Zeitschrift für Ethnologie

Berliner Gesellschaft für Anthropologie, ... LIBRARY
UNIVERSITY OF CALIFORNIA
DAVIS





General-Register

zu Band XXI-XXXIV (1889-1902)

der

Zeitschrift für Ethnologie

und der Verhandlungen der Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte

herausgegeben von

A. Lissauer.



BERLIN.

BEHREND & Co.

(vormals A. Asher & Co. Verlag)
1906.

Vorwort.

Das Erscheinen des General-Registers über die ersten 20 Bände der Zeitschrift für Ethnologie und der Verhandlungen unserer anthropologischen Gesellschaft im Jahre 1894 hatte allgemein das Gefühl der Bewunderung und des Dankes gegen den Herausgeber, unsern unvergesslichen Vorsitzenden Rudolf Virchow hervorgerufen. War er doch schliesslich der eigentliche Schöpfer und Bearbeiter des Registers gewesen, hatte er doch viele Nächte geopfert, um das schwierige Werk in brauchbarem Zustande zu veröffentlichen! Nun konnte ein jeder diese reiche Fundgrube für die Wissenschaft vom Menschen leicht benutzen und viele ersahen überhaupt erst daraus, was für eine grosse Arbeit die Gesellschaft auf diesem Gebiete geleistet hatte.

Es entsprach daher nur dem allgemeinen Wunsch, als Vorstand und Ausschuss der Gesellschaft beschlossen, nach Vollendung des 30. Bandes alsbald einen zweiten Registerband für die Bände 21—30 der Zeitschrift und der Verhandlungen folgen zu lassen. Allein ähnliche, wenn auch nicht gleich grosse Schwierigkeiten, wie die, welche das Erscheinen des ersten Bandes so lange verzögert hatten, hinderten auch die Ausführung dieses Beschlusses längere Zeit.

Nach den Erfahrungen, welche Rudolf Virchow bei der Bearbeitung des ersten General-Registers gemacht hatte, galt es zuerst, einen mit dem zu behandelnden Stoff ziemlich vertrauten Gelehrten zu finden, der sich nach der ihm ertheilten Instruktion der neuen Arbeit unterziehen mochte. Als Virchow endlich glaubte, einen solchen in der Person des Lexikographen Herrn Dr. Jansen gefunden zu haben, trat dieser unerwartet nach Bearbeitung des 21. und 22. Bandes zurück, um eine grössere Aufgabe zu übernehmen, welche allerdings seine ganze Zeit und Kraft in Anspruch nahm.

Es verging nun eine geraume Zeit, bis sich wiederum in der Person des Herrn Dr. Lewitt ein Gelehrter fand, der die Fortsetzung der von Dr. Jansen begonnenen Arbeit übernahm und auch zu Ende führte. Dieser Wechsel der Personen hatte den Nachtheil, dass die Auswahl der Stichworte für das Register nach ganz verschiedenen Gesichtspunkten getroffen wurde. Während Herr Jansen seine Aufgabe so erfasst hatte, als solle er ein vollständiges Reallexikon der Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte aus der Zeitschrift und den Verhandlungen herstellen, lehnte sich Herr

Lewitt, dem diese Wissenschaften bisher ganz unbekannt waren, mehr an die jedem Jahrgange beigegebenen Register an, wenngleich er gemäss der ihm von Virchow ertheilten Instruktion den Stoff nochmals einer Durchsicht unterzog und die oft lücken- und fehlerhaften Jahresregister ergänzte und verbesserte. Da nun die sehr ausführlichen Arbeiten von Jansen benutzt werden sollten, so entstand dadurch ein Mangel an Einheitlichkeit, der eine nochmalige Durcharbeitung des ganzen Registers seitens des Herausgebers nothwendig machte, einerseits um eine grössere Zusammenfassung des Stoffes bei den topographischen, kultur- und naturgeschichtlichen Sammelworten nach dem Muster des ersten Registers zu erreichen, andererseits um den Umfang des ohnehin sehr stark gewordenen Bandes nicht unnöthig anwachsen zu lassen. Diese Arbeit erforderte aber viel Zeit.

Endlich kam noch ein Umstand hinzu, der den Termin des Erscheinens weit hinausschob. Einem früheren Wunsche Rudolf Virchow's entsprechend, beschloss der Vorstand in Übereinstimmung mit dem Ausschuss im Jahre 1902 die Verhandlungen der Gesellschaft und die Zeitschrift für Ethnologie miteinander ganz zu verschmelzen. Diese veränderte Anordnung des Inhalts begann 1903 mit dem Band 35 und bedingt in Zukunft auch eine andere Anordnung des General-Registers als bisher, so dass sofort ein Nachtrag für die Bände 31—34 nothwendig geworden wäre, wenn wir das zweite General-Register auf Band 21—30 beschränkt hätten, wie ursprünglich beschlossen war. Um dies zu vermeiden, wurde Herr Dr. Lewitt ersucht, auch die Bände 31—34 zu bearbeiten, so dass dieses zweite Register im ganzen die Bände 21—34, also 14 Bände umfasst.

Obwohl nun das erste Register 20 Bände umfasst, so wird es von dem zweiten doch bedeutend an Umfang übertroffen, — ein Beweis, wie viel genauer und eingehender dieses gearbeitet worden gemäss der Instruktion Rudolf Virchow's, welche er auf Grund seiner Erfahrungen an dem ersten Bande ertheilt hatte. Die Anordnung des Inhalts, die äussere Form und die Orthographie des ersten Registers sind auch für das zweite massgebend gewesen.

Indem wir nun diesen Registerband der Öffentlichkeit übergeben, sind wir uns bewusst, dass noch viele Lücken und manche Fehler darin enthalten sind, für welche wir um Nachsicht bitten müssen. Wir hoffen trotzdem, dass derselbe als ein brauchbares Hilfsmittel für das Studium recht fleissig benutzt werden wird und schliessen mit dem Rufe: Vivat sequens!

Der Vorsitzende

der Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte.

A. Lissauer.

Zeitschrift für Ethnologie.

Band XXI-XXXIV. 1889-1902.

A. Verzeichniss der Verfasser und ihrer Abhandlungen.

- Andree, Richard, Die Südgrenze des sächsischen Hauses im Braunschweigischen 27, 25.
- Arzruni, A., Vergleichende mineralogische Untersuchung der Smaragde von Alexandrien, vom Gebel Sabara und vom Ural 24, 91,
- Bachmann, F., Die Hottentotten der Cap-Colonie 31, 87.
- Baier, Rudolf, Die Goldgefässe von Langendorf 28, 92.
- Bartels, Max, Mittheilungen aus dem Frauenleben der Orang Belendas, der Orang Diåkun und der Orang Laut 28, 163.
- Anthropologische Bemerkungen über die Eingeborenen von Malacca 29, 173.
- Bastian, A. Über die priesterlichen Funktionen unter Naturstämmen 21, 109.
- Belck, W., Die Rusas-Stele von Topsanii (Sidikan) 31, 99.
- Aus den Berichten über die armenische Expedition 31, 236.
- und Lehmann, C. F., Über neuerlich aufgefundene Keilinschriften in russisch und türkisch Armenien 24, 122.
- Brate, Erik, Deutsche Runen Inschriften
- Brugsch, H. Das älteste Gewicht 21, 1. 33. Dieseldorff, Arthur, Die petrographische Beschreibung einiger Stein-Artefacte von den Chatham-Inseln 34, 25.

- Achelis, Ths., Ethnologie und Ethik 23, 66. Dörpfeld, Wilhelm, Über die Ableitung der griechisch-römischen Maasse von babylonischen Elle 22, 99.
 - Ehrenreich, Paul, Mittheilungen über zweite Xingú-Expedition in 22, 81,
 - Materialien zur Sprachenkunde Brasiliens. I. Die Sprache der Caraya (Goyaz). 26, 20, 49,
 - II. Die Sprache der Cayapo (Goyaz) 26, 115,
 - III. Die Sprache der Akuä oder Chavantes und Cherentes (Govaz). IV. Vocabulare der Guajajara und Anambe (Para). V. Die Sprache der Apiaka (Para) 27, 149.
 - Vokabulare von Purus-Stämmen 29, 59.
 - Mittheilungen über die wichtigsten ethnographischen Museen der Vereinigten Staaten von Nord-Amerika 32, 1.
 - Ernst, A., Über einige weniger bekannte Sprachen aus der Gegend des Meta und oberen Orinoco 23, 1,
 - Förstemann, E., Zur Maya-Chronologie 23, 141.
 - Friedlaender, Benedict (Berlin), Notizen über Samoa 31, 1,
 - Gatschet, Albert S., der Yuma-Sprachstamm 24, 1.
 - Götze, A., Neolithische Studien; 1. Begräbniss-Stelle bei Ketzin, Kr. Ost-Havelland, Provinz Brandenburg 32, 146.

- Götze. A., Neolithische Studien; 2. Eine neue Pander. Eugen, Das lamaïsche Pantheon Kugel-Amphore von Gross-Kreutz, Kreis Zauch-Belzig, Provinz Brandenburg 32. 151.
- 3. Hacken aus Feuerstein 32, 153,
- 4. Neolithische Kugel-Amphoren 32, 154.
- Depotfund von Eisengeräthen aus frührömischer Zeit von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 202,
- Grünwedel, Albert, Die Zaubermuster der Orang Semang. Nach den Materialien des Herrn Hrolf Vaughan Stevens bearbeitet 25, 71.
- Die Zaubermuster der Orang hütan in Malacca. 2. Die "Toon-tong"-Ceremonie 26, 141,
- Hampel, Joseph, Neuere Studien über die Kupferzeit 28, 57.
- Hein, Otto, Altpreussische Wirthschaftsgeschichte bis zur Ordenszeit 22, 146. 173.
- Helm, Otto, Chemische Untersuchung westpreussischer vorgeschichtlicher Bronzen und Kupferlegirungen, insbesondere des Antimongehaltes derselben 27, 1. 37.
- Hollub, Emil, Die Ma-Atabele 25, 177.
- Hoernes, Moritz, Grundlinien einer Systematik der prähistorischen Archäologie 25, 49.
- Huntington, E., Weitere Berichte über Forschungen in Armenien und Commagene 33, 173.
- Jagor, Fedor, Berichte über verschiedene Völkerstämme in Vorderindien 26, 61.
- Kaindl, Raimund Friedrich, Ein deutsches Beschwörungsbuch 25, 22.
- Kollmann, Julius, Das Schweizersbild bei Schaffhausen und Pygmäen in Europa 26, 189.
- Kossinna, G., Die indogermanische Frage archäologisch beantwortet 34, 161.
- Krause, Eduard und Schoetensack, Otto, Die megalithischen Gräber (Steinkammergräber) Deutschlands 25, 105.
- Lehmann, C. F., Weiterer Bericht über den Fortgang der armenischen Expedition 31, 281,
- Negelein, Julius vou, Die volksthümliche Bedeutung der weissen Farbe 33, 53,
- Der Individualismus im Ahuencult 34, 49. Oppert, Gustav, Über die Toda und Köta in den Nilagiri oder den blauen Bergen 28, 213,

- 21, 44.
- Pardo de Tavera, F. H., Die Sitten und Bräuche der alten Tagalen. Manuskript des P. Juan de Plasencia, 1589, übersetzt von Blumentritt 25, 1,
- Peal, S. E., Ein Ausflug nach Banpara. Dazu ein Auhang mit 4 Abtheilungen. Nach der Original-Handschrift übersetzt und mit einer Einleitung versehen von Kurt Klemm 30, 281,
- Preuss, K. Th., Künstlerische Darstellungen aus Kaiser-Wilhelms-Land in ihrer Bedeutung für die Ethnologie 29, 77, 30, 74.
- Die Zauber-Muster der Orang Semang in Malâka, nach den Materialien von Hrolf Vaughan Stevens bearbeitet.
 - 2. Die Gor und Gar 31, 137
- Die Hieroglyphe des Krieges in den mexikanischen Bilderhandschriften 32, 109 - 145
- Kosmische Hieroglyphen der Mexikaner 33. 1.
- Quedenfeldt, M., Eintheilung und Verbreitung der Berber-Bevölkerung in Marokko. III. Südliche Gruppe: Schlöh 21, 81, 157. Ranke, Karl Ernst, Über die Hautfarbe der südamerikanischen Indianer 30, 61.
- Reinecke, Fr., Anthropologische Aufnahmen und Untersuchungen auf den Samoa-Inseln 28, 101,
- Reinecke, Paul, Die skythischen Alterthümer im mittleren Europa 28, 1.
- Über einige Beziehungen der Alterthümer China's zu denen des skythisch-sibirischen Völkerkreises 29, 141.
- Neolithische Streitfragen. Ein Beitrag zur Methodik der Prähistorie 34, 223.
- Sartori, Paul, Über das Bauopfer 30, 1. Schellhas, P., Die Göttergestalten der Maya-

Handschriften 24, 101.

23, 156,

- Schellong, O., Über Familienleben nud Gebräuche der Papûa's der Umgebung von Finschhafen (Kaiser Wilhelms-Land) 21, 10 - Beiträge zur Anthropologie der Papuas
- Schmidt, August, Das Gräberfeld von Warnshof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 97,
- Schmidt, P. W., Ein Beitrag zur Kenntniss der Valman-Sprache (auf Grund der Aufzeichnungen von P. Vormaun S. V. D. bearbeitet) 32, 87.

- Schneider, Oskar, Der aegyptische Smaragd
- Schoetensack, Otto, Vor- und Frühgeschichtliches aus dem italienischen Süden und aus Tunis 29, 1.
- Die Bedeutung Australiens f
 ür die Heranbildung des Menschen aus einer niederen Form 33, 127.
- Schulze, Fedor, Der Stammbaum der Familie Martens in Niederländisch - Ostindien 28, 237.
- Schumacher, Karl, Barbarische und griechische Spiegel 23, 81.
- Schurtz, H., Stein- und Knochengeräthe der Chatham-Insulaner (Moriori) 34, 1.
- Schwartz, W., Mythologische Bezüge zwischen Semiten und Indogermanen. (Mit einem Excurs über die Stiftshütte) 24, 157.
- Die Butterhexe in Wagnitz. Eine havelländische Sage (mit einem Excurs über die mythische Butterkröte) 26, 1.
- Volksthümliches aus Lauterberg am Harz
 28, 149.
- Seler, Ed., Zur mexicanischen Chronologie, mit besonderer Berücksichtigung des zapotekischen Kalenders 23, 89.
- Noch einmal das Gefäss von Chamá.
 Quetzalcouatl und Kukulcan 28, 222.
- Quetzalcouati und Kukulcan in Yucatan.
 30. 377.
- 30, 377.

 Die Cedrela-Holzplatten von Tikal im
- Museum zu Basel 33, 101. Stevens, Hrolf Vaughan, Die Zauber-Muster der Örang Semang in Malâka 25,71. 31,137.
- Die Zaubermuster der Örang hütan in Malacca, bearbeitet von Albert Grünwedel.
 Die "Toon-tong"-Ceremonie 26, 141.
- Mittheilungen aus dem Frauenleben der Örang Beléndas, der Örang Djäkun und der Örang Läut. Bearbeitet von Max Bartels 28, 163.
- Anthropologische Bemerkungen über die Eingeborenen von Malacca. Bearbeitet von Max Bartels 29, 173.
- Strauch, C., Über brachycephale Schädel aus Tirol, der Schweiz und Nord-Italien 32, 229.
- Tappeiner, Franz, Messungen von 384 hyperbrachycephalen und von 150 brachycephalen und mesocephalen Tiroler Beingruft-Schädeln, zur Vergleichung mit den in München, Berlin, Göttingen und Wien gemessenen Museums-Schädeln 30, 189.
- Die Capacität der Tiroler Schädel 31, 201.

- von Török, Aurel, Über Variationen und Correlationen der Neigungs-Verhältnisso am Unterkiefer. (Eine Studie zur Frage des kraniologischen Typus) 30, 125.
- Traeger, P., Mittheilungen und Funde aus Albanien 32, 33.
- Undset, Ingvald, Archäologische Aufsätze über südenropäische Fundstücke:
 - I. Zu den ältesten Fibel-Typen 21, 205.
 II. Zu den Brouzen von Olympia 21, 231.
 III. Die ältesten Schwertformen 22, 1.
 - IV. Antike Wagen-Gebilde 22, 49.
 - V. Über italische Gesichts-Urnen 22, 109.
 VI. Alterthümer der Völkerwanderungszeit in Italien 23, 14.
 - VII. Orientalische Einflüsse innerhalb der ältesten europäischen Civilisation 23, 237.
- Valentini, Ph. J. J., Das Geschichtliche in den mythischen Städten "Tulan" 28, 44.
- Virchow, Rudolf, Gedächtnissfeier für Heinrich Schliemann 23, 41. Anhang: Rede zur Bewillkommnung Schliemann's als Ehrenbürger Berlins, gehalten 1881 von Rudolf Virchow 23, 65.
- Vogt, P. F., Material zur Ethnographie und Sprache der Gnayaki-Indianer (mit einigen Zusätzen von Theodor Koch) 34, 30-45.
- Wegener, Ph., Bericht über den Urnenfriedhof bei Bülstringen (Reg.-Bez. Magdeburg), mit Zeichnungen von R. Tietzen. 27, 121.
- von Weinzierl, R., Eine neolithische Ansiedelung der Übergangszeit bei Lobositz an der Elbe, 26, 101.
- Der prähistorische Wohnplatz und die Begräbnissstätte auf der Lösskuppe, südöstlich von Lobositz an der Elbe 27, 49.
- Weissenberg, S., Ein Beitrag zur Antbropologie der Turkvölker, Baschkiren und Meschtscherjaken 24, 181.
- Über die Formen der Hand und des Fusses 27, 82.
- Über die verschiedenen Gesichtsmaasse und Gesichtsindices, ihre Eintheilung und Brauchbarkeit 29, 41.
- Wiese, Carl, Beiträge zur Geschichte der Zulu im Norden des Zambesi, namentlich der Angoni 32, 181.
- Winkler, Heinrich, Das Finnenthum der Magyaren 33, 157.
- Zache, Hans, Sitten und Gebräuche der Suaheli 31, 61.

B. Inhalts-Verzeichniss der Original-Abhandlungen.

Aal im alten Preussen 22, 177.

Abbildungen (von Thieren, Sachen usw.) als Ornamente bei den Bakaïri (Brasilien) 22, 89.

- s. Porträt.
- s. Relief-Darstellungen.

Aberglaube, böhmischer 34, 68.

- japanischer 34, 76.
- in Lauterberg am Harz 28, 161.
- aus Masuren 34, 68,
- Norwegen 33, 76.
- Ostpreussen 33, 76. 34, 62. 65. 74.
- der Samoaner 31, 46, 52, s. Schwertfisch.
- s. Bauopfer.
- s. "Besprechen".
- s. Volksglaube.

Abgüsse mittelamerikanischer Denkmäler 32. 17.

Achaguas, Sprache 23, 1, 2, 8,

Ackerbau im alten Preussen 22, 183.

- s. Agricultur.

Adelstand im alten Preussen 22, 162, 163, Adler, zweiköpfiger mit beweglichen Flügeln (Masken) 32, 19.

Adlerfuss s. Schild.

Adoptivkinder b. d. Tagalen (Philippinen)

Ägypten (altes); Boot auf Räderwagen aus Gold und Silber (18.-17. Jahrh. v. Chr.) 22, 74.

- - Bronze-Schwerter (Klingen und Fragmente) (?) 22, 3. 4. 5. 6.
- Ellen-Maass 22, 100; ptolemäischer Fuss 22, 100.
- Feldmaass Arura 22, 100.
- das älteste Gewicht 21, 1. 33.
- keine Fibel-Funde 21, 212.

Aegypten, Kupferzeit 28, 86.

- Smaragd 24, 41.
- s. Gebel Sabara.
- s. Gebel Sakketto.

33, 140,

'Afa (Cocos-Bindfaden) in Samoa, dient als Nagel 31, 18. 47.

Affen-Verwandtschaft des Menschen 33, 127. Africa. Faulkner - Collection im Peabody-Museum, Cambridge bei Boston 32, 17.

- Donaldson Smith'sche Sammlung von Galla-Objecten in der Universitäts-Sammlung, Philadelphia 32, 9.
- Sammlung der Balimbo, Cincinnati Art Museum 32, 26.
- Palmenklimmer von der Westküste 26.
- s. Ägypten; Algerien; Canarien; Draa; Marokko: Senegambien: Tuareg.

Afrikanische Ceremonial-Axt, Essex-Museum, Salem (Massachusetts) 32, 18. Ago (Pflanze) zur Herstellung des Turmeric-

(oder Gelbwurz-) Präparates 31, 8. 35. Agricultur bei den Indianern im Kuliseu-

Gebiet (Brasilien) 22, 93,

- s. Ackerbau.

Ahnenbilder im Natural history Museum, New York 32. 5.

Ahnencult, Individualismus im 34, 49-94. Ahnen-Cultus der Angoni 32, 199.

Ainering bei Reichenhall, Oehsen-Halsringe

Ainos, pygmäenhafte Varietäten 26, 245, 247. Aino-Sammlung im Natural history Museum, New York 32, 7.

Akuä, Brasilien, Sprache 27, 149.

Ala, eine Steinart zur Anfertigung von Geräthschaften 31, 38, 39,

Alabama, Steinpfeifen in Vogelform 32, 13. - aus Kalkstein geschnittene Thier-Figuren 32, 14,

Alabaster-Schalen mit Griffen von Horn und Holz, von Tennessee 32, 27.

- Vasen, Alt-Mexico 32, 11.

Alamannisch, s. Alemannisch.

Aegyptische Bildwerke, Bumerang auf dens. Alaska-Eskimos, Feuergewehr aus Walrosszahnstücken ausgebessert 32, 11.

Albanien, Mittheilungen und Funde aus 32, 33-51.

Albinismus 33, 55. 33, 85.

Alcaldes Mayores, die spanischen Gouverneure und Richter der philippinischen Provinzen 25, 21.

Alemannische Runen-Inschriften 22, 82.

Alexander der Grosse, seine Fussspur 31, 289. Alexandrien, Smaragd, mineralogische Unter-

suchung 24, 91.

Algerien, s. Benî-Msâb; Kabîlen.

'Ali (Bambu-Konfkissen) der Samoaner 31.

Alia (samoanisches Canoe) 31, 16. 43.

Alife (Italien), Gesichts-Urne 22, 137.

Aliping namamahay, Plebejer b. d. Tagalen (Philippinen) 25, 12, 15.

- saguiguilir, Sclaven b. d. Tagalen (Philippinen) 25, 12, 15,

Allumiere (bei Rom), Fibeln mit dreigetheiltem Bügel 21, 220.

Almagueros, Sprache 23, 1. 13.

Alo-atu (Art Fischfang), Samoa 31, 15, 43, Alpen: Draht-Fibeln noch heute im Südosten gebräuchlich 21, 212,

Alt-Babylon, Funde in der Universitäts-Sammlung, Philadelphia 32, 9.

Alt-Haldensleben, Kr. Neu - Haldensleben, Provinz Sachsen, Kugel-Amphore 32, 157.

Alt-Mexico, Sammlung im Museum der naturbistorischen Gesellschaft. Philadelphia 32. 11.

Altar-Platte des Kreuz-Tempels I von Palenque 33, 122,

Altenburg bei Bernburg, Henkeltöpfe 34, 203. Alterthümer der Antillen 32, 13.

- chaldische 31, 259ff.

- China's, Beziehungen zu denen des skythisch-sibirischen Völkerkreises 29, 141.

- aus Florida und Georgia im Museum der naturhistorischen Gesellschaft, Philadelphia 32, 9,

- französisches Nationalmuseum Germain-en-Lave 23, 33,

- skythische im mittleren Europa 28, 1.

- in Süd-Tirol 23, 18.

- der Völkerwanderungszeit in Italien 23, 14 Alteste Fibeltypen 21, 205 ff.

Altestes Gewicht 21, 1. 33.

Altitalisches Kupfergeld 21, 41.

Altmark, megalithische Gräber 25, 105. 110,116.

- s. Bornsen; Bretsch; Bülitz; Diesdorf; Drebenstedt; Friedrichshof; Gardelegen; Anschauungen, s. Vorstellungen.

Gladdenstedt; Gutstein; Kläden; Lüge; Mellin; Molmke; Nettgau; Neumühle; Nieps; Schadewohl; Steinfeld; Stöckheim; Vitzke: Winterfeld: Wötz.

Altpreussische Pfahlbauten: 22, 182, 186, 195; beträchtliche Anzahl 22, 194; Zweck 22, 194, Anm. 3; 195. Anm. 2; s. Arys-See; Probchen-See.

Sprachreste 22, 148,

- Wirthschaftsgeschichte bis zur Ordenszeit 22, 146, 172,

Wörter: Etymologieen 22, 180 ff. 205, 206.

Alzey, Rheinhessen, Waage 32, 209.

Amarizanas von Giramena am oberen Meta 23, 8, 9,

Amatasi (samoanisches Canoe) 31, 15. 43, Amathus (Cypern), Terracotta-Wagen 22, 70. America, lebende Pygmäen 26, 239.

- s. Hautfarbe.

- s. Nord-America.

- Süd-America, s. Brasilien.

Amorgos (Rhodos), Fibeln 21, 215. 220. 221. Amphore s. Kugel-Amphore.

Amulet bei Geburten der Suaheli 31, 65.

Analyse von dem Nephrit von Schahidulla-Chodja im Küen-Lün-Gebirge 24, 26,

Anambē, Brasilien, Vocabulare 27, 163,

Ananas-Varietäten, Samoa 31, 55.

Anchylosis atlantico-occipitalis a. Schädel aus dem Oetzthal, Tyrol 32, 261.

- aus der Beingruft von Tarsch, Tyrol, 32, 251.

Ancona, Advokat, Sammlung 23, 17,

Andamanesen, Skelette von 26, 232.

Angâmi, Assam, Märchen und Sagen 30, 357. Angel, s. Knochenangeln.

Angelhaken im alten Preussen 22, 178.

- samoanischer 31, 13, 40.

- aus Stein und Knochen, Californien 32, 16. Angoni (Zulu-Land), Geschichte der 32, 181ff. Anhalt, Kugel-Amphoren 32, 160,

- neolithische Urne von Reppichau, Kr. Dessau 32, 171.

Anhänger aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 146,

Animismus bei den Indianern im Kuliseu-Gebiet (Brasilien) 22, 94.

Ansbach (Bayern), Kugel-Amphore in der Sammlung des Historischen Vereins für Mittel-Franken 32, 162.

- zeit bei Lobositz an der Elbe 26, 101.
- Anthropologie von Finschhafen, Kaiser-Wilhelms-Land 29, 101.
- der Eingeborenen von Malacca 29, 173.
- der Papuas 23, 156.
- der Turkvölker. Baschkiren und Meschtscherjaken 24, 181.
- Anthropologisches von Samoa 28, 101.
- Anthropophagie, Zweck ders. 34, 52.
- Antike Wagen-Gebilde 22, 49,
- Antiken-Sammlung, Field Columbian Museum, Chicago 32, 19.
- Antillen, Alterthümer 32, 13.
- Antimon-Bronzen aus Westpreussen 27, 1, 37, Apaches (Prärie-Indianer), Waffen und Korb-Formen 32, 19.
- Sammlung von Korbgefässen im Natural history Museum, New York 32, 5.
- Aphrodisiaca bei den Orang Belendas, Malacca 28, 182.
- Parfums bei den Papûa um Finschhafen 21, 19,
- Apolda, Sachsen-Weimar, Bronzenadel mit kleeblattförmigem, durchlochtem Kopfe 34, 201.
- Arabien: Handelsbeziehungen mit dem heidnischen Preussen 22, 212. 213.
- Archäologie, prähistorische, Grundlinien einer Systematik der 25, 49.
- Archäologische Aufsätze über südeuropäische
- Fundstücke:
 - I. Zu den ältesten Fibel-Typen 21, 205.
 - Zu den Bronzen von Olympia 21, 231.
 - IV. Antike Wagen-Gebilde 22, 49.
 - V. Über italische Gesichts-Urnen 22, 109. VI. Alterthümer der Völkerwanderungs-
 - zeit in Italien 23, 14.
- VII. Orientalische Einflüsse innerhalb der ältesten europäischen Civilisation 23, 237,
- Archipel, indo-australischer zur Pliocan-Zeit, Kartenskizze 33, 130.
- Ardzruni, armenischer Historiker des X. Jahrhunderts 31, 261.
- Arizona, Pueblo-Cultur 32, 11.
- s. Los Muertos.
- Arkansas, archäologische Funde Field-Museum, Chicago 32, 21.
- Gefässe in Gestalt menschlicher Köpfe mit Gesichts-Tättowirung 32, 12,
- s. Mounds.

- Ansiedlungen, neolithische der Uebergangs- | Armband aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.), bandförmig 34, 132; aus Bronze, drahtförmig 34, 130.
 - von Bronze: aus Gräbern v. Castellarano (Italien) 23, 20.
 - aus Silber, aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W .-Pr.) 34, 120.
 - Manschetten-A. 34, 191.
 - Armbrustfibeln aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 106 ff. 137 ff.
 - Armring von Langenstein, Kr. Halberstadt 34, 191,
 - Armring aus Bronze aus dem Urnenfriedhof bei Bülstringen. Kreis Neuhaldensleben 27, 146,
 - Arm-Spiralcylinder in Ost-Deutschland und Oesterreich 34, 195.
 - Armenien, Fels-Sculptur von Bajazed 31,241ff.
 - Forschungen in 33, 173-209.
 - Keilinschriften 24, 122.
 - zerstörte Kirche auf dem Mušer-dagh, 800 m über dem Euphrat 33, 193. 196.
 - Menuas-Canal 31, 245 ff.
 - Quellgrotte des Tigris 31, 248 ff.
 - Volksglaube 34, 57, 59. - s. Baghin.
 - s. Mazgerd.
 - s. Pertag.
 - s. Rusas-Stele.
 - s. Tadem.
 - Armenier, Typus 31, 282.
 - III. Die ältesten Schwertformen 22, 1. kraniologischer Typus 31, 282.
 - Verwendung von Hausteinen zu Bauten 31, 265,
 - Vor- und Urgeschichte der 31, 282,
 - in Gerger, kurdisch gekleidet 33, 199. 2)2. Armenische Expedition 31, 236-275, 281-290. Armenwesen, s. Bettler.
 - Arnoaldi-Gräber (bei Bologna): Fibel mit Kugel am Bügel 21, 219.
 - Arsenik zum Entfernen der Schambaare bei den Suaheli-Weibern 31, 74.
 - Artefakte, prähistorische Stein-, aus Gneis und Obsidian, aus dem Museum in Reggio di Calabria 29, 14.
 - Artistensprache, s. Geheimsprache.
 - Aruak, s. Nu-Aruak. Arura, altägyptisches Feldmaass 22, 100.
 - Arvs-See (Kr. Lötzen, Ost-Preussen): Pfahlbau und Funde 22, 182, 185,

Arzneimittel, s. Medicamente.

Ascoli-Piceno, Italien, Museo communale 23, 25. Asiatische Fibeln: Ursprung 21, 212.

Asien, Beziehungen Nordwest-Americas zu

- Furness'sche Dajak-Sammlung in der Universitäts-Sammlung, Philadelphia 32, 9.
- lebende Pygmäen 26, 239.
- s. Aino; Arabien; Assyrien; Babylonien; Cypern; Klein-Asien; Korea; Mesopotamien; Ninive; Phonikien; Rhodos; Tibet, Assam s. Naga.

Assyrien: keine Fibel-Funde 21, 212.

Assyrische Denkmäler, Bumerang auf dens.

- Keilinschrift über den Bernstein 22, 210. Ataf (Dorf), Storchnester 33, 191, 195,

Athen: Bronze-Lanzenspitze 22, 17.

- Fibeln 21, 221, 224,

- s. Dipylon.

Atl tlachinolli (Symbol) 32, 136, 145,

Atlas-Gebirge: Bergketten 21, 85; Bevölkerung, s. Schlöh.

'Ato (Cocos-Korb) 31, 18, 19, 48, Attersee (See in Ober-Österreich): Nadel

aus einem Pfahlbau 21, 210.

Auer(ochsen) aus Preussen nach Rom geliefert 22, 211,

- s. Wisent.

Aueto, Tupi-Stamm im Kuliseu-Gebiet (Brasilien) 22, 84 ff.: (Nachrichten-Beförderung 22, 84; Gesichtsbildung 85; Dörfer 88; Thon-Gefässe in Thierformen 89; Verkehr mit den Weissen 95; Namenwechsel als Ehrenbezeugung 96).

Auge als Bauopfer 30, 19.

— = Hieroglyphe 33, 2ff.

Augen graublau bei der finnischen Rasse 33, 167,

- d. Jabim-Leute (Neu-Guinea) 23, 161.
- d. Kai-Lente (Neu-Guinea) 23, 170.
- der Eingeborenen von Malacca 29, 176. 180. 181.
- d. Mallicollos, Nen-Hebriden 28, 143.
- d. Poum-Bevölkerung (Neu-Guinea) 23, 174.
- d. Tami-Insulaner (Neu-Guinea) 23, 180.
- der Turkvölker (Baschkiren u. Mescht-

scherjaken), Russland 24, 199. Augen - Farbe der Turkvölker (Baschkiren

und Meschtscheriaken), Russland 24, 188. Augenfibeln aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W,-Pr.) 34. 120ff. 137ff.

Augenform der Indianerstämme im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 85 ff.

Augenornament aus Kaiser-Wilhelms-Land 29, 109, 111, 113; 30, 89,

-- a. kupfernen Brustplatten, Georgia, Clarence Moore-Collection 32, 9, 10,

Aulafo (Werfspiel) 31, 10. 36.

Aupjetitzer Typus 34, 197ff.

'Aupolapola (grober Fächer) 31, 9, 36.

Ausgrabungen von Pachacamac (Peru) 32, 8. Australien, Bedeutung dess. für die Heranbildung des Menschen aus einer niederen Form 33, 127-154.

- Sammlung im Natural history Museum. New York 32, 7.

Australier, Wurfstock der 33, 138.

Schädel 33, 137.

Australische Botenstäbe 33, 143.

Bumeraugs 33, 138.

Australischer Wildhund (Dingo) 33, 131,

'Ava-Bowle (Tanoa) 31, 6, 32,

- Ceremonien, Samoa 31, 23, 50.

- - Klopfer 31, 12, 39.

Avesupai-Indianer, Ethnographie 24, 10.

- - Vocabeln 24, 9.

Awatobi, s. Ruinen.

Axt aus Bronze, chinesische mit Schaftloch 29, 155,

a. Kupfer a. Ungarn 28, 64, 88.

- von Kupfer, ornamentirte, von Cosenza (Italien) 29, 12

- von Stein, aus Steinkammergräbern der Altmark, durchbohrt 25, 128.

- s. Steinaxt.

- s. Tüllenaxt.

Baalberge bei Bernburg, Henkeltopf aus Hügelgrab 34, 203.

- Kugel-Amphoren aus einem Steinplatten-Grab in Hügel 34, 168.

Babylonien: keine Fibel-Funde 21, 212.

Babylonisch - assyrisch - jüdischer Sintfluth-Bericht 31, 113ff, 243ff.

Babylonische Elle; ob die griechisch-römischen Maasse davon abzuleiten? 22, 99.

- (u. assyrische) Gewichtsstücke 21, 6. 8. Backstein angeblich in Jarymdjå gefunden 31, 283,

Baden in der Schweiz, römisches Krankenhaus 32, 212.

Badingen, Kr. Stendal, Oberarm-Ringe 34, 190. Baghin, Armenien, chaldische Burg 33, 177.

- Kirche mit Keil-Inschrift 33, 175, 176

heisse Quellen 33, 174, 175.

Bajazed, Armenien, Fels-Sculptur 31, 241. Bakaïri, wilde Indianer im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 82. 83. (Gesichtsbildung) 84. 85. (Prognathie) 84. (Nasenschmuck der Weiber) 85, (Cultur-Verhältnisse) 86, (Dörfer) 88. (Mais-Auf bewahrung in Vogel - Figuren aus Maiskolben) (Häuptlingshütte) 88, 89, (Ornamentik auf Rinden-Täfelchen: Thierfiguren, Muster usw.) 89. (Tanz-Masken) 90. 91. (Essen von Thon) 92. (besondere Fischfang-Methode) 93. (Verkehr mit den Weissen) 94. 96.

Balimbo (Africa), Sammlung, Cincinnati Art Museum 32, 26.

Balkan-Halbinsel: Fibeln aus den nördlichen Gebieten 21, 214ff, 226; Kleider-Hefteln von dort 21, 225.

- s. Griechenland; Hercegovina; Kroatien; Makedonien.

Ballwerfen bei den Indianern im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 92; s. Feder-Bälle.

Bambus mit eingeschnittenen Figuren, Zaubermuster der Orang hûtan, Malacca 26, 146. 173 ff.

Bambugefäss s. Chit-Nort.

- s. Karpet.

Bambu-Kämme der Örang Semang auf Malacca 25, 71.

Bambu-Kopfkissen der Samoaner 31, 16. 45. Bambu-Messer der Örang Benûa zum Durch-

schneiden der Nabelschnur 28, 190. Band-Keramik in Mittel-Deutschland 34, 166.

Banner-Stein mit eingravirter Darstellung zweiereineSchlange bekämpfenden Männer. Ohio 32, 26, 27,

Bannok (Prairie-Stämme), Elch-Zähne mit eingravirten Thier-Figuren 32, 14.

Banpara, Peal's Ausflug nach 30, 281.

Bär im alten Preussen 22, 176.

Bärendecken von den Cree (Prairie-Indianer) 32, 19,

Bären-Gefässe, Museum, St. Louis 32, 25.

- - Symbol, Field-Museum, Chicago 32, 22.

- Tänzer, Anzug eines 32, 19. Barangayes, kleine Conföderationen der Ta-

galen (Philippinen) 25, 9, 10.

Bari, Italien, prähistorische Steingeräthe 29,9. Bars, s. Barsch.

Barsch im alten Preussen 22, 177.

Bart der finnischen Rasse 33, 167. 168.

- der Eingeborenen von Malacca 29, 179.

- v. Mallicollos, Neu-Hebriden 28, 143.

Bart b. Papua 23, 228.

- der Turkvölker (Baschkiren und Meschtscherjaken). Russland 24, 189.

Basalt zu Steinkeulen, Chatham-Inseln 34, 9. Basaltbeil von Lipari aus der mineralogischgeologischen Universitäts-Sammlung in Palermo 29, 23.

Baschkiren (Turkvölker). Russland, Anthropologie 24, 181.

Basel (Schweiz), Museum, Cedrela-Holzplatten von Tikal 33, 101-126.

- Schädel 32, 229. 261.

Batman-Su (Fluss in Armenien), Lagerplatz des Lucullus in der Ebene am 31, 273 ff.

- Quelle des 31, 261 ff.

Batový (Fluss im Schingú-Gebiet, Brasilien): Bakaïrí-Dörfer 22, 83: Kustenau-Stamm 22. 83.

Bauart der Armenier 31, 265.

- der Australier 33, 142,

Bauopfer 30, 1.

Bauchtanz der Suaheli 31, 72.

Bauernhaus, braunschweigisches von 1664 in Lehre 27, 32.

- in Neindorf von 1824 27, 34.

- sächsisches in Glentorf (Braunschweig) 27. 33.

Baum, s. Jackbaum.

Baumrinden-Täfelchen, s. Täfelchen.

Bayern: Gefässe in Menschenkopf-Form 22, 138,

Kugel-Amphoren 32, 162.

- Ober-, Depotfunde 34, 188.

- s. Nordendorf.

"Bazar-Theorie" betreffs der Pfahlbauten im heidnischen Preussen meist abgelehnt 22, 194.

Bearbeitung, s. Steinbearbeitung.

Bebraer Forst in Schwarzburg-Sondershausen. Skelet in Hügel nebst flacher, kleiner Steinhacke, einem grossen und einem kleinen Bronze-Dolch und einer Öhsen-Nadel 34, 202.

Becher von Gr. Koluda, Kr. Streino 34, 173. Becher, s. Gefässe.

Beckendorf, Kr. Oschersleben, Provinz Sachsen, Kugel-Amphore 32, 158.

Beckenried, Vierwaldstädter See, Schweiz, Schädel 32, 229. 263 ff.

Beerdigung, s. Begräbniss; Bestattung: Graber.

- bei den Angoni 32, 193.

Beeskow, Kr., s. Klein-Rietz.

- Begräbniss bei den Papûa um Finschhafen Benacci-Gräber bei Bologna (Italien): Fibeln 21. 21 ff.
- s. Bestattung: Gräber: Nachbegräbnisse.
- Stätte bei Lobositz a. d. Elbe. Böhmen
- Stelle, neolithische von Gross-Kreutz, Kr. Zauch-Belzig 32, 151.
- neolithische bei Ketzin, Kr. Ost-Havelland, Provinz Brandenburg 32, 146.
- Behaarung b. d. Jabim-Bewohnern (Neu-Guinea) 23, 160.
- bei Mallicollos, Neu-Hebriden 28, 143.
- der Turkvölker (Baschkiren und Meschtscherjaken), Russland 24, 189.
- Beigaben aus dem Gräberfeld von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W .-Pr.) 34, 101 ff.
- Beigefässe im Urnenfriedhof bei Bülstringen. Kreis Neuhaldensleben 27, 129.
- Beilv. Basalt von Lipari aus der mineralogischgeologischen Universitäts-Sammlung in Palermo 29, 23,
- aus Diorit-Gestein der Guavaki-Indianer zum Fällen von Holz 34, 35.
- v. Kupfer aus der Nekropole von Byrsa in dem Musée St. Louis in Karthago 29, 29.
- aus Nephrit aus dem Museum zu Castrogiovanni, Sicilien 29, 21.
- - von Castrogiovanni aus der mineralogisch-geologischen Universitäts-Sammlung in Palermo 29, 22.
- aus Stein in dem Museum in Cefalù Sicilien 29, 24.
- - polirtes grünes, aus dem Museum in Reggio di Calabria 29, 12.
- s. Feuersteinbeil.

Beinhaus (Ossuarium) in Tirol 32, 230.

Beischlaf mit Schwangern in Samoa 31, 22.

- eigenartige Sitte nach dessen erstmaligem Vollzug nach dem Wochenbett bei den Suaheli 31, 64.

Bekleidung der Angoni 32, 194.

Belgien, s. La Naulette.

Bella Coola, Figur des mythischen Grizzly-Bären 32, 19.

Bellucci, Prof., Sammlung 23, 36.

Bemalte Büffel-Häute von den Cree (Prärie-Indianer) 32, 19,

- Bemalung der "Chit-Norts" (Bambugefüsse) mit Zaubermustern bei Orang Belendas, Malacca 28, 173.
- des Gesichts bei Beschwörungsceremonien der Orang hûtan, Malacca 26, 149ff.

- 21, 207.
- Bendimahi-Tschai (Fluss), Armenien 31, 244. Benî-Msâb (Berber-Stamm in Algerien): Zahlwörter 21, 194, 196,
- Bennungen, Kr. Sangerhausen, Skeletgrab 34, 201.
- Benvenuti (Nekropole), s. Villa Benvenuti. Berber-Bevölkerung in Marokko: III. Südliche Gruppe: Schlöh 21, 81, 157,
- Dialekte: Zahlwörter-Tabelle 21, 194/195.
- - s. Benî-Msâb; Guanches; Kabilen; Senaga; Taberberîat; Tarifiat; Taschilhâit; Tuâreg.
- Berberische Sprachproben 21, 189.
- Bergri, Ebene von, Bewässerung der 31, 244 ff Beřkovic bei Melnik. Böhmen, Kugel-Amphore 32, 162.
- Berlin, gemessene Schädel 30, 228.
- Berloques aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.), 34, 110ff, 117, 124, 144,
- Bern. Historisches Museum, Kesselhaken 32, 212.
- Bernardini-Grab, s. Palästrina.
- Bernburg, Henkeltopf bei langgestrecktem Skelet in Sandgrube 34, 203.
- Bernburger Typus 34, 168.
- Bernstein, Geschichte des 34, 270.
- assyrische Keilinschrift über dessen Herkunft 22, 210.
- Verbreitung des 34, 182.
- bei Aunjetitzer Hockergräbern 34, 204.
- in Ungarn und Siebenbürgen 27, 16.
- Bernsteinberloques, achtförmige aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg. - Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 144.
- Bernstein-Funde als Beifunde der Kugel-Amphoren 32, 172,
- Handel im Alterthum: a) mit Jütland und Ostfriesland 22, 209; b) zwischen Preussen und Italien 22, 211; direkter Handel nicht vor Nero's Zeit 22, 209. 210; späte Entwicklung 22, 213.
- perlen aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg -Bez. Marienwerder (W .-Pr.) 34, 110, 143,
- Schmuck im heidnischen Preussen 22, 201, 202,
- Verarbeitung im heidnischen Preussen 22, 201. 202.
- Berri (Cassave-Brot) 23, 4.
- Berria, berauschendes Getränk 23, 5.

Beschläge für Wagentheile 22, 64.

- v. Gold 23, 19.
- griechische, cloisonné mit onvre 21, 231,
- Gurt-B. aus der Völkerwanderungszeit im Museo Kircheriano (Rom) 23, 27,
- s. Schlossbeschläge.

Beschlagstücke im Eisen-Depotfund von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 206. 207. 212.

Beschneidung bei den Australiern 33, 142.

- bei Mallicollos, Neu-Hebriden 28, 144.
- bei den Papúa um Finschhafen 21, 16.
- der Suaheli 31, 68.

Beschwörung, Bhuta-, Vorderindien 26, 61. Beschwörungen, Kopfbinden bei, der Orang hûtan 26, 161.

Beschwörungsbuch, deutsches 25, 22.

Beschwörungsceremonie der Orang hûtang, Malacca 26, 141.

Besen (Salu) 31, 10. 37.

- geisterabwehrende Kraft 30, 43.

"Besprechen" von Krankheiten bei den Papûa um Finschhafen 21, 19.

Bestattung bei den Indianern im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 94.

- bei den Naga, Amam 30, 351.
- s. Begräbniss; Gräber; Leichenschmuck; der Navaho-Indianer, mit Schlangen-Skeletgräber.
- der Leichen und Verbrennung gleichzeitig

Bestattungsgebräuche beim Tode kleiner Kinder 34, 79,

Bettler, keine B. im alten Preussen 22, 167. Bettmachen (Polterabend) der Suaheli 31, 81. Bevölkerung, Finschhafen, Kaiser-Wilhelms-

Land 29, 99.

- s. Berber; Indianer; Schlöh; Völkergruppen.

Bewässerung der Ebene von Bergri und der Bendimahi-Tschai 31, 244 ff.

Bhuta-Beschwörung, Vorder-Indien 26, 61.

Biber im alten Preussen 22, 176, Bienen-Zucht im alten Prenssen 22, 183.

Bier, s. Reisbier. Biere, Kr. Kalbe. Provinz Sachsen, Kugel-

Amphore 32, 158.

Biga aus Kalkstein von Curium (Cypern 22, 70. Bigae. s. Wagen-Gebilde,

Bilder, s. Abbildungen; Figuren; Porträt; Porträt-Masken; Relief-Darstellungen.

Bilderhandschriften, altmexikanische Hieroglyphe des Krieges 32, 109-145,

Bilderschrift, s. Zaubermuster.

Bindfaden-Cocosnuss (grosse, lange, starkfaserige Nuss) 31, 19. 47.

Bingöl-Schloss gehört in das Gebiet der Sage 31, 260.

Bismantova, Italien, Schnallen 23, 20,

Bizman bei Gerger, Ruinen einer alten syrischen Kirche 33, 199, 200,

Blane Berge, s. Nilagiri. Blei (Fisch) im alten Preussen 22, 177.

Blei-Wagen (Fragmente) von Rosegg (Kärnthen) 22, 62/63,

Blitz-Symbol, Schimmel als 33, 75.

Blumen-Symbolik der Zaubermuster Orang Semang in Malaka 31, 182ff.

Blut als Bauopfer 30, 19, 37.

Blutrache in Albanien 32, 50.

Boa-Tempel der Toda, Vorder-Indien 28, 217, 219,

Bodhisattva's als lamaïsche Gottheiten 21, 47, Bodrog-Keresztur (Ungarn): Fibel 21, 207, Böotische Fibeln mit s. g. "Dipylon-"

Ornamentik 21, 231.

Bogen (Jagdwaffe) im alten Preussen 22, 176. - der Guavaki-Indianer 34, 36,

- Herstellung bei den Indianern im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 92, 93,
- Mustern geschmückt 32, 24,
- Fibeln von Koban (Nord-Kaukasien)21, 212,
- s. Halbkreis-Fibeln.

Böhmen, Aberglaube 34, 68, - Glaube an weisse Gespenster 33, 61.

- Gräberfelder von Kamyk und vom Schlaner Berg 34, 193.
- Kugel-Amphoren 32, 162,
- Lobositz a. Elbe, prähistorischer Wohnplatz und Begräbnissstätte 27, 49.
- neolithische Ansiedelung der Übergangszeit bei Lobositz a. Elbe 26, 101.
- Schleifen-Nadeln 34, 201.
- Wohnstätten von Langugest 32, 211.
- 8. Chlum.
- s. Gr. Wosow.
- s. Milayeč - s. Oberklee.

- s Osluchow.

Bohnen zur Speisung der Todten 34, 62, Bohrnadel ans Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 119,

Bologna, Italien, Museo civico 23, 23, Boot, s. Mandan-Boot.

Bootmodelle a. Samoa im Natural history Brasilien, Cayapo (Govaz), Sprache 26, 115. Museum, New York 32, 7.

Boren (Fische) im alten Preussen 22, 177, Kr. Aschersleben, Annjetitzer Henkeltopf neben Hocker 34, 202.

Bornsen, Kreis Salzwedel, Altmark, Steinkammergrab 25, 148.

Bororo (brasil.? Indianer): Schwirrholz 22, 92. Borotitz bei Znaim, Mähren, Depotfund 34, 192,

Bos priscus und primigenius 22, 174. Bosnien, römische Ansiedelung 32, 210.

- s. Glasinac.

Bostankaya (Burgruine), Armenien 31, 260. Boston, Nord-America, Sammlungen des Harvard College (Peabody Museum) zu Cambridge bei Boston 32, 13,

Botenstäbe, australische 33, 143.

Bovolone (Italien): Gesichts-Urnen 109, 110,

Brachycephale Tiroler Beingruft-Schädel 30, 189.

- Schädel aus Tirol, der Schweiz Nord-Italien 32, 229-281. Brachycephalie der Albanesen 32, 38.

- bei den Indianer-Stämmen im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 84.
- der Magvaren 33, 168.
- v. Samoa-Stämmen 28, 136,
- s. Hypsibrachycephalie.

Bracteat von Heide (Holstein) mit langobardisch - sächsischer (?) Runen-Inschrift 22, 83,

- von Wapno (Posen) mit burgundischer (?) Runen-Inschrift 22, 79.

Bracteaten, s. Goldbracteaten.

Bralitz, Kr. Königsberg i. N., Grabfunde 34, 196. Brandenburg, Provinz, Kugel-Amphoren 32, 156.

- - s. Gross-Kreutz.
- - s. Ketzin.
- - s. Müncheberg.

Brandenburg, Stadt, Kugel-Amphore 32, 156. Brandgräber b. Corneto-Tarquinia, Bronze-Vase der Villanovazeit 23, 243.

- bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 27, 73.
- bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 27, 67.
- (Gräber mit Leichenbrand), mit Steinkiste Bresnow, Kr. Pr. Stargard 34, 193, von Lobositz, Böhmen 26, 109.

Brandgrubengräber, Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 112 ff. — Canopen in etruskischen Gräbern 22 Brasilien, Caraya (Goyaz), Sprache 26, 20, 49.

- Riesen-Regenwurm und Buriti-Palme im Kulisëu-Gebiet 22, 87.
- zweite Schingu-Expedition 22, 81,
 - Sprachen 27, 149; 29, 59,
- Sprache der Akuä oder Chavantes und Cherentes (Goyaz) 27, 149.
- s. Indianer.

Brassen (Fische) im alten Preussen 22, 177. Bratrost, s. Muquem.

Braubach, Kr. Goarshausen, Eisenlöffel (Schale und Stiel in einem Stück gearbeitet) 32, 209. Bräuche bei Verehelichungen von Maravar.

Südindien 26, 71, 72,

- s. Gebräuche.

Braunschweig, Bauernhaus von 1664 in Lehre 27, 32,

- in Neindorf von 1824 27, 34.
- Südgrenze des sächsischen Hauses 27, 25,
- Volkskunde 33, 83.
- s. Glentorf.
- s. Lehre.
- s. Neindorf.

Braut-Entführung) bei den Papúa um Finsch-Braut-Geld hafen 21, 17, 18.

Brenno, Kr. Fraustadt, Armband 34, 191.

Brescia, Italien, Museo patrio 23, 17.

Bresnow, Kr. Pr. Stargard, Depotfund 34, 193. Bretagne, s. Kersoufflet.

Bretsch, Kreis Osterburg, Altmark, Steinkammergräber 25, 139,

Brillenspangen, nordische 21, 236.

Broca's Goniomètre mandibulaire 30, 127. Brodt und Salz zur Speisung der Todten 34, 62.

Brodt-Fetische 34, 63.

Bromberg, Museum 34, 172.

- Bronze-Alterthümer aus Albanien 32, 45 ff. - Analysen aus Westpreussen 27, 1, 37.
- Armband, aus Gräbern v. Castellara no
- (Italien) 23, 20, - Armring aus dem Urnenfriedhof bei Bül
- stringen, Kreis Neuhaldensleben 27, 146. - Axt, an beiden Enden mit Schneide und
- in der Mitte mit Stielloch versehene, mit erhabenen Längslinien verzierte (ostdeutscher Typus) 34, 195.
- aus einer prähistorischen Begräbnissstätte mit Schaftloch, chinesische 29, 155.
 - Axthammer aus Böhmen 34, 193.

 - Bänder (für Dreifussbeine) aus Olympia 21, 232 ff.
 - 123, 124.

- Bronze-Deckel eines Vogelwagens (Frank- | Bronze-Porträtmaske von Ponte Cucchiajo reich?) 22, 55.
- Dolch, Gr. Tinz, Kr. Liegnitz 34, 182. - Dolche, trianguläre in Italien 22, 22.
- Dosen in Vogelwagen-Form (Italien) 22,
- Eimerberloques aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-P.) 34. 123 ff.
- Fenerbecken mit Rädern (Vulci, Etrurien) 22, 71.
- Fibeln aus dem Urnenfriedhof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben 27, 143.
- v. Castellarano (vergoldet) 23, 20.
- nordische 21, 213,
- - s. Bronze-Zeit.
- Figuren, Corneto-Tarquinia 23, 241.
- aus Java im Essex-Museum, Salem (Massachusetts) 32, 18.
- Fingerring mit dem Zeichen des Pentagramms. Albanien 32, 48.
- Funde im heidnischen Preussen 22, 205
- Gefässe in Vogelform (Ungarn) 22, 53.
- Gürtel v. Imola (Italien) 23, 23.
- Halsring von Mellin, Altmark 25, 155, 156, - Helme als Ossuarien-Deckel in Italien 22,
- 114.
- Kessel, skythische aus Ungarn 29, 149.
- Knopf, Rieti (Umbrien) 23, 30.
- Kurzschwerter aus (Unter-etc.) Italien 22, 18 ff.
- Lanzenspitze von Athen 22, 17.
- - von Hypata (Thessalien) 22, 17.
- - von Kreta 22. 17.
- Löwenmaske 23, 238, 239,
- Messer aus Sibirien 29, 153.
- Münze, silberplatirte (Antoninus Pius) aus Skeletgräbern von Warmhof bei Mewe. Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 104 141.
- Münzen, chemische Untersuchung 27, 17.
- Nadel mitkleeblattförmigem, durchlochtem Kopfe, Apolda, Sachsen-Weimar 34, 201
- Nadeln ohne Öhr, Haarnadeln ans Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 134.
- Ohrringe aus dem Urnenfriedhof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben 27, 144.
- Pfeilspitzen, dreikantige a. Ungarn 28, 9. 11. 20. 21.
- Platte aus dem Depot von Zedlitz, Kreis Steinau 34, 193.

- (Etrurien) 22, 120.
- Räder, grosse, aus Ungarn, Deutschland. Frankreich, Nord-Italien 22, 64.
- Räucherpfannen mit Rådern: aus Cäre. Veii, Präneste (Italien) 22, 72, 73.
- Schaftcelt von Girgenti aus dem mineralogischen Universitäts-Museum zu Palermo 29, 24,
- Schäftung s. Schwerstäbe.
- Schild a. einem alten Moorfunde in Danemark m. Einkerbung in der Dekoration der Mitte 23, 241.
- - phonicischer v. Cypern 23, 240,
- m. Vogelkopfornament 23, 245.
- Schmuck aus einem Urnengrabe bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 27, 74.
- Schwerter: aus Ägypten (?) 22, 3, 4, 5, 6, - - chinesische 29, 154.
- - von Cypern 22, 2, 3,
 - griechische 22, 1, 2, 10 ff.
- - ungarische 22, 1.
- Schwertknopf v. Imola (Italien) 23, 23.
- Sessel oder -Stuhl von Vigna grande (Etrurien) 22, 121; von Poggio alla Sala
- (Etrurien) 22, 122. Spange im Museo patrio, Brescia 23, 17. 18.
- Spiegel, chinesische mit Traubenmuster 29, 142,
 - Tisch, s. Suppedaneum.
- Urnen: Canopus-Urne von Dolciano (Etrurien) 22, 123,
- - von Vigna grande (Etrurien) 22, 121; von Poggio alla Sala (Etrurien) 22, 122.
- Vase v. Rossin (Pommern) m. Bandornament 23, 243.
- der Villanova-Zeit a. einem alten Brandgrabe bei Corneto-Tarquinia 23, 243.
- m. Ornament, Museum von Kopenhagen 23, 245.
- Wagen von Corneto (Etrurien) 22, 49.
- - von Glasinac (Boanien) 22, 52.
- - italische, im Field Columbian Museum zu Chicago 32, 19; im Museum zu Petersburg 22, 51; im Commercial Museum, zu Philadelphia 32, 11.
- von Olympia 21, 231 ff.
- von Pennewit (Mecklenburg) 22, 58. - - von Salerno (Unter-Italien) 22, 50.
- - Fragment von Viterbo (Etrurien) 22, 51.
- s. Kessel-, Platten-, Vogel-Wagen.
- s. Wagen-Gebilde.
- Bronzezeit, Chronologie der ültesten 34, 187.

Bronzezeit, italische: Fibeln 21, 205, 210, 220, Burg, chaldische bei Baghin (Armenien)

- ungarische 34, 210.
- ungarische: Fibeln 21, 207.
- s. Cultur-Stufen.
- Funde in Nieder-Österreich 34, 206.

Brot als Bauopfer 30, 24. 25. 44.

— Fruchtbaum 31, 41. 43. Brücke, chaldische Euphrat-Br. unweit Izoly

33, 195.über den Muzur, zwischen Peri und Pertag

(Armenien) 33, 174, 179.

- römische unterhalb Pertag, Armenien 33.

188 Brumby, Kr. Kalbe a. S., Kugel-Amphore

34, 168. Brust-Bemalung bei den Orang Sinnoi 26.

150, 154.

Panzer von Gold v. Ravenna 23, 24.
 Platten, kupferne, Georgia, Clarence Moore-

Collection 32, 9, 10,

- kupferne aus dem Mound bei Racine,

Meigs County, Ohio 32, 26.

- Umfang d. Jabim-Bewohner (Neu-Guinea)

23, 168.

d. Poum-Leute (Neu-Guinea) 23, 173.
 Buccheri, etruskische, mit Gesichts-Masken 22, 136.

Bucchero-Krüge von Orvieto (Etrurien) 22, 138.

Bucchero, Thongefässe in Corneto 23, 242. Buddha's als lamaïsche Gottheiten 21, 46. Buddhismus, s. Lamaïsches Pantheon.

Büffel-Decken, mit Stachelschwein-Borsten gestickt, von den Sioux (Prärie-Indianer) 32, 19.

Haut, primitives Mandan-Boot aus 32, 19.
 — des Sioux-Chefs Standing Bull 32, 25.

 des Sioux-Cheis Standing Bull 32, 25.
 Häute, bemalte, von den Cree (Prärie-Indianer) 32, 19.

Bügel (an Fibeln): s. Fibel-Bügel; "Sanguisuga"-Bügel.

- Platte der Fibel 21, 220.

Bulgaren, Volksglaube 33, 59, 60, 61.

Bülitz, Kreis Stendal, Altmark, Steinkammergrab 25, 134.

Bülstringen, Reg.-Bez. Magdeburg, Urnenfriedbof 27, 121.

Bomerangs, australische 33, 138.

- paläolithische von Laugerie-Basse 33, 139.

- in Vorder-Indien 26, 73.
- s. Schwirrholz.

Burg b. M., Gefäss 34, 198, 200.

- - Gräberfeld, Gefässe 34, 169.

- urg, chaldische bei Baghin (Armenien) 33, 177.
- von Charput 33, 205 ff.
- zu Gerger (Armenien) 33, 199 ff.
- von Kala-Hissar 33, 204 ff.
- von Mazgerd, Armenien 33, 180.
- Pertag, Armenien 33, 188.

Burgwall, Kr. Templin, Brandenburg, Kugel-Amphore 32, 157.

Burgo-Vercelli, Italien, Gräberfeld, Alterthümer 23, 17.

Burgundische Inschriften 22, 78.

Buriti-Kapuzen als Tanz-Masken der brasil. Caraïben 22, 90.

 Palme (mauritia vinifera) im Kulisëu-Gebiete (Brasilien) 22. 87.

Büste aus Kauri-Gummi, Südsee 32, 25.

bustum (Büste): Etymologie 22, 134.

Butterhexe von Wagnitz (Havelland) 26. 1. Butterkröte, Mythologie 26. 1.

Byčiskala-Höhle (Mähren): Kleider-Heftel 21, 225

Byrsa, Nekropole, eiserne Dolche und Kupferbeile in dem Musée St. Louis in Karthago 29, 29.

Caere, s. Care.

Calaveras-Schädel, Peabody-Museum, Cambridge bei Boston 32, 17.

Californien, archäologische Fnnde im Golden-Gate Park Museum, San Francisco 32, 24.

Körbe 32, 26,

 Sammlung von Körben, Field-Museum, Chicago 32, 20.

 — — im Natural history Museum, New York 32, 5.

 prähistorische Funde im Natural history Museum New York 32, 7.

 Sammlung im Peabody-Mnsenm, Cambridge bei Boston 32, 16.

- s. Klamath-Indianer.

Cambridge bei Boston, Peabody-Museum 32, 13 ff.

Campeggine, Italien, silberne Schnalle mit Ornamenten 23, 20.

Canarien: Zahlwörter der Guanches auf Gran Canaria 21, 195. 197.

Canoes, Arten samoanischer 31, 15, 42,

- verzierte See-C. der Haidah, im Natural history Museum New York 32, 5.

Canoebau der Balimbo (Africa) 32, 26.

Canoe-Schnitzereien a. Neuseeland im Natural history Museum, New York 32, 7.

Canopen, Canopus-Urnen: Name 22, 119.

- Canopen, Canopus-Urnen: etruskische Canopen | Cerealien, s. Getreide. Thon) 124 ff. (von Care) 131.
- Porträt-Urnen (Knochen-Urnen mit Porträt-Skulpturen): 22, 131 ff.
- Cap-Colonie, Hottentotten der 31, 87-98. Capacität der Schweizer Schädel 32, 279,
- der Tiroler Schädel 31, 201-235. 32, 277. Capodimonte (Etrurien): guttus (Art Thon-
- Gefäss) mit Rädern 22, 74. Capsicum (spanischer Pfeffer) als Reizmittel
- des Durstes 23, 5. Caraïben: Männer-Wochenbett im Kulisen-
- Gebiet (Brasilieu) 22, SS; Burití-Kapuzen als Tauzmasken 22, 90 Caraïben-Stämme: im Kulisën-Gebiet (Brasi-
- lien) 22, 83,
- zwischen Tapajoz und Schingú 22, 83. Carajá, Caraya (Goyaz), Indianer in Brasilien, Sprache 26, 20, 49; Thiernachbildungen als Ornamente 22, 89.
- (Regulini Galassi Grab): Care (Etrurien): bronzene Räucherplatte mit Rädern 22, 72. - - Cauopus-Vasen 22, 131.
- Carnuntum: an der Handelsstrasse Italien-Samland 22, 212,

Carolinen s. Mortlock.

Cassave-Brot 23, 4,

- Cassibile, Sicilien, Felsengräber 29, 20, Castell Osterburken, spätrömischer Depotfund
- aus dem Wallgraben 32, 213, Castelle, gennesische (?) 31, 237, 240,
- Castellaccio (Terramare), Fibeln von völker- Fluch-Formel 31, 120,
- wanderungszeitlicher Form 23, 23,
- Castellani, Augusto, Sammlung 23, 29,
- Castellarano, Italien, Alterthümer aus Gräbern der Völkerwanderungszeit 23, 20.
- Castrogiovanni, Sicilien, Nephritbeil aus dem Museum 29, 21.
- Nephritbeil aus der mineralogisch-geologischen Universitäts-Sammlung in Palermo 29, 22,
- Cayapo (Goyaz), Brasilien, Sprache 26, 115. Cedrela-Holzplatten von Tikal im Museum zu Basel 33, 101-126.
- Cefali, Sicilien, Steinbeile in dem Museum 29, 24.
- Celle, Oberarm-Ringe 34, 190.
- Celt von Bronze von Girgenti aus dem mineralogischen Universitäts-Museum zu Palermo 29, 24.
- v. Kupfer in Ungarn 28, 60.
- s. Hohl-Celt.

- 22. 118 ff. (aus Bronze) 123, 124, (aus Ceremonial-Axt, afrikanische, Essex-Museum, Salem (Massachusetts) 32, 18,
 - Aexte aus der Inselwelt des Stillen Oceans im Natural history Museum, New-York
 - stäbe mit bunten polygonalen Wollrosetten im Natural history Museum, New-York
 - Ceremonie der Angoni beim Wechsel des Wohnplatzes 32, 199.
 - "Toon-tong" der Orang hutan, Malacca 26. 141.
 - (jîmbo) nach der Geburt bei den Suaheli 31. 63.
 - s. 'Ava-Ceremonien.
 - s. Heirathsceremonie.
 - Ceremonienhütte ("Flötenhaus") der Indianer im Kuliseu-Gebiete (Brasilien) 22, 88.
 - Cervetri (Etrurien): Gesichts-Urne 22, 137.
 - Chalder, alte Heerstrasse der 31, 106 ff. - Tempelbauten der 31, 111.
 - Vorliebe für Felsenbauten und -Anlagen 31, 240,
 - Könige, Wasserwerke der 31, 245.
 - Reich, Geographie des 31, 116 ff.
 - Chaldische Alterthümer 31, 259 ff.
 - Burg bei Baghin, Armenien 33, 177.
 - Euphrat-Brücke unweit Izoly 33, 195,
 - Fels-Inselburg im Murad-čai 33, 186.
 - Festungs-Anlage auf dem Kal'ah-Felsen 33, 192; (s. Verhandl, 1899, S. 580, 610.)
 - Keil-Inschrift in der Mauer der Kirche zu Baghin, Armenien 33, 175, 176,
 - Terrassen auf der Burg von Charput 33, 207. Chamá, Guatemala, Gefäss 28, 222.
 - Chamaeprosoper moderner Schweizerschädel 26, 215,
 - Chancay-Inseln (Ecuador), goldenes Schmuckstück 32, 22.
 - Charm stones = längliche polirte Steine mit einem abgeschnürten Köpfchen an einem Ende (um Fische anznlocken) 32, 17,
 - Charnay (Dép. Saône-et-Loire): Spange mit burgund, Runen-Inschrift 22, 79.
 - Charnier-Fibeln aus Griechenland 21, 230, Charpnt (Burg) 33, 205 ff.
 - Chatham-Inseln 34, 1 ff.
 - Bevölkerung 34, 4 ff,
 - Insulaner (Moriori), Stein-Artefacte, petrographische Beschreibung 34, 25-29.
 - Stein- und Knochengeräthe 34, 1-24.

Chavantes, Brasilien, Sprache 27, 149. Chelléen-Beile 33, 149 ff.

Chemische Untersuchung alter Bronzemünzen 27, 17.

 — westpreussischer vorgeschichtlicher Bronzen und Kupferlegirungen 27, 1, 37, Chen-el oos s. Tschên-el-ûs.

Cherentes, Brasilien, Sprache 27, 149.

Chicago, Field Columbian Museum 32, 18 ff. Chichenitza, Yucatan, Grundriss und Aufriss des Tempels "Caracol" 30, 386,

- - Plan des Hauptgebäudes 30, 380.
- - Relief am Mausoleum III (Periode vou 8×52 Jahren) 30, 398.
- Relief-Band über dem Thüreingang des Ostflügels der Casa de Monjas 30, 401.
- Relief-Figuren aus dem Inneren des Tempels "El Castillo" 30, 390.
- - Tempel der Jaguare und der Schilde, Relief-Figuren aus dem Inneren 30, 391.
- Relief-Figuren aus dem Saale am Ballspielplatz 30, 394, 395.
- - Tempel der Jaguare und der Schilde. geschnitzter Deckbalken aus dem Inneren 30, 392.

Chigi, Marchese zu Siena (Italien), Sammlung 23. 35.

Chin-Weh, Aphrodisiacum bei den Orang Bělendas Malacca 28, 183,

- - Harîmau, Blatt einer Pflanze, dessen Zeichnung als Zaubermuster 26, 155, 156, China, Alterthümer, Beziehungen zu denen des skythisch-sibirischen Völkorkreises 29, 141.

- Bronzeaxte mit Schuftloch 29, 155.
- alter Dreifuss 29, 148,
- Klapperinstrumente 29, 151.
- Metallspiegel 29, 142.
- Opferkessel 29, 146, 147.
- s. auch Tibet.

Chinesische Münzen s. Münzen.

- Messerműnzen 29, 153. Chinesisches Bronzeschwert 29, 154.
- Thierornament 29, 161.
- Chit-Nort, Bambugefäss, der Orang Belendas aus welchem sich die Wöchnerin wäscht 28, 197,
- - aus welchem das Neugeborene einen Monat lang täglich gewaschen wird 28, 199.
- Frisch-Entbundenen benutzt 28, 192, 194. Cocosrippen-Besen 31, 37.
- - Muster des Bambusgefässes der Orang Kamm 31, 37. Beleudas, für die Abwaschungen des Cocos-Wasserflasche der Samoaner 31, 24, 51. Monatsflusses gebraucht 28, 171.

- Chiusi (Etrurien): bronzezeitl. Fibeln 21, 207; (mit 3-theiligem Bügel) 220.
- Museo municipale 23, 33,
- Steinkiste mit Gesichtsmaske und Pileus-Deckei 22, 130, 131.
- tombe a ziro 22, 119 (mit Canopus-Vasen in der Umgegend) 131.
- Chlum, Böhmen, Gefässe 34, 197, 198.

Chorlieder bei den Geschlechtsweihen der Suaheli 31, 73ff.

Chorostkow, Ost-Galizien, Becher 34, 174.

Chronologie, Maya- 23, 141.

- mexicanische 23, 89.

Chronologische Bildwerke (Periode von 8×52 Jahren), Relief am Mausoleum III in Chichenitza, Yucatan 30, 398.

Churruyes, Sprache 23, 1, 10,

Chuth (Choith), Name aus Chalt verderbt, Bergbewohner in Armenien 31, 260, 261.

Cibola, Thon-Gefässe aus den Pueblo-Ruinen 32, 12.

Cierfs, Canton Graubünden, Schweiz, Schädel 32, 229, 261, 279,

Cincinnati Art Museum 32, 25 ff.

- Tablet 32, 26,

Cisternen s. Fels-Cisternen.

Civezzano, Süd-Tirol, Reihengräber 23, 18.

Cividale, Italien, Grab des Herzogs der Langobarden Gisulf (?) 23, 23.

- - Museo di Cividale 23, 23.

Clenay-Collection von Ohio, Cincinnati Art Museum 32, 26.

Cliffdwellers des Rio Verde-Gebietes (Arizona), Hazzard-Collection in der Universitäts-Sammlung, Philadelphia 32, 8.

- s. Mumien.
- Objecte im Peabody-Museum, Cambridge bei Boston 32, 16.

Cliff dwellings, Sammlungen im Field-Museum, Chicago 32, 22.

- Cocos-Bindfaden in Samoa 31, 18. 47.
- Blättchen zu Fächern 31, 36.
- Blatter zur Werfmatte 31, 37.
- Korb, 2 Arten: a) Flechtweise nach Niue-Art; b) nach Samoa - Art geflochten 31, 18, 19, 20, 48,
- Korb, enggeflochtener 31, 18, 47.
- Matte, grobe der Samoaner 31, 18. 46.
- - von der Hebamme zum Reinigen der Cocosnuss-Schalen zum Werfspiel 31, 37.

- Wedel, samoanischer 31, 39.

Coïtus, s. Geschlechtsverkehr.

Columbia River, schwarze Holz-Gefässe mit menschlichen Figuren an den Henkeln aus einer Höhle bei den Dalles-Stämmen 32, 24.

Commagene, Forschungen 33, 173-209.

Commercial Museum s. Museum.

Corcelettes (Schweiz, am Neuenburger See): Fibeln aus dem Pfahlbau 21, 206.

Corneto (Etrurien): Bronze-Wagen 22, 49.

- Wagen (-Fragmente) und Pferde aus Thon 22, 66,
- Bronze Helme als Ossuarien Deckel 22,
 114: Pileus Helm 22, 115.
- Gesichts-Urne 22, 136.

Corneto-Tarquinia, Bronzefigur 23, 241,

- Bronze Vase der Villanova Zeit a einem alten Brandgrabe 23, 243,
- Bucchero-Gefässe 23, 242.
- Gräberfunde 23, 239.

Correlationen und Variationen der Neigungs-

Verhältnisse am Unterkiefer 30, 125. Cortona, Italien, Museo municipale 23, 35. Cosenza(Italien), ornamentirte Kupferaxt 29,12. Costarica, Central - America, Alterthümer, Washington, Museum 32, 13.

- Sammlung im Peabody-Museum, Cambridge bei Boston 32, 15.
- Stein-Idole in der Universitäts-Sammlung.
 Philadelphia 32, 9.
- Cotrone, Italien, prähistorische Steingeräthe 29, 9, 11.
- Cree (Prärie Indianer), Ethnographisches 32, 19.

Cribrum orbitale == eine Gruppe von dicht nebeneinander liegonden Grübchen und Poren am Dach der Orbita 32, 237ff. 280. Crista-Helme, italische, aus Bronze oder Thon

22, 114,

Crow-Indianer, Peitsche der 32, 26.

Csicser (Ungarn): Bronze-Gefäss in Vogelform 22, 53

Cuculcan s. Kukulcan.

Cujavien, megalithische Gräber 25, 108. Cult-Objecte der Omaha (Prairie-Indianer)

32, 14.

 Stätte auf dem Marberge bei Pommern an der Mosel 32, 210.

Cultur der Chatham-Insulaner 34, 4.

- der Pueblo-Indianer s. Pueblo-
- Stufen: Frage der Eintheilung in Stein-Bronze- und Eisen-Zeit 22, 190 ff.

Cultur-Verhältnisse der Indianer im Kuliseu-Gebiet (Brasilien) 22, 86.

Cummeltitz, Kr. Guben, Depotfund 34, 193. Curcuma longa 31, 35.

Curium (Cypern): Kalkstein-Biga 22, 70.

Cypern: Bronze-Schwerter 22, 2. 3.

Eisenschwert 22, 3.

- Fibeln 21, 216, 220.
- Kunfer-Dolche 22, 7.
- Kupfergeräthe 28, 86.
- Terracotta-Wagen 22, 70.
- s. Amathus; Curium; Dali; Hagia Barbara;
 Kujundjik.

Cyprische Nadeln (= Schleifen - Nadeln) 34, 200.

Dach-Bedeckung (Lau) der Samoaner 31, 19. 48.

Dahmsdorf, Kr. Lebus, Oberarm - Ringe 34, 190.

Dajak-Sammlung, Philadelphia 32, 9.

Dali (Kreta): Serpentin-Gefäss mit Spiralen-Ornament 22, 17.

— (Cypern): Terracotta-Wagen 22, 70. Dalles-Stämme s. Columbia River.

Damascirung von Schwertklingen (echte, unechte und falsche; natürliche und künstliche) 22. 33 (Anm.).

Damast, s. Damascirung.

Damenarbeiten in Samoa 31, 34ff.

Damhirsch im alten Preussen 22, 176.

Danaïdensage 34, 80.

Dänemark, Bronze-Schild a. einem alten Moorfunde m. Einkerbung in der Decoration der Mitte 23, 241.

- megalithische Gräber 25, 113.
- -- s. Jütland.

Dannenberg (Hannover): Goldbracteaten mit langobardisch - sächsischen (?) Runen-Inschriften 22, 83.

Darstellung einer zusammengerollten Klapperschlange a. Muschelscheiben aus den Mounds von Tennessee 32, 10.

Darstellungen, k\u00e4nstlerische aus Kaiser-Wilhelms-Land in ihrer Bedeutung f\u00fcr die Ethnologie 29, 77. 30, 74.

Datos, Titel der Häuptlinge b. d. Tagalen (Philippinen) 25, 9.

Datten, Kr. Sorau, Oberarm-Ringe 34, 190. Dechsel, Kr. Landsberg a. W., Bronze-Fussstück eines Schwertstab-Schaftes 34, 194.

- Nadeln mit schräg durchbohrtem Kugelkopf 34, 196.
- Oberarmringe 34, 190.

- Deckel, s. Bronze-Helme; Crista-Helme; Pileus- | Deutschland; megalithische Gräber (Stein-Helme: Thon-Helme.
- Helme, italische, aus Bronze oder Thon 22, 114.
- Decoration, s. Ornamente; Verzierungen. Dederstedt, Mansfelder Gebirgskreis, Aunietitzer Henkeltönfe 34, 202.
- Defloration bei den Suaheli 31, 75, 84,
- Deformirung, künstl., des Schädels bei Mallicollos (Neu-Hebriden) 28, 141,
- Deichsel-Wagen", norddeutsche 22, 63,
- Delaware (Nord - America), paläolithische Funde der Abbot Collection aus dem Thal des 32, 15,
- Denar von Antoninus Pius aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 104, 141,
- Denkmäler, Abgüsse mittelamerikanischer 32, 17,
- Depotfund von Borotitz bei Znaim, Mähren
- von Bresnow, Kr. Pr. Stargard 34, 193.
- von Hinrichshagen in Meklenburg-Strelitz 34, 196,
- von Jessen bei Lommatzsch 34, 190.
- von Mittenwalde, Kr. Teltow 34, 209,
- von Oberklee in Böhmen 34, 195.
- von Orchowo, Kr. Mogilno 34, 191,
- aus Posen 34, 191.
- von Punitz, Kr. Gostyn 34, 193.
- vom Gleichberge bei Römhild 32, 210. 211.
- von der Saalburg 32, 213.
- von Stolzenburg, Kr. Ueckermünde 34, 196.
- von Tolfa (bei Civita vecchia) 21, 206.
- von Werbig, Kr. Lebus 34, 209.
- von Eisengeräthen aus frührömischer Zeit von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha 32. 202-214.
- spätrömischer aus dem Wallgraben des Castells Osterburken 32, 213.
- von Stein-Werkzeugen aus einem Einzel-Grabe in Tennessee 32, 25,
- Derenburg, Kr. Halberstadt, Grabkammern
- im Lausehügel bei 34, 198. -- Henkeltopf 34, 203,
- Deutsche Runen-Inschriften 22, 76.
- Volkstrachten, Golden-Gate Park Museum, San Francisco 32, 23,
- Deutsches Beschwörungsbuch 25, 22. Deutschland: grosse Bronze-Räder 22, 64.
- norddeutsche "Deichselwagen" 22, 63. - Gesichts-Urnen aus römischer Zeit 22, 138.
- Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register.

- kammergräber) 25, 105.
- westdeutsche Kleider-Hefteln 21, 208.
- s. Bayern; Brandenburg (Provinz); Han-(Provinz): Hessen - Darmstadt: Hessen-Nassau; Holstein; Pommern; Posen (Provinz); Preussen; Rheinland; Rhein-
- Diagramm der hauptsächlichsten Merkmale der Naga in Assam 30, 310,
- Diebeshöhle zwischen Uftrungen und Breitungen, Kr. Sangerhausen, Henkeltopf 34,
- Diesdorf, Kreis Salzwedel, Altmark, Steinkammergrab 25, 145.
- Dingo (australischer Wildhund) 33, 131.
- Dipylon (bei Athen): Fibeln aus dem Gräberfelde 21, 221,
 - Plattenwagen 22, 66.
- "Dipylon-Stil" der Ornamentik (geometrischer Decorations - Stil): 21, 221; an griech. Fibeln 21, 220 (auch an böotischen Fibeln 231); an Bronzen von Olympia
- 21, 231 ff.; figurirte Fibeln 21, 222. Döbel (Fisch) im alten Preussen 22, 177.
- Dodona (Griechenland); Fibeln 21, 218, 230,
- Dolch aus Kleinasien 22, 18. - der Tlinkit, knöcherner Griff mit Haar-
- Umwickelung, Klinge mit Kupfer ausgelegt 32, 5,
- triangulärer, in Italien 22, 22.
- v. Eisen aus der Nekropole von Byrsa, in dem Musée St. Louis in Karthago 29, 29.
- mit goldbelegtem Griff von Vettersfelde, Kr. Guben (Niederlausitz) 28, 5.
- von Kupfer aus Ungarn 28, 73,
- s. Kupfer-Dolche. - s. Kurzschwerter.
- s. Schwertformen.
- Klinge, schilfblattförmige aus dem Eisen-Depotfund von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 203, 209.
- Dolciano (Etrurien): bronzene Canopus-Urne auf Stein-Sessel 22, 123.
- Dolichocephale Schädel aus einem megalithischen Grabe von Mellin, Altmark 25, 157.
- d. Papuas von Neu-Guinea 23, 224, 225.
- - bei den Indianerstämmen im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 84,
- v. Samoa-Stämmen 28, 136.
- Dolium (Plural dolia), etruskische Thon-Gefässe 22, 119.

Domestication, s. Zähmung.

Dorf: Dörfer im alten Preussen 22, 156.

der Indianer im Kuliseu-Gebiet (Brasilien) 22, 87. 88. (Fruchtbaum-Anpflanzungen dabei) 93. (Harpyien-Käfige) 94.

Dorfgemeinschaften Russlands 22, 161.

Dorsch im alten Preussen 22, 177.

Draa (Gebiet südl. v. Marokko): Bevölkerung 21, 83. 172.
Dracanen-Blätter zu Oktopus-Köder 31, 13. 40.

Draht-Fibeln: heutiger Gebrauch in den Südost-Alpen 21, 212.

Dravidisch, Beziehungen zwischen Magyarisch und 33, 159 ff.

Drebenstedt, Kreis Salzwedel, Altmark, Steinkammergrab 25, 147.

Drehscheibe, s. Töpferscheibe.

Dreieck, s. unter Ornament.

Dreifuss, chinesischer 29, 148.

Dreifuss als Fibel - Ornament 21, 222; s. Bronzebänder.

Dreitheilung des Fibelbügels 21, 219, 220. 221, 224.

Dromberg bei Bautzen, Oberarm-Ringe 34, 190.

Dschinowass, Chalder-König (= Minuas?) 31, 238. 239.

Dublin, Nachbildungen goldener altirischer Schmuck-Gegenstände aus 32, 19.

Dühren (Baden), gallisches Grab 28, 3. 21.

Duke of York, Insel, s. Neu-Lauenburg. Durst der Todten (altindische Vorstellung) 34. 61.

Ebendorf, Kreis Wolmirstedt, Prov. Sachsen, Steinkammergrab 25, 163.

Steinkammergrab 25, 163.

Ebene von Bergri, Armenien, Bewässerung der 31, 244 ff.

Eberzähne, Halsbänder aus reich ornamentirten, von den Klamath 32, 20.

Ecuador, Südamerika, Goldschmuck 32, 22.

— - s. Jivaros.

Ehe zwischen Freien and Sclaven b. d. Tagalen (Philippinen) 25, 14.

Kauf-Ehe im alten Preussen 22, 165.
s. Heirath; Vielweiberei.

 s. Heirath; Vielweiberei.
 Ehebruch bei den Örang Belendas, Malacca 28, 178.

- Todesstrafe bei den Angoni 32, 189.

Ehescheidung b. d. Tagalen (Philippinen) 25, 19.

Ehaverträge b. d. Tagalen (Philippinen) 25, 20.

Ei als Bauopfer 30, 25, 43,

Eichhörner im alten Preussen 22, 176.

Eichstädt s. Langen-Eichstädt. Eidechsenornament aus Kaiser-Wilhelms-Land

29, 123. **30**, 80.

Eigennamen, s. Namen.

Einmauern als Strafe 30, 9,

Eisen-Depotfund von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 202-214.

Eisen-Dolch aus der Nekropole von Byrsa, in dem Musée St. Louis in Karthago 29, 29.

 mit goldbelegtem Griff v. Vettersfelde, Kr. Guben (Niederlausitz) 28, 5.

- Fibeln aus dem Urnenfriedhof bei Bül-

stringen, Kreis Neuhaldensleben 27, 143.

Geräth-Funde im alten Preussen 22, 206.

- Industrie im heidnischen Preussen 22, 206.

- Kurzschwert, griechisches 22, 28.

- Kurzschwerter aus (Unter- etc.) Italien 22, 18.

Eisenlöffel von Braubach, Kr. Goarshausen (Schale und Stiel in einem Stück gearbeitet) 32. 209.

mit gedrehtem Stiele von der Saalburg
 32, 209,

 mit gedrehtem Stiele im schweizerischen Landesmuseum, Zürich 32, 209,

Eisenschwerter: Bronzeschwert - Typus in Mittel-Europa 22, 26. 27.

- von Cypern 22, 3.

— griechischer Typus in Italien 22, 23 ff.

Eisenschwert von Halikarnass (Kleinasien) 22, 27.

- v. Moncalvo-Monferrato (Italien) 23, 16.

- von Potidäa (Makedonien) 22, 23.

skythische aus Ungarn 28, 10.
 altes ungarisches 22, 1.

Eisen-Vorkommen im alten Preussen 22, 205.

— Zeit, s. Cultur-Stufen.

Elch im alten Preussen 22, 176.

 Horn, aus Elch-Horn gefertigte Geldbüchsen der Hupa-Indianer 32, 14.

 Zähne mit eingravirten Thier-Figuren, ein Werk der Bannok (Prairie-Indianer)
 32, 14.

Elle = rothe Erde zum Färben 31, 24. 52.
Elfenbein - Schnitzereien, Natural history
Museum, New York 32. 5.

Elle, altägyptische 22, 100.

- s. Babylonische Elle.

Emailperlen aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 145. Emersleben. Kr. Halberstadt. 34, 195.

Emetten, Vierwaldstätter See, Schweiz, Schädel 32, 229 265 278, 279,

Ems (Dorf. Hessen - Nassau): Spange mit fränkischer Runen-Inschrift 22, 82.

Engers (Rheinprovinz): Spange mit (gefälschter?) Runen-Inschrift 22, 84.

England: römische Gesichts - Urnen 22, 140. 141

Ensley in Jütland, Grabfunde 34, 195.

Entbindung bei den Eingeborenen von Malacca 28, 188,

Ente im alten Preussen 22, 183.

Entenköpfe, Ornament a. Gefäss von Denton Ridge bei Chasseville, Duval County, Florida 32, 10.

Entführung der Braut bei den Papua um Finschhafen 21, 17, 18.

Entwöhnung der Säuglinge bei den Papua um Finschhafen 21, 13.

Erbrecht im alten Preussen 22, 166.

- b. d. Tagalen (Philippinen) 25, 17.

Erdbeerspende 34, 81,

Erde, Symbol der 32, 120ff.

- Essen, s. Thon-Essen,

Erdhügel, Armenien 33, 181,

Erd- und Maisgöttinnen mit dem Schmetterling als Nasenschmuck 32, 119,

Erfindung der Fibula 21, 205, 208, 211, 212. Ernährung der kleinen Kinder in Island 32, 80.

Erziehung der Kinder bei den Isländern 32, 83 ff.

Eskimo, "Weibermesser" 34, 20.

Eskimos s. Alaska-Eskimos.

Eskimo - Sammlung im National Museum, Washington 32, 11.

Essen, s. Thon-Essen.

Esswaaren, Tanoa für samoanische 31, 6. 32.

Essex-Museum in Salem, Massachusetts 32, 17.

Este (Nord-Italien): Terracotta-Wagen 22, 52. - Gesichts-Urne 22, 117.

Ethik und Ethnologie 23, 66.

Ethnographie v. Finschhafen, Kaiser-Wilhelms-Land 29, 102.

Ethnographische Museen s. Museen.

- Sammlung, Peabody-Museum, Cambridge bei Boston 32, 17.

Ethnologie und Ethik 23, 66.

- künstlerische Darstellungen aus Kaiser-Wilhelms-Land in ihrer Bedeutung für die 29, 77. 30, 74.

Bronzeaxt | Etowah plates = Figuren aus getriebenem dünnem Kupferblech vom Etowah Mound. Georgia 32, 13.

> Etrurien: Bronze-und Terracotta-Feuerbecken 22, 71, 72,

- buccheri mit Gesichtsmasken 22, 136,

- Canopen (Canopus-Vasen) 22, 118ff.

- Gesichts-Urnen 22, 118, 135 ff.; s. auch Canopen.

- Porträt-Masken in Gräbern 22, 119, 120,

- tombe a ziro 22, 118, 119, (mit Thon-Wagen u. -Pferden) 65, 66,

- s. Capodimonte; Care; Cervetri; Chiusi;

Corneto: Dolciano: Poggio alla Sala: Poggio Romitorio; Ponte Cucchiajo; Veii; Vetulonia; Vigna grande; Vulci.

Etruskische Bronzen, Field Columbian Museum, Chicago 32, 19.

Etymologie: bustum (Büste) 22, 134.

Etymologieen altpreussischer Wörter 22, 180. 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 205, 206, 208,

Euphorbia tirucalli s. Tirukalli-Saft.

Euphrat bei Kjeban Maden 33, 189. 190; Einmündung eines Bergstroms in dens. unterhalb Kjeban Maden 33, 190, 192,

- Brücke, chaldische unweit Izoly 33, 195. - Enge bei Kümür-Chan 33, 197 ff.

- Schlucht bei Kjeban Maden 33, 190. 191

- Ufer, Verwerfung der Schichten am westlichen 33, 190, 193.

Europa: Eisenschwerter des Bronzeschwert-Typus in Mitteleuropa 22, 26, 27.

- mitteleuropäische Kleiderheftel-Funde 21,

- Körperhöhe der hochgewachsenen Varietäten 26, 235.

- lebende Pygmäen 26, 239.

- Rassen 34. 217.

- skythische Alterthümer 28, 1.

Südeuropäische Fundstücke:

I. Älteste Fibel-Typen 21, 205;

II. Bronzen von Olympia 21, 231.

III .: Die ältesten Schwertformen 22, 1:

IV. Antike Wagen-Gebilde 22, 49;

V. Italische Gesichtsurnen 22, 109.

VI. Alterthümer der Völkerwanderungszeit in Italien 23, 14.

VII. Orientalische Einflüsse innerhalb der ältesten europäischen Civilisation 23, 237.

s. Balkan-Halbinsel; Böhmen; Bosnien; Deutschland; England: Frankreich: Griechenland; Italien; Jütland; Kaukasus; Kroatien: Makedonien; Meklenburg; Nor- | Fasttag-Hieroglyphe auf den Inschriften des disch: Norwegen: Ost-Friesland: Ost-See: Österreich; Preussen (altes); Pygmäen; Rumanien; Russland; Schweden; Schweiz; Süd-Europa; Ungarn.

Europäische Menschenrassen von Einst und Jetzt 26, 217, 238,

Exostosen an Menschenschädeln 32, 245 ff. Expedition,armenische 31, 236-275, 281-290. Fabbricco, Italien, Alterthümer aus Gräbern der Völkerwanderungszeit 23, 20.

Fächer ('aupolapola) zum Anfachen des Feuers 31, 9, 36.

Fa'i (Banane), Abarten der, Samoa 31, 55. Fala (Ananas), Abarten der, Samoa 31, 55.

Blätter 31, 18. 46.

Fale tele (grosses Haus), eine Art des Samoa-Hauses 31, 14, 41,

Falisker, prähistorische Thongefässe der, aus dem Territorio di Falerii (Museo Nazionale, Sezione extraurbana, Rom) 29, 2.

Fälschungen (oder Nachahmungen?) von Runen-Inschriften: Speerspitze von Torcello (Italien) (?) 22, 79; Spangen von Engers (?) und Kehrlich (Rheinprovinz) 22, 84.

Familie im alten Preussen 22, 165, 166,

Familien-Leben usw. der Papua bei Finschhafen 21, 10.

Familien-Namen der Angoni 32, 192, 201. Farbe, rothe 31, 40.

- schwarze s. Lama.

- volksthümliche Bedeutung der weissen 33, 53-85.
- der Federn lebender Vögel, Verfahren dies. zu ändern 23, 7.
- Fixiren auf Thongeschirr 23, 8.

Farbenbenennung b. d. Eingebornen der Neuen Hebriden 23, 186.

- b. d. Papuas (Neu-Lauenburg) 23, 183, (Neu-Pommern) 23, 183.
- b. d. Solomons-Insulanera 23, 188, 189, 190.
- in der Tami-Sprache (Neu-Guinea) 23, 182.

Farbensinn b. d. Eingebornen der Neuen Hebriden 23, 186.

- der Jabim-Bewohner (Neu-Guinea) 23, 165.
- der Solomons-Insulaner 23, 188, 189, 190.
- der Tami-Insulaner (Neu-Guinea) 23, 182. Färben des Siapo, "'ele" dient zum 31, 24. 52.

Fasi lautī an dem Oktopus-Köder 31, 12, 13. Fasten-Zeichen (Maya-Hieroglyphe) 32, 218. 219.

Inschriften - Tempels von Palenque 126.

Faupata (Pflanze) zur Herstellung weisser Matten 31, 9, 16, 36, 44,

Federn lebender Vögel, Verfahren die Farbe zu verändern 23. 7.

- Feder-Bälle bei den Indianern im brasil. Kulisëu-Gebiet 22, 92. Geld der Klamath-Indianer (Californien)
- 32, 24, Kronen (aus Vogelbälgen) der Jivaros von
- Ecuador im Natural history Museum, New York 32, 7.
- Mosaik s. Tanzbretter.
- Schmuck der Rucuyennes (Guiana) 32, 16,
- von den Sioux (Prärie-Indianer) 32, 19.
- Zierathen der Mundrucu, Süd-America 32, 18.
- Feldbau, s. Ackerbau.
- s. Agricultur.

Feld-Maass, s. Arura.

Fellsandalen mit Zehenstreifen und Knöchelband der Tarahumara (Mexico) im Natural history Museum, New York 32, 5.

Fell-Verarbeitung im heidnischen Preussen 22, 208,

Fels-Cisternen 33, 178.

Fels-Inselburg, chaldische im Murad-čai 33, 186.

- Sculptur von Bajazed, Armenien 31, 241 ff. Felsenbauten und -Anlagen, Vorliebe der Chalder für 31, 240.

Felsengräber b. Cassibile, Sicilien 29, 20. Felsen- und Rindenzeichnungen der Australier

33, 143.

Fenster-Matte (Pola) der Samoaner 31, 19, 47. Festkalender der Tzeltal und der Maya von Yucatan 30, 410.

Fetisch der Crow-Indianer 32, 26.

Feuer-Becken, etrurische, aus Bronze (mit Radern) und Terracotta 22, 71. 72.

- Erzeugung der Australier 33, 142.
- bei den Guayaki-Indianern 34, 35.
- Gewehr, aus Walrosszahnstücken ausgebessertes der Alaska-Eskimos 32, 11.
 - Schippchen von der Saalburg 32, 212,
- Schippe (?) im Eisen-Depotfund von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 204, 205, 211.
- Zangen mit Rädern, von Vulci (Etrurien) 22, 73.

Feuerländer, Verwandtschaft mit dem allgemeinen europäischen Typus 33, 136,

- Feuerstein-Artefakte, Splitter mit Schlag- | Fibula von Gold: v. Imola (Italien) 23, 23, 24, marken in megalithischen Gräbern der - von Silber: v. Montale (Italien) 23, 22-Altmark 25, 127, 145,
- Bearbeitung im heidnischen Preussen 22,
- Beile, -Hacken und -Meissel als Beifunde der Kugel-Amphoren 32, 171.
- von Langen-Eichstädt (Kreis Querfurt), geschäftet 25, 129.
- aus Steinkammergräbern der Altmark 25, 126,
- Geräthe: Handhabung der paläolithischen 33, 150,
- Hacken 32, 153.
- Klinge von Gross-Kreutz, Kreis Zauch-Belzig, Provinz Brandenburg 32, 152,
- Lanzenspitze aus Steinkammergräbern der Altmark 25, 127.
- Messer, prismatische aus Steinkammergräbern der Altmark 25, 127, 149, 165,
- aus dem Bardo Museum in Tunis 29. 28.
- - prähistorisches von Policoro in der Basilicata (Italien) 29, 12.

Fibel (Fibula):

- Ursprung 21, 205, 208, 211, 212, (nicht vorkommend in den alten Gräbern von Hissarlik u. Mykenä) 205, s. Mykenä; (nicht im alten Ägypten, Assyrien, Babylonien) 212. (einfachste Form) 208. (italische Fibeln der Bronzezeit) 205 ff. 210. 220, in Griechenland gefunden 230, (Fibeln aus Schweizer Pfahlbauten) 206, 208. (aus Ungarn u. der Balkan-Halbinsel 207 ff. 214 ff. 226. (aus Griechenland) 213 ff., siehe Griechische Fibeln; (von Olympia) 227 ff., s. Olympia; (böotische Fibeln) 231. (Fibeln von Perm, Russland) 213.
- ovale und Thier-Fibeln 22, 36 ff.; kleeblattförmige Fibeln 22, 40.

Fibeln aus dem Urnenfriedhof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben 27, 143.

- v. Minozzo (Italien) 23, 20.
- v. Rieti (Umbrien) 23, 29. 32.
- aus Südtirol 23, 18. 19.
- von Villa Benvenuti (Italien) mit Darstellung von Wagen, Pferden und Reitern
- aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 101 ff. 137 ff.
- Fibula von Bronze: v. Castellarano (Italien) (vergoldet) 23, 20,

- ornamentirt, niellirt v. Rieti (Umbrien) 23. 32.
- mit besonderer Verzierung: v. Castellaccio 23, 23,
- Fibel: s. Bogen-, Bronze-, Charnier-, Draht-, Haken-. Halbkreis-, Horn-, Schlangen-Fibeln.
- s. Fibel-Bügel, -Formen, -Nadeln, -Platten, -Typen.
- s. Kleider-Hefteln; Ornamente; "Sanguisuga"-Bügel; Spiralscheibe; "Umgeschlagener Fuss"; "Zwiebelköpfe".
- Bügel: Entwicklung 21, 218 ff.
- mit Schlingen-Reihe 21, 216, 219; mit Kugel 21, 219, 220, 221; mit Wülsten 21, 220.
- Dreitheilung (durch Wülste etc.) 21. 219, 220, 221, 224,
- s. Bügel Platte; s. Knoten Bügel; s. "Sanguisuga"-Bügel; s. Schalenbügel,
- Form, einfachste 21, 208; primitive Formen aus Ungarn 21, 207.
- s. Fibel-Typen.
- Nadeln 21, 209, 210; ihnen ähnliche nordische Schmucknadeln 21, 211.
- neue Restauration einer F.-Nadel ans der Terramare von Servirola (Prov. Reggio-Emilia) 21, 210.
- Platten: s. Bügel-Platte; Nadel-Platte.
- s. Schmuckplatten (an Fibula-Nadeln). - Typen, älteste südeuropäische 21, 205. 22, 144,
- Fibula, Fibula-Nadeln usw., s. Fibel, Fibel-Nadeln usw.
- Figuren (menschliche und Thier-Figuren): auf Fibelplatten 21, 220, 222.
- (Pferde, Reiter etc.) auf einer Fibel von Villa Benvenuti (Italien) 22, 66.
- auf dem Plattenwagen von Dipylon (bei Athen) 22, 66 ff.
- graco-hethitische am Nordwest-Portal der Burg zu Gerger 33, 201 ff.

Figuren s. Relief-Figuren.

Finger: auffallend kurz bei den Kamayura (Brasilien) 22, 97.

- Länge s. Hand.
- Ring, silberner, Albanien 32, 48.
- - s. Bronze-Fingerring.
- Finnenthum der Magyaren 33, 157-171.

Finschhafen (Kaiser Wilhelms-Land): Familienleben und Gebräuche der Papúa 21, 10.

Firenze, Italien, Museo archeologico 23, 36. | Florida, Gefässein Pithosform, mit Skeletresten. Fisch, geflügelter (Masken) 32, 19,

- Tapu-Zeichen in Form eines 31, 18, 46, als Ornament auf Fibel-Platten 21, 220.

Fischbeck, Kr. Jerichow II. Oberarm-Ringe 34 190

Fischerei der Australier 33, 142,

999

- bei den Tagalen (Philippinen) 25, 11,

Fischfang im alten Preussen 22, 176 ff.

der Guavaki-Indianer 34, 37,

- bei den Indianern im Kulisën-Gebiet (Brasilien) 22, 93.

- auf Manono (Samoa) 31, 13. 40.

- samoanische Canoes zum 31, 15, 42 ff.

- Cocos-Korb zum F. der Samoaner 31, 47.

- religiõse Ceremonien bei den Achaguas 23. 5.

- s. Charm stones.

Fisch-Figuren als Ornament bei den Bakaïri (Brasilien) 22, 89.

- Haken s. Angelhaken.

Opfer im alten Preussen 22, 177.

Ornament aus Kaiser-Wilhelms-Land 29. 122. 30 106.

Otter s. Otter.

Pfeil bei den Indianern im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 93.

- Stecher (Geräth) im alten Preussen 22,

Wehr im alten Preussen 22, 179,

Flachs im alten Preussen 22, 186.

Flechtart der Cocosblatt-Körbe 31, 18, 19,

Flechten und Flechtmaterial im heidnischen Preussen 22, 207.

Flechtwerk s. Matten.

Fleischgabel aus dem Crannog von Lochlee, Schottland 32, 211,

im Eisen-Depotfund von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 203, 204 205, 211,

aus einem Pfahlbau von Fulda 32, 211.

Fliegender Hund s. Pteropus.

Fliegenwedel, samoanischer 31, 12, 39,

Flintbeil, geschliffenes, vom Galgenberge bei Zörbig, Kr. Bitterfeld, Provinz Sachsen 32, 159,

- von Langeneichstätt 34, 241.

Flint-Objecte von Illinois 32, 21.

- Museum, St. Louis 32, 25.

Flitterwochen der Suaheli 31, 77, 84.

Florida, Gefäss mit Entenköpfen von Denton Funde im alten Preussen 22, 211. 212, Ridge bei Chasseville, Duval County 32, 10. - s. Depotfund; Münzen-Funde.

aus dem Low Mound, Duval County 32, 10. prähistorische Funde im Museum der historischen Gesellschaft, Philadelphia 32. 9.

Flöten und Pfeifen aus Hirsch-Knochen, Martin-Mountains bei Los Angeles 32, 16.

s. Knochen-Flöten.

"Flötenhaus", s. Ceremonienhütte,

Floth (bei Bromberg): Kleider-Hefteln 21, 209. Flur Neukirchen, Kr. Merseburg, Topf ohne Henkel 34, 202.

Fondazione artistica Poldo-Pezzoli 23, 17.

Fontanellknochen s. Os fonticulare.

Forlí, Italien, Museo pubblico 23, 23.

Formen der Hand und des Fusses 27, 82.

Forum Julii (Cividale) 23, 23,

Fossae praenasales a, Schädel von Mais, Tirol 32, 254,

Fränkische Runen-Inschriften 22, 80. Fränkische Schwerter in Norwegen 22, 30 f. Frankreich: Kleider-Hefteln 21, 208.

(?): Bronze-Deckel eines Vogelwagens 22.

grosse Bronze-Räder 22, 64,

- s. Charnay; St. Germain-en-Laye.

Frau: Stellung im alten Preussen 22, 166. s. Braut: Geburt: Geschlecht: Menstruation; Papua-Frauen; Weib; Wittwen. Frauenleben auf Malacca 28, 163.

Freilaubersheim (Rheinprovinz): Spange mit fränkischer Runen-Inschrift 22, 81.

Freizügigkeit b. d. Tagalen (Philippinen) 25, 15,

Frenz bei Köthen, Kugel-Amphore 34, 168. Friaul (Forum Julii), Hauptplatz in Cividale (Italien) 23, 23,

Friedberg (Hessen-Darmstadt): Spange mit fränkischer Runen-Inschrift 22, 81.

Friedrichshof, Kreis Stendal, Altmark, Steinkammergrab 25, 133.

Friesland, s. Ost-Friesland.

Frosch, bildliche Darstellung bei Orang hûtan, Malacca 26, 170. 182,

Fruchtbarkeit der Belendas-Weiber (Malacca) 28, 202,

- der Ehen auf Island 32, 60.

Frucht-Gewächse im alten Preussen 22, 184.

Füchse im alten Preussen 22, 176.

Fulda, Pfahlbau von 32, 211.

- Fundstücke, südeuropäische, s. Archäologische | Geburt, Bemalung nach, bei Orang Sinnoi Aufsätze über südeurop. Fundstücke.
- Fungate = Flitterwochen der Snaheli 31. 77. 84.
- Fürstenwalde i. Pr., Halsringe 28, 7, 23,
- Fuss (Längenmaass): ptolemäischer Fuss 22. 100, 102,
- Füsse d. Jabim-Bewohner (Nen-Guinea) 23. 167.
- d. Kai-Leute (Neu-Guinea) 23, 171.
- der Eingeborenen von Malacca 29, 190
- - b. d. Eingeborenen der Neuen Hebriden 23. 186.
- der Poum-Leute (Neu-Guinea) 23, 176.
- und Hand, Formen 27, 82, - Abdrücke, menschliche, in Lava aus
- Nicaragua 32, 15.
- spur, Alexander's des Grossen 31, 289.
- spuren des tertiären Menschen auf Sandstein-Platten in Australien 33, 153,
 - nmrisse von Melanesiern 23, 229.
- vase von Hindenburg (Altmark) 34, 259. Füsse und Fussspuren der Geister, Bedeutung der 34, 77.
- Galgenberg bei Zörbig, Kr. Bitterfeld, Provinz vierhenklige, von Arkansas 32, 21. Sachsen. Kugel-Amphore und Flintbeil 32, 159,
- Galizien, skythische Alterthümer 28, 8.
- Ost-, Chorostkow, Becher 34, 174,
- - Kugel-Amphoren und Bernstein 34, 173, Gallisches Grab bei Dühren (Baden) 28, 3, 21.
- Ganse im alten Preussen 22, 182.
- Gardelegen, Altmark, Steingeräthe 25, 113. Garmuri, Armenien, Hügel 33, 183.
- Gartenmesser aus dem Eisen-Depotfund von Körner (Sachsen-Cobnrg-Gotha) 32, 204. 205. 210.
- Gastfreundschaft im alten Preussen 22, 167. der Angoni 32, 201.
- Gastlichkeit der Albanesen 32, 50,
- Gaya in Mähren, Spiralring and Nadeln 34. Gehör der Eingeborenen von Malacca 29, 181. 200.
- 24, 69, 70, 85, 91, - Sakketto, Aegypten, Smaragd, mineralo- - Erscheinungen 34, 54.
 - gische Untersuchung 24, 97.
- Gebräuche i. Lauterberg am Harz 28, 161.
- der Papûa bei Finschhafen 21, 10. - und Sitten der alten Tagalen (Philippinen)
- 25. 1. - s. Beschneidung; s. Sitten und Gebräuche.
- Geburt, volksthämliche Gebräuche, Sitten und Anschauungen, Island 32, 52 ff.

- 26. 155.
- bei Katumarathis, Vorder Indien 26, 80. - bei Maravar in Vorder-Indien 26, 69.
- bei den Papûa-Frauen nahe Finschhafen 21, 12,
- bei den Suaheli 31, 61.
- Geburtsact in Samoa 31, 22, 49,
 - Gefässe v. Burg b. M. 34, 198, 200.
- aus dem Gräberfeld von Burg b. 34, 169,
- von Chamá, Guatemala 28, 222.
- von Chlum (Böhmen) 34, 197, 198.
- von Harteneck bei Ludwigsburg Württemberg 34, 249.
- von Osluchow, Böhmen 34, 198,
- (Becher) von Poln. Peterwitz, Kr. Breslau 34, 173, 174.
 - von Tangermünde und Halle 34, 198, 199. mit Entenköpfen von Denton Ridge bei Chasseville, Duval County, Florida 32, 10,
- in Gestalt menschlicher Köpfe mit Gesichts-Tättowirung aus Arkansas 32, 12.
- in Pithosform, mit Skeletresten, Low Mound, Daval County, Florida 32, 10.
- s. Bären-Gefässe; Canopen; Gesichts-Gefässe: Gesichts-Urnen: Gold: Holz; Serpentin-Gefäss; Urnen; Votiv-Gefässe.
- Gefäss-Brennofen, prühistorischer von Lobositz an der Elbe, Böhmen 26, 111.
- Scherben aus einer prähistorischen Begräbnissstätte bei Lobositz a. Elbe. Böhmen 27, 60.
- Geffügel im alten Preussen 22, 182, 183, Gefühlssinn der Eingeborenen von Malacca
- Geheimsprache der marokkanischen Artisten 21, 200.
- Geierfedern s. Kopfputze.
- Gebel Sabara, Smaragdbergwerk, Aegypten Geister, Bedeutung der Füsse und Fussspuren der 34, 77.

 - Glaube (Glaube an das Fortleben der Verstorbenen) bei den Papûa um Finschhafen 21. 25.
 - Gelbwurz-Präparat 31, 8. 35.
 - Geld: altitalisches Kupfergeld 21, 41.
 - s. Feder-Geld.
 - Arten der Klamath-Indianer (Californien) 32, 24.

- Geld-Büchsen, aus Elch-Horn gefertigte, der Gesicht, Indices v. Papuas von Neu-Guinea 23 Hupa-Indianer 32, 14.
- Opfer 30, 45.
- Gelüste der Schwangeren 32, 61.
- Gemeinfreie im alten Preussen 22, 165.
- Genuesen, Herrschaft der 31, 236 ff.
- Castelle, sogenannte 31, 237, 240,
- Geographische Namen des Yuma-Gebietes
- Geologie der Chatham-Inseln 34, 3.
- Geometrische Figuren als Ornament bei den Bakairi (Brasilien) 22, 89,
- Ornamente: an Bronzen von Olympia 21, 231ff.
- auf Fibelnadel-Platten 21, 222, 226. 227.
- s. Dipylon-Stil; Lineare Verzierungen. Georgia, "Etowah plates" 32, 13,
- Pfeifenköpfe 32, 10.
- prähistorische Funde im Museum der naturhistorischen Gesellschaft, Philadelphia 32, 9.
- Steinfiguren 32, 13,
- Geräthe aus Knochen und Hirschhorn von Lobositz, Böhmen 26, 113.
- aus Kupfer aus Ungarn 28, 71.
- Geräthschaften s. Haushaltungs-Gegenstände. Gerger, Burg und alte Stadt, Armenien 33, 198 ff.
- graco-hethitische Figur am Nordwest-Portal der Burg 33, 201 ff.
- kurdische Tracht der dortigen Armenier 33. 199, 202,
- Germanen, vorgeschichtliche Ausbreitung der 34, 162,
- Gerste im alten Preussen 22, 184.
- Ges-Stamm der Suya im Kuliseu-Gebiet (Brasilien), s. Suya.
- Geschichte des alten Preussens bis zur Ordenszeit 22, 150 ff.
- s. Wirthschaftsgeschichte.
- Geschichtliches in den mythischen Städten "Tulan" 28, 44.
- Geschlechtsbeeinflussung zur Zeit der Empfängniss 32, 59.
- Geschlechtsbestimmung bei den Suaheli 31.67. Getränk s. Reisbier.
- Geschlechts-Orakel, Island 32, 62.
- Geschlechtstrieb bei den Orang Belendas, Malacca 28, 180, 182.
- Geschlechtsverkehr bei den Papûa um Finschhafen 21, 16, 18, 19,
- Geschlechtsweihen der Suaheli 31, 68.
- Gesicht der finnischen Rasse 33, 167. 169.

- 194. 195. 196. 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203,
- von Papuas von anderen melanesischen Inseln 23, 203. 204. 205. 206. 207.
- Indices der Turkvölker (Baschkiren und Meschtscherjaken), Russland 24, 194.
- Gesichtsbemalung bei Beschwörungsceremonien der Orang hûtan, Malacca 26, 149 ff. Gesichts-Bildung der Jabim-Leute (Neu-Guinea) 23, 161.
- der Kai-Leute (Neu-Guinea) 23, 170.
- der Indianerstämme im Kuliseu-Gebiet (Brasilien, 22, 84 ff.
- d. Papuas von Neu-Guinea 23, 225, 226. - der Poum-Leute (Neu-Guinea) 23, 175.
- der Steinmenschen von Schweizersbild bei Schaffhausen, Schweiz 26, 207.
- der Tami-Insulaner (Neu-Guinea) 23, 181. Gesichts-Gefässe: οἰνοχόαι, μάστοι usw. 22, 138.
- bayrische Gefässe in Kopfform 22, 138.
- s. Canopen; Gesichts-Urnen.
- Gesichtsmaasse und Gesichtsindices, ihre Eintheilung und Brauchbarkeit 29, 41.
- Gesichts-Masken an etruskischen buccheri 22, 136
 - (Gypsabgüsse) v. Papuas von Neu-Guinea 23. 208, v. Papuas von anderen melanesischen Inseln 23, 222.
- an Stein-Kiste von Chiusi (Etrurien) 22, 130.
- s. Porträt-Masken.
- Gesichtsornament aus Kaiser-Wilhelms-Land 29, 106. 30, 82.
- Gesichts-Urnen im heidnischen Preussen 22, 203; etruskische 22, 135 ff.: s. auch Canopen; italische 22, 109-145; römische: (in Italien) 22, 139, 140, (aus Alife) 137, (aus Ruvo) 141. (in Deutschland) 138, 140). (in Kroatien, England usw.) 140. 141:
- s. Buccheri; s. Canopen.
- Gespensterglaube 34, 54. Gestirne, Zusammenhang der Ahnenseelen mit den 34, 93.
- Getreide als Bauopfer 30, 24; Arten im alten Preussen 22, 184, 185,
- Gewebe s. Toga-Gewebe.
- Geweihstücke, mit Kupfer bekleidete, aus dem Hopewell Mound, Ohio 32, 21: Verarbeitung im heidnischen Preussen 22, 200,

- Gewerbewesen im alten Preussen 22, 190, Gold-Funde aus Peru und Ecuador 32, 22: Gewicht, altestes 21, 1, 33; s. Pfund.
- Giebichenstein bei Halle, Flachgräber 34, 201
- Giftbäume, zur Betäubung der Fische benutzt 30. 355.
- Gilberts Inseln, Rüstung mit Handschutz 32. 18.
- Gilbert- (Kingsmill-) Insulaner, Anthropologisches 28, 110 ff. 137.
- Girgenti, Bronze-Schaftcelt aus dem mineralogischen Universitäts-Museum zu Palermo 29, 24,
- Gisulf, Herzog der Langebarden, Grab in Cividale 23, 23,
- Gladdenstedt, Kreis Salzwedel, Altmark. Steinkammergrab 25, 149.
- Glasflussperlen, aus dem Urnenfriedhof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben 27. 145.
- Glasinac (Bosnien): Bronze-Wagen 22, 52, Glasknöpfe aus Gräbern von Warmhof bei
- Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W,-Pr.) 34, 117, 146,
- Glasperlen aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34. 144.
- Gleichniss-Wort, samoanisches 31, 12, 39, Glentorf (Braunschweig), sächsisches Bauern-
- haus 27, 33, Gliederpuppen bei den Kamayura (Brasilien)
- Glimmerschiefer zu Steinkeulen, Chatham-
- Inseln 34, 8, 14, Glogan, Bronzeaxt 34, 195; Oberarm - Ringe 34, 190.
- Glückshaube = das Kind wird mit den Eihäuten gemeinsam, und von diesen noch umhüllt, geboren; Aberglaube in Island 32, 70.
- Gnathometer v. Török's 30, 127, 128.
- Gneisartefakt aus dem Museum in Reggio di Calabria 29, 14.
- Golasecca, Italien, Alterthümer 23, 17; Schlangen-Fibeln mit Schmuckplatte 21. 227.
- Gold-Beschläge 23, 19.
- Bracteat mit rugischer (?) Runen-Inschrift 22, 80; von Dannenberg (Hannover) mit langobardisch - sächsischen (?) Runen - Inschriften 22, 83.
- Brustpanzer Theodorichs oder Odoakers 23, 24,
- Fibula v. Imola (Italien) 23, 23, 24.

- v. Vettersfelde, Kr. Guben (Niederlausitz) 28, 2, 4,
- Gefässe von Langendorf, Kreis Franzburg 28 92
- Nadel von Leubingen, Kr. Eckartsberga 34. 197.
- Ohrgehänge, Wonsosz, Kr. Schubin, Posen 34, 182,
- Ring von Pietroassa (Rumanien) mit gotischer Runen - Inschrift 22, 77; (aus Pommern?) mit rugischer (?) Runen-Inschrift 22, 80.
- Schmuckstück aus Sibirien, in der Ermitage befindlich 29, 161.
- Goldwäscherei der Uaddar, Südindien 26, 85,
- Golden-Gate Park Museum, San Francisco 32,23. Gonialwinkel des Unterkiefers, Variationsreihe 30, 147,
- Goniomètre mandibulaire Broca's 30, 127.
- Gor und Gar, Zauber-Muster der Orang Semang in Malâka 31, 137.
- Goten im alten Preussen 22, 150, 151.
- Gothen, s. Goten.
- Gotische Runen-Inschriften 22, 77.
- Gott, Gottheiten, Götter und Göttinnen: schamanische Götter im Lamaïsmus 21, 44; s. Luft-Göttinnen; s. Schutz-Gottheiten.
- Gottes-Dienst im alten Preussen 22, 159; s. Priester.
- Götter-Gestalten der Maya-Handschriften 24.
- Lehre des Lamaïsmus 21, 44.
- Göttingen, Theatrum anatomicum, gemessene Schädel 30, 250.
- Götzenbilder der Nayadi 26, 81. 82.
- Grab (Graber), gallisches bei Dühren (Baden) 28, 3. 21; megalithische (Steinkammergräber) Deutschlands 25, 105; u. deren Schmückung bei den Papúa um Finschhafen 21, 24-25; bei Semsidi, unweit Gerger (sitzende Gestalt, griechische Inschrift) 33, 203, 204; Steinkisten-, Lobositz a. Elbe. Böhmen 27, 55.
 - geographische Lage; v. Castellarano 23, 20; geographische Lage: v. Corneto 23, 243; v, Corneto-Tarquinia 23, 239; v, Fabbricco 23, 20.
 - Reihen-, v. Civezzano in Süd-Tirol 23, 18.
 - von Lobositz an der Elbe, Böhmen 26, 109; Schweizersbild bei Schaffhausen. Schweiz, 26, 191.

Grab, Gräber, s. Arnoaldi-Gräber; Benacci- Griechenland: s. Athen, Cypern, Dipylon, Gräber: Bestattung; Brandgräber: Felsengräber: Gräberfeld(er): Steinplattengraber; Tombe; Tombe a ziro.

Grab- Feld, s. Gräber-Feld.

Grabfunde von Bralitz, Kr. Königsberg i. N. 34, 196; von Enslev in Jütland 34, 195; von Granowko, Kr. Kosten 34, 191.

Grabkammern im Lauschügel bei Derenburg-Halberstadt 34, 198; von Uelzen 34, 196. Grab - Urnen im heidnischen Preussen 22. 203

Gräber-Cult im alten Griechenland 34, 92, Gräberfeld von Burg b. M. 34, 169; b. Burgo-Vercelli 23. 17; von Jordansmühl in Schlesien 34, 271; der Kalaja Dalmaties, Albanien 32, 43; von Kamyk und vom Schlaner Berg, Böhmen 34, 193; von Prozor (Kroatien) 21, 214 (s. Prozor); von Reichersdorf, Kr. Guben 32, 212; bei Testona (Piemont) 23, 16; beim Dorfe Vitzke, Kreis Salzwedel, Funde 25, 156; von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez, Marienwerder (W.-Pr.) 34, 97-153; s. Dipylon; Hallstatt.

Grabestock der Australier 33, 142,

Grabow, Nadelkonf 34, 201, 202,

Graco-hethitische Figur, nordwestliche Ecke der Burg zu Gerger 33, 201 ff.

Gran Canaria: s. Guanches.

Gränchen, Canton Aargau, Schweiz, Schädel 32, 229, 264,

Granowko, Kr. Kosten, Grabfund 34, 191. Granowo, Kr. Buk, Oberarm-Ringe 34, 190.

Grashalm. Umknoten des im Besitz befindlichen Gegenstandes als Ausdruck des Eigenthumsrechtes 23, 182.

Gravirungen auf den australischen Botenstäben 33, 144.

Green Island, Solomons-Insulaner 23, 188, Grehin-Gradač (Hercegovina): Kleider-Hefteln

Greinsfurth in Nieder-Oesterreich, Nadeln mit schräg durchbohrtem Kugelkopf 34. 196.

Grenzmarken, Hufeisen gelten oft als 33, 79. Griechenland: Bronzen von Olympia 21. 231: Bronzeschwerter 22, 1, 2, 10 ff. s. Griechische Fibeln; Gräber-Cult 34, 92; Hahnopfer 34, 62; Hohlcelt 22, 18; Funde von Kleider-Hefteln 21, 225: Terracotta-Wagen 22, 68.

Hypata, Klein-Asien, Kreta, Makedonien, Mykenä, Rhodos, Thessalien.

Griechische Beschlagstücke mit geuvre cloisonné 21, 231; Inschrift, Grab bei Semsidi (unweit Gerger) 33, 203, 204,

Griechischer Eisenschwert-Typus in Italien 22, 23 ff.

Griechische Fibeln 21, 213 ff. (mit 3-theiligem Bügel) 220. (Fibeln von Olympia) 227 ff., s. Olympia: s. auch unter Athen: Böotisch; Cypern; Dodona; Hissarlik; Ine; Kreta; Mykenä; Olympia: Rhodos; Theben; Thespiae; Troas.

Griechisch-römische Maasse, ob von der babylonischen Elle abzuleiten? 22. 99 ff.

Grizzly-Bär, Figur des mythischen 32, 19, Gröna, Kr. Bernburg, Anhalt, Kugel-Amphore 32, 160.

Gr. Koluda, Kr. Strelno, Becher 34, 173. Gross - Kreutz, Kr. Zauch-Belzig, Provinz Brandenburg, Kugel-Amphore 32, 151. 34, 167, 168, Gross-Rambin, Kr. Belgard, Pommern, Kugel-

Amphoren 32, 156.

Gr. Tinz, Kr. Liegnitz, Bronze - Dolch 34, 182.

Gr. Wosow in Böhmen, Nadeln mit schräg durchbohrtem Kugelkopf 34, 196.

Grosseto, Italien, Museo municipale 23, 36, Grosshänchen bei Bischofswerda, Oberarm-Ringe 34, 190.

Grotta dell' Iside bei Vulci (Etrurien), s. Polledrara-Grab.

Grotta di San Francesco, Sicilien, prähistorische ornamentirte Thonscherben 29, 26, Grundeigenthum bei den Tagalen (Philippinen) 25, 10,

Gründlinge im alten Preussen 22, 177. Guadalcanar, Solomons-Insulaner 23, 190.

Guahibos, Sprache 23, 1. 11.

Guajajara, Brasilien, Vocabulare 27, 163. Guanches (Berber-Stamm auf Gran Canaria): Zahlwörter 21, 195 (u. Anm.). 197.

Guatemala, Central - America, Gefäss von Chama 28, 222: bemalte Sacral-Gefässe in der Universitäts-Sammlung, Philadelphia 32, 9,

eisernes Kurzschwert 22, 28; Fibel-Funde Guayaki-Indianer, Material zur Ethnographie und Sprache der 34, 30-45,

> Guben (Kreis), s. Reichersdorf, Vettersfelde. Guiana s. Rucuvennes.

Guinea, Neu-, Papuas 23, 158.

- Gümüschchana, Silberminen, Metropolis des Hafer im alten Preussen 22, 185. Erzbisthums Chaldia 33, 209.
- Gürtel der Klamath mit durchgeflochtenen Federn und anfgenähten Vogelbälgen 32. 20; des Zauberers bei Orang hûtan 26, 166.
- beschläge aus dem Urnenfriedhof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben 27.
- haken aus Eisen aus dem Urnenfriedhof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben 27, 132,
- ringe ans Albanien 32, 45 ff.
- schnalle aus Bronze, aus Skeletgräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 107.
- Spange von Bronze (vergoldet) v. Imola (Italien) 23, 23,
- Gussformen für Kupfer-Aexte aus Siebenbürgen 28, 66. 67.
- Gutstein, im, Kreis Salzwedel, Altmark, Steinkammergrab 25, 158.
- Guttus (Art Thon-Gefäss) mit Rädern, von Halbkreis-Fibeln 21, 214 ff. s. Bogen-Fibeln, Capodimonte (Etrurien) 22, 74.
- Indianer im Kuliseu Gebiet (Brasilien) 22, 84 ff. (NB. zweite Seitenzahl 84, hinter der ersten Seitenzahl 88). 86; der Eingeborenen von Malacca 29, 177; v. Mallicollos, Nen - Hebriden 28, 143; der Melanesier 31, 20; s. Behaarung; s. Menschenhaare.
- Farbe d. Papua 23, 228; der Turkvölker Halsband der Zauberer bei Orang hütan 26, (Baschkiren und Meschtscherjaken), Russland 24, 188,
- und Augenfarbe von Schulkindern in Skutari 32, 36, 37,
- Frisnr bei den Angoni 32, 195.
- nadeln mit Rädern als Bekrönung 22, 74; aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 134 schmuck s. Pflöcke,
- Haartracht (Frisur) b. d. Papuas der Nordostküste von Neu - Meklenburg 23, 184; d. Poum - Leute (Neu - Guinea) 23, 172: b. d. Tami-Insulanern (Neu-Guinea) 23. 180.
- Hackelberg, Hakelberg, der wilde Jäger (Sage) 28, 157.
- Hacken aus Feuerstein 32, 153.
- Hadj 'Omar ben-Muhammed, Chef einer berberischen Artisten-Truppe 21, 178. (s. auch Verhandl. 21, 578).

- Hagia Barbara (Cypern): Terracotta-Wagen 22, 70,
- Hahn als Bauopfer 30, 22, 47,
- opfer, griechisches 34, 62,
- Haidah (Nord-America), verzierte See-Canoes, im Natural history Museum, New York 32. 5.
- Haifisch-Zähne s. Knochen-Spangen.
- Haken s. Kesselhaken.
- fibeln mit breitem Fuss und Bügel aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 101 ff. 137 ff; römische in Griechenland gefunden 21, 230.
- kreuze als Fibelplatten-Ornament 21, 220, 223.
- Pflug im alten Preussen und im heutigen Ost-Preussen 22, 187.
- Halberstadt, Provinz Sachsen, Henkeltopf 34, 202; Kugel-Amphore 32, 158; Kupfer-Depotfund 34, 165.
- Halikarnass (Kleinasien): Eisenschwert 22, 27. Haar der finnischen Rasse 33, 167; der Halle, Gefässe 34, 198. 199; Prov.-Museum,
 - Kugel-Amphore 32, 160. Hallstatt (Österreich), Gräberfeld; Kleider-
 - Hefteln 21, 208, 225; Fibeln mit Schlingen am Bügel 21, 219. Cultur: Fibeln mit Knotenbügel 21, 218.
 - Zeit, Thontrommel als Kinderspielzeug 25, 167,
 - 166.
 - aus reich ornamentirten Eberzähnen, von den Klamath 32, 20.
 - Halskette der Guayaki Indianer 34, 32, 36, Hals-Ornamente der neolithischen Kngel-Amphoren 32, 164, 165,
 - Halsringe von Fürstenwalde i. Pr. 28, 7, 23; (Halsspange) von Bronze, von Mellin, Altmark 25, 155, 156; von Kupfer aus
 - Ungarn 28, 79; mit Oehsen-Enden 34, 187. Halsschmick aus nachgeahmten Thierzähnen
 - und Schmuckscheiben aus einer prähistorischen Begräbnissstätte bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 27, 61, 64,
 - Hamster im alten Preussen 22, 176.
 - Hand d. Jabim-Leute (Neu-Guinea) 23, 167; d. Kai - Leute (Neu - Guinea) 23, 171; der Eingeborenen von Malacca 29, 190; d. Mallicollos, Neu - Hebriden 28, 144;
 - d. Poum Leute (Neu Gninea) 23, 176.

Hand und Fuss, die Formen 27, 82.

Handschrift des P. Juan de Plasencia, 1589. über die alten Sitten und Bräuche der Tagalen (Philippinen) 25, 1.

Handumrisse von Melanesiern 23, 228.

Handel im heidnischen Preussen 22, 209 ff; und Verkehr v. Finschhafen, Kaiser-Wilhelms-Land 29, 103.

Handels-Strassen: Italien-Carnuntum-Samland 22, 212; Ost-Preussen-Süd-Russland.

Byzanz, Arabien usw. 22, 212. Hannover (Provinz): s. Dannenberg.

Haring, s. Hering.

Harpune im alten Preussen 22, 178.

Harpnnen, knöcherne, und Angelhaken (prähistorische Funde von den Küsten Californiens) im Natural history Museum. New York 32. 7.

Harpyien-Käfige in den Indianer-Dörfern des Kulisëu-Gebietes (Brasilien) 22, 94.

Harteneck bei Ludwigsburg in Württemberg. Gefäss 34, 249.

Hasen im alten Preussen 22, 176.

Hausteine zu Bauten der Armenier 31, 265. Haus, sächsisches in Braunschweig, Süd-

grenze 27, 25; samoanische Lang-Häuser 31, 14. 42; samoanisches Rundhaus 31. 14. 41; s. Dach-Bedeckung, Tonga-Häuser, Wohnbäuser.

- Anlage der Naga in Assam 30, 330,
- Ansicht aus Longhong (Assam) 30, 322,
- Bau auf den Chatham-Inseln 34, 18,
- Einrichtungen aus der Zeit der ersten Colonien im Osten der Vereinigten Staaten.
 Ende des XVII. bis Ende des XVIII.
 Jahrhunderts 32, 23.
- und Küchengeräthe aus dem Eisen-Depotfund von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha)
 32. 203.
- baltungs-Gegenstände der Samoaner 31, 2ff.
- Thiere, junge, durch Papúa Frauen gesäugt 21, 13; s. Hund,
- Urnen in Nord-Deutschland und Italien 22, 113. 114; in Kappadocien 34, 245; von Vetulonia (Etrurien) 22, 117.

Hautfarbe der Albanesen 32, 42; der Jabim-Leute (Neu-Guinea) 23, 159; der Kai-Leute (Neu-Guinea) 23, 170; der Indianer im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 86; der südamerikanischen Indianer 30, 61; der Magyaren 33, 170; der Eingeborenen von Malacea 29, 175; v. Mallicollos, Neu-Hebriden 28. 143; der Papua 23, 228; der Poum-Leute (Neu-Guinea) 23, 173; der Tami-Insulaner (Neu-Guinea) 23, 179; der Turkvölker (Baschkiren und scherjaken), Russland 24, 188.

Havelland s. Wagnitz. Hawaiische Tapa-Sammlung 32, 11.

Hawaiisches Holz-Idol mit weit geöffnetem Rachen 32, 18.

Hazzard-Collection von den Cliffdwellers des Rio Verde Gebietes (Arizona) in der Universitäts-Sammlung, Philadelphia 32, 8. Hebeamme, Bemalung bei den Orang Sinnoi 26, 155.

Hechte im alten Preussen 22, 177.

Heckkathen unweit Hamburg, Fund 34, 229 ff. Heerd, prähistorischer bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 27, 68.

Heeres-Organisation der Angoni 32, 195. Heftel: s. Fibel, Kleiderheftel.

Heide (Holstein): Bracteat mit langobardischsächsischer (?) Runen-Inschrift 22, 83.

Heil-Mittel, s. Krankheiten; s. Lega; s. Medicamente.

Heirath bei den Angoni 32, 191; bei den Katumarathis, Vorder-Indien 26, 80.

Heirathen bei den Papûa um Finschhafen 21, 17.

Heirathsceremonie (Bemalung) bei den Orang Sinnoi 26, 154.

Helim (Zaza-Dorf) 33, 199.

Hellebarden, chinesische 29, 154.

Holm, s. Crista-Helme; Deckel-Helme; Pileus-Helme.

Hemenway - Expedition nach den Ruinenstätten am Rio Gila 32, 17.
Henne als Bauopfer 30, 22.

Hercegovina: s. Grehin-Gradač.

Hergisdorf, Mansfelder Gebirgskreis, Oehsen-Nadel 34, 202.

Herings-Fang im alten Preussen (?) 22, 177. Hermeline im alten Preussen 22, 176.

Hervey-Sammlungim Natural history Museum, New York 32, 7.

Hessen-Darmstadt, s. Friedberg; s. Osthofen Hessen-Nassau, s. Ems (Dorf).

Heudeber, Kr. Wernigerode, Henkeltöpfe 34, 202.

Hieroglyphen aus dem Codox Dresden 30, 402;
 drei Maya-H. 32, 215—221; mexikanische
 33, 102ff; kosmische der Mexikaner 33,
 1—47; Hieroglyphe des Krieges in den mexikanischen Bilderhandschriften 32,

Dresdener Handschrift) 30, 400; Winkel A = Weib" bei den Jamamadi (Brasilien) 22, 89,

Hieroglyphen-Platten s. Cedrela-Holzplatten. Himmelsgewölbe = Hieroglyphe 33, 108,

Hindenburg (Altmark), Fussyase 34, 259. Hinrichshagen, Meklenburg-Strelitz, Depotfund 34, 196.

Hinter-Pommern, s. Pommern.

Hirngewicht d. Steinmenschen von Schweizersbild bei Schaffhausen, Schweiz 26, 204.

Ornament 21, 222; als Symbol der Erde 32, 122,

Hirschgeweih, Pfeilstrecker aus, Madisonville (Ohio) 32, 15; Kopfputz eines menschlichen Schädels aus dem Hopewell Mound, Ohio 32, 21,

Hirschhorngeräthe von Lobositz, Böhmen 26, 113,

Hirsch - Knochen, Flöten und Pfeifen aus. Martin-Mountains bei Los Angeles 32, 16. Hissarlik: keine Fibel-Funde 21, 205, 212, Hochzeit, Suaheli-Hochzeit 31, 77ff.

- Bräuche bei Maravar, Südindien 26, 71, 72.

- Lieder der Suaheli 31, 82,

Hocker, neolithische liegende von Ketzin, Kr. Ost-Havelland 32, 147.

- Grabfeld von Roggendorf in Nieder-Österreich 34, 199, 201; von Rothschloss, Kr. Nimptsch 34, 198.

Hofgeismar bei Kassel, Vase 34, 257.

Hohlcelt aus Griechenland 22, 18,

Höhlen; bei den Dalles-Stämmen (Columbia River), schwarze Holz - Gefässe menschlichen Figuren an den Henkeln aus einer 32, 24; La Naulette, Belgien 26, 219.

- s. Byčiskala-Höhle; s. Tropfsteinhöhlen. Höhnstedt, Mansfelder Seekreis, Steingrab 34, 199,

Hôkh, Armenien, Hügel 33, 182, Holle, Frau (Sage) 28, 159.

Holstein, Nadeln mit schräg durchbohrtem Kugelkopf 34, 196; s. Heide.

Holz-Büchse (Tunuma) für Tättowir-Instrumente 31, 11. 38.

- Figuren, grosse geschnitzte, im Natural history Museum, New York 32, 5.

- Gefässe, schwarze mit menschlichen Figuren an den Henkeln aus einer Höhle bei den Dalles-Stämmen (Columbia River) 32, 24.

109-145; des Planeten Venus (nach der | Holz-Geräth der Orang Sinnoi zur Steigerung der Geschlechtslust der Weiber 28, 182. ldol, hawaiisches mit weit geöffnetem Rachen 32, 18: der Marquesas, Oceanien 32. 11.

- Kämme 31, 37.

Masken bei den Indianern im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 86; bei den brasil. Nu-Stämmen 22, 90.

Platten s. Cedrela-Holzplatten.

Schwert aus Kaiser-Wilhelms-Land, Verzierung 29, 139.

Hirsch im alten Preussen 22, 176; als Fibel- Hölzernes Messer der Örang hütan (Malacca) zum Durchschneiden der Nabelschnur 28.

> Holzgerlingen, Neckarkreis, Funde 32, 210. Honig-Nahrung der Australier 33, 146.

> Hopewell Mound, Ohio, archäologische Funde 32, 21,

> Hoppenrade, Kr. Ost-Havelland, Brandenburg, Kugel-Amphore 32, 157.

Horn-Fibeln von Olympia 21, 228.

 Geräthe der Belendas-Zauberer zum Bemalen der "Chit-Norts" (Bambugefässe) mit Zaubermustern 28, 173.

Hornsömmern, Kr. Langensalza, Gefässe 34, 198.

Hottentotten der Cap-Colonie 31, 87-98. Hoyerswerda, Oberarm-Ringe 34, 190.

Hufeisen sind heilig 33, 69. 79.

Hügel bei Garmuri, Armenien 33, 183; von Hôkh, Armenien 33, 182; zu Tadem, Armenien 33, 181,

- Gräber von Thierschneck bei Camburg und Leubingen, Kr. Eckartsberga 34, 201. Skeletgrab von Langel im Gothaischen 34, 203.

Huichole (wilder Stamm des nördlichen Mexico), Webearbeiten im Natural history Museum, New-York 32, 6.

Hund als Bauopfer 30, 21, 36; in der Maya-Mythologie 24, 119; im alten Preussen 22, 176,

Hunnische (?) Abkunft der Magyaren 33, 157.

Hupa-Indianer, aus Elch-Horn gefertigte Geldbüchsen der 32, 14,

Hütten der Guayaki-Indianer 34, 37.

- der Uaddar, Südindien 26, 85. 86.

 s. Ceremonienhütte; Wohnhäuser. Hymen s. Defloration.

Hymenaea courbaril, zum Fixiren der Farbe auf Thongeschirr 23, 8.

Hypata (Thessalien): Bronze - Lanzenspitze | Indogermanische Frage archäologisch beant-22, 17.

Hyperbrachycephale Tiroler Beingruft-Schädel 30, 189,

Hyperbrachycephalie der Samoaner 28, 136. Hyperplatyrrhinie bei Neu-Hebriden 28, 137.

Hypsibrachycephalie bei den Trumai-Indianern (Brasilien) 22, 84.

Hypsicephalie, Papuas v. Neu-Guinea 23, 225 s. Hypsibrachycephalie.

Ialyssos (Rhodos): Terracotta-Wagen 22, 70. Idole von San Domingo, Antillen 32, 13; aus Brodt gebildete 34, 63.

Idole s. Holz-Idol; Stein-Idole.

I'e (Tapa-Schläger) 31, 17, 46.

'Ie sina (weisse Matten) 31, 9, 36,

Ilitea (Fächer) 31, 9, 36.

Illinois, archäologische Funde 32, 21.

Illyrische Grabstätte der Kalaja Dalmaties, Albanien 32, 48,

"Ilman", geheime Artistensprache in Marokko 21, 200.

Imola, Italien. Museo civico di storia naturale 23, 23,

Imuschagen, s. Tuâreg

Incrustation = Ausfüllung der Ornamente mit einer weissen Masse; bei Kugel-Amphoren

Indianer im Gebiet des Kulisëu-Flusses (Brasilien) 22, 82. 83 ff. (ihr künstlerischer Trieb) 89; Yuma 24, 1.

- s. Crow - Indianer; Guayaki - Indianer; Hautfarbe; Hupa - Indianer; Klamath; Prairie-Indianer; brasilische: s. Bororo (?); Caraïben; Carajá; Gēs-Stamm; Kamayura; Mehinaku; Nahuqua; Nu-Aruak-Stämme; Suya; Trumai; Tupí-Stämme;

Indices von Samoa-Stämmen 28. 134 ff. 138; der Gesichtsschädel von Schweizersbild bei Schaffhausen, Schweiz 26, 213; der Schädelkapseln v. Schweizersbild Schaffnausen, Schweiz 26, 203.

Indien, Pygmäen 26, 243. 244; s. Vorder-Indien.

Indier, tagalische, der Philippinen, Sitten und Bräuche 25, 1.

Indische Garuda-Figur in Bronze im Natural history Museum, New-York 32, 5; Kaufleute s. Modell-Figuren.

Individualismus im Ahnencult 34, 49-94.

Indogermanen und Semiten, mythologische Bezüge zwischen 24, 157.

wortet 34, 161-222.

Industrie bei den Angoni 32, 200; s. Gewerbe-Wesen: Technik.

Ine (Troas): Fibeln 21, 216, mit Kugel am Bügel 21, 219.

Ingwer-Kaffee beim Tauffest der Suaheli 31, 68,

Innsbruck, Landesmuseum, Alterthümer 23,

Inschriften von Izoly 33, 196, 197; armenische (1172 n. Chr.) 33, 174: von Sarvkamysch (Armenien) 31, 281; griechische, Grab bei Semsidi (unweit Gerger) 33, 203. 204; syrische, Mazgerd, Armenien 33, 180; von Olympia: Ornamentik 21, 232ff; von Salmanassar II. 31, 285; Doppel-Inschrift Salmanassar's II. 31, 253; Tiglatpileser's I. 31, 260, 285, 286,

s. Fälschungen: Runen-Inschriften: Rusas-Stele: Tigrisgrotte.

Inschriften-Tempel von Palenque 33, 125. Iranische (persische) Abkunft der Magyaren 33, 158.

Iris d. Mallicollos, Neu-Hebriden 28, 144. Irokesen-Maske aus Maisstroh. Peabody-Museum, Cambridge bei Boston 32, 14.

Islâm, "freiwilliger" Uebertritt zum 31, 128. Isländischer Brauch und Volksglaube in Bezug auf die Nachkommenschaft 32, 52-86.

Italien, Alterthümer der Völkerwanderungszeit 23, 14; altitalische Bronzen im Commercial Museum, Philadelphia 32, 11: Fibeln der Bronzezeit 21, 205 ff. 210, 220, in Griechenland gefunden 21, 230; Fibeln mit 3-getheiltem Bügel aus dem nördl. Italien 21, 220; Fibel-Nadeln mit Schmuckplatte 21, 226, 227; Gesichts-Urnen 22, 109; Kleider-Hefteln aus Unter- und Nord-It. 21, 225; Kupfergeld 21, 41; Kupferzeit 28. 86. 88; Ornamentik 23, 243; Nord-, brachycephale Schädel 32, 229ff; Vor- und Frühgeschichtliches aus dem Süden 29, 1: bronzene und eiserne Kurzschwerter, besonders aus Unter-Italien 22, 18ff; unteritalische (?) Bronzeschwert-Formen 22, 21; triangulare Bronze - Dolche 22, 22; griechischer Eisenschwert-Typus 22, 23ff; Bronze-Wagen (im Museum zu Petersburg) 22, 51; Bronze-Dosen in Vogelwagen-Form 22, 54, 55; Plattenwagen aus Unter-Italien 22. 62; grosse Bronze - Räder aus Nord-Italien 22, 64; etruskische tombe a ziro

mit Thon-Wagen und -Pferden 22, 65. 66; Thymiaterion (aus der Canino-Sammlung) im Louvre 22, 73; Gesichts - Urnen 22, 109 ff.; Haus-Urnen 22, 113, 114; Handelsstrasse über Carnuntum nach dem Samland 22, 212.

s. Alife: Allumiere: Arnoaldi - Gräber: Ascoli - Piceno: Bari: Benacci - Gräber: Bologna; Bovolone; Brescia; Campeggine; Care; Capodimonte; Castellarano; Cervetri; Chiusi; Civezzano; Cividale; Corneto; Cortona; Cotrone; Dolciano; Este; Etrurien; Fabbricco; Firenze; Forlí; Golasecca: Grosseto: Imola: Lucera: Mantova: Milano: Minozzo: Modena: Monte Lonato: Napoli: Novara: Orvieto; Palästrina; Parma; Perugia; Peschiera; Picenum; Poggio alla Sala; Poggio Romitorio; Policoro; Ponte Cucchiaio: Porretta: Praneste: Ravenna: Reggio: Reggio di Calabria; Rieti; Rimini; Rom; Römisch; Ruvo; Salerno; Servirola; Siena; Suessola; Testona; Tibur; Tolfa; Torcello; Trento; Treviso; Turin; Varese: Valtravaglia: Veii: Verona: Vetulonia; Vicenza; Vigna grande; Villa Benvenuti; Villanova - Cultur; Viterbo; Volterra: Vulci.

Italische Bronzestücke und ihre Nachahmungen 34, 187; Terramaren: Fibeln aus der Bronzezeit 21, 205 ff. 210.

Itzpapalotl ("Obsidian - Schmetterling") 32.

Izoghlu = Izoly 33, 195,

Izoly, chaldische Euphrat - Brücke 33, 195; Inschrift von 33, 197.

Inschrift von 33, 197.

Jabim-Leute (Papuas von Neu-Guinea) 23, 158.

— Sprache der Finschhafener Gegend 23, 178.

Jackbaum, Artocarpus integrifolia 30, 323.

Jagd im alten Preussen 22, 174ff; bei den Guayaki - Indianern 34, 37; bei den Indianern im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 93.

- Geräthe aus dem Urnenfriedhof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben 27, 131.
- Pfeil bei den Indianern im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 93.
- Thiere der Bewohner der an der Westküste von Sumatra gelegenen Mentawei-Inseln 33, 150.

Jaguar in der Maya-Mythologie 24, 120. Jahr, Bezeichnung in Bilderschriften 30, 399. Jahres - Zeichen d. Maya - Handschriften 23. 143.

mit Thon-Wagen und -Pferden 22, 65. 66; Jamamadi (brasilische Indianer): Winkel A
Thymiaterion (aus der Canino-Sammlung) als Hieroglyphe für "Weib" 22, 89.

Japan, Aberglauben 34, 76: Kunst-Sammlung, Cincinnati Art Museum 32, 25.

Japaner, pygmäenhafte Varietäten 26, 245.
Jarymdjä, Backstein angeblich dort ausgegraben 31, 283.

Jaulapiti (Nu-Aruak - Indianer in Brasilien) 22, 83. (Gesichtsbildung) 85. (Dörfer) 87.

Java, Bronze - Figuren im Essex - Museum, Salem (Massachusetts) 32, 18.

Jessen bei Lommatzsch, Oberarm-Ringe 34, 190.
Jîmbo = Ceremonie nach der Geburt bei den Suaheli 31, 63.

Jivaros (Ecuador), Federkronen der, im Natural history Museum, New York 32, 7. Joachimsfeld, Kr. Posen West, Oberarm-Ringe 34, 190.

Jordansmühl, Schlesien, Gräberfeld 34, 271.
Judenburger Platten-Wagen von Strettweg (Steiermark) 22, 58, 59.

Jungfrauen als Bauopfer 30, 13,

Jütland, Bernstein-Handel im Alterthum 22, 209; Bronzevase aus einem Moore bei Siem, Hellum Herred, Amt Aalborg 23, 245; Grabfunde von Enslev 34, 195; heutige Topf-Fabrication ohne Drehscheibe 22, 204. K..., s. auch C...; Q...; Z....

Käbelich, Meklenburg-Strelitz, Stein-Hammer 32, 159.

Kabilen, algerische: Zahlwörter 21, 194, 196. Kai-Leute (Neu-Guinea) 23, 169.

Kaiser - Wilhelms - Land, künstlerische Darstellungen aus, in ihrer Bedeutung für die Ethnologie 29, 77; 30, 74; Leben und Gebräuche der Papia bei Finschhafen 21, 10; Ornamente 29, 77; Papuas 23, 158.

Kala-Hissar (Burg) 33, 204 ff. Kal'ah-Felsen, chaldische Festungs-Anlage

Kalaja Dalmaties, Gräberfeld der 32, 43.

Kalan-Kaya (Dorf), Steinbruch 33, 206.
Kalau, Kr. Kalau, Brandenburg, Kugel-Amphore 32, 157.

Kalbe a. S., Henkeltopf und gehenkeltes Schlauchgefäss 34, 203.

Schlauchgefäss 34, 203. Kalbsrieth bei Weimar, Kugel-Amphoren in

Hügelgrab 34, 168. Kalender, Maya-23, 141; zapotekischer 23, 89. — s. Festkalender.

Kalkstein-Biga von Curium (Cypern) 22, 70.

Knochenbehälter, etruskische, mit PorträtDarstellungen 22, 133.

Kallan, Volksstamm in Vorderindien 26, 65, Kanri-Gummi, Büste aus, Südsee 32, 25, Brasilien) 22, 84. (Gesichtsbildung) 85. (Dörfer) 87. 88. (Tanzmasken) 90. 91. (Gliederpuppen) 92. (Verkehr mit den Weissen) 95. (auffallend kurze Finger) 97.

Kameiros (Rhodos); Fibeln 21, 215; Terracotta-Wagen 22, 74.

Kamin = eine Art von Seil zum Klettern bei den Australiern 33, 147.

Kamm, tonganischer 31, 10. 37.

Kämme der Orang Semang auf Malacca mit Zaubermustern 24, 466, 25, 71: Knochen-K. aus Gräbern von Warmhof bei Mewe. Westpreussen 34, 102, 118, 135,

s. Knochenkamm.

Kamyk, Böhmen, Gräberfelder 34, 193,

Kangal-Ebene, Weizenfelder 33, 208.

Kannen, s. Oinochoai.

Kapellendorf, Kr. Weimar, S.-Weimar, Kngel-Amphore 32, 161.

Kappadocien, Haus-Urnen 34, 245.

Karaïben, s. Caraïben.

Kärnthen, s. Rosegg.

Karpet, Bambugefäss der Orang Sinnoi und der Kěnáboi zur Abwaschnng des Monatsflusses der jungen Mädchen 28, 173,

Karpfen im alten Preussen 22, 177.

Karpodaken 34. 212.

Karschau, Kr. Nimptsch, Bronzeaxt 34, 195. Karte der La Plata-Länder (1732) 34, 30,

Kartenskizze des indo-australischen Archipels zur Pliocan-Zeit 33, 130; von Banpara 30, 314; des Gebietes der Naga in Assam 30, 287, 291, 300; der Südgrenze des sächsischen Hanses im Braunschweigischen 27. 28.

Karthago, Musée St. Louis, eiserne Dolche nnd Kupferbeile aus der Nekropole von Byrsa 29, 29; Thongefässe ans den Nekropolen 29, 31 ff.

Käse-Fabrikation im alten Preussen 22, 181. Katumarathis, Völkerstamm in Vorder-Indien 26, 74.

Katze als Bauopfer 30, 21; Mythologie 26,

Kauf-Ehe im alten Preussen 22, 165.

Kaukasische Abkunft der Magyaren 33, 158.

Kaukasus: Fibeln 21, 215. (Bogenfibeln) 212. (Fibel mit 3-theiligem Bügel) 220: Metallspiegel 29, 146.

- s. Koban.

Kamayura: (Tupi-Stamm im Kulisëu-Gebiet, Kazmierz-Gorszewice, Kr. Samter, Oberarm-

Ringe 34, 190. Kazmierz-Komorowo, Kr. Samter, Nadeln mit.

schräg durchbohrtem Kugelkopf 34, 196. Kefir-Kala (Bnrg- und Stadt-Ruine), Armenien 31, 260.

Kehrlich (Rheinprovinz): Spange mit gefälschter Rnnen-Inschrift 22, 84,

Keil aus Feuerstein in megalithischen Gräbern der Altmark 25, 127.

Keilinschrift betreffs des Bernsteins 22, 210 chaldische in der Maner der Kirche zu Baghin, Armenien 33, 175, 176.

Keilinschriften in russisch und türkisch Armenien 24, 122,

Kelek = Floss aus aufgeblasenen Hammelhäuten 33, 183, 187; Bau des 33, 184, 185, Kephalonen (= Schädel von über 1600 ccm) in Tirol 31, 202; unter den brachvoephalen Schädeln aus Tirol 32, 277; Schweizer Schädel 32, 279.

Kerâm va watu wazima = Schlussfest einer Hochzeitsfeier der Suaheli 31, 77. 85.

Keramik im heidnischen Preussen 22, 202 ff .: ans den Mounds von Arkansas 32, 27; Rössener Typus 32, 171; s. Pfahlbau-Keramik; s. Topf-Fabrikation.

Keramische Sammlung von Alt-Mexico und Central-America im Natural Museum, New York 32, 6; im Museum der naturhistorischen Gesellschaft, Philadelphia 32, 9. 10.

Kerbholz der Anstralier 33, 144.

Kersoufflet in der Bretagne, Bronze-Axthammer 34, 193.

Kessel s. Bronzekessel; s. Metallkessel.

Kesselhaken im Eisen-Depotfund von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 204, 206, 212. Kesselwagen von Milaveč (Böhmen) 22, 58; von Ystad (Schweden) und Peccatel (Mek-

lenburg) 22, 56; bronzener, von Szászvárosszék (Siebenbürgen) 22, 60; Reversprägung auf Münzen von Krannon (Thessalien) 22, 61; -Fragmente von Perugia (Italien) 22, 60, von Radkersburg (Steiermark) 22, 60.

Kestenholz, Schweiz, Schädel 32, 229. 264. Ketzin, Kr. Ost-Havelland, Provinz Branden-

burg, neolithische Begräbniss-Stelle 32, 146; Kugel-Amphoren 32, 150, 157.

Keule der Guayaki-Indianer 34, 36; mereartige aus Walfischknochen 34, 14, 21; bei den Trumai und Snya (Brasilien) 22, 93.

- Khitima = der Lendemain einer Suaheli- Klamath Indianer, Californien, Hochzeit 31, 77, 84. phische Gegenstände 32, 24;
- Kieferbildung der Turkvölker (Baschkiren und Meschtscherjaken), Russland 24, 197.
 Kieselschiefer, das Elbthal als Ursprungsquelle dess. 25, 128.
- Kind, Kinder: als Bauopfer 30, 10. 35; Gesichtsbemalung bei Orang Sinnoi, Bersisi, Kenaboi 26, 157; Kinder der Papña um Finschhafen 21, 13. (ihre Spiele usw.) 15 ff.; von Sclaven b. d. Tagalen (Philippinen) 25, 14.

Kindbett, s. Wochenbett.

- Kinder-Anssetzung im alten Preussen 22, 166.
- Mumie vom Cañon Chelly mit einem Maiskolben auf der Brust, symbolisch die Mutter andentend 32, 16.
- Spielzeug. Thontrommel aus der Hallstatt-Zeit 25, 167.

Kingsmill-Insulaner s. Gilbert-Insulaner. Kinn, s. Gesichtsbildning.

Kirche von Baghin (Armenien) mit Keil-Inschrift 33, 175, 176; Ruinen einer alten syrischen, Bizman bei Gerger 33, 199, 200; zerstörte armenische auf dem Muserdagh, 800 m über dem Enphrat 33, 193, 196.

Kirchgang der Wöchnerin, Island 32, 77.

Kiste, s. Stein-Kiste; Todtenkisten.

Kitzbühel im Unter-Innthal, Tirol, Schädel 32, 229 ff.

- Kizil-baš, Bewohner des Dorfes Ataf, Armenien 33, 190; auf einem Burğuk über den Euphrat setzend 33, 191, 194; -Frauen am Euphrat waschend 33, 191, 194.
 - Kjeban Maden, Enphrat-Schlucht bei 33, 190. 191; Vereinigung der beiden Euphrat-Arme bei 33, 189, 190.
 - Kjökkenmöddinger des Fraser River, Funde im Natural history Museum, New-York 32, 7.
- 32, 7.
 Kläden, Kreis Stendal, Altmark, Steinkammergrab 25, 136, 137.
- Klafterweite b. d. Eingebornen der Neuen Hebriden 23, 186; b. d. Jabim-Leuten (Neu-Guinea) 23, 159; b. d. Kai-Leuten (Neu-Guinea) 23, 170; b. d. Poum-Leuten (Neu-Guinea) 23, 173; b. d. Salomons-Insulanern 23, 187.
- Klage um die Todten bei den Papua um Finschhafen 21, 22. 23; Klageweiber daselbst 21, 22.
 - Ethnol. Zeitsehr. Gen.-Register.

- Klamath Indianer, Californien, ethnographische Gegenstände 32, 24; Gürtel und Halsbänder 32, 20.
- Klammern im Eisen-Depotfund von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 206. 207. 212; eiserne aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 115 ff.
- Klangstock der Australier = Hölzer, die gegen die Brnst gestemmt und mit anderen geschlagen werden 33, 141.
- Klapperinstrumente, chinesische 29, 151.
- Klapperschlangen Symbol, Muschel Platten mit, Tennessee 32, 10, 13.
- Kleider-Hefteln: (eine griechische Erfindung) 21, 224. (Fund-Länder) 208. 226; Hefteln von Hallstatt 21, 208; von Floth bei Bromberg 21, 209.
- Kleidung der Indianer im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 86.

Kleidungsstücke s. Leder-Kleidungsstücke. Klein-Asien: Dolch 22, 18.

- s. Cypern; Halikarnass; Hissarlik; Rhodos; Troas.
- Kl. Korbetha, Kr. Merseburg, Aunjetitzer Oehsennadel 34, 201,
- Kl. Krebbel, Kr. Schwerin a. Warthe, Kugel-Amphore 34, 173.
- Klein-Rietz, Kr. Beeskow, Brandenburg, Kugel-Amphoren 32, 157.
- Kl. Wanzleben, Kr. Wanzleben, Hocker mit Henkeltopf 34, 203.
- Klettern mittels des "Kamin" genannten Seiles, Australien 33, 147.
- Klopfsteine, flache beim Australier 33, 142.
 Klöster, syrische zu Wank, Morfa und Mordnmet, Armenien 33, 199.
- Kniebänder des Zanberers bei Örang hûtan 26, 167.
- Knochen-Angeln der Moriori 34, 22.
- Behälter, etruskische, mit Portrait-Darstellnngen 22, 132, 133; s. Canopen; Ossuarien; Urnen.
- Flöten, Californien 32, 16,
- Geräthe der Chatham-Insulaner (Moriori)
 34, 21 ff; von Lobositz, Böhmen 26, 113.
 Kamm aus dem Urnenfriedhof bei Bül-
- stringen, Kreis Neuhaldensleben 27, 146; aus Gräbern von Warmhof bei Mewe. Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 102. 118. 135.
- Meissel aus einer prähistorischen Be

- gräbnissstätte bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 27, 68, 69,
- Knochen-Nadeln mit Thier-Figuren der Sioux, Field Musenm, Chicago 32, 19. 20.
- Spangen, mit Haifisch-Zähnen bewehrt, als Handschutz a. einer Rüstung von den Gilberts-Inseln 32, 18.
- Urne von Poggio Romitorio (Etrurien) mit Porträt-Darstellung 22, 131, 132.
- Urnen in Menschenform, s. Canopen.
- Verarbeitung im heidnischen Preussen 22, 200.
- Knopf s. Bronze; v. Bronze v. Rieti (Umbrien) 23, 30,
- Knoten-Bügel an Fibeln 21, 218; s. Knoten-Fibeln.
- Fibeln in Ungarn und Griechenland 21. 218, 219,
- Koban (Nord-Kankasien): Bogen-Fibeln 21, 212.
- Köben, Kr. Steinau, Schlesien, vierhenkliges Gefäss 32, 169, 170,
- Kochgefässe der Guayaki-Indianer 34, 37, Kochhaus s. Küche.
- Kochsalz-Ersatz durch schnelles Braten bei den Indianern im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 93.
- Kochutensilien aus Steatit im Natural history Museum, New York 32, 7.
- Kochstedt, Kr. Dessau, Anhalt, Kugel-Amphore 32, 160,
- Kociubińce, Steinplatten-Grab, Vasen 34, 270. Kogpenig, Dorf in Armenien, von dessen Bewohnern die Hälfte in Höhlen lebt 33. 189.
- Kombe = Ritus bei schweren Geburten der Snaheli 31, 64.
- Koni-Bih, Giftbaum, zur Betäubung der Fische benutzt 30, 355.
- Königsaue, Kr. Aschersleben, Provinz Sachsen, Kugel-Amphore 32, 158; Skelet nebst thüringischem, offenen Knopf - Halsring und durchlochtem Steinhammer 34, 202.
- Kopenhagen, nordisches Museum, Bronzevase m. Ornament v. Siem, Hellum Herred, Amt Aalborg in Jütland 23, 245.
- Kopfbedeckung der Guayaki-Indianer 34, 32. 36; der Naga in Assam 30, 319.
- Kopfbinde der Göttermutter Teteoinnan 32. 123; der Göttin der Maguevpflanze Mayahuel 32, 124; bei Beschwörungen der Orang hûtan 26, 161.
- Kopfform b. Eingeborenen der Neuen Hebriden

- 23, 185; der Jabim-Lente (Neu-Guinea) 23, 161; der Kai-Leute (Neu-Guinea) 23, 170; d. Papuas v. Neu-Guinea 23, 224. 225: b. d. Papuas der Nordost-Küste von Neu-Meklenburg 23, 185: der Poum-Leute (Neu-Guinea) 23, 175; d. Solomons-Insulaner (Malayta) 23, 190; d. Solomons-Insulaner (Vella Lavella) 23, 187; der Tami-Insulaner (Neu-Guinea) 23, 181.
- Kopf-Formen Lebender: s. Brachycephalie; Dolichocephalie: Gesichts-Bildung: Hypsibrachycephalie; Mesocephalie; Prognathie. Kopfjägerei der Naga, Assam 30, 282. 295.
- Konfkissen der Samoaner 31, 16, 45. Kopfmaasse der Albanesen 32, 38.
- Kopf-Messungen von Papuas Neuvon Guinea 23, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203; von Papuas von anderen melanesischen Inseln 23, 203. 204. 205, 206, 207,
- Kopfontze aus Geierfedern bei den Angoni 32, 196; aus Vogel-Bälgen vom rothköpfigen Specht (dienen gleichzeitig als Geld) der Klamath-Indianer (Californien) 32, 24.
- Kopfschmuck aus Menschenhaaren in Samoa 31, 20. 48; Schlange als solcher 23, 148; Tonallo-Emblem als 32, 132; s. Hirschgeweih-Kopfputz.
- Korb, Körbe, californische 32, 16. 20. 26; s. Cocos-Korb.
- flechtereien der Californier im Natural history Museum, New York 32, 5,
- Formen von den Apaches (Prärie-Indianer) 32, 19,
- Korbgefässe der Apaches im Natural history Museum New York 32, 5; kunstvolle der Klamath-Indianer (Californien) 32, 24,
- Körbchen der Guayaki-Indianer 34, 37.
- Korea, Sammlung im Essex-Museum, Salem (Massachusetts) 32, 18
- Korn s. Getreide.
- Quetscher, s Quetscher.
- Körner, Sachsen-Coburg-Gotha, Eisen-Depotfund aus früh-römischer Zeit 32, 202-214; Kugel-Amphore 32, 161.
- Koronio-Kondylialwinkel des Unterkiefers (Messung) 30, 129, 131.
- Körper-Bau bei den Indianerstämmen Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 86.
- Bemalung bei den Indianern im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 87; s. Tättowirung.

Körper-Bildung der Jabim-Leute (Neu-Guinea) | Kreddur = abergläubische Vorschriften und 23. 166. 167: der Kai-Leute (Neu-Guinea) 23, 171; der Poum-Leute (Neu-Guinea) 23, 176; d. Tami-Insulaner (Neu-Guinea) 23. 182.

gewicht der Turkvölker (Baschkiren und Meschtscherjaken), Russland 24, 185.

Körper-Grösse (Höhe): der Jabim Leute (Neu-Guinea) 23, 158; der Kai-Lente (Neu-Gninea) 23, 170; der Poum-Leute (Neu-Guinea) 23, 173; der Turkvölker (Baschkiren und Mechtscherjaken), Russland 24. 183.

- höhe, Methode der Bestimmung 26. 230; der hochgewachsenen Varietäten Europas 26, 235; der Pygmäen von Schweizersbild bei Schaffhausen, Schweiz 26, 230.

- Länge der finnischen Rasse 33, 168.

- Maasse von Indianern im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 86; v. Papuas von Neu-Guinea 23, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203; v. Papuas von anderen melanesischen Inseln 23, 203, 204, 205, 206. 207; s. Messungen.

Kosmische Hieroglyphen der Mexikaner 33, 1-47.

Kossäer, Sprache der 34, 213.

Kossebaude, Kreishauptm, Dresden, Kugel-Amphoren 32, 161.

Kota und Toda in den Nilagiri, Vorder-Indien

Kötschen, Kr. Mersebarg, Skeletfunde nebst zwei Aunjetitzer Henkeltöpfen, einem Schlauchgefäss und einer Vase 34, 202.

Kowel (Kreis in Wolhynien): Speerspitze mit gothischer Runen-Inschrift 22, 77.

Krain (Österreich): Fibeln mit Knotenbügeln 21, 218,

Kraniologischer Typus 30, 125; der Armenier 31, 282.

Krankendiät bei den Papna um Finschhafen 21, 21.

Krankenhaus, römisches bei Baden in der Schweiz 32, 212.

Krankheiten bei den Papua um Finschhafen: (Vorstellungen über das Wesen der Kr.; Heilen durch "Besprechen") 21, 19. (Fehlen von Medicamenten) 20: Heilung durch Zauberer bei den brasil, Indianern 22, 94. Krankheits-Dämonen, Pferd als Träger von

Krannon (Thessalien): Münzen mit Kesselwagen als Reversprägung 22, 61.

Verbote in Island 32, 65.

Kreta: Fibeln 21, 216, 220, 221; Fibel mit Schlingenreihe am Bügel 21, 216, 219; Bronze-Lanzen-(oder Pfeil-)spitze 22, 17; s. Dali.

Kreutz s. Gross-Kreutz.

Kreuz: kleine Kreuze als Fibula-Ornament 21,231; = Hieroglyphe 33, 20 ff.; s. Hakenkreuz.

Krieg s. Hieroglyphe.

Kriegs - Ansrüstung der Klamath-Indianer (Californien) 32, 24.

Kriwe, altprenssischer Oberpriester 22, 158; 159.

Kroatien: Fibel mit 3-theiligem Bügel 21, 224: alter Fibel-Typns 22, 144; s. Prozor; s. Sisek.

Krokodilornameut aus Kaiser-Wilhelms-Land 29, 123,

Kröte s. Butterkröte.

Krüge s. Bucchero-Krüge.

Küche = Tunoa 31, 7, 34.

Küchenabfallslöcher bei Lobositz, Böhmen 26, 103 ff.

Küen-Lün-Gebirge, Nephrit von Schahidulla-Chodia 24, 19.

Kugel am Fibelbügel 21, 219, 220, 221.

Kugel-Amphoren, neolithische 32, 154; Begleitfunde 32, 169 ff.; Definition 32, 154; Grabformen und Bestattungsweise 32, 173: Herkunft 32, 174: Ornamente der 32, 155, 162 ff.; Verbreitung 32, 156; Zeitbestimming 32, 175; von Gross-Kreutz, Kreis Zauch-Belzig, Provinz Brandenburg 32, 151; 34, 167, 168; von Wiés koscielna und Kl. Krebbel 34, 172. 173.

Kugeln, steinerne der Moriori 34, 21.

Kuh s. Zwergkühe,

Kujundjik (Cypern); Terracotta-Wagen 22, 70. Kukulcan, altamerikanischer Gott, Guatemala 28, 222; in Yucatan 30, 377.

Kulisëu, Quell-Arm des Schingú (Brasilien) 22. 82. Indianer im K.-Gebiet 22, 82 ff.; Riesen-Regenwurm und Bnrití-Palme 22,

Kuluene (Fluss im Schingú-Gebiet, Brasilien): Nahugua-Dörfer 22, 83,

Kumbi = Weihehaus bei der Beschneidung der Suaheli 31, 68, 69.

Kümür-Chan, Euphrat-Enge bei 33, 197 ff.

Kunst, s. Figuren; Menschen-Figuren; Ornament; Thier-Figuren; Vogel-Figuren.

Kunst-Trieb der Indianer im Kuliseu-Gebiet | Längenmaasse; s. Elle; Fuss; Stadion, (Brasilien) 22, 89.

Künstlerische Darstellungen aus Kaiser-Wilhelms-Land in ihrer Bedeutung für die Ethnologie 29, 77; 30, 74.

Kupfer, Fundorte: Ungarn 28. 57.

- Axt. ornamentirte, von Cosenza (Italien) 29, 12,
- Aexte a. Ungarn 28, 64, 88,
- Beile aus der Nekropole von Byrsa in dem Musée St. Louis in Karthago 29, 29,
- Celte, ungarische 28, 60.
- Depotfund aus der Gegend südlich von Halberstadt 34, 165.
- Dolche von Cypern 22, 7; a. Ungarn 28, 73.
- Geld, altitalisches 21, 41.
- Geräthe, cyprische 28, 87; a. Ungarn 28, 71.
- Hohl-Celte von Michigan 32, 21.
- Legirungen aus Westpreussen 27, 1, 37,
- Ornamente, thürbeschlagartig 32, 15, 21, - Oxyd, mit K, infiltrirter menschlicher
- Kopf aus Winthoop (Massachusetts) 32, 15.
- Panzerglieder a. Ungarn 28, 77. Ringe aus Ungarn 28, 78, 79.
- Schmucksachen a. Ungarn 28, 79.
- Schwertstab a. Ungarn 28, 76,
- Spiralen a. Ungarn 28, 81,
- Zeit in Aegypten 28, 86; in Italien 28, 86. 88; in Schweden, 28, 90; in Troja 28. 88: in Ungarn 28, 57.

Kurdische Tracht der Armenier in Gerger 33, 199, 202,

Kurzschwert, eisernes, aus Griechenland 22, 28: bronzene und eiserne, aus (Unter- etc.) Italien 22, 18ff.; s. Dolche; Schwertformen. Kustenau, Indianer - Stamm am Batový (Brasilien) 22, 83; Tättowirung 22, 87.

Labömitz, Insel Usedom, Kugel-Amphore ohne Ornament 32, 156.

Lachse im alten Preussen 22, 177.

Lama = Russ, gewonnen von den Früchten der Aleurites triloba, zum Malen schwarzer Zeichnungen 31, 13. 40.

Lamaïsches Pantheon 21, 44.

Landbau, s. Ackerbau; s. Agricultur.

Landwirthschaftliche Geräthe aus dem Eisen-Depotfund von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 205.

Langel im Gothaischen, Hügel-Skeletgrab 34, 203.

Langendorf, Pommern, Goldgefässe 28, 92. Langen-Eichstädt bei Halle, Flintbeil 34, 241. Kugel-Amphoren 32, 158,

Langenstein, Kr. Halberstadt, Armring 34. 191.

Langobarden, Alterthümer 23, 15; Fürstengrab u. Reihengräber b. Civezzano, Süd-Tirol 23, 18,

Langobardisch-sächsische (?) Runen-Inschriften 22, 83.

Langugest, Böhmen, Wohnstätten 32, 211.

Lanze aus Palmholz der Guayaki-Indianer 34. 35.

Lanzenspitze (Speerspitze) aus Feuerstein. aus Steinkammergräbern der Altmark 25. 127; s. Bronze-Lanzenspitzen. La Plata-Länder, Karte der 34, 30.

Latsch, Beingruft in Tyrol, Schädel 229, 250,

Lau (Dach-Bedeckung) in Samoa 31, 19, 48. Laufenlernen der Kinder, Island 32, 82,

Laugerie-Basse in der Dordogne, paläolithische Bumerangs 33, 139; paläolithische Wurfstöcke 33, 139.

Laulau (Teller-Matte) 31, 16, 44.

Lauterberg am Harz, Volksthümliches 28, 149. Lava s. Fuss-Abdrücke.

Lebehn, Kr. Randow, Pommern, Kugel-Amphoren 32, 156.

Leben nach dem Tode: Anschauungen bei den Papûa um Finschhafen 21. 25. Leckow, Kr. Schivelbein, Oberarm-Ringe 34.

Leder-Jacken, mit Porcupine-Stacheln und Skalpen verzierte, der Prairie-Stämme 32, 14,

- Kleider mit Skalpen von den Sioux (Prärie-Indianer) 32, 19,
- Kleidung von den Uto (Prärie-Indianer) 32, 19.
- Kleidungsstücke der Klamath-Indianer (Californien) 32, 24.

Lega als Heilmittel und zum Salben des Körpers 31, 8, 35.

Legefeld, Kr. Weimar, S.-Weimar, Kugel-Amphore 32, 161.

Legende über den Ursprung der Sprachverwirrung 30, 349.

Lehre, Dorf in Braunschweig, Bauernhaus von 1664 27, 32.

Leibeigene im alten Preussen 22, 165,

Leichenbrand, Provinz Brandenburg 32, 151: in Urnengräbern bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 27, 73.

Leichen-Ceremonien, Island 32, 81.

Leichen-Haus, offenes, bei den Papúa um Lucera (Apulien): Plattenwagen 22, 61, Finschhafen 21, 21.

Schmuck bei den Papúa um Finschhafen

Lein, s. Flachs.

Leming = Valman (s. d.) 32, 87,

Lentini, Sicilien, Nephritbeil aus der mineralogisch-geologischen Universitäts-Sammlung in Palermo 29, 23.

Leoparden-Felle bei den Angoni 32, 194, 196. Leptoprosoper moderner Schweizerschädel 26, 214,

Leptorrhinie v. Samoa-Stämmen 28, 136.

Leubingen, Kr. Eckartsberga, Goldnadel 34. 197; Hügelgräber 34, 201.

Leukāthiope 33, 55.

Leukopathie 33, 55.

Leutwitz bei Uhvst, Oberarm-Ringe 34, 190. Liberia, Ethnographisches im Commercial

Museum, Philadelphia 32, 11.

Lidje, Armenien, Tigris-Grotte 31, 248 ff. 284 ff. Liebeszauber auf Island 32, 56.

Lied, Lieder s. Tättowir-Lied.

Ligurische Sprache 34, 219.

Lil-lil (Waffenform) 34, 13,

Lima = sieben Tage Schmaus und Tanz für die Hochzeitsgäste der Suaheli 31, 77, 85. Lineare Verzierungen an Fibelplatten 21, 220.

Linienornamente, Kaiser-Wilhelms-Land 29,

Liparische Inseln. Basaltbeil aus der mineralogisch - geologischen Universitäts - Sammlung in Palermo 29, 23.

Lobositz an der Elbe, Böhmen, neolithische Ansiedelung der Uebergangszeit 26, 101; prähistorischer Wohnplatz und Begräbniss-Statte 27, 49.

Löffel, eiserner, mit vierkantigem, gedrehtem Stiel und mit runder Schale, von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 203. 209.

Los Angeles s. Martin-Mountains.

Los Muertos, Arizona, Thier - Figuren aus Muschel 32, 17.

Lösestein im Aberglauben der Isländer 32,68 ff. Losiatyn, Kr. Skriwa, Gouv. Kijew, Kugel-Amphore 34, 173.

Lösskuppe, südöstlich von Lobositz a. Elbe. prähistorischer Wohnplatz und Begräbniss-Statte 27, 49,

Löwe als Fibel-Ornament 21, 222.

Löwenmaske von Bronze 23, 238. 239.

Löwen-Sculptur unweit Üyük 33, 208.

Luchs im alten Preussen 22, 176.

Lucullus, Schlachtfeld des 31, 263 ff.

Luft-Göttinnen, lamaische 21, 47.

Lüge, Kreis Salzwedel, Altmark, Steinkammergrab 25, 161.

Lulu (Land an der Grenze Assyriens) 31, 113. Lunow, Kr. Angermünde, Oberarm-Ringe 34,

Luschitz bei Göding in Mähren, Bronze-Axthammer 34, 193,

Lützkendorf, Kr. Querfurt, Aunjetitzer Henkeltopf 34, 202.

Mäander-Ornament aus Kaiser-Wilhelms-Land 30, 109,

Maasse von Gilbert-Insulanern 28, 128, 129; von Neu-Hebriden 28, 126, 127: von Neu-Meklenburg-Insulanern 28, 130, 131; von Papuas 23, 192; von Salomons-Insulaneru 28, 124, 125; von Samoanern 28, 132. 133; v. e. Schädel aus einem megalithischen Grabe von Mellin, Altmark 25. 157; der Turkvölker (Baschkiren und Meschtscherjaken), Russland 24, 183. 218.

- s. Körper-Maasse, Messungen.

metrologische, s. Arura; Babylonische Elle: Fuss: Griechisch-römische Maasse; Längen-Maasse; Stadion.

Ma-Atabele, Eingeborene Südafricas 25, 177. Macana = Keule der Guayaki-Indianer 34, 36. Macedonien, s. Makedonien.

Macuilxochitl (mexikanischer Gott) 32, 121 ff. 145.

Maden s. Kjeban Maden,

Madisonville, Ohio, Ausgrabungen 32, 27; Funde im Peabody-Museum, Cambridge bei Boston 32, 15.

Madura s. Sivaganga.

Magdeburg, Reg.-Bez, s. Bülstringen,

Magyaren, Finnenthum der 33, 157-171. Maharlica, Adelige der Tagalen (Philippinen)

25, 11. Mahlsteine im alten Preussen 22, 188.

Mähren s. Borotitz; Byčiskala-Höhle; Gava; Luschitz; Nikolsburg.

Maichan, Todtenhäuschen der Naga in Assam 30, 321.

Mais, Tirol. Schädel aus der Beingruft der Pfarrkirche und der Maria-Trost-Kirche 32, 229,

Mais, Aufbewahrung in Vogel-Figuren aus Maiskolben bei den Bakaïri (Brasilien) 22, 89.

Mais-Anbau im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 93.

 Kolben auf der Brust einer Kinder-Mumie vom Canon Chelly, symbolisch die Mutter andeutend 32, 16.

- Stroh s. Masken.

Majafarkin und Tigranokerta (Mesopotamien), Identität 31, 263 ff.

Makedonien, s. Potidäa.

Malacca, Anthropologie 29, 173; Frauenleben 28, 163; Zaubermuster der Örang hütan, 26,141; s. Orang Panggang; Örang Sĕmang. Maláka s. Örang Sĕmang.

Malaria b. d. Jabim-Bewohnern (Nen-Guinea)

23, 168.

Malayta, Solomons-Insulaner 23, 190.

Mallicollo, Neu-Hebriden, Anthropologisches

28, 143; deformirter Schädel 28, 141. Mallwitz, Kr. Sorau, Nadeln mit schräg durch-

bohrtem Kugelkopf 34, 196.

Mammuth-Zähne im alten Preussen 22, 176 Mandan - Boot, primitives aus Büffel - Haut 32, 19.

Mandingo-Neger, ethnographische Objecte im Commercial-Museum, Philadelphia 32, 11. Manioc-Anbau im Kulisëu-Gebiet (Brasilien)

22, 93.

Mann, Männer: s. Ehe· Geschlecht; Verlobnng;
Wittwer

Männer-Wochenbett bei den Caraïben im Kulisën-Gebiet (Brasilien) 22, 88.

Manns-Figur als Fibel-Ornament 21, 222; s. Menschen-Figuren.

Manono (Samoa), Fischfang 31, 13, 40. Mantelfrieden (altdeutsche Rechts-Sitte) 34, 70.

Mantova, Italien, Mnseo patrio 23, 22.

Manuscript s. Handschrift.

Marathus (Phönikien): Terracotta-Wagen 22, 68, 69.

Maravar, Volksstamm in Vorder-Indien 26, 68.
Marberg bei Pommern an der Mosel, Cultstätte 32, 210.

Märchen und Sagen der Angâmi, Assam 30, 357. Marder im alten Preussen 22, 176.

Maricopa - Indianer, Topographisches und Ethnographisches 24, 11.

Wörter und Sätze 24, 11. 14.

Marmorbruch bei Kjeban Maden 33, 189. Marokko: Berber-Bevölkerung: III. Südliche

Gruppe: Schlöh 21, 81. 157.

— s. Atlas-Gebirge; Berber; Draa; Mogador;
Oasen; Sûs; Tuât.

Marquesas, Oceanien, Holz-Idol 32, 11; ethno-

graphische Sammlung im Peabody-Museum, Cambridge bei Boston 32, 17.

Marquesas-Inseln, Maske von den, in der Universitäts-Sammlung, Philadelphia 32, 9. Marquesas-Steinidole 32, 23.

Martin-Mountains bei Los Angeles, Funde 32, 16.

Marwedel bei Hitzacker, Kr. Dannenberg, Oberarm-Ringe 34, 190; Schmackschilde 34, 193.

Maske des bärtigen und mit kleinen Hörnern versehenen Dionysos Ebon 23, 239.

Masken aus Kaiser-Wilhelms-Land 29, 86: (zweiköpfiger Adler mit beweglichen Flügeln, geflügelter Fisch), Field Columbian Museum, Chicago 32, 19; aus Muschel-Scheiben von Marlborough Estate (Virginia) mit spitzem Lippen-Zierath und Zickzack-Linien an den Augenwinkeln 32, 13; der Irokesen aus Maisstroh, Peabody-Museum, Cambridge bei Boston 32, 14; von Mortlock (Carolinen) in der Universitätssammlung, Philadelphia 32, 9; der Navaho (Prärie-Indianer) 32, 19, 20; der Sioux für den Büffel- und Schlangen-Tanz 32, 14; der Tarahumara (Mexico) 32, 6; der Znñi und Moki 32, 12.

Masken s. Gesichts-Masken; Holz-Masken; Portrait-Masken; Tanz-Masken; Thier-Masken; Trauer-Masken.

Masken-Auzüge im Natural history Museum, New York 32, 7.

Masken-Protokolle von Neu-Guinea 23, 212; Neu-Lauenburg, Nen-Pommern, Neu-Meklenburg 23, 222; v. d. Salomons-Inseln 23, 223.

Masken-Tänze bei den Indianern im Kuliseu-Gebiet (Brasilien) 22, 90; s. Tanz-Masken. Massachusetts, Essex-Museum in Salem 32,

17; s. Winthoop.

Maße, s. Maasse. Masuren, Aberglanbe 34, 68.

Mata = Messer der Moriori 34, 20,

Matapoto (Seethier), zu Fischhaken benutzt 31, 13. 40.

Matten, samoanische 31, 16. 44, grobe Cocos-Matte 31, 18. 46, Fenster-Matte 31, 19. 47, Sitz-Matte 31, 16. 18. 44. 46, weisse 31, 9.36, Herstellung der feinen 31, 7. 34; Teller-Matte für samoanische Esswaaren 31. 16. 44.

Mattenzelt der Winnebago (Prairie-Stämme) 32, 14. Mauer der Burg von Baghin (Armenien) mit Fragment der Menuas-Stele 33, 178, 179. Manlidi = Tauffest der Snaheli 31, 63, 67.

Mauritia vinifera, s. Burití-Palme.

Maya von Yucatan, Festkalender 30, 410.

- Alterthümer, namentlich Quetzalcoatl-Kukulcan in Yucatan 30, 377.
- Chronologie 23, 141.
- Figuren (Gott mit der proliferirenden Nase) 28, 227.
- Gottheiten 24, 101.
- Hieroglyphen 32, 215-221.
- Sonnengott 24, 113.
- Todesgott 24, 103.

Mayahuel (Göttin), Kopfbinde der 32, 124 Mazgerd, Dorf in Armenien, Burg 33, 180; syrische Inschrift 33, 180.

Medicamente fehlen bei den Papûa um Finschhafen 21, 20.

Medicin s. Lega.

- Beutel aus Leder in Thier-Formen von den Sioux (Prärie-Indianer) 32, 19.
- Häuser b. Örang hütan, Malacca 26, 145.
 Männer der Örang hütan, Malacca 26, 145.

Megalithen-Keramik 34, 261.

Megalithische Gräber (Steinkammergräber)

Megalithische Gräber (Steinkammergräber)
Deutschlands 25, 105.
Mehinaku: (Nu-Aruak-Stamm in Brasilien) 22.

seiniaku: (Nu-Aruak-Stamm in Brasilien) 22. 83. (Gesichtsbildung) 85. (Körperbau) 86. (Cultur-Verhältnisse) 86. (Dörfer) 88. (Salzbereitung) 93. (Verkehr mit den Weissen) 95.

Mehl, mystische Bedeutung bei den Angoni 32, 198.

Meisdorf, Kr. Aschersleben, Aunjetitzer Henkeltopf 34, 202.

Meissel, Schmal- aus Feuerstein in megalithischen Gräbern der Altmark 25, 127. Meklenburg, Kugel-Amphoren 32, 156.

Meklenburg, Kugel-Amphoren 32, 156.

s. Peccatel; Pennewit; Stubbendorf.

Meklenburg-Strelitz, Depotfund von Hinrichshagen 34, 196; Oberarm-Ringe 34, 190; Steinhammer von Käbelich 32, 159; s. Schwanbeck.

Melanesier, Fussumrisse 23, 229; Haar der 31, 20; Handumrisse 23, 228; s. Neu-Hebriden; Neu-Lauenburg; Neu-Meklenburg; Neu-Pommern; Solomons-Insulaner.

Meleke (Aexte mit langen Griffen) 31, 38. Mellin, Altmark, Schädel aus einem megalithischen Grabe 25, 157.

Mensch, Bedeutung Australiens für die Heranbildung des M. aus einer niederen Form 33, 127—154; der hockende, künstlerische Darstellung aus Kaiser-Wilhelms-Land 30, 79.

Mensch, Menschen s. Augenform; Gesichtsbildung; Haar; Hautfarbe; Kinn; Kopf-Formen; Körper-Bau; Mann; Nase; Weib.

Menschen-Figuren in Baumrinde bei den Indianern im Kulisëu-Gebiete (Brasilien) 22, 87; s. Figuren: Manns-Figur.

Menschenform von Knochen - Urnen, s. Canopen; Gesichts-Urnen.

Menschengestalten, künstlerische Darstellungen aus Kaiser-Wilhelms-Land 29, 86. 105.

Menschenhaare, Kopfschmuck aus (Tuiga), Samoa 31, 20, 48,

Menschenknochen als Bauopfer 30, 19.

Menschenkopf-Gefässe, Arkansas 32, 12. 13. Menschenopfer sind verpönt bei den Angoni 32, 198; bei Bauten 30, 5.

Menschliche Figuren an den Henkeln von Holz-Gefässen aus einer Höhle bei den Dalles-Stämmen (Columbia River) 32, 24; a. Korbgefässen der Apaches im Natural history Museum, New York 32, 5.

Menschliche- und Thier-Figuren. aus Knochen geschnitzte, Peabody-Museum, Cambridge bei Boston 32, 15.

Menschliche Rassen s. Rassen.

Menschlicher Kopf, mit Kupferoxyd infiltrirter, aus Winthoop (Massachusetts) 32, 15.

Menses, Feier beim Eintreten der ersten M. der Suaheli 31, 70.

Menstruation, Chit-Nort-Muster des Bambusgefässes der Örang Belendas für Abwaschungen 28, 171; Eintritt bei Maravar-Mädchen, Sivaganga bei Madura 26, 71; "Karpet" (Bambugefäss) der Örang Sinnoi und der Könäboi zur Abwaschung 28, 173; bei Katumarathis, Vorder-Indien 26, 80; der Papúa-Mädchen 21, 17; Verdeckung der M. bei den Papúa-Frauen 21, 17.

Mentawei-Inseln (Westküste von Sumatra), Jagdthiere 33, 150.

Menuas-Canale, Armenien 31, 245 ff. 260.

Menuas-Stele mit chaldischer Keil-Inschrift in der Mauer der Kirche zu Baghin, Armenien 33, 175. 176.

Merseburg, vierhenkliges Gefäss 32, 170. Meschtscherjaken (Turkvölker), Russland, Anthropologie 24, 181.

Mesocephale Tiroler Beingruft-Schädel 30, 189. Mesocephalie d. Jabim-Bewohner (Neu-Guinea)
23, 161; bei den Indianerstämmen im
Kuliscu-Gebiet (Brasilien) 22, 84; b. Papuas von Neu-Guinea 23, 225; d. PoumLeute (Neu-Guinea) 23, 175; v. SamoaStämmen 28, 136; d. Tami-Insulaner (NeuGuinea) 23, 181.

Mesopotamien: keine Fibel-Funde 21, 212 s. Ninive.

Mesorrhinie v. Samoa-Stämmen 28, 136.

Messer der Guayaki-Indianer 34, 37; aus Bronze aus Sibirien 29, 153; aus Eisen, aus Urnengräbern von Warmhof bei Mewe, Rog.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 116. 135; aus Fenerstein (aus dem Bardo-Museum in Tunis) 29, 28, (prähistorisches von Policoro in der Basilicata (Italien) 29, 12; (prismatische, aus Steinkammergräbern der Altmark) 25, 127. 149. 165; aus Stein der Moriori 34, 20; zum Durchschneiden der Nabelschnur 28, 190; sichelförmiges aus Eisen, aus dem Urnenfriedhof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben 27, 132; s. Bambu-Messer; s. Tappar. Messermünzen, chinesische 29, 153.

Messung der Capacität des Schädels 31, 201; des Koronio-Kondylialwinkels des Unterkiefers 30, 129; an Schädeln aus der Schweiz und Italien 32, 236, aus Tirol 32, 232 ff.; von Tiroler Beingruft-Schädeln 30, 189; an Indianern im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 86, 96, 97; von Westund Nord-Mongolen-Schädeln 30, 216.

Meta, weniger bekannte Sprachen aus der Gegend des 23, 1.

Metall, s. Bronze, Eisen, Gold, Kupfer.

Funde als Beifunde der Kugel-Amphoren
 32, 172.

Kessel mit hohem Fuss a. Ungarn 28, 13.
 25; aus dem Wolgagebiet 29, 150.

Spiegel, chinesische 29, 142; kaukasische
 29, 146; aus Sibirien 29, 144; skythische

aus Südrussland 29, 144.

Technik der Olympia-Bronzen 21, 231.

 Zeit, Gesichtsschädel von Schweizersbild bei Schaffhausen, Schweiz 26, 192, 221;
 Schädel v. Schweizersbild bei Schaffhausen, Schweiz 26, 207.

Methodik der Prähistorie 34, 223-272.

Metrologie, s. Gewicht; Maasse (metrologische).

Metzelthin, Kr. Ruppin, Schwertstab mit
Bronzeschäftung 34, 194.

Mexiko, Bilderhandschriften, Hieroglyphe des

Krieges 32, 109—145; Chronologie 23, 89; Sammlungim Peabody-Museum, Cambridge bei Boston 32, 15; Sammlungen im Natural history Museum, New York 32, 5. 6; s. Alt-Mexico; s. Neu-Mexico; s. Tarahumara.

Mexikaner, kosmische Hieroglyphen der 33, 1-47.

Mexikanische Hieroglyphen 33, 102 ff.; Spinnwirtel aus Thon 33, 16. 17. 28. 32; Steinobjekte, Field-Museum, Chicago 32, 22.

Michigan, präcolumbische Kupfer-Industrie 32, 21.

Microscopische Untersuchung von Nephrit 24, 32.

Mika-Operation bei den Australiern 33, 143. Milano, Italien, Museo archeologico, Alterthümer 23, 17.

Milaveč (Böhmen); bronzener Kesselwagen 22, 58.

Milch als Bauopfer 30. 26.

Milchwirthschaft im alten Preussen 22, 181. Millefiori-Perlen aus Skeletgr\u00e4bern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Boz. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 102 ff. 145.

Minaret, altes, im Dorfe Gerger, Armenien 33, 199, 201.

Mineralogische Untersuchung der Smaragde von Alexandrien, vom Gebel Sabara und vom Ural 24, 91.

Minozzo, Italien, Fibula 23, 20.

Mirn-jongs = Aschenhaufen mit Knochenresten 33, 135.

Missouri s. St. Louis.

Mitgift b. d. Tagalen (Philippinen) 25, 19.

Mittelhausen bei Allstedt, Sachsen-Weimar, neolithisches vierhenkliges Gefäss 32, 169. Mittenwalde, Kr. Teltow, Depotfund 34, 209. Modell des grossen Dorfes Skidgate von den

Queen Charlotte-Inseln, Nordwest-Kliste America's 32, 19; eines eigenthümlichen Festgeräths, eines hölzernen Walfisches, dessen Rücken ein Mann eutsteigt (Quakiutl) 32, 4; eines kostümirten Hamatz (Quakiutl) 32, 19; des Mound Kineo bei Bucksport (Maine), Peabody-Museum Cambridge bei Boston 32, 15.

- Figuren, lebensgrosse indischer Kaufleute, Essex-Museum, Salem (Massachusetts) 32, 18.

Modena, Italien, Museo civico 23, 22.

Mogador (in Marokko): Ursprung der Stadt und des Namens 21, 82.

- Mohave-Indianer, Ethnographie 24, 16.
- Wörter und Sätze 24, 15, 17.
- Moki, Indianer, am Lebenden abgeformte Gruppen, Field-Museum, Chicago 32, 21,
- Masken der 32, 12; Schlangen Täuzer der 32. 12: Votiv-Gefässe der, aus den Ruinen von Awatobi 32, 16.
- Molkenberg, Gefässe 34, 170, 171.
- Molkereiwesen im alten Preussen 22, 181.
- Molmke, Kr. Salzwedel, Altmark, Steinkammergrab 25, 146.
- Monatsfluss: s. Menstruation.
- Moncalvo-Monferrato, Italien, Eisenschwert 23, 16,
- Mond, mexikanische Hieroglyphe 32, 126, 127. Mong Dar, Aphrodisiacum bei den Orang Belendas, Malacca 28, 182.
- Mongolen s. Ost-Mongolen; Nord-Mongolen; West-Mongolen.
- Monte Lonato (Italien): Gesichts-Urnen 22. 110, 111.
- Montecchio bei Todi, Funde aus Gräbern 23, 19. Monument, phonicisches mit Ornament 23. 243.
- Moor bei Siem, Hellum Herred, Amt Aalborg in Jütland, Bronzevase 23, 245.
- Moorfunde, in Danemark, Bronze-Schild mit Einkerbung in der Decoration der Mitte 23, 241.
- Morde und Fehden im Anschluss an Todesfalle bei den Papúa um Finschhafen 21, 25. Moriori (Chatham - Insulaner), Stein- und Knochengeräthe der 34, 1-24.
- Morong, Schädelstätte der Naga, Assam 30, 335, 361.
- Mortlock (Carolinen), dreieckige, weisse Maske, in der Universitäts-Sammlung Philadelphia 32, 9,
- Mosaik-Arbeit der Chalder 31, 259.
- Perlen aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-P.) 34, 105 ff. 145.
- Mounds von Arkansas, Keramik 32, 27; Hopewell Mound, Ohio, archäologische Funde 32, 21: Mound Kineo bei Bucksport (Maine), Modell 32, 15; von Tennessee, gravirte Muschelscheiben 32, 10.
- Mound-Funde in den Sammlungen des Harvard College (Peabody Museum) zu Cambridge bei Boston 32, 13; Washington. Museum 32, 12,
- Pfeifen, Cox-Collection, Cincinnati Art Museum 32, 26.

- Mound-Sammlung, Philadelphia 32, 9,
- Muawe-Trinken, eine Art von Gottesgericht 32, 190,
- Mulungu = Gott der Angoni 32, 198.
- Mumien, in gemusterte Stoffe oder Federmäntel gehüllt, aus der Zeit der Cliffdwellers im Natural history Museum, New-York 32, 7, in der Universitäts-Sammlung, Philadelphia 32, 8; s. Pseudo-Mumien.
- Müncheberg (Kr. Lebus): Speerspitze mit burgundischer Runen-Inschrift 22, 78.
- München, gemessene Schädel 30, 224.
- Mund d. Mallicollos, Neu-Hebriden 28, 144. Mundornament aus Kaiser-Willielms-Land 29. 113.
- Mundrucu (Süd-America). Feder-Zierathen der 32, 18,
- Münze des Kaisers Trajan, chemische Untersuchung 27, 2,
- Münzen als Bauopfer 30, 26. 45.
- von Krannon (Thessalien) mit Kesselwagen als Reversprägung 22, 61.
- Panzer mit aufgenähten chinesischen, im Natural history Museum, New-York 32, 5; s. Bracteaten; s. Bronze-Münzen; s. Goldbracteat; s. Kupfergeld; s. Messermönzen. Funde, römische, im alten Preussen 22, 211.
- Muquem (Bratrost) bei den Indianern im Kuliseu-Gebiet (Brasilien) 22, 82, 90.
- Murad-čai, Fluss in Armenien, chaldische Burg im 33, 186.
- Muschel-Geräthe, Californien 32, 16.
- Hügel von Philippstown (Nord-America), Sammlung Wyman 32, 15; von Santarem, Süd-America, Funde 32, 15.
- Perlen als Geld 32, 24.
- Platten mit eingegrabenen Gesichtern, von Tennessee 32, 27; mit Klapperschlaugen-Symbol. Tennessee 32, 10, 13.
- Schalen, Verwendung 27, 53.
- von Lobositz, Böhmen 26, 114.
- Scheiben, gelochte als Schmuck, aus einer prähistorischen Begräbnissstätte bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 27, 62. 64. 65; gravirte, aus den Mounds von Tennessee 32, 10; s. Masken.
- Schmuck von Schöningsburg in Hinterpommern 34, 251; von Spondylus a. Ungarn 28, 82.
- Stücke, aus M. geschnittene Thierfiguren vou Los Muertos, Arizona 32, 17.
- Musée St. Louis, Karthago, eiserne Dolche

und Kupferbeile aus der Nekropole von Byrsa 29, 29,

Museo nazionale. Palermo, prähistorisches Thongefäss 29, 22; Rom, Sezione extraurbana, prähistorische Thongefüsse der Falisker aus dem Territorio di Falerii 29, 2.

Mušer-dagh (800 m über dem Euphrat), zerstörte armenische Kirche 33, 193, 196. Museum. Ascoli-Piceno (Italien). communale 23, 25; Bardo-, Tunis, Feuersteinmesser 29, 28; zu Basel, Cedrela-Holzplatten von Tikal 33, 101-126; Bologna (Italien), Museo civico 23, 23; Brescia, Museo patrio 23, 17: Bromberg 34, 172; Museo del Castello di Catajo. Italien 23, 23; zu Castrogiovanni, Sicilien, Nephritbeil 29, 21; Cefalù, Sicilien, Steinbeile 29, 24; Chiusi, Museo municipale 23, 33; Museo di Cividale 23, 23; Cortona (Italien), Museo mnnicipale 23, 35; Firenze (Italien), Museo archeologico 23, 36: Forli (Italien), Museo pubblico 23, 23; französisches National- der Alterthümer in St. Germain-en-Laye 23, 33; Grosseto (Italien), Museo municipale 23, 36; Imola (Italien), Mnseo civico di storia naturale 23, 23; Innsbruck, Landes-M., Alterthümer 23, 18; Kopenhagen, Bronzevase m. Ornament v. Siem, Hellum Herred, Amt Aalborg in Jütland 23, 245; Mantova, Museo patrio 23, 22; Milano, Museo archeologico, Alterthümer 23, 17; Modena. Museo civico 23, 22; Neapel, Museo nazionale 23, 26; Novara, Museo patrio 23, 17; Palermo, Nephrit-Artefakte 29, 22; Palermo, ornamentirte Thonscherben und Thongefässe 29, 27; Parma, d'antichità 23, 19; Perugia (Italien), Gabinetto Guardabassi 23, 35; Polnisches zu Posen 34, 173: Ravenna, Museo nella Biblioteca Classense 23, 24; Reggio, Museo Chierici 23, 19; in Reggio di Calabria; prähistorische Steinartefakte ans Gneis und Obsidian 29, 14, polirtes grünes Steinbeil 29, 12; Rimini (Italien), Mnseo pubblico nella Biblioteca Gambalunga 23, 25; Rom; Museo christiano in der vatikanischen Bibliothek 23, 27, Museo Gregoriano im Vatican 23, 27, Museo Kircheriano 23, 27; Schweriner 34. 194; Torcello (Italien), Alterthümer der Völkerwanderungszeit 23, 22; Trento, Museo civico 23, 18; Treviso (Italien), Museo Trevisano 23, 23; Turin: Alterthnms- 23, 16, Artillerie- 23, 16, Museo Civico 23, 16; Verona, Museo civico 23, 19; Vicenza, Museo civico 23, 19; Volterra, Museo nazionale 23, 36; ethnographische Museen der Vereinigten Staaten von Nord-America 32, 1 ff.; Commercial Museum, Philadelphia 32, 11.

Muskulatur d. Mallicollos, Nen-Hebriden 28, 144.

Muster, s. Ornament.

Mutsatsir (Stadt und Burg), Armenien 31, 103 ff.; geographische Lage 31, 243. Mutter und Kind, Zusammengehörigkeit von 34, 76 ff.

Mützlitz, Kr. West-Havelland, Brandenburg, Kugel-Amphoren 32, 157.

Mwallim = halbgeistlicher Volksgelehrter der Suaheli-Bevölkerung 31, 62 ff.

Mykenä (Griechenland): keine Fibel-Funde in den Schachtgräbern 21, 205; ausserhalb der Gräber gefundene älteste griechische Fibel 21, 215. 217; älteste Fibeltypen 22, 144.

Mythisch s. Grizzly-Bär.

Mythologie, Butterkröte 26, 1.

Mythologische Bezüge zwischen Semiten und Indogermanen 24, 157.

 Figuren der Maya-Handschriften 24, 101.
 Personen im Natural history Museum New-York 32, 5.

Nabelhöhe d. Jabim-Bewohner (Neu-Guinea), 23, 167.

Nabelschnur, Bambu-Messer der Örang Benüa zum Durchschneiden 28, 190; hölzernes Messer der Örang hütan zur Durchschneidung 28, 191; "Smee Karr" (sägenförmiges Geräth von Holz) zum Durchschneiden bei d. Örang Sinnoi 28, 191; "Tappar" (Messer) aus dem Stiel der B'rtam-Palme zum Durchschneiden bei den Örang Semang, Malacca 28, 190. Nachahmungen, s. Fälschungen.

Nachbegräbnisse 25, 155, 156, 161.

Nachbildungen goldener altirischer Schmuck-Gegenstände aus Dublin 32, 19; s Abbildungen; s. Fälschungen; s. Thier-Nachbildungen.

Nachgeburt, Aberglaube bei den Isländern 32, 70; bei den Eingeborenen v. Malacca 28, 195; Zauberzeichen der Suaheli zur Beschleunigung des Abganges der 31, 66. Nachkommenschaft, isländischer Brauch und Volksglaube in Bezug auf die 32, 52-86. Nachrichten - Beförderung bei den Auetö

(Topi-Stamm im Kuliseu-Gebiet, Brasilien),

Nadeln aus Pfahlbau im Attersee (Ober-Österreich) 21, 210; aus dem Urnen-friedhof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben 27, 143; cyprische (= Schleifen-Nadeln) 34, 200; "Fibel"-Nadeln u. ähnliche Schmucknadeln aus Italien und Norwegen 21, 209 ff.; von Gaya, Mähren 34, 200; mit schräg durchbohrtem Kugelkopf aus Kazmiez und Tinsdahl 34, 195; Gold-Nadel von Leubingen, Kr. Eckartsberga 34, 197; durchbohrte von Stossdorf, Kr. Luckau 34, 207; aus Bronze, aus Brandgruben von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-I^{*}), 34, 116—s. Bronze-Nadel, Haarnadeln.

Nadelbehälter aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 134,

Nadelkopf von Grabow 34, 201. 202.

Nadelplatte der Fibel: Entwicklung und verschiedene Formen 21, 215. 218. 219 220. 221.

Naga in Assam (Bergstümme am Nordabhange der Barailkette und des Patkoigebirges), Kartenskizze des Gebietes 30. 287. 291. 300; Anthropologie 30, 282; Diagramm der hauptsächlichsten Merkmale 30, 310; Kopfbedeckungen 30, 319; Ursprung (Sage) 30, 357; Verzeichniss von Schriften über die 30, 366.

Naga-Bih, Giftbaum, zur Betäubung der Fische benutzt 30, 356.

Nägel der Eingeborenen von Malacca 29, 180.
Nägel mit Bronzeköpfen aus dem Urnenfriedhof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben 27, 132; eiserne aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 117, 135

Nähnadeln aus Bronze und Eisen, aus Urnengräbern von Warmhof bei Mewe, Reg-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 116, 134. Nahrung der Guavaki-Indianer 34, 37.

Nahrungsmittel als Bauopfer 30, 24; (Brotproben) der Nez percés (Caddo) 32, 14.
Nahrungsmittel-Ueberreichung s. Ta'alolo.

Nahrungs-Zubereitung der Klamath-Indianer (Californien) 32, 24.

Naht-Knochen und Fontanellknochen in den

Nahtverbindungen des Hinterschädels 32, 280.

Naht-Synostosen s. Synostose.

Nahuqua, Indianer im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22,83. (Gesichtsbildung) 85. (Körperbau) 86. (Dörfer) 88. (Tanzmasken) 90. 91. (Betheiligung der Weiber bei den Tänzen) 92. (Verkehr mit den Weissen) 95.

Namamahay s. Aliping namamahay.

Namen: Verschweigung der eigenen und der Verwandten-Namen bei den Papûa um Finschhafen 21, 12.

Nameuwechsel als Freundschafts-Zeichen bei den brasilischen Indianern 22, 94. 96.

Nannocephalen (= Schädel von höchstens 1200 ccm und darunter) in Tirol 31, 202. Nannocephalen-Schädel aus Sicilien 26, 242. Näpfe, kleine, henkellose, doppelkouische aus dem Hockergrabfeld von Rothschloss, Kr. Nimptsch 34, 198.

Napoleon I. s. Reliquien.

Napoli, Italien, Museo nazionale 23, 26. Narkotische Genussmittel 30, 336.

Nase der finnischen Rasse 33, 167; d. Jabim-Leute (Neu-Guinea) 23, 162; d. Kai-Leute (Neu-Guinea) 23, 170; d. Mallicollos, Neu-Hebriden 28, 144; b. d. Papuas der Nordost-Küste von Neu-Meklenburg 23, 185; d. Papuas von Neu-Guinea 23, 226; d. Poum-Leute (Neu-Guinea) 23, 175; b. d. Solomons-Insulanern (Green Island 23, 189; d. Tami-Insulaner (Neu-Guinea) 23, 181; der Turkvölker (Baschkiren und Meschtscherjaken), Russland 24, 201; s. Gesichtsbildung.

 Indices bei lebenden Papnas von Neu-Guinea 23, 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203, von anderen melanesischen Inseln 23, 203. 204. 205. 206. 207.

Nasen-Augen-Ornament aus Kaiser-Wilhelms-Land 30, 87.

Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 116, 134. Nasenornament aus Kaiser-Wilhelms-Land brung der Guayaki-Indianer 34, 37. 29, 108, 113; 30, 83 ff.

> Nasenschmuck der Bakaïrf-Weiber (Brasilien) 22, 85; Schmetterling als 32, 118 ff. Natur-Stämme: die priesterlichen Functionen unter ihnen 21, 109.

> Naulette, La, Höhle im Lessethal (Belgien). menschlicher Unterkiefer, ähnlich dem

bei Schaffhausen, Schweiz 26, 219.

Navaho (Prärie-Indianer), Ethnographisches Netz, s. Wate,

19; mit Schlangen-Mustern schmückter Bogen 32, 24.

Navaho-Maske 32, 19, 20,

Navadi, Volksstamm in Vorder-Indien 26, 81. Nduna's = Beamte, bei den Angoni 32, 188. Neger, Wurfmesser der 34, 15; s. Mandingo-Never.

Neigungs-Verhältnisse am Unterkiefer 30, 125. Neu-Buchhorst, Kr. Nieder-Barnim, Branden-Neindorf, Braunschweig, Bauernhaus von 1824 27. 34.

Nekrolog: Heinrich Schliemann 23, 41.

Nekropolen von Byrsa, eiserne Doiche und Kupferbeile in dem Musée St. Louis in Karthago 29, 29; von Karthago, Thongefässe 29, 31 ff. von Suessola. Italien 29. 3.

Neolithische Ansiedelung der Uebergangszeit bei Lobositz an der Elbe 26, 101.

- Begräbnissstelle von Gross-Kreutz, Kr Zauch-Belzig 32, 151; bei Ketzin, Kr Ost-Havelland, Proving Brandenburg 32. 146,
- Funde, Thongefäss a. e. Flachgräberfeld bei Losse, Altmark 25, 140.
- Gräber v. Schweizersbild bei Schaffhausen. Schweiz 26, 189, 202,
- Kugel-Amphoren 32, 154.
- Periode, Vorkommen von mehreren Varietäten des Menschen in Europa 26, 221, 229.
- Skeletgräber bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 27, 61,
- Streitfragen 34, 223-272.
- Thougefässe aus einer prähistorischen Begräbnissstätte bei Lobositz a. E., Böhmen 27, 60, 61,
- Urne von Reppichau, Kr. Dessau, Anhalt 32, 171.

Nephrit von Schahidulla-Chodja im Küen-Lün-Gebirge 24, 19.

Nephrit und Jadeit, Unterscheidung durch spezifisches Gewicht 24, 32.

- Artefakte, Palermo, mineralogisch-geologische Universitäts-Sammlung 29, 22
- Beile von Castrogiovanni aus der mineralogisch-geologischen Universitäts-Sammlung in Palermo 29, 22; aus dem Museum zu Castrogiovanni, Sicilien 29, 21; Lentini aus der mineralogischgeologischen Universitäts-Sammlung in Palermo 29, 23,

Fragment des Kiefers vom Schweizersbild Nettgau, Kreis Salzwedel, Altmark, Steinkammergrab 25, 149.

ge- Netze zum Vogelfang bei den Katumarathis. Vorder-Indien 26, 77.

> Netzsenker aus einer prähistorischen Begräbnissstätte bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 27. 68. 69: im alten Preussen 22. 178: neuseeländischer 34, 19,

Neu-Britannien, Papuas 23, 183.

burg, Kugel-Amphore 32, 157.

Neu-Guinea, Anthropologisches 23, 158; Flachkeule 34, 13; ethnographische Sammlung im Peabody - Museum, Cambridge bei Boston 32, 17; Sammlung im Field-Museum, Chicago 32, 23; Sammlung im Natural history Museum, New-York 32, 7; s. Kaiser-Wilhelms-Land; s. Papua. Neu-Hannover, Anthropologisches 28, 116 ff. Neu-Hebriden, Anthropologisches 23, 185. 28, 108 ff. 137; bumerangartige Wurfwaffe

aus Stein 34, 13; s. Mallicollo. Neu-Irland, s. Neu-Meklenburg.

Neukaledonien, Holzkeule 34, 13, Neu-Lauenburg, melanesische Insel, Papuas 23, 182,

Nen-Meklenburg, Anthropologisches 28, 114. 137: Papuas 23, 184

Neu-Mexico, Pueblo-Cultur 32, 11.

Neu-Pommern, melanesische Insel, Papuas 23, 183,

Neuseeland, Netzsenker 34, 19; geschnitzter Stab 32, 23; Steinkeulen 34, 11; Sammlung im Natural history Museum, New-York 32, 7,

Neuendorf, Kr. Lauenburg in Hinterpommern, Schwert 34, 207.

Neuenheilingen, Kr. Langensalza, Bronzeaxt 34, 195.

Neumühle, Kreis Salzwedel, Altmark, Steinkammergrab 25, 158.

New York, Natural history Museum 32, 4 ff. Newtown (Ohio), Opfer-Altar 32, 27.

Nez percés (Caddo), Prairie-Stamme, Nahrungsmittel (Brotproben) der 32, 14.

Nicaragua, Sammlung im Peabody-Museum, Cambridge bei Boston 32, 15.

Nieder-Barnim, Kr. s. Neu-Buchhorst,

Nieder-Lausitz s. Vettersfelde.

Niederlehme, Kr. Beeskow-Storkow, Oberarm-Ringe 34, 190.

Nienhagen, Kr. Oschersleben, Bronzeaxt 34. | Euvre cloisonné an griech. Beschlag-

Nieps, im, Kreis Salzwedel, Altmark, Steinkammergrab 25, 153,

Nikolsburg in Mähren, Nadeln mit schräg durchbohrtem Kugelkopf 34, 196.

Nilagiri, Toda und Köta in den, Vorder-Indien 28, 213,

Ninive (?): Terracotta-Wagen 22, 69.

Niu (Cocos), Abarten der, Samoa 31, 54.

Nine. Flechtweise der Cocosblatt-Körbe nach Nine-Art 31, 19, 48,

Noppen-Ringe = Spiral-Ringe 34, 199: aus Ungarn 34, 205.

Nord-America, ethnographische Museen 32.

Nord-Mongolen-Schädel, Messungen 30, 216. Nordendorf (Bayern): Spangen mit alemannischen Rnnen-Inschriften 22, 82, 83.

Nordische Brillenspangen 21, 236; Bronze-Fibeln 21, 213.

Norwegen, Aberglaube 33, 76; die Wikinger-Schwerter als frankisches Fabrikat 22. 30; s. Stavanger.

Novara, Italien, Museo patrio, Alterthümer 23, 17,

Nu-Aruak-Stämme in Brasilien 22, 83, (Holzmasken) 90.

Nu-Stämme, s. Nu-Aruak-Stämme.

Nutzpflanzen, Samoa 31, 53,

Oasen am oberen Draa (südl. von Marokko) und östlich davon, mit ihrer Bevölkerung 21, 172,

Oberarm-Ringe von Datten, Kr. Soran 34, 190 v. Orlishausen, Sachsen-Weimar 34, 190. Oberfarnstedt. Kr. Querfurt, Aunjetitzer Henkeltopf 34, 202.

Oberklee in Böhmen, Depotfund 34, 195. Obsidian-Artefakt aus dem Mnseum in Reggio di Calabria 29, 14.

- Geräthe, Alt-Mexico 32, 11.
- Messer, Californien 32, 16.
- Schmetterling s. Itzpapalotl.

Obst-Bäume im alten Preussen 22, 185.

Oceanien, hawaiische Tapa-Sammlung 32, 11.

- menschliche Figur aus Nukahiva und Maske von Mortlock (Carolinen), in der Universitäts-Sammlung, Philadelphia 32,9. Ochsenhetzen, Sport bei Maravar, Südindien

26, 73. Ochsenhorn als Anszeichnung bei den Angoni

32, 198, Odoaker (?), sein Brustpanzer 23, 24, stücken 21, 231.

Ofen s. Töpferofen.

Ohio, Hopewell Mound, archäologische Funde 32, 21; knpferne Brustplatte aus dem Mound bei Racine, Meigs County 32, 26; Turner-Mound, archäologische Funde 32. 14: Opfer-Altar von Newtown 32, 27: Stein-Köpfe 32, 13; s. Madisonville.

Ohio-Clenay Collection, Cincinnati Art Museum 32, 26,

Ohr der Jabim-Leute (Neu-Guinea) 23, 161: der Turkvölker (Baschkiren und Meschtscherjaken), Russland 24, 204; s. Gehör.

Ohrgehänge, goldenes, Wonsosz, Kr. Schubin, Posen 34, 182; ans Pottwalzahn (?) der Moriori 34, 23.

Ohr-Läppchen b. d. Poum-Leuten (Neu-Guinea) 23, 175; b. d. Tami-Insulanern (Neu-Guinea) 23, 180; der Turkvölker (Baschkiren und Meschtscherjaken), Russland 24, 204; künstlich deformirt bei Maravar, Vorder-Indien 26, 70.

Ohren-Ornament aus Kaiser-Wilhelms-Land 29, 125 ff.

Ohrpflöcke aus Holz, mit Kupferblech überzogene. Clarence Moore-Collection (Philadelphia) 32, 9,

Ohrringe aus Bronze aus dem Urnenfriedhof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben

Ohrschmuck von Maravar-Frauen, Südindien 26, 71,

Oehsen - Halsringe 34, 187.

Oinochoai mit gesichtsförmigem Obertheil (Orvieto, Etrurien) 22, 137.

Okewa = Steinkeulen der Chatham-Insulaner 34, 9.

Oktopus-Köder 31, 12, 39,

Oel als Bauopfer 30, 25, 26, 46,

Ola (enggeflochtener Cocos-Korb) 31, 18, 47. Olympia (Griechenland): Bronzen (Inschriften) und ihre Ornamentik 21, 231 ff.; Fibeln 21, 217. 218. 220. 221. 222. 224. 227 ft. 237, (mit Kugel am Bügel) 219.

Omaha (Prairie-Indianer), Cult-Objecte 32, 14. Onyxplatte, ornamentirte, Mexiko 32, 22.

Oos = Feuer 25, 82.

Opfer, s. Fisch-Opfer; Hahnopfer; Menschenopfer; Rossopfer.

- Altar von Newtown (Ohio) 32, 27,
- Brauch bei Bauten 30, 1.
- Kessel, chinesische 29, 146, 147.

Orang Běléndas, Malacca, Frauenleben 28, 163.

- Djakun, Malacca, Frauenleben 28, 163.
- hûtan, Malacca, Zaubermuster 26, 141.
- Laut, Malacca, Frauenleben 28, 163.
- Semang, Halbinsel Malacca, Zaubermuster 24, 466. 25, 71. 31, 137-197.
- Sinnoi, Gesichts- und Brustbemalung 26.

Orchowo, Kr. Mogilno, Depetfund 34, 191. Ordensverleihung bei den Angoni 32, 198. Orientalische Einflüsse innerhalb der ältesten europäischen Civilisation 23, 237.

Orinoco, weniger bekannte Sprachen 23, 1 Orlishausen, Sachsen-Weimar, Oberarm-Ringe

Ornament an Bronzegeräth: Sonnen- 23, 243, Vogelkopf- 23, 245; a. Korbgefässen der Apaches im Natural history Museum, New-York 32, 5; der Kugel-Amphoren 32, 155. 162 ff.; a. Urne von Ketzin, Kr. Ost-Havelland 32, 150; der Zonen-Schnurbecher 34. 165: Gold-O. aus Ecuador 32. 22: Dreieck-Orn. bei den Bakaïrí (Brasilien) 22, 89; Figuren: Schlangen-, Fisch- usw. Figuren bei den Bakaïrí (Brasilien) 22, 89; des fliegenden Vogels 29, 129 : geometrische. an griech. Fibeln 21, 220. 222. (an böotischen Fibeln) 231. (an Bronzen von Olympia) 231, 232; aus Kaiser-Wilhelms-Land 29, 77. 30, 74; des hangenden Pteropus aus Kaiser-Wilhelms-Land 29. 132; Rillen-Ornament an altpreussischen Knochen - Geräthen 22, 200; Spiralen-Ornament des Serpentin - Gefässes von Dali (Kreta) 22, 17; stilisirte Ornamente auf Fibel - Platten 21, 222; an Thongefässen, eingeritzte aus den Nekropolen von Karthago, in dem Musée St. Louis in Karthago 29, 33; des Vogelkopfpaares 29, 118; Wellenlinie bei den Bakaïrí (Brasilien) 22, 89; Winkel-Ornament bei den Bakaïrí (Brasilien) 22, 89; Winkel ∧ als Hieroglyphe für "Weib" bei den Jamamadi (Brasilien) 22, 89.

- s. Augenornament; Dipylon-Ornamentik; "Dipylon" - Stil: Eidechsenornament; Entenköpfe: Figuren: Fischornament: geometrische Ornamente; Gesichtsornament; Hakenkreuz; Kreuz; Krokodilornament; Kupfer-Ornamente; Lineare Verzierungen; Mundornament; Nasenornament; Ohren ornament; Ornamente: Ornamentik: Ornamentirung; Salamanderornament; Spiral- Otter (Fischotter) im alten Preussen 22, 176.

ornament: Thierornament: Tremolir-Stich: Vogelkopfornament: Wurmornament.

Ornament-Stil, s. Dipylon-Stil; Ornamentik. Ornamentik der italischen Villanova-Civilisation 23.243; einiger Inschriften (Bronzen) von Olympia 21, 232 ff.; Thier-Nachbildungen bei den Bakaïri und Carajá (Brasilien) 22, 89.

Ornamentirte Eberzähnes. Halsbänder; Kupferaxt von Cosenza (Italien) 29, 12; Onyxplatte, Mexiko 32, 22; Tanzmasken bei den Indianern im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 90, 91; Thonscherben aus der Grotta di San Francesco, Sicilien 29, 26; Thouscherben und Thongefässe in dem Museum in Palermo 29, 27.

Ornamentirung von Bernsteinsachen im heidnischen Preussen 22, 202; der Thongefässe aus dem Urnenfriedhof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben 27, 125. Orthocephalie d. Jabim - Bewohner (Neu-Guinea) 23, 161.

Orvieto (Etrurien): Wagen und Pferde aus Thon 22, 66; Pileus - Deckel 22, 117; oinochoai mit gesichtsförmigem Obertheil 22, 137.

Os fonticulare: anterius 32, 238. 280; posterius = Fontanellknochen der hinteren, kleinen Fontanelle 32, 241.

Os Incae imperfectum s. Sutura transversa ossis occipitis.

Osluchow, Böhmen, Gefässe 34, 198.

Ossuarium (Beinhaus) in Tirol 32, 230. Ost-Friesland: Bernsteinhandel im Alterthum 22, 209, 210,

Ost-Havelland, Kr. s. Hoppenrade; Ketzin. Ostindien, Niederl., Stammbaum der Familie Martens 28, 237.

Ost-Mongolen-Schädel, Messungen 30, 214. Ostpreussen, Aberglaube 33, 76; 34, 62, 65. 74; Hakenrflug 22, 187; Volksgebräuche zur Weihnachtszeit 33, 73; s. Arys-See; Probchen-See: Samland: Tengen.

Ostsee: Seeräuberei 22, 214.

Ostsee-Handel der alten Preussen 22, 215. Österreich, s. Attersee; Hallstatt; Hercegovina; Kärnthen; Krain; Mähren; Steiermark; Südost-Alpen.

Nieder-: Bronzezeit-Funde 34, 206: s. Greinsfurth; Roggendorf.

Osthofen (Hessen-Darmstadt), Spange mit fränkischer Runen-Inschrift 22, 80.

Oetz im Oetzthal, Beingruft in Tirol, Schädel Papûa-Sprachen, Valman-Sprache gehört zu 32, 229, 258 ff.

Pa (Fischhaken) 31, 13, 40.

Palaolithische Bumerangs von Laugerie-Basse 33, 139; Fenerstein-Geräthe, Handhabung der 33, 150: Funde der Abbot-Collection aus dem Thal des Delaware. Nord-America 32, 15; Wurfstöcke 33, 139.

Paläolithischer Mensch, Beziehungen dess, zum Australier 33, 138.

Palastrina (Etrurien): Schwert aus dem Bernardini-Grabe 22, 19.

Palenque, Kreuz-Tempel I 33, 122.

Palermo, mineralogisches Universitäts-Museum. Bronze-Schaftcelte von Girgenti 29, 24; mineralogisch - geologische Universitäts - Sammlung, Nephrit - Artefakte 29, 22; Museum, ornamentirte Thonscherben und Thongefässe 29, 27; s. Musee nazio-

Palmen, s. Buriti-Palme.

Palmenklimmer bei den Schanar, Südindien 26, 89, 91; von der westafrikanischen Küste 26, 90, 91,

Pamiguas, Sprache 23, 1. 9.

Pandanus-Blätter zur Herstellung der feinen Matten 31, 34.

Panzer der Klamath-Indianer (Californien) 32, 24; mit aufgenähten chinesischen Münzen, im Natural history Museum, New-York 32, 5.

- Glieder von Kupfer aus Ungarn 28, 77. Paogo (Pflanze), Sitz-Matte aus den Blättern des Paogo 31, 18, 46,

Paopao (samoanisches Canoe) 31, 15, 42. Papa (Sitz-Matte) 31, 18. 46.

Papalaufala (Sitz-Matte) 31, 16, 44,

Paplitz, Kr. Jerichow II, Nadeln mit schräg durchbohrtem Kngelkopf 34. 196.

Papûa: Familien-Leben und Gebräuche in der Gegend von Finschhafen (Kaiser-Wilhelms-Land) 21, 10 ff.; von Neu-Guinea, Anthropologisches 23, 158; der Neuen Hebriden 23, 185; v. Neu-Lauenburg (Duke of York) 23, 182; v. Neu-Meklenburg 23, 184; v. Neu-Pommern (Neu-Britannien) 23, 183; v. d. Salomons-Inseln 23, 187.

- Cultur, Parallelen der, mit derjenigen Pfaucuinsel, Kr. Teltow, Oberarm-Ringe 34, südamerikanischer Stämme 32, 7.
- sie 21, 13.

den 32, 103.

Parfums als Aphrodisiaca bei den Papúa um Finschhafen 21, 19.

Parma, Italien, Museo d'antichità 23, 19,

Pau = festes Holz, zu Kämmen 31, 37, Peabody - Museum, Cambridge bei Boston 32. 13 ff.

Peal's Ausflug nach Banpara 30, 281.

Peccatel (Meklenburg): Kessel-Wagen 22, 56. l'egau, Kreishauptm. Leipzig, Kugel-Amphore 32, 162; Skelet nebst Aunjetitzer Henkeltopf und am Halse durchbohrter Nadel

l'eitsche der Crow-Indianer 32, 26,

34, 201.

Pennewit (Meklenburg): Bronze-Wagen 22.58. Perlen am Fibel - Bügel 21, 218; grosse römische von blauem Glas mit kleinen, weissemaillirten Kreisen, Albanien 32, 48; aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 101 ff. 143; s. Glassflussperlen; Steingut-Perlen.

Perlenschnurhaken aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W .-Pr.) 34, 133,

Perlenstickereien von den Cree (Prärie-Indianer) 32, 19; von den Ute (Prärie-Indianer) 32, 19.

Perlmutter-Scheiben als Geld 32, 24.

Perm (Russland): Fibula mit (abgebrochener) Spiralscheibe 21, 213.

Pertag, Burg in Armenien 33. 188.

Peru, Südamerika, Ausgrabungen 32, 8; Goldfunde, Field-Museum, Chicago 32, 22. Perugia, Italien, Gabinetto Guardabassi 23, 35; Kesselwagen-Fragmente 22, 60.

Peschiera (Italien): Fibeln aus dem Pfahlbau 21, 206.

Petrographische Beschreibung einiger Steinartefacte von den Chatham-Inseln 34, 25 - 29.

Pfahlbauten von Fulda 32, 211; bei Peschiera (Italien): Fibeln 21, 206; im alten Preussen: 22, 182, 186.195. (beträchtliche Anzahl) 194. (Zweck) 194. 195; s. Arys-See; Probchen - See; österreichische, s. Attersee; schweizerische, s. Corcelettes. - Frage 22, 193 ff.; "Basâr-Theorie" 22, 194.

Keramik 34, 225,

190.

- Frauen, Säugen junger Hausthiere durch Pfeffer, spanischer als Reizmittel des Durstes 23. 5.

Pfeifen mit Thierköpfen von Arkansas 32, 21. Photographirung brasilischer Indianer 22, 97. Pfeifenkopf aus Georgia 32, 10,

Pfeile der Guayaki-Indianer 34, 35, 36; der Indianer im Kulisëu - Gebiet (Brasilien) 22, 93; mit Steinkolben bei den Tupí und Trumai (Brasilien) 22, 93; und Bogen fehlen in Australien 33, 141; s. Fisch-Pfeil: Jagd-Pfeil.

Pfeilspitzen aus Bronze, dreikantige a. Ungarn 28, 9, 11, 20, 21; s. Bronze-Pfeilspitze. Pfeilstrecker aus Californieu 32, 24; aus Hirschgeweih, Madisonville, Ohio 32, 15.

Pferd als Bauopfer 30, 19; als Fibel-Ornament 21, 222, 223; im Seelenglauben und Todtencult 34, 64, 86; wildes, im alten Preussen 22, 175; s. Ross.

Pferde-Figuren auf einer Fibel von Villa Benvenuti (Italien) 22, 66; auf dem Plattenwagen von Dipylon (bei Athen) 22, 66 ff.

Pferdegestalt der Sonne 33, 74.

Pferdezucht im alten Preussen 22, 179 ff. Pflanzen zu Wohlgerüchen verwandt, Samoa

31. 52: s. Ago: Faupata: Nutzpflanzen: Pandanus-Blätter: Paogo; Sogā; Zuckerrohrblätter.

Pflanzliche Bauopfer 30, 23.

Pflöcke (Haarschmuck) aus der Spindelachse (Columella) einer Schnecke (Busycon perversum) 32, 10.

Pflug im alten Preussen 22, 187; s. Haken-

Pflugschaaren aus einer römischen Ansiedelung in Bosnien 32, 210; aus einer römischen Ansiedelung bei Schleiden 32, 210; von der Cultstätte auf dem Marberge bei Pommern an der Mosel 32, 210; in einem Depotfunde vom Gleichberge bei Römbild (Thüringen) 32, 210, 211; aus dem Eisen-Depotfund von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 204, 205, 210,

Pfriem aus Eisen und Knochen, aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 134, 151.

Pfund, romisches 21, 41; s. Gewicht.

Philadelphia, Nord-America, ethnographische Museen 32, 8 ff.

Philippstown (Nord-America), Muschel-Hügel Sammlung Wyman 32, 15.

Phonicier, Bronzeschild v. Cypern 23, 240; Monument m. Ornament 23, 243.

Phonikien, s. Marathus,

Photographien der Klamath-Indianer, Cali- Polygamie bei den Angoni 32, 192; s. Vielfornien 32, 24,

Physiognomischer Ausdruck d. Jabim-Leute (Neu-Guinea) 23, 163; d. Kai-Leute (Neu-Guinea) 23, 171; der Papua 23, 227; der Poum-Bewohner (Neu-Guinea) 23, 176; d. Tami-Insulaner (Neu-Guinea) 23, 181. Picenum (Italien), Fibelfund 21, 206.

Pietrossa (Rumanien): Goldring mit gotischer Runen-Inschrift 22, 77.

Pileus-Deckel auf Steinkiste von Chiusi (Etrurien) 22, 131,

Helme, italische, aus Bronze oder Thon 22, 114, 115, 116, 117; aus Kalkstein 22, 133. Pillgram, Kr. Lebus, Oberarm-Ringe 34, 190. Pithecantbropus, seine Bedeutung für den Ursprungsheerd des Menschen 33, 129.

Pithosform s. Gefüsse.

Plan s. Situationsplan.

Planet Venus, Hieroglyphe (nach der Dresdener Handschrift) 30, 400.

de Plasencia, Padre Fray Juan, Prediger, Biographie 25, 7.

Platten: s. Schmuck-Platten: an der Fibel: s. Bügel-Platte; Nadel-Platte.

Plattenwagen 22, 61; von Dipylon (bei Athen) 22, 66, 67, 68; von Lucera (Apulien) 22. 61; aus Unter - Italien 22, 62: bleierner, von Rosegg (Kärnthen) 22, 62. 63: aus Bronze: Judenburger Wagen von Strettweg (Steiermark) 22, 58, 59.

Platyrrhinie bei Samoa-Stämmen 28, 136.

Plebejer b. d. Tagalen (Philippinen) 25, 12. Pliocan-Zeit, Kartenskizze des indo-australischen Archipels zur 33, 130; Thier-Gesellschaft des Menschen zur 33, 133.

Plötzen im alten Preussen 22, 177. Poggio alla Sala (Etrurien): Bronze-Stuhl mit -Ossuarium und Suppedareum 22, 122,

Poggio Romitorio (Etrurien): Knochen-Urne (Art Canopus-Vase) 22, 131. 132. Pohatu tabarua = Steinkeulen der Moriori

(Chatham-Iuseln) 34, 9, Pola (Fenster-Matte) der Samoaner 31, 19, 47, Polavai (grobe Cocos-Matte) 31, 18.

Policoro in der Basilicata (Italien), prähistorisches Feuersteinmesser 29, 12,

Polledrara-Grab (Grotta dell' Iside) bei Vulci (Etrurien): bronzenes Feuerbecken Rädern 22, 71.

Poln. Peterwitz, Kr. Breslau, Gefässe 34. 173, 174.

weiberei.

Polynesien s. Samoa.

Polynesische Texte 31, 5 ff. 25 ff.

Pommern, Goldgefüsse von Langendorf 28, 92; Goldring mit rugischer (?) Runen-Inschrift 22, 80; Kugel-Amphoren 32, 156; Thon-Köpfchen mit rugischer (?) Runen-Inschrift 22, 80.

- s. Neuendorf; Rossin; Schöningsburg.

Pommern an der Mosel, Cultstätte auf dem Marberge bei 32, 210.

Pompejanische und etruskische Bronzen, Field Columbian Museum, Chicago 32, 19.

Ponte Cucchiajo (bei Chiusi, Etrurien): Wagen und Pferde aus Thon 22, 65, 66; bronzene Porträt-Maske 22, 120.

Porphyr-Blöcke aus dem Steinbruche von Kalan-Kaya 33, 207.

Porretta (Italien, im Bolognischen): Fibula aus der dortigen Terramare 21, 206.

Porträt-Darstellungen an etruskischen Urnen und anderen Knochenbehältern 22, 131. 132.

Masken in etruskischen Gräbern 22, 119.
 120. (aus Bronze) 120. (aus Terracotta)
 124. 125.

- Urnen, s. Canopen.

Posen, Depotfund 34, 191; Polnisches Museum 34, 173;

seum 34, 173;

- s. Brenno; Floth; Granowko; Orchowo; Wapno; Wonsosz.

Postwesen, s. Nachrichten-Beförderung. Potidäa (Makedonien): Eisenschwert 22, 23.

Poum-Leute (Neu-Guinea) 23, 171.

Prähistorie, Methodik der 34, 223-272.

Prähistorische Archäologie, Grundlinien einer Systematik der 25, 49; Bronzen und Thongefässe aus Suessola, Italien 29, 5, 6 Feuersteinmesser von Policoro in der: Basilicata 29, 12; Steinartefakte aus Gneis und Obsidian, aus dem Museum in Reggio di Calabria 29, 14; Steingerathe aus Bari und Cotrone (Italien) 29, 9; Thongefässe der Falisker aus dem Territorio di Falerii (Museo Nazionale, Sezione extraurbana, Rom) 29, 2; Thongefäss aus dem Museo nazionale in Palermo 29, 22; Thongefass mit eingeritzten Ornamenten aus den Nekropolen von Karthago, in dem Musée St. Louis in Karthago 29, 33; ornamentirte Thonscherben aus der Grotta di San Francesco, Sicilien 29, 26: ornamentierte Thonscherben und Thongefässe in dem Ethnol. Zeitsehr, Gen.-Register.

Museum in Palermo 29, 27; Töpferofen von Lobositz an der Elbe, Böhmen 26, 111. Präneste (Latium): bronzene Räucherpfannen mit Rüdern 22, 73.

Prärie-Indianer, Ethnographie 32, 19; Tomahawk der 32, 25; Sammlung des Harvard College (Peabody Museum) zu Cambridge bei Boston 32, 14; Sammlung im Natural history Museum, New York 32, 5; Sammlung im National Museum, Washington 32, 11.

Preussen (altes): Geschichte bis zur Ordenszeit 22, 150 ff.; (altes, vor der Ordenszeit): Bodenbeschaffenheit 22, 173, 174; Funde 22, 211; Handelsstrassen 22, 212, 213; Pfahlbanten 22, 182, 186, 195, (beträchtl. Anzahl) 194, (Zweck) 194, 195.

Preussen (altes): s. Altpreussische Wirthschafts-Geschichte; Arys-See; Ostpreussen; Probchen-See; Romow; Samland; Truso.

Preussen (Königreich), s. Hannover (Provinz); Holstein; Pommern; Posen (Provinz); Rheinprovinz.

Priester im alten Preussen 22, 159, 177; s. Kriwe.

Priesterliche Functionen unter Naturstämmen 21, 109.

Probchen-See (Ost-Preussen): Pfahlbau und Fund 22, 185.

Processus frontalis squamae temporalis a. einem Schädel aus der Beingruft von Kitzbühel, Tirol 32, 245.

Processus marginalis des Jochbeins a. Schädel von Kitzbühel, Tirol 32, 247; a. Schädel von Mais, Tirol 32, 254; a. Schädel von Tumaboglo, Italien 32, 268; a. Schädel von Ursern (bei Andermatt) im Urnerthal, Schweiz 32, 266.

Prognathie der finnischen Rasse 33, 167; bei den Bakafrí (Brasilien) 22, 84; bei den Mehinaku, Kamayura, Trumai (Brasilien) 22, 85; b. d. Jabim-Leuten (Neu-Guinea) 23, 163; b. Papuas 23, 227.

Prozor (Kroatien): Skeletgräber und Fibeln 21, 214; Fibeln: (mit perlenbesetztem Bügel) 21, 218. (mit Schlingen am Bügel) 219. (mit Dreitheilung des Bügels durch Wülste) 219; Kleider-Hefteln 21, 225.

Pseudo-Mumien der Torres-Strasse 32, 23.

Pteropus, fliegender, und Mensch 30, 104; fliegender: künstlerische Darstellung aus Kaiser-Wilhelms-Land 30, 98ff.; hangender, künstlerische Darstellung aus KaiserWilhelms-Land 30, 90 ff. Ornament des Rassen-Schüdel, reine 26, 223, 226. 29, 132;

Ptolemäischer Fuss 22, 100, 102,

Pueblo-Cultur von Arizona und Neu-Mexico 32, 11; Peabody-Museum, Cambridge bei Boston 32, 16,

Pneblo-Forschung 32, 2.

Pueblo-Indianer, Cultur der 32, 20. Pukē (enggeflochtener Cocos-Korb) 31, 18, 47,

Pulque-Götter, Mexiko 32, 124 ff.

Pulsen mit der Trampe, s. Sturl.

Pulu, Saft des Brotfruchtbaumes 31, 43.

Punitz, Kr. Gostyn, Depotfund 34, 193. Purus-Stämme, Brasilien, Vokabulare 29, 59.

Pygmäen, Definition 26, 191. 235; in Europa 26, 189; lebende in Europa, Asien und America 26, 239; Stellung in dem anthropologischen System der Rassen 26, 250; Vorläufer der hochgewachsenen Varietäten der Menschheit 26, 250; als Vorläufer der grossen Rassen 26, 238.

Pygmäen-Schädel 26, 214; 247.

Q. s. auch K.

Quakiutl. Austreibung des Hamatea 32, 11: Modell eines kostümirten Hamatz 32, 19. Quappen im alten Preussen 22, 177

Quedlinburg, Kr. Aschersleben, Aunjetitzer Henkeltöpfe 34, 202,

Queen Charlotte-Inseln. Nordwest-Küste America's, Modell des grossen Dorfes Skidgate 32, 19,

Quelle des Batman-Su, Armenien 31, 261 ff. Quellen, heisse bei Baghin, Armenien 33, 174, 175.

Quellgrotte des Tigris 31, 248 ff. 284 ff.

Quetscher und Mahlsteine im alten Preussen 22, 188,

Quetzalcoatl, Mexiko 33, 39ff; höchster Gott der Maya 28, 222.

Quetzalcouatl-Kukulcan 33, 108: in Yucatan 30, 377.

Rad, Räder: (aus Bronze, Knochen etc.) als Haarnadel-Bekrönung 22, 74. 75; an Feuerbecken, Räuchergefässen, Bronze-Wagen usw., s. Wagen-Gebilde.

Radkersburg (Steiermark): Kesselwagen-Fragmente 22, 60.

Rapfen (Fische) im alten Preussen 22, 177. Rassen, Australier-Rasse 33, 135; europäische 34, 217; europäische von Einst und Jetzt 26, 217, 238,

Merkmale, finnische 33, 167.

hangenden aus Kaiser-Wilhelms-Land Ratten und Mäuse in Australien aus der Tertiar-Zeit 33, 134.

Räuchergefässe (?) von Lobositz an der Elbe. Böhmen 26, 112; s. Thymiaterion.

Räucherefannen, bronzene mit Rädern: aus Care, Veii, Praneste (Italien) 22, 72. 73. Ravenna, Italien, Museo nella Biblioteca Classense 23, 24.

Recht, s. Erbrecht; s. Gemeinfreie.

Rechtspflege bei den Angoni 32, 189; b. d. Tagalen (Philippinen) 25, 16.

Rechts-Sitte, altdeutsche des Mantelfriedens 34, 70.

Rede zur Bewillkommnung Schliemann's als Ehrenbürger Berlins 23, 63,

Regenwurm, s. Riesen-Regenwurm. Reggio, Emilia, Museo Chierici 23, 19:

Reggio di Calabria (Italien) s. Museum.

Regulini's und Galassi's Grab-Untersuchung in Care (Etrurien), s. Care.

Rehani = ein kleiner Strauch mit wohiriechenden Blättern; Gesang von dem Blätterbündel des bekümmerten Rehani-Baumes 31, 82, 83,

Reibsteine, s. Mahlsteine.

Reichersdorf, Kr. Guben, Gräberfeld 32, 212. Reihengräber v. Civezzano in Süd-Tirel 23, 18. Reisbier (Getränk) 30, 336.

Reisstampfe (Ural) der Naga, Assam 30, 332. Relief, graco-buddhistisches, in der Universitäts-Sammlung, Philadelphia 32, 9,

Relief-Band über dem Thüreingang des Ostflügels der Casa de Monjas in Chichenitza Yucatan 30, 401.

- Buccheri, etruskische 22, 136.

- Darstellungen: auf etruskischen Todtenkisten 22, 134, 135; Thier-Figuren an etruskischen Buccheri 22, 136.

Figuren am Mausoleum III in Chichenitza, Yucatan 30, 397, 398; aus dem Inneren des Tempels "El Castillo" in Chichenitza, Yucatan 30, 390; aus dem Inneren des "Tempels der Jaguare und der Schilde" in Chichenitza, Yucatan 30, 391; aus dem Saale am Ballspielplatz in Chichenitza, Yucatan 30, 394, 395.

Religion der Angoni 32, 198; der Guayaki-Indianer 34, 36; der Naga, Assam 30. 351; s. Aberglaube; Fisch-Opfer; Geisterglanbe; Gott, Gottheiten, Götter; Gottesdienst; Lamaïsches Pantheon; Leben nach dem Tode; Priester; Priesterliche Funktionen.

Religionsgeschichtliches aus Armenien 33, 193. Beligiöse Ceremonieu: der Achaguas beim Fischfang 23, 5; vor der Mahlzeit bei Nayadi, Vorder-Indien 26, 81, 82.

Religiöse Vorstellungen der Achaguas 23, 6; der Indianer im Kulisen-Gebiet (Brasilien) 22, 94.

Reliquien Napoleons I., Golden-Gate Park Museum, San Francisco 32, 23.

Reliquiencult 34, 70.

Remlin, Meklenburg, Kugel-Amphore 32, 156.
Reppichau, Kr. Dessau, Anhalt, neolithische Urne 32, 171.

Reupzig, Kr. Dessau, Anhalt, Kugel-Amphore 32, 160.

Reut, B.-A. Laufen, Oehsen-Halsringe 34, 188.
Rheinhessen (Provinz), Waage aus den römischen Ruinen bei Alzey 32, 209.

Rheinland: römische Gesichts-Urnen 22, 138. 140; s. Rheinprovinz; Worms.

Rheinprovinz, s. Engers; Freilaubersheim; Kehrlich; Rheinland.

Rhodos: Fibeln 21, 215, 221, 229; s. Amorgos Ialyssos; Kameiros.

Riemenbeschlag, s. Beschlagstücke.

Riemenbeschläge aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 134.

Riemensenkel aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 133.

Riesen-Regenwurm im Kulisën-Gebiet (Brasilien) 22, 87.

Rieti, Umbrien, Alterthümer 23, 29.

Rillen, s. unter Ornament.

Rimini, Italien, Museo pubblico nella Biblioteca Gambalunga 23, 25; Schädel 32, 229, 266.
Rind als Bauopfer 30, 20.

Rinden-Täfelchen, s. Täfelchen.

Rinder, s. Bos.

- Zucht im alten Preussen 22, 182.

— Aucht im atten Preussen 22, 182.
Ring, Ringe: Reihen kleiner Ringe an Schmuckplatten von Fibelnadeln 21, 226.
227; aus dem Urnenfriedhof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben 27, 133; von Knpfer aus Ungarn 28, 78, 79; aus Silberdraht, aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-P.) 34, 118; s. Oberarm-Ringe.

Ringkämpfe bei den Indianern im brasil. Kulisëu-Gebiet 22, 92. Ringsteine aus Californien 32, 24. Rochusberg bei Bingen, Vase 34, 258.

Rödgen, Kr. Weissenfels, Provinz Sachsen, Kugel-Amphore 32, 159.

Roggen im alten Preussen 22, 184.

Roggendorf, Nieder-Oesterreich, Hocker-Grabfeld 34, 199, 201.

Rom, Museo christiano in der vatikanischen Bibliothek 23, 27; Museo Gregoriano im Vatikan 23, 27; Museo Kircheriano 23, 27; s. Museo Nazionale.

Romagna, Italien, Schädel 32, 229. 269.

Römhild, Thüringen, Depotfund vom Gleichberge 32, 210. 211; Nadeln mit schräg durchbohrtem Kugelkopf vom Kleinen Gleichberg 34, 196.

Römisch: Ansiedelung in Bosnien 32, 210, bei Schleiden 32, 210; Brücke unterhalb Pertag, Armenien 33, 188; spätrömischer Depotfund aus dem Wallgraben des Castells Osterburken 32, 213; frührömisches Eisengeräth von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 202-214; Gesichts-Urnen 22, 185 ff. (in Deutschland) 138. 140. (in Italien) 139. 140. (aus Alife) 137. (aus Ruvo) 141, (in Kroatien, England usw.) 140, 141; Haken-Fibeln aus Griechenland 21, 230; Krankenhaus bei Baden in der Schweiz 32, 212; Maasse, s. Griechisch-romische Maasse, Stadion; Münzfunde im alten Preussen 22, 211; Pfund 21, 41; Ruinen bei Alzey, Rheinhessen 32, 209.

Romow (altes Preussen): Kriwe (Art Oberpriester) 22, 158.

Rosegg (Kärnthen): Fragmente eines bleiernen Platten-Wagens 22, 62, 63.

Rosette aus dem Urnenfriedhof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben 27, 147;

Ross, weisses, mythische Bedeutung 33, 62 ff. Ross-Onfer 33, 75,

Rössener Keramik 32, 171.

Rössener-Typus 34, 171.

Rossin, Pommern, Bronzevase m. Band ornament 23, 243.

Rothe Erde zum Färben ("'ele") 31, 24. 52.
Rothschloss, Kr. Nimptsch, Näpfe aus dem Hockergrabfeld 34, 198.

Rucuyennes (Guiana), Federschmuck der 32, 16.

Rudelsdorf, Kr. Nimptsch, Fund mit Bernsteinschmuck 34, 204.

Ruder der Salomons-Inseln 32, 23.

Ruderkeulen, geschnitzte aus der Inselwelt Sacral - Gefässe,
des Stillen Oceans im Natural history
Museum, New York 32, 7. (Central-Ame
Sammlung, P

Rugische (?) Runen-Inschriften 22, 80.

Ruinen von Awatobi, Votiv-Gefässe der Moki aus den 32, 16; einer alten syrischen Kirche: Bizman bei Gerger 33, 199, 200; der alten römischen Brücke unterhalb Pertag, Armenien 33, 188.

Ruinenstätten, chaldische 31, 260.

Rumänien, Bronzegegenstände 28, 15; s. Pietroassa.

Rundhaus, samoanisches 31, 14, 41.

Rundstab oben mit Griffring, unten mit einem Schlitz nach Art eines grossen Nadelöhrs, von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 205. 208. 212.

Runen-Inschriften, deutsche 22, 76 ff. (rechtsund linksläufige) 84.

Rusas-Stele von Topsauä (Sidikan) 3 99-132.

Russ s. Lama.

Russisch-Litauen bei Kowno, Schwertstab 34, 194.

Russland: Dorfgomeinschaften 22, 161; alte Handelsstrasse von Süd-Russland nach Ost-Preussen 22, 212; s. Kaukasus; Perm; Südrussland; Suszyczno.

Rüstung des Daimio von Kozuke (1364 n. Chr.) 32, 25; mit Handschutz von den Gilberts-Inseln 32, 18; eines Kriegers von Tezocoo (Mexico) im Natural history Museum, New-York 32, 6; s. Schmetterlings-Rüstung.

Ruve (Apulien): Gesichts-Urne 22, 141.

Saalburg (Römer-Castell), Eisen-Löffel mit gedrehtem Stiele 32, 209; Feuerschippchen 32, 212; Funde 32, 212. 213.

Sabara s. Gebel Sabara.

Sachsen, Königreich: Kugel-Amphoren 32, 161; s. Pegau.

Sachsen, Provinz: Kugel-Amphoren 32, 157; s. Wolmirstedt.

Sachsen-Coburg-Gotha, Eisen-Depotfund von Körner 32, 202-214.

Sachsen-Meiningen, Nadeln mit schräg durchbohrtem Kugelkopf vom Kleinen Gleichberg bei Römhild 34, 196.

Sachsen-Weimar s. Apolda; Mittelhausen; Orlishausen.

Sächsisch, s. Langobardisch-sächsisch.

Sächsisches Haus in Braunschweig, Südgrenze 27, 25. Sacral - Gefässe, bemalte von Guatemala (Central-America), in der Universitäts-Sammlung, Philadelphia 32, 9.

Sagen: Butterhexe von Wagnitz (Havelland) 26, 1; v. Frau Holle 28, 159; v. den sogweissen Frauen 28, 159; v. wilden Jäger (Hakelberg) 28, 157; wendische 33, 61; westfälische 33, 83; s. Legende; Volkssage.

- und Märchen der Angami, Assam 30, 357.

Saguiguilir s. Aliping saguiguilir. Sakketto s. Gebel Sakketto.

Salamander-Ornament aus Kaiser-Wilhelms-Land 29, 125 ff.

Salbke, Kr. Wanzleben, Henkeltopf 34, 203. Salem (Massachusetts), Essex-Museum 32, 17. Salerno (Unter-Italien): Bronze-Wagen 22, 50.

Salmanassar II., Inschriften von 31, 253. 285. Salomons-Inseln, Ruder 32, 23.

Salomons-Insulaner, anthropologische Untersuchungen 28, 104 ff. 137; s. Solomons-Insulaner.

Salu (Besen) 31, 10, 37,

Salz als Bauopfer 30, 24. 25. 38; volkethümlicher Gebrauch des 34, 62. 63; s. Kochsalz.

Bereitung bei den Mehinaku (Brasilien)
 22, 93.

Samipala = Delicatesse bei den Samoanern 31, 24, 51.

Samland (in Ostpreussen) vor der Ordenszeit:

ehemals = "Preussenland" 22, 215. (Bernstein-Reichthum) 209. (Handelsstrasse über
Carnuntum nach Italien) 212. (Antheil am
Ostsee-Handel) 215; s. Preussen (altes).

Sammlung: des Advokaten Ancona 23, 17; Collezione d. Prof. Bellucci 23, 36; v. Augusto Castellani 23, 29; Collezione Falcioni, Viterbo (Italien) 23, 33; Collezione Paolozzi 23, 33; Quaglia 23, 17; archãologische der Smithsonian Institution, Washington 32, 12.

Samoa-Inseln, Anthropologisches 28, 101. 137; Notizen über 31, 1—55; Sammlung im Natural history Museum, New York 32, 7; s. Tättowirung.

San Domingo, Autillen, Stein-Geräthe und Idole 32, 13.

San Francisco, Nord-America, ethnographische Museen 32, 23.

Sandalen s. Fellsandalen.

Sandstein-Platten, Fussspuren des terti\u00e4ren Menschen auf S.-Pl. in Australien 33, 153. "Sanguisuga"-Bügel an Fibeln 21, 215. 216. 220.224.229. (an Fibeln v.Olympia) 228.230. Santa Barbara, Californien, prähistorische

Funde im Natural history Museum, New York 32, 7.

Sardinien, Vor- und Frühgeschichtliches 29,34.
Särge als Ersatzopfer in Bauten 30, 50;
irdene Gefässe als 33, 183; a Todtenkisten.

Sarkophage aus langobardischer Zeit in Cividale 23, 23; s. Todtenkisten.

Sarykamysch (Armenien), Stele von 31, 281. Säugen junger Hausthiere durch Papúa-Frauen 21, 13.

Sänglinge, s. Kinder.

Säuglingsernährung s. Ubabwa.

Scaphocephale Form des Hirnschädels a. Schädel von Mais, Tirol 32, 255, 258.

Schädel als Bauopfer 30, 18; Capacität und ihr Verhältniss zum Längenbreiten-Index 31, 202. 203; der Australier 33, 137; trepanirter von Ketzin, Kr. Ost-Havelland 32, 148; menschlicher mit Hirschgeweih-Kopfputz, aus dem Hopewell Mound, Ohio 32, 21; brachycephale und mesocephale Tiroler Beingruft-Sch. 30, 189; brachycephale ans Tirol, der Schweiz und Nord-Italien 32, 229-281; Tirol, Capacitat 31. 201-235; gemessene in Berlin 30, 228; gemessene im Theatrum anatomicum von Göttingen 30, 250; gemessene in München 30, 224; gemessene in Wien 30, 266; von Maravar, Südindien 26, 74: aus einem megalithischen Grabe von Mellin, Altmark 25, 157; aus Melanesien; v. Papuas 23, 224; Nannocephalen aus Sicilien 26, 242; v. Ost-Mongolen, Messungen 30, 214; von West- und Nord-Mongolen, Messungen 30, 216; der Pygmäen 26, 214, 247; aus der Schweiz: v. Schweizersbild bei Schaffhausen 26, 192, 202; und Schmuck aus einer prähistorischen Begräbnissstätte bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 27, 63, 64: (menschliche) als Zauberfetisch 30, 40; von Thieren als Zauberfetisch 30, 41; s. Brachycephalie; Calaveras-Schädel; Deformirung; Dolichocephale; Dolichocephalie; Hyperbrachycephalie; Mesocephalie; Rassenschädel.

- Capacität d. Steinmenschen v. Schweizersbild bei Schaffhausen, Schweiz 26, 204.
 Maasse von Europäern 26, 216; der Turk-
- Maasse von Europäern 26, 216; der Turkvölker (Baschkiren und Meschtscherjaken), Russland 24, 191.

Schädelhaus und Schädelbleiche der Naga, Assam 30, 335.

Schadewohl, Kreis Salzwedel, Altmark, Steinkammergrab 25, 143.

Schaf als Bauopfer 30, 20.

Schaftlöcher, ovale a. Axt-Hammer aus Stein 32, 159.

Schäftung der Feuersteinbeile 25, 129; der Morioriäxte 34, 18.

Schahidulla-Chodja im Küen-Lün-Gebirge, Nephrit 24, 19.

Schakalfang bei Katumarathis, Vorder-Indien, 26, 78.

Schalen an Fibel-Bügeln 21, 222; s. Schalen-Bügel.

Schalenbügel an Fibeln 21, 222, 224.

Schalenurne vom Rochusberg bei Bingen 34, 259.

Schamanengefäss, aus einem Walfischwirbel geschnitzt 32, 4.

Schamanische Götter im Lamaïsmus 21,48.64. Schambekleidung d. Poum-Bevölkerung (Neu-

Guinea) 23, 172. Schamhaare, Arsenik zum Entfernen ders. bei den Suaheli-Weibern 31, 74.

Schanar, Volksstamm in Vorder-Indien 26, 88. Scharzfeld im Harz, Sagen 28, 160.

Scheitnig, Kr. Breslau, Oberarm-Ringe 34, 190.
Scherben mit durchlöcherten Wandungen (Räuchergefässe?) von Lobositz an der Elbe, Böhmen 26, 112.

Schiff als Fibel-Ornament 21, 222; der Meuterer von Pitcairn, Museum, San Francisco 32, 23.

Schiffsban der Australier 33, 142.

Schild mit Adlerfuss und Schmetterlings-Rüstung, Beziehungen zwischen 32, 113; bronzoner, phönicischer v. Cypern 23, 240; aus Rotan gesichtener, der Uaupé, Süd-Amerika 32, 16.

Schildkröte, Hieroglyphe 23. 131: in der Maya-Mythologie 24, 120.

Schildkröten-Form, Urne in, mit darauf sitzender menschlicher Figur, aus den Grotten von Maraca, Süd-America 32, 15.

Schimmel (l'ferd), mythische Bedeutung 33, 62 ff.

Schingu-Expedition, zweite, in Brasilien 22, 81, 98.

Schingú-Gebiet (Brasilien): Schwirrholz 22, 92. Schirotzken, Kr. Schwetz, in Westpreussen, Bronzeaxt 34, 195. topf 34, 202.

Schlagmarken s. Feuerstein-Artefakte.

Schlaner Berg, Böhmen, Gräberfelder 34, 193. Schlange als Jahreszeichen 23, 143; als

Kopfschmuck 23, 148. Schlangen-Fibeln: (italische, mit Schmuckplatte) 21, 227. (von Olympia) 228.

Schlangenornament aus Kaiser-Wilhelms-Land 30, 107; a. e. phönicischen Monumente 23, 243.

Schlangensymbole, Field-Museum, Chicago 32, 22,

Schlangentänzer der Moki 32, 12.

Schlauchgefässe in Böhmen und Schlesien 34. 202 ff.

Schleiden. Pflugschaaren aus einer römischen Ansiedelung bei 32, 210.

Schleie im alten Preussen 22, 177.

Schleifen-Nadeln (cyprische) 34, 200.

Schleifsteine mit Rillen aus Californien 32, 24. Schlesien, Gräberfeld von Jordansmühl 34, 271; vierhenkliges Gefäss von Köben, Kreis Steinau 32, 169, 170,

Schliemann, Heinrich, Gedächtnissfeier 23, 41; Bewillkommnung als Ehrenbürger Berlins 23, 63,

Schlöh (südliche Berbergruppe in Marokko). 21, 81, 157; s. Taschilhait.

Schloss-Beschläge aus Eisen, aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 119.

- Federn, eiserne aus Urnengräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 116, 135.

Schlüssel aus Eisen und Bronze, aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W,-Pr.) 34, 116, 119, 135,

Schmerlen im alten Preussen 22, 177.

Schmetterling, Darstellung: 32, 112 ff, auf thönernen Spinnwirteln 32, 115 ff; als Nasenschmuck 32, 118 ff.

Schmetterlings - Halbmond = Hieroglyphe 33, 2ff.

Schmetterlings-Rüstung und Schild Adlerfuss, Beziehungen zwischen 32, 113.

Schminke (?) aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez, Marienwerder (W.-Pr.) 34, 136,

Schmuck s. Halsschmuck; Nasenschmuck; Ornament; Siapo; Thier-Zähne.

Schmuck, Ohr- von Maravar-Frauen, Südindien 26, 71.

Schkopau, Kr. Merseburg, Aunietitzer Henkel- | Schmuck-Gegenstände, Nachbildungen goldener altirischer, aus Dublin 32, 19.

Schmucknadeln, s. Fibel-Nadeln; Nadeln; von Stavanger etc. (Norwegen) 21, 211.

Schmuckplatten an italischen Fibula-Nadeln 21, 226, 227,

Schmucksachen aus dem Urnenfriedhof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben 27. 134, 135, 138, 139; von Kupfer aus Ungarn-28, 79: prähistorische aus Californien, im Natural history Museum, New York 32, 7: Thier-Zähne im heidnischen Preussen 22. 201; s. Bernstein-Schmuck.

Schmuckschilde aus den Depotfunden ven Punitz, Kr. Gostyn, und Cummeltitz, Kr. Guben 34, 193.

Schmuckstück: goldenes aus Chancay, Ecuador 32, 22; goldenes aus Sibirien, in der Ermitage befindlich 29, 161: der Völkerwanderungszeit in Italien 23, 14.

Schmückung der Gräber bei den Papûa um Finschhafen 21, 25; der Leichen bei den Papua um Finschhafen 21, 22.

Schnalle aus Eisen und Bronze, aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 118, 133; mit Ornamenten in Spiralmotiven im Kircheriano (Rom) 23, 27; v. Silber, aus. Grabern der Völkerwanderungszeit: von Campeggine 23, 20, von Montecchio 23, 19.

Schnallenzungen aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez, Marienwerder (W.-Pr.) 34, 134,

Schnecke = Hieroglyphe 33, 29 ff.

Schneckenlinie s. Spirale. Schnellwaage s. Waage.

Schnitt-Verzierung der Kugel-Amphoren 32,

Schnitzereien: geschnitzter Deckbalken aus dem Inneren des "Tempels der Jaguare und der Schilde" in Chichenitza, Yucatan 30, 392; auf den Cedrela-Holzplatten von Tikal, Museum zu Basel 33, 102; s. Elfenbein-Schnitzereien; s. Holzfiguren.

Schnur - Keramik im germanischen Nord-Deutschland 34, 164.

Schnurverzierung der Kugel-Amphoren 32, 163. Schollen (Fische) im alten Preussen 22, 177. Schönefeld, Kr. Wittenberg, Kugel-Amphoren 34, 168.

Schöningsburg, Kr. Pyritz, Pommern, Grab mit Band-Keramik 34, 172; Muschelschmuck (Spondylus) 34, 251.

der (Darstellung) 32, 12.

Schottland, Crannog von Lochiee (Fundstelle) 32, 211.

Sehrift, s. Runen-Inschriften.

Schriften über die Naga (Verzeichniss) 30.

Schuldsclaverei b. d. Tagaleu (Philippinen)

Schulter-Ornamente der neolithischen Kugel-Amphoren 32, 166, 167.

Schüreisen im Eisen-Depotfund von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 204. 205. 212.

Schutz-Gottheiten, lamaïsche (vidam) 21. 45, 46,

Schwalbenstein im Aberglauben der Isländer

Schwanbeck bei Friedland in Meklenburg-Strelitz, Nadeln mit schräg durchbohrtem Kugelkopf 34, 196.

Schwangere, Gelüste der 32, 61,

Schwangerschaft, Zauberzeichen der Suaheli zur Feststellung einer etwaigen 31, 66. Schwarzburg-Sondershausen s. Bebraer Forst.

Schweden, Kupferzeit 28, 90; s. Ystad. Schwein als Bauopfer 30, 21; s. Wildschwein. Schweine-Zucht im alten Preussen, 22, 182.

Schweiz: Kleider-Hefteln 21, 208; brachycephale Schädel 32, 229 ff.; Schweizersbild bei Schaffhausen: Ausgrabungen 26, 189. Schädel 26, 192, 202; s. Alpen; s. Baden.

Schweizer Pfahlbauten, s. Corcelettes.

Schweizersbild bei Schaffhausen, Schweiz. Ausgrabungen 26, 189; Schädel 26, 192.

Schwerin, Museum 34, 194.

Schwert: einschneidiges aus dem Eisen-Depotfund von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 202. 208; von Neuendorf, Kr. Lauenburg in Hinterpommern 34, 207: im alten Preussen 22, 176; Langschwert mit Ringnieten aus dem Warthefluss 34, 207,

Schwert aus Eisen: v. Moncalvo-Monferrato (Italien) 23, 16, skythisches aus Ungarn

Schwert aus Holz aus Kaiser-Wilhelms-Land, Verzierung 29, 139,

- s. Bronze-, Eisen-Schwerter, s. Damas-

Schwertfisch im Aberglauben der Sameaner 31, 46.

Schöpfungs-Legende bei den Zuñi, Recitation Schwertformen, älteste (südeuropäische Fundstücke) 22, 1, 145; der jüngeren Eisenzeit 22, 30 ff.

> Schwert-Knopf von Bronze (vergoldet) v. Imola (Italien) 23, 23,

> Schwertstab aus Kupfer a. Ungarn 28, 76. Sehwertstäbe mit Bronzeschäftung : aus Metzelthin, Kr. Rappin 34, 194, aus Stubbendorf in Meklenburg 34, 194, aus Trieplatz, Kr. Ruppin 34, 194.

Schwerttänzer bei den Suaheli 31, 81.

Schwirrholz im Schingú-Gebiet (Brasilien) 22, 92,

Scramasax der Merovinger-Zeit 32, 209; v. Moncalvo-Monferrato (Italien) 23, 16; aus Toscana 23, 23,

Sculpturen von Tvük 33, 207. 208; s. Fels-Sculptur.

Sebeneh-su, Quellgrotte des 31, 284 ff. Sebondoves, Sprache 23, 1, 13,

Seehandel, s. Ostseehandel.

Seeräuberei auf der Ostsee 22, 214.

Seele, Beziehung zu in Bauten vergrabenen Töpfen 30, 52: Glaube an die Unsterblichkeit und Transmigration, bei den Angoni 32, 199; als Vogel 34, 87.

Seelenglauben, das Pferd im 33, 66. 67.

Sega 'ula (Vogel) 31, 35,

Seifenstein-Objecte (Schalen und Pfeifen) aus Californien 32, 24.

Semiten und Indogermanen, mythologische Bezüge zwischen 24, 157.

Semsidi, unweit Gerger, Grab (sitzende Gestalt, griechische Inschrift) 33, 203. 204. Senaga (Berber-Stamm in Senegambien): Zahlwörter 21, 195, 197.

Senegambien: Zahlwörter des Senaga-Stammes 21, 195, 197, Senga-Sprache 32, 187,

Serpentin-Gefäss von Dali (Kreta) 22, 17.

Servirola (Prov. Reggio - Emilia, Italien): Fibula-Nadel (Restauration) 21, 210.

Sessel, s. Bronze-Sessel; Stein-Sessel. Schwert a. Bronze, chinesisches 29, 154. Siapo, "ele" zum Färben des 31, 24, 52; samoanischer (Schmuck) 31, 13, 17, 40, 45.

> Sibirien, Alterthümer, Beziehungen zu denen China's 29, 141; Bronzemesser 29, 153; Metallspiegel 29, 144; goldenes Schmuckstück, in der Ermitage befindlich 29, 161. Sibirisches Thierornament 29, 161.

> Sicilien, Felsengräber bei Cassibile 29, 20; Nannocephalen-Schädel 26, 242; Steinbeile in dem Museum in Cefalù 29, 24; orna

mentirte Thonscherben aus der Grotta di San Francesco 29, 26; Vor- und Frühgeschichtliches 29, 14; s. Castrogiovanni; Lentini.

Sidikan (Kurdendorf) 31, 99, 107.

Siebenbürgen, Gussformen für Kupfer-Aexte 28, 66. 67; Schimmelreiter 33, 74; skythische Alterthümer 28, 14; s. Szászvárosszók.

Siena, Italien, Sammlung des Marchese Chigi 23, 35.

Silber-Arbeiten der Navaho (Prärie-Indianer) 32 19.

 Armband aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 120.

- Draht s. Ringe.

Fibel v. Montale (Italien) 23, 22; v. Rieti (Umbrien) 23, 29, 32.

- Fingerring, Albanien 32, 48.

 Schmuck, roher von den Sioux (Prärie-Indianer) 32, 19.

 Schnalle v. Campeggine 23, 20; v. Montecchio 23, 19.

Silex-Geräthe der Australier 33, 141.

Silstedt, Kr. Wernigerode, Skelet nebst Henkeltopf und Bronze-Dolch 34, 202.

Sina s. 'Ie sina.

Sinne der Eingeborenen von Malacca 29, 181. Sintfluth-Sage, babylonisch-assyrisch-jüdische 31, 113 ff. 243 ff.

Sioux (Prärie-Indianer), Ethnographisches 32, 19; Masken der, für den Büffel- und Schlangen-Tanz 32, 14.

Sioux-Chef Standing Bull, Büffelhaut des 32, 25.

Sisek (Kroatien): römische Gesichts-Urne 22, 140.

Sitten und Gebräuche der Indianer im Kuliscu-Gebiet (Brasilien) 22, 94; der Suaheli 31, 61—86; der alten Tagalen (Philippinen) 25, 1; verschiedener Völkerstämme in Vorder-Indien 26, 61 ff; s. Gebräuche.

Sittichenbach, Kr. Querfurt, Provinz Sachsen, Kugel-Amphore 32, 159.

Situationsplan eines prähistorischen Wohnplatzes und einer Begräbnissstätte bei Lobositz a. Elbe 27, 50; des Gräberfeldes von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Maricuwerder (W.-Pr.) 34, 98; des Menuas-Canals, Armenien 31, 247; der Region der Guayaki 34, 31; des Standortes der Rusas-Stele in Armenien 31, 107.

Sivaganga, Madura - Distrikt, Katumarathi 26, 74.

Skelette eines Andamanesen 26, 232; v. La. Tène-Grüberfeld beim Dorfe Vitzke, Kreis Salzwedel, Altmark, 25, 156; von Samoa-Stämmen 28, 140; fehlen in Steinkammergrübern 25, 125, 155, 156.

Skeletgräber in Albanien 32, 44 ff.; von Bennungen, Kr. Sangerhausen 34, 201; neolithische bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 27, 61. 71; Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 101 ff.

Skelettheile, menschliche, dargestellt an der Aussenseite einer Urne von Arkansas 32. 21.

Skidgate (Dorf), Queen Charlotte-Inseln, Nordwest-Küste America's, Modell 32, 19.

Skipetaren = Bewohner Albaniens 32, 33; physische Eigenschaften 32, 33.

Skizzen der Rusas-Stele in Armenien 31, 119, 122.

Sklaven b. d. Tagalen (Philippinen) 25, 12.
Skutari, Albanien, Haar- und Augenfarbe von Schulkindern 32, 36, 37.

Skythen, Skythisch, Alterthümer in Europa 28, 1; Bronzekessel aus Ungarn 29, 149; Metallspiegel aus Sūdrussland 29, 144; Stangenbekrönung aus Ungarn 29, 151.

Smaragd, ägyptischer 24, 41; mineralogische Untersuchung 24, 91.

Smee Karr, sägenförmiges Geräth von Holz, von den Hebammen der Örang Sinnoi zum Durchschneiden der Nabelschaur und zum Aufmalen der Zaubermuster auf die "Chit-Nort" (Bambugefässe) benntzt 28, 191.

Smee-kär, Geräthe zur Bemalung bei Örang hûtan, Malacca 26, 152. 153.Smithsonian Institution, archäologische Samm-

lung, Washington 32, 12. Soatau (samoanisches Canoe) 31, 15, 42.

Sodomie 33, 78. Sogā (Pflanze) zur Herstellung weisser Matten

31, 9. 36.
Solomons-Insulaner, Authropologisches 23, 187;

s. Salomons-Insulaner. Sonne, Entstehung der 32, 137; Pferdegestalt

der 33, 74.

Sonnengott der Maya-Mythologie 24, 113,

Sonnengott der Maya-Mythologie 24, 115. Sonnenhut der Winnebago (Prairie-Stämme) 32, 14. Sonnenornament s. Ornament.

Sonnen-Symbol, weisses Ross als 33, 63. Spange aus Bronze im Museo patrio. Brescia

23, 17. 18; von Charnay (Frankreich) mit burgundischer Runen-Inschrift 22, 79; von Dorf Ems (Hessen-Nassau) mit frankischer Runen-Inschrift 22, 82; von Engers und Kehrlich (Rheinprovinz) mit (gefälschten?) Runen-Inschriften 22, 84; von Freilaubersheim (Rheinprovinz) mit frankischer Runen-Inschrift 22. 81: vou Friedberg (Hessen-Darmstadt) mit frankischer Runen-Inschrift 22, 81; v. Imola (Italien) 23, 23; von Nordendorf (Bayern) mit alemannischen Runen-Inschriften 22. 82. 83; von Osthofen (HessenDarmstadt) mit fränkischer Runen-Inschrift 22, 80 : s. Brillen-Spangen; Fibeln; Kleider-Hefteln.

Spanischer Pfeffer als Reizmittel d. Durstes 23, 5. Sparren-Ornament aus Kaiser-Wilhelms-Land

30, 113,

Spatel vom Gleichberge bei Römhild (Thüringen) 32, 211; aus dem Grüberfelde von Reichersdorf, Kr. Guben 32, 212.
Speer im alten Preussen 22, 176.

Speerspitze von Müncheberg (Kr. Lebus) mit burgundischer Runen-Inschrift, 22, 78; von Suszyczno (Kr. Kowel, Wolhynien) mit gotischer Runen-Inschrift 22, 77; (von Torcello (Italien) mit burgundischer (?) Runen-Inschrift 22, 79.

Speerspitzen, knöcherne der Moriori 34, 22. Speiseverbote für Schwangere, Island 32, 64. Speisung der Todten 34, 62.

Spergau, Kr. Merseburg, Aunjetitzer Oehsennadel 34, 201.

Spezifisches Gewicht zur Unterscheidung von Nephrit und Jade'it 24, 32.

Spiegel, barbarische und griechische 23. 81: – aus Metall: chinesische 29, 142; kaukasische 29, 146; aus Sibirien 29, 144: skythische aus Südrussland 29, 144.

Spiele bei den Papúa um Finschhafen 21, 15; der Kinder, Island 32, 85; bei den Indianeru im brasil. Kulisen-Gebiet 22, 92; der Naturvölker, vergleichende Collection in der Universitäts-Sammlung, Philadelphia 32, 9; s. "Abheben"; Ballwerfen; Feder-Bälle; Glieder-Puppen; Masken-Tänze: Ringkämpfe; Tänze; Wettlaufen.

Spiel- und Tanzgeräthe der wilden Stämme des nördlichen Mexico im Natural history Museum, New York 32. 5.

Spierlinge (Fische) im alten Preussen 22, 177. Spinnerei und Weberei im heidnischen Preussen 22, 207, 208.

Spinnwirtel mit der Figur des Schmetterlings 32, 113 ff.; verzierter aus Glas, aus Gräbern von Warınhof bei Mewe, Reg. - Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 110; aus Thon, aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 116. 136; aus Thon und Stein im heidnischen Preussen 22, 207; aus Thon, mexikanische 33, 16. 17. 28, 32.

Spirale als Jahres-Zeichen 23, 147.

Spiralen von Kupfer aus Ungarn 28, 81. Spiralernament aus Kaiser-Wilhelms-Land

29, 121; 30, 107; s. Ornament. Spiral-Ring und Nadeln von Gaya in Mähren

34, 200.
 Spiral-Scheibe (an Fibeln) 21, 208, 210, 211.
 213, 214. (an Kleider-Hefteln) 225.

Spiritismus bei den Angoni 32, 199.

Spondylus-Schmuck 34, 251.

Sporen mit vierfüssigem Bronzegestell und Silber-Filigranverzierung, Dorn aus Eisen, aus Gr\u00e4bern von Warmhof bei Mewe (W.-Pr.) 34, 135.

Sport bei Maravar, Südindien 26, 73.

Sprachen der Achaguas 23, 1, 2, 8; der Akuä oder Chavantes und Cherentes (Goyaz), Brasilien 27, 149; der Albanesen 32, 34, 41; der Almagueros 23, 1.13; der Amarizanas von Giramena am oberen Meta 23, 8, 9; der Angoni 32, 187; der Apiaka (Para), Brasilien 27, 168; Brasiliens, Vokabulare von Purus-Stämmen 29, 59; der Caraya (Goyaz), Brasilien 26, 20, 49; der Cayapo (Goyaz), Brasilien 26, 115; der Churruves 23, 1, 10; Finschhafen, Kaiser-Wilhelms-Land 29, 101; der Guahibos 23, 1, 11; der Guayaki-Indianer 34, 38-45; d. Jabim-Leute (Neu-Guinea) 23, 178; der Kossäer 34, 213; ligurische 34, 219; weniger bekannte aus der Gegend des Meta und oberen Orinoco 23. 1: der Moriori (Chatham-Inselu) 34, 6; d, Eingebornen der Neuen Hebriden 23, 186; der Pamignas 23, 9; der Papuas (Neu-Lauenburg) 23, 183; Papuas (Neu-Pommern) 23, 183; a. d. Insel Rook - Island (Südwestküste von Neu-Britannien) 23, 179; der Sebondoves 23, 1.13; der Solomons-Insulaner 23, 188, 189, 190; der Tamas 23, 1. 12: der Tami-Insulaner (Neu-Guinea) 23, 179, 182; der Valman 32, 87-104.

Sprachen, s. Altpreussische Sprachreste; Berber-Dialekte: Berberische Sprachproben: Geheimsprache: Taberberiat: Tarifiat: Taschilhait.

Sprachfehler der Bewohner Sinizmina's 31.

Sprachverwirrung, Legende über den Ursprung 30, 349,

Sprechenlernen der Kinder, Island 32, 82 ff. Sprüchwort, samoanisches 31, 7.

Ssenhadia, s. Senaga.

Ssûss (südmarokkanische Provinz), s. Sûs.

St. Louis, Alterthümer-Sammlung 32, 25.

St. Michel, Canton Zug, Schweiz, Schädel 32, 229, 262,

Stab s. Stock.

Stab, geschnitzter von Neu-Seeland 32, 23, Stachelschwein-Borsten, Büffel-Decken gestickt mit. von den Sioux (Prärie-

Indianer) 32, 19, Stadion, römisches Maass 22, 101.

Städte: ob im alten Preussen? 22, 156, 157. 158: s. Truso.

Stammbaum der Familie Martens in Niederländisch-Ostindien 28, 237.

Stämme, s. Berber: Ges-Stamm: Indianer.

Stampfer, steinerne der Moriori 34, 20.

Stände im alten Preussen 22, 162 ff.; die drei, bei den Tagalen (Philippinen) 25, 11.

Stangenbekrönung, skythische aus Ungarn 29, 151.

Starkowo, Kr. Bomst, Oberarm - Ringe 34,

Statue eines gepanzerten Kriegers von Tezcoco (Mexico) im Natural history Museum, New York 32, 6.

Stavanger (Norwegen): Schmucknadel 21, Stein-Instrumente der Australier 33, 141; 211.

Stedten a. Lahn, Vase 34, 258.

Steiermark, s. Radkersburg; Strettweg.

Stein, 6 Fuss lang, mit einem reich ornamentirten Kreuz und einer armenischen Inschrift (1172 n. Chr.) 33, 174; geschliffener, aus Calcinm-Carbonat, korallinen Ursprungs, zu Oktopus-Köder 31, 13. 39; polirter, als Nasenschmuck der Bakaïri-Weiber (Brasilien) 22, 85.

- (als Geräth): s. Mahlsteine.

Stein-Artefacte von den Chatham-Inseln, petrographische Beschreibung 34, 25-29; prähistorische aus Gneis und Obsidian.

aus dem Museum in Reggio di Calabria 29, 14,

Stein-Axt, aus Steinkammergräbern der Altmark, durchbohrt 25, 128; der Samoaner 31, 11, 38,

Steinbearbeitung im heidnischen Preussen 22, 196 ff: Technik der, bei den Moriori 34, 17,

Steinbeil von Gross-Kreutz, Kreis Zauch-Belzig, Provinz Brandenburg 32, 152; bei den Indianern im Kulisën-Gebiet (Brasilien) 22, 92; der Moriori 34, 15 ff.; polirtes grünes, aus dem Museum in Reggio di Calabria 29, 12; in dem Museum in Cefalu, Sicilien 29, 24.

Steinbohrer von Illinois 32, 21.

Steinbruch von Kalan-Kaya 33, 206.

Stein-Figur, sitzende von Tennessee 32, 26. Stein-Figuren aus Georgia 32, 13.

Stein-Geräthe, Californien 32, 16; prähistorische aus Bari und Cotrone 29, 9; aus der Umgebung von Gardelegen. Altmark 25, 113; aus Steinkammergräbern der Altmark 25, 126,

Stein- und Knochengeräthe der Chatham-Insulaner (Moriori) 34, 1-24. Steingrab von Höhnstedt, Mansfelder See-

kreis 34, 199.

Steingut-Perlen am Fibel-Bügel 21, 215. Stein-Hammer von Käbelich, Meklenburg-Strelitz 32, 159; aus einer Begräbnissstätte bei Lobositz a. Elbe. Böhmen 27 56. 59; Welbsleben, Mansfelder Gebirgskr., Provinz Sachsen 32, 159,

Stein-Idole von Costarica, Central-America in der Universitäts-Sammlung, Philadelphia 32, 9; von den Marquesas (Südsee) 32, 23.

zum Einschlagen von Kletterstufen bei den Australiern 33, 148. 149.

Steinkalk, s. Kalkstein.

Stein- (Grab-) Kammer, Deutschland 25, 105: Altmark 25, 105; Wolmirstedt, Prov. Sachsen 25, 163.

Steinkeulen auf den Chatham-Inseln 34, 8 ff. Stein-Kiste mit Gesichtsmaske und Pileus-Deckel aus der Gegend von Chiusi (Etrurien) 22, 130. 131; von Wendelstein. Kr. Querfurt, mit Schnur-Keramik und einer Bernstein-Perle 34, 183,

Stein-Kistengrüber von Lobositz a. Elbe. Böhmen 26, 109; Warmhof bei Mewe. Reg. - Bez. Marien werder (W.-Pr.) 34. Storchnester in Ataf (Dorf) 33, 191, 195. 114 ff.

Steinkisten- und Skeletgräber, Kalaja Dalmaties, Albanien 32, 44.

Stein-Köpfe aus Ohio 32, 13.

Steinmeissel der Moriori 34, 19.

Stein- und Knochenmeissel aus einer prähistorischen Begräbnissstätte bei Lobositz a. Elbe. Böhmen 27, 68, 69,

Steinobiekte, mexikanische, Field-Museum, Chicago 32, 22.

Stein-Pfeifen in Vogelform aus Alabama 32. 13.

Steinplatten-Grab von Kociubince 34, 270. Steinplattengräber 25, 106.

Stein-Sessel mit Canopus-Urne von Dolciano

(Etrurien) 22, 123. Steinwerkzeuge von Ketzin, Kr. Ost-Havelland 32, 149; (Depot-Fund) aus einem Einzel-Grabe in Tennessee 32, 25.

Stein-Wirtel, s. Spinnwirtel.

Steinzeit, Europa, Pygmäen neben den grossen Rassen 26, 238; moderne Vertreter derselben am Kulisëu (Brasilien) 22, 82; s. Cultur-Stufen.

Chronologie 34, 167.

Steinfeld, Altmark, Steinkammergrab 25, 105. 138.

Stele von Sarykamysch, Armenien 31, 281; s. Rusas-Stele.

Stendal, Altmärkisches Museum, Kugel-Amphore 32, 160.

Steppenvolk der Magyaren 33, 162.

Stich-Verzierung der Kugel-Amphoren 32.

Stierhörner an Bronze-Wagen und Wagentheilen 22, 64, 65.

Stiftshütte, sog., im Alten Testament 24, 157. Stil der Ornamentik, s. Dipylon-Stil.

Stilisirte Ornamente auf Fibelplatten 21, 222. Stinte im alten Preussen 22, 177.

Stirnnaht, persistente an Schädeln aus der Beingruft von Kitzbühel, Tirol 32, 243 ff.

Stock des Zanberers bei Orang hûtan 26, 167. 168.

Stöckehen zur Gesichtsbemalung bei Beschwörungsceremonien der Orang hatan, Malacca 26, 153.

Stöckheim, Kreis Salzwedel, Altmark, Steinkammergrab 25, 152.

Stolzenburg, Kr. Ueckermünde, Depotfund 34, 196.

Sterehglauben fehlt auf Island 32, 58,

Störe (Fische) im alten Preussen 22, 177.

Stossdorf, Kr. Luckau, Nadeln mit schräg durchbohrtem Kugelkopf 34, 196, 207.

Strelno, Kr., s. Gr. Koluda.

Strettweg (Steiermark), Judenburger Platten-Wagen 22, 58, 59,

Strümpfe und Sandalen aus Yucca-Fasern von den Cliffdwellers des Rio Verde-Gebietes (Arizona) in der Universitäts-Sammlung, Philadelphia 32, 8.

Stubbendorf in Meklenburg, Schwertstäbe mit Bronzeschäftung 34, 194.

Stuhl, s. Brenze-Sessel: Stein-Sessel. Sturl. Stürlanke (d. i. Trampe, oder Stange

zum Fisch-Pulsen) im alten Preussen 22. 178.

Stuttgart, Königl. Staats-Sammlung, Waage aus Holzgerlingen, Neckarkreis 32, 210. Styl s. Stil.

Suaheli, Sitten und Gebräuche der 31, 61 -86. Suavai (= Wasser) bedeutet als "Häuptlingswort" so viel wie Speise oder ein Mahl 31. 8.

Succow, Kr. Saatzig, Pommern, Kugel-Amphore

Süd-America, Feder-Zierathen der Mundrucu 32, 18; Sammlungen im Peabody-Museum, Cambridge bei Boston 32, 15, 16; s. Ecuador: s. Peru.

Süd-Europa, archäologische Funde 23, 14.

Südeuropäische Fundstücke, s. Archäologische Aufsätze über südeurop, Fundstücke.

Südgrenze des sächsischen Hauses in Braunschweig 27, 25,

Südost-Alpen: Draht-Fibeln noch heute im Gebrauch 21, 212.

Südrussland, skythische Metallspiegel 29, 144. Südsee, Büste aus Kauri-Gummi 32, 25; ethnographische Sammlung im Essex-Museum, Salem (Massachusetts) 32, 18; ethnographische Sammlung in San Francisco, Vereinigte Staaten 32, 23.

Suessola, Italien, prähistorische Bronzen und Thongefässe 29, 5. 6.

Sumpit-Muster = Zauber-Muster der Orang Semang in Malaka 31, 147ff. 172.

Supnat-Quelle, Armenien 31, 286.

Suppedaneum (kleiner Bronze-Tisch vor einer Urne) in den etruskischen tombe a ziro 22, 119. (von Vigna grande) 121. (von Poggio alla Sala) 122. (von Dolciano) 123.

Sûrat = persisch-türkischer Ausdruck für | Tage, gute und böse (Maya-Hieroglyphen) Fels-Sculptur 31, 243.

Sûs (marokkan. Gebiet südl. vom Atlas): Tageszeichen olin, Ableitung des 33, 16ff, Bevölkerung 21, 82, 102, 106, 164 usw. (Geheimsprache der Gaukler) 200.

Suszyczno (Kr. Kowel, Wolhynien): Speerspitze mit gotischer Runen-Inschrift 22,77.

Sutura coronaria, vollständige Synostose der linken, a. Schädel von Tisens, Tirol 32, 281.

Sutura transversa ossis occipitis. Reste a Schädel von Beckenried, Vierwaldstädter See 32, 263, 264; a. Schädel von Cierfs, Tangermunde, Gefässe 34, 198, 199, Canton Graubunden, Schweiz 32, 261; a. Tanoa ('Ava-Bowle) 31, 6. 32.

a. Schädel von Rimini, Italien 32, 266. Suya, Ges-Stamm im Kuliseu-Gebiet (Brasilien)

22. 84. (Cultur-Verhältnisse) 86. (Keulen) 93. (Weiber-Raub) 95.

Swallow-Collection von Missouri (Mound-Funde) 32, 13.

Symbol des Krieges s. Hieroglyphe.

Symbole, Peabody-Museum, Cambridge bei Boston 32, 15; s. Schlangen-Symbole.

Symbolik s. Blumen-Symbolik.

Sympathiezauber beim Hausbau 30, 44.

Symphysiswinkel des Unterkiefers, Variationsreihe 30, 145.

Synostose, vollständige der linken Sutura coronaria a. Schädel von Tisens, Tirol 32, 281

Syrische Inschrift, Mazgerd, Armenien 33, 180: Kirche (Ruinen), Bizman bei Gerger 33, 199. 200; Klöster zu Wank, Morfa und Mordumet 33, 199.

Systematik der prähistorischen Archäologie

Szászvárosszék (Siebenbürgen): bronzener Kesselwagen 22, 60.

Tatalolo = förmliche Nahrungsmittel-Ueber- Tapa (= dünn geschlagener Broussonetiareichung eines Districts an den anderen, Samoa 31, 20, 48,

Ta'amū (Nutzpflanze), Samoa 31, 53,

Tabak-Bauim Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22,93

- Beutel von den Sioux (Prärie-Indianer) 32, 19,

- Pfeifen, Californien 32, 16,

Taberberîat (marokkanischer Berber-Dialekt): Wörter und Sätze 21, 189,

Tadem, Armenien, Hügel 33, 181.

Täfelchen aus Baumrinde mit Fisch-Figuren und Ornamenten bei den Bakaïrí (Brasilien) 22, 89,

Tagalen, Philippinen, Sitten und Bräuche 25, 1.

32, 216.

Tahiti, Trauer-Maske 32, 18.

Tahong, Zaubermuster v. Orang Semang, Malacca 24, 466; 25, 75

Talo (Nutzpflanze), Samoa 31, 53.

Tamas, Sprache 23, 1, 12.

Tami-Leute (Nen-Guinea) 23, 178.

Tamulische (dravidische) Studien von Bálint 33, 160.

e. Schädel von Kitzbühel, Tirol 32, 246; Tanz: Tänze bei den Indianern im brasil. Kulisëu-Gebiet 22, 92; s. Bauchtanz; Masken-Tänze: Schlangen-Tänzer: Schwert-Tänzer.

> Anzüge aus Bast v. Neu-Guinea im Natural history Museum, New York 32, 7.

Bretter mit Feder-Mosaik gezierte, von den Cliffdwellers des Rio Verde-Gebietes (Arizona) in der Universitäts-Sammlung, Philadelphia 32, 8,

Geräthe der wilden Stämme des nördlichen Mexico im Natural history Museum, New York 32, 5.

Kleidung und -Schmuck mit Obsidianund Muschel - Gehäugen der Klamath-Indianer (Californien) 32, 24.

Masken, ornamentirte, in Thierformen, bei den Indianern im Kulisëu - Gebiet (Brasilien) 22, 90, 91.

Messer aus Holz der Klamath-Indianer (Californien) 32, 24.

Speere mit Obsidian-Spitze der Klamath-Indianer (Californien) 32, 24.

Tao = Speere der Moriori 34, 23.

Bast), freihändig bemalte 31, 13. 40; Schablonen-Tapa 31, 13, 40,

- Sammlung, hawaiische 32, 11.

Schablone 31, 13, 17, 40, 45.

- Schläger, samoanischer 31, 17, 46.

- Zeug von Viti (Südsee) 32, 17, 23.

Tapa'auvai (grobe Cocos-Matte) 31, 18. 46.

Tapajoz-Fluss (Brasilien): Caraïben-Stämme 22, 83,

Tapeirinha, Süd-America, Funde 32, 15.

Tappar, Messer aus dem Stiel der B'rtam-Palme zum Durchschneiden der Nabelschnur bei den Orang Semang (Malacca) 28, 190,

Tapu-Zeichen in Form eines Fisches 31, 18, 46,

Tarahumara (wilder Stamm des nördlichen Tempelbauten der Chalder 31, 111, Mexico), Sammlung im Natural history Tène, La, Funde, im Gräberfeld beim Dorfe Museum, New York 32, 5.

Tari = kleine, unten offene Handtrommel der Suaheli 31, 80.

Tarifiat (marokkan, Berber-Dialekt); Wörter Sätze und kleine Erzählung 21, 189, 191.

Tarkowo, Kr. Inowrazlaw, Schale mit niedrigem Bauch und sehr hohem, sich aufwärts stark erweiterndem Halse 34, 172.

Tarsch, Beingruft in Tirol, Schädel 32, 229. 250 ff.

Taschilhåit (Dialekt der Schlöh-Berber in Marokko): Wörter und Sätze 21, 189. 196 ff. (Zahlwörter) 194. 196 (Mittheilungen über diesen Dialekt) 196 ff.

Tasina (Schablonen-Tapa) 31, 13. 40. Tasmanier (Uraustralier?) 33, 137.

Tättowirbesteck der Samoaner 31, 11. 38. Tattowir-Lied, samoanisches 31, 5, 25.

Tättowirte Figur einer graviden Frau (Jalisco) im Natural history Museum, New York 32, 6; menschliche Gesichter als Pfeifenköpfe, Georgia 32, 10.

Tättowirung b. d. Jabim-Bewohnern (Neu-Guinea) 23, 160; bei den Indianern im Kulisēu-Gebiet (Brasilien) 22, 87; bei Mallicollos, Neu-Hebriden 28, 143; bei Naga, Assam 30, 336; der Samoaner 31, 28 ff.; d. Tami-Insulaner (Neu-Guinea) 23, 179; s. Gefässe; Körperbemalung.

Taufe des Kindes, Island 32, 77.

Tauffest (maulidi) der Suaheli 31, 63, 67, Taumualua (samoanisches Canoe) 31, 15, 43. Tauschhandel der alten Preussen 22, 214.

Tavetsch im Tavetscher Hochthal bei Disentis, Schweiz, Schädel 32, 229. 262. 278. Technik der Kupferwerkzeuge 28, 83.

- s. Bernstein-, Fell-, Feuerstein-, Geweih-, Knochen-, Stein - Verarbeitung; Eisen-Industrie; Flechten; Keranik; Metall-Technik: Œuvre cloisonné: Spinnerei und Weberei; Topf-Fabrikation; Töpferei. Teller-Matte für samoanische Esswaaren 31. 16. 44.

Tempel _Caracol" in Chichenitza, Yucatan 30, 386; "El Castillo" in Chichenitza, Yucatan, Relief-Figuren aus dem Inneren 30, 390; der Jaguare und der Schilde in Chichenitza, Yucatan: geschnitzter Deckbalken aus dem Inneren 30, 392, Relief-Figuren aus dem Inneren 30, 391; s. Boa-Tempel.

Vitzke, Kreis Salzwedel, Altmark 25, 156; von Lobositz an der Elbe, Böhmen 26, 111.

Tengen (Ost-Preussen): gebrannte Urne 22, 204

Tennessee, Alabaster-Schalen mit Griffen von Horn und Holz 32, 27; Depot-Fund von Stein-Werkzeugen aus einem Einzel-Grabe 32, 25; Masken aus Muschel-Scheiben 32, 13. 14: Muschel-Platten mit eingegrabenen Gesichtern 32, 27; sitzende Stein-Figur 32, 26; s. Mounds.

Teppiche, gewebte von den Navaho (Prärie-Indianer) 32, 19.

Terracotta-Canopen, s. Thon-Canopen.

- Feuerbecken und -Aufsätze (Etrurien) 22, 72,

Masken (Porträt-Masken) aus etruskischen Gräbern 22, 124, 125,

Wagen von Este (Nord-Italien) 22, 52; Fragmente von Villa Benvenuti (Italien) 22, 53; aus Griechenland 22, 68; von Marathus (Phonikien) 22, 68. 69; aus Ninive (?) 22, 69; von Cypern 22, 70; von Kujundjik (Cypern) 22, 70; von Ialyssos (Rhodos) 22, 70; von Kameiros (Rhodos) 22, 74.

Terracotten, Alt-Mexico 32, 11.

Terramaren, italische: bronzezeitliche Fibeln 21, 205 ff. 210.

Terramaren-Zeit: Gesichts-Urnen 22, 109 ff. Testona (Piemont), Funde 23, 16.

Teteoinnan (Göttermutter), Kopfbinde der 32, 123; mit atl tlachinolli, dem Symbol des Krieges, und Macuilxochitl 32, 136. Teufelaustreibungen in Vorder-Indien 26, 61.

Textile Muster (Ornament) aus Wilhelms-Land 29, 138.

Theben (Griechenland): Fibel 21, 221, 224; Fibel mit Bügelplatte 21, 220.

Thespiae (Griechenland): Fibel mit Kugel am Bügel 21, 219.

Thessalien, s. Krannon.

Thier, Thiere: als Bauopfer 30, 19, 36; Entstehung der wilden (Sage) 30, 358; jagdbare Thiere im alten Preussen 22, 174 ff.; gezähmte wilde Thiere bei den Indianern im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, s. Hausthiere.

Thier-Darstellung aus Kaiser-Wilhelms-Land 29, 93.

- Fibeln, s. Fibeln.

- Thier-Figuren, Elch-Zähne mit eingravirten, ein Werk der Bannok (Prairie-Stämme) 32, 14; us Kalkstein geschnittene, aus Alabama 32, 14; bei den Indianern im Kulisön-Gebiet (Brasilien): (in Baumrinde) 22, 87. (als Ornament auf Rinden-Täfeichen bei den Bakaïrí) 89. (bei der Topf-Fabrication) 89. (für Tanz-Masken) 90. 91. (Auf bewahrung von Wachs in Thierform) 89; Knochen-Nadeln mit, der Sionx, Field Museum, Chicago 32, 19. 20; aus Muschel von Los Muertos, Arizona 32, 17.
- s. Fisch; Fisch-Figuren; Pforde; Relief-Darstellungen; Thier-Köpfe; Thier-Nachbildungen; Thon-Pferde; Vogel-Figuren
 Gesellschaft des Menschen zur Pliochn-Gesellschaft des Menschen zur Pliochn.
- Gesellschaft des Menschen zur Pliecän-Zeit 33, 133.
- Gestalten der Maya-Mythologie 24, 119.
 120, 121.
- Köpfe, gehörnte, auf norddeutschen "Deichselwagen" 22, 63.
- Masken s. Löwenmaske.
- Nachbildungen als Ornamente bei den Bakaïri und Caraja (Brasilien) 22, 89.
- Ornament, sibirisches und chinesisches
 29, 161.
- Zähne als Schmuck im heidnischen Preussen 22, 201; "nachgeahmte" durchbohrte als Schmuck aus einer prähistorischen Begräbnissstätte bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 27, 61.
- Thierschneck bei Camburg (Thüringen), Hügelgräber 34, 201.

Thon, s. Terracotta.

- Canopen in etruskischen Gräbern 22, 124 fl.
 Figuren zum Essen bei den Bakaïri (Brasilien) 22, 92.
- Gefässe als Beifunde der Kngel-Amphoren 32, 169; ohne Boden, als Trommeln 25, 132. 165 ff.; als Topfstützen auf dem Heerde 25, 168; Fixiren der Farbe 23, 8; der Anetö (Brasilien) 22, 89; aus den Nekropolen Karthagos 29, 31 ff.; aus einer Begräbnissstätte bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 27, 57, 58, 60, 61, 67, 76; prähistorisches, aus dem Museo nazionale in Palermo 29, 22; aus Steinkammergräbern der Altmark 25, 126, 130, 140; a. e. Steinkammergrab im Kreise Wolmirstedt, Prov. Sachsen 25, 164; aus dem Urnenfriedbof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben 27, 126, 127; prähistorische

- der Falisker aus dem Territorio di Falerii (Museo Nazionale, Sezione extraurbana, Rom) 29, 2; prähietorische aus Suessola, Italien 29, 5. 6; aus den Pueblo-Ruinen von Tusayan und Cibola 32, 42.
- a. Buccheri; Bucchero-Krüge; Delium; Gesichts-Urnen; Guttus; Haus-Urnen; Keramik; Tepf; Töpferei; Urnen; Ziro.
- Thon-Geräthe, s. Keramik; Spinn-Wirtel; Thon-Gerässe.
- Thon-Helme als Ossuarien-Deckel in Italien 22, 114.
- Thon-Köpfchen (aus Hinter-Pommern) mit rugischer (?) Runen-Inschrift 22, 80.
- Thon-Köpfe mit angedeuteter Tättewirung, von Arkansas 32, 21.
- Thon-Masken, s. Terracotta-Masken.
- Thonperlen, weissblau, kanellirt, aus Gräbern von Warmhof bei Mewe, Reg. - Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 144.
- Thon-Pferde in etruskischen tombe a ziro 22, 65, 66.
- Thonscherben, ornamentirte, aus der Grotta di San Francesco, Sicilien 29, 26.
- und -Gefässe, ornamentirte, in dem Museum in Palermo 29, 27.
- Thonschöpfer, löffelartige, aus einer prähistorischen Begräbnissstätte bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 27, 69.
- Thon-Wagen in etruskischen tombe a ziro 22, 65. 66.
- Thon-Wirtel, s. Spinnwirtel.
- Thüringen, Kugel-Amphoren 32, 161; Schleifen-Nadeln 34, 201; s. Römhild.
- Thüringische Funde von Aunjetitzer Typus 34, 201.
- Thymiaterion (aus der Canino-Sammlung) im Louvre 22, 73.
- Tibet: lamaïsches Pantheon 21, 44.
- Tibur (Latium): Urne mit Pileus-Deckel 22, 117.
- Tieckow, Kr. Westhavelland, Oberarm-Ringe 34, 190.
- Tiglatpileser I., Inschrift 31, 260. 285.
- Tigranokerta (Mesopotamien), Identität Majafarkin's mit 31, 263 ff.
- Tigris-Grotte bei Lidje, Armenien 31, 248 ff. 284 ff.
- Tikal, Cedrela-Holzplatten von, im Museum zu Basel 33, 101—126.

Tinsdahl, Holstein, Nadeln mit schräg durch- Tonga, Häuser schmutzig im Gegensatz zu bohrtem Kugelkopf 34, 196.

Tirol, Alterthümer ans Süd-Tirol 23, 18; Capacität 31, 201-235.

Tiroler Beingruft-Schädel, Messungen 30, 189. Tirukalli-Saft zur Kindernahrung bei Maravar, Verder-Indien 26, 69.

Tisens im Ulterthal, Tirol. Beingruft, Schädel 32, 229, 249, 281,

Tlinkit (Nord-America), Dolch der 32, 5.

Tocantins-Fluss (Brasilien): Caraïben-Stamm der Apiacá 22, 83, 85,

Tod: Anschauungen der Papua um Finsch-21, 25,

Toda und Köta in den Nilagiri, Vorder-Indien 28, 213,

Todesfall in Samoa 31, 22, 49,

Todesfälle: Verhalten der Papúa um Finschhafen 21, 20ff. (bei Morden und Fehden) 25; s. Beerdigung; Begrabniss; Bestattung;

Leichen; Mord; Trauer.

Todesgott der Maya-Mythologie 24, 103. Todesstrafe b. d. Tagalen (Philippinen) 25, 16. Todes-Symbole 32, 134.

Todtenbestattung bei Katumarathis, Vorder-Indien 26, 81; bei Maravar, Südindien 26, 71,

Todtenhäuschen (Maichan) der Naga in Assam 30, 321.

Todtenkisten, etruskische, mit Relief-Darstellungen 22, 134, 135.

Todten-Klage bei den Papûa um Finschhafen 21, 22, 23,

Todtenritual bei den Naga, Assam 30, 351. Todtschlag s. Verbrechen.

Toga-Gewebe der Samoaner 31, 7. 35.

To'ima'a = Steinaxt der Samoaner 31, 11, 38, Toki = Steinäxte der Moriori 34, 16.

Tolfa (Italien, bei Civita vecchia). Depotfund mit Fibeln 21, 206.

Tolo (Zuckerrohr), Varietäten des, Samoa 31, 55,

Tomahawk der Prairie-Indianer 32, 25.

Tombe a camera und a pozzo in Etrurien 22, 131,

Tombe a ziro in Etrurien 22, 118. 119. (mit Thon-Wagen und -Pferden) 65. 66. Tonallo-Emblem als Kopfschmuck 32, 132;

auf dem Schalltrichter von Flöten 32. 140.

den samoanischen Häusern 31, 46; Oktopus-Köder in 31, 13. 39; Tättowirung in 31, 32. brachveephale Schädel 32, 229 ff.; Schädel, Tonganisch: Gewebe s. Toga-Gewebe: Kamm

31. 10. 37.

Toon-tong-Ceremonie der Orang Malacca 26, 141.

Töpfe mit weissem Stuckbelag und farbigen Mustern im Natural history Museum, New York 32, 6: in Thierform bei den Indianern im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 89; vergrabene in Bauten 30, 51.

Fabrikation ohne Drehscheibe im heutigen

Jütland 22, 204.

hafen über das Leben nach dem Tode Töpferei, den Australiern unbekannt 33, 144: thönerne Formen zur, von Arkansas 32, 21; bei den Mehinaku-Indianern (Brasilien) 22, 86; Viti (Südsee) 32, 23.

> l'öpferafen, prähistorischer von Lobositza, Elbe, Böhmen 26, 111.

l'opferscheibe im heidnischen Preussen 22, 203. Topfstützen, thönerne 25, 168.

Topsaua (nicht Topsana) 31, 243; (Sidikan), Rusas-Stele von 31, 99-132.

Torcello, Italien, Alterthumsmuseum 23, 22; Speerspitze mit burgundischer (?) Runen-Inschrift 22, 79.

Tordos, Keramik 34, 244 ff.

Torgau, Bronzeaxt 34, 195.

Török's v. Gnathometer 30, 127, 128.

Torres-Strasse, Pseudo-Mumien 32, 23, Torus palatinus a, Schädel von Kitzbühel, Tirol 32, 245.

Tracht, kurdische der Armenier in Gerger 33, 199, 202,

Tragen der Kinder in einem Fell-Beutel bei den Australiern 33, 145,

Trampe, s. Sturl.

Trauer und Trauerzeit bei den Papûa um Finschhafen 21. 24.

Trauerfeier, samoanische, für Verstorbene, 31, 22, 49,

Trauer-Maske von Tabiti 32, 18.

Träume 33, 59, 60, 67, 83, 84.

Tremolirstich als Fibel-Ornament 21, 222. Trento, Italien, Museo civico, Alterthümer

23, 18, Trenton-Funds, paläolithische Funde aus dem

Thal des Delaware, Nord-America 32, 15. Trepanirter menschlicher Schädel von Ketzin,

Kr. Ost-Havelland 32, 148. Treviso, Italien, Museo Trevisano 23, 23,

Trieplatz, Kr. Ruppin, Schwertstab 34, 194.

Troas (Klein-Asien): Fibeln 21, 216, 229; s. Tutupupu'u, eine Art feine Matte 31, 16, 44.
Hissarlik: Ine.

Typus, absoluter und correlativer 30, 161:

Tröbsdorf, Kr. Querfurt, Grabfund mit Oehsennadel, Noppenring, Pfriem, Thon-Gefäss 34, 202.

Troja, Kupferzeit 28, 88; s. Hissarlik.

Trommel, Thongefässe ohne Boden als 25. 132, 165 ff.

Tropfstein-Höhlen, Armenien 31, 253, 287.

Trumai, Indianer im Kulisëu-Gebiet (Brasilien)
22, 84. (Hypsibrachycephalie) 84. (Culturverhältnisse) 86. (geflochtene Masken)
90. (Wurfholz und Keulen) 93. (Verkehr
mit den Weissen) 95.

Truso, Ort im alten Preussen 22, 157 (vgl. Verhandl. 21, 762).

Tschên-el-ûs 25, 82; 31, 138.

Tsikkawantu. Häuptling im Maschona-land (mystische Persönlichkeit?) 32, 182, 183.

Tuâreg (Berber-Stamm in der Şaḥra): Zahlwörter 21, 195. 197.

Tuat (Provinz Marokko) und seine Bevölkerung 21, 185.

Tucheim, Kreis Jerichow II, Arm-Spiralcylinder 34, 195; Oberarm-Ringe 34, 190; Schmuckschilde 34, 193.

Tuiga = Kopfschmuck aus Menschenhaaren in Samoa 31, 20. 48.

Tulafale (= Redner = Herr) 31, 39.

Tulan, das Geschichtliche in den mythischen Städten 28, 44.

Tüllenaxt, eiserne mit hohler Schneide: vom Gleichberge bei Römhild 32, 210, von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 204. Tumaboglo, Italien, Schädel 32, 229, 268.

Tummook identisch mit dem alten Namen "Tummi" 31, 263.

Tunis, Bardo-Museum, Feuersteinmesser 29, 28; Vor- und Frühgeschichtliches 29, 1. 28.
Tunoa (Häuptlingswort für "Kochhaus") 31,
7. 34.

Tunuma = Holzbüchse für Tättowir-Instrumente 31, 11, 38.

Tupf-Stämme im Kuliseu-Gebiet (Brasilien) 22, 84. (geflochtene Masken) 90. (Wurfholz) 93.

Turin, Italien, Museen, Alterthümer 23, 16.

Türkenthum der Magyaren 33, 158. Turkvölker, Russland, Anthropologie (Basch-

kiren und Meschtscherjaken) 24, 181. Turmeric- (oder Gelbwurz-) Präparat 31, 8. 35.

Tusayau, Thon-Gefässe aus den Pueblo-Ruinen 32, 12. Tutupup'u, eine Art feine Matte 31, 16, 44.
Typus, absoluter und correlativer 30, 161;
kraniologischer 30, 125; armenischer 31,
282; kraniologischer der Armenier 31,
282; Aunjetitzer 34, 197 ff; Bernburger
34, 168. Rössener 34. 171.

Tyrol s. Tirol.

Tzeital, Yucatan, Festkalender 30, 410. Uaddar, Volksstamm in Südindien 26, 84. Uaupé (Süd-America), Schild der 32, 16. Ubabwa, Brei zur Säuglingsernährung bei den Susheli 31, 63.

Übergangszeit, neolithische Ansiedelung der, bei Lobositz, Böhmen 26, 101.

Ufi (Nutzpflanze), Samoa 31, 54.

Ulna, Fragment einer menschlichen, mit eingravirten Schlangen und Sonnen-Symbolen, Peabody-Museum, Cambridge bei Boston 32, 15.

Ulu (Brotfrucht), Abarten der, Samoa 31, 54. Uelzen, Grabkammer 34, 196.

"Umgeschlagener Fuss" an italischen Fibeln aus Griechenland 21, 230.

Ungarn, Bernsteinperlen 27, 16; Bronzezeit 34, 210; primitive Fibel-Formen der Bronzezeit 21, 207; alte Bronze- und Eisen-Schwerter 22, 1; Bronze- Gefässe in Vogelform 22, 53; grosse Bronze-Räder 22, 64; Kupferzeit 28, 57; Noppen-Rings 34, 205; Nord-, Kom. Hont, Schwertstab 34, 194; skythische Alterthümer 28, 3. 10; skythische Bronzekessel 29, 149; skythische Stangenbekrönung 29, 151; s. Bodrog-Keresztur; Csicser; Kroatien; Prozor; Sisek; Szászvárosszék; Waitzen.

Unterkiefer, Variationen und Correlationen der Neigungs-Verhältnisse am 30, 125.

Unterkiefer-Fragmente aus der neolithischen Schichtam Schweizersbild bei Schaffhausen, Schweiz 26, 191. 217.

Upeti (Tapa-Schablone) 31, 17. 45.

Ural, Reisstampfe der Naga, Assam 30, 332; Smaragd, mineralogische Untersuchung 24, 91. 98.

Urheimath des Menschengeschlechts 33, 128.
Urnen mit Pileusdeckel aus Tibur (Latium)
22, 117; mit Darstellung menschlicher
Skelettheile an der Aussenseite, von Arkansas 32, 21; und Steinbeil von GrossKreutz, Kreis Zauch-Belzig, Provinz
Brandenburg 32, 152; von Ketzin, Kr.
Ost-Havelland 32, 150; mit Eisengeräthen
aus frührömischer Zeit von Körner (Sachsen-

Coburg-Gotha) 32, 208. 213; in Schild-kröten-Form mit darauf sitzender menschicher Figur, aus den Grotten von Maraca, Süd-America 32, 15; neolithische von Reppichau, Kr. Dessau, Anhalt 32, 171; gebrannte Urne von Tengen (Ost-Preussen) 22, 204; und Beigefässe des Gräberfeldes von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 136; s. Bronze-Urne; Buccheri; Canopen; Gesichts-Urnen; Grab-Urnen; Haus-Urnen; Knochen-Behilter; Knochen-Urnen.

Urnen-Deckel, s. Bronze-Helme; Crista-Helme; Pileus-Helme; Thon-Helme.

Friedhof bei Bülstringen, Reg. - Bez.
 Magdeburg 27, 121.

 Gräber, Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder (W.-Pr.) 34, 107 ff; mit Leichenbrand bei Lobositz a. Elbe. Böhmen 27, 73;

Ursern (bei Andermatt) im Urnerthal, Schweiz, Schädel 32, 229, 265.

Ursprung der Fibula 21, 205. 208. 211. 212. Ustrinen, Küchenabfallslöcher mit und ohne

Brandhoerd, bei Lobositz, Böhmen 26, 103 ff. Ute (Prärie-Indianer), Leder-Kleidung und Perlstickerei 32, 19.

Üyük, Sculpturen 33, 207. 208.

Va'a alo (samoanisches Canoe) 31, 15, 42. Valman-Sprache 32, 87-104.

Valtravaglia (Italien): Schlangen-Fibeln mit Schmuckplatte 21, 227.

Vanli (=Bewohner von Van), Volkssage 31,238. Varese, Italien, Sammlung Quaglia 23, 17.

Variationen und Correlationen der Neigungs-Verhältnisse am Unterkiefer 30, 125.

Variationsreihe des Gonialwinkels des Unterkiefers 30, 147; des Koronio-Kondylialwinkels des Unterkiefers 30, 134, 149; des Symphysiswinkels des Unterkiefers 30, 145.

Varietäten, hochgewachsene Europas, Körperhöhe 26, 235; (des Menschen), Vorkommen von mehreren in Europa zur neolithischen Periode 26, 221, 229.

Vasen, s. Alabaster-Vasen; Fuss-Vase; Urnen; von Hofgeismar bei Kassel 34, 257; von Huehuetenango, mit Hieroglyphen Inschrift, in der Universitäts-Sammlung Philadelphia 32, 9; aus dem Steinplatten-Grabe von Kociubińce 34, 270; von Stedten a. Lahn und vom Hochusberg bei Bingen 34, 258; in Gestalt einer Ethnol. Zelischr. Gen-Register. weiblichen Figur mit rudimentären Extremitäten, Ornamentik in Tättowir-Mustern, Süd-America 32, 15.

Vaura, Nu-Aruak-Indianer in Brasilien 22, 83. (Dörfer) 87.

Veii (Etrurien): bronzene Räucherpfannen mit Rädern 22, 73.

Vella Lavella, Salomons-Insulaner 23, 187. Venus, Hieroglyphe des Planeten (nach der

Venus, Hieroglyphe des Planeten (nach der Dresdener Handschrift) 30, 400.

Veracruz, Spinnwirtel aus Thon 33, 16. 17. Verbrechen straffrei in Samoa 31, 35.

Vereinigte Staaten s. Nord-America.

Vergleichende Zahlwörter - Tabelle in verschiedenen Berber-Dialekten 21, 194 ff.

Verlobung, frühe, bei den Papua um Finschhafen 21, 17; der Suaheli 31, 77.

Verona, Italien, Museo civico 23, 19.

Versehen der Schwangeren 32, 65. Verwandten-Namen: Verschweigung bei den

Verwandten-Namen: Verschweigung bei der Papúa um Finschhafen 21, 12.

Verwandtschaftsverhältnisse bei den Papûa um Finschhafen 21, 10 ff.

Verzeichniss von Schriften über die Naga 30, 366.

Verzierung eines Holzschwertes aus Kaiser-Wilhelms-Land 29, 139; s. Lineare Verzierungen; Ornamente; Ringe.

Vettersfelde, Kr. Guben, Niederlausitz, Goldfund 28, 2. 4.

Vetulonia (Etrurien): Haus-Urnen und Pileus-Deckel 22, 117.

Vicenza, Italien, Museo civico 23, 19. Viehkraal (geheiligter Ort) der Angoni 32, 193, 194.

Viehzucht im alten Preussen 22, 179ff.

Vielweiberei im alten Preussen 22, 165.

Vigna grande (Etrurien): Bronze-Sessel und -Vase mit Suppedaneum 22, 121.

Villa Benvenuti (Italien): Terracottawagen-Fragmente 22, 53.

Villanders im Eisackthal, Tirol, Beingruft, Schädel 32, 229. 252.

Villanova-Cultur (Italien): Gesichts-Urnen 22, 113 ff.

Virginia, Masken aus Muschel-Scheiben von Marlborough Estate 32, 13.

Viterbo (Etrurien): Bronzewagen-Fragment (Vogelleib) 22, 51; Collezione Falcioni 23, 33.

Viti, Südsee, Sammlung im Natural history Museum, New York 32, 7; Tapa-Zeng 32, 17, 23. Viti-Töpferei 32, 23,

Vitzke, Kreis Salzwedel, Altmark, La Tène-Gräberfeld, Funde 25, 156,

Vocabularien, der Guajajara und Anambē (Para), Brasilien 27, 163, der Guayaki-Sprache 34. 38ff.: von Purus-Stämmen. Brasilien 29, 59.

Vogel als Ornament 23, 245; als Ornament auf Fibelplatten 21, 220. 222.

- fliegender als Ornament aus Kaiser-Wilhelms-Land 29, 129.

- s. Geflügel; Sega 'ula.

Vogelbälge s. Gürtel; Kopfputze.

Vogelfang, Netze zum, bei Katumarathis, Vorder-Indien 26, 77.

Vogelfedern, Verfahren die Farbe zu ändern 23. 7.

Vogelfiguren (Wagen-Fragment) von Viterbo (Etrurien) 22, 51; an antiken Bronze-Wagen und Gefässen 22, 49 ff.; auf norddeutschen "Deichselwagen" 22, 63.

- aus Maiskolben zur Mais-Aufbewahrung bei den Bakaīrí (Brasilien) 22, 89.

Vogel-Form s. Stein-Pfeifen.

Vogelkopf-Ornament aus Kaiser - Wilhelms-Land 29, 115ff. 131.

Vogel-Köpfe an Wagentheilen 22, 64.

Vogel-Reichthum Australiens 33, 152,

Vogel-Wagen (Bronze- etc. Wagen in Vogelform) 22, 49 ff.

Völkergruppen im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 83,

Völkerwanderungs-Zeit, Alterthümer in Italien 23, 14,

Volksglaube, armenischer 34, 57. 59; isländischer Brauch und, in Bezug auf die Nachkommenschaft 32, 52-86.

Volkskunde der Vereinigten-Staaten-Ansiedler 32, 23,

Volkssage der Bewohner von Van 31, 238. Volksthümliche Bedeutung der weissen Farbe 33. 53-85.

Volksthümliches aus Lauterberg am Harz 28, 149,

Volkstrachten, Deutsche, Golden-Gate Park Museum, San Francisco 32, 23.

Volterra, Italien, Museo nazionale 23, 36. Vorabend, Zeichen für (Hieroglyphe) 33, 115. 120 ff.

Vor- und Frühgeschichtliches aus dem italienischen Süden und aus Tunis 29, 1,

Vorder-Indien, Bhuta-Beschwörung 26, 61; Wangen- und Maxillarbreite, grosse bei der Kallan 26, 65; Katumarathis 26, 74; Ma-

ravar 26, 68; Nayadi 26, 81; Schanar 26. 88: Toda und Kota in den Nilagiri 28. 213: Uaddar 26, 84,

Vorstellungen: der Papûa um Finschhafen: (über das Wesen der Krankheiten) 21, 19. (über das Leben nach dem Tode) 25: religiöse Vorstellungen der Indianer im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 94.

Votiv-Gefässe der Moki aus den Ruinen von Awatobi 32, 16.

Vulci (Etrurien): bronzenes Feuerbecken mit Rädern 22, 71; Feuerzangen mit Rädern 22, 73; Pileus-Deckel 22, 115.

Waage von Holzgerlingen, Neckarkreis, in der Königl, Staats-Sammlung zu Stuttgart 32, 210; (Platte von grosser Breite und rechteckigen Form) aus dem Eisen-Depotfund von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 203, 204, 209,

Wachholder, Zauberkraft 30, 42, 43,

Waffen der Angoni 32, 196; von den Apaches (Prärie-Indianer) 32, 19; der Cliffdwellers des Rio Verde-Gebietes (Arizona) in der Universitäts-Sammlung, Philadelphia 32, 8; aus dem Eisen-Depotfund von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32. 202; der Tarahumara (Mexico) im Natural history Museum, New York 32, 5; aus Kupfer a. Ungarn 28, 73; s. Bogen; Dolch; Hellebarden; Keulen; Lanzen-Spitzen; Pfeile; Pfeilspitzen: Schwert: Schwert-Formen: Schwirrholz: Speer: Speer-Spitzen; Wurfholz.

Wagen-Gebilde, antike 22, 49; s. Blei-, Bronze-, Deichsel-, Kessel-, Platten-, Terracotta-, Thon-, Vogel-Wagen; Beschlagstücke: Bronze-Räder.

Wagnitz, Havelland, Butterhexe in 26, 1.

Waitzen (Ungarn): primitive Fibel 21, 207. Wåldmannstag und der wilde Jäger Hackelberg (Sage) 28, 157.

Walfisch, auf menschlichen Köpfen ruhender (Elfenbein-Schnitzerei), im Natural history Museum, New York 32, 5,

- hölzerner s. Modell.

Walfisch-Knochen, Keulen aus 34, 12. 14. 21.

- Wirbel, Schamanengefäss aus einem W. geschnitzt 32, 4.

Walrosszahnstücke, aus W. ausgebessertes Feuergewehr der Alaska-Eskimos 32, 11.

finnischen Rasse 33, 167.

Wapno (Posen): Bracteat mit burgundischer (?) | Wendelstein, Kr. Querfurt, Steinkiste mit Runen-Inschrift 22, 79.

Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez, Marienwerder (W.-Pr.), Gräberfeld 34, 97-153.

Washington, Nord-America, ethnographische Museen 32, 11 ff.

Wasserflasche, Cocos-W. der Samoaner 31.

Wasserwerke der Chalder-Könige 31, 245. Wate, Watnetz im alten Preussen 22, 178. Webe-Arbeiten der Huichole (Mexico) im

Natural history Museum, New York 32, 6. Weberei: Spinnen und Weben im heidnischen

Preussen 22, 207, 208, Wegrzce bei Krakau, Becher 34, 174.

Wehr, s. Fischwehr. Weib, Weiber: der Indianer im Kuliseu-Gebiet (Brasilien): (Körperbau) 22, (Kleidung) 87. (Wochenbett) 88; der Bakaïri (Brasilien) 22, 85; Geheimhaltung des Schwirzholzes vor den W. der Bororo (Brasilien?) 22, 92; Winkel A als Hieroglyphe für "Weib" bei den Jamamadı (Brasilien) 22, 89; Theilnahme der brasil. Nahuqua-W. an den Tänzen 22. 92:

- s. Braut; Ehe; Frau; Geburt; Geschlecht; Klage - Weiber; Menstruation; Papua-Frauen; Vielweiberei; Wittwe; Wöchnerinnen.

Weibermesser (Ulu) der Eskimo und nördlichen Indianer 34, 20.

Weiber-Raub bei den Suya (Brasilien) 22, 95. Weibertracht der Männer bei Katumarathis. Vorderindien 26, 77.

Weichau, Kr. Naumburg, Oebsennadel neben Skelet 34, 202.

Weigwitz, Kr. Breslau, Bernsteinschmuck 34. 204.

Weihnachtszeit, Volksgebräuche zur, Ostpreussen 33, 73.

Weihrauch als Bauopfer 30, 26.

Wein als Bauopfer 30, 25,

Weisdorf, Kr. Ohlau, Oberarm-Ringe 34, 190. Weisse Farbe s. Farbe.

Weisse Frau (Sage) 28, 159,

Weizen im alten Preussen 22, 184.

Weizenfelder der Kangal-Ebene 33, 208. Welbsleben, Mansfelder Gebirgskr., Provinz Sachsen, Kugel-Amphoren 32, 159,

Wellenlinien-Ornament aus Kaiser-Wilhelms-Land 30, 111; s. Ornament.

Welse (Fische) im alten Preussen 22, 177.

Schnur-Keramik und einer Bernstein-Perle 34, 183,

Wendische Sagen 33, 61.

Werbig, Kr. Lebus, Bronze-Nadel mit geschwollenem, durchlochtem Halse, Lanzenspitze 34, 209.

Werfspiel, samoanisches 31, 10. 36.

Werkzeuge, aus dem Eisen-Depotfund von Körner (Sachsen-Coburg-Gotha) 32, 204. 212; primitive beim Australier 33, 141; primitive der Indianer im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 92; s. Kupfer.

Westdorf, Kr. Aschersleben, neolithisches vierhenkliges Gefäss 32, 169.

Westfälische Sagen 33, 83.

West-Havelland, Kr. s. Mützlitz.

West-Mongolen-Schädel, Messungen 30, 216.

West-Preussen, Bronze-Analysen 27, 1, 37; Kupferlegirungen 27, 1, 37; Zechlau (Kr. Schlochau), Kugel-Amphoren 32, 156; s. Schirotzken: Warmhof.

Wetterschirm der Australier 33, 142,

Wettlaufen bei den Indianern im brasil. Kulisëu-Gebiet 22, 92.

Wiedergeburt 34, 83.

Wiegenlieder der Isländer 32, 82.

Wien, gemessene Schädel 30, 266,

Wieś koscielna, Kugel-Amphore 34, 172. 173. Wiesel im alten Preussen 22, 176.

Wikinger-Schwerter als fränkisches Fabrikat 22, 30 ff.

Wilder Jäger Hackelberg und der Waldmannstag (Sage) 28, 157. Wildhund, australischer (Dingo) 33, 131.

Wildpferde, s. Pferde.

Wildschwein im alten Preussen 22, 176.

Winkel, s. Hieroglyphen; Ornament.

Winnebago (Prairie-Stämme), Sonnenhut und Mattenzelt der 32, 14.

Winterfeld, Kreis Salzwedel, Altmark, Steinkammergrab 25, 160.

Winthoop (Massachusetts), mit Kupferoxyd infiltrirter menschlicher Kopf 32, 15,

Wirthschaftsgeschichte des alten Preussen⁸ bis zur Ordenszeit 22, 146, 172.

Wisent im alten Preussen 22, 174, 175; s. Auer(ochsen).

Wittwen der Angoni 32, 192; bei den Papûa um Finschhafen: (vereinzelt getödtet) 21, 21. (Verhalten bei der Beerdigung des Gatten) 22. 24. 25.

Wittwer bei den Panta um Finschhafen: Yucatan, Festkalender der Tzeltal und der ihre Trauer 21, 24, 25.

Wochenhett. volksthümliche Gebräuche. Sitten und Anschauungen, Island 32, 52 ff.

- der Männer bei den Caraïben im Kuliseu-Gebiet (Brasilien) 22, 88,

Wöchnerin, Aberglaube 34, 74; bei den Indianern im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 88,

Wohlgerüche s. Pflanzen.

Wohnhäuser der Indianer im Kuliseu-Gebiet (Brasilien) 22, 88.

Wohnplatz, ein prähistorischer, und eine Begräbniss-Stätte bei Lobositz a. d. Elbe. Böhmen 27, 49.

Wohnplätze mit Brandheerd bei Lobositz. Böhmen 26, 103 ff.

Wohnstätten von Langugest in Böhmen, spatelartiges Eisengeräth 32, 211.

Wohnzelte der Katumarathi in Siyaganga. Madura 26, 76.

Wölfe im alten Preussen 22, 176.

Wolgagebiet, Metallkessel 29, 150.

Wolle als Bauopfer 30, 26.

Wolmirstedt, Prov. Sachsen, Steinkammergrab 25, 163,

Wonsosz, Kr. Schubin, Posen, goldenes Ohrgehänge 34, 182.

Worms: römische Gesichts-Urnen 22, 141. Wötz, im, Kreis Salzwedel, Altmark, Stein-

kammergrab 25, 150. Woyciechowo, Kr. Schubin, Bronzeaxt 34, 195.

Wülste am Fibelbügel 21, 219, 220,

Wurfbretter in den Händen von Relief-Figuren des Inneren des "Tempels der Jaguare und der Schilde" in Chichenitza, Yucatan 30, 391.

Wurfbumerang 34, 13,

Wurfholz (für Pfeile) bei den Tupi und Trumai (Brasilien) 22, 93.

Wurfmesser der Neger 34, 15.

Wurfstock der Australier 33, 138; palao- Zauberzeichen der Suaheli zur Beschleunigung lithischer 33, 139.

Wurmornament aus Kaiser-Wilhelms-Land 29, 131.

Württemberg s. Harteneck.

Xenophon, sein Weg 31, 248. 249. 255ff. 261. 262.

Xingú, s. Schingú,

Xipe, mexikanischer Gott 32, 126.

Ystad (Schweden): Kessel-Wagen 22, 56.

Maya 30, 410; Quetzalcouatl-Kukulcan 30, 377; s. Chichenitza.

Yuma-Sprachstamm 24. 1.

Z. s. auch C.

Zackenornament aus Kaiser-Wilhelms-Land 30, 113,

Zählvermögen der Australier 33, 144.

Zahlwörter-Tabelle in verschiedenen Berber-Dialekten 21, 194ff.

Zahlzeichen 20 in der Maya-Schrift 33, 115-

Zähmung wilder Thiere bei den Indianern im Kulisëu-Gebiet (Brasilien) 22, 93.

Zahn, Zähne der Eingeborenen von Malacca 29, 179,

- thierische: "nachgeahmte" durchbohrte als Schmuck aus einer prähistorischen Begräbnissstätte bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 27, 61; des Om" zum Einritzen gebraucht 31, 138; s. Eberzähne; Elch-Zähne: Haifisch-Zähne: Thier-Zähne.

Zahnen der Kinder, Island 32, 81 ff.

Zahnketten von den Sioux (Prärie-Indianer) 32, 19,

Zahnornament aus Kaiser-Wilhelms-Land 30.

Zander im alten Preussen 22, 177,

Zapoteken (Indianerstamm), Kalender 23, 89. Zauber mit einzelnen Gliedern des menschlichen Leibes 30, 39, 40. s. Liebeszauber; Sympathiezauber.

Zauberei b. Achaguas 23, 6; für und gegen Krankheiten bei den Papûa um Finschhafen 21, 19,

Zauberer bei den brasil. Indianern 22, 94; Ausstattung eines, der Navaho (Prärie-Indianer) 32, 19.

Zauberformeln s. Beschwörungsbuch.

Zaubermuster der Örang hûtan in Malacca 26. 141; der Orang Semang (Malacca) 24, 466; 25, 71; 31, 137-197.

des Abganges der Nachgeburt, und zur Feststellung einer etwaigen Schwangerschaft 31, 66, zur Erleichterung der Niederkunft 31, 65.

Zauch-Belzig, Kreis s. Gross-Kreutz.

Zauschwitz bei Pegau, Königr. Sachsen, Halsring und Bronzepfriem 34, 201. Zaza-Dorf Helim 33, 199.

Zaza-Frauen in Bizman bei Gerger 33, 200,

Zechlau, Kr. Schlochau, Westpreussen, Kugel-Amphoren 32, 156.

Zedlitz, Kr. Steinau, Bernsteinschmuck 34, 204: Bronzeplatte 34, 193.

Zehenlänge s. Fuss.

Zehren bei Meissen, Oberarm-Ringe 34, 190.

Zeichnungen auf einem Bambus, Zaubermuster der Orang hûtan, Malacca 26, 146, 173 ff.

Zeit-Alter s. Bronze-Zeit.

Zelt s. Mattenzelt: Wohnzelte.

Ziege als Bauopfer 30, 21,

Ziegenbock-Anbeter, Volk der 31, 243.

Zierbleche aus dem Urnenfriedhof bei Bülstringen, Kreis Neuhaldensleben 27, 133. Zierring mit einem Pferd in der Mitte, aus Albanien 32, 45, 46,

Zinn, natürliches Vorkommen in Asien 27, 15, in Italien und Spanien 27, 21.

Ziro (Plural ziri), etruskische Thon-Gefässe 22, 119; s. Tombe a ziro.

Zobern-Berg zwischen Kochstedt und Mosig- Zwillinge bei den Suaheli 31, 63.

kau, Kr. Dessau, Anhalt, Kugel-Amphore 32, 160,

Zonen-Schnurbecher 34, 165. Zoologie, s. Thiere.

Zörbig, Kr. Bitterfeld, Provinz Sachsen. Kugel-Amphore und Flintbeil 32, 159.

Züchtung, s. Viehzucht.

Zuckerrohrblätter zur Dachbedeckung 31, 48. Zulu-Stämme (nördlich vom Zambesi), Geschichte der 32, 181-201.

Zuñi, Masken der 32, 12; Recitation der Schöpfungs-Legende bei den (Darstellung) 32, 12,

Zürich, schweizerisches Landesmuseum, Eisenlöffel mit gedrehtem Stiele 32, 209.

Zwerge, Definition 26, 191. 235; Winzigkeit der 34, 63.

Zwergähnliche Menschen s. Pygmäen.

Zwergkühe zur Deckung für die Vogelfänger bei Katumarathis, Vorder-Indien 26, 78. Zwerg-Rasse s. Pygmäen.

"Zwiebelköpfe" an Fibeln 21, 230.

C. Verzeichniss der besonders besprochenen Schriften.

- Abhandlungen zur Landeskunde der Provinz Westpreussen. Heft I. Anger, das Grüberfeld zu Rondsen im Kreise Graudenz. Graudenz 1890. — Heft II. Lissauer, Alterthümer der Bronzezeit in der Provinz Westpreussen und den angrenzenden Gebieten. Danzig 1891. 23, 231.
- Achelis, Adolf Bastian. Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge, herausgegeben von Rud. Virchow und Wilhelm Wattenbach. Heft 128. Neue Folge, Sechste Serie. Hamburg 1891. 23, 252.
- Die Entwickelung der Ehe. (Beiträge zur Volks- und Völkerkunde. Band II.) Berlin 1893. 25, 102.
- Moderne Völkerkunde, deren Entwickelung und Aufgaben. Nach dem heutigen Stande der Wissenschaft gemeinverständlich dargestellt. Stuttgart 1896. 28, 100.
- Archiv für Religionswissenschaft. Freiburg i. Br. 1898. 30, 124.
- Die Ekstase. 1902. 34, 276.
- Andree, Rich., Braunschweiger Volkskunde. Braunschweig 1896. 30, 276; 1901. 33, 172.
- Andrian, Freih. v., Der Höhenkultus asiatischer und europäischer Völker. Eine ethnologische Studie. Wien 1891. 23, 139.
- Annual Reports of the Bureau of Ethnology, by J. W. Powell. Rep. VII—X. Washington 1891—93. 27, 39.
- Archaeological Survey of India. The Sharqi-Architecture of Jaunpur; with notes on Zafarabad, Sahet-Mahet and other places in the northwestern provinces and Oudh by A. Führer Ph. D., with drawings and architectural descriptions by Ed. W. Smith.

- edited by Jas. Burgess. Calcutta 1889.
- Ausgrabungen in Sendschirli, ausgeführt und herausgegeben im Auftrage des Orient-Comités zu Berlin. I. Einleitung und Inschriften. Berlin 1893. 25, 212.
- Aymonier, Les Tchames et leurs Religions. Paris 1891. 24, 180.
- Bachmann, F., Süd-Africa. Reisen, Erlebnisse und Beobachtungen während eines 6jährigen Aufenthalts in der Cap-Colonie, Natal und Pondoland. 1901. 32, 283.
- Bahnson, Kristian, Etnografien. L. Band. Kopenhagen 1894. 27, 185.
- Balfour, The evolution of decorative art. London 1893. 26, 46.
- Baer, A., Der Verbrecher in anthropologischer Beziehung. Leipzig 1893. 25, 210.
- Bardeleben, Karl v., Hand und Fuss. Referat erstattet auf der achten Versammlung der Anatomischen Gesellschaft in Strassburg. Aus den Verhandlungen der Anatomischen Gesellschaft. VIII. 1894. 27,120.
- Barr Ferree, The element of terror in primitive art. New York 1889. 22. 43.
- Bartels, Max, Die Medicin der Naturvölker. Ethnologische Beiträge zur Urgeschichte der Medicin. Leipzig 1893. 25, 207.
- Baessler, Arthur, Südsee-Bilder. Berlin 1895.
- Neue Südsee-Bilder. 1900. 32, 225.
- Altperuanische Kunst. Beiträge zur Archäologie des Inca-Reichs. 1902. 34, 273.
- Bastian, A., Ideale Welten in Wort und Bild. Ethnologische Zeit- und Streitfragen nach Gesichtspunkten der indischen Völkerkunde. Berlin 1892. 24, 237.
- Controversen in der Ethnologie.

- culturgeschichtlichen Berührungspunkten. Berlin 1893. 26. 41.
- II. Sociale Unterlagen für rechtliche Institutionen. Berlin 1894. 26, 42. III. Ueber Fetische und Zugehöriges, 26,42.
- Vorgeschichtliche Schöpfungslieder ihren ethnischen Elementargedanken. Berlin 1893, 26, 43,
- Zur heutigen Sachlage der Ethnologie in nationaler und socialer Bedeutung. 1899. 31, 293,
- Die humanistischen Studien in ihrer Behandlungsweise nach comparativ-genetischer Methode auf naturwissenschaftlicher Unterlage. Prolegomena zu einer ethnischen Psychologie. 1901. 33, 100.
- Beck, Ludwig, Die Geschichte des Eisens in technischer und kulturgeschichtlicher Beziehung. Erste Abtheilung. Zweite Auflage. Braunschweig 1891. 24, 248.
- Beiträge zur Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte von Tirol, Festschrift zur Feier des 25 jährigen Jubiläums der deutschen anthropologischen Gesellschaft in Innsbruck, 24 .- 28. August 1894. Innsbruck 1894. 26, 260,
- Bellucci, Giuseppe, Amuleti Italiani contemporanei. 1898, 32, 31.
- Leggende Tifernati. 1900. 32, 222.
- Amuleti Italini antichi e contemporanei. 1900. 33, 212.
- Bertrand, Alex., Nos origines. La Gaule avant les Gaulois d'après les monuments et les textes. Paris 1891. 23, 234.
- et Salomon Reinach, Les Celtes dans les vallées du Pô et du Danube. Paris 1894. 27, 183.
- Boehlau, Johannes und von Gilsa zu Gilsa, Felix, Neolithische Denkmäler aus Hessen. Zeitschrift des Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde. Neue Folge. 12. Supplementheft. Cassel 1898. 30, 186.
- Boletin del Instituto Geografico Argentino. T. XV-XVI. Buenos Aires 1895. 30, 59.
- Boetticher, Adolf, Die Bau- und Kunstdenkmäler der Provinz Ostpreussen. Königsberg 1896. 30, 184.
- Aus der Cultur-Geschichte Ostpreussens. Königsberg. 30, 185.
- Boyl, Vilhelm, Fund af egekister fra Bronzealderen i Danmark. Kopenhagen 1896. 28, 244.

- I. Die geographischen Provinzen in ihren | Brehm's Tierleben. Dritte, gänzlich neu bearbeitete Auflage von Prof. Dr. Pechuel-Loesche. Säugetiere, I. Band (Leipzig u. Wien 1890). 22, 170.
 - - neue Ausgabe von Pechuel Loesche. Säugetiere, Bd. II. 1890, 23, 40.
 - Dritte, gänzlich umgearbeitete Auflage von Pechuel-Lösche. Leipzig und Wien 1891-92. Bd. III-VIII. 24, 251.
 - Breitenstein, H., 21 Jahre in Indien. Aus dem Tagebuche eines Militär - Arztes. Erster Theil: Borneo. 1899. 31, 276. II. Theil: Java. 1900. 32, 225.
 - Brigham, A preliminary catalogue of the Bernice Pauahi Bishop Museum, Parts I-II. Honolulu 1892, 25, 47,
 - Brinton, Daniel G., Races and peoples, New York 1890. The American Race: A linguistic classification and ethnographic description of the native tribes of North and South America. New York 1891. 23. 79.
 - Studies in South American native languages, 24, 246.
 - Observations on the Chinantec language of Mexico, and on the Mazatec language and its affinities. 24, 247.
 - Primer of Mayan Hieroglyphs. (Publications of the University of Pennsylvania. Series in Philology, Literature and Archaeology. Vol. III. No. 2.) 27, 192.
 - Brizio, E., La necropoli di Novilara presso Pesaro, Rom 1895, 27, 185.
 - Brugsch, Heinrich, Steininschrift und Bibelwort. Berlin 1891. 24. 34.
 - Buchholz, Rud., Verzeichniss der im Märkischen Provincial-Museum d. Stadtgemeinde Berlin befindlichen berlinischen Alterthümer von der ältesten Zeit bis zum Ende der Regierungszeit Friedrichs des Grossen. Berlin 1890. 22, 172.
 - Bué, A., La main du Général Boulanger, sa prédestination, avec portrait, figures Kabbalistiques et tableau symbolique de l'horoscope. Préface de Th. Cahn (Théo-Critt). Paris 1889. 21, 235.
 - Buschan, Georg, Germanen und Slaven, eine archaologisch - anthropologische Münster 1890. 22, 171.
 - Büttner, C. G., Lieder und Geschichten der Suaheli, Berlin 1894, 26, 45,
 - Caland, W., Altindisches Zauberritual, Probe einer Uebersetzung der wichtigsten Theile

- Koninklijke Akademie van Wetenschappen - te Amsterdam, Afdeeling Letterkunde. Nieuwe Reeks. Deel III, No. 2, 1900. 32, 282,
- Carles, C., Mapa de las lineas telegráficas de la Républica Argentina. Antecedentes administrativos. Vol. IX-X. Aires 1897. 30, 59.
- Carthaus, Emil. Führer durch die Bilsteins-Höhlen bei Warstein in Westfalen, Warstein 1889. 22, 48.
- Aus dem Reich von Insulinde, Sumatra und der malaiische Archipel. Leipzig 1891. 23, 251.
- Chélard, Raoul, La Hongrie contemporaine. Paris 1891. 22, 218.
- China. Imperial Maritime Customs. II. Special Series No. 2. Medical Reports, Published by order of the Inspector General of Customs. Shangai 1890-94. 26, 262; Shangai 1894-1898. 30, 121; 1898-1900, 32, 107; 1900, 32, 228,
- Chlingensperg-Berg, Max von: Das Gräberfeld von Reichenhall in Oberbayern. Reichenhall 1890. 22, 105.
- Die römischen Brandgräber bei Reichenhall in Oberbayern. Braunschweig 1896. 28, 236 Christian, F. W., The Caroline Islands. 1899. 33, 97,
- Chun, C., Die Resultate der Tiefsee-Forschung und die Aufgaben einer deutschen Tiefsee-Expedition. Leipzig 1897. 30, 58.
- Colini, G. A, Il sepolcro di Remedello-Sotto nel Bresciano e il periodo eneolitico in Italia. Parte I. 1899. 31. 59.
- Colonies françaises, les. Notices illustrées. publiées par ordre du Sous-Secrétaire d'État des Colonies sous la direction de M. Louis Henrique. Paris 1889, 1. Notice sur Madagascar. 2. Mayotte, Les Comores, Nossi - Bé, Diego - Suarez, Ste Marie de Madagascar. 21, 235,
- Colonisation en Algérie, de la. Alger 1889. 21, 235.
- Compte rendu du Congrès international des Américanistes. 7me Session. Berlin 1888. 22, 105,
- Conwentz, XVI. amtlicher Bericht über die Verwaltung der naturhistorischen, archäologischen und ethnologischen Sammlungen des Westpreussischen Provinzial-Museums für das Jahr 1895. Danzig 1895. 28, 203.

- des Kauşika Sütra. Verhandelingen der | Conwentz, Die Moorbrücken im Thal der Sorge auf der Grenze zwischen Westpreussen und Ostpreussen. 1897. 31, 56.
 - Crooke, W., The Tribes and Castes of the North - Western Provinces and Oudh. 1896. 31, 135.
 - Cullerre, R., Die Grenzen des Irreseins, Ins Deutsche übertragen von Dr. Otto Dornblüth. Hamburg 1890. 22, 103.
 - Culturhistorischer Atlas, herausgegeben von der K. K. Central-Commission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale unter der Leitung des Präsidenten Dr. Jos. Alex. Frhrn. von Helfert. I. Abth. Sammlung von Abbildungen vorgeschichtlicher und frühgeschichtlicher Funde aus den Ländern der österr.-ungar. Monarchie, redigiert von Dr. M. Much. Wien 1889, 21, 202.
 - Cushing, Manual concepts. (Reports from the American Anthropologist.) Washington 1892. 25, 104.
 - Danilow, N. P., Zur Charakteristik der anthropologischen und physiologischen Merkmale der jetzigen Bevölkerung Persiens. (Russisch.) 1894, 33, 51.
 - Dargun, Mutterrecht und Vaterrecht (Studien zum ältesten Familienrecht, I, 1). Leipzig 1892. 26, 46,
 - Deniker, J., The races of man: an outline of anthropology and ethnography. 1900. 32, 31,
 - Deschmann, Karl, Führer durch das Krainische Landesmuseum in Laibach. Laibach 1888. 21. 28.
 - Dierks, Gustav, Helgoland. Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge, herausgegeben von Rud. Virchow und W. Wattenbach. Heft 121. Hamburg 1891, 23, 252,
 - Dorr, R., Uebersicht über die prähistorischen Funde im Stadt- und Landkreise Elbing. Reg.-Bez. Danzig, Provinz Westpreussen. Mit einer Fundkarte und einer Kartenskizze der muthmassslichen Völkerschiebungen im Mündungsgebiet der Weichsel (400 v. Chr. bis 900 n. Chr.). Elbing 1893 und 1894. Beilage zum Programm des Elbinger Real-Gymnasiums. Ostern 1893 und 1894. 26, 96.
 - Die Gräberfelder auf dem Silberberge bei Lenzen und bei Serpin, Kr. Elbing.

- aus dem 5.-7. Jahrh. nach Chr. Geb. 1898. 31, 136.
- Dorsey, Omaha- und Ponka-Letters. Washington 1891. 24, 180.
- The Thegiba language. Part 1.

 Myths, stories and letters. (U. S.
 Geographical and geological survey of
 the Rocky Mountain region. Contributions
 to North American Ethnology. Vol. VI.).
 Washington 1890. 24, 245.
- Ducèdre, A., Carnet d'un Fataliste. Paris 1893. 30, 123.
- Duval, Histoire d'Edesse. Paris 1892. 24, 179.
- Ehrenreich, Paul, Anthropologische Studien über die Urbewohner Brasiliens, vornehmlich des Purus Gebiets. Braunschweig 1897. 29, 165.
- Eight report on the North-western tribes of Canada. (British Association for the advancement of Science, Edinburgh Meeting 1892.) 25, 104.
- Eisen, On some ancient sculptures from the Pacific slope of Guatemala. (Memoirs of the California Academy of Sciences.) II. 2. — San Francisco 1888. 21, 31.
- Ellis, Havelock, Man and woman, a study of human secondary sexual characters. London 1894. 26, 139.
- von Erckert, R., Die Sprachen des kaukasischen Stammes. Mit einem Vorwort von Prof. Dr. Friedrich Müller. Wien 1895. 28, 205.
- Erlingsson, Thorsteinn, Ruins of the Saga Time: being an account of travels and explorations in Iceland in the summer of 1896, on behalf of Miss Cornelia Horsford, Cambridge U. S. A. With an introduction by F. T. Norris and Jon Steffansson, and a résumé in French by E. D. Grand. 1899. 31, 296.
- Ethnographische Sammlungen des Ungarischen Nationalmuseums. I. Beschreibender Kataleg der ethnographischen Sammlung Ludwig Bir 6's aus Deutsch Nou-Guinea (Berlinhafen). 1899. 31, 58.
- Ethnologisches Notizblatt. Herausgegeben von der Direktion des Königlichen Museums für Völkerkunde in Berlin. Heft 1. Berlin 1894. 26, 259.
- Felkin, R. W., On the geographical distribution of tropical diseases in Africa From the Proceedings of the Royal

- Physical Society of Edinburgh. Vol. XII. 1894, June. 26, 257.
- Ferree, s. Barr Ferree.
- Festschrift für Adolf Bastian zu seinem 70. Geburtstage. Berlin 1896. 28, 146.
 - zur XXVIII. Versammlung der Deutschen Anthropologischen Gesellschaft. Lübeck 1897. 29, 139.
- Fewkes, Journal of American Ethnology and Archaeology. Vol. II. Boston 1892. 25, 47.
- Finland im 19. Jahrhundert, in Wort und Bild dargestellt von finländischen Schriftstellern und Künstlern. (Mit zahlreichen Nachbildungen von Kunstwerken [Gemälden und Skulpturen], Portraits und sonstigen Illustrationen und Vignetten.) Helsingfors 1894, 26, 256.
- Flinders Petrie, W. M., Ten years' digging in Egypt 1881—1891. London 1892. 25, 101.
- Florenz, Zur japanischen Literatur der Gegenwart (Mitth. der Deutschen Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens, Heft 47). 24, 179.
- Florschütz, B., Die Giganten-Säule von Schierstein. Wiesbaden 1890. 23, 134.
- Fonck, Franz und Hugo Kunz, Ein Beitrag zur Kenntniss der Steinzeit im mittleren Chile. Santiago 1893. 27, 120.
- Forrer, R., Die frühchristlichen Alterthümer aus dem Gräberfelde von Achmim-Panopolis (nebst analogen unedirten Funden aus Köln u. s. w.) Strassburg i. E. 1893. 25, 213.
- Römische und Byzantinische Seiden-Textilien aus dem Gräberfeldevon Achmim-Panopolis. Strassburg i. E. 1891. 25, 213.
 Förstemann, Ernst, Drei Maya-Hieroglyphen 32, 215.
- Commentar zur Maya-Handschrift der Königlichen öffentlichen Bibliothek zu Dresden, 1901. 33, 210.
- Fortier, Alcée, Louisiana Folk-Tales. In french dialect and english translation. Boston and New York, London, Leipzig 1895. 27, 188.
- Fournereau, Le Siam ancien. Annales du Musée Guimet. Première Partie. T. XXVI. Paris 1895, 28, 97.
- Frenkel, F., Die Lehre vom Skelet des Monschen unter besonderer Berücksichtigung entwicklungsgeschichtlicherund vergleichend anatomischer Gesichtspunkte und der Erfordernisse des anthropolo-

- gischen Unterrichtes an höheren Lehr- Glück, Leop., Die Tatowirung der Haut bei den anstalten, 1900. 33, 52.
- Fricker, Karl, Antarktis. (Bibliothek der Länderkunde von A. Kirchhoff und R. Fitzner, Band I.) Berlin 1898. 30, 58.
- Fritsch, K. von, Zumoffen's Höhlenfunde im Libanon. Halle 1893, 25, 208,
- Furness, William Henry, Folk-Lore in Borneo. 1899. 31, 276.
- Furtwängler, A., Intermezzi. Kunstgeschichtliche Studien. Leipzig und Berlin 1896.
- Gaffarel, Les découvreurs français du XIV. au XVI. siècle. Paris 1888. 21, 32,
- Gaidoz, Henri, Un vieux rite médical. Opuscule offert à Anatole de Barthélemy pour fêter le cinquantième anniversaire de son élection comme Membre de la Société des Antiquaires de France. Paris 1892. 25, 171.
- Gatschet, A. S., The Klamath-Indians of southwestern Oregon. Part I. Ethnographic sketch of the Klamath people, Part II. Dictionary. (U. S. Geographical and geological survey of the Rocky Mountain region. Contributions to North American Ethnology. Vol. II.) Washington 1890, 24, 240, 245.
- Gaudry, Albert, Die Vorfahren der Säugetiere in Europa. Aus dem Französischen von Will. Marschall. Leipzig 1891. 22, 220.
- Geiger, P., Beitrag zur Kenntniss der Ipoh-Pfeilgifte, 1901, 34, 154,
- Gentil Tippenhauer, L., Die Insel Haiti. Leipzig 1893. 28, 209.
- Gerland, Georg, Atlas der Völkerkunde. Gotha 1892. 24, 40,
- Germania. Illustrirte Monatsschrift zur Kunde der deutschen Vorzeit. Zeitschrift für deutsche Kulturgeschichte. Leipzig 1894. 27, 113.
- Giese, Hermann, Das Heidengrab bei Issersheilingen, Ein Beitrag zur Alterthumskunde des Kreises Langensalza. Langensalza 1886. 21, 203,
- Girod, Paul, et Elie Massénat, Les stations de l'âge du renne dans les vallées de la Vézère et de la Corrèze, 1900, 32, 224,
- Glück, Leopold, Skizzen aus der Volksmedicin und dem medicinischen Aberglauben in Bosnien und der Hercegovina. Wien 1894. 26, 94,

- Katholiken Bosniens und der Hercegowina Wien 1894. 26, 138,
- Göldi, Emil A., Materialien zu einer klimatologischen Monographie von Rio de Janeiro. Aus dem Jahresberichte der St. Gallischen Naturwissenschaftl, Gesellschaft 1885-86. 21, 28.
- Goetz, Wilhelm, Das nordische Wohnhaus während des 16. Jahrhunderts, sonderlich im Hinblick auf das Schweizerhaus. Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge von R. Virchow und W. Wattenbach. Heft 131. Hamburg 1891. 24. 34.
- Götze, A., Die Vorgeschichte der Neumark. Würzburg 1897, 29, 73,
- Grabowsky, F., Die Theogonie der Dajaken auf Borneo. Nach eigenen Aufzeichnungen und der vorhandenen Literatur bearbeitet "Internationales Archiv für Ethnographie", Bd. V. 1892, 24, 236,
- De Groot, Le code de Mâhâyâna en Chine. Herausgegeben von der Kgl. Academie der Wissenschaften. Amsterdam 25, 47.
- Grosse, Die Anfänge der Kunst. Freiburg i. Br. 1894. 25, 216.
- Grube, Willielm, Zur Pekinger Volkskunde, 1901. 33, 172.
- Grünwedel, Albert, Buddhistische Studien. Veröffentlichungen aus dem Königl, Museum für Völkerkunde. V. Bd. Berlin 1897. 29, 170.
- Haberlandt, Michael, Zeitschrift für österreichische Volkskunde. I. Jahrgang. Wien und Prag 1895. 28, 97.
- Völkerkunde. (Sammlung Goeschen, Nr. 73.) Leipzig 1898, 30, 183,
- Hagen, B., Anthropologischer Atlas ostasiatischer und melanesischer Völker. Mit Aufnahme-Protokollen, Messungs-Tabellen und einem Atlas von 101 Tafeln in Lichtdruck, Wiesbaden 1898, 30, 376.
 - Unter den Papua's. Beobachtungen and Studien über Land und Leute, Thierund Pflanzenwelt in Kaiser-Wilhelmsland. 1899, 31, 278,
- Hager, Gg. und J. A. Mayer, Kataloge des Bayerischen National-Museums, Bd. 4. Allgemeine kulturgeschichtliche Sammlungen. Die vorgeschichtlichen, römischen

- und merovingischen Alterthümer. München | Helmolt. Hans F., Weltgeschichte. 1892. 24, 179,
- Halpern, Karl, Die Bestandtheile des Samens der Ackermelde (Chenopodium album L.) und ihr Vorkommen im Brodmehle und den Kleien. Inaugural-Dissertation. Halle a. S. 1893. 26, 263.
- Handtmann, E., Was auf deutscher Haide spriesst. Märkische Pflanzen-Legenden und Pflanzen-Symbolik. Berlin. 23, 80.
- Hansjakob, Unsere Volkstrachten. Ein Wort zu ihrer Erhaltung. 4. Auflage. Freiburg i. Br. 1896. 28, 98.
- Häntzschel, C.R., Reisehandbuch für Amateur-Photographen. Halle a. S. 1896. 29, 212.
- Hauser, K., Die alte Geschichte Kärntens von der Urzeit bis Kaiser Karl dem Grossen, neu aus Quellen bearbeitet. Klagenfurt 1893. 25, 214.
- Hazen, G. A. J., Bijdrage tot de kennis van het Javaansche tooneel. Leiden 29. 37.
- Heierli, Jacob, Urgeschichte der Schweiz. 1901. 33. 50.
- W. Oechsli, Urgeschichte des - und Wallis. Zürich 1896. (Mittheilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich. Band XXIV, Heft 3.) 28, 242.
- Heilborn, Adolf, Allgemeine Völkerkunde in kurzgefasster Darstellung. Leipzig 1898. 29, 209.
- Hein, Alois Raimund, Die bildenden Künste bei den Dayaks auf Borneo. Ein Beitrag zur allgemeinen Kunstgeschichte. 1890. 22, 168.
- Maeander. Kreuze, Hakenkreuze urmotivische Wirbelornamente in America. Ein Beitrag zur allgemeinen Ornamentgeschichte. Wien 1891. 23, 247.
- Hellmann, G., Meteorologische Volksbücher. Ein Beitrag zur Geschichte der Meteorologie und zur Kulturgeschichte. Sammlung populärer Schriften, herausgegeben von der Gesellschaft Urania zu Berlin. Berlin 1891, 23, 250,
- Hellwald, Friedr. v., Haus und Hof in ihrer Entwickelung mit Bezug auf die Wohnsitten der Völker. Leipzig 1888. 21, 156.
- Die Erde und ihre Völker. Ein geographisches Handbuch. 4. Auflage, bearbeitet von W. Ule. Stuttgart, Berlin. Leipzig. 29, 72.

- Bd. I. 1899. 31, 133.
- Henning, Rudolf, Die deutschen Runen-Denkmäler, Strassburg 1889, 22, 76.
- Herrmann, Anton, Ethnologische Mittheilungen aus Ungarn. Zeitschrift für die Völkerkunde der Bewohner Ungarns und seiner Heft I-III. Budapest Nebenländer. 1887-89, 21, 203. Budapest 1893. III. Bd., Heft 1-2. 25, 171; IV. Band. Budapest 1895. 28, 56.
- Hirsch, Hugo Hieronymus, Die mechanische Bedeutung der Schienbeinform. Mit besonderer Berücksichtigung der Platyknemie. Ein Beitrag zur Begründung des Gesetzes der funktionellen Knochengestalt. einem Vorwort von Prof. Dr. Rudolf Virchow, Berlin 1895, 27, 188,
- Hirschberg, J., Um die Erde. Eine Reisebeschreibung. Leipzig 1894. 27, 47.
- Hoffmann, The Medewiwin or grand Medecine society of the Ojibwa. (Extract of the seventh annual report of the Bureau of Ethnology.) Washington 1891. 24, 240.
- Höfler, M.. Der Isar-Winkel, ärztlich-topographisch geschildert. München 1891. 23, 140,
- und Baumkult in Beziehung - Waldzur Volksmedicin Oberbayerns. München 1892, 24, 236,
- Deutsches Krankheitsnamen-Buch. 1899. 31, 278.
- Horn, A., und P. Horn, Friedrich Tribukeit's Chronik (mit Anmerkungen von v. Gossler). Insterburg 1894. 26, 263.
- Hoernes, Moriz, Die Urgeschichte des Menschen nach dem heutigen Stande der Wissenschaft. Lieferung 1-12. Wien, Pest und Leipzig 1891. 23, 236; 1892. 24, 154.
- Mittheilungen - Wissenschaftliche Bosnien und der Hercegovina, herausgegeben vom Bosnisch-Hercegovinischen Landes-Museum in Sarajevo. Bd. I. Wien 1893. 25, 173; Zweiter Band. Wien 1894. 26, 257; Wien 1896. Band IV. 28, 245. Bd. V. Wien 1897. 30, 187.
 - Zur prähistorischen Formenlehre. Zweiter Theil, IV. Ueber altitalische Bronzefiguren und deren culturgeschichtliche Bedeutung. (Aus den Mittheilungen der prähistorischen Commission der Kaiserl. Akademie der Wissenschaften. I. Band, Nr. 4.) Wien 1897. 29, 167.

- Hrdlička, A., Description of an ancient ano- de Kay, Charles, Bird Gods, with an accommalous skeleton from the Valley of Mexico; with special reference to supernumerary and bicipital ribs in man, 1899, 31, 199.
- Study of the normal tibia. 1899. 31, 199.
- de Hulst, Comte R, La civilisation musulmane sous les khalifes. Alexandrie 1891. 24, 39,
- Hutter, F., Wanderungen und Forschungen im Nord-Hinterland von Kamerun. 1902.
- Jacob, Georg, Welche Handelsartikel bezogen die Araber des Mittelalters aus den nordischbaltischen Ländern? Berlin 1891. - Ein arabischer Berichterstatter aus 10. oder 11. Jahrhundert über Fulda, Schleswig, Soest, Paderborn und andere deutsche Städte. Berlin 1890. 23, 233.
- Die Waaren beim arabisch-nordischen Verkehr im Mittelalter. Berlin 1891. 24, 38
- Jacobs, F. en J. J. Meijer, De Badoej's. s'Gravenhage 1891. 24, 180.
- Jadroo, Disease and race. London 1894. 27, 46. Jackel, V., Studien zur vergleichenden Völkerkunde. Mit besonderer Berücksichtigung des Frauenlebens. 1901. 32, 223.
- Jahres-Bericht der Männer vom Morgenstern; Heimathbund in Nord-Hannover, Heft I. Bremerhaven 1898, 30, 279.
- Jankó, Johann. Magyarische Typen. Erste Serie: Die Umgebung des Balaton. 1900. 33, 48,
- Jensen, Christian, Die Nordfriesischen Inseln Sylt, Föhr, Amrum und die Halligen vormals und jetzt. Mit besonderer Berücksichtigung der Sitten und Gebräuche der Bewohner. Hamburg 1891. 24, 153.
- Joachimsthal, Georg, Atlas der normalen und pathologischen Anatomie in typischen Röntgenbildern. Die angeborenen Verbildungen der oberen Extremitäten, 1900. 32, 32.
- Joest, W., Weltfahrten, Bd. I-III. Berlin 1895. 27, 115.
- Kaindl, Raimund Friedrich, Die Huzulen. Ihr Leben, ihre Sitten und ihre Volksüberlieferung. Wien 1894. 26, 44.
- Kamasutram (= "Leitfaden des Liebesgenusses"). Indische Original-Ausgabe. 1891. 33, 86,
- Karlingisches Gräberfeld in Andernach. Mit einem Beitrag von Prof. Kruse, 1900. 32, 180.

- paniement of decorations by George Wharton Edwards. (1899.) 31, 58.
- Keane, A. H., Ethnology. Cambridge 1896. 28, 204,
- Man, past and present. 1899. 31, 292. Keller, A. G., Homeric society, 1902, 34, 157.
- Kirchhoff, Alfred, Länderkunde der fünf Erdtheile. Europa. Leipzig und Prag 1887. (Lieferung 31-48). 21, 26.
- Klebs, Richard, Aufstellung und Katalog des Bernstein-Museums von Stantien und Becker, Königsberg i. Pr. Nebst einer kurzen Geschichte des Bernsteins. Königsberg 1889. 23, 232.
- Kohlstock, Paul, Aerztlicher Rathgeber für Ostafrika und tropische Malariagegenden. Berlin 1891. 23, 236.
- Könen, Konstantin, Gefässkunde der vorrömischen, römischen und fränkischen Zeit in den Rheinlanden. Bonn 1895. 28, 211.
- Korajac, Vilim, Die Pfahlbauern. Silhouetten aus slavonischen Ursitzen. Frei verdeutscht von Friedrich S. Krauss. Allgemeine National-Bibliothek, Nr. 192 bis 193. Wien 1898. 30, 183.
- Köstler, Karl, Handbuch zur Gebiets- und Ortskunde des Königreichs Bayern, I. Abschnitt. Urgeschichte und Römerherrschaft bis zum Auftreten der Bajoarier. München 1895. 27, 177.
- Kovalewsky, Coutume contemporaine et loi ancienne, droit coutumier ossétien, éclairé par l'histoire comparée. Paris 1895. 27, 115.
- Koeze, G. A., Crania ethnica Philippinica. Beitrag zur Anthropologie der Philippinen, auf Grund von Dr. A. Schadenberg's gesammelten Schädeln. Mit Einleitung von J. Kollmann in Basel, 1901. 34, 46.
- Krause, Ernst (Carus Sterne), Tuisko-Land, der arischen Stämme und Götter Urheimat. Erläuterungen zum Sagenschatze der Veden, Edda, Ilias und Odyssee. Glogau 1891. 23, 134.
- Krauss, Friedrich S., Orlović, der Burggraf von Raab. Ein mohammedanischslavisches Guslaren-Lied aus der Hercegovina. Freiburg i. Br. 1889. 22, 40.

- Krauss, Friedrich, S., Mehmed's Brautfahrt (Smailagič Meho). Ein Volksepos der südslavischen Mohammedaner. Deutsch von Latzina, Franc, La Mortalidad habida en Carl Gröber. Wien, o. J. 22. 103.
- Volksglaube und religiöser Brauch der Südslaven. Vorwiegend nach eigenen Ermittelungen. Münster i. W. 1890. 22, 104.
- Böhmische Korallen aus der Götterwelt. Folkloristische Börsenberichte vom Götterund Mythenmarkte. Wien 1893, 25, 171.
- Die Zeugung in Sitte, Brauch und Glauben der Süd-Slaven. Lieder. Erste Fortsetzung, 1901, 33, 50, III, 1902, 34, 96.
- Kretschmer, Albert, Dentsche Volkstrachten. Leipzig 1898. 30, 373.
- Krieger, Maximilian, Neu-Guinea. (1899.) 31. 294.
- Kronecker, Franz, Von Java's Feuerbergen. Das Tengger-Gebirge und der Vnlkan Bromo, 2380 m über dem Meeresspiegel. Oldenburg und Leipzig 1897. 29, 73.
- Kropf, A., Das Volk der Xosa-Kaffern im östlichen Süd-Africa nach seiner Geschichte, Eigenart, Verfassung und Religion. Ein Beitrag zur africanischen Völkerkunde. Berlin 1889. 22, 87.
- Kubary, J. S., Ethnographische Beiträge zur Kenntniss des Karolinen-Archipels, veröffentlicht im Auftrage der Direktion des Königl. Museums für Völkerkunde in Berlin, unter Mitwirkung von J. D. E.Schmeltz. Heft I. Leiden 1889. 22, 45.
- Kühn, Engelhardt, Der Spreewald und seine Bewohner. Cottbus 1889. 22, 48. Kükenthal, W., Forschungsreise in den Mo-
- lukken und in Borneo, Frankfurt a. M. 1896. 28, 207.
- La vie d'un homme. Carl Vogt par William Vogt. Paris et Stuttgart. 1896. 28, 247. Lafone y Quevedo, Londres y Catamarca. Buenos Ayres 1888. 21, 32.
- Lampert, K., Die Völker der Erde. Eine Schilderung der Lebensweise, der Sitten, Gebräuche, Feste und Ceremonien aller lebenden Völker. 34, 96.
- Langegg, Junker von, El Dorado. schichte der Entdeckungsreisen nach dem Goldlande El Dorado im XVI. und XVII, Jahrhunderte, Leipzig 1888. 21, 32.
- Larisch, Rudolf von, Der "Schönheitsfehler" des Weibes. Eine anthropometrisch-

- asthetische Studie. Zweite Auflage. München 1896. 30, 277.
- 18 ciudades argentinas durante el año de 1889. Buenos Aires 1891. 25, 48. Laufer, Heinr., Beiträge zur Kenntniss der
- Tibetischen Medicin. I. Theil. 1900. 32,179. Lehmann-Filhés, M., Proben isländischer Lyrik. Berlin 1894. 26, 44.
- Ueber Brettchenweberei. 1901. 34, 155. Lehmann-Nitsche, Rob., Lepra Precolombiana? La Plata 1898. Aus "Revista del Museo de La Plata" Tom. IX, 30, 417.
- Leipoldt, Gustav, Die Leiden des Europäers im africanischen Tropenklima und die Mittel zu deren Abwehr. Leipzig 1887. 21, 28.
- Leroy-Beaulieu, Anatole, Israël chez les nations. 2me édit. Paris 1892, (Les Jnifs et l'antisémitisme.) 25, 172.
- Lidzbarski, Mark, Geschichten und Lieder aus den neuaramäischen Handschriften der Königlichen Bibliothek zu Vierter Band der Beiträge zur Volksund Völkerkunde. Weimar 1896. 29, 75. Lindenschmit (Sohn), L., Das römisch-
- germanische Central-Museum in bildlichen Darstellungen aus seinen Sammlungen. Mainz 1889, 22, 45.
- Liubić, Sime, Popis arkeologičkoga odjela nar. zem. muzeja u Zagrebu. Odsjek l. Svezak I. Egipatska sbirka - Predhistorička sbirka. Zagrebu 1889. 21, 202.
- Lorange, A. L., Den yngre Jernalders Et Bidrag til Vikingetidens Svaerd. Historie og Teknologi. Efter Forfatterens Död og ifölge hans Oenske. udgivet ved Ch. Delgobe. Bergen 1889. (Résumé in französischer Sprache vom Herausgeber.) 22, 30.
- Louw, P. J. F., De Java-Oorlog von 1825-1830. 1ste Deel. Batavia, 's Hage 1894. 27, 189,
- Löwy, Emanuel, Die Naturwiedergabe in der älteren griechischen Kunst. 1900. 34, 48. Luschan, Felix v., Anthropologische Studien (in: Reisen in Lykien, Milyas und
- Kibyratis, Band II, herausgegeben von Eug. Petersen und F. v. Luschan). Wien 1889. 21, 155.
- Beiträge zur Völkerkunde der deutschen Schutzgebiete. Erweiterte Sonderausgabe aus dem "Amtlichen Bericht über die

- erste deutsche Colonial-Ausstellung" in Treptow 1896. Berlin 1897. 29, 208.
- Mährische Ornamente. Herausgegeben von dem Vereine des patriotischen Museums in Olmütz. Auf Stein gezeichnet von Magdalena Wankel. Olmütz 1888. 21, 79.
- Mallery, Garrick, Israeliten und Indianer. Eine ethnographische Parallele. Leipzig 1891. 23, 248.
- Marchesetti, Carlo, Scavi nella necropoli di S. Lucia presso Tolmino. Triest 1893. 27. 45.
- Marina, Giuseppe, Das italienische anthropologische Institut zu Livorno. Livorno 1897. 30, 55,
- Marré, C. E., Die Sprache der Hausa. 34, 156.
- Martin, F. R., L'age du bronze au Musée de Minoussinsk. Photographies et texte. Stockholm 1893. 25, 103.
- Rudolf, Anthropologie als Wissenschaft und Lehrfach. Eine akademische Antrittsrede. 1901. 33, 52.
- Mason, Otis T., The origin of invention. With illustrations, London 1895, 27, 114.
- Mathews, R. H., Folklore of the Australian Aborigines. 1899. 32, 106.
- Matiegka, H., Ueber das Hirngewicht des Menschen. 1902, 34, 274.
- J., Nálezy Lateneské ze severozápadnich Čech. v Praze 1896. (La Tène-Funde aus dem nordwestlichen Böhmen). 29, 40.
- Zkoumání kostí a lebek českých v kostnicích venkovských. v Praze 1896. (Studien über Čechenschädel aus Beinhäusern in der Provinz). 29, 40.
- Mayr, Albert, Die vorgeschichtlichen Denkmäler von Malta. 1901. 33, 211.
- Meier, P. J., Die Bau- und Kunstdenkmäler des Herzogthums Braunschweig. Wolfenbuttel 1896. 30, 186; II. Band: Die Bau- und Kunstdenkmäler des Kreises Braunschweig mit Ausschluss der Stadt Braunschweig. 1900. 33, 49.
- Meissner, G., Batak-Sammlung, mit sprachlichen und sachlichen Erläuterungen versehen und herausgegeben von F. W. K. (Veröffentlichungen aus dem Müller. Königlichen Museum für Völkerkunde. Erstes und zweites Heft, III. Band. Berlin 1893.) 26, 95,
- Meyer, Christian, Eine deutsche Stadt im Sophus, Vor Oldtid. En populaer Frem-Zeitalter des Humanismus und der Re-

- naissance. Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge, herausgegeben von Rud. Virchow und Wilhelm Wattenbach. Heft 122. Hamburg 1891. 23, 252,
- Middendorf, E. W., Peru. Beobachtungen und Studien über das Land und seine Bewohner während eines 25jährigen Aufenthalts. Bd. I. Lima. Berlin 1893. 27, 39; Bd. II. Das Küstenland. Berlin 1894. 27, 119.
- de Milloué, Le Bouddhisme. 26, 46,
- Montelius, Oscar, La civilisation primitive en Italie depuis l'introduction des métaux. Stockholm 1895. 28, 235.
- Mooney, Myths of the Cherokees. (Journal of American Folk-Lore, 2.) Cambridge 1888. 21, 32.
- The sacred formulas of the Cherokees (aus dem Annual Report of the Bureau of Ethnology). Washington 1891. 24.
- Morgan, J. de, Exploration dans la presqu'île Malaise (Royaume de Pérak et de Patani). Paris 1886. 25, 217.
- Compte rendu des travaux archéologiques executés du 3. Nov. 1897 au 1er Juin 1898. Ministère de l'instruction publique et des beaux-arts. Délégation en Perse. Paris 1898. 30, 373.
- Morse, Eduard S., On the older forms of terra-cotta roofing tiles (From the Essex Institute Bulletin, 1892), 24, 241.
- Moser, L. Karl, Der Karst und seine Höhlen. 1899, 32, 106.
- Much, Matthaeus, Die Kupferzeit in Europa und ihr Verhältniss zur Kultur der Indogermanen. 2. Aufl. Jena 1892, 25, 104.
- Muller, Hendrik P. N., Industrie des Cafres du Sud-Est de l'Afrique. Collection recueillie sur les lieux et notice ethnographique. Description des objets représentés par Joh, F. Snelleman. Leiden 1895. 27, 113.
- Müller, F. W. K., Samoanische Texte, Unter Beihülfe von Eingeborenen gesammelt und übersetzt von O. Stübel. (Veröffentlichungen aus dem Königlichen Museum für Völkerkunde 1896. IV. 2-4.) 29, 210.
- stilling af Danmarks Arkaeologi. Kopen-

- Munro, R., Prehistoric problems: being a selection of essays on the evolution of man and other controverted problems in anthropology and archaeology. 1897. 31, 198.
- Murray, David, An Archaeological Survey of the United Kingdom. Glasgow 1896 28, 211.
- Nabert, H., Kurte der Verbreitung der Deutschen in Europa. Glogau 1891. 24. 177.
- Sahara und Sudan. Nachtigal. Gustay: Theil III.: herausgegeben von E. Groddeck. Leipzig (1889), 22, 46,
- Národopisná výstava českoslovanská v Praze Sešit 1-8. Pořádají Klnsáček, Kovář, Niederle, Schlaffer, Šubert. 27, 187
- Naue, Julius, Die Bronzezeit in Oberbayern. München 1894. 27, 182.
- Naville, Edouard, Bubastis (1887-89). Eight Memoir of the Egypt Exploration Fund. London 1891, 24, 37,
- Nehring, Alfr., Ueber die Tundren und Steppen der Jetzt- und Vorzeit, mit besonderer Berücksichtigung ihrer Fauna. Berlin 1890. 22, 219.
- Neolithische Station, die, von Butmir bei Sarajevo in Bosnien. Herausgegeben vom Bosnisch-Hercegovinischen Landesmuseum. Ausgrabungen im Jahre 1893. (W. Radimsky, M. Hörnes, C. Schröter). Wien 1895. 27, 178.
- Niederle, L., O původu Slovanů. Studie k slovanským starožitnostem. (Ueber den Ursprung der Slaven.) v Praze 1896, 29, 38,
- Nordenskiöld, G., The Cliff Dwellers of the -Mesa verde, Southwestern Colorado, their pottery and implements, translated by D. Lloyd Morgan. Stockholm 1893. With an Appendix by G. Retzius, Human remains. 26, 255.
- Nüesch, Jakob, Das Schweizersbild, eine Niederlassung aus paläolithischer und neolithischer Zeit. Zürich 1897. 30, 374.
- Nyström, A., Ueber die Formveränderungen des menschlichen Schädels und deren Ursachen. Ein Beitrag zur Rassenlehre. 1902. 34, 159.
- Objets du dernier âge du bronze et du premier age du fer découverts en Berry. Bourges 1891. 23, 136.

- hagen 1894-95. Lieferung 1-4. 27, 112. | Occasional Papers of the Bernice Pauahi Bishop Museum of Polynesian Ethnology and Natural History. Vol. I. No. 1. Honolulu 1898. 30, 278.
 - L'Oriente. Rivista Trimestrale. Anno I, No. I. Rom 1894, 27, 48.
 - Ostfriesische Volks- und Rittertrachten um 1500, in getreuer Nachbildung der Originale des Häuptlings Unico Manninga mit einleitendem Text vom Grafen Edzard zu Innhausen und Knyphausen und Vorwort von Prof. Rud. Virchow and Dr. Ulrich Jahn. (Jahrbuch der Gesellschaft für bildende Kunst und vaterländische Alterthümer zu Emden. 1893. Band X. Heft 2.) 25, 209.
 - Paulitschke, Philipp, Ethnographie Nordost-Afrikas. Die materielle Cultur der Danákil, Galla und Somál. Berlin 1893. 25, 219.
 - Pector, Désiré, Notes sur l'Américanisme, quelques-unes de ses lacunes en 1900. 1900. 32, 29.
 - Peralta, Etnologica Centro-Americana, Madrid 1893. 25, 47.
 - Apuntes para un libro sobre los Aborigines de Costa Rica, Madrid. 26, 46.
 - Peters, Carl, Die deutsche Enfin-Pascha-Expedition. München und Leipzig. 1891. 23, 135.
 - Pfeil, Joachim Graf, Studien und obachtungen aus der Südsee. 1899. 31,
 - Pič, J. L., Mohyly Lužanské, Prag 1895. 27, 177.
 - Mohyly Bechynski. Prag 1896. 147.
 - Archaeologicky výzkum ve střednich Čechuch, ktéry r. 1895-96 společnou praii podnikli A. Formańek, J. Hellich, J. L. Pič a J. Waněk, v. Praze 1897. 30. 419.
 - Pieper, R., Unkrant, Knospen und Blüthen aus dem "blumigen Reiche der Mitte". 1900. 34, 156.
 - Pilling, Bibliography of the Algonquin Languages. Washington 1891. 24, 180.
 - Pitt Rivers, Excavations in Cranborne Chase near Rushmore. Vol. II. 1888. 21, 26. Plehn, Friedrich, Die Kamerun-Küste. Studien
 - zur Klimatologie, Physiologie und Pathologie in den Tropen. Berlin 1898, 30, 372. Rudolf, Beiträge zur Völkerkunde des

- 1898. 30, 279.
- Pleyte, Bataksche Vertellingen. Utrecht 1894. 27, 48,
- Ploss, H., Das Weib in der Natur- und Völkerkunde. Anthropologische Studien. Vierte Auflage von Max Bartels. Leipzig 1895. 2 Bände. 27, 186.
- Post, Albert Hermann, Studien zur Entwicklungsgeschichte des Familienrechts. Ein Beitrag zu einer allgemeinen vergleichenden Rechtswissenschaft auf ethnologischer Basis. Oldenburg und Leipzig 1890. 21, 236.
- Powell, J. W., Annual Reports of the Bureau of Ethnology. Fifth Report 1883-84 (Washington 1887). Sixth Report 1884 1885 (Washington 1888). 22, 106.
- Preindlsberger-Mrazović, Milena, Bosnisches Skizzenbuch. Landschafts- und Culturbilder aus Bosnien und der Hercegovina. Illustrirt von Ludwig Hans Fischer. 1900. 32, 284.
- Prietze, Rudolf, Beiträge znr Erforschung von Sprache und Volksgeist in der Togo-Kolonie. Separat-Abdruck aus der Zeitschrift für afrikanische und oceanische Sprachen. Berlin, Jahrg. III. Heft 1. 29, 76.
- Radde, G., Bericht über das Kaukasische Museum und die öffentliche Bibliothek in Tiflis für das Jahr 1892. Tiflia 1892. 25, 102,
- Rand, Legends of the Micmacs. New York 1894. 27, 114.
- Leipzig und Wien 1893. Bd. I. Heft 1. 25, 208.
- Der Mensch. Zweite gänzlich neubearbeitete Auflage. Leipzig und Wien 1894. 2 Bde. 26, 97
- Ueber altperuanische Schädel von Ancon und Pachacamác, gesammelt von I. K. H. Prinzessin Therese von Bayern. 1900, Sarmento, F. Martins, Ora maritima, Porto 32, 226,
- Rapport sur le climat, la constitution du sol et l'hygiène de l'État indépendant du Congo, redigé par une commission composée des M. M. A. Bourguignon, J. Cornet, G. Dryepont, Ch. Firket, A. Lancester et M. Meuleman. (Congrès national d'hygiène et de climatologie de la Belgique et du Scherman, L. und Friedrich L. Krauss, All-Congo. Partie II. 1898.) 31, 291.

- Togo-Gebietes. Inaug.-Dissertation. Halle Rawlinson, George, History of Phonicia. London 1889. 22, 88.
 - Reinach, Salomon, Antiquités nationales Description raisonnée du Musée de Saint-Germain-en-Laye. I.: Époque des alluvions et des cavernes. Paris 1889. 22, 108.
 - Restrepo. Ensayo etnografico y arqueologico de la Provincia de los Quimbayas. Bogota 1892. 26, 46.
 - Revista do Museu Paulista, publ. por H. von Ihering. Vol. I. S. Paulo 1895. 28, 148. Richlý, Heinrich, Die Bronzezeit in Böhmen. Wien 1894. 26, 99.
 - Robinsohn, Jacob, Psychologie der Natur-Ethnographische völker. Parallelen. Leipzig. 29, 73.
 - Rockhill, William Woodville, The land of the Lamas; notes of a journey through China, Mongolia and Tibet. London 1891. 24, 238,
 - Rossmässler, E. A., Die Geschichte der Erde. 4. Aufl., vollständig umgearbeitet von Dr. Th. Engel. Stuttgart 1887. 21, 26, Roth, The Aborigines of Tasmania. London 1890. 24, 241.
 - Rouffaer, G. P., Waar kwamen de raadselachtige Moetisalah's (Aggrikralen) in de Timor-groep oorspronkelijk van daan? 1899, 32, 222.
 - uud H. H. Juynboll, Die Batik-Kunst in Indien. 1900. 32, 178.
 - Rutot, M. A., Note sur la découverte d'importants gisements de silex taillés dans les collines de la Flandre occidentale. 1900. 33, 96.
- Ranke, Johannes, Der Mensch. 2. Auflage. | Sarasin, Paul und Fritz Sarasin, Ergebnisse naturwissenschaftlicher Forschungen in Ceylon in den Jahren 1884-86. Wiesbaden 1892. Bd. III. Die Weddas von Ceylon und die sie umgebenden Völkerschaften. Lief, I und II. 24, 252; Dritte bis sechste Lieferung. Wiesbaden 1893. 25, 176,
 - 1896, 28, 232,
 - Schell, Otto, Bergische Sagen. Elberfeld 1897. 29, 209.
 - Schellhas, Paul, Die Göttergestalten der Maya-Handschriften. Ein mythologisches Culturbild aus dem alten America. Dresden 1897. 29, 168.
 - gemeine Methodik der Volkskunde. Be-

- 1890-97, 1899, 31, 277,
- Schliemann, Heinrich, Bericht über die Ausgrabungen in Troja im Jahre 1890. Leipzig 1891. 23, 78.
- Schliz, A., Das steinzeitliche Dorf Grossgartach. seine Cultur und die spätere vorgeschichtliche Besiedelung der Gegend. 1901. 33, 155.
- Schmeltz, J. D. E., Rijks Ethnographisch Museum te Leiden. Verslag van den Directeur over het tijdvak: van 1. Januari 1897 tot 20. September 1898. 1899. 31, 277; van 1, Oct. 1898 tot 30. Sept. 1899, 1899, 31, 295; van 1. Oct. 1899 tot 30. Sept. 1900, 1900, 33, 156. Tentoonstelling van Japanische Kunst, 1899, 32, 30,
- Schmidt, Emil, Anthropologische Methoden. Anleitung zum Beobachten und Sammeln für Laboratorium und Reise. Leipzig 1888. 21, 29,
- Vorgeschichte Nordamerikas - Die Gebiet der Vereinigten Staaten. Braunschweig 1894. 27, 43.
- Reise nach Südindien. 27, 119.
- Schmidt, Julius, Mittheilungen aus d. Provinzial-Museum der Provinz Sachsen zu Halle a. S. Heft 1. Halle 1894. 26, 258.
- Schnarrenberger, W., Die Pfahlbauten des Bodensees. Konstanz 1891. 23, 246.
- Schneider, J., Die alten Heer- und Handelswege der Germanen, Römer und Franken im deutschen Reiche. Nach örtl. Untersuchungen. Heft VII.: Die ältesten Wege mit ihren Denkmälern im Kreise Düsseldorf (Düsseldorf 1889). 22, 47; Heft IX (Düsseldorf 1890) 22, 170.
- Schrader, O., Reallexikon derindogermanischen Alterthumskunde. 1901. 34, 95.
- Schulze, L. F. M., Führer auf Java. Ein Handbuch für Reisende. Mit Berücksichtigung der socialen, commerciellen, industriellen und naturgeschichtlichen Verhältnisse. Leipzig 1890. 22, 217.
- Schnmacher, Karl, Beschreibung der Sammlung antiker Bronzen. Grossherzogliche Vereinigte Sammlungen zu Karlsruhe. Karlsruhe 1890. 23, 39,
- Eine pränestinische Ciste im Museum Beiträge zur ältesten zu Karlsruhe. Kultur- und Kunstgeschichte. Heidelberg 1891. 24, 39.

- richte über Erscheinungen in den Jahren | Schurtz, Heinr., Katechismus der Völkerkunde, Leipzig 1893. 27, 117.
 - Schurz, Die Speiseverbote. (Virchow und Wattenbach, gemeinverständliche wissenschaftliche Vorträge.) Hamburg 1893. 26, 38,
 - Seler, Eduard, Reisebriefe aus Mexico. Berlin 1889, 22, 42.
 - Seybold, Fr., Linguae Guarani grammatica et Lexicon Hispano-Guaranicum. Stuttgart 1890-93. 27, 38.
 - Shufeldt, The Navajo belt-weaver (from the Proceedings of the United States National Museum). Washington 1891. 24, 241.
 - Sievers, Asien, eine allgemeine Landeskunde. Bibliographisches Institut Leipzig und Wien. 25, 48.
 - Amerika. Leipzig 1894. 26, 48.
 - Skandinavisches Archiv. Lund 1891. Heft 1 und 2, 23, 250,
 - Snell, Hexenprozesse und Geistesstörung. Psychiatrische Untersuchungen. München 1891. 23, 248.
 - Sokolowsky, A., Menschenkunde, eine Naturgeschichte sämmtlicher Völkerrassen der Erde mit 41 Tafeln. 34, 157.
 - Spörry, Hans, Das Stempelwesen in Japan. 1901. 34. 47.
 - Staudinger, Im Herzen der Haussa-Länder. Berlin 1889. 21, 32,
 - Steinen, Karl von den, Die Bakaïri-Sprache, Wörterverzeichniss, Sätze, Sagen, Grammatik. Mit Beiträgen zu einer Lautlebre der karaibischen Grundsprache. 24, 247,
 - Unter den Naturvölkern Central-Brasiliens. Reise-Schilderungen und Erlebnisse der zweiten Schingú-Expedition 1887 bis 1888, Berlin 1894. 26, 98,
 - Steinhausen, Georg, Zeitschrift für Kulturgeschichte. Neue (vierte) Folge der Zeitschrift für deutsche Kulturgeschichte. Heft I. Berlin 1893. 26, 45.
 - Steinthal, H., Dialekt, Sprache, Volk, Staat, Rasse (Bastian-Festschrift). Berlin 1897. 29, 165.
 - Stoll, Otto, Die Ethnologie der Indianerstämme von Guatemala. Supplement zu Band I des internationalen Archivs für Ethnographie. Leiden 1889, 21, 79.
 - Suggestion und Hypnotismus in der Völkerpsychologie. Leipzig 1894. 26, 138

- christlicher Cultur oder die Mission des Arztes in China. Jena 1890, 22, 107.
- Strack, Hermann L., Der Blutaberglaube in der Menschheit, Blutmorde und Blutritus. 4. Aufl. München 1892. (Schriften des Institutum judaicum in Berlin. No. 14.) 25, 172.
- Stratz, C. H., Die Franen auf Java. Eine gynäkologische Studie. Stuttgart 1897. 29, 168,
- Die Frauenkleidung. 1900. 32, 223. Strausz, Adolf, Die Bulgaren. Ethnographische Studien. Leipzig 1898. 30, 183.
- Strebel, Hermann, Alt-Mexico, Archaologische Beiträge zur Culturgeschichte seiner Bewohner. II. Theil, Hamburg u. Leipzig 1889. 22, 40.
- Stübel, A., W. Reiss und B. Koppel, Cultur und Industrie südamericanischer Völker. Nach den im Besitze des Museums für Völkerkunde zu Leipzig befindlichen Sammlungen. Text und Beschreibung der Tafeln von Max Uhle. I. Band: Alte Zeit (Berlin 1889) 22, 43. - II. Band: Neue Zeit (Berlin 1890) 22, 86.
- und M. Uhle, Die Ruinenstätte von Tiahnanaco im Hochlande des alten Peru. Eine kulturgeschichtliche Studie auf Grund selbständiger Aufnahmen. Breslau 1892. 25, 103.
- Studer, Th. und E. Bannwarth, Crania Helvetica antiqua. Leipzig 1894. 27, 44. Stuhlmann, Franz, Deutsch - Ost - Africa.

Band L. Berlin 1894. 26, 47.

- Šwiatowit, Rocznik poświęcony archeologii przeddziejowej i badaniom pierwotnej kultury polskiej i słowiańskiej wydawany staraniem E. Majewskiego. Tom I. 1899. 31, 200,
- Tannenberg, Heinr. (Herm. Teistler), Religionsgeschichtliche Bibliothek. Heft 1 und 2. 1898. 31, 56.
- Tappeiner, Franz, Der europäische Mensch und die Tiroler. Meran 1896. 29, 36.
- Tarenetzky, A., Beiträge zur Skelet- nnd Schädelkunde der Aleuten, Konagen, Kenai und Koljuschen. 1900. 32, 105.
- Temesváry, Rudolf, Volksbräuche und Aberglauben in der Geburtshülfe und der Pflege des Neugeborenen in Ungarn. 1900. 32, 178.

- Stölten, H. O., Der Arzt als Bahnbrecher The song of the ancient people. Boston and Newvork 1893. 25, 48.
 - Török, Aurel v., Über ein Universal-Kraniometer. Zur Reform der kraniometrischen Methodik. Leipzig 1888. 21, 30.
 - Über den Schädel eines jungen Gorilla. Zur Metamorphose des Gorillaschädels. Vorläufige Mittheilung aus der internationalen Monatsschrift für Anat. und Phys. 1887. Bd. IV. 21. 31.
 - Grundzüge einer systematischen Kraniometrie. Methodische Anleitung zur kraniometrischen Analyse der Schädelform für die Zwecke der physischen Anthropologie, der vergleichenden Anatomie, sowie für die Zwecke der medizinischen Disziplinen und der bildenden Künste. Ein Handbuch fürs Laboratorium. Stuttgart 1890. 23, 137.
 - Treptow, E., Die Mineralbenntzung in vorund frühgeschichtlicher Zeit. 1901, 34, 155.
 - Tribukeit's Chronik, herausgegeben A. Horn und P. Horn, mit Anmerkungen von v. Gossler. Insterburg 1894. 26. 263.
 - Truhelka, Ciro, Die Heilkunde nach volkstümlicher Überlieferung in Bosnien mit Auszügen aus einer alten Handschrift. Wien 1894. 26, 94.
 - U. S. Geographical and geological survey of the Rocky Mountain region. Contributions to North American Ethnology. Vol. II and VI. 1890. 24, 245.
 - Verneau, R., Les races humaines. 23, 139.
 - Virchow, Rudolf, Crania ethnica Americana. Sammlung auserlesener amerikanischer Schädeltypen. Berlin 1892. innerung an Columbus und die Entdeckung Americas. 24, 241.
 - Rassenbildung und Erblichkeit (Bastian-Festschrift). Berlin 1897. 29, 164.
 - Voigt, F., Die Vierlande bei Hamburg. Hamburg 1894, 26, 139.
 - Weber, Max, Ethnographische Notizen über Flores und Celebes. Supplement zu Band III von "Internationales Archiv für Ethnographie". Leiden 1890, 22, 218. Welsenberg, Gerhard von, Das Versehen der
 - Frauen in Vergangenheit und Gegenwart und die Anschauungen der Arzte, Naturforscher und Philosophen darüber. Leipzig 1898. 30, 276.

- Wershoven, Lehr- und Lesebuch der siame- Wlislocki, Heinrich von, Volksglaube und sischen Sprache. Wien, Pest, Leipzig. 24, 241.
- Westermark, Geschichte der menschlichen Ehe. aus dem Englischen von Katscher und Grager. Jena 1893, 25, 214.
- Wilken, G. A., Iets over de schedelvereering bij den volken van den Indischen Archipel. (Bijdragen tot de Taal-, Land- en Volkenkunde van Nederlandsch Indië. 5. Volgr. IV.) s'Gravenhage 1889, 21, 32.
- Struma en Cretinisme in den Indischen Archipel. 's Gravenhage 1890. 22, 219.
- Wissenschaftliche Mittheilungen aus Bosnien und der Hercegovina, herausgegeben vom Bosnisch-Hercegovinischen Landesmuseum in Sarajevo, redigirt von Dr. Moriz Hörnes. Bd. III. Wien 1895. 27, 180.
- Wlislocki, Heinrich von,' Vom wandernden Zigeunervolke. Bilder aus dem Leben der Siebenbürger Zigeuner. Geschichtliches, Ethnologisches, Sprache und Poesie. Hamburg 1890. 22, 169.
- Märchen und Sagen der Bukowinaer und Siebenbürger Armenier. Hamburg 1892. 23, 249.
- Aus dem inneren Leben der Zigeuner. Ethnologische Mittheilungen. Berlin 1892. 24, 177.

- Volksbrauch der Siebenbürger Sachsen. (Beiträge zur Volks- und Völkerkunde, Band I.) Berlin 1893, 25, 102,
- Volksglaube und religiöser Brauch der Magyaren. Münster i. W. 1893. 26, 46.
- Zahler, Hans, Die Krankheit im Volksglauben der Simmenthaler. Ein Beitrag zur Ethnographie des Berner Oberlandes. Arbeiten aus dem Geographischen Institut der Universität Bern. Heft IV. Separat-Abdruck aus dem XVI. Jahresbericht der Geographischen Gesellschaft von Bern. Bern 1898. 30, 277.
- Zanetti, La medicina delle nostre donne (studio folk-lorico). Citta di Castello 1892. 25, 47.
- Zeitschrift für Criminal-Anthropologie, Gefängniss-Wissenschaft und Prostitutionswesen. Berlin 1897. 29, 207.
- Zeugung, die, in Sitte, Brauch und Glauben der Südslaven. Paris 1899. 30, 420.
- Zichy, Graf Eugen, Voyages en Caucase et en Asie Centrale. I et II. Budapest 1897. 29, 171.
- Zimmer, Martin, Die bemalten Thongefässe Schlesiens aus vorgeschichtlicher Zeit. Breslau 1889. 22, 44.

Verhandlungen

Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte.

Band 21-34. 1889-1902.

A. Verzeichniss der Vortragenden und der Verfasser.

Abramowski 24, 461. Arundel, John T. 25, 131. Agoncillo, F., Paris 32, 168. Arzruní, Andreas, 21, 113. 24, 25. 25, 331. Alfaro 21, 431. Alpenklub für die Krim (Odessa) 24, 117. Alsberg, Cassel 27, 636. Alten v. 23, 725, 866, 24, 115, 25, 88, Altrichter, Karl, Berlin 21, 721. 27, 558. American Society (Philadelphia) 24, 532, Ammon, Otto, Karlsruhe 27, 364. Andree, R., 22, 479, 23, 24, 258, 24, 120. 26, 445. 27, 678. 28, 34. 467. 29, 263, 30, 498, 539, 31, 295, 34, 219. Andrian-Werburg, v., Wien 26, 195, 522. Anger (Graudenz) 23, 329, 28, 540, 29, 36, Angrand, Paris 34, 333. Angus, H. Crawford, Zambesi, Central-Africa 30, 478, 479, Ankermann, B., Berlin 34, 208, 213. Ano, Angelo 21, 370. Anutschin 25, 177. Appleton, Henry 23, 812. Apponyi, Graf Alexander 22, 473, Arbo 24, 214. Ballif, Sarajevo 27, 54. Arff, Neu-Guinea 26, 200. Bamler, Tami-Inseln 34, 333.

547. Aachen † 30, 405. 561. Aschenborn, O., Berlin 32, 136. Ascher, Bernhard, Berlin 30, 114. Ascherson, Paul 21, 45, 336, 370, 424, 23, 729, 890. 24, 582. 25, 148, 164, 208, 406. Aschta, Don Nikola, Scutari 33, 358; Albanien 34, 265, Ashmead, Albert S., New York 27, 305. 365 29, 475, 614. 30, 488. 32, 536. Aspelin 21, 744. Bachmann, F., Ilfeld 31, 216. Baelz, E., Tokio 33, 166, z. Z. in Berlin 202, 203, 204, 207, 209, 210, 211, 213, 214. 215. 216. 217. 220. 245. 246. 248. z. Z. in Vancouver 393. 34, 493. Bagalei, J. 23, 417. Baginsky, A., Berlin 30, 346. Bähr, F., Udana, Spanien 31, 292. Bahrfeldt 29, 213. Baier, Rudolf, Stralsund 21, 53. 25, 559. 562. 28, 114. 350. 29, 372. Bakker, W. A. G. 25, 305.

Bandelier, Ad. Eug. 21, 651.

— Ad. J. 30, 487.

Bannwarth, E., Bern 26, 368. 27, 461. Bapst 23, 22.

Baer, Berlin 26, 125

Bardeleben, K. 24, 508.

Dardeleven, R. 24, 500.

Barnabei, F., Rom 26, 313. 34, 313.

Barraillier 29, 612.

Bartels, deutscher General-Consul in Moskau 21, 590. 737. 22, 317.

- M., Berlin 21, 61, 62, 355, 430, 440 571, 599, 628, 737, 743, 744, 22, 93, 97, 171. 265, 266, 297, 316, 363, 403, 476, 520, 536, 23, 82, 243, 258, 278, 348, 399. 690. 725. 791. 811. 881. 24, 23. 24. 25. 26, 87, 98, 176, 215, 246, 293, 377, 427. 462. 468. 492. 25, 43. 84. 132. 133. 135. 153. 160. 162. 198. 206. 289. 294, 319, 320, 386, 387, 430, 558, 592, 593. 625. 26, 160. 195. 197. 200. 201. 351. 378. 379. 450. 452. 453. 538. 603. 27, 32, 118, 267, 301, 571, 616, 635, 646. 676. 28, 34. 35. 108. 109. 110. 157. 186. 219, 220, 239, 267, 270, 279, 292, 297, 335. 363. 365. 407. 537. 544. 566. 567. 577. 584. 29, 52. 89. 98. 161. 175. 222. 237, 312, 313, 314, 355, 367, 369, 483, 583, 30, 34, 39, 87, 109, 123, 329, 338, 565, 568. 31, 99. 191, 217, 455, 495. 527, 739, 747, 748, 32, 541, 542, 543, 581. 33, 446. 34, 127. 130. 328.

Paul, Berlin 28, 255.

Basler, Wilh., Offenburg i. Baden 24, 509. 26, 117, 27, 334.

Bässler, Arthur, Berlin 21, 120, 126, 170, 171, 177, 668, 669, 22, 493, 500, 23, 33, 110, 237, 348, 24, 242, 433, 25, 367, 373, 611, 26, 58, 95, 138, 435, 547, 28, 463, 535, 578, 29, 112, 313, 30, 562, 31, 79, 127, 535, 32, 346, 365,

Bastian, A., Berlin 21, 62, 98, 198, 226, 355, 430, 588, 664, 22, 347, 613, 23, 258, 433, 24, 27, 105, 120, 230, 491, 538, 25, 43, 132, 211, 277, 317, 370, 484, 583, 26, 64, 137, 140, 163, 203, 380, 385, 409, 446, 450, 461, 513, 593, 27, 96, 365, 440, 461, 467, 796, 28, 40, 272, 537, 544, 578, 28, 85, 237, 30, 179, 405, 31, 420,

Battaerd 25, 197.

Bauer, Magdeburg 26, 201. Baumann, Oscar †, Wien 31, 668. Bave, Baron J. de 23, 425. Becker 25, 124.

- H. 24, 352, 556, 562.

— J., Berlin 30, 31.

- (Lindau) 23, 75.

Ost-Africa 27, 656. 755.

Beddoe, The Chantry, Bradford-on-Avon, England 34, 316.

Behla, Rob., Luckau 23, 71. 25, 556. 26, 471. 27, 422, 794. 28, 406, 543. 29, 362.

Belck, Waldemar 23, 810, 24, 477, 25, 61, 207, 217, 219, 389, 26, 213, 235, 479, 559, 587, 27, 601, 28, 309, 315, 587, 29, 302, 30, 227, 414, 416, 522, 568, 31, 193, 411, 580, 601, 661, 32, 29, 44, 288, 443, 33, 223, 284, 348, 441, 449, 452, 34, 125.

Bellucci, Giuseppe, Perugia 34, 318.
Beltz, R., Schwerin i. M. 23, 227. 25, 559.
32, 411.

Benda, C. 21, 478. Benecke, F. 25, 531. 27, 172. Bensbach, J. 22, 405.

Bent, Theod. 25, 166, 319. Bergast, A. 25, 377.

Bergmann, Ed. v., Choi 32, 43. Berkhan, Braunschweig 32, 307.

Berlage 25, 162.

Berliner, Paul, Berlin 27, 274.

Bethge, z. Zt. in Paris 31, 496.

Beuster, C. 24, 247. 25, 289. 28, 35. 108. 365. 29, 52.

Beuthin, Hamburg 26, 540. Beyer, R. 23, 738.

Beyfuss, Gustav, Berlin 21, 61. 26, 378. 379. 28, 267. 29, 222. 30, 608. 31, 448. 453.

Beyrich 23, 577. 867.

Bezzenberger 25, 147. 26, 539.

Bicknell, Bordighera 31, 194. Bidart, Mendoza 32, 491.

Birkner, München 34, 103.

Blas, Otto 23. 81.

Blasius, W. 23, 352. Blass 24, 582.

Blietschau 24, 84.

Bloch, Iwan, Berlin 31, 205.

Blöndal, Lárus 25, 598.

Blumenreich, R., Berlin 31, 483.

Blumenthal, Emil 23, 113.

Blumentritt 23, 436. 25, 31. 26, 39. Bluth, Provincial-Conservator, Berlin 28, 240.

Boas, Franz 21, 505. 22, 29. 23, 158. 160. Burmeister 24, 118. 25, 59. 161. 532, 628. 24, 32, 314, 383, 25, 226. 228. 430. 26, 141. 281. 557, 27, 188, 304, 366, 487, 755, 30, 257, z. Zt. Berlin 33, 364. Bobrinski, Graf Alexander 25, 371. 26, 367. Bocconis, D. S., Palermo 32, 156. Bock, K. 23, 398. Bodenbender, Córdoba, Argentinien 26, 39. 386. Bohls, J., Lehe a. W. 31, 406. Bolle, Berlin 26, 533. Bolton, W., Berlin 30, 262, Borchert, O. 23, 690. Borchgrewinck 28, 420. Borchmann, Cassel 27, 636. Bormann, Wien 27, 57. Bossi, Rovereto 26, 541. Boethke, Thorn 26, 539. Bouchal, Leo, Wien 32, 72. Bracht, Eugen 23, 490. 578. Brackebusch, Ludw. 23, 30. 248. Branco, Berlin 31, 534. 25, 329. Brandt, von 21, 591. 22, 405. 26, 199. Brecht, Gustav, Quedlinburg 29, 140. Bredow, v., Landin 32, 71. Brigham, W. J., Honolulu 31, 193. Brinton, Daniel G. 25. 226, 30, 401. Brockhaus, F. A. 23, 812. Brückner 25, 136. Brugsch, Emil 24, 277. - Heinrich 21, 336, 567, 643, 24, 278. 416. 417. Brühl 25, 380. Brunius, Gomer 22, 362. Brunner, K., Berlin 32, 627. Brunnhofer, Herm., Berlin 31, 478. 32, 80. Buch, L. v. 30, 272. Buchholtz, Dobberphul 27, 476. - Anton, Riga 28, 481. Buchholz, Rudolf, Berlin 22, 85. 366. 367. 377, 501, 551, 23, 259, 349, 726, 24, 87. 463, 465. 25, 275. 26, 186, 188, 201. 602. 27, 698, 702. 28, 540. 29, 361. 30, 472. 31, 453. 746. 32, 537. 541. Budczies (†) 23, 325, Bugge, Sophus, Kristiania 31, 80. Bujack (+) 23, 325. Buller, Sir Walther, Neu-Seeland 26, 163. Bunsen, G. von, Berlin 26, 537.

Buondelmonti, Cristoforo 25, 165.

Burchard, Frau Minna von 29, 483.

Buscalioni, Rom 31, 650. Buschan, G. 21, 20, 227, 242, 23, 97, 25_ 228. 265. 27, 636. 29, 481. Busse, Hermann, Berlin 27, 334. 335. 454. 528, 28, 126, 286, 29, 54, 123, 223, 261, 30, 138, 192, 616, 31, 199, 296, 403, 495, 746, 32, 77, 278, 280, 33, 201, 34, 427. Büttner Pfänner zu Thal 25, 125. Calori, L., Bologna 26, 512. Calvert, Frank, Dardanellen 24, 247. 25, 369, 406, 26, 368, 30, 29, 186, 33, 33, 329. Carli, Alois 21, 479. Carnap, v., Togo 28, 600. Carrasquilla, Bogotá, Süd-America 31, 86. 92. Cartailhac, Emile, Toulouse 23, 424. 83. 34, 314. Castan, Gustav, Berlin 22, 595. 23, 66. 27, 148, 168, 28, 335, 524, 528, — L., Berlin 23, 110. 279. 370. 478. 689. 24, 117. 25, 30. 27, 148. 168. 28, 335. 524. 528. 29, 625. 30, 179. 31, 537. Čermák, Kliment, Časlau 21, 443. 455. 593. 595. 22, 166. 482. 485. 26, 466. 470. 538. 28, 330. 331. 30, 188. 32, 287. Chainowsky, J. 23, 420. Chamberlain (Worcester, Mass.) 25, 418. 27, 551. 34, 314. - B. A., Tokio 27, 627. Chelius, Reichenbach im Odenwald 30, 74. Chervin, Paris 33, 252. Chlingensperg-Berg, M. v., Reichenhall 22, 360. 23, 407, 469, 24, 545, 33, 253, Christophoru 24, 543. Chun, Leipzig 30, 127.

Clough, C. F., East Adelaide 32, 479.

Cohn, A., Adlershof 31, 455. 32, 477.

- H. (Breslau) 23, 22. 30, 186, 263.

- Ludwig, Königsberg 26, 149. 27, 244.

Colonial-Abtheilung des Auswärtigen Amtes

Colonial-Gesellschaft, Deutsche, Abth. Berlin

Comité für die Rudolf Virchow-Feier 24, 117.

Conradt, L. 23, 692, 693, 26, 164, 27, 31,

Conwentz, H., Danzig 26, 39. 539.

333. 765. 30, 187. 31, 404.

v. Cohausen 21, 592.

24, 77, 213, 34, 333,

Consulat in Saigon 24, 117.

755.

30, 92,

303. 755, 783,

Czörnig, von 21, 589. Dalgleish, W. Scott, Edinburgh 26, 541. Dames, W. 21, 456. 26, 329, 330, 28, 411. 30, 272, Daubler, C. 21, 30, 31, 22, 225. Davidsohn, C., Berlin 34, 245. Declerq 25, 61. Degner 22, 620. Deichmüller, Dresden 26, 540. 27, 135. 33, 412. Demetrykiewicz, Wlad., Lemberg 31, 511. Dempwolf, Dr. 34, 333. Dewitz, J. 25, 385. Diaconu, Adrian 27, 573. Dieseldorff, Erwin P. 25, 275. 374. 547. 26, 372. 424. 576. 27, 320. 755. 770. 777. 29, 324. Dios, Emiliano B. de, Hongkong 32, 345. Dominik, Jaunde (Kamerun) 29, 604, Donner v. Richter, Frankfurt a. M. 28, 218. Döring 27, 678. 28, 505. 30, 494. Dörpfeld 22, 362. 25, 321. 26, 189. Dorr 24, 80. 25, 189. Dozy, G. J., Leiden 26, 522. Dreher (Guben) 28, 590. 30, 240. - Ernest S., Prof., Columbia (South Carolina) 28, 591. 30, 240. Dubois, Eugen, Java 27, 78. 435. 649, 723. 749. Dühring, von 22, 473. Ebeling (Magdeburg) 21, 29. Ebers, A. 25, 316. - Georg 21, 48. 337. 26, 366. 556. Ecole d'Anthropologie de Paris 24, 532. Edelmann, Sigmaringen 34, 409. Ehlers 21, 505. 508. - Ph. 28, 262. Ehrenreich, Paul, Berlin 22, 261. 23, 82. 219, 237, 348, 469, 828, 890, 24, 425, 25, 59. 26, 77, 479. 602. 27, 235. 28, 46 156. 235. 429. 437. 30, 257. 31, 407. 475. 661. 32, 94. 170. 494. 33, 430. Ehrhardt, F. 21, 29. Eilers, Emden 31, 490. Eisenlohr, August 21, 423. Engler, A. 23, 678.

Cordel, Oskar 22, 299.

Credner, Rudolf 21, 186.

Czech, Mehlken 28, 372.

Cunningham 22, 387. Cushing, Frank Hamilton 30, 609.

Cotzhausen, Freiin v., Neuwied 30, 262.

Craighead, E. B. 28, 591, 30, 240.

Erckert, R. v., Berlin 24, 569. 28, 592, 29, 209, Erdmann, Max, München 27, 334. Erman, Ad., Berlin 25, 316. 26, 366. Ernst, A. 21, 338, 525, 650, 808, 22, 327, 596, 27, 32, 36, 28, 565. Espada, de la, Madrid 24, 115. 29, 560. 612. Evans, Arth. J. 24, 292. Eylmann, E., Stade 34, 89, Eyrich, Berlin 28, 195. Eysn, Fräulein, Salzburg 28, 583. Falk, E., Berlin 27, 571. Falkenstein 24, 532. Fechner, Hanns 24, 121. Fei-Studer, C., Ober-Buchsiten 32, 493. Felix 21, 226. Felkin, Robert W., Edinburgh 24, 297. 27, 532. London 30, 478. 479. Fellenberg, Edm. v., Bern 21, 113, 114, 625. 23, 329. 25, 365. 33, 34. Fewkes, J. Walter, Boston 26, 541. Feyerabend 22, 256. 257. 24, 241. 272. 410. 26, 527. Fiala, Sarajevo 26, 538, 27, 52, 55, 640. 795. Finkener 21, 423. Finkenstein, Graf von 24, 550. Finn, W., Berlin 21, 355. 24, 544. 26, 200. 445. 27, 565. 32, 233. 584. Finsch, O., Delmenhorst 26, 326, 508, 551. Fischer, L. 23, 113. 24, 177. Fleury, L. de 23, 423. Fliedner, Karl, Monsheim 29, 286. Flinders Petrie, Aegypten 27, 363. 768. Florschütz 23, 491. 25, 299. Forke, Schanghai 28, 272. Forrer, R., Strassburg i. Els. 22, 405. 24, 447. 25, 425. 553. 26, 372. 32, 301. Förstemann, E., Dresden 26, 573. 27, 770. 33, 274. Charlottenburg 34, 105. Fouquet, D., Cairo 29, 134. 137. 30, 181. Francke, K., München 27. 704. Frank, (Köln) 21, 424. Franke, W. 25, 372. 26, 192. 547. Fränkel (Dessau) 24, 501. 25, 124. - B., Berlin 29, 88. Frantz, Rud. 24, 454. Freitag, H. 25, 570. Frentzel 21, 747. 27, 711. Freudenberg, Colombo 26, 203. Friedel, Ernst, Berlin 21, 50, 51, 516. 22, 137. 518. 523. 524. 23, 113. 24, 426. 25, 23, 123, 554, 26, 518, 536, 27, 141, 268. 28, 544. 29, 591. 594. 32, 68. 33,

Fritsch, Gust., Berlin 21, 370, 373, 541, 628. 742. 22, 97. 23, 82. 113. 24, 127. 25, 210. 26, 23, 79, 455, 547, 27, 172 636, 656, 28, 297, 544, 29, 183, 231, 30, 141, 142, 33, 534, Lichterfelde b. Berlin 34, 36, 38, 226. 264.

Fritze, Max 25, 29. Frobenius, Herm. 26, 162. - Leo V. 27, 532, Fromm, E., Aachen 28, 26. Fülleborn, Berlin 32, 511. Futterer, Berlin 27, 31. Gardner 25, 265. Gautsch, v. 24, 463. Gehring 29, 483. Geisseler, Teltow 32, 163. Gerini 27, 440. Gerlach 25, 59. Germelmann 23, 23,

Gerner, H. 25, 570. Gesellschaft, anthropologische, Wien 27, 351. 30, 180,

- für Anthropologie und Vorgeschichte der Ober-Lausitz 27, 351.

- Nieder-Lausitzer für Anthropologie und Alterthumskunde 27, 351.

- für Erdkunde, Berlin 30, 567.

- geographische, Lissabon 27, 760.

- für Volkskunde, schlesische 27, 25.

- niederländische zoologische 27, 351,

Gessner 29, 367. 30, 137.

Giebeler, C. 23, 470, 24, 80.

Gisevius 28, 362.

Glisczinski, H. v., Kameran 30, 531.

Glogner 24, 24, 191, 215, 293, 377, 454, 492. 25, 206. 28, 110.

Gluck, Th. 25, 614.

Glück, Sarajevo 26, 538. 27, 53. 57. 641.

Göldi, Emil A., Rio de Janeiro 26, 422. Goldstein, Ferdinand, Berlin 33, 430, 439,

544. 34, 37. 264. Görke, Franz, Berlin 22, 595. 23, 65. 30.

187. 32, 172. Gossler, Exc. v., Danzig 24, 77. 26, 543.

30, 262.

Götze, A. Berlin 24, 177, 188, 249, 250, Hahn-Echenagucia, Consul 26, 450. 49. 196. 317. 368. 27, 172, 279, 433.

572. 28, 110, 115. 119. 473. 29, 87. Hammerich 24, 544.

183. 504. . 30, 190. 568. 31, 216. 561. 640. 32, 227, 237, 259, 416, 427, 428, 33, 74. 165. 414. 34. 56. 94, 293.

Götze, W., Langenburg am Tanganyika-See 31, 661, 32, 136,

Gräbner, P. 25, 170. 406.

Grabowsky, F. 25, 23. 26, 278, 571, 27, 636.

Graf (Wien) 21, 33.

- Th., Paris 33, 259, 260.

Greeff, A. 24, 555.

Grempler, W. 21, 355, 590, 591, 713, 22, 352. 23, 414, 425, 426, 427, 25, 305, 26, 528. 27, 462. 28, 75.

Grimm, Fr. 25, 175.

Grombtschewsky, v. 23, 692.

Gross, V., Neuveville 21, 737, 22, 160. 23, 22. 24, 281, 282, 350, 508, 25, 384. 385. 27, 239. 568. 29, 213. 489. 30, 268, 471, 34, 318,

Grosse, Arnstadt 31, 533.

Grössler, H., Eisleben 29, 591.

Grotrian, H. 23, 352.

Grube 25, 331. 27, 461. 616.

Grunmach, E., Berlin 29, 623. 30, 61. Grunwald, M., Hamburg 28, 583.

Grünwedel, A. 22, 31. 266. 347. 613. 23. 83, 829, 24, 127, 465, 511, 25, 155, 26, 241. 385. 28, 391; z. Z. auf Reisen

34, 391, Gubernatis, Graf Angelo de, Mailand 32, 286.

Güder, E., Aarwangen 26, 141.

Guitéras, John 22, 612.

Gulberg 24, 214.

Gumilla, P. 25, 158.

Günther, Karl, Hofphotograph, Berlin 21, 629. 23, 278, 280, 726, 24, 581, 25, 625, 26, 202, 585, 30, 235, 32, 313,

Gurlitt, C. 24, 202.

Guthknecht, Gustav, Berlin 30, 110.

Guttmann, K., Egisheim 27, 92.

- S. 21, 355. 23, 245.

Gutzeit, Frankfurt a. O. 28, 593.

Haas, A. 25, 562, 563, 29, 291. Habel, Joh. 23, 812.

Haberlandt, M., Wien 31, 668.

Hagen, Hamburg 28, 568.

Hahn, Ed. 24, 121, 26, 95, 603, 608, 27, 342.

282. 285, 366, 25, 140, 142, 327, 26, Haliburton, R. G., Boston, Mass, 27, 525, 28, 470, 577. 29, 95,

Hillger, Herm. 25, 363.

Hampel, J., Budapest 27, 46. 54. Handelmann, H. 22, 403. Handtmann, E., Seedorf bei Lenzen a. E. 21, 763. 24, 462. 25, 607. 26, 196. 28, 186. 31. 169. Hansemann, D. v., Berlin 21, 109, 434, 541. 546. 24, 508. 34, 293, 479, 481. Hantscho-Hano 25, 370. 29, 168. Harche 25, 563. Harster, Speyer 28, 568. Hartmann, H. 25, 561. - L. 24, 516. - Robert 21, 510, 552, 571, 741, 744, 22, 121, 126, 265, 300, 304, 305, 404, 412, 23, 64, 237, 248, 278, 324, 377, 470, 669, 24, 75. 212. 270. 491. 504. 25, 132, 171. - Frau 26, 551. Hartwich, C., Braunschweig 21, 30, 22, 251. 308, 525, 23, 158, 24, 199, Zürich 32, 156. 159. Hasan Tewfik 24, 272. Hanchecorne 23, 325. Hauer, Fr. v., Wien 26, 540. Häusler 24, 84. Hausmann, R., Dorpat 28, 483, 533. 29, 112. Haussknecht, K. 25, 168. Havelka, Frau Vlasta 21, 369. Haxthansen, Freiherr v. 25, 37, 158. Hazelius, Artur, Stockholm 30, 412. Heger, F. 23, 414. 424. 26, 195. 523. 30, 607. Heierli, J. 23, 380. 26, 338. 339. 27, 95. Heikel, A. O. 21, 744, 746. Hein, O. 23, 23. Heineck, H. 25, 179. Heintzel, C. 25, 401. Heldreich, Theod. v. 25, 166. Hellwald, Fr. v. 21, 328. Helm, Otto, Danzig 25, 129. 26, 270. 477. 602. 27, 300, 619, 754, 762, 28, 159, 29, 35, 123, 32, 359, 33, 157, 400, Helmholtz, Robert von 21, 328. Henning, Louis, Antwerpen 27, 419. 29, 163. - Rud. 25, 371, Hermes, O. 24, 576. Herrmann, Anton 21, 108. 23, 258. - Otto 28, 569. 29, 314. 30, 92, Hertwig 25, 172,

Hertz, Otto 23, 172. 436.

Hettner 25, 36,

29, 112.

Hesse-Wartegg, E. v., Luzern 28, 393,

Hilprecht, H. V., Philadelphia 30, 259. 33, 157. Hirsch, Leo 21, 424. Hirschberg, J. 21, 424. Hirschfeld, G. 23, 22. Hirt (Burg) 27, 334. Hirth, Friedrich 21, 487. 495. 22, 52, 140, 153. 209. 472. 590. 23, 807. 809. 25, 23, 333, Hobus, Felix, Dechsel 34, 50. Hoffacker, Karl 25, 28. Höfler, M., Tölz 26, 197. Höft (Berlin) 23, 826. 26, 563. Höftmann, Königsberg 28, 262. Hollmann, M. 21, 226. 370. 25, 149. Holmes, W. H., Chicago 28, 76. Holub, E. 25, 266, 277, 312, 28, 543, Hommel, Fr., München 31, 667. Höner, F., Berlin 26, 96. 27, 96. Hörmann, Constantin, Sarajevo 26, 538. 25. 58. 34, 314. Hörnes, M. 23, 334. 25, 33. 26, 368. 426. 27, 44. 48. 58. 28, 112. Hösemann, F., Udjidji 29, 410. 426. Höslin, von 21, 336. Houtum-Schindler, A., Teheran 28, 299. Hübner, Georg 25, 592, 26, 23. Huldt 32, 233. Hülst, Graf von 22, 118. Hunfalvy, Paul 21, 19. Huntington, E., Charput 32, 140. Hunziker, J. 21, 625. 22, 320. Huth, Georg, Berlin 33, 150. Ihering, Hermann v., São Paulo, Brasilien 21, 655, 22, 475, 23, 698, 811, 25, 189, 26, 137. 30, 454. 460. 34, 493. Illich 25, 612. Ippen. Theodor, Skutari 33, 352, 34, 265. Israel, Oscar, Berlin 22, 55. 32, 304. Issel, A. 24, 288. Iwanowsky, A. A. 23, 422. Jackschath, Emil, Pollnow, Pommern 31, 459. Jacobi, L. 25, 34, Jacobs, G., Memphis, Tennessee 30, 343, Jacobsen, Capitan 21, 162, 170, — J. Adrian 23, 383. 26, 104, 137, 547, 586. Philipp 23, 395. Jacobsthal, E. 29, 104. 30, 237. 332, Jacoby, Hombnrg 28, 504. Heyden, A. von 22, 50. 23, 22. 219. 324. Jadrincew, N. M. 23, 421. 354. 407. 25, 135, 418. 26, 449. 603. Jagor, Fedor 21, 182, 355, 371, 373, 374. 423, 22, 47, 270, 304, 549, 23, 325, 433,

689. 807. 24, 23. 242. 445. 491. 25, 59. Kindscher, Franz, Zerbst 26, 539. 131, 333, 365, 386, 26, 141, 325, 506 27, 119. 267, 323, 324, 754, 28, 159, 384. 30, 338, 519, 527, Jahn, Ulrich 21, 29, 60, 540, 22, 530, 23, 645, 25, 28, Jackel, Otto 27, 747. Jakubowski, G. 22, 552. Jankó, Joh., Budapest 30, 607. Jansen, Hubert, Berlin 31, 80. Jensen, Chr., Oevenum bei Wyk auf Föhr 30, 272, Jentsch, Hugo, Guben 21, 223. 342.343. 659. 22. 353, 485, 551, 23, 583, 24, 274, 25. 298. 362. 564. 26, 270, 473, 526, 27, 762. 28, 240. 346. 29, 163. 169, 208. 316. 591. 30, 229. 32, 77. 231. 33, 251. 34, 259. J. A., Dresden 28, 537, 29, 213. Jentzsch, A. 25, 312, 567. 30, 92, Joachimsthal, G., Berlin 25, 622. 28, 57. 31. 191. 32, 396. 33, 344. Joest, W., Berlin 21, 225, 420, 424, 535. 650. 22, 47. 210. 553. 23, 114. 810 24, 23, 78, 117, 213, 277, 25, 157, 206, 227. 372. 26, 433. 27, 32. 118, 465, 793. 28, 31. 565. 566. 578. 29, 162 **† 30**, 28, 229. Johannes, Kilimandjaro 27, 74. 661. Jónsson, Island 27, 91. 358. 29, 165. Joseph, Max 21, 30. Junghaendel, M. 23, 861. 24, 66, 107. Kaindl, R. F. 25, 370. Kaiser 25, 569. Kaiserling, Berlin 27, 74. 28, 194, 414. Kalkowsky, Ernst, Dresden 30, 229. Kandt, z. Z. Ost-Africa 31, 634. Kanthack, E. 24, 78. Kärnbach, Neu-Guinea 26, 280. Karsten, Paula, Berlin 29, 372. 376. Kartulis 21, 45, Karutz, Lübeck 31, 292. 32, 365. Kasarinow, v. 24, 241. Kate, H. ten 21, 664. 25, 121. 26, 366. Katz, O., Berlin 28, 536. 29, 561. 31, 111. Kaufmann, Rich. vou, Berlin 21, 424. 24. 302. 416. 27, 471. 28, 217. Kautzsch, R., Halle a. S. 30, 121. Kayser, Berlin 23, 577. 24, 77, 213. 26, 164, Kern, H., Leiden 26, 522. 30, 179. Kiepert, R., Berlin 27, 523. Kiesling, Aug. 25, 227. Kinderen, T. H. der, s'Gravenhage 26, 520.

Kirchhoff, A., Halle 31, 495. Kirmis, Flensburg 27, 704. Klaatsch, Heidelberg, z. Zt. Berlin 33, 246. 34, 392. Klein, C. 21, 114. 25, 331. 381. Klemm, Berlin 28, 301. 30, 345. Klepsch, A. 25, 30. Kling, Hauptm. 23, 52, 55. Kloos, J. H. 23, 352, Klopfleisch, Jena 27, 573. Kloppmann, Fr., Wilhelmshaven 30, 253. Klug, C. 24, 96. Kluge 22, 360. Knapp, C., Neuchâtel, Schweiz 34, 316. Knauer, F., Kiew 32, 315. Knies, J., Doubravici 27, 706. Koch, Theodor, Berlin 34, 94. 350. 392. Kofler, Friedr. 21, 422. 24, 548. 25, 35. Köhl, C., Worms 27, 760. 28, 568. 29, 87. 165. Kohlbrügge, Utrecht 32, 396, 401, Köhler, Posen 28, 246. 346. 591. 29, 214. Kohlston 24, 532. Kolbow, Fritz, Berlin 29, 508. Koldewey 23, 490, 24, 176, Kollm, G. 25, 286. Kollmann, J., Basel 21, 330. 26, 425. 506. 27, 738. 28, 346. 30, 496. König, Arthur, Berlin 30, 285. Kopernicki 25, 175. Korella, W., Danzig 28, 369. Korff, Baron v., Berlin 29, 88. Körte, Alfred, Bonn 28, 123. Kossinna, G., Berlin 27, 636. 32, 301. 376. 33, 284. Gross-Lichterfelde b. Berlin 34, 270. Kramer, Fernando 23, 109. Kramp 21, 354. Kränkel, Brandenburg a. H. 29, 312. Kratzenstein, Berlin 28, 109. Krausa, P., We-Wagar, Livland 30, 236. 494. Krause, Gleiwitz 21, 419. 22, 471. 23, 22. 463. 602. 603. 699. 24, 200. 30, 138. 496. Eduard, Berlin 22, 85. 308. 413. 415. 23, 258. 262. 276. 412. 426. 484. 485. 679. 682. 787. 790. 24, 92. 95. 96. 97. 98. 175. 25, 29. 26, 245. 328. 367. 383. 27. 145, 146, 147, 769, 28, 76, 567, 589, 590, 29, 34, 115, 117, 119, 120, 175, 260, 261, 30, 235. 240. 552. 592. 605. 31, 169. 196. 576. 655. 656. 32, 70. 311, 541. 33, 350,

34, 216, 245, 270, 409, 427, 444,

Krause, Ernst H. L., Marine-Stabsarzt 22, 606. | Lehmann-Filhés, Frl. Marg., Berlin 23, 250.

West- G. A., Aburi (Goldküste) 27, 32. Africa 28, 225, 285, 404.

L., Rostock 30, 549.

Wilhelm, Berlin 25, 34, 302, 26, 98, 27, 78. 337. 440. 786. 28, 362. 613. 614. 29, 208. 313. 508. 558. 30, 75. 31, 486. 34, 263, 471, 481, 482,

Krien, F. 25, 160. Křiž 23, 173. 29, 339. Kröhle, Riesa 26, 23.

Krüger (Lieberose) 23, 485.

Krzesiński, B. v. 21, 746. 22, 164.

Kühn, Franz 22, 473.

Kühne, Käthe 24, 26.

Kund, Hauptmann 21, 541, 542.

Kunert, Pastor 22, 31. 23, 339, 695. A., Forromecco 32, 348.

Künne, Karl 21, 108, 649, 794, 22, 362, 415 473. 24, 532. 25, 266, 298. 26, 366.

551. 27, 335. - Frau Olga, Charlottenburg 31, 79.

Kurtz, F., Córdoba, Argentinien 25, 373. 26, Lewin, L., Berlin 26, 271.

Kutschenbach, Baron C. v., Mahmutly bei Liebermann, v., Berlin 31, 528. Tiflis 33, 76.

Kuttner 23, 350.

Kyriasides, D. D. 21, 336,

Lackowitz, Danzig 26, 39.

Landau, Baron Wilhelm von 22, 86. 595. Lissauer, A., Berlin 24, 429. 469. 25, 59. 31, 496, 528, 32, 231, 287, 536,

Landolt 23, 354. 358.

Landrathsamt (Konitz) 24, 77.

Langen, Adolf 21, 123, 147, 178.

Langerhans, Robert 21, 582.

Lapieng, Eugen 25, 610.

Laschke, Alexander, Berlin 28, 473. 544. 33. 363.

Laufer, R., Leipzig 28, 394.

Laurenčak 23, 410.

Lecocq, von 21, 373.

Łegowski, Wongrowitz 27, 268.

Lehmann, C. F., Berlin 21, 245, 630, 646. 744. 22, 86. 125. 362. 23, 358. 414. 515. 24, 176, 209, 216, 418, 420, 422, 477, 485. 582. 25, 25. 207. 217. 389. 528. 26, 188, 203, 27, 411, 434, 578, 28, 309, 438, 572, 585, 586, 29, 54, 164, 302, 30, 227. 329. 414. 416. 522. 568; z. Zt, auf Reisen 31, 193, 411, 487, 579; Berlin 586. 614. 667. 32, 29. 33. 140. 152. 299. 430. 572. 612; Charlottenburg 33, 226, 422.

25, 593. 598. 26, 40. 43. 83. 85. 142. 197, 198, 319, 322, 27, 91, 358, 28, 28, 29. 29, 165. 597. 30, 34. 329. — R., Berlin 28, 119.

Lehmann-Nitsche, R., La Plata 26, 593. 27. 569. 578. 691. 768. 28, 34. 29, 171. 239. 30, 179, 266. 31, 81, 661. 32, 491, 536. 547. 33, 164. 34, 341. 343.

Leitner, G. W., Woking 28, 26. Lemcke, Stettin 21, 116. 24, 492. 26, 530. Lemke, Fräulein E., Berlin 21, 110. 112. 113. 601. 22, 263. 264. 607. 608. 23, 434. 435, 725, 807, 881, 24, 501, 25, 82, 83, 153. 154. 26, 477. 27, 703. 704. 28, 540. 29, 498. 30, 550. 31, 652. Oschekau 32, 471. Berlin 33, 76.

24, 502. Lent, Forstassessor 21, 339.

Lenz, A., Cassel 33, 221.

- H. 23, 338.

- Rudolf, Santiago de Chile 31, 88.

Lerner, Th. 30, 259. Lesser, E., 28, 222.

Lichtenstein, Adolf 21, 510.

Lindemann, Emil 25, 24.

Lindenschmit, L. 21, 109.

Lipperheide, Freiherr Franz v., Berlin 32, 231.

129, 130, 303, 387, 409, 26, 161. 97. 332, 676, 796, 28, 407, 408, 577, 29, 176, 450, 583, 30, 240, 338, 564, 31, 80, 194. 32, 401. 580. 33, 207. 245. 247. 249, 367, 446, 34, 130, 131, 269, 279, 293, 318, 331, 332, 388, 391, 483, 484,

Litterary Society in London 33, 75. Lotz 25, 36, 158,

Loubat, Duc de, Paris 30, 522. 31, 646.

Löwis af Menar, K. v., Riga 27, 556. Loytved, Gebäl, Palästina 31, 528.

Lubbers 24, 215.

Lubkán, Capetano, Hongkong 32, 345.

Lübtow, Julius von 21, 420.

Luschan, F. von, Berlin 21, 22, 506. 510. 546. 22, 472, 549. 23, 397, 490, 669, 670, 726, 24, 202, 207, 209, 272, 293, 430. 465. 25, 174. 266. 271. 273. 304. 305. 387. 26, 319. 368. 444. 488. 538. 27, 81, 523, 524, 28, 63, 110, 137, 141, 222, 226, 551, 29, 110, 204, 232, 238 30, 146, 190, 192, 239, 390, 397, 398, 496,

552. 31, 113. 187. 214. 217. 221. 401. Mense, C., Cassel 22, 406. 28, 462. 87, 172, 365, 495, 496, 504, 549, 33, 208. 245. 246. 249. 284. 331, 345, 348, 364. 438. 439. 34, 379. 481. 496. Lutteroth, A. 24, 461. Maass, K., Berlin 22, 305. 23, 877. 890. 24. 188, 238, 239, 313, 521, 583, 25, 30, 547, 624. 26, 311. 364. 459. 461. 547. 27, 188. 412. 616. 28, 221, 237, 524, 528, 29, 621, 624, 30, 85, 251, 554, 557, 620, Macdonald, Arthur 25, 355. Mac Ritchie, David, Edinburg 27, 524. 28. Meye. G. 25, 158. 337. Magitot 23, 645. Magnus, P., Berlin 24, 196. 25, 313. 344. 32, 312, 492, 34, 332, Majer, Krakau 26, 512. 754, 760, 30, 64, Maler, Teoberto, Tical, Yucatan 27, 679. Michaelsen, Joseph 21, 476. 28, 467, 30, 491, Mantegazza, P., Florenz 32, 536, 478. 22, 85, 23, 31, 691. 24, 287, 25, Marcussohn 25, 370. Marina, Prof. Giuseppe 29, 586. Marsh, O. C., Newhaven 27, 649. Martens, v. 22, 470, 25, 60, 30, 482, - A. 24, 248, Martin, A., Berlin 26, 95. - F. R., Stockholm 25, 38. 27, 768. 191. 30, 144. 179. — K., Leiden 26, 359, 27, 649. - Rudolf, Zürich 27, 435. Maška, K. (Mähren) 22, 171. 23, 173. 27, 425. Mason, Otis T., Washington 24, 25. 27, 417. 28, 75. Mathes, Graudenz 30, 188. Matiegka, H., Prag 27, 688, 706. 29, 115. Matignon, J. J., Peking, China 30, 551. Maurer, Josef. Bad Reichenhall 29, 316. 33, 73. — Konrad 26, 320, 322, 27, 358. Mayet, Lucien, Lyon 33, 426. Mazzegger, Ober-Mais 27, 31. Mehlis, C. 23, 464, 24, 563, 564, 25, 123, Mönch, C. 21, 194, 28, 568. 29, 51, 88. Meinhof, Carl, Zizow bei Rügenwalde 33. 192. Meissner, G. 24, 127. Meitzen, August, Berlin 22, 82. 33, 248. Mejborg 23, 409. Melnikow, Nicolaus 31, 439.

455. 497. 632. 633. 634. 746. 748. 32. 86. Merensky, A. 23, 377, 399. 25, 294. 29, 53. Merkel, Fr. 25, 364. Prof. (Göttingen) 25, 592. Mertens, Prenzlau 31, 495. Mesrop Ter Mowsarsjan, Etschmiadzin 28, 309, 315. Messikomer, Jacob, Wetzikon 32, 71. Mestorf, Fräulein J., Kiel 21, 109, 183, 468. 22, 530, 23, 687, 866, 24, 249, 315, 519, 32, 375. Mevius 25, 518. Meyer, A. B. 25, 158. - Alfred G. 21, 614. 22, 527. 28. - B. 25, 372. - H., Haarstorf bei Ebstorf (Hannover) 29, 308. Makowsky, Alex., Brünn 26, 425. 27, 705. — Hermann, Leipzig 30, 258. z. Zt. Cuyaba 31, 437, Michel, G., Hermeskeil b. Trier 34, 94. Mieck, A., Prenzlau 34, 275. Marchesetti, Carlo de, Triest 21, 374. 421. Mielke, Robert, Berlin 30, 32, 105. 31, 167. 197. 32. 76. 172. 34, 38. 208. 37. 28, 534. 29, 360. 30, 260. 34, 317. Mies, Joseph 21, 572. 23, 110. 26, 257. 27, 364. 636. 30, 339, 554, Milchhöfer 23, 22, 25, 367, Milchner, R., Berlin 30, 194. 530. Milleker, Felix 23, 85, 94, Miller, M. G., Philadelphia 26, 478. 27, 239. 33, 527. - W. S. 25, 266. Minden, Georg, Berlin 21, 537. 22, 299. 26, 536, 33, 438. Minovici, Bukarest 29, 331. Miquel 25, 153. Mischlich, Kete Kratschi, Togo 34, 208. Miske, Freiherr Kálmán v., Güns, Ungarn 30, 105, 31, 617, 652, Mjedia, Don Lazar, Dukadschin 33, 353. Möbius, K. 25, 172. 354. 355. 26, 382. 27, 118, 237, Moisilu, Julius, Târgu-Jiu, Rumanien 28, 235. Möller, Armin, Weimar 26, 586. - Frau Direktor, aus Alexandrien 21, 545. Montané 25, 365. 26, 325, Montelius 23, 228. 27, 43. 54. 55. Moraes, L. 23, 219. Moreno, Don Francisco 22, 473. Morgan, J. de 25, 196, 393, 29, 207, 30, 181.

Morgen, C, 23, 280, 675, 24, 209, 512, 581,

Morier 25, 168.

Morse, Prof. 21, 515.

+ 30. Mortillet, Gabr. de, Paris 27, 42. 58.

Moser, Karl, Triest 27, 340. 754.

Mrazović, Fraulein Milena, Sarajevo 28, 279. Much. M., Wien 26, 351, 603. 30, 63. Muller, H. C., Utrecht 31, 497.

Müller, B., Darmstadt 31, 491. - Baron Ferd. von 22, 177.

- F. W. K., Berlin 24, 231, 516, 517, 25 61. 531. 532. 533. 26, 76. 77. 27, 172 28, 384, 29, 88, 308. 30, 549. 31, 529, 530, 532, 32, 375. 34, 252. 264.
- Sophus, Kopenhagen 27, 565.
- W. Max 25, 316.

Müllner, Laibach 27, 301.

Munro, Rob., Edinburgh 23, 80. 27, 42. 57. 638. 29, 162.

Münster, Königsberg 28, 263.

Münsterberg, Oscar, Berlin 28, 468. Münter, Athen 26, 117.

Müschner 23, 319.

Museum (Oaxaca) 24, 189.

Muskat, Gustav, Berlin 34, 32. Nachod, Rom 31, 530.

Naturforschende Gesellschaft des Osterlandes (Altenburg) 24, 189.

Naue, J., München 23, 359. 822. 25, 322. 26, 471, 538, 28, 243.

Nanhaus (Transvaal) 21, 739.

Negelein, Julius v., Königsberg i. Pr. 32. 592. 34, 94.

Nehring, A., Berlin 21, 340, 357, 363, 370, 404. 428, 430, 443, 552, 558, 571, 22, 123, 126, 151, 329, 363, 387, 23, 23, 351, 399, 883. 24, 86, 125, 188, 534. 25, 60, 155, 407. 573. 26, 115. 255. 27, 87. 337, 338, 342, 425, 485, 573, 656, 680, 710, 738, 754. 28, 405, 29, 91, 379, 30, 345,

Netolitzky, Fritz, Strassburg i. E. 34, 196. Netto, L. 21, 211. 23, 157.

Neuhauss, Richard, Berlin 22, 253, 299, 305. 392. 23, 286. 25, 227, 372, 26, 495. 27, 188. 461. 760. 34, 270.

Neumann, Director des Passage-Panopticums 21, 513.

- Oscar, Berlin 27, 64.
- R., Berlin, 23, 428. 26, 547, 594. 29, Papendiek, Dalheim 27, 476, 28, 262.

Neumayer, G. v., Hamburg, z. Z. Nenstadt Passarge 26, 134. 28, 402. a. d. Haardt 34, 318.

Nikolsky, Moskau 28, 586.

Noble, John, Capstadt 26, 444.

Nordenskjöld, A. E., Stockholm 30, 288. - Freiherr Erland v., Stockholm 34, 336.

Nordhoff, J. B., Münster 27, 365.

Nötling, F., Calcutta 23, 678. 694. 26, 246. 247. 366. 427. 588. 27, 336. 28, 36. 40. 226. 30, 250. 460. 31. 100: Warcha (Wartscha), Birma 651. 32, 348, 476; z. Zt. Berlin 33, 345.

Novitsch, Daghestan 30, 568.

Nüesch, Jacob, Schaffhausen 24, 84.; 533. 29, 86, 31, 128, 32, 99,

Nuttall, Zelia 23, 131, 485.

Oberlausitzer Gesellschaft 24, 532.

Offner, A. S., Hamburg 33, 265.

Ohlenschlager, Speyer 28, 568.

Ohnefalsch-Richter, Max, Berlin 23, 34. 24. 416, 26, 247, 594, 27, 460, 754, 28, 344. 29. 238, 263. 312. 31, 29. 298. 32, 401.

Olsen, Björn Magnússon, Island 26, 40.

Olshausen, O., Berlin 21, 52, 234, 240, 369. 431. 494. 628. 22, 62. 82, 178. 270. 298. 299, 387, 608, 610, 23, 76, 219, 223, 261, 286, 398, 405, 595, 847, 24, 80, 129, 202, 448, 25, 89, 161, 197, 305, 500, 528, 26, 99, 197, 330, 353, 27, 124, 241, 300, 462, 28, 115, 383, 384, 437, 473, 29, 180, 286, 344, 500, 30, 546, 31, 129, 169, 217. 32, 68. 33, 284. 387. 424. 34, 198.

Ölsner (Amsterdam) 21, 793.

Oppenheim, Freiherr v. 27, 793.

Oppert, G., Berlin 28, 344. 29, 188. 506. 32, 86. 102. 541. 34, 131. 493.

Ornstein, Bernhard 21, 334, 536, 650. 346. 817. 24, 539. 541. 543. 26, 140. 512.

Orphanides 25, 166.

Orsi de Mombello (Minen-Inspector in Venezuela) 21, 652.

Orsi, P. 22, 327. 23, 410. 690. 24, 347. Östen, G. 22, 23.

Ostrowskich, P. 27, 461. 616.

Oswald, P. 24, 425.

Ouchtomsky, Fürst H. 21, 209.

Palensia, P. Juan de 25, 31.

Pálsson, Pálmi, Reykjavik 28, 28. 29. Pander, E. 21, 198. 199.

Parlatore, Filippo 25, 167.

Patron, Lima 32, 235.

Paulitschke 25, 309. Peal, S. E., † 30, 345. Dom Pedro II. d' Alcantara, Kaiser von Brasilien (†) 23, 865. 866. Peek, E., Cuthbert, London 26, 83. Peel, Assam 28, 159. Pepper, Prof. William 22, 612. Petersdorf, v., Bootz 27, 424. Petersen, Allinge, Bornholm 27, 700. Petrie Flinders, London 23, 475. 29, 162. 30, 180. Pfaff, Franz 22, 596. Pfalzer, Neu-Guinea 33, 364. Pfeil, Graf Joachim 23, 51. 284. 24, 465. Pfitzner, P., Dresden 32, 367. Pflugmacher, Potsdam 21, 495. 26, 449. 33, 214. Philippi, A. 24, 448. - F. 25, 313, 314, - R. A., Santiago, Chile 21, 430. 22, 474. 23, 247. 695. 25, 551. 26, 357. 27, 306. 29, 358. 31, 242. 32, 285. Pič, Prag 26, 538. Pigorini, L., Rom 26, 371. 27, 41. 28, 26. Pincus (Impresario) 22, 582. Pippow, Erfurt 26, 97, 98. Pirchl, Mitterberg 28, 584. Pisko, Julius E., Janina 26, 560. 562. 417. 796. 28, 75. 186. Shangai 32, 536. Pitt-Rivers, General 24, 425. Placzek, S., Berlin 28, 473. 32, 170, 172. 33, 335. Plassmann 25, 197. Plath, Berlin 29, 369. - H. 23, 354, 358, Plehn, A., Kamerun 29, 154. - F., (Kamerun), Berlin 27, 59. 286. 755. Pleitner, Sumatra 27, 323. Pleyte, W. (Leiden) 25, 197. Pöch, Rudolf, Gross-Lichterfelde 33, 363. Pohl, Alfred, Berlin 29, 483. Polak, Rev. J. E. R., M. A. Cantab 26, 83. Polakowsky, H., Berlin 25, 610. 26, 70. 29, 476. 558. 612. 30, 486, 488. Poliwanow, W. N. 23, 420. Poll, H., Berlin 28, 615. Poltrock 25, 570. Poemen, C., Leiden 27, 267. Ponce, Señor M., Yokohama 30, 552. Porter, W. Townsend 25, 337, 355. Portis, A. 25, 573. Posner, Berlin 30, 344.

Posselt, W. 21, 739. 23, 348.

Prášek, I. V., Prag 28, 541. Preuss, K. Th., Berlin 29, 159, 449. 30, 568. 32, 430, 34, 445. Preyer, Axel, Buitenzorg, Java 32, 233. Prochno, F. 22, 312, 25, 560, 562, 568. Provinzial-Museum (Bonn) 24, 292, - - (Trier) 24, 292. Prowe, H., Hamburg 32, 352. Przybysławski, L. v., Lemberg 31, 513. Purcell, B. H. 25, 286. Putjatin, Fürst Paul 25, 335. Pyrla, J. G. (Athen) 21, 336. Pyrlas, J. P. (Athen) 21, 536, 537, Quantz, Geestemünde 34, 392. Quedenfeldt, M. 21, 572, 582, 628. 22, 47. 22, 304. 304. 329. 23, 247. Quibell, London 30, 262, Rackwitz 21, 29. 22, 476, Radde, Gustav v., Tiflis 22, 472. 25, 147. 406, 26, 197, 27, 172, 678, 28, 159. 33, 449. Rademacher, C., Cöln 26, 602. 27, 26, 31, 702. 31, 746. Radimsky, Sarajevo 26, 538. 27, 41. 54. 298. 417. 639. (+) 675. Radloff, W., St. Petersburg 26, 149. 27, 245. 710. 755. 29, 314. z. Zt. in Rom 31, 646. Rahn, Joh. 25, 149. 27. Rammelsberg, C. 21, 115. Ramsay, Udjidji 29, 561. Ranke, Johannes, München 21, 521. 23, 325. 25, 563. 26, 524. 27, 636, 28, 567. 32, 411. - Karl 30, 110. Rath, C. (S. Paulo +) 23, 24. Rathmann 25, 299. Rau, L. v. 22, 153. 159. 318. 319. 396. 491. Rauch, Helmsdorf 27, 702. Raulin 25, 165. Rautenstrauch, Eugen, Köln 30, 229. Rawlinson 25, 391. Reichard, Paul 21, 214. Reichscommissariat für Chicago 24, 446. Reichstag 24, 117. Reinach, Salomon 22, 404. 23, 173. 176. 27, 44, 54, 364, 28, 537, 30, 287, - Senftenberg 26, 453. Reinecke, Apia 27, 326, 363. F., Breslau 28, 226, 578. - (Cuxhafen) 25, 561,

- Paul, München 27, 551. 755. 28, 156. 251.

469. Mainz 29, 362, 363, 587, 30, 230, 289.

31, 506. 510. 32, 159. 253. 254. 480.

482. 486. 592. 600. 33, 252. 34, 121. Sander 24, 532. 216. 217.

Reiser, Sarajevo 26, 538.

Reisner 28, 438.

Reiss, W. 21, 413, 560, 571, 700, 701, 702, 22, 263, 304, 516, 23, 469, 474, 29, 559,

Rennie (Tamsui) 25, 160.

Retzius, G., Stockholm 33, 75.

Retzlaff 25, 59.

Reverdin, Aug. 21, 333

Riaño, Don Juan de, Santa Fé de Bogotá,

Columbien 30, 338. - Senor, Madrid 27, 240.

Riccardi, Prof. Paolo 21, 650. 22, 550.

Richter, Peru 32, 234. Richthofen, v., Berlin 26, 531.

Rickmers, Willy R., London 31, 195.

Riedel, J. G. F., Haag 27, 323. 33, 393. Rimbach, E. 23, 354.

Rimpau, W., Schlanstedt 29, 263.

Rinne 25, 332.

Ripley, W. Z., Boston, Mass. 30, 413.

Risley, H. H. 22, 254. 23, 83. 30, 413. Ritter, W., Berlin 23, 874. 24, 529. 25. 545.

26. 552. 29, 583. 30, 565. 31, 742. 32, 581. 33, 446.

Rittinger, Ed. 23, 486.

Rivett-Carnack, Wildeck, Schweiz 28, 533. Rizal, Don José, Manila 29, 480. 575.

Robinson, C. H. 28, 403.

Rochholz, Professor 21, 663.

Rödiger, Fritz 21, 628. 22, 504. 23, 237, 257, 719,

Robde (Cuxhaven) 25, 561.

Rosenberg, A., Riga 27, 556.

Rösler, Emil, Schuscha (Transkaukasien) 24, 565. 25, 382, 26, 213, 27, 147, 549. 28, 77. 160. 170. 185. 398. 29, 209. 30, 290. 416. 31, 243. Elisabethpol (Transkaukasien) 33, 78. 34, 137. 221.

Ross, Ludw. 25, 166.

Rössler, v. 25, 35,

Rothenburg, Tanger 26, 380.

Rüdinger, N., München 26, 524.

Rygh (Christiania) 25, 161.

Saldern, v. 25, 64.

Salkowski, Berlin 21, 44. 45. 535. 22, 47. — August, Graudenz 30, 188. 32, 490. 34, 94. 120. 449. 450. 23, 31, 356. 679. 24,

286. 287. 507. 552. 25, 381. 401. 26, 61. 63. 27, 240. 28, 192. 214, 418. 29,

32. 138. 389. 32, 310. 381. Salzmann, Bremen 27, 783.

Samokwassow, J. 23, 417.

- Kuraene (Südwest-Africa) 27, 73,

Swakopmund 28, 462.

Sapper, Karl 25, 275. 30, 133. Coban, Süd-America 31, 622.

Sarasin, F. und P. 25, 304.

Sartori, Paul, Dortmund 29, 491.

Sasse, J., Zaandam 30, 256.

Sauer, J. 24, 346.

Schaaffhausen 21, 515. 25, 197.

Schadenberg, Alex. 21, 674. 22, 225.

Schadt, Rudolf 23, 351.

Schauinsland, Bremen 34, 89.

Schedel, J. 24, 430. 27, 627. 28, 75. Schellenberg, Prof. 22, 252.

Schellhas, P. 25, 374, 380, 550, 26, 377. 378. 424. 27, 320. 770. 777.

Schellong, O., Königsberg 22, 127. 362. 23, 689. 27, 756.

Scheppig, B., Kiel 29, 367.

Schierenberg 22, 474, 23, 228, 237, 278. 279. 25, 154. 26, 322, 551.

Schierstädt, H. v., Frankfurt a. O. 28, 473. 29, 120, 121,

Schill, Dresden 32, 507.

Schilling, Hugo 22, 352,

Schinz, H. 25, 133.

Schirmer, Fr., Berlin 31, 496.

Schirp, Freiherr Fritz von 21, 545. Schlegel, G., Leiden 26, 522.

Schlemm, Frau Sanitätsrath, Berlin 22, 548.

584, 637, 23, 246, 324, 396, 576, 26, 551.

Fräul. Julie 25, 43, 387, 429.

Schliemanu, Heinrich 21, 414, 419, 648. 22, 349, 395, 468, (†) 23, 21, 247, 325,

- Sophie 23, 812.

Schlömann, Malokong, Transvaal 25, 294. 26, 64, 547, 28, 220,

Schmeltz, J. D. E., Leiden 22, 405. 24, 213. 25, 61. 26, 520. 557. 27, 25. 28, 186. 537. 29, 213. 31, 128. 576. 33, 252. 34, 317,

Schmidt, Douanen-Director in Alexandrien 21, 44.

- Garlitz 27, 557.

- Eduard, Guinea 30, 162.

- (Lagos) 23, 113.

- Herm., Löbau 32, 315. 33, 165.

- Hubert, Berlin 33, 255. 274. 331. 440.

538. 34, 76.

- Max, Berlin 34, 77, 359, 392,

Schmiele 24, 293. 578. 29, 27, 95, 131, 263, 355, 389, 391, Schmitt, Franz 23, 645. 488. 30, 180. 260. 31, 496. 538. 622 . Schnee, Jaluit 32, 413. 641. z. Z. in Aegypten 32, 94, 354. 33, Schneider, Ludwig (Laun) 21, 216, 32. Berlin 33, 330, z. Z. Luksor 34, 98. L., Smiřic, Böhmen 29, 588. 30, 145, 201. 261, 269, 293, 214. 272. 274. 32, 173. Schweinitz, Graf von 23, 690. 24, 191. 25. 477. 495. O., Dresden 27, 168. - Fulda 29, 87. Seehars, Ferd., Türmitz 21, 404. 405. 786. Schöller, M., Düren 26, 326. 792, 793, 30, 189, Schöne, R., Berlin 26, 543. 28, 390. Seelmann, Hans Alten (Dessau) 31, 746. 32,466. Schönlank, William, Berlin † 30, 27. Seetzen, U. J. 25, 167. Schötensack, Otto, Heidelberg 23, 596. 26, Seidlitz, N. K. v., Tiflis 25, 64. 27, 796. 246, 247, 27, 92, 145, 29, 470. 32, 152. 232. 31, 566. 33, 328. 522. 34, 104. Sekiba, F., Japan 30, 411. Schröter, Zürich 27, 687. Selberg, Emil 25, 180. Schuchardt (Hannover) 23, 249. 27, 635. Selenka, Erlangen 26, 382. 383. Seler, Eduard, Berlin-Steglitz 21, 63. 475. 708. 30, 122. Schulenburg, W. von, Charlottenburg 21, 22. 23, 114, 155, 156, 828, 24, 94, 101, 311, 333. 25, 148. 210. 278. 370. 26, 249. 313. 25, 44. 178. 275. 26, 71. 366, 409. 306. 27, 479. 28, 187. 190, 264. 340, 577. 27, 141. 307. 357, 366, 441, 449. 362. 29, 168. 429. 491. 595. 600. 30, 551. 755. 770. 28, 534. 29, 577. 609. 30, 165, 346, 490, 552, 568, 608, 31, 196, 76. 101, 383. 31, 200. 32, 74. Schultz 23, 745. 403. 670. 32, 188. 575. 33, 254. 266. Schulz, Franz, Rector 21, 628. 34, 36. 245. Semmler, F. W., Greifswald 29, 242. Wenzel 23, 877. Schulze, Fedor, Batavia 28, 544. 578. 29. Semrau, Thorn 29, 290. Senator, Max, Berlin 30, 278. 481. 33, 394. Senf, Görlitz 32, 284, 376. Schumacher, Henry 22, 226. Schumann, C., Lupembe (Benaland) 34, 127. Seraphim, Schaessburg (Siebenbürgen) 34, - Hugo (Löcknitz) 21, 217. 428. 22, 248. 392. 361, 477, 478, 608, 23, 405, 467, 487, Sergi, G., Rom 26, 506, 34, 314, 589. 593. 702. 704. 24, 361. 492. 497. Serrurier 27, 649. 28, 186. 29, 85. 30, 187. 25, 371, 575, 26, 44, 330, 371, 435, 595, Seydler 25, 571. 602. 27, 328. 29, 87. 122. 221. 241. Seydlitz, v., Tiflis, s. Seidlitz. 93. 188. 230, 568. 31, 454, 660. 32, 592 Sickenberger 21, 46, 47, 48, 33, 253, 34, 392, Siebcke, Lehrer 22, 398. Sieber 25, 165. Schumi (Sumi), Franz, München 26, 196. Schupp (Porto Alegre) 25, 190. Siehe 22, 352. 23, 485. Schurtz, H., Bremen 34, 89. Silva, de (s. Wikremasingha). Schütz, Prof. 24, 287. Simon, Elbing 31, 647. - Kilwa (Ost-Africa) 26, 422. 27, 59, 656. - Karl (Bildhauer) 26, 585. Schwartz, A., Hofphotograph, Berlin 23, 22. 755. 319. 26, 422. 27, 478. jun., Beutnitz 32, 375. Schwartz, W., Berlin 22, 131. 299. 387. 415.

Sintenis 25, 168.

Schweinfurth, Prof. G., Berlin 21, 336. 545. Sökeland, H., Berlin 23, 606, 25, 135. 27,

547. 27, 155, 363, 532. 28, 383, 534, Solger, Bernhard, Greifswald 26, 370, 602,

Sixt, G., Stuttgart 26, 141.

Sižow, W. J. 23, 423.

Smirnow, J. N. 23, 425.

Snellmann, A. H. 21, 744. 28, 490.

467. 28, 288. 291. 29, 95. 30, 43. 519.

23, 33, 250, 278, 445, 457, 24, 175, 176,

188. 270. 25, 277. 26, 56. 27, 89. 28.

22, 411. 23, 649. 669. 24, 23. 189. 245.

+ 493, 739,

— Posen 30, 187.

538. 29, 95. 161. 30, 123. 31, 29. 193. Skorpil, H. 21, 421,

492. 25, 320. 387, 26, 58. 326. 464. 507. 32, 327. 34, 486

Speramane, G., Rovereto 26, 541. Spitzly, John 21, 109, 212. Stannius, Consul 21, 535.

Staudinger, Paul, Berlin 21, 443. 22, 304. 404. 553. 23, 228. 237. 351. 836. 24,

211. 505. 506. 514. 521. 25, 131. 612. 26, 58. 134. 192. 27, 32. 28, 30. 40. 224. 284, 384. 402. 29, 96. 97. 110. 30, 110. 163. 193. 31, 453. 619. 633. 32, 86. 232.

347. 366. 33, 75. 208. 217. 245. 246. 249. 331. 533. 34, 104. 213. 247. 248. 264. Stein, Freiherr v., Kamerun 29, 154. 602.

30, 275. Steinbach 23, 485. 28, 545. 578.

Steinen, Karl von den, Berlin 22, 127. 27, 656. 28, 566. 29, 237. 30, 179. 31, 403. 454. 455. 651. 32, 365. 441. 506, 549. 567. 33, 202. 267. 273. 335. 365.

387. **34**, 31. 49. 101. 103. 131. 195. 196. 212. 215.

 Wilhelm von den, Berlin (Gross-Lichterfelde) 28, 566. 29, 475, 558, 617.
 Steinthal, H. 21, 20.

Sternberg, L., St. Petersburg 33, 36.
Stevens, Hrolf C. Vaughan, Malacca 23, 172.
695. 838. 24, 346. 439. 465. 25, 321.
26, 241. 247. 327. 354. 27, 363. 755.
28, 141. 270. 301. 335. 337. 384. 463. 578.

Stieda 22, 138. 140.Stimming, Gustav, Brandenburg a. H. 21, 673. 29, 312. 361.

R., Gross-Wusterwitz, Prov. Sachsen 32,
 411.

Stoltzenberg, Freiherr R. von, Luttmersen 23, 249, 438, 24, 251, 25, 560, 571 26, 329, 27, 634, 708, 28, 600, 614 31, 454,

Stoepe, Hjalmar, Tyrstorp 29, 360. Storm, Gustav, Christiania 27, 676.

Strass, G. 23, 345.

Stratz, C. H., Haag 32, 165. 34, 36. 38. 262. Strauch, C., Berlin 32, 429. 550. 33, 534. 34, 467.

Franz, Contre-Admiral, Friedenau b. Berlin
24, 220. 30, 396. 518. 32, 99. 33, 245.
247. 34, 131. 191.

- W., Berlin 31, 562.

Strobel 22, 328.

Struck, Ad., Saloniki 30, 539, 33, 55. Struckmann 25, 560.

Stübel, A. 22, 47. 29, 559.

Studentenschaft, deutsche, in Prag 24, 491. Studer, Th., Bern 26, 368. 30, 249.

Ethnol. Zeitsehr. Gen.-Register.

Stuhlmann, F. 25, 185, 406, 26, 162, 245, 422, 507, 27, 74, 656, 755, 28, 222, Stürtz, B., Bonn 31, 534.

Sullivan, E. J. 28, 470.

Szombathy, J., Wien 23, 176, 814, 877, 890, 26, 197, 27, 45, 268, 692, 31, 670, 34, 317.

Takahashi, Okayama 27, 627.

Tamke, Frau, Berlin 31, 455.

Tappeiner, F., Schloss Reichenbach, Meran28, 25. 29, 35. 30, 227. 31, 127. 614.Tarenetzky, St. Petersburg 34, 318.

Taubner, K., Allenberg 21, 757. 22, 46, 169. 23, 251. 32, 474.

Telge, Paul, Berlin 21, 120, 431, 25, 29, 26, 381, 31, 216.

Tellen, Chr. A. 22, 476.

Tenne, Berlin 22, 328. 27, 328. 31, 646. Tepohl 25, 300.

Teutsch, Friedrich, Hermannstadt 26, 540.Tewes, Fr. 21, 340. 342. 22, 140. 23, 157.24. 292.

Theile, Fr. 23, 465.

Thilenius, Georg 22, 86. Strassburg i. E. 32, 95. 99. Breslau 34, 130.

Thomann-Gillis, H., Berlin 32, 365, 383.

Thomas, N. W. 33, 220.

Thompson, Edw. H., Merida, Yucatan 30, 491.

Thorner, Eduard 21, 646.

Thorsteinsson, Arni, Island 26, 43. Tichamiroff, W. A. 24, 506.

Tiesenhausen, Baron v., St. Petersburg 28,

Tiessen, E. 24, 279. 30, 531.

Tischler, O. 21, 346. 347. 592. 23, 73. + 483. 24, 358.

Toczka, Jos., Budapest 26, 271.

Tolmatschew, Nicolaus, Kasan 28, 461.

Topinard, Paul 24, 118.

Torma, Fräul. Sophie v., Broos in Siebenbürgen 27, 125. 619. 28, 339.

Török, Aurel v., Budapest 26, 541. 30, 129. 31, 128.

Träger, Paul, Zehlendorf b. Berlin 31, 751.
32, 626. 33, 43. 352. 34, 56. 62. 265. 492.

Travera, Dr. Pardo de 25, 31.

Treichel, A., Hoch-Paleschken 21, 23, 24, 196, 352, 425, 428, 479, 484, 540, 602, 628, 749, 752, 22, 38, 44, 45, 23, 178, 186, 187, 24, 377, 25, 427, 588, 569, 26, 88, 336, 410, 414, 418, 27, 478, 481, 484, 28, 130, 254, 332, 334, 366, 368.

Tröltsch, E. v. 25, 286. Truhelka 23, 336. 26, 140. 538. Tschudi, J. J. v. 24, 504. Turner, Sir William, Edinburgh 27, 337. 650. Uhle, Max, 21, 226, 431. 22, 61. 62. 536. 553. 23. 144. 493. 648. 24, 491. 25, 178. 306. Argentinien 26, 366. 400. Süd-Amerika 27, 96, 30, 608, 31. Philadelphia, z. Zt. in Ica 33, 404; Barranco 405. Ullmann, L., 26, 326. Umlauff, I. F. G., Hamburg 28, 159. Umlauft-Trentin 29, 586. Undset, Ingvald 22, 83. Unterrichts-Minister, Berlin 24, 23, 202, 241. 288, 292, 25, 34, 129, 226, 362, 30, 180, 288. 31, 99. 407. 576. 33, 32. 74, 329. 34, 259, Uwaroff, Grafin, Moskau 21, 650. 22, 83. 585. 24, 459. 27, 238. 298. 31, 193. Vahness, Neu-Guinea 32, 413. Valentini, J. J., New York 27, 551. Vaněk, Joh., Radim 28, 541. Vasel 26, 56. 29, 343. Vater, Moritz 21, 477, 478, 599, 22, 298, 406, 23, 31, 32, 359, 818, 24, 89, 532, - Frau, Dresden 26, 551. Verein für Verschönerung des Spreeborn-Grundstücks zu Ebersbach i. S. 24, 516. - vogtländischer, alterthumsforschender, zu Hohenleuben 27, 458. Verworn 33, 202. Veth, Arnheim 27, 25. († 297). Vierthaler, Aug., Triest 26, 541. 31, 537. Vigfusson, Sigurdur, Island 22, 316. 25, 593. 598. 26, 85, 143, 145, 148, 321, Vikramasinka, Zilva 24, 511. Villar, del, Ramirez 24, 504. Virchow, Hans, Berlin 23, 189, 401. 26, 32. 30, 129. 31, 486. 32, 385. 401. 33, 364, 34, 487, 496, Virchow, Rudolf, Berlin 21, 19. 25, 30, 33, 44, 48. 49, 51, 85, 91, 109, 113, 126, 137, 147, 158, 170, 183, 186, 191, 211, 213, 215, 222, 329, 339, 355, 370, 374, 382, 404, 411, 420, 421, 424, 425, 443, 455, 456, 458. 465. 476. 477, 478. 485. 505. 515. 522. 537. 540. 541. 545. 546. 551. 552.

566, 571, 572, 582, 587, 591, 592, 593,

374. 376, 584. 29, 58, 68, 80, 129,

80, 81, 84, 102, 31, 114, 32, 587.

Troll, Joseph, Wien 22, 226, 227. 24, 346.

535, 25, 308, 333, 551, 26, 59, 547,

596. 627, 648, 649, 650, 669, 672, 712, 713, 725, 734, 736, 746, 747, 764, 766, 784. 785. 786. 22, 23. 29. 47. 61. 62. 75. 83. 85 97, 118, 125, 127, 153, 160, 163, 169, 171, 177, 225, 227, 248, 253, 256, 260, 261, 307, 318, 327, 329, 331, 344, 347, 367, 377, 387, 392, 394, 403, 404, 405. 411. 412. 415. 417. 467. 470. 473. 474, 476, 483, 493, 500, 517, 525, 527, 530, 536, 549, 553, 585, 593, 595, 606, 608. 619. 635. 23, 21. 22. 23. 24. 30. 33. 44. 81. 85. 109, 113, 114, 172, 242, 245, 247, 249, 258, 261, 279, 280, 283, 286, 324, 329, 333, 349, 354, 359, 366, 370, 380, 382, 399, 409, 411, 427, 428, 459, 465, 466, 469, 478, 486, 490, 577, 580, 601, 628. 648. 678. 679. 682. 687. 689. 691. 693. 701. 746. 767. 807. 809. 813. 818. 824. 837. 863. 865. 866. 875. 24. 25. 74. 78. 80. 84. 116. 117. 120. 121. 128, 175, 176. 202. 213. 214. 219. 241, 248. 266, 272, 273, 278, 286, 288, 313, 345, 346, 347. 378. 415. 416. 417. 430, 431. 433. 441, 445, 446, 455, 458, 461, 491, 506, 508. 511. 514. 521. 523. 530, 532. 546. 548. 550. 561. 566. 571. 581. 583. 25, 23, 30, 34, 36, 38, 41, 59, 85, 122, 128, 132. 139. 147. 153, 158. 159, 161. 172, 174. 175. 179. 183, 187, 196. 197. 205. 207, 208, 211, 225, 228, 265, 266, 275, 285. 298. 299. 300. 309. 311, 312. 320. 321, 322, 329, 332, 335, 354, 359, 360, 362. 364. 365. 369. 370. 371. 372. 374. 380. 385, 405, 483, 484, 495, 519, 539, 541. 545. 546. 547. 551. 553. 568. 574. 584. 26, 36, 39, 56, 57, 58, 59, 70, 80, 81. 83. 98. 117, 139. 141, 173. 195. 243. 245. 247. 257. 313. 327. 329. 330. 351. 354. 365. 368. 370. 371. 382, 383, 385. 386. 400. 408, 419, 422, 424, 425, 427, 433. 435. 445. 450. 451. 458. 463. 464. 471. 473. 478. 487. 495. 497. 518. 519. 520, 522, 523, 524, 526, 527, 528, 529, 531. 533. 536. 537. 541. 545. 546. 553. 554, 586, 594, 602, 603, 608, 27, 31, 38, 42. 44. 55. 57. 59. 81. 88. 95. 123. 137. 148, 168, 240, 244, 273, 278, 284, 286, 299. 301. 304. 306, 323. 326. 335. 336, 338, 340, 342, 357, 366, 418, 422, 424, 425, 435, 454, 465, 476, 526, 550, 551, 558. 570, 572, 616, 627, 634, 636, 637, 648, 657, 680, 705, 706, 723, 744, 748, 749, 751, 757, 758, 760, 762, 783, 787, 28, 25, 76, 77, 83, 108, 123, 141, 156, 186, 192, 226, 243, 309, 327, 338, 344, 345, 346, 362, 363, 386, 392, 402, 407, 411, 463, 467, 472, 473, 476, 524, 529, 535, 537, 542, 544, 575, 581, 582, 592, 593, 600. 614. 619. 29, 25. 27. 31. 34. 35. 54. 83. 85. 87. 94. 95. 111. 122. 134. 135. 140. 146. 154. 207. 212. 213. 222. 225. 232. 235. 238. 311. 313. 314. 324. 328. 331. 355. 357. 359. 361. 385, 389, 401, 426, 450. 452, 464, 474, 489, 506, 508, 558, 561, 570, 579. 584. 585. 590. 593. 603, 604. 620, 624. 625. 30, 29. 30. 55. 62, 68. 87. 88. 89, 92, 109, 110, 116, 122, 123, 125, 127, 164, 165, 179, 180, 185, 190, 201, 215, 227. 229. 255, 263. 268. 272. 273. 275. 281. 287. 288, 329. 342. 344, 396, 401, 405, 408, 413, 416, 472, 493, 496, 497. 521. 522. 531. 585. 552. 554. 557. 561. 566. 567. 568. 592. 619. 31, 79, 80, 99, 113. 128. 191. 193. 195. 199. 214. 241. 291, 403, 407, 409, 411, 454, 455, 472, 477, 486, 487, 489, 491, 493, 494, 497, 506. 528. 533. 534. 537. 554. 575. 579. 586, 614, 615, 617, 641, 645, 646, 647, 661, 670, 739, 743, 744, 749, 32, 30, 78, 91, 99, 136, 168, 169, 171, 300, 301, 308, 309. 326. 346. 347. 348. 352. 428. 429. 441. 442. 479. 491. 492. 536. 569. 578. 582, 583, 609, 33, 31, 75, 164, 202, 213, 220. 259. 265. 344. 345. 348. 366. 391. 408. 440. 441. 445. 447. 448. 452. 538; z. Z. Teplitz 34, 215.

Visser, Robert 28, 138. Vodskov, H. S. 22, 476.

Voges, Th., Wolfenbüttel 29, 176. 30, 31. Vogt, Karl 21, 588.

- P. F., Posados, Argentinien 34, 94, 392. Volkens, G. 27, 363.

Völtzkow, A., Berlin 28, 411.

Volz, W., Breslau 30, 535.

Voss, A., Berlin 21, 340. 457, 468. 478. 595, 598. 737. 748. 22, 177. 298. 299. 317. 360, 377, 387, 504, 23, 71, 79, 80, 242, 249. 333. 24, 202. 241. 288. 464. 25, 89, 161, 162, 189, 299, 300, 321, 547, 26, 56, 98, 115, 117, 162, 188, 201, 330, 433. 476, 608. 27, 46. 57, 59. 121. 125. 135. 137. 238. 433. 477. 696. 697. 702. 704, 706, 754, 28, 76, 297, 344, 406, 411. 29, 343, 355, 369, 30, 30, 105, 543.

428. 33, 202. 277. 284. 412. 538, 544, 34, 46, 208, 379,

Waber 24, 491.

Walcker, Karl, Stuttgart 28, 76.

Waldeyer, W., Berlin 22, 352. 24, 23. 77. 115, 116, 189, 202, 213, 214, 241, 273, 425. 427. 491. 523. 555. 25, 136. 183. 210. 211. 359, 26, 195, 383, 408, 451, 453, 455, 479, 525, 27, 88, 440, 528, 635, 28, 156. 219. 297. 437. 620. 29, 479. 30. 121, 280, 281, 494, 552, 31, 407, 535, 32, 29, 30, 91, 229, 285, 385, 748. 511. 33, 214. 216. 220. 267. 284. 34, 215. 259. 269. 309. 315.

Walter (Stettin) 23, 708. Wangemann, D. 21, 739.

Wankel 21, 369, 431, 433, 434, 27, 300.

- Elise, Prag 30, 254. Magdalena 21, 369.

Wardlaw Ramsay, Miss 24, 297.

Waruschkin, Alexander, München 29, 405. Wasserschleben, P., Berlin 31, 197.

Watjoff, S., Sofia 31, 437, 478.

Wattenbach 25, 88.

Weeren, Prof., Charlottenburg 22, 611. 28, 380, 384, 31, 29,

Wegener, Ph., Neuhaldensleben 27, 234. Weickhmann, v. 33, 267.

Weigel, Max 21, 20. 340. 22, 225. 25, 306. 307, 322,

Weinberg, Richard, Dorpat 34, 493. Weineck 21, 516. 22, 550. 29, 379.

Weinstein, V. 33, 36.

Weinzierl, R. v., Prag 26, 248. 27, 31. 352. 684, 689. 29, 42. 246.

Weisbach, Sarajevo 27, 57. 641.

Weismann, Joh., München 26, 244, 524, Weiss, Herm. 23, 82. 26, 142.

Weissenberg, S., Elisabethgrad 24, 280. 25.

135. 26, 347. 27, 240. 29, 367. 369. Weissstein 25, 82.

Wendland 23, 30.

Wenzel, C. 25, 226. Werner, Hans 25, 402.

Wertheim, Nikol. (Moskau) 21, 590.

Wessmann, R., Ha Tschakoma 28, 363.

Wetzstein, J. G. 22, 131. 23, 890.

Widenmann, Kilimandjaro 27, 302.

Wiechel, Chemnitz 26, 477. - Hugo, Dresden 33, 409.

Wiedemann, A. 22, 48.

Wiegand, Karl 29, 595, 30, 549.

109. 113. 216. 614. 31, 641. 32, 69. Wiener Anthropologische Gesellschaft 24, 189.

Wiese, Carl 24, 24, 78. 28, 534. Wieser, Franz v., Innsbruck 26, 368, Wikremasingha, de Zilva, Ceylon 26, 203. 419. Wilke, Grimma 31, 657. 33, 39. 58. 194. 34, 493. Williams, Sophus 26, 160. Willich, Paul, Sternberg 29, 431. Wilmans, Consul 22, 595. Wilson, J. F., Sidney 30, 411. Winckler, Hugo, Berlin 30, 29. Wissmann, H. v. 32, 354. Wittkugel, Erich, San Pedro, Sula 30, 133 Wittmack 22, 614. 25, 381, 28, 123. 224. Wlislocki, v. 25, 563. Wocel, Prof. 29, 590. Woldrzieh, J. N., Prag 26, 426. Wolf, Eugen 28, 411. - Ludwig, Stabsarzt 21, 414, 766. 22, 589. 608. 23, 44. Wolff (Frankfurt) 25, 35. Wolter, Eugen 21, 622.

Wolters, P., Athen 26, 119. Woodhull, Alfred A., Washington 33, 527, Woods, Albert F. 33, 530. Wosinszky 25, 127. Wossidlo, R. 25, 560. 562. Wunder, Georg 22, 403. Yoshitoshi, Tokio 26, 77. Yzerman 24, 191. Zache, Hans 30, 496. Zangemeister 25, 35, Zannoni, Ant. (Bologna) 25, 365. Zapf, E. 24, 500. — L. 23, 717. 32, 492. Zechlin, Th. 25, 560. 562. Zenker 28, 544. Zichy, Graf Eugen, Budapest 29, 586. Ziller, Berlin 31, 99. Zimmer, Max, Amasia, Klein-Asien 33, 449. Zimmermann 26, 186. Zintgraff, Eugen 21, 85, 93, 98, 22, 473. 23, 51, 281, 577, 24, 506, 26, 380. 27, 323, 755, Zschiesche, Erfurt 27, 693. 697.

B. Sachregister.

Aachen, Alsengemme 25, 198. 200. - s. Naturforscher-Versammlung.

Aalhoop (Holstein): Steinaltergräber nebst Beigaben 21, 473.

Aalkopf-Form eines Stückes (Bronze-Hülse um Eisenkern) von Ataschukin (Nord-Kaukasien) 22, 454.

Aal-Speer von Fürstenwalde (Kreis Lebus) 31,

Aargau: vorgeschichtliche Zeichensteine 22,

Aarhöi (Jütland): Pracht-Celt mit Bernstein-Einlage 22, 273.

Aarmassiv, Schweiz, geologische Beschreibung 25, 365.

Aar-Thal (Canton Bern und Solothurn): vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 505. 506. Abakanische Steppe, Rhapsoden in der 27, 617.

Aarwangen (Canton Bern): vorgeschichtlicher Zeichenstein 22, 506.

Aasbüttel (Holstein): Steinzeit-Gräber 21. 471, 472; Beigaben 21, 469, 470, 471, 472, "Aasgeier"-Clan bei den Maricopa-Indianern 21, 666.

Aastrup, Fünen, Kamm 31, 178. 179.

Ababde, Steingeräthe von 29, 95, 272, 355. Abacus s. Rechenbrett.

Abakan, Sibirien, Steppe und Fluss, Bronze-Dolche 27, 252, 255, 257, 259, 262; Bronze-Messer 27, 246. 250; Eisen-Dolch 27, 264; Eisen-Messer 27, 250; Grabhügel mit "Jenisei-Inschrift", Beigaben von Eisen und Gold 21, 746; Grabschrift 21, 744; Maultrommel 27, 617.

Abalan, Eintritt des Tigris in seinen unterirdischen Lauf 33, 229.

Abarbanell, Geh. Sanitätsrath Dr. Adolf, † 21, 465, 725; 22, 308.

21, 465. 725; 22, 308. Abassiden-Münzen in dem Hacksilberfunde

von Frankfurt a. O. 27, 142.

Abbendorf (Kr. Salzwedel, Altmark): sächsische Giebelhäuser mit Dachklötzen unterm Ulenloch 22, 525. 526.

Abbeokuta, Hauptstadt der Yoruba, West-Africa 23, 69; Yoruba-Mädchen in Castan's Panopticum 22, 582.

Abbildungen von Amoritern 24, 430; von Göttern s. Burchane-gu; männlicher und weiblicher Göttersteine 27, 630; colorirte, amerikanischer Indianer 33, 75; frühbronzezeitlicher Fundstücke aus Rheinhessen im Besitz des Mainzer Alterthums-Vereins 34, 121; von den Fels-Skulpturen am Monte Bego in den See-Alpen 31. 194; betr. spanische Stiergefechte 21, 225; Erklärung der, der paläolithischen Funde von Theben 34, 308; erhaltene, altchinesischer Bronzen 21. 496: von Katzen-Schädeln 21, 556; Bronze-Statuette einer ägyptischen Hauskatze 22, 122; aus Tunis und Algier 22, 362; s. Aquarelle; Bild: Bilder: Bildliche Darstellungen: Copie; Erklärung; Farbenskizzen, Glasfensterbild; Gouache-Bild; Gravirte Dar-Jagdbilder; stellungen: Kamm - Abbildungen; Phallus-Abbildung: graphien; Wandgemälde; Zeichnungen. Abchasen, Kaukasus, 27, 796.

Abda (marokkan. Provinz): Indices eines Arabers 21, 584. :

"Abdrücke" in Steinen 32, 471, 472. Abeking, Sanitätsrath Dr. Ernst, † 21, 514.

725. Abelañ, Dinka-Stamm, Sudan 27, 149. Abendländisch(e): Alraune 23, 738; Kunst,

Thiergestalten in der älteren 23, 425. Abenteurer Mundt-Lauff 27, 465.

Aberglaube 23, 872; in Albanien 26, 560; antiker 25, 367; der Apoyaos und der Ilocaner in Nord-Luzon 21, 681; in Bayern 29, 601; und Zauberei in Bosnien 28, 279 ff.: der Buschneger (Surinam) 21, 213; des Landvolks in Nord-Deutschland 21, 539; bei Geburten 24, 468; bei der Geburt eines Pferdes im hannöv. Wendlande 29, 119; Gewitter-Kröte 27, 89; Schutz gegen Gewitter 21, 704; bei den Javanen 32.

399; in Bezug auf Grab-Alterthümer in Makedonien 30, 542; in Neu-Guinea 26, 200. 32, 87. 415; betr. ringförmige Stellen im Graswuchs (West-Preussen) 21, 352; der Guaycurus 23, 25; über Haidekraut 26, 567; betr. Grenze und Hufeisen in Holstein 22, 401. 402; betr. Hufeisen an Gebäuden in Stormarn (Holstein) 22,402; im indischen Archipel 26, 559; im Malay. Archipel 21, 121; in der Mark 29, 117; über Mondfinsterniss und Erdbeben in 24, 537; betreffs photographischer Bilder 21, 121. 22, 494. 495; auf Rügen 23, 457; Glaube an schützende Kraft bei Hand- usw. Abbildungen in Mexico 21, 668; beim Schutz des Feldes im hannöv. Wendlande 29, 119; der sich an einen Stein knüpft 26, 250; der Tucanos (am oberen Amazonas) über den Pehē-Stein 22, 599; Steinbeil- 25, 558, 26, 197; stellvertretendes Sühnopfer (Thier stirbt statt des Menschen) 21, 339; der Tataren 30, 300; der West-Africaner 23, 45; bei den Wotjaken 23, 425; s. Alber: Alberflecke; Amulet; Basken; Blitzschlag; Blutdienst; Dämonen; "Donnerbesen"; "Donnerkeile"; Elfen; Elfenreigen; Empfängniss; Erdbeben; Erdsäfte; Fetische; Gebet-Sprechung; Geister; geisterhafte Wesen; Gewitter; Grasfehle; Hexen; Hexenringe; Hügelreihen; Hund; Kreuzweg; Merik-Pflanze; Mondfinsternissaberglaube; Mondlicht; Mythologie; Obia's; Olm; Perlen; Reisig-Häufung; Sagen; Seelenwurm; Siegwurz; Spuk; Steine; Stein-Häufung; Talisman; Tanz; Teufel; "Unterirdische"; Wallfahrten; Wirbelwinde; Zauber; Zauberei. Abergläubische Begräbnissgebräuche in Ost-Preussen 22, 608; Kuren 23, 409; Kuren durch Steingeräthe 23, 478.

Abessinien: Felis maniculata 21, 552; Schädel 24,190, 26, 58, 326; Schweinfurth's Reise und Sammlungen 24, 189, 245; Gebrauch des Sistrums in der Kirche 21, 568.

Abfalle von Mahlzeiten im Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 518; aus der Hauswirtschaft: bei Časlau (Böhmen) 21, 464; s. Feuerstein-Abfalle; Küchen-Abfalle; Sambaquí; Speise-Abfalle.

Abfallgruben in Knovitz, Böhmen 27, 459.
Abfallbaufen am Rio Ulua in Honduras 32, 569.
Abfallstoffe als Zaubermittel bei den Melanesen 32, 416.

Abfeilen der Zähne, s. Zahn-Feilung.

Abflussöffnungen an Urnen Transkaukasiens 26, 239.

Abformungen s. Abgüsse; Gyps-Abgüsse; Gyps-Masken.

Abgabe, s. Steuer.

Abgüsse der europäischen Grundrassen 21, 330; prähistorischer Funde aus Schlesien 21,355; Nachahmungen bezw. Fälschungen 22, 85; s. Fälschungen; Gyps-Abgüsse; Gyps-Masken.

Abhauen der Köpfe, s. Kopf-Abhauen; Kopfiägerei.

Abkjär (Schleswig): Bernstein-Perle 22, 273.
Abkjärfeld, Kr. Hadersleben, Schleswig, Gesichtsurne 31, 162.

Abklatsche mit Hülfe von Fliess-Papier 33, 74; Schwierigkeiten dabei 33, 298; der Keil-Inschriften von Kanlidshá und Kulidshan, Transkaukasien 34, 243.

Abklatsch-Verfahren nach E. Rösler 34, 244. Ablagerungen, s. Agglomerat - Schichten; Nilschlamm - Schichten; Schlamm - Schichten; Schotter - Ablagerungen; Schutt-Halden.

Ableitung des Namens Zichy 30, 607.

Abnorme Bildungen: Plattfuss bei Duallaund Wei-Negern (Kamerun) 21, 94; und Formen: s. Anomalieen, Brust, Fuss, Haar, Hand, Zahn usw.

Abnormität weiblicher Behaarung 33, 534; an Guanche-Schädeln 26, 450; an Verbrecher-Schädeln 26, 128, 131; s. Missbildung.

"Abnu" ("Stein") = ¹/6 babylonische Mine 21, 249.

Abofagato, Schwirrholz in Portugal 28, 54. Abōme (A'gbome), Hauptstadt von Dahome 23, 66.

Aboriginer, s. Eingeborene.

Abortus bei Indonesiern 32, 398.

Abpflügen von widerrechtlich befahrenem Acker 32, 588.

Abplattung des Hinterkopfes im östl. Malay. Archipel (künstl. Verunstaltung) 21, 169. (Schädel von Sjerra) 171; am Hinterkopfeines altpatagonischen Schädels 32, 558.

Abrichtung von Thieren, s. Zähmung; — zur Jagd: der Felis chaus, F. maniculata und F. serval im alten Aegypten 21, 462; des ägypt. Hyänenhundes 21, 558; des indischen Tschita 21, 557; s. Jagd, Jagd-Leoparden, Jagdthiere.

Absaroka-Indianer 31, 475.

Absatz-Celt von Gehren, Lausitz 28, 406.

Abschälung des Fleisches von den Knochen an Leichnamen auf Cypern 26, 247.

Abschieds-Gedicht von Don José Rizal 30, 552.
Abschlagen der Hände als Siegeszeichen auf
Letti (Malay. Archip.) 21, 180; des Kopfes,
s. Kopf-Abhauen; Kopfjägerei.

Abschleifen von Zahnflächen, s. Zahn-Feilung. Abschnürung, angeborene 28, 62.

Abstammung der holsteinschen Inselbewohner 23, 499; der Letten 30, 236, 494.

Abtreibungsmittel, Massage als, auf den Tami-Inseln 34, 336.

Abtrennung der Bogenstücke am Schädelgrunde eines pitheko'den Kinderschädels v. Larat (Těnimber-Inseln) 21, 176; gewaltsame A. des Kopfes, s. Kopf-Abhauea; Kopfjägerei.

Abtritte, alte in Rastenburg 28, 254; öffentliche, in Nürnberg im Mittelalter 28, 335; s. Geheimgemach.

Ābū, Berg in Sirohi (Rādschpūtâna, Indien): Bogen u. Pfeile der Bhil 22, 348.

Abu-Mangar (Ober-Ägypten): Lage 21, 703. (lose Silex-Stücke) 413. (Feuerstein-Artefacte 703, 712.

Abungs, Kopf-Jägerei der 31, 451.

Abwehr-Mittel: Tabak gegen Blut-Egel und Insecten in Nord-Luzon 21, 680, 681; s. Blitzbannendes Giebel-Ornament; Kreuz-Zeichen; Schutzmittel.

Abweichende Bildungen, s. Abnorme Bildungen; Anomalien.

Abweichung: s. Variation.

Abydos (Ober-Ägypten): lose Silex-Stücke 21, 413; Spielzeug-Anfertigung 21, 700; Funde von Feuerstein-Schlagstücken bei den Tempeln 21, 708; Kupfergegenstände 29, 133; s. Gebel Saf-Saf.

Abyssinien, s. Abessinien.

Abzeichen der Fastenzeit in China 34, 192; der Indianer-Geheimbünde 23, 389; s. Stammes-Abzeichen.

Abzug: (beim Ausmünzen), s. Präge-Schatz; (des Hundertstels), s. Procentualer Abzug. Acardiacus acephalus heteradelphus 23, 431.

Accademia degli Agiati in Rovereto, Fest-Versammlung 33, 274.

Acclimatisation 28, 578; in Guiana 22, 553; in den Tropen und Subtropen 21, 732. 22, 590; s. Klima; Physiologie der Tropen; Tropen-Hygiene.

Acclimatisations-Fähigkeit der verschiedenen Völker in den Tropen 33, 397.

Accra-Goldschmiede 30, 193.

Achäer = Agayvasa 31, 358, 373,

Achaltziche, Armenien, Ring mit persischer Keilschrift 32, 443.

Achämenidische Inschrift auf altpersischem Gewicht 21, 273.

- Zeit: Silberprägung in der 21, 271.

Achat - Perlen von Alexandropol, Transkaukasien 34, 240; als Tausch-Artikel der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 679, 680; aus Baluchistan 31, 107; von Chodschali, Transkaukasien 27, 550; aus Mossi, West-Africa 29, 96.

Achat-Pfeilspitzen vom Morro Diablo (Rio Grande do Sul) 22, 34.

Achatsteinsplitter von Picada Feliz (Rio Grande do Sul) 22, 37

Achenbach, v. + 31, 645.

Achim, Hannover, angeblicher Eisenfund in Steinzeitgrab 25, 104.

Achmachi, Transkaukasien, Ausgrabungen 31, 261.

Achmim, Ägypten, Gräberfeld 24, 447. 26, 372, Gewebe aus dems. 21, 229. 238; Feuerstein-Messer 22, 516. 517.

Achse des Schnallenbügels 22, 181.

Achsel-Brüste (Achselfalten- und Achselhöhlen-Brüste) 21, 441.

Achselhaar der Buschmänner 22, 410; der Papûa-Frauen 21, 127; der Těnimber-Insulaner 21, 170.

Achselhaar-Entfernung bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680.

Acht, Hieroglyphe der Zahl, Central-America 31, 716. 32, 206. 212. 213.

Achteckiger Stern als Ornament auf einem Ortbande (Eisenschwert von Reichersdorf, Kr. Guben) 21, 659, 660.

Achtkantige Bronzeringe in Westpreussen 24,

Achtzackiger, tättowirter Stern am Halse der Apoyaos-Weiber (Nord-Luzon) 21, 680.

Achtzehn, Hieroglyphe für die Zahl, Central-America 31, 715. 716. 32, 218.

"Achter-herd, -hird" = "Achterlucht" (s. d.) "Achterlucht", "Achterluft" (Hinterkammer) im sächsischen Hause Hinterpommerns: in Klein-Horst 21, 617. 618; in Kamp ("Achterhird") 21, 621. 622; in Treptower Deep ("Achterhêrd") 21, 622; in Adamaŭa, Haussabevölkerung 23, 228.

Gross-Horst 21, 624; in Holm 21, 624; Etymologie 21, 617.

"Achterrirt" (falsch statt "Achterhird") 21, 621 (= "Achterlucht", s. d.).

Achurian, Benennung des Arpatschai-Flusses in den armenischen Schrift-Denkmälern 34, 221.

Acipenser: 3 Arten liefern Caviar 21, 335;

nur A.-Rogen liefert Press-Caviar 21, 335. Ackerbau, Entstehung und Cultus des 27, 342; in Africa 27, 344; bei den Apiaká 34, 351. 352; in Arizona: (bei den Maricopa- und den Pápago-Indianern) 21, 666, (bei den Pima-Ind.) 665, (deren Bewässerungs-System) 665; und Gartenbau im alten Cappadocien 33, 520. Mangel bei den alten Felsen-Bewohnern Cappadociens 33, 519; der Haussa (Africa) 23, 236; und Ackerfrüchte bei Konde 25, 296; Vorsorge im alten Perú 22, 300; s. Agave; Aji; Ananas; Aroïdeen-Anbau; Bananen-Anbau: Camote-Anbau: Coca (Anbau); Culturpflanzen; Ernte; Feldbau; Feldbestellnng; Flachsbau; Gurke; Hackbau; Kartoffel-Anbau; Kürbis-Anbau; Mandioca-Pflan-Maca; Mais-Anbau; zungen; Oca; Palta; Papa; Pfeffer-Anpflanzungen; Quina-Baum; Quinoa; Reis-Anbau; Tabak-Anbau; Tomaten-Anbau; Ullucos; Weinbau; Yuca; Zuckerrohr-Anbau.

- Bevölkerung, alte, in Chihuahua (Mexico) 21, 629.

Ackerdörfer, s. Bauerndörfer.

Ackerfrucht, Hirse als alteste 27, 342.

Ackergerath aus Bronze 32, 541; der Ostsee-Provinzen und der Vierlande 28, 495; in Hinterpommern mit den Hausmarken versehen 21, 622; s. Doppel-Pflüge; Mahwerkzenge; Pflug; Sense; Sichel; Sichte.

Ackern bei der Trauer der Bebenda, Deutsch-Ost-Africa 34, 129.

Acokanthera als Pfeilgift 26, 276.

Acolhua, Mexico 23, 135.

Aconit als Pfeilgift 26, 274.

Actium (Akarnanien): Baustelle; Seeschlacht 31 v. Chr. 21, 417.

Acvinau, vedische Dioskuren 32, 80. Adadnirari III., assyrischer König 32, 49. Adam und Eva Raphaels 29, 183.

Addit (Jütland): Bernstein-Knopf mit V- Äginäische Prägung 21, 255. Bohrung 22, 273, 288; Bernstein-Perle 22, 273,

Adelaide, Erdbeben 29, 314; Skelet mit Myositis ossificans 29, 314.

Adeli-Land, Togo, anthropologische Aufnahmen 26, 164.

- Neger, Togo, Maasse 26, 173; Messungen 23, 45, 48,

Adeljewaz, Armenien, Inschrift von Rusas II. 32, 62, 448.

Adelnau, Posen, Feuerstein-Schlagstätten

28, 349, Aden (Arabien): Glas-Stifte zum Aufstreichen der Augen-Schminke 21, 424. Adenium Boehmianum zu Pfeilgift 26, 277. Adersleben, Kreis Oschersleben, mit weisser Masse ausgelegte Scherben 27, 433. 462. Adlaji = neuere Sitte bei den Burjäten 31,

441. Adler als Rüstung, Mexico 23, 117. Adlernase der Anachoreten-Insulaner 33, 368. Adlerstein, Amulet, als Arzenei 23, 408.

Admiralitäts - Insel, grosse, einheimischer Name 32, 99.

Admiralitäts-Inseln 24, 220. 228; Feilen aus Rochenstachel 24, 229; Mädchengürtel 24, 296; Muschel-Armringe 24, 229; Öhsfässer 24, 229; Töpferei 34, 414; s. Taui. Admiralty-Inseln, Nasenschmuck 34, 193. Adobe, s. Basket-adobe,

Adorf, sog. Dom-Reliquiarium 23, 611.

Adresse: s. Dank-Adresse; Tabula gratulatoria.

Adsharen, Volksstamm in Transkaukasien 32, 155,

Adshikent bei Elisabethpol. Sommerfrische 33, 79.

Adultery in Australien 25, 288.

Aegāa, altāgāische Cultur und neolithische Periode Nord-Europas 33, 441.

Aegäische Thongefässe und die Kefto auf Cypern 31, 66.

Agina (altes Griechenland): Handelsbeziehungen zu Athen 21, 265. 266.

Agināische Mine: älteste 21, 280, 284; jüngere 21, 277. 283; äginäisch-attische Handelsmine mit Zuschlag 21, 265. 268. (Werth in agypt, Lothen und in Grammen) 268; solonischer Tarifirung 21, 265. 268. 277. 278. (Werth in ägypt. Lothen und in Grammen) 268. (Beziehung Längenmass) 293. 294.

Äginäische Währung 21, 265. (jüngere) 277. Äginäisches Talent: Berechnung des Fussmaasses daraus 21, 294. 295.

Ägis 23, 605; der Göttin Athene nach einem Schliemann'schen Troja-Funde 22, 471.

-Urne, trojanische 23, 22.

Ägishjálmur = Schreckenshelm, Island 26,

Ägypten 34, 323; alter Name "Magan" 21, 303; Aloe in 23, 657; Alterthümer aus, in der Schliemann-Sammlung 33, 334; Aussatz 31, 209; uralte Cultur-Verbindung mit Babylonien 21, 246. (babylonische Sprache u. Schrift in Ag.) 636. (Edelmetall-Verkehr m. Babylonien) 251. 272; Alterthümer, vormenesische 29, 27; Amulette 29, 277; Augen- usw. Schminken: Mestem(e), Mestem-t (Augenschminke) 21, 336. 22, 49; Herkunft des in Äg. benutzten Antimons 21, 337, s. Antimon; Stibium; Antimon-Kollyrien 21, 424. (Augenschminke) 423. 424, 495. 497. Augenschminke; Brauenschminke; Augenschminke (chem. Analyse) 21, 44; s. Augenschminke; Brauenschminke; Ausgrabungen in 23, 475; Ausgrabungen, unzulässige Methoden 27, 363; Bega-Gräber 31, 538; Bernstein 23, 294; Bodenformation: (Erosions-Thäler in Ober-Ägypten) 21, 706. 707. (Schutt- und Geröll-Deltas) 706; zusammengesetzte Bogen 31, 227, 228; Brief Joest's 24, 117; Bronzen 24, 127; Butarch (botargue etc.) oder getrockneter Salz-Rogen 21, 335. 336; chirurgische Instrumente (in Bulaq) und Nachbildungen 21, 702; Dämonen-Glaube ("Ginn" als Katzen-Dämon) 21, 570; Darstellung einer deutschen Gottheit 24, 279: Darstellungen früherer Sitten. Formen und Leute 26, 372: Dattelpalme in prähistorischer Zeit 23, 107. 656; alte Einwanderungen in 29, 266; Expedition Hearst 32, 231; Farbe der prähistorischen Bevölkerung 29, 404; Farbenreste an Grabbeigaben 29, 277; Fayum 24, 416; Feuer-Nekropolen 29, 264. 276; geschliffene Feuersteine 27, 768; Feuersteinmesser 23, 475. 476; Feuerzeug 28, 384; Flachebau im 4. Jahrtausend v. Chr. 21, 236; Form

der Schädel 28, 214; Forschungen 30, 90: neue Forschungen (Schweinfurth) 29, 131; Funde aus, in Böhmen 27, 590; Funde von Hawara im Fayum 27, 471; Gebäck in 23, 655; Gefässe aus Kurnah, mit horizontal durchbohrten Henkeln 23. 78; Getreide aus vorhistorischen Gräbern 29, 132; Getreidebau in Alt- 29, 284; Gold-Ausfuhr aus den nubischen Bergwerken 21, 251; Götter und Göttinnen, s. Amon; Bast; Hapi; Hathor; Horus; Nefertum; Nil-Gott; Osiris; Ré'; Typhon; s. auch Mythologie und Tempel; späte Grabfunde 24, 447; Gräber verschiedener Formen 30, 181; Gräberformen 29, 276; Gräber im Fayûm (und Bildtafeln daraus, s. weiter unten unter Kunst) 21, 33. (Nekropole von Hawara) 38; Gräberfeld bei Achmim 21, 229, 238; älteste bekannte Gräber-Reihe 21, 702; griechische Inschrift in einem Grabe 24, 417; Haarscheeren im alten 28, 196; Hamiten in 23, 652; Harzmasse aus einem Schädel 29, 32. 138; Hauskatze 24, 128; Henna (Färbemittel) in 23, 658; Hieroglyphe des Gesichts 29, 400; Hochzeitsgebräuche 26, 465; Holz- und Rindenreste aus vorhistorischen Gräbern 29, 132; Indigo in 23, 660; Industrie: Flecht-Rahmen und Webstuhl 21, 230. (der alte Webstuhl im heutigen Nord-Africa) 231; (bei den mitteleurop. Pfahlbauern) 231; Gewebe-Reste von Achmim 21, 229. 238. (Farbe) 240; Gewebe-Reste aus der Nekropole von Hawara 21, 39; triquetrum-artiges christliches Gewebe aus koptischen Gräbern 22, 493; Gobelin-Arbeit 21, 238; Leinen-Industrie 21, 236; Purpur-Industrie 21, 240; Inschriften: (betr. Antimon) 21, 337. (über das Sistrum) 568. (über den Einfluss des Mondlichts) 568; s. Hieroglyphen; Inschriftstein aus der XVIII. Dynastie 29, 134; Katzen-Kirchhöfe 24, 128; Kaurimuscheln in Brunnengräbern 28, 208; Kephalone aus einem Brunnengrabe 28, 209; Kieselwaffen in altägyptischen Gräbern 30, 185, 261; Klee in 23, 666; Klima, Regen-Verhältnisse und Gewitterschauer: (in Ober-Ägypten) 21, 707. 713. (in Nubien) 713; Heimath von Knochengerathen in Ilios und Sicilien 23, 412; Kolokasia in 23, 657; Kopf der Aline und Schädel aus dem Fayum 28, 192; Kopfhaare aus den prähistorischen Gräbern 29, 401; Korn in 23, 654; Kümmel in 23, 662; Kunst: Bildtafeln (Grafsche Bilder) 21, 33. 423. (von Hawara) 39, 41; Stellung der Augen auf alten Bildwerken 21, 496; Wand-Sculpturen (Nil-Gott Hapi) 21, 443; Wandgemälde: (mit Thier- usw. Darstellungen) 21, (mit Jagdthier-Darstellungen) 552. (mit Ichneumon und Katze) 462. (Jagdbilder aus Theben) 555; s. weiter unten auch die Darstellungen der Hauskatze: Kupfergegenstände von Abydos 29, 133; Labyrinth 24, 416; Labyrinth, antikes Modell 24, 302; Lattich in 23, 662; Lein in 23, 654; Limone in 23, 660; Linse in 23, 658; Luzerne in 23, 658; Maass-, Gewichts- und Rechen-System: Messkunst 21,644; Maass- und Gewichts-System im Alterthum 21, 631, 634, 635, (Verhältniss von Längenmauss, Hohlmauss u. Gewicht) 305. (decimaler Aufbau) 325; ob Ursprung aller Maasse und Gewichte in Ägypten? 21, 246. 259. 260. (von Brugsch behauptet, von C. F. Lehmann geleugnet) 324; Beziehungen und Verhältniss des ägyptischen zum babylonischen metrischen System 21, 325. 630 ff. 22, 86-93; Zusammenhang mit dem babylonischen, griechischen, hebräischen, phonikischen System 21, 246; Längenmaass: (Verhältniss zum babylonischen Maass) 21, 291. Ellenmaasse 21, 307. (früh vorhanden) 643. (Tabelle) 633; Elle: 21, 631, 638. (Verhältniss zum Gewicht) 325. (Duodecimaltheilung) 634. 642. (kleine Elle) 291. 300. 641. (Verhältniss zu Hohlmaass und Gewicht) 305. (zur babylon. Elle) 310. (grössere [Bau-|Elle und kleine Elle) 307. (Bau-Elle) 313. (grosse oder "königliche" Elle) 291, 640, 641, 647; Fuss: 21, 633. 634. (Verhältniss zum Gewicht) 325. (ptolemäischer Fuss) 301; Hohlmaasse 21, 644. 645; Gewichts-System 21, 251. (Beziehungen zum babylon. System) 325. 630 ff.; Loth 21, 633. 634. 635. (zur Bestimmung antiker Gewichts-Systeme) 284. (als Geldgewicht) 645; s. Ket, Kite; Pfund 21, 633, 634, 636, (als Geld - Gewicht) 645. (Decimaltheilung) 642; s. Ten, Uten; Pfund ([wo]ten) und

Loth (Ket, Kite) 22, 89, 93; Gewicht mit dem babylonischen verglichen 21. 258. 259. 262. (Decimaltheilung) 251, 261. 264. 634. 636; Gold- und Silber-Minen 21, 642; ptolemäische Mine 21, 262. (Zusammenhang mit der ptolemäischen Silberwährung) 262; Silber-Gewicht 21, 645. (Talent) 640; Gold-Talent 21, 637; Gewichtsstücke 21, 259. 636. 639. (früh vorhanden) 643. (steinerne Normalgewichte) 257. 258. 266. babylonisch - ägyptisches Gewicht im späteren Ägypten 21, 262; Drachme als Münze 21, 645; duodecimales und decimales Rechensystem 21, 644; Sexagesimalsystem 21, 645; 22, 88. 90; (Rechenbuch), s. Mathematischer Papyrus; Maulbeerbaum in 23, 660; Mentha in 23, 666; Modelle von Steinwaffen aus neolithischen Grabern 30, 262; Mohn in 23, 665; Mohrrübe in 23, 662; Möris-See 24. 418; Mumien, s. Mumien; Entfernung der Weichtheile aus Mumien 29, 135: Mumienköpfe mit Durchbohrung des Schädelgrundes 29, 136; Mumienschädel, Perforation des Schädelgrundes 29, 135; Thiermumien von Benî-Hassan und Siût 21, 560; s. Hunde-Mumien; Ichneumon-Mumien; Katzen-Mumien; Museum 24, 117; Museum in Alexandrien 27, 532; Mythologie: Kampf zwischen Licht und Finsterniss 21, 567; Katze in der Mythol. 21, 463. (Katze, Sonne und Mond) 567; Kampf der (Sonnen-)Katze mit der (Aphophis-)Schlange 21, 567, 570; s. Amon; Aphophis-Schlange; Bast; Gewitter-Mythen; Horus; Mondlicht; Nefertum; Ré'; Typhon; s. auch 'Götter und Göttinnen'; prähistorische Obstarten 23, 98; Orange in 23, 660; Ornamentik der ältesten Cultur-Epoche 29, 391; Papyrus in Wien 26, 141; Pfirsich in 23, 659; Photographien 24, 213. 425. 25, 227. 387; Photographien ältester Bronzen 23, 726; Pomeranze in 23. 660; Pyramiden, s. Pyramiden; Pyramide von Illahun 28, 208; Reis in 23, 659; Reisen in 28, 535. 578; Reisen und Ausgrabungen 24, 525; Reise des Herrn W. Joest nach 23, 810; W. Reiss' Reise 21, 413. 703; Rillen an Tempeln 23, 861. 24, 277; Ring aus Kieselmasse 31, 496; steinerne Ringe 31, 497; Rose in 23,

663: Sage vom Goldkraut 25, 168: Schädel und Modelle von Steinwaffen aus neolithischen Gräbern d. Negadaperiode in der Umgegend von Hierakonpolis beim sogen. Kom-el-Ahmar 30, 185. 260; Schüler-Photographien 29, 355; Schutz der alten Denkmäler 26, 464; Spielzeug: (Gliederpuppen) 21. 700. (Spiel mit Näpfchensteinen) 702. (Maus aus Rohr) 21, 700. (Näpfchensteine) 701; Stadt-Ruinen im Fayûm 21, 710. 711; s. Mbarajat; Medinet - Mahdi; Stanley's Vordringen in die alte Aquatorialprovinz 21, 731; Steingefässe und 29, 355; Stein-Gerathe -Geräthe 30, 260; (Schlag-, Klopf- und Reibsteine 21, 216; (Näpfchensteine) 701. 702; geschliffene Steinwerkzeuge und Bronzen 191; Steinzeit-Funde: 28, 21. 702-713. 29, 263. (Nachweis der Steinzeit durch R. Virchow) 21, 712. (Feuerstein-Artefacte in Ober-Agypten) 703. (Mumien-Graber mit Feuerstein-Messern) 707. (Feuerstein-Knollen mit natürlichen Absprengungen: pockennarbigen Flächen, plattenförmigen Bildungen, Keulen-Formen) 711. (Import der Feuersteine) 712; Steinwaffen und Silex-Splitter in Ober-Agypten 21, 413; Steinmesser in der Umwickelung von Mumien 22, 516; Feuersteinmesser von Achmim 22, 516-517; Sykomore in 23, 107, 637; Tempel: (Schenkungen von Kupfer u. Silber) 21, 272. (Gebrauch des Sistrums) 568; Sandstein-Tempel mit Näpfchen - Steinen in Ober - Ägypten 701. (3 Tempelchen bei Kab) 704. (Wetz-Marken an den Tempeln) 701; Thier-Behandlung: Ichneumon und Katze Lieblings-Hausthiere 21, 570; Thierliebhaberei 21, 557; Haus-Katze 21, 458-463, 552-558, 22, 122 124; Darstellungen der Hauskatze: (bei den Retu) 21, 555. (Bronze-Statuette) 22, 122; Überführung der Hauskatze nach Europa 21, 559; altägyptische Katzen von Bubastis, Benî-Hassan und Siût 21, 558-572 (s. auch Bubastis); Katzen-Mumien 21, 459 usw. (s. Katzen-Mumien); Mumien-Katze 21, 556. 557; Katzen-Opfer 21, 566; Schädel, s. Katzen-Schädel; die neuesten Gräberfunde in Ober-Äg, und die Stellung der noch lebenden

der ehemaligen Wüstenbewohner 30, 90; Zähmung und Züchtung: Zähmung von Ichneumon und Marder 21, 556; Zähmung von Genett-Katzen in Senna'ar 21, 556; Zähmung von Wild-Katzen 21, 462. (der Felis maniculata) 559. (von Leoparden) 462. (von Löwen) 462. 557; Zähmung des Ichneumons 21, 462; Wildkatzen und Ichneumonen als Jagd- (= jagende) Thiere 21, 552. Jagdleoparden) 557; Zähmung des Hyänenhundes 21, 557/558; Züchtung: (von Katzen) 21, 563. 565. (von Katzen und Hunden) 565; cyprische Thon-Gefässe 31, 44; Töpferei 34, 410, 418; Untersuchungen in 24, 416. 32, 94; Vorgeschichte 29, 389; Vorkommen von Apfelbäumen 23, 98; Waagen 32, 328; Zeichenkunst 29, 400; Zerstörung der Insel Philae abgewehrt 26, 366, 556; Zierath (übersponnene kleine Gestelle als Fächer, Fliegenwedel usw.) 21, 701; Agypten s. Ababde; Abû-Mangar; Abydos; Achmîm; Ägypter; Ägyptischer Sudan; Athiopisch; Alexandrien; Anwohner; Armringe : Aschmunen : Assaorta : Assuan : Ausgrabungen; Bayûda-Steppe; Bega: Beni-Amer; Beni - Hassan; Bet-Maleh; Bigeh: Bildtafeln: Bindarîveh: Bischarin: Bogos: Bubastis: Blemmyes; Bogen; Bulaq; Cairo; chemische Untersuchungen; Chronologie; Coups de poing; Deir-el-Medinet: Denderah: Der el Bahari: Derwische: Diluvial-Terrasse; Dimeh; Dinka-Neger; Disci; Dolche; Dóngöla; Dra Abu'l Negga; Edfu; Einbalsamirung; El-Amarna: Eleithviaspolis: Elephantine: Elfenbein-Figuren; Elfenbeinkopf; El-Kab; Eselshufe; Familien - Gräber; Farschut; Faustschlägel; Fayûm; Fellachen; Feuersteingeräthe; Formen; Fussböden; Gebel Assas: Gebel Safsaf; Gehirne; Gehirnsubstanz; Gesellschafts-Gräber; Getreide; Gizeh; Glas; Glättung; Goldmünzen; Grabbeigaben; Gräber; Graberfunde; Grayat, el-; Gurob; Haare; Habab; - Augenschminke 26, 465. Hamiten: Hau; Haus - Urnen; Hawara; Henna; Hermopolis; Hierakonpolis; Hieroglyphen; Hocker; Hu; Hürden; Indices; — Königsname Pmi(u) (= "Kater") 21, 570. Inschriften; el-Kab; Kahun; Kairo; — Längenmass — Schoinos 26, 191. Kalk; Kalksteinfiguren; Kameel; Karnak; — Museum, Cairo, Katalog-Commission 30,90.

Wüsten-Stämme zu der altägyptischen

Bevölkerung 30, 180; (Ober-), alte Gräber

Kasr - es - Saïd; Kasr - Kenassie; Kasr-Nimrûd; Kerke; Kiesel; Kieselmesser; Kiesel - Waffen; Klopfsteine; Königs-Mumien: Kopfhaare: gräber; Kopten; Kordofân; Lanzenspitzen; Libysche Wüste; Lippen-Ring; Luxor; Maman; Maria: Medinet-Abû: Medinet-Fayûm: Medînet-Hadi; Medînet-Mahdi; Meidum; Messer; Mualla; Mumieu; Negada; Neubearbeitung; Nil; Nil-Brücke; Nil-Messer; Nubien; Nuclei; Ornamente; Ornamentik; Palmyrer; Patinirung; Penis-Taschen; Perrücken; Perseus; Pfeilspitzen; Philä; Photographien; Pithom-stele; Praglacial-Funde; Priestermumien; Ptolemäer; Punt; Pyramiden; Qurnah; Rasse; Retu; Rubaijat; Sägen; Saggara; Schaber; Schieferplatte; Schech Aridi; Schech Hassan; Schech-Hauar; Schech Landur; Schlagmarken; Schleuder-Steine: Schutzhütten: proben; Semiten; Senna'ar; Silex; Siût; Skelet; Stauwerk; Steinbeile; Steingefässe; Steingeräthe: Stein-Inschrift: kreise; Steinzeit; Stroh; Taka; Tell-Bast; Tempel: Theben: Thierfigur; Thon-Thonplatten: Thon-Scherben: Gefässe: Todtenbestattung; Troglodyten; Trümmer-Hügel; Urbewohner; Urzeit; Wadi Abu Werkstätten; Agjåg; Wurf - Waffen; Zauberspruch: Zehn-Zeichen: Ziegel.

Ägyptens auswärtige Beziehungen hinsichtlich der Culturgewächse 23, 649.

Agypter: Gesichtsschnitt und Haartracht: (auf den Graf'schen Bildtafeln) 21, 41. 42. (an Mumienköpfen von Hawara) 42. 43; Haare alter 29, 30, 31; Haartracht der alten 28, 196; Stellung der Augen auf alten Bildwerken 21, 496; die alten Retu (Nilthal-Bebauer) 21, 555; Ursprung der 29, 263; s. Fellachen; Hamosemiten; Kabâbisch-Beduinen; Retu.

- Hassan Ali, Riese 26, 459.

Agyptisch, s. a. Ptolemäisch.

- Alterthümer: Interesse dafür 1887-89 21, 727.
 - Amulette mit labyrinthischen Gängen 24, 304.
- Cultur, mit babylonischer gemischt, bei den Phönikern 21, 245.

Agyptischer Südán: Stanley's Vordringen 21, 731; s. Dinka-Neger; Kordofán; Senna'ar. Ägyptologie, Lehrstuhl für, in Algerien 33, 33. Agyptologische Fragen (Schminke n. Bildplatten) 21, 423, 424.

Ägyptologisches Comité in Berlin: Ansätze dazu 21, 730.

Aeneolithische Periode Italiens 32, 546.

Aera von der Erschaffung der Welt 32, 110,

s. Anianus, Victorius, Vergleichstabellen. Aera Dionysiana, ihre Entstehung 32, 102. Aerolith aus Chile 32, 491.

Aes rude in den Gräbern von Orvieto 32, 411. Aes signatum mit Zahlenbezeichnung 21, 424. Aestengräber in Ostpreussen 23, 773.

Ästhetik der Ostereier in Mähren 21, 369.

Aestier (Esten) — Galinder — Sudiner —
Pruzzen 23, 769.

Äthiopische Feliden: Zeichnungen und Bilder 21, 557.

- Königsnamen 21, 569.

Afatli, Kaukasus, Teppich - Fabrikation 30, 297. 307.

Afé s. Ewe.

Affen, Uebergangsform zwischen Mensch und 27, 78, 737; benutzen Hand-Wurfwaffen 34, 304; Hirngewicht der 27, 729; geheilte Knocheuverletzungen bei 27, 655, 720, 787; im Malayischen Archipel 32, 400; gefangene, als Spielerei in Nord-Luzon 21, 679; kleine, der Urzeit 27, 742; s. Blutserum; Brüll-Affen; Cebus capucinus; Chimpanse; Gibbon; Gorilla; Hylobates; Lemurinen; Orang Utan; Pithecanthropus. Affenähnlicher Schädel von Larat (Těnimber-Jusseln) 21, 172.

Affenähnlichkeit, s. Pithekoïde Erscheinungen usw.

Affendame, sogenannte, Krao 25, 430. 624. Affenfrage in der Anthropologie 26, 509. Affenmensch, Rham-a-Sama 28, 26.

Affenmenschen 23, 243. 375; auf Formosa 25, 335.

Affen-Zähne s. Halsketten.

Afghanen Central - Asiens: Individual-Aufnahmen 22, 227. 240/241; s. Pathanen. Afghanistan: s. Badachschan.

Africa, Anthropologie: Abessynien, anthropologische Sammlungen 24, 245; Ägypten, Untersuchungen 24, 416; anthropologische Aufnahmen in Deutsch-Ostafrika 24, 191; anthropologische Beobachtungen 27, 59. 656. 678; anthropologisches Material:

(Dr. L. Wolf's) 21, 766 ff. (R. Flegel's aus Guinea) 768 ff; Batua-Skelet 24, 525; Beschneidung 25, 292; Beschneidung bei den Massai 27, 302; Deutsch-Ostafrika, anthropologische Messungen Stuhlmanns 26, 245; Dinka-Neger 21, 545; Dinka in Berlin 27, 148; Eritrea, Colonia 24, 189; Eritres, Photographien 24, 492; Forschungen 25, 543; Forschungen und Reisen 24, 525; (Ostafrika) Gypsmasken 27, 656; Gypsmasken von Ost-Afrikanern 28, 222; (Ost-), Haarprobe eines Msinje-Knaben 25, 499; Hand-Umrisse 27, 656; Herero-Schädel 27, 74; Hungersnoth in Süd- 28. 543; Kopfmessungen an Ost-Afrikanern 25. 484; menschliche Körpertheile von Togo-Land, 24, 465; Kraniologie der Dahome 27, 59. 286, 755; Massai-Knabe 27, 74; Messungen durch die Hrn. Zintgraff, L. Wolf, Mense, Felkin 21, 731; Mhehe-Skelet 27, 59; Os Incae an einem Wassandaui-Schädel 27, 67; Photographien von Eingeborenen 24, 213; Photographie eines Massai-Knaben 27, 74; Photographien von Süd- 25, 206; Rassenkunde von 25, 309; Schuli-Neger 24, 117. 270; Tropen-Krankheiten 27, 532; (West-), Trophäen-Schädel aus 27, 291; Ursprung der Syphilis 27, 365; Wayao-Mann 28, 141; Ausbrechen und Feilen von Zähnen 27, 659; Zwerge 28, 577; Zwerge im Atlas-Gebirge 27. 526; Zwergvölker, Durchbohrung der Oberlippe 25, 186,

Africa, Ethnologie: Ackerbau 27, 344; altägyptische Bronzen 24, 127; ägyptischer Webstuhl im heutigen Nord-Africa 21, 231; spätägyptische Grabfunde 24, 447; 'Aisawa (mohammed, Bruderschaft) 21, 572; Amangandya, Anyanya 25. 294; Amulette 24, 299; Araber von Nordafrica 29, 372; Armringe der Balepa 25, 294; Balamba, Handelsvolk in Süd-Africa 25, 293; Baals-Anrufungen 25, 292; Beziehung der Bantu im Congo-Gebiet zu den Dualla in Kamerun 21, 545; Bawenda 25, 320; Beeinflussung durch Indien 23, 377; berberische Artisten-Trupps 21, 573; zusammengesetzte Bogen 31, 237; Boroa, Ethnographisches 24, 246; Cult-Stätte der Massele 28, 220; Darstellung einer deutschen Gottheit in Ägypten 24, 279; Entfernung eines Pfeiles aus der Wunde 28, 30; Ethnographisches aus

Süd- 25, 320; Ethnologie auf dem Congress in Chicago 25, 147; Ethnologisches ans dem Kamerungebiet 24, 512; Ethnologisches aus Ost- 24, 297; Ethnographisches ans Central-A. 30, 478; Euphorbien zu Pfeilgiften gebraucht 26, 273; Fanany-Mythus 27, 534, 537; Felsinschrift in Nord-Zambese-Land 24, 24; Felszeichnungen der Buschmänner 24, 26; Felszeichnungen bei Jola am Niger 26, 134; Fetischtöpfe 27, 539; Fener in der Sage der Konde 25, 294; (West-), Fingerringe von Salaga 28, 225; (Nord-), Frauenarbeit in 29, 373; Geheimbünde 25, 318; Glasperlen 30, 193; Glasperlen vom Nyassa-See 25, 612; Glas-Schmelzkunst 30, 193; (West-), Gold-Gewinnung 28, 225; frühere göttliche Verehrung der Empusa-Heuschrecke 22, 265; (West-), Gussproben 28. 225: Guss-Technik 30, 153, 193: Hakenkreuz 28, 137; Hand-Mahlsteine (an der Küste Dreh-Mahlsteine) der Neger 21, 215; Hausschlüssel der Mosi 28, 225; helmartige Kopfbedeckungen 30, 192; Holzarbeiten 25, 477; (Ost-), Holzkämme 24, 299; Holzstücke aus Zimbabye und Transvaal 28, 108; (Ost-), hölzerner Schlüssel 24, 300; indische Perlen in 23, 378. 401; Kairuan, freier Zutritt in 28, 537; Kleidung und Eisenperlen vom obern Kongo 24, 505; Koma- und Boscha-Gebränche 28, 35; Kopfbedeckungen der Jaunde 24, 209; Kopfschmack eines Borgu-Kriegers 28, 600; Korbflechtereien 25, 477; (Ost-), Kornschwinge 24, 301; Kreuz in afrikanischer Felsinschrift 24, 24; Kuren der Eingebornen 28, 30, 365; linguistische Probleme 31, 499; Madagascar, Fetisch aus Knollenpilz 24, 199; mäandrische Anlage der Vieh-Kraale 21, 742; (Südost-), Makoapa oder Knopneuzen 24, 246; Messing-Gussproben 28, 225; Metallgerathe der Bali 24, 506; Modell des ägyptischen Labyrinths 24, 302; Museum in Agypten 24, 117; (Nord-), Musikinstrumente 29, 374; Nachbildungen englischer Münzen durch Eingeborne 21, 30; Pfeilgift der Kaliká 26, 273; Photographien 24, 425, 26, 378; Rillen an ägyptischen Tempeln 24, 277; Rninen von Zimbabye (Zimbáoe) 21, 737 ff. 23, 348, 377; Samming Holub 25, 132; Schleifstein 24, 230; Schutzgeist der Bantu 28, 535; (West-), Sierra Leone,

Carneolperle 28, 285; Haltung von Sklavinnen 21, 510; steinerne Armringe 28, 285; Steinartefacte 24, 24; Steinäxte von der Goldküste 28, 284; Stein-Ornamente und geometrische Ornamente bei den Kaffer-Völkern 21, 742. 743; Steinperle von Salaga 28, 285; Steinzeit in 31, 187; Steppdeckenpanzer 24, 212; Stosswaffe der Zulu 28, 40; südafricanische Verhältnisse (Seuche, Hungersnoth) 28, 543; Thierfiguren 21, 743; Todtenbestattung der Wadschagga 27, 363; Trinkschalen aus menschlichen Schädeln 25, 271; Verbreitung der Bantu-Sprachen 27, 32; Völker vom Zambesi nnd Schire bis zum Nyassa 26, 192; Weiber-Raub 21, 510; Zauberhölzer der Bawenda 28, 109; Zinnbelag an Bali-Pfeife 25, 131.

Africa, Geographie: alter Handelsverkehr mit China 21. 505: Kamerun 27, 303. 783; Karte von Deutsch-Ost- 27, 523; (Dentsch-Ost-), Kartenmaterial aus 26, 245; Lolodorf, Kamerun 27, 32, 303; Möris-See 24, 418; Niederschläge im Kondegebiet 25, 294; Reise Emîn Pascha's Stuhlmanns ins Seeen - Gebiet, Schweinfurths nach Eritrea 22, 589; Reisen Dr. Stuhlmann's 25, 406, 544: Reisen und Forschungen 25, Africa, Naturgeschichte: Alter der Katzen im

Africa, Naturgeschichte: Alter der Katzen im inneren Nord-Africa 21, 557 (s. africanische Hauskatze); Jagd-Leoparden 21, 557; Malachit zur Kupfergewinnung 28, 384; Stammart der Hanskatze in Nordost-Africa 21, 558.

s. Abbeokuta; Abessinien; Accra; Achatperlen; Ackern; Adamaua; Adeli; Agypten; Ägyptischer Sudan; Äthiopische Feliden; Affen; Africanerland; Agri-Perlen; Akka; Akkra; Algerien; Algier; Alt-Calabar; Alur; Amangandya; Anehó; Anyanya und Anyassa; Araber; Arm - Dolche; Aschanti; Au: Azimba: Babassi; Baisswa; Bakke-Bakke; Bakoni-Land; Bakundu; Balamba; Balepa; Bali; Baluba; Ba-Mangwato; Bananen-Messer: Bangwa: Bantu: Basutho; Batua; Bawenda; Bayaui; Bayuda-Steppe; Bebenda; Bedninen; Beerdigung; Bega; Begrabniss; Begrussung; Beil; Benin; Benuë; Berber; Beschnei-Betschuanen: Binden: Blitz-Steine; Bogen; Bronzen; Bronze-Fussring; Bulama; Buren; BuschmannHottentotten; Buschmänner; Byrsa; Cap-Colonie; Central-Afrikaner; Ceremonien-Beil; Chensamwali; Colonia Eritrea; Congo; Congo-Staat; Dachel; Dahome; Damara; Darfur: Denkmal; Derwische; Deutschostafrika; Diggaui; Dinka; Distomum; Dolch: Dolichocephalie; Donnerkeile; Dschagga: Dualla: Efu-Gebiet: Egbe: Eid-Steine; Einbalsamirung; Eritrea; Erwerbungen; Eunuchen; Ewe; Fälschungen; Feld-Fetische; Fetische; Feuer; Feuerstein-Messer; Fignr; Fingu; Forstversuche; Gefäss; Geister; Giftpfeile; Glücksperle; Goldküste: Grabanlage; Grab - Opfer; Gräber: Gräberfunde: Guanche: Guinea: Gussform; Hammeg-Fnngi; Haussa; Hantfarbe; Heroonpolis; Hocker; Hottentotten; Hungersnot; Ibo (-Neger); Igunda; Import; Ingreezi-Gegend; Jabu (-Neger); Kabilen; Kaffern; Kabiren - Tempel; Kairuan; Kamerun; Kartenzeichnung; Karthagisch; Katanga; Kawende; Kebu (-Neger); Kilimandjaro; Klein-Popo; Klein-Povo; Knopf-Knopneusen; Konde; Koranna; nase; Kordofân; Kreuzweg; Kru (-Neger); Kru-Boys; Kumassi; Lagos-Masken; Lehmburg; Lendu; Lepra; Libysche Wüste; Lippenpflöcke; Loango; Mabundo; Madagaskar; Ma-Kalahari: Malepa: Malta: Mambue: Mandingo; Ma-Nkoja; Marocco; Maruda; Ma-Rutse; Ma-Schoku; Maschowa; Ma-Schukulumbe; Ma-Schupia; Massai; Massai-Schädel; Matabele; Matabelen - Photographien; Mbissa; Meadje; Mendi-Land; Messing - Axt; Metallarbeiten; Metall-Einlagen; Metallscheiben; Mgaga; Mganda; Mhehe; Mikrocephale auf Tenerifa; Mittelmeer-Länder; Mkami; Mombuttu: Monrovia; Mossi; Mpáï; Mquamba; Mumie; Museum; Nahrungsmittel; Ndalama; Ndali; Neger: Negerin; Negerland: Ngumba: Nilkarte: Niloten; Nubien: Nubisch; Nyassa; Ohrpflöcke; Opfer-Steine; Ophir; Oracle; Oranje-Freistaat; Orient; Ornamentik; Ostafrica; Palma; Paviane; Perlen; Pfeilgifte; Photographien; Polydactylie; Pubertät; Punier; Pygmäen; Rabeh; Rasiren; Reisebilder; Rinderpest; römisch; Ronga; Rothfärbung; Rothhaarige; Ruinen; Sabbathfeier; Sankuru; Schädel; Schwursteine; Seele; Senegambien; Sennaar; Sepia; Sexual-Erscheinungen; Simbabye; Sitten; Skelet; Somali;

Somåli-Küste; Somåli-Land; So-Steine; Steine, glückbringende; Steinbeile; Steingefässe; Steingeräthe; Steinkugeln; Steinperlen; Steinzeit; Stühle; Suaheli; Südan; Suln; Symbole; Talkstein; Tarschisch; Tati - Gegend; Tattowirung; Tenerife; Thuren: Timbuktu: Togo: Togo-Leute: Transvaal; Tripolitanien; Tropen; Tûnis; Udjidji; Unianjembe; Uramba; Urundi; Usambara: Valeba: Valemba: Waage: Wadjagga; Wadjidji; Waganda; Wagogo; Wahehe; Wakambe; Wakara; Wakukoe; Wakussu; Walegga; Walesse; Wambutti; Wander-Heuschrecken: Wangonde: Wangoul; Wansswa; Wanyakyassa; Wanyawes'; Wanyema; Warori; Waschungen; Wasiba; Wassandaui; Wasinja; Wassukuma: Wassumba: Watusi: Watwa: Westafrikaner; Wild-Esel; (-Neger); Windhoek; Wüstenstämme; Xosa; Yoruba; Yoruba-Sprache; Zanzibar; Zaubermittel; Zauberwesen: Zimbabye: Zinn: Zulu: Zwerge; Zwergvölker.

Afrikaner, Guss-Technik der 30, 153. 193. Afrikanerland auf der Pithomstele 25, 317. Afrikaner-Schädel, Indices von 27, 78. 294; nannocephale 25, 496.

Afrikanische ethnologische Ausstellung 23, 485; ethnographische Gegenstände, Fälschungen 27, 32; Glasperlen, Herkunft 23, 378. 401; Hauskatze, Abstammung 21, 568; Nilkarte 23, 252; Wildkatzen 21, 559.

Afrosiab bei Samarkand, Ausgrabungen 25, 333; Kupfer-Figuren 25, 333; Kupferne und eiserne Pfeile 25, 333; Öllämpchen aus Thon und Kupfer 25, 333; s. Aphrasiab.

"Aftonbladet", s. Stockholmer "Aftonbladet". Agalmatolith-Idol von Cypern 31, 301.

 Kette, in Silber gefasst, von Cypern 31, 301.

Ringe und -Perlen von Cypern 31, 301. Aga-mamáta, Pass in Nord-Luzon 21, 676. Agaricus campestris als Nahrung in Chile 25, 314.

Agave: Anbau im alten Perú 22, 301.

Agglomerat-Schichten: bei Qurnah (Ober-Ägypten) 21, 706; bei Schech Landur (Ober-Ägypten) 21, 708. Agraffe, s. Bronze-Agraffe.

Agram, Museum, Slaven-Gräberfunde 29, 363.

Agricultur, s. Ackerbau; Feldbau. Agrigent (Sicilien): Didrachmon 21, 280; s. Girgenti.

Agri-Perlen 30, 163; 34, 250.

Agthamar, Kloster, Armenien, Handschriften-Bibliothek 25, 79.

Agua-Caliente, Süd-America, Schädel 26, 402. Ahamesu, Papyrus Rhind des 21, 646.

Ahau, altmexikanisches Tageszeichen 31, 677; Maya-Tageszeichen, Hieroglyphe 32, 197.

Ah-bolon-tz'acab, Maya-Gottheit 30, 371; Wasser-Gottheit, Hieroglyphe, Alt-Mexico 31, 691.

Ahcun, Medicinmann der Quiché 32, 352.

Ahlen von Cypern 31, 332; aus Bronze, Ungarn 24, 574.

Ahlqvist, Prof. A. E., † 21, 736.

Ahne, der, einer Familie des Bären- und des Raben-Geschlechtes, Indianersage 27, 216.

Ahnenbilder in Indonesien 24, 235.

Ahnen-Cultus, neue Erwerbungen des Museums 24, 105; Individualismus im 34, 94; in Indonesien 24, 231; der Nordwest-Amerikaner 26, 106; der Moki-Indianer 32, 494; s. Ahnen-Geister.

Ahnenfiguren auf Leti 24, 238; auf den Tanembar-Inseln 24, 238.

Ahnen-Geister in Holzfiguren wohnend (Malay. Archipel) 21, 124.

Ahnensagen der Indianer 24, 387; 27, 192; der Ne'nelpae-Indianer 24, 407; der Nimkisch-Indianer 24, 388, 399, 401.

Ahnentafeln der Chinesen 24, 105; in Pfahlbauten, Florida 30, 612.

Ahrensburg (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisensteine 22, 398, 400, 401,

Ahuishiri-Indianer, Peru, Photographien 25, 592.

Aichungs-Stempel, altbabylonische 21, 256.
Aidenbach (Nieder-Bayern): Bronze-Schwert 22, 378. 382/383.

alέλουρος bei Herodot: Bedeutung 21, 459; s. αἴλουρος; Hauskatzen.

αϊλουρος (Wildkatze): Bedeutung bei Herodot u. Strabon 21, 459; auch = "Hausmarder" 21, 569; Zähmung im alten Griechenland 21, 556; s. Hauskatzen.

Aimogasta, Bolivien 25, 306.

Ainos, Pfeilgift der 26, 275; Rassen-Verwandtschaft der 33, 247; in Japan 33, 171 ff.; auf Yesso, Hirse bei den 26, 606.

- Aino-Frauen, Tättowirung um den Mund und zwischen den Augbrauen 33, 175
- Friedhöfe 33, 180.
- Grabmäler 33, 182.
- Kinder, Haar-Wirbel auf der Wirbelsäule 33, 209.
- Ornamente 26, 199; angebliche 25, 532.
- Schädel mit Resection am Foramen magnum 32, 549; mit Verletzung des Hinterhauptlochs 25, 175.

Aïpo-Sissi-Indianer, Süd-America 34, 358.

'Alsáwa (nordafrican. religiöse Bruderschaft) 21, 572; (Derwische) in Nord-Africa 29, 373. 376; Gottesurtheil der 29, 378. Aissoren oder Chaldäer in Transkaukasien

Aissoren oder Chaldäer in Transkaukasien 32, 154.

Aisten in den Ostsee-Provinzen 28, 491.

Aitck'ik'mik und Itca'yaptcitl, Indianersage 24, 337.

Aitu, polynesische Götter 32, 96.

Aix-les-Bains (Savoyen): Archäologisches aus dem Museum: nordische Alterthümer; Pfahlbaufunde aus dem Lac du Bourget; Töpfergeschirr; Bronzen (Röhren mit Ring-Systemen usw.) 22, 481. 482.

Aji (Capsicum): Anbau im alten Perú 22, 301.

Ajos Nikola, Ruinen von, in Makedonien 30, 540.

Akademie der Wissenschaften, Jubiläums-Stiftung 33, 165; Zweihundertjahrfeier der 32, 168.

Akassa-Schädel (Nun-Mündung des Niger) 21, 782.

Akka, Zwergvolk Africa's 25, 186; Körpergrösse 22, 411, Skelette 412.

 Mädchen, Haar der 28, 545; Haut der 28, 545; Photographien 28, 544.

Akkad = Babylonien 32, 434.

Akkra-Goldarbeiter, Gussform der 31, 621. Akmin (22, 5161) falsch statt Achmim (s. d.). Akopowank, Kloster, Armenien, Handschriften-Sammlung des Archidiakonus Wahan Dadjan 23, 383.

Akpette (Togo-Land): Schädel 21, 768. 769. Akra-Albina 34, 492.

Akraer, "Welt der Todten" bei den 34, 248. Akragas, s. Agrigent; Girgenti.

Akrobaten, s. Springer.

Akromegalie (Verdickung der Enden an Händen, Füssen, Armen, Beinen) 21, 512; neue Fälle von 32, 304. 307. Akropolis von Kassope (Epirus) 21, 418; von Lykosura (Arkadien) 21, 416.

Akropolishügel bei Idalion auf Cypern 26, 248. Aksitienec im Kreise Romny, Gouvernement Poltawa, Russland, Bau der Kurgane von 23, 418.

Akstafa-Thal, Armenien 32, 47.

Aksys-Fluss, Sibirien, Eisen-Dolch 27, 264; Eisen-Messer 27, 250,

Aktinogramme von Phokomelen 30, 61.

Akuliss, Kloster am Araxes 25, 70. Akurí-Palme, Süd-America 34, 80 ff.

Akwa-Dorf (Kamerun): Dualla-Bursch 21, 541.

Alabaster, s. Schildkröten.

- Brüche bei Siût (Ober-Ägypten) 21, 708.

 Gefässe in altägyptischen Königsgräbern 29, 279.

- Relief, assyrisches von Ninive, Massage darstellend 28, 585.

Älägäs, Berg in Transkaukasien 34, 222. Alagös s. Älägäs.

Alalus, Stammvater der Menschenrassen 27.

Alamane (Raubzüge) der Turkmanen 21, 742.

Alamanuens, Helveto-Alamannen; Alemannen. Alamannischer Beinkamm aus einem Skeletgrab in Zürich 26, 343.

Alarodier = Chalder 27, 580; Sprach- und Völkergruppe 27, 601; Völkerrasse in Armenien 32, 46, 49; vorchaldische Völkerstämme 31, 585.

Alaschgert, Armenien, Entstehung des Namens 31, 583; Inschrift 32, 33; Reise nach 31, 586; s. Weg Xenophon's.

Alasia, identisch mit Cypern 31, 33. 34.

Alaska, verstärkte Bogen 31, 222; Handgriffe an Steinschabern 21, 486; Indianer, Abnutzung der Zähne 23, 395; wasserdichtes Korbgeflecht 24, 89; Nephrit in 32, 506; Point Barrow, Steinhämmer mit Schaftrillen 27, 137; Stahl- und Kupferdolche 28, 76; geschäftete Steinbeile 27,

Alaun: Haupt-Productionsland Kleinasien 21, 505: _persischer" A. in China 21, 504.

Albanien, Augen-und Haarfarbe der Schüler 26, 562, 27,796; Begräbniss-Plätze und Tumuli in 32, 626. 33, 43; Feuerstein-Industrie 27, 796; moderne Flintensteine 27, 135; neue Funde aus 34, 56: Legenden und Aberglauben 26, 560; Räuberwesen 28, 543; Alemannen s. Alamannen.

Terracotta-Köpfe 28, 186; alte Thonsachen 28, 75; s. Armbrust-Fibel; Armreife; Baum-Messer; Begräbniss-Plätze; Beil: Besa: Blutrache: Brandgräber: Bronze: Bronze-Funde; Codex; Cyklopen-Mauern; Diebstahl; Dodona; Doppel - Gräber; Dschoani: Dukadschin: Durazzo: Ehebruch: Eid: Eideshelfer: Eigenthums - Beschädigung; Eisenmesser; Erbschaft; Fibeln; Fingerringe; Friedens-Versprechen; Gardiki; Gericht; Gewohnheits-Recht; Glas-Gottes - Frieden: perlen; Graberfeld; Häuptlinge; Hügelgräber; Kaputzar; Kauf; Kinder; Kiri; Kruja; Lači; Lösegeld; Mirditen; Mord: Nothzucht; Ohr-Gehänge; Pentagramm; Perlen; Pfander; Photographien; Plani; Raub; Recht; Reise; Ringe: Sardher: Schala: Schiedsgerichte; Schmuckringe; Schoschi; Schutz; Schwangerschaft; Scutari; Sifber; Skanderbeg: Spinje: Stände: Steinkisten-Gräber: Strafen: Strahlen-Fibel; Tattowirung; Topfscherben; Toplana; Tumuli; Vardäer; Verwundungen; Vogel - Darstellungen; Waffen; Wald; Webegewichte; Weide; Zeugen.

Alber (= glühender Drache) in Bayern und Tirol 21, 354.

Alberflecke (kahle Grasringe) in Bayern und Tirol 21, 354.

Albersdorf (Holstein): sächs. Häuser 22, 80; s. Grünenthal-Albersdorf.

Albertis, de, Italien † 33, 448.

Albertsdorf (Schleswig-Holstein): Steingräber auf der Feldmark (Ankauf beabsichtigt) 21, 737 (s. auch Gold, Ort bei Albertedorf). Albinismus bei den Zuñi-Indianern Neu-

Mexico's 21, 667. Albinistischer Zustand der Augen bei Litauern 23, 782.

Albino-Kruneger 27, 323.

Albino-Neger 24, 238.

Albrecht, Paul + 26, 420, 546.

Albsheim a. d. Eis, Rhein-Pfalz, Rössener Typus 32, 242.

Album (Porträt-Photographieen) der Mitglieder der Berliner Gesellschaft für Anthropologie usw.: 21, 210. 329. 650. 733. 737. 22, 362, 474, 592, 23, 874, 24, 446, 25, 387. - von Photographien aus Ägypten 25, 387. Alcantara, s. Dom Pedro d'Alcantara.

Alchymie, Goldkraut in der 25, 171.

- Alemannengrab von Oberflacht, Zungenbein 30, 109.
- Alemannen-Skelet von Oberflacht, Württemberg, hufeisenförmige Knochen (Zungenbein) 30, 552.
- Alemannisch-schweizerisches Gebirgshaus 21, 626.
- Alemannische Bauart eines "Rauchhanses" bei Modréa (österreich. Küstenland) 21, 627.
- Hausanlagen in der Altmark 23, 682.
- Nomenclatur im rhätoromanischen Hause 21, 626.
- Alemannisches Element des rhätoromanischen Hanses in Graubünden 21, 626.
- Grab, Zürich 23, 381. 382.
- Haus: Typns in der Schweiz 21, 191.
 (Gegensatz zum rhätoromanischen Hanse) 625; (Gebirgshaus) 626; s. Hotzrisch-Haus; Schwarzwald-Hans; Schweiz-Sches Haus.
 Alexie Aperrahungen und der Thing-Funden der Schweiz-Funden d
- Alesia, Ansgrabungen und la Tène-Funde 26, 502.
- Aleuten-Skelette 23, 172.
- Alexander der Grosse: Münzprägung 21, 280; Sarkophag, Constantinopel 30, 109.
- Alexander-Inschrift, griechische, a. e. Glocke von Tasch-Rabah, Bochará 24, 536.
- Alexander-Sage auf Sumatra und Java 21, 62. Alexander-Zeit, Fnnd aus der, in Turkestan
- Alexandria eschata (auf einer Insel des Jaxartes): Besuch der Stelle durch A. Bastian 21, 588.
- Alexandrien (Ägypten): Fellachin, Proportionen 27, 187; städtisches Museum 27, 532; übersponnene kleine Gestelle als Zierath am Kopfputz der Karren-Pferde 21, 701.
- Alexandropol, Transkaukasien 34, 221; Ausgrabungen 34, 238; s. Bronze-Armringe; Bronze-Fingerring; Bronze-Nadeln; Bronze-Ohrringe; Bronze-Pfeilspitze; Kreuz-Nadeln; Perlen; Steinkisten-Gräber; Strecker-Skelette; Thongefisse.
- älfdands (nach dem Text angeblich dänisch und schwedisch), s. elverdands bezw. elfdans.
- Alfuren, Bedeutung und Anwendung des Namens 21, 126. 158/59; Beziehungen zu Australiern 21, 158; Photographien 21, 126; fächerförmiger Stand der 3 oder 4 letzten Zehen 21, 169; Verhältniss der I. und II. Zehe inbezug auf die Lage 21, 169; von Halemaheïra als Arbeiter auf Batjan Ethnol. Zeitschr. Gen. Register

- 21, 672; von Letti und den Tenimber-Inseln (Chamaprosopie, Prognathie, Leptostaphylie, Hypsikonchie, Platyrrhinie usw. als Zeichen niederer Bildung) 21, 181; auf den Molukken, Hirse bei den 26, 606.
- Alfuren-Schüdel 21, 170; von Halemaheira (Malay. Archipel): 21, 671 (n. vgl. 162 ff. 180 ff.); (1 bypsimesocephaler, 2 hypsibrachycephale) 672; (Schädel im Museum Vrolik, Amsterdam) 672.
- Algäu, das, auf der Landes-Ausstellung in Nürnberg 28, 569; Photographien von Bäuerinnen 25, 43.
- Algen veranlassen die Abscheidung von Kalk-Sinter 21, 433.
- Algerien, Schreiben des Herrn G. Schweinfurth aus Biskra 33, 32.
- Algier: Abbildungen 22, 362; Dolmengräber 29, 278. 283; Kabilen-Schädel 21, 212/13; s. Kabilen.
- Algorrobe-Kuchen in Argentinien 23, 30, 109. Ali, Neu-Guinea, Steingeräthe von 32, 87.
- Alice St. Reine, Côte d'or, Bronze-Nadel mit Durchbohrung des Kopfes 30, 218. Alifuren, s. Alfuren.
- Ali-Hamadani-Moschee (aus Holz erbaut) in Srinagar am Jhilam, Kaschmir 29, 202.
- Ali Kadal, erste Brücke über den Jhilam in Srinagar, Kaschmir 29, 202.
- Aline, Ägypteu, Kopf 28, 192; Porträt der, aus einem Grabe von Hawara im Fayum 27, 471. 473.
- Aliso, röm. Fort, an der Lippe 23, 439; Verbindung mit der Weser 24, 252. 255.
 Alivuren, s. Alfuren.
- Aljustrel, Portugal, auf Kupfer eingegrabenes römisches Edikt ans den Kupferminen von 28, 56.
- Alknicken, Ostpreussen, Hügelgräber 23, 759.
 Alkohol zur Conservirung prähistorischer Gewebe 21, 242; als Getränk bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 681; s. Sprit.
- Genuss, Folgen des, bei den Guató, Süd-Amerika 34, 84.
- Getränke: aus Pilzen in Chile 25, 314;
 basi in Nord-Luzon 21, 679;
 s. Alkohol;
 Bier; Chicha; Malvasier; Marsala-Wein;
 Portwein.
- Verbrauch in Niederländisch Ost-Indien 33, 399.
- Alkoholismus bei den Burjäten 31, 445.
 A'lkonda'm, Gott der Nordwest-Amerikaner
 26, 106.

Alkoven im Stralsunder Hansa-Haus 21, 195; s. Bett-Verschläge.

Allemannisch, s. Alemannisch.

Allenstein, Kreis, Alterthümer und Bauernhäuser 23, 766. 788.

Allerhühnchen (Alraun) 23, 743; aus Bernstein und aus Glas 25, 208.

Allermannsharnisch (oder Siegwurz) 23, 740.
Allerseelen-Gebäck in Ober-Bayern 25, 279.
Aller-Verein in Neuhaldensleben, Sammlung 30, 592.

Allinge, Bornholm, Schiffsornamente auf Steinen 27, 700.

Allium Victorialis im Aberglauben 23, 740. Allokwalla = Medicinmann der Bella Coola 26, 104

Allor, s. Alor.

Alluvialbildungen am Flusse Uru in Birma, Jadeit-Fundstelle 26, 246.

Alluvium, Holzreste, Connewitz-Leipzig 22, 403.

Almandine und andere Gesteine als Roggenkorn-Gemmen 30, 43 ff.

Alniun, altassyrische Stadt 29, 303.

Aloe in Agypten 23, 657.

Alor-Inseln (Malay. Archipel, westlich von Timor): Götzen daselbst 24, 235; künstlich hellgefärbte wellige Haarlocke 21, 162. Alor-Insulaner: welliges Haar 21, 162. Alosaka s. Moki.

MONTH OF MONT

Alpen, s. Berner Alpen.

Alpenhaus der Schweiz: 21, 191. (als Haus-Typus) 192. (Typus in Leysin) 22, 581; sog. Länderhûs 22, 577.

Alpenklub für die Krim zu Odessa 24, 117. Alpenländer: Braunviehrassen 21, 367.

Alpen-Vermessung, vorgeschichtliche 22, 507. 508.

Alp-Pfeile = Belemniten 26, 197.

Alphabet, uniformes, zur Transscription fremder Sprachen 31, 502.

Alpstein (östl. Säntis-Gruppe, Appenzell): der "Escherstein" als seine vorgeschichtl. Landkarte 21, 628. 22, 504.

Algs, Indianersage 24, 55.

Alraune 23, 726. 24, 425; abendländische 23, 738; als Aphrodisiacum 23, 728; aus Bernstein 23, 743; Bryonia als 23, 739. 744; zu Curen 23, 745; Herstellung 23, 739; in Syrien 23, 890.

Alsen, älteste Hausform auf 23, 410.

Alsengemmen 23, 618. 25, 161. 162. 197.
198. 200. 29, 594. 31, 656; von Säckingen 28, 288; an einem Buchdeckel trierischer

Herkunft 30, 546; s. Aachen; Bessebuuren; Birdaart; Borghorst; Cöln; Fritzlar; Hildesheim; Klaerkamp; Lüneburg; Nummedal; Nürnberg; Osnabrück.

Alt, s. Alterthum; Antik.

Alt- (z. B. altholsteinisch, altpernanisch, usw). siehe unter den betr. Ländern (Holstein, Holsteinisch, Mexico, Mexicanisch usw.)

Altäginäische Prägung 21, 254.

Alt-ägyptisch, s. unter Ägypten z. B. altägyptische Industrie, altägyptische Kunst, altägyptisches Maass und Gewicht, altägyptische Thier-Behandlung, Zähmung und Züchtung (besonders der Katze) usw.;

Altägyptische Bronzen 24, 127.

Religion 23, 653.

Altägyptischer Webstuhl: 21,230. (im heutigen Nord-Afrika) 231. (bei den mitteleurop. Pfahlbauern) 231.

Alt-athiopisch, s. Nuba-Sprache.

Altamerikanische Geissel-Darstellungen 27, 313.

Alt-Armenien, Literatur in Klöstern 25, 66.
Alt-armenische Festungen 25, 75; Handschriften 25, 66; Inschrift am Kloster Surp Oannes 25, 77; Kupfermünzen von Ani, Transkaukasien 34, 237.

Alt-augsburgischer Fuss (Längenmass) 21,

Alt-babylonisch: Keilschrift auf Gewichtsstücken 21, 256; Maass und Gewicht und deren Wanderung 21, 245—228; Flächenmasse 28, 439; "königliche Elle" 28, 455; Lingenmasse 28, 452; Maassetab 28, 453 Hohlmaasse 28, 439; Maasse und Gewichte 28, 438; Maasstafel 28, 454; Monate 28, 447; Mondgott Sin 28, 445; Sprache (Sumerisch) 21, 262; Stein-Gewichte 21, 255.

Alt-Belz, Pommern, achtkantige Bronzehalsringe 24, 470.

Alt-Blessin (Neumark): Löwing hius (Laubenhaus) 22, 527/528.

Alt-britische Periode: Schädeltypus 21, 331.
Alt-Bukowitz (Kr. Berent): Steinkreis aus Kopfsteinen: Thon-Scherben 21, 752.

Alt-Calabar (Niger-Gebiet): Ibo-Neger; Ibo-Schädel 21, 782; s. Old-Calabar.

Altchristliche Felsinschriften im Nord-Zambese-Lande 24, 24.

- Kirchen in S'baita 23, 578.

Alt-Döbern, Kr. Kalau, vorgeschichtliche Sammlung 28, 191. Altfränkisches Skeletgrab mit Namen der Bestatteten 23, 397.

Altgermanisch, s. Germanisch.

Altgermanische Gefässscherben von Halensee(?) bei Berlin 22, 299.

- Götter auf Wagen 27, 345.
- Gräber am Wehrmühlenberg bei Biesen-
- thal, Kreis Ober-Barnim 29, 261.
- Mythologie, Gefion in der 27, 346.

Altgriechisch, s. Griechenland; griechisch. Altgriechische Bronze-Kanne von Vilsingen,

- Hohenzollern 32, 482. Gewichte 21, 250.
- Goldfunde von Kertsch am Schwarzen Meere 30, 568.
- Kohlenbecken 24, 202.
- Prägung 21, 250.

Altgriechisches Familiengrab von Dekeleja bei Athen 26, 119. Alt-Güstebiese (Neumark): Lage 22, 527;

Giebelhäuser 22, 528. Althaldensleben, Prov. Sachsen, Kupferaxt

30, 604; Megalithgräber 30, 605.

Alt-Herblingen (Cant. Schaffhausen), s. unter Herblinger Höhle.

Altindianische Medicin der Quiché (Guatemala) 32, 352.

Altindisch, s. Indien; Indisch; Sanskrit.

Altindische Handschrift von Kaschgar 25, 308. Altindisches Gewicht Karsha 21, 273.

Alt-Iringa, Uhehe, bemalte Temben-Wand 32, 512, 525.

Altisländische Tempel und Opfergebräuche 25, 598.

Alt-Kischau (Kr. Berent): Steinkisten mit Urnen: Eisensporn 21, 752.

Altkroatische Ohrringe in dalmatinischen Gräbern 28, 469.

Alt-Lietzegöricke (Neumark): Lage 22, 527; Giebelhäuser 22, 528.

Altlitauisches Gebiet in Ostpreussen 23, 774. Alt-Lübeck, Burgwall 29, 452; hohle Schläfenringe aus Gold 24, 476.

Altmakedonischer Silber-Stater 21, 274, 283. Altmark (Prov. Sachsen; ehemals zur Mark Brandenburg): alemannische Hausanlagen 23, 682; Erstarkung des anthropologischprähistorischen Interesses 21, 728; anthropol. Excursion 1890 22, 587; Alterthumsforschung 1890 22, 587; Armbrustfibeln von Westheeren 23, 680; Ausgrabung 23, 682; Belemniten als Donnerkeile 25, 562; prähistorische Bronze-Rinder 30, 595; - Gewichtsstücke 21, 252; s. Gewichtsstücke.

bronzezeitliche Gräber 24, 151; Burg- und Rundwälle 22, 312-316; Depôtfund von Gross-Schwechten 23, 851; Donnerkeil 25, 560; angebliche Eisenfunde in Steinzeitgräbern 25, 99; Excursion 23, 485. 679. 870; fränkische Höfe und Giebelschmuck 23, 682; Giebelverzierungen 25, 149; Gräberfeld von Westheeren 23, 680; alte Häuser 22, 525-527; Hünenbetten 23, 680; Klein-Wieblitz, Bronzegürtel 23, 680; Leetze, Hügelgräberfeld auf dem Hüttenberge 23, 682; erstes Auftreten des Leichenbrandes 24, 150; megalithische Gräber 23, 485. 679; Photographicen von megalithischen Gräbern 22, 308, 550. 158. 890; römische Funde 23, 679; Rundlingsdörfer 23, 682; Schlittknochen. Gussform und nadel 22, 251, 252; Steinzeitgrüber 24, 150; Urnenfunde 25, 568; wendische Funde 22, 312-316; s. Abbendorf; Arneburg; Badingen; Borstel; Brietz; Bülitz; Calbe a. d. Milde; Diesdorf; Hämerten; Miltern; Nieps; Öbisfelde; Osterburg; Ottersburg; Perwer; Salzwedel (Kreis); Schadewohl; Seehausen; Steinfeld; Stendal (Kreis und Stadt); Stöckheim; Tangermünde; Uenzel; Wahrburg; Zienau; vgl. auch Dolle.

Altmärkisches Museum in Stendal, s. unter Stendal.

- Altmexicanisch, s. Mexico, Mexicanisch.
- Boten von Pfeilschüssen bedroht, und Ueberfall von Kaufleuten, aus dem Codex Mendoza 27, 310.
- Federschild, Schloss Ambras 23, 485.
- Federschmuck 21, 63. 24, 313.
- Geissel von einem Thonrelief von Chiapas im Museo Nacional de Mexico 27, 313.
- Gestirnbilder 30, 347.
- Krieger aus dem Codex Mendoza 27, 309.
- Nasenschmuck an einem Kopfe auf einer Reliefplatte von Cozumalhuapa 27, 316.
- Tageszeichen 27, 319.
- Wurfbrett 21, 226.
- Wurfhölzer 21, 226.

Alt-Mexico, s. Mexico. Altnordische Schädel 34, 322.

Altnordisches Haus (Grundriss) 21, 185.

Altnürnberger Pfund 21, 276. 283.

Altorientalische Fibeln 25, 387.

Alt-Paleschken (Kr. Berent, West-Preussen): | Alte Strassen, s. Strassen. Haus mit laubenartigem Einbau 21, 198.

Alt-Persisch: (als Königssprache) 21, 273. (in achamenidischen Inschriften) 273; s. Persien; Persisch.

Altphrygische Inschrift von Kalehissar, Klein-Asien 33, 476.

Alt-Pommerisch: erhalten im Kaschubischen Dialekt 21, 762.

Alt-Pommern (Volksstamm), s. Pommern (Volksstamm); Kaschnben.

Altpreussische Bevölkerung, namentlich Letten und Litauer, sowie deren Häuser 23, 767. 789.

- Wirthschaftsgeschichte 23, 23.

Altrömisch, s. Römisch.

Altrömisches Edict von Aljustrel, Portugal 28, 56,

Altrügisch, s. Rügen; Rügisch.

Altsachen: Conservirung und Aufbewahrung 21, 242; aus Japan 24, 430; s. Alterthumer; Funde; usw.

Altsächsisch, s. Sachsen (Volksstamm); Säch-

Altsächsisches Haus 23, 339; s. Sächsisches Haus.

Altslavische Kurgane 24, 458.

Altslavisches Gefäss aus dem salzigen See bei Eisleben 29, 593.

Alt-Storckow, Pommern, Bronzeschmuck 23,

Alt-Temmen, Kr. Templin, Halsring mit Tüpfelornament 24, 472.

Altar Eumenes' II. 21, 303; von Zimbabye 25, 292; s. Ara; Heerd.

Altarbild, sonderbares, in Sevilla 28, 47.

Altar-Blätter, alte, in Prenzlau 34, 275.

Altarplatten von Palenque, mit Inschriften 27, 449. 31, 670. 677.

Altar-Steine auf dem Löbauer Berge 32, 321. Altare in Copan (Central-Amerika) und Zeichen an denselben 31, 672.

Alte Ansiedelung in der Flur Ludosch der Gemarkung der Stadt Werschetz, Ungarn 23, 94.

- Bauernhäuser, s. Bauernhäuser.

- chinesische Metallspiegel 23, 808.

 Culturstätten zahlreich am Werderflüsschen (Kr. Guben) 21, 343.

- Häuser, s. Bauern-Häuser; Hansa-Haus; Haus.

- Städte in Arizona und Traditionen darüber 21, 665.

Altes Gesicht, Hieroglyphe der Zahl Fünf 32, 203, 211.

- Testament: _königliche" Gewichte 21, 253. Alteburg bei Arnstadt, Thüringen, La Tène-Funde 28, 122; Wallburg und Feuerstein-Werkstätte 28, 119.

Alten, Freiherr von, 70. Geburtstag 23, 866; Ehrenmitglied 23, 867; † 26, 419. 546.

Altenbauna, Hessen, Fund von Tridacna gigas 33, 221.

Altenburg, Anhalt, Brehm- und Schlegel-Denkmal 24, 346; Doppelaxt 23, 460; s. Museum.

Altengamm (Hamburger Vierlande): Alter der Gemeinde, Herkunft der Besiedler 22, 560: sächsische Häuser 22, 564.

Altenhagen (Ostpreussen): Giebelverzierungen 22, 264.

Altenhausen, Kr. Neuhaldensleben, Steinscheibe mit angefangener Bohrung 27, 146.

Altentheil-Stube in Kamp (Kr. Greifenberg, Hinterpommern), mit besonderem Feuer-Heerd davor 21, 621.

Altenwalde (Hannover): Moor-Fund (Bernstein-Knöpfe mit V-Bohrung) 22, 288.

Altenwalde bei Cuxhaven, Kamm mit dach-

förmigem Rücken 31, 185. Alter, Einfluss auf Höhenzahl des Körpergewichts 23, 111; der Armbrust in China 28, 272; hohes, der Botocudos 23, 26; der Briquetage-Funde 33, 539. 543; der Bronzen und Elephantenzähne von Benin 30, 146; der geknöpften Bronzeringe 23, 492; der Caximbos in Brasilien 23, 695; der Grab-Tumuli in Macedonien 34, 73; der Häuser und Hausformen 22, 554-555; isländischer Gräber mit Eisenfunden 28, 28; kaukasischer Gürtelbleche 28, 114; der Lössschichten bei Časlau, Böhmen 26, 466; des amerikanischen Menschen 32, 506; der Mongolen-Gräber 23, 421; der altmexikanischen Monumente 32, 227; der ostbaltischen Gräberfunde 28, 482; der Pagodenstadt Pagan 28, 228; geringes der Pruzzen-Gräber 23, 769; der Rigveda-Hymnen 31, 482. 32, 80; des Rinnekalns, Livland 28, 484; der am Rio Cahy und Forromecco (Brasilien) gefundenen Steinwaffen 23, 339. 698; der Roggenkorngemmen 23, 608, 616, 30, 49; der Schläfenringe 28, 246; der Funde vom Schweizersbild 30, 246; der Funde von Sendschirli 34, 381. 382; der Skelette in den Höhlen | Alterthums-Gesellschaften: Elbing, Jubiläum der Balzi Rossi 30, 246; spanischer Funde 27, 120; der Steinfunde 30, 502; der brasilianischen Steingeräthe 32, 350; von Steinzeit-Funden in Ober-Agypten 33, 34; der Steinzeit-Gefässe von Gingst 28, 361; der Taubacher Funde 34, 286; der Thongefässe von Ciempozuelos mit Inkrustation 27. 241: der Töpferscheibe bei den Slaven 33. 41; der Yecla-Funde in Spanien 24, 107; der Ruinen von Zymbabye 25, 291; s. Lebensalter; Zeit[-Alter]; Zeitstellung.

Altersbestimmung des Goldfundes von Michalków, Galizien 31, 523; der Pflanzenfunde von Klinge 23, 889.

Alters-Jubiläen 25, 543; s. Jubiläen.

Alterthum: neugeborne Kinder vielfach vom Leichenbrande ausgeschlossen 21, 598; Lepra im 31, 205; Haupt-Maasssystem 21, 301. (metrisches System) 321, s. Maassund Gewichts-System; metrisches System; s. auch unter Agypten und Babylonien; (Heilighaltung und Überwachnng der Maasse u. Gewichte) 256. (erhaltene Gewichts-Stücke) 253; Pfeilgifte im 26, 271; Würderungs-Verhältnisse von Gold und Silber 21, 252; persisches Reichsgeld beliebtes Zahlungsmittel 21, 285; Regelung des internationalen Edelmetall-Verkehrs 21. 296; vorderasiatische Völkerbeziehungen 21, 303; Einführung ägyptischen Hauskatze in Europa 21, (556), 559; Farbe der Schafe und der Wolle 21, 238; Purpur-Bereitung 22, 470; s. Alt; Alterthümer; Antik; Classische Welt; ferner die einzelnen Länder, besonders Ägypten, Babylonien, Griechenland, Italien; Athen, Rom, Römisch, usw. Alterthums-Forschung: Betheiligung der Kreis-Stände 21, 592-593; in der Altmark und den beiden Lausitzen 1890 22, 587; s.

Alterthumsfunde in Albanien 31, 751; aus einem Steinkistengrab in Albanien 33, 45 ff.; in Brescia 31, 473; aus Cypern 31, 29. 298; aus einem Hügelgrab von Helenendorf, Gouvern. Elisabethpol 33, 88; in Norwegen und Schweden 32, 585; rheinische 24, 292; Kurgane nnd. von Smela, Gouv. Kiew 26, 367; von Warteberg bei Kirchberg, Nieder-Hessen 31, 508; s. Alterthümer; Funde; Nachrichten über deutsche Alterthumsfunde; Publicationen.

Archäologie.

30, 522; "Prussia" (in Königsberg i. Pr.): Berichte über die 1888er Ausgrabungen u. Funde in Ost-Preussen 21, 522; Jahresbericht für 1892 25, 226; 50 jähriges Jubiläum 26, 464; Katalog 25, 147.

Alterthums-Museum, Kopenhagen 26, 498. Alterthums-Sammlungen, amerikanische: ihre Bedeutung 21, 98; s. Alterthümer-Sammlungen; Museen; Sammlungen,

Alterthums-Verein zu Mannheim 23, 409.

Alterthums-Vereine, geographische u. a. Gesellschaften, Delegirte zur Jubelfeier 26, 513; s. Alterthums-Gesellschaft; Gesellschaften; Nassauischer Alterthumsverein; deutsche, s. Gesammtverein.

Alterthums-Wissenschaft: s. Archäologie. Alterthümelei 34, 324.

Alterthümer, Auf bewahrung und Conservirung 242; Conservirung ders. durch Celluloid-Lack 32, 507; in Amasia, Klein-Asien 33, 449; anhaltische 24, 352; anhaltische und niedersächsische 25, 298; armenische 32, 140. 145. 149; aztekische im Museo Nacional zu Buenos Aires 24. 118; aus den Balzi Rossi 30, 243; von Benin 30, 146; der Bronzezeit in West-Preussen 23, 747; byzantinische 23, 415; im Gouvernement Charkow, Russland 23, 417; von Choluta, Mexico 24, 91; aus Coban in Guatemala 23, 828; der Cholutecas, Costarica 31, 627; aus Cypern 31, 41 ff.; von den Dirians oder Mangues, Nicaragua 31, 628; prähistorische von Ecuador in America 26, 470; bei Elisabethpol 33, 78; etruskische 27, 677; Fälschungen 22, 84. 85; und Götterbilder, Guatemala 27, 755, 770; Hindu- des mittleren Java 24, 191; Interesse für Alterthümer und Alterthumswesen 1899: (bei der Berliner Ges. f. Anthrop.) 21, 727. (beim Unterrichtsministerium) 732; isländische Gesellschaft für 25, 593. 598; Jahrbücher für isländische 26, 142; Eintragung der vorhistorischen Alterthümer Preussens in Kataster-Karten 22, 263; prenssische Verfügung über genauere Registrirung 22, 316. 317; graphische Statistik und Kartirung im Reg.-Bez. Düsseldorf 22, 317; aus Krain 32, 592; der Umgegend von Landin 26, 476; langobardische, in Italien 27, 335; Lausitzer 28, 406; märkische: 29, 429, aus den Kreisen Beeskow-Storkow,

Nieder- und Ober-Barnim, Ost-Havelland 27, 334, 29, 123, aus der Umgegend von Brandenburg a. H. 29, 312; aus der Mark, Thüringen und Sachsen-Coburg-Gotha 32, 427; von Masaya, Nicaragua 31, 628; merovingische Thüringen's 26, 49; mexikanische 28, 76; mongolische 27. 710, 755; neuseeländische 29, 112; nordkaukasische 22, 417-466; persische 28, 299; peruanische 28, 565; Photographien phonikischer aus Sardinien 32, 536; in Pommern, der Lansitz und Cleve 25, 370; der Provinz Posen 30, 187; aus Rio grande do Sul (Brasilien) 22, 31-37; vom Rio Ulua, Republik Honduras 30, 133; 32, 567; des Museo della Villa Giulia, Rom 26, 313; römische, von Tasgetium im Museum zu Konstanz 28, 502; Bronzefunde und Thongefässe der Steinzeit, Rügen 28, 350; russische 23, 415. 24, 458; Sachsen's s. Aufruf, Fragebogen; aus der Gegend von Schuscha, Kaukasus 25, 382; Schutz der, durch Peter d. Grossen 27, 267; aus Schwaben 26, 141; sibirische 26, 60. 149. 27, 244, 755; sibirische, Atlas 26, 149; skythische 28, 251; skythische im mittleren Europa 27, 551; Spuren asiatischer Kulturen in den südrussischen und skythischen 23, 422; der Steinzeit aus Italien 32, 543; aus der Nähe von Taschkent and Samarkand 22, 347. 348; aus Ost-Turkistan 33, 150; aus der Uckermark und Hinterpommern 32, 411; vorgeschichtliche, Moskau 23, 416; vorgeschichtliche aus Nord-Thüringen 32, 486; vormenesische, in Ägypten 29, 27; s. Americanische Alterthümer : Archäologie ; logisches; Bericht; Bronze; Conservirung; Denkmäler-Pflege; Eisen; Fälschungen; Feuerstein; Fibeln; Flint; Funde; Gerathe; Gewebe; Grabalterthümer; Gold; Gräber; Guatemala; Hallstatt; Hindu-Alterthumer; Holz; Horn; Knochen; Kupfer; Latène; Leder; Maass- und Gewichts-System; Metall-Alterthümer; Moor-Funde; Münzen; Museum; Nadeln; Neolithisch; Nordische Alterthümer; Paläolithisch; Pfahlbauten; Prähistorisch; Provincialrömisch; Ruinen; Scherben; Schmuck; Silber; Stein; Thon; Thon-Gefässe; Urnen; Verdächtige Funde; Vorgeschichtlich: Vorgeschichtliche Alterthümer; Waffen; usw. usw.

Alterthümer-Sammlungen bei höheren preuss.

Lehraustalten 21, 211; in Deutschland 34, 324; zu Reykjavik, Island 26, 88; in Wernigerode 25, 299; s. Alterthums-Sammlungen; Museen; Sammlungen.

Alterthümer-Tafeln aus Hannover 28, 473. Ältestes Gewebe der Taffet 21, 234.

Ältestes Maya-Monument, die Nephritplatte des Leidener Museums 32, 224, 227.

Altsorge, Posen, Schläfenringe 28, 249.

Aluminium-Bad, elektrolytisches, zur Conservirung von tauschirten Eisen-Alterthümern 34, 434; für Silber-Alterthümer 34, 440. Alur, Anthropologie, Ost-Africa 27, 665.

Alvastra, Schweden, römische Finde 32, 586.
Alvensleben, Kreis Neuhaldensleben, Steinwerkzeug mit Sägeschnitt 27, 146.

Alveolar-Fortsatz: s. Orthognathie; Pro-

Alveolare Hyperostose, s. Hyperostosis alveo-

laris.

Alveole des Belemniten-Hautskelets zu

Steinperlen nicht geeignet 21, 432. Alveolen s. Schneidezahn-Alveolen.

Alzi, assyrisches Gebiet 32, 46; Bedeutung des Wortes 32, 621.

Amalienfelde (West-Preussen): Gewebe-Reste ausspätröm. Hügelgräbern 21, 228. (Leinenzeug) 243; Kamm-Zeichnung auf einer Urne 31, 151.

Amangandya-Völker, Africa 25, 294. Amanua, "weisse Negerin" 34, 492.

Amarapara, Ruinenstadt in Birma, Photographien 28, 235.

Amarna, s. El-Amarna.

Amasia, Römerfort bei Hameln a. d. Weser 24, 255.

Amasia, Klein-Asien, Alterthümer 33, 449; Königsgräber (Photographien) 34, 104.

Amateco-Indianer in Amatlan (Mexico) 21, 668; ihre Tracht 21, 668.

Amatovo, Macedonien, Tnmulus 34, 65; Tumulns mit Unterbau 33, 55.

Amazonas (Fluss, Brasilien): Coca-Pulver als Kau- und Schnupf-Pulver 22, 304; Tucanos-Indianeram oberen Amazonas 22, 596—606; Mandioca-Bereitung 22, 600.

Amazonen des Königs von Dahome 23, 64, Höhenzahl des Körpergewichts 23, 110; aus Dahöme: (in Castan's Panopticum) 22, 582. (photographirt) 595; s. Yoruba-Mädchen.

 mythologische: Darstellung (auf Vase) mit Spornhalter 22, 203. 206. Amazonen-Schädel von Dahôme in den Sammlungen Davis und Schmidt 21, 781.

Amazonen-Statuen mit Spornhalter 22, 200-202; s. Mattëische Amazone.

Amboina (eine der Ambon-Insein, Malay. Archipel) 22, 496. 497. 498; Dampfer-Verbindung 22, 496; Mohammedaner und Christen 22, 496.

Amboïna-Insulaner s. Ambonesen.

Ambon (Insel-Gruppe im Malay. Archipel): Photographieen 21, 121. 668; Kopfjägerei auf 31, 451; s. Ambolna; Buru; Ceram.

Ambonesen: (Photographieen) 21, 121. (anthropol. Aufnahmeblätter) 145. (Beschneidung) 169. (Hantfarbe) 162. (Körpergrösse) 168. (Kopformen Lebender) 165. 166. (Kopf- und Schädelformen) 167. (Kopf- und Körpermaasse [Masss-Tabellen]) 155-157. (Messungen u. Haarproben v. 2 Franen) 126ff. (Schädel-Indices) 164. (Tättowirung) 169.

Ambras, Schloss, Federschild 23, 485.

Amecameca (Dorf, Mexico): Ex-voto's (Haarlocken, Tuch-Fetzen usw.) an Bäumen bei Kirchen; Mauer- und Fels-Einkratzungen (Namen, Kreuze, Hände usw.) 21, 668.

Ameisensäure für Pfeilgift 26, 274.

Ameixas, Muscheln in den Sambaqui 30, 456. Amenophis' III. Palast 34, 99.

Amentum aus Togo 32, 504.

America, Anthropologie: die Indianer als Mongoloïden aufzufassen 21, 668; gefleckte Indianer in Mexico 24, 448; künstliche Augen peruanischer Mumien 24, 504. 25, 265; Nannocephalie der Weiber bei den wilden Stämmen 21, 384; Urbevölkerung 32, 506; Nord-America, Anthropologie der Indianer 27, 366; Grönländer-Schädel 28, 159; nord- und südamericanische Indianer-Typen in Mexico 21, 668; zur Kraniologie der Insulaner von der Westküste 21, 382; versteinerter Mann von Columbia, Sonth Carolina 28, 590; versteinerter Mensch im Saluda-River 27. 769: vermeintliches fossiles Menschengehirn 27, 239; Mincopies (Zwergvolk) 22, 412; NW.-Küste 21, 731; Sitte der Schädel-Deformation bei den nordwestlichen Insel- und Festland-Stämmen 21, 400 (8, Schädel-Deformation); Flathead- u. Natchez-Form des Schädels und Tête trilobée 26, 404, 405; Nordund Süd-, Zwergstämme 28, 470. 577; (Nordwest-), Halbblutindianer, Körpermessungen 23, 159; patagonische Schädel 25, 374; Peru, künstliche Augen an Mumien 24, 504, 25, 265; Photographien ans Caracas 25, 23; Photographien von Feuerländern u. s. w. 24, 425; Photographien von Indianern 24, 491; praparirte Kopfhaut 24, 78; Schädel, Inca - Bein an 26, 406; Schädel von Pah Ute 26, 394; Schädel, deformirter von Ulpan, Guatemala 26, 424; Schädel und Skelettheile aus Süd- 25, 306; St. Louis, Untersuchangen der Schulkinder 25, 337; Süd-America: brasilianische Reisebilder 27, 235; Defecte desOs tympanicum an künstlich deformirten Peruaner-Schädeln 28, 69; Goajiras 28, 472; Graberschädel, südargentinische 26, 39, 366. 386; Photographien von Araucanern 27, 32; Thurm-Schädel (Inca-Köpfe) in Perú und Bolivia 26, 404; Zwergformen (Nannocephalen usw.) 22, 412; Zwergrassen 27, 525.

America, Ethnologie: Alasca, Korbgeflecht 24. 89: alte Wohnstätten, Tennessee 24. 102; altmexikanischer Federschmuck 24, 313; Aussatz in präcolumbischer Zeit 27, 305. 365; berberische Artisten-Trupps 21, 573: Berichte von Philippi, Kunert, Uhle und Boas 24, 525; verstärkte Bogen 31, 225, 236; Bolivien, Forschungsreise von Uhle 24, 491; Brasilien, Höhlenfunde 24, 502; Brasilien, Thonfiguren u. s. w. 24, 504; Britisch-Columbien, Kitönä'qä-Indianer 25, 419; Caldwell County, Grabstätten 24, 102; Cassavebrod aus Surinam 25. 372: Central-America: Ausgrabungen in Guatemala 27, 320, 755; Gefäss von Chamá, Guatemala 27, 307, 770; Mythologie 27, 755: Phalluscult in Yucatan 27, 755; Reliefbild von Chipolem 27, 777; Vigesimal-System 21, 475. 476; ehemaliger Gebrauch von Wurfhölzern in Darien 21, 226; s. Costa-Rica; Guaimí-Vocabeln: Guatemala; Indianer (centralamerikanische); Tropen; s. anch West-Indien (S. 120); Chenopodium Quinoa als Nahrungsmittel in Chile 25, 552; Chicago, dentsch-anthropologische Ausstellung 24, 241: Chicago, deutsch - ethnographische Ausstellung 25, 28, 542; Congresse 28, 577: Congress der Amerikanisten 27, 418: Discoidal-Stone aus Ohio, 24, 99; Nord-Dolche aus Alaska 28,76; dnrchlochte Terebratula 24, 121; ethnographische Gegenstande aus Arizona und Mexico 24, 89; Geheimbünde an der Nordwestküste 23, 383: Glasperlen in alten Wohnstätten 24, 103; Hemenway-Expedition 25, 121; Indianersagen 24, 33, 314, 344, 383, 387. 388. 399. 401. 407. 27, 189; Knochenwerkzeug in amerikanischem Grab 24. 102; theosophische Kreuzfahrer aus 28, 462; Kupferfunde 28, 384; linguistische Probleme 31, 500; Sprachforschung 32, 507; erste Metallindustrie 25, 120; mexikanische Alterthümer 24. 91: 24, 447; (mexikanische) Fälschungen zur mexikanischen Chronologie 24, 311; Nephrit-Klangplatte aus Venezuela 25, 329; Nord-America: Gerben bei den Jägerstämmen der Mississippi-Prärien 21. 229; Grab-Anlagen und Wegebauten in Michoucan 27, 636; Indianersagen 27, 189; Indianerstämme des Fraser-River 27. 188; Metall-Industrie der Indianer 28, 384; mexikanische Alterthümer 28, 76; Mythologien der Indianer der Nordwest-Küste 27, 487; Ethnographisches und Anthropologisches aus dem Südwesten (Neu-Mexico, Arizona usw.) 21, 664-668; Cushing's Erklärung der Pictographien des Südwestens als Rituale 21. 665; Phallus-Darstellungen in Yucatan 28, 467; Point Barrow, Steinhammer mit Schaftrillen 27, 137; Sprachen-Gewirr an der pacifischen Küste 22, 31; selische Sprachfamilie 22, 31; Steinhammer mit Rille, geschäftet von den Caws 27, 135; angebliche Scheu der Indianer vor Tättowirten 22, 305; Wandersagen der Indianer der Nordwest-Küste 27, 498; Nord-America s. Alaska; Arizona; Athapasken; Californien; Canada: dwellers; Chippeway - Indianer; Cliffdwellers; Eskimo; Indianer (nordamerikanische); Mexico; Minnesota; Mississipi-Prärien; Mounds; Neu-Mexico; Philadelphia; Santa Barbara-Archipel; Texas; Vancouver - Insel; Veragua; Vereinigte Staaten; Yucatan; Nordwest-America: Ahnencultus 26, 106; Geheimbünde 26, 104; Indianersagen 26, 281; Medicinund Kosijut (Schamane) 26. mann 104; Schamanen 26, 104; Sprachfamilien 27, 488; Steinhämmer mit Rille 26, 586; Papayos in Arizona, Kunstfertigkeit 24, 89; Pfeilgifte 26, 272; Phallus-Darstellungen 27, 678; das Rad in 27, 344; Sagen aus British-Columbien 24, 33, 314, 344, 383; archäologische Sammlung des Dr. Hollister in Scranton, Pennsylv. 24, 501; Schnecken als Aeolsharfe 25, 555; Sprache der Kitona'ga-Indianer 25, 419; Steinbeil-Schäftungen 27, 141. 357; Steingeräthe und Steinwerkzeuge 24, 98. 502; Süd-America: Bedeutung der südamericanischen Alterthums-Sammlungen 21, 98; Alterthümer aus Peru 28, 565; Prospect des Bilderwerks über südamericanische Archäologie 21, 355; Bolas (Wurfkugeln) 22, 475 (s. Bolas); Kauen und Wirkung der Coca 22, 304; Etymologisches von Venezuela 27, 32; Feuererzeugung 27, 309; Gefäss von Chamá 28, 534; Gräberschädel, nordargentinische und bolivische 26. 386; Hakenkreuz 28, 137; Ipuriná-Sprache 26, 83; prähistorischer Kartoffel-22, 301. 302, 303; sponnene kleine Kreuze unterm Dach der Indianer-Hütten in Bolivia 21, 701: Nephrit - Beile aus Venezuela 27, 36. Patagonien, präcolumbische Syphilis (?) 27, 450; Pfeilspitzen und Pfeifenköpfe 22, 474. 475; Sammlungen in Madrid 28, 51; Seltenheit behauener Steinwaffen 21. 656; Thongefäss von Trujillo mit dem Gott des Windes 27, 306; s. Amazonas; Ancon; Bolivia; Brasilien; Cavenne; Chile; Colombia; Gran Chaco; Guiana; Indianer (südamerikanische); Llanos: Meta: Orinoco: Paraguay; Perú: Surinam; Tropen; Tschibtscha; Uruguay; Venezuela; die mythischen Städte Tulan 27, 551; Uhle's Reise 25, 405. 544; Urgeschichte von Rio Grande do Sul 25. 189; Volkskunde 27, 755; Weibranch von Cholula 25, 380; West-Indien: ethnographische Sammlung W. Joest's 22, 553; s. Trinidad; Tropen; s. auch die südamericanischen Gebiete Cavenne: Colombia; Surinam; Venezuela; Yuma-Indianer, Bogen 24, 90.

America, Geographie: Brasilien, Kartenwerk des Barlaeus 24, 491; Jacobsen's Reisen 25, 405; Jadeitperlen von Guatemala 25, 549; Jesup'sche Expedition nach der nordpacifischen Küste 30, 257; Nord-, Photographien von New Orleans und Florida 27, 32; Reisebericht ten Kate's 25, 121; Reisen 25, 544.

America, Naturgeschichte: Brasilien, Zoologisches Museum S. Paulo 25, 189; naturwissenschaftliche und Gebranchsgegenstände aus Süd- 32, 491; Pflanzenkunde der Naturvölker 27, 551; Surinam, zoologisch - ethnologische Curiosität 25. 157.

America s. Abaucanes: Aleuten: Alterthümer: Ambras; Amerikanisten; Amputation: Ancon; Aniyaco; Arancaner; Argentinien; Asche; Attapasken; Anssatz; Azteken; Bacahiri: Bakaïri: Bella Coola: Bolivia: Bolivien; Bororo; Botocudos; Brachycephalie; Brasilien; Briefe; Britisch-Columbia; Cachimba; Cafusos; Calchaqui; Californien: Carácas, Carava: Caximbos: Cedrela; Chavero; Chiapas; Ceder: Chicago; Chile; Chinook; Chinos; Cholnla; Chunu; Citalapa; Coca; Codex Borbonicus; Codice; Colombien; Columbien; Copan; Coroados; Costarica; Cowitchin; Cnba; Deutsche Zeitung in Rio Grande; Ecuador; Eis-Messer; El Carmen; El Dorado; Elephantiasis; Eskimo-Schädel; Ethnologisches; Eunuchen; Expeditionen; Fell: Fälschungen: Felszeichnungen: Framboesia; Geheimbünde an der Nordwest-Küste; Gehirne; Gesichts-Urne; Gosiira: Gold-Helme; Gräber; Gräberschädel; Grönland; Gryphodon; Guarani; Gnatavita; Guatemala; Guayaquí; Haare; Harz; Hautfarbe; Haut-Stempel; Helme; Hieroglyphen; Höhle; Huacas; Humboldt-Bild; Ica; Inca; Indianer; Indianer-Jivaro; Journal; Kartoffeln: sagen: Ketschna; Kinder-Erziehnng; Kinder-Wiege; Knochen; Kochen; Kooteney; Kopf: Krätze; Kriegskeule; trophäe; Kupfer; Lacantun; Lackawanna-Thal; Landkartenstein; La Plata; Lehrstuhl; Lepra; Lupus; Manajo; Mapa; Maracá; Marajó; Maskentänze; Maya; Maya-Alterthümer; Mensch, versteinerter; Menschen - Figuren; Menschen - Opfer; Mesocephalie; Mexico; Mexikaner; Mikrocephalen; Missbildnng; Moki - Indianer; Monnd-Gehirn: Mound-Monumente: Schädel; Mumification; Mnschelbänke; Nicaragua; Nordpol; Obio; Operation; Paraguay; Peru; Pfahlbauten; Phila- Expedition nach Mesopotamien 30, 259.

delphia; Phosphorsaure; Pinturas; Platyknemie; pliocäner Mensch; Preis: Professur: Purpur-Färberei; Quiché: Rassen-Verwandtschaft; Reisen; Rothfärbung; Sagen; Sambaqnis; S. Francisco; Schnupftabaksröhre; Sionx-Indianer: Steinfiguren: Steinzeit: Surinam: Syphilis; Tabakrauchen; Tages - Hieroglyphen; Tennessee; Thier-Figuren; Thierzähne: Thurmkopf: Tiahuanaco: Tikal: Timorasta; Tlaxcallan; Todten-Hütte; Todten-Urne; Trümmerstätten; Tuberculosis; Uinal; Untersnchnng; Uruguay; Uta: Venezuela: Vocabularium: Webe-Brettchen; West-Indien; Yucatan; Zähne; Zuňi; Zwergstamm.

America, Nord-: s. Azteken; Berufung; Iximaya: Mexico: Mikrocephalen: New York; Palenque.

America, Süd-: s. Aïpo-Sissi; Amputationsstumpf; Apiaká; Arica; Beobachtungen; Brasilien; Chile; Feuerstein; Gefässe; Geschichtliches; Guana; Guano; Gnato; Gnayaki; Höhlen; Hnancar; Kayabi; Kopfjäger; La Plata; Lipan; Mandioka; Maracá; Mumien; Mnndurukú; Nambiquara; Omaguaca; Palaolithen; Parauariti: Parentintin; Paruá; Patagonier; Perlen; Peru; Pisagua; Pisco; Puna de Jujuy; Rio Saladillo; Salz-Gewinnung: Grande: Sand-Reliefs: Skelet: Sklaveniagd: Smyth-Canale; Sprachliches; Steinaxte; Steinzeit : Tambo de Mora : Tapanyuna ; Thonwülste; Urne; Westküste; Wörter-Verzeichniss; Xiphopagen.

American Anthropomorphic Society in Philadelphia, Gründung und Statuten 22, 612.

American Journal of Anthropology 31, 99. American philosophical Society zu Philadelphia, 150. Jahrestag der Gründung 25, 33. American Society zu Philadelphia, Congress

Americana in Spanien 28, 47, 50, Americanisch s. altamericanisch.

Americanische Alterthümer: Ausstellung im Leipziger Museum f. Völkerkunde 21, 589.

- Alterthums-Sammlungen: ihre Bedeutung 21. 98.

Muschel-Perlen; Museen; Nen-Mexico; - Apparate für Geheim-Photographie 21. 370, 372,

Americanische Hieroglyphen, Prachtwerk des Ampulla als Beigabe im Sarkophage von Duc de Loubat 30, 522.

- Indianer s. Indianer.
- Zeitschrift; s. "Convent Fire".

Americanisten-Congress: VIII. Session 1890 in Paris 22, 308. 592. (Mittheilnahme des (Be-Pedro d'Alcantara) 467. sprechung durch R. Virchow) 549. (Förderung der Annäherung der Theilnehmer) 592: internationaler, in La Rabida 23, 397: IX. internationaler in Huelva 24, 77. 118, 528, 532; in Stockholm 25, 542, 26, 141. 245. 549; Stockholmer von 1894 29, 360; in Paris 32, 506; XIII. internationaler, in New York 34, 32, 333, 485. Americanistische Ausstellung in Madrid 23,

Americanistische Studien 23, 811; Loubat-Stiftung für 28, 577. 29, 85.

Amiens, Anthropologen-Congress 25, 311.

Amisus, Ruinen von, bei Samsun, Klein-Asien 33, 459. Ammen, spanische; Gebrauch der 24, 96.

Ammerland (Gegend in Oldenburg); Donnerbesen an den Häusern 22, 558.

Ammon, s. Amon.

Ammoniten als Salagrama 34, 136; als Schmuck 24, 120.

Ammonitenringe von Salach, Württemberg 24, 120,

Ammonshorn aus Chile 32, 491.

Ammonshorn-Enden (Spiral-Platten) als Ornament, s. unter Ornament.

Amon (ägypt. Gott): ehemaliger Cult in Bubastis 21, 567.

Amoriter, Abbildungen 24, 430.

Amphibolit(schiefer) als Material eines Stein-Beils 22, 328.

- Axt von Čáslau (Böhmen) 22, 483.
- Beile von Cáslau (Böhmen) 21, 445. 22, 483. (kleine Beile) 483; aus der Umgegend von Heidelberg 31, 573.
- Steinaxt von Dobrovic 28, 331.
- Steingeräthe von Cáslau (Böhmen) 21. 447.

Amphitheater von Carnuntum (Nieder-Österreich) 21, 719. 720.

Amphora, Entstehung der griechischen, aus kyprisch-kupferbronzezeitlichen Vorbildern 31, 61; römische, als Hohlmaass 21, 299,

Amphore, bauchige, aus Albanien 34, 61. Amphoren s. Kugel-Amphoren.

Cividale 21, 376.

Amputation, Darstellung von, an altperuanischen Thongefässen 30, 489.

Amputationsstumpf an einem Gefässe aus Alt-Peru 34, 341.

Amrum (Insel, Schleswig): Bauformen der Häuser 22, 68; Bernstein- und Gold-Funde 22, 275-279. (tonnenförmige Bernstein-Perlen) 290. (keine Bernstein-Funde der Stein-Zeit) 272; Bronze-Funde 22, 275-277; cylindrische Spiralen 25, 513; Gewebe-Spuren 22, 275. 276. (ältester Köperstoff) 21, 234. (bronzezeitl. Gewebeproben aus Steinkiste von Swarthugh) 21, 242; Olshausens Grabungen (bronzezeitl. Skelet- u. Brand-Gräber) 22, 275- (Schwefelkies-Feuerzeuge) 275. 276. (Flint-Lanzenspitzen) 275, 276, (Wetzstein, Thonbecher, Zinn-Bröckchen) 276. (Urnen und Eisen[?]-Geräth) 277; Harzeinlage an steinzeitlichen Scherben 30, 548; Nationaltracht 22, 82; Sage über einen Grasfehl ("Hexenring") 21, 353; Steinkiste mit Bronze-Dolch und -Messern in Holzscheiden 21, 241, 242; Thonscherben, mit Harzfüllung 27, 464; Wikingergräber 24, 129. 31. 218. 219; s. Hölenhugh.

"Am Schmal", wendische Besiedlungsstätte am Carwitz-See (s. Rethra) 22, 27.

Amsterdam: 1 Halemaheïra-Schädel im Museum Vrolik 21, 672,

Amt, Auswärtiges und Colonial-Abtheilung 26, 550.

Amtitz (Kr. Guben): provincialrömische Funde 21. 352; Skarabäen-Gemme 29, 170.

Amulette, Agypten 29, 277; ägyptische, mit labyrinthischen Gängen 24, 304; Ammonitenringe als 24, 121; und Arzenei: Adlerstein 23, 408, Blutstein 23, 469; gegen den bösen Blick bei den Basken 31. 293; gegen Blutung bei den Massai 27, 303; in Bosnien, Pfeilspitzen aus Carneol als 27, 646; aus Bronze 23, 331; der Camp-Indianer, Brasilien 24, 504; aus alten Feuerstein-Geräthen in Italien 32, 546; Gehörsteine von Fischen als 25, 158; Haken-Kreuze als Symbol und 31, 345; Halsbänder ("Hakik") mit Steinanhängern in Pfeilspitzenform, aus Sarajevo, Bosnien 27, 647; gegen Hexen in Albanien 26. 560; der Katschinzen, Sibirien 27, 461; kupfernes mit Goldüberzug, bei wendischen

Schmucksachen aus Ober-Franken 32, 492; der Medicinmänner b. d. Haida 26, 108; moderne, in Portugal 28, 57; aus Muschelschale, Klein-Czernosek 27, 689; neolithische, in Böhmen 27, 352; Orakel, altnorwegisches, aus dem 10. Jahrhundert 26, 198; Ost-Africa 24, 299; Otolithen von Fischen 25, 158; für Schwangere auf Malacca 24, 466; aus Stein, zum Anhängen, von Toprakkaleh, Armenien 30, 589; im Stettiner Burgwall 21, 117; südrussische 29, 367; in einem altchristlichen Fürstengrabe Transkaukasiens 31, 283; aus Tridacna-Schale von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 112; s. Obia's; Stein - Amulette; Talisman.

Amússu, s. Anehó-Bursch.

Anachoreten-Inseln, Anthropologie der 33. 367; Blumen-Schmuck an Schädeln 33. 370; s. Adlernase; Anthropologie; Aussterben; Bemalung; Deformation; Durchbohrungen; Gräber; Haar; Hautfarbe; Kopf-Indices; Menschen-Schädel; Nasen-Durchbohrung; Nasenhöhlen; Ohrlöcher; Räucherung: Schädel-Cult; Sprache; Unterkiefer.

Anachoreten-Insulaner, Schädel 28, 159. Anachoreten-Schädel, Beschreibung 33, 376. Analeptica: s. Coca-Blätter.

Anales de Quanhtitlan 30, 351.

Analyse, chemische: v. Angenschminke: (moderne ägyptische, und Augensalbe) 21, 44. (smyrnische) 536. (verschiedene Proben) 22, 47; von Bronzen 25, 130; alter Bronzen 26, 477; kaukasischer und assyrischer Bronzen 23, 354; v. stahlgrauer Tutulus-Bronze 22, 611; vorgeschichtlicher Bronzen aus Vélém St. Veit, Ungarn 32, 359; westpreussischer Bronzen 26, 270. 29, 123; d. Bronzehelme von S. Canziano bei Triëst und von Negau, Steiermark 21, 422; der Bronze-Keule von Butzke, Pommern 29, 244; eines Bronze-Klumpens von Putzig, Westpreussen 26, 602; einer Bronze-Nadel 32. 381; v. Überzug u. Silberglanz auf Bronzespiegel von Besinghy, Nord-Kaukasien 22, 450; eines Eisen-Klumpens aus der prähistorischen Schicht von Troja 31, 561; v. Jadeīt (sogen, Jadeīt von Borgo novo, Granbünden) 21, 115; der Kopfkrone eines Bara, Madagascar 28, 418; einer cujavischen Kupferaxt 28, 380; des Kupferbeiles von Augustenhof, Kr. Wirsitz, Posen

29, 239; d. Kupfer-Celt von S. Canziano 21, 421; eines kupfernen Dolches 25, 412; von Kupfer- und Bronze-Funden von Cypern 31, 29; v. chinesischem Messergeld 26, 64; von Metall-Alterthümern aus Siebenbürgen 28, 338; von schlesischem Nephrit 23, 598; v. schwarzer [Kohlen-]Paste an Kupfergefässen aus Kaschmir 21, 423; v. Perlen: (Glas-Perlen) 22, 312. (Röhren-Perle) 21, 433; eines Spiegels 26, 61; s. Bronzen; Chemische Untersuchungen; Schwefelsäure: Untersuchungen.

Ananas-Anbau: bei den Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 679; im alten Perú 22, 301.

Ananas-Faser zum Nähen bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680.

Anatomen-Congress, internat., 1889 Berlin 21, 467, 728,

Anatomie, Atlas von Laskowski 27, 528; Nachbildungen von Präparaten 26, 585; als Grundlage der Rassen-Eintheilung 21, 332; s. Gehirn-Anatomie; Rassen-Anatomie; Schädel.

Anatomische Kenntnisse der Zuni - Indianer (Neu-Mexico) 21, 667.

Sammlungen in London 25, 208.

Anbau, s. Ackerbau; Agricultur; Cultur-Pflanzen.

Anbauten: an friesischen Häusern auf Föhr (Schlesw.) 22, 67; an sächsischen Häusern in Holstein 22, 81; Anbau des Hauses der Apoyaos in den Calanassan-Rancherien Nord-Luzons 21, 676; s. Neben-Gebäude; Vor- und Nebenbauten.

Anchylose 34, 480.

Ancon, Peru, rothgefärbter Schädel 30, 285; Todtenfeld; übersponnene Gestelle Grab-Beigaben 21, 700. 701.

Andamanen, Reise nach den 32, 365; Schädel-Färbung 32, 309. 310; Rothfärbung von Schädeln 30, 283; Töpferei ohne Drehscheibe 34, 410. 418; s. Formen; Tibia, rothbemalte.

Andamanesen, Platyknemie 27, 277.

Andelfingen (Württemberg): Gold-Kreuz mit eingepunzten Ornamenten 21, 380.

Anderlingen, Hannover, Ausgrabungen 23, 157; Urnenfriedhof 23, 158.

Andernach (Rheinpreussen): Steinmesser und zerschlagene Thierknochen vom Martinsberge 21, 430; Trass als Ausfuhr-Artikel nach Schleswig-Holstein usw. 22, 403; s. Kaisergrab.

Andrian-Werburg, Freiherr von, Förderer der deutsch-österreichischen anthropologischen Congresse 21, 714.

Anehó (Togo-Neger): Kleidung 21, 542; Maasse 26, 173.

Anehó aus Klein-Povo (West-Africa); Kopfform 21, 773 (vgl. 541).

Anehó-Bursch Amússu aus Klein-Povo (Togo-Land): 21, 541. (Individual-Aufnahme) 543. (Kopf- und Körper-Maasse) 544. 545.

Anencephalus, menschlicher, in Steinkohle gefunden 25. 41.

Anerbung oder individuelle Organisation bei Verbrechern 26, 125.

Anfänge der Perioden des Maya-Kalenders 31, 732, 734.

Anfangs-Hieroglyphen der Initial-Series der Maya-Monumente 32, 189-192.

Anfangstage der vier Viertel eines Katun, Maya 31, 736.

Angebliches Zeusbild aus Ilion und die Entwicklung des griechischen Kohlenbeckens 24, 202.

Angehorene Eigenschaften und Merkmale: Spalten der Ohrläppchen 22, 55-61; s. Vererbung.

Angeborene Missbildnng des rechten Armes 27, 413.

Angel s. Fischangel.

Angelhaken aus den Ruinen des Kasna-Tapa, Transkankasien 34, 229. 230; von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kankasien) 22, 444; aus Bronze, von Wilmersdorf 28, 127; eiserne, von Bologoje 25, 336; aus Muschel, Salomons-Inseln 24, 227; mit zinkhaltiger Bronze 26, 270.

Angeln, Glocken an, in Ungarn 28, 570.

Angelsachsen (Schädeltypus) 21, 331; Gebrauch von steinernen Pfeil- und Speerspitzen 21, 759.

"Angenommener Sohn" hei den Znñi-Indianern 21, 667.

Angerholz, Ober-Bayern, Grabhügel 32, 480.
Angermünde, Kreis (Prov. Brandenburg), s.
Liepe.

Angermunde in der Uckermark, Bronze-Depotfund 32, 592; Urne in Megalithgrab 24, 145.

Ango von Mansfeld und Weimar 25, 299. Angora-Katze: Stamm-Art Felis mannl 21, 559. 22, 151.

"Angostura"-Bitterer: Herkunft 22, 223. Angrand'scher Preis s. Preis. Angriffe der russischen Presse auf die armenische Expedition 30, 127. Angrisches Haus: Giebelpfahl als Wahrzeichen 22, 527.

Angrivarier, s. Engern.

Angrivarische Grenzwall, der 24, 251.

Anhalt (Herzogthum), Alterthümer 24, 352. 25, 298; Altenburg, Doppelaxt 23, 460; Band-Ornament 27, 129; Blasehorn von Latdorf 24, 451; Bornum, Urnen 24, 361; Cöthen, Steinaxt mit Rille 27, 136; Spiralfibel 24, 358: Deetz, Gross-Kühnau, Begräbnissplatz der Bronzezeit 32, 466; Hausurnen von Hoym, Kühnau, Tochheim nnd Wulferstedt 25, 299; Hausnrne mit Pferdeköpfen 24, 352; italische Form anhaltischer Bronzen 26. 328; Kühnau, bemalte Hansurne 25, 266; Latdorf, Steinzeitgräber 24, 186; Lindau, Teufelsstein 24, 561: Museum in Gross-Kühnan, neolithische Gefässe 26, 328; Trompeten-Mundstück von Latdorf 23. 848; neolithischer Fund von Reppichau 31, 746; Steingeräthe 26, 329; Urnen 24, 361: Zerbst, weisse Ausfüllung auf Thongefäss 27, 122; s. Bernburg; Gross-Kühnau; Güsten; Hoym; Kühnau; Lausitzer Typns.

Anhänger, Bernstein- aus Kurganen 34, 445; goldener mit menschlichen Figuren von Toprakkaleh, Armenien 30, 587.

Anhängsel, birnenförmiges an einer Pferdetrense von Hallstatt 26, 369; hirnenförmige, aus Bronze, Hallstattzeit 26, 559; an Bronze-Ohrringen an Gesichtenrene 29, 175; mit Münze, die 12 Thiere des chinesischen Thierkreises und 8 Diagramme enthaltend, nebst kupferner Pfeilspitze, aus Kalgan 26, 60; an den Perlen-Halsbändern der Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 679; s. Bronze-Anhängsel; Knochen-Anhängsel; Schlüssel-Anhängsel.

Anhydrit als Inkrnstationsmittel für Thongefüsse 27, 243.

Ani, Ruinenstadt in Armenien 25, 73.

Ani, Transkaukasien, Ansgrahungen und Ruinen 34, 234; s. Architectur; Begräbniss-Stätte; Eisen; Hängekreuz; Höhlen-Wohnungen; Kathedrale; Keil-Ornament; Königsburg; Kupfer-Pfeilspitze; Leinöl; Mahlsteine; Menschen-Figuren; Mörtel; Münzen; Pfeilspitze; Strecker-Skelette; Thier-Figuren; Thon-Gefässe; Wasserleitung.

- Anianus, Erfinder der Aera von der Erschaffung der Welt 32, 110.
- Aniuarak, Zufluss des Rio Apoyao in Nord-Luzon 21, 676.
- Aniyaco-Watangasta, Argentinien, Schädel 25, 306, 26, 401.
- Anker in einem Bruche in Westpreussen gefunden 28, 333; aus Blei, phönicischer, Spanien 28, 50; aus Feuerstein in Wiek bei Greifswald 25, 556; aus Tritonschalen und aus Steinen 30, 611; als Hauszeichen (Hinterpommern) 21, 619; und Mastbäume im Moor bei Bohlschau, Westpreussen 28. 333.
- Ankerholz, Pommern, Ankerfund 28, 333. Ankum, Hannover, Ausgrabungen in Befestigungswerken 25, 572.
- Ankylose, knöcherne 24, 493; der Lendenwirbel bei einem urweltlichen Thiere 32, 286.
- Ankylostomiasis in Guatemala 32, 353, 354. Anleitung: zum Gebrauch d. Moment-Apparates von Anschütz 21, 541; für die Pflege und Erhaltung der Denkmäler in der Provinz Brandenburg 28, 240.
- Anmerkung, D. S. Bocconis über Bernstein in italienischen Gräbern 32, 156.
- Anna, St., Reliquienarm, Gemmen 23, 606, 611. Annagos in Westafrica, beste Giftkenner 26. 273.
- Annalen: Chronologie der Cakchiquel-Annalen (Guatemala) 21, 475; Tiglatpileser's III. 28. 322; Xahila's, Guatemala 26, 577.
- Inschrift Argistis' I. 32, 50. 65. 444.
- Annamitische Notenschreibung (für Musik)
- Annenfeld, Transkaukasien, deutsche Colonie, Feuersteinmesser 25, 67,
- Anomalien: der Fussbildung bei dem Riesenmädchen E. Lyska 21, 512; s. Akromegalie. - des harten Gaumens 24, 427.
- angeborne, der Hand 28, 57.
- von Hand und Fuss, Togo 28, 523.
- im Knochenbau eines Wei-Negers 23, 53. 54, eines Yoruba 23, 55, 56; s. Knochenbau. - der Knochenbildung: Verlangsamung der
- Ossification (Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 396; s. "Bäckerbeine"; Epipterica; Exostosis; Hyperostosis; Knochen-Wucherungen: Os Incae: Osteophyten; Rachitische Formen; Stenokrotaphie; Trochanter tertius.
- der Körperbildung usw.: s. Akromegalie,

- Albinismus; Hermaphroditismus; Mangelhafte Ausbildung; Ohrläppchen (angeborene Spalten usw.); Polymastie; Polythelie; Schwimmhaut-Bildung; Überzählig; s. auch bei den Namen der einzelnen Körpertheile, wie Auge, Hand, Nase, Ohr, Zehen usw.
- Anomalien: der Ohren, Zähne und der Haut bei Geschwistern 30, 114.
- der Schädelbildung: s. Schläfen-Anomalie; Stenokrotaphie.
- der Zahnbildung bei Thieren: bei einem Cebus capucinus 21, 338; zähliger Lückenzahn (altägypt. Katzenschädel) 21, 562; (bei Katzen) als Zeichen der Domestication 21, 563; s. Gebiss-Abnormitäten; Zahn-Anomalieu.
- Anorganische Säuren im Torfmoor 21, 266. Anpassung beim Menschen 25, 614. 622. Anpflanzungen, s. Ackerban; bei Casabinda,
- in der Puna de Jujuy, SüdAmerica 34, 340.
- Ansa lunata vom Čáslauer Hrádek 21, 595; aus Terramaren 26, 371; an Thongefässen von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 635.
- Ansätze verschiedener Form an Gefässen (statt der Henkel, oder mehrfache Ansätze zur Durchführung einer Schnur usw .: Gefässe von Čáslau (Böhmen) 21, 448. 451; Urnen von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 723. 724.
- Anschütz' Apparat für Moment-Photographie 21, 373, 541.
- Ansichts-Postkarten aus Madagaskar 32, 492. Ansiedelung, die erste, von Hissarlik 33, 331; II. bis V. von Hissarlik 33, 332; VL bis 1X. 33, 332.
- Ansiedlungen der Papago-Indianer in Arizona 21, 666; alte, bei Erfurt 27, 697; und Begräbnissstätte von Fürwitz, Böhmen, Beinkamm und Urnenfund 27, 356; von Michle (Böhmen), Funde 30, 204. 210; alte, der Wenden, bei Rostock 30, 549; Höhlen-A. bei Schuscha, Kaukasus 30, 296; snevisch-slavische, in Böhmen 30, 145, 201; vorslavische und frühslavische, auf dem Schlossberg bei Burg 28, 579.
 - neolithische: in Böhmen 32, 177; oberhalb Klein-Czernosek a. d. Elbe 27. 684; der Übergangszeit bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 26, 248; mit Bandkeramik in Württemberg 28, 156.

- Ansiedlungen, prähistorische: bei Broos, Siebenbürgen 30, 517; bei Časlau (Böhmen) 21, 443; bei Neu-Bydžov (Böhmen) 21, 454; von Vlkov, Böhmen 32, 177.
- der Steinzeit: s. Sackrau; in Böhmen 24, 188; in Sachsen 24, 187; bei Werschetz, Ungarn 23, 85. 91. 94; der älteren Steinzeit in Dänemark 32, 585.
- s. Bauerndörfer; Bronzezeit-Ansiedlung; Dorf (Dörfer); Einheits-Haus; Fischerdörfer; Haus; Hirtenvolk; Hof; Hütten; Langobarden; Niederlassungen; Pfahlbauten; Rancherien; Städte; Steinzeit-Ansiedlung.

Ansiedlungsplätze in Bosnien 23, 337.

Ansiedlungs-Schichten an der Biela (Böhmen) 21, 404.

Ausprache des Hrn. Carl von den Steinen zur Beglückwünschung R. Virchow's 32, 441; von Waldeyer bei der Gedüchtniss-Feier für Radolf Virchow 34, 315.

Anstandsgefühl der Eingeborenen Neu-Guinea's 32, 414.

Anstrich eines alterthümlichen Butterfasses bei der Jellentschen Hütte (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 757; rother, auf Menschenknochen 30, 281; röthlicher, an einer altmacedonischen Mauer bei Surda 33, 50; s. Andamanen; Bemalung; Fensterladen-Anstrich; Farbe(n); Rothfärbung: Tibia.

Anta, s. Tapir.

Anthracit-Perlen aus Babylonien 33, 400; aus Kurganen 33, 116. 34, 150. 168. 173.

Anthropoiden 34, 323; Bau des Rückenmarks bei den 27, 635; im Malayischen Archipel 32, 400; s. Blutserum.

Anthropoidenithnlicher Kinder-Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 174, 175, 177. Anthropoiden-Analogien an Schildeln von Spy (Belgien) 34, 401.

Anthropoiden-Schiddel, Merkmale der 27, 435; im Vergloich zum Pithecanthropus 27, 730. Anthropologen-Congresse 28, 476; Amieus 25, 311; in Braunschweig 30, 91. 256. 497; in Chicago 25, 285; in Halle 32, 569; in Lindau 31, 243. 477; deutscher, in Speyer 28, 477. 567; internationale: 1869 in Kopenhagen 21, 714; 1889 in Paris 21, 355. 516. 729; II. internationaler Congress für Criminal-Anthropologie 1889 in Paris 21, 330; internationaler;

der österreich. und deutschen Anthro-

pologen 1889 in Wien: (Ankündigung) 21, 412. 466. 516. (photogr. Aufnahmen der Mitglieder in Aquincum bei Budapest und auf der Galerie des Wiener Rathhauses) 21, 628. (Virchow's Bericht über den Congress) 21, 713—717. 728. (Moment-Aufnahmen der Excursion nach Budapest) 22, 97. (Excursion nach Lengyel, Süd-Ungarn) 22, 97—118; Moskau (1892) 23, 23; in Preussen 23, 746. (Photographie) 23, 881.

Anthropologen-Fahrt nach Kiel und Schwerin 29, 458.

Anthropologen-Versammlungen 28, 577; des Spätsommers 1897 29, 452; s. Versammlung. Anthropologie, Aufgabe derselben 26, 504; Methoden in der 26, 510; als Naturwissenschaft 21, 715; Verwendung von Durchschnitts-Porträts 22, 253; Bedeutung der Röntgoskopie für die 33, 216; jährliche Bibliographie der 33, 220; südamerikanische 32, 506; und Archäologie, Grenze zwischen beiden 26, 117; und Geologie, Beziehungen 26, 498; Vorträge, Riccardi (Modena) 22, 550; Wand-

- tafeln zur 27, 461.

 der Anachoreten-Inseln 34, 130; der Anachoreten- und Duke of York-Inseln 33, 367. 382; der Atjelter, Sumatra 24, 215; der Bulgaren 31, 478; der Deutschen, besonders Friesen 34, 322; der Giljaken 33, 36; der Eingeborenen von Malacca 29, 483; der nordamericanischen Indianer 27, 366; physische der Norweger 24, 214; der Menschen-Rassen Ost-Asiens 33, 202; der Togo-Stämme und der Westafrikaner 23, 44.
- s. Anomalieen; Anthropologen-Congresse; Anthropologische Forschung; Anthropologische Gesellschaften; Anthropometrie; Aufnahme-Blätter; Bericht; Criminal-Anthropologie; Fötus; Frauen; Individual-Aufnahmen; Kinder; Kopf-Formen; Krankheiten; Mädchen; Mann (Minner); Manss-Tabellen; Mensch; Menschlich; Messungen; Pubertät; Riesen; Schädel-Formen; Social-Anthropologie; Wandtafeln; Weib (Weiber); Zwerge; Zwillinge.

Anthropologische Aufgaben des Herrn A.
Bässler im östl. Malay. Archipel 21, 671.

— Aufnahmen aus Deutsch-Ost-Africa 24.

Aufnahmen aus Deutsch-Ost-Africa 24,
 191; von Eingeborenen aus Udjidji 29,
 410. 561; s. Individual-Aufnahmen.

- Anthropologische Ausstellung in Chicago Anthropologisches aus Süd-Frankreich und 25, 542. Italien 32, 401; von Samoa 28, 226; von
- Beobachtungen aus dem Malayischen Archipel 32, 396.
- Excursion in Nieder-Österreich 22, 93 bis 97.
- Excursionen der Berliner Ges. f. Anthropol.
 1889 vertagt 21, 728; s. Excursionen.
- Forschung und Tbätigkeit in Deutschland 21, 715. (Erstarkung des Interesses in der Altmark) 21, 728; in Österreich 21, 715; in Britisch-Ostindien 22, 590; Bildung eines Fonds zu den Forschungen in Maläka 21, 735; Forschungen Dr. L. Wolfs und Dr. Mense's im Congo-Gebier; wenig Nachrichten Dr. L. Wolfs aus Togo-Land 21, 767; s. Excursionen; Expedition; Forschungen; Individual-Aufnahmen; Reisen; Untersuchungen.
- Gesellschaften, s. Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte; Deutsche Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte; Niederlausitzer, Oberlausitzer usw. Gesellschaft (s. unter Gesellschaften); Organisation; Verhandlungen der deutschen, auf ihren General-Versammlungen 24, 532.
- Messungen 24, 536; Widerstand im Togo-Lande 21, 414.
- Mittheilungen aus dem nordamerikanischen Südwesten und aus Mexico 21, 664—668.
- Photographien des Berbers Hâdj Hammed aus Mogadôr 21, 629 (vgl. 21, 572, 582).
- Sammlungen: aus Abessynien 24, 245;
 in Cambridge 25, 208; der Berliner Gesellsch. f. Anthropol. 21, 733. 22, 593.
 23, 874; s. Museen; Sammlungen.
- Schulung der Reisenden und Colonial-Beamten zu gering 21, 731.
- Sektion der Naturforscher-Versammlung:
 in Innsbruck 1869 als Ursprung der
 Deutschen Gesellschaft f. Anthropologie
 21, 587; 1889 Heidelberg 21, 728.
- Tagebücher des † Stabsarztes Dr. L.
 Wolf aus Togo-Land 22, 608.
- Vereeniging, Gründung der Nederlandsch 30, 256.
- Anthropologischer Verein der West-Priegnitz (in Lenzen) 1889 aufgelöst 21, 729, 763.
- Wander-Congress in der Schweiz 28, 346.
 393.

- Anthropologisches aus Süd-Frankreich und Italien 32, 401; von Samoa 28, 226; von der deutschen Togo-Expedition 28, 505; namentlich auch Zwerge in Kamerun 29, 602.
- Anthropologisches Material: auf der Pariser Welt-Ausstellung 1889 21, 516; aus Centralund West-Africa von Dr. L. Wolf 21, 766-774; ans Guinea von R. Flegel 21, 768 ff.
- Anthropometrie 24, 532; Criminal- 21, 355;
 Laboratorium für, in Florenz 33, 165;
 s. Anthropologische Messungen; CriminalAnthropometrie; Indices; IndividualAufnahmen; Kopf-Massse; Körper-Maasse;
 Körper Messungen; Maass- Tabellen;
 Maass-Zahlen; Messungen; SchüdelMaasse usw.
- Anthropometrische Forschungen in Nord-Indien 22, 254. 255.
- Anthropomorphe Caximbos (Pfeifenköpfe) in Brasilien 25, 191.
- Anthropomorphische Gesellschaft in Philadelphia, s. American Anthropomorphic Society.
- Anthropophagie der Apiaká 34, 352, 353; bei den Botocudos 23, 26, 28; in Kamorun 33, 533; in Neu-Britannien 23, 284; in der prähistorischen Ansiedlung bei Knovize und in der prähistorischen Zeit überhaupt 29, 115; scheinbare in Böhmen 29, 51; auf Sumatra 23, 351; in der Volkspoesie der Wotjaken 23, 425.
- Anti-Kaukasus als Kupfer-Fundort 32, 31. Anti-Macassar: Herkunft des Namens 22, 223. Antiaris toxicaria als Pfeilgift 26, 275.
- Antik, s. unter Alt; Alt-; Alt-Sachen; Alterthum; Flächenmaass; Gewicht; Griechisch; Hohlmaass; Längenmaass: Privatrecht; Kömisch; Staatliche Einrichtungen; Staatshaushalt; Staatsrecht; usw. usw.
- Antike Bauwerke, s. unter den Bauwerken.

 Germanen-Darstellungen aus Bronze in

 Paris 29, 587.
- Gewichte: (ob von den babylonischen stammend) 21, 254. (Zusammenhang der Gewichte in Babylonien, Lydien, Euböa, Athen, Rom) 267. (Gewichtsstücke) 248; assyrische und babylonische Gewichte 23, 515; Bestimmung antiker Gewichte: (durch antike Münzen) 21, 248. (durch das ägyptische Loth) 284; s. Antike Maassee

Gewichte; Gewicht(e); Gewichts-Systeme; Mass- und Gewichts-System.

Antike Maasse und Gewichte: gemeinsamer Ursprung 21, 245; Zusammenhang mit den modernen; 21, 262, 285, 326. (Nürnberger Pfund) 276, 283. (das englische Avoirdu-poids-Pfund) 277, 283. (bayr. und österr. Pfund) 280, 284. (engl. Troy-Pfund) 281, 284. (piede romano, aune de Paris, Angsburger Fuss, schwedischer Fuss) 299; Zerreissung dieses Zusammenhangs durch die französ. Revolution und das Meter-System 21, 327; s. Maass- und Gewicht(s-Systeme); Flächen-, Hohl-, Längenmaasse; Gewicht(e).

- Maass-Systeme: (Heimath Babylonien) 21,
 246. (kein ägyptischer Ursprung!) 21, 324.
- Metallfundstücke: Gewichtsangabe erwünscht 21, 327.
- Metrologie: s. Altbabylonisches Maass und Gewicht.
- Münzen: (Zusammenhang der verschiedenen Münz-Sorten in Babylonien, Lydien, Euböa, Athen, Rom) 21, 267. (dienen zur Bestimmung der antiken Gewichte) 248.
- Übermünzungen (angebliche) 21, 248; s.
 Übermünzungen.

Antiken-Cabinet in Wien 21, 716.

Antikes Modell des ägyptischen Labyrinthes 24, 302.

Antillen-Neger, sechsfingrige Hand 23, 114; Hautfarbe 23, 114.

Antilopen-Jagd der Pápago-Indianer Arizona's 21, 666.

Antilopen-Tättowirung bei einem Muera, Ost-Africa 32, 522.

Antimon, Arsen und Blei in Bronzen 33, 157; "männliches" und "weibliches" im Alterthum 21, 336. 337; Herkunft des im alten Ägypten benutzten 21, 337; als ägyptische Augenschminke (köhl) 21, 45. 48. (als Mittel gegen Augen-Krankheiten) 336, s. auch Schwefel-Antimon; Stibium; ob Antimon (?) in der künstlichen Patina des Bronze-Spiegels von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 450; in prähistorischen Funden von Krain und der Schweiz 25, 161; in siebenbürgischen Kupfererzen 26, 271; in westpreussischen Bronzen 26, 270, 29, 124.

- Beschlag, Bronzespiegel mit 22, 448, 449.
- Bronze 23, 357. 32, 359; aus Babylonien
 33, 159 ff; von Buchenrode, Westpreussen

- 27, 333; aus Siebenbürgen 27, 763. 28, 339; von Tordosch 27, 624; ohne Zinn 32, 361, 363.
- Funde im Kaukasus und Transkaukasien 32, 364.
- Geräthe, russische 29, 462.
- -- Knöpfe aus einem Grabe von Kalakent
 26, 240; aus einem Kurgan 33, 100.
- Kollyrium als Augenschminke usw., s. Antimon-Pulver; Augen-Salbe; Augen-Schminke; Mestem; Ψιμόθων; Στίμμι.
 Perlen von Redkin Lager 24, 566; aus
 - Transkaukasien 30, 430.
- Pulver als Wimperschminke in Turkistån 22, 48.
- (?)-Schmuckstücke und Perlen aus einem Kurgan Transkaukasiens 30, 440.
- Antinous-Statue, Vergleichung mit dem Proportionsschlüssel 27, 182. 183.

Antiochia (in Karien, Klein-Asien): Viertel-Mine als städtisches Gewicht 21, 274. Antiquarium in Bern; Art der Aufbewahrung

von Altsachen 21, 242.

Antiquitäten: s. Alt-Sachen; Alterthümer; Antik.

- Raub in Transkaukasien 32, 300.

Antitragus: zweihöckrig 22, 59. 60.

Antrag des archäolog. Instituts betr. die Leitung des Museums in Mainz 32, 169. Antwerpen, Congress der Fédération d'archéologie Belge 24, 346; Schädel im Museum du Steen und der Zoolog. Garten 29, 208.

Antwort auf die Angriffe des Hrn. Reinecke 33, 414.

Anustsū'tsa, Indianersage 27, 193.

Anutschin, Prof. Dr., correspondirendes Mitglied 21, 725; Moskau, Jubiläum 32, 229.

Anwohner, früheste, des Nilthales 34, 302. Anyanya- und Anyassa-Völker, Africa 25,

Anzan, das alte, in Persien, Geburtsland des Cyrus 28, 300.

Anzug, s. Kleidung.

Aoan, Calanassan-Rancherie in Nord-Luzon 21, 676.

Apágen, Calanassan-Rancherie in Nord-Luzon 21, 676.

Apeldorn (Kr. Meppen, Hannover): Stein-Grab 22, 140.

Apersted, Jütland, Lanzenspitzen aus Feuerstein (= Opfer f
ür die G
ötter) 27, 567. Apfel als Leichen-Beigabe in Oschekau (Kr. Neidenburg, Ost-Preussen) 22, 608. Aphophis-Schlange (ägypt. Mythologie) 21, | Apparate s. Photographische Apparate; Spinn-567. 570.

Aphrasiab bei Samarkand, Eisenfunde 26, 61: Thonfiguren in graco-baktrischem Styl 26, 59. 61; s. Afrosiab.

Aphrodisiaca auf Malacca 24, 468.

Aphrodisiacum, Alraune als 23, 728.

Apiaká, Brasilien, Photographien 27, 235; s. Ackerbau; Anthropophagie; Ehe; Feste; Flechtwaaren: Geschichtliches: Häuser: Körper - Bemalung; Kriegs - Gebräuche: Leichen - Feierlichkeiten; Ohr - Pflöcke; Penis - Bekleidung; Parabiteté: graphien; Schmuck; Sprachliches; Stammes-Abzeichen; Steingeräthe; Tättowirung; Töpferei; Waffen; Wörter-Verzeichniss; Zauber-Kuren.

 Indianer, Mato Grosso, Rio Tapajos 34, 350. Sprache 34, 360. 361.

Apinages in Brasilien 31, 650.

Apollo Leukatas: Tempel auf der griech. Insel Leukas 21, 417,

Apophysen, grosse, am Os humeri (Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 387, 389, 397; s. Pectoralis-Apophyse.

Aposkeparnismus an einem Norquin-Schädel 26, 392,

Aposso, Togoland, Anthropologie 26, 173; Messungen 23, 45. 48.

Apotheker-Gewicht: Wanderung von Venedig nach Nürnberg 21, 276. (Nürnberger Pfund) 276. 283.

Apotl, Indianersage 25, 262.

Apoyao, Fluss im nördl. Luzon (Philippinen) 21, 674. (Zufluss Aniuarak) 676.

Apoyaos, Stamm in Nord-Luzon: (Wohnsitze; Medina's Expedition) 21, 674. (Medina's Mordthaten: getaufte Apoyaos: Tauschden Christen; verkehr mit bau usw.) 670. (Apovaos von Calanassan, s. Calanassan-Leute). (Häuser) 676. 677. (Kopfjägerei) 674. 675. 681. (Eintheilung ihres Gebietes in Rancherieen-Gruppen) 674. (Pagsan-Rancherieen) 674. 675; s. auch Bayágg; Cabugaoan; Calanassan-Rancherieen; Dalijan.

Apoyo-See, Ruinen-Stätte am West-Ufer des 31, 629.

Apparate zur Geheim-Photographie 21, 370; R. Virchow's zur Körpermessung 21, 767 (vgl. 15, 511; 16, 405); zur Bestimmung der Schädel-Capacität 28, 615.

Ethnol. Zeitsehr. Gen.-Register.

Apparat.

Appelhof (Holstein): Bauernhaus 21, 184. Appenzéll Inner-Rhoden (Schweiz): der

Escherstein als eine Landkarte der Urzeit 21, 628,

Aprikose in Agypten 23, 659.

Apulische Kylix von Santa Lucia 23, 691. 24, 288.

Aqayvasa s. Achaer.

Aquae Mattiacae (Wiesbaden); Name 22, 154. Aquaduct s. Canalbauten der Chalder; alter, in Armenien 24, 477.

Aquamarine an einem Goldkreuz (Gisulf's?) in Cividale 21, 375. 376.

Aquarelle der Felis serval 21, 557; s. Gouache-Bild.

Äquatorial-Africa, s. unter Africa.

Aquatorialprovinz, alte, Agyptens: Stanley's Vordringen 21, 731.

Aquileja (österr. Küstenland); ehemalige Purpur-Fabrication 21, 240; Hügel-Reihen aus Schalen von Purpurschnecken 21, 240.

Aquincum (bei Alt-Ofen, Ungarn): Ausflug 1889 des deutsch-österreich, anthropol. Congresses 21, 717. (photograph. Aufnahme der Congress-Mitglieder) 628.

Ara mit Inschrift von Udelfangen (Rheinprovinz) 22, 353.

Ara Drusi bei Driburg 27, 634; in den Gräften bei Driburg 28, 600. 609; in Mainz 27, 635.

Araber: Gebrauch der Augenschminke 21. 424; in Haussaländern 23, 236; aufhetzende Araber im Malay. Archipel 21. 122. 123; als Bevölkerungs-Element der marokkanischen Städte 21, 586; Indices eines marokkanischen Arabers 21, 584; Brandwunden auf den Armen als Erinnerungszeichen 29, 375; von Nord-Africa 29, 372; in Alt-Mesopotamien 33, 498; Einführung von Dreh-Mahlsteinen in Zanzibar usw. 21, 215; Zeit-Eintheilung von den Babyloniern sta nmend 21, 323; s. Beduinen.

Araberinnen, Enthaarung der 26, 466; in Marokko: Aufhängen von Haarballen an Sträuchern 21, 586.

Arabesken, s. Ornament.

Arabien: Farbe der Schafe und Wolle im Alterthum 21, 238; Untersuchungen in 32, 94; s. Aden; Medina; Mekka; Mokka; Punt.

Arabisch:

Magribisches Arabisch (Wörter und Ausdrücke) 21, 580; s. 'Arôbī; Nordischarabische Periode.

"Arabische" Artisten aus Marokko 21, 572. 578; ihre Vorstellungen 21, 575. 579. 580.

Arabische Bezeichnungen der "Hauskatze" 21. 569; des Ichneumons 21. 570.

- Händler auf Gisser und den östlicheren Bandasee-Inseln 22, 497.
- Inschriften in Kôlä, Armenien 31, 593; auf Nephritplättchen 24, 422; auf alten Thonscherben 33, 82; am Thron des Tiridates, Armenien 25, 72.
- Zahlzeichen, früheste 23, 464; in Handschriften 25, 123; ihre Einführung in Deutschland 25, 122,

Arabischer Handel 30, 274.

"Arabisches" Gummi: Herkunft 22, 223.

Aracacha (Conium moschatum): Anbau im alten Perú 22, 301.

Araceeu, s. Aroïdeen. Aragua (Venezuela): Singweise von Strophen

Arál (-Fluss) = Jaxartes 21, 588.

Aram von Sardur 32, 36. 37.

Aramäer, Verbündete der Naïri 32. 36.

Aramäisch chatůl = Hauskatze 21, 569. Arana-Land, Armenien 25, 383.

Araquis-Indianer, Brasilien 23, 28.

Ararat, geologische Veränderung der Ebene des 28, 311; das Land 26, 479; Steinhämmer mit Rinne von Kulpi 26, 587. 588.

Araucaner 34, 347; Geskel der 32, 491; Photographien 21, 430; 27, 32; Schädel 25, 121, 34, 349; Schädel-Typus 26, 386. 394; Sprachliches 26, 367; Tabakbau 22, 475; Tabak-Rauchen und Name des Tabaks 22, 475.

Arancanischer (alt-) Schädel von Norquin, Süd-Argentinien 27, 746.

Arawa, Entdeckungsschiff auf Neu-Seeland 26, 163.

Araxes, Verbreitung des Flussnamens 31, 479; = Raså, Name verschiedener Ströme 32, 85; Keil-Inschriftam 28,310; prähistorische Funde am 25, 70; s. Kulp.

Araxes-Ebene, Wohnsitz der Chalder 32, 43. Arbeit, körperliche, von Europäern in den Tropen 33, 394.

Arbeiten auf Hissarlik, s. Hissarlik; prähistorische, des † Dr. H. Wankel 30, 254.

Arbeits-Geräthe, -Instrumente, s. Geräthe; Handwerkszeug; Haus-Geräth; Thon-Geräthe; ferner die einzelnen Geräths-Formen unter Bronze-, Eisen-, Feuerstein-, Holz-, Knochen-, Stein- usw. -Geräth.

Arbeitskraft, geistige, der Schulkinder in St. Louis, N.-A. 25, 337.

Arbeitstheilung in der Guató-Familie (Süd-America) 34, 86.

Arbeitszeit der Europäer in den Tropen 33, 399.

Arbela, Landung der Arche Noah's in der Bucht von 31, 584. Arca noae L., Konchylie der Troas 22, 471.

Arcaiche abitazioni in Bologna 25, 365.

Arcelin's Funde aus der Steinzeit Ägyptens 21, 702, 703.

- Archaische Bronzefibel von Koban-Form in S. Lucia 23, 691.
- Gräber von Syracus 23, 410.
- Topfscherbe, angeblich aus der zweiten trojanischen Stadt 23, 812.

Archaischer Typus, makedonisches Messer 22, 344.

Archäologen-Congresse 28, 476; historischer und archäologischer, 1890 in Lüttich 22. 395; zur 25 jährigen Jubelfeier der Russischen Archäologischen Gesellschaft1890 in Moskau 21, 650. 22, 23; internationaler, Moskau (1892) 23, 23, 414; X. internationaler, 1889 in Paris 21, 466, 729; in Riga 28, 239. 479; russischer 29, 112; russischer, in Kiew 31, 193, 477; s. Congress.

Archäologie des Kaukasus, Materialien 28. 587; der Ostsee-Provinzen 28, 481; präcolumbische, von America s. Preis; Prospect des Bilderwerks über südamericanische 21, 355; von Transkaukasien 26. 213; s. Alterthümer; Alterthumsforschung.

Archäologische Ausgrabungen im Kaukasus betreffende Cession an die Rudolf Virchow-Stiftung 21, 735; Ausgrabungen in Ungarn 1892 24, 569,

- Ausstellung, Moskau 23, 416.

- Beziehung der mährischen Ostereier-Ornamente 21, 369.

- Erforschung von Indianer-Gebieten in Arizona durch H. ten Kate 21, 664.
- Forschungen: in West- und Ostpreussen 23, 746; und Ausgrabungen in Trans-

- kaukasien 34, 137. 221; s. Forschungen; Argentinien, Funde aus altargentinischen Untersuchungen.

 Gräbern 26, 410; Fruchtkuchen 23, 30.
- Archäologische Funde in Emden 23, 23; aus der Diluvialzeit Mährens: Bedenken über die Echtheit der Funde von Maška und Křiž 22, 404.
- Gesellschaften: (Russische) in Moskau:
 Congress 1890 zur 25jährigen Jubelfeier
 21, 650. 22, 23; s. Gesellschaften; Prussia.
- Parallelen aus dem Kaukasus und den unteren Donau-Ländern 34, 493.
- Sammlungendes Dr. Hollister in Scranton, Pennsylv. 24, 501; (und ethnographische) in Hamburg 29, 462.
- Stellung der Schale mit Vogelfigur von Burg im Spreewalde 29, 591.
 Untersuchungen in Transkaukasien 28,
- 77. 160. 398. Archäologisches aus dem altbabylonischen
- Reiche 33, 158; aus Savoyen 22, 480 bis 482; aus Ost-Turkistân 33, 150.
- Arche Noah's in der nordmesopotamischen Überlieferung 32, 465; s. Arbela.
- - Xisuthros' 31, 581.
- Archidiakonus Wahan Dadjan vom Kloster Akopowank, Handschriften-Sammlung des 25, 383.
- Archipel, Malayischer, s. Malayischer Archipel. Architektonische Skizzen von Vorlaubenhänsern aus der Gegend von Elbing 24, 81—84.
- Architektur, s. Bau bis Bau-Werke; Haus; Hütten-Bau; Kirchen; Korinthische Kapitille; Tempel; Theater; Wohnbau nsw. usw.; auf Cypern 31, 357; moderne, in Algerien 33, 33; von Ani, Transkaukasien 34, 236; Portugal's 28, 52; Holz-A. in Sendschiril 26, 492.
- Stücke v. Hissarlik 26, 318.
- Archiv für Anthropologie 34, 325; für Schiffsund Tropen-Hygiene 28, 462; hethitisches, von Boghazkoi, Klein-Asien 33, 480.
- Archivalien, Conservirung von 31, 576; Schutz von 34, 438.
- Arcus senilis, breiter, bei Buschmänninen 22, 411.
- Ardanari, s. Ardba-nāri,
- Ardha-nārī išvarā [= "Halbweib-Gott"], indische Gottheit [NB. Sival, halb männlich, halb weiblich 22, 491 (im Text falsch Ardanari ismara!).
- Argar, El, Spanien, Steinhammer mit Schaftrille 27, 138.

- rgentinien, Funde aus altargentinischen Grübern 26, 410; Fruchtkuchen 23, 30. 109; Grabbeigaben aus alten Grübern in Nord- 26, 410; Handpflüge 26, 410; Kupferfunde aus altargentinischen Grübern 26, 410; Museum in La Plata 26, 422; Pfeifenköpfe 25, 193; Ruinenstädte und pliocäner Mensch 23, 811; Schädel aus Nord- 26, 366. 556; Schädel aus Süd- 26, 39. 386; alt-araukanischer Schädel von Norquin 27, 746; Schilde eines Gryphodon 33, 164; Trepanation in 32, 548; s. Chaco; Geskel; Gran Chaco; Gryphodon; La Plata; Medanito; Mendoza; Museo de La Plata; Pueblo vicio.
- Argentoratum, Lage von 32, 301,
- Arghaneh, Armenien, Höhlen 32, 141.
 - Arginá, Dorf mit Ruinen einer armenischen Kathedrale, am Karssatschai-Fluss, Transkankasien 34, 222.
- Argistihinis = Nachkomme des Argistis 33, 456.
- Argistis I., König, Erbauer von Burgen und einer Stadt in Armenien 24, 481; Annalen 32, 50. 65. 444. 445; Canalbauten 32, 58; eine Canal-Inschrift von 28, 309; Eroberungen 32, 47; Inschrift von Šahriar, Armenien 32, 572; s. Ganlidja; Ordaklu; Sarykamysch; Koil-Inschrift von Kanlidshá, Transkaukasien 34, 190. 242; Zimmer 32, 39.
- Argistis I. Menuahinis, Inschrift 33, 424.Argistis II., Chalder-König 32, 58; Inschriften bei Van, Armenien 30, 569.
- Argistis-Stele 33, 298. Argos (Peloponnes): alte Burg Larissa 21, 414.
- Argyrokastro, Albanien, Tumuli 34, 64. 70. Arica, Chile (Peru), Süd-America, Mumien-
- Reichthum 34, 197; Thurmkopf 29, 506. Arier, Ursitze der, am Kaspischen Meere 32, 85; s. Einbruch,
- Arin = erin = Tenne, Heerd, Opferstätte 26, 477.
- Aristodemos aus Phigalia: Tumulus bei Megalopolis (Arkadien) 21, 416.
- Aristoteles: zweifelhafte Stelle über den weiblichen Schädel 21, 536. 537.
- Arizona (Nord America): archilologische Forschungen ten Kate's 21, 664; Maricopa-, Pápago- und Pima-Indianer 21, 664 ff; Ootam-Stamm und Yuma-Stümme 21, 665; ethnographische Gegenstände 24, 89; wildwachsende Kartoffeln im Südwesten

22, 304; von Weissen exploitirte Minen 21, 666; s. Baboquivari; Cabábi; Coyote: Fresnal; Gila-Fluss; Gila-Thäler; Maricopa-Indianer; Moki; Pápago-Indianer; Pima-Indianer; Quijotoa; Sacaton-Berge; Salado-Fluss; Salado-Thäler; San Xavier; Yuma-Stamme.

Arkader = Schardana 31, 358.

Arkansas-Schleifstein = Mississippi-Schleifstein (s. d.).

Arkona, Sagen 23, 455.

Arles (Frankreich): Knochen-Knopf mit V-Bohrung 22, 289; Stiergefechte in der alten römischen Arena 28, 437.

Arlon, Belgien, Archäologen-Congress 31, 454.

Arm: Brandnarben als Kennzeichen von Polygamie usw. auf den Kei- und Aru-Inseln
21, 127; Entwicklung bei den Dinka 27,
160; der Handstand-Artistin 23, 195; rechter, defecter 27, 413; s. Armknochen;
Ober-Arm; Oberarm-Knochen; ohnarmig;
Ulna; Unter-Arm; Vorder-Arm.

Armband, Armbänder: aus vorgeschichtlichen Ansiedlungen in Baluchistan 30, 464; von den Grabhügeln am Hájek unweit von Pilsen 22, 168; goldenes, von Helgoland 25, 24; von Letti (Malay. Archipel) 21, 125; von Mistelbach in Nieder-Oesterreich 22, 168; Nord-Kaukasus 22, 421, 424, 455. (Analyse) 23, 355; und Fibeln von Podbaba, Böhmen 30, 274; aus Bronze mit Anhängsel von Serrières bei Neuchatel 29, 489; eines Vasenbildes, Guatemala 25, 548; der Wasiba, Ostafrica 25. 481; von Zehušic (Böhmen) 21, 455. 22, 166; s. Arm-Ringe; Arm-Spangen; Bronze-Armbänder; Golddraht-Spiralarmbänder: Handgelenks-Reif: Kupfer-Armbänder; Schild-Armbänder.

Armbleche, cylindrische Armbänder von Turnu Magurele, Rumänien 31, 520.

Arm- und Beinbrüche, Behandlung in Malacca 24, 467.

Armbrust der Bakwiri, nene Form 29, 204; chinesische 28, 272; chinesische für Kugeln 28, 278; mit Pfeil-Magazin, chinesische 28, 278; im Gabungebiet 24, 515; und Bogen 26, 446; und Helme, sowie andere Kopfbedeckungen der Ja-unde 24, 209.

Fibeln 31, 145; aus Ostpreussen 32, 430;
 Ungarn 24, 574; von Westheeren, Altmark
 23, 680; von dem Zwiesel, Ober-Bayern 29,
 319; von Bronze: von Borkenhagen,

Pommern 26, 595; von Laci, Albanien 34, 61; von Tscheghem (Kabardà, Nord-Kaukasien) 22, 435. 442; s. Bronze-Armbrustfibeln; eiserne, von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 349; mit Mittelpauke von Schwenderöd, Oberpfalz 34, 203; mit dem Monogramm Christi aus Dernovo-Neviodunum. Unter-Krain 32, 598.

Armbrust-Scharnierfibel aus Silber mit Gravirung und Inschrift von Lači, Macedonien 33, 52.

 --Sprossenfibel (Estenfibel) v. Gräberfelde auf dem Silberberge bei Lenzen, Kreis Elbing 29, 126.

Arm-Dolche bei Völkern in Africa 34, 264. Armknochen vom Čáslauer Hrádek (Böhmen)

Armknochen vom Cáslauer Hrádek (Böhmen 21, 595.

Armkraft der Schulkinder in St. Louis 25, 337. Armloser Künstler Unthan 25, 617. Armloses Müdchen MargaretheGermann 29,624.

Armreifen aus Albanien 34, 60; aus einem Kurgan 31, 289; aus Kurganen Transkaukasiens 33, 90. 103. 110. 113. 130; Bronze-, aus einem Steinkisten-Grabe von "Ssejd-Kend", Transkaukasien 34, 139; goldene, von Taschenberg, Kr. Prenzlau 34, 278; thönerne, aus Baluchistan 31, 107. Armringe der Balepa 25, 293; der Fingu 25, 320; aus Kurganen 33, 90. 102. 148; der Matabele 25, 320; von Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 69; von Tangendorf (West-Priegnitz) 23,79; aus Transkaukasien 25, 64; aus Grabhügeln von Vilsingen, Hohenzollern 32, 484; der Wanyamwesi 25, 613; von dem Urnenfelde bei Wilmersdorf, Kreis Beeskow-Storkow 28, 128; von Bronze: von Czernowitz, Kr. Thorn 29, 290; Hallstatter Gräberfeld 24, 25; von Karmine (Schlesien) 21, 356; Kehrberg 23. 266; aus Nord-Thüringen 32, 488; aus Bronze und Eisen von Toprakkaleh. Armenien 30, 589; aus dem Bronze-Depotfund von Schwenneuz, Pommern 26, 440; der Bronzezeit 23, 823; aus klarem blauen Glase von Tscheghem, Kaukasus 22, 437; goldener, von Helgoland 25, 524; goldene, von Michałków, Galizien 31, 511. 515; aus dem Hacksilberfunde von der Leissower Mühle 27, 142; hölzerne, aus Kano (Nigergebiet) mit Metall-Einlagen 29, 108; Kupfer- von Unter-Rissdorf, Grafschaft Mansfeld 32, 571; aus Marmor, neolithische, von Rössen 32, 239; neolithische

Aegypten 34, 301; von Silber, von Borkenhagen (Pommern) 26, 596; aus Spondylus in neolithischen Gräbern Mührens und Anhalt's 27, 761; steinerne aus Africa 28, 285; aus Tridaena-Schale 24, 295; s. Bronze-Armringe; Eid-Ringe; Glas-Armring; Gold-Armringe; Golddraht-Spiralen; Silber-Armring; Spiral-Armringe.

Arm-, Hals- und Fussringe, Bronze, von Schippach, Bayern 25, 159.

Arm- und Fussringe von Dagomba und von Isála oder Dagaba 28, 225.

Arm - Schmuck: Perlenschnüre bei den Tinguianinnen (Nord-Luzon) 21, 679; s. Arm-Band; Arm-Ringe; Arm-Spangen; Arm-Spiralen.

Armschutz gegen Anprall der Bogen-Sehne bei den Guayaqui 33, 268.

Armspangen von Formosa 25, 334; der Wanyamwesi 25, 478; Bronze-, Čáslau 22, 485; ornamentirte: Depotfund von Zehnšic (Böhmen) 21, 455; spiralförmige, vom Löbauer Berge 32, 326; s. Armbänder; Arm-Ringe; Bronze-Armbänder; Bronze-draht-Armspangen.

Armspiralen aus Bronze vom grossen Werder im Liepnitz-See, Kreis Nieder-Barnim 29, 262; aus dem Bronze-Depotfund von Schwennenz, Pommern 26, 442; der Bronzezeit; Chronologie 24, 471; goldene, von Halbendorf (Kr. Oppeln) 21, 356; s. Bronze-Armspiralen; Golddraht-Spiralen.

Arm-Spiralfragment von Bronze-Draht aus Bretzenheim bei Mainz 34, 124.

Arm-Tättowirung, Ost-Africa 27, 656.

Armavir, Armenien, Backstein-Inschrift 28, 315; Backsteinziegel mit Keilschriftlegende in den Ruinen von 27, 609; Chalderstadt 32, 64; chaldische Burg 27, 601; Keilinschriften 25, 64; altarmenische Königs-Residenz 25, 73, 28, 320; Ruinenstadt am Araxes 28, 310, 320.

Armenbrett von Soest 26, 415.

Armenkasten in Kirchen Pommerns 26, 91.
Armenien, Ani, Ruinenstadt 25, 73; alter
Aquäduct 24, 477; archälologische Forschungen 25, 61; Armavir, Keilinschriften
25, 64; Ausfallthore in altarmenischen
Festungen 24, 480; Backsteinziegel mit
Keilschriftlegende in den Ruinen von
Armavir 27, 609; Bauten und Bauart der
Chalder 27, 601; deutsche Colonien 25,
66; Eisen-Schwert vom Kustup 25, 69;

Entdeckungen 30, 568; Eriwan, Keilinschriften 25, 64; das ehemalige Reich Etius 28, 319; Expedition von W. Belck und C. F. Lehmann 30, 127, 227, 256. 522, 568, 31, 81, 193, 411, 487, 579, 586, 661. 744. 32, 29, 430, 443, 583, 612: Felsen-Befestigung in 30, 526; Felsen-Gräber 30, 523; alte Felsenwohnungen 25, 68. 79; Fels-Inschrift 26, 223; Geschichtswerke 25, 66; Goldfunde in Steinkistengrübern 30, 525; Goldfunde von Toprakkaleh 30, 587; altchristliche Gräber 31, 281; prähistorische Gräber 30, 414. 415. 591; Handschriften-Bibliothek im Kloster Agthamar 25, 79; Hieroglyphen als Inhalts-angaben auf den Henkeln altarmenischer Thongefässe 30, 586, 588; Höhlen-Kloster Kjegart 25, 72; Inschriften 25, 64. 72. 207; neu aufgefundene, wichtige chaldische Inschrift 33, 223; kufische und syrische Inschriften 25, 70, 77; Inschriften-Schändung durch Europäer 30, 523; neugefundene Keilinschriften 24, 477. 524; 30, 298, 310, 414, 523, 527, 571, 581, 586; Kimmerier in 28, 318; Kloster Etschmiadzin 25, 72; Kloster Kuschy 25, 65, sein Alter 66; Kohlensäure-Quellen 25, 68; König Argistis I., Erbauer von Burgen und einer Stadt in 24, 481; König Menuas. Erbauer von Burgen und Städten in 24. 478; Königsresidenz Armavir 25, 73; Kupfergruben 25, 69: Menuas - Canal 27, 603. 30, 569; Mosaik-Pflaster auf Toprakkaleh 30, 582; Moses von Chorene. Geschichtsschreiber von 24, 482; beabsichtigte Reise 26, 554; Sage vom Goldkraut 25, 168; Salzbergwerk Kulp 25, 73; Sardarapat, Keil-Inschrift 28, 310; Steindepotfund 25, 67; Steinkistengräber bei Karachan 30, 591; Stele mit chaldischassyrischer Inschrift bei Kelishin 30, 523; Tafel mit doppelseitiger Keilinschrift von Sirnakar 30, 591; Thonlampen 28, 344; Van-Reich in Alt-A. 24, 477 ff.

Armenien s. Abklatsche; Achaltziche; Adeliewaz: Akopowank: Akstafa: Akuliss: Alarodier: Alaschgert; Alt-Armenien; Alterthümer; Ani; Aram; Aramäer; Arana: Araxes: Arbela: Arghaneh: Argistis: Armavir: Armenier: senikerz; Artamid; Asbest; Aschenhügel; Asurnâsirabal; Atach; Babil; Backstein-Inschrift; Baghin; Bajazed; Bergri; Bingöl-

dagh; Bitlis; Blonde; Blur; Candelaber; Chald; Chalder; Chalderburg; Chaldis-Tempel; Charput; Choschab; Churkum; Dajaeni; Daldik; Daschkessan; Delibaba; Digallatepe; Djezireh ibn Omar; Djinovîs; Djulamerik; Dschulfa; Einwanderung; Eisenfunde; El Fakrakar; Elkosch; Euzi; Erd-Cisternen: Eriwan: Expedition: Fälschungen: Felsen - Banten: Felsenfestung: Felsen-Gemächer; Felsen-Relief; Felsinschriften: Fels-Relief: Fels-Sculptur: Finik: Forschungsreise; Gamuschwan; Gang, unterirdischer; Ganlidja; Gartenstadt: Gemme; Genefic; Geographie; Georgier; Getreide; Gewölb-Grotten; Gök-Tepe; Göktschai-See; Göktschal; Goldfunde; Göljük; Grab Johannes' d. Täufers; Gräber; Grotte; Guertschin-kala; Güsack; Haghi; Haikapert; Hassankalah; Hassan-Kêf; Heerstrassen; Heiligthümer; Heilquellen; Herir; Höhlenbauten; Höhlenstadt: Iberer: Inschriften; Izoly; Kakzi; Kal'ah; Kalah; Kalushaghi; Kanonen-Kugeln; Karachan; Kars; Kedabeg; Keil-Inschriften: Keilschrift: Kelischin: Keschisch; Kjemach; Kloster; Knochen; Koelani-Girlan; Kôlā; Kolcher; Kulidjan; Kümür-Chan: Kurden: Kurgane: Kuschy: Kustup: Lapis lazuli; Leichenverbrennung; Lesghiner; Lidje; Lutipris; Maasse; Maiafarkin; Maltai; Mannaia; Marmor; Mastar; Matiaut; Mazgert: Meher Kapussi; Melasgert; Menschenknochen; Menschenopfer; Menuns; Metzarants; Midiåt; Mosaikpflaster; Moscher; Mosul; Nachichtschewan; Naïri; Neftköi; Nero-Corbulo; Nimrud; Nimrud-Kalach; Ninive; Obsidian; Opfer; Ordaklu; Palu; Perser; Phison; Prähistorisches; Reise; Riesentöpfe; Ruinen; Ruinenhügel; Rusas; Sage; Salmanassar; Salmas; Salz-Gruben; Sanskrit-Arier: Sardur; Sarykamysch; Schamiramalti; Schmucksachen; Schriftsteine; Sculptur; Sebeneh-su; Selbstmord; Sĕört; Shitar; Siegel-Cylinder; Silber-Gefässe; Sirnakar; Stadt, versunkene; Stammsitz: Steingeräthe: Steinkistengräber: Steinsalz; Steinzeit; Stele; Streitfragen; Supnatquelle; Surp-Vartan; Tartaren; Taschburun; Taschtepeh; Tatiw; Tell-Min: Tempel: Terrassengärten: Thier-Thongefässe: Thon-Krüge: Ornament: Thon-Tafel; Tiglatpileser; Tigranokerta; Tigris; Tigrisgrotte; Todten-Haus; Toni; Arschin (russisches Längenmass) 21, 631.

Toprakkaleh: Topsauä: Topzauä: Tschaldyr: Tschelabi-Bagi; Tschyldyr; Tummi; Tumulus; Turbinen; Türken; Untergang; Urartäer: Urartu: Van: Van-Kalah: Waffen: Wank: Wasserleitung: Weiheschilder; Weinkeller; Wein-Krüge; Zab; Za'faran; Zagalu; Zagat; Z'gkeh.

Armenier, Herkunft des Namens 33, 293; Eindringen in Armenien 32, 63; Einwanderung 27, 580; in Anatolien 32, 47; ihre Wohnsitze und Zahl in Transkaukasien 32, 154; und Chalder 27, 586.

Armenische Kaiserinnengräber 25, 383. Armeria in Madrid, japanische Rüstungen 28, 468.

Armina - Wasserfälle am Marowijne - Fluss (Sprinam) mit Buschnegerdorf 21, 213; Holz-Stuhl mit Schnitzereien der Buschneger 21, 213,

Arneburg (Altmark): Funde 22, 360. Arnes (Insel), Situationsplan, mit der Alt-

Thingstätte Isländischen Arnessthing, Süd-Island 27, 361.

Arnstadt, Thüringen, Feuerstein-Werkstätte 28. 119: Stein von der Form eines menschlichen Schädels 31, 534; Skeletgräber von der Wachsenburg bei 32, 488. Arnstein im Fichtelgebirge 23, 717.

Arnswalde, Schild-Fibel mit Goldblechbelag 26, 595.

Aroaquis, Indianer, Brasilien 23, 28. Arôbí (magribisch-arabisches Gedicht) 21, 582. Aroïdeen zu Pfeilgift 26, 274.

- - Anbau bei den Apoyaos in Nord-Luzon (Philippinen) 21, 679.

Aromatische Samen zur Bereitung des basi-Getränkes in Nord-Luzon 21, 679. Arons + 29, 83, 579.

Arpatschai, Fluss in Transkaukasien 34, 221.

Arrakan-Yoma, Birma, Steinwerkzeuge 26,590. Arrowaken, Indianer am Surinam-Fluss (Süd-America): Wasser-Behälter 21, 213.

und Goajiras 28, 472.

- - Fötus von Paramaribo (Surinam) 21, 109. Arroyo of the Churches in Nord-Mexico 21, 535.

Arru-Inseln, Aru-Inseln.

Arsch-Leder der Bergleute: als frackartiger Schooss auf (etruskischer?) Schwertscheide von Hallstatt 22, 51.

Arsen in Bronzen 33, 157; in westpreussischen Bronzen 26, 270; in siebenbürgischen Kupfererzen 26. 271.

Bronze 23, 749. 32, 359; aus Ägypten 32, 363; im Kankasus 23, 355, 356; aus Siebenbürgen 27, 763.

Arsenik-Erz in den Schntthügeln von Toprakkaleh, Armenien 30, 589.

Arsinoë, Feuersteinmesser 23, 477.

Arslan - Tepe. Cappadocien, hethitische Löwen 33, 502.

Artabe, altägyptisches Hohlmaass 21, 645. Artamid, Armenien, unterirdischer Gang 30, 591. 34. 127; Inschriften 32, 56; Steinkisten-Gräber 30, 592; 32, 53,

Artefacte von Felsina 30, 87; Bronze-, ans einem Grabe von Helenendorf, Transkaukasien 34, 138; in diluvialem Löss in Brünn 26, 426; aus dem Löss von Předmost 29, 337; s. Bronze-; Eisen-; Fenerstein-; Flint-; Gold-; Holz-; Horn-; Kiesel-; Knochen-; Kupfer-; Leder-; Metall-; Silber-; Stahl-; Stein-; Thon- usw. usw.; Arm-Bänder usw.; Beile; Bogen; Fibeln; Gefässe; Geräthe; Gewebe; Instrumente; Manufacte; Messer; Nadeln; Pfeile; Ringe; Schmucksachen; Waffen; Werkzeuge usw. usw.

Artemis: ägypt. Göttin Bast bei Herodot identisch mit 21, 459,

Arthritis deformans: am Oberschenkel einer Felis maniculata 21, 461. 552; an einem Schädel von Malacca 24, 443; als Malum senile 21, 397; Spuren am Skelet von Leibniz 34, 472. 480; Wirkungen (Skelet-Knochen vom S. Barbara-Archipel, Californien): Eburnation 21, 385; Hyperostose: (am Condylus internus ossis femoris) 21, 388. 397. (an den Ossa tympanica) 387. 388. 389. 391. 395; Hyperostosen und Osteophyte 21, 397.

Arthritis urica 34, 480.

Artillerie-Museum in Madrid 28, 49.

Artio, Dea, gallische Gottheit 33, 35.

Artisten aus Marokko 21, 572, 578, (ihre Vorstellungen) 575, 579, 580; s. Schlangenmenschen; Springer.

- - Sprache, s. Geheimsprache.

Artschadsor (Dawschandly) bei Schuscha, Transkaukasien, Ausgrabungen 26, 221. 235; goldener Ring mit Inschriften-Platte 31, 246; Kaurimuscheln 26, 227; Mosaik auf einem Bronzegeräth 26, 229; durch- Asam, Reise in 30, 345,

bohrte Muscheln 26, 231; Pfeilspitzen aus Bronze und Stein 26, 228; Pferdegebisse 26, 227. 230; Pferdeschmuck 26, 227; Steingeräthe 26, 221.

Aru-Inseln (Malayischer Archipel) 21, 121. 22, 497; A. Bässler's Photographien 21, 121. 668; Urbevölkerung 21, 158 (s. Aru-Insulaner); arabische Händler 22, 497; s. Wammer.

Aru-Insulaner: anthropologische Aufnahme-Blätter 21, 129-130; Beschneidung 21, 169: Brand-Marken oder -Narben: (als Kennzeichen von Polygamie usw.) 21, fals Pubertätszeichen Prophylacticnm) 169; Kopfformen 21, 164-165; Kopf- und Körper- (besonders Bein-) Haar 21, 162; Kopf- und Körpermaasse (Maass-Tabellen) 21, 146-149; Körper-Grösse 21, 167; Messungen und Haar-Proben 21, 126 ff.; Photographien 21, 121. 668. 25, 305; Schädel-Indices 21, 163. (hypsistenocephale Schädel) 167; Tättowirung 21, 169; Verwandtschaft mit den Marege in Queensland und der Bevölkerung von Point Essington in Nord-Australien 21, 158.

Arum venenatum zu Pfeilgift 26, 274. Arunesen, s. Aru-Isnulaner.

Arünta-Stamm in Australien 34, 93.

Arvicola gregalis: fossiler Unterkiefer von Thiede (Braunschweig) 22, 364.

Arys-See (Ostpr.), Pfahlbauten 23, 74.

Arzen, Armenien, Ruinen-Stätte 31, 414.

Arzenei s. Amulet; Adlerstein (Amulet) als 23, 408,

Arzneimittel bei den Tucanos am oberen Amazonas 22, 601; s. Coca - Blätter; Cocain; Heilmittel; Medicamente; Narcotica: Prophylacticum.

Arzneimittel-Lehre der Zuñi-Indianer (Neu-Mexico) 21, 667; s. Heil-Kunst.

Arznei-Pflanzen der Kaffern und Hottentotten 25, 133,

Arzneischatz der Quiché 32, 352.

Arzneistoffe der Javanen 32, 399,

Arzrnni, Andreas; Aachen + 30, 405, 561.

Arzt, s. Medicinmann.

Ärzte: 69. Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte 1889 in Heidelberg 21, 467. (s. unter Versammlung).

As (altitalisches Gewicht) 21, 267. - Stücke, älteste römische 21, 282.

Asam, s. Assam.

Asarhaddon, assyrischer König 32, 62.

- - Palast in Sendschirli 34, 380.

Asbest als Zuschlag zum Thon 34, 424; in einem armenischen Steinkistengrabe 30, 526.

Asbins, Bergvölker im Haussaland 23, 236.
Aschanti (Neger, West-Africa): 23, 118; im
Gebiet der grossen westafricanischen
Neger-familie 21, 768; Gewichte mit
Hakenkreuz 28, 138; Goldgewichte 28,
224; Goldschnuck: Nachbildungen 21, 119;
Haus des letzten Königs der 34, 247;
ihr geschicktes Präpariren von Köpfen
und menschlichen Gebeinen 21, 767;
volksthüml.Überlieferungen betr. Stammeswanderungen 21, 762; Umzug der Häupt-

- in Berlin 30, 126.

Aschanti-Land: Neger-Skelette und Schädel aus der Gegend nördl. u. nordwestl. vom 21, 780.

linge 34, 247; s. So-Steine; Steinbeil.

Aschanti-Schädel 21, 775. 778. 779. 780. (Manubrium persistens squamae occipitalis) 778; (männlicher Sch. mit weibl. Zügen) 782. (viele in europ. Museen usw.) 781. (Maasszahlen und Indices) 783. 784. (Dolichocephalie u. Brachycephalie) 781.

Asche als Zuschlag zum Thon 34, 424; in Gräbern, Urnen nsw. (als Leichenbrand-Rest): in einem Hügelgrabe bei Ostereistedt (Hannover) 21, 342; in den Urnen von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 755: in Urnen von Sobacz (Kr. Berent) 21, 753; in der Gesichts - Urne von Wroblewo (Kr. Samter) 21, 747; in einem Mound-Grab 33, 528; in der Tempelruine Godhóll auf Island 26, 144; mit Coca, Genussmittel 23, 247; s. Aschen-Urnen; Brand-Asche; Brand - Gräber; Brand-Spuren: Feuerstellen: Holz - Asche: Knochenasche; Leichen-Brand.

Asche beim Spinnen gebraucht auf den Tenimber-Inseln (Malay, Archipel) 21, 123, Aschen-Anhäufungen auf einer Grüberstätte bei Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 343.

Aschen-Döschen zum Spinnen, von der Insel Tenimber (Malay. Archipel) 21, 123.

Aschengefüsse mit durchlochten Deckeln aus der Fritzen schen Forst (Ost-Preussen) 21, 524; s. Deckel; Drehscheibe; Gefüsse; Thon-Gefüsse; Urnen.

Achengruben bei Wehinitz, Böhmen 29, 115.

Aschenhaufen auf Linha Franzes (Rio Grande do Sul) 22, 33; in der Forqueta-Höhle (Rio grande do Sul) 22, 36.

Aschenhügel mit Urnen bei Urmia 30, 524-Aschenkisten, etruskische 30, 87.

Aschen - Masse in einem Urnen-Grabe von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 723.

Aschen-Nester im Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 518.

Aschenrinne in einem Kurgan 34, 141. 142. Aschenschichten: Hügelgräber der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21, 522. 523; Hügelgrab von Kuckers (Ost-Preussen) 21, 523; starke, in dem Schlackenwall auf dem Löbauer Berge 32, 323; S. Canziano-Höhlen bei Triest 21, 422.

Aschenurnen von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 624—626. (Beigefüsse darin und darum) 630. (einheitliche Anordnung der Urnen) 630.

Aschersleben, Kreis s. Brucksberg; Hedersleben.

Ascherson, Jubilaum 26, 314.

Aschmunen, Ägypten, Tempel des mittleren Reiches 34, 98.

Asclepiadeen zur Pfeilgiftbereitung 26, 274. Ascomyceten als Ursache der "Hexenringe" 21, 354.

Aseburg bei Löningen, Befestigungswerk 25, 572; Bronze- und Eisenmesser 25, 572; Hufeisen aus der 25, 572; Mühlsteine in der 25, 572; römische Funde 24, 116.

Asiatische Fisch-Mythen 25, 534.

- Forschungsreise, dritte, des Grafen Eugen Zichy 32, 287.

 Hauskatze: Alter derselben in Vorderu. Inner-Asien 21, 555. 556; Herkunft 21, 556; Stammarten 21, 559; südostasiatische Stammart 21, 558; Einführung in Europa 21, 558. 559; s. Asiatische Katzen.

 Katzen 21, 558; Krenzungen mit Wildkatzen 21, 559; s. Asiatische Hauskatze.
 Kulturen in den affdregischen und zer

Asien: Aconit als Pfeilgift 26, 274; Ahnentafeln der Chinesen 24, 105; alter Gebrauch der Angenschminke in West-Asien, Persien, Indien und China 21, 495; illtere Eisenzeit in Transkaukasien 25, 61; mongolische Alterthümer 27, 710. 755; persische Alterthümer 27, 244. 755; alterthümliche Waffe der Birmanen 28, 36; altorientalische

Fibeln 25, 387; annamitische Musiknoten 24. 117; Anthropologie der Atjeher, Sumatra 24, 215; s Blandass (Sinnoi); archãologische Untersuchungen in Transkaukasien 28, 77, 160, 398; Ausdruck der Gemüthsbewegung der Orang-Hûtan, Malacca 28, 270; Batak-Briefe 24, 518; Batak-König 24, 516; Batak-Stamm der Rajas 24, 242; Battah 24, 377; Birma, Pagoden von Pagan 28, 226; Borneo, Schädel eines Dajak 24, 435; buddhistische Schriften 27 . 44 0; aus Siam Burn und Ceram, vermeintliche Papua daselbst 27, 323: China, über die chinesische Armbrust 28, 272; chinesische Spiegel und Glocke mit griechischer Inschrift 24, 535; Cultusgegenstände aus dem malaiischen Archipel 24, 231 : Dajaken-Schädel 24, 433 : Dämon von Ceylon 24, 511; Expedition nach Armenien 30, 127. 227. 256. 522. 568; Feuerzeuge von Malacca 28, 384; Frauenleben auf Malacca 28, 335: Fund aus der Alexanderzeit 24, 525; Hecken aus Euphorbia Tirucalli 26, 273; Herzgifte 26, 275; Hindu-Alterthümer des mittleren Java 24, 191; Indien, Herstellung von Räucherwerk 28, 394; Inschrift aus Kalasau, Java 27, 267; Japan 24, 430; Japan, humoristische Darstellung der Dreiwelt 27, 172; Java, Hindu - Alterthumer 24, 191; Java, Pithecauthropus 336. erectus 27, 78. 435. 742: Kannibalismus am Toba See, Sumatra 24, 127; Kaukasusländer, Reisen 27, 172. 678; Knochen aus Gräbern in Malacca 28. 337: Kopfjägerei 31, 451; Lactatio serotina in Java 28, 110. 267; linguistische Probleme 31, 499; Malacca, Geschichte der Djåkun 28, 301; Menschenfresserei bei den Batakern auf Sumatra 27, 324; Mentawe- und Page-Inseln bei Sumatra. Photographien 24, 25; Messungen an Menschen 24, 536; Mindanao, Briefrohr 27. 118; Mondfinsterniss und Erdbeben 24, 537; Nephrit von Schachidula 24, 25, 248; Nias (Insel) 24, 25, 377, 492; Niasser-Schädel 24, 433; Niederländisch Ostindien. Stammbaum der Familie Martens 28, 544 : Pfeilgifte 26, 271; Phallus-Cultus 27, 627. 755; Photographien: aus Borneo 25, 135. 28, 473. aus Ceylon 28, 544. aus China 25, 23, von Formosa 25, 160, aus Japan 28, 473, aus Java 24, 242, 25,

von Lamas aus Ladak, von Nagasaki und Yarkand 27, 32, von Orang Utans 26, 382; von Eingeborenen Ost-Indien's 27, 32. von Tidore 25, 305. von Timur bei Kaschgar 25, 308; Porzellankopf, Japan 28, 186; Purpur-Schnecken 30, 483; Reisen: 25, 544. Dr. Ehrenreichs 25, 59. Jacobsen's am Amur und im Malayischen Archipel 25, 405. von de Morgan in Malacca u. Westasien 25. 197. von Vaughan Stevens in Malacca 25. 196, 321, 405, 544; von Troll nach Kaschgar und China 25, 308. 551; Schädel: und Hand eines Batak 24. 127; und Knochen von Jakoons 28, 141; von Madura, Java, Sumatra 27, 323; von Malacca 24, 439, 443; deformirter von Stawropol, Kaukasus 28, 592; v. Sumatra 24, 454. von Tientsin 25, 367; Siam, Leichenverbrennung 24, 176; Steinbeil-Aberglaube 26, 559; Steinhammer mit Schaftrille von Hissarlik 27, 137; Sumatra 24, 24. 377. 492; Sumatra, Schädel 24, 454; Tagaburg, die, in Japan 24, 431; Toda und Kota in Vorderindien 28, 344; Transkaukasien, neue Grabfunde von Chodschali 27, 549; transkaukasische Forschungen 27, 147; Unterkleider aus Papier 27, 460; Ursprung der Syphilis 365; Wayang-Figuren in Holzschnitten 27, 267; illustrirte Zeitung 27, 678; Zündholz-Schachteln 27, 172; Zwerge aus Birma 28, 524, 577,

Asien, Central-: Alter der Hauskatze 21. 556; alte Kaiser-Gr\u00e4ber 22, 52-55; Photographien und Individual-Aufnahmen von Eingeborenen 22, 227-249.

Asien: Klein-Asien, s. d.

Asien. Vorderoder West-: Gewichts-System im Alterthum 21, 251, (erhaltene alte Gewichtsstücke) 252. (Königliches Gewicht) 254; Doppelwährungs-System in Babylonien und alten Vorder-Asien 21, 251 (s. Babylonien); Silber-Prägung "königlicher Norm" erst seit Darius 21, 285; Völkerbeziehungen im Alterthum 21, 303; alter Handelsverkehr mit China 21, 505; Augen- und Brauenschminke in den semitischen Ländern 21, 495; Alter der Hauskatze 21, 555; goldglänzende Zähne 25, 174.

Asien s. Afrosiab; Aino; Aino-Friedhöfe; Albanien; Alexandría eschata; Altindisch;

Alterthümer; Amasia; Amisus; Andamanen; Anthropologie; Araber; Arabien; Arabisch; Archaologisches; Argistihinis; Armenien; Asam; Asiatisch; Assam; Assyrer; Assyrien; Assyrisch; Atjeh; Augenformen; Ausgrabungen: Babylonien; Babylonisch: Badachschán: Baluchistan; Baschkiren: Battaker; Beduinen; Behaarung; Beigaben: Bevölkerung; Bhil; Bhutan: Bilder: Birma: Birmit; Bogen; Borneo; Bronze-Analysen; Bronze-Gürtel; Buchārā; Buddhismus; Burāten; Burg; Burjäten; Byzantiner; Cabira; Cappadocien; Celebes; Central-Asien; Ceylon; Chaldia; China; Chinesin; Chinesisch; Chinesisch-Turkistan; Chins; Chodjent; Chokand; Chotan: Chua: Concil: Cultur: Cypern: Dajaken; Dajani; Damasens; Dayaken; Desemer; Dianni; Djinova(i)s; Djinowa(i)s-Burg: Dungmuen: Eherecht: Einbruch: Eisenobjecte; El Hibba; Erbil: Felsen-Bauten; Ferghana; Fischfang; Folk-Lore: Formosa: Forschungsreise: Fuss: Gebränche: Geographie: Geschlechts-Abzeichen: Gesichts-Ausdruck; Gesichts-Schädel; Gesichtszüge; Gewohnheitsrecht; Giljaken; Gobi: Goldfunde der Troas; Grab-Inschriften; Grab-Kammern: Grabstätten: Griechen; Hals; Hämmern; Handschriften; Harz; Hassankala; Hautfarbe; Hautflecken; Hedin; Hethiter-Frage; Himalaya; Hindostaner; Hissarlik; Holzdrucke; Hunde-Schlitten; Ilion; Indien; Indonesien; Inschriften; Irbit; Islam; Jagor; Japan; Java; Jenissei; Kalmüken; Kambodja; Karasu; Kartenblatt-Weberei; Kaschgar; Kaschmir; Kaschmiri; Kaukasus; Kei; Keil-Inschriften; Keilschriften; Kimmerier; Kirgisen; Kirgisen-Steppen; Kleidung; Klein-Asien; Klima; Königs-Felsengräber; Königsgräber; Kopfiagd: Kopten; Korea; Krao; Kufisch; Kuldscha; Kurdistan; Kurgane; Kurz-Schädel; Kutschar; Ladach; Landkarten; Lang-Schädel; Lebens-Verhältnisse; Lepra; Lolo: Lombok; Löwenjagd; Lykien. Malacca: Malaka: Malayen: Malayischer Archipel; Mandragora; Mandschu-Korea-Typus; Marco Polo; Medien; Megalith-Gräber; Meilensteine; Menschen-Bilder; Menschen-Rassen; Mergui; Mesocephalie; Mesopotamien; Messungen; Metall-Einlagen; Miaotse; Minahassa; Minussinsk; Mithridates; Mittelmeer-Länder; MittelSchädel: Mongolei: Mongolen: Mongolen-Flecke; Muhammedanismus; Mund; Nacktheit; Nase; Negritos; Nepal; Nephritbrüche: Niederlassungen: Nimrud: Ninive: Obst; Opfer; Orient; Ornamentik; ostasiatisch; Ost-Indien; Padang; Palästina; Pasinler: Pepohoans: Persien: Persisch: Phallus; Phasiane; Philippinen; Phoniker; Phönikisch; Photographien; Phrygien; Pithoi; Polynesier; Punt; Rassen-Merkmale; Rassen - Verwandtschaft; Reisen; Reizsteine; Rhodos; Römer; Ruhebetten; Ruinen; Russisch-Turkistan; Russland; Sachalin; Samarkand; Sammlung; Sannen; Sanskrit-Arier: Sarvkamisch: Schädel-Artefact: Schamiramalti; Schatzfund: Schild-Inschriften: Schliemann: Schriftarten; Selebes; Selôn; Semang; Semiramis-Canal; Sendschirli; Sibirien; Siegel-Cylinder; Sitten: Spiegel-Grab: Sprachen-Gewirr: Steinaxt; Steingeräthe von Malacca; Steinzeit-Funde; Sumatra; Syrien; Tagalen; Tagalenknabe; Tamil; Tarschisch; Technisches; Tempel-Bibliothek; Thieropfer; Thierwelt: Thracien; Tibet: Tidore; Tientsin; Tigris; Transkaukasien; Treppen-Anlage; Troja; Tropen; Turfan; Turkistân; Uiguren: Unterscheidung: Urne: Versandung; Vorkehrung gegen die Malaria; Waldmesser; Weg Xenophon's; Wodjin; Wunderspiegel; Würfel; Zhob-Thal; Zigeuner; Zinn-Erze; Zwerge; Zwergrassen.

Asl'wa, Indianersage 27, 208.

Askanier-Burg, alte, in Salzwedel 23, 680.
Aspelin's Expedition zur Erforschung der Jenisei-Inschriften 21, 744-746.

Aspern (Holstein): eisernes Tischmesser (von 1689) 21, 241.

Assa-Fest auf Nen-Guinea 32, 415.

Assam, Indien: Desemer 32, 334, 335; Eingeborene von 28, 159; Farbstoff "Rům" 21, 502; Strobilanthes flaccidifolius Nees 21, 502.

Assaorta, Volksstamm in Eritrea 26, 326; Gr\u00e4ber der, f\u00fcr gewaltsam Get\u00f6dtete 31, \u00e545.

Assas, s. Gebel Assas,

Assos, Schädel von 28, 125.

Assuân (Ober-Ägypten): alte Bega-Gräber 30, 181; Bega-Schädel-Maasse 30, 91; Kalkstein-Formation 21, 703; anstehende Nilschlamm-Schichten 21, 706. Assurnirari, assyrischer König 32, 60.

Assyrer: inAmerica 32,506; Burganlagen der 32, 291; Canalbauten der 32, 57; Königsbilder der 32, 37. 450. 455; Kriege gegen die Chalder 32, 60. 61; Opferstätte der 32. 37; Residenz der 32, 57; Turtan der 32,

37; s. Geographie. Assyrer-Reich zur Zeit Ağurnaşirpal's 32, 466. Assyrien, Grenzland der Chalder 32, 33. 34; zusammengesetzte Bogen 31, 228; Bronze-Analysen 23, 354; Bronzethor von Balawat 23, 358; Darstellung der Massage 28, 585; 25, 387; Gewichte 23, 515; "königliches Gewicht" 21, 254; Gewichtsstücke mit Thierdarstellungen 23, 523; Inschriften 32, 32. 34. 37. 46; goldene Masken 23, 531; Ruhebetten 29, 164; s. Inschriften; Königsbilder; Kriegsberichte; Nimrud; Tell Gasir; Thonplatten; Zehn-Zeichen: Ziffern.

Assyrisch-chaldische Inschrift der Stele bei Kelishin, Armenieu 30, 523.

Assyrische Bauwerke, grosse Elle als Maass daran 21, 291.

- Figuren und Ornamente in Olympia 21, 304. - Gewichtsstücke 21, 253. 634; s. Normal-Gewichte.
- Götter, auf Thieren dargestellt 32, 42.
- Inschriften: in Armenien 33, 324; Sardur's 29. 302.

Assyrischer Gesichts - Typus an Figuren in Olympia 21, 304.

Assyrisches Gewichts-System: Beträge und verschiedene Formen 21, 253.

Astas, Bilqula-Sage 26, 300.

Astform als Ornament (Thon-Gefässe von Časlau, Böhmen) 21, 449.

Astrachan-Kaviar 22, 222.

Astragali: von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 447; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 432.

Astragalus arenarius 23, 790. Astrolabe-Bai in Neu-Guinea, Photographien der Papuas von der 28, 568.

Astrologie: s. Ch'ol-k'ih; Tage.

Astronomie, altmexikanische 30, 347; der Babylonier 21, 321. 28, 446.

Astronomische Inschrift auf Rhodos mit auf die Kreiseintheilung bezüglicher Bemerkung 28, 449.

Instrumente, s. Photographien.

Asur und Chaldis, im Kampf um die Weltherrschaft 28, 327.

Asurnasirabal, assyr. Herrscher 32, 36; Canalbau 32, 57; Inschrift 32, 38, 46,

Ağurnaşirpal-İnschrift 32, 449.

Asymmetrie der Extremitäten 29, 115; des Schädels von Leibniz 34, 477, 481; an Verbrecher-Schädeln 26, 128.

Aszlaker Schussbezirk (Ost-Preussen), s. Drusker Forst.

Atabegen-Strasse, alte, in Persien 28, 300.

Atacama, Chile, Mineralien 32, 491. Atach, Festungsruine, Armenien 32, 463.

Atakpáme-Frauen, Togo, Haarproben 26, 182,

Atas (Negritos) von Süd-Luzon 23, 436. Ataschukin (Aul in der Kabarda, Nord-Kaukasien): Gräber-Funde (Bronze, Kupfer, Thon - Geräth, Perlen) 22, 453-458; Schädel 22, 458-460, 465-466,

Atavismus: bei Polymastie 21, 436, 438, 439, 440. 443; der Verbrecher 26, 118.

Aterrados (= Sambaquís) im Gebiete der Gnató 34, 80.

Athapasken, Nord-America 26, 557; s. Attapasken.

Athapaskische Stämme (Fraser River) zur selischen Sprachfamilie 22, 31,

Athen (Griechenland): ehemalige Purpur-Fabrication auf der Georgs-Insel 21, 240; Fund eines στατήρ 21, 253; Zwerg 24, 541. (altes): Handelsbeziehungen zu Ägina

und Euböa 21, 265. 266; Zusammen-Gewichte hang der antiken Münzen mit denen in Babylonien. Lydieu, Euböa, Rom 21, 267; steinerne Normal-Gewichte 21, 257, 258, 266, 630; Neuordnung der Maasse und Gewichte: (durch Solon) 21, 265. (im 2./3, Jahrh. v. Chr.) 265; äginäische Mine 21, 265, 268; karthagisches Gewicht 21, 281; Messungen am Nike-Tempel 21, 299; Hafen-Zoll, Marktgefälle und procentualer Abzug 21. 270; Münzprägung und Prägeschatz 21, 269; s. Athenisches Stadion.

Athena Alea (griech, Göttin): Reste ihres Peripteros-Tempels bei Tegea (Arkadien)

Athene (griech. Göttin): Schärpenform ihrer Aegis 22, 471. 472; s. Athena.

Athenisches Stadion 21, 299.

Athmungsgifte 26, 274.

Athmungs-Typus. abdominaler und thoracaler 33, 210,

Atjeh (Sumatra) 21, 122; "Beri-Beri"-Krank-Fieber-Klima 21, 122;

führung, Soldatenleben, Befestigungen | Attisch: Hohlmaass Metretes 21, 645. (benting) 21, 122; Photographien (Grab-Denkmal und Haus) 22, 225, 226; leichte Heilbarkeit der Syphilis 22, 226; Waffenmodelle 25, 61.

Atjeher, Sumatra, Anthropologie der 24, 215. atl tlachinolli, Hieroglyphe 34, 450.

Atlas, anatomischer, von Laskowski 27, 528; · photographischer, von Philippinen-Schädeln 21, 49; sibirischer Alterthümer 26, 149; südamerikanischer 21, 355; vorgeschichtlicher Befestigungen in Niedersachsen von A. v. Oppermann 21, 108.

Atlas und Hinterhaupt, verwachsen bei einem Guanche und an einem Norquin-Schädel 26, 451; verwachsen bei Verbrechern 26, 129. Atlas-Gebirge, Zwerge 27, 526.

Atlas-Gewebe weder vor- noch frühgeschichtlich 21, 235.

Atmosphärilien: Einwirkung auf Fenerstein 21, 710; s. Verwitterung.

Atrophie: des Alveolarfortsatzes und des Ganmens (Schädel von Besinghy, Nordkaukasien) 22, 452; der unteren Extremitäten eines Mikrocephalen 33, 349; des Gaumens: Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21, 775; mangelhafte Ausbildung des Kinns an Tenimber-Schädeln (Malay, Archipel) 21, 173. 174. 176. (als pithekoïdes Nebeumerkmal) 177; der Tubera parietalia an nordargentinischen Schädeln 26. 407; des Unterkiefers: Schädel von Larat (Tenimber-Juseln) 21, 174; s. Hemiatrophia facialis; Kiefer-Atrophie.

Atschin (Nord-Sumatra) 22, 498; s. Atjeh. Atschinsk, Sibirien, Brouze-Dolch 27, 252, 255. 257; Bronze- und Kupfer-Dolche 27, 253; Bronze-Messer 27, 249; Eisen-Dolch 27, 266; Kupfer-Dolch 27, 262; Kupferund Bronze-Dolche 27, 253.

Atsi, Indianersage 25, 460.

Attapasken in Oregon 23, 159; s. Athapasken. Attendorf, s. Menschenknochen.

Attica: babylonisch-ägyptisches Gewicht 21, 262; Sarkophage in einem Tumulus 26, 118. Attila's Sitz: die Hainburg (Nieder-Österreich) 21, 717/718.

Attisch: Fuss (Längenmaass) 21, 302.

- Handelsmine mit dem Zuschlag 21, 265. 268; Werth in agypt. Lothen u. in Grammen 21. 268; s. a. Euböisch-attische Mine.

- Mine 22, 92; s. Attische Handels-Mine: Attisch-Euböische Mine; Attisch-römische Mine; Solonisch-attische Mine.

Wolle: ihre natürl. Farbe 21, 238.

Attisch-euböisch: Elle: 21, 298; Fuss (Längenmaass) 21, 298; Mine 21, 266. (Königliche Form) 21, 280; s. Euböisch - attische Mine.

Attisch-römisch: Elle und Fuss 21, 301, 314, (bildlich dargestellt) 318; Mine der Kaiserzeit 21, 276, 283.

Attys s. Sonnengott,

Atzendorf, Zonen-Schnurbecher 32, 263.

Au, bei Hammerau, Bezirk Traunstein, Ober-Bayern, Knochengeräthe 29, 322; neolithische Funde 29, 319.

Aú, Zwergvolk Africa's 25, 186.

Anbin-Goupil'sche Sammlung mexikanischer Bilderschriften 25, 44. 45.

Auctionen, s. Versteigerungen.

Anerhahn in der Mythologie 21, 462.

Auerochs, s. Bos primigenius; Ur; in Danemark 32, 585.

- Knochen von (aslan (Böhmen) 21, 445.

 Schädel mit Feuerstein-Speerspitze in Ostpreussen 23, 755.

-Zähne in kankasischem Grab 25, 383; s. Wisent.

Aufbewahrungsmittel für prähistorische Gewebe und andere Altsachen 21, 242.

Auferstehungs-Glaube bei Australiern 33. 524: Auffindung von 3 menschlichen Skeletten. der paläolithischen Zeit in einer Höhle der Balzi rossi, Riviera 24, 288.

Aufforderung, s. Aufruf.

Aufführungen, schwindelhafte, der "Wakamba"-Neger in Berlin 22, 404.

Aufgabe der Anthropologie 26, 504.

Aufhängung von Ex-voto's (Haar-Locken, Tuch- usw. Fetzen) an Bäumen in Mexico 21, 668,

Auflage, s. Stener.

Auflösung der Hörner des Rindes im Wasser 21, 244; s. a. Zerstörung.

- des Anthropologischen Vereins der West-Priegnitz in Lenzen 21, 729. 763; des Museumsvereins in München 21, 521.

Aufnahmeblätter für anthropologische Messung and Beschreibung (vgl. 17, 99): von Eingeborenen des Malay. Archipels 21, 127. 128 - 147.

- Aufnahmen, anthropologische; der HHrn. Augenbrauen-Schminke: Usma-(Isatis-)blätter-Stuhlmann und Simon aus Ost-Africa 27. 656; aus Togoland 27, 678; im Hinter-
- lande von Togo 26, 164.
- der Haar- und Augenfarbe bei albanesischen Schulkindern 26, 562. 27, 796.
- Individual- aus dem Malay. Archipel 21, 123.
- s. Aufnahmeblätter; Individual-Aufnahmen; Photographien; Photographische nahmen.
- Aufrechtgehen Pithecanthropus 27. 733.
- Aufruf zur Errichtung eines Ehren-Denkmals für Joh. Gottl. Fichte 33, 192; zur Gründungder Berliner Gesellschaft f. Anthrop. 21. 649; zur Gründung der Deutschen Anthropologischen Gesellschaft 21, 587. 649. 714; zur Rettung der Kafirs im Hindukusch 28, 26; Pro Petinesca, Schweiz 32, 172; über die Verzeichnung der in Sachsen vorkommenden Alterthümer 33. 412; zur Wiederherstellung der Universitätsbibliothek in Toronto (Canada) 22, 353; zur Sammlung volksthümlicher Überlieferungen 31, 747; für Sammlungen zur jüdischen Volkskunde 28, 583.

Aufschrift, s. Inschrift.

Aufstellung des Hand-Skelets 26, 32. Auftreten, erstes, des Leichenbrandes im

Norden 24, 141.

Augen der Aino 33, 176; eines Alur, Ost-Africa 27, 665; der Apinages-Indianer, Brasilien 31, 650; Bayani, Ost-Africa 27, 664; der Diggani, Ost-Africa 27, 663; der Dinka 27, 153. 663; der Dschagga 27, 661; grosse, des Dualla-Knaben (Kamerun) 23, 281; der Indonesier 32, 397; der Jakoons 28, 148; blane, der Juden und Littauer in Koschedary 28, 480; der Littauer 23, 776. 781. 782; eines Mbissa, Ost-Africa 27, 655; der Mpáï, Central-Africa 27, 666; von Niloten. Ost-Africa 27, 661; bei Samoanern 22, 389, 390; künstliche, peruanischer Mumien 24. 504. 25. 265: in Gestalt von Rauten an einem altperuanischen Holzgeräth 28, 567; s. Arcus senilis; Ausbohren; Farbe; Geschlitzte Augen: Iris: Plica interna.

Augenbrauen und Brauen-Schminke bei den Chinesen 21, 495; s. Augen-Schminke; Brauen-Bogen; Brauen-Schminke; Brauen-Wulst.

- Saft in Turkistan 22, 47; s. Augenschminke; Brauen-Schminke.
- Augenfarbe albanesischer Schulkinder 26, 562. 27, 796; der Kinder in der Karolinen-Anstalt zuHorn(Lippe-Detmold) 22,474; böhmischer Schulkinder 21, 216; im östl. Malay. Archipel (Wetter) 21, 670; d. Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21,677; Virchow's Statistik 21, 332, 334; d. Wei-Knaben Kui 21, 764; s. Albinismus; Blauaugige; Iris-Farbe; Virchow's Statistik.
- Angen-Form: häufig geschlitzt bei den Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677; verschiedener Völker-Rassen 33, 186.
- Augenheilkunde, altes Lehrbuch über 23, 408. Augenhöhlen: s. Orbitae; vgl. Chamäkonchie; Hypsikonchie; Mesokonchie usw.
- Augenkrankheiten: Antimon im Alterthum als Heilmittel 21, 336; s. Arcus senilis.
- Augenlider, bläulich gefärbt bei Togoleuten 26, 185.
- Angenlose Gesichts-Urnen: von Golencin (bei Posen) 21, 749; von Womwelno (Kr. Wirsitz) 21, 747-748.
- Augen Ornament auf Schilden von Neu-Britannien 32, 501.
- Augen-Perlen von Ataschukin, Kaukasus 22, 457; von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 439, 443; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 426, 432.
- Augen-Salbe, moderne ägyptische (chemische Analyse) 21, 44.
- Augen-Schminke: ägyptische 26, 465, s. Togo; altägyptische 21, 423. 424. 497; moderne agyptische und chem. Analyse 21, 44; alter Gebrauch in Ägypten, West-Asien, Persien, Indien und China 21, 495; Gebrauch in Arabien (bei Männern und Frauen) 21, 424; Stift aus 'Aden (Arabien) zum Aufstreichen 21, 424, (s. Augen-Stift); smyrnische 21, 535; Proben aus Tanger, Mekka, Constantinopel Kannawat (im Haurân) nnd Analysen 22, 47; "Augenschminke" (hebräisch Kezia) als Name der ältesten Tochter Hiob's 21, 424. [NB. Der Name von Iyyôb's Tochter, קציעה Ķeşîrā, bedeutet nicht "Augenschminke", sondern "Zimmet-Rinde", "Cassia"; dieses letztere Wort stammt (durch griechisches xas[s]ía) vom semitischen kesia.]; s Antimon; Antimon-

Kollyrium; Antimon-Pulver; Augenwimpern- | Auripigment s. Arsenik-Erz. Schminke; Bleiglanz; Brauen-Schminke; Braunstein; Kil kalemi; Mil; Surma; Surmé: Toz surmépi: Ultramarin-Schminke; Usma-Saft.

Augenschutz (Saraptschi) aus Haaren 26, 60. Augen-Skizzen aus Ost-Africa 27, 656.

Augen-Stellung: Methode zu ihrer Bestimmung 21, 127; auf alten Bildwerken: schief (mongolisch) in altchinesischen Hieroglyphen, gerade auf altägyptischen Holzmasken usw. 21, 496. 497; schräge, der Guato 34, 83; etwas schiefe bei einigen Těnimber-Insulanem 21, 170; beim Wei-Knaben Kui 21, 764.

Augen-Stift (zum Auftragen der Augenschminke bezw. zum Bestreichen des kranken Auges); aus Aden 21, 424; aus Mekka 22, 47.

Augen-Urne (?) von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 755.

Augenwimpern: s. Haar.

Augenwimpern - Schminke (Surma) Turkistan 22, 48; s. Augenschminke; Surma.

Augenwinkel-Distanz, s. Kopfmaasse. Augit als Material eines Stein-Beils 22, 328.

Αύγοτάραγον = Butarch (s. d.) 21, 335. Augsburgischer Fuss (Längenmaass) 21, 299 Auguren, Zeitrechung für, Guatemala 21, 475. Augustenhof, Kr. Wirsitz, Posen, Kupferbeil 29, 239.

Augustus: Münzen ans der Zeit vor Kaiser Augustus im Küstengebiet der Ostsee 23, 223.

- Tempel in Pergamon 21, 303.

"Auken" (Stelle zwischen Wand u. Dach) des sächsischen Hanses als Rauch-Abzug (Hinterpommern) 21, 617; vgl. "Ooken". Aul Ataschukin, s. Ataschukin.

Auleben bei Nordhausen, Funde 32, 487. "Aulenloch" (pommerisch) = Eulenloch (s. d.). Aune de Paris 21, 299.

Aunětitz, Typus von 29, 44, 32, 258, Aureus, römischer, in karthagischem Fuss 21,

Auricular-Breite, s. Schädel-Maasse.

Auricular-Durchmesser: Schädel von Wetter (Malay, Archipel) 21, 670.

Auricular-Exostosen bzw. Hyperostosen an Schädeln vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 387, 391, 397; s. auch Hyperostosis der Ossa tympanica.

Aurith (Kr. West - Sternberg): im südostbrandenburgischen Fund-Gebiet der mittleren Oder 21, 224, 22, 491.

Ausbohren des Auges als Symbol der Kasteiung und Blutentziehung 30, 359.

Ausbrechen und Feilen von Zähnen in Ost-Africa 27, 659.

Ausfallthore in altarmenischen Festungen 24. 480.

Ausflug nach Bregenz, Friedrichshafen, Zürich, Bern 31, 477; des deutsch-österreichischen Congresses anthropolog. 1889 Budapest, Aquincum usw. 21, 716. 717; nach Eisleben und in die Grafschaft Mansfeld 32, 570; nach Holland im Anschluss an die Versammlung in Dortmund 34, 216. 269; anthropologischer, nach Neuhaldensleben 30, 592; nach Prenzlau 34, 216, 270, 485; nach Stendal und Umgegend 22, 413-415; s. Excursion.

Ausfuhr, vgl. Einfuhr; Import.

-Häfen als Eponymen für die betr. Waaren 22, 223; s. auch Astrachan-Caviar.

Ausfüllung, weisse, der Ornamente, an Steinzeit-Gefässen 28, 357; auf Thongefässen verschiedener Gegenden 27, 122, aus Spanien 120; s. Einlagen; Füllmasse; Harz; Kalk; Thonerde.

Ausfüllungs-Material der vertieften Ornamente an Thongerath 29, 180.

Ausgabe der urartischen Keil-Inschriften in armenischer, lateinischer und französischer Sprache von Joseph Sandalgian 33, 192. Ausgefeilte Schneidezähne beim Sonnengott

der Maya-Monumente 32, 210.

Ausgrabungen 24, 526; in Ägypten 23, 475. 30, 181; Agypten, unzulässige Methoden 27, 363; und la Tène-Funde, Alesia 26, 502; bei der Festung Alexandropol, Transkaukasien 34. 238; auf Amrum (Schleswig) durch Hrn. Olshausen 22, 275-279; bei Ani, Transkaukasien 34, 234; in Befestigungswerken. Ankum. Hannover 25, 572: von Auleben bei Nordhausen 32, 487; bei Ballukaja, Transkaukasien 31, 255; in der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339; in Birma 32, 365; in Bitburg (Reg.-Bez. Trier) 22, 353; Bromberg 24, 241; auf dem Brunholdis-Stuhl bei Dürkheim a. H. 24, 564; bei Brunn, Kr. Ruppin 27, 562; in Bubastis (Ägypten) 21, 458; am Burtneck'schen See und auf dem Rinnekaln,

Livland 27, 556; in Butmir, Bosnien 27. 298; von Byrsa und phönikische Ruinen in Nord-Africa und Malta, Beil von Dahome 33, 75; in Caporetto und S. Lucia, in S. Pietro al Natisone, in Castellieri und Höhlen 25, 37; G. Bonsor's bei Carmona in Spanien 32, 159; in Carnuntum (Nieder-Österreich) durch den Wiener "Verein Carnuntum" 21, 719; in Chajcar, Guatemala 27, 320; am Flusse Chatschenaget und Forschungsreisen im Kreis Dshewanschir 31, 243; bei Chodschali, Transkaukasien 28, 77, 170, 30, 423; in Copan 26, 373; in Costa Rica 29, 360; anf Cypern 28, 344. 31, 29. 298; in Dalmatien 28, 469; im Danewerk 29, 458; bei Daschalti, Transkaukasien 30, 416; in der Gegend von Driburg 27, 418. 634. 708; in den Gräften bei Driburg 28, 600; bei Ehestorf, Kreis Zeven, und bei Anderlingen, Kreis Bremervörde, Hannover 23, 157; auf dem Eichelsberg bei Waxweiler, Eifel 27, 26; bei Ellerborn und Ragow (Nieder-Lausitz) 21, 521; in Gebāl (Palästina) 31, 528; germanischer Begräbnissstätten zwischen Sieg und Wupper 26, 602; auf dem Glasinać und in Sauskimost 27, 795; neue, bei Gülaplu, Transkaukasien 28, 398; in Hawara, Ägypten 27, 473; in Hessen am Limes vom Grauen Berge bis Butzbach 25. 35: in Hinterpommern 29, 260: von Hissarlik 26, 317; von Hügelgräbern in der Haarstorfer Feldmark 29, 308; in Honduras 32, 567; der Hünen- oder Frankenburg an der langen Wand bei Rinteln a. W. 29, 369; bei Karfreit (Caporetto) im österreich. Küstenland 21, 478; auf dem Berge Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 225; im Kaukasus 32, 44; erfolglose, in Kreta 21, 414; in Kurd (Süd-Ungarn) 22, 99; Kurgan Ssirchawande, Transkaukasien 28, 102; Latène-Urnenfeld bei Tangermünde (Altmark) 22, 308; bei Leetze, Altmark 23, 682; Leichen von Halemaheïra-Arbeitern ausgegraben auf Batjan (Malay. Archipel) und nach der Heimath mitgenommen 21, 672; in Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 97. 98. 101; von St. Lucia 24, 287; in St. Lucia und Istrien 23, 31. 691; bei Madrid 27. 119; unsystematische französische, bei Mantineia 21, 415; bei Maria Plain 28, 584; am Castell Markobel 25, 35; beim

Dorfe Metschetli, Transkaukasien 34, 224; auf der Moorschanze bei Quedlinburg 29. 140; neue, in Oberflacht, Württemberg 24, 509; in Oberfranken 28, 408; bei Oberkietz bei Oderberg i. d. Mark 29, 595: in Ost-Preussen 1888: 21, 522; in Pagan 32, 383; in Pompeji und Süd-Etrurien 26, 195; russische 29, 462; an der mongolischen Seite der Sajanischen Bergketten 21, 744; in Salona, Dalmatien 27, 646; in Schamiramalti 34, 125; in Schamiramalti bei Van und neue Forschungsreisen in Cappadocien 33, 348; auf dem Schlackenwall im Ober-Uckersee 34, 272; bei Schlan, Böhmen 27, 459; bei Schlieben 27, 478; Schliemann's Grabungen in Hissarlik: (1882 und 1890) 22, 332, 333, 335, 336, 337, 338, 339; (im Jahre 1890) 22, 350-352, 395-396. 468-470; (in Hissarlik gesammelte Konchylien) 22, 470-471; s. auch Ägis; Hissarlik; Troja; Schliemann's und Virchow's Grabungen anden Kegelbauten bei Medinet-Mahdi (Fayûm) 21, 710; Schliemann's Grabungen dort 21, 713; bei Schuscha, Transkaukasien 31, 290; bei Schuscha am Wege nach Daschalti in der Nähe des Forstwächter-Häuschens 30, 292; südlich von Schuscha au der Eriwanschen Poststrasse 30, 290; beim Schweizersbild bei Schaffhausen 24, 84. (faunistische Ergebnisse) 24. 534; von Grabhügeln bei Seddin 32, 70; in Sendschirli (Nord-Syrien) 22, 472, 23, 490, 26, 319. Fortsetzung der 32, 301. neue, durch das (alte) Orient-Comité 33, 348; s. Sendschirli: beim Dorfe Serti, Transkaukasien 31, 287; im Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 517; bei Syracus 23, 410; am Taunus 25, 34; auf Toprakkaleh, Armenien 30, 527. 571. 578; in Transkaukasien 27, 147; neue, und archäologische Forschungen in Transkaukasien 30, 416, 31, 243. 33, 78. 34, 137, 221; letzte in Troja 27, 279; in Ungarn 24, 569; bei Urmia in Persien 32, 609; auf der Wittekindsburg bei Rulle im Osnabrückschen 23, 249; bei Worms 29, 468; römischer Gräber in Worms 28, 568; s. Aphrasiab; Archãologische Ausgrabungen; Coban; Costa Rica; Cypern; Elisabethpol; Funde; Helenendorf; Helgoland; Heisterburg; Hissarlik; Kurgane: Malacca: Marocco: Minussinsk; Nachgrabungen; Ruinenstadt; Sendschirli;

Süd-America; Transkaukasien; Untersuchungen.

Ausgrabungs- Expedition, trojanische 25, 369. Ausgrabungs-Instrument von Voss 23, 242. Ausguss, schnabelförmiger an prähistorischen Gefässen aus Persien 32, 610.

Auslaugungs-Prozess der Eisen-Alterthümer 34, 428.

Ausmalung der Hausdiele eines hannöverschen Bauernhauses 28, 589.

Ausmünzung, s. Münzprägung.

Ausraubung altisländischer Gräber 28, 29; transkaukasischer Gräber 26, 236.

Ausrüstung für Tropenreisen 25, 180.

Aussatz: im Alterthum 31, 205; Vorgeschichte des 31, 205; in America, in präcolumbischer Zeit 27, 305. 365; Nachrichten über den, in alten americanischen Quellen 29, 609; bei den Koude 25, 295; s. Lepra; Leproserie.

 Aussätzige bei altmexikanischen Festen 29, 611.

Ausschliessung Topinards aus der anthropologischen Gesellschaft 24, 118.

Ausschuss-Mitglieder der Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte 31, 3. 739. 32, 3. 33, 3. 34, 3.

— Cooptation 31, 645. 34, 484.

— — Wahl der 31, 79. 32, 67. 33, 32. 34, 46.

— Wahl des Obmannes usw. 34, 259; s. Obmann.

Aussig (Böhmen): menschliche Gebeine und Steinsachen aus diluvialen Schichten 21, 404; La Tène-Zeit-Gräber 21, 454; s. Herbitz, Türmitz, Wicklitz.

Aussprache todter Sprachen 31, 503.

Ausstattung, innere, chaldischer Gebäude 27, 612.

Ausstellung americanischer Alterthümer im Leipziger Museum f. Völkerkunde 21, 589, 590; amerikanistsche in Madrid 23, 434; archäologische in Moskau 23, 416; von Aschanti und Javanern im Feenpalast 30, 126; von Bauern-Schmucksachen des Museums für die deutschen Volkstrachten usw. 33, 393; in Berlin 30, 229; für Frauen- und Kinderpflege in Berlin 29, 483; der bosnischen Industrie-Schulen 29, 163; in Brüssel 29, 27; in Budapest 28, 498.569; California Midwinter International Exposition in San Fraucisco 25, 363, 542; in Chicago 25, 28, 226, 255, 542; deutschanthropologische, Chicago (1893) 24, 241;

deutsch - ethnographische Chicago, prämiirt 26, 195; chinesischer Kunstschätze und Bücher 21, 355; estnische 28, 493; czechoslavische ethnographische in Prag 27, 351. 422. 458; ethnographische aus Dahome 23, 66; internationale, ethnographische 24, 446; ethnologische afrikanische 23, 485; geographische, Bern (1891) 23, 23; für Länder- und Völkerkunde 24, 293; lettische 28, 493; in Moskau 24, 117; Nahrungsmittel- in Berlin (Betheiligung des Trachten-Museums) 29, 359; in Nürnberg 28, 569; Pander's Ausstellung chinesischer Artefacte und Bücher 21, 355; in Riga 28, 481; sibirisch-uralische für Wissenschaft und Gewerbe in Jekaterinburg 1877 22, 138; sibirische in Moskau 25, 311; in Stein a. Rh. 28, 502; einer südasiatischen Sammlung 32, 365; Trachtenund Costum-, Neuwied a. Rh. 30, 262; Transvaal- 29, 238; wissenschaftliche in Wien 26, 245; s. Berlin; Chicago; Indien; Nahrungsmittel-Ausstellung; Orang-Utan; Pariser Welt-Ausstellung; Sonder-Ausstellung.

Ausstellungsdorf in Budapest 28, 501. 571. Aussterben der Bewohner der Anachoreten-

Inseln 34, 131.

Ausstich-Bestattungs-Gräber in Transkaukasien 34, 143 ff.

Austausch der Schriften, s. Tausch-Verkehr. Austern, in den Sambaqui 30, 456; römische, in den Carnuntum-Sammlungen 21, 719. Austral-Asien 26, 138; Gründung der anthro-

pologischen Gesellschaft 28, 299; s.
Melanesien; Melanesisch - polynesische Elemente; Neu-Britannien; Neu-Guinea; Neu-Irland; Neu-Seeland; Polynesien; Samoa; Südsee; Tonga.

Australien, Bedeutung für die Heranbildung des Menschen aus einer niederen Form 33, 328. 34, 104; Beschneidung 25, 286; Carolinen-Archipel, Beiträge zur Kenntniss 24, 214; Ehebruch und Ehegesetze 25, 288; Forschungen auf Samoa 27, 326; Inselwelt 24, 220; rothgefärbte Knochen 30, 76; Leicheugift an Pfeilen 26, 280; linguistische Probleme 31, 499; Nissan (Salomon-Insel), Pfeile 24, 294; Photographien von Eingeborenen 25, 289; Polynesien, sechsfingrige Menschen auf den Sandwich-Inseln 27, 268; Rites and customs of the Aborigines 25, 286; Samo-

aner in Berlin 27, 673; melanesische und mikronesische Skelette 27, 363; Waffen von Eingeborenen 22, 177.

Australien, s. Admiralitäts-Inseln; Anachoreten; Anthropologie; Artinta; Baum - Gräber: Begräbniss-Plätze; Beigaben; Bemalung; Bemalung von Schädeln; Bestattungs-Gebräuche; Bismarck-Archipel; Blumenschmuck: Brachycephalie; Buschfeuer; Cap York: Capacităt; Corrobboree; Deformation; Duke of York-Inseln; Eiszeiten; Erdbeben; Feuer; Feuermachen; Feuerzeug; French-Inseln; Götzenbild; Grabstöcke; Grasfeuer; Gyps - Abgüsse; Helme; Hermit-Inseln; Hocker-Bestattung; Klima; Hypsicephalie; Leichen - Verbrennung; Maasse: Malack: Maori: Marege (Volksstamm); Marshall-Inseln; Metamorphosen; Mesocephalie; Operation; Mischlinge; Mullas; Mumification; Myositis; Naunocephalie; Narryngeri; Neu-Britannien; Neu-Guinea; Neu-Seeland; Oceanien; Ornamente; Os Incae; Paradoxen: Parkingees: Photographien: Point Essington; Polynesien: Pongo: Pygmäen; Rasse; Reise; Rothfärbung; Rothfärbung von Schädeln; Rothhaarige; Sage: Schädel: Sepulcral-Gebräuche: Sutura: Tanzfest: Tasmanier: Taui: Tropen: Ureingeborene; Vegetation; Verbrennung; Victoria; Wal; Zwerge.

Australier, Australische Stämme: Ausbreitung und Verwandtschaft im südöstlichen Malay. Archipel 21, 158; Beziehungen zu den Alfuren 21, 158; s. Marege; Point Essington; Haar der 28, 528; lebende, in Berlin 28, 528; Maasse 28, 529; Platyknemie der 27,277; s. Nasenschmuck; Schmuck-Narben.

- -Schädel 29, 88. 508; Exostosen 29, 515; Indices 29, 512, 517; und Pithecanthropus im Museum zu Leiden 27, 649.
- - Skelette, Museum zu Leiden, Messungen 27, 655.

Australische Mission auf den Bismarck-Inseln 29, 53,

Austrinken des Fasses, Hochzeitsgebrauch in der Cassubei 28, 366.

Auswanderung, s. Wanderungen.

Autochthone, s. Eingeborene.

Auvernier, am Nenenburger See, Schweiz, Bernstein a. e. Skeletgrabe 23, 303; Gewebe usw. aus den Pfahlbauten 21, 228; Azara prisca in brasilianischen Sambaquis Kämme 31, 173: Reconstruction der Büste Ethnol. Zeitrehr. Gen.-Register.

einer steinzeitlichen Frau 30, 496: Steinkistengrab, Photographien 25, 429. Ava, indische Naturkarte von 23, 720.

Avanton (Frankreich): getriebenes goldenes Gefäss? (sogen. "Hut") 22, 294.

Avaren verwüsten Friaul 21, 379.

AVCISSA, Inschrift auf frührömischen Bronzefibeln 29, 286.

Αθγοτάραγον = Butarch (s. d.) 21, 335.

Avis spelaea magna (Cygnus?): fossiles Humerus-Fragment von Thiede (Braunschweig) 22, 364.

Avoir-dn-poids Gewicht in England 21, 277, 283. Awadh (englisch corrump. "Oudh"; alter Name Ayodhyâ), hl. Ruinenstätte und neue Stadt in den sogen, Nordwest-Provinzen Britisch - Ostindiens: anthropometrische Forschungen 22, 254; Umhang eines Rama-Pilgers 22, 613.

Awater + 26, 37, 546.

Awi'ky'enoq-Indianer, Sagen der 25, 444. Awó (Baumwoll-Stoffder Anehó in Togo) 21,542. Axayacatl, König von Mexico 25, 45.

Axt, Äxte: eiserne Axt von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 346; aus Elchhorn von Willenberg, West-Preussen 23, 426; Kommando-Axt aus Bronze, Dänemark 27, 567; Rimmugygur auf Island 26, 83; mit Schaftrille, Meldorf, Schleswig-Holstein 27, 140; aus polirtem Stein aus Italien 32, 545; s. Amphibolitschiefer-Axt; Axt-Hammer; Bronze-Axt; Doppelaxt; Eisenaxt; Eisen-Streitaxt; Flint-Axte; Francisca; Knochen-Axt; Knpfer-Axt; Prunk-Äxte; Schmal-Äxte; Stein-Äxte.

Axtblatt, eisernes, von Island 25, 593.

Axthammer, durchbohrter, aus dem untersten Theile einer Edelhirsch-Geweihstange, gefunden im Neckarbett bei Ladenburg 31, 572; aus Flint als Beigaben in holsteinischen Steinzeit-Grabhfigeln 21, 469, 472, 473. 474; aus Stein von Görbitzsch 29, 443; mit Schaftrille, Gross-Grabe, Kreis Mthlhansen, Prov. Sachsen 27, 139; s. Beile; Steinhämmer: Steinwerkzeuge.

Ave - ave - Weibchen, s. Chiromys madagascarensis.

Ayisana, Eingang zu der "Welt der Todten" bei westafrikanischen Negern 34, 248.

Aymara-Art der Schädel-Deformirung 32,548 Ayődhyå, s. Awadh.

25, 193.

Azimba-Staum, Central-Africa, Messer und Babylonien: uralte Cultur - Verbindung mit vergiftete Pfeile 30, 479; Orakel 30, 478; Gebräuche bei Eintritt der Geburt und Pubertät der Mädchen 30, 479, 480; Geschlechtsverkehr der Mädchen 30, 480; Pubertäts-Ceremonie 30, 479.

Azimba-Weiber, Sittsamkeit der 30, 481.

Azteken, angebliche, Maximo und Bartola 23, 278. 370, 869. 33, 348; Nackt-Aufnahmen 349. 440; eigenartige Form des Sitzens bei den beiden sogen. 34, 32; s. Nordpol.

Azteken-Mikrocephalen, älteste Nachricht über die 34, 219.

Azteken-Spiegel ans Pyrit 26, 378.

Aztekische Alterthümer im Museo Nacional zn Buenos Aires 24, 118,

"Aztekischer" Stamm, s. Mexicanischer Stamm.

Baal, Gebete an, in Africa 25, 292, Baalkultus in Zimbabye 25, 293.

Båbar, Babber (Malayischer Archipel): A. Bässler dort 21, 121, 22, 497; Bässler's Photographieen: (angekündigt) 21, 121. (meist unbrauchbar angekommen) 668.

- - Insulaner: anthropologische Aufnahme-Blätter 21, 138-139. (hellere Hautfarbe) 162. (Kopf- n. Körper-Maasse) 153-155. (Kopfformen) 165-166. (Körper-Grösse) 168. (Messungen und Haar-Proben) 126 ff. (Photographieen eingesandt) 121.

Babas, Steinfiguren in West- und Ost-Preussen 23, 747. 764; in Sibirien und der Mongolei 23, 421; ihre Verbreitung 23, 422; ans Lehm und Stein 23, 422.

Babassi, Zwergvolk Africa's 25, 186.

Babber, s. Băbar.

Babbin, Pommern, Bronzefunde 23, 850.

Babenberg bei Schleife, Lntkenwohnung 25, 370, Babil, Armenien 32, 449; Inschriften 32, 38; Keil-Inschriften 31, 596; Stein-Scalpturen 31, 412, 414,

Babin, C., Mitglied der 1890er internationalen Conferenz in Hissarlik 22, 332. 334.

Babina gora bei Schleife 25, 370.

Baboquívari, Berg-Gruppe in Arizona (Nord-America): Schanplatz vieler Kämpfe; Opfer-Höhle am B.-Pik 21, 666.

Babylon, Beziehungen zwischen Zeit- und Raummessung 27, 434; alte Gewichte 28, 438; Gewicht und Hohlmaass 27, 434; Gewichtsnorm 26, 188; Gold- und Silbergewichte 26, 190; Leichenbestattung 24, 176; s. alt-babylonisch.

Ägypten 21, 246. (alter Edelmetall- und Edelstein-Verkehr mit Ägypten) 251, 272. (älteste Gold- u. Silber - Prägung) 257. (Zusammenhang des Münz-Systems mit dem in Lydien, Euböa, Athen, Rom) 267. (Doppelwährung) 249, 251, 254. (Silberwährung) 250. (Heimath der antiken Maassusw. Systeme) 246, (ob Heimath aller Maasse und Gewichte) 259, 260.

Maass-System (metrisches System) 21, 324. (Entstehung) 319. (Dimensionen der menschl. Gliedmaassen als Grundlage) 322, (Wanderung des Systems) 245ff. (nach Osten) 327, 328; (Verhältniss des ägyptischen metrischen Systems zum babylonischen) 22, 86-93.

Maass und Gewicht und Wanderung 21, 245-328. (Znsammenhang mit dem Maass n. Gewicht der Ägypter, Griechen, Hebräer, Phöniker) 245/246.

Maass- und Gewichts-System 21. 631, (Sexagesimal-Eintheilung) 634, 636, (bisher nicht genügend bekannt) 246. (Verhältniss von Längenmaass, Hohlmaass n. Gewicht) 305. (analog unserem metrischen System) 306. (ein in sich geschlossenes Ganzes) 324. (Beziehnngen zum ägypt. System) 325, 630ff.

- Gewicht: Gewichts-Einheiten 21, 247. 249. ("Mine") 249; Gewichts-System 21, 251. 254. (Beziehungen zum ägyptischen System) 325. (Sexagesimal-System) 249. 261. (Decimal-System) 251. (Edelmetall-Gewichte) 249, 250, (Gold- u. Silber-Gewichte) 251. (Silber-Gewicht) 21, 645, 22, 89. (Beträge u. Gewichts-Stücke) 21, 250. 251, 253, 254, 634, (Normal-Gewicht) 22, 87. (Königliches Gewicht) 22, 90. (gemeine und Königliche Norm) 21, 253. 254, 257, 258. (System der gemeinen Norm) 268. 22. 89. (in Ägypten) 22, 91. (Silber-Gewicht gemeiner Norm in Lydien und an der kleinasiat, Küste) 21, 264. (System und Formen der königl, Norm) 270-284. (Unterschiede zwischen beiden Normen) 284. (Leicht-Gewicht und Schwer-Gewicht königlicher Norm) 271, (nach ägypt. Gewicht berechnet) 272, (1. u. 2. volle Form) 276/277, (reducirte Form) 278ff. (alte steinerne Normalgewichte) 255, 256, 257, 258. 266. 630. 634. (Aichungs-Stempel) 256. (Wasser-Gewicht als Normal-Gewicht) 647. (Vergleich mit ägyptischen Gewichten) 258. 259. 262. 268, (mit Gramm-Gewicht) 268. (babylonisches Gewicht in den Mittelmeer-Ländern) 262. 263. (Abzug für den Prägeschatz) 269. (Verhältniss des Gewichtes zum Längenmaass) 286. 292. (Tabelle) 632. (Wanderung des babylon. Gewichtes) 245. 247. (Zusammenhang mitdem antiken Gewicht) 254. 267; siehe hier folgend "Mine", "Schekel", "Talent". - Mine: (schwere Mine als ursprüngliches Gewicht) 21, 307. (Gewichts-, Goldu. Silber-Minen) 632, 634, (Beziehung zum Längenmaass [Fuss]) 294. 325. (babylonische Mine in Indien) 327; - Gewichts-Mine königlicher Norm 21, 270. 271. (nach ägypt. Gewicht berechnet) 272, 273. (1. und 2. volle Form) 276/277. (reducirte Form) 278ff.; - Gold-Mine: (gemeiner Norm, verglichen mit ägyptischem Gewicht) 259, 260, 261, (königlicher Norm) 270, 271, (nach ägypt. Gewicht berechnet) 272. (1. und 2. volle Form) (reducirte Form) 278 ff. -276/277. Silber-Mine 21, 251. 254. (Decimaltheilung) 264. (schwere und leichte Silbermine gemeiner Norm) 257, (verglichen mit ägyptischem Gewicht) 259, 260, 261, 268, (mit Gramm-Gewicht) 268. (Silber-Mine königlicher Norm) 270. 271, (nach agypt. Gewicht berechnet) 272, (1. und 2. volle Form) 276/277, (reducirte Form) 278ff.

- Schekel: (leichter Silber-Schekel)
 21, 251; 22, 90. (schwerer Gold-Schekel)
 21, 637.
- — Talent 21, 249. (Silber-Talent) 251. (Gold-Talent) 637.
- Längen-Maass 21, 286. (Verhältniss zum Gewicht) 286. 292. (eigentliches Längenmaass) 288. (Längen-Einheiten) 289. (abgeleitete Maasse) 292. 316. (gemeine [ursprüngliche] und erhöhte Norm) 308. (Maasse der ursprünglichen Norm) 314. (der erhöhten Norm) 316. (Entstehung der Längen-Norm) 319. (Beziehungen zum ägyptischen System) 291. 324. 325. (Tafel von Senkereh) 289. 290. 324. Im Einzelnen siehe (hier folgend): Elle, Finger, Fuss, Handbreite, Rute.
- Elle: kleine Elle 21, 288. 291. 305.
 314. (Zusammenhang mit der Fingerbreite)
 294. (Verhältniss zum Gewicht) 325. (kleine

Elle des Fusses erhölter Norm) 316. (Mauerstärke als Ellenmaass) 286. 288. (Ableitung der griechisch-römischen Längenmaasse von der babylonischen Elle) 22, 362; — Doppel-Elle 21, 305. 319. (= Secunden-Pendel) 322. 324. (bildlich dargestellt) 318. (Verhältniss zum Hohlmaass) 307; — Grosse oder königliche Elle 21, 290. 291. 313. (ursprünglicher Norm) 314. (erhöhter Norm) 316. (grosse Elle als Maass an Bauwerken) 291; — Tabelle der Ellemaasse 21, 632.

- Finger(breite) 21, 288. 289. 290.
 (Zusammenhang der Elle hiermit) 294.
- Fuss 21, 288, 290, 293, 314, (zu 120 Linien) 288, 290, (zu 100 Linien) 291, (bildlich dargestellt) 318. (= Huyghens' pes horarius) 322. (Verhältniss zum Gewicht) 325.
- — Handbreite 21, 288.
- Maassstab Gudea's, gefunden in Telloh 21, 288. 289. 290 usw. (s. Gudea's Maassstab).
- - Ruthe (qanu) 21, 289, 290.
- Flächenmaass: Ziegelfläche als Quadrutfuss 21, 286. 288.
- Rechensysteme: Scxages in alsystem 21, 246. 261. 644; 22, 88. (Eindringen decimaler Principien) 21, 642. (Sexagesimal-System beim Maass und Gewicht) 634. 636. (beim Gewicht) 249. (in Verbindung mit dem Decimal-System) 251. 261. 275. (Sexagesimal-System beim Längenmaass) 289. 290. 294. 296. 297. 307. 322. (in Verbindung mit dem Decimal-System) 290. (Zusammenhang des Sexagesimal-Systems mit dem Zeitmaass) 321.
- Babylonien, Analyse von Kupfer und Bronze aus 33, 157; Bernstein-Perlen aus alten Tempel-Ruinen, chemische Untersuchung 33, 400; Brettchen-Weberei in 32, 299; Buntweberei 32, 30; als Culturcentrum 32, 29, 30; El Hibba, Goldringe 23, 531; angelochte Steine als Thürangeln 21, 744; Zahlsystem 32, 54; s. Akkad; Antimon; Archäologisches; Babylonier; Blei; Fära; Gazellen-Kopf; Gräber; Inschriften; Keil-Inschriften; Kossäer; Krumm-Schwert; Kupfer; Metallschale; Münze; Nickel; Nippur; Schwert; Sichel-Schwert; Stilus; Succinit; Tempel-Bibliothek; Thonsary; Zinn.
- Babylonier: Astronomie 21,321; Beobachtungsgabe 21, 324; Grad-Eintheilung der alten

28, 449; Jahresanfangsfest der 28, 445; Backwaaren, s. Gebäck. Kreiseintheilung 28, 449; Sexagesimal- Backwerk am Niederrhein 28, 340; s. Niklas. system der 27, 411; Zeit-Eintheilung 21, 323. (Schaffung unserer Zeit-Eintheilung) 321; Zeitmessung 21, 321; Zeitrechnung und Sexagesimal-System 28, 442.

Babylonisch - ägyptisches Gewicht in den Mittelmeer-Ländern 21, 262,

Babylonisch-assyrisches Gewichts-System: Beträge u. verschiedene Formen 21, 253. Babylonisch-philetärische Elle, bildlich dar-

gestellt 21, 318. Babylonische Alterthümer: wichtige Auf-

schlüsse 1889 21, 727.

- Backsteine aus der Zeit von Gudea bis Nebukadnezar II. 21, 288.

- Cultur, gemischt mit ägyptischer Cultur, bei den Phönikern 21, 245.

- Gewichte 23, 516.

- Gewichtsnorm 24, 420

- Keilschrift auf Gewichtsstücken 21, 256; s. Keilschrift.

- Metrologie 28, 438.

- Norm: Bestand und Alter 25, 25.

- Sprache: Sumerisch 21. 262: Neu-Babylonisch in achämenidischen Inschriften 21, 273; internationale Verbreitung der Sprache und der Schrift 21, 635 636 (vgl. Keilschrift).

Babylonischer Ursprung der ägyptischen Cultur 29, 271.

Babylonisches Recht: Übereinstimmung mit dem Römischen Recht 21, 327.

Wegemaass 26, 191.

Bacahiris (Bacairis), Indianer, Brasilien 23, 28. Bachtiari-Land in Persien, Alterthümer 28, 299.

Back-Ofen im (nord)friesischen Hause zu Osterfeld (Holstein) 22, 531; im nordschleswigischen Hause 22, 535.

Backofenförmige Hausurnen 24, 561.

Backsteine, babylonische, aus der Zeit von Gudea bis Nebukadnezar II. 21, 288; Sanherib's von Kak-zi 33. 324; s. Ziegel; Ziegel-Fläche.

Backstein-luschrift, eine chaldische 28, 315. 33, 321. vermuthliche Fälschung 32, 619 s. Kakzi.

Backstein-Inschriften, assyrische 32, 445.

Backstein-Ziegel (mit Keilschriftlegende) in den Ruinen von Armavir, Armenien 27, 609; im Ruinen-Hügel von Kara-Uyuk, Cappadocien 33, 489.

"Bäckerbeine" (Gelenk-Enden am Knie schräg stehend): Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel, Californien 21, 396.

Backen-Knochen vorstehend bei den Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677.

Backenzähne, s. Zähne (Molares bezw. Sectorii); s. auch Mahlzahn; menschliche in einer Knochenbreccie mit Knochen von ausgestorbenen Beutelthieren, aus den Wellington-Caves in New-South-Wales 34, 104; des Mammuths 32, 101; eines weib lichen Schimpanse 27, 575.

Bad Georgenthal s. Georgenthal,

"Bad-Stube", "Badestube" (zum Flachsdörren) in Ober-Bayern 21, 22,

Badachschân (Afghānistân): Lapis lazuli und Ultramarin 21, 503; Ultramarinschminke 21, 504,

Bade-Einrichtung für Tropenreisen 25, 183. Bade-Räume in Sendschirli 34, 383,

Bade-Waune aus Bronzeblech, Sendschirli 34, 385.

"Schwarzer - " (Dr. Krügener's Bildeker: Buch-Camera) 21, 371,

Baden, Banopfer 29, 496; Dühren, Bronzespiegel 28, 251; Fastnachts-Gebräuche 31, 200; Fenersprung zu Johanni 29, 494; gallische Schanze bei Gerichtstetten, Amt Buchen 32, 426; Gebräuche beim Hausbau 29, 497; die Howölfel, ein Neujahrs-Gebäck 29, 496; Knotenzeichen der Müller 29, 491; der erste Nagel im Hause 29, 496; Rössener Typus 32, 243; s. Bodman: Bronze-Pokal: Buchheim: Freiburg i, Br.; Graben (bei Karlsruhe); Gündlingen; Heidelberg; Heubronn; Hirschhorn; Hottingen; Hotzen; Hotzen-Land; Marzell; Niklaus; Pestlöcher; Schwarzwald; Schwarzwald-Haus; Stein-Beile; Steinzeit; Zigeuner.

Baden-Baden, Gebäck in 30, 78, 383,

Bäder-Behandlung bei den Javanen 32, 399. Badingen, Kr. Stendal (Altmark): Burgwall 22, 315-316.

Bagelli-Zwergin, Haarprobe von einer 30, 531. 535; Hantfärbung einer 30, 531.

-Zwergrasse in Kamerun 30, 531, 564.

Bagemühl an der Randow (Pommern): slavische Skelet-Gräber mit Schädel und Urne 22, 361-362.

572. 33, 424.

Bagmanljar, als Räuber-Schlupfwinkel übel berüchtigte Vorstadt von Elisabethpol, Transkaukasien 34, 163.

Bagobos, Stamm in Mindanao (Philippinen): Zuckerrohr-Presse 21, 679.

Bahnson, Kristian, Kopenhagen + 29, 26, 579. Baier, Rudolf, Stralsund, 80. Geburtstag 30, 90. Baikal-See (Sibirien): chinesischer Name pei-hai 22, 54; Lamaïsmns in den angrenzenden Gebieten 21, 209, 210.

Baines, Th., Abbildungen von Zimbabye (Süd-Africa) 21, 742.

Bairagis s. Mönche.

Baisswa, Zwergvolk Africa's 25, 186.

Bajan, Transkaukasien, Bronze- und Eisenalterthümer 34, 185.

Bajat, Ruinen-Stadt im Kaukasus 30, 298; Grabstein mit Phallus-Abbildung 30, 298. Bajazed, Armenien, Felsen-Relief 31, 584. Bajuda-Steppe, s. Bayuda-Steppe.

Bakaïri-Indianer, Brasilien, Photographien 27. 235. 32, 94; Urethrotomia externa bei den 32, 478.

Bakaīrf-Schädel 31, 437.

Baker, S. W. + 26, 37.

Bakke-Bakke, Zwergvolk Africa's 25, 186. Bakoni-Land (Süd-Africa): steinerne Vieh-

Kraale 21, 743, Bakundu, Kamerun, Sammlung 31, 632. Bakwiri, Kamerun, Armbrust der 29, 204;

Schädel 29, 154. Indices 29, 157. Balabac (Philippinen): A. Bässler dort 22, 498. Balaguer, Spanien, Museo-Biblioteca 26, 39.

Balamba, Africa 25, 293. Balawat, Assyrien, Bronzethor, Analyse 23, 358. Balde, die, in Jamund 25, 569.

Balemba, Volk, Africa 28, 35.

Balepa, Armringe 25, 294.

Balga (Ostpreussen): Giebelverzierungen 22, 264; Schnupftabaksdose aus Knhhorn 21, 602.

Bali (kleine Sunda-Insel, Malayischer Archipel): A. Bässler dort 21, 121. 22, 496, 498; Bässler's Photographien von Land und Leuten: (angek@ndigt) 21, 121. (meist unbrauchbar angekommen) 668; Dampfer-Verbindung 22, 495.

Bali, Africa, Pfeife aus Kupfer und andere Bali-Sachen 24, 506; Pfeifenköpfe 26, 380; Zinnbelag an einer Pfeife 25, 131.

Bali-Land, Hinterland von Kamerun, Photographien 23, 577.

Baghin. Armenien, Menuas-Inschriften 32, Balkan-Halbinsel: s. Griechenland; Makedonien; Saloniki: Thrakien: Türkei.

Balkendecke auf einem Grab in einem Knrgan 33, 146,

Balkenlagen in Kurganen 28, 82, 102, 31, 258; im niederrhein. Hause 21, 187, 188; s. Cedernholz.

Balkow, Kr. West-Sternberg, Bronze-Messer 26, 474; Buckel-Urnen 26, 474; Drachen-Sage 29, 121; Gräberfunde 26, 473.

Ballanye (Dorf in Nubieu): Beschäftigung der Berber-Frauen 21, 216; Hand-Mühle für Mais; Reib- und Handsteine für Durra 21. 216.

Ballen an der I. Zehe bei Eingebornen des östl. malay. Archipels selten 21, 169.

Ballonförmige Thou-Gefässe von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634.

Ballukaja-Ssirchawande, Transkaukasien, Ausflug nach 31, 255.

Balsamirung altägyptischer Leichen 29, 30; s. Einbalsamirung.

Bålshebbel, bei Starzeddel (Kr. Guben), vorslavischer Rundwall 22, 360; Deutung des Namens 22, 360; Leichen-Urnen in der Nähe 22, 360.

Balti (Tibeter): Individual-Aufnahmen 22, 227. Balticum (Baltisches Gebiet): Grenze zwischen dem Ost- und dem West-Balticum 22, 283; goldene Eid-Ringe 22, 297.

Baltisch s. ostbaltisch.

Baltische Bernstein-Fundgebiete (ost- und westbaltisches) 22, 271.

Baluba in Central-Africa: Schädel gesandt durch Stabsarzt Dr. L. Wolf 21, 767.

Balnchistan, Armbänder aus vorgeschichtlichen Ansiedelungen in 30, 464; Brouze-Celt 30, 464; Bronze-Fnude aus einer vorgeschichtl. Ansiedelungsstätte in 30, 464; Gefässdeckel 30. 469; vorgeschichtl. Geräthschaften 30, 464; vorgeschichtliche Hausthiere 30, 470; Hornstein-Messer 30, 463; Land und Bevölkerung 30, 470; vorgeschichtliche Mahlsteine 30, 464; prähistorische Niederlassungen in 30, 460. 31. 100; Stämme der Pathans 30, 460. 470; vorgeschichtliche Perlen aus 30, 464; Reise nach 30, 250; Schmuck aus vorgeschichtlichen Ansiedelungen in 30, 464; Steinwerkzeuge aus einer vorgeschichtlichen Ansiedelung in 30, 462; s. Armreifen: Balütschistan: Bemalung: Dabarkot: Dadardáf; Dargai; Des - Thal; Dorf - Aulagen; Drehscheiben - Arbeit; Fenerstein-Pfeilspitze; Fort Sandemann; Glas; Gulkach; Hügel; Lapis lazuli; Metall-Gegenstände; Metall-Reste; Niederlassungen, prähistorische; Oel-Lampen; Perlen: Petroleum-Quellen; Räuber-Unwesen; Reibekugeln; Schnur-Ornament; Schrift-Zeichen; Seiber; Siebe; Stein-Werkzeuge; Thier-Darstellungen; Thon-Geschirre; Wohnstätten; Zhob-Thal.

Balútschī (Stämme in Balūtschistân): Erwerbung von Gegenständen durch A. Bastian 22, 349.

Balūtschistân: s. Balūtschī; Brâhŭī; Pathânen; Quetta.

Balzi Rossi bei Mentone 30, 243; Knochenperlen 30, 244; Skelette der palkolithischen Zeit 24, 288; Steinzeitfunde, Skelette etc. in der Höhle Barma Grande; Scherben fehlen 32, 402.

Ba-Mangwato, Süd-Africa, Photographien 25, 206.

Bambu: Feuermachen durch sägende Bewegung eines halben B. bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680; Verwendung zu Waffen 26, 593; mit Zauber-Mustern aus Malacca 30, 568.

Bambu-Becher mit Glücksstäben aus China 34. 192.

Bambu-Büchschen zur Kalk-Aufbewahrung in Nord-Luzon 21, 680.

Bambu-Gefüsse der Eingeborenen von Malacca, Ornamentik auf den 33, 538.

Bambu-Geräthe, Zaubermuster 24, 466. Bambu-Gestell für die Todtenkisten

Larat (Tenimber-Inseln) 21, 170.
Bambu-Harfen der Apoyaos in Nord-Luzon

21, 680. Bambu-Lanzen der Apoyaos (Nord-Luzon)

21, 677.

Bambu-Pfeifen der Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 679.

Bamburohr von Mindanao zur Beförderung von Briefen 27, 118.

Bambu-Röhrchen, sieben, als Pan-Flöte der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680.

Bambu-Röhricht im Kaukasus 30, 297.

Bammel, bronzene, von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 426; s. Bernstein-Bammeln; vgl. Hängestück.

Baná, christl. Niederlassung in Nord-Luzou 21, 674.

Banane in Ägypten 23, 660.

Drehscheiben - Arbeit; Bananen-Anban bei den Apoyaos in Nordze; Fort Sandemann; Luzon 21, 679.

Bananen-Messer der Konde, Africa 31, 403. Bananen-Pflanzungen bei den Guató, Süd-America 34, 80; der Konde 25, 297.

Banat, Metall-Einlege-Arbeiten 29, 108. Banaue-Dialekt (Nord-Luzon); Vocabular 21, 682—700.

Banca, s. Banka.

Bancalari, Gustav, Linz + 33, 273.

Band, Bänder: s. Bronze-Bänder.

- aus dem Kankasus 30, 329.

Band-Apparate des Sängethier-Kniees 32, 385. Band-Keramik 32, 259, 264, 33, 441; von Hissarlik 33, 392; aus Mähren 27, 761; in Neuhaldensleben 30, 593; in Spanien 32, 160; in Württemberg 28, 156; ihre Beziehungen zum Rössener Typus 32, 602; zeitliche Stellung derselben 32, 605. 606.

Band-Ornament: verflochtene Bänder (auf einem Goldkreuz) 21, 380. (auf Platten-Fibeln von Fenék, Ungarn) 381; Mänder usw. auf chines. Kunstwerken 21, 488, 490; von Butmir 27, 129; aus alten Ausiedelungen bei Erfurt 27, 697; von Tordosch, Siebenbürgen 27, 128; und seine Entstehung 30, 332; seine Verbreitung 27, 129; s. Mäander, Ornament.

Band-Ornamentik auf dem Kasna - Tapa, Transkankasien 34, 227.

Bandscheiben des Kniegelenkes 32, 385; und Bänder der Hocker 32, 390.

Band-Seile 30, 333.

Bandweben in Ostpreussen 23, 435.

Banda-Inseln (Molukken): A. Bässler dort 21, 121. 22, 496-497. 498; Bässler's Photographien von Land und Leuten (angekändigt) 21, 121. (meist unbrauchbar angekommen) 668; eingewanderte Holländer ("Bandanesen"); Vulcan 22, 496-497; Dampfer-Verbindung 22, 498.

Banda-See, Cultusgegenstände 24, 231; südliche Inseln, siehe Babber; Kisser; Letti;

Těnimber-Inseln; Wetter.

Bandargau, alter Name von Bendargau (s. d.). Bandelow, Kreis Prenzlau, Schnurkeramik 24, 180.

Banderilleros im Stiergefecht 28, 432.

Banditenwesen in Transkaukasien 30, 297. 326. 419.

Bangi, christl. Niederlassung in Nord-Luzon 21, 674. Bangka, s. Banka.

Bangwa, Kamerun, Sammlung 31, 632.

Banianen-Bäume für Gräber der Marquesas-Insulaner 28, 464.

Banibas, Indianer, Brasilien 23, 28.

Bank, Bänke: im sächsischen Hause Hinter-Pommerns (in Klein-Horst) 21, 616. (in Kamp) 621; Bänke um den Ofen im rhätoromanischen Hause 21, 626; s. Sitz-Bank.

Banka (Insel östl. von Sumatra): Dampfer-Verbindung 22, 495.

Banner in Altmexico 23, 121; s. Standarten. Bannwald von Bussaco, Portugal 28, 55.

Bantu im Congo-Gebiet: Beziehung zu den Dualla in Kamerun 21, 545; Felsinschrift am Zambese 28, 534; Schutzgeist der 28, 535.

Bantu in Kamerun 24, 512.

Bantu-Sprachen, Verbreitung an der Westküste von Africa 27, 32.

Bantu-Stämme, Beschneidung 26, 458.

Bantu-Völker in Transvaal 26, 64.

Banzelvitz, Rügen: Eisen, angeblich in Steinzeitgrab 25, 109.

Baoussé-Roussé bei Mentone, Höhle, Skeletfund 25, 385.

Baphia nitida Lodd. zum Rothfärben (?) in Kamerun 32, 347.

 Baqbaäuä'latlē, der zuerst Menschen auf dem Wasser frass, Indianersage 25, 235.
 BaqbakuālanuQsī'uaē, der zuerst an der Flussmündung Menschen frass, Indianer-

sage 25, 235, 459, 476. Bär, s. Bären-Knochen: Höhlenbär,

"Bär" (Berliner Wochenschrift): Anzeige des XV. Jahrganges 21, 20.

Bär, der, in Bilqulasage 26, 287; in Dänemark 32, 586; als Totem der alten Gallier 33, 35; der graue und der sehwarze, Indianersuge 24, 50; und Hirsch, Indianersage 25, 239.

Bären-Clans s. Moki.

Bärenfeste der Giljaken 33, 37,

Bären-Geschlecht, Indianersage 27, 216.

Bärenhügel bei Wohlsborn, Sachsen-Weimar, Bronzefunde 25, 144; Menschenopfer 25, 142.

Barenkiefer als Beile 24, 373.

Bären-Knochen aus den Höhlen von S. Canziano bei Triëst 21, 421.

Bärenschädel aus dem Schlossberge bei Burg 29, 490.

Bären-Unterkiefer in der Vorzeit zum Zerschlagen von Knochen 25, 573. 26, 255. 257.

Bärenweib, das 27, 412, 419, 29, 621, 30, 55; Phokomelen und 30, 55.

Bara und Kaffern 28, 414.

Bara, afrikanische Beziehungen der 28, 413. Bara-Mumienkopf, Kopfkrone eines 28, 414. Bara-Schädel, Indices 28, 417; Madagascar 28, 411.

Baranoff, russischer Kaufmann, in Indianersagen 27, 231.

Barbara-Archipel, s. S(anta) Barbara-Archipel.

"Barbaren-Schädel" (europäischer Schädel-Typus) 21, 331.

Barches oder Berches in Westpreussen 25, 568. Barchus, Gebäck 30, 385.

Barchus = Berches = Barches, in Westpreussen 27, 478.

Barchus in Berlin 25, 280, 27, 479.

Barenau im Osnabrückschen, Münzsammlung 23, 228. 237.

Barenhütte (Kr. Berent, West-Pr.): Steinkreise (Hünen- oder Blocksberg) 22, 38; Steinkisten mit Urnen 22, 39.

Bargteheide (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisenstein 22, 398, 400, 401.

Bari, Central - Africa, Pfeilgift - Bereiter 26, 273.

Barka s. Berber.

Barlaeus, Karten- und Kupferwerk über Brasilien 24, 491.

Bärlapp, s. Lycopodium chamaecyparissus.

Barma Grande (Höhle) in den Balzi rossi bei Ventimiglia, Riviera: menschliche Skelette der paläolithischen Zeit 24, 288. 292.

Barnim, Nieder- und Ober-, Brandenburg Alterthümer 27, 334. 29, 123.

Baroa, bogenführender Stamm der Basuto 26, 279.

Barotse, Stamm bei Zimbabye (Süd-Africa) 21, 739.

Barranca, Bolivien, Schädel 26, 401.

Barranca des Urique in Nord-Mexico 21, 535.
Barrekûb, Reliefbild des Königs, in Sendschirli
26, 491. 34, 381.

Barren aus dem Hacksilberfunde von der Leissower Mühle 27, 142.

Barrows (Hünengräber) in der engl. Grafschaft Dorset: Thierhäute als Leichenbekleidung in den ältesten 21, 235.

Baršuas, Gebiet des Mannäer-Reiches 32, 49. | Basalt-Stücke oft anscheinende Manufacte Bart: d. Buschmänner 22, 410; d. Dinka-Neger 21, 546; der Frauen 23, 243; Riesenbart 23, 261; oder Tättowirung an brasilianischen Thonfiguren 25, 192; s. Haar; Schnurrbart.

Bartbildung bei einem Kinde 30, 346. Bart-Haar der Dinka 27, 153; von Togo-Leuten 28, 507; der Tucanos am oberen

Amazonas 22, 600.

Bart-Messer, s. Rasir-Messer; und -Zange von Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 69. Bartwuchs, früher 28, 224; der Aino 33, 177. Bartige Dame 23, 243. 869; Portrat 31, 455. Bartalha, Ruhestätte Heinrichs des Seefahrers 28, 55.

Bartelsdorf, Meklenb. - Schwerin, hohle Schläfenringe 24, 476.

Barton Cliff, England, paläolithisches Feuersteingeräth 25, 207.

Bartow (Pommern): massiver goldener Eidring 22, 296.

Bärwalde, Kr. Neu-Stettin, Gräber der Bronzezeit, Bernstein 23, 305.

Bärwalde-Polzin (Pommern): goldene Noppenringe 22, 283,

Barzlin, Ringwall bei Lübbenau (Niederlausitz) 21, 520.

Basaichi, Sibirien, Eisendolch 27, 266.

Basalt-ahnliches Gestein, s. Diorit.

Basalt-Beile von Aussig (Böhmen) 21, 405; gef. im Morro diable, Land von Häfliger (Brasilien) 23, 341.

Basalt-Felsen Borgarvirki auf Island 26, 40. Basalt-Gerathe von Aussig (Böhmen) 21, 405; von Türmitz (Böhmen) 21, 791 (Reibstein, Säge).

Basalt-Hämmer: von Aussig (Böhmen) 21, 405. (Basalt?-Hammer) 405. 408.

Basalt-Instrument vom Morro Diablo (Rio Grande do Sul) 22, 34,

Basalt-Lanzenspitzen von Aussig (Böhmen)

Basalt-Lava: Geräthe daraus in Schleswig-Holstein als rheinische Einfuhr-Artikel 22, 403.

Basalt-Meissel von Aussig (Böhmen) 21, 405. 407, 408,

Basalt-Messer von Picada Feliz (Rio Grande do Sul) 22, 37.

Basalt-Schaber (?) von Aussig (Böhmen) 21, Bassutho oder Betschuanen in Transvaal 26, 405. 407. 408.

21, 408,

Baschkiren-Bogen 31, 233, 234; zusammengesetzter 32, 365.

Basdorf, Anhalt, Bronze - Depotfund am Hilgenstein bei 26, 328.

Basel s. Cedrela.

Basel-Land: vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 506.

Baseler Kreuz, Gemme 23, 608.

Basi, alkoholisches Getränk der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 679. (beim Hochzeitsfest)

Basidiomyceten als Ursache der "Hexenringe" 21, 354.

Basilan (Sulu-Insel, Malay. Archipel): A. Bässler dort 22, 498.

Basilar-Länge des Schädels (vom Foramen magnum bis zur Nasenwurzel): westafric. Schädel: (Aschanti - Schädel) 21, 778. (Schädel vom Benue) 777. (Jabu-Schädel, aus Palma, Lagos - Gebiet) 775. (Kebu-Schädel, Togo-Land) 768, 770, 771; Katzen-Schädel von Siût (Ägypten) 21, 562; s. Schädel-Maasse (von Menschen, und von Thieren).

Βασιλήνος πήχυς des Herodot 21, 310.

Basis einer Doppelsäule (?) in Hissarlik 26, 318.

Basken als Verwandte kaukasischer Stämme 32, 31; Volksthümliches von den 31, 292. Basket-Adobe als Baumaterial der Pima-Indianer 21, 664.

Baskets of fine straw, Ost-Africa 24, 299. Basler, Wilh., Oberstaufen + 32, 441.

Basreliefs auf Obelisk-Fragmenten in Ost-Mongolien 21, 745.

Bässler, Dr. Arthur: Reisen im Malayischen Archipel 21, 120-123. 22, 493-500. (mit Ad. Langen) 21, 126. (Namen der berührten Inseln) 21, 121. 669. 671. (Photographien) 121. 668. (Antritt der Reise; anthropologische Aufgaben) 671. (Individual-Aufnahmen) 731. (Rückkehr) 589; Schädel-Sammlung aus dem Malay. Archipel 21, 170. (von der Insel Letti) 177. (von Wetter u. Halemaheïra) 669-673; ethnographische Sammlung aus dem Malayischen Archipel 22, 500. 23, 33. 110; Forschungsreise in Indonesien 24. 525.

64; s. Baroa; Basutho.

Bast, ägyptische Mondgöttin: (als Katze) | Batik-Färbeverfahren in Java 25, 531. 21, 463. (mit Katzenkopf) 459. (Katze Batjan (Malay. Archipel): A. Büssler dort als Symbol) 568. (Photographie) 571. (= Artemis) 567, (bei Herodot) 459. (Haupt-Tempel in Bubastis) 459, 460, (Verehrung auch in Theben usw.) 459; katzenköpfige Bronzefigur der Göttin aus Bubastis 24, 128; s. Bubastis.

Bast-Decken der Guatusos, Costa-Rica 26. 75. Bastarde, s. Mischlinge.

Bastarner, Germanen, äussere Erscheinung 28, 567. Bastian, A.: Anzeige betreffs Cession einer

Forderung zu Gunsten der Virchow-Stiftung 21, 735; Büste 25, 542; 25 jähriges Dienst-Jubiläum 26, 140; Festgabe für 28, 537; 70. Geburtstag 28, 345. 386; Reisen, 1889/90; (nach Samarkand, Chodjent, Taschkent, Sansibar, Mauritius. Indien und Balutschistan) 21, 588. 732. 22, 347-349; Reisen und Thätigkeit 1890 22, 588; Mittheilungen von der 1890er Reise nach Indien 22, 348, 349. 613. 614; Rückkehr von der Reise 23, 433.

Basundi-Frau (West-Africa), tättowirte mit Hakenkreuz-Ornamenten 28, 139.

Basune (Holz-Instrument) der westpreussischen Hirten 21, 749. 750.

Basutho, Transvaal, Orakel der 28, 110; Perlen 23, 378, 399,

Basutho in Berlin 29, 312; s. Bassutho. Bataillard, junge Riesin 24, 239.

Batak, s. Batta(k).

Batak-Briefe 24, 518.

Batak-Bücher, usw. 24, 377.

Batak-König, Singa-Mangaradja 24, 517.

Batak-Messungen 24, 242.

Batak-Photographien 24, 242.

Batak-Schädel von Sumatra 27, 323.

Batak, Schädel und Hand eines 24, 127.

Batak-Siegel 24, 517.

Batak-Sprache, Bittschreiben 24, 520.

Batak-Stamm der Rajas 24, 242.

Bataker, Brandstiftungen aus Rache bei den 24, 521; Menschenfresserei der 27, 324.

Bataten-Anbau, s. Camote-Anbau. Bataver: Zweig der Chatten; Auswanderung

22. 318. 319.

Batavia (Java): A. Bässler dort 22, 495. 498; Dampfer - Verbindungen 22, 495; Fälschungen von Photographien 22, 494. Babo (Hauptstadt von Ithaka): Wachsthum

seit 1878 21, 419.

21. 121. 22, 497. 498; Bässler's Photographien von Land u. Leuten (angekündigt) 21, 121, (meist unbrauchbar angekommen) 668; regelmässige Prau-Fahrten von Halemaheïra nach B. 21, 672; Alfuren von Halemaheïra als Arbeiter 21, 672.

Batman-su-Ebene, Armenien 31, 603.

Batsoetla in Transvaal 26, 64.

Batta(k) in Nord-Sumâtra: A. Bässler bei ihnen 22, 498; Kopf-Jägerei der 31, 451; Photographien der, und ihrer Dörfer 21, 443.

Battak-Bücher usw. 24, 377.

Battaker 23, 351; s. Bataker.

Battua, s. Batua.

Batua, Zwergvolk Africa's 25, 186; Dr. L. Wolf bei ihnen 21, 767; Kopf-Form, Haut-Farbe, Körper-Grösse 22, 410. Batua-Skelet 24, 525.

"Batua"(?)-Zwerg in Berlin 21, 545.

Batumajan auf Letti (Malay. Archipel); Untersuchungen Lebender durch Hrn. Laugen 21, 177. 181.

Bau, Kreis Flensburg, Schleswig, Darmsteine eines Pferdes aus einem Sandhügel 24, 285.

Bau, Bau - Art des Hauses, s. Blockwerk-, Fachwerk-, Holz-, Stein-, Ziegel-Bau; Schurzwerk; s. ferner Haus; Haus-Formen; Alemannisches, Nordfriesisches, Rhätoromanisches, Sächsisches usw. Haus (vgl. unter Haus-Formen).

Bau-Art der Chalder 27, 601, 32, 55, 56; der Burgen der Chalder 32, 294; der Häuser auf Cypern 23, 42; der Häuser in Uergüb, Cappadocien 33, 511; der Kurgane von Aksitienec, Russland 23, 418.

Baudenkmäler, russische 23, 415.

Bau-Elle, ägyptische 21, 307. 313.

Bau-Inschrift in Sendschirli 34, 382. 386.

Baukunst der Chiapaneken. Costarica 31, 627. Baulichkeiten, alte, in Koloë, Colonia Eritrea 26, 327.

Bau-Material, s. Basket-Adobe; Fachwerk-Bau; Flechtwerk; Holz-Bau; Lehm?; Pfabl-Bauten; Schurzwerk; Stein-Bau; Ziegel-Bau.

Bauopfer 29, 491, 496; auf Java 31, 452; auf den Sundainseln 32, 73.

Bauperioden in der 2. Ansiedelung von Hissarlik 33. 259.

Baureste aus der Hünenburg bei Rinteln 29, Bauernburgen in Siebenbürgen 30, 508. 518. 370.

Bau-Schutt im Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 518.

Bau-Stellen, alte: Actium (Akarnanien) 21, 417; Stadt Leukas (auf der griechischen Insel Leukas) 21, 417; Lykosura (Arkadien) 21, 416; Mantineia und Tegea 21, 415.

Bau-Stile, Bau Weisen, s. Bau-Art; Hansa-Stil: Haus: Haus-Formen: Stil.

Bau-Werke: Maasse an assyrischen und babylonischen Bauwerken 21. 291 (vgl. Mauer-Stärke; Ziegel-Fläche); Anwendung des italischen Fusses an den älteren Bauwerken Pompeji's 21, 291; Maassstäbe antiker Bauwerke 21, 316: gracobuddhistische Bauwerke (Original-Sculpturen) in Peschawar (Indien) 22, 349; Bauten mit Spitzbogen in Medinet-Mahdi (Fayum) 21, 710; des Mittelalters in Braunschweig 29, 464; der Chalder 27, 601; auf Cypern 31, 357; altindianische, in Honduras 30, 133; am Rio Ulua, Honduras 30, 137; Reste antiker, in Makedonien 30, 539; s. Akropolis; Amphitheater; Bau-Art; Befestigungen; Bewässerungs-System; Bohlenweg; Brückenkopf; Burgwälle; Continen; Erdkegel; Fachwerk-Ban; Felsen-Bauten; Festungsbauten; Festungs-Mauern; Garten-Mauer; Gebäude: Grab-Gebände: Grab-Kammer: Grundstein-Legungen; Hans; Heidenthor; Kapelle; Hüttenbau; Kegel - Bauten; Kirchen; Kyklopische Mauern; Larissa; Mauer(n); Mauer - Ban; Mauer - Reste; Mauer-Werk; Neben-Gebäude; Nuraghe; Obelisk; Pyramiden; Rathhaus; Rieselwerke; Ring-Wälle; Ruinen; Rund-Banten; Rund-Thürme; Schlossberge; Schurzwerk; Stadium (Bauwerk): Stadt-Mauer: Stein-Banten; Strassen; Strassen-Ban; Strassen-Ziige; Tempel; Terrassen-Bau; Theater; Theater-Ruinen; Thurm; Vieh-Kraale; Vorbauten; Walle; Wasilospiti; Wasserleitung; Ziegel-Bau.

Bauch, behaarter, eines Weibes 33, 534. Bauch-Lage der Pferde-Hirten in West-Preussen 21, 752.

Bauchmuskeln, willkürliche Bewegung bei dem Proteus-Manne 23, 683.

Bauchtanz der Africanerinnen 29, 313. Bauchwarzen beim Menschen 21, 441.

Bauerndörfer (mit sächsischen Häusern) in

Hinterpommern 21, 622, 625, (Eiersberg) 623. 625. (Gr.-Horst) 614, 623. 625. (Holm) 624. ([Treptower] Deep) 625. (Wacholzhagen) 623; Dörfer mit slavischen Namen 21, 623, (Reval) 623, 625,

Bauerngehöft, litauisches 23, 797; Photographie 23, 881.

Bauern-Haus, Banern-Häuser: Fragebogen für die Erforschung des typischen 24, 189; alte deutsche und schweizerische Bauernhäuser 21, 183; Jahreszahl an einem schweizer 23, 465; alte Bauernhäuser in Holstein 21, 183; "Hau- (= Heu-) Berg" (schleswig-holsteinischer Marschhof) 22, 82; ältestes in der Schweiz 25, 122; Alter der Häuser und Haus-Formen 22, 554-555; deutsches Bauernhaus (weitere Untersuchungen) 22, 533-574: (sächsisches 533 - 564. (Schwarzwald-Haus) 565-569, 576. (Hotzenhaus in Baden) 569-570. (Berchtesgader Haus in Bayern) 570-574; Hannöversches, mit ausgemalter Hausdiele 28, 589; Kärnther Bauernhaus 22, 574-577; niederrheinisches, secundärer Typus (entwickelte Abart des altsächsischen Hauses) 21, 186. 189. 190; sächsische Bauernhäuser in Hinterpommern 21, 623. (in Gross-Horst) 623. (in Holm) 624. (in [Treptower] Deep) 621; sächsische Bauernhäuser im Kreise Salzwedel (Altmark) 22, 525-527; Bauernhäuser Tegernsee (Bayern) mit Flachdächern 22, 576; Theilung von Bauernhäusern am Niederrhein 21, 188; westfälisches 27, 365; s. Alemannisches Haus; Alpenhaus; Angrisches Haus; Bauern-Hof; Berchtesgader Haus: Einheits-Haus: Föhringer Haus; Fränkisches Haus; Gebirgshaus; Haus; Haus-Formen; Hof; Hotzenhaus; Keuschen; Langobardisches Haus: Rhatoromanisches Hans; Sächeisches Hans; Schweizerisches Hans; Westfälisches Bauernhans.

aus Böhmen, Mähren, u. s. w. 27. 424; deutsche, Modelle 25, 30; bei Elbing 24, 81; aus dem Schwarzwald, Photographien 25, 153; wendische 23, 323; im Hannöverschen Wendland 24, 95; schweizer mit Inschriften 26, 141; in West- nnd Ostpreussen 23, 786.

-Modell von Nähme bei Osnabrück 22, 558.

Banern-Hof, Bauern-Höfe: geschlossene Form (z. Th. mit sächsischen Häusern) in Hinterpommern 21, 623. (Anlage) 623. (Entstehung) 625. (in Gross-Horst) 623. (in Holm) 624; Ban des "Hau- (= Heu-)berges" oder schleswig-holsteinischen Marschhofes 22. 82; Photographie eines Bauernhofes (aus dem 18. Jahrh.) bei Westbevern (Westfalen) 22, 476; siebenbürgisch-sächsischer und seine Bewohner 28,501; in Siebenbürgen 30,512; schleswigsche 23, 409; s. Bauern-Haus; Hans; Hof: Kossäten-Höfe.

Bauernschmuck-Ausstellung des Museums für die Deutschen Volkstrachten usw. 33, 393.

Bauern-Stickereien, Sonder-Ausstellung des Museums f
ür die deutschen Volkstrachten usw. 34, 103.

Bauern-Tabak, s. Nicotiana rustica.

"Banerntanz" (rautenförmig durchkreuztes Mittelfeld) am sächs. Hause in Holstein 22, 78.

Bauerntracht, weibliche, aus dem Schwarzwalde 27, 334,

Bauhinia Burkeana, essbare Wurzel, Süd-Africa 32, 358.

Baum, Bäume: Aufhängung von Ex-voto's (Haar-Locken, Fetzen usw.) in Mexico an Bäumen 21, 668; alte, am Dolmen von Draguignan 32, 410; mit Phallus-Darstellungen in Japan 27, 628; s. Botanik; Fichten-Waldung; Heilige Bäume; Laubwald; Urwald; Waldbäume.

Bäume beschenken, Neujahr geben 28, 189.

- - in Salzwedel 29, 119.

Baum-Farne als Waldung auf Luzon 21, 676. Baum-Gräber in Australien 33, 525.

Baumbarz, das, and die Sonne, Indianer-Sage 24, 34.

Baum-Messer aus einem Steinkistengrabe in Albanien 33, 47. Baum-Nagelung, angebliche, in Ost-Preussen

26, 477.
Baumpech, Kittung eines Steinzeitgefässes

Baumpech, Kittung eines Steinzeitgefässes mit 28, 332. Baum-Rinde: als Wand- u. Fensterklappen-

Material in Nord-Luzon 21, 676; s. Rinde. Baum-Särge: Funde daraus: (taffetartiges Gewebe) 21, 234. (Dambirschbäute) 235.

Baumsarg-Grab mit Zwerg-Skelet von Bodenhagen bei Colberg und Verbreitung der Baumsärge 31, 454.

Baumschulen der Wakara 25, 483.

Baumstämme, hohle, als Bienenhäuser 25, 154; und Äste, verkohlte, im Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 517. 518.

Baumwolle, Alter der, in America 30, 484; Döschen mit B. zum Spinnen von der Insel Tĕnimber (Malay. Archipel) 21, 123; farbige als Material für Gürtel der Amateco-Weiber (Mexico) 21, 668.

Banmwoll-Hemd, gesticktes, der Amateco-Weiber (Mexico) 21, 668.

Baumwoll-Kleid der Anehó (Togo) 21, 542. Baumwoll-Unterjacke der Kameruner 21, 542. Baumwoll-Webereien der Pima-Indianer in Arizona 21, 665,

Baumwoll-Zeug, s. Kattun-Druck.

Baumzweig-Tättowirung eines Diggaui, Ost-Africa 27, 663.

Baumann, Oscar, Wien † 31, 575.

Baumannshöhle, Harz, Knochenfunde 23, 353.
Baumgarth, Westpreussen, sog. Wikingerschiff 28, 332.

Bautasteine 33, 197; fehlen auf Island 28, 28; von der Insel Man 32, 587.

Bautzen, doppelkonische Bronze-Nadel 32, 379; s. Flintstein.

Bavaria-Standbild in München: schöne Verhältnissmässigkeit der Hand 21, 514.

Bawenda, in Nord-Transvaal 26, 64; Gebrüuche 28, 35; Napf für den Mehlbrei 25, 320; Ndalama (= grosse, runde, glückbringende Steine) bei den 33, 192; Orakel der 28, 110; Reife-Unsitten, Beschneidung 28, 363; Schienenverbände 28, 365; Zauberhölzer 28, 109.

Bawenda in Berlin 29, 312.

Bayágg, Calanassan-Rancherie in Nord-Luzon 21, 676.

Bayau, dayaksches Messer 32, 73. Bayaui, Ost-Africa 27, 664.

Bayerisches Pfund 21, 280, 284.

Payers (Vellenterm): Call Verne

Bayern (Volksstamm): Gold-Kreuze bei den alten 21, 380.

Bayern (Königreich): Aberglaube in 29, 601; Alber (= glübender Drache) und Alberflecke (= kable Grasringe) 21, 354; Ober-, Allerseelengebäck 25, 279, Nicolaus-Figuren 33, 544; Anthropologen-Versammlung 28, 407; Auflösung des Museumsvereins für vorgeschichtliche Alterthümer 21, 521; Berchtenlaufen 26, 308; Bernstein 23, 309; "Bockhörndl" als Tut-Horn, u., Badestube-

(zum Flachs-Dörren usw.) in Ober-Bayern 21. 22: Brachycephalie frühchristlicher Schädel 25, 326; Bronze- und Hallstatt-Cultur 28, 408; Bronze-Gürtelblech vom Mühlhart 28, 244; Bronzezeit-Schädel 25, 322; Eierspiel zu Ostern 28, 266; angebliche Eisenfunde in Steinzeitgräbern 25, 93; Felsenhöhlen am Fusse des Hirschbichl 26, 251; drei wilde Frauen am Hirschbichl 26, 251; Funde verschiedener Zeitalter und Nachbestattungen in einem Hügelgrab 30, 599; getriebene goldene Gefässe 22, 291. 293; Grabhügel im Mühlbart 28, 243; Gräber der Hallstattzeit in der Oberpfalz 26, 471; Gräberfeld in der Beckerslohe 28, 407; Hallstattfunde von Schippach 25, 159; suevische Haus-Form in Ober-Bayern 21, 192. 22, 577; buntfarbiger Hausschmuck 25, 278; _Hexentänze" in Ober-Bayern 21, 352; Hügelgrab der Bronzezeit 23, 822; Hügelgräber bei Tittmanning 28, 584; Kahufibeln aus Bronze vom Mühlhart 28, 244; Knochengeräthe von Au 29, 322; moderne Knochenwerkzeuge 25, 281; der Kraxeltrager am Kammerlinghorn 26, 254; Kröten an Häusern 25, 278; Landes-Ausstellung in Nürnberg 28, 567; neolithische Funde von Au bei Hammerau, Bezirk Traunstein 29, 319; Niklas-Umzug 26, 308; Ostersonntagsspiele 27, 334; Papier-Schifflein statt der Niklas-Schuhe 26, 307; Photographien von Thongefässen aus Grabhügeln der Bronzezeit 29, 362; Reichenhall, römische Begrübnissstätte 24, 545; Reihengrüberschädel v. Bruckmühl 25, 325; Rössener Typus 32, 242; Schädel aus Gräbern 25, 322; Schädel aus einem frühchristlichen Kirchhofe von Polling 25, 326; Schippach in Unterfranken, Hügelgrab mit Bronzegürtel 25, 158; Seelenzopf 27, 479; Sekundär-Bestattungen 29, 278; Staufersbach 23. 362; Stein-Alterthümer 26, 249; Steinbeilund anderer Aberglaube 26, 197; Steinschlägel 25, 281; jüngere Steinzeit 32, 274; Tanz der (mytholog.) Hoinmännlein 21, 353; thonerne Siebe 25, 280; Volkskundliches 26, 306; alte Waage 32, 334; Wilshofen, Trudenfuss 29, 600: angebliche Wolfsgruben 25, 281.

Bayern s. Aidenbach; Augsburgisch; Berchtesgaden; Brannenburg; Bruckmühl; Brünnstein; Büchenbach; Dachau; Drachenfels;

Elfenbein-Schmuck; Fichtel-Gebirge; Glasperlen: Grabhügel: Grafing: Hintersee: Hocker - Gräberfeld; Königssee; Langenöhringen; Metall-Gefässe; Mühlthal; München; Neolithisches; Nürnberg; Oberbayrisch; Oberpfalz; Obersalzberg: Regensburg; Reichenhall; Reihengräber; Schifferstadt; Schöngeising; Schwenderöd; Sicheln; Staufersbuch; Steinzeit; Stempfer Mühle; Straubing; Tegernsee; Trudenfuss; Ungstein; Unterglauheim; Urnenfeld; Vashühl; Vogelkopf; Wachenheim; Wiesenacker; Wilshofen; Wohnstätten; Zwiesel. Bayona (Spanien): liefert die "Bayonner" Schinken 22, 223.

"Bayonner" Schinken: Herkunft 22, 223. Bayonner" Schinken: Herkunft 22, 223. Bayuda-Steppe (Nubien): Felis maniculata 21, 552; Aufmerksamkeit der Kababisch-Beduinen auf Gespenst- und Stab-Heuschrecken 22, 265.

Bead waist-bands, Ost-Africa 24, 299.

Beamte für die Überwachung der Maasse u.

Gewichte im Alterthum 21, 256.

Bearbeitet, Bearbeitung, s. durchbohrt; Feuerstein; Hämatit; Hirschgeweihe: Hirschhorn; Knochen; Metalle; Neubearbeitung; Stein-Bearbeitung; Technik; Unterkiefer etc.

- Bernstein vom Glasinać (Bosnien) 27, 299; Eber-Zähne 32, 239; Edelhirsch-Geweihstange 31, 572; des Eisens von den Chaldern erfunden 32, 34. 59; Feuersteine, Unterscheidung von natürlich gespaltenen 26, 498; Feuerstein von Probluz und Prim in Böhmen 32, 176; Feuerstein - Stück vom Warteberg bei Kirchberg, Nieder-Hessen 31, 508, 509; Gegenstände, meist aus Knochen, aus dem Rinnekalns 28. 484; Geweih in der steinzeitlichen Ansiedelung von Werschetz, Ungarn 23, 91; Hirschgeweih 24, 374; theilweise verzierte Hirschgeweih- und Knochenstücke, von der Hünen - oder Frankenburg Rinteln a. W. 29, 371; des Holzes zu Haus- und Wirthschafts-Geräthen bei den Lappen 29, 116; Knochen von Au, Ober-Bayern 29, 322; Knochen, Schweizersbild bei Schaffhausen 24, 84; Knochen und Geweihstücke, Grimme, Kreis Prenzlau 23, 399; der Kupfererze 28, 380; Metall-Bearbeitung, Au, Ober-Bayern 29, 322; Mittelhandknochen vom Elen, vom Kappekaln, Livland 27, 557; Muscheln aus einer

Höhle von Nabresina 27, 341; von Nephrit 23, 693, am Fundort in Birma 21, 599, in Europa während der Steinzeit 21, 599 bis 601; Renthierhorn vom Schweizersbild 24, 457; von Rhinoceros-Knochen 27, 761. 29, 334; Schädel aus einer Culturschicht mit Terramare-Keramik auf dem Burgberge von Velíš bei Jičín 30, 214; Schale von Spondylus 27, 761; Stein von Niedersachswerfen 26, 329; Thierknochen vom Rinnekaln, Livland 27, 557; Walfischwirbel 25, 312. 567; Zinn-, von den Eingeborenen im Flussgebiete des Benuë 34,247. Bearbeitungsspuren an Rhinoceros-Knochen

30, 69. Bebenda, Deutsch-Ost-Africa, Begräbniss-Gebräuche 34, 127.

Becerros, steinerne Thierfiguren in Spanien 24, 67.

Becher, geschweifte in Böhmen, Mähren, Ungarn, England, Nord - Deutschland, Portugal, Sicilien, Süd-Frankreich 26, 468; geschweifte von Caslau, Böhmen 26, 466; geschweifte der Steinzeit 23, 79; aus Knochen 24, 374; der Pfahlbau-Keramik 32. 271; der Steinzeit: von Gingst. 359. Rügen 28, v. Meiendorf, Wanzleben 27, 122. v. Woischwitz, Kr. Breslau 27, 122; mit weiss ausgefüllten Verzierungen, Zerbst, Anhalt 27, 122. - s. Bambus-Becher; Cocusnuss; Doppelbecher; Glasbecher; Goldene Becher: Incrustation: Taubenbecher; Thou -

Becher; Vexir-Becher. Becherförmiges Thon-Gefäss als Beigabe (Kaaks, Holstein) 21, 474,

Becher-Gefässe von Butmir und Tordosch 27, 133.

Becken s. Rassen-Becken.

Beckendrehgang 25, 618.

Becken- und Schädelform, Correlation zwischen 33, 213, 215.

Becker, Margarethe, Mikrocephale 28, 505. Beckerit, Ostseebernstein 23, 287.

Beckerslohe, Bayern, Gräberfeld 28, 407.

Bedeutung Australiens für die Heranbildung des Menschen 33, 328. 34, 104; der Hocker-Bestattung 33, 522; der s. g. Quetschsteine 21, 214; der Röntgoskopie für die Anthropologie 33, 216; der Supramamma 33, 217; der auf Gesichts-Urnen neben den Gesichtstheilen vorkommenden Zeichnungen 21, 748.

Bedja-Schädel 31, 554.

Beduinen 29, 372; in Berlin 29, 313

Beduinen-Truppe im Zoologischen Garten in Berlin 33, 265.

Beduinen im Lande Negeb 23, 578; Schädel 23, 581; s. Kabâbisch-Beduinen.

Beeker Haide (am Nieder-Rhein), Flachbeil ans Jadeit von der 31, 646.

Beelitz (Kr. West-Sternberg): Brandgräberfeld mit Urnen und Bronze-Sachen 22, 370-371; altgermanische Gefässscherben 22. 371; Heiden-Kirchhof 29, 435, 440.

Beerdigung, Gebräuche bei der, der Bebenda (Deutsch-Ost-Africa) 34, 127; s. Begräbniss; Beisetzung: Bestattung: Grab: Graber-Feld: Leichen usw.

Beeren, essbare, Süd-Africa 32, 358, 359.

Beeskow (Gut), s. Stargard (Pommern). Beeskow-Storkow, Kreis: s. Diensdorf; Freigrund; Gross-Rietz; Kunersdorf; Leibsch; Theresienhof; Wilmersdorf.

Alterthümer aus 27, 334. 29, 123.

Befeilung der Zähne, s. Zahn-Feilung.

Befestigungen: Atlas vorgeschichtlicher B. in Nieder-Sachsen, von A. v. Oppermann 21, 108; alte B. in Chihuahua (Mexico) 21, 629; B. gegenüber Carnuntum (Nieder-Oesterreich) 21, 720; alte, bei Elisabethpol 33, 81; altein Nord-Deutschland 26, 500; des Kasna - Tapa, Transkaukasien 34, 228; prähistorische, auf dem Heiligenberg bei Gensungen 27, 637; spätrömische, im Hardt-Gebirge 28, 568; von Twistringen. Hannover 23, 443; vorgeschichtliche s. Steinwälle, Steinsburg; vorgeschichtliche in Niedersachsen 25, 189; vor- und frühgeschichtliche, in Nieder-Sachsen 30, 122; Wittekindsburg 23, 249; s. Benting Brückenkopf; Burgwall; Felsenbefestigung; Festung; Wall.

Befestigungswerke, alte, in Belzig 26, 327. Befinden des Ehren-Präsidenten Rud. Virchow 34, 49, 101,

Bega (Bedscha), Hirten- und Nomaden-Völker am Nil 31, 549; s. Bedja.

Bega-Graber in Aegypten 31, 538; alte, bei Assuan 30, 181.

Bega-Schädel-Maasse (Assuan) 30, 91. Bega-Völker s. Tabakpfeifen.

Begraben der Fasenachtnäre 31, 202.

Begraben und Verbrennen gleichzeitig 23, 422. Begräbniss, gemeinsames, von Mutter und Kind in einem Kurgan 34, 180; der

Botocudos 23, 27; der Eingebornen von Brasilien 23, 24; der Haussa im Gehöft 28, 402; bei den Konde 25, 296; alte, übereinanderliegende in Las Huacas, Costarica 31, 625; der La Têne-Periode bei Ostereistedt (Hannover) 21, 340; der Leichen auf Halemahefra (Malay, Archipel) 21, 671, 672; bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680; der Steinzeit 23, 93; s. Beisetzung; Bestattung; Grab; Grüber-Feld: Leichen usw.

Begräbniss-Ansagung durch Herumsenden eines Hammers oder einer Keule in Orten des Kreises Lübben 22, 550.

Begräbnissarten in Ostpreussen 23, 762.

Begräbniss-Gebräuche der Bebena, Deutsch-Ost-Africa 34, 127; in Ost-Preussen 22, 608; der Patagonier 34, 345.

Begräbniss-Häuser aus Adobe in Bolivien 26, 408.

Begräbnisshügel Pičhora bei Dobrichow, Nordböhmen 28, 541.

Begräbnissplätze: australische 33, 525; in brasilianischen Höhlen 24, 502; wilder Bnschmänner 22, 408; alter muhammedanischer, bei Elisabethpol 33, 81; der Bronzezeit bei Gross-Kühnau, Anhalt 32, 466; bei Hünxe a. d. Lippe 27, 30; christlicher von Ilischken (Ost-Preussen) mit Eisen- und Bronze-Funden 21, 524; prähistorische in Kerpen, Gablauken und Kl.-Karnitten (Ost-Preussen) 21, 110; auf Larat (Těnimber-Inseln) an der Küste 21, 170; alter, in Las Huacas, Costarica 31, 624; germanische, am Nieder-Rhein 27, 702; indianischer bei Palmano (Venezuela) 21, 654; alter indianischer bei Palmano am Orinoco 23, 255; wendischer im Nnthe-Thal bei Potsdam 27, 335; alter Begräbnissplatz und Befestigung Gouvernement Simbirsk, Russland 23. 420: und Tumuli in Albanien und Macedonien 32, 626, 33, 43; Verehrung der, auf Halemaheïra (Malay, Archipel) 21, 672; s. Begräbnissstätten; Bestattungs-Platz; Friedhof; Gräber-Feld; Nekropole.

Begräbnissstätten in Ani, Transkaukasien 34, 237; aus dem XII. bis XIV. Jahrhundert, Čáslau, Böhmen 32, 287; (Ansiedelung und) von Fürwitz, Böhmen, Beinkamm und Urneufund 27, 366; an der untern Lippe 27, 27; bei Lobositz in Böhmen 27, 31; römische bei Reichen-

hall 24. 545: römischer Zeit Leichenbrand bei Schwetz. West-Preussen 21, 457; germanische, zwischen und Wupper 26, 602. 27, 31; der Steinzeit, Ungarn 23, 85. 94; zwei prähistorische in der Eifel und an 26: Lippe 27. vorgeschichtin den Kreisen Angermünde. West-Sternberg, Lebus, Beeskow-Storkow (Prov. Brandenburg) sowie bei Schönlanke (Prov. Posen) 22, 367-377; eines verbrannten Pferdes in einem Gräberfelde bei Kreinitz a. d. Elbe 30, 549; s. Begräbnissplätze; Bestattungs-Platz; Friedhof: Gräber-Feld: Nekropole.

Begräbnissstelle, altphrygische 28, 123,

Begräbniss-Urne mit Skelet, vom Forromecco-Thal (Rio Grande do Sul) 22, 35; s. Urnen.

Begrüssung des Hrn. v. Luschan 34, 269; des Hrn. G. Schweinfurth 34, 259.

Begrüssung unter Trauernden bei den Bebenda, Deutsch-Ost-Africa 34, 128; der Konde 25, 295.

Begrüssungs-Ansprache an R. Virchow 33, 365. Begrüssungsform auf Formosa 25, 334.

Begrüssungs-Telegramm an M. Bartels 33, 251. Behaarung, abnorme 24, 215. 31, 455; abnorme eines frühreifen Mädchens 23. 470: abnorme beim Weibe 33, 534; abnorme auf pigmentirter Basis, bei einem Berliner Restaurateur 21, 30; der Aino 33, 177; allgemeine des Körpers (besonders der Beine) bei den Aru-Insulanern 21, 162: heterogene 23, 243; starke Körper-B. der Těnimber-Insulaner 21, 170. (Mann aus Molu, Těnimber-I.) 170; s. Achsel-Haar; Augenbrauen: Augenwimpern: Haar; Brauen; Gesichts-Behaarung; Haar; Hypertrichose; Kopf-Haar; Körper-Be-Rücken-Haar; haarung; Schamhaar: Schnurrbart: Unterschenkel-Behaarung.

Behälter für Rasirmesser 29, 103; s. Wetzsteinbehälter.

Behaustein 24, 373.

Behansteine in Ungarn 23, 90.

Behexen und Zauberei als Krankheitsursache bei Indianern 32, 352.

Behistun-Inschrift 32, 65.

Behr, Hans Hermann, San Francisco, 80. Geburtstag 30, 412.

Behringen (Kr. Soltau, Prov. Hannover) Ringwall 21, 20. "Beier" (bewegliche Hängevorrichtung für Räucherwaaren) in sächs. Häusern Holsteins 22, 81.

"Beiern" (Art Geläute) in Hinterpommern 22. 81.

Beifunde des Rössener Typus 32, 251.

Beigaben aus Aino-Gräbern 33. 182: australischer Todter 33, 524; für Todte in Brasilien 23, 30; aus Eisen und Bronze in den baltischen Provinzen 28. 489: Feuerstein - Geräthe bei agyptischen Mumien bezw. Mumien-Gräbern 21, 712; Obsidianmesser und Fingerglieder als 23, 829; römische, Skeletgrab in Pommern 24. 497: der Römergräber von Reichenhall 24. 547; römische in Skeletgrübern von Borkenhagen, Pommern 26, 595; Skeletgräber mit römischen, von Borkenhagen und Falkenburg, Pommern 25, 575; absichtlich zerstört, in Römergräbern von Reichenhall 24, 546; ihre Beschädigung vor der endgültigen Niederlegung 24. 166; durch Brand beschädigt 24, 166; slavischer Art in christl. Gräbern bei Sobrigau (Kgr. Sachsen) 21, 596; in holsteinischen Steinzeit - Gräbern ohne Steinkammer 21, 469. 470. 471-474; in einem neolithischen Grabe bei Lebehn (Pommern) 21, 218, 221; des neolithischen Gräberfeldes von Rössen 32, 239; La Tène - Beigaben in Flachgräbern bei Lebehn (Pommern) 21, 217; in Kurganen Transkaukasiens 33, 87; in Gräbern von Schuscha, Transkaukasien 24, 566; in Urnen-Gräbern von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 722. 723. 724; in Gräbern bei Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 108-113; menschliche Schädel-Stücke und, aus einem Kalkbruch bei Walbeck in der Nähe von Helmstädt, Braunschweig 33, 364; s. Apfel; Beigefässe; Blumen; Bronze-Beigaben; Eisen-Beigaben: Funde: Gefässe: Geld: Geräthe: Gold-Beigaben?; Grab; Graber; Grab-Beigaben; Haare (abrasirte); Haube; Kamm; Kettchen; Leichen - Beigaben; Metall-Beigaben; Mütze; Nadel; Phlox Drummondii: Taschentuch; Topfe: Urnen usw. usw.

Beigefässe von Balkow, Kr. West-Sternberg 26, 474. 475; aus ostpreuss. Higel-Gräbern (Drusker Forst) 21, 522. (Fritzen'sche Forst) 524; ornamentirte von Giesensdorf (Kr. Beeskow - Storkow), Grunow (Kr. Lübben) und Heinrichshof (Kr. Sternberg) 22, 486—491; vorslavisches von seltenerer Form aus Guben (Niederlausitz) 22, 359; von Ostereistedt, Prov. Hannover 21, 340, 341; ans dem Königsgrabe von Seddin, Kreis West-Priegnitz 33, 69; zierliche von Steinhöfel (Kr. Lebus) 22, 374; slavisches, von Stendal 31, 196; x. Henkel-Kännichen; Kannen; Napf (Näpfe); Tassen-förmige Beigefässe; Thon-Gefüsse; Thränen-Schalen; s. auch Drehscheibe; Ornament; Ornamentik.

Ornamentak.

Beihülfe des Hrn. Unterrichts-Ministers 34, 259.
Beil, Beile: aus Amphibolit-Schiefer von Čáslau (Böhmen) 21, 445, 447; aus Bärenkiefern 24, 373; eisernes, von Kruja, Albanien 34, 61; eisernes, von Lači, Macedonien 33, 52; von Grünstein a. Ungarn 23, 90; aus Kupfer, Italien 32, 546; in Gestalt eines Löwen, aus Dahome 33, 76; mit Rille von Nissan 24, 295; s. Amphibolitschiefer-Beilchen; Axt-Hämmer; Basalt-Beile; Chloromelanit - Beil; Doppel-Beilchen; Eisen-Beil; Hand-Beil; Jadeït-Beile; Kupferbeil; Nephrit-Beil; Stein-Beile; Thonschiefer-Hammerbeil.

Beil-Bruchtheile von Časlau (Böhmen) 21, 445. Beilhammer aus Trachyt, Steinzeitfund in Ungarn 23, 90.

Beilhämmer, kahnförmige, als Nachbildungen von Bronze-Originalen 28, 485.

"Beileger" (eiserne Öfen) im sächs. Hause Holsteins 22, 80; im (nord)friesischen Hause zn Osterfeld (Holstein) 22, 531, 532; im nordschleswigischen Hause 22, 534, 535; im Rasteder Haus (Oldenburg) 22, 558.

Beimengungen zum Thon der vorgeschichtlichen Gefässe 34, 409, 420; absichtliche, von zerkleinertem Granit zum Thon der vorgeschichtlichen Gefässe 34, 420; in Chilos 426.

Bein (= crus, femur), s. "Bäckerbeine"; Fibula; Humerus (von Thieren); Tibia; Unterschenkel.

Bein (= os), s. Knochen; Bein-, Elfenbein-; Knochen-; Metall-Einlagen.

Bein- und Horn-Artefacte von Warteberg bei Kirchberg, Nieder-Hessen 31, 507. 509. Bein-Haus, s. Ossuarium.

Beinkamm, alamannischer, aus einem Skeletgrab in Zürich 26, 343; von Fürwitz, Böhmen 27, 356. Beinknochen vom Čáslauer Hrádek 21, 595; Belegstücke aus Knochen von Besinghyeines Urochsen, durchbohrte Hacke aus den 26, 115.

Bein-Knöpfe mit V-Bohrung, von Lissabon 22, 289.

Beinlänge der Dinka 27, 162.

Beinschienen aus Bronze: vom Glasinać 27. 54, 640; von Sauskimost, Bosnien 27, 796. Beinschmuck s. Elfenbein.

Beinwerkzeuge von Butmir 27, 418.

Beinwyler Jura-Berge (Canton Aargau): vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 506.

Beirath des Märkischen Museums 25, 225. Beisetzung in Gefässen: Hügelgrab bei Ostereistedt (Hannover) 22, 341.

Beisetzung, secundare in Ägypten 27, 363; s. Begräbniss; Bestattung; Einbalsamirung;

Grab: Leichen: Mumien: Urnen usw. Beisetzungs - Gefässe, grosse, thönerne, im Kala-Tapa, Kaukasus 30, 317; von Ostereistedt (Hannover) 21, 341.

Beitrag zur Erinnerung an Rudolf Virchow 34, 379.

Beiträge, ethnographische, zur Kenntniss des Carolinen-Archipels 24, 214; zur Kenntniss der im Innern Nord-Luzon's lebenden Stämme 21, 674-700; zur physischen Anthropologie der Norweger 24, 214; zur Kenntniss des paläolithischen Menschen in Deutschland und Süd-Frankreich 34, 279.

Bejkovice (Mähren), parabolisches Bronzestück 22. 172. 177.

Bejuco (Wnrzeln): Verwendung bei den Apoyaos in Nord-Luzon: (als Fussboden-Material) 21, 676. (als Aufhänge-Material für Wand-Etagèren) 677. (als Tausch-Artikel) 680.

Bekleidung der Einwohner von Hannabade, Neu-Guinea 32, 346; der Konde 25, 295; der Eingeborenen von Santa Cruz 32, 346; Reste im Sarkophage (Gisulf's?) von Cividale (österr. Küstenland) 21, 375; Tättowirung mit dem Eindruck der B. 22, 363. (bei den Samoanern) 388. 389; s. Kleidung; Leichen-Bekleidung.

Belag, s. Belegstücke; Beschlag; Bronze-Beläge; Goldblech-Belag; Knochen-Platten; Soden-Belag.

Belbela (= Tättowirung) auf den Tenimber-Inseln 21, 168.

Belck, W., Forschungsreise 24, 524. Beldorf (Holstein), s. Grünenthal. Beled Sidi Haschem, s. Sidi-Haschem, (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 447; s. Beschlag; Bronze-Besatzstücke.

Beleidigungen: Kämpfe wegen B. auf Letti (Malay. Archipel) 21, 180.

Belemmiten in China und Japan als "Drachenknochen" 21, 492; Deutung als Alp-Pfeile 26, 197; für Donnerkeile gehalten 25, 562.

Belemniten-Alveole zu Steinperlen nicht geeignet 21, 432.

Bělêndas, Malacca. Frauenleben der 28, 335; Physiognomie der 28, 270.

Beleuchtung: von Figuren, einseitige, bei dunklem Hintergrunde 26, 28; für Tropenreisen 25, 181.

Belgard (Pommern), s. Belgrada.

Belger's Angriff gegen R. Virchow in der Hissarlik-Streitfrage 22, 128-129

Belgien, archäologischer Congress 24, 346; geschichtlicher und archäologischer Congress zu Mons 26, 141; gallo-römischer Friedhof zu Ciply 26, 141; Mäh-Werkzeuge 22, 156; Pithecanthropus erectus und der paläolithische Mensch Belgiens 28, 567; Roggenkorn - Gemmen 30, 43; s. Arlon; Brüssel: Congrès: Congress: Evg(g)enbilsen; Flandern; Flandrisch; Hennegau; Lüttich; Spy; Tungrer.

Belgier, Pfeilgifte der alten 26, 271.

Belgische Besiedler der Hamburger Vierlande 22, 560.

Belgrada (=Belgard in Pommern), Einführung des Christenthums 22, 26.

Beli Breg, Ungarn, Schädel mit Os Incae tripartitum 31, 617.

Bella Coola-Indianer (Vancouver Island) 22, (zur selischen Sprachfamilie) 31; Anthropologie 23, 159; Medicin-Männer und Schamanen der 26, 104; s. Bilqnla, Belle lrène (Irene Woodward), Tättowirte aus Texas 22, 304-305, 363.

Bellucci's prähistorische Sammlung, Perugia. 32, 543,

Beltrami, Engenio, Rom † 32, 167.

Beln(ts)chistan, s. Balūtschistân. Belzig, Kreis s. Lüsse; Raben.

Belzig, Prov. Brandenburg, Brandplätze 26, 327; Bronzen, Bleigehalt 26, 327; Excursion 26, 245. 327; Gräber mit Brouze-Beigaben 26. 327; Hügelgräber und Flachgräber 27. 98.

Bemalen s. Thongefässe; des Gesichts bei Festen auf Neu-Guinea 26, 200.

Bemalte Fussböden in Aegypten 34, 99; Gänse-Eier in einem römischen Kindersarge von Worms 29, 165; Petrographien im Gebiete der Papago- und der Pima-Indianer Arizona's 21, 666; Puppe aus Holz, Schutz für schlafende Kinder in Java 26, 58; Skelette 23, 418, 419; geschnitzte Thierköpfe aus Pfahlbauten in Florida 30, 612: Thon-Gefässe aus der prenss. Oberlausitz 22, 258/259. 261; Thongefässe, moderne, und Ofenkacheln, Bosnien 27, 135: Thon-Schalen von Zentendorf (preuss. Oberlausitz) 22, 259, 261; Thonscherben von Obřan, Mähren 29, 342; "Todtenleuchter" von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 109. 110; Topfscherben in Brasilien 24, 503.

Bemalter Schädel von Wackersberg, Salzburg 28, 583; Stein bei Kusnezkoje, Sibirien 27, 267.

Bemalung s. Anstrich; Körper-Bemalung; Oster-Eier; Rothfärbung; Wand.

- Hausurnen mit 25, 127, 299; von Alterthümern aus Honduras 30, 136; cyprischer Gefässe 31, 55; auf cyprischen Thon-Gefässen 31, 35; von Menschenschädeln 30. 75. 283; von Schilden aus Neu-Britannien 32, 497, 501, 504; von Skeletknoehen 32, 313. 314; an Skeletknochen der Steinzeit 27, 688; rothe, von menschlichen Skeletten 29, 113. 337. 405. 535. 542. 543. 545. 552; rothe, der Gebeine australischer Todter 33, 525; rothe, von Schädeln im Bismarck-Archipel 33, 370; rothe, eines Schädels von den Duke of York-Inseln 33, 383; auf Steinzeit-Gefässen von Schamiramalti 34, 126; birmanischen Thon-Geschirres 31, 651; anf Thongefässen in einer alten Befestigung bei Elisabethpol 33, 81; an Thongefässen von Lengyel. Ungarn 25, 129; auf Thongefässen von Tordosch, Siebenbürgen 27, 127; auf prähistorischen Thonwaaren aus Persien 32, 610; auf Thon-Gefässen aus Schlesien 31, 197; auf einem Thon-Gefässe von Raschewitz, Schlesien 31, 197; auf vorgeschichtlichem Thon-Gerath in Baluchistan 31, 101. 104. 108; an Thongefässen, Guatemala 25, 547; auf Töpferwaare von Kara Uyuk, Cappadocien 33, 493; eines Trophäenschädels aus West-Africa 27, 287; auf Urnen aus Kurgan Maly Parget, Trans-Ethnol. Zeitsehr. Gen.-Register.

Scherben aus dem Zhob-Thale 30, 466; Kalk-, von Schädeln von den Anachoreten-Inseln 33, 369, 376; mit Kalk an einem Schädel von den Duke of York-Inseln 33, 383; der Sioux-Indianer 30, 557, 559. Bemandl, das. in Ober-Bayern 26, 309.

Bemerkungen, erläuternde, zu der Abbandlung über die Bedeutung Australiens für die Heranbildung des Menschen aus einer niederen Form 34, 104; zu Abbandlungen von A. Götze über neolithische Fragen 32, 600; über nordthüringische Alterthümer 32, 466.

Benar (Binua) von Johere 28, 305.

Bendargau, Westpreussen, Doppelwall 28, 376; Etymologie des Namens; Schlossberg; ornamentirte nordisch-arabische Scherben 21, 761; Götzenbild aus Stein 28, 379; Moorfund 28, 379; Sagen über den Burgwall 28, 379; Steinbekleidung am Burgwall 21, 758.

Bendîr (grosse marokkanische Handtrommel) 21, 575.

Bendorf (Holstein): Steinzeitgrab mit Beigaben 21, 473.

Beneden, P.I.van + 26, 38.

Benennung, eigenthumliche, eines Haustheiles in Holstein und in der Schweiz 26, 477; s. Namen; Nomenclatur.

Bengalen: anthropometrische Forschungen 22, 254. 255.

Beni-Amer, Gräber im Gebiet der, Aegypten 31, 546.

Beni-Hassan (Ägypten): altägyptische Katzen 21, 558. (altägypt. Thier-, bsdrs. Katzen-Mumien) 560. (Katzen-Mumien) 22, 124, 125. 126. (deren ungeheure Anzahl) 21, 563. 22, 152. (Export behufs Guano-Bereitung) 22, 121. (untersuchte Katzen-Mumien) 21, 563. (Fundstelle dieser Mumien) 571; altägyptische Katzenschädel 21, 560. (untersuchte Katzen-Schädel) 565; Katzenknochen 21, 561.

Benî Zoug-Zoug, s. Benî-Zugzug.

Beni-Zugzug (berberische Artisten) 21, 578.
Benin, West-Africa, Alterthümer 30, 146; beschnitzte Elephanten-Zähne 30, 146, 156; Elfenbein-Schnitzereien 30, 155; Nemerwerbungen aus 33, 249; s. Bronzen; Elfenbein; Prinzen-Locke; Stein-Beile, Benin-Bogen, zusammengesetzte 31, 238.
Benin-Platte 31, 633.

kaukasien 34, 233; auf vorgeschichtlichen Bennigsen, R. v., Hannover † 34, 331. 484.

23, 746.

Benting (befestigte Lagerplätze) in Atjeh (Sumâtra) 21, 122.

Benuë (Nebenfluss des Niger, West-Africa): Schädel vom 21, 774. 777-778. (annähernd nannocephal) 779. (Maasszahlen und Indices) 783-784: Zinnstäbchen vom 34. 247: s. auch Binuë.

Benue-Länder, Africa, Bogen-Spanning 23, 674. 675. 676.

Benz (Insel Usedom, Pommern): Bernstein-Fund 22, 271.

Beobachtungen von der Westküste Süd-Americas 34, 196; anthropologische, aus dem Malayischen Archipel 32, 396.

Beowulf-Grab, Leichenbrand 24, 176.

Berauschung beim Hochzeitsfest der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680.

Berber: Einwirkung des Negerblutes 21, 585; Bevölkerungs-Element der marokkan. Städte 21, 586; südwestmarokkanische B. als "arabische" Artisten in Europa 21, 572. 578. (ihre Productionen) 575. 579. 580: Zerquetschen von Durra-Korn durch die Berber in Nubien 21, 216; s. Draa-Berber; Kabilen; Schilh; Schlöh.

Berber-Frauen in Marokko: Aufhängen von Haarballen an Sträuchern 21, 586. — in Nubien; Beschäftigung 21, 216.

Berber-Haus in Nubien 21, 216.

Berber-Tracht im 6. Jahrh. 32, 505.

Berchemia discoler, essbare Beere, Süd-Africa 32, 359,

Berches, Gebäck 30, 387.

Berchte, s. Frau Berchte.

Berchtenlaufen, Bayern 26, 308.

Berchten-Tanz, Tirol 25, 206.

Berchtesgaden (Bayern), Butterform aus der Ramsau bei 26, 310; Doppel-Pflüge 22, 574; das Drachenioch 26, 253; gezähnte Getreide-Sicheln 22, 573; Haus aus dem 16. Jahrhundert 22, 555; s. Berchtesgader Haus; Putenmandl in Loipl bei 26, 307; Rosenkranz 25, 418; die versteinerten Senderinnen bei 26, 253; Vier-Zeichen 28, 264, 265; s. Putenmandl; Ramsau.

Berchtesgader Haus (Gebirgshaus): 22, 570 bis 574; s. Obersalzberg.

Berechnete Schädel-Indices, s. unter Indices; Maass-Tabellen; Schädel-Maasse.

Berechnung, historisch-astronomische, des Alters des Rigveda 32, 80. 84,

Benong Ahong, Nhongeh, Photographien | Berensee (Holstein): goldener Eid (?) -Ring 22, 296,

> Berent, Westpreussen, Bronze-Ringe 27, 485; Eisen-Pincette 27, 485; Knopfdeckel 27, 485: prähistorische Fundstellen 21, 752. 753; Urnenfund 27, 484; s. Alt-Bukowitz: Alt-Kischau: Barenhütte: Grenzmühle; Jarischau; Klein-Podless; Locken; Mariensee; Neu-Fietz; Ober-Malkau; Scharshütte; Sobacz; Starckhütte; Trockenhütte; Wentfie: Zielenina.

> Berg s. Polauer Berg; heiliger, Kustup, in Armenien 25, 69; s. Kustup; der kleine, auf Helgoland 25, 514; Kirs", Transkaukasien, vorhistorische Grüber auf dem 30, 418,

> Bergbau, prähistorischer, im Fichtel-Gebirge 28, 408.

Berg-Damara, ein, in Berlin 26, 79.

Bergfesten am Karssatschai in Transkaukasien 34, 226.

Bergfestung s. Niksar.

Bergfeuer 30, 102.

Berg-Geist, To'alatlitl, in Bilqula-Sage 26, 285. 300.

Bergkrystall in Hissarlik 25, 308.

Bergkrystall-Perlen von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 443; von Tschmy in Ossetien (Nordkaukasien) 22, 427.

Bergkrystall-Pfeilspitzen von Caldera (Chile) 22, 475; aus North Carolina 24, 98.

Bergleute, arbeitende, dargestellt auf (etruskischer?) Schwertscheide von Hallstatt 22. 50-52; auf Glasfenster im Münster in Freiburg i. Br. 22, 51.

Berglöwe, Indianersage 25, 475.

Bergmannskleidung (etruskische?) Schwertscheide von Hallstatt 22, 50-52: s. Arschleder.

Bergvölker bei Haussa 23, 236.

Bergwerke, Reste alter, bei Čáslau, Böhmen 32, 287; prähistorische, am Col di Tenda 32, 402; der Bronzezeit in Kärnthen 31, 403; altmakedonische Silber-Prägung im Gebiet der pangäischen 21, 274; vorgeschichtliches zu Salzburg, Gewebe-Reste aus dem 21, 228; Gold-Bergwerke in Siebenbürgen 30, 517; s. Alabaster-Brüche; Gold-Bergwerke; Gypsbruch; Kupferbergwerk; Lapis lazuli - Minen; Salzbergwerk; Steinbrüche.

Bergwerks- und Hüttenbetrieb in alter Zeit im Mitterberge, Salzburg 28, 293, 584.

Bergwerks-Werkzeuge, vorgeschichtliche aus Berichtigungen 32, 627. dem Mitterberge 28, 294,

Bergziege auf altchristlichen Grabsteinen Transkaukasiens 31, 285.

Bergziegen, die, Sage 23, 543; in Bilqula-Sage 26, 286.

Bergedorf bei Hamburg, Fibeln 30, 223.

Bergen (Rügen): Bronzefigur 21, 60.

Berger, Stephan, Prag + 29, 237.

Bergholz (Pommern): bronzezeitliche Steinkisten und Flachgräber in Steinpackung 21, 428; Steinkisten-Grab mit Thier-Skelet 21, 428; Bronzenadel und Urne der Hallstatt-Zeit 21, 428/429; Gefässscherben 21, 429; römische Provinzial-Fibeln 21, 429; Urne in Steinpackung 21, 429.

Bergholz, Kr. Zauch-Belzig, Slaven-Skeletgräber von der "Neuen-Burg" 30, 616.

Bergri, Armenien, chaldische Burg-Ruinen bei 31, 584; prähistorische Gräber 31, 584; Ebene von. Bewässerungs-Canal 32, 57, 295.

_Beri-Beri"-Krankheit in Atjeh (Sumatra) 21, 122; Untersuchungen auf Borneo 31, 450,

Bericht über den XII. internationalen Amerikanisten-Congress in Paris 32, 506; über die XXXII. allgemeine Versammlung Deutschen Anthropologischen Gesellschaft in Metz 33, 440; anthropologischer, über eine Reise in Süd-Frankreich und Italien 32, 401; über das Befinden des Hrn. Rudolf Virchow 34, 49. 101; über die Bibliothek und die Sammlungen der Berliner anthropologischen Gesellschaft 31, 742. 32, 581. 33, 446, 34, 485; über die Rudolf Virchow-Stiftung 30, 566. 31, 744. 32, 583. 33, 448. 34, 487; archäologisch-ethnologischer, über Untersuchungen im Gouvernement Elisabethpol 30, 290, 321; über die armenische Forschungsreise der HHrn, W. Belck und C. F. Lehmann 32, 29, 430, 443, 583. 612; über eine Reise in Asam 30, 345; über die Verwaltung der Provincial-Museen in Bonn und Trier für 1901 34, 379; über das kaukasische Museum für das Jahr 1892 25, 147; aus dem Malay. Archipel 21, 123; über Alterthümer der Provinz Posen 30. 187; des Provinzial-Conservators in Posen 32, 94; XV. amtlicher, der Verwaltung des Westpreussischen Provincial-Museums für das Jahr 1894 27, 332; s. Jahres-Berichte; Kassen-Bericht; Rechenschafts-Bericht; Verwaltungs-Bericht.

Berieselung, antike, in Armenien 24, 477. Beringstedt (Holstein): sächsische Häuser 22, 80,

Berka a. d. Ilm, Sachsen-Weimar, Steinaxt 25, 163; Steinbeil 24, 282.

Berkenbrück, Kr. Lebus, Prov. Brandenburg. Urnen-Gräber 32, 282,

Berlin, Ausstellungen fremder Eingeborenen (seltener geworden) 21, 730. (von Eingeborenen aus Cevlon) 21, 551, 730, (aus Ost- und West-Africa, und Marokko) 21, 730. (Somali und Wakamba) 22, 404; Barches (Barchus) 25, 280, 27, 479; Bernstein-Funde in und bei Berlin 22. 298; 1889er internat. Anatomen-Congress 21. 467. 728; X. internationaler medicinischer Congress 1890 22, 395; Ethnologisches Comité, Orient-Comité und Ansätze zu einem Ägyptologischen Comité 21, 730; menschliche Hand mit Schwimmhaut-Bildung 21, 109; altes Hirschgeweih 27, 425; Hypertrichose, Photographien eines Mannes mit partieller 21, 30; untersuchter Katzenschädel 21, 566; frühreifes Mädchen 23, 469. 860; Errichtung eines Deutschen National-Museums in 23. 326. 27, 418; mittelalterlicher Schädel 31. 453; erster aufgefundener Schädel mit Proc. front. squamae temporalis 22, 169-171;

22, 523-524. s. Ägyptologisches Comité; Ausstellungen; Bronze-Celt; Colonial-Congress; Congress; Ethnologisches Comité; Geographen-Congress; Kinder der Wüste: Kunstgewerbe-Museum; Lepra; Museum; Orient-Comité: Professur; Rosenthal bei Berlin; Spindlersfeld; Transvaal - Ausstellung; Verein für die Geschichte Berlins; Zoologen-Congress. Berlin-Charlottenburg, Nephritbeil 25, 321,

Schädel mit sehr hoch heraufgerückten

Schläfenlinien 27, 746; vorgeschichtliche

Funde aus der Luisenstrasse (Steine:

Knochen; Ur-Stirnzapfen; Hirschgeweih-

Geräthe; Feuerstein; Hirschgeweih-Hacke)

Berlin, Rudolf + 29, 358. 579.

Berlinchen i. M.: Reisighäufung an einer Mordstelle 21, 428.

Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte: Aufruf zur Gründung 21, 649; Gründung 1869 21, 588. 714; 20 jähriges Bestehen 1889 21, 649, 725; häusl. Einrichtung im Gebäude des königl. Museums für Völkerkunde 21. 725. 732; Beziehungen zur Deutschen Anthropol. Gesellsch. 22, 591/592; Mitgliederlisten 31, 3 ff. 32, 3 ff. 33, 3 ff. 34. 3 ff.: Verzeichniss des Vorstandes, des Ausschusses und der Ehren-Mitglieder 31, 3. 32, 3, 33, 3. 34, 3; Verzeichniss der correspondirenden Mitglieder 31, 4. 32, 4. 33, 4. 34, 4; Verzeichniss der ordentlichen Mitglieder (einschliesslich der immerwährenden) 31, 7, 32, 7, 33, 7. 34. 7: Übersicht der der Gesellschaft durch Tausch, Ankauf oder als Geschenk zugehenden periodischen Veröffentlichungen 31, 16 ff. 32, 16, 33, 16, 34, 16; — Comités, s. Ägyptologisches Comité: Ethnologisches Comité: Orient-Comité: - Interesse bezw. Beihilfe des Unterrichtsministeriums 21, 732, 22, 352. 23, 23, 873, 24, 529, 25, 362, 543, 26, 421, 548, 27, 418, 28, 346, 576, 582, 29, 162, 30, 180, 288, 31, 407, 576, 32, 286, 33, 329, 446, 34, 259. - Excursionen: Klage über die Excursion 1889; Plan für 1890 22. 308: s. Ausflug: Excursionen: -Sammlungen: Unterhandlungen mit der Neu-Guinea-Compagnie über Ankäufe verschiedener Sachen 21, 412; Anthropologische, Ethnologische und Prähistorische Sammlung 1889 21, 733; Vergrösserung im letzten Jahrzehnt (bis 1890) 22, 587; Jahresberichte über die Sammlungen 31, 742. 32, 581. 33, 446. 34, 485; s. Album (Porträt-Photographien) der Mitglieder; Anthropologische Sammlung (der Berliner Ges. f. Anthr. etc.); Bibliothek (der Berliner Ges. etc); Ethnologische Sammlung; Photographien-Sammlung; Prähistorische Sammlung; Schenkungen: Trachten-Museum; - Veröffentlichungen, s. Zeitschrift für Ethnologie; Verhandlungen der Berliner Gesellsch f. Anthropologie etc.; Nachrichten über dentsche Alterthums-Funde: Publicationen.

Berliner Museum für deutsche Volkstrachten und Hausgeräthe 21, 521 (usw.: siehe Trachten-Museum).

Berliner Museum für Völkerkunde. Museum.

Berliner Pflegschaft des Germanischen Museums in Nürnberg 27, 298.

Berliner Sprit zur Conservirung von Altsachen 21, 242,

Bern (Canton): vorgeschichtliche Leuksteine 22, 508. 509; vorgeschichtliche Zeichensteine (Mark-, Landkarten- und Plansteine sowie Waranden, s, folgende Orte u. Gegenden: Aarthal; Aarwangen (? im. Cant. Bern?? = Wangen a. d. Aar???); Bern (Stadt): Berner Alpen: Berner Seeland: Bieler See: Bözingen; Brügg; Cortaillod; Hasle; Längholz; Lattrigen; Nidegg-Hutte; Önsingen (? im Cant. Bern ??): Petinesca: Port: Romont: Tessenberg: Tramwil: Vauffin: wegen anderer Einrichtungen, Funde usw. s. Berner Haus; Hasle; Hasli-Thal; Marnach.

Bern (Stadt): Einladung zum 1891er internat. Congress der geogr. Wissenschaften 22. 473; Geographen-Congress 23, 23; vorgeschichtliche Funde 33, 34: geschichtlicher Zeichenstein 22. 506: s. Berner Antiquarium; Geographische Gesellsch, in Bern.

Berner Alpen: vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 510; s. Nidegg-Hütte.

Berner Antiquarium: Art der Aufbewahrung von Altsachen 21, 242; Custos Ed. von Jenner 21, 242.

Berner Elfenbeinkanne, Nachbildung der 23, 669.

Berner Haus in Heimenschwand 21, 191.

Berner Seeland: vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 505, 507, 513.

Bernburg (Anhalt): Muschel-Schmuck (Spondylus - Zierscheiben, Tridacna - Perlen, Trochus[?] - Ringe) 22, 112. (Übereinstimmungen mit Fundstücken von Lengvel in Ungarn und mit Gebrauchs-Gegenständen in Melanesien und Polynesien) 112; Steinzeitgrab 24, 186.

Bernburger Typus 24, 184. 32, 260; Ornamente der Thongefässe des 24, 185, 186, Bernburger Typus - Nordwestdeutsche Gruppe - Band-Keramik - Rössener Typus 32, 264.

Bernhart von Italien, Grab 23, 219.

Bernsdorf, Kr. Bütow, Pommern, Gesichts-Urne 31, 158.

Bernstein in Aegypten 23, 294; Notizen aus Alterthum 22, 285, 286, 287; in Bayern 23, 309; in Böhmen 23, 306; in Bronze-Depotfunden 30, 230; auf

Cypern 31, 310; fehlt auf Cypern 23, 295; roher in Galizien 27, 300, 301; bearbeiteter, von Glasinać, Bosnien 27, 299; bei Griechen und Italikern 23, 297; in Griechenland 23, 296; in Italien 23, 289; von Kaltschedansk, Ural 27, 301; in kanaanitischen Gräbern 23, 295; wachsender Reichthum in den jungeren Grüberfeldern Nord-Kaukasiens 22, 462; (?) in einem Kurgan 30. 440; in Mähren 23, 308; in Mittelmeerländern 23, 296; muthmaassliche Entstehung 23, 797; der Name und seine Berechtigung 23, 287; 3 Haupt-Fundgebiete im Norden 22, 271; in Preussen 23, 310; roher, in Russland 27, 300; in Santa Lucia 23, 691; roher, in Schlesien 27, 300: in Schweizer Pfahlbauten 23, 302: prähistorischer aus Sicilien 23, 690; als Schmuck in der Steinzeit 27, 352; in Syrien 23, 295; Tauschhandel gegen (Bronzen und) Golddraht-Spiralen 22. 280 ff.: in Troja 23, 295; fehlt in Ungarn 23, 309: verarbeiteter, in südlichen Ländern 23, 293; an der Weser-Mündung 32, 428; in Westfalen 23, 303; s. "leurpov; Glaesum, Bernstein-Analysen 33, 400, 34, 326,

- Artefacte aus alten Grabstätten Italiens
 33, 403; von Schwarzort 23, 756.
- Bammeln von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 438.
- Colliers, vollständige, aus Gräbern auf Amrum (Schleswig) 22, 279; s. Bernstein-Halsschnur.
- Conservirung 31, 576.
- Einlegearbeit: Prunk-Aexte von Skogstorp (Schweden) 22, 272; Bronze-Doppelknopf aus dem Treenhöi u. Pracht-Celt aus dem Aarhoi (Jütland) 22, 273.
- Figur als Alrann 23, 743.
- Fischerei zu Söderhövd (Schleswig) 22, 298.
- -frage und Chemie 23, 287.
- Funde in Bronzezeit-Gr\u00e4bern auf Amrum (Schleswig) 22, 275—279; in Italien 33, 387; s. Bernstein-St\u00fccke; Bernstein-Vorkommen.
- Gehänge von Kaaks (Holstein) 21, 474.
 22, 272; s. Bernstein-Bammeln.
- Halsschnur von Schülp (Holstein) 22, 274;
 Bernstein-Colliers.
- Handel, alter 31, 389; der cimbrischen Halbinsel und seine Beziehungen zu den Goldfunden 22, 270-299; und Goldfunde 23, 286; ostbaltischer Handel

- 22, 284. (in Ost-Preussen) 235; Notizen aus dem Alterthum 22, 285—287; Ost-licherer Weg des frühesten Handels als bisher angenommen 22, 285; Goldspiralen als Tauschmittel 22, 285; Handel über Pannonien nach Venetien; Po als Stapelplatz 22, 286; Rhone und Rhein als Handelswege (?) 22, 286. 287; Elbe (= Eridanus) als alter Handelsweg 22, 287. Bernstein-Inseln. s. Elektriden-Inseln.
 - Knöpfe: von Amrum 22, 275; Knöpfe mit V-Bohrung: 22, 287—290. (von Addit, Jütland) 22, 273. 288. 289. (Altenwalde, Hannover) 288. (Amrum, Schleswig) 288. (Gudendorf, hamburgische Enclave im Hannöverschen) 288. 289. (Hogen, Schweden) 287. (Owschlag, Schleswig) 273. 288. 289. 290. (Volsted, Jütland) 288. 289; s. auch Bernstein-Perlen.
- Küste im Alterthum die Nordsee-Küste 22, 287.
- Perlen: aus Amrum, Holstein, Meklenburg, Schleswig, Schweden, Sylt 22, 272-280; von Borkenhagen, Pommern 25, 576, 26, 597; in Bosnien 27, 55; aus der Bronzezeit 23, 822; von Bruss, Westpreussen 25, 413; vom Glasinać 27, 299; von Island 25. 594, 597; vom Lac du Bourget (Savoyen) 22, 481; von Mehlken, Westpreussen 28, 334; von Michałków, Galizien 31, 512, 520; aus Königs-Gräbern von Mykenae 33, 403; rohe Perlen in der Prov. Posen 22, 299; von Schönlanke (Prov. Posen) 22, 375; von Ptin, Mähren 23, 880; der Römerzeit in Westpreussen 27, 766; von Santa Lucia 23, 691; der Steinzeit in Dänemark 27, 566; Schmuckperlen im Stettiner Burgwall 21, 117; von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 435. 438. 463; charakteristische Formen des West-Balticums 22, 288; tonnenförmige Perlen 22, 287, 290. (in Dänemark, Schleswig, Holstein, Meklenburg, Schweiz, Österreich [Hallstatt]) 290; mit V-Bohrung 22, 290, (vgl. Bernstein - Knopfe); aus alten Tempel-Ruinen Babyloniens und aus Gräbern Italiens, chemische Untersuchung 33, 400,
- Ringe: aus der Bilstein-Höhle (Westfalen)
 21, 339; von Grevenkrug (Holstein)
 22, 274; von Langeneichstedt bei Halle 32, 601
 Sammlungen in Königsberg
 23, 757 ff.
- Bernsteinsäure 23, 288; Bestimmung der, im

von

Bernstein 33, 400; Bestimmung der, auf nassem und trockenem Wege 33, 401. Bernsteinsäure der fossilen Harze 33, 401. Bersteinsäure-Gehalt bosnischer Perlen 27, 300. Bernstein-Schmuck der Steinzeit 23, 756; prä-

historischer aus italienischen Gräbern 32, 156.

 Schmuckperlen, s. Bernstein-Perlen. aus

- Schmuckstücke Kotschansky, Russland 34, 444. - Strasse 29, 332.

- Stücke: von Amrum (Schleswig) 22, 276. 277; grosse Stücke Roh-Bernsteins von Gudendorf (hamburg. Enclave im Hannöverischen) 22, 288; im Museum zu Keitum (Sylt) 22, 297; bei Nanitz und Schmechau (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 759, vermorschte Stücke von Pelzau (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 756; vom Pelzauer Burgwall (Kr. Neustadt, W.-Pr.) 21, 760; von Selchow (Brandenburg) 22, 299; s. Bernstein-Funde; Bernstein-Vorkommen.

- Vorkommen bei Berlin u. Spandau 22, 298; in der Provinz Posen 22, 299; auf Sylt spärlich 22, 297.

Bernulf, Reliquiar, Gemme 23, 609.

Bersisi, Orang B., Eingeborene von Malacca 23, 831, 841,

Berssen, Kreis Hümmling, Hannover, Megalithgrab mit angeblichem Eisenfunde 25, 102. Bertha, Festzeit der Göttin 26, 308.

Bertillon-Preis der Pariser Société d'Anthropologie 33, 252.

Bertillon-System zur Messung und Feststellung von Personen 24, 532. 29, 238.

Bertram, Alexis, Geh. San.-R., Dr. + 31, 645. Bertrand, Alexander, St. Germain-en-Laye † 34, 483, 484,

Berufen der Kinder, Aberglaube 26, 570. Berufskraut im Aberglauben der Lausitz 26, 569.

Berufung Friedr. Hirth's an die Columbia-Universität in New York 34, 332.

Beryll, s. Aquamarin.

Berzelius-Feier in Stockholm 30, 288,

Besa, Friedens-Versprechen in Albanien 33, 355.

Besatz-Stücke, s. Belegstücke; Beschlag; Bronze-Besatzstücke.

Beschädigung der Beigaben vor ihrer endgültigen Niederlegung 24, 166.

Beschlag. Beschläge: Trinkhorn-B. von Besisi = Orang Hûtan 28, 309. Fichtenberg (Prov. Sachsen) 21, 458; einer Besonderheit der Neu-Guinea-Speere 32, 505

provincialrömischen Schwertscheide (?) von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 346; eiserner von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 348; s. Beleg-Stücke; Bronze-Beläge; Bronze-Beschlag: Eisen-Beschlag: Eisen-Randbeschlag; Eisen - Schwertscheiden-Beschlag; Kästen-Beschläge; Knochen-Platten; Rand-Beschlag; Riemen-Beschläge; Schwertscheiden-Beschlag.

Beschneidung: Bedeutung, Herkunft und Verbreitung 33, 434; der Mädchen in Africa 26, 457; der Männer in Africa 26, 458; in Ost-Africa 27, 659; bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680; der Araberinnen 26, 466; in Australien 25, 286; bei den Bawenda 28, 364; bei den Juden 21, 538; im östl. Malay. Archipel 21. 169; bei den Massai 27, 302; auf Neu-Guinea 26, 200. 32. 413; in Transvaal 26, 68; bei den Tschewenda, Africa 25, 292; s. Circumcision.

Beschneidungs-Feier in Perbaiingan, Sumatra. 30, 535.

Beschneidungsfest in Neu-Guinea 26, 559. Beschreien der Kinder, Aberglaube 26, 570. Beschwerer (Beschwer - Steine) aus Thon (Časlau, Böhmen) 21, 448.

Beschwörung von Krankheiten in Bosnien 28, 283,

Beschwörungs-Buch, Deutsches 31, 459. Besdorf (Holstein): Steinzeitgrab mit Beigaben

21, 473. Bêsemer oder Däsemer? 23, 826. 25, 607.

Besemer aus Littauen und Pommern 27, 572. Besessene, von Polter-Geistern in Albanien 26, 561.

Besiedelung, alteste, Ost-Preussens 23, 753; der kurischen Nehrung 23, 771; Island's erste 26, 85; der nordwest-polynesischen Inseln 32, 95; der Rheinlande, die Frage der ligurischen 32, 406.

Besiedlungsformen: die slavische "civitas" 22, 23-27; s, Ansiedlungen; Civitas; Dörfer: Städte.

Besiedlungsstätten, wendische 22, 27.

Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien): Gräberfeld 22, 446. (Funde: Eisen, Bronze, Knochen, Thon-Geräth usw.) 447-450. (Schädel) 450-453, 465-466.

Besisi in Malacca = Ber-sisi = Bersisek; Herkunft des Namens 28, 308.

Besprechen 32, 75; und Verhexen 29, 119, 493. Bestattungsgräber bei Chodschali, Trans-Besprechung von Krankheiten der Tami-Insulaner 34, 334. Bestattungsgräber bei Chodschali, Transkaukasien 28, 179; von Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien) 22, 418: Ost-

Bessarabien, menschliche Knochen mit rothen Flecken aus Gräbern 32, 315.

Bessetunga, Island, Tempel-Ruinen 26, 143. Bessebuuren, Holland, Alsengemme 25, 197. Besseringen (Rheinprovinz): Bronze-Statuette eines Stiers 22, 353.

Bestattung der Medicin-Männer in Nordwest-America 26, 112; im 2. u. 3. Jahrhundert in Nord-Europa 21, 236; zerstückelter Leichen in Thonkrügen auf Cypern 26, 247: doppelte, der roth bemalten Knochen 30, 282; gemischte, in einem Kurgane Transkaukasiens 30, 433; gemischte bei Indianern Brasiliens 23, 24, 30; auf Larat (Tënimber-Inseln) 21, 170; des Haares und des Unterkiefers im östl. Malay, Archipel 21. 177 (vgl. 14, 77); der Katzen im alten Ägypten 21, 459 (vgl. unter Bubastis); in megalithischen Gräbern in Schleswig-Holstein 24, 145; vorläufige, von Leichen auf Plattformen 30, 283, 284; s. Asche; Begräbniss; Beigaben; Beigefässe; Beisetzung; Brand-Gräber; Brand-Urnen; Einbalsamirung; Flach-Gräber; Friedhof; Grab: Graber: Graberfeld: Holz-Sarge: Hügel-Gräber; Kisten; Kurgane; Leichen; Leichen-Brand; Leichen-Lage; Leichen-Urnen; Leichen-Verbrennung; Mumien; Nekropole; Pyramiden; Sarg (Särge); Sarkophag; Schiff-Setzungen; Secundär-Bestattungen; Skelet-Gräber; Skelet-Lage; Stein-Kisten; Steinkisten-Gräber; Stein-Kranz; Stein-Kreise; Stein-Packung; Stein-Setzung; Stein - Verpackung; Todtenbestattung; Tumuli; Urnen; Verbrennung; Wasser-Bestattung.

Bestattungsarten der alten Argentinier 26, 408; der Hallstatt-Periode 32, 487; bei den Kalmüken 21, 448.

Bestattungsformen, gemischte, bei Wollin 23. 589, 715.

Bestattungs-Gebräuches, Sepulcral-Gebräuche. Bestattungsgrab aus der Bronzezeit, Helenendorf, Transkaukasien 34, 137; der Bronzezeit bei Schuscha, Kaukasus 30, 290; der jüngsten Bronzezeit bei Schuscha 30, 292; der Eisenzeit bei Mechtikend, Kr. Schuscha, Kaukasus 30, 291.

Bestattungs- und Brandgrab in einem Kurgan Transkaukasiens 33, 121. estattungsgräber bei Chodschali, Transkaukasien' 28, 179; von Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien) 22, 418; Ostfriesland 24, 159; in Transkaukasien 24, 566; aus der Bronzezeit bei Helenendorf, Transkaukasien 33, 87; prähistor., in Transkaukasien 26, 213.

Bestattungs- und Brandgräber in einem transkaukasischen Hügelgrab 31, 248.

Bestattungs-Pithoi 22, 343.

Bestattungs-Plattengrab bei Chodshali, Transkaukasien 30, 454.

Bestattungs - Platz: Übereinstimmung verschiedener Völkerstämme in der Wahl desselben Platzes 21, 674; s. Begräbniss-Platz; Begräbniss-Stätte; Friedhof; Grab-, Gräber-Feld; Nekropole.

Bestattungs-Schmaus bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 280.

Bestattungs-Urnen im Kala-Tapa, Kurgan im Kaukasus 30, 317.

Bestattungsweise, gemischte 23, 715; im Negeb 23, 578; verschiedene, in Transkaukasien 26, 236; vorrömische, in Italien 30, 87.

Bestialisches Aussehen eines Schädels von Letti (Malay. Archip.) 21, 179. Bestialität in Zanzibar 31, 670.

Bestimmung über die im Pathologischen Institut befindliche Sammlung der Berliner Anthropologischen Gesellschaft 34, 215. Bestimmung der grössten Schädelbreiten 30, 339.

Besuch im Himmel, Bilqula-Sage 26, 302; Indianersage 27, 201, 213.

Besuche in Düsseldorf und London 30, 552. Bet-Maleh, Gräber der, in Ägypten 31, 546. Betel, s. Buyo-Kauen; Siri.

Betel-Färbung der Zähne an Schädeln aus dem Malayischen Archipel: (von Larat und Sjerra, Tönimber-Inseln) 21, 172. 173. 174. (von Letti) 179.

Betel-Kalk, Spateln für, von Taui 32, 496. Betel-Tasche aus dem Malay. Archipel 21,

Bethlehem (Palästina): Näpfchen-Steine als Kinder-Spielzeug 21, 701.

Betrug, s. Fälschungen; Nachahmungen, Nachbildungen; Schwindelhafte Aufführungen. Betrügerische Vorführung der "Wakamba"-Neger in Berlin 22, 404.

Betschuanen in der Sammlung Holub 25, 132; in Transvaal 26, 64. Betailéo-Stamm auf Madagascar 28, 421.
Bett im sächsischen Hause Hinter-Pommerns:
(in Klein-Horst) 21, 617. (Kamp) 621.
([Treptower] Deep) 622; für Tropenreisen
25, 181; s. Bett-Vorschläge; Ruhebett.

Bettnässen der Kinder, Verhüten des, in Turkestan 26, 59; s. Wiegennässen.

Bett-Verschläge: sogen. "Norups" in den sächs. Häusern Hinter-Pommerns, s. "Norup"; und Bettlöcher im (nord)friesischen Hause zu Osterfeld (Holstein) 22, 531; im nordschleswigischen Hause 22, 535.

Beuditz, Kr. Weissenfels, Prov. Sachsen, Rössener Typus 32, 240.

Beuge-Schluss-Rotation bei spitzwinklig gebeugtem Knie 32, 386.

Beugungs-Merkmale der Kniee von Hockern 32. 386.

Beuster, Karl; Ha Tschewasse, Transvaal + 34, 49.

Beutelratten-Knochen von Picada Feliz (Rio Grande do Sul) 22, 36.

Beutnitz, Kr. Crossen a. O, Urnen-Friedhof 32, 367.

Bevaix (Canton Neueuburg), Gewebe aus den Pfahlbauten 21, 228.

Bevölkerung: urblonde germanische heutigen Hinterpommern 21, 625; von Elisabethpol 33, 78. 80; der Haussa-Länder 23, 228; von Kamerun 24, 514; Madagascars 28, 412; des östlichen Malayischen Archipels (s. anch Alfuren, Mischlinge, Papûa): 21, 158, (Kei-Inseln) 126, (Letti) 178, (sehr gemischt) 180, (wilder Charakter) 181. (Tenimber-Inseln [Sjerra, Larat usw.]) 170. (ob melanesisch-polynesische Elemente auf Letti und den Teuimber-Inseln?) 180. (Haar, Hautfarbe, Kopf-Formen, Körper-Höhe, Tättowirung, Beschneidung usw.) 21, 158-169; Mittel- und Osteuropas zur Steinzeit 23, 78; Mittelfrankens 28, 408; dünne B. in Nord-Luzon 21, 680; Ost-Turkistâns 33, 151; alte ackerbautreibende in Chihuahua (Mexico) 21, 629; abnehmende Anzahl der Maricopa-Indianer in Arizona 21, 666; Eintritt der B. Polynesiens in den Stillen Ocean auch über Halemaheïra 21, 671; s. Eingeborene; Rassen; Urbevölkerung; ferner die einzelnen Völkernamen und Rassen, z. B. Ägypter, Babylonier, Bayern, Chinesen, Indianer, Neger, Sachsen usw. usw.

Bevölkerungs-Classen auf den Kei-Inseln 21, 126.

Bevölkerungs-Typen des Glasinać, Bosnien 27, 58.

Bevölkerungs-Zahl der Glasinać-Hochebene in alter Zeit 27, 364; für die Mongolei 21, 208; Transkaukasiens 32, 153.

Bevölkerungs-Zunahme der Burjäten 31, 439. Bewaffnung der afrikanischen Amazonen 23, 69.

Bewässerung s. Rieselwerke.

Bewässerungs-Anlagen im Chalder-Reich 32, 57. 295; in Elisabethpol 33, 80; in der Mil'schen Steppe 30, 300; s. Såqije.

Bewässerungs-System der Pima-Indianer in Arizona für den Ackerbau 21, 665; s. Rieselwerke; Wasserleitung.

Beyrich, Ernst, Berlin, 50 jähriges Dienstjubiläum 23, 433; + 28, 385, 576.

Bezeichnung der vor- und frühgeschichtlichen Deukmäler auf den Kreiskarten des Reg.-Bez. Düsseldorf 21, 468; s. Marken; Namen; Technische Bezeichnungen; Zeichen.

Beziehungen des Läugenbreiten-Index zum Läugenhöhen-Index an Schädeln 27, 304; der Ober-Lausitz zum Süden in vorgeschichtlicher Zeit 24, 410; zwischen Zeit- und Raummessung bei den Babyloniern 27, 434.

Bezirkskarten des Reg.-Bez. Düsseldorf: Eintragung und Bezeichnung der vor- und frühgeschichtl. Denkmäler 21, 467. 468:

B-förmiger Henkel an einem Gefäss aus dem Kreise Guben 24, 274.

Bhavanyar, Kaschmir, Hindu-Tempel 29, 196. Bhera, nahe dem Flusse Ilielum, im Shalipur-District, Punjab (Indien), Nephrit-Industrie 26, 247.

Bhil (vorderindischer Stamm): Bogen u. Pfeile der 22, 348. 31, 638. 639.

Bhoti (Tibeter): Individual-Aufnahmen 22, 227.

Bliuțân, Desemer aus 32, 335.

Bia, Ungarn, Zangenfibel 31, 216.

Biala (Bach bei Neustadt, West-Pr.): Etymologie des Namens 21, 759.

Bialagrod (Name des Burgwalls bei Neustadt, Westpr.): Etymologie des Namens 21, 759.

Biale-Piatkowo, Posen, Schläfenringe 28, 251.
Bialystok, Littauen, moderne Thongefässe mit
Steinen geglättet 34, 418.

Bibel: Erwähnung nur dunkler und scheckiger Schafe in den ältesten Theilen der 21, 238; s. Altes Testament. Biber in Indianersagen 23, 168.

Biberbisse an Pappelstämmen, Anhalt 26, 329. Biberkiefer, Geräthe aus, von Taubach bei Weimar 24, 374.

Biberteich (Kr. West-Sternberg): im südostbrandenburgischen Fund-Gebiet der mittleren Oder 21, 224. 22, 491; der Stein bei 29. 441.

Bibliographie der Anthropologie und Ethnologie Europas 39, 418; jührliche, der Anthropologie 33, 220; der Archäologie Liv-, Est- und Kurlands 28, 481; der prähistorischen Litteratur Deutschlands in den 'Nachrichten über deutsche Alterthumsfunde' 21, 728; bearbeitet durch Dr. Franz Möwes 22, 395. 587.

Bibliographische Übersicht s. Übersicht.

Bibliothek der Berliner Gesellschaft für Anthropologie usw.: Bibliothekar Karl Künne 21, 732. 22, 83, 592; Umzug aus dem Pathologischen Institut ins Museum für Völkerkunde 21, 732: Katalogisirung. Ordnung, Vermehrung durch Tausch, Geschenke und Ankaufe: 21, 732-733. 22, 592, 23, 873, 24, 529, 25, 544, 625, 26, 551, 27, 756, 28, 16, 239, 580, 29, 583, 626. 30, 16, 564. 31, 16, 742. 32, 16, 581. 33, 16. 446. 34, 16. 485. s. auch Zettel-Katalog; Bücher-Schenkungen: des Hrn. Karl Künne 21, 649/50, 732/33, 794-803, (neue Schenkung) 22, 473, 538 bis 547, 592; der Frau Sanitätsrath Schlemm 22. 548, 584, 592, 637-640.

- religions- und kunstgeschichtliche im Musée Guimet zu Paris 21, 736.
- Landes-, in Posen 26, 422.
- in Toronto (Canada): Aufruf zu ihrer Wiederherstellung 22, 353.

Bibliotheks-Ordnung f\u00fcr die Berliner Gesellsch. f. Anthrop. 21, 733.

Biblis (Rheinhessen): Grabfeld 21, 422.

Biblis-Wattenheim (Rhein-Hessen): Schädel 22, 162—163.

Bibracte, Eigenthümlichkeit an Bauten 32,

Bibrowsky, Knabe mit Hypertrichosis 28, 335. Bickell, hessische Holzbauten 23, 827.

Bicyclanthropus curvatus 29, 367. Bidens Hostia 25, 155.

Bieberteich, s. Biberteich.

Biel (Canton Bern): Lage 22, 509; Initiativ-Comité pro Petinesca 32, 172; s. Bieler See. Biela (Fluss, Böhmen): Ansiedelungsschichten 21. 204.

Bieler See, eiserne Dolchklinge 29, 213; Einbaum 25, 385; Schädel aus dem Ufergebiet des 30, 471; vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 506.513; s. Cortaillod; Hageneck; Lattrigen.

Bielo Brdo, Slavonien, Kreide-Einlagen auf einem Bronzezeit-Gefüss 29, 364; slavische Skeletgräber 29, 362.

Bielshöhle (Harz) 23, 351, 352,

Bienenhaus aus hohlem Baumstamm 25, 154. Bienenzucht auf der kimbrischen Halbinsel 26, 563.

Bienne, s. Biel und Bieler See,

Bienrode, Braunschweig, Feuerstein-Pfeilspitzen 26, 572.

Bier: Hakenkreuz als Schutzmarke des Carlsbergischen Bieres in Kopenhagen 22, 493; aus Wachholderbeeren, Ostpreussen 28, 540.

Biererzeugung. Heide als Stoff zur 26, 567. Biergefüss-Deckel der Wasiba 25, 481.

Bierzusatz, Gagelstrauch (Myrica Gale) als, Holstein 26, 564; Mirthenheide als 26, 564.

Biesenbrow, Kr. Augermünde, Bronze-Depotfund 30, 473.

Biesenthal, Brandenburg, Feuerstein-Messer und -Spääne 28, 191; Feuerstein-Werkstätte 28, 128; alt-germanische Gräber 29, 261; Rundwall 29, 262.

Biethikow (Kr. Prenzlau), s. Biethkow.

Biethkow (Kr. Prenzlau): Skeletgrab und Funde aus der röm. Kaiserzeit (Glasschale, Bronzesachen, Schädelfragmente) 21, 457.
Bietkow, Kr. Prenzlau, Bronze-Eimer, Grabfund der römischen Kaiserzeit 33, 280.

Bigeh (Insel): nubische Kinder von B. als Fächer- usw. Verkäufer in Ägypten 21, 701.

Biggenthal, Knochen aus einer Felsspalte 31, 534.

Bild, Bilder: in den Königsgräbern in Amasia (Klein-Asien) 33, 449; altes, eines Cretinen 30, 272; vou indischen und äthiopischen Feliden 21, 557; der altmexikanischen Götter Quetzalcouatl (Windgott) und Kinich ahau (Sonnengott) 27, 315; Grafsche Bilder (altägyptische Bild-Tafeln) 21, 33-44, 423 (s. Bild-Tafeln); von Gegenständen als Hausmarken (Hinterpommern) 21, 619, 622; von Wilh. Joest 31, 79; von deformirten Köpfen 23, 377; des Kopfes der brasilischen Mbaracaya-Tigerkatze 21,558; von Leibniz 34, 473; der Saalburg (Taunus) 24, 121; s. Bildliche Darstellungen; Glasfenster-Bild; Götterbilder; Götzenbilder; Gravirte Darstellung; "Mondbilder"; Samsåra-Bild; Stein-Bilder; Thier-Zeichnungen; Wand-Gemalde; Wappenbild.

Bildchen auf japanischen Zündholzschachteln aus Java 27, 172.

Bilddarstellungen der Birmaner 28, 36. Bilderbogen, chinesische 32, 536; japanische

Bilderbogen, chinesische 32, 536; japanische 26, 602.

Bilder - Inschriften an Felsen Boliviens 26, 408.

Bilderschrift, mykenische 31. 306; der Negritos (Malacca) 24. 466; der Quiché 32. 352; auf trojanischen Wirteln (Bilder des Menschen, d. Hirsches, d. Webstuhls) 21, 419/420; zur Zahlen-Bezeichnung 32, 124; s. Hakenkreuz; Hieroglyphen.

Bilderschriften der Codex-Borgia-Gruppe 30, 346, 404.

Bilderwerk von Stübel, Reiss und Koppel über südamerikanische Archäologie, Prospekt vorgelegt 21, 355.

Bildhauerei, s. Bildwerke; Buddha-Figuren; Götter-Bilder; Schnitzerei; Sculpturen; Statuen; Statuetten; Terracotten.

Bildhauerkunst, turanische 33, 484.

Bildliche Darstellungen: der ägyptischen Mondgöttin 21, 567; von Reiter-Sporen in den classischen Ländern 22, 200-204; Drache auf japanischem Räuchergefäss 21, 487. 494; s. Abbildungen; Aquarelle; Bild, Bilder; Bilderschrift; Bilderwerk; Bild - Stein: Bildtafeln: Bildwerke: Bronze-Figuren; Buddha-Figuren; Copien; Donner; Drache; Einkratzungen; Farben-Skizzen; Figürchen; Figuren; Glasfenster-Bild; Götterbilder; Gouache-Bild; Gravirte Darstellung; Hieroglyphen; Jagd-Bilder; Karten; Karten-Steine; Katzen-Bildwerke, -Figurchen, -Gemälde; Landkarten-Steine; Malerei; Petroglyphen; Petrographieen; Photographieen: Pictographieen: Plan-Steine: Porträt; Sculpturen; Statuen; Statuetten; Symbolische Figuren; Terra-Wand-Gemälde; cotten: Wappenbild; Zeichnungen; vgl. auch Ornament, Ornamentik.

Bildniss der Heldin Mu-lan, China 25, 23.

Bildnisse des Sophokles 26, 122. Bildniss-Weberei im Orient und in Norwegen 32, 299.

Bildplatten, s. Bildtafeln.

Bildsäulen, s. Statuen.

Bild-Stein, vorgeschichtlicher, von Oberbirchen (Canton Wallis) 22, 509; s. Karten-Steine; Steinbilder.

Bildtafeln: aus altägyptischen Gräbern im Fayûm (von Rubaijät ["Graf'sche Bilder"]) 21, 33—44. 423. (von Hawara) 39. 41; aus ägyptischen Mumien 33, 259, verglichen mit anderweitigen Abbildungen 33, 260; über Cortes und Montezuma 24, 119.

"Bild-Treten", religiõse Ceremonie in Japan 31, 533.

31, 555.
Bildwerke: altägyptische Darstellungen der Mondgöttin Bast als Katze: (in Bronze) 21, 555, 567. (in Stein) 567; von Masaya. Nicaragua 31, 629; römische, bei Bern 33, 35; vorrömische, bei Bern 33, 34; s. Bild, Bilder; Bildliche Darstellungen; Bild-Stein; Bildtafeln; Bronze-Figuren; Buddha-Figuren; Götterbilder; Karten; Karten-Steine; Landkarten-Steine; Plan-Steine; Sculpturen; Statuen; Terracotten; Wand-Gemälde.

Bildung, geistige, s. Civilisation; Cultur. Bildung von Körpertheilen s. Kopf-Formen;

Schädel-Formen; Schädel-Formen; Schädel-Formen; ferner die einzelnen Körper-Theile, wie Auge; Brüste; Fuss; Haar; Hand; Zahn; usw. usw.

Zeichen niederer, s. Pithekoïde Merkmale.
 Bildungs-Anomalien aus Togo 28, 523; s.
 Abnorme Bildung; Anomalien; Schwimmhaut-Bildung.

Bileger (-Öfen), s. Beileger.

Bilharzia s. Distomum.

Bilibili, Neu-Guinea, Töpferei 34, 415.

Bilimek'sche Sammlung, das Oelbild der selben 25, 44. 56.

Bilinguis-Inschrift, chaldisch-assyrische der Stele von Topzauä 31, 581. 587. 32, 62. 434. 624.

Billiton (Insel zwischen Sum\u00e4tra und Born\u00e90) Dampfer-Verbindung 22, 495.
Bilqula-Indianer, s. Bella Coola-Indianer.

Bilqula-Sagen 26, 281, 27, 189,

Bilsenkrautwurzeln als Alraun 23, 745.

Bilsingsleben (Thüringen): Kinderhand mit Zehrpfennig 21, 29.

Bilsteiner Höhle bei Warstein (Westfalen), Ausgrabungen 21, 339; Funde 21, 592. 26. 329; Kephalone aus der 27, 681; osteologische Funde 27, 680; Schädel 27, 681, abweichende Bildung des Kinns 682; s. Schädel.

Bimsstein aus einer S. Canziano-Höhle bei Triest 21, 421.

Bindarîyeh (Ober-Ägypten): lose Silex-Stücke 21, 413.

Binde zur Kopf-Deformation bei den Longheads (Vancouver-Insel) 21, 397; s. Diadem; Kopf-Binde; Leinwand-Binden; Rinden-Binde; Scham-Binde; Testudo-Verband; Zeug-Binde.

"Bindemittel" für zu fetten Thon 34, 423. Binden der Glieder von Todten in Australien 33, 525; in Dahome 526.

Bindfaden-Ornament (= Schnur-Ornament), s. Ornament.

Bingöl-dagh, Armenien, chaldische Inschrift auf dem 33, 422.

Bingsberge bei Sackrau, Kr. Graudenz, neolithische Ansiedelung 32, 490.

Binnensee-Project im Fayûm (Ägypten) 21, 710.

Binua, von Johore 28, 304.

Binue, s. Benue.

Binue-Fluss, Africa 23, 229.

Biographie Schliemanns 23, 812.

Biologie und Gesundheitslehre 28, 503.

Bipartition der Wangenbeine, Andeutung von: Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 173; s. Zweitheilung.

Birchen (Cant. Wallis): vorgeschichtliches Wahrzeichen 22, 509.

Birdaard (Holland), Alsengemme 25, 197.

Birkenrinde, Dach einer Grabkammer bei Tes (Tubå), Sibirien, belegt mit Steinen und 21, 745; Schnupftabaksdosen aus, im Kr. Mohrungen (Ost-Preussen) 21, 602. Birkenwerder, Brandenburg, Feuerstein-Geräth

26, 445.
Birket-el-Kerun, Salzsee bei der Fayûm-Oase
21, 709.

Birkhahn in der Mythologie 21, 462.

Birkner, Vertreter von Weismann, München 32, 442.

Birma, Alterthümer von Pagan 26, 593; Ausgrabungen 32, 365; Bilddarstellungen 28, 36; behauene (?) Feuerstein-Splitter im Tertiär 26, 427; Geologisches aus Ober-Birma 26, 428; Gewichts-Geld 28, 40; Grabewerkzeuge 26, 593; Influenza in 23, 695; Inschriften-Tafeln in Pagan 28, 227; Jadeit 26, 246; Jadeit-Beil 26, 591; Kartenblatt-Weberei 30, 471; Klöster 28, 235; Klosterschulen in 28, 235; Leichenverbrennung 28, 235; Maass und Gewicht 28, 40; Naturgottheiten in 28, 235; Nephrit-Districte 21, 599; Pagoden 28, 235; Pagoden von Pagan in Ober-Birma 28. 226; Projectionsbilder aus 28, 235; Reise des Hrn. Nötling 26, 366; Sammlung aus 32, 383; prähistorische Steinwaffen 23, 694; Strobilanthes flaccidifolius (Nees) und Farbstoff "Rům" 21, 502: Vulkan Popa doung 28, 228; eine alterthümliche Waffe 28, 36; Werkzeuge der Steinzeit 26, 588; Zähne von Hippotherium antilopinum 26, 427, 433; Zwerge in Berlin 28, 524. 30, 344. 31, 455; s. Amarapara; Gwedschyo; Katschin; Kindat; Mandalay; Mja-dong; Momein; Reise; Thon-Geschirr; Waldmesser.

Birmane, tättowirter 24, 539.

Birmanische Inschrift auf einem Tättowirten 24, 541.

Birmanisches "Martabâni"-Porzellan: Herkunft 22, 223.

Birmit, fossiles Harz aus Birma 33, 402.

Birne, Alter und Verbreitung 23, 99. 100; in Pfahlbauten 23, 99. 100.

Birnenförmiges Anhängsel an einer Pferdetrense von Hallstatt 26, 369.

Bischari, Merkmale eines ächten 30, 184.

Bischarin in Ägypten 29, 131; Tabakspfeifen aus Talkschiefer 29, 274.

Bischöfliches und gemeines Gewicht im Mittelalter 21, 274.

Bischofshofen, Salzburg, Steinschlägel mit Schaftrille 27, 138.

Bisentium, etruskische Alterthümer 27, 677. Biskra, Algerien 33, 33.

Biskupija Groblje, Dalmatien, Ausgrabungen 28, 469.

Biskupsvarda ("Bischofs-Steinhaufen") auf Island 21, 484.

Bismarck's Tod 30, 499.

Bismarck-Archipel, Brandmalerei 30, 397; ethnologische Objecte 24, 295; Muschel-Geldsorten im 24, 296; Rothfärbung von Schädeln in Matupi 33, 370; Schädelcult 33, 369; s. Duke of York-Inseln; Mission; Neu-Britannien.

Bismarckburg, Togo, anthropologische Aufnahmen 26, 164.

Bison, angebrannte Stücke vom, aus Taubach 34, 286. Bison europaeus a. Wisent.

Bitburg (Reg.-Bez. Trier); ausgegrabene Römer-Festung 22, 353.

Bitlis, Armenien, römische Inschrift 31, 411. Bitt-Opfer, Pfeile als, der Indianer Arizona's 21, 666.

Bittschreiben in Batak-Sprache 24, 520.

Bizzozero, Giulio, Turin + 33, 251.

Björkö (Insel) im Mälarsee, Knochen-Täfelchen (Webegeräth?) 30, 38.

Blandass, Eingeborene von Malacca 23, 831. 838: Brachycephalie 23, 843: Hautfarbe der 23, 840; Indices von 23, 843; Nase der 23, 840.

Blandass Sinnoi, Malacca, Gräber 26, 355; Haar und Schädel 26, 354.

Blase (Harnblase), polypöse Auswüchse bei Distomum 23. 31.

Blase als Haut eines künstlichen Kopfes aus Kamerun 33, 534.

Blasen an den Pferdemäulern der Ciste von Moritzing 28, 112,

Blasehörner, britische Inseln 23, 856; von Cöslin 23, 857, 860; Garlstorf, Hanuover 23. 853: von Latdorf, Anhalt 24. 451: prähistorische 24. 544; aus Skandinavien 23, 854, - Bronzebeschläge, Wismar 23, 853; -Mund-

stück, Teterow, Meklenburg 23, 853. Blaserohr in Malacca 23, 834; von der

malavischen Halbinsel 21, 430.

Blas-Instrumente, s. Basune; Kuhhorn; Schaf-

Blasius, St, Herme, Gemme 23, 610. Blatt, s. Palmblatt.

Blatt- und Schilf-Kleider ans Mangalûr (engl. Mangalore) bezw. Ileppey in Süd-Indien 22, 348,

Blatt-Ornament, s. Ornament.

Blattern: bei den Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 680.

Blauäugige an der ligurischen Küste 21, 333.

- Neger 24, 512.

Blaue Erde 23, 288.

- Gesichtsfarbe von Geistern, Nordwest-America 26, 106.

Blaueisenerde als Überzug auf Eisen-Moorfunden 34, 427.

Blech, s. Bronze-Schallblech; Gold-Blech. Blechfibel von Rebenstorf 23, 679,

Blechketten 30, 334.

Blechplatten-Sporen 22, 196, 199, 200, 202.

Blech-Strähnen als Schmuck der Apovaos (Nord-Luzon) 21, 679; von China importirt 21, 679.

Blech-Zierrathen, runde, aus einem Kurgan 33. 113.

Bleckendorf, Kr. Wanzleben, Prov. Sachsen, Rössener Typus 32, 240.

Blegno-Thal (Graubfinden): welsche Einwanderung 21, 626/627; Form und Nomenclatur des Hauses 21, 626; Blockbau des Hauses 22, 323, 324; s. Vals.

Blei in Bronzen 33, 157; in ungarischen Bronzen 32, 361; in westpreussischen Bronzen 29, 124; (?) aus dem Dolmen von Draguignan 32, 410; in alter Wohnstätte in Tennessee 24, 103; und Zinn in einem Schläfenring von Neustadt, Westpreussen 27, 768,

Blei-Anker, phönicischer, Spanien 28, 50.

Bleidraht-Stickereien an Thongefässen (Santa Lucia) 24, 288.

Blei-Etiquetten für zu conservirende Alterthümer 34, 428.

Blei- (Zinn-) Figur (antik) aus Rügen 21, 53 - 54.

Bleigehalt in Bronzen von Belzig 26, 327; in chinesischem Messergeld 26, 64.

Bleiglanz als oder in Augenschminke: 21, 536. 22. 47: in antiken Brauen - Schminken 21, 505.

Bleiglasur, farbige, an römischen Gefässen 25, 425.

Bleiknopf mit Ohr von Caslau (Böhmen) 21. 447.

Blei-Sarkophage aus Palästina 31, 528; römischer 23, 79. Blei-Zauberhammer (ägishjálmar) auf Island

26, 320,

Bleicherode bei Nordhausen, Gräber 32, 488. Blell's Sammlung 22, 197.

Blemmyes, Hirtenvölker in Ägypten 31, 549. Blexen, Oldenburg, Bernstein-Fundstelle 32,

Blick, böser 31, 462, Amulete gegen den

Blinde, dargestellt an altperuanischen Töpfen 34, 342.

Blitz im Mythus 22, 135; in Pommern "Bullkater" = Blitz 21, 463; Schutzmittel gegen 29, 496; die Howölfel, ein Neujahrs-Gebäck, Schutzmittel gegen Viehseuche und 29, 496; und Donner als Götter 23, 58; s. Blitz-Schlag; Donner; Gewitter.

Blitzbannendes Giebel-Ornament im alten Blossin (Kr. Beeskow-Storkow): Gräber-Feld mit Buckel-Urnen und Bronze-Beigaben

Blitzbündel, eiserne, auf Giebeln in China 21, 493.

Blitzröhren aus gefrittetem Sand 29, 436.

Blitz-Schlag: Kreuz-Zeichen "dem B. wehrend" 21, 663; Mittel gegen, auf den Tami-Inseln 34, 334.

Blitzschutz durch Steinhammer 32. 380.

Blitz-Steine, Steinbeile an der Guinea-Küste 31, 188.

Blitz-Symbol: altindische Svastika 21, 663. Blitz-Wehr bei den Basken 31, 294.

Block oder Kirchenkasten in Pommern 26, 91. Block-Bau, s. Blockwerkbau; Holzbau.

Blockhausartige gepflasterte Einbauten in Befestigungswerken in Niedersachsen 25, 572.

Blockhäuser 23, 789; s. Blockwerkbau.

"Blocksberg" (Steinkreise) bei Barenberg, Kr. Berent 22, 38.

Blockwerk-Bau, Blockbau des Hauses, Block-Hänser: ehemaliger Bereich des deutschen Blockbanes 21, 626; Schwarzwald-Haus in Baden: (in Marzell) 22, 567. (in Heubronn) 569; Blockhäuser in Kärnthen: (Häuser in Millstadt) 22, 575. (Rauchhaus dort) 575, (Holzhäuser in St. Peter am Holz) 576; Blockbau in der Schweiz; (in Obermutten. Engadin?) 22, 322. (im Blegno-Thal, Graubünden) 323. 324. (Holz-Häuser in Leysin, Waadt) 22, 581, (im Zermatter Thal. Wallis) 579. (Stadel [Korn-usw. Schuppen] im Zermatter Thal) 578. 579. (Blockward im rhätoromanischen Hause) 21, 626. (Blockwand der Stein-Häuser im Maienthal, Graubünden?) 22, 323,

Blonde in Albanien 27, 796; in Altägypten bisher nicht bewiesen 29, 404; in Gölli, Armenien 31, 411; s. Haar-Farbe.

Blonde u. Blauängige an der Ligurischen Küste 21, 333.

Blonde germanische Bevölkerung im heutigen Hiuter-Pommern 21, 625.

- Neger 24, 512.
- Norweger 24, 214.
- Rasse in Deutschland u. Österreich, s. Virchow's Statistik.

Blonder Typus; in Böhmen 21, 217; der Litauer 23, 780; in Preussen 23, 775.

Blondes Haar, Annäherung an, bei Eingeborenen Malaccas 23, 846. Blossin (Kr. Beeskow-Storkow): Graber-Feld mit Buckel-Urnen und Bronze-Beigaben 22, 377; slavisches Skeletgräberfeld 22, 376—377. ö51—ö52. (Schädel-Bruchstücke) 376. (Töpfe mit Kreuz-[oder Rad-? Stern-?] Ornament) 376. 377. (Thon-Gefüsse) 551. (Eisen-Funde) 552; Schädel aus dem slavischen Grüberfelde 23, 349.

Blumberg bei Frankfurt a. O., Römercultur-Funde 34, 56; Steinzeit-Funde 34, 56. "Blume" als Giebelpfahl-Krönung in Schadewohl (Kr. Salzwedel) 22, 527. 529; s. Donnerbesen.

Blumen als geschnitzte Giebelverzierung in Russland 21, 113; als Leichen-Beigaben im heutigen Ost-Preussen (Oschekau, Kr. Neidenburg) 22, 608; leuchtende, und Pflanzen 25, 169; s. Schlüsselblume; Zauberblume; s. auch unter Botanik u. Ornament.

Blumenblätter-Querschnitte, Blumenknospen-Querschnitte, s. Blüthen-Diagramme.

Blumenfest der alten Mexicaner 27, 452. Blumen-Schmuck an Schädeln Verstorbener,

Hermit-Inseln 33, 370.
Blumen-Verzierungen: am Haar erbeuteter

Köpfe in Nord-Luzon 21, 681; Stickereien an der Tracht der Amateco - Weiber (Mexico) 21, 668.

Blumenbach'sche Schädel-Sammlung in Göttingen 25, 189, 311, 364, 592.

Blumentritt, Ferd., Ernennung zum correspond. Mitglied 32, 577.

Blur, Armenien, Inschrift von 32, 444.

Blut, Zusammensetzung des, der Indonesier 32, 398.

Blut-Besprechen 31, 462. 471.

Blut-Brüderschaft und -Bund 23, 378.

"Blut-Dienst", angeblicher, der Juden 21, 537.

Blutegel: Tabak bezw. Tabaksblätter als Abwehrmittel gegen, in Nord-Lozon 21, 680. 681.

Blutflecke auf Hostien 30, 282.

Bluthusten, Mittel der Hottentotten gegen 25, 133.

Blutrache in Albanien 33, 353; gesetzlich straffos 33, 360; Aussöhnung der, Albanien 33, 356; der Tataren in der Mil'schen Steppe 30, 302; unter den Tataren in Elisabethpol 33, 80; in Transkaukasien 30, 322; s. Familien-Rache.

Blutserum-Reaction, neue biologische, insbesondere bei anthropoiden Affen und Menschen 34, 467. Blutstein, Amulet und Arzenei 23, 469, Blutstillen bei den Massai 27, 303.

Bluts-Verwandtschaft s. Verwandten-Ehen. Blutzauber 24, 462.

Blüthen-Diagramme: Beziehung zum Tomoye-Ornament 22, 46, 47,

Boas, Fr.: Reisen an der NW.-Küste America's 21, 505, 731, 22, 29, 23, 158, 160, 532. 628. 24, 32, 314, 383; Begrüssung 24. 345.

Boberson bei Riesa, Urnen-Fund 31, 657. Boca del Infierno (Strom-Schnelle des Orinoco. Venezuela): Petroglyphen 21, 654, 655.

Bocconis' Anmerkungen über Bernstein-Schmuck in italienischen Gräbern 32, 156.

Glocke mit einer griechischen Bochará, Alexander-Inschrift von Tasch-Rabah 24. 536

Bochdanum, Römercastell im Lande der Chauken 24, 254.

Bochin, Prov. Brandenburg, bronzener Schalltrichter 23, 853.

Bock, Franz, Aachen † 31, 477.

"Bock-Hörndl" als Tut-Horn in Ober-Bayern 21, 22,

Böck (Pommeru): Burgwall 22, 249; Schädel 22, 250. 251; Schläfen-Ring 22, 249. 250; slavische Skelet-Gräber 22, 248-251.

Bockeloh (Kr. Meppen, Hannover): Steingrab "Wekenborg" 22, 140.

Böckh als vergleichender Metrolog 21, 245/246.

Bockstein-Höhle im Lonethal, Württemberg, Rössener Typus 32, 243. 603.

Boden (Erdboden): Einfluss der Beschaffenheit des, auf Naturell und Charakter der Pápago-Indianer in Arizona 21, 666; s. Boden-Feuchtigkeit.

Boden s. Fuss-Boden.

Boden (Lager-Raum, Korn-Boden usw. oben im Hause): im Föhringer Haus 22, 66; (Lagerräume) im Hansa-Hause 21, 196; im holsteinischen Bauernhause 21, 184; verschiedene Böden imsächsischen Hause Hinterpommerns: (in Klein-Horst) 21, 615, 616, 617, (in Kamp) 620, (in [Treptower] Deep) 622; des sächsischen Hauses in Kurslack (Hamburger Vierlande) 22, 562; Kornboden im Rasteder Haus (Oldenburg) 22, 558; s. Boden-Raum; Getreide-Boden; "Hill(e)"; Haus.

Boden von Gefässen, s. Seelenloch.

Boden-Feuchtigkeit: Einwirkung auf Knochen 22, 119, 123,

Bodenkultur, hohe, der Wakara 25, 483.

Boden-Raum im sächsischen Hause 22, 556. Boden-Verhältnisse bei Cäsarea, Cappadocien 33, 505.

Bodenhagen bei Colberg, Pommern, Baumsarg-Grab mit Zwerg-Skelet 31, 454.

Bodensee: Flachsbau und Leinen-Industrie der Pfahlbauern 21, 236; neue Funde 23, 345; Pflanzen 23, 346; s. Überlinger See: Wangen.

Bodkow, Kr. West - Sternberg, Buckel - Verzierung an Urnen 26, 476; Urnengräberfeld 26, 474.

Bodman (Baden): Pfahlbau am Überlinger

See 21, 432. Steinperlen daraus 21, 432/433; Fundstelle des Schussenrieder Typus 32.

Boeren [sprich: Bûren], s. Buren.

Boeslunde (Seeland, Dänemark): getriebene goldene Becher, Schalen und Schönfgefässe 22, 292.

Bogadjim, Fest in, Neu-Guinea 26, 200.

Bogdanow, Anatol; Moskan + 28, 239, 576. Bogen (Theil des Kreises) als Ornament, s. unter Ornament.

Bogen (Architectur), s. Schwibbogen; Spitz-

Bogen (Waffe) der Bhil, Indien 31, 638. 639: chinesische, verschiedene Arten 28, 273; der Cliff-dwellers in Nord-Mexico 21, 535; der Kanikarer (Süd-Indien) 22, 348; der Meädie 31. 638: in Nord - Luzon 676: aus der Zeit Rhamses II 25, 266; der Yuma-Indianer 24, 90; zusammengesetzte und verstärkte 31, 221; zusammengesetzter der Baschkiren 32, 365. - für den Fischfang 21, 679; s. Jagdgeräth. und Armbrüste 26, 446,

- und Pfeile: aus dem Alemannengrabe von Oberflacht 26, 117; aus Argentinien 26, der Bhil auf dem Abû-Berge (Rädschpütâna) 22, 348; der Lacantun 25, 277; der Watwa vom Kiwu-See, Africa 31, 634.

Bogenbänder, Band-Ornament 27, 129.

Bogen-Fibel von Bramsche, Hannover 26, 329: aus Bronze vom Koban-Typus im Hasagau, Hannover 24, 267; s. Bronze-Bogenfibeln. Bogengewölbe bei Chaldern unbekannt 27, 603.

Bogen-Ornament 23, 703; s. Ornament.

"Bogen-Priester" in Zuñi (Neu-Mexico) 21,

Bogenschaber, concave, von Theben 34, 307. convexe, von Theben 34, 306; zweischneidige, von Theben 34, 307.

Bogenschütze auf einem Thongefass aus einem Kurgan Transkaukasiens 33, 140.

Bogenspannen 23, 670; Daumenringe zum 24. 200; Dolche und Messer gleichzeitig zum 30, 156; Handschutz beim 23, 672; Silberring zum 23, 486.

Bogen-Spanner aus einem Kurgan 31, 272; aus Nephrit 23, 81.

Bogenspann-Ringe 32, 367.

Bogen-Stücke am Schädel-Grunde, s. Schädel-Grund.

Boggiani, Guido; † in Paraguay 34, 483.

Boghazkoi, Klein-Asien, Fels-Sculpturen und Hieroglyphen 33, 469; Stadt- und Burg-Ruinen 33, 476; nicht identisch mit Pteria 484.

Bogomilen-Gräber auf dem Glasinać, Bosnien 27, 49, 643,

Bogos, Gräber der, in Ägypten 31, 544.

Bogtscha, Cappadocien, Felsen-Zimmer und hethitische Inschrift 33, 521; hethitische Stele 33, 500.

Bohlen und Bretter aus einem Torfmoor Westpreussens 31, 117.

Bohlen-Wege: 24, 256; Bezeichnung der frühund vorgeschichtlichen B. auf den Karten im Reg.-Bez. Düsseldorf 21, 468; bei Darsow (Kr. Stolp, Pommeru) 21, 480; (Oldenburg), nicht römisch (?) 24, 116.

Bohlschau, Westpreussen, Anker und Mastbäume im Moor 28, 333.

Böhmen, Abfallgruben in Knovitz 27, 459. Alter des Löss 26, 467; Ansiedelung und Begräbnissstätte von Fürwitz, Beinkamm und Urnenfund 27, 356; Ansiedelung der Steinzeit 24, 188; suevisch-slavische Ansiedlungen 30, 145, 201; Anthropophagie, scheinbare, in 29, 51; Aschengrube bei Wehinitz 29, 115; Augen- und Haar-Farbe der Schulkinder 21, 216; Ausgrabungen und Steinwall bei Schlan 27, 459; Bandornament 27, 129; Beginn der historischen Zeit 29. 258: Begräbniss - Hügel Pičhora Dobrichow 28, 541; Bernstein 23, 306; Bronze - Gürtel vom Pičhora 28, 542; Bronzekeulen 29, 590; Bronzeringe mit Knöpfen und Thierköpfe 23, 814; BronzeUrnen vom Pičhora 28, 542; Bronzezeit 29, 44; Burgwall von Kouřim 27, 459; Burgwälle bei Radim 27, 460; Burgwall-Typus 30, 206; Časlau, Gefäss mit Widderkopf 29, 256; Časlau u. a. Orte, neolith. Thonbecher 26, 468; Černy vůl, Stierkopf aus Thon 29, 251; Depotfund von Rymán bei Eisen-Schmelzofen. Unhöst 24. 474: prähistorischer in Wicklitz bei Türmitz 30, 169; Elbeteinitz, Bronzering 23, 877; Feuersteinfunde 27, 685. 689; Fibeln und Armband von Podbaba 30, 274; Funde agyptischer Gegenstände 29, 590; provincialrömische Gefässe usw. mit Namens-Stempel 21, 346; Gold-Funde vom Pičhora 28, 542; Griff mit einem Widderkopfe vom Pichora 28, 542; Gross-Czernosek, neolithische Gräberfunde 27, 354; Hacksilberfund von Čisteves 30, 272; Havrau, Vogelfigur 29, 257; Henkel in Form eines weiblichen Kopfes. zu beiden Seiten mit Hundeköpfen geschmückt, an Bronzeurne vom Pičhora 28,542; liegende Hocker 29, 43; Hrušovan, Steinhammer mit Schaftrille 27, 138; Hunde schädel in einem Gefäss in Časlau 26. 468: Knochengeräthe vom Pičhora 28, 542; Krendorf, Fuseringe 24, 474; Kupferbeile 29, 589; ungarische Kupfer-Beile 29, 589; Kupferdrähte mit daranhängenden Thierzähnen und Nachbildungen derselben 27, 355; Lausitzer Typus in 28, 542; Lobositz a. d. Elbe: (Funde auf der Lösskuppe) 29, 42. (neolithische Ansiedelung der Übergangszeit) 26, 248. (prähistorischer Wohnplatz und Begräbniss-Stätte) Lochenic, suevisch - slavische 31: Ansiedelung 30, 211; Mäander-Verzierung 30, 206, 212. 213; Münzen, böhmische in dem Hacksilberfunde von Frankfurt a. O. 27. 142; neolithische Ansiedelung bei Klein-Czernosek 27, 684; neolithische Gräberfunde 27, 354; neolithisches Brandgrab 29, 42; neolithische und römische Funde 29, 589; neolithische Schmucksachen und Amulette 27, 352; Nymburg, suevisch-slavische Ansiedelung 30, 211; Pardubic, Steinzeitfunde 29, 588; Phallus vom Hrådek in Časlau 28, 330; Photographien zur Vorgeschichte und Volkskunde 27, 459; Podbaba 30, 201. 274; Währung der in B. gefundenen Regenbogen-Schüsselchen 21. 282; Schädel, zu Gefässen verarbeitete 29, 589; scheckiges

Schlaner Berg, Stierfiguren 29, 254; Skelet - Graber bei Gross - Czernossek-Czalositz 29, 115; Skeletgräber der La Tène-Zeit, Liebshausen 29, 115; Skeletgraberfeld bei Zelenic 27, 459; Slaven in 30, 145. 201; Sporn von Lochenic 30, 213: Steinhammer mit Schaftrille 27. 693; jüngere Steinzeit 32, 274; Steinzeit-Gefäss von Dobrovic 28, 331; Stier-Figuren 29, 254; Stierkopfe aus Thon 29, 250; Stradonic, Bronzering 23, 878; Sueven-Slaven in 30, 145, 201; Svárov. Bronzering 23, 878; Tachlowitz, Axthammer mit Schaftrille 27, 140; La Tène-Funde 30, 206; La Tène-Gräber 29, 115; Terramare-Schädel, bearbeitete 30, 214: Terra sigillata in 30, 206; vorgeschichtliche Thonfiguren 29, 246. 258; Gebrauch der Töpferscheibe in 30, 203; Trudenfuss 30, 188; Urnengräber der Bronzezeit 29, 45; Verbreitung des Lansitzer und Schlesischen Typus 27, 423; Vertheilung der Schwarzhaarigen 29, 588; Völkerwanderungszeit, Thierfiguren 29, 258; Weigsdorf. Opfersteine 27, 459; Weihnachts-Gebräuche 33, 544; weisse Ansfüllung auf Thon-Gefässen 27, 122; Wicklitz 30, 189: Wiessen bei Saaz, Stierkopf aus Thon 29, 253; Wolfszahn-Ornament 30, 211: vorgeschichtliche Zahnnachahmungen 30. 266; s. Ansiedlungen; Aussig; Bauernhänser; Begräbnissstätten; Bergwerke; Biela: Časlau; Černy vul; Einwanderungen; Erz-Gebirge; Feuerbestattung; Forschungen: Friedland: Gräberfeld: Gussformen; Hayrau; Herbitz; Hocker; Hořenice; Horoměritz; Hostomitz; Hrušovan; Iser-Gebirge; Keramik; Knovitz; Kosten; Kralupy; Langobarden; Libčany; Liben; Libice; Liebshausen; Liesnitz; Lipa; Lobositz; Lössfunde; Lysec; Mammuth; Markowic; Melnik; Neu-Bydžov; Podbaba; Polspy; Přemyšleni; Rosnice; Roudnice; Schädel: Schlan: Schlaner Berg: Slaven; Smichow; Steinzeit; Stelčowes; Stradonice: Stradonitz: Svárov: Tachlowitz; Türmitz; Urnenfeld; Velíš; Vlkov; Wicklitz; Wiessen; Žehušic; Želenic; Zliv. Bohne, Vicia faba, Verbreitung 26, 606.

Bohnen der Canavalia in den Chinhills in Hinterindien zur Bereitung von Schiesspulver 23, 678.

Mädchen 27, 168; Schläfenringe 28, 246; "Bohnen-Sichte" (Mähwerkzeug) im Hildes-Schläner Berg, Stierfiguren 29, 254; heimischen 22, 320.

> Bohren: von Holz in Holz als Mittel zum Feuermachen bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680; des Nephrits 23, 698; der Steine im Mittelalter 23, 619.

> Bohrer aus Feuerstein 24, 85; paläolithische 24, 373; aus Stein, vom Schweizersbild 24, 457.

Bohrloch in Röhrenknochen 23, 399.

Bohrung s. Elfenbein; ∨-Bohrung. Bohrungen, doppelteonische, an Bernstein-Schmuckstücken aus Kurganen 34, 445; subcutane, an Bernsteinknöpfen aus Kurganen 34, 445; subcutane, an Elfenbein-Knöpfen 34, 124; durch frühbronzezeitliche Nadelkönfe 34, 125.

Bohr-Zapfen aus einer Grube bei Čáslau (Böhmen) 21, 447; von der Kurischen Nehrung 23, 755.

Bois-Reymond, Emil du. Berlin + 29, 26, 580. Bokyalaka s. Zimbabye.

Bola (steinerne Wurf-Kugel mit Rinne und Schnur): Art Jagd-Schleuderwaffe in Süd-America 22, 475; heutiger Gebrauch bei den Indianern und Mischlingen im Gran Chaco usw. 21, 657. 658; aus altargentinischem Grabe 26, 410; aus Rio grande do Sul, Süd-Brasilien: (von Säo Lourenço) 21, 658. (vom Morro Diablo) 22, 34. (als Fundstücke häufig) 22, 475; in Chile sehr selten gefunden 22, 475; in Uruguny: (als Fundstücke häufig) 22, 475. (im Museo zu Montevideo) 21, 656. 657. Boleadores aus Argentinien 32, 491.

Boletus-Pilze als Nahrung in Chile 25, 315. Bolivien, Begräbniss-Häuser aus Adobe 26, 408; Bilder-Inschriften an Felsen 26, 408; Bronze-Artefact 31, 619; chunu (Kartoffel-Conserven) 22, 300. 304; Papas amargas (bittere Kartoffeln) zur chuñu-Bereitung 22, 300; Coca-Kauen und schädliche Wirkung 22, 304; Deformation von Gräberschädeln 33, 404; Felsinschriften 26, 408; Forschungsreise 24, 491; Heimath des "Chile"-Salpeters 22, 223; Heimath der Kartoffel 22, 301; Kartoffeln 23, 247; übersponnene kleine Kreuze unterm Dach der Indianerhütten 21, 701; Schädel 25, 306. 26, 386. 400; Thurm-Köpfe (Inca-Schädel) 26, 404; Zwergvolk der Chiquitos 22, 412; s. Aimogasta; Carate; Gran Chaco; Kreuze.

Bollweck, der, Gebäck aus dem Schwarzwald 30, 78, 389.

Bollwerk am Gandsha-Fluss bei Elisabethpol 33, 81.

Bolo, Waffe in Nord-Luzon 21, 676.

Bologna, Arcaiche abitazioni 25, 365; Bernstein-Artefacte 33, 403; Kämme in Brand-Gräbern 31, 171. 172; Museo civico 27, 676.

Bologoje, Russland, Eisenfunde 25, 335; Messer zum Abschuppen von Fischen 25, 336.

Boltersen, Hannover, Urnenfriedhof 25, 401. Bolton, W., Kedabeg + 32, 93.

Bolubedu am Limpopo (Süd-Africa), Kupfergussbarren von den Knopneusen 25, 320.

Böm, de, Theil des Hausbodens 23, 497. Bombay (portug.-engl. statt Mumba'i, Indien):

A. Bastian 1890 dort 22, 348.

Bombengefäss mit Bandkeramik, von Kromau, Mähren 27, 761.

Bömess-Schnitt böser Geister auf Feldern, Schutz gegen den 29, 601. Bommel, s. Bammel; Bernstein-Bammeln.

Bommel, s. Bammel; Bernstein-Bammeln. Bommerlunder Moor bei Flensburg, Jadeitbeil 27, 704.

Bon-Cultus in Tibet 21, 199.

Bon-pa's (häretische Zauberer und Priester) in Tibet und China 21, 199.

Bondenhölzungen (Holstein), s. Bondenschiften. Bondenschiften (Holstein): Steinzeitgrüber mit Beigaben 21, 472. 473.

Bonerate bei Celebes, Cultusgegenstände 24, 232.

Bonifazio, Corsica, neolithische Funde 32, 67.

Bonn (Rheinprovinz): Jubiläum der niederrheinischen Gesellsch. für Natur- und Heilkunde 25, 226; Knie-Sense und Haken 22, 156; Verwaltungs-Bericht des Provincial-Museums für 1901 34, 379; s. Verein.

Bontoc-Dialekt (Nord-Luzon): Vocabular 21, 682-700.

Bontoc-Leute (Nord-Luzon): Form der liua-Waffe und des Schildes 21, 678.

Boogschutter, Beiname der Baroa (Basuto), Pfeilgift 26, 279.

Boot für Tropenreisen 25, 182; s. Fischerboot. Bootbau der Diakun 28, 304.

Bootbegräbniss von Harrestad 32, 585.

Bootform, Skeletgräber in, Russland 23, 420. Bootmodell von Samoa 26, 96.

Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register.

Boot-Reste, s. Bretter-Reste.

Bootz, Westpriegnitz, Schädel aus dem Bette der Löcknitz 27, 424.

Bor, Cappadocien, hethitische Königs-Stele 33, 501, 502.

Boer † 29, 311. 579.

Bora-Ceremony in Australien 25, 288.

Borax s. Salina grande.

Borchwald = Burgwall.

"Bören" [= (Nach)baren?]: "zu Boren (= zur Gemeinde - Versammlung) gehen" (Freiwalde, Kr. Luckau) 22, 550.

Boeren in Berlin 29, 312.

Borgarvirki, das, auf Island 26, 40.

Börger (Kr. Hümling, Hannover): Stein-Gräber 22, 140.

Borghard, Friedrichshagen + 32, 93.

Borghorst, Westfalen, Alsengemme 25, 197. Borgia, Codex, mexikanische Bilderschrift 30, 346 ff.

Borgmeyer + 24, 115, 523.

Borgo novo (Graubünden): sogenannter Jadeït von 21, 118.

Borgsdorf, Brandenburg, Steingeräthe 26, 200.
Borgsum auf Föhr (Schleswig): Lava-Mörser und -Pistill 22, 61.

Borgu-Krieger, Kopfschmuck 28, 600.

Borjád (bei Lengyel, Süd-Ungarn): Gefässe mit Schnur-Ornament und weissen Incrustationen 22, 111.

Borkau-Grabau, Westpreussen, Burgwall 23. 181.

Borkenhagen, Pommern, Bernsteinperlen 25, 576; Bronze-Eimerbroloques 25, 576; Bronze-Fibel 25, 576. 576; Email-Perlen 26, 576. 597; Glasperlen 26, 576. 597; ornamentirtes Goldblech an Fibeln 26, 595; Halsschmuck (Hängeschmuck) 25, 576; römischer Hängeschmuck 26, 596; schädel 26, 595. 598; römische Skeletgrüber 25, 575; Skelet-Grüber mit römischen Beigaben (Glasgefüss) 26, 595. Borne (Kr. Calbe, Prov. Sachsen): Hünen-

Borne (Kr. Calbe, Prov. Sachsen): Hünengrab 21, 468.

Börnecke, Braunschweig, Bronze-Depotfund 30, 31.

Bornemann, Joh. Georg, Eisenach † 28, 385.
Bórneo mit Accent auf der ersten Silbe ist die richtige Aussprache 26, 385.

Bornéo (Malayischer Archipel): A. Bässler dort 21, 121. (in Nord-B.) 22, 498; Bässler's Photographien von Land und Leuten (angekündigt) 21, 121. (meist | Bos priscus in Ungarn 23, 86. unbrauchbar angekommen) 668; authropologische Expedition 30, 91; das Dajakkenvolk 26, 326; geschwänztes Dayak-Mädchen 21, 420: Dajakenschädel 24, 435: Davak-Schild 21.430: Dampfer-Verbindungen 22, 495; Dolichocephalie auf 32, 396; Photographien 25, 135, 28, 473; Photographien von Orang Utans 26, 382; Reise 28, 578; Schädel 26, 383; Spätlactation 21, 61; s. Brunêi: Davak: Lumpang: Sarawak; Schwerter; Skalpmesser.

Bornholm: gehört zum West-Balticum 22. 271. 283; Bernstein-Funde 22, 271. 272; Brandpletter 24, 132: Bronze-Alter-Gräber 27, 701; Eisenfunde in Gräbern 27, 701; Felszeichnungen 27, 699; Feuersteinfunde 27, 698; Golddraht-Spiralen 22, 283; Gräber verschiedener Perioden 27, 700: Kamm 31, 186; eiserne Kämme 31, 182; Platteugräber der Steinzeit 27, 701; Steinzeitgräber 27, 701; vorgeschichtliche Überreste 27, 698; Wohnplätze der Steinzeit und paläolithische Funde 27. 566: s. Kannikegaard; Limensgaard.

Bornim, Ringwall 30, 105.

Bornsen, Altmark, Hünenbett 23, 680.

Borntuchen, Pommern, Bronze-Armring 26, 596; Burgwall 28, 130.

Bornu, Soldaten in Ost-Africa 26, 245.

Bornum (Anhalt), Urnen 24, 361.

Boroa (Südost-Africa), ethnographische Gegenstände 24, 246.

Berodino, Sibirien, Bronzedolch 27, 257.

Bororó-Indianer, Brasilien 23, 237; anthropologische Untersuchung 31, 437; Photographien 27, 235.

Bororo-Schädel (Brasilien) 31, 437.

Borówko (Prov. Posen): goldene Fingerringe 22, 299.

Börssum, Kupfer-Doppelaxt 29, 176.

Borstel (Altmark): Urnenfeld 22, 414; Terrasigillata-Gefässe 22, 414.

Bos: s. Boviden; Bovina; Rind.

Bos brachyceros: Knochen bei Čáslau (Böhmen) 21, 453; s. Torfrind.

Bos grunniens, s. Yak.

Bos primigenius: starke Variirung 21, 367; Varietäten 368; Knochen bei Čáslau 453; in prähistorischen Gräbern, Worms 29, 471; Erdhacke, hergestellt aus den Unterarmknochen (Ulna und Radius) eines weiblichen 26, 115; s. Auerochs; Urochs,

Bos taurus 21, 368.

Bos taurus brachyceros in Worms 29, 472. Boscia, südafricanische Zuckerwurzel 32, 356. Bösel, Kreis Lüchow, Urnengräberfeld, Sagen

29, 118, Bosem (= Busen) unten am Rauchfang im

sächsischen Hause 22, 559 (vgl. Rauchfang!); vgl. Hurd, Hurr.

Boslasiner Boor, Kr. Lauenburg i. P., Stein des Ehlend 25, 428.

Bosnien, Amulet-Halsbänder ("Hakik") mit Steinanhängern in Pfeilspitzenform aus Sarajevo 27, 647; Archäologen-Conferenz in Sarajevo 27, 38; Ausflug nach dem Glasinać 27, 48; Ausgrahungen in Butmir 27, 40, 298, 417; Band-Ornament von Butmir 27, 129; bearbeiteter Bernstein vom Glasinać 27, 299; Bernsteinperlen 27. 55: Beschwörung von Krankheiten 28, 283; Bronze-Alter 27, 55; Bronze-Beinschienen vom Glasinać 27, 54, 640: Bronze-Fibeln von Jezerine 27. 639: Bronze - Funde. Russanovići 27. Bronze - Funde von Sokolać 27. 643; Bronze-Gussbarren 27, 53; Bronze-Ziergehänge 27, 639; Buchenwald 27, 645; Eheschliessung 28, 279; Eigenthumsmarken 29, 99; Einbaum-Kähne 27, 39; Erdhügel-Gräber 27, 53; Excursion der Wiener anthrop. Gesellschaft 27, 351. 637; Fibeln 27, 53. 639; Flachgräber in Sauskimost 27, 795; Gebräuche bei der Geburt 28, 280; einheimische Gewerbe Glasinać, Bronzefibel ein -27. 39: fachster Form 23, 334; Grabhügel 23, 336, 33, 51; Grabhügel von Jezerine 27, 40. 639: Grabstätten aller Perioden bei Jezerine 27, 40, 639; Gräberfeld von Hreljingrad 27, 643; Gräberfeld von Sokolać 27, 643; Gräberfeld der Hall-Sauskimost stattzeit von 27, älteste Hallstatt-Fibeln 27, 639: Hallstatt-Funde 27, 53. 639; Hängegefässe mit kugligem Boden, von Sobunar 27, 47; hausgewerbliche Gegenständo 29. 98: griechischer Helm in 23, 338: Holzindustrie 29. 99: Industrie - Schulen 29. 163: Kastanienwald in 27, 645; Kerbschnitt-Verzierung aus 29, 99; Kolo-Tanz in 27, 51. 644; Land und Leute 28, 157; Liebeszauber in 28, 282; moderne Metall-Industrie 27, 39; Missgeburten in 28,

283: Mohamedaner in 27, 39, 646: Musikinstrumente 27, 643; neolithische Scherben 27, 128, 129, 130, 131, 132, 133; Pfeilspitzen aus Carneol als Amulette 27, 646; Reise in 23, 691: die verschiedenen Religionsbekenntnisse 27, 39; Ringwälle 23. 336. 27. 48; Römerfunde 27, 40; Russanovici, Skelet- und Brandgräber 27, 51; Schläfenringe 28, 246; Schmuck 27, 645: schuhleistenförmige Hohläxte und Meissel 27, 135; Sobunar, Steingeräth und Bronze-Funde 27, 47; spanische Juden in 27, 39; Tène-Zeit 27, 40; moderne bemalte Thongefässe und Ofenkacheln 27, 135; Thonscherben 28, 219; Volkskunde 28, 279; vorgeschichtliche Funde 27, 125; Wallbau und Gräberfeld von Hreljingrad 27, 643; Zickzackverzierung auf Töpferwaare 27, 131; s. Butmir; Glasinać; Ilidže; Jaice; Jaice; Jezerine; Metall-Einlagen; Reise; Russanovići; Sarajevo; Sauskimost; Schädel: Sobunar: Weben.

Bosnien, Croatien und Hercegovina auf der Ausstellung in Budapest 28, 571.

Bosnien und Hercegovina; Vortrag des Herrn J. Poiman in der Urania 34, 130.

Bosnische Perlen, Bernsteinsäure-Gehalt 27, 300.

Bosnische und griechische Erz-Cultur 27, 640. Bos-Gjük (Bos-Gjük), phrygischer Tumulus bei 34, 70; Thongefüsse aus dem Tumulus 30, 231.

Bosse, Dr., und das deutsche National Museum 24, 527.

Botanik, s. Agave; Aji; Algen; Ananas; Aracacha; Aroïdeen; Ascomyceten; Bambu; Bananen; Basidiomyceten; Baum; Baum-Farne; Baum-Rinde; Baumwolle; Bejuco; Betel; Blumen; Buyo; Camagon: Camote: Carex arenaria; Coca; Cógon; Crocus sativus; Culturpflanzen; Diospyrus; Durra; Eiche; Eicheln; Einkorn; Engrain double; Erbsen; 'Ερέβινδος; Erven; Esche; Fackel-Distel: Farbstoff - Pflanzen: Fichten -Waldung; Flachs; Fumaria; Getreide; Gewebe-Fasern; Gras; Gurke; Hanfsamen; Heilige Bäume; Holz; Hülsenfrüchte; Ilex aquifolium; Indigo; Isatis: Kartoffel: Kola-Nüsse; Korn; Kürbiss; Laubwald; Leinen-Fasern; Lilicoya; Linde; Linsen; Lycopodium chamaecyparissus: Maca; Mais; Mauritius-Palme; Mistel; Molinia caerulea: Momordica elaterium: Mycelien: Nicotiana rustica: Nuna-Baum: Obione spec.; 'Οροβος; Palm-Blatt; Palma brava; Pandanus: Papa; Petunia: Pflanzen: Pflanzenfasern: Pflanzen geographische Untersuchungen: Phlox Drummondii: Πίσος: Quina-Baum: Quinoa: Ruellia indigotica: Saccharum Koenigii; Safran; Samen; Samereien: Saubohnen: Schilf-Gras: Schilf-Stengel: Sesleria caerulea; Solaneen; Solanum; Strobilanthes flaccidifolius: Tabak: Thee: Tomate; Triticum; Ullucos; Urwald; Waid; Wald-Bäume; Wau; Weinbau; Weizen; Wurzeln: Yuca: Zizvphus lotus: Zuckerrohr.

Botarcha [nach dem Text 21, 335 angeblich schriftitalienisch] = Butarch (s. d.).

[NB. Die Form botarcha ist im Italienischen unmöglich; thatsächlich heisst das Wort bottarica oder bottarga]

Botargue (französisch) = Butarch (s. d.).

Botarguen-Zwillinge, s. Butarch-Zwillinge.

BΩTE, Korn in Ägypten 23, 654. Botenverkehr der Chalder 27, 610.

Botocudos 23, 25; Anthropophagie 23, 26; Begräbnisse 23, 27; präparirte Köpfe 23, 27; Körpereigenschaften 23, 25; Kriegsgefangene der 23, 27; Rache an Todten 23, 27; Stämme der 23, 25.

Botokuden-Trompete in Lissabon 28, 56. Bottarga, (italienisch) = Butarch (s. d.).

Bötticher, Hauptmann a. D.: Verdächtigungen Schliemann gegenüber 21, 648; 1889 (mit Schliemann usw.) in Hissarlik 21. 726: viertes Sendschreiben betr. 785: Hissarlik 21. Angriffe R. Virchow 22, 128-130; Zurückweisung seiner Feuernekropolen-Hypothese auf der 1890er internat. Conferenz zu Hissarlik 22, 333, 334; B. besteht auf den älteren Publicationen Schliemann's 22, 336; seine Schmähungen gegen Dörpfeld 22, 337; seine Annahme eines Terrassenbaues in Hissarlik 22, 339; seine Ansicht über den Zweck der πίθοι 22, 342.

Bottschow (Kr. West-Sternberg): slavischer Burgwall 22, 373.

Boulogne-sur-Mer, Sammlung peruanischer Gefässe 32, 506.

Bourget, le, s. Lac du Bourget.

Boutargue (getrockneter Salz-Rogen), französisch für Butarch (s. d.). Boviden: Verkümmerung der wilden Boviden 21, 367.

Bovina: tabellarische Übersicht 21, 368. Bowditch's Sammlung von Durchschuitts-Porträts 22, 253.

Bowl for winnowing grain aus Ost-Africa 24, 297.

Bowlen s. Kawa-Bowlen.

Boxberg, Fräul. v. + 26, 140.

Bove, V., Kopenhagen + 29, 237, 580.

Boyuk Kala, Felsenburg, Klein-Asien 33, 480.
Bozen, Nationaltrachten im Museum 25, 135.
Bözingen (Canton Bern): vorgeschichtlicher
Leukstein 22, 509.

Braak (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisenstein 22, 399, 400, 401.

Brachycephale Schüdel, Messungen 30, 227; Malaienschädel 24, 380; Slavenschädel 24, 552; Tiroler- und Schweizer-Schädel 32, 429.

Brachycephalie: der Aline 28, 202; eines amerikanischen Gräberschädels 30. 344: südamerikanischer Schädel 26, 394, 403; von Anachoreten-Schädeln 33, 370; frühchristlicher Schädel aus Ober-Bayern 25, von birmanischen Kindern und Zwergen 28, 526; der Blandass, Malacca 23, 843; des nannocephalen Schädels von Buckau bei Magdeburg 28, 405; der Giljaken 33, 39; bei Schädeln vom Glasinać 27, 641; fehlt an der Guinea-Küste 23, 57; der sitzenden Hocker im Kurgan Kala-Tapa, Kaukasus 30, 317; der alten Kaukasusbewohner 32, 31; eines Schädels vom Stawropol, Kaukasien 28, 593; der Kuren 23, 777; künstliche 26, 404; künstliche, durch Deformation hervorgerufene an altpatagonischen Schädeln 32, 563, 564; der Lappen 23, 479; litauischer Köpfe 23, 776; bei Malayen 32, 396; von Mbwari-Leuten 29, 571; selten bei ostafricanischen Negern 25, 493; der Schädel von Norquin, Süd-Argentinien 26, 386; in der Steinzeit 34, 322; bei Togo-Negern 26, 175; der Urslaven 32, 188; bei Wei-Negern 23, 51. 57; bei einem Zwerge 24, 543.

— in Europa: leptoprosope (bezw. orthogunthe) Brachycephalie Europa's 21, 330; chamäprosope (bezw. slavische, turanische) Br. Europas 21, 331; Torfschädel von Trampe (Uckermark) 22, 477; Schädel von Biblis-Wattenheim (Rhein-Hessen) 22, 162; Br. bei den Hotzen (Baden) 22, 570; nord-

kaukasische Schädel (von Tschmy in Ossetien) 22, 430. (von Ataschukin in der Kabardá) 468. (Brachycephalie bei Frauenschädeln im Gegensatz zu Dolichocephalie bei Mannsschädeln in Tschmy, Tscheghem, Besinghy und Ataschukin 430. 446. 452/453, 460.

Brachycephalie: A sien mit Malasien: im Malayischen Archipel: bei K67. Letti-, Ceram-, Amboina-Insulanern und Javanern 21, 164—165; auf Letti (Köpfe Lebender) 21, 178. 181. (Schädel) 180; auf den Tönimber-Inseln: (Köpfe Lebender) 21, 170. (Schädel) 176. (Schädel von Larat) 176; auf der Insel Wetter (Malay. Archipel) 21, 670.

— in Africa: bei den Wei- und Kru-Negern (Kamerun) 21, 92; 1 Aschanti-Schädel 21, 781; Br. fehlt an der Goldund der Sklavenküste 21, 783.

in Amerika: Songisch-Schädel von Vancouver Island 22, 30; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (Californien) 21, 383. 386. 392; Maricopa-Indianer in Arizona 21, 666; Pápago-Indianer in Arizona 21, 666; Pima-Indianer in Arizona (35°/₂) 21,665; Zuñi-Indianer Neu-Mexico's 21,667.
 in Australien und Oceanien: bei

Samoanern 22, 390.

— s. Chamäbrachycephalie; Hypsibrachyce-

phalie; Orthobrachycephalie; Subbrachycephalie.

Brachyceros-Rasse des Rindes 21, 368.

Brachystaphylie eines europäischen Schädeltypus 21, 331.

Bracteaten, goldene, von Rosenthal bei Berlin 23, 398; s. Gold-Bracteaten.

Brahmanen-(Pandit-)Schule in Vernag, Kaschmir 29, 190.

Brahmanismus, Seelenwanderungen 24, 27; auf Java 31, 427; in Tibet 21, 199.

Brahme, Kr. Cotthus (Nieder-Lausitz): 5-faches Gefäss (schola urnularum) 22, 258.

Brähmer, Berlin + 34, 331, 484.

Brähuî (Balûtschen-Stamm): Erwerbung von Gegenständen durch A. Bastian 22, 349. (Ankunft derselben) 613.

Bralitz, Kr. Königsberg, N.-M., Brandgräberfeld 30, 472.

Bramsche, Hannover, Bogen-Fibel 26, 329.

Bramstedt-Kellinghusen (Prov. Holstein): alte Bauernhäuser 21, 183.

Brand im Pathologischen Institut hiesiger Universität 33, 31. Brande auf schleswigschen Häusern 23, 409.
 Brand-Asche in Stein-Grab bei Brandenburg a. d. H. 21, 673; s. Asche.

Branderde, phosphorhaltige, in den Gräften von Driburg, Westfalen 28, 603. 604.

Brandflecke 24, 132, s. a. Brandpletter.

Brand-Grab von Corjeiten (Ost-Preussen) 21, 236; der Bronzezeit bei Neuhaldensleben 30, 602; in einem Kurgan Transkaukasiens 33, 121; auf einem La Tène-Gräberfelde in Böhmen 32, 177; der La Tène-Zeit bei Wachenheim, Rheinpfalz 29, 165; neolithisches in Böhmen 29, 42; ältestes Bronze-, Schleswig-Holstein 24, 145; s. Hürel; Kurgan; Trichter.

Brand- und Bestattungsgrab bei Chodshali 30, 433.

Brand-Gräber: auf Insel Amrum (Schleswig) mit Bernstein-Funden 22, 277; zu Bologna, Kämme 31, 171. 172; neolithische, bei Erfurt 27, 697; Freiwalde (Nieder-Lausitz) 22, 624 ff.: von Gardiki. Albanien 34, 58; auf dem Glasinać 27, 51; von Gross-Kühnau in Anhalt 32, 467; von Grüneberg, Kr. Ruppin, Bronze- und Eisenbeilagen 24, 463; in Kurganen 28, 82; der Völkerwanderungszeit von Messdorf, Kr. Osterburg 29. 87; römische, von Reichenhall 24, 548; der provincialrömischen Zeit bei Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 343-352; neolithische, von Rössen 32, 238; der älteren Eisenzeit bei Rothenburg, O.-L. 27, 423; römische bei Salzburg 28, 584; römischer Zeit bei Schwetz (West-Preussen) und Karzec (Prov. Posen) 21, 457; slavische 23, 715. 716; (?) der Steinzeit 24, 161; der jüngsten Steinzeit 24, 136. 151. 178; in Ungarn 23, 93; von Vehlefanz, Kreis Ost-Havelland, Bronze- und Eiseu-Beilagen 24, 464; römische, Zwiesel in Ober-Bavern 29, 316: Gewebe-Reste aus Brandgräbern der Eisenzeit 21, 228; grobe Gewebe in Brandgräbern Jütlands 21, 236; Urnen und Bronze-Funde aus Gräbern römischer Zeit bei Fichtenberg (Prov. Sachsen) 21, 458; s. Asche; Grab, Gräber; Knochen-Asche; Leichenbrand - Gräber; Leichen - Brand: Urnen: Urnen-Gräber.

Brand- und Skeletgrüber, Russanovići, Bosnien 27, 51.

Brandgräberfeld: Beelitz (Kr. West-Sternberg) 22, 371; von Bralitz, Kr. Königsberg N.-M. 30, 472; von Brunn, Kreis Ruppin 27, 562; Liepe (Kr. Angermünde) 22, 369—370; Steinhöfel (Kr. Lebus) 22, 373—375; bei Stradow, Kreis Kalau 28, 291; und wendischer Burgwall bei Postlin, Kreis Westhavelland 28, 540; s. Brand-Grüber; Urnenfeld.

Brandgrüber - Stelle bei Schönlanke (Prov. Posen) 22, 375.

Brandgruben 24, 183; frühere Gruben bei Kerpen (Ost-Preussen) 21, 111; Gruben beim alten Carnuntum (Nieder-Österreich) 21, 718; von Reichersdorf (Kr. Guben) 22, 354, 356.

Brandgrubengräber 24, 133.

Brandheerd am Dehm-See, Kreis Lebus, Prov. Brandenburg 32, 282.

Brandheerde bei Streitberg, Kr. Beeskow-Storkow 32, 284.

Brandhügelgrab bei Chodschali, Transkaukasien 28, 82; Bronzen 28, 172.

Brandhügel-Gräber in Transkaukasien 31, 253; bei Chodshali, Transkaukasien 30, 424. Brand-Katastrophe in Sendschirli 34, 383.

Brand-Malerei im Südsee-Archipel 30, 397.
Brand-Marken (auf dem Arm usw.): 21, 169;
auf Aru und den Tenimber-Inseln (Malay.
Archipel) als Zeichen shelicher Untreue, als
Pubertätszeichen bzw. als Prophylacticum
gegen Framboesia 21, 127. 169; auf Kei
(Malay. Archipel) als Zeichen shel. Untreue
21, 127.

Brand-Narben, s. Brand-Marken.

Brandopfer in Gräbern in Guatemala 26, 372.

Brandplätze in Belzig 26, 327; in Brasilien 23, 339 ff.; in der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21, 522; s. Brandstellen.

Brandpletter Bornholms 24, 132.

Brandschicht in Hügelgrab 23, 264.

Brandschichten, neuentdeckte in Hissarlik 25, 136.

Brandspuren an Knochen 24, 457; an Knochen-Resten von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 722; im Löss von Brünn 30, 68; an Knochen von Rhinoceros Mercki 34, 281, 282; an Knochen von Ursus criss (?) 34, 282; s. Asche; Leichenbrand.

Brandstellen 24, 133; im Burgwall von Görbitsch (Kr. West-Sternberg) 22, 372; in holsteinischen Steinzeit-Grabhügeln 21, 470. 472; alte, bei Časlau (Böhmen) 21, 445. 453; s. Asche; Brand-Plätze; Kohle; Kohlen-Häufchen; Kohlen-Stückchen. Brandstiftungen aus Rache bei den Batakern 24. 521.

Brandurnen mit neolithischer Keramik bei Hamburg 29, 463.

Brandwall, ehemaliger, von Koschütz bei Dresden 28, 363.

Brandwälle in der Oberlausitz 34, 326.
Brandwunden auf den Armen als Erinnerungszeichen bei Arabern 29, 375.

Brandenburg (Mark), Provinz:

- Absatz - Celt von Gehren, Lausitz 28. Alterthümer 2118 den Kreisen Beeskow - Storkow, Nieder- und Ober-Barnim und Ost-Havelland 27, 334; Angermünde 24. 145: Arnswalde. römische Funde 26, 595; erstes Auftreten des Leichenbrandes 24, 151; Bergholz, Slaven-Skeletgräber von der "Neuen Burg" 30, 616; Biesenbrow, Bronze-Depotfund 30, 473; Blossin, Slavengräber 23, 349; Bochin, bronzener Schalltrichter 23, 853; Bralitz, Brandgräberfeld 30, 472; Brandplätze in Belzig 26, 327; Bronze-Celt von Grabow, Kreis Zauche-Belzig 27, 99; Bronze-Depotfund 30, 473; Bronzehohlwülste, 24, 363; bronzene Pfeilspitzen 23, 265; Bronze-Schwerter and -Dolche 29. 222; Brunn, archäologische Untersuchungen 27, 558; die Butterhexe von Wagnitz 26, 56; Christianstadt, Scheibennadel 23, 584; Deckeldosen aus der Lausitz 28, 241; Dedelow 24, 145; Erhaltung der Denkmäler 28, 240; Eichow, Ustrine 24, 175; Eisenfund in einem Grabe bei Niewitz, Kr. Luckau 26, 471; Fensterurne von Sadersdorf 28, 240; Feuersteingeräthe von Bergholz 30, 618, von Birkenwerder 26, 445; Fundstellen von Alterthümern 27. 454; Gesichtsurnen-Funde 31, 160; Gesichts-Urnen von Sternberg 31, 167; Giebelverzierungen 25, 149. 28, 373; Glockengräber von Dahnsdorf 27, 97; Goldbracteat von Rosenthal bei Berlin 23, 398; Görsdorf, Burgwall 28, 129; Gräberfeld von Lüsse bei Belzig 26, 328, 383; Gräberfeld und Burgwall bei Postlin 28, 540; Gräberfelder von Craesem und Postlin 27, 702, von Vehlefanz, Ost-Havelland 26, 186; Gräberfunde aus dem West-Sternberger Kreise 26, 473; Gräber-Schädel und Skelettheile von Havelberg 26, 367; Gross-Rietz, Urnenfeld 28, 130; Grüneberg, Bronze- und Eisenbeigaben 24, 463; Guben, vorgeschichtliche Funde

27, 762; Guschter-Holländer, Wohnplatz 24, 87; Hacksilberfunde 28, 240; Hacksilberfund von der Leissower Mühle 27, 141: Harzfund von Buchhorst 24, 96; Hügelgräber 23, 262; Hügelgräber und Flachgräber der Gegend von Belzig 27, 98; Hügelgrab bei Wandlitz, Nieder-Barnim 28, 286; Hügelgräber bei der Hellmühle 30, 138; Kehrberg 23, 262; Funde von Ketzin 23. 457; Ketzin, Rehkrone mit Gypsumhüllung 27. 124; Klein-Beuthen, Rundwall mit Burgresten 30, 618; Klinge, diluviales Pflanzenlager 23, 883; Knochen 23, 399; Königsberg, Gefäss mit Schnurverzierung 24, 179; Krachtsche Haide 28, 130; Kunersdorf, Feuerstein - Beil 28, 128; Lehnitz, Nieder-Barnim, Bronze-Fund 26. 602; Megaceros Ruffii im Altpleistocan von Klinge 27, 485; Megalithgräber 24, 144; Milow 23, 276; Mühlenbeck, Nieder-Barnim, Gräberfeld 26, 602; Münchehofe, Urnenfeld 23, 470; Mützlitz, Steinzeitfund 27, 557; Niederlausitzer Funde 23, 583; Niewitz, Eisenfunde 27, 422; Ossig, Eisennachbildungen von Bronzetypen 23, 585; Ostersemmel in der Lausitz 27, 479: Photographien von Wendinnen aus Horno. Lausitz 26, 270; Pistervitz, Schaftzwingen 23, 851; Plattenfibel vom Liepnitz-See 24, 88; Raben, Gräberfeld römischer Zeit 28, 408; Rosenthal 23, 398; Schädel aus dem Bette der Löcknitz, Priegnitz 27. 424; Schaftlappen-Celt von Grabow 27, 99; Schaftzwingen 23, 851; Schmöckwitz 23, 851; Schnurkeramik 24, 180; Seddin, Ustrine 24, 175; Slaven-Schwert von Bergholz 30, 618; Slaven-Skelet-Graber 30, 616; Depotfund von Spindlersfeld 24, 426; Freigrund, Steinbeil 28, 128; Steingeräthe von Pinnow und Borgsdorf 26, 200; Steinzeitfunde 24, 187; Steinzeit-Skeletgrab von Stramehl, Uckermark 26, 602; Stöpseldeckel von Friedland 23, 584; Stücken, Rundwall und Urnenfeld 27, 455; Stuttgarten, Torfschädel 24, 219; Tempelfelde, Urnengräber 30, 138; Trampe in der Uckermark, Depotfund von Steinpflügen 27. 330; Urne von Gandow, Westpriegnitz, mit Feuersteinen im Quincunx 26, 196: Urnen von Wilmersdorf 27, 528; Urnenfeld von Niemaschkleba 23, 583; Ustrinė 24, 175; Vehlefanz, Bronze- und Eisenbeigaben 24. 464; Volkskunde 28, 187, 264; vorgeschicht-

liche Funde 21, 223, von Muckwar 28, 190; vorgesch. Wohnstätte 24,87; vorslavische und slavische Skeletgräber bei Guben 24, 276: Wanderbuch für die Mark 25, 227; Warnitz, Kr. Königsberg, N.-M., Steinzeitgefässe mit gebrannten Knochen 24, 151. 178: Wellenlinien an vorslavischen Gefässen 28. 241: wendischer Begräbnissplatz im Nuthe-Thal bei Potsdam 27, 335; Wilmersdorf, Gräberfeld 28, 126; Wulfersdorf, Rundwall und Urnenfeld 28, 129; Zanfenthüren 30, 192; die grosse Zehe beissen 28. 267: Zerküssen und störung des Schlossberges bei Burg im Spreewald 28. 579: stidostbrandenburgisches Fundgebiet (der mittleren Oder) mit eigener Gefäss-Ornamentik 21, 223/224. 22. 491: provincialrömische Schwerter mit Namen-Stempel bezw, Stempel-Marke 21, 344/345; Geräthe mit Stempel-Abdrücken 21. 345; erste in der Provinz gefundene Glas-Schale (von Biethikow) 21, 457; Reisig-, Stein- usw. Häufung an Todes-, Mord- und Selbstmord-Stellen 21, 24, 485; Thätigkeit der Hrn. Jentsch (-Guben) und Stimming (Brandenburg a. H.) 21, 729; Flurname "Kaschuben" 21, 762; Golddraht-Spiralringe 22, 281; goldene Eid-Ringe 22, 296.

Brandenburg (Mark), Provinz s. Alt-Blessin; Alt-Güstebiese: Alt-Lietzegöricke: Alt-Mark; Alterthümer; Amtitz; Armringe; Aurith: Ausgrabungen: Bartmesser: Beelitz: Beigefässe; Berkenbrück; Berlin; Berlinchen; Beutnitz; Biberteich; Biesenthal; Bieth(i)kow: Bietkow: Birkenwerder: Blossin; Blumberg; Bottschow; Brandenburg (Stadt); Breslagk; Bronze; Bronzedolch; Bronze - Eimer; Bronze - Funde; Bronze-Schale: Bronze-Schwert: Bronze-Brüssow: Buchhorst; Buchow-Carpzow; Buchwäldchen; Buckelurnen; Buckowin; Buderose; Burg; Buckow; Burgwall; Butzow; Cahnsdorf; Calau (Kreis): Calau (Stadt); Canneluren: Charlottenhöh; Construction; Coschen: Cottbus (Kreis); Cremzow; Crossen; Cultfigur; Dechsel; Decken-Construction; Dedelow; Dehm-See; Dergenthin; Diensdorf; Dobberbus; Dolgen; Doppel-Gefässe; Doppelknöpfe; Dosen-Gefässe; Drachensage; Duben; Eichow; Einbaum; Eisen; Eisenfunde; Elchgeweih; Ellerborn; Falken-

hagen; Fergitz; Fernewerder; Finger-Eindrücke: Finger-Ringe; Fisch-Speere: Fischerwall: Fohrde: Fohrde-Gallberg: Forst: Französisch-Buchholz: Frau Harke: Frehne: Freienwalde a. O.: Freiwalde: Friedland: Fundstätten; Fürstenberg a. O.: Fürstenwalde: Gadsdorf: Gehren: Gesichtsurnen: Giesensdorf: Glienicke; Gobelin: Gold: Goldringe: Golssen: Görbitsch: Göritzer Typus; Görmitz: Grabfunde: Grabkammer: Gräber: Gräberfeld(er); Gräberfunde: Grano: Grenz: Gross-Wubiser: Grunow: Guben: Guben-Windmühlenberg: Gubener Gussform; Haaso; Halensee; Hallstatt; Halsring; Halsschmuck; Haus-Hausurnen: (Fluss); Geräthe: Havel Havelberg: Heegermühle: Heinrichshof: Hermelin-Knochen; Hindenburg; Hinzberg; Höhbeck; Hohen-Lübbichow; Hohenwalde; Hohlcelte; Horno; Horst; Hügelgrab; Hügel-Gräber; Hügelgräberfelder; Hünen-Hacken; Jagd-Geräthe: Kahrstedt: Kalke; Jüterbog: Kamm: Käse-Steine; Kehlstriche; Ketzin; Kinderklapper; Klauswalde; Klein-Leine; Klein-Rade; Klein-Rietz; Knochenpfeile; Konrads-Höhe; Kreuz-Verzierungen; Krielow; Kriescht; Krinitz; Landin; Latène-Graberfeld; Lausitzer Typus; Leddin; Leibsch; Leichenbrand: Lenzen a.d. Elbe: Leuticien: Liebenwalde; Liebesitz; Liepe; Lindenhörst; Lossow: Lübben (Kreis); Luckau (Kreis); Lüdersdorf; Magnushof: Mahltröge; Malerei; Mellenau; Mellentin; Menkin; Messgewand; Mochow; Mödlich a. d. Elbe; Moor bei Brüssow; Mötzow; Münzen; Nahausen; Nähnadel; Nationalität; Netzsenker; Neu-Mark; Neu-Zauche; "Neue Burg": Nieder-Lausitz: Niemitzsch: Oberkietz; Oderberg; Ögeln; Opferheerd; Perlen; Petersdorf; Pinnow; Plesse; Pollenzig; Pokal; Potzlow; Prenzlau; Preussisch-Warbende; Provincial-Conservator; Raben; Ragow; Ratzdorf; Rauchhaus; Reibeplatte; Reibsteine; Reichersdorf; Retzin; Riesenkönig; Rietz' Holzberg; Ringwall; Römerberg; Römercultur; Rosenthal bei Berlin; Rundwall; Sadersdorf; Sagen; Sandow; Sarg, goldener; Schalen; Schalenträger; Schlabendorf: Schamgötzen; Schanze; Schlackenwall; Schläfenringe; Schlossberg; Schnur-Keramik; Schönwerder; Schuh-

leisten: Schwedt: Schwelle: Schwert: Schwimm-Scherben und -Steine: Seddin: Seedorf: Selchow: Sitzschwellen: Skarablen-Gemme: Skeletgråber : Slaven: Sorau (Kreis): Spandau: Speerspitze: Spiralen: Spremberg: Stargardt: Steglitz: Steinhöfel: Steinkirchen: Steinkranz: Stein-Packungen: Steinzeit: Sternberg: Sternhagen; Stilarten; Storkow; Stradow; Straupitz: Streckenthin: Strega: Streitberg; Taschenberg; Taufbecken; Taufschüssel; Tegel; Templin (Kreis); Thon-Thon-Gefäss; Thon-Scherben; Thür-Urnen; Tornow; Trampe; Trebbus; Trettin: Treuenbrietzen: Triebel: Triquetrum; Tumulus; Uckermark; Urnen; Urnenfeld; Urnenfriedhof; Urnenfund; Urnengräber; Utershorst; Vehlefanz-Eichstädt: Versammlung: Verschluss: Verstümmelung; Vogelklapper; Vorgeschichtliches; Wandmalerei; Wandverzierungen; Warnitz; Weissig; Wellmitz; Wenden. Werder a. d. Havel; Werder-Flüsschen; West-Priegnitz; Wiege, goldene; Wildgruben; Wilhelmsau; Wilmersdorf; Wilsnack; Wollschow; Wutzen; Zäckerick; Zeitstellung; Zilmsdorf; s. ferner Neu-Mark; Nieder-Lausitz; Spree-Wald; Ucker-Mark; West-Priegnitz; s. auch Oder; Slaven; Wenden: West-Balticum.

Brandenburg a. H., Anthropologische Excursion 29, 238. 312; Grabfunde in der Nähe 21, 673; Bronze-Schale 33, 282; Bronzezeit-Funde 32, 411; Stein-Grab mit Eisen-Messern, Mäanderurnen-Fuss, Leichen-Resten, Bronze-Pfeilspitze, Schleifsteinen 21, 673; gleichzeitige germanische und slavische Niederlassungen 21, 674; Sehwertfund am Wesenberg 29, 361; s. Fohrde: Photographien.

Brandenburgia s. Denkschrift; Stiftungsfest. Brannenburg, Ober-Bayern, buntfarbiger Hausschmuck 25, 278; Thonsiebe 25, 280. Branntwein, Gebrauch auf der kimbrischen Halbinsel 26, 563; s. Alkohol.

Branowitz, Mähren, Typus von 27, 123; weisse Ausfüllung auf Thongefässen 27, 122. Brasilianische Indianer, Häuptlingsabzeichen 23, 29; Leichencultus 24, 503; Platyknemie bei 27, 277; Tabak-Rauchen und Name des Tabaks 22, 475; s. Tucanos.

Brasilien, Amulette der Camp-Indianer 24, 504; Aztekische Alterthümer im Museo Nacional 24, 118; Bakaïri, Photographien 27. 235: Begräbnisse 23. 24: Beigaben für Todte 23, 30; Bororo, Photographien 27, 235; Brandplätze 23, 339 ff.; Calchaquis 25, 190; Caximbes 23, 695. 811. 25, 189; P. Ehrenreich in Central-Br. 21, 731: Ergebnisse der 2. Xingú-Expedition 22, 261; neue Expedition nach Central- 30, 258. 259; Felszeichnungen 24, 503; Feuererzeugung 27. 309: Frage der Gründung eines deutschen Organs für Landes- und Völkerkunde 22, 475; Guarani-Indianer 30, 460; Höhlenfunde 24, 502; Indianer 23, 24. 28. 219. 237. 828; Kartenwerk des Barlaeus über 24, 491 : Kreislaufspur in einem verlassenen Indianerdorfe 24, 503; indianische Kriegskeule eines Caraya 23, 219; Mandioca-Bereitung 22,600; fälschlich "Diorit" benanntes Mineral 21, 656; Museum in Pará 26, 422: Musenm in S. Paulo 26, 137: Paläolithen vom Rio Grande 32, 348; Pfeifenköpfe 25, 190; Reise in 31, 437. 34. 31; Reisebilder 27, 235; Riogrander 31-37: Sambaquis. Alterthümer 22. 25, 193; Santos. Azara prisca in einem Sambaqui Menschenreste 8118 27, 710; Schleifsteine für Pfeilschäfte 23, 344, 698; Stampfkeulen 23, 345; Stein mit eingehauener Figur 24, 504; Steinwaffen 23, 339. 698; Steinwaffen a. d. Gebiete des Rio Cahy und Forromecco 23, 339; Steinzeitperioden 23, 342; Thonfiguren 24, 504; indianische Thonfiguren 24, 504; Thongefasse 23, 339, 698; bemalte Topfscherben 24, 503; Tupi-Cultur in 25, 192; Urgeschichte 25, 189; Weiber oft kleiner als Männer 28, 156; Zähmung der Mbaracaya-Tigerkatze 21, 558; s. Amazonas; Apinages: Bakairi: Brasilianische Indianer: Calchaqui: Caximbos: Citreira; Forromecco; Guaranis; Guaycurus; Ipurina; Joinville; Kaingang: Kaiser; Kamayura: Karaya - Stämme; Marajó - Insel; Matto Grosso; Mehinaku; Museum; Museum in Rio: Nahuoua: S. Paulo: Paumari; Petropolis; l'hotographien; Piracicabá; Porto-Alegre: Purus-Stämme; Rio grande do Sul; Sambaquis; Sao Laurenço; südbrasilianisch: Thonfiguren: Tucanos: Tupi: Uaupes (Fluss); Xiphopagen; s. ferner Dom Pedro d'Alcantara; Koseritz.

Brassey, Lady Annie; Katalog ihrer Chibcha-Goldjuwelen 21, 182. Brassoviaburg bei Kronstadt 30, 513. Branche, s. Gebräuche.

Brauchitschdorf (preuss. Ober- Lausitz): bemalte Thon-Gefässe 22, 259.

Brauen: s. Augenbrauen.

Brauen-Bogen, überhangende, als Zeichen niedriger Civilisation 21, 331.

Brauen-Schminke: in Ägypten, West-Asien, Persien und Indien 21, 495; im alten Ägypten 21, 497; bei den Chinesen 21, 495, chinesische Br. aus Persien) 503. 504. 505; aus China 25, 23; Usma-(Isstis-)blätter-Saft in Turkistån 22, 47; s. Augen-Schminke; Augenbrauen-Schminke: Rastik.

Brauen-Wulst, überhangender, als Zeichen niedriger Civilisation 21, 331.

Braun's Momentbild-Camera 21, 371.

Braunsberg, Schloss, Anlage der Abtritte 28, 255.

Braunschweig, Bauwerke des Mittelalters 29, 464: Börnecke, Bronze-Depotfund 30, 31: künstliche Erdkegel 30, 504; Evessen, die Hochlinde 30, 504; Excursion auf den Elm 36, 504: Feuerstein-Geräthe 26, 571: Flachbeile (aus Jadeit) 30, 503; General-Versammlung der deutschen Anthropologischen Gesellschaft 30, 91. 256. 497; Gräberschädel 30, 505; Periode der Höhlenbaren in 30, 500; Jadeitbeile 23, 601. 30, 503; lesendes Kind 26, 445; Megalithen 30, 500; neolithische Werkstättenfunde 27. 636; Ringwall bei Watenstedt 30, 504; Schädel von Hohnsleben 28, 406; Schädel eines Ritters, von Königslutter 28, 406; Sichte ("Sie") im Gebrauch nördlich von der Stadt Braunschweig 22, 398; Steinzeit-Alterthümer 30, 502; Steinzeitgrab 24, 159; Südgrenze des sächsischen Hauses 26, 445; s. Bienrode; Elm; General-Versammlung: Hohnsleben: Hundezähne: Muschelstückchen: Museum: Naturforscher-Oker - Fluss: Versammlung: Querum: Schädel-Stücke; Schapen; Schöningen; Thiede; Walbeck; Wallbauten; Waten-

Braunstein: antike Brauenschminken daraus 21, 505.

Braunsteinkohlen-Blättchen (mit vorgeschichtlicher Landkarte) aus dem Kesslerloche zu Thayngen (Cant. Schaffhausen) 22, 513—514.

Braunvieh-Rassen der Alpenländer 21, 367.

Braut-Entführungen in der transkaukasischen Steppe 30, 324.

Brautgeld bei den Burjäten 31, 441.

Brautkauf bei ägyptischen Arabern 26, 465. Brautschmuck der Lappen 29, 117.

Brechmittel auf den Tami-Inseln 34, 334.

Brechweinstein - Salbe, Zerstörungen der Schädelgegend durch 28, 69.

Bredberg, auf Helgoland 25, 510.

Breesen, Kreis Ost-Sternberg, der Stein bei 29. 441.

Breesen, Gross-, Niederlausitz, Burgwall 22,551. Bregma s. Protuberanzen.

Bregma-Gegend, gefaltete, an deformierten Schädeln 29, 231; Narben an Schädeln in der 28. 65.

Brehm-Schlegel-Denkmal 24, 189, 346, 25, 33.
Breite des Fusses, der Hand, s. Körper-Maasse.
Breite des Gaumens, des Gesichts, der Nase, der Orbitae, der Stirn, und grösste Breite des Schädels, s. Maass-Tabellen; Schädel-Maasse.

Breite des Kopfes, s. Kopfmasse.

Breitenhöhen-Index, maxillarer 27, 273.

Breiten-Index, Breiten-Indices, s. Brachycephalie; Dolichocephalie; Längenbreiten-Index; Mesocephalie.

Breitgesichter, Index der 27, 269.

Breit-Meissel aus Flint als Beigaben in holsteinischen Steinzeit-Grabhügeln 21, 473. Brekendorf (Schleswig): Bernstein-Perle 22, 273.

Breloques: polirte Steine aus dem Lac du Bourget (Savoyen) 22, 480; s. Bammeln. Bremen, Gründung eines Handelsmuseums 23, 812; Hexen in der Umgegend 23, 740; Schädel des Erzbischofs Liemarus 27, 783; 63. Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte (1890) 22, 308.

Bremisches Gebiet: Sichte 22, 398.

Brennen der Töpfe 34. 420.

Brennholz im Apoyaos-Hause Nord-Luzon's 21, 677.

Brennmaterial, Mangel an, bei den alten Felsenbewohnern in Cappadocien 33, 519; s. Tisseck

Brescia (Italieu), Besuch in 31, 472; s. Kelten-Gräber.

Bresegard (Meklenburg-Schwerin): goldener Eidring 22, 296.

Breslagk (Kr. Guben): im südostbrandenburgischen Fundgebiet der mittleren Oder 21, (223) 224. 22, 491. Breslau, Museum schlesischer Alterthümer, Brinton, Daniel, Media + 31, 575, 739. Steinwerkzeuge mit Schäftungsrillen 27. 691: schlesische Gesellschaft für Volkskunde 27, 25; s. Museum; Wander-Versammlung; Wentzel.

Bresnow (Kr. Pr.-Stargardt); viele Skelette und heidnische Gräber 21, 754; Materna-Schlucht (benannt nach dem berüchtigten Häuptling Materna) 21, 754.

Bretagne, Gräber der Veneten 27, 118: Hau-Sense und Haken 22, 155; megalithische Monumente von Carnac und Locmariquer 27, 118; verkümmerte Zwergrinder 21, 367.

Brettchenweberei 30, 37, 336; in Babylonien 32, 299; im Orient 32, 299; in vorgeschichtlicher Zeit und im Gudrun-Liede 30. 38: Verbreitung derselben 32, 30,

Bretter-Reste (Boot?) aus dem Alluvium von Leipzig 22, 403.

Brettspiel-Steine aus Wikinger-Gräbern 31. 220.

Bretzenheim bei Mainz, Bronzefunde 34, 124 Brevier Grimani, Ernte-Arbeiten 26, 603.

Briefe A. Bastian's 29, 237; Dr. Glogners aus Padang 24, 24; verlorener, von W. Götze 32, 136; von A. Grünwedel 34, 391; von Dr. Jagor 24, 23; von Dr. Jagor aus Korea 24, 491; von W. Joest 24, 23, 78. 117. 29, 162; von Schweinfurth 24, 23. 189; von Graf Schweinitz 24, 191; von Sepp zu Virchow's 80. Geburtstag 33, 392; von Wiese 24, 78; in babylonischer Keilschrift von El-Amarna (Agypten) 21, 271, s. El-Amarna; chinesische, zweisprachige 34, 252; englische, von Huntington 32, 140; christianisirter Eskimos 31, 748; in Karo-Sprache 24, 519; s. Batak-Briefe.

Briefrohr von Mindanao 27, 118. Briefträger auf Formosa 25, 335. Briesen, Kreis, Steinbeile 32, 490. Brietz, Altmark, römische Funde 23, 679. Brietzig, Pommern, Bronzehohlwülste 24, 363; Brikning (=Brettchen-Weberei) in Jütland

Brillen-Fibeln von Schwennenz, bei Löcknitz, Pommern 26, 437.

Brillenspiralen. Ungarn 24, 575; aus Bronze von Alt-Storckow, Pommern 23, 406; bronzene, von Besinghi (Kaukasus) 22, 448; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 425.

Brindisi, Thonlampe 34, 192.

Briquetage - Funde bei Giebichenstein bei Halle a. S. 33, 542: im Seille-Thal in Lothringen und ähnliche Funde in der Umgegend von Halle a. S. und im Saale-Thal 33, 538.

Britannien, Flint-Pfeilspitzen in Bronzealter-Gräbern 30, 547; s. Zinn-Erze.

Britisch-Columbien 23, 159. 532, 628; Karte von 27, 487; Kitona'oa-Indianer 25, 419; Sprache der Kitona'ga-Indianer 25, 419; Sagen aus 23, 532, 628, 24, 33, 314, 344. 383: Steinbeil-Schäftungen 27, 358.

Britisch-Indien, s. Indien,

Britisch-Ostindien, s. Indien.

Britische Inseln als Bernstein-Fundgebiet 22, 271; Blasehörner 23, 856; Gagat- oder Jet-Knöpfe mit \/-Bohrung 22, 288, 289,

British-Association for the Advancement of Science 31, 537.

British Museum, altorientalische Fibeln 25, 387; metrologische Studien im 23, 515. Brixen, Südtvrol, dreiköpfige Figur und Lauben 23, 32.

Broca'sche Farben-Scala auf Eingeborene des Malay. Archipel angewandt 21, 128 ff.

Brocattelle-Steinring aus Ägypten 34, 99. Brod, Bosnischer Holzstempel zum Stempeln des 29, 99.

Brodteig-Schaber von Cypern 31, 332.

Brogba (Tibeter): Individual-Aufnahmen 22, 227.

Brombeeren in Pfahlbauten 23, 104.

Bromberg (Reg.-Bez.): Ausgrabungen 24. 241; Berichte der Verwaltung des Mus. f. Völkerk. über Untersuchungen daselbst 22. 317: Gesichts-Urne mit Kammzeichnung 31, 151; s. Fordon.

Bromo, Vulkan auf Java 30, 608.

Brönhöi (Jütland): goldener Noppenring 22,

Bronze: aus Ägypten 28, 191; alte ägyptische 23, 726. 24, 127; in Anhalt 26, 328; Antimon-Bronze 23, 357; Arsenik-Bronze 23, 355. 356. 359. 749; vor der Beigabe absichtlich zerstört 24, 166; von Belzig, Bleigehalt 26, 327; von Benin, Westafrica 29, 463; als Tauschmittel gegen Bernstein 22, 280; aus einem Brandhügel-Grab von Chodschali 28, 172; aus Chankendi, Kreis Schuscha, Transkaukasien 28, 169; chemische Untersuchung vorgeschichtlicher 29, 123; chinesische: (mit MäanderOrnament) 21, 488, (mit triquetrumartigen Ornamenten) 490. (ornamentirte aus der vorchristlichen Periode) 496. (Quellenwerk Po-ku-t'n-lu) 488. 489. 490, 494, 496; und Carneolperlen von Chodschali 28, 171; vom Dechseler Gräberfeld 34, 54; und Eisen und Glas fehlen auf macedonischen Hügeln 34, 73; aus den Höhlen von Finale, Riviera 30, 248; antike Germanen-Darstellungen 29, 587; von Gök Tepé bei Urmia, Persien 32, 609; Gussform für, von Odessa 30, 144: von Hadrut, Transkaukasien 28, 163; alte, aus Hannover 26, 329; von Helgoland 25, 519; Herkunft des Materials der afrikanischen 30, 163; Herstellung der alten, aus Erzen 29, 127; in Gräbern des Kaukasus 32, 31: Kupferverlust bei Verwitterung von 29. 344: aus einem Kurgan in Transkaukasien 30. 425. 434; von der kurischen Nehrung 23, 759; von Kustup, Armenien 25, 69; Lichtknechtähnliche 23, 847; in Mähren 29, 342; Nachahmungen alter 22, 84, 85; aus der Niederlausitz 23,588; prähistorische, chemische Zusammensetzung 26, 270; prähistorische aus Römerschanzen 24, 267: der römischen Zeit von Raben, Kreis Belzig, Mark Brandenburg 28, 408. 409. 410. 411; römische aus den S. Canziano-Höhlen bei Triest 21, 422; Schweiz 23, 380; sibirische 25, 38, 27, 755; skythische 27, 755; von Sobunar, Bosnien 27, 47; stahlfarbene 23, 356; aus Steinkistengräbern mit sitzenden Hockern in Transkaukasien 28, 399; von Syrakus 23, 410; und Silberstück aus dem Ringwall bei Thräna, Kgr. Sachsen 33, 59; aus transkaukasischen Gräbern 24, 566; aus Ungarn 24, 572; und andere Alterthümer aus Ungarn 31, 216. 217; vorgeschichtliche Schleswig - Holsteins, chemische Untersuchungen 29, 344; von Wilmersdorf 27, 456; u. Steinbeil und Thongefässe von dem Urnenfelde bei Wilmersdorf, Kr. Beeskow-Storkow 28, 126; Zinkbronze 23, 357. 751; zinnarme 26, 104; zinnfreie, von Buchenrode, Kr. Putzig 27, 333; Punzir Technik für Vertiefungen 22. hörnchenförmige Tutnli (ob Glöckchen?) aus Pommern, ans stahlgrauer Bronze 22. 608-612. (chemische Analyse) 611.

Bronze s. Analyse; Antimon-Bronze; Armringe; Arsen-Bronzen; Bronze-Barren; Bronze-

Gussrückstände: Dolch: Dolchklinge: Doppelknöpfe: Doppelspirale: Emailknöpfe; Erz; Fälschungen; Fingerring; Gewandknöpfe; Glocken - Metall; Gussformen: Halbmond: Hängeschmuckstück: Ibisköpfe: Kette: Knöpfe: La Tène-Bronzen: Medaillon; Nadel; Nagel; Patina; Perlen; Pferdegebiss: Pfriemen; Röhrenperlen; Schildbeschlag; Spiralring; Stirnreif: Sturmhaube: Untersuchung: Vogelfigur: Zinn-Gehalt.

Bronze - Abgüsse: Nachahmungen bezw. Fälschungen 22, 85; s. Fälschungen.

- Agraffe vom Lac du Bourget (Savoyen) 22, 481.
- Alterthümer, Conservirung der 34, 442; von Bajan, Transkaukasien 34, 185; von Podbaba (Böhmen) 32, 178.
- Amulet 23, 331.
- Analysen 23, 354. 25, 130. 29, 123. 244.
 34, 326; von Cypern 31, 29; Schleswig-Holstein 29, 344; aus Siebenbürgen 27, 619; West-Preussen 26, 270. 477. 602. 27, 762.
- Angelhaken von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kankasien) 22, 444; von Wilmersdorf 28, 127.
- Anhängsel ans einem Steinkistengrab in Albanien 33, 44.
 - Armbänder aus Kurganen 34, 153; (Bruchstücke) von Schwetz (West-Preussen) 21, 457; von Serrières bei Nenchâtel 29, 489; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 424, 425; von Žehušic bei Čáslau (Böhmen) 22, 166—169; s. Bronze-Armringe; Bronze-Armspangen; Bronze-Armspangen; Bronze-Armspangen; Bronze-Armspangen; Bronze-Binder.
- Armbrustfibeln, s. Bronze-Fibeln.
- Armreifen aus Kurganen 31, 289. 34, 152.
 156. 184; von Schuscha 30, 292.
 - Armringe: von Biesenbrow 30, 477; von Borntuchen, Pommern 26, 596; von Bruss 25, 413; (mit Numerirung) von Buckow, Kreis Lebns 30, 473; von Gross-Gustkow, Pommern 26, 596; Hallstatter Gräberfeld 24, 25; von Heegermühle bei Eberswalde (Kr. Ober-Barnim) 22, 386; u. Gürtel, Knöpfe, Nadeln, Spiralrollen und -Scheiben, Tutulus u. A. ans bayr. Hügelgrab 23, 823; v. Kehrberg, Ostpriegnitz 23, 266; von Klein-Gerau, Hessen 24, 548; aus Kurganen, Transkaukasien 33, 90. 102, 148, 34, 149, 173; gerippt, offen, im Durch-

schnitt D-förmig, von Alexandropol, Transkaukasien 34, 241; von Liepe (Kr. Angermünde) 22, 370; aus der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21, 522; Marlow, Pommern 26, 596; von Misdroy (Pommern 22, 609; von Crüssow (ibid.) 22, 609; von Karmine (Schlesien) 21, 356; aus den S. Canziano-Höhlen bei Triest 21, 421; von Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien) 22, 420; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 424; von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 455; s. Bronzo-Armspangen.

Bronze-Arm- und Beinringe aus dem Kurgan Artschadsor, Transkaukasien 26, 232.

- Armspangen von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 437; s. Bronze-Armbünder; Bronze-Armringe; Bronzedraht-Armspangen.
- Armspiralen von Crüssow (Pommern) 22, 609.
- Artefact, eigenthümliches, aus Bolivien 31, 619.
- Axt von Carnuntum (Nieder-Österreich)
 21, 718; von Crüssow (Pommern) 22, 610.
- Bammel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 426; s. Bronze-Hängestück.
- Bänder: (Spirale) aus der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21, 522; mit Niet-Köpfen aus der Kabardá, Nord-Kaukasien (von Ataschukin) 22, 456. (von Besinghy) 448; s. Bronze-Armbänder, -Armringe. -Armspangen, -Doppelband; kettengliedförmige, aberoffene Bänder, s. Bronze-Ringe (oyale).
- Barren von Heegermühle bei Eberswalde (Kr. Ober-Barnim) 22, 386.
- Becken aus einem Alemannen-Grabe von Oberflacht, Württemberg 26, 117.
- Beigaben, Grüber mit, Belzig 26, 327; von Blossin (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 377; aus Leichenbrand-Grübern bei Dergenthin (Kr. West-Priegnitz) 22, 366. 367; von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 489; im Kurgan von Osnätschennaja (Sibirien) 21, 745; Urnenfeld von Zarnekow bei Bublitz, Pommern 32, 412; und Eisen-Grabbeigaben in den baltischen Provinzen 28, 489; und Eisenbeilagen aus Brandgrübern von Grüneberg 24, 463, von Vehlefanz 24, 464.
- Beinschienen vom Glasinać 27, 54, 640.
- Bekleidung einer Feuerstelle in Sendschirli 34, 384.

- von Alexandropol, Bronze-Beläge, Belegstücke: an eisernem 241; von Liepe (Kr. 70; aus der Drusker n) 21, 522; Marlow, Bronze-Beschläge.
 - Besatzstücke von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 456; s. Bronze-Beläge; Bronze-Beschläge.
 - Beschläge: (Klumpen) von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 626; auf Eisen-Alterthümern 34, 430; für ein Blaschorn, Wismar 23, 853; s. Bronze-Beläge; Bronze-Besatzstücke.
 - Bilder der Dschaina-Gottheit Tirthankara 22, 348; s. Bronze-Figuren; Bronze-Statuetten.
 - Bleche in Halbmondform aus einem Kurgan 34, 172; gepresste, der späten Latène-Zeit 32, 595.
 - Blechdeckel aus einem Kurgan 34, 171.
 172. 183.
 - Blech-Plättchen aus einem Funde von Flonheim, Kr. Alzei, Rheinhessen 34, 123.
 - Blechröhren aus einem Depotfund von Flonheim, Rheinhessen 34, 123; aus einem Kurgan 34, 168, 178; von Oberolm, Kr. Mainz 34, 124.
 - Bogenfibula (Koban Typus) von Sögeln im Hasagau, Hannover 24, 267; s. Bronze-Fibeln.
 - Bommel, s. Bronze-Bammel.
 - Brandgrab, ältestes, in Schleswig-Holstein 24, 145.
 - Brillenspirale von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 448; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 425.
 - Brustpanzer vom Glasinać 27, 640.
 - Buckel von Lamstedt (Prov. Hannover)
 22, 379. 381. 382; von Limensgaard (Bornholm)
 22, 381; s. Zier-Buckel.
 - Bügel von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22. 454.
 - Bügelfibeln, s. Bronze-Fibeln.
 - Candelaber von Toprakkaleh, Armenien 30, 588.
 - Casserole: von Bieth(i)kow (Kr. Prenzlau) mit Bronze-Sieb 21, 457; von Fichtenberg (Prov. Sachsen), mit ornamentirtem Stiel und 2 stilisirten Vogelköpfen 21, 458; römische in Pommern 24, 497.
 - Casserolen-Griff mit Namen-Stempel, vom Gute Kossin bei Pyritz (Pommern)
 21, 345.
 - Celte: aus Balutschistan 30, 464; aus

Berlin 24, 463; von Grabow, Kreis ZaucheBelzig 27, 99; von Odessa 30, 144; in
Sibirien 25, 38; von der Wallburg der
Martinskirche bei Hetsebburg (SachsenWeimar) 28, 115; Hohl-Celte von Karmine
(Schlessien) 21, 356; Rand-Celt von Amrum
(Schleswig) 22, 275; Schaftcelte (?) von
Heeggermühle bei Eberswalde (Kr. OberBarnim) 22, 386; Schaftcelt von Lamstedt
(Prov. Hannover) 22, 379, 382, 383; Schaftcelt von Limensgaard (Bornholm) 22, 381.
Bronze-Celthammer aus der Prov. Hannover

- 24, 268.

 Cisten: von Kurd (Süd-Ungarn) 22, 99.
 100; gerippte Cisten (ciste a cordoni) in Kurd (Ungarn), Italien, Luttum u. Nienburg (Hannover), Panstorf (bei Lübeck), Eyg (g?) enbilsen (Belgisch-Limburg) und Hallstatt (Österreich) 22, 100; von Nakel (Mähren) 21, 433; mit Inschrift von Panstorf bei Lübeck 29, 455; von Priment 24, 471; s. Bronze-Eimer; Grab-Cisten.
- Conservirung 31, 576.
- Cultur fehlt im Ost-Balticum 28, 483; und Hallstatt-Cultur in Bayern 28, 408.
- Deckel (?) aus Transkaukasien 30, 425;
 (Bruchstück) von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 440; von Ataschukin (ibid.) 22, 456.
- Depotfund von Angermunde in der Uckermark 32, 592; von Biesenbrow, Kreis Angermünde 30, 473; von Börnecke, Braunschweig 30, 31; von Carthaus, West-Preussen 25, 130; von Clempenow, Pommern 29, 122; von Czernowitz, Kreis Thorn 29, 290; von Dechsel, Kr. Landsberg a, W. 34, 55; von Hammersdorf, Siebenbürgen 30, 516; von Hanshagen, Kreis Colberg 30, 188. 230; (Depot-?) Fund von Heegermühle bei Eberswalde (Kr. Ober-Barnim) 22, 386, 387; Ispánlaka, Siebenbürgen 27, 762; von Lehnitz 26, 602; von Mellenau (Uckermark) 22, 611; von Misdroy (Pommern) 22, 609; von Sadersdorf bei Guben 25, 298; von Schönwiese. Kr. Marienburg, Westpreussen 34, 198; von Schwennenz (Pommern) 26, 435; von Spindlersfeld bei Berlin 24, 426.
- Diadem von Ostereistedt (Hannover) 21,
 342; s. Bronze-Halskragen.
- Dolche aus Ägypten 24, 447; von der

Insel Amrum (Schleswig) 22, 275, 276, 277. (mit Holzscheide) 21. (241) 242; von Dawschanli - Artschadsor 28, 93; vom Glasinać 27, 53; von Helgoland 25, 518; in der Brust eines Skelets in einem Kurgan 33, 93; aus einem Kurgan 31. 250, 253, 34, 139, 147, 156; von Lamstedt (Prov. Hannover) 22, 379, 380, 382, 383. von Limensgaard (Bornholm) 22, 380; ganz kurze, von Lundenburg, Obfan u. a. 29, 343; von Magnushof, Uckermark 34, 392; triangulärer, im Museum zu Preuzlau 34, 275; frühe, in Felsbildern der Riviera 32, 402; von Schuscha, Kaukasus 30, 291; in Sibirien 25, 41, 27, 250, 252; mit Eisengriff aus Sibirien 27, 263; von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22. 435

- Bronze-Dolchblattvon Freiwalde (Niederlausitz) 22, 627; von Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien) 22, 420; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 427.
- Dolchknauf aus einem Kurgan 34, 165. 176.
- Doppelband von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 454.
- Doppelspiralen aus einem Kurgan 34, 182.
 Draht: von Georgshöhe (Øst-Preussen)
 21, 524; als Beigabe in Urnen von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt)
 21, 755, 756; drahtartige Stücke in den Urnen von Garz (Kr. Carthaus)
 21, 756; s. Bronze-Spiralscheiben: Medaillon.
- armspangen vom Čáslauer Hrádek (Böhmen) 22, 485.
- fingerringe von Heegermühle bei Eberswalde (Kr. Ober-Barnim) 22, 386; von Liepe (Kr. Angermünde) 22, 370; von Schönlanke (Prov. Posen) 22, 375.
 - gebilde, quadratisches, von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 489.
- ohrring von Tangermünde (Altmark)
 22, 311.
- ringe aus Nord-Kaukasien: (von Tschmy in Ossetien) 22, 433; (von Tscheghem in der Kabardá, einer mit den Enden in "slavischen" Rollen) 444; (von Besinghy, ibid.) 448.
 - spiralen: von Kuckers (Ost-Preussen)
 21,523; von Tangermünde (Altmark) 22,309.
- spiralscheiben aus der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21, 522.
- Eid-Ringe 22, 295. (mit Goldblech belegter)
 296; s. Eid-Ringe.

- Bronze-Eimer von Biesenbrow 30, 474; von Bietkow, Kr. Prenzlau 33, 280; mit Ringhenkel von Bieth(i)kow (Kr. Prenzlau) 21, 457; von St. Lucia 24, 288; von Sadersdorf 25, 566; gerippte Eimer oder ciste a cordoni: (von Primentdorf, Prov. Posen) 22, 99, 100. (in der Prov. Hannover, von Panstorf bei Lübeck und von Hallstatt, Österreich) 100; s. Bronze-Cisten.
- Eimerbreloques von Borkenhagen 25, 576.
- Farbe: grauweisse (stahlgraue) Bronze mit gelblicher Schnittfläche (Tutuli aus Pommern) 22, 611; s. Bronze-Färbung; Kupferroth; Patina; Silber-Glanz.
- Färbung, grüne, an Schädel von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 451; an Schädel von Ataschukin (ibid.) 22, 458.
- Fibula 30, 225; aus Albanien 34, 58; aus einem Steinkistengrab in Albanien 33, 44; von der Insel Amrum (Schleswig) 22, 276. 277: von Arnstadt, Thüringen 28, 122: von Boberson bei Riesa 31, 657; von Borkenhagen (Pommern) 25, 575, 576, 26, 595; von Ferchau-Kuhdorf bei Salzwedel 30, 615; vom Glasinac 27, 640; einfachster Form von Glasinac, Bosnien 23, 334; von Ilischken (Ost-Preussen) 21, 524; von Island 25, 596; von Jezerine, Bosnien 27, 639; archaische, von Koban-Form in S. Lucia 23, 691; (?) aus einem Kurgan 34, 167; von Lači, Macedonien 33, 52; assyrische von Nimrud 25, 388; römische in Pommern 24, 497; aus der Provinz Posen 28, 539; von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 350. 356; (Bruchstücke) von Schwetz (West-Preussen) 21, 457; von S. Cantiano bei Triest 21, 421. 28, 534; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 425; von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 435, 442; von dem Zwiesel, Ober-Bayern 29, 319.
- Armbrustfibeln von Ataschukin 22, 453;
 von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien)
 22, 435. 442.
- Bogenfibel von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 453.
- Bügelfibeln von Fichtenberg (Prov. Sachsen) 21, 458; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 425.
- Scheibenfibeln von Brandenburg a. d. Havel 21, 673; mit Spiralen-Scheiben von Heegermühle bei Eberswalde (Kr. Ober-

- Barnim) 22, 386; von Wustrow, Kreis West-Priegnitz 29, 447.
- Sprossenfibeln von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 349.
 - Figuren (?) von Fehmarn (?) 21, 51, 52; alte germanischer Barbaren im Mainzer Museum 30, 289; (?) aus der Morsumer Haide (Sylt) 21.52; und Kupfer-Figuren in einem antiken Gemach, Persien 28, 301; menschliche. aus Sardinien 32, 536; tanzende (Bronze?) Figur aus Rügen 21, 53; von Bergen (Rügen) 21, 60; neualterliche Figuren _Leuchtermännchen" und "Wilder Mann" (keine alten Götterbilder!) 21. 57; zu dem Vortrage: Lamaïsches Pantheon 21, 198: altägyptische Bronzen der Mondgöttin Bast in katzenköpfiger Gestalt 21, 567 (vgl. Bronze-Katzen); Hasen?-Figur von Ataschukin in der Kabardá (Nord-Kaukasien) 22 453; s. Bronze - Bilder: Bronze-Statuetten.
- Fingerringe: mit eingeritzten Strich-Ornamenten aus Albanien 34, 60; mit linearen und punktirten Ornamenten, aus einem Steinkistengrab in Albanien 33, 44, 45; von Alexandropol, Transkaukasien 34, 242; von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 628; von Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien) 22, 420; aus dem Perkote-Wäldchen (Ost-Preussen) 21, 524; von Steinhöfel (Kr. Lebus) 22, 375; aus Transkaukasien 30, 427; aus Kurganen Transkaukasien 34, 149, 150; von Wilmersdorf, Kr. Beeskow-Storkow 29, 223.
- Forke aus Transkaukasien 25, 62,
- Fragmente 23, 265; als Reste von Beigaben in einem Hügelgrabe bei Ostoreistedt (Hannover) 21, 341; von Wilmersdorf, Kr. Beeskow-Storkow 29, 223; s. Bronze-Stücke.
- Fries mit Keil-Inschrift auf Toprakkaleh, Armenien 30, 583.
- Funde von Achmachi, Transkaukasien 31, 262. 268; aus Albanien 33, 44; von Babbin, Pommern 23, 850; aus einer vorgeschichtlichen Ansiedelungsstätte in Baluchistan 30, 464; neuere, aus der Mark Brandenburg 30, 472; von Buckow, Kr. Lebus 30, 473; von Ehestorf (Hannover) 23, 157; von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 626—627. 628—629; von Friedrichsbruch, Westpreussen 25, 417; von Heegermühle bei Eberswalde (Kr. Ober-Barnim) 22.

386, 387; von Karmine (Kr. Militsch, Schlesien) 21, 355; aus einem Kurgan 28, 105; aus einem Kurgan, Transkaukasien 28, 103; vom Lac du Bourget (Savoyen) 22. 481: prähistorische, aus der Mark Brandenburg 32, 537; aus dem Königsgrabe bei Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 69: von Seddin 33, 283: vom Kaldusberge bei Colm in Westpreussen 27, 766; von Mariejewo bei Pelplin, Westpreussen 27, 765; in Muri bei Bern 33, 34; aus Nord-Kaukasien: (von Kumbulte in Digorien) 22, 418-421. (von Tschmy in Ossetien) 424-426. (von Tscheghem in der Kabardá) 435. 436. 437. 438. 439. 440. 442. 443. 444. (von Besinghy, ibid.) 447-450. (von Ataschukin, ibid.) 453-457. (Schlussbemerkungen) 461-462; aus einer Grabkammer in Norwegen 32, 585; von Rügen 28, 350; von Russanovici, Bosnien 27, 53; aus einem Hügelgrabe von Schippach, Unterfranken 25, 158; aus dem Löbauer Schlackenwall 32, 326; von Schuscha, Kaukasus 25, 382; in Schweden 32, 586; aus Sibirien 26, 151; in Siebenbürgen 30, 515: hervorragende. von Sirnakar . Armenien 30, 591; von Sokolać, Bosnien 27, 643; im Museum zu Speyer 28, 477; Latène-, von Storkow 34, 277; von Tangeudorf, W .- Priegnitz 23, 79; von Toprakkaleh, Armenien 30, 589; in kaukasischen Gräbern 26, 215; von Ungarn 23, 92. 97. 24, 569; von Vehlefanz 26, 188; aus dem Bärenhügel bei Wohlsborn, Sachsen-Weimar 25, 144; s. Bronze-Depotfund.

Bronze- und Eisenfunde aus einem Skeletgrabe bei Dshebrail 28, 169.

- und Steinfunde vom grossen Werder im Liepnitz-See, Kr. Nieder-Barnim 29, 262.
- Fuss mit Sandale und Spornstachel im Museo civico zu Bologna 22, 202.
- Fussringe aus Kurganen Transkaukasiens
 34, 149; von der Goldküste und Katauga
 34, 247.
- Gabel aus einem Kurgan 28, 93.
- Gefässe von S. Lucia 23, 691; von Münsterwalde, Westpreussen 29, 39. 176; der Hallstattzeit aus Parlin-Abbau, Kr. Mogilno 30, 338; provincialrömische mit Namenstempel: (von Hagenow und Schwinkendorf in Meklenburg) 21, 345.

(mit 2 Stempeln von Lysec, Böhmen) 346; eimerförmiges Gefäss von Karzec (Prov. Posen) 21, 458; ornamentirte chinesische Gefässe aus der vorchristlichen Periode 21, 496; von Seddin 32, 70; aus dem Königsgrabe bei Seddin 33, 68; etrnskische, in Spanien 32, 161; römische, im Landos-Museum zu Laibach, Krain 32, 597; und Thomachbildung derselben 33, 278 ff.; s. Bronze-Opfergefässe.

Bronze-Gehänge, römische in Pommern 24, 498.

- Geräthe aus dem Kreise Jerichow I 27, 334; aus Gräbern von Kedabeg, Transkaukasien 25, 63; von Nakel (Mähren) 21, 431; vom Fuchsberge bei Neuhaldensleben, Altmark 30,601; von Tordosch 27, 126; aus den S. Canziano-Höhlen bei Triëst 21, 421; dreibeiniges Geräth in Spinnenform von Wroblewo (Prov. Posen) 22, 185. 166; aus einem römischen Grabe von Zirzlaff, Insel Wollin 24, 493; und -Waffen aus einem Kurgan 31, 265. 269; s. Bronze-Werkzeuge. Geröll von Georgshöhe (Ost-Preussen) 21, 524.
- Geschütze, malayische, im Artillerie-Museum in Madrid 28, 49.
- Gewandknöpfe aus einem Kurgan 34, 150, 176; cementirte, aus einem Kurgan 34, 183.
- Gewandnadel, s. Bronze-Nadeln,
- Glöckchen von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 437; s. Bronze-Tutuli.
 Glocken, chinesische 21, 492.
- Grab von Mötzow (bei Brandenburg a. d. Havel), mit Eiseuzeit-Urnen daneben 21, 674; bei Schuscha, Kaukasus 30, 290.
- Gräber bei Schippach-Obernburg 25, 37;
 im Spessart 25, 37;
 s. Bronzezeit-Gräber.
- Grabfunde aus Transkaukasien 27, 550.
 Griff eines Pfriemens aus einem Kurgan
 33, 149; an Eisendolchen aus Sibirien 27,
 - 33, 149; an Eisendolchen aus Sibirien 27, 263; goldbekleideter, von Schöpfgefässen 22, 291.
- Gürtel von Klein-Wieblitz, Altmark 23, 680; aus einem Kurgan 31, 265; vom Pičhora, Böhmen 28, 542; aus transkaukasischen Gräbern 33, 31; aus einem transkaukasischen Kurgan 30, 434.
- beschläge von Lači, Macedonien 33, 52.
 blech mit figärlichen Darstellungen,
 - blech mit figürlichen Darstellungen, aus einem Kurgan von Chodshali 28,

83; ornamentirte, von Chodshali Transkaukasien 27, 147; von Ortissow (Pommera) 22, 610; von Dshebrail, Transkaukasien 28, 169; vom Mühlhart, Ober-Bayern 28, 244; mit Thier-Ornamenten aus Transkaukasien 29, 462; von Vilsingen, Hohenzollern 32, 485, 486; ornamentirte, aus dem Kaukasus 32, 32, 44.

Bronze-Gürtelhaken von Amrum (Schleswig) 22, 277; von Kuckers (Ost-Preussen) 21, 523.

- Gürtelschliesse von Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien) 22, 420.
- (Nord-Kaukasien) 22, 420.
 Guss, heimischer 29, 447; und Töpferei der Etrusker 30, 87.
- - barren in Bosnien 27, 53.
- form, steinerne, von Horno, Kreis
 Guben 34, 259.
- rückstände vom Lac du Bourget
 (Savoyen) 22, 481.
- stätte in Ungarn 32, 359.
- Halbkugelu, hohle, von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 444.
- Halskragen (sogen. Diademe) von Critssow (Pommern) 22, 609; aus Transkaukasien 30, 434.
- Halsreif von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 455.
- Halsringe mit zugehöriger Schelle aus einem Steinkistengrab in Albanien 33, 44. 45; von Biesenbrow 30, 477; von Grüneberg 24, 463; von Hallstatt 24, 25; von Heegermühle bei Eberswalde (Kr. Ober-Barnim) 22, 386; von Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien) 22, 420; von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 442; von Vehlefanz 24, 464; s. Bronze-Halsreif; Bronze-Torques.
- Halsschmuck aus Gotland (Schweden) 22, 386.
- Halter von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 436.
- Hammer von Toprakkaleh, Armenien 30, 589; aus Transkaukasien 30, 432.
- Hängebecken von Biesenbrow 30, 475.
 Hängegefäss von Schwennenz 26, 435.
- Hangegerass von Schwennenz 26, 435.
 Hängestück von Tscheghem (Kabardá,
- Nord-Kaukasien) 22,439;s. Bronze-Bammel.

 Hänge- und Kleiderschmucksachen von
 Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22,
- 443—444; von Besinghy (ibid.) 22, 448.
 Heft-Zwinge (?) von Amrum (Schleswig)
 22, 276.
- Helme von Vini Vrh, Krain 32, 595;

etruskischer, von Orvieto 32, 411; griechiecher in Bosnien 23, 338; aus einer Höhle bei St. Canzian 29, 230; aus dem Duomo Svetina (in einer S. Canziano-Höhle bei Triëst) 21, 422; von Kupanova, Makedonien 30, 544; von Negau (Steiermark) mit etruskischen Inschriften 21, 422, (chem. Analyse) 422.

Bronze-Henkel von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 464; von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 627; von Tordosch 27, 620, 626.

- Hoblcelt von Friedrichsbruch 25, 417;
 Bronze-Celte.
- Hohlknöpfe von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 425.
- Hohlkugeln als Schmuck Kettchen (Tscheghem, Nordkaukasien) 22, 443;
 Bronze-Halbkugeln.
- Hohlnadel aus einem Kurgan 34, 153.
- Hohlringe (Kopf-Gehänge?) von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 448.
- Hohlwülste, Meklenburg 24, 365; von Preussisch-Warbende, Uckermark 32, 412. 427.
- Horn von Jüterbog, Brandenburg 32, 537.
- Hornfunde 24, 450.
- Hülsen um Eisenkerne: 2 grosse Stücke von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 454.
- Idole aus Russland 25, 371; phallische von Evora, Spanien 28, 50; scheinbare aus Tiflis 29, 561.
- Imitationen von Max Fritze 25, 29.
- Instrumente, chirurgische 32, 70; chirurgische, aus den Gräbern zu Theben (Ägypten) 21, 702.
- Kämme zur Pfahlbauzeit als Weblade 21, 231; von Glien bei Sinzlow, Kr. Greifenhagen, Pommern 31, 179; Italieu 31, 171; aus Pfahlbauten der Schweiz 31, 172.
- Kanne in Bosnien 23, 338; alt-griechische, von Vilsingen, Hohenzollern 32, 482; etruskische, von Weiskirchen (Rheinprovinz) 22, 353.
- Katzen: aus Bubastis (Ägypten) 21,
 460. (Copieen) 555. (als Darstellung des der ägypt. Mond - Göttin Bast heiligen Thieres) 570. (altägyptische Bronzen der Bast in katzenköpfiger Gestalt) 567;
 Statuette im Louvre (ägyptische Hauskatze) 22, 122.

- Bronze-Kessel von Chodschali 28, 83; als Krieger-Grab (Caporetto, österreich. Küstenland) 21, 479; Schweiz 23, 330; aus einem transkankasischen Grabe 26, 237.
- Kettchen von Garz (Kr. Carthaus) 21, 756; von Lusino (Kr. Neustadt, West-Preussen) 21, 756; von Tschmy in Ossetien 22, 426; s. Bronze-Hohlkugeln.
- Kette von den Gubener Bergen (N -Lausitz)
 21. 661.
- Keulen aus Böhmen 29, 590; (Morgenstern) von Butzke, Pommern 29, 241.
- Keulenkopf aus einem Kurgan 31, 289.
- Klinge von Amrum (Schleswig) 22, 276.
- Klumpen von Putzig, West-Preussen 26, 602.
- Knäufe von Dolchen in transkaukasischen Gräbern 26. 239.
- Knöpfe von Hedehusum auf Föhr (Schleswig) 22, 178; aus Kurganen 34, 138. 139. 168. 173. 176. 179. 182. 184; cementirte aus einem Kurgan 24, 176; a. eiserner Nadel von Milow, Westpriegnitz 23, 277; (mit Öse) von Beelitz (Kr. WestSternberg) 22, 371; mit Stein- und Thon(?)-Belag aus dem Kurgan Artschadsor, Schuscha 26, 231; von Misdroy (Pommern) 22, 609; Beigaben im Kurgan von Tes (Tubh), Sibirien 21, 745.
- Knopfnadeln, s. Bronze-Nadeln.
- Knopfsichel von Misdroy (Pommern) 22, 609.
- Kopfringe von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 442.
- Kreuzchen (Gisulf's?) in Cividale 21, 375.
- Kriegerschild von Toprakkaleh, Armenien 30. 588.
- Kugeln, s. Bronze-Halbkugeln; Bronze-Hohlkugeln.
- Kuh mit silbernen Hörnern von Hundisburg bei Neuhaldensleben 30, 593.
- Kunstwerke aus Benin 30, 146.
- Lampe von Dshewanschir, Transkaukasien 28, 169; aus einem Kurgan 31, 288; von Lači, Macedonien 33, 52.
- Lanzenspitzen aus Ägypten 24, 447;
 von Chodshali 30, 439;
 von Friedrichsbruch 25, 417;
 aus Kurganen Transkaukasiens 34, 145. 168.
- Löffel von Rondsen bei Graudenz 26, 270.
- Medaille von der Weltausstellung in Chicago 28, 346.
- Messer von nordischem Typus in Nordthüringen 32, 487; Gitterarbeit an Eitnol. Zeitschr. Gen.-Register.

sibirischen 26, 160; von der Insel Amrum (Schleswig): 21, (241) 242, 22, 276. 277; und Eisenmesser in der Aseburg 25, 572; von Balkow, Kr. West-Sternberg, 26, 474; von Dergenthin (Kr. West-Priegnitz) inBartmesser-Form 22, 366; von Kalke (Kr. Guben) 21, 682; von Karmine (Schlesien) mit Befestigungs-Knöpfehen 21, 356; aus einem Kurgan 30, 443; kleines, geschweiftes mit zufückgelegter Spitze, aus einem Kurgan 34, 176; aus Sibirien 27, 245; in Spanien 28, 47; von Steinhöfel (Kr. Lebus), mit Ring-Griff 22, 375; von Utershorst bei Nauen (Kr. Ost-Havelland), chirurgisches Instrument? 22, 406.

Bronze-Mischungen, s. Bronze; Erz; Glocken-Metall; Zinn-Gehalt.

- Modell eines Stupa in Pagan 32, 383.
 Mundstück eines Blasehorns von Latdorf,
- Anhalt 24, 451.

 Münzen von Kassope (Epirus) 21, 418;
 s. Aes signatum.
- Nachgüsse von Müncheberg 23, 80.
- Nadeln 30, 217; aus Albanien 34, 58; aus Gräbern bei Alexandropol, Transkaukasien 34, 239, 240; von Amrum (Schleswig) 22, 275, 277; doppelkonische, von Bautzen 32, 379; (Stücke) von Beelitz (Kr. West-Sternberg) 22, 371; der Hallstattzeit von Bergholz (Pommern) 21, 428/429; von Bretzenheim bei Mainz 34, 124; von Caslau (Böhmen) 21, 445. 446. 453. (vom Čáslauer Hrádek) 22, 485; von Cypern 30, 221; von Dergenthin (Kr. West-Priegnitz) 22, 366; mit 5 gestielten Knöpfen von Estavayer, Schweiz 24, 282; von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 628. 629; von Gaya (Mähren) 22, 172, 177; von Hämerten bei Tangermünde (Altmark) 22, 251, 252; von Helgoland 25, 519; von Hissarlik 25, 307; von Karmine (Schlesien), mit Köpfen 21, 356; in Hügelgrab von Kehrberg, Ostpriegnitz 23, 274; von Klein-Gerau, Hessen 24, 548; von Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien) 22, 418-420; aus Kurganen Transkaukasiens 33, 90, 93, 100, 114, 115. 130. 145; dünne, spitze ohne Oehr aus einem Kurgan 34, 178; lange, runde, unten zu einem Oehr umgebogen, aus einem Kurgan 34, 171. 172; von auffallender Spitzigkeit 32, 284. 376; kyprische, vergoldete, mit der ptolemäischen Weih-Inschrift an die Aphrodite Paphia 31, 387;

von Leschwitz (preuss. Oberlausitz) 22, 257; von Liepe (Kr. Angermunde) 22, 370; mit umgebogener Spitze, Lobositz a. d. Elbe 29, 50; Niemaschkleba 23, 583; von Niklasdorf bei Görlitz (Ober-Lausitz) 22, 612; von Reichersdorf (Kr. Guben) 22, 356. 358. (von der Chöne bei Guben) 358; von Schlagsdorf bei Guben 24, 276; von Sellessen 25, 275; aus den S. Canziano-Höhlen bei Triest 21, 421; schön patinitre Gewandnadel von Wentfie, Kr. Berent (West-Preussen) 21, 753; von Wicklitz (Böhmen) 21, 405, 408; von dem Urnenfelde bei Wilmersdorf, Kreis Beeskow-Storkow 28, 128; von Wroblewo (Prov. Posen) 22, 165.

Bronze-Nadeln, Knopfnadeln aus dem Perkote-Wäldchen (Ost-Preussen) 21, 524; von Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien), derunter eine mit morgensternförmigem Kopf-Ende 22, 420.

- Nähnadeln von den Gubener Bergen (Nieder-Lausitz) 21, 661; römische in Pommern 24, 497.
- Plattennadeln: aus Nord Kaukasien: (von Komunta in Digorien) 22, 418. (von Kumbulte, ibid.) 418—420. 461—462. (von Ataschukin in der Kabardå) 454.
- Radnadel, Kopf-Ende einer, von Ostereistedt (Hannover) 21, 342.
- Scheibennadeln aus Nordkaukasien: (von Kumbulte in Digorien) 22, 418. (von Besinghy in der Kabardá) 448. (von Tscheghem, ibid). 444; s. Bronze-Plattennadeln.
- Spiegelnadeln von Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien) 22, 418; s. Bronze-Scheibennadeln.
- Nadelköpfe von Grüneberg 24, 463.
- Nagel mit rundem massivem Kopf aus einem Kurgan 33, 139.
- Netz als Überfangung von Bronze-Schalen aus Nakel in Mähren 21, 433.
- Niete von Hedehusum auf Föhr (Schleswig) 22, 178; von Leddin (Kr. Ruppin), an der Parir-Stange eines Eisen-Schwertes 21, 722; hölzerner Schwertknauf mit Bronze-Nieten, aus dem Thorsberger Moor (Schleswig-Holstein) 21, 345.
 Ohrbommeln von Milow, Westpriegnitz
- 23, 277.
- Ohrgehänge, spiraliges, von Nakel (Mähren)
 21, 431.
- Ohrlöffel aus Amrum (Schleswig) 22, 277.

- Bronze-Obringe an Gesichtsurnen, Anbängsel an 29, 175; gerippt, von Alexandropol, Transkaukasien 34, 241; von Klein-Gerau, Hessen 24, 548; von Tangermünde (Altmark) 22, 309, 311; von Tscheghem (Kabardà, Nord-Kaukasien) 22, 438, 442; von Ataschukin (ibid.) 22, 455; bei den Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 679.
- Oehsenring aus Mittelfranken 30, 231; von Nagy Enyed, Ungarn 30, 231; aus Württemberg 30, 231.
- Oenochoë vom Glasinac 27, 48.
- Opfergefässe, chinesische, mit triquetrumartigen Ornamenten 21, 490.
- Opferwagen 23, 338.
- Paalstäbe von Misdroy (Pommern) 22, 609.

 Patina, s. unter Patina; vgl. auch Grünspan-Spuren.
- Perlen aus Kurganen 34, 139. 150. 168.
 173. 176. 184; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 426. 427; von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 457; merovingische, von Weimar 26, 51.
- Pfeil mit starker Rippe und vierkantigem Schaftstiel aus einem Kurgan 34, 176; aus Transkaukasien 30, 428.
- Pfeilspitzen 23, 265; aus einem Steinkistengrab in Albanien 33, 47; von Alexandropol, Transkaukasien 34, 241; von Beelitz (Kr. West-Sternberg) 22, 371; von Brandenburg a. H. 21, 673; vom Höhbeck und vom Burghügel bei Leuzen (West-Priegnitz) 21, 763; aus Kurganen 28, 87. 105. 31, 265. 272; in dem Kurgan Artschadsor bei Schuscha 26, 228. 229; vom Lac du Bourget (Savoyen) 22, 481; Reichersdorf (Niederlausitz), vorslavischer Fund 23, 588; aus einem ungarischen Skythengrab 30, 230; von Toprakkaleh, Armenien 30, 589; aus transkaukasischen Gräbern 28, 93.
- Pferd von Brünn 29, 343.
- Pfriemen von Amrum (Schleswig) 22, 275. 276. 277; aus einem Kurgan 31, 290; vierkantige, aus Kurganen Transkaukasiens 33, 87, 93, 97, 99, 115. 119; aus Transkaukasien 30, 429. 439; von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 444.
- Phallus (?) aus Transkaukasien 30, 427 Pincetten von Amrum (Schleswig) 22, 276. 277; von Grabowitz (westpreuss, Kr. Neustadt) 21, 757; aus einem Kurgan 31, 290.

Bronze-Pithos von Kurd (Süd-Ungarn) 22, 99.

— Plättchen vom "Schänzchen" bei Dexheim,

- Kr. Oppenheim, Rheinhessen 34, 124.
 Platten mit figdrlicher Darstellung von Benin 31, 633; von den Gubener Bergen (N.-Lausitz) 21, 661; ornamentirte, von
- Freiwalde (Niederlausitz) 22, 626.

 Plattenfibeln von Biesenbrow 30, 476;
 vom Gr. Werder im Liepnitz-See, Kreis
- Nieder-Barnim 24, 88. — Plattennadeln, Kaukasus 23, 354; s. unter
- Bronze-Nadeln.
- Pokal von Buchheim, Baden 33, 282.
- Rad als Hängeschmuck aus einer S.
 Canziano-Höhle bei Triest 21, 421; von
 Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien)
 22, 443.
- anhänger von Vélém St. Veit, Ungarn 32, 362.
- Radnadeln, s. unter Bronze-Nadeln.
- Rasirmesser von Bralitz 30, 472.
- Reif von Amrum (Schleswig), mit 3
 Quer-Ringen 22, 277.
- Reste im Stettiner Burgwall 21, 117.
- Riemenbeschlag im Museum zu Minusinsk (Sibirien) 21, 745.
- Ringe von Bajan, Transkaukasien 34, 187; von Berent, Westpreussen 27, 485; von Börnecke am Harz 30, 31; von Čáslau (Böhmen) 21, 447; aus einem Steingrab von Chodshali, Transkaukasien 28, 182: aus der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21. 522; mit Carneolperle als Schluss von Dshebrail 28, 168; in den Urnen von Garz (Kr. Carthaus) 21, 756; von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 489; geknöpfter, Gräberfeld von Gogdaja, Kaukasus 23, 492; in Urnen von Gr.-Kühnau, Anhalt 32, 467; von den Gubener Bergen (N.-Lausitz) 21, 662; von Hageneck am Bieler See 25, 161; als Beigaben einer Urne von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 756; von Kalke (Kr. Guben) 21, 662; kleine Ringe von Karmine (Schlesien) 21, 356; mit Knöpfen, Alter 23, 492; mit Knöpfen und Thierfiguren: (aus Böhmen und Ungarn) 23, 814. (aus dem Rhein und der Nachbarschaft) 23, 491. (aus Transkaukasien) 23, 491. (Zihlkanal, Schweiz) 23, 329; aus einem Kurgan 31, 289, 34, 140; mit Hänge-Öhr von Liepe (Kr. Angermünde) 22, 370; mit menschlicher Figur 23, 879, 880; mit vier Oehsen von Nagy

Enved 30, 231; offene Ringe von Nakel (Mähren) 21, 431; aus Nord-Kaukasien (ovale offene Bänder): (von Tschmy in Ossetien) 22, 427. (von Tscheghem in der Kabardá) 438. 442. (von Ataschukin, ibid.) 455; von Schuscha, Kaukasus 30, 291; aus Ostpreussen 32, 430; aus armenischen Steinkistengräbern 30, 525; von Tangermünde (Altmark) 22, 309; mit Knöpfen, Transkaukasien 23, 491. 492; von Türmitz (Böhmen) 21, 786; kantige, Verbreitung 24, 470; mit angesetzten Warzen, im Prager Museum 23, 877; Depotfund von Ryman, Böhmen 24, 474; von Wehrmühlenberg bei Biesenthal, Kr. Ober-Barnim 29, 262; Westpreussische 24, 469; von Wroblewo (Prov. Posen) 22, 165, 166; s. Bronze-Armringe; Bronzedraht-Ringe; Bronze - Eidringe; Bronze - Fingerringe; Bronze - Halsringe: Bronze - Hohlringe: Bronze - Ohrringe: Bronze - Schläfenringe; Bronze-Spiralringe.

Bronze-Röhrchen aus einem Kurgan 33, 149.

- Röhren aus der Pfahlbau Station Gresin(e?) (Lac du Bourget, Savoyen), mit Ring-Systemen 22, 481; s. Bronze-Spiralröhren.
- Röhrenperlen von Bajan, Transkaukasien 34, 188; aus Kurganen 34, 179. 183; von Schuscha 30, 292.
- Schaftcelte, s. unter Bronze-Celte.
- Schaftzwingen, Brandenburg 23, 851;
 Gross-Schwechten, Altmark 23, 851.
- Schalen von Ekritten (Ost-Preussen) mit latein. Inschrift und Pflanzen-Ornament 21, 524; aus der Prov. Hannover, in Form von Pilgermuscheln 21, 457; von Nakel (Mähren), davon 2 mit Bronze-Netz überfangen 21, 433; von Schlieben. Prov. Sachsen 33, 282; von Seddin 33, 69; obne Ornamente, von Toprakkaleb, Armenien 30, 589.
- Schallblech von Wallerfangen (Rheinprovinz) 22, 353.
- Schalltrichter, Bochin (Brandenburg)23,853.
- Scheere von Bieth(i)kow (Kr. Prenzlau) 21, 457; von Fichtenberg (Prov. Sachsen) 21, 458.
- Scheibchen von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 456.
- Scheibe von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 440; von Besinghy (ibid.) 22, 450; s. Bronze-Zierscheibe.

- Bronze-Scheibenfibeln s. unter Bronze-Fibeln.

 Scheibennadeln, s. unter Bronze-Nadeln.
- Schelle von Island 25, 594, 597.
- Schild (Krieger-) von Toprakkaleh 30, 588.
- Schläfenringe bei Čáslauer Schädeln
 21, 593. 595; mit frührömischen Funden
 aus Posen 28, 539.
- Schlange mit Türkis-Augen von dem Ruinenhügel von Sirnakar nahe bei Ardjisch, Armenien 30, 591.
- Schlüssel von Feldberg (Rethra) in Mekl,-Strelitz 22, 28.
- Schmack von Alt-Storckow, Pommern 23, 406; von Biesenbrow 30, 476; aus Hügelgrübern der Druskor Forst (Ost-Preussen) 21, 522; aus einem Kurgan bei Chodshali, Transkaukasien 30, 429, 435; von Murowana-Gosdin, Posen 23, 407; von Schwenderöd, Oberpfalz, Bayern 34, 208; von Spindlersfeld 24, 427; von Staufersbuch, Oberpfalz 34, 204; von Türmitz (Böhmen) 21, 786; von Zuchen bei Bärwalde, Pommern 23, 407; von Pferde-Geschirr aus dem Artschadsor 26, 232; und -Waffen vom Glasinać 27, 640.
- nadeln aus Ungarn 30, 109.
- - platten in Sendschirli 26, 492.
- Schnallen von Bieth(i)kow, Kr. Prenzlau 21, 457; von Hedehusum auf Föhr (Schleswig) 22, 178. 182; und Thongefasse aus Gandsha 33, 81; aus einem Grabhügel Island's 26, 86; aus der Kabardá, Nord-Kaukasieu: (von Tscheghem) 22, 436. (von Besinghy) 447. (von Ataschukin) 455.
- Schöpfkelle und -Messer aus der Bronze-Urne von Seddin 33, 69.
- Schüssel, provincialrömische mit Namen-Stempel von Sottdorf, Amt Salzhausen a. E. (Hannover) 21, 346; gravirte, aus einem stüdentschen Grabhägel der Hallstatt-Zeit 32, 480.
- Schwert von Aidenbach (Nieder-Bayern) 22, 378. 382,383; von Amrum (Schleswig) 22, 275. 276; von Französisch-Buchholz bei Berlin 31, 453; von Burgwall (Kr. Templin) 22, 384; von Dawschalli-Artschadsor 28, 93; aus Deutschland, Österreich und Ungarn 22, 378—379. 382; aus dem Norden Europas 22, 380. 385; von Friedrichsbruch 25, 417; Handhabung: (als Stoss- und Hiebwaffen) 22,

385. 387. (Form u. Handhabung 384. Hallstatt) der Schwerter aus Horst (Kr. Ost-Priegnitz) von 383. 384: aus Hügelgrab 23. 277: von Karszin-Gurki, Westpreussen 25, 415; aus dem Kurgan Artschadsor 26, 228; Lamstedt (Prov. Hannover) 378, 380, 384; aus der Peene bei Demmin 29, 221; mit Ronzano-Griff in Anhalt 26, 328; von Schwennenz, Pommern 26, 437. Bronze-Schwertklinge von Limensgaard (Bornholm) 22, 380.

- Schwerter, -Streitäxte, -Lanzenspitzen und -Pfeile aus Transkaukasien 25, 62.
- Sicheln, Anhalt 26, 328; von Schwennenz, Pommern 26, 439; von Odessa 30, 144.
 messer von Glienicke, Kr. Beeskow 32, 540; von Petersdorf, Kr. Lebus 32, 539; in Sibirien 25, 41.
- Sieb von Bieth(i)kow (Kr. Prenzlau) 21, 457 (vgl. Bronze-Casserole).
- Spange von Tordosch 27, 619.
- Speerspitze von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 627; von Niemitzsch 34, 260;
 von Seddin 33, 69.
- Spiegel von Aphrasiab bei Samarkand 26, 61; in einem La Tènezeit-Grab bei Dühren 28, 251; aus Nord-Kaukasien: (von Tscheghem in der Kabardâ) 22, 440, 444, 460. (von Besinghy, ibid.) 448—450, 460.) (von Ataschukin, ibid.) 456—457, 460. (von Koban in Ossetien) 460; vgl. zu den nordkaukasischen Spiegeln den Artikel Silber-Glanz; aus Südrussland 28, 251; skythischer in Schottland 28, 251; im Kurgan von Tes (Tubá), Sibirien 21, 745. Spiegelnadeln, s. unter Brouze-Nadeln.
- Spiess aus einem Kurgane Transkaukasiens 30, 447.
- Spiralen von Crüssow (Pommern) 22,
 609; von Freiwalde (Niederlausitz) 22,
 628. 629; von Misdroy (Pommern) 22, 609;
 Bronze-Brillenspirale; Bronzedraht-Spiralen; Bronzedraht Spiralscheiben;
 Bronze-Spiralringe; Bronze-Spiralscheiben,
 fibel mit Kreuznadel von Sylow, Kr.
- Cottbus 25, 564.
- fingerringe aus einem Kurgan 34, 162.
 172. 173; von Schuscha 30, 292.
- plattenfibel von Deetz, Anhalt 24, 358.
 ringe von Brandenburg a. H. 21, 673;
 von Gaya (Mähren) 22, 172. 176; aus

- einem Kurgan 34, 168. 176; von Ullersdorf Bronze-Torques, Anhalt 26, 328; Stück aus einer (Reg.-Bez. Liegnitz) 22, 553.

 S. Canziano-Höhle bei Triest 21, 421; von
- Bronze-Spiralröhren (saltaleoni) aus Nordkankasien: (von Tschmy in Ossetien) 22, 425. (1 von Besinghy in der Kabardà) 448; und -scheiben aus bayerischem Hügelgrab von Mühlthal 23, 822.
- — scheiben aus einem Kurgan 34, 173; s. Bronzedraht-Spiralscheiben.
- stücke von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 489.
- Sporen (Gisulf's?) in Cividale, österreich.
 Küstenland 21, 375; von Hedehusum auf
 Föhr (Schleswig) mit Eisenstachel 22, 178.
 185. 194; zwei neue aus Pommern 23, 593.
- Sprossenfibeln, s. unter Bronze Fibeln.
- Spulen: Zeitbestimmung 22, 611/612;
 Hälften von Cr\u00fcseow (Pommern) 22,
 610; von Mellenau (Uckermark) und
 Stolzenburg bei Pasewalk (Pommern) 22,
 611.
- Statuetten des Gottes Nefertum aus Bubastis (Ägypten) 21, 460; eines Stieres von Besseringen (Rheinprovinz) 22, 353;
 Bronze-Bilder; Bronze-Figuren; Bronze-Katzen.
- Stiere aus der Býčískála-Höhle 29, 342;
 von Hallstatt und der Býčískála-Höhle
 30, 593.
- Stierfigur aus einem Funde bei Löcknitz, Pommern 33, 254.
- Stift von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 489.
- Stirnband aus dem Artschadsor 26, 231.
- Streitaxt aus dem Artschadsor 26, 230;
 aus einem Kurgane 30, 442.
- Stücke: parabolisches Stück von Bejkovice (Mähren) 22, 172. 177; von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 723; Fibula- usw. Stücke von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 350; s. Bronze-Fragmente.
- Sturmhauben aus dem Artschadsor 26, 230.
- Tanschirung: Sporn von Immenstedt (Schleswig? Holstein?) 22, 194; (Messing?)-Tauschirungen auf Wikinger Eisensachen von Mewe, Westpr. 33, 351.
- Technik, prähistorische, in Westpreussen 27, 333.
- Thierfiguren in Sibirien 25, 41; aus Transkaukasien 30, 434.
- Thor von Balawat, Assyrien 23, 358.
- Thorshammer in Reykjavik, Island 26, 319.

- bronze-Torques, Anhalt 26, 328; Stück aus einer S. Canziano-Höhle bei Triest 21, 421; von Tscheghem (Kabarda, Nord-Kaukasien) 22, 442; von Besinghy (ibid.) 22, 448.
- Trichterchen aus Kurganen 34, 173, 182.
- Tutuli: hörnchenförmige aus Pommern (ob Glöckchen?) aus stahlgrauer Bronze
 22, 608—612. (chemische Analyse) 611; von Ventimiglia, Riviera 26, 586.
- Typen in Eisennachbildungen 23, 585.
- Urnen, gewellte 29, 176, von Nijmegen, Holland 29, 450; von Münsterwalde, Westpreussen 29, 39; vom Pičhora, Böhmen 28, 542; von Topolno, Kr. Schwetz 29, 36, 176.
- Vase, römische, Pommern 24, 498.
- Vogelfiguren von Chodschali, Transkaukasien 27, 550; aus einem Kurgan 28, 177. 34, 171. 172.
- Waage aus Chiusi, Italien 32, 338.
- schale, Island 25, 596.
- Waffen, von Helgoland 25, 511; aus einem Kurgan 28, 93; doppelschneidige, scharfe, aus einem Kurgan 34, 178; der Uebergangszeit von der Bronze- zur Villanova-Zeit von S. Canziano 28, 534.
- Wagen aus Deutschland und Italien 27, 343; Lausitzer 23, 492.
- Weiheschilde im Chaldis-Tempel, Armenien 30, 581.
- Wendelring von Dobberphuhl bei Dölitz, Pommern 27, 476.
- Werkzeuge aus Kärnthen 31, 403; von Osnátschennaja (Sibirien) 21, 745; s. Bronze-Geräthe.
- Wülste, gegossene und getriebene, aus Pommern 24, 361.
- Zangen von Island 25, 597; von Wroblewo (Prov. Posen) 22, 165, 166.
- Bronze-Zeit, Alterthümer in West-Preussen 23, 747. 749; Armspiralen, Chronologie 24, 471; Bayern, Bernstein 23, 309; Bernsteinperlen aus der 23, 822; Wechsel der Bestattungsform in der jüngeren Bronzezeit 32, 487; Bestattungs-Grab der, bei Schuscha, Kaukasus 30, 290; Bestattungsgräber aus der, bei Helenendorf, Transkaukasien 33, 87. 34, 137; in Böhmen 29, 44; Böhmen, Bernstein 23, 306; Brandgrab der, bei Neuhaldensleben 30, 602; Fund von Dairsie, Schottland 30. 547; neue Funde aus Süd-Deutschland 32, 254; Fundstücke der frühen, aus

Rheinhessen 34, 121; nördl. Schafe des Deutschlands 238: und Hallstätter-Zeit gemischt 23. 335; alte, auf Helgoland 25, 514; Hügelgrab 23, 822; Hügelgräber der ältesten, in Grünwalde und Wormen, Ostpreussen 25, 227: Jagdthiere eines masurischen Pfahlbaus 23, 24: Kämme der nordischen 31. 177; in Ober-Italien, Kämme der 31, 170; Meklenburgs 24, 147; in Ostpreussen 23, 759; in Pommern 24, 156; Russland 28, 489: ob das Schnur-Ornament noch in der Bronze-Zeit? 21, 524; Thongefässe aus bayrischen Grabhügeln der (Photographien) 29, 362; Schweiz, Gold 23, 318; in Transkaukasien 25, 61; s. Begräbnissplatz; Brandgrab; Drehscheibe; Hocker-Graberfeld; - altere Bronzezeit: Bronze-Depotfunde von Misdroy und Crüssow (Pommern) 22, 610; Bronze-Spulen 22, 611/612; s. Nordische Bronzezeit.

Bronze-Zeit-Formen von Eisen-Werkzeugen im Kurgan von Tes (Tubá) in Sibirien 21, 745.

- Funde in D\u00e4nemark 27, 567; aus dem Kreise Konitz in Westpreussen 25, 409; bei Brandenburg a. H. und in der Umgegend 32, 411; von Gross-K\u00fchnau, Kreis Dessan, Anhalt 32, 468; von Lengyel (S\u00fcd-Ungarn) 22, 112; s. Bronze-Depotfunde: Bronze-Funde.
- Gefäss aus Thonwülsten, von Trebbus, Brandenburg 34, 413.
- - Gewebe (Wolle, Leinen usw.): Gewebe der nordischen Bronze-Zeit: (aus den Pfahlbauten) 21, 228. (Wolle einziges Material) 235/236. (taffet-artige Stoffe) 237. (nur taffet-artige Stoffe) 234; Woll-Gewand und Thierhäute als Leichen-Bekleidung 21, 234, 235; Woll- und Leinen-Gewebeaus der Bronzezeit Nord-und Mitteleuropas 21, 240; Gewebe aus Thierhaaren mit Pflanzenfasern 21, 241; Leinen zur Einwicklung von Messern 21, 241; Leinen-Funde: (aus einem dänischen Grabe [Voldtofte auf Fünen?]) 21, 241. (von Monkeloh) 241. 242; Proben aus dem Swarthugh auf Amrum (Schleswig) 21. 241.
- Glasperlen von Nakel (Mühren) 21,
 431.
- Gold in Ost- und Westpreussen nicht gefunden 22, 284.

Haarfarbe der utschlands 21, ts gemischt 23, 25, 514; Hügel- der ältesten, in Ostpreussen 25, unreichen Pfahl- nordischen 31. me der 31, 170; Ostpreussen 23, Russland 28, tement noch in 4; Thongefässe In der (Photo- t, Gold 23, 318;

- Grüberfeld bei Mützlitz, Westhavelland 27, 557.
- Hügelgräber von Cittanova (Istrien)
 22, 85; beim Neustädter Schlossberg (Kr. Neustadt, West-Preussen)
 21, 761; in Ostpreussen 25, 227.
- Kurgane 34, 145 ff.
- Nekropolen; von Cittanova (Istrien)
 22, 85; von S. Pietro del Natisone (bei Cividale, österr. Küstenland)
 22, 86.
- - Priorität vor dem Eisen 25, 117.
- Schädel 23, 824; aus Ober-Bayern 25, 322; vom Bieler-See 30, 471.
- Skeletgr\u00e4ber in dem slavischen Gr\u00e4berfeld bei Bielo Brdo 29, 363; bei Cornaux,
 Neuchatel 24, 281; bei Neuhaldensleben
 30, 600; von Straubing, Bayern 32, 257.
- - Steingeräthe 27, 141.
- Steinkisten bei Bergholz (Pommern)
 21, 428.
- Werkstättenfund aus der Umgegend von Odessa 30, 144.
- Bronze-Zeitalter in Bosnien 27, 55; in Sibirien 25, 38.
- Gräber auf Bornholm 27, 701.
- Bronzezeitliche Schrift der Jenisei-Inschriften 21, 745.
- (neolithische und) "Zahn-Nachahmungen" aus Böhmen 30, 266.
- Bronze-Zierbleche von Chodshali 30, 439; aus einem Kurgan 34, 168; aus Transkaukasien 30, 429. 435.
- Zierbuckel von Heegermühle bei Eberswalde (Kr. Ober-Barnim) 22, 386.
- Ziergehänge aus Bosnien 27, 639.
 Zierplatte aus Holstein 21, 431.
- Zierscheiben von Biesenbrow 30, 477;
 durchbrochen gearbeitet, aus einem Kurgan

Tutulus 21, 342; von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 440.

Bronze-Zierstücke von Heegermühle bei Eberswalde, Kr. Ober-Barnim (ob Deichsel-Verzierungen?) 22, 386; aus Nord Kaukasien: (von Tschmy in Ossetien) 22,-425-426. (Hasen?-Figur von Ataschukin in der Kabardá) 453.

Broos (Szászváros), Siebenbürgen, vorgeschichtliche Ansiedelungen 30, 517; Idole aus Thon 30, 517.

Brot, geweihtes, in der Mark 28, 188; s. "Hörnchen".

Bruch: s. Fractur.

Bruchbänder, zwei bulgarische 31, 437.

Bruchhof, Pommern, Bronzehohlwulst 364.

Bruchrechnung, volksthümliche 30, 80,

Bruchsilber unter chinesischem Sycee-Silber 21, 590; als Tauschmittel in der Mongolei 21, 592,

Brncin als Pfeilgift 26, 278.

Brück, Mark Brandenburg, Wand - Verzierungen an Fachwerk-Häusern 32, 76.

Brücke s. Nil-Brücke; über den Euphrat 33, 304; (Hochbrücke) zum ersten Stock des Hauses: (als Wagen-Einfahrt am Schwarzwaldhaus in Marzell, Baden) 22, 567. 568. (Zugbrücke zur Kornkammer im Rauchhaus zu Millstatt, Kärnthen) 575. (schräge Hochbrücke der Rauchhäuser in St. Peter am Holz, ibid.) 576; mit Glocken, Island 26, 322.

Brücken-Kopf, römischer, bei Stopfenreith (gegenüber von Carnuntum, Nieder-Österreich) 21, 720.

Brücken-Modelle aus Java 26, 58,

Brücken-Pfahlrost beim Stettiner Burgwall 21, 117,

Bruckmühl, Oberbayern, Reihengräberschädel 25, 325,

Brückner, L., sen.: 50 jähriges Doctor -Jnbilaum 21, 589; Neu-Brandenburg † 34,

Brucksberg, grosser, Königsaue b. Aschersleben 23, 75.

Bructerer, zur Zeit des Germanicus 28, 609. Bruder und Schwester, Indianersage 23, 568. Brüder, die vier, Indianersage 24, 56; die acht, Indianersage 24, 65.

Bruderschaften, religiöse, s. Ká'ká; Orden; Religiöse Bruderschaften.

34, 150; von Ostereistedt (Hannover), mit | Bruderschaften des Islams: s. 'Aisawa; Uléd Sîdi Hammed-u-Mûsa; Ormâ.

> Brügg (Canton Bern): vorgeschichtlicher Zeichenstein 22, 510.

> Brugsch(-Bey, später -Pascha), Emil: seine Behauptung betreffs des ägyptischen Ursprungs der antiken Maas-Systeme von C. F. Lehmann geleugnet 21, 324; Anfertigung von Facsimile - Nachbildungen altägyptischer Bronze-Instrumente 21, 702; Funde von Feuerstein-Messern in agypt. Mumien-Gräbern 21, 707; Steinzeit-Funde in Ägypten 21, 710.

> Brugsch, Heinrich, Ausgrabungen in Fayum 24. 416. 525; Begrüssung 24. 273; + 26. 419, 546.

> Brüllaffen-Knochen von Linha Francez (Rio Grande do Sul) 22, 33.

Brumm-Eisen, Musik-Instrument der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680.

Brummtopf bei den westpreussischen Rogallen (Hirten-Umzügen) 21, 750.

Brummtopf - Lied, westpreussisches (neue Variante, vgl. 15, 77) 21, 23.

Bruneforth (Kr. Hünding, Hannover): Stein-Gräber 22, 140,

Brunêi (Nord-Bornêo); A. Bässler dort 22, 498. Brünette in Albanien 27, 796; in Hessen, celtische Elemente 27, 634; s. Haar-Farbe; Haut-Farbe.

Brünette und helle Bewohner des Hotzenlandes (Baden) 22, 570.

Brünette Rasse in Deutschland und Oesterreich s. Virchow's Statistik.

Brünetter Typus in Böhmen 21. 216; in Preussen 23, 775.

Brunholdis-Stein oder Brunholdis-Stuhl mit Pferdefiguren bei Dürkheim 28, 478, 568; Ausgrabungen 24, 564; römische Inschrift 25, 123.

Brunn, Kr. Ruppin, archäologische Untersuchungen 27, 558; wendische Scherben 27, 562.

Brünn, Mähren, authropologische Excursion 29, 208. 331; Brandspuren im Löss von 30, 68; diluviale Knochen 31, 670: diluviale Thierreste aus den · Höhlen von 26, 426; Spuren des Menschen aus der Mammuthzeit 26, 425; Idol aus Mammuthzahn 27, 705. 762; Lössfunde 27, 754; rothangestrichene Menschenknochen 30, 281; rothgefärbte Knochen der Steinzeit 30,

Bronzepferd: Skeletfund: Skelet-Knochen. Brunndorf, Krain, Pfahlbau-Funde 32, 593.

Brunnemann, Justizrath, Stettin + 31, 477. Brunnen (Schacht) in einem Kurgane Transkaukasiens 33, 129; in Hindu-Tempeln 24. 194; alte, im Negeb 23, 578; in der VI. Stadt in Troja 27, 282,

Brunnen-Arbeiten in Ost-Africa 26, 245, Brunnengräber von Illahun, Aegypten 28, 208 Brünnhausen, Westpreussen, Bronzehohlwulst 24, 365,

Brünnstein, Ober-Bayern, Kröten an Häusern 25, 278,

Brunovic, Mähren, geschweifte Becher 26, 468. Brüsewitz, Meklenburg, Eisen augeblich in Steinzeitgrab 25, 107.

Bruss, Westpreussen, Bernsteinperlen 25, 413; Bronzefund 25, 410,

Brüssel, Congress für Criminal-Authropologie 24, 213. 528; Congrès international colonial 29, 163; Congrès d'hygiène et de climatologie médicale de la Belgique et dn Congo 29, 312; Exposition internationale 29, 208; Internationale Ausstellung, Classe für Authropologie 29, 27; Fédération archéologique et historique de Belgique 23, 326,

Brüssow, Uckermark, silberner Fingerring 29. 594; Schnurkeramik 24, 181; freie neolithische Skelet-Gräber in der Umgegend 22, 479; s. Trampe; Moor bei Brüssow.

Brust, behaarte weibliche 33, 535; kein Zusammenhang zwischen der Anzahl der Brüste und der Neigung, Zwillinge usw. zu gebären 21. 438; der Mwinsa, Udjidji 29. 561; "verirrte Brüste" 21, 441; s. Achsel-Brüste; Bauchwarzen; Brustwarzen; Polymastie; Polythelie; Zitzen-Anordnung; Zitzen-Zahl.

- Behaarung der Tenimber - Insulaner (Malay, Archipel) 21, 170,
- Farbe bei Samoanern 22, 388.
- Umfang von Samoanern 22, 388. 392; der Schulkinder in St. Louis 25, 337; s Körper-Maasse.

Brustfell-Entzündung in den Llanos Venezuelas 21. 533.

Brustfell-Sack-Ausstülpung bei Xiphopagen 34, 246,

Brust-Ketten bei den Apoyaos (Nord-Luzon) aus Perlen 21, 679.

Brustkorb, japanische Schnürfurche am 33,202. Brust-Kreuz, s. Gold-Kreuz.

70; vorgeschichtliche Funde 30, 62; s. Brustlatz mit Ringen, Brautschmuck der Lappen 29, 117.

> Brustpanzer, Bronze, vom Glasinać 27, 640. Brustwarzen in der Medianlinie des Körpers 21, 437, 442; grosse Länge bei einem Diagga (Ost-Africa) 21, 506; bei den Lemurinen 21, 441, 442; überzählige 26, 201; s. Bauch-Warzen; Polymastie; Polythelie; Zitzen-Anordnung; Zitzen-Zahl. - Farbe bei Samoanern 22, 388.

> Brut-Hühner, Kiste für, in Nord-Luzon 21, 677.

Bryce-Wright's Katalog der Chibcha-Goldjuwelen 21, 182.

Bryonia als Alraun 23, 739, 744.

Brzezie (Prov. Posen): goldene Spiralringe 22, 299.

Buba, Krankheit in Columbien 31, 87, 99, 213, Bubastis (Ägypten): altägyptischer Name Pi-bast, hebräisch Pibeseth 21, 459; heutiger Name Tell-Bast 21, 567; ehemals dem Amon geweiht 21, 567; Ausgrabungen 21, 458. 460. 24, 127; Haupttempel der Göttin Bast 21, 459. (inmitten der Stadt) 460. Alter desselben 21, 460; Ichneumon-Knochen 21, 461. 561. 562; altägyptische Katzen 21, 558; Katzen - Friedhof 21, 460; Katzenknochen 21, 461. 560/561; Knochen von gezähmten (nicht von Haus-) Katzen 21, 461. 562; Knochen aus "Katzengrabern" 21, 460. 552; Katzenmumien 21, 459; Katzenschädel 21, 560; Überreste von Katzen 22, 118-126; bronzene Katzenfigürchen und Nefertum-Statuetten 21, 460. (s. Bronze-Katzen).

Bube oder Mannerl, Gebäck 30, 386.

Bubes, israelitisches Gebück 25, 569; in Westpreussen 27, 479.

"Bubeschenkel", Gebäck bei Kreuznach 30, 103. Bubon de Velez, Krankheit in Columbien 31,

Bubonen bei den Altmexicanern 27, 450. 453. Bucchero-Waare, cyprische 31, 58.

Buccinum (Art Purpurschnecke) s. Bucinum. Buccinum undatum l., Kinkhorn 25, 554.

Buch, Bücher: von Herrn Pander ausgestellte chinesische Bücher 21, 355; der (guten und bösen) Tage der alten Mexikaner 30, 165; Kabbalah; Nai-riu-kira-ga-osa; Papyrus; P'ei-wên-yün-fu; Po-ku-t'ulu: San-ts'ai-t'u-hui; Shuo-wên: T'u-shu-chi-ch'eng; T'ung-su-wen. Buch-Camera Dr. Krügener's 21, 371. 372.

Bücher-Schenkungen, s. unter Bibliothek der

Berliner Ges. f. Anthropol.; des Herrn C. Künne 23, 805. 863; der Frau San-Rath Schlemm 23, 246. 324. 396. 576.

Bucha, Kr. Eckardsberga, Steinaxt 25, 163. Buchara: Kartenblätter-Webstuhl 21, 234. Bucharka = Feuerungsstelle eines kau-

kasischen Gutshauses 30, 300.

Buchdruckerkunst der alten Römer 27, 573. Büchenbach, Ober Franken, Schale mit Vogelkopf-Henkel 33, 279.

Buchenholz als Nahrung der Indianer 25, 314.
Buchenrode, Kreis Putzig, Klumpen von zinnfreier Bronze 27, 333.

Buchenwald in Bosnien 27, 645.

Buchheim, Amalie; Schwerin + 34, 195. Buchheim, Baden, Bronze-Pokal 33, 282.

Buchholz bei Damm (Pommern): goldener Noppenring 22, 283.

Buchholz, Kreis Ober-Barnim, Urnenfeld 29,57.
Buchhorst, bei Rhinow, Kr. West-Havelland,
Prov. Brandenburg, Bernburger Typus-Nordwestleutsche Gruppe 32, 264; Harzfund 24, 96; steinzeitliche Thongefüsse.

Buchlev (Mähren): provincialrömischer Gefüss-

griff mit Namen-Stempel 21, 346. Buchow-Carpzow, Kr. Ost-Havelland, vorgeschichtliche Funde vom Fichtenberg 32,

278.Buchstaben als Ziffern benutzt 32, 131; s.Griechische Buchstaben; Runen; Schrift.

Griechische Buchstaben; Runen; Schrift.
 --Formen als Hausmarken in Hinter-Pommern 21, 619; 622.

- -Zifferschrift in Süd-Indien 32, 135.

Buchta, Rich. + 26, 421.

Büchting + 25, 285.

Buchwäldchen, Kr. Calau, Gussform fü Bronze 34, 261.

Buchweizen, wilder 25, 228.

Bucinum, Art Purpur-Schnecke im Alterthum 21, 239.

Buckau bei Magdeburg, nannocephaler Schädel 28, 405.

Bückeburgerinnen, Photographie 26, 56.

Buckel des Schildes der Apoyaos (Nord-Luzon), oft mit Verzierungen 21, 678; s. Bronze-Buckel; Eisen-Schildbuckel; Tutulus; Zierbuckel.

Buckelgefässe mit zwei Reihen von Buckeln 28, 291; aus der Steinzeit von Mützlitz 27, 558.

Buckel-Keramik von Hissarlik 33, 333.

Buckel-Ornament, s. Ornament.

uckel-Urnen von Balkow, Kr. West-Sternberg 26, 474; von Beelitz (Kr. West-Sternberg) 22, 371; v. Blossin (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 377; von Hochstüblau (Kr. Pr. Stargardt) 21, 755; von Dechsel, Kr. Landsberg a. W. 34, 52; von Freiwalde, Niederlausitz (auf den Stellen: Platz, Doh und Wuk) 22, 633; aus dem Spreewalde 28, 291; von Streitberg, Prov. Brandenburg 32, 284; von Wilmersdorf, Kr. Beeskow-Storkow 29, 223.

 - - scherben aus dem Schlackenwall im Ober-Uckersee 34, 273.

Buckel-Verzierung an Urnen von Bodkow, Kr. West-Sternberg 26, 476.

Buckow, Brandenburg, Bronzefund 30, 473; Burgwall 28, 129; Gussformen 34, 261.

Buckowin (Kr. Luckau): Eisenschwert mit Stempel-Marke 21, 345; provincialrömische Geräthe und Münzfunde 21, 352.

Budak Owa s. Hethiter; Kimmerier.
Budapest, Ausflug 28, 337; Ausflug des Deutschösterreichischen anthropologischen Congresses 1889 21, 716; gastfreundliche Gesinnung der Gemeindebehörde 1889 gegenüber dem Deutsch-österreich. anthropol.
Congress 21, 717; Congress für Hygiene
und Demographie 25, 542; MilleniumsAusstellung 28, 337, 346, 498, 567, 569,
577; National-Museum 28, 498; Gründung
der "Gesellschaft für die Völkerkunde
Ungarns" 21, 108; Museum für Völker-

Buddha: "lebende Buddha's" in Peking 21, 205; "schwarzer Buddha" (lamaïscher Grosswürdenträger) in der Mongolei 21, 208. Buddha-Bilder, Japan 30, 201.

kunde 23, 258,

Buddha-Darstellungen, Ost-Turkistân 33, 155. Buddha - Figuren, gräcobuddhistische, aus Kaddam-Kuki-Khel (bei Jammu, Kaschnir-Staat) und vom Ufer des Swät-Flusses (Pischäwar-District, Pandschât) 22, 613.

Buddhismus, Illustrationswerk 27, 461; von Indien, China, Nepal in Tibet 21, 199; auf Java 31, 428; in Ost-Turkistān 33, 151. 155; Schriften aus Siam 27, 440; Seelenwanderungen 24, 27; Vorträge über 24, 491. 25, 43, 333; Weltsystem des 26, 203; s. Lamaïsmus; Lamaïsches Pantheon; Tantrika-Buddhismus.

Buddhisten-Verfolgung: tibetische Legende darüber 21, 199.

Buddhistisch, s. Gräcobuddhistisch.

Buddhistische Alterthümer 24, 468,

Buddhistische Grabdenkmäler (Dagoba's) in Java 21, 793-794.

Buddhistisches grösstes Heiligthum Hinterindiens 28, 235 (s. Rangun).

Buddhistisches Weltsystem, Karte des 27, 441.
Büdericher Insel bei Wesel, Auffindung eines Einbaums 25, 332.

Buderose (Kr. Guben): im südostbrandenburgischen Fundgebiet 22, 491; Gefässe und Urnenfeld 21, 224.

Buea, Kamerun, Schädel 29, 154.

Buenos Aires, Aztekische Alterthümer im Museo Nacional 24, 118; Congreso scientifico latino-americano 30, 91; Deutsche Akademische Vereinigung 31, 661; s. Congress.

Buffel in Indianersage 23, 166.

Büffelkarren s. Modelle.

Bügel: kupferrother von Ataschukin (Nord-Kaukasien) 22, 454; Bügel des Reitersporns 22, 185. 186. 193, (s. Bügel-Sporen); der Schnalle 22, 180. 181. 182; des Steigbügels 22, 207; s. Steigbügel.

Bügel-Eisen, s. Plätt-Eisen.

Bügel-Fibein: bronzene von Fichtenberg (Prov. Sachsen) 21, 458; mit Spiralscheiben 30, 222; von Tschmy in Ossetien (Nord-kaukasien): (bronzene) 22, 425. (eiserne) 432.

Bügelringe aus Ostpreussen 23, 760. Bügel-Sporen 22, 184. 185. 192. 193.

Buger, s. Bugres.

Bugres, Indianer in Uruguay, Rio Grande do Sul usw. 21, 659.

"Bugres-Tanzplatz" (Lagerstätte der Bugres mit Kreislaufspur) nahe dem Morro Diablo (Rio Grande do Sul) 22, 35.

Buja (Friaul): Goldkreuze 21, 381.

Bujiden- und Bulgaren-Münzen in einem Hacksilberfunde von Frankfurt a. O. 27, 142. Bukovac, Kroatien, slavische Gräberfunde

29, 364.

Bukowitz (Kr. Pr. - Stargardt): Mahlsteine (Kornquetscher) 21, 757.

Bukwitz, Kr. Fraustadt, Posen, Gesichts-Urnen 31, 154, 159.

Bulama, West-Africa, Talkstein-Figur 33, 331.
Bulaq (Ägypten): altägypt. chirurgische Instrumente im Museum 21, 702; Nationalmuseum 24, 78.

Bulgar Maden, Cappadocien, Felseu-Inschriften 33, 501, 502. Bulgaren, Anthropologie der 31, 478.

Bulgarien, megalithische Gräber in Sakat
Planina 21, 421; Photographien aus 31,
478. 527; s. Bruchbänder; Dragalevzi; Sofia.
Bulgarischer Schädel von Sofia 21, 25 ff.;
Berichtigung dazu (nicht aus "prähistorischem" Grabe) 21, 421.

Buli-Neger, Kamerun, rothgefärbter Schädel eines 32, 309.

Bullitz (Altmark): Steinkammer-Grab 22, 414. "Bullerluchs" pommerisch = Blitz 21, 463. Bullersbach, J., Mann mit Riesenbart 23, 261. "Bullkater" pommerisch = Wetterwolke, Blitz 21, 463.

Bülstringen, Urnenfriedhof 27, 234.

Bülzenbett bei Dorum, Hannover 24, 492. Bumerang, Wurfholz der Australier 28, 528. Buner, Berg in Nord-Luzon 21, 676. Bunningstedt (Kr. Stormarn, Helstein), Huf-

Bünningstedt (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisenstein 22, 398, 400, 401.

Bunsoh, Kirchspiel Albersdorf, Holstein, Schalen- und Näpfchenstein 23, 252.

Buntfarbige Fäden als Überspinnung kleiner Gestelle und Kreuze in Perú, Bolivien, auf der Vancouver-Insel, im Tschittagong-District usw. sowie in Ägypten 21, 700. 701.

Bantfarbiger Hausschmuck in Ober-Bayern 25, 278.

Buntkupfererz zur Kupfergewinnung 25, 120. Bunt-Weberei und -Wirkerei in Babylonien 32, 30.

Buräten, Volk in Sibirien: Schamanismus und Lamaïsmus 21, 209. (Missionen) 209, 210. (russische Cultur) 210.

Burchane, chinesische, Photographien 26, 64. Burchane-gu, Abbildungen von Göttern enthaltend, auf der Brust sichtbar getragen 26, 60.

Buren in Süd-Africa: "Zähmung" der Buschmänner; zahme Buschmänner als Viehhüter der B. 22, 407. 408.

Bürenberg (Berg bei Petinesca, Cant. Bern): vorgeschichtl. Zeichen-, Plan- und Kartensteine 22, 512.

Burg im Spreewald, Bronze-Nadel 30, 218; Schale mit Vogelfigur 29, 591; archäologische Stellung der Schale mit Vogelfigur 29, 591; Schlossberg, Bärenschädel aus dem 29, 490; Zerstörung des Schlossberges 28, 579; Schlossberg, Durchschneidung 29, 34, 122, 314, 489, 582; s. Schlossberg; thöuerner Schwan 29, 362. Burg von Amassia (Klein-Asien) 33, 462; der Chalder bei Kalusbagi 32, 142; von Charput, Armenien 32, 40; Eisenhart bei Belzig 26, 327; Gorodischtsches 23, 423; von Mazgert, Armenien 32, 40; Vilters, Cant. St. Gallen, Schweiz, Kamm (beiderseits ornamentirt) 31, 173; die, der Stadt-Ruine Zaffaran 31, 593; s. Bauernburgen; Kirchenburgen; Königsburg.

Burg-Anlagen der Assyrer, Chalder und Svrer 32, 291.

Burgberg (Dorf), Kgr. Sachsen, Burgwall 33, 195.

Burgberg von Gross-Gardinen (Ost-Preussen) 21, 112; (Schlossberg) bei Nieder-Schridlau (West-Preussen) 21, 541; bei Veliš, Böhmen 30, 214; s. Burg-Hügel; Burg-Wall; Hissarlik; Schlossberge.

"Burgemeister" in West-Preussen = Gemeindehirt 21, 752.

Burghügel Lenzen (West-Priegnitz): Bronze-Pfeilspitzen 21, 763; von Sendschirli 34, 379.

Burgisdorf, Grafschaft Mansfeld, Ringe aus Kupfer oder Bronze 32, 571.

Burgkemnitz bei Bitterfeld, Haus-Urne 33, 425.

Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 516; Sagen darüber 21, 520.

Burgmauer und Thore in Hissarlik 25, 322; der II. und VI. Stadt in Troja 27, 280. 283.Burg-Reste s. Klein-Beuthen.

Burg-Ruinen bei Bergri mit Canal, Armenien 31, 584.

Burgstadl = Hr\u00e9dek in \u00dCaslau 28, 330.
Burgund (Frankreich); kleine Sense 22, 155.
156.

Burgundisch: s. Romanisch-Burgundisch. Burgundischer Kamin in Obwalden (Schweiz)

21, 626. Burgundische (?) Schädel von Landeron bei Neuveville (Schweiz) 22, 160-162, 163.

Burgwall, Ort im Kr. Templin (Prov. Brandenburg): Fundstücke aus der Havel (Harpune, Netzstricker, Pfriem, Hirschhorn-Hacke usw.) 22, 367; Bronze-Schwert 22, 384.

Burg-Wall (Burg-) oder Schlossberg, Kessel-, Ring-Wall usw.) 34, 325; ohne Wasser kein Burgwall 21, 758; in der N\u00e4he mehrfach Landkartensteine 21, 761; von Alt-L\u00fcbeck 29, 452. (Holzunterbau) 29, 454; bei Badingen (Altmark) 22, 315-316; Schlossberg

Bendargan, Kreis Neustadt, Westpreussen 28, 378; slavischer Burgwall bei Böck (Pommern) 22, 249; von Borkau-Grabau. Kr. Pr.-Stargardt, Westpreussen 23, 181; Borntuchen, Kr. Bütow 28, 130: slavischer B. von Bottschow (Kr. West-Sternberg) 22, 373; in Buckow, Kr. Beeskow-Storkow 28, 129; bei Burgberg, Kgr. Sachsen 33, 195; Altes Schloss bei Carlsthal, Kreis Bütow 28, 136: Kesselwall bei Cechotzin (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 757-762; Burgwälle mit Stein - Bekleidungen in Cechotzin, Neustadt, Zarnowitz, Bendargau (westpreuss. Kreis Neustadt) 21, 758; von Cratzig, Pommern 24, 377; doppelter, im von Dolle (Kr. Dehm-See 32, 281; Wolmirstedt, nahe der Altmark, Prov. Sachsen) 22, 312-314; bei Burg Elsdorf, Hannover 23, 158; von Fergitz, Ober-Uckersee 34, 272; bei Gehren, Kr. Luckau 34, 38; von Görbitzsch (Kr. West-Sternberg) 22, 372. 29, 429; oder Räuberberg bei Görsdorf, Kr. Beeskow-Storkow 28. 129: castelliere Gradisce Triëst 21. 422; bei Haidevorwerk im Kreise Wohlau 23, 427; von Ketzin 23, 459. (Gyps im) 27, 124; vorslavischer, bei Klauswalde 29, 434. 439; und Pfahlbau bei Klein-Ludwigsdorf, Westpreussen 25, 130; bei Klein-Chmelno (West-Preussen) 21, 611; und vorslavischer Urnen-Friedhof von Königsbrunn in Cujavien 29, 171; von Kouřim, Böhmen 27, 459; slavische Burgwälle im Lebehner See (Pommern) 21, 217; bei Lenzen, Westpreussen 23, 751; bei Lockwitz (Sachsen) 23, 467; von Mehlken, Kr. Carthans 29, 58. 129; bei Kr. Bütow 28, Morgenstern, slavischer, bei Nächst-Neuendorf 27, 454; Schlossberg von Neustadt, West-Preussen: (Lage) 21, 759. (grosser flacher Opferstein und Landkartenstein in der Nähe) 761, 762: Webesteine vom Niemitzscher B. (Nieder-Lausitz) 21, 232; von Osterburg (Altmark) 22, 316; Mergelberg bei Pelzau (Kr. Neustadt, W.-Prenssen), ob Burgwall? 21, 756; Pipinsburg in Hannover, Photographie 24, 492; bei Pogutken (West-Preussen) ehemals Burgwall an Stelle der heutigen Schweden-Schanze 21, 427; slavischer von Pollenzig (Kr. West-Sternberg) 22, 372-373; in Ost-

pommern 28, 130; wendischer, bei Postlin 28, 540; von Pottangow (Pommern) 21, 483; bei Potzlow, Kr. Prenzlau 34, 274; bei Radim, Böhmen 27, 460; von Rathsdorf, Kr. Pr.-Stargardt, Westprenssen 23. 178; bei Ritzebüttel 24, 492; bei Schlieben 27, 477. (Menschenknochen) 27, 794; von Sobiensitz, Westpreussen 23, 184; slavischer, bei Stargardt, Kr. Guben, Rinderhorn mit Eisenbeschlag 24, 453; von Stettin 21, 116; slavischer, bei Stücken, Kreis Zauche-Belzig 27, 455; in Treuenbrietzen 25, 275; in Westpreussen 23, 178, 751; s. Burg-Berg: Doppel-Wall; Drittwall; Fergitz; Fischerwall; Hindenburg; Kessel-Wall; Pinnow; Potzlow; Römer-Berg; Rundwälle; Schloss-Berge: Schlotkenberg; Schweden-Schanzen; Slavische Bnrgwälle; Stein-Packung; Sternhagen; Wall (Wälle).

Burgwall-Anlage von Pelzau (Kr. Neustadt, W.-Pr.) 21, 758. (kesselförmig) 760; (Scherben, Knochenreste, Bernsteinstücke) 760.

Bnrgwall-Scherben von Görbitzsch 29, 431; wendische, in Stettin 21, 117.

Burgwall-Typus in Böhmen 30, 206; Scherben des, in Stettin 21, 117.

Buriaten, Photographien 26, 64,

Bnrjäten des Gonvernements Irkntsk 31, 439; s. Eheschliessung; Vielweiberei.

Burma s. Birma.

Burmeister, H. † 24, 273. 523.

Bürstchen s. Geskel.

Bürsten, Ostafrica 24, 301.

Burtneck-See, Russland, Ausgrabungen 27, 556; Rinnekaln, Muschelberg m. Steingeräth 23, 75.

Burtneck-Stil in Livland und Nord-Russland 28, 486.

Buru (Ambon-Insel, Malayischer Archipel):
A. Bässler dort 21, 121. 22, 498;
Bässler's Photographien von Land nnd
Leuten: (angekündigt) 21, 121. (meist
unbrauchbar angekommen) 668; vermeintliche Papna auf 27, 323.

Buru-Insulaner: Beschneidung 21, 169.

Burubudur bei Djocjakarta auf Java, Hindutempel 24, 506.

Burum, Africa, Pfeilgift der 26, 273. Burzenland in Siebenbürgen 30, 508.

Busch- und Gras-Feuer in Australien 34, 90.

Buschlente in Transvaal 26, 64; s. Buschmann-Hottentotten; Buschmänner.

Buschmann-Hottentotten: Körpergrösse 22, 410; s. Koranna.

Buschmann-Skelet von Mense 22, 411; (Buschmann-?) Skelet 22, 406, 408, 409, 411.

Buschmannsfuss 25, 210.

Buschmanns-Thee, Medicin der Hottentotten 25, 133.

Buschmänner in Süd-Africa: Begräbnissplatz mit Stein-Gräbern 22, 408; Felszeichnungen der 24, 26. 25, 132, 28, 220; Grabestöcke 21, 743; Haar 22, 410, 412; Hant 22, 410; Jagd und Lebensweise der wilden B. 22, 411; Knochenbau 22, 411; Knochenund Zahnwuchs 22. Körpergrösse 22, 410; Körper-Grösse und breiter Arcus senilis der Buschmänninen 22, 411; vegetabilische Nahrung der 32, 355; Photographien 25, 206; Platyknemie 27. 277: Rassenfrage 22. 412: in der Sammlung Holub 25, 132; 2 Schädel 22, 406, 409, 410, 411; zweiter Typns 22, 410; Verhältniss zu den Negern 22, 411. 412; "Zähmnng" dnrch die Buren 22, 407; zahme B. als Viehhüter und Knechte der Bnren 22, 407, 408,

Buschneger in Guiana: Aberglaube der B. in Surinam 21. 213; Holzschlösser 22, 563; Sitzbauk aus Krikie in Surinam 21, 214; Stühle aus den Dörfern 21, 213. Buschneger-Dörfer in Surinam (Guiana):

(Dorf am Marowijne-Flnss und Dorf Tamarin an der Cottica) 21, 213. (Krikie) 214. Buschneger - Stühle aus Surinam (1 mit Schnitzerei) 21, 213.

Busem", s. Bosem; vgl. Hprd, Hurz.

Buskyminde (Seeland, Dänemark): goldene Eid-Ringe 22, 297.

Bussaco, Bannwald, Portugal 28, 55.

Büste A. Bastian's 25, 285. 542. 28, 345; von Leibniz 34, 473; Nachtigal's 25, 285. 542; von H. Schaaffhausen (Bonn) 31, 495; Strobel's 28, 26; aus Marmor in Hissarlik 25, 307; einer steinzeitlichen Frau von Auvernier 30, 496.

Bustrup, Jütland, spiralförmiger Fussring 24, 473.

Bustum, Brandplatz einer Leiche 24, 130; Verbrennungsplatz im Grabe selbst 24, 546.
Busym, Fluss, Sibirien, Kupfer- nnd Bronze-Dolche 27, 262. Buszkowo, Posen, Schläfenringe 28, 251.

Butarch (die gesalzenen und getrockneten Ovarien [Rogen] von Cephalus mugil): Etymologie (s. 'Ωλ τάριχα) 22, 215; Schreibweise 22, 216 [unrichtig 'Butarg' usw. 21, 334]; Delicatesse in Griechenland, Ägypten und der Türkei 21, 334. 335; verschieden von Caviar 22, 211. 215. 219; bo(u)targue de Provence 21, 335; Proben aus Ägypten 21, 336; s. auch Butarch - Zwillinge; Bekanntwerdung in Frankreich 22, 215.

Butarch-Zwillinge (die beiden Ovarien, s. Butarch) 21, 334. (Gewicht und Preis) 336.

Butarg, unrichtig für Butarch (s. d.).
Butmir, Bosnien, archäologische Fundstücke
27, 43. 125; Ausgrabungen 27, 298. 417;
Band-Ornament 27, 129; Becher-Gefüsse
27, 133; Beinwerkzeuge 27, 418; Figuren
aus Thon 27, 133. 417; Hüttengruben 27,
298; Metall fehlt in 27, 298; neolithischer
Ansiedlungsplatz 27, 40; Ring-Ornament
27, 132; Steingeräthe 27, 41. 417; Zickzack-Verzierung 27, 131.

Bütow, Berlin + 32, 535.

Bütow, Ordensschloss 28, 134; der Kegelberg bei 28, 132.

buttarga, italienisch-dialektisch = bottarica, bottarga [im Text der Verhandl. fälschlich botarcha], französ. bo(u)targe 21, 335; vgl. Butarch.

Buttelstedt, Sachsen-Weimar, Grabfund 32, 268.

Büttenhardt (Canton Schaffhausen): vorgeschichtlicher Grundriss in der Freudenthaler Höhle (s. d.) 22, 515.

Butter-Bereitung bei den Tataren 30, 308. Butter-Fass in Wiegen-Form in der Gegend

der Jellentschen Hütte (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 757.

Butterform, Verzierung einer, in der Ramsau bei Berchtesgaden 26, 309.

Butterhexe von Wagnitz (Havelland) 26, 56. Butzbach, Hessen, Ausgrabungen 25, 35; Schädel und Skeiet 24, 540.

Butzendorf, Westpreussen, Ustrine 24, 131. Butzenscheiben des Dielenfensters im Hansa-Hause 21, 196.

Butzke, Kr. Belgard, Pommern, Bronzehohlwulst 24, 364; Bronzekeule 29, 241.

Butzow, Kr. Westhavelland, Brandenburg s. Excursion; Kamm der Tenezeit 31, 183. Buyo, s. Betel. Buyo-Kauen bei den Apoyaos in Nord-Luzon (Philippinen) 21, 680.

Býčískála-Höhle, Mähren 29, 341; Bronze-Stier 30, 593; Hirse und Getreide aus der 29, 342.

Bylkalén-Bach oder -See im Tigrisgebiet 32, 459, 461, 462, 463.

Bylkalēn-su = Tigris oberhalb der Grotte 33, 229.

Byrgy, Lockflöte der Katschinzischen Jäger 27, 618.

Byrsa, Africa, Ausgrabungen 33, 75.

Byssus-Leinen an ägyptischen Gobelins 21,239.
Byzantiner-Gräber bei Samsun, Klein-Asien
33, 460.

Byzantinische Alterthümer 23, 415; Münzen, Dalmatien 28, 469; Sachen in Hissarlik 25, 307.

Byzanz, Epoche von, Topfwaare in Hissarlik 33, 334; Münzen von, in dem Hacksilberfund von Frankfurt a. O. 27, 142.

Cabábi, Pápago-Ansiedlung in Arizona 21, 666.

Caban, Himmelsrichtungszeichen in Alt-Mexico 31, 677; Maya-Tageszeichen, Hieroglyphe 32, 189; Abbreviatur eines Weiberkopfes, 32, 221.

Cabanons, rundeSteinhäuser, inSüd-Frankreich

Cabira, Mithridates-Burg in Klein-Asien 33, 459, 475.

Cabugaoan-Rancherieen der Apoyaos in Nord-Luzon (Philippinen) 21, 674.

Cacan, Avaren-Führer 21, 379.

Cachimbas (Thonpfeifenköpfe etc.) in Chile 22, 475; Herkunft des Wortes 25, 551; s. Caximbo.

Cadiz, Museum 28, 46.

Cäsar's Lagor bei Dorsten a. d. Lippe 27, 28. Caesarea s. Bodenverhältnisse; Gemüseban; Getreideban; Obstban; Vieh-Armuth; Wald-Armuth; Wasser-Armuth; Weinban. Cafusoa, amerikanische Mischlinge 23, 279.

Cagayan, Bezirk in Nord-Luzon 21, 674; s. Malaneg.

Cagayan-Sulu, Insel (Philippinen): A. Bässler dort 22, 498.

Cahnsdorf (Kr. Luckau): Hammer oder Keule im Gemeinde-Dienst 22, 550.

Caicará (Venezuela): Petroglyphen 21, 653.
Cairo (Ägypten), Katzen-Stiftung 21, 570; das
neue Museum 29, 163.

Cakchiquel (Guatemalteken), Chronologie ihrer Annalen 21, 475.

Cakranadī, Fundort des Sālagrāma 34, 133. Calamian-Inseln (Philippinen): A. Bässler dort 22, 498,

Calanassan (Raucherie in Nord-Luzon Philippinen) 21, 676; s. Calanassan -Rancherieen.

Calanassan-Leute in Nord-Luzou: 21, 676. (gehören zum Apoyaos-Stamm) 677. (zu stolz, um als Träger zu dieneu; einige Dingras gebracht) 681. Rancherieen, s. Calanassan-Rancherieen) 676. (Häuser) 676. 677. (Körper-Höhe, Haut-, Augen- und Haar-Farbe: Haar-Tracht; Kleidung) 677. (Waffeu) 677. 678. (Schmuck: Jagd und Feldbau: Hausthiere: Tabakraucheu: Getränk basi: Zuckerrohr-Presse; chinesische Thon - Topfe) 679. (Tausch-Handel) 679. 680. (Familien-Leben. Namen - Gebung: Beschneidung: Begräbniss; Musik-Instrumente; Nähen; Buyo- [Betel-] Kauen: Tättowirung: Feuermachen) 680, (Schutz vor Blut-Egeln und Insecten) 680. 681. (Kopfjägerei; Stellung der Frauen; hässliche Weiber; Aberglaube: religiöse Ausichten) 681. (Krankheiten) 680, (Fieber der Träger) 681; Vocabularien 21, 682-700; s. Apoyaos; Calanassan-Rancherieen.

Calauassan-Rancherieen in Nord-Luzon: 21, 675, 676, (Haus-bau und Häuser) 676, 677, (Form der liua-Waffe) 678. (Festlichkeiten) 679, 680, 681, (Handel mit den christlichen Niederlassungen augeregt) 681; s. Dalijan; Derras.

Calau, Kreis (Nieder-Lausitz): provincialrömische (Münz- usw.) Funde 21, 352; Hammer oder Keule im Gemeinde-Dienst 22, 550,

Calau, Stadt (Nieder-Lausitz): Einladung zur Versamml, der Niederlausitzer anthropol. Gesellsch. (Juli 1890) 22, 308. 352.

Calbe an der Milde (Altmark); Elchknochen-Funde im Stendaler Museum 22, 414.

Calbe a. S., thouerne Trommel 24, 98. Calceus repandus (uncinatus), etrurischer

(später auch römischer) Schuh 22, 52, Calchaqui, Argentinien 25, 190. 306. Calchaqui-Schädel 26, 400.

Calchaquis in Brasilien 25, 190.

Calcinirte Knochen in holsteinischen Steinzeit-

Grabhügeln 21, 473; vom Caslauer Hrådek 21, 595; s. auch Knochen.

Caldera (Chile): steinerne Pfeilspitzen und Fabrikationsstätte 22, 475.

Caldwell-County, Nordcarolina, Grabstätten 24, 102,

Calebassen der Tucanos am oberen Amazonas 22, 598,

Calender: s. Kalender.

California Midwinter International Exposition 25, 363, 542,

Californieu, Bogen aus 31, 234, 237; Expedition Hearst 32. 231: durchlochte Nadeln Gräbern physische 23. 881: Beschaffenheit der Eingeborenen nach Ankunft der Spanier 21, 382, 394, (keine künstliche Schädel-Deformation) 392. 394. 400: Schädel 21. 382 ff.: Schädel-Maasse 21, 400-403; Maasse von Skelet-Knochen 21, 402-403; sprachliche Schwierigkeiten bei der Eintheilung der Aboriginer-Stämme 21. 401: Weiber mit Elfenbein-Cylinder an Muschelring als Ohrschmuck 21, 395; s. S(auta) Barbara-Archipel.

Calori, Luigi, Bologna + 29, 25, 579,

Calvert, Frank, Mitglied der 1890er internationalen Confereuz in Hissarlik 22, 332. 334

Camagon, ebenholzartiger Baum in Nord-Luzon (Philippinen) 21, 676.

Cambridge, England, anthropologisch e Sammlung 25, 208; Zoologen-Congress 28, 462, 30, 28, 288,

Camera, s. Detectiv-Camera; Geheim-Camera; Geheim-Photographie; Künstler-Camera's; Magazin - Camera's; Photographische Apparate: Such-Camera.

Camerun: s. Kamerun.

Camina (= Cammin in Pommern) ehemals als civitas; Kirchenbau usw. 22, 24; s. Cammin.

Cammin (Pommern): (Lage) 22,610. (hörnchenförmige Tutuli aus stahlgrauer Bronze) 609; s. Camina.

Camote- (= Bataten-) Anbau bei den Apoyaos in Nord-Luzon (Philippinen) 21,679.

Camp-Indianer, Brasilien, Amulette 24, 504. Camp'scher See (bei Deep, Pommern): verglaste Schlacken 21, 628.

Campanien: Oskischer Fuss als Längenmaass 21, 297,

Campanile mit niedrigem Doppeldach bei primitiven Kirchen in Venezien 21, 628. 592

Campo-Indianer in Brasilien 22, 31. Campo dos Bugres, Brasilien 24, 503.

Canada, s. Toronto; Vancouver-Insel. Canal zwischen Leukas und dem griechischen Festlande 21, 416; s. Schamiramsu-Canal.

Canal-Anlage, alte, in Armenien 31, 487, 584.

Canalbauten, altarmenische 24, 477f.; der Chalder 32, 56, 58, 295. (unterirdische) 32, 58; der Assyrer 32, 57.

Canal-Inschrift, von Argistis I. 28, 309.

Canalisation der Stadt Emden, Funde 23, 23. Canao ("Fest") beim Einbringen von Köpfen durch Kopfjägerei in Nord-Luzon 21, 681;

s. auch Canjao.

Canarische Inseln, Haut-Stempel 32, 506, Canavalia-Bohne, Hinterindien, zur Bereitung von Schiesspnlver 23, 678.

Candelaber aus Bronze von Toprakkaleh. Armenien 30, 588.

Candelaber-Euphorbie zu Pfeilgift 26, 273; Darstellung durch Neger 32, 524.

Canini, s. Eck-Zahn; Zahn, Zähne,

Canis familiaris in neolithischen Gräbern bei Worms 29, 472; Canis lupus und Canis vulpes, fossile Knochen von Thiede (Braunschweig) 22, 363; s. Hund; Hyänen-

Canjao, Hochzeits-Fest der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680; s. auch Canao.

Cannel-coal, s. Gagat; Jet.

Canneluren an Thongefässen des Lausitzer Typus 33, 283.

Cannibalismns s. Anthropophagie; in Australien 25, 288.

Cannstatt, Rasse von 23, 420.

Canoes, versteinerte Geister-, auf Moorea, Südsee 28, 465.

Canopen, etruskische 30, 87.

Canzian, St., bei Triest, Deformation eines prähistorischen Schädels 29, 231; unterirdischer Fluss bei 29, 226; Grasabdrücke auf Thonscherben 29, 229; Höhlen 29, 225; Litorale, Höhlen der Steinzeit 23, 31; Nekropole 28, 534. (Fibeln) 28, 534; die beiden Nekropolen bei 29, 230. 360; s. Bronzehelm; Kupferfunde; Nekropole; S(an) Canziano; Thierknochen; Thongefäss,

Cap-Colonie: "Hottentotten-Gott" (Empusa [capensis?]) 22, 265; s. auch Africa; Hottentotten.

Cap-Mädchen in Berlin 29, 312.

Campas-Indianer, Peru, Photographien 25, | Cap York, Australien, bemalter menschlicher Schädel 30, 283,

Capacität von Anachoreten-Schädeln 33, 371: australischer Schädel 29, 513; der Dahome-Schädel 27, 288; des Schädels einer Goajira 25, 265; der Jakoon-Schädel 28, 154; des · Schädels von Leibniz und Anderen 34, 477; von Mumien-Schädeln aus dem Fayum 28. 204: der Norquin-Schädel 26, 387; s. Nannocephalie; altpatagonischer Schädel 32, 553. 562; des Schädels von Pithecanthropus 27, 79. 83. 650, 729; der Tiroler Schädel 31, 127; s. Schädel - Capacität; Schädel-Maasse.

Capacitäts-Bestimmung des Schädels, neue Methode 28, 256, 614, 615.

Capitale, s. Korinthische Capitale.

Capitan Georgi, oder Tsawella, tättowirter Mensch 24, 539.

Caporetto (oder Karfreit) im österreich. Küstenland: Ausgrabungen 21, 478. 23, 31. 25, 37,

Cappadocien. Forschungsreise 33. s. Ackerbau; Amasia; Archiv; Arslan-Tepe; Attys; Backstein-Ziegel; Bemalung; Bergfestung; Bildhauerkunst; Bodenverhältnisse; Boghazkoi; Bogtscha; Bor; Brennmaterial; Budak Owa; Bulgar Maden; Caesarea; Comana; Cyclopen-Mauern; Djinowiss; Egil; Ekrek; Erdgöttin; Erosions-Felsburgen: Felsengange; Bildungen: Felsengräber; Felsen-Inschriften; Felsenkirchen: Felsenstädte: Felsenwohnungen; Felsenzimmer; Fels-Sculpturen; Festung; Gamir; Gemüsebau; Getreidebau; Götterbilder; Grabhügel; Grabkammer; Gräber; Gümenek; Gürün; Hadad; Handel; Herrscherbild: Hethiter; Hieroglyphen; Hissardjik; Hügelgräber; Ine-î; Inschrift; Inschriften; Jagd; Kaisarieh; Kalehissar; Kara Uyuk; Kaufmanns-Rechnungen; Keil-Inschriften; Kimmerier; Kirchen; Königsgräber; Königspalast; Korämär; Kurgane; Löwenbank; Löwen-Figur; Ma; Malereien; Marmor; Melekôb; Moscher; Nefezkoi; Niksar; Obstbau; Oefen; Opfernischen; Pendirjemez; Pteria; Pythoi; Riesentöpfe; Ruinen; Ruinenhügel; Schahr; Schildkröten; Schnitter-Figuren; Schrift; Skulptur-Arbeiten: Soghanli; Sonnengott; Sphinxe; Stadt- und Burganlagen; Stele; Thierköpfe: Thontafelchen; Tempel: Thraker: Tisseck: Tokat;

Töpferscheibe; Töpferwaare; Treppenanlagen; Troglodyten; Tuff-Felsen; Tumuli; Turanier; Turchal: Tyana; Uergüb; Ungeziefer; Uynk; Verschluss-Steine; Vieh; Viehställe; Viehzucht; Waarentransporte; Wald-Armuth; Wasserarmuth; Wälle; Weinbau; Weinkelterei; Wiege; Yapalak; Yasili kaya; Yosgat; Zeitstellung; Zengibar Kalessi; Zerstörung; Zileh; Zuckerhut-Formation.

Capsicum, s. Aji.

Capstadt, durchbohrte Steine 26, 245.

Caracachá, Musik-Instrument der Guató, Süd-America 34, 86.

Carácas, Venezuela, Photographien 25, 23; volkspoetische Proben aus der Umgegend 21, 525.

Carate, Krankheit in Bolivien 31, 93. 213. Caraya-Keule (Brasilien) 23, 219.

Cardium edule L. var. rusticum Lm., Konchylie der Troas 22, 471.

Carex arenaria L. (Sand-Segge) u. ihre Beziehung zu den "Hexenringen" 21, 353. Cariben-Gräber bei Santa Cruz (Venezuela): beabsichtigte Nachgrabungen 21, 596.

Caries: der Ossa parietalia an Schädel von Lebehn, Pommern 21, 220. (von R. Virchow bezweifelt) 222.

- sicca an einem Eskimo-Schädel 31, 489.

— der Zähn e: Schädel von Aussig (Böhmen) 21, 406; cariöser Embolus (Schädel vom 8. Barbara-Archipel, Californien) 21, 391; an Zahnwurzel eines Schädels vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 387. 388; der Backenzähne: (Schädel von Lebehn, Pommern) 21, 218; C. peripherica an Molaris III eines Kebu-Schädels (Togo-Land) 21, 771.

Carionecrosis der Sagittalgegend 28, 65. 327.
Carlsbad in Böhmen, 74. Versammlung
deutscher Naturforscher und Ärzte 34, 103.
Carlsthal b. Bütow, Burgwall Altes Schloss
28, 136.

Carlyle, Indien, quergeschärfte Pfeilspitzen 26, 573.

Carmen de Patagones, Fundort altpatagonischer Schädel 32, 550.

Carmona, Spanien, Ausgrabungen 32, 159; Tumuli 28, 48.

Carnac, Südküste der Bretagne, megalithische Monumente 27, 118.

Carneol in West-Africa 32, 232,

Carneol-Perlen von Alexandropol, Transkaukasien 34, 240; von Chodschali 28, 171; aus

Kurganen 30, 441. 445. 31, 264. 269. 274. 33, 99. 116. 130. 132. 139. 149. 34, 139. 149. 34, 139. 149. 34, 139. 149. 34, 139. 149. 160. 153. 168. 173. 179. 184; aus Mossi, West-Africa 29, 96; von Schuscha, Transkaukasien 30, 291; von Sierra Leone, West-Africa 28, 285; Transkaukasien 24, 566. 26, 213. 28, 84. 30, 430; von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 442; von Ataschukin (ibid.) 22, 457; Bronzereif von Dshebrail, durch eine eingesetzte rothe C.-P. geschlossen 28, 168 Carneol-Pfeilspitzen als Amulette in Bosaien 27, 646; von Caldera (Chile) 22, 475.

27, 646; von Caldera (Chile) 22, 475.
Carneol-Röhrenperlen aus einem Kurgan 34,

Carneol-Schmuck aus einem transkaukasischen Knrgan 30, 440.

Carner: Wohnsitze bis Carnuntum? 21, 720. Carnuntum (Pannonien; jetzt zu Nieder-Österreich): Excursion des deutsch-österreich, anthropol. Congresses 1889: 21, 713. 717-720. (Lage) 717. 719. (Knotenpunkt alter Strassen) 717. (in der Nähe Burg u. Stadt Hainburg) 717/718. (Zeichen prähistorischer Besiedlung; Kirche u. Kapelle beim Hunshainer Berg; Erdkegel; C. alter fester Zufluchtsort; in der Nähe Deutsch-Altenburg mit Schwefel-Quellen; Donau-Bucht usw.: Steinbruch: Bronzeaxt-Fund) 718; (Grundplan der Höfe) 719. (Wiener Verein "Carnuntum", dessen Ausgrabungen, Museum und Mittel) 719, 720, (Sammlungen von Ludwigstorff und Hollitzer: römische u. slavische Überreste; römische Münzen; Heidenthor; Grösse der Stadt u. des Lagers) 719. (Castrum, Amphitheater) 719. 720. (Geschichtliches; Etymologie des Namens; späterer Name Petronell; C. als altes Handels-Centrum) 720; Entfernung von der alten Bernstein- (der Nordsee-) Küste 22, 287.

Carolinen-Archipel, Beiträge zur Kenntniss 24, 214.

Carolinen-Insulaner 32, 233.

Carpentaria, Golf von, Nordost-Küste Australiens, Mica - Operation bei den Ureinwohnern am 32, 477.

Carpineto, Italien, Bernstein-Artefacte 33, 403.
Carter, Miss, Dame mit der Pferdemähne 24, 313.

Carthago s. Karthago.

Carthaus, Kreis, Westpreussen, Bronze-Depotfund 25, 130; Giebel-Verzierungen 28, 370; eisenschüssiger Kalktuff 29, 66; prähistorische Fundstellen 756: vierkantige Ringe 24, 471; Schlossberg von Mehlken 29. 58; Tapfenstein bei Mehlken 29, 68; s. Fischerhütte: Garz: Klossowken; Lindenhof: Oher-Brodnitz.

Carthaus, Stadt (Westpreussen): Schlossberg 21, 604, (Sagen darüber) 605,

Cartirung, s. Kartirung.

Cartouchen (hieroglyphische Namen - Einrahmungen) von Chufu und Chafra 21, 460. Carus' Gliederung des Körpers nach Moduli

27, 179,

Carwitz-See (Meklenburg-Strelitz): wegen der als das alte Rethra angesprochenen Inseln s. Rethra,

Carvota, s. Palma brava.

Casabinda in der Puna de Juiuv. Süd-America, Anpflanzungen bei 34, 340.

Casagrande-Erbauer, prähistorische: Übereinstimmung ihrer Petrographieen mit der Ornamentik der Pima-Indianer in Arizona 21, 665; s. Casagrande-Ruinen.

Casagrande-Ruinen in Arizona: Erklärung der Wall-Reste 21, 666.

Casati, Gaetano; Como + 34, 103.

Cascaden des Säut-Flusses in Nord-Luzon 21,

Caschuben, s. Kaschuben.

Casekow, Pommern, Skeletgrab 23, 487. Cashivos-Indianer, Peru, Photographien 25.

592. Čáslau (Böhmen): prähistorische Ansiedlung und Alterthümer 21, 443; geschweifte Becher, Alter der Lössschichten 26, 466; mittelalterliche Begräbnissstätte, Bergwerksreste, Urnenfeld 32, 287; Gefäss mit Widderkopf 29, 256; Hundeschädel in einem Gefäss 26, 468: Menschen-Skelette 26, 467; La Tène-Zeit-Gräber in der Nähe 21, 454; La Tène-Funde 26, 467; weitere Forschungen in der neolithischen Station (Gemeinde-Ziegelei): neolith, ornamentirte Thon-Scherben, Klopfsteine, Skelet, Amphibolit-Beile, Reibstein, Knochen-Nadeln, Wetzstein usw. 22, 482-485; Phallus vom Hrádek 28. 330: s. Čáslauer Hrádek: Zehnšic

Caslauer Hradek: Graber-Feld mit Steinsetzungen; Skelette, Schädel und Beigaben 21, 593. (2 Cultur-Schichten; slavische Castra, römische: s. Carnuntum. Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register.

Münze, ornamentirte Scherben, silb. Kette, eiserne Speerspitze, Gefäss, Stein-Axte, Bronze-Nadeln und Armspangen 22, 485 Cassavebrod aus Surinam 25, 372.

Cassel, Anthropologen-Congress für 1895 26. 550; General-Versammlung der Deutschen anthropologischen Gesellschaft 27, 238, 351, 418, 634, 753; Museum s. Museum;

Casserole, provincialrömische, von Liesnitz (Böhmen), mit 2 Namen-Stempeln 21, 346; s. Bronze-Casserole.

Casserolen-Griff, s. Bronze-Casserolengriff.

Cassopäer, Cassope (Epirus), s. Kassopäer, Kassope.

Cassubei, Hausindustrie 28, 371: Hochzeits-Gebräuche 28, 366.

Cassuben, s. Kaschuben.

s. Tridacna.

Cassubische Knöpfe 28, 370, 372, 30, 104. Castan, Wachsfiguren für die deutsch-ethnographische Ausstellung 24, 526.

Castel dei Britti, Italien, Steinzeitscherben 23, 76,

Castel Trosino bei Ascoli Piceno, Langobarden-Gräber 27, 677, 796.

Castelle auf der Deisterburg 24. 251; am kleinen Feldberg, Taunns 25, 34; römische, im Limes 25, 35.

Castellaras de la Malle in Ligurien, Steinwall 32, 404.

Castellas oder Castellaras, Steinwälle in Ligurien 32, 404.

Castelliere bei Cittanova (Istrien) 22, 85; s. Burgwall.

Castellieri in Bosnien und Dalmatien 23, 691: in Istrien, Ausgrabungen 25, 37,

Castelluccio bei Syracus, Ausgrabungen 23,

Castellum Mattiacorum 22, 319:s. Mattiaci. Casten (Bevölkerungs-Classen) auf den Kei-Inseln 21, 126.

Casten-System in Indien: Einfluss auf die Conservirung der Stamm- usw. Typen 22, 255.

Castéu, Steinwälle in Ligurien 32, 404.

Castillejo de Guzman, Dolmen in Spanien 28.

Castione (Pfahlbau, Parma): Nadel mit Faden aus thierischer Substanz 22, 328.

Castione dei Marchesi, Prov. Parma, Italien, Knochen-Kämme 31, 170

Thouseherben) 595; neuere Funde: slav. Castration, einseitige, der Hottentotten 26, 458. 14

Catharina, Santa, Brasilien, Sambaqui 27, 235. Catlo'ltq. Sagen der 24, 33.

Catus im Latein. = "Hauskatze" 21, 569; s. Hauskatze.

Cauac-Zeichen der Maya 31, 672, 673, 692, 693, Caux, eine Art Frischwasser-Spongie, zu kieselsäurehaltiger Asche verbrannt als Zuschlag zum Thon 34, 424.

Cavan, Gewicht in Nord-Luzon 21, 676. Cave-dwellers, jetzige, in Chihuahua (Mexico) 21, 535, 629,

Caviar: Ursprung des Wortes und Arten des Caviars 22, 210-223; s. Astrachan-Caviar; Kafa; Press-Caviar; vgl. auch Butarch.

Caws, Nord-America, Steinhammer mit Rille. geschäftet 27, 135.

Caximbos (Thon-Pfeifenköpfe), Brasilien 23, 695. 811. 25, 189; in Rio Grande do Sul 22, 475; s. Cachimba.

Cayenne: Deportirten-Station St. Laurent 21, 212.

Ce acatl _eins Rohr" = Quetzalcouatl 30. 351; Hieroglyphe des Morgensterns 30, 171 Cebus capucinus Geoffr.: heterotrope Re-

tention des unteren linken Eckzahns 21.

Cechotzin (westpreuss, Kr. Neustadt): Burgwall (Kesselwall) mit Steinbekleidungen 21, 757-762; Etymologie des Namens 21, 758.

Cederbastringe der Hametzen 23, 387. 389. Cederholz-Balken-Belag in Kurganen 34. 170. 180. 181.

Cederholz-Platte von Tikal, Central-America 31, 687, 702,

Cederstamm in einem Mound 33, 528.

Cedrela-Holzplatten, die, von Tikal im Museum zu Basel 33, 254.

Cedron-Bach bei Neustadt (West-Preussen), ehemals Biala genannt (s. d.).

Cedronthal bei Neustadt (West-Preussen): Mahlsteine (Kornquetscher) 21, 757.

Celêbes (Malay, Archipel): A. Bässler's Photographieen von Land u. Leuten: 21, 121. 668; Messung und Haar einer Frau aus Makassar 21, 126; Dampfer-Verbindungen 22, 495; ethnographische Sammlung Siemsen 26, 450; Kopf-Jägerei auf 31, 451; s. Bonerate; Durchquerung; Makassar; Minahassa: Reisen.

Celluloid-Lack, Verwendung zur Conservirung von Alterthümern 31, 576. 32, 507; zum Schutze von Alterthümern und Archivalien Cephalus (Mugil C.); gesalzene und ge-

34. 438; zum Tränken von Metall-Alterthümern usw. 34, 430. 438. 441. 444.

Celt oder Kelt? 26, 351; Definition 352.

Celte nicht gallisch 26, 352: Gewichtsbestimmung durch Hrn. Schaaffhausen 21. 425; Pracht-Celt mit Bernstein-Einlage, vom Aarhöi (Jütland) 22, 273; aus Bronze, in Sibirien reich vertreten 25, 38; 3 _aus Kupfer oder zinnarmer Bronze" von Dederstedt, Grafschaft Mansfeld 32, 571; aus Kupfer aus einem Steinkisten-Grabe auf dem Dreihügel-Berg bei Wormsleben, Grafschaft Mansfeld 32, 571; aus Ungarn 24. 572: Schaftlappen-Celt aus Grabow. Kreis Zauche-Belzig 27, 99; s. Bronze-Celte; Eisen-Celte; Hohl-Celte; Kupfer-Celt; Rand-Celt; Schaftcelt.

Celten in Bosnien 27, 55: Pfeilgifte bei den 26, 271.

Celten-Elemente in Hessen 27, 634.

Celtenfrage 26, 501; und Regenbogenschüsseln 27, 636,

Celthammer, Verbreitung 24, 267; aus Hannover 26, 329.

Cement s. Bronze-Gewandknöpfe; Helme. Cement(?)-Ausfüllung in Bronzen aus Kurganen 34, 173, 176,

Cement-Mörtel in den Ruinen auf dem Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 227.

Centenar-Feier für Paolo Toscanelli und Amerigo Vespucci 30, 179; in Portugal zur Erinnerung an die Fahrt Vasco's de Gama nach Indien 29, 586; für Spallanzani 30, 567; der Vieweg'schen Verlags-Buchhandlung in Braunschweig 31, 410.

Central-Africa, s. Africa.

Central-Africaner, Anthropologie 27, 666. Central-America s. Alterthümer; America.

Central-Asien und der äusserste Orient, Erforschung 31, 646; s. Asien.

Central - Commission für wissenschaftliche Literatur zur deutschen Landeskunde, Berichte 31, 495.

Central-Museum, römisch - germanisches, in Mainz, neue Organisation desselben 32, 579. 33, 347.

- in Wien (Hof-Museum: Verhältniss zu den Landes-Museen 21, 716.

Centralisation der römisch - germanischen Forschung 31, 740.

- der Funde zu beschränken 21, 357. Centrumbolirer aus Feuerstein 24, 85.

trocknete Ovarien = Butarch (s. d.) 21, 336.

Čepy, Böhmen, sechskantiger Bronzering 24, 470

Ceram (Sérang), Malay. Archipel: Mohammedaner nach Amboina ausgewandert 22, 496; vermeintliche Papua 27, 323; s. Kailato

Ceram - Insulaner: Messungen und Haar-Proben 21, 126; Photographieen von Alfuren 21, 126; Individual-Aufnahmen 21, 141—145; Kopf- und Körper - Maasse (Maass-Tabellen) 21, 154—157; hellere Hautfarbe 21, 162; Schädel-Indices 21, 164; Kopfformen 21, 165—166; Kopfformen Lebender und Schüdelformen 21, 167; Körpergrösse 21, 168; Kakian-Bund 21, 168; Tättowirung 21, 168; Beschneidung 21, 169; Compression der Zehen 21, 169.

Cerealien, s. Durra; Einkorn; Engrain double; Getreide; Hirse; Hülsenfrüchte; Korn; Mais; Sämereien; Triticum; Weizen; vgl. auch Gebäck.

Ceremonialfeuer 24, 147, 187.

Ceremonial-Masken aus British Nen-Guinea 28, 222.

Ceremonien bei der Aufnahme eines neuen "Bogen-Priesters" in Znni (Neu-Mexico) 21, 667; (Chensamwali) bei Eintritt der Pubertät der Mädchen in Azimba, Central-Africa 30, 479; der Ohrdurchbohrung in Birma 28, 235; s. Bild-Treten; Fener; Religiöse Ceremonien.

Ceremonien-Beil ans Dahome 33, 76.

Cerigo (griechische Insel): ehemalige Purpur-Fabrication 21, 240; Hügelreihen aus Schalen von Purpurschnecken 21, 240.

Cerithium vulgatum Brug. und C. mediterraneum Desh., Konchylien der Troas 22, 470. 471.

Černy vul, Böhmen, Stierkopf aus Thon 29,251. Cerro de Almedinilla bei Cordoba, Eisenschwerter 28, 50.

Cerro de los Santos bei Yeela, Spanien, Statuen 24, 69. 107; Steinfiguren 28, 50. Cervos Antiqui, Stangen-Stumpf von, mit einer glatten Schnittfläche dicht über dem Ocularspross, von Süssenborn bei Weimar 34, 286, 289.

 elaphus in der Steinzeit 23, 86; in neolithischen Gr\u00e4bern bei Worms 29, 472.

 euryceros: (fossile Geweihstangen und Becken von Thiede, Braunschweig) 22, 364. (anscheinend bearbeitete Geweihstange von dort) 363—365. (Metatarsus mit verheilter Wunde) 366.

 tarandus: fossile Geweihstangen und ein Metacarpus von Thiede (Braunschweig) 22, 364.

- s. Edelhirsch; Hirsch.

Cession einer Forderung (betr. archäologische Ausgrabungen im Kaukasus) zu Gunsten der Rudolf Virchow-Stiftung 21, 735.

Cettnau, Westpreussen, Hügelgrüber 25, 130. Ceylon 29, 313; Dämon Huniyanyakshayâ 24, 511; Photographien 26, 64. 28, 544. 31, 496; Reise nach 32, 365. Ceylonesen, s. Sinhalesen.

Ceylonesen-Trupp in Berlin 21, 551, 730,

Ceynowa auf der Halbinsel Hela, letztbekannte Hexenprobe (1836) 26, 412.

Ch . . . , s. auch 'H . . . ; Tsch . . .

Chaces, Opferpriester in Guatemala 27, 772. Chachulskoi-Madonna, Roggenkorn-Gemmen an der 30, 41.

Chaco, Argentinien, Toba-Indianer 32, 506. Chaculá, Guatemala, Ausgrabungen 32, 507.

Chajcar, Guatemala, Ausgrabungen 27, 320. 772; Figur des Cuculcan aus 27, 776; Gräberschädel 29, 325.

Chalcedon-Perlen ans einem Kurgan bei Schuscha, Transkaukasien 26, 233.

Chalchinitl, Hieroglyphe 25, 48.

Chalchiuhtlicne, Wassergöttin, einer der neun Herren der Nacht 30, 169; eine der 13 Gottheiten 30, 172; Regent des fünften Kalender-Abschnitts 30, 174; gegenüber der Gottheit des Morgensterns 30, 368; Symbol des tlatlatlaqualiliztli 30, 361.

Chalchiuhtotolin, Truthahn, Regent des siebzehnten Kalender-Abschnitts 30, 174.

Chald, Bevölkerung bei Trapezunt, in Höhlen wohnend 31, 580.

Chaldäer 33, 432; identisch mit "Chalder" 27, 578; in Transkaukasien 32, 154; s. Fluthsage.

Chalder 24, 487; (Chaldi), die ältesten Bewohner des Van-Reiches 25, 64; in der Araxes-Ebene 32, 43; Bauten und Bauart der 27, 601. 32, 55. 56; Blüthezeit der 32, 60; Botenverkehr der 27, 610; Burg-Anlägen der 32, 291. 293; Dachconstruction der 27, 611; Felsenhöhlen als Zufluchtsstätten 27, 615; Georgier stammverwandt den 27, 601; ihre Götter-Darstellungen 32, 42; Götterwagen der 27, 609; Gräber der 32, 53; ihre Beziehungen zu den Gräberfunden von Kalakent 25, 81: Grundwasserleitungen 32, 58; Heerweg der 32, 53; Hegemonie der 32, 37; Holzbauwerke der 27, 605, 607; Keilschrift 32, 29, 33; Keil-Inschriften auf russischem Gebiet 28. 586; Kriege gegen die Assyrer 32, 60. 61; Kriegsweg der 32, 50; Menschenopfer der 30, 588; Metalltechnik der 32, 34, 59; der Name 27, 578; Söldnerdienst der 27, 585; als Söldner im persischen Heere 32, 65; Streitwagen der 27, 608; Turbinen der 32, 56; Ueberreste des Volkes 32, 63, 64; Untergang des Reiches 32, 63; s. Babylonien, Babylonier, Babylonisch: Flächenmaass: Inschriften: Maasse: Menschenopfer: Opfer: Todten-Haus: Urarther: Weinbau; Zahlen-System.

Chalder - Alarodier, Nachkommen derselben 32, 609, 610.

Chalder-Anlagen bei Hassan-Kef 31, 411. Chalder-Burg Haikapert 30, 591; zu Kalatschik, Armenien 30, 591; v. Kalushaghi, Armenien 32, 142.

Chalder-Dörfer 31, 580.

Chalder-Inschriften von Baghin, Armenien 32, 572; bei Kalah, Armenien 31, 580. 610. Chalder-Reich 32, 33, 34.

Chalder-Reste, die vermeintlichen 31, 611. Chalder-Sprache 32, 466.

Chaldi s. Armenien.

Chaldia, türkisches Gebiet 32, 63, 64.

Chaldia = Van-Reich 25, 64.

Chaldis, Bedeutung des Wortes in der bilinguen Inschrift v. Topzauß 32, 464; Nationalgott der Chalder 32, 34; und Asur im Kampfe um die Weltherrschaft 28, 327.

Chaldis-Tempel auf Toprakkaleh, Armenien 30, 580, 582, 32, 55, 59.

Chaldisch, Backstein-Inschrift 28, 315; Cursiv-Keilschrift 28, 317; Felsenbauten 32, 437; Forschungen 28, 309. 29, 302; Herrscher 26, 486; Inschriften: (auf dem Bingol-dagh) 33, 422. (bei Kümür-Chan) 31, 579. (eine in Russisch-Armenien neu aufgefundene, wichtige) 33, 223. (neu aufgefundene) 33, 424; Keilinschriften 25, 217. (neue, im Museum zu Constantinopel) 33, 452; Mosaikfussböden 27, 613; Nova 25, 217; Opferstein 27, 613; Siegelcylinder 27, 611; Skulptur 27, 612, 613; Thongefüsse 27, 613

Chaldisch-assyrische Bilingue 31, 581.

Chaldisch-assyrische Inschrift der Stele bei Kelishin, Armenien 30, 523.

χαλκηδόνιον (bei Dioskorides) = Antimon 21, 337.

Chalkidike als Handelsgebiet im Alterthum 21, 266.

Chalkidisch - euböische Silberwährung und Silbergewicht 21, 266.

Chalkidisch - korinthisches Handelsgebiet im Alterthum 21, 266.

Chalkis: Handelsbeziehungen zu Athen im Alterthum 21, 266.

Challe = Barches, Gebäck 27, 479.

Chalt, Arbeiter aus dem Hinterlande von Trapezunt 31, 614; Bewohner des türk. Gebietes Chaldir 32, 64, 65.

Chalyber 33, 432.

Chamá, Guatemala, Gefäss 27, 307. 770. 28, 534; Gräber mit bemalten Thongefässen 26, 372. 573; Harzschicht in Gräbern 26, 372; Opfertellerchen 26, 372; Thongefäss mit vannpyrköpfiger Gottheit 26, 576.

Chamá-Thal, Guatemala, s. Coban.

Chama montana = Tridacna 33, 221.

Chamaebrachycephalie: Schädel von Spandau 21, 477.

Chamaecephale Dolichocephalie, s. Chamaedolichocephalie.

Chamaecephalie: Schädel Lebehn von (Pommern) 21, 222; burgundische (?) Schädel von Landeron (Schweiz) 22, 160; bei Papúa von Neu-Guinea, sowie bei Aru-, Kei-, Letti- und Ceram-Insulanern und Javanern 21, 165-166; Dahôme-Schädel 21, 781; Efu-Schädel (unterer Niger) 21, 779; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (Californien) 382, 383, 389, 393; Songisch-Schädel von Vancouver Island 22, 30; des Pithecanthropus und Hylobates 27, 652. 745; künstliche, deformirter Schädel 26, 404; s. Chamaebrachycephalie; Chamaedolichocephalie; Chamaemesocephalie.

Chamaedolichocephale von Quedlinburg 29,

Chamaedolichocephalie in Europa 21, 331; des Erzbischofs Liemarus 21, 784; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (Californien) 21, 384, 385, 387, 388, 389, 390, 391, 392; Efti-Schüdel (unterer Niger) 21, 776.

Chamaekonchie: bei einem europäischen

Schädel-Typus 21, 331; Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 222; einseitige Ch. an Schädel von Gaya (Mähren) 22, 176; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 430; bei Schädeln von den Tenimber-Inseln 21, 177. (Schädel von Sjerra) 171. (Sch. von Larat 174; Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 179. 180; Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21, 775; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (Californien) 21, 333. 392, 393, 394; s. Hyperchamaekonchie.

Chamaemesocephalie eines Bakwiri-Schädels 29, 156; Schädel von Besinghy (Kabarda, Nord-Kaukasien) 22, 452; auf Sjerra (Tenimber-Inseln) 21, 171; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (Californien) 21, 387. 388. 390; Buschmann-(?) Schädel 22, 409; Kebu-Schädel (Togoland) 21, 771.

Chamaeprosope Brachycephalie Europas 21, 331.

- Rasse in Europa 21, 332.

Chamaeprosopen, Haussa 23, 50; Kebu 23, 47; Mandingo 23, 49; Yoruba 23, 56; Wei 23, 51, 52.

Chamaeprosoper Riesenschädel 24, 522.

Chamaeprosopie: in Europa: (chamaeprosope Rasse) 21, 332; russisches Riesenmädchen E. Lyska 21, 512; Schädel von Lengvel (Süd-Ungarn) 22, 114; nordkaukasische Schädel (von Tscheghem in der Kabardá) 22, 441. (von Ataschukin, ibid.) 458, 459; auf den Tenimber-Inseln, Malay, Archipel: (Schädel von Sjerra) 21, 171. (Sch. von Larat) 172, 173, 174, (pithekoïder Kinderschädel von Larat) 176. (Ch. sämmtlichen Tenimber-Schädeln) 176: Schädel von Letti, Malay. Archipel 21, 179. (alle Schädel von Letti) 180; Ch. als Zeichen niederer Bildung der Alfuren auf Letti und den Tenimber-Inseln 21, 181; Anehó-Bursch Amússu (Togo-Land) 21, 543; Schädel aus der Gegend nördlich vom Aschanti-Lande 21, 780; Schädel vom Benue 21, 778; bei Dinka-Negern 21, 548. 550; Dualla-Bursch Ekambi 21, 542; Kebn-Schädel (Togo-Land) 21, 769. 770. 772. 773; bei 4 Marokkanern 21. 584; Schilh Hadi Hammed 21, 583, 585; Wei-Knabe Kui 21, 765; im Togoland 26, 175; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (Californien) und den Longheads von Kóskimo (Vancouverinsel) 21, 383. (S. Barbara) 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. (bei den Frauen dort häufiger) 393. (Kóskimo) 398. 399; Songisch-Schädel von Vancouver Island 22, 30; in Australien und Oceanien: bei Samoanera 22, 390; s. Hyperchamaeprosopie; Ultrachamaeprosopie.

Chamaerhinie eines europäischen Schädeltypus 21. 331.

Chambéry (Savoyen): Volkstrachten 22, 479; Archäologisches aus dem Museum: Pfahlbaufunde vom Lac du Bourget (Töpferwaare; Stein-Artefacte ["Nackenkissen" etc.]; Bernstein- und Glas-Perlen; Bronzen) 22, 480—481.

Champréveyres, Neuenburger See, Schweiz, Geweih-Kamm 31, 172.

Chang chia 'Hutukhtu (Haupt der lamaïschen Hierarchie in China) 21, 202; in Peking 21, 205.

Chankendi, Transkaukasien, Ausgrabungen 28, 77. 169.

Chantico, Göttin des Erdinnern, Regent des achtzehnten Kalender-Abschnittes 30, 174. Charakonis. Armenien, Inschriften 30, 569.

Charakter: Einfluss von Bodenbeschaffenheit und Klima bei den P\u00e1pago-Indianern Arizona's 21, 666.

Charakteristica, s. Pithekoïde Erscheinungen; Rassen-Merkmal; Stammes-Merkmal.

Charbrow, Kr. Lauenburg, Pommern, Collectenbecken 26, 414.

Charing Cross Hospital Medical School 30, 518.

Charkow, Gouvernement, Russland, Alterthümer 23, 417.

Charlottenburg-Berlin, Nephritbeil 25, 321. 547.

Charlottenhöh bei Prenzlau, freiliegende steinzeitliche Skelet-Gräber, zum Theil mit Rothfärbung der Knochen 31, 660; Steinzeit-Skelette mit Rothfärbung und Beigaben 34, 275.

Charput, Armenien, Burg 32, 40; Burgen, Höhlen und Erdhügel von 32, 148; westlichste Keilinschrift 32, 42.

Charruas, Indianer in Uruguay, Rio grande do Sul usw.: (verschieden von den Bugres) 21, 659. (Stein-Schleuder) 657. (Einführung der Lanze) 658.

Chatham-Insulaner, Stein- und Knochen-Gerüthe der 34, 89. 25, 383,

Chatschenaget, Fluss in Transkaukasien, Ausgrabungen am 31, 243.

Chatten: Zweigstämme und Wanderungen 22, 318,

chatul, altägyptischer usw. Name Ichneumons 21, 569.

Chauken in Schleswig-Holstein 23, 648; röm. Castell im Lande der 23, 438.

Chaul, Kaul, Kal, israelitisches Gebäck 25, 569, 27, 480,

Chaus, s. Felis chaus; Sumpfluchs. Chavero, Coleccion. Pinturas Jeroglificas 33, 266.

Chechm (französische Form für pers. tschäschm), s. Tschäschm.

Chelles, Typus von, Frankreich 34, 286.

Chemicalien zur Auflösung bezw. zur Conservirung von Altsachen, s. Alkohol; Anorganische Säuren: Conservirende Flüssigkeit; Gerbsäure; Harz; Kautschuk-Lösung; Schwefelsäure; Sprit; Wasser.

Chemie und Bernsteinfrage 23, 287; s. Analyse.

Chemische Analyse s. Analyse.

Chemische Untersuchung: von Bernstein-Perlen aus alten Tempel-Ruinen Babyloniens und ans Gräbern Italiens, sowie Verfahren zur Bestimmung der Bernsteinsäure im Bernstein 33, 400; vorgeschichtlicher Bronzen 29, 123, aus Schleswig-Holstein 29, 344; prähistorischer Gewebe 21, 242; von Katzenknochen aus Bubastis 22, 120; der Mumienbinden und der Masse aus der Mundhöhle des Kopfes der Aline 28, 214. 217. 219; s, Analyse.

Veränderung Chemische prähistorischer Wollgewebe 21, 242, 243; Auflösung der Hornsubstanz in Wasser 21, 244; s. Auflösung; Oxydation; Zerstörung.

Chenopodium als Hungerbrod 24, 506.

Chenopodium-Quinoa als Nahrungsmittel in Chile 25, 552; s. Quinoa.

Chenopodium-Samen als Nahrungsmittel in Schweizer Pfahlbauten 25, 228,

Chensamwali, Ceremonie bei Eintritt der Pubertät der Mädchen in Azimba, Central-Africa 30, 479.

Cherson, Bestattungen 23, 419. Chersones, thracischer; Idol 33, 329. Chetitischer Baustil 24, 208. 209.

Chatscheen-Thal, Transkaukasien, Alterthümer | Chevroux, Neuenburger See, Schweiz, Kamm mit 2 Reihen Zähne und Öhse an jedem Ende des Mittelstückes 31, 173,

Cheyenne-Indianer 31, 475,

Chiapaneken, Costarica 31, 627. Chiapas s. Relieves.

Chibcha, s. Tschibtscha.

Chibcha-Goldsachen: Bryce-Wright's Katalog der Ch.-G. von Lady Brassey 21, 182; Photographien von Ch.-G. der Señora Riaño in Madrid 21, 182,

Chicago, Anthropologen-Congress 25, 285; Anthropologische Ausstellung 25, 542. 26. 39: Deutsch-ethnographische Ausstellung (deutsches Dorf) 24, 241. 25, 28. 542; Abtheilung für africanische Ethnologie 25, 147; Welt-Ausstellung 24, 446. 526, 25, 226: Modelle vorgeschichtlicher Gräberformen für die Welt-Ausstellung in 24. 527: Prämiirungen 26, 195; Bronze - Medaille von der Welt - Ausstellung in 28, 346, 577; Rücksendung der ausgestellten Schädel 26, 141.

Chicago-Sammlung des Museums für deutsche Volkstrachten 29, 238. 30, 563.

Chicha (gegobrenes Getränk aus Mais-Körnern) in Perú 22, 300.

Chicha de Haullages, alkoholartiges Getrank aus Pilzen in Chile 25, 315.

Chich'en Itza, Yucatan, Ruinenstätte 31, 671. Chihuahua (Mexico): jetzige Cliff- und Cavedwellers 21, 535, 629; alte ackerbautreibende Bevölkerung 21, 629; Metall-, besonders Silber - Reichthum 21, 629; zahlreiche Ruinen und Mounds 21, 629; alter Strassen- und Terrassenbau 21, 629.

Child ancestors of the Pueblo Indians 27, 525.

Chile, alkoholartiges Getränk aus Pilzen 25. 314, 315; Bolas (Wurfkugeln) 22, 475; Cachimbas (Thon - Pfeifenköpfe etc.) 22, 475. 23, 695; Chenopodium als Nahrungsmittel 25. 228. 552: Heimatsland der Kartoffel 22. Mann mit zwei Daumen 25, 552; Pfeifenköpfe 25, 193; Pfeilspitzen und Pfeifenköpfe 22, 475; essbare Pilze 25, 313; Steinbeil 25, 553; Tabak und Pfeifen 25. 551; Tabakbau 22, 475; s. Araucaner;

Atacama: Cachimbas: Caldera: Santiago: Valparaiso. "Chile"-Salpeter; Herkunft 21, 504. 22, 223. Chile-Töpferei mit Thonwülsten 34, 411. Chiloë (an der chilenischen Küste) s. Granit. Chimalli-Stein von Cuernavaca 23, 135, 136. Chimpanse s. Pithecanthropus; Schimpanse. Chimultun, Guatemala, Thonrelief 27, 772. China: Aberglaube, Mythologie und Religion: eiserne Blitz-Bündel auf den Giebeln der Tempel und öffentlichen Gebände: blitzbannendes Giebel - Ornament 21, 493; Donnergott 21, 492. 494; "Donnerkeile" 21, 492, 493; Volksglanbe über "Drache und Donner" 21, 492; chinesischer usw. Buddhismus in Tibet 21, 199: Götterbilder im Musée Guimet zu Paris 21, 736; Heilige Orte 21, 208; etatemässige Lama's 21, 204; Chang chia 'Hutukhtu (Haupt der lamaïschen Hierarchie) 21, 202; s. auch Lamaïsmus : Lamaïsches Pantheon: Schlange in der Mythologie 21, 494; Ahnentafeln 24, 105; Armbrust 28, 272; Artefacte und Bücher, ausgestellt von Hrn. Pander 21, 355; Augenund Brauenschminken 21, 495. 25, 23; Bevölkerung, s. Chinesen; Bilderbogen 32, 536; Burchane, Photographien 26, 64; chinesische Heldin Mu-lan, Photographie 25, 23; in ethischer, industrieller und politischer Beziehung 29, 27; Farbstoff-Pflanzen und Farbstoffe: (Indigo (Strobilanthes flaccidi-501. folius Nees) 502; blauer Farbstoff im Glase und im Porzellan 21, 500. 501; Hämmern der Thongefässe 34, 414; Handel: alter Handelsverkehr mit West-Asien und Africa 21, 505; "Persischer" Alann aus Klein-Asien 21, 504, 505; Hacksilber: (in der Mongolei und auf der Irbiter Messe) 21, 590, (von Silber in Schuhform)591, s.Sycee-Silber; Ausfuhr von Silberdraht- usw. Schmuck nach Nord-Luzon 21, 679; Ursprungsland des "russischen" Karawanen-Thees 21, 504, 22, 223, sowie des birmanischen "Martabâni"-Porzellans 22, 223; s. auch Chinesische Händler; Haus-Thiere: Hauskatze: (Abstammung) 21. 558. (Geschichte) 22. 140-153. (Katzen-Gemälde) 22, 148, 150; Haus-Schwein 22, 151; Hirse in 26, 605; Jade-Arbeiten 31, 497; Kaiser: Dynastie Toba 22, 54, 55; tatarische Kaisergräber im Nordwesten 22, 52-55; Kunst und Ornamentik: Anfänge der Kunst 21, 488; ihr Verhältniss zur japanischen Kunst 21, 487; eine archaïstische Richtung im

Kunsthandwerk 21, 496; Katzen-Gemälde

22. 148. 150: Klangplatten (metallene) mit Triquetrum-[bezw. Tomove-]Ornament 21, 492; Nephrit-Urnen mit Triquetrum-Ornament 21, 490; s. auch Chinesische Bronzen; Drache; Mäander in der Ornamentik 21, 487. (als Symbol des Gewitters) 494: Triquetrum 21, 487, (auf Nephrit-Urnen) 490. (auf Bronze-Glocken) 492. (Symbol des männl, und weibl. Princips) 495. (Darstellung des Wirbelwindes durch die Triquetrum-[Wirbel-] Figur) 495: Reitkunst: (Sporen im Alterthum nicht gebräuchlich) 22, 209, (Gebrauch der Steigbügel) 209. 210; Messergeld, altes 26, 64; alte Metallspiegel 23, 808; Photographien aus 25. 23. 31, 496; Reise nach 34, 32; Sammlung ethnographischer Gegenstände aus 26, 59; Schädel mit Os Incae 25, 304 · Schädel von Tientsin 25, 367; Tättowirung der Kinder ehemals bei wilden Stämmen 21, 501; Vogelnestchen (von den malayischen Kei-Inseln) als Leckerbissen 21, 125; gewebter Zaum eines Postpferdes 32, 30; s. Abzeichen; Briefe; Chinesen; Chinesisch; Chinesisch-Turkistan: Cocusnuss: Eunuchen: Fastenzeit: Formosa; Glücksstäbe; Gobi; Gummi; Insecten; Kaiserbriefe; Kaschgar; Kuldscha; Nanking: Lepra; Lerche; Mongolei; Orchon (Fluss); Peking; Photographien; Porzellan: Porzellan-Thurm: Riku-gei: Rücken-Kratzer: Sajanische Bergketten; Schreibstützen; Thon - Figuren; Tibet; Zange.

China-Baum, s. Quina-Baum,

Chinarinde, Unterschied von Quinoa 25, 552.
Chinesen: Augenbrauen und Brauenschninke
21, 495; Haarfarbe im Alterthum 21, 500;
Individual-Aufnahme 22, 227. 246/247;
Spannringe zum Bogenschiessen 23, 674;
Tättowirung der Kinder ehemals bei wilden Stämmen 21, 501; in den Tropen 33, 397; s. Mongolen; Mongolisch.

Chinesen-Knaben, Xiphopagen 34, 247.

Chinesin, Fuss der 34, 496.

Chinesisch: Alterthümer, wichtige Aufschlüsse 1889 21, 727; Aufzeichnungen über die Wilden Formosa's 25, 333; Bronzen: ornamentirte, der vorchristl. Periode 21, 496. (Quellenwerk Poku-t'u-lu) 488. 489. 490. 494. 496; mit Mäander- usw. Ornament 21, 488. | Chiquitos, Zwergvolk in Bolivia 22, 412, 489; mit Triquetrum-Ornament 21, 490. (Bronze-Glocken) 492; Bronze-Glocken mit Tomove-Ornament 21, 492: Burchane. Photographien 26. 64: Einfluss Formosa 23, 810; Encyclopadie "T'ushu-chi-ch'eng" 21, 499. 503; Flugblätter 25, 59; Glas; blauer Farbstoff 21, 501; Glossar "T'ung-su-wên" 21, 500; Hacksilber 22, 317, in der Mongolei und auf der Messe in Irbit 21, 590, 737; Gisser und Wammer Händler auf (Bandasee-Inseln) 22, 497; Hauskatze. Hans-Schwein, s. unter China; Hieroglyphen: H. für "Auge" 21. alte H. 21, 489, 490; alte H. neben Jenisei-Inschriften in Ost-Mongolien 21, 745; Hofdame des Mittelalters 29, 88; Katzen-Gemälde 22, 148, 150; Klangplatten 25, 329; Klingelkugeln 25, 372. 26. 199: Kunstschätze und Bücher. Ausstellung 21, 355; Literatur-Concordanz "P'ei-wên-yun-fn" 21, 498. 505: Manuscripte in Ost-Turkistan 33, 152; Metallspiegel, alte 23, 808; Münze, Nachbildung in Nephrit 24, 346; Münze mit der Schrift der Jenisei-Inschriften 21, 745; alte Münzen in Ost-Turkistan 33, 153; Orbis pictus "San-ts'ai-t'u-hui" 21,493; Porcellan: blauer Farbstoff 21, 500; Schauspiele 26, 461; Schleuderwaffe 26, 200; Spiegel und eine Glocke mit griechischer Inschrift 24, 535; Sprache: Vorliebe für Metaphern 21, 494; Thierkreis s. Anhängsel; Thon-Töpfe bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21. 679; Urnen mit Mäander- usw. Ornament 21, 488, 489; Wörterbuch "Shuowên" 21, 497.

Chinesisch-Turkistan: Individual-Aufnahmen von Eingeborenen 22, 227 ff.; s. Jarkand; Kaschghar; Turkistân,

"Ch'ing-shih" (chines.) = Lapis lazuli 21, 500; = Speiskobalt 21, 501.

"Ching-tai" (chines, blaue Brauenschminke) 21, 498, 501, 503,

Chinook, der letzte in Oregon 23, 159.

Chinos, amerikanische Mischlinge 23, 279.

Chin's, Schiesspulver der 23, 678.

Chipeta, Central-Afrika, Gift-Pfeile 30, 478. Chipivos-Indianer, Peru, Photographien 25, 592.

Chipolem, Guatemala, Reliefbild 27, 777. Chippeway-Indianer 21, 628.

Chiromys madagascarensis: Zitzen-Anordnung 21, 442.

Chirripó-Indianer in Costa-Rica 26, 72.

Chirurgische Instrumente: (?) Bronzemesser von Utershorst bei Nauen (Kr. Ost-Havelland) 22, 406; bei den Sarten, in Taschkent usw. von Bastian gesammelt 22, 348; aus dem alten Ägypten (in Bulaq, und Nachbildungen) 21, 702.

Chistopleurum, s. Glyptodon.

Chiusi, Italien, Bronze-Waage 32, 338; etruskische Alterthümer 27, 677.

Chlapau, Westpreussen, Steinkistengräber 25. 130.

Chlingensperg - Berg, von: Zusendung des Werkes über das Gräberfeld von Reichenhall und Ankauf seiner Sammlung durch den Kaiser für das Museum f. Völk, in Berlin 22, 360.

Chloromelanit-Beil vom Ebersberg in Braunschweig 23, 601; von Reichthal (Kr. Namslau, Schlesien) 21, 356; von Cittanova (Istrien) 22, 85; aus Italien 32, 545.

Chmelno (W.-Preussen): Kirche 21, 610, 612: Sagen darüber 21, 613 (s. Glocken-Sagen): Schlossinsel 609.

Choban-Tepeh in der Troas, Goldfunde 30, 187; Tumulus 30, 186.

Chodjent (Russisch-Turkistan): A. Bastian dort 21, 588.

Chodschali, Transkaukasien, Ausgrabungen 28, 77. 170. 30, 423; Bestattungsgräber 28, 179; Bestattungs-Plattengrab 30, 454; Brand-Hügelgräber 30, 424; Bronze-Vogel 27, 550; Grabfunde 27, 147, 549; alte Grabkapelle bei 28, 85; Gürtelblech mit figürlichen Darstellungen aus einem Kurgan 28, 83; ornamentirte Gürtelbleche aus Bronze 27, 147, 550; s. Bronze; · Knrgane; Menschen-Knochen; Perlen.

Chodshalinka, Fluss, Transkaukasieu, Gräber am 30, 424.

Choi-Salz s. Steinsalz.

Chokand (Russ. - Turkistân): Individual-Aufnahmen von Eingeborenen 22, 227. 230/231, 234/235.

Cholera in Malacca 25, 321.

Choles, alte Bewohner in Guatemala 25, 375. Ch'ol-k'ih, astrologische Zeitrechnung in Guatemala 21, 475, 476.

Cholos, Indianermischlinge aus Peru, Photographien 25, 592, 26, 23,

Cholula, Mexico, Funde 24, 92 ff.: Pyramiden 21, 668; Weihrauch 25, 380.

Cholutecas, Costarica, Alterthümer der 31, 627.

Chondrodystrophia foetalis 31, 192.

Chone (bei Guben), Geweberest aus dem Gräberfelde an der 25, 565.

"Chonti-merti", Name des ägypt, Gottes Horus 21, 568.

Chorsabad-Ninive 32, 34.

Choschab, Burg, Armenien 32, 54.

Chotamarula s. Elephanteniager.

Chotan, Ost-Turkistan, Alterthümer 31, 646. 33, 152. 153; Nephritschleifereien 23, 692. Chrimsel, israelitisches Gebäck 27, 481.

Christbaum, s. Ilex aquifolium; Weihnachtsbaum; vgl. Martini-Baum.

Christdorn, s. Ilex aquifolium.

Christen: Handel und Verkehr zwischen Apoyaos und Chr. in Nord-Luzon 21, 675; in Bosnien 27, 39.

Christen-Gräber, alte, bei Tschenachtschi, Transkaukasien 31, 281.

Christen-Verfolgungen in Japan, "Tretbild" 31, 532.

Christenthum: auf Ambolna (Malay. Archipel) 22, 496; in der Mongolei 21, 206; Einführung in Nubien 31, 551: Einführung in Pommern 22, 24-26; Kreuz (?) als Zeichen des, bei den Slaven 22, 377.

Christenthums-Markzeichen. Steinkreuz in Prenzlau 34, 271.

Christiania, Norsk Folkemuseum 27, 676.

Christiania-Stift (Norwegen): Vorkommen der Mistel 22, 607.

Christianstadt, Kr. Sorau, Scheibennadel 23.

Christinenthal (Holstein): Bernstein-Perle 22, 274.

Christlich s. frühchristlich.

Christliche Eingeborne, s. Taufe.

Christliche Niederlassungen in Nord-Luzon, Philippinen: (Baná, Bangi und Pamplona) 21, 674. (Pigdig und Solsona) 674. 676. (Verkehr mit den nichtchristl. Eingebornen) 674. (Handel mit den Calanassan-Leuten angeregt) 681. (Kopfjägerei in der Umgegend) 675. (eingeborene indische Friedensrichter) 675.

Christliche Zeichen auf slavischen Gräbern bei Sobrigau (Kgr. Sachsen) 21, 596; s. Kreuz.

Christliche Zeit: slavische Gräber des 13, Ciā'tlk'am, Indianersage 24, 54.

Jahrhunderts bei Sobrigau (Kgr. Sachsen) 21, 596, 598,

Christlicher Begräbnissplatz von Ilischken (Ost-Preussen) mit Eisen- und Bronze-Funden 21, 524.

Christlicher Einfluss (?) auf den Lamaïsmus 21, 200,

Christliches Gewebe, triquetrum-artig, aus koptischen Gräbern 22, 493.

Christus-Köpfe (?) auf dem Goldkreuz von Cividale 21, 376 (vgl. 375); s. auch Jesuskind.

Christus-Monogramm auf einer Armbrustfibel aus Krain 32, 598.

Chromatologie der Letten, Litauer Preussen 23, 775.

Chronologie des preussischen Bernsteinhandels 23, 313; der kantigen Bronzehalsringe 24, 471; der Cakchiquel-Annalen (Guatemala) 21, 475; der Flintbeil-Typen 33, 419; der Funde von Butmir 27, 43, von Taubach 24, 371; der goldenen Schalen, Eid- und Spiralringe 23, 315; der Grabhügelfunde in Russland 23, 417; der ägyptischen und nordischen Haus-Urnen 33, 425; mexicanische 23, 156. 24, 311; der Pfahlbauten-Keramik 33, 420; der Schichten des Latdorfer Hügels 33, 418; prähistorische 34, 325; der jüngeren Steinzeit 32, 259, 604; der südamerikanischen Steinzeit 32, 351; des Rössener Typus 32, 251; der Zonen-Becher und Schnur-Keramik 33, 418: s. Alter; Ch'ol-k'ih; Kalender; May-k'ih; Tonal-amatl; Zeit - Eintheilung; Zeit-Messnng; Zeit-Rechnung; Zeitstellung.

Chronometrie: s. Zeitmessung.

Chrudim (Böhmen), Schläfenring mitSchlangenköpfchen 24, 476.

Chua in Indien 23, 370. 375.

Chugarra, eingesottene und getrocknete Milch. Mongolei 26, 63,

Chuith s. Chalt.

Chulpas, Begräbnisshäuser in Bolivien 26, 408.

Chun, Prof., s. Tiefsee-Expedition.

Chunke-Spiel bei den Indianern der südlichen Union 24, 104.

Chunkee-Stone aus Amerika 24, 99,

Chuño oder chuñu (Kartoffel-Conserven) in Perú und Bolivien 22, 300-304. 23, 248. Churde, Hand-Gebetrad aus der Mongolei 26, 60. Churkum, Armenien, Ruinenstätte 30, 591.

Cicadenfibel von Kumbulte, Kaukasus 25, 305.

Cicero: Stelle betr. Katzenverehrung im alten Ägypten 21, 459.

Cichorie in Ägypten 23, 662.

Cī'ciklē, Indianersage 24, 331.

Ciempozuelos, Spanien, prähistorische Funde 27, 119, 754; weisse Inkrustation auf Thongefässen 27, 120. 240; der Typus von 27, 121.

Cigarren-Rauchen der Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 679.

Cigarren-Spitze aus einer Rehkrone, von Oschekau (Ost-Preussen) 21, 602.

Cimbrische Halbinsel: Bernstein-Handel und seine Beziehungen zu den Goldfunden 22, 270-299; Handel hierher älter als nach Preussen 22, 284; s. Dänemark; Holstein; Schleswig; Schleswig-Holstein; West-Balticum.

cimi, "Tod", Hieroglyphe 32, 195. 200. 201. Cinchona. s. Quina-Baum.

Cinteotl, der Maisgott, einer der Herren der Nacht 30, 169; Regent des Westens 30, 177; die Maisgöttin der Mexicaner, eine der 13 Gottheiten 30, 171; gegenüber der Gottheit des Morgensterns 30, 372.

Ciply, Belgien, gallorömischer Friedhof 26, 141.
Cippen auf den Dächern der Gräber von Orvieto 32, 411.

Circumcision bei Australiern 25, 286. 32, 480; s. Beschneidung.

Cirkel, bronzene, von Cypern 31, 346.

Ciskaukasien, s. Kaukasus.

Cissus rotundifolius 23, 658,

Ciste a cordoni (gerippte Eimer) in Italien 22, 99. 100; s. Bronze-Cisten.

Ciste von Moritzing, Tirol 26, 368. 559; Blasen an den Pferdemäulern derselben 28, 112; s. Bronze-Cisten; Grab-Cisten.

Bronze-Cisten; Grab-Cisten.
 Cisterne, alte, auf einem macedonischen Tumulus 34. 73.

Cisternen in einem Badehause in Sendschirli 34, 383; auf dem Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 227.

Čisteves, Böhmen, Silberfund 30, 272. Citadelle von Van 30, 571.

Citadellen-Berg von Van, Armenien 32, 38. Citalapa, Central-America, Steinfiguren 31, 631.

Citania dos Briteiros, keltische Stadt in Portugal, Überreste 28, 52; Inschriften 28, 52. Citlalpol, Morgenstern s. Venus.

Citlalpopoca, Komet, bei den Mexikanern 30, 347.

Citlaltlachtli, Sternbild der Mexikaner 30, 347-349.

Citlaltlamina, schiessender Stern, bei den Mexikanern 30, 347.

Citlalxonecuilli s. Xonecuilli.

Citreira, Brasilien, Sambaquí-Schädel 34, 493. Citrone (Citrus media) in Ägypten 23, 660.

Cittanova (Istrien): bronzezeitl. Nekropole; castelliere (Burgwall); Chloromelanit-Beil 22, 85.

Ciuacouatl, Göttin der Erde und der Weiblichkeit 24, 94.

Ciuapipiltin, die Seele der im Kindbett gestorbenen Frauen 30, 377.

Çiva, Çivaïsmus usw., s. Šiva, Šivaïsmus usw. Cividale (Friaul, Ober-Italien): Erinnerungsfeier für Paulus Diaconus 29, 358; Goldkreuze 21, 381; Grab (des Langobarden-Herzogs Gisulf?) 21, 374-382, zwei Sporen darin 22, 206; ältere Gräberfunde 21, 377; Königl. Museum 21, 376.

Civilisation: dor europäischen Rassen unabhängig von Schädel und Gesichtsform 21, 332; s. Cultur; Zeichen niedriger C. (Nasenu. Brauenform, Prognathie) 21, 331, s. auch Pithekoïde Merkmale.

Civilisirung der Guató, Süd-America 34, 79. "Civitas" der Slaven 22, 23—27. 29.

Civitas Mattiacorum 22, 319; s. Mattiaci. Clan-System bei den Maricopa-Indianern Arizona's 21, 666; s. "Coyote"-Clan; Hirsch-Clan.

Clare County (Irland): goldene Eid-Ringe 22,

Claretta, Gaudenzio, Rom + 32, 167.

Classen der Bevölkerung auf den Kei-Inseln 21, 126; s. Casten-System.

Classification palethnologique (de Mortillet) 30, 410.

Classische Welt: Funde und bildliche Darstellungen der Sporen 22, 200—204; Steigbügel unbekannt 22, 208; s. Alterthum; Athen; Griechenland; Italien; Rom; usw.

Classisches Profil von europäischen Schädeln 21, 330.

Clavaria, Pilz, als Nahrung in Chile 25, 314.
Clempenow, Pommern, Bronze-Depotfund 29, 122.

Cleve a. Rh., alte Häuser 21, 186; römische

Clevische alte Häuser, clevische T-Häuser, s. Klevische alte Häuser usw.

Cliff-dwellers, jetzige, im südwestl. Chihuahua (Nord-Mexico) 21, 535, 629,

Clingen, Schwarzburg-Sondershausen, Steinhammer mit Schaftrille 27, 695.

Clissurae des Prokop 32, 463.

Clodona (= Klötikow in Pommern): Kirchenbau 22, 25,

Cloppenburg, Amt (Oldenburg): Hille des sächs. Hauses 22, 558.

Clossow. Kreis Königsberg N.-M., Funde verschiedener Zeitalter auf einer Fundstätte und Nachbestattungen 30, 599.

Cobalt s. Kobalt.

Coban in Guatemala, Alterthümer 23, 828; Eisenkiesplatten (Spiegel) 25, 382; abgeschlagene Fingerglieder in Gefässen von 25, 275, 378; Hieroglyphen auf Thongefäss 25, 374; Hocker in Steinkistengrab 25, 377; Jadeit-Perlen 25, 376. 549; Maya-Alterthümer 25, 275. 374. 547; Opferharz 25, 380; Spiegel aus Pyrit 25, 377.

Coca: Anbau im alten Perú 22, 301, 23, 247; starkes Narcoticum 22, 304; Gebrauch des Kauens in Süd-Amerika, und Wirkung 22, 304.

Coca-Blätter: als Analepticum bei den alten und den heutigen Peruanern 22, 301: wirksamer Bestandtheil das Cocain (s. d.) 22, 304,

Coca-Kauen (mit schädlicher Wirkung) in Perú und Bolivien 22, 304; vgl. Coca-Pulver.

Coca-Präparate: angebliche Versuche in der französischen Armee 22, 304.

Coca-Pulver (ypadú) gekaut und geschnupft am Amazonas und am Orinoco 22, 304. Cocain: Arzneimittel 22, 304; einiges zur Vorgeschichte 22, 301.

Cocculus crispus als Pfeilgift 26, 278,

Coche-grattoirs von Theben 34, 307.

Cocoanut strainers in Ost-Afrika 24, 297.

Cocopa-Indianer (Yuma-Stamm) am Colorado-Fluss in Arizona 21, 666. 667.

Cocos, s. Kokos.

Cocusnuss-Becher, -Schalen usw. aus Kiungtschoufu auf Hainan 34, 193.

Codex Borbonicus in Paris 31, 196.

Codex Borgia (Maya) 26, 579; mexikanische Bilderschrift 30, 346 ff.

Ziegelplatte mit zweifelhafter Inschrift | Codex Borgia-Gruppe, Venusperiode 30, 346. 404.

Codex Cozcatzin 25, 44, 45,

Codex Fejérváry 26, 579.

Codex von Lek Dukadschini, Gewohnheitsrechte der albanesischen Hochländer 33. 358.

Codex regius 26, 325,

Codex Vaticanus B. 26, 579.

Códice ciclográfico 33, 266.

Coexistenz des Menschen mit dem Mammuth 32, 101.

Cógon (Saccharum Koenigii) als Fussboden-Material im Apoyaos-Hause Nord-Luzon's 21, 676.

Cohausen, von, Oberst a. D., Wiesbaden: Denkschrift "Das Römer-Castell Saalburg" 21, 592; † 26, 545.

Cohn. Julius. Schwerin i. M. + 31, 241. Cohn, Meyer: Geschenke für das Trachten-Museum 21, 330,

Coimbra, Sammlungen 28, 54.

Coitus auf Neu-Guinea 32, 414; bei den Tami-Insulanern 34, 336.

Coke und Kohlen als Zuschlag zum Thon 34, 424,

Col di Tenda, Phöniker-Strasse am 32, 401; s. Bergwerke.

Colberg, Pommern, achtkantiger Halsring 24, 470; s. Colobrega; Hansbagen. Collectenbecken und Uhl von Charbrow, Kr.

Lauenburg, Pommern 26, 414. Collectenkasten in Pommern 26, 90; von

Dzinzelitz, Kr. Lauenburg, Pommern 25,

Cölleda, Sachsen, Doppelaxt 23, 460. Collyrium s. Kollyrium.

Cöln a. Rh., Alsengemme 25, 198; Bleisarkophag 23, 79; Dolchscheide mit Tauschirungen und Email 34, 437; röm. Glasbecher 23, 79.

Colobrega (= Colberg in Pommern): Einführung des Christenthums 22, 26.

Colombia (Süd - America): Goldfloss von Guatavita 26, 380; prähistorische Kartoffel-Cultur 22, 302; kartoffelähnliche Pflanze 22, 301; essbare Solanum-Arten 22, 303; s. Darien; Meta; Orinoco; Veragua.

Colonia Eritrea, Ost-Africa 26, 58; Photographien 24, 492; Reise in der 26, 326; Schädel von Kohaito 26, 326; s. Koloë.

Colonial-Abtheilung des deutschen Auswärtigen Amtes 26, 550. 29, 561.

Colonial-Beamte: zu geringe anthropologische Schulung 21, 731.

Colonial-Congress, erster nationaler, in Berlin 34, 103, 333, 485,

Colonial-Gebiete, Förderung der Forschungen 24, 77; s. Steinzeit.

Colonial-Gesellschaft, Deutsche 30, 92, 32, 68, 94: Abtheilung Berlin 29, 27, 481, 586, Colonial-Gesellschaften 23, 870.

Colonieen, wissenschaftliche Ausbeute aus den 30. 564: deutsche, s. Deutsche Colonieen: deutsche, in Transkaukasien 25. 67. 33, 85; deutscher Katholiken Westpreussen s. Coschneiderei; Carnuntum (in Nieder-Österreich) als römische Colonie 21, 720.

Colonisation, europäische, in den Tropen 33, 397; fränkische und Haustypen in Westpreussen 23, 788.

Colophon 28, 396.

Colorado-Fluss (Arizona): Yuma-Indianer (Cocopa-, Comovei-, Mohave- und eigentlicher Yuma-Stamm) daselbst 21, 667. Colorit, s. Farbe.

Colossal-Statue der Erdgöttin Couatlique im Museo Nacional de Mexico 34, 446, 447. Colotl ixayac, Skorpion, Sternbild bei den

Mexikanern 30, 347, 348. Columbella rustica des Mittelmeeres 33, 252;

in einem Bronzefunde 34, 124. Columbia, South Carolina, versteinerter Mann

Columbien, Buba (Krankheit) 31, 87, 99, 213; Epicanthus bei Eingeborenen des nördlichen 23, 160; goldene Helme der früheren Bewohner von 32, 365; s. Carate; Quimbayas.

Columbien, Britisch, anthropol. Untersuchungen 26, 557; s. Britisch-Columbien.

Columbus und die Entdeckung Americas,

Erinnerungsfeier 24, 528.

Comana, das goldene, Cappadocien 33, 504. Comana Pontica, Klein-Asien, Ruinenhügel 33, 474.

Combinirte Porträt-Photogramme 22, 253. 254, 23, 645,

Comité, ethnologisches 22, 588, 25, 405, 26, 81. 327. 550; wissenschaftliches, für die deutsch-ethnographische Ausstellung Chicago 24, 241. 526; Orient- 22, 588.

Commando-Axt mit Spiral-Verzierungen von Killeberg in Schweden 32, 586.

Colonial-Ausstellungim Treptower Park 28, 393. | Commando-Stab aus Bronze von Kalakent, Transkaukasien 25, 62, 26, 239; von Kedabeg, Transkaukasien 31, 667; in dem Kurgan Artschadsor bei Schuscha 26, 227. mit Thier - Zeichnungen. Schweizersbild bei Schaffhausen 31, 128; s. Schwertstäbe.

> Commission für Erforschung des röm, Grenzwalles 23, 23; für einen Preis in der Zoologie 25, 189; für die Verwaltung der Sammlungen 34, 333.

> Comox (Vancouver Island): Grenze Schädelformen 22, 29. Comox-Indianer (Vancouver Island): 22, 31.

(zur selischen Sprachfamilie) 31.

Comox - Schädel (von Vancouver Schädel-Indices 22, 30, 31.

Comoyei-Dialekt (Yuma-Dialekt) am Colorado-Fluss (Arizona) 21, 667.

Comovei-Indianer (Yuma-Stamm) am Colorado-Fluss in Arizona 21, 667. Compensation im Wachsthum menschlicher

Organe 25, 614. Compression der Zehen bei (gefangenen?)

Ceram-Insulanern 21, 169. Concentrische Kreise; als eingelegtes Schwert-

Ornament 21, 345; s. Ornament. Conchylien von Taubach 27, 94; s. Konchylien.

Conchylien-Schmuck aus den Höhlen der Balzi Rossi 30, 243,

Concil zu Căsarea, Palastina 32, 104. Concise am Neuenburger See, Schweiz, vor-

geschichtliche Kämme 31, 153. Concordanz, s. Literatur-Concordanz.

Concremente aus den Eingeweiden Pferdes 24, 285.

Concretionen. s. Gesteins - Concretionen: Kalkige Concretionen.

Concubinat zwischen Europäern und Eingeboreneu in Ost-Indien 33, 396.

Condolenz-Schreiben für Jagor 32, 167.

Condylen: mit marginalen Hyperostosen und Osteophyten: Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel, Californien 21, 385. (Condylus internus ossis femoris) 388, 397; Knochenwucherungen über den C .: Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel 21, 387; C. am Knie schräg stehend ("Bäcker-Beine"): Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel, Californien 21. 396; Condylus tertins vorn am Foramen magnum: Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21.

174. (gewissermaassen als pithekoïdes Merkmal) 177.

Conferenz, internationale, in Sarajevo 26, 314. 549. 27, 38; internationale, in der Troas bei Hrn. Schliemann 22, 261.

Conformateur der Hutmacher 32, 171.

Congo, Entfernung eines Pfeiles aus der Wunde 28, 30.

Congo-Gebiet (Central-Africa): anthropologische Forschungen Dr. L. Wolf's und Dr. Mense's 21, 767; die Bantu in Beziehung stehend zu den Dualla in Kamerun 21, 545

Congolander, Geheimbünde 25, 318,

Congo-Neger: Kenntniss gef\u00f6rdert durch den Bericht Dr. Mense's 21, 767; rothhaarige Zwerge unter den 34, 263.

Congo-Staat, Steinbeile aus dem 31, 187.

Congress der Amerikanisten, internationaler, Paris 22, 308, 549, 592; Huelva 23, 397, 24, 77. 118. 32, 506; Stockholm 25, 542. 26, 141, 245, 549, 29, 360; Mexico 27, 418; New York 34, 32, 333, 485; X. internationaler für Anthropologie prähistorische Archäologie in Paris 21, 108. 355. 466. 516: internationaler für Anthropologie, prähistorische Archäologie und Zoologie, Moskau (1892) 23, 23. 397, 414, 24, 117, 241, 274, 525; internationaler anthropologischer in Chicago 286: international d'anthropologie et d'archéologie préhisteriques in Paris 30, 567. 31, 537. 741. 32, 94. 169; historischer und archäologischer, Lüttich 22. 395: Société helvétique des sciences naturelles zu Freiburg 23, 434; der Fédération d'archéologie Belge in Antwerpen 24, 346; anthropologischer, Philadelphia 24, 532; der französischen Archäologen in Amiens 25, 311: geschichtlicher und archäologischer zu Mons, Belgien 26, 141; russischer Archäologen-C. in Riga 27, 298. 28, 239, 479; XI., der russischen Archäologen in Kiew 31, 193. 477; der Fédération archéologique et historique de Belgique in Arlon 31, 454; archäologischer in Tiflis 32, 30. 44; archéologique de Malines, Belgien 29, 208; internationaler, für historische Wissenschaften in Rom aufgeschoben 34, 103; Congresse in America 28, 577; Spezial-Congresse in Chicago 24, 446; Deutscher Anthropologen-, Wien 21, 466, 516, 713, 728; in Danzig 23, 484.

746; in Ulm 24, 213; in Innsbruck 25. 542: in Hannover 25, 364; der Nieder-Lausitzer anthropologischen Gesellschaft in Forst 26, 244; gemeinsamer der Deutschen und der Wiener anthropologischen Gesellschaft zu Innsbruck 26, 141, 314. 422. 549: deutscher Anthropologen-, in Speyer 28, 346, 477, 567; Anthropologen-, in Braunschweig 30, 91, 256, 497; Deutsche anthropologische Congresse 31. anthropologischer Wander - Congress in der Schweiz 28, 346. 393; II. internationaler für Folk-lore in London 23, 434; international des traditions populaires in Paris 31, 537: internationaler der geographischen Wissenschaften, Bern 22, 473. 23, 23. 485; VI. internationaler Geographen- 27. 171; VII. internationaler geographischer in Berlin 30, 567; internationaler Geographen- zu Berlin 31, 100. 243, 454, 477; Geologen-, V. internationaler, Washington 23, 158; Orientalisten-, in Lissabon 24, 274; internationaler, der Orientalisten in Rom 31, 646; internationaler Anatomen-, Berlin 21, 467; d'hygiène et de démographie 1889 in Paris (Einladung) 21, 412: d'hygiène et de climatologie médicale de la Belgique et du Congo in Brüssel 29, 312; X. internationaler medicinischer, Berlin 22, 592; Gesellschaft deutscher Naturforscher und Ärzte zu Halle 23, 434; II. internationaler, für Criminal-Anthropologie 1889 in Paris 21, 330; internationaler für Criminal-Anthropologie in Brüssel 24, 213. 528; internationaler für Hygiene und Demographie in Budapest 25, 542; internationaler für Psychologie in München 28, 26; internationaler für Nervenheilkunde. Brüssel 29. 208; VI. Niederländischer Natur- und Heilkundigen-C. in Delft 29, 483; XIII. internationaler medicinischer in Paris 32, 94; V. internationaler für Physiologie 33. 191; international colonial in Brüssel 29, 163: erster wissenschaftlicher lateinischamerikanischer zu Buenos Aires 30, 91. 31, 81, 82; internationaler zoologischer (in Moskau) 25, 189. (in Leiden) 27, 298. 351. 648, 754. (Cambridge) 28, 462, 29, 586, 30, 28. 288. (Berlin) 33, 75.

Conium moschatum, s. Aracacha. Conradshammer bei Oliva (West-Preussen): goldene Eid-Ringe 22, 295. Conservatives Festhalten des Landmanns an traditionellen Hausformen 22, 555. (s. Haus-Formen).

Conserven, s. Kartoffel-Conserven.

Conservirende Flüssigkeit für Altsachen (von Dr. A. Voss) 21, 242; s. Alkohol; Harz; Kautschuk-Lösung; Sprit.

Conservirung von Alterthümern aus Silber, Bronze, Bernstein, Eisen, Holz, von Stoffresten, Papier, Zeichnungen, Drucksachen, Acten in Archiven etc. 31, 576; durch Celluloid-Lack 32, 507; der Alterthümer aus Silber 34, 438; der Kupfer-und Bronze-Alterthümer 34, 442; der tauschirten Eisen-Alterthümer, bisheriges Vorfahren 34, 431, 433; nenes elektrolytisches Verfahren 34, 431, 434; der vorgeschichtlichen Metall-Alterthümer nach den im Königl-Museum für Völkerkunde üblichen Verfahren 34, 427; prähistorischer Gewebe 21, 242; s. Moor.

Conservirungs-Bad f
ür Silbersachen 34, 440;
f
ür tauschirte Eisensachen 34, 434.

Constanti, tättowirter Suliot 24, 540. 25, 227.
Constantin der Grosse: Goldprägung unter ihm; Solidus angeblich übermänzt 21, 278.

Constantinopel, Hnnde 27, 793; russ. Institut zur Erforschung des Orients 23, 689; Sarkophag Alexanders des Grossen 30, 109; Schnurrbart bei Frauen 24, 280; s. Museum.

Constantius II Gallus: Kupfer-Münzen aus Carnuntum (Nieder-Oesterreich) 21, 719. Constanz s. Konstanz.

Constanz der Rassen ohne Kreuzung 21, 332.
Construction der Gräber auf dem kl. Gleichberge bei Römhild, Sachsen-Meiningen 32, 420; des Schlacken-Walles im Ober-Uckersee 34, 272; der Wälle der Steinsburg auf dem kleinen Gleichberge 32, 417; s. Bau: Bau-Werke; Haus: Haus-Bau; Hütten-Bau; Kirchen; Tempel; Wohnbau usw.

Continen (Tempel und Versammlungshäuser) im alten Stettin 22, 25.

Controverse über die Keil-Inschriften der Tigrisgrotte und andere Ergebnisse der armenischen Expedition 32, 612; über neolithische Keramik 32, 600.

"Convent Fire" (amerikanische Zeitschrift) für die Indianer-Rechte eintretend 21, 355. Cook-Inseln, Besuch der 29, 313; Höhlengräber 29, 313.

Copal der Ostsee 23, 287. Copal-Harz, Guatemala 25, 380.

Copán, Guatemala, Cucnican im Haupttempel

daselbst 27, 775; Monnmente 32, 188ff.; s. Monumente; Rninen von 26, 373; Steingefäss in Form des Gottes mit der langen, nach unten gebogenen Nase 27, 773; "Tagesbündel", Schild mit Tageshieroglyphen 27, 778.

Copan-Stelen 31, 677; Länge des Katun und der Jahresanfang auf den 27, 441.

Copien altägyptischer Gemälde: (Jagd-Gemälde im Brit. Museum) 21, 555. (Abbildungen des Rothluchess) 557. (Wandgemälde mit Thier-Darstellungen) 557; von Felszeichnungen der Buschmänner 24, 26; der Inschrift vom Deckel von Timur's Sarkophag in Samarkand 26, 59. Copirung von Keilinschriften 32, 454.

Coralle, s. Koralle.

Corcelettes, Neuenburger See, Schweiz, Kamm aus einem Pfahlbau 31, 173.

Cordeiro, Luciano, Lissabon + 33, 32. Corippus über die Berber 32, 505.

Corjeiten (Ost-Prenssen): Gewebe-Reste aus Skelet- und Brand-Gräbern der Eisen-Zeit 21, 228. (Leinwand-Rest) 236.

Cornaux, Schweiz, Skeletgräber der Bronzezeit 24, 281.

Cornelkirsche (Cornus mas) in Pfahlbauten 23, 103.

Coroados, Indianer, Brasilien 23, 30. Coronar-Breite, s. Schädel-Maasse.

Coronar-Durchmesser (am Stephanion): Schädel von Wetter (Malay. Archipel) 21, 670.

Coronaria (Schädelnaht), s. Suturae.

Coronaria synostotisch, an einem Yoruba-Schädel 23, 55. 56.

Coronil am oberen Rio Salado, iberische Halbinsel, Funde 28, 47.

Corporationen der Ulêd Ssîdi Hammed-u-Mûssa und der Ormâ in Süd-Marokko 21, 572.

Correlation (= Übereinstimmung der Rassenmerkmale) 21, 331; zwischen Schädel- und Beckenform 33, 215.

Correspondenzblatt der Gesellschaft 34, 325; der Deutschen Anthropologischen Gesellschaft: Versendung an die Mitglieder der Berliner Gesellsch. f. Anthrop. 22, 586. Correspondirende Mitglieder s. Berliner

Gesellschaft für Anthropol. usw.

Corrigenda 24, 586.

Corroborce. Australien 25, 288: Tanzfest in | Covote"-Clan bei den Maricopa-Indianern in Australien 34, 92.

Corsica, neolithische Funde von Bonifazio 32, 67,

Cortaillod (im Bieler See, Canton Bern); vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 513.

Cortes und Montezuma auf Bildtafeln 24, 119. Corvus monedula: fossile Ulna von Thiede (Braunschweig) 22, 364.

Coschen (Kr. Gnben): im südostbrandenburg. Fundgebiet der mittleren Oder 21, (223) 22. 491: Auftreten des Nageleindruck-Ornamentes 21, 225; provincialrömische Funde 21, 352.

Coschneiderei, deutsche Katholikenkolonie in Westpreussen 24, 77.

Cöslin, Pommern, Blasehorn 23, 857. 860; Opferstock und Klingbeutel 25, 570. Cossin, Pommern, römische Fnnde 24, 498;

römische Glasgefässe 26, 595,

Costarica, Ausgrabungen 29, 360; Gräberfelder 26, 71. 73; Indianer, bes. Guatasos 26, 70; einheimische Kartoffeln 22, 303; National-Museum 26, 72; kupferne und goldene archäologische Objecte 21, 431; Steinzeit, moderne, in 26, 75; Wurfhölzer im südlichen Theile 21, 226; s. Baukunst; Chiapaneken; Cholutecas; Fonseca-Bai; Huacas; Nicova; Purpur-Färberei; Steinwälle; Strassen; Ur-Bewohner,

Costum, s. Kleidung; Strassen-Costum. Costum-Ausstellung in Neuwied 30, 262, Costum-Bild aus Braunschweig 30, 506. Costum-Fest in der Hermannshöhle 30, 502. Costümwissenschafts-Bibliothek 32, 231, Cöthen, Steinaxt mit Rille 27, 136. Cottbus (Kreis): provincialrömische Münz-

Funde 21, 352; Wenden in 23, 322; s. Klinge. Cottica, Fluss in Snrinam 21, 212, 213.

Couatlicue, Colossalbild der 34, 446. Couixo, Mexico, Gott der 23, 134. Coups de poing in Aegypten 34, 303. Courtisanen, japanische 29, 89.

Cowbell with leather strap, Ost-Afrika 24, 298. Cowitchin-Indianer, Sagen 23, 628; Sprache auf Vancouver Island 23, 160.

COYO, Weizen in Aegypten 23, 655. Coyote, Sage aus Britisch-Columbien 23, 536, 548,

Coyote (oder Palın-tobk), Pápago-Ansiedlung in Arizona 21, 666.

Coyote-Apaches, Zwergstamm 27, 526.

Arizona 21, 666.

Coyote-Ueuecoyotl, Gott des Reichthums, Mexico 34, 452.

Craesem, Kr. Weststernberg, Gräberfeld 27, 702: Kinderklapper in Form einer Ente 27, 702.

Crania ethnica Americana 34. 322, 328, Crania helvetica antiqua 26, 368.

Craniologie, s. Kraniologie.

Cratzig, Pommern, Burgwall 24, 377.

Crematorium in Hamburg 23, 827.

Cremzow, Kr. Prenzlau, Taufschüssel mit altgothischen Buchstaben 34, 278.

Cretin, altes Bild eines 30, 272,

Cretin-Schädel in einem Kurgan 31, 249. Cretinen s. Synostose; Verknöcherung; Verkürzung; aus Rnmanien 28, 235.

Cretinen-Physiognomie 33, 344.

Cretinismus, angeborener 30, 57; sporadischer 30, 58; Wachsthums-Störungen in Folge von 31, 192; in Siebenbürgen 30, 518. endemischer, in Spanien 27, 524.

Criminal-Anthropologie 26, 125, 548, 29, 176, 238; II. internationaler Congress für, 1889 in Paris 21, 330; internationaler Congress in Brüssel 24, 213. 528; Vortrags-Cursus des Hrn. Riccardi angekündigt 21, 650.

Criminal-Anthropometrie, Nummer der Pariser "Illustration" mit bildlicher Darstellung der 21, 355.

Crispina, Münze der, in einem Hacksilberfunde von Frankfurt a. O. 27, 142,

Crista frontalis; pithekoïder Kindes-Schädel von Larat (Tenimber-Inseln), mit Rest der alten Stirnnaht 21, 176; Kebu-Schädel (Togoland) 21, 771.

Crista ilium: Höhe, s. Körpermaasse,

Crocus sativus zur Färbung ägyptischer Gewebe 21, 240.

Cromlech, weisse Ausfüllung auf Thongefässen aus einem 27, 122,

Crossen a. d. Oder (Stadt im Reg.-Bez. Frankfurt a. d. O.): im südostbrandenburgischen Fundgebiet der mittleren Oder 21, (223) 224. 22, 491.

Crossen, Kr. Grünberg, Schlesien, Steinaxt mit Schaftrille 27, 691.

Crow-Indianer 31, 475.

Crussen, Pommern, Bronzeholdwulst 24, 364. Crüssow (Kr. Pyritz, Pommern): Golddraht von einem Spiralring 22, 283; Bronze-Depotfund (Spiralen; Armspiralen; Halskragen; Armringe; Spule; Axt; Gürtelblech; Golddraht; hörnchenförmiger Tutulus von stahlgraner Bronze) 22, 609. 610.

Crux ansata [= Lingam + Yoni] als Pudendum des indischen Gottes Ardhanāri [= Šiva] 22, 492.

Csáklya, Siebenbürgen, Antimon-Bronzen 27, 763.

Csepel-Insel, Ungarn, geschweifte Becher 26, 468.

Csongrád (Ungarn): Lage 22, 115; deformirter Schädel 22, 114, 115, 116.

Cuba, Höhlen auf 25, 365, 26, 325; altes Indianer-Dorf auf 26, 325; Maskencostüm der Negersecte Nanigos 28, 51; grosses Neprhitbeil 25, 365; Skelette in einer Höhle 25, 366; Ureinwohner 26, 325.

Cubik-Fuss, altromischer 21, 299.

Cubik-Maass, s. Raum-Maass.

Cubik-Zoll, russischer 21, 631.

Cubus, s. Würfel.

Cuchivero (Nebenfinss des Orinoco, Venezuela): Petroglyphen 21, 652. 653.

Cuculcan, altamerikanischer Gott, Guatemala 27, 771; Figur des, aus Chajcar, Guatemala 27, 776; im Haupttempel von Copán, Guatemala 27, 775; auf Relief von Chipolem 27, 778; = Gucumatz 27, 780; = Quetzalcoatl, höchster Gott der Maya 27, 781.

Cuernavaca, Chimalli = Stein 23, 135. 136.
Cueva de los murcielagos bei Albuñol, Spanien,
Höhlen-Ansiedelung 28, 50.

Cueva de los pastores, Dolmen in Spanien 28, 47.

Cueva do Mengal, Dolmen in Spanien 28, 48.cuitlatl, brennendes, Hieroglyphe des Fenergottes 34, 460.

Cujaven in alter Tracht 28, 34.

Cujavien, Kwieciszewo, Kupferbeil 27, 569; s. Königsbrunn; Ostrowo am Goplo; Strelno. Cujavische Kupferaxt, Analyse 28, 380.

Culm in Westpreussen, Bronzefund vom Kaldusberge bei 27, 766; Depotfund 23, 749; slavische Funde 23, 751; s. Grubno; Kulm.

Culmisches Recht in Ostpreussen 23, 788. Cult s. Gefüss-Cult; Hera-Cult; Samas-Cult. Cultfigur von Dechsel, Kr. Landsberg a. W. 34, 50.

Cult-Stätte der Massele, Africa 28, 220. Cultur, die altägäische, und die neolithische

Periode Nord-Europas 33, 441; Einfluss

der, auf den physischen Menschen 33. 168; Einzug und Befestigung der abendländischen C. im Burzenlande und in Siebenbürgen 30, 511; Fortschritte der russischen C. unter den Buräten Sibiriens 210: Mischung agyptischer und babylonischer C. bei den Phönikern 21. Ost - Turkistans 33, 151; europäischen Rassen unabhängig Schädel- und Gesichts-Form 21, 332; des interglacialen Bewohners von Taubach 24, 376; Keszthely- 29, 366; und Eiszeit 28, 503; Uebereinstimmung zwischen Phrygien, der Troas und Thrakien 28, 123; s. Bronze-Cultur: Civilisation: Erz-Cultur; Hethiter-Cultur; Tupi-Cultur.

Culturbeziehungen zwischen Kaukasien und Inner-Asien 27, 615.

Cultur-Fähigkeit der europäischen Rassen 21, 332.

Culturgeschichte und Anthropologie 26, 498. 591; s. Maass- und Gewichts-System; Münzen; Weberei.

Culturgeschichtliche Stellung des Kaukasus 27, 636.

Culturgewächse in Ägypten 23, 649.

Culturperioden der Pflanzen in Ägypten 23, 668.

Cultur-Pflanzen im alten Perú: ihr Anbau 22, 300; s. Agave; Aji (Capsicum); Anana; Aracacha (Conium moschatum); Banane; Coca; Gurke; Kartoffel; Kürbiss; Maca (Tropaeolum); Mais; Oca (Oxalis tuberosa); Palta (Persea gratissima); Papa; Quina-Baum; Quinoa; Tomate; Ullucos (Ullucus tuberosus); Yuca (Iatropha).

Culturreste, paläolithische, im Tuffsand von Taubach 27, 430.

Culturschicht aus dem älteren Steinalter in Dänemark 32, 584; im Opferheerd bei Gehren, Kr. Lnekau 34, 41.

Culturschichten am Schweizersbild 32, 100.
Cultur- und Völkerschichten Cyperns und anderer Länder 31, 348.

Cultur-Stätten, alte, zahlreich am Werder-Flüsschen (Kr. Guben) 21, 343.

Cultur-Verbindung, uralte, zwischen Ägypten und Babylonien 21, 246.

Cultur-Wege, s. Handels-Wege; Strassen; Verkehrs-Strassen; Verkehrs-Wege.

Culturen, vorgeschichtliche in Deutschland 27, 636. Cultus und Ackerbau 27, 342; Höhlen-C. in | Cuzco (Perú): Bedeutung der Alterthums-Guatemala 26, 578; religiöser, bei Besprechungen von Krankheiten etc. 31. 461; s. Heilige Bäume; Heilige Orte; Heilige Stellen; Heilige Thiere; Heiliges Feuer; Heilighaltung: Onfer: Phallus - Cult: Religion: Schlangen-Cultus: Thier-Cultus: Todten-Cultus: Verehrung.

Cultusgegenstände aus dem malavischen Archipel 24, 231; aus der Sammlung Jacobsen-Kühn 24, 231.

Cultusminister 32, 286; Anregung zu dem Beiblatt "Nachrichten über deutsche Alterthumsfunde" 21, 728; s. von Gossler: Unterrichtsminister.

Cultusstätte, frühgeschichtliche, bei Reichenhall 24, 548.

Cultusvogel, Gans als 27, 346.

Cundiman, philippinischer Nationaltanz 23, 436. Cunivos-Indianer, Peru, Photographien 25. 592. 26, 23.

Cunningham + 25, 540.

Curare, Pfeilgift 26, 280.

Curiositäten-Fabrikation in Africa 27, 32, Cursiv-Keilschrift, chaldische 28, 317.

Curtius, Ernst, So. Geburtstag 26, 420; Berlin + 28, 385.

Curventafel über die Gesichtsbreite von Mischlingen nordamerik. Indianer 27, 407; über die Körpergrösse nordwestamerikanischer Indianer 27, 372-381; über die Körpergrösse nordwestamerik. Indianer - Mischlinge 27, 385; fiber die Längen-Breiten-Indices der Schädel nordamerikanischer Indianer 27, 393-395; über den Schädel-Index präbistorischer und recenter nordamerikanischer Indianer 27, 399, 400; über das Wachsthum nordwestamerikanischer Indianer und von Mischlingen 27, 387; über das Wachsthum der Gesichtsbreite bei nordamerikanischen Indianern, Mischlingen und Weissen 27, 409.

Cushing. Frank Hamilton: Chef Hemenway-Expedition 21, 664; Dr. ten Kate als Mitglied der Expedition 21, 355; C.'s Bezeichnung basket adobe für das Ban-Material der Pima-Indianer 21, 664; Urtheil über die Pima-Indianer 21, 664. 665; C. erklärt die Pictographien des nordamerikanischen Südwestens als Rituale 21, 665; Washington + 32, 345.

Cuyos-Inseln (Philippinen): A. Bässler dort 22, 498.

Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register.

Sammlung aus 21, 101,

Cyclopische Mauern in Albanien 34, 56: in Armenien 25, 79; von Boghazkoi 33, 480, 481; am Eingang der Soghanli-Schlucht, Cappadocien 33, 503; s. Kyklopische Mauern.

Cyclus - Hieroglyphen, altmexikanische 32, 225.

Cygnus (?): fossiles Humerus-Fragment von Thiede (Braunschweig) 22, 364.

Cylinder, babylonische, in den Ruinen von Malamir, Persien 28, 300: Schmuck- und Siegel-C. von Cypern 31, 301; mit Ochsenköpfen von Cypern 31, 68,

Cylindergefäss mit Hacksilberfund von der Leissower Mülile 27, 141.

Cylinder-Perlen, Bernstein, aus Kurganen 34, 445.

Cypern, Akropolishügel bei Idalion 26, 248; Ausgrabungen 26, 247. 555. 594. 27, 754. 28, 344. 31, 29. 298; Bernstein fehlt 23, 295; Bestattung zerstückelter Leichen in Thonkrügen 26, 247; Bronze-Nadel 30, 221; Deckel für Gefüsse 23, 37; Drechslerarbeiten 23, 39; geschnitzte Fenstergitter 23, 42: Flechtarbeiten 23, 38; Gebräuche der alten und der neuen Bevölkerung 23, 34; Gefässe vom Branowitzer Typus 27, 123; Glasperlen aus einem Grabe 26, 247; phönikische Gold-Prägung 21, 271; s. Cyprischer Halb-Stater; Hakenkreuz 26, 248; Häuser, Bauart und Einrichtung der 23, 42; Hocker-Bestattung 32, 401; Holzarbeiten 23. 39: hölzernes Thürschloss 23. 43: Kürbisgefässe aus Thon nachgebildet 23, 34, 36; Reise in 27, 460; Zwerg 24, 542; Amphora; Architectur; Bemalung; Cirkel: Cultur: Cylinder: Dipylon-Vase: Dolche; Doppelbeile; Dreifuss - Vasen: Fackelhalter; Fibeln; Figuren; Gabeln; Gesichtsflasche; Glas; Grab; Griffel; Hakenkreuze; Handel; Idalion; Idole: Kefto; Kinder-Klappern; Kinder-Spielzeug; Knochen; Kunkeln; Lanzen-Spitzen; Meissel; Messer; Nadeln; Ohrringe; Ornament: Pfeilspitzen; Pfriemen; Pincetten; Schachbrett - Muster; Schalen; Schnur-Ornament: Schwerter: Spinn - Wirtel; Spiralringe; Steingeräthe; Stein-Schmuck; Syllabar; Thiere; Thier - Darstellungen; Thierfiguren; Thiervasen; Thon-Bildnerei; Wellen-Ornament.

Cyprischer Halb-Stater (in Gold) 21, 271. 283. Cyropadie Xenophon's 31, 588; als Geschichtsquelle 27, 585.

Cyrus und die Armenier 27, 586; Geburtsland des 28, 300.

Cyttaria, essbarer Pilz in Süd-America 25, 313. Czerlin, Prov. Posen, hohle Schläfenringe 24. 475: 28, 249,

Czernosek s. Gross-Czernosek.

Czernosek, Klein- a. d. Elbe, neolithische Ansiedelung oberhalb 27, 684.

Czernowitz, Kr. Thorn, Bronze-Depotfunde 29, 290,

Czörnig, Karl Freiherr von † 21, 589.

Dabarkot, Baluchistan, vorgeschichtliche Niederlassung 31, 102.

Daberkow. Kr. Demmin. brachycephaler Schädel 26, 370.

Dač s. Todten-Cultus.

Dach des niederrheinischen Hauses 21, 187; des Föhringer Hauses 22, 64: verschiedenes Material in der Südschweiz 22, 324; langes Dach der Löwinghiuser in der Neumark 22, 530; nordschleswigisches Haus 22, 534; Berchtesgader Gebirgshaus 22, 572; durch Walm - Giebel abgestumpft: an einem Rauchhause bei Modréa (österreich, Küstenland) und an primitiven Häusern in Venezien 21, 628 (s. Walm-Dach); der Häuser in der Troas 22, 340; in Nord-Luzon (Philippinen): Dach des Hauses der Apoyaos, D. des Hühnerhäuschens und über dem Reisstampf-Platz 21, 677; Dreschtenne unterm Dach (über den Ställen) in einem Rauchhause bei Modréa (österreich. Küstenland) 21, 627; übersponnene Kreuze unterm D. der Indianerhütten in Bolivia 21, 701; s. Doppel-Dach; Flach-Dächer; Giebel-Dach; Giebel-Pfahl: Giebel - Verzierungen; Hahne-"Hilgen"; "Huken"; Balken: Haus: .. Katzen - Schirm"; Kappen - Dächer: "Ooken": Rohrdach: Schieferdach: Schilfdach; Schindel-Dach; Soden-Belag; Stroh-Dach; Vordach; "Vorschuss"; Walm-Dach. Dachconstruction der Chalder 27, 611; der Hausurnen 24, 559.

Dach-First: Belegung mit Soden 22, 557; s. Dachfirst-Wulst; Giebel-First; Soden-Belag.

Thongefässe: Trense: Überzüge: Urzeit: Dachfirst-Wulst (aus Soden oder aus Stroh). sächsisches Haus: in Beringstedt (Holstein) 22, 80, in Rastede (Oldenburg) 22, 557; Schwarzwald-Haus in Marzell (Baden) 22. 566, 568,

> Dachklötze unter dem Ulenloch an sächsischen Giebelhäusern der Altmark 22. 525-526. Dachluken-Vorsprung an einem Kurgangefäss 34, 169, 170.

Dach-Reiter (wartre) des nordschleswigischen Hauses 22, 534.

Dach-Verzierungen in China und Japan 21. 492

Dach-Ziegel: mit blitzabwehrendem Svastika-Kreuz - Zeichen, von Maisprach Aargau, Schweiz) 21. japanische Tomove-Ornamente, aus Dachziegeln zusammengesetzt 21, 490, 492, 493. Dachau, Marktflecken im Kreise Ober-Bayern,

Knabenspiele am Oster-Sountage 27, 334. Dachel, Oase, Töpferei mit Thonwülsten 34.

411. Dachs-Knochen: Bilsteiner Höhle (Westfalen)

21, 339, 27, 683; Höhlen von S. Canziano bei Triest 21, 421. Dachsenbühl, Höhle bei Herblingen (Canton

Schaffhausen), Schweiz, Steinkistengrab mit Serpula-Perlen 32, 100: s. Herblinger Höhle.

Dacier, Pfeilgifte der 26, 271.

Dacische Häuser s. Darstellungen.

Dadardăf, Baluchistan. vorgeschichtliche Niederlassung 31, 107.

Dagaba, West-Africa, tauschirter Holzring 28, 226.

Dagoba-Ruinen auf Java 21, 793.

Dagomba oder Jendi, West-Africa, Arm- u. Fussringe 28, 225; Schädelmessungen 28,

Dahlenburg, Hannover, Pflug aus Stein 28, 590.

Dahlheim bei Gutenfeld, Reg.-Bez. Königsberg i. Pr., frühreifes Mädchen 27, 476. 28, 262. Dahnsdorf, Kreis Zauche-Belzig, Gräberfeld

27, 97; Kreuze auf Thongefässen 27, 104, Dahôme (West-Africa): im Gebiet der grossen westafrican. Neger-Familie 21, 768; Amazonen 23, 64. (Körpergewicht) 23, 110. Castan's Panopticum) 22. (photographische Aufnahmen) 595. (sogen. in Berlin) 23, 113. 869; Beil in Gestalt eines Löwen aus 33, 76; Binden der Glieder von Todten 33, 526; ethnographische Ausstellung 23, 66; ethnographische Sammlung 22, 595; Fetische der 23, 69; Kraniologie 27, 286; Kunstfertigkeit der 23, 66; Prognathie der 27, 290; Schlangen-Cultus 34, 213; grosse Sitte, Opferfest 23, 69; volksthümliche Überlieferungen betr. Stammeswanderungen 21, 782; s. Ndali.

Dahome-Kind, neugeborenes 26, 594.

 Dahome-Schädel 27, 59, 755; zahlreich in europäischen Sammlungen 21, 781; Nasen-Index von 27, 290; s. Amazonen-Schädel.
 Dai (bei Babar, Malayischer Archipel): Tättowirung der Eingebornen 21, 169.

Dairsie, Schottland, Thongefäss mit weiss ausgefüllten Ornamenten 30, 546.

Dajaeni, Naïri-Staat, Armenien 32, 457.

Dajaker (Dayaker), Borneo: Kopf-Jägerei der 31, 448; Religion der 32, 396; Schädel 24, 433, 435; Theogonie der 25, 23; s. Dayak.

Dajani s. Phasiane.

Dakota s. Sioux.

Dakowy mokre, Posen, Feuerstein-Schlagstätte 28, 349.

Dalai Lama in Tibet 21, 202, 206.

Daldik-Burg, Armenien 32, 148.

Dalijan, Calanassan-Rancherie in Nord-Luzon 21, 676.

Dalkau, Kr. Glogan, Schlesien, Gesichts-Urne 31, 159.

Dalmaten in Macedonien 33, 49.

Dalmatien: liefert das "persische" Insektenpulver 22, 223; anthropologische Excursion 27, 351. 637; byzantinische Münzen 28, 469; Reise in 23, 691; slavische Schläfenringe 28, 469; s. Biskupija Groblje; Castellieri; Filigran-Ohrringe; Knin; Reise; Salona.

Dalmatier, Pfeilgifte der 26, 271.

Dalmer bei Beckum, Prov. Westfalen Rössener Typus 32, 241.

Damar, Dammer (Malayischer Archipel):
A. Büssler dort 21, 421. 22, 497; Büssler's
Photographieen: (angekündigt) 21, 121.
(meist unbrauchbar angekommen) 668.

Damara, ein Berg-, in Berlin 26, 79; Verstümmelungen als Familien-Abzeichen bei den 26, 79.

Damaru (Lama-Trommel) 26, 60.

Damascener Klingen 22, 131.

Damaskus, Metall-Einlege-Arbeiten 29, 107; s. Stein-Esel-Stadt,

graphische Ausstellung 23, 66; ethnographische Sammlung 22, 595; Fetische 24, 313.

Damen, Zulassung der, zu den Sitzungen 34, 491.

Damen-Stiftung in Gross-Runow (Pommern) 21, 483.

Dames, Wilh., Prof. + 31, 79, 739,

Damgolu, Transkankasien, Grabhügel 28, 96. Damhirsch-Häute als Leichen-Bekleidung (Deddington, England) 21, 235.

Dammbedei, Gebäck 30, 386,

Dammer s. Damar.

Dämon Hûniyanyakshayâ, Ceylon 24, 511.

Dämonen usw. auf cyprischen Stein-Cylindern 31, 303; und Götter der Indianer 23, 383; s. Dschinn; Geisterhafte Wesen.

Dämonen-Antlitz auf einer Lampe aus einem Kurgan 31, 288.

Dämonen-Glaube in Ägypten ("Ginn" als Katzen-Dämon) 21, 570; s. auch Aphophis-Schlange; der Basken 31, 293.

Dämonische Einwirkung auf den Graswuchs (Aberglanbe in West-Preussen) 21, 352.

Dampf, Dämpfe, s. "Erd-Säfte".

Dampfbad bei den Quiché 32, 354.

Dampfer-Verbindungen im Malayischen Archipel: 21, 669 (holländ. Dampfer im östl. Archipel). 22, 495. 496. 497. 498; andere Schiffsverbindungen 22, 497—498; zwischen den Philippinen-Inseln 22, 498; s. Schiffs-Verbindungen.

Dampfnudel, Gebäck 30, 387.

Dampier-Insel, Muschelgeld 24, 296.

Danewerk, Ausgrabungen 29, 458.

Dänemark, Axt mit Schaftrille 27, 140; Becher der Steinzeit 23, 79; Bernstein, Vorkommen des 22, 271, 272, 273; Bernsteinperlen aus der Steinzeit 27, 566; Blasehörner 23, 854; Brandpletter 24, 132; Brettchenweberei 30, 38; Bronzezeit-Funde 27, 567; Eisenalter-Funde 27, 567; angebliche Funde von Eisen in Steinzeitgräbern 25, 110; provincialrömische Eisenschwerter mit Namen-Stempel 21, 346; Gewebe-Funde: (Woll-Gewebe der mittleren Eisenzeit) 21, 236. (Leinen-Fund aus einem Bronze-Grabe [von Voldtofte?] 241; Golddraht-Spiralringe 22, 281; Goldfunde der Bronzezeit 27, 567; goldene Eidringe 22, 296; getriebene goldene Gefässe 22, 291. 292; Gräber aus den letzten Zeiten des Heidenthums 27, 568; Gräberfunde s. Island; Möen; Seeland; Gräberfunde der Römerzeit 27, 567; Haus-Urnen 33, 425; Kämme 31, 177: Kjökkenmöddinger 27, 565: Knochen-Kämme 31, 182; Knochen-Nadeln der Steinzeit 30, 216; Knudsbierg, Steinalterfunde 27, 566; Kommando-Axt aus Bronze 27, 567: erstes Auftreten des Leichenbrandes 24, 142; Luren (Blasehörner) 24, 544; Moorfunde aus der Steinzeit 27, 567, aus der Völkerwanderungszeit 27, 568; Münzen von, in einem Hacksilberfunde von Frankfurt a. O. 27, 142: Münzen aus der Zeit vor Kaiser Augustus 23, 227; tonnenförmige Perlen der Bronzezeit 22, 290; Scheiben-Fibel 31, 142; Skelette in Kjökkenmöddingern 27, 566; Dreiecksform des Steightigels 22, 207: Fund aus dem älteren Steinalter in 32. 584; jüngere Steinzeit 32, 276; Steinzeitgräber 27, 566; absichtliche Zerstörung von Beigaben 24, 167; s. Aarhöi; Addit; Boeslunde: Bornholm: Cimbrische Halbinsel; Dänische Inseln; Eilby Lunde; Fünen: Gjerndrup; Grandlöse; Jütland; Kohave; Kopenhagen; Laaland; Lavindsgaard; (Monkeloh?): Mors (Insel): Munkö: Norden (Europa's); Nordisch; Seeland; Serritslev; Treenhöi; Vimose-Moor; Voldtofte; s. auch elverdands: Island.

Dänische Inseln: getriebene goldene Gefässe 22, 291. 292; s. Bornholm; Fünen; Laaland; Mors; Seeland; s. auch Island.

Dänisches Haus: das alte 23, 409; Klöwe im
 23, 409; in Deutschland 23, 493. 645.
 Danielssen, Daniel Corn. † 26, 365.

Danilow, Russland, steinzeitliche Nekropole mit Gerippen und Spuren von Bronze 24, 151.

Dank an Sir Robert Hart, Shangai 32, 347; an den Schatzmeister 24, 530.

Dank-Adresse an C. Künne 22, 23; der Naturforschenden Gesellschaft zu Danzig 25, 129.

Dankschreiben von F. v. Alten 24, 115; von Anutschin, Moskau 32, 230; von Franz Boas 32, 67; des Cultusministers 32, 286; von J. Walter Fewkes 32, 443, 491; des Oberpräsidenten von Gossler 26, 543; von Graf De Gubernatis, Rom 32, 230, 286; von Victor de Stuers 32, 443, 491; des Geb. Hofrath E. Wagner in Karlsrube 34, 196; v. Weismann, München 26, 244.

Danoa am Tsadsee, Pfeilgift der 26, 274. Danzig, Anthropologen-Congress in 23, 484. 746. (Einladung) 325. (Generalversammlung) 577; Bericht des Provinzial-Museums 27, 238. 332; Gedenkfeier der Anthropologischen Gesellschaft 29, 359; Jubiläum der naturforschenden Gesellschaft 24, 491. 26, 39; Museum 21, 226; gesichtslose Urne 31, 166; s. Museum; Naturforschende Gesellschaft.

Dârâbdschird (Süd-Persien): Gobelin-Arbeit 21, 239.

Dardanellen, Mandragora-Wurzel aus den 24. 247.

Dareikos: persische Gold-Münze 21, 254. 266; Gold-D. der hellenischen Städte Klein-Asiens 21, 270. 271. 279. 283. 284. Darfur. Lepra in 31. 206.

Dargai, Baluchistan, vorgeschichtliche Niederlassung 31, 101.

Darien (Central-America): ehemaliger Gebrauch von Wurfhölzern 21, 226.

Darius: Silber-Prägung königlicher Norm erst seit D. 21, 285.

Darkehmen, Kreis, Ostpreussen, Gänserumpen (Holzschuhe) 26, 307.

Darmlänge der Affen 32, 400.

Darmsteine eines Pferdes aus einem Sandhügel von Bau, Schleswig 24, 286; angebliche, aus einem prähistorischen Grabe b. Gandow, Lenzen a. E. 26, 196.

Därme, gebackene, als Nahrung der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 679.

Darsow (Kr. Stolp, Pommern): Schlossberg (Wall) 21, 480. 482. 484; Sagen, Räuberberg, Bohlenweg 21, 480.

Darstellungen, graphische, des buddbistischen Weltsystems 26, 203; humoristische japanische, der Dreiwelt 27, 172; alte, von Erntearbeiten 26, 603; von Fischen als Zierrath 26, 337; altamericanische Geissel-Darstellungen 27, 313; Gesichts-D., etruskische 30, 87; Gespenster-, Japan 26, 77; von Gewandnadeln mit Gehängen auf Gesichts-Urnen 31, 131; einer deutschen Gottheit zu Silsilis. Ober-Aegypten 24, 279; aus der mykenischen Götterwelt 23, 699; dacischer Häuser auf der Marcussäule in Rom 30, 335; einer Jagdscene auf einer Urne aus einem Kurgan 33,140; Krieger-D., alte americanische 27, 309; künstlerische, aus Kaiser Wilhelms-Land und deren Beziehungen zur Ethnologie 29, 159. 449; der "Lebensformen" bei ostafrikanischen Eingeborenen 32, 511:

Lepröser auf alten italienischen Gemälden 31, 207; alte, von Mähwerkzeugen 26, 449. 27, 334; menschlicher Figuren auf Alterthümern in Honduras 30, 134; mythologische und andere, auf japanischen Zündholzschachteln aus Java 27, 172; Phallus- in Yucatan 28, 467; eines Satyr a, Siegelstein aus Glasfluss, im Limes 25, 35; von Thieren 32, 512. 513, 517. 520; figürliche, auf e. bemalten Thongefäss aus einem Grabe von Chamá 26, 372; eines -Todtenmables" and Reliefs von Sendschirli 26, 494; des Tonalamatl auf einem Blatte der Aubin-Goupil'schen Sammlung 25, 49; s. Bilddarstellungen; Bildliche Darstellungen; Blinde; Buddha; Figuren-Darstellungen; Gesichts - Darstellungen; Gott des Windes; Götter-Darstellungen; Gravirte Darstellung: Löwe: Löwendarstellung: Löwenjagd: Phallus: Porträt-Darstellungen; Symbolische Darstellungen; Thier-Darstellungen; Thier-Kreis; Vampyr-Darstellungen; Vogel-Darstellungen.

Darwinismus 34, 323,

Daschalti, Transkaukasien, Kistengrab-Hügel 30, 417.

Daschkessan, Kobaltwerke in Armenien 25. 65; marmorbildende Quellen bei 30, 522. Däsemer 23, 826; oder Besemer 25, 607.

Dasypus gigas: Exemplar im Museo nacional zu Montevideo 21, 655.

Datauli, Nicaragua, Zeichen - Schrift "Letrero"-Felsen bei 31. 631.

Datirung von Funden: Tauschir-Arbeit als Anhalt 21, 660.

von Häusern, s. Jabreszahl.

Dattelpalme, ihr Alter 23, 107; in Aegypten 23, 656,

Dauer der Vorträge 24, 274.

Dauertypus, Pithecanthropus als, nicht Übergangsform 27, 742.

Daumen, Ostpreussen, Thürurne 34, 97. Daumen, Schiefstellung der Nagelglieder an den 32, 541; zwei an einer Hand 24, 350; Mann mit zwei, in Chile 25, 552.

Daumen-Glieder, s. Phalangen.

Daumen-Länge, s. Körpermaasse,

Daumenringe zum Bogenspannen, geschichtliche Notizen 24, 200.

Daumen-Schutzplatte aus neolithischer Zeit 30, 190.

Daumen-Umfang, s. Körpermaasse.

David, Theodor, Berlin + 30, 408, 561.

Davidsohn, Ludwig, Dr. + 22, 308,

Davis, Barnard: Schädel-Sammlung: (Aschanti-Dahôme- [auch 3 Amazonen-] und Yoruba-Schädel) 21, 781. (Ibo- [Eboe-, Efu-] und Akassa-Schädel. von den Mündungen) 782.

Davôs (Graubünden): alemannisches Element des rhätoromanischen Hauses 21, 626.

Dawschanli-Artschadsor, Transkaukasien, Ausgrabungen 28, 77, 90; s. Artschadsor.

Dawson's Funde von Feuerstein (-Artefacten?) bei Qurnah (Ober-Ägypten) 21, 706.

Davak, Volk auf Borneo 26, 326; s. Borneo; Dajaker.

Dayak-Mädchen, geschwänztes, von Borneo 21, 420.

Dayak-Photographien 29, 175.

Dayak-Schädel von Kebiau, West-Borneo 26. 383

Dayak-Schild 21, 430.

Dayakstämme auf Borneo, Durchbohrung der Eichel 23, 351.

Debelo brdo, Bosnien, Thonscherben 28, 219. Dechen, Heinr. von + 21, 107.

Dechsel, Kr. Landsberg a. W., Cultfigur 34, 50. Decimal-System: im alten Ägypten 21, 251. 644. (beim Maass u. Gewicht) 21, 325. 634, 635, 636, (beim Gewicht) 21, 251. 261. (beim Pfunde) 264. 642; in Babylonien: (beim Gewicht) 21, 251. 261. 275. (bei der Silber-Mine) 264. (beim Längenmaass) 290; bei den Hamosemiten 21. 642: Verhältniss zum Duodecimal- und Sexagesimal-System 21,

646. 647. Deckel für Gefässe von Cypern 23, 37; von Freiwalde (Nieder-Lausitz), mit Falzrand 22, 634; knopfartiger, gewölbter, aus einem Kurgan 33, 114; von Neustadt (West-Preussen), Fragment 21, 760; mit Löchern 23, 77. 186; durchlochte aus Ostpreussen: von Georgshöhe, aus dem Perkote-Wäldchen, und von Aschen-Gefässen aus der Fritzen'schen Forst 21. 524; der Gesichts-Urnen 31, 149; mützenförmiger der Gesichts-Urne von Wroblewo (Kr. Samter) 21, 747; Schüsseln als, für kegelförmige Thon-Gefässe von Čáslau (Böhmen) 21, 450; aus Thon, Kehrberg 23, 276; aus Thon, Ungarn 23, 88; s. Bronze-Deckel; Deckteller; Gefässdeckel; Holzdeckel; Knopfdeckel; Mützen-Deckel; Stöpseldeckel; Urnen-Deckel.

Deckeldosen aus der Niederlausitz 28, 241. 1 Deckelstein für eine Urne in Steinkiste 23.

Deckel-Urnen: von Schönlanke (Prov. Posen) 22. 375; von Starckhütte (Kr. Berent), mit Ornamentik 21, 753; von Tangermünde (Altmark) 22, 309. 311; aus Rio Grande do Sul (Brasilien); mit Skelet vom Forromecco-Thal, mit Skelet-Resten von Lomba grande 22, 35; s. Mützen-Deckel;

Decken, leinene der Pfahlbauer 21, 237; s Schlaf-Decke.

Decken-Construction der Grabkammer im grossen Tumulus bei Seddin 33, 67.

Deckgefässe: von Leddin, Kr. Ruppin: (Splitter) 21, 722, (napfförmige) 722, 723, (dickwandiges) 723.

Deckplatte einer Steinkiste in Alt-Kischau (Kr. Berent) 21, 752.

Decksteine: des Steingrabes bei Osterholz-Scharmbeck und der Steingräber von Steinfeld (Hannover) 21, 342.

Deckteller, ornamentirte, von Giesensdorf (Kr. Beeskow - Storkow) 22, 486. 487. 488; von Grunow (Kr. Lübben) 22, 489; von Heinrichshof (Kr. West-Sternberg) 22, 490.

Decoration: s. Flechtmuster; Gewebemuster; Ornament; Ornamentik; Schmuck; Verzierungen.

Dedelow, Kr. Prenzlau, altes Messgewand 34, 278; Steinzeit-Gräberfund 34, 275; angeblich Urne in Steinzeitgrab 24, 145.

Dederstedt, Grafschaft Mansfeld, Celte aus Kupfer 32, 571.

Deegen, Friedr. Wilh. + 26, 169, 546.

Deel (Dêl. niederdeutsch = "Diele", Dresch-Tenne): im nordischen Flachland der Mittelpunkt des Wirthschafts-Gelasses 21, 192; im altlangobardischen Hause 22, 580; im Hansa-Hause 21, 194. (jetzt ausgebaut und verschwunden) 196; im nordschleswigischen Hause 22, 533---535; im (alt- oder nieder-)sächsischen Hause: (offene D. mit den Viehställen) 22, 556. (spätere Entwicklung) 580: [im sächsischen Hause: in Appelhof (Holstein) 21, 184; in Schönkirchen (Holstein) 22, 77. 78. 79; in den Hamburger Vierlanden: (in Kurslack) 22, 561, 562, 563. (in Neuengamm) 564; in Hinterpommern: (in Klein-Horst) 21, 615. 617. 618. (Kamp) 620, ([Treptower] Deep) 622, (Gross-Horst) 624. (Holm) 624; im niederrheinischen (einem modificirten sächsischen [21, 186, 189, 190,]) Bauernhause; in Rindern bei Kleve 21, 186. 187. 189: im Föhringer Hause (einem modificirten sächsichen [22, 535]) 22, 67. 68; im nordfriesischen Hause (einem modificirten sächsischen [22, 535]) in Ostenfeld, Holstein 22, 531, 532; s. Diele; Dresch-Tenne: Haus: Lo(h)e: Tenne.

(Fischerdorf in Hinter-Pommern). Deep s. Treptower Deep.

Deetz, Anhalt, Bronze-Depotfund 26, 328; Spiralfibel 24, 358.

Defecte. ererbte 30, 121; Vererbung erworbener 28. 544; an menschlichen Händen 28, 57; an Händen und centralen Theilen 28, 59: der Ober-Extremitäten eines Kindes 27, 239; des Os tympanicum an künstlich deformirten Schädeln von Peru 28, 69; s. Foramina parietalia; Schädel-Defecte; Zahn-Defecte.

Defecter parasitärer Zwilliug 23, 429.

Deformation der amerikanischen Schädel 34, 323: von Anachoreten-Schädeln 33, 370: dreilappige an Schädeln 26, 405; dreilappige eines Calchaqui-Schädels aus einem Friedhofe bei Belen in der Provinz Catamarca 26, 400; eines Schädels von den Duke of York-Inseln 33, 382, 386; der Gräberschädel von Guatemala 29, 324; des Kopfes, künstliche bei Melanesiern und Polynesiern 23, 284; des Kopfes in altmexikanischen Bildwerken 23, 371. 377; der Köpfe an den Idolen von Butmir 27, 44; künstliche südamerikanischer Schädel, verschiedene Arten 26, 401, 404; frontale an altpatagonischen Schädeln 32, 547. 552; des Hinterkopfes an einem altpatagonischen Schädel 32, 558; eines Peruaner-Schädels von Arica 29, 507; der Köpfe von peruanischen Mumien und die Uta-Krankheit 33, 404; eines prähistorischen Schädels von St. Canzian 29, 231; von Südsee-Schädeln 33, 382. 383; s. Anomalien; Atrophie; Ballen an der I. Zehe; Schädel; Vertiefung; Verunstaltung.

- künstliche der Zähne bei Togo-Negern 26, 177,

- der Zehen-Stellung (Abstand zwischen I. u. II. Zehe) bei einem Wei-Neger von Kamerûn 21, (97) 98.

Deformation: Zahn-Feilung.

Deformirter Monumentkopf von Mallicollo, Neu-Hebriden 25, 584.

- Schädel: aus Guatemala 33, 284; von Staufersbach, Oberpfalz 23, 362; von Stawropol, Kaukasien 28, 592; von Ulpan, Guatemala 26, 424; auf einem Vasenbilde, Mallicollo: Guatemala 25. 551: s. Philippinen-Schädel.

Deformirung durch Feuchtigkeit des Bodens weich gewordener Knochen 22, 119, 123, Degeneration des Stils bei den Haida 32, 507. Degenerationszustand der Norquin-Pah-Ute-Schädel 26, 398, 400.

Degenschlucker Heinicke 23, 401, 869.

Dégraissant, Beimengung für zu fetten Thon 34, 422,

Dehdiz, Persien, Grab und antikes Gemach 28, 301.

Dehm-See, Kr. Lebus, Prov. Brandenburg, Feuerstein-Hammer 32, 283; Fischerwall 32, 280; Steinhammer vom 32, 627.

Dehnbarkeit der Haut und Unterhaut 23. - 684; extreme, der Haut am Ellenbogen 24, 454.

Deichsel-Verzierungen (?), bronzene Heegermühle bei Eberswalde (Kr. Ober-Barnim) 22, 386.

Deir-el-Medinet, Ptolemäer-Tempel in Theben (Ober-Ägypten) 21, 704; keulenförmiges Feuerstein-Stück 21, 704.

Deister Castell, Hannover 24, 251.

Dekadrachmen Alexanders des Grossen 21, 280. Dekeleia bei Athen, vermeintliches Grab des Sophokles 26, 118,

Dêl. Dêle, s. Deel.

Delegirte der Gesellschaft für die internationalen Congresse in Moskau, Genua, Huelva 24, 425.

- zur Jubelfeier der Gesellschaft 26, 513. Delft. s. Congress.

Delibaba, Armenien, Inschrift 32, 33; Keilinschrift 31, 583.

Delicatessen, s. Butarch; Caviar; Press-Caviar; Vogel-Nestchen.

Delingsdorf (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisenstein 22, 398, 400, 401.

Delphinjäger, der, und der Seehundjäger. Indianersage 24, 336.

Demerthin (Kr. Ost-Priegnitz): Gräberfeld und Funde (Urnenscherben, Eisen-Beigaben) 22, 501-504.

Deformation s. Nasen-Deformation; Schädel- | Demêt (amharisch) = Felis maniculata (s. d.).

Demeter und Ackerbau 26, 607.

Demission des Hrn. Rud. Virchow 34, 215, Demmin, Pommern, Bronze-Schwert 29, 221; s. Timina.

Demographie: Congrès d'hygiène et de démographie 1889 in Paris 21, 412.

Demonstrationen vor der Tagesordnung 24, 274.

- der Bilder der sogenannten Azteken 33. 440: von Objekten aus China und Japan 34, 252; von Photographien und des Röntgen-Bildes eines neanderthaloiden Schädels 34, 293; von Sammlungs-Gegenständen 34, 191,

Δημοσία μνᾶ, (syrische Gewichte) 21, 274. Δημόσιον ημίμναιον

Denar: römischer Silber-D. 21, 277. (vor Nero) 282; römischer D. von Guben (Niederlausitz) 22, 358. 359; s. Silber-Denar.

Denare, römische aus den Jahren 116 bis 191 nach Chr., von Kapsehden bei Libau in Kurland 28, 489; drei silberne des Herzogs Jaromir aus dem Jahre 1003 28, 330; deutsche, in einem Hacksilberfunde von Frankfurt a. O. 27, 142.

Denderah (Ober-Ägypten): Sandstein-Tempel mit Näpfchen-Steinen 21, 701.

Dendriten zur Herstellung des ersten Kupfers

Denghoog auf Sylt, Gypseinlagen 27, 124.

Denkmal zu Ehren von Ch. Ludwig Brehm, Alfred Brehm und Schlegel, Altenburg 24, 189. 346; Brehm-Schlegel- 25, 33; Joh. Gottl. Fichte. Aufruf 33. 192; für Eduard Jacobsthal 34, 269; für F. Jagor 34, 269; für J. G. Kubary 33, 223; für Theodor Meynert in Wien 33, 223; für Baron Ferdinand v. Müller 34, 32; für Johannes Müller 29, 164; für Dr. Nachtigal s. Nachtigal; für W. Schwartz 32, 93; Sömmerring's 28, 504; für Dr. Fr. Aug. Wagner 27, 89. 478; in Togo für den Stabsarzt Dr. L. Wolf 29, 85. 31, 241; s. Grab-Denkmal.

Denkmalpflege 31, 407.

Denkmäler, Schutz der alten, 26, 464; agyptische, kyprische, melische und mykenische, bildlich verglichen 31, 384; megalithische, in Spanien 28, 47; vor- und frühgeschichtliche: Kartirung

den Bezirks- und Kreis-Karten anf Regierungs-Bezirk Düsseldorf 467. (Classification und graphische Bezeichnung) 468; vor- und frühgeschichtliche aus Österreich-Ungarn 26, 603: geschichtliche, in der Milschen Steppe, Kaukasus 30, 299; prähistorische, an der unteren Lippe 27, 27; prähistorische Schlesiens 24, 202; prähistorische in Westpreussen 23, 748; der Brandenburg, Erhaltung 28, 240; Photoaltmärkischer megalithischer graphien Denkmäler 22, 550; s. Baudenkmäler; Grab-Denkmäler; Hügel-Gräber; Hünen-Gräber: Megalithen, Megalithische Denkmäler: Ruinen; Steinzeit-Gräber usw.

Denkmäler-Schutz angeordnet durch den Unterrichtsminister 21, 732. (im Reg.-Bez. Düsseldorf) 467; s. Alterthümer; Kartirung: Kataster-Karten.

Denkmünzen der Halligtracht 30, 272.

Denkschrift der Brandenburgia über Herausgabe einer brandenburg. Heimathskunde 34. 259.

Denkstein mit Phallus-Darstellung aus der Ruinenstadt Bajat, Kaukasns 30, 299.

Dentalium als Kopfschmuck an einem Menschenschädel aus der Mammuthzeit in Brünn 26, 426.

δέπας ἀμφικόπελλον 23, 531; aus einem phrygischen Tumulus 28, 123.

phrygischen Tumulus 28, 123. Depenau (Holstein): getriebene goldene Schalen 22, 292, 293.

Deportierten-Station St. Laurent in Cayenne 21, 212.

Depot-Fund von Fenerstein-Messern in Armenien 25, 67; in Bosnien 27, 55; der jüngeren Bronzezeit von Carthaus, Westpreussen 25, 130; von Culm 23, 749; von Gross-Schwechten, Altmark 23, 851; von Island 23, 250; von Mellenau (Uckerm.) 23, 251; von Misdroy (Pommern) 22, 609; von Petersdorf, Kreis Lebns 32, 539; von Steinpflügen aus der Umgebung des Randowthales und von Trampe, Uckermark 27, 328. 330; von Bronzeringen, Rymán, Böhmen 24, 474; von San Francesco in Bologna 31, 171; von Bronzen. Sylow, Kr. Cottbus 25, 564; mit achtkantigen Ringen in West-Preussen 24, 470; von Zehušic bei Čáslau (Böhmen) 21, 455. 22, 166-169; (?) von Heegermühle bei Eberswalde (Kr. Ober-Barnim) 22, 386—387; s. Bronze-Depotfund.

Der el Bahari, Ägypten, Steingeräthe 30, 260-Derenburg, Provinz Sachsen, Gräber der Steinzeit 24, 185.

Dergenthin (Kr. West-Priegnitz): Bronze-, Eisen- und Gold-Beigaben aus Leichenbrand-Gräbern 22, 366-367.

Dergischow, Kr. Teltow (Brandenb.), Urnenfeld 27, 455.

Dernovo-Neviodunum, Unter-Krain, Armbrustfibel mit dem Christus-Monogramm 32, 598; Hausurnen 32, 596. 34, 97.

Derras, Calanassan-Rancherie in Nord-Luzon 21, 676.

Derris uliginosa als Pfeilgift 26, 280.

Derwische, tanzende und heulende aus Ober-Aegypten in Berlin 31, 537; in Nord-Africa 29, 373. 376.

Des-Thal, Balnchistan, Steinwerkzeug-Fund 31, 108.

Descendenz des Menschen 34, 323.

Descendenz und Pathologie 34, 323.

Deschanfalva, Ungarn, Kupferfunde 23, 91.

Desemer, altrömische 32, 338; antiker, aus Chiusi und über analoge Desemer 32, 327; aus Assam 32, 334, 335; aus Bhuṭán 32, 335; aus Deutschland 32, 336; aus dem Himalaya 32, 335, 336; in Pommern 27, 572; aus Tibet 32, 335, 336; aus Weiss-Russland 32, 336; aus Eisen 32, 337; mit Steg 32, 339.

Despoina (besonders in Arkadien verehrte Göttin): Heiligthum in Lykosura (Arkadien) 21, 416.

Dessau, Excursion, Museum 26, 327; Hausurne 25, 124; s. Hausurne; mittelalterliches Gefäss 24, 501.

Detale-Indianer, Vocabularium der 31, 437. Detectiv-Camera, americanische 21, 372.

Determinative im Chaldischen 32, 621.

Deutsch-Altenburg, Nieder-Österreich: (Lage beim alten Carnuntum) 21, 718, 719, (Schwefel - Quellen) 718, (Standlager [castrum] und Amphitheater) 719, (Befestigungen gegenüber; Brückenkopf von Stopfenreith) 720.

Deutsch-Breile, Kreis Ohlau, Spatel-Nadel 32, 376.

Deutsch - ethnographische Ausstellung in Chicago 24, 526. 25, 28.

Deutsch - Ostafrika, anthropologische Aufnahmen 24, 191; Eisenbahnbau 26, 245;

Prähistorisches 26, 245; s. Konde; Massai; Messungen; Wanyamwesi.

Deutsch - österreichischer Anthropologen-Congress, s. unter Anthropologen-Congress.

Beutsche: Kämpfe mit den Slaven 22, 164; in Ostpreussen 23, 767; in Transkaukasien 33, 85; s. Alemannen; Anthropologie; Bayern; Chatten; Franken; Friesen; Germanen; Langobarden; Mattiaci; Sachsen (Volksstamm).

Deutsche Alterthumsfunde, s. Funde; Nachrichten über deutsche Alterthumsfunde.

- Bauernhäuser, s. Bauern-Häuser.
- Colonial Gesellschaft: Fragebogen über Tropen-Hygiene 21, 732.
- Colonien s. Kamerun; Neu-Britannien;
 Neu-Guinea; Neu-Irland; Togo-Land.
- in Transkaukasien 25, 66.
 Denare in einem Hacksilberfunde von
- Frankfurt a. O. 27, 142.

 Dorfnamen, und slavische, in Hinter-
- Dorfnamen, und slavische, in Hinter-Pommern 21, 623; s. Deutsche Ortsnamen.
- Einwanderung in Pommern 21, 625.
- Ethnographie auf der Welt-Ausstellung in Chicago 24, 526. 25, 28.
- Geschichts- und Alterthumsvereine, s.
 Gesammtverein.
- Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte: Ursprung 21, 587. 714; Aufruf zur Gründung 21, 587, 649, 714; Zwecke 21, 587-588; Constituirung Ostern 1870 in Mainz, I. Generalversammlung 1871 in Schwerin 21, 588; R. Virchow's und K. Vogt's Antheil an der Begründung 21, 714; 20 jähriges Bestehen 1890 21. 587-588; Methode der agitatorischen und cooperativen Thätigkeit 21, 715; Beziehungen zur Berliner Gesellschaft für Anthropologie usw. 22, 591/592, 25, 542; Theilnahme a. d. Deutsch-österreichischen Anthropologen-Congress 1889 in Wien 21, 714, 715. (Vorstand dem österreich. Kaiser vorgestellt) 716; General-Versammlung: (1890 in Münster i. W.) 22, 308. 352, 591, 592; (1891 in Königsberg i, Pr.) 22, 592; (in Cassel) 27, 238. 351. 418. 634, 753; (in Metz) 33, 191, 274; s. Congress; Correspondenz-Blatt; Gesellschaft.
- Gottheit, Darstellung einer, in Aegypten 24, 279.
- Hausformen 23, 871.
- Mythologie: Elfen(reigen) und Hexen(ringe)
 21, 352—355; s. Donar; Donner; Edda-

Sagen; Elfen; Frau Berchte; Frau Harke; Frau Holle; Freyja; Haushahn; Hexen; Katzen; Mythologie; Mythologische Feuer; Olm; Sagen; "Unter-irdische"; Weisse Frau; Wodan; vgl. auch Germanische Mythologie?; Nordische Mythologie?

- Dentsche Naturforscher und Ärzte: Auregung zur Gründung der "Deutschen Anthropol. Gesellschaft" durch die authropologischethnologische Sektion der 1869er Versammlung in Innsbruck 21, 557; — 1889er und folgende Versammlungen, s. unter Versammlung.
- Nomenclatur: des rh\u00e4toromanischen Hauses 21, 626; s. Deutsche Dorfnamen; Deutsche Ortsnamen.
- Ortsnamen der südlichen Alpenkette 22, 325; s. Deutsche Dorfnamen.
- Sprachinsel Hohenstadt und Umgebung, Mähren 29, 208.
- Studentenschaft in Prag, Lesehalle 24, 491.
 Volkskunde, s. Volkskunde.
- Volks-Trachten, Berliner Museum für,
 s. Trachten-Museum.
- Zeitung in Rio Grande do Sul 23, 811.
 Deutscher Block(werk)bau: ehemaliger Bereich 21, 626; s. Blockwerk-Bau.
- Haus-Typus in der Schweiz 21, 191.
 Orden s. Tresslerbuch,
- Wissensch. Verein in Mexico: Schriften-Austausch mit der Berliner Ges. f. Anthrop. 22, 473.
- Deutsches Beschwörungs-Buch 31, 459.
- Haus, s. unter Haus; Geschichte des dentschen Hauses als ethnologische Aufgabe 22, 591. 24, 202.
- Haus-Gewerbe, s. unter Haus-Gewerbe.
- Museum der Trachten und Hausgeräthe,
 s. Trachten-Museum.
- National-Museum in Berlin 24, 527. 28, 579; Errichtung eines 27, 418.
- Recht: Zusammenhang mit dem römischen und babylonischen Recht 21, 327.
 Volksthum, s. Siebenbürgen.

Deutschland: Aberglaube des Landvolkes in Nord-D. 21, 539 (s. auch Deutsche Mythologie); R. Virchow's Statistik über Augen-, Haar- und Hautfarbe (blonde und brünette Rasse) 21, 332, 334; — Becher, geschweifte 26, 468; alte Befestigungen 26, 500; Bernstein-Vorkommen: (Nordse-Küste) 22, 270, 271. (Ostsee-Küste) 271. (Schleswig-Holstein, Meklenburg, Pommern

links von der Oder) 272 ff.: Bronze-Schwerter 22, 378-379, 382; Bronze-Wagen 27, 343; - gerippte Eimer (ciste a cordoni) 22, 100; Fortschritte der Ethnologie 1889 21, 730; - Funde aus der römischen Kaiserzeit im Osten 21. 457 (andere Funde s. unter 'Funde' usw.); - Gewebe-Stoffe: (Flachs in West- und Nord-D. spät bekannt) 21, 236, (Flachs u. Wolle im vorgeschichtlichen D.) 244. (Gewebe-Reste ans westdentschen Reihen-Gräbern) 229. (Leinengewebe aus der Hallstatt-Periode Süd-Deutschlands) 237: Gewerbe, s. Hans-Gewerbe: Glasur auf römischen Gefässen und Figuren 25, 425; Golddraht-Spiralen in Mittel-D, westlich bis Mainz 22, 281; megalithische Grabdenkmäler des nordwestlichen 29, 463: - Hacksilber, Herkunft des 21, 591; das dänische Haus in 23, 493. 645; prähistorische etc. Hausrinder in Nord-D, 21, 367; -Katzen: (Abstammung und Sohlen-Färbung der Hans-Katze) 21, 559, (Kreuzungen von Haus- und Wild-Katzen) 559; - Leichenbrand, erstes Auftreten des 24, 144; Limes romanus 23, 23, 871. 24, 117; - Mah-Werkzeuge 22, 153-160, (s. auch Mäh-Werkzeuge und die dort angegebenen Arten); - Prähistorische Litteratur, s. Bibliographische Übersicht :- Regenbogen-Schüsselchen: (Vorkommen der) 28, 76. (Währung der im südl. D. gefundenen) 21, 282; neue Funde von Roggenkorn-Gemmen in 30, 43; - Schädel, s. unter 'Schädel'; Hügelgräber-Form des Schädels 21, 331; dickköpfiger Schädel-Typus an der Nordsee-Küste 22, 171; Haarfarbe der Schafe im nördl. D. in der ältesten vorgeschichtl. Zeit 21, 238; vorgeschichtl. Steinbilder (Landkarten-Steine) ganzer Provinzen 22, 513 (s. Erz-, Fichtel- und Iser-Gebirge); kephaloïde Steine 22, 514; - das Vierzeichen 28, 264; - Wechsel der Wald-Baume in Nord-D. seit vorgeschichtl. Zeit 22, 606-607; - Einführung arabischer Zahlzeichen in 25, 122; frühestes Vorkommen arabischer Zahlzeichen 23, 464 Deutschordensmünze 23, 187,

Dentschthum in den Ostsee-Provinzen 28, 481; in Ungarn 30, 507.

Deutung der Giebelverzierungen 25, 151, 153. Devonshire: fairy rings (Hexenringe) und pixies (Elfen) 21, 353. Dexheim, Kr. Oppenheim, Rheinhessen, frühbronzezeitliche Funde 34, 124.

Dextrocardie 34, 247.

Diabas, Steinbeil a. Ungarn 23, 90; Steinwaffen in einem Sambaquí 30, 457.

Diabasporphyr-Hammer aus der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21. 522.

Diadem von Silber-Draht bei den Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677; gereifeltes Bronze-D. von Ostereistedt (Hannover) 21, 342; s. Bronze-Halskragen.

Dialekte von Bontec, Banaue, Lepanto und Ilocos in Nord-Luzon (Vocabulare) 21, 682 bis 700; kurische 23, 771; der Nordwestküste Americas 27, 488; s. Sprachen.

Diamantstaub beim Steinschleifen 23, 620. Diamphidia simplex als Pfeilgift 26, 278. Diaphysen der Neugeborenen 33, 337.

Diarrhöe, Behandlung auf Malâka 24, 468. Diat bei Festen in Neu-Guinea 26, 200. Diauni s. Phasiane.

Dibátu (Lendenschurz) der Kameruner 21,542. Dichte des Menschen 30, 554.

Dichte des Menschen 30, 554.

Dichtung, jüdische 28, 583; s. Doppelstrophen;
Gedicht: Gesänge: Lieder: Metrik: Vers-

bau; Vierzeiler; Volksdichtung. Dicke der Schädel von Spy usw. 34, 396.

Dickköpfiger Schädel-Typus in Nordwest-Deutschland 22, 171.

Didrachmen: von Agrigent 21, 280; Alexanders des Grossen 21, 280,

Dieb, einen zu sehen, Zauberzeichen in Island 26, 320.

Diebe, Auffinden der, in Java 26, 58; von Feldern fernzuhalten, Mattakau 24, 236.
Diebesschenche, Indonesien 24, 236.

Diebes-Segen 31, 462, 466.

Diebstahl im Dukadschin, Albanien 33, 357. Diele (Tenne): im nordischen Flachland der Mittelpunkt des Wirthschaftgelasses 21, 192; im Gebirge usw. über den Wohnräumen liegend 21, 192/193; s. Deel; Dresch-Tenne; Haus; Lo(h)e; Tenne. Dielen-Fenster im Hans-Hause mit Butzen-

scheiben 21, 196. Diensdorf, Kr. Beeskow-Storkow, Urnenfeld

29, 57.

Dienslaken, Grenzwehr 27, 29. Diesdorf (Kr. Salzwedel, Altmark): sächsische

Bauernhäuser mit Walmdach 22, 527. Dieyerie, australischer Volksstamm 32, 477. Digalla Tepé bei Urmia, Persien 32, 52. 53. 609. Diggaui, Ost-Africa 27, 663.

"Diggen" (Feuerstelle), s. Heerdfeuer-Stelle. Digh, Höhlen-Dorf in Transkaukasien 34, 190.

Digorien = West-Ossetien in Nordkaukasien 22, 417; Funde und Schädel vom Grüberfelde bei Kumbulte 22, 417-423; Nachbildung einer "Cicadenfibel" von Kumbulte

25, 305; s. Komunta; Kumbulte.

Dillmann, Aug. + 26, 365.

Diluvial-Ablagerungen von Thiede (Braunschweig): paläolithische Feuerstein-Werkzeuge daraus 21, 357; s. Diluvial-Zeit.

Diluvialforschung 26, 500.

Diluvialfunde (?) von Grimme, Kr. Prenzlau 23, 399; in Mähren 23, 173. 27, 762; von Taubach (Weimar) 24, 371. 27, 92. 338, 430, 573, 754.

Diluvial-Mensch 34, 326. 406; in M\u00e4hren 26, 425; s. Krapina; Spy.

Diluvial(?)-Schichten bei Aussig (Böhmen) sowie Schädel, Skeletknochen und Steinsachen daraus 21, 404 ff.

Diluvial-Terrasse am Nil 34, 294.

Diluvial-Thiere fehlen in Aegypten 34, 302. Diluvial-Zeit: Spuren des Menschen in den Ablagerungen des Thieder Gypsbruches bei Braunschweig 22, 363, 364, 365, 366; Bedenken über die Echtheit der archäologischen Funde von Maska und Križ (Mähren) 22, 404; menschlicher Unterkiefer a. d. Sipka-Höhle, Mähren 23, 177; wilde Pferde 23, 24; s. Pferde.

Diluviale Knochen aus der Gegend von Brünn 31, 670; Knochenfunde von Seelow, Oderbruch 24, 551; Milchzähne, Kauflüche 27, 428; Steppenflora 23, 889; Steppenzeit Mitteleuropas 23, 353; Thiere in den Höhlen des Harzes 23, 351; Thiere in Mahren 29, 333. 341; Thierreste aus den Höhlen von Brünn 26, 426.

Diluvialer Kinderzahn von Předmost in Mähren 27, 425, 427.

Diluviales Pflanzenlager in der Gegend von Klinge bei Kottbns 23, 883.

Diluvium von Taubach bei Weimar: fossiler Menschenzahn 27, 339; menschlicher Molar aus dem 27, 573, Kaufläche 574.

Dimeh (Ägypten): Lage; anstehender Kalk-Sandstein; Mergel-Massen mit Salz-Ausblühungen 21, 709; Feuerstein, Geräthe etc. daraus und Werkstätte: (Knollen und Splitter) 21, 709. (Waffen und Geräthe) 709. 710. 712. (Überreste einer Werkstätte) 710.

Dimensionen des Erdkörpers als Maassbestimmung 21, 319; der menschlichen Gliedmaassen als Grundlage des ursprünglichen babylonischen Maass-Systems 21,322. Dimmu, ursemitisch = "Wildkatze" 21, 569.

"Dingen" (Feuerstelle), s. Heerdfeuer-Stelle. Dingras (Ort in Nord-Luzon): Kopfjägerei der Apoyaos 21, 675; Calanassan-Leute nach

D. gebracht 21, 681,

Dinka, Öst-Africa 27, 148. 663; Dolichocephalie 27, 156; Klafterlänge 27, 160; Körpergewicht 27, 168; Körperhöhe 27, 160; Nasen der 27, 157; Rumpflänge 27, 164; Schädelmaasse 27, 155; Schulterbreite 27, 160; Schwimmhaut der 27, 162.

Dinka-Neger in Charlottenburg-Berlin ausgestellt 21, 545. 730. (Djanga = Dinka, Plural Djangaui) 545/546.

Diocletian, Palast des, in Salona 27, 646.
Diodor: Stelle betr. Katzenverehrung im alten Ägypten 21, 459.

Dionysius Exiguus, Begründer der nach ihm benannten Aera 32, 113, 136; Brief an Petronius 32, 115.

Diorit: Quetsch- und Mahlsteine daraus 21, 214. 216; Material babylonischer Gewichtsstücke und Statuen 21, 256; f\u00e4lschlich benanntes Mineral Brasiliens 21, 656. Diorit-Kugeln von Cypern 31, 300.

Dioskorides: Stelle über das "Weibliche" des Antimons oder Stibiums 21, 337.

Dioskuren, identisch mit der Açvinau des Rigveda 32, 80.

Diospyrus, ebenholzartiger Baum in Nord-Luzon 21, 676.

Dipygus parasiticus (Heteradelphus) 23, 431.Dipylon-Vaseu von Cypern 31, 51; von Hissarlik 33, 332.

Dirians, Nicaragua, Alterthümer von den 31, 628.

Dirschau, Gesichts-Urne von 1711, 31, 164.
Dirwangen, Ostpreussen, Hirschhornharpunen
23, 755.

Disci, Kiesel-, aus Aegypten 34, 303; paläolithische, von Theben 34, 304.

Discoidal stone aus Ohio 24, 99 ff.

Discus, Ungarn 23, 89.

Disentis-Typus (Schädelform) 21, 330.

Dish cover, Ostafrika 24, 299.

Dispositionsfond des Kaisers 32, 35.

(Knollen und Splitter) 21, 709. (Waffen Disputation der Bischöfe in Cäsarea 32, 104.

Distanz der Augenwinkel, s. Kopfmaasse, Distomum haematobium, afrikanischer Parasit

Dithmarschen (Holstein): tonnenförmige Bernstein-Perlen 22, 290; Sichte und Matstock 22. 398: s. Meldorf: Westorf.

Diwarra-Schnüre an Speeren von den French-Inseln im Bismark-Archipel 24, 295.

Di s. auch Dsch . . .; G . . .; J . . . Djagga: s. Wadjagga.

Diagga-Schädel (Ost-Africa, Kilima-Ndscharo). durch Ehlers gesandt 21, 508-510, 731. Djakowo bei Moskau, Gorodischtsche von. und deren Verhältniss zu den Grabhügeln

23, 423,

Djakun (s. auch Jakoon), Malacca, Bedeutung des Namens und verschiedene Stämme 28, 307; Bootbau 28, 304; Frauenleben 28, 335; Geschichte 28, 301; Mienenspiel 28, 270,

in Djôhore 28, 302, 303.

Djangani, s. Dinka-Neger.

Diezirch ibn Omar, Armenien, Fels-Sculptur 31, 411.

Djilolo (Aussprache des Namens 22, 498); a) Berg, Kampong und Bucht der Molukken-Insel Halemaheira 22, 498; b) irriger Name für Halemaheïra (s d.).

"Diinova(i)s", der neu entdeckte vorderasiatische Heros 32, 42, 288; = Minaos? 32,

Djinova(i)s-Burg von Hassankala, Klein-Asien 33, 453,

Dijnovas-Burgen in Transkaukasien 32, 288. "Djinova(i)s-Werke" = Chalder-Werke 32, 295. Djinovis 32, 299; s. Genuesen.

Djinowiss, ein turanischer Heros 33, 488.

Diulamerik, Armenien 32, 35,

Djungelpfade in Malacca, Djôhore u. s. w. 28, 303.

Dlužyna, Posen, Fenerstein-Werkstätte 28,349. Dnjepr, Wohn- und Werkstätte am 23, 419, Dobberbus (Kr. Lübben): Hammer oder Keule im Gemeinde-Dienst 22, 550.

Dobberpfuhl, Pommern, Schnurkeramik 24, 181; Wendelring, Schwungstein 27, 476, Döben bei Grimma, Kgr. Sachsen, der "Hohe Stein" 33, 194.

Dobo auf Wammer (Aru-Inseln), s. Wammer. Dobraca, Ibrahim, bosnischer Zwerg 27, 51. Dobrichow s. Pichora.

Dobrovic, Böhmen, Gefäss aus der Steinzeit Dolchartige Feuerstein - Messer von Dimeh 28, 331.

Dockenhuden bei Altona, Brandplätze 24, 130. Doctor-Jubilaum, 50 jähriges A. Bastian's 32. 442; 70 jähriges von Rudolf Philippi, Santiago 32, 168. 229; von Rud, Virchow 25,

Doctor-Promotion von Stadtrath Helm, Danzie 31, 410,

Doddington (England): Thierhäute als Leichenbekleidung in den Barrows 21, 235,

Dodona (Griechenland): Lage von 34, 56;

bronzene Oehsen-Sporen 22, 203, 204, Dolch, Dolche: Handhabung bzw. Gebrauch 22, 385; von Achmachi, Transkaukasien 31. 262. 265. 268; der Azimba, Central-Africa 30, 478; der Babas 23, 422; von Cypern 31, 31. 32; und Schwerter von Cypern 31, 317; in den Felsenbildern am Monte Bego, Riviera 30, 242; der Fullahs 24, 514; aus Bronze: von Bruss, Westpreussen 25, 410; vom Glasinać 27, 53; ans Sibirien 25, 41. 27, 250. (verschiedene Griffe) 27, 251, 255. (Griff-Befestigung) 27, 245; gleichzeitig Bogenspanner: (vom Benuë) 23, 676; (aus dem Wúte-Lande) 23, 676; Horn an Heften von 24, 451; aus Knochen und Hirschhorn in der steinzeitlichen Ansiedelung von Werschetz (Ungarn) 23, 91; 2 Kupfer-Dolche aus einem Steingrabe: Stadtberg bei Eisleben, Steingrab von Höhnstedt 32, 571; kupferne, aus Sibirien 26, 150; in der Brust eines Skelets in einem Kurgan 33. 92. 93; langobardische, mit Goldbeschlag 27, 336; neolithische, in Aegypten 34, 301; aus Pfahlbauten in Florida 30, 611; die 28, 75: mit sibirischen Modell aus gebranntem Thon aus neolithischen Gräbern von Negada 30, 261: gerippt, mit Knauf von Schuscha, Transkaukasien 30, 291; aus Stahl und Kupfer von Alaska 28, 76; trianguläre in Italien 32, 546; trianguläre in Felsbildern der Riviera 32, 402; aus zink- und antimonhaltiger Bronze von Krüssau. Westpreussen 26, 270; eigene Form im marokkanischen Sûs 21, 576; aus der Ulna von Ursus arctos (?) aus Taubach 34, 283, 284; und Messer, gleichzeitig zum Bogenspannen 23. 676. 30. 156; s. Bronze-Dolche; Eisen-Dolche: Flint-Dolche: Kupfer-Dolch: Kurz-Schwerter.

(Aegypten) 21, 709, 710,

Dolchblatt, s. Bronze-Dolchblätter.

Dolchgriffe von Schellhorn (Holstein), aus Feuerstein 21, 471; mit Ringen von Sibirien 27, 254.

Dolchklinge, Bronze-, in der Mitte mit Rippen und Blutläufen, aus einem Kurgan 33, 148; eiserne aus dem Bieler See 29, 213; s. Eisen-Dolchklinge; Klingenform.

Dolchmesser, Battak 24, 377; s. Eisen-Dolchmesser.

Dolchscheiden mit Tauschirungen und Email 34, 437; tauschirte mit Email-Verzierungen, von Holzmühlheim, Rheinprovinz 34, 436; s. Eisen-Dolchscheide.

Dolch-Typen: Bestimmung durch die Form der Klinge 22, 382.

Dôle, Dép. Jura, franz. Schweiz, Kamm 31, 174.
Dolgen (Kr. Lübben): Hammer oder Keule im Gemeinde-Dienst 22, 550.

Doli (russisches Gewicht): 21, 631.

Dolkeim (Ost-Preussen): Gewebereste aus Skeletgräbern der Eisenzeit 21, 228.

Dolichocephale Nord-Slavenrasse 26, 336.

- Norweger 24. 214.

Schädel: Malaienschädel 24, 380; von Mellin, Altmark 23, 680; von Oberflacht 24, 510; neolithischer aus Schlesien 23, 427; Slavenschädel 24, 552; Steinzeitschädel aus Ostpreussen 23, 754.

Dolichocephalen s. Kebu; Mandingo; prähistorische, in Böhmen 32, 180, 183; aus Sardinien 32, 537.

Dolichocephalie: im Bronze- und Eisenalter 34, 322; D. als europäischer Schädel-Typus 21, 331. (chamaecephale, leptoprosope und mesorrhine D.) 330-331; von Bedja-Schädeln 31, 556; Schädel von Böck (Pommern) 22, 251; (?) Kinder-Skelet von Čáslav (Böhmen) 22, 483; der Duke of York-Insulaner 33, 382; Schädel von Gaya (Mähren) 22, 176; eines Koreaner-Schädels 31, 748; Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 222; Schädel aus der S. Canziano-Höhle bei Triest 21, 422; Schädel liegender Hocker von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 103; der neolithischen Võlkerstämme 32, 407; nordkaukasische Schädel: (Schädelstück von Kumbulte in Digorien) 22, 423. (Schädel von Tschmy in Ossetien) 430. 446. (D. bei Mannsschädeln im Gegensatz zu Brachycephalie bei Frauenschädeln in Tschmy, sowie in Tscheghem. Besinghy und Ataschukin in

der Kabardá) 430, 446, 452/3, 460; im Malavischen Archipel: bei Papuanerinnen von Neu-Guinea sowie bei Aru-, Kei-, Letti- und Ceram-Insulanern 21, 164-165; bei Letti-Insulanern 21, 178. (Köpfe Lebender) 181; Schädel von Letti 21. 180; altpatagonischer Schädel 32, 557. 563; eines steinzeitlichen Aegypters 33, 34; auf Sumatra, Borneo und Java 32, 396: Schädel von den Tenimber-Inseln 21, 176; Alfuren-Schädel von Halemaheïra 21, 672; Massai-Schädel 21, 510; Uniamwesi-Schädel 21, 510; Wadjagga vom Kilima-Ndscharo 21, 506. 507; ein Uld Yáhva (Jahia) aus der Oase Draa 21, 584: 4 Guinea-Schädel 21, 779; Aschanti-Schädel 21, 781; Schädel aus der Gegend nördt. vom Aschanti-Lande 21, 780; Dahôme-Schädel 21, 781; Schädel von Old-Calabar (Guinea) 21, 782; Ibo-Schädel (Niger-Mündungen) 21, 782; Kru-Neger (Kamerûn) 21, 92; Wei-Neger (Kamerûn) 21, 92, 766; Yoruba-Schädel (Sklavenküste) 21, 781; Maricona - Indianer (Arizona) 21, 666; Pima-Indianer (Arizona) 21, 665; Pápago-Indianer (Arizona) 21, 666; seltener, äusserst dolichocephaler Typus (Index bis 68) bei den Maricopa-, Yuma- und Mohave-Indianern Arizona's usw. 21, 666; Zuñi-Indianer (Neu-Mexico) 21, bei den Stämmen des S Barbara-Archipels. stidl. Ober-Californien: 21, 382, 383, (dort vorwaltend) 393, 394. (Schädel) 384-387. 389-392; Schädel von Vancouver-Island: (Longheads von Kóskimo) 21, 383. 398. 399, 400, (Songisch-Schädel) 22, 30; von Australiern 28, 529; von Australier-Schädeln 29, 509; von Bara-Schädeln 28, 418; an Bronzezeit-Schädeln 25, 324; der Dinka 27, 155; von Esten-, Letten- und Liven-Schädeln 28, 493; eines oberbayerischen Hallstatt-Schädels 28, 244; eines Hereró 27, 73; von Hova-Schädeln 28, 422; der Liven 28, 497; eines Mhehe 27, 60; von Nauru - Schädeln 28, 549; alter Patagonier-Schädel von El Carmen 26, 386; von Schädeln aus ägyptischen Brunnengräbern 28, 209, 210; an Reihengräber-Schädeln aus Ober-Bayern 25, 325; der Schädel aus Reitergräbern Ungarn's 28, 499; häufig bei Ost-Africanern 25, 493; an Schädeln vom Glasinać 27, 641; eines Schädels aus der Löcknitz 27, 424; extreme, eines Steinzeitschädels 27, 689; der Steinzeit-Schädel von Worms 29, 467. 468; bei Togoleuten (Adeli u. a.) 26, 174; eines Transvaal-Schädels 27, 70; von Udjidji-Leuten 29, 571; von Wassandaui-Schädeln 27, 66, 68; der Wei 23, 50.

Dolle (Kr. Wolmirstedt, Prov. Halle; nahe der Altmark): Burgwall 22, 312—314; Steinhammer 22, 314.

Dolmen, der, von Draguignan, Süd-Frankreich 32, 408; druidique bei Draguignan, Süd-Frankreich 32, 410; bei Loemnriaquer, Bretagne 27, 118; in Portugal 28, 55. 56; in Spanien 28, 47; auf Tonga 26, 163; Verbreitung 23, 424; mit Darstollung einer menschlichen Figur bei Versailles 32, 402; mit Erdhügeln in Süd-Frankreich 32, 408; weisse Ausfüllung auf Thongefüssen aus 27, 122.

Dolmengräber in Algier 29, 278, 283.

Dolzig, Posen, Schläfenringe 28, 250.

Dom zu Monza, Relief mit Radsporen an 23, 219; zu Speyer 28, 568.

Domschatz zu Monza, Photographien 27, 796.

Dom Pedro d'Alcántara (Ehrenmitglied): Schicksal; Interesse für Anthropologie 21, 726; Befinden und wissenschaftliche Thätigkeit 22, 585; auf dem VIII. internat. Americanisten-Congress 1890 in Paris 22, 467, 549.

Domestication: Begriff 21, 559. (verschieden von Zähmung) 462. 552; und Schädelbildung 33, 373; des Edelhirsches 21, 367; des Renthiers 21, 367; des Wildschweins 21, 364, 366; des Yaks (Bos grunniens) 21, 367.

— der Katze im alten Ägypten 21, 459, 22, 124 (der Felis maniculata 21, 559); von Nehring behauptet 21, 563 [Auzeichen: Heilung eines (nicht Radius, 21, 461, sondern) Oberschenkel-Bruches 21, 552; Gebiss-Abnormitätten 21, 563; Variationen in der Haarkleid-Färbung und der Ohr-Länge 21, 563]; Virchow bezeichnet die Beweise als nicht vollgiltig 21, 567.

- s. Hausthiere; Zähmung; Züchtung.

Domitian, Münze des, im Hacksilberfund von Frankfurt a. O. 27, 141; Kupfermünze des, aus Ostpreussen 32, 430.

Donar's Besen (Thor's Besen), s. "Donner-Besen".

Donar's Hammer chemals bei Rechtshand-

lungen, noch heute bei Versteigerungen usw. 22. 551.

Donau-Länder s. Parallelen.

Dóngola (Ägypten): Felis maniculata 21, 552.

Donner: im deutschen Mythus 22, 135; Darstellung in der chinesischen Kunst 21,488. 489. 490. 492; und Blitz als Götter 23, 58; und Drache: (im chines. und japanischen Volksglauben) 21, 492. (in China) 494; s. Blitz; Gewitter.

"Donner-Berg" (Tâaiyâlonne) bei Zufii (Neu-Mexico): Opferstätten und Petroglyphen 21, 667.

"Donner-Besen", symbolische Figur am süchsischen Hause: Holstein: (Appelhof) 21, 184. (Schönkirchen) 22, 77; Hamburger Vierlande: in Neuengamm 22, 554; im Ammerlande, Oldenburg 22, 558; (?) in Schadewohl, Altmark (einem Thor's-Besen ühnliche "Blume") 22, 527.

Donner-Gott: in Deutschland, s. Donar; in China 21, 492. 494; in Japan 21, 492; s. Donner-Trommeln.

Donnerkeile 26, 197; in Birma 23, 694. 26, 589;
 in Brasilien 23, 698; in China und Japan 21, 492. 493; von Greifswald 25, 554. 559;
 Steinbeile der Guinea-Küste 31, 187; von Helgoland 25, 522; Wetterzauber mit Steinbeile 28, 362.

Donnerkeil-Aberglaube 25, 558; Altmark 25, 560, 562; Hannover 25, 560; Helgoland 25, 558.561; Masuren 25, 559; Meklenburg 25, 559. 562; Mönchgut 25, 559. 562; Pommern 25, 559. 563; Meklenburgen 25, 561; Siebenbürgen 25, 563; Spessart 25, 563; Westfalen 25, 561. 563.

Donnerpriester 23, 58.

Donnersteine = Belemniten 25, 563.

Donner-Trommeln des chines. und ja

Donnergottes 21, 492.
Donnervogel, der, Indianersage 23, 165. 24.

51. 66. 344. 25, 464. 27, 195.

Donnersberg, Schlackenwall auf dem 24, 563. "Dönns", s. "Döns".

"Döns" (in Nord-Schleswig "Dörns") [= Darren-ste(d)e, d. h. ursprünglich "Stätte über der Darre", daher — obwohl ungeheizt — ein warmer Raum], Plurat "Dönsen", als Wohn- und Schlafzimmer: im (nieder) sächsischen Hause: (ans Flét anschliessend) 22, 556.) (spätere Entwicklung und Ausbildung 580; im holsteinischen Bauernhause 22, 77. 80. ("gröt" und "lütt Döns") 21, 184; im Rasteder Hause (Oldenburg) 22, 558; "Dörns" im nordschleswigischen Hause 22, 533. 536.

Doppeläxte aus Bronze und Kupfer 23, 457. 460; Herkunft 461; eiserne, vom Glasinač 27, 640; aus Kupfer von Börssum 29, 176.

Doppel-Band, kupferrothes, von Ataschukin (Nord-Kaukasien) 22, 454.

Doppelbecher, prähistorischer, aus Persien 32, 611.

Doppelbeil als Symbol des Zeus 23, 700; aus Kupfer und Bronze von Cypern 31, 312,

Doppel-Beilchen: eiserne, aus Nord-Kaukasien: (von Tschmy in Ossetien) 22, 432. (von Tscheghem und Besinghy in der Kabardá) 436. 437.

Doppelbildungen an menschlichen Händen 28, 57.

Doppelconische Urnen 23, 761.

Doppel-Dach der kleinen campanili in Venezien 21, 628.

Doppel-Elle, babylonische: 21, 289, 290, 305, 319, 632, (Verhältniss zum Hohlmaass) 307, (bildlich dargestellt) 318. (= Sekunden-Pendel) 322, 324; s. Elle.

Doppel - Furchen als Fibula - Ornament (Reichersdorf, Kr. Guben) 21, 349; s. Ornament.

Doppel-Gefässe von Dechsel, Kr. Landsberg a. W. 34, 53; Ungarn 23, 87.

Doppelgräber in Albanien 33, 44.

Doppel-Gürtel der Amateco-Weiber (Mexico) 21, 668.

Doppelhenkel-Krug von Čáslau (Böhmen) 21, 448.

Doppel-Kamm zur Ornament-Herstellung (Thon-Gefässe von Čáslau, Böhmen) 21, 448, 451.

Doppel-Knöpfe von Amrum (Schleswig) 22, 276; aus Bronze von Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 69; Doppelknopf aus Horn 24, 450.

Doppelkonische Thon-Gefässe von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 633.

Doppelköpfiger Knabe (Xiphodymus) 23, 245. Doppelmissbildung,weibliche, Operation 32,429. Doppelmissbildungen, xiphodyme 23, 366.

Doppel-Perlen: Eberzahn-Perlen von Mollentin (Reg.-Bez. Frankfurt a. O.) 22, 289; gläserne Perle von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 427.

hause 22, 77. 80. ("gröt" und "lütt Döns") Doppel-Pflüge in Berchtesgaden (Bayern) 22, 21, 184; im Rasteder Hause (Oldenburg) 574.

Doppel-Qanu (babylonisches Längenmaass) 21, 289, 290.

Doppel-Rädchen, gezahnt, zur Ornament-Herstellung (Thon-Gefüsse von Čáslau, Böhmen) 21, 448, 451.

Doppel-Reihen von Punkt-Linien als Ornament auf Gefässen von Čáslau (Böhmen) 21, 448/449; s. Ornament.

Doppelsarg eines Alemannengrabes von Oberflacht 26, 117.

Doppel-Schnallen 22, 180, 184.

Doppel-Spiralen: aus einem Kurgane 33, 114; auf einem Thongefäss aus einem Kurgan 33, 136.

Doppel-Strophen, venezuelische 21, 526.

Doppelwährungs-System: babylonisches 21, 249, 254; in Babylonien und Vorder-Asien 21, 251.

Doppelwall bei Bendargau, Kreis Carthaus 28, 376; auf dem Schlotkenberg von Pottangow (Pommern) 21, 483. 484; s. Drittwall; Vorwall.

Doppeltgebohrter Steinhammer, Ungarn 23, 90,

Doppelt-Sehen der Zuni-Priester in Neu-Mexico 21, 667.

Dorf, Dörfer: ethnographisches, auf der Ausstellung in Budapest 28, 571; Photographieen von Dörfern der sumatrischen Batta(k) 21, 443; Dörfer der Maricopa-Indianer in Arizona 21, 666; s. Ansiedlungen; Bauerndörfer; Buschneger-Dörfer; Dorfnamen; Dorfruinen; Fischerdörfer; Gemeinde-Dienst; Hütten; Påpago-Dorf; Rancherieen.

Dorfanlagen in Baluchistan 31, 110; im Hannoverschen Wendland 24, 95; neolithische im Oberamt Heilbronn 32, 254. Dorfkötter in Birma 28, 235.

Dorflinde und Johannisfeuer 29, 495.

Dorfnamen, deutsche und slavische, in Hinter-Pommern 21, 623; s. Maisprach.

Dorfruinen in Chihuahua (Mexico) 21, 629. Dorfstelle, alte, in der Lausitz 25, 371.

Dorier, Einwanderung in Pelasgien 32, 46.

Dorn der Schnalle 22, 180. 182.

 eines Schwertstabes von Jüterbog, Brandenburg 32, 539.

Dornsträucher, Verwendung ders. zum Aufbau der Scheiterhaufen 24, 140.

Dornwunden, Behandlung in Malaka 24, 467.

Dornzweige zur Anlage der Vieh-Kraale in "Drachen - Zähne" Süd-Africa 21, 742. (Mastodon- nsw.

"Dörns", s. "Döns".

Dorotheenwalde, Pommern, Bronzehohlwulst 24, 364.

Dorpat, Museum 28, 481; s. Juriew.

Dörpfeld, Dr. Wilhelm: Ausgrabungen 1882 in Hissarlik 22, 336, 337; Schmähungen durch Bötticher 22, 337; Miteinlader zu der 1890er internationalen Conferenz in Hissarlik 22, 332, 333; Mitarbeit an den 1890er Ausgrabungen in Hissarlik-Troja 22, 330, 351, 468, 469.

Dorsaler Haarschwanz 24, 313.

Dorset (engl. Grafschaft): Thierhäute als Leichenbekleidung in den barrows 21, 235.

Dorsten an der Lippe, Feuerstein-Aexte 27, 27; Hügelgrüber 27, 28; Museum vorgeschichtlicher Funde bei 27, 27.

Dörstewitz bei Schkölen, Prov. Sachsen, Funde aus Skeletgräbern 32, 487.

Dortmund s. Versammlung.

Dorum, Hannover, Bülzenbett 24, 492; Rillen an der alten gothischen Kirche 25, 84.

Dosen: Döschen mit Asche und solche mit Banmwolle zum Spinnen von der Insel Těnimber (Malay, Archipel) 21, 123; s. Gold-Dosen.

Dosenartige Thongefässe von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634, 635.

Dosen-Gefässe von Dechsel, Kr. Landsberg a.W. 34, 52.

Dra Abu'l Negga, Aegypten, Kiesel-Artefacte 34, 294.

Draa (Fluss, Oase und Gebiet in Süd-Marokko, südl. vom Atlas): Indices von 2 Uléd Jáhia 21, 584.

Draa-Berber (= Melanogätuler des Alterthums): Hautfarbe 21, 585.

Drache: im deutschen Mythus, s. Alber; Olm; in Indonesien 24, 234; "Drache und Donner"; (im chinesischen und japanischen Volksglauben) 21, 492. (in China) 494. (in der chinesischen Kunst) 488.

Drachen und Greifen, Herknnft 23, 425.

Drachenfels bei Dürkheim a. H., Pfalz 29, 51; Inschrift und Zahlzeichen 23, 464,

"Drachen-Knochen" in China und Japan (Belemniten und fossiles Elfenbein) 21, 492. Drachenloch bei Berchtesgaden 26, 253.

Drachensage von Balkow, Kr. Cottbus 29, 121; von Seddin, West-Priegnitz 29, 119. Drachen - Zähne" in China und Japan (Mastodon- nsw. Zähne) 21, 493.

Drachme (Gewicht): altgriechisches Gewicht 21, 250, 266. (Verhältniss zum στατήρ) 263. (Werth nach Vertreibung der Pisistratiden) 270; attisch-römische D. 21, 277; karthagische 21, 282: ärvytische 21, 645.

Drachme (Münze): s. Dekadrachmen; Didrachmen; Tetradrachmen.

Drafnarnes, Island, Hügelgrab mit Wall 26, 148.
Dragalevzi (Bulgarien): makedonisches Messer von archaischem Typus 22, 344—345.

Drage (Holstein): Bernstein-Perle 22, 274. Draguignan, Süd-Frankreich, Dolmen 32, 408.

Draht: im Tauschhandel der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 676; durchlochter D. als Nähnadel bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680; s. Bronze-Draht; Eisendraht; Golddraht; Silber-Draht.

Drahtarbeiten der Malepa 26, 69.

Drahtartige Bronze-Stücke von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 723.

Drahtknäuel, Ungarn 24, 575.

Drahtkranz im Sarg von Schmelz (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 757.

Draht-Ring, eiserner von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 722; s. Golddraht-Spiralen; Noppen-Ringe.

Draht - Spiralen, s. Bronzedraht - Spiralen; Golddraht-Spiralen.

Dråk, der, auf Rügen 23, 448, 454.

Dramburg, Pommern, Bronzehohlwülste 24, 364.

Drângojs, übernatürliche Wesen in Albanien 26, 561.

Dranzig (Pommern): Gewebereste aus spätrömischen Hügelgräbern 21, 228.

Drausen-See (West-Preussen): Etymologie (vgl. Truso) 21, 762.

Dravidier, südindische 26, 141.

s. anch Thon-Gefässe.

Drebenstedt, Altmark, Hünenbett 23, 680. Drechslerarbeiten von Cypern 23, 39.

Drehbank im Mittelalter 23, 619.

Drehmahlsteine in Sansibar usw. 21, 215.
Drehscheibe, Bekanntwerden der, in SüdwestDeutschland 34, 416; fehlt in der Bronzeund Hallstattzeit 34, 409; Herstellung der
Thongefüsse ohne, bei verschiedenen
Völkern der Neuzeit 34, 416; die, in
Syrien sehr alt 34, 416; s. Töpfer-Scheibe;

Drehscheiben - Arbeit, vorgeschichtliche in Baluchistan 31, 103. 210.

Drei Könige", Neujahrs-Gebäck 31, 654. Dreibeinige Stühle mit Lehnen aus Africa

Dreiecke, gestrichelte, an Steinzeit-Gefässen von Gingst 28, 358; s. Eisen-Dreiecke; Hasen-Dreieck; Latten-Dreieck; Ornament. Dreieck-Form des Steigbügels 22, 207.

Dreieckige Eisenplatte von Leddin (Kr. Ruppin)

21, 723.

Dreieckiges Feld am Hausgiebel: an Haus-Urnen 22, 556; an sächsischen Häusern (hier durch Klötze oder Stroh-Wiepen dargestellt) 22, 556, (in Kurslack, Hamburger Vierlande) 561. ("Windbrett" genannt) 562. (in Neuengamm. 564. ("Windbrett" als Rest des Walmdaches) 577; Latten-Dreieck statt des Eulenloches in Listringen bei Osnabrück 22, 559.

Dreieinigkeits-Symbol "Hasen - Dreieck" Paderborn 22, 493.

Dreifaltige Schneidezähne, s. Längsfaltung. Dreifussgefässe von Cypern 23, 36, 31, 48; von dem Begräbnissplatz in Las Huacas 31, 625,

Dreifuss-Kessel aus Phrygien 28, 123,

Dreifuss-Vasen von Cypern 31, 53.

Dreihügel-Berg bei Wormsleben, Grafschaft Mansfeld, Celt aus Kupfer aus einem Steinkisten-Grabe auf dem 32, 571.

Dreihundertundsechszig - tägige Zeiträume. Hieroglyphe 32, 193.

Dreikanter bei Belzig 26, 327.

Dreikonigs-Tag: Brummtopf-Lied in Westpreussen 21, 23; Feier in West-Preussen: (Vertheilung von "Hörnchen"-Gebäck an Arme) 21, 749. ("Rogallen" [Hirten-Umzügel) 749, 750, 751, (Schall-Instrumente dabei) 749. 750. ("Gwizdi" ["Sternmänner"] in der Gegend von Marienburg) 750. 751.

Dreiköpfige Figur in Brixen (Südtyrol) 23, 32. - Schildnadeln von Vehlefanz, Osthavelland 26, 186, 201,

Drei-sässiges oder drei-schlächtiges Haus in der Nordwest-Schweiz usw. 21, 191, 192, Dreischenkel in Thongefässen von Dechsel, Kr. Landsberg a. W. 34, 53.

Dreispitzige Pfeile zum Fischfang bei den Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 679.

Dreiwelt, humoristische japanische Darstellung der 27, 172,

Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register.

Drei, Hieroglyphe der Zahl 31, 714. 32, 196. | Dreizack - Pfeilspitze, Bronze, von Bajan, Transkaukasien 34, 186,

> Dreizehn, Hieroglyphe der Zahl 31, 712, 715. 32, 195, 203, 215, 216, Zahl bei den Mexikanern 30, 167: altmexikanische Hieroglyphe 32, 225,

> Dreizehn Götter, im Kalender der Mexikaner 30, 171, 172.

> Dreizehn Vögel, im Kalender der Mexikaner 30, 171.

> Dreizehn Ziffern, im Kalender der Mexikaner 30, 165-177.

> Dreschflegel, alte Zeichnung von St. Denis 26, 603.

> Dreschtenne: über den Ställen (unterm Dach) in einem "Rauchhause" bei Modréa (österreich, Küstenland) 21, 627; Tenne in der Süd-Schweiz 22, 324; s. Deel; Diele: Haus: Lo(h)e: Tenne.

Dresden s. Verein.

Driburg, Bad, Westfalen, Ausgrabungen 27, 418, 634, 708; Grafte 28, 600; s. Grafte; Kohlensäure-Quelle bei 27, 634.

Driemel jun. + 21, 649, 725.

Driftsethe (Kr. Geestemünde): Dienstreise von Friedr. Tewes 22, 140; s. Hümling. Drillbohrer aus Tiflis 30, 237.

Drillingsgefäss von Balkow, Kr. West-Sternberg 26, 474. 476; von Cypern 31, 48; von Klein-Saubernitz bei Bautzen (preuss. Oberlausitz) 22, 258; von Petschkendor (preuss. Oberlausitz) 22, 259.

Dritt-Wall (?) auf dem Schlotkenberge von Pottangow (Pommern) 21, 483. 484. Drittel-Walmdach, s. unter Walmdach.

Drogen, s. Chemicalien: Coca-Blätter: Farbstoffe.

Drohbriefe in Karo-Sprache 24, 519.

Dronningshöi bei Schuby in Schleswig, prähist. Gräber 32, 68.

Drucksachen, Conservirung von 31, 576. Druckschablonen aus Java 26, 58.

Druckstöcke für Tapadruck, Samoa 26, 96. Drudenfels im Fichtelgebirge 23, 717.

Drudenfuss als Hausmarke (in Hinterpommern)

21, 619, 622,

Druidenstein in Genf 25, 429.

Druids, irish, and old irish religions 26, 83. Drüsen, s. Milchdrüsen.

Drusker Forst (Schussbezirk Aszlaken, Kr. Wehlau, Ost-Preussen): Hügelgräber 21,522. Drusus, befestigte Strassen des 24, 255; s. Pēs Drusianus.

16

Dech., s. auch Dj.; G.; J.

Dschagan-nath-Wagen, s. Jagan-nath-Wagen.

Dschagga, Ost-Africa 27, 660.

Dschaina: aus Maisûr (Süd-Indien) stammende Zeichnungen ihrer Weltsysteme 22, 348; Bronze-Bilder der Gottheit Tirthankara 22, 348,

Dschilolo (Malay, Archipel) = Halemaheïra, Dschinn, Ginn (arab.; Art Geist) in Ägypten als "Katzen-Dämon" 21, 570.

Dechoani. Gewohnheitsrecht der, Albanien 33, 353

Dschulfa, Armenien, Ruinen 25, 70.

Dshawat bei Baku, Transkaukasien, Thongefässe mit Silbermünzen 28, 169; vorgeschichtliche Thongefässe 29, 209.

Dshebrail, Transkaukasien, prähistorische Fundgegenstände 28, 161. 168; geschichtliche Gräber fehlen in der Umgebung von 28, 163.

Dshewanschir, Transkaukasien, Bronze-Lampe 28, 169.

Dshewat-Chan, Herrscher von Elisabethpol 33, 79,

Dsungarei, s. Dunganen; Kuldscha.

Dualla (Kamerun): Beziehung zu den Bantu im Congo-Gebiet 21, 545; Zeichnungen von Fuss-Umrissen 21, 93,

Dualla-Bursch Ekambi aus Kamerûn 21, 541. 542. (Kopf- und Körpermaasse) 544. 545. Dualla - Knabe aus dem Oberlande von Kamerun 23, 280, 869.

Duben (Kr. Luckau): Hammor oder Keule im Gemeinde-Dienst 22, 550.

Düben, von, Stockholm + 26, 243. 546.

Dublin (im Museum): getriebene goldene

Dosen, und goldener Eid-Ring (?) 22, 294. Duchoboren, Volksstamm in Transkaukasien 32, 154,

Duchoboren-Dorf, verlassenes, in Transkaukasien 34, 222.

Duchow, Pommern, Schnurkeramik 24, 181. Dücker, v., + 24, 345, 524.

Dudelsack, Musikinstrument 23, 323.

Duhmberg, Otto, Dorpat + 32, 229.

Duhn, Dr. F. von, Mitglied der 1890er internationalen Conferenz in Hissarlik 22, 332.

Dühren, Baden, Bronze-Spiegel in La Tène-Grab 28, 251,

Dukadschin, Recht der Stämme von, Albanien 33, 353,

Duke of York-Inseln, Anthropologie der 33, Durchquerung von Celebes 34, 485.

382; Muschelgeld 24, 296; Schädel-Cult 33, 370,

Dulgassen, Verfertiger von Babas 23, 422, Dümichen, Johannes + 26, 81, 546,

Dummu, ursemitisch = "Wildkatze" 21, 569. Duna Szekscő, Ungarn, antiker Mutterkranz 29, 52,

Düne, todte auf der kurischen Nehrung 23, 793. Dunganen Central-Asiens: Individual-Aufnahmen 22, 227, 246/247; Photographien

Dünger, s. Fischdünger; Guano.

Dünger-Fund im Stettiner Burgwall 21, 117. Dungkeller des Tacitus 29, 595.

Dunkelhaarige und Hellhaarige in den Tropen 33, 245.

Dunklerwerden der Negerhaut an bedeckten Stellen 30, 110.

Dunnerpil = Donnerkeil 25, 562.

Dünn-Schliffe: (von Knochen-Perlen) 21, 431. (von Stein-Perlen) 433.

Düns ("Stube"), s. Döns.

Duodecimal-System: im alten Ägypten 21, 644. (bei der Elle) 634. 642; Spuren in Babylonien 21, 647; Verhältniss zum Decimal- und zum Sexagesimal-System 21. 646, 647,

Duomo Svetina (in einer S. Canziano-Höhle bei Triëst): Brouze-Helm 21, 422,

Durazzo, Albanien, Ohrgehänge 34, 61.

Durchbohrt s. Hammer.

Durchbohrte Hacke aus den Beinknochen eines Urochsen, Schleswig 26, 115.

Durchbohrtes Steinbeil aus Ungarn 24, 571. Durchbohrung der Augenhöhlenränder an Anachoreten-Schädeln 33, 376; der Eichel 23, 351; des Nasenknorpels bei den Anachoreten - Insulanern 33, 368; Oberlippe bei Zwergvölkern Africa's 25. 186; der Ohrläppchen, s. unter Ohr-Läppchen; von Schädeln von Anachoreten-Inseln zur Ausschmückung mit Blumen und Gräsern 33, 368.

Durchlässigkeit vorgeschichtlicher Thongefässe und deren hauswirthschaftliche Verwendbarkeit 23, 259.

Durchlöcherung der Fossa pro olecrano als pithekoides Merkmal 21, 397; s. Fossa pro olecrano.

Durchlochte Nadeln aus Californien 23, 881. Röhrchen, eiserne und bronzene, von Vehlefanz, Kreis Osthavelland 26, 187. 201.

Durchschläge, s. Siebtöpfe; Thonsiebe. Durchschnitts-Porträts 22, 253—254.

Durchstich des Schlossberges von Burg 30, 31. Durfort (Gard, Frankreich): Stein-Knöpfe mit

∨-Bohrung in der Grotte des Morts 22. 289.

Dürkheim a. H. 28, 477; Ausgrabungen am Brunholdis - Stuhl 24, 564; Felszeichnungen bei 28, 568; die Heidenmauer bei 28, 478. 568; Klosterruine Limburg 28, 478. 568; Museum der Pollichia 28, 568; s. Brunholdis-Stuhl; Drachenfels.

Bürnschacht bei Hallein (Salzburg): Leinen-Gewebe daraus 21, 237.

Durra-Korn: Zerquetschung in Nubien 21, 216; Reib- und Handsteine in Ballanye (Nubien) 21, 216.

Dürre, s. Trockenheit.

Dürschwitz, Kr. Liegnitz, Schlesien, gehenkeltes Gefäss mit Gesichtsbildung 31, 160.

Düsseldorf (Reg.-Bez.): graphische Statistik und Kartirung der vor- und frühgeschichtlichen Denkmäler 21, 467—468. 22, 317.

Düsseldorf, 70. Naturforscher-Versammlung 30, 126, 288, 518, 552.

Dwarf Races in America 27, 525.

Dynastie, Königsgräber der ersten, in Aegypten 29, 207. 276.

Dželele = Zimbabye 25, 293.

Dzinzelitz (Dorf), Kr. Lauenburg, Pommern, Collectenkasten 25, 570.

Eastman's Papier-Negative 22, 494. eb, Maya-Tageszeichen 32, 225.

Ebendorf (Provinz Sachsen), vorgeschichtliche Trommel 24, 97.

Ebenholzartige Bäume als Waldung auf Luzon 21, 676; s. Camagon; Diospyrus. Ebenthal (Nieder-Österreich): Tumulus 22, 96.

Eberhauer von Besinghy in der Kabardá (Nord-Kaukasien) 22, 447; auf griechischen Kriegerhelmen 24, 202; steinzeitliche Knöpfe (Lippenpflöcke?) aus, von Rössen, Prov. Sachsen 30, 552, 605; s. Eberzähne;

Fangzahn.

Eberzähne von Biblis-Wattenheim (Rhein-Hessen) 21, 422; aus einem Kurgan von Schuscha, seitlich durchlocht 26, 231; durchbohrte, aus transkaukasischem Grab 24, 568; Fangzahn (Hauer) aus einem neolithischen Grabe von Lebehn (Pommern) 21, 218, 222; s. Eberhauer; Fangzahn. Eberzahn-Doppelperlen von Mellentin (Brandenburg) 22, 289.

Eberzahn-Halsschnur von Nakel (Mühren) 21, 431.

Eberzahn-Messer aus einem neolithischen Grabe von Lebehn (Pommern) 21, 221. Eberzahn-Platte in Messerchen-Form (Lebehn, Pommern) 21, 218.

Eberzahn-Schmuck aus ligurischen Steinwällen 32, 405.

Eberesche in Pfahlbauten 23, 104.

Eberhardthöhle bei Ultima Esperanza in Süd-Patagonien, Grypotherium aus der 34, 341. Eberle, Preisringer 27, 186.

Ebers, Georg, Tutzing + 30, 408.

Ebersbach in Sachsen, Spreeborn-Grundstück 24, 516.

Ebersberg (Braunschweig), Chloromelanit-Beil 23, 601.

Eboe-Neger, s. Ibo.

Eboe-Schädel, s. Ibo-Schädel.

Eburnation der Gelenkflächen an Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel (südl. Ober-Californien) 21, 385. 391.

Echiniten in Urnen 24, 121; (durchbohrte) vom Lac dn Bourget (Savoyen) 22, 481. Echuja, Pfeilgift von Adenium Boehmianum 26, 277.

Eckartsberga, Provinz Sachsen, Thonfigürchen 30, 121.

Eckhardt, Rob., Lübbinchen + 28, 299.

Eckzahn: heterotrope Retention bei einem Ce bus capucinus 21, 338.

École d'Authropologie de Paris 24, 532; Programm 34, 333.

Ecuador, America, prăparirte Kopf- und Gesichtshaut eines Guambia-Indianers vom Morona 24, 78; Alterthümer aus Kupfer und Stein 26, 470; Kupfer-Axt von Loja 26, 471; s. Loja.

Eddafrage im Jahre 1894 26, 322.

Edda-Sagen: Schauplatz in Westfalen 22, 607.
Edea, Kamerun, anthropologische Notizen 30, 275.

Edelhirsch: Domestication 21, 367.

Edelmetalle: Herstellung von Gebrauchsgegenständen daraus im Alterthum 21, 248/249; Regulirung durch das babylonische Gewicht 21, 249; s. ἢλεκτρος; Gebrauchsgegenstände; Gold; Münzen; Schmucksachen; Silber; Silber-Währung; Weiss-Gold?; Würderungs-Verhältniss.

Edelmetallfunde, Nachbildungen 25, 29.

Edelmetall - Gewichte, altorientalische 251, 253.

Edelmetall - Verkehr, internationaler, im Alterthum: (zwischen Ägypten und Babylonien) 21, 251. 272. (Gewichtsstücke) 251. 252. (durch die Gewichtsnormen geregelt) 296.

Edelmetall-Zahlungen als Tribut (zugleich mit einer Art Steuer) an Könige im Alterthum 21, 272.

Edelrost 34, 443; s. Patina (an Metallen, besonders an Bronze).

Edelsteine an Gold-Kreuz (Gisulf's) in Cividale (Friaul) 21, 375; Schleifen der, im Mittelalter 23, 619; s. Achat-Perlen; Aquamarin; Berg-Krystall; Carneol; Gagat; Granate; Jadeït; Jet; Lapislazuli; Nephrit; Opal; Türkis; vgl. auch Bernstein; Koralle.

Edelstein-Verkehr zwischen Babylonien und Ägypten 21, 272.

Edfu (Ober-Ägypten): Sandstein-Tempel mit Näpfchen-Steinen 21, 701.

Edict, altrömisches, von Aljustrel, Portugal 28, 56.

Edremit (Troas): Haus- und Mauerbau 22, 340. 342.

Edwards, Miss Amelia, lieferte Stibium-Proben 21, 338.

Eetar (Malay. Archipel): s. Wetter,

Efé s. Ewé. Efrāsiāb bei Samarkand (Russisch-Turkistān): von A. Bastian gesammelte Alterthümer, besonders Terracotten 22, 347, 348; s.

Aphrasiab. Efu, s. Ibo.

Efu-Gebiet am unteren Niger (West-Africa) 21, 774.

Efu-Schädel vom unteren Niger 21, 774. 776—777. (typischer Neger-Schädel von vollendeter Form) 776. (Chamaccephalic, Hypsikonchie, Capacität) 779. (Leptoprosopie) 780. (Maass-Zahlen und Indices) 783—784; s. auch Ibo-Schädel.

Egba-Neger (Yoruba) 23, 69.

Egbo, Geheimbund in Westafrica 25, 318. Egel, s. Blutegel.

Egeln, Kr. Wanzleben, Prov. Sachsen, Rössener Typus 32, 240.

Egil, Cappadocien, Keil-Inschrift 33, 501. Egisheim, Elsass, Hallstatt-Grüber 27, 92.

Egsow (Pommern): hohle goldene Eid-Ringe 22, 296.

21, Ehe der Apiaká 34, 352; d. Apoyaos in Nord-Luzon, Philippinen 21, 680. (Poly- und Monogamie) 680; d. Tucanos am oberen byko) Kinderreiche Ehen; Kinder-Segen; Monogamie; Polygamie; Verlobung.

Ehebruch, Strafe für Mord bei, in Albanien 33, 360.

Ehebruch und Ehegesetze in Australien 25, 288.

Eheliche Untreue: Brand-Marken als Kennzeichen im östl. Malay. Archipel: (auf den Aru-Inseln [dort Koba genann! und Kei-Inseln [Kab]) 21, 127. 169. (auf Sjerra [Wetu] und Tenimber) 169.

Eherecht der Giljaken 33, 38.

Eheschliessung in Bosnien 28, 279; bei den Buriäten 31, 441.

Ehestorf, Hannover, Ausgrabungen 23, 157. Ehlers, Otto, Leutnant: führt eine Wadjagga-Truppe bezw. -Gesandtschaft 21, 505. 730; sendet 1 Djagga-Schädel 21, 508. 731; † 27, 751.

Ehrenmitglieder der Berliner Gesellschaft für Anthropologie usw.: Namen 21, 3. 22, 3. 23, 3. 577. 865. 866. 24, 3. 523. 25, 3. 85. 541. 26, 3. 365. 421. 511. 546. 27, 3. 762. 28, 3. 576. 29, 3. 579. 30, 3. 561. 31, 3. 739. 32, 3. 168. 578. 33, 3. 445. 34, 3. 484; s. ferner Dom Pedro d'Alcántara; Lindenschmit; Schaaffhausen; Schliemann.

Ehren-Präsident 23, 577. 24, 3. 25, 3. 541. 26, 3. 33, 3. 34, 3. 49. 101.

Ehrenreich, P., in Central-Brasilien 21, 731; Reise in Ägypten 24, 525.

Eiben-Bogen 31, 226.

Eibenholz-Bogen aus einem Alemannengrabe von Oberflacht 26, 117.
Eichbaumsarg 24, 451.

Eiche: gespaltene Eichbäume als Rost im Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 517; heilige Eiche in Stettin 22, 25; nördliches Vorkommen 22, 607; Wald-

baum in Nord-Luzon (Philippinen) 21, 676. Eichenholz: Balken und Pfähle im Stettiner Burgwall 21, 117; fehlt im Gingster Torfmoor 28, 355.

Eichenlaub im Gingster Torfmoor 28, 355.

Eichel, Durchbohrung der 23, 351.

Eicheln: essbare süsse (in Spanien) 21, 476. (in Portugal) 477; s. Speise-Eichel.

Eichelsbach, Klein-Wallstadt, Spessart, Bronzegrab 25, 37; Schussenrieder Ornamentik auf (lefass-Formen der Band-Keramik 32, | Eigen-Namen, s. Dorf-Namen; Königs-Namen

Eichelsberg bei Waxweiler, Eifel, Ausgrabungen 27, 26.

Eichenhain, Kr. Schubin, Posen, Schläfenringe 28, 249; Steinhammer mit Schaftrille 27, 692.

Eicherberg bei Mellingen, Sachsen-Weimar 28, 116, 118,

Eichow in der Niederlausitz, Thon-Gefäss, aus Wülsten hergestellt 34, 413; Ustrinen 24, 175,

Eichungs-Stempel, s. Aichungs-Stempel.

Eid als Beweismittel in Albanien 34, 265; der Konde 25, 297.

Eideshelfer in Albanien 34, 265; bei Blutrache, Albanien 33, 354.

Eidringe 23, 315; bronzene und solche aus Gold und Bronze 22, 295, (bronzener, mit Goldblech belegt: Sammlung Westedt in Meldorf, Dithmarschen) 296; goldene: 22, 284. (Beschreibung) 294. (Ursprung und Alter des Namens) 294, 295; Verbreitungs-Gebiet 22, 284. 295-297. 298. (West-Preussen) 295. (Pommern) 296, 298. (Meklenburg - Schwerin) 296. (Malchin, Mekl,-Schw.) 298. (Prov. Brandenburg) (Menkin, Uckermark) 295. 296. (Holstein, Dänemark) 296. (Fünen) 280. (Schweden, [Norwegen?] Irland) (Eidring im Dubliner Museum) 294.

Eid-Steine in Africa 32, 233.

Eidechse als Seelenwurm 27, 534.

Eidechsen in einem Kurgan der Mil'schen Steppe 30, 311.

- Darstellung in Ost-Africa 32, 521.

Eiderstedt (Schleswig): Haus-Formen 22. 74. (Eiderstedter "Heuberg") 73.

Eiderstedtische Halbinsel (Schleswig): Bernstein-Vorkommen 22, 270.

Eier s. Gänse-Eier; Ostereier.

Eierfärben s. Farben.

Eier speken, Eierspiel am Ostersonntag in Dachau 27, 324.

Eierspiel zu Ostern in Bayern 28, 266. Eiersteine 31, 199.

Eiersberg (Hinterpommern): Bauerndorf 21. 623; geschlossene Kossätenhöfe 21, 625.

Eifel, Ausgrabungen bei Waxweiler (Begräbniss-Platz) 27, 26.

Eifersüchtige Mann, der, Indianersage 24,

Eifersuchts-Scene, tatarische 31, 254.

Namen: Orts-Namen.

Eigenthums-Beschädigung in Albanien 33, 361. Eigenthumsmarken in Bosnien 29. 99; für Vieh in der Steinzeit 24, 182.

Eigenthumsrecht der Guató (Süd-America) 34.

Eigenthumszeichen der ungarischen Fischer

Eilang, Landzunge an der, Kreis West-Sternberg, Fundstelle 29, 438.

Eilang-Burgwall (im Eilang-Thal) bei Pollenzig (Kr. West-Sternberg) 22, 372-373.

Eilby Lunde (Fünen, Dänemark); getriebene goldene Schalen 22, 292.

Eilenstädter Warte am Huywalde bei Halberstadt, Steinhammer mit Rillen 27, 694.

Eilsdorf, Kr. Oschersleben, Gesichtsurne mit Thur 31, 165; Haus- und Gesichtsurnen combinirt 26, 56; Gesichts-Thürurnen 29, 343; Thürurne 26, 161. (vgl. Nachrichten 1894, 52.)

Eimer, G. H. Th., Tübingen + 30, 255.

Eimer von Primentdorf (Posen) 22, 99. 100; gerippte (ciste a cordoni); (in Italien) 22, 99. (in Deutschland) 100. (von Hallstatt, Nieder-Österreich) 100; s. Bronze-Cisten; Bronze-Eimer; Cisten; Ring-Henkel.

Eimerbreloques von Borkenhagen. Pommern 25, 576; von Sadersdorf bei Guben 25, 566. Eimerförmiges Bronzegefäss (oberer Theil) von Karzec (Prov. Posen) 21, 458.

Eimergriffe, eiserne, von Sadersdorf 25, 566. Eimer-Thongefässe von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634.

Einäscherung, s. Feuer; Leichenbrand; Verbrennung.

Einback, Gebäck 30, 388.

Einbalsamirung der Katzen im alten Agypten 21, 459, 564; von Köpfen im Alterthum 29, 131; s. Mumien.

Einbaum aus dem Bieler See, nahe der Peters-Insel 25, 385; in Bosnien 27, 39; der Guató, Süd-America 34, 79; Rest, von Hoch-Paleschken, Kreis Berent, Westpreussen 31, 117; aus der Lippe 27, 29; aus einem Rheinarm bei Wesel 25, 332; von Streitberg, Kr. Beeskow-Storkow 32, 283; in Ungarn 28, 570; s. Boot; Einkähne.

Einbauten, laubenartige, von Häusern in Westpreussen 21, 196. 198; s. Vorbauten.

Einbeck (Prov. Hannover): Sichte und Mat-Haken 22, 398.

Einbeiniger Sprunggang infolge von Amputation 25, 616.

Einbrennen der Haut der Europäer in den Tropen 30, 110.

Einbruch der Arier in Asien 32, 45. 47; der Skythen in Medien 32, 46.

Eindrücke, s. Eingedrückt; Impressio; Impression.

- als Ornament, s. Ornament.

Einer oder Einzeltage, Hieroglyphe 32, 192.

Einfeld (Holstein): Bernstein-Perlen 22, 272.
Einfluss des Geschlechts und der Rasse auf die Höhenzahl 23, 58; der Gothen in Ostpreussen und Nord-Russland 23, 425. 773;
Indiens auf die afrikanische Völkerwelt 23, 377; der Muskulatur auf die Schädelbildung 27, 716.

Einfuhr s. Import.

Einfuhr-Artikel, rheinische, in Schleswig-Holstein: Geräthe aus Basalt-Lava, Stein-Sarkophage, Trass 22, 403.

Einführung arabischer Zahlzeichen in Deutschland 25, 122.

Eingang zum Hause, s. Brücke (Hochbrücke); Haus-Eingang; Scheunen-Thor; Thüren.

Eingeborene: von Assam 28, 159; (Ober-) Californiens: (Zustand derselben und der augrenzenden S. Barbara-Insulaner z. Z. der Ankunft der Spanier) 21, 382. 394. (keine Schädel-Deformation) 392, 394, 400. (Weiber mit Elfenbein-Cylindern an Muschelring als Ohrschmuck) 395, (sprachliche Schwierigkeiten bei der Eintheilung) 401; wilde, von Malacca 23, 837; von Mangaia und ihre Todtenhöhlen 28, 535; von N.-Columbien, Epicanthus bei 23, 160; der Philippinen 23, 436; hinterlistige des Togo-Landes 21, 414; Ausstellungen fremder Eingeborenen in Berlin usw. seltener geworden (s. unter Berlin) 21, 730; Gypsmasken von Eingeborenen aus Kaiser-Wilhelms-Land 21, 412, 730; s. die einzelnen Volks - Stämme bzw. unter den einzelnen Erdtheilen, Ländern, Gebieten und Inseln genannten Bevölkerungen, z. B. in Asien mit Malasien: Babylonier; Balutschen; Bhil; Buraten; Ceylonesen; Chinesen; Kirgisen; Malayen (bezw. Malayischer Archipel); Mongolen; Pathanen; Sinhalesen; auf Sumatra die Batta(k); ferner: Papúa; - in Africa: Ägypter; Bantu; Berber; BuschmannNeger (und die dort aufgeführten Neger-Stämme); — in America: s. America und besonders Indianer; — in Australien und Oceanien: Papūa; Polynesier usw.; ausserdem s. Bevölkerung; Cliffdwellers; Rassen; Stämme; — Christliche Eingeborene, s. Taufe.

Eingeborene Friedensrichter in den christlichen Niederlassungen Nord-Luzon's (Philippinen) 21, 675.

Eingeborene Träger in Nord-Luzon 21, 675.
Eingedrückt, Hinterkopf an Schädel von Sjerra (Tënimber-Inseln) 21, 171; Umgebung des Foramen magnum an Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 772; s. Impressio; Impression; Nase; Nasen-Deformation; Nasenwurzel; Schädel - Deformation.

Eingekratzte Muster, eingekratzte Ornamente, s. Einkratzungen.

Eingelegte Arbeit, s. Einlege-Arbeit.

Eingepunzte Figuren und Ornamente an Goldkreuzen: (von Cividale, Friaul) 21, 375. 377. 378. (von Andelfingen, Württemberg) 380.

Eingeweide s. Fetische.

Einheimische Bezeichnungen für Haustheile 23, 500.

Einheimische religiöse Vorstellungen in Indonesien 24, 235.

Einheit des Menschengeschlechts 31, 420.

Einheiten: 2 verschiedene: (im babylon. Zahlen-System) 21, 246 ff. (im babylon. Gewichts-System) 247. 249. (im babylon. Längenmasss-System) 289. 290; s. Ethnologische Einheiten; Gentilicische Einheiten; Maass- und Gewichts-Einheiten, sowie im Einzelnen: Elle; Fuss; Handbreite; Fingerbreite; Mine.

Einheits-Haus als Ansiedelungsform: Entstehungsgrund 22, 582 (vgl. "Hof").

Einhorn-Höhle bei Scharzfeld, Harz 30, 500. Einkähne (Einbäume) noch heute auf dem Lonkensee (Westpreussen) 21, 604.

Einkerbungen, Stöcke mit, in der Opferhöhle am Pik von Baboquívari (Arizona) 21, 666.

- als Ornament, s. Ornament.

Einkorn (Triticum monococcum): trojanisches und modernes 22, 614. (Massec des modernen Einkorns) 616; s. Engrain double; Triticum monococcum.

Hottentotten; Buschmänner; Fellahen; Einkratzungen: Hände, Sandalen, Namen,

Kreuze in einer Kirchenmauer zu Amecameca (Mexico) 21, 668; Ornamente auf Lanzen der Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 678; Muster auf Bambu-Büchschen in Nord-Luzon 21, 680,

Einladung zur General-Versammlung der Deutschen Anthropologischen Gesellschaft in Halle a. S. 32, 411; des Vogtländischen alterthumsforschenden Vereins 32, 443; zu einer ausserordentl. Sitzung der Società italiana d'antropologia in Florenz 32, 536; zu einem Vortrage in der deutschen Colonial-Gesellschaft 32, 68; von der deutschen Colonial-Gesellschaft, dem Central-Verein für Handels-Geographie und zu den Congressen in Paris 32, 94.

Einlage auf Thongefässen, Glimmer als 27, 124; weisse, an zwei Stücken der Schliemann-Sammlung 28, 76.

Einlege-Arbeit: Silber-Ornamente auf Eisenschwert von Reichersdorf (Kr. Gaben) 21, 345; s. Bernstein-Einlegearbeit; Silber-Tauschirung.

Einrichtung der Häuser auf Cypern 23, 42. Einritzungen auf einem Steine 33, 202.

Eins, Hieroglyphe der Zahl 31, 713, 730. 32, 196, 209, 210.

"Einschlag" beim Weben: 21, 230,

Einschlag-Füden: entgegengesetzte Drehung der Einschlag- und Ketten-Füden 21, 237/238.

Einschnitte in Fensterläden, Westpreussen 28, 371; an der Riesensäule am Melibocus oder Felsberge 24, 278; s. Ornament.

Einschnürungen als Ornament, s. Ornament. Einsteck-Kamm von Feldberg (Rethra) in Mekl.-Strelitz 22, 28.

Einstiche als Ornament, s. Ornament.

Eintheilung der Krankheiten bei den Zuñi-Indianern (Neu-Mexico) 21, 667; der mittelländischen Rasse in Semiten, Hamiten und Jafetiten 33, 430; s. System.

Einwanderer auf den Kei-Inseln 21, 127.

Einwanderung, alte, in Aegypten 29, 266; der Armenier aus Klein-Asien 32, 33; der Finnen und Letten in die haltischen Provinzen 28, 489; der Georgier in den Kaukasus 27, 615; der Indogermanen in Chaldia u. Assyrien 32, 34; der Langobarden in die Süd-Schweiz, das Friaul und die Lombardei 21, 627; der Polynesier 32, 96; der Sachsen in Pommern 21, 625; prähistorische, in Böhmen 32, 182. Einzelfunde von Stein-Geräthen bei Graudenz 32, 490.

Einzelgehöfte bei Memel 23, 798.

Einzelhöfe an der unteren Lippe, Anlage der 27, 28.

Einzug und Befestigung der abendländischen Cultur im Burzenlande und in Siebenbürgen 30, 511.

Eis-Fuchs: Knochen aus der Bilstein-Höhle (Westfalen) 21, 339.

Eis-Messer der Eskimo in Grönland 31, 747.
Eiszeit in Mähren 27, 762; der Mensch vor der, in Russland 23, 424; und Cultur 28, 503.

Eiszeiten in Australien 34, 264; drei, in den Taubacher Lössgruben 27, 430.

Eisen: bläuliche Patina 21, 117; Einwirkung saurer Moore 21, 243; in ungarischen Bronzen 32, 360; fehlt auf macedonischen Hügeln 34, 73; Kupfer älter als 28, 381; Priorität des 25, 117; aus den S. Canziano-Höhlen bei Triëst 21, 422; im Tauschhandel der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 675. (in Calanassan) 679; ungemeiner Werth im Innern Nord-Luzon's 21, 677; angebliche Funde in steinzeitlichen Gräbern 25, 89; aus transkaukasischen Gräbern 24, 566; s. Brumm-Eisen; Hufeisen; Meteoreisen; Plätteisen; Stahl.

Alter, erstes in Nord-Russland 25, 335;
 skythisches, in Ungarn 30, 231.

- - -funde in Dänemark 27, 567.

Alterthümer, Conservirung der 31, 576.
34, 427; von Bajan, Transkaukasien 34, 186; aus dem Schlackenwalle auf dem Stromberg bei Löbau 32, 317; vorgeschichtliche von Kupanova, Makedonien 30, 544.

Axt von Reichersdorf (Kr. Guben) 21,
346; von Ragow (Kr. Calau), Horno und Strega (Kr. Guben), Fohrde (Kr. West-Havelland), aus Ost-Preussen, und vom Nydammer Moor (Schleswig-Holstein)
21, 347; von Pogutken (Westpreussen)
21, 426, 427; skythische aus Ungarn 30,
231; s. Eisen-Schmaläxte; Eisen-Streitaxt.
Axtblatt von Island 25, 593.

- -bahn auf Java 22, 495; in Transkaukasien 34, 221.

 Bearbeitung, Ursprung 23, 424; von den Chaldern erfunden 32, 34. 59.

Beigaben in Grabhügel bei Abakan (Sibirien) 21, 746; in den baltischen Pro-

vinzen 28, 489; aus Leichenbrand-Grübern bei Dergenthin (Kr. West-Priegmitz) 22, 366—367; aus Brandgrübern von Grüneberg, Kreis Ruppin 24, 463; aus Brandgrübern von Vehlefanz, Kreis Ost-Havelland 24, 464; aus Kistengrübern in Transkauksaien 28, 399.

Eisen-Beil von Kruja, Albanien 34, 61; skandinavisches, zum Geströpp-Abhauen 22, 159; s. Eisen-Doppelbeilchen.

- Beschlag von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 348; von Holzkisten aus dem Grüberfelde von Fohrde bei Brandenburg a. H. 28, 411; an Rindshorn aus dem slavischen Burgwall bei Stargardt, Kr. Guben 24, 453; s. Eisen-Randbeschlag; Eisen-Schwertscheiden-Beschlag.
- Blitzbündel auf Giebeln in China 21, 493.
 Bruchstücke von Hedebusum auf Föhr (Schleswig) 22, 178.
- Celte von Caporetto (österreich. Küstenland) 21, 479.
- Conglomerat in einem Grabhügel der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21, 522.
- Cylinder von Versmold (Reg.-Bez. Minden)
 22, 476.
- Dolche aus Sibirien: mit Bronze-Griffen 27, 263; mit Kupfer-Griff 27, 261; reich verzierte 27, 264.
- Dolchklinge aus dem Bieler See 29, 213;
 von Ilischken (Ost-Preussen) 21, 524.
- Dolchmesser von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 442; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 431.
- Dolchscheide von Hischken (Ost-Preussen), mit Silber-Tauschirung 21, 524.
- Doppelbeilchen: nordkaukasische (von Tschmy in Ossetien) 22, 432. (von Tscheghem und Besinghy in der Kabardá) 436.
 437.
- Dorn an vergoldeter Silber-Fibula von Rosenthal bei Berlin 22, 519.
- Draht als Verschluss einer Thürurne 26, 161.
- -- ring von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 722.
- Dreiecke von Hedehusum auf Föhr (Schleswig) 22, 178.
- Erz: Bolas (Wurfkugeln) daraus im Museo zu Montevideo (Uruguay) 21, 656.
- Fibeln von Haaso (Prov. Brandenburg)
 21, 225; in Mähren 29, 342; von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 349. 22,

355; von Sobunar, Bosnien 27, 47; von Tangermünde (Altmark) 22, 311; Bügelfibel-Bruchstück von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 432.

Eisen-Fingerring von Türmitz (Böhmen) 21.

 Fischspeere aus Fürstenwalde (Kreis Lebus) 31, 296.

- Funde aus Aphrasiab 26, 61; von Blossin (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 552; nach Analogie von Steingeräthen, Bologoje 25, 336; in Gräbern auf Bornholm 27, 701; von Dechsel, Kr. Landsberg a. W. 34. 54: von Demer.hin (Kr. Priegnitz) 22, 503-504; aus einem Skeletgrabe bei Dshebrail, Transkaukasien 28, 169; aus dem Burgwall bei Gehren, Kr. Luckau 34, 41, 43, 44; in alten isländischen Gräbern 28, 28; aus dem Kaukasus 25, 382; aus Nord-Kaukasien (von Tschmy in Ossetien) 22, 423, 430. 431, 432, (von Tscheghem in der Kabardá) 435. 436. (von Besinghy, ibid.) 447; transkaukasischen Gräbern aus 26. 216; in der Ober-Lausitz 22, 257; von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 113; bei Niewitz, Kreis Luckau 26, 471. 27, 422; in der Hünenburg bei Rinteln a. W. 29, 371; aus dem Königsgrabe von Seddin, Kreis West-Priegnitz 33, 69; spätzeitliche im Stettiner Burgwall 21, 117; Latène-, von Storkow, Kr. Prenzlau 34, 277; von Toprakkaleh 31, 582; skythische aus Ungarn 30, 231; von Vehlefanz, Osthavelland 26, 188; von Waxweiler, Eifel 27, 26; aus dem merovingischen Gräberfelde in Weimar 26, 55.
- Geräthe: (?) von Amrum (Schleswig) 22, 277; von Ekritten (Ost-Preussen) 21, 524; Reste von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 343; von Sadersdorf, Kr. Guben 25, 566; vorgeschichtliche, von Zarnekow, Pommern 32, 413; s. Feuerstahl; Liua.
- u. -Waffen und Schmuck vom Glasinać
 27, 51, 640.
- Gewichtsstücke, altbabylonische 21, 256.
 Gewinnung in Sibirien 27, 267.
- Griff an einem Bronze-Dolch aus Sibirien 27, 263.
- Gürtelhaken von Tangermünde (Altmark) 22, 309. 311; Stücke von Demerthin (Kr. Ost-Priegnitz) 22, 503, 504.

- Eisen-Gürtelhalter (?) von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 348.
- Hacke von Caporetto (österreich. Küstenland) 21, 479.
- Hammer(werk) ehemals in Schmelz (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 757.
- Harnischplatte von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 431.
- Harpunen von Bologoje, Russland 25, 336.
- Hülse von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 447.
- Instrument von Feldberg (dem alten Rethra) in Mekl.-Strelitz 22, 28.
- Kämme 31, 180.
- Kästenbeschläge von Raben, Kreis Belzig 28, 409.
- Kerne in Bronze-Hülsen: 2 grosse Stücke von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 454.
- Kesselhaken in kurischen Häusern 23,
 792.
- Kiesplatten (Spiegel) von Coban, Guatemala 25, 382; als Spiegel in Gräbern von Guatemala 26, 372, 378.
- Klammer einer Messerscheide von Tangerm\u00fcnde (Altmark) 22, 311.
- Klumpen, vorgeschichtlicher, aus Troja 31, 561.
- Kramme von Blossin (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 552; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 432.
- Lanzen bei den Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677; in Weidenblattform von Bajan, Transkaukasien 34, 188; von Caporetto (österreich, Küstenland) 21, 479.
- Lanzenspitzen bei den Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677; (Gisulfe?) aus Cividale (Friaul) 21, 375; der Karolingerzeit 29, 214; von Karzec (Prov. Posen) 21, 458.
- Lehmschneider (reska) von Jekaterinburg (Russland) 22, 139.
- Mähnenscheere aus einem Grabe auf Island 25, 595.
- Messer aus einem Steinkistengrab in Albanien 33, 44. 46; in der Aseburg 25, 572; von Aspern (Holstein), 1689 gefunden 21, 241; zum Abschuppen von Fischen, Bologoje, Russland 25, 336; von Brandenburg a. H. 21, 673; cyprisches, mit griechisch-kyprisch-syllabarer Inschrift 31, 307. 329; halbmondförmiges, von Guben 25, 565; aus Gräbern des Kreuz-

rains bei Hedingen, Zürich 23, 381; von Jauernick (preuss. Oberlaustz) 22, 258; von Karzec (Prov. Posen) 21, 458; im Hügelgrabe von Kehrberg, Ostpriegnitz 23, 274. 275; und -Beil von Lači, Macodonien 33, 52; von Leschwitz (preuss. Oberlausitz) 22, 257; (2) von Monkeloh (Schleswig? Dänemark?) in Leinen eingewickelt (1701 gefunden) 21, 241; von Ostereistedt (Hannover) als Beigaben 21, 341; von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 347. 22, 354; nordkaukasische (von Tscheghem in der Kabardá) 22, 436. (von Besinghy, bibd.) 447; sibirische 27, 249. 250; s. Rasir-Messer.

Eisen-Messerklinge von Sobrigau (Kgr. Sachsen) 21, 597.

- Moor im Stolpe-Thale, Westpreussen 29, 66.
- Nachbildungen von Bronzetypen 23, 585. von Demerthin (Kr. Ost-Priegnitz) 22, 503; mit goldenem Kopf-Ende von Dergenthin (Kr. West-Priegnitz) 22, 366; von Ellerborn (Niederlausitz) 21, 521; von Gross-Särchen, Nieder-Bielau, Zentendorf und Leschwitz (preuss. Ober - Lausitz) 22, 257; mit Ringen, Jänkendorf, O.-Lausitz 32, 380; aus einem Kurgan 33, 148; von Leddin (Kreis Ruppin) 21, 722. 723; mit Bronzeknopf v. Milow, Westpriegnitz 23, 277; von Ostereistedt (Hannover), als Beigaben 21, 341: mit hohlem Bronzekopf aus Postlin, Kreis Westpriegnitz 27, 702; von Reichersdorf (Kr. Guben) 22, 358; mit Kopf von Tangermünde (Altmark) 22, 309; Tempelliof, Kr. Teltow 30, 219; Tlukom, Kreis Wirsitz, Provinz Posen 30, 219; mit 3 Schildplatten als Kopf aus den Tène-Grabern bei Vehlefanz, Kreis Osthavelland 26, 201. (vgl. Nachr. 29); s. Eisen-Nähnadeln; Eisen-Riesennadel.
- Nägel in Holz-Resten beim Stettiner Burgwall 21, 117.
- Nähnadeln von Reichersdorf (Kr. Guben)
 22, 354; von Tangermünde (Altmark)
 309.
- Objecte, angebliche aus der zweituntersten Ruinenschicht von Hissarlik 29, 500.
- Ocker auf Menschenknochen 30, 71. 281;
 zur Rothfärbung von Skeletknochen 32,
 315.

- (Kr. Guben) grünlich gefärbt durch 21, 350.
- Paalstab von Caporetto (österreich. Küstenland) 21, 479.
- Perlen vom oberen Kongo 24, 505; aus einem Kurgan 33, 149.
- Pfeile aus Afrosiab bei Samarkand 25. 333.
- Pfeilspitzen von Ani, Transkaukasien 34, 237; von Jauernick (preuss. Oberlausitz) 22, 258; aus einem Kurgan 31, 290: aus Nordkaukasien (von Tscheghem in der Kabardá) 22, 435. (? von Besinghy, ibid.) 447; von Pogutken (Westpreussen) 21, 426, 427; der Hussitenzeit ans der Sternberger Gegend 29, 443.
- Pferdegebiss in alter Wohnstätte in Tennessee 24, 103.
- Pfriemen von Jauernick (preuss. Oberlausitz) 22, 258; von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 348.
- Pincette von Berent 27, 485; von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 350.
- Platte, dreieckige, von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 723; s. Eisen-Harnischplatte.
- Radsporn, moderner, aus Marocco 25, 305.
- -- Randbeschlag an provincialrom. Schildbnckel von Reichersdorf (Kr. Guben) 21. 346.
- Reifen von Demerthin (Kr. Ost-Priegnitz)
- Riesennadel von Bajan, Transkaukasien 34. 186.
- Ringe: (eiserne?) von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt), als Beigabe einer Urne 21. 756; aus einem Kurgan 33, 148; von Tangermünde (Altmark) 22, 309; aus Nord-Kaukasien: (Bruchstück von Tschmy in Ossetien) 22, 431. (Ringe von Besinghy in der Kabardá) 447; s. Eisen-Drahtring.
- Rost s. Rost,
- Sachen aus Römerschanzen 24, 268; der Wikinger-Zeit bei Mewe, Westpreussen 33, 350,
- Schaafscheere von Rebenstorf, Hannover 23, 679.
- von Kuckers (Ost-Preussen) 21, 523; aus dem slavischen Rundwall bei Stargardt, Kr. Guben 25, 567; von Trachenberg (Schlesien) 22, 385-386; mehrfach mit Hacksilber zusammen gefunden; orientalische Heimat 22, 385,

- Eisen-Oxydul: Glasfluss von Reichersdorf | Eisen-Scheeren: von Karzec (Posen) 21, 458; von Reichersdorf (Kr. Gubeu) 21, 348. 350. 351, 22, 354.
 - Schildbuckel (und Speerspitzen) Hannover Boltersen. 25. 401: von Demerthin (Kr. Ost-Priegnitz) 22, 503. 504; von Forst (Kr. Sorau) 21, 661; von Ilischken (Ost-Preussen) 21, 524; von Island 25, 593; von Karzec (Prov. Posen) 21, 458; (?) von Kuckers (Ost-Preussen) 21, 523; s. Schild-Buckel.
 - Schlüssel von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 350, 22, 354,
 - Schmaläxte von Jauernick (preuss. Oberlausitz) 22, 258.
 - Schmelzen, vorgeschichtliche, bei Röderau. Königreich Sachsen 29, 595.
 - Schmelzöfen: prähistorischer, in Wicklitz bei Türmitz (Böhmen) 21, 405. 789. 30. 189; steinerne bei den Maschona (Stid-Africa) 21, 742.
 - Schmelzstätte in Versmold (Reg.-Bez. Minden) 22, 476-477.
 - Schnallen vom Čáslaner Hrádek (Böhmen) 21, 593; von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 348. 351. 22, 354; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 431; aus einem Skeletgrab in Zürich 26, 343.
 - - schüssiger Kalktuff im Kreise Carthaus, Westpreussen 29, 66.
 - Schwefelkies, Plättchen aus, mit zwei Bohreingungen, Loja, Ecnador 26, 471.
 - Schwert: provincialrömische Schwerter mit Namen - Stempel in Deutschland, Dänemark, Schweden, Holland 21, 344-346; Form und Handhabung der Hallstätter Schwerter 22. 385; von Buckowin (Kr. Luckau) mit einfacher Stempelmarke 21, 345; (Gisulf's?) von Cividale (Friaul) 21, 375. 381; von Cypern 31, 325. 327; von Demerthin (Kr. Ost-Priegnitz) 22, 503. 504; vom Kustup, Armenien 25, 69; von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 722; von der "Neuen Burg" an der Nuthe bei Potsdam 30, 616; von Reichersdorf, Kr. Guben: (mit Namen-Stempel) 21, 344. 345. (mit silbertauschirtem Ort-Bande) 345. 659; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 430; auf dem Wesenberge bei Brandenburg a. H. 29, 361; vom Cerro de Almedinilla bei Cordoba, Spanien 28, 50-Schwertscheiden(?) -Beschlag von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 346.

- Eisen-Sicheln von Reichersdorf (Kr. Guben) 22, 358; vom Heidenbebbel bei Haaso (Kr. Guben) 22, 358.
- Spatel(förmiges Geräth) von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 348.
- Speerspitzen vom Cáslauer Hrádek (Böhmen) 22, 485; von Demerthin (Kr. Ost-Priegnitz) 22, 503. 504; von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 346. 351.
- Sporen: Sporn von Alt-Kischau (Kr. Berent) 21, 752; von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 348.
- Stäbchen, pfriemartige, von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 350.
- Stechinstrument mit Bronzebelag von Kuckers (Ost-Preussen) 21, 523.
- Streifen von Forst (Kr. Sorau) 21, 661.
- Streitäxte aus Nord-Kaukasien: Tschmy in Ossetien und von Komunte in Digorien 22, 431.
- Stücke von Čáslau (Böhmen) 21, 447; von Landeron (Schweiz) 22, 160. 162; Stückchen von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 722.
- Tomahawk, Bruchstück eines 27, 146.
- Topfe vom Four Mile Creek (Ohio, U. S. A.) 22, 226.
- Trense von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 431.
- Trensenstück von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 436.
- Umhüllung einer Troddel am Pferde-Zaum aus Kaschgar 26, 59,
- Waffen aus dem Grabe (Gisulf's) von Cividale (Friaul) 21, 381; von Ekritten (Ost-Preussen) 21, 524; in Gräbern der Mongolen-Zeit 23, 420; von Toprakkaleh, Armenien 30, 589; aus Transkaukasien 25, 64; s. Eisen-Dolche, -Dolchmesser, -Lanzen, -Messer, -Pfeilspitzen, -Schwert, -Speerspitzen, -Wurfspiessspitzen; Liua.
- und -Werkzeuge in Krain 32, 594. 595.
- Werkzeuge im Kurgan von Tes (Tubá) in Sibirien, in Formen der Bronze-Zeit (z. Th. mit (foldblech belegt) 21, 745; s. Eisen-Geräthe.
- Wurfspiess-Spitzen aus Nord-Kaukasien: (von Tscheghem in der Kabardá) 22, 435. (von Besinghy, ibid.) 447.
- Eisen-Zeit auf Cypern 31, 59. 60. 64; Brandgraber der, bei Rothenburg O.-L. 27, 423; Grabhügel der, bei Mechtikend, Kr. Schuscha, Kaukasus 30, 291; Italien: El-Amarna (Ägypten): Fund wichtig: (für (Bernstein-Artefacte) 33, 403; (Bronze-

Kämme) 31, 171; Leichenbrand in Nord-Europa 21, 236; Haarfarbe der Schafe des nördl. Deutschlands 21, 238; bronzezeitliche Schrift der Jenisei-Inschriften reicht bis in die Eisenzeit 21, 745; römische Goldmünzen und Bracteaten der germanisch-nordischen Eisenzeit 22, 520; s. Gold-Bracteaten; preussische Pfahlbauten 23, 74; Steingeräthe aus der, in Livland 28, 485; Steinkistengräber der, in Armenien 30, 524; ältere, in Transkaukasien 25, 61; Urnenfriedhof aus der jüngeren, bei Boltersen, Hannover 25, 401.

Eisenzeit - Gewebe: Gräbern Reste aus 21, 228. (von Osthofen [bei Worms], Engers u. Gundersheim) 244. (aus der mittleren Eisenzeit spärlich) 236; Köper-Zeuge: (erst seit der Eisenzeit) 21, 235. (in der mittl. u. jüngeren Eisenzeit) 238; ob Leinwand in der älteren Eisenzeit? 21, 236; Woll-Gewebe 21, 236; taffetartige Stoffe 21, 237-238; Buschan's Studien nicht umfassend genug 21, 243.

- Urnen in Rietz' Holzberg bei Brandenburg a. H. 21, 674; von Mötzow (bei Brandenburg a. d. Havel), neben Bronze-Grab 21, 674.

Eisenach, s. Hörsel-Berg.

Eisenkraut (Verbena) im Aberglauben 23, 744. Eisgrub, prähistorisches Grab, Funde 27, 761. Eisleben, Prov. Sachsen, Ausflug nach, und in die Grafschaft Mansfeld 32, 570; prähistorisches Gefäss vom salzigen See 29, 592; Kupfer in neolithischen Gräbern 32, 160.

Eiweisshaltiges Hungerbrod 24, 507.

Ekámbi, s. Dualla-Bursch.

Ekatherinenburg, Jubiläum A. A. Mislawsky's 33, 165.

Ekhois, Kamerun, künstlicher Kopf von den 33, 533.

Eklogit: Vorkommen 22, 328; als Material von Stein-Beilen 22, 328.

Cappadocien, Felsenzimmer griechischer Inschrift 33, 504; hethitische Inschrift 33, 502, 504.

Ekritten (Ost-Preussen): Gräberfeld 21, 524. Ekstase der Zuni-Priester in Neu-Mexico 21, 667.

El-Achmîm (Ober-Agypten), s. Achmîm.

ägypt. Gewichtsrechnung) 21, 271, (für

- vorderasiatische Völkerbeziehungen) 303. (für die Internationalität der babylonischen Sprache u. Schrift) 635.
- El Carmen, Patagonier-Schädel 26, 386.
- El Dorado 26, 380,
- El Fakrakar, Armenien, Grabkammern 32, 33. 49.
- El Hibba, Babylonien, goldene Ohrringe 23, 531.
- El-Kab, Ruinenstätte in Aegypten 31, 538; lose Silex-Stitcke 21, 413; Thal mit Feuerstein-Knollen und Geröllen 21, 703; 3 Kapellen; Topfscherben; Feuerstein-Splitter 21, 704.
- El-Rubayat, s. Rubaijat.
- Elam, das alte, in Persien 28, 300.
- Elasticität der Indonesier 32, 398, 401.
- Elbe (= Eridanus) als alter Weg des Bernsteinhandels 22, 287.
- Elben, s. Elfen,
- Elbeteinitz, Böhmen, Bronzering mit Warzen 23, 877.
- Elbing, Westpreussen, Anthropologischer Congress 23, 746; Gegend von, Vorlaubenhaus 24, 80; Hofraum der Bauernhäuser 24, 83; Jubiläum der Alterthums-Gesellschaft 30, 522; Museum 29, 123; Museum, Depotfund von Culm 23, 749; prähistorische Funde 25, 189; römische Funde 23, 751.
- Elche 23, 746; in der Ibenhorster Forst 23, 798; auf der kurischen Nehrung 23, 790; s. Elenthier.
- Elch-Gehörn im Stettiner Burgwall 21, 117. Elchgeweih, bearbeitetes, von Mickow (Mcklenburg) 21, 456; aus der Spres 32, 283. Elchhorninstrument mit gezähnter Schneide
- Elchknochen und Geweihe 23, 399.
- -Funde von Calbe a. d. Milde (Altmark) im Stendaler Museum 22, 414.
- Elchreste bei Klinge 23, 884.
- Elchwild 30, 345.

23, 424.

- Eleithyiaspolis, Aegypten, Ausgrabungen 30, 181.
- Elektriden-Inseln 22, 286.
- Elektrolyse, Anwendung der, zur Conservirung von Eisen-Alterthümern 34, 431, 434, von Silber-Alterthümern 438, 440, 441.
- ηλεκτρον und ηλεκτρος (= Weiss- oder Silber-Gold, und = Bernstein) in der Odyssee 22, 285.
- Elektron-Münzen, s. Regenbogen-Schüsselchen. Elen: Sage vom "leckenden Elen" in Chmelno

- (Westpreussen) 21, 612; und Mensch im Diluvium von Brünn 26, 426.
- Elenthier in Dänemark 32, 585; in Indianersagen 23, 161; s. Elche.
- Elephant, Nachbildungen aus Elfenbein und aus Thon von Afrosiab 25, 333; (?) aus Stein in der Milschen Steppe, Kaukasus 30, 298; s. Elephas.
- Elephanten-Arten, fossile 34, 287.
- Elephantenfallen auf Sumatra 24, 516.
- Elephanten-Jäger Chotamarula 32, 516.
 Elephantenrüssel, Thongefäss-Fragment aus dem Zhob-Thale, Baluchistan 30, 469, 470.
- Elephanten See (Kamerûn?): Fuss-Umriss eines Negers von dort 21, 93, 96.
- Elephanten-Zähne, beschnitzte, aus Benin 30, 146. 155; s. Elfenbein.
- Elephantiasis, Hyperostose durch 27, 792; in Brasilien 31, 437; bei Japanern 25, 206; s. Photographien.
- Elephantiasis scroti 29, 88.
- Elephantiastische Tibia vom Menschen, Gefässfurchen an einer 27, 792,
- Elephantine (Ägypten): Elle des Nilmessers 21, 307.
- Elephas antiquus in den Balzi rossi 32, 403.
- Knochen mit Schlagmarke 34, 280.
 Elephas primigenius: fossile Reste von
- Thiede (Braunschweig) 22, 364. Eleusine coracana in Aegypten 23, 660.
- elf-axing (schwedisch = Sesleria caerulea) 21, 353.
- elf-dans, schwedisch [im Text falsch älf dands] = "Elfen-Reigen" 21, 353 (vgl. elf-dansar und "Elfen-Reigen").
- elf-dansar (schwedisch = Sesleria caerulea) 21, 353.
- elf-gräs (schwedisch = Elfengras, Sesleria caerulea) 21, 353.
- Elfen (oder Elben) in der germanischen Mythologie 21, 352. 353. (Sagen in England und Nord-Europa) 354.
- "Elfen-Reigen" (kreisrunde Gras-Stellen, entweder mit üppigem, oder mit sehr spärlichem Graswuchse) 21, 352—355. (Sagen in England und Nord-Europa) 354; s. "Elfen-Ringe"; "Hexen-Ringe".
- "Elfen-Ringe" (üppige Gras-Kreise) in England und Nord-Europa 21, 354; vgl. "Elfen-Reigen".
- "Elfen-Tänze", s. "Elfen-Ringe"; vgl. elfäxing, elf-dans, elf-dansar, elf-gräs-

- Elfenbein, fossiles, in China und Japan als "Drachen-Knochen" 21, 492.
- Arbeiten, prähistorische in Spanien 32, 161.
 Cylinder als Ohrschmuck der Weiber im
- Cylinder als Ohrschmuck der Weiber is südl. Ober-Californien 21, 395.
- Figuren in einem altägyptischen Königsgrabe 29, 207.
- Funde von Cypern 31, 310.
- Geräthe von Předmost, Mähren 23, 174.
 175.
- Handel, alter 31, 389.
- Kamm von Fuente Alamo im süd-östl.
 Spanien 31, 170.
- Kanne, Nachbildung der Berner 23, 669.
- Knöpfe mit ∨-Bohrung in West- und Südwest-Europa 22, 288; mit subcutaner Bohrung 34, 124.
- Kopf, altägyptischer 30, 183.
- Möbel aus Sendschirli 34, 385.
- Ringe, frühbronzezeitliche, aus Rheinhessen 34, 122.
- Schmucksachen in einem Bronze-Fund von Oberolm, Kr. Mainz 34, 124.
- Schnitzereien in altägyptischen Gräbern 29, 279; von Benin 30, 155. 31, 634.
- Würfel aus einem Felsengrabe bei Amasia 33, 451.

Elfenbeinernes Aussehen von Knochenwucherungen, s. Eburnation.

Elisabethpol, Hauptstadt des Gouvernements gleichen Namens 33, 78.

Elkosch, Armenien, Nahum's Grab 31, 591. Elle: als Urmaass 21, 247. (Unterarm als Norm) 319. (Zusammenhang der alten Ellen mit der babylonischen 'Fingerbreite') 294. ("Königliche Elle" im Alterthum) 313; -altägyptische Elle 21, 631. 638. (Verhältniss zum Gewicht) 325. (Duodecimal-Eintheilung) 634. 642. (Maassstäbe in Pyramiden und am Nil-Messer in Elephantine) 307. (grosse [Königliche oder Bau-] Elle und kleine Elle) 307. (grosse) 291. 313. 640. 641. 647. (kleine) 291. 300. 641. (Verhältniss zu Hohlmaass u. Gewicht) 305. (zur babylon. Elle) 310; ptolemäische Elle 21, 314. (bildlich dargestellt) 318. (grosse ptolemäische) 316; ägyptische Ellenmaasse 21. 307. 633. 643; - babylonische E. 21, 288, 305, 314, (Verhältniss zum Gewicht) 325. (dargestellt

durch die Mauerstärke) 286. (bildlich dargestellt) 318; kleine babylonische E. 21, 288, (des Fusses erhöhter Norm) 316; grosse oder königliche babylonische E. 21, 290. 291. 313. 28, 455, (ursprünglicher Norm) 21, 314, (erhöhter Norm) 316; babylonische Ellenmaasse 21, 288. 632; Ableitung der griechisch-römischen Längenmaasse von der babylonischen E. 22, 362; -babylonisch-philetärische E. (bildlich dargestellt) 21, 318; -euböisch-attischrömische E. 21, 298. 314. (Verhältniss zur persisch-babylonischen E.) 301. (bildlich dargestellt) 318; -altgriechische E. 21, 300. (E. des olympischen Fusses) 314. (philetärische E.) 293. 314; s. auch oben "euböisch-attisch-römische E.", und II nuc; -oskisch-italische E. 21, 291. (E. des oskischen Fusses) 314. (bildlich dargestellt) - persisch-babylonische E. 21, 300/301; - phonikische E. 21, 303. 314. 632. 641. (Verhältniss zum babylon. und ägypt. Längenmaass) 308; - römische E. in Pompeji und Rom 21, 298. (E. des pes Drusianus) 316; s. auch oben "euböischattisch-römische E."; -sächsische E-(yard) in England 21, 319, 320, 631; s. Doppel-Elle; Ellen-Maasse; Ellen-Maassstabe; Ilyuc.

Ellen-Maasse: altägyptische 21, 307. 633. (früh vorhanden) 643; babylonische 21, 288. 632; s. Elle.

Ellen-Maassstäbe: aufgefundene altägyptische 21, 307; bildliche Darstellung eines babylonischen Maassstabes 21, 318; s. Maassstab dos Gudea,

Ellenbogenhaut, extreme Dehnbarkeit 24, 454. Ellenbogen-Höhe, s. Körpermaasse.

Ellerborn (Niederlausitz): Ringwall Grochs Wutscho 21, 520; Urnenfelder 21, 521. Ellhorn (Ellorn) = Hollunder 26, 309.

Elm, Braunschweig, Muschelkalkplatte 30,504.
 Elmenhorst (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisen-Steine 22, 398. 400. 401. (Sagen) 402.

Elsass, Gegenstände aus dem, im Trachten-Museum 21, 330; Hallstatt-Gräber von Egisheim 27, 92.

Elsass-Lothringen, Rössener Typus 32, 243. Elsdorf, Hannover, Burgwall 23, 158.

Eltern von Microcephalen 23, 375.

'Ηλυσιον πεδιον auf den "Frucht-Inseln" 24, 31. elverdands, dänisch [im Text falsch älf- | End-Daten des Maya-Kalenders 31, 736. dands] = "Elfen-Reigen" 21, 352/353. Emá = Votivbild 31, 562.

Emádó = Raum des Tempels zur Aufbewahrung der Votivbilder 31, 563.

Email, Alter und Ursprung des 34, 436; in bronzenen Ibisköpfen 24, 128; aus Babylonien 33, 400; an einer römischen Scheibenfibel vom Gräberfeld in Zürich 26. 340; s. Glas-Fluss; Glas-Schmelz; Glasur: Schmelz.

Emaillen in slavischen Gräbern 29, 363 ff. Emailfarben an einer Goldfibula (Gisulf's?) in Cividale 21, 375. 376,

Emailknöpfe als Zierrath 26, 240; aus einem Kurgan 33, 146; aus Transkaukasien 25, 62. Emailperlen von Borkenbagen, Pommern 25, 576. 26, 597; von Vélém St. Veit, Ungarn 32, 360; merowingische von Weimar 26,

 51, 53; Römerzeit, Westprenssen 27, 766. Emailverzierte Schild-Ohrringe von Mannsburg, im Landes-Museum zu Laibach, Krain 32, 599.

Email-Verzierungen auf einer spätrömischen Dolchscheide von Holzmühlheim (Rhein-

provinz) 34, 435. Embolus, carioser, neben dem Praemolaris I (Schädel vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 391, 395.

Embryo: Entwicklung in Bezug auf Polymastie 21, 439/440.

Emden, archäologische Funde bei Herstellung der Canalisation der Stadt 23, 23.

ημίμναιον: syrisches Gewicht δημόσιον ημίμναιον 21, 274.

Emin Pascha: Zurückführung durch Stanley 21, 731; Reise ins ostafricanische Seen-Gebiet 22, 589; Original-Mittheilungen 25, 406,

Emissaria parietalia an e. Schädel von Sierra (Těnimber-Inseln) 21, 171.

Emmer in Aegypten 23, 654.

Emmer-Körner von Klein-Czernosek 27, 686. Empetrum (seltene Pflanze) auf der kurischen Nehrung 23, 794.

Empfängniss: altägyptischer Glaube an den Einfluss des Mondlichts auf 21, 568. Empfindlichkeit der Desemer 32, 340.

Empusa: E. capensis, s. "Hottentotten-Gott"; E. pectinicornis in der Bayuda-

Steppe (Nubien) 22, 265, emu, altägyptisch = "Katze" 21, 567.

Encyclopädie, s. Chinesische Encyclopädie.

Engadin (Graubunden): rhatoromanischer Haus-Typus 21, 625. 626. 22, 321; Maloja-Wurm 27, 89; s. Graubünden; Obermutten? Engelbild in einer Grabkammer in Amasia 33,

450, 467, Engelsburg bei Rothenburg a. d. Tauber, Hammer von der 25, 300; importirte Steine 25, 299.

Engern (Angrivarier): ob Gebietsbegrenzung auf Grund der Hausformen 22, 560.

Engern (mittleres altes Sachsen zu beiden Seiten der Weser), s. Angrisches Haus; ferner Braunschweig; Hannover (Prov.); Lippe; Weser-Marschen.

Engers (Reg.-Bez. Koblenz): Funde durch Buschan irrthümlich der Latène-Zeit zugeschrieben 21, 244.

England: Alsengemme von Trier 30, 546; weisse Ausfüllung auf Thongefässen 27, 122: geschweifte Becher 26, 468; Becher der Steinzeit 23, 79; zusammengesetzte Bogen 31, 226; Füllmassen der Ornamente an Thongefässen 30, 546; getriebenes goldenes Gefäss 22, 291, 294 (s. Rillaton); Knöpfe mit V-Bohrung 22, 289; Leichen-Bekleidung in den ältesten Barrows 21. 235; - Maass und Gewicht: Längenmaass: ([angel-]sachsische Elle [yard]) 21, 319, 320, 631, (Fuss) 631; Gewicht: (Avoir-du-poids-Gewicht) 21, 277. 283. (Pfund Troy) 281, 284; - Münzen von, in dem Hacksilberfunde von Frankfurt a. O. 27, 142; Reise in 30, 497; Sagen über und Elfen-Reigen 21, 354 (s. Elfen fairy green; fairy rings; pixies); ethnologische Sammlung in Oxford 25, 208: Einführung der flämischen Hau-Sense 22, 155. 156; Versuche zur Einführung der Hennegauer Sense 22, 397; alte Steingerathe 25, 207; s. Altbritische Periode; Angelsachsen; Britische Inseln; Cambridge; Devoushire; Doddington; Dorset; Gross-Britannien; Hastings; Hesterton; "Island of Thanet"; Kinder-Erziehung; Liverpool; London; Museum; Northumberland; Oxford; Rillaton; Silex; Wales; Yorkshire; vgl. auch Irland; Schottland; Schottisch.

Englische Münzen, nachgebildet durch südafricanische Eingeborne 21, 30.

Engrain double (Art Einkorn-Weizen: Triticum monococcum var. flavescens Weizen.

Enkaustische Malerei der ägypt, Bildtafeln 21, 34, 43,

Ennewitz, Thongefäss mit weisser Füllmasse in den Verzierungen 27, 121.

Entartung, Merkmale der 33, 426.

Entbindung der Tami-Insulanerinnen 34, 336. Entdeckungen, neue, auf altägyptischem Gebiete 34, 98; in Armenien 30, 568; die neuesten archäologischen, in Ost-Turkistân 33, 150.

Entdeckungs - Reisen, s. Expedition; Forschungsreisen; Reisen.

Entdeckungsschiff, Neu-Seeland 26, 163. Ente in Bilqula-Sage 26, 292; s. Kinderklapper. Entenstall im sächsischen Hause (Klein-Horst, Hinterpommern) 21, 615,

Entfarbung von conservirendem Sprit 21, 243; posthume, der Haare altägyptischer Leichen 29, 403.

Entfernung des Ohrloches von der Nasenwurzel, sowie des Hinterhauptloches von der Nasenwurzel, s. Maass-Tabellen.

Entgegnung von C. F. Lehmann gegen W. Belck 32, 612,

Enthaarung der Araberinnen 26, 466. Enthauptung an ägyptischen Mumien 29, 137. Enthüllung der Nachtigalbüste 24, 116. Entschwefelung der Kupfererze 28, 381.

Entstehung des Ackerbaues 27, 342; der Aera Dionysiana 32, 102; des Felsengebirges. Indianersage 23, 165; des Feuers, Indianersage 23, 636; der Flüsse nach dem Glauben der Bilgula 26, 283; der Frösche und Schlangen, Indianersage 24, 49; des Menschen 31, 741; der Menschenrassen 34, 323; der griechisch-attischen and griechisch-kyprischen Oinochoe aus den Gefässen der kyprischen Kupfer-Bronzezeit 31, 56; des Purimfestes 28, 445; des Sexagesimalsystems bei den Babyloniern 27, 411; und Untergang der Steinsburg auf dem Kleinen Gleichberge bei Römhild, Sachsen-Meiningen 32, 426; des Tageslichtes, Indianersage 23, 637; des Wagens 27, 344.

Entstellungen der Natur in modernen Bildern 26, 26,

Entwicklung s. Skelet-Entwicklung. Entwicklungsgeschichtliche Verhältnisse bezng auf Polymastie 21, 439-440. Entzündung durch Pfeilgifte 26, 273.

Kcke) 22, 614. (Maasse) 616; s. Einkorn; | Enzenberg, Graf A.: Theilnehmer an den Verhandlungen betreffs Gründung Deutschen Gesellsch. f. Anthropol., sowie am Deutsch-österreich. Congress 1889 in Wien 21, 587. 714.

Enzi(te), Gebiet in Armenien 32, 46.

Epagomenen-Tage in der alt-babylonischen Zeitrechnung 28, 443.

Epicanthus bei Eingeborenen von N.-Columbien 23, 160; s. Plica interna.

Epidemien, Rud. Virchow's Beobachtungen bei 34, 324; in Ost-Indien 33, 396.

Epigrammatisch-Satirisches aus Venezuela 21. 525.

Epilepsie: Hystero - epileptische 8. scheinungen.

Epilepsie-Mittel, sympathetisches 31, 113. Epiphysen der Neugeborenen 33, 337.

Epiptericum an alten Argentinier-Schädeln 26, 407; an e. Berliner Schädel 22, 170; an e. Schädel von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 445; an e. Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 770; an Schädeln von den Tenimber- Inseln, Malay. Archipel: (meist bei Stenokrotaphie) 21, 177. (Schädel von Larat) 172. 173: an Schädeln vom S. Barbara-Archipel (südl. Ober - Californien) 21, 385. 388. 391. 394; an e. Schädel von Kóskimo (Vancouver-Insel) 21, 398.

separans: Schädel von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 113; Schädel von Letti (Malay. Archipel), bei Stenokrotaphie 21, 178, 181; Schädel vom Benue 21, 777.

Epistola Philippi de Pascha 32, 104.

Eponymische Namen von Emporien, schiffungsplätzen (Hafenstädten Ländern): 21, 504. 22, 223; s. "Astrachan"-Caviar; "Bayonner"-Schinken; "Chile"-Salpeter; Kafa; "Makassar"-Öl; "Marsala"-Wein; "Martabâni"-Porcellan; "Mokka"-"Panama" - Hüte; Portwein; "Smyrna" - Feigen; "Smyrna" - Rosinen; "Smyrna"-Teppiche; "Spanischer" Pfeffer; "Türkischer" Weizen; Valparajso,

Equus caballus ferus: fossile Knochen von Thiede (Braunschweig) 22, 364.

Erbil, Mesopotamien, Nephritring 23, 81; s. Arbela.

Erblichkeit von Defecten 30, 121; bei Polymastie und Polythelie 21, 438, 439, 24, 508; bei Mischformen möglich 21, 509. Erbschafts-Recht in Albanien 33, 363.

Erb-Sklaven auf den Kei-Inseln 21, 127. Erbsen (Pisum sativum), verkohlte, von Hissarlik 22, 615. 617; s. Higoc; vgl. auch Erven.

Erckert, R. v., Berlin + 32, 577.

Erdbeben in Adelaide 29, 314; in Indonesien durch Erdschlange erzeugt 24, 234; am Kaukasus 33, 78; nach der Anschauung der Konde 25, 296; in Laibach 27, 301; jüdische Sage in Rumanien über die Entstehung 25, 370; behandelt in einer

Zeitung in Taschkent 24, 537. Erdbeben-Aberglaube bei den Quiché 32, 353. Erdbeeren in Pfahlbauten 23, 104.

Erd-Cisternen als Vorrathskammern 32, 438. Erd-Dämpfe, s. "Erd-Säfte".

Erd-Dimensionen als Maassbestimmung 21, 319. Erde, s. Wirthschaftsformen.

Erde, Sintfluth und Himmel, Indianersage

Erde-Essen und seine Folgen in den Tropen 32. 354.

Erd-Esserei in Zanzibar 31, 670.

Erde-Gott der alten Mexikaner 26, 579. Erdgöttin, mexican, 24, 94.

Erdgöttin-Mutter Ma, Sculptur bei Boghazkoi, Klein-Asien 33, 478.

Erdgeschoss des rhätoromanischen Hauses 21, 625.

Erdhacken aus Stein 27, 331.

Erdhügel-Gräber in Bosnien 27, 53.

"Erdhütte" bei Westbevern (Westfalen): Photographie 22, 476.

Erdhütten an der Wolga 30, 32.

Erdkegel, künstliche, in Braunschweig 30, 504; nicht erforschter bei Carnuntum (Nieder - Österreich 21, 718; s. Hügel-Gräber; Kegel-Bauten; Kurgan; Tumulus. Erdrachen s. Unterwelten.

Erd-Rauch, s. Fumaria-Art.

Erdrutsch: 1888 bei Mariensee (zwischen Trockenhütte und Scharshütte, Kr. Berent) 21, 753; bei Scharshütte (Kr. Berent) 22, 43. "Erd-Säfte" (oder Erd-Dämpfe): Aberglaube über E. u. Hexenringe 21, 354.

Erd-Ungeheuer, Mexico 34, 446.

Erdwall bei Kronstadt 30, 513.

Erdeborn im Mansfelder Seekreise, prähistorische Thongeräthe aus 26, 97,

Erdrosselung s. Selbst-Erdrosselung. έρέβινθος = Ervum Ervilia 22, 617.

Eremitage-Museum, St. Petersburg 28, 498; altgriechische Goldfunde von Kertsch am

Schwarzen Meere 30, 568; Roggenkorn-Gemmen 30, 40.

Eren = ern = Tenne, Raum am Herde 26, 477;

Erfindung der Geldprägung in Lydien 21. 249, 263,

Erforschung des Limes Romanus 24, 117. 526; römischer Heerwege in Nordwest-Deutschland 31, 454; s. Ausflug; Ausgrabungen; Ethnologische Forschung; Excursionen; Expedition; Forschungen; Nachgrabungen; Reisen; Untersuchungen.

Erfurt, Prov. Sachsen, Bandornament aus alten Ansiedlungen bei 27, 697; neolithische Brandgräber 27, 697; alte Grabstätten 27, 697; Rössener Typus 32, 240; Steinhammer mit Schaftrille 27, 694; Thierkopf aus Thon 27, 697.

Ergänzen von Eisen-Alterthümern 34, 430.

Ergebnisse der armenischen Expedition 32, 612; der fünften Expedition nach Sendschirli 34, 379.

Erhabene Thierfiguren aus Bronze in Sibirien 25, 41,

Erhaltung der Bronzen von Benin 30, 154; s. Conservirung. Erhaltungszustand römischer Gewebe etc. aus

einem Mainzer Moore 21, 244.

Erhebung, s. Virchow's Statistik.

Erhöhte Norm des babylonischen Längenmaasses 21, 308.

- des solonischen Gewichtes 24, 582.

Eridanus; a) (= Rhone): Etymologie 22, 286; b) als Bernsteinhandelsweg = Elbe 22, 287. Erimenas, Nachfolger Rusas II. von Chaldien

32, 62, Erinnerungsfeier für Paulus Diaconus in Cividale im Friaul 29, 358; in Reggio Emilia für Lazzaro Spallanzani 31, 243; s. Gedenkfeier.

Erinnerungsfest für Vasco da Gama, in Lissabon 30, 91.

Erinnerungszeichen, Brandwunden auf den Armen bei Arabern als 29, 375.

Eriosema, essbare Wurzel, Süd-Africa 32, 359.

Eritrea (italienisches Colonial-Gebiet in Ost-Africa): Photographien 24, 492; Reise Schweinfurth's 22, 589; Reise und Sammlungen von Schweinfurth 24, 189. 245. 525; s. Colonia Eritrea.

Eriwan, Armenien, vorgeschichtliche Gräber 31, 584; Keilinschriften 25, 64.

Eriwan-Ebene, Chalderreich in der 32, 64; Erphokreuz, Gemmen 23, 609, Veränderung der Flussbetten in der 28, Erregung und Lähmung 28, 503, 313.

Erklärung der Abbildungen auf Tafel XIV 34, 408; der Abbildungen auf Tafel XV 34, 479; der Abbildungen paläolithischer Funde von Theben 34, 308; zur Frage der babylonischen Gewichtsnorm 24, 420; der Zeichen auf Tafel VII 24, 265.

Erlass des Unterrichtsministers betreffend die Betheiligung der Kreis-Stände an der Alterthumsforschung 21, 592/593; wegen sonstiger Erlasse s. im Autoren-Verzeichniss unter "Unterrichtsminister".

Ermland: "Lauben" der Häuser in den Städten 21, 198.

Ermordete, s. Häufung von Steinen usw.

Ermordung Onsi's (Luzon, Philippinen) durch den Teniente Medina 21, 674, 675; s. Mord: Mord-Thaten.

"Ern", Quergang im Schweizerhause 21, 193. Ernährung Erwachsener mit Frauenmilch 29, 89. Ernährungsfrage, die, als wichtiges Moment in der Ethnologie 32, 355.

Ernennung von Ferdinand Blumentritt zum correspondirenden Mitgliede 32, 577; von Mitgliedern zu Universitäts-Professoren 32, 68.

Ernst, A.: Berichte aus Venezuela angekündigt 21, 731; beabsichtigte Nachgrabungen in den Cariben-Gräbern bei Santa Cruz (Venezuela) 22, 596; Carácas † 31, 575, 739.

Ernte, Kopfjägerei vor der, bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 681; Tänze zur Erlangung guter, in Zuñi (Neu-Mexico) 21, 667.

Erntearbeiten alter Zeit 26, 603.

Eröffnung des Schlesischen Museums für Kunst-Gewerbe und Alterthümer zu Breslau 31, 646; des Stadt-Museums in Graudenz 31, 477; des Bayerischen National-Museums in München 32, 443.

Eröffnungs-Feier des Uckermärkischen Museums in Prenzlau 31, 576.

Erosions-Bildungen im Tuff bei Caesarea, Cappadocien 33, 509.

Erosions-Thäler in Ober-Aegypten 21, 706. 707.

Erotisch, s Sentimental-erotisch.

Erotische Eigenschaften d. Mandragora 23,

Erpel bei Schneidemühl, vorgeschichtlicher Goldfund 29, 463.

Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register.

Errichtung eines Deutschen National-Museums in Berlin 27, 418; der Sambaquis durch den Menschen 30, 454.

Erschaftung der Erde nach der Vorstellung der Guatusos 26, 76; des Lachses, Bilgula-Sage 26, 282; des Menschen und der Sonne 26, 281, 282,

Erster Mai: Rogallen (Hirten-Umzüge) in Westpreussen 21, 750; Hirten-Gebräuche in Fersenau (Kr. Berent) 21, 750,

Ertmänneken (Alraun) 23, 741.

Eruptivgesteine, jüngere mit Jadeit in Ober-Burma 26, 246,

Erven (Ervum Ervilia), verkohlte, von Hissarlik 22, 615. 617; s. Ervum Ervilia. Ervum Ervilia = ἐρέβινδος, ὅροβος 22, 617; s. Erven.

Erwachsenheit und daran schliessende Gebrauche in Bosnien 28, 281,

Erweiterung, compensatorische, des Schädelraumes in entgegengesetzter Richtung bei Hindernissen 27, 304.

Erwerbungen, neue, des Kgl. Museums für Völkerkunde 24, 105. 377. 32, 427; der prähistorischen Abtheilung des Museums für Völkerkunde 24, 177, 282, 293; aus Benin 33, 249; von der Taui-Gruppe 32,

Eryngium amethysticum bei Russanovici, Bosnien 27, 51.

Erythrophlaeum als Pfeilgift 26, 277.

Erythroxylon Coca, s. Coca.

Erzcultur, bosnische und griechische 27, 640. Erze s. Kupfererze.

Erzfiguren s. Bronze-Figuren.

Erzgebirge: vorgeschichtliche Zeichen- und Kartensteine 22, 506.

Erzgewinnung, Feuersetzen als alteste Methode der 28, 294. 382.

Erzmünze, römische, von Guben (Nieder-Lausitz) 22, 358.

Es Iné (Troas), Haus- und Mauerbau 22, 340; Strasse 22, 341.

Esau-Lady, Ms. Annie Jones, bärtige Dame 23, 243.

Esche, nördliches Vorkommen 22, 607,

"Escherstein", Landkartenstein am Fusse des Säntis bei Schwende (Appenzell Inner-Rhoden): als eine Landkarte der Urzeit 21, 628. 22, 504, 514.

Esel, das Lastthier der alten Aegypter 23, 651.

Esel-Hengst, Zugthier im Rigveda 32, 81. 83. Eselsfeige (Sykomore) 23, 107.

"Eselshufe" = Nuclei in Aegypten 21, 705. 34, 300.

Eselskarren, sicilianische: Photographieen 21, 629.

Eselsweg im Spessart, Grabfunde 25, 36. Esi, chaldisches Wort 32, 445; verschiedene Deutungen 32, 620, 622.

Eskimo, Eis-Messer der 31, 747; Pigment der 33, 246; und Lappen sind dunkler als Kaukasier 33, 204; Schädel eines syphilitischen 31, 489; Wurfhölzer 21, 226; Abnutzung der Zähne 23, 396.

Eskimo-Bogen 31, 222, 226, 236,

Eskimo-Briefe 31, 748.

Eskimo-Geräthe aus Neu-Herrnhut bei Godhaab (an der Südwest-Küste von Grönland) 32, 542.

Eskimo-Kinder, blaue Hautflecken der 33. 189, 207, 248.

Espada, Don Maria Jimenes de la, corresp. Mitglied 24, 115; Madrid † 33, 75. 445. Espada, der, im Stiergefecht 28, 433.

Espundia, Krankheit in Bolivien 31, 90. Ess, das, Gebäck 30, 384.

Essbare Eicheln, s. Eicheln; Speise-Eicheln.

Essbare Muscheln der Troas 22, 471.

Essbare Pilze in Chile 25, 313.

Essen, Gemme 25, 198.

Essenwein + 24, 445.

Esslöffel aus Muschelschale vom Malay. Archipel 21, 124.

Estavayer am Neuenburger See, Schweiz, Pfahlbau, Antimon-Fund 25, 161; Bronzenadel mit 5 Knöpfen 24, 282; Kämme 31, 173; Zinnstange mit Antimongehalt aus einem Pfahlbau 25, 161.

Este, Prov. Padua, Italien, Kämme 31, 172.
Esten, Ausstellung in Riga 28, 481; Einwanderung der, in die Ostsee-Provinzen 28, 492; alte Gr\u00e4ber 28, 489; s. Aestier, Esten\u00fabeln 29, 126.

Esten-Schädel, Dolichocephalie 28, 493.

Estland, Archäologie, Bibliographie 28, 481.

Estrella-Indianer in Costa-Rica 26, 72. Estrich-Überreste von Čáslau (Böhmen) 21. 453.

Etagengefässe, Ungarn 23, 87.

Etagèren, s. Wand-Etagèren.

Ethik des Judenthums 31, 746.

Ethnographie s. Wandtafeln; der Deutschen 34, 323; deutsche auf der Welt-Ausstellung in Chicago 24, 526; und Sprache der Gnayakí-Indianer 34, 94. 392; präcolumbische, von America s. Preis.

Ethnographische Ausstellung 24, 446; aus Dahome 23, 66; der tschechischen Nation 23, 828.

 Beiträge zur Kenntniss des Carolinen-Archipels 24, 214.

— Gegenstände aus Ost-Afrika 24, 297; aus Arizona und Mexico 24, 89; der Boroa (Südost-Afrika) 24, 246; aus Surinam 21, 212; von den Apoyaos in Nord-Luzon eingetauscht 21, 679; Fälschungen afrikanischer 27, 32.

- Gesellschaft in Zürich 30, 126.

- Kartenskizze von Malacca 24, 440.

 Mittheilungen ans dem nordamerikanischen Südwesten und aus Mexico 21, 664—668.

— Samming A. Bässler's aus dem Malayischen Archipel 22, 500; aus Madagascar im Museum zu Schaffbausen 24, 445; aus Togoland abgesandt 21, 414; aus Dahôme 22, 595; W. Joest's aus Guiana, Venezuela und West-Indien 22, 553.

Ethnographische und archäologische Sammlungen in Hamburg 29, 462.

Ethnographisches aus Central-Africa 30, 478; für die Welt-Ausstellung in Chicago 24. 241; aus den Ostsee-Provinzen 28, 481; aus der Südsee 24, 293.

Ethnologie als Naturwissenschaft 21, 715; und Anthropologie 26, 510; africanische, auf dem Congress in Chicago 25, 147; America's 27, 755; s. Eingeborene; Rassen; Völker; Völkerkunde.

Ethnologische Abtheilung des Museums für Völkerkunde in Berlin, s. Museum f. Völkerkunde; Ferien-Vorlesungen der 24, 491.

 und archäologische Abtheilung der Worlds Columbian Exposition in Chicago 25, 226.
 africanische Ausstellung 23, 485.

 Bedeutung der Geschichte des deutschen Hauses 22. 591.

- Einheit in Europa 21, 332.

— Forschung und Thätigkeit: in Österreich: (Kronprinz Rudolf als Förderer) 21, 715. (Art und Grad der Thätigkeit) 715; 1889 in Deutschland 21, 715. (Fortschritte) 730; Fortschritted er ethnologischen Studien in Britisch-Ostindien 22, 254—256. 590; Bildung eines Fonds zur Erforschung der Malayischen Halbinsel 21, 735; s. Ex-

cursionen; Expedition; Forschungen; Etymologie: Reisen.

Ethnologische Gegenstände, Malacca 23, 172. - Gesellschaften: s. Berliner Gesellschaft Anthropologie, Ethnologie Deutsche Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie usw.

- Sammlung der Berliner Gesellschaft für Anthropologie usw. 21, 733. (Auflösung) 22, 592,
- in Oxford, England 25, 208; s. Ethnographische Sammlung; Museen; Samm-
- Studien, s. Ethnologische Forschung.
- Untersuchungen in Indien 23, 83.

Ethnologisches aus dem Westen Nord-Americas 31, 407. 475; aus dem Kamerungebiet, unter besonderer Berücksichtigung der Waffen und Waffenführung 24, 512; im Museum zu Madrid 28, 51; von den Salomons-Inseln 24, 220,

Ethnologisches Comité in Berlin 21, 730. 22, 588. 25, 405.

Ethnologisches Material auf der Pariser Welt-Ausstellung 1889 21, 516.

Ethnologisches Museum: s. Museum für Völkerkunde.

Etius, Reich des, Armenien 28, 319.

Etrurien, Ausgrabungen 26, 195; Expedition Hearst 32, 231; Fels-Kuppelgräber 31, 369; persischer Silber-Stater 21, 271. 283. (angebliche Übermünzung) 271.

Etrusker, die 31, 373; Gesichts-Darstellungen 30, 87; Gräber 32, 481; Grabfunde in Italien 30, 87; mit menschlichen Figuren verzierte Grabstelen der 30, 87.

Etruskisch, s. Griechisch-etruskisch.

Etruskische Alterthümer, Funde von Vetulonia, Bisentium, Volterra, Chiusi 27, 677.

- Bronze-Kanne von Weiskirchen (Rheinprovinz) 22, 353.
- Inschriften auf Bronzehelmen von Negau (Steiermark) 21, 422.
- Münzen in karthagischem Münzfusse 21,282.
- Nekropele von Orvieto 32, 410.

Etruskischer Schuh 22, 52. (als Bergmanns-Tracht auf Schwert-Scheide von Hallstatt)

Etruskisches Schwert von Hallstatt (Ober-Österreich) mit Darstellung von Bergleuten auf der Scheide 22, 50-52.

E'schmiadzin, Kloster in Armenien 25, 72; Backstein-Inschrift 32, 620.

von Wörtern: lucht" (pommerisch), Art Kammer 21. 617; "Auken" (pommerisch), Rauchloch zwischen Hauswand und Dach 21, 617; altpreuss. ausis (= lat. aurum) etc. 22, 284; "Blangendör" (Seitenthür im sächs. Hause Holsteins) 22, 530, vgl. 22, 77; "Butarch" (getrockneter und gesalzener Rogen von Cephalus mugil) 22, 215; "Caviar" 22, 210-223; glaesum (= Bernstein) 22, 287; "Hekschuur" (Heckschauer). schmale Verbindung zwischen Ställen und Hof des holstein. Bauernhauses 22, 78 (u. vgl. 77); "Hill(e)" (pommerisch), Hängeboden für Torf usw. 21, 617; "Länderhûs" (Schweizer Hausform) 21. 191; Mungo (Herpestes mungos) 22, 153; "Norup" (pommerisch), Bett unter dem schrägen Dach 21, 617/618. [NB. vielleicht ist "Nor-" der (scheinbare) Stamm des Wortes Noren in dem plattdeutschen Ausdruck "de Noren halden" = "das Mittags-Schläfchen halten", wo Noren eine Corruption des Wortes "None" ist; ursprünglich ist "None" die kirchliche Hore Nona]; "Pesel" (Holstein) oder "Pisel" (Föhr), grosses Zimmer 22, 66. 532; Petunia 22, 475; "Richle" (pommerisch), Gitterbrett an der Wand zur Aufstellung von Tellern 21, 616; "Rogallen" (Hirton-Umzüge in West-Preussen) 21, 749; "Rubel" 21, 591; seif und Eiges 22. 131 (vgl. Ztschr. f. Ethnol. 22, S. 6, Anm. 1): "Wahrzeichen" [NB. falsch erklärt!] 22. 508.

von Namen (Stammes-, Orts-, Fluss-, Berg- usw. Namen): in Deutschland: Mattiaci 22, 160; - in Westpreussen: a) Bach-, Fluss- und See-Namen: Biala 21, 759; Dransen-See 21, 762; Oppa 21, 762; Rheda 21, 758; Srebna 21, 759; b) Orts- und Local-Namen: Bendargau 21, 761; Bialagrod (Burgwall) 21, 759; Cechotzin 21, 758; Gnewau 21, 760; Grabowitz 21, 757; Jellentsche Hütte 21 757; Kaschau 21, 762; Nanitz 21, 759 Opawa 21, 762; Pelzau 21, 758; Schmechau 21, 759; c) Stammes-Namen: Kaschuben (nicht Kassuben) 21, 762; - in Österreich: Carnuntum 21, 720; Myrišče (österreich, Küstenland) 21, 479; - in der Schweiz: Maisprach 21, 663/664; Petinesca [NB. falsche Etymologie!] 22,

511; "Valser" und "Walliser" (Bewohner-Namen) 21, 626/627; "Wallis" bzw. "Walliser" 22, 324. 325; Eridanus, Rhodanus (Rhone) 22, 286; — ausser-europäische Namen: Indianer-Name "Tucanos" 22, 603; s. Eponymische Namen; Namen-Erkltrung.

Etymologisches, altes, von Venezuela's Nord-Küste 27, 32.

Etzel (Provinz Hannover): Gewebereste aus Moorfunden der Merovinger Periode 21, 228.

Enböa: Handelsbeziehungen zu Athen im Alterthum 21, 266; Zusammenhang der antiken Gewichte u. Münzen mit denen in Babylonien, Lydien, Athen u. Rom 21, 267.

Enböische Prägung 21, 280.

Enböische Währung 21, 265.

Euböisches Talent (Gewicht) 21, 299.

Euböisch-attische Mine (Gewicht) 21, 265. 268. ("Königliche Form") 280; Werth in ägypt. Lothen und in Grammen 21, 268; Beziehung zum Längenmass 21, 294.

Euböisch-attisch-römische Elle und Fuss 21, 298. 301. 314. (bildlich dargestellt) 318. Euböisch-attisch-römisches Maass-System das

Welt-System des Alterthums 21, 301. Eucalyptus-Wald-Luft gegen Malaria 28, 463.

Eulengesichts-Vase von Hissarlik mit Athene's Aegis in Schärpenform 22, 471—472.

Eulen-Loch (plattdeutsch "Ulenloch") des Hauses: Beziehung sächsischen früheren Rauchloch 22, 556; Zweck 22, 559; "Ulenloch" in Hinter-Pommern: (in Klein-Horst) 21, 615, 618, (Kamp) 621; an einem "Rauchhause" beim Kloster Pudagla (Usedom) 21, 627; im sächs. Hause Holsteins 22, 79; in Nähme bei Osnabrück (Hannover) 22, 559; Dachklötze unterm Ulenloch an sächsischen Giebelhänsern der Altmark 22, 525-526; Ersetzung des Ulenlochs durch ein Latten-Dreieck in Listringen bei Osnabrück 22, 559; Eulenlöcher in der Rheinprovinz 25, 281; s. Rauchloch.

Eulenspiegelbilder an einem Thürsturz aus Nordhausen 25, 179.

Eumenes' II. Altar in Pergamon (Klein-Asien): milesischer Fuss daran nachweisbar 21, 303. Eunuchen 26, 456; im Kaiserlichen Palast zu Peking 30, 551; im präcolumbischen

America und deren Verstümmelung 31, 84.

Euphorbia mauritanica 23, 658.
Euphorbia Tirucalli als Hecke 26, 273.
Euphorbien zu Pfeilgiften gebraucht 26, 273;
s. Candelaber-Euphorbie.

Euphrat, Brücke über den 33, 304. Eurafrikaner 32, 408.

Eurilthas, beschnittene Frauen in Australien 25, 287.

Europa: "arabische" Artisten (marokkanische Berber) 21, 572. 578. (ihre Productionen) 575. 579. 580; - Bernstein: 3 Haupt-Fundgebiete in Nord-E. 22, 271; Bestattung und Leichenbrand in Nord-E. vom 2. bis 4, Jahrh. 21, 236. (Leichenbrand in der mittleren Eisenzeit) 236: Bevölkerung: Zwergvolk der Tschitschen im Karst 22, 412; s. Avaren; Deutsche; Europäische Rassen; Germanen; Langobarden; Lappen; Pfahlbauer; Römer; Slaven: Wenden: - Bronze-Schwerter in Nord-E. 22, 380; - Faserstoffe (Pflanzenund Thierfasern) zu Geweben: Auftreten des Flachses 21, 236; s. Flachs; Gewebe; Lein; - Gewerbe und Kunst: Gobelin-Technik aus dem Orient stammend 21, 239; Kattun-Druck mit Pfeifenthonund Wachs-Reservage 21, 370; Knöpfe mit V-Bohrung in West- u. Südwest-Europa 22, 288; Nephrit-Bearbeitung zur Steinzeit 21. 600: Stickereien Menschenhaar 21, 109; prähistorische Woll- und Leinen-Gewebe 21, 227. 240; - Herkunft des Hacksilbers 21, 591; -Mythologie: Sagen in Nord-E. über Elfen und Elfen-Reigen 21, 354; s. Deutsche Mythologie; Nordische Mythologie; - Pfahlbauten 23, 80; Prähistorisches aus Spanien 24, 66. 107; Pygmäen in 26, 425; - die sogenannten ältesten japanischen Rüstungen in 28, 468; Tättowirungen 29, 231. 328; - Thiere: Katzen: (Auftreten der Hauskatze) 21, 458, (Herkunft) 556, (Abstammung) 558. 559; Einführung der ägypt. u. der asiat. Hauskatze 21, 559; Hauskatze ist keine Felis maniculata 21, 567; Haus- und Wild-Katze 21, 556. 557. (Kreuzungen) 559; Sohlenfärbung der Wildkatze 21, 559; s. Felis catus ferus; Hauskatze; Rinder - Rassen 21, 368; Niederungs-Vieh in West-Europa 21, 368; s. Haus-Rind; Schwein: Wildschwein 21, 363, 364, 365, (frühe Kreuzung von

Sus scrofa ferns und S, vittatus) 366:

des chinesischen Schweins 22, 151; s. "Kümmerer"; Wiesel als gezähmter Mäuse-Vertilger in Nord- Ewar-Inseln, s. Kei-Inseln. Europa 21, 556; — Verbreitung des Hirsen 26, 605.

Europa s. Avaren; Balkan-Halbinsel; Balticum; Baltisch; Belgien; Bevölkerung; Bibliographie; Bodensee; Dänemark; Deutsche; Deutschland (und seine einzelnen Länder, wie Anhalt, Baden, Bayern, Braunschweig, Bremen, Hamburg, Meklenburg, Oldenburg, Preussen, Sachsen, Württemberg, usw. usw.); England, Englisch; Frankreich, Französisch: Gallien: Gefäss-Ornamentik: Germanien. Germanisch: Griechenland: Holland; Island; Italien; Kankasus; Lappen; Lepra; Letten: Litauer; Mittelmeer-Länder: Niederlande: Nord - Europa?: Norden (Europa's): Nordisch: Norwegen: Österreich: Pannonien: Pfahlbauer: Pfahlbauten; Portugal; Purpurfärberei; Römer, Römisch; Russland, Russisch; Rüstungen; Schweden; Schweiz; Siebenbürgen; Skandinavien; Skythen; Slaven, Slavisch; Spanien; Türkei; Ungarn; West-Europa.

Europäer in den Tropen 33, 394; Einbrennen der Haut der E. in den Tropen 30, 110; in Indianersagen 27, 233; Platyknemie der vorgeschichtlichen 27, 277.

Europäische Museen: viele Aschanti-Schädel 21, 781; s. Museum.

- Rassen: Gyps-Abgüsse der Grund-Rassen 21, 330; chamaecephale und leptoprosope Dolichocephalie, chamaeprosope und leptoprosope Brachycephalie als Schädeltypen 21, 330-331; mesocephale chamaeprosope und mesocephale leptoprosope Rasse 21, 332; Rassen - Abstammung, Anatomie und Culturfähigkeit der europäischen Völker 21. 332; Geschichte der Rassen älter als die Völkernamen 21. 332; Intelligenz usw. unabhängig von Schädel- u, Gesichtsform 21, 332; Klima u. Nahrung ohne Einfluss auf Rassen-Constanz 21, 332.

- Sammlungen: zahlreiche Dahôme-Schädel 21. 781.

Eurycephalie der Norquin-Schädel 26, 387. Eusebius' Welt-Aera 32, 116.

Evans, Dr. John, nnangenehme Erlebuisse in Makedonien 21, 466.

Evessen, Braunschweig, die Hochlinde 30, 504.

Haus- | Evora, Spanien, phallische Bronze-Idole 28, 50; Goldringe 28, 50.

> Ewe (Neger-Stämme in West-Africa): Kebu-Stamm dazu gehörend 21, 768; zur grossen westafrican. Neger-Familie gehörend 21, 768.

> Ewe (Éwwe), Zwergvolk Africa's 25, 186. Ewe-Sprache (West-Africa): Verwandtschaft mit dem Yoruba 21, 768,

Ewhe, Togo, Schädel-Messung 28, 506.

Ewhe-Völker 34, 209, 213,

Excavations in Bokerly and Wansdyke etc. 24, 425,

Excessbildungen 30, 56,

Excursionen: Beispiel eines gedruckten Programms 22, 94; - der Berliner Gesellsch. f. Anthropol. usw.: (1889 vertagt) 21, 728. (Klage über 1889; Plan für 1890) 22, 308. (1890 in die Altmark) 22, 587. (nach Belzig und Wiesenburg) 26, 245, 327. (nach Brandenburg a. H. und Butzow) 29, 238. 312. (nach Dessau) 26, 327. (nach Frankfurt a. O.) 30, 256, (beabsichtigte, nach Prenzlau) 30, 229; (nach Prenzlau und Umgegend) 34, 216. 270. 485. (nach Salzwedel und den megalithischen Grübern der Altmark) 23, 485. 679. 870; (nach Schlieben) 27, 477. 753. (nach Wilmersdorf, Kreis Beeskow-Storkow) 31, 495, 746; - des 1889er deutsch-österreichischen Wiener Anthropolen-Congresses: (nach Carnuntum) 21, 713. 717-720. (durch das untere Manharts-Viertel in Nieder-Österreich: Mistelbach, Schrick, Gaiselberg, Obersulz, Spannberg, Stillfried a. d. March, Ober-Gänserndorf) 22, 93-97. (nach Budapest und Aquincum) 21,717. (photograph. Aufnahmen von dort) 21, 628, 22, 97, (nach Lengyel, Süd-Ungarn) 22, 97-118; - der Anthropologischen Gesellschaft zu Wien: (nach Bosnien. Hercegovina und Dalmatien) 27, 351, 637, 754. (nach Brünn u. Umgegend) 29, 208. 331. (nach Hallstatt) 30, 180, (nach Linz, Hallstatt, Krems a. d. Donau, Stift Göttwing. Schloss Kreuzenstein, Ober-Gänserndorf, Kronabrunn und Schleirbach) 33, 252; — A. Bässler's zu den Negritos auf Luzon (Philippinen) 22, 498-500; auf den Elm 30, 504; in die livländische Schweiz 28, 495; nach Neuhaldensleben 30. 552. 592; in die Schwalm 27. 634; s. Ausflug; Congress.

Exil der 10 verlorenen Stämme Israels 32, 465. Ex-Kaiser von Brasilien, s. Dom Pedro d'Alcantara.

Exostosen: am Gaumen: Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 428; am Gehörgange (eines Schädels der Bilsteiner Höhle) 27, 681. (australischer Schädel) 29. 515; am Hinterkopf: Schädel vom S. Barbara-Archipel (südl. Ober-Californien) 21, 390; am Oberkiefer; Schädel von Kóskimo (Vancouver-Insel) 21, 398; am Ohr: an Schädeln vom S. Barbara-Archipel (Ober-Californien) 21, 387, 391, 397; s. auch Hyperostosis der Ossa tympanica; und Hyperostosen an Extremitätenknochen des Menschen im Hinblick auf den Pithecanthropus 27, 787; an der Diaphyse des Os femoris: Skelet-Knochen vom S. Barbara-Archipel (Ober-Californien) 21, 387. (pathologischer Natur) 397; supracartilaginäre am Promontorium usw.: Skelet-Knochen vom S. Barbara - Archipel 21. 389. (pathologischer Natur) 397; Sehnen -Exostosen an der Crista pubis: Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel 21, 386; an der linken Tibia von Leibniz 34, 472. 479. 480; an Zähnen; Wurzel-E. mit Schmelzkrone: Schädel vom S. Barbara-Archipel 21, 385. 389; multiple 27, 790; vgl. Hyperostosis; Knochen-Auswüchse; Osteophyten; Periostosis.

Exostosis aponeurotica, tendinea 27, 789. Exostosis cartilaginea 27, 790.

Expedition, armenische der Herren W. Belck und C. F. Lehmann 30, 127, 227, 256, 414. 522. 567. 31, 81, 193, 411, 487, 579, 586 661. 744. 32, 29. 430. 443. 583. 612; Hemenway-E., America 25, 121: s. Cushing: Hemenway-Expedition; ten Kate; Schliemann 1889 nach Hissarlik 21, 726 (vgl. Hissarlik, and Schliemann); Jesup'sche nach der nordpacifischen Küste 30, 257; Kamerun-E. der HHrn. v. Uechtritz und Passarge und das Auffinden von Felszeichnungen bei Jola 26, 134; nach Sendschirli 26, 83. 487. 34, 379; Aspelin usw. 1889 nach Sibirien, zur Erforschung der Jenisei-Inschriften 21, 744; nach der Südsee 32, 495; nach Turfan (im Nordosten von Ost-Turkistan) 33, 152. 155; wissenschaftl., der Frau Phoebe A. Hearst in San Francisco, Nord-America 32, 231; und Mordthaten Medina's gegen die Apoyaos

in Nord-Luzon 21, 674. 675; zu den Ruinen von Zimbabye, Süd-Africa 21, 737-744. (W. Posselt) 739 ff.; Lieut. Schwatka nach Nord-Mexico 21, 535. 629; amerikanische nach Mesopotamien 30, 259; nordamericanische, nach der Nordwest-Küste und nach den asiatischen Nachbarländern 29, 162; neue, nach Central-Brasilien 30, 258; Pepper-Hearst- 30, Chun 30. 127: Tiefsee-, von anthropologische, Torresnach der Strasse, Mittel-Borneo u. Neu-Guinea 30. 91: ungarische, nach dem Kaukasus 27. 89; des Peralonso Niño nach Venezuela (1499-1500) 27, 32; s. Freiland-Expedition; Reisen: Schadenberg's Expedition; Schingú-Expedition; Tiefsee-Expedition. Exploratio Halicensis, erwähnt in einer Limes-Inschrift 25, 34.

Explosivität der Canavalia-Bohne 23, 678.

Export, ältester aus Japan 28, 468.
Exposition internationale in Brüssel 29, 27.
163, 208.

Extase, falsch statt Ekstase (s. d.).
Extern-Steine: C. Dewitz' Werk über 21, 108;
bei Horn 26, 323.

Extremitäten, Asymmetrie der 29, 115; des sogen. Azteken Maximo 34, 32; schwache Entwicklung der unteren, bei den Guató (Süd-America) 34, 84; defecte Ober-, eines Kindes 27, 239; kurze in Brit. Columbien 23, 159.

Extremitäten-Knochen von Jakoons, Malacca 28, 141; des Mammuths und des fossilen Rhinoceros 31, 670; s. Armknochen; Beinknochen; Fibula; Humerus; Os femoris; Phalangen; Tibia; Ulna, usw.

Exvoto's in Mexico an Bäumen aufgehängt 21, 668.

Eygenbilsen [NB. in früheren Jahrgängen so: Eyggenbilsen] (Belgisch-Limburg): gerippte Bronze-Eimer 22, 100. Eylau s. Preussisch-Eylau.

Eyrhyggjasaga und Tempelruinen auf Island 26, 143.

Eyrich, Emil, Berlin † 29, 83, 314, 579. Eyvindur, isländische Sage 23, 251.

Ezechiel (30, 17): Pibeseth = Bubastis (s. d.) 21, 459 (u. vgl. 567).

Fabelwesen der mykenischen Kunst 31, 303 ff. 387 ff. Fabrication steinerner Pfeilspitzen in Caldera (Chile) 22, 475.

Fabrications-Stätte von Bernstein-Knöpfen mit V-Bohrung in Gudendorf (hamburg. Enclave im Hannöverischen) 22, 288; s. Fenerstein-Werkstätten.

Fabrik-Marken: Hakenkreuz (Lagerbier von Ny Carlsberg, Kopenhagen) 22, 492, 493; s. Fabrik-Stempel.

Fabrik - Stempel: auf provincialrömischem Eisenschwert von Reichersdorf (Kr. (luben) 21, 345; römische mit Cognomen Natalis 21, 346; auf römischer Bronze in Pommern 24, 498; s. Fabrik-Marken.

Fach (keilförmiger Raum) zwischen den Kettenfäden am Flecht-Rahmen und am Webstuhl 21, 233.

Fach-Commissionen der Gesellschaft 34, 215. Fach-Katalog der Gesellschafts-Bibliothek 31, 80.

Fach-Werk, Fachwerk-Bau, s. Ständer-Häuser. Fachwerk-Bau des sächsischen Hauses, Fachwerk-Bauten, Fachwerk-Häuser: sächsische Häuser in Schönkirchen (Holstein) 22, 77; sogen. "(nord)friesisches" Haus in Osterfeld (Holstein) 22, 531; in Hinterpommern:
a) mit "Staken" = Lehm füllung 21, 623. (in Klein-Horst) 615. (Kamp) 621. (Gross-Horst) 623; b) mit Zie gelfüllung; in Klein-Horst 21, 616; Häuser in Alt-Gästebiese, Alt-Lietzegöricke, Zäckerick (Neumark) 22, 528; in den Hamburger Vierlanden 22, 560.

Fächer (Wedel): übersponnene Gestelle als F. auf der Insel Philae (Ägypten) 21, 701; in Alt-Mexico 25, 178. 27, 309; zum Feueranfachen in altamerikanischen Bildern 27, 309, 772; auf dem Gefäss von Chamá, Guatemala 26, 374; von Samoa 26, 96.

Fächerförmiger Stand der 3 oder 4 letzten Zehen bei manchen Alfuren 21, 169.

Facial-Indices, s. Gesichts-Indices.
Facialer Typus der Kebn-Schädel (Togo-Land)

21, 773; s. Gesichts-Typus. Fackeldistel: stachlige Früchte 21, 526.

Fackelhalter von Cypern 31, 346; von Lengvel (Süd-Ungarn) 22, 109.

Fackraka, el, Felsbauten bei Inderkusch 30, 523; s. Fakraka.

Facsimile - Nachbildungen, s. unter Nachbildungen.

Faden aus thierischer Substanz im Pfahlbau

Castione (Italien) 22, 328; s. Buntfarbige Fäden; Garn; Leinfäden; Wollfäden; — Quer- bzw. Längs-Fäden, s. Einschlag. bzw. Kette.

Fadenpilze in alten Menschenknochen 26, 602. Fadenspiel, das, Indianersage 25, 466.

Fadilijeh-Canal, Aegypten 34, 296.

Fafner, s. Sigurd Fafnirsbane.

Fagridalur, Island, Grabhügel 26, 148.

Fahlenberg bei Höftgrube, Kreis Neuhaus a. d. Oste, Reg.-Bez. Stade, Steinkammerfund 30, 547; Thongefüss mit Harzausfüllung der Ornamente 30, 547.

Fahlerze in Ungarn 32, 365.

Fahnen, Kriegerschmuck in Altmexico 23, 121; s. Standarten.

Fährgeld 29, 66.

fairy green (engl. = "Elfen-Reigen", . "Hexen-Ring", s. d.): Stelle bei Shakespeare 21, 354; s. fairy ring.

fairy ring (= fairy green) 21, 352; fairy rings und pixies (Elfen) in Devonshire 21, 353.

Fakraka, Felsenbauten bei dem Felsen von 32, 49; s. Fackraka.

Falb-Katze 21, 553. 559 (= Felis maniculata, s. d.).

Falcke, Jacob v., Wien + 29, 237.

Falk, Minister, Hamm + 32, 345.

Falkenburg, Pommern, römische Skeletgrüber 25, 575.

Falkenhagen, Kreis Prenzlau, Grabfund mit Leichenbrand-Urne 34, 278.

Falle, s. Mausfalle.

Fälschungen von Alterthümern 22, 84. 85; mexikanische 24, 447; mexikanischer Alterthümer 24,92; mexikanischer Bilderschriften 33, 266; africanischer ethnographischer Gegenstände 27,32; von Bronzen 23,80; von Keil-Inschriften 33, 322; von Photographien im Malayischen Archipel 22, 494; aus West-Africa 33, 331; s. Mumien; Nachahmungen; Nachbildungen; vgl. Betrügerische Vorführung; Schwindelhafte Aufführungen; Verdächtige Funde.

Falten in den Schneidezähnen, s. Längsfaltung.

Falzrand an Deckeln von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634.

Familie, s. Ehe; Sohn.

Familie G'auo's, Indianersage 27, 204.

Familien-Abzeichen, Verstümmelungen als, der Damara 26, 79. Familien-Gräber, alte, in Aegypten 31, 542; in der Nekropole von Hawara 24, 417; altgriechisches von Dekeleia bei Athen 26, 119; in Freiwalde (Niederlausitz) mit Orientirung Ost-West 22, 630; bei Helenendorf. Transkaukasien 33, 150; römische. bei Reichenhall 24, 546; mit Steinkränzen in Transkaukasien 28, 400.

Familien-Häuser in den Calanassan-Rancherien der Apovaos in Nord-Luzon 21, 676.

Familien-Leben der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680; der Basken 31, 294.

Familien-Marken in Deutschland 28, 264, Familien-Namen fehlen den Wilden Formosa's 25. 333.

Familien-Rache als Anlass zur Kopfjägerei bei den Apovaos in Nord-Luzon 21, 681. Familien-Verhältniss der Burjäten 31, 440. Fanany-Mythe 27, 534, 537.

Fang-Heuschrecken, s. "Hottentottengott".

Fang-Zahn vom Eber aus Lebehn (Pommern) 21. 218. 222; s. Eberhauer; Eberzähne. Fanna gooma = Sport des Ratten-Schiessens, Tonga 31, 223.

Fano, Frauentracht auf 23, 499; Mähgeräthe auf 23, 499.

Fåra, südbabylonische Ruine, aus Kupfer gegossener Gazellen-Kopf 33, 164.

Farbe, Farben: Augen-, Haar- und Haut-Farbe (Virchow's Statistik) 21, 332, 334; der Haut, Augen und Haare der Kinder zu Horn (Lippe) 22, 474; der Haare und Augen der Schulkinder in St. Louis 25, 337; der prähistorischen Bevölkerung Aegyptens 29, 404; der chinesischen Brauen-Schminke 21, 498, 500; des Feuersteins, Entstehung der 21, 712 (vgl. Patina des Feuersteins); der Feuersteingeräthe aus Italien 32, 545; der altägyptischen Gewebe 21,240. (der Gobelin-Gewebe) 239; grünliche von Glasfluss durch Eisen-Oxydul (Grabfeld von Reichersdorf, Kr. Guben) 21, 350; Hautfarbeeines Alur, Ost-Africa 27, 665; der Bayani 27, 664; von Diggaui 27, 663; von Dinka 27, 150. 663; der Dschagga 27, 661; eines Massai-Knaben 27, 75; eines Mbissa 27, 665; der Mpáï, Central-Africa 27, 666; Farben, den Himmelsrichtungen entsprechend, in Altmexico 23, 116; altägyptischer Katzen-Schädel und -Knochen von Bubastis 21, 461; der Kleidung in den Tropen 33, 246; zum Färben der Oster-Eier, Russland 26, 348; im Löss von - Fäden, s. Buntfarbige Fäden.

Předmost 29, 337; des Purpurs im Alterthum 21, 239, des Saftes der Purpur-Schnecken 240; Purpur-Farben 21, 240; rothe, zum Bemalen des Gesichts, Neu-Guinea 26, 200; rother Überzug auf Perle von Tscheghem in der Kabardá (Nord-Kaukasien) 22, 439; der Schafe und der Wolle im Alterthum 21, 238; an einem arrowakischen Wasserbehälter vom Surinam-Fluss 21, 213; volksthümliche Bedeutung der weissen Farbe 32, 592; s. Anstrich; Augenfarbe; Betel - Färbung; Bronze-Farbe; Bronze-Färbung; Brust-Farbe; Brustwarzen-Farbe; Email-Farben; Entfürbung; Farben-Scala; Farben-Tafel; Farbstoffe; Farbung; Fensterladen -Anstrich: Gaumen-Farbe: Gesichts-F .: Haar - F.: Hand - F.; Handrücken - F .: Haut-F.; Iris-F.; Kopfhaar-F.; Lippen-F.; Metall-Färbung; Patina; Sohlen-Färbung; Tättowirungs-Farbe; Zahn-Farbe; Zahnfleisch-F.; Zungen-F.

Farbenproben aus einem Tumulus Guatemala 27, 322,

Farbenreste an altägyptischen Grabbeigaben 29, 277; prähistorische, Portugal 28, 56. Farben-Scala Broca's auf Eingeborene im Malay. Archipel angewandt 21, 128ff.; F. Radde's 21, 509. (vorzuziehen) 162.

Farbensinn der Kebu 23, 48; der Wei 23, 51. Farben-Skizzen altägyptischer Hyänen- und Windhund-Darstellungen 21, 558.

Farbenstein, der, bei Görbitzsch, Neumark 29, 432. 33, 197.

Farben-Tafel Radde's 21, 162, 509 (s. Farben-Scala).

Färben der Haare bei den Somal und auf Neu-Guinea 29, 277; hochzeitliches, der Hände und Füsse in Aegypten 26, 465.

Färbe-Pflanzen: s. Crocus sativus; Indigo: Isatis tinctoria; Safran; Strobilanthes flaccidifolius; Waid; Wau. Färberei bei den Haussa (Africa) 23, 233;

Purpur- in Central-America 30, 482. Farbestücke in Gräbern von Nord-Carolina

24, 102. Färbeverfahren, javanisches Batik- 25, 531.

Farbholz, s. Färbe-Pflanzen. Farbige Baumwolle als Material für Gürtel

der Amateco-Weiber (Mexico) 21, 668. - Bleiglasur an römischen Gefässen 25. 425.

- Farbige Perlen der Apoyaos (Nord-Luzon) 21, | Fauna der Harzhöhlen 30, 501; der Höhlen
- Photographien 26, 495; von Gehirnen 25.

Farblosmachen von conservirendem Sprit 21,

Farbpflanzen, s. Färbe-Pflanzen.

Farbstoffe: Lapis lazuli und Speiskobalt zur Herstellung von F. in China usw. 22, 500. 501; Indigo in China 21, 501, 502; von Las Grabgefässen Huacas . Costarica 31, 625; s. Indigo; Purpur -Schnecken; Rûm; Safran; Ultramarin; Waid; Wau.

Farbstoff-Pflanzen, s. Färbe-Pflanzen.

Farbung, absichtliche, menschlicher Knochen 30, 62; s. Menschenknochen; Ostereier-F. in Mähren 21, 369. 370; rothe, eines Menschenskelets aus dem Diluvium von Brünn 26, 426; Schwarzfärbung linearer Zahn-Feilungen (Malay. Archipel) 21, 168; s. Bronze-Färbung; Farbe; Grünspan-Spuren; Metall-Färbung; Sohlen-Färbung. Farinha in Brasilien, s. Mandioca-Bereitung. Farn, s. Baum-Farne.

Farnsamen als Zaubermittel 23, 738.

Farr(ein, falsch für Farn (s. d.).

Farsschut (Ober-Aegypten); Kalkstein- und Feuerstein-Wände am Nil-Ufer; Feuersteine in den Schluchten 21, 708.

Fasa (Süd-Persien), Gobelin-Arbeit 21, 239.

Faschoda, Dinka-Stamm 27, 149.

Fasenachtnäre, Begraben der 31, 202.

Faser-Pflanzen, Fasern: s. Ananas-Faser; Flachs; Gewebs-Fasern; Pflanzen-Fasern. Fass, s. Butterfass.

Fassförmige Perlen, s. Tonnenförmige Perlen. Fass-Gefäss zum Verschnüren, von Cypern 31, 51,

Fast-Abend, Fast-Nacht: "Rogallen" (Hirten-Umzüge) in Westpreussen 21, 749, 750. (Schall-Instrumente dabei) 749. 750.

Fasten, Festsetzung der 32, 104; der Zuñi-Priester in Nen-Mexico 21, 667.

Fastenzeit, Abzeichen der, in China 34, 192.

Fastnacht, s. Fast-Abend,

Fastnacht verbrennen 31, 202.

Fastnachts-Funken, Verbrennen des 31, 200. Fastnachts-Weggen am Niederrhein 28, 341. Fatma (Phatama), Zwergin aus Mergui 28, 524. Faude, Name eines Warnungs- oder Grenzzeichens in Pommern und Westpreussen 32, 590.

arm 21, 676; paläolithische von Taubach 34, 286; praeglaciale in Mähren 29, 339; eines masurischen Pfahlbaus 23, 24; vom Kesslerloch bei Thayngen 32, 101; s. Zoologie. Fauuistische Ergebnisse der Ausgrabungen

der Balzi Rossi 30, 243; Nord-Luzon's

beim Schweizersbild 24, 534.

Faust-Schlägel, paläolithische 34, 303; von Theben 34, 304.

Fayence, Zusammensetzung 34, 424.

Fayum, Oase (Aegypten) 24, 416; alte Namen 21, 35; Bewässerung 21, 35-37; Bildtafeln aus alten Grübern 21, 33, 423, (s. Bildtafeln); Felis maniculata 21, 552; neuer Binnensee von Cope Whitehouse projectirt 21, 710; Hawara, Mumie 27, 471; Herstellung der Mumien-Porträts 27, 472; Kopf der Aline und Schädel 28, 192; Papyrus in Wien 26, 141; Stadt-Ruinen 21, 710, 711; s. Birket-el-Kerun; Hawara; Illahun; Kasr Kenassie; Mbarajat; Medinet-Hadi; Medinet-Mahdi.

Fayum-Schädel, Nannocephalie eines 28, 204. Fechner, Hans, scheukt Bilder der Saalburg 24, 121.

Fédération archéologique et historique de Belgique 23, 326. 24. 346.

Federfächer, mexikanischer 25, 56.

Federfahnen in Altmexico 23, 122.

Feder-Fähnchen an den Gebets-Stöckchen der Indianer in Arizona 21, 665.

Federkronen in Mexico 23, 119.

Federmosaik, Altmexico 23, 122, 127.

Federschild, altmexicanischer, in Ambras 23, 485.

Federschmuck an den Lanzen der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 678; altmexikanischer 21, 63, 23, 114, 24, 313, 25, 44. (im k. k. naturhistorischen Museum zu Wien) 23, 138. 144; Montezumas 24, 118; Kopfschmuck der Tucanos am oberen Amazonas 22, 598/599.

Federwams, Altmexico 23, 127.

Fehden als Anlass zur Kopfjägerei bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 681.

Fehlen von Wolle in sämmtlichen Pfahlbaufunden: Bewandtniss 21, 244.

Fehler der menschlichen Gestalt 26, 27; bei Messungen 23, 46.

Fehmarn, Insel (Schleswig-Holstein): Bronze(?)-Figur 21, 51-52; Sage über die Verwitstung F.'s durch König Erich 21, 737; Felis bubastes (oder bubastis) = F. Steinzeit-Gräber 21, 736.

Feier der 40 jährigen Lehrthätigkeit des Prof. P. Mantegazza in Florenz 33, 165, 192; des 30jährigen Bestehens der Società italiana d'anthropologia 32, 536; des 25jährigen Bestehens des Nordischen Museums in Stockholm 30, 412; Graf Sizzo-F. in Bad Georgenthal, Thüringer Wald 27, 351; s. Feste; Festlichkeiten; Jubel-Feier; Jubiläum.

Feige in Aegypten 23, 657; ihr Alter 23, 108; s. "Smyrna"-Feigen.

Feilen aus Rochenstachel von den Admiralitäts-Inseln 24, 229.

Feilung der Zähne in Udjidji 29, 418. 419. 422. 561; s. Zahn-Feilung.

Feinern des Kupfers 28, 381.

Feldarbeit der Sioux durch Frauen verrichtet 30, 558.

Feld-Bau bei den Apovaos (Nord-Luzon) 21. 681. (in Calanassan) 679; s. Ackerban; Feld-Bestellung: Ernte.

Feld-Besprechen 29, 119.

Feld-Bestellung: Kopfjägerei dabei bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 681,

Felderschutz durch Zaubermittel auf den Molukken-Inseln 24, 236.

Feld-Fetische aus West-Africa 33, 330.

Feldflasche für Tropenreisen 25, 182.

Feldfrüchte der Mil'schen Steppe 30, 300.

Feldkasten (Neben-Häuschen mit Kornboden oben, Feldgeräth unten): beim Berchtesgader Gebirgshaus 22, 570, 573, 574,

Feldmaass, s. Flächenmaass; Jugerum.

Feldmess-Kunst, s. Geometrie; Landes-Vermessung: Land-Vermessung.

Feldsteine: in Urnen-Gräbern bei Ellerborn (Nieder-Lausitz) 21, 521; im Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 518. 519; zerschlagen und angewittert, bei Nanitz und Schmechau (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 759.

Feldstein-Kranz um Urnengrab bei Ellerborn (Nieder-Lausitz) 21, 521.

Feld- und Weg-Scheide, s. Grenze.

Feldzeichen (Gabel) aus Kurganen 28, 94. 103. Feldberg (Meklenb -Strelitz): Nachgrabungen und Funde 22, 27-29; s. Rethra.

Feliden, indische und athiopische: Zeichnungen und Bilder 21, 557; s. Felis.

Felis: Bedeutung im Lateinischen 459.

caligata, F. libyca 21, 553. 561.

caffra: (Sohlenfärbung) 21, 559. (Verwandtschaft mit F. caligata F. maniculata 561.

- caligata (Stiefel-Luchs) 21, 553. (Sohlenfärbung) 559. (Verwandtschaft mit F. maniculata und F. caffra) 561. (Zahmung im alten Ägypten) 21, 559. 22, 153. (Züchtung) 21, 565. 22, 153. (Knochen-Reste: von Benf-Hassan) 21, 561. (von Bubastis) 22, 123.

- caracal: Abbildungen 21, 557.

- catus ferus (europäische Wildkatze): (Verwandtschaft mit der Hauskatze) 21, 556. 557. (Sohlenfärbung) 559.

- chaus (Sumpf-Luchs, s. d.) 21, 553. (von den alten Ägyptern nicht abgebildet) 461. (Abrichtung zur Jagd im alten Agypten) 462. 565. (Zähmung daselbst) 559. (Knochen-Reste aus Bubastis) 22, 123. (untersuchte Schädel) 21, 560. 565. (Schädel- und Zahn-Maasse) 21, 566.

- domestica: (Schädel- und Zahn-Maasse) 21, 566. (kaum Unterschied zwischen gezähmten und wirklich domesticirten Exemplaren) 22, 124; s. Haus-Katze.

- dongolana (= F. maniculata) 21. 553. - guttata (Leopard): Abrichtung zur Jagd:

(in Africa) 21, 557. (im alten Ägypten) 557. - inconspicua, Stamm-Art der asiatischen Hauskatzen 21, 559.

- jubata (Tschita) in Indien: (Verwandtschaftsverhältniss zur F. guttata in Africa) 21, 557. (Abrichtung zur Jagd) 557. - libyca 21, 553. (mumificirte Reste) 557.

- maniculata (Falbkatze): (Vorkommen in NO -Africa) 21, 552, 554. (in Senegambien) 553. (Gouache-Bild eines Exemplars aus Cairo) 554. (Lebensweise) 553. (Sohlenfärbung) 557. 559. (Verwandtschaft mit F. caligata und F. caffra) 561. (Stamm-Art der africanischen Hauskatzen) 22, 152. 153. (Haupt-Stammart der europäischen Hauskatzen) 21, 559. 22, 122. 125. (nicht mit der Hauskatze identisch) 21, 567. (Abrichtung zur Jagd im alten Ägypten) 21, 462. 554/555. in Ägypten [Nubien und (Zähmung: Sudan]) 21, 553, (im alten Ägypten) 555. 559. (Züchtung im alten Ägypten) 563, 565. (kaum Unterschied zwischen gezähmten und domesticirten Exemplaren)

- 124. (Knochen-Reste: von Benl-Hassan)
 121, 561. (von Bubastis)
 122, 123. (verunstalteter Radius aus Bubastis)
 121, 461. 552. 562. (Oberschenkel [nicht Radius:
 121, 461] mit Callus luxurians usw.)
 121, 552. (untersuchte Schüdel)
 1565. 566. (Schädel- und Zahn-Maasse)
 1566.
- Felis manul, Steppen-Katze: (Anssehen) 22, 141. (Sohlenfärbung) 21, 559. (Stamm-Art der Angora-Katze) 21, 559. 22, 151. (Vorkommen in Chiua) 22, 141.
- mitis, s. Mbaracaya-Tigerkatze.
- serval: (Abrichtung zur Jagd im alten Ägypten) 21, 462, 565 (Zähmung daselbst) 559. (Photographien und Aquarelle) 557. (untersuchte Schädel) 560, 565. (Schädelund Zahn-Maasse) 566; — Knochen von F. chaus, F. maniculata und F. serval unter den Katzen-Knochen von Bubastis 21, 461.
- spelaea, gleichzeitig mit dem Menschen 25, 407, 409.
- spelaea magna (leo?): fossile Knochen von Thiede (Braunschweig) 22, 363.
- viverrina in China 22, 146.
- s. Hauskatze; Katze.
- Felix, Dr. (Geolog): Reise in Mexico 21, 226. Felkin: Messungen in Africa 21, 731.

Fellachen Aegyptens: Spielzeug 21, 700.

Fellachin aus Alexandrien 27, 187. Felle als Kleidung der Lappen 21, 234;

s. Häute; Hirsch-Fell; Schaf-Fell; Thierfell, -häute.

Fell-Reste in einem Mound 33, 529.

Fellenberg-Bonstetten, E. v., Director der anthropologischen und archäologischen Sammlungen in Bern 21, 242; + 34, 215. 484.

Felsen-Bauten von Amassia (Klein-Asien)
33, 462; in Armenien 31, 411; der VanKalah, Armenien 31, 564; der Chalder
32, 35; chaldische 32, 437; bei Fakraka
32, 49; bei Inderkusch (Armenien), "el
Fackraka" 30, 523; in Kalehissar, KleinAsien 33, 476; unterirdische, auf Toprakkaleh, Armenien 36, 583; und HöhlenWohnungen 31, 598.

- Befestigung in Armenien 30, 526.
- Bilder am Monte Bego, Riviera 30, 241.
 401; bei Orco Feglino, Riviera di ponente 32, 402; s. Stierkopfbild.
- Burgen von Boghazkoi, Klein-Asien 33, 480; von Kalehissar, Klein-Asien 33, 476;

- s. Amassia; Gaziura; Kalehissar; Tokat; Turchal.
- Felsen-Eingrabungen, -Inschriften, s. Petroglyphen; Petrographien.
- -- Festungen Haikapert in Armenien 25, 79; Kal'ab, Armenien 32, 40; mit Inschriften von Palu, Kalah bei Mazgert und Pertek, Armenien 31, 610; mit Waaserleitung Kjemach, Armenien 31,680.
- Gange in Cappadocien 33, 488.

Felsengebirge, seine Entstehung in Indianersage 23, 165.

- Felsen-Gemächer Argistis I. bei Van, Armenien 31, 582.
- -- Gräber 32, 438; bei Waxweiler, Eifel 27,
 27; in Armenien 30, 523; sikelische 33,
 526; von Soghanli Deressi, Cappadocien
 33, 501.
- Höhlen als Zufluchtstätten der Chalder 27, 615; am Fusse des Hirschbüchels bei Hintersee, Ober-Bayern 26, 251; s. Frauenlöcher.
 - Inschriften: Kreuz in afrikanischer 24, 24; armenische 26, 223. 30, 571; der Bantu am Zambese 28, 534; in Bolivien 26, 408; von Girnar, Indien 32, 126; bei den Guató, Süd-America 34, 81; bei Kanlidshá, Transkaukasien 34, 242; beim Kümür-Chan (Izoly) 33, 304; hethitische: (bei Bulgar Maden, Cappadocien) 33, 501. 502. (Gürün, Cappadocien) 33, 502. 504. (von Hissardjik, Cappadocien) 33, 502. 503; in Transkaukasien 28, 401; altchristliche, Zambese-Land 24, 24.
- Kammer bei Maltai, Armenien 31, 592.
 Keilinschrift bei Kulidshan, Transkaukasien 34, 244.
- Kirchen in Uergüb, Cappadocien 33, 512.
- Kirsche in Pfahlbauten 23, 102.
 Kopfbild im Thüringerwald 23, 723.
- Kreise im buddhistischen Weltsystem 26, 203.
- - Kuppelgräber s. Kuppel-Gräber.
- -- Relief bei Bajazed, Armenien 31, 584;
 sassanidisches, in Armenien 30, 526; in der Ebene von Salmas, Armenien 32, 53.
- Sculpturen bei Boghazkoi, Klein-Asien
 469. 476; bei Djezireh ibn Omar,
 Armenien 31, 411; am Monte Bego in den See-Alpen 31, 194.
- -- Städte der Georgier 31, 597; Hassan-Kef;
 Armenien 31, 413, 579, 597; Uergüb in Cappadocien 33, 500.

- Felsen-Tempel von Scheich Hassan (Ägypten), Fenster am Hansahause 21, 195; der Rasen-Katzen-Mumien 21, 459. hütten in Island 29, 599; des sächsischen
- Treppe im Burgberg von Amassia 33,
- Tunnel des oberen Tigris 33, 230; der Assyrer 32, 57.
- Wohnungen, alte in Armenien 25, 68. 79; bei Caesarea, Einrichtung und Sauberkeit der 33, 510; unter der Erdoberfläche in Cappadocien 33, 501; der Cliffdwellers in Nord-Mexico 21, 535. 629; in Hasan-Kéf, Armenien 31, 411; höhlenhafte, bei Inê-i und Meleköb, Cappadocien 33, 517; von Van-Kalah 32, 39.
- - Zeichnungen 23, 251 ff.; auf Bornholm 27, 699; in Brasilien 24, 503; und Inschriften vom Brunholdesstuhl, Dürkheim a, d. Hardt 24, 565; der Buschmänner 24, 26. 25, 132; der Buschmänner bei Pusompe in Nord-Transvaal, einer Cultstätte der jetzt dort ansässigen Massele 28, 220; bei Dürkheim 28, 568; am Niger bei Jola und in Sadwest-Africa bei Windhoek 26, 134; assyr. Götter, Maltai, Mesopotamien 32, 42; an den Grabkammern in Amassia 33, 467; in einer Höhle Central-Americas 31. 631; in Nicaragua 31, 631; (?) Onitscha am unteren Niger 26, 134; bei San Rafael del Sur, Costarica, Central-America 31. 630; in Schweden 33, 165; von Vancouver Island 23, 160; von Züschen in Hessen 31, 195; s. Petroglyphen; Petrographien.
- --Zimmer, Herstellung der 33, 512; in Cappadocien 33, 488; mit griechischer Inschrift bei Ekrek, Cappadocien 33, 504; u.-Kirchen und - Gräber bei Soghanli Deressi, Cappadocien 33, 501; von Uergüb, Cappadocien 33, 500.

Felsina, Artefacte der alten Umbrer 39, 87.
Femur der jetzigen Menschheit 34, 408;
Photographien eines menschlichen, mit
darinsteckender Bronze-Pfeilspitze aus
dem Grüberfelde von Watsch in Krain
28, 34; von Elephas antiquus aus Taubach
34, 280; eines Fuchses, gebrochen und
verheilt 27, 720; des Pithecanthropus 27,
79, 85, 438, 655, 734, 746; s. Os femoris.
Femurkopf, schalenförmig ausgehöhlter, eines

Femurkopf, schalenförmig ausgehöhlter, eines Rhinoceros Mercki aus Taubach 34, 282. 283.

Fenék (Ungarn): Gräberfeld; Münzfunde: Plattenfibeln 21, 381. enster am Hansahause 21, 195; der Rasenhütten in Island 29, 599; des sächsischen Hauses in Hinterpommern: (in Klein-Horst) 21, 615. 616. 618. (Kamp) 621. (in den Bauerndörfern) 623; quadratisches Fenster dort: (Klein-Horst) 617. ([Treptower] Deep) 622; des sächsischen Hauses in Kurslack (Hamburger Vierlande) 22, 563; des Apoyaos-Hauses in Nord-Luzon mit Klappen 21, 676; s. Butzenscheiben; Dielen-Fenster; Glasfenster-Bild; Glasfenster-Reihe; Haus.

Fenster-Bild () als Haus-Marke in (Treptower) Deep, Hinterpommern 21, 622.
Fenstergitter, geschnitzte, auf Cypern 23, 42.
Fenstergräber 23, 410.

Fensterläden am Berchtesgader Gebirgshaus 22, 574.

Fensterladen-Anstrich in der Gegend der Jellentschen Hütte und in Dörfern der Oxhöfter Kämpe (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 757.

Fensterurnen: von Rebenstorf 23, 679; kleine, von Sadersdorf, Kr. Guben 28, 240; Fundstelle bei Stendal 22, 414.

Feodosia (Krim) = Theodosia = Kafa 22, 222; s. Kafa; Theodosia.

Ferchau-Kuhdorf bei Salzwedel, Fibula 30, 614. Fergana, s. Ferghâna. Ferghâna (Russ.-Turkistân): Individual-Auf-

nahmen von Eingeborenen 22, 227 ff.; s. Neu-Margelân; Osch. Fergitz, Kr. Templin, Schlackenwall 34, 272.

Ferien-Vorlesungen der ethnologischen Abtheilung des Kgl. Museums für Völkerkunde 24, 491.

Fernewerder, Kr. West-Havelland, Wildgruben und Jagdgeräthe aus der Steinzeit 34, 245.

Fernobjectiv s. Teleobjectiv.

Fersenau (westpreuss, Kr. Berent): Hirten-Gebräuche am 1. Mai 21, 750.

Fest zum 25jährigen Jubiläum der Gesellschaft 26, 421. 464; Fest-Comité 26, 553; Festgabe an die Mitglieder zum Jubiläum der Gesellschaft 26, 314; Festgeschenke 26, 537. 542; Festmahl 26, 421. 464. 543; Fest-Sitzung 26, 497.

Feste der Apiaká 34, 352; in Bogadjim, Neu-Guinea 26, 200; der Guató, Süd-America 34, 87; altheidnische, im alten Mexico 29. 610; des Flöten-Tanzes der Moki, Arizona 32, 494; s. Costüm-Fest.

Festfeier der Gesellschaft für nützliche Forschungen in Trier 33, 73; s. Jubiläum.

Fest-Gabe der internationalen Gesellschaft für Ethnographie zum 70. Geburtstage von Prof. Bastian 28, 537.

Fest-Gebräuche der Basken 31, 294.

Festlichkeiten bei den Apoyaos in Nord-Luzon: (bei der Hochzeit) 21, 680. (bei der Bestattung) 680. (nach erfolgreicher Kopfjägerei) 681. (Fleischkost und basi-Getränk dabei) 679. 680; der Burjüten 31, 442; und sonstige Gebräuche der Moki-Indianer 31, 475; s. Bestattungs-Schmaus; Canjao; Fest-Tage; Hochzeit.

Festschrift des Anthropologen-Congresses in Speyer 28, 477, 567, 568; der Stadt Cassel zum Anthropologen-Congress 27, 634; für die Bastian-Feier 28, 345; zur Virchow-Feier 23, 876.

Fest-Sitzung der Gesellschaft für Anthropologie und Urgeschichte der Ober-Lausitz in Görlitz 34, 196; zu Ehren R. Virchow's 33, 365; der Wiener anthropologischen Gesellschaft 27, 25. 171. 238.

Fest-Tage, s. Canjao; Dreikönigstag; Erster Mai; Fastabend; Festlichkeiten; Hochzeit; Johannis-Abend; Jubelfeier; Jubiläum; Neujahr; Ostorn; Pfingsten; Volksfeste; Weihnachten (und Weihnachts-Baum, Weihnachts-Feier).

Festversammlung s. Accademia; Marienwerder; Rovereto; Verein.

Festzeit der Göttin Bertha 26, 308.

Festungen, altarmenische 25, 75; alte bei Artschadsor, Transkaukasien 31, 248; Römer-Festung Bitburg (Reg.-Bez. Trier) 22, 353; Carnuntum als eine Festung der Quaden 21, 718; alte in Macedonien 33, 50; aus der Türkenzeit bei Hamssakarak, Transkaukasien 34, 236; alte, bei Soghanli Deressi, Cappadocien 33, 501; s. Befestigungen; Benting; Carnuntum; Felsen-Festungen: Zengibar.

Festungsanlage auf dem Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 228. 231; auf einer dem Kasna-Tapa gegenüberliegenden, hohen Felskuppe 34, 231. 232.

Festungsbauten, punische 30, 511; s. Kirchenburgen.

Festungs-Mauern, alte: in Griechenland: (bei Leukas, auf der Insel Leukas) 21, 417.
(bei Mantineia, Arkadien) 415.

Feuer-Gamaschen

Fetische, Bedeutung des Wortes 34, 211; der Feuergauklerin Semona 30, 620.

Dahome 23, 69; aus Kamerun 33, 534; der Pima-Indianer Arizona's 21, 665; aus Togo 34, 198; aus Knollenpilz, Madagascar 24, 199; aus Menscheneingeweiden 23, 55; s. Feld-Fetische.

Fetisch-Glaube bei der Kopf-Jägerei der Dajaks 31, 451.

Fetisch-Tanz der Togo-Leute 30, 252.

Fetischtöpfe in West-Africa 27, 539.

Fettbestandtheile in der Umwickelung der Mumie der Aline 28, 200.

Fettbildung, übermässige bei einem frühreifen Kinde 28, 262.

Fette aus Mumienbinden 28, 215.

Fettgehalt norddeutscher Urnenscherben 25, 401.

Fettpolster in den Kniekehlen der Japaner 33, 203.

Fettschwanzschaf, Fettsteissschaf 23, 472. Fettsteissbildung beim Menschen und gewissen

Fettsteissbildung beim Menschen und gewissen Säugethieren, sowie Fettbuckel der Zebu und Kameele 23, 470. 473.

Feuchtigkeit: Einwirkung auf Knochen 22, 119, 123.

Feuer: Einwirkung auf Thierleichen 22, 120. 121. 123; an australischen Gräbern 33. 525; Trocknung der Leichen am F. an Ostküste Halemaheïra's (malay. Archipel) 21, 671; durch Reiben erzeugt bei den Tupinambá, Brasilien 27, 309; Busch-, Bedeutung für die Eingeborenen in Australien 34, 90; heiliges (Cultus) 23, 379; der Hirsch holt das Feuer, Indianersage 24, 50; in heidnischen Tempeln auf Island 26, 146; Entstehung des, Indianersage 23, 636; in der Sage der Konde, Africa 25, 294; s. Busch-Feuer; Gras-Feuer; Heerdfeuer; Mythologische Feuer; Oster-Feuer.

Feueranfachen, Fächer zum, in altamerikanischen Bildern 27, 309. 772.

Feuer-Bestattung in der jüngeren Steinzeit 29, 51.

Feuer-Bestattungsgr\u00e4ber bei Helenendorf, Transkaukasien 34, 141.

Feuer-Bohrer, Sternbild, bei den Mexikanern 30, 347—349.

Feuerbrände, auf Leichen geworfen, Nauru 28, 549.

euer-Ceremonie bei Begräbnissen der Bebenda, Deutsch-Ost-Africa 34, 128.

Feuer-Gamaschen, Indianersage 27, 202. Feuergauklerin Semona 30, 620. Feuergehärtete Lanzenspitzen der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 677/678.

Feuer-Gott von Indonesien 24, 237; der alten Mexikaner 27, 452; s. Xiuhtecutli.

Feuer-Göttin, Mexico 34, 449.

Feuerheerd: als Mittelpunkt des Wohnplatzes in külteren Klimaten 21, 190/191; im sächsischen Hause: in Kurslack (Hamburger Vierlande) 22, 562; im sogen. [nord]friesischen Hause zu Osterfeld (Holstein) 22, 531; im nordschleswigischen Hause 22, 534, 536; in Löwing hinsern der Neumark 22, 529; in St. Nicolas (Wallis) 22, 579; im Ringwall bei Thrätna, Kgr. Sachsen 33, 409; s. Flét; Heerd; Heerd-Anlage; Heerd-Feuer; Kamin.

Feuerhölzer in Guatemala 26, 578.

Feuerländer, Photographien 24, 425; vegetabilische Nahrung der 25, 313.

Feuer machen: 3 Arten bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680; der Eingeborenen der Colonie Süd-Australien 34, 89; durch Bohren 34, 92; durch Reibung 34, 91; s. Bohren; Feuer-Pinken; Feuerzeug; Sägende Bewegung; Zunder.

"Feuer-Nekropole" Hissarlik (4. Sendschreiben Bötticher's) 21, 785; s. Hissarlik.

Fener-Nekropolen in Ägypten 29, 276; königliche von Negada, Ägypten 29, 264.

Feuerpinken mittels Feuersteins in Ober-Ägypten 21, 708; s. Fener machen; Feuerzeug; Zunder.

Feuerproben der Medicin-Männer bei den Bella-Coola 26, 106.

Feuer-Schwamm, s. Zunder.

Fener-Setzen zur Erzgewinnung in alter Zeit 28, 294. 382.

Feuer-Sprung, der, zu Johanni in Baden 29, 494: Johannisfeuer 30, 102.

Feuerstahl (Messerschürfer?) von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 348; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 432; Wikinger, von Mewe, Westpr. 33, 351.

Feuerständer, thönerne, der Tucanos am oberen Amazonas 22, 598.

Feuerstätte in der Šipka-Höhle, Mähren 23,

Feuerstein: Einwirkung der Sonnenstrahlen 21, 704, (der Atmosphärilien) 710, (von Sonne, Luft-Temperatur und Trockenheit) 712; vgl. Patina (des Feuersteins); verschiedene Formen beim Zerspringen 21. 704. 705; Spaltflächen infolge grosser Temperaturwechsel 21, 705; Feuerstein im Agglomerat in Ober-Ägypten: (beim Tempel von Qurnah) 21, 706. Schech Landur) 708; Kugel- (Schärfund Mahl-)Steine aus Feuerstein Agypten and Nubien 21, 216; s. Mahlsteine; in Gestalt eines menschlichen Fusses 28, 544; Schwierigkeiten der Frage des Imports im alten Ägypten 21, 712; gepulverter, als Zuschlag für zu fetten Thon 34, 423. 424; glatter von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 489; am Gebel Saf-Saf (Ober-Ägypten) 21, 708; geschlagene, in den Harzhöhlen 30, 502; geschliffene ägyptische 27, 768.

Feuerstein-Abfälle von Čáslau (Böhmen) 22, 483; in Ober-Ägypten 21, 705.

- Anker in Wiek bei Greifswald 25, 556.

— Artefakte aus Italien 32, 544; von Schönlanke (Prov. Posen) 22, 375; von Steinhöfel (Kr. Lebus) 22, 375; in Ober-Ägypten: (bei Abū-Mangar) 21, 703. (bei Deir-el-Medinet) 704. (beim Tempel von Qurnah) 706; in einem slavischen Skeletgrabe 39, 617; moderne, aus Sterzing 24, 462.

 -artige Gesteinsmasse als Bestandtheil von Bolas (Wurfkugeln) im Museo zn Montevideo (Uruguay) 21, 656.

Axt von Dorwten an der Lippe 27, 27;
 aus dem Gingster Moor 28, 355; und
 -Keile von Lietzow, Rügen 29, 300;
 Stolzenburg, Pommern 28, 191.

 Bänke und -Wände am Nil-Ufer zwischen Hau und Farschut (Ober-Ägypten) 21, 708.

Bearbeitung, alte, in Italien 32, 545.
Beil und Donnerkeil 25, 554; von Buttel-

stedt, Sachsen-Weimar 32, 268; von Helgoland 25, 522.

- Bohrer von Lietzow 29, 301.

 Dolchgriff von Schellhorn (Holstein) 21, 471.

- Flinte in Kamerun 24, 514.

Fragmente von Neustadt (Westpreussen) 21, 759. 760; von Schmechau (westpreuss. Kr. Neustadt), mit nordisch-arabischen Scherbeu zusammengehörend 21, 759; von Gebrauchsgegenstandsform bei Nanitz und Schmechau (westpreuss. Kr. Neustadt), zusammen mit ornamentirten Scherben 21, 759, 760.

- Funde vom Schlossberg von Gollubien

(Westpreussen) 21, 604; in Böhmen 27, 685. 689; von Bornholm 27, 698.

Feuerstein-Geräthe: Entstehung der verschiedenen Farben 21, 712; Geräthe aus Ägypten: (von Dimeh) 21, 709.710. (von Medinet Mahdi im Fayûm) 710. (als Beigaben bei Mumien bzw. in Mumien - Gräbern) 712; aus Ägypten und Herrn Flinders Petrie's neueste Forschungen 23, 474; in einem ägyptischen Königsgrabe 29, 207; von Au bei Hammerau, Bezirk Traunstein 29, 321; paläolithisches, vom Barton Cliff bei Lymington, England 25, 207; von Bergholz, Kr. Zauch-Belzig 30, 618; von Biesenthal, Kr. Nieder-Barnim 28, 191; vorgeschichtliche aus der Umgegend von Braunschweig 26, 571; von Buchow-Carp-20w, Kreis Ost-Havelland 32, 278; der älteren Steinzeit in Dänemark 32, 585; paläolithische, aus Deutschland 34, 284. 285; vom Havel-Ufer bei Birkenwerder 26, 445; aus ligurischen Wällen 32, 405; in Mähren 29, 342; und ein bearbeitetes Stück von Renthierhorn vom Schweizersbild bei Schaffhausen 24, 458; vom Warteberg bei Kirchberg, Nieder-Hessen 31. 509; aus Westpreussen 25, 130.

- Hammer vom Dehm-See 32, 283, 627. - Import im alten Ägypten 21, 712.
- Industrie in Albanien 27, 796.
- Instrumente, messerartige, von Thiede (Braunschweig) 21, 360, 361; s. Feuerstein-Werkzeuge.
- Knollen in Ägypten: (in Kalkschichten unterm Sandstein am Nil - Thal) 21, 703. (bei El-Kab) 703. (in den Schntt-Halden bei Theben) 704. (auf u. bei dem Gebel Assas) 704, 705. (bei Qurnah) 705. 706. (zwischen Dimeh u. Sagad) 709. (von Qurna und vom Schech Aridi: natürliche Absprengungsformen) 711; s. Silex-Knollen.
- Lamellen von Thiede (Braunschweig) 21. 359, 360, 361.
- Lanzenspitzen 29, 301; in Ober-Ägypten 21, 705. (von Dimeh) 709; von Ziegelhausen bei Heidelberg 31, 573; vgl. Feuerstein-Speerspitzen; s. Lanzenspitzen.
- Meissel von Lebehn (Pommern) 21, 218. 221; (?) krummer von Guschter Holländer. Kr. Friedeberg, Neum. 24, 87.
- Messer, altägyptische: (aus Feuersteinen der Kreide - Formation) 21, 707. (aus Mumien - Gräbern) 707, (von Theben) - Sichelmesser 29, 301.

707. (von Dimeh) 709. 710. (Bruchstück von Medinet - Mahdi) 710. Achmim) 22, 516-517; theure alte F.-Messer in Luqsor 21, 707; aus Ober-Agypten 33, 34; Balzi Rossi bei Mentone 30, 244; von Čáslau (Böhmen) 21, 445, 447, 22, 483; von Cypern 31, 301; von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 621; aus dem Gingster Moor 28, 355; von Kahun, Aegypten 23, 476; aus einem Kurgan 31, 251; von Liepe (Kr. Angermünde) 22, 368; aus Mähren 23, 174; neolithische 23, 467; v. Niendorf, Hannover 23, 158; von Spandau 21, 478; von Steinhöfel (Kr. Lebus) 22, 375; aus archaischen Gräbern von Syracus 23, 411; in Transkaukasien 25, 67; von Türmitz (Böhmen) 21, 787. 791.

Feuerstein-Messer und -Schaber 29, 300.

- Netzbeschwerer 25, 556.
- Nucleus, gleichmässig abgeschlagener, von Schech Landur (Ober Aegypten) 21, 708; s. Nuclei.
- Patina: Entstehung 21, 712; verschiedene Farben s. unter Patina (des Feuersteins).
- Perle mit Goldeinlage 30, 238.
- Pfeilspitzen in Ober-Aegypten 21, 705. (von Dimeh) 709; aus Baluchistan 31, 103; aus der Bilstein-Höhle (Westfalen) 21, 339; von Čáslau (Böhmen) 21, 447; von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 621, 626; aus Nord-Irland 25, 207; und Obsidian-Pfeilspitzen, Kaukasus 25, 382; von dem Höhbeck bei Lenzen (West-Priegnitz) 21, 763; von Liepe (Kr. Angermünde) 22, 368; mit Harzüberzug aus Gräbern der Bronzezeit von Neuhaldensleben 30, 600; (?) von Thiede bei Braunschweig 21. s. Pfeilspitzen.
- Platte von Cypern 31, 301.
- Sägen 24, 85; aus transkaukasischem Grab 24, 566; von Türmitz (Böhmen) 21, 791. - Schaber von Čáslau (Böhmen) 21, 447; von Freiwalde (Nieder-Lausitz) 22, 626; am Schlossberg von Niedeck (Westpreussen) 21, 609; von Thiede (Braunschweig) 21, 358; von Dimeh (Ägypten) 21, 710.
 - Schlagstätten im Posenschen 28, 346; von Wegierskie, Posen 28, 347. 591; s. Feuerstein-Werkstätten.
- Schlagstücke, s. Feuerstein-Abfälle, -Fragmente, -Splitter, -Stücke,

- Feuerstein-Spähne im Hügelgrab 23, 270; auf den Bingsbergen, nördlich von Sackrau, Kr. Graudenz 32, 490; in einer slavischen Urne 33, 40; s. Fenerstein-Abfalle, -Fragmente, -Stücke, -Splitter; Flint-Spähne, -Splitter; Silex-Splitter.
- Speer aus dem Dolmen von Draguignan 32, 410.
- Speerspitzen in einem Auerochsenschädel 23, 755; von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 621; v. Hannover 23, 158; vgl. Feuerstein-Lanzenspitzen, -Pfeilspitzen.
- Spitzen aus Mumien-Gräbern von Arica, Süd-America 34, 197:
- Splitter aus der Bilstein-Höhle (Westfalen) 21, 339; von Čáslau (Böhmen) 21, 444. 445. 447; mit Schlagmarken aus Hügelgrab 23, 276; am Schlossberg zu Niedeck (Westpreussen) 21, 609; von Spandau 21, 478; bei Nanitz und Schmechau (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 759; altägyptische: (von Kasr Kenassie) 21, 414. (bei El-Kab) 704. (auf und bei dem Gebel Assas) 704. (bei Qurnah) 705. 706, (am Gebel Saf-Saf) 708, (zwischen Dimeh und Sagad) 709: im Tertiar von Birma 26, 427: s. Fenerstein-Abfälle, -Fragmente, -Stücke; Flint-Spähne; Flint-Splitter; Silex-Splitter.
- Steinbeil von Kunersdorf, Kreis Beeskow-Storkow 28, 128.
- Stücke von Čáslau (Böhmen) 21, 445. 453; aus der Schweden-Schanze von Pogutken (Westpreussen) 21, 427; von Nieder-Schridlau (Westpreussen) 21, 541; von Türmitz (Böhmen) 21, 787. 791; keulenförmige aus Ober-Ägypten: (bei Theben) 21, 704. (beim Tempel von Qurnah) 705. (zwischen Fayûm und Nil-Thal) 711; s. "Eselshufe"; Feuerstein-Abfälle, -Fragmente, -Splitter.
- Waffen von Kasr Kenassie (Fayûm) 21, 414; von Dimeh (Aegypten) 21, 709. 710.
- Werkstätten in Aegypten 21, 702. 705. (bei Dimeh bzw. nahe der libyschen Wüste) 710; und Brandheerd am Dehm-See, Kreis Lebus, Prov. Brandenburg 32, 282; von Freiwalde (Nieder-Lausitz) 22, 620-621; bei Golssen (Kr. Luckau) 23, 71; auf dem Haide-Berg bei Biesenthal 28, 128; und Grüber am Küchenteich, Kr. West-Sternberg 29, 436; bei Lietzow auf Rügen 29, 291; in Thüringen 28, 119.
- Werkzeuge, paläolithische, von Thiede

- Braunschweig) 21, 357-363; in Schweizer Höhlenfunden 24, 85; mit Mammuth-Skelet bei Königgrätz 32, 174. 175; s. Feuerstein-Geräthe, -Instrumente, sowie viele andere Zusammensetzungen mit Fenerstein-, desgleichen solche mit Flint- und Stein-.
- Fenerstein-Zähne an Hirschhornharpunen 23. 755; Holzsichel mit, von Kahun, Aegypten
- Fenerstellen früherer Wohnungen bei Nakel (Mähren) 21, 431; "Bucharka", eines kaukasischen Gutshauses 30, 300; in einem Saal in Sendschirli 34, 384; s. Feuer-Heerd: Heerd: Heerdfeuer-Stelle.
- (Leichenbrand-Stellen): im Latène-Urnenfelde von Tangermünde (Altmark), mit Steinpflaster 22, 312; alte in Ungarn 23, 85; bei Zielenina (Kr. Berent), aus Kopfsteinen 21, 753.

Feuer-Stülpe, s. Stülpe.

Feuerungsanlage ohne Schornstein in Stralsund 25, 82.

Fenerzeug (aus Schwefelkies mit Flintspahn) von Amrum (Schleswig) 22, 276; ägyptisches 28, 384; der Australier 34, 92; aus dem Innern von Malacca 28, 384; aus der Steinzeit 28, 384; s. Schwefelkies-Knollen; Flintspähne; Flint-Stein.

Fiala, Franz; Sarajewo † 30, 89. 561.

Fibula (Heftel) (vgl. Zeitschr. f. Ethnol. 21, 205-231: Zu den ältesten Fibel-Typen): von Borkenhagen, Pommern, ornamentirtes Goldblech an 26, 595; aus Bosnien 27, 53, 639; von S. Canziano 28, 534; aus einem Grabe auf Cypern 26, 247; von Cypern 31, 338; von Ferchau-Kuhdorf bei Salzwedel 30, 614; goldene, von Fokoru, Ungarn 31, 514; eiserne von Haaso-(Brandenburg) 21, 225; auf Island 25, 594. 596; von Kruja, Albanien 34, 58; von Lači, Macedonien 33, 52; von Lindenhof, Kr. Carthaus 31, 146; archaische Bronze-, von Sa Lucia mit Ringen, Pincette und Klapperkugeln 23, 691; silberne, von Mariejewo, Westpreussen 27, 766; mit Thier - Darstellungen Michałków, von Galizien 31, 512; goldene von Nakel (Mähren), mit Glasfluss 21, 431; zweitheilige, aus Nimrud, Assyrien 25, 388; aus dem Hradisko von Obřan 29, 342; und Armband von Podbaba, Böhmen 30, 274; von Raben, Kreis Belzig 28, 409; von

Reichenhall 24. 547; von Reichersdorf (Kr. Guben): bronzene: (Sprossen-F. mit Bügelknöpfchen) 21, 349. (Fragmente) 350; eiserne: (Armbrust F.) 349. (versilberte) 349; von Sadersdorf bei Guben 25, 566; Latène-, von Storkow, Kr. Prenzlau 34, 277; aus Theben, Böotien 25, 389; bronzene mit Thierkopf von Vehlefanz- Eichstädt, Kr. Ost-Havelland, Brandenburg 31, 144; bronzene, aus der Latène-Zeit von Vélém St. Veit, Ungarn 32, 361; aus der jüngeren Hallstatt-Zeit von Vélém St. Veit, Ungarn 32, 362; silberne merovingische in Weimar 26, 50. 51. 53; aus Windisch, Schweiz 27, 95; einfachster Form 30, 222; einfachste Form aus Bronze von Glasinac, Bosnien 23, 334; altorientalische 25, 387; Art ihres Tragens zu römischer Zeit 29, 288; eiserne, aus einem prähistorischen Grabe in Böhmen 32, 179; mit Bernstein aus Italien 32, 157; spanische 32, 162; eingliedrige 30, 225; zweigliedrige 30, 224; mit Gesichts-Urnen gefunden 31, 144; mit Gehängen, an Gesichts-Urnen dargestellt 31, 131: Vorkommen von, in Steinkisten-Urnen 31, 146; aus einem Gesichtsurnen-Gräberfelde von Henriettenhof, Westpreussen 31, 146; aus einem Gesichtsurnen-Gräberfeld von Kaulwitz, Schlesien 31, 145; von Kaulwitz, Schlesien 34, 199. 205; der Hallstattzeit in Krain 32, 594; mit Gesichtsurnen, gefunden bei Reddischau, Westpreussen 31, 144; und Schwanen-Nadeln 34, 202; provincialrömische von Bergholz (Pommern) 21, 429; römische 23, 679; römische, Lochenic, Böhmen 30 . römische, von Milow, Westpriegnitz 23, 277; Merovinger-F. aus langobardischen Gräbern Italiens 27, 336. 677; mit Aufschrift aus Hissarlik 29, 288; mit Inschrift aus dem Kaukasus 29, 288; mit Inschrift von Marzabotto 29, 287. 288; mit Inschrift aus Neapel 29, 287; mit Inschrift im Musée de St. Germain en Laye 29, 287; frührömische mit der Inschrift AVCISSA, aus Rhein-Hessen 29, 286,

Fibula s. Armbrust-Fibeln; Blechfibel; Bogen-Fibel; Brillen - Fibeln; Bronze - Fibula; Gewandnadeln; Hakenfibeln; Kahnfibeln; Spiralplattenfibel.

Fibula-Funde in den italienischen Terramaren 22, 327 (vgl. Zeitschr. f. Ethnol. 21, 205ff.); Ethnol. Zeitschr. Gen-Register. in Tholos-Gräbern von Mykenä (Griechen land), vom Typus der Terramaren-Fibeln 22, 327.

Fibula-Typen der La Tèneperiode u. ihre Chronologie 32, 597.

- Typus, neuer 25, 389.

Fibula (Wadenbein): zu Knochen-Perlen verarbeitet (Nakel, M\u00e4hren) 21, 431; von S. Catalina (Insel beim st\u00fcl.) Ober-Californien): (Maasse) 21, 402/403. (mit diffuser Periostose) 386, 397.

Fichte-Denkmal, Aufruf zur Errichtung eines 33, 192.

Fichtelgebirge, Arnstein im 23, 717; praehistorischer Bergbau 28, 408; Haberstein im, Kartenstein 23, 722; Herrgottsstein bei Hendelhammer 23, 718; Opferaltar 23, 721; Steinmulden 23, 717; Stierkopfbild auf dem Ochsenkopf 24, 500; wendische Wallstelle auf dem Waldstein im 32, 492; vorgeschichtliche Zeichen- und Kartensteine 22, 506, 513.

Fichtenberg (Kr. Liebenwerda, Prov. Sachsen): Brandgrüber mit Urnen- und Bronzefunden 21, 458.

bei Buchow-Carpzow, Kreis Ost-Havelland,
 vorgeschichtliche Funde 32, 278.

Fichtenwaldung auf Luzon (Philippinen) 21, 676.

Ficus carica (Feige) 23, 108.

Ficus sycomorus (Sykomore) 23, 107. 657.

Fides-Kirche zu Schlettstadt, Grabfund 29,112.
Fidschi-Inseln, Yangona (Kawa), Getränk aus
Pfefferwurzel 25, 612; Töpferei 34, 414.

Fieber: im Malay. Archipel (1888 aussergewöhnlich häufig) 21, 121; bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 681. (in Calanassan) 680; in Guiana 22, 553; bei den Haussa 23, 235; Behandlung in Malacca 24, 467; s. Acclimatisation; Malaria; Schwarzwasser-Fieber?

Fieber-Besprechen 31, 472. Fieber-Brödchen 31, 654.

Fieber-Klima in Atjeh (Sumatra) 21, 122.

Figueira da Foz, Portugal, Museu municipal 28, 55.

Figuren, geschnitzte, als Giebel-Verzierung in Russland 21, 113; menschliche, als Giebel-Verzierungen in Ostpreussen 22, 263/264; menschliche, auf etruskischen Grabstelen 30, 87; menschliche, auf Alterthümern in Honduras 30, 134; menschliche, auf Bronze-Gürtelblech von

Schippach, Bayern 25, 159; menschliche, vom Cerro de los Santos, Spanien 28, 50; menschliche, aus dem Diluvium von Brünn 26, 426; menschliche, auf einem Thongefässe von Chamá, Guatemala 26, 372. 573: Kinderklapper in Gestalt einer menschlichen F. aus der hannöverschen Wendei 24, 95; menschliche, auf Thonschiefer von Horomeritz bei Prag 29, 249; Form und Bedeutung der, auf Giebel-Pfählen 22, 527; auf Gold-Bracteaten 22, 520-523; goldspeiende, Sage in Brixen, Südtyrol 23, 33; "lebendes" Triquetrum als Schutzmarke für Marsala-Wein 22, 493; assyrische in Olympia 21, 304; in persischen Höhlen 28, 300; eingepunzte, s. Ornamente (eingepunzte); glasirte, römische 25, 553; Holz-F. (waluta) aus dem Malay. Archipel 21, 124; katzenköpfige und bronzene Katzen-Figürchen aus Bubastis (Agypten) 21, 460 (vgl. Bronze-Katzen: Katzen-Kopf); in einer Höhle im Matabele-Land 21, 739. 741; goldenes und kupfernes Figürchen aus Costarica 21, 431; auf einem Elephantenzahn von Benin, West-Africa 30, 155; eingehauen auf Stein, Brasilien 24, 504; eingehauene am Sandstein-Felsen Virador, Brasilien 24, 503; aus Talkstein, West-Africa 33, 330; aus Thon von Butmir 27. 133. 417; aus Thon von alter Ansiedlung bei Erfurt 27, 697; Thon-, verstümmelte, aus Peru 29, 474. 558. 614; s. Lepra; aus Thon von Tordosch 27, 133: auf einem Thongefäss von Chamá, Guatemala 26, 372. 573; auf cyprischen Gefässen 31, 59. 60; kaukasische Priap-F. 26, 559; menschliche, auf altägyptischer Schieferplatte 32, 253; aus Bronze von Killeberg in Schweden 32, 586; aus Stein, Metall oder Holz, Ost-Turkistan 33, 153; s. Abbildungen; Bilder; Bildliche Darstellungen: Blei - Figuren; Figuren; Bronze - Statuetten; Buddha-Figuren; Christus-Köpfe; "Donner-Besen"; Elfenbein-Figuren; Gesichtsurnen; Giebelpfahl - Krönung: Giebel - Verzierungen: Gold-Figur; Götter-Bilder; Hauszeichen; Holz - Figuren; Jesus - Kind; Kalkstein-Figuren; Köpfe; Kreuzförmige Figuren; Krieger-Figuren; Kupfer-Figuren; Mädchen-Kopf; Menschliche Figuren; Metall-Metall-Figuren; Ornament; Figurchen;

Papagei - Figur; Pferdeköpfe; Phallus-Figuren; Keiter-Figuren; Reptilien-Figuren; Rinder - Figuren; Sculpturen; Soldaten-Figur; Statuen; Statuetten; Stern; Symbole; Symbolische Figuren; Tattowirung; Terracotten; Thier-Figuren; Thier-Gestalten; Thon - Figuren; Togel-Darstellungen; Vogel-Figuren; Vogel-Boffe; Vogel-Ornament; Wappen-Bild; Wayang-Figur; Yin und Yang; Zeichen.

Figuren - Darstellung durch Punktirung in Deutsch-Ostafrica 32, 523; auf Gesichtsurnen Westpreussens 27, 333; a. Gürtelblech aus einem Kurgan von Chodschali 28, 83.

Figurengefäss von Coban, Guatemala, mit menschl. Finger 23, 828.

Figurirtes Holzgefäss aus Simbabye 26, 444. Figürliche Darstellungen auf ostpreussischen Urnen 31, 157.

 Holzschnitzereien aus peruanischen Gr\u00e4bern 28, 566.

Tättowirungen eines Seemanns in Hamburg
 22. 363.

Filigran - Arbeiten, vorgeschichtliche, vom Jahdebusen 29, 462; aus dem Hacksilberfunde von der Leissower Mühle 27, 142; aus der Mongolei 26, 61.

Filigran-Ohrringe aus Gräbern in Dalmatien 28, 469.

Filigran-Schmuck von Bielo Brdo, Slavonien 29, 363.

Filipinas, s. Philippinen.

Filipponen in Ostpreussen 23, 435.

Filter für Tropenreisen 25, 182; s. Stein-Filter.

Filz, s. Woll-Filz.

Filzen (Bearbeitung von Thier- und Pflanzenstoffen) in vorgeschichtlicher Zeit 21, 229.
Filz-Teppiche und ihre Bereitung im Kaukasus 30, 307.

Finale, Riviera di ponente, Höhlenfunde 30, 247; Muschel-Schmuck von 30, 248.

Findlinge als Stein-Packung des Stein-Grabes bei Brandenburg a. H. 21, 674.

Findlings-Blöcke als Material für Vieh-Kraale in Nubien 21, 744.

Finger, Vereinigung der mittleren, bis über die Mitte der I. Phalanx beim Wei-Knaben Kui 21, 765; Defect mehrerer, angeboren 27, 239; überzählige kleine 32, 541; Hände mit überzähligen 28, 57; sechs an jeder Hand 27, 188; der Handstandartistin 23, 196; s. Gelenkigkeit; Hände mit ausgestreckten Fingern; Mittelfinger; Phalangen; Polydaktylie; Schwimmhaut-Bildung; Sechsfingrige Hand; Sechsfingrige Menschen.

Fingerabschneiden, Sitte des 23, 829. 25, 275. 277.

Fingerbreite als Längenmaass: als Urmaass 21, 247; babylonisches Längenmaass 21, 288, 289, 290, 310. (bildlich dargestellt) 318. (Verhältniss zur Handbreite) 306. (Zusammenhang mit der babylon. Elle) 294.

Fingereindrücke an Gefässen von Eichow und Trebbus (Brandenburg) 84, 413.

Fingerglieder, abgeschlagene, in Gefässen von Coban, Guatemala 25, 275. 378; abgeschlagene, der Maruda im stüdlichen Central-Africa 25, 277; und Obsidianmesser als Beigaben 23, 829; s. Phalangen. Fingerlänge, s. Körpermassee.

Pingeriange, s. Korpermaasse.

Fingernagel - Eindrücke auf einem Thongefäss von Hissarlik 25, 306; s. Ornament, Fingerring, Bronze-, aus einem Steinkisten-Grabe von "Ssejd-Kend", Transkaukasien 34, 139; goldener, aus einem Hügelgrab bei Lači, Macedonien 33, 52; goldener, aus einem Kurgane 30, 435; aus Knochen aus einem altchristlichen Grabe Transkaukasiens 31, 283; aus Kurganen Transkaukasiens 33, 89, 110, 115, 130, 132, 139; von Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 69; silberner, von Brüssow, Uckermark 29, 594; von Salaga, West-Africa 28, 225; von Schuscha, Transkaukasien 30, 291; aus Stein mit Löwendarstellung, Pagan 32, 383; mit Vogelbildern aus Albanien 33, 47; s. Bronzedraht-Fingerringe; Bronze-Fingerringe; Eisen-Fingerring; Golddraht-Spiralen; Silber-Fingerring; Spiral-Fingerring: Spiralringe.

Fingerspitzen, Verzierungen auf Topfwaare hergestellt mit den 27, 133.

Fingerspitzen - Eindrücke im Boden vorgeschichtlicher Thongefässe 33, 254.
Fingu, Armringe 25, 320.

Finik, Armenien, Felsenbauten 31, 411. 414. Finland s. Webe-Brettchen.

Finnen in den Ostsee-Provinzen 28, 490. 492;
 am Ural und in Ungarn 28, 500;
 s. Lappen.
 Firniss-Malerei auf Cypern 31, 55.

First, s. Dach-First; Giebel-First.

Fische in einer Felsenzeichnung von Van-Fischer, Louis † 29, 480, 579.

couver Island 23, 161; als Giebelzier, Westpreussen 26, 337; sagenhafter, Lewiusson, im Erdinnern 25, 370; und Frau, Indianersage 23, 640; Gehörsteine von F. als Amulette 25, 158; s. Acipenser; Hausen Mugil cephalus; Stör; Thierfiguren., Fischangel aus Horn 23, 346.

Fischdünger im alten Perú 22, 300.

Fischeier s. Butarch; Caviar.

Fischen und Jagen bei den Sioux, Männerarbeit 30, 558.

Fischfang, Perlen als Netzbeschwerer in Ungarn 23, 89; durch Taucher in der Hercegovina 27, 645; der Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 679; und Jagd bei den Glijaken 33, 39; mit Pfeilen und Harpune bei den Guató, Süd-America 34, 83; s. Jagd.

Fischgerath, primitives in Neuvorpommern 25, 555.

Fischkeule der Guató, Süd-America 34, 83.
Fischknochen: Fund im Stettiner Burgwall 21, 117.

Fischmythen, asiatische 25, 534.

Fischnetze, leinene der Pfahlbauer 21, 237; bei den Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 679; bei den Tucanos am oberen Amazonas 22, 597; von Samoa 24, 224; s. Netzbeschwerer.

Fischornament auf einem Kurgan-Gefäss 34, 185.

Fischragout s. Tápov.

Fischreichthum im Gebiet der Guató, Süd-America 34, 80; im Konde-Gebiet 25, 294; des Kuraflusses, Kaukasus 33, 79.

Fischreuse von Samoa 24, 224. Fischrogen, s. Butarch; Caviar.

Fischschuppen: Fund im Stettiner Burgwall 21, 117.

Fischschupper von Bologoje, Russland 25, 336, Fischspeer aus der Spree 32, 283; aus der Spree-Gegendbei Fürstenwalde, Kreis Lebus 31, 296.

Fischwage aus Tibet 32, 335.

Fischwirbel, durchbohrte a. Halsschmuck, Balzi Rossi bei Mentone 30, 244.

Fischzeichnungen fehlend bei Negern in Deutsch-Ostafrica 32, 521.

Fischbek (Kreis Stormarn, Holstein): Hufeisenstein 22, 398. 400. 401. 403. (Sagen) 402.

Fischer, Carl, Lenzen a. E. † 29, 236. 579. Fischer, Louis † 29, 480. 579.

Fischer, Wilh., Bernburg + 30, 125, 561. Fischer, Sidney, Gast 24, 446.

Fischer in Udjidji, anthropologische Aufnahmen 29, 568; Eigenthumszeichen der ungarischen 28, 570.

Fischerboote, Hornringe an 25, 556.

Fischerdörfer in Hinterpommern, Kr. Greifenberg: 21, 614-622. (Klein-Horst) 614. (Kamp) 619. ([Treptower]Deep) 621.

Fischerhäuser, sächsische, in Hinterpommern: (in Klein-Horst, alte u. neue) 21, 614. 615. 616. 618. (in Kamp) 620. (in [Treptower] Deep) 621; Hausmarken daran 21, 619. 622.

Fischermantel, portugiesische, aus Seetang 28, 55.

Fischerwall im Dehm-See, Kr. Lebus, Prov. Brandenburg 32, 280.

Fischerzeichen von Rügen 28, 265.

Fischerei auf der Ausstellung in Budapest 28, 569; auf Madagaskar 32, 492; s. Fischfang; Fischnetze.

Fischerei-Geräthe: in Hinterpommern mit den Hausmarken versebene 21, 619 (rgl. Hausmarken); bei den Tucanos am oberen Amazonas 22, 597; Kuhglocken als, in Ungarn 28, 570; s. Angelhaken; Fischnetze; Harpune; Netzbeschwerer; Netzstricker.

Fischerhütte (Kr. Carthaus, Westpreussen): "Schlotberg" 21, 605; Schulzenzeichen 26, 411; Steinwallung "Wauet" 21, 606.

Fissuren, s. Spalten.

Flachbeilchen aus Feuerstein von Au bei Hammerau, Bezirk Traunstein 29, 320.

Flachbeile (aus Jadeit): in Braunschweig 30, 503; von der Beeker Haide am Nieder-Rhein 31, 646.

Flachcelte auf dem Hopfenberge bei Giersleben 26, 328; von Ketzin 23, 459; aus Kupfer, Tominz-Höhle bei St. Canzian 29, 228.

Flachdächer der Bauernhäuser vom Tegernsee (Bayern) 22, 577.

Flachgräber: Bezeichnung auf den Karten im Reg.-Bez. Düsseldorf 21, 468; bei Bergholz (Pommern), in Steinpackung 21, 428; bei Görlitz 31, 454; auf Island 28, 29; bei Kuckers (Ost-Preussen) 21, 523; mit Leichenbrand in Gruben von La Cruz del Negro. Spanien 32, 160. 161; bei Lebehn (Pommern) 21, 217; neolithische, bei Rössen, Kreis Merseburg 32, 237; der Steinzeit, Bussland 23, 418; in Sauskimost, Bosnien 27, 795; mit Steinkisten bei Šurda und Ochrida, Macedonien 33, 50.

Flachgräberfelder von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 623.

Flächenhügel in Macedonien 34, 64. 71.

Flächenmaasse, antike 21, 326; Ermittelung in der Urzeit 22, 505; altbabylonische 28, 439; der Chalder 33, 295; s. Jugerum; Quadrat-Fuss.

Flachs: Auftreten: (in Europa) 21, 236. (in Deutschland) 236. 244; Verwendung zu Kleidern in der Bronze-Zeit 21, 241; s. Gewebs-Faser; Leinen; Leinen-Industrie; Leinwand.

Flachsbau in Ägypten im 4. Jahrtausend v. Chr. 21, 236.

Flachs brechen u. Dörren des Flachses in der oberbayrischen "Bad(e)stube" 21, 22.
Flachsgewänder, s. Leinwand.

Flachsgewebe, ältestes, aus dem 3. Jahrh. n. Chr. 21. 236.

Flachsspinnen 28, 473.

Flädje, Halland, Schweden, Kamm 31, 178, 179. Flämisch . . . s. Flandrisch . . .

Flammen-Weib, das; Schlangenbändigerinund Feuergauklerin 30, 620.

Flandern (Belgisch- und Französisch-): Mäh-Werkzeuge 22, 153. 157. (Knie-Sense) 396. Flandrische Mäh-Werkzeuge: (in Flandern) s. Flandern; (in den Hämburger Vier-

landen) 22, 560.
Flasche, gläserne (im Grabe Gisulfs?) von
Cividale (Friaul) 21, 375. 376; ringförmige
mit Gitter - Malerei von Cypern 31, 48;
s. Gold-Flaschen.

Flaschenförmige Thongefässe von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634; flaschenähnliche seltenere Form eines vorslavischen Beigefässes von Guben (Niederlausitz) 22, 359; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 433.

Flaschenkürbis als Nutzgefäss und Gefässmuster auf Cypern 23, 34.

Flathead-Form künstlich deformirter Schädel in Süd-Amerika 26, 404.

Flatheads, Indianer in Nordwest-America: Schädel-Deformation 22, 31. (Anwendung von Kissen dazu) 31.

Flaumhaare, Wiederwachsen der fötalen 33,

Flaviopolis (Phrygien) = dem heutigen Ushak (s. d.). Flechtarbeiten in vorgeschichtlicher Zeit 21, 229. (älteste prähistorische) 228; bei den Tucanos am oberen Amazonas 22, 597; von Cypern 23, 38; Nachbildungen aus Thon 23, 38; der Haussa 23, 234; aus Ostpreussen 30, 550; s. Flechtwerk; Geflechte; Java; Korb; Körbchen; Korbflechtereien; Matten; Palmblatt; Pandanus-Matte.

Flechtbänder 30, 333.

Flechtmuster der Pfahlbauer 21, 237.

Flechtnadel als Vorläufer des Weberschiffchens 21, 231.

Flechtrahmen, altägyptische 21, 230; Entwicklung zum Webstuhl 21, 230; keilförmiges "Fach" zwischen den Kettenfäden 21, 233.

Flechtwaaren der Apiaká 34, 351; s. Flechtarbeiten.

Flechtwerk beim Hüttenbau der Pima-Indianer in Arizona 21, 664; an Schilden von Neu-Britannien 32, 496, 501; s. Flechtarbeiten.

Flechtwerk-Abdrücke im Ringwall von Thräna, Kgr. Sachsen 33, 60.

Flechten: s. Haar-Flechten.

Fledermaus, Symbol des Glückes 34, 192.

Fledermaus-Gott der Maya-Stämme 26, 577. 27, 320.

Fleet, s. Flet.

Flegel, E. Robert: anthropologisches Material aus West-Africa (Guinea) 21, 768ff.; mitgebrachte Schädel von Palma, aus dem Efu-Gebiet und vom Benue (West-Africa) 21, 774.

Fleisch beim Hochzeitsfest der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680.

Fleischnahrung der Apoyaos in Nord - Luzon 21, 679; der Konde 25, 297.

Fleischverbot bei Festen, Neu-Guinea 26, 200. Flensburg, Holzarbeiten 29, 459; Jadeitbeil 27, 704; neolithische Funde 29, 458,

Flêt, Fleet (Heerdraum des alt- oder niedersächsischen Hauses) 21, 193. (Sach-Erklärung) 22, 556; im altlangobardischen Hause 22, 580; spätere Entwicklung 22, 580; im niederrheinischen Hause unbekannt 21, 186: sächsischen des Hauses in den Hamburger Vierlanden: (in Kurslack) 22, 561. 562. 563. (in Altengamm) 564; Heerd- oder Flet-Raum, jedoch ohne den Namen "Flêt": (im sächsischen Hause Hinterpommerns) - Speere- und Speerspitzen, niedergelegt in

21, 618, 621, (im sächs, Hause Holsteins) 22, 79. 80. (im Rasteder Hause, Oldenburg) 22, 557. 558; "Ern" im Schweizerhause als Überlebsel des altsächs. Flêts 21. 193; Construction 24. 561; s. Infledde.

Fliegenstiche als Krankheits-Überträger 31, 85. Fliegenwedel, übersponnene Gestelle als, auf der Insel Philae (Aegypten) 21, 701; in Alt-Mexico 25, 178; von Samos 26, 96. Fliehburg s. Thräna.

Flinders Petrie: Funde von Feuerstein(-Artefacten?) bei Qurnah (Ober-Ägypten) 21, 706; Silexsplitter-Funde bei Medinet-Fayûm 21, 708/709.

Flint, s. Feuerstein: Silex.

- Axte als Beigaben in holsteinischen Steinzeit-Grabhügeln 21, 469, 471, 472, 473. 474.
- Axthammer als Beigaben in holsteinischen Steinzeit-Grabhügeln 21, 469, 472, 473. 474; s. Feuerstein-Beile; Stein-Beile.
- Beile von Helgoland 25, 522.
- Beil-Typen, Chronologie der 33, 419.
- Dolche als Beigaben in holsteinischen Steinzeit-Grabhügeln 21, 470, 472, 473 (in der Steinschüttung niedergelegt) 470. 471, 472, 473,
- Geräth von Kaaks (Holstein) 21, 473; Splitter eines geschliffenen, auf Helgoland 25, 516.
- Hämmer als Beigaben in holsteinischen Steinzeit-Grabhügeln 21, 473. 474.
- Lanzenspitzen von Amrum (Schleswig) 22, 275, 276,
- Meissel als Beigaben in holsteinischen Steinzeit-Grabhügeln 21, 469, 472, 473.
- Messer als Beigaben in holsteinischen Steinzeit-Gräbern 21, 469.
- Objecte in Spanien 28, 47,
- Pfeilspitzen in Bronzealter-Gräbern 30. 547; als Beigabe in einem holsteinischen Steinzeit-Grabhügel 21, 470, 472, 474/475; (aus Flint und Obsidian) von der Insel Sado, Japan 24, 431. 432.
 - Spahn als Beigabe in holsteinischen Steinzeit-Grabhügeln 21, 469, 470, 471, 472. 473. 474; Feuerzeug aus Schwefelkies mit Flintspahn von Amrum (Schleswig) 22, 276. 277; s. Feuerstein-Abfalle, -Fragmente, -Splitter, -Stücke: Flint-Splitter; Silex-Splitter.

der Steinschüttung auf holsteinischen | Flötenauer See, Westpreussen, neolith. An-Steinzeit-Grabhügeln 21, 470. (in Bondenschiften) 472. (in Schellhorn) 471. (in Thaden) 473.

Flint-Splitter von Helgoland 25, 511; in holsteinischen Steinzeit-Grabhügeln 21, 472; bei den Gräbern (der Mound-builders?) am Four Mile Creek (Ohio, U. S. A.) 22, 226; s. Feuerstein-Abfalle, -Fragmente, -Splitter, -Stücke; Flint-Spahn; Silex-Splitter.

- Stein Feuerzeug?) (von einem von Amrum (Schleswig) 22, 277; zugeschlagene moderne, aus Albanien 27, 135. 796; im Spreethal bei Bautzen 33, 196.

- Splitter bei Kupanova, Makedonien 30. 543.

Flint-stone, Pfeilspitzen 24, 98.

Flinte: 8. Gewehr; Steinschloss - Flinte: Hinterlader-Fl. in Kamerun 24, 514.

Flonheim, Kr. Alzei, Rheinhessen, Bronzeblech-Plättchen und Bronzeblechröhren aus einem Depotfund 34, 123; Doppelaxt 23, 460.

Flora, Nord-Luzons reich 21, 676; sicilianische 29, 488; s. Botanik; Steppenflora.

Florenz, Darstellungen Lepröser auf Gemälden (in der Kirche Santa Maria del Carmine) 31, 208. (im Kloster Santa Maria Novella) 31, 207; Feier der 40jährigen Lehrthätigkeit des Prof. P. Mantegazza 33, 165. 192; Feier des 30 jährigen Bestehens der Società italiana d'anthropologia 32, 536; Festfeier 33, 223; Laboratorium für Anthropometrie 33, 165; Museum 27, 677; s. Jubiläum.

Flores (Malay, Archipel): A. Bässler dort 21, 121, 22, 497; Bässler's Photographien von Land und Leuten: (angekündigt) 21, 121. (meist unbrauchbar angekommen) 668; Cultusgegenstände 24, 231; übersponnene kleine Gestelle als Opfergaben und Schutzmittel 21, 701.

Florida, künstliche Muschelbänke 30, 609: Photographien 27, 32; s. Pfahlbauten,

Flöten aus Neu-Britannien 32, 502; der Tucanos am oberen Amazonas 22,601-602; aus Mexico 24, 92; oder Pfeife aus gebranntem Thon mit figürlichen Ornamenten von Arizona 24, 92; der Hametzen 23. 387; s. Nasen-Flöten; Pan-Flöte; Pfeife. Flöten-Bläserin von Cypern 31, 74.

Flöten-Tanz der Moki-Indianer 31, 475. 32, 494.

siedelung 32, 490.

Floth, Depotfund 30, 223, 225,

Fluchformel der assyrischen und chaldischen Inschriften 32, 34,

Flügelförmige Bronzeschmuckstücke 23, 406. Flügelhaube und Kopftuch 23, 320. 324. Fluggensee (Kr. Stormarn, Holstein): Huf-

eisenstein 22, 399. 400. 401. Flüglistall (Canton Bern) = Vauflin (s. d.).

Flurnamen: "Kaschuben" in der Prov. Brandenburg 21, 762; in Ostpreussen 27, 703.

Fluss, unterirdischer, bei St. Canzian 29, 226; s. Reka: Timavus.

Flüsse, Entstehung der, nach dem Glauben der Bilgula 26, 283.

Flussbett, australische Gräber im 33, 525.

Flussgerölle, bemalte und betupfte aus der Renthierhöhlen-Zeit als Zahlfactoren oder Geld 21, 516.

Fluss-Muschel, s. Unio.

Flüssigkeits-Ausfluss zur Zeitmessung 21, 321. Flüssigkeits-Gewicht als altes Normalgewicht 21, 644, 646, 647,

Fluth, Indianersage 23, 633.

Fluthsage der Chaldaer 33, 435.

(F)lutu, chaldisch, Bedeutung des Wortes 32, 448.

Fodico di Poviglio, Prov. Reggio, Italien, Knochen-Kämme 31, 170.

Fötale Flaumhaare, Wiederwachsen der 33. 209.

Fötus, Geschlechtsunterschiede der Furchen und Windungen des Gehirns beim menschlichen 30, 280; Arrowaken-F. (Surinam) 21, 109,

Föhr, Insel (Schleswig): Lava-Mörser und -Pistille 22, 61-62; volksthümliche Besonderheiten 22, 62. 63; Haus auf 23, 500; Hügelgräber und Kjökkenmödding 27, 637; angetriebene Schlacken 28, 407; s. Borgsum; Föhringer Haus; Goting; Hedehusum.

Fohrde (Kr. West-Havelland): Eisen-Axt 21, 347; eiserne Kästenbeschläge 28, 411; stählerner Messerschärfer (? oder Feuerstahl) 21, 348; thönerne Nachahmung eines Bronze-Eimers 33, 281.

Fohrde-Gallberg, Kr. Westhavelland, Brandenburg, Knochen-Kämme 31, 180, 182,

Föhringer Haus (Haus-Formen auf der Insel Föhr) 22,62-75. (das ein fach e F. Haus eine ursprüngliche friesische Form) 82. (Vergleich: (mit dem nordfries. Hause in Ostenfeld) 532—533. (mit dem Nordschleswiger Hause) 533—535. (Abart des niedersächs. Hauses) 535.

Fokoru, Ungarn, Goldfunde 31, 510; goldene Fibel 31, 514; goldenes Gürtelblech 31, 515.

Folie, s. Belag; Gold-Belag; Goldblech-Belag; Gold-Folie.

Folkemuseum, Norsk, in Christiania 27, 676.
Folklingen, Kr. Forbach in Lothringen, Kamm
mit dachförmigem Rücken in einem
Grüberfelde 31, 185.

Folklore in Indien 30, 413; s. Aberglaube; Gebräuche; Legende; Lieder; Mythologie; Sagen; Traditionen; Überlebsel; Volkskunde; Volksthümliche Überlieferungen; Volksthümliches.

Fonseca-Bai, Costarica, Alterthümer 31, 627.
Fontanelle, Knochen der grossen, an einem Schädeldach 31, 111, 113.

Fontanellspalt in der Coronaria eines pithekoiden Kinderschädels von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 176.

Foramen infraorbitale, doppeltes, an Schädel von Havelberg 26, 270.

Foramen magnum: vorn ein Condylus tertius an Schädel v. Larat (Tenimber-Inseln) 21, 174; ganze Umgebung eingedrückt an Kebu-Schädel (Togoland) 21, 772; hinten mit Manubrium persistens squamae occipitalis an Aschanti-Schädel 21, 778 (vergl. ähnlichen Fortsatz an Schädel aus der Gegend nördl. vom Aschanti-Lande 21, 780); Messungen an Aschanti-Schädeln 21, 781; eines Mhehe 27, 62; des Pithecanthropus 27, 732; s. Basilar-Länge des Schädels; Hinterhauptsloch; Schädel-Maasse.

Foramina parietalia, colossale, an menschlichen Schädeln 28, 593; erweitert an Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 222.

Forchhammer, P. W. † 26, 37.

Förder-Eimer und-Schachteln, praehistorische, im Mitterberge 28, 294.

Förder-Säcke, prähistorische, im Mitterberge 28, 294

Förderung anthropologischer Forschungen durch das Auswärtige Amt 24, 77.

Fordon, Kr. Bromberg, spiralförmiger Fussring 24, 473.

Format der Publicationen der wissenschaftlichen Gesellschaften 31, 537.

gleich: (mit dem nordfries. Hause in Ostenfeld) 532—533. (mit dem Nordschleswiger Meere gelegener Höhen 25, 526.

Formen: anatomisch bezw. physiologisch: s. Gesichtsform, Kopfformen Lebender; Rassen: Rückschrittsformen; Schädelformen; Typus; Verkümmerungsform; Zwergformen; vgl. auch Anomalien; Pithekoide Erscheinungen usw.

technisch: s. Guss-Formen; Haus-Formen; Rand-Formen; Stein-Gussformen; Thongefäss-Formen; Urnen-Formen.

angebliche, gebrannte und ungebrannte, für vorgeschichtliche Thon-Gefässe 34, 417; Anwendung von, bei der primitiven Töpfere; 34, 418; für vorgeschichtliche Töpferei unbekannt, auch nicht wahrscheinlich 34, 419; absichtliche, der Flintstücke von Birma 26, 433; altägyptischer Schädel 28, 214; italische, anhaltischer Bronzen 26, 328; der Hand und des Fusses 27, 240; der Hausurnen 24, 556; der künstlichen Verunstaltung südamerikanischer Schädel 26, 404.

Formenkreis der slavischen Schläfenringe 24, 476.

Formveränderung des Schädels 32, 170.

Formosa: Fr. Hirth's Versetzung dorthin 22, 472; Affenmenschen 25, 335; Armspangen 25, 334; Begrüssungsform auf 25, 334; Aufzeichnungen über chinesische Wilden 25, 333; Familien-Namen fehlen den Wilden 25, 333; Geburt der Töchter auf 25, 334; Geschlechts-Umgang 25, 334; Haartracht 25, 333; Häuser der Wilden 25, 334; Heirathen der Wilden 25, 334; Hirse auf 26, 606; Höhlenbewohner auf 25, 335; Kleidung der Wilden 25, 333; Kokosnuss - Pflanzungen der Wilden 25, 334; Kopfschmuck auf 25, 334; Leben der Wilden 23, 810; Malaria in 23, 810; Photographien von Eingeborenen und Tattowirung 25, 160, 334.

Forojulanum oppidum verwüstet 21, 379.

Forqueta-Höhle (am Forqueta in Rio grande do Sul) 22, 35. 36. (Aschen-Schichten; eingehauene Wellenlinien) 36.

Forromecco, Brasilien, Steinwaffen 23, 339.
Forromecco-Thal (Rio Grande do Sul): Deckel-Urne mit Skelet 22, 35.

Forschungen, weitere, in der neolithischen Station von Čáslau (Böhmen) 22, 482—485; prähistorische, in Böhmen 32, 173, 188; in den Colonialgebieten 24, 77; in den Provinzen 24, 527; archäologische, und Ausgrabungen in Transkaukasien 34, 137. 221; s. Alterthums-Forschung; Anthropologische Forschung; Anthropometrische Forschungen; Ausflug; Ausgrabungen; Erforschung; Ethnologische Forschung; Excursionen; Expedition; Nachgrabungen; Reisen; Untersuchungen; Volkskunde.

 Forschungs - Ergebnisse in Aegypten und Algerien 33, 33.

Forsclungsreisen 24, 524; der armenischen Expedition Belck-Lehmann 31, 81, 193, 411, 487, 579, 586, 661, 744, 32, 29 ff, 430, 443, 583, 612; nach Bolivien 24, 491; nach Cappadocien 33, 348; S. M. S. (fazelle 23, 434; im östlichen Kaukasus 27, 172; in Klein-Asien 33, 452, 34, 101; nach Mexico 34, 485; in den Philippinen 32, 92; in Transkaukasien 31, 243; nach Turkistán 34, 269, 391, 485; s. Expedition; Reisen.

Forschungs-Reisende: zu geringe anthropologische Schulung 21, 731; s. Reisende.
Forschungs-Station. s. Station.

Forst (Lausitz): provincialrömische Funde 21, 660; Nieder-Lausitzer anthropologische Gesellschaft, Congress 26, 244.

Forstversuche in Ost-Africa 26, 245.

Fort, chaldisches bei Kümür-Chan 31, 579.
Fort Sandeman, Baluchistan, vorgeschichtliche
Ansiedelung 31, 101.

Fort Steriontium bei Minden 28, 609.

Fortbestehen des Blutzaubers im Volke 24, 462. Fortleben der Seele bei den Bebenda, Deutsch-Ost-Africa 34, 129.

Fortpflanzung von Europäern durch mehrere Generationen in Ost-Indien 28, 544; der Europäer in Ost-Indien 33, 399; von Europäern im Malayischen Archipel 32, 399.

Fortpflanzungsfähigkeit der Microcephalen 23, 375.

Fortsatz, s. Processus; s. auch Alveolar-Fortsatz; Warzen-Fortsatz.

Forum Julii, s. Forojulanum; Friaul.

Fossa canina: an Schädeln von Larat, Tenimber-Inseln: (vorgewölbt) 21, 173. (gross, nicht tief) 174; ihre charakteristische Beschaffenheit bei altpatagonischen Schüdeln 32, 564; tiefe trichterförmige Gruben an Stelle der, an Kebu-Schädel (Tego-Land) 21, 770; tiefe an Schüdel aus der Gegend nördl. vom Aschanti-Lande 21, 780.

Provinzen 24, 527; archäologische, und Fossa pharyngea an Efu-Schädel (unterer Ausgrabungen in Transkaukasien 34, 137.

Fossa pro olecrano (am Oberarmbein): Durchlöcherung als pithekoïdes Merkmal 21, 397; Durchlöcherung der, an Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel (südl. Ober-Californien) 21, 384. 385, 397; mit Osteophyten gefüllt und die vorderen Gruben in tiefe Gelenkgruben verwandelt an Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel 21, 387, 397.

Fossa supratoralis 34, 393.

Fossile Elephanten 34, 287.

Harze in Galizien und Russland 27, 300;
 s. Glessit.

Knochen, moderner Gebrauch 25, 567;
 von Dimeh (Aegypten), pfriemartig gearbeitet 21, 709;
 s. Felis spelaea.

 Löwenreste von Thiede, Rübeland, Scharzfeld, Quedlinburg, Westeregeln und Hameln 25, 407.

- Nashörner 34, 288.

 Thier-Knochen aus dem Thieder Gypsbruch bei Braunschweig 22, 363 ff.
 Fossiler Menschenzahn aus dem Diluvium von

Fossiler Menschenzahn aus dem Diluvium von Taubach bei Weimar 27, 338, 573.

Metatarsus eines Pferdes (Türmitz, Böhmen) 21, 791.

— (Pferde-?) Zahn von Türmitz (Böhmen)
21, 791.

Fossiles Elfenbein in China u. Japan als

"Drachenknochen" 21, 492.

 Menschengehirn, vermeintliches in einem Mound gefundenes 26, 478. 27, 239.

Pferd in Brünn 26, 426.

Fossilien, s. Versteinerungen.

Fossilität des Pithecanthropus 27, 649.

Four Mile Creek (Ohio, U. S. A.): alte Gräber mit Skeletten, Töpfen, Muscheln usw. 22, 226.

Fraas, Ehrenmitglied, Stuttgart † 29, 579; Marmor-Büste für 30, 126.

Fractur an einem deformirten peruanischen Mumien-Schädel 33, 408.

Fracturen, geheilte: der Nase an Schädeln vom S. Barbara-Archipel (südl. Ober-Californien) 21, 389, 390; (nicht eines Radius, sondern) eines Oberschenkels einer altägyptischen Katze 21, (461,) 552.

Fragaria vesca s. Erdbeere.

Frage, die indogermanische, archäologisch beantwortet 34, 270; zur, der prähistorischen Musikinstrumente 24, 544. Fragebogen über Alterthümer in Sachsen 33, 412; für die Erforschung des typischen Bauernhauses 24, 189; über Tropen-Hygiene 21, 732, 24, 532.

Framboesia in Brasilien 31, 437; Brand-Marken als Prophylacticum gegen, auf den Aru- und Tenimber-Inseln 21, 169. Francisca, Streitaxt, Zürich 26, 347.

Francisco, San, Midwinter-Ausstellung 25, 363.

Frank, Eugen † 29, 161.

Fränkel, Hermann, Berlin + 33, 347. 445. Fränkel, O., Dessau + 34, 331.

Franken: Schädelform (mesorrhine Dolichocephalie) 21, 331; Wandverzierungen an Fachwerkhäusern 32, 76. 77; in Böhmen 32, 183. 184; s. Fränkisch . . .

Frankenburg (Hünenburg) an der "Langen Wand" bei Rinteln a. W., Ausgrabung der 29, 369.

Frankenkämpen, altes Gehöft bei Dorsten an der Lippe 27, 28.

Frankfurt am Main: neue anthropologische Gesellschaft 33, 441; Aschanti-Schädel im Senckenbergischen Museum 21, 781; Museum, Saalburg-Funde 28, 504; Naturforscher-Versammlung 28, 239, 393, 503, 577.

Frankfurt a. O., Excursion 30, 256; Leissower Mühle, Hacksilberfund 27, 141.

Frankische Colonisation und Haustypen in Westpreussen 23, 788.

- (und römische) Gräberfunde, Paulus-Museum, Worms 28, 568.
 - Hausform: Aehnlichkeit mit dem Grundplan der Höfe im alten Carnuntum (Nieder-Österreich) 21, 719.
 - Häuser im Kreise Stendal (Altmark) 22, 525.
- Höfe der Altmark 23, 682.
- Höhlen: Webegeräthe der neolithischen Zeit 21, 237.
- Todtenfelder zn Biblis und Wattenheim (Rheinhessen) 21, 422.

Fränkischer Krieger in Gyps-Nachbildung 21. 109.

Frankreich, Anthropologen-Congress 25, 311; Anthropologisches 32, 401; Ansschliessung Topinard's ans der Pariser anthropologischen Gesellschaft 24, 118; (Süd-), geschweifte Becher 26, 468; Butarch 22, 215; Einführung der Gobelintechnik aus dem Orient 21, 238/239; GolddrahtSpiralen im Südosten 22, 281; getriebene goldene Gefässe 22, 291, 294; Gräber in Grotten 24, 162; Kämme 31, 174; Versuche mit Kola-Nüssen in der Armee 22, 304; erstes Auftreten des Leichenbrandes 24, 162; Mäh-Werkzenge in Nord-F. 22, 157 (s. Bretagne); Megalithgraber 24, 162; Carnac und Locmariaquer, megalithische Monumente 27, 118; Nationaltracht in Süd- 28, 437; moderne Spinnwirtel aus den Pyrenäen 26, 422; steinzeitliche Gräber 24, 162; Stiergefechte 28, 436; weisse Ausfüllung auf Thongefässen 27, 122; vorgeschichtl. Zahn-Nachbildungen 30, 267; s. Aix-les-Bains; Alpen-Länder; Anthropologisches; Arles; Avanton; Balzi rossi: Baoussée-Roussé: Bertillon: Bretagne: Burgund; Cabanons; Chambéry; Chelles; Dolmen; Draguignan; Drehscheibe; Durfort; École; Flandern; Gallien; St. Germain en Laye; Germanen-Darstellungen: Godard: Gresin(e?): Hennegau; Hocker; Höhlen; Höhlen-Wohnungen; Lac du Bourget; Latène-Urne; Ligurische Menschen - Figur; Mentone; Moustier: Netley: Ordisan: Paläolithisches: Photographien; Provence; Reise; Rhône; Römer-Funde; Römer-Gräber; Sagen; Savoven: Schwertstäbe: Skelet-Funde; Steinhäuser; Steinwälle; Steinzeit; Trouaux-Anglais; Westfrankreich; Zinn-Erze; s. auch Französisch; Gallisch.

Franks, Sir Augustus W., London † 29, 236.
579.

Fransen, leinene, bei den Pfahlbauern 21, 237. Franzbrot, Gebäck 30, 388.

Französisch-Buchholz, Provinz Brandenburg, Bronze-Schwerter 31, 453.

Französische Ausgrabungen, unsystematische, bei Mantineia 21, 415.

Französische Revolution zerreisst den Zusammenhang der antiken und modernen Maasse u. Gewichte 21, 262. 269. 327.

Französisches Pfund: (= babylonische Mine gemeiner Norm) 21, 263. 268. (Werth in ägyptischen Lothen und in Grammen) 268. Fraser-River, Indianer-Stämme am unteren 27, 188; Sagen 23, 159, 549.

Frau, altmexikanische Hieroglyphe 31, 691.
Frauen: mit Heterogenie der Behaarung 33, 535; als primitive K\u00fcnsterinnen 32, 512; bei den Haussa (Africa) 23, 236; die Frau und die Fische, Indianersage 23, 640; dio

Frau, welche ihren Vetter heirathete, Frauen-Tättowirung in Samoa 28, 554. Indianersage 24, 340; die tote Frau, Indianersage 23, 572; tätowirte in Ostpreussen 32, 473; beschnittene, in Australien 25, 287; "Frau Berchte" = Frigg 22, 136; "Frau Harke" (= Frigg) 22, 136. (in der Mark) 28, 187. (in der Neumark) 29, 449; Frau Holle: thüringische Sagen 22, 134. 136 (s. "Weisse Frau"); als Katzen beim Hexen-Tanz 21, 463; im östl. Malay. Archipel: (Messungen und Haar-Abschnitte) 21, 126-157, (haben vielfach niedrige Schädel) 166. (Körper-Höhe der Fr. auf Wetter) 21, 670. (Stellung bei den Apoyaos in Nord-Luzon) 21, 681; Beschäftigung der Berber-Fr. in Nubien 21, 216; männliche Kleidung bei den Ormå (marokkanischen Artisten) 21, 576; Stellung bei den Tucanos am oberen Amazonas 22, 600; Bart bei 23, 243; die Frauen der Sterne, Indianersage 23, 644; drei wilde, am Hirschbichl, Ober-Bayern 26, 251; s. Baschmänninnen; Damen; Ehe; Eheliche Untreue; Familie; "Frau Berchte"; "Frau Harke"; "Frau Holle"; Geburt; Geschlecht; Heirath; Hexen; "Jungfrau"; Kinder-Segen; Lactation: Marokkanische Frauen: Papuane-Polymastie; Schwangerschaft; "Sonnen-Frau"; Versehen; Weib; "Weisse Frau"; Zuñi-Weiber.

Frauenarbeit in Nord-Africa 29, 373. Frauen-Emancipation 27, 635.

Frauengewand, mongolisches 26, 60.

Frauengrab bei Reichersdorf (Kr. Guben) 21,

Frauengräber, langobardische, Goldsachen und -Münzen aus 27, 336.

Frauenbaar-Proben: aus Marokko 21, 586; aus dem Malayischen Archipel 21, 126. 127. (von Neu-Guinea) 128-129. (von Kei) 130. 131. 132. 134. 135. (von Letti) 140. (von Ceram) 141. (von Java) 145. 146. (Bemerkungen R. Virchow's) 147.

Frauenleben auf Malacca 28, 335.

Frauenlöcher in Ober-Bayern 26, 251.

Frauenmilch, Ernährung Erwachsener mit 29, 89.

Frauen-Mumie mit auf Leinewand gemaltem Porträt 24, 416.

Frauenmütze, bulgarische 31, 527.

Frauennamen, griechische (auch bisher unbekannte) in Inschrift von Troja 22, 470. Frauen-Sarong aus dem Malay. Archipel 21, 124. Frauentracht auf Fanő 23, 499. Frauentypen, javanische 26, 379.

Frauenburg (Westpreussen): Erklärung des Namens 21, 762.

Frauenburg, Ostpreussen, Schiffsfund 28, 334. Freesdorf, Kr. Luckau, Provinz Brandenburg, durchbohrter Henkel 28, 407; Scherben 31, 160; Steinzeitfund 23, 71.

Frehne, Kr. Ostpriegnitz, Leinsamenfund 29, 361.

Freiburg i. Br.: Bergmann vor Ort auf einem Glasfenster des Münsters 22, 51.

Freie photographische Vereinigung: Satzungen 21, 785.

Freienwalde a. O. (Prov. Brandenburg): ornamentirter mittelalterlicher Metall-Löffel 21, 478,

Freigrund, Kreis Beeskow-Storkow, Steinbeil halb durchbohrt, aus Diorit 28, 128.

Freihand-Töpfe aus Syrien 34, 410. 415; Vorzüge der, vor gedrehten 34, 415.

Freiland-Expedition nach dem Kenia 26, 246. Freilicht-Beleuchtung b. photogr. Aufnahmen 26, 28.

Freitreppe in Sendschirli 34, 384.

Freiwalde (Kr. Luckau, Niederlausitz): Herumsenden des Hammers oder der Keule zur Berufung der Gemeinde - Versammlung 22, 550; Steinzeitfunde 23, 71; Steinzeitund Hallstatt-Funde 22, 620-635 (Feuersteinschlagstätten 620 - 622; Goldfund 622-623; Gräberfelder mit Stein-, Bronze-, Knochen-, Scherben-Funden und Beigaben 623-635); Thon-Becher mit hohlem Fuss 33, 282,

Fremde Völker, Vertreter in Europa 23, 869. French-Inseln, Südsee, Schilde 32, 504; Speere 24, 295.

Frentzel, Eduard † 30, 408.

Fresken aus Ost-Turkistân 33, 156.

Fresken-Malerei in der Königsburg der Temben-Stadt Gaviro in Ubena, Ost-Africa 32. 515, 521, 524, 533; in römischen Gräbern in Spanien 28, 48.

Fresnal, Pápago-Ansiedlung in Arizona 21, 666. Freuden-Himmel, lamaïsche 21, 208-209.

Freudenthal (Canton Schaffhausen): Kalkfels-Obelisk mit vorgeschichtl. Kartenbild 22.

Freudenthaler Höhle "Teufelsloch" (Canton Schaffhausen): Grundriss als vorgeschichtl. Kartenbild der Gemeinden Freudenthal und Büttenhardt 22, 515; Kartenzeichnung | Friedlose auf Island 26, 322. 23, 238, 239,

Freunde der Naturwissenschaften, Moskau, Einladung zum Congress 23, 23.

Freundschaftsbündnisse bei den Konde 25, 295. Freyja: mit Wild- (oder Haus-)katzen-Gespann 21, 463, 556,

Freysnes im östlichen Island 29, 165.

Friaul: Langobarden 21, 378. 379. (ihre Einwanderung) 627; von Avaren verwüstet 21, 379; Goldkreuze 21, 381; s. Buja; Cividale: Forojulanum.

Frickgau (ehemals = Aargau), Frickthal (Schweiz): katholische Bevölkerung 21, 663, 664, Friedberg, Prov. Ober-Hessen, Rössener Typus

32, 242.

Friedeburger Moorleiche, Hannover, Hornfunde 24, 449.

Friedefeld, Pommern, slavische Schädel 25, 371; Skeletgrab der Völkerwanderungszeit 30, 568.

Friedensau bei Pelonken, Kreis Danziger Höhe. Westpreussen, Gesichts-Urne mit Darstellung einer Gewandnadel 31, 132; Urne mit Halsschmuck 23, 747.

Friedensband auf den Frieden zu Hubertusburg 26, 88.

Friedensrichter, eingeborene, in den christl. Niederlassungen Nord-Luzons 21, 675.

Friedens-Versprechen s. Besa.

Friedhöfe. friesische mit Kreuzen Steinsärgen im 9 .- 11. Jahrh. 21. 598: gallorömischer, zu Ciply, Belgien 26, 141; langobardisch-sächsischer bei Nienbüttel, Kreis Uelzen 29, 308; der Molokaner-Ansiedelung Olschanka, Transkaukasien 34, 225; aus der ersten christlichen Zeit in Transkaukasien mit Kistengrabern 28, 163; vor- und frühgeschichtliche. bei Worms 29, 464; der Aino 33, 180; s. Begräbnissplätze; Begräbnissstätten; Bestattungs-Platz; Grab-, Gräber-Feld; Katzen - Friedhof; Nekropolen; Urnen-Friedhof.

Friedland, Kr. Lübben (Niederlausitz): im südostbrandenburgischen Fundgebiet 22, 491; Gefässe mit Nageleindruck- und Einritzungs-Ornament 21, 225 (vgl. 224); gezeichneter Stöpseldeckel 23, 584.

Friedland in Böhmen, Versammlung der beiden Lausitzer Gesellschaften 27, 351. 423; Wallenstein's Schloss 27, 423.

Friedolsheim, Pfalz, Doppelaxt 23, 460.

Friedrichroda (Sachsen-Koburg-Gotha): Mythologisch-Volksthümliches 22, 131 ff.

Friedrichsbruch, Westpreussen, Bronzefund 25, 416; Steinzeitfunde 25, 130.

Friedrichshof bei Eutin, Halsring mit Tüpfelornament 24, 472.

Friedrichsruhe bei Crivitz (Meklenburg): Bernsteinperlen- und Gold-Funde 22, 275. 290; tonnenförmige Bernstein-Perlen 22, 290; Gewebe-Reste aus einem Hügel-Grab 21, 228; Gräberfunde 24, 148.

Friesen, Anthropologie 34, 322; Nord-Friesen 22, 532. (auf Föhr) 65; - Nordfriesischer Archipel, s. Amrum; Föhr; Halligen; Nordstrand; Pellworm; Sylt.

Friesenschädel 31, 490.

Friesische Sprache 23, 511.

- Stein-Särge aus dem 9 .- 11. Jahrh., mit Kreuzen bezeichnet 21, 598.

Friesisches Haus (auf Föhr, in West-Holstein usw.), s. Föhringer Haus: Nordfriesisches Haus.

Friesisches Pfund 25, 25.

Friesland: Steinsärge mit Kreuzen (9.-11. Jahrhundert) 21, 598.

Frigg: = Frau Harke, Frau Holle, Frau Berchte 22, 136.

Frisur eines Mangu-Mädchens (Togo) 28, 510. Fritzen, Ostpreussen, Hügelgräber 23, 759. Fritzen'sche Forst (Bezirk Dannenwalde, Ost-Preussen): Hügelgräber 21, 523.

Fritzlar, Alsengemme 25, 198. 201.

Fronhöfer, G. F., Berlin + 32, 441.

Frontale Entwicklung des Schädels: nordkaukasische Schädel aus der Kabardá: (von Besinghy) 22, 451. (von Ataschukin) 458. 459.

Frontalis (Schädelnaht), s. Sutura frontalis, Frontosus-Rassen des Rindes 21, 367. 368. Frösche und Schlangen, Indianersage 24, 49. Froschfrau, Indianersage 27, 221.

Froschlarven und Frösche, künstlich zusammengesetzte 28, 504,

Fruchtbarkeit bärtiger Frauen 23, 245; der Frauen im Malayischen Archipel 32, 398.

Fruchtkuchen (Patai), Algorrobekuchen aus Salta, Argentinien 23, 30. 109; gegen Syphilis 23, 109.

Frühchristlicher Schädel von Polling, Ober-Bayern 25, 326.

Frühchristliches Kirchengeräth, Roggenkorngemmen 23, 606.

Frühestes Vorkommen arabischer Zahlzeichen in Deutschland 23, 464.

Frühgeschichtlich: s. Provincialrömisch.

— Alterthümer: Sammlungen bei höheren

preuss. Lehranstalten 21, 211.

Denkmäler: (Kartirung im Reg.-Bez.
Disseldert 21, 467 (graphische Rezeiche

Denkmåler: (Kartirung im Reg.-Bez. Düsseldorf) 21, 467. (graphische Bezeichnung) 468.

Frühkarolingische Zeit: Grabfund von Hedehusum auf Föhr (Schleswig) 22, 179; Hedehusumer Sporn-Gruppe 22, 194.

Frühlings-Gestirn Açvinau im Rigveda 32, 84.
Frühreife, geistige, des Knaben Pöhler 28, 473; eines ostpreussischen Kindes 27, 476. 28, 262.

Frühreifes Mädchen, Berlin 23, 469. 860.

Fu-Ch'ien, Verfasser des chines. Glossars "T'ung-su-wên" 21, 500.

Fuchs, s. Canis vulpes; Eisfuchs; Thierknochen; Wildfuchs.

 Knochen aus den Höhlen von S. Canziano bei Triest 21, 421.

Fuchsberg bei Neuhaldensleben, Steinzeitsiedelung und Bronze-Skeletgräber 30,600. Fuente Alamo, im südöstl. Spanien, Elfen-

bein-Kamm 31, 170.

Fues'sche wissenschaftliche Ausrüstung für Tropenreisen 25, 183.

Fukumorisama, Geburtsgott, Japan 27, 628.
Fulbe-Stamm, Africa 23, 230; Glasindustrie 23, 235; Todtenbestattung 28, 403.

Fullah, Hirtenvolk vom Niger 24, 512 ff.

Füllmasse, weisse: in Einritzungen prähistorischer Thongefässe 27, 120. 462; in Verzierungen eines neolithischen Gefässes von Rodersdorf, Kr. Oschersleben 26, 100. Füllmassen der Ornamente an Thongefässen.

30, 546; s. Ausfüllung.

Füllung der Steinkisten in transkaukasischen Gräbern 26, 237, in dortigen Kurganen 238.

Fumaria (parviflora Lamarck) von Hissarlik 22, 615. 618. 619.

Functionelle Orthopädie 25, 622.

Fund, Funde: neue, aus Albanien 34, 56; wendische aus der Altmark 22, 312—316; bei Arneburg (Altmark) 22, 360; von Bau (Kr. Flensburg), Schleswig 24, 285; niederbayerische 34, 217; vom Gute Beeskow bei Stargard i. P. 22, 86; vorgeschichtliche aus Berlin 22, 523, 524; osteolo-

gische, aus der Bilsteiner Höhle 27. 680; im Bodensee 23, 345; aus der Bronzezeit bei Brandenburg a. H. und in der Umgegend 32, 411; vorgeschichtliche, von Brünn und rothgefärbte Knochen aus Mähren und Polynesien 30. 62; von Skeletgräbern der Bronzezeit bei Cornaux, Neuchatel 24, 281; aus dem älteren Steinalter in Dänemark 32, 584; von Engers und Gundersheim durch Buschan irrthümlich der Latène-Zeit zugeschrieben 21, 244; vorgeschichtliche, auf Föhr 27, 17: vorgeschichtliche, vom Glasinać, Bosnien 27, 48. 640; vorgeschichtliche, aus dem Gubener Kreise 27. 762; von der Martinskirche bei Hetschburg 28, 115; prähistorische, bei Kupanova in Makedonien 30, 539; in der Niederlausitz: (provincialrömische) 21, 352. (vorgeschichtliche) 659. (vorslavische und slavische aus dem Gubener Kreise) 22, 353 - 360, (vorslavischer Fund von Guben) 359-360 (s. Nieder-Lausitz); von Ossig, Kreis Guben, niederlausitzer Eisennachbildungen von Bronzetypen 23, 585; prähistorische in Ost-Preussen 1888: 21, 522. 27, 703; der römischen Kaiserzeit aus Ost-Deutschland 21. 457; aus dem nordwestlichen Phrygien und von Salonik 28, 123; aus pommerschen Burgwällen 28, 130 ff.; prähistorische in Portugal 28, 55; von Schaffhausen 24. 84; aus Schlesien 21, 355; aus Schlesien, der Mark and Pommera 28, 190; von Menschenknochen im Schliebener Burgwall 27, 794; einer Steinplatte mit Thierzeichnungen vom Schweizersbild 24, 533; neue, vom neolithischen Gräberfelde von Tangermünde 24, 182; von S. Lucia (Tolmein, österreich, Küstenland) 22, 85; aus Ciskaukasien (aus Ossetien, Digorien und der Kabardá) 22, 417-466; steinzeitliche in Ägypten 21, 702-713; vorgeschichtlicher, im Kreise Dshawat, Gouvernement Baku, Transkaukasien 28, 169; aus dem Kreise Dshebrail 28, 168; aus dem Kreise Schuscha und aus dem Kreise Dshewanschir 28, 169; prähistorische, am Schweizersbild und im Kesslerloch 32, 99. 101; vorgeschichtliche Alterthümer in Nordthüringen 32, 486; aus dem Kala-Tapa-Kurgan 30, 317; von Velem St. Veit im Eisenburger Comitat, Ungarn 30, 105; verschiedener Zeitalter auf einer Fund-

Bisentium, Volterra, Chiusi 27, 677; neue, am Zihlkanal, Schweiz 23. 329.

Fundberichte aus Schwaben 25, 286, 26, 141. Fund-Gebiet, südostbrandenburgisches, mittleren Oder: (Grenzstreifen im Gebiete des Lausitzer Typus) 21, 223-225. (mit eigener Gefäss-Ornamentik) 22, 491.

Fundorte des Jadëit 31, 646; von Nephrit 23, 692; des Sālagrāma 34, 133; von Schläfenringen in der Provinz Posen 28, 246, 538,

Fundstätten in der Provinz Brandenburg 33. altägyptischer Steingeräthe 30, 260.

Fundstellen, prähistorische, in den Kreisen Berent, Pr.-Stargardt, Carthaus und Neustadt (Westpreussen) 21. 752 - 757; märkische, von Alterthümern 27, 454; des Pithecanthropus 27, 724.

Fundstücke: ihre Centralisation zu beschränken 21, 357; aus der Havel bei Burgwall (Kr. Templin) 22, 367; aus Grabhügeln von Damgolu, Transkaukasien 28, 98; orientalische aus Gold, Wägungen 23, 530; aus dem alten Kupferbergwerk im Mitterberg 28, 297; frühbronzezeitliche, aus Rheinliessen 34, 121; aus Kurganen bei Dawschanli (Artschadsor) 28, 93; vom Schweizersbild bei Schaffhausen 24, 455: aus Grabhügeln bei Urmia, Persien 32, 609; s. Funde.

Fundamente im Burgwall bei Gehren, Kr. Luckau 34, 42.

Fundj (im Senna'ar) zähmen Genettkatzen 21, 556.

Fünen (dänische Insel): Bernstein-Funde 22, 273; Bernstein und Gold in demselben Grabe 22, 280; Bronze-Grab bei Voldtofte mit Funden von Woll- und Leinenzeug 21, 241; Eid-Ring aus einem Brandgrab 22, 280; goldene Eid-Ringe 22, 297; getriebene goldene Gefässe 22, 292; s. Eilby Lunde; Lavindsgaard; Munkö; Ringsgaard; Voldtofte.

Fünf als Grundzahl bevorzugt 32, 123; Zahl, bei den Mexikanern 30, 166; Hieroglyphe für die Ziffer, Central-America 31, 709, 714. 32, 195, 198, 211.

Fünffaches Gefäss (schola urnularum) aus Brahme (Niederlausitz) 22, 258.

Fünffingerkreuz 28, 188.

Fünfzehn, Hieroglyphe für die Zahl, Central-America 31, 714. 32, 197, 203, 216.

stelle 30, 598; etruskische, von Vetulonia, Fünfzehnstatêr-Fuss, phönikischer (Silberwährung) 21, 250.

Für-Stülp, s. Stülpe.

Furchen, tiefe eines Mahlzahns von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 350; s. Längsfurchen; Pränasalfurchen; Querfurchen.

Furchen-Ornament, s. Ornament.

Fürstenau bei Elbing, Situationsplan des Gehöfts 24, 82; s. Vorlaubenhaus.

Fürstenberg a. O. (Kr. Guben): im südostbrandenburgischen Fundgebiet der mittleren Oder 21, 224, 22, 491; Urnenfeld 30, 289; Versammlung der Niederlausitzer Gesellschaft 30, 229. 256. 288.

Fürstengräber vom Glasinać, Bosnien 27, 53; von Kussanaz-Anapath, Transkaukasien 31, 281.

Fürstenwalde, Kr. Lebus, Fischspeere aus der Spreegegend bei 31, 296.

Fürwitz, Böhmen, Ansiedelung und Begräbnissstätte; Beinkamm und Urnenfund 27, 356.

Fuse s. Faude.

Fuss (Längenmaass): als Urmaass 21, 247. (Länge des menschl. Fusses als Norm) 319; als Basis des Gewichts-Talents 21, 293, 294, 295, 308,

- aegyptischer 21, 633. 634. (Verhältniss zum Gewicht) 325; ptolemäischer 21, 301. 314. (bildlich dargestellt) 318; grosser (oder königlicher) ptolemäischer 21, 309, 316.

babylonischer 21, 288. 290. 293 314. (zu 120 Linien) 288. 290, (100 liniger) 291. (bildl. dargestellt) 318. (Verhältniss zum Gewicht) 325. (= Huyghens' pes horarius) 322.

euböisch-attisch-römischer 21, 298. 314. (bildl. dargestellt) 318. (Verhältniss zum persisch-babylonischen Fuss) 300. 301.

griechischer: attischer oder gemeingriechischer 21, 302; des μέτριος πήγυς 21, 314. (bildl. dargestellt) 318; des Oxforder metrologischen Reliefs 21, 299; "milesischer 21,303; olympischer 21,304. 314; altgriech, Fussmaasse in Olympia 21, 299;

philetärischer in Pergamon 21, 292. 293. oskisch-italischer 21, 290, 291, 292, 297. 314. (bildlich dargestellt) 318.

- persisch-babylonischer 21, 300.

phönikischer 21, 302. 314.

- phrygischer (von Ushak) 21, 316. (Maassstab) 309. 312.

- römischer: = pes Drusianus 21,

308; s. Pes monetalis; Piede Ro-| Fuss-Grösse bei Wei-, Kru- usw. Negern mano; Verhältniss zum babylonischen Fuss 21. 300.

Fuss' bei den Tungrern (im nordwestl. Germanien) 21, 308, (Herkunft) 309,

- Zusammenhang des antiken Fusses mit den modernen Fussmaassen 21, 299; altaugsburgischer Fuss 21, 299; englischer 21, 631; schwedischer 21, 299.

- s. Cubik-Fuss: Pes horarius: Quadrat-Fuss. Fuss (Maassstab) von Ushak (Phrygien) 21, 309. 312.

Füsse: Methoden Fuss, zur Zeichnung Umrisses (Contour) und Fussspur 21, 93; unversehrte Form bei den Sinhalesen 21, 169 (vgl. 17, 47); relativ unversehrte Form im östl. Malay. Archipel 21, 169; Einbiegung des inneren Randes bei Wei- und Kru-Negern (Kamerun) 21, 98: hochzeitliches Färben der Hände und, in Agypten 26, 465; Feuerstein in Gestalt eines menschlichen F. 28, 544; Hyperplasie der 27, 421; hypertrophische, eines jungen Mannes 27, 419; menschlicher, nachgebildet (Steinzeit) 23,89; mitstarken Verdrehungen, eines Mikrocephalen 33, 349; sechs Zehen an jedem 27, 188; der Chinesin 34, 496; der Dinka 27, 164; von Kamerun-Negern 30, 275; eines Massai-Knaben 27, 75; bei Samoanern 22, 390; missbildeter in Togo 28, 523, 524; der Tuli, samoanische Tättowirung 28, 562; und Hand, Formen 27, 240; s. Bronze-Fuss; Buschmannsfuss; Knochen; Zehen.

Fuss-Abguss des Riesenmädchens E. Lyska 21, 513.

Fussbekleidung, Reste in (Gisulf's?) Grab in Cividale (Friaul) 21, 375; volksthümliche in Zellin, Neumark 28, 186; s. Calceus; Leder-Reste (von Cividale); Leder-Sandalen. Fussbildung bei dem Riesenmädchen E. Lyska

21, 512,

Fussboden s. Glas-Fussboden; des Apoyaos-Hauses in den Calanassan-Rancherien Nord-Luzons 21, 676; bemalte, in Aegypten

Fussbreite des Riesen Winkelmeier 21, 512; der Wei (Kamerun) 21, 766; s. Körper-Maasse.

Fusseindrücke auf Steinen (zur Angabe der Richtung?) 23, 257. 258; s. Fussspuren. Fuss-Fessel für Pferde aus Argentinien 32,

491.

(Kamerûn) 21, 98.

Fuss-Index des Wei-Knaben Kui 21, 766.

Fuss-Länge der Riesen Murphy und Winkelmeier 21, 512; des Wei-Knaben Kui 21. 765. 766; bei den Wei (Kamerun) 21, 766; Fusslänge als Norm des Fussmaasses 21, 319; s. Körper-Maasse.

Fuss-Maass aus Phokäa in Massalia und bei den Tungrern 21, 309; s. Fuss (Längen-

Fuss-Messungen aus Kamerun 21, 85.

Fussringe aus Bronze: aus Kurganen Transkaukasiens 34, 149; von der Goldküste und Katanga 34, 247.

- aus Messing, Dagomba, West-Africa 28, 225.

aus Zinn, aus einem Grabe von Kalakent, Transkaukasien 26, 240.

- spiralförmige 24, 472.

Fussring-Vase von Seeste, Hannover 32, 602. Fussspuren in Steinen 29, 68. 32, 471. 472; s. Fusseindrücke; Rothenen; Wermten.

Fuss-Umrisse von Dualla-, Wei-, Kru- usw. Negern (Kamerun) 21, 93; aus Ost-Africa 27, 656,

Fussurne von Liepe (Kr. Angermünde) 22,

Fusus antiquus L., Spill- oder Spindelschnecke 25, 554; als Lampe 25, 555.

Futa Diola als Pfeilgift 26, 277.

Futatomoye (japanische Ornament-Figur) 21, 491; s. Ornament.

Fylfot [angelsächs. fytherfote = "mit 4 Füssen" | 22, 491; s. Ornament; vgl. Svastika: Triquetrum.

G . . ., s. auch Dj . . .; Dsch . . .; J . . . Gabeln von Cypern 31, 336; aus einem Kurgan 28, 94. 103.

Gablauken (Ost-Preussen): prähistorischer Begräbnissplatz 21, 111.

Gäbler, Helene, Puppenfee 26, 364.

Gadsdorf, Kr. Teltow, Gräber vorslavischer Zeit 29, 497; vorslavischer Rundwall 29,

Gaer, "Welt der Todten" bei den 34, 248. G'a'g'apala'qsEm, Indianersage 25, 476. Gagat, s. Jet.

Gagat-Perlen von Tscheghem in der Kabarda (Nord-Kaukasien) 22, 442,

Gagelstrauch (Myrica Gale) als Bier-Zusatz in Holstein 26, 564.

- Gaiselberg (Nieder Österreich): Tumulus | Gandsassar-Kloster im Kaukasus 25, 383. (Ringwall) "Hausberg" 22, 95. 97; Urnenscherben; Steinzeit-Ansiedlung; Obsidian-Schaber 22, 95.
- Γαίτη im alten Griechenland: a) (Marder): Zähmung 21, 556; b) (Wiesel) 22, 146. Galella, Ort auf Halemaheïra (Malay. Archipel)
- 21, 670, 672,
- Galenweg (vorgeschichtl. Verkehrsweg) von Tessenberg bis Solothurn (Schweiz) 22, 509. Galerie am Hause, s. "Laube"; Solajo;
- Söller"; Suler. Galgenberg, Burgwall bei Ritzebüttel 24,
- Galgenberg bei Wollin, Pommern, Gräberfeld 31, 217; Gräberfeld und slavische Schädel 23, 704. 708; Skeletgräber 24, 492; slavische Skeletgräber 26, 44.
- Galgenmännchen (Alraun) 23, 744.
- Macedonien, grosser Hügel mit Galiko, Muschelanhäufungen im Innern und Thonscherben auf der Oberfläche 34, 65. 72.
- Galindae, Volksstamm in Ostpreussen 23, 768. Galizien, Bernstein gegraben 27, 300; Gold-
- funde 31, 510; s. Michalków. (falla(?)-Schädel aus Kohaito, Eritrea 26, 326.
- Gallensucht des Rindviehs, Mittel der Kaffern gegen 25, 134.
- Gallien: babylonisch-ägyptisches Gewicht 21. 262: s. Massalia.
- Gallier, Pfeilgifte der 26, 271; Thier-Cultus der alten 33, 35.
- Gallipoli, Italien, Oel-Brunnen 32, 438. Gallische Götter-Statuetten von Muri bei
- Bern 33, 35. - Leuk-Steine 22, 507; s. Leuk-Steine.
- Schanze bei Gerichtstetten, Amt Buchen, Baden 32, 426.
- Töpferwaare von Petinesca (Canton Bern) 22, 512.
- Gallo-helvetische Skeletgräber bei Bern 33, 35. Gallo-römischer Friedhof zu Ciply, Belgien 26, 141.
- Galton's combinirte Portrat Photogramme 22. 253-254.
- Galzócz, Ungarn, Reitergrab 28, 499.
- Gamir = Gomer = Gimir = Land der Kimmerier 33, 486.
- Gamuschwan, Armenien, Inschrift-Stein aus einem Hügel 31, 583.
- Gandow bei Lenzen (West-Priegnitz), vorgeschichtliche Funde 29, 447; Hausurne 33, 67; Urne mit Darmsteinen (?) 26, 196.

- Gandsha = Elisabethpol 33, 78. 79; alte Stadt bei Elisabethpol 33, 81; Bronze-Schnalle und Thongefässe 33, 81.
- Gandsha-Fluss, Transkaukasien, Gräber auf dem westlichen Ufer des 34, 163.
- Gandsha-Thal, Transkaukasien 34, 164; polirter Steinhammer aus dem 34, 189.
- Gandu, Haussabevölkerung 23, 228.
- Gang s. Sprunggang.
- Gang, unterirdischer, bei Artamid, Armenien 30, 591. 34, 127; an einem macedonischen Tumulus 33, 57; am Schamiramsu-Canal bei Van 27, 614.
- Gänge' in macedonischen Grabhügeln 34, 69. Ganggrab von Chodshali, Transkaukasien 30, 449; Cueva de los pastores, in Spanien 28, 47; in Hannover 24, 150.
- Gangaw, Birma, Steinwerkzeuge 26, 590.
- Ganlidja, Armenien, Keil-Inschrift 32, 33. Gans, als Cultusvogel 27, 346.
- Gansfiguren als Gewichte 23, 521.
- Gänse-Eier, bemalte, in einem römischen Kindersarge von Worms 29, 165.
- Gänserumpen = Holzschuhe im Kreise Darkehmen, Ost-Preussen 26, 307.
- Gänserümpfe = Holzpantinen 27, 482.
- "Gänsestein", lappländisches Götzenbild 32,
- Gansau (Hannover): Goldspirale (Fingerring) 22, 281.
- Hügelgräber 34, 58; Gardiki. Albanien, Ruinenstätte 34, 57.
- Garlin, Berg b. Gandow unweit Lenzen a. d. Elbe. Hausurne 33, 67.
- Garlstorf, Hannover, Blasehorn 23, 853; Eisenfund in angeblichem Steinzeitgrab 25, 106.
- Garn aus dem Malayischen Archipel 21, 124; s. Faden.
- Garnseedorf, Kr. Marienwerder, goldener Halsring 27, 333.
- Tácov, garum (Art rohes Fisch-Ragout) 22.
- Garson, J. G., correspondirendes Mitglied 21,
- Gärten, "schwebende", in Italien und Alt-Armenien 32, 437; s. Hängende Gärten; Wein-Gärten.
- Gartenmauern: Bauart in der Troas (Edremit usw.) 22, 340.
- Gartenstadt von Van. Armenien 32, 55. Gartnerei in Riga 28, 495.

Gartz a. d. Oder (Pommern), s. Gradicia. Garum, s. Γάρον.

Garz (westpreuss, Kr. Carthaus): Steinkisten-Gräber mit Leichenbrand und Bronze-Beigaben 21, 756.

Garz a. d. Oder, s. Gartz.

Gassengarten in Fürstenau bei Elbing 24, 83. Gäste in den Sitzungen der Berliner Gesellschaft für Anthropologie etc. 21, 649, 786. 22, 395. 23, 433. 577. 24, 213. 345, 446. 25, 285. 311. 406. 540. 26, 23. 195, 365. 419. 546. 27, 89. 237, 297. 349. 417. 531. 675. 723. 29, 25. 239. 345. 29, 25. 83. 161. 235. 311. 357. 480. 579. 30, 27. 89. 125. 229. 255. 287. 521. 567. 31, 79. 193. 241. 409. 477. 493. 645. 32, 67. 167. 285. 345. 441. 577. 33, 3275. 223. 251. 273. 329. 347. 391. 445. 34, 49. 101. 259. 269. 332. 391.

Gätuler, s. Melanogätuler.

Gauli-tapa, Inschrift von 32, 619.

Gaumen, Anomalien des harten 24, 427; Atrophie: Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21, 775; Exostosen: Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 428; der Hawars-Schädel 28, 207; s. Torus palatinus.

Gaumen-Breite, s. Maass-Tabellen; Schädel-Maasse.

Gaumen-Indices: Dahome-Schädel 27, 290; Schädel aus dem Malay. Archipel; von Sjerra u. Larat (Tenimber-Inseln) 21, 171-176. 182/183; von Letti 21, 178-179. 183; von Wetter 21, 670; von Halemaheïra 21, 671: Guinea - Schädel; Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 769, 772; Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21. 775. 780; Efu-Schädel (unterer Niger) 21, 777. 780; Schädel vom Benne 21, 778. 780; Aschanti-Schädel 21, 779. 780; Schädel von der NW-Küste Nord-Americas (vom S. Barbara - Archipel, und von Kóskimo auf Vancouver-Island) 21, 383. 402/403; s. Brachystaphylie; Indices (berechnete); Leptostaphylie; Maass-Tabellen; Mesostaphylie; Schädelmaasse; Ultraleptostaphylie.

Gaumen-Länge, s. Maass-Tabellen; Schädel-Maasse.

Gaumenplatte, höckerig durch kleine Knochenauswüchse (Schädel vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 392.

Gaumenwulst, aligemein 24, 429; bei Lappen

24, 427; an Schädeln von Havelberg 26, 270.

Ganö's Familie, Indianersage 27, 204. Gaviro in Ubena, Ost-Africa, Fresken-Malerei 32, 515, 521, 524, 533.

Gawlowitz, Kr. Graudenz, Nadel mit eiserner Kopf-Scheibe 31, 133.

Gaya (Mähren): Schädel mit abgetrenntem Dach 22, 171—177.

Gazelle, S. M. S. Forschungsreise 23, 434.
Gazellen-Jagd, Abrichtung des Tschita (Felis jubata) zur, in Indien 21, 557.

Gazellen-Kopf, aus Kupfer gegossen, von Fåra, Babylonien 33, 164.

Gaziura = Turchal 33, 470.

Gebück in Ägypten 23, 655; in Baden-Baden und anderen Orten des Schwarzwaldes 30, 78. 383; Allerseelen-G. in Ober-Bayern 25, 279; "Bubeschenkel" um Kreuznach 30, 102; am Niederrhein 26, 306. 28, 340; verbranntes, von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 627; israelitisches in Westpreussen 27, 478; Neujahrs- (Howölfel) 29, 496.

s. Backwerk; Barches; Bubes; "Hörnchen";
 Neujahrs-Gebäck.

Gebäckarten, jüdische: in Berlin 25, 280; in Westpreussen 25, 569; s. Barches; Chaul. Gebäl (Palästina), Ausgrabungen 31, 528.

Gebänderte Perlen von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 443.

Gebärden und Mienenspiel der Neger im Kamerûn-Gebiet 22, 329; s. Mienenspiel; Zeichen-Sprache.

Gebürden-Spiel bei den Marokkanern 22, 329. Gebärmutter, Aberglaube, Bosnien 28, 283. Gebäude: Hufeisen an G. im Kr. Stormarn (Holstein) 22, 402; eiserne Blitzbündel auf den öffentl. G. in China 21, 493; s. Bau-Werke; Grab-Gebäude; Haus (Häuser); Theater; Tempel usw.

Gebäude-Reste, mittelalterliche bei Stillfried a. d. March (Nieder-Österreich) 22, 97; (römische?) in Medinet-Mahdi (Fayûm) 21, 414; s. Ruinen.

Gebeine, menschliche, in einem altphrygischen Tumulus 28, 123; in der Tominzhöhle bei St. Canzian 29, 230; s. Armknochen; Kiefer; Knochen (menschliche); Knochen-Reste; Menschen - Gebeine; Os, ossa; Schädel (menschliche); Skelet, Skelette (menschliche); Skelet - Knochen; Zahn, Zähne. Gebel Assas (Ober-Agypten): Plateau und Thal-Grund mit Feuerstein-Knollen und -Splittern 21, 704. 705; Regen-Rinnen in den Thälern 21, 713.

Gebel Safsaf bei Abydos (Ober-Agypten): lose Silex-Stücke 21, 413; Feuersteine u. Feuerstein-Splitter 21, 708; Feuerpinken der Schiffer 21, 708.

Gebel-Silsiléh, Inhalt eines Schädels 27, 389. Gebet, s. Wallfahrten,

Gebete an Baal in Africa 25, 292.

Gebet - Inschrift in tibetanischer Sprache, Schulterblatt eines Thieres mit 26, 60.

Gebetrad ans der Mongolei 26, 60.

Gebet-Sprechung an Todes- bezw. Mord- und Selbstmord-Stellen in Island 21, 484.

Gebetstöckchen bei den Pima- und den Pápago-Indianern in Arizona 21, 665. Gebetsübungen in Transvaal 26, 67.

Gebiet, s. Fund-Gebiet.

Gebiet der Gesichtsurnen 21, 747; ihr Übergang gegen Westen in Ohren- und Mützen-Urnen 21, 748.

Gebirgshaus, dentsches (im Schwarzwald, in Bayern usw.) 22, 564-574; karnthisches Bauernhaus 22, 577-582; schweizerisch-alemannisches G. 21, 626; schweizerisches Haus 22, 577-582; principielle Verschiedenheiten vom sächsischen Hause 22, 582; s. Berchtesgader Haus; Kärnther Haus; "Länderhûs"; Schwarzwald-Hans: Schweizerisches Haus.

Gebirgs-Rind in Europa 21, 368/369.

Gebiss eines Mhehe-Schädels 27, 61; der Schädel von Spy 34, 406; s. Milch-Gebisse. Zahn, Zähne.

Gebiss-Abnormitäten als Anzeichen der Domestication 21, 563; s. Anomalien der Zahnbildung.

Gebrannte Knochen in Steinzeitgräbern 24, 142, 151, 161,

Gebräuche: (Donar's) Hammer ehemals bei Rechtshandlingen, noch heute bei Versteigerungen usw. 21, 551; Untersuchungen beabsichtigt im Reg.-Bez. Osnabrück 22, 560; Anstausch der Taschentücher bei der Verlobung usw. in Ostpreussen 22, 608; der Azimba, Central-Africa, bei Eintritt der Geburt und Pubertät der Madchen 30, 479, 480; welche die Bebena bei Begräbnissen üben 34, 127; bei der Geburt in Bosnien 28, 280; bei Geburten Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register.

Baden 29, 497; bei den westpreuss. Hirten 21, 749f. (am 1, Mai) 750; Abschlagen der Hände als Siegeszeichen auf Letti (Malay. Archip.) 21, 180; mit den Köpfen Besiegter auf Letti (Malay. Archipel) 21, 180; märkische Alterthümer nnd 29, 429; bei den Maricopa-Indianern in Arizona 21, 666; und Sitten der Eingebornen Nen-Guineas 32, 413; die ursprünglichen der Pápago-Indianer Arizona's fast ganz verloren gegangen 21, 665; den Samoanern 22, 390 - 392; religiöse, in Transvaal 26, 67; spanischer Ammen 24, 96; der Suaheli 30, 496; in Sumatra 30, 535; volksthümliche 26, 557. 31, 200; s. Aberglaube; Achselhaar-Entfernung; "Angenommener Sohn"; Aufhängen von Haar-Locken, von Exvoto's: Augenschminke; Bauch-Lage; Begräbniss. Begräbniss - Ansagung; Begräbniss - Gebräuche; Beigaben; Beschneidung; Bestattung; Betel; "Boren"; Brauen-Schminke; Ceremonien; Clan - System -Erd-Streunng: Fasten: Feste: Festlichkeiten; Feuer machen; Feuer-Pinken; Gebet-Sprechung; Gemeinde-Dienst; Gesang; Grundsteinlegung; Gwizdi; Haar-Ballen; Hafen-Zoll; Häufung von Steinen usw.; Heilige Bäume; Heilige Orte; Heilighaltung; Hirten - Gebräuche; Hochzeit Hocken; "Hörnchen"; Ilex aquifolium; Jahreszahl der Erbauung; Katzen-Verehrung; Knabenliebe; Kopf-Abhauen; Kopfjägerei; Kriegs-Gebräuche; Kriegs-Tänze: Leichen-Beigaben; Leichen-Brand; Leichen-Verbrennung; Markt - Gefälle; Martini-Baum; Mitgift-Anzeichen; Mythologische Feuer: Opfer: Oster-Eier: Pathenpfennig: Procentualer Abzug; Reisig-Häufung; Ritus; "Rogallen"; "Ruklās"; Sappho's Fels; Scalpiren; Schädel-Deformation; Schamhaar - Entfernung; Scherben - Streuung; Schimmelreiter: Schwertmesser-Werfen: Sepulcral - Gebräuche; Sitz-Art; Sklavinnen; Spass; Spielzeug; Staatliche Einrichtungen; Staatsrechtliche Verhältnisse; Tabak-Rauchen; Tanz, Tänze; Taschentuch; Tättowirung; Tut-Horn; Überlebsel; Volksthümliches: Wallfahrten: Weiber-Raub; Weihnachts-Baum; Weihnachts-Feier; Weibnachts - Gebräuche; Feilung; usw.

in Indonesien 24, 232; beim Hausbau in Gebrauchs-Gegenstände, von Negern abge-

bildet 32, 524; aus Süd-America 32, 491; aus Edel-Metallen: Herstellung im Alterthum 21, 248/249.

Gebrauchs-Gewichte, antike 21, 248. (Verhältniss zur Norm) 270. (altbabylonische eiserne) 256. (ptolemäische Mine in Ägypten) 262; s. Normal-Gewichte.

Gebrauchs-Maasse 21, 286. 287.

Geburt: altägypt. Glaube an den Einfluss des Mondlichtes 21, 568; Gebräuche der Azimba (Central-Africa) bei Eintritt der 30, 479; bei den Basken 31, 293; Gebräuche bei der, in Bosnien 28, 280; Gebräuche bei der G. eines Hadjakindes 24, 232; der Töchter auf Formosa 25, 334; Gebräuche bei der, auf Neu-Guinea 32, 418; Aberglaube bei 24, 468. (bei den Javanen) 32, 399; leichte, bei den Apoyaos-Frauen in Nord-Luzon 21, 680; s. Kinderreiche Ehen.

Geburtsgott Fukumorisama, Japan 27, 628. Geburtshülfe, aseptische, bei den Quiché 32, 354.

Geburtsjahr Christi 32, 102.

Geburtstag, 75., von A. Bastian 33, 347; -80. von Hans Hermann Behr in San Francisco 30, 412; - 80., von Ernst Förstemann-Charlottenburg 34, 332; - 70., von Wilh. His in Leipzig 33, 251. 347; -80., von Heinr. Kiepert 30, 256; - 80., von Kuchenbuch 24, 446; - 70., von A. Lissauer-Berlin 34, 332; -- 70., von E. v. Martens 33, 223; - 80., von Aug. Meitzen 34, 484; - 70., und Ehrung von Frl. Mestorf 31, 410; - 100., von Frédéric Moreau 30, 90. 287; - 90., von Philippi 30, 411; - 70., von Radde, Tiflis 33, 393, Dankschreiben 449; — 80. von G. Siegmund 32, 385; - 80., von R. Virchow 33, 365; - 70., von Jul. Weeren 34, 32.

Geburtstag der Neger 34, 210. 212. Geburtswehen, Behandlung auf Malacca 24,

Gedächtnissfeier für Schliemann 23, 22. 81. 247. 325; für Rudolf Virchow 34, 311. Gedächtnisskraft des Knaben Pöhler 28, 474

Gedächtnissrede von Lissauer bei der Gedächtniss-Feier für Rudolf Virchow 34, 318.

Gedanit (Bernstein) 23, 287.

Gedanke, der grosse, Wohlthätigkeits-Gesellschaft in Madrid 28, 438.

Gedenkfeier der Danziger anthropologischen

Gesellschaft 29, 359; für H. Steinthal 31, 494; s. Erinnerungsfeier.

Gedenkhügel in Transkankasien 26, 237. Gedenksäulen in Ober-Bayern 26, 254. Gedicht, magribisch-arabisches 21, 582.

Gedjah, Mittel für Spät-Lactation in Java 26, 379.

Gedrehte Thongefässe der la Tène-Zeit 23,381. Geelvink-Bai (Neu-Guinea); geschwänzte Leute 22, 405.

Gefangene, altperuanische Darstellungen von 31, 91.

Gefangenleben, aus dem, des Gorilla 24, 576. Gefängniss in Sendschirli 34, 384.

Gefässe der Babas, Zweck 23, 422; vom Branowitzer Typus, Cypern 27, 123; von Buderose, Kr. Guben (Niederlausitz) 21, 224; v. Časlau, Böhmen, mit Hundeschädel 26, 468; mit Widderkopf von Caslau, Böhmen 29, 256; von Chamá, Guatemala 27, 307, 770, 28, 534; von Chamá, Guatemala, Hieroglyphen 26, 373, 375, 573; von Crossen a. d. Oder (Brandenburg) 21, 224; alte und neue, aus Cypern 23, 35; geflochtene, auf Cypern 31, 42; aus Gräbern von Cypern 26, 247; mittelalterliches von Dessau 24, 501; von Friedland i. Lausitz (Prov. Brandenburg) 21. 224; griechische, in russischen Gräbern 23. 419: von Guatemala mit Aufsätzen in Thierform 25, 276; der Guayaquí 33, 269; heilige, bei verschiedenen Völkern 27, 533; der Huacos, in Form eines erkrankten menschlichen Fusses 30, 489; von Jüritz (Kr. Sorau) mit Rest scheinbarer Glasur 21, 343; von Lebehn (Pommern), in neolithischem Grabe 21, 217, (Beigaben) neolithische 32, 261 ff.; 221;lithische, ans Hügelgräbern 23, 759; neolithisches zusammengeklebt, von Dobrovic, Böhmen 28, 331; elliptische, neolithische, von Rodersdorf und Harsleben, Prov. Sachsen 26, 99; neolithische, im Museum zu Gross-Kühnau, Anhalt 26, 328; aus Perkote-Wäldchen (Ost-Preussen), mit durchlochtem Deckel 21, 524; von Reichersdorf (Kr. Guben), mit Metall-Beigaben 21, 343 ff.; römische glasirte in italienischen Sammlungen 25. 553: römische mit farbiger Bleiglasur 25, 425; provincialrömische mit Namens-Stempel 21, 345/346; von Rio Ulua, Honduras 30, 136; von Sandow a. Pleiske (Prov.

Brandenburg) 21, 224; slavisches, aus dem salzigen See bei Eisleben 29, 591; slavisches, von Lössnig bei mit Leichenbrand Strehla a. E. 33, 39; jüngere, von altem Typus in Süd-America 34, 196; aus Truillo mit dem Gott des Windes 27. 307; vom Typus Unětice von Libčany in Böhmen 29, 589; aus Ungarn und Analogien aus Troja 30, 107; altes, ans Usambara (Africa) 31, 622; von Weissig a. Bober (Prov. Brandenburg) 21, 224; Wellenlinien an vorslavischen 28, 241; Beisetzungen in Gefässen im Hügelgrab bei Ostereistedt (Hannover) 21, 341; s. Bronze-Casserole; Bronze-Cisten; Bronze-Eimer; Deckel; Doppelgefässe; Dosen; Eimer; Gesichtsurnen: Glas - Becher: Glas - Flaschen: Glasur; Henkel; "Hut"; Kannen; Kessel; Krug, Krüge; Küchen-Geschirr; Napf, Napfe; Ollas; Ornament; Pithoi; Pocal; Räucher-Gefässe; Reibschalen; Schalen; Seelenloch: Stürzen: Tassen: Scherben; Thränen-Näpfchen; Topf, Töpfe; Töpferscheibe; Trinkhorn; Urnen-Scherben; Vasa; Wasserbehälter; usw. usw. - s. ferner Ansa; Ansätze; Becher; Beigaben; Boden; Zwillings-, Drillings-, Vierlings-, Fünffaches Gefäss.

Drillings-, Vierlings-, Fünffaches Gefäss-Gefäss-Bruchstücke, s. Gefäss-Reste; Gefäss-Scherben; Scherben; Thongefäss-Scherben; Thon - Scherben; Schüsseln; Urnen-Scherben.

Gefäss-Cult 27, 532,

Gefässdeckel, vorgeschichtliche, Baluchistan 30, 469.

Gefäss-Formen des Rössener Typus 32, 243. Gefäss-Griff von Buchlev (Mähren), provincialrömisch, mit Namen-Stempel 21, 346.

Gefäss-Ornamentik, alt-europäische 33, 441.
538.

Gefässreichthum von Kurgangräbern 33, 134. 34, 167, 171.

Gefäss-Reste von Biblis-Wattenheim (Rheinhessen), aus der Latène-Zeit 21, 422; von Ostereistedt (Hannover), von rohem Gefäss 21, 342; von Reiehersdorf (Kr. Guben) 21, 343.

Gefäss-Scherben mit hieroglyphenähnlichem Ornament ans Ani, Transkaukasien 34, 236. 237; von Ankum, Hannover 25, 572; von Bergholz (Pommern) 21, 429; von Halensee (?) bei Berlin, altgermanische 22, 299; neolithische von Heidelberg 31, 569; aus Lavezstein von der römischen Fandstelle in Ober-Mais 27, 31; von Ostereisten (Hannover) 21, 341; mit Stierkopfhenkel von Podbaba bei Prag 29, 260; von Sternberg, Prov. Brandenburg 31, 168; aus dem Ringwall bei Thräna, Kgr. Sachsen 33, 60; aus dem Tumulus Haggio Elia bei Saloniki. Macedonien 33, 55.

Gefion in der altgermanischen Mythologie 27. 346.

Geflechte, älteste prähistorische 21, 228;
s. Flechtarbeiten; Flechtwerk.

Gefleckte Indianer in Mexiko 24, 448.

"Gegen" (lamaïscher Grosswürdenträger) 21, 206.

Gegohrene Getränke: chich a in Perú 22, 300;
s. Alkoholische Getränke.

Gegossene und getriebene Bronzewülste aus Pommern 24, 361.

Gehänge aus Bronze-Kettchen von Lusino (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 756; s. Bammel; Bernstein-Bammeln; Bronze-Hängestück; Hänge-Schmuck; Hänger; Kanrimuscheln; Klapperringe; Medaillon; Perlengehänge.

Gehäuse und Abgüsse von Mittelmeer-Konchylien aus einem frühbronzezeitlichen Gräberfunde von Ober-Olm in Rheinhessen 33. 252.

Geheimbünde 25, 318; bei den Nordwest-Amerikanern 26, 104; der Küstenbewohner Nordwest-Americas 23, 383.

Geheimcamera Stirn's 22, 494; s. Photographische Apparate.

Geheimgemach 29, 80; Einrichtung des 28, 254, 334; am Ordensschloss in Bütow 28, 135; s. Abtritte.

"Geheimlehre", angebliche, der Juden: (angeblicher "Blutdienst") 21, 537. (Kabbalah) 538.

Geheimnisse aus der Urzeit der slovenischen Sprache und der Urbesiedelung des slovenischen Heimathlandes 26, 196.

Geheimphotographie, Apparate zur 21, 370. Geheimsprache Ilman der marokkanischen Uléd Sidi Hamed-u-Müsa 21, 580 (vgl. Zeitschr. f. Ethnol. 21, 200).

"Geheime Kammer" im sächsischen Hause Hinter-Pommerns (in [Treptower] Deep) 21, 622.

Gehirn, abnormes menschliches, sowie ein Schädeldach mit einem Knochen der grossen Fontanelle 31, 111; aus einem Mound-Schädel 33, 527; vermeintliches, in | Geissberg bei Zürich, Schweiz, alemannisches einem Mound gefundenes, fossiles menschliches 26, 478; Modelle zur Darstellung der Topographie des 24, 202; s. Menschengehirn.

Gehirn aussaugen, Sage der Bilqula 26, 292. Gehirne ägyptischer Mumien 33, peruanischer Mumien 33, 531. 532.

Gehirn-Anatomie: Zweck der American Anthropomorphic Society 22, 612.

Gehirnbahnen, Entwicklung der, in der Thierreihe 28, 503.

Gehirnbau s. Schädelgrund.

Gehirn-Entwicklung bei den Affen 32, 400. der Affen 32, 400; und Gehirnfurchen

Windungen beim menschlichen Fötus und ihre Geschlechtsunterschiede 30, 280.

Gehirnhäute der Verbrecher 26, 129,

Gehirnphotographien, farbige 25, 136.

Gehirnsubstanz einer altägyptischen Leiche 29, 30; eines Schädels aus Peru 29, 32; Entfernung der, aus Mumien 29, 135. Gehirnthier, der Mensch als 26, 505.

Gehöftanlage von Fürstenau bei Elbing 24, 82; in Togo 28, 523.

Gehör, s. Ohr.

Gehörgang, äusserer: Entfernung bis Nasen-Wurzel, s. Schädel-Maasse; verschiedene Höhenlage bei Kebu-Schädeln (Togoland) 21, 772; Defecte am, Peruaner-Schädel 28, 69; Loch in der Vorderwand (Djagga-Schädel) 21, 508; Verengerung bezw. Verstopfung durch Exostosen oder Hyperostosen (Schädel vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 388, 389, 391; s. Auricular-Exostosen; Exostosen; Os tympanicum.

Gehörgänge, zusammengedrückte, an Jakoon-Schädel 28, 147.

Gehörknöchelchen von einem Kinder-Skelet der Steinzeit 32, 99.

Gehörsteine von Fischen als Amulette 25, 158.

Gehörn vom Elch, Hirsch, Reh und Rind im Stettiner Burgwall 21, 117; des Mähnen-Schafes in Marokko zu Pulverhörnern verarbeitet 21, 575; s. Elch-Geweih; Geweih; Hirschhorn; Horn, Hörner; Horn-Zapfen; Reh-Gehörn; Reh-Krone; Renthier-Geweibe; Renthier-Stange; Rinder-Horn.

Gehren, Kr. Luckau, Absatz-Celt 28, 406; Opferheerd 34, 38.

Geige, dreisaitige der Wenden 23, 323. Geinitz, H. Br., Dresden + 32, 93.

Grab auf dem 23, 382; s. Zürich.

Geissel-Darstellungen, altamericanische 27, 313

Geisselknopf s. Keulenknauf.

Geisselungen der Aissawa (Derwische in Nord-Africa) 29, 377.

Geist, s. Intelligenz.

Geister der Ahnen: Verehrung im Malayischen Archipel (vgl. auch Zeitschr. f. Ethnol. 21, 25): Geister in Holzfiguren wohnend 21, 124; Aufenthaltsort der G. auf Nusnitu (Těnimber-Inseln) 21, 170; Sitz der, bei den Negern 34, 248; der Unterwelt bei den Quiché 32, 353; böse 24, 233; der Todten 23, 27; das Mädchen und die, Indianersage 24, 340; verscheuchen, in Indonesien 24, 233, in Java 26, 58; belohnen und strafen, Nordwest-Amerika 26, 106.

Geisterglaube auf Neu-Guinea 32, 415.

Geisterhafte Wesen: s. Alber: Dämonen: Dschinn; Elfen; Hexen; Hoinmannlein; Olm; Spuk; Teufel; "Unterirdische".

Geisterspuk und Hahnenschrei auf Moorea bei Tahiti 28, 465.

Geistertanz s. Naualock.

Geistesgestörtheit und Fieberdelirien auf den Tami-Inseln 34, 335.

Geistesschwäche eines Knaben mit Haarschopf in der Lumbalgegend 25, 385.

Geistige Bildung, s. Civilisation; Cultur. Geistige Getränke, s. Alkoholische Getränke; Gegohrene Getränke.

Geistliche, s. Priester.

Geknöpfte und mit Thierfiguren besetzte Ringe 23, 329, 490, 814, 877. Gekreuzte Streifung auf den Monumenten.

für "schwarz" 32, 206. Gelati (Kloster), Kaukasus, Roggenkorn -

gemmen 30, 40. Gelbe Augen der Litauer 23, 776. 779.

Gelbe Gefahr 33, 397.

Gelbe Haare bei einem Indianer 24, 79. "Gelbe Kirche" in Tibet und der Mongolei 21, 200, 202,

Gelbe opake Perlen 23, 400.

Geld, bemalte und betupfte Flussgerölle aus der Renthierhöhlenzeit als 21, als Leichenbeigabe im heutigen Ost-Preussen 22, 608; altes, in Messerform. Peking 26, 60. 64; unbekannt bei den Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21.

679; ältestes, gemünztes, in Birma 28, 40; | Gemeine Norm: des babylonischen Längen-Urgeschichte desselben 29, 500; s. Aes signatum; Bracteaten; Dareikos; Edelmetall; Edelmetall-Zahlungen; Bracteaten: Hacksilber: Jamben; Münzen; Münz-Prägung; Muschelgeld; Regenbogenschüsselchen; Pelz - Geld: Rubel; Silber - Stangen; Sycee - Silber; Währung; Zahlungsmittel.

Geldbrennen bei Arkona (Sage) 23, 455. Geldgewicht im alten Agypten 21, 645. Geldkatzen, Brettchen-Weberei 32, 299. "Geldkeller" auf dem Löbauer Berge 32, 321. Geldprägung, erfunden in Lydien 21, 263; s. Münzprägung.

Geldsammlung für Erhaltung der alten Monumente in Ägypten 26, 464.

Geldtopf, der 34, 94.

Gelehrten-Sprache, allgemeine 31, 502.

Gelenkenden, s. Condylen,

Gelenkfläche der Tibia bei spitzwinklig gebeugtem Knie 32, 386.

Gelenkflächen. Eburnation der s. Arthritis deformans.

Gelenkgruben des Unterkiefers von charakteristischer Eigenart alt patagonischen Schädeln 32, 565.

Gelenkigkeit der Finger und Zehen der Krao 25, 625.

Gemach, Gemächer, s. "Döns"; Kammern; Schlafgemach; Stuben.

Gemälde: altägyptische Jagdbilder ans Theben 21, 555; altägyptische Katzen-Bilder der Retu 21, 555; mexikanische 25, 178; s. Bildtafeln; Gemalte Götterbilder; Katzen-Gemälde; Malerei; Wand-Gemälde; vgl. auch Bildliche Darstellnngen.

Gemalte und plastische Götterbilder aus China nnd Japan im Musée Guimet zu Paris 21, 736.

- Masken-Fragmente im Kurgan von Tes (Tubá), Sibirien 21, 745.

Gemeindedienst: Herumsenden einer Keule, eines Hammers, Zettels usw. (zum Ansagen der Gemeinde-Versammlung, von Todesfällen nsw.) in der Nieder-Lausitz 22, 550-551; (Muschel- bezw. Trompeten-) Blasen zur Gemeinde-Versammlung in Straupitz und Neu-Zauche (Kr. Lübben) 22, 551.

Gemeinde-Häuser der Apiaká 34, 352. Gemeindehirt in Westprenssen

"Burgemeister" genannt 21, 752.

maasses 21, 286, 288 ff, (vgl. 308); des babylonischen Gewichts 21, 253. 254. 257. 258. (System) 268. (gemeine und Königliche Norm) 253.

Gemeines und Königliches etc. Gewicht im Mittelalter 21, 274.

Gemeinschaften der Zwergvölker Africa's 25, 186.

Gemischte Bestattung bei Indianern Brasiliens 23, 24, 30,

Gemischte Bestattungsformen bei Wollin 23. 589. 715.

Gemme (Scarabaeus) aus Wien 27, 467; gefälschte, ans Armenien 33, 322; frühchristliche 23, 606; kyprisch-mykenische von Kurion 31, 362; mykenische mit 4 Widderköpfen, aus dem Vaphio-Grabe 31. 388; Roggenkorn-: (in Deutschland) 30, 43. (Eremitage in St. Petersburg) 30, 41. (in Kloster Gelati, Kankasus) 30, 41; s. Alsengemmen; Erphokreuz; Essen; Roggenkorngemmen; Siegstein.

Gemüsebau bei Caesarea, Cappadocien 33, 506. Gemüthsbewegungen, Ausdruck der, bei den Orang Hûtan von Malacca 28, 270.

Gemüthsleben der Konde 25, 295.

Genefic, Armenien, Höhlen 32, 146.

General-Register zu den ersten 20 Jahrgängen der 'Zeitschrift für Ethnologie' und der 'Verhandlungen' der Berliner Gesellschaft für Anthropologie usw.; 21, 412, 727, 22, 587. 23, 868. 24, 528. 25, 542, 26, 314; des XXI. bis XXX. Bandes 33, 393.

General-Versammlung der deutschen anthropologischen Gesellschaft in Schwerin 21,588; in Münster i. W. 22, 308, 352; in Danzig 23, 325, 397, 433, 577, 746, 870; in Ulm 24, 213; in Hannover 25, 189. 311. 364. 542; in Innsbruck 26, 141, 314; in Cassel 27, 238, 351, 418, 634, 753; in Speyer 28, 477, 567; in Lübeck 29, 111, 312, 452; in Braunschweig 30, 91. 256. 497; in Lindau 31, 243. 741; in Halle a. S. 32, 286; in Metz 33, 191. 274; in Dortmand 34, 216, 485,

des Gesammtvereins der deutschen Geschichts- und Alterthnmsvereine Schwerin 22, 395. 23, 259,

- der Oberlausitzer Gesellschaft für Anthropologie and Urgeschichte 24, 416.

- ordentliche, des alten Orient-Comités 31, 478.

- General-Versammlung der russischen archäologischen Gesellschaft in Riga 27, 298; s. Congress; Haupt-Versammlung.
- γένεσις: Hieroglyphe "Käfer" dafür 21, 336. Genett Katze: Zähmung im Gebiet von Senna'ar 21, 556.
- Genf, Schweiz, Druidenstein (Pierre aux fées) 25, 429; Kämme 31, 173; vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 506.
- Genickstich post mortem (Skelet von Nakel, Mähren) 21, 431.
- Genitalien, weibliche, petroglyphisch dargestellt am "Donnerberge" bei Zuni (Neu-Mexico) 21, 667; s. Geschlecht; Hermaphroditismus; Penis; Schamhaar; Vagina; Vulva.
- Bekleidung der, s. Lendenschurz; Schambinde.
- Genital-Organe, Verunstaltung der, im Orient 26, 455.
- Genshagen, Mark Brandenburg, Wand-Verzierungen an Fachwerk-Häusern 32, 76.
 Gensungen, vorgeschichtliche Befestigung 27. 637.
- Gentilicische Einheiten Europa's 21, 332. Genu valgum der Japanerinnen 33, 204. Genua, Congress 24, 528.
- Genuesen, Kriegszüge und Handels-Strassen der 31, 584; in Van 32, 289.
- Genuesen-Castelle existiren nicht im Chalder-Reich 32, 288; am Mittelmeer 32, 296.
- Genussicher Einfluss in Asien 32, 40. 41. 42. Genussmittel: Coca 23, 247; Kolanüsse, b. d. Hanssa (Africa) 23, 233.
- Geographen-Congress, internationaler, 1891 in Bern 22, 473, 23, 23, 485; VI. internationaler 27, 171; VII. internationaler, in Berlin 30, 567, 31, 100, 243, 454, 477.
- Geographentag, Deutscher 29, 111; in Stuttgart 25, 147.
- Geographie von Armenien 30, 568; des 11. bis 9. Jahrhunderts vor Chr. und deren Kunde bei den Assyrern 33, 234; der Kaukasus-Länder 27, 678; Veränderungen der alten, über Nord-Mesopotamien und Armenien 32, 466; s. Karten; Landkartensteine; Pflanzengeographische Untersuchungen; Wandtafeln; Zeichen-Steine.
- Geographische Ausstellung, Bern (1891) 23, 23.
 Geographische Beschaffenheit der HaussaLänder 23, 229.
- Geographische Gesellschaft in Bern: Einladung zum internat. Congress der geogr.

- Wissenschaften 1891 in Bern 22, 473.
- Geographische Gesellschaft in Lissabon: Protestschreiben gegen die Engländer 22, 127.
- Geographische Namen, s. Hissarlik; Ländernamen: Ortsnamen.
- Geographische Nomenclatur der Südsee 30, 390.
- Geographische Section der Gesellschaft in Moskau 23, 434.
- Geographische Skizze vom Deister-Castell und Nachbarschaft, Prov. Hannover 24, 251. Geographische Verbreitung von Gerste und
- Weizen 26, 606.
 Geologen-Congress, 5. internationaler, in
 - Washington 23, 158.
 - Geologie, ihre Beziehungen zur Anthropologie 26, 498.
- Geologie Helgoland's 25, 524.
- Geologische Beschreibung des westlichen Theiles des Aarmassivs, Schweiz 25, 365. Geologische Gesellschaft, deutsche 30, 412;
- s. Gesellschaft. Geologische Perioden: s.Diluvial-Ablagerungen.
- Geologische Perioden:s,Diuvial-Ablagerungen. Geologische Reise des Dr. Felix in Mexico 21, 226.
- Geologische Veränderung der Ebene des Ararat 28. 311.
- Geologisches aus Ober-Birma 26, 428.
- Geometrie, vorgeschichtliche 22, 504 ff.; s.
 Alpen-Vermessung; Landes-Vermessung;
 Land-Vermessung; Maass; Plan-Steine.
- Geometrische Ornamente bei den Kaffern (Süd-Africa) 21, 743; auf Mammutbrippen von Předmost, Mähren 23, 175; auf einer Topfschale aus einem Kurgan 34, 177; s. Ornament.
- Geometrische Zeichnungen eines Mtussi-Schädels 29, 427.
- Geophagie als Symptom der Ankylostomiasis 32, 354.
- Georgenthal, Bad, im Thüringer Walde, Graf Sizzo-Feier 27, 351.
- Georgien s. Riesentöpfe; Wiege.
- Georgier, Einwanderung in Kaukasien 27, 615; Felsenstädte der 31, 597; stammverwandt den Chaldern 27, 601; s. Höhlen-Städte: Iberer.
- Georgsdorf, Posen, Schanzenberg, Feuerstein-Schlagstätte 28, 347.
- Georgshöhe (Forstrevier in Ost-Preussen): Hügelgräber 21, 523.

Georgs-Insel (bei Athen): ehemalige Purpur-Fabrication 21, 240; Hügelreihen aus Schalen von Purpnrschnecken 21, 240.

Gepiden 23, 772.

Gepresste Perlen, s. unter Paste.

Gerade Höhe des Schädels, s. Maass-Tabellen; Schädel-Maasse.

Geräthe der Eskimo aus Neu-Herrnhut bei Godhaab (an der Südwest-Küste von Grönland) 32. 542: der Guatusos. Costa Rica 26, 76; der Guayaquí 33, 268; lappische 29, 115; eigenthümliches, von trojanischem Muster in Sicilien 23, 410; Knochen-G. im Stettiner Burgwall 21, 117; paläolithische von Taubach 24, 372; mit Stempel-Abdrücken in Brandenburg und Pommern 21, 345; provincialrömische mit Namen - Stempel 21, 345. der westpreussischen Hirten 21, 749; aus Basaltlava in Schleswig-Holstein als rheinische Einfuhr-Artikel 22, 403; Photographien von, aus Tripolitanien und Tnnesien (Kairuân) 21, 629; und Waffen von Knochen, Bronze und Eisen aus skythischen Gräbern von Nagy Enyed, Ungarn 30, 231; s. Ackergeräth, Basalt, Bronze, Eisen, Feuerstein, Fischerei-Geräthe, Hausgeräth, Horn, Holz, Jagdgeräthe, Knochen, Metall, Opfergeräthe, Stein, Thon, Waffen, Webegeräthe, Werkzeuge usw.

Geräth-Ornamente der Hallstatt-Zeit: Vergleich mit modernen Stickereien 21, 369; s. Ornament.

Geräthschaften, vorgeschichtl. aus Baluchistan 30, 464; s. Töpfer-G.

Gerben: in der vorgeschichtlichen Zeit 21, 229; bei den Jägern der Mississippi-Prärien 21, 229,

Gerbsäure im Torf-Moor 21, 244.

Gerdanen (Ost-Prenssen): Wisent-Schädel 21, 525; Gräber der Pruzzi 23, 769.

Gereifelte [so im Text der 'Verhandlungen' verschiedentlich falsch statt: Geriefeltel Gegenstände, s. unter Ornament (Riefen, Riefelung).

Gereifeltes Bronze-Diadem von Ostereistedt (Hannover) 21, 342,

Gericht der Hochländer Albaniens 33, 359. Gerichts-Sitzungen, Glocken-Zeichen zum Beginne der, auf Island 26, 322.

Gerippe eines Wei-Negers 23, 52; eines Xiphodymen 23, 366; und Schädel mehrerer Menschen in der Moorschanze bei Quedlin- | - Mythologie, s. Deutsche Mythologie;

burg 29, 142, 145, 146, 147; s. Skelet, Skelette.

Gerippte Gegenstände, s. unter Ornament. Gerlach, Joseph v., Erlangen + 29, 26.

Gerlachsdorf (Kr. Heiligenbeil, Ost-Prenssen): Knochen-"Prickel" zum Leder- etc. Durchlochen 21, 601.

St. Germain en Laye, Fibel mit Inschrift 29. 287.

Germanen, Acclimatisations-Fähigkeit 33, 397; äussere Erscheinung 28. 567; germanische Haartracht 29, 588; altgermanische Kleidung 29, 586; und Celten 26, 501; auf Kreta 30, 235. 31, 80; orientalischer Einfluss in der Thierdecoration bei 23, 425; in Ostpreussen 23, 767; Pferde-Opfer 30, 549; s. Alemannen; Angelsachsen; Bataver; Blonde; Chatten; Deutsche; Engern; Friesen; Langobarden; Mattiaci; Morini; Pleumosii; Quaden; Sachsen (Volksstamm); Tungrer.

Germanen-Darstellungen, antike, in Bronze 29, 587. 30, 289.

Germanen-Schädel s. Mesocephalie.

Germanicus in Deutschland 28, 609; Fort des, an der Lippe 24, 255; Zug des 24, 256,

Germanisch, s. Alemannisch; Altgermanisch; Burgundisch; Fränkisch; Langobardisch; Nordfriesisch; Sächsisch; Vorslavisch.

Germanisch-heidnische Bevölkerung unter den herrschenden Wenden 22, 520.

Germanisch-heidnischer Fund von Rosenthal bei Berlin (Mühlsteine, Urnen-Scherben, Skelette, Gold-Bracteat, vergoldete Silber-Fibula mit Eisendorn) 22. 518 - 523.

Germanisch - nordische Eisenzeit: Gold-Bracteaten 22,520.523; (darauf dargestellte Figuren) 520-523,

Germanische Begräbnissplätze am Nieder-Rhein 27, 702.

 Begräbnissstätten zwischen Sieg Wnpper 26, 602, 27, 31,

- Denkmäler im Reg. - Bez. Düsseldorf: Kartirang u. Bezeichnung 21, 467. 468. - Gefässscherben von Halensee (?) bei Berlin 22, 299.

- und antike Götterwagen 27, 343.

- Gräberstätte in Lockwitz, Königr, Sachsen 23, 466.

Mühlsteine von Rosenthal bei Berlin 22, 518.

Donar; Edda - Sagen; Elfen - Reigen; "Frau Berchte"; "Frau Harke"; "Frau Holle"; Freyja; Frigg; Gewitter; Gullinbursti; Mythologische Feuer; Sif; "Unterirdische"; Wodan; vgl. Nordische Mythologie.

Germanische Niederlassungen bei Brandenburg a. H. gleichzeitig mit slavischen 21, 674.

- Quetsch- und Reib-Steine 21, 215/216.
- Rasse: keine ausschliesslich solche 21, 332.
- Sagen über Elfen(reigen) und Hexen(ringe)
 352 ff.
- Thongefäss Scherben von Beelitz (Kr. West-Sternberg) 22, 371; von Görbitsch (Kr. West-Sternberg) 22, 372.
- Urnen-Scherben von Rosenthal bei Berlin 22. 518.
- Germanischer Einfluss in Nord-Russland 28,
- Gold-Bracteat von Rosenthal bei Berlin
 518, 519, 520-523,
- Schädel-Typus 21, 330. 331.
- Germanisches Heidenthum: Reste im norddeutschen Aberglauben 21, 539.
- Germanisches Museum in Nürnberg, Berliner Pflegschaft des 27, 298.
- Germanisches Urnenfeld der späten Kaiserzeit bei Straubing, Bayern 34, 218.
- Germanisirung Pommerns 21, 625.
- Germann, Margarethe, das armlose Mädchen 29, 624.
- Gerölle: und Manufacte daraus oft schwer zu unterscheiden 21, 408; bei El-Kab, Ober-Ägypten 21, 703. (Feuerstein-Splitter dazwischen) 704; s. Fluss-Gerölle.
- Geröll-Deltas in der oberägypt. Nil-Ebene 21, 706.
- Geröll-Schicht auf holsteinischen Grabhügeln der Steinzeit 21, 469. 470; s. Stein-Schüttung.
- Geronstadt, um 940 von dem Markgrafen Gero errichtete Grenzfeste 34, 38. 45.
- Gerste bei den alten Aegyptern 23, 652. 655; und Weizen, geographische Verbreitung 26, 606.
- Gesammt-Index, s. General-Register.
- Gesammtverein der deutschen Geschichtsund Alterthumsvereine: 1890er Generalversammlung in Schwerin (Mekl.) 22, 395.
- Gesandter, japanischer in Rom, altes Bild 31, 530.

- Gesandtschaft von Wadjagga's in Berlin (mit Hrn. Ehlers) 21, 730.
- Gesang, Gesänge: bei den "Rogallen" (Hirten-Umzügen) in Westpreussen 21, 751; der Azimba-Weiber bei Eintritt der Pubertät eines Mädchens 30, 480; bei Geistervertreibung in Indonesien 24, 233; in einer Indianersage 27, 194; der Medicin-Männer in Nordwest-America 26, 104; der Samoaner 22, 392; s. Lieder.
- Geschäftsordnung der Berliner Gesellschaft für Anthropologie etc. 24, 274.
- Geschenke für die Sammlungen der Berliner Gesellschaft f. Anthropol. etc.: Forschungsreise S. M. S. Gazelle 23, 434; des Prof. Castelfranco, Mailand 32, 231; des Herrn C. Künne 23, 863; des Barons Dr. v. Landau, Berlin 32, 231; des Herzogs von Loubat, Paris 32, 231; des Herrn Oberstabsarzt a. D. Vater 24, 532; des 28. Jahresberichts des Westfälischen Provincial-Vereins für Wissenschaft und Kunst 33, 74; von Photographien 23, 348. 28. 34. 29, 209; farbiger Skizzen der Saalburg auf dem Taunus 24, 121: der Frau San.-Rath Schlemm 23, 324; s. Bücher-Schenkungen; Schenkungen; Schriften, neu eingegangene.
- Geschichte der Djakun (Benar-Benar), Malacca 301; der Mine 24, 216; europäischen Rassen älter als die Völker-Namen 21, 332; zur Gesch, des schweizerischen Wohnbaues 21, 191; des deutschen Hauses 24, 202; die G. des deutschen Hauses als ethnologische Aufgabe 22, 591 (vgl. Alemannisches, Bauern-, Fränkisches, Gebirgs-, Hotzen-, Langobardisches, Nordfriesisches, Sächsisches, Schwarzwald-, Schweizerisches usw. Hans, und siehe Haus); zur G. der Hauskatze 21, 458; Gesch. der Hauskatze in China 22, 140-153; des Haarkammes 31, 169; Beitrag zur G. des Reitersporns 22, 184-206, 209; des Lamaïsmus 21, 199; chinesische Dynastie Toba 22, 54. 55; s. Annalen; Culturgeschichte; Einwanderung; Frühgeschichtlich; Verein für die Geschichte Berlins; Wanderungen; Wirthschaftsgeschichte.
 - präcolumbische, von America s. Preis.
- Geschichtliche Notizen über die zum Bogenspannen dienenden Daumenringe 24, 200. Geschichtliches über die Apiaka 34, 350; betreffend Carnuntum (Nieder-Österreich) 21.

720; in den mythischen Städten "Tulan" 27, 551.

Geschichts- . . ., s. Historisch . . .

Geschichts-Forscher, s. Historiker.

Geschichts-Verein, Rögisch-Pommerischer 32,

Geschichts-Vereine, deutsche, s. Gesammtverein.

Geschichtswerke, armenische 25, 66.

Geschlecht: Verhältniss von Orbital-Index und G. bei der Schädel-Bestimmung 21, 393; Unterschied der Körper-Grösse zwischen männlichem und weiblichem G. im Malay. Archipel 21, 168 (s. Geschlechtsunterschiede); Variation des Schädels bei Hauskatzen nach dem G. 21, 561; s. Frauen; Hermaphroditismus; Knaben; Mädchen; Mann, Männer; Sexualität; Unzucht; Weib, Weiber; Zeugung.

Geschlechts-Abzeichen auf Aino-Gräbern 33, 181.

Geschlechtscharactere des weiblichen australischen Schädels 29, 511.

Geschlechtskrankheiten häufig bei den Wei-Negern (Kamerun) 21, 90; s. Syphilis.

Geschlechtsleben der Tami-Insulaner 34, 335. Geschlechts-Merkmale an Schädeln 32, 552. Geschlechtsreife eines 6jährigen Mädchens 28, 222; s. Pubertät.

Geschlechtstheile, s. Genitalien; Geschlecht; Hermaphroditismus; Penis; Pubes; Vagina; Vulva; vgl. auch Beschneidung; Schamhaar; — Bekleidung der Geschlechtstheile, s. Lendenschurz; Scham-Binde.

Geschlechtsumgang der Formosaner 25, 334.
Geschlechtannterschiede der Furchen und
Windungen des Gehirns beim menschlichen
Fötus 30, 280; an Schädeln wilder Stämme
schwer festzustellen 21, 383; s. auch unter
Geschlecht.

Geschlechtsverhältniss der Burjäten 31, 440. Geschlechtsverkehr der Mädchen bei den Azimba 30, 480.

Geschliffenes Nephritplättchen 24, 422.

Geschlitzte Augen bei den Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677.

Geschnitzte Figuren als Giebelverzierung in Russland 21, 113; s. Giebel-Verzierungen. Geschwänzte Menschen, a. Schwanz-Menschen. Geschwister, die vier, Indianersage 24, 384; mit Anomalien der Ohren, der Zähne und der Haut 30, 114; polysarkische 30, 30. 619. Geschwulst der Nasen-Muschel an Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 428.

Geschwüre, Behandlung auf Malacca 24, 468; Heilung der, auf den Tami-Inseln 34, 334; s. Godowik.

Gesellschaft, Alterthums-, Elbing. Jubiläum 30, 522.

isländische, für Alterthümer 25, 593. 598;
 Jahrbücher 26, 142.

 Gründung der anthropologischen, in Berlin und Deutschland 34, 324, 325,

 Berliner anthropologische, Sammlungen der 28, 579. 580. 29, 583. 30, 564.

 Deutsche anthropologische, Beziehungen zur Berliner anthropologischen Gesellschaft 30, 562; Verhandlungen ders. auf ihren Generalversammlungen 24, 532;
 Generalversammlung.

- anthropologische, in Danzig 29, 359.

neue anthropologische, in Frankfurt a. M.
 33, 441.

Nieder-Lausitzer anthropologische 23, 485.
25, 286, 311, 362, 26, 244, 28, 240, 346.
29, 163, 30, 229, 256, 288.

 Niederlausitzer und Oberlausitzer anthropologische, gemeinsame Versammlung 27, 351, 422.

für Anthropologie Urgeschichte und Oberlausitz zu Görlitz: dung 1888) 21, 211. 728. 22, 257; I. Generalversammlung und I. Stiftungsfest 1889: 21, 596. 22, 257. (Virchow's Anwesenheit) 21, 728. (Überreichung des Ehrenmitglied-Diploms an Virchow) 22, 256; Einverleibung der vorgeschichtlichen Sammlung der ehemaligen Oberlausitzer Gesellschaft der Wissenschaften 22, 258; Hauptversammlung in Görlitz 23, 689. 24, 532. 31, 454. 477.

 Münchener anthropologische, Jubiläum 27, 89. 238. 297.

— anthropologische in Wien 30, 180. 607; Excursion nach Bosnien, der Hercegovina und Dalmatien 27, 351. 637. 754; Jubiläum 27, 25. 171. 238; s. Congress.

 italienische anthropologische, 30jähriges Bestehen 33, 165. 192.

anthropologische, von Australasien, Gründung 28, 299.

 Fédération d'archéologie Belge, Congress in Antwerpen 24, 346.

 für Archäologie, Geschichte und Ethnographie zu Kasan 27, 25.

- russische archäologische, General Versammlung zu Riga 27, 298.
- für Erdkunde 25, 286; VII. internationaler geographischer Congress 30, 567.
- internationale für Ethnographie, gabe zum 70. Geburtstage von Prof. Bastian 28, 537.
- ethnographische, in Zürich 30. 126.
- für nützliche Forschungen in Trier, Festfeier 33, 73.
- deutsche geologische, Jubiläum 30, 412.
- für Pommersche Geschichte und Alterthumskunde zu Stettin, Jubiläum 30, 412;
- naturforschende, Danzig 23, 325; Dankadresse 25, 129; Jubiläum 24, 491. 26, 39.
- Schweizerische naturforschende. Jahresversammlung in Schaffhausen 26. 314.
- niederrheinische für Natur- und Heilkunde, Bonn, Jubilaum 25, 226,
- der Naturwissenschaften, schweizerische, in Zermatt 27, 351.
- der Freunde der Naturwissenschaften in Ekatherinenburg s. Jubiläum.
- Kaiserliche, der Freunde der Naturwissenschaften, Anthropologie und Ethnographie in Moskau 23, 434.
- Deutsche pathologische 39, 518.
- American philosophical Society zu Philadelphia, Congress 24, 532; 150. Jahrestag der Gründung 25, 33.
- für Volkskunde in Berlin: (Gründung) 22, 591. (Statuten) 595.
- Schlesische 27, 25.
- für Völker- und Erdkunde in Stettin 29. 481.
- für die Völkerkunde Ungarns in Budapest 21, 108.
- niederländische zoologische, Congress in Leiden 27, 298, 351, 648, 754.
- s. Alterthums-Gesellschaften; American Anthropomorphic Society: Archäologische Gesellschaften; Bericht; Colonial - Gesellschaften; Congress; Deutsche Colonial-Gesellschaft; Geographische Gesellschaft; Gründung; Jubiläum; Paris; Physikalisch-Ökonomische Gesellschaft; "Prussia": Society; Verein; Versammlung; Wohlthätigkeits-Gesellschaft.
- Gesellschafts-Album, s. Album (Porträt-Photographieen) der Mitglieder der Berliner Gesellschaft für Anthropologie usw.

- Gesellschaft, archäologische, Moskau 23, 414. | Gesellschafts-Bibliothek, s. Bibliothek der Berliner Gesellsch. f. Anthropologie usw. Gesellschaftsgräber, alte, bei Theben 34, 295. Gesellschafts-Inseln, Besuch der 29, 313; Schädel von den 28, 466.
 - Gesicht, ägyptische Hieroglyphe des 29, 400; Bemalen bei Festen auf Neu-Guinea 26, 200; menschliches, als Giebelzier in Westpreussen 26, 336; Hemiatrophie der linken Seite (Schädel vom S. Barbara-Archipel. Californien) 21, 387; schief: an Schädel von Larat (Těnimber-In) 21, 174; eines Alur, Ost-Africa 27, 665; australischer Schädel 29, 510; der Bayaui, Ost-Africa 27, 664; von Dinka, Ost-Africa 27, 663; der Dschagga 27, 661; der Mpaï, Central-Africa 27, 666; von Niloten, Ost-Africa 27, 661; bei Samoanern 22, 390.
 - s. Backen-Knochen; Durchschnitts-Porträts; Facialer Typus; Mienenspiel; Proportionen.
 - Gesichts-Ausdruck der Aino 33, 175; der Malepa 26, 68; pithekoïder, der Tenimber-Schädel 21, 177; s. Pithekoïde Merkmale: Prognathie.
 - Gesichtsbau s. Os tribasilare.
 - Gesichts-Behaarung, reichliche, sporadisch bei Indianer-Stämmen Arizona's usw. 21,
 - Gesichtsbildung eines Hereró-Schädels 27. 74; des Liemarus 27, 785; eines Mhehe-Schädels 27, 61; der Nauru-Leute 28, 548; eines Transvaal-Schädels 27, 71; von Verbrechern 26, 128; von Wassandaui-Schädeln 27, 67, 68; s. Schädelgrund.
 - Gesichtsbreite nach Virchow 27, 268; der nordamerik. Indianer 27, 404; s. Kopf-Maasse; Maass-Tabellen; Schädel-Maasse.
 - Gesichts-Darstellungen, etruskische 30, 87; aus der ersten Ansiedelung von Hissarlik 33. 331; auf Schilden aus Neu-Britannien 32, 497.
 - Gesichts-Deckel-Urnen, südamerikanische 33, 387.
 - Gesichtsdurchmesser, malarer: veränderliche Lage und Gestalt der Tuberositas maxillomalaris und deren Einfluss auf die Bestimmung des 29, 462,
 - Gesichtsfarbe, blaue, von Geistern, Nordwest-America 26, 106; bei Samoanern 22,388. Gesichts-Flasche von Cypern 31, 51.
 - Gesichtsform bei den europäischen Rassen ohne Einfluss auf Intelligenz etc. 21, 332; der Norquin-Schädel 26, 389; s. Gesichts-

Schnitt; Gesichts-Typus; s. auch Gesichts- Gesichtsurnen 23, 749, 31, 129, 32, 376; Indices.

Gesichtshaut, präparirte Kopf- und, eines Guambia-Indianers vom Moroña, Ecuador 24, 78.

Gesichts-Helme 26, 315.

Gesichtshöhe von Hawara-Schädeln 28, 206; s. Kopfmaasse; Maass-Tabellen; Schädel-Maasse.

Gesichtsindices, Einwirkung der Jochbogen-Distanz und Vorschlag eines Mittelmaasses 21, 394; Gegensatz zwischen niedrigen, und hohen Orbitalindices 21, 394; Virchowscher Gesichtsindex 27, 268; von Dahome-Schädeln 27, 289; bei Dualla (Kamerun) 23, 281, 282; europäischer Schädeltypen 21, 330; Schädel von den Tenimber-Inseln und von Letti (Malay. Archipel) 21, 171-179; Aschanti-Schädel 21, 778. 780; Schädel aus der Gegend nördlich und nordwestlich vom Aschanti-Lande 21, 780; Efu-Schädel (unterer Niger) 21, 776. 780; Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21, 775. 780; Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 769, 770; bei Wei 23, 50; des Wei-Knaben Kui 21, 765; bei Westafricanern 23, 47. 50, 51; Schädel von Westküste Nord - Americas (S. Barbara-Archipel, und Kóskimo auf Vancouver-J.) 21, 383. 402/403; der Longheads von Kóskimo analog denen des S. Barbara-Archipels 21, 400; von Samoanern 22. 390. 391: s. Maass-Tabellen: Mittelgesichts-Index; Schädel-Maasse; s. ferner Chamaeprosopie; Leptoprosopie.

Gesichtsmasse und ihre Unvollkommenheiten 27, 636; eines Bara-Schädels 28, 417; von Westafrikanern 23, 45.

Gesichtsmasken aus Gold 23, 530; papuanische 23, 689.

Gesichts - Schädel der Ost - Asiaten 33, 167.

Gesichts-Schnitt bei den alten Ägyptern: (auf den Graf'schen Bild-Tafeln) 21, 42. (an Mumien-Köpfen von Hawara) 43; s. Gesichtsform; Gesichtstypus.

Gesichtssinn, s. Doppelt-Sehen.

Gesichts-Tätowirung der Apiaká-Indianer 34, 351. 358. 360.

Gesichtstypus, assyrischer, an Figuren in Olympia 21, 304; weiblicher der Westafricaner 23, 58; s. Facialer Typus; Gesichtsform: Gesichts-Schnitt.

Gesichtsumrisse von Japanern 33, 170.

von Abkjärfeld, Schleswig-Holstein 31. 162; in America 33, 387; Dirschauer, von 1711 und eine Danziger gesichtslose Urne von 1656 31, 164; mit Thür von Eilsdorf, Kreis Oschersleben 31, 165; mit Darstellung einer Gewandnadel von Friedensau, Westpreussen 31, 132; schwarze, von Giebichenstein (?) bei Halle 26, 57; mit Darstellung einer Gewandnadel von Gogolin, Westpreussen 31, 132; von Gross-Peterwitz, Kr. Trebnitz, Schlesien 34, 201; aus Hinterpommern 29, 260; mit Fibeldarstellung von Hoch-Redlau, Westpreussen 31, 134; von Kaulwitz, Schlesien 34, 199; mit Darstellung einer Gewandnadel aus Klein-Borkow, Pommern 31, 132; aus Krain 32, 596; von Kriescht, Neumark 31, 160. 169; incrustirte, aus einem Kurgan 34, 168. 169; gesichtsurnenähnliche Urne von Liepe (Kr. Angermünde) 22, 370; mit Darstellung einer Gewandnadel von Oxhöft, Westpreussen 31, 132; pommerellische 34, 325; aus Posen 30, 338; von Rummelsburg in Pommern mit Darstellung gekrümmter Nadeln 30, 219; von Schwartow, Kreis Lauenburg, Pommern 27, 433. 29, 175; von Sternberg, Prov. Brandenburg 29. 439. 31, 167; mit Darstellung einer Gewandnadel von Strepsch, Westpreussen 31, 132; von Tlukom 34, 201. 208; aus Westpreussen 25, 130. 27, 333; aufgefundene, aus Westpreussen 31, 404; im westpreussischen Provinzial-Museum 23, 747; mit Fibeldarstellung von Witoslaw, Kr. Wirsitz, Posen 31, 130; von Wroblewo (Kr. Samter, Posen) 21, 746. 22, 163-166; mit Fibel-Darstellung von Zakrzewke, Westpreussen 31, 142; Anhängsel an Bronze-Ohrringen an 29, 175; deren Gesicht unterhalb des Halses angebracht ist 31, 404; Gothen als Verfertiger der 29, 260; Gebiet und westl. Grenze 21, 747; Übergang gegen Westen in Ohren- und Mützenurnen 21, 748; Bedeutung der neben den Gesichtstheilen vorkommenden Zeichnungen 21, 748; Verbreitungsgebiet der 31, 154; westlichster Fundort in Pommern 29, 181; augenlose (von Womwelno [Kr. Wirsitz]) 21, 747-748. (von Golencin [bei Posen]) 21, 749; Zeitstellung 34, 198; der Hallstattzeit, Bernstein als Bestandtheil der Ohrringe 23, 310.

Gesichts- und Hausurnen in Combination, Eilsdorf, Prov. Sachsen 26, 56,

Gesichts-Thürurnen von Eilsdorf, Kr. Oschersleben 29, 343.

Gesichtsurnen-Reste, Zarnekow, Pommern 32, 412.

Gesichtsurnen-Zeit: Weberei gebräuchlich 21, 748.

Gesichts-Vasen von Hissarlik 33, 332.

Gesichts- nnd Menschen-Vasen 33, 441.

Gesichtswinkel: Schädel von Halemaheïra (Malay. Archipel) 21, 671. 673; der Norquin-Schädel 26, 391; Schädel von Wetter (Malay. Archipel) 21, 670. 673; Guinea-Schädel: (Kebu-Schädel, Togo-Land) 21, 769. 770. 772. 784. (Jabu-Sch., Palma, Lagos-Gebiet) 775. 784 (Efu-Sch., unterer Niger) 777. 784. (Sch. vom Benue) 778. 784. (Aschanti-Schädel) 779. 784; s. Schädel-Maasse.

Gesichtszüge, Veränderung durch Lebensverhältnisse 33, 167; mongolische, sporadisch bei Indianer-Stämmen in Arizona usw. 21, 666.

Gesinde-Kammern, s. Knecht-Kammer.

Gesinde-Räume im (nord)friesischen Hause zu Osterfeld (Holstein) 22, 531, 532.

Geskel der Araucaner, Argentinien 32, 491. Gespenster-Darstellung, japanische 26, 77. Gespinste, s. Gewebe; Weberei.

Gesprengberg, der, bei Kronstadt, Erdwall 30, 513.

Gesteine der Engelsburg bei Rothenburg an der Tanber 25, 299; s. Mineralien; Stein.

Gestein-Arten der Mainzer Steinbeile aus dem Rhein (s. 22, 248) 22, 328.

Gestein-Concretionen als Fetische bei den Pima-Indianern Arizona's 21, 665.

Gestelle, s. Überspounene kleine Gestelle.

Gestirnbilder, altmexikanische 30, 347. Gestrecktes und gewelltes Haar von Malacca

23, 846.

Gestricheltes Ornament, s. Ornament. Gesundheits-Verhältnisse, s. Acclimatisation; Fieber; Hygiene; Klima; Krankheiten.

Géth-el-châlah (arabisch) = Felis maniculata (s. d.).

Getigerte Grazien 28, 221.

Getränke der Buschmänner und Batua 32, 357; alkoholartiges aus Pilzen in Chile 25, 315; aus Pfefferwarzel 25, 612; aus Wachholderbeeren in Ost-Preussen 28, 540; geistige, auf der kimbrischen Halbinsel 26, 563; s. Alkoholische (ietränke; Basi; Bier; Chicha; Kaffee; Malvasier; Marsala-Wein; Portwein; Pulque.

Getreide aus vorhistorischen ägyptischen Gräbern 29, 132, 404; aus der Býčiskála-Höhle 29, 342; in den Schutthägeln von Toprakkaleh, Armenien 30, 590; in einem altphrygischen Tummlus 28, 123; verkohltes aus der neolithischen Ansiedelung oberhalb Klein-Czernosek a. d. Elbe 27, 686; s. Cerealien; Durra; Einkorn; Engrain double; Erbsen; Gerste; Hirse; Korn; Pfahlbau-Weizen; Reis; Triticum; Weizen; s. ferner Gebäck; Sämereien, und vgl. auch Handmühlen; Kornquetscher; Mahlsteine; Reibsteine.

Getreidebau in Alt-Aegypten 29, 284; bei Caesarea, Cappadocien 33, 506.

Getreidebehälter (Pithoi) in Hissarlik 26, 318;
s. Pithoi.

Getreideboden im sächs. Hause Holsteins 22, 79; s. Boden.

Getreidegewicht als ältestes Normalgewicht 21, 644, 646.

Getreidekorn, babylonisches Gewicht 28, 440;
Verhalten bei der Verkohlung 22, 616. 617.
-- -Fund im Stettiner Burgwall 21, 117.

Getreidemähen, gezähnte Sicheln zum, in Berchtesgaden (Bayern) 22, 573; s. Sichel. Getreidereste aus Gräbern 29, 224.

Getreide-Speicher, s. Boden; Feldkasten; Speicher; Stadel.

Getriebene Arbeit; an (etruskischer?) Schwertscheide von Hallstatt 22, 52.

Getriebene Gefässe, s. Gold - Gefässe (getriebene).

Gewand, wollenes. aus einem Kurgan 34, 183, Gewandknöpfe aus Kurganen 33, 99. 139; s. Bronze.

Gewandnadeln, Befestigung der einfachen 30, 218; in Gestalt eines Hakenkreuzes 25, 34. 35; mit Gebängen, an Gesichtsurnen dargestellt 31, 131; goldene, von Michalków, Galizien 31, 511; s. Bronze-Gewandnadel; Fibula.

Gewandproben aus den Gräberfeldern von Achmim (Ägypten) 21, 239; s. Gewebe. Gewandschmuck der Siebenbürger 30, 512. Gewandstoffe: s. Bekleidung; Gewebe; Goldgewebe; Kleidung.

315; aus Pfefferwurzel 25, 612; aus Wach- Gewebe, prähistorische 21, 228. (chemische

und mikroskopische Untersuchung) 242. (Conservirung) 242: Art der Conservirung von Geweben aus dem nördl. Krockhoog auf Sylt 21, 242; Erhaltungszustand römischer G. aus einem Mainzer Moore 21, 244; altägyptische G. von Achmim 21, 229; Farben ägyptischer G. 21, 240; triquetrumartiges aus koptischen Gräbern 22, 493; ältestes Gewebe der Taffet 21, 234; älteste Köper-G. von Taschberg und Amrum (Schleswig-Holstein) 21, 234; Reste von Amrum (Steenodder Hügel 3) 22, 276; Atlas oder Satin weder vor- noch frühgeschichtlich 21, 235; grobe G. in Brandgräbern der halbrömischen Periode 21, 236; - Flachs- oder Leinen-Gewebe: ältestes Flachs-G. aus dem 3. Jahrh. n. Chr. 21, 236; prähistorische Leinen-G.; (in Mittel- u. Nord-Europa) 21, 240. (im vorgeschichtl. Deutschland) 244. (aus der Hallstatt - Periode Süd-Deutschlands) 237; Leinen-Gewebe: aus dem Dürnschacht bei Hallein (Salzburg) 21, 237; aus einem dänischen Bronzegrabe 21, 241; Leinwand-Rest von Corjeiten (Ost-Preussen) 21, 236; - G. der älteren Bronze-Zeit ans Thier - Haaren mit Pflanzen-Fasern 21, 241; - Woll-Gewebe: aus den steinzeitlichen Pfahlbauten nicht erhalten, und Ursache davon 21, 244; Wolle einziges Material für die G. der nordischen Bronzezeit 21, 235/236; Woll-G. aus einem dänischen Bronze-Grabe (bei Voldtofte) 21, 241. 244; in der älteren Eisenzeit 21, 235. (aus der mittleren Eisenzeit Dänemarks) 236; in Mittel- und Nord-Europa 21, 240. (im vorgeschichtl. Deutschland) 244; chemische Veränderung prähistorischer Woll-G. 21, 242. 243; prähistorische Woll-G.: von Habsthal (Hohenzollern-Sigmaringen) 21, 244; von Hallstatt (Ober-Österreich) 21, 244.

Gewebe s. Baumwolle; Bronzezeit-Gewebe; Byssus-Leinen; Gold-Gewebe; Kleider, Kleidung; Köper; Leinen-Gewebe; Leinwand; Purpur-Gewänder; Schlaf-Decke; Taffet; Weberei; Wollfilz; Wollgewebe; Zeug.

Gewebe-Muster: mittels Kartenblätter-Webstuhls 21, 234. (durch Köper-Weberei) 235. (in Gobelins) 239; der Pfahlbauer 21, 237.

Gewebeproben, altägyptische von Achmim Gewerbestationen, die Pfahlbauten als 22, 513.

21, 238; bronzezeitliche von Amrum (Schleswig) 21, 242; eisenzeitliche von Osthofen (bei Worms), Engers (Rheinprovinz) und Gundersheim (Rhein-Hessen) 21, 244.

Gewebereste aus dem Gräberfelde an der Chone bei Guben 25, 565; aus der Nekropole von Hawara (Agypten) 21, 39; aus einem Hügelgrabe der Hallstattperiode 21. 228; aus der Hünenburg bei Rinteln 29, 371; aus der mittleren Eisenzeit spärlich 21, 236; aus Cividale (Kleidung Gisulf's ?) 21, 375; aus den Museen zu Breslau, Danzig, Hannover, Karlsruhe, Kiel, Königsberg i. Pr., Kopenhagen, Salzburg, Schwerin, Stettin, Worms und den Privatsammlungen Hasselmann und Nagel 21, 228-229; auf Eisen-Alterthümern 34, 430. Gewebsfasern: Einwirkung von Chemicalien auf 21, 242; Einwirkung von sauren Mooren 21, 243; s. Ananas-Faser; Baumwolle; Byssus; Flachs: Leinen: Thier-Haare: Wolle.

Gewehr: verschiedene Formen in Marokko 21. 575; s. Flinte.

Gewehr-Zubehör in Marokko 21, 575.

Geweih und Horn, Unterschiede 24, 449; von Horn-Artefacten der Pfahlbauten nur Geweihe erhalten 21, 244; von Megaceros Ruffii 27, 485; bearbeitet, in der steinzeitlichen Ansiedelung von Werschetz (Ungarn) 23, 91; s. Elchgeweih; Gehörn; Hirsch-Geweil: Hirschhorn; Reh-Gehörn; Rehkrone; Renthier-Geweihe; Renthier-Stange.

Geweih-Kamm von Champréveyres, Neuenburger See, Schweiz 31, 172; von Nussdorf, Bodensee 31, 172.

Geweihstangen, fossile, des Cervus euryceros von Thiede (bei Braunschweig) 22, 364. (anscheinend bearbeitete) 363-366: s. Hirschhorn- Stange.

Geweihstücke aus Grimme, Kreis Prenzlau 23, 399; von Türmitz (Böhmen) 21, 788. 791. 792; s. Knochen.

Gewerbe der Haussa (Africa) 23, 233. 235; der Togo-Leute 30, 252; s. unter den betreffenden Ländern (z. B. Ägypten); chinesisches und japanisches Kunst-Gewerbe, s. unter China und Japan; s. ausserdem Filzen; Fischfang; Flechtarbeiten; Gerben; Hausgewerbe: Industrie: Spinnerei: Technik; Töpferei; Weberei.

Gewicht: als Ausgangspunkt der Metrologie 21, 247; Festsetzung 21, 247; Beziehung zum Längenmaass 21, 292 ff. (im babylon. u. ägyptischen System) 633. (zum Längenund Hohlmaass in metrischen Systemen) 631; - ägyptisches und babylonisches 22, 86 ff. ("königliches G." in Babylonien) 90; s. Gewichts - System; Maass- und Gewichts-System, sowie unter Ägypten und Babylonien; - altägyptisches 21, 633. (Decimal-Eintheilung) 251, 634, 636. (Zusammenhang mit der ptolemäischen Silber-Währung) 262; s. auch unter Agypten; Vergleich ägyptischer und babylonischer Gewichte 21, 258. 259. 262; - babylonisches 21, 245-328. (seine Wanderung) 247. (Decimal-System) 251. (Tabelle) 632; s. auch unter Babylonien: Verhältniss zu Längen- und Hohlmaass im ägypt. und babylon. System 21, 305; Ursprung aller G. in Babylonien oder in Ägypten? 21, 254. 259. 260; altbabylonisches 28, 438; und Hohlmaass in Babylon 27, 434; nach babylonischer Norm 25, 25; Zusammenhang der antiken G. in Babylonien. Lydien, Euböa, Athen, Rom 21, 267; - altes 23, 826; altgriechische G. s. unter Griechenland, u. vgl. Drachme; Mine; Statér; Talent; altgriechische, hebräische und phönikische G. 21, 250; altnorwegische 199; altsyrische 21, 273. (δημοσία μνᾶ, δημόσιον ήμίμναιον) 274; der Aschanti, mit Hakenkreuz 28, 138; birmanisches 28, 40; Effectiv-Gewicht bei antiken Münzen 21, 248; "schwere" und "leichte" Gewichte in Mesopotamien 21, 253; solonisches 24, 582; aus Eisen mit Bronze-Uberzug, Wikingerzeit, von Mewe (Westpr.) 33, 351. 352; aus Gold 28, 224; mit Legenden und Normalbezeichnung 23, 516; Gansfiguren als 23, 521; G. des Wassers bei der Herstellung von Hohlmaassen 21, 293; G. der Celte durch Hrn. Schaaffhausen bestimmt 21, 425; specifisches G. von Gold und Silber 21, 637; s. Maass und Gewicht; s. ferner Apotheker-, Avoirdu-poids-, Flüssigkeits-, Geld-, Getreide-. Gold-, Leicht-, Normal-, Schwer-, Silber-, Troy-, Wasser-Gewicht,

Gewicht der Mädchen und Knaben zur Pubertätszeit 33, 211; von Dahome-Schädeln 27, 288.

Gewichte, Differenzirung in den 21,

270: Gebrauchs- und Handels-G. 21. 270; Material über antike G. ist vorhanden 21, 326; Zusammenhang der antiken und modernen G. 21, 285, 326, ("gemeine" u. "königliche" G. im Mittelalter) 274. (Nürnberger Pfund) 276. 283. (Avoir-du-poids-Pfund) 277. 283. (bayrisches u. österreich. Pfund) 280. 284. (englisches Troy-Pfund) 281, 284; Zerreissung des Zusammenhangs durch die französ, Revolution und das Meter-System 21, 327; s. Abnu; As; Cavan; Doli; Drachme; Gold-Gewichte; Karascha; Karsha; Ket; Kilogramm; Kippgewicht; Kite: Loth: Mine: Normal - Gewichte: Pfund; Schekel; Solotnik; Stater; Stein (Gewicht); Talent; Ten; Thon-Gewichte; Unze: Uten.

Gewichts-Angabe bei antiken Metallfundstücken erwünscht 21, 327.

Gewichtseinheit, Liespfund als 25, 608; s. Kahnwucht (Schiffswucht).

Gewichts-Einheiten, babylonische 21. 247. 249. (die "Mine") 249; s. Gewichts-Mine; s. ferner Maass- und Gewichts-Einheiten; Mine.

Gewichts-Geld in Birma 28, 40. Gewichtsmaass der Chalder 33, 295.

Gewichts-Mine; Beziehung zum Längenmaass 21, 294. 295. 325; babylonisch-vorderasiatische G.-M. 21, 251; babylonisch-vorderasiatische G.-M. 21, 251; babylonische 21, 254. 632. 635. (als Handelsgewicht in den Mittelmeer-Ländern) 263; schwere u. leichte babylonische gemeiner Norm 21, 257. (verglichen mit ägypt. Gewicht) 259. 260. 261. 268. (verglichen mit Gramm-Gewicht) 268. (im alten Mesopotamien) 253; babylonische königlicher Norm 21, 270. 271. (nach ägypt. Gewicht berechnet) 272. 273. (1. u. 2. volle Form) 276/277. (reducirte Form) 278f; s. Mine.

Gewichtsnorm, babylonische 24, 420. 26, 188; im Alterthum zur Regelung des internationalen Edelmetall-Verkehrs 21, 296. Gewichtz-Schekel im vorderasiatischen Gewichts-etc.System 21, 251.

Gewichtsstücke: im altorientalischen Handelsverkehr 21, 252; erhaltene aus dem Alterthum: (Gebrauchs - Gewichte; Erhaltungszustand) 21, 248. (aus Vorder-Asien) 252. (aus Assyrien und Babylonien) 253. 634. (babylonisch-assyrische = Gewichts - Mine) 260; in Form von

Thier-Gestalten 21, 252; in Form von Ovalen und Fässchen 21, 255; assyrische u. a. mit Thierdarstellungen 23, 253; aus Ilios 21, 256; altpersisches Gewicht mit Inschriften 21, 273; altsyrische G. 21, 273;274; altlägyptische 21, 259, 636, 639. (frühes Vorhandensein) 643; s. Normal-Gewichte.

Gewichts-System, das altbabylonische 28, 439.
s. Goldgewichts-System; Maass- und Gewichts-System.

Gewichts-Talent in Babylonien und Vorder-Asien 21, 251; s. Talent.

Gewichts-Unterschiede der Schädel aus dem Fayum 28, 203.

Gewichtsverdächtige Gegenstände ohne Bezeichnung 23, 519.

Gewichts-Zuschlag: Entstehung eines neuen Gewichtes durch den Zuschlag 21, 272; Schekel als 5% iger Zuschlag 21, 273; s. Zuschlag.

Gewitter, pommerische und sächsische Ausdrücke für 21, 463; regelmässige in Nord-Luzon (Philippinen) 21, 679; G. im Mythus 22, 135. (in der germanischen Mythologie) 135. 136, 137; s. (tewittermythen; Hexen- und Katzen-Versammlungen im 21, 463. (Katzen-Tanz) 463; nach der Anschauung der Konde 25, 296; Schutz gegen, in Ostpreussen 27, 704; s. Blitz; Donner. Gewitter-Aberglaube 27, 89.

Gewittermythen, Katze in den ägyptischen 21, 463.

Gewitterschauer in Ober - Ägypten 21,

Gewitter-Symbol: Mäander in China 21, 494;
 s. Blitzbündel; "Donner-Besen"; Svastika.
 Gewohnheiten, religiöse, Westafrika 23, 58.
 Gewohnheitsrecht, das, der Hochländer in Albanien 33, 352; der Stimme Mi-Schkodrak in den Gebirgen nördlich von Skutari, Albanien 33, 358. 34, 265.

Gewölb-Grotten, in Felsen gehauene, als Korn-Magazine 32, 438.

Geyerswalde (Ostpreussen): Giebelver zierungen 22, 264.

Gezeichneter Stöpseldeckel von Friedland, Kr. Lübben 23, 584.

Ghazi, religiöse Meuchelmörder in Baluchistan 31, 101.

Gibbon, Oberschenkelknochen eines 27, 86; osteologisch dem Menschen am n\u00e4chsten 31, 742; schematische Darstellung der Muskelursprünge am Os femoris vom G. und vom Menschen 27, 735; als Vorläufer des Menschen in der Descendenz 27, 743. 748; s. Hylobates.

(48); s. Hylobates.
(Giebel, Walmdach am, altklevischer Häuser 21, 186; des Föhringer Hauses 22, 64; ganz offen an Rauchhaus in Millstatt (Kärnthen) 22, 575; mit einer einfachen Säule (Pfahl) und solche mit Pferdeköpfen, die stets nach innen gerichtet sind, neben einander in derselben Gemeinde (Kurslack, Hamburger Vierlande) 22, 561, 562, 564; eiserne Blitzbündel auf, in China 21, 493; von ländlichen Gebäuden in Westpreussen 26, 336, 418; s. Dach; Dreicckiges Feld; Eulenloch; Haus; "Huken"; Rauchhaus; Rauchloch; Walmdach; Walmgiebel.

Giebeldach, Construction 24, 561; des Hansa-Hauses 21, 196; s. Dach; Walmdach.

Giebelfirst des Schwarzwald-Hauses in Marzell (Baden), Zapfen oder Schopf über dem 22, 566; s. Dachfirst; Giebelpfahl.

Giebelhäuser in Alt-Güstebiese und Alt-Lietzegöricke (Neumark) 22,528; sächsische G. im Kreise Salzwedel (Altmark) 22, 525—527; s. Walmdach.

Giebel-Inschriften am Berchtesgader Gebirgshaus 22, 574; s. Haus-Inschriften; Jahreszahl (der Erbauung).

Giebel-Ornament, blitzbannendes, im alten China 21, 493; s. Giebel-Verzierungen.

Giebelpfahl (senkrechter, oben am Bauernhause): ob Merkzeichen der Hausform? 22, 560; Wahrzeichen des angrischen Hauses 22, 527; auf sächsischen Häusern in den Hamburger Vierlanden: (in Neuengamm) 22, 564. (in Kurslack) 562; (in Kurslack auch einwärts gewendete Pferdeköpfe als Giebelzier) 561. 562. 564; Osnabrück (Hannover) 22, auf dem Rasteder Hauso (Oldenburg) 22, 558; in Schadewohl (Kr. Salzwedel, Altmark) 22, 525; im Spreewald 22, 527; in Westfalen 22, 527; in Zienau bei Gardelegen (Altmark) 22, 527; am Schwarzwaldhaus in Marzell (Baden) 22, 568.

Giebelpfahl-Krönung (Figur): Form und Bedeutung 22, 527.

Giebelpfahl-Verzierung: Vogel (Rasteder Haus, Oldenburg) 22, 558.

Giebelschmuck litauischer Häuser 23, 798; in der Oberlausitz 23, 323; der Schwarzmit Vorlauben 23, 787.

Giebelverzierungen 23, 409; Gestaltung durch Pferdeköpfe, Vögel bzw. senkrechten Giebelpfahl 22, 556; aus der Provinz Brandenburg 28, 373; der Altmark 23, 682: am sächsischen Hause in Hinter-Pommern: (in Klein-Horst) 21, 616. (in [Treptower] Deep) 622; in Norddeutschland 25, 149; in den Ostsee-Provinzen 28, 495; aus Posen 28, 373; in Westpreussen 23, 188. 28, 368; in Westpreussen häufig 21, 196; in Ostpreussen 29, 498; in Ostpreussen (menschliche Figuren) 22, 263. 264; am Berchtesgader Gebirgshaus (Rosetten) 22, 574; in Russland 21, 113; s. Hahn; Kreuz; Pfeil; Pferdeköpfe; Rosetten: Soldaten-Figur: Storch.

Giebelzier, Kreuz als 23, 188; kurischer Häuser 23, 790; in Westpreussen, Kreuz als 26, 336.

Giebichenstein bei Halle a. S. (Prov. Sachsen): Briquetage - Funde 33, 542; bronzene Noppenringe 22, 283; Gesichtsurne 26, 57.

Giersleben (zwischen Aschersleben und Güsten), Flachcelte auf dem Hopfenberge bei 26, 328.

Giesensdorf (Kr. Beeskow - Storkow): im südostbrandenburgischen Fundgebiet 22, 491; Gräberfeld 22, 485-489, 490, 491; Funde (Leichenurnen, Deckteller, Beigefässe, Bronze-Beigaben, Feuerstein) 22, 486-489.

Giesserei, s. Guss.

Giesskunst und Schmiedekunst in der Vorgeschichte 25, 121.

Gifte, die allgemeine Vergiftungs-Symptome erzeugen 26, 274; Einwirkung verschiedener, auf die Affen 32, 400.

Gift-Pfeile der Azimba und Chipeta in Central-Afrika 30, 478.

Gifttrank der Konde 25, 295.

Gila, Fluss in Arizona ("Rio Gila") 21, 664; Wohnsitze der Pima - Indianer (Pimas-Gileños) 21, 664; Pimería (Gebiet der Pima-I.), Beschaffenheit und Klima 21, 666. Gila-Pimas = Pimas - Gileños, s. unter

Gila.

Gila-Thäler in Arizona: Stadt-Ruinen 21, 665. Gilbert-Archipel, Schädelcult 33, 369.

Gilgenburg, Ostpreussen, Wirthschaftsgeräthe 25, 153,

Giljaken 33, 36.

orter Häuser 23, 796; fehlt an Häusern | Gilmour, James, protestant. Missionar in der Mongolei 21, 206.

Gilolo, s. Djilolo; Halemaheira.

Giltfluh-Platten, Ofen aus, in St. Nicolas (Wallis) 22, 579.

Gilzan, das Reich, am Urmia-See 26, 482; vormannäische Völkerschaft am Urmia-See 32, 49.

Gingst, Rügen, Pfahlbau der Steinzeit 28, 360: Steinzeit-Thongefässe 28, 351.

Gingster Torfmoor, Eichenholz fehlt im 28, 355; Eichenlaub im 28, 355; Feuersteinaxt aus dem 28, 355; Feuersteinmesser aus dem 28, 355; Haselnüsse im 28, 355. Ginn, s. Dschinn.

Gipfele, Gebäck 30, 387.

Gips, s. Gyps.

Girgelsteiner Opferaltar, Kartenbild 23, 721. 722,

Girgenti (Sicilien): altgriechischer Schädel 22, 415-417; s. Agrigent.

Girnar, Indien, Fels-Inschriften 32, 126.

Gischkau, Kr. Danzig, Funde 31, 148.

Gisdepka-Thal bei Rekau (Kr. Putzig, Westpreussen): alter Stein mit eingemeisseltem Kreuz als Sonnenuhr 21, 761.

Gisla Súrssonarsaga auf Island 26, 144. Gispersleben, Kr. Erfurt, Prov. Sachsen,

Rössener Typus 32, 240. Gisser (Insel der Banda-See, Malay. Archipel): A. Bässler dort 21, 121. 22, 497; Bässler's

Photographicen: (angekündigt) 21, 121. (meist unbrauchbar angekommen) 668; Dampfer - Verbindung; chinesische arabische Händler 22, 497.

Gisulf als Name nicht selten 21, 378.

Gisulf's (?) Grab in Cividale, Friaul 21, 374-382. (2 Sporen daraus) 22, 206.

Gitter-Arbeit an sibirischen Bronze-Messern 26, 160,

Giuoco del formaggio, Spiel, Italien 24, 104. Gizeh (Ägypten): Ellen-Maasse der Gänge usw. in den Pyramiden 21, 307; Museum 30, 260,

Gjerndrup (Jütland): getriebene goldene Schöpfgefässe 22, 292.

Gladau, Kr. Berent, römische Bronzemunze des 2. Jahrh. nach Chr. in einer Steinkiste 31, 148.

Glaesum (= Bernstein): Herkunft (Dialekt) des Wortes und Etymologie 22, 287.

Glas aus einer vorgeschichtlichen Niederlassung Baluchistans 31, 103, 109; aus den S. Canziano-Höhlen bei Triëst 21, 422; und glasirter Thon von Cypern 31, 310; in Tropfen zerlaufenes weisses, im Bruch irisitendes, Gubener Berge, Niederlausitz 21,663; wachsender Reichthum in den jüngeren Gräberfeldern Nord-Kaukasiens 22, 462; fehlt auf macedonischen Hügeln 34, 73; aus der Hünenburg bei Rinteln 29, 371; aus römischen Wohnstätten am Zwiesel, Ober-Bayern 29, 319; s. Butzenscheiben; Chinesisches Glas; Fenster; Millefiori-Glas; Verglaste Schlacken.

Glas-Arbeiten, alte, in Aegypten 34, 99.

- Armbänder, vorgeschichtliche aus Baluchistan 30, 464.
- Armring, blauer aus Gräbern des Kreuzrains bei Hedingen, Zdrich 23, 380; von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 437.
- Becher, röm., von Cöln 23, 79; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 432.
- Burg s. Schlackenwall.
- Einschmelzungen auf spätrömischen eisernen Dolchscheiden 34, 436.
- Fensterbild eines Bergmanns vor Ort im Münster zu Freiburg i. Br. 22, 51.
- Fensterreihe an alten Häusern in Kurslack (Hamburger Vierlande) und Hamburg
 563; in Neuengamm (ibid.) 564.
- Flasche von Cividale (Friaul), als Beigabe im Grabe (Gisulf's ?) 21, 375. 376.
- Fluss aus Babylonien 33, 400; auf Gefäss und Beigaben von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 343, 348, 350; römischer im Limes 25, 35; Gold-Fibel von Nakel (Mähren), ausgelegt mit 21, 431; s. Glas-Schmelz; Glasur.
- Füllung eines Bronze Medaillons von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 448.
- Fussboden und Wandbekleidung in einem antiken Gemach, Persien 28, 301.
- Gefässe von Borkenhagen (Pommern) 26,
 595; und -Perlen in St. Lucia 23, 31.
 691; aus dem Goldfunde von Michałkow
 31, 513.
- Industrie der Fulbe 23, 235; in Indien 23, 401.
- Massen, blaue in Urnen-Gräbern von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 724.
- Perlen: verschiedene Sorten (kobalthaltige und -freie) 22, 311. 312. (chemische
 - ' Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register.

Analyse) 312; aus Africa 30, 193; Herkunft africanischer 23, 878, 401; aus einem Steinkistengrab in Albanien 33, 44. 46; in alten Wohnstätten in America 24. 103; bei den Apoyaos (Nord-Luzon), zu Brust- und Halsketten 21, 679; von Bajan, Transkaukasien 34, 188; von Borkenhagen 26, 597; und Emailperlen von Borkenhagen. Pommern 25, 576; aus einem Grabe auf Cypern 26, 247; von Ellerborn (Nieder-Lausitz), blaue 21, 521; tonnenförmige (Glas?-) Perlen aus der fränkischen Zeit 22, 290; von Friedrichsruhe bei Crivitz (Meklenburg) 22, 290; von Gross-Bogendorf, Schlesien 28, 191; von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 755. 756; altvenetianische, bei Indianern 32, 351; von Island 25, 593, 597. 26, 86. 28, 28; aus Nord-Kaukasien: (von Tschmy in Ossetien) 22, 426, 427, 432, (von Tscheghem in der Kabardá) 439. 443. (von Ataschukin, ibid.) 457; aus einem Kurgan 28, 104. 30, 441. 34, 139, 140, 180; vom Lac du Bourget (Savoyen) 22, 481; von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 724; von Michałkow, Galizien 31, 512. 520; von Nakel (Mähren), bronzezeitliche 21, 431; vom Nyassa-See 25, 612; bei den Pima-Indianern Arizona's, als Opfer 21, 665; in Slaven-Gräbern Kroatiens 29, 364; aus slavischen Skeletgrabern von Bielo Brdo 29, 363; Latène-, von Storkow 34, 277; aus einem Urnen-Gräberfelde bei Straubing, Bayern 34, 218; von Tangermünde (Altmark), an Bronze-Ohrringen 22, 311; von Tordosch 27, 126; merovingische von Weimar 26, 51; von einer Gesichtsurne von Zarnekow, Pommern 32, 412.

- Glas-Proben von Milow, Westpriegnitz 23, 277.
 Ringe und Perlen in einem antiken Gemach, Persien 28, 301.
- Röhrenperlen aus einem Kurgan 34, 183.
 Schalen von Bieth(i)kow (Kr. Prenzlau)
 - 21, 457; römische, in Pommern 24, 498.
 Scherben in Medinet Mahdi (Fayûm)
 21, 710.
 - Schmelz als Beigabe in Urnen von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 755;
- s. Glas-Fluss; Glasur.

 Schmelzkunst in Africa 30, 193.
- Spielsteine, römische, aus Schweden 32,586.
- Stifte aus Aden (Arabien), zum Aufstreichen der Augenschminke 21, 424.

bei Gnben 25, 566.

- Stücke in Bodenseefunden 23, 346.

- Urnen in Pommern 24, 498; von Reichenhall 24, 547.

Gläser ans Afrosiab 25, 333; aus einem römischen Gräberfelde in Worms 29, 165. - Sammlung im Landes-Museum zn Lai-

bach, Krain 32, 597.

Gläserne vasa diatreta der römischen Kaiserzeit 21, 434.

Glasige Schlacken vom Čáslauer Hrádek 21.

Glasinać, Bosnien, Ausgrabungen 27, 795; bearbeiteter Bernstein 27, 299; Bevölkerungs - Typen 27, 58; Bogomilen-Gräber 27, 49. 643; Brandgräber 27, 51; Bronze-Beinschienen 27, 54, 640; Bronze-Brustpanzer 27, 640; Bronze-Dolch 27, 53; Bronze-Fibeln 27, 640; Bronzefibel einfachster Form 23, 334; Bronze-Oenochoë 27, 48; Bronze-Schmnck und -Waffen 27, 640; Eisen-Geräthe, -Waffen und Schmuck 27, 51, 640; Funde 23, 691; Fürstengräber 27, 53; Hallstatt-Funde 27, 48, 640; Hügelgräber 27, 50. 51; Kesselwagen 27, 48; Kopfschale und ornamentirte Beinschienen aus Gräbern des 27, 640; Ohrringe aus Bronzedraht mit Silber and Glasperlen vom 27, 53; Römerfunde 27, 53; Schädel 27, 53, 641, 795; Völkerwanderungs-Funde 27, 53; vorgeschichtliche Funde 27, 48. 640.

Glasinać-Hochebene in alter Zeit 27, 364. Glasiren der Töpfe der Malepa 26, 69.

Glasow bei Löcknitz, Pommern, freiliegende neolithische Skeletgräber 23, 467.

Gläsum, s. Glaesum.

Glasur der Geschirre im Alten Testament erwähnt 34, 416; auf römischen Gefässen und Figuren: (in Deutschland) 25, 425. (in Italien) 25, 553; Rest scheinbarer, an Gefäss von Jüritz (Kr. Sorau) 21, 343: auf Thon-Scherben in Kurganen, Kaukasus 30, 306, 319, 444; auf mexikanischen Thongefässen 25, 276; vom Porzellanthurm von Nanking 34, 191; auf Scherben von Schmechau (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 759; blaue an Thon-Perle von Schwetz (Westpreussen) 21, 457; auf Grabgefässen von Waxweiler, Eifel 27, 27.

Glasurähnlicher Belag an Findlingsblöcken und Steinen in Nubien 21, 744.

Glas-Streifen und Glasperlen von Sadersdorf Glattschnitzerei an Mähwerkzeugen Tragen 21, 486.

Glätten der Felle, Steinwerkzeuge von Piracicabá (São Paulo, Brasilien) zum 22, 329. Glättknochen aus Oschekau (Ost-Preussen)

21, 602. Glättsteine: ehemals zum Glätten von Zeug-Stoffen 21, 50. (in Tirol) 50; von Freiwalde (Nieder-Lausitz) 22, 626; von Las Huacas, Costarica 31, 625; aus Velem St. Veit (Eisenburger Comitat, Ungarn) 30,

109; s. Gnidelsteine; Polirstein. Glättung der Oberfläche von Thongefässen 34, 416; der Oberfläche vorgeschichtlicher Thongefässe 34, 409; der Thongefässe mit Steinen 34, 418; an Urnen von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 723. 724; intermittirende, an modernen Gefässen in Littauen 34, 418; s. Graphit-Glättung.

Glaube der Guaycurus, Süd-Amerika 23, 25; und Sage, jüdische 28, 583; s. Aberglaube; Mythologie; Religion.

Gleichberechtigung, politische der schwarzen Rasse 24, 25.

Gleichberg bei Römhild (Herzogthum Meiningen) s. Steinsburg.

Gleichenburg, Steinaxt mit Schaftrille 27, 696. Gleichzeitiges Vorkommen des Begrabens und Verbrennens bei westmongolischen Torguten 23, 492.

Gleichzeitigkeit des Menschen mit Felis spelaea 25, 407. 409; von Mensch und Mammuth in Mähren 26, 425.

Glessit, fossiles Harz, Ostsee 23, 287.

Glieder, menschliche, als Trophäen auf Tenimber (Malay. Archipel) 21, 124; s. Arm; Finger; Fuss; Gliedmaassen; Hand; Nase; Ohr; Zehen usw.

Gliederpuppen als Spielzeng im alten Ägypten 21, 700; s. Wajang-Puppen.

Gliederstarre, angeborene 33, 337; angeborene spastische 32, 396.

Gliederung und Chronologie der jüngeren Steinzeit 32, 259, 604.

Gliedmaassen, menschliche: ihre Dimensionen als Grundlage des ursprünglichen babylonischen Maasssystems 21, 322; s. Elle; Finger(breite); Fnss; Handbreite.

Glien bei Sinzlow, Kr. Greifenhagen, Pommern, Bronze-Kamm 31, 179.

Glienicke, Kr. Beeskow, Bronze-Sichel 32, 540.

Glimmer als Einlage auf Thongefassen 27.

124; in Thonwaaren 34, 421. 425; in Thonscherben von Časlau (Böhmen) 21, 448. 450.

Glimmerreicher Überzug eines Schädels vom Cáslauer Hrádek 21, 593,

Glimmerschiefer mit Granaten aus einer S. Canziano-Höhle bei Triest 21, 421.

Glimmerstücke im Thon einer Urne von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 755.

Glöckchen, s. Bronze-Glöckchen: Bronze-Tutali; Klingel.

Glocke mit griechischer Inschrift 24, 535; zum Einläuten des Gerichts auf Island 26, 322; hörnchenförmige Tutuli (aus Pommern) von stahlgrauer zinnreicher Bronze, ob "Glocken"? 22, 611; chinesische Bronze-Glocken 21, 492; an einer Brücke, Island 26, 321; für das Vieh auf Island 26, 322; an Angeln in Ungarn 28, 570; s. "Beiern"; Kuh-Glocke.

Glocken-Becher und Schnur-Keramik 32, 604. Glockenberg, der, bei Friedrichsruhe, Meklenburg 24, 148.

Glockenform von Gräbern 27, 97, 102, 116. Glockengefässe über Urnen gestülpt 27, 106. Glocken-Hängestück (Bronze) von Bajan. Transkaukasien 34, 186; aus einem Kurgan 34, 171. 172.

Glocken-Pagoden in Pagan 28, 232.

Glockensage von Chmelno (Westpreussen) 21, 613.

Glockenthurm, s. Campanile.

Glockenthürmchen, hölzernes, auf e. Hause in Millstatt (Kärnthen) 22, 576.

Glogau, Schlesien, knöcherner Kamm 31, 180, 182,

Glogner, Militär-Arzt in Sumatra: wissenschaftliche Arbeit über die Physiologie der Tropen 21, 732; Brief aus Padang, Westküste von Sumatra 24, 24; Forschungsreise 24, 525; Nachrichten über Sumatra 24, 525.

Lagra (neugriechisch) = Butarch (getrockneter Salz-Rogen) von Logaru 21, 336.

Glossar, chinesisches: "T'ung-su-wên" 21, 500; vgl. Vocabularien.

Gluchowo, Posen, Schläfenringe 28, 250. "Glück für die Thiere", Neujahrs-Gebäck 31,

Glück greifen, Neujahrs-Spiel in Ostpreussen

Glücksperle in Djonga, Nwalungo und Hlengwe, Africa 33, 193.

Glücksstäbe aus China 34, 192. Glückswurzel 23, 745.

Glückwunsch-Schreiben an Anutschin 32, 229; an Graf de Gubernatis, Rom 32, 230.

Glückwunsch-Telegramm an Philippi 32, 229. Glyptodon elongatum, Panzer von, im Museo nacional zu Montevideo 21, 655.

Gneis, Schärfsteine (fälschlich sogen. "Quetschsteine") aus, zum Schärfen der Mahlsteine 21, 214, 215.

Gneisplatte einer Handmühle von Čáslau (Böhmen) 21, 453.

Gnewau (Kr. Neustadt, W.-Pr.): Etymologie des Namens; nordisch-arabische Scherben 21, 760; altpommerischer Ursprung 21, 761. Gnewin (Pommern), Bronzehohlwülste 24, 364. Gnidelsteine ehemals zum Glätten von Zeugstoffen 21. 50: s. Glättsteine.

Gnigelsteine s. Gnidelsteine.

Gnoien, Meklenburg-Schwerin, hohlerSchläfenring 24, 476.

Goajira, Schädel, Capacität 25, 265; Schädelmaasse, Zwerg-Skelet 28, 472,

Gobelin aus dem 15. Jahrhundert aus der Kirche zu Hindenburg, im Museum zu Prenzlau 34, 275, 278.

Gobelin-Arbeit an ägyptischen Geweben aus den ersten Jahrhunderten n. Chr. 21, 238, 239,

Gobelin-Technik: Ursprung und Betrieb in Süd-Persien 21, 239.

Gobi (Wüste), Mongolei; Lamaïsmus 21, 210; Steine aus der 26, 60.

Gockels (Holstein): sächs. Häuser 22, 80.

Godard- und Bertillon-Preise der Pariser Société d'Anthropologie 33, 252.

Godhóll, der, Tempel-Ruine, Island 26, 43. 143. Godowik, Art Aussatz in Elisabethpol 33, 80. Gogdaja, Gräberfeld von, Kaukasus, geknöpfter Bronzering 23, 492.

Gogolewo, Kr. Marienwerder, Nadel mit eiserner Kopf-Scheibe 31, 133.

Gogolin, Kr. Culm, Westpreussen, Gesichtsnrne mit Darstellung einer Gewand-Nadel

Gök-Tepé bei Urmia, Persien, riesiger Hügel mit Steinkisten-Gräbern 30, 524. 32, 609; Graberfelder 32, 52.

Göktschai-Alpensee in Armenien 30, 414; Keilinschriften 25, 75.

Golasecca am Ticino südlich des Lago Maggiore, Nadeln in Brandgräbern der frühen Eisenzeit 34, 202.

- Gold, Ort bei Albertsdorf (Schleswig-Holstein): Steinkiste 21, 736.
- Gold (Metall): specifisches Gewicht 21. 637; alter, oder Kupfer? 28, 382; erstes Auftreten 25, 118; Herstellung von Schmucksachen etc. im Alterthum 21, 248/249; antike Pragung 21, 248; Verschlechterung des Münzgoldes im Alterthum 21, 285; Würderungs-Verhältnisse zum Silber im Alterthum 21, 252. 640; Bernstein als Tauschmittel 22, 280, 281; aus der Bronze- und der Hallstatt-Zeit in Ost- und Westpreussen nicht gefunden 22, 284; aus Grabern in Costa-Rica 26, 71. 73; im Kreise Tobolsk 27, 266; auf Kupfer, bei wendischen Schmucksachen aus Ober-Franken 32, 492; in dem Material der Topfwaare von Palembang (Ost-Indien) 34, 424; s. Doppel-Edelmetalle: währungs-System; Gold-Münzen; Münz - Prägung; Vergoldung; Würderungs-Verhältniss; - Weissgold, s. Thextpov.
- Arbeiten, langobardische 27, 677.
- Arbeiter s. Akkra-Goldarbeiter.
- Armband von Helgoland 25, 24, 524.
- Armringe von Lamstedt (Hannover) 22,
 377; von Werder a. d. Havel 22, 299;
 s. Golddraht-Spiralen; Gold-Ringe.
- Armspiralen von Halbendorf (Kr. Oppeln)
 356.
- Barren, römische, mit Stempeln 30, 516.
- Becher, getriebene: 22, 291; von Boeslunde (D\u00e4nemerk) 22, 292; von G\u00f6lenkamp, Hannover (gegossener [7]) 22, 293; von Unterglauheim (Bayern) 22, 291. 292, 293; von Rillaton (Cornwall) 22, 291. 294.
- Beigaben aus Leichenbrand Gräbern bei Dergenthin (Kr. West-Priegnitz) 22, 366-367; in Grabhügel bei Abakan (Sibirien) 21, 745.
- Belag auf Holz-Knöpfen mit V-Bohrung (W.- u. S.W.-Europa) 22, 288; goldbekleidete Bronze-Griffe von Schöpfgefässen 22, 291; ś. Goldblech-Belag; Gold-Folie.
- Bergwerke, altägyptische Ausbeutung der nubischen 21, 251; in Siebenbürgen 30, 517.
- Blech, ornamentirtes, an Fibeln von Borkenhagen, Pommern 26, 595; aus einem Kurgan 28, 181.
- Belag auf bronzenem Eid Ring

- (Sammlung Wested in Meldorf, Dithmarschen) 22, 296; an Eisen-Werkreugen und Thon-Zierraten im Kurgan von Tes (Tubá), Sibirien 21, 745; s. Gold-Belag: Gold-Folie.
- Goldblech-Tempelchen von Mykenae 24, 207.

 Ueberzug, Nadel aus Eisen mit, von
 Weimar 26, 52; auf Thonperlen aus einem
 Kurgan von Schuscha, Transkaukasien 26.
- 233.
 Gold-Bracteaten: in der germanisch-nordischen Eisenzeit 22, 580. 523. (darauf dargestellte Figuren) 520—523; germanischer von Rosenthal bei Berlin 22, 518—523. 23. 398; aus Schonen (Schweden) 22, 521. 522. 523.
- Dareikos, s. Dareikos.
- Diadem aus einem Höhlengrab, Spanien 28, 50.
- Dosen, getriebene 22, 291; im Museum zu Dublin 22, 294.
- Draht von Crüssow (Pommern) 22, 610.
 Ringe, s. Golddraht-Spiralen.
- Rollen, s. Golddraht-Spiralen.
- Spiralarmbänder von Werder a. d. Havel 22, 299.
- Spiralen (als Arm., Finger., Handgelenk., Locken., Ohr-Ringe und Spangen): als Tanschmittel gegen Bernstein 22, 280 ff. 285; weiteres Verbreitungsgebiet (von Skandinavien bis Italien) 22, 281. 282. 283; von Amrum (Schleswig) 22, 276. 277. 279; von Bornholm 22, 283; von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 622. 623; aus Hannover, Westfalen, Prov. Sachsen usw. 22, 281. 282; von Hunestad (Schweden) 22, 297; aus Pommern 22, 283; aus der Prov. Posen 22, 299; von Teglgaard (Jütland) 22, 295; Ring aus Norwegen 22. 297; s. Noppen-Ringe; Schleifen-Ringe.
- Eidringe, s. Eidringe.
 Einlagen in Stein 30, 238.
- Faden in den Geweberesten (der Kleidung Gisulf's?) von Cividale (Friaul) 21, 375.
- Fibeln: (Gisulf's?) von Cividale (Friaul) 21, 375. 376; von Kition 31, 342. 343; von Michalków, Galizien 31, 514; von Nakel (Mähren), mit Glasfluss 21, 431.
- Figur von Quimbaya, Colombien 26, 382.
- Fingerring von Lači, Macedonien 33, 52.
- Flaschen, getriebene 22, 291; von Kohave (Seeland, Dänemark) 22, 292.

- Gold-Floss aus der Laguna Siecha bei Guatavita, Colombien 26, 380; s. El Dorado.
- Folie anf Glas-Perlen von Tscheghem (Kabarda, Nord-Kaukasien) 22, 439; s. Gold-Belag: Goldblech-Belag.
- Funde 23, 315; Gewichts-Angabe bei antiken Goldfunden erwünscht 21, 327; Beziehungen zum Bernsteinhandel der cimbrischen Halbinsel 22, 270-299; in armenischen Steinkisten-Gräbern 30, 525; von Artschadsor, Transkankasien 31, 246; ans dem Choban-Tepeh, Troas 30, 187; der Bronzezeit in Dänemark 27, 567; von Erpel bei Schneidemühl 29, 463; von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 622-623; von Halbendorf, Kr. Oppeln (Armspiralen) 21, 356; in Italien und der Schweiz 23, 317; altgriechische, von Kertsch am Schwarzen Meere 30, 568; aus Kurganen 28, 93. 178; aus Kurganen am Irtisch 27, 267; von Michałków, Galizien und von Fokoru, Ungarn 31, 510; orientalische, Wägungen 23, 530; aus Palästina 31, 528; aus einem Grabe in Persien 28, 301; vom Pičhora, Böhmen 28, 542; prähistorische 23, 286; in den Skelet-Gräbern zu Sackrau (Kr. Oels): Gewebe-Reste daraus 21, 228; in Siebenbürgen 30, 515; von Taschenberg, Kr. Prenzlau 34, 278; von Toprakkaleh, Armenien 30, 587; von Turnu Magurele in der Walachei 31, 520; von Werder a. d. Havel 22, 298/299.
- und Bernstein-Funde: in Bronzezeit-Gräbern auf Amrum (Schleswig) 22, 275-279; (Perlen) von Friedrichsruhe bei Crivitz (Meklenburg) 22, 275.
- Gefüsse von Langendorf, Kreis Franzburg, Pommern 28, 114; getriebene: (Importweg nach dem Norden) 22, 284. 292. (Verbreitungs-Gebiet) 284. 291. (Herstellung. Ornamentik, Formen. wendung) 290, 291, (Punzir-Technik) 382; bekannten (Ubersicht der Gefasse) 292-294; Gefäss mit getriebenen Ornamenten von Werder a. d. Havel 22, 298/299; s. Gold-Becher, -Dosen, -Flaschen, -"Hat", -Schalen, -Schöpfgefässe, -Urne.
- Gewebe (Gewandstoffe) von Cividale (Friaul) 21, 376. 377.
- Gewichte: babylonische 21, 251; altindisches (Karscha) 21, 273; im Alter- der Aschanti 28, 224; s. Gold-Mine:

- Gold Schekel; Gold - Stater; Gold -Talent.
- Gold- und Silbergewichte in Babylonien 26, 190.
- Gewichts-System, decimales, in Ägypten, Phonikien, Babylonien 21, 251; s. Gewichts-System; Maass- und Gewichts-System.
- Gewinnung in Sibirien 27, 266; in West-Africa 28, 225.
- Glanz auf Thierzähnen 25, 164. 171, 174.
- Gürtelschliesse von Cividale (Friaul) 21,
- Halsringe von Garnseedorf, Kreis Marienwerder 27, 333; von Ransern (Schlesien) in Nachbildung 21, 713; s. Halsringe.
- Handel, alter 31, 389.
- Helme der früheren Bewohner Columbien 32, 365.
- "Hut" (getriebenes Gefäss?): von Schifferstadt (Rhein-Bayern) 22, 293; von Avanton bei Poitiers (Frankreich) 22, 294.
- Juwelen: Katalog der Chibcha-G. der Lady A. Brassey 21, 182; Photographien der Chibcha-Goldsachen der Señora Riaño in Madrid 21, 182; s. Gold-Schmuck.
- Kreuze: von Cividale in Friaul; (Brustkreuz [Gisulf's?]) 21, 375. 376. (in alteren Gräberfunden) 377. (ornamentirte) 375. 377. 379; aus Cividale und Friaul 21, 381. (von Buja) 381; langobardische 21, 379/380 (vgl. 375-378), 381; bei den alten Bayern 21, 380; von Riedlingen (bzw. Andelfingen), Württemberg 21, 380; aus Italien 21, 380. 381.
- Masken in Assyrien und Troja 23, 531; Mumien, geziert mit 24, 416. 417.
- Mine (Gewicht): im babylonisch-vorderasiatischen Währungs- usw. System 21, 251; "schwere" und "leichte" im alten Mesopotamien 21, 253; - babylonische 21, 250, 254, 632, 638, 22, 87, (als Handelsgewicht in den Mittelmeer-Ländern) 21. 263; schwere und leichte G. gemeiner Norm 21, 257, (verglichen mit ägyptischem Gewicht) 259. 260. 261. 268, (mit Gramm-Gewicht) 268; babylonische G. königlicher Norm 21, 270, 271. (nach ägyptischem Gewicht berechnet) 272. (1. u. 2. volle Form) 276/277. (reducirte Form) 278ff.; - altägyptische 21, 642.
- Modell eines Stupa in Pagan 32, 383. thum seltener als Silbergewichte 21, 263; - Münzen, römische, in Aegypten 34, 99; des Tiberius in einem Grabe (Gisulf's?)

von Cividale (Friaul) 21, 375. 376; byzantinische, in dalmatinischen Gräbern 28, 469; byzantinische aus langobardischen Frauengräbern 27, 336; s. Dareikos; Gold-Bracteaten; Regenbogenschüsselchen; Römische Goldmünzen.

Gold- und Silbermünzen, alte, in Transkaukasien 34, 221.

- Nadel von Magdeburg 30, 218.
- und Eisen-Nadel von Dergenthin (Kr. West-Priegnitz) 22, 366.
- Noppenringe aus Sachsen (Prov.), Meklenburg, Pommern und Jütland 22, 281.
- Objecte aus Costarica 21, 431; von Las Huacas, Costarica 31, 625.
- Ohrringe von Cypern 31, 335; von Hallstatt im Salzkammergut 24, 25; aus einem Grabe zu El Hibba in Südbabylonien und aus Warka, Assyrien 23, 531; im Kurgan von Tes (Tubá), Sibirien 21, 745; bei den Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 679.
- Ornamente, vormykenische auf Cypern 31, 38.
- Perichen in Gewandstoffen (Gisulf's?)
 von Cividale 21, 376.

 Perichen von Michaltóny Galisian 21, 511
- Perlen von Michałków, Galizien 31, 511. 512. 520; aus Schlesien 23, 426; in einem transkaukasischen Grabe 26, 237.
- Platte, kyprisch-mykenische 31, 362.
- Prägung: älteste babylonische 21, 257; in Lydien und Pallstina 21, 263; in den hellenischen Städten der kleinasiatischen Küste 21, 270; phönikische, auf Cypern 21, 271; Constantins des Grossen 21, 278; in Phokäa 21, 285; im alten Persien Regal des Grosskönigs 21, 285.
- Ringe 23, 315; mit Inschrift von Artschadsor, Transkaukasien 31, 246; (Gisulf's?) von Cividale (Friaul) 21, 375. 376; von Dechsel, Kr. Landsberg a. W. 34, 55; El Hibba, Babylonien 23, 531; von Evora, Spanien 28, 50; Spiralring aus Norwegen 22, 297; aus Schlesien 23, 426; Ungarn 23, 91; s. Eid-Ringe; Gold-Armringe; Gold-Ohrringe.
- Röhrchen in Gewandstoffen (Gisulf's) von Cividale 21, 376.
- Sachen aus langobardischen Frauengr\u00e4bern
 336; s. Gold-Juwelen; Gold-Schmuck.
- Schalen, getriebene 22, 291. 23, 315;
 von Boeslunde (Dänemark) 22, 292; von Depenau (Holstein) 22, 292. 293; von

- Eilby Lunde (Dänemark) 22, 292; von Gönnebeck (Holstein) 22, 291. 293; von Grünenthal-Albersdorf (Holstein) 22, 291. 293; aus Irland 22, 291. 294; von Mjövik (Schweden) 22, 292; von Smörkulleberget (Schweden) 22, 292; von Terheide (Hannover) 22, 293.
- Gold-Scheiben, gehenkelte, von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 622; mit gepressten Ornamenten, Joachimsfeld (Mrowino), Kr. Posen 31, 133.
- Schekel: im vorderasiatischen Währungsusw. System 21, 251; "schwerer" u. "leichter" im alten Mesopotamien 21. 253. (babylonischer schwerer) 637; hebräischer 21, 263.
- Schläfenringe, hohle, slavische 24, 476.
 Schmuck der Aschanti, Nachbildungen 21, 120; (Hohlcylinder) aus einem Kurgan 31, 250; aus einem transkaukasischen Kurgan 30, 435, 439, 443; s. Gold-Juwelen
- und Silber-Schmucksachen aus Java 26, 95.
 Schmuckstücke in Filigranarbeit, Haddien bei Hooksiel am Jahdebusen 29, 462, 463.
- Schöpfgefässe, getriebene 22,7 291. (mit bronzenen, goldbekleideten Griffen) 291; von Boselunde (Dänemark) 22, 292; von Gjerndrup (Dänemark) 22, 292; von Ladegaard - Törningsfeld (Schleswig) 22, 293; von Lavindsgaard (Dänemark) 22, 292; von Munkö (Dänemark) 22, 292.
- -speiende Figur, Sage in Brixen, Südtyrol 23, 33.
- Spiralcylinder von Röcknitz, Meklenburg 25, 513.
- Spiralen von Sylow 25, 564; s. Golddraht-Spiralen; Gold-Noppenringe.
- Spiralscheiben von Helgoland 25, 511.
 513.
- Statér (altgriech. Gewicht) 21, 250; im vorderasiatischen Währungs- usw. System 21, 251; in Phokäa 21, 255; auf Cypern 21, 271.
- Tänien aus Ungarn 31, 520.
- Talent (Gewicht): in Babylonien und Vorder - Asien 21, 251. ("schweres" u. "leichtes" im alten Mesopotamien) 253. (altagyptisches und babylonisches) 637.
- Urne, getriebene, von Grünenthal-Albersdorf (Holstein) 22, 293.
- Währung der Stadt Phokäa 21, 255; s.
 Doppelwährungs-System; Silberwährung;
 Währung.

Gold-Zierath von der Insel Melos 31, 387. 388. Goldbeck (Hannover), Steinkistengrab 24, 292. Golden, Photographien von ethnographischen Gegenständen der 24, 377.

Goldkrant, Sage vom 24, 582. 25, 164.

Goldküste: Fehlen der Brachycephalie 21, 783; Bronze-Fussring 34, 247; Steinäxte 28, 284; s. Aschanti.

Golencyn bei Posen, Gesichtsurnen-Funde 31, 159; augenlose Gesichtsurne 21, 749.

Gölenkamp (Prov. Hannover): getriebener (?), nach A. Voss gegossener goldener Becher 22, 293.

Göljük-See, Armenien 32, 144. 150.

Gölli, Armenien, Blonde 31, 411.

Göllschau, Kreis Goldberg-Hainau, Schlesien, Gefässe mit Gesichtsbildung 31, 160. Gollnbien (Kr. Carthaus Westprenssen):

Gollubien (Kr. Carthaus, Westprenssen); Schlossberg 21, 603.

Golotty, Westprenssen, Steinzeitfunde 25, 130.
 Golssen (Nieder-Lausitz), Bronzehohlwulst 24, 365; Feuersteinwerkstätten 23, 71.

Gondjalu, Inschrift von 32, 37.

Gong, s. Klangplatten.

Gönnebeck, Holstein, Gräber 24, 145; getriebene goldene Schale 22, 291, 293.

Goor, Rügen, Steine 23, 456.

"Gööt" (Spülküche) im sächsischen Hause Holsteins 22, 77. 79.

Görbitzsch, Kr. West-Sternberg, Burgwall mit Topf- und Kohlenresten 22, 372; Farbenstein 29, 432. 33, 197; Hügelgräberfeld 29, 437; Schwedenschanze 29, 429. 439; angebohrtes Steinbeil 29, 443; Urnenfeld 22, 372.

Gordus (Klein - Asien): Ursprungsort der "Smyrna"-Teppiche 22, 223.

Gorilla, Gefangenleben 24, 576; nördlich des Äquators 24, 581.

Gorillaartige Orbitae (Schädel vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 389.

Gorilla-Schädel 27, 436. 717; Ähnlichkeiten mit denen von Spy (Belgien) 34, 403.

Göritzer Typus, Gefässe von Dechsel, Kr. Landsberg a. W. 34, 51. Görke (Insel Usedom, Pommern): Bernstein-

Fund 22, 271. Görke's Schenkungen an das Deutsche

Görke's Schenkungen an das Deutsche Trachten-Museum 21, 730.

Görlitz (Ober-Lausitz): Flach-Gräber bei 31, 454; Gesellschaft für Anthropologie und Urgeschichte der Ober-Lausitz (Gründung) 21, 211. (Sitz ders.) 21, 596. (Hauptversammlung) 23, 689. 24, 532; Museum 27, 423; Schlackenwall auf der Landskrone 27, 423; Versammlung der beiden lausitzer Gesellschaften 27, 351. 422; s. Festsitzung: Gesellschaft; Versammlung.

Gorlosen (Meklenburg - Schwerin): Raubschloss; Hufeisen 21, 763; steinerner Wasserspeier 21, 763/764; Zerstörung des Raubschlosses (1354) 21, 764.

Görnitz (West-Priegnitz): Schulzen-Stab 21,

Gorodischtsche von Djakowo bei Moskau und deren Verhältniss zu den Grabhügeln 23, 423; am linken Weichselufer 23, 423.

Gorontalo (Malay, Archipel): A. Bässler dort 22, 498.

Görsdorf, Kreis Beeskow-Storkow, Burgwall (Ränberberg) 28, 129.

Gorzano, Modena, Italien, Knochen-Kämme 31, 170.

Gorzyce, Posen, Feuerstein-Schlagstätte 28, 349.

Goslar, Schädelstätte unter der Marktkirche in 27, 786.

Gossler, von, Unterrichtsminister: Bemühungen für die Alterthumsforschung, insbesondere für die Berliner Ges. f. Anthrop. 22, 588; nnd das deutsche National-Museum in Berlin 24, 527; Danzig † 34, 331. "Göt" s. "Gööt".

Gotama-Jäger mit dem Thanyet 28, 39.

Gothen in Nord-Russland 23, 425; östlich der Weichsel 23, 772; sassen nicht in den Ostsee-Provinzen 28, 490; als Verfertiger der Gesichtsurnen 29, 260.

Gothisch s. Tanfschüssel.

Gothisches Gräberfeld von Rondsen bei Graudenz 23, 773.

Gothland, Ost-, s. Götland, Öst-.

Goting auf Föhr (Schleswig): Lava-Mörser und -Pistill 22, 61.

Gotland (schwed. Insel): tonnenförmige Bernstein-Perlen 22, 290; Bronze-Halsschmuck 22, 386.

Götland, Öst- (schwedische Provinz): provincialrömisches Eisenschwert mit Namenstempel 21, 346.

Gott der Couixo, Mexico 23, 134; des Glücks u. s. w., Japan = Konsei 27, 627; mit dem Kan-Zeichen, Hieroglyphe der Zahl acht 32, 212, 213; (Kiara) bei den Konde 25, 296; der Lustbarkeit, Macuil xochitl 30, 378; Perkunas in Preussen 28, 362; des Windes, Darstellung von Trujillo 27, 307; s. Erde-Gott; Feuergott; Fledermaus-Gott; Geburtsgott; Gottheiten; Himmelsgott-Zeichen; Küstengott; Mais-Gott; Mondgott; Sonnen-Gott.

Gottesaxte, Goldküste 28, 284.

Gottesdienst: s. "Blutdienst"; Jahve-Dienst; Opfer; Religion.

Gottesfrieden s. Besa.

Gottesurtheil der Aïssawa 29, 378; bei den Konde 25, 297.

Gottheiten: a) Gott: s. Höheres Wesen: Religion; - b) Götter: s. Amon; Apollo; Cuculcan; Ardhanāri išvara; Donar; Donner-Gott; Gerowit; Herakles; Horus; "Hottentottengott"; Jahve; Jurupari; Kriegsgott; Maya-Gottheiten; Melkart; Nahua-Gottheiten; Naturgottheiten; Nil-Gott; Osiris; Ré'; Redigast; Sonnen-Tenfel: Tîrthankara: Triglav: Typhon: Ular - Naga; Vampyr - Gott: Vischnu (unter Har-dvar); Wodan; c) Göttinnen: s. Artemis; Athena Alea; Athene; Bast; Despoina; Frau Berchte; Frau Harke; Frau Holle; Freyja; Frigg; Hathor: Mais-Göttin: Mond-Göttin: Nefertum; Sif; - s. auch Geister der Ahnen; Mythologie: Religion.

Darstellung einer deutschen, in Aegypten
 24, 279; in Altmexico 23, 133, 134, 136,
 140, 141, 142; der americanischen Indianer
 23, 160; (Maya-) der vier Himmelsrichtungen 31, 676.

Götter, altgermanische auf Wagen 27, 345; die antiken, reiten nicht 27, 343; der Chalder in der Inschrift von Meher-Kapussy 32, 444. 618; und Dämonen der Indianer 23, 383; die 20, der Dresdener Maya-Handschrift 31, 729; der Mexikaner sind Todes-Göttheiten 34, 459; s. Dorfgötter; Göttheiten; Höhlengötter.

Götterbilder: aus China und Japan im Musée Guimet zu Paris 21, 736; indische Bronze-Bilder der Dschaina-Gottheit Tirthaäkara von Bastian eingesandt 22, 348; die neualterlichen Bronzefiguren "Leuchtermännchen" und "Wilder Mann" sind keine alten Götterbilder! 21, 57; behtitische, in Boghazkoi, Klein-Asien 33, 477; auf Island 25, 605; der Hinduzeit auf Java 24, 192; der Maya 26, 576. 31, 676; altmexikanische 30, 168 ff. 351; und Alterthümer, Guatemala 27, 755. 770; vgl. auch Buddha-Figuren.

Götter-Darstellungen der Chalder 32, 42. Götter-Industrie in Peking 21, 207.

Götterlehre, s. Lamaïsches Pantheon; Mythologie.

Göttereagen der alten Sachsen 26, 323; indische 34, 132 ff.; isländische 29, 166.

Götter-Statue in Sendschirli \$4, 386.

Götter-Statuetten, römische und gallische, von Muri bei Bern 33, 35.

Göttersteine, männliche und weibliche, in Japan 27, 630.

Göttersymbole 23, 699.

Götterwagen, antike und germanische 27, 343; der Chalder 27, 609.

Götterwelt, Darstellungen aus der mykenischen 23, 699; des Togo-Gebietes 23, 58.

Göttin Bast, katzenköpfige Figur 24, 128; Bertha, Festzeit der 26, 308; s. Festzeit; der Erde und der Weiblichkeit, Ciuacouatt 24, 94; Pales und Hirseopfer 26, 607; s. Gottheiten.

Göttinnen-Bilder, trojanische, mit Darstellung der Menscheugestalt in der Vulva 21, 420. Göttingen, Blumeubachische Sammlung 25, 189. 311. 364. 592; Martini-Baum (11. Nov.) statt Weihnachtsbaum 22, 606,607.

Gottmadingen, Amt Constanz, Urnenfriedhof, Ustrinen 24, 132.

Götze, W., Langenburg + 32, 136.

Götzen aus Indonesien 24, 234.

Götzenanbetergräber = Kurgane, im Kaukasus 25, 383.

Götzen-Bildchen, kupferne, von Las Huacas, Costarica 31, 625.

Götzenbilder in Australien 34, 263; aus Stein am Burgwall Bendargau 28, 379; aus Holz, Peru 28, 565; thönerne, der Zwergstämme Guianas 28, 470; lappländisches 32, 293; von Rio Ulua, Honduras 30, 136; s. Fetische; Figuren; Götterbilder; Göttinnen-Bilder; Idol.

Gouache-Bild einer Felis maniculata aus der nubischen Landschaft Taka 21, 554; s. Aquarelle.

Gowens (Holstein): Bernstein-Perle 22, 272. Gozgaugia (= Gützkow in Pommern): sis civitas 22, 26; heidnischer Tempel; Einführung des Christenthums 22, 26.

Grab, Kreis Pleschen, Fenerstein-Schlagstätte 28, 347. Grab Nahum's in Elkosch, Armenien 31, 591;

des Noah 25, 70; Johannes' des Täufers im Kloster Surp Karapet in Armenien 25, 80; (des Langobarden-Herzogs Gisulf?) in Cividale (Friaul) 21, 374-382; bronzezeitliches auf Cypern 31, 337; Sidi Hamed - u - Mûsa's in Taserualt (Süd-Marokko) 21, 572, 574; Sidi 'Ali ben-Nasr's in Marrakësch (Marokko) 21, 574; megalithisches, bei Dorum, Hannover 24, 492 (s. Bülzenbett); megalithisches, in Hessen 24, 158; neolithisches, Moor bei Brüssow, Pommern 23, 467; neolithisches von Lebehn (Pommern) 21, 217; spätneolithisches bei Nordhausen 31, 216; neolithisches, bei Süssenborn, Amt Weimar 24. 249: La Tène-Zeit, bei Dühren (Baden). Bronzespiegel 28, 251; helvetisches, der mittleren Tène-Zeit in Hausen bei Windisch, Schweiz 27, 95: s. Banmsarg-Grab; Felsen-Gräber; Heiligen-Gräber; Hügelgräber. Grabalterthümer der kurischen Nehrung 23. 771.

Grabanlagen der Bebenda, Deutsch-Ost-Africa 34, 127; und Wegebauten im Staate Michoacan, Mexico 27, 636.

Grabbeigaben, altägyptische 29, 132, 276; übersponnene kleine Gestelle in Ancon (Perd) 21, 700; aus römischer Zeit von Borkenhagen, Pommern 26, 596; aus alten Grübern in Nord-Argentinien 26, 410; aus dem Kurgan Artschadsor bei Schnscha 26, 214, 222—235; s. Beigaben.

Grabcisten in Italien and Hannover 22, 100. Grabdenkmäler: für W. Schwartz 31, 646; Photographie eines, aus Atjoh (Sumatra) 22, 225. 226; von Mamän, Aegypten 31, 547; megalithische des nordwestlichen Deutschlands 29, 463; s. Dagoba-Ruinen; Megalithen; Stüpa.

Grabfeld bei Bergholz (Pommern) 21, 428: Blossin (Kr. Beeskowmit Buckel - Urnen Storkow) und Bronze-Beigaben 22, 377; von Brandenburg a. d. Havel 21, 674; vom Čáslauer Hrádek 21, 693; bei Demerthin (Kr. Ost-Priegnitz) 22, 501-502; von Fenék (Ungarn) 21, 381; von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 485-489, 490, 491; von Grunow (Kr. Lübben) 22, 489/490; bei Heinrichshof (Kr. West-Sternberg) 22, 490; bei Nakel (Mähren) 21, 431; von Obersalzberg bei Hallstatt (Photographie) 22. 97; von Reichenhall (Bayern), Werk

des Hrn. von Chlingensperg-Berg über 22. 360: bei Reichersdorf (Kr. Guben), Graber z. Th. mit Steinkränzen 21, 343; neueres, bei Spandau 21, 477; vorhistorisches, bei Tschenachtschi, Transkaukasien 31. 285; lithisches bei Worms 27, Hissarlik 22, 343 (vgl. Hissarlik); von Achmim (Ägypten), mit Geweberesten 21, 229. 238; vor der Pyramide von Hawara (Fayûm, Aegypten) 21, 34, 38; der Mound-builders (?) am Four Mile Creek (Ohio, U. S. A.) 22, 226. Biblis Grabfelder von und Wattenheim (Rheinhessen) 21. 422: Freiwalde (Nieder - Lausitz) 22. 623. (Orientirung Ost-West) 630. 631; in der Nieder-Lausitz: (ältere und jüngere des Lausitzer Typus) 21, 225. (bei Freiwalde) 22, 623. 630. 631. (bei Grunow) 22, 489-490. (bei Reichersdorf) 21, 343; in Ost-Preussen: (1888 er Ausgrabungen) 21, 522. (in der Drusker Forst) 522. (bei Ekritten) 524. (in der Fritzen'schen Forst) 523. (im Forstrevier Georgshöhe) 524. (bei Kackers) 523; von Wroblewo (Kr. Samter): 21, 746. 747; nordkaukasische 417. (ältere und jüngere) bis 462, (von Koban, mit thurmahnlichen Grabgebäuden) 21, 746. (von Kumbulte in Digorien) 22, 417. 461-462. (von Tschmy in Ossetien) 423. 430. (von Tscheghem in der Kabardá) 435. (von Besinghy, ibid.) 446. (von Ataschukin, ibid.) 453; altägyptische, mit Thier-, besonders Katzen-Mumien 21, 560.

- s. Begräbnissplätze; Brandgräberfeld; Flachgräberfelder; Grabfunde; Grabstätten; Gräberfelder; Gräberreihe; Latène-Urnenfeld; Nekropole; Skeletgräberfeld; Todtenfeld; Urnenfelder; Urnen-Friedhof. Grabfeld-Ruinen in der Ost-Mongolei mit Jenisei-Inschriften 21, 745.

Grabfiguren s. Babas.

Grabfunde: der römischen Kaiserzeit von Bietkow, Kreis Preuzlau 33, 280; bei Brandenburg a. H. 21, 673; von Demerthin (Kr. Ost - Priegmitz) 22, 501 ff.; mit Leichenbrand - Urne von Falkenhagen, Kr. Preuzlau 34, 278; von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow): Leicheu-Urnen, Deckteller, Beigefässe, Bronze-Beigaben, Feuerstein 22, 486—489; von Hedehusum auf Föhr (Schleswig) 22. 178-180: von Hedersleben, Kreis Aschersleben 26, 102; der provincialrömischen Zeit in der Nieder-Lausitz 21, 352. (bei Reichersdorf, Kr. Guben) 343-352; im Schlackenwall im Ober-Uckersee 34, 273; aus dem alemannischen Gräberfelde von Oberflacht, O.-A. Tuttlingen in Württemberg 26, 117; auf dem Oberkietz bei Oderberg in der Mark 29, 595; der römischen Zeit von Raben, Kr. Belzig 28, 408; von Sackrau, Schlesien 23, 425; in der Fides-Kirche zu Schlettstadt 29, 112; neolithische von Tangermünde 24, 182; neolithischer von Vippachedelhausen, Sachsen-Weimar 25. 140: der jüngeren Steinzeit Warnitz, Neumark 24. von Mannsburg, Krain 32, 599; aus Veldes, Krain 32, 599; d. Etrusker in Italien 30, 87; der Steinzeit in Italien 32. 546: altere in Cividale (Friaul) 21, 377 (vgl. Cividale); von Cypern 31, 49; nordkaukasische; aus Digorien (von Kumbulte) und Ossetien (Tschmy) 22,417-434; aus der Kabardá (Tscheghem, Besinghy und Ataschukin) 22, 434-460; auch Schädel (nordkaukasische); Bronze- aus. Transkaukasien 27, 550; von Chodschali 27, 147. 549; von Damgolu 28, 96; von Dshebrail 28, 161, 168; Ssirchawande-Ballukaja 28, 101; Phrygien 28, 123; bei Dehdiz in Persien 28, 301; spätägyptische 24, 447: von Huacas, Costarica 31, 625; s. auch Gräberfunde.

Grabgebäude, mehrstöckige: unterirdische bei Tes (Tubá), Sibirien 21, 745; oberirdische im Kaukasus 21, 746.

Grabgefässe von Waxweiler, Eifel, Glasur auf 27, 27; von Wilmersdorf 27, 456.

Grabgewölbe aus Ziegeln in einem Kurgan 28, 165.

Grabhügel: über holsteinischen Steinzeit-Gräbern ohne Steinkammern 21, 469. (Niederlegung von Flintwaffen darauf) 470, 471 (s. Stein-Schüttung). (Kohlenhäufchen und Scherben darin) 470. 472. (Beschreibung der einzelnen Hügel) 471 ff.; mit Graben 23, 28; viereckige 23, 28; Ursprung ihrer Grösse 23, 27, 28; jünger als die Siedelungs-Hügel in Macedonien 34, 74; in Hohenzollern 32, 484; an der

unteren Lippe 27, 27; bei Steinfeld (Hannover) 21, 342; von Seddin, Kreis West-Priegnitz 32, 68; in Schleswig 32, 68; in Bosnien 23, 336, 33, 51; von Jezerine, Bosnien 27, 40, 639; im westlichen Macedonien 33, 50; isländische 26, 85. 142. 148. 28, 29; mit Bestattungsgrab der Eisenzeit bei Mechtikend, Kr. Schuscha, Kaukasus 30, 291; am Flusse Chatschenaget .. Transkaukasien 248; von Chodschali, Transkaukasien 28. 79; am Karkar-tschai, Transkaukasien 30, 437; am Köndalan-tchai, Transkaukasien 28, 165; in Süd-Russland: Verschleppung der steinernen Statuen als Curiositäten 21, 746; der Troas 33. 334; bei Urmia, Persien 32, 609; bei Abakan (Sibirien) mit "Jenisei-Inschrift" und Beigaben von Eisen und Gold 21. 746; alte und neue der Botocudos 23, 27. 28; der Bronzezeit, bayrische, Photographien von Thongefässen 29, 362; der Hallstatt-Zeit in Ober-Bayern 32, 480; der Hallstattzeit mit zerstückelter Leiche. Mühlhart, Ober-Bayern 28, 243; und Hünen-Gräber der nordfriesischen Inseln in der Sage 30, 272; der Steinzeit, Russland 23, 418; s. Barrows; Hanai-Tepe; Hügelgräber; Kurgane; Mounds; Steppen-Grabhügel; Swarthugh; Tumulus.

Grabhügelfunde, Russland 23, 417.

Grab-Inschriften, griechische, bei Samson, Klein-Asien 33, 460.

Grabkammern der Könige von Amassia 33. 463; mit griechischer Inschrift bei Comana Pontica, Klein-Asien 33, 475; von el Fakrakar, Armenien 32, 33. 49; von Göktepe, Armenien 32, 53; bei Jödestad, Norwegen 32, 585; im Tumulus von Korino, Macedonien 34, 73; gemauerte. bei Muradbek, Transkaukasien 34, 225; unter Niveau in den Tumuli bei Saloniki 33, 54; des Königsgrabes von Seddin 33. 66; in Sendschirli 26, 493; beim Tempel von Qurnah (Ober-Ägypten) 21, 706; in Saida 30. 109: hölzerne bei Tes (Tubá), Sibirien 21, 745; leere, in Transkaukasien 26, 237; mehrere in einem Hügel 23, 418; mit Stuckbewurf und Malerei in einem Hügel, Makedonien 30, 541: s. Felsen-Gräber.

Grabkapelle, alte, bei Chodschali 28, 85: bei Karabulagh, Transkaukasien 28, 167.

Grabkiste aus Gypsplatten auf Helgoland 25, 516.

Grablampe, römische, von Muri bei Bern 33, 35.

Grabmal, vermeintliches, des Sophokles 26, 118; eines ungerächten Assaorta (Saho) 31, 546.

Grab-Monument, Baron v. Mueller's, in Victoria, Australien 30, 287.

Grabopfer, steinzeitliche, aus Ober-Ägypten 33, 34.

Grab-Orientirung: Ost-West in Freiwalde (Niederlausitz) 22, 630, 631; vgl. Leichen-Lage; Skelet-Lage.

Grabplatten: s. Deckplatte; Decksteine; Granitplatten; Steinplatten.

Grabraub in Kurganen Transkaukasiens 28, 90; Schutz gegen 24, 172.

Grab-Schädel von Reepsholt, Ost-Friesland, Kr. Wittmund 31, 490; s. Gräber-Schädel. Grabschrift unweit der Mündung des Abakan

Grabschrift unweit der Mündung des Abakar (Sibirien) 21, 744.

Grabstätten der Aino 33, 180; alte, bei Erfurt 27, 697; der verschiedensten Perioden bei Jezerine, Bosnien 27, 639; bei einer Bergfeste beim Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 232; eigenthümlicher Form in Nord-Carolina 24, 102; angebliche, Alexanders des Grossen auf Java 21, 62; prähistorische, von Wroblewo (Kr. Samter) 21, 746, 747; s. Gräberstätte.

Grabstein mit Phallus-Abbildung in Bajat, Kaukasus 30, 298; mit Siebenlingen in Hameln 26, 452; tatarischer 23, 421; verzierter von Tschenachtschi, Transkaukasien 31, 282, 284.

Grab-Stelen aus Sardinien 32, 536; von Sendschirli 26, 493.

Grab-Symbole, weibliche, der Aino 33, 181. Grab-Urnen der Botocudos 23, 27; von Orvieto 32, 411; aus Ungarn 23, 93.

Grab - Verehrung auf Halemaheïra (Malay. Archipel) 21, 672.

Grabzeichen, hölzerne, der Molokaner-Gräber, Transkaukasien 34, 225.

Gräbche, das, im Limes der Saalburg 28, 504. Grabeeisen von Voss 23, 242.

Grabestöcke der Australier 33, 522; der Buschmänner (Süd-Africa) 21, 743.

Grabewerkzeuge in Birma 26, 593

Graben bei Karlsruhe (Baden): Pferde-Schädel als Knaben-Schlitten 22, 252.

Gräber, verschiedener Formen in Aegypten

30, 181; der ehemaligen Wüsten-Bewohner in Ober-Aegypten 30, 90; der ägyptischen Wüstenstämme 31, 554; der Bega, Aegypten 31.538: im Gebiete der Beni-Amer, Aegypten 31, 546; der Bogos in Aegypten 31, 544; auf den Anachoreten-Inseln 34, 131; oberirdische, in Australien 33, 525; Flussbett, australische 33, 525; von Chamá. Guatemala, Thongefässe mit Figuren bemalt 26, 372, 573, 576; alte. im Museum zu Figueira da Foz, Portugal 28, 55; am Four Mile Creek (Ohio, U. S. A.) 22, 226; der Blandass Sinnoi auf Malacca 26, 355; in Malacca, Knochen aus 28, 337; in den Grotten von Maraca, Süd-Amerika 33, 387; der Marquesas-Insulaner in Tempeln und Höhlen 28, 464; alte von Tennessee, Knochen 30, 342.

Gräber, vorgeschichtliche:

bronzezeitliche der Altmark-Brandenburg 24, 151; der Bronzezeit v. Bärwalde, Kr. Neu-Stettin, Bernstein 23, 305; bei Belzig mit Bronze-Beigaben 26, 327; der Cimbrischen Halbinsel mit Gewebe-(Woll-?)Proben der Bronzezeit 21, 242; mit Leichenbestattung, Bronzezeit 24, 159; der Bronzezeit in Meklenburg 24, 147; bronzezeitliche bei Nakel (Mähren) 21, 431; der Bronzezeit von Neuhaldensleben, Feuerstein-Pfeilspitzen mit Harzüberzug 30, 600; der Bronzezeit in Ostpreussen 23, 760; der Bronzezeit, Schweiz, Gold 23, 318; der Hallstattzeit in der Oberpfalz 26, 471; Latène-Zeit, in Böhmen 21, 454; in der Steinsburg auf dem Kleinen Gleichberge bei Römhild. Sachsen-Meiningen 32, 418; von Mirsdorf, Sachsen-Coburg-Gotha 32, 425; Latènezeit, bei Ostereistedt (Hannover) 21, 340-342; der La Tène-Zeit bei Vehlefanz, Kreis Ost-Havelland 26, 186. 201; römische und fränkische bei Worms 28, 568; megalithische der Altmark (Photographien) 23, 158, 485, 679; der Steinzeit in Dänemark 27, 566; steinzeitliche in Frankreich 24, 162; neolithische, von Glasow bei Löcknitz (Pommern) 23, 467; neolithische, Gross-Czernosek, Böhmen 29, 43; bei Lengvel (Süd - Ungarn), inmitten der Wohnungen 22, 101. 102; spät-neolithische, bei Rottleben am Kyffhäuser 30, 190; neolithische bei Klein-Czernosek 27, 685. 686; megalithische, in Polen 23, 749; megalithische in Schleswig-Holstein,

Bestattung 24, 145; megalithische in Sakar Planina (Bulgarien) 21, 421; der Steinzeit s. Steinzeitgräber; neolithische, Vorkommen von Schmuck und südlichen Meermuscheln 27, 760; prähistorische. steinzeitliche, unrichtige Bezeichnung bei Hostmann 25, 93; römische in Spanien, Freskomalerei in 28, 48; der römischen Zeit in Ostpreussen 23, 780; slavische in Krain 29, 365; slavische der Sorbenwenden bei Sobrigau (Kgr. Sachsen) 21, 596. 597. (mit christlichen Zeichen) 596; vorslavische, bei Lüdersdorf, Kreis Teltow 39, 447; vorslavische, bei Gadsdorf. Kr. Teltow 29, 445. 497; altgermanische am Wehrmühlenberg bei Biesenthal, Kr. Ober-Barnim 29, 261; von Biblis und Wattenheim (Rheinhessen) 21, 422; aus den letzten Zeiten des Heidenthums in Dänemark 27, 568; vorgeschichtliche, in Stempuchowo, Kreis Wongrowitz 27, 268; aus der Vorzeit auf Island 28, 28; verschiedener Perioden auf Bornholm 27, 700; heidnische bei Bresnow (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754; von Freiwalde (Nieder-Lausitz), mit und ohne Aschen-Urne 22, 624 ff. (Orientirung Ost-West) 630. 631; von Görbitzsch, Kr. West-Sternberg 29, 437, 438; des VIII. und IX. Jahrhunderts in Dalmatien 28. 469; verschiedener Perioden von Seelow 24. 551: Trümmer von Tell - Bast (Agypten) 21, 570; bei Schech Hauar (Ober-Aegypten) 21, 703; prähistorische Ober-Aegyptens, Kopfhaare aus den 29, 401; prähistorische in Armenien 414. 415. 591: prähistorische Bergri und Eriwan, Armenien 31, 584; armenischer Kaiserinnen 25, 383; punische, bei Byrsa, Africa 33, 75; prähistorische, in Cappadocien 33, 487, 488; der ältesten Periode auf Cypern 31, 43; in Grotten in Frankreich 24, 162; von Habsthal (Hohenzollern-Sigmaringen) mit prähistorischen Woll-Geweben 21, 244; in Hissarlik 25, 322. 26, 319; von Landin, Westhavelland 32, 71; bei den ligurischen Steinwällen 32, 405; märkische 30, 138; von Marzabotto, Italien 27, 676; der Mongolen-Zeit 23, 420; (Schacht-) von Mykenae, mit Succinit 23, 296; von Nippur, Babylonien 33, 158; lettische, in Ostpreussen 23, 763; der Pruzzen 23, 769; (prähistori-

sches?) in Sofia (Bulgarien) und Schädel daraus 21, 25-28, (Berichtigung dazu) 21, 421; archaische, von Syracus 23,410; aushellenistischer und späterer Zeit in Sendschirli 34, 384; kanaanitische, Bernstein 23, 295; skythische, von Nagy Enyed, Ungarn 30, 230; vorhistorische, in Transkaukasien 28, 398; am Chodshalinka, Transkaukasien 30, 424; vorgeschichtliche. fehlen in der Umgebung von Dehebrail. Transkaukasien 28, 163; am westlichen Ufer des Flusses Gandsha, Transkaukasien 34, 163; von Kalakent, Transkaukasien 26, 235; am Flusse Karkar, Transkaukasien 28, 175; von Kedabeg, Transkaukasien, Bronzegeräthe 25, 63; prähistorische, auf dem Berge "Kirs" im Schuschaer Bezirk 30, 418; vorgeschichtliche, bei Saruschad, Transkaukasien 34, 232; von Schuscha, Transkaukasien 24, 566; transkaukasische, Bronze-Pfeilspitzen 28, 93; in Troja 27, 283; der Veneten in der Bretagne 27, 118; glockenförmige 27, 97. 102, 116: katakombenartige, Russland 23, 420; Bildtafeln ans ägyptischen Gräbern im Fayûm 21,33(s. Bildtafeln); von Theben (Ägypten): chirurgische Bronze-Instrumente 21, 702; Gewebe-Reste etc. aus vorzeitlichen Gräbern 21, 228; Synchronismus der Terramaren mit den Gräbern der Mykenä-Zeit 22, 327. Gräber s. Barrows; Baum-Gräber; Beigaben; Bestattungsgräber; Brand-Gräber; Brandgruben; Bronze-Grab; Bronzezeit-Graber; Cariben-Gräber; Christen-Gräber; Dolmengräber; Erdhügel-Gräber; Familien-Gräber: Felsen-Gräber; Flach - Gräber; Frauen-Fürstengräber: Ganggräber: Gräber; Gesellschaftsgrüber; Grabhügel; Gruben-Brandgräber; Hallstatt-Gräber; Hocker; Höhlengräber; Hügelgräber: gräber: Kaiser - Gräber: Kanaanitische Gräber; Kasten-Gräber; "Katzen"-Gräber; Kelten - Gräber; Kesselgräber; Kinder-Gräber; Kisten-Gräber; Körpergräber; Krieger-Gräber; Kuppel-Gräber; Kurgane; Langobarden - Grüber; Latène - Grüber: Leichenbrand; Leichenbrand - Gräber; Megalithen; Mounds; Mulden-Graber; Mumien - Gräber: Neolithische Gräber: Platten-Gräber; Reihen-Gräber; Rollstein-Aufschüttungsgräber; Sarg; Schändung der Gräber; Skelet, Skelette; Skelet-Gräber; Stein-Gräber; Steinhügel-Gräber;

Steinkammer-Grüber; Steinkisten; Steinkisten-Grüber; Steinkisten-Hügel; Steinkranzgrüber; Steinzeit - Grüber; Thier-Grüber; Tholos-Grüber; Tunulus; Urnen; Urnen - Grüber; Wasilöspiti; Wikingergrüber; Zwerggrüber.

Gräberfelder: von Achmim, Aegypten 24, 447; in der Wüste von Achmim, Aegypten 26, 372; in der Beckerslohe, Bayern 28, 407; slavisches, von Blossin, Schädel 23, 349; an der Chöne bei Guben, Geweberest 25. 565: der Hallstattzeit von Sauskimost, Bosnien 27, 795; schlesische, Schädel 23, 427; im Kreise Schwetz 28, 540; slavisches in Böhmen, mit Leichenbrand und Tumulis 32, 185; slavisches auf einem neolithischen bei Libice, Böhmen 32, 186; von Sokolać, Bosnien 27, 643; bei Spinje-Vuksalekaj, Albanien 34, 61; am Küchenteich bei Sternberg 27, 436; von Storkow, Kreis Templin 25, 275; transkaukasische 25, 61; von Tschammer-Ellguth, Schlesien 33. 282; der Tene-Periode von Vevey 30, 268; von Warmhof bei Mewe, Reg.-Bez. Marienwerder 34, 94; von Watsch in Krain. Femur mit darinsteckender Bronze-Pfeilspitze, Photographien 28, 34; von Westheeren, Altmark 23, 680; merovingisches, in Weimar 26, 50; von Wilmersdorf, Kreis Beeskow-Storkow 25, 275. 28, 126; auf dem Galgenberge bei Wollin 31, 217; auf dem Galgenberge und slavische Grabfunde bei Wollin 23, 708; slavisches mit Skeletten und Leichenbrand auf dem Silberberg Wollin (Pommern) 23, 589; der La Tène-Periode in West-Preussen 23, 747; neolithisches, auf der Rheingewann bei Worms 28, 478. 568; römisches, bei Worms 29, 165; römische und neolithische. bei Worms 29, 87. 464. 470; ein helveto - alamannisches in Zürich 26, 339; (römische Wohnstätten und), Zwiesel bei Reichenhall, Ober-Bayern 29, 316; in Costa-Rica 26, 71. 73; von Craesem, Kreis Weststernberg, und Postlin, Kreis Westpriegnitz 27, 702; auf Cypern 26, 247; am Haideberg bei Dahnsdorf, Kr. Zauche-Belzig und glockenförmige Grüber 27, 97; von Dechsel, Kr. Landsberg a. W., Cult-Figur 34, 50: von Digallatene 32, 53: von Freiwalde, Kreis Luckau 33, 282; von Fohrde bei Brandenburg a. H., Eisen-

beschläge von Holzkisten 28, 411; der Bogomilen auf dem Glasinać 27, 49, 643; von Gogdaja, Kankasus, geknöpfter Bronzering 23, 492; der römischen Kaiserzeit bei Gross-Neuhausen, Sachsen-Weimar 32, 227; aus slavischer Zeit bei Grutschno. Kr. Schwetz, und ein prähistorisches bei Grubno, Kr. Culm . preussen 30, 188; von Göktepe 32, 52; von Hedingen. Schweiz 23, 380; der Latène-Zeit in Hořenice, Böhmen 32, 176; von Hreljingrad, Bosnien 27, 643; beim Huy - Walde, Kr. Oschersleben, Prov. Sachsen 26, 56; von Istrien 23, 31; von Kahrstedt in der Altmark 33, 281; der Kalaja Dalmaties 33, 43; von Karamurad, Transkaukasien, Thonfigur 26, 236; von Kazmierz in Posen, Bernstein- und blaue Glasperlen 31, 520; von Kumbulte, Kaukasus 25, 305; im Kreise Kulm 23, 329; auf dem Silberberge bei Lenzen. Kreis Elbing 29, 126; bei Lüsse, Kreis Belzig 26, 328. 383; und Bronzefunde von Mariejewo, Westpreussen 27, 765; märkische, und ein Burgwall 29, 54; und Hügelgrab von Milow, Westpriegnitz 23, 276; von Minsleben, Prov. Sachsen 25, 95; mit Leichen-Bestattung und Leichenvon Molinazzo-Arbedo, brand Canton Tessin, Schweiz 33, 278; von Mühlenbeck, Nieder-Barnim 26, 602; der Bronzezeit bei Mützlitz, Westhavelland 27, 557; alemannisches von Oberflacht, Württemberg 26, 117; neolithisches, von Rössen und der Rössener Typus 32, 237; neolithisches von Rössen bei Merseburg, steinzeitliche Knöpfe aus Eberhauern 30, 605; von Oderberg-Brahlitz 34, 275; Ostpreussen 23, 760; in Pachacamac, Peru 33, 404; von Pilin, Ungarn 24, 570. 571; von Platikow, Oderbruch 24, 551; an der Porta Westfalica 30, 568; steinzeitliches, Rheinhessen 24. 158; der Tène-Zeit von Röderau, Kgr. Sachsen 30, 549; gothisches von Rondsen bei Graudenz 23, 773; aus provincialrömischer Zeit bei Sadersdorf, Kr. Guben 25, 565; von St. Lucia 23, 31, 691; von St. Veitsberg 23, 31; in Transkankasien 32, 31; s. Grabfeld; Hügel-Gräberfelder; Urnengräberfeld.

Gräberformen Aegyptens 29, 276; vorgeschichtliche: Mødelle 25, 29.30; Modelle für Chicago 24, 527.

Gräberforschungen in Guatemala 27, 755. Gräberfunde, die neuesten in Ober-Aegypten und die Stellung der noch lebenden Wüsten-Stämme zu der altägyptischen Bevölkerung 30, 180; neolithische, in Böhmen 27, 354; Gross-Czernosek, Böhmen 27, 354; der Römerzeit in Dänemark 27, 567; vom Glasinać 27, 299; slavische bei Guben 24, 274; von Hadrut, Transkaukasien 28, 164; auf Island 25, 593; slavische, im kroatischen und slovenischen Gebiete 29, 362; von Ober-Buchsiten, Schweiz 32, 493; von Oberflacht, Holzgeräthe 24, 510; der Römerzeit, in Schlesien 27, 423; slavische von Sobrigau, Königreich Sachsen 23, 465; in Transkaukasien 26, 213; von Vehlefanz, Kreis Ost-Havelland 26, 186; der Römerzeit in Westpreussen 27, 333; aus dem West-Sternberger Kreise 26, 473; von Wil-

Grabfunde. Gräberhöhlen auf Mangaia 28, 536; auf den Marquesas-Inseln 28, 464; Nauru 28, 546; in Spanien 28, 50; auf Tahiti 28, 465.

helmsau und einige andere märkische

Fundstätten 33, 201; von Wilmersdorf,

Kreis Beeskow-Storkow 27, 456; der

Steinzeit von Wolosowo 29, 459; s. auch

Gräberreihe, älteste bekannte Aegyptens, bei der Pyramide von Meidum 21, 702.

Gräbersagen s. Sagen.

Gräber-Schädel aus Braunschweig 30, 505; und Skelettheile von Harelberg (Brandenburg) 26, 367; von Korea 31, 748; von Reitwein, Oderbruch 24, 550; von Guatemala 29, 324; der nordischen Steinzeit 34, 322; s. Grab-Schädel.

Gräberschichten, mehrere übereinander, bei Lobositz 29, 46.

Gräberschmuck, Phallus-Figuren als 28, 467; eigenartiger, der Patagonier 34, 347.

Gräberstätte, germanische in Lockwitz, Königr. Sachsen 23, 466; s. Grabstätten. Gräberzeit mit Bronze- und Eisenbeigaben

in den baltischen Provinzen 28, 489. Graboviza, Litorale, Höhlen der Steinzeit 23,

Grabow, Kr. Zauche-Belzig, Schaftlappen-Celt 27, 99.

Grabowitz (westpreuss. Kr. Neustadt): Etymologie des Namens; Steinkisten mit Urnen; Bronze-Pincette; O(h)rt 21, 757; s. auch Jellentsche Hütte; Oxhöfter Kämpe,

Grabungen, s. Ausgrabungen; Nachgrabungen. Gräcobuddhistische Bauten in Peschäwar (Peshawur), Indien: Original-Sculpturen. 22, 349.

- Sculpturen, s. Buddha-Figuren.

Grad = Gradac = Gradić = Gradina = Ringwall 27, 48.

Grad-Eintheilung der alten Babylonier 28, 449.

Gradnetz des Ptolemaus 24, 252.

Gradicia (= Gartz a. d. Oder [?] in Pommern) als castellum 22, 25.

Gradisce (bei Triest): Burgwall (castelliere) 21, 422.

Graf'sche Bilder (Bildtafeln) aus Gräbern im Fayûm (Ägypten) 21, 33-34. 423; s. Bildtafeln.

Graffiti im Thale Wadi Abu Agjāg, Aegypten 29, 131; s. Einkratzungen; Petroglyphen; Petrographien.

Grafing, Bayern, neolithische Wohnstätte 32, 256.

Gräfte, die, Erdwerk bei Driburg, Westfalen 27, 634. 708. 28, 600; Funde von der 32, 536.

Gran Chaco ("grosses Jagdgebiet") in Argentinien, Bolivien und Paraguay: Gebrauch der Steinschleuder bei den Indianern 21, 657.

Gran Cordillera, Gebirgskette in Nord-Luzon 21, 674. (Pass Aga-mamáta) 676. (Berg Buner; Waldung, Flora, Fauna, Wasser-läufe; Rancherieen der Eingeborenen) 676. Granatapfel in Aegypten 23, 108. 658.

Granate (Edelstein), orientalische an einem Goldkreuze (Gisulf's?) in Cividale (Friaul) 21, 375, 376.

Granaten, Glimmerschiefer mit zahlreichen, aus einer S. Canziano-Höhle bei Triëst 21, 421

Grandlöse (Seeland, Dänemark): goldener Eid-Ring 22, 297.

Granit, Waffen und Geräthe aus, im Museozu Montevideo (Uruguay) 21, 656; gepulverter, als Beimengung zum Thon vorgeschichtlicher Gefässe in Europa und Chiloë, Süd-America 34, 423, 426; s. Beimengung; grüner, s. Diorit; verwitterter, als Zuschlag für Thon 34, 425.

Granitblock mit Inschrift, Smolensk 25, 371.
Granit-Mahlsteine 21, 214, 215; von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 626; s. Granit-Reibstein.

- Granitplatten der Steinkiste in der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21, 522; der Steinkisten bei Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754.
- Granitquadern als Material der Ruinen von Zimbaoë (Zimbabye) in Süd-Africa 21, 738. 743.
- Granit-Quetschsteine 21, 214. 215.
- Granit-Reibstein von Mbarajat (Fayûm) 21, 711; s. Granit-Mahlsteine.
- Granitsteine, behauene, des Mauerwerks in Zimbabye (Süd-Africa) 21, 738.
- Grano (Kr. Guben): provincialrömische Funde 21, 352.
- Granson (Canton Waadt): vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 506.
- Granzin (Meklenburg-Schwerin): goldener Eidring 22, 296.
- Grapen in kurischen Häusern 23, 795; aus Bronze, römisch, in Pommern 24, 498.
- Graphische Bezeichnung der vor- und frühgeschichtlichen Denkmäler im Reg.-Bez. Düsseldorf 21, 468. 22, 317.
- Graphische Darstellung des buddhistischen Weltsystems 26, 203.
- Graphische Methoden zur Bestimmung der Verhältnisse des menschlichen Körpers 27, 172; s. Methoden.
- Graphische Statistik der vor- und frühgeschichtlichen Alterthümer im Reg.- Bez. Düsseldorf 21, 467. 22, 317; s. Kartirung.
- Graphit: zum Topf- etc. Ausglätten (Töpfe usw. von Časlau, Böhmen) 21, 444. 445. 448; als Überzug von Scherben und Schüsseln (Časlau, Böhmen) 21, 445. 448; als Zuschlag zum Thon 34, 424.
- Graphit (?)-Glättung am Boden einer Urne von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 722; s. Glättung.
- Graphitiren von Thongefässen 34, 420; der Töpfe bei Malepa 26, 69.
- Gras der Hexenringe von Schafen nicht gefressen 21, 354.
- Grasabdrücke auf Thouscherben von St. Canzian 29, 229.
- Grasfehle, körperförmige 21, 352; s. auch Grasringe; Graswuchs; Hexenringe.
- Grasfeuer in Australien 34, 90.
- Grasringe: 2 Arten (Grasfehle, und dichtere Grasstellen) 21, 352. 353; s. Grasfehle; Graswuchs: Hexenringe: Hexentänze.
- Gras-Sichte von Kronau bei Diepholz (Prov. Hannover) 22, 396; s. Sichte.
- Graswuchs: westpreussischer Aberglaube

- betreffs ringförmiger Gras-Stellen 21, 352 (s. Grasfehle, Hexenringe); Wirkung der Lage einer Leiche auf den 21, 355. Grätz, Posen, Töpfererde für schwarze Gefüsse 34, 420.
- Graubronzen 34, 443.
- Graubünden (Schweiz): sogen. Jadeit von Borgo novo 21, 113; Haus-Typus 21, 626. 22, 323. 324 (s. Rhätoromanisches Haus; Verbreitung des Schieferdaches 21, 626; vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 506; s. Blegno-Thal; Davös; Engadin; Livinenthal; Maienthal(?); Obermutten; Rhätien; Tavetsch; Vals.
- Graubündner Haus in der südromanischen Schweiz 21, 626; s. auch Rhätoromanisches Haus.
- Graudenz, neolithische Fundstellen 29, 88; Stadt-Museum 31, 477; Stein-Geräthe aus der Umgegend von 32, 490.
- Gravirte Darstellung von arbeitenden Bergleuten auf (etruskischer?) Schwertscheide von Hallstatt (Ober-Österreich) 22, 50—52.
- Gravirung an einer Bronze-Schüssel aus Ober-Bayern 32, 481; eines in Phigalia gefundenen Insel-Steines 31, 388; auf Schwertscheide von Hallstatt 22, 50.
- Grayat, el-, Aegypten, Reste aus dem 2. und 3. Jahrh. n. Chr. 30, 181.
- Graz, Museum, alt-orientalische Fibel 25, 388. Grazien, getigerte 28, 221.
- Greasewood-Zweige als Opfer bei den Pima-Indianern in Arizona 21, 665.
- Grebbelsche, Kölsche, mit Fleutsche, Backwerk 28, 340.
- Greifen und Drachen, Herkunft 23, 425.
 - Greifenberg, Kreis (Hinterpommern): sächsische Häuser: (in Fischerdörfern) 21, 614—622. (in Bauerndörfern) 622—625; geschlossene-Form der Bauernhöfe 21, 623.
 - Greifenhagen (Pommern): Goldspiralen 22, 283.
 - Greifswald, Bronzewulst 24, 362; Donnerkeil 25, 554. 559; Traufsteine aus der Steinzeit 25, 555; s. Wiek.
 - Greisen-Gesicht, Hieroglyphe der Zahl fünf 32, 195, 197, 198, 203, 211, 216.
 - Greisenhaftes Aussehen der Buschmänner 22, 408.
 - Greisenthum: s. Arcus senilis; Impressio basilaris senilis; Marasmus senilis; s. auch Atrophie.
- Aberglaube Grempler, Dr. W., Mitglied der 1890er inter-

nationalen Conferenz in Hissarlik 22, 332. 334; Reise nach Kertsch und dem Kaukasus beabsichtigt 22, 352.

Grenz, Kr. Prenzlau, Münzfund, mittelalterlicher 34, 278.

Grenze (Feld- und Weg-Scheide): Aberglauben in Holstein 22, 401. 402.

Grenzen des Van-Reiches in Alt-Armenien 24, 483.

Grenzgräben und -Wälle, vorgeschichtliche 33, 63.

Grenzhtigel auf dem Burgwall bei Gehren, Kr. Luckau 34, 44.

Grenzmühle (Kr. Berent): Mahlsteine (Kornquetecher) 21, 757.

Grenzsteine: Gegenstände, die zur Verhütung der Verschiebung untergelogt werden 22, 401; vorgeschichtliche 22, 506. (von Törbel, Wallis) 509; aus altpolnischer Zeit 29, 71; mit eingemeisselten Zeichen, Ostpreussen 32, 472. 473; s. Hufeisen-Steine; Leuksteine; Marksteine.

Grenzstreifen im Gebiete des Lausitzer Typus 21, 223—225. (mit eigenartiger Verzierung der Urnen und Beigefüsse) 22, 491.

Grenzstreitigkeiten in der kaukasischen Steppe 30. 320.

Grenzvölker des Kaukasus 31, 191.

Grenzwall, der angrivarische 24, 251; (Limes), der römische, in Deutschland 23, 23. 871. Gresin(e?). Pfahlbau-Station am Lac du

Bourget (Savoyen) 22, 480; Bronze-Röhren mit Ringsystemen 22, 481. Gretesch-Steine (megalithisches Grab) bei Listringen (Hannyen): Photographia 22.

Listringen (Hannover): Photographie 22, 476.

Greuel in Rhodesia 28, 543.

Greven, Meklenburg, angeblicher Eisenfund in Steinzeitgrab 25, 107.

Grevenkrug (Holstein): Bernstein-Ringe und -Perle 22, 274.

Grewia, essbare Beeren, Süd-Africa 32, 358.
Grieben auf der Insel Rügen, Vier-Zeichen 28, 265.

Griechen, Verwendung des Bernsteins bei 23, 297; Bogen der alten 31, 229; Doppelluxte 23, 461; Leichenverbennung bei den 24, 176; Purpur-Schnecke der 30, 483; Ruinen der, Samsun, Klein-Asien 33, 460.

Griechenland: a) altes: Maasse und Gewichte: (Heilighaltung und Überwachung) 21, 256. (Zusammenhang mit den ägyptischen, babylonischen, phonikischen usw.) 245. 246; Längenmaasse: (orientalischer Einfluss) 21, 304; griechische Elle, Fuss, Stadion usw., s. unter Elle, Fuss usw.; Gewichte 21, 250. (Drachme) 266. (nach der Pisistratiden-Zeit) 270; griechische Mine, Talent usw., s. unter Mine usw.; Hohlmaass, s. Metretes; -Münz-Prägung 21, 250; Silber-Währungen 21, 263; enger Zusammenhang der staatlichen Einrichtungen mit denen des Orients 21, 270; Farbe der Schafe und der Wolle 21, 238; Zähmung von Mardern, Wieseln usw. 21, 556; Einführung der ägyptischen Hauskatze 21, 556, 559; Funde und bildliche Darstellungen von Sporen 22. 203-204; Gebrauch zweier Sporen 22, 206; - b) heutiges: Alterthümer aus, in der Schliemann-Sammlung 33, 334; Butarch (getrockneter Salz-Rogen) als Delicatesse 21, 334. 335; Expedition Hearst 32, 231; Reise Schliemann's an der Westküste etc. 21, 414; Sage vom Goldkraut 25, 166; silberfarbiges Haar 23, 346; die grosse Kriegervase von Mykenae 24. 200; Tättowirungen 24, 539; wilder Mensch von Trikkala 23, 817; Zwerg in Athen 24, 541.

in Athen 24, 541.

Griechenland s. Actium; Äginn; Argos; Athen; Attica; Βαθό; Cerigo; Chalkidike; Chalkis; Classische Welt; Dodona; Euböa; Euböisch; George-Insel; Griechisch; Hellespont; Ithaka; Kassope; Korinti; Korinthisch; Lepra; Leukas; Lykosura; Makedonien; Mantineia; Mogalopolis; Mossolonghi; Mittelmeer-Länder; Μοντμβασία; Mykenā; Nerikos; Nikopolis; Olympia; Olympisch; Reise; Tegoa; Thrakien; — vgl. ausserdem Cypern; Klein-Asien; Kreta; Phokāa; Rhodos; Troja; Trojanisch.

Griechisch s. Altgriechisch; Hellenisch; vgl. auch Gräeobuddhistisch.

Griechisch - etruskische Gravirungen auf Schwertscheide von Hallstatt (Ober-Österreich) 22, 50-52.

Griechisch-römische Längenmaasse: Ableitung von der babylonischen Elle 22, 362.

Griechische Alexander-Inschrift a. e. Glocke von Tasch-Rabah, Bochará 24, 536.

 Bezeichnungen der Katze, s. αἴλουρος; σαίνουρος.

- Griechische Buchstaben: rohe Nachbildungen | Griffzapfen s. Knöpfe; an einem Kurganauf Gold-Bracteaten 22, 520.
- Felsen-Inschrift bei Turchal, Klein-Asien 33, 471.
- Gefässe in russischen Gräbern 23, 419.
- Götterlehre und Mythologie, s. Artemis; Athene; Despoina.
- Grab-Inschriften bei Samsun, Klein-Asien 33, 460.
- Inschrift in ägyptischem Grabe 24, 417: am Burgberg von Amassia 33, 470; in einer Grabkammer Comana Pontica. Klein - Asien 33, 475; in einem Felsenzimmer bei Ekrek, Cappadocien 33, 504; im Nordthor der Obermauer der Stadt Maiafarkin, Armenien 32, 29; im Gebiete von Melasgert, Armenien 31, 411; und Wappen der Kolonie Olbia auf Dachziegeln 23, 420; bei Tigranokerta 31, 604; in der Höhlenstadt bei Wank, Armenien 31, 579, 611; der Graf'schen Bilder 21, 423; bei Tyana, Cappadocien 33, 501; bei Yosgat, Klein-Asien 33, 487.
- Kriegerhelme, Eberhauer auf 24, 202.
- Kunst, Proportionen des Gesichts in der 26, 124,
- Personennamen (auch bisher unbekannte) in Inschrift von Troja 22, 470.
- Thonwaare in Hissarlik 25, 307.
- Wurfkeule für die Hasenjagd 26, 119.
- Zeit-Eintheilung (Nychthemeron etc.)
- Griechischer Einfluss auf Terracotten aus der Gegend von Taschkent und Samarkand 22, 347, 348,
- Helm in Bosnien 23, 338.
- Mäander: Verschiedenheit vom chinesischen 21, 488,
- Schädel aus Girgenti (Sicilien) 22, 415 bis 417.
- (?) Ursprung von Medinet-Mahdi (Fayûm) 21, 710,
- Griechisches Kohlenbecken, Entwicklung des 24, 202,
- Theater: Alter der Gebäude 21, 419.
- Griesheim bei Darmstadt, Moorfund 34, 124. Griffe, verschiedene, sibirischer Bronze-Dolche 27, 251. 255; s. Bronze-Griffe Hand-Griffe.
- Griff-Befestigung an sibirischen Bronze-Dolchen 27, 245.
- Griffel von Cypern 31, 346.
 - Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register.

- Gefäss 34, 181. 184.
- Grimaldi, Typus von 34, 292.
 - Grimme, Kreis Prenzlau, bearbeitete Knochen und Geweihstücke 23, 399.
- Grobe (Gräber) s. Kopce.
- Gröbzig, Anhalt, Bronze-Depotfund 26, 328. Grochs Wutscho, Ringwall bei Ellerborn (Niederlausitz) 21, 520.
- Groedener Thal, Süd-Tirol, ladinische Kinder aus Sanct Jacob im 26, 603,
- Grómmada (wendisch = "Gemeinde-Versammlung") 22, 550. 551; s. Gemeindedienst.
- Grönland, Geräthe der Eskimo aus Neu-Herrnhut bei Godhaab 32, 542; s. Eismesser; Riemen.
- Grönländer-Schädel 28, 159.
- Gross, Neuveville, Bericht 24, 526.
- Gross sen., Karl † 29, 311.
- Gross-Berssen (Kr. Hümling, Hannover): Stein-Gräber 22, 140.
- Gross-Beucho (Nieder Lausitz): Rundwall 21, 520.
- Gross-Bogendorf, Schlesien, Stein-Axthämmer 28, 191; Steinbeil mit Kreuzzeichnung 28, 191; Steinkisten-Gräber 28, 190.
- Gross-Boschpol (Kr. Lauenburg i. Pom.): halbirte Mahlsteine (Kornquetscher) 21, 757.
- Gross-Britannien: s. Britische Inseln; England; Irland; Schottland.
- Gross-Chüden, Kr. Salzwedel, Gräbersage 29, 118,
- Gross-Czalositz, Böhmen, Skeletgräber 29, 115. Gross-Czernosek, Böhmen, sitzender Hocker 27, 354; neolithische Gräber 29, 43; neolithische Gräberfunde 27, 354; Skeletgräber 29, 115.
- Gross-Ellingen, Kr. Osterburg, Prov. Sachsen, Rössener Typus 32, 240.
- Gross-Gardinen (Ost-Preussen): Burgberg 21, 112; Giebelverzierungen 22, 264.
- Gross-Gartach bei Heilbronn, neolithische Dorf-Anlage 32, 255; neolithische Funde 32, 603.
- Gross Herzogthum Gross-Gerau, Darmstadt, Rössener Typus 32, 242; Schädel mit Sutura frontalis persistens 31, 491,
- Gross-Grabe, Kreis Mühlhausen, Prov. Sachsen, Axthammer mit Schaftrille 27, 139.
- Giebelver-Gross-Gröben (Ostpreussen): zierungen 22, 264.

- Gross-Gustkow, Pommern, Bronze-Armring 26, 596.
- Gross-Hoppenbruch (Ostprenssen): Giebelverzierungen 22, 264.
- Gross-Horst (Hinterpommern): Bauerndorf 21, 622/623; ostdeutsche Anlage der sächsischen Häuser 21, 614; Grundriss eines Bauernhofes 21, 623; Kossätenhöfe 21, 625.
- Gross-Kühnau, Anhalt, Begräbnissplatz der Bronzezeit 32, 466; Museum, neolithische Gefässe 26, 328.
- Gr.-Kuhren, Ostpreussen, Steinsage 32, 472. Gross-Lama's in Tibet 21, 202; s. auch 'Hutukhtu's.
- Gross-Leesen, Westpreussen, Schwanenhals-Nadel 34, 201.
- Gross-Mallinowken, Ostpreussen, Hügelgräber 25, 227.
- Gross-Mantel bei Königsberg i. N., Wand-Verzierungen an Fachwerk-Hänsern 32, 76.
- Gross-Neuhausen, Sachsen-Weimar, Gräberfeld der römischen Kaiserzeit 32, 227.
- Gross-Peterwitz, Kr. Trebnitz, Schlesien, Gesichtsurne 31, 159; Gesichtsurne und Schwanen-Nadel 34, 201.
- Gross-Rietz, Kreis Beeskow-Storkow, Urnenfeld 28, 130.
- Gross-Runow, (Kr. Stolp, Pommern): Nonnenkloster 21, 480, 482; Kapelle mit Sarg-Etagen 21, 482; Schlossberg und Sage 21, 482; Schwedenschanze (Wall) 21, 481, 482; Damen-Stiftung 21, 483.
- Gross-Särchen (Kr. Hoyerswerda, preuss. Oberlausitz): Eisen-Nadel 22, 257.
- Gross-Schwechten, Altmark, Schaftzwingen aus Bronze 23, 851.
- Gross-Tinz, Kr. Liegnitz, Schlesien, Beigefäss mit Gesichtsbildung 31, 160.
- Gross-Wachlin (Pommern): slavische Leichenbrand-Urne mit Hakenkreuz 21, 598. (vgl. 14, 400).
- Gross-Wubiser (Neumark): Laubenhaus 22, 529.
- Gross-Zastrow bei Greifswald, Pommern, Bronze-Kamm 31, 179.
- Grosse Elle: (in Babylonien) 21, 290. 291. (in Ägypten) 291; s. Elle; Königliche Elle; s. auch unter Ägypten; Babylonien; — Grosser Fuss (Längenmaass), s. Königlicher Fuss.
- Grosse Sitte, Opferfest in Dahome 23, 69. Grossenbrode (Schleswig-Holstein): von Feld-

- steinen nmfasster Platz auf der Feldmark 21, 737.
- Grössenberechnung des Möris-Sees 24, 418. Grössenvariation bei Menschen und Thieren 25, 210.
- Grössen-Verhältnisse macedonischer Hügelgräber 33, 55.
- Grosshirn des Pithecanthropus 27, 732.
- Grösste Breite des Schädels, s. Maass-Tabellen; Schädel-Maasse.
- Grotta Tominz im Triester Karst-Gebirge 21, 421. Grotte des Morts de Durfort (Gard, Frank-
- reich): Stein-Knöpfe mit ∨-Bohrung 22, 289. Grotte, das sogenannte Hülloch, im Thüringer
- Grotte, das sogenannte Hülloch, im Thüringer Walde 23, 724.
- Grotte des Tigris 32, 37.
- Grotten in Portugal 28, 55; Gräber in, in Frankreich 24, 162.
- Grübchen auf Bernstein-Anhängern aus Kurganen 34, 445.
- Gruben bei Čáslau (Böhmen) und Alterthümer daraus 21, 444 ff. 452; s. Kupfergruben. Gruben-Brandgräber 24, 133.
- Grubengräber in Nord-Carolina 24, 102.
- Grubenornament 23, 73, 702.
- Gruben-Schmelzstücke, älteste 34, 436. Gruber, Wenzel, Geheimrath + 22, 467.
- Grubno, Kr. Culm, Westpreussen, Gräberfeld 30, 188.
- Grundhof bei Sternberg, Provinz Brandenburg, Gesichtsurnen-Funde 31, 160.
- Grundmaasse (Längenmaasse) 21, 247; s. Längen-Maasse; Maass- und Gewichts-System.
- des menschlichen Rumpfes 27, 188.
- Grundoldendorf, Hannover, angeblicher Eisenfund in Steinzeitgrab 25, 105.
- Grundrassen, europäische: Abgüsse 21, 330.
 Grundrisse von Familien-Gräbern der Bega in
 Aegypten 31, 542; der verschiedenen
 Haus-Formen, s. Haus; des rhättoromanischen
 Holzbau-Hausses in Obermutten (Engadin?)
 22, 322; der Kammer des Seddiner Grabes 33, 72; der Kirchenburg in
 Tartlau (siebenbürg. Burzenland) 30, 510;
 eines Bestattungsgrabes aus der Bronzezeit, Helenendorf, Transkaukasien 34,
 139; eines Brandhügelgrabes und eines
 Rollstein-Aufschüttungsgrabes bei Chodshali, Transkaukasien 30, 432; eines
 Hügelgrabes, Transkaukasien 31, 2552;

und Durchschnitt eines Kurgans bei Chod- | Grutschno, Kr. Schwetz, slavisches Gräberfeld shali, Transkaukasien 30, 424; der Tempelruinen von Rútstader und Ljárskógar, Island 25, 601; der Tempelruine Thyrik in Island 25, 599; s. anch Höhlen-Grundrisse; Karten; Kartensteine; Landkartenstein; Plan-Steine; Stadtplan-Steine.

Grundsteinlegung zum Salburg-Museum durch Seine Majestät den Kaiser 32, 443.

Grundsteinlegungen, drei Hammerschläge bei feierlichen 22, 551.

Gründung der Berliner Gesellschaft f. Anthropol. 26, 499; der Anthropologischen Gesellschaft in Frankfurt a. M. 33, 441: der Nederlandsch Anthropologische Vereeniging 30, 256; s. Handelsmuseum.

Grundwasserleitungen der Chalder 32, 58. Grüne Metallfärbnng an Schädelknochen

(Schädel von Gaya, Mähren) 22, 172. 175; s. Bronze-Färbung; Grünspahnspuren. "Grune Moschee" bei Elisabethpol 33, 79.

Grüneberg, Kr. Ruppin, Bronze und Eisenbeigaben 24, 463; eiserne Nadel 24, 463; Gürtelhaken 24, 463.

Gruneiken (Ost-Preussen): Gewebe-Reste aus Brandgräbern der Eisenzeit 21, 228.

Grünenthal (Holstein): Steinzeitgräber mit Beigaben 21, 473.

Grünenthal-Albersdorf (Holstein), getriebene goldene Urne mit goldener Deckelschale 22, 291, 293,

Grünewald (Pommern): hohle goldene Eid-Ringe 22, 296.

Grunow (Kr. Lübben, Nieder - Lausitz): Gräberfeld mit ornamentirten Urnen und Beigefässen 22, 489-490; im südostbrandenburgischen Fundgebiet 22, 491.

Grünspahnspuren an germanischen Skeletten von Rosenthal bei Berlin 22, 518; s. Grüne Metallfärbung.

Grünstein-Beil v. Werschetz (Ungarn) 23, 90. Hammerbruchstück v. Werschetz (Ungarn) 23, 90,

Grünsteine, ornamentirte, durchbobrte, Portugal 28, 56.

Grünwalde, Ostpreussen, Hügelgräber der altesten Bronzezeit 25, 227.

Grusiner, Transkankasien 32, 155; stammverwandt den Chaldern 27, 601.

Grusinien, Höhlenstädte 31, 614.

Grusinische Sprache 32, 154.

Gruss vor dem Hollunder 26, 309.

Grüsse des Hrn. Rud. Virchow 34, 103.

30, 188.

Grttz-Quiernen ["Quiern" = Handmthle] in der Gegend der Jellentschen Hütte (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 757.

Gryphodon, Schild eines, aus den Pampas von Argentinien 33, 164. 34, 341.

Grypotherium, urweltliches Thier 32, 285; ein Stück Haut mit Knöchelchen aus dem Fell des, aus der Eberhardthöhle bei Ultima Esperanza in Süd-Patagonien 34,

Gsell-Fels, Theodor + 30, 408.

Guaimi-Vocabeln (Central-America) 21, 226. Gnalgaba'qs, die Feuer-Gamaschen, Indianersage 27, 202.

Guambia-Indianer vom Moroña, Ecuador, präparirte Kopf- und Gesichtshaut 24, 78; Haar eines 24, 79. Guana, die 34, 392.

Guanche-Schädel von Tenerife 26, 450; trepanirter von Tenerife 28, 63.

Guano: Ausbeutnng und Vertheilung im alten Perú 22, 300; Export ägyptischer Katzen-Mumien, um dieselben als eine Art von Guano in den Handel zu bringen 22, 121. 152; vgl. Fischdünger.

Guano-Lager bei Pisagua, Süd-America 34, 197. Gnarani-Indianer in Brasilien 30, 460; Photographien 30, 338.

Guarani-Tupi-Cultur in Brasilien 25, 193.

Guarani-Worte für technische Bezeichnungen, für Namen der einheimischen Pflanzen und Thiere, für Ortsnamen bei den heutigen Bewohnern von Uruguay und Rio Grande do Sul 21, 658.

Guatavita, America, Goldfloss 26, 380. (fuatemala, Alterthümer 23, 828; Alterthümer

der Sapperschen Sammlung 25, 275 bis 277; Alterthümer und Götterbilder 27, 755. 770: Armband eines Vasenbildes 25. 548; Ausgrabungen 27, 320. 755; Ausgrabungen in Coban 25, 275. 374. 547; Brandopfer 26, 372; Chamá, Gefüss 28, 534; Chamá, Thongefässe mit Figuren bemalt 26, 372, 573, 576; Choles, alte Bewohner in 25, 375; Chronologie der Cakchiquel-Annalen 21, 475; Copal-Harz 25, 380; Eisenkies-Platten als Spiegel 26, 372. 378; Fledermans-Gott 26, 577; Gefässe mit Aufsätzen in Thierform 25, 276; Gräberforschungen 27, 755; Gräberschädel 29, 324; Harzschicht in Gräbern von Chamá

26, 372; Hieroglyphen auf dem Gefäss von Guaycurus, Eingeborne von Brasilien, Aber-Chamá 26, 373, 375, 573; Hieroglyphen auf Thongefäss von Coban 25, 374; Hocker in Steinkistengrab von Coban 25, 377; Höhlencultus 26, 578; Hügelgrab 25, 549; Jadeit 26, 372; Jadeitperlen 25, 549. (von Coban) 25, 376. 549; Kupferblech in einem Tumulus 27, 321; Opfer-Priester 27, 772; Popol Vuh (heiliges Buch und Mythen) 26, 577; Quetzal auf einem Gefäss 25, 548; Reliefbild aus Chipolem 27, 777; deformirter Schädel aus 33, 284; Schädel von Ulpan, deformirter 26, 424; deformirter Schädel auf einem Vasenbilde 25, 551; Spiegel aus Pyrit 26, 378; alte bemalte Thongefässe 25, 547; Todtenhügel 25, 549; Wurfhölzer 21, 226; s. Chaculá; Chajcar; Chamá; Coban; Copán; Menché; Pop-Zeichen; Popol Vuh; Quecchis; Quiché; Quiriguá; Santa Cruz.

Guató, Indianer am oberen Paraguay in der! Nähe der Lourenco-Mündung 34, 32. 77; s. Alkohol; Arbeitstheilung; Aterrados; Bananen-Pflanzungen; Civilisirung;

Eigenthumsrecht; Einbaum: Extremi-

taten; Fels-Inschrift; Feste; Fischfang; Fischkeule; Fischreichthum; Harpunen; 7 Häuptlinge; Holzschemel; Hütten; Jagd-

-c züge; Kinderarbeit; Klopfsteine; Kochen;

Kopfstütze; Körbe; Körperfarbe; Lanze; Monogamie; Moskitonetz; Musik-Instru-

ment; Nahrungsmittel; Palmwein; Pfeile; ge Pocken; Rechtsverhältnisse; Reisen; Salz;

go Sambaquis; Schmuck: Social - Leben:

ob, Speisen; Sprache; Staatsform; Tauschhandel; Thierzeichnungen; Todten-Beisetzung; Töpferei; Tracht; Unfruchtbar-19g keit; Verwandtschaft; Vogel-Pfeile; Waffen;

aid Wasserbehälter; X-Beine; Zahlen.

Quatusos in Costarica 26, 70. 73; Erschaffung 25 der Erde nach der Vorstellung der 26, -ess 76; Häuser der 26, 75; religiöse Vor-: 74 stellungen 26, 76.

Gayana, sogen. männliche und weibliche newWochentage der dortigen Neger 34, 213. Ganyaqui-Indianer, Material zur Ethnographie -idound Sprache der 34, 94, 392; Armschutz ;08@egen Anprall der Bogen-Sehne 33, 268; ;878. Honig; Meissel; Mützen; Sammlung; Jim Schaber; Schmuckstücke; Sprache: Stein--Trobeile; Thontopfe; Tragkorbe; Wachs; ee Waffen.

Guaraqui-Sammlung 33, 267.

glaube 23, 25; Begräbnisse der 23, 24; Hochzeitsgebräuche 23, 25; Klasseneintheilung 23, 25; Nahrung der 23, 24. Guben, Kreis (Nieder-Lausitz): vorgeschichtliche Alterthümer häufig im S.W. 21, 343; provincialrömische (Münz- u. a.) Funde 21, 352; vorslavische und slavische Funde 22, 353-360; s. Amtitz; Guben (Stadt); Guben-Windmühlenberg; Gubener Berge; Haaso; Haupt-Versammlung; Horno; Ossig; Reichersdorf; Sadersdorf; Schlagsdorf; Schönfliess: Skeletgräber: Slavisch: Stargardt: Werder-Flüsschen.

Guben, Stadt (Nieder-Lausitz): Bronze-Nadelm 22, 358; halbmondförmiges Eisenmesser 25, 565; Geweberest in prähistorischem Grabe 25, 565; römische Münzen 22, 358-359; slavische Leichenbestattung bei 24, 277; vorslavische und slavische Funde 24, 274; vorgeschichtliche Funde 27, 762; vorslavische Thon - Gefässe 22, Schüssel 22, 359. 360.

Guben-Windmühlenberg (Kr. Guben): pro-

vincialrömische Funde 21, 352. Gubener Berge (N.-Lausitz): Urnen-Friedhof mit provincialrömischen Funden 21, 661. Gubener Gymnasialprogramm 1889 mit Darstellung der Niemitzscher Funde 21, 342. Gubernatis, Graf Angelo de, Rom, Jubilaum

32, 230. Gubitz, R. + 22, 395.

Gudea, babylonischer Priesterkönig 21, 256; Backsteine aus seiner Zeit 21, 288; Gudea's Maassstab, gefunden in Telloh (Süd-Babylonien) 21, 288. 289. 290. 303. 305. 306, 307, 313, 315, 318, 319, 322, 643, 648, 28, 453, 457, 458,

Gudea-Statue mit dem Maassstab 21, 322. 28, 453.

Gudea-Statuen mit Inschriften 21, 303.

Gudendorf (hamburgische Enclave Hannöverischen): Moor-Fund (Bernstein-Knöpfe mit ∨-Bohrung, und Fabricationsstätte dieser Knöpfe; ferner grosse Stücke Rohbernsteins) 22, 288.

Guertschin - kala, Tauben - Festung, Felsen-Festung in Armenien 30, 526.

Gugelhupf, der, Gebäck 30, 388.

Guiana: Klima, Acclimatisation, Fieber 22, 553; Holzschlösser der Buschneger 22, 553; ethnographische Sammlung W. Joest's 22, 553; Zwergstämme 28, 470; s. Arrowaken; Buschneger; Cayenne; Guyana; Gummi arabicum: Herkunft 22, 223. Surinam.

Guimaraes, Museum, Funde von Citania 28, 52. Guimet, s. Musée Guimet.

Guinaan (Nord-Luzon): Form der liua-

Waffe 21, 678. Guinea, besonders Guinea-Küste: Brachycephalie fehlt 23, 57; Neger-Skelette u-Schädel aus der Gegend nördl. u. nordwestl. vom Aschanti-Lande 21, 780; schwierige authropologische Probleme 21, 782; Steinbeile 31, 187; volksthümliche Überlieferungen über Wanderungen der Stämme 21, 782; s. Alt-Calabar; Aschanti; Aschanti-Land; Benue; Dahôme; Ffu-Gebiet; Guinea-Schädel; Kamerûn; Lagos; Nieder - Guinea; Niger; Old - Calabar; Palma; Stein-Beile; Togo-Land; Yoruba.

Guinea, Neu-, Kaiser-Wilhelmsland, Ornamente 29, 159. 449.

Guinea, Ober-, Trinkschalen aus Schädeln 25, 271,

Guinea - Schädel, meist von der Küste 21, 766-784. (aus der Gegend nördlich und nordwestlich vom Aschanti-Lande) 780; weibliche Züge an männlichen Schädeln 21, 782; scheinbar gesetzlose Variabilität des Orbital-Index 21, 783; Fehlen der Brachycephalie an der Gold- und der Sklavenküste 21, 783; fast ausschliessliche Herrschaft der Platyrrhinie und Hyperplatyrrbinie an der Küste 21, 783; s. Akassa-, Alt-Calabar-, Amazonen-, Benuë-, Dahôme-, Efu-, Ibo-, Jabu-, Kebu-, Old-Calabar-, Yoruba-Schädel.

Guirlanden-Muster der neolithischen Gefässe von Rössen 32, 603, 604.

Gülaplu, Transkaukasien, neue Ausgrabungen 28, 398.

Gulbien (Westpreussen), achtkantiger Halsring 24, 470.

Gulkach, vorgeschichtliche Ansiedelung in Baluchistan 31, 100.

Gullinbursti (Goldborsten) = Gewittereber der niederen deutschen Mythologie 22,

Gümenek, Klein-Asien = Comana Pontica 33, 474,

Gummi mit Insecten-Einschlüssen, China 34.

Gummi-Stempel zur Herstellung der Körper-Schemata zum Eintragen anthropologischer Messungen 34, 262.

Gumr, Berg, angeblich Nilquelle 23, 252.

Gundersheim (Hessen-Darmstadt): Gewebereste aus Reihengräbern 21, 229. (von Buschan irrthümlich der Latène-Zeit zugeschrieben) 244.

Gündlingen (Baden): Gewebereste der Hallstattzeit 21, 228.

Gundsölille auf Seeland, Gefäss mit Harzeinlage 30, 548.

Gunzenhausen, Pfahlgraben 28, 408.

Gur, persischer Esel 32, 83.

Gurier, Volksstamm in Transkaukasien 32, 155.

Gurke: Anbau im alten Perú 22, 301.

Gurlt, Ernst, Prof. + 31, 79.

Gurma, Togo, Schädelmessungen 28, 506. Gurob, Aegypten, Feuersteingeräthe 23, 476.

Gürtel aus Bronze 23, 823. (von Klein-Wieblitz, Altmark) 23, 680; ornamentirter, in einem Hügel bei Kunterstrauch, zwischen Wikiau und Wargenau, Ostpreussen 23, 764; aus Bronzeblech, aus einem Kurgan 31, 273; Damen-, von Tenimber (Malay Archipel) 21, 124; und Bänder aus dem Kaukasus 30, 329; aus ornamentirten Messingplatten bei den Letten 28, 494. 499; aus Metallplatten, Tracht der Siebenbürger 30, 512; vom Pichora, Böhmen 28, 542; in samoanischen Tättowirungen 28, 561; s. Doppel-Gürtel.

Gürtel-Beschläge, bronzene, von Laci, Macedonien 33, 52,

Gürtelbleche aus Bronze, ornamentirte von Chodshali, Transkaukasien 27, 147. 550; mit figürlichen Darstellungen, aus einem Kurgan von Chodschali 28, 83; der Hallstattzeit von Reichenhall 24, 547; aus dem Kaukasus 32, 32. 44; von Koban, Kaukasus 34, 436; goldenes, von Michałków, Galizien, und von Fokoru, Ungarn 31, 512. 515; von Schippach, Bayern 25, 159; von Schuscha, Kaukasus 25, 382; aus Transkaukasien 25, 62; transkaukasische 26, 559; Alter transkaukasischer 28, 114; s. Bronze-Gürtelblech.

Gürtelhaken, Entstehung der 30, 226; von Boberson bei Riesa 31, 660; von Grüneberg, Kreis Ruppin 24, 463; aus Bein aus den Pfahlbauten des Laibacher Moores 32, 593; aus Bronze und Eisen von Milow. Westpriegnitz 23, 277; von Sadersdorf, Guben 25, 566; von Vehlefanz, OstHavelland 24, 464. 26, 188; s. Bronze-Gürtelhaken: Eisen-Gürtelhaken.

Gürtelhalter, eiserne, von Reichersdorf (Kr. Guben) 21. 348.

Gürtelschliesse, goldene, von Cividale (Friaul) Thierkopf - Verzierung, 21, 376; mit Reichenhall 33, 253; mit Türkisen aus Russisch-Turkestan 26, 59; s. Bronze-Gürtelschliesse.

Gürtelschloss von Mariejewo, Westpreussen 27, 765.

Gürtelschnalle, merovingische, von Weimar 26, 54; Latène-, von Storkow, Kr. Prenzlau 34, 277.

- Fragment von Bronze aus Chankendi, Kreis Schuscha, Transkaukasien 28, 169.

Gürtelthiere: Sammlung im Museo nacional zu Montevideo 21, 655; s. Dasypus gigas; Glyptodon elongatum; Riesen-Gürtelthier. Gürtelzunge, tauschierte 34, 435,

Gürün, Cappadocien, hethitische Felsen-Inschriften 33, 502, 504; s. Stele.

Güsack, Armenien, Menuas-Inschrift 32, 444. Guschter Hollander, Kreis Friedeberg, Neum., krummer Feuersteinmeissel 24, 87; Schale mit senkrechtem Zapfen auf dem Boden 24, 87.

Gussbarren s. Kupfergussbarren.

Gussbronze von Schwennenz, Pommern 26, 443. Gussformen der Akkra-Goldarbeiter 31, 621; in Böhmen 34, 261; von Buckow bei Müncheberg i. d. M. 34, 261; von Hrad, Mähren 29, 343; bronzezeitliche von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 112; von Miltern bei Tangermünde (Altmark) 22, 251; aus der Nieder-Lausitz 34, 261; aus Bronze 24, 427; für Bronze von Odessa 30, 144; für Bronzen von Vélém St. Veit, Ungarn 32, 359; für Bronze-Sichelmesser von Liebenwalde, Kr. Nieder-Barnim 32, 540; steinerne, für Bronzeguss, von Horno, Kr. Guben 34, 259; thonerne, für eine einfache Beilklinge aus Pfahlbauten des Laibacher Moores 32, 593; s. Kalkstein-Gussform: Stein-Gussformen.

Gussproben aus West-Africa 28, 225.

Gussrückstände vom Lac du Bourget (Savoyen) 22, 481.

Guss-Technik der Afrikaner 30, 153. 193. Güssülu, tatarisches Dorf, Kurgan 30, 320, Güstebiese, s. Alt-Güstebiese,

Güsten, Kr. Bernburg, Anhalt, Rössener Typus 32, 241.

Gutenfeld s. Dahlheim.

Güterbock, Paul + 29, 480.

Guttmann, S. + 26, 37. 546.

Gützkow (Pommern); s. Gozgaugia.

Guyana, s. Guiana.

Guyana-Indianer, Photographien 24, 377.

Gwedschyo, Birma, Steinwerkzeuge 26, 590.

Gwizdi ("Sternmänner") am Dreikönigstag in der Gegend v. Marienburg (Westpreussen) 21, 750, 751.

Γυναικεῖον: (= Antimon) 21, 337. (= Antimon-Kollyrium) 424.

Gyps als weisse Inkrustation auf vorgeschichtlichen Gefässen 27, 123. 240; aus dem Helgoländer Steinkistengrab 25, 513. 521; im Burgwall von Ketzin a. d. Havel 27. 124: auf spanischen Thongefässen 27. 120. 240; auf Gefässen vom Denghoog auf Sylt 27, 124; s. Nachbildungen.

Gypsabgüsse von Händen 25, 402; von prähistorischen schlesischen Funden 21, 356; von Hand u. Fuss des Riesenmädchens E. Lyska 21, 513; von Stein-Waffen im Museo zu Montevideo 21, 656; eines Holz-Monuments aus Yucatan 32, 575; der unteren Extremitäten des sitzenden sog. Azteken 34, 34; von einem mit Einritzungen versehenen Stein 33, 202; des letzten Tasmanier 33, 31; s Abgüsse; Gypsmasken.

Gyps-Bewurf an einem Königsgrabe von Amassia (Klein-Asien) 33, 465.

Gypsbruch bei Thiede (Braunschweig) 21. 358, 362, 363, (Collection fossiler Knochen und Spuren menschlichen Daseins im Diluvium) 22, 363 ff.

Gypshügel: bei Thiede (Braunschweig) 21. 358, 362, 363, (Höhle darin) 363; in den Kirgisen-Steppen für heilig gehalten 21,

Gypsmasken aus Ost-Africa 27, 656. 28, 222; gemalte Fragmente im Kurgan von Tes (Tubá), Sibirien 21, 745; von Eingeborenen aus Kaiser-Wilhelms-Land, Neu-Guinea: (Unterhandlungen betr. Ankauf) 21, 412. (Erwerbung) 730. (Bearbeitung durch Dr. Schellong) 22, 127. 362-363; von Malaien 24, 293. 377. 380.

Gypsmodell eines Thongefässes aus einem Hügelgrabe bei Lastrup (Oldenburg) 25, 88.

Gypsmörtel zur Befestigung des Mosaik-Pflasters auf Toprakkaleli, Armenien 30. 583.

Gyps-Nachbildung eines Mannes mit allgemeiner Sklerodermie 29, 625; ethnologischer Schädel 29, 508.

Gyps-Sammlung der Gesellschaft 28, 580. 29, 583, 30, 564.

Gyrd (angelsächsich) = yard ("Elle") 21, 319; s. Yard.

Haar, Haare: alter Aegypter 29, 30, 31; posthume

Haacke, Stendal † 32, 67. Haag, Dr. Georg † 21, 412. 725. Haak, s. Haken (Mähwerkzeug).

Entfärbung der, altägyptischer Leichen 29, 403; als Beigabe in altägyptischen Gräbern 29, 277; der Akka-Mädchen 28, 545; eines Alur, Ost-Africa 27, 665; der Anachoreten-Insulaner 33, 367; Kopfhaar des Anehó - Burschen Amússu 21. 542. 543; der Apinages-Indianer, Brasilien 31, 650; der Apoyaos, Nord-Luzon 21, 677; der Australier 28, 528; der Azteken 23, 279. 374; der Bara, Madagascar 28, 414; der Bayaui, Ost-Africa 27, 664; des Berbers (oder Schilh) Hadi Hamed 21, 583. (nigritisch) 585, 586; blonde, der Juden und Littauer in Koschedary 28, 480; von Blandass Sinnoi (Malacca) 26, 354; der Baschmänner 22, 410. 412; eines Dahome-Kindes 26, 594; der Diggaui, Ost-Africa 27, 663; von Dinka-Negern (aquatoriales Africa) 21, 546, 547, 548, 27, 152, 663; der Dschagga 27, 661; eines Dualla-Knaben (Kamerun) 23, 281; Kopfhaar des Dualla-Burschen Ekambi 21, 542, 543; der Giljaken 33, 39; eines Guambia-Indianers 24, 78; der Hova, Madagascar 28, 412; der Jakoons, Malacca 28, 148; der Eingebornen von Malacca 23, 844; der Eingebornen im östlichen Malayischen Archipel 21, 158-162. (glattes der Malayen, krauses der Papua, welliges oder gelocktes der "Alfuren") 127. 159 ff. (Haar der lichtbraunen Rasse glatt, schwarz) 670. (ob melanesisch-polynesisches Haar im östlichen Archipel?) 180; der Tenimber-Insulaner 21, 170, 180; der Letti-Insulaner 21, 178. 180; welliges auf Timor, den Aru-Inseln und Alor 21, 162; der Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677; eines Massaiknaben 27, 75; eines Mbissa, Ost-Africa 27, 665; am Schädel einer Mound-Leiche 33, 529; der Nauru-Leute 28, 548; von Neu-Irländern

31, 483; von Niloten, Ost-Africa 27, 661; eines Orang Panggang von Malacca 24, 443; der Sioux-Indianer 30, 559; von Togo-Leuten 28, 510; der Wadjagga 21. 506, 507; der Wei 23, 50; Kopfhaar des Wei-Knaben Kui 21, 764. 766; der Tucanos am oberen Amazonas 22, 599: der Samoaner 22, 388, 389, 392, (in Perrükenform) 389; abrasirte Haare als Leichen-Beigabe im heutigen Ost-Preussen 22, 608; Augenschutz (Saraptschi) aus 26, 60; in Eichbaumsärgen 24, 451; Rassen-Merkmale 28, 297; silberfarbiges in Griechenland 23, 346; Verzierung mit Blumen bei den durch Kopfjägerei erbeuteten Köpfen in Nord-Luzon 21, 681; und Nägel in vorgeschichtlichen Funden 24, 454; und Fingernägel wachsen nach dem Tode den Medicinmännern weiter 26, 112.

Haar von Thieren: (für Textil-Zwecke [s. auch Thier-Haare und Wolle) 21, 229. (aus den steinzeitlichen Pfahlbauten nicht erhalten) 244.

s. Achselhaar; Augenbrauen; wimpern; Bart; Behaarung; Blonde; Brünette: Brust-Behaarung; Farbe; Gesichts-Behaarung; Hamitenhaare; Hypertrichosis: Konfhaar: Körper-Behaarung: Kraushaarige; Lanugo; Muttermale; Perrüke; Pubes; Rücken-Behaarung; Rücken-Schamhaar; Schlichthaarige; Schnurrbart; Schulter-Behaarung; Schwarzhaarige; Thier-Haare; Unterschenkel-Behaarung; Virchow's Statistik; Welliges Haar; Wolle; Wollperrüke.

Haarballen von Marokkanerinnen an Sträuchern aufgehängt 21, 586.

Haar-Bestattung im östl. Malay. Archipel 21, 177.

Haar- und Zahnbildung, Coincidenz mangelhafter 30, 121.

Haarbildungsstätte, zur Kenntniss der 29, 483.
Haarbinde: s. Diadem; Kopfbinde; Rindenhinde.

Haar-Entwickelung, ungewöhnliche, bei einem Kinde 30, 346.

Haarfarbe: Virchow's Statistik 21, 332. 334;
albanesischer Schulkinder 26, 562. 27,
796; böhmischer Schulkinder 21, 216;
d. Kinder in der Karolinen-Anstalt zu Horn (Lippe - Detmold) 22, 474;
der Schulkinder in St. Louis 25, 337;
der

Hotzen (Volksstamm in Baden) 22, 570; rothes Haar an der Ligurischen Küste selten 21, 333; d. Chinesen im Alterthum 21, 500; der Litauer 23, 781; östlicher Malayischer Archipel; (bei der lichtbraunen Rasse schwarz) 21, 670. (auf Wetter) 21, 670. (bei den Apoyaos von Calanassan, Nord-Luzon) 21, 677; Anehó-Bursch Amússn (Togo-Land) 21, 543; Berber (oder Schilh) Hadj Hamed 21, 583; marokkanische Frauenhaar - Proben 21, 586; Dinka-Neger (aquatoriales Africa) 21, 546. 547. 548. 551; Dualla-Bursch Ekambi 21, 542; Wadjagga (Ost-Africa) 21, 506, 507; Wei-Knabe Kni (Kamerun) 21, 764. 765; Tucanos am oberen Amazonas 22, 599.

Haarfarbe bei Thieren: Variationen (bei altägyptischen Katzen) als Domestications-Anzeichen 21, 563; der Schafe in der ältesten pr\u00e4historischen Zeit des n\u00f6rdlichen Dentschlands 21, 238.

 s. Albinismus; Blonde; Brünette; Kopfhaar-Farbe; Pigment.

Haarfärben bei den Somal und auf Neu-Guinea 29, 277.

Haar-Flechte im Sarg von Schmelz (westpreuss. Kr. Nenstadt) 21, 757.

Haarflechtentracht (Frisur) bei Nigritiern 21, 509. 510; bei Wadjagga vom Kilima-Ndjaro 21, 506. 507.

Haarform der Malayen 32, 397.

Haarkamm, Beitrag zur Geschichte des 31,169; aus Horn 24, 450; s. Kamm, Kämme.

Haarlocke eines Kebu-Negers (Togo-Land) 21, 767.

Haarlocken in Mexico an Bäumen aufgehängt 21, 668.

Haarlosigkeit der Apinagës, Brasilien 31, 650. Haarmensch Ram-a-Sama 26, 433, 28, 26. Haarmenschen 23, 243; russische 30, 121. Haarnadeln mit Phallus - Darstellungen in

Japan 27, 628.

Haarnetze, leinene, der Pfahlbauer 21, 237.
Haarproben von Adeli u. a. Togoleuten 26,
181; von einer Bagelli-Zwergin 30, 531.
535; aus dem Malayischen Archipel: (von
Neu-Guinea bis Java) 21, 126 ff. (aus
dem östl. Archipel, und Beschreibung
der Proben) 159—162; von einem MsinjeKnaben, Ostafrica 25, 499; von NeuGuinea nsw., Unterhandlungen über den
Abkauf 21, 412; von Papua und

von Einwohnern verschiedener Inseln des Malay. Archipels 21, 669; von Negritos auf Luzon (Philippinen), durch A. Bässlerentnommen 22, 499; von marokkan. Frauen 21, 586; s. Frauenhaar-Froben.

Haarpuder der Konde 25, 295.

Haarscheeren im alten Aegypten 28, 196. Haarschopf eines Knaben in der Lumbal-

gegend 25, 384.

Haarschwanz, dorsaler 24, 313.

Haarstickereien (mit Menschenhaar) in Europa 21. 109.

Haartracht der alten Aegypter 28, 196. (auf den Graf'schen Bildtafeln) 21, 41. (an Mumienköpfen von Hawara) 42/43; altgermanische-29, 588; der Formosaner 25, 333; in Malacca 24, 441; bei den marokkanischen Uléd Stöf Hamed-u-Músa 21, 575; der Muhammedaner 29, 375; und Haarmengevon Togo-Leuten 28, 507; der Togo-Frauen 30, 252; bei den Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677; der Amateco-Weiber (Mexico) 21, 668; der Zwerge Guianas 28, 470.

Haarwirbel auf der Wirbelsäule 33, 209.

Haarwuchs, abnormer, eines Kindes 30, 346; s. Hypertrichosis.

Haarzopf aus einem römischen Bleisarkophag in Cöln 23, 79.

Haarstorf, Haunover, Hügelgrüber 29, 308. Haaso b. Reichersdorf (Kr. Guben), alte

Culturstätten 21, 343; Eisen-Sichel und Räuchergefäss vom Heidenhebbel 22, 358; Henkel-Kanne und Tasse mit zwei Schnur-Oehsen 32, 246; La Tène-Funde 21, 225. Habab, Gräber der, in Aegypten 31, 546.

Haber (Ziegelei im Cedron-Thale bei Nenstadt, Westpreussen): Mahlsteine (Kornquetscher) 21, 757.

Haberstein im Fichtelgebirge, Kartenstein 23, 722.

Habilitation des Dr. P. Ehrenreich 32, 286.
Habsthal (Hohenzollern-Sigmaringen): prähistorische Wollgewebe 21, 244.

Hachiman (japanischer Kriegsgott) 21, 492. (Symbol "Tomoye") 495.

Hackbau, ülteste Form des Ackerbaues 26, 117, 604, 27, 342.

Hacke von Aussig (Böhmen) 21, 407. 408; durchbohrte, aus dem Beinknochen eines Urochsen, Schleswig 26, 115; aus Hirschgeweih 24, 374; auf einer Calebasse eingebrannt, Ungoni 32, 524, 526; s. EisenHirschhorn-Hacke; Stein-Hacke.

Hackel aus Amphibolitschiefer von Časlau Hagenow (Mecklenburg): provincialrömische (Böhmen) 21, 447.

Hackemühlen. Hannover, Ausmalung Hausdiele 28, 589.

Hacksilber, chinesisches; als Tausch- und Zahlmittel: (in der Mongolei) 21, 590. 592. (auf der Messe in Irbit) 590. (in Kaschghar und Kuldscha) 591; Form: (in China Silber in Schuhform) 21, 591. (Bonbon- oder Chokoladenform) 737; Staatsrath Kunick in St. Petersburg arbeitet an einer 21, 737; Bericht Monographie über des Herrn Bartels-Moskau und seine Differenzen mit Hrn. Grempler 22, 317; mehrfach mit eisernen Schalen zusammen gefunden 22, 385; s. Jamben (Ямбы).

Hacksilberfunde aus der Provinz Brandenburg 28, 240; von Frankfurt a. O. 27, 141; im Museum zu Prenzlau 34, 275; in Westpreussen 23, 751; von Cisteves, Böhmen 30, 272.

Hadad, hethitischer Gott in den Fels-Sculpturen von Boghazkoi, Cappadocien 33, 477. Haddåd am Tsadsee, Pfeilgift der 26, 274.

Haddien beiHooksiel am Jahdebusen, Schmuckstücke in Filigranarbeit aus Gold 29. 462, 463,

Hademarschen (Holstein): sächsische Häuser 22, 80,

Hådj Hamed, Berber aus Mogador in Marokko: (vorgestellt) 21, 572. (Körperbeschaffenheit) 582. (Photographieen) 629.

Hådj 'Omar ben-Muhammed als Chef der Artisten-Truppe Beni Sug-Sug 21, 578 (vgl. Zeitschr. f. Ethnol. 21, 178. Anm. 3).

Hadlich, Dr. Heinr., + 21, 589. 725. Hadrut, Transkaukasien, Gräberfunde 28, 164. Haemanthus toxicarius als Pfeilgift 26, 278. Hämatit, seine erste Verarbeitung 25, 119. Haematurie durch african. Parasit Distomum

23, 30; bei Malaria-Fieber in den Llanos Venezuela's 21, 533.

Hafen-Namen, s. Eponymische Namen. Hafenzoll im alten Athen 21, 270.

Haff, kurisches 23, 770; Besuch der Anthropologen 23, 746.

Hagebutten in Pfahlbauten 23, 104. Hagel nach der Anschauung der Konde 25, 296. Hagenbeck's Ceylonesen-Trupp in Berlin 21 730.

Hackel; Hirschgeweih - Hacke; | Hageneck am Bieler See, Bronzering mit Antimongebalt 25, 161.

> Bronzegefässe mit Namen-Stempel 21, 345. Haghi, Armenien, Inschrift 32, 58.

Hagia Paraskevi auf Cypern, Bronzezeit-Grab 26, 248.

Hagio Elia, Macedonien, grosser Tumulus bei Saloniki 33, 55. 34, 65; Keramik 34, 77.

Håhå (marokkanische Provinz): Berber von dort als Artisten in Europa 21, 572.

Hahn, Eugen, Berlin + 34, 391.

Hahn als Giebelverzierung in Russland 21. 113; s. Auerhahn; Birkhahn; Haushahn. Hahnebalken in sächs. Häusern Holsteins 22, 80.

Hahnenfedrige Hühner 23, 243.

Haialikyā'wē, Indianersage 25, 238.

Haida (Nord-West-America), Medicinmänner 26, 107. (Amulet der) 26, 108; Sagen der 27, 217, 488; degenerirter Stil in der Kunst der 32, 507.

Haide-Berg bei Biesenthal, Feuerstein-Werkstätte 28, 128.

Haideberg bei Dahmsdorf (Kr. Zauche-Belzig), Gräberfeld 27, 97.

Haidekraut, Aberglaube über 26, 567.

Haidevorwerk, Schlesien, Burgwall mit Gräbern 23, 427.

Haifischzähne an einer Pfahlbau-Waffe in Florida 30, 611.

Haik' oder Armenier 32, 63; = Kimmerier, in Armenien 28, 318.

Haikapert, Burgruinen in Armenien 25, 78. 27, 601; Chalderburg 30, 591.

Hainan s. Kiungtschoufu.

Hainburg (Nieder-Österreich): Lage der Burg 21, 717; Sage (Attila's Sitz) 21, 717/718; Lage der Stadt 21, 718.

Haine, heilige: in Deutschland 33, 199; in Palästina 201; auf den Marquesas-Inseln 28, 464,

Hainleite, Thüringen, Steinbammer mit Schaftrille 27, 695.

Hainrode bei Nordhausen, Gräber 32, 488. Haïti, frühe Syphilis 27, 450; s. Menschenopfer.

Hájek, Mähren, Armbänder 22, 168; Grabhügel 22, 168.

Hakasen am oberen Jenisei und ihre Schrift Jahrhundert) 21, 745.

Häkchen als Ornament, s Ornament.

Haken: Mähwerkzeug 22, 153. (in der Bre- | Halb-Stater, cyprischer, in Gold 21, 271. 283. tagne) 155. (in anderen Ländern) 156. 157: s. Hink; Mat-Haken,

- des Hakenkreuzes: Erklärungsversuch 22, 169; s. Hakenkreuz.

- am Sporn (zur Befestigung?) 22, 197.

- eiserner, auf dem Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 228. 230.

- s. Angelhaken; Gürtelhaken; Häkchen; Kesselhaken: Langhaken.

Haken-Fibeln 30, 226; aus Westpreussen 27, 766.

Bedeutung auf den Hakenkreuz trojanischen Terracotta-Wirteln 21, 419; Versuch zur Erklärung der Haken 22, 169; das, und sein Urbild 33, 335; in Africa 28, 137; auf einem Sarkophag in Citania 28, 53; von Cypern 26, 248. 31, 59. 338; Gewichte der Aschanti mit 28, 138; am Boden einer slav. Leichenbrand-Urne von Gross-Wachlin (Pommern) 21, 598 (vgl. 14, 400); in Hissarlik 25, 307, 308; auf Island "Thorshammer" 26, 321; als Schutzmarke des Lagerbieres von Ny Carlsberg in Kopenhagen 22, (492.) 493; als Gewandnadel im Limes 25, 34, 35; als Ornament, s. Ornament (s. dort auch die gleichen und verwandten Zeichen, wie Fylfot. Svastika, Tomoye, Triquetrum usw.); auf Thon-Gefässen aus Kurganen 34, 158. 169, 170, 175, 177, 184,

Hakenplatte, rautenförmige, aus Bronze von Alt-Storkow, Pommern 23, 406.

Hakenringe, s. Schläfenringe.

Hakenspiess 30, 112.

"Hakik", Amulet-Halsbänder mit anhängern in Pfeilspitzenform, aus Sarajevo. Bosnien 27, 647.

Halb-Affen, s. Lemurinen.

Halbblutindianer Nordwest-America. Körpermessungen 23, 159.

Halbblut-Indianerin 30, 558.

Halbkreise als Ornament, s. Ornament (Kreis-Ornament).

Halbkugeln, s. Hohl-Halbkugeln.

Halbmond als Ornament, s. Ornament.

Halbmond-Eisenmesser von Guben 25, 565.

Halbmondförmiges Hängestück 24, 459.

Halbmond-Zierbleche aus einem Kurgan 33. 114, 148,

Halb-Porzellan, Zusammensetzung 34, 424. Halbrömische Periode: grobe Zeuge in Brandgräbern 21, 236.

Halbthür, untere, s. "Heck".

Halbverbrannte Leichen in Babylon 24, 176. Halbwalmdach, s. Walmdach.

Halbwalmhaus in Kärnthen 22, 576.

Halbendorf (Kr. Oppeln): Goldfund (Armspiralen) 21, 356.

Halberstadt, Steinhammer mit Schaftrille 27, 694; s. Harsleben; Lauschügel.

Haldini = Chalder 27, 582.

Halemaheïra (Molukken-Insel im Malayischen Archipel, irrthumlich oft Djilolo genannt): Aussprache des Namens 22, 498; Berg, Kampong und Bucht Dj(e)ilolo 22, 498; A. Bässler dort 21, 121. 22, 498; Bässler's Photographien: (angekündigt) 21, 121. (meist unbrauchbar angekommen) 668; Kopfjägerei auf 21, 670. 31, 451; eines der Thore für den Eintritt der Bevölkerung Polynesiens in den Stillen Ocean 21, 671; regelmässige Prau-Fahrten nach Batjan 21, 672; Alfuren von H. als Arbeiter auf Batjan 21, 672. (Leichen der auf Batjan gestorbenen Arbeiter vor dem Zurückgehen ausgegraben und nach der Heimath mitgenommen) 21, 672; Verehrung der Gräber und Begräbnissplätze 21, 672; Schädel 21, 670. (Alfuren-Schädel) 671. (hypsimesocephaler und hypsibrachycephale Alfuren-Schädel) 672. (Maasszahlen und Indices) 672, 673; Schädel im Museum Vrolik zu Amsterdam 21, 672,

Halemaheïra-Insulaner auf Batjan photographirt 21, 672. Halensee (?) bei Berlin: altgermanische Ge-

fässscherben 22, 299. Half-Castes (Mischlinge) in Australien 29, 514.

Halifuren, s. Alfuren.

Halle (Vorhalle oder "Laube" des Hauses), s. "Laube".

Halle a. S., spiralförmiger Fussring 24, 473; Generalversammlung der Deutschen Anthropologischen Gesellschaft 32, 286. 569; Provinzial-Museum 32, 571; s. Briquetage-Funde.

Hallenbauten in Sendschirli 34, 381.

Hallenhäuser, s. Löwinghiuser.

Hallein (Salzburg): Leinengewebe aus dem Dürnschacht 21, 237.

Halligen (nordfriesische Inseln): Häuser und Hausformen 22, 68,

'lalligtracht 30, 272.

Hällristningar 23, 258.

Hallstatt (im Salzkammergut, Ober-Österreich): birnenförmiges Anhängsel an einer Pferdetrense 26, 369; neue Ausgrabungen 24, 25; absichtliche Zerstörung von Beigaben 24, 171; tonnenförmige Bernstein-Perlen 22, 290; gerippte Bronze-Eimer 22, 100; Bronze-Stiere 30, 593; Excursion nach 30, 180; Fussringe 24, 474; Graberfeld auf dem Obersalzberge 24, 25; Mnseum 1889 eröffnet 22, 97; Sammlungen im Wiener Hofmuseum 21, 716; Photographien 24, 25. (des Ossuariums, des Gräberfeldes etc.) 22, 97; etruskisches (?) Schwert und Scheide mit Darstellung von Bergleuten am Haspel 22, 50-52; Form u. Handhabung der Bronze- u. Eisenschwerter 22, 385; alte Verkehrsstrassen von Zaborowo usw. über Carnuntum bis 21, 717; prähistorische Wollstoffe 21, 244; s. Obersalzberg.

Hallstatt-Cultur, Bronze- und, in Bayern 28, 408.

Hallstatt-Fibeln, älteste, aus Bosnien 27, 639; in Krain 32, 594.

Hallstatt-Funde bei Bern 33, 34; in Bosnien 21, 53, 639; von Freiwalde (Nieder-Lausitz) 22, 620 ff.; vom Glasinae 27, 48. 640; von Schippach, Bayern 25, 159; in einem Tumulus bei Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 70; aus dem Spreewalde 29, 491; von Vélém St. Veit, Ungarn 32, 360-Hallstatt-Glasporlen 31, 520.

Hallstatt-Gräber von Egisheim, Kr. Colmar, Elsass 27, 92.

Hallstatt-Hügelgrab mit zerstückelter Leiche, Mühlhart, Ober-Bayern 28, 243.

Hallstatt-Nekropolen bei S. Canziano (österreich. Küstenland) 21, 422.

Hallstatt-Periode, Bestattungs-Art 32, 487; Datirung der jüngeren 32, 484; Funde aus der 32, 480, 484; in Krain 32, 593.

Hallstatt-Zeit, Bernstein 23, 310; Bronze-Ge-fäss aus Parlin-Abbau, Kr. Mogilno 30, 338; Bronzenadel n. Urne von Bergholz (Pommern) 21, 428/429; und Bronzezeit gemischt 23, 335; Drehscheibe fehlt in der 34, 409; Gesichts-Urnen der, Bernstein als Bestandtheil der Ohrringe an den 23, 310; Gesichtsurnen wahrscheinlich schon in der älteren 34, 198. 208; Gewebe-Reste aus Hügelgrab bei Gündlingen (Baden) 21, 228;

Gold in Ost- und Westpreussen nicht gefunden 22, 284; Gräber in der Oberpfalz 26, 471; Gräberfeld von Sauskimost, Bosnien 27, 795; Gräberfelder in St. Veitsberg (Istrien) 23, 31; Hornfunde 24, 451; Hügel-Gräberfeld der (älteren?), bei Mellingen, Sachsen-Weimar 28, 118; Kamm aus dem Depotfunde von San Francesco in Bologna 31, 171; Leinen-Gewebe aus Süd-Deutschland 21. 237: Nachbegräbnisse Hügeln der 24. 171; Ornamente auf mährischen Ostereiern 21, 369; Oesterreich-Ungarn, Kämme 31, 174; Reichenhall, Gürtelblech 24, 547; Schädel und Skelettheile aus Hügelgräbern in der Oberpfalz 23, 359; schlesische Funde 21, 356; Sporen unbekannt (?) 22, 205/206; Steinkistengräber in Westpreussen 23, 749; Urnen mit Steingeräthen im Norden 23, 478; Urnenharz a. e. Hügelgrabe bei Kehrberg, Ostpriegnitz 23, 271, 276.

Halmaheïra (Malayischer Archipel), s. Halemaheïra.

Hals der Aino 33, 177; tättowirter Stern am, bei den Apoyaos-Weibern (Nord-Luzon) 21, 680.

Halsbänder mohamedanischer Mädchen in Bosnien mit Carneol-Pfeilspitzen 27, 646; s. Bernstein - Colliers; Bronze - Halsreif; Bronze - Halsringe; Halsketten; Halsringe; Halsschnur; Perlenhalsbänder.

Halseisen = Pranger, Weinsdorf, Ostpreussen 29, 498.

Halsketten aus Perlen bei den Apoyaos 21, 679; mit Affen-Zühnen und -Knochen, bei den Guayaqui 33, 269; von Glasperlen vom Nyassa-See 25, 612; aus Muschelschalen bei Ostafrikanern 32, 517; der Xosa-Kaffern 25, 320; s. Bronze-Torques; Obia's.

Halskragen aus Bronzeblech aus einem transkaukasischen Kurgan 30, 434. 443; Fragmente eines, aus einem Kurgan 33. 148; s. Bronze-Halskragen.

Halsreifen von Schwennenz, Pommern (gerippte) 26, 439. (glatte) 26, 440; s. Bronze-Halsreif; Halsringe.

Halsreifen-Platten von Schwennenz, Pommern 26, 440.

Halsringe, achtkantige 24, 469; bronzene, von Börnecke, Braunschweig 30, 31; Bronze- von Vehlefanz. Ost-Havelland 24, 464; gedrehte, von Schwennenz. Pommern 26, 439; geflochtener, (?Diadem?) aus Silber, aus dem arabischen Handel Russlands 24, 460; an einer Gesichtsurne Westpreussens 27, 333; goldener, von Garnseedorf, Kreis Marienwerder, Westpreussen 27, 333; goldener von Michałków, Galizien 31, 511. 515; goldener von Ransern (Schlesien) in Nachbildung 21, 713; aus dem Hacksilberfunde von der Leissower Mühle 27, 142; von Jelsane (österr. Küstenland) 22, 85; von Medicinmännern der Bella Coola 26, 105; der Nias 24, 377; von Seddin, Kreis Westpriegnitz 33. 69; silberner, aus dem arabischen Handel Russlands 24, 460; skythische, mit La Tène-Funden 28, 252; mit Tüpfelornament: (Alt-Temmen, Kr. Templin) 24, 472. (Friedrichshof bei Eutin) 24, 472; aus Windisch, Schweiz 27, 95; s. Bronze-Halsringe; Bronze-Torques.

Halsschmuck aus Bronze von Milow, Westpriegnitz 23, 277; kragenartiger Bronze-, aus Gotland in Schweden 22, 386; von durchbohrten Fisch-Wirbeln, Muscheln und Zähnen vom Hirsch, Balzi Rossi bei Mentone 30, 244; aus Schmelz-Perlen und Bronze-Spiralen von Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 69; s. Bronze-Halsschmuck; Halsketten; Halsringe; Halsschmuck; Urne mit Halsschmuck.

Hals- und Brust-Schmuck an Thon-Gefässen von Hissarlik 33, 332.

Halsschnur von Nakel in Mähren: (aus Eberzähnen) 21, 431. (aus Schweins-Eckzähnen) 431; aus Palmblättern (Surinam) 21, 213; s. Bernstein-Halsschnur; Obia's Halteplätze im Urwalde von Sumatra 30,

537. Halter der Schnalle 22, 180. 182; s. Bronze-

Halter; Spornhalter. Ham als Religions-Stifter 33, 434; = Chem

33, 435.
Hamburg, Crematorium 23, 827; ethnographische und archäologische Sammlungen 29, 462; Kunstgewerbe-Museum 30, 51; Naturforscher - Versammlung 33. 347; neolithische Keramik bei 29, 463; s. Filigran-Arbeiten; Gudendorf; Kurslack; Museum; Neuengaum; Ritzebüttel; Sammlungen; Steinzeit-Funde; Vierlande,

Hamdaniden-Münzen in einem Hacksilberfund Hammersteine

27, 142.

nationalen Conferenz in Hissarlik 22, 332. 334.

Hameln, Grabstein mit Siebenlingen 26, 452; fossile Löwenreste 25, 407.

Hämerten bei Tangermünde (Altmark): Bronze-Nadeln 22, 251. 252.

Hametzen, Geheimbund der Indianer im Nortwest - America 23, 386; Menschenfresser unter Bella Coola 26, 112; Rasseln der 23, 390; Tanzdecke der 23, 390. Ha'mevisath, Indianersage 24, 344.

Hamiten in Aegypten 23, 652. 29, 270. 31, 550. 553; s. Bega; Eintheilung.

Hamitenhaare eines Mhebe-Knaben 26, 422. Hammeg-Fungi, Africa, Pfeilgift der 26, 273. Hammelknöchel zum Stimmen von Saiten-Instrumenten in Sibirien 27, 617.

Hammelknochen als Füllung dreier Gefässe in einem Kurgan 34, 178.

Hammer: im Gemeindedienst (Herumsenden zum Ansagen von Todesfällen usw.) in der Nieder-Lausitz 22 550-551; von Cáslau Böhmen: (Bruchstücke) 21, 445. (Hämmer aus Amphibolitschiefer) 447; aus der Drusker Forst (Ost-Preussen). von Diabas - Porphyr 21, 522; von der Engelsburg bei Rothenburg a. d. Tauber (aus Knochen) aus einem 25, 300; armenischen Hügel (Schamiramalti) 31. 580; aus Höhlenbären-Kiefern 30, 501; durchbohrte, von Klein-Czernosek a. d. Elbe 27, 685; aus Grünstein von Hedersleben, Prov. Sachsen 26, 102, 103; aus Stein, durchbohrt, von Au bei Hammerau, Bezirk Traunstein 29, 320; aus Stein von Werschetz, Ungarn (Fragment) 23, 90; s. Axthammer; Basalt-Hämmer; Celthammer; Donar's Hammer; Eisen-Hammer; Feuerstein - Hammer ; Flint - Hämmer; Kupfer-Hammer: Stein-Hämmer: Thonschiefer-Hammerbeil: s. auch Grundsteinlegungen; Rechtshandlungen; Versteigerungen.

Hammerau s. Au.

Hammerbeile aus Ungarn 28, 570; s. Axthammer; Thonschiefer-Hammerbeil.
Hammerschlag-Ueberzug bei Eisen-Alter-

thümern 34, 427. Hammersdorf, Siebenbürgen, Bronze-Depot-

Fund 30, 516.

Hammersteine der Paviane zum FruchtOeffnen 34, 302.

Hamdi Bey. Mitglied der 1890er inter- Hämmern der Thon-Gefässe 34, 414.

Hammoor (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisen- | Handgelenk-Ringe, s. Arm-Ringe; Golddrahtsteine 22, 398, 400, 401,

Hamosemiten: decimales Zahlensystem 21.

Hamssakarak, Transkaukasien, Festungsbau ans der Türkenzeit 34, 235.

Hamy's Funde aus der Steinzeit Aegyptens 21, 702, 704/705.

Hanai-Tepé (Grabhügel in der Troas) 22, 130; Steinzeitscherben 23, 76.

Hanau (Kur-Hessen): "Hexenringe" in der Umgegend 21, 354.

Hand, menschliche mit Schwimmhaut-Bildung (Berliner Pathol. Instit.) 21, 109; schöne des Riesen-Mädchens E. Lyska 21, 514. (Gyps-Abguss) 513. 514; Abschlagen der. als Siegeszeichen auf Letti (Malay. Archipel) 21, 180; eines Kindes mit angeborenem Defekt mehrerer Finger 27, 239; sechs Finger an jeder 27, 188; sechsfingrige, eines Antillen-Negers 21,650. 23, 114; mit zwei Daumen 24, 350. 25, 552; missgebildete, Gypsabgüsse 25, 402; mit ausgestreckten Fingern als Mauer-Einkratzungen in Amecameca (Mexico) 21, 668; diakritisches Zeichen an Zahlen-Hieroglyphen 32, 201. 207; und Schädel eines Batak 24, 127; der Dinka 27, 162; Skelet der 31, 486; von Togo-Leuten 30. 278; und Füsse von Kamerun-Negern 30, 275; s. Färben; Finger; Handskelet: Klumphand; Riesenhand; Schwimmhaut-Bildung.

Hand und Fnss, die Formen 27, 240.

Hand-Anomalien, Togo 28, 523; angeborene 28. 57.

Handarbeiten, weibliche, s. Stickereien.

Handbeile, basaltene, von Aussig (Böhmen) 21, 405.

Handbreite: a) s. Körper-Maasse; - b) (Längenmaass): als Urmaass 21, 247; babylonische 21, 288. (= 6 Fingerbreiten) 306. (bildlich dargestellt) 318.

Hand-Dolche bei Völkern in Africa 34, 264. Handfläche, hell bei Togoleuten 26, 185.

Handgelenk: Perlenschnüre als Schmuck der Apovaos-Weiber und Tinguianinnen (Nord-Luzon) 21, 679; ringförmige Tättowirungs-Muster bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680.

Handgelenk-Höhe, s. Körpermaasse,

Handgelenk - Reif, silberner von Nakel (Mähren) 21, 431.

Spiralen: Handgelenk-Reif.

Handgriffe aus der Pfahlbaustation Möringen 21, 486; eigenartige der Mähwerkzeuge auf den hamburgischen Vierlanden 21, 486; im Schild der Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 678; an Steinschabern in Alaska 21, 486.

Handkämme von Feldberg (Rethra) in Mekl .-Strelitz 22, 29,

Hand-Kieselspitzen (pointes à main) von Theben 34, 305.

Handlänge der Riesen Murphy und Winkelmeier 21, 512; s. Körper-Maasse.

Handlauf, Sport des sog. 23, 250.

Handmahlsteine der Neger 21, 215; s. Handmühlen; Handsteine; Mahlsteine; Quetschsteine; Reiber; Reibsteine.

Handmangel aus Westpreussen 28, 371.

Handmesser der Wute in Kamerun 24, 514. Handmühlen (= Quernen) 26, 415; (= Quirdel). Westpreussen 26, 416; von Čáslau (Böhmen) 21, 448. 453; ostpreussische 22, 607; aus Westpreussen 28, 372; bei den Negern und Berbern 21, 215/216; für Schnupftabak 28, 569; s. Grütz-Quiernen; Handmahlsteine: Handsteine: Mahlsteine: Reiber; Reibsteine.

Handpflüge aus Argentinien 26, 410. Handreibsteine bei den Negern 21, 215; s. Handmahlsteine; Handsteine; Mahlsteine; Reiber: Reibsteine.

Handrücken-Farbe bei Samoanern 22, 388. Handschrift, verlorene, des Hrn. v. Baczko 32, 474; aus der Kaschgarei 25, 308.

Handschriften, altarmenische 25, 66; arabische Zahlzeichen in 25, 123; in Ost-Turkistan 33, 152; in unbekannten Sprachen in Ost-Turkistan 33, 151.

Handschriften-Bibliothek im Kloster Agthamar, Armenien 25, 79.

Handschriften-Sammlung des Archidiakonus Wahan Dadjan vom Kloster Akopowank 25, 383.

Handschuhe als Theil der Leichenbekleidung in Ost-Preussen 22, 608; isländische 28, 29. Handschutz beim Bogenspannen 23, 672.

Handskelet, Aufstellung des 26, 32; der gestreckten Hand 30, 129.

Handspindel von Cypern 23, 40; von Těnimber (Malay. Archipel) 21, 123; s. Spindel.

Handstand-Künstlerin Petrescu 23, 189. 869. 25, 618.

Handsteine zum Korn-Mahlen 21, 215/216; | Handelsmuseum, Gründung eines, zu Bromen s. Handmahlsteine usw.

Handtöpferei s. Freihand-Töpfe.

Handtrommel, s. Bendîr.

Hand-Umrisse aus Ost-Africa 27, 656.

Handwerke der Malepa 26, 69; s. Kunst-Handwerk.

Handwerkszeug der Tischler, Japan 25, 386; für Tropenreisen 25, 182. Handwurzel-Knochen der Neugeborenen 33,337.

Handel nach der eimbrischen Halbinsel und nach (Ost- und West-) Preussen zeitlich verschieden 22, 284, 285; zwischen den Calanassan - Rancherien und den christl. Niederlassungen in Nord-Luzon angeregt 21, 681; alter, zwischen Morgenland und Abendland mit Berücksichtigung Cyperns 31. 389: in Vorder-Asien im Alterthum 33, 498; prähistorischer in Italien 32, 545; der Eingeborenen in der Südsee 24, 294; im Mittelalter in Transkaukasien 32, 290; und Gewerbe in Helenendorf, Transkaukasien 33, 85; in der Bronzezeit 34, 122; in vorgeschichtlicher Zeit 26, 503; s. Bernstein - Handel; Einfuhr - Artikel; Import; Salz - Handel; Tabaks - Handel; Tauschhandel; Waaren.

Handelsartikel: Benennung nach dem betr. Verschiffungsplatz 22, 223; s. Handelswaaren.

Handelsbeziehungen Alterthum: im Griechenland: (zwischen Ägina und Athen) 21, 265. 266. (zwischen Euböa und Athen) 266; Beleuchtung alter, durch Funde recenter Meeresmuscheln bei Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 112; Rheinzaberns zur Römerzeit 28, 478; s. Handelsverkehr.

Handelsgebiet, chalkidisch-korinthisches, im Alterthum 21, 266.

Handelsgebräuche: s. Hafenzoll; Marktgefälle; Procentualer Abzug.

Handelsgewicht im Alterthum: Verhältniss zur Norm und zum Effectivbetrage 21, 270; babylonisches Gewicht in den Mittelmeer-Ländern 21, 262, 263; Häufigkeit der Silber-Gewichte im alten Orient 21, 263; äginäische Mine in Athen 21, 265; s. Drachme; Gebrauchs-Gewichte; Gewicht; Handelsmine; Maass- und Gewichts-System; Mine; Normal-Gewicht.

Handelsmine, (äginäisch-) attische 21, 265. 268; Werth in ägypt. Loth und in Gramm 21, 268; s. auch Euböisch-attische Mine. 23, 812,

Handelsstationen: die Pfahlbauten 22, 513. Handelsverkehr: alter mit Carnuntum (Nieder-Österreich) 21, 720; zwischen China, West-Asien, Africa 21, 505; Gewichte im altorientalischen 21, 252; in der Steinzeit 23, 79. 93; vorchristlicher 29, 455; s. Edelmetall- u. Edelstein-Verkehr; Tauschhandel: Verkehrs-Strassen; Verkehrs-Wege.

Handelswaaren der Haussa (Africa) 23, 236; s. Handelsartikel; Waaren.

Handelswege, alte: von der Saale nach Westfalen 22, 283, (auch dem Salz-Vertrieb dienend) 283; westlicher Weg der getriebenen goldenen Gefässe aus Italien nach Norden 22, 292; südöstlicher Handelsweg (Pommern bis ? Ungarn) 22, 610; s. Bernstein - Handel; Cultur - Wege: Dampferverbindungen; Eisenbahn; Schiffsverbindungen; Strassen; Verkehrs-Strassen; Verkehrs-Wege.

Händler, chinesische und arabische, auf Gisser (Banda-See), und arabische auf den östlicheren Inseln 22, 497,

Handsith s. Enzi(te).

Hanerau (Holstein): sächsische Häuser 22, 80. Hanf s. Pflanzenreste.

Hanfsamen-Fund im Stettiner Burgwall 21, 117.

Hängebecken aus Bronze: von Biesenbrow, Kreis Angermünde 30, 475; von Schwennenz. Pommern 26, 435.

Hängeboden, s. "Hill(e)".

Hängegefässe mit kugligem Boden von Sobunar, Bosnien 27, 47.

Hängekreuz, kleines, der altarmenischen Form aus Bronze von Ani, Transkaukasien 34, 237,

Hängematten für Tropenreisen 25, 183.

Hängeschmuck, von Borkenhagen, Pommern 25, 576; römischer, von Borkenhagen, Pommern 26, 596; aus einem Hirschzahn aus Böhmen 27, 354; knöcherner und hörnerner in Zahnform aus Böhmen 27. 353; aus Sandstein von Sellessen 25, 275; und vierseitige Perlen aus Stein u. Harz, Chodshali, Transkaukasien 30, 440; s. Bammeln; Bronze - Hängestück; Gehänge; Hänger; Medaillon.

Hänge-Schmuckstücke aus Kurganen Transkaukasiens 33, 89, 149.

Hängestücke: halbmondförmiges 24, 459; Bronze-, aus einem Grabe von Helenendorf, Transkaukasien 34, 138; Bronze-Rad aus einer S. Canziano-Höhle bei Triest 21, 421; Bronze-Vogel aus einem Kurgan 34, 171. 172; scheibenartiges, gelochtes aus Knochen, vom Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 229, 230; aus einer conisch geformten Muschel bestehend, ans einem Kurgan Transkaukasiens 34, 149; zwei kleine, konusartige aus einem Kurgan 34, 172; von Tscheghem in der Kabarda (Nord-Kaukasien) 22, 443-444. (durchbrochenes Hängestück) 439. (flaschenförmige Perlen) 439; s. Glocken-Hängestück. Hängende Gärten der Semiramis 24, 524.

Hänger an den Perlen-Halsbändern der Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 679. Hannabade, Britisch - Neu - Guinea, Photo-

graphien 32, 346.

Hannover, Adolf, Prof. + 26, 420.

Hannover, Alterthümertafel 28, 473; Ankum, Ausgrabungen in Befestigungswerken 25, 572; Ausgrabungen bei Driburg 27, 418. 634. 708; Ausmalung der Hausdiele 28, 589; Bauernhäuser (Wendland) 95; Befestigungen bei Twistringen 23, 443; Blasehorn 23, 853; Bogen-Fibel von Bramsche 26, 329; Bogenfibula aus Bronze von Sögeln 24, 267; alte Bronzen 26, 329; provinzialrömische Bronze-Schüssel Namen-Stempel (von Sottdorf) 21, 345/346; römische Bronze-Schalen in Form von Pilgermuscheln 21, 457; gerippte Bronze-Eimer (ciste a cordoni) 22, 100; Bulzenbett bei Dorum 24, 492; Burgwall 23, 158: Burgwall Pipinsburg 24, 492; Celthammer 26, 329. (aus Bronze) 24, 268; Deister-Castell 24, 251; Donnerkeil 25, 560; angebliche Eisenfunde in Steinzeitgräbern 25, 101; Feuerstein-Speerspitze 23, 158; Friedeburger Moorleiche 24, 449; Fussring-Vase von Seeste 32,602; Ganggräber 24, 150; General-Versammlung der deutschen anthropologischen Gesellschaft 25, 189. 311. 364. 542; Giebelverzierungen 25, 149; Golddraht-Spiralringe 22, 281. 282; getriebene goldene Gefässe 22, 291, 293; Heisterburg 25, 364, 571; Kinderklapper in Gestalt einer menschl. Figur 24, 95; Lüneburg, Alsengemme 25, 198. 202; Megalithgräber24, 160; megalithisches Grab Bülzenbett bei Dorum 24, 492; Museum Haok haok, Indianersage 25, 466.

21, 228. 24, 527; Museum, Thürurne von Klus bei Halberstadt 26, 161; neolithische Funde aus 24, 96; Pflug aus Stein 28. 590; Rebenstorf, Fensterurne und Mäanderurnen 23, 679; Rillen an der Kirche von Dorum 25, 84; Ringwall von Behringen (Kr. Soltau) 21, 20; Rössener Typus 32, 241; Steinkistengrab bei Goldbeck 24, 292; Steinzeitfunde 24, 97. 187; Steinzeitgräber 24. 159; Urnenfriedhof 23, 158; Boltersen, Urnenfriedhof 25, 401: vorgeschichtliche Befestigungen 25, 189; _vorfrühgeschichtliche Alterth@mer" (Werk des verstorbenen Studienraths Müller) 25, 364; wilder Mann 25, 364; Wittekindsburg 23, 439; s. Aberglaube; Achim: Altenwalde; Anderlingen: Apeldorn; Berssen; Blechfibel; Bockeloh; Börger; Bruneforth; Burgwall; Dahlenburg; Deister Castell; Driftsethe; Ehestorf; Elsdorf; Etzel: Friesland: Gansau: Garlstorf; Gölenkamp; Göttingen; Grabschädel; Gross-Bersseu; Grundoldendorf; Haarstorf; Hackemühlen: Hekese: Hildesheim: Höftgrube; Hügelgräber; Hümling; Hüven; Hüvener Mühle; Klein-Stavern; Kronau (bei Diepholz); Lahn (Ort); Lamstedt; Listringen; Lüneburg; Luttum; Moorbrücken: Nachbestattungen; Nähme: Nienburg; Nienbüttel; Niendorf; Niendorf-Haassel; Osnabrück; Ostenwalde; Ostereistedt; Osterholz-Scharmbeck; Pipinsburg; Rebenstorf; Reepsholt; Soderstorf; Sögel; Sottdorf; Sprakel; Steinfeld; Stilze; Tannenhausen; Terheide; Teschendorf; Thune; Twistringen; Ülzen; Webe - Brettchen; Webereien; Wehm; Wendland; Werlte; Werpeloh; Wersabe; Weser - Marschen; Wiepenkathen.

Hannöverisches Pfund = der babylonischen Mine gemeiner Norm 21, 263.

Hansa-Hans, das alte, in Stralsund (Pommern) 21, 194-196.

Hansa-Stil: Haus in Kurslack (Hamburger Vierlande) 22, 562.

Hansemann, G. v., Berlin + 34, 215. 484. Hanshagen, Kr. Colberg, Bronze-Depotfund 30, 188, 230,

Hanswurst bei den Artisten-Trupps in Marokko 21, 577.

Häntl'ēkunas, Indianersage 25, 464. Hantu, Seelengespenst der Malayen 24, 31. Hapi (Nil-Gott) mit einer weibl. Brust dar- | Harze, fossile: aus Italien und aus Syrien gestellt 21, 443.

Harafura-See, Cultusgegenstände 24, 231. Hardt-Gebirge, spätrömische Befestigungen 28, 568.

Har-dvar (=Hari-dvara Hari's (=Vischnu's) Thor"], Wallfahrtsort am Ganges (in den sogen. Nordwest-Provinzen Britisch-Ostindiens): Opfer-Gerathe 22, 613.

Hardwar, s. Har-dvår.

Hardy-Insel, Sir Charles 24, 294.

Harem, tunesischer von Kairuan 28, 237. 537.

Harfen, s. Bambu-Harfen.

Harke (Geräth), s. Rechen.

Harke, Frau, in der Mark 28, 187; s. Frau Harke.

Harkûs (französ. harkous), ägypt. Brauenschminke 21, 44.

Harnischplatte, s. Eisen-Harnischplatte.

Harpa, die, auf Island und die Harfe in der Mark 29, 168.

Harpunen von Burgwall (Kr. Templin), aus Knochen 22, 367; eiserne, von Bologoje, Russland 25, 336; von Ketzin (Kr. Ost-Havelland) 22, 367; aus Horn, Ketzin, Brandenburg 23, 458, 459; in Ostpreussen mit Feuerstein-Zähnen 23, 755.

Harpunen-Pfeil der Guató, Süd-America 34, 83,

Harsleben, Kreis Halberstadt, neolithisches Gefäss 26, 100.

Härtebestimmung von Nephrit 24, 248.

Hartmann, Rob. + 25, 187. 541.

Hartmann, Rudolf, in Marne + 25, 33, 542. Harz (Gebirge), Kartensteine 23, 723; Höhlen bei Rübeland, Knochenfunde 23, 351; Schlagmarken an Höhlenknochen des 30. 501; Schwirrhölzer im 31, 294; hölzernes Thürschloss 23, 725; s. Höhlenfunde.

Harzhöhlen 30, 497. 500; Fauna 30, 501; geschlagene Feuersteine 30, 502; Unterkiefer des Höhlenbären als Schlagwerkzeuge in den 30, 501.

Harz: zur Conservirung prähistorischer Gewebe 21, 242; als Füllmasse der Ornamente an Thongefässen 30, 546; als Tausch-Artikel in Nord-Luzon 21, 680; Steinzeitgefäss gekittet mit 28, 332,

- fossiles von New Jersey, Nord-America 33, 402; s. Glessit.

Harz, innen ganz, Indianersage 24, 330. Harzboote, Indianersage 24, 334.

33, 401; in Galizien und Russland 27, 300. Harzfunde; neolithischer 24, 97; vorgeschicht-

liche 24, 96.

Harzfüllung auf Thonwaaren 27, 464.

Harzmasse aus einem ägyptischen Schädel 29, 32. 138; in Ausgrabungen der Plaza Chamá bei Coban, Guatemala 25, 376; s. Copal-Harz.

Harzproben aus Urnen von S. Lucia und Karfreit 23, 31.

Harzschicht in Gräbern von Chamá, Guatemala 26, 372.

Harzschmuckstück aus einem Kurgan 30, 440. Harz-Überzug auf Feuerstein - Pfeilspitzen 30, 602.

Hase, Indianersage 23, 161.

Haselberg, Dr. von, † 22, 347.

Haseleu (Pommern): hohle goldene Eidringe 22, 296.

Haselnüsse: Fund im Stettiner Burgwall 21, 117; im Gingster Torfmoor 28, 355.

Hasen-Dreieck, triquetrumartiges, im Dom von Paderborn 22, 493.

Hasen-Figur, bronzene, von Ataschukin in der Kabardá (Nord-Kaukasien) 22, 453. Hasenknochen aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339.

Hasken(krug), Kr. Carthaus (Westpreussen): Schlossberg 21, 602.

Hasle (Canton Bern): vorgeschichtlicher Leukstein 22, 508.

Hasli-Thal (Canton Bern): romanisch-burgundischer Haus-Typus 21, 266.

Haspel der Bergleute, eingravirt auf (etruskischer?) Schwertscheide von Hallstatt 22, 50. 51; prähistorische im Mitterberg 28, 294,

Hassan Ali, ägyptischer Riese 26, 459.

Wanderziel der Kimmerier Hassan-Kalah, 32, 47; Armenien, Keilinschrift 32, 33; s. Pasinlêr.

Hassan-Kêf, Armenien, Felsbauten 31, 411; Felsenstadt 31, 413, 579, 597; Turbinenmühlen 32, 56.

Hasselmann's Privat-Sammlung in München 21, 229.

Hastings (England): steinerne Pfeil- und Speerspitzen der Angelsachsen (1066) 21, 759.

Hā'tak-a, Indianersage 25, 254.

Hathor (ägyptische Göttin) 21, 337.

Hau (Ober-Ägypten): Kalkstein- und Feuer-

stein-Wände am Nil-Ufer; Feuersteine in den Schluchten 21, 708; s. Hu.

Hau-Messer, sichelartig, aus Kärnthen und Lykien 31, 401; s. Scramasax.

Hau-Sense, flämische 22, 154. (Einführung in England 155. (bretagnische Form) 155. (Alter) 157; s. Knie-Sense; Sichte.

Hau-Steine der Kegel-Bauten bei Medînet-Mahdi und Medînet-Hadi (Fayûm) 21, 711. Hausteinbauten s. Maiafarkin.

Hauzahn im Gesicht des Sonnengottes 32, 210. 211.

Haube als Leichen-Beigabe im heutigen Ost-Preussen 22, 608.

"Hauberg" (= "Heuberg"): Bedeutung (= Marschhof) 21, 82.

Hauchecorne, W., Berlin + 32, 67.

Hauer, Franz v., Ordner der verschied. Theile des Naturhistor. Museums in Wien 21, 715; Wien + 31, 409, 739.

Hauer s. Eberhauer; Fang-Zahn.

Häufigkeit des Schnurrbartes bei den Frauen in Constantinopel 24, 280.

Hänfung von Steinen, Reisig usw. an Todesbezw. Mord- und Selbstmord-Stellen oder auf Leichen (in der Mark Brandenburg) 21, 485. (auf Island) 484. (bei den Kalmüken) 484; s. Mordstellen; Reisighäufung; Steinhäufung usw.

Haugavad auf Island, Nachgrabungen 26, 85.
 Haugsgardur (Hügelwall) von Drafnarnes,
 Island 26, 148.

Hau-Koin = Berg-Damara 26, 79.

Häuptlinge (Paria) der Albanier 33, 358; der Guató, Süd-America 34, 87.

Häuptlingsabzeichen bei brasil. Indianern 23, 29; in der Tättowirung in Samoa 28, 554

Häuptlingszeichen in Mexico 23, 116. 117.

Hauptversammlung der Niederlausitzer Gesellsch. f. Authropol. usw. 1889 in Lübben: (Einladung) 21, 412. (Untersuchung des Burglehus bei Steinkirchen) 516; 1892 in Neuzelle 24, 346; 1896 in Sommerfeld 28, 240. 346; 1899 in Triebel, Kreis Sorau 31, 477; 1900 in Guben 32, 231. 286; 1901 in Spremberg 33, 251; 1902 in Peitz 34, 259. 485.

der Oberlausitzer Gesellschaft 24, 241.
 532. 31, 454. 477; s. General-Versammlung; Gesellschaft.

Hauran (Syrien): s. Kannawat.

Haus, Häuser: alte Häuser wichtiges Thema

21, 729; durchschnittliches Alter der 22, 554-555; das Deutsche, Geschichte 24. 202: Geschichte des deutschen Hauses als ethnologische Aufgabe 22, 591; alte deutsche und schweizerische Bauern -Häuser 21, 183-186; altes von Ilgenjan bei Memel 23, 798; weitere Untersuchungen über das deutsche, schweizerische usw. 22, 553-582. (sächsisches Haus) 554. 556-564. (Schwarzwald-Haus) 565ff, 576, (Hotzen-HausinBaden) 569-570.(Berchtesgader Haus in Ober-Bayern) 570-574, (KärntherBauernhaus) 574-577. (Schweizer Häuser) 577-582; das alte dänische 23, 409; das dänische in Deutschland 23, 493. 645; altnordisches (Grundriss) 21, 185; altrügisches (Photographieen) 21, 185/186; das altsächsische 23, 339; alte im Klevischen und in Holland 21, 186-190; alte in der Altmark 22, 525, 526, 527; alte zwischen Elbe- und Weser-Mündung 25. 84; und Hausformen auf den Halligen 22, 68; Bauformen auf Amrum und Sylt. 22, 68; Bauweise auf Pellworm und Nordstrand (nordfriesische Inseln) 22, 69; alte in den Hamburger Vierlanden 22, 560-562: alte in Herste bei Kassel 27, 634; altes. aus St. Johann im Pongau 25, 84; das alte, bei Sternberg, Kreis West-Sternberg 29, 435; primitive mit Walmgiebeln in Venezien 21, 628,

Haus, Bauern- im Kr. Allenstein 23, 788; der Berber in Nubien 21, 216; der Chalder 27,605; auf Cypern 23, 42; dacische, auf der Marcussaule in Rom 30, 335; auf Föhr 23, 500; der Wilden auf Formosa 25, 334; der Guatusos, Costa Rica 26, 75; der Haussa (Africa) 23, 232; an der Innenseite der Mauer von Hissarlik 26, 317; der kurischen Fischer auf der Nehrung 23, 790; das litauische 23, 797. 28, 480; in Nidden 23, 792; aus dem Innern von Nord-Luzon 21, 676; in "alemannischer" Bauart in Modréa (österreich, Küstenland) 21, 627; das ostpreussische 23, 767. 786; sächsisches in Braunschweig, Südgrenze 26, 445; in Schwarzort 23, 794; Spreeewald- 23, 323; in Trier 33, 74; der VI. Stadt in Troja 27, 282; ungarische 28, 571; der Wenden 23, 323; das westpreussische 23, 786. (in Werbelin) 23, 187.

 Heerd-Anlage als architektonischer und materieller Mittelpunkt 22, 556; Kröten an 25, 278; mit 7 Thüren ohne Fenster 28, 335; mit Thierköpfe darstellenden Giebel-Verzierungen 32, 530.

Haus der Apiaká 34. 352; des letzten Königs der Aschanti 34, 247; in Atjeh auf Sumatra: (stets befestigt) 21, 122.
(Photographie) 22, 226; Familien-Häuser der Calanassan-Rancherien der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 676, 677; Bauart der, in Uergüb, Cappadocien 33, 511.

- s. Alkoven; Balkenlagen; Bank, Bänke; Bett; Boden; Dach; Deel; "Donnerbesen"; _Döns"; Dreschtenne; Erdgeschoss; "Ern"; Estrich; Eulenloch; Fenster; Feuerheerd; Flet; Fussboden; Galerie; Giebel; Heerd; Hof; Holz-Leuchter; Jahreszahl; Kammern; Keller: Kemm-Laden; Kesselhaken; Kochheerd; Küche; "Laube"; Mannsetzel; Ofen; Plattform; Rauch-Abzug; Rauch-Fang; Rauch-Loch; Sala; Scheune; Schornstein; Schwelle: Speicher: Speisen - Kammer: Stall. Ställe: Stein-Tisch: Stockwerke: Strebepfeiler; Stuben; Tenne; Thur(en); Treppen; Truhe; Vorbauten; Vorlaubenhaus; Vorraths-Kammer; Walmdach; Walmgiebel; Wand, Wände; Windfang; s. ferner Anbauten: Bau-Werke: Continen: Gebäude; Grundsteinlegungen; Hühner-Häuschen; Hütten; Nebenbauten; Pfahlbauten; Reis-Schuppen; Ruinen; Vorbauten; Wirthschaftsgebäude; Wohnbau; Wohnhäuser; Wohnungen.

Haus-Anlage: alemannische in der Altmark 23, 682; in T-Form am Niederrhein, in Holland etc. 21, 190; Webesteine aus einer vorslavischen, vom Niemitzscher Burgwall 21, 232.

Hausbau, Gebräuche beim, in Baden 29, 497; jüdischer 28, 583; lettischer 28, 493; auf Sylt (Schleswig) 22, 530; "alemannische" Bauart in Modréa (österreich. Küstenland) 21, 627; in der Troas (Hissarlik, Es Iné, Edremit usw.) 22, 339, 340; s. Blockwerk-Bau; Fachwerk-Bau; Holz-Bau; Lehm-Bau; Mauerbau; Stein-Bau; Ziegel-Bau; ferner Grundsteinlegungen; Hütten-Bau; Langhäuser; Quer-Häuser; Stockwerke.

Hausbeschützer aus Indonesien 24, 232.

Hausbrand s. Brande,

Hausdiele, Ausmalung der, in hannöverschen Bauernhäusern 28, 589.

Hauseingang: zum sächsischen Fischerhause in Hinterpommern, Kr. Greifenberg 21, 615. 620; zum Bauern-Hofe in Hinterpommern (Kr. Greifenberg) 21, 623. 624; zum rhätoromanischen Hause 21, 625; zum alemannisch-schweizerischen Gebirgshause 21, 626; zu einem "Rauchhause" bei Modréa (österreich. Küstenland) 21, 627; s.Brücke(Hochbrücke); Hausthür; Scheunen-Thor; Thüren.

Hauseinrichtung: auf Sylt (Prov. Schleswig) 22, 530.

Hausflur im Jura-Hause 21, 193; im Föhringer Haus 22, 65. 66; s. Deel; Diele; Tenne.

Haus-Formen und Haus-Typen: T-Form des sächsischen Hauses: (bei Kleve) 21, 187 ff. (in West-Holstein) 22,81; älteste auf Alsen 23. 410; auf Amrum, Sylt und den Halligen 22,68; auf Pellworm und Nordstrand 22, 69; deutsche 23, 871; in den Weser-Marschen 22, 71. 72. 73; Untersuchungen beabsichtigt im Reg.-Bez. Osnabrück 22. 560: suevische Hausform von Nord-Schweiz bis Ober-Bayern und in Kärnthen 21, 192 (vgl. 19, 586); schweizerische Formen; (deutscher Haus-Typus) 21, 191. (keltoromanischer [?], alemannischer bzw. burgundischer Typus ["Jura-Haus"]) 191. 193. ("Schweizer" bezw. Alpen - Haus) 192. (romanisch burgundischer Typus im Hasli-Thal, Cant. Bern) 266. (Formen in der südromanischen Schweiz) 21, 626. 22, 323. 324; - durchschnittliches Alter der verschiedenen Typen 22, 554. 555. 556; beharrliches Festhalten des Landmanns an gewissen traditionellen Formen 22, 555; ob Giebelpfahl bzw. Pferdeköpfe Merkzeichen der Hausform? 22, 560; - siehe: a) in bezug auf die verschiedenen Volksstämme bzw. Gegenden: Alemannisches Haus; Alpen-Haus; Angrisches Haus; Berchtesgader Haus; Berner Haus; Eiderstedter "Heuberg"; Föhringer Haus; Fränkische Haus-Form; Fränkische Häuser; Gebirgshaus; Graubündner Haus; Hansa-Haus; Hotzen-Haus: Jura-Haus: Kärnthisches Bauernhaus; Klevische Häuser; Langobardisches Haus; Marsch-Haus; "Nordfriesisches" Haus; Nordschleswigisches Haus; Nordisches Haus; Rhätoromanisches Haus: Rügisches Haus: Sächsisches Haus: Schwarzwald-Haus; Schweizerisches Haus: Suevische Hausform;

Walliser Haus; - b) nach Bauart und Bestimmung bzw. . Baumaterial: Bauern-Haus; Blockwerk-Bau; Continen; Dreisässiges Haus; Einheits-Haus; Fachwerk-Bau; Fischerhäuser; Giebelhäuser; Halbwalm-Haus; Hansa-Haus; Hansa-Stil; Hof; Holz - Bau, -Häuser: Kärnther Haus; "Keuschen"; "Länderhûs"; Lang-Häuser; Lehm-Häuser; "Löwinghiuser"; Pfahlbauten; Quer-Häuser; Rath-Haus; Ranchhäuser; "Rok-hiuser"; Rolandshaus; "Ständer-Häuser"; Stein - Bau, -Häuser; T-Form des Hauses; T-Häuser; Tschopf-Haus; Ziegelbau.

Haus-Forschung 34, 324.

Hausgeräthe, Berliner Museum für deutsche Volkstrachten und, s. Trachten-Museum; alte. in Prenzlau 34, 272. aus dem Saar- und Mosel-Gebiet 33, 74; aus Pfahlbauten in Florida 30, 612; der Tucanos am oberen Amazonas 22, 597. 598; neolithisches, von Klein-Czernosek a. d. Elbe 27, 686; römisches, im Saalburg-Museum 28, 504; s. Casserole; Flechtarbeiten; Gefässe; Geräthe; Kesselhaken; Küchengeschirre: Löffel: Mandioca: Mangel; Messer; Pfeffer-Behälter und -Röster; "Riegel"; Schüsseln; Sitzbank; Spinnwirtel; Stein-Tisch; Stühle; Thon-Lampe; Topf, Topfe; Wasserbehälter; Wurst-Hörner; s. auch die verschiedenen Bronze-, Eisen-, Feuerstein-, Glas-, Horn-, Knochen-, Stein-, Thon- usw. Hausgeräthe.

deutsche Volkstrachten und Erzeugnisse des, in Deutschland 21, 330; s. Museum; Trachten-Museum.

- in Bosnien 29, 98.

Hausgötter (?) aus Peru 28, 565.

Haus-Gottheiten in Indien 34, 133.

Haushahn nicht ursprünglich in der Mytho-

logie 21, 462. Haushande: Abstammung von mehreren

wilden Arten 22, 152. Hausindustrie der Kassuben 28, 371.

Haus-Inschriften: im Berchtesgader Gebirgshans (Ober-Bayern) 22, 571, 572. 573. 574; am Deckbalken in Haus zu St. Nicolas (Wallis) 22, 579; an Häusern in Leysin (Waadt) 22, 581; s. Giebel-Inschriften; Inschriften; Jahreszahl (der Erbauung).

Hauskatze, Frage nach Herkunft und Ge-

schichte der 21, 458; unbekannt bei den Ursemiten und Urindogermanen 21, 569; halbwildes Dasein 22, 124; Abstammung von mehreren Stammarten 21, 2 wilde Stammarten 22, 152; ist keine Felis maniculata 21, 567; Herkunft in Europa und Asien 21, 556; europäische Wild- und Haus-Katze 21. 556, 557; vor Freya's Wagen Hanskatzen? 21, 556; Kreuzungen der, mit Wildkatzen 21, 559; Abstammung der 21, 558. europäischen 559: führung in Europa: (aus Ägypten) 21, 559, (aus Asien) 558, 559; in Agypten 24, 128; im alten Griechenland und Italien 21, 556; Einführung in Italien 22, 124. 126; Alter der, in Vorder-Asien 21, 555; bei den Hebräern 21, 555; in Indien jüngeren Datums 21, 556; Stammarten der asiatischen 21, 559; jüdisch-aramäischer Name chatûl 21, 569; spätere römische, griechische, arabische Namen 21, 569; Variation der Schädel nach Geschlecht und Lebensverhältnissen 21 . 561: untersuchte Schädel ans Berlin und Hundisburg 21, 566; Schädel- und Zahn-Maasse 21, 566; altägyptische 21, 458. 552. 22, 122. 124. (bildlich dargestellt von den Retu) 21, 555. (Bronze-Statuette) 22, 122; Geschichte der, in China 22, 140-153; s. Felis domestica; Catus: Katzen-Schädel.

Hausgewerbe, Prospect des Museums für Hauslaub (Sempervivum tectorum?) auf der Landzunge an der Eilang, Kreis West-Sternberg 29, 438.

> Hausmarken an sächsischen Häusern im Kr. Greifenberg in Hinterpommern: (in Klein-Horst) 21, 619. (in Kamp und [Treptower] Deep) 622; am Föhringer Haus (auf Föhr, Prov. Schleswig) 22, 64. 65; auf einem Schulzentische, Pommern 26, 413.

Haus- und Familienmarken in Deutschland 28, 264,

Haus-Modell von Nähme bei Osnabrück (Prov. Hannover) 22, 558.

Haus-Ornamente im Lahn-Gebiete 31, 746. Hausrind: Zwerg-Rasse in den Pfahlbauten 21, 363, 367; Torfrind eine primitive Verkümmerungsform vom 21, 366; verkümmerte europäische Rassen 21, 367; s. Thierknochen.

Haus-Ruinen in Chihuahua (Mexico) 21, 629.
Haussäugethiere: Ursprung meist kein einheitlicher 22, 152.

Hausschaf: Abstammung von mehreren wilden Arten 22, 152; s. Ovis aries; Schaf

Hausschlüssel der Mosi, West-Africa 28, 225.
Hausschmuck, buntfarbiger in Ober-Bayern
25, 278.

Hausschwein: Zitzenzahl 21, 443; 2 Stammarten 22, 152; Zwerg-Rasse in den Pfahlbauten 21, 363. 366; chinesisches 22, 151; s. Torfschwein.

Haussklaven auf den Kei-Inseln (Malay. Archipel) 21, 127.

Hausstätten s. Wohnstätten.

Haustempel auf Island 27, 91.

Haustheile: eigenthümliche Benennung eines, in Holstein und in der Schweiz 26, 477; einheimische Bezeichnungen 23, 500; technische Lokalbezeichnungen 22, 559.

Hausthiere, Knochen von, im Stettiner Burgwall 21, 117; der Apoyaos in Nord-Luzon (Philippinen) 21, 679; im alten Ägypten: (Katze) 21, 570. 22, 122. 124. (Ichneumon) 21, 570; in der Bilsteiner Höhle, Westfalen 27, 683; der Haussa 23, 236; im Rinnekalns, Livland 28, 483; in der Mil'schen Steppe, Kaukasus 30, 300; von Sobunar, Bosnien 27, 47; vorgeschichtliche, in Baluchistan 30, 470; s. Domestication; Haushahn; Haushunde, Hauskatze; Hausrind; Hausäugethiere; Hausschaf; Hähner; Hund; Karren-Pferde; Rind; Schaf; Schwein; Torfrind; Torfschwein; Ziege; Züchtung.

Hausthür mit bunten Ornamenten bemalt, Kondeland 32, 526; Quor-Theilung mit beweglicher Ober- und Unter-Hälfte: (an sächsischen Häusern Hinterpommerns) 21, 616. (Schwarzwaldhaus in Marzell, Baden) 22, 568; eines "Rauchhauses" bei Modrea (österreich. Küstenland) 21, 627; s. Hauseingang; "Heck"; Thüren.

Haustypen in Schleswig - Holstein 23, 648; s. Haus-Formen.

Hausurnen 25, 298. 34, 326; Formen der 24, 556; als Darstellungen sehr alter Hausformen 24, 558; als Schatz-Behälter 34, 97; als Wohnungen der nach dem Tode Fortlebenden 24, 557; mit Bemalung 25, 127. 266. 299; bemalte bei Dessau 25, 124; Lochstab zum Verschluss der 26, 161; agyptische 33, 424; aus der Provinz Brandenburg usw. 33, [67; von Eilsdorf, Prov. Sachson, mit Deckelthür und Gesicht 26, 57. 161; von Hoym, Anhalt 25, 298; eine neue, mit Pferdeköpfen am Dache von Hoym 24, 352; italische: zeigen Rauchloch, Walmdach etc. 22, 556; aus Krain 32, 596; bemalte, von Kühnau 25, 124. 266. 299; von Nienhagen, Prov. Sachsen 26, 57; von Postow, Kr. Anklam, Pommern 26, 162; von Tochheim 25, 299; sweite, von Unseburg. Kr. Wanzleben 26, 161; von Wulferstedt 25, 299; s. Hittenurnen.

Haus- und Gesichtsurnen, Combination 26, 56.
Haus-Vorbauten und -Einbauten, laubenartige, in Westpreussen 21, 196; s. Vorbauten.

Hauswirthschafts-Abfälle, s. Abfälle.

Hauszeichen, s. Hausmarken.

Häusernamen in Ostpreussen 30, 550. "Hausberg", Ringwall-Tumulus bei Gaiselberg (Nieder-Österreich) 22. 95. 97.

Hauseu bei Windisch, Schweiz, helvetisches Grab der mittleren Tène-Zeit 27, 95.

Hausen-Rogen, s. Caviar.

Haussa (Africa), ihre Heimath 23, 229; verwandte Stämme 23, 231; Ackerbau 23, 236; Färberei bei den 23, 233; Fieber bei den 23, 235; Flechtarbeiten 23, 234; Gewerbe der 23. 233: Hausthiere 23, 236; Holzarbeiten 23, 234; Industrie der 23, 233; Kleidung der 23, 234. 236; Nahrungsmittel der 23, 236; Rechtsverhältnisse der 23, 232; Religion der 23. 232; Schmiedekunst der 23, 234; Schmuck der 23, 236; Sklaverei bei den 23, 232; Todtenbestattung 28, 402; Mittel gegen Tollwuth 28, 31,

Haussa-Länder, Bovölkerung 23, 228; geographische Beschaffenheit 23, 229; Heiden in den 23, 235. 236; Korro-Neger 23, 236.
Haussa-Neger, Messung 23, 44, 50.

Haut der Akka-M\u00e4drica) 23, 545; der Buschm\u00e4nner (S\u00fcd Africa) 22, 410; extreme Dehnbarkeit 24,454; der Europ\u00e4er, Einbrennenin den Tropen 30, 110; eines k\u00fcnstliche Kopfes aus Kamerun 33, 533; der Mongolen 33, 188; s. Albinismus; Anomalien: Gesichtshaut; Hautfarbe; Hautpigment; Kopfhaut; Scalp; Schwimmhaut; T\u00e4ttewirung. Haut von Thieren: Gerben der Häute in der Vorzeit 21, 229; s. Felle; Gerben; Hirsch-Fell; Schaf-Fell; Thier-Fell; Thier-Häute.

Hautfarbe: Virchow's Statistik 21, 332.334; Beständigkeit der 33,375; d. Africaner 23, 48, 49; der Inner-Africaner 26, 162. 423; der Aino, 33, 177; der Anachoreten-Insulaner 33, 367; eines Antillen-Negers 23, 114; der Azteken 23, 374; der Blandas 23, 840; der Buschmänner 22, 410; d. Dinka-Neger (Aquatorial-Africa) 21. 546. 547. 548. 551; Dualla-Bursch Ekambi (Kamerun) 21, 542; eines Dualla-Knaben (Kamerun) 23, 280; der Jakoons 28, 148; der Litauer 23, 781; der Malayen 32, 397; Malayischer Archipel 21. 128ff; im östlichen Malavischen Archipel: dunklere (braune) bezw. hellere (gelbe), nach den Inseln verschieden 21, 162; Tenimber-Insulaner 21, 170. (auf Larat und Sjerra) 171; Letti-Insulaner 21, 178; Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677; der Mandingo 23, 49; Marokkaner und Draa - Berber 21, 584/585. (Schilh Hadj Hamed) 582; Cliffand Cave-dwellers in Nord-Mexico 21. 535; der Nauru-Leute 28, 548; der Papua 23. 284; Samoaner 22, 388; der südamerikanischen Indianer 30, 110; von Togo-Leuten 26, 183. 28, 507; Anehó-Bursch Amussu (Togo-Land) 21, 543; Tucanos am oberen Amazonas 22, 599; Wadjagga (Ost-Africa) 21, 506. 507. 509; der Wei 23, 50, 52; Wei-Knabe Kui 21, 764; der Westafricaner 23, 52; africanischer Zwergvölker 22, 410; einer Bagelli-Zwergin 30, 531; der Kinder in der Karolinen-Anstalt zu Horn (Lippe-Detmold) 22, 474; der neugeborenen Neger- und Mongolen-Kinder 33, 204; als Rassen-Merkmal 33, 375; s. Farbe; Hautpigment; Pigment.

Haut-, Haar- und Augenfarbe in Ost- und Westpreussen 23, 774.

Hautflecken, dunkelblaue, bei Neugeborenen im Malayischen Archipel 32, 398; blaue, der Mongolen-Kinder 33, 184. 188. 208. 248. 393.

Haut-Grübchen, sacrale, beim Menschen 30, 142.

Hantkrankheiten: Darstellung einer, in einer altmexikanischen Hieroglyphe 31, 686; be: den Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 680.

Hautmensch, der 23, 684. 869.

Hautnarben als Stammzeichen der Zwergstämme in Guiana 28, 470.

Hautpigment, Bildung des 33, 204. 245; der Indonesier 32, 398; in einem Hautstück eines Kebu-Negers (Togo-Land) nur im Rete Malpighii 21, 774; des Semnopithecus 32, 398.

Haut-Stempel in America und auf den Canarischen Inseln 32, 506.

Hautstücke, tättowirte, von Europäern 29, 231. 328; eines Kebu-Negers (Togo-Land) mit Tättowirungs-Zeichen 21, 767. 774.

Hautverschiebung bei der Handstand-Künstlerin Petrescu 23, 199.

Hautwärmegrössen des gesunden, ruhenden, menschlichen Körpers 27, 704.

Havel (Fluss in der Prov. Brandenburg): Harpunen 22, 367; Netzstricker, Pfriem, Hirschhornhacke usw. 22, 367.

Havelberg (Prov. Brandenburg): menschliche Schädel und Knochen 22, 225; Gaumenwulst an Schädeln 26, 270; Schädel und Skelettheile 26, 257. 367; Urnengräberfeld 26, 368.

Havelland, Kr. Ost., Alterthümer 27, 334;
Bronze- und Eisen-Beilagen aus Brandgräbern von Vehlefanz 24, 464; s. Butterhexe; Ost-Havelland; Vehlefanz; Wagnitz.

Havel-Ufer bei Birkenwerder, Feuerstein-Geräth 26, 445.

Havrau, Böhmen, Vogelfigur 29, 257.

Hawaii, Mythe 25, 537.

Hawara (Fayûm, Aegypten): Ausgrabungen von Flinders Petrie 27, 473; Bildtafeln 21, 34. 35. 39. 41; Grabfeld an der Pyramide von, Mumien mit Bildtafeln 33, 259; Nekropole 21, 38. 24, 416. (Ausgrabungen) 28, 192; Pyramide 21, 34. 38. 423; s. Fayum.

Hawara-Schädel, Gaumen der 28, 207; Gesichtshöhe 28, 206.

Hazelius, Arthur, Stockholm + 33, 273. 445. Hazelius-Museum in Stockholm 30, 38.

Hebeammen bei den Basken 31, 292.

Hebräer, Hauskatze bei den 21, 555; s. Juden. Hebräisch: chatûl = Hauskatze 21, 569; — Ķěşî'ā, s. d.

Hebräisches Gewicht Schekel 21, 249. (Gold-Schekel) 263.

Hebräisches Maass-System zusammenhängend

mit dem der Ägypter, Babylonier, Griechen, Phöniker 21, 245/246.

"Heck" (untere Halbthür) an sächsischen Häusern in Klein-Horst (Hinterpommern) 21, 615.

Heckmännchen (Alraun) 23, 742.

"Heckschauer" im sächs. Hause Holsteins 22, 77, 78.

Heddernheim, römische Funde von, im Museum zu Frankfurt a. M. 28, 504.

Hedehusum auf Föhr (Schleswig): Bronzeund Eisen-Funde 22, 178—180; bronzener Bügel-Sporn 22, 178, 185, 194.

Hedersleben, Kreis Aschersleben, Prov. Sachsen, Hammer aus Grünstein 26, 102. 103; kupferner Meissel 26, 102. 103; neolith Grabfund 26, 102; Thongefüss 26, 102.

Hedin, Sven, in Ost-Turkistân 33, 152. Hedingen, Schweiz, Gräberfeld 23, 380.

Heegermühle bei Eberswalde (Kr. Obe

Barnim): Kindes - Schädel, Thongefäss-Bruchstück 22, 386; grosser Bronze-Fund 22, 386—387.

Heerd und Altar im alten Orient 34, 384; Feuerheerd: (Mittelpunkt des Wohnplatzes) 21, 190/191. (Haupttheil des Hauses; Secundar-Typen) 22, 582; im Föhringer Haus 22, 66; im sächsischen Bauernhause Holsteins 21, 184. 22, 77, 80; im Burgwall bei Gehren, Kr. Luckau 34, 41; in Löwinghiusern der Neumark 22, 529; im niederrheinischen Hause: (erdständigerFeuerheerd mitKesselhaken) 21, 186. (Kochheerd) 187ff.; im sächsischen Hause Hinter-Pommerns, im Kr. Greifenberg: (Klein-Horst) 21, 616, 617. (Kamp) 620, (besonderer vor der Altentheil-Stube) 621. ([Treptower] Deep) 622. (Gross-Horst) 624. (Holm) 624; in einem "Rauchhause" bei Modréa (öster-Küstenland) 21. 627: Kesselbaken im Schwarzwaldhaus in Marzell (Baden) 22, 567; - gemauerter Heerd: im Berchtesgader Gebirgshaus 22, 572, 573, 574; in den Häusern zu Kärnthen 22, 575. (in Millstatt in einem Rauchhause dort) 575; in Leysin (Waadt) 22, 581; s. Feuerheerd; Flêt; Kochheerd; - Heerd ohne Schornstein, s. Rauch-Abzug; "Rauchhäuser"; "Rôk-hiuser".

Heerd-Anlage: als architektonischer und

materieller Mittelpunkt des Hauses 22, 556; im sächsischen Hause 22, 556; s. Feuerheerd; Flêt.

Heerdfang im Hotzenhause (Baden) 21, 193/194.

Heerdfeuer: Art der Entzündung 22, 530; im sächsischen Hause 22, 556; [Für-] Stülp über dem, in Rastede (Oldenburg) 22, 558; im Löbauer Schlackenwall 32, 323. Heerdfeuer-Stelle: "Dingen" oder "Diggen" genannt in Kurslack (Hamburger Vierlande) 22, 563; in Neuengamm (ibid.) 22, 564.

Heerdkette im sächs. Hause Holsteins 22, 79; s. Kesselhaken.

Heerdraum des sächsischen Hauses ("Flêt") 21, 193; s. Flêt; "Infledde".

Heerdreste, vorgeschichtliche, bei Leddia (Kr. Ruppin) 21, 724.

Heerdstätten in Sambaquís 30, 459.

Heerdstellen, paläolithische, mit Asche, Kohle und angebrannten Knochen 34, 283; paläolithische von Taubach bei Weimar 24, 370; in Zarnekow, Pommern 32, 412. Heerlagerwall in den Gräften bei Driburg

28, 600.

Heerstrassen in Armenien 32, 143, 144; der Chalder 32, 53, 54; im Kaukasus 32, 48; alte, in Persien 28, 300; römische, von Châlons s. S. nach Augst 32, 173.

Heerwege, römische, in Nordwest-Deutschland 31, 454.

Heeselicht, Ostpreussen, Giebelverzierungen 29, 498.

Hefenkranz, Gebück 30, 387.

Hefteln, Gewandschmuck der Siebenbürger 30, 512.

Hegermühle, s. Heegermühle.

Hehllöcher zum Verbergen von Schätzen im Trierer Lande 34, 95.

Hehn, Victor † 22, 263. Heidarvígasaga 26, 42.

Heide als Stoff zur Biererzeugung 26, 567. Heidelbeere in Pfahlbauten 23, 104.

Heidelberg, neolithische Niederlassung 31. 566; Sommertags-Fest 27, 145; 69. Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte 1889 21, 467. (anthropologische Sektion) 728.

Heiden in den Haussaländern 23, 235. 236. Heide-Hebbel bei Haaso, s. Haaso.

Heiden-Kirchhof, Beelitzer 29, 435, 440,

- Heidenmauer bei Dürkheim, prähistorische Heiligenbeil, Kreis (Ostpreussen): Befestigung 28, 478, 568,
- "Heidensteine", vorgeschichtliche 22, 507. (bei Längholz, Cant. Bern) 512.
- "Heidenthor" in Carnuntum (Nieder-Österreich) 21, 719.
- Heidenthum: s. Germanisches Heidenthum.
- Heidenzeit, jüngste, in Dänemark 27, 568. Heidnisch, s. Germanisch-heidnisch.
- Heidnisch-germanische Denkmäler: Kartirung u, Bezeichnung im Reg.-Bez. Düsseldorf 21.
- Heidnische Gräber bei Bresnow (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754.
- Heidnische Stämme im Togo-Lande widersetzen sich anthropologischen Messungen 21, 414.
- Heikel, Dr. A. O., Mitglied der Expedition zur Erforschung der Jenisei-Inschriften
 - 21, 744.
- Heilbronn, Oberamt s. Gross-Gartach.
- Heilbuch des Paracelsus 23, 408.
- Heilig, Herme des h. Blasius, Gemme, Kunstgewerbe-Museum, Wien 23, 610,
- Heilige: als Schutzpatrone bei den Mohammedanern 21, 572; s. Heiligen-Grab; Heiligen-Köpfe.
- Heilige Bäume: in der alten civitas Stettin 22, 25; auf Cypern 31, 302; in Marrakesch 21, 586; s. Eiche; Nuna-Baum.
- Heilige Bücher, s. Heilige Schriften.
- Heilige Gefässe bei verschiedenen Völkern 27, 533.
- Heilige Handlung: Abmessung des Stadions in Olympia 21, 304; s. Opfer.
- Heilige Orte: in Tibet, der Mongolei und China 21,208; s. Awadh; Har-dvár; Heilige Stellen.
- Heilige Quelle in der alten civitas Stettin
- Heilige Schriften der Lamaïsten 21, 201. 203; s. Bibel; Neues Testament; Veden.
- Heilige Stellen (mahketak und hohotismaihisk) der Pima-Indianer Arizona's 21, 665; s. Heilige Orte.
- Heilige Tanz-Organisation kâ'kâ in Zuñi Heirathen bei den Basken 31, 292; der (Neu-Mexico) 21, 667.
- Heilige Thiere im alten Agypten, s. Hunde-Verehrung: Ichneumon: Katze.
- Heilige Wagen 27, 342.
- Heiliger Berg Kustup in Armenien 25, 69. Heiliges Feuer, Cultus 23, 379.
- Heiliges Ross in der alten civitas Stettin 22, 25,

- verzierungen 22, 264.
- Heiligenberg bei Gensungen, prähistorische Befestigung 27, 637.
- Heiligen-Grab: Aufhängen von Haarballen in der Nähe eines, in Marokko 21, 586.
- "Heiligen" Köpfe auf demGoldkreuz (Gisulf's?) von Cividale 21, 375, 376; s. Christus-Köpfe; Jesuskind.
- Heilighaltung der Maasse und Gewichte im Alterthum 21, 256; der Gypshügel in den Kirgisen-Steppen 21, 362; s. Gott-Heiligthum; heiten; Grab-Verehrung; Katzen-Verehrung; Religion; Verehrung.
- Heiligthum der Chalder 33, 296; der Despoina in Lykosura (Arkadien) 21, 416: s. Tempel.
- Heiligthümer der heidnischen Armenier 31.
- Heilkunst der Haussa (Africa) 23, 235; der Zuñi-Indianer (Neu-Mexico) 21, 667: s. Arzneimittel-Lehre.
- Heilmittel, Antimon als, im Alterthum gegen Augenkrankheiten 21, 336; bei den Tucanos am oberen Amazonas 22, 601; Knollenpilz als 24, 198; s. Arzneimittel; Medicamente; vgl. Prophylacticum.
- Heilquellen bei Maragha, Armenien 32. 49. Heilung von Knochenverletzungen bei Affen 27, 787; s. Fracturen (geheilte).
- Heiltsuk-Indianer, Sagen der 25, 468,
- Heimann, Ludwig + 29, 83, 580.
- Heimathkunde, brandenburgische 34, 259.
- Heimenschwand, Schweiz, Bauernhaus von 1386 25, 123; Berner Haus 21, 191,
- Heinrich I, von England; schuf die (angel)sächsische Elle 21, 319, 320.
- Heinrichshof (Kr. West-Sternberg): Gräberfeld mit ornamentirten Thou-Gefässen 22, 490-491; im südostbrandenburgischen Fundgebiet 22, 491.
- Heirath. Zähne werden erst gefeilt bei der, auf den Tenimber-Inseln 21, 170; s. Ehe; Mitgift-Anzeichen.
- Wilden Formosa's 25, 334; der Malepa 26, 70; s. Hochzeitsgebräuche.
- Heirathsstein am Hintersee, Ober-Bayern 26. 249; am Königssee 26, 252.
- Heiraths-Verbot unter den verschiedenen Casten auf den Kei-Inseln 21, 127.
- Heisterburg, die 24, 252. 25, 364. 571. Mauern in 24, 253.

Heiz-Vorrichtung in einem Gutshause der | Helm, Otto, Danzig † 34, 195. Mil'schen Steppe 30, 300.

He'k"cten, Indianersage 24, 65.

Hela, Westpreussen, die Anthropologen in 23, 746; Körperbeschaffenheit der Bewohner 23, 775. 800.

Hela. Halbinsel s. Ceynowa.

Heldensagen der alten Sachsen 26, 323; indische, im malavischen Wajang-Spiele dargestellt 22, 266,

Heldreich, v., Athen † 34, 331, 484.

Helena Antonia, bărtige Dame 31, 455.

Helenendorf bei Elisabethpol, Transkaukasien, Ausgrabungen 33, 82; Colonie schwäbischer Bauern 25, 66; Deutsche Colonie bei Elisabethpol, Sommerfrische 33, 79; Hügelgrab der Bronzezeit mit Bestattung 34, 137; Kurgane 34, 147; Kurgan mit Bronze- und Eisen-Funden und Ceder-Balkendecke 33, 146; Kurgane und Flachgräber 33, 83; prähistorische Funde 25, 67. Helenenhof (Ostpreussen): Giebelverzierungen

22, 264,

Helgoland, Ausgrabungen 25, 509. 543; Bronzen 25, 519; Bronzedolch 25, 518; Bronzewaffe 25, 511; Donnerkeil 25, 522, 558. 561; Feuerstein-Beile 25, 522; Flintbeile 25, 522; Flintgerath 25, 516; Flintsplitter 25, 511; Geologie 25, 524; goldenes Armband 25, 24. 524; goldene Spiralscheiben 25, 511, 513; Gypsplatten aus einem Steinkistengrab 25, 513, 521; Hügelgrab im Moderberg 25, 510; nachrömische Zeit auf 25, 524; Säbelnadeln 25, 519, 530; Skelet in Steinkistengrab 25, 518; Steinzeit 25, 523; Vorgeschichte 25, 500.

Hē'likiligyula und Lötlemā'k'a, Indianersage 25, 258,

Helix fruticum und H. hortensis, Gehäuse von, im Burgwall bei Hasken (Westpreussen) 21, 603.

Helix spelaea: fossiles Exemplar von Thiede (Braunschweig) 22, 364.

Helix variabilis Drapano von Hissarlik 22, 618. Helleborus als Pfeilgift 26, 275.

Hellenische Städte der kleinasiatischen Küste: Goldprägung 21, 270.

Hellespont: Konchylien-Arten 22, 471.

Hellfarbige Neger 24, 512.

Hellhaarige und Dunkelhaarige in den Tropen 33, 245.

Hellmühle, Kr. Ober-Barnim, Hügelgräber 30, 138.

Helm, Helme: in Africa 30, 192; griechischer, in Bosnien 23, 338; goldene, der früheren Bewohner von Columbien 32, 365: der Ja-unde, Westafrica 24, 209; aus der Hallstatt-Zeit in Krain 32, 594; alter, Lausitzer 31, 528; mit Federn und goldenen Augen, Altmexico 23, 125; der Mullas, aus Cement 34, 263; aus Kurganen Transkaukasiens 28, 100; der Schardana-Krieger 31, 361; und Waffen aus einem Hügelgrab bei Skutari 33, 51; aus einem Grabe bei Ulltuna, Uppland, Schweden 26, 316; s. Bronze-Helm; Silber-Helm.

Helmmasken, altmexicanische Vogelmasken als 21, 65.

Helmzier, goldene, von Michałków, Galizien 31. 511.

Helmholtz, v., + 26, 420.

Helmsdorf, Mansfelder Seekreis, Urnenfund 27, 702.

Helvetier und helvetische Münzen 27, 95; s. Nantuaten; Rhätier; Seduner; Weragrer. Helvetische Töpferwaare von Petinesca (Canton Bern) 22, 512.

Helvetisches Grab der mittleren Tene-Zeit in Hausen bei Windisch, Schweiz 27, 95. Helveto-Alamannen, Gräberfeld in Zürich 26.

Hemd der Kameruner 21, 542; s. Baumwoll-

Hemenway-Expedition (Chef Cushing) 21, 664. 667; Dr. ten Kate als Mitglied 21, 355; Hauptquartier Juli 1888 Zuñi in Neu-Mexico 21. 667: Seen-Gebiet Michoacan und Jalisco (Mexico) als Ziel 21, 668; Reisebericht des Herrn ten Kate 25. 121.

Hemiatrophia facialis an einem Schädel vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 387. 395.

ημίμναιον: δημόσιον ή. (altsyrisches Gewicht) 21, 274.

Hemmerich, Kr. Marburg, Steinhammer mit-Schaftrille 27, 692.

Hemmvorrichtungen an den Waagen im Alterthum 32, 330.

Henkel (an Thon-Gefässen, Urnen usw.). Ansätze als, an Gefäss von Čáslau (Böhmen) 21, 448; hornformige usw. Ansätze an Gefässen von Čáslau 21, (446.) 451; Ansätze an Urnen von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 723. 724; kleine (Oehsen) an Urne von Stassfurt (Prov. Sachsen) 21. 223; kupferrother von Ataschukin (Nord-Kaukasien) 22, 454; eigenthümliche, aus transkaukasischem Kurgan 30, 436; in Form eines weiblichen Kopfes, zu beiden Seiten mit Hundeköpfen geschmückt, an Bronzeurne vom Pichora, Böhmen 28, 542; altarmenischer Thongefässe, Hieroglyphen als Inhaltsangaben auf den 30, 586, 588; an altslavischen Töpfen 32, 492; durchbohrter, von Freesdorf, Provinz Sachsen 28, 407; horizontal durchbohrte 23, 78; hornförmige durchbohrte 23, 71; hornförmige vom Hanai Tepeh 23, 76; mehrfach durchlochte in Ostpreussen 23, 760; rechtwinklig zu einander stehende, an einem Thongefäss aus Peru 28, 565; senkrecht durchbohrte 23, 77; an Gefässen des Rössener Typus 32, 250; von Steinzeitgefässen in Pommern 23, 703; an Thon-Gefässen als Stammes-Eigenthümlichkeit 33. 281: an Thongefässen von Tordosch. Siebenbürgen 27, 127; s. Ansa; Ansätze; Bronze-Henkel: Ringhenkel: Topf, doppelhenkliger; Zapfen-Henkel.

Henkel-Bildungen an macedonischer Keramik 34, 77.

Henkelgefüsse: mittelalterliches von Dessau 24, 501; ornamentirte Thon-Schale von Karzec (Posen) 21, 457/458; Thon-Gefüss von Lebehn (Pommern) 21, 221; von Nakel (Mähren) 21, 431; Beisetzungs-Gefüss von Ostereistedt (Hannover) 21, 341; s. Gefüsse; Thon-Gefüsse.

Henkel - Künnchen, ornamentirtes, von Heinrichshof (Kr. West-Sternberg) 22, 490.

Henkel-Kanne und Tasse mit zwei Schnur-Oehsen von Haaso, Kr. Guben 32, 246.

Henkelkrug von Besinghy (Nord-Kaukasien) 22, 450; von Ataschukin (ibid.) 22, 457; von Čáslau (Böhmen) 21, 448; aus Thon aus einem Skeletgrabe von der Rehbacher Steige bei Nierstein, Reinhessen 34, 122; von Schussenried 32, 271; aus Zirknitz, Krain 32, 593.

Henkellose Gefässe von Lebehn (Pommern) 21, 221; s. Ansätze; Gefässe; Thon-Gefässe; Urnen.

Henkelschalen: von Beelitz (Kr. West-Sternberg) 22, 371; von Buderose (Kr. Guben) 21, 224; von Čáslau (Böbmen). ornamentirte 21, 448; von Giesensdorf (Kr. Beeskow - Storkow) 22, 488; aus Bronze von Mühlthal, Oberbayern 23, 824.

Henkelstück von Bergholz (Pommern) 21, 429; von Nieder-Schridlau (Westpreussen), mit Einkerbungen 21, 541; von Pogutken (Westpreussen) 21, 427.

Henkel-Tasse von Ögeln (Kr. Guben) 21, 225.
Henkel-Urne: von Leddin (Kr. Ruppin) 21.
721; von Stassfurt (Prov. Sachsen), mit kleinen Ösen-Henkeln 21, 223.

Henkel-Vorsprung, senkrecht gelochter, an einem Kurgan-Gefäss 34, 180,

Henna (Färbemittel) in Aegypten 23, 658; zum Färben der Hände und Füsse in Aegypten 26, 465.

Hennegau (Belgien und Frankreich): M\u00e4hewerkzeuge 22, 153. (Knie-Sense [Pik]) 156.

Hennegauer M\u00e4hewerkzeuge: (Sense im Hildesheimischen) 22, 320. (Versuche zur Einf\u00fchrung in England) 397. (verschiedene Ger\u00e4the in den Hamburger Vierlanden) 560; s. Sichte.

Henoch, Louis, Riese 28, 524, 584.

Henriettenhof, Kr. Neustadt, Westpreussen, Fibel aus einem Gesichtsurnen-Gr\u00e4berfeld 31, 146.

Hen-seï-seki (japanisch) = Lapis lazuli 21, 500.

Henszlmann, Emerich + 21, 108.

Hera-Cult 23, 333.

Herakles = Melkart 21, 304. Herbarium aus Chile 32, 491.

Herberstain's Angaben betreffs der Samogiten 29, 91, 379.

Herbitz (Böhmen): prähistorische Funde 21, 788-789; Steinbeile 21, 789; Topfindustrie in der Vorzeit 21, 789.

Herblinger Höhle am Dachsenbühl (Gemeinde Herblingen, Cant. Schaffhausen): Steinzeit-Grab und Röhrenperlen 21, 432; Grandriss als vorgeschichtliches Kartenbild der Gemeinde Alt-Herblingen und des Bezirks Reiat 22, 515.

Hercegovina auf der Ausstellung in Budapest 28, 571; Excursion 27, 351, 637; Fischfang durch Taucher 27, 645; Land und Leute 28, 157; Metall-Einlagen in Holz, Horn und Bein 29, 104; s. Vortrag; Weben.

Herculanum: Maassstäbe 21, 298. Hercules, s. Herakles. Hercules-Säulen 33, 200.

Hereró-Schädel 27, 73; Gesichtsbildung eines 27, 74.

Herir, Armenien, Sculptur 31, 417, 418, 488, 590.
Herkunft der Alsengemmen 25, 198; des
Caviars, der Hauskatze, der Smyrnaer
Teppiche" usw. usw., s. unter den betr.
Stichwörtern (Caviar, Hauskatze usw.);
der ägyptischen Culturpfanzen 23, 651;

der ägyptischen Culturpflanzen 23, 651; der Doppelluxte 23, 461; africanischer Glasperlen 23, 378. 401; der Malepa 26, 70; der Mannäer 26, 484; des Nephrits 23, 599; eines Papua-Knaben 25, 284; der Sanskrit-Arier aus Armenien und Medien 31, 478; des Stibium 21, 337.

Hermannshöhle im Harz, Thierreste 23, 352; Costüm-Fest in der 30, 502.

Hermannsrode (Vorwerk bei Krangen, Kr. Pr.-Stargardt): Steinkisten mit Urnen 21, 754

Hermannsschlacht 24, 252.

Hermaphroditismus: bei den Zuñi-Indianern in Neu-Mexico 21, 667; s. Ardhanārī išvara.

Herme des heiligen Blasius, Gemme, Kunstgewerbe-Museum, Wien 23, 610.

Hermelin in Preussen 23, 24.

Hermelin-Knochen in einer Bronze-Urne von Seddin 33, 68, in einer Leichenbrand-Urne von Seddin 33. 69.

Hermes-Säulen 33, 200.

Hermionen, Hermunduren 33, 200.

Hermit-Inseln, Blumen-Schmuck an Schädeln Verstorbener 33, 370; Verbrenung der Todten und Aufbewahrung der blumengeschmückten Schädel 33, 370.

Hermopolis, Aeg., Papyrus in Wien 26, 141. Hermunduren 33, 64. 200; s. Hermionen.

Herodot: βασιλήφος und μέτριος πῆχις 21, 310. 311. 312. 313; Bedeutung von αἰέλουρος, αἴουρος 21, 459; Katzenverehrung im alten Aegypten 21, 459; Gleichstellung der ägypt. Göttin Bast mit Artemis 21. 459; Erhöhung des Stadtbodens in Bubustis 21, 459/460; Einfall der Skythen in Asien 32, 46, ihre Marschrouten 48. Heroonpolis, Pithom-Stele 25, 316.

Heros Djinova(i)s, der neuentdeckte vorderasiatische 32, 42, 288.

Herpestes ichneumon, s. Ichneumon. — mungos Elliot (= H. pallidus Wagner)

= chines. Mêng-kuei 22, (149). 152. 153
Herren der Nacht bei den Mexicanern 30, 168-170.

Herrgottsstein im Fichtelgebirge 23, 718.
Herrljunga (Schweden): Bernstein-Perle 22, 272.

Herrnsheim, Prov. Rhein-Hessen, Rössener Typus 32, 242.

Herrscherbild in den Sculpturen von Boghazkoi, Cappadocien 33, 478.

Herste bei Cassel, alte Häuser 27, 634.

Herstellung der Mumien-Porträts in Fayum 27, 472; vorgeschichtlicher Thon-Gefüsse 34, 409; der Verzierungen und Inkrustationen auf spanischen Thongefässen 27, 240.

Heruler 23, 773.

Herzbeutel-Höhlen, Communication der, bei Xiphopagen 34, 246.

Herzgifte 26, 275.

Herzschlag der Indonesier 32, 398.

Herzthätigkeit, unterdrückte, bei dem Proteusmenschen 23, 683.

Heseke (Kr. Bersenbrück, Hannover): grosses Stein-Grab 22, 140.

Hesselő, Insel im Kattegat, Steinfunde 23, 74.
Hessen, Grossherogthum: Altenbauna, Fund
von Tridaena gigas 33, 221; Butzbach:
(Ausgrabungen) 25, 35. (hockendes Skelet)
24,548; celtische Elemente in 27,634; Fibel
mit Inschrift 29, 286; Flonheim und Mainz,
Doppoläxte 23,460; megalithisches Grab 24,
158; Schädel von Kl. Gerau und Butzbach 24,
548; Steinhämmer mit Schaftrille 27,692;
Steinzeit-Funde 31, 509; s. Bronzezeit;
Gehäuse; General-Versammlung; GrossGerau; Kirchberg; Klein-Gerau; Konchylien; Mainz; Ober-Olm; Regenbogenschüsseln; Rheinhessen; Schädel; Warteberg; Worms; Züscheu.

Hessen-Darmstadt, Grossherzogthum, Rössener Typus 32, 242; s. Rheinhessen.

Hessen-Kassel, s. Hessen-Nassau.

Hessen-Nassau; "Hexenringe" im Hanauischen. Nassauischen usw. 21, 354; Rössener Typus 32, 241; s. Kastel; Maden; Mattium; Metz bei Gudensberg; Nassau; Salburg; Taunus; Wiesbaden.

Hessische Holzbauteu 23, S27.

Hesterton (England): Thierhaute als Leichenbekleidung in den Barrows 21, 235. Heteradelpher Inder Laloo 23, 428, 869.

Heterogenie der Behaarung 23, 243. 31, 455. 33, 536.

Heterologe Polymastie 24, 509.

Heterotrope Retention des unteren linken

Eckzahns bei Cebus capucinus Geoffr. Hexenthurm in Prenzlau 34, 271. 21. 338.

Hethiter 24, 484. 31, 309; Volk westlich vom Euphrat 32, 62; in der Budak Owa. Cappadocien 33, 521.

Hethiter-Cultur in Klein-Asien 33, 476. Hethiter-Frage in Klein-Asien 33, 459.

Hethiter-Schuhe auf Cypern 31, 38.

Hethiter-Sculpturen in Uvuk, Klein-Asien 33.

Hethiter-Zeit, Hieroglyphen-Schrift und Keilschrift zur 33, 495.

Hethitische Fels-Inschriften: bei Bulgar Maden. Cappadocien 33, 501. 502; Gürün, Cappadocien 33, 502. 504; von Hissardiik, Cappadocien 33, 502.

- Königs-Stele in Bor, Cappadocien 33, 501. - Stele bei Bogtscha, Cappadocien 33, 500;

von Gürün, Cappadocien 33, 504, - Zeichen auf einem Commandostabe von

Kedabeg, Transkaukasien 31, 667. Hethitischer Siegel-Cylinder von Samsun.

Klein-Asien 33, 460.

Hetschburg, Weimar, Wallburg 28, 115.

Hettner, Trier + 34, 332.

"Heuberg": "Heuberg", s. Eiderstedter "Hauberg".

Heubronn (badischer Schwarzwald); alte Gebirgshäuser 22, 569.

Heuschrecken, s. "Hottentottengott".

Hewat's Silexsplitter - Funde bei (Ägypten) 21, 708/709.

Hexen in Albanien verlassen ihre Körper bei ihren Ausflügen 26, 560; in der Gegend von Bremen 23, 740; Donnerkeile gegen 25, 561; in der germanischen Mythologie 21, 352. (reiten auf Katzen oder verwandeln sich in Katzen) 463; auf Rügen 23, 448, 456.

Hexenbesen an Kirschbäumen 28, 372.

Hexenglaube in Westpreussen 28, 372.

Hexen-Probe, letzte in Ceynowa, Halbinsel Hela (1836) 26, 412.

Hexenringe auf Wiesen: (in Deutschland, Tirol usw.) 21, 352-355. (in England, Schweden usw.) 353. 354; das Gras dort von Schafen nicht gefressen 21, 354; 8. Fairy green; Grasfehle; Grasringe; "Hexentänze".

Hexentanz: Frauen als Katzen dabei 21, 463. "Hexentanze" (Hexen-Tanzplatze) = ringförmige Gras-Stellen: in Ober-Bayern Hilani, Gebäude-Bezeichnung in Sendschirli 21, 352; s. Hexenringe.

Hexen-Versammlungen im Gewitter 21, 463. Hexerei und Abwehr in Albanien 26, 560.

Heyden, August v., Berlin † 29, 236. 580. Hiawassee-Fluss, Tennessee, Wohnstätte am

24. 102.

Hiebflächen an abgeschlagenen (Schädel von Letti, Malay, Archipel) 21. 179, 180,

Hiebwunden, s. Wunden.

Hierakonpolis, Aegypten, Ruinen und Ausgrabungen 30, 181.

Hierarchie, lamaïsche 21, 202.

Hieroglyphen, ägyptische, "Käfer" als Darstellung des Männlichen 21, 336; des Gesichts, ägyptische 29,400; amerikanische, Prachtwerk des Duc de Loubat 30, 522; als Inhaltsangaben auf den Henkeln altarmenischer Thongefässe 30, 586, 588; auf Felswänden bei Boghazkoi, Klein-Asien 33, 469; auf dem Gefäss von Chamá, Guatemala 26, 373. 375. 573; auf Thongefäss von Coban, Guatemala 25, 374; altchinesische 21, 489, 490. (neben Jenisei-Inschriften in Ost-Mongolien) 745: hethitische 31. Maya- 27, 445. 31, 672, 679, 688; altmexikanische 30, 374; mexikanische 32, 189 ff.; kosmische, der Mexikaner 32, 430: des Morgensterns 30, 171; des Morgensterns und Tlauizcalpan tecutli 30, 363; von Palenque 34, 105; in monumentaler Weise durch ganze Figuren bezeichnet 32, 193. 198-206; der Multiplikandenzahlen der Maya-Monumente 32, 192-193; der Multiplikatorenzahlen der Maya-Monumente 32, 192-206, 206-219; der Zahl Zehn 32, 201, 202. und Pflanzenbilder 29, 393; s. Bilderschrift; Cartouchen; Chalchiuitl; Chinesische Hieroglyphen; Eins, Drei etc.; Mexico: Pinturas: Smaragd: Symbolische Figuren: Tages-Hieroglyphen.

Hieroglyphen-Band am Menché Tinamit 31, 677. 32, 221.

Hieroglyphen - Inschrift, ägyptische, betr. Antimon 21, 337.

Hieroglyphen-Platte des Leidener Museums 32, 224-227,

Hieroglyphen - Schrift und Keilschrift zur Hethiter-Zeit 33, 495,

34. 381.

Hildebrand, J. M., Nachrichten über die Ursache seines Todes 24, 445.

Hildesheim (Prov. Hannover): Alsengemme 25, 200; Mähewerkzenge: (niederländische "Sichte") 22, 153, 155. ("Bohnen-Sichte" mit Mat-Haken) 320; "Rolandshaus" 22, 319; alte Darstellung von Mähewerkzeugen am Rolandshaus 26, 449; Römer-Museum 34, 279; s. Hameln.

"Hilgen" (Art Dach-Raum über den Ställen) im sächsischen Bauernhause Holsteins 21, 184. 22, 81; vgl. "Hill(e)".

Hilgenstein bei Basdorf, Anhalt, Bronze-Depotfund 26, 328.

Hill, de, Theil des Hausbodens 23, 496,

"Hill(e)" (Art Dach-Raum über den Ställen im sächsischen Hause): Sach-Erklärung 22, 559; in Hinter-Pommen (Kr. Greifenhagen) Hängeboden für Torf: (in Klein-Horst) 21, 615, 617. (in Kamp) 620; in den oldenburgischen Ämtern Cloppenburg und Vechta 22, 558; im Rasteder Haus (Oldenburg) 22, 558; im Nähmer Hause (bei Osnabrück, Prov. Hannover) 22, 559; ygl. "Hilgen".

Himalaya, Desemer aus dem 32, 335, 336; Waldmesser aus dem 33, 345; Reise 32, 348, 476.

Himbeere in Pfahlbauten 23, 104.

Himeranthus runcinatus zu magischen Zwecken 23, 737.

Himmel, Besuch im: Bilqulasage 26, 286; Indianersage 27, 201; der Krieg mit dem. Sage 23, 548; Thiere im, Nordw.-Americ. Indianersage 23, 165; und andere Orte für Todte im alten Mexico 29, 610; und Unterwelten in Mexico 34, 462; s. Freudenhimmel.

Himmelfahrt des Bataker-Königs 24, 518.

Himmelsburg, bei Mellingen, Sachsen-Weimar 28, 116.

Himmelserscheinungen: Kenntniss bei den Babyloniern 21, 321,

Himmelsgott-Zeichen, Kreuz, von Tordosch, Tyrus, Hissarlik und Hoppenbruch in Westpr. 27, 619.

Himmelsrichtungen durch verschiedene Farben bezeichnet in Alt-Mexico 23, 116; sechs, in Alt-Mexico 31, 677; ihre Regenten bei den Mexikanern 30, 176—177; für die Katun-Viertel und ihre Monumente bezeichnend 32, 190—192.

"Himmelstrommel" des chines. und japan.

Donnergottes (Trommel mit Tomoye-Ornament) 21, 492. 493.

Hin, altägyptisches Normal-Hohlmaass 21, 644.

Hindelopen-Museum im Berliner Trachten-Museum 30, 563.

Hindenburg, Kr. Prenzlau, Burgwall 34, 274; alter Gobelin im Museum zu Prenzlau 34, 275. 278.

Hindenburg, Kr. Osterburg, Prov. Sachsen, Rössener Typus 32, 240.

Hindostaner aus Lahore 30, 85,

Hindostanerin, Nasen-Schmuck einer 30, 86. Hindu in Berlin 29, 312.

Hindu-Alterthümer des mittleren Java 24, 191.

Hindu-Cultur: Spuren auf javanischem Mauerwerk 21, 793.

Hindu-Niederlassung: Reste am Takoes und Kampar (Java) 21, 793.

Hindu-Tempel 24, 191; bei Bhavanyar, Kaschmir 29, 196; von Burubudur bei Djocjakarta auf Java, Photographien 24, 506.

Hinduthum in Indonesien 24, 231. 234.

Hink (Art Mat-Haken) in "Island" of Thanet (England) 22, 397.

Hinrichsberg (bei Stabersdorf, Schleswig-Holstein): Steingrab 21, 737.

magischen
lichen Malayischen Archipel 21, 169.
26, 286;
g mit den.
w.-Americ.
dere Orte
610; und
Sutrar transversa; Torus occipitalis.

Hinterhaupts-Indices: Schädel von den Tenimber Inseln und Letti (Malay. Archipel) 21, 171—179; Aschanti-Schädel 21, 778; Schädel vom Benne 21, 777, 779; Edu-Schädel (unterer Niger) 21, 776; Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21, 775, 779; Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 768. 771, 772; Schädel der Westkutste Nord-Americas (S. Barbara-Archipel, und Késkimo auf Vancouver) 21, 402/403; s. Basilar-Länge; Indices; Maass-Tabellen; Schädel-Maasse.

Hinterhauptslänge, s. Maass-Tabellen; Schädel-Maasse.

Hinterhauptsloch, Resection um das, an einem Skelet von Nakel (Mähren) 21, 431; verletztes, an Aino-Schädeln 25, 174; Ent-

- fernung von der Nasenwurzel, s. Maass-Tabellen; s. auch Foramen magnum.
- Hinterhauptsloch-Index: kein Stammes- oder Rassenmerkmal 21, 781: Aschanti-Schädel 21, 778. 781; Schädel vom Benue 21, 778; Efu-Schädel (unterer Niger) 21, 776; Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21, 775; Kebu-Schädel (Togoland) 21, 769. - 770. 772; westafricanische Schädel 21, 781.
- Hinterhauptsschuppe von Jaunde-Schädeln 29, 608; Schaltknochen und Vertiefung der, an Schädel von (Pommern) 21, 218; Verletzung wie beim Kopf-Abhauen (Schädel von Besinghy (Nord-Kaukasien) 22, 452; s. Manubrium persistens: Sagittal-Umfang: Maasse.
- Hinterindien, Canavalia-Bohne zur Bereitung von Schiesspulver 23, 678; Olshausen's Schenkung photographischer Aufnahmen 21, 628; das grösste buddhistische Heiligthum zu Rangun 28, 235; s. Birma; Kopf-
- Hinterlader-Flinten in Kamerun 24, 514.
- Geschütz aus Java 33, 249.
- - Kanonen im indischen Archipel 33, 249. Hinter-Pommern, s. Eiersberg; Greifenberg; Gross-Horst; Holm; Kamp; Klein-Horst; Pommern: Reval: Treptower Deep: Wacholzhagen.
- Hintersee, Ober-Bayern, Leichenbretter am 26. 254; das Teufelsloch 26, 252; Teufelsoder Heirathsstein am 26, 249.
- Hinzberg, der, Hügelgrab bei Seddin, Kreis West-Priegnitz 33, 64.
- Hippopotamus madagascariensis 28, 411.
- Hippotherion-Zähne in China und Japan als "Drachenzähne" 21, 493.
- Hippotherium antilopinum in Birma 26,427, 433. Hirhiri, vierte Kaste auf den Kei-Inseln 21, 127,
- Hirn als Specificum gegen Lues bei den Japanern 32, 549.
- Hirngewicht der Affen und des Menschen 27, 729; der Bulgaren 31, 478.
- Hirnschale, menschliche, in Čáslau (Böhmen) 21, 453; u. Unterkiefer, Herz und Hand eines Ermordeten von Togo-Land 24, 465.
- Hirnwindungen, Nomenclatur 25, 34,
- Hirsch, Aug. + 26, 82.
- Hirsch, Leo: Reise im Somali-Lande 21, 424. "Axt" von Ketzin 23, 459. Hirsch, Hieroglyphe für, auf trojanischem Thon- - Axthammer (Setzkeil) von Heidelberg
- wirtel 21, 420; der, in der Bilqulasage

- 26, 285; Indianersage 27, 193; der, holt das Feuer, Indianersage 24, 50; und Bär, Indianersage 25, 239; der, und die Wölfe, Indianersage 24, 49. 326. 27, 193; des Ostens und Nordens, Mexico 34, 455; der tanzende, Mexico 34, 453; s. Cervus; Edelhirsch: Thierfigur.
- Hirsch-Clan bei den Maricopa Indianern Arizona's 21, 666.
- Fell als Unterlage zum Schlafen im Apoyaos-Hause Nord-Luzon's 21, 677.
- Gehörn, bearbeitetes, im Stettiner Burgwall 21, 117.
- Geweihe als Hacken 24, 374; als Schlägel oder Hammer 24, 374; altes, aus dem Boden von Berlin 27, 425; aus der Spree 32, 283; paläolithisch bearbeitete 25, 329,
- Geräthe von Berlin 22, 523,
- - Hacke von Berlin 22, 523; s. Hirschhorn-Hacke.
- und Knochenstücke, bearbeitete, von der Hünen- oder Frankenburg bei Rinteln a. W. 29, 371.
- Jagd der Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 679; der Pápago-Indianer Arizona's 21, 666.
- Knochen aus den Höhlen von S. Canziano bei Triest 21, 421.
- Reste in Höhlenfunden 24, 85; in Steinzeitansiedelung 23, 86.
- Skelet von Trampe (Uckermark) 22, 477. - Sprossen als moderne Pferdegeschirr-
- verzierung 23, 407. - Zahn, Hängeschmuck aus einem, aus
- Böhmen 27, 354; durchbohrte, von Lengvel (Süd-Ungarn) 22, 112,
- Zinke als Pflanzstock in Kroatien 21, 51. Hirschberger, Traugott + 29, 84.
- Hirschbichl, Ober-Bayern, Felsenhöhlen am Fusse des 26, 251; drei wilde Frauen 26, 251.
- Hirschfeld bei Elbing, Westpreussen, Hirschhornhammer 23, 749.
- Hirschhorn ist Knochen 24, 449; gebranntes. als Ersatz für Salz bei den Indianern von Costa Rica 26, 76; s. Gehörn; Geweih; Hirsch-Gehörn; Hirsch-Geweihe.
- Artefacte von Vélém St. Veit. Ungarn 32, 360,
- 31, 572.

- Hirschhorn-Fassung von Steinbeilen aus Mainz | Hirth, Friedr.; (Rückkehr nach China) 22, (Hessen-Darmstadt) 22, 248; einer geschäfteten polirten Steinaxt aus dem Tumulus Schamiramalti, Armenien 33, 348.
- Gerath von Werschetz, Ungarn 23, 97.
- Hacke von Burgwall (Kr. Templin) 22, 367: oder -Keule von Stargardt (Kr. Guben) 21, 225.
- Hammer von Hirschfeld bei Elbing, Westpreussen 23, 749; von Klein-Czernosek a. d. Elbe 27, 685; aus einer Höhle von Nabresina, Triest 27, 340, 341.
- Harpunen mit Feuersteinzähnen in Ostpreussen 23, 755.
- Knöpfe mit ∨-Bohrung, aus schweizerischen Pfahlbauten 22, 287.
- Stange von Burgwall (Kr. Templin), mit angefangenem Bohrloch 22, 367; s. Geweihstangen.
- Stücke, verzierte aus neolithischer Zeit 24, 182; verziertes, walzenförmiges, mit Längs - Durchbohrung, aus Pfahlbauten des Laibacher Moores 32, 593.

Hirse, altestes Getreide 26, 604. 27, 342; Exportartikel in China 26, 605; auf Formosa 26, 606; geographische Verbreitung und Bedeutung für die älteste Cultur 26. 603; verkohlte, von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 627; in Java 26, 606; in der Karhofhöhle, Westfalen 26, 604; im Kaukasus 26, 605; Kleinasien 26, 605; und Getreide aus der Býčiskála-Höhle, Mähren 29, 342,

Hirsekorn-Ornament aus Knrganen 34, 151. 159, 169,

Hirsenspreu in einem Kurgan 26, 604.

Hirseopfer für die Göttin Pales 26, 607.

Hirten, s. ,, Burgemeister"; Pferdehirt; Rinderhirt; Schafhirt; Schweinehirt.

Hirten-Darstellung der Wanvakyusa, Deutsch-Ostafrica 32, 532.

Hirten-Gebräuche: in Westpreussen: (am 1. Mai in Fersenau, Kr. Berent) 21, 750, s. "Rogallen"; (in Zarnowitz, Kr. Neustadt) 751/752. (verschiedene Lage beim Vieh-Hüten) 752; in Padrojen (ostpreuss. Kr. Insterburg) 21, 751.

Hirten-Stock (mit oder ohne Klingel) der westpreussischen Hirten 21, 749.

Hirtenvolk, prähistorisches, beiCáslau(Böhmen) 21, 453,

Hirtenwesen auf der Ausstellung in Budapest 28, 569,

225. (Versetzung nach Formosa) 472. (Mitarbeit dort am neuen Amts-Sitz Tamsui) 586.

Hispanien: s. Spanien.

Hissardiik, Cappadocien, hethitische Felsen-Inschrift 33, 502.

Hissarlik (Troja): Bedeutung des Namens 22, 335; neueste Phase in dem Streit um die Deutung Hissarliks 22, 127-130; als "Feuer - Nekropole" (4. Sendschreiben Bötticher's) 21, 785; Ausgrabungen 25, 210. 227, 306, 321, 369, 543, 26, 196, 317, 368; von Schliemann 1890 beabsichtigte Untersuchungen 21, 726; Ausgrabungen Schliemann's 1882 und 1890 22, 332, 333, 335, 336. 337. 338. 339. (Besuch des Kronprinzen von Italien) 334; Fortgang der Arbeiten Schliemann's 1890 22, 349-352. 395 bis 396,468-470; Schliemann's Ausgrabungen: (Eulengesichts - Vase mit Athene's Ägis in Schärpen-Form [aus früheren Ausgrabungen]) 22, 471-472; letzte von Schliemann (1890) 25, 136; Schluss der Ausgrabungen 27, 284, 754; Bergkrystall 25, 308; erweiterte Untersuchung des Burgberges beabsichtigt 21, 648; Bemerkungen R. Virchow's über den "Burgberg" 22, 335-339; internationale Conferenz 1890 22, 332-334; angebliche Eisenobjekte aus der zweituntersten Ruinenschicht 29, 500; Schliemann's Expedition 1889 (mit Hauptm. Bötticher usw.) 21, 726; Fibel mit Aufschrift 29, 288; Gefässe vom Branowitzer Typus 27, 123; lydische Gefässe 25, 306; Gräber 25, 26, 319; Gräberfeld mit platyknemischen Tibien 22, 343; Hakenkreuz in 25, 307. 308. 31, 345; Hausbau 22, 339. 340; Idole in 25, 307; griechische (auch bisher unbekannte) Personennamen einer Inschrift 22, 470; Jadeit-Beil von 25, 308; ägyptische Knochengeräthe 23, 412; gesammelte Konchylien 22, 470-471. (Helix variabilis Drapano) 618; Kreidefüllung in Verzierungen von Thonscherben 25, 308; Leichenverbrennung nicht nachgewiesen 22, 333. 334. 343; Mauern 22, 338, 340; Mykene-Schichten 26, 368; mykenische Topfwaare 26, 317; Pfriemen von Knochen 25, 307; Photographien 23, 348. 469: Platten-Gräber mit Skeletten 26, 319; (verkohlte) antike Samen aus

Saubohnen, Erven) 614-618. (Fumaria parviflora Lamarck) 615. 618, 619. (Momordica elaterium-Samen) 619. 620; Säule mit Inschrift 26, 318; Schädel von 28, 125; Schenkung des Landes von, an das Kaiserl, Ottomanische Museum 30, 29; Schnurornament in 25, 306; Steinbeile 25, 307; Steinhammer mit Schaftrille 27, 137; Stürzdeckel 23, 77; Thongefäss mit Fingernagel-Eindrücken und spiraligen Auflagen 25, 306; weisse Inkrustation auf Thongefässen 27, 123; Thonwaaren aus 25, 306: Töpfer-Waare 22, 338; archaische Topfscherbe 23, 812; s. Ansiedelung; Band-Keramik; perioden; Buckel-Keramik; Ilios; Jüdisch; Megaron; Mykenisch; Ornamentik; δσπρολέων; Schenkung; Schichten; Spinnwirtel; Terrassen; Troas; Troja; Wellenlinie.

Historischer und archäologischer Congress 1890 in Lüttich 22, 395; s. Prähistoriker-Congress.

Historisches Museum, Moskau 23, 415.

Hitze-Einwirkung auf Thier-Knochen 22, 119. 120. 123.

Hlassa (Tibet), s. Lhassa.

Hobel aus Stein, Anhalt 26, 329.

Hoch, das spitze, bei Latdorf, Anhalt, Steinzeitgr\u00e4ber 24, 186.

Hochäcker in Ostpreussen 23, 790.

Hoch-Brücke an Gebirgs-Häusern, s. Brücke. Hoch-Kelpin, Kreis Danziger Höhle, Westpreussen, Kammzeichnung auf einer Urne 31, 150.

 Hochlinde in Evessen, Braunschweig 30, 504.
 Hoch-Paleschken, Kreis Berent, Westpreussen:
 Aberglaube betr. ringförmiger Stellen im Graswuchs 21, 352; Moorbrücke 31, 114.

Hoch-Redlau, Kr. Neustadt, Westpreussen, Gesichts-Urne mit Fibel-Darstellung 31, 134.

Hoch-Rillen, s. Ornament.

Hochstetter, Ferd. von, Verdienste um das Wiener Hof-Museum 21, 715. 716; † 21, 715.

Hoch-Stüblau (Kr. Pr. Stargardt): Steinkisten-Grüber mit Urnen; Urnen mit Leichenbrand und Knochen-Resten; Schüdelstück; Kinderzühne; Beigaben: Bronze-Draht; Glasschmelz; Glas-Perlen; Ring-Stücke; Bronze- und Eisen-Ringe 21, 754—756; Urnen 23, 186.

den Ruinen 22, 614—620: (Weizen, Erbsen, Hochzeit bei den Apoyaos in Nord-Luzon Saubohnen, Erven) 614—618. (Fumaria 21, 680.

Hochzeitsbrauch, Ausmalung der Diele, Hannover 28, 589.

Hochseits-Gebräuche der unteren Volksklassen der Stadt - Araber und Fellähin in Ägypten 26, 464; in der Cassubei 28, 366; der Guaycurus 23, 25; ilocanische (Philippinen) 23, 436; auf Neu-Guinea 32, 414; der Orang Benua 23, 833; in Transkaukasien 30, 325.

Hochzeitsnacht der Japaner, Tabu-Wörter in der 29, 91.

Hochzeitstracht 23, 321.

Hocken bei Unterredungen usw. (Gebrauch in Marokko) 21, 575.

Hockendes Skelet von Butzbach, Hessen 24, 548.

Hocker 22, 102; in altägyptischen Gräbern 31, 540. 548; das Knie japanischer 32, 385; in einem Kurgan 34, 149. 152. 161. 182. 184; in Kurganen von Schuscha, Transkaukasien 26, 226; in Steinkistengrab von Coban, Guatemala 25, 377.

- liegende 24, 182, 186; in altägyptischen Grübern 29, 133, 276; in den Höhlen der Balzi Rossi 30, 247; in den Höhlen von Finale 30, 247; in Böhmen 29, 43; in einem Kurgan 33, 95, 34, 154, 157, 177, 180; und sitzender, in einem Kurgan-Grabe 33, 131; von Lobositz, Böhmen 27, 354; in Oetpreussen 23, 754; von Rössen 32, 238; von Straubing, Bayern 32, 258; in Ungarn 23, 93, 97; neolithischer, aus Ober-Aegypten 33, 34; ans der Steinzeit bei Worms 29, 165, 465; von Želenic bei Schlan, in Böhmen 27, 459.

- Sitzen der 34, 34.

sitzende, in Kurganen 33, 101. 106. 110. 118. 143; Transkaukasien 33, 97. 98; von Gross-Czernosek, Böhmen 27, 354; von Klein-Czernosek a. d. Elbe 27, 688; in Steinkistengräbern Transkaukasiens 28, 398; in Thongefässen aus dem Kurgan Kala-Tapa, Kaukasus 30, 317.

und gestreckte Skelette in Kurganen 34,
 146; s. Hockerin; Liegende Hocker.

Hocker-Bestattung bei den Australiern 33, 524; Bedeutung der 33, 522; auf Cypern 32, 401.

Hocker-Gräber von Klein-Czernosek a. d. Elbe 27, 686; in Böhmen 32, 181, 188; von in Italien 32, 546.

Hocker-Gräberfeld der frühen Bronzezeit von Straubing, Bayern 34, 217.

Hocker-Skelette in einer Höhle bei Mentone 34, 291; in einem Bestattungsgrab aus der Bronzezeit, Helenendorf, Transkaukasien 34, 138; in einem Kurgan, Transkaukasien 31, 249. 265. 268. 271; der Steinzeit, weite Verbreitung 32, 408; in Latène-Gräbern 32, 425. Hocker-Skelet-Grab von Remedello, Italien

33 523.

Hocker-Stellung der Indonesier 32, 398. Hockerin: Skelett von Nakel (Mähren) 21,

431. Höckert, Studiosus, †. 21, 412.

Hodéjic, Mähren, geschweifte Becher 26, 468, έδος άθανάσιας 24, 29.

Hoeven, van der, s. Van der Hoeven,

Hof i Vopnafirdi, Island, Tempelruine 26,

Hof des Schweizerhauses 21, 192: "Hof" als Ansiedlungsform 22, 582 (vgl. Einheitshaus); s. Bauern-Haus; Bauern-Hof.

Hofanlage auf der kurischen Nehrung 23. 793; litauische 23, 799; nordschleswigische 22, 535.

Hofdame, chinesische, des Mittelalters 29, 88. Höfe, fränkische der Altmark 23, 682; keltische in Citania, Portugal 28, 53,

Hof-Museum, Naturhistorisches, in Wien: sein Vorgänger das Antiken-Cabinet 21, 716; Anregung und Leitung des Baues durch Ferd. von Hochstetter 21, 715; Ordnung der verschied. Theile durch von Hauer 21. 715; Ordnung seines Verhältnisses als Central-Museum gegenüber den Landes-Museen durch von Hochstetter 21, 716. Hofraum der Bauernhäuser bei Elbing 24, 83.

Hofby (Schweden): goldener Eid-Ring 22,

Hoffmann, Walter J., Mannheim + 32, 167, Hoffory, Julius, Berlin + 29, 207.

Hofgeismar, Prov. Hessen-Nassau, Rössener Typus 32, 241. 33, 415.

Hofstadir, Island, älteste Thingstätte 26, 143. Höft, F., Berlin + 34, 49.

Hofteigur, Island, Tempelruine 26, 147.

Höftgrube, Kr. Neuhaus a, d. Oste, Thongefäss mit Harzausfüllung der Ornamente und Steingeräthe aus einem Steinkammer-Grab 30, 547.

Libice in Böhmen 32, 186; der Steinzeit | Hoftott, Tempelruine auf Island 26, 143, Hogen (Bohuslän, Süd-Schweden): Bernstein-

Knopfe mit \/-Bohrung 22, 287, 288: Beziehung zu den westbaltischen Knöpfen 22, 289.

Höhbeck, der (bei Lenzen, West-Priegnitz): Feuerstein-Pfeilspitzen und Bronze-Pfeilspitze 21, 763.

Hohberg-Typus (Schädel) 21, 330.

"Hohe Stein", der, von Döben bei Grimma, Kgr. Sachsen 33, 194.

Höhe des Gesichts, der Nase, der Ohren und der Orbitae, gerade H. des Schädels: s. Kopf-, bzw. Schädel-Maasse; - H. des Kinns, des Knies und im Sitzen, s. Körper-Maasse; - H. des Körpers, s. Körper-Grösse; - s. auch Maass-Tabellen.

Höhen-Indices, s. Chamae-, Hypsi-, Orthocephalie; Längenhöhen-Indices; Ohrhöhen-Indices.

Höhenzahl des Körperge wichts der Amazonen und Krieger von Dahome 23. 110.

Höhen-Ansiedelungen 31. 506.

Hohenbüchel, Oberpfalz, Bayern, Hügelgräber 23, 363.

Hohenleuben, Jahresversammlung des Vogtländischen alterthumsforschenden Vereins 25, 311. 27, 458. 30, 412. 33, 404; s. Versammlung.

Hohen-Lübbichow (Neumark): Laubenhäuser 22, 529,

Hohenstadt, Mähren, deutsche Sprachinsel 29, 208.

Hohenwalde (Brandenburg): hohler goldener, Eid-Ring 22, 296.

Hohenwatzen, Kr. Königsberg i. N., Gürtelhaken 30, 226.

Hohen-Wutzow, Kr. Königsberg i. Neumark, eiserne Mittellatène-Fibel 31, 143.

Hohenzollern, Grabhügel in 32, 484; Vilsingen. altgriechische Bronze-Kanne 32, 482. Hohenzollern - Sigmaringen, Habsthal,

historische Wollgewebe 21, 244.

Höheres Wesen anerkannt von den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 681; s. Gottheiten.

Hohläxte, schuhleistenförmige, von Siebenbürgen 27, 135.

Hohlcelte: Bronzenachguss 23, 80; mit Oehr, v. Vogelsanger Walde bei Elbing, Westpreussen 29, 124; bronzene, mit Ochr. von Karmine (Schlesien), 21, 356; mit Ochr aus Bronze, mit brauner Patina, von Ketzin 23, 457; aus Bronze von Milow 23, 277; Bronze- von Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 69; aus Ungarn 24. 572; s. Bronze-Celte.

Hohl-Halbkugeln aus Bronze, von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 444.

Hohlkiste im Hügelgrab bei Kuckers (Ost-Preussen) 21, 522.

Hohlknöpfe aus einem Kurgan 33, 139; Bronze-, mit gebogenem Bügel aus einem Grabe von Helenendorf, Transkaukasien 34. 139; s. Bronze-Hohlknöpfe.

Hohl-Kugeln, bronzene, von Tscheghem (Nord-Kaukasien), als Schmuck - Kettchen 22,

Hohlmaasse: Ableitung 21, 247; Beziehung zu Längenmaass und Gewicht 21, 292, 293, (im babylon, u. im ägypt, System) 305. (in metrischen Systemen) 631; Basis für das babylonische 21, 307; altägyptisches 21. 644. 645; reiches Material vorhanden über antikes 21, 326: babylonische 28, 439; und Gewicht in Babylon 27, 434; s. Amphora; Artabe; Hin; Keramion: Liter: Metretes.

Hohlmeissel von Liepnitz-Werder bei Bernau 28, 128; aus Kieselschiefer (Türmitz, Böhmen) 21, 792.

Hohlperlen von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 427.

Hohlschaber, herzförmige, von Theben 34,

Hohlwulst, bronzener, von Warbende 32, 412. Hohlwülste, gegossene und getriebene, Pommern 24, 361.

Hohle slavische Schläfenringe 24, 475.

Höhlen mit Kartenzeichnungen 23, 238; Bezeichnung der, auf den Karten im Reg.-Bez. Düsseldorf 21, 468; Neueres über die Bedeutung und das Zeitalter der 22, 514-515; bewohnte der Vorzeit: (Freudenthaler Höhle [Schweiz]) 23, 238. 239. (v. Ligerz (Schweiz) mit Kartenzeichnung) 23, 240. (Schaffhausen) 23, 237. 238. (Thaynger- (Schweiz)) 23, 239. 240. 719. (v. Twann (Schweiz) mit Kartenzeichnung) 23, 240; Webe-Geräthe in frankischen 21. 237: Röhren-Perlen aus Stalaktiten in mährischen 21, 433; von Arghaneh, Armenien 32, 141; der Balzi rossi, Riviera, Skelette der paläolithischen Zeit 24, 288. 292; Baoussé-Roussé bei Mentone, Skeletfund 25, 385; Brasilien, Begräbnissplätze 24, 502; südbrasilianische, und Rück- Höhlencultus in Guatemala 26, 578. Ethnol. Zeltschr. Gen.-Register.

stände der früheren Bewohner 24, 503: von S. Canziano (bei Triëst) mit prähistorischen Funden 21, 421, 29, 225; (s. auch Duomo Svetina; Grotta Tominz); auf Cuba 25, 365. 26, 325; bei Finale, Riviera 30, 247; von Genefic, Armenien 32, 146; von Grabovizza und von St. Canzian im Litorale 23, 31; des Harzes 30, 497, 500; am Hirschbichl, Ober-Bayern 26, 251; Karhofhöhle, Westfalen, Hirse in der 26, 604: in Mähren 29, 332, 337: von Mentone. Skelet-Funde 34, 290; von Nabresina, Triest, halber menschlicher Oberkiefer mit Milchgebiss, Hirschhornhammer 27, 340, 341; auf Nauru 28, 546; mit Skulpturen und Keilinschriften in Persien 28, 300; "Piedra pintada" in Central-America mit Felszeichnungen 31, 631; bei der Rosstrappe 23, 723; bei Rübeland im Harz, Knochenfunde 23, 351; von San Sebastian, Venezuela 23, 253; von Shitar etc., Armenien 32, 148, 149, 151; Thaynger, Kartenblättchen 23, 239. 719; von Thiede bei Braunschweig 21, 363; bei Triest 25, 37; auf Marinduque (Philippinen), Schädel 21, 49; in Transvaal, Schädel 27, 69; bei Zimbabye (Süd-Africa) mit Inschriftsteinen, von den Matabele erwähnt 21, 739. 741; der Cliff-dwellers in Chihuahua (Mexico) 21, 629; im Kalkgebirge bei San Sebastian (Venezuela) 21, 652; s. Bilsteiner Höhle: Býčiskála-Höhle; Eberhardthöhle; Felsenhöhlen: Forqueta-Höhle: Freudenthaler Höhle; Gräberhöhlen; Grotte; Herblinger Höhle (am Dachsenbühl); Kessler-Loch (bei Thayngen); Knochen-Höhlen: Opfer-Höhle: Šipka-Höhle.

Höhlen-Anlagen in Ost-Turkistan 33, 155. Höhlen-Ansiedelungen bei Schuscha, Kaukasus 30, 296.

Höhlenbär und Mensch im Diluvium von Mähren 26, 426; -Hyäne, -Löwe, -Wolf und -Fjellfrass in Mähren 29, 339; Periode der, in Braunschweig 30, 500; in Mähren, kranke Knochen 27, 706.

- Kiefer, Hämmer aus 30, 501.

- Knochen aus der Bilstein-Höhle (Westfalen) 21, 339.

Höhlenbauten in Armenien 31, 596.

Höhlenbewohner auf Formosa 25, 335; prähistorische, in Malacca 23, 832; s. Cave-dwellers.

Höhlen-Dorf Digh in Transkaukasien 34, 190. | Hoinmannlein (deutsche Mythologie): ihr Höhlen-Fauna des Harzes 30, 501.

Höhlenforschung 26, 500.

Höhlenfunde, Hirschreste in 24, 85; Knochen-Nadeln 21, 229; Knochenpfeife 24, 85; Knochenwerkzeuge 24, 85; aus den Balzi Rossi bei Mentone 30, 243; Brasilien 24, 502; von Chipolem 27, 777; in Süd-Frankreich 34, 324; in Rübeland, im Harz 30, 501, 502; von Kostelik, Mähren 23, 174; von Krakau 23, 175; von Kulna, Mähren 23, 175; bei Mentone 32, 402; von Peniche 28, 56; in Portugal 28, 55; Schweiz, Feuersteinwerkzeuge 24, 85; Sipka (Mähren), Unterkiefer 23, 177; in Spanien 28, 50; aus Westfalen 27, 680; s. Kochheerd.

Höhlengicht der Bären 27, 706, 791.

Höhlengötter in Guatemala 27, 777.

Höhlengräber in Australien 33, 525; auf den Cook-Inseln, Moorea und Tahiti 29, 313; auf den Marquesas-Inseln 28, 464; auf Tahiti 28, 465.

Höhlen-Grundrisse als Kartenbilder der umliegenden Bezirke oder Gemeinden 22, 514-515; s. Freudenthaler Höhle; Herblinger Höhle; Kessler-Loch.

Höhlenkloster Kjegart in Armenien 25, 72. Höhlenlöwe s. Felis spelaea; Löwen-Reste. Höhlen-Museum in Rübeland 30, 501.

Höhlen-Stadt bei Matiaut, Armenien 31, 585: beim Dorf Wank, Armenien 31, 579; s. Uplistziche.

Höhlen-Städte, altarmenische 31, 488. 596; der Georgier 31, 599. 32, 436. 437; grusinische und mesopotamische 31, 614.

Höhlen-Thiere: fossile Knochen von Thiede (Braunschweig) 22, 363, 364.

Höhlen-Wohnungen in Ani, Transkaukasien 34, 237; altarmenische 31, 488, 598; der Chald bei Trapezunt 31 580; prähistorische. in Ligurien 32, 406; bei Pisagua, Süd-America 34, 197.

Höhlenzimmer-Anlage in Inê-î und Melekôb, Cappadocien 33, 518.

Höhlungen in bearbeiteten Rhinocerosknochen 29, 334.

Hohnsleben, Braunschweig, Reihengräberfeld 28, 406.

Höhnstedt, Grafschaft Mansfeld, Kupferdolch 32, 571.

Hóhotismáihisk ("Ort des Steinwerfens") hl. Stätte der Pima-Indianer Arizona's 21.665. Tanz 21, 353.

Hoisbüttel (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisen-Stein 22, 399, 400, 401.

Hölenhugh auf Amrum, Schleswig, prähistor, Gräber 32, 69.

Holland, Alsengemmen 25, 197, 199; Ausflug nach 34, 216, 269; gewellte Bronze-Urne von Nijmegen 29, 450; alte Häuser 21, 186. 190; Museum in Leiden 29, 85. 358; Sinter Klaasje (Nicolas) 26, 557; weisse Ausfüllung auf Thongefässen 27, 122; s. Bessebuuren; Birdaard; Hindelopen-Museum ; Jubilaum ; Leiden; Limburg ; Niederlande: Niimegen: Roggenkorn-Gemmen.

Holländisch-hannöversches Pfund 25, 25. Holländischer Dampfer im Verkehr mit dem östlichen Malayischen Archipel 21, 669; s. Dampfer-Verbindungen.

Hollandisches Pfund Troy: (= babylonische Mine gemeiner Norm) 21, 263. 268. (Werth in ägyptischen Lothen und in Grammen) 268.

Holle, s. Frau Holle.

Hollenzopf, Gebäck 27, 479.

Höllenzopf = Hollenzopf 25, 279. 559.

Hollister, Dr., archäologische Sammlung dess. in Scranton, Pennsylv. 24, 501.

Privat - Sammlung dess, betr. Hollitzer: Carnuntum (Nieder-Österreich) 21, 719. Hollmann, Landgerichtsrath, + 21, 465. 725. Hollunder, Gruss vor dem 26, 309,

Holm (Kr. Greifenberg, Hinterpommern): Bauernhöfe mit alten sächsischen Häusern ("rôk-hiuser") 21, 624.

Hologasta (= Wolgast in Pommern): als urbs 22, 24; als civitas 22, 26; Tempel des Gerowit; Einführung des Christenthums 22, 26.

Holstein: Aberglaube betreffs Grenze und Hufeisen 22, 401, 402; Abstammung der Inselbewohner 23, 499; alte Bauernhäuser 21. 183. 184; sächsisches Haus in Ost- und West-H. 22, 75-82. 530; Marsch-Haus und Marsch-Hof 22, 82; das "(nord)friesische" Haus in West-H. 22, 530-536; Soden-Belag des Dachfirsts 22, 556; Benennung eines Haustheiles 26, 477; Bernstein-Fundgebiet und -Funde 22, 271. 274; tonnenförmige Bernstein-Perlen 22, 290; Bronzeschwert im Museum zu Lübeck 29, 222; Bronze-Zierplatte 21, 431; an-

25, 107; eisernes Tischmesser von Aspern (v. 1689) 21, 241; friesische Sprache in 23, 511; Gagelstrauch (Myrica Gale) als Bierzusatz 26. 564; getriebene goldene Gefasse 22, 291, 293; Gruss vor dem Hollunder 26, 309; Näpfchen- und Schalenstein 23, 252: Rauchhäuser 23, 494: Scheiben-Fibel von Tinsdahl a. d. Elbe 31, 143; Steinalter-Gräber unter Boden-Niveau und ohne Steinkammer 21, 468; Travenort, ornamentirtes Knochengeräth 24, 249; Zwergenpaar 25, 30; s. Aalhoop; Aasbüttel; Appelhof; Bendorf; Berensee; Besdorf: Bondenschiften: Bunsoh: Cimbrische Christinenthal: Halbinsel: Depenau; Dithmarschen; Drage; Einfeld; Gönnebeck: Gowens: Grevenkrug: Grünenthal; Grünenthal-Albersdorf; Holstennindorf; Hüttblek; Kaaks; Keller; Kiel; Lütjenbornholt; Meldorf; Merik-Pflanze; ?Monkeloh?; Neumfinster; Örsdorf; Ostenfeld; Pahlkrug; Porst; Quistenhof; Ratjendorf; Rendsburg (Kreis u. Stadt); Rott; Schellhorn; Schleswig-Holstein; Schönkirchen; Schülp; Stolper See; Süderholm; Thaden; Thorsberger Moor; Tinsdahl; ?Wagrien?; Warringholz: West-Balticum: Westorf: Winnert; Wittbeck; Wittenborn-Segebeck. Holstennindorf (Holstein): Steinzeit-Grab mit Beigaben 21, 472.

Holnb, Emil (Wien), Süd-Africa-Reisender, Sammlung 25, 132; todtgesagt 34, 31; noch am Leben 49; † 103; s. Sammlung. Holz, Feuer machen durch Bohren eines, beiden Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680; Spielzeug und Zierath in Aegypten zum Theil aus 21, 700; in den Ruinen von Zimbabye 25, 290; s. Bambn; Baumstämme; Brennholz; Bretter-Reste; Eichenholz; Farbholz; Flechtarbeiten; Grabestöcke; Hölzern . . .; Lanzenschaft; Lärchenholz; Metall-Einlagen; Rinde; Rohr; Rost aus Eichbäumen; Stöcke.

- Alterthümer aus Peru 28, 565.
- Arbeiten von Cypern 23, 39; Flensburg
 29, 459; der Haussa 23, 234; aus Ost-Africa 25, 477.
- Architectur in Sendschirli 26, 492.
- Armringe aus Kano (Nigergebiet) mit Metall-Einlagen 29, 108.
- Asche: Schicht im Hanai-Tepe (Troas) 22, 130.

- gebliche Eisenfunde in Steinzeitgrübern Holz-Balken in einem Schlackenwall bei Löbau 25. 107: eisernes Tischmesser von Aspern 32. 318.
 - Bau: alemannisch-schweizerisches Gebirgshaus 21,626; rhätoromanische Scheune 21, 626; im rhätoromanischen Hause 22, 321; reiner Holzbau der Walser in Obermutten 22, 322; s. Blockwerk-Bau; Pfähle; Pfählbauten; Pfahlrost; vgl. auch Fachwerk-Bau.
 - Bauten, hessische 23, 827.
 - Bauwerke der Chalder 27, 605. 607.
 - Bildtafeln am "Rolandshaus" in Hildesheim (Hannover) 22, 319/320.
 - Boote in Begräbnissen Russlands 23, 419.
 Conservirung 31, 576.
 - Constructionen im Schlackenwall Stromberg bei Löbau 32, 320.
 - Deckel einer hörnenen Schnupfdose aus Balga (Ost-Preussen) 21, 602.
 - Drucke in unbekannten Sprachen in Ost-Turkistån 33, 151, 152.
 - Faser auf einem rothgefärbten Buli -Schädel 32, 310.
 - Fässchen mit hohlen Knochenansätzen zum Wassertrinken in Tirol 26, 594.
 - Figuren aus Kamerun 31, 632; (Ahnenbilder, waluta) aus dem Malayischen Archipel 21, 124.
 - Gefässe: aus einer norwegischen Grabkammer 32, 585; von Salomons-Inseln 24, 227; figural verziertes, von Simbabye 26, 444.
 - Geräthe, bosnische, Metall-Einlagen auf 29, 104; in einem Grüberfund von Oberflacht 24, 510; (Mausefalle? Kuhglocke?) von Zielenina (westpreuss. Kr. Berent) 21, 753; s. Hirtenstock.
 - Gestell aus dem Alemannen-Grabe von Oberflacht, Würtemberg 30, 109.
 - Griff an Bronzemesser 23, 158.
 - Häuser in Littauen 28, 480; s. Blockwerk-Bau: Holz-Bau.
 - Industrie in Bosnien 29, 99.
 - Instrumente, s. Basune.
 - Kämme zur Pfahlbauzeit als Weblade 21,
 238; Ostafrika 24, 299; vorgeschichtliche
 31, 153.
 - Kisten zur Todtenbestattung auf Larat (Tenimber-Inseln) 21, 170; Eisenbeschläge von, aus dem Gräberfelde von Fohrde bei Brandenburg a. H. 28, 411.
 - Knauf für Bronze Dolch aus einen Kurgan 31, 265.

- W .- und SW .- Enropa 22, 288.
- Kohle von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 627; in neolithischer Culturschicht bei Heidelberg 31, 567: in Sambaquis 30, 458. 459; s. Kohlen.
- Köpfe, geschnitzte, der Medicinmänner, welche sich bei lebendigem Leibe verbrennen (?) lassen 26, 113.
- Korken mit Inschriften in Westpreussen 27, 481.
- Leuchter aus einem Alemannengrabe von Oberflacht 26, 117; im sächsischen Hause Hinterpommerns: in Klein-Horst 21, 616; vormals in Kamp 21, 621.
- Maske, javanische 26, 379.
- Messer der Guatusos in Costa Rica 26, 75.
- Monument aus Yucatan (Gyps Abguss) 32, 575.
- Pantinen = Gänserümpfe 27, 482; Westpreussen 27, 482.
- Pfeifen der Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 679.
- Platte als Teil eines provincialrömischen Schildbuckels von Reichersdorf (Kr. Guben) 21. 346.
- Puppe, javanische 26, 378. 558; bemalte, Schutz für schlafende Kinder in Java 26, 58,
- Reste im Stettiner Burgwall 21, 117; (?) in einem Hügelgrabe bei Ostereistedt (Hannover) 21, 342; aus einem transkankasischen Kurgan 30, 446; und Rindenaus vorhistorischen ägyptischen Gräbern 29, 132.
- Ring, tauschirter, von Dagaba, West-Africa 28, 226,
- Sachen, prähistorische: Conservirung 21, 241, 242,
- Särge der römischen Kaiserzeit 29, 165; auf Mangaia 28, 536; in Steinkästen im Kloster in Valle (Cividale, Friaul) 21, 377; ob H. bei den alten Wenden? 22, 552: in einem Hügelgrabe von Wollin 24. 492.
- Scheiden von Bronze-Dolch und -Messern auf Amrum (Steinkiste des Swarthugh) 21, (241.) 242,
- Schemel bei den Guató, Süd-America 34, 80.
- Schild der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 678.
- Schlägel zur Töpferei 34, 415.

- Holz-Knöpfe, goldbelegte, mit ∨-Bohrung, Holz-Schlösser in Rauchbaus zu Millstat (Kärnthen) 22, 575; s. Schlösser.
 - Schlote, s. Rauch-Schacht,
 - Schlüssel aus Ost-Afrika 24, 300; West-Africa 28, 225.
 - Schnitte, javanische 27, 267,
 - Schnitzarbeiten der Lappen 29, 116.
 - Schnitzereien in Deutsch-Ostafrica 32, 529; an Buschneger-Stühlen aus Surinam 21. 213; figürliche, aus peruanischen Gräbern 28. 566: der Zulu-Stämme und Xosa (Süd-Africa) 21, 742; s. Glattschnitzerei: Holz-Tafelung.
 - Schnupfdosen im Kr. Mohrungen (Ost-Preussen) 21, 602,
 - Schuhe s. Gänserumpen; Niklas-Schuh.
 - Schwertknauf aus dem Thorsberger Moor (Schleswig-Holstein), mit Bronze-Nieten 21, 345.
 - Schwertscheide (Gisulf's?) Cividale (Friaul) 21, 375.
 - Sichel mit Feuersteinzähnen von Kahun, Aegypten 23, 476.
 - Sieb der Lappländer 29, 116.
 - Speere der Wasiba, Ostafrica 25, 481. - Statuetten, s. Holz-Figuren.
 - Stelzfuss der Lappländer 29, 116.
 - Stitcke aus Zimbabye (Maschona-Land) und Nord-Transvaal 28, 108.
 - Stühle der Buschneger aus Surinam 21, 213.
 - Täfelung (z. Th. mit Schnitzereien) in sächsischen Häusern zu Neuen- und Altengamm (Hamburger Vierlande) 22, 564,
 - Trichter der Lappländer 29, 116.
 - Unterbau des Burgwalles von Alt-Lübeck 29, 454,
 - Hölzerne Grabkammer bei Tes (Tubá), Sibirien 21, 745.
 - Hölzernes Thürschloss von Cypern 23, 43; aus dem Harze 23, 725.
 - Webe-Instrument zum Festschlagen der Schussfäden, Imeretien 30, 37.
 - Holzmühlheim, Rhein-Provinz, spätrömische Dolchscheide mit Tauschirungen u. Email-Verzierungen 34, 435. 436.
 - Homburg vor der Höhe, Saalburg-Museum 28, 504.
 - Homer: Purpur-Gewänder der Helden 21, 240; "Talent" als geringes Gewicht 21, 253; Beschreibung der Ägis der Göttin Athene durch Troja-Fund bestätigt 22, 471-472.

Homer's Troja 26, 317, 368,

Homerische Namen in Inschrift von Troja 22, 470.

Homme Macabre, Protée, Statue etc. 23, 682. Homosexuale in Zanzibar 31, 668.

Honduras, Republik, Alterthümer vom Rio Ulua 30, 133. 32, 567; altindianische Bauten 30, 133; Darstellung menschlicher Figuren auf Alterthümern 30, 134; Gefässe von Rio Ulua 30, 136; Götzenbilder von Rio Ulua 30, 136.

Honig bei den Guayaquí 33, 269.

— -Gefäss mit Dreifuss von Cypern 31, 46. Honter, Lebenslauf 30, 513.

Honterus-Fest in Siebenbürgen 30, 179. 506. Höpetschisä'th-Indianer, Vancouver 23, 160. Hopfen auf der kimbrischen Halbinsel 26, 564. Hopfenberg bei Giersleben, Anhalt, Flachcelte 26, 328.

Hoppenbruch, Westpreussen, Kreuzzeichen auf Knochenmeissel 27, 619.

auf Knochenmeissel 27, 619. Horadies, Transkaukasien, durchbohrter Stein-

hammer 29, 210.

Hördt, Elsass-Lothringen, Rössener Typus
32, 243.

"Hören" (Art Kammer), s. "Hörn",

Hořenice, Böhmen, Latène-Gräberfeld 32, 176. Horizontal-Länge des Schädels, s. Schädel-Maasse.

 Sprünge an ans Wülsten hergestellten Thongefässen 34, 412.

 - Umfang des Schädels: Schädel von Wetter (Malay. Archipel) 21, 670; von Halemaheïra (Malay. Archipel) 21, 671; der Norquin - Schädel 26, 387; s. Maass-Tabellen: Schädel-Maasse.

Horn (Ort in Lipρe-Detmold): namentliches Verzeichniss der Kinder in der Karolinen-Anstalt nach Haut-, Augen- und Haarfarbe 22, 474.

Horn und Geweih, Unterschiede 24, 449; und Knochen, Unterschiede 24, 449; an Heften von Dolchen und Schwertern 24, 451; in Torfmooren 24, 449; s. Gehörn; Geweih; Hirsch-Geweih; Hirschhorn; Kubhorn; Metall-Einlagen; Rindshorn; Schafhorn.

- als Trinkgefäss, Cypern 31, 42; s. Trinkhorn.
 aus Bronze von Jüterbog, Brandenburg
 32, 537.
- Alterthümer fehlen auf Cypern 31, 310.
- Artefacte: aus den Pfahlbauten nur Geweihe erhalten 21, 244: aus der Steinzeit, unbekannt 24, 449.

- Horn-artige Ansätze an Gefässen 23, 748.
- förmige Ansätze an Thon-Gefässen von Čáslau (Böhmen), anstatt der Henkel 21, 448, 451; s. Ansätze.
- - durchbohrte Henkel 23, 71.
- Funde der Bronzezeit 24, 450; bei den classischen Völkern 24, 452; der Hallstattzeit 24, 451; an Moorleichen 24, 453; der Völkerwanderungszeit 24, 453; der Wikingerzeit 24, 453.
- Gegenstände von Aussig (Böhmen) 21, 404.
- Geräthe in Ost-Preussen 21, 601. 28, 540; paläolithische 24, 373; und Knochengeräthe, Bodensee 23, 345; s. Harpune; Hirschhorn: Ketzin.
- Kämme von Feldberg (Rethra) in Mekl-Strelitz 22, 28. 29; vorgeschichtliche 24, 450.
- Knopf aus der Bronzezeit 24, 450.
- Löffel 24, 450.
- Menschen und gehörnte Kentauren auf Cypern 31, 75.
- Pfriemen aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339.
- (?) Reste in Spitzenform bei Nanitz und Schmechau (Westpreussen, Kr. Neustadt) 21, 759.
- Ringe an Fischerbooten 25, 556.
- Sachen fehlen bis jetzt in der La Tènezeit 24, 452.
- Scheiden aus den Pfahlbanten der Steinzeit nicht erhalten 21, 244; vollständige schwarze von Bos longifrons Owen aus Irland und Schottland 24, 450.
- Schnupfdose aus Balga (Kr. Heiligenbeil, Ostpreussen) 21, 602.
- -shaped snuff box, Ostafrica 24, 300.
- Wurststopfer aus Sorbehnen (Kr. Mohrungen, Ost-Preussen) 21, 601/602.
- Zapfen vom Rinde, bei Tangermünde gefunden 21, 370; und -Scheiden, Schädel des Opferstieres mit, aus einer Felsenkammer in Theben 24, 460.
- Zwinge 24, 493.

Hornblende: s. Amphibolitschiefer; Nephrit. Hornstein: Kugel- (Schärf- und Mahl-)steine daraus in Ägypten und Nnbien 21, 216; s. Pfeilspitze; Schleuder-Steine.

- Knollen in den Kalkschichten unterm
- Sandstein am Nil-Thal 21, 703.

 Messer aus Baluchistan 30, 463; von Türmitz (Böhmen) 21, 791.

Hornsubstanz: verschiedenes Verhalten in Wasser und Torfmoor 21, 244; in vorund frühgeschichtlichen Funden 24, 448.

"Hörn" (Raum im sächsischen Hause Holsteins [Beringstedt]) 22, 80. 530; vgl. "Lucht".

"Hörnchen", Gebäck 30, 387; in Westpreussen; Vertheilung an Arme 21, 749.

Hörnchenförmige Tutuli von stahlgrauer Bronze, aus Pommern 22, 608-612.

Horno, Kr. Guben, Wendendorf 26, 270; Eisenaxt 21, 347; provincialrömische Funde 21, 352; steinerne Bronze-Gussform 34, 259,

Hornsömmern (Prov. Sachsen), verbrennung (?) 24, 136; Massengrab 24, 186.

Horodyscze s. Gorodischtsche.

Horoměritz bei Prag, Böhmen, Thonschieferplättchen mit Zeichnung einer menschlichen Figur 29, 249.

Hörsel-Berg (bei Eisenach): Sagen-Cyclus von "Frau Holle" 22, 136.

Hörsel-Quelle (bei Friedrichroda): Sagen 22,

Horst (Kr. Ost-Priegnitz), Bronzeschwert 22, 383, 384,

Horst bei Pyritz, Pommern, hohler Schläfenring aus Silber 24, 476.

Horus: ägyptischer Lichtgott 21, 568. (Katzen-Opfer) 566. (Symbol Ichneumon) 569.

Hosen, die Kameruner gehen ohne 21, 542. Hosius, Münster + 28, 299.

Hostia Bidens 25, 155.

Koranna-Schädel.

Hostien, s. Blutflecke.

Hostomitz, Böhmen, Gussformen 34, 261. Hottentotten, nicht beschnitten, früher einseitig castrirt 26, 458; Volksmedicin 25, 133.

- der Cap-Colonie 31, 216; s. Buschmann-Hottentotten; Koranna.

.. Hottentottengott" (Fangheuschrecke Em-

pusa [capensis?]) 22, 265. Hottentotten-Schädel 22, 409. 27, 70. 71; s.

Hottentottenweiber, Fettsteisse der 23, 470. Hottentottin mit Kind in Berlin 29, 312.

Hottingen (badisches Hotzenland, s. d.):

Hotzenhaus 22, 569, 570, Hotzen. Bewohner des badischen Hotzen-

landes: Haarfarbe und Kopfform 22, 570. Hotzenhaus (im badischen umlaufender Gang statt des jurassischen Flurs 21, 193 (vgl. 19, 586); Varietat des alemannischen Hauses 22, 569. 570. 580.

Hotzenland, Hotzenwald (Baden): Lage 22, 569; s. Hottingen; Hotzen; Hotzen-Haus, Hova-Schädel von Madagascar 28, 411, 421, Hovelacque, Abel: Paris + 28, 385.

Howölfel, die, Gebäck im Schwarzwald 30. 384; Neujahrsgebäck 29, 496.

Hoym, Anhalt, Hausurne 25, 298. (mit Pferdeköpfen am Dache) 24, 352; Hüttenurnen 26. 328.

Hrad, Mähren, Gussform 29, 343.

Hradek, der, bei Caslan, geschweifte Becher 26, 466; Phallus 28, 330; s. Čáslauer Hrádek.

- von Žehušic (Böhmen): Eimer-Handhaben 21, 455.

Hradisko von Obřan, Mähren 29, 332, 342, Hradiste von Stradonic, Böhmen, Bronzering mit Warzen 23, 814, 878; Kämme 31, 185. Hrafnabjörg (Rabenklippen), Island, Tempelruinen 26, 147.

Hrafnkelsdalur, Thal im östlichen Island, Opferhaus 26, 144. 149.

Hreljingrad, Bosnien, Wallbau und Gräberfeld 27, 643.

Hrušovan bei Leitmeritz, Böhmen, Steinhammer mit Schaftrille 27, 138, 693,

Hu (Hau), Aegypten, Thur-, Haus-Urnen 33, 424.

Huaca del Higueron (District Las Cañas). Nicaragua 31, 631, 632,

Huacas der Halbinsel Nicoya, Costarica 31, 622. Huacos, America, Gefass in Form eines erkrankten menschlichen Fusses 30, 489.

Huancar, Süd-America, steinerne Aexte zur Salz-Gewinnung 34, 336.

'Hubilgan's (lamaïsche Incarnationen) 21. 202, 206,

Hübner im Matabele-Lande 21, 742, 743. 744. (seine Entdeckungen von Ruinen am Impakwe) 742.

Hübner, Emil, Berlin + 33, 191.

Hubrig † 24, 523.

Hubuskia, Staat am Urmia-See 26, 483.

Huelva, internationaler Amerikanisten-Congress 23, 397. 24, 77. 118, 528, 532. 32, 506.

Huf, aus steinzeitlichen Pfahlbauten nicht erhalten 21, 244.

Hotzenland): Hufeisen aus der Aseburg 25, 572; von Gorlosen (Meklenburg) 21, 763; romische, im Limes 25, 35; aus Römerschanzen 24, 269; kleine im Stettiner Burgwall 21. 117: Beziehung der, zur Grenze Feld- und Wegescheide 22, 401. (Aberglaube darüber) 402; an Gebäuden im Kr. Stormarn in Holstein 22, 402. (Aberglaube darüber) 402,

Hufeisensteine im Kreise Stormarn (Holstein) 22, 398-403; im Lauenburgischen 22, 403. Hügel, künstliche, in Baluchistan 31, 100ff.; kegelförmige mit Rundbauten Medinet-Mahdi und Medinet-Hadi (Fayûm) 21, 710. 711; von Schamiramalti, Steingerath - Funde 31, 580; s. Balshebbel; Gedenkhügel; Grabhügel; Heidenhebbel; Hissarlik: Hügelgräber: Mounds: Schutt-Hügel; Steinkisten-Hügel; Swarthugh.

Hügelähnlicher Lehm-Aufbau, mit Urne darauf, bei Sobrigau (Kgr. Sachsen) 21, 597, 598. Hügel-Brandgrab mit Todtenstein in Transkaukasien 33, 127.

Hügelgrab. Fenersteinspähne im 23. 270: Feuersteinsplitter mit Schlagmarken aus 23, 276; Kohle in 23, 264, 276; ohne Urne 23, 268; bei Buchheim, Baden 33, 282; mit Wall, Drafnarnes, Island 26, 148; in Guatemala 25, 549; in Gundlingen (Baden) mit Geweberesten 21, 228; bei Lamstedt (Prov. Hannover) 22, 377; von Lastrup, Oldenburg 25, 88; bei Limensgaard (Bornholm) 22, 380; mit Grabkammer in Makedonien 30, 541; zu Milow, Westpriegnitz 23, 276; im Moderberg, Helgoland 25, 510; der älteren Bronzezeit bei Mühlthal, Oberbayern 23, 822; von Schippach, Unterfranken 25, 158; bei Streit-Klingenberg, Spessart 25, 37; bei Seddin, Kr. West-Priegnitz 33, 66; bei Serti, Transkaukasien 31, 287; bei Van 32, 54; bei Wandlitz, Nieder-Barnim 28, 286; der Steinzeit bei Wiskiauten, Ostpreussen 23,753. Hügelgräber, ältere, Traditionen darüber 25, 146: Bezeichnung auf den Karten im Reg.-Bez. Düsseldorf 21, 468; fehlen im westlichen Macedonien 33, 50. 51; neolithische Gefässe aus 23, 759; slavische 24, 458; der nordischen Bronze-Zeit mit Geweberesten 21. 228: römische mit Geweberesten 21, 228; in Armenien 32, 149; bei Belzig und Lüsse 27, 98; der Botocudos 23, 27; von Cettnau, Westpreussen 25, 130;

von Cittanova (Istrien) 22, 85; bei Dorsten

an der Lippe 27, 28; in der Drusker Forst (Kr. Wehlau, Ost-Preussen) 21,522; bei Ehestorf (Hannover) 23, 157; auf Föhr 27. 637; in der Fritzen'schen Forst (Ost-Preussen) 21, 523; im Forstrevier Georgshöhe (Ostpreussen) 21, 523; von Gardiki Albanien 34, 58; auf dem Glasinać 27, 50. 51; der ältesten Bronzezeit in Grünwalde und Wormen, Ostpreussen 25, 227; in der Haarstorfer Feldmark 29, 308; bei Helenendorf, Transkaukasien 33, 87; bei der Hell-Mühle, Kr. Ober-Barnim 30, 138; in Istrien 23, 31; bei Kehrberg, Ostpriegnitz 23, 262; bei Kuckers (Ost-Preussen) 21, 522. 523; bei Kanersdorf, Kr. Beeskow-Storkow 28, 129; Leetze, Altmark 23, 682; der Steinzeit in Ligurien 32, 405; in Livland 28, 496; bei Mellingen, Sachsen-Weimar 28, 118; auf dem Fuchsberge bei Neuhaldensleben 30, 600; bronzezeitliche beim Neustädter Schlossberg (Westpreussen) 21, 761: bei Niendorf (Hannover) 23, 158; der Hallstatt- und Tènezeit, Oberpfalz, Schädel und Skelettheile 23, 359; bei Ostereistedt in Hau-(mit Steinkranz) 21, 341, (La nover: Tène-Grüber) 340. (aus dem Anfange der Hügelgräberzeit) 341/342; in Ostpreussen 23, 759; in der Ragower Haide (Nieder-Lausitz) 21, 521; bei Rantau im Samlande 23, 759; bei Schlagenthin, Kreis Tuchel 29, 88; von Seddin, Kr. Westpriegnitz 33, 66; von Seddin und Flachgräber von Freiwalde 33, 283; bei Skutari 33, 51; bei Theresienhof, Kr. Beeskow-Storkow 29. 57; bei Tittmanning in Bayern 28, 584; des 5. Jahrh. v. Chr. bei Wermten, Pr. Eylau und Gross-Mallinowken, Ostpreussen 25, 227; in Westpreussen 28, 374; bei Wollin, Pommern 23, 709; s. Barrows; Bronzezeit-Hügelgräber; Erdkegel; Grabhügel; Kurgane: Mounds: Schiffsetzungen: Steinhügelgräber; Swarthugh; Tumulus, Hügelgräberfeld bei Beelitz, Kr. W .- Sternberg 29, 435; bei Görbitzsch 29, 437; Hüttenberg (nordwestlich vom Leetze, Altmark) 23, 682; der Wikingerzeit auf der Insel Amrum 24, 129; bei

Wollin 24, 492.

Hügelgräberfelder, drei, bei Tegel, Niederbarnim 31, 656.

Hügelgrüberform (Schädeltypus) Deutschlands 21, 331.

Hügelgräberzeit, Grab aus dem Anfange der, bei Ostereistedt (Hannover) 21, 341/342.

Hügelreihen aus Schalen von Purpur-Schnecken (auf der Georgs-Insel und auf Cerigo, Griechenland; bei Sidon, Phönikien; bei Aquileia, Italien) 21, 240.

Hühner als Hausthiere der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 679; bahnenfedrige 23, 243; s. Auerhahn; Birkhahn; Brut-Hübner; Haushahn.

Hühnerfuss als Hausmarke in Hinterpommern 21, 619, 622.

Hühner-Habicht, Schutz gegen den, durch Aufstecken von Sicheln, Ober-Bayern 26, 197.

Hühner-Häuschen in Nord-Luzon 21, 677. Hui, essbare Beeren, Süd-Africa 32, 359.

Huipilé (gesticktes Baumwoll-Hemd) der Amateco-Weiber (Mexico) 21, 668.

"Huken" am Dach der sächs. Häuser in Schönkirchen (Holstein) 22, 77.

Hukenái (Südsee), Speere von 24, 295.

Hülfsmittel zum Schleudern von Speeren aus Togo 32, 504.

Hülloch, Grotte im Thüringer Walde 23, 724. Hülse(n), s. Ilex aquifolium.

Hülsenfrüchte: Leguminosenkörner von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 627; verkohlte von Hissarlik 22, 615, 617; Verhalten der Samen bei der Verkohlung 22, 617; s. Frbsen; ἐρέβννθος: Erven; Linsen; ἔροβος; πάσος; Saubohnen.

Humann, Dr. Karl, Mitglied der 1890er internationalen Conferenz in Hissarlik 22, 332. 334; Smyrna + 28, 239.

Humboldt-Bild 30, 338.

Humerus: a) von Menschen: s. Fossa pro olecrano; Os humeri; b) von Thieren: einer Felis maniculata von Siût (Ägypten) 21, 561; altägyptischer Felis-Arten 21, 562; von Rhinoceros Mercki aus Tanbach 34, 280, 281.

"Huna", chronologische Einheit in Guatemala 21, 475. 476.

Hund als Hausthier, bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 679; in der Bilqula-Sage 26, 303. 305; in der Bilsteiner Höhle 27, 683; in Constantinopel 27, 793; Darstellung von Cypern 31, 66; von Hametzen gebissen 23, 391; die Kinder des, Indianersage 24, 330. 386; mit feurigen Augen, Spuk bei Döben, Kgr. Sachsen 33, 196; fehlt im Schweizer Höhlenfund bei Schaffhausen 24, 85; s. Canis; Haushunde; Hyänenhund; Jagdhunde; Thierknochen.

Hunde-Knochen in dem Grabhügel Haugavad auf Island 26, 87; in Gräbern von Kalakent, Transkaukasien 26, 239.

- Köpfe s. Henkel.

- Menschen 23, 243.

- Mumien von Siût (Ägypten) 21, 564.

 Schädel in einem Gefäss von Čáslau, Böhmen 26, 468.

- Schlitten der Giliaken 33, 39.

 Skelette in Gr\u00e4bern von Sokola\u00e9 27, 643.

- Spuk 29, 118.

- Verehrung im alten Ägypten 21, 459.

— Zähne zu Ziergehängen 27, 352. 354; durchbohrte, von Walbeck, Braunschweig 33, 364.

— Züchtung im alten Ägypten 21, 565. Hundertstel, Abzug des, s. Procentualer Abzug. Hundisburg, Kr. Neuhaldensleben, Prov. Sachsen, Bronze-Kuh mit silbernen Hörnern 30, 593; spiralförmiger Fussring 24, 473; untersuchter Katzenschädel 21, 566; Knochen-Instrument und andere Steinzeitfunde 30, 593; kössener Typus 32, 240. Hundstod, der, Ortsbezeichnung am Watz-

mann, Ober-Bayern 26, 254. "Hünenberg" (Steinkreise) bei Barenhütte

"Hünenberg" (Steinkreise) bei Barenhütte (Kr. Berent) 22, 38. Hünenbetten der Altmark 23, 680; Klemmen,

Kreis Kammin, Leichenbrand (?) 24, 156. Hünen- oder Frankenburg bei Rinteln a. W. Ausgrabung 29, 369; Eisenfunde 29, 371; Gewebereste 29, 371; Glas aus der 29, 371.

Hünenburgen (Wallbauten) 30, 504.

Hünengrüber: Bezeichnung auf den Karten im Reg.-Bez Düsseldorf 21,468; Maasse eines Schädels aus einem 24, 462; bei Borne (Kr. Calbe, Prov. Sachsen) 21, 468; bei Klein-Vargula 24, 461; bei Locken (west-preuss. Kr. Bereut), mit 8 Urnen 21, 753; in Meklenburg 29, 457; und Grabhügel der nordfriesischen Inseln in der Sage 30, 272; bei Ottersburg (Altmark) 22, 315; von Waldhusen bei Lübeck 29, 464; s. Barrows; Megalithische Grüber; Steinkammer-Grüber.

Hünenhacken in Greifswald 25, 555; von Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 69. Hunestad (Schweden); goldener Eid-Ring | Hüttengruben in Butmir, Bosnien 27, 298. und goldene Armspiralen 22, 297.

Hunfalvy, Johann, † 21, 108.

Hunfalvy, Paul + 26, 82.

Hungerbrod, eiweisshaltiges 24, 507; aus Russland 24, 506, 25, 228,

Hungerkühe" im Gouvernement Perm (Russland) 21, 367.

Hunger-Rassen im nördl. Russland 21, 369. Hungersnoth in Süd-Africa 28, 543; in Nord-Transvaal 29, 52,

Hung-Khab, essbare Wurzel, Süd-Africa 32, 359. Hûniyanyakshayâ oder Sûniyanyakshayâ, Dämon 24, 511.

Hunnenburg: Hainburg in Nieder-Österreich als Attila's Sitz 21, 717/718.

Hunnenburg, Hunnenkirchhof, Römercastell im Limes 25, 35.

Hunshainer Berg (beim alten Carnuntum. Nieder-Österreich): Lage 21, 717; Hainburg (Attila's Sitz) 21, 717; in der Nähe Zeichen prähistorischer Besiedlung, ferner eine Kirche, Kapelle usw. 21, 718; vgl. Carnuntum.

Hunter'sches Museum in London: Neger-Skelette aus der Gegend nördl, u. nordwestl. vom Aschanti - Lande 21, 780; Aschanti-Schädel 21, 781.

Hünxe an der Lippe, Urnenfunde 27, 30. Hunziker, Jacob: R. Virchow's Bericht über

H.'s Abhandlung zur Gesch, des schweizerischen Wohnbaues 21, 191; Aarau † 33, 273,

"Hurd", "Hurr" (gewölbter Raum über dem Heerde) im Berchtesgader Gebirgshaus 22, 574; vgl. "Bosem".

Hürden aus Stein in Aegypten 31, 542.

Husten, Mittel der Kaffern gegen 25, 133; s. Bluthusten.

Hut der Kameruner 21, 542; s. Panamá-Hüte. "Hut", goldener (getriebenes Gefäss?); von Schifferstadt (Rhein-Bayern) 22, 293; von Avanton (Frankreich) 22, 294.

Hutmacher-Conformateur 32, 171.

Hüttblek (Holstein): Bauernhaus 21, 184. Hütten der Guató, Süd-America 34, 79; der Tucanos-Indianer am oberen Amazonas (Brasilien) 22, 597, 602; der Zwergstämme in Guiana 28, 470; s. Indianer-Hütten.

Hüttenbau der Pimas-Indianer in Arizona 21, 664.

Hüttenberg nordwestlich vom Dorfe Leetze, Altmark, Hügelgräberfeld 23, 682.

Hüttenurnen von dem Poleyberge bei Tocheim und von Hoym, Anhalt 26, 328; s. Hausurnen.

'Hutukhtu (lamaïscher Grosswürdenträger) 206: in Tibet. China und der Mongolei 21, 202: Wiedergeburt der, in Sibirien 21, 209.

Hüven, Hüvener Mühle (Kr. Hümling, Hannover): Stein-Gräber 22, 140. Huxley-Lecture 30, 518,

Huy-Wald, Kr. Oschersleben, Prov. Sachsen. Gräberfeld beim 26, 56.

Huyghens'scher Zeitfuss (Längenmaass) 21, 320, 322,

Hvammur, Island, Tempelruine 26, 146.

Hvidegaard bei Lyngby auf Seeland, Funde 24, 454.

hvitsippan (schwedisch = dichtwachsender Grasring) 21, 353; s. Grasringe, Hexenringe.

Hyane, Knochen der Höhlen-, Balzi Rossi bei Mentone 30, 245.

- spelaea, fossile Knochen von Thiede bei Braunschweig 22, 363.

Hyanenhund (Canis pictus): Zähmung im alten Ägypten 21, 558; Farbenskizzen altägyptischer Abbildungen 21, 558.

Hydrargyrum gegen die Syphilis in den Tropen 22, 226; s. Quecksilber.

Hydrencephalocele occipitalis 30, 56.

Hydrocephales Pferd 32, 164.

Hydrocephalie am Schädel von Leibniz 34,

Hydrographisches Amt, kaiserliches, Werk über die Forschungsreise der Gazelle 23, 434.

Hygiene, Archiv für Schiffs- und Tropen-28, 462; Congrès d'hygiène etc. 1889 in Paris 21, 412; bei den Burjäten 31, 440; von Elisabethpol 33, 79; im malayischen Archipel 33, 397.

Hygroskopie des Knochen-Gewebes 34, 495. Hylobates, aufrechter Gang 27, 86; Hirngewicht des 27, 729; Schädel 27, 82. 84. 88. 744; s. Gibbon; Schädelcurven.

Zerstörung des, bei arabischen Hymen, Bräuten 26, 465.

Hymnen des Rigveda 32, 82.

Hyper. . ., s. auch Ultrahyper. . .

Hyperbrachycephalie des Schädels von Leibniz 34, 477; bei Kei-, Těnimber-, Letti-, Ceram-Insulanern und Javanern (Malay.

Archipel) 21, 164—165; s. Hypsihyperbrachycephalie; Ultrahyperbrachycephalie. Hyperchamaecephalie bei Papūa von Neu-Guinea, Kei-, Ceram- und Amboina-Insulanern 21, 165—166.

Hyperchamaekonchie: Čáslauer Schädel 21, 594; Schädel von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 114; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord - Kaukasien) 22, 428; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (Californien) 21, 392.

Hyperchamaeprosopie: Čáslauer Schädel 21, 594; Dinka-Neger 21, 548; eines Dualla-Knaben 23, 281; Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21, 775, 779, 780.

Hyperdolichocephalie häufig bei Ost-Afrikanern 25, 493; Schädel liegender Hocker von Lengvel (Süd-Ungarn) 22, 103, 106, 107; Papuanerin 21, 164; Schädel von Letti (Malay, Archipel) 21, 180; Schädel von Wetter (Malay. Archipel) 21, 670: Aschanti-Schädel 21. 781; Dahôme-Schädel 21, 781; Ibo-Schädel (Niger-Mündungen) 21, 782; Uniamwesi-Schädel (Ost-Africa) 21, 510; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (Californien) 21, 383. 392. (fast ausschliesslich dort bei Männern) 393; bei prähistorischen Skeletten in Böhmen 32, 180, 181, 182; s. Ortho-Hyperdolichocephalie.

Hyperhypsicephalie: Schädel (von liegendem Hocker) von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 106; Kei-Insulaner 21, 167; bei den Süd-Californiern 21, 393.

Hyperhypsikonchie: Schädel von Spandau
21, 478; Schädel von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 107; Schädel von Besingby
(Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 461. 452
von Ataschukin (ibid.) 22. 459; Schädel
von Halemahetra (Malay. Archipel) 21,
671; Kebu-Schädel (Togoland) 21, 772;
bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels
(Californien) und den Longheads von
Köskimo (Vancouver-Insel) 21, 383 ff.;
Songisch-Schädel von Vancouver-Island
22, 30.

Hyperleptoprosopie: Aschanti-Schädel 21, 779. Hyperleptorrhinie: Schädel von Spandau 21, 478; Schädel von Gaya (Mähren) 22, 176; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 428, 429, 430; von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 441; von Ataschukin (ibid.) 22, 458. 459; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (Californien) und den Longheads von Köskimo (Vancouver-Insel) 21, 383 ff.

Hyperleptostaphylie: Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 428. 429. 430; von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 451; Schädel vom Benue 21, 778; Djagga-Schädel (Ost-Africa) 21, 508; Efu-Schädel (unterer Niger) 21, 777.

Hyperostosen als pathologische Veränderung durch Arthritis deformans 21, 397. (am Condylus ossis femoris) 388. (an den Ossa tympanica) 395; durch Elephantiasis 27, 792; des Os tympanicum an südamerikanischen Schädeln 26, 406; Schädeldach eines Aschanti-Schädels 21. 778; der Norquin-Schädel 26, 391; an Knochen der Ohr-Gegend: Schädel von Letti im Malay. Archipel (pithekoïdes Merkmal) 21, 181; Wangenbeine: Schädel von Letti 21, 179; - Ossa tympanica: Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21. 172. 177. (Os tympanicum gewissermassen als Os Incae) 177; Schädel vom S. Barbara-Archipel (südl, Ober-Californien) 21. 387. 388, 389, 391, 395, (s. auch Exostosen); Schädel von Kóskimo (Vancouver Island) 21, 398, 401; - alveolare an Schädeln vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 391, 392, 395; an Schädel von Kóskimo (Vancouver Island) 21, 398. 401; - auriculare s. Exostosen; - marginale um die Condylen an Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel 21. 385. 388. 397; - supracartilaginare der Alae (sacri?): Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel 21, 387; s. Exostosen; Osteophyten; Periostosis.

Hyperostotische Knochen, Gefässfurchen an 27, 788. 792.

Hyperplasie der Füsse 27, 421; am Schädel 32, 78.

Hyperplatyrrhinie: Schädel von Tscheghem (Kabardá, Nord - Kaukasien) 22, 445; Aschanti-Schädel 21, 779. 780. 781; Dinka-Neger 21, 548; Schädel der Guinea-Küste 21, 783; und Hypsidolichocephalie eines Mhebe 27, 60. 61.

Hypertrichosis 28, 335. 30, 346; des Haarmenschen Rham-a-Sama 28, 27; eines Weibes auf unveränderter Haut 33, 536; Literatur-Verzeichniss 33, 429; partielle, eines Berliners 21, 30; partielle bei Indianern 23, 160; universalis 23, 243. 25, 430. 624. (eines 6jährigen Mädchens) 28, 222; und Zahndefecte 30, 121; s. Haarschopf; Riesenbart.

Hypertrichosis lumbo-sacralis und ihre Auffassung als ein Stigma (Merkmal) von Entartung 33, 426.

Hyphaene thebaïca, Dumpalme 23, 107.

Hypnotische Erscheinungen bei den Zuni-Priestern in Neu-Mexico 21, 667.

Hypnotisiren bei den Quiché-Indianern 32. 354.

Hypnotismus mit Neigung znr Suggestion bei der Lattahkrankheit, Malacca 23, 839. Hypogäen der Etrusker 32, 438.

Hypokausten in römischen Wohnstätten am Zwiesel 29, 317.

Hypophysis cerebri als Ursache der Akromegalie 32, 309.

Hypsibrachycephale Schädel: von Sillmenau, Schlesien 23, 427; von Staufersbach, Oberpfalz 23, 364; von Tisens in Tirol 31, 615; von Winterthur, Schweiz 23, 382.

Hypsibrachycephalie: Schädel von Aussig (Böhmen) 21, 406; Schädel von Čáslau (Böhmen) 21, 594; eines Dualla-Knaben 23. 281: von Jakoon-Schädeln 28. 147: eines Schädels von Java 27, 323; eines Koreaner-Schädels 31, 749; Schädel von Liepe (Kr. Angermunde) 22, 377; eines Malaccaschädels 24, 441; eines russischen Steinzeitschädels 29, 460; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 429: von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 445; von Besinghy (ibid.) 22, 452; auf Larat (Tenimber-Inseln) 21, 171; Schädel von Larat 21, 172. 174; Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 179; Alfuren-Schädel von Halemaheïra (Malay. Archipel) 21, 672; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (Californien) 21, 386, 393; s. Hypsihyperbrachycephalie.

Hypsicephalie von Anachoreten-Schädeln 33, 370; von Jaunde - Schädeln 29, 606; Schädel liegender Hocker von Lengyel (Süd - Ungarn) 22, 103; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 430, 434; bei Kei-, Letti-, Tēnimber-Insulanern und Javanern (Malay. Archipel) 21, 166; bei den sämtlichen Schädeln von den Tenimber-Inseln 21, 176; Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 180; auf

Wetter (Malay. Archipel) 21, 670; Aschanti-Schildel 21, 781; Schildel aus der Gegend nördl. vom Aschanti-Lande 21, 780; Dahöme-Schildel 21, 781; Ibo-Schildel (Niger-Mündungen) 21, 782; Schildel von Old-Calabar (Guinea) 21, 782; Yoruba-Schildel (Sklavenküste) 21, 782; bei den S. Barbara-Stämmen (Californien) und den Longheads von Kóskimo (Vancouver-Insel) 21, 383, 393; Songisch-Schildel von Vancouver Island 22, 30; bei Samoanern 22, 391; künstliche 26, 404; s. Hyperhypsicephalie; Hypsimesocephalie; Hypsimesocephalie; Hypsimesocephalie;

Hypsidolichocephaler Schädel von Klein-Gerau 24, 549; mit Os Incae tripartitum von Beli Breg, Ungarn 31, 617; Slavenschädel von Blossin 23, 349.

Hypsidolichocephalie: Schädel von Lengyel (Säd-Ungarn) 22, 104; eines Schädels aus einem livländischen Hägelgrabe 28, 496; eines Mtussi-Schädels 29, 427; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 428; Schädel von Larat (Tēnimber-Inseln) 21, 173, 174; Schädel von Sjerra (Tēnimber-Inseln) 21, 171; Aschanti-Schädel 21, 778; Schädel vom Benne 21, 777; Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21, 775; Yoruba-Schädel (Sklavenktiste) 21, 781; bei den Longheads von Köskimo (Vancouver-Insel) 21, 398.

Hypsihyperbrachycephalie: Schädel von Biblis-Wattenheim (Rheinhessen) 22, 163; eines altphrygischen Schädels 28, 124.

Hypsikonchie europäischer Schädeltypen 21, 330: Schädel von Čáslau (Böhmen) 21, 595; einseitige an Schädel von Gaya (Mähren) 22, 176; Schädel liegender Hocker von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 103. 106; an altpatagonischen Schädeln 32, 564; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 429. 430; von Tscheghem (Kabarda, Nord-Kaukasien) 22, 441. 445; von Ataschukin (ibid.) 22, 458; bei den Schädeln von den Tenimber-Inseln (Malay. Archipel) 21, 177; Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 172, 173. 174. 176; Schädel von Sjerra (Tenimber-Inseln) 21, 171; Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 179. 180; als Zeichen niederer Bildung der Alfuren auf Letti und den Tenimber-Inseln (Malay. Archipel) 21, 181; Schädel vom Benue 21, 778; | Iberische Inschrift auf Blei (noch Djagga-Schädel (Ost - Africa) 21, 508; Efu-Schädel (unterer Niger) 21, 777; Kebu-Schädel (Togo - Land) 21, Massai-Schädel (Ost-Africa) 21, 510; der Wei 23, 53; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (Californien) und den Longheads von Kóskimo (Vancouver-Insel) 21, 382, 383; (S. Barbara) 21, 388. 389, 390, 391, 392, 393, 394; (ganz ungewöhnliche H. dort) 394: (Kóskimo) 21, 399; Songisch-Schädel von Vancouver Island 22, 30: s. Hyperhypsikonchie: Ultrahypsikonchie.

Hypsimesocephaler Schädel: von Hohenbüchel, Oberpfalz, Bayern 23, 363; von Ketzin 23, 462; von Stuttgarten in der Mark 24, 219.

Hypsimesocephalie eines Bedja-Schädels 31, 555; eines Koreaner-Schädels 31, 750; Schädel von Lengvel (Süd-Ungarn) 22, 105. 113; eines Schädels von Madura 27, 323: altgriechischer Schädel von Girgenti (Sicilien) 22, 416; Schädel von Tschmy Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 434; von Tscheghem (Kabarda, Nord-Kaukasien) 22, 445, 446; von Besinghy (ibid.) 22, 451; von Ataschukin (ibid.) 22, 458. 459, 460; bei den Tenimber-Insulanern (Malay, Archipel) 21, 170; Schädel von Larat (Těnimber-Inseln) 21, 172, 173, 174; Schädel von Sjerra (Tenimber-Inseln) 21. 171: Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 179; Schädel von Halemaheïra (Malay, Archipel) 21, 671, (Alfuren-Schädel) 672; Dualla-Bursch Ekambi 21, 542, 545; Kebu-Schädel (Togoland) 21, 768; Schilh Hadj Hamed (Marokko) 21, 583. 585; bei den Longheads von Kóskimo (Vancouver-Insel) 21, 398. 399; s. Ultrahypsimesocephalie.

Hypsistenocephalie: Schädel von Aru-Insulanern (Malay, Archipel) 21, Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 178.

Hyrtl, Joseph + 26, 365.

Hysterie bei den Quiché 32, 354.

Hystero-epileptische Erscheinungen bei den Zuñi-Priestern in Neu-Mexico 21, 667.

latropha, s. Yuca.

Iberer 33, 432; = Georgier 32, 436; stamm- Igel-Knochen aus der Bilsteiner Höhle (Westverwandt den Chaldern 27, 601; s. Mzcheth.

unentziffert) 28, 50.

(Philippinen - Bewohner): Photographien 22, 86.

Ibisköpfe aus Bronze 24, 128.

Ibo (Neger an der Niger-Mündung), s. Efu. Ibo-Gebiet, s. Efu-Gebiet.

Ibo-Schädel (Niger-Mündung): 21, 782; s. Efu-Schädel.

Iburg bei Driburg, Westf., Ausgrabungen 28. 605: Befestigung 23, 249,

Ica, Peru, Gefässtypus 32, 506; deformirte Gräberschädel 33, 404.

Ichneumon: a) im alten Ägypten: (Zähmung) 21, 462. (Jagdthier) 552. (Name chatul) 569. (Symbol des Lichtgottes Horus) 569. (dem Mondlicht geheiligt) 570; - b) im heutigen Ägypten: (Zähmung) 21, 556. (Lieblings-Hausthier) 570, (arab. Name nims) 570; s. Herpestes.

Knochen von Bubastis (Ägypten) 21, 461. 552, 561, 562,

- Mumie von Siût (Ägypten) 21, 564.

Schädel aus Bubastis (Ägypten) 21, 461, 462. Ichstedt am Kyffhäuser, Steinhammer mit Schaftrille 27, 695.

Ida (Berg in der Troas); Besteigung durch Schliemann und Virchow 22, 335.

Idalion auf Cypern, Ausgrabungen 26, 248. Idedj, Ruinenstadt in Persien 28, 300.

Identification anthropométrique 24, 532. ldioten s. Röntgen-Photographien; Schädelnähte: Skelet-Entwickelung.

Idistaviso, Schlacht bei 24, 257.

Idole vom thracischen Chersones 33, 329; von Cypern 31, 36, 38, 69, 70, 301; in Hissarlik 25, 307; aus dem Dorfe Karvunari in Thesprotien 28, 75, 186; mexikanische 24, 94; Bronze- aus Russland 25, 371; Knochen-, Portugal 28, 56; kupferne von Las Huacas, Costarica 31, 625; aus Mammuthzahn 26, 426. 27, 705. 762. 29, 334; aus Thon von Broos, Siebenbürgen 30, 517; kleine aus Thon in menschlicher Gestalt, von Butmir 27, 42. 298; aus Thon, neolithische, von Finale 30, 248; aus Zink von Tordosch, Siebenbürgen 27, 620; s. Bronze-Idole; Phallus-Idole.

Igacabas, Töpfe als Graburnen b. d. Botocudos 23, 27,

falen) 21, 339.

Igorroten (Stamm in Nord-Luzon): Form des Schildes 21, 678; Photographieen 22, 86. Igunda, Ost-Africa 25, 477.

ἐκτίς (Wiesel): Zähmung im alten Griechenland 21, 556.

Ileppey (Süd-Indien): Schilfkleider der Pulavar 22, 348.

Ilex aquifolium (Hülse[n], Hulst, Stech-Eiche, Stech-Palme, Christdorn) als Weihnachtsbaum in Nord-Schleswig 22, 607.

Ilidže, Schwefelbad bei Sarajevo 27, 40. 638.
Ilios: alte Gewichtsstücke 21, 256; angebliches
Zeusbild 24, 202; s. Hissarlik: Troja.

Ilischken (Ost-Preussen): christl. Begrübnissplatz mit Eisen- und Bronzefunden 21, 524.

Illahun (Fayûm), Aegypten, Brunnengräber und Pyramide 28, 208; Tempel bei der Pyramide 21, 423.

Illinois, präcolumbische Syphilis in Mounds? 27, 449.

"Illustration" (Pariser Zeitschrift): Nummer betr. Criminal-Anthropometrie 21, 355. Illustrirte japanische Zeitung 27, 678.

Illyrien, die Römer in 33, 49.

"Ilmân", Geheimsprache der marokkanischen Ulêd Sidi Hamed-u-Mûsa 21, 580. (vgl. Zeitschrift f. Ethnol. 21, 200).

Ilocanischer Hochzeitsgebrauch, Philippinen 23, 436.

Ilocos (Nord - Luzon): Kleidungsstoffe der Apoyaos stammen von 21, 677; s. Ilocos-Norte; Ilocos-Sur.

Ilocos-Dialekt (Nord-Luzon): Vocabular 21, 682-700.

Ilocos-Norte, Bezirk in Nord-Luzon 21, 674; Hauptort und Gouvernements-Sitz Laosg 21, 675. 681; Tabaks-Handel 21, 675; Reisschuppen der Ilocaner 21, 677; Aberglaube 21, 681.

Ilocos-Sur, Bezirk in Nord-Luzon 21, 681.
Iltis als (gezähmter) Mäusevertilger in Nord-Europa 21, 556.

Ilwaki, Ort auf Wetter (Malay. Archipel) 21,

669. Imeretien, Kaukasus, Weben mit Karten-

blättchen 30, 35. Imeretiner in Transkaukasien 32, 155.

Immenstedt, Holstein: Sporn, mit Bronze tauschirt 22, 194.

Immunisirung (?) gegen Schlangenbiss 30, 315.
Impakwe (Fluss im Matabele-Land, Süd-Africa): Ruinen am 21, 742. 744.

Igorroten (Stamm in Nord-Luzon): Form des | Impfversuche mit Pfeilgift 26, 275. 279.

Implantation, äussere, eines in seinen Haupttheilen defecten parasitären Zwillings 23, 429.

Import von fremden Gesteinen auf der Engelsburg b. Rothenburg a. d. T. 23, 299; aus Japan, ältester 28, 468; europäischer Perlen nach Africa 32, 232; indischer Carneol-Perlen nach West-Africa 32, 232; v. Silberdraht-Schmuck usw. von China nach Nord-Luzon 21, 679; der Feuersteine im alten Aegypten 21, 712; von Steingeräthen nach Böhmen 27, 689; aus Italien 34, 326; von Obsidian nach Italien 32, 545; thüringischer Gefässe der Steinzeit in Pommern 24, 181.

Importartikel, Schmuckstücke in Filigranarbeit aus Gold von Haddien bei Hooksiel am Jahdebusen als orientalische I. des 8. bis 10. Jahrhunderts 29, 463.

Impressio basilaris senilis an Schädel von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 452.

Impression auf der synostotischen Sagittalis: Kebu-Schädel (Togoland) 21, 771.

Impressionen an Verbrecher-Schädeln 26, 128. Inca-Bein an amerikanischen Schädeln 26, 406; an einem Norquin-Schädel 26, 393; bei Verbrechern 26, 129; s. Os Incae; Peru.

Inca-Schädel, s. Thurm-Köpfe.

Inca-Spiegel, Mexico 26, 378.

Incarnation, s. 'Hubilgan.

Incarnation Christi als Ausgangspunkt der Aera Dionysiana 32, 115. 117.

Incisivi, s. Zahn (Schneide-Zähne).

Inder, ihre Vorliebe für grosse Zahlen 32, 126; Zahlen-Symbole 32, 127.

Inder Laloo, Heteradelph 23, 428, 869.

Inderkusch, Armenien, Felsbauten 30, 523. Index der 'Zeitschrift für Ethnologie' und

der 'Verhandlungen', s. General-Register; Sach-Register.

Index (anthropometrisch), s. Indices; der Breitgesichter 27, 269.

Indianer, Abbildungen amerikanischer 33, 75; Amerika's: als Mongoloïden aufzufassen 21, 668; amerikanische, Anthropologie 27, 366; Arten der, in Rio Grande do Sul 22, 31, (hier nur noch jämmerliche Reste) 37; Bolas (Wurfkugeln) der, in Uruguay, Paraguay und dem Gran Chaco 21, 657; Bacahiris,

Banibas, Parasis, Puris 23, 28; Bororó-, Brasilien 23, 237; brasilianische 23, 24. 28, 219, 237, 828, (gemischte Bestattung) 23. 24. 30. (Platyknemie) 27. 277: Coca-Pulver als Kauund Schnupf-Pulver der, am Amazonas und am Orinoco 22, 304; im nördl. Columbien, Aehnlichkeit und Unterschiede von ostasiat. Völkern 23, 160: Coroados 23, 30: petroglyphische Darstellungen durch die. in Venezuela 21, (650 ff.) 653, 654, 655; verschiedenartige Elemente der, in Rio Grande do Sul, Uruguay usw. 21, 659; gefleckte 24, 448; der Mississippi-Prärien, den 21, 229; Gerben bei Gesichtsbreite der nordamerikanischen 404; Gottheiten der amerikanischen 23, 160; Götter und Dämonen der 23, 383; Hypertrichosis, partielle, bei 23, 160; Kootenav-, Sagen der 23, 161; Körpergrösse nordamerikanischer 27, 372; Leder-Sandalen der, in Mexico 21, 668; Mischlinge von Weissen und, in Uruguay 21, 658; und Mongolen, Rassen-Verwandtschaft 33, 393; (Nord-America), Metall-Industrie 28, 384; nordamerikanische, Schädel-Indices 27, 388. 393-395; an der Nordwestküste Americas, Kochen der, und die Abnutzung ihrer Zähne 23, 395; Nordwest - America, Masken 23, 383; Ootam-Stamm in Arizona 21, 665; Pima-, Pápago- und Maricopa-I. in Arizona 21, 664; peruanische 23, 247. (Photographien) 26, 23; der Republik Costa Rica, speciell die Guatusos 26, 70; Riogrander Stämme in Matto Grosso 22, 37; angebliche Scheu der, vor Tättowirten 22, 305; Schädel-Formen und -Messungen vom S. Barbara-Archipel (Südküste Ober-Californiens) 21, 352-397, 400-403; Tschufkwatam oder Onavas in Arizona 21, 665; verschiedene Typen in Mexico 21, 668; vegetabilische Nahrung 25, 313; Yuma-Stämme in Arizona 21, 665; s. Ahuishiri; Aïpo-Sissi; Alaska; Amateco; Apiaká; Apinages; Araquis; Araucaner; Arrowaken; Athapaskische Stämme; Awi'ky'enoq; Bakairí; Bella-Coola: Bugres; Buschneger; Cakchiquel; Campas; Campo; Cashivos; Cavedwellers; Charruas; Chevenne; Chipivos; Chippeway: Chirripó; Chunke-Spiel; Cliffdwellers; Cocopa; Comox; Comoyei; Costa Rica; Cowitchin; Crow; Cunivos; Detale;

Estrella: Flatheads: Flötentanz: Guambia: Guarani: Guató; Guyana; Guavaqui: Halbblutindianer: Hantfarbe: Haida . Heiltsuk': Hopetschisa'th: Inca-Schadel: Kaingang; Kayabi; Kopfform; Kóskimo; Kwakiutl; Lacandones; Longheads; Lorenzos; Maricopa; Maya; Mayonishas: Mexicanischer Stamm: Mohave: Moki: Mundurukú: Muschel-Esser: Nambiguara; Nass River: Natchez-Form (des Schädels); Navaho; Nootka; Omaguaca; Onavas; Ootam-Stamm; Orejones; Pápago; Papayos; Parasis: Parauariti: Parentintin: Paruá: Peruanische Indianer; Photographien; Pima; Pirus; Pueblo; Puris; Quakjult; Quiché: Schoschonischer Sprachstamm; Selische Sprachfamilie; Sioux; Songisch-Indianer; Steinzeit; Tapanyuna; Thurm-Köpfe; Tlatlasik oala; Toba; Tschibtscha; Tschufkwatam: Tsimchian: Tucanos: Tucuchee; Wald-Indianer; Yuma; Zuñi. Indianer - Begräbnissplatz bei Palmano am Orinoco 21, 654, 23, 255.

- Dorf, verlassenes, in Brasilien 24, 503;
 altes, auf Cuba 26, 325.
- Geheimbünde, Abzeichen 23, 389.
- Gesang 24, 341.
- Hütten in Bolivia: übersponnene Kreuze unterm Dach 21, 701.
- Kinder, Messungen an 27, 367.
- Kriegskeule eines Caraya, Brasilien 23, 219.
- Mischlinge in Peru, Photographien 26, 23.
 Mythologien und Sagen 27, 189, 216, 487.
- Photographie 24, 491.
- Rechte von der nordamerican. Zeitschrift 'Convent Fire' verfochten 21, 355.
- Reservationen 30, 558.
- Sagen 23, 161. 394. 532. 24, 33. 314.
 383; Nord-America's 26, 281; aus Nord-west-America 25, 228, 430; s. Sagen.
- Sprache, Kitona'qa 25, 419.
- Stämme am unteren Fraser-River 27, 188;
 aus Rio Grande do Sul in Matto Grosso
 (Brasilien) 22, 37.
- Thonfiguren, Brasilien 24, 504.
- Typen, verschiedene, in Mexico 21, 668.
 Zeichnungen 32, 512.
- Indianerin, Halbblut- 30, 558.
- Indices von Afrikaner-Schädeln 27, 78. 294; von Anachoreten- und Duke of York-Schädeln 33, 385; von Australier-Schädeln 29. 512. 517; der Bakwiri-Schädel 29, 157; eines Bara-Schädels 28, 417; von Schädeln

aus dem Bedia-Gebiet 31, 561; von Blandass 23, 843; Schädel vom Čáslauer Hrádek (Böhmen) 21, 594; von Koreaner-Schädeln 31. 751: Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 222; altpatagonischer Schädel 32, 553. 563: Schädel von Trampe (Uckermark) 22. 478: nordkaukasische Schädel (von Kumbulte, Tschmy, Tscheghem, Besinghy, Ataschukin) 22, 463-466; Längenbreitenund Ohrhöhen-I. von Insulanern von Neu-Guinea, Aru. Kei. Tenimber. Babar. Letti, Ceram, Ambolna, Java 21, 163-164; Letti- und Tenimber-Schädel 21, 182-183; Schädel von Wetter (Malay, Archipel) 21, 670. 673; Schädel von Halemaheïra (Malay. Archipel) 21, 671, 673; Anehó-Bursch Amussu (Togo-Land) 21, 543; Schädel aus der Gegend nördl. u. nordwestl. vom Aschanti-Lande 21, 780; Dinka-Neger 21, 550; von Dualla (Kamerun) 23, 281: Dualla-Bursch Ekambi (Kamerun) 21. 542: Marokkaner 21, 584: Schädel vom S. Barbara-Archipel (südl. Ober-Californien) 21. 402-403; Schädel von Koskimo (Vancouver Island) 21, 403; Songisch-Schädel (Vancouver Island) 22, 30; von Indianer-Köpfen 27, 388; von Jakoon-Schädeln 28, 156; von Jaunde-Schädeln 29, 608; von Letten und Litauern 23, 782; von Madagascar-Schädeln 28, 429; von Nauru-Schädeln 28, 550; von Negerschädeln 23, 57. 114; von Samoanern 22, 391; von Köpfen der Udjidji-Leute 29. 570; eines deformirten Peruanerschädels 29, 508; der Schädel aus der Moorschanze bei Quedlinburg 29, 152; der Schädel nordamerikanischer Indianer 27. 393 - 395; von oberpfälzischen Schädeln 23, 365; von altägyptischen Schädeln 28, 212; altslavischer Schädel, Beziehungen zwischen Längen-Breiten- und Längen-Höhen-Index 26, 330; von slavischen Schädeln 23, 350; von Spandauer Schädeln 23, 822; von Togo-Schädeln 28, 506; von Westafricanern 23, 47. 56; s. Fuss-Index; Gaumen-, Gesichts-, Hinterhaupts-, Hinterhauptsloch. Längenbreiten-. Längenhöhen-, Nasen-, Oberzenith-, Ohrhöhen-, Orbital-Index; Kopf-Formen; Kopf-Indices; Kopf-Maasse; Maass-Tabellen; Sagittale Curve; Schädel-Formen; Schädel-Indices; Schädel-Maasse.

Indien, Aufenthalt in 32, 476; Fels-Inschriften

von Girnar 32, 126; Hämmern der Thongefässe 34, 414; Photographien 31, 496: Reise nach 32, 365; Zahlzeichen 32, 125; s. Ammoniten: Bairagis: Bhil: Göttersagen: Haus - Gottheiten: Kasteiungen: Lepra; Linga; Malaria-Schutz; Megalithgräber: Mönche: Reisen: Sālagrāma: Sankhva: Sicheln: Steine (heilige): Symbol; Tarschisch; Visau; Waldmesser. Indien, Vorder-Indien, besonders Britisch-Ostindien: Buddhismus von Indien in Tibet 21, 199; Farbe der Schafe und der Wolle im Alterthum 21, 238; ehemalige Purpur-Industrie 21, 240; altes Gewicht karscha 21. 273: Wanderung babylonischen metrischen Systems nach 21. 327. (Wanderung der mana = "Mine") 327, 328; Heimath der Hauskatze? 21, 458/459; Alter der Hauskatze in I. 21, 556; Abrichtung des Tschita zur Jagd 21, 557 (s. Felis jubata); Augen- und Brauenschminken 21, 495; A. Bastian's Reisen: (1889) 21. 732. (1890) 22, 348-349 (s. Abû; Bombay; Ileppey; Maisur; Mangalûr; Peschawar; Tinivelly); Mittheilungen A. Bastian's über seine 1890er Reise 22, 347-349, 613. 614; Dr. F. Jagor's Reise 22, 549; ethnologische Studien, Förderung der 22, 254-256; anthropologisch - ethnologische Forschung in Britisch-Ostindien 22, 590. (in Nord-Indien) 254, 255; Einfluss des Casten-Systems auf die Conservirung der Stamm- usw, Typen 22, 255; altbabylonische Zeitrechnung 28, 444; Ausstellung in Berlin 30, 229. 230; Dravidier 26, 141; Einfluss auf die afrikanische Völkerwelt 23, 377; Folk-Lore 30, 413; Glasindustrie 23, 401; Herstellung von Räucherwerk 28. 394; Metall-Einlagen 29, 105; Jubiläum der Entdeckung 28, 462. 533; Nephrit-Industrie im Punjab 26, 247; Ost-, ethnologische Untersuchungen 23, 83; People of India, Prachtwerk von Watson und Kaye 26, 603; Perlen aus, in Africa 23. 401; Pfeilspitzen mit Querschneide in den Vindhya-Bergen von Carlyle 26, 573; s. Ardhanāri išvara (= Šiva); Assâm; Awadh; Bengalen; Blil; Buddha-Figuren; Chua; Dschaina: Har-dvar: Hindu: Indisch: Kaddam-Kuki-Khel; Kanikarer; Kaschmir; Koragar; Naya Kurumba; "Nordwest"-Provinzen; Orissa; Pandschab; Peschawar;

Pulayar; Sanskrit; Santal (-Stamm); Sva- Indogermanen, Urheimath der, linguistische stika (Symbol bzw. Ornament); Swat-Fluss: Tschittagong-District: Veden (hl. Bücher); Vischnu (Gottheit, unter Hardvar); Vorder-Indien.

Indien, Hinterindien s. Birma; Hinterindien: Malaka: Siam.

- Niederländisch-Indien, Reise in 31. 420: s. 1. Malayischer Archipel: 2. Niederländisch - Ostindien: 3. (in Westindien) Surinam.
- Westindien s. Westindien.
- Indigo in Aegypten 23, 660; zur Färbung altägyptischer Gewebe 21, 240; Anbau und Farbstoff-Gewinnung in China 21, 501, 502; Färbemittel b. d. Haussa (Africa) 23, 233,

Indische Bogen 31, 233.

- Feliden: Zeichnungen und Bilder 21, 557.
- Friedensrichter in den christl. Niederlassungen Nord-Luzon's 21, 675.
- Götterbilder 22, 348; s. Buddha-Figuren.
- Heldensagen: Darstellung im malayischen Wajang - Spiel 22, 266.
- Landkarte 23, 720.
- Lebre von den Wiedergeburten 24, 27,
- Mythologie: s. Ardhanārî īšvara.

- Naturkarte von Ava 23, 720. Indischer "Affenmensch" Rham-a-Sama 28, 26.

Indischer Archipel, Aberglanbe 26, 559. Indischer Ocean: s. Malayischer Archipel, Indisches Kastensystem 23, 378.

- Svastika-Zeichen 21, 663; s. Ornament; Svastika.

Individual - Aufnahmen (Untersuchnngen Lebender bzw. anthropologische Anfnahme-Blätter): centralasiatischer Eingeborner (aus Neu-Margelân und Osch in Ferghana, aus Kaschghar und Jarkand in Chinesisch-Turkistân, ferner von Kaschmîri, Tâdschik, Tibetern, Mischlingen etc.) 22, 227-249; - aus dem Malavischen Archipel: (durch die Herren Bässler und Langen) 21, (123.) 127-169. 731. (Javaner) 145-147. (Kei-Insulaner) 130-136.(Letti-Insulaner) 139-141, 177, 181, (Těnimber-Insulaner) 21, 137-138. (Eingeborne Nen-Guinea's) 128. 129; - Marokkaner 21, 583, 584; Dualla-Bursch Ekámbi (Kamerun) 21, 542; Anehő-Bursch Amússu (aus Klein-Povo, Togoland) 21, 543.

Individualismus im Ahnencult 34, 94.

Probleme 31, 499; Ursitz der 31. 478; Ursprung derselben 32, 30; Einwanderung in Chaldia und Assyrien 32, 34; und Semiten, mythologische Bezüge zwischen 24, 270; s. Urindogermanen.

Indogermanische Frage, die, archäologisch beantwortet 34, 270.

Indogermanischer Volksglaube: Hexen und Katzen 21, 463.

Indonesien, Cultus 24, 231; Erdbeben durch Erdschlange erzeugt 24, 234; Feuergott 24. 237: Forschungsreise von A. Bässler 24. 525: Gebränche bei Geburten 24. 232: Götzen 24, 234: Hinduthum in 24, 231, 234; Medicin aus 24, 233; Mongolen-Flecke 33, 393; Muhammedanisches von 24, 232; Reiz-Instrumente 32, 492; einheimische religiöse Vorstellungen 24, 235; Vertreibung der bösen Geister 24. 233: s. Malavischer Archipel.

Indonesier, Abortus bei 32, 398; Augen der 32, 397; Dolichocephalie der 32, 396; Hautpigment der 32, 398; Hocker-Stellung der 32, 398; Körper-Gewicht der 32, 397; Stirn der 32, 397.

Indonesische Art der Beschneidung im östl. Malay. Archipel 21, 169.

Industrie in Elisabethpol 33, 80; in Helenendorf, Transkaukasien 33, 85; ehemalige Purpur-Industrie in Syrien 21, 240; technische Bezeichnungen in Rio Grande do Sul (Brasilien) im Guarani-Idiom 21, 658; der Haussa (Africa) 23, 233; s. Ägypten; Eisen - Schmelzofen: Filzen: Flechten: Gerben: Götter - Industrie; Guano-Bereitung; Haus-Gewerbe; Keramik; Leinen-Industrie; Metall-Industrie; Nephrit-Verarbeitung; Spinnerei; Technik; Topf-Industrie: Töpferei: Weberei.

Industrie-Schulen in Bosnien 29, 163.

Industrie-Stationen: die Pfahlbauten 22, 513. Inê-î, Cappadocien, höhlenhafte wohnungen 33, 517.

Infections - Krankheiten in der deutschen Colonie Helenendorf, Transkaukasien 33. 86; in Schnscha 33, 78.

"Infledde" (= Flêt, s. d.) im Listringer Hause (bei Osnabrück) 22, 559.

Influenza in Birma 23, 695,

Ingraegnungs = Botocudos 23, 25.

Ingreezi-Gegend (nordwestl. von Aschanti): Negerin-Skelet 21, 780.

- Inhalt chaldischer Inschriften in Armenien 32, 445.
- eines Schädels vom Gebel Silsiléh 29, 389;
 eines Schädels aus Peru 29, 32. 138; s.
 Schädel-Inhalt.
- Inhalts-Verzeichniss: s. General-Register; Sach-Register.
- Initial Seriea, Hieroglyphen, Central-Amfangs-13, 693; der Maya-Monumente, Anfangshieroglyphen derselben 32, 189—192, Multiplikandenzahlen 192—193, Multiplicatoren 193—206; altmexicanischer Hieroglyphen 32, 225; der Stela von Copan 31, 709.
- Initiations-Ceremonie bei M\u00e4dchen in Azimba (Central-Africa) 30, 479.
- Inkrustation: an Kupfer - Gefässen aus Kaschmir (Kohlen-Paste, nicht Schwefel-Antimon!) 21, 423; auf Thongefässen von Kölesd, Borjád, Médina, Ungarn 22, 111; auf Thongefässen von Lengyel, Ungarn 22, 110. 25, 127. 128; auf Kurgan-Thongefässen 33, 139, 34, 156, 157, 162. 165. 168. 171, 175. 178. 179. 184. 234: anf Thonscherben in einem Kurgan 33, 143; auf Urnen aus Transkaukasien 33, 88, 90, 117; phosphorsaurer Kalk als, in Thongefäss-Ornamenten 29, 35; Kreide-Einlagen auf einem Bronzezeit-Gefäss von Bielo-Brdo 29, 364; - weisse; auf geschweiftem Becher in Cáslau 26, 468; auf Thongefässen von Ciempozuelos, Spanien 27, 120, 240; auf Thongefässen von Villafrati 27, 122; an neolithischen Gefässen in Anhalt 26, 328; auf Pfahlbau-Gefässen 27, 123; auf Thonscherben von Obřan 29, 342; an Thongefässen Schlesiens 27, 462; eines Scherbens von Schönlanke (Posen) 22, 375; - eines Schuhes aus Argentinien 32, 491; s. Paste. Innenraum der Schädel, neues Mess-Verfahren 26, 257.

Innenverzierungen in Thonschüsseln 25, 564.
Inner-Asien: Alter der Hauskatze 21, 556;
s. unter Asien (Central-Asien).

Innsbruck: Sektion für Anthropologie etc. der Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte 1869 als Ursprung der Deutschen Gesellschaft für Anthropologie etc. 21, 587, 714; deutscher Anthropologen-Congress 25, 542; Generalversammlung der Deutschen und der Wiener Ethnol. Zelischr. Gen-Register. anthropologischen Gesellschaft 26, 141. 314, 422, 549.

Inowraclaw, Provinz Posen, Axthammer mit Schaftrille 27, 140; Steinbeil mit Schaftrille 27, 692.

Inschrift, Inschriften: achämenidische auf altpersischem Gewichtsstück 21. 273: agyptische betr. Antimon 21, 337; bei el Quab, Aegypten 28, 133; alttürkische 29, 314; altphrygische, von Kalehissar, Klein-Asien 33, 476; Altarplatten von Palenque mit 27, 449; an Ara von Udelfangen (Rheinprovinz) 22, 353; armenische 25, 207. 30, 571. 31, 488. 32, 29, 33; armenische von Tschäpindsor, Transkaukasien 26, 223; in armenischen Felsen-Festungen 31,610: an armenischen Klöstern 25, 65. 77; arabische am Thron des Tiridates, Armenien 25, 72; arabische, auf alten Thonscherben 33, 82; von Artamid 32. 56; arabische, in Kôlä, Armenien 31, 593; assyrische 32, 37, 448; assyrische, in Armenien 33, 324; assyrischer Könige 32, 445; Sardur's, assyrische 29, 302; Bestimmung der altassyrischen, am Tigris-Tunnel 33, 236; astronomische, auf Rhodos mit auf die Kreiseintheilung bezüglicher Bemerkung 28, 449; babylonische, auf den Statuen Gudea's 21, 303; Bau-, Sendschirli 26, 492; Bilderan Felsen Bolivien's 26, 408; Bronze-Ciste mit, von Panstorf bei Lübeck 29, 455; und Fels-Zeichnungen vom Brunholdesstuhl. Dürkheim a. d. Hardt 24, 565; eine Canal-, Argistis I. 28, 309; im Chalder-Reich 32, 295; chaldische, auf dem Bingöldagh, Armenien 33, 422; chaldische, bei Kümür-Chan 31, 579; auf chaldischem Lehmziegel 27, 609; eine chaldische Backstein- 28, 315; neu aufgefundene chaldische 33, 424; neu aufgefundene chaldische in Russisch-Armenien 33, 223; chaldisch-assyrische, von Kelischin 32, 52; von Citania, Portugal 28, 52; Copie der, vom Deckel von Timur's Sarkophag in Samarkand 26, 59; auf Denkstein, Japan 24, 431; und Zahlzeichen, Drachenfels, Pfalz 23, 464; etrurische a. gerippter zweihenkliger Bronzeciste von Paustorf 29, 455; etruskische auf Bronze-Helmen von Negau (Steiermark) 21, 422; an etruskischen Gräbern 32, 411; fehlen an den Felsen-Gräbern von Amassia 33, 467; auf

Fibel aus dem Kaukasus 29, 288; auf einer Fibel, Macedonien 33, 52: a. Fibel im Musée de St. Germain en Lave 29. 287; auf frührömischen Bronzefibeln 29, 286; GISUL, (CISUL) auf Sarkophag in Cividale (Friaul) 21, 376, 377, 378, 381; Glocke mit griechischer 24, 535; auf einem Grabstein in Bajat, Kaukasus 30, 298; auf einem Granitblock von Smolensk 25, 371; griechische; (auf den Graf'schen Bildtafeln ans Ägypten) 21, 423. (in ägyptischem Grabe) 24, 417. (am Burgberg von Amassia) 33, 470, (in einer Grabkammer bei Comana Pontica, Klein-Asien) 33, 475. (in einem Felsenzimmer bei Ekrek, Cappadocien) 33, 504. (im Gebiete von Melasgert, Armenien) 31, 411. (bei Tigranokerta) 31, 604. (Felsen- bei Turchal, Klein-Asien) 33, 471. (bei Tyana, Cappadocien) 33, 501. (in der Höhlenstadt bei Wank) 31, 579, 611, (bei Yosgat, Klein-Asien) 33, 487. (und Wappen der Kolonie Olbia auf Dachziegeln) 23, 420; griechischkyprisch-syllabare a. cyprischem Eisen-Messer mit einem Ochsenkopf am Griff 31, 307. 329; a. Gürtel vom Pičhora, Böhmen 28, 542: hethitische: (von Boghazkoi) 33, 481. (in der Budak Owa bei Bogtscha, Cappadocien) 33, 521, (in Cappadocien) 33, 500, 502; s. Hissardjik; Hindu-24, 191; auf Holzkorken (Holzpantinen) 27, 481; iberische, auf Blei (noch unentziffert) 28, 50; Jenisei- 21, 744; von Kaissaran und Charakonis, Armenien 30. 569; von Kalah bei Mazgert, Armenien 33, 312; aus Kalasan, tjandi Kalibeneng in Java 27, 267; Keil- von Pasinlêr 33, 452; kufische und syrische, in Armenien 25, 70. 77; (kufische?) auf Thonscherben aus einem Kurgan 30, 310; aus Kurdistan, Kelishin-Stelen 25, 389; lateinische auf Bronze-Schale von Ekritten (Ost-Preussen) 21, 524; lateinische mit dem Cognomen Natalis 21, 346, (auf Schwert von Reichersdorf, Kr. Guben) 345; nengefundene des Menuas 32, 572; minäische Halevy 504 (Polyandrie bei Semiten) 30, 29; auf Nephritplättchen 24, 422; aus Ost-Turkistân 33, 156; persische, in Armenien 33, 326; phönikische Weih-I. an den Baal des Libanon, Cypern 31, 36; an pommerschen Rauchhäusern 25, 83; auf einem Ringe aus einem Steinkistengrabe in Albanien 33, 47; römische; (bei Bitlis, Armenien) 31, 411, (am Brunholdisstuhl. Dürkheim a. H.) 25, 123, (im Wallis betr. Stadtbezirke) 22, 508; zweifelhafte, auf einer römischen Ziegelplatte zu Cleve am Rhein 25, 371; Sanherib's ans Kakzi, Armenien 31. 416. 418; Saule mit. Hissarlik 26, 318; an schweizer Bauernhäusern 26, 141; Segenbrett mit, aus Reddistow, Kr. Lauenburg i. P. 25, 427; Sieges-Inschrift Tiglatpileser's I, von Assyrien (um 1020 v. Chr.) 31, 194; (?) auf Silberstreifen von Pagan 32, 384; auf einem Thongefäss aus einem Kurgan 33, 103, 104, 141; auf Thongefässscherben vom Toprakkaleh bei Van, Armenien 30, 571: auf Thonscherben aus einem Kurgan 30. 319; an einem Thürsturz, Nordhausen 25, 179; der Tigrisgrotte 31, 608, 32, 29. 431. 612; von Toni, Armenien 32, 55; von Topzauä, Armenien 32, 463; 70-zeilige aus Troja 22, 470; bei Tschelabi-Bagi und Haghi, Armenien 31, 583, 32, Van 58: von 27. 592; am See, Armenien 30, 569; Verstümmelung von, in Transkaukasien 32, 300: des vicus canabarum 32, 302; im Thal Wadi Abu Agjag, Aegypten 29, 131; über dem Eingang der Ruinen von Zimbabye (Süd-Africa) 21, 738; s. Ägypten; AVCISSA; Bau-Inschrift; Behistun; Bilinguis-Inschrift; Felsen-Inschriften; Gamuschwan; Gebet-Inschrift: Giebel-Inschriften: Grabschrift: Haus-Inschriften; Jahreszahl (der Erbauung); Jenissei-Inschriften; Keil-Inschrift; Menuas - Inschrift; Mesrob - Inschrift: Orchon-Inschriften; Petroglyphen; Petrographien; Pictographien; Prunk-Inschriften; Runen-Inschrift; Stempel; Umschrift: Xerxes.

Inschrift-Aufnahme durch Teleobjectiv 32, 43.

- Block am Taunus gefunden 25, 34.
- Ring, goldener, von Artschadsor, Transkaukasien 31, 246.
- Schändung in Armenien durch Europäer 30, 523.
- Steine: mit phönicischer Schrift aus der Gegend von Tyrus, Kreuz als Himmelsgottzeichen auf einem 27, 619; römische, in den Carnuntum-Sammlungen 21, 719; in einer Höhle bei Zimbabye (Süd-Africa) von den Matebele erwähnt

jevo 27, 48.

Inschrift-Tafeln in Pagan, Birma 28, 227. - Tempel von Palenque 31, 670ff.

Insecten, Tabak als Mittel gegen, in Nord-Luzon 21, 681.

Insecten-Einschlüsse, Gummi mit, China 34,

Insectenpulver, "persisches": Herkunft 22, 223

Insel Arnes, Situationsplan 27, 361.

Insel Sado, Japan, Pfeilspitzen aus Flint und Obsidian 24, 431. 432.

_Insel-Cultur" der Bronzezeit 32, 258.

Insel-Stein, Gravirung eines in Phigalia gefundenen 31, 388.

Insolation und Pigment-Bildung 33, 246.

Institut, Kaiserl. archäologisches, und das Mainzer Museum 32, 169.

Instrument zur Züchtigung von Negern 24, 80. Instrumente zum Gebrauch bei der Conservirung der Eisen-Alterthümer 34, 429; s. Apparate; Chirurgische Instrumente; Feuerstein-Werkzeuge: Geräthe: Mandiocabereitungs - Instrumente: Menschliche Werkzeuge: Musikalische Instru-Sistrum; Stech - Instrument; mente: Tattowirungs-Instrumente.

Intelligenz der europäischen Rassen unabhängig von Schädel- und Gesichtsform 21, 332,

Intercalar-Knochen in den Schädelnähten 33,

Interglaciale Cultur 24, 376; Funde von Taubach 24, 371. 34, 290.

Internationale Conferenz 1890 in Hissarlik 22, 261, 332—334.

Internationale Congresse 24, 527; s. Americanisten - Congress; Anatomen - Congress; Anthropologen - Congress; Archäologen-Congress: Congress: Geographen-Congress: Mediciner-Congress; Prähistoriker - Con-

Internationaler prähist. Congress in Moskau 23, 397,

Internationaler Edelmetall-Verkehr im Alterthum durch die Gewichtsnormen geregelt 21, 296.

Internationaler Verkehr, s. Dampfer-Verbindungen ; Handels-Beziehungen ; Handels-Wege; Internationaler Edelmetall-Verkehr; Strassen; Verkehrs-Strassen; Verkehrswege; Völker-Beziehungen.

21, 739, 741; Spaniolen-Kirchhof bei Sara- | Interparietalknochen 24, 462; s. Os interparietale.

> Intertuberal-Länge des Torfschädels von Trampe (Uckermark) 22, 478.

Inuspuas-Inschriften in Van 32, 42,

Iowa, prăcolumbische Syphilis in den Mounds? 27, 449,

Ipo-Kayu, Pfeilgift 26, 275.

Ipurina, Brasilien, Photographien 27, 235.

Ipuriná-Sprache, Süd-America 26, 83. Irawaddi-Landschaften, Photographien 28, 235.

Irbit (im Zarthum Kasan, Europ, Russland; gehört geographisch zu Asien): chinesisches Hacksilber auf der dortigen Messe 21, 590.

Irdene Durchschläge s. Thonsiebe.

Irdene Gefässe, Zierraten etc., s. Thon-Gefässe. Thon-Zierraten etc.

Irdene Ministur-Töpfe als Opfer in Zuñi (Neu-Mexico) 21, 667.

Irene Woodward ("la Belle Irène"), tättowirte Texanerin 22, 304-305, 363. Irgenhausen am Pfäffiker-See (Schweiz): gesticktes Tuch der Pfahlbauer 21, 237.

Iris (Auge) der Litauer 23, 776.

Iris-Farbe: bei Wadjagga (Ost-Africa) 21, 506. 507; bei Samoanern 22, 388.

Iris florentina in Aegypten 23, 658. Irischer Riese Murphy 21, 512.

Irland: Jet-Knöpfe mit V-Bohrung 22, 289; getriebene goldene Gefässe 22, 291, 294; goldene Eid-Ringe 22, 294. 297; Schneckenhaus als Lampe 25, 555; alte Steingeräthe 25, 207; s. Clare County; Dublin; Tipperary.

Irmin-Strassen 33, 201.

Irminsûl 33, 198, Iron s. Osseten.

Irrthümer in der chronologischen Bestimmung der Schliemann-Funde 33, 257.

Irtisch, Goldfunde aus Kurganen 27, 267, Isaac, Jul. + 31, 745.

Isála, West-Africa, tauschirter Holzring 28,

226. Isatis tinctoria zur Färbung altägyp-

tischer Gewebe 21, 240. Isatisblätter-Saft in Turkistan als Brauenschminke 22, 47.

Ischiopagie 23, 369.

lsenburg, römische Verschanzung 24, 261. Iser-Gebirge: vorgeschichtliche Zeichen- und Kartensteine 22, 506.

Iškugulus, Name aus einer chaldischen Thontafel-Inschrift 32, 622,

Islâm in Indonesien 24, 231; auf Java 31, 426; Einführung in Nubien 31, 551; in Ost-Turkistân 33, 151; und Sklaverei 26, 456; s. 'Aisâwa; Mohammedaner; Religiöse Bruderschaften.

Aegishjálmur = Schreckenshelm Island. 320; Alterthümer - Sammlung in 26. Reykjavik 26, 88; die Axt Rimmu-83: 26. Bautasteine fehlen gýgur Bernsteinperlen 25, 28. 28; 594. 597; erste Besiedelung 26, 85; das Borgarvirki 26, 40; Bronze-Fibel 25, 596; Bronze-Schelle 25, 594, 597; Bronze-Schnalle aus einem Grabhügel 26, 86; Bronze-Waageschale 25, 596; Bronze-Zange 25, 597; Brücke mit Glocken 26, 322; Depotfunde 23, 250; Drafnarnes, Hügelgrab mit Wall 26, 148; Eisenfunde in alten Gräbern 28, 28; Fausthandschuhe 28, 29; Fenster der Rasenhütten 29, 599; Feuerstein-Pfeilspitzen aus Nord-25, 207; Fibeln 25, 594, 596; Flachgräber 28, 29; Friedlose 26, 322; Gesellschaft für Alterthümer 25, 593, 598; Gisla Súrssonarsaga auf 26, 144; Glasperlen 25, 593. 597. 26, 86. 28, 28; Glocken an einer Brücke 26, 322: Glocken 322: für das Vieh 26. Glocken-Zeichen zum Beginne der Gerichts-Sitzungen 26, 322; der Godhóll 26, 43; Götterbilder 25, 605; Grabhügel auf 28, 29: Gräber der Vorzeit 28, 28: Gräberfunde 25, 593; Handlauf 23, 250; die Harpa auf I. und die Harfe in der Mark 29, 168; Hundeknochen in dem Grabhügel Haugavad 26, 87; Kartenblättchen-Weberei 30, 34: Knochen-Kämme 25, 596; Knochenmesser 25, 596; Menschenopfer 25, 603. 26, 322; Nachgrabungen zu Haugavad 26, 85; Opferhaus bei Hrafnkelsdalur 26, 144. 149; Pferdeskelette in Grabhügeln auf 26, 86; Sicheln 23, 250; Skeletgrab in einem Hügel auf 26, 148; Spange aus Knochen aus einem Grabe bei Fagridalur 26, 148; Dreiecksform des Steigbügels 22, 207; Stein- usw. Häufung an Todes- bezw. Mord- und Selbstmord-Stellen 21, 484: alte Tempel und Opfergebräuche 25, 598; Tempel-Ruinen 27, 91; Tempelruinen und Grabhügel 26, 142; alte Thingstätte 27. 358; Thorshammer 26, 319; Todtenbestattung 23, 250; Volkssagen 23, 250, 29, 168; Vorstufe der Weblade 21, 231; Zauberhämmer 26, 320; Zauberzeichen 26, 320; s. Bessatunga; Drafnarnes; Fagridalur; Freysnes; Göttersagen; Reykjavik.

"Island" of Thanet (Grafschaft Kent, England): der Sichte verwandte Mähewerkzeuge 22, 397; twibil (Art Sichte) und hink (Art Mat-Haken) 397.

Isländische Gesellschaft für Alterthümer, Jahrbücher 26, 142.

Isländische Sagen 23, 251.

Ispánlaka, Siebenbürgen, Bronze-Depotfund 27, 762.

Ispuinis, König von Alt-Armenien 24, 483.
Ispuinis-Inschriften 32, 52. 443. 444; von Täbriz-Kapussy 32, 618.

Israeliten, Lepra bei den 31, 210; s. Hebräer; Juden.

'Issâua (nordafrican, religiöse Bruderschaft), s, 'Aisâwa.

Istituto Antropologico Italiano in Livorno 29, 586.

Istrien: Ausgrabungen 23, 31; Castellieri, Ausgrabungen 25, 37; slavische Skeletgräber 29, 365; Tschitschen (verkümmerter Stamm) auf dem Karst 22, 412; s.Castellieri; Cittanova; Höhlen; Karst-Gebirge; Nekropolen; Pizzughi; St. Veitsberg; Vermo.

Italien, Anthropologisches 32, 401; Ausgrabungen in Etrurien und Pompeji 26. 195; Bernstein 23, 289. 296. 297; prähistorischer Bernstein in Sicilien 23, 690: Bernstein-Perlen aus Gräbern, chemische Untersuchung 33, 400; Bronze-Wagen 27, 343; gerippte Eimer (ciste a cordoni) 22, 99; Fibelfunde in den Terramaren 22, 327; glasirte römische Gefässe 25, 553; babylonisch-ägyptisches Gewicht 21, 262; erstes Auftreten des Goldes 23, 317; Golddraht-Spiralen 22, 281; Heimath der getriebenen goldenen Gefässe 22, 292; Gold-Kreuze (Grabfelder-Funde) 21, 380. 381; Haken-Kreuze in Nord-I. 31, 345; Einführung der Hauskatze 21. 556, 559. 22, 124, 126; Höhlenfunde 30, 243; Kämme 31, 170; Einwanderung der Langobarden aus Pannonien 21, 381, 382; langobardische Alterthümer 27, erstes Auftreten des Leichenbrandes 24, 162; Metall-Einlege-Arbeiten 29, 109; Nekropole von Novilara bei Pesaro 27. 676. 796; deutsche Ortsnamen der südlichen Alpenkette 22, 325; Reisebericht

27, 676, 796; Rom. Museo della Villa | Itariri, Rio, Guarani-Indianer 30, 338. Giulia 26, 313; Schädel 31, 614; Farbe der Schafe und Wolle im Alterthum 21. 238; Siegel, Radsporen, Monza 23, 219; paläolithische Skelette an der Riviera 24. 288: Spiele 24. 104: Spinnen in Ställen 25, 148; Funde und alte bildl. Darstellungen von Sporen 22, 200-203; Steinzeitgräber 24, 162, 288; steinzeitliche Alterthümer aus 32, 543; Zeit der Terramaren (12. Jahrh. v. Chr.) 22, 327; Topfscherben aus Terramaren mit Ansa lunata 26. 371; Ventimiglia, Bronze-Tutulus 26. 586; vorrömische Bestattungsweise 30, 87; vorrömische Beziehungen der Pfalz zu 28. 568: s. Alpen-Länder: Bernstein-Funde: Bologna: Brescia: Brindisi: Campanien: Carpineto: Castel dei Britti: Castione; Castione dei Marchesi; Centenar-Feier; Chiusi; Cividale; Classische Welt; Desemer: Este: Etrurien; Etrusker; Etruskisch: Felsenbilder: Fels-Sculpturen: Finale; Flora; Florenz; Fodico di Poviglio; Forojulanum oppidum; Friaul; Gallipoli; Gärten: Gorzano; Grabfunde: Herculanum; Hocker-Gräber; Hocker-Skelet: Höhlen; Istituto; Italisch; Jesi; Kelten-Gräber; Knochen, rothgefärbte; Kreuze; Kreuzigung Christi: Kupfer: Lagozza: Lepra; Ligurische Küste; Livorno; Lombardei; Longobarden; Mittelmeer-Länder; Monte Bego; Neapel; Nekropole; Nephrit; Novilara: Ober-Italien; Oel-Brunnen; Orco Feglino; Orvieto; Oskisch; Palestrina; Photographien; Po; Poggio; Pompeji; Reiseberichte: Remedello: Rom: Römer: Römisch: Rothfärbung: Rovereto: Sardinien; Sgurgola; Sicilien; Sicilisch; Simetit; Skeletgräber; Spallanzani; Spätrömisch; Steinzeit; Succinit; Uebergangsperiode; Valle del Salino; Venetien; Vorrömisches: Wohnungen.

Italische Elle (oskische Elle) 21, 291. (bildlich dargestellt) 318; s. Römische Elle. Italische Fibeln 30, 224.

Italische Form anhaltischer Bronzen 26, 328. Italische Hausurnen 22, 556.

Italischer Fuss (Längenmaass) 21, 291. 314. (bildlich dargestellt) 318; s. Oskischer Fuss: Römischer Fuss.

Italisches Pfund, das ältere sogenannte 21, 267, 268. (Werth in agyptischen Lothen und in Grammen) 268; s. As; Römisches Pfund. Ithaka: H. Schliemann dort 21, 419.

Itlpicatl (Doppel-Gürtel) der Amateco-Weiber (Mexico) 21, 668.

Itzpapalotl, Obsidian-Schmetterling, Regent des fünfzehnten Kalenderabschnittes 30. 174: Todesgöttin, Mexico 34, 450.

Itztlacoliuhqui, Gottheit des Steins, Regent des zwölften Kalenderabschnittes 30, 174; Gott der Strafe, Mexico 34, 453. 454.

Itztli, Obsidianmessergott, einer der 5 Herren der Nacht 30, 169.

iugerum, s. Jugerum.

Ivenrode, Kreis Neuhaldensleben, Keulenkopf aus Stein 27, 146.

Iximaya, sagenhafter Tempel in Mexico 34, 35, 219,

Izoly bei Malatia, Armenien, Keil-Inschrift 32, 29, 33,

J . . ., s, auch Dj . . ., Dsch . . ., G . . . und Y . . .

Jablau (Jabłówko), Kr. Stargard, Urne mit Halsschmuck 23, 748.

Jabu-Schädel von Palma (Lagos, Guinea-Küste) 21, 774, 775, (annähernd nannocephal) 779. (hyperchamaeprosop) (Maasszahlen und Indices) 783-784.

Jacke der Männer und der Weiber bei den Apovaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677.

Jacob, Dr., Bamberg (früher Römhild) + 28,345. Jacobsdorf, Kreis Nimptsch, Steinhammer mit Schaftrille 27, 692.

Jacobsen, Capitan: Reise im Malayischen Archipel: (Anwesenheit auf Timor) 21, 121. (in Makassar) 123. (auf den Kei-Inseln) 125. (Abreise nach Tenimber) 125. (Anwesenheit auf Flores) 701, (in Larantoeka auf Flores) 125; Reisen in Nordwest-America, am Amur und im Malayischen Archipel 25, 405; Schädelsammlung aus dem Malay. Archipel 21, 170; Longhead-Schädel von Kóskimo (Vancouver Island) durch J. ausgegraben 21, 397; Samulung von Cultusgegenständen 24, 231; Vertheidigung gegen literarische Angriffe 29, 34; s. Sammlung.

Jacobsthal, Eduard; Charlottenburg + 34. 31. 484.

Jadeit, angeblicher, in Wirklichkeit Vesuvian, von Borgo novo (Graubünden) 21, 113. 115; in Burma 26, 246; in einem Grabe in Guatemala 26, 372; in der Nekropole von Plemmirio, Sicilien 23, 410; s. Nephrit. Jadeit-Beil von Birma 26, 591; aus dem Bommerlunder Moor bei Flensburg 27, 704; aus Brannschweig 23, 601. 30, 503; von Hissarlik 25, 308; s. Chloromelanit-Beil: Flachbeil.

Jadeit-Figuren in dem Begräbnissplatz von Las Huacas, Costarica 31, 625.

Jadeit-Perlen von Coban, Guatemala 25, 376. 549; von Les Huacas, Costarica 31, 625. Jafet als Religionsstifter und als Titane 33, 433.

Jafetiten, s. Eintheilung.

Jagan-n\u00e4th-Wagen aus Orissa im Museum f\u00fcr V\u00f6lkerkunde 22, 225 [im Text falsch: Jaggernaut-Wagen].

Jagd, Abrichtung von Thieren znr: im alten Ägypten: (Felis chaus [Sumpfluchs]) 21, 462. 565. (F. maniculata und F. serval) 462. (Hyänenhund) 557/558; in Indien: (Tschita [F. jubata]) 557; s. auch Jagd-Falken; Jagd-Hunde; Jagd-Leoparden; Jagd-Thiere.

— und Fischfang bei den Apiakâ 34, 352; bei den Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 679; bei den Buschmännern (Süd-Africa) 22, 411; bei den alten Cappadociern 33, 519, 520; bei den Giljaken 33, 39; urgeschichtliche, in Mähren 29, 335; bei den Påpago-Indianern in Arizona 21, 666; s. Hirsch-Jagd; Schweine-Jagd.

Jagd-Ausstellung in Budapest 28, 571.
Jagdbilder, altägyptische, aus Theben 21, 555.
Jagd-Falken 30, 346.

Jagd-Fetische aus Togo 34, 212.

Jagdgeräthe der Tucanos am oberen Amazonas 22, 597; aus der Steinzeit 34, 245; s. Bogen; Bolas; Lanzen; Pfeile; Speerusw. Jagd-Hunde der Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 679.

Jagdleoparden in Africa 21, 557. (im alten Ägypten) 557.

Jagd-Notizen aus dem Tresslerbuch des deutschen Ordens 1399—1409 30, 345.

Jagdscene, Darstellung einer, auf einer Urne aus einem Kurgan 33, 140.

Jagdthiere (zur Jagd abgerichtete Thiere): Wildkatzen (Felis maniculata usw.) und Ichneumonen im alten Ägypten 21, 462. 552. 554/555; eines masurischen Pfahlbaus aus der älteren Bronzezeit 23. 24; von Sobunar, Bosnien 27, 47; s. Jagd; Jagd-Falken; Jagd-Hnnde; Jagd-Leoparden.

Jagd-Wild, s. Auerochs; Cervus; Felis; Hirsch; Jaguar; Schwarzwild; Wildschwein; Wisent.

Jagdzüge der Guató, Süd-America 34, 79.

Jäger, Lockinstrumente der Katschinzischen 27, 618.

Jägerstämme der Mississippi-Prärien, Gerben der Häute bei den 21, 229.

Jaggernaut, englisch verderbt ans Jagan-n\u00e4th (s. d.).

Jagor, F., Brief aus Korea 24, 491; Brief aus Rangun 23, 433; Brief von Singapore 24, 23; Forschungsreise 24, 524; Funde ans der Steinzeit Ägyptens 21, 702; Reise-1890 nach Indien 22, 549. 588; Reise-bericht 23, 325. 807; Reisen und Sammlung 26, 64; Telegramm 24, 445; Anstritt aus dem Ausschuss der Berliner G. f. Anthr. 22, 595; Berlin + 32, 91; Nachruf 32, 345.

Jaguar, petroglyphische Darstellungen in Veneznela 21, 651. 653. 654; altmexikanische Hieroglyphe 31, 676. 691; Abbild Tezcatlipoca's 30, 371.

Jahdebnsen, vorgeschichtliche Filigranarbeiten vom 29, 462.

Jahn (Lenzen) † 21, 412. 725.

Jahn, Albert, Bern + 32, 442.

Jahn, Dr. Ulrich: Mit-Redacteur von Steinthal's Zeitschr. f. Völkerpsychologie 21, 20; Sammler für das deutsche Trachten-Museum 21, 730; Sammlung deutschethnographischer Gegenstände 24, 526; Berlin † 32, 345.

Jähns, Max, Berlin + 32, 442.

Jahrbücher der isländischen Gesellschaft für Alterthümer 26, 142.

Jahresanfang in der Dresdner Maya-Handschrift und auf den Copán-Stelen 27, 441.

Jahres-Anfangsfest, alt-babylonisches 28, 44b. Jahresbeginn der alten Central-Amerikaner

31, 699. 725; 1. Jan. nach altröm. Sitte 32, 116: 25. März 32, 118.

Jahresberichte der Berliner Authropologeu-Gesellschaft 21, 725. 22, 585. 23, 866. 24, 523. 25, 541. 26, 546. 27, 751. 28, 575. 29, 579. 30, 561. 31, 739. 32, 578. 33, 445. 34, 484; des Westfüllischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst 23, 157. 31, 99. 33, 32; des WestpreussiWiener "Vereins Carnuntum" 21, 719.

Jahreslänge der Mexikaner 30, 165. Jahresrechnung s. Rechnung.

Jahres-Versammlung des Vereins deutscher Irren-Aerzte 33, 191; 77., der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft in Schaffhausen 26. 314: des Voigtländischen alterthumsforschenden Vereins zu Hohenleuben 29, 359. 33, 404.

Jahreszahl der Erbauung an oder in Häusern: ehemals allgemeiner Gebrauch 22, 554. 555; Haus in Klein-Horst (Kr. Greifenberg, Pommern): über der Thür 21, 615, an Holzrahmen der "Norup's" 616; an Häusern in den Hamburger Vierlanden 22, 560-562; in Marzell (bad. Schwarzwald) 22, 566. 568; in Berchtesgaden (Bayern) 22, 571, 572, 573, 574; in St. Nicolas (Wallis) 22, 579; in Levsin (Wasdt) 22. 581; in arabischen Zahlzeichen an einem schweizer Bauernhaus 23, 465; im Drachenfels, Rheinpfalz 23, 464; kupferne, am Sarg zu Schmelz (westpr. Kr. Neustadt) 21, 757.

Jahrmal s. Godowik.

Jahve-Dienst in Palästina 21, 539. Jaice, Bosnien, Thonscherben 28, 219. Jaikowo, Westpreussen, neolithische Funde 25, 130,

Jain(a), s. Dschaina.

Jajce, alte Königsstadt, Bosnien 27, 644. Jakoons (s. auch Djakun), Malacca 23, 831. 840 ff.; Haar der 28, 148; Hautfarbe 28, 148; Körpergrösse 28, 151; Schädel und Extremitätenknochen 28, 141, Indices 156; Schädel-Typus 28, 154.

Jakoon-Weiber, Kleinheit der 28, 151. Jalisco (Mexico): Seen-Gebiet von J. als Ziel der Hemenway-Expedition 21, 668.

Jama als Kaste der Kei-Insulaner 21, 126; Schädel der 21, 131.

Jamben (russisch Ямбы), chinesisches Sycee-Silber, als Zahlungsmittel: auf der Irbiter Messe 21, 590; in Kaschgar und Kuldscha 21, 591; chinesisches Hacksilber in der Mongolei usw. hat nicht die Form von Jamben- oder Sycee-Stücken 21, 737.

Jamund, Dorf bei Köslin (Pommern): sächsische Hausform 22, 564; die Balde 25, 569; Kirchenkasten 26, 90.

Jangani (21, 545/546 falsch statt [D]jangaui) s. Dinka-Neger.

schen Provinzial-Museums 26, 141; des Jänkendorf, O.-Lausitz, Eisen-Nadel mit Ringen 32, 380; Siebtopf 22, 258. Jankó, Janos, Budapest + 34, 332.

> Jankow, Kr. Kempen, Posen, Gesichtsurnen 30, 338, 31, 159.

Jan-Tapa, Transkaukasien 30, 322.

Japan, Ainu-Ornamente 26, 199; Altsachen 24, 430: Bilderbogen 26, 602: zusammengesetzte Bogen 31, 226; Elephantiasis 25, 206; ältester Export aus 28, 468; Gesandtschaft 1582-1585 28. 468; -Götterlehre und Mythologie: Donnergott 21, 492; "Donnerkeile" 21, 492. 493; Geburtsgott Fukumorisama 27, 628; Gespenster - Darstellungen 26, 77; Konsei, Gott des Glücks usw. 27, 627; Kriegsgott Hachiman 21, 492, (Symbol "Tomoye") 495; Mythe 25, 535; Volksglaube über "Drache und Donner" 21, 492: Götterbilder im Musée Guimet zu Paris 21, 736; männliche und weibliche Göttersteine 27, 630; - Handwerkszeug der und Zimmerleute 25, 386; Tischler humoristische Darstellung der Dreiwelt 27, 172; - Kunst und Kunstgewerbe: Malerei 21, 487; Verhältniss zur chinesischen Kunst 21, 487; Räuchergefäss mit bildlicher Darstellung 21, 487, 494; archaïstische Richtung im Kunst-Handwerk 21, 496; Ornamentik: (Mäander und Triquetrum) 21, 487. (Darstellung des Wirbelwindes durch die Triquetrum-Figur) 495; - alte Lanzen und Waffen in Europa 28, 469; Leichenverbrennung 24, 137; Mauersteine der alten Tagaburg 24, 431. 432; Menschenrasse 33, 166; Muschelhaufen (Kjökkenmöddinger) von Omori 24, 431, 432; neuere Sachen 29, 308; Pfeilspitzen von der Insel Sado 24, 431. 432; Phallus-Cultus 27, 627. 755; Photographien 28, 473. 31, 496. (des Frhru. Dr. von Landau) 22, 595; Porzellan-Kopf, Photographie 28, 186; Samsåra-Bild 25, 61; Schädel-Artefact 29, 213; Syphilis in alter Zeit 27, 366; Tabu-Wörter in der Hochzeitsnacht 29, 91; Töpferei ohne Drehscheibe 34, 410; Unterkleider aus Papier 27, 465; Votivbilder 31, 527. 562; Wunderspiegel, Zauberspiegel 30, 194. 527. 549; illustrirte Zeitung 27, 678; s. Anthropologie: Athmungs-Typus; Beckenform; Bild-Treten; Christen-Verfolgungen: Correlation: Fettpolster: Flaumhaar; Genu valgum; Gesandter; Haarwirbel; Import; Kalk - Armuth; Kopf - Umrisse; Lepra; Menschenrassen; Mimida rei; Photographien; Pigmentbildung; Pabertätazeit; Rachitis; Riku-gei; Röntgoskopie; Schädel; Schädel-Artefact; Schnürfurche; Sitzknie; Sitzweise; Sonnenstrahlen; Supramamma; Syphilis; Tretbild; Votivbilder-Muster: Wachsthum.

Japaner, Augenformen der 33, 187; Gesichts-Umrisse von 33, 170; Profile von 33, 176. 217.

Japanerinnen, Sitzknie der 34, 34,

Japanische Alterthümer: wichtige Aufschlüsse 1889: 21, 727.

- Courtisanen 29, 89,
- Darstellung, humoristische, der Dreiwelt 27, 172.
- Hocker, das Knie derselben 32, 385.
- Phalli 28, 75.
- Rüstungen, die ältesten in Europa 28, 49.
 468.
- Waage 32, 332, 333.
- Zündholz-Schachteln aus Java mit mythologischen und anderen Darstellungen 27, 172.

Japanischer Ornamentenschatz "Nai-riu-kiraga-ösa" 21, 490.

Japatu, flacher Schlägel oder Klopfer zur Töpferei 34, 414.

Jarina 34, 38. 45.

Jarischau (Kr. Berent, Westpreussen): laubenartige Hausvorbauten 21, 196; alte Zeugrolle ("Mangel") 21, 197; Stein-Kisten mit Urnen, Leichenbrand und Kettchen 21, 753.

Jarkand (Chines.-Turkistân): Individual-Aufnahmen von Eingeborenen 22, 227. 232. 233. 234/235. 236/237. 240/241. 246/247. 248/249.

Jaroslaw, Gouv. Jaroslaw, Steinzeitfunde 28, 487.

Jasenitz (Pommern), Bronzehohlwülste 24, 363. Jaspis in Transkaukasien 34, 223.

Jaspis-Pfeilspitzen von Caldera (Chile) 22, 476.
Jauernick (preuss. Ober-Lausitz): Eisenfund (Schmal-Aexte, Pfeilspitzen, Messer, Pfriemen) 22, 258; Sage 24, 411.

Ja-unde, Westafrica, Kopfbedeckungen der 24, 209.

Jaunde-Schädel, Kamerun 29, 604, Indices 608. Java: Alexander-Sagen (angebl. Grabstätten Alexanders) 21, 62; Auffinden der Diebe 26, 58; A. Bässler dort 21, 121, 22, 496; Bässler's Photographieen: (angekündigt) 21, 121, (meist unbrauchbar angekommen) 668; Batik - Färbeverfahren 25, 531; Brücken-Modelle 26, 58; Dolichocephalie auf 32, 396; Eisenbahnen und Dampferverbindungen 22, 495; ethnographische Gegenstände 26, 58; als ethnologisches Studien-Object 31, 425, 426; Frauentypen 26, 379: Geister-Verscheuchung 26, 58: Hindu-Alterthümer 24, 191; alte Hindu-Niederlassung (Mauerwerk mit Spuren von Hindu-Cultur) 21, 793; Hindutempel von Burubudur bei Diociakarta 24, 506; Hinterlader-Geschütz aus 33, 249; Hirse 26, 606; Holzmaske 26, 379; Holzpuppe 26, 378; Holzpuppen und Modelle 26, 558; Inschrift aus Kalasan 27, 267: Klappern zum Schutz der Reisfelder gegen Vögel 26, 58; Königsburg auf 24, 191; Kopf-Jägerei auf 31, 451; geflochtene Körbe aus 26, 58; Opfergestell 26, 58; Photographien 23, 33, 110, 24, 242, 506, 25, 135. 29, 222; Fälschungen von Photographien 22, 494; Photographien des Freiherrn Dr. von Landau 22, 595; Ruinen der sog. Tausend Tempel auf, Photographien 24, 506; bemalte Puppe aus Holz, Schutz für schlafende Kinder 26, 58; Regenzeit 21, 121; steinerne Ringe 31, 497; Schädel 27, 323; goldene und silberne Schmucksachen 26, 95; Spätlactation 21, 61, 26, 379, 28, 110, 267; Spielsachen 25, 386; Wajang-Aufführung 26, 76; Wayang-Figuren in Holzschnitten 27, 267; Zündholz-Schachteln (japanische) mit mythologischen und anderen Darstellungen 27, 172; s. Aberglaube: Batavia; Pithecanthropus erectus: Surabaja; Vulcan Bromo; Wajang-Puppen; Wajang-Spiel. Photographien 21, 121, 668;

Messungen und Haar-Proben 21, 121. 508; Messungen und Haar-Proben 21, 126ff; Individual-Aufnahmen 21, 145—147; Kopf- und Körper-Maasse (Maass-Tabellen) 21, 155—157; Schüdel-Indices 21, 164; Kopfformen 21, 165—166; in Berlin 30, 126.

Javanerinnen: Spät-Lactation 21, 61. 26, 379. 28, 110. 267.

Javanische Arbeiter, Photographien 24, 506. Javanisches Modell eines Wajang-Spiels 22, 266-270 (mit Abbildungen); Photographie einer Wajangspiel-Aufführung in Java 22, 363. Jaxartes: heute Arâl genannt 21, 588. Jekaterinburg (Russland): Reska (eiserner Lehmschneider) 22, 139.

Jelissawetpol s. Elisabethpol.

Jellentsche Hütte (bei Grabowitz, westpreuss. Kr. Neustadt): Etymologie des Namens; Grütz-Quiernen (Handmühlen); Butterfass; Fensterladen-Americh 21, 757.

Jelsane (österr. Küstenland): Nekropole und Funde 22, 85.

Jena, Skeletgräber von Vierzehnheiligen bei 32, 488; Wallburg 28, 118.

Jendi oder Dagomba, Togo, Schädelmessungen 28, 506.

Jenisci (Sibirien): Hakasen und ihre Schrift (9. Jahrhundert) 21, 745.

Jenisei-Fluss, Sibirien, eiserne Messer 27, 249. Jenisei-Funde 26, 150; Beziehungen zu den tatarischen Kaiser-Gräbern in NW.-China 22, 54; s. Jenisei-Inschriften.

Jenisei-Inschriften 21, 744—746. 22, 52; ihre Schrift bronze- und eisenzeitlich 21, 745; s. Grabschrift; Münzen.

Jenner, Ed. v.: Custos des Berner Antiquariums 21, 242.

Jensberg (Berg bei Petinesca, Canton Bern) 22, 511; mit vorgeschichtlicher Station 22, 512.

Jentsch, H., eifriger Forscher in Guben 21, 729.

Jerichow I (Kreis), Metallgerathe von den Bronze- und von den La Tene-Feldern 27, 334.

Jesi, Italien, Bernstein-Artefacte 33, 403.

Jesuiten in Saō Leopoldo, Brasilien, Museum der 24, 504.

Jesuiten-Missionen, ehemalige, in Uruguay, Rio Grande do Sul usw. 21, 658.

Jesuiten-Staat in Paraguay 22, 37. Jesuitenwappen 26, 310.

Jesup'sche Expedition nach der nordpacifischen Küste 30, 257.

Jesuskind, Kopf des, auf einem Goldkreuze von Cividale (Friaul) 21, 378 (s. auch Christus-Köpfe).

Jet (oder Gagat-) Knöpfe: von Stevenston (Schottland) 22, 288; tonnenförmige, s. Jet-Perlen; mit ∨-Bohrung: von den britischen Inseln 22, 289; aus Irland 22, 289; von Pen-y-Bone (Wales) 22, 290.

Jet-Perlen: tonnenförmige 22, 290. (von Pen-y-Bone in Wales, und aus Yorkshire) 290: s. Gagat-Perlen.

Jezerine, Bosnien, Bronze-Fibeln 27, 639; Grabstätten aller Perioden 27, 40. 639; Schädel 27, 57.

Jhering, H. v.: in Uruguay 21, 731; als Naturalista des Museums in Rio bestätigt 22, 476.

Jhilam (Fluss) bei Srinagar, Kaschmir 29, 202.
Jihtsun Dampa (Haupt der lamaischen Hierarchie in der Mongolei) 21, 202. 203
(_schwarzer Buddha*) 208.

Jiménez, Mariano + 24, 189.

Jivaro (Süd-America), ausgeweideter Kopf eines 33, 265.

Joachimsfeld (Mrowino), Kr. Posen, Goldscheibe 31, 133.

Jochbein, Ritze oder Spalte am, s. Rima zygomatica; zweigetheiltes s. Os japonicum. Jochbogen, Stellung des, beim recenten Menschen 34, 405; starke, der Schädel von Spy, Belgien 34, 402.

Jochbogenbreite, s. Schädel-Maasse von Thieren.

Jochbogen-Distanz: Einwirkung auf den Gesichts-Index 21, 394.

Jochbreite, s. Kopfmaasse.

Jödestad, Norwegen, Grabkammer 32, 585. Joest (Vater) † 24, 523.

Joest, W.: Abhandlung über "Spanische Stiergefechte" 21, 226; Bildniss 31, 79; Brief aus Cairo 24, 23; Reise in Aegypten 24, 525; Reise über Barbados nach Carácas 22, 225; ethnographische Sammlung aus Guiana, Venezuela und West-Indien als Geschenk für das Mus. f. Völkerk. 22, 553; † 30, 28, 561; s. Legat.

Johannis-Abend: Hirten-Gebräuche in Zarnowitz (Kr. Neustadt) 21, 751/752.

Johannisbrotbaum in Aegypten 23, 657.

Johannisfener 29, 494. 30, 102; in Podolien 25, 154.

Johannis-Kloster in Stralsund, Räucherboden des 25, 82.

Johore, Binua von 28, 304.

Joinville, Brasilien, Sambaqui 27, 235.

Jola am Niger, Africa, Felszeichnungen 26, 134.

Jöll, de, Theil des Hausbodens 23, 497. Jolo (Sulu-Insel, Malay, Archipel): Hrn.

Meyerink's Plantage; Furcht der Spanier vor den Eingeborenen 22, 498; A. Bässler dort 22, 498.

Jomsburg, Wikinger Niederlassung 24, 496. 31, 217. Jomsvíkingasaga 26, 198. Jones, Annie, bürtige Dame 23, 243. IQT, Gerste im alten Aegypten 23, 655. Journal Asiatique 1840 32, 35. Journal of Anthropology, American 31, 99.

Journal of Anthropology, American 31, 99. Jubelfeier für Berzelius in Stockholm 30, 288; Congress zur 25jähr. J. der Russ. Archäol. Gesellsch. 1890 in Moskau 21, 650. (Hr. Grempler als Deputirter) 22, 23; Physical.ökonom. Gesellsch. zu Königsberg 22, 225; der Sooietà adriatica di Scienzi Naturali in Triest 31, 537; s. Jubiläum.

Jubilien 23, 867, 26, 421, 551; Anutschin,

Moskau 32, 229: P. Ascherson's 26, 314: von Rud, Baier, A. Meitzen und E. Friedel 30, 90; A. Bastian's 26, 140; 50 jähriges Doctor-, Ad. Bastian's 32, 442; der Berliner anthropologischen Gesellschaft 26, 314. 422. 464, 497, 546, 27, 25; 30jähriges, der Anthropologischen Gesellschaft zu Florenz 33, 192, 223; Beyrich 23, 433; des Alterthumsvereins der Rheinlande, Bonn 23, 689: der niederrhein. Gesellsch, für Naturund Heilkunde, Bonn 25, 226; 50 jähriges Doctor-, Hrn. L. Brückner's sen. 21, 589; der Naturforschenden Gesellschaft zu Danzig 24, 491, 26, 39; der Alterthums-Gesellschaft in Elbing 30, 522; der deutschen geologischen Gesellschaft 30, 412: 50 jähriges Doctor-, von W. Grempler in Breslau 34, 332; de Gubernatis 32, 230; 50 jähriges, des Koninkl. Instituut voor de Taal-, Land-en Volkenkunde van Nederl. Indië im Haag 33, 252: Hauchecorne 23, 325; der Entdeckung Indien's 28, 462. 533; 50jähr. von Dr. Jacoby, New-York 32, 347; 100 jähr. der Physikal.-ökonom, Gesellschaft in Königsberg 22, 83; der Prussia in Königsberg 26, 464; 80. Geburtstag von H. Laehr, Zehlendorf 32, 168; 50 jähriges Doktor-, des Herrn M. Lazarus in Meran 31, 745; 40 jähriges, des Herrn Paolo Mantegazza zu Florenz 33, 165. 192; 25 jähriges, des Historischen Vereins für den Reg.-Bezirk Marienwerder 33, 252; 50 jähriges Doctor-, des Präsidenten der uralischen Gesellschaft der Freunde der Naturwissenschaften in Ekatherinenburg, A. A. Mislawsky 33, 165; der Münchener anthropologischen Gesellschaft 27, 89. 238. 297; der zoologischen Station in Neapel 29, 27; 60jähriges Doctor-, R. A. Philippi's 22, 263; von Philippi, Santiago de Chile, 90. Geburtstag 30. 411: 70 jähriges Doctorjubiläum von R. A. Philippi, Santiago 32, 168, 229; der Leseund Redehalle deutscher Studenten in Prag 30, 522; v. Prof. Frhr. v. Richthofen 32, 578; 25 jähriges, Ritter's als Schatzmeister der Gesellschaft 33, 448; der russischen archäologischen Gesellschaft 23, 415; des Director W. Schwartz 23. 867. 26, 38. 422; der Gesellschaft für Pommersche Geschichte und Alterthumskunde zu Stettin 30, 412; des Nordischen Museums in Stockholm 30, 412; 25 jähriges, Studer's als Professor der Zoologie in Bern 33, 449; der Gesellschaft für nützliche Forschungen, Trier 33, 73; 400 jähriges der Expedition von Vasco da Gama 27. 760. 28, 462, 533, 29, 586, 30, 91; von Vieweg & Sohn in Braunschweig 31, 410: R. Virchow 23, 867. 875; Goldene Hochzeit R. Virchow's 32, 441; 10jähriges des Vereins für Volkskunde 33, 32; von Director Dr. A. Voss 31, 494; des Hrn. E. Wagner 34, 195; der Wiener anthropologischen Gesellschaft 27, 25, 171, 238; s. Doctor Jubiläum; Jubelfeier; Philadelphia: Vasco da Gama.

Jubiläums-Stiftung der Stadt Berlin für die Akademie der Wissenschaften 33, 165.

Juden, blaue Augen 28, 480; angeblicher "Blutdienst" als "Geheimlehre" 21, 537; Gebäck in Westpreussen 27, 478; Jahve-Dienst 21, 539; spanische in Bosnien 27, 39; in Transkaukasien 32, 154; s. Hebrüer; Hebrüisch; Jüdisch; Kabbalah; Koschedary. Judenbad in Speyer 28, 568.

Judenthum, Ethik des 31, 746.

Jüdisch-aramäisch chatûl = "Hauskatze" 21, 569.

Jüdische Gebäckarten in Berlin 25, 280; in Westpreussen 25, 569.

- Kinder in der Karolinen-Anstalt zu Horn (Lippe - Detmold): Haut-, Augen- und Haarfarbe 22, 474.
- Priester 21, 539.
- Sage in Rumänien über die Entstehung des Erdbebens 25, 370.
- Volkskunde, Aufruf für Sammlungen zur 28, 583

Jugerum römisches Feldmaass) 21, 302. Juju-Männer, West-Africa 34, 213.

Jülchendorf (Meklenburg-Schwerin): goldener Eid-Ring 22, 296. Julina (= Wollin in Pommern) als civitas; "Palacium" des Herzogs; Strassen; Bekehrung zum Christenthum 22, 24-25.

Jument hydrocéphale 32, 163. Jungfrau, schöne": thüringische Sagen 22. 132 ff.

Jüngstes Monument der Stelen-Bruchstücke von Sacchaná 32, 227,

Junker, Wilhelm + 24, 115, 523.

Jura: vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 505. 515; kephaloïde Steine 22, 514; s. Beinwyler Jura-Berge; Ober-Buchsiten.

Jurafeuerstein in den Funden beim Schweizersbild 24, 85.

Jura-Haus (keltoromanischer Typus?) 21, 191. 193, 194,

Jura-Pass von Petinesca (Cant. Bern), vorgeschichtlicher Verkehrsweg 22, 509.

Jüritz (Kr. Sorau): Gefäss mit Rest scheinbarer Glasur 21, 343.

Jurjew (Dorpat), Besuch 28, 497.

Gott der Tucanos am oberen Jurupari. Amazonas 22, 601-602. 603.

Jus, schwarzer, Sibirien, Eisen-Dolch 27, 264. Jüssa-Fluss, Sibirien, Bronze-Messer 27, 249.

Jüterbog, Brandenburg, Bronze-Horn 32, 537.

Jütland: Bernstein-Vorkommen 22, 270, 272; Brettchen - Weberei 30, 38; Bustrup, spiralformiger Fussring 24, 473; getriebene goldene Gefässe 22, 291. 292; grobe Gewebe in Brand-Gräbern 21, 236; bronzener Kamm aus einem Brandgrabe 31, 153; goldener Noppenring 22, 281; Töpferei ohne Drehscheibe, durch Treiben 34, 414; s. Aarhōi; Addit; Bronhōi; Cimbrische Halbinsel; Gjerndrup; Nörre-Kongerslev; Serritslev; Teglgaard; Treenhöi; Volsted.

K . . ., s. auch C . . .; Q Kaaks (Holstein): Steinzeit-Gräber mit Beigaben 21, 473, 474; Bernstein-"Gehänge" 22, 272.

kab (Brand-Marken, s. d.) der Kei-Insulaner (Malay. Archipel) 21, 127. 169.

Kab, el-, Ägypten, Ausgrabungen 30, 181. Kabâbisch-Beduinen (in Nubien-Kordofan): Aufmerksamkeit auf Gespenst- und Stab-Heuschrecken 22, 265.

Kabardá (nördliches Vorland des Kaukasus) 22, 417. 434; Gräberfunde und Schädel 22, 434-460: (von Tscheghem) 435-446. (von Besinghy) 446-453. (von Ataschukin) Kahn (Kähne) s. Einbaum.

453-460: Ataschukin: Besinghy: Tscheghem.

Kabardiner, tscherkessischer Volksstamm 32. 155.

Kabbalah, jüdische "Geheimlehre" 21, 538.

[NB. arabisch qabîla (Plural "Kabîlen" gabâ'il) bedeutet nur "Stamm", "Horde"] in Nord-Africa: Webstuhl und Webe-Verfahren 21, 231; s. auch Berber.

"Kabilen"-Schädel: 1 africanischer 21. 109: algerischer aus Cayenne 21, 212/213.

Kabiren-Tempel, Reste eines phönizischen, an der Süd-Küste von Malta 33, 76.

"Kabylen" usw., s. "Kabîlen".

Kacheln, alte, bei den Sarten in Taschkent usw. von A. Bastian gesammelt 22, 348.

Kachel-Ofen: im sächsischen Hause Hinterpommerns, Kr. Greifenberg: (in Klein-Horst) 21, 616, (in Kamp) 621, (in Holm) 624: im Berchtesgader Gebirgshaus 22,

Kachetiner, transkaukasischer Volksstamm 32, 154.

Kachexie-Haare bei Japanern 33, 210.

Kaddam-Kuki-Khel, Dorf bei Jammu (Kaschmîr-Staat): grosse gracobuddhistische Buddha-Figur 22, 613.

kadī (türkisch), kadīs (Nuba-Sprache) = "Katze" 21, 569.

Kafa, Kapha (Krim): (=Θεοδοσία) 22, 212. 221. 222. (Dörr- und Salz-Fische) 212. 214. 221/222. (Heimath- bzw. Verschiffungsplatz des Caviars) 219. 221. 222. 223. (Etymon des Namens "Caviar") 221. 223.

Käfer als hieroglyphische Darstellung des Männlichen, der Zeugung usw. 21, 336; zu Pfeilgift benutzt 26, 278; goldener, von Artschadsor, Transkaukasien 31, 246. Kaffa, s. Kafa.

Kaffee, wild, in Kamerun 27, 304; s. "Mokka"-Kaffee.

Kaffeebau-Gesellschaft, Usambara- 26, 245.

Kaffer-Völker, Kaffern (Süd-Africa): Stein-Ornamente 21,742; geometrische Ornamente 21, 743; Photographien 27, 32; Volksmedicin 25, 133; s. Bara; Xosa-Kaffern. Kafirs, Verfolgung der, im Hindukusch 28, 26.

Kahayan-Fluss (Bornêo): geschwänztes Dayak-Mädchen dort 21, 420.

Kahlbaum, San.-R., Dr., Görlitz † 31, 409.

Kahnfibeln aus Bronze vom Mühlhart, Ober-Bayern 28, 244; goldene, von Michałkow 31, 511.

Kahnförmige Beilhämmer als Nachbildungen von Bronze-Originalen 28, 485.

Kahnedorf, Kr. Luckau, Steinzeitfund 23, 71. Kahnwncht, Gewichtseinheit 25, 609.

Kahrstedt, Altmark, Gräberfeld, Thon-Gefasse 33, 281.

Kahun, Aegypten, Feuersteingeräthe 23, 476. Kaingang, brasilische Indianer in S. Paulo, Sprache 32, 507.

Kairo, s. Cairo; Pfeifenköpfe.

Kairowan, s. Kairuan.

Kairuân, Tunis 28, 237. 537; photographische Darstellungen von Geräthen, Landschaften, Typen usw. 21, 629.

Kaisarieh - Caesarea, Klein - Asien, Tumuli, Kurgane 33, 487.

Kaiser von Brasilien + 23, 865; s. Dom Pedro d'Alcantara.

Kaiserbriefe, chinesische 34, 252.

Kaisergrab, altrömisches, bei Andernach 31,655.
Kaiser-Gräber in Central-Asien 22, 52-55.
Kaiser-Wilhelms-Land: Gypsmasken von Eingeborenen 21, 412. 730; Knabe aus 25, 273; künstlerische Darstellungen aus, und deren Beziehungen zur Ethnologie 29, 159. 449; s. Neu-Britannien; Neu-Guinea; Ornament; Papůa.
Kaiser-Zeit, römische, Grüberfeld 32, 227; s.

Römische Kaiserzeit.

Kaiserinnengräber, armenische 25, 383. Kajak der Eskimo 32, 542.

Ká'kâ, heilige Tanz - Organisation in Zuñi (Neu-Mexico) 21, 667.

Kakian-Bund (auf Ceram): Tüttowirung der Mitglieder 21, 168.

Kakzi, Armenien, Ruinen 31, 417; assyrische Stadt 32, 445; Inschrift auf einem Backstein 32, 617; Backstein Sanberib's 33, 324.

Kal, israelitisches Gebäck 27, 480.

Kalach, Assyrien s. Nimrûd.

Kalah bei Mazgert, Armenien, chaldische Felsen-Festung 31, 580. 610. 32, 40; Inschrift 33, 312.

Kalahari-Wüste s. Kürbis-Gewächse.

Kalaja Dalmaties 33, 43. 49.

Kalaja e Giitetit, alte Festung in Macedonien 33, 52.

Kalakaua s. Tempelgedicht.

Kalakeut, Transkaukasien, Ausgrabungen 26, 235; Antimonknopf 26, 240; Fussring aus Zinn 26, 240; Gräberfelder 25, 61; Pferdegebisse mit Email 26, 240; Thon-Gefässe 32, 611.

Kalali, Transkaukasien, Obsidian-Werkstätte 34, 223.

Kalasan, Java, Inschrift 27, 267.

Kala-Tapa, grösster Kurgan in der Mil'schen Steppe, Kaukasus 30, 305; Bestattungs-Urnen 30, 317; Brachycephalie der sitzenden Hocker 30, 317; grosse thönerne Beisetzungs-Gefüsse 30, 317.

Kalatschik, Armenien, Chalderburg 30, 591.

Kalau, s. Calau: Lindchen.

Kalbe a. S., Kr. Kalbe, Prov. Sachsen, Rössener Typus 32, 240.

Kaldu = Kaldayu = Chalder 27, 580.

Kaldus, Westpreussen, hohler Schläfenring 24, 476; massiver Schläfenring mit 1¹/₂ Windungen 24, 476; steinzeitlicher Leichenbrand 29, 182.

Kaldusberg bei Culm, Westpreussen, Bronzefund 27, 766.

Kalehissar, Burgfelsen von, Cappadocien 33, 476; Tumuli 33, 487; s. Treppen-Anlagen. Kalektoka. s. Moki.

Kalender der Maya, Central-America 31, 725; mexikanischer 34, 245; altmexikanischer 30, 165; zapotekischer 23, 156; s. Chronologie; Huna; May; Zeitrechnung.

Kalgan, Ethnographisches 26, 60.

Kaliká, Africa, Pfeilgift der 26, 273. Kalischer, Gustav + 30, 125.

Kalk als Ausfüllung auf Thongefässen 27, 123; zum Buyo-Kauen in Nord-Luzon 21, 680; beim Coca-Kauen 23, 248; kohlensaurer, als Masse der weissen Einlagen auf Thongefässen 28, 76; kohlensaurer und schwefelsaurer als weisse lukrustation auf Thonwarre 27, 240, 462; phosphorsaurer, als weisse Füllmasse in Einritzungen prähistorischer Thongefässe 27, 463; phosphorsaurer als Inkrustation in Thongefäss-Ornamenten 29, 35; Verwendung von, in

Kalk-Armuth der Reis-Nahrung in Japan 33, 203.

altägyptischen Gräbern 31, 547.

Kalkberge bei Rantau, Ostpreussen, figürliche Darstellungen auf Urnen 31, 157.

Kalkige Concretionen: lösskindelähnliche an Feuersteinschaber von Thiede bei Braunschweig 21, 358; an Feuersteinlamelle von dort 21, 361. Kalksandstein, anstehend zwischen Dimeh | Kambylte, s. Kumbulte. und Sagad (Ägypten) 21, 709.

Kalkschichten unterm Sandstein am Nil-Thal 21. 703: Schicht bei Qurnah (Ober-Agypten) 21, 706; s. Kalksteinschichten. Kalksilicat-Hornfels als Material eines Stein-

beils aus dem Rhein 22, 328.

Kalksinter als Material von Steinperlen 21. 432. 433; Abscheidung durch Algen veranlasst 21, 433; im Agglomerat bei Schech Landur (Ober-Ägypten) 21, 708.

Kalkstein als Zuschlag zum Thon 34, 424. Kalksteinblöcke der Pyramide von Meidum (Ägypten) 21, 702.

Kalksteine mit Versteinerungen am Schlossberg von Niedeck (Westpreussen) 21, 609.

Kalkstein-Figuren, altägyptische 30, 182 Kalksteinformation bei Assuan (Agypten) 21.

Kalkstein-Geräthe von Medinet-Mahdi (Favûm) 21, 710,

Kalkstein-Gussform von Miltern bei Tangermünde (Altmark) 22, 251.

Kalksteinschichten und -Wände am Nil-Ufer zwischen Hau und Farschut (Ober-Ägypten) 21, 708; s. Kalkschichten.

Kalktuff, eisenschüssiger, im Kreise Carthaus 29. 66.

Kalkverputz in einer Cisterne in Sendschirli 34, 383.

K'a'lk'alo-itl, nordwestamericanische Indianersage 23, 640.

Kalke (Kr. Guben): Urnen und Fundstücke 21. 662.

Kalläken-Krieger, Statue, keltische 28, 53. Kalläker, keltischer Volksstamm in Portugal 28, 52,

Kallang = Tambusa = Seletar in Djohor = Orang Laut 28, 306.

Kalmücken, Reisighäufung bei 21, 484.

Kalmücken-Karawane in Berlin 29, 483. Kaltenkirchen (Prov. Holstein): alte Bauernhäuser 21, 183, 184.

Kaltschedansk am Ural, Bernstein 27, 301. Kaltspring (Kr. Pr.-Stargardt): Steinkistengräber mit Urnen und Leichenbrand 21, 754.

Kalushaghi, Armenien, Chalder-Burg 32, 142. Kamakura, Photographie des Kteis-Steins in 27, 630; weiblicher Stein 27, 633.

Kamarina (türk. Dorf, Epirus): Mauerreste von Kassope 21, 418.

Kamayura, Brasilien, Photographien 27, 235. Kambodja, Photographien 23, 746.

KAMH, altes Gebäck in Aegypten 23, 655; Kameel, Einführung des, in Aegypten 31, 552. Tabakbehälter aus der Zehe eines 26, 59.

Kameele, Fettbuckel der 23, 470, 473, Kameele und Kameel-Reisen in der Mongolei

21, 207/208.

Kamenka, Sibirien, Bronze-Dolch 27, 262.

Kamerun (West-Africa) 27, 303, 783; Anthropologisches, namentlich auch Zwerge 29, 602: anthropologische Notizen aus Edea 30. 275: Bevölkerung: Konfmaasse und photographische Aufnahmen von Wei- und Kru-Negern 21, 85; Hände und Füsse von Negern 30, 275; Fuss-Umrisse von Wei-, Kruusw. Negern 21, 93; Anthropophagie in 33, 533; Armbrust der Bakwiri 29, 204; Buea, Schädel 29, 154; Dualla-Bursch Ekámbi 21. 541. 542. 544. 545; Dualla-Knabe 23. 280, 869; Feuersteinflinte 24, 514; Jaunde-Schädel 29, 604; Kaffee wild in 27, 304; Kleidung der Eingeborenen 21, 542; künstlicher Kopf von den Ekhois 33, 533; Lolodorf 27, 32, 303; Gebärden und Mienenspiel der Neger 22, 329; Schädel der Bakwiri 29, 154; Schädel von Mbome 27, 286; rothgefärbter Neger-Schädel 32, 309, 347; Ngumba-Schädel 29, 405; Tättowirung 29, 603; Zwerge 30, 531, 564; s. Bakundu; Bangwa; Blase; Buli-Neger; Dahome; Ekhois; Elephanten-See; Fetische; Haut; Holz-Figuren; Khois; Kopf; Kopfaufsätze; Kru; Lolodorf; Masken; Neger-Sculptur; Sammlung; Schnitzwerke; Sudanneger; Tättowirung: Wei.

Kamerun-Comité, Deutsches, Expedition der Herren v. Uechtritz und Passarge, Photographien 26, 134. 160.

Kameruner mit Hrn. Kund in Berlin 21, 730. Kamerungebiet, Ethnologisches 24, 512; Handmesser der Wute 24, 514; Waffen und Waffenführung 24, 512.

Kamin (in Pommern), s. Kammin.

Kamin (offenes Feuer in Wand-Nische): an der Stelle des Heerdes in einem sächsischen Hause zu Kurslack (Hamburger Vierlande) 22. 562: im Berchtesgader Gebirgshaus 22, 573. 574; burgundischer in Obwalden (Schweiz) 21, 626; über dem Feuerheerd, in St. Nicolas (Wallis) 22, 579; im alemannisch-schweizerischen Gebirgshause nicht vorhanden 21, 626; s. Ofen. 21, 492, 493,

Kamionka-See (Westpreussen) 21, 604; Sage 21, 605,

Kamm als Weblade zur Pfahlbau-Zeit 21, 231; als Leichen - Beigabe im heutigen Ost-Preussen 22, 608; Palmstachel-Kamm der Tucanos am oberen Amazonas 22, 599; an Gesichtsurnen dargestellt 31, 131; in Urnen usw, 31, 152; vorgeschichtlicher 31, 153. 170 ff.: aus einem prähistorischen Grabe in Böhmen 32, 179; von Borkenhagen, Pommern 26, 596, 597; von Fürwitz, Böhmen 27, 356; aus Knochen, Island 25, 596; von Holz, aus einem Grabe bei Oberflacht, Württemberg 24, 510; aus Bronze von Seddin, Kr. Westpriegnitz 33, 69; hölzerner, der Steinzeit von Sutz, Schweiz 31, 153; hölzerner, aus einem Pfahlbau bei Vinelz, Schweiz 31, 153: aus einem Skeletgrab in Zürich 26, 343; s. Doppel-Kamm; Einsteck-Kamm; Elfenbein-Kamm; Haarkamm; Handkamme; Horn-Kämme: Knochen-Kamm: Kamm.

- Abbildungen in samoanischen Tättowirungen 28, 561.

- Darstellungen a. thönernen Gegenständen 31, 175; auf Gesichts- und gleichzeitigen anderen Urnen 31, 150; auf der Urne von Peterfitz, Pommern 31, 152, 186,

Kammstrich - Ornament a. Scherben Gräbern vom Kleinen Gleichberge bei Römhild, Sachsen-Meiningen 32, 423; s. Ornament.

Kammerlinghorn, der Kraxeltrager am, Oberbayern 26, 254.

Kammern: im sächsischen Hause Hinterpommerns, Kr. Greifenberg: (in Klein-Horst) 21, 616. 617. 618. (in Kamp) 620. (in [Treptower] Deep) 622, ("geheime Kammer") 622; im Föhringer Haus (auf Föhr, Schleswig) 22, 66; im sogen, (nord)friesischen Hause zu Osterfeld (Holstein) 22, 531, 532; im nordschleswigischen Hause 22, 534. 535; Kammer eines "Rauchhauses" bei Modréa (österreich. Küstenland) 21, 627; s. "Achterlucht"; Alkoven; "Döns"; Gesindekammer; Haus; "Hörn"; Knechtkammer; "Komer"; Kornkammer; Mädchenkammer; "Ord-Döns"; "Pesel", "Pisel"; Räucherkammer; Schlafgemach: Schlafkammern: Speisekammern: Stuben: Vorrathskammer: Zimmer.

Kamınari-no-kami, japanischer Donnergott Kammin (in Pommern), s. Camina; Cammin, Kammunta (Nord-Kaukasien), s. Komunta, Kamp (Kr. Greifenberg, Hinterpommern):

> sächsische Häuser 21, 619; (_rôk-hiuser") 21, 619. 620; Hausmarken 21, 622.

Kampen auf Sylt (Schleswig): Bernstein-Vorkommen 22, 272, Kampf der (Sonnen-)Katze mit der (Aphophis-)

Schlange (agypt. Mythologie) 21, 567, 570. Kämpfe zwischen Deutschen und Slaven 22.

154; auf Letti (malay. Archipel) wegen Beleidigungen und Verbrechen 21, 180; in der Baboquivari-Gegend Arizona's 21. 666: s. Fehden.

Kampfscene in primitiver Darstellung 32, 514. Kampfspiele, Stiergefechte als, in Portugal 28, 434,

Kampong: jeder K. in Atieh (Sumatra) befestigt 21, 122; Bestattung des Haares und des Unterkiefers an besonderer Stelle des K. (östl. Malay, Archipel) 21, 177/178 (vgl. 14, 77).

Kamysch-Jol. Verbindungsstrasse zwischen dem Gandsha-Thal und dem Karabagher Gebiet, Transkaukasien 34, 146.

Kan. Sibirien, Bronze-Messer 27, 249.

Kan-Zeichen, Gott mit dem, Hieroglyphe der Zahl acht 31, 212, 213.

Kanaanitische Gräber, Bernstein 23, 295. Kanal, s. Canal.

Kaniet = Anachoreten 34, 130.

K'ā'nigyilak'-Sage der Indianer 25, 430.

Kanikarer (südindischer Stamm): Bogen und Pfeile 22, 348.

Kaninchen, Sage 23, 542.

Kanjur (hl. Schrift der Lamaisten) 21, 201, 203.

Kanlidshá, Transkaukasien, Felsinschriften 34, 242,

Kannawat (Hauran): Probe Augenschminke 22, 47.

Kanne, Steinzeit-, von Gingst 28, 359. Kannen aus Grabhügeln in Persien 32, 610; s. Bronze-Kanne; Henkel-Kännchen.

Kannenbrett im sächsischen Hause Hinterpommerns (Kr. Greifenberg); in Kamp 21, 621; in (Treptower) Deep 21, 622; vgl. "Richle".

Kannensberg, der, bei Friedrichsruhe, Meklenburg 24, 148.

Kannibalismus, Indianersage 24, 406; auf Sumatra am Toba-See 24, 127: s. Anthropophagie: Menschenopfer.

Kaunikegaard auf Bornholm, eiserner Kamm Karascha (altpersisches Gewicht) 21, 273. 31, 181.

Kano, Nigergebiet, Metall-Einlege-Arbeiten 29, 108,

Kanonenkugeln in einer alten Chalderburg 33, 297,

Kanten als Ornament, s. Ornament.

Kantige Bronzeringe, Verbreitung 24, 470. αάνθαρον ("Käfer") als Hieroglyphe "Männliches" usw. 21, 336.

Kann (babylonische Ruthe), s. Qanu. Kanzashi (= Schmuck - Haarnadeln)

mit kleinem, aus Thon geformten und vergoldeten Phallus 27, 628.

Kapellen, altägyptische im Thale bei El Kab (Ober-Aegypten) 21, 704; bei Carnuntum (Nieder-Österreich) aus dem XIII. Jahrh. 21, 718; bei Gross-Runow (Pommern).

mit Sarg-Etagen 21, 482.

Kapha, s. Kafa.

Kapitanowitsch - Ljubuschak, Mehmed Bey, Sarajewo + 34, 332.

Ka'pkimīs, Indianersage 24, 325.

Kappadokien, frühere Heimath der Armenier 32, 43; Lepra 31, 206; s. Cappadocien. Kappe, s. Mütze.

Kappekaln, Livland, durchbohrte Knochen 27. 557; Skeletgräber 27, 556.

Kappendächer: Schwarzwaldhaus in Marzell (Baden) 22, 566; in Heubronn (ibid.) 22,

Kapree, auf Lankowarrie bei Atjeh 28, 302. Kapsehden bei Libau in Kurland, römische Münzen 28, 489.

Kaputzar. Geheimzeuge Blutrache. Albanien 33, 357. 358.

Karabulagh, Transkaukasien, Grabkapelle 28, 167.

Karachan, Armenien, Keil-Inschriften 31, 584; Steinkisten-Gräber 30, 592.

Kara-Gnlasch (turko-tatarisch) = Schwarzohr-Rothinchs (s. d.) Karakilissa, Station der Eisenbahn von Tiffis

nach Alexandropol 34, 221,

Kara-Kirgisen-Photographien 26, 64. Karakol s. Kara-Kirgisen,

Kara - Köpak (Grabhügel), Transkaukasien, glasirter Ziegelstein 28, 165.

Kara-Korum (Hauptstadt der Mongolen) am Orchon 21, 745.

Karamurad, Transkaukasien, Thonfigur ans einem Grabe 26, 236.

Karapapachen, tatarischer Stamm 32, 156.

Karasu (Klein-Asien), Opfer an den Quellen des 33, 458,

Karataš, Fels-Inschrift von 32, 620,

Kara-Urgán, Transkaukasien, Grabhügel 34,

Kara Uvuk, Cappadocien, Thon-Täfelchen mit Keil-Inschrift 33, 489; s. Kimmerier.

Karawanen-Thee, "russischer": Herkunft 22, 223.

Karavá-Stämme, Brasilien, Photographien 27. 235; s. Carava.

Kardnchen und Kurden 31, 600.

Karfreit (Caporetto), Litorale, Gräberfeld mit Urnenharz 23, 31; s. Caporetto.

Karhofhöhle, Westfalen, Hirse in der 26, 604. Kariben-Gräber, s. Cariben-Gräber.

Karien, Reisen in 24, 463.

Karinchy-Leute auf Singapore 28, 302; und Sabimba in Singapore 28, 308.

Käris = Anlagen, mit unterirdischer Bewässerung in Transkaukasien 33, 138.

Karkar, Gräber am Flusse Karkar, Transkaukasien 28, 175.

Karkar-tschai, Transkaukasien, Grabhügel am 30, 437.

Karkh (Kurkh), Mesopotamien, Monolith Salmanassar II. 32, 38.

Karleby (Schweden): Bernstein-Perlen 22, 272. Karlshorst bei Berlin, Köcher und Pfeile 31,

Karmine (Kr. Militsch, Schlesien): Bronzefund 21, 355.

Karnak, Aegypten, Baureste aus dem mittleren Reich 34, 98; Schutz des Tempels 26, 464. Kärnbach, Ludwig + 29, 83. 580.

Karneol, s. Carneol.

Kärnthen, Bronze-Werkzeuge 31, 403; sichelartige Haumesser 31, 401; s. Millstatt; St. Peter am Holz; - alte Bevölkerung, s. Carner.

Kärnther Haus: Beziehung zum altsächsischen usw. Hause 21, 192; "suevische" Hausform 21, 192; Bauernhaus 22, 574-577. (Halbwalm- oder Tschopf - Haus) 576. ("Keuschen") 576; s. Millstatt; St. Peter am Holz.

Karo-Battaker, Photographien 24, 506.

karo-Sprache, Briefe in 24, 519.

Karolinen s. Ponapé.

Karolinen-Anstalt zu Horn (Lippe): namentliches Verzeichniss der Kinder nach Haut-, Augen- und Haarfarbe 22, 474.

Karolingerzeit, eiserne Lanzenspitzen der 29, Kartensteine der alten und neuen Welt 23. 214; s. Frühkarolingische Zeit.

Karra-Schlucht, Kaukasus, Nadel mit Durchbohrung am Halse 30, 218,

Karrenpferde, Zierath am Kopfputz der, in Alexandrien (Aegypten) 21, 701.

Kars, Armenien 32, 44, 47.

Karscha, altindisches Gewicht 21, 273.

Karschau, Kreis Strehlen, Schlesien, Steinhammer mit Schaftrille 27, 692,

Karsdorf, Kr. Querfurt, Provinz Sachsen. Axthammer mit Schaftrille 27, 139. Karsholm (Schweden): goldener Eid-Ring

22, 297. Karssatschai, Fluss in Transkaukasien, Ruinen-

Hügel 34, 190; Nebenfluss des Arpatschai 34, 222,

Karst-Gebirge (Istrien): unterirdischer Lauf des Reka-Flusses, Höhlen usw. 21, 421: Tschitschen (verkümmerter Stamm) 22, 412.

Karszin-Gurki, Westpreussen, Bronzeschwert 25, 415,

Kartalinier, transkaukasischer Volksstamm 32, 154.

Karte des Urnenfeldes bei Beutnitz, Kreis Crossen a. O. 32, 367; von West-Borneo 31, 452; von Britisch-Columbien 27, 487; von Deutsch-Africa 27, 523; von Deutsch-Konde-Land 27, 524; der Verbreitung der Djakun, Malacca 28, 303; von Krain und Istrien 29, 227; prähistorische, Ostpreussen's 30, 92; alte, von Siebenbürgen 30. 513: des buddhistischen systems 27, 441; der Wirthschaftsformen der Erde 26, 95; archäologische des Zürich 26, 338; s. Atlas: Cantons Bezirkskarten; Höhlen-Grundrisse; Kartensteine; Kartirung; Katasterkarten; Kreiskarten: Landkartensteine; Plansteine: Prähistorische Karten: Stadtpläne: Stadtplansteine.

Karten, maskirte 26, 89,

Kartenblättchen aus der Thaynger Höhle 23. 239, 719,

Karten-Blättch en-Weberei in Birma 30, 471; in Island 30 34; im Kaukasus 30, 34, 329 Kartenblätter-Webstuhl in Buchara 21, 234. Kartenmaterial aus Deutsch-Ostafrica 26, 245. Kartenskizze des Wohnsitzes der Guarani-Indianer, Brasilien 30, 339; ethnographische

von Malacca 24, 440; der Gegend der Slouper Höhlen, Mähren 29, 338; s.

Situationsplan.

251-257; Harz (Gebirge) 23, 723; vorgeschichtliche 22, 506. (vom Bürenberge bei Petinesca, Cant. Bern) 512; s. Landkartensteine; Plansteine; Stadtplansteine; Steinbilder; Zeichensteine.

Karten- und Kunferwerk des Barlaeus über Brasilien 24, 491.

Kartenzeichnung, alte, des Nils und der Seen 23, 252.

Kartenzeichnungen, vorgeschichtliche 23, 237; s. Steinkarten-Theorie.

Kartirung der vor- und frühgeschichtlichen Denkmäler im Reg.-Bez. Düsseldorf 21, 467. 468. 22, 317.

Kartographische Aufzeichnungen über Haarund Augenfarbe böhmischer Schulkinder 21, 216.

Karthagische Drachme 21, 282.

Karthagische Mine 21, 281, (schwere Silber-Mine) 21, 281, 284.

Karthagische Prägung 21, 281.

Karthagisches Gewicht: in Karthago, Lydien, Athen, Etrurien, Rom, Persien etc. etc. 21, 281/282.

Karthaus (Westpreussen), s. Carthaus.

Karthuli = Georgier 27, 615.

Kartoffel: eigentliche Heimath 22, 301; in Bolivien und Peru 23, 247; einheimische Arten in Costarica 22, 303; wildwachsende Arten in SW-Arizona 22, 304; s. Lilicoya; Oyama; Papa; Solaneen; Tullúma; Turma; Yoma.

Kartoffel-Anbau: im alten Perú 22, 301; prähistorischer Anbau in Süd-America 22, 301, 302, 303,

Kartoffel-Conserven (chuñu) in Perú und Bolivien 22, 300-304.

Kartoffelhäufen 27, 332.

Kartoffelpflug aus Stein in Hannover 28, 590. Kartoffel-Präparate, s. Kartoffel-Conserven.

Karvunari, Dorf in Thesprotien, Idole aus 28, 75, 186,

Karweiten, kurische Nehrung 23, 793.

Karwenbruch, Kreis Putzig, Westpreussen, Vorbotten 26, 411.

Karzec (Kr. Gostyn, Posen): Thongefass., Eisen- und Bronze-Funde aus Brandgräbern römischer Zeit 21, 457.

lappländisches (Gänsestein), Kasakerke Götzenbild 32, 233.

Kasan, Gesellschaft für Archäologie, schichte und Ethnographie 27, 25.

Kasa'na, Bilqula-Sage 26, 296.

Kaschau (Ungarn): Etymologie des Namens 21, 762.

Kaschgar (Chines.-Turkistán): Ethnographisches, insbes. Nephrit 26, 59; Individual-Aufnahmen von Eingeborenen 22, 227. 232—235. 236/237. 238—241. 246—249; Jamben (HM69) und Hacksilber alsZahlungsmittel 21, 591; Reise nach 25, 308; s. Handschrift.

Kaschmir, Brahmanen - (Pandit-)Schule in Vernag 29, 190; Entstehung 29, 189; Hindu-Tempel bei Bhavanyar 29, 196; verzinnte Kupfer-Gefässe mit Kohlen-Paste in den Vertiefungen 21, 423; Moschee in Srinagar am Jhilam 29, 202; Muhammedaner aus 29, 203; Skizze über 29, 188; s. Kaddam-Kuki-Khel; Ladåch.

Kaschmiri Central-Asiens (Eingeborne von Kaschmir): Individual-Aufnahmen 22, 227. 240/241.

Kaschnben, Volksstamm in Pomerellen (in den Prov. Pommern u. Westpreussen): um 1540 in Hinterpommern 21, 625; Namensform nicht "Kassuben"; Etymologie; Abstammung von den Alt-Pommern 21, 762.

Kaschuben, Flurname in der Prov. Brandenburg 21, 762.

Kaschubischer Dialect: Abstammung vom Alt-Pommerischen 21, 762.

Käse-Sieb der Lappen 29, 116.

Käse-Steine aus America 24, 99; und Miniatur-Knochenpfeile aus Posen und der Lausitz 31, 199.

Kasekirchen, Grafschaft Camburg, Erdhügel mit Schnurkeramik, Leichenbrand (?) 24, 157.

Kasekow, Pommern, steinzeitliche Körpergräber 24, 154.

Kashdu = Kashdayu = Chalder 27, 580.

Kasikumucher oder Laken, transkaukasischer Volksstamm 32, 155.

Kasna-Tapá, Transkaukasien, Ruinenstätte 34, 224.227; s. Angelhaken; Ausgrabungen; Cement; Hängestück; Krug-Kammern; Riesenbetten: Schleudersteine.

Kašpu, babylonisches Wegemaass 26, 191. Kasr- . . . , s. auch Qasr- . . .

Kasr-es-Saïd (Ober - Ägypten): lose Silex-Stücke 21, 413.

Kasr-Kenassie (Fayûm): Feuerstein-Splitter und -Speer- u. Lanzenspitzen 21, 414.
Ethnol. Zeitrehr. Gen-Register. Kasr-Nimrud (oder Sagar), Tempel in Ägypten: Lage 21, 709; in der Nähe anstehender Kalksandstein; Mergolmassen mit Salzausblühungen; Feuerstein-Knollen und -Splitter 21, 709.

Kassenbericht s. Jahresbericht; Rechnung; Rechnungs-Bericht.

Kassopäer, altgriech. Stamm 21, 418.

Kassope (Epirus): Akropolis, Theater, kyklopische Mauern, Wasilóspiti, Bronze-Münzen usw. 21, 418; Reise dorthin schwierig 21, 419.

Kassuben, unrichtig statt Kaschuben (s. d.). Kastanienwald in Bosnien 27, 645.

Kästchen der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 677.
Kasteiung, Symbol der priesterlichen, Mexico 30, 359; in indischen Göttersagen 34, 134; scheinbare, der Medicinmänner, Nordwest-America 26, 114; bei Todesfüllen der Patagonier 34, 346.

Kastel a. Rh. (Nassau) = Castellum Mattiacorum 22, 319.

"Kasten-Gräber" von Wroblewo (Kr. Posen) 22, 165.

Kastensystem, indisches 23, 378; s. Casten. Kästen-Beschläge von Fohrde bei Brandenburg a. H. 28, 411; von Raben, Kreis Belzig 28, 409.

Kastorf (Lauenburg): Hufeisensteine 22, 403.
Kasumigaura (See), Japan, Phallus-Schrein an der Südküste des 27, 628.

Katakombenartige Gräber, Russland 23, 420.
Katalog der Chibcha - Goldjuwelen von
Lady Annie Brassey 21, 182; der Gesellschafts-Bibliothek 31, 80; internationaler, der wissenschaftlichen Literatur 30,
401; s. Zettel-Katalog.

Katalog-Commission desägyptischen Museums, Cairo 30, 90.

Katanga, Africa, Bronze-Fusering 34, 247.

Katarrhinie 34, 322; fast katarrhiner Schädel von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kankasien) 22, 459. 460; fast katarrhiner Schädel von Letti (Malsy. Archipel) 21, 181; bei einem Yoruba 23, 56; s. Nase.

Katasterkarten: Eintragung der Alterthümer in den preuss. Provinzen 22, 263.

Kate, ten, Reisebericht aus Süd-America 25, 121; s. ten Kate.

Katē'mōt, Indianersage 24, 63.

K·ātē'natc und Sētlā'natc, Indianersage 24, 59.

Kater: "Schwarzer K." (sächsisch) = Wetterwolke 21, 463; s. auch "Bullkater"; "Murrkater".

Katharinenhof (Schleswig-Holstein): Ste zeit-Gr\u00e4ber 21, 737.

Katharinenräder in Ostpreussen 29, 498.

Kathedrale von Ani, Transkaukasien 34, 235;
Ruinen einer armenischen, in Arginá,
Transkaukasien 34, 222.

Katholikencolonie, deutsche, in Westpreussen s. Coschneiderei.

Katholische Kirche: s. Römisch-Katholische

Katholische Kirchen bei Amecameca (Mexico): Aufhängen von Haarlocken, Tuch- nnd Leinwandfetzen, Ex-voto's an Baumästen in der Nähe der 21, 668.

Katinia'ak, Indianersage 24, 342.

Kāts, Indianersage 27, 234.

Katschin (Stamm und District in Birma): Heimath und Bearbeitung des Nephrits 21, 599.

Katschinzen, Sibirien, Amulette 27, 461; Musik-Instrumente 27, 616.

Katterbergs-Köppel, nördlicher Ausläufer der Testerberge, Wallburg 27, 29.

Kattun - Druck: Pfeifenthon bezw. Wachs-"Reservage" zur Herstellung der Muster 21, 370.

Katun, Hieroglyphe und Periode bei den Maya 31, 674; grosse Aeren der Maya-Zeitrechnung. Die Anfänge ihrer Viertel durch Monumente ausgezeichnet 32, 190. 221; Zeitraum von 20×360 Tagen, Hieroglyphe 32, 193; Länge des, der Maya-Chroniken 27, 441.

Katun-Anfänge der Maya 31, 732.

Katun-Hieroglyphen, altmexikanische 32, 225.
Katun-Zeichen, Hieroglyphe der Maya 31, 676; in Alt-Mexico 31, 677.

Katze, kleinpfötige 21, 553 ff. (= Felis maniculata, s. d.); Alter der, im inneren Nord-Africa 21, 557; Sohlen-Färbung der verschiedenen Arten 21, 559; die K. in der Mythologie 21, 462; deutsche u. nordische Mythologie: (Hexen verwandeln sich in Katzen) 21, 463. (Franen als Katzen beim Hexentanz) 463. (Hexenritt auf Katzen) 463; ägyptische Mythologie 21, 463. (Sonne u. Mond) 567. (ld. Thier bezw. Symbol der Mondgöttin Bast) 568. 570. (ägyptischer Aberglaube betr. der Zaubernatur der K.)

Namen: altägyptische Namen: (mau) 21, 461, (min[t] und emu) 567; koptische Namen 21, 567, 569; griechische. römische, arabische, altäthiopische und türkische Namen 21, 569; Domestication (Zähmung) 21, 459, 559; keine Domestication im alten Ägypten 21, 567; Züchtung im alten Ägypten 21, 563. 565; Verehrung der K. im alten Ägypten 21. 459. (Tödtung mit Tod bestraft) 566. (hl. Thier der Göttin Bast) 568. 570; altägyptische Katzen von Bubastis, Beni-Hassan und Siút 21, 558 (s. Bast und Bubastis); die K. als Hausthier; (im alten Ägypten) 22, 122. 124. (im heutigen Ägypten) 21, 570; s. Angora-, Bronze-, Falb-, Genett-, Haus-, Mumien-, Sonnen-. Steppen-, Wild-, Zibeth-Katze: s. ferner Feliden; Felis; Mbaracaya-Tiger-Katze; s. auch Kater; "Bullkater"; "Murrkater". Katzen-Bestattung im alten Ägypten 21, 459 (vgl. unter Bubastis).

Katzen-Bildwerke, altägyptische 21, 555; s. Katzen-Figürchen; Katzen-Gemälde.

Katzen-Figürchen, bronzene, aus Bubastis 21, 460; s. Katzenköpfige Figürchen.

Katzen-Friedhof in Bubastis 21, 460.
Katzen-Gemälde: altägyptische 21, 555;
chinesische 22, 148, 150.

Katzen-Gräber von Bubastis (Ägypten) 21, 460, 552.

Katzen-Kirchhöfe in Aegypten 24, 128. Katzen-Knochen: in prähistorischen und

klassischen Trümmerstätten nicht gefunden 21, 458; altägyptische: aus Benl-Hassan 21, 561; aus Bnbastis 21, 461. 560/561 22, 118-126. (von gezühmten, nicht von Hauskatzen) 21, 461. 562. (verbrannt?) 460. 552. (Parbe und besondere Grösse) 461. (von Felis serval, F. chaus und F. maniculata usw.) 461.

Katzen-Kopf der ägyptischen Mondgöttin Bast 21, 459. 567. Katzenköpfige Figürchen aus Bubastis

Katzenköpfige Figürchen aus Bubastis (Ägypten) 21, 460.

Katzen-Leichen im alten Ägypten nicht alle einbalsamirt, sondern anch verbrannt (?) 31, 460.

Katzen-Mumien, altägyptische 21, 459, 469. 560, (von Felis libyca) 557; Leinwand-Streifen als Einwicklungs-Material 21. 563, 564; manche Mumien vortrefflich erbalten 21, 571; sahlreiches Vorkommen im alten Ägypteu 22, 122. 124. (enorme Kaukasus Anzahl) 152. (Export zu Guano-Bereitung) 121. 152; Mumien aus Bubastis 21, 463; aus Beni-Hassan 21, 560. 563. 22, 124. Völker die Stellung 125. 126. (Fundstelle dort) 21, 571. (ungebeure Anzahl dort) 21, 563. (Export von dort zu Guano-Fabrication) 22, 121; aus Siüt 21, 564. 22, 124.

Katzen-Opfer im alten Ägypten 21, 566.

Katzen - Schädel: Abbildungen 21, 556; Vergleich verschiedener Typen 21, 557; Schädel aus Berlin und Hundisburg (Prov. Sachsen) 21, 566; altägyptische: von Bubastis 21, 460. (Farbe) 461. (besondere Grösse) 460. 461; von Beni-Hassan 21, 565; von Bubastis, Beni-Hassan, Siût usw. 21, 560; Maass-Tabelle 21, 565-566; Maasse von Schädeln alter und recenter ägypt. Katzen und deutscher Hauskatzen 21, 566.

Katzen-Schech in Cairo 21, 570.

Katzen-Skelette: von Bubastis (Ägypten) 21, 460. 461. 462; s. Katzen-Knochen; Katzen-Überreste.

Katzen-Stiftung in Cairo (Ägypten) 21, 570. Katzen-Tanz im Gewitter 21, 463.

Katzen-Überreste: aus Bubastis (Ägypten) 22, 118—126; s. Katzen-Knochen, -Mumien, -Schädel, -Skelette.

Katzen-Versammlungen im Gewitter 21, 463. "Katzschirm" (Längsbalken auf der Längsmauer, und Art Dachraum): am Föhringer Hause 22, 65; vgl. "Hilgen".

Kau-Fläche diluvialer Milchzühne 27, 428; eines diluvialen Molars von Taubach 27, 574

Kau-Präparate, s. Betel; Buyo; Coca-Pulver; Siri.

Kaudeni, Hügel mit vorgeschichtlicher Ansiedelung in Baluchistan 30, 461.

Kauf und Verkauf in Albanien 33, 363.

Kaufgegenstände von dem Markt in Moskau 30, 34.

Kaufmann, v., Leiter des Orient-Comités in Berlin 21, 730.

Kaufmanns-Rechnungen in Keilschrift auf Thon-Täfelchen von Kara Uyuk, Cappadocien 33, 492, 499.

Kaukasien, Stawropol, deformirter Schädel 28, 592.

Kaukasier, Kopfhaar, Querschnittform 29,483. Kaukasisches Museum, Tiflis 28, 159.

34. 323; culturgeschichtliche Stellung des 27, 636; mehrstöckige oberirdische Grabgebäude 21, 746; die Grenzvölker des 31, 191; - Cis- oder Nord-Kaukasien [topo - und ethnographische Verhältnisse s. 13, 414-419]; Digorien = West-Ossetien 22, 417; Kabardá = nördl. Vorland des Kaukasus 22, 417, 434; Gräberfelder 22, 417. (ältere und jüngere) 460-462: Nordkaukasische Alterthumer 22, 417-466: I. Funde aus Digorien (von Kumbulte) und Ossetien (Tschmy) 22, 417-434; II. Funde aus der Kabardá (Tscheghem, Besinghy, Ataschukin) 22, 434-460; Schlussbemerkungen 22, 460-463; Schädel 22, 422-423, 428-430. 433-434. 440-442. 445-446. 450-453. 458-460. 463-466; Gegensatz dolichocephalen Mannsschädels zu brachveenhalen Frauenschädel in Tschmy. Tscheghen u. Besinghy 22, 430, 446. 452/3. (in Ataschukin) 460; Makrocephalie 22, 422, 430, 440, 442, 463; künstliche Schädel-Deformation 22, 422. 423, 428, 429, 430, 441, 442, 463; Alterthümer von Schuscha 25, 382; Antimon-Funde 32, 364: Auerochsenzähne 25, 383: Bajat, Ruinen-Stadt 30, 298; Bambu-Röhricht 30, 297; Bronzeanalysen 23, 354; Bronze- und Eisenfunde 25, 382; Cicadenfibel 25, 305; Denkstein mit Phallus-Darstellung aus der Ruinenstadt Bajat 30, 298: Doppeläxte 23, 461; Einwanderung der Georgier 27,615; Fibel mit Inschrift 29,288; Filz-Teppiche und ihre Bereitung 30, 307; Forschungsreise im östlichen 27, 172; Funde in Moskau 23, 415; Glasur auf Thon-Scherben in Kurganen 30, 306. 319, 444; Gräberfeld von Gogdaja 23, 492; Gräberfeld von Koban 23, 424; Gräberfelder und deren Beziehungen zum Westen 23, 424; Gürtel und Bänder aus dem 30, 329; Hirse im 26, 605; Höhlen-Ansiedlungen bei Schuscha 30, 296; Kala-Tapa, grosse thonerne Beisetzungs-Gefasse 30, 317; alte Kirchen 27, 238; 25, 383; Materialien zur Kurgane Archäologie des 28, 587; Metall-Einlege-Arbeiten 29, 108; Metallspiegel 23, 808; Museum, Bericht 25, 147; Museum in Tiflis 26, 197; Photographien aus dem 29, 561; Priap-Figuren 26, 559; Reihengräberfeld von Schuschakent 25, 382; Reise 26, 25*

197; Radde's Reisen 25, 147, 406; Riesenbetten 25, 383; Roggenkorn-Gemmen im Kloster Gelati 30, 41; Statuetten 26, 367; Steinpfeilspitzen 25, 382; tartarische Selbstpeiniger 25, 384; Typen-Photographien 29, 209; Weben mit Kartenblättchen 30, 34; Vorkommen des Wisent im 25, 610; Zinnfund 26, 240.

Kaukasus s. Abchasen; Archäologische Ausgrabungen; Ausgrabungen; Basken; Brachycephalie; Bronze; Bronze-Idole; Congress; Denkmäler; Drillbohrer; Eisenzeit; Gandsassar; Grabhügel; Grabstein; Gruben-Schmelzstücke: Gürtelbleche: Hocker: Höhlen-Ansiedelungen; Kala-Tapa; Karra-Schlucht; Kedabeg; Koban; Kumbulte; Kupfer; Lampe; Linguistik; Lysagorsk; Mechtikend; Metall - Technik; Mil'sche Steppe; Osseten; Parallelen; Phallus-Abbildung; Projectionsbilder; Räuber; Redkin - Lager: Reise: Roggenkorn -Gemmen: Ruinenstadt: Schädel-Typus: Schlangenplage; Schuscha; Schuschakent; Schwert; Sichel; Silber-Arbeiten; Steppe; Teppich-Fabrication; Thier-Darstellungen; Tiflis; Transkaukasien; Tscherkessisch; Weben: Weberei: - Cis- oder Nord-Kaukasien, s. im Einzelnen: Ataschukin: Besinghy; Digorien; Kabardá; Koban; Komunta: Kumbulte: Osseten: Ossetien: Tscheghem; Tschmy; Wladikawkas.

Kaukasus-Expedition des Grafen Zichy 27, 89. Kaukasus-Länder, Geographie 27, 678.

Kaul, israelitisches Gebäck 27, 480.

Kaulwitz, Kr. Namslau, Schlesien, Fibel aus einem Gesichtz-Urnen-Gräberfeld 31, 145; bandförmige T-Fibel 34, 199. 205; Gesichtsurnen-Funde 31, 159; eiserne Schwanenbals-Nadeln 31, 149; Schwanenhals-Nadeln und Gesichtz-Urnen 34, 199. Kaup (Kaps), Wäldchen bei Wiskiauten, Hügelgrab, Funde 23, 759, 759.

Kauri-Muscheln in ägyptischen Brunnengräbern 28, 208; aus einem Kurgan 31, 274; im Kurgan Artschadsor bei Schuscha 26, 227; in einem kaukasischen Grabhügel 30, 293; aus transkaukasischem Grab-24, 567; von Timur bei Kaschgar 25, 309; Schmuck bosnischer Zigeuner 27, 645; in Surinam 21, 213; von Tscheghem (Kabarda, Nord-Kaukasien) 22, 438; wachsender Reichthum in den jüngeren Gräberfeldern Nordkaukasiens 22, 462.

Kausk, Sibirien, Bronze-Dolch 27, 259. Kautschuk-Artistin 23, 189.

Kautschuklösung zur Conservirung prähistorischer Gewebe 21, 242.

Kaviar, s. Caviar.

Kawa auf Neu-Guinea 32, 415.

Kawa-Bowlen auf Samoa 24, 221; Samoa und Tonga 25, 612.

Kawenczyn, Posen, Schläfenringe 28, 249. Kawende, Tanganyika-See, Ost-Africa, Zaubergeräth (Eisen mit 3 Stein-Kugeln) 31, 189. Kayabi-Indianer, Süd-America 34, 359.

Kayser, Paul † 30, 89.

Kazmierz, Posen, Gräberfeld 31, 520.

Käzrik, Armenien, Nero-Corbulo-Inschrift 32, 29. Kebu West-Borneo, Dayak-Schädel 26, 383.

Kebu (Neger-Stamm in Togo-Land): Wohnsitz 21, 767, 768; wohl zu den Ewe-Stämmen gehörend; weitere Verwandtschaft 21, 768; verrätherisch; Zusammenstoss mit Dr. L. Wolf 21, 768; Farbensinn 23, 48; Haarlocke 21, 767; Hautstückehen mit Tättowirungszeichen 21, 767, 774; Messungen 23, 45, 47, 26, 173. Kebu-Schädel (aus Togo-Land), durch Dr.

L. Wolf gesandt 21, 767. (Beschreibung) 768—772. (Besonderheiten) 772—774. (bestimmter facialer Typus) 773. (Schädel-Maasse und Indices) 783—784.

Kedabeg, Kaukasus 32, 44; Gräberfelder 25, 61; hethitische Zeichen auf einem Commandostabe 31, 667.

Kefto, die, auf Cypern 31, 66. 326; und die kyprisch-mykenische Local-Keramik 31, 365.

Kegelbauten bei Medinet-Mahdi (Fayûm, Ägypten) 21, 710, 711. (Virchow's Ansicht darüber) 713. (Besuch derselben durch Martin, Lepsius und Schweinfurth) 713; bei Medinet-Hadi (Fayûm) 21, 711.

Kegelberg (Burgwall) bei Bütow 28, 132.

Kegelförmige Thon-Gefüsse von Čáslan (Böhmen), mitDeckeln oder Stürzen 21, 450-Kegel-Grüber der Bega, Aegypten 31, 538. Kegel-Pagoden in Birma 28, 236.

Kehlstriche an Thongefässen des Lausitzer Typus 33, 283; s. Ornament.

Kehrberg, Ostpriegnitz, Hügelgräber 23, 262; Riesenkönig 29, 118.

Kehrwalde, Kr. Marienwerder, Westpreussen, Gesichts-Urne mit gut modellirten Gesichtstheilen 31, 404. Kei-Inseln (Banda-See, Malayischer Archipel): richtigerer Name Ewar-Inseln 21, 121; A. Bässler dort 21, 121. 22, 497; Bässler's Photographieen: (angekündigt) 21, 121. (meist unbrauchbar angekommen) 668; Bevölkerung, s. Kei-Insulaner; Hauschutz 24, 232; Kopfjägerei 31, 451; Trinkschale aus einer Muschel 21, 125; Vogelnestchen als chines. Leckerbissen 21, 125; A. Langen's Niederlassung 22, 497.

Kei-Insulaner: Messungen und Haarproben 21. 126 ff.: Individual - Aufnahmen 21. 130-136; Mythe der 25, 533; Photographieen 21, 121. 668; 4 Classen der Bevölkerung 21, 126; eingewanderte Familien als 1. Caste 21, 126: Mischlinge Papua und 21, 127: Hautfarbe 21, 162; Körpergrösse 21, 167; Kopf-Körpermaasse (Maass - Tabellen) 21, 146-155; Kopfformen Lebender und Schädelformen 21, 164, 166, 167; kleine Wülste über den Augen; scharfe Nasenwurzeln 21, 127; Schädel-Indices 21, 163; Tättowirung 21, 169; Brand - Marken (kab) auf dem Arm als Zeichen ehelicher Untreue bzw. von Polygamie 21, 127. mohammedanische Art der Be-169: schneidung 21, 169.

Kei-Mädchen: entwickeltes Schamhaar 21, 162.
Keil, kleiner geschliffener aus schwarzem
Feuerstein, aus der Umgegend von Schwarzent, Ostpr. 23, 759; s. Stein-Keil.

Keilbein, Perforation des, in einer ägyptischen Mumie 29, 135; der Schädel von Spy, Belgien 34, 401.

Keil-Inschriften von Adeldjiwaz 32, 62, 448; am Araxes 28, 310; Argistis I. in Transkaukasien 34, 190, 242; in Armenien 24, 477, 524, 25, 65, 77, 78, 79, 30, 298, 310, 414, 523, 527, 571, 581, 586, 32, 45; von Bâbil, Armenien 31, 596; auf dem Bingöl-dagh 33, 422; chaldische 25, 217; chaldische, auf russischem Gebiet 28, 586; neue chaldische, im Museum in Constantinopel 33, 452; in Delibaba 31, 583; bei Egil, Klein-Asien 33, 501; auf einem Stelen-Sockel von Gamuschwan 31, 583; am Göktschai-See 25, 75; in Karachan, Armenien 31. 584: von Koelani Girlan. Armenien 33, 307; bei Melasgert, Armenien 31, 411; aus Nippur, Babylonien 33, 158; persische 32, 443; in Höhlen von Persien 28, 300; Sardarapat, Armenien 28, 310;

von Sirnakar. Armenien 30, 591; von Taschtepe am Urmia-See 26, 481; der Tigris-Quellgrotte 32, 448. 458. 612. 33, 284; auf Thontafeln in Toprakkaleh 30, 571. 584. 589; in Van 30, 569; vom Van-See 23, 810; westlichste 32, 42; s. Fälschungen; Thongefässe; Thontafeln. Keil-Ornament auf einem Scherben von Ani, Transkaukasien 34, 236. 237.

Keilschrift auf Ziegelstein von Armavir 28, 315; assyrische, in Armenien 32, 32; babylonische: (auf babylon. Gewichtsstücken) 21, 256. (Thontafeln von el-Amarna [Ägypten]) 21, 271. (internationale Verbreitung) 21, 635/636; in Boghazkoi, Klein-Asien 33, 481; bei den Chaldern 32, 29. 33; vorarmenische 32, 34; s. Cursiv-Keilschrift.

Keilschriftcylinder, steinerner a. Cypern 23, 38. Keilschriften, urartische 33, 192.

Keilschrift-Legende auf Lehmziegel, Armenien 27, 609.

Keilato (auf Ceram): Photographien von Alfuren 21, 126.
Keimkallen (Ostpreussen), Giebelverzierungen

22, 264.

Keinesen, s. Kei-Insulaner.

Keirato (auf Ceram), s. Keilato.

Keisar (Kissar), Molukken-Inseln, Ahnenbild 24, 235.

Keisei (japanische Courtisanen) 29, 89.

Keitum (Sylt): Museum 22, 297. K·ēk·tsumuskvā'na, Indianersage 25, 456.

Kelbijeh = Araberin mit dickem Hymen 26, 466.

Kelch (Kylix), apulischer, von Santa Lucia 23, 691.24, 288; romanischer und gothischer, in der Marienkirche zu Prenzlau 34, 275.
Kelche der Statuen von Yecla in Spanien 24, 73, 107.

Kelchtragende Statuen in Spanien 24, 107.
Kelishin-Pass, Armenien 32, 50; Stele mit Inschrift 30, 523.

Kelishin-Stelen, Armenien 25, 389. 32, 33.

Kellaren, Ostpreussen, Thürurnen 34, 97.
Kelle, gezahnte hölzerne, zur Wandverzierung 23, 426.

Keller, Ort (in Holstein): Steinzeit-Gräber 21, 474.

Keller des Hauses: im Hansa-Hause zu Stralsund (Pommern) 21, 194; im Föhringer Haus 22, 66; im nordschleswigischen Hause 22. 534: im rhatoromanischen Keramik, "altmärkische" in Böhmen 32. 173: Hause 21, 625, 22, 322; s. Haus,

Kellerluken am Hansahause zu Stralsund 21. 194/195.

Kellinghusen (Prov. Holstein): alte Banernhäuser 21, 183.

Kelt oder Celt oder keines von beiden? 26.

Kelten in Nord-Thüringen 32, 489, 490; s. Gallisch: Keltisch: Nantuaten.

Kelten-Funde in Windisch, Schweiz 27, 95. Kelten-Gräber bei Brescia 31, 473; auf dem kleinen Gleichberge bei Römhild, Sachsen-Meiningen 32, 425,

Keltenreste in Citania, Portugal 28, 52.

Keltische Rasse: keine ausschliesslich keltische Rasse in Europa 21, 332.

Keltischer Name "Carnuntum" 21, 720.

Keltischer Volksstamm in Portugal = Kalläker 28. 52.

Keltisches in Siebenbürgen 30, 516.

Keltoromanischer (?) Haus-Typus in der Schweiz (Jura-Haus) 21, 191, 193,

Keltsch, Mähren, geschweifte Becher 26, 468.

"Kemmladen", Seitenflügel des Stralsunder Hansa-Hauses 21, 195.

Kemnath-Theerofen, Kr. Ost-Sternberg, vorgeschichtliche Funde 29, 438.

Kěnábov, Malacca 23, 831, 841.

Kenia, Freiland-Expedition 26, 246.

Kentauren, gehörnte, von Cypern 31, 75, 302.

Kentucky, präcolumbische Syphilis 27, 450.

Kephaloïde Steine im Jura und in Deutschland 22, 514. (von Wilsnack, West-Priegnitz) 524-525.

Kephalonen (= Schädel von 1600 ccm und darüber), aus einem ägyptischen Brunnengrabe 28, 209; frühchristlicher, aus Oberbayern 25, 326; von Berlin (fast kephalonisch) 22, 170; von Biblis-Wattenheim (Rhein-Hessen) 22, 163; aus der Bilsteiner Höhle 27, 681; von Norquin, Süd-Argentinien 26, 399; unter Tiroler- und Schweizer-Schädeln 32, 429; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 434; aus der Moorschanze bei Quedlinburg 29, 149.

Kephalonie eines Gräberschädels von Hohenbüchel, Oberpfalz 23, 363; eines russischen Steinzeit-Schädels 29, 460.

Kephalonischer Neger 25, 499.

Kephania s. Hassan-Kêf.

Kephenen = Chalder 31, 597.

altslavische 32, 492; Band- aus Mähren 27, 761; bemalte 34, 326; böhmische 32, 177. 178; Haupttypen der kupferbronzezeitlichen auf Cypern 31, 45; kyprischmykenische 31, 365; kyprische spätgriechische und griechisch-römische 31. 64. 65, 77; des Laibacher Moores 32, von Mykenae 23, 410; Nachahmungen von Metall-Gefässen in der prähistorischen 33, 277; neolithische, bei Hamburg 29, 463; neolithische aus Westpreussen 25, 129; nordische 32, 259; vom Kleinen Gleichberge bei Römhild, Sachsen-Meiningen 32, 420, 422; semitische 32, 163; von Tordosch, Siebenbürgen 27, 127; von Troja und Ilion 34, 392; aus macedonischen Tumulis 34, 62. 76; s. Band-Gefässe; Krüge; Mykenae-Keramik: Keramik: Napfe: Pfahlbau-K .: Schnur-Keramik: Schüsseln: Schussenried - K .: Thon-Gefässe; Topf, Topfe; Topf-Herstellung; Topf-Industrie; Töpferei; Třebicka-Keramik; Urnen usw.; vgl. auch Ornament.

Keramion, altägyptisches Hohlmaass 21, 645.

Keramische Funde aus Gräbern von Urmia (West-Persien) 32, 609.

- Sammlung von der kurischen Nehrung 23, 755.

- Stilarten der Provinz Brandenburg und Nachbarschaft 34, 46.

Kerbholz-Rechnung in Seedorf (West-Priegnitz) 21, 763.

Kerbschaber der typischen Form (cochegrattoirs) der Dordogne in Theben 34. 307.

Kerbschnitt-Verzierung aus Bosnien 29, 99; in einem Alemannengrabe von Oberflacht 26, 117; s. Ornament.

Kereksuren, Steingräber in der Mongolei und Sibirien 23, 421.

Kerke (Agypten): Lage 21, 40-41; Mumien mit Bildtafeln 33, 259,

Kerne des Meeres, Kanri-Muscheln als moderner Schmuck in Bosnien 27, 645. Kerpen (Ost-Preussen), prähistorische Begrābnissplätze 21, 110.

Kersten, Otto, Altenburg + 32, 577.

Kertsch s. Goldfunde.

Kerulen (Amur-Fluss) im nördl. China: tatarische Kaiser-Gräber 22, 53.

Keschisch-Göll, Armenien 32, 55, 58.

Keşi'a (hebräisch angeblich [s. 21, 424 die falsch transkribirte Form Kezia] = "Augenschminke", thatsächlich = Cassia, s. Qeşi'ā.

Kessel, aus Bronze, von Vilsingen, Hohenzollern 32, 486; s. Bronze-Kessel.

"Kessel" (von Burgwällen): des Schlossbergs von Darsow (Pommern) 21, 480. 481; der Schwedenschanze von Gross - Runow (Pommern) 21, 481; des Schlotkenberges von Pottangow (Pommern) 21, 483; s. Burg-Wall: Kesselwall.

Kesselförmiges Gefäss (aus Thon) von Čáslau (Böhmen) 21, 445.

Kesselgräber von Werschetz, Ungarn 23, 93. 94.

Kesselhaken (über dem Heerd), mit Kessel: am Niederrhein 21, 186; im sächsischen Hause 22, 556, im hinterpommerischen Kreise Greifenberg: (in Klein-Horst) 21, 616. 617. (in Kamp) 620, in Holstein 22, 79, in Nähme bei Osnabrück (Hannover) 22, 559; im "(nord)friesischen" Hause zu Ostenfeld (Holstein) 22, 531; in den Häusern zu Millstatt (Kärnthen) 22, 575; in einem Hause in Leysin (Waadt) 22. 581; hölzerne Kesselhaken in einem Berchtesgader Gebirgshause 22, 574; in Bosnien 27, 52; eiserner, in kurischen Häusern 23, 792.

Kesselwagen vom Glasinać, Bosnien 27, 48.
Kesselwall (Burgwall): von Cechotzin (west-preuss. Kr. Neustadt) 21, 758 (757-762);
von Pelzau (Kr. Neustadt, Westpr.) 21, 760; auf dem Schlotkenberg von Pottangow (Pommern) 21, 483.

Kesslerloch, Höhle bei Thayngen (Canton Schaffhausen): vorgeschichtl. Landkartenstein 22, 513-514; Thier-Zeichnungen 22, 514; frauenprofilähnlicher Grundriss der Höhle als Abbild des Bezirks Reiat 22, 514-515; prähistorische Funde 32, 99. 101.

Keszthely, Ungarn, Gräberfelder 24, 135.

Keszthely-Cultur 29, 366.

Ket (altägyptisches Loth) 21, 251, 258, 262, 264, 325, 633, 22, 89, (Verhältniss zum Längenmass) 21, 325; s. Kite; Loth (altägyptisches).

Kete (Togo-Gebiet), Goldgewichte 28, 225.
Këtërë-Këtërë-Land, Togo, Bau eines Gehöftes 28, 523.

Ketschua-Sprache 25, 306.

Kettchen als Beigaben in Urnen von Jarischau (westpreuss. Kr. Berent) 21, 753.

Kette der spanischen Ammen 24, 96; aus einem prähistorischen Grabe in Böhmen 32, 178; goldene, von Michałkow, Galizien 31,512; Theile einer feingliedrigen Bronze-K. aus einem Kurgan 33, 148; s. Bronze-Kettchen; Bronze-Kette; Bronze-Torques; Brust-Ketten; Halsketten; Silber-Kette.

"Kette" beim Weben 21, 230; Drehung der Fäden entgegengesetzt jener der Einschlagsfäden 21, 237/238.

Kettenconstruction 30, 333.

Kettengehänge, La Tène-Zeit 23, 330; s. Kauri-Muscheln: Perlen-Gehänge.

Ketten- und Bindfaden-Ornament 23, 748. "Kettlach-Kreis" in Krain 32, 599.

Kettlachtypus 29, 366.

Ketzin, Kr. Ost - Havelland, Funde verschiedener Zeitalter auf einer Fundstelle und Nachbestattungen 30, 599; Flachcelt 23, 459; Harpunen 22, 367; Harpunen aus Horn 23, 458. 459; Hirschhorn-, Axt* 23, 459; Hohlcelt mit Oehr aus Bronze 23, 457; Pferdekiefer 23, 456; Pfriemen mit Thierkopf 23, 459; prähistorische Funde 23, 457; Rehhorn von Gyps umhüllt 27, 124; Schädel 23, 457. 461.

Keuchhusten, Kinkhorn und 25, 554.

Keule im Gemeindedienst (zum Ansagen der Gemeinde-Versammlung, von Todesfällen usw.) in der Niederlausitz 22, 550—551; eines Caraya-Häuptlings 23, 219; Hirschhorn-Keule von Stargardt, Kr. Guben 21, 225; Ostafrika 24, 301; aus Pfahlbauten in Florida 30, 611; s. Bronze-Keulen; Steinkeulen.

Keulenförmige Feuerstein-Stücke aus Ober-Ägypten: (bei Theben) 21, 704. (beim Tempel von Qurnah) 705. (zwischen Fayan und Nil-Thal) 711.

Keulenknauf oder Geisselknopf aus Bronze von Latdorf, Anhalt 23, 849.

Keulenköpfe: mit angefangener Durchbohrung von Iveurode, Kreis Neuhaldensleben 27, 146; aus Bronze 29, 243; aus Bronze a. Böhmen 29, 590; (Bronze-) aus einem Kurgan 31, 289; aus Bronze, Warnicker Forst, Ostpreussen 23, 850; mit Stacheln 29, 243; aus Stein 29, 242; aus Stein, Neu-Guinea 32, 87; aus Stein, von Rössen, Prov. Sachsen 23, 850; aus Stein, aus einem Kurgan Transkaukasiens 33, 137. "Keuschen" (Kleinhäusler-Wohnungen) in Kieselsäure, Hauptbestandtheil im Thon 34. Kärnthen 22, 576.

Key, Axel: Stockholm + 34, 31.

Key-Inseln, s. Kei-Inseln.

Kezia, s. Kesî'ā und Qesî'ā.

Khadaks, als Beigabe bei Geschenken, auch als Kleingeld verwendet, Mongolei 26, 60.

Khaki, Zweckmässigkeit in den Tropen und Bedeutung des Namens 33, 246, 247.

Khara's (Laien) in der Mongolei: 21, 208; ihre Wiedergeburt 21, 209.

Khois s. Ekhois.

Khokand, s. Chokand.

Kiara, Gott bei den Konde 25, 296.

Kibitken, mit Filz bedeckte Zelthütten 30, 311. Kiddisch, jüdischer Segensspruch 25, 569.

Kidonen und Uiguren, Verfertiger der Babas 23, 422,

Kiebitzberg bei Gandow, Kreis West-Priegnitz, Ornamente an Thouscherben 29, 448; Urnengräberfeld 26, 196.

Kiefer, menschliche, im Löss von Předmost 29, 336; s. Oberkiefer; Orthognathie; Pferdekiefer; Prognathie; Unterkiefer; Zahn, Zähne.

Kiefer-Atrophie: Schädel von Larat (Těnimber-Inseln, Malay. Archipel) 21, 174.

Kiefer-Gelenk der Schädel von Spy, Belgien 34, 402.

Kieferknochen von Togo-Negern 26, 177. Kieferwinkel-Distanz, s. Kopfmaasse. Kiefern im Phallus-Cultus 27, 628.

Kiefer-Periode in Dänemark 32, 585.

Kiek-in-de-Mark, Hausurne 33, 67.

Kiel (Holstein): Anthropologenfahrt nach 29, 458; Museum 21, 228. 29, 458; s. General-Versammlung.

Kielau, Westpreussen, sog. Wikingerschiff 28, 333.

Kiepert, Heinrich † 31, 409.

Kiesel, s. Roll-Kiesel.

Kiesel-Artefacte von Theben, Aegypten 34, 100; paläolithische, von Theben, mit zweifacher Bearbeitung 34, 261; in der diluvialen Schotterterrasse und auf den Plateau-Höhen von Theben 34, 293,

Kiesel-Häufung auf Leichen bei den Kalmücken 21, 485; s. Häufung von Steinen usw.

Kiesel-Klingen mit Sage-Zähnelung von Theben, Aegypten 34, 100; vom Typus Levallois von Theben 34, 305.

Kieselmasse, ägyptischer Ring aus 31, 496. Kieselmesser, altägyptische 29, 133,

421: s. Caux.

Kieselschiefer-Beil von Türmitz (Böhmen) 21, 793 (u. 788).

Kieselschiefer-Hohlmeissel von Türmitz (Böhmen) 21, 792.

Kieselsteine als Reiber zu Handmühlen von Čáslau (Böhmen) 21, 448.

Kieselstückchen in Thonscherben von Čáslau (Böhmen) 21, 448.

Kiesel-Waffen in altägyptischen Gräbern 30, 185, 261,

Kiesel-Werkstätte auf dem Schotter-Plateau bei Theben 34, 298,

Kieslingshucht, Westfalen, Steinzeitgrab 24.

Kiew, Russland, Archäologen-Congress 29, 112: XI. russischer Archäologen-Congress 31. 193. 477; Bernstein-Gräbereien 27, 300; Kurgane 23, 418.

Kil kalemi (Pinsel zum Auftragen der Augenschminke) aus Smyrna 21, 536.

Kilima-Ndscharo: Wadjagga 21, 505.

Kilima-Ndscharo-Station Marangu 26, 245, 463. Killeberg, Schweden, Bronzefund 32, 586. Kilogramm (Gewicht) 21, 307.

Kimmerier in Armenien 28, 318; in der Budak Owa, Cappadocien 33, 521; in Cappadocien 33, 485, 487, 497; Kämpfe gegen Assyrien 32. 62: als Zerstörer von Kara Uvuk. Cappadocien 33, 497.

Kimmerier-Wanderung 32, 46, 47.

Kimmung oder Luftspiegelung am Meere 25, 527.

Kin = Sonne, Tag (Alt-Mexico), Hieroglyphe für Einer oder Einzeltage 31, 684: Einzeltage. Hieroglyphe auf den Monumenten von Quiriguá 32, 192; Hieroglyphe auf der Wange des Sonnengottes 32, 210.

Kindat, Birma, Steinwerkzeuge 26, 590.

Kinder, neugeborne im Alterthum fach vom Leichenbrande ausgeschlossen 21, 598; uneheliche, in Albanien 33. 361; und ihr Gedeihen im Malavischen Archipel 32, 399; aus Rom mit Makroglossie 22, 405; Tabak-Rauchen der, bei den Calanassan-Leuten in Nord-Luzon 21, 679; Kopf-Deformation bei den Longheads (Vancouver Island) 21, 397; s. Longheads; Berufen der, Aberglaube 26, 570; mit defecten Ober-Extremitäten 27, 239; frühreifes 27, 476, 28, 262, 473; ladinische von St. Jacob, Tirol 26, 603; lesendes von Brannschweig 26, 445; malayische, ihr Benchmen gegen Europäer 28, 308; neugeborenes einer Dahome-Negerin 26, 594; polysarkische 30, 30, 619; schlafende, Schutz für, in Java 26, 58; des Todten, Indianersage 21, 190; die, des Hundes, Indianersage 24, 330, 386, 26, 303; s. Indianer-Kinder; Jüdische Kinder; Karolinen-Anstalt; Knaben; Mädchen; Namengebung; Nubische Kinder; Schulkinder; Spielzeug; Ungetaufte Kinder

Kinder der Wüste in Berlin 29, 313.

Kinderarbeit und Kindergeräthe bei den Guató, Süd-America 34, 87.

Kinder-Erziehung, englische und amerikanische 33, 364.

Kinder-Gehirn, abnormes, und Schädeldach mit grossem Fontauell-Knochen 31, 111.

Kinder-Grab bei Biblis-Wattenheim (Rhein-Hessen) 21, 422/423.

Kindergräber von Schweizersbild bei Schaffhausen 24, 456. 26, 425.

Kinderhand mit einem Zehrpfennig auf dem Kirchhof von Bilsingsleben (Thüringen) 21, 29.

Kinderherzen von Hexen gegessen, Albanien 26, 560.

Kinderklappern von Cypern 31, 64. 337. 338; in Gestalt einer menschlichen Figur aus der hannöverschen Wendei 24, 95; in Form einer Ente, von Craesem, Kreis Weststernberg 27, 702; thönerne, von Luckau, Nieder-Lausitz 29, 261.

Kinderkrankheiten auf Malâka 24, 468; in Niederl. Ostindien 33, 395.

Kinderlähmung, spinale 25, 617. 623.

Kinderpflege in Turkestan 26, 59

Kinderreiche Ehen der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680; s. Kindersegen.

Kinder-Reime der Basken 31, 294.

Kinderschädel vom Čáslauer Hrádek (Böhmen) 21, 593, 595; von Heegermühle bei Eberswalde (Kr. Ober-Barnim) 22, 386; pithekoïder von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 174-176, 177; Unter- und Oberkieferstäcke von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 723.

Kindersegen von den Zuñi-Weibern in Neu-Mexico auf Wallfahrten erfleht 21, 667; s. Kinderreiche Ehen.

Kinderskelet mit Messer von Minsleben, Prov. Sachsen 25, 98. Kinder-Spiel mit Näpfchen-Steinen in Aegypten und Bethlehem 21, 701; s. Spiele.

Kinder-Spielzeug von Cypern 31, 64; in Portugal 28, 54; aus Torgau 23, 278; der Wanyakyusa (am Nyassa-See) 32, 531. 532; Miniatur-Knochenpfeile 31, 200; s. Puppen Spielzeug.

Kinder-Sterblichkeit im Malayischen Archipel 32, 397; in den Tropen 33, 395; bei den Zuñi-Indianern Neu-Mexico's 21, 667.

Kinder-Tättowirung ehemals bei wilden Stämmen in China 21, 501.

Kinderurne vom Gräberfeld am Haideberg bei Dahnsdorf (Kr. Zauche-Belzig) 27, 101.

Kindervolk, das, Indianersage 24, 335.

Kinder-Wiege aus einem alten Grabe von Ica, Süd-America 33, 404.

Kinderzahn, diluvialer, von Předmost in Mähren 27, 425; von Taubach bei Weimar 27, 92. 338, 425; s. Zahn, Zähne.

Kinich ahau (Sonnengott), Alt-Mexiko 27, 315. Kinkhorn und Keuchhusten 25, 554.

Kinn: stark entwickelt: Schädel liegender Hocker von Lengyel (Söd-Ungarn) 22, 103; progenäisch an Schädeln vom S. Barbara-Archipel (südl. Ober-Californien) 21, 389, 391. 392; fast progenäisch an Schädel von Köskimo (Vancouver Island) 21, 399; s. Progenie; zurücktretend oder mangelhaft ausgebildet an Schädeln von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 173. 174. 176. (dieser Mangel als pithekoïdes Neben-Merkmal) 177; abweichende Bildung an den Bilsteiner Höhlen-Schädeln 27, 682.

Kinn-Höhe, s. Körpermaasse.

Kinnrand eckig vortretend an Schädeln von den Tenimber-Juseln: (Schädel von Sjerra) 21, 172. (von Larat) 173; unterer Rand gerundet an Schädel von Larat (Těnimber-Inseln) 21, 173; unterer Rand ausgeschweift an Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 174; s. Progenie. Kinn-Vorsprung fehlt den Schädeln der Neanderthal-Rasse 34, 407.

Kinshall, kurzes zweischneidiges, haarscharfes und sehr spitziges Schwert des Kaukasiers ohne Parirstange, mit gebuckeltem Handgriff 36, 313.

Kipoa, Geister der Polynesier 32, 96.

Kippgewicht bei Handelsgeschäften 25, 609.
Kirchberg, der, Ringwall bei Schrick (Nieder-Österreich) 22, 94. Kirchberg in Nieder-Hessen, der Warteberg Kirhi, Volksname in assyrischen Inschriften bei 31, 506.

Kirch-Borchen, Befestigung 23, 249.

Kirche (Gemeinschaft, Bekenntniss, Sekte): abessinische K.: Gebrauch des Sistrums 21, 568; "gelbe K." in Tibet und der Mongolei 21, 200, 202; s. Buddhismus; Christenthum: Lamaïstische Kirche: Mohammedaner: Römisch-katholische Kirche: Taufe.

Kirche, die, und die Stiergefechte 28, 437. Kirchen: nordische (Grundriss) 21, 185; norddeutsche in T-Form 21, 194; von Chmelno (Westpreussen) vor 1841: (älteste K. in den Provinzen Preussen) 21, 610, (Bestandtheile) 612. (Sagen) 613; alte gothisch-romanische, bei Carnuntum (Nieder-Österreich) 21, 718: alte gothische, von Dorum, Hannover, Rillen 25, 84; alte, im Kaukasus 27, 238; altchristliche in S'baita, Negeb (südlich von Palästina) 23, 578; primitive mit kleinem Campanile in Venetien 21, 628; Felsen-K. bei Soghanli Deressi, Cappadocien 33, 501; s. Fides-Kirche; Kapellen; Katholische Kirchen: Pfarrkirche: Tempel.

Kirchenburgen in Siebenbürgen 30, 508. 518; und die Ringmauern von Tirvns 30, 509.511. Kirchengeräth, frühchristliches, Roggenkorngemmen 23, 606.

Kirchenkasten in Pommern 26, 91; s. Collectonkasten.

Kirchenkreuz, s. Kreuz-Zeichen.

Kirchenmarken aus Konitz (Westpreussen)

Kirchen-Schmuck im Museum zu Prenzlau 34, 275.

Kirchen-Verfassung in Siebenbürgen 30, 507. Kirchhagen (Hinterpommern), Theil von Wacholzhagen (s. d.).

Kirchheim a. Eck. Rheinpfalz, Sturzdeckel

Kirchhof, Heiden-, Beelitz, Kr. West-Sternberg 29, 435, 440; der alte, bei Döben bei Grimma 33, 196; s. Friedhöfe; Katzen-Kirchhöfe: Spaniolen-Kirchhof.

Kirchhofsthor s. Potzlow.

Kirgisen Central - Asiens: Individual - Aufnahmen 22, 227. 236-241; Bestattungssitte 23, 423.

Kirgisenmützen aus Russisch-Turkestan 26, 59. Kirgisen-Photographien 26, 64.

Kirgisen-Steppen: Heilighaltung der Gypshtigel 21, 362.

32, 457,

Kiri, Gewohnheitsrecht der, Albanien 33, 353. Kirruri, Reich am Urmia-See 26, 482,

Kirs, Gräber auf dem Berge, Transkaukasien 30, 418,

Kirsche in Pfahlbauten 23, 100.

Kirwan, s. Kairuan.

Kisar (Malay, Archipel) s. Kisser. Kissar s. Keisar.

Kissen zur Schädel-Deformation bei den Flatheads (Nordwest-America) 22, 31.

Kisser (Malay. Archipel): A. Bässler dort 21, 121. 22, 497; Bässler's Photographien: (angekündigt) 21, 121, (meist unbrauchbar angekommen) 668.

Kiste für Brut-Hühner in Nord-Luzon 21, 677: s. Hohlkiste; Holz-Kisten; Rinden-Kiste; Stein-Kisten; s. auch Sarg.

Kistengräber von Achmachi, Transkaukasien 31, 262; Casekow, Pommern 23, 487; von Chodshali, Transkaukasien 28, 86; vom Geissberge, Zürich, Skelet 23, 381; in Transkaukasien 28, 163. 398. 31, 248; in Transkaukasien, Eisen-Beigaben 28, 399; in einem Grabhügel, Transkaukasien 30. 416; auf einem christlichen Kirchhofe 28. 398; s. Neolithische Kistengräber; Stein-Kisten; Stein-Kistengräber.

Kistengrab-Hügel bei Daschalti, Transkaukasien 30, 417.

Kisuaheli: Sprache der Wadjagga 21, 510. Kite oder Ket (altägyptisches Loth) 21.

251, 258, 262, 264, 325, 636, 637, (Verhältniss zum Längenmaass) 325; s. Ket; Loth (altägyptisches).

Kitönä'gä-Indianer-Sprache 25, 419,

Kitt (arabisch) = Hauskatze 21, 569.

Kitten von Bronzen 34, 444; von Eisen-Alterthümern 34, 430; von Silber-Alterthümern

Kinngtschoufu auf Hainan, Cocusnuss-Becher, -Schalen usw. 34, 193. Kiwu-See s. Watwa.

Kjabarri - Mechti - Beg, Transkaukasien. Steppen-Grabhügel 30, 305.

Kjegart, Höhlenkloster in Armenien 25, 72. Kjemach, Armenien, Felsen - Festung mit Wasserleitung 31, 580.

Kjökkenmöddinger 34, 324; in Dänemark 27, 565; auf Föhr 27, 637; von Mugem, Portugal 28, 56; s. Abfülle; Küchenabfälle. Klaasje (Nicolas), Sinter, in Holland 26, 557. Kläden bei Badingen (Altmark): Burgwall 22, 315-316.

Klafterlänge der Togo-Neger 26, 178.

Klafterweite der Eingeborenen von Malacca 23, 842; von Westafrikanern 23, 45; des Wei-Knaben Kui 21, 766; von Samoanern 22, 388. 391; s. Körpermaasse.

Klammern, s. Eisen-Klammer.

Klangplatten, chinesische 21, 492. 25, 329. Kläppen, Schwirrhölzer im Harz 31, 294.

Klapper, s. Knochen-Rassel; Sistrum.

Klappergeräthe aus Java 26, 58.

Klapperkugel vom Winkel bei Plesse (Kr. Guben) 21, 663.

Klapperringe als Gehänge an (Deichsel-?) Verzierung von Heegermühle bei Eberswalde (Kr. Ober-Barnim) 22, 386.

Klaskerle, oder Klasmänuchen, Ge

Klaskerle oder Klasmännichen, Gebäck am Niederrhein 26, 306.

Klasseneintheilung der Guaycurus 23, 25; s. Classen.

Klaufaub, Begleiter des Niklas 26, 308.
Klausmann, der, Gebäck in Baden-Baden 30, 383.

Klauswalde bei Reppen, Kreis West-Sternberg, Burgwall 29, 434. 439; der Stein bei 29, 441. Klee in Aegypten 23, 666.

Kleeblatt-Ornament, s. Ornament.

Kleiderschmuck von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 443-444.

Nord-Kaukasien) 22, 443-444. Kleidertracht der Pfahlbaubewohner 21, 237.

Kleidung: ursprünglichste (Thierfell) 21, 229; aus Thierhäuten von Čáslau (Böhmen) 21. 453; der Figuren auf den Elephanten-Zähnen und Bronzen von Benin 30, 147; der Amazonen (Dahome) 23, 68; der Apovaos von Calanassan in Nord-Luzon 21, 677, (Stoffe in Ilocos hergestellt) 677; altgermanische 29, 586; der Giljaken 33, 39; der Haussa (Africa) 23, 234. 236; der Kameruner 21, 542. (ohne Hosen) 542; der Lappen 21, 234; der marokkanischen Artisten: (bei ihren Vorstellungen) 21, 575. (gewöhnliche Kl.) 577; auf Nauru 28, 549; ursprüngliche der Pápago-Indianer Arizona's fast ganz verloren gegangen 21, 665; der Pfahlbauer vom Laibacher Moor 21, 237; der Samoaner 24, 221; wollene aus dem Thorsberger Moor (Holstein) 21. 243; von Togo-Leuten 28, 507; für Tropenreisen 25, 182; Festkleid der Tucanos am oberen Amazonas 22, 598 - 599; der Wilden

Formosa's 25, 333; Reste der Fussbekleidung (Gisulfe?) in Cividale (Friaul) 21. 375; der Leiche vor der Beerdigung in Ost-Preussen 22, 608: Blatt- und Schilfkleider aus Mangalûr (Mangalore) bezw. Heppey (Süd-Indien) 22, 348; s. Arsch-Leder: Awó: Baumwoll-Hemd: Bekleidung; Bergmannskleidung; Calceus: Diadem; Dibátu; Doppel-Gürtel; Fibula; Frauen-Sarong: Gewand: Gewebe: Gürtel: Haube: Hemd: Handschuhe: Huipilé: Hut: Jacke: Kleiderschmuck: Kopfbinde: Lama-Kleidung: Leder-Sandalen; Leichen-Bekleidung; Leinen . . .; Leinwand; Lendenschurz; Mädchenkleider; Masken; Mütze; Nadeln; Panamá-Hüte; Päsk; Purpurgewänder: Panzerhemd: Rindenbinde: Römische Kleidung: Sarong: Schambinde; Schmuck; Schnallen; Schuhe; Singleti; Sporen; Strassen-Costum; Strohhut; Tapis; Taschentuch; Thierhaute; Trachten-Museum; Trachten: Tropen: Turbanartiges Tuch; Umhang; Volkstrachten: Wolle: Woll-Gewand.

Kleidungsstücke und Eisenperlen der Mogualla am oberen Kongo 24, 505.

Klein-Asien: Farbe der Schafe und der Wolle im Alterthum 21, 238; Münz-Prägung im Alterthum: (@berwiegende Silber-Prägung) 21, 263, (Gold-Prägung in den Hellenischen Küstenstädten) 270. (Gewicht des goldnen Statérs) 271, 283; babylonisches Silbergewicht 21, 264; "milesischer" Fuss (Längenmass) 21, 303; Haupt-Productionsland des Alauns 21, 505; Hirse 26, 605; s. Alterthumer; Amasia; Antiochia; Artamid; Cabira: Cappadocien: Einwanderung: Forschungsreise: Gordus: Hellespont; Hissarlik; Kappadokien; Lydien; Milesische Mine; Mittelmeer-Länder; Orient; Pergamon; Phasiane; Phokäa; Phrygien; Schamiramalti; Sendschirli; Smyrna; Trapezunt: Troas: Troja: Untersuchungen: Uschak: s. auch (West-Asien unter) Asien. Klein-Beuthen, Brandenburg, Rundwall mit

Klein-Beuthen, Brandenburg, Rundwall mit Burgresten 30, 618.

Klein-Borkow, Kr. Lauenburg, Pommern, Gesichts-Urne mit Darstellung einer Gewandnadel 31, 132.

Klein-Chmelno (Kr. Carthaus, Westpreussen): Burgwall 21, 611.

Klein-Corbetha, Provinz Sachsen, Funde 32. 487.

- Klein-Czernosek a. d. Elbe, Emmer-Körner | Kleingeräth, römisches, in den Carnuntum-27, 686; neolithische Gräber 27, 685, 686; durchbohrte Hämmer 27, 685; neolithisches Hausgeräth 27, 686; Hirschhorn-Hammer 27, 685; sitzender Hocker 27, 688; Hockergrab 27, 686; Meissel in Schuhleistenform 27, 685.
- Klein-Gerau, Hessen, Bronze-Armring 24, 548; Bronze-Nadel 24, 548; Schädel und Skelet 24, 548.
- Klein-Hansdorf (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisenstein 22, 398. 400, 401.
- Klein-Hanswalde (Ost-Preussen): Giebel-Verzierungen 22, 264.
- Klein-Horst (Kr. Greifenberg, Hinterpommern): sächsische Häuser 21, 614; Hausmarken 21. 619.
- Klein-Karnitten (Ost-Preussen); prähistorische Begräbnissplätze 21, 112.
- Klein-Kensau, Kreis Tuchel, Steinkiste 29, 88. Klein-Krebbel, Posen, neolithische Thongefässe
- mit Urnenharz 24, 97. Klein-Leine (Kr. Lübben): Hammer oder Keule im Gemeindedienst 22, 550.
- Klein-Lüblow, Kr. Lauenburg, Pommern, Gesichtsurnen-Funde 31, 157.
- Klein-Ludwigsdorf, Westpreussen, Pfahlbau in Verbindung mit Burgwall 25, 130.
- Kleinpfötige Katze (Felis maniculata) 21, 559: s. Felis maniculata.
- Klein-Podless (Kr. Berent): Urnen 21, 753. Klein-Popo, Neger in Berlin 23, 113; Seelenwanderung 23, 59; Anehó-Bursch Amússu
- 21, 541, 543, 544, 545, (Kopf-Form) 773, Klein-Probstdorf, Siebenbürgen, zweischleifige
- Bogen-Fibeln 31, 515. Klein-Rade (Kr. West-Sternberg): im südostbrandenburgischen Fund-Gebiet der mittleren Oder 21, 224, 22, 491.
- Klein-Rietz, Kr. Beeskow, Brandenburg, Kugel-Amphore 32, 627; steinzeitl. Brandgräber (?) 24, 151.
- Kleinromstedt, S.-Weimar, Theilverbrennung (?) 24, 165.
- Klein Saubernitz (Oberlausitz): Drillingsgefäss 22, 258.
- Klein-Stavern (Kr. Hümling, Hannover): Stein-Gräber 22, 140.
- Klein-Vargula, Kreis Langensalza, Schädel aus einem Hünengrab 24, 461.
- Klein-Wieblitz, Altmark, Bronzegürtel 23, 680. Kleine Elle (babylonische) des Fusses erhöhter Norm 21, 316; s. Elle.

- Sammlungen 21, 719.
- Kleingeräthe aus Troja und Ilion 34, 392.
- Kleinheit brasilianischer Indianer-Weiber 28. 156; der Jakoon-Weiber 28, 151.
- Kleinwächter + 30, 126,
- Kle-klati-ë'ıl, Hülfsgeist der Medicinmänner der Bella Coola 26, 104.
- Klemmen, Kr. Cammin, Pommern, Leichenbrand (?) in Hünenbetten 24. 156: Steinzeitfund 23, 72.
- Kleopatra (51-30 vor Chr.), Portrait der Königin nach einer silbernen Medaille 33.
- Kleopatra Tryphaena, Mumien-Portrait der Königin 33, 263,
- Kle-sat-pli-lanna, Geist, der das Feuer brachte. b. d. Bella Coola 26, 106.
- Klete, kurisches Vorrathshaus 23, 795, 797. 798.
- Kletter-Stangen der Cliffdwellers in Nord-Mexico 21, 535.
- Klevische alte Häuser 21, 186-190; klevisches Haus als Abart des altsächsischen Hauses 21, 190; Lage der Küche wie im Schweizerhause 21, 191; s. Cleve a. Rh.; Klevische T-Häuser.
- Klevische T-Häuser 21, 190, 194; klevische T-Form des Hauses in West-Holstein 22, 81.
- Klichy bei Groduo, spiralförmiger Fussring 24, 473.
- Klima. Feuerheerd als Mittelpunkt der Wohnung im kalten und gemässigten 21, 191/192; ohne Einfluss auf Rassen Europas 21, 332; Empfindlichkeit von Pflanzen gegen 23, 248; Einfluss auf Naturell und Charakter der Papago-Indianer in Arizona 21, 666; Fieber-Kl. in Atjeh (Sumatra) 21, 122; von Australien 34, 90; in Guiana 22, 553; von Sachalin 33, 38; von Schuscha und Elisabethpol 33, 78. 79; von Sendschirli 34, 381; s. Acclimatisation; Atmosphärilien; Boden; Fieber; Gewitter; Monsum; Regen; Temperatur; Trockenheit; Tropen.
- Klimatische Verhältnisse: s. Station (meteorologische).
- Klingbeutel und Balde in Pommern 25, 569.
- Klinge, Form der: (wichtig für die Bestimmung der Schwert- und Dolch-Typen) 22, 380. 382. (häufige Form) 385; s. Dolchklinge; Messerklinge.

Klinge bei Cottbus, Elchreste 23, 884; Nachbildung des Geweihs von Megaceros Ruffi Nehring aus den altpleistocknen Ablagerungen 27, 485; diluviales Pflanzenlager 23, 883.

Klingel s. Bronze-Glöckchen.

Klingelkugeln aus China 25, 372. 26, 199; als Muskelstärker 25, 373.

Klingelstock der westpreussischen Hirten 21, 749. 750.

"Klingpfennig" (Pathenpfennig) 21, 57.

Klinocephalie: Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 222; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (südl. Ober-Californien) 21, 390.

Klirr-Ringe an einer eisernen Nadel von Jänkendorf, O.-Lausitz 32, 380.

Klodno-See (Westpreussen): Sage 21, 613.

Klodzisko (Prov. Posen): Pfahlbauten und Thon-Geräthe im See 22, 165.

Klopfer s. Schlägel.

Klopfsteine in Ägypten 34, 302; in Ägypten und Nubien 21, 216; von Au bei Hammerau, Bezirk Traunstein 29, 320; zur Mehlbereitung bei den Guató, Süd-America 34, 81; vom Mitterberge 28, 295; prähistorische, aus Persien 32, 611; s. Quarzit-Klopfsteine; Quetschsteine.

Kloppmelk måken 28, 584,

Klossowken (Kr. Carthaus): Steinkisten-Gräber mit Urnen und Leichenbrand 21, 756.

Kloster Agthamar, Armenien, Handschriften-Bibliothek 25, 79; Akopowank, Armenien, Handschriften-Sammlung des Archidiakonus Wahan Dadjan 25, 383; Akuliss am Araxes 25, 70; Etschmiadzin in Armenien 25, 72; Gandsassar im Kaukasus 25, 383; Gelati, Kaukasus, Roggenkorngemmen 30, 40: Johannis-Kl. in Stralsund, Räucherboden des 25, 82; Kuschy in Armenien 25, 65. (sein Alter) 66; Kussanaz - Anapath in Transkaukasien, alter Friedhof 31, 281; Santa Maria de la Rabida bei Huelva. internationaler Amerikanistencongress 23, 397. 24, 118; Seben in Tirol, polirtes Steinbeil 27, 326; Surp Karapet, Armenien 31, 663. (Grab Johannes des Täufers) 25, 80; Surp Oannes, altarmenische Inschrift am 25. 77; Tatiw, Armenien, schwingende Sänle 25, 68; Zuckau s. Zuckau; s. Höhlenkloster; Nonnenkloster.

Klöster, Inschriften an armenischen 25, 65. 77; altarmenische Literatur in armenischen 25, 66; in Birma 28, 235; alte, in Transkaukasien, alter Friedhof 31, 281. Kloster-Ausstellung in Stein am Rhein 28, 502. Klosterruine Limburg bei Dürkheim 28, 478. 568.

Klosterruinen von Wank bei Dschebrail, Transkaukasien 28. 163.

Klosterschulen in Birma 28, 235.

Klötikow (Pommern), s. Clodona.

Klötze unter dem Rauchloch des alten sächsischen Hauses 22. 556.

Klöwe im Dänischen Haus 23, 409.

Klucken, Schulzenstäbe aus dem Kreise Berent und sonst in Westpreussen 26, 410. Klumpfuss-Bildung des sogen. Azteken Maximo 34, 33.

Klumphand 27, 421.

Klus bei Halberstadt, Thürurne 26, 161. 34, 97.
Knabe von Ceram (Malay. Archipel), Messung
und Haar-Abschnitte 21, 126ff.; mit
angeborener Missbildung des rechten
Armes 27, 413; mit je 6 Fingern
und 6 Zehen 27, 188; mit Hypertrichosis
28, 335; und Lachs, Indianersage 27, 189;
der, und die Sonne, Sage 23, 548; der
verlassene, Indianersage 23, 548;

Knaben, die, und der Wal, Indianersage 23, 633; s. Geschlecht; Kinder; Pubertät.

Knabenliebe in Marokko 21, 573.

Knabenspiele in Dachau, Ober-Bayern 27, 334. Knauf. s. Schwertknauf.

Knechtkammer des sächsischen Hauses in Kurslack (Hamburger Vierlande) 22, 562; s. Gesinde-Räume.

Kneiferspitz bei Berchtesgaden, die ver steinerten Senderinnen 26, 253.

Knie, das, japanischer Hocker 32, 385.

Knie-Höhe, s. Körper-Maasse.

Kniescheibe des spitzwinklig gebeugten Kniess 32, 386.

Kniesense 22, 153-158. (flandrische) 396; s. Hau-Sense; Pik; Sichte.

Kuin, Dalmatien, slavische Schläfenringe 28, 469.

Knob, Kr. Ruppin, wendische Scherben 27, 560.

Knöchel aus Nephrit 26, 59.

Knöchelbeine von Schafen, zum Würfelspiel verwendet 26, 59.

Knochen als Becher 24, 374; als Löffel 24. 375; Brandspuren an 24, 457; Einwirkung saurer Moore 21, 243; Deformirung durch

Feuchtigkeit des Bodens weichgewordener 22, 119, 123; Einwirkung des Feuers 22, 120. 123; gebrannte, in Steinzeit-Gräbern 24, 142, 151, 161; Gefässfurchen an hyperostotischen 27, 788. 792; moderner Gebrauch fossiler 25, 567; roth bemalte, doppelte Bestattung der 30, 282; rothgefärbte; (von Australien) 30, 75. (aus Mähren und Polynesien) 30, 62, (aus Sgurgola (Anagni), Italien) 31, 474, (der Steinzeit) 30, 70, 281; und Horn, Unterschiede 24, 449; des künstlich verunstalteten Fusses der Chinesin 34, 496; vom Mammuth bei Thavngen 32. 101; fehlen im Ringwall bei Thrana 33, 60; Lage der, in amerikanischen Todten-Urnen 33, 387; bearbeitete, von ausgestorbenen Thieren, aus Taubach 34, 280 ff .: bearbeiteter, aus einem Tumulus, Macedonien 33, 56; thierische und menschliche, aus einer Felsspalte des Biggenthales 31, 534; menschliche von Aussig (Böhmen) 21, 404; von Brandenburg a. d. Havel (von einer unverbrannten und von verbrannten Leichen) 21, 673; calcinirte vom Cáslauer Hrádek 21, 595; in Urnen der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21, 522, 523; Schädel und, Havelberg (Prov. Brandenburg) 22. 225: calcinirte steinischen Steinzeit - Grabhügeln 21. 473; in Hügelgrab bei Kuckers (Ost-Preussen) 21, 523; aus Gräbern in Malacca 28, 337; u. Scherben, Bernstein-Perlen von Melilken, Westpreussen 28, 334; in Urne von Ober-Brodnitz (Kr. Carthaus) 21, 756; beim Reichersdorfer Urgenfund (Kr. Guben) 21, 350; zerfallene von Schmelz (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 757; im Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 517. 518; vom Urnenfelde bei Tangermünde (Altmark) 22, 309, 311; (mit Platyknemie) aus alten Gräbern von Tennessee 30, 342; von Türmitz und Kosten (Böhmen) 21, 788; gebrannte und zerschlagene in Gesichts-Urne von Womwelno (Kr. Wirsitz) 21, 747; keine calcinirten in Hissarlik gefunden 22, 129; s. Armknochen; Backen-Knochen; Beinknochen; Condylen; Epiptericum; Extremitäten-Knochen; Fibula; Kieferknochen; Kreuzbein; Menschenknochen; Nasenbein; Oberarmknochen; Oberkiefer; Os; Pferdeknochen; Phalangen; Processus; Scapula; Schädel: Schaltknochen: Skelet: Tibia: Trochanter; Unterkiefer; s. auch Caries; Eburnation; Exostosen; Hyperostosis; Knochenwucherungen; Ossification; Osteophyten; Periostosis; Rima; Synostosis; (vgl. auch Arthritis deformans; Lepra; Syphilis).

Knochen, thierische: fossile aus dem Gypsbruche von Thiede bei Braunschweig 22,363ff; von Türmitz (Böhmen) 21, 788, 791; Bären-. mit tiefen, gerundeten Schlagmarken aus Harz-Höhlen 30, 501; vom Höhlenbären mit krankhaften Veränderungen, aus Mähren 27, 706; der Hölden-Hyane, Balzi Rossi bei Mentone 30, 245; bearbeitete, und Geweihstücke aus Grimme, Kr. Prenzlau 23. 399: durchbohrte, vom Kappekaln, Livland 27, 557: Ohrgehänge aus, von Weimar 26, 53; Spange aus, in einem Grabe bei Fagridalur, Island 26, 148; menschliche und thierische, als Schmuck in der Steinzeit, in Böhmen 27, 352; s. Astragali; Bein (= os); Elfenbein; Fossile Knochen: Metatarsus; s. ferner Auerochs-, Dachs-, Eisfuchs-, Elch-, Fisch-, Hasen-. Höhlenbären-, Hunde-, Igel-, Katzen-, Mammuth-, Pferde-, Renthier-, Rinder-, Rhinoceros-, Schaf-, Schlitt-, Schweine-. Thier-, Torfschwein-, Wildfuchs-, Wildpferd-, Wolfs-Knochen; s. anch Schädel (von Thieren); Stirnzapfen; Zahn, Zähne (von Thieren).

- Anhängsel in einer Gesichtsurne von Schwartow, Kreis Lanenburg, Pommern 29, 175.
- Asche (gebrannte Knochen) in Hügelgräbern der Drusker Forst, von Kuckers und von Georgshöhe (Ost-Prenssen) 21. 522. 523. 524; zwischen den Urnen-Scharben von Demerthin (Kr. Ost-Priegnitz) 22, 502: und Harz als Füllmassen der vertieften Ornamente an Thongefässen 30, 546. 547; s. Asche.
- Auswüchse an der Gaumenplatte (Schädel vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 392; am Skelet von Leibniz 34, 479. 480;
 Exostosen: Osteophyten.
- Axt aus einem Sambaquí 30, 457.
- Bau bei den Buschmännern 22, 411;
 Anomalien: (an einem Wei-Skelet) 23, 53.
 54. (an einem Yoruba-Skelet) 23, 55. 56;
 Knochen-Wuchs.

Knochen-Befunde an Hockern 32, 389.

- Belegstücke von Besinghy (Kabardá, Nord-
- Kaukasien) 22, 447; s. Knochen-Platten.
 Bildnug, Verlangsamung der, (Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel, südl.
 Ober Gelffenien, 21, 296.
- knochen vom S. Barbara-Archipel, stidl. Ober-Californien) 21, 396; s. Anomalien (der Knochen-Bildung).
- Brüche, Röntgen-Bilder von 28, 505;
 Schienenverbände für, bei den Bawenda 28, 365.
- Cyste im Os occipitis 25, 591.
- Defecte am Schädel, Neubildung bei 28, 330.
- Fassung, Steinaxt mit, von Schamiramalti
 31, 582.
- Funde aus dem Löbauer Schlackenwall 32, 325; in den Höhlen bei Rübeland im Harz 23, 351; diluviale, von Seelow, Oderbruch 24, 551; in Siebenbürgen 30, 515; aus Torfmoor 24, 449.
- Horn- und Elfenbein-Funde von Cypern 31, 310.
- Geräthe von Au, Ober-Bayern 29, 322; der Chatham-Insulaner 34, 89; aus einer Ansiedelung der älteren Steinzeit in Dänemark 32, 585; aus den Höhlen von Finale 30, 248; von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 627, 629; aus der Havel bei Burgwall (Kr. Templin): Harpune, Netzstricker, Pfriem usw. 22, 367; ägyptische, Hissarlik 23, 412; aus Kurganen 28, 102. 105. 31, 264, 265, 274, 283; aus einem Kurgan bei Chodshali, Transkaukasien 30. 428; im heutigen Ost-Preussen 21, 601; vom Pičhora, Böhmen 28, 542; aus dem Rinnekalns 28, 484; neolithische, aus Roschütz, Pommern 25, 59; aus einem armenischen Hügel (Schamiramalti) 31, 580; aus dem Schutthügel von Schamiramalti, Klein-Asien 34, 126; im Stettiner Burgwall 21, 117. (wendische bei diesem Wall) 21,118; ägyptische, aus alten Gräbern von Syracus 23, 410; von Tordosch, Siebenbürgen 27, 126; ornamentirtes aus dem Moor von Travenort, Holstein 24, 249; aus den Höhlen von S. Canziano hei Triest 21, 421; merovingische, von Weimar 26, 53: s. Glättknochen.
- und Hirschhorngeräthe in der steinzeitlichen Ansiedelung von Werschetz (Ungarn) 23, 90; und Horngeräthe in Ostpreussen 28, 540; und Horngeräthe, palsabithische 24, 373.

- Knochen-Gewebe, Hygroskopie des 34. 495.
 Griff an Eisenmesser von Karzec (Prov. Posen) 21. 458.
- Hängestück, scheibenartiges, gelochtes, vom Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 229.
 230.
- Harpune von Burgwall (Kr. Templin)
 22, 367,
- Höhlen auf Neu-Seeland 29, 112.
- Idole, Portugal 28, 56.
- Instrument zur Herstellung der Ornamente auf Steinzeit-Gefässen, von Hundisburg bei Neuhaldensleben 30, 593.
 - einem Kämme: aus prähistorischen Grabe in Böhmen 32, 179; von Borkenhagen, Pommern 25, 575, 26, 596, 597; vom Neustädter Feld bei Elbing 31, 180. 181; von Fohrde-Gallberg, Kr. Westhavelland, Brandenburg 31, 180, 182; von Glogau, Schlesien 31, 180, 182; von Island 25, 596; der Bronzezeit, Italien 31, 170; mit eisernen Nieten vom Rollberg bei Löcknitz in Pommern 31, 183; von Minsleben, Sachsen 25, 99; von Raben, Kr. Zauch-Belzig, Prov. Brandenburg 31, 180. 181; von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 350; von Sadersdorf, Kr. Guben 25, 566. mit V - Bohrung, in West-Knöpfe, und Südwest-Europa 22, 288, (von Arles, Frankreich) 289; s. Bein-Knöpfe; Elfenbein-Knöpfe.
- Löffel aus der Bilsteiner-Höhle (Westfalen) 21, 339.
- Meissel mit Kreuzzeichen, von Hoppenbruch bei Marienburg, Westpreussen 27,619.
- Messer 24, 374; von Island 25, 596.
- Nadeln: in Höhlen-Funden 21, 229;
 der Steinzeit 30, 216; von Bieth(i)kow
 (Kr. Prenzlau) 21, 457; von Čáslau (Böhmen) 22, 483; von Nakel (Mähren) 21, 431.
- men) 22, 483; von Nakel (Mahren) 21, 431.

 Netzstricker von Burgwall (Kr. Templin) 22, 367.
 - Perlen: Dünnschliffe 21. 431; aus den Balzi Rossi 30, 244; auf dem Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 228; aus einem Kurgan 33, 96. 116; von Nakel (Mähren) 21, 431; in Steingräbern Pennsylvaniens 28, 472.
- Pfeife aus einer Höhle 24, 85.
- Pfeile von Minussinsk 26, 61; von Wilmersdorf, Kreis Beeskow-Storkow 27, 456, 31, 200.
- Pfeilspitzen von Biblis bzw. Wattenheim (Rhein-Hessen) 21, 422; geflügelte,

von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 627; aus einem ungarischen Skythen-Grabe 30, 231; von Toprakkaleh, Armenien 30, 589.

Knochen-Pfriemen aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339; von Burgwall (Kr. Templin) 22, 367; von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 629; in Hissarlik 25, 307; mit Thierkopf, Ketzin 23, 459; von Vélém St. Veit, Ungarn 32, 360; s. auch Knochen-Prickel*.

- Plättchen mit Karten 23, 239. 240. 241. 720; mit Thierfiguren, Spanien 28, 48.
- Platte am oberen Ende der Oberschenkel-Diaphyse des Pithecanthropus 27, 790.
- Platten (Beschläge) von Freiwalde 22, 627;
 ornamentirte, aus Pfahlbauten des Laibacher Moores 32, 593;
 Wolfszahn-Ornament auf neolithischen 23, 753;
 s. Knochen-Belegstücke.
- "Prickel" (-Pfriem) zur Leder- etc. Durchlochung in Ost-Preussen 21, 601.
- Rassel, altmexicanische 21, 83.
- Reste aus Ustrinen 24, 129 ff.; von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt), in Urnen 21, 754. 755; von Leddin (Kr. Ruppin), in Urnen-Gräbern 21, 723. (mit Brand-Spuren bzw. Aschenmasse) 722. 723; von Lippehne (Pommern), in neolithischem Grabe 21, 218; (?) in Spitzenform bei Nanitz und Schmechau (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 759; bei Neustadt (Westpreussen) 21, 759. 760; bei Ostereistedt (Hannover) 21, 341; von Pelzau (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 756; vom Pelzauer Burgwall (Kr. Neustadt, W.-Pr.) 21, 760; von Zielenina (Kr. Berent) 21, 753.
- Ringe an Fischerbooten 25, 556.
- Schmuck 24, 375; aus ligurischen Steinwällen 32, 405; aus Mähren 34, 217.
 Spindel von Körner. Sachsen-Coburg-Gotha
- Spindel von Körner, Sachsen-Coburg-Gotha
 32, 428.
- Spitzen, gezähnte, von einer Vogel-Lanze der Eskimo 32, 542.
- Splitter in Urnen Gräbern bei Leddin (Kr. Ruppin) 21, 722. 723; in Urnen von Sobacz (Kr. Berent) 21, 753.
- Stücke, längsgespaltene von der Schloss-Insel bei Chmelno (Westpreussen) 21, 611; aus Steinkistengrab bei Gablauken (Ost-Preussen) 21, 111; aus Steinhügelgrab bei Kerpen (Ost-Preussen) 21, 110; am Schlossberge von Niedeck (Westpreussen) 21, 609;

auf dem Schlotkenberge von Pottangow (Pommern) 21, 484; bearbeitete Hirschgeweih- und, von der Hünen- oder Frankenburg bei Rinteln a. W. 29, 371; s. Thierknochen.

Knochen-Verletzungen, geheilte, bei Thieren 27, 655, 720, 787.

- Werkzeuge in americanischem Grab 24, 102; in Höblenfund 24, 85; moderne in Oberbayern 25, 281.
- Wucherungen über den Condylen (Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 387; s. Eburnation; Exostosis; Hyperostosis; Osteophyten.
- Zierraten von Kl. Gerau, Hessen 24, 548. Knöcherner und hörnerner Hängeschmuck in Zahnform aus Böhmen 27, 353.

Knochiges Aussehen der Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 181.

Knollenpilz, Fetisch aus, Madagascar 24, 199; Gebrauch bei wilden Völkerschaften 24, 196.

Knopf, Knopfe 30, 103; als Verzierung an Klapperkugel von Plesse (Kr. Guben) 21. durchbohrter an neolithischem Scherben von Türmitz (?) (Böhmen) 21. 793; mit V-Bohrung 22, 287-290; statt Henkel auf einem Kurgan-Gefäss 34, 177; aus der Cassubei 28, 372. 30, 104; aus Kurganen 33, 100, 103, 114, 116, 139; aus Bronze: (aus einem Grabe von Helenendorf, Transkaukasien) 34, 139. (von Toprakkaleh, Armenien) 30, 589; kegelförmige, mit >< Durchbohrung, aus Elfenbein, von Oberolm, Kr. Mainz 34, 124; aus Knochen: (aus dem Dolmen von Draguignan) 32, 410. (von Vélém St. Veit, Ungarn) 32, 360; mit Silber tauschirt, Wikingerzeit, von Mewe, Westpr. 33, 351; steinzeitliche, aus Eberhauern, von Rössen, Provinz Sachsen 30, 552. 605; Bronzenadel mit 5 gestielten Knöpfen von Estavaver, Schweiz 24, 282; s. Antimon Knöpfe; Bleiknopf; Bronze-Hohlknöpfe; Bronze-Knöpfe; Doppel - Knöpfe; Email - Knöpfe; Gewandknöpfe: Jet-Knöpfe: Ornament: Zierknöpfe: Knöpfe mit ∨-Bohrung, s. Bernstein-, Bein-, Elfenbein-, Hirschhorn-, Holz-, Jet-, Knochen-, Schneckenschalen- und Stein-Knöpfe.

Knöpfchen: a) zur Befestigung: an Bronze Messern von Karmine (Schlesien) 21, 356;
 b) zur Verzierung: an Thon-Gefäss

von den Gubener Bergen (Nieder-Lausitz) 21,661; an einem Töpfehen von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 344; am Bügel einer Sprossenübel von Reichersdorf 21, 349; s. Ornament.

Knopfartige Verzierungen aus silberartigem Metall aus dem Artschadsor 26, 232. 240. Knopfdeckel von Berent, Westpreussen 27. 485.

Knopfförmige Bronze-Zierscheibe (mit Tutulus) von Ostereistedt (Hannover) 21, 342.

Knopfförmiges Messingblech von Čáslau (Böhmen) 21, 447.

Knopf-Nadeln aus Bronze 32, 378; s. Bronze-Nadeln.

Knopfnase eines Mquamba-Weibes 29, 263.
Knopfnasen (Makoapa) in Transvaal 26, 64;
s. Knopneuzen.

Knopf-Ornament: s. Ornament.

Knopf-Sicheln von Ratzdorf und aus dem heiligen Lande bei Niemitzsch 34, 261; s. Bronze-Knopfsichel.

Knopfsporen 22, 186 195-200. 204.

Knopneuzen, Ethnologisches, aus Südostafrika 24, 246; Kupfergussbarren 25, 320; s. Knopfnasen.

Knossos auf Kreta, Labyrinth bei 24, 304.
Knoten-Nadel, eiserne, von Jänkendorf,
O.-Lausitz 32, 380.

Knoten-Schrift der Zigeuner 29, 493.

Knoten-Zeichen der Müller 29, 491.

Knovitz, Böhmen, Abfallgruben 27, 459; prähistorische Ansiedelung, Anthropophagie 29, 115.

Knudsbjerg, Dänemark, Steinalterfunde 27, 566.

Knupf-Färbe-Technik 25, 531.

Kōaī'min und Hē'k 'ten, Indianersagen 24, 65. K·oāk'osqsānok', Indianersage 24, 392.

Koaqi'la, Indianersage 25, 256.

Koba (Brand-Marken) bei den Aru-Insulanern 21, 169 (s. Brand-Marken).

Kobalt in ungarischen Bronzen 32, 361; s. Speiskobalt.

Kobaltwerke in Armenien 25, 65.

Koban, Ossetien, Kaukasus, Antimon-Funde 32, 364; Bronze-Spiegel 22, 462; Gräberfeld 21, 746. 23, 424; Gürtelbleche 34, 436. Koban-Typus s. Bogenfibula.

Kobelkoff, Nicolai, Mann ohne Arm und Beine 24. 188.

Koch's Malaria-Theorie und ibre Wirkung in Indien 32, 348.

Ethnol Zeitschr. Gen.-Register.

von den Gubener Bergen (Nieder-Lausitz) | "Koche" = Thron für die Braut bei Arabern 21.661; an einem Töpfehen von Reichersdorf | 26.465.

> Kochen zwischen heissen Steinen, Neu-Guinea 32, 415; bei den Guató, Süd-America 34, 88; der Indianer an der Nordwestküste Americas und die Abnutzung ihrer Zähne 23, 395; und Töpferei in vorgeschichtlicher Zeit 34, 425.

> Kochgruben bei Tordosch, Siebenbürgen 27, 126.

> Kochhäuser, besondere, in Transvaal 26, 67.
> Kochheerd, im Schwarzwaldhaus in Marzell (Baden) 22, 569; in Schweizer Höhle 24, 85; im Apoyaos-Hause Nord-Luzon's 21, 677; s. Heerd.

Kochöfen aus Thon, Hanai Tepeh, Troas 23, 76.

Kochsalz s. Salina grande.

Kochtöpfe der Ababde aus Talkschiefer (Nordost-Africa) 29, 273; thönerne, der Tucanos am oberen Amazonas 22, 598.

Koch-Utensilien im Apoyaos-Hause Nord-Luzon's 21, 677.

Köcher mit Pfeilen, afrikanische, von Karlshorst bei Berlin 31, 746.

Koelani Girlan, Armenien, Keil-Inschrift 33, 307.

Koffer für Tropenreisen 25, 183.

Kogurga-Pfeifelen, an den Schwanzfedern der Brief- und Haus-Tauben angebracht, um durch ihr Getön die Raubvögel abzuschrecken 26, 59.

Kohaito, Abessinien, Schädelfunde 26, 326. Kohave (Seeland, Dünemark): getriebene goldene Flaschen 22, 292.

Köḥl = Augen-Salbe und Augen-Schminke: in Ägypten 21, 48. (chemisch analysirt) 44; s. Antimon-Kollyrium; Augen-Salbe; Augen-Schminke.

Kohle, glübende, zur Salzgewinnung aus Soole 33, 539. 541; in Hügelgrübern 23, 264 276; Kiefernkohle aus der Schwedenschanze zu Pogutken (Westpreussen) 21, 427; auf und bei den Kopfstein-Feuerstellen von Zielenina (westpreuss. Kr. Berent) 21, 753; (nicht Schwefelantimon), Inkrustation an Kupfergefüssen von Kaschmir 21, 423; s. Holz-Kohle; Ofen-Kohlen; Thier-Kohle.

Kohlenbecken, griechisches, Entwicklung 24.
202; marokkanische 24, 205.

Kohlenreste im Burgwall von Görbitsch (Kr. West-Sternberg) 22, 372; von alten Wohnstatten bei Liepe (Kr. Angermunde) 22, | Kolonial-, s. Colonial-; Deutsche Colonial-369; bei Stillfried an der March (Nieder-Österreich) 22, 96.

Kohlensäure-Quellen in Armenien 25, 68; bei Driburg 27, 634,

Kohlenschicht: in einer "Schiffsetzung" der Drnsker Forst (Ost-Preussen) 21, 523: in den Grähern von Freiwalde (Niederlausitz) 22. 626: und -Nester im Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 518; im Steinzeit-Grabhügel von Warringholz (Holstein) 21, 474.

Kohlenstaub - Schichten in der Forqueta-Höble (Rio Grande do Sul) 22, 36.

Kohlenstückchen (einzelne oder Häufchen usw.); in Hügelgrab der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21, 523; im "Wauet" bei Fischerhütte (Kr. Carthaus) 21, 607; in holsteinischen Steinzeit-Gräbern 21, 469. 470, 472, 473, 474; am Schlossberge von Niedeck (Westpreussen) 21, 609; auf Schlotkenberge bei Pottangow (Pommern) 21, 484; in slavischen Gräbern bei Sobrigau (Kgr. Sachsen) 21, 596; im Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 518. 519; s. Brandstellen,

Köhler, Dr., Posen + 33, 75, 445.

Kohlstock'sche medicinische Ausrüstung für Tropenreisen 25, 183,

Köhöl, s. Köhl.

Kokosnuss-Pflanzungen der Wilden auf Formosa 25, 334; s. Cocusnuss.

Kokosschalen-Kante als Schaber bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680.

Kokotzko, Kr. Cnlm, Glockengräber 27, 117. Kôlā und die Stadt-Ruine Zafaran, Armenien 31, 593.

Kölaiā'ns und Mak'oā'ns, Bilgulasage 26, 287. Kolanüsse: Versuche in der französ. Armee 22, 304; als Genussmittel 23, 233.

Kolberg (Pommern): s. Colberg; Colobrega. Kolcher, Abstammung der 33, 434; Bewohner des Moscher-Landes 32, 436.

Kölesd (bei Lengyel, Süd-Ungarn): Schanze; Gefässe mit Schnur-Ornament und weissen Inkrustationen 22, 111.

Kolim = Brautgeld, bei den Burjäten 31, 441. Kollyrium, s. Antimon-Kollyrium; Augen-Salbe: Augen-Schminke.

Koloë (s. Kohaito), Colonia Eritrea, alte Baulichkeiten 26, 327.

Kolokasia in Aegypten 23, 657.

Gesellschaft; Deutsche Colonien.

Kolo-Tanz in Bosnien 27, 51, 644.

Koma- und Boscha-Gebräuche der Bawenda in Nord-Transvaal 28, 35.

Koma'nukula, Indianersage 25, 476.

Kombi = Kombé = Gombi (Strophanthus). Pfeilgift vom Shire und Nyassa 36, 277.

Kom-el-Ahmar, Aegypten, Schädel und Modelle von Steinwaffen aus neolithischen Gräbern der Negada-Periode (in der Umgegend von Hierakonpolis) 30, 185. 260 "Komer" (Küchenzimmer) in schleswigischen Häusern 22, 75.

K.'omk'o'magvila, Indianersage 25, 455.

Kommando-Axt aus Bronze, Dänemark 27. 567: s. Commando-Axt.

K-ömök-oa (der Reiche), Indianersage 25, 474. K·ōmō'k·oaē, Indianersage 24, 54.

Koms, Maultrommel, aus Eisen (Musikinstrument der Katschinzen, Sibirien) 27, 616. Komunta (in Digorien, Nord-Kaukasien); Funde, veröffentlicht von E. Chantre 22. 417: bronzene Plattennadel 22, 418:

eiserne Streitaxt 22, 431. Konchylien des Mittelmeeres in einem Bronze-

zeit-Grab Hessens 33, 252; versteinerte am Schlossberge von Niedeck (Westpreussen) 21, 609; in einem Sambaqui 30, 456; der Troas 22, 470. 471; s. Arca; Cardium: Cerithium: Conchylien; Helix; Kaurimuscheln; Lucina; Murex: Muscheln; Mytilus; Nassa; Natica; Olivancillaria: Ostrea: Patella: Pecten; Pectanculus; Purpurschnecken; Schnecken; Seemuscheln; Solen; Spondylus; Tapes: Tridacna: Trochus: Unio: Versteinerungen.

Konchylien-Schalen, s. Schalen.

Köndalan-tchai, Transkaukasien, Grabhügel 28, 165,

Konde im deutschen Gebiet am Nyassa-See 294. 613; Bananen - Messer 31, 403; Feuer in der Sage der 25, 294; Fleischnahrung der 25, 297; Freundschaftsbündnisse bei den 25, 295; Gemüthsleben der 25, 295; Gewitter nach der Anschauung der 25, 296; Gifttrank der 25. 295; Gott bei den 25, 296; Gottesurtheil bei den 25, 297; Haarpuder der 25, 295; Hagel nach der Anschauung der 25. 296; bemalte Hausthür 32, 526. 527; Körperwuchs der 25, 294; Krankheiten der 25, 295; Mündigwerden bei den 25, 297; Naturanschauung der 25, 296; Opfer bei den 25, 296; Rasiren bei den 25, 295; Rechtsstreitigkeiten der 25, 297; religiöse Ideen der 25, 296; Schmiedekunst der 25, 297; Schöpfungsage der 25, 296; Selbstmord bei den 25, 295; Sitten der 25, 296; Tättowirung bei den 25, 295.

Konde-Gebiet, Fischreichthum 25, 294.

Konde-Land, Karte von Deutsch K.-L. 27, 524.

Kongerslev (Jütland): s. Nörre-Kongerslev.
Kongo, Kleidung und Eisenperlen 24, 505;
s. Cougo.

König † 24, 23. 523.

König, Berlin + 33, 441.

Könige, Art Steuer bei Edelmetall-Zahlungen an K. im Alterthum 21, 272; die drei, in Österreichisch-Schlesien 27, 460; die heiligen 3, Gebäck 30, 335.

"Königliche" Elle: im alten Ägypten 21, 291, 307, 633, 640, 647; s. Elle; in Babylonien 21, 290, 291, 313, 632, (ursprünglicher Norm) 314, (erhöhter Norm) 316.

"Königliche" Gewichtsstücke (assyrische und babylonische) 21, 253 ff. 634; s. Gewichtsstücke; Normal-Gewichte.

Königliche Kunstsammlungen, amtliche Berichte 23, 23.

"Königliche" Norm: beim babylonischen (iewicht 21, 253. 254. 257. 270ff. ("Königliche" und "gemeine" Norm) 253; — beim antiken Längenmaasse 21, 313.

"Königlicher" Ptolemäischer Fuss (Längenmass) 21, 316.

"Königliches" Gewicht: ia Babylonieu 21, 254. 22, 90; in Assyrieu und Persieu 21, 254; "königliches" und "gemeines" Gewicht im Mittelalter 21, 274; s. Gewicht.

Königgrätz, Böhmen, Keulenkopf aus Bronze 29, 590; Mammuth-Skelet und Feuerstein-Werkzeuge 32, 174, 175.

Königsane, Kr. Aschersleben, Steinzeitansiedelung 24, 187; Steinzeitfunde 23, 75.

Königsberg. Kr., Neumark, steinzeitlicher Leichenbrand von Warnitz 29, 182.

Königsberg. Neumark. Gefüss mit Schnurverzierung 24, 179.

Königsberg i. Pr., Museen 21, 228. 23, 752; Alterthumsgesellschaft Prussia 21, 522; 100jähr. Jubiläum der Physikal.-ökonom. Ges. 22, 83; Anthropologen-Congress 23. 746; Bernsteinsammlungen 23, 757 ff. s. Jubiläum; Physikalisch - ökonomische Gesellschaft.

Königsbilder der Assyrer 32, 37, 450, 455. Königsbootmodell von Samoa 26, 96.

Königsbrunn, Kr. Strelno, Burgwall und Urnen-Friedhof 29, 171.

Königsburg auf Java 24, 191; Ani. Trauskankasien 34, 235; von (taviro in Ubena, Ost-Africa, Wand-Malereien 32, 533; auf dem Löwenberge (Leontari Vuno) bei Nicosia. Cynern 31, 357.

Königs-Burg und Königs-Gräber von Mykenä 33, 259.

Königs-Felsengräber am Burgfelsen von Amassia 33, 463.

Königsgrüber: Elfenbeinfiguren in einem altägyptischen 29, 207; Feuerstein-Geräthe in einem ägyptischen 29, 207; Kupfer- u. Bronze-Gerüthe in altägyptischen 29, 279; Metall-Gegenstände in einem ägyptischen 29, 207; bei Abydos und Negada in Ägypten 29, 207. 276; von Amasia, Klein-Asien 33, 449. 34, 104; altarmenische 31. 663; von Mykenae 23, 602. (Bernsteinperlen aus den) 33, 403; bei Seddin, Kreis West-Priegnitz 32, 68. 33, 64; vou "Ssachssagan", Transkaukasien 31, 276; der Steppe 30, 303.

Königskrone, mexikanische 23, 120.

Königs- und Fürsten-Kurgane, alturmenische 31, 663.

Königslutter, Braunschweig, Schädel eines Ritters 28, 406.

Königs-Mumien der Ptolemäer 33, 260.

Königsnamen, Thiernamen als äthiopische und ägyptische 21, 570.

Königs-Palast von Boghazkoi 33, 480.

Königs-Residenz, altarmenische, Armavir 28. 320.

Königsritt in Mähren 27, 460.

Königssee, Bayern, Heirathsstein am 26, 252. Königs-Sprache. Alt-Persisch als 21, 273. Königs-Stele, hethitische, Bor, Cappadocien

33, 501. 502. Konitz, Westpreussen, Bronzefunde 25, 409;

Kirchenmarken 22, 45. Konrads-Höhe, Kreis Nieder-Barnim, Hügel-

Gräberfeld 31, 657. Konsei, Gott des Glücks u. s. w., Japan 27,

Konsei-Pass, Votiv vom Phallus-Schrein am 27, 630. "Konsei-Sama" (Gott der Kraft, Stärke, Kopf-Abhauen, -Abschlagen: als Strafe auf Mannheit) 27, 628. Letti (Malay, Archipel) 21, 180: Zeichen

Konstantin, Hadsi, cyprischer Zwerg 24, 542. Konstanz, Rosgarten-Museum 28, 502.

Kootenay, Indianer, Sagen der 23, 161.

Kopanino, Posen, Schläfenringe 28, 248.
Kopce oder Grobe, bei Leohain, Kreis Neustadt, Westprenssen 28, 374.

Kopenhagen, Alterthums-Museum 26, 498; 1869 internationaler Anthropologen-Congress 21, 714; Hakenkreuz als Schutzmarke des Carlsbergischen Bieres 22, 493; Museum 21, 228; National-Museum, vorgeschichtliche Abtheilung 27, 565.

Köper-Gewebe: Herstellung 21, 235; erst seit der Eisenzeit 21, 235; in der mittleren und jüngeren Eisenzeit 21, 238; in den Pfahlbauten (selten) 21, 234; älteste Köper-Gewebe von Amrum und Taschberg (Schleswig-Holstein) 21, 234, 235.

Kopf, Köpfe (von Menschen): a) Köpfe Lebender: Untersuchungen auf Letti (Malay Archipel) 21, 177. 181; Gebräuche mit den Köpfen Besiegter auf Letti 21, 180; Behandlung bei der Kopfjägerei in Nord-Luzon 21, 681; geschickte Präparirung durch Aschanti-Neger (West-Africa) 21, 767; ausgeweideter, eines Jivaro, Süd-America 33, 265; künstlicher, der Ekhois im nordwestlichen Hinterlande von Kamerun 33. 533; s. Durchschnitts-Porträts; Gesicht: Haar: Hinterhaupt: Kinn: Nase. Ohr, Stirn usw.; vgl. auch Schädel; b) Köpfe als Handgriff, Ornament usw .: an Bronze-Nadeln von Karmine (Schlesien) 21, 356; des Jesuskindes auf Goldkreuz von Cividale (Friaul) 21, 378; s. auch Christus-Köpfe; "Heiligen"-Köpfe; Thier-Köpfe; der Aline und Schädel aus dem Fayum 28, 192; eines menschlichen Anencephalus, angeblich in Steinkohle gefunden 25, 41; menschlicher in Bronze von Benin 30, 151: altägyptischer menschlicher Figuren aus Kalkstein, aus Hierakonpolis 30, 182; deformirte, an den Idolen von Butmir 27. 44. 298; ans Elfenbein von Hierakonpolis 30, 183; Einbalsamirung der, in Aegypten 29, 131; Monument- von Mallicollo, Neu-Hebriden 25, 367, 584; menschliche, als Ornament 26, 51: menschlicher auf Thonschiefer von Horoměritz bei Prag 29, 249; präparirte, Botocudos 23, 25; s. Elfenbein-Kopf.

opf-Abhauen, -Abschlagen: als Strafe auf Letti (Malay. Archipel) 21, 180; Zeichen gewaltsamer Abtrennung an Schädeln auf Letti 21, 179. 180; Verletzung der Hinterhauptsschuppe als Anzeichen, s. Hinterhauptsschuppe; s. Kopfjägerei.

Kopfähnliche Steine, s. Kephaloïde Steine.

Kopf-Aufsätze aus Kamerun 31, 632.

Kopfbedeckungen, helmartige aus Afrika 30, 192; der Ja-unde, Westafrica 24, 209; (Malagai), mongolische für Männer und Weiber 26, 60; s. Haube; Hut; Mütze; "Panamá"-Hite; Strohhut.

Kopfbildung von Mikrocephalen 33, 349.

Kopfbinde der Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677.

Kopf-Deformation, s. Abplattung des Hinterkopfes; Schädel-Deformation.

Kopfform als Stammesmerkmal südamericanischer Indianer 33, 406; der Hotzen (Baden) 22, 570; von Neu-Guinea, Aru, Tenimber Babar, Letti, Ceram, Amboina, Java 21, 164-166. (verglichen mit Schädel-Formen von Kei, Ceram und Ambolna) 167; Těnimber-Insulaner 21, 170; Letti-Insulaner 21, 178; Wetter-Insulaner 21, 670; Bat(t)ua und Wambutti (african, Zwergvölker) 22, 410; Maricopa-Indianer Arizonas 21, 666: Pápago-Indianer in Arizona 21, 666; Pima-Indianer in Arizona 21, 665; Zuñi-Indianer, Neu-Mexico 21, 667; Samoaner 22, 390; s. FrontaleEntwicklung; Indices; Kephalonen; Makrocephalie; Mittelkopf-Entwicklung; Occipitale Entwicklung; Sagittale Curve: Schädel-Formen.

Kopfgehänge, s. Bronze-Hohlringe.

Kopfhaare aus prähistorischen Gräbern Ober-Aegyptens 29, 401; der Eingeborenen von Edea, Kamerun 30, 275; der Kaukasier, Querschnitt 29, 483; bei Samoanern 22, 389; s. Haar; Wollperrüke; — abrasirte Haare als Leichen-Beigabe im heutigen Ost-Preussen 22, 608.

Kopfhaar-Farbe bei Samoanern 22, 388; s. Haarfarbe.

Kopfhaut, s. Scalp.

Kopf- und Gesichtshaut, präparirte, eines Guambia-Indianers vom Moroña, Ecuador 24, 78.

Kopfhöhe und Körperhöhe bei protomorphen und metamorphen Rassen 34, 36. 368: civilisirter Guarani's 30, 460: der Malayen 32, 396; s. Indices.

Kopfjäger in Süd-America 34, 358.

Kopfjägerei bei den Apovaos in Nord-Luzon 21, 674, 675, 681, (Behandlung der erbeuteten Köpfe) 681; der Dajaks 31, 448; in Hinter-Indien 32, 72; auf Halemaheïra 21, 670; auf Timor 21, 162; auf Wetter 21, 669, 670; s. Kopf-Abhauen.

Kopf-Krone eines Bara-Mumienkopfes, Madagascar 28, 414.

Kopflänge des Riesen Murphy 21, 512.

Kopfmaasse der Schulkinder in St. Louis 25, 337; birmesischer Kinder und Zwerge 28, 526; des Riesenmädchens E. Lyska 21, 511; v. Amboîna-, Aru-, Babar-, Ceram-, Kei-, Letti. Tenimber-Insulanern, Javanern und Papûa 21, 146-157; Anehó-Bursch Amussu aus Klein-Povo (Togo) 21, 544; Dinka-Neger 21, 549: Dualla-Bursch Ekambi 21. 544: Schilh Hadi Hamed 21, 583; einige Wadjagga (Ost-Africa) 21, 507; 40 Wei- und 19 Kru-Neger (Kamerun) 21, 85-93; Wei-Knabe Kui 21, 765, 766; Samoaner 22, 391; s. Gesichtswinkel; Indices; Individual-Aufnahmen; Kopflänge; Sagittale Curve; vgl. auch Schädel-Maasse.

Kopf- und Körpermaasse von Africanern in Udjidji 29, 410. 566.

Kopf-Messer, neuer 32, 170.

Kopfmessungen an Ost-Africanern, besonders der Seengegend 25, 484,

Konfmuskeln, Beziehung der Schädelbildung zu den 27, 716.

Kopfputz, Zierrath am, der Karrenpferde in Alexandrien (Aegypten) 21, 701; eines Borgu-Kriegers 28, 600; s. Kopfschmuck.

Kopfring eines Schamanen, N.-W.-America 26, 105; s. Bronze-Kopfringe.

Kopfschalen aus Bronze, aus Gräbern des Glasinać 27, 640.

Kopfschmerzen, Mittel der Kaffern gegen 25, 133,

Kopfschmuck, mützenartiger, weisser, in Ani, Kr. Alexandropol 34, 236; Dentalium als, an einem Menschenschädel aus der Mammuthzeit in Brünn 26, 426; auf Formosa 25, 334; der Medicinmänner der Haida 26, 107; aus Silber, einer Mongolin 26, 60; s. Federschmuck; Kopfputz; Ohrgehänge; Ohrringe; Perl-Kopfschmuck.

Kopf-Indices der Anachoreten-Insulaner 33, Kopfsteine am Steinkreis bei Alt-Bukowitz (westprenss, Kr. Berent) 21, 752; als Material von Feuerstellen bei Zielenina (Kr. Berent) 21, 753.

Kopfstein-Packungen am Schlossberg von Niedeck (Westpreussen) 21, 608.

Kopfstütze und Schemel der Guató, Süd-America 34, 80; in Thierformen bei den Ost-Africanern 32, 528, 529,

Kopftracht der Figuren auf den Alterthümern von Benin 30, 147; weibliche, des 16. und 17. Jahrhunderts 23, 354.

Kopftuch 23, 320, 324; in Uhehe 32, 516. Kopf-Umrisse desselben Individuums in verschiedenen Lebensaltern 33, 214.

Kopf-Unterlage, s. Nackenklotz. Kop-snellen (holländisch) = Kopfjägerei

(s. d.) Kopra (der getrocknete Kern der Cocosnuss)

24, 227. Kopten, alte Gräber von, in Aegypten 31,

540. 543: Hochzeitsgebräuche 26, 466: Photographien 25, 387.

Koptisch: emû = "Katze" 21, 567; schathûl ...Ichneumon", sch aw = ...Katze" 21,569. Koragar (süd-indischer Stamm): Blattkleider 22, 348,

Koralle (blaue Perle) von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22 ,439; s. Madrepore.

Korämär, Cappadocien, Felsenwohnungen 33, 519; "Zuckerhüte" in der Schlucht von 33, 506, 510,

Korangesetze, Umgehung der 29, 374.

Koranna (Hottentotten-Stamm) in Süd-Africa 22, 407. (mit Buschmännern gemischt) 409. (Knochen-Wuchs) 409; Photographien 25, 206.

Koranna(?)-Schädel 22, 409.

Korazische Wolle, s. Attische Wolle.

Körbchen der Apoyaos in Nord-Luzon 21. 677.

Körbe der Guató, Süd-America 34, 83; der Tucanos-Indianer am oberen Amazonas 22, 597; geflochtene aus Java 26, 58; geflochtene, von Samoa 26, 96.

Korbflechtereien aus Ostafrica 25, 477.

Korb-Gefässe, wasserdichte, der Guayaquí 33, 269.

Korbgeflecht als Sarg 23, 578; wasserdichtes, Alasca 24, 89; s. Flecht-Arbeiten.

Korbetha, Prov. Sachsen, neolithische Funde 32, 262. 605.

Kordofân (ägyptischer Sudân): Felis maniculata 21. 552: s. Kabâbisch-Beduinen. Kerea, Brief von Dr. Jagor 24, 491; Photo-

graphien eines Trauerzuges 25, 160; Spannringe znm Bogenschiessen 23, 674, 675; s. Lepra; Oelkännchen.

Koreaner-Schädel 31, 748. 749.

Koreanisch-mandschnrischer Typus 33, 182. Korino, Macedonien, Tumulus mit Grabkammern 34, 63, 73.

"Korinthen": Herkunft 22, 223.

Korinthisch-chalkidisches Handelsgebiet im Alterthum 21, 266.

Korinthische Capitäle in Medinet - Mahdi (Favûm) 21, 710.

Korken = Holzpantinen, Westpreussen 27, 482. Korkûb (Süd-Persien): Gobelin-Arbeit 21, 239. Kormoran in Bilgulasage 26, 284.

Korn in Aegypten 23, 654; als Grab-Beigalie bei keltischen Völkern 21, 376; s. Cerealien; Einkorn; Engrain double; Getreide: Mais: Pfahlbau-Weizen: Reis: Triticum: Weizen.

Kornbehältnisse s. Modelle.

Kornkammer in Rauchhaus in Millstatt (Kärnthen) 22, 575.

Kornkaulen in Schässburg, Siebenbürgen 30,

Korn-Magazine, in Felsen gehauene Gewölb-Grotten als 32, 438.

Kornmahlstellen (?) auf einem Felsen mit Zeichnungen bei Jola, Central-Africa 26. Körperhöheder Dinka 27, 160; d. Riesen Murphy

Kornmühlen aus einem Hügel bei Schamiramalti 31, 582.

Kornmutter, Steinfigur in Westpreussen 28, 267. Kornquetscher, s. Mahlsteine.

Kornreiber von Türmitz (Böhmen) 21, 788; s. Mahlsteine; Quetschsteine; Reibsteine. Kornschwinge, Ost-Afrika 24, 301.

Korn-Speicher, s. Feldkasten; Speicher; Stadel. Körner, Sachsen-Coburg-Gotha, Knochen-Spindel 32, 428,

Körper(menschlicher): Gliedmaassen als Maasse, s. Elle; Fuss; Fingerbreite; Handbreite. Körper-Abguss einer Frauenleiche des 12. Jahrhunderts 29, 112.

Körperbau der Maricopa-Indianer Arizona's 21. | Körperlänge, Einfluss auf Höhenzahl des 666; d. Zuñi- und überhaupt Pueblo-Indianer 21, 667; d. Tucanos am oberen Amazonas 22, 599; s. Anomalien.

Körperbehaarung, s. Achselhaar; Augenbrauen; Augenwimpern; Bart-Haar; Be-

haarung: Brauen: Brust-Behaarung: Gesichts-Behaarung; Haar; Hypertrichosis; Kopfhaare; Rückenhaar; Schambsar; Schnurrbart.

Körperbemalung der Apiaká-Indianer 34, 351; der alten Indianer von Las Huacas 31, 625; der Togo-Leute 30, 252; s. Bemalen; Rothfärbung.

Körperbeschaffenheit einer Handstandartistin 23. 190; der Nauru-Leute 28, 547.

Körpereigenschaften der Botocudos 23, 25. Körperfarbe der Guató, Süd-America 34, 84. Körperform, unsere 26, 23; im Lichte der modernen Kunst 26, 24.

Körperförmige Grasfehle 21, 352.

Körpergewicht der Affen 32, 400; der Dinka 27, 168; der Indonesier 32, 397; der Schulkinder in St. Louis 25, 337; Höhenzahl des, der Amazonen und Krieger von Dahome 23, 110.

Körpergräber 24, 129; jütische, Haarkämme aus Horn 24, 450.

Körpergrösse, abhängig von Lebensbedingungen und Rassen-Mischung 27, 375; nordamerikanischer Indianer 27, 372; der Jakoon 28, 151; der Litauer Kuren 23, 782; der Eingeborenen von Malacca 23, 842; der Neolithiker 32, 407; der Orang Laut 28, 302; der Wei 23, 50; von Westafrikanern 23, 45; der Zwergvölker Africa's 25, 185; s. Körperhöhe.

und Winkelmeier 21, 512; Ambolna-, Aru-, Babar-, Ceram-, Kei-, Letti-, Tenimber-Insulaner, Javaner und l'apûa (Malay. Archipel) 21, 167-168; Tenimber-Insulaner 21, 170, (auf Larat und Sjerra) 171; Letti-Insulaner 21, 178; Wetter-Insulaner 21. 670; Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677; sexueller Unterschied im Malayischen Archipel 21, 168; Wei-Knabe Kui 21, 764; africanische Zwergvölker 22, 410. 411; Tucanos am oberen Amazonas 22, 599; Samoaner 22, 388, 391; s. Körpermaasse.

Körperlage des versteinerten Mannes von Columbia 28, 591.

Körpergewichts 23, 111; der Schulkinder in St. Lonis 25, 337.

Körpermaasse, Einfluss des Geschlechts und der Rasse auf 23, 58; Amboina-, Aru-, Babar-, Ceram-, Kei-, Letti-, Tenimber-Insulaner, Javaner und Papua 21, 146-157; Dinka- | Köslin's Meridian als Grenze zwischen dem Neger 21, 549; der Bewohner von Hela. Westpreussen 23, 775, 800; von Hindostanern 30, 86; der Lappen 23, 479; der Letten 28, 493; der Litauer und Kuren 23, 777, 801, 803; eines Massai-Knaben 27, 75; von Bewohnern der pacifischen Küste 23, 159; von Arbeitern in Palmnicken, Ostpreussen 23, 776, 800; von Riesen aus Europa 32, 80; Riesenmädchen E. Lyska 21, 511. 512; eines Samländers 23, 776; Samoaner 22, 391: Schilh Hadi Hamed 21. 583: des Storchmenschen 30, 554: Wei-Knabe Kui 21, 766; der Zwerge von Mergui 28, 525; s. Körperhöhe; Körpermessungen.

Körpermessungen: R. Virchow's Apparat 21. 767 (vgl. 15, 511. 16, 405); A. Bässler's Messungen an Negritos auf Luzon (Philippinen) 22. 499: von Halbblutindianern in Nordwest-America 23, 159; an Togo-Negern 26, 178; s. Anthropometrie; Individual-Aufnahmen: Körpermaasse: Maasstabellen; Maasszahlen.

Körper-Schemata, Gummistempel für 34, 262. Körper-Tättowirungen, Ost-Africa 27, 660.

Körpertemperatur der Indonesier 32, 398.

Körpertheile als Fetische 23, 55; menschliche. von Togo-Land 24, 465.

Körperverhältnisse des Menschen 27, 172.

Körperverzierung der Pinia-Indianer (Arizona) mit symbolischer Ornamentik 21, 665; s. Tättowirung.

Körperwuchs der Konde 25, 294.

Korpulenz der Leute auf Nauru 28, 548. Korro-Neger der Haussaländer 23, 236.

Koschedary (dorfähnlicher littauischer Ort), blaue Augen und blonde Haare der Juden und Littauer in 28, 480.

Koschen, s. Coschen.

Koschütz bei Dresden, Brandwall 28, 363. Koseritz, Karl von, + 22, 467.

Kosijut (Schamanen an der Nordwestküste von America), Erziehung, Gesang, Tanz 26, 112, 114,

Kóskimo (Dorf auf Vancouver Island, N.W.), von Longbeads bewohnt 21, 397/398; s. Longheads.

Kóskimo-Indianer 22, 29, (Kopf-Deformation) 31; s. Longheads,

Kóskimo-Schädel 21, 383, 397-399, 401. (fast alle deformirt) 383, 399, (Schädel-Maasse) 402/403.

Ost- und dem West-Balticum 22, 283; s. Cöslin.

Kosmetica: s. Augensalbe; Augenschminke; Brauenschminke: Schminke.

Kosmogenien Oceaniens 25, 212,

"Kosmos": Hieroglyphe dafür ("Käfer") 21, 336.

Kossäer in Babylonien 33, 498; und Sanherib 27, 588.

Kossakau, Gewebereste aus slav. Skeletgräbern 21, 228.

Kossätenhöfe in Hinterpommern 21, 623, 625; vgl. Bauernhöfe.

Kossewen, Kr. Sensburg, Ostpr., Gräberfeld, Kamm 31, 186.

Kossin (Gut bei Pyritz, Pommern): bronzener Casserolen-Griff mit Namenstempel 21,345. Kostelik, Mähren, Höhlenfunde 23, 174.

Kosten (Böhmen), bei Türmitz: Knochenfund 21, 788.

K-ō'stitses, Indianersage 25, 240.

Kota und Toda in den Nilagiri, Vorder-Indien 28, 344.

Kotaha (Wurfstock) der Maori 32, 505.

Kotschansky, District Borowitschi, Gouvernement Nowgorod, Russland, Bernsteinschmuck aus Kurganen 34, 414.

Kouřim, Böhmen, Burgwall 27, 459.

Kraal, s. Vieh-Kraale.

Krähenfuss als Hausmarke in Hinterpommero 21, 619, 622,

Krain, Antimon in prähistorischen Funden 25, 161; Femur mit darinsteckender Bronze-Pfeilspitze aus dem Gräberfelde von Watsch 28, 34; Latène-Funde 32, 595; Photographien von Alterthümern 32, 592; slavische Graber 29, 365; s. Dernovo-Neviodunum; Gesichtsurnen; Hausurnen; Mannsburg; Merovinger-Funde; Römerfunde; Slaven; Veldes; Vini Vrh.

Krain und Istrien, Karte von 29, 227.

Krakau, Höhlenfunde 23, 175.

Kräkeling, Backwerk am Niederrhein 28, 340. Kralupy, Böhmen, geschweifte Becher 26, 468. Kramme, s. Eisen-Kramme,

Krampfgifte 26, 278.

Krampus-Figuren in Böhmen 33, 544.

Krams, Ost-Priegnitz, Wiesenkönig 29, 118. Krangen(Kr.Pr.-Stargardt): Steinkisten-Gräber mit Urnen 21, 754; s. Hermannsrode.

Kraniologie, Thier-Experiment in der 33, 373; wissenschaftliche 34, 322; der Insulaner von der Westküste Nord-Americas 21, 382; Süd-Americas 32, 550; der Dahome 27, 286: s. Crania: Schädel.

Krankenheilung durch Phallusbilder 27, 628. Kranken-Zauber, s. Zauber-Kuren.

Kranken-Zauber, s. Zauber-Kuren. Krankheiten: der Apoyaos von Calanassan

(Nord-Luzon) 21, 680; in Elisabethpol 33, 79; der Indianer 32, 353; Ursache der, bei Indianern 32, 352; der Konde, Africa 25, 295; in Schuscha 33, 78; häufige Geschlechts-Kr. der Wei-Neger (Kamerûn) 21, 90; der Zuñi-Indianer (Neu-Mexico) 21, 667; an Höhlenbären-Knochen in Mähren 27, 706; s. Akromegalie; Arthritis deformans; Augenkrankheiten; Berauschung; Beri-Beri; Blattern; Brustfell-Entzündung; Caries: Doppelt-Schen: Fieber: Fram-Haematurie: Hautkrankheiten: boesia: Hemiatrophia facialis: Hypnotische Erscheinungen; Hystero - epileptische Erscheinungen; Kinderkrankheiten; Lattali-Krankheit; Lepra; Malaria; Malum senile; Nekrose: Pathologische Erscheinungen; Pathologische Veränderungen; Rachitis; Sarten-Krankheit; Skrofeln; Sonnenstich; Syphilis: Tetanus: Zahnkrankheiten: vgl. auch Anomalien: Arzneimittel: schwörung; Heilmittel; Medicin-Männer; Sterblichkeit.

Krankheiten des Grases, s. Grasfehle; Grasringe; Hexenringe.

Krankheits-Beschwörungen 31. 460.

Krankheits-Darstellung in einer altmexikanischen Hieroglyphe 31, 686.

Krankheits-Eintheilung bei den Zuñi-Indianern (Neu-Mexico) 21, 667.

Krans- und Gez-Stämme der Botocudos 23, 25. Kranz, Gebäck 30, 387.

Kranz um den Hals des Viehes binden: Hirten-Gebrauch in Zarnowitz (Kr. Neustadt) 21,752. Kranz von Juwelen, indisches Räucherwerk 28, 394

Kranzit = Bernstein 23, 287,

Kränzlin, Kr. Ruppin, Fibeln 30, 223.

Kranznaht, synostotisch 23, 55. 56.

Krao, Affenmädchen 25, 430. 624; Gelenkigkeit ihrer Finger und Zehen 25, 625; Photographien 25, 625.

Krapfen, Gebäck 30, 387.

Krapina bei Agram, s. Occipitalia; Schädel; Temporalia.

Krasnojarsk, Sibirien, Bronze-Dolche 27, 252.
257. 261; Bronze-Messer 27, 246, 249.

250; Eisen-Dolche, zum Theil mit Bronze-Griffen 27, 264. 266; Eisen-Messer 27, 250; Kupfer- und Bronze-Dolche 27, 253. 255. 259.

Krätze, grosse, "Sarna gruesa" in Süd-America 31, 208.

Kratzenstein, Berlin + 28, 461.

, Kratzenstock aus Kunzendorf, Ostpreussen

Krause, Ed., Modelle vorgeschichtlicher Gräberformen für die Weltausstellung in Chicago 24, 527.

Kraushaarige (Papûa): 21, 159; s. Papûa. Krauss, Franz, Wien † 29, 26.

Kräutersäfte zum Heilen von Krankheiten bei

den Tami-Insulanern 34, 334. Kraxelträger, der, am Hammerlinghorn, Ober-

Bayern 26, 254.

Krebse als Vogelscheuchen 32, 592.

Kreffting'sches Verfahren zur Behandlung von Eisen-Alterthümern 34, 431.

Kreide statt Salz gebraucht von den Guatusos, Costa Rica 26, 76.

Kreideformation, altägyptische Steinmesser aus Feuersteinen der 21, 707.

Kreidefüllung in Verzierungen von Thonscherben von Hissarlik 25, 308,

Kreien, Meklenburg, Bronzehohlwulst 24, 365. Kreinitz a. d. Elbe, Königr. Sachsen, Be-

gräbnissstätte eines verbrannten Pferdes 30, 549.

Kreis, Kreise: a) Kreise im Grase, s. Grasfehle; Grasringe; Hexenringe; — b) Kreis als Ornament, s. Ornament; concentrische, auf Gold-Gefässen 31, 520, 521.

Kreiseintheilung der Babylonier 28, 449.

Kreisfiguren-Decoration auf einer Gefässscherbe aus einem Kurgan 34, 176. 177.

Kreisförmige Bauten, s. Kegelbauten; Ringwälle; Rundthürme; Stein-Kränze; Stein-Kreis

"Kreisförmige Naht" am weiblichen Schädel: zweifelhafte Stelle des Aristoteles 21. 536, 537.

Kreiskarten: Eintragung und Bezeichnung der vor- und frühgeschichtlichen Denkmäler im Reg.-Bez. Düsseldorf 21, 467. 468. 22, 317.

Kreislaufspur in einem verlassenen Indianerdorfe Brasiliens 24, 503.

Kreis-Ornament auf einem Topfscherben aus einem Kurgan 34, 183. Kreisstände, Betheiligung der, an der Alter- | Kreuzfahrer, theosophische, aus America 28, thumsforschung 21, 592.

Kreitzig, Kr. Schivelbein, Pommern, Gesichtsurnen 29, 181, 31, 158,

Kremerberg (Kr. Stormarn, Holstein): Huf-

eisen-Steine 22, 398, 400, 401. Krendorf, Böhmen, Fussringe 24, 474.

Kreta: Fels-Kuppelgräber 31, 369; Germanen anf 30, 235. 31, 80; Sage vom Goldkraut 25, 165,

Kretschmer, Eugen + 26, 463.

Krenz als Giebelzier 23, 188; in Russland 21, 113; langobardisches am Berchtesgader Gebirgshaus 22, 574; in Westpreussen 26, 336.

 alsHausmarke in Hinterpommern 21,619.622. Kreuze, erhabene und vertiefte auf Steinplatten slavischer Gräber bei Sobrigau (Kgr. Sachsen) 21, 596, 597, 598; auf friesischen Steinsärgen (9. bis 11. Jahrh.) 21. 598; anf Sonnenuhr-Steinen beim Neustädter Burgwall (Westpreussen) und im Gisdepka-Thale bei Rekau (Kr. Putzig, Westpreussen) 21, 761; als Zeichen des Christenthums (?) bei den Slaven 22, 377; in Felswand eingegriffelte bei Amecameca (Mexico) 21, 668; in afrikanischer Felsinschrift 24.24: als Himmelsgottzeichen 27, 619; das südliche, Sternbild bei den Mexikanern 30, 347-349; von Palenque 27, 771; das rothe, in Ungarn 28, 501; kleine übersponnene Kreuze: (als Grab-Beigaben in Ancon, Perú) 21, 700/701. (unterm Dach der Indianer-Hütten in Bolivia) 701. (von Vancouver Island [Nord-America], dem Tschittagong-District [Britisch-Ostindien], dem Moi-Stamme Roau [Hinterindien] und von Flores [Malay. Archipel]) 701; goldene, aus langobardischen Frauengräbern 27, 336; auf Thongefässen von Dahnsdorf, Kreis Zauche-Belzig 27, 104; als Ornament, s. Ornament; slavischer Napf mit geriefter Wandung und grossem Kreuz auf der Bodenseite, von Sadersdorf bei Guben 25, 567; auf einem Bronze-Geräth aus Bolivien 31, 620; langobardische 31, 475; aus Lorbeer- oder Weissdorn-Holz gegen Blitz und Feuergefahr 31, 294; s. Bronze-Kreuzchen: Gold-Kreuze; Hakenkreuz; Kupfer-Kreuz; Malteser-Kreuz; Steinkreuz.

Kreuzbein, menschliches, von Pelzau (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 756.

Kreuzform, Steine in, als Gruftzeichen 21, 350; s. Crnx ansata: Ornament.

Kreuzförmige Figuren als Mauer-Einkratzungen bei Amecameca (Mexico) 21,

Kreuzförmiger Nadelknopf der Tène-Zeit aus einem Brandgrabe von Grüneberg, Kr. Ruppin 24, 463.

Kreuzförmiges Stück mit Maskenschmuck und Vertiefungen für Email von Dernovo-Neviodunum in Unter-Krain 32, 598.

Kreuz-Inschrift von Palenque 34, 105.

Kreuz-Köpfe, s. unter Sutura frontalis per-

Kreuz-Nadeln aus Gräbern von Alexandropol, Transkaukasien 34, 239.

Kreuz-Ornament auf einem Grabstein von Tschenachtschi, Transkaukasien 31, 282. 284.

Kreuzsteine s. Bautasteine.

Kreuz-Stempel am Boden slavischer Töpfe von Blossin (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 376, 377,

Kreuz-Verzierungen in Thongefässen von Dechsel, Kr. Landsberg a. W. 34, 53.

Kreuzweg, s. Waranden; Wegweiser.

Kreuzweg-Aberglaube 33, 196. 201.

Kreuzweg-Feuer bei Begräbnissen bei den Bebenda, Deutsch-Ost-Africa 34, 128.

Kreuz-Zeichen: "dem Blitzschlage wehrend" 21, 663; von einem phonicischen Inschriftstein ans der Gegend von Tyrus; auf einer Thonperle aus Troja; von einem Urnenboden aus Tordos, Siebenbürgen 27. 619. 620; Knochengeräth mit, von bei Marienburg, West-Hoppenbruch prenssen 27,620; s. Hakenkreuz; Ornament; Svastika.

Kreuz-Zeichnung auf einer Steinaxt aus Schlesien 28, 191; auf Steinbeil vom Schlossberge zu Burg im Spreewalde 28. 191.

Kreuzgroschen 29, 499.

Krenzigung Christi im Tiberius-Palast zu Rom 30, 138, 496.

Kreuznach, Bad, Pfeilerhäuschen auf der Brücke über die Nahe 29, 81; s. Gebäck.

Kreuzung: Einfluss auf die Constanz der menschlichen Rassen 21, 332.

Thieren: frühzeitige von - von scrofa ferus und S. vittatus in SüdEuropa, Ungarn und der Schweiz 21, 366; chinesisches Schwein und europäische Schweinerassen 22, 151; Haus- und Wild-Katzen 21,559; s. Domestication; Züchtung. Kriecher-Skelette in Steingräbern, Pennsylvanien 28, 472.

Krieg, s. Fehden; Kämpfe; Seeschlacht.
 der, mit dem Himmel, Sage 23, 548.
 Kriege der Chalder und Assyrer 32, 60, 61.
 Kriegerabzeichen, mexikanische 25, 44.
 Krieger-Darstellungen, alte amerikanische 27, 369.

309. Krieger-Figuren von Cypern 31, 73. 361. Krieger-Grab bei Caporetto (österreich. Küsten-

land) 21, 479.

Kriegerhelme, Eberhauer auf griechischen
24, 202.

Kriegerkleidung, altmexicanische 23, 115. Kriegerschild aus Bronze von Toprakkaleh

Kriegerschmuck in Altmexico 23, 121; der Ronga 33, 193.

Kriegervase, die grosse, aus Mykenae 24, 200. Kriegführung auf Tenimber (Malay. Archip.) 21. 125; s. Kämpfe; Seeschlacht; Waffen.

Kriegsberichte assyrischer Herrscher **26**, 481. Kriegsbeute Tiglatpileser's III. **28**, 322. Kriegs-Bilderbogen aus China **32**, 536.

Kriegs-Decorationen der Malayen 32, 72. Kriegs-Gebräuche der Apiaká 34, 352.

Kriegsgefangene der Botocudos 23, 27.Kriegsgott, japanischer: Hachiman 21, 492.(Symbol "Tomoye") 495.

Kriegs-Hieroglyphen, Mexico 34, 449; in Palenque 34, 107.

Kriegskeule, indianische 23, 219.

Kriegskunst der Samoaner 26, 96.

Kriegsschilde der Pima-Indianer (Arizona) mit symbolischer Ornamentik 21, 665.
Kriegstänze in Zuñi (Neu-Mexico) 21, 667.

Kriegstracht der Könige, Altmexico 23, 125. 126, 132.

Kriegstrophäen, menschliche Glieder als, auf Tenimber (Malay. Archipel) 21, 124; aus dem Kopfe eines erschlagenen Feindes, Süd-America 33, 265.

Kriegsweg der Chalder 32, 50.

Krielow, Kr. Zauch - Belzig, Knochenplatte (eines Kamues?) der Tènezeit 31, 183.
Kriescht, Neumark, Gesichts-Urno 31, 160, 169.
Krikie, Buschneger-Dorf in Surinam 21, 214.
Krim, Alpenklub für die, zu Odessa 24, 117;
s. Kafa.

Kringel (Gebäck) 30, 384,

Krinitz (Westpreussen): Schulzenstab 21,763.
Kroatien: Hirscheinke als Pflanzstock 21,
51; kantige Ringe aus Prozor bei Otočac
24, 471; Schläfenringe 28, 246; slavische Gräberfunde 29, 364; s. altkroatisch;
Krapina.

Krockhoog (Sylt); Gewebereste aus Hügelgräbern 21, 228. 242.

Krokodil in japanischer Mythe 25, 535; altmexikanische Hieroglyphe 31, 691.

Krokodil-Figur von Taui 32, 495.

Krommau, Mähren, Bombengefäss mit Bandkeramik 27, 761; Muschelschmuck 27, 760,
 29, 342; vorgeschichtliche Funde 29, 342.
 Kronau bei Diepholz (Prov. Hannover):
 Gras-Sichte 22, 396.

Kronennaht, s. Sutura coronaria.

Kronstadt im Burzenlande 30, 512; s. Gesprengberg; Verein für siebenbürgische Landeskunde.

Kroomen, Westafrica 23, 65.

Kropf an persischen Thon-Gefässen 32, 610.
Krossen, Innenverzierungen in Thongefässen 25, 564; s. Crossen.

Kröte im Gewitter-Aberglauben 27, 89.

Kröten an Häusern 25, 278. Krötenfiguren, glasirte römische 25, 553.

Krötengift für Pfeile 26, 280.

Kröteustein = Donnerkeil 25, 563.

Kru (Neger in Kumerun): Kopf-Maasse 21. 85; Fuss-Umrisse 21, 93; zur grossen westafricanischen Neger-Familie gehörerd 21, 768; charakteristische Tättowirungs-Streifen 22, 404; plötzliche Todesfälle 21.91. Kru-Boys, Skelette von 30, 494.

 aus Monrovia als "Wakamba" - Neger (Schwindel-Truppe) in Berlin 22, 404.

Kru-Neger, Albino 27, 323.

Krudenburg (Dorf) an der Lippe, Rundwall 27, 29.

Krug, Krüge: mit zwei Henkeln von Čáslau (Böhmen) 21, 448; grosse, aus Kurganeu 34, 226; zierlicher, mit Kniehenkel, aus einem Kurgan 34, 154; kupferner, aus einem Kurgan am Flusse Tobol, Sibirien 27, 267; ornamentirte von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow), Grunow (Kr. Lübben) und Heinrichshof (Kr. West-Sternberg) 22, 486—491; von Lusino (wostpreues. Kr. Neustadt), in Steinkiste 21, 756; Thon., aus dem Kurgan Artschadsor bei Schuscha 26, 233; s. Ger

fasse; Henkelkrug; Ollas; Pithoi; Thon-Gefässe: Thon-Krüge.

Krug-Kammern auf dem Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 227, 228, 230,

Krügel, römisches, mit Bleiglasur 25, 426.

Krügener's Magazin-Camera 21, 371-373. Kruja, Albanien, Grabfund 34, 58,

Krummer Fenersteinmeissel von einer alten Wohnstätte bei Guschter Holländer, Kr. Friedeberg 24, 87.

Krumm-Schwert von Nippur, Babylonien 33. 159.

Krümmung der Zähne an altpatagonischen Schädeln 32, 564.

Krüppel bei den Indonesiern 32, 397.

Kruschwitz, Reg.-Bez. Bromberg, Photographien von cujavischen Bauern in alter Tracht 28, 34.

Krässau, Westpreussen, Dolch aus zink- und antimonhaltiger Bronze 26, 270.

Krüssow (Kr. Pyritz, Pommern), s. Crüssow. Krusten, weisse, der ägyptischen Kiesel 34.

Kryptomerien-Allee zwischen Imaichi und Nikko (Japan), Phallus-Schrein 27, 627. Krywule, Schulzenzeichen in Preussen 26, 412.

Kteis-Stein in Kamakura, Photographie 27,

Kubary, Carolinen-Archipel 24, 214; † 29, 84. Kubie (Neger, Togo-Land): Schädel abgesandt 21, 414.

Kubik-Fuss, -Zoll, s, Cubik-Fuss, -Zoll,

Küche; im niederrheinischen Hause 21, 186/187. (Lage im klevischen Hause) 191; im (nieder)sächsischen Hause: im Kreise Greifenberg, Hinterpommern: (Klein-Horst) 21. 617. (Kamp) ([Treptowerl Deep) 622, (Gross-Horst und Holm) 624; in Löwinghiusern der Neumark 22, 529; in Altengamm (Hamburger Vierlande) 22, 564; im Föhringer Hanse 22, 66; im nordschleswigischen Hause 22, 534, 535; im Schwarzwaldhaus in Marzell (Baden) 22, 567. 568. 569; im Hotzenhaus (im Hotzenland, Baden) 22, 570; im Berchtesgader Gebirgshaus 22, 571. 573. 574. 580; in Häusern von Millstatt (Kärnthen) 22. 575. (in einem Rauchbause dort) 575; in slovenischem Rauchhause bei Modréa (österreich, Küstenland) 21, 627. 22, 580; Lage im Schweizer Hause 21, 191; im alemannisch-schweizerischen Gebirgshause 21. 626: im

Schweizer "Länderbûs" 22. 577: im rhätoromanischen Hause 21, 626, 22, 322, 323; des Hauses in St. Nicolas (Wallis) 22, 579; des Hauses in Leysin (Waadt) 22, 581; s. "Gööt"; Haus; Kochheerd; "Komer".

Küchenabfälle in Hesselö (Insel im Kattegat) 23, 74; beim Stettiner Burgwall 21, 119; in Ungarn 23, 85; s. Abfälle; Sambaquis. Küchen-Geräthe, Bronze-, aus Palästina 31,

528; steinerne, der Ababde 29, 272. Küchen-Geschirre, grob ornamentirt,

Cáslau (Böhmen) 21, 448; s. Casserole; Löffel: Topf: usw.

Kuchenbuch, Franz. 80. Geburtstag 24, 446; Müncheberg † 28, 575.

Küchenteich bei Sternberg, Feuerstein-Werkstätten und Gräber 29, 436.

Kuckers (Kr. Wehlau, Ost-Preussen): Hügelgräber 21, 523. (Hügelgrab mit Hohlkiste) 522

Kudi'nath, Indianersage 24, 344.

Kufische Inschrift in Armenien 25, 77.

- Inschriften an armenischem Thurm 25, 70.

Kugel aus schwarzem Gestein mit Einkerbung für den Lasso, Loja, Ecuador 26, 470; s. Bolas: Hohl-Halbkugeln: Hohl-Kugeln; Stein-Kugel.

Kugel-Amphoren 33, 414; von Klein-Rietz 32, 627; aus dem Leinawalde 32, 601; steinzeitliche 32, 260, 265; ihre Verbreitung 32, 600.

Kugel-Armbrust, chinesische 28, 278.

Kugelsteine: s. Klopfsteine; Mahlsteine; Quetschsteine; Reibsteine.

Kugel-Thongefässe von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 633, 634.

Kugumura Masukigori, Kumamoto - Provinz, Japan, Phallus-Tempel (Schrein?) 27, 628. Kuguni, chaldisch, Bedeutung des Wortes 32,

Kuhberger Wiese (bei Hoch-Paleschken, Ost-Preussen): ringförmige Grasstellen und Aberglaube darüber 21, 852.

Kuhdamm (Prov. Sachsen): Goldring 22, 282. Kuhglocke (Mausefalle?) von Zielenina (Kr. Berent) 21, 753; Ost-Africa 24, 298; als Fischerei-Geräth in Ungarn 28, 570.

Kuhhorn: Name der hölzernen "Basune" der westprenssischen Hirten 21, 749, 750; s. Horn.

Kuhstall, s. Stall, Ställe.

Kuhl (كل), s. Augenschminke; Köhl.

"Kühldach", "Kühl-end", in Hinterpommern Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien): = Walmdach 21, 616. 621 (s. Walmdach). Funde, veröffentlicht von E. Chantre 22.

Kuhn, M., ehemaliger Schriftführer † 26, 314. 545. 546. Kühn, Sammlung von Cultusgegenstäuden

Kühn, Sammlung von Cultusgegenstäuden 24, 231.

Kühn's Reise im Malay. Archipel: (Aufenthalt auf Timor) 21, 121. (in Makassar, Celebes) 123. (in Larantůka, Flores) 125. (auf den Kei-Inseln) 125. (Abreise nach Ceram) 125.

Kühnau, Anhalt, Hausurne 25, 124. 266; be-malte Hausurne 25, 299; Museum, neolithische Gefüsse 26, 328.

Kui, s. Wei-Knabe Kui.

Kukulcan in Yucatan 30, 568; s. Cuculcan. Kül, Schifferwaage 25, 609.

Kula e kol Gecit, alte Festung in Macedonien 33, 52.

Kuldscha (Dsungarei): Jamben (Ямбы) und Hacksilber als Zahlungsmittel 21, 591. Kuldsha, s. Tarantschi,

Kulidjan, Armenien, Keil-Inschrift 32, 33.

Kulidshan, Dorf in Transkaukasien, am Flusse Karangu, mit siebenzeiliger Felsen-Keilinschrift 34, 244.

Kulla (wendisch = "Keule" usw.) im Gemeindedienst, s. Keule.

Kulm, Westpr., Gräberfelder im Kreise Kulm 23, 329; Gürtelhaken 30, 226; Schiffsreste im Moor 28, 334; s. Culm; Kaldus.

Kulmische Ruthe als Normalmaass an der Kirche zu Mühlbanz 22, 44.

Kulna, Mähren, Höhlenfunde 23, 175.

Kulp am Araxes, Steinhämmer 25, 67; Salzbergwerk in Armenien 25, 73.

Kulpi am Ararat, Salzbergwerk, Steinhämmer 26, 587.

Kulpi-Operation s. Mica.

Kulśedr, Menschenfleisch fressende Ungeheuer 26, 561.

Kulturen, Spuren asiatischer, in den südrussischen und scythischen Alterthümern 23, 422; s. Cultur.

Kulturländer, alte des Südens, Verbindung der Westpreussischen Bernsteinküste mit dens. 27, 626.

Kulturschichten beim Schweizersbild 24, 534. Kultus s. Cultus; Moki.

Kumasi in Aschanti, Goldschmuck (Nachbildungen) 21, 120; Photographien, Architecturen 34, 247; So-Steine aus 32, 233. Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien): Funde, veröffentlicht von E. Chantre 22, 417; Gräberfeld 22, 417. 461—462; Bronze-Funde, veröffentlicht von R. Virchow 22, 418—421; Schädelreste 22, 422—423, 463, 464; Cicadenfibel und Gräberfeld 25, 305.

"Kumm" (Plural "Kümm"), pommerisch — Truhe (s. d.).

Kümmel in Aegypten 23, 662.

"Kümmerer": unter den Wildschweinen 21, 364, 365; des Urochsen, Messungen an 21, 367; schottische Parkrinder als "Kümmerer" des Urochsen 21, 367. "Hungerkühe": (im Gouvt. Perm) 21, 367. (im nördl. Russland) 369; s. Verkümmerte Rassen; Verkümmerung; Verkümmerungsform; Zwerg-Rassen.

Kumsno'otl, indianische Sage 24, 33.

Kumte für Pferde in den Ostsee-Provinzen 28, 495.

Kümür-Chan (Izoly), Armenien, Fels-Inschrift 33, 304; westlichste chaldische Inschrift 31, 579. 610.

Kumzken, türkischer Volksstamm 32, 156.

Kund, Hauptmann: zwei junge Burschen aus Kamerun und Togo von ihm mitgebracht 21, 541. 730; erkrankt heimgekehrt 21, 731; Porträt durch Franz Kühn überreicht 22, 473.

Kunersdorf, Kreis Beeskow-Storkow, Feuerstein-Beil 28, 128.

Kunersdorf, Kr. West-Sternberg, Spiral-Fibel 30, 222.

Kunick, Staatsrath in Petersburg, arbeitet an einer Monographie über Hacksilber 21, 737. Kuni'qua (Kunkunquli'ka), Indianersage 25, 442.

Kunkeln und Spinnwirtel von Cypern 31, 298.

r Künne, Karl, Charlottenburg: Bibliothekar der
Berliner Gesellsch. f. Anthropologie 21, 732.

733. 22, 83; Bücher-Schenkungen an die
Bibliothek dieser Gesellschaft 21, 649/650.

732/733. 794-803. 22, 473. 538-547. 592.

23, 805. 863. 26, 366. 612; Dankadresse an

22, 23; † 30, 521, 561. Künne-Legat 31, 79, 576; s. Legat.

Kunst: trojanische Bilderschrift 21, 419/420; chinesische und japanische Kunst 21, 487; unsere Körperformen im Lichte der modernen 26, 24; Proportionen des Gesichts in der griechischen 26, 124; s. Abendländische Kunst; Bau-Werke; Bildliche Darstellungen; Bildwerke; Dichtung; Figuren; Getriebene Arbeit; Gravirung; Holz-Schnitzereien; Malerei; Musik; Ornament : Ornamentik : Schnitzerei : Sculpturen : s. auch unter den einzelnen Ländern, z. B. unter Ägypten; Babylonien; China; Griechenland, usw.

Kunstausstellung 26, 23,

Kunstfertigkeit der Dahome 23, 66; der Malepa 26, 69; der Papayos in Arizona 24, 89. Kunstgeschichtliche Bibliothek im Musée

Guimet zu Paris 21, 736.

Kunst-Gewerbe, -Handwerk: in China und Japan, s. unter China bezw. Japan; archaistische Richtung in Japan 21, 496; s. Technik.

Kunstgewerbe-Museum, Berlin: Baseler Kreuz. Gemme 23, 608; Kusstafel, Gemme 23, 611.

- Hamburg 30, 51.

 Wien, Herme des heiligen Blasius. Gemme 23, 610.

Kunst-Strasse, alte, in Transkaukasien 31, 277. Künstler-Camera's für photographische Moment-Aufnahmen 21, 371. 373.

Künstliche Augen peruanischer Mumien 24, 504. 25, 265.

Künstliche Deformation: s. Abplattung des Hinterkopfes; Ohrläppchen-Durchbohrung; Schädel-Deformation; Tättowirung; Zähne, Feileu der.

Kunterstranch, zwischen Wikiau und Wargenau, Ostpreussen, Skelette, Scherben mit Wellenornament und eine Münze des 13. Jahrh. 23, 763, 764,

Kunzendorf, Kr. Mohrungen, Ostpreussen, Kratzenstock 32, 474.

Kunzendorf, Kr. Liegnitz, Schlesien, Beigefäss mit Gesichtsbildung 31, 160.

Kupanova, Makedonien, Bronze-Helm 30, 544; Flintsteinsplitter 30, 543; prähistorische Funde 30, 539; vorgeschichtliche Eisen-Alterthümer 30, 544.

Kupfer, älter als Eisen 28, 381; älter als Gold im Gebrauch 25, 118; roh, vorgeschichtliches 30, 516; erstes Auftreten 25, 118; gediegenes, als Ausgangspunkt der Metall-Industrie 25, 120; gediegenes, als Grundlage der Metall-Industrie fraglich 28, 384; Dendriten zur Herstellung des ersten 28, 383; Schenkungen an altägyptische Tempel 21, 272; beim Steinschleifen 23, 619, 621; ältestes Würderungsverhältniss zum Silber 21, 640; aus Nippur, Babylonien 33, 161; in neolithischen Gräbern Sachsens 32, 160; in neolithischen Gräbern Spaniens 32, 159;

mystischer Spiegel aus, Aphrasiab bei Samarkand 26, 61: und Bronze zusammengeschweisst an einem Messer aus Sibirien 27. 248: und Bronze, Priorität vor dem Eisen 25, 117; und Eisen gleichzeitig in Sibirien 27, 261. 262; und Kupfer-Legirungen in den Gräbern von Remedello 31, 474.

Kupfer-Alterthümer aus der Grafschaft Mansfeld 32, 571.

- und Bronze - Alterthümer, Conservirung der 34, 442; vom Mitterberge 28, 295. 584. und Bronze-Analysen von cyprischen Alterthümern 31, 29.

- Arbeiten der Malepa 26, 69.

- Armbänder aus einem Mound 33, 529.

- Äxte von Althaldensleben 30, 604; von Börssum 29, 176; cujavische, Analyse 28. 380: von Loja, Ecuador 26, 471; Höhlenfunde in Portugal 28, 56; iu Spanien 28, 47; in Siebenbürgen 30, 516.

- Beigaben bei steinzeitlichen Skelet-Grabern in Italien 32, 546,

- Beile von Augustenhof. Kr. Wirsitz, Prov. Posen 29, 239; in Böhmen 29, 589; von Kwieciszewo, Cujavien 27, 569; aus Umbrien 32, 547.

- Bergwerk, prähistorisches, im Mitterberge 28, 293, 584,

Blech in einem Tumplus in Guatemala 27, 321,

- Bronzezeit auf Cypern 31, 34, 35, 56, 61. - Celt von S. Canziano bei Triest 21, 421.

29, 228; s. Celt.

Dolche, Alaska 28, 76; von Bruss, Westpreussen 25, 412; von St Canzian 21, 421, 29, 229; aus Pfahlbauten des Laibacher Moores 32, 593; aus Sibirien 27, 251, 252, 262,

Doppeläxte 23, 460.

 Drähte mit daranhängenden Thierzähnen und Nachbildungen derselben aus Böhmen 27, 355.

Erze, Siebenbürgen, Antimon 26, 271; Arsen 26, 271; Verhüttung geschwefelter, in alter Zeit 28, 380.

- Färbung, grüne, an Schädeln vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 385, 390.

Figuren aus Afrosiab 25, 333.

Funde America's 28, 384; aus altargentinischen Gräbern 26, 410; von Cypern 31, 29; Kaukasus 23, 356; von Langeneichstedt bei Halle 32, 601; aus einem Grabe in Persien 28, 301; aus Sibirien 26, 150; in der steinzeitlichen Ansiedelung von Werschetz (Ungarn) 23, 91, 92.

Kupfer-Gefässe aus Kaschmir mit Kohlen-Paste (nicht Schwefelantimon!) in den Vertiefungen 21, 423.

- Gegenstände von Abydos, Aegypten
 29. 133.
- Gehalt in chinesischem Messergeld 26, 64.
- Geräthe, wendische, aus Ober-Franken
 32, 492; aus Spanien 27, 119; von Tordesch, Siebenbürgen 27, 126.
- und Bronze-Geräthe in altägyptischen Königsgräbern 29, 279; und Messinggeräthe
- der Bali 24, 506.

 Gesicht in einer Indianersage 27, 191.
- Gestein aus Chile 32, 491.
- Gewinnung in Africa, Malachit zur 28, 384;
 s. Kupfer-Kies.
- Griff an einem eisernen Dolch, Sibirien 27, 261.
- Gruben in Armenien 25, 69; vorgeschichtliche, in Europa 34, 339.
- Gussbarren von den Knopneusen in Bolubedu, Südafrica 25, 320.
- Hammer, Tordosch, Siebenbürgen 27, 620, 625.
- Hammer(werk) ehemals in Schmelz (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 757.
- Handel, alter 31, 389.
- Idole von Las Huacas, Costarica 31, 625.
- Jahreszahlen am Sarg zu Schmelz (westpreuss, Kr. Neustadt) 21, 757.
- Kies, Verwechslung mit Gold und als Material zur Kupfergewinnung 25, 119.
- Kreuz am Sarg zu Schmelz (westprenss, Kr. Neustadt) 21, 757.
- Krug aus einem Kurgan am Flusse Tobol, Sibirien 27, 267.
- Kugel aus einer Grube bei Čáslau (Böhmen) 21, 446.
- Lampen aus Afrosiab 25, 333,
- Legirungen aus Siebenbürgen 27, 763.
- Meissel, cyprische 31, 312; im Skeletgrab bei Hedersleben, Prov. Sachsen 26, 102.
- Messer aus einem Megalithgrab 25,
 101; aus Sibirien 27, 249.
- Minen von Aljustrel, Portugal, auf Kupfer eingegrabenes römisches Edikt aus den 28, 56; in Katanga, Africa 34, 247.
- Münzen von Constantius II. Gallus, aus Carnuntum (Nieder-Oesterreich) 21, 719;

von Domitianus aus Ostproussen 32, 430; aus einer alten Befestigung bei Eliasbettpol 33, 82; altarmenische von Ani, Transkaukasien 34, 237; griechische, von Briesen,
Kr. Schlochau, Westpreussen 23, 226; aus einem Hügelgrab bei Lači, Macedonien 33, 52; aus den beiden ersten nachchristlichen Jahrhunderten, aus Chotan (Ost-Turkistän), mit einer altindischen Aufschrift auf der einen Seite und einer altchinesischen auf der anderen 33, 153.
Knpfer-Nagel aus Babylonien 33, 161.

- Necessaire eines mongolischen Pfeifenrauchers 26, 60, 62.
- Objecte, archäologische, aus Costarica
 21, 431.
- Ohr-(Arm-)ringe in Böhmen 27, 355.
- Perlen von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 109.
 - Pfeile aus Afrosiab 25, 333,
- Pfeilspitzen von Ani, Transkaukasien
 34, 237; in Nord-Carolina 24, 102.
- Platte mit Hindu-Inschrift 24, 191.
- Rohmaterial im Kaukasus 32, 31.
- -- rothe Bronze-Armringe von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 455;
 Geräthe (Bügel- und Doppelband) von Ataschukin (Nord-Kaukasien) 22, 454.
- Schmucksachen in einem antiken Gemach, Persien 28, 301.
- Tauschirungen auf Eisensachen der Wikinger-Zeit von Mewe, Westpr. 33, 351.
- Verlust bei Verwitterung von Bronzen 29, 344.

 Waffen ans Cypern 31, 317; aus Kurganen

 - Wendering von Kindesneim 21, 355.
 Zierrath aus einem Steingrabe Pennsylvaniens 28, 472.
 - Kupferstich Portrait des verstorbenen Dr. Tischler in Königsberg 24, 87.

Knpfer- und Kartenwerk des Barlaeus über Brasilien 24, 491.

Knpferzeit in Spanien 27, 121.

Kupferzeit-Gräber auf Cypern 31, 43.

Kuppelgrab von Milocca bei Syracus 31, 369.

Kuppelgräher, in den Fels gehauene mykenische, von Kypros ausgehend 31, 357.

Kur-Hessen, s. Hessen-Nassau.

Kura-Fluss, Kaukasus, Fischreichthum 33, 79. Kurashiki, unweit von Okayama, Japan,

Phallusschrein 27, 628.

Kürbis, Tabakbehälter, aus Russisch-Turkestan 26, 59; mit punktirter Zeichnung aus Uhehe 32, 523.

Kürbis-Anban bei den Apeyaos in Nord-Luzon 21, 679; im alten Perú 22, 301.

Kürbis-Flaschen als Vorbilder der cyprischen Thongefässe 31, 40.

Kürbisgefässe ans Thon nachgebildet, Cypern 23, 34. 36.

Kürbis-Gewächse, ossbare, Süd-Africa 32, 358. Kurchi-Kirchi, Volksstamm der Chalder 32, 46. Kurd (Süd-Ungarn): Fund des Bronze-Pithos mit 14 Bronze-Cisten 22, 99, 100.

Kurden, Typen-Aufnahmen von 34, 387; um Kars, Armenien 32, 43; persische 32, 50; Räuber 32, 51; Wohnsitze und Zahl in Transkaukasien 32, 154.

Knrdistan, Kelishin-Stelen 25, 389; Sage vom Goldkrant 25, 168; s. Sendjirli.

Kuren (Cori) 28, 490.

Knren, Letten und Liven 23, 770; Körpergrösse 23, 782; Körpermaasse 23, 777. 801; s. Kurland.

Kuren, abergläubische 23, 409; in Africa 28, 30. 365; der Medicinmänner Nordwest-America's 26, 105; Behandlung mit Steinbeilen 28, 362.

Kurgane, Balkenlagen in 28, 82, 102; ihr Bau 23, 418; Brandgräber in 28, 82; Funde 25, 333; mit mehreren Gräbern 34. 157: mit einem Kranz kleiner Hügel. Transkaukasien 33, 128; Knochengeräthe aus 28, 102. 105; Kupfer - Krug und Metallspiegel aus 27. 267: mit Inschriften und mit Leichenbrand an der sibirischen Seite der Sajanischen Bergketten 21, 744. 745; bei Osnátschennaja (mit Bronze-Beigaben) 21, 745; bei Tes (Tubá) (mit Eisen-Beigaben in den Formen der Bronzezeit) 21, 745; altslavische 24, 458; armenische, in der Ebene Musch, Armenien 31, 663; bei Artschadsor, Transkankasien 26, 227; Baschi-Kassik mit hohem Thurm, altarmenisches Zaren-Grab 28, 163; von Bjelooserka im Gouvernement Cherson, Bestattung in den 419; in Cappadocien 33, 487; bei Chankendi, Transkankasien 28, 77: bei Helenendorf, Transkaukasien 34, 139 ff.; am Irtisch, Goldfunde 27, 267; Kara-Köpag, Transkankasien 28, 160; beim Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 232; im Kaukasus 25, 383. 30, 297; des Gouvernement Kiew, Bestatting in den 23, 418: in der Milschen Steppe 30, 305, 320: von Prokrowskaja (Kosaken-Stadt), Steinfiguren 30. 34: bei Samsun, Klein-Asien 33, 460: bei Schuscha, Transkaukasien, Chalcedon-Perlen 26, 233; bei Serti, Transkaukasien 31, 287; Ssirchawande, Transkaukasien, Ausgrabungen 28, 102; in Transkaukasien 27, 550. 28, 398, 401, 30, 417, 31, 247, 255. 34, 146; ausgepländerte, bei der alten türkischen Ansiedelung "Muradbek". Trauskaukasien 34, 225; und Alterthnmsfunde von Smela, Gouv. Kiew 26, 367; s. Authracit-Perlen; Armringe; Begräbniss; Bernstein; Bestattung; Bohrungen; Carneol-Perlen; Cederholz; Cement; Cylinder; Dachluken: Dolch: Fingerring: Fussringe: Gefässreichthum: Gesichtsurnen: Gewand: Glasperlen: Glocken-Hängestück: Grabhügel; Griffzapfen; Hakenkreuz; Helenendorf; Henkel-Vorsprung; Hirsekorn-Ornament; Hocker; Hügelgräber; Inkrustationen; Knöpfe; Kotschansky; Krug, Krüge; Kupfer-Waffen: Langschädel: Lanzenspitzen: Mäander-Ornament: Muradbek: Muschel: Pfeilspitzen: Schildkröten: Schnuröhse: Schuscha; Stein: Strecker-Skelet; Thierfigur; Thon: Töpferscheiben: Vogel: Wellenlinien-Ornament.

Kurini s. Kirini. Kuriner, transkankasisches Volk 32, 156. Kurische Häuser, Giebelzier 23, 790.

Kurische Nehrung, Elche 23, 790; Grabalterthümer 23, 771; Hofanlage auf der 23, 793; keramische Sammlung 23, 755; Linaria odora auf der 23, 790. 794; Pflanzen auf der 23, 790. 793; Rauchbäuser 23, 792; Sprache 23, 771; Steinzeit-Fundstellen 25, 227; todte Düne auf der 23, 793.

Kurische Segelboote, Schmuck der Mastspitzen 23, 792.

Kurische Vorrathshäuser, Lauben an 23, 795. Kurisches Haff s. Haff.

Kurkel, des Wort = Pantoffel 29, 213. Kurkeln und Tüffeln, Herleitung der Namen

186. 537.
 Kurland, Archäologie 28, 481; älteste Besiedelung 28, 491; römische Münzen von

siedelung 28, 491; römische Münzen von Kapsehden bei Libau 28, 489; Wenden 28, 491.

Kurnah, Aegypten, horizontal durchbohrte Henkel 23, 78; s. Qurnah. Kurslack (Hamburger Vierlande): Alter der | Kwu'lekum, der Taube, Indianersage 25, 230. Gemeinde und Herkunft der Besiedler 22, 560; alte sächsische Häuser 22, 561-563; Giebel mit Giebelpfahl und solche mit (einwärts gerichteten) Pferdeköpfen 22, 561-562, 564,

Kurun (Mongolei) = Urga (s. d.).

Kurzschädel in Ost-Asien 33, 167; s. Brachycephalie.

Kurzschwerter: Handhabung 22, 385; s. Scramasax.

Kurzschwert-Klingen, verzierte, geschweifte, aus dem Moorfund von Laibach, Krain 32, 593

Kuschitisches Urvolk 21, 644.

Kuschy, Kloster in Armenien 25, 65, (sein Alter) 66.

Kusnezkoje, Ansiedelung am Flusse Tom, Sibirien, bemalte Steine 27, 267.

Kussanaz-Anapath, Kloster in Transkaukasien 31, 281,

Küssow, Pommern, hohle Schläfenringe 24, 476.

Kusstafel, Gemme 23, 611.

Küstenfund bei Lietzow auf Rügen 29, 372. Küstengebiet der Ostsee, Münzen aus der Zeit vor Kaiser Augustus 23, 223,

Küstengott, Mexico = Xipe 26, 380. Küstenhebung und Sambaquis 30, 459.

Küstenland, österreichisches, s. Österreichisches Küstenland.

Kustup, beiliger Berg in Armenien 25, 69. Kutais, Hauptstadt von Imeretien, Kaukasus, Weben mit Kartenblättchen 30, 35.

Kuta'pçut, Indianersage 24, 64.

Kutë'na, Indianersage 25, 257.

Kuthe, Dr., Frankfurt a. M. + 33, 75. 445. Kutner, Forromecco, Bericht 24, 525.

Kutschâr, Ost-Turkistân, Alterthümer 33, 152. Kutsemhaath, Indianersage 24, 344.

Kuyundjyk, Ort des alten Ninive 32, 34. Kw . . ., s. auch Qu . . .

Kwakiutl (Indianer am Fraser-River usw., NW.-America) 21, 505; zur selischen Sprachfamilie gehörig; Kopf-Deformation nicht bei allen ihren Stämmen 22, 31; Medicinmänner 26, 108. 110; Sagen der

Kwe'kustepsep, die Verwandler, Indianersage 24, 314.

Kwéta, s. Quetta.

Kwieciszewo, Cujavien, Kupfer-Beil 27, 569. Kwo'tiath, Indianersage 24, 314.

Kyaxares und die Armenier 27, 586.

Kyffhäuser, Rottleben am, spät-neolithische Gräber 30, 190.

Kyklopen-Mauern (mit polygonaler Steinfügung): in Argos, Nerikos, Kassope 21. 415. 417. 418. 419; alte und moderne in Ligurien 32, 403. 404; in der Stadt-Ruine Za'faran, Armenien 31, 593; s. Cyclopische Mauern.

Kylix, apulische, in St. Lucia 24, 288. Kymrische Rasse 21, 330.

Kyouk-Stein, burmanischer Name des Jadeit 26, 246.

Kypros als Ausgangspunkt der Keramik während der Urzeit 31, 39; Periode I., Urzeit 31, 348; Periode II, alteste kyprischhissarlikische Zeit 31, 352; Periode III. kyprisch - hissarlikisch - protokykladische Zeit 31, 354; Periode IV, kyprisch-spätkykladische Zeit 31, 355; Periode V, kyprisch-mykenische Zeit 31, 356; s. Cypern.

Kythera, s. Cerigo.

La Cruz del Negro, Spanien, Flachgräber mit Leichenbrand in Gruben 32, 160. 161.

La Pianta am Neuenburger See, Schweiz, Kämme 31, 173.

La Plata (Argentinien), s. Museum.

Laaland (oder Lolland, dänische Insel): goldener Eidring 22, 297; s. Thoreby.

Labbehn (Pommern): hohle goldene Eidringe 22, 296,

Labömitz (Insel Usedom, Pommern): Bernstein-Fund 22, 271; steinzeitl. Körpergräber 24, 154,

Laboratorium für Anthropometrie in Florenz 33, 165, Labuan (Malay. Archipel): A. Bässler dort

22, 498. Labuhn, Kr. Lauenburg, Pommern, Gesichts-

urnen-Funde 31, 158.

Labyrinth: Lage im alten Ägypten 21, 35ff.; ägyptisches 24, 302. 416. (antikes Modell) 24, 302; bei Knossos auf Kreta 24, 304. Lac de Bienne, s. Bieler See.

Lac du Bourget (Savoyen): bronzener Kamm-Anhänger mit 6 Zähnen 31, 174; Pfahlbautenfunde im Museum zu Chambéry 22,

480; im Museum von Aix-les-Bains 22, 481; s. Gresin(e?); Topfscherben mit Zinn-Einlage 21, 333; polirte Steine als Breloques | Lagos, Brasilien, Höhle bei 24, 502. 22, 480,

Lacandones, centralamerikanische Indianer 23,

Lacantun, heidnisch gebliebener Bruchtheil der Maya-Nation 25, 277; Opfergefässe der 25, 277.

Lacerda, J. B., Rio de Janeiro, correspondirendes Mitglied 21, 466.

Lachs, seine Erschaffung, Bilqulasage 26, 282; und Knabe, Indianersage 27, 189.

Lachsfischer, nordw.-americanische Sage 23. 544.

Lači, Albanien, Armbrust-Fibel 34, 61,

Lači bei Alessio, Macedonien, Hügelgräber

Lackawanna-Thal, America, Funde aus dem 24, 502.

Lactatio serotina in Java 21, 61, 26, 379. 28, 110. 267; künstliche Erzeugung 28, 268. Lactation unbelegter Ziegen 28, 584.

Ladach (Provinz in Kaschmir): Individual-Aufnahmen von Eingeborenen 22, 227ff .: s. Leh. T

Ladakh, s. Ladach.

Ladang- (Feldbebauungs-) Zeichen auf Sumatra 30, 538.

Ladegaard-Torningfeld (Schleswig): getriebene goldene Schöpfgefässe 22, 293.

Ladenburg, durchbohrter Axthammer aus dem untersten Theile einer Edelhirsch-Geweihstange 31, 572.

Ladinische Kinder aus Sanct Jacob im Groedener Thal, Sud-Tirol 26, 603.

Ladoga-See, Steinzeitfunde 28, 487.

Lage des alten Argentoratum 32, 301; des Labyrinths im alten Ägypten 21, 35 ff.; der Leichen s. Leichen-Lage; der Skelette, s. Skelet-Lage.

Lagerbier, s. Bier.

Lagerplätze brasilianischer Indianer und ihr Alter 32, 350.

Lagerräume im Hansahause 21, 196.

Lagerstätte des sogen, Jadeïts von Borgo novo (Graubünden) 21, 114.

Lagobolon, griechische Wurfkeule für die Hasenjagd 26, 119.

Lagomys (wahrscheinlich pusillus): fossiler Knochen von Thiede (Braunschweig) 22,

Lagos (Nigir Coast Protectorate, West-Africa): Negerin-Photographie 21, 628; s. Neger-Stämme: Palma.

Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register.

Lagos-Masken 29, 110.

Lagozza, Prov. Mailand, Italien, steinzeitl. Holzkamm 31, 152, 170; vorgeschichtliche Kämme 31, 152,

Laguna, Brasilien, Sambaqui 27, 235; s. Moki. Laguna Siecha bei Guatavita, Colombien, Goldfloss 26, 380.

Lähmung und Erregung 28, 503,

Lähmungsgifte 26, 280,

Lahn, Kr. Hümling, Hannover, Stein-Gräber 22, 140,

Lahn-Gebiet, Haus-Ornamente im 31, 746.

Lahore, Hindostaner aus 30, 85.

Laibach, Erdbeben 27, 301; Museum, Slavengräberfunde 29, 365; Photographien von Alterthümern im Landes-Museum 32, 592: s. Museum.

Laibacher Moor (Krain): Gewebe usw. aus den Pfahlbauten 21, 228; Kleidertracht der Pfahlbauer 21, 237; Thon-Idol der Pfahlbauer 21, 237.

Lake Dwellings of Europe 23, 80,

Laken s. Kasikumucher.

Lakonier = Schakaruscha 31, 358.

Laloo, heteradelpher Inder 23, 428. 869.

La'lgemite, Indianersage 25, 462.

Lama (Ehren-Titel): Erklärung 21, 199. ("Dalai-Lama" und andere Titel) 202, 206; etatsmässige Lama's in China 21, 204. (4 Classen in Peking) 204; Demoralisation der chinesischen 21, 206; aus Ladak, Photographie 27, 32; aus der Mongolei, Photographien 26, 64,

Lama-Kleidung 26, 60.

Lama-Tempel in Peking 21, 204,

Lama-Trommel (Damaru) 26, 60.

Lamaïsche Freudenhimmel 21, 208.

Lamaïsche Hierarchie 21, 202.

Lamaïsche 'Hubilgan's: ihre Wiedergeburt 21, 202,

Lamaïsche Hutukhtu's in Sibirien; ihre Wiedergeburt 21, 209.

Lamaïsches Pantheon 21, 198.

Lamaïsmus: Geschichte 21, 199, (Einführung in die Mongolei 201. (Blüthe daselbst) 206; bei den Burjäten 31, 443; in der Wüste Gobi 21, 210; in Sibirien 21, 209; s. Lamaistische Kirche.

Lamaïstische Kirche, gelbe 21, 200, (Ähnlichkeit des Ritus mit dem der römischen Kirche) 200.

Lambda-Naht, s. Sutura lambdoidea.

Lamboing, Schweiz, Kartenstein 23, 240.
Lamm-"Abdruck" auf einem Stein s. Tiedsmannedorf.

Lampe aus Bronze aus dem Dshewanschirschen Kreise, Transkaukasien 28, 169; aus Bronze von Lači, Macedonien 33, 52; eiserne, aus einem Grabbügel im Kaukasus 30, 292; der Eskimo 32, 543; aus einem Kurgan 31, 288; aus einem macodonischen Tumulus 34, 73; römische, mit Bleiglasur 25, 426; römische in Hissarlik 25, 307; aus einem Schneckenhaus 25, 555; selbstgefertigte, in Ostpreussen 25, 154; s. Grablampe; Oellämpchen; Thon-Lampe.

Lampen-Dochtputzer der Eskimo 32, 542.
Lamstedt (Prov. Hannover): Hügelgrab-Fund:
goldener Armring, Bronze-Dolch, Bronze-Schaftcelt, Zierbuckel 22, 377—383; Bronze-Schwert 22, 378, 380, 392/383, 384.

Land und Leute von Bosnien und der Hercegovina 28, 157.

Landbau von Europäern in den Tropen 33, 395; s. Ackerbau; Cultur-Pflanzen; Ernte; Feld-Bau.

Landes-Ausstellung, bayrische, in Nürnberg 28, 567, 569; s. Budapest.

Landeskunde, Central-Commission für wissenschaftliche Literatur zur deutschen 31, 495.

Landes-Museen Österreichs: Verhältniss zum Wiener Hofmuseum als Central-Museum 21, 716.

Landesverein für sächsische Volkskunde 29, 85. 208.

Landkarte, hinterindische 23, 720; von Thayngen 23, 719; der Tnpajas 23, 720; s. Höhlen-Grundrisse; Karten; Kartensteine; Landkartensteine: Steinbilder.

Landkartensteine, vorgeschichtliche 22, 504ff. (mehrfach in der Nähe von Burgwällen) 21, 761; der "Escherstein" am Fusse des Säntis (Appenzell Innerrhoden) 21, 628. 22, 504; beim Neustädter Burgwall (Westpreussen) 21, 761; von Palmano am Orinoco 23, 255; von San Sebastian, Venezuela 23, 253; Landkarte eines Theiles von Deutschland und der Schweiz 22, 513; ihre Bedeutung 21, 761. 23, 255.

Landkartenstein-Theorie 23, 251.

Landotter, die, Indianersage 27, 213.

Landschaften: Photographieen von tripolitanischen und tunesischen 21, 629. Landschaftsbild, Verständniss dafür bei Negern 32, 520.

Landvermessung, vorgeschichtliche 22, 505. 506. 507; s. Alpen-Vermessung; Geometrie; Landkartensteine; Plan-Steine.

Landwehr - Damm zwischen Niesske und
 Cröbeln, Kgr. Sachsen, Langwall 33, 63.
 Landwehren an der untern Lippe 27, 27.

Landwirthschaft, Einfluss der, auf die Bevölkerungs-Zunahme 31, 439; s. Ackerbau; Cultur-Pflanzen; Feld-Bau.

"Länderhûs" (Wirthschaftsgebäude neben dem Schweizer Alpenhaus) 21, 191. 22, 577; s. Alpenhaus.

Ländernamen, s. Eponymische Namen; Wallis-Landeron bei Neuveville (Schweiz): burgundische (?) Schädel 22, 160—162. 163. Landin, Kr. Westhavelland, Alterthümer 26, 476; Teufelsberg 32, 71.

Landskrone bei Görlitz, Schlackenwall 27, 423. Lane Fox, Rushmore † 32, 535. Lange Wand, s. Hünenburg.

Länge: der Finger, des Fusses, der Hand, s. Körpermaasse; — des Kopfes, a. Kopf-Maasse; — des Gaumens, des Hinterhaupts, grösste Länge und horizontale Länge des Schädels, s. Maass-Tabellen; Schädelmaasse; der beiden ersten Zehen von Ost-Africanern 27, 658.

Langen, Adolf: Reise im Malayischen Archipel: (mit Dr. A. Bässler) 21, 126. (Untersuchungen von Individuen auf Letti) 177. (Individual-Aufnahmen im Archipel) 731. (Rückkehr von Batavia) 22, 23; Schädel-Sammlung 21, 170.

Langenau, Schlesien, dolichocephaler neolithischer Schädel 23, 427.

Langendorf, Pommern, Goldgefässe 28, 114.
Langeneichstedt bei Halle, Prov. Sachsen,
Grabfund 32, 601.

Langengrassau, Provinz Sachsen, Steinklöppel mit Schäftungsrille und Bohrloch 28, 406.
Langenöhringen (Bayern): Goldkreuz 21, 380.
Langensalza, Kreis s. Klein-Vargula.

Längenbreitenindices: Insulaner von Neu-Guinea, Aru, Kei, Těnimber, Babar, Letti, Ceram, Amboina und Java (Malay. Archipel) 21, 163—164; Schädel von den Těnimber-Inseln und von Letti 21, 171 bis 179; Schädel von Wetter (Malay. Archipel) 21, 670; Schädel von Halemaheira (Malay. Archipel) 21, 671; Aschanti-Schädel 21, 778, 779, 784; Schädel ans der Gegend nördl. und nordwestl. vom Aschanti-Lande 21. 780: Schädel vom Benue 21, 777, 779, 784; Efu-Schädel (unterer Niger) 21, 776. 779. 784; Jabu-Schädel (Palma, Lagosgebiet) 21, 775. 779. 784; Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 768, 770, 771, 772, 784; Wei-Knabe Kui 21, 765; Schädel von der Westküste Nord-America's (S. Barbara - Archipel. Kóskimo auf Vancouver-Island) 21, 383. 402/403; Index bis 68 bei den Maricopa-, Yuma- und Mohave-Indianern Arizona's usw. 21. 666: Zuñi-Indianer Neu-Mexico's 21, 667; Samoaner 22, 390, 391; s. Indices; Kopfmaasse; Maasstabellen; Maasszahlen; Schädelformen; Schädelmaasse; s. ferner Brachy-, Dolicho- u. Mesocephalie.

Längeneinheiten, babylonische 21, 289. 290; s. Längenmaass.

Längenbhenindices: Aschanti - Schädel 21, 778. 779; Schädel aus der Gegend nördl. und nordwestl. vom Aschanti-Lande 21, 780; Schädel vom Benue 21. 777. 779; Eu-Schädel (unterer Niger) 21, 776. 779; Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21, 775. 779; Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 768. 770. 771. 772; Schädel von der Westküste Nord-America's (S. Barbara-Archipel, und Köskimo auf Vancouver-Island) 21, 333. 402/403; s. Indices; Maasstabellen; Maasszablen; Schädelmaes, Hypsiund Orthocephalie.

Längenmaass als Grundmaass 21, 247; Zusammenhang zwischen Gewicht und 21, 292 ff.; Bestimmung des, durch die Pendellänge oder durch Dimensionen des Erdkörpers 21, 319. 320; antike Längenmaasse 26, 190; im alten Ägypten, s. unter Ägypten (Tabelle der ägypt. Maasse 21, 633); in Babylonien 21, 286 ff. (Tabelle) 632. (erhöhte u. gemeine Norm) 313; s. auch unter Babylonien; - "königliche" Norm beim antiken 21, 313; Beziehungen zwischen ägyptischen und babylonischen Maassen 21, 325; altbabylonisches 28, 452; Beziehungen zum Hohlmaass und zum Gewicht im babylonischen und im ägyptischen System 21, 305, (zum Gewicht) 633; Beziehungen zum Hohlmaass und Gewicht in metrischen Systemen 21, 631; griechischrömische Längenmaasse abgeleitet von der babylonischen Elle 22, 362; Zusammenhang des antiken und des modernen 21. 299 (s. auch unter 'Msasse und Gewichte'); russisches 21, 631; Bestimmung des, in Schweden 21, 320; s. Ägypten; Arschin; Aune de Paris; Babylonien; Doppel-Elle; Elle; Fingerbreite; Fuss; Handbreite; Kulmische Ruthe; Längennorm; Linie; Maasse und Gewichte; Meter; Normalmanss; Piede; Ruthe; Saschene; Stadion; Verschock; Wege-Maass; Yard; Zoll.

Längenmasse von Watwa, angeblichen Zwergen in Urundi 29, 425.

Längennorm, babylonische: Entstehung 21, 319.

Längenwachsthum der Idioten 33, 335. "Langes Haus", s. Sächsisches Haus.

Langfeuer in altisländischen Tempeln 26, 146.
Langgräben im Königreich Sachsen und anderwärts 33, 63.

"Langhaken" als Hausmarke in Hinter-Pommern 21, 619.

Längholz (Canton Bern): vorgeschichtliche Schalen- und Heidensteine 22, 512.

Langhügel in Macedonien 34, 64,

Langköpfe, künstliche, aus der Südsee 33, 383; s. Langschädel.

Langobarden waren Sachsen 22, 580; Wanderungen 21, 627. (Wegzug aus Pannonien nach Italien) 21, 381. 382. 22, 99. (Einwanderung in die Süd-Schweiz) 21, 627, (von Italien aus) 22, 580; in Friaul 21, 378. 379; Alterthümer in Italien 27, 335; Goldarbeiten 27, 677.

Langobarden - Ansiedelung von Podbaba, Böhmen 32, 183, 184.

Langobarden-Funde bei Brescia 31, 475.

Langobarden-Grab (Gisulf's?) in Cividale 21, 374ff. 379.

Langobarden-Gräber von Castel Trosino bei Ascoli Piceno 27, 677, 796.

Langobardisch-sächsischer Friedhof bei Nienbüttel, Kreis Uelzen 29, 308.

Langobardische Dolche mit Goldbeschlag 27, 336.

- Frauengr\u00e4ber, Goldsachen und -M\u00fcnzen aus 27, 336.
- Goldkreuze 21, 379/380 (vgl. 375—378).381.
- Waffen 21, 381,
- Langobardisches Haus, altlangobardisches: (Holzbau, Schindeldach und Nomenclatur) 22, 325. (Flöt und Deel) 580; in der heutigen Süd-Schweiz 21, 626, 627; lango-

bardische Nomenclatur im rhätoromani- | Lanzenspitzen aus Feuerstein 29, 301; (= Opfer schenHause 21, 626:langobardischesElement des rhatoroman, Hauses 22, 321, 325-327; s. Rhatoromanisches Haus,

Langobardisches Kreuz als Giebelverzierung am Berchtesgader Gebirgshause 22, 574. Langschädel in Ost - Asien 33, 167: aus einem Kurgan 34, 165; s. Dolichocephalie. Lang- u. Kurzschädel, vorgeschichtliche 30.271.

Längsfäden beim Weben, s. Kette.

Längsfurchen der oberen Schneidezähne an Schädeln vom S. Barbara-Archipel (südl. Ober-Californien) 21, 384, 385, 387, 395; als Ornament an Schwertknauf von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 345; s. Ornament.

Längsrillen als Ornament an Bronze-Hohlcelten von Karmine (Schlesien) 21, 356 (s. Ornament).

Langwälle: Bezeichnung auf den Karten im Reg.-Bez. Düsseldorf 21, 468; im Königreich Sachsen 33, 63; s. Schanzen,

Lankowarrie, Bewohner der Insel 28, 302.

Lanugo der Buschmänner 22, 410.

Lanze der Guató (Süd-America) 34, 83; Waffe in Nord-Luzon (Philippinen) 21. 676. (bei den Apoyaos von Calanassan) 677; eiserne, in Weidenblattform, von Bajan, Transkaukasien 34, 188; Bambu-Lanzen: Eisen-Lanzen; Stein-Lanze; Waffen.

Lanzen und Waffen, alte, aus Japan 28, 469. Lanzenschaft (Gisulf's) von Cividale (Friaul) 21, 375; bei den Apoyaos (Nord-Luzon) aus Palma brava 21, 677.

Lanzenspitzen: v. Drewshoff bei Elbing 29, 125; geflügelte 30, 110, 137; merovingische, von Weimar 26, 54; neolithische, in Aegypten 34, 301; für den Robbenfang 32, 542; der Wikinger-Zeit von Mewe, Westpr. 33, 351.

- aus Basalt: von Aussig (Böhmen) 21, 405.
- ans Bronze: aus Aegypten 24, 447; von Chodshali, Transkaukasien 30, 439; mit Klinge in Weidenblatt-Form aus einem Kurgan 33, 146.
- eiserne, der Karolingerzeit 29, 214; von Karzec (Posen) 21, 458; bei den Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677; mit Silber-Tauschirung von Ekritten (Ost-Preussen) 21, 524; La Tène-Zeit 23, 330; von Weimar 26, 55; s. Eisen-Lanzenspitzen, und vgl. Eisen-Wurfspiess-Spitzen.

für die Götter) 27, 567; aus der Umgegend von Braunschweig 26, 572; italienische 32, 544'; von Kasr-Kenassie (Fayûm) 21, 414; von Sackrau, Kr. Grandenz 32, 490; von Thiede (Braunschweig) 21, 359. 360; von Ziegelhausen bei Heidelberg 31, 573.

- Knochen von Achmachi, Trans-- aus kaukasien 31, 269.
- steinerne: aus den Höhlen von S. Canziano bei Triest 21, 421; im Museo zu Montevideo 21, 656; s. Bronze-, Eisen-, Feuergehärtete, Feuerstein-, Flint-Lanzenspitzen; vgl. auch Eisen-Wurfspiess-Spitzen. Lanzen- und Pfeilspitzen von Cypern 31, 330.

Laoag, Hauptort des Bezirks Ilocos Norte in Nord-Luzon 21, 675. (Sitz des spanischen Gouverneurs) 681.

Laotse aus Su-Tasch (Nepbrit), Kaschgarie 26,59. Lapeyrousia edulis, "Ontuwi", essbare Wurzel, Süd-Africa 32, 359.

Lapis lazuli in vorgeschichtlichen Ansiedelungen, Baluchistan 30, 470; an Goldkreuz (Gisulfs?) von Cividale (Friaul) 21, 375; zur Herstellung blauen Farbstoffes in China etc. 21, 500; in Toprakkaleh, Armenien 30, 590.

Lapis lazuli-Minen in Badachschân 21, 503, Lappen, Brachycephalie 23, 479; Brautschmuck der 29, 117; Kleidung 21, 234; Körpermaasse 23, 479; als ein verkümmerndes Glied der finnischen Rasse 22, 411: Vorstellung in Berlin 23, 478, 869,

Lappenschädel mit Torus palatinus 24, 427. Lappin, Photographie einer 30, 187.

Lappland, zusammengesetzte Bogen 31, 226; Götzenbild 32, 233.

Lappländer im Costum 29, 34; Bearbeitung des Holzes zn Haus- und Wirthschafts-Geräthen 29, 116.

Larat (Tenimber-Inseln): Lage 21, 170; Ankerplatz Ritabel 21, 170, 171; Bestattungsart und Begräbnissplätze 21, 170.

Larat-Insulaner: Individual-Aufnahme 21. 137; Hautfarbe 21, 171; Hypsibrachycephalie 21, 171; Körpergrösse 21, 171; Schädel 21, 170, 172ff.; Tättowirung 21, 137.

λάρβασον (bei Dioskorides) = Antimon 21, 337. Lärchenholz-Wände etc. einer Grabkammer bei Tes (Tubá) Sibirien 21, 745.

Larissa, alte Burg in Argos (Griechenland) 21, 414.

Las Huacas, Costarica, alter Begräbnissplatz 31. 624; s. Dreifussgefässe; Farbstoffe; Glättsteine; Goldobjecte; Körperbemalung; Mahlsteine: Menschen- und Thierfiguren: Perlen; Schädel; Steinbeile.

...Last" (Wirthschaftsstall) im niederrheinischen Hause 21, 187, 189,

Lastrup, Oldenburg, Gypsmodell eines Thongefässes aus einem Hügelgrabe 25, 88.

Latdorf bei Bernburg, Anhalt, Ausgrabung des "spitzen Hoch" von 32, 266; Blasehorn 24. 451: Keulenknauf oder Geisselknouf aus Bronze 23, 849; Trompetenmundstück 23, 848; Steinzeitgräber 24, 186.

Latdorfer Hügel, Chronologie der Schichten des 33, 418.

Lateinisch catus = "Hauskatze" 21, 569; s. Römisch . . .

Lateinische Inschrift auf einer Bronze-Schale von Ekritten (Ost-Preussen) 21, 524. Latène s. Tène.

Latène-Zeit, Hocker-Grüber in der 32, 425; in Nordthüringen 32, 489; in Ostpreussen .23, 760; in Westpreussen 23, 747. 773.

- Beigaben von Lebehn (Pommern) 21, 217.
- Bronzen, Westpreussen 27, 765.
- Bronzeringe mit Knöpfen 23, 814, aus Böhmen und Ungarn 877.
- Fibeln von Sadersdorf bei Guben 25. 566; eiserne von Tangermünde (Altmark) 22, 311.
- Formen vom Glasinać 27, 640.
- Funde von der Alteburg bei Arnstadt 28, 122; in Böhmen 30, 206; in Bologna und Marzabotto 27, 676; von Engers (Rheinprovinz) und Gundersheim (Rheinhessen) Buschan irrthümlich der Latène-Zeit zugeschrieben 21, 244; von Haaso (Kr. Guben) 21, 225; aus Krain 32, 595; von Milow, Kreis Westpriegnitz 23, 277; fehlen im Ostbalticum 28, 483; Schweiz 23, 380; von Port am Zihlkanal, Schweiz 23, 330; von Vélém St. Veit, Ungarn 32, 360.
- Gefäss-Reste von Biblis-Wattenheim (Rheinhessen) 21, 422.
- Gewebe-Proben von Osthofen Worms) 21, 244.
- Gräber in Böhmen 21, 454; bei Ostereistedt (Hannover) 21. 340-342. (Hügelgrab) 340.
- Priegnitz) 22, 501-504; in Hořenice,

Böhmen 32, 176; bei Rondsen, Westpr. 23, 773; zu Storkow 34, 275, 277.

Latène-Zeit-Metallgeräthe aus dem Kreise Jerichow I. 27, 334.

- Skeletfunde 23, 359.
- Sporen 22, 204. 205.
- Urne von Plouhinec (Finistère) 32, 253;

s. Photographien.

- Urnenfeld bei Angermünde i. d. Altmark (weitere Ausgrabungen) 22, 308; bei Ellerborn (Nieder-Lausitz) 21, 521; von Haaso (Kr. Guben) 21, 225.

Laternbilder von Sendschirli 26, 488.

Laternen, s. Fackelhalter: Todtenleuchter.

Latochori (Türkei): Butarch-(oder Salzrogen-) Herstellung 21, 335, 336.

Lattah-Krankheit in Malacca 23, 838.

Latten-Dreieck als Ersatz des .. Ulenloches" an Haus in Listringen bei Osnabrück (Hannover) 22, 559.

Lattich in Ägypten 23, 662,

Lattrigen (im Bieler See, Canton Bern): vorgeschichtlicher Zeichenstein 22, 512. Laub als Ornament, s. Ornament (Blatt-, Pflanzen-, Ranken-O.); als Viehfutter bei den Wakara, Ostafrica 25, 483.

"Laube" (Art Haus-Vorbau): lêw etc. in Westpreussen bedeckter Säulen - Vorbau (verschieden von "Vorlaube") 21, 198, (in Marienburg und den ermländischen Städten) 198: lowe, löwing als Vorhalle des Hauses in der Neumark 22, 528 (s. Löwinghiuser); hölzerne Galerie: (am Schwarzwald-Haus in Marzell, Baden) 22, 568. (um das Obergeschoss des Berchtesgader Gebirgshauses) 22, 572, 573; lobja vor dem Eingang des rhätoromanischen Hauses 22, 322. 323 (s. auch Solajo, "Söller" und Snler).

Lauben in Brixen (Südtyrol) 23, 32; an kurischen Vorrathshäusern 23, 795; s. Vorlanben.

Laubenartige Haus-Vorbauten und -Einbauten in Westpreussen 21, 196,

Laubengänge in Marienburg 23, 786.

Laubenhäuser s. Löwinghiuser.

Laubhölzer, s. Laubwald; Waldbäume.

Laubmesser aus Kärnthen 31, 401,

Laubwald in Nord-Luzon 21, 676. Lauenburg, Herzogthum (Prov. Schleswig-Holstein), s. Kastorf; Sandesneben; Siebenbäumen: West-Balticum.

- Gräberfeld von Demerthin (Kr. Ost- Lauenburg(Prov. Pommern); goldener Eid-Ring 22, 296, 298; Segenbrett mit Inschrift 25, 427. Laufen, schnelles, der Wilden Formosa's 25, 333. Leben nach dem Tode. Indianersage 27, 231. "Laufender Hund" (= Wellenbänder) als Ornament auf Bronze-Schwerteriffen 22. 383

Laufgewichts-Wage, pompejanisch 32, 342. Lausehügel, der, bei Halberstadt, Leichenbrand 24, 158; Steinzeitgrab 24, 185.

Lausitz, Alterthümer 28, 406; Berufskraut im Aberglauben der 26, 569; Bronzewagen 23, 492; Lutkenwohnung am Babenberge bei Schleife 25, 370: Nieder-, Miniatur-Knochenpfeile 31, 200; Ornamentiren des Lehmbewurfs der Wendenhäuser in der 23. 426: Ostersemmel 27. 479: Photographien von Wendinnen aus Horno 26. 270; Steinzeit, und ihre Beziehungen zu der Steinzeit anderer Länder Europas 23, 71; Nieder-, Volksthümliches 31, 203; s. Freesdorf; Gehren; Gesellschaft; Hauptversammlung: Nieder-Lausitz: Ober-Lausitz: Tod-Austragen.

Lausitzer Typus: ältere und jüngere Gräberfelder 21, 225; Grenzstreifen in seinem Fundgebiete 21, 223-225. (mit eigener (iefäss-Ornamentik) 22, 491; Canneluren (Kehlstriche) an Thongefässen des 33, 283; in Anhalt 32, 471; in Böhmen 28, 542; Scherben vom, im Schlackenwall im Ober-Uckersee 34, 273,

Laut. Malacca, Frauenleben der 28, 335. Läuten, s. "Beiern".

Lava, s. Basalt-Lava; als Zuschlag zum Thon 34, 424,

Lava-Mörser und -Pistille von Föhr und Sylt (Schleswig) 22, 61-62.

Lavezstein, Gefässscherbe aus, von Ober-

Mais 27, 31. Lavindsgaard (Fünen, Dänemark): getriebene goldene Schöpfgefässe (Moorfund) 22, 292.

Layard, Sir Henry + 26, 365.

Lazarus, M., 50 jähriges Doctor-Jubilaum 31,745. Lazen s. Zahlen-System.

Lazurstein, s. Lapis lazuli.

Le Bourget, s. Lac du Bourget.

Le Coq. A. v. + 26, 81, 546.

Leaf-wearing tribes in Indien 22, 348. Lebehn (Pommern): Flachgräber mit Leichenbrand und Latène-Beigaben 21, 217: Napfchenstein 21, 217; neolithisches Grab mit Skeletten 21, 217; slavische Burgwälle 21, 217.

Lebehner See (Pommern): slavische Burgwälle 21, 217.

Lebende anthropologisch gemessen bezw. untersucht. s. Individual - Anfnahmen : Konfform.

Lebensalter der Apoyaos in Nord - Luzon 21, 680; s. Greisenthum.

Lebensformen-Darstellung bei den ostafrikanischen Eingeborenen 32, 511.

Lebensmittel für Tropenreisen 25, 182,

Lebensmittel-Aschen aus ägyptischen prähistorischen Gräbern 29, 132.

Lebensverhältnisse bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680; der Giliaken 33, 38; Einfluss auf die Variation des Schädels bei Hauskatzen 21, 561; s. Familie; Geschlecht; Kleidung; Klima; Nahrung; Rassen; Staat; Stamm; Wohnung.

Lebewesen im Pfeilgift 26, 279.

Lebewohl, das letzte (von Don José Rizal) 29, 577. Leberbrücke bei Xiphopagen 34, 246.

Leberresection und Regeneration 25, 614.

Lectionarium, reichverzierter Deckel eines (14. Jahrhundert), des Hamburger Kunstgewerbe-Museums 30, 51.

"Led" (bewegliche Schwelle) an sächsischen Häusern Holsteins 22, 81; vgl. "Lege(te)". Leddin (Kr. Ruppin): Urnen und Urnen-

Friedhof 21, 721; Beigaben: Ring, -Schwert, -Nadel) 21, 722. (Eisen-Nadel, -Platte; Bronze-Stücke) 723; Glas-Massen und -Perlen; Ohrenschmuck 21. 724; vorgeschichtl. Heerd-Reste 21, 724.

Leder an Bronze 23, 158; Zubereitung des. in vorgeschichtlicher Zeit 21, 229, (Steine (?) dabei verwendet) 21, 215; Knochen-Prickel zum Durchlochen von, in Ostpreussen 21, 601; s. Arsch-Leder; Gerben.

Lederindustrie der Haussa (Africa) 23, 234, Lederketten 30, 334.

Leder-Reste in Hügelgrab bei Ostereistedt (Hannover) 21, 342.

Leder-Riemenstück mit Bronze-Halter von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 436.

Ledersandalen bei den Indianern in Mexico üblich 21, 668; Mauer-Einkratzungen von 21, 668.

Lederschleife zum Speer-Schleudern Togo 32, 505.

Lederstücke aus der Steinzeit 21, 229; von der Fussbekleidung (Gisulf's?) in Cividale 21, 375; aus einem Grabe bei Oberflacht, Württemberg 24, 511.

Ledum palustre als Bierzusatz 26, 564. Leetze, Altmark, Ausgrabungen 23, 682; Hügelgräberfeld auf dem Hüttenberge 23. 682

Leetzensteine oder Teufelssteine (megalithisches Grab) bei Listringen (Hannover): Photographie 22, 476,

Leg, Posen, Feuerstein-Schlagstätten 28, 349. Legat von F. Jagor 32, 442; von W. Joest 30, 229, 562; von Künne 30, 562, 31, 79, 576: von Emil Riebeck 23, 875, 24, 530: von Schliemann 24, 23, 530, 26, 553; von William Schönlank 30, 91, 562.

Legat-Zinsen, Verwendung derselben 32, 535. "Lege", "Legete" (bewegliche Schwelle) an sächsischen Häusern Holsteins 22, 81: vgl. "Led".

Legenden, nordalbanesische 26, 560; tibetische, über eine Buddhisten-Verfolgung 21, 199; auf Gewichten 23, 516; s. Keilschrift-Legende.

Legionsziegel und -steine, römische, in den Carnuntum-Sammlungen 21, 719.

Legirung von Silber und Kupfer in einem Schläfenring 24,552; s. Kupfer-Legirungen. Lehrkurse über Prähistorie im Canton Zürich Leguminosen, s. Hülsenfrüchte.

Leguminosen-Holz aus Zimbabye 28, 108. Leh (Hauptstadt von Ladach in Kaschmir): Individual-Aufnahmen von Eingeborenen 22, 227, 240-247, 248/249,

Lehm beim Hüttenbau der Pina-Indianer in Lei-shen, chines. Donnergott 21, 492. 494. Arizona 21, 664; s. Nil-Schlamm.

Lehmbettung von Steinkistenböden 23, 264. 267. 268. 272.

Lehmbewurf, im Feuer gehärtet, im Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 517, 518; Ornamentiren des, der Wendenhäuser in der Lausitz 23, 426.

Lehmburg-Gehöft aus Togo 33, 76.

Lehm-Fetische 34, 208.

Lehmfigur, Teufel im Togogebiet 23, 59. Lehmfiguren als Spielzeug in Deutsch-Ostafrica 32, 530, 531,

Lehmfüllung im Fachwerk-Bau,s. Fachwerk-Bau. Lehmgefässe im Kurgan von Tes (Tubá), Sibirien 21, 745; s. Thon-Gefässe.

Lehmgräber, vorgeschichtliche, in Sandhügeln des Königreichs Sachsen 29, 595.

Lehmhäuser, zerfallene, in Chihuahua (Mexico) 21, 629.

Lehmhügel (30 cm hoch) mit Urne darauf (slavische Gräber bei Sobrigau, Sachsen) 21, 597, 598.

Lehm-Ornamente der Konde, Deutsch-Ostafrica 32, 527.

Lehmpatzen alter Wohnstätten von Liene (Kr. Angermünde) 22, 369,

Lehmschicht als Leichenbrandheerd 24, 129, Lehmschichten im Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 518.

Lehmschneider, eiserner (reska) von Jekaterinburg (Russland) 22, 139.

Lehmumhüllung einer Leiche im Negeb 23,578. Lehmziegel der Chalder 27, 605. 609.

Lehmzierraten im Kurgan von Tes (Tubá), Sibirien 21, 745; s. Thon-Zierraten.

Lehnitz, Nieder-Barnim, Bronze-Fund 26, 602. Lehranstalten, Samulungen von Alterthümern bei höheren preussischen 21, 211. Lehrbuch, altes, über Augenheilkunde 23, 408. Lehre vom Menschen 31, 420; zur, vom abdominalen und thoracalen Athmungs-Typus 33, 210.

Lehrer auf dem Lande als correspondirende Mitglieder 21, 593.

Lehrer - Versammlungen. Betheiligung der Museums-Vorstände an den 21, 434.

26. 338.

Lehrstuhl für Amerikanische Archäologie und Ethnologie in Pennsylvanien 32, 93.

Lei (chines. Stein-Urnen) mit Ornament 21. 489.

"Lei-wên" ("Donner-Muster"), chines. Ornament 21, 489.

Leibgurte aus Perlen (Ost-Africa) 24, 299. Leibniz s. Schädel.

Leibsch, Unter-Spreewald, Rundwall 29, 56; Urnen-Gräberfelder 29, 54.

Leibschmerz, Mittel der Kaffern gegen 25, 133. Leichen, halbverbrannte, in Babylon 24, 176; posthume Entfärbung der Haare altägyptischer 29, 403; zerstückelte, in einem Hallstatt-Hügelgrabe, Oberbayern 28, 243; grosse Anzahl, bei Rokoschin (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754; aus dem Dammdorfer Moor, Sud-Schleswig 32, 375; s. Begräbniss; Bestattung; Moor-Leichen; Mumien; Reisighäufung; Skelette; Steinhäufung; Verwesung.

thierische, s. Katzen-Leichen; Thier-Leichen. Leichenbeigaben im heutigen Ost-Preussen 22, 608; s. Apfel; Beigaben; Blumen; Geld; Haare: Haube: Kamm: Mütze: Nadel; Phlox Drummondii: Taschentuch.

Leichenbekleidung: aus Wollgewand und Leichenbrand-Urnen: slavische von Gross-Thierhäuten in der Bronzezeit 21, 234, 235; vor der Beerdigung im heutigen Ost-Preussen 22, 608; in den ältesten englischen barrows 21, 235; Matte bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680; vgl. auch Mumien.

Leichenbestattung in Babylon 24, 176; in Gräbern der Bronzezeit 24, 159; slavische. bei Guben 24, 277; in Nordthäringen am Ende der Bronzezeit und Beginn der Hallstatt-Periode 32, 487.

Leichenbrand, erstes Auftreten im Norden 24. 141: zur mittleren Eisenzeit in Nord-Europa 21, 236; im 3. nnd 4. Jahrhundert in Nord-Europa 21, 236; in slavischer Zeit 21, 598 (vgl. 14, 400. 444); Gräber der Bronzezeit in Ostpreussen gehören der Zeit des L. an 23, 760; Neugeborene im Alterthum vielfach ausgeschlossen vom 21, 598; fehlt im Löbauer Schlackenwall 32, 326; aus dem Königsgrabe bei Seddin 33, 69; der mindere, oder die Theilverbrennung 24, 163; in den Steinkistengräbern von Garz (Kr. Carthaus) 21, 756; in bannöverschen Gräbern 23, 158; (?) in Hünenbetten. Klemmen, Kreis Kammin 24, 156; angeblich vorherrschend in Megalithgräbern Frankreich's 24, 162; in Kurganen Transkaukasiens 28, 401; in sibirischen Kurganen 21, 745; in der Steinzeit 24, 153, 178, 29, 182; s. Dedelow; in der Steinzeit nachgewiesen 24, 163; steinzeitlicher, in Thüringen 24, 157; unvollkommener 24, 186; slavisches Gefäss mit, von Lössnig bei Strehla a. E. 33, 39; im Rössener Gräberfelde 32, 251; neben Skeletten in Gräbern von Orvieto 32, 411; und Metall in der neolithischen Zeit 32, 269; s. Asche; Beowulf-Grab; Brand-Asche; Brand-Gräber; Brandspuren; Urnen.

Leichenbrandgräber: bei Dergenthin (Kr. West-Priegnitz) mit Bronze-, Gold- und Eisen-Beigaben 22, 366-367; in Freiwalde (Niederlausitz) 22, 624-625; Steinkistengräber von Garz (Kr. Carthaus) 21, 756: Flachgräber bei Lebehn (Pommern) 21, 217; Begräbnissstätte bei Schwetz (Westpreussen) 21, 457; ohne Urne, Vehlefanz, Osthavelland 26, 186; slavische bei Wollin 23, 589; s. Brand-Gräber; Grab, Gräber etc. Leichenbrandheerd von Seddin 24, 175. 32, 70. Leichenbrandstellen, s. Feuerstellen.

Wachlin (Pommern), mit Hakenkreuz 21. 598 (vgl. 14, 400); bei Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754, 755; von Jarischau (Kr. Berent) 21, 753; von Kaltspring (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754; von Klossowken (Kr. Carthaus) 21, 756; bei Liepe (Kr. Angermünde) 22, 369; bei Lindenhof (Kr. Carthaus) 21, 756; Deckel-Urne von Starckhütte (westpreuss. Kr. Berent) 21, 753; der Bronzezeit bei Bern 33, 34; s. Aschenurnen; Leichenurnen; Urnen,

Leichenbretter am Hintersee, Ober-Bavern 26, 254.

Leichencultus brasilianischer Indianer 24, 503. Leichen-Feierlichkeiten der Apiaká 34, 352. Leichengift als Pfeilgift 26, 280.

Leichenhöhlen auf Nauru 28, 546; von Palmella, Portugal 27, 121; s. Gräberhöhlen. Leichenlage: Wirkung auf den Graswuchs 21. 355; gekrümmte Lage von Südwest nach Nord im Kindergrabevon Biblis-Wattenheim (Rhein-Hessen) 21, 423; Kopf nach Westen. meist liegend, mit aufgezogenen Knieen in holsteinischen Steinzeit-Gräbern 21, 469 : s. Grab-Orientirung; Hocker; Hockerin; Liegende Hocker; Skeletlage.

Leichen-Räuchern auf Nen-Guinea 32, 416; an der Ostküste Halemahêïra's (Malay. Archipel) 21, 671, 672,

Leichenreden der brasilianischen Indianer 23.29. Leichenreste von Brandenburg a. H. 21, 673; s. Knochen; Schädel; Skelette.

Leichenschmaus - Reste auf Steinkisten-Grübern in Armenien 30, 524; s. Bestattungs-Schmaus.

Leichenurnen bei dem vorslavischen Rundwall Bâlshebbel bei Starzeddel (Kr. Guben) 22, 360; ornamentirte, von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 486, 487; s. Leichenbrand-Urnen; Urnen.

Leichenverbrennung 24, 129; in Australien 33, 525; in Birma 28, 235; bei den Griechen 24, 176; auf den Hermit-Inseln 33, 370; in Japan 24, 137; bei den Maricopa-Indianern Arizona's 21, 666; in Hissarlik nicht nachgewiesen 22. 333. 334. 343; in Sendschirli 26, 493; in Siam 24, 176; prähistorische, in Armenien 32, 53, in Böhmen 32, 182, in Mitteleuropa 32, 487; s. Leichenbrand.

Leichenverbrennungsheerd von Seddin, Priegnitz 24, 175. 32, 70.

Leichnam, Einzwängung in einen beschränkten Raum 29, 278; Behandlung nach der Beisetzung bei den verschiedenen Völkern 27, 534.

Leichte Mine (Gewichts-, Gold , Silber-Mine) in Babylonien und Phonikien 21, 257. (Werth in agyptischen Lothen) 259, 260, 261, 268, (in Grammen) 268,

Leichte und schwere Gewichte im alten Mesopotamien 21, 253.

Leichtgewicht: Beziehung zum antiken Längenmaasse 21, 294; babylonisches gemeiner Norm 21, 257. (verglichen mit ägyptischem Gewicht) 258. 259. 260. 261; babylonisches und phönikisches königlicher Norm 21, 271. (nach ägypt. Gewichte berechnet) 272. (1, und 2, volle Form) 276/277. (reducirte Form) 278 ff.; bei der karthagischen Mine 21, 282.

Leiden, Holland, National-Museum 29, 85: Australier-Schädel im Museum 27, 649; Museum, Nephritplatte mit Hieroglyphen 32, 224-227; internationaler zoologischer Congress 27, 298, 351, 648, 754,

Leier und Schwert in einem Alemannengrabe von Oberflacht 26, 117.

Leimerwitz, (Kr. Leobschütz, Schlesien): Serpentin-Steinhammer 21, 356.

Lein in Ägypten 23, 654; s. Flachs.

Leinöl zum Anmachen des Mörtels in Ani, Transkaukasien 34, 236.

Leinsamen-Vorrath in einer prähistorischen Wohnstätte bei Frehne, Kr. Ost-Priegnitz 29, 361.

Leinawald, Sachs,-Altenburg, Gefässfunde 32, 601.

Leinen: zur Einwicklung bronze- (oder eisen-?) zeitlicher Messer 21, 241; s. Byssus-Leinen; Flachs; Leinengewebe; Leinwand.

Leinene Fäden, römische, aus einem Mainzer Moor 21, 244.

Leinenfasern mit Thierhaaren in Geweben der älteren Bronzezeit 21, 241; s. Flachs; Gewebsfasern.

Leinenfund, bronzezeitlicher, bei Monkeloh 21, 241, 242,

Leinengewebe, prähistorische, in Mittelund Nord-Europa 21, 240; im vorgeschichtl. Deutschland 21, 244; aus der Hallstattperiode Süddeutschlands 21, 237; aus dem Funde von Amalienfelde (Kr. Neustadt) 21, 243; aus dem Dürnschacht bei Hallein (Salzburg) 21, 237; aus einem Lendenschurz der Kameruner 21, 542.

dänischen Bronzegrabe (bei Voldtofte) 21, 241; chemische und mikroskopische Untersuchung prähistorischer 21, 242; s. Gewebe; Leinen: Leinwand.

Leinenindustrie im alten Ägypten und den übrigen Mittelmeerländern 21, 236; vgl. Flachs.

Leinenstoffe, Leinenzeug, s. Leinengewebe; Leinwand.

Leiner, Ludwig, Konstanz † 33, 251.

Leinwand: ob in der älteren Eisenzeit vorhanden? 21, 236; Porträts auf, in agyptischen Gräbern 24, 416. 417; s. Leinen. Leinwandbinden zur Einwicklung ägyptischer Katzen-Mumien 21, 563, 564.

Leinwandbindiges Gewebe 21, 230. 234. Leinwandfetzen in Mexico an Bäumen aufgehängt 21, 668.

Leinwandgewänder der Pfahlbauer 21, 237. Leinwandrest aus einem Brandgrab in Corjeiten (Ost-Preussen) 21, 236.

Leions, unbeschnittene Massai-Jünglinge 27.

Leipzig: Ausstellung americanischer Alterthümer im Museum f. Völkerkunde 21, 589/590; Reste alter Bretter (Boot?) aus dem Alluvium von 22, 403; Eröffnung des Museums für Völkerkunde 28, 462.

Leissower-Mühle bei Frankfurt a. O. Hacksilberfund 27, 141,

Leisten als Ornament, s. Ornament (Rippen, Kanten und Leisten).

Leiter als Treppe im Apoyaos-Hause Nord-Luzon's 21, 677; s. Kletter-Stangen.

Leiter-Ornament, s. Ornament.

Lē'kwiltok, Indianersage 24, 383.

Lekythen, kugelförmige thönerne, aus einem Grabe von Dekeleia bei Athen 26, 119. Lē'laga, Indianersage 25, 439.

Lelova, Dorf in Epirus, Thonlampen und Schale 28, 75, 186.

Lemberg s. Museum.

Lemmersdorf, Kr. Prenzlau, Scheiben-Nadeln 30, 221,

Lemming, s. Myodes.

Lemurianus, s. Processus lemurianus.

Lemurinen: Polymastie 21, 441/442; Brustwarzen und Zitzenbildung 21, 442; s. Chiromys madagascarensis; Pterodicticus Potho; Stenops tardigradus. Lendengürtel von Muschelperlen, Admiralitäts-Inseln 24, 229, 296.

Lendenwirbel, Ankylose der, bei einem ur- Lepanto-Dialekt (Nord-Luzon); weltlichen Thiere 32, 286.

Lendú, Volksstamm Innerafricas 26, 162, 422. Lengyel (Süd-Ungarn): Lage 22, 99; Excursion des Wiener Anthropolog. Congresses (1889) 22, 97-118: "Türkenschapze" 22, 97, 100, 101; Ausgrabungen 22, 97. 98. 101; Sammlungen im Schloss-Museum 22, 101; Gräber inmitten der Wohnungen 22, 101, 102; liegende Hocker 22, 102 ff.: deren Schädel 22, 102-108; und Thongeräthe, "Todten-Steinleuchter". Muschelschmuck und Kupferperlen 22, 109-112: Ornamente und weisse Inkrustationen 22. 110. Nackenklötze 22, 111; durchbohrte Hirschzähne 22, 112; Bronze-Funde 22, 112; Skelette in gestreckter Lage 22, 113; deformirte Schädel 22, 113-116; Maasszahlen und Indices 22, 116-118; Schneckenschalen-Knöpfe mit V-Bohrung 22, 287; Sturzdeckel 23, 77; bemalte und inkrustirte Gefässe 25, 127, 128: Telegramm des Grafen Alexander Apponyi 22, 473; s. Borjád; Kölesd; Kurd; Médina.

Lenormant's Funde aus der Steinzeit Aegvotens 21, 702, 704/705.

Lent, Gast 24, 446; + 26, 463. Lentz, v. + 24, 523.

Lenyamana, Mais-Jungfrau der Moki 32, 494. Lenvativo s. Lenvamana.

Lenzen a. d. Elbe (West-Priegnitz): Auflösung des Anthropologischen Vereins 21. 729. 763; Bronze-Pfeilspitzen vom Burghügel Lenzen 21, 763; süchsische Häuser der Lenzer Wische 22, 564 (s. Mödlich); Rauch-Haus 32, 172; s. auch Höhbeck.

Lenzen, Kreis Elbing, Westpreussen, Armbrust-Sprossenfibel v. Gräberfelde auf dem Silberberge 29, 126; Burgwall 23, 751; Vorlaubenhäuser 23, 787.

Lenzkirch, Amt Neustadt, Baden, Verbrennen des Fastnachts-Funkens 31, 200.

Leo: s. Felis spelaea magna.

Leobschütz, Schlesien, Steinhammer mit Schaftrille 27, 692,

Leohain, Kreis Neustadt, Westpreussen, die Kopce oder Grobe bei 28, 374.

Leonardo da Vinci, Proportionslehre 27, 173. Leonhardsklotz im Nationalmuseum München 26, 251.

Leopard: Zähmung im alten Ägypten 21, 462; s. Jagdleoparden.

Vocabular 21, 682-700.

Lepkowski, Joseph + 26, 140, 546.

Lepra im alten Aegypten 31, 209; in Africa 31, 206; angebliches Mittel gegen, in Africa 28, 31: präcolumbische, in America 29, 559, 609, 612, 30, 486, 488; in Asien 31, 210; in Brasilien 31, 437; in China 31, 211; in Griechenland 31, 210; in Indien 31, 211; in Italien 31, 207; in Japan 31, 211; in Korea 31, 211; in der Kunst 31, 207; in Mexico 31, 209; präcolumbische (?), in Mexico 31, 686; in Peru 32, 234; präcolumbische, und die verstümmelten peruanischen Thonfiguren des La Plata-Museums 31, 81: sero-therapeutische Behandlung 30, 487; Uebertragung 32, 536; Vorgeschichte 31, 205; s. Aussatz.

Lepra-Conferenz, internationale, in Berlin 29, 474.

Lepra-Kranke, Photographien 30, 141; s. Photographien.

Lepra-Maske von Mykene 31, 210, 214.

Leproserie in Muti bei Dorpat 28, 497; bei Riga 28, 495.

Lepsius' Besuch der Erdkegel bei Medinet-Mahdi (Fayûm) 21, 713.

Leptoprosope Brachycephalie Europas 21, 330. - Dolichocephalie Europas 21, 330,

- Rasse in Europa 21, 332.

Leptoprosopie europäischer Schädeltypen 21. 330; Schädel von Gaya (Mähren) 22, 176; Schädel von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 459; Aschanti-Schädel (West-Africa) 21, 778, 780; Dinka-Neger (aquat. Africa) 21, 546. 547. 550. 551; Efu-Schädel (unterer Niger) 21, 776. 780; Schlöh-Schädel aus Mogadôr (Marokko) 21, 585; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (stidl, Ober-Californien) und den Longheads von Kóskimo auf Vancouver Island 21, 383, (S. Barbara) 385, 388-394. (Kóskimo) 398, 399; Songisch-Schädel von Vancouver Island 22, 30; Samoaner 22, 390; der Wei 23, 51, 52, 53, 54,

Leptorrhinie eines europäischen Schädeltypus 21, 330; Schädel von Caslan (Böhmen) 21, 595; Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 222; Schädel liegender Hocker von Lengyel (Süd-Ungarn) 22. 103. 106; Schädel von Spandau 21, 478; Schädel von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 445; von Besinghy (ibid.)

22, 451. 452; von Ataschukin (ibid.) 22. 459; Schädel von Letti (malay. Archipel) 21, 179. 180; der Schädel von den Tenimber-Inseln 21, 177. (Schädel von Larat) 172. 173; eines Arabers aus der Prov. 'Abda (Marokko) 21, 584; bei den Stämmen des Draa) 21, 584; bei den Stämmen des S. Barbara - Archipels (südl. Ober-Californien) und den Longheads von Köskimo auf Vancouver Island 21, 382. 383. (S. Barbara) 385-393, (ganz ungewöhnliche L. dort) 394. (Köskimo) 378. 399; Songisch-Schädel von Vancouver Island 22, 30; Sameaner 22, 390; s. Hyperleptorrhinie; Ultraleptorrhinie.

Leptostaphylie europäischer Schädel-Typen 21. 330; Schädel von Gaya (Mähren) 22. 176; Schädel von Lebehn (Pommern) 21. 223; Schädel von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 114; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 434; von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 441. 445, 446; von Besinghy (ibid.) 22, 451. 452; von Ataschukin (ibid.) 22, 459; bei den sämtlichen Schädeln von den Těnimber-Inseln 21, 177. (Schädel von Larat) 172. 173. 174. 176. (Schädel von Sjerra) 171. 172; Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 179, 180; als Zeichen niederer Bildung der Alfuren auf Letti und den Tenimber-Inseln (Malay, Archipel) 181: Schädel von Halemaheïra 21, (Malay. Archipel) 21, 671; Aschanti-Schädel (West-Africa) 21, 779; Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21, 775; Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 769, 772. 773; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (Californien) und der Longheads von Kóskimo (Vancouver-Insel) 21, 382. 383. (S. Barbara) 384-389. 391, 392. (Kóskimo) 398. 399; s. Ultraleptostaphylie.

Lerche, mongolische, in China als Stubenvogel 34, 193.

Lesbische Liebe auf den Tami-Inseln 34, 336. Leschwitz (preuss. Ober-Lausitz): Bronze-Nadel und Eisen-Funde (meist Nadeln) 22, 257; Eisen-Messer, von R. Virchow gefunden 22, 257.

Lese- und Redehalle der Deutschen Studenten in Prag 24, 491, 34, 32; Jubiläum 30, 522.
Lesender Wunderknabe Otto Pöhler 28, 473.
Lesendes Kind, Braunschweig 26, 445.
Lesenfernen der Kinder 28, 474. Lesghiner, transkaukasische Volksstämme 32, 155, 156; in Armenien 25, 65.

Lessnau, Kreis Putzig, Westpreussen, Gesichts-Urne 31, 404.

Leti (Malay. Archipel) = Letti (s. d.).

Letten, Abstammung der 30, 236. 494; Ausstellung in Riga 28, 481; Gürtel aus ornamentirten Messingplatten bei den 28, 494. 499; Körpermaasse 28, 493; in den Ostsee-Provinzen 28, 490. 493; Schädel 28, 492.

Letten, Kuren und Liven 23, 770,

Letten und Litauer 30, 236; Verwandte der Aestier 23, 769; Indices von 23, 782.

Lettische Gräber in Ostpreussen 23, 763.

Lettischer Hausbau 28, 493.

Letti (Malay. Archipel): A. Bässler dort 21, 121. 22, 497; A. Bässler's Photographien: (angekündigt) 21, 121. (meist unbrauchbar angekommen) 668; Bevölkerung, s. Letti-Insulaner; Orte Batumajan, Serwaru und Tombra 21, 177. 181; heiliger Nunabaum 21, 180; Ahnenfiguren 24, 238; Armband 21, 125; Ohrringe 21, 125; Perlen 21, 125; Webstuhl 21, 123.

Letti-Insulaner: A. Bässler's Photographien: (angekündigt) 21, 121. (meist unbrauchbar angekommen) 668; Messungen 21, 126ff.; Individual-Aufnahmen 21, 139-141; Frau mit Ballen am Ansatz der I. Zehe 21. 169: Bevölkerungs-Rasse 21, 178, (gemischt) 180, (ob auch melanesisch-polynesische Elemente) 180, (wilder Charakter) 181, (Zeichen niederer Bildung bei den Alfuren) 181; Haar 21, 178, (malayenartig, weniger wellig) 162. (Haar-Proben) 126 ff.; Hautfarbe 21, 162, 178; Kopfformen Lebender 21, 165-166, 178; Körpergrösse 21, 168; Kopf- und Körper-Maasse (Tabellen) 21, 153-155; Schädel 21, 170, 177, 178-179; Schädel - Maasse und -Indices 21, 164. 180-183.

Leubingen (Prov. Sachsen): goldene Ringe 22, 283.

Leuchter aus einem Alemannengrabe von Oberflacht 24, 509. 510. 26, 117; römischer, mit Wachsspuren 25, 35; s. Fackelhalter; Holzleuchter; Todtenleuchter.

"Leuchtermännchen" (neualterliche Bronzefigur) 21, 57.

Leuckart, Rudolf + 30, 89.

Leukas (griechische Insel): ehemals Halbinsel 21, 416; ehemalige Stadt Nerikos 21, 417; 417; Gebrauch, Verbrecher von Sappho's Fels hinunterzustürzen 21, 417.

Leukas (Stadt auf der griech. Insel Leukas): alte Baustelle 21, 417.

Leukopathie 24, 583; von drei Negerinnen 27, 421.

Leuksteine [mittellatein. leuca (vom Keltischen), ein Wegemaass, ursprünglich in Gallien = 11/, rom. Meilel, vorgeschichtliche Meilenzeiger 22, 504 ff. (Wort-Erklärung) 507; s. Zeichen-Steine.

Leuticien: Verheerung durch Herzog Wretizlaus 22, 26.

Levallois-Typus von Theben 34, 305.

Levante: Butarch (getrockneter Salzrogen) 21. 334: s. Aegypten: Griechenland: Klein-Asien; Mittelmeerländer (östliche); Syrien; Türkei; usw.

Leviten (jüdischer Priester-Stamm) 21, 539. "Lêwde", ermländisch-plattdeutsch = "Laube"

"Lêwe", westpreussisch-plattdeutsch = "Laube"

Lewiusson (Leviathan), in Rumänien sagen- Liegende Hocker 24, 182, 186; Ostpreussen hafter Fisch im Erdinnern 25, 370.

Levsin (Cant. Waadt): alte Häuser (Alpenhans-Typus) mit hölzernen Schornsteinen 22, 581.

Lhassa (Tibet): Gründung 21, 199; heiliger Liegnitz s. Wander-Versammlung. Wallfahrtsort 21, 208.

Libanon, Thonlampen 28, 344.

und Bronze-Geräth 29, 589

Liben, Böhmen, geschweifte Becher 26, 468. Liberia, s. Monrovia.

Libice, Böhmen, Gräberfeld 32, 186.

Libotz, Böhmen, Steinaxt mit abgesetztem. dünneren Bahnende 27, 690.

Libyer in Ober-Aegypten 27, 768.

Lioysche Wüste: Felis maniculata 21, 552, Licht s. Tageslicht.

Lichtbraune Rasse im Malay. Archipel: auf Wetter 21, 670.

Lichtgott Horus in Ägypten 21, 568; s. Horus. Lichtknechtähnliche Bronzen 23, 847,

Lidda's Berg, Ringwall bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 520.

"Lidia" (Revista Taurina), Madrid: Jahrgange 1886-88 vorgelegt 21, 226.

Lidje, Armenien 32, 37.

Lidspalte des Mongolen 33, 186.

Liebe, C. Th., Gera + 26, 313, 546.

Apollo - Tempel und Sappho's Fels 21, Liebe, Dr. Georg: Herstellung des General-Registers zu Band I bis XX der 'Zeitschrift für Ethnologie' und der 'Verhandlungen' 21, 412. 727. 22, 587.

Liebenow, Pommern, silberner Armring 26, 596

Liebenthal, Kr. Marienburg, Westpreussen, Gesichts-Urne aus einer Steinkiste 31, 155. 404; steinzeitlicher Leichenbrand 24, 153, 29, 182,

Liebenwalde, Kr. Nieder-Barnim, Gussform für Bronze-Sichelmesser 32, 540.

Liebermann, Louis + 26, 243, 546.

Liebesitz (Kr. Gnben); provincialrömische Funde 21, 352.

Liebeszanber in Bosnien 28, 282,

Liebnicken(Ostpreussen), Steinhammer 24, 177 Liebshausen, Böhmen, Skeletgräber der La Tène-Zeit 29, 115.

Lieder: Brummtopflied (in Westpreussen) 21, 23; beim Tättowiren samoanischer Häuptlinge 28, 564; und Tänze, malaiische 24, 213; s. Gesänge; Llauero-Lied; Weihnachtslieder.

23, 754; auf dem Rücken liegender Hocker von Čáslau (Böhmen) 22, 483; in Ungarn 23, 93. 97; bei Lengyel (Süd-Ungarn) 22. 102; in Weimar 24, 250; s. Hocker.

Liemarus, Erzbischof v. Bremen, Schädel 27. 783.

Libčany, Böhmen, Skeletgräber mit Stein- Lienel, Stein an Leonhards-Kirchen 26, 251. Liepe (Kr. Angerminde, Prov. Brandenburg): steinzeitliches Skelet-Gräberfeld 22, 367 bis 369: (Skelette, Schädel, Urne, Feuerstein-Geräthe, Mahlstein) 368. (Thon-Gefässe mit Schnur-Ornament etc., Reste alter Wohnstätten) 369; Brandgräberfeld 22, 369-370: (Urnen von ostdeutschem Typus) 369-370, (Fuss-Urne) 370, (Spinnwirtel und Bronze-Sachen) 370; Schädel 22, 368. (hypsibrachycephal) 377. (Langschädel) 377; Schnurkeramik 24, 180.

> Liepe (?) bei Zäckerick (Neumark): ehemals Lanbenhäuser (?) 22, 529.

> Liepnitz-See, Kreis Nieder-Barnim, Plattenfibel 24, 88; Bronze- und Steinfunde 29.

> Liepnitz-Werder bei Bernau, Hohlmeissel 28, 128.

Lieschow, Rügen, Steinzeit-Gefäss aus einem Moor 28, 360.

Liesnitz bei Teplitz (Böhmen): provincial- Lindenhof (früher Przewos), Kr. Carthaus, römische Casserole mit 2 Namen-Stempeln 21. 346.

Liespfund als Gewichtseinheit 25, 608.

Liesske, Königr. Sachsen, Langwall 33, 63. Lietzegöricke, s. Alt-Lietzegöricke.

Lietzow, Rügen, Feuerstein-Aexte und -Keile 29, 300; Feuerstein-Bohrer 29, 301; Küstenfund 29, 372; vorgeschichtliche Feuerstein-Werkstätte 29, 291.

Ligerz, Schweiz, Höhle mit Kartenzeichnung 23, 240.

Ligurer, Besiedelung der Rheinlande durch 32, 406.

Ligurien s. Steinwälle.

Ligurische Küste: Blonde und Blauäugige 21, 333.

Liharžek's Proportionsschlüssel 27, 177.

Liimfjord (Jütland): Vorkommen von Rohbernstein 22, 280; s. Mors (Insel).

Lilicoya (Papa silvestre), wilde bittre Kartoffel in Perú 22, 301.

Limburg, Klosterruine bei Dürkheim 28, 478.

Limburg (Niederlande): Namen der Sichte 22, 397; s. Eygenbilsen.

Limbus infantum, in der Zukunftsgeschichte der Seele 24, 31.

Limensgaard (Bornholm): Hügelgrab mit Steinkiste und Bronze-Funden 22, 380.

Limerick, Irland, vollständige schwarze Hornscheiden von Bos longifrons Owen 24, 450.

Limes romanus 23, 23, 871, 25, 543; Lehm mit Kohlespuren 25, 36; Pfahlgräben im rhätischen 28, 408; Photographien 28, 407; Römercastelle im 25, 35; römische Hufeisen im 25, 35; der Saalburg, das "Gräbche" im 28, 504; strategische Bedeutung des 28, 568; Untersuchung 24, 177, 526.

Limesblatt 25, 34.

Limone in Aegypten 23, 660.

Linaria odora auf der Kurischen Nehrung 23, 790, 794,

Lindau, Anhalt, Bronze-Depotfund 26, 328; Teufelsstein 24, 561.

Lindau am Bodensee, General-Versammlung 31, 243. 741; s. Anthropologen-Congress; Versammlung.

Lindchen, Kreis Kalau, "Lüttchen" 28, 191. Linde: nördliches Vorkommen 22, 607; benagelte, in Evessen, Braunschweig 30, 505. Linden, Ort (Holstein), s. Pahlkrug.

Fibel 31, 146: Urne mit Leichenbrand 21. 756.

Lindenhörst, der, bei Lüdersdorf 29, 443. Lindenschmit (Ehrenmitglied): Befinden und Thatigkeit 21, 726. 22, 585; + 25, 85.

Lindenschmit-Büste in Mainz 26, 556.

Lindenwald (Kr. Wirsitz), s. Womwelno. Linderode b. Sorau (Nieder-Lausitz), Wand-Verzierungen an Fachwerk-Häusern 32. 76, 77,

Lindwurm, fährt mit einer Köchin durch einen Felsen, Berchtesgaden 26, 253. Linea alba, behaarte, bei einem Weibe 33, 535.

Linea semicircularis occipitis zu einer gewaltigen Leiste vergrössert (Schädel von Sjerra, Tenimber-Inseln) 21, 171.

Lineares Ornament, s. Ornament.

Linga 34, 133 ff.

Linguistik 23, 872; im Kaukasus 32, 31; präcolumbische, von America, s. Preis: s. Sprache(n).

Linha Francez (Rio Grande do Sul): Aschenhaufen; Brüllaffenknochen; Topfscherben; Sandreibstein usw. 22, 33.

Linie, als babylonisches Längenmaass 21, 290. Linien als Ornament, s. Ornament.

Linnaea borealis in Schwarzort 23, 794.

Linse in Ägypten 23, 658. Lintfluh, s. Giltfluh.

Linz a. d. Donau, Museum 27, 616.

Lipa, Böhmen, Steinzeit-Gefässe 29, 589.

Lipan, Süd-America, Äxte zur Salz-Gewinnung 34, 337, 340,

Lippe, Einbaum-Kahn aus der 27, 29; Fort des Germanicus an der 24, 255. 28, 609; Hervest (Dorf) an der unteren, Grabhügel, Sagen 27, 28, 29; römische Alterthümer 27, 27.

Lippe-Detmold, s. Horn(Lippe).

Lippen bei Dinka-Negern: (fast schwarz) 21. 546. (bläulich-schwarz) 551; s. Oberlippe.

Lippen-Durchbohrung bei den Tucanos am oberen Amazonas 22, 600. Lippenpflöcke der Apinages 31, 650; (?) stein-

zeitliche, aus Eberhauern 30, 605. Lippen- und Ohrpflöcke aus Bautschi, Africa

32, 233,

Lippenring aus Ägypten 34, 99. 100.

Lippowaner, die ostpreussischen 23, 434.

Lippstadt, Westfalen, Steinzeitgrab 24, 160. Lippusch Papiermühle, Schlossberg, Westpreussen 23, 183.

Lissabon, Portugal, Bein-Knöpfe mit V-Boh- | Livland, Archäologie, Bibliographie 28, 481; rung 22, 289; Fels-Kuppelgräber 31, 369; Jubilaum der Indienfahrt Vasco da Gama's 30, 91; Orientalisten-Congress 24, 274; Protestschreiben der Geographischen Gesellschaft gegen die Engländer 22, 127; Sammlungen 28, 56; Stiergefechte 28, 434.

Lissauer, Gast 24, 213; verlegt seinen Wohnsitz nach Berlin 24, 23,

Liste der chaldischen Inschriften 32, 443.

Listringen bei Osnabrück (Prov. Hannover): Photographien der megalithischen Gräber 22, 476; vom sächsischen Hause abgeleitete Hausform 22, 559,

Liter (Hohlmaass) 21, 306.

Litorale s. Graboviza; Karfreit; Küstenland; St. Canzian: Santa Lucia.

Littauen, Besemer 27, 572; intermittirende Glättung an modernen Gefässen in 34. 418; s. Bialystok.

Littauer, Abstammung der 30, 494; blaue Augen 28, 480; gelbe Augen der 23, 776. 779; blonder Typus 23, 780; Brachycephalie 23, 776; Gebiet der 23, 769; Haarfarbe 23, 781: Hautfarbe 23, 781: Indices von 23, 782: Iris 23, 776: Körpermaasse 23, 803; in Ostpreussen 23, 767; und Letten 30, 236.

Littauische Häuser 23, 797. 28, 480; Giebelschmuck 23, 798; Hofanlage 23, 799.

Littauische Sprache: Anklänge an Latein, Griechisch und Altdeutsch 22, 299.

Littauischer Pfingst-Gebrauch des Hirten in Padrojen (Kr. Insterbnrg) 21, 751.

Litteratur über Ostpreussen 32, 474; über sibirische Funde 27, 266; altarmenische. in armenischen Klöstern 25, 66; über die Untersuchung von Schulkindern 25, 354; s. Bibliographie.

Litteratur-Concordanz, chinesische ("P'ei-wênyün-fu") 21, 493, 505.

Little Popo-Leute in Berlin 23, 113.

Lituus, Blasehorn aus Bronze von Hannover 23, 857.

Liua, Waffe und Geräth der Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677, (Form) 678. (kleine, im Haar der Weiber) 678, 679. Liven, Letten und Kuren 23, 770.

Livia (Mutter des Tiberius) auf dem Revers einer Goldmünze von Cividale 21, 376.

Livinenthal (Graubünden): Hausform 22, 325. Livische Bronzen, Wiskiauten 23, 763.

Ausgrabungen auf dem Rinnekaln 27, 556; bearbeitete Thierknochen vom Kappekaln 27, 557, vom Rinnekaln 27, 557; Hügelgräber 28, 496; Liven-Gräber 28, 489. 497; livländische Schweiz 28, 495; Münzen aus der Zeit vor Kaiser Augustus 23, 224; Muschelhaufen, Rinnekalns 28, 483; Ordens-Schlösser 28, 496; Schädel 28, 493. 496. (Dolichocephalie 28, 497); Skeletgräber auf dem Kappekaln 27, 556; s. Burtneck-See; Burtneck-Stil; Treiden.

Livländischer Charakter der Funde von Oberhof bei Memel 23, 764.

Livorno, Istituto Antropologico Italiano 29, 586. Ljárskógar, Tempelruine, Island 25, 600.

Lku'ngen, Sagen der 23, 643.

Llaga oder Uta, aussatzähnliche Krankheit in Pera 29, 612. 31, 81, 212.

Llamazäume in altargentinischen Gräbern 26. 410.

Llanero-Lied 21, 533.

Llanos Venezuela's: volkspoetische Proben 21, 525. 526. 533; Sonnenstich, Brustfellentzundung und Malaria hänfig 21, 533.

Loango, Felsinschrift 24, 24; Geheimbund am

Löbarten, südöstl. von Memel, Körpermaasse von Littanern 23, 779, 803. Löbau, Kgr. Sachsen, Schlackenwälle 32, 315;

s. Museum. Löbauer Berg, Kgr. Sachsen, Schlackenwall auf dem 32, 321, 33, 165.

Lobja, s. unter "Laube".

Lobositz a. d. Elbe, Böhmen, Funde auf der Lösskuppe 29,42; mehrere Gräberschichten über einander 29, 46; liegende Hocker 27, 354; neolithische Ansiedelung der Übergangszeit 26, 248; neolithische Gräberfunde 27, 354; Wohnplatz und Begräbnissstätte 27, 31.

Lobulus s. Ohrläppchen.

Localisation der geistigen Vorgänge 28, 503. Loch im Schädel s. Schädeldefecte.

Lochornament 23, 71. 73. 703; von Warteberg 31, 507; s. Ornament.

Lochstab zum Verschluss der Hausurnen 26, 161. Lochenic, Böhmen, römische Fibula 30, 212; Sporn 30, 213; suevisch-slavische Ansiedelung 30, 211.

Łochýnsko (an der Warschau-Wiener Bahn), Glockengräber 27, 117.

Locken (Kr. Berent): Hünengrab mit 8 Urnen 21, 753.

Lockenhaar der Neu-Irländer 31, 484; in der Zwischenzone zwischen Papûa und Malayen 21, 159—162.

Lockenringe, s. Golddraht-Spiralen.

Lockinstrumente der Katschinzischen Jäger 27. 618.

Löcknitz (Priegnitz), Schädel aus dem Bette der 27, 424.

Löcknitz, Pommern, Stierfigur 33, 254; s. Schwennenz bei Löcknitz.

Lockwitz, Kgr. Sachsen, Burgwälle 23, 467; germanische Grüberstätte 23, 466.

Locmariaquer, Südküste der Bretagne, megalithische Monumente 27, 118.

"Lōe", s. "Lo(h)e".

Löffel, durchbrochen geschuitzter und gravirter, der Lappen 29, 117; aus Horn 24, 450; aus Knochen 24, 375; aus Muschelschale, vom Malayischen Archipel 21, 124; Ost-Africa 24, 301; (7)thönerner, aus einem kaukasischen Grabe 30, 293; aus Wismuth-Bronze von Rondsen bei Graudenz 26, 270; s. Bronze-Löffel; Bronze-Ohrlöffel; Esslöffel; Knochen-Löffel; Metall-Löffel; Silber-Löffel.

Logaru-See (Türkei): Herstellung von Butarch (getrocknetem Salzrogen) 21, 335. 336.

Logdau (Ostpreussen): Giebelverzierungen 22, 264.

"Lo(h)e" (= "Deel", Diele, Scheunenraum): im Föhringer Hause 22, 66. 68; im "(nord)friesischen" Hause zu Ostenfeld etc. (Holstein) 22, 532; im nordschleswigischen Hause 22, 533. 535.

Loipl bei Berchtesgaden, Niklas und Putenmandl 26, 307.

Loja, Ecuador (America), prähistorische Funde 26, 470; Kupferaxt 26, 471.

Lolland (dänische Insel), s. Laaland.

Lolo in Japan 33, 171.

Lolodorf, Kamerun 27. 32. 303.

Lolor (Malay. Archipel), s. Flores.

Lomami (african. Zwergvolk): Körpergrösse 22, 410.

Lomba grande (Rio Grande do Sul): Deckel-Urne mit Skeletresten 22, 35.

Lombardei: Einwanderung der Langebarden 21, 627.

Lombok (kleine Sunda-Insel, Malay. Archipel): A. Bässler dort 21, 121. 22, 496, 498; Bässler's Photographieen: (angekündigt) 21,

121. (meistunbrauchbarangekommen) 668; Bild des Sultans 26, 435; Dampfer-Verbindung 22, 495; Reise nach der Insel 29, 85. Lonez-Müble, Posen, Schläfenring 28, 250. London: altmexicanische Wurftiölzer dort 21, 226; anatomische Sammlungen 25, 208; VI. internationaler Geographen-Congress 27, 171; 9. internationaler Orientalisten-Congress 23, 158; British Museum 30, 552; Hunter'sches Museum 21, 780, 781; Nachbildungen des Goldschnuckes von Kumasi.

Londres, Argentinien, Schädel 26, 401. Longhead-Form künstlich deformirter Schädel 26, 404.

Aschanti, im South Kensington Museum

Longheads von Kóskimo (Vancouver Island) 21, 397. (nur 3 Dörfer mit L.) 401; künstliche Schädel-Deformation 21, 399, 400. (der Kinder) 397; s. auch Kóskimo-Schädel; Gesichts-Index analog denen der S. Barbara-Insulaner 21, 400.

Longhin, s. Piz Longhin.

21, 120.

Longifrons-Rasse des Rindes 21, 368.

Löningen, Aseburg bei, römische Funde 24,

Lonk, Westpreussen, Steinkistengräber 25, 130. Lonkensee bei Gross-Pierszewo (Westpreussen): Einkähne 21, 604; Sage 21, 604.

Lorange, Direktor + 21, 465, 725.

Lorenzberg bei Kaldus, Kr. Kulm, Westpr., steinzeitlicher Leichenbrand 29, 182.

Lorenzos-Indianer, Photographien 26, 23.
Loretto- und Benedict-Gnaden-Münzen gegen.
Unwetter, Oberbayern 26, 197.

Lori, s. Stenops tardigradus.

Lösegeld bei Blutrache in Albanien 33, 354. Löser für Fett und Felle 25, 61.

Löss von Brünn, Brandspuren 30, 68; s. Brünn.
Löss-Ablagerungen, von Předmost und Taubach mit diluvialen Zähnen 27, 426.

Lössbildung 30, 74.

Lössfunde bei Brünn 27, 754; bei Lobositz in Böhmen 29, 42; in Mähren 29, 332. Lösshyäne und Mensch in Mähren 26, 426. Lösskindelähnliche Concretion an Feuerstein-Schaber von Thiede bei Braunschweig 21, 358.

Lössechichten bei Časlan in Böhmen 26, 466.Losse, Kr. Osterburg, Prov. Sachsen, Rössener Typus 32, 240.

Lössnig bei Strehla a. E., slavisches Gefäss mit Leichenbrand 33, 39. Lossow (Kr. Lebus): im südostbrandenburgischen Fund-Gebiet der mittleren Oder

21, 223. 22, 491.

Loth, altägyptisches 21, 251, 258, 262, 264, 325, 633, 634, 635, (zur Bestimmung antiker Gewichtssysteme) 284. (Verhältniss zum Längenmaass) 325. (als Geldgewicht) 645: s. Gewicht: Ket: Kite.

Löthkasten für Tropenreisen 25, 182.

Lothringen s. Briquetage; Folklingen; Salz-Bereitung: Salz - Quellen: Seille - Thal: Vegetation; Ziegel-Tiefbauten.

Lottbeck (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisenstein 22, 399. 400. 401.

Lotusblume als Ainu-Ornament 26, 199. Loubat, Duc de s. Hieroglyphen.

Loubat-Stiftung für amerikanistische Studien 28, 577, 29, 85, 31, 478,

Louis, St., Nordamerika, Untersuchungen der Schulkinder in Bezug auf die physischen Grundlagen ihrer geistigen Entwickelung 25, 337.

Löwe: Zähmung im alten Ägypten 21, 462. 557; und Mensch im Diluvium von Brünn 26, 426; als Rüstung, Mexico 23, 117; Beil in Gestalt eines, aus Dahome 33, 76; als Ornament 26, 240; s. Felis spelaea magna.

"Löwe" (westpreussisch - plattdeutsch) _Laube" (s. d.).

Löwen und Statuen in Süd-Russland 23, 421. Löwenbank von Kalehissar, Klein-Asien 33, 476.

Löwendarstellung auf einem Ring von Pagan 32, 383, 384; auf trojanischer Topfscherbe 23, 812; (ὀσπρολέων) auf einer trojanischen Scherbe 25, 367; in Sendschirli 26, 494. Artschadsor. Löwenfiguren im Kurgan

Schuscha 26, 229. 239; Uyuk, Klein-Asien 33, 476,

Löwenjagd - Darstellung auf einem Siegel-Cylinder 33, 460.

Löwenkopf als Gewicht 23, 521; der ägyptischen Mondgöttin 21, 567.

Löwenreste, fossile, von Thiede, Rübeland, Scharzfeld, Quedlinburg, Westeregeln und Hameln 25, 407.

Löwensculpturen in Sendschirli 34, 382.

Löwenthor von Mykenae 23, 701; in Sendschirli 34, 385.

"Löwinghiuser" (Lauben - Häuser): in der Neumark 22, 527-530; in der Uckermark 22, 530.

Löwitz, Kr. Anklam, Bronzehohlwülste 24, 363. Lubarna von Patin, Syrien 32, 615.

Kreis (Niederlausitz): provincial-Lübben, römische Münzfunde 21. 352: Hammer oder Keule im Gemeindedienst 22, 550; s. Dobberbus; Friedland i. L.; Klein-Leine: Mochow: Neu-Zauche: Neuendorf: Steinkirchen: Straupitz.

Lübbenau (Niederlausitz): Ringwall Barzlin 21, 520.

Lübeck, Anthropologen-Versammlung 29, 452: Museum, Bronze-Schwert aus Holstein 29, 222; Naturforscher-Versammlung 27, 351; Steinkammergräber 24, 146; Steinzeit 29. 455; Steinzeitgräber 24, 146; s. Alt-Lübeck: Museum.

Lübeckische Geschichte und Alterthumskunde. Verein für 23, 338.

Lübgust, Pommern, Bronzesporn 23, 594.

Lubiatówko, Posen, Feuerstein-Schlagstätte 28, 349,

Lubiatowo, Kr. Schrimm, Posen, Gesichts-Urne 31, 154, 159.

Lubichow Abbau, Kr. Preuss.-Stargard, Westpreussen, Urne ("Schalen-Deckel" dreimal durchlocht) 31, 157.

Lubin (= Lübzin am Dammschen See in Pommern) als castellum 22, 25,

Lubung, Calanassan-Rancherie in Nord-Luzon 21, 676,

Lübzin, Meklenburg, Blasehorn aus Bronze 23, 853.

Lübzin (Pommern), s. Lubin.

Luchs, der, und das Mädchen, Sage 23, 540; s. "Bullerluchs"; Schwarzohr-Rothluchs; Stiefelluchs: Sumpfluchs.

"Lucht" (Raum im sächsischen Hause Holsteins) 22, 77, 79, (keine Kammer!) 530; s. "Hörn".

Lucia, St., im Tolmein, Ausgrabungen 24, 287. 25, 37; apulische Kylix 24, 288; Pferdegrab 24, 288; s. Santa Lucia.

Lucina leucoma Turt. (L. lactea Martensii), Konchylie der Troas (vom Hellespont) 22,471

Luckau, Kreis (Niederlausitz): provincialrömische (Münz- u. a.) Funde 21, 352; Hammer oder Keule im Gemeindedienst 22, 550; das übliche Richtfest 25, 556; thönerne Kinderklapper 29, 261; s. Cahnsdorf: Duben: Freiwalde: Freesdorf: Golssen; Kahnsdorf; Niewitz.

Lucklum am Elmwald, Braunschweig, Steinzeitgrab 24, 159.

Lüdersdorf, Kreis Teltow, vorgeschichtliche Lüttchen" (Zwerge) bei Lindchen, Funde 29, 445; vorslavische Gräber 29. 447.

Ludwigsdorf (Ostpreussen): Giebelverzierungen 22, 264,

Ludwigslust. Meklenburg. Bronzehohlwulst 24. 365.

Ludwigstorff, Baron von: Bronzeaxt-Fund bei Carnuntum 21. 718: Besitzer des Schlosses (Hainburg?, 21, 719; Sammlung 21, 719.

Lues s. Syphilis.

Luft: s. Atmosphärilien: Temperatur: Trocken-

Luggendorf, Kreis West-Priegnitz, Hausurne 33, 68,

Luku s. Lykier.

Lulu. Provinz des Chalderreiches 32, 465; s. Urartu.

Lumbalgegend, Haarschopf 25, 384.

Lumme, die, Sage 23, 546. Lumpang, Trinkgefäss in Borneo 32, 72,

Lundur, Island, Tempelruine 26, 145.

Lüneburg (Hannover): Alsengemme 25, 198. 202; Goldspiralen (Ringe) im Museum 22, 281. (im Hamburger Museum) 22, 282.

Lüneburger Haide s. Webe-Brettchen.

"Luper" (Instrument zum Rasenstechen auf Föhr) 22, 46.

Lupus in Peru 29, 612,

Luqsor (Ober-Ägypten): bei Mumien gefundene Silex-Splitter 21, 413; theure alte Feuerstein-Messer 21, 707.

Luren, prähistorische Musikinstrumente 24, 544.

Luschai, Stamm im Tschittagong-District: übersponnene kleine Gestelle 21, 701.

Luschan, F. von: Ausgrabung von Sendschirli (Sendjerli) in Nord-Syrien (West-Kurdistân) 21, 730; nene Reise nach Sendschirli 22. 472, 549,

Lusino (Kr. Neustadt, Westpreussen): Steinkiste mit Urnen, (Thränen-?) Krügen und Bronze-Kettchen 21, 756.

Lüsse bei Belzig, Gräberfeld 26, 328; Hügelgräber 27, 98: Thongefässe 26, 383,

Lustseuche in Altmexico 27, 453,

Lusus naturae 29, 232.

Lutipris, Vater Sardur I. 32, 36.

Lütjenbornholt (Holstein): Steinzeitgräber mit Beigaben 21, 473.

Lutkenwohnung auf dem Babenberge bei Schleife 25, 370.

Ethol. Zeitschr. Gen.-Regiser.

Kalau 28, 191.

Lüttgenberg bei Burg im Spreewald, thönerner Schwan 29, 362.

Lüttich: historischer und archäologischer Congress 1890 22, 395,

Luttum bei Verden (Hannover): gerippte Bronze-Eimer 22, 100.

Luxor (Aegypten), s. Lugsor,

Luzerne in Aegypten 23, 658. Luzon (Philippinen): Hr. Schadenberg dort

21, 674, 731; Schadenberg's Expedition in Nord-L. 21, 674-682; Gewicht cavan 21. 676: nördlicher Theil: Stämme: Apoyaos 21, 674-700; vgl. Bontoc-Leute; Calanassan-Leute; Igorroten; Ilocaner; Tinguianen: christliche Niederlassungen 21, 674, 675, 676, 681; Wald 21, 676; Fauna und Flora 21, 676; Wasserläufe 21. 676 (Apovao-Fluss 674); Werth des Eisens 21, 677; regelmässige Gewitter-Regen 21, 679; Tausch-Artikel 21, 679. 680; bester Tabak 21, 680; dünne Bevölkerung 21, 680; Tättowirung; 3 Arten des Feuermachens 21, 680: Tabaks-Auszug und Tabaksblätter als Abwehrmittel gegen Blutegel und Insekten 21, 680, 681; -A. Bässler auf Luzon 22, 498; Negritos auf der Halbinsel Marivelis 22, 498-500; Negrito-Vocabular 22, 500-501; Atas von Süd-L. (Negritos) 23, 436; Hochzeitsbrauch 23, 436; s. Abra; Aga-mamáta; Aniuarak: Aoan: Apagen: Apovao: Apovaos: Baná; Banaue; Bangi; Bayágg; Bontoc; Buner; Cabugaoan; Cagayan; Calanassan; Calanassan-Leute; Calanassan-Rancherieu; Dalijan; Derras; Dingras; Gran Cordillera; Guinaan; Ilocos; Ilocos-Norte: Ilocos-Sur; Laoag; Lepanto; Lubung; Mabroán; Malaneg; Manila; Marivelis; Nabacayagan; Pagsan; Pagsan-Rancherien; Pamplona; Pasuquin; Pigdig; Sabangan; Säut; Saltan; Sidagán; Sinurgan; Solsona. Lychnis coeli rosa Desr. in Ägypten 23, 667.

Lyck, Masuren, Marktscenen 29, 175.

Lycopersicum esculentum s. Tomate. Lycopodium chamaecyparissus A. Br.

(Bärlapp-Art) und seine Beziehung zu "Hexenren" 21, 353.

Lydien (Klein-Asien): Erfindung der Münz-Prägung 21, 249, 263; Münz-Prägung und Prägeschatz 21, 269. (lydischer Stater) 263; Zusammenhang der Gewichte und Münzen mit denen in Babylonien, Euböa, Athen, Rom 21, 267; babylonisches Silbergewicht 21, 264; (1/60 babylon. Goldmine als Einheit der Goldprägung) 21, 263; Karthagisches Gewicht 21, 281. Lydien und Karien, Reisen 24, 463.

Lydische Gefässe in Hissarlik 25, 306.

- Gräber 25, 322.

Schicht und der trojanische Krieg 25, 321.
 Lydischer Statér, s. unter Lydien.

Lykien, sichelartige Hau-Messer 31, 401. Lykier = Luku 31, 358.

Lykosura (Arkadien): Baustelle, Heiligthum, Akropolis 21, 416.

Lyngdal, Norwegen, Rinderhorn 24, 453.

Lysagorsk, Kaukasus, Sauerquellen 25, 68. Lysec (Böhmen): provincialrömisches Bronze-

gefäss mit 2 Namen-Stempeln 21, 346. Lyska, Elisabeth, russisches Riesenmädchen 21, 510. 24, 521.

21, 510. 22, 521.

Mas Erdgöttin-Mutter; Tempel.

Ma-Atabele, s. Matabele.

Ma-Bunda, Süd-Africa, Photographien 25, 206.
Ma-Kalahari, Süd-Africa, Photographien 25, 206.

Ma-Nkoja, Süd-Africa, Photographien 25, 206.
 Ma-Rutse, Süd-Africa, Photographien 25, 206.
 Ma-Schoku, Süd-Africa, Photographien 25, 206.
 Ma-Schukulumbe, Süd-Africa, Photographien 25, 206.

Ma-Schupia, Süd-Africa, Photographien 25, 206.

Maass, Karl; Berlin † 34, 31. 484.

Maass (Längen-, Flächen-, Körper-, Hohl-, Zeit- usw -Maass: gemeinsamer Ursprung der antiken Maasse 21, 245; birmanisches, und Gewicht 28, 40; Herkunft der phönikischen Maasse 21, 245; Gebrauchsund Normal-Maasse 21, 286, 287; Maasse an assyrischen und babylonischen Bauwerken 21, 291 (s. Mauerstärke; Ziegelfläche);s Flächenmasse; Hohlmaasse; Längen-, Raum-, Wege- und Zeit-Maass; Messkunst; Metrisches System; Metrologie; Nor mal-Maasse; ferner die einzelnen Maassgrössen, wie Cubikfuss, Elle, Fingerbreite, Fuss, Handbreite, Jugerum, Mauerstärke, Meter, Quadratfuss, Stadion, Yard, Ziegeldicke, Ziegelfläche usw ; s endlich die verschiedenen Maasse unter den betreffenden Ländern (wie Ägypten, Babylonien, Griechenland, Italien usw.).

Maass und Gewicht, babylonisches, in ihrem Verhältniss zu einander 26, 189.

Maassangaben auf altarmenischen Thontöpfen 30, 527. 571. 581, 586. 587.

Maass-Bestimmung: (durch die Dimensionen der menschlichen Gliedmaassen) 21, 322. (durch Erd-Dimensionen) 319. (durch die Pendellange) 319, 320, 322, 323, 324.

Maassbücher, anthropologische, praktische 23, 44.

Maasse: a) allgemein; alte, in der Müllerei 29, 492; von antiken Weizenkörnern (aus Hissarlik und ausSchussenried) 22.615-616: s. Alpen-Vermessung; Dimensionen; Feldmesskunst: Landvermessung: Maass (auch Längen-, Flächen-usw, Maass, s. unt. Maass); Maasse und Gewichte; Messungen; b) Maasse von Körpertheilen, Skeletknochen altägyptischer Schädel 28. 212: usw.: eines Aino-Schädels 25, 177; von Anachoreten-Schädeln und von einem Schädel von den Duke of York-Inseln 33, 384; von lebenden Australiern 28, 529; der Azteken 23, 371, 372; bayrischer Schädel 23, 365; oberbayrischer Schädel 25, 327; oberpfälzischer Schädel 23, 365; der Chalder 33, 295; eines Dualla-Knaben 23. 281, 282; altfriesischer Schädel 31, 490; der Handstand-Künstlerin Petrescu 23, 196: eines Schädels aus einem Hünengrabe 24, 462; von Jakoon-Schädeln 28, 155; von Jakoon- und anderen Rassen-Skeletten 28, 144; der Schädel von Klein-Gerau, Butzbach und Reitwein 24, 554; des Kopfes der Aline 28, 197; von Lappen 23, 479; von Malacca-Skeletten 28, 142; von Mumien-Schädeln von Hawara im Fayum 28, 204; eines Mtussi-Schädels 29, 429; von Nauru-Schädeln 28, 550; von Negeb-Schädeln 23, 582; neolithischer Schädel 23, 468; von Niasser-, Dajakenund Panggang-Schädeln 24, 438; altpatagonischer Schädel 32, 553; eines altphrygischen Schädels 28, 125; eines Schädels von Stawropol 28, 593; eines Schädels von Wegierskie 28, 592; schlesischer Schädel 23, 427; Schweizer Schädel 23, 383; slavischer Schädel von Blossin 23, 350; slavischer Schädel von Wollin 23, 591, 705; des Schädels von Wollin 24, 494, 496; Steinzeitschädel von Oberfier 23, 489; des Steinzeitschädels von Preussisch-Börnecke 25, 300; der Riesin

Lyska 24, 521; Skelet-Knochen von S. Catalina (Insel im S. Barbara-Archipel, südl. Ober-Californien) 21, 402/403; s. Gesichtsmaasse; Indices; Individual-Aufnahmen; Kopfmaasse; Körpermaasse; Längenmaasse; Maasstabellen; Maassahlen; Messungen; Schädel - Maasse; Skelet-Knochen; Skeletknochen-Maasse; Zahn-Längen.

Maasse und Gewichte: Heilighaltung und Überwachung im Alterthum 21, 256; Ursprung in Babylonien oder in Ägypten? 21. 259. 260; Entwicklung durch den Verkehr beeinflusst 21, 638; Übereinstimmungen bei den Ägyptern, Babyloniern, Griechen und Hebräern 21, 246; Neuordnung in Athen: (durch Solon, 21. 265. (im 2./3. Jahrh. v. Chr.) 21, 265; Zusammenhang der antiken und modernen 21, 262, 285, 326, (Nürnberger l'fund) 276 283. (engl. Avoir-du-poids-Pfund) 277, 283. (bayr. u. österr. Pfund) 280, 284, (engl. Pfund Troy) 281.284. (piede Romano, aune de Paris, Augsburger Fuss, schwedischer Fuss) 299; Zerreissung des Zusammenhangs durch die französ, Revolution und das Meter-System 21, 327; altbabylonische 28, 438; s. Maass- und Gewichts-System; s. auch unter den betr. Ländern Aegypten, Babylonien. Griechenland usw.).

Maasseinheiten, babylonische: (Gewichts-Einheiten) 21, 247. 249. (Längen-Einheiten) 289, 290.

Maass- und Gewichts-Einheiten: Beziehungen zu einander 21, 631; s. Elle, Fuss, Handbreite, Fingerbreite, Mine.

Maassstäbe: Gebranchs- und Normal-Maassstäbe 21, 286, 287; mit Anschlageplatte und Gleithülse 34, 494; antiker Bauwerke 21, 316; altbabylonischer 28, 453; altägyptische Ellen-Maassstäbe 21, 307; babylonischer Maassstab Gudea's (gefunden in Telloh, Süd-Babylonien) 21, 288, 289, 290, 303, 305, 306, 307, 313, 319, 322, 643, 648, (bildlich dargestellt) 318; von Ushak (Phrygien) 21, 308, 309, 312; aus Herculanum und Pompeji 21, 298.

Maasssysteme, Ursprung der antiken, in Babylonien 21. 246 (nicht in Aegypten! 21. 324); Verhältniss des ägyptischen zum babylonischen 22, 86—93; Grundlage des babylonischer (Dimensionen der menschl. Gliedmaassen) 21, 322; Grundlagen des natür. lichen Systems (Pendellänge oder Erd-Dimensionen) 21, 319. 320. 322 323. 324; Grundmaasse die Längenmaasse 21, 247; Weit-System des Alterthums 21, 301; s. Maass; Maass- und Gewichts-System; Maasse und Gewichte; Metrisches System.

und Gewichts-System: ägyptischer bezw. babylonischer Ursprung 21, 246: altägyptisches System 21, 631, 634, 635. (decimaler Aufbau) 325. (Verhältniss von Längen- und Hohlmaass und Gewicht) 305; babylonisches System 21, 631. (bisher nicht genügend bekannt) 246. (Entstehung) 319. (Sexagesimal-Eintheilung) 634. (Wanderung nach Usten) 327, 328, (ein in sich geschlossenes Ganzes) 324. (Analogie mit dem heutigen metrischen System) 306. (Verhältniss von Längen- u. Hohlmaass und Gewicht) 305; Beziehungen und Verhältniss zwischen babylonischem und ägyptischem System 21, 325. 630 ff.; Fuss und Talent im phönikischen System 21, 308: russisches System 21, 631; s. Maass: Maasse und Gewichte; Maasssysteme; System; Metrisches System; Normen; s. auch unter den betreffenden Ländern (Aegypten. Babylonien. Griechenland. Italien usw.).

Maasstabellen (theils Kopf- und Körper-Maasse, theils Schädel-Maasse): Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 220; Papūa, Aru-, Kei-, Tenimber-, Babar-, Letti-, Ceram-, Ambolna-Insulaner und Javaner 21, 146-157; Letti- und Tenimber-Schädel 21, 180-183; von Tiroler Schädeln 30, 227; s. Indices; Individual-Aufnahmen; Kopfmaasse; Körpermaasse; Maasse; Maasszahlen; Messung; Schädel-Maasse.

Maasstafel, altbabylonische 28, 454.

Maasszahlen (Kopf- u. Körper- oder Schädel-Maasse): Ténimber- und Letti-Schädel (Malay. Archipel) 21, 180 – 183; Schädel von Wetter und Halemähefra (Malay. Archipel) 21, 672. 673; des Tène-Schädels von Vevey 30, 270; Wadjagga (Ost-Africa) 21, 507; s. Hand-, Kopf-, Schädelusw. Maasse; Indices; Körpermasse; Maasse; Maasstabellen; Messungen.

Mabroán, Calanassan-Rancherie der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 676; Kopfjägerei dort 21, 681. Maca (Tropacolum): Perú 22, 301.

Macassar, s. Makassar,

Macassargift 26, 275.

Macedonien, Begräbnissplätze und Tumuli in 32, 626, 33, 43; s. Alter: Amatovo; Armbrust-Fibel: Begräbniss-Anstrich: platze: Bronze: Cisterne: Dalmaten: Eisen: Fingerring: Flachgräber: Flächenhügel: Galiko; Gänge; Glas; Gold; Grabhügel; Grabkammern: Grössen - Verhältnisse: Hagio Elia; Helm; Henkel; Hügelgräber; Inschrift: Kalaja: Keramik: Knochen: Korino: Kula; Kupanova; Lači; Lampe; Langhitgel; Makedonien; Malerei; Mazreka; Miljoti; Münzen; Muschel-Anhäufungen; Nephrit-Beil; Ochrida; Ornamentirung; Pella; Platanaki; Radstempel; Ruinen; Rundhügel: Saloniki: Sarkophag: Schwefelquelle: Siedelungs-Hügel: Silber: Skeletgräber; Spinnwirtel; Stein-Beile; Steinbelag; Steinblock; Steinkisten-Gräber; Stein-Werkzeuge; Stempelzeichen; Surda; Terra sigillata; Thiergestalt; Thon-Figur; Thon-Perle; Thon-Scherben; Thraker; Töp- Madura, Schädel 27, 323. Via Egnatia: Webegewichte: Wellenlinien-Ornament; Wirtel; Wohnstätten; Zeitenlik.

Macuilxochitl, Gott der Lustbarkeit 30, 378; Gott des Spiels und Tanzes, Mexico 34. 453, 462,

Madagascar, Ansichts-Postkarten 32, 492; Betsiléo-Stamm 28, 421; Bevölkerung 28, 412; ethnologische Sammlung in Schaffhausen 24, 445; Fetisch aus Knollenpilz 24, 199; Hova- und Bara-Schädel 28, 411. 421; Mumienkopf eines Bara 28, 414; Mäander-Verzierung in Böhmen 30,206.212.213.

triquetrumartige Sonnenscheiben 22, 493. Mädchen, armloses 29, 624; frühreifes: von Berlin 23, 469, 860, Ostpreussen 27, 476; das, und die Geister, Indianersage 24, 340; das entflohene, Indianersage 27, 190; Magan = Ägypten 21, 303, scheckiges aus Böhmen 27, 168; vernähte, in Africa 26, 457; Messung und Haar-Archipel) 21, 126 ff.: entwickeltes Schamhaar bei jungen Papûa- und Kei-Mädchen 21. 162; Kopf-Deformation bei den Longheads (Vancouver-Insel) 21, 397 (s. Longheads); s. Geschlecht; Pubertät; Riesen- Magenschmerzen, Behandlung auf Malaka 24. Mädchen.

Mädchen-Gürtel von den Admiralitäts-Inseln 24, 296,

Anbau im alten Mädchenkammer im Hansahause 21, 195, Mädchen-Kleider mit Querstreifen als Mitgift-Anzeichen in Savoven 22, 479.

> Mädchenkopf als Tättowirung auf der Brust eines Hamburger Fabrik-Arbeiters 22, 536. Mädchen-Operation in Australien 32, 480.

> Maden (Hessen-Kassel): das alte Mattium? 22, 318.

Madras, Zwergrassen in 30, 251,

Madrepore in einem meklenburgischen Grabe

Madrid, americanistische Ausstellung 23, 434; Artillerie-Museum 28, 49. (angeblich mexikanischer Schuppenpanzer) 28, 50. (malayische Bronze-Geschütze) 28, 49; Ausgrabungen 27, 119; japanische Rüstungen in der Armeria 28, 49, 468; Museen 28, 49: Museo archeologico 28, 50: Sammlungen 28, 49 ff. (Americana) 28, 51; Privat-Sammlung von Chibcha-Goldsachen 21. 182: Wohlthätigkeits - Gesellschaft _Der grosse Gedanke" 28, 438; Jahrgänge 1886-88 der "Lidia" (Revista Taurina) 21, 226.

ferscheiben; Topšin; Tumuli; Urnengrab; Mäander-Ornament, Entstehung des 29, 450; auf böhmischen Urnen 28, 542; in der chinesischen und japanischen Ornamentik 21, 487; als chinesisches Symbol des Gewitters 21, 494; auf Thon-Gefässen aus Kurganen 34, 158, 161, 174, 175, 184; s-Ornament.

> Mäander-Urnen von Rebenstorf, Hannover 23. 679; Transkaukasien 33, 90, 91, 98, 140; Fuss einer schwarzen, von Brandenburg a. d. Havel 21, 673.

Mäandrische Anlage der Vieh-Kraale in Süd-Africa 21, 742.

- Mauerreste in Zimbaoë (Zimbabve) im Maschona-Lande (Süd-Africa) 21, 742.

Magazin-Camera's für Photographie 21, 371 ff. Magazine der VI, Stadt in Troja 27, 282. Abschnitte eines Kei-Mädchens (Malay, Magdalenen-Capelle am Wartstein und Sage 26, 252,

Mägde, s. Gesinde,

Magdeburg, Gold-Nadel 30, 218; Eröffnung eines neuen Museums 26, 201.

468.

Magerkeit, excessive, des Storchmenschen 30. 554.

Maggia-Thal (Tessin, Schweiz): Form und Mahltröge, granitene, von Seddin, Kreis Nomenclatur des Hauses 21, 626.

Magie s. Zauberei.

Maglemose-Funde, Dänemark 32, 584.

Magnushof, Uckermark, Bronze-Dolch 34, 392. Magribisch-arabisches Gedicht 21, 582.

Magribisches Arabisch (Wörter und Ausdrücke) 21, 580.

Magunna, Baurath, Stettin + 31, 241.

Magyaren, Heimath der 27, 89.

Mahagoni-Block mit eingewachsenem Toma-

hawk 27, 146, Mahd-Haken usw., s. Mat-Haken usw.

Mähgeräthe auf Fanö 23, 499.

Mähwerkzeuge 22, 153-160; und Mattiaci 22, 318-320; alte 26, 449 603; in den Hamburger Vierlanden 21, 485, tflandrische und hennegauische) 22, 560; alte Darstellungen 27, 334; s. Bohnen-Sichte; Gras-Sichte: Haken; Hau-Sense; Hink; Kniesense; Mat - Haken; Mat - Strick; Rechen; "Säge"; Sense; Sichel; Sichte; Twibill.

Mahketak ("heilige Stelle") der Pima-Indianer in Arizona 21, 665.

Mahlsteine in Ani, Transkaukasien 34, 236; von Bukowitz (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 757; von Freiwalde (Niederlausitz) 22,626; von Grenzmühle(Kr. Berent) 21, 757; halbirte von Gross-Boschpol (Kr. Lauenburg, Pommern) 21, 757; beim Hintersee in Ober-Bayern 26, 249; Bruchstücke in holsteinischen Stein-Schüttungen 21, 471, 472; auf dem alten Begrübnissplatz bei Las Huacas, Costarica 31, 625, 626; von Liepe (Kr. Angermünde) 22, 368; vom grossen Werder im Liepnitz-See, Kreis Nieder-Barnim 29, 262; von Metschetli, Transkaukasien 34, 224; von Neuhof bei Swinemunde 25, 370; von Nenstadt (Westpreussen), aus der Ziegelei Haber im Cedron-Thale 21, 757; von Paraschin (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 757; in Ungarn 23, 90; Hand-M. der Neger 21, 215; Steine zum Schärfen der M. (bei Negern usw.) 21, 215; prähistorische, für Kupfererze, am Mitterberge 28, 295; vorgeschichtliche aus Baluchistan 30, 464; als Schlussstein einer Steinkiste 23, 263. 267; s. Drehmahlsteine; Grütz-Quiernen; Handmahlsteine; Handmühlen; Handsteine; Mühlsteine; Quetschsteine; Reiber; Reibsteine.

Mahl- und Schleifsteine vom Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 227.

Westpriegnitz 33, 69.

Mahlzähne, s. Molar; Zahn, Zähne.

Mahudorf, Kr. Halberstadt, Prov. Sachsen. Rössener Typus 32, 240.

Mähnenschaf, Gehörn des, in Marokko zu Pulverhörnern verarbeitet 21, 575.

Mähnenscheere aus einem Grabe auf Island 25, 595,

Mähren: alter Verkehrsweg durchs oberste Oderthal zum Marchthal 21, 717; Bedenken über die Echtheit der archäologischen Funde Maška's und Křiž's aus der Diluvialzeit 22, 404; Anthropologische Excursion 29, 331; Armbänder von den Grabhügeln am Hájek 22, 168; Bandkeramik 27, 761; geschweifte Becher 26, 468; Becher der Steinzeit 23, 79; bemalte Thonscherben von Obřan 29, 342; Bernstein 23. 308; Bronzen 29, 342; Brunovic, geschweifte Becher 26, 468; Býčískála-Höhle 29, 341; deutsche Sprachinsel Hohenstadt 29, 209; Diluvialfunde 23, 173. 27, 762; Diluvial-Mensch 26, 425; Eiszeit 27, 762; Feuerstein-Gerathe 29, 342; provincialrömischer Gefässgriff mit Namen-Stempel 21, 346; Gussform von Hrad 29, 343; senkrecht durchbohrter Henkel 23, 77; Höhlenfunde 23, 174. (v. Kostelik) 23, 174. (von Kulna) 23, 175. (von Předmost) 23, 174; Knochen des Höhlenbären mit Osteophyten 27, 706; "der Königsritt" 27, 460; Krommau, vorgeschichtl. Funde 29, 342; Muschelschmuck von Krommau und urgeschichtliche Artefakte 27, 760; neolithische Funde 29, 343; praeglaciale Fauna 29, 339; Předmost. diluvialer Kinderzahn 27, 425; Ptin: (Bernsteinperlen) 23, 880. (Bronzeringe) 23, 878; Renthiergeweih von Předmost 23, 174; rothgefärbte Knochen 30, 62; Schläfenringe 28, 246; Schlangen-Ornament 29, 342; Šipka-Höhle 23, 177; jüngere Steinzeit 32, 274; ungarische Fibeln aus Eisen 29, 342; urgeschichtliche Jagd in 29, 335; weisse Ausfüllung auf Thongefässen 27, 121; s. Bauernhäuser; Bejkovice; Branowitz; Brünn; Buchlev; Diluvium; Gaya; Hodéjic; Hohenstadt; Höhlen; Höhlenbär: Hradisko: Keltsch: Knochen-Schmuck: Kostelik; Krommau; Kulna; Lössfunde; Mährische Höhlen; Mährische Ornamente; Mammuth-Knochen; Mensch; Nakel; Obřan;

Předmost; Schlapanic; Schlappanitz; Schoschuwka; Skeletgrab; Sloup; Steingeräthe. Mährisch-Krummau, geschweifte Becher 26.

Mährische Höhlen: Röhrenperlen aus Stalak-

titen 21, 433.

Mährische Ornamente 21, 369.

Mährische Schweiz 29, 338.

Måhrriden auf Rügen 23, 453.

Mai, erster: s. Erster Mai.

Maiafarkin, Armenien, griechische Inschrift von 32, 29: Hausteinbauten 32, 438: das alte Tigranokerta 32, 35, 66; nnd Tigranokerta, Reise nach 31, 600.

Maienthal (Graubünden): Stein-Häuser mit Blockwand 22, 323.

Mainz (Rhein - Hessen): Erhaltungszustand römischer Gewebe und Fäden aus einem Moore 21, 243,244; Nachahmung bzw. Fälschung einer Runen-Speerspitze 22, 84.85; Ara Drusi 27, 625; Doppelaxt 23, 460; römisch-germanisches Central-Museum 27, 635, 28, 479, 29, 582, 33, 347; Marmor-Büste vonLudwigLindenschmit im römisch-germanischen Central-Museum 26, 556; Neuordnung des Museums 30, 289; Rössener Typus 32, 242; Steinbeile in Hirschhornfassung aus dem Rhein 22, 248, (Gestein-Arten der Beile) 328; s. Musenm.

Mais: Handmühle in Ballanye in Nubien 21, 216; s. "Türkischer" Weizen.

Mais-Anban; bei den Apoyaos im nördl. Luzon (Philippinen) 21, 679; bei den Maricopa-Indianera Arizona's 21, 666; im alten Perú 22, 300.

Mais-Gott der Maya 30, 372.

Majs-Göttin der Mexikaner s. Cinteotl.

Mais-Jungfrau der Moki 32, 494.

Mais-Körner, gegohrenes Getränk aus, s. Chicha.

Maisprach (Canton Aargau?): Dachziegel mit Svastika-Zeichen 21, 663; Ursprung des Namens 21, 664.

Maisûr (Indien): A. Bastian dort 22, 348; der Welt - Systeme Zeichnungen der Dschaina 22, 348.

Majer, Prof., Krakau + 31, 537, 739.

Makalak = Malaka, Zwerge in Guiana 28, 471. Makalaka, Stamm in Zimbabye (Stid-Africa) 21, 738,

Makassar (Celebes); Messung und Haarproben einer Frau (Messung nicht angekommen) 21, 126; Dampfer-Verbindungen 22, 495.

496; A. Bässler dort 22, 496, 497, 498; s. Macassar.

"Makassar"-Öl: Herkunft des Namens 22, 223. Makedonien: unangenehme Erlebnisse des Hrn. Dr. John Evans 21, 466: - im Alterthom: (als Handelsgebiet) 21, 266. (Silber-Prägung) 274; Münz-Prägung, s. Alexander der Grosse; Makedonischer Silber-Stater; Grabkammer mit Stuck-Anwurf und Malerei in einem Hügel 30, 541; prähistorische Funde bei Kupanova 30, 539; Reste antiker Bauwerke 30, 539; Urnenfriedhof bei Knpanova 30, 544; s. Macedonien.

Makedonischer Silber-Stater 21, 274, 283, Makedonisches Messer von archaïschem Typus 22. 344-345.

Makoapa-Knopneuzen, Südost-Africa 24, 246. 26, 64.

Makrocephalie in Nord-Kaukasien 22, 422, 430. 440. 442. 463; eines Schädels von Stawropol 28, 593.

Makroglossie bei einem Kinde aus Rom 22. 405.

Maku, NW.-Ecke des Perser-Reiches, Zugehörigkeit znm Chalder-Reiche 31, 584. Malacca, Amulette für Schwangere 24, 466: Anthropologie der Eingeborenen 29, 483; Aphrodisiaca 24, 468; Arm- und Beinbrüche, Behandlung 24, 467; Ausdruck der Gemüthsbewegungen der Orang-Hütan 28, 270; Behandlung der Diarrhöe 24, 468; Besisi in 28, 308. 309; Bilderschrift 24, 466; Blaserohr 23, 834; Djungelpfade 28, 303; ethnographische Kartenskizze 24. 440; ethnologische Gegenstände 23, 172; Fenerzeuge 28, 384; Forschungsreisen 24. 524; Frauenleben 28, 335; Geschichte der Djákun 28, 301; Haar 24, 443; gestrecktes und gewelltes Haar 23, 846; der Jakoons 28, 148; Haartracht in 24, 441; Kinderkrankheiten auf 24, 468; Klafterweite der Eingebornen 23, 842; Knochen aus Gräbern 28, 337; Körpergrösse der Eingebornen 23, 842; Lattah-Krankheit 23, 838; Medicin 24, 467, 468; Messungen an Eingeborenen 23, 839; Negrito's 23, 829. 838. 24, 346. 466; Negrito-Gebiet 26, 327; Orang-Panggang und Orang-Benûa 24, 439. 465; Sitten der Orang Běnůa 23, 833; Ornamentik auf den Bambu-Gefässen 33, 538; Pfeilgift 23, 836. 26, 274; pithekoide Merkmale fehlen

an den Bewohnern 28, 144; prähistorische Höhlenbewohner 23, 832; Reisen in 25, 196.321; Reisen des Herrn Vaughan Stevens 21,735.22,588.23,899.869 26,241.327.354.554; Stevens' Abreise 28, 463; Schädel 24, 439; Schädel, pithekoide Merkmale fehlen an 24, 382; Schädel und Knochen von Jakoons 28, 141; Steingeräthe 23, 695. 26, 247; Steinwerkzeuge 23, 832; Tummeor, Messungen 27, 364; wilde Eingeborene 23, 837; Zaubermuster der Orang Semang 25, 155; Zwerge 28, 142.577; s. Blandass-Sinnoi; Jakoons; Kěnáboy; Misschinge; Sčkai; Sčmang; Zaubermuster.

Malachit zur Kupfergewinnung in Africa 28, 384.

Malack-Malack-Stamm in Australien 34, 93.
Malagai, mongolische Kopfbedeckung für Männer und Weiber 26, 60.

Malaier und Malayen 30, 535, 537; s. Malayen. Malaiische Lieder und Tänze 24, 213.

Malaiische Schädel 24, 378; mesocephale 24, 380; Schädel, Skelette, Masken usw. 24, 293, 377.

Malaiischer Brief in Batak-Lettern 24, 519. Malaka s. Malacca.

Malaka, Malakrat, Zwerge in Guiana 28, 471.
Malamir, Ruinen von, Persien, babylonische Cylinder 28, 300.

Malaneg, Ort in Cagayan (Nord-Luzon) 21, 681.
Malaria geheilt durch Eucalyptus-Waldluft
28, 463; in Formosa 23, 810; im Haussalande (Africa) 23, 235; im Konde-Lande
26, 294; in den Lianos häufig 21, 533; im Malayischen Archipel 32, 399; in Ost-Indien 33, 396; auf den Tami-Inseln 34, 334

Malaria-Schutz in Indien 32, 348.

Mälarsee s. Björkö.

Malasien, s. Malacca; Malayische Halbinsel; Malayischer Archipel.

Malayen: Mischlinge von Papña und 21. 159; ihr Benehmen gegen Europäer 28, 308; und Indonesier 32, 397; und Mongolen 33, 171; Brachycephalie der 32, 396; Dolichocephalie der 32, 396; Kriegs-Decorationen der 32, 72; Seelengespenst der 24, 31; Tättowirung bei den 32, 73; s. Religion; s. auch unter 'Malayischer Archipel', sowie bei den am Schlusse dort aufgezählten Inseln das über die Bevölkerung Gosagte.

Malayische Bronze-Geschütze im Artillerie-Museum in Madrid 28, 49.

Malayische Halbinsel: Biasrohr 21, 430; Bildung eines Fonds zur anthropol, und ethnolog. Erforschung 21, 735; Forschungsreise des Hrn. Hrolf C. Vaughan Stevens 21, 735. 22, 588; Naunocephalie und Nannsomatie der Orang S\u00e8mang 22, 412; s. Malacca: S\u00e8kai; S\u00e8mang.

Malayischer Archipel, 24, 231; anthropologische Beobachtungen 32, 396; Mangel an Trägern im Innern der Inseln 22, 495-496; Unbekanntheit des Innern fast aller Inseln 22, 495; Sammlungen Jacobsen 26, 137; Bässler's ethnographische Sammlung 22. 500; Betel- und Siri-Tasche 21, 124; Esslöffel aus Muschelschale 21, 124; dort gesponnenes Garn 21, 124; Frauen-Sarong 21, 124; Wajang-Spiel: javanisches Modell 22, 266-270; politische Gährung 21, 122. (aufhetzende Araber) 122/123; Mohammedaner im östlichen Archipel 21, 169; - Bevölkerung: Individual-Aufnahmen A. Langen's (u. A. Bässler's) 21, (123.) 127-169. 731; Messungen und Haar-Proben 21, 126ff. (durch A. Bässler gesammelte Haar - Proben) 125, 127, (Haar-Proben von Java) 145, 146; Chamaecephalie bei den Frauen 21, 166; über die Bevölkerung s. im Einzelnen im Folgenden unter "Östlicher Malayischer Archipel", sowie bei den unten aufgeführten Inseln; - Sprachen Dialekte, s. Seeraliri; - Östlicher malayischer Archipel: Dampfer - Verbindungen 22, 495, 496, 497, 498, (regelmässiger holländischer Dampfer) 21, 669; Dampfer zwischen den Philippinen-Inseln 22, 498; andere Schiffs-Verbindungen 22, 497-498; Ahnen-Geister und deren Holz-Statuetten (Waluta) 21, 124; - Bevölkerung: ältere Urbevölkerung 21, 158; relativ unversehrte Fussform 21, 169; Haarproben (mit Beschreibung) 21, 125. 159 - 162. (Beschaffenbeit des Haars) 21, 127; Haar-Abschnitte von Einwohnern verschiedener Inseln 21, 669; Hautfarbe 21, 162; lichtbraune Rasse: auf Wetter 21, 670; Kopf- und Körper-Maasse Lebender 21, 146-157; Kopf-Indices Lebender 21, 163-164; Kopfformen Lebender 21, 164-167; Körper-Höhe 21, 167-168; Zehenstand (I. u. 1I.

Zehe) 21, 169; Schwanz - Menschen: (Dayak-Mädchen von Bornéo) 21, 420. (Lente von der Geelvink-Bai, Neu-Guinea) 22, 405; Aru-Insulaner 21, 158 (s. auch Aru-Insulaner); Kei-Insulaner 21, 126 (s. auch Kei-Insulaner); Letti-Insulaner 21, 178. (sehr gemischt) 180. (wilder Charakter) 181 (s. auch Letti-Insulaner); Těnimber-Insulaner 21, 170. (Schädelformen) 176. 177: Schädel von den Tenimber-Inseln und von Letti 21, 170-180, (Maasszahlen) 180-183, (Indices) 182-183; ob melanesisch-polynesische Elemente auf Letti nnd den Tenimber-Inseln? 21, 180; s. Alfuren; Malayen; Mischlinge; Papua; s. auch Bevölkerung; - Gebränche der Einwohner: Bestattung des Haares und des Unterkiefers an einer besonderen Stelle im Kampong (auf Letti und Ceram) 21, 177/178 (vgl. 14, 77); Gebräuche auf Letti (Siegeszeichen etc.) 21, 180; künstliche Verunstaltungen des Körpers: Abplattung des Hinterkopfes 21, 169: Abschleifen und Befeilen der Zähne 21, 168; Beschneidung (2 Arten) 21, 169; Brand-Marken: 1, als Kennzeichen der Polygamie oder der ehelichen Untreue 21. 127; 2. als Zeichen der Pubertät und als Prophylacticum gegen Framboesia 21. 169; Tättowirung 21, 168; Völkerschaften. Photographien 26, 138; Aberglaube über photographische Bilder und Abneigung, sich photographieren zu lassen 21, 121, 22, 494/495; Fälschungen von Photographien 21, 121. 22, 494; Photographien aus Niederländisch-Ostindien, von den Sulu-Inseln und von den Philippinen 22, 493 bis 495; Bässler's Photographien: (angekündigt) 21, 121. (meist unbrauchbar angekommen) 668; Forschungsreisen, s. Bässler; Jacobsen; Kühn; Langen; Schadenberg; ten Kate; - von einzelnen Inseln und Insel-Gruppen siehe Alor: Amboina; Ambôn; Aru-Inseln; Babar (Babber); Balabac; Bali; Banda-Inseln; Banka; Basilan; Batjan; Billiton; Bornêo; Buru; Cagayan-Sulu; Calamian-Inseln; Celêbes; Ceram; Cuyos-Inseln; Dai (bei Babar); Damar (Dammer); Flores; Formosa; Gisser; Gorontalo; Halemahêïra; Java; Jolo; Kei-Inseln; Kisser; Labûan; Larat; Letti; Lombok; Luzon; Marinduque; Mindanao; Mindoro; Neu-Guinea; Nias; Maltai, Armenien, Sculpturen 31, 591.

Nusnitu; Paragua; Philippinen; Pinang; Pumba; Rotti; Sawu; Sermata; Singapur; Sjerra; Sulu-Inseln; Snmåtra; Sumba; Sumbawa; Tenimber - Inseln; Ternate; Timor; Wammer; Wetter; - s. ferner die betr. Provinzen (wie Atjeh, Minahasa nsw.) und Städte (wie Makassar, Pålembang, Surabaya usw.); siehe auch Niederländisch-Ostindien.

Malavischer Kattun-Druck mit Wachs-Reservage 21, 370.

Malayo-Mongolen in Japan 33, 173.

Malchin? (Meklenburg-Schwerin): goldener Eid-Ring (Armring) 22, 298.

Malepa in Transvaal 26, 64; Gesichtsausdruck 26, 68; Glasiren der Töpfe 26, 69; Graphitiren der Töpfe 26, 69; Handwerke der 26, 69; Heirathen der 26, 70; Kunstfertigkeit der 26, 69; Kupferarbeiten der 26, 69,

Malerei: japanische 21, 487; schön tättowirter Mädchenkopf auf der Brust eines Fabrikarbeiters aus Hamburg 22, 536: in einer Grabkammer Makedoniens 30, 541; in der Grabkammer eines Tumulus bei Seddin 33, 66; auf keltischen Gefässen 32, 163; auf Kurgan-Thongefässen 34. 233; auf macedonischer Keramik 34, 77; auf Thonscherben aus dem Hagio Elia bei Saloniki 33, 55; auf Thonscherben, Macedonien 33, 56; s. Bemalung; Bild, Bilder; Bildliche Darstellungen; Bildtafeln; Brand-Malerei; Enkaustische Malerei; Flussgerölle (bemalte); Gemälde; Gemalte Götterbilder; Gemalte Masken-Fragmente; Wandgemälde.

Malereien, persische, auf Papier 30, 262; aus einem sog. Königsgrab in Amasia, Klein-Asien 33, 450ff. 465. 467; in Felsenkirchen, Cappadocien 33, 512.

Maltechnik der ägyptischen Mumien-Porträte 27, 473,

malinalli, mexikanisches Tageszeichen 32, 225, 226,

Malitschkendorf, Prov. Sachsen, Burgwall 27,

Malleolus externus: Höhe, s. Körpermaasse. Mallicollo, Neu-Hebriden, Monumentkopf 25, 367, 584,

Mallumkun, Runeninschrift 32, 587. Maloja-Wurm, im Engadin 27, 89.

Malta s. Kabiren.

Maltai, Mesopotamien. Felsenzeichnungen assyr. Götter 32, 42.

Malteser-Kreuz von kyprischen Töpfern erfunden 31, 372.

Malum coxae senile 27, 790; an einem Bronzezeit-Schädel aus Ober-Bayern 25, 323.

Malum senile: Knochenwucherungen als Anzeichen (an Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 387; Arthritis deformans als 21, 397 (s. Arthritis deformans).

"Malvasier": Herkunft 22, 223.

Malxe, Gebiet der Wenden 23, 321.

Maly Parget, Transkaukasien, Kurgan 34. 223. 226, 232.

Ma'malelek ala, Sagen der 25, 240.

Mamalhuaztli, Sternbild der Mexikaner 30, 347.

Maman, Aegypten, Gräber 31, 547.

Mambue-Völker, Africa 25, 294.

Mamirân Hindî (ägyptische Augensalbe) 21, 44, 46/47.

Mamma s. Brust; Polymastie; Supramamma;

Mammae superfluae aberrantes 21, 441,

Mammalia, s. Sängethiere.

Mammillae bei Polymastie, s. Polymastie. Mammutlı in den Höllen bei Sloup, Mähren 29, 340.

Mammuth und Mensch in Čáslau 26, 467. Mammuth-Extremitäten-Knochen 31, 670.

Mammuth-Idol von Brünn 27, 705, 762,

Mammuth-Knochen, Balzi Rossi bei Mentone 30, 245; aus der Lippe 27, 29; mit Feuerstein-Splittern und menschlichem Unterkiefer bei Předmost, Mähren 29, 336; bei Stillfried an der March (Nieder-Oesterreich) 22, 96; von Thayngen 32, 101.

Mammuth-Reste in Brünn 26, 425.

Mammuthrippen, verzierte, von Předmost, Mähren 23, 175.

Mammuthschicht, Brunn, Skelettheile in 26, 426

Mammuth-Skelet und Fenerstein-Werkzeuge aus Königgrätz 32, 174, 175,

Mammuth-Stosszahn, Idol aus 29, 334; im Diluvial-Löss von Brünn 26, 426.

Mammuth-Zeit, Menschenreste der, in Böhmen 27. 432; menschliche Artefakte aus der. von Nabresina 27, 754.

Man (Insel), schwedische Runen-Inschrift 32, Manharts-Viertel, unteres, in Nieder-Öster-

Mana (= Mine): babylonische Gewichts-

21, 327/328; mana ein sumerisches Wort 22, 89,

Manazav (Melasgert), altassyrische Stadt 29,

Mandal, ein Perlenkranz, verwendet zur Darbringung von Opfern, bestehend in Edelsteinen, verschiedenen Metallen, Geldstücken usw. 26, 60.

Mandalay, Birma, Photographien 28, 235. Mandara, Sultan von Moschi am Kilima-Ndscharo 21, 505.

- Lente, s. Djagga; Wadjagga; Schädel eines M.-Mannes 21, 508.

Mandau, Schwert der Dajaks 31, 449.

Mandelform von Dschagga-Augen 27, 661. Mandingo in Togo 28, 506; Messungen 21, 414, 23, 45, 49,

Mandioca-Bereitung am oberen Amazonas 22, 600; Instrumente zur, der Tucanos am oberen Amazonas 22, 598.

Mandioca-Filter 34, 359.

Mandioca-Pflanzungen der Tucanos am oberen Amazonas 22, 597. (von den Frauen bearbeitet) 600.

Mandolinenartig gestaltete Bronze aus einem Kurgan 34, 167, 168,

Mandragoras 23, 726. 890; erotische Eigenschaften 23, 734; aus den Dardanellen 24, 247, 25, 369, 406,

Mandschn-Koreaner, die, in Japan 33, 173, 182. Mandschu-Korea-Typus 33, 169 ff.

Manea = Fuss-Fessel für Pferde 32, 491. Mangaia, Cook-Gruppe, Einwohner 28, 535; Holzsärge 28, 536; Schädel aus Todtenhöhlen 28, 536.

Mangalore, s. Mangalûr.

Mangalûr (engl. Mangalore) in Indien: A. Bastian dort 22, 348; Blatt- und Schilf-Kleider, Bogen, Pfeile und Masken 22, 348. "Mangel" (oder Zeug-Rolle) in Jarischau

(Westpreussen) 21, 197. Mangelhölzer aus Westpreussen 28, 371.

Mangkassar, s. Makassar.

Mangu, Togo, Schädelmessungen 28, 506; Speere 32, 505.

Mangu- und Gurma-Frisuren (Togo) 28, 510. 511.

Mangues, Nicaragua, Alterthümer von den 31, 628.

reich 22, 94; anthropologische Excursion des 1889 er Wiener Congresses 22, 93-97. einheit 21, 249; Wanderung nach Indien Manila (Luzon): A. Bässler dort 22, 498, 500.

Mann, Männer: hieroglyphische Darstellung ("Käfer") für "Mann" 21, 336; Gebrauch der Augenschminke bei Männern in Arabien usw. 21, 424; mit zwei Daumen in Chile 25, 552; mit Donica und Wauek, Neujahrs-Gebäck 31, 655; mit Riesenbart 23, 261; der eifersüchtige, Indianersage 24. 58, 66; halber, in Bilqula-Sage 26, 296; junger, mit abnormer Behaarung 24, 215; junger, aus dem Stamme der Wayao 28, 141: im Monde, Bilaula-Sage 26, 287; der todte, Ortsbezeichnung bei Berchtesgaden 26, 254; mit überzähliger Brustwarze 26, 201; der lebend versteinerte 30, 344; versteinerter, von Columbia, South Carolina, America 28, 590; der. und der Wal, nordwest-american, Iudianersage 23, 637; s. Ehe; Geschlecht; Körpergrösse; Mensch; Polythelie; Pubertät; Riesen.

Mannbarkeit, Ceremonien bei Eintritt der, bei den Bawenda 28, 35; s. Pubertät.

"Mannsetzel" (niederslichsisch Mannse del): Theil des "Flets" oder der "Heordstehe" im sächsischen Hause 22, 559; fehlt im Rasteder Hause (Oldenburg) 22, 558; fehlt in Listringen bei Osnabrück 22, 559; fehlt in Kurslack (Hamburger Vierlande) 22, 562.

Männerarbeit in Nord-Africa 29, 373.

Männerbart bei Frauen 31, 455.

Männerkleidung, s. Kleidung.

Männernamen, griechische (auch bisher unbekannte) in Inschrift von Troja 22, 470-Männertättowirung in Samea 28, 554.

Männliche und weibliche Göttersteine 27, 630.

Männliche Schädel von der Guinea-Küste mit weiblichen Zügen 21, 782.

Männlicher Mostem (Art Antimon) bei den alten Ägyptern 21, 336, 337.

"Männliches": "Käfer" als ägyptische Hieroglyphe dafür 21, 336; der Mestem-t (des Mestem) oder des Stibiums, s. Männlicher Mestem.

Männliches und weibliches Prinzip: Triquetrum als Symbol in China 21, 495.

Mannaar, Armenien 24, 484.

Mannäer, arisches Volk 32, 48, 49; Herkunft der 26, 484; das Reich der 26, 479; Feldzug des Königs Menuas 26, 481; ihre Kämpfe gegen Assyrien 32, 62; Siegel-Cylinder der 32, 53.

Mannäer-Gräber in Persien 32, 609.

Mannaia, das Land, am Urmia-See 26, 480. Mannheim, Alterthumsverein 23, 409.

Mannsburg nördl. von Laibach (Krain), Fundplatz des "Kettlach-Kreises" 32, 599.

Mansfeld, Ango 25, 299; s. Ausflug; Kupfer-Alterthümer.

Mansfelder Seekreis, Prov. Sachsen, prähistorische Thongeräthe aus Erdeborn im 26, 97; s. Helmsdorf.

Mantegazza, Florenz, Feier der 40 jährigen Lehrtbätigkeit 33, 165. 192.

Manthey's Funde aus der Steinzeit Aegyptens 21, 702.

Mantiden, s. Empusa.

Mantineia (Arkadien): Baustelle 21, 415; unsystematische französische Ausgrabungen 21, 415.

Mantra (Mintra), Malacca 23, 831. 841.

Manubrium persistens squamae occipitalis: an Aschanti-Schüdeln 21, 778 (vgl. dazu 21, 780: Schüdel aus der Gegend nördl. vom Aschanti-Lande).

Manubrium sterni, Persistenz des getrennten 27, 682.

Manufacte: Unterscheidung oft schwer zwischen Basaltstücken, Geröllen und daraus hergestellten Manufacten 21, 408; s. Artefacte.

Manuscripte Battah 24, 377.

Maori, Wurfstock (Kotaha) der 32, 505. Maori-Alterthümer 29, 112.

Mapa de Tlaxcallan 33, 266.

Maquamba-Lente in Berlin 29, 312.

Maquamba-Weib mit sogenannter Knopfnase 29, 263.

Mår, der, auf Rügen 23, 448.

Marâběţín (arabisch = "religiöse Lehrer" in Süd-Marokko 21, 572; s. Sidi Ḥamedu-Mûsa.

Marabouts, s. Marâbětin.

Maracá, Süd-America, anthropomorphe Todten-Urne 33, 387. 34, 196.

Marae, Opferplatz auf Moorea, Gesellschafts-Inseln 28, 465. 466.

Marajó, Insel, Süd-America, Gesichts-Urnen 33, 387; Mounds, Thonfiguren 25, 192.

Marangu s, Kilima-Ndscharo,

Marbas = Orang Utan 23, 836.

Marc Aurel, Münze in dem Hacksilberfund der Leissower Mühle 27, 141.

Marchebene bei Nakel (Mähren): Pfahlbau 21, 431, Marchfeld (Nieder - Österreich): 717: s. Stillfried.

Marcheteine, schweizerisch für Mark- (oder Marienwerder, Kr. s. Garnseedorf. Grenz-)Stein, s. Grenzsteine; Marksteine; Marimon y Tudó, Sevilla + 29, 207. 580. Zeichensteine.

Marchthal, alter Verkehrsweg durch das oberste Oderthal in Mähren zum 21, 717 Märchen s. Volkspoesie.

Marchesetti (Triest), Ausgrabungen 24, 525 Marco Polo in Ost-Turkistân 33, 152.

Marcuse, M., Berlin + 32, 441.

Marcussäule in Rom, Darstellungen dacischer Häuser auf der 30, 335.

Marder: Zähmung im alten Griechenland 21, 556; Zähmung im heutigen Ägypten 21, 556.

Marege (australischer Stamm in Queens-Verwandtschaft mit der Urbevölkerung von Aru (Malay, Archipel) 21, 158,

Margaritoma, Perlgeschwulst 25, 174.

Maria, Gräber der, Aegypten 31, 547.

MariaPlain, Salzburg, Reihengräberfeld 28,584. Maria-Rast, Steiermark, absichtliche Zer-

störung von Beigaben 24, 171; Leichenbrand 24, 135.

Maricopa-Indianer in Arizona 21, 664; gehören zu den Yuma-Stämmen 21, 666; Habitus; Gebräuche; Vermischung mit Pima-Indianern; ihr Name Pipatsche; Wohnsitze: Beschäftigung: Charakter; Anzahl; Clan-System; Körperbau; Kopfformen 21, 666; seltener, ausserst dolichocephaler Typns mit mongol. Gesichtszügen und reichl. Gesichts-Behaarung 21. 666; schöne Weiber 21, 666; ten Kate's Sammlungen über Toponymie und Synonymie ihrer Stammesnamen 21, 667.

Mariejewo bei Pelplin, Westpreussen, Bronzefund und Analyse 27, 765; Gräberfeld Gürtelschloss mit reicher 27, 765; Ornamentirung 27, 765; Silberfibel 27, 766.

Marienburg (Westpreussen): "Lauben" der Häuser an den Marktstrassen 21, 198; Laubengänge 23, 786; Anthropologen-Congress in 23, 746; s. Hoppenbruch.

Marien-See (See in Westpreussen) 22, 39. (allmähliches Sinken) 40. (Sagen) 43.

Mariensee, Ort (westpreuss, Kr. Berent): 1888er Erdrutsch 21, 753; Funde 22, 42; Schlossberg, s. Scharshütte.

Marienthron, Kreis Neustettin, Pommern, Marmor-Reste, römische, in den Carnuntum-"Nasen-Urne" 31, 158.

Lage 21, Marienwerder, Festsitzung des Historischen Vereins 33, 274; s. Jubiläum,

Marinduque (Philippinen-Insel): Schädel aus einer Höhle 21, 49.

Marionetten(-Theater), s. Wajang-Spiel.

Marivelis (Halbinsel Luzon's, Philippinen): Excursion A. Bässler's zu den Negritos 22, 498-500; Negrito - Vocabular 22, 500-501.

Mārjāra (Sanskrit) = "Katze" 21, 556.

Mark Brandenburg: s. Altmark; Brandenburg (Mark); Neumark; Priegnitz; Uckermark.

Marken, rundliche auf der Stirn von Wadjagga (Ostafrica) 21, 507; s. Brand-, Fabrik-, Haus-, Kirchen-, Schntz-, Stempel-, Wetzmarken.

Märkische Alterthümer 27, 334, 454, 29, 123. 312; und Gebräuche 29, 429.

Märkische Gräber 30, 138.

Märkisches Provinzial-Museum 25, 543. 26, 547. 549; neue Erwerbungen 23, 726.

Markobel, Romercastell 25, 35.

Markowic, Böhmen, geschweifte Becher 26, 468. Mark- (schweizerisch: March-) Steine, vorgeschichtliche (Grenz- bezw. Zeichensteine) 22, 504 ff. (Wort-Erklürung) 507; s. Grenzsteine; Zeichensteine.

Markstreifen fehlen im Haar von Togo-Negern 26, 182.

Marktgefälle im alten Athen 21, 270. Marktscenen, Lyck (Masuren) 29, 175.

Markusen, Joh. + 26, 365.

Marlow, Pommern, Bronze-Armring 26, 596. Marmor als weisse Ansfüllung auf Thongefässen 27, 123; Hymettos-, in einem Tumulus bei Dekeleia 26, 120; Klangplatte aus schwarzem 25, 331.

Marmor bildende Quellen in Armenien 30, 522. Marmorbüste für Fraas 30, 126; von Ludwig Lindenschmit im römisch - germanischen Central-Musenm in Mainz 26, 556; des Königs Perseus von Macedonien 33, 261. Marmorcylinder aus einer Höhle in Portugal

28, 56.

Marmor-Fragmente in Hissarlik 33, 334. Marmor-Geräthe aus Honduras 32, 569. Marmor-Grabdeckelin Cividale (Friaul) 21,374. Marmor-Idol vom thracischen Chersones 33, 329.

Sammlungen 21, 719.

Marmor-Säulen, griechische, in Yosgat, Cappa- Marsh, Othnell Charles, Professor an der docien 33, 487.

Marmor-Statuen im Theater in Troja 22, 352. Marokkaner: Individual - Aufnahmen Indices 21, 583. 584; Hautfarbe 21, 584/585; Berber aus dem Südwesten als _arabische" Artisten in Europa 21, 572; Knabenliebe 21, 573: Hinhocken bei Unterredungen usw. 21. 575; Bevölkerungs-Elemente in den Städten 21, 586; Schilh aus Süd-Marokko in Berlin 21, 730; Verständigung durch Zeichen und Gebärdenspiel 22, 329; s. Berber; Schlöh.

Marokkanerinnen: Aufhäugen von Haarballen an Stränchern usw. 21, 586.

Marokkanische Schlangenbeschwörer in Berlin 29, 313,

Marokkanisches Arabisch: (Wörter und Ausdrücke) 21, 580. (Gedicht) 582.

Marokko (Sultanât): Bevölkerung, s. Berber; Marokkaner; Marokkanerinnen; Schlöh; die Corporationen der Ulêd Sidi Hamedu-Mûsa und der Ormâ 21, 572; verschiedene Formen des Gewehrs 21, 575; Kohlenbecken 24, 205; moderne Kohlenbecken 24, 206; Metall-Einlage-Arbeiten 29, 108; Radsporn 25, 305; Ausgrabungen u. mexikanischer Thonkopf von Tanger 26, 380; Zwergrasse 27, 526; s. 'Abda; Draa; Hâhă; Marrâkesch; Mogadôr; Rehâmna; Schiedma; Sîdī Haschem; Sûs; Tanger: Taseruâlt,

Marokko (Stadt); s. Marrakesch.

Marowijne-Flnss (Surinam): 21, 212; Schädel von Deportirten (auch eines "Kabilen" aus Algier) 21, 212; Buschneger-Stuhl mit Schnitzereien 21, 213.

Marpach (Cant. Bern): Haus von 1346 (oder 1546?) 22, 555 (vgl. 19, 583).

Marquesas, Seelen-Beschwörung 34, 212.

Marquesas-Inseln, Reise nach den 29, 358; Schädelcult 33, 369; grosse Sterblichkeit 28, 464; Stein-Geräth 31, 403; Tempelund Höhlengräber 28, 464.

Marrakesch (südl. Hauptstadt Marokko's): Bevölkerungs-Elemente 21, 586; Berber ans der Umgegend als Artisten in Europa 21. 572; Grab Sidi 'Alî běn-Nasr's 21. 574; Heiliger Baum 21, 586,

Marri hills, Baluchistan, prähistorische Funde 30, 250,

"Marsala"-Wein: Benennung 22, 223; "lebendes" Triquetrum als Schntzmarke 22, 493. Marschhaus in West-Holstein 22, 82.

Yale University, New Haven, Conn. +31, 409. Marshall-Inseln 23, 485; Stabkarten von den

32, 86; Vogel-Schleuder 34, 193. "Martabâni"-Porzellan (sogenanntes birma-

nisches): Herkunft 22, 223. Martand, anf der Hochebene (Karīwah) von

Kaschmir, Ruinen des Tempels von 29, 199. Martens, Jacobus Leonardns, Stammbaum 29,

481: s. Stammbaum.

Martertäfelchen in Ober-Bavern 26, 255.

"Marthaken" im Hildesheimischen 22, 320 (= Matthaken, s. d.),

Martigny (Canton Wallis), s. Martinach.

Martin: Besuch der Kegelbauten bei Medinet-Mahdi (Fayûm) 21, 713.

Martin pescador (Art Königsfischer od. Eis-Vogel): Aberglaube in Nord-Luzon 21, 681.

Martinach (oder Martigny, Canton Wallis): vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 510.

(statt Weihnachtsbaum) Martinibaum Göttingen 22, 606/607.

Martinsberg bei Andernach (Rheinpreussen): Steinmesser und zerschlagene Thierknochen 21, 430.

Martinskirche bei Hetschburg, Sachsen-Weimar, Schlackenwall 27, 571. 28, 115.

Maruda im südlichen Central-Africa, abgeschlagene Fingerglieder 25, 277.

Marungu, Mann, Udjidji 29, 561.

Marungn-Bogen 31, 237.

Marwitz, Pommern, Schnurkeramik 24, 180; Steinzeitgefäss 24, 179.

Marzabotto, Italien, Gräber und Mnseum 27, 676; Fibel mit Aufschrift 29, 287, 288, Marzahne, Kreis West-Havelland, Bronze-Nadel mit Oehse am Halse 30, 218,

Marzell im Schwarzwald (Baden): alte Gebirgshäuser 22, 566-569; Tenne auf dem Boden 22, 568, 577.

Märztage 1848, Rud. Virchow während ;der 34, 320.

Masaya, Nicaragua, Alterthümer 31, 628.

Maschona (südafrikanischer Stamm): ehemals höhere Cultur; Eisen-Schmelzöfen; Ornamente usw. 21, 742; ob sie die Erbauer von Zimbaoë (Zimbabye)? 21, 743.

Maschona-Land 25, 291; Ruinen von Zimbaoe (Zimbabye) 21, 742; Holzstücke aus Zimbabye 28, 108.

Mashona, s. Maschona.

Masken: goldene, in Assyrien u. Troja 23. 531; japanische Holz-M. 26, 379; aus Kamerun 31, 632; Mykenische eines "Leprösen" 31, 210. 214; von Medicinmännern am Copperfluss 26, 109; aus Mexico 24, 92; altmexicanische Vogel- bezw. Helmmasken 21, 65; von Neu-Guinea 28, 222; der Nordwest-American, Indianer 23, 384; aus Pfahlbauten in Florida 30, 612; der Purrah und Vehmgerichte der Naturvölker 25, 317: in Sammlungen zu Coimbra 28, 54; des Teufelstänzers in Mangalur (Mangalore, Süd-Indien) 22, 348; des Uvayeyab, des Regenten der todten Tage 27, 779; s. Gypsmasken; Lagos-Masken; Schädel-Thon-Masken.

auf Cuba, in Madrid 28, 51.

Masken-Fragmente, gemalte, im Kurgan von Tes (Tnbá), Sibirien 21, 745.

Maskentänze der Moki-Indianer 31, 454. Maskirte Karten 26, 89.

Masmasalā'niq, Indianersage 25, 473.

Masr, Aegypten 31, 551.

Massage in altassyrischer Darstellung 28, 585; bei den Javanen 32, 399; bei den Tami-Insulanern 34, 334; als Abtreibungsmittel bei den Tami-Insulanern 34, 336; und orthopädische Mechanik 25. 622.

Massai, Beschneidung 27, 302; Blutstillen 27,

Massai-Knabe 26, 422, 27, 74; Körpermaasse 27, 75.

Massai-Schädel (Ost-Africa) 21, 510, 25, 495; Sendung des Hrn. Stuhlmann 21, 731; von ca. 2000 ccm Inhalt 33, 284; mit getheiltem Wangenbein 25, 498.

Massalia (Süd-Gallien): Fussmaass aus Phokäa 21, 309,

Masse, Rauminhalt und Dichte des Meuschen 30, 554,

Masse, weisse in Scherben von Adersleben Matabele-(Ma-Atabele-)Land, Süd-Africa: Be-27, 433.

Massel (Schlesien): provinzialrömische Thonlampe mit Namen-Stempel 21, 346.

Massele in Transvaal 26, 64; Cult-Stätte der, Africa 28, 220.

Massen-Begräbnisse der Patagonier 34, 346. Matebele-Land, unrichtig für Matabele-Land Massenfund, s. Depot-Fund.

Massengrab in Chajcar, Guatemala 27, 321; Mā'tem, Indianersage 24, 405. der Hallstattzeit in Kehrberg 23, 270; Mäte'm, Indianersage 25, 236.

Brandenburg 28, 286; bei Wollin 24, 496; in einem Kurgan bei Dawschanly, Transkaukasien 28, 91.

Massengräber der Steinzeit, Russland 23, 418; der Steinzeit in Thüringen 24, 186.

Massen-Hügelgräber in Transkaukasien 26,238. Massilia = Massalia (s. d.)

Mastar-Gebirge, Armenien 32, 145.

Mastbäume, Anker und, im Moor bei Bohlschau, Westpreussen 28, 333.

Mastspitze der Wolgaschiffe 30, 33.

Mastspitzenschmuck kurischer Segelboote 23, 792.

Mastdarm-Leiden der Päderasten in Zanzibar 31, 668,

Masken; Schimmel und Bär; Tanzmasken; Masteme, Mastemet (ägypt, = Antimon) 21, 336,

Masken-Costüm der Negersecte der Nañigos Mastodou-Zähne in China und Japan als "Drachenzähne" 21, 493.

Mastoïdealbreite, s. Schädel-Maasse.

Masuren 23, 762; Babas 23, 764; Pfahlbauten 23, 24, 74, 764; Steinbeil-Aberglaube 25, 559; s. Lyck.

Mat in den Yuma-Dialekten = "Erde, Land" 21, 666.

Mat-Haken (dialektisch Matt-Haken) [althochdeutsch måd, mittelhochd. måt = "Mahd", "Mähen", von V m ê = "mä(h)en"], Mäh-Werkzeng: in den hamburgischen Vierlanden 22, 153, 154; im Hildesheimischen "Mart-Haken" 22, 320; in Einbeck (Hannover) 22, 398; s. Hink; Mat-Stock; s. auch Mat-Striek.

Mat-Stock (dialektisch Matt-Stock), Mähwerkzeug in Dithmarschen 22, 398; s. Mat-Haken.

Mat-Strick, Matt-Strick (Mäh-Werkzeug) mit Mat-Haken (s. d.) in den Hamburger Vierlanden 21, 485. 22, 153, 154, 158.

Matabele 25, 132, 26, 64; Armring 25, 320; Photographien 23, 881. 25, 206. 266; Schnupftabaksdose 25, 320,

richte über Figuren und Inschrift-Steine in Höhle bei Zimbabye 21, 739. 741; E. Mohr und Hübner dort 21, 742; Ruinen am Impakwe 21, 742.

Matador im Stiergefecht 28, 433.

(s. d.).

in einem Hügel bei Wandlitz, Prov. Material der Bronzen von Benin 30, 154.

Material zur Ethnographie und Sprache der Guayaki-Indianer 31, 94, 392.

Materna, berüchtigter Häuptling in der Gegend des heutigen Dorfes Bresnow (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754.

Materna-Schlucht bei Bresnow (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754.

Mathematischer Papyrus des Britischen Museums 21, 644.

Matiaut, Armenien, Höhlenstadt 31, 585.

Matmate (Ahnen-Geister), Malay. Archipel 21, 124.

Matschubehe, Süd-America 34, 80.

"Matsutake" (der japanische Name eines essbaren Pilzes, Agaricus sp.), abgebildet auf dem Fächer der Phallus-Verkäufer 27, 628. Matsuzawa-mura, Katorigori, Provinz Shimōsa,

Matsuzawa-mura, Katorigori, Provinz Shimōsa, Japan, männlicher und weiblicher Götterstein 27, 631.

Mattakau, Cultusgegenstände 24, 236. 237.

Matteïsche Amazone (Statue) mit Spornhalter 22, 200, 201.

Matten, leinene der Pfahlbauer 21, 237; als Leichen-Hülle bei den Apoyaos im nördl. Luzon (Philippinen) 21, 680; geflochtene, von Samoa 26, 95; s. Pandanus-Matte.

Matthaken, s. Mat-Haken.

Mattiaci (germanischer Stamm): bei Plinius und Tacitus 22, 159; Etymologie des Nameus 22, 160; Zweig der Chatten; Wohnsitze; Auswanderung 22, 318. 319; Castellum Mattiacorum und Civitas Mattiacorum 22, 319; in Niederland, Nassau und Wagrien 22, 154; Mäh-Werkzeuge und Mattiaci 22, 318—320; s. auch "Mattiara"; Mattium.

"Mattiara" (Mattiaca?), runder Schild (der Mattiaken in Niederland?) 22, 318. Mattium 22, 319. (das heutige Maden? oder Metz bei Gudensberg?) 318.

Matto Grosso (Brasilien): Indianerstämme aus Rio Grande do Sul 22, 37; s. Apiaká-

Indianer.

Matupi, Bismarck-Archipel, Rothfärbung von Schädeln 33, 370.

Matz, Albert, Magdeburg + 34, 215. 484.

Matze, jüdisches Gebäck 25, 569. 27, 480. Mau (altägyptisch) = Katze 21, 461. 567;

s. Hauskatze, altägyptische.

Mauch, Karl: 1871 in Zimbabye (Süd-Africa) 21, 738, 742.

Mauern in einer vorgeschichtlichen Ausiedelung Baluchistans 30, 462; cyclopische, bei Citania, Portugal 28, 53; s. Cyclopische Mauerr; in einem alten Grabhügel von Dekeleia, Attika 26, 119; in Heisterburg 24, 253; in Hissarlik-Troja 22, 337. 338. 340, 351, 352; Stützmauern aus Polygonen für die Bergterrassen auf Leukas (griech. Insel) 21, 417; ringförmige Mauer der Kegelbauten bei Medinet-Mahdi und Medinet-Hadi (Fayüm) 21, 711; mittelalterliche, in dem Ringwall bei Thräua, Kgr. Sachsen 33, 60; s. Festungs-Mauerr; Gartenmauern; Kyklopen-Mauern; Römische Mauer; Stadt-Mauer; Stein-Bekleidung, auer-Bau in Es Iné. Edremit. Hissarlik usw.

Mauer-Bau in Es Iné, Edremit, Hissarlik usw. (Troas) 22, 340.

Mauer-Einkratzungen: s. Einkratzungen.

Mauerreste von Actium (Akarnanien) 21,
417; von Argos (Griechenland), mit polygonaler, schiefwinkliger und rechtwinkliger
Steinfügung 21, 415; von Kassope beiæ
tärkischen Dorfe Kamarina (Epirus) 21,
418; auf dem Kasna-Tapa, Transkaukasien
34, 227; von Megalopolis (Arkadien) 21,
416; beim Dorfe Metschetli, Transkaukasien 34, 224; von Nikopolis (Epirus) 21,
418; in Medinet-Mabdi (Fayûm) 21, 710;
im Burglehn bei Steinkirchen (NiederLausitz) 21, 519; mäandrische, in Zimbaoë
(Zimbabye, im Maschona-Lande, Süd-Africa)
21, 742; römische bei Sarajevo 27, 47; s.
Ruinen.

Mauerstärke = Elle: in Babylonien 21, 286; in den älteren Häusern Pompeji's 21, 291. Mauersteine, trassähnliche, in Medinet-Mahdi (Fayam) 21, 710; der alten Tagaburg.

Mauerwerk: römisches, in Argos (Griechenland) 21, 415; in den Gräften von Driburg 28, 602; in einem Hügel auf Island 26, 44; auf Java, mit Spuren von Hindu-Cultur 21, 793; der Ruinen von Zimbabye in Süd-Africa 21, 738; s. Bau-Werke; Dagoba; Ruinen; Stüpa; Thurm.

Maulbeerbaum in Aegypten 23, 660.

Japan 24, 431. 432.

Maultrommel in der Abakanischen Steppe, Sibirien 27, 617.

Mauritius (ostafrican. Insel): A. Bastian dort 22, 348.

Mauritiuspalme, Obia (Halsschnur) aus den Blättern der, als Talisman in Surinam 21, 213.

Maus, Indianersage 23, 576; aus Rohr usw. als Spielzeug in Ägypten 21, 700. Mausefalle (?) von Zielenina (Kr. Berent) 21,753. Mecapalli, Stirnband indianischer Lastträger Maximalgewicht bei antiken Münzen 21, 248. "May", chronologische Periode in Guatemala

21. 475. 476.

Zeichen; Götterbilder; Guatemala; Hieroglyphen: Kalender: Nordpol; Stelen; Tages-Zeichen; Tikal; Zahlen-Hieroglyphen,

Maya-Alterthümer, Coban, Guatemala 25, 275. 374. 547: aus Spanisch-Honduras 32, 567: namentlich Quetzalcoatl - Kukulcan Yucatan 30, 568.

Maya-Chroniken, Länge des Katun 27, 441. Maya-Cultur, Gefässe der alten 25, 550.

Maya-Götterbilder 26, 576; Fledermaus-Gott 26, 577.

Maya-Gottheiten 27, 771.

Maya-Handschrift, gefälschte 33, 266.

Maya-Hieroglyphen 26, 372-377. 573. 577. 27, 445. 33, 275; für Zeiträume und Zahlen 32, 192-219.

Maya-Indianer 25, 277.

Maya-Inschriften von Palenque 34, 105.

Maya-Litteratur s. Codex.

Maya-Monumente in Copan und Quiriguá 32,

Maya-Stämme, alte Dokumente 26, 577.

Mayauel, Göttin der Agave-Pflanze, Regent des achten Kalenderabschnittes 30, 174.

May-k'ih, Art der Zeitrechnung in Guatemala 21, 475.

Mayonishas-Indianer, Peru, Photographien 25, 592,

Mazgert, Armenien, Burg von 32, 40; Keilinschrift 32, 33. 62.

Mazreka, Macedonien, Gräber 33, 49.

Mbam-Fluss, Kamerun 23, 280.

Mbaracaya-Tigerkatze (Felis mitis): Bild des Kopfes 21, 558.

Mbarajat, Stadt-Ruine in Fayûm: Reibstein aus Granit 21, 711.

Mbissa, Ost-Africa, Anthropologie 27, 665. Mbome, Kamerun, Schädel 27, 286.

Mbulu-Thier (angeblich eidechsenoder krokodilartig) 32, 523, 525.

Mbungu, Deutsch-Ostafrica, Zeichnungen 32. 518, 519,

Mdjidji in Udjidji 29, 565.

Mdonde, Deutsch-Ostafrica, Tättowirung 32,

Meldje, Zwergvolk, Ost-Africa, Bogen der 31, 638.

in einer Hieroglyphe 31, 686.

Mechanik, orthopädische und functionelle 25, 622; altchinesischer Armbrüste 28, 275.

Maya, Mais-Gott der 30, 372; s. Cauac- Mechtikend, Kaukasus, Grabhügel mit Bestattungsgrab aus der Eisenzeit 30, 291.

Medaille (Bronze-) von der Weltausstellung in Chicago 28, 346, 577; Virchow's 24, 117. Medaillons aus Kurganen 33, 99. 100. 102. 103. 114; (aus Bronzedraht mit Glas-

füllung) von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 448.

Medanito, Argentinien, Schädel 25, 306. 26, 401. Medicin aus Indonesien 24, 233; der Orang-Benûa 24, 467; der Quiché, Guatemala 32, 352; der Tami-Insulaner 34, 333; Antimon im Alterthum gegen Augenkrankheiten 21, 336; s. Arzneimittel; Heilmittel; Prophylacticum; Volksmedicin.

Medicinmann und Kosijut (Schamane) bei den Nordwest-Amerikanern 26, 104; Ausrüstung 26, 105. 107; im Kostüm 26, 109; Kopfschmuck 26, 107; scheinbare Kasteiungen 26, 114; Bestattung 26, 112; bei den Tucanos am oberen Amazonas 22, 600-601; der Zwergstämme Guianas 28, 470; der Quiché 32, 352.

Medicine man's wand (Ost-Africa) 24, 297. Medicinmannsstab (Ost-Africa) 24, 297.

Medicinorden Newékwe in Zuñi (Neu-Mexico) 21, 667.

Medicinische Ausrüstung für Tropenreisen 25, 183,

Medicinischer Congress, X. internationaler 1890 in Berlin 22, 395; internationaler, Moskau 29, 112. (anthropologische Section 459

Medien s. Sanskrit-Arier.

Μηδικός σίγλος (persische Münze) 21, 254.

Médina (bei Lengyel, Süd-Ungarn): Gefässe mit Schnurornament und weissen Inkrustationen 22, 111.

Medina (Arabien): Stadtplan 21, 628.

Medina's Expedition und Mordthaten gegen die Apoyaos in Nord-Lnzon 21, 674. 675. Medînet-Abu (Ober-Ägypten): lose Silex-Stücke 21, 413.

Mbwari in Udjidji 29, 563; Nase der 29, 563. Medînet-Fayûm (Aegypten): Silex-Splitter 21, 708/709.

> Medînet-Hadi (Fayûm): Kegel-Bauten 21, 711. Medînet-Mahdi (Fayûm): Lage 21, 710; 2 verschiedene Städte? 21, 414; (römische?) Tempel etc. aufgedeckt 21, 414; Besuch

Virchow's 21, 713; Ausgrabungen: (Schlie- | Megara Hyblaea, Sicilien, Schädel 23, 413. mann's) 21, 710. 713. (Virchow's) 710; Ruinen u. Scherben; Tempel u. a. Bauten; Stein-Geräthe 21, 710; Rund- oder Kegelbauten (nicht zu Sagije's bestimmt!) 21. 710. 711. (Virchow's Ansicht darüber) 713; Besuch der Erdkegel durch Martin, Lepsius und Schweinfurth 21, 713; Thon-Röhre 21, 713.

Meer, das cherne, im Tempel Salomonis 34, 384. Meeräsche, s. Mugil cephalus.

Meermuscheln, beim Cult der Moki verwendet 32, 495; s. Muscheln.

Meerweibchen 30, 253.

Megaceros Ruffii von Klinge bei Cottbus 27, 485.

Megalithbauten in Westfalen 24, 160.

Megalithgräber der Altmark 23, 158, 485. 679. (Photographien) 22, 308. 550; in Brandenburg 24, 144; bei Alt- und Neuhaldensleben, Prov. Sachsen 30, 605; des nordwestlichen Deutschlands 29, 463; in Deutschland sind Bestattungsgräber 24. 144; mit angeblichen Eisenfunden 25, 100; in Frankreich 24, 162; in Hannover 24, 160; Bülzenbett bei Dorum, Hannover 24, 492; in Hessen 24, 158; in Meklenburg sind ohne Leichenbrand 24, 146; in den Niederlanden 24, 161; in Polen 23, 749; in Sakar Panina (Bulgarien) 21, 421; in Vorder-Indien 33, 526.

Megalithische Denkmäler in Braunschweig 30. 500; Steinsetzungen zwischen Schönfliess und Strippan (Landkreis Danzig?, Westpreussen) 22, 39; Monumente in der Prov. Hannover: (in den Kreisen Hümling, Meppen, Lingen) 22, 140. (Photographien der Gräber bei Listringen im Osnabrückischen) 476. (Untersnehungen beabsichtigt im Reg.-Bez, Osnabrück) 560; mit Näpfchenstein bei Bunsoh, Holstein 23, 252; Spanien 28, 47; Monumente bei Carnac und Locmariaquer an der Südküste der Bretagne, Photographien 27, 118; in Transkaukasien 30, 451; s. Gretesch-Steine. Hünengrüber; Leetzensteine; Stein-Grüber; Teufelssteine.

Megalithisches Gebiet der westlichen Altmark 23, 680,

Megalopolis (Arkadien): Name, Lage, Mauerreste, Tumulus, Theater etc. 21, 416.

Megara, Felsschlund auf dem Glasinać 27, 50.

24, 347, 25, 205, Megaron mykenischer Zeit in Hissarlik 25,

306. 321; in Sendschirli 34, 383. 384. Megebo-Schleiferei der japanischen Zauber-

spiegel 30, 529. Meher Kapussi-Inschrift, Armenien 32, 42, 50;

theologische Inschrift 32, 444; Weih-Inschrift 32, 618.

Mehinaku, Brasilien, Photographien 27, 235. Mehl-Reste, halbverbrannte in Thon-Krügen vom Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 227. Mehlbeere (Pirus aria) in Pfahlbauten 23, 100.

Mehlken, Kr. Carthans, Westpreussen, Burgwall 29, 58; Münzen aus dem Burgwall 29, 60; Historisches 29, 129; Schiffstheile, Scherben, Knochen, Bernsteinperlen 28, 334; Tapfenstein (Stein mit Fussspuren) 29, 68,

Mehrin, Kr. Salzwedel, hohle Schläfenringe 24, 475,

Mehrlinge, s. Zwillinge.

Meidum (Aegypten): Pyramide mit Näpfehensteinen 21, 701/702.

Meiendorf, Kr. Wanzleben, Becher der Steinzeit 27, 122.

Meile, altrömische 21, 301; antike 26, 191. Meilen, Schweiz, Steinzeitfunde 23, 75. Meilensteine, römische, bei Amassia, Klein-

Asien 33, 461. Meilenzeiger, vorgeschichtliche 22, 504 ff, 507;

s, Leuksteine; Zeichen-Steine.

Meisdorf, Mansfelder Gebirgskreis, Steinhammer mit Schaftrille 27, 137.

Meissel der Guavaquí 33, 268; von Neu-Irland 24, 228; aus Eisen von Bologoje, Russland 25, 336; Flint-M, als Beigaben in holsteinischen Steinzeit-Grabhügeln 21, 469. 472. 473; (Flint- oder) Feuerstein-Meissel von Lebehn (Pommern) 21, 218, 221; aus Kupfer von Hedersleben, Provinz Sachsen 26, 103; paläolithische, in den Funden von Taubach 24, 373; schnhleistenförmige: (von Klein-Czernosek a. d. Elbe) 27, 685. (von Siebenbürgen und Bosnien) 27. 135. aus Stein, Ungarn 23, 90; und Doppelbeile aus Kupfer und Bronze von Cypern 31, 29, 30, 312; s.Basalt-, Breit-, Feuerstein-, Flint-, Hohl-, Knochen-, Schmal-Meissel. Meister Hans, der Drache 29, 122,

Meisterwalde (Landkreis Danzig?): Steinkreis, Steinkiste und megalithische Steinsetzungen 22, 39.

Mekhitaristen-Druckerei auf der Insel S. Lazzaro, Venedig, Ausgabe der urartischen Keil-Schriften 33, 192.

Mekka (Arabien): Stadtplan 21, 628; Augenschminke (Köhöl) und Analyse; Augenstift 22, 47.

Meklenburg, Belemniten als Donnerkeile 25, 562: Bernstein-Vorkommen 22, 272. 274. 275; Bernstein-Perlen und Knöpfe 22, 275: Bernstein-Perlen und Gold in denselben Gräbern zusammen 22, 275, 280; tonnenförmige Bernstein-Perlen 22, 290; erstes Auftreten der Brandgräber und des Leichenbrandes 24, 146; Bronzehohlwülste 24, 365; Bronzezeit 24, 147; Donnerkeil 25, 559; angebliche Eisenfunde in Steinzeit-Gräbern 25, 107; Golddraht-Spiralringe 22, 281; goldene Noppen-Ringe 22, 281; Lübzin, Blasehorn 23, 853; Megalithgräber sind ohne Leichenbrand 24, 146; Münzen aus der Zeit vor Kaiser Augustus 23, 227; Pinnow, hohler Schläfenring 24, 476; Röcknitz, goldene Spiralcylinder 25, 513; Teterow, Blasehorn 23, 853; Thiergrab 21, 430; Weihnachtsfeier 22, 607; Wismar, Bronzebeschläge eines Blasehorns 23, 853; absichtliche Zerstörung der Beigaben 24, 169: s. Brüsewitz; Friedrichsruhe; Hünengraber; Kreien; Ludwigslust; Madrepore; Museum: Paläolithisches; Prieschendorf; Radelübbe; Rosenberg; Rostock; Ruchow; Schlemmin; Schwaan; Schwerin; Steinzeit; Wenden; West-Balticum

Meklenburg - Schwerin: provincialrömische Bronze-Gefässe mit Namen-Stempel 21, 345: Bronze-Schwert 29, 222; s. Bartelsdorf: Bresegard; Friedrichsruhe bei Crivitz; Gnoien; Gorlosen; Granzin; Hagenow; Jülchendorf: Malchin; Mickow; Schwerin; Schwinkendorf; Wohlenhagen; Woosten-

Meklenburg-Strelitz, Bronze-Schwert 29, 222; s. Feldberg; Rethra; Roga.

Mel-Mel, oberste Kaste auf den Kei-Inseln 21, 126.

Melanesien, Geheimbünde 25, 318; Kopfjägerei in 31, 451; Schädelcult 33, 369; Schädel-Deformation 33, 383; s. Mallicollo; Neu-Britannien; Neu-Guinea; Neu-Irland; Tonga.

Melanesien und Polynesien, Ethnologisches

Melanesier als Urbevölkerung der Südsee-Iuseln 32, 98. 99; künstliche Deformation Menger, Berlin † 29, 207. 580. Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register.

des Kopfes 23, 284; Kunst der 32, 504; in Berlin 23, 869.

Melanesische (?) Elemente im östlichen Malayischen Archipel 21, 180.

Melanesische Schädel: Gegensatz zu den polynesischen Schädeln 22, 390.

Melanogätuler, s. Draa-Berber.

Melasgert, Armenien, Bewässerungs - Canal für die Ebene von 32, 58; Keil-Inschriften 31, 411; Sieges-Inschrift des Tiglatpileser in der Ebene von 32, 457. 458.

Meldorf, Schleswig-Holstein, Axt mit Schaftrille 27, 140; goldener Eidring 22, 296; Sammlung Wested 22, 296; Schalenstein 23, 252.

Melekôb, Cappadocien, höhlenhafte Felsenwohnungen 33, 501. 517.

Melibocus, Einschnitte an der Riesensäule 24, 278; Normal-Ruthe auf dem 24, 279. Melilli bei Syracus, Ausgrabungen 23, 410. Melkart (phonikischer Gott) = Herakles 21, 304.

Mellenau (Uckermark), Depotfunde 23, 251; Bronze-Depotfund 22, 611; Bronze-Spule 22, 611.

Mellentin (Brandenburg): Doppel-Perlen aus Eberzahn 22, 289.

Mellin, Altmark, dolichocephaler Schädel aus einem megalithischen Grabe 23, 680; Nachbestattungen 30, 599.

Mellingen, Sachsen-Weimar, Himmelsburg 28, 116; Hügelgräber 28, 118.

Melnik, Böhmen, Kreis-Museum 26, 471; neolithische Gräberfunde 27, 354.

Melos (Insel), Gold-Zierath 31, 387. 388. Mě'maotlemě, Indianer-Sage 25, 453.

Memel, Einzelgehöfte bei 23, 798.

Memorial v. Dan. Brinton 32, 98.

Menché am Usumacinta, Guatemala, Ruinenstadt 25, 277.

Menché Tinamit, Hieroglyphen-Band 31, 677.

Mend (= Arabia felix?) als Heimath des im alten Agypten benutzten Antimons 21, 337. Mende-Neger, Messungen 23, 45.

Mendi-Land, West-Africa, Talkstein-Figuren 33, 330.

Mendoza, Argentinien, naturwissenschaftliche u. Gebrauchs-Gegenstände aus 32, 491.

Meneek (Negritos), Malacca, Physiognomie 28, 270,

Menes I., Grab des 30, 91.

Menhirs 33, 197; bei Carnac und Locmariaquer | Menschen, sechsfingrige, auf den Sandwich-27, 118; in Palästina 33, 201.

Menkin (Brandenburg), Bronzehohlwulst 24, 363; hohler goldener Eidring 22, 295, 296.

Menma'ntauk, Indianersagen 23, 643.

Mensch:

Mennige als Färbemittel, Neu-Hebriden 25. 585.

Spuren des vorgeschichtlichen, im

Diluvium von Thiede bei Braunschweig 21, 358, 361, 362, 22, 363-366; Spuren des vorgeschichtlichen, ans angeblich diluvialen Schichten bei Aussig (Böhmen) 21. 404; der paläolithische, in Deutschland und Süd-Frankreich 34, 279; Hieroglyphe für "Mensch" auf trojanischen Wirteln 21, 419/420; trojanische Darstellung des Menschen in der Vulva von Götterbildern 21, 420; seine Erschaffung, Bilqulasage 26, 282; der europäische, und der Tiroler 29, 35; in mährischen Höhlen 29, 340; der, in den Tropen 33, 394; versteinerter. aus dem Saluda River, South-Carolina, Nord-America 27, 769. 30, 240; pathologische Polymastie 21, 439; wilder, in Trikkala, Thessalien 23, 817; die Bedeutung Australiens für die Heranbildung des, aus einer niederen Form 33, 328. 34, 104; s. Aberglaube; Anthropologie; Arm: Atavismus; Augen; Bart; Bevölkerung; Brust; Brustwarzen; Charakter: Civilisation; Cultur; Ehe; Embryo; Erblichkeit: Familie: Finger: Fötus: Frauen: Fuss (Füsse); Gebräuche; Gehirn; Geschlecht; Gesicht; Greisenthum; Haar; Hand: Hant: Indices: Individual-Aufnahmen; Intelligenz; Iris; Kiefer; Kinder; Kleidung; Knaben; Knochen; Kopf; Kopfform; Kopfmaasse; Körperbau; Körperhöhe; Körpermaasse; Krankheiten; Lebensalter; Lebensverhältnisse; Lippen; Mädchen; Mann, Männer; Muskulatur; Mythologie; Nabrung; Nase; Naturell; Ohr; Pithekoïde Merkmale; Pubertät; Rassen: Rechtsverhältnisse: Religion: Schädel; Schamhaar; Schwanz-Menschen; Skelette; Staat; Stamm; Thier-Ähnlichkeit; Typus; Volk, Völker; Weib, Weiber: Wohnung; Zahn, Zähne; Zehen, usw. usw.; s, auch Bronze-, Eisen-, Stein- usw. Zeit; Hallstatt-, Latène- usw. Zeit; Prähistorie; vgl. auch Ansiedlungen; Pfahlbauten usw. Mensch und Affe, Uebergangsform 27, 78. 737.

Inseln 27, 268; geschwänzte 34, 322; merkwürdige 24, 528; s. Blutserum.

Menschen, Thiere, Schiffe auf lybischen Gefässen 31, 45.

Menschen-Bilder in einem Grabe von Amasia 33, 450.

Menschenblnt-Kaninchenserum 34, 468, 469. 470

Menschen-Darstellungen, bildliche und figürliche: s. Bilder; Bildliche Darstellungen usw.; Figuren; Menschliche Figuren; Statuen.

Menschen-Figuren in primitiver Darstellung 32, 511. 512. 514. 516. 517; Darstellung auf Alterthümern in Hondnras 30, 134: a. goldenem Anhänger von Toprakkaleh, Armenien 30, 587; in Felsbildern der Riviera 32, 402; gemalte, als Fetische in Togo 34, 209; auf altchristlichen Grabsteinen in Transkaukasien 31, 281; a. uralter ägyptischer Schieferplatte 32, 253; auf einer Urne in einem Kurgan 33, 101; auf Kurgan-Thongefässen 33, 117, 118. 119, 140, 142; an südamerikanischen Urnen 33, 387; aus Talkschiefer, West-Africa 33, 330; aus Thon s. Butmir; verstümmelte, an altperuanischen Vasen 32. 234; s. Menschliche Figuren.

Menschen- und Thierfiguren auf Grab-Gefässen von Las Huacas 31, 625; auf einem Grabstein in Bajat. Kaukasus 30. 298: auf einem Scherben von Ani, Transkaukasien 34, 236. 237; aus Gold, von Las Huacas 31, 625; als Ausdruck für Zahlen und Zeiträume 31, 684.

Menschenfleisch fressende Ungeheuer = Kulsedr 26. 561.

Menschenfleischschmaus 23, 284.

Menschenfresser bei Herodot 23, 425; Indianer-Sage 25, 235, 459,

Menschenfresserei bei den Batakern 27, 324; s. Anthropophagie.

Menschengehirn, vermeintliches fossiles 27. 239.

Menschenhaar, s. Haar.

Menschenknochen aus einer Felsenspalte bei Attendorf 31, 534; aus der Bilsteiner Höhle 27, 680; aus Gräbern bei Chodschali 30. 453; auf dem Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 228; im Steinzeit-Schutthfigel bei Schamiramalti, Klein-Asien 34, 126; aus d. Burgwall bei Schlieben 27. 794; aus

alten Gräbern von Tennessee mit Platy- Menschenspuren in Harzhöhlen 23, 354. knemie 30, 342; in Toprakkaleh 33, 296; Menschenzähne; fossiler, aus dem Diluvium eingeschmolzen im Verbrennungsheerd 24, 175; Pilzkanāle in alten 26, 602; roth angestrichene 30, 281; mit rothen Flecken aus bessarabischen Gräbern 32, 315; rothgefärbte, in Brünn und ihre Analogien in alter und neuer Zeit 30, 70; neolithische, mit rothen Flecken 32, 311; und Thierknochen aus der Steinzeit mit rothen Flecken 32, 311; e. Knochen.

Menschenkopf aus Thon (Tordos in Siebenbürgen) 27, 134.

Menschenkopfähnlicher Stein von Wilsnack (Kr. West-Priegnitz) 22,524-525; s. Kephaloïde Steine.

Menschenkopf-Fibeln 34, 207.

Menschenopfer der Chalder 30, 588. 33, 303; in Dahome 23, 67; der Dajaks 31, 451; auf Haiti 34, 213; auf Island 25, 603, 26, 322; auf den Marquesas-Inseln 34, 212; bei den Maya 31, 672; Mexico 34, 457; Symbole der. Mexico 30, 359. 34, 448; in Bronzezeitgrab (?) von Mühlthal, Oberbavern 23. 824; Alt-Norwegen 26, 199; in vorgeschichtlicher Zeit 25, 145; im Bärenhügel bei Wohlsborn, Suchsen-Weimar 25, 142; bei den Wotjaken 23, 425; s. Cannibalismus; Opfer.

Menschen-Paar, das erste, bei den Mexikanern 34, 466.

Menschen-Rassen Ost-Asiens 33, 202, 245. (mit specieller Rücksicht auf Japan) 33, 166; Merkmale niederer, am Schädel 34, 322; Sibirien als die Urheimath der 23,

Menschenreste, älteste, Deutschlands 27, 432; älteste, in Europa 27, 574; im Löss von Předmost, Mähren 29, 336; aus einem Sambaqui von Santos in Brasilien 27, 710.

Menschenschädel, Merkmale der, gegenüber Anthropoiden-Schädeln 27, 436; als Trophäen 25, 335; zur Geister-Verschenchung auf den Anachoreten-Inseln 34, 131; und Affen-Schädel 34, 323,

Menschen-Schädeldecke zu Rosenkranz verarbeitet, Mongolei 26, 62,

Menschenschöpfung in der indischen Lehre 24, 28,

Menschenschwanz 26, 453; angeborener 31,

Menschen-Skelette in Caslau, Böhmen 26. 467; s. Skelette.

von Taubach bei Weimar 27, 92. 338. 579; in Kurganen 30, 452, 453; paläolithische, von Taubach 34, 279, 289,

Menschliche Figuren, Bronze-Ringe mit 23, 879. 880; aus dem Diluvium von Brünn 26, 426; in Felszeichnungen der Buschmanner 24, 26; vom Cerro de los Santos, Spanien 28, 50; auf einem Thongefäss von Chamá, Guatemala 26, 372; auf etruskischen Grabstelen 30. 87; auf einem erratischen Block in Genf 25, 429; als Giebel-Verzierungen in Ost-Prenssen 22. 263/264; auf Gold-Bracteaten 22, 520. 521, 522 (s. Sigurd Fafnirsbane); Kinderklapper in Gestalt einer, aus der hannöverschen Wendei 24, 95; auf Bronze-Gürtelblech von Schippach, Bayern 25, 159; Zeichunngen auf ostpreussischen Urnen 23, 761; s. Figuren; Kalksteinfiguren; Kopf. Köpfe; Menschen-Figuren; Reiter-Figuren.

Gebeine von Aussig (Böhmen), aus angeblich diluvialen Schichten 21, 404; in der Tominz-Höhle bei St. Canzian, Istrien 29. 230; Geschicklichkeit der Aschanti-Neger (West-Africa) im Präpariren von 21, 767; s. Gebeine; Knochen; Os(sa); Schädel.

Glieder: als Trophäen auf Tenimber (Malay. Archipel) 21, 124.

Gliedmassen, Dimensionen der, als Grundlage des urprüngl. babylonischen Maass-Systems 21, 322; s. Elle; Finger(breite); Fuss: Handbreite.

- Köpfe als Ornament 26, 51.

- Körpertheile von Togo-Land 24, 465.

- Naturabgüsse 24, 555.

- Thonfigur von Sabnitz, Bezirk Brux. Böhmen 29, 246.

- Werkzenge: im Diluvium von Thiede bei Braunschweig 21, 358, 361, 362; s. Gerathe; Instrumente; Werkzeuge.

Menschlicher Finger in einem Gefäss von Coban, Guatemala 23, 829.

Kopf in Bronze von Benin 30, 151; auf Thouschiefer von Horoměritz bei Prag 29, 249,

Menschliches Gesicht als Giebelzier in Westprenssen 26, 336.

Mense, Dr.: Messungen in Africa 21, 731; anthropologische Forschungen im Congo-Gebiete (Central-Africa) 21, 767.

Menstruation bei den Basken 31, 293.

Ment = Mend (s. d.).

Mentawe-Inseln bei Snmatra 24, 25.

Mentha in Aegypten 23, 666.

Mentone, die Balzi Rossi 30, 243; Höhlenfunde der Steinzeit in den Balzi Rossi 32, 402; Skelet-Funde in den Höhlen von 34, 290; s. Baoussé-Roussé.

Mentuhotp (Verwaltungsbeamter): Schädel des Opferstieres mit Hornzapfen nnd -Scheiden aus dem Grabe des 24, 450.

Mennas, König, Erbauer von Burgen und Stüdten in Armenien 24, 478; Canalbauten 32, 56. 57; Eroberungen 32, 47; Feldzung gegen die Mannäer 26, 481; Gründer von Van 32, 42.

Menuas-Canal, Armenien 27, 603. 30, 569.

Menuas-Inschriften 32, 444; von Artamid 32, 56; von Baghin 33, 424; von Toprakkaleh 31, 613; neugefundene 32, 572; s. Alaschgert; Delibaba; Hassankalah; Kelischin; Palu; Taschtepeh; Van.

Merâbět (arab.) = "religiöser Lehrer", s. Plural Marâbětîn.

"Mercurstab" als Hausmarke 21, 619.

Mergel-Massen zwischen Dimeh u. Sagad (Aegypten) 21, 709.

Mergui, Zwerge 28, 524; Körpermaasse 28, 525; Schädel 28, 526.

Mergai-Archipel, Selôn, Schädel 26, 354. 359. Mérida (Venezuela): Sprachliches 21, 531; volkspoetische Proben aus den Hochgebirgs-Landschaften 21, 525; prähistorischer Kartoffel-Anbau 22, 302.

Merier, silberner Halbmond der 24, 459. Merik-l'flanze im Aberglauben, Holstein 26, 568.

Merke, Berlin + 34, 195. 484.

Merkmale eines echten Bischari 30, 184; zur chronologischen Unterscheidung der Thongefüsse 23, 78; pithekoide, fehlen an den Bewohnern Malaccas 28, 144; specifische, fehlen an Verbrecherschädeln 26, 127; s Pithekoïde Merkmale; Rassenmerkmale; Stammes-Merkmal; Zeichen (niedriger Civilisation etc.).

Merkwürdige Menschen 24, 528.

Merkzeichen, s. Wahrzeichen

Merowinger, Alterthümer in Thüringen 26, 49; Bronze-Perle von Weimar 26, 51; Denkmäler, Kartirung im Reg.-Bez. Düsseldorf 21, 467; Fibeln aus langobardischen Gräbern Italiens 27, 336. 677; Fibeln. silberne, von Weimar 26, 50; Funde aus Krain 32, 598; Funde in Worms 29, 464; Getäss aus Lastrup, Oldenburg 25, 89; Gewebe-Reste ans Moorfunden 21, 228; Glasperlen von Weimar 26, 51; Gräberfeld in Weimar 26, 50; Gürtelsehnallevon Weimar 26, 54; Knochengeräthe von Weimar 26, 53; Lanzenspitze von Weimar 26, 54; Schüdel 32, 183; Schüdelform (mesorrhine Dolichocephalie) 21, 331; Form der Sporen 22, 192, 194; Verzierungen (verflochtene Bänder) auf einem Goldkreuz 21, 380.

Merseburg, hornförmiger Henkel 23, 77; Privat-Sammlung Nagel 21, 229; Skelet-Funde 32, 488; Zonen-Schnnrbecher 32, 263.

Mertins, die hauptsächlichen prähistorischen Denkmäler Schlesiens 24, 202.

Merwaniden-Münzen in dem Hacksilberfund von Leissow 27, 142.

Mesaticephalie: Pima-Indianer Arizona's 21, 665; Pápago-Indianer Arizona's 21, 666; Znñi-Indianer Nen-Mexico's 21, 667; s. Mesocephalie.

Meschta im Mannäerlande 32, 49.

Mesdem-t (Antimonberg) in Mend (= Arabia felix?, 21, 337; vgl. Mestem.

Mesocephale Malaienschädel 24, 380.

Mesocephale chamaeprosope und mesocephale leptoprosope Rasse in Europa 21, 332.

Mesocephale Slavenschädel 24, 552.

Merocephaler Schädel, Bayern 23, 363; Schweiz 23, 382; aus der Bilsteiner Höhle 27, 681.

Mesocephalie bei Adeli und Aposso (Togo) 23, 48; von Schädeln aus ägyptischen Brunnengräbern 28, 210; der Aino 33, 175; eines amerikanischen Gräberschädels 30, 344; von Anachoreten-Schädeln 33, 370; eines Arabers aus der marokk, Provinz'Abda 21, 584; Schädel aus der Gegend nördlich vom Aschanti-Lande 21, 780; eines Australiers 28, 529; einer Bagelli-Zwergin 30, 535; eines Bedja-Schädels 31, 555. 558; d. Schädel von Biblis-Wattenheim (Rheinhessen) 22, 163; der braunschweigischen Gräberschädel 30, 505; in Britisch Columbien 23, 159; Dahôme-Schädel 21, 781; bei einem Djagga (Ost-Africa) 21, 507; d Dualla (Kamerun) 21, 545; eines Eskimo-Schädels 31, 489; oines Friesen-Schädels 31, 490; des Germanen-Schädels 34, 322; bei

Schädeln vom Glasinać 27, 641; bei den Hotzen (Baden) 22, 570; Ibo-Schädel (Niger-Mündungen) 21, 782; Kru (Kamerun) 21, 92; burgundische(?) Schädel von Landeron (Schweiz) 22, 160; Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 222; Schädel von tiegendem Hocker von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 103; Letti-Insulaner (Malay. Archipel) 21, 178. 181; eines Mergui-Schädels 28, 526; von Mwinsa-Leuten 29. 571; eines Nauru-Schädels 28, 549; Schädel von Old-Calabar (Guinea) 21, 782; Papuanerinnen von Neu-Guinea, Kei-, Těnimber-, Babar-, Letti-, Ceram- und Amboina-Insulaner 21, 164-165; Songisch-Schädel von Vancouver-Island 22, 30; Stämme des S. Barbara-Archipels (südl. Ober-Californien) unddie Longheads von Kóskimo (Vancouver-Insel) 21, 383. (S. Barbara) 392. (vorwiegend dort bei Frauen) 393. (Kóskimo) 398. 399. 400; Schädel von den Těnimber-Inseln 21, 176; bei Togo-Negern 26, 175; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 434; Uld Jáhja (Oase Draa) 21, 584; Uniamwesi-Schädel (Ost-Africa) 21, 510; Wei (Kamerun) 21, 92, 766; bei West-Africanera 23, 50. 51; westafricanischer Trophäenschädel 27, 294; eines Schädels von Wegierskie bei Schroda 28, 592; der Schädel aus der Römer- und Frankenzeit von Worms 29, 469; Yoruba-Schädel (Sklavenküste) 21, 781; s. Chamaemesocephalie; Hypsimesocephalie; Mesaticephalie; Orthomesocephalie; Ultrahypsimesocephalie.

Mesodolichocephaler Schädel aus dem Negeb 23, 580.

Mesokonchie eines europäischen Schädeltypus 21, 330; Berliner Schädel 22, 171; Schädel von Lebehn, Pommern 21, 222; Schädel von Spandau 21, 478; altgriechischer Schädel von Girgenti (Sicilien) 22, 416; Schadel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 429. 430. 434; Schädel von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 445; von Besinghy (ibid.) 22, 452; von Ataschukin (ibid.) 22, 459; Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 179, 180; bei den Schädeln von den Tenimber-Inseln 21, 177; Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21. 173. 174; Schädel von Wetter (Malay, Archipel) 21, 670; Aschanti-Schädel 21, 778; Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 770; Stämme des S. Barbara-Archipels (südl. Ober-Californien) 21, 383, 384, 390, 391, 392, 393, 394; Songisch-Schädel von Vancouver Island 22, 30; der Yoruba 23, 56.

Mesopotamien, amerikanische Expedition nach 30, 259; Bogenspanner aus Nephrit 23, 81; Forschungsreise 31, 745; Höhlenstädte 31, 614; Sage vom Goldkraut 25, 168; s. Araber; Assyrien; Babil; Babylonien; Chorsabad; Erbil; Geographie; Karkh; Keil - Inschriften; Kuyundjyk; Maltai; Mosul; Naīri; Ninive; Supnat - Quelle; Tigris-Tunnel; Tušhan.

Mesorrhine Dolichocephalie als europäischer Schädeltypus 21, 331.

Mesorrhinie: Čáslauer Schädel 21, 595; Schädel von Lengvel (Süd-Ungarn) 22, 114; altgriechischer Schädel von Girgenti (Sicilien) 22, 416; Schädel von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 446; von Besinghy (ibid.) 22, 452; von Ataschukin (ibid.) 22, 458; Schädel von Letti (Malay. Archip.) 21, 180; bei den Schädeln von den Tenimber-Inseln 21, 177; Schädel von Sjerra (Tenimber-Inseln) 21, 171; Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 173. 174; Schädel von Wetter (Malay. Archipel) 21, 670; Anehó-Bursch Amússu (Togo-Land) 21, 543; Aschanti-Schädel 21, 781; Dinka-Negerin 21, 547. 551; Dualla-Bursch Ekambi 21, 542; Schilh Hadj Hamed 21, 583. 584. 585; der Wei 23, 53; Stämme des S. Barbara-Archipels (Californien) 21, 383, 384, 385, 386, 391. 393; Songisch-Schädel von Vancouver Island 22, 30; bei Samoanern 22, 390.

Mesostaphylie: Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 223; Schädel von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 446; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 429, 430; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (Californien) 21, 333, 384, 389.

Mesredaglia, Angelo, Rom + 33, 251.

 Mesrob-Inschrift in Transkaukasien 25, 383.
 Messdorf, Kr. Osterburg, Brandgräber 29, 87.
 Messe, katholische, von Lamas in Peking mit dem lamaïschen Ritus verglichen 21, 200.

Messgewand aus mittelalterlicher Zeit von Dedelow, Brandenburg 34, 278.

Messer von Achmachi. Transkaukasien 31. 263; und vergiftete Pfeile der Azimba, Central-Africa 30, 479; vom Čáslauer Hrádek (Böhmen), als Grab-Beigaben 21, 593; von Cypern 31, 329; von Sadersdorf bei Guben 25, 566; Leinen zur Einwicklung bronzezeitlieher, in Monkeloh 21, 241; makedonisches von archaïechem Typus 22, 344—345; merovingische, von Weimar 26, 56; neolithische, in Aegypten 34, 301; paläolithische 24, 373; primitivstes von Bronze, aus Sibirien 26, 152; der Urbewohner des Rio Grande 32, 349; zum Schutze gegen die Trud 26, 197.

Messer aus Bronze, von Karmine (Schlesien), sichelförmige 21,356; aus einem Kurgan 33, 148; aus Sibirien 27, 245; vorgeschichtliche 32, 487.

- aus Eberzahn, von Lebehn (Pommern) 21, 218, 221.
- aus Eisen von Bologoje, Russland 25, 336; von Karzec (Posen) 21, 458; von Lači, Macedonien 33, 52; von Ostereistedt (Hannover) 21, 341; von Reichersdorf (Kr. Guben), gerade und krumme 21, 347; von Staufersbuch, Oberpfalz 34, 204.
- aus Feuerstein, prismatische von Arnstadt, Thüringen 28, 121; Balzi Rossi bei Mentone 30, 244; von Niendorf, Hannover 23, 158; a. Mühren 23, 174.
- aus Knochen 24, 374.
- ans Kupfer, aus einem Megalithgrab 25,
 101; aus Sibirien 26, 150,
- 101; aus Sibirien 26, 150.
 aus Obsidian, zweischneidiges aus einem Knrgan 31, 250.
- s. Bananen-Messer; Bart-Messer; Bronze-Messer; Eis-Messer; Eisen-Messer; Feuerstein-Messer; Flint-Messer; Han-Messer; Hornstein-Messer; Kieselmesser; Knochen-Messer; Kupfer-Messer; Obsidian-Messer; Rasirmesser; Stein-Messer; Tischmesser; Waldmesser; s. auch Scramsax.

Messerartige Feuerstein - Instrumente von Thiede (Braunschweig) 21, 360, 361.

Messerform, Geld in, Peking 26, 60. 64 Messergeld, Bleigehalt in chinesischem 26, 64; s. Geld.

Messerklinge, eiserne, von Sobrigau (Kgr. Sachsen) 21, 597; Kiesel-, von Theben 34, 305.

Messerschärfer, stählerne. von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 348; vgl. Messerschleifer. Messerschleifer (Schleifsteine) von Brandenburg a. H. 21, 673; s. Schleifsteine.

Messer-Werfen, s. Schwertmesser-Werfen, Messing, alte Methode der Zubereitung 27,623.

Messing-Armringe der Balepa 25, 294. Messing-Axt, symbolische aus Dahome 33, 76. Messingblech von Čáslau (Böhmen) 21, 447. Messingdolch der Bali 24, 506.

Messing-Gussproben, Africa 28, 225.
Messing-, Stein- und Eisenkugel, japanische und chinesische 25, 372.

Messing-Opferschalen, Mongolei 26, 60.

Messingplatten, Gürtel ans ornamestirten, bei den Letten 28, 494, 499.

Messing-Pulverhorn in Marokko 21, 575.

Messing- und Kupfer-Schmuck der Zwerge
Guianas 28, 470.

Messing-Tauschirung: Sporen 22, 194.
Messkunst im alten Persien 21, 300; frühzeitige Ausbildung in Ägypten 21, 644;
s. Geometrie; Landvermessung; Maass; Metrologie.

Messolonghi (Griechenland): Herstellung von Butarch (Salz-Rogen) 21, 335. 336.

Messstab s. Maassstab.

Messungen: Dörpfeld's am Nike-Tempel 21, 299; lebender Personen 24, 536; Fehler bei 23, 46; und Feststellung von Personen nach Bertillon's System 29, 238; von Schulkindern 25. 355; von Batak-Leuten 24, 242; an Helensern 23, 775. 800; nordamerikanischer Indianer 27, 367; an Indianer-Kindern 27, 367; von Pima-Indianern in Arizona durch ten Kate 21, 665; von Pápago-Indianera in Arizona 21, 666; an Eingeborenen von Malacca 23, 839; aus dem Malayischen Archipel von Neu-Guinea bis Java 21, 126-157; Bässler's an Negritos auf Luzon (Philippinen) 22, 499; von Ostafrikanern 25, 483, 484; anthropologische an Deutsch-Ost-Afrikanern 26, 245. 422; an lebenden Ost-Asiaten 33, 168: von 60 Tummeor, Malacca 27, 364; an West-Africanera 23, 45, von Dr. L. Wolf 23, 58; an einer Bagelli-Zwergin aus Kamerun 30, 531; an Togo-Negern 26, 164; durch die HHrn. Zintgraff, L. Wolf, Mense, Felkin in Africa 21, 731; in Löbarten 23, 801; in Nidden 23, 801; an brachycephalen Schädeln 30. 227; an altpatagonischen Schädeln 32, 550; an Schädeln vom Glasinać 27, 53. 640; von Madagascar-Schüdeln 28, 428; an Australier-Skeletten des Museums Leiden 27, 655; von Wildschwein, Torfschwein und Torfrind durch Hrn. Nehring 21, 364. 366; an "Kümmerern" des Ur-

- Ochsen 21, 367; von 10 altägyptischen Katzen-Schädeln 21, (665). 566; s. Anthropologische Messungen; Anthropometrie; Fuss-Messungen; Individual-Aufnahmen; Kopfmaasse; Körpermasse; Körpermessungen; Maass; Maasse; Maasses ablen; Maasszahlen; Zeitmessung.
- Messungs-Schema, Anwendung des Fritschschen, in der Anthropologie 34, 36.
- Messzahlen von Bild und Kopf der Aline 28, 211; eines oberbayerischen Hallstatt-Schädels 28, 245; von Schädeln aus dem Bedja-Gebiet 31, 560; eines Buli-Schädels von Kamerun 32, 310; von Koreaner-Schädeln 31, 751; s. Maasszahlen; Schädel-Maasse.
- Mestem: "männlicher" (Art Antimon) bei den alten Ägyptern 21, 336; vgl. Mesdem-t; Mestem-t.

Mesteme, s. Mestem-t.

- Mestem-t (ägyptische Augenschminke) 21, 497. 22, 49; s. Antimon; Antimon-Kollyrium; Augen-Schminke; vgl. auch Mestem.
- Mestizen in Amecameca (Mexico) 21, 668.
 Mestorf, Frl. Johanna, 70. Geburtstag und Dankschreiben 31, 410.
- Meta (Fluss in Colombia und Venezuela): Sprachen daselbst 22, 596.
- Metacarpal-Knochen von Ursus arctos (?) mit Brandspuren aus Taubach 34, 282, 284.
- Metacarpal-Knochenbrüche auf Röntgen-Bildern 28, 505.
- Metall: fehlt in Butmir 27, 298; in der neolithischen Zeit 32, 269; s. Antimon; Blech; Blei; Bronze; Conservirung; Draht;
- Edelmetalle; Eisen; Erze; Gold; Kupfer; Messing; Quecksilber; Schwefel-Antimon; Silber; Stahl; Tau-Metall; Vergoldung; Versilberung; Verzinnung; Weissgold(Elektron); Zinn; vgl. auch Gebrauchs-Gegenstände; Inkrustation; Münzen; Schmuck-
- Alterthümer aus Siebenbürgen, Analysen 28, 338.
- Arbeiten und Perlen aus Africa 30, 193.
- Barren von Schwarzau, Westpreussen, zinnfreie Bronze 26, 271.
- Bearbeitung, Au, Ober-Bayern 29, 322;
 Werkzeuge aus Bronze zur 32, 364.
- Beigaben von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 344; von Giesensdorf (Kr. Beeskow-

- Storkow) 22, 489; s. Beigaben; Bronze-, Eisen-, Gold- usw. Beigaben.
- Metall-Einlagen in Holz, Horn und Bein 29, 104; auf bosnischen Holzgeräthen 29, 104; s. Silber-Tauschirung.
 - Färbung, grüne, an Schädelknochen von Gaya (Mähren) 22, 172. 175; s. Bronze-Färbung; Grünspan; Patina; Rost.
 - Figürchen usw. aus Costarica 21, 431.
- Figuren zweifelhaften Alters (in verschiedenen Museen usw.) 21, 51-61.
- Funde von Au bei Hammerau, Bezirk Traunstein 29, 322; bei Ispánlaka, Siebenbürgen 27, 762; aus dem Rinnekalns, Livland 28, 484; Rüdesheim 21, 355; der transkaukasischen Gräber 29, 210; aus römischen Wohnstätten am Zwiesel 29, 319.
- Fundstücke: Gewichtsangabe erwünscht 21, 327; s. die einzelnen Arten (wie Armspangen, Beschläge, Einergriffe, Fibeln, Münzen, Nadeln, usw. usw.); s. ferner unter den einzelnen Metallen (Bronze-, Eisen-, (Fold-, Kupfer-, Silber- usw.).
- Gefässe, Nachahmungen von, in der prähistorischen Keramik 33, 277.
- Gegenstände in einem ägyptischen Königsgrabe 29, 207; aus Rüdesheim 21, 354; vorgeschichtliche, aus Baluchistan 31, 103.
- Geräthe der Bali 24, 506; von den Bronzeund den La Tène-Feldern des I. Jerichowschen Kreises 27, 334; von Tordosch 27, 126.
- Hammer von Tordos, Siebenbürgen 27, 625, 626.
- Henkel eines Bronzegefässes, Analyse 27,
 626
- Industrie, moderne in Bosnien 27, 39;
 der nordamerikanischen Indianer 28, 384.
- Intarsia Arbeiten in Bosnien 29, 99; indische 29, 107.
- Klangplatten, chinesische 21, 492.
- Kreuz von einem japanischen Zauberspiegel 30, 530.
- Legirungen, chemische Untersuchung vorgeschichtlicher aus Siebenbürgennnd Westpreussen 27, 762; von Tordosch 27, 619.
- Löffel, mittelalterlicher, von Freienwalde a. O. 21, 478.
- Objecte aus Pfahlbauten des Laibacher Moores 32, 593.
- Platten, Gürtel aus, Tracht der Siebenbürger 30, 512.
- Reichthum von Chiliuahua (Mexico) 21,629.

Metall-Reif von Tordos, Siebenbürgen 27, 624. Methoden in der Anthropologie 26, 510;

— Reste aus einer vorgeschichtlichen Nieder- graphische, zur Bestimmung der Ver-

lassung Baluchistans 31, 103.

 Röllchen aus einem neolithischen Grab bei Langen-Eichstädt (?) 33, 415.

 Schale aus Babylonien 33, 160; aus Rüdesheim (Nassau) 21, 355.

 Scheiben, blanke, runde, als Schmuck der Ronga-Krieger 33, 193.

— Spiegel, alte chinesische 23, 808; in den Hexenprozessen des Mittelalters 30, 530; aus dem Kaukasus 23, 808; mit Abbildungen von Blumen und mit einer, der chinesischen ähnlichen Schrift auf der nicht verrosteten Seite, aus einem Kurgan am Flusse Tobol, Sibirien 27, 267; von

 Stift³ aus Aden (Arabien), zum Aufstreichen der Augenschminke 21, 424.

Waxweiler 27, 27.

Technik bei den Chaldern 32, 34, 59;
 Erfindung derselben im Kaukasus 32, 30;
 Glanzperiode kyprisch-gräcophönikischer 31, 347.

 Ueberzug auf sibirischen Bronze-Dolchen 27, 251; weisser, auf sibirischen Bronze-Messern 27, 249.

Metalle, gediegene, älteste Metallverwerthung 25. 117.

Metallische Natur des Antimon, Kenntniss der alten Römer von der 27, 624.

Metallurgie in Alt-Aegypten 29, 284. Metallurgisches aus Troja 29, 183.

Metallzeit, Steingeräthe der 27, 141.

Metamorphosen in einer australischen Sage 34, 92; in Indianersage 25, 477; pflanzliche, der Menschen 24, 29.

Metaphern, Vorliebe für, im Chinesischen 21,494.

Metaphysische Rundschau 28, 463.

Metaplasie 34, 323.

Metatarsus, fossiler, eines Pferdes (Türmitz, Böhmen) 21, 791. Meteoreisen 29, 502; geschmiedetes 27, 147;

und Eisenerz 25, 118.

Meteorologische Station s. Station.

Meter (Längenmaass) 21, 306. 320. (Verhältniss zum Secunden-Pendel) 320.

Meter-System: unterbricht den Zusammenhang der antiken und modernen Maasse und Gewichte 21, 327; Beziehung zwischen Längen- und Hohlmaass und Gewicht 21, 631; vgl. auch Metrisches System.

Meth auf der kimbrischen Halbinsel 26, 563.

Methoden in der Anthropologie 26, 510; graphische, zur Bestimmung der Verhältnisse des menschlichen Körpers 27, 172. 636; neue, der Capacitätebestimmung des Schädels 28, 256. 614. 615; der Mica-Operation 32, 479.

Methodik der Prähistorie 34, 216.

Metretes (attisches Hohlmass) 21, 645. Metrik, spanische 21, 528; s. Versban.

Μέτριος πήχυς (altgriechische gemeine Elle) 21, 310. 311. 313. 314. (bildlich dargestellt) 318; Fuss dazu 21, 309. 314. (bildlich dargestellt) 318.

Metrisches System 21, 247; Grundbedingung für selbständig entwickelte metrische Systeme 21, 631; Bestimmung des Längenmaasses durch Erd-Dimensionen 21, 319. 320; im Alterthum 21, 321; in Ägypten 21, 631; in Babylonien 21, 324. 631. (Analogie mit dem heutigen metr. System) 21, 306. (Wanderung nach Osten) 327. 328; Verbältniss des ägyptischen zum babylonischen System 22, 91; in Russland 21, 631; s. Maass-System; Mass- und Gewichts-System; Meter-System.

Metrologie, babylonische 28, 438; gegenwärtiger Stand 26, 188; Nova 29, 54; prähistorische 26, 203; Vergleichende, begründet von Böckh 21, 245/246; Anwendung auf die Erforschung antiken Staatshaushalts und Staatsrechts 21, 326; bisherige Fehler 21, 255; — Gleichsetzung des babylonischen und ägyptischen Längenmaasses als Grundübel der älteren orientalischen Metrologie 21, 291; scharfe Beobachtung kleiner Differenzen 21, 248; Fortentwicklung der 22, 87; s. Maass und Gewicht; MaassundGewichts-System; Messkunst; Metrisches System.

Metrologische Forschung geht von den Gewichten aus 21, 247; Principien der, und das ptolemäische System 23, 414.

Metrologische Studien im Britisch Museum 23, 515.

Metrologisches Relief (mit altgriechischen Maassen) in Oxford 21, 299. 300.

Metschetli, Transkaukasien, Ausgrabungen in alten Wohnstätten 34, 224.

Metz, Anthropologen-Congress 33, 347; s. Generalversammlung; Versammlung.

Metz bei Gudensberg (Hessen-Kassel): das ulte Mattium? 22, 318. Metzarants-Kloster in Armenien 25, 383. Meuchelmörder, religiöse, in Baluchistan 31, 101.

Mewe in Westpreussen, Verbotten durch Lauten 26, 412; Wikinger-Funde mit Tauschirungen 33, 350; s. Eisensachen.

Mexicaner, Blumenfest der alten 27, 452; heutige Cliff- und Cave-dwellers in Nord-Mexico 21, 535. 629; Mondgott der alten 27, 452; s. Altmexicanisch; Hieroglyphen; Tarahumari-Stamm; Tolteken.

Mexicanische Alterthümer: Interesse dafür 1887-89 21, 727,

- Bilderschriften, Aubin-Goupil'sche Sammlung 25, 44. 45.

 Chronologie 24.311: mit besonderer Berücksichtigung des zapotekischen Kalenders 23, 156.

- Fälschungen und spätägyptische Grabfunde 24, 92, 447.

- Idole 24, 94.

— Königskrone 23, 120.

Mexicanischer (?) Schuppenpanzer aus dem Artillerie-Museum in Madrid 28, 50.

- (sog. aztekischer) Stamm: Amateco-Indianer 21, 668; Tracht 21, 668.

 Windgott, Quetzalcouatl, wandernde Tolteken führend, aus dem mixtekischen Codice Colombino 27, 311.

Mexicanisirung von Indianer-Stämmen in Arizona 21, 665.

Mexico, Alterthümer 24, 91. 28, 76; Americanisten-Congress 27, 418; Aussatz (Lepra) 29, 609; Nachrichten über den Aussatz in alten mexicanischen Quellen 29, 609; Bevölkerung, s. Mexicaner; chronologisches System "Tonal-amatl" 21, 475; Erdgöttin 24, 94; ethnographische Gegenstände 24. 89; ethnographische und anthropologische Mittheilungen 21, 664-668; Expedition Hearst 32, 231; Expedition des Lieut. Schwatka nach Nord-M. 21,535.629; Fächer 25, 178. 27, 309; Federfächer 25, 56; Federschmuck 21, 63. 23, 114. 25, 44-58. (im k. k. naturhistorischen Museum zu Wien) 23, 138, 144; altheidnische Feste im alten 29, 610; Feuergott 27, 452. 30, 169; Fliegenwedel 25, 178; gefleckte Indianer 24, 448; Gemälde 25, 178; Glasur auf Thongefässen 25, 276; altmexican. Götterbilder 30, 168ff. 351; Gottheiten 23, 133. 134, 136, 140, 141, 142; Grabanlagen und prähistorische Wegebauten im Staate Meyer, Adolf (Gedanensis) † 26, 243. 546.

Michoacan 27, 636; Hau-Messer 31, 402. 403; Häuptlingszeichen 23, 116. 117; Himmel und andere Orte für Todte im alten M. 29, 610; Inca-Spiegel 26, 378; nord- und südamericanische Indianer-Typen 21, 668; kein einheitlicher Indianer-Typus 21, 668; alter Kalender 30, 165 ff.; Kriegerkleidung 23, 115; Kriegstracht der Könige 23, 125. 126. 132; Küstengott (Xipe) 26, 380; Leder-Sandalen der Indianer 21, 668; Lustseuche in Alt- 27, 453; militärische Rangabzeichen, Standarten usw. 21, 63. 69; militärische Rüstungen (Wamms usw.) 21, 69; Mythus der Entstehung von Sonne und Mond 27, 452; Phallus-Cult 27, 679; Purpur-Färberei 30, 484; Pyrit-Spiegel 26, 378; Rangabzeichen 23, 114; Rasseln 21, 83; Reise des Dr. Felix 21, 226; steinerne Ringe 31, 497; Ruinen von Mitla 32, 506; einheimische Solaneen 22, 301. 303; Sonneugott 26, 579; Sonnenstein 23, 126; Tributlisten 23, 116. 124. 130. 137; Trommeln 21, 82; Tuch- und Leinwandfetzen sowie Haarlocken an Bäumen aufgehängt 21, 668; Türkismosaik zu Schmucksachen 23, 120. 140. 141; Weihrauch von Cholula 25, 380: altes Wurfbrett und alte Wurfhölzer 21, 226; s. Acolhua; Altmexikanisch; Alter: Amateco-Indianer: Amatlán: Amecameca; Azteken; Chihuahua; Cholula; Codex Borgia; Conatlicue; Couixo; Coyote; Deutscher wissenschaftl, Verein; Erdrachen; Erd-Ungeheuer; Fälschungen; Farben; Feuer-Göttin; Forschungsreisen; Götter: Hieroglyphen: Himmel: Himmelsrichtungen; Hirsch; Itzpapalotl; Itztlacoliuhqui; Iximaya; Jalisco; Kalender; Katun-Zeichen; Kriegs-Hieroglyphe; Lepra; Macuilxochitl; Menschenopfer; Menschen-Paar; Michoacan; Monumente; Museo Nacional; Nacht; Nacht-Götter; Neu-Mexico; Opferblut; Opfermesser; Palenque; Pulque; Quaxolotl; Quetzalcoatl; Regengott; Reliefbild; Seele; Sierra Madre; Sonne; Sonnengott; Steinaxt; Sterne; Stiel-Augen; Sünde; Sünder; Tempel; Teotihuacan; Thonkopf; Tlaloc; Todes-Gottheit; Todte; Todtenfeste; Todtenreich; Todten-Verehrung; Tonalamatl; Ueuecoyotl; Unterwelten; Venus; Verstümmelung; Wasser; Xochiquetzal; Yucatan; Zunge.

Meyer, Ludwig, Göttingen + 32, 229. Meynert, Th. + 24, 346.

Mgaga, Africa, Zahnfeilung und Tättowirung 29, 422: Mgauda, Ostafrica, Konfmassungan 25, 485

Mganda, Ostafrica, Kopfmessungen 25, 485. Mhehe, Africa, Skelet eines 27, 59. 32, 137; s. Wahehe.

Mhehe-Schädel 31, 661; Gebise eines 27, 61; Gesichtsbildung eines 27, 61; Nannocephalie eines 27, 60.

Miaotse in Japan 33, 171.

Michałków, Galizien, Goldfunde 31, 510; Goldperlen 31, 520.

Michle, Böhmen, Funde 30, 204. 210.

Michoacan (Mexico): Seen-Gebiet als Ziel der Hemenway-Expedition 21, 668; Grabanlagen und Wegebauten 27, 636.

Mickow (Meklenburg-Schwerin): Elchgeweili 21, 455.

Mictiantecutii, Gott der Unterwelt, einer der 9 Herren der Nacht 30, 169; einer der 13 Götter 30, 172; gegenüber dem Sonnengott, im zehnten Kalenderabschnitt 30, 174; Regent des Südens 30, 177.

Middendorff, Theod. v. + 26, 82.

Midianiter (in Palästina): Purpur-Gewänder 21, 240.

Midiat, Armenien, Höhlenbauten 31, 596.

Mienenspiel, Djäkun 28, 270; und Gebärden der Neger im Kamerun-Gebiet 22, 329; s. Gebärden; Zeichensprache.

Mies, Joseph, Cöln † 31, 494. 739.

Mies' Modell für stereometrische Schädel-Aufnahme 21, 572.

Mieste, Kreis Gardelegen, Steinhammer mit Schaftrille 27, 137.

Mika (Mica), Mittel der Australier gegen Übervölkerung 25, 287.

Mika-Operation bei Australiern 25, 287. 289. 32, 477; bei einem angeblichen Maori 31, 455.

Mikrocephalen: amerikanische, sogen. Azteken 33, 348; s. Asteken; Chua in Indien 23, 376; Knabe 27, 636; weibliche, auf Tenerifa 23, 812; Margarethe Becker 28, 506.

Mikrocephalen und Nannocephalen 26, 507. Mikrocephalie, ein Fall von, und ihre Ursachen, iu Franken 28, 408; bei einem Negerknaben 23, 373; frontale bei Verbrechern 26, 128.

Mikromelie 30, 60, 62,

Mikroorganismen als Pfeilgift 26, 279; als Ursache von rothen Flecken auf Skeietknochen 32, 313.

Mikroskopische Untersuchung, von Distomum haematobium 23, 30; Nephrit 23, 598; prähistorischer Gewebe 21, 241, 242.

Miksch, Emanuel, Prag + 32, 442.

Mil (arabisch = Stift znm Auftragen der Augenschminke) 21, 424; s. Augenstift.

Mil'sche Steppe, Kaukasus, Bewässerungs-Anlagen 30, 300; Blutrache der Tataren 30, 302; Eidechsen in einem Kurgan der 30, 311; Elephant (?) aus Stein 30, 298; Feldfrüchte der 30, 300; Hausthiere in der 30, 300; Heizvorrichtung in einem Gutahanse der 30, 300; Kurgane in der 30, 305. 320; Ruinenstadt Oirankala in der 30, 312; vorgeschichtliche Stein-Monnmente 30, 299.

Milch, eingesottene, b. Mongolen 26, 63; s. Frauenmilch; Lactation.

Milchdrüsen bei Polymastie 21, 436. 438. 440. 443.

Milchgebiss aus einer Höhle von Nabresina 27, 340.

Milchgebisse altägyptischer Katzenschädel 21, 560, 562.

Milchleiste bei Thieren 26, 203.

Milchschalen von Cypern 31, 46.

Milchtrinker, Secte der, in Transkaukasien 34, 225.

Milchzahn-Zwilling 26, 97.

Milchzähne, Kauffäche diluvialer 27, 428.

Milesische Mine 21, 264. 22, 92. (Werth in ägyptischen Lothen und in Grammen) 21, 268.

Milesischer Fuss (Längenmaass) 21, 303.

Milet: Farbe der Schafe und Wolle im Alterthum 21, 238; als Handelsstadt im Alterthum 21, 264.

Militärische Rangabzeichen, Standarten etc. im alten Mexico 21, 69.

Rüstungen (Wamms usw.) im alten Mexico
 21, 69 ff.

Miljoti, sagenhafte Stadt in Macedonien 33, 52. Millefiori-Glas 34, 248.

Milleniums-Ausstellung in Budapest 28, 337. 346, 498, 567, 569, 577.

Millstatt (Kürnthen): Rauchhans 22, 574; andere alte Bauerinhäuser 22, 575—577. Milocca bei Syracus, Kuppelgrab 31, 369. Miloslaw, Posen, Schläfenringe 28, 249. Milow, Westpriegnitz, Gräberfeld und Hügelgrab 23, 276; Halsschmuck aus Bronze 23, 277; Hohlcelt aus Bronze 23, 277; La Tène-Funde 23, 277.

Milseburg, die Perle der Rhön 29, 87.

Miltern bei Tangermünde (Alt-Mark): Gussform 22, 251.

Mimida rei, eigenthümliche Sitzweise der japanischen Kinder 34, 35.

Minusops in Aegypten 23, 657.

Minahassa (Nordost-Celébes): A. Bässler dort; gnte Reisewege 22, 498; Mythe 25, 534. Minäische Inschrift s. Inschrift.

Minaos = Djinova(i)s? 32, 289.

Mindanao, Philippinen, Rohr zur Beförderung von Briefen 27, 118; Ort Zamboanga 21, 675; Zuckerrohr-Presse der Bagobos 21, 679; A. Bässler dort 22, 498.

Minden, Dom zu, Gemmen 23, 606. 611. Mindoro (Philippinen): A. Bässler dort 22.

498. Mine (Gewicht): babylonische Gewichts-Einheit 21, 249. ("Gold"- und "Gewichts"-M.) 249/250. (Stellung im babylonischvorderasiatischen Gewichts- usw. System) 251; sexagesimale Theile und decimale Vielfachen der M. in Babylon usw. 21. 252; "schwere" und "leichte" Gewichts-M. im alten Mesopotamien 21, 253; Beziehung zwischen den verschiedenen Gewichts-Minen und dem antiken Längenmaasse 21, 294. 295; babylonische schwere M. als ursprüngliches Gewicht anzusehen 21, 307; babylonische bezw. vorderasiatische "Mine des Königs", "königliche M." 21, 254. 256; babylonische Gewichts- und Gold-M., sowie babyl, und phönikische Silber-M. 21, 254; schwere u. leichte babylonische Gewichts- u. Gold-M., sowie babylon. u. phönikische Silber-M. gemeiner Norm 21, 257. 634. (leichte M.) 22, 87 (Gold-M.) 22, 87. (babylon, M. verglichen mit ägyptischem Gewicht) 21, 259, 260, 261. 268. 632, (mit Gramm-Gewicht) 268 632; babylonische M. in Indien 21, 327; altägyptische M. 22, 87. 89; äginäische M.: (alteste) 21, 280, 284, (solonische) 21, 265. 277. 278. (Werth in agypt. Lothen und in Grammen) 268. (jüngere) 21, 277. 283; attische (Handels-)Mine 21, 265. 268. 22, 92; solonisch-attische Mine 22, 92; attisch-römische Mine der Kaiserzeit 21. 276. 283; euböisch-attische Mine 21, 266. Mink-Sage der Indianer 25, 228. 241. 26, 286.

268. (Königliche Form) 280; karthagische schwere Silber-Mine 21, 281, 284; milesische M. 21, 264, 22, 92, (Werth in agyptischen Lothen und in Grammen) 21, 268; phönikische Silber-Mine 21, 254, 257, 261, (Werth in Grammen) 268, (in agypt. Lothen und in Grammen) 632; phonik. Silber-M. reducirter Königlicher Norm 21. 281, 284; ptolemäische Mine in Agypten 21, 262. (Werth in agypt, Lothen und in Grammen) 21, 268; s. Abnu; Gewicht; Gewichts-Mine; Gold-Mine; Mana; Mva; Schekel; Silber-Mine; Talent.

Minen (Bergwerke): in Arizona von Weissen exploitirt 21, 666; s. Alabaster-Brüche; Gold-Bergwerke; Gypsbruch; Lapis-lazuli-Minen: Pangäische Bergwerke: Steinbrüche. Minen-Arbeit der Pápago-Indianer in Arizona 21, 666.

Mineralien von Atacama, Chile 32, 491; s. Achat; Agglomerat-Schichten; Alabaster; Alaun; Amphibolit(schiefer); Antimon; Augit; Basalt; Basalt-Lava; Bergkrystall; Bimsstein; Blei; Bleiglanz; Braunstein; Carneol; Chile-Salpeter; Chloromelanit; Diabas; Diorit; Edelmetalle; Edelsteine; Eisen; Eisenerz; Eklogit; Erze; Feuerstein; Flint; Gagat; Giltfluh; Glimmer; Glimmerschiefer: Gold: Granaten: Granit: Graphit: Gyps; Hornstein; Jadeït; Jaspis; Jet; Kalk; Kalksandstein; Kalksilicat-Hornfels; Kalksinter; Kiesel; Koralle; Kreide; Kupfer; Lapis-lazuli; Lava; Lehm; Marmor; Mergel; Metalle; Mississippi-Stein; Nephrit; Obsidian; Ocker; Pfeifenthon; Phonolith; Porphyr; Porzellan; Quarz; Quarzit; Salpeter; Salz; Schiefer: Schwefel: Serpentin: Silber: Silex; Speckstein; Stein; Thon; Thonschiefer; Trachyt; Trass; Türkis; Vesuvian; Zahn-Weinstein; Zinn.

Mineral-Quellen in Transkaukasien 34, 223, Mingrelier, Volksstamm in Transkaukasien 32, 155.

Miniatur-Dolchgriff aus Ungarn 24, 574. Miniatur-Knochenpfeile 31, 200,

Miniatur-Töpfe als Opfer in Zuñi (Neu-Mexico) 21, 667.

Minimale Stirnbreite, s. Schädelmaasse.

Minister, Unterrichts-, Staatszuschuss 29, 162; s. Beihülfe.

Miniszewo, Posen, Feuerstein-Werkstätte 28, 350.

Minkopies, Zwergvolk (in America?) 22, 412. Minnesota (U. S. A.): Photographie eines Chippeway-Indianers 21, 628.

Minni, Land s. Mannaia.

Minorca, Zeichnen der Wäsche mit Purpur-Schneckensaft 30, 483.

Minsleben, Prov. Sachsen, Eisenfund 25, 95; Kinderskelet mit Messer 25, 98; Knochen-Kämme 25, 99.

Minussinsk, Sibirien, Ansgrabungen und Abklatsche 26, 60. 149; Bronze-Dolche 27. 252, 255, 259; Bronze- und Kupfer-Dolche 27. 253; Bronze - Messer 27, 246, 249; Bronze- und Kupfer-Messer 27, 250; Eisen-Dolche z. Th. mit Bronze-Griffen 27, 264. 266; Eisen-Messer 27, 250; Knochen-Pfeil 26, 61; Kupfer-Dolche 27, 252; Kupferund Bronze-Dolche 27, 257. 262; Museum mit Alterthümern und Inschriften 21, 744; Museum, Bronzen 25, 38. (bronzener Riemenbeschlag und chines. Münze mit Jenisei-Inschrift) 21, 745. Minute (Zeitmaass) bei den Babyloniern 21,

323; Tages-Minute des Nychthemeron 21. 323.

Minuten-Messung durch das Pendel 21. 323. Minyeh, Aegypten, Katzen-Kirchhöfe 24, 128. Mioko, Insel der Duke of York-Gruppe, Schädel 33, 382; deformirter Schädel von 33, 383; Schädelcult 33, 370.

Miradau, Westpreussen, Münzen 23, 187. Mirditen-Stämme, Gewohnheitsrecht der, Albanien 33, 352.

Mirica = Haidfläche 26, 566.

Mirica, Porst, Hopfen, mit geschichtlichen Notizen über geistige Getränke, vorzugsweise aus der kimbrischen Halbinsel 26,563. Mirišče = Myrišče (s. d.).

Mirsdorf, Sachsen-Coburg-Gotha, Grüberfeld 32, 425.

Mirthenheide als Bierzusatz 26, 564.

Mirunta, Krankheit in Pangos, Peru 31, 85. Mirwed (arabisch = Kollvrium-Stift) 21, 424. Mischbevölkerung in Polynesien 32, 97,

Mischke, Kr. Schwetz, Feuerstein-Pfeilspitze 32, 490,

Mi-Schkodrak (Ober-Scutariner-Stämme), Gewohnheitsrecht der 33, 358. 34, 265.

Mischlinge, Süd-Africa, Photographien 25, 206; Amerika s. Cafusos; Chinos; in Australien 29, 514; von Indern und Negern, Kopfmessungen 25, 485; Papûa und Kei-Insulaner auf den Kei-Inseln (Malay, Missionen: s. Jesuiten-Missionen; "Misiones".

Archipel) 21, 127; Papua und Malayen 21, 159. (Schädel-Indices) 163; Bevölkerung von Letti (Malay. Archipel) 21. 180; Indianer und Weisse in Uruguay 21, 658; Individual-Aufnahmen von centralasiatischen M. 22, 227. 246-249; verschiedener Völkerstämme in Malacca 23, 838; s. Buschmann-Hottentotten; Cholos; Indianer-Mischlinge; Koranna; Mestizen; Mischrassen; Rassenvermischung; Vermischung.

Mischrassen: Möglichkeit der Persistenz erblicher Grundelemente 21, 509; s. Mestizen; Mischlinge: Rassenvermischung: mischung.

Mischung ägyptischer und babylonischer Cultur bei den Phönikern 21, 245; verschiedener ethnischer Elemente in Ost- und Westpreussen 23, 774.

Misdroy (Pommern): Bronze-Depotfund (Spiralen; Knopfsichel; Knopf; Paalstäbe; Armringe; Tutuli, darunter 2 hörnchenförmige aus stahlgraner Bronze) 22, 609. (Zeitalter) 610.

Mishmi Bish = Aconit 26, 275.

. Misiones": Ruinen von Bauwerken in Rio Grande do Sul 22, 37; s. Jesuiten-Staat.

Mislawsky, Dr. A. A., 50jähriges Doctor-Jubilaum 33, 165.

Missbildeter Fuss in Togo 28, 523, 524.

Missbildungen: Knabe mit angeborener M. des rechten Armes 27, 413; an Fingern 32, 541; der Lambdagegend (Schädel) 28, 596; menschliche 27, 188. 412. 419; xiphodyme Gebrüder Tocci 23, 245; Xiphodymie 23, 366; s. Anencephalus; Anomalien; Deformation; Doppelmissbildung; Hydrocephales Pferd; Phokomele; s. auch unter den Namen der betreffenden Körpertheile, z. B.: Brüste: Haar: Haut: Schädel: Zähne.

Missgebildete Hand, Gypsabguss 25, 402.

Missgeburten in Bosnien 28, 283; s. Anomalien.

Missgestalten an peruanischen Thongefässen 30, 141, 249, 487, 489,

Mission, australische, auf den Bismarck-Inseln 29, 53.

Missionare, protestantische, in der Mongolei 21, 206; protestantische unter den Buräten in Sibirien 21, 209; russisch-orthodoxe. unter den Buräten in Sibirien 21, 210.

stämmen 21, 229.

Mississippi-Schleifstein 21, 601.

Missolong(h)i, Missolung(h)i, s. Messolonghi.

Mistel (Viscum album): Vorkommen in Norwegen 22, 607.

Mistelbach, Nieder-Oesterreich, Armbänder anthropologische Excursion 168; während des 1889er Wiener Congresses 22, 94.

Mistfork, Mistgabel als Hausmarke (Hinterpommern) 21, 622.

Mistime (ägyptisch = Antimon) 21. 336. Mitani, die 31, 376.

Mitau, Museum 28, 481.

Mitgift-Anzeichen durch Kleider-Querstreifen in Savoyen 22, 479.

Mitglieder der Berliner Gesellschaft für Anthropologie: vgl. am Anfang eines jeden Bandes der "Verhandlingen"; s. auch Ausschuss-Mitglieder; BerlinerGesellschaft f. Anthrop.; Ehrenmitglieder.

- der Sachverständigen-Commissionen bei den Königlichen Museen in Berlin 26, 243.

Mitglieder-Album 33, 446; s. Album (Porträt-Photographien) der Mitglieder.

Mitglieder - Beiträge: Erhöhung 21, (finanzieller Effect) 726.

Mitglieder-Bestand am Anfang und Schluss des Jahres 1902 34, 484.

Mithras-Tempel in den Externsteinen 26, 323. Mithridates-Burg in Amassia 33, 465; s. Cabira. Mitla, Mexico, Ruinen assyrischen Ursprungs 32, 506.

Mitra, Kopfbedeckung des Bischofs, Alter der 23, 220, 223.

Mitsutomoye (japanisches Triquetrum) 21, 491.

Mittelalter, Drehbank 23, 619; königliches und gemeines Gewicht 21, 274: Handel im, in Transkaukasien 32, 290; Einführung asiatischer Hauskatzen in Europa 21, 559; Pfeilgifte im 26, 271; Schleifen und Bohren der Edelsteine 23, 619; Sporn nur am rechten Fuss (?) 22, 207.

Mittelalterliche Funde: auf der Aseburg, Oldenburg 24, 116; im Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 517.

- Gebäudereste bei Stillfried an der March (Nieder-Österreich) 22, 97.

Mittelalterlicher Metall-Löffel von Freienwalde a. O. 21, 478.

Mittelalterliches Gefäss von Dessau 24, 501.

Mississippi-Prärien: Gerben bei den Jäger- Mittel-America, s. unter America (Central-America und West-Indien).

> Mittelberg im Walserthal im Algau, Photographien von Bäuerinnen in Nationaltracht aus 25, 43.

> Mitteldeutschland, Becher der Steinzeit 23, 79; Rössener Typus 32, 241; Steinzeit 24. 156.

> Mittel - Europa: prähistorische Woll- und Leinen-Gewebe 21, 227, 240; Metall-Einlage-Arbeiten 29, 108; s. Europa.

> Mittelfinger: Länge und Umfang, s. Körpermaasse.

> - der linken Hand in Streckstellung von der ulparen Seite 30, 130,

Mittelfinger-Höhe, s. Körpermaasse.

Mittelfranken, Bevölkerung von 28, 408.

Mittel-Gesicht, s. Kopfmaasse.

Mittelgesichts-Indices: s. Chamaeprosopie etc.; Maasstabellen; Schädelmaasse.

Mittelglied zwischen altslavischer und mittelalterlicher Keramik 32, 492.

Mittel-Hagen (Hinter-Pommern), Theil von Wacholzhagen (s. d.).

Mittelhandknochen vom Elen, bearbeitete, vom Kappekaln, Livland 27, 557.

Mittelhausen, Kr. Weimar, Sachsen-Weimar, Rössener Typus 32, 241.

Mittelkopf-Entwickelnng des Schädels: Schädel von Ataschukin (Nord-Kaukasien) 22, 459. Mittelländische Rasse s. Rasse.

Mittelmeer, Pnrpur-Schnecke im 30, 483; s. Schnecken.

Mittelmeergebiet, Sage von angeblichem Goldkraute aus dem 24, 582.

Mittelmeer-Konchylien, Gehäuse und Abgüsse von, aus einem frühbronzezeitlichen Gräberfunde von Ober-Olm in Rheinhessen 33, 252.

Mittelmeerküste: Butarch- (d. i. Salzrogen-) Herstellung 21, 335.

Mittelmeerländer, Bernstein 23, 296; frühzeitige Leinenindustrie 21, 236; ehemalige Purpur-Fabrication in den östlichen Ländern 21, 240; altes Handelsgewicht 21, 262, (babylonische Gewichte) 21, 262, 263.

Mittelmeer-Spanning, Art der Bogenspannung 23, 671.

Mittel-Schädel und Kurz-Schädel in Ost-Asien

Mittel-Zähne, s. unter Zahn, Zähne (Schneidezähne).

Mitterberg bei Bischofshofen im Salzburgischen, altes Kupfer-Bergwerk 27, 138; Altes und

Neues vom 28, 292. 584; Klopfsteine vom 28, 295,

Mittheilungen: des Hrn. Baelz aus Tokio 34, 493; des Hrn. von Jhering aus São Paulo 34. 493; von Forschungsreisenden und Gelehrten aus den deutschen Schutzgebieten 25, 33. 26, 134; über weitere Ergebnisse der Studien an den neugefundenen armenischen Keilinschriften 24, 477; über eine Reise nach Ost-Asien 34, 264; volkskundliche 26, 306.

Mitverbrennen der Beigaben 24, 155.

Miu(t), altägyptisch = "Katze" 21, 567.

Miyase, japanischer Zeichnernamen 27, 633.

Mja-dong (Distrikt in Birma): Nephrit-Fundstelle 21, 599.

Mjövik (Schweden): getriebene goldene Schale 22, 292.

Mkami, Ost-Africa, Kopfmessungen 25, 485.

M'Mat, Stammesname, auf Irrthum beruhend 21, 666, 667.

Mva: δημοσία μνα (syrisches Gewicht) 21, 274; πτολεμαϊκή μνά 21, 262, 268, 301, 22, 91, (Werth in ägyptischen Lothen und in Grammen) 21, 268.

Moa, die, in Loipl bei Berchtesgaden 26, 309. Moba, Togo, Tracht 32, 505.

Möbel, alte, in Prenzlau 34, 275; aus Elfenbein, aus Sendschirli 34, 385.

Mochlón, Neu-Britannien, Schild 32, 496.

Mochow (Kr. Lübben): Hammer oder Keule im Gemeindedienst 22, 550.

Mochti, Anton, sechsfingriger und sechszehiger Knabe 27, 188.

Modelle von Apparaten zur Gebeimphotographie 21, 370; von Bauernhäusern 25. 30; Brücken-M. aus Java 26, 58; reconstruirtes, der Büste einer steinzeitlichen Frau aus den Pfahlbauten von Auvernier 30, 496; vorgeschichtlicher Gräberformen für die Weltausstellung in Chicago 24, 527. 25, 29. 30; von Häusern aus Neu-Guinea 33, 363; eines Kajaks der Eskimo 32, 542; von Korn-Behältnissen, Aegypten 33, 425; eines Kotaha der Maori 32, 505; antikes M. des ägyptischen Labyrinths 24, 302; für stereometrische Schädel-Aufnahme 21, 572; von Steinwaffen aus neolithischen Gräbern von Kom-el-Ahmar, Aegypten 30, 260. 262; eines Stupa in Pagan 32, 383; für Thon-Gefüsse 34, 416; der Topographie des Gehirns 24, 202; Mohrrübe in Aegypten 23, 662.

javanischer Zuckermühlen und Büffelkarren 26, 559; s. Bootmodell; Gypsmodell.

Modellsammlung von Waffen aus Atjeh 25, 61. Modena, Topfscherben aus Terramaren mit Ansa lunata 26, 371.

Moderberg auf Helgoland 25, 510.

Moderne Feuerstein-Artefacte aus Sterzing 24, 462.

Moderne Maasse und Gewichte in directem Zusammenhange mit den antiken 21, 262. 285. 326; s. auch Antike Maasse und Gewichte.

Moderner Gebrauch fossiler Knochen 25, 567. - Radsporn, eiserner, aus Marocco 25, 305.

Mödlich a. d. Elbe (West-Priegnitz): Haus aus der Zeit des 30 jährigen Krieges 22, 554.

Modréa (österreich, Küstenland): altes slovenisches "Rauchhaus" 21, 627. (Lage der Küche) 22, 580.

Möen, Insel, angebliche Funde von Eisen in Steinzeitgräbern 25, 110.

Mogador (Marokko): Schädel 21, 585; Schilb (= Berber) Hådj Hamed 21, 572. 578. (seine Körperbeschaffenheit) 582. (Photographie) 629.

Mogentiana, alte Römerburg (Ungarn) 21, 381. Mogualla am oberen Kongo, Kleidung und Eisenperlen 24, 505.

Mohammedaner: Heilige als Schutzpatrone 21, 572; in Bosnien 27, 39, 646; im östlichen Malayischen Archipel 21, 169; auf Amboina 22, 496; auf Gisser und den östlicheren Bandasee-Inseln (arabische Händler) 22, 497; s. 'Aisawa; Marabetin; Muhammedaner: Orm &: Religiöse Bruderschaften; Ulêd Sîdī Hamed-u-Mûsa,

Mohammedanische Art der Beschneidung im östl. Malay. Archipel 21, 169. Mohammedanische religiöse Lehrer: s. Marå-

bětīn.

Mohammedanische Stämme im Togo-Lande widersetzen sich Messungen 21, 414.

Mohave-Indianer: sporadischer, äusserst dolichocephaler Typns mit mongol. Gesichtszügen und reichl. Gesichtsbehaarung 21, 666; ein Ynma-Stamm am Colorado-Fluss (Arizona) 21, 667.

Mohn in Aegypten 23, 665.

Mohö'tl'ath, der erste, Indianersage 24, 343. Mohr, E., im Matabele-Lande 21, 742.

Mohrhirse in Aegypten 23, 654.

Mohrungen (Ost-Preussen): Giebelverzierungen 22, 264; Rundmarken 25, 429; Schnupftabaksdosen aus Birkenrinde oder Holz 21, 602.

Moi-Stämme, s. Roau.

Moki-Indianer, Arizona, Ethnographisches 31, 475; Flötentanz 32, 494; Maskentänze der 31, 454; s. Festlichkeiten.

"Mokka"-Kaffee: Benennung 22, 223.

Möklebust, Knochenkamm der Wikingerzeit mit Rautenverzierungen in Form von Einlagen aus schwarzem Horn oder Fischbein 24, 453.

Molar von Hippotherium antilopinum 26, 432; menschlicher, aus dem Diluvium von Taubach bei Weimar 27, 573, Kaufläche 574; Reduction des III., bei Indonesiern 32, 397; Schimpanse-Molaren, Dimensionen 27, 576; s. Mahlzahn; Zahn, Zähne.

Molinazzo-Arbedo, Schweiz, Bronze-Schnabelkanne und thönerne Nachbildung 33, 278.

Molinia caerulea Mnch. (Pfeifenbinse) und ihre Beziehung zu "Hexenringen" 21, 353.

 Möller, Frau, als Führerin eines Trupps von Dinka-Negern 21, 730.
 Mollusken in der Bai von Paranaguá 30, 456.

Mollusken in der Bai von Paranagua 30, 456. 458; s. Konchylien; Muscheln; Schneckenhäuser; Spondylus; Tridacna.

Mollusken-Schalen-Armbänder, vorgeschichtliche, aus Baluchistan 30, 464.

Molokaner-Ansiedelung s. Nowaja Petrowka. Molokaner-Gräber in Transkaukasien 34, 225 Mölsbeim, Prov. Rhein-Heesen, Rössener Typus 32, 242.

Molu (auf den Tenimber-Inseln): Mann mit starker Schulter und Rückenbehaarung 21, 170.

Molu-che, Westzweig der Araukaner 34, 347.
Molukken, Felderschutz durch Zaubermittel
24, 236; Hirse auf den 26, 606; Opferkörbechen auf den 24, 238; Photographien
23, 348; s. Amboina; Ambon; Banda-Inseln; Batjan; Buru; Ceram; Halemaheïra;
Keisar; Ternate.

Mombuttu, Africa, Steinbeile 31, 187. Momein, Birma, Steinwerkzeuge 26, 590.

Moment-Apparat von O. Anschütz 21, 541; s. Geheimphotographie; Künstler-Camera's; Magazin-Camera's.

Moment-Aufnahmen von der Excursion des Wiener Congresses 1889 nach Budapest 22, 97.

Momordica elaterium: Samen von Hissarlik 22, 619. 620.

Monate, althabylonische 28, 447.

Mönch, C., † 21, 649. 725; Beschreibung seines hanseatischen Vaterhauses (21, 194) kurz vor seinem Tode 21, 729.

Mönche, wandernde, in Indien 34, 133.

Mönchgut (Rügen): altrügisches Haus 21, 185/6; Ankäufe für das Trachten-Museum 21, 330; Donnerkeil 25, 559.

"Mönchswerder", wendische Besiedlungsstätte 22, 27.

Mönckspöl, Weiher bei Dorsten a. d. Lippe 27, 28.

Mond als linkes Auge des ägypt. Gottes Horus 21, 568; der, in Indianersage 23, 165. 546. 25. 261. 452; Planet bei den Mexikanern 30, 347.

Mond und Sonne, Indianersage 23, 559; Mythus ihrer Entstehung bei den Altmexicanern 27, 452.

"Mondbilder" 22, 111; s. Nackenklötze.

Mondfinsterniss in Indianersage 24, 344; und Erdbeben in einer Zeitung in Taschkant 24, 537.

Mondfinsterniss-Aberglaube der Indianer in Nordwest-America 26, 112.

Mondgott Sin, altbabylonischer 28, 445.

Mondgott der alten Mexikaner 27, 452; auf Gefäss von Coban, Guatemala 25, 378.

Mondgöttin: Bast im alten Ägypten 21, 567; (löwen-, später katzenköpfig) 21, 567; Katze ibr heiliges Thier 21, 570; s. Bast; — griechische Mondgöttin, s. Artemis.

Mondhenkel s. Ansa lunata.

Mondlicht: altägyptischer Glaube an dessen Einfluss 21, 568; Katze und Ichneumon im alten Ägypten dem Mondlicht geheiligt 21, 570.

Mondmann, der, Indianersage 24, 385. Mondmonate der Babylonier 28, 447.

Mondsee (Ober-Österreich): Gewebe usw.

aus den Pfahlbauten daselbst 21, 228;
Steinknöpfe mit V-Bohrung 22, 287;
tonnenförmige Steinperlen 22, 290; weisse
Inkrustation auf Thongefässen aus dem
Pfahlban im 27, 462.

Mondsee-Gruppe der steinzeitl. Keramik 32, 260. 272 ff.

Mondsee-Typus 32, 606, 607, 33, 420.

Mονεμβασία (Lakonien): Verschiffungsplatz des "Malvasiers" 22, 223. Mongolei: Bevölkerung, s. Mongolen; Bevölkerungszahl 21, 208; Ethnographie und Photographien 26, 60; Filigran-Arbeiten 26, 61; Gebetrad aus der 26, 60; Hacksilber heutzutage als Zahlungsmittel 21, 590. 592; heilige Orte 21, 208. (Urga) 208; Pilgerfahrten 21, 208; alte chinesische Hieroglyphen in der Ost-Mongolei 21, 745; Lamaïsmus 21, 206. (Einführung) 201. ("gelbe Kirche")200; lamaïscher Grosswürdenträger (Jibtsun Dampa) 21, 202, 203, 208; eingesottene Milch 26, 63; Photographien 30, 552; Protestantische Missionare 21, 206; Reise 25, 544; Art des Reisens 21, 207/208; Rosenkranz aus Menschen-Schädeldecke 26, 62; Ruinen von Städten und Grabfeldern mit Jenisei-Inschriften in der Ost-Mongolei 21, 745; Schamanismus 21, 202; Schauspiele und religiöse Volksfeste 21. 206; Verbreitung der Steingräber in der, und in Sibirien (die sog. Kereksuren) 23. 421; s. Babas; Karakorum; Orchon; Sajanische Bergketten; Urga.

Mongolen, Haut der 33, 188; und Indianer, Rassen-Verwandtschaft 33, 393; in Japan 33, 173; Lebensweise in der chinesischen Mongolei 21, 207; s. Uiguren; russische Mongolen, s. Buräten; s. ferner Kalmücken. Mongolen-Auge 33, 186.

Mongolen-Becken 33, 213, 215.

208. 248. 393; fehlen bei den Aino Kindern Montezumas Federschmuck 24, 118. 33, 177, 188, 248,

Mongolen-Kinder, Hautfarbe der neugeborenen 33, 204.

Mongolenzeit, Gräber der 23, 420,

Mongolisch s. westmongolisch.

Mongolische Alterthümer 27, 710. 755.

- Khara's: ihre Wiedergeburt 21, 209 - Kopfbedeckung für Männer und Weiber 26, 60,
- Pferde als Reitthiere 22, 209.
- Prinzessin im Strassenkostüm (Photographie) 22, 405.
- Schrift: Erfinder Shakya Pandita 21, 201.
- Spannung, Art der Bogenspannung 23, 671
- Übersetzung des Neuen Testaments 21, 209.

Mongolischer Typus: schräge Augenstellung in altchines. Hieroglyphen 21, 496; sporadisch bei Indianer-Stämmen in Arizona usw.21,666; s. Mongoloïder(Schädel-) Typus.

Mongoloiden: die americanischen Indianer sind als M. aufzufassen 21, 668.

Mongoloïder (Schädel-)Typus in Europa 21, 331; bei einigen Tenimber-Insulanern 21. 170; s. Mongolischer Typus; Mongoloïden. Mongolo-Malayen in Japan 33, 185

Monkeloh, Tumulus mitLeinenfund 21, 241, 242. Monkowarsk, Posen, Schläfenringe 28, 249. Monogamie bei den Apiaká-Indianern 34, 352; bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680: bei den Guató, Süd-America 34, 88; der

Malayen 32, 397. Moνογενής: Hieroglyphe ("Käfer") dafür 21, 336. Monographie über Skanderberg 26, 560.

Monolith s, Hohe Stein.

Monotheïsmus: Entstehung dunkel 21, 539. Monrovia (West - Africa): Messungen von Wei-Negern aus der Gegend von, durch Zintgraff 21, 85 ff. 764; Kru-Boys als "Wakamba"-Neger (Schwindel-Trupp) in Berlin 22, 404.

Monströse Pflanzenwurzel 29, 232.

Monstrositäten, in Berlin zur Schau gestellt 23, 869.

Monsum auf Java 21, 121.

Monte Bego, Riviera, Felsenbilder 30, 241-31, 194, 32, 401.

Monte Pagsan, s. Pagsan.

Montellier, s. Montilier.

Montenegro, Reise in 23, 691.

Montevideo (Uruguay): Museo nacional 21, 655-657.

Mongolen-Flecke der Kinder 33, 184, 188, Montezuma und Cortes auf Bildtafeln 24, 119.

Montilier (Schweiz), Pfahlbau am Murtener See: Bronze-Station 22, 290; tonnenförmige Bernstein-Perlen 22, 290,

Montrenx (Canton Waadt): hölzerne Rauchschlote der Häuser 22, 581.

Monumentalbauten auf Java 31, 426.

Monumente: Aegypten's s. Karnak; altbabylonische metrologische 28, 438; megalithische, bei Carnac und Locmariaquer an der Südküste der Bretagne, Photographien 27, 118; von Copan 31, 670; von Copan und Quiriguá 32, 188ff., ihre zeitliche Folge 221-225; Alter der altmexikanischen 32, 227; von Quirigná 31, 670; von Tiahuanuco, Peru 26, 409; s. Denkmåler; Grab-Monument; Holz-Monument; Megalithen; Stein-Monumente.

Monumentkopf, deformirter, von Mallicollo, Neu-Hebriden 25, 367. 584,

Monza, Dom, Italien, Relief mit Radsporen 23, 219; Domschatz 27, 796.

Mook's Betheiligung an der Discussion über die Funde aus der Steinzeit Aegyptens 21, 702; seine Monographie darüber 21, 705.

Moor, Vorwerk bei Brüssow (Uckermark): neolithisches Skelet-Grab und Thon-Gefasse 22, 478-479, 23, 467, 24, 154,

Moor (Torfmoor): Einwirkung sanrer Moore auf den Inhalt (die Fundsachen) 21, 243. (Einwirkung der Säuren auf Horn- usw. Substanzen) 244. (conservirende Einwirkung des Torfmoors) 244; bei Kulm, Westpreussen, Schiffstheile im 28, 334; s. Bommerlunder Moor; Eisen-Moor; Laibacher Moor; Thorsberger Moor: Torfmoor.

Moor-Brücken im Gebiet der Elb- und Weser-Mündnng 31, 406; bei Hoch-Paleschken. Kreis Berent, Westpreussen 31, 114.

Moorfunde 24, 449; Erhaltungs-Zustand 21. 243-244; Gewebe-Reste: (aus den Mooren zu Renswühren und Thorsberg sowie Moorfunden der Merovinger-Periode) 21, 228. (Köperstoff von Taschberg, Schleswig-Holstein)234; Patina der 34, 443; von Alten walde (Hannover) 22, 288; von Bendargau, Westpreussen 28, 379; von Bohlschau, Westpreussen 28, 333; in Dänemark 32, 584; aus der Steinzeit in Dänemark 27, 567; aus der Völkerwanderungszeit in Dänemark 27, 568; von Dobberpfuhl, Pommern 27, 476; von Griesheim bei Darmstadt 34, 124; von Gudendorf (hamburg. Enclave im Hannöverschen) 22, 288; von Hogen (Bohuslän, Süd-Schweden): Bernstein-Knöpfe mit V-Bohrung 22, 287; von Laibach, Krain 32, 593; von Lavindsgaard (Fünen, Dänemark): 11 goldene Schöpfgefasse 22, 292; von Mainz: Erhaltungszustand römischer Gewebe und Fäden 21, 243/244; von Mickow (Meklenburg): Elch-Geweih 21, 456; von Nydam (Schleswig-Holstein) 21, 346, 347, (römische Eisenschwerter mit Namen-Stempel) 346; aus einem Moor im Kr. Schrimm (Posen): Goldspiralen (ob Noppenringe?) 22, 299; von Preuss - Warbende, Uckermark 32, 411; aus der Steinzeit auf Rügen 28, 351: menschlicher Gebeine, von Spandau 23, 818; von Süderholm (Dithmarschen): Bernstein-Stücke und -Perlen 22, 272; von Trampe (Uckermark) 22, 477; von Utershorst bei Nauen (Kr. Ost-Havelland): Steinbeil und Bronzemesser 22, 406; s. Pfahlbauten; Roga.

Moor- und Wohnplatzfunde der Steinzeit in Meklenburg 29, 457,

Moorleichenfunde 24, 449. 453; Bekleidung und Zeitalter 21, 235; von Damendorf, Stid-Schleswig 32, 375.

Moorschanze bei Quedlinburg 29, 140. (Kephalone aus der) 29, 149. (Rinderkiefer aus der) 29, 153.

Moorea bei Tahiti, Geisterspnk, Geistercanoes 28, 465; Höhlengräber 29, 313.

Moos als Lampendocht der Eskimo 32, 543. Moosseedorf, Schweiz, Feuerzeug 28, 384. Moppen, Gebäck am Nieder-Rhein 26, 306.

Moquiuix, König von Tlatelolco 25, 45,

Moralitat in den Tropen 33, 396.

Morbus gallicus (neapolitanus) 27, 365.

Morchel als Nahrung in Chile 25, 315.

Mord an Stammes-Angehörigen und Fremden in Albanien 33, 354; und Todtschlag bei den Hochländern Albaniens 33, 359; Strafe für, in Australien 25, 288; im Walde vom Belauf Rekau (Oberförsterei Neustadt, Westpreussen) 21, 355.

Mordau-Alm in Ober-Bayern 26, 254,

Mordberg s. Warteberg.

Mordstellen, Reisighäufung an (in den Prov. Posen u. Brandenburg) 21, 24. (bei Berlinchen in der Mark) 21, 428; s. Stein-Häufung.

Mordthaten Medina's gegen die Apoyaos in Nord-Luzon 21, 675; s. Ermordung.

Morean, Thomas Frédéric, Paris, 100. Geburtstag 30, 90, 287; + 30, 521.

Moreno-chico und Moreno - grande, Wohnplatze in der Nähe der Saline, Süd-America 34, 340.

Morgen, Rückkehr von Africa 24, 525.

Morgenröthe, ihre Farbendifferenzen und Bezeichnungen 32, 82.

Morgenstern, Kreis Bütow, Burgwall 28, 132. Morgenstern als Giebelpfahl - Krönung in Zienau (Altmark) 22, 527; bei den Mexikanern s. Venus.

Morgensterne aus Bronze 29, 241. 590,

Morgensternförmiger Knopf einer Bronzenadel von Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien) 22, 420.

Mori (Nuba-Sprache) = "Wildkatze" 21,569. Möringen (Schweizer Pfahlbaustation): Handgriff aus 21, 486.

Morini, german, Stamm 22, 154.

Moriori, s. Chatham.

Möris-See 24, 416; seine Grösse 24, 418.

Moritzing, Tirol, figurirte Ciste 26, 368. 559. (Blasen an den Pferdemäulern) 28, 112. Moroña, Fluss s. Guambia-Indianer.

Morpholithen in Aegypten 31, 497.

Morphologische Untersuchung des sogen. Jadeïts von Borgo novo (Graubünden) 21, 114,

Morro Diablo (Rio Grande do Sul): Thon-Schüsseln; Stein-Aexte; Pfeilspitzen; Wurfkugeln usw. 22, 33, 34,

Mors (Insel im Liimfjord, Jütland): Bernstein-Vorkommen 22, 270.

Mörser aus trachytischer Lava von Föhr und Sylt (Schleswig) 22, 61-62; steinerner im Artschadsor bei Schnscha 26, 227. Mörserkeule s. Schleifbolzen.

Morsumer Haide (Sylt); Bronze(?)-Figuren

21, 52, Mörtel fehlt in chaldischen Mauern 27, 602; s. Cement; Leinöl.

Mortillet, Gabriel de + 30, 408.

Mosaik auf einem Bronzegeräth im Artschadsor 26, 229; s. Federmosaik.

Mosaikboden in Toprakkaleh 32, 59.

Mosaikfussböden, chaldische 27, 613.

Mosaik-Perlen, bunte, aus einem Steinkistengrab in Albanien 33, 46.

Mosaik-Pflaster auf Toprakkaleh, Armenien 30, 582.

Moschee (aus Holz erbaute) in Srinagar am Jhilam, Kaschmir 29, 202.

Moscher, altarmenischer Volksstamm 32, 436; in Armenien 28, 319; in Assyrien 32, 46; stammverwandt den Chaldern 27, 601; Volksstamm westlich des Euphrat 32, 62. Moscher-Georgier als Erbauer von Kara Uyuk

33, 497; Geschichtliches 33, 497.

Moschiländer, Viehkrankheit 28, 31; s. Mossi. Moschusratte, Sage 23, 542.

Moselgebiet, Trachten und Hausgeräthe aus dem 33, 74; s. Häuser; Hausgeräthe; Trier. Moses von Chorene, Geschichteschreiber Ar-

meniens 24, 482.

Mosi, Westafrica, Hausschlüssel der 28, 225; s. Mossi.

Moskau: Congress 1890 zur 25 jährigen Jubelfeier der Russischen Archäologischen Gesellschaft 21, 650. 22, 23. 23, 414; internationaler Congress für Anthropologie, prähist. Archäologie und Zoologie (1892) 23. 23. 397. 24, 117. 241, 274. 525; internationaler zoologischer Congress 25, 189; kaiserl, archäolog. Gesellschaft 23, 689; Mugem, Portugal, Kjökkenmöddinger von 28, 56

Gesellschaft der Freunde der Naturwissenschaften 23, 434; Kaufgegenstände von dem Markt in 30, 34; Kaukasusfunde 23, 415; historisches Museum 23, 415; sibirische Ausstellung 25, 311; vorgeschichtliche Alterthümer 23, 416; s. Medicinischer Congress; Museum.

Moskitonetz bei den Guató, Süd-America 34, 80. Moskitos, Bilgula-Sage 26, 293,

Mossi (Moschi), West-Africa, Achatperlen 29, 96; s. Mosi.

Mosul, Armenien, Inschriften 31, 412. 414; Reise von, bis Za'faran, Armenien 31, 591. Mosul, Mesopotamien, Weber-Strasse 32, 29.

Motecuhçoma als Xipe 23, 135. 136. 25, 46. Motilité supplée 25, 615.

Motiv des Gefäss-Cultes 27, 532.

Motomiya, Photographie eines Phallus in

einem Theehansgarten zu 27, 630.

Mötzow (bei Brandenburg a. H.): Urnen aus der Eisenzeit neben Bronzegrab 21, 674. Mon-Koin = Berg-Damara 26, 79.

Mounds; in Chihuahua (Mexico) 21, 629; Marajó, Brasilien 25, 192; taffetartige Gewebe aus den nordamericanischen 21, 234.

Monndbuilders: Gräber am Miami-Fluss (und am Four Mile Creek?) in Ohio (U. S. A.) 22, 226.

Moundfunde, Nordamerica 24, 100.

Mound-Gehirn 33, 527.

Moustier-Periode, Funde der, bei Theben 34,

Moustier-Typus in Aegypten 34, 297, 300; Frankreich 34, 286.

Möwes, Dr. Franz: Bearbeitung der bibliographischen Übersicht für die Nachrichten über deutsche Alterthnmsfunde 22, 395.587.

Mpáï, Central-Africa, Anthropologie 27, 666. Mquamba-Weib mit sog. Knopfnase 29, 263. Mrundi-Frau, Udjidji 29, 567.

Msinje-Knabe, Ostafrica, Haarprobe 25, 499. Mtussi-Schädel, Udjidji 29, 426.

Mualla, Aegypten, Gräber bei 31, 541.

Muavi, Gifttrank der Konde 25, 296.

Much, Untersuchungen in Stillfried (österreich. Marchfeld) 21, 717.

Muckwar, Brandenburg, vorgeschichtliche Funde 28, 191.

(M)uediani, chaldisch, Bedeutung des Wortes 32, 448,

Muera, Ostafrica, Tättowirnng 32, 522.

Butarch 21, 835, 22, 215; s. Butarch; Cephalns.

Muhammedaner, Haartracht 29, 375; aus : Kaschmir 29, 203; s. Mohammedaner.

Muhammedanischer Begräbnissplatz bei Elisabethpol 33, 81.

Mahammedanisches von Indonesien 24, 232. Muhammedanismus in Ost-Tnrkistan 33, 151. Mühlbanz (Landkr. Danzig): Ziegelberg Ogrodzisko 22, 43: Normalmaass der kul-

mischen Ruthe 22, 44.

Mühle, germanische, von Rosenthal bei Berlin 32, 518; als Hausmarke in Hinterpommern 21, 619; s. Grütz-Quiernen; Handmühlen; Kornmühlen; Mahlsteine; Turbinen-Mühlen. Mühlen-Anlagen von Hassan-Kef 31, 596.

597. 599.

Mühlsteine in der Aseburg 25, 572; germanische, von Rosenthal bei Berlin 22, 518. s. Mahlsteine: Reibsteine.

Mühlenbeck + 24, 523.

Mühlenbeck, Nieder-Barnim, Gräberfeld 26,

Mühlenbek (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisenstein 22, 400.

Mühlendorf (Mahlendorf), Kr. Regenwalde, Pommern, Gesichtsurnen 29, 181. 31, 158. Mühlhart, Oberbayern, Bronze-Gürtelblech 28, 244; Hallstatt-Schädel 28, 243; Kahn-

fibeln aus Bronze 28, 244.

Mühlhausen, Kreis, s. Gross-Grabe.

Mühlthal, Bayern, Hügelgrab 23, 822; Henkelschale aus Bronze 23, 824.

Mühsam † 24, 241.

Mu-lan, chinesische Heldin, Photographie 25, 23. Muldbjerg, Kopfbaar als Grabfund im 24, 454. Muldengräber der Steinzeit unter Erdhügeln in Holstein 21, (468 ff.) 471.

Mullas, Pygmäen in Australien 34, 263. Müller, Baron Ferd. von, in Melbourne: Photographie desselben 21, 211; + Mel-

bourne 28, 461. 576; Grave Monument Fund 30, 287; National Memorial Fund 30, 28. Müller, Fr., Wien + 30, 255.

Müller, Hofrath, Pola + 33, 448.

Müller, Max, Oxford + 32, 535. Müller, Sophus, Begrüssung 24, 116.

Müller + 24, 523.

Müllerei, alte Maasse in: der 29, 492.

Müllner, Rosina Margaretha, Haarweib 33, 537. Multiplikandenzahlen der Initial-Series der Maya-Monumente 32, 192-193.

Mugil cephalus: gedörrter Salz-Rogen als Multiplikatorenzahlen der Initial-Series der Maya-Monumente 32, 193-206.

Muluba-Neger, Maasse 23, 44.

Mumien, ägyptische: von Hawara (Fayûm) 21, 34. 42/43; mit Bildtafeln 33, 259; eines neolithischen Aegypters 33, 34; mit Portraits, Fayum, Hawara 27, 471; bei agyptischen M. gefundene Silex-Splitter 21, 413; Beigaben von Fenerstein-Geräthen 21, 712; Entfernung der Gehirnsubstanz 29, 135; Entfernung der Weichtheile ans 29, 135; Enthauptung an agyptischen 29, 137; Steinmesser in der Umwicklung 22, 516; der ägyptischen Könige, in Beziehung zu deren Porträt-Darstellungen 26, 124; aus einer Begräbnisshöhle Boliviens 26, 408; von Calchaquis 26, 400; peruanische, mit künstlichen Augen 24. 504. 25, 265; deformirte Köpfe peruanischer 33, 404; s. Aline; Frauen-Mumie; Hunde - Mumien : Ichneumon - Mumien : Katzen-Mumien: Priester-Mumien.

Mumien-Angen von Pisagua, Süd-America 34, 197.

Mnmienballen in Ancon (Perú): übersponnene Gestelle als Beigaben 21, 700.

Mumienbinden, Fette aus 28, 215.

Mumien-Etiquette des Königs Perseus von Macedonien 33, 262.

Mumien-Fälschungen in Arica, Süd-America 34. 197.

Mumien-Gräber Aegyptens mit Steinmessern 21, 707; Beigaben von Fenerstein-Geräthen

Mnmien-Katze, ägyptische 21, 556, 557; s. Katzen-Mumien.

Mumienköpfe, Schädelinhalt 29, 32. 138; ägyptische mit Durchbohrung des Schädelgrundes 29, 136; der Aline, Aegypten 28, 194; aus der Zeit der 21. Dynastie (etwa 900 v. Chr.) 21, 43; eines Bara von Madagascar 28, 414.

Mumien-Portrait der Königin Kleopatra Tryphaena 33, 263.

Mumien-Reichthum bei Arica, Süd-America 34, 197.

Mumien-Reste bei Pisagua, Süd-America 34. 197.

Mumien-Schädel aus dem Fayum, Capacität 28, 204; Perforation des Schädelgrundes in agyptischen 29, 135; s. Mumien.

Mumification australischer Leichen mittels Feuer 33, 525; eines Mound-Gehirnes 33, 527. Müncheberg, Kr. Lebus, Bronze-Nachgüsse 23, 80; Runen-Speerspitze 22, 84. 85. Münchehofe, Krois Nieder-Barnim, Urnenfeld

28, 470.

Münches, internationaler Congress für Psychologie 38, 96; anthropologische Gesellschaft, Jubikum 27, 89. 238. 297; Privat-Sammlung Hesselmann 21, 229; Prähistorisches Staats-Museum 21, 521; Auflösung des Museumsvereins 21, 521; s. Museum; National-Museum; Versammlung.

Mund der Aino 33, 177.

Mundarten, s. unter Sprachen.

Mundartliches, jüdisches 28, 583.

Mündigwerden bei den Konde 25, 297.

Mund-Länge des Wei-Knaben Kui 21, 766: s. Kopfmasse.

Mundstück eines Blasehornes von Latdorf 24. 451.

Mundt-Lauff, Abenteurer 27, 465.

Mundurukú, Kopfjäger in Süd-America 34, 358. Mungo, s. Herpestes mungos.

Munitium, Römisches Castell in Hannover 23, 438. 24, 251.

Munkö (Fünen, Dänemark): getriebene goldene Schöpfgefässe 22, 292.

Münster (Westfalen): Generalversammlung der Deutschen Anthropologischen Gesellschaft (1890) 22, 308. 352; Mauritzkirche, Erphokreuz, Gemme 23, 609.

Münsterwalde, Westpreussen, Bronze-Gefäss 29, 39. 176.

Münzen, antike; zur Bestimmung der antiken Gewichte 21, 248; königliche altpersische Reichsmünze 21, 254. (als Zahlungsmittel im Alterthum) 285; im Zusammenhang stehend in Babylonien, Lydien, Euböa, Athen, Rom 21, 267; in der Oberlausitz 24, 414; altarmenische. von Ani, Transkaukasien 34, 237; arabische, Wiskiauten 23, 763; aus Babylonien 33, 161; brandenburg. und Deutschordens-M. in Miradau, Westpreussen 23, 187; byzantinische, Dalmatien 28, 469; byzantinische Goldmünzen aus langobardischen Frauengräbern 27, 336; chinesische mit der Schrift der Jenisei-Inschriften 21, 745; chinesische, Nachbildung in Nephrit 24, 346; Nachbildungen englischer, durch südafricanische Eingeborne 21, 30; etruskische in karthagischem Münzfusse 21, 282; gallische und römische in Züricher Gräbern 26, 341; aus dem Hacksilberfund von Cisteves bei

Königgratz, Böhmen 30, 272; aus dem Hacksilberfund von der Leissower Mühle 27, 141; mit chinesischer und Jenissei-Inschrift, Minussinsk, Sibirien 26, 60; helvetische 27, 95; des 13. Jahrh, in einem Hugel bei Kunterstrauch, zwischen Wikiau und Wargenau, Ostpreuseen 23, 764; Kupfer- aus einer alten Befestigung bei Elisabethpol 33, 82; kupferne, aus einem Hügelgrab bei Lači, Macedonien 33, 52; in Kurganen 23, 424; aus dem Burgwall bei Mehlken 29, 60; im Museum zu Prenzlau 84, 275; römische Bronzemünze des 2. Jahrh. nach Chr. in einer Steinkiste zu Gladau, Kr. Berent 31, 148; des Königs Gentius von Renči bei Skutari 33, 49; aus Ost-Turkistan 33. 153; im Munde eines Slavenschädels 23, 349. 350; aus der Zeit der Antonine in russischen Burgbergen 23, 423; aus der Zeit vor Kaiser Augustus 23, 223; aus Ruinen in Persien 28, 300; aus dem Rinnekalns, Livland 28, 484; römische in den Carnuntum-Sammlungen 21, 719; römische, in Böhmen 30, 211; römische, von Kapsehden bei Libau in Kurland 28. 489; römische, bei Niemegk 27, 98; römische, inSiebenbürgen 30,515; römische, in Slavengrabern 29, 363; römische, am Taunus 25, 34; römische, von Waxweiler 27, 27; römische, vom Zwiesel, Ober-Bayern 29,319; aus den Römergräbern von Reicheuhall 24, 547; silberne und kupferne 25, 333; tatarische in Mongolengräbern 23, 421; Verschlechterung des Goldes im Alterthum 21, 285; s. Ass signatum; As; Aureus; Bronze-Münzen; Dareikos; Denar; Denkmünzen; Didrachmen; Drachme; Erzmünze; Gold-Bracteaten; Gold-Münzen; Gold-Schekel; Gold-Stater; Kupfer-Münzen; Pathenpfennig; Regenbogen-Schüsselchen; Rubel; giylog; Silber-Denar; Silber-Münsen; Silber-Siglen; Silber-Stater; Solidus; Stater; vgl. auch Umschrift.

Münsfunde: vom Čáslauer Hrádek (Böhmen), slavische Münze 22, 485; zwischen Donau und Adria 27, 54; von Fenék (Ungars) 21, 381; von Grenz, Kr. Prenzian 34, 278; in der Nieder-Lausitz, provincialrömische Münzen 21, 352; aus der Gubener Feldmark (Nieder-Lausitz): römische Münzen 22, 358—359.

Münzfuss, karthagischer, in Karthago, Lydien, Athen, Etrurien, Rom, Persien usw. 21. 281/282; s. Münsordnung; Münzprügung; Münzwesen; Fünfzehustatér-Fuss; Zehnstatér-Fuss.

Münzerdnung, ptolemäische, im Zusammenhang mit dem babylonisch-ägyptischen Gewicht 21, 262; s. Münzfuss; Münzprägung; Münzwesen.

Münzprägung: ihre Erfindung in Lydien 21, 249. 263; antike 21, 248; in Lydien, Phönikien, Athen 21, 269; altgriechische 21. 250; altäginäische 21, 255; jüngere äginäische 21, 277; euböische 21, 280; karthagische 21, 281; sicilische attisch-euböischen Fusses 21, 280; Alexanders des Grossen 21, 280; Gold- u. Silberprägung in Lydien and Palästina 21, 263; Goldprägung in Phokua 21, 285; Goldpragung Constantins des Grossen 21, 278; Silberprägung königlicher Norm in Asien erst seit Darius 21, 285; Silberprägung im alten Persien, Klein-Asien, Griechenland und in Phönikien 21. 263; Silberprägung im alten Makedonien 21, 274; moderner und antiker Prägeschatz 21, 269; s. Doppelwährungs-System; Goldprägung; Münzfuss; Münzordnung; Münzwesen; Silberprägung; Silberwährung; Ubermitanung; Wilrderungs-Verhältniss. Münz-, Gewichts- und Massreform Solons

24, 582. Münzsammlung in Barenau 23, 228, 237.

Münzwesen, römisches: Neu-Ordnung unter Constantin d. Grossen 21, 278; s. Münzfuss; Münzordnung; Münzprägung.

Muradbek, Transkaukasien, ausgeplünderte Kurgane 34, 225.

Murex (Art Purpurschnecke) 21, 239.

 trunculus (eine der Purpurschnecken der Alten), Konchylie der Troas 22, 470.
 Murex-Arten 21, 240.

Muri bei Bern, Bronzefund 33, 34; Bronze-Statuetten und andere Bronzefunde 33, 35, Murowana-Goslin, Posen, Bronzeschmuck 23, 407.

Murphy, irischer Riese 21, 512.

Mürren, Schweizerhaus von 1545 mit Inschrift 26, 141.

"Murrkater" (sächsisch) = Wetterwolke 21, 463.

Murtener See (Schweiz), s. Montilier.

Muscheln, bearbeitete, aus einer Höhle von Nabresina 27, 341; durchbohrte, aus dem Artschadeor 26, 231; durchbohrte, im Höhlenfund beim Schweizersbild 24, 85; eingekerbte in Eisen-Töpfen vom Four-Mile Creek (Ohio, U. S. A.) 22, 226; als Schmuck in der Steinzeit 27, 352; als Zuschlag zum Thon 34, 424; aus einem Kurgan 31, 274. 33, 116; Kauri-M. aus transkaukasischem Grab 24, 567; s. Essbare-Muscheln; Halaketten; Kauri-Muscheln; Konchylien; Moermuscheln; Schneckenhäuser; Soemuscheln; Teichmuschel; Trochus.

Muschel-Angelhaken, Salomons-Inseln 24, 227

— Anhänfungen in macedonischen Hügeln

34, 72,

 Armringe, Admiralitäts-Inseln 24, 229; und -Perlen in neolithischen Gräbern Mährens 27, 761.

Artefact aus den Ruinen des Kasna-Tapa,
 Transkaukasien 34, 227. 229. 230.

- Banke, künstliche, in Florida 30, 609.

 Berge in Brasilien 24, 503; von Omori, Japan 24, 431. 432; s. Rinnekaln; Sambaquis.

Esser (Indianer-Art) in Brasilien 22, 31, 32.
 Geldsorten im Bismark-Archipel 24, 296.

- Hugel s. -Berge.

- Kalkgebirge in Braunschweig 30, 504.

- Ornament aus Baluchistan 31, 106.

— Perlen in amerikanischen Gr\u00e4bern 24, 102; aus einem Mound 33, 529; aus Tempel-Ruinen Babyloniens 33, 400; s. Lendeng\u00fcrtel; Tridacna-Perlen.

 Reste in Thonscherben vom Rinnekalns und aus nordrussischen Fundstätten 28, 48b.

 Ringe von Bernburg 22, 112; mit Elfenbein-Cylinder als Ohrschmuck der Weiber im südl. Ober-Californien 21, 395; s. Spondylus-Ring.

Schalen, Amulet der Steinzeit aus Böhmen 27, 689; Esslöffel aus (aus dem malayischen Archipel) 21, 124; als Suppenlöffel bei den Guató, Süd-America 34, 81; Halsketten aus, bei Ostafrikanern 32, 517; Trinkschale aus (Kei-Inseln, Malay, Archipel) 21, 125; als Verzierung auf Thonscherben 29, 180; zertrümmerte in Thonwaren 24, 461; von Caslau (Böhmen) 21, 455; s. Schneckenschale.

Schmuck von Bernburg 22, 112; von Finale 30, 248; von Kromau, Mühren 27, 760. 29, 342; von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 109, 111, 112; aus ligurischen Steinwällen 32, 405. Braunschweig 33, 864. - 3

- Stücke von Cáslau (Böhmen) 21, 445; ... aus der Schwedenschanze zu Pogutken · (W.-Preussen) 21, 427.

- Zierrat aus einem Kurgan 34, 149.

Müschner † 24, 445.

Musée du Steen, Antwerpen 29, 208; Guimet in Paris eröffnet 21, 736; de St. Germain en Laye, Fibel mit Inschrift 29, 287.

Museo-Biblioteca Balaguer in Spanien 26, 39: Museo civico, Bologna 27, 676; Etrusco in Orvieto 32, 411; Nacional zu Buenos Aires, aztekische Alterthümer 24, 118; Nacional de Mexico, altmexikanische Geissel von einem Thonrelief von Chiapas im 27,313: Nacional in Montevideo (Uruguay):21,655-657; delle Terme, Rom, langobardische Alterthumer 27, 335; della Villa Giulia. Rom 26, 313; Kircheriano in Rom, glasirte römische Thongefässe 25, 553; preistorico, Rom, Mondbenkel 26, 371: Nacional in San José, Costarica: kupferne und goldene Objecte zur Analyse eingesandt 21, 431;

Paulista in S. Paulo, Brasilien 25, 189. 26, 137; de la Plata; Tauschverkehr mit der Berliner Ges. f. Anthropologie 22, 473; archeologico nazionale in Syracus 23, 410; civico in Triest, Schadel aus der Tominz-Höhle bei St. Canzian 29, 231. Museu da historia natural in Coimbra 28, 54;

Sarmento in Guimaraes, Portugal 28, 52; nacionale in Rio de Janeiro 23, 157,

Museen und Anstalten, Delegirte zur Jubelfeier der Gesellschaft 26, 513; Königliche, in Berlin, Sachverständigen-Commissionen 26, 243; ethnographische, der Vereinigten Staaten von Nord-America 31, 661; europäische: viele Aschanti-Schädel 21, 781; Gewebe-Reste 21,228-229; Thonpüppchen 21, 57; s. Museum; in Italien 32, 543; in "Madrid 28, 49; in Portugal 28, 52. 55; in Riga, Dorpat, Mitau, Wilna 28, 481. Museum zu Berlin, Deutsches Colonial- 29, 85.

- Deutsches National- 23, 326, 873, 27,

418. 28, 579. - für deutsche Volkstrachten und Erzeugnisse des Hausgewerbes 21, 330, 521, 24, 526. 29, 238. 359. 483. 582. 30, 563. 31,

537. 34, 323; Sammlung aus der Schwalm · 27, 637; Ausstellung von Bauernschmuck 33, 393; Sonder-Ausstellung 34, 103; s.

Trachten-Museum.

Muschel-Stückehen, durchbohrtes, v. Walbeck, | Museum zu Berlin, ethnologisches Puppen-30, -: 563.

> - markisches Provinzial- 25, 543, 26, 547: 549; neue Erwerbungen 23, 726; Beirath des 25, 225

- für Völkerkunde: als Heim der Berliner Gesellschaft für Anthropologie usw. 21,725. 732. 26, 510; Ueberfülle 28, 578; Sachverständigen-Commission 32, 280; Vorträge 27, 796; Ferien-Vorlesungen der ethnologischen Abtheilung des 24, 491; ostasiatische Abtheilung 32, 375; Bereicherung der Ethnologischen Abtheilung durch das Ethnologische Comité und das Orient-Comité 21, 730; Aufstellung der Sammlung v. Chlingensperg 22, 360; ethnogr. Sammlung W. Joest's aus Guians, Venezuela und West-Indien als Geschenk 22, 553; vorgeschichtliche Abtheilung 23, 23; neue Erwerbungen 24, 105. 177, 282, 293. 377. 31, 640, 32, 427.

Museum in Accypten 24, 117; in Alexandrien, Aegypten 37, 532; zu Altenburg 32, 601; in Agram, Slaven-Gräberfunde 29, 363; in Aix-les-Bains (Savoyen) 22, 481; Amsterdammer Museum Vrolik: Halemsheïra-Schädel 21, 672; Basel s. Cedrela; Bozen, Nationaltrachten 25, 135; in Braunschweig 30, 498; Handels-, zu Bremen 23, 812; schlesischer Alterthümer zu Breslau: (Pflegschafts-Ordnung) 24, 202. (Steinwerkzeuge mit Schäftungsrillen) 27, 691. (weisse Inkrustation auf Thongefässen) 27, 462. (Wander-Versammlung) 31, 495; schlesisches, für Kunstgewerbe und Alterthümer zu Breslau 31, 646; National- in Budapest 28, 498; für Völkerkunde Budapest 23. 258; von Bulaq (Aegypten): altägyptische chirurgische Instrumente 21, 702; in Byrsa, Tunis 33, 75; in Cadiz 28, 46; in Cairo 29, 163. (Katalog-Commission) 30, 90; in Caslau, Böhmen 29, 257; Fridericianum in Cassel 27, 636; naturhistorisches und ethnographisches in Cassel 27, 636; s. Tridacna; in Chambéry (Savoyen) 22, .479-480; Norsk Folkemuseum, Christiania 27, 676; zu Cividale (Friaul), Sarkophag (Gisulf's?) 21, 376; des "Vereins Carnuntum" (Deutsch-Altenburg in Nieder-Österreich) 21, 719; Kaiserlich Ottomanisches, Constantinopel 30, 29, (neue chaldische Keil-Inschrift) 33, 452; Peabody-, Ausgrabungen in Copan 26, 373; National- in Costa Rica 26, 72;

Provinzial-, zu Danzig 23, 747. 27, 238. 832; in Dorsten a. d. Lippe 27, 27; mineralogischgeologisches, Dresden 30, 229; für Volkskunde, Dresden 33, 251; zu Dublin: getriebene goldene Dosen und goldener Eid-Ring (?) 22, 294; der Pollichia in Dürkheim, steinzeitliche Funde 28, 568; Elbing 23, 749. 29, 123; in Florenz 27, 677; in Frankfurt a. M. 28, 504; Senckenbergisches M. zn Frankfurt (Aschanti-Schädel) 21, 781; von Gizeh 30, 260; in Görlitz 27, 423; in Graudenz, Eröffnung 31, 477; Graz, altorientalische Fibel 25, 388; Herzogliches, in Gross-Kühnau, Anhalt 26, 328; Provinzial- in Halle 32, 571; in Hallstatt (1889 eröffnet) 22, 97; für Kunst und Gewerbe in Hamburg 29, 463, 30, 51; für Völkerkunde in Hamburg 29, 462; in Hannover 24, 527. (Thürurne von Klus bei Halberstadt) 26, 161; Römer-M. zu Hildesheim 34, 279; Bericht über das Kaukasische M. für das Jahr 1892 25, 147; in Keitum (Sylt) 22, 297; in Kiel 29, 367. 458; Königsberg 23, 752; in Konstanz 28, 502; Alterthums-, in Kopenhagen 26, 498; National-, in Kopenhagen, vorgeschichtliche Abtheilung 27, 565; Landes-M. zu Laibach 32, 592; für Kunst und Gewerbe in Laibach, Slavengräberfunde 29, 365; Rudolfinum in Laibach, Beschädigung durch Erdbeben 27, 301; in La Plata, Argentinien 26, 422. 29, 162. 32, 547. 550; s. Schädel; Thon-Gefässe; in Leiden 29, 85. 358. (Australier - Schädel) 27, 649. (Skelette) 27, 655; für Völkerkunde in Leipzig, Eröffnung 28, 462. (Ausstellung americanischer Alterthümer) 21, 589-590; des Grafen Dzieduszycki in Lemberg 31, 510; im Schloss zu Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 101; in Linz 27, 616; Stadt-, in Löbau, Kgr. Sachsen, Funde aus Schlackeuwällen 32, 321; British-, London 25, 387. 30, 552 (Maya-Abtheilung) 26, 373. (metrologische Studien) 23, 515; in Lübeck 29, 452. (Bronze-Schwert aus Holstein) 29. 222; in Lüneburg (Hannover): Goldspiralen (Ringe) 22, 281; Artillerie- in Madrid, malavische Bronze-Geschütze 28, 49; neues. in Magdeburg 26, 201; römisch-germanisches Central-, in Mainz 27, 635. 28, 479, 29, 582, (Vorstand) 26, 140, (Marmor-Büste von Ludwig Lindenschmit) 26, 556. (Neuordnung) 30, 289; in Marza-

botto, Italien 27, 676; Kreis-, in Melnik, Böhmen 26, 471; der Steinzeit-Höhlenfunde der Balzi rossi bei Mentone 32. 402; in Minusinsk (Sibirien) 21, 744. 25, 38. (Alterthümer und Jenisei-Inschriften) 21, 744. 745; in Moskau 29, 462; historisches in Moskau 23, 415; janzow-, in Moskau 30, 34; National-, München, Leonhards-Klotz 26. 251: Bayerisches National-, München, Eröffnung 32, 443; National- in Neapel, römische glasirte Gefässe 25, 553; der Marine-Schule zu Netley (Frankreich): Aschanti-Schädel 21, 781; Germanisches in Nürnberg, Pflegschaft Berlin 27, 298; für Naturgeschichte und Ethnographie in Para. Brasilien 26, 422; Eremitage-, St. Petersburg 28, 498; Provinzial-, in Posen 26, 422; Prag 23, 877. 27, 423. (Thierkopf aus Thon) 27, 698; National-, Prag, Ringe aus dem Depotfunde von Ryman bei Unhöst 24, 474; Uckermärkisches, zu Prenzlau 30, 229. 31, 495, 576. 34, 270, 274, 275; in Rio: von Jhering als Naturalista bestätigt 22, 476; Höhlen-M, in Rübeland 30, 501; Saalburg- 28, 504; in Salona, Dalmatien 27, 646; in Salzwedel 23, 679; der Jesuiten in Sao Leopoldo, Brasilien 24, 504; Landes-, in Sarajevo 23, 691. 27, 40. 639; zu Schaffhausen 24, 445; schweizerisches Landes- 23, 380; in Schwerin 29, 456; in Sevilla 28, 47; in Siebenbürgen 30, 516; in Speyer: (Bronze-Funde) 28, 477. (Römerfunde) 28, 568; neues in Stendal (Altmark) 21, 226. 22, 413; Hazelius-, Stockholm 30, 38; Nordisches in Stockholm 30, 412. (Jubiläum) 30, 412; Thorn 23, 767; Polnisches in Thorn, Gesichts-Urnen 31, 156; kaukasisches, in Tiflis 26, 197. 28, 159; in Triest, Slavengräberfunde 29, 365; der nestorianischen Mission in Urmia, Persien 32, 609; Westpreussisches Provincial- 23, 329. 26, 141; für ägyptische Papyrus, Wien 26, 141; Wiener kunethistorisches, Skarabäus (Gemme) 27, 467; K. K. Naturhistorisches Hofmuseum in Wien 28, 34. (altmexicanischer Federschmuck) 23, 138. 144; Wiesbaden 23, 490. 34, 437; in Worms 29, 464; Paulus-, in Worms: neolithische, römische und fränkische Gräberfunde 28, 568; s. Bericht; Berner Antiquarium; Bonn; Central-Museum; Folkemuseum; Hof - Museum;

Hunter schos Museum; Kunstgewerbe-Museum; Landes - Museen; National-Museum; Provinzial - Museum; Salburg-Museum; Sammlungen; Spree-Museum; Staata-Museum; Stettiner Museum; Trachten-Museum; Trier; Westpreussisches Provinzial-Museum.

Museumsverein in München aufgelöst 21, 521. Museums-Vorstände, Betheiligung der, an den Lehrer-Versammlungen 21, 434.

Musical reed instrument (Ost-Africa) 24, 297.
Musik bei den Schau-Vorstellungen der marokkanischen Artisten 21, 575; bei den Tucanos
am oberen Amazonas 22, 601; s. Gesänge;
Lieder.

Musikalische Weisen venezuelischer Volksdichtungen 21, 525. 528. 533. 534.

Musikbande der Sudankrieger 24, 514.

Musikinstrumente (Ost-Africa) 24, 297; aus Nord-Africa 29, 374; der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680; auf den Alterthümeru von Benin 30, 149; bosnische 27, 643; dreisaitige Geige 23, 323; Dudelsack 23, 323; der Guató, Süd-America 34, 85; der Guató-Kinder 34, 87; prähistorische 24, 97. 544; sibirische der Katschinzen 27, 616; s Bambu-Harfen; Bendür, Bronze-Schallblech; Brumm-Eisen; Flöten; Glocken; Klangplatten; Klingelstock; Kuhhorn; Nasenflöten; Pan-Flöte; Rohrflöte; Schafhorn; Schallinstrumente; Sistrum; Trommeln.

Musiknoten, annamitische 24, 117.

Musimo, Schutzgeist der Bantu 28, 535. Muskau, Versammlung der Ober-Lausitzer

Muskau, Versammlung der Ober-Lausitzer Gesellschaft 24, 241; Wenden in der Umgegend von 23, 322.

Muskelatrophie, progressive 25, 615.

Muskel-Künstler 23, 684.

Muskelstärker, Klingelkugeln als 25, 373. Muskelstarre 23, 683.

Muskulatur der Handstand-Künstlerin Petrescu, 23, 191; der Zuñi- wie überhaupt der Pueblo-Indianer 21, 667; s. Nacken-Muskulatur.

Mustela africana (oder M. subpalmata): Zähmung im heutigen Ägypten 21, 556. Muster, eingekratzte auf Bambu-Büchschen in Nord-Luzon 21, 680; für das Brauen-

in Nord-Luzon 21, 680; für das Brauenschminken in China 21, 499; der Ornamente des Rössener Typus 32, 248; auf Ostereiern in Mähren 21, 370; von Opferschalen, Mongolei 26, 60; rothen und gelben Stoffes, zu Chalaten rother und gelber Lama's verwendet 26, 60; Weben von, mit dem Kartenblätter-Webstuhl 21, 234; s. Flechtmuster; Gewebemuster; Ornament; Tättowirungs-Muster.

Muti bei Dorpat, Leproserie 28, 497.

Mutilation of young men and girls 25, 287. 288.

Muttenhofen, Oberpfalz, Bayern, Hügelgräber
23, 364.

Mutterkranz, antiker, von Duna Szekcső, Ungarn 29, 52.

Muttermal, grosses 24, 215; grosse bzw. zahlreiche M. (partielle Hypertrichose) bei einem Berliner 21, 30.

Mutterrecht auf Nauru 28, 549.

Mütze als Leichen-Beigabe im heutigen Ost-Preussen 22, 608; eines Lams-Knaben 26, 60; mongolische Winter-Frauenmütze 26, 60; der Guayaqui 33, 269.

Mützendeckel 23, 750; verzierter, mit Knopf, von Berent 27, 484; von Königsbrunn, Kr. Strelno 29, 173. 175; einer Urne von Schönlanke (Prov. Posen) 22, 375.

Mützenförmiger Deckel der Gesichtsurne von Wroblewo (Kr. Samter) 21, 747.

Mützenurnen 23, 750; von Wroblewo (Prov. Posen) 22, 186; Übergang der Gesichtsbezw. Ohren-Urnen nach Westen hin in 21, 748.

Mützlitz, Kr. Westhavelland, Gräberfeld der Bronzezeit 27, 557; Steinzeitfund 27, 557. Muze und Muzemändelcher, Backwerk am Niederrhein 28, 342.

Mwinsa-Leute in Udjidji 29, 561, Mesocephalie 571: Nase der 29, 561.

Mycelien, schimmelähnliche, als Ursache der "Hexenringe" 21, 354.

Mykenae, Darstellungen aus der Götterwelt 23, 699; Fibel-Funde in Tholos-Gräbern 22, 327; Goldblechtempelehen 24, 207; Keramik und Ornament 23, 410; Königsgräber 23, 602; die grosse Kriegervase 24, 200; Löwenthor 23, 701; Palladium 23, 603; Schachtgräber 23, 296; Tempelbild 23, 602; s. Bernstein-Perlen; Königsburg-Mykenae-Gefüsse von Cypern 31, 50, 337.

Mykenae-Keramik in Hissarlik 33, 333; in Troja 27, 280.

Mykenae-Maske eines Leprösen 31, 210. 214. Mykenae-Scepter, bronzenes, Cypern 31, 337. Mykenae-Schichten in Hissarlik 26, 368.

Mykenae-Thonwaare in Hissarlik 25, 137. 321. Mykenae-Topfwaare in Hissarlik 26, 317.

Mykenae-Typus cyprischer Thongefässe 31, 35.

Mykenae-Zeit 25, 306; Synchronismus der Mythologische Bezüge zwischen Semiten und Terramaren mit den Gräbern der 22, 327. Mykenische Bilderschrift 21, 306.

Myodes obensis: fossiler Unterkiefer von Thiede (Braunschweig) 22, 364.

Myologisches aus dem afalayischen Archipel 32, 400.

Μύωψ ("Stachelstock"; "Sporn") 22, 203.

Myositis ossificans, Skelet mit, in Adelaide 29, 314.

Myositis progressiva ossificans 30, 345.

Myrica gale als Bier-Zusatz 26, 564.

Myrisce (Ruineastätte im österreich. Küstenlande): Etymologie des Namens 21, 479. Myrrhe an einer ägyptischen Mumie 28, 200.

Mysore, s. Maisor.

Mysterienspiegel der Griechen 30, 530.

Mystischer Spiegel aus Kupfer, Aphrasiab bei Samarkand 26, 61.

Mythen der Griechen und des Veda über die Dioskuren bezw. Acvinau 32, 81; der Kei-Insulaner und Verwandtes 25, 533; s. Fanany-Mythe.

Mythische Schlange (chiao) in China 21, 494. Mythische Städte "Tulan", das Geschichtliche in den 27, 551.

Mythologie: allmähliche Entwicklung 22, 136; Berücksichtigung in Fach-Zeitschriften in Aussicht genommen 21, 20; - deutsche (und nordische): Elfen(reigen) und Hexen (ringe) 21, 352-355; Gefion in der altgermanischen 27, 346; nordische 26, 322; s. Deutsche Mythologie; ferner Alber; Donar; Edda Sagen; Elfen; Frau Berchte; Frau Harke; Frau Holle; Freiya; Hexen; Hoinmannlein; Mythologische Feuer; Olm; Sigurd Fafnirsbane; "Unterirdische"; Wodan; - Katzen in der Mythologie 21, 462. (in der ägyptischen M.) 463; Auer-, Nachbildungen anatomischer Präparate 26, Birk- und Haus-Hahn 21, 462; - chinesische und japanische M.: betreffend den Donnergott 21, 492, (Drache und Donner) 490. 492; japanischer Kriegsgott 21, 492; - Central-America 27, 755; s. Aberglaube: Gewitter-Mythen: Gottheiten; Sagen; Sonnen-Mythen; Tanz; s. auch unter den betreffenden Ländern (ägyptische M. unter "Ägypten", usw.).

Mythologien der Indianer der Nordwest-Küste Americas 27, 487.

Mythologisch-Volksthümliches aus Friedrichroda und Thüringen 22, 131-137.

Indogermanen 24, 270.

und andere Darstellungen auf japanischen Zündholzschachteln aus Java 27, 172.

- Fener: Aufruf zur Sammlung von Nachrichten darüber 22, 476; s. Oster-Feuer. Mythus der Entstehung von Sonne und Mond bei den Mexicanern 27, 452.

Mytilus edulis L. var. galloprovincialis Lm., Konchylie der Troas 22, 471. Macheth, alte Residenz und Begräbnissstätte der Iberer-Georgier 32, 436.

Nabacayagan, Calanassan-Rancherie im nördl. Luzon (Philippinen) 21, 676.

Nabelgegend, Tattowirung bei Samoanern 28, 562,

Nabel-Höhe, s. Körpermaasse.

Nabelnarbe der brasilianischen Xiphopagen 34. 245.

Nabresina, Triest, Hirschhornhammer 27, 340. 341; menschliche Reste 27, 754; Oberkiefer mit Milchgebiss 27, 340; bearbeitete Muscheln aus einer Höhle von 27, 341.

Nachahmungen alter Bronzen 22, 84-85; römischer Gold-Münzen in der germanischnordischen Eisenzeit 22. 520; von Metall-Gefässen in der prähistorischen Keramik 33, 277; der Runen-Speerspitze von Müncheberg (Kr. Lebus) 22, 84. 85 (und Zeitschr, f. Ethnol. 22, 79); von Steinäxten aus Marmor, Portugal 28, 56; s. Fälschungen: Nachbildungen.

Nachbegräbnisse in älteren Hügeln 24, 495; in Hügeln der Hallstattzeit 24, 171.

Nachbestattung aus der jüngeren Steinzeit in Dänemark 27, 567; in und bei alten Culturstatten 30, 598. 599; in einem Hügelgrabe bei Wandlitz 28, 286.

585; von Aschanti-Goldschmuck 21, 120; von Bronze-Originalen, kahnförmige Beilhämmer als 28, 485; griechischer Buchstaben auf Gold-Bracteaten 22, 520; einer Cicadenfibel von Kumbulte in Digorien. Kaukasus 25, 305; von Edelmetallfunden 25, 29; der Berner Elfenbeinkanne 23, 669; einer ledernen Flasche, Schkopau, Kr. Merseburg 26, 101; des menschlichen Fusses, Steinzeit 23, 89. 94; des Geweihs von Megaceros Ruffii Nhrg. aus den altpleistocanen Ablagerungen von Klinge bei Cottbus 27, 485; germanisch-nordische

Gold-Bracteaten vals rohe Nachbildungen römischer Goldmünzen 22, 520. 521, 522; eines goldnen Halsringes von Ransern bei Breslag 21, 713; von gebohrten Hundezähnen 27, 355; chirurgischer Instrumente aus dem alten Aegypten 21, 702; von · Kieselwaffen aus gebranntem Thon, in attägyptischen Gräbern 30, 185. 261; thönerne von Kurbisgefässen 23, 34. 36; einer chinesischen Münze in Nephrit 24, 346; englischer Münzen durch südafricanische Eingeborene 21, 30; ethnologischer Schädel in Gyps 29, 508; farbig-plastische, von platyknemischen Tibien, sowie von verschiedenen Horizontal-Durchschnitten derselben 27, 274; s. Copien; Eisen-Nachbildungen; Elephant; Fälschungen; Gyps-Nachbildung; Nachahmungen; Zahn-Nachbildungen.

Nachgeburt von Thieren 29, 119.

Nachgrabungen beabsichtigt in den Cariben-Grübern bei Santa Cruz (Venezuela) 22, 596; zu Haugavad auf Island 26, 85; s. Ausgrabungen; Erforschung; Forschungen; Funde; Untersuchungen.

Nachhänger der Seiler, Ost-Preussen 28, 541. Nachichtschewan, Armenien, knüsche Inschriften 25, 70; Noah's Grab in 25, 70. Nachlass (Photographien) von W. Joest 32, 346. Nachricht, die älteste, über die sogen. Azteken-Mikrocephalen 34, 219.

Nachrichten über deutsche Alterthumsfunde 23, 868. 24, 526. 26, 548. 27, 754. 758. 34, 330. 491; Anregung zur Gründung dieses Beiblattes zur Zeitschrift für Ethnologie 21, 728; Vereinbarung mit dem Unterrichtsministerium über die Herausgebung dieses Anzeigeblattes für Prähistorie 22, 352; ist eine Publication der Berliner Ges. f. Anthropol. usw. 22, 586; bibliographische Übersicht der prähistorischen Litteratur durch Dr. Franz Möwes 22, 395, 587; s. Bibliographie.

Nachrömische Zeit auf Helgoland 25, 524. Nachrüf auf Fedor Jagor 32, 345.

Nächst-Neuendorf, Kreis Teltow, Rundwall 27, 454; Urnenfeld 27, 455.

Nacht, mexikanische Darstellung 34, 460; Herren der, bei den Mexikanern 30, 168 bis 170; und Sünde bei den Mexikanern 34, 459.

Nachtgötter der Mexikaner 34, 461.

Nachtigter, der, auf Rügen 23, 450; auf dem Besitzer Heidenkirchhofe 29, 435; im Burgwall von Klanswalde 29, 433. Av Nachtreiter am Teufelssee 29, 120. Nachtigal, Dr., Denkmiler des 23, 484. 870; in Stendal 23, 469; Enthüllung seiner Büste 24, 116.

Nachtigalbuste 25, 542.

Nachziehen Lebender durch Verstorbene vin Bosnien 28, 283.

Nacimientos, Argentinien, Schädel 26, 401. "Nackenkissen", steinerne, vom Lao du Bourget (Savoyen) 22, 480; s. Nackenkiötze. Nackenkiötze (als Kopf-Unterlage beim Schlafen): von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 111; hölzerne Nackenstütze im Berchtesgader

Gebirgshause 22, 572. 574; s. "Nackenkissen". Nacken-Muskulatur, starke Entwickelung der, bei den Spy-Menschen 34, 395.

Nackte orientalische Göttin 31, 70.

Nacktheit, Eindruck der, verschwindet oft durch Tättowirung 22, 363; bei den Samosnern 22, 388, 389; und Sittlichkeit 33, 179. Nacla (ehemals grosse civitas in Pommern):

Zerstörung und Trümmer 22, 26. Naco, Honduras s. Ruinen.

Nacones, Opfer-Priester in Guatemala 27, 772. Nadel, Fibel und Gürtelhaken 30, 216.

Nadeln: als Leichen-Beigabe im heutigen Ost-Preussen 22, 608; als Tattowirungs-Instrument bei den Apoyaos im nördl. Luzon (Philippinen) 21, 680; flache, aug Renthierknochen 24, 457; mit geschwelltem Halse 30, 218; neolithische 25, 60; der Steinzeit 30, 216; durchlochte, aus Californien 23, 881; mit Faden aus thierischer Substanz im Pfahlbau Castione (Italien) 22, 328; von Cypern 31, 333; aus Silber (?) von Island 25, 597; Bronze- aus einem Kurgan 33, 90. 93. 100. 114. 115. 130. 145; eiserne mit Bronzeknopf von Milow, Westpriegnitz 23, 277; aus Kupfer mit walzenförmigem Kopf von Reidewitz, Grafschaft Mansfeld 32, 571; von Vehlefanz 24, 464; Eisen- mit Goldblech-Ueberzug von Weimar 26, 52; s. Bronze-Gewandnadel; Bronze-Knopfnadeln; Bronze-Nadeln; Eisen-Nadeln; Flechtnadel: Gewandnadeln: Gold-Nadel: Knochen-Nadeln; Nähnadel; Plattennadeln; Rad-Nadel; Säbelnadeln; Scheibennadeln; Schildnadeln; Schwanenhals-Nadel; Spiegelnadeln.

Nadelarbeit der (persischen) Gobelintechnik | 21. 238.

Nadelhölzer, s. Waldbäume.

Nadelhülsen, vorgeschichtliche ("Spitzen-'decker") 30, 221.

Nadelkissen aus Kuhhaaren in Ost-Preussen 25, 154.

Nadelknopf, kreuzförmiger der Tène-Zeit aus einem Brandgrabe von Grüneberg, Kr. Ruppin 24, 463.

Nadel-Köpfe, Darstellung der, an Gesichts-Urnen 31, 131. 133.

Nadi, flacher Stein zur Töpferei 34, 414

Nadziejewo, Posen, Schläfenring 28, 249; ge-· meinsamer Verbrennungsheerd 24, 175. Naevus spilus (pigmentosus) pilosus 27, 169.

Nagasaki, Photographien 27, 32.

Nagel, Alexander, Deggendorf + 34, 391.

Nagel'sche Privat-Sammlung 21, 229.

Nagel (Nägel): der erste im Hanse, Baden 29, 496; eiserne in Holzresten des Stettiner Burgwalls 21, 117; Bronze- aus einem Kurgan 33, 139; aus Eisen und Bronze von Toprakkaleh, Armenien 30, 589; mit Geweberesten aus einem Grabe auf Island 25, 594; s. Kupfer-Nagel.

Nägel und Haare in vorgeschichtlichen Funden 24, 454.

Nagel-Eindrücke, unbeabsichtigte, an Thon-Gefässen von ('áslau (Böhmen) als Folge der Befestigung von Ansätzen 21, 451; s. Fingereindrücke; Fingernagel-Eindrücke; Ornament.

Nagel-Glieder, Schiefstellung der, an den Danmen 32, 541.

Nägelstedt, Kr. Langensalza, Bernburger Typus - Nordwestdeuctshe Gruppe 32,

Nage-Spuren an altpatagonischen Schädeln Naht-Anomalien, häufig an Tiroler- und 32, 547, 566,

Nagethierschicht am Schweizersbild 24, 85. Nagybanya, Siebenbürgen, Lager von Zinkblende 27, 623.

Nagy Enyed, Ungarn, Skythen-Gräber 30,

Nahausen (Neumark): Laubenhäuser 22, 530. Naben bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680. Nähnadeln, bronzene von den Gubener Bergen (Nieder-Lausitz) 21, 661; aus Bein aus Pfahlbauten des Laibacher Moores 32. 593; eiserne, von Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 69; von Toprakkaleh, Armenien 30, 589; von Bronze aus einem römischen Grabe von Zirzlaff, Insel Wollin 24, 497; durchlochter Draht als, bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680; der Zuñi 26, 477; s. Eisen-Nähnadel.

Nähme bei Osnabrück (Prov. Hannover): Bauernhaus-Modell 22, 558.

Nahrung: ohne Einfluss auf Rassen-Constanz in Europa 21, 332; vegetabilische, der Feuerländer 25, 313; der Guaycurus 23, 24; in den Tropen 33, 398; der Wilden Formosa's 25, 334; der Zwergvölker Africa's 25, 186; s. Nahrungsmittel; Pilze; Reis-Nahrung.

Nahrungsmittel, Chenopodium als 25, 228; Chenopodium Quinoa als. 25, 552; Polygonum als 25, 228; auf Reisen 23, 30; der Guató, Süd-America 34, 80; der Haussa 23, 236; der Tucanos am oberen Amazonas 22, 600; einige von der freien Natur Südwest-Africas dem Naturmenschen dargebotene vegetabilische 32, 354; s. Butarch; Caviar; Cerealien; Därme: Delicatessen: Eicheln (essbare); Fleisch; Fleischnahrung; Pápov; Gebäck; Getränke; Getreide; "Hörnchen"; Hülsenfrüchte; Kartoffel: Press-Caviar: "Smyrna"-Rosinen: Speise-Eicheln; Vogel-Nestchen; vgl. auch Ackerbau (und die dortigen Verweisungen). Nahrungsmittel-Ausstellung in Berlin 29, 359. Nahrungsstoffe aus der Hünenburg bei Rinteln 29, 371.

Naht, Nähte des Schädels, s. Coronaria; "Kreisförmige Naht"; Lambda - Naht; Sagittalis; Schuppen-Nähte; Sphenofrontalis; Stirn-Naht; Suturae; - verstrichene Nähte, Synostose der Nähte, s. unter Synostosis: - offene, an einem nannocephalen Schädel 28, 405.

Schweizer-Schädeln 32, 429.

Naht-Knochen, s. Schaltknochen.

Nahua-Gottheiten 27, 774.

Nahum's Grab in Elkosch, Armenien 31, 591. Nahuqua, Brasilien, Photographien 27, 235.

"Nai-riu-kira-ga-ōsa", japanisch. Ornamentenschatz 21, 490.

Naïri, Züge Salmanassar's II. nach 32, 450. 451. 452. 456; Züge Tiglatpileser's I nach 32, 457.

Naïri-Völker in Armenien 32, 36. 37. 46.

Nakanai, Neu-Britannien, Schilde 32, 500.

Nakel (Mähren): Bronze-Ciste mit Bronze-Schalen (davon 2 mit Bronze-Netz überfangen) 21, 433; Bronzezeit-Gräber mit | Nanitz (westpreuss. Kr. Neustadt): Etymolo-Skeletten 21, 431; Knochen- und Glas-Perlen, Eber- und Schweinszahn - Halsschnüre, Knochen-Nadeln und Bronze-Gerath 21, 431; Grabfold 21, 431; silberner Handgelenksreif und goldene Fibel 21, 481; Pfahlbau in der Marchebene 21, 431; Skeletgrab mit Knochen-Schmucksachen 34, 217.

Nakel, Posen, Schiff im Moor 28, 334; Schläfenringe 28, 250.

N'ak oayë und Hi'qulatlit, Indianersage 25

Nambiquara-Indianer, Süd-America 34, 358. Namen: (Benennung) von Waaren nach dem Emporium 21, 504 (s. Eponymische Namen); des Tabaks bei Araucanern und Brasilianern 22, 475; volksthümliche Namen der Zeichen- und Karten-Steine 22, 507; der Räume und Geräthe im sächsischen Hause (Localbezeichnungen von Nähme bei Osnabrück) 22, 558; s. Dorf-, Eponymische, Flur-, Frauen-, Homerische, Königs-, Männer-, Orts-, Personen-, Pflanzen-, Spitz-, Stammes-, Thier-, Völker-Namen; ferner Etymologie; Nomenclatur: Technische Bezeichnungen.

Namen-Erklärung: der Stadtnamen Frauenburg und Truso 21, 762; s. Etymologie. Namengebung bei den Apoyaos in Nord-

Luzon 21, 680; bei den Malayen 32, 896; auf Neu-Guinea 32, 413; s. Nomenclatur.

Namenkunde, jüdische 28, 583.

Namens-Aenderung der Rügisch-Pommerischen Abtheilung der Stettiner Ges. f. Pomm Geschichte und Alterthumskunde 32, 68.

Namen - Stempel auf frühgeschichtlichen Waffen, Geräthen u. Gefässen in Brandenburg, Pommern, Meklenburg, Hannover, Böhmen, Mähren, Schlesien, Dänemark, Norwegen, Schweden und den Niederlanden 21. 345/346.

Namentliches Verzeichniss der Kinder in der Karolinen-Anstalt zu Horn (Lippe) nach Haut-, Augen- und Haarfarbe 22, 474.

Nånak, Indianersage 27, 231.

Nanauatzin, Sonnengott der alten Mexicaner 27, 452; "der kleine Syphilitiker", später die Sonne 31, 686.

Nandorvalya, Siebenbürgen, Steingeräthe 27,

Nanigos auf Cuba, Maskencostüm der Negersecte der 28, 51.

gie des Namens 21, 759; Scherben, Feuersteinsplitter, Bernstein-Stückehen, Schlakken, Knochen-? (oder Horn-?) Reste, Feldsteine 21, 759; ornamentirte Scherben; Feuerstein-Fragmente von Gebrauchsgegenstandsform 21, 760.

Nanking, Ziegelbruchstück vom Porsellanthurm 34, 191.

Nannocephale Africaner-Schädel 25, 496. Nannocephalen und Mikrocephalen 26, 507. Nannocephaler Knabe 27, 636.

Nannocephalie 23, 371; eines Schädels aus einem ägyptischen Brunnengrabe 28,210; in America 22, 412; eines Anachoreten-Schädels 33, 371; eines Schädels von Buckau bei Magdeburg 28, 405; eines Fayum-Schädels 28, 204; Schädel von Halemaheïra (Malay. Archipel) 21, 671; annübernde N. eines Jabu-Schädels und eines Schädels vom Benue 21, 779; von Jakoon-Schädeln 28, 146; eines Mhehe-Schädels 27, 60, 32, 137; eines Norquin-Schädels 26, 387; bei den Orang Semang Maiāka's 22, 412; an Schādeln vom Schweizersbild bei Schaffhausen 26, 425; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 429. 460; von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 458. 460; der weiblichen (Goajira-) Schädel 28, 472; der Weiber bei den wilden Stämmen Americas 21, 384; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (Californien) 21, 388, 389, 390.

Nannosomatie der Orang Semang Malaka's 22, 412; s. Zwergvölker.

Nantuaten: vorgeschichtlicher Stadtbezirk im heutigen Canton Wallis 22, 508.

Napf. Näpfe: (für den Mehlbrei) der Bawenda, Africa 25, 320; von Buderose (Kr. Guben) 21, 224; von Čáslau (Böhmen) mit groben Ansätzen statt der Henkel 21. 448; von den Urnenfeldern bei Ellerborn (Nieder-21, 521; ornamentirte von Lausitz) Heinrichshof (Kr. West-Sternberg) 22, 490; als Deckgefäss einer Urne von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 722; slavischer, mit geriefter Wandung und Bodenkreuz, von Sadersdorf bei Guben 25, 567; s. Thon-Näpfe: Thränennäpfchen.

Napfähnlicher Topf von Reichersdorf (Kr.

Guben) 22, 354.

Napfartiges Thongefass von Reichersdorf (Kr. Guben), s. Th. mit scheinbarer Glasur 21, 343.

Napfformiges Deckgefass einer Urne von Leddin (Kr. Ruppin) 21, (722/)723. Napfruchen. Gebäck 30, 388.

Näpfchen vom Löbauer Berge, Königr. Sachsen 33, 166; am Weigsdorfer Opferstein, Böhmen 27, 459; auf einem Hünendeckstein von Stöckheim, Altmark 23, 680; auf einem Steinhammer aus dem Gandshammer.

Thal, Transkaukasien 34, 190; s. Grübchen. Näpfehensteine in Ägypten: (N. der Sandstein-Tempel Ober-Ägyptens) 21, 701. (der Pyramide von Meidum) 701. 702; von Bulongwa in Deutsch-Ostafrica 32, 533; in Holstein 23, 252; als (Kinder-Spielzeug: (im heutigen Ägypten und in Bethlehem) 21, 701. (im alten Ägypten) 702; bei Lebehn (Pommern) 21, 217.

Naphtha, das, als Ausgang des Feuergott-Mythus 31, 481.

Narben bei Arabern, als Erinnerungszeichen gebrannt 29, 373; an Schädeln in der Bregma-Gegend 28, 65; rein ornamentale, selten in Ost-Africa 27, 660; s. Schmucknarben.

Narben-Tättowirung in Ost-Africa 32, 517. Narcotica: s. Coca; Cocaïn.

Naria, Dea, gallische Gottheit 33, 35.

Narrenkappen an "Leuchtermännchen" 21,59. Narryngen-Legende und Stamm in Australien 34. 92.

Nase der Aino 33, 176; der Azteken 23, 372. 374. 375; der Blandass 23, 840; eines Blandass-Schädels 26, 358; der Dinka 27, 157; eines Dualla-Knaben (Kamerun) 23, 281; der Hawara-Schädel 28, 206; der Mbwari, Udjidji 29, 563; der Mwinsa 29, 561; von ostafrikanischen Völkerstämmen 29, 561; der Tamilen auf Ceylon 29, 313; bei den Tenimber-Insulanern im Malay, Archipel 21, 170, (oben schmal vortretend: Schädel von Sjerra) 171. (sehr vorspringend: Schädel von Larat) 174. (pithekoïd: Schädel von Larat) 174; fast katarrhin (Schädel von Letti, Malay. Archipel) 21, 181; katarrhine bei Madagassen 28, 424; oft gebogen beiden Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677; verdrückt: an Schädeln vom S. Barbara-Archipel (stdl. Ober-Californien): 21, 389, (fast wie künstlich eingedrückt) 392; bei Samoanern 22, 390; s. Knopfnase; Pränasalfurchen.

Nasen-Apertur: hoch (Schädel von Larat, Tenimber-Inseln) 21, 173; weit: (Schädel von Larat, Tenimber-Inseln) 21, 174; s. Naseneingung.

Nasenbeine niedrig bzw. tief angesetzt: {Kebu-Schädel, Togo-Land) 21, 770. (Schädel aus der Gegend nördl. vom Aschanti-Lande) 780; Schaltknochen daswisches: Kebu-Schädel (Togoland) 21, 772; Synostose: Schädel von Ataschukin (Nord-Kaukasien) 22, 458. 460; Schädel von Larat (Tönimber-Inseln) 21, 174. 177; Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 179; Kebu-Schädel 21, 769; Schädel vom S. Barbara - Archipel beim südl. Ober-Californien 21, 386. 388. 395. (infolge geheilter Fractur) 389. 390. 395.

Nasenbein-Verkümmerung s. Katarrhinie.

Nasen-Breite, s. Maasstabellen; Schädel-Maasse, Nasen-Deformation, Neigung zu künstlicher, auf Letti (Malay, Archipel) 21, 178; Nasen-Dislocirung im S. Barbara-Archipel, südl. Ober-Californien: (Schädel von S. Catalina) 21, 389. (Schädel von S. Barbara, Nase fast wie künstlich eingedrückt) 392.

Nasen-Durchbohrung bei den Anachoreten-Insulanern 33, 368.

Naseneingang, Form des, als Zeichen niedriger Civilisation 21, 331; s. Nasen-Apertur.

Nasenflöten der Apoyaos in Nord-Luzen 21, 680; in Melanesien nicht einheimisch 30, 398.

Nasenhöhle, Verstopfung der, an Anachoreten-Schädeln 33, 369. 376 ff.

Nasen-Indices von Dahome-Schädeln 27, 290; der Kuren und Litauer 23, 783; Schädel von den Tenimber-Inseln und von Letti (Malay, Archipel) 21, 171-179; Schädel von Wetter (Malay. Archipel) 21, 670; Schädel von Halemaheïra (Malay. Archipel) 21. 671: Aschanti-Schädel 21. 779. 780: Schädel aus der Gegend nördl, und nordwestl. von Aschanti 21, 780; Schädel vom Benue 21, 778. 780; Efu-Schädel (unterer Niger) 21, 777. 780; Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21, 775, 780; Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 769. 770. 772; Wei-Knabe Kui 21, 765; Schädel der Westküste Nord-Americas (S. Barbara-Archipel, und Kóskimo auf Vancouver) 21, 383. (berechnete Indices) 21, 402/403; von tabellen: s. auch Chamaerhinie: Hyperleptorrhinie; Katarrhinie; Leptorrhinie; Mesorrhinie; Platyrrhinie.

Nasenlänge bei Eingebornen des Malay. Archipels oft schwer zn bestimmen 21, 127; s. Kopfmaasse.

Nasenmaasse von Westafricanern 23, 45, 49; s.Kopfmaasse; Maasstabellen; Nasen-Indices.

Nasenmuschel, rechte obere, zu pflaumengrosser Geschwulst angewachsen an Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 428.

Nasenrücken, Form des, als Zeichen niedriger Civilisation 21, 331; etwas aquilin: Schädel von Sjerra (Tenimber-Inseln) 21, 171; gebogen: Schädel von Sjerra (Tenimber-Inseln) 21, 171; Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 172; platt, fast senkrecht: Schädel von Halemaheïra (Malay. Archipel) 21, 671; eingebogen: Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 173, 174; stark eingebogen: Schädel von Kóskimo (Vancouver-Insel) 21, 399.

Nasenschmuck von den Admiralty-Inseln 34, 193; der Australier 28, 528; einer Hindostanerin 30, 86; alt-mexikanischer, an einem Kopfe auf einer Reliefplatte von Cozumalhuapa 27, 316.

Nasensekret, aus N. gemacht, Indianersage

Nasenspitze rund bei Eingebornen des Malay. Archipels 21, 127; beginnende Synostose an Aschanti-Schädel 21, 779.

Nasenwulst stark: Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 173.

Nasenwurzel: eingedrückt (Schädel von Larat, Tenimber-Inseln) 21, 173; scharf bei den Kei-Insulanern 21, 127; schmal: Schädel von Sierra (Tenimber-Inseln) 21. 171; Schädel von Larat (Tenimber-Ins.) 21, 172. 173. (schmal und vortretend) 174; Entfernung bis zum Ohrloch und bis zum Hinterhauptsloch, s. Kopfmaasse; Maasstabellen.

Nashorn, s. Rhinoceros.

Nashornvogel (Buceros bicornis), Federn des, als Zeichen eines erbeuteten Kopfes 31, 450. Nashörner-Arten, fossile .34, 288.

Nasims, australischer Stamm 32, 477.

Nass River Indianer 26, 557.

Nassa reticulata, Konchylie der Troas 22, 470.

Samoanern 22, 390. 391; s. Indices; Massa-| Nassau: "Hexenringe" 21, 354; s. Aquae Mattiacae: Kastel: Rüdesheim: Salburg: Taunus: Wiesbaden.

> Nassauischer Alterthumsverein: Beitritt der Kreisstände 21, 593.

Nat's, Naturgottheiten in Birma 28, 235.

Natal, Photographien 31, 742; durchbohrte Steine 26, 245.

Natalis als latein. Cognomen, in Inschriften, in Fabrikstempeln etc. 21, (344-) 346. Natchez-Form deformirter Schädel 26, 404 Natica pulchella Risso, Konchylie der Troas (vom Hellespont) 22, 471.

National-Costum in Bosnien 29, 99.

Nationalität der Erbaner der Pagoden von Pagan 28, 228; des Königs-Grabes von Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 70; der prähistorischen Bevölkerung transkaukasischer Thäler 26, 241.

National-Museum, deutsches, zu Berlin 23, 326. 873. 24, 527; beantragt 26, 511, 548. 27, 418, 28, 579,

- Bayerisches, in München, Eröffnung 32, 443,

in Budapest 28, 498,

- - in Bulaq 24, 78.

-- - in Costa Rica 26, 72.

- - Prag, Ringe aus dem Depotfunde von Rymán bei Unhöst 24, 474.

Nationaltanz, philippinischer 23, 436.

Nationaltracht der Sachsen in Siebenbürgen 30, 563; in Südfrankreich 28, 437; Photographien von Bäuerinnen in N. aus Mittelberg im Walserthal im Algau 25, 43,

Nationaltrachten im Museum in Bozen 25, 135. Natron-Aluminiumbad, elektrolytisches 34,442. Naturabgüsse, menschliche 24, 555.

Naturanschauung der Konde 25, 296,

Naturell, Einfluss von Bodenbeschaffenheit und Klima auf, bei den Pápago-Indianern Arizona's 21, 666.

Naturforschende Gesellschaft in Danzig, Jubiläum 24, 491, 26, 39; Dankadresse 25, 129, Naturforscher-Versammlung in Aachen 32. 170. 286; in Braunschweig 29, 463; in Düsseldorf 30, 126. 288, 518, 552; in Frankfurt a. M. 28, 239, 393, 503, 577; zu Hamburg 33, 191, 347; in Lübeck 27, 351; Deutsche, in München und Generalversammlung der Deutschen anthropologischen Gesellschaft in Lindau und in der Schweiz 31, 243. 477; in Nürnberg 25, 226; in Wien 25, 542; s. Versammlung. Naturgottheiten in Birma 28, 235.

Naturhistorisches Hof-Museum in Wien 21, 715.

Nstürliches Maasssystem: Grundlagen (Pendellänge oder Erd-Dimensionen) 21, 319. 320. 322, 323 324.

Naturschönheiten usw.: Cascaden des Säut-Flusses in Nord-Luzon 21, 676; s. Arroyo of the Churches; Barranca des Urique.

Naturspiel von Feuerstein 28, 544.

Naturspiele 29, 232.

Natur- und Heilkundigen-Congress, Niederländischer 29, 483.

Naturvölker, sinnesphysiologische Untersuchungen von 30, 285; Vehmgerichte der 25, 317; Vertreter in Europa 23, 869.

Naturwissenschaften: Anthropologie, Ethnologie und Prähistorie im Wiener Hof-Museum behandelt als 21, 715; s. Botanik; Mineralien; Zoologie.

Naturwissenschaftliche und Gebrauchs-Gegenstände aus Süd-America 32, 491.

Naualock (Nawalock), Geistertanz, Nordwest-America 23, 385.

Nauendorf, Kr. Apolda, Sachsen-Weimar, Rössener Typus 32, 241.

Naulum s. Fährgeld.

Nauru, Gräberhöhlen 28, 546; Höhlen auf 28, 546; Kleidung auf 28, 549; Leichenhöhlen auf 28, 549; Mutterrecht auf 28, 549; Schädel von 28, 545. (Indices) 550.

Nauru-Leute, Gesichtsbildung der 28, 548; Haar der 28, 548; Hautfarbe 28, 548; Körperbeschaffenheit 28, 547; Korpulenz der 28, 548.

Nautschütz, Kr. Weissenfels, Schnurbecher mit Zonen-Muster 32, 262.

Navaho-Indianer, Reiterfest 31, 476.

Naya Kurumba, Indien, Schädel 26, 506.

Ndalama = grosse, runde, glückbringende Steine bei den Bawenda 33, 192; = dirhem = darahim = ndarama = Geld, Gold, Silber 33, 192.

Ndali (in Dahôme, West-Africa): Station und Todes-Ort des Stabsarztes Dr. L. Wolf 21, 766.

Ndjalama, blanke Metall-Scheiben der Ronga-Krieger 33, 193; Perle für abergläubischen Gebrauch in Djonga, Nwalunga und Hlengwe, Africa 33, 193.

Ndogunbuêa, Bakoko-Unterstamm in Kamerun 29, 602.

Neanderthal-Fund 34, 392.

Neanderthal-Rasse 34, 290.

Neanderthal-Schädel 26, 427. 34, 323; und Pithecanthropus 27, 648.

Neapel, Fibel mit Inschrift 29, 287; Museo Nazionale, römische glasirte Gefässe 25, 558; zoologische Station, Jubiläum 29, 27.

Neben-Bauten, s. Anbauten, Feldkasten; Stadel: Vorbauten.

Nebennieren der Affen 32, 400.

Neben-Sonnen, s. Sonnenbilder.

Nebukadnezar II.: babylonische Backsteine aus seiner Zeit 21, 288.

Nec'ā'ath, Sage der 24, 343.

Nederlandsch Anthropologische Vereeniging, Gründung der 30, 256.

Nedre Hov, Norwegen, Kamm 31, 181. 182. Nefertum (ägypt. Gott): Bronze-Statuetten von Bubastis 21, 460.

Nefezkoi, Cappadocien, Ruinen 33, 487.

Neftköi, Felsen-Wohnungen von Van-Kalah 32, 39.

Negada, Aegypten, Auffindung eines Königsgrabes 29, 207; königliche Feuer-Nekropolen 29, 264; Menschenhaar und Getreidekörner 29, 404; neolithische Gräber 30, 261.

Negada-Periode, neolithische Gräber der, in der Umgegend von Hierakonpolis beim sogen. Kom-el-Ahmar, Aegypten 30, 185. 260.

Negau (Steiermark): Bronzehelme und ihre chem. Analyse 21, 422.

Negeb, südl. v. Palästina, Beduinen 23, 578; Reise nach dem 23, 490. 578; Schädel 23, 490. 578.

Neger: Schärfsteine zum Schärfen der Mahlsteine 21, 215; des Adeli-Landes, Togo. Deutsch-Westafrica, anthropologische Aufnahmen 26, 164, 173; Antillen- 23, 114; 6-fingrige rechte Hand eines amerikanischen 21, 650; hellfarbige, blonde, blauäugige 24, 512; Instrument zur Züchtigung von 24, 80; Kebu-N., Togoland, Maasse 26, 173; kephalonischer 25, 499; Knabe Sánkurru (Central-Africa) 21, 784. (vgl. 15, 511); ostafricanische, Brachveephalie selten 25, 493; von der Westküste Africas 23, 869; Gebärden und Mienenspiel der Neger im Kamerun-Gebiet 22, 329; von semitischem Aussehen 24, 512; weisser 24, 238; s. Adeli-Neger; Akassa-Schädel; Alt-Calabar (Gebiet): Anehó: Antillen-Neger; Aposso-Neger; Aschanti; Buli-Neger; Busch-Neger; Congo-Neger; Dahôme (Gebiet); Dinka; Djagga (und Wadjagga); Dualla; Efu; Egba-Neger; Ewe; Geburtetag: Ibo; Jabu; Kamerun-Neger; Kebu; Klein-Popo; Kru; Kubie; Mandingo; Mende-Neger; Muluba-Neger; Nigritier; Nigritischer Typus ; Schuli-Neger ; Schwimmhaut; Somali; Sudanneger; Togo-Neger; "Wakamba"; Wassengora; Wei; Yoruba-Neger: Zanzibar.

Neger-Becken 33, 218, 215.

Negerblut unter den Draa-Berbern 21, 585 : Einfluss auf die Eigenschaften der Berber

Neger-Haar, vgl. Woll-Perrüke.

Negerkinder, Hautfarbe der neugeborenen 33, 204.

Negerland auf der Pithomstele 25, 317.

Negerschädel: Hauptmerkmal Platyrrhinie 21, 780; Indices von 23, 57, 114; mikrocephaler 23, 373; typischer von vollendeter Form (Efu-Schädel) 21, 776; aus der Gegend nördlich und nordwestlich vom Aschanti-Lande 21, 780 usw.; s. unter "Schädel".

Neger-Sculptur_von Kamerun 33, 533.

Negersecte der Nañigos auf Cuba, Maskencostüm 28, 51.

Neger-Skelette aus der Gegend nördlich und nordwestlich vom Aschanti-Lande 21, 780.

Neger-Stämme: grosse Familie zwischen Lagos und Niger (einschliesslich der Ewe, Kebu, Yoruba, von Dahome, Aschanti usw. bis zu den Kru) 21, 768; - einzelne Stämme s. unter Neger.

Neger-Zeichnungen 32, 511.

Negerin, weisse 34, 492; Photographie einer, von Lagos 21, 628.

Negerinnen, gefleckte 27, 421; getigerte 28, 221; s. Amazonen; Yoruba-Mädchen.

Negritos auf Luzon 23, 436; in Malacca 23, 829. 24, 346. 466; nicht angetroffen von V. Stevens in Malacca 23, 838.

Negritos Malasiens: der Philippinen, Photographien 22, 86; auf der Halbinsel Marivelis (Luzon, Philippinen) 22, 498-500. (Körpermessungen und Haarproben) 499. (Negrito-Vocabular) 500, 501; s. Semang,

Negrito-Gebiet in Malacca 26, 327.

Negrito-Tibien, platyknemische 27, 277.

Nehrung s. kurische Nehrung.

Neidenburg, Kreis (Ostpreussen): Giebelverzierungen 22, 264; Apfel, Blumen und - Feuersteinmesserchen 23, 467.

Taschentuch als Leichen-Beigaben 608: s. Oschekau.

Neigungsverhältnisse am Unterkiefer 30, 129. Nekla, Kr. Schroda, Hacksilberfunde 28, 250.

Nekrologe: Albrecht, Paul 26, 420; v. Alten 26, 419; Brugsch, Heinr. 26, 419; v. Helmholtz 26, 420; Pringsheim, N. 26, 420; Sasse, Dr. A. 26, 866; s. auch die betr. Namen.

Nekropolen in S. Canziano bei Triest 28. 534. 29, 230. 360; 2 Hallstatt-Nekropolen bei S. Canziano (österreich. Küstenland) 21, 422; Caporetto (österreich, Küstenland) 21, 479; römische, bei Carmona, Spanien 28, 48; Cittanova (Istrien) 22, 85; steinzeitliche, bei Danilow, Russland 24, 151; etruskische 27, 677; Hawara (Aegypten) 21, 38; Jelsane (österr. Küstenland) 22, 85; Myrišče bei S. Lucis in Tolmein (österreich Küstenland) 21, 479; von Novilara, Italien 27, 676. 796. (Bernsteinperle) 33, 403; etruskische, von Orvieto 32, 410; S. Pietro del Natisone (österreich. Küstenland) 22, 86; von Plemmirio bei Syracus 23, 410; von Remedello, Italien 31, 473; sicilische 23, 690; Troja's 27, 285; gemauerte 32, 438; s. "Feuer-Nekropole"; Friedhof; Kalaja Dalmaties; Grabfeld, Gräberfeld; Hawara; Todtenfeld; Urnenfeld. Nekrose, Caries mit, an Schädel von Lebehn

(Pommern) 21, 220. 222.

Nelumbium speciosum in Aegypten 23, 659. Nēmōk otsā'lis, Indianersage 25, 439.

Në'nelpae-Indianer, Sagen 24, 407. Nenndorf, Bevölkerung, Schwefelbad 25, 364. Neolithen am Rio Grande 32, 349.

Neolithiker, Körpergrösse der 32, 407.

- Neolithisch, Amulette in Böhmen 27, 352. - Ansiedlungen in Böhmen 32, 177; oberhalb Klein-Czernosek a. d. Elbe 27, 684; von Libotz, Böhmen 27, 690; der Uebergangszeit bei Lobositz a. Elbe, Böhmen 26, 248; auf dem Schlaner Berge, Böhmen 29, 255; bei Werschetz, Ungarn, Artefacte der Steinzeit 23, 86-91; mit Bandkeramik in Württemberg 28, 156.
- Ansiedelungsplatz, Butmir, Bosnien 27, 40.
- Artefacte in Ostpreussen: Zusendung von Tischler's Übersichten 21, 592.
- Brandgräber bei Erfurt 27, 697.
- Daumen-Schutzplatte 30, 190,
- Dorf-Anlage im Oberamt Heilbronn 32, 264.

- Neolithisch, Funde aus Au, Bez. Traunstein 29, 319; und römische Funde in Böhmen 29, 589; von Bonifazio, Corsica 32, 67; Flensburg 29, 458; aus Hannover 24, 96; Lübecker Museum 29, 455; in Mähren 29, 343; von Reppichau, Anhalt 31, 746; aus dem nördlichen Russland 24, 461; bei Worms 29, 87, 472,
- -- (?) Fundstellen in der Umgegend von Graudenz 29, 88.
- Gefässe im Museum zu Gross-Kühnau, Anhalt 26, 328; aus Hügelgräbern 23, 759; in Nieder-Sachsen, Verzierungen 26, 100. 101; des Rössener Typus 32, 244.
- Grab, Moor bei Brüssow, Pommern 23, 467; bei Süssenborn, Amt Weimar 24, 249.
- Grabfeld bei Worms 27, 760.
- Grabfunde von Hedersleben, Kreis Aschersleben 26, 102; von Tangermünde 24, 182; von Vippachedelhausen, Grossh. Sachsen-Weimar 25, 140.
- Gräber, Gross-Czernosek, Böhm en 29, 43 bei Klein-Czernosek 27, 685. 686; von Kom-el-Ahmar (Hierakonpolis), Schädel und Modelle von Steinwaffen in 30, 185. 260; bei Lebehn (Pommern) 21, 217-223; (spätneol.) bei Rottleben am Kyffhäuser 30, 190; bei Türmitz (Böhmen) 21, 789; Vorkommen von Schmack und südlichen Meermuscheln in 27, 760.
- Gräberfelder von Rössen bei Merseburg, steinzeitliche Knöpfe aus Eberhauern 30, 605; von Rössen und der Rössener Typus 32, 237; auf der Rheingewann von Worms 28, 478, 568; bei Worms 29, 87, 165, 464.
- Gräberfunde in Böhmen 27, 354; Gross-Czernosek, Böhmen 27, 354.
- Harzfund bei Rössen 24, 97.
- Hansgeräth von Klein-Czernosek 27, 686.
- Hirschhornstücke, verzierte 24, 182.
- Keramik bei Hamburg 29, 463; aus Westpreussen 25, 129.
- Kistengräber: Unterschied von den neolithischen Skelet-Gräbern 22, 479.
- Knochengeräthe aus Pommern 25, 59.
- Knochenplatten, Wolfszahn-Ornament auf 23, 753.
- Niederlassung bei Heidelberg 31, 566; bei Sackrau, Kreis Graudenz 32, 490.
- Ornamente: an Scherben von Tangermünde (Altmark) 22, 312; Verwandtschaft der punktirten Linien der Caslauer Scherben mit dem neolithischen Schnur-Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register.

- Ornament 21, 455; s. Ornament; Schlangen-Ornament; Sparren-Ornament.
- Neolithisch, Periode Nord-Europas und altägäische Cultur 33, 441.
- Pfahlbauten am Zürich-See 26, 339. - Schädel von Langenau, Schlesien 23, 427.
- Scherben aus Bosnien und Siebenbürgen 27, 128, 129, 130, 131, 132, 133; u. Stein-Pfeilspitzen und Bronze - Geräthe vom Fuchsberge bei Neu-Haldensleben, Altmark 30, 601; von Hnndisburg, Kr. Neu-
- haldensleben 30, 594; von der Rosmarin-Breite von Neu-Haldensleben 30, 603; von Wollin 24, 492.
- Schicht vom Schweizersbild bei Schaffhausen, Thongefäss-Scherben aus der 30, 232.
- Schmucksachen und Amulette in Böhmen 27, 352,
- Skelette von Schweizersbild 30, 234.
- Skelet-Gr\u00e4ber: Unterschied von den neolithischen Kistengräbern 22, 479; freie Gräber in der Gegend von Brüssow (Uckermark) 22, 479; Grab von Moor bei Brüssow (Uckermark) 22, 478-479; freiliegende von Glasow bei Pommern 23, 467; von der Rheingewann bei Worms 29, 465; Grab von Schöningsburg (Kr. Pyritz, Pommern) 22, 479.
- Station von Cáslau (Böhmen): weitere Forschungen 22, 482-485. (vgl. Cáslau).
- Stein-Geräthe von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 109.
- Steinkistengrab bei Züschen in Waldeck 31, 195. 506.
- Streitfragen 34, 216.
- Thonfiguren aus Böhmen 29, 258.
- Thongefässe aus den Höhlen von Finale 30, 248; von Kromau, Mähren 27, 761; von Mützlitz, Kreis Westhavelland 27, 557; aus Spanien 32, 159; von Süssenborn (Weimar) 24, 249.
- Thongefäss-Scherben vom Schweizersbild bei Schaffhansen 30, 232.
- Trommeln 24, 97.
- Urne von Stassfurt (Prov. Sachsen) 21, 223.
- Werkstättenfunde, Brannschweig 27, 636. - Wohnstätte bei Lobositz a. d. Elbe 29, 46.
- "Zahn-Nachahmungen" aus Böhmen 30, 266.
- Zeit: Fortschritte in der Kenntniss der 22, 590-591; in der Nieder-Lausitz 22, 621 (s. Freiwalde); in Westpreussen 23.

Thongefässen der Zeit bis zur IV. Dynastie 29, 394: Webegeräthe in fränkischen Höhlen 21, 237.

Neo-Malthusianismus im Malayischen Archipel 32, 399.

Nepâl: Einführung des Buddhismus aus Nepâl nach Tibet 21, 199.

Nephrit 23, 410; seine Bearbeitung 23, 693. (am Fundort in Birma) 21, 599. (in Europa während der Steinzeit) 21, 599-601; Bemerkungen über nephritartige Substanzen 21, 115; Fundorte 23, 692; Härtebestimmung von 24, 248; mikroskopische Untersuchung 23, 598; in Alaska 32, 506; von Schachidula 24, 25, 248; s. Jadeït.

- Artefacte, Herkuuft 23, 599.

- Beil, durch Hrn. Vater durch Schleifen hergestellt 21, 599-601; von Charlottenburg-Berlin 25, 321, 547; grosses, aus Cuba 25, 360; aus Italien 32, 545; aus der Gegend von Ohlau (Schlesien) 23, 596; von Stössen, Thüringen 32, 427; von einem macedonischen Tumulus 34, 76; aus Venezuela 27, 36.
- Beilchen aus Hissarlik 25, 307.
- Brüche von Schachidula und Schleifereien von Chotan 23, 692.
- Districte iu Birma 21, 599.
- Gegenstände von Kaschgar 26, 59. (Knöchelbein) 26, 59.
- Geräthe, Verbreitung 23, 424.
- Klangplatte aus Venezuela 25, 329.
- Nachbildung einer chinesisch. Münze 24,346.
- Platte des Leidener Museums 32, 224—227.
- Plättchen, geschliffenes mit arabischer Inschrift 24, 422.
- Ring zum Bogenspannen, Mesopotamien 23, 81.
- Urnen, chinesische, mit Triquetrum-Ornament 21, 490.
- Verarbeitung im Punjab 26, 247.

Neppermin (auf Usedom), steinzeitliche Körpergräber 24, 154.

Negno'q, Indianersage 27, 213.

Ner, assyrische Ziffer (600) 32, 124; im babylonischen Zahlen-System 21, 246.

Nerikos, ehemalige Stadt auf Leukas (griech. Insel) 21, 417.

Neritz (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisenstein 22, 399. 400. 401.

Nero-Corbulo-Inschrift von Käzrik, Armenien Neuchâtel, s. Neuenburg: Neuchâteler See, 32, 29.

748; Aegyptens, stilisirte Ornamentik von | Nervenheilkunde, internationaler Congress für, Brüssel 29, 208.

> Nervosität der Burjäten 31, 443; in den Tropen 33, 396.

Nerz, der, uordwest-americ. Indianersage 23. 170, 575, 24, 40, 324, 25, 451, 470, 27, 497,

Nestorianer aus Gök Tepé bei Urmia, Persien 32, 609.

Netley (Frankreich). Aschanti-Schädel im Museum der Marine-Schule 21, 781.

"Netsudai miyo jin" in Netsu-mura, Ogatagori, Shinano-Provinz, Japan 27, 630,

Netz: s. Fischnetze; Fischerei-Geräthe; Haarnetze

Netzbeschwerer aus Feuerstein 25, 556; durchlochter Feuerstein-Hammer als 32, 283; beim Fischfange in Ungarn 23, 89; aus hartem porösem Stein von flachrunder Form aus dem Kaia-Tapa-Kurgan, Kankasus 30, 318; s. Netzsenker; Thon-Netzsenker.

Netzförmige Tättowirungs-Muster der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680.

Netzsenker aus dem Schlackenwalle im Ober-Uckersee 34, 273; (aus Stein und Thon) aus der Spree 32, 283; von Türmitz (Böhmen) 21, 788. 791; thönerne, in Ungarn 28, 570; thönerne, von Vélém St. Veit, Ungarn 32, 360; s. Schwingkugeln; Thon-Netzsenker.

Netzstricker aus Knochen, von Burgwall (Kr. Templiu) 22, 367.

Neu-Babylonisch in achämenidischen schriften 21, 273.

Neubearbeitung älterer Kiesel-Artefacte in England und Aegypten 34, 300.

Neubildung bei Knochendefecten am Schädel 28, 330.

Neu-Britannien 24, 220. 227; Anthropophagie 23, 284; Papua-Knaben 23, 283; Schädel 26, 506. 508; Schädel mit sehr grossen Pränasal-Gruben 33,284; trepanirte Schädel aus 30, 398; Schädel-Sendung des Grafen J. Pfeil 21, 731; Schädel-Masken aus 29, 367; Schilde aus 32, 496; s. Neu-Guinea-Compagnie.

Neu-Bydžov (Böhmeu): prähistorische Ansiedelung 21, 454; La Tène-Zeit-Graber 21, 454,

Neu-Caledonien, Photographien 24, 377.

Neu-Caledonier, Platyknemie 27, 277.

s. Neuenburger See.

Neu-Dietendorf, Kr. Gotha, Sachsen-Coburg-Gotha, Rössener Typus 32, 241.

Neudorf bei Kriewen, Prov. Posen, Schläfenringe 28, 251.

Neue Ausgrabungen u. Funde beim Schweizersbild bei Schaffhausen 24, 84.

"Neue Burg" an der Nuthe bei Bergholz bei Potsdam, slavische Skeletgräber 30, 616; slavischer Schädel 27, 335.

Neuenburg (Canton): vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 506; s. Auvernier; Bevaix. Neuenburger See (Cantone Waadt u. Neuen-

Neuenburger See (Cantone Waadt u. Neuenburg): vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 506. 513; s. Auvernier; Estavayer.

Neuendorf bei Lübben i. L., Ansgrabungen 28, 241.

Neuendorf-Terpt (Niederlausitz): Ringwall-Schanze 21, 520.

Neuengamm (Hamburger Vierlande): alte sächsiche Häuser: (z. Th. mit Donnerbesen) 22, 554. (z. Th. mit besonderen Speichern) 564.

Neuere Maasse und Gewichte; Zusammenhang mit den antiken 21, 285, 326; s. auch: Antike Maasse und Gewichte; Fuss; Maass; Pfund; Solotnik; Verschock; Yard. Neues Testament ins Mongolische übersetzt

Neues Testament ins Mongolische übersetzt 21, 209.

Neues Verfahren für Abgüsse über Natur 24, 555.

Neu-Fietz (Kr. Berent): Urne 21, 753.

Neugeborene, Diaphysen der 33, 337; Epiphysen der 33, 337; Handwurzel-Knochen der 33, 337; s. Hautflecken.

Nen-Guinea, Aberglaube 26, 200; anthropologische Expedition 30, 91; Bemalen des Gesichts 26, 200; Beschneidungsfest 26, 559; verstärkte Bogen 31, 225; Ceremonial - Masken 28, 222; Dampfer-Verbindung des niederländischen Theils 22. 495. 496; Färben der Haare 29, 277; Fest in Bogadjim 26, 200; Gyps-Masken von Eingeborenen: (Ankauf betreffend) 21, 412. 730. (Bearbeitung durch Dr. Schellong) 22, 127. 362; Häuser 33, 363; Individual-Aufnahmen 21, 128-129; Kaiser-Wilhelms-Land, Ornamente 29, 159, 449; Knabe aus Kaiser Wilhelms - Land 25, 273; Kopfformen 21, 164-165; Kopfjägerei auf 31, 451; Körpergrösse 21, 167; Körpermessungen 21, 128; Messungen u. Haarproben von 5 Franen 21, 126 ff.; Photographien 25, 305; A. Bässler's Photographien von Land u. Leuten 21, 121. 668; Photographien von Papuas der Astrababe-Bai 28, 568; Rothhaarige auf 29, 277; Schädel 21, 764; Schädel-Indices 21, 163; Schädeleult 33, 369; Sitten und Gebräuche der Eingeborenen 32, 413; Töpferei 34,414; Werk über 25, 61; Wurfbrett für Speere 32, 505; s. Anstandsgefühl; Assa-Fest; Beschneidung; Bilbibli; Coitus; Formen; Geburt; Geelvink-Bai; Geisterglaube; Hochzeit; Kaiser-Wilhelms-Land; Kawa; Kochen; Namengebung; Papua; Photographien; Regenzauber; Salz; Schädel; Speisen; Steingeräthe; Tänze; Tod; Wahnsinn; Weiberraub; Zauberei.

Neu-Guinea-Compagoie 23, 870; Verkauf von Gypsmasken. Haarproben und Schädeln aus Neu-Guinea, Neu-Irland, Nen-Britannien usw. an die Berliner Gesellsch. f. Anthropol. 21, 412, 730.

Neuhaldensleben, Prov. Sachsen, Anthropologische Excursion 30, 552, 592; Band-Keramik 30, 593; Brand-Grab der Bronzeseit 30, 602; Bronze-Skeletgräber 30, 600; Fenerstein-Pfeilspitzen mit Harzüberzug aus Grübern der Bronzezeit 30, 600; Steinzeitfunde der Umgegend von 30, 593; Steinzeitsiedelung und Bronze-Skeletgräber am Fuchsberge bei 30, 600; s. Ivenrode; Megalithgräber; Sammlnngen; Schädel-Begräbniss; Steinwerkzeuge; Theil-Begräbniss.

Neu-Hannover 24, 228.

Neu-Hebriden, künstliche Langköpfe von den 33, 383; Schädelcult 33, 369; s. Mallicollo. Neu-Herrnbut bei Godhaab (an der Süd-

west-Küste von Grönland), Geräthe der Eskimo aus 32, 542.

Neuhof bei Swinemunde, Mahlsteine 25, 370. Neu-Irland 24, 228; Muschelgeld 24, 296; Schädel 26, 507; s. Neu-Guinea-Compagnie. Neu-Irländer, Haare von 31, 483.

Neujahr: Rogallen (Hirten-Umzüge?) in Westprenssen 21, 750.

"Neujahr backen" 31, 654.

Neujahrs-Baum, Gebäck 31, 654.

Neujahrs-Gebäck, die Howölfel, Schutzmittel gegen Viehseuche und Blitz 29, 496; volksthümliches, in Ostpreussen 31, 652.

Neu-Lanenburg = Duke of York-Inseln 33, 382.

Neu-Lobitz, Kr Dramburg, Pommeru, Bronzeschmuck 23, 407; Depotfund 30, 225. Neu-Margelân (Ferghâna, Russ.-Turkistan): Individual-Aufnahmen von Eingeborenen 22, 227, 228-231, 234/235, 236-239, 246 247. 248/249.

Neumark (Mark Brandenburg rechts von der Oder): Frau Harke in der 29, 449; Löwinghiuser (Lauben- oder Vorhallen-Häuser) 22.527-530; s. Alt-Blessin; Alt-Güstebiese; Alt-Lietzegöricke; Görbitzsch; Gross-Wubiser : Hohen-Lübbichow ; Liepe ; Nahausen ; Warnitz: Wutzen: Zäckerick.

Neumark, Sachsen-Weimar, Axthammer mit Schaftrille 27, 140.

Neu-Mexico, Expedition Hearst 32, 231; s. Zuñi; Zuñi-Indianer.

Neumünster (Holstein): goldener Eid-Ring 22, 296.

Neun, Zahl bei den Mexikanern 30, 167; Hieroglyphen der Zahl, Central-America 31, 718, 32, 195, 197, 198, 203, 204, 213, 214; den Zauberern günstig 30, 173.

Neun Herren der Nacht, bei den Mexikanern 30, 168-190.

Neunheilingen, Kr. Langensalza, Skeletgräber 32, 488.

Neunmorgen bei Nierstein, Rhein-Hessen, Skelet-Grab 34, 122.

Neunzehiger Slovake 26, 470.

Neunzehn, Hieroglyphe für die Zahl, Central-America 31, 723. 32, 218.

Neuordnung der Schliemann-Sammlung 33, 255 274. 331.

Neurologisches aus dem Malayischen Archipel 32, 400.

Neu-Seeland, Alterthümer 29, 112; Entdeckungs-Schiff 26, 163; Knochenhöhlen auf 29, 112; Mika-Operation (?) 31, 455; Spiralen-Ornament 30, 222; Waffen der Eingeborenen 22, 177.

Neustadt, Kreis (Westpreussen): prähistorische Fundstellen 21, 756-757; Burgwall von Cechotzin 21, 757; Blei und Zinn in einem Schläfenring 27, 768; Skeletgräber 27, 768; s. Bendargau; Biala; Bialagrod; Cechotzin; Gnewau; (frabowitz; Haber; Jellentsche Hütte; Leohain; Lusino; Nanitz; Paraschin; Pelzau; Pentkowitz; Schmechau; Schmelz; Srebna; Zarnowitz.

Neustadt, Stadt (Westpreussen): Gründg. 1643: 21, 759; laubenartige Haus-Vorbauten und -Einbauten 21, 197, 198; Burgwall (Schlossberg) 21, 761. (Lage) 759; s. auch Biala; Bialagrod; Srebna; in der Nähe alter Stein

als Sonnenuhr 21, 761; Steinbekleidung am Burgwall 21, 758; Scherben, Feversteinsplitter usw., Knochenfragmente 21, 759. 760; bronzezeitliche Hügelgräber beim Schlossberg 21, 761; grosser bronzezeitlicher (Opfer-) Stein und Landkartenstein 21, 761. 762; Wenden in der Umgegend von 23, 323; s. Oxhöfter Kämpe. Neustädter Feld bei Elbing, Knochen-Kämme

31, 180, 181, Neu-Susisch (?) in achämenidischen Inschriften

21, 273.

Neuteich, Westpreussen, Verbotten 26, 411. Neuveville (Schweiz), s. Landeron.

Neuwied a. Rh., Trachten- und Costilm-Ausstellung 30, 262.

Neu-Zanche (Kr. Lübben): Blasen zur Grommade (s. d.) auf einer Trompete 22, 551. Neuzelle, Versammlung der Nieder-Lausitzer Gesellschaft für Anthropologie und Alterthumskunde 24, 274, 346,

Nevada, Nord-America, Pah-Ute-Schädel 26,

New Jersey, Nord-America, fossiles Harz 33, 402. New Orleans, Photographien 27, 32, New-South-Wales s. Backenzähne.

New York, Berufung Friedr. Hirth's an die Columbia-Universität 34, 332; Congress-Ort der Amerikanisten für 1902 32, 507: XIII. internationaler Amerikanisten-Congress 34, 32, 333, 485; Zwerg-Skelette 28, 471.

Newékwe (Medicin-Orden), Tanz der, in Zuñi (Neu-Mexico) 21, 667.

Ngempeng, Spät-Lactation 28, 268. Ngumba-Schädel aus Kamerun 29, 405,

Nias (Insel westl. von Sumatra) 24, 25, 492: A. Bässler dort 21, 121, 22, 498; Bässler's Photographien von Land und Leuten 21, 121. 668; Dampfer-Verbindung 22, 495; Halsring 24, 377; Kopfjägerei 31, 451. Niasser-Schädel, Maasse 24, 438.

Niasser- und Dajaken-Schädel 24, 433.

Nibelungenlied, Schelch des 24, 121.

Nicaragua s. Alterthümer; Datauli; Dirians Felszeichnungen; Mangues; Masaya; Tumul Nichtvererbbarkeit von Stummelschwänzen bei Thieren 28, 543.

Nickel in einem kupfernen Antilopen - Kopf aus Babylonien 33, 163; in einer ungarischen Bronze 32, 361.

Nickelsdorf, Kr. Allenstein, Alterthümer 23, 766. 788.

Nicolaus s. Klaasje; Niklas.

Nicolaus- und Krampus-Figuren, die, in Böhmen als Ueberlebsel aus heidnischer Zeit 33, 544.

Nicolaustag in Niederland 26, 557.

Nicoya, Costarica, Huacas der Halbinsel 31, 622.

Nidden, kurische Nehrung, Häuser 23, 790; Körpermaasse von Kuren 23, 801.

Nidegg-Hütte (Unter-Simmenthal, Berner Alpen): vorgeschichtlicher Plan-Stein 22, 510.

Niedeck (Kr.Carthaus, Westpreussen): Schlossberg 21, 607.

Nieder-Barnim s. Mühlenbeck; Münchehofe. Nieder-Bielau (Kr. Görlitz, Prenss. Ober-Lausitz): Eisen-Nadel 22, 257; Siebtopf 22, 258.

Nieder-Ingelheim, Prov. Rhein-Hessen, Rössener Typus 32, 242.

Niederlande, angebliche Eisenfunde in Steinzeitgrübern 25, 99; provincialrömisches Eisenschwert mit Stempel 21, 346; erstes Auftreten des Leichenbrandes 24, 161; Mälwerkzeuge 22, 153, 154; die Mattiaken (in der Veluwe) 22, 318, 319; Megalithgrüber 24, 161; Untersuchung der Schulkinder 29, 483; s. Amsterdam; Belgien; Holland; Limburg; Nicolaustag; Vechten.

Niederländische zoologische Gesellschaft, Congress in Leiden 27, 298, 351, 648, 754. Niederländisches Haus: als Abart des alt-

Niederländisches Haus: als Abart des altsächsischen Hauses 21, 190; Übereinstimmung mit dem Jurahause 21, 194.

Niederländisch-Indien: a) s. Niederländisch-Ostindien, nnd vgl. Malayischer Archipel; b) s. Surinam.

Niederländisch-Ostindien: Photographieen 22, 493-495; Dampfer - Verbindungen 22, 495-496. 497. 498; andere Schiffsverbindungen 22, 497-498; s. Ostindien; s. auch Malayischer Archipel.

Niederländisch-Westindien, s. Surinam.

Niederlassungen: germanische gleichzeitig mit slavischen bei Brandenburg a. H. 21, 674. neolithische, bei Heidelberg 31, 566; neolithische bei Sackran, Kreis Graudenz 32, 490; prähistorische, in Baluchistan 31, 100; s. Ansiedlungen; Christliche Niederlassungen; Colonien; Deutsche Colonien; Rancherien.

Nieder-Lausitz: Alterthumsforschung 1890 22, 587; Eichow, Ustrinen 24, 175; Funde aus der provincialrömischen Periode 21, 352; Funde aus provincialrömischer und älterer Zeit 28, 240; provincialrömische u. a. vorgeschichtliche Funde 21, 659; Geweberest von Guben 25, 565; Gussformen für Bronze 34, 261; Herumsenden einer Keule, eines Hammers, Zettels usw. zum Ansagen der Gemeinde-Versammlung, von Todesfällen usw. 22, 550-551; neolithische Periode 22, 621 (s. Freiwalde); Reichersdorf, Steinund Bronzefunde 23, 587; Ringwälle 21, 520. (am Burglehn bei Steinkirchen) 518; slavische Funde 25, 567; La Tène-Funde 25,567; thönerne Kinderklapper von Luckan 29, 261; vorgeschichtliche Funde 25, 564; vorslavische Funde 23, 583; Wand-Verzierungen an Fachwerk-Häusern 32, 76; Wenden in der 23, 319; s. Brahme; Breslagk; Buderose; Cahnsdorf; Calau (Kreis u. Stadt); Coschen; Cottbus (Kreis); Dobberbus; Dolgen; Duben; Ellerborn; Forst; Freiwalde; Friedland; Fürstenberg a. O .; Gesellschaft; Gross-Beucho; Grunow; Guben (Kreis u. Stadt); Gubener Berge; Hauptversammlung; Kalke; Klein-Leine; Klinge; Lausitz; Lübben (Kreis); Lübbenau; Luckau (Kreis); Mochow; Neuendorf-Terpt; Neu-Zauche; Niemaschkleba; Niemitzsch: Plesse: Ragow; Ratzdorf; Reichersdorf; Schlepzig; Soran (Kreis); Spremberg (Kreis); Starzeddel; Steinkirchen; Straupitz; Urnenfeld; Wellmitz.

Nieder-Lausitzer Gesellschaft für Anthropologie usw.: 21, 728; IV. Hauptversammlung 1889 in Lübben: (Einladung) 21, 412. (nur wenige Berliner Mitglieder dort) 21, 516. (Burglehn bei Steinkirchen untersucht) 21, 516; Versammlung 1890 in Calau 22, 398. 352; Jahresversammlung in Lieberose 23, 485; Versammlung zu Neu-Zelle 24, 274. 346; Hauptversammlung in Sorau 25, 286. 311. 362; Congress zu Forst 26, 244; Hauptversammlung in Sommerfeld 28, 240. 346; in Fürstenberg a. O. 30, 229. 256. 288; in Peitz 34, 259. 485; s. Gesellschaft.

Nieder-Österreich: anthropologische Excursion 22, 93-97; s. Carnuntum; Deutsch-Altenburg; Ebenthal; Gaiselberg; Hainburg; Hunshainer Berg; Obergänserndorf; Obersulz; Petronell; Schrick; Spannberg; Stillfried a. d. March; Stonfenreith.

Niederrhein, Backwerk am 28, 340; Theilung von Bauernhäusern 21, 188 (vgl. Niederrheinische alte Häuser); germanische Be- | Nieps, Altmark, Hünenbett 23, 680. gräbnissplätze 27, 702; Mähwerkzeuge 22, 153. 154. (bei Bonn) 22, 156.

Niederrheinische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde zu Bonn, Jubiläum 25, 226.

Niederrheinische alte Häuser 21, 186 ff. (secundärer Typus des niederrhein. Bauernhauses, entwickelte Abart des niedersächsischen Hauses) 186, 189, 190,

Nieder-Sachsen: Atlas vorgeschichtlicher Befestigungen von A. v. Oppermann 21, 108; s. Braunschweig; Bremen; Hamburg; Hannover (Provinz); Lübeck; Meklenburg; Oldenburg: Sachsen (Provinz: die Reg.-Bez. Magdeburg und Merseburg); ferner (die ehemals zum Niederrheinisch-Westfälischen Kreise zählenden Gebiete) Niederrhein: Westfalen.

Niedersächsische Alterthümer 25, 298.

Niedersächsisches Haus, s. Sächsisches Haus. Niedersachswerfen, Kr. Ilfeld, Steinhammer mit Rille 26, 329, 586.

Niederschläge im Konde-Gebiet 25, 294.

Nieder-Schridlau (Kr. Berent, Westpreussen): Schlossberg 21, 540.

Nieder-Seeste, Kr. Tecklenburg, Prov. Westfalen, Rössener Typus 32, 242.

Niederungs-Rind in Russland und West-Europa 21, 368.

Niederwyler See (Schweiz): Flachsbau und Leinen-Industrie der Pfahlbauer 21, 236. Niellirung in dalmatinischen Gräbern 28, 469.

Niello-Einlagen auf silberner Fibel von Weimar 26, 50.

Niemann, Prof., 1889 in Hissarlik (mit Schliemann, Bötticher usw.) 21, 726, Niemaschkleba, Nied.-Lausitz, Urnenfeld 23.

583.

Niemegk, römische Münzen bei 27, 98. Niemitzsch bei Guben, Deutung des Namens 23, 322 (vgl. 20, 76); Gymnasial-Programm über die Funde 21, 342; Bronze-Speerspitze 34, 260; Burgwall 21, 232; Webesteine vom Burgwall 21, 232; s. Knopf-Sicheln.

Nienburg (Hannover): Bronze-Cisten 22, 100. Nienbüttel, Kr. Uelzen, Hannover, langobardischsächsischer Friedhof 29, 308.

Niendorf, Hannover, Hügelgrab 23, 158. Niendorf-Haassel, angeblicher Eisenfund in Steinzeitgrab 25, 107.

Nienhagen, Prov. Sachsen, Hausurne 26. 57: Thürurne 26, 161.

Nierstein, Prov. Rhein-Hessen, Rössener Typus 32, 242; Skeletgrab 34, 122,

Niete in Schwertklingen von Borneo, Lanzenklingen, Blasrohren, Beilen u. Messern 32, 72; s. Bronze-Niete.

Nietsporen 22, 185. 195. 198. 199.

Niewitz, Kr. Luckau, Eisenfunde 27, 422: Eisenfunde in einem Grabe 26, 471.

Niger-Fluss 23, 229; s. Neger-Stämme; Nun-Mündung.

Niger-Gebiet, s. Benue; Efu-Gebiet; Guinea; Ibo-Schädel; Jola; Kano; Lagos; Palma. Nigritier in Africa, Albert-See 26, 162; Kopfhaar-Flechten 21, 509. 510; s. Neger.

Nigritischer Typus beim Wei-Knaben Kui 21, 766.

Nigritisches Bevölkerungs-Element der marokkanischen Städte 21, 586.

Nijmegen, Holland, gewellte Bronze-Urne 29.

Nike-Tempel, Messungen am 21, 299. Niklas, Backwerk 26, 311; der, am Nieder-Rhein 26, 306,

Niklas-Schuh 26, 306, 557.

Niklasdorf bei Görlitz (Ober-Lausitz): Bronze-Nadel 22, 612.

Niklaus, Verbrennen des 30, 101.

Nikolaus, hl., s. Ruklas.

Nikopolis (Epirus): Ruinen (Theater, Stadium, Wasserleitungen etc.) 21, 417/418.

Niksar, Klein-Asien, Berg-Festung 33, 475. Nil-Brücke bei Siut, Ägypten 34, 98.

Nilebene: Schutt- und Geröll-Deltas in Ober-Ägypten 21, 706.

Nilgott Hapi mit einer weiblichen Brust dargestellt 21, 443.

Nilkarte, africanische 23, 251, 252,

Nilländer, obere; Spannring zum Bogenschiessen 23, 675.

Nilmesser von Elephantine: Ellenmaassstab daran 21, 307.

Nilpferd-Darstellung aus dem Konde-Lande 32, 532.

Nilschlamm in den Kegelbauten bei Medînet-Mahdi und Medinet-Hadi (Fayûm) 21, 711: hat die Erinnerungen vergangener Jahrtansende vertilgt 21, 712; Spielzeug (Maus) geknetet aus 21, 700.

Nilschlamm - Schichten: bei Qurnah (Ober-Ägypten) 21, 706. 707; anstehende N. zwischen Assuan u. Philae 21, 706.

Nilthal, ägyptisches: Beschaffenheit 21, 703; Nomadenzüge in der Mil'schen Steppe 30, Regen-Verhältnisse in Ober-Ägypten 21. 707; s. Anwohner; Diluvial-Terrasse; Wadi's.

Nilufer: Kalkstein- und Feuerstein-Wände zwischen Hau und Farschut (Ober-Ägypten) 21, 708,

Nilagiri, Toda und Kota in den, Vorderindien 28, 344.

Nilgiris s. Naya.

Niloten, Ost-Africa 27, 661.

Nimkisch-Indianer, Sagen 24, 388. 399. 401. Nimrud, Armenien, alte Paläste 31, 487.

Nimrud, Assyrien, Fibeln 25, 387; Ruinen der Residenz Kalach 32, 57.

Nimrud-Kalach, Ruinen von, Armenien 31, 415. Nims (arab.) = Ichneumon 21, 570.

Ninive, Ausgrabung 32, 34; Brettchen-Weberei 32, 29; Fibeln aus 31, 344; Ruinen 31, 415; Untersuchung und photographische Aufnahmen 31, 591; Wandbekleidung mit Darstellung der Massage 28, 585; Zerstörung 32, 45; s. Ruinen.

Schulzenzeichen 26, 412. Nippur, Babylonien, Krumm-Schwert 33, 159;

Kupfer aus 33, 161; Tempel-Bibliothek 33, 158; Thonsarg 33, 401.

Niribi, Bedeutung des Wortes 32, 433. 626. Nischni-Nowgorod, Russland, abgebaute Erdhütte 30, 33.

Nishinomiya in Setzu, Japan, Fest des Gottes "Ebisu" (10. Januar) 27, 628.

Nisir, Berg in Armenien und die Arche Noah's 31, 581, 587, 588.

Nissan, Sir Charles Hardy-Insel, Pfeile 24, 294.

Niti-Pass in Indien 32, 348.

Nitu (Ahnen-Geister), Malay. Archipel 21, 124.

Niveau-Veränderungen des Göktschai-Sees, Armenien 30, 414.

Njam-Njam, Topf mit 4 Oeffnungen 31, 622. Noah's Grab in Nachichtschewan 25, 70; s. Arche: Nisir.

Noak ana (der Weise) und Masmasala'niq. Indianersage 25, 449.

Nodo di Salomone 29, 494.

"Nodup" = Norup (s. d.).

Noghaier, transkaukasischer Volksstamm 32, 156.

Noissée, Karl, der Storchmensch 30, 554.

Nomaden: die Pima-Indianer in Arizona keine Nomaden mehr 21, 665.

311.

Nomase'ngilis, Indianersage 25, 259.

Nomenclatur, deutsche, des rhätoromanischen Hauses 21, 626; westromanische, des Hauses in der südl, Schweiz 21, 626; der Hirnwindungen 25, 34; der Schnallen 22, 180; geographische, der Südsee 30, 390; in der Vorgeschichte 26, 351; s. Namen.

Nonnenkloster von Gross-Runow (Pommern) 21, 480, 482,

Nootka-Indianer auf Vancouver-Insel 23, 160. Noppenringe: Verbreitungs-Gebiet 22, 281. 282. 283; bronzene von Giebichenstein bei Halle 22, 283; goldene 31, 397; (?) goldene ans einem Moore im Kreise Schrimm 22, 299; auf Cypern 31, 335.

Norbye: Gewebereste ans den Hügelgräbern 21, 228.

Nord-Africa, s. Africa.

Nord-America, s. Alaska; America; Haida; Indianer: Moki etc.

Nipperwiese, Kreis Greifenhagen, Pommern, Nordamericanische Indianer-Typen in Mexico 21, 668.

Nordamericanische Steingeräthe 24, 98.

Nord-Australien, s. Point Essington.

Nord-Carolina, Grabstätten eigenthümlicher Form 24, 102; Grubengräber 24, 102. Norddeutsche Urnenscherben, Fettgehalt 25.

Norddeutschland, Becher der Steinzeit 23, 79; Giebelverzierungen 25, 149; Steinbeil-Aberglaube 25, 558; jüngere Steinzeit 32, 276; s. Cimbrische Halbinsel; Deutschland; Holstein; Norden Europa's; Nordsee-Küste: Ost-Balticum; Preussen (Königreich); Schleswig; West-Balticum usw.

Norden Europa's: prähistorische Woll- und Leinen-Gewebe 21, 227. 240. (Tumulus bei Monkeloh mit Leinenfund) 241. 242; s. Gewebe; Leichenbrand in der mittleren Eisenzeit und im 3.-4. Jahrh. n. Chr. 21, 236; Sagen über Elfen und Elfenreigen 21, 354; Ratz (Wiesel, Iltis) als (gezähmte) Maus - Vertilger 21, 556: 3 Haupt-Fundgebiete des Bernsteins 22, 271; Bronze-Schwerter 22, 380, 385; s. Bornholm; Cimbrische Halbinsel; Danemark; Deutschland (Nord-Deutschland, unter Deutschland); Holstein; Island; Meklenburg; Nordfriesische Inseln; Nordisch-; Nordsee-Küste; Norwegen; Ost-Balticum; Ost-Preussen; Pommern; Schleswig; Schleswig-Holstein; Schweden; West-Balticum; Westpreussen.

Nordenskjöld, Freiherr Adolf Erik, Stockholm + 33, 391.

Norder-An, Kr. Hadersleben, Hacke aus Beinknochen d. Primigenius 26, 115.

Nord-Europa, neolithische Periode und altagaische Cultur 33, 441; s. Europa; Norden (Europa's).

Nord-Friesen 22, 532.

Nordfriesische Inseln, Grabhügel und Hünengräber der, in der Sage 30, 272; holläudischer und dänischer Einfluss 22, 533; s. Amrum; Föhr; Halligen; Nordstrand; Pellworm: Sylt.

"Nordfriesisches" Haus 22, 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. (auf Föhr) s. Föhringer Haus; in West-Holstein (Ostenfeld usw.) 22, 530-536. (Abart des niedersächsischen Hauses) 535; vgl. Nordschleswigisches Haus.

Nordhausen, Alraune 24, 426; spätneolithisches Grab bei 31, 216; Thürsturz mit Inschrift und Enlenspiegelbildern 25, 179. Nordheim, M., Hamburg + 31, 739. 745.

Nordheim's Schenkungen an das Deutsche

Trachten-Museum 21, 730. Nord-Ilocos (Luzon), s. Ilocos-Norte.

Nordisch . . ., s. Norden Europa's.

Nordisch-arabische Periode: ornamentirte Scherben am Schlossberg von Bendargau (Kr. Neustadt, Westpreussen) 21, 761. (von Chmelno) [Westprenssen] 21, 612; Scherben von Gnewau (Kr. Neustadt, Westpreussen) 21, 760; ornamentirte Scherben von Nanitz (westpreuss, Kr. Neustadt) 21, 760; Scherben vom Pelzauer Burgwall (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 760; Scherben und Feuerstein-Fragmente zusammengehörend in Schmechau und Nanitz (Westpreussen) 21, 759. 760; Rillen- und Band-Ornament auf Scherben von Schmechau (Westprenssen) 21, 759, 760.

Nordisch-arabischeScherben, s. unter Nordischarabische Periode.

Nordisch-germanische Eisenzeit: Gold-Bracteaten 22, 520, 523, (darauf dargestellte Figuren) 520-523.

Nordische Alterthümer im Museum von Aixles-Bains (Savoven) 22, 481.

- Bronzezeit: Wolle einziges Gewebe-Material 21, 235/236; taffetartige Stoffe 21, 237; nur taffetartige Gewebe 21, 234; Gewebe etc. aus den Pfahlbauten 21, 228. Nordische Gold-Bracteaten 22, 520-523.

- Keramik 32, 259.

- Mythologie 26, 322; s. Edda-Sagen; Sigurd Fafnirsbane; vgl. Mythologie.

- Stämme im Slavenlande angesiedelt 21. 762: s. Trskow.

Nordisches Haus (altes): Grundriss 21, 185. Nordisches Museum in Stockholm 30, 412. Nord-Kaukasien, s. Kaukasus.

Nordkaukasische Alterthümer 22, 417-466; s. Kaukasus.

Nord-Luzon, s. Luzon.

Nordpol, der, bei Azteken und Mayas 33, 274. Nordpolar-Reise 30, 259.

Nordschleswigische Hof-Anlage 22, 535.

Nordschleswigisches Haus 22, 533. 534. 535. Nordschweizerisches Haus: Beziehung zum altsächsischen Hause etc. 21, 191; s.

Schweizerisches Haus. Nordsee-Inseln = Elektriden-Inseln 22, 286. Nordsee-Küste: die alte Bernsteinküste 22,

287; Bernstein-Vorkommen 22, 270, 271. Nordsee-Purpur-Schnecke 30, 483.

Nord-Slaven-Rasse, dolichocephale 26, 336.

Nordstrand (nordfriesische Insel): Bauform der Häuser 22, 69.

Nord-Thüringen s. Alterthümer.

Nordwest-America, Sagen 24, 32. 314. 383.

Nordwestküste Nord-America's und benachbarte asiatische Länder, Expedition 29, 162.

Nordwest-Deutschland, ifingere Steinzeit 32.

"Nordwest"-Provinzen in Britisch-Ostindien: anthropometrische Forschungen 22. 254. Nord-Zeichen s. Zeichen.

Noricum: alte Verkehrsstrassen von Zaborowo über Carnuntum bis 21, 717.

Norische Stadt Carnuntum 21, 720; s. Carnuntum.

Norm, erhöhte des solonischen Gewichtes 24.

Normal-Datum der Hieroglyphen, Central-America 31, 694; der alten Central-Amerikaner 31, 709.

Normal-Gewicht, birmanisches 28, 43; s. Gewicht; Normen.

Normal-Gewichte, antike 21, 248; assyrische und babylonische 21, 256, 634, (schwere und leichte babylonische) 21, 257; steinerne, aus Aegypten, Athen, Babylonien und Rom 21, 257, 258, 266, 630; Flüssigkeitsbzw. Getreide-Gewicht als älteste Normalstücke: Wasser-Gewicht.

Normal-Maass der kulmischen Ruthe an der Kirche zu Mühlbanz 22, 44.

Normal-Maasse 21, 286, 287; s. Maass; Normen. Normal-Ruthe auf dem Melibocus 24, 279.

Normen des babylonisch-assyrischen Gewichts-Systems 21, 253. 254; des babylonischen Gewichts: (gemeine und Königliche Norm) 21, 253, 254, 257, 258, 268, (Königliche Norm) 270ff.

- des babylonischen Längenmaasses: (ursprüngliche [gemeine] und erhöhte Norm) 21, 308. (Königliche Norm) 313; Längenmaasse der ursprünglichen und der erhöhten Norm 21, 314. 316; Entstehung der babylon. Längen-Norm 21, 319.

- der Schädel von Wollin 21, 493 ff.; eines Duke of York-Schädels 33, 386.

Norquin, Süd-Argentinien, Schädel 26, 39. 386. 27, 746; Inca-Bein an einem Schädel 26. 393; s. Kephalonen.

Nörre-Kongerslev (Jütland): goldener Eid-Ring 22, 296/297.

Northumberland: Thierhäute als Leichenbekleidung in den Barrows 21, 235.

"Norup" (= Bettverschlag) im sächsischen Hause Hinterpommerus (Kr. Greifenberg): in Klein-Horst 21, 616. 617; in Kamp 21, 621; in (Treptower) Deep 21, 622; in Gross-Horst und Holm 21, 624; Etymologie 21, 618.

Norwegen, Alterthums-Funde 32, 585; Amulet-Orakel 26, 198; Armbrust 26, 446; Bildniss-Weberei 32, 299; Dreiecksform des Steigbügels 22, 207; provincialromische Eisenschwerter mit Namen-Stempel 21,346; Färben mit Purpur-Schnecken 30, 483; Gemme vom Alsen-Typus 25, 161; alte Gewichte 26, 199; Golddraht-Spiralringe 22, 281; (hohler?) goldener Spiralring 22, 297; Lyngdal, Rinderhorn 24, 453; Menschenopfer 26, 199; Vorkommen der Mistel 22, 607; nördl. Grenze der Eiche, Esche, Linde 22, 607; physische Anthropologie 24, 214; s. Christiania-Stift; Lappen; Nedre Hoy: Norden Europa's; Nummedal; Valdres.

Norwegische Münzen in dem Hacksilberfunde von der Leissower Mühle 27, 142.

Notenschreibung s. Musiknoten. Nothburga's Sichel 26, 197.

Nothzucht, Strafe für, in Albanien 33, 361.

Gewichte 21, 644. 646. 647; s. Gewichts- | Noudhay (Rio Grande do Sul): Indianer-Stämme 22, 37.

> Novilara, Italien, Bernstein-Perle 33, 403; Nekropole 27, 676. 796.

> Nowaja Petrowka, Molokaner-Ansiedelung in Transkaukasien 34, 223.

Nuba, Soldaten in Ost-Africa 26, 245.

Nuba-Sprache: Kadis u. sāb = "Katze", "(sāb) móri" = "Wildkatze" 21, 569.

Nubien: Berberhaus 21, 216; Bevölkerung zu Anfang unserer Zeitrechnung 31, 549; Felis maniculata 21. 553; Gold-Bergwerke von den alten Aegyptern ausgebeutet 21, 251; Regen-Verhältnisse 21. 713; Schlag-, Klopf- und Reibsteine 21. 216; Thiernamen als Königs- etc. Namen 21. 570: Töpferei ohne Drehscheibe 34, 410: Vieh-Kraale aus Findlings-Blöcken und Steinen 21, 744; s. Ballanye; Bayuda-Steppe; Christenthum; Glättung; Islâm; Kabâbisch-Beduinen: Taka.

Nubische Kinder von Bigeh als Fächer- usw. Verkäufer in Aegypten 21, 701.

Nubischer Sandstein am ägyptischen Nil-Thal

Nuclei (Eselshufe) in Aegypten 34, 301; von Theben (Aegypten) 34, 100; fehlen in Kiesel-Werkstätten bei Theben 34, 299; von Feuerstein aus Italien 32, 545; von Obsidian aus Italien 32, 545; von Türmitz (Böhmen) 21, 791; s. Feuerstein-Nucleus, Nudeln, oberbayrisches Volksgebäck 25, 280; s. Dampfaudel; Schnecken-Nudel.

Nudow bei Potsdam, Wand-Verzierungen an Fachwerk-Häusern 32, 76.

Null, Hieroglyphe der Ziffer, in Central-America 31, 679. 701. 32, 195. 197. 198. 201, 206-209; Ursprung der 32, 102. 122; an Stelle des Zehnzeichens 32, 123; als Zeichen für 60 32, 124.

Nullipara, Säugen durch eine 28, 584.

Nummedal, Norwegen, Alsengemme 25, 161. Nun-Mündung des Niger (Guinea): Akassa-Schädel 21, 782.

Nuna-Baum, heiliger, auf Letti (Malay. Archipel) 21, 180.

Nupe-Stamm, Africa 23, 231; Todtenbestattung 28, 403,

Nuraghe, räthselhafte Steinbauten in Sardinien 21, 739.

Nürnberg, öffentliche Abtritte im Mittelalter 28, 335; Alsengemme 25, 202; nordbayrische Anthropologen-Versammlung 28, von Venedig nach 21, 276; bayrische Landes-Ausstellung 28, 567, 569; Germanisches Museum, Pflegschaft Berlin 27, 298; s. Naturforscher-Versammlung.

Nürnberger Pfund 21, 276, 283.

Nusa, Neu-Irland, Meissel 24, 228.

Nusnitu (Těnimber-Inseln) als Aufenthaltsort der Seelen der Abgeschiedenen 21, 170.

Nusebaum, heiliger, in Stettin 22, 25; der, im Aberglauben der Tataren 30, 300.

Nussdorf, Bodensee, Geweih-Kamm 31, 172. Nüsse s. Haselnüsse.

Nuthe-Thal bei Potsdam, wendischer Be- Ober-Californion, s Californien. grābnissplatz 27, 335; slavischer Schädel von der sog. Neuen Burg im 27, 335; s. Neue Burg.

Nutschi s. Tani.

Nyassa, Völker am 26, 192.

Nyassa-Neger, Ost-Africa, Kopfmessungen 25. 485.

Nyassa-See, Glasperlen und Bevölkerung 25. 612; Konde 25, 294; Pfeilgift von der Ostküste des 26, 277.

Nychthemeron: sexagesimale Eintheilung 21, 323.

Nydammer Moor, Schleswig-Holstein, Eisen-Axt 21, 347; provincialromische Eisenschwerter mit Namen-Stempel 21, 346; Schwertscheiden-Beschlag in Silber 26, 316,

Nymburg, Böhmen, suevisch-slavische Ansiedelung 30, 211.

Nyrup (Seeland, Dänemark): goldener Eid-Ring 22, 297.

O Szöny (Ungarn): deformirter Schädel 22, 115

'Qà τάριγα (= Butarch, s. d.) 22, 215. 217. 218.

Oasen: s. Draa (Süd-Marokko); Fayûm (Ägypten).

Obelisk mit Basreliefs, "Jenisei-Inschriften" und alten chinesischen Hieroglyphen in Ost-Mongolien 21, 745; mit Runen in Russland 23, 421.

Ober-Ägypten, s. unter Ägypten.

Oberarm, Perlenschnüre reichend bis zum. bei den Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 679; s. Arm.

Oberarmknochen von Brandenburg a. H. 21, 673; verletzter aus einem Hügelgrabe von Parsberg, Oberpfalz 23, 360; s. Oshumeri; s. auch Fossa pro olecrano.

407; Wanderung des Apothekergewichts | Oberarm-Kopf von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 755.

> Ober-Bayern: Tut-Horn und "Badestube" 21, 22; "Hexentänze" 21, 352; s. Berchtesgaden; Berchtesgader Gebirgshaus; s. auch Bayern.

Oberbirchen (Canton Wallis): vorgeschichtlicher Bild- und Schalenstein 22, 509.

Ober-Brodnitz (Kr. Carthaus): Steinkisten mit Urnen; Knochen 21, 756. Oberbrust 33, 220.

Ober - Buchsiten, Ct. Solothurn, Schweiz, Gräberfund 32, 493.

Ober-Cerekve, Böhmen, Thonfigurchen (agv)tische Mumien darstellend) 29, 590.

Oberfier, Pommern, Skeletgräber 23, 488; steinzeitliche Körpergräber 24, 154.

Oberflacht, Württemberg, alemannische Skeletgräber 26, 117; neue Ausgrabungen 24, 509; Holzgeräthe in einem Gräberfund 24, 510; Holz-Gestell aus dem Alemannen-Grabe 30, 109; Zungenbein eines Alemannen-Skelets 30, 552; s. Schädel.

Ober-Franken, Ausgrabungen 28, 408; s. Schlüsselfelsen; Stempfer Mühle.

Obergänserndorf (Nieder-Österreich): Excursion während des 1889er Wiener Anthropologen-Congresses 22, 97; Tumuli 22, 97.

Obergesichts-Index 27, 269; nach Virchow 27.273: s. Chamaeprosopio: Leptoprosopie: Mesoprosopie.

Ober-Hessen, Rössener Typus 32, 242.

Oberhof (Ost-Preussen): Gewebereste aus Skeletgräbern der Eisenzeit 21, 228; livländischer Charakter der dortigen Formen 23, 764; Reste von Trinkhörnern, sitzend un Metallbeschlägen 24, 453.

Ober-Italien, Bronze-Schwerter 29, 221,

Ober-Johnsdorf, Schlesien, Steinaxt mit Schaftrille 27, 691.

Oberkiefer niedrig: Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 174; sehr starke Prognathie: Schädel vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 385, 390; dislocirt an Schädel von S. Catalina (S. Barbara-Archipel, südl. Ober-Californien) 21. 389; Exostosen: Schädel von Kóskimo (Vancouver-Insel) 21, 398; halber eines Kindskopfes von Leddin (Kr. Ruppin) 21. 723; halber menschlicher, mit Milchgebiss aus einer Höhle von Nabresina 27, 340;

- gnathie: Prognathie: s. auch Zahn, Zähne.
- Oberkiefer-Breite bei Thieren, s. Schädelmaasse von Thieren.
- Oberkiefer Fragmente von ägypt. Sumpflüchsen 21. 560.
- Oberkietz in der Mark, Ausgrabung 29, 595. Ober-Lausitz: Alterthumsforschung 1890 22. 587; Beziehungen zum Süden 24, 410; altere und neuere Funde 22, 257-261; Steinkisten-Gräber 22, 259; Eisenfunde 22, 257; prähistorische Funde 24, 272; Gründung der Gesellschaft für Anthropologie usw. 21, 211. 728 (s. Ober-Lausitzer Gesellschaft); antike Münzen 24, 414; s. Brauchitschdorf; Görlitz; Gross-Särchen; Obersulz Jankendorf; Jauernick; Klein-Saubernitz; Lansitz; Leschwitz; Nieder-Bielau; Niklasdorf; Petschkendorf; Rothenburg; Stein-
- Ober-LausitzerGesellschaftderWissenschaften (chemalige), s. Gesellschaft.

wälle: Zentendorf.

- Ober-Lausitzer Gesellschaft für Anthropologie und Urgeschichte: Hauptversammlung in Görlitz 23, 689; II. Hauptversammschaft.
- Oberlippe, Durchbohrung der, bei Zwerg- Obione spec. (Greasewood): Zweige als völkern Africa's 25, 186.
- Ober-Mais, Tirol, Gefässscherbe aus Lavezstein 27, 31.
- Ober-Malkau (Kr. Berent): Gerippe 21, 753. Obermutten (Engadin?): Holzbau des Walser Hauses mit Grundriss 22, 322.
- Obernitz, Sachsen-Meiningen, Eisenfund 25. 94; Opferplatz 25, 94.
- Oberolm, Kr. Mainz, Bronze-Blechröhren und Mittelmeerschnecken 34, 124; Mittelmeer-Konchylien in einem Bronzezeit-Grab 33, 252; Rössener Typus 32, 242.
- Ober-Österreich, s. Hallstatt; Obersalzberg. Oberösterreichische Pfahlbauten: Gewebe und
- Geflechte aus 21, 228; Funde von "Zettelsteckern" in 21, 231.
- Oberpfalz, Bayern, Gräber der Hallstattzeit 26, 471; Hügelgräber der Hallstatt- und Tènezeit, Schädel und Skelettheile 23, 359; s. Hohenbüchel; Parsberg; Unter-Oedenhart.
- Obersalzberg bei Hallstatt (Ober-Österreich): Photographie des Gräberfeldes 22, 97.
- Berchtesgaden. Obersalzberg (Berg bei Bayern): alte Gebirgsbäuser 22. 570.

- s. Alveolar-Fortsatz; Alveolen; Ortho- Oberschenkel eines Skelets aus einem Grabe bei Oberflacht, Württemberg, Hals geht beinahe wagerecht ab 24, 510; von Felis maniculata mit Callus luxurians und Arthritis deformans 21, 552; eines Gibbon 27, 86; s. Femur; Os femoris.
 - Oberschenkel-Umfang, s. Körpermaasse.
 - Oberschenkel-Verkürzung am Skelet von Leibniz 34, 479.
 - Oberschmon, Sachsen, Eisenfund 25, 95.
 - Oberschuppe: auf der O. stehen bleibende Schädel: von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 441; stärkste Wölbung des Hinterhauptes an der sehr entwickelten O.: Kebu-Schädel (Togoland) 21, 773.
 - (Nieder Österreich): Excursion während des 1889er Wiener Anthropologen-Congresses 22, 95; Rundwälle auf dem Wachtberge 22, 95. 96.
 - Ober-Uckersee s. Schlackenwall; Warnitz.
 - Ober- und Unterwelten, Grundrisse 24, 27. Ober - Wiederstedt, Mansfelder Geb .- Kr., Gürtelhaken 30, 226.
 - Oberzenith-Index: Songisch-Schädel von Vancouver Island 22, 30.
- lung 24, 241, 532; s. Fest-Sitzung; Gesell- Obia's (Halsketten als Talismane) aus Surinam 21, 213.
 - Opfer bei den l'ima-Indianern Arizona's 21, 665.
 - Übisfelde (Altmark): sächsische Giebelhäuser mit Dachklötzen unterm Ulenloch 22, 525.
 - Obliteration der Alveolen: Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21, 775; der Backzahn - Alveolen: Jabu - Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21, 776; der hinteren Zahn-Alveolen sowie des Alveolus des rechten Molaris II an Aschanti-Schädel 21, 779; s. Alveolen.
 - Obliteration der Schädelnähte, s. Sutura.
 - Obliwitz, Pommern, Bronzesporn 23, 593.
 - Obmann des Ausschusses 34, 50.
 - Oboli, deutsche, in dem Leissower Hacksilberfunde 27, 142.
 - Obornik, Posen, Feuerstein-Werkstätte 28, 350; eiserne Lanzenspitzen der Karolingerzeit 29, 214.
 - Obotriten, s. Wenden.
 - Obřan, Mähren, Hradisko 29, 332. 342; weisse Inkrustation auf Thouscherben von 29, 342.
 - Obsidian in Transkaukasien 34, 223; s. Schleudersteine.

- Obsidian-Funde aus einem Hügel bei Schamiramalti 31, 580.
- Obsidian-Geräthe von Achmachi, Transkaukasien 31, 264; aus einem Kurgan 31, 251; aus dem Schutthügel von Schamiramalti 34, 126.
- Obsidian-Messer vom Rio Ulua 30, 137; von Toprakkaleh, Armenien 30, 599; und Fingerglieder als Beigaben 23, 829; und Fingerglieder in Gefässen von Guatemala 25, 275.
- Obsidian-Nucleus u. -Splitter vom trasimenischen See, Italien 32. 545.
- Obsidian-Pfeilspitzen von Chankendi, Transkaukasien 28, 169; Kaukasus 25, 382; aus Kurganen 28, 95, 31, 274, 33, 87, 92, 93, 119, 34, 156, 166, 176; aus Flint und Obsidian von der Insel Sado, Japan 24, 431, 432; in einem Grabe von Schuscha, Transkaukasien 26, 215, 228.
- Obsidian-Ringe aus Mexico 31, 497.
- Obsidian-Schaber von Gaiselberg (Nieder-Österreich) 22, 95.
- Obsidian-Splitter aus einem Kurgan 30, 446. 34, 150.
- Obsidianstück aus transkaukasischem Grab 24, 566.
- Obsidian Waffen Werkstätte bei Kalali, Transkaukasien 34, 223.
- Obstarten der alten Welt 23, 97, ihre Heimath 98, ihr Alter 98, Züchtung 109. Obstbau bei Caesarea, Cappadocien 33, 506.
- Obst-Reichthum von Amassia, Klein-Asien 33, 461.
- Obwalden (Schweiz): burgundischer Kamin 21, 626.
- Oca (Oxalis tuberosa) 23, 248; Anbau im alten Perú 22, 301.
- Occipitalbreite, s. Schädel-Maasse.
- Occipital-Durchmesser: Schädel von Wetter (Malay. Archipel) 21, 270.
- Occipitale Entwicklung des Schüdels: Schüdel von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 445. 446; Schüdel von Besinghy (ibid.) 22, 451.
- Occipitalia und Temporalia der Schädel von Spy, verglichen mit denen von Krapina 34, 392.
- Occipital-Index, s. Hinterhaupts-Indices.
- Occipitalschuppe: s. Hinterhauptsschuppe; Odessa, Alpenclub für die Krim 24, 117; Squama occipitalis. brouzezeitlicher Werkstatt-Fund 30, 144;
- Occiput: Linea semicirc. sup. occipitis zu einer gewaltigen Leiste vergrössert:

- Schädel von Sjerra (Těnimber-Inseln) 21, 171; s. Hinterhaupt; Squama occipitalis; Sutura transversa; Torus.
- Oceanien, Anthropologische Untersuchungen auf Samoa 28, 226; Mangaia, Cook-Gruppe, Eingeborene und Todtenhöhlen 28, 535; Reisen 29, 313. 358; s. Admirali. täts-Inseln; Alterthümer; Anachoreten-Inseln: Australien; Carolinen; Cook-Inseln; Elephantiasis; Fidschi-Inseln; Gebräuche; Haiti; Hannabade; Höhlengräber; Marquesas; Marshall-Inseln; Menschenopfer; Mika-Operation; Mission; Nasenschmuck; Neu-Guinea: Neu-Irländer: Neu-Seeland; Ornamente: Photographien: Photographien von Schädelmasken; Pitcairn-Island; Polynesien: Ponapé: Samoa; Schädel; Sěkar; Sitten: Südsee: Teste-Insel; Thier-Opfer; Thonwülste; Trepanation; Trobriand-Insel; Tropen; Vogel-Schleuder.
- Oceanisches Inselreich, Kosmogonien des 25, 212.
- Ocher, s. Ocker.
- Ochrida, Macedonien, Flachgräber mit Steinkisten 33, 50.
- Ochrida-See in Macedonien, vorgeschichtliche Fundstätte 33, 54.
- Ochse als Scheich des Nibelungeuliedes 24,125. Ochsenkopf von Oypern 31, 64. 67; Fichtelgebirge, Stierkopfbild in einer Felsplatte 24, 500.
- Ochsenköpfe aus Bronze, Spanien 31, 68.
- Ochsen-Vase von Cypern 31, 55. 67.
- Ocker bei Skeletgräbern der Steinzeit bei Finale 30. 247; rother, aus einer S. Canziano-Höhle bei Triest 21, 421.
- Octodurum: a) Stadtbezirk im Weragrer Gebiet (jetzt Martinach im Wallis) 22, 510; b) altes O. (jetzt Seewis in Graubunden) vorgeschichtlicher Stadtplan-Stein 22, 508.
- Octopus-Linsen als künstliche Augen peruanischer Mumien 25, 266.
- Oder: südostbrandenburgisches Fundgebiet der mittleren Oder 21, 223—225. 22, 491; Schnur-Keramik an der unteren 32, 276.
- Oderberg-Brahlitz, Gräberfeld 34, 275. Oderbruch s. Platikow; Rejtwein.
- Oderthal in Mühren: alter Verkehrsweg zum Marchthal 21, 717.
- Ddessa, Alpenclub für die Krim 24, 117; bronzezeitlicher Werkstatt-Fund 30, 144; Gussform für Bronze 30, 144; s. Werkstättenfund.

- Oenochoe, Entstehung der 31, 56; von St. Lucia 24, 288; aus Bronze vom Glasinać 27, 48.
- Ofen, Öfen: aus Speckstein im rhätoromanischen Hause 21, 626; in einem Schwarzwald-Haus zu Marzell (Baden) 22, 569; im Berchtesgader Gebirgshaus 22, 572, 574; aus Giltfluh-Platten in einem Hause zu St. Nicolas (Wallis) 22, 579; für Tropenreisen 25, 182; der Wilden Formosa's 25, 334; und Feuerstellen in der Felsen-Wohnungen bei Caesarea, Cappadocien 33, 511;s. Back-Ofen; Beileger, (-Ofen); Eisen-Schmelzofen; Kacheln; Kachel-Ofen; Kamin; Kochherd; Kochofen; Schmelzofen.
- Ofenkacheln in Schildbuckelform von Sarajevo 27, 135.
- Ofenkohlen als Zuschlag zum Thon 34, 424. Offene Nähte: s. Sutura.
- Ögeln (Kr. Guben): Tasse mit Henkel 21, 225. Ogrodzisko, Ziegelberg bei Mühlbanz (Landkr. Danzig) 22, 43.
- Ohio, America, Discoidal Stone 24, 99; s. Mound-Gehirn.
- Ohlau, Schlesien, Nephritbeil 23, 596.
- Ohnarmiger und ohnbeiniger Mann 24, 188.
- Ohr: innere Oberfläche glänzend, wie lackirt (Dinka-Neger) 21, 549; verdeckt bei den Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677; läppchenloses 22, 60; bei Samoanern 22, 390; anomale Entwicklung des Antitragus 22, 59,60; s. Anomalien; Antitragus; Auricular-Durchmesser; Gehörgang.
- Ohrbommeln, Bronze, von Milow, Westpriegnitz 23, 277.
- Ohrdnrchbohrung, Ceremonie in Birma 28,235. Ohrennrnen, ÜbergangderGesichtsurnen gegen Westen in 21, 748; (?) von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 756; und Mützenurnen 23, 750.
- Ohrgegend, Hyperostose der Knochen der, als pithekoïdes Merkmal an Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 181.
- Ohrgehänge aus Bronze-Blech in Albanien 33, 47; bronzene, von Durazzo, Albanien 34, 61; bei den Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677; aus Silber von Kruja, Albanien 34, 60; aus einem Kurgan 33, 100; im durchbohrten Läppchen bei Wadjagga (Ostafrica): Cylinder, Kettengehänge, Buch usw. 21, 507; aus Knochen von Weimar 26, 53; s. Bronze-Ohrgehänge; Ohrringe.

- Ohrhöhe bei Samoanern 22, 390. 391; s. Kopfmaasse; Maasstabellen; Ohrhöhen-Indices; Schüdel-Maasse.
- Ohrhöhen-Indices: Insulaner von Neu-Guinea, Arru, Kei, Tenimber, Babber, Letti, Ceram, Amboina, Java 21, 163-164; bei Westafricanern 23, 50. 51; Schädel von den Těnimber-Inseln und von Letti (Malay. Archipel) 21, 171-179, (Schädel von Letti) 178. 179. (berechnete Indices) 182-183; Schädel von Wetter (Malay, Archipel) 21, 670; Schädel von Halemaheïra (Malay. Archipel) 21, 671; Efu-Schädel (unterer Niger) 21, 776; Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 768; Wei-Knabe Kui 21, 765; Schädel von der Westküste Nord-America's (S. Barbara-Archipel, und Kóskimo auf Vancouver) 21, 402/403; bei Samoanern 22, 390. 391; s. Chamae-, Hypsi-, Orthocephalie; Indices; Kopfmaasse; Maasstabellen; Schädel-Maasse.
- Ohrlänge (bei Thieren): Variationen (bei altägypt. Katzen) als Domestications-Anzeichen 21, 563.
- Ohrläppchen: Entstehung 22, 58; angeborene Spalten 22, 55-61; angewachsen beim Wei-Knaben Kui 21, 765; überzähliges Läppchen 22, 60; läppchenloses Ohr 22, 60.
- Ohrläppehen-Durchbohrung: beim Anehó-Burschen Amússu (Togo-Land) 21, 543; bei Dinka-Negern 21, 547, 548; bei Wadjagga (Ost-Africa) 21, 506, 507; beim Schilh Hadj Hamed 21, 583; beim Wei-Knaben Kui (rechtes Ohr) 21, 765; bei den Tucanos am oberen Amazonas 22, 600.
- Ohrloch: Entfernung von der Nasenwurzel, s. Kopfmaasse; Maasstabellen.
- Ohrlöcher der Anachoreten-Weiber 33, 368; der Apinages 31, 650; der Wilden Formosa's 25, 333.
- Ohrlöffel, s. Bronze-Ohrlöffel.
- Ohrmuschel: Entwicklung 22, 58.
- Ohrpflöcke aus Africa 32, 233; der Apiaká-Indianer 34, 351; der Apinagës 31, 650; an dem Gefüss von Chamá, Guatemala 26, 375.
- Ohrringe von Cypern 31, 334; altkroatische, in dalmatinischen Gritbern 28, 469; von Königsbrunn, Kr. Strelno 29, 175; von Letti (Malay. Archipel) 21, 125; aus dem malayischen Archipel 21, 125; dargestellt an Terracotten von Taschkent, Samar-

kand nsw. 22. 348; für Lieblingskatzen im heutigen Ägypten 21, 570; aus Bernstein an Gesichtsurnen der Hallstattzeit 23, 310; aus Bronze mit Silber und Glasperlen vom Glasinaé 27, 53; goldener, von Hallstatt im Salzkammergut 24, 25; goldene von El Hibba und Warka 23, 531; segelförmige, von Vehlefans 26, 188. 201; und Ohrgehänge, vorgeschichtliche 32, 437; s. Bronzedrahlt-Ohrring; Bronze-Ohrringe; Golddraht-Spiralen; Gold-Ohrringe; Ohrschmuck; Schild-Ohrringe.

Ohrschmuck: von Leddin (Kr. Rnppin) 21.
724; dargestellt an Terracotten von Taschkent, Samarkand uss. 22, 348; eines Vaseubildes, Guatemala 25, 548; ElfenbeinCylinder an Muschelring bei den Weibern
im sädl. Ober-Californien 21, 395; s. Ohrringe.

Ohr-Tattowirung, Ost-Africa 27, 659.

Oehre, zwei und vier, an Steinzeit-Gefässen von Gingst 28, 356.

Ohrt, s. Ort.

Öhsen an neolithischer Urne von Stassfurt (Prov. Sachsen) 21, 223; s. Henkel.

Ohsenringe: ähnlicher Ring von Tangermünde (Altmark) 22, 309.

Öhsensporen 22, 198. 204.

Öhsfässer von den Admiralitäts-Inseln 24, 229.
Oirankala, Ruinenstadt in der Milschen Steppe
30, 312.

Ojibwa, Gesichtsbreite 27, 410.

Okailiden-Münzen in dem Leissower Hacksilberfunde 27, 142.

"Oken" (21, 617) = Ooken (s. d.)

Oker-Fluss (Braunschweig): Hochfluthen und Diluvial(?)-Ablagerungen 21, 358. 362.

Oelbaum, Alter des 23, 105.

Oel-Brunnen von Gallipoli, Italien 32, 438. Oelgemälde, altes, einer bärtigen Dame 31, 455; darwinistisches, von Zichy 31, 494.

Oelkännchen aus Korea 34, 191.

Oellämpchen aus Afrosiab 25, 333.

Oellampen, vorgeschichtliche, aus Balnchistan 31, 107.

Olbia, Wappen von, auf Ziegeln 23, 420.

Old-Calabar (Guinea): 8 Schädel 21, 782; s. Alt-Calabar.

Oldenburg, Bernstein-Fundstelle bei Blexen 32, 428; Bohlenwege 24, 116; Horn in den Torfmooren 24, 449; Hügelgrab von Lastrup 25, 83; Rasenbelag von Dächern und Zäunen 22, 557; römische und mittelalterliche Funde auf der Aseburg 24, 116; das Saterland 24, 116; Schanzen bei Sierhausen 24, 116; S. Ammerland; Cloppenburg (Amt); Rastede; Vechta(Amt); Weser-Marschen

Oldenburg, Schutz der, bei Schleswig 32, 287. Olecranon, s. Fossa pro olecrano.

Oliva (Westpreussen): goldene Eid-Ringe 22, 284; Ostgrenze dieser Ringe 22, 284. 295. (siehe Conradshammer).

Olivancillaria brasiliana (Küsten-Konchylie) im Inlande gefunden bei S. Lourenço (Rio grande do Sul) 21, 658.

Ollas, grosse (Krüge), in den Höhlen von Chihuahua (Mexico) 21, 629.

Olm (= glühender Drache), Aberglaube in Tirol 21, 354.

Olschánka, Transkaukasien, Molokaner-Gräber 34, 225.

Olschewski's Sammlung in Wladikawkas (Ciskaukasien) 22, 417.

Olshausen, Dr. phil.: Schenkung photographischer Aufnahmen aus Hinter-Indien 21. 628; Anregung betreffend Steinzeit-Gräber in Schleswig-Holstein 21, 736.

Olympia (Griechenland): Fussmasse (Längenmasse) 21, 299; Stadion 21, 304. (Abmessung des Stadions als hl. Handlung) 304; Assyrische Figuren, Symbole und Ornamente 21, 304; bronzene Öhsensporen 22, 203, 204.

Olympischer Fnss (Längenmaass) 21, 304. 314.

Omaguaca-Indianer, Süd-America, Kochsalz-Gewinnung 34, 336.

Omeatlema'e, Indianersage 25, 233.

Omori, Japan, Muschelhaufen 24, 432.

Omownh. Wolkengott der Moki, Arizona 32.
495.

Omphaloi an Thränennäpfehen von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634.

Omnngorua, essbare Knollen aus Süd-Africa 32, 359.

Omungunti, zuckerreiche Wurzel aus Südwest-Africa 32, 356.

Onanie anf den Tami-Inseln 34, 336.

Onavas als die Erbauer alter Städte Arizona's 21, 665.

Onitscha am unteren Niger, Felsrinnen 26, 134.

Onokoro (Insel), Japan, nordwestlich von der Insel "Awaji", bekannt unter dem Namen "Idaki-shima" 27, 631. 632. Önsingen: vorgeschichtlicher Zeichenstein 22, Opferheerd, der, bei Gehren, Kr. Luckau

Ontuwi, essbare Wurzel aus Süd-Africa 32, Opferböhle am Pik von Baboquivari in 359.

Onyx in Transkaukasien 34, 223.

"Ooken" (Seitenlatten des Daches, bzw. Spalte zwischen Hauswand und Dach = "Auken", s. d.) 21, 617; an sächsischen Bedentung 22, 80.

Oord-Dons [im Text unrichtig: Oordons] ("Eckstube"), Speisekammer im Rasteder Opfermulden im Fichtelgebirge 23, 717. Haus (Oldenburg) 22, 558; vgl. "Döns". Ootam, Indianer-Stamm in Arizona 21, 665. Opale (?) an dem Goldkreuz (Gisulf's?) von

Cividale (Friaul) 21, 376.

Opawa (= Troppau in Österreich.-Schlesien): Etymologie; arabische Form "Ubaba" 21,

Operation, glückliche, eines brasilianischen Madchens mit Doppel - Missbildung 32, 429; von Xiphopagen 34, 245.

Operationen der Australier an Knaben und Mädchen 25, 288; s. Mica.

Opfer der Chalder 33, 290, 324; übersponnene kleine Gestelle auf Flores (Malay, Archipel) als Opfergaben 21, 701; Hirse-O. für die Göttin Pales 26, 607; vor Höhlen und auf Bergspitzen in Guatemala 27, 777; an den Quellen des Karasu 33, 458; Katzen-Opfer im alten Ägypten 21, 566; bei den Konde 25, 296; Mestem und uat' (Schminken) im alten Aegypten 22, 49. 50; für die Götter, in der Steinzeit 27, 567; Zweige, Glasperlen, Pfeile und Steine bei den Pima-Indianern in Arizona 21, 665; Miniatur-Töpfe als, in Zuñi (Neu-Mexico) 21, 667; s. Bauopfer; Bitt-Opfer; Exvoto's: Graboufer: Menschenopfer: Sühnopfer: Thieropfer.

Opferaltar 23, 718; am Girgelstein 23, 721. Opferaltäre, sculptirte, in Yucatan 31, 672. Opferblut-Schalen, Mexico 34, 450.

Opferfest "grosse Sitte" in Dahome 23, 67. 69; bei den Malepa in Transvaal 26, 67.

Opferfeuer 24, 134.

Opfergefässe der Lacantun 25, 277; s. Bronze-Opfergefässe.

Opfergeräthe aus Har - dvår ("Nordwest"-Provinzen Brit.-Ostindiens) 22, 613.

Opfergestell aus Java 26, 58.

Opferhaus auf Island 25, 598. (bei Hrafnkelsdalur) 26, 144, 149.

34. 38.

Arizona 21, 666.

Opferkörbehen auf den Molukken-Inseln 24, 238.

Opfermahl bei der Leichenfeier zur Römerzeit bei Reichenhall 24, 546.

Häusern Holsteins 22, 80; allgemeinere Opfermasse von Coban, Guatemala 25, 380. Opfermesser an mexikanischen Todesgöttern 34, 448.

> Opfernische, Armenien, Inschriften 33, 321; in einer Felsschlucht bei Boghazkoi, Cap-

padocien 33, 478.

Opferplatz der Bantu 28, 535; Obernitz, Sachsen-Meiningen 25, 94.

Opferpriester in Guatemala 27, 772.

Opferschalen, Messing-, Mongolei 26, 60.

Opferstätte der Assyrer bei Lidje 32, 37; am "Donnerberg" bei Zuñi (Neu-Mexico) 21. 667.

Opferstein, chaldischer 27, 613; auf Island 25, 600; in Tempel-Ruinen auf Malta 33. 76; auf Moorea 28, 466; (grosser flacher bronzezeitlicher Stein) beim Neustädter Schlossberg (Westpr.) 21, (761). 762; von Toprakkaleh 32, 59; bei Weigsdorf, Böhmen 27, 459.

Opferstock und Klingbeutel in Cöslin 25, 570. Opfersumpf auf Island 25, 598.

Opfertellerchen aus einem Grabe von Chamá, Guatemala 26, 372; von Coban, Guatemala 25, 376.

Opferthier, bidens hostia 25, 155.

Opferwagen, Bronze, in Bosnien 23, 338.

Ophir: ob = Zimbabye (in Süd-Africa)? 21. 738; nicht = Zimbabye 21. 741; muthmaassliche Ruinen von, in Zimbabye 25, 291; s. Tarschisch.

Opiumpfeife, Thonkopf einer, aus Kaschgar 26, 59,

Oppa (Fluss in Oesterreichisch-Schlesien): Etymologie 21, 762.

Oppermann's Atlas vorgeschichtlicher Befestigungen in Nieder-Sachsen 21, 108.

O nuntia Tuna Mill.: Früchte 21, 526.

O'qsem und Nütlnutlili'kya, Indianersage 24,

Oraibi, Arizona, religiöseTanzfeste in 32, 494. Oracle (Ula) des Azimba-Stammes, Central-Africa 30, 748.

Orakel der Aissawa 29, 377; der Basutho! 28, 110; altnorwegisches 26, 198,

Orakeldichtung, Edda als Sibyllinische 26, 324. Orkaelhölzer der Bavenda 28, 109.

Orakelspiel aus Kaschgar 26, 59,

Orang Benûa, Sitten der, in Malacca 23, 833. Orang-Hûtan, Malacca 23, 831, 834, 28, 309; Ausdruck der Gemüthsbewegungen 28, 270. Orang Laut, Körpergrösse 28, 302; =: Orang-

Seletaro in Djohor 28, 306.

Orang-Panggang in Malacca, Schädel und Haar 24, 439; und Orang-Benûa, Malacca 24, 438, 465,

Orang Semang (in Malaka), s. Semang.

Orang Utan (Affe) 23, 831, Alter des Namens 837; lebende, in Berlin 27, 460. 30, 230; von Borneo u. Sumatra, Photographien 26, 382,

Orange in Aegypten 23, 660.

Orange-Freistaat, s. Oranje-Freistaat.

Oranienbaum, Fundstelle vorgeschichtlicher Keramik des Lausitzer Typus in Anhalt 32, 471,

Oranienburg, Kreis Nieder-Barnim, Fibeln 30, 223,

Oranje-Freistaat (Süd-Africa): Anlage der Vieh-Kraale mit Steinen 21, 742.

Orbis pictus, chinesischer: "San-ts'ai-t'u-hui" 21, 493,

Orbitae ungleich: Schädel von Gaya (Mähren) 22, 176; grosse Distanz: Schädol von Larat (Tënimber-Inseln) 21, 171; fast gorillaartig: Schädel vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 389; der Norquin-Schädel 26, 390.

Orbital-Breite, Orbital-Höhe, s. Maasstabellen; Schädel-Maasse.

Orbital-Index: Verhältniss zum Geschlecht bei der Schädel-Bestimmung 21, 393; scheinbar gesetzlose Variabilität an Schädeln der Guinea-Küste 21, 783; von Dahome-Schädeln 27, 289; der Hawara-Schädel 28, 206.

Orbital-Indices: Schädel von den Tenimber-Inseln und von Letti im Malay. Archipel 21, 171-179. (von den Tenimber-Inseln) 177. (von Letti) 178. 179; Schädel von Wetter (Malay. Archipel) 21, 670; Schädel von Halemaheïra (Malay. Archipel) 21, 671; Aschanti-Schädel (Guinea-Küste) 21, 778. 779; Schädel aus der Gegond nördl. und nordwestl. vom Aschanti-Lande 21, 780; Schädel vom Benne 21, 778. 779;

Efu-Schädel (unterer Niger) 21, 777. 779; Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21. 775. 779; Kebu-Schädel (Togo-Land) 21. 769, 770, 772, 773; Schädel von der NW .-Küste America's (S. Barbara-Archipel, und Kóskimo auf Vancouver) 21, 383, 402/403; hoher Orbital-Index in schroffem Gegensatz zu niedrigem Gesichts-Index an Schädeln vom S. Barbara-Archipel 21. 394; s. Chamaekonchie; Hyperchamaekonchie; Hyperhypsikonchie; Hypsikonchie; Indices; Maasstabellen; Mesokonchie; Schädel-Maasse; Ultrahypsikonchie.

Orchoë s. Warka.

Orchon (ostmongolischer Fluss): Ost-Uiguren am O. und ihre Hauptstadt Karakorum 21, 745; Stadtruinen und Grabfelder mit Jenisei-Inschriften 21, 745.

Orchon-Inschriften (in der östl. Mongolei) 22, 52.

Orco Feglino bei Finale, Riviora, Fels-Sculpturen 32, 402.

"Ord-Döns", s. "Oord-Döns".

Ordaklu, Armenien, Inschrift des Argistis 32, 33,

Orden: Newékwe (Medicin-Orden) in Znňi (Neu-Mexico) 21, 667; religiose Orden, Bruderschaften, Organisationen usw., s. 'Aisâwa; Bruderschaften; Kâ'kâ.

Ordens-Schloss in Bütow 28, 134, Ordens-Schlösser in Livland 28, 496.

Ordensverleibnng 31, 576.

Ordisan, Pyrenäen, Hämmern oder Treiben von Thongefässen 34, 414; Töpferei ohne Drehscheibe mit Thonwülsten 34, 411.

Ordnung: s. Eintheilung; System. Oregon-Indianer, Nordwest-America, der letzte

Chinook 23, 159; der letzte Siletz 23, 159. όρείγαλκος Strabon's 27, 622.

Orejones-Indianer, Photographien 26, 23.

Organisation der anthropologischen Gesellschaft 26, 499; des Röm.-germanischen Central-Museums 32, 169.

Orient: enger Zusammenhang der staatlichen Einrichtungen mit denen des alten Griechenlands 21, 270; Erscheinen des Bernsteins im 23, 293; Bildniss-Weberei im 32, 299; Brottchen-Weberei 32, 299; Butarch (getrockneter Salzrogen) als Delicatesse 21, 334; Edelmetall-Gewichte im alten Orient 21, 251, 253; Gewichtstücke im alten O. 21, 251, 252; Islam und Sklaverei im 26, 456; russ, Institut zur Erforschung des, in Constantinopel 23, 638; Verunstaltung der Genital-Organe 26, 455; s. Asien; Africa (besonders Ägypten); Babylonien; Balkan-Halbinsel (besonders Griechenland) etc.; Klein-Asien.

Orient-Comité in Berlin 21, 730. 22, 588. 23, 490; Auflösung 29, 86; Reconstruction 29, 312. 582. 31, 478. 34, 379; Arbeiten in Sendschirli 32, 301; s. Ausgrabungen. Orientalische Goldfunde. Wägungen 23, 530.

- Granate an einem Goldkreuze (Gisulf's?)
 in Cividale 21, 375. 376.
- Importartikel des 8. bis 10. Jahrh. (Schmackstücke in Filigranarbeit aus Gold) 29, 462/463.
- Metrologie, ältere: Gleichsetzung des babylonischen und ägyptischen Längenmaasses als Grundübel der 21, 291.
- Münzen in dem Isssower Hacksilberfunde 27, 142.
- Orientalischer Einfluss im alten Griechenland (beim Längenmaass) 21, 304; in der Thierdecoration bei Germanen 23, 425.
- Orientalisten-Congress in Lissabon 24, 274; 9. internationaler zu London 23, 158; s. Congress.
- Orientirung, s. Grab-Orientirung; Leichen-Lage; Skelet-Lage; Urnen-Stellung.
- Orinoco: Coca-Pulver als Kau- und Schnupf-Pulver 22, 304; Sprachen vom venezolanischen Oberlauf 22, 596; Zwerge an den Quellftüssen des 28, 470.
- Orissa (Indien): Jagan-nåth-Wagen im Mus. f. Völkerk. eingetroffen 22, 225.
 Oriten, Pfeilgifte der 26, 271.
- Örja-Socken (Provinz Schonen, Schweden): silberne Löffel und Fingerring 22, 362;
- Orkhan, Orkhon, s. Orchon. Ormå, Corporation im südl. Marokko 21, 572. 574.
- Ornament, Formen:
- Arabesken: auf marokkanischem Waffen-Zubehör 21, 575. 576; arabeskenartige Zeichnungen von Ranken und Kleeblättern auf silbertauschirter Scheibe von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 660.
- Band-Ornament: verflochtene B\u00e4n-der: (als Goldkreuz-Ornament) 21, 380, (auf Platten-Fibeln von Fen\u00e9k, Ungarn) 381; Querb\u00e4nder (zwischen Liniengruppen und Rauten) auf Steinbalken in Zimbabye (S\u00fcd-Africa) 21, 738; parallele B\u00e4nder der nordisch-arabischen Periode auf Scherben

bei Schmechan (westpr. Kr. Neustadt) 21, 759. 760; Band von kreuzweise gestellten Linien an Thongeffäss von Techeghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 444; an Goldgeffäss von Werder a. Havel 22, 299; anf Bronze-Buckel von Limensgaard (Bornholm) 22, 381; s. auch Mäander, Streifen und Wellenbänder, "Laufender Hund".

- Ornament: Bindfaden Ornament (= Schnur-Ornament), s d.
- Blatt-Ornament: auf silbertauschirter Scheibe (Ortband?) von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 659. (Kleeblätter) 660;
 Palmblatt-Ornament auf Armband von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 426.
- Blumen, vgl. Blatt-Ornament; Pflanzen-Ornament; Ranken und Girlanden; Rosetten-Ornament.
- Bogen-Ornament (s. auch Kreis-Ornament): Stiel einer Bronze-Casserole von Fichtenberg (Prov. Sachsen) 21, 458; Bogenformen aus punktirten Linien an Thongefässen von Čáslau (Böhmen) 21, 452.
- Buckel-Ornament (vgl. auch Knopf-Ornament): an getriebene goldenen Gefässen 22, 230; auf Bronze-Gürtelblech von Crüssow (Pommern) 22, 610; an Thongefässen von Freiwalde (Niederlansitz) 22, 633; an Urnen von Steinhöfel (Kr. Lebus) 22, 374; an Plattennadeln von Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien) 22, 418. 419; an Bronze-Zierscheibe und an Bronze-Scheibe von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 440; s. Buckel-Urnen.
- Cannelüren, s. Riefen etc. (und Rillen).
- Chrysanthemum, s. unter Rosetten-Ornament.
- Dreiecke: an goldenem Eid-Ring von Grandlöse (Seeland, Dänemark) 22, 297; auf Gold-Bracteaten aus Schonen (Schweden) und von Rosenthal bei Berlin 22, 522; fein gestrichelte Dreiecke an Goffassen von Čáslau (Böhmen) 21, 448; dreieckige Vertiefungen auf Bronze-Buckel und -Schaftcelt von Limensgaard (Bornholm) 22, 381; schraffirte Dreiecke auf Urnen und Beigefüssen: von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 487, 488, 489; von Grunow (Kr. Lübben) 22, 489; von Heinrichshof (Kr. West-Sternberg) 22, 490; glatte Dreiecke auf Gefüss von Heinrichshof 22, 490; schraffirte Dreiecke (triangulkres)

Strichsystem) an Thongestissen von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 633. 635; vertiefte Dreiecke mit innerer Schraffrung auf Bronze-Spiegel von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 449; s. auch Hasen-Dreieck, und hier (unter Ornament, Stich-Ornament) dreieckige Einstiche.

- Ornament: Eindrücke (s. auch Nagel-Eindrücke und Tupfen-Ornament): auf Scherbe von Neustadt (Westpreussen) 21, 760; auf makedonischem Messer 22, 344, 345; Finger-Eindrücke auf Thongefässscherben von Čáslau (Böhmen) 22, 482. 485; Finger-Eindrücke an Thränennapf von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634; spiralige Eindrücke auf Decktellern von Giesensdorf (Kr. Beeskow - Storkow) 22, 487; Punkt-Eindrücke auf Gefässen und Beigaben von dort 22, 489; eingedrückte Punkte auf Armbändern von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 424; strahlenförmige Eindrücke auf dem Rand einer Gold-Scheibe von Freiwalde (Niederlausitz) 22,
- Einkerbungen, Einschnitte, Kerben (s. auch Nagel-Kerben): Einkerbungen an Henkelstück von Nieder-Schridlau (Westpreussen) 21, 541; schiefliegende Einschnitte als Rand-Ornament an Schalen und Schüsseln von Čáslau (Böhmen) 21. 448, 452; Kerb-Verzierungen an Beisetzungsgefäss von Ostereistedt (Hannover) 21, 341; feine Kerben an Querwulst der Platte einer Fibel von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 349; Kerb-Verzierungen an Schildbuckel von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 350; Einkerbungen an Wandbalken in St. Nicolas (Wallis) 22, 579; Einkerbungen an Thongefäss von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 444; Kerben-Reihen auf Bronzeschwert-Griffen 22. 383; eingeschnittene Ornamente auf Cypern 31, 61,
- Einschnürungen s. Rillen.
- Einstiche s. unter Stich-Ornament,
- Figuren (Menschen- und Thier-Figuren): auf Gold-Bracteaten 22, 520-523; Figur des Jesuskindes auf Goldkreuz von Cividale (Friaul) 21, 378; Köpfe an Bronze-Nadeln von Karmine (Schlesien) 21, 356; menschliche Köpfe als Ornament 26, 51; s. Bildliche Darstellungen; Christus-Köpfe; Figuren; "Heiligen"-Köpfe; Thier-Figuren; "Heiligen"-Köpfe; Thier-

Figuren: fehlen auf allen veröffentlichten getriebenen goldenen Gefässen 22, 290; Schlangen-Ornament(a, 6,233): aufScherben von Herbitz/Böhmen) 21,793; Schlangenbild auf dem Boden eines Thon-Napfes von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 450; Schlangenköpfe an Bronze-Armring von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 455; Vogel-Ornament an einer Gold-Fibula (Gisulfs*) in Cividale (Friaul) 21, 376, 376; Vogelfiguren an Goldgefäss von Werder a. Havel 22, 299; s. Giebelverzierungen; Pferdeköpfe; Stilisirte Vogel-Köpfe; Thier-Figuren; Thier-Köpfe; Vogel; Vogel-Figuren.

- Ornament: Finger-Eindrücke, s. Eindrücke.
 Fingernagel-Eindrücke, Fingernagel-Kerben, s. Nagel-Eindrücke.
- Finger-Tupfen, s. user Tupfen-Ornament.
 Fischgräten-Ornament: an Thongefässen von Freiwalde (Niederlausitz)
 22, 634.
- Flocht-Ornament (vgl. auch Schnur-Ornament): Art Flecht-Ornam. auf Bügel von Ataschukin (Nord-Kaukasien) 22, 464; geflochten aussehendes Ornament auf Bronze-Hängestück von Tscheghem (Nord-Kaukasien) 22, 440; verflochtene Bänder. s. Band-Ornament.
- Furchen (s. auch Riefen; Rillen); an Thon-Gefässen von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634; an slavischen Töpfen von Reichersdorf (Kr. Guben) 22, 357; an Schild-Armbändern von Žehušic (Böhmen) 22, 167; Doppel-Furchen als Fibula-Ornament (Reichersdorf, Kr. Guben) 21, 349; Längsfurchen auf Tassen-Henkel von Ögeln (Kr. Guben) 21, 225; an Schwertknauf von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 345: auf dem Henkel einer Goldscheibe von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 622; parallele Furchen an Gefäss von Caslau (Böhmen) 21, 448; Querfurchen auf Thon-Scherbe von Čáslau (Böhmen) 22, 485; Querfurchen an Steinhammer von Leimerwitz (Kr. Leobschütz) 21, 356; Einfurchungen und Querfurchen an Thongefäss von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 450; radiale Furchen in Urne von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 487; wagerechte bzw. senkrechte F. an Urnen bzw. Beigefässen von dort 22, 488. 489; von Heinrichshof (Kr. West-Sternberg) 22, 490;

Kreis-Furchen"; und Streifen: "Kehlstreifen".

Ornament: Fylfot, s. Hakenkreuz.

- Geometrisches Ornament, s. Lineares Orna-
- Girlanden-Ornament, s. Ranken und Girlanden.
- Häkchen, Haken (s. auch Winkel-Ornament): Häkchen-Ornament an Scheibe (Ortband?) von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 659, 660.
- a) Hakenkreuz, Svastika, Tetraskeles, Fylfot; - b) Triquetrum (Triskeles); Sonnen-Rad; Tomoye: a) Hakenkreuz etc.: Versuch zur Erklärung der Haken 22, 169; am Boden einer slavischen Leichenbrand-Urne von Gross-Wachlin (Pommern) 21, 598 (vgl 14, 400); als Ornament auf mährischen Ostereiern 21, 369; auf Gold-Bracteat aus Schonen (Schweden) 22, 522; Bedeutung auf den trojanischen Terracotta-Wirteln 21, 419; Fylfot [vom angelsachs. fytherfote = "vierfüssig"] = Svastika 22, 491; b) Triquetrum und verwandte Formen 22, 491-493; auf Regenbogen-Schüsselchen 21, 282; Triquetra auf Gold-Bracteaten 22, 520: Sonnen-Rad (triquetrumartiges Zeichen) 22, 493; Sonnen-Scheiben (triquetrumartige Zeichen) von Madagascar 22, 493; Triquetrum in der chinesischen und japanischen Ornamentik 21, 487. (zur Darstellung des Donners) 490 ff., (des Wirbelwindes) 495; in China als Symbol des mannl. und weibl. Princips 21, 495; Tomoye auf chines, und japan, "Himmels-Trommeln" 21, 492. 493; Futatomoye (2-teiliges japanisches Ornament) 21, 491; Mitsutomoye (3-teiliges japanisches Ornament) 21, 491; s. anch Triquetrum (an alphabetischer Stelle im Register).
- Halbkreise, s. Kreis-Ornament.
- Halbmonde: an getriebenen gefässen 22, 290; an goldenen Eid-Ringen 22, 294. (von Grünewald, Pommern) 296: an Bronze-Rad von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 444.
- Kamm-Striche, s. Strich-Ornament.
- Kanten, s. Rippen.
- Kehlstreifen, s. Riefen; Rillen.
- Kerben, s. Einkerbungen.

- s. auch Kreis-Ornament: "concentrische | Ornament: Knopf-Ornament: Knöpfchen an e. Töpfchen von Reichersdorf (Kr. Guben) 21. 344; an Thongefäss von den Gubener Bergen (Nieder-Lausitz) 21, 661; Knöpfe an Klapperkugel von Plesse (Kr. Guben) 21, 663; durchbohrter Knopf an e. neolith. Scherben von Türmitz (?) in Böhmen 21, 793; Knopf-O. an Bronze-Spiegel von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 449; rundliche Knönfe auf Bronze-Schnalle von Ataschukin (Nord-Kaukasien) 22,455 (rundliche Knöpfe, s. auch oben: Buckel-Ornament); Knopfreihen an Stein aus Zimbabye (Süd-Africa) 21, 739. 741.
 - Kreis-Ornament (Kreise, Halbkreise), s. auch Bogen-Ornament und Ringe: Kreise auf Scheibe (Ortband?) von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 659; an Stiel einer Bronze-Casserole von Fichtenberg (Prov. Sachsen) 21, 458; Kreis-O. in Silbertauschirung an Dolchscheide von Hischken (Ost-Preussen) 21, 524; auf Bronzeschwert-Griffen 22, 383; Kreislinie um Bodenkreuz an Thongefäss vonFreiwalde(Niederlausitz) 22, 634; schraffirter viergetheilter Kreis im Boden einer Thon-Schale von Freiwalde (Niederlausitz) 22. 633; concentrische Kreise; an getriebenen Goldgefässen 22, 290; concentrische Linien um rhombische Thürfelder (Berchtesgader Gebirgshaus) 22, 574; concentrische Kreise auf Goldscheibe von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 622; concentrische Boden-Erhebungen an Thon-Schalen von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 635; concentrische Kreisfurchen am Boden eines Decktellers von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 488; concentrische Kreise auf Stöpseldeckel von Grunow (Kr. Lübben) 22, 490; eingelegte concentrische Kreise an Schwert von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 345; concentrische Halbkreise: an Thongefäss von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634; an Leichen-Urne von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 487; an Gefäss von Grunow (Kr. Lübben) 22, 489; auf Armspange von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 425.
 - Kreuz-Ornament (s. auch Hakenkreuz und Stern-Ornament: a) einfaches Kreuz: anf slavischen Grab-Platten in Sobrigau (Kgr. Sachsen) 21, 596. 597. 598; auf friesischen Steinsärgen 21, 598; Sonnen-

ubr-Steine mit eingemeisseltem Kreuz beim Neustädter Burgwall (Westpreussen) und im Gisdepka-Thale bei Rekau (Kr. Putzig) 21. 761: als Hausmarke in Hinterpommern 21, 619, 622; als Giebelverzierung in Russland 21, 113; am Boden der Töpfe von Blossin (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 376-377; innerhalb schraffirter Quadranten im Boden von Decktellern von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 488, und eines Decktellers von Grunow (Kr. Lübben) 489: äusseres Bodenkreuz an Thongefäss von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634; als Zeichen des Christenthums (?) bei den Slaven 22, 377. - b) aus anderen Ornamenten zusammengesetzte Kreuzformen: liegendes Kreuz aus Buckeln Plattennadeln von Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien) 22, 418; kreuzartig gelegte Querstreifen aus punktirten Linien auf Thongefässen von Čáslau (Böhmen) 21, 451/452; s. auch Crux ansata.

Ornament: "Laufender Hund." s. Wellenbänder.

- Leisten, s. Rippen und Wulst-Ornament. - Lineares (oder geometrisches Ornament):a)Linien(s.auchStrich-Ornament); Scherben von (aslau Böhmen) 21, 444: Thon-Gefäss von Lebehn (Pommern) 21. 221; getriebene goldene Gefässe 22, 290; goldener Eid-Ring von Grandlöse (Dänemark) 22, 297; slavische Töpfe von Reichersdorf (Kr. Guben) 22, 357; Armspangen und Armbänder von Žehušic (Böhmen) 21, 455. 22, 167. 168; geometrische Ornamente bei den Kaffern (Süd-Africa) 21, 743; bei den Konde, Ost-Africa 32, 527, 528; lineares O. auf neueren Thongeräthen in Rio Grande do Sul (Brasilien) 22, 33; Horizontal-Linie an Gefäss von Ostereistedt (Hannover) 21, 341: geradlinige Einschnitte an germanischen Urnen-Scherben von Rosenthal bei Berlin 22, 518; inkrustirte eingeschnittene Linien an südungarischen Thongefässen: (von Lengyel) 22, 110. (von Kölesd, Borjád, Médina) 111; schwarzgefärbte lineare Einfeilungen von Zahnflächen (im Malay, Archipel) 21, 168; grobe Parallel-Linien im Viereck an Thongefässen von Čáslau (Böhmen) 21, 451; feine ParallelLinien auf Zier-Buckel von Lamstedt (Prov. Hannover) 22, 379; schräge Parallel-Linien auf dem Stempel des Eisenschwertes von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 345; parallele Längslinien an Urne von Tangermünde (Altmark) 22, 309; - Linien-Gruppen: Gruppen von Linien und Punkten auf Thongefässen von Čáslau (Böhmen) 21, 449; Gruppen wagerechter Linien an Urnen bezw. Beigefässen von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 487, von Grunow (Kr. Lübben) 22, 489; Systeme von kurzen Linien auf Beigefässvon Giesensdorf 22, 489; einfache oder Doppel-Linien auf Urne von Heinrichshof (Kr. West-Sternberg) 22, 490; auf Steinbalken in Zimbabye (Süd-Africa) 21, 738; - erhabene Linien, s. Reliëf-Ornament; b) a. Bogen-Urnament; Dreiecke; Fischgräten-Ornament; Häkchen; Hakenkreuz; Halbmonde; Kreis-Ornament; Kreuz-Ornament: Mäander: Punkt-Linien: Quadratisches Ornament: Rad-Ornament: Rauten; Rhomben; Ringe; Rosetten-Ornament; Schraffirung; Sparren-Ornament; Spiralen; Stern-Ornament; Stufen-Ornament; Wellenlinien; Winkel-Ornament; Zickzack-Ornament.

Ornament: Loch-Ornament 23, (71) 73-79. (Gefässe aus Pommern mit Loch-0.) 703.

- Mäander: an goldenen Eid-Ringen 22 294. (von Thoreby, Lasland) 297; in der chinesischen und japanischen Ornamentik 21, 487. (auf chinesischen Kunstwerken) 488, 490, (als chines. Symbol des Gewitters) 494; s. Mäandrische Mauerreste.
- "Maus-Pfötchen" (dreieckige Einstiche), s. Stich-Ornament.
- (Finger-) Nagel Aufschiebungen. Nagel - Eindrücke, Nagel - Kerben: Auftreten im südostbrandenburgischen Fundgebiete der mittleren Oder 21, (223) 224-225, (auf pokalförm. Gefäss von Buderose, Kr. Guben) 224; Nagel-Aufschiebungen an Thongefässen von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634; Nagel-Eindrücke an Schale von Beelitz (Kr. West-Sternberg) 22, 371; an Küchengeschirr von Čáslau (Böhmen) 21, 448; auf Töpfen von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 487, 488, 489; an Räuchergefäss usw. von Ratzdorf (Kr. Guben) 21, 225; an

- den Urnen und Töpfen in Rio Grande Ornament: Rad-Ornament: 6-speichiges do Snl (Brasilien) 22, 33. Rad am Boden einer slavischen Urne von
- Ornament: Pflanzen-Ornament (s. auch Blatt-Ornament; Ranken and Girlanden; Rosetten-Ornament): Bronze-Schale von Ekritten (Ost-Preussen) 21, 524; Tannenzweig-Ornament auf Thon-Scherben von Moor bei Brüssow (Uckermark) 22, 479; rispenartiges Ornament auf Scherben von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 621; s. auch Blumen-Verzierungen.
- Punkt-Linien, Punkt-Roihen (s. auch Stich-Ornament): an goldenem Eid-Ring (im Berliner Mus. f. V.) 22, 297; auf Bronzeschwert-Griffen 22, 383; wagerechte Punktreihen an Urnen und Beigefässen: von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 487. 488. 489, von Grunow (Kr. Lübben) 22, 489, von Heinrichshof (Kr. West-Sternberg) 22, 490; Linien eingedrückter Punkte auf Armbändern von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 424; punktirte Linien auf Scherben ans Böhmen 21, 792; auf Thongefässen und Scherben von Čáslau (Böhmen): α) auf Thon-Gefüssen 21, 446, 447, 448, 449, 450, (doppelte und mehrfache Reihen) 448/449. (Gruppen-Ornamente) 449, (in Astform) 449, (Bogenund Kreuzformen) 451/452, (sternartig) 451; 5-strahliges doppelpunktirtes Ornament in Thon-Schale von Caslan 22, 483; β) auf Scherben: [von Cáslau] 21, 444. 445. 446. 448. (Latène - Gräber in der Nähe) 454; Verwandtschaft der punktirten Linien der Caslauer Scherben mit dem neolithischen Schnur-Ornament 21, 455; punktirte Linien s. auch Stufen-Ornament. Punkt-Ornament (s. auch Punkt-Linien
- Punkt-Ornament (s. auch Punkt-hinen und Stich-Ornament): an getriebenen goldenen Gefässen 22, 290; an goldenen Eid-Ringen 22, 294 (von Grünewald) 296, (von Hohenwalde) 296; auf Scherben von Cäslau (Böhmen) 21, 444, 445, 446, 448, 454, 22, 483; an Thongefässen von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634; Punkte auf Gold-Bracteaten 22 520, 522; Gruppen tief eingestochener Punkte an Thongefäss von Lebehn (Pommern) 21, 221; s. auch Lineares Ornament; Strich-Ornament; erhabene Punkte, s Reliëf-Ornament;
- Quadratisches Ornament: an den Kleidern der Pfahlbauer 21, 237; an Wandbalken in St. Nicolas (Wallis) 22, 579.

- rnament: Rad-Ornament: 6-speichiges Rad am Boden einer slavischen Urne von Bagemühl (Pommern) 22, 362; 3-speichiges Rad an Thongefäss von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634; Rad(?)-Ornament am Boden der Töpfe von Blossin (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 376; — Sonnenrad, s. Hakenkreuz.
- Ranken und Girlanden: Ranken-Ornament an Scheibe (Ortoand?) von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 659. 660; an Wandbalken in St. Nicolas (Wallis) 22, 579.
- Rauten, Rhomben: auf Thon-Gefäss von Heinrichshof (Kr. West-Sternberg) 22,490; rhombische Thürfelder im Berchtesgader Gebirgshaus 22, 574; ineinandergeschachtelte Rauten auf Steinbalken in Zimbabye (Süd-Africa) 21, 738; Rauten als Ornament bei den Kaffer-Völkern (Süd-Africa) 21, 742.
- Reifen-Ornament (s. auch Rippen und Wulst-Ornament): Horizontal-Reifen an slavischer Urue von Bagemühl (Pommern)
 362; an Bronze-Armbändern von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien)
 424.
- Reliëf-Ornament: erhabenes 3-speichiges Rad an Thongefäss von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634; an getriebenen goldenen Gefässen 22, 290; an goldenem Eid-Ring (im Berliner Mus. f. Völkerk.) 22, 297; erhabene Linien und Punkte auf Töpfergeschirr vom Lac du Bourget (Savoyen) 22, 481; Reliëf-Spiralen auf einem japanischen Räuchergefüss 21, 487; Reliëf-Ornamente auf chinesischen Gefässen 21, 488; s. auch Spiralen (Reliëf-Spiralen).
- Riefen, Riefelung, Canneldren, Kehlstreifen (s. auch Furchen; Rillen): Kiefelmg an getriebenen Goldgefässen 22, 290; an goldenen Eid-Ringen 22, 297; Parallel-Riefen an Töpfen von Blossin (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 376; geriefelter Bronze-Armring aus der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21, 522; geriefelte Scherben aus der Drusker Forst 21, 523; geriefelte Schalenförmige Urne aus der Drusker Forst 21, 523; Canneldren an Thon-Gefässen von Freiwalde (Niederlansitz) 22, 633; Kehlstreifen an Urne von Kalke (Kr. Guben) 21, 622; parallele Kehlstreifen

striche an Thon-Gefässen von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634; riefenartig verzierter Standfuss von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634; schräge Cannelüren au Krug von Grunow (Kr. Lübben) 22, 489; geriefeltes Bronze-Diadem von Ostereistedt (Hannover) 21, 342; wellige und gerade Riefen an Topfresten von Pollenzig (Kr. West - Sternberg) 22, 373; geriefelter Sporn-Dorn von Reichersdorf (Kr. Guben) 21. 348; Riefen auf Scherben von Schmechau (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 760. Ornament: Rillen, Rinnen, Einschnürungen (s. auch Furchen; Riefen): Einstück mit concaven Hochrillen von der Schloss-Insel bei Chmelno (Westpreussen) 21, 612; Längsrillen an Bronze-Hohlcelten von Karmine (Schlesien) 21, 356; Quer-Rillen an Scherben von Pogutken (Westpreussen) 21. 427: parallele Rillen und Bänder der nordisch-arabischen Periode auf Scherben bei Schmechau (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 759, 760; (Blut?-)Rinne auf Bronze-Messer von Utershorst bei Nauen (Kr. Ost-Havelland) 22, 406; Rinne auf Doppelband von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 454; Längsrinnen auf

an Kugelgefäss von Freiwalde (Nieder-

lausitz) 22, 683, 635; riefenartige Ein-

Tschmy (Ossetien) 22, 433.

Ringe (s. auch Kreis-Ornament): auf goldenem Eid-Ring von Ringsgaard 22, 297; concentrische Ringe kleiner Buckelchen auf Bronze-Scheibe von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 440; erhabene concentrische Ringe auf Bronze-Spiegel von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 449.

Thon-Gefäss von Besinghy (Kabardá, Nord-

Kaukasien) 22, 450; Rinne an Glasbecher

von Tschmy (in Ossetien) 22, 432. 433;

quere Einschnürung an Glas-Becher von

Rainassen) 22, 237.

Rippen, Kanten, Leisten (s. auch Reifen-Ornament; Wulst-Ornament): gerippte Glas-Schale von Bieth(i)kow (Kr. Prenzlau) 21, 467; gerippte Bronze-Ciste von Nakel (Mühren) 21, 433; Rippen an getriebenen Goldgefüssen 22, 290; Quer-Rippen an goldenem Eid-Ring (im Berliner Mus. f. V.) 22, 297; Leisten an Töpfen von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 488; Rippen an vorslavischer Schüssel von Guben (Niederlausitz) 22, 360; an

Armbändern von Zehušic (Böhmen) 22.
168; an Bronzespiegel von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 457; erhabene Kanten auf Bronze-Armbändern von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 424; Querleisten an Glasbecher von Tschmy (Ossetien) 22, 433.

Ornament: Rosetten-Ornament und ähnliches (z. B. stillisirtes Chrysanthemum): Rosetten als Giebel-Verzierung am Berchtesgader Gebirgshaus 22, 574.

Schnur-Ornament, Bindfaden-Ornament (vgl. auchFlecht-Ornament): derSteinzeit angehörig 22,369; ob noch in der Bronzezeit vorkommend? 21, 524; Verwandtschaft der Punkt-Linien der Caslauer Scherben mit dem neolithischen Schnnr-Ornament 21, 455; Schnur-Eindruck an einer Öhsen-Urne von Stassfurt (Prov. Sachsen) 21, 223; Schnur-Ornament an Gefäss-Scherben von Georgshöhe (Ost-Preussen) 21, 524; an Gefässen von Kölesd. Borjád und Médina (bei Lengyel, Süd-Ungarn) 22, 111; an goldenen Eid-Ringen 22, 294; Perlschnüre an goldenem Eid-Ring (im Berliner Mus. f. V.) 22, 297; Schnur-Ornament an Thon-Gefässen von Liepe (Kr. Angermünde) 22, 368, 369; an Scherben von Freiwalde (Nieder-Lausitz) 22, 621: Perlschnur-Ornament an Gesichts-Urne von Womwelno (Kr. Wirsitz) 21. 748, an Steinvogel aus Zimbabve (Süd-Africa) 21, 740.

— Schraffirung (vgl. Strich-Ornament):
Bronze-Armringe von Heegermühle bei
Eberswalde (Kr. Oberbarnim) 22, 386;
schraffirte Quadranten im Boden von Decktellern von Giesensdorf (Kr. BeeskowStorkow) 22, 488, eines Decktellers von
Grunow (Kr. Lübben) 22, 489; schraffirter
viergeteilter Kreis im Boden einer ThonSchale von Freiwalde (Niederlausitz) 22,
633; schraffirte Dreiecke (trianguläre
Strichelung) an Thongefässen von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 633. 635; s. auch
Dreiecke: "schraffirte Dreiecke".

- Sonnenrad, s. Hakenkreuz.

 Sparren - Ornament: an Thongefässen von Freiwalde (Niederlausitz) 22,
 633; an Urnen oder Beigefässen von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22.
 487. 488. 489, von Heinrichshof (Kr. West-Sternberg) 22, 490; an Wandbalken

- in St. Nicolas (Wallis) 22, 579; Sparrenund Linien-Ornament an Bronze-Armbändern von Žehušic (Böhmen) 22, 167. 168; sparrenartige Gruppen-Ornamentevon punktirten Linien auf Thon-Gefässen von Čáslau (Böhmen) 21, 449; sparrenartige Einritzungen auf Doppelband von Ataschukin (Kabardá, Norl-Kaukasien) 22, 454
- Ornament: Spiralen: auf Bronzeschwert-Griffen 22, 383; auf Bronzezierbuckel von Heegermühle bei Eberswalde (Kr. Ober-Barnim) 22, 386; aufThon-Gefässen von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 110; auf Scheibe (Ortband?) von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 659. 660; an Bronze-Armbändern von Žehušic (Böhmen) 22, 166, 167; auf Thon-Geräthen in Rio Grande do Sul (Brasilien) 22, 33; eingelegte Spiralen an Eisenschwert von Reichersdorf (Kr. Gnben) 21, 345; spiralige Eindrücke auf Decktellern von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22. 487: Spiral-Platten (Art Ammonshorn-Enden)an bronzenen Plattenoder Scheibennadeln von Kumbulte (Nord-Kaukasien) 22, 419/420. 462; an Doppel-Band von Ataschukin (ibid.) 22, 454; auf Endplatte einer Bronze-Nadel von Ataschukin (Nord-Kaukasien) 22, 454; Reliëf-Spiralen auf japanischem Räuchergefäss 21, 487; Spirale als altes chinesisches Symbol des Donners 21, 490 (vgl. 488). 492.
- Spitzen, s. Warzen- und Spitzen-Ornament
- Stern-Ornament: sternartige Gruppirungen von Punkt-Linien an Thon-Gefässen von Čáslau (Böhmen) 21, 451; 8-eekiger Stern auf Scheibe (Ortband?) von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 659, 660; Stern-O. an Goldgefäss von Werder a. d. Havel 22, 299; Stern-(?)Ornament am Boden der Töjfe von Blossin (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 377; Morgenstern als Giebelpfahl-Krönung in Zienau (Altmark) 22, 527; s. auch Stern.
- Stich Ornament (der neolithischen Zeit, s. 15, 431, 437, 16, 451, 17, 337) (s. anch Punkt-Linien; Pnnkt-Ornament): anf Thon-Gefüss-Scherben von Cisslau(Böhmen) 22, 484, 485; auf Thon- und Beigefüssen von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 488, von Heinrichshof (Kr. West-Stornberg) 22, 490; dreieckige Einstiche ("Manspfötchen") auf Scherben von Freiwalde

- (Niederlausitz) 22, 621; schräge Einstiche auf Scherben aus Böhmen 21, 792.
- Ornament; Streifen (s. auch Band-Ornament); auf Thonkrug von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 458; Kohlstreifen, s. Riefen.
 - Strich-Ornament, Strichelung (s.auch Lineares Ornament; Schraffirung): an getriebenen Goldgefässen 22,290; an goldenen Eid-Ringen 22, 294, 295, 296, 297; Thon-Scherbe von Aasbüttel (Holstein) 21, 470. 472; Küchen-Geschirr von Čáslau (Böhmen) 21, 448; fein gestrichelte Dreiecke an Gefässen von Čáslau 21, 448; Querstrichelung auf Thongefäss von Čáslau 21, 451. 452; Bronze-Messer von Dergenthin (Kr. West-Priegnitz) 22, 366; Strich-Gruppen an Urnen, Deckeltellern oder Beigefässen von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 487. 488, von Grunow (Kr. Lübben) 22, 489, 490 (radiale Strichgruppen), von Heinrichshof (Kr. West-Sternberg) 22, 490; Urne von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 755; Kamm-Striche an Urne von Karzec (Posen) 21, 457; Strich- und Punkt-Ornament an Thonschale von Karzec 21, 457/458; Schrägstriche mit Metall-Einlagerung an Schwert von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 345; Füllung von kommaförmigen Schrägstrichen in Kreisstreifen einer silbertauschirten Scheibe (Ortband?) von Reichersdorf 21, 659, 660; senkrechte Theilstriche auf Armspange von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 425.
- Stufen-Ornament: punktirte Stufen an Urne von Fichtenberg (Prov. Sachsen)
 458.
- Svastika, Tetraskeles. Tomoye, Triquetrum, Triskeles, s. Hakenkreuz.
 - Tupfen-Ornament (vgl. auch Punkt-Ornament): Scherben von Cittanova (Istrien) 22,85; Schälchen von Crossen (Prov. Brandenburg) 21, 224; Tupfen unterm Henkelvon Thongefässen aus Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634; unterm Henkel-Ansatz einer Tasse von Ögeln (Kr. Guben) 21, 225; Finger-Tupfen an Töpfen von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 488.
- Vogel-Ornament, s. Figuren.
- Warzen- und Spitzen- Ornament:
 Warzen auf Topfscherben von Čáslau
 (Böhmen) 22, 482/483; Spitzen am Rande

von Thon-Schalen aus Freiwalde (Niederlausitz) 22,635.

- Ornament: Wellenbänder ("Laufender Hund"): auf Bronzeschwert-Griffen 22, 383.
- Wellenlinien: slavische Urne von Bagemühl (Pommern) 22, 362; silbertauschirte Scheibe(Ortband?) von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 660; slavische Töpfe von Reichersdorf (Kr. Guben) 22, 357; Scherben aus den Höhlen von S. Canziano bei Triëst 21, 421. (mehrfache Wellenlinie) 421; flaschenförmiges Thon-Gefäss von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 433; zickzackartige Wellenlinie an Urne von Karzec (Posen) 21, 457; eingehauene Wellenlinien in der Forqueta-Höhle (Rio Grande de Sul) 22, 36.
- Winkel-Ornament(vgl.auch Häkchen): Thon-Gefäss von Lebehn (Pommern) 21, 221; Tasse von Ögeln (Prov. Brandenburg) 21, 225; Reihen kleiner Winkel auf Armspangen von Žehušic (Böhmen) 21, 405.
- Wulst-Ornament (s. auch Reifen-Ornament; Rippen); au getriebenen Goldgefässen 22, 290; doppelter Querwulst auf Platte einer Fibula von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 349; feine Wülste an Sprossenfübel von Reichersdorf 21, 349; Wülste an Bronze-Armbündern von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasion) 22, 424; Randwulst an Glasbecher von Tschmy (Ossetien) 22, 432, 433.
- Zickzack-Ornament (vgl. auch Sparren-Ornament): an getriebenen Goldgefässen 22, 290; auf Zierbuckel von Lamstedt (Prov. Hannover) 22, 379. 381; an Thon-Geräthen von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 111; auf Bronze-Buckelund -Schaftcelt von Limensgaard (Bornholm) 22, 381; erhabenes Zickzack-Ornament auf eine besondere Stilgruppe weisend 22, 381; Zickzacklinien an vorslavischer Schüssel von Guben (Niederlausitz) 22, 360; auf Steinbalken in Zimbabye (Süd-Africa) 21, 738; als Ornament bei den Kaffer-Völkern (Süd-Africa) 21, 742; zickzackartige Wellenlinie an Urne von Karzec (Posen) 21, 457.
- Andere Ornamente: Art Ammonshorn-Enden (Spiral-Platten), s. Spiralen; Ansalunata an Thon-Geftissen von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 635; abwechselnd rothe und schwarze Felder auf Schüssel vom

Lac du Bourget 22, 480; Kriinze und Buchstaben-Nachahmungen auf Gold-Bracteaten 22, 520; Leiter-Ornament auf Scherben von Freiwalde (Nieder-Lausitz) 22, 621; Omphaloi an Thränen-Näpfchen von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634; verschiedene Randformen au Thon-Gefässen von Freiwalde (Niederlausitz): ausgezogener durchbohrter oberer Rand, Falzrand, Torquesrand 22, 634.

Ornament: s. Augen-Ornament; Flechtmuster; Füllmassen; Geräth-Ornamente; Gewebe-Muster; Giebelverzierungen; Gold-Ornament; Hirsekorn-Ornament; Keil-Ornament; Ketten- und Bindfaden-Ornament; Kupfer-Zierath; Lectionarium; Löwen; Merowingische Verzierungen; Muschel-Ornament; Muster; Orgamentik; Palmetten-Ornament; Romanische Ornamente; Schiffsornamente; Schlangenornament; Schmuck; Steinzeit-Ornament; Tättowirung; Technik; Thier-Ornament: Tüpfelornament: Tupfen-Leisten-Ornament: Überfangene Gegenstände; Verzierungen; Wandverzierungen: Wolfszahn - Ornament: Zahnschnitt-Ornament: Zierath: Zonen-Ornament.

Ornament an Thongefässen: der neolithischen Gefässe in Anhalt 26, 328; Thonscherben von prähistorischen Niederlassungen in Baluchistan 30, 466. 31, 105; an Urnen aus der Gegend von Berent, Westpreussen 21, 753, 27, 484; a. Urnen von Beutnitz, Kr. Crossen a. O. 32, 369ff; von Topfscherben der S. Canziano-Höhlen bei Triest 21, 421; slavisches auf Thon-Scherben von Carnuntum (Nieder-Österreich) 21. 719; an Thongefäss-Scherben von Chodshali, Transkaukasien 30, 433. 446; an Thongefässen der Kupfer - Bronzezeit auf Cypern 31, 34, 35; neolithisches auf Scherben von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 621; der Gefäss-Scherben aus dem Hagio Elia bei Saloniki 33, 55, 56; der neolithischen Scherben von Heidelberg 31, 568; a. Urnen von Hochstüblau, Kr. Pr. Stargardt, Westpreussen 23, 186; an Thonscherben vom Kiebitzberg bei Gandow, Kreis West-Priegnitz 29, 448; prähistorischen Thouseherben von Königsbrunn, Cujavien 29, 172; auf Kurgan-Thongefässen 31, 251 ff. 266. 269. 33, 90 ff. 34, 143. 147. 148. 151. 156. 157. 160. 161. 166. 174. 177 ff. 183. 233.234; der Grab-

gefässe von Las Huacas, Costarica 31, 625; an Gefäss von Masaya, Nicaragua 31, 628; Schüsseln und Töpfe von Přemyšleni (Böhmen) 21, 454; an Scherben aus Gräbern vom Kleinen Gleichberge bei Romhild, Sachsen-Meiningen 32, 423; an neolithischen Thon-Gefäss-Scherben von Schweizersbild, Schaffhausen 30, 233; an Urnen von Ssirchawande-Ballukaja, Transkaukasien 28, 105. 106; neolithisches an Urnen und Scherben von Tangermünde (Altmark) 22, 309. 311. 312; der Thonwaare von Tordosch 27, 128; neolithisches in Westpreussen 23, 747; an römischen Thouseherben von dem Zwiesel, Ober-Bayern 29, 317.

Ornament von Fussringen 24, 474; des Gürtelbleches von Michalków, Galizien 31, 512. 518; barbarisches, an einer Bronze-Schüssel aus Ober-Bayern 32, 481; südrussischer Oster-Eier 26, 350; Ornamenten-Schatz, japanischer: "Nai-riu-kira-ga-ösa" 21, 490; Strick-Ornament an Thür-Einfassungen, Citania, Portugal 28, 52; Ornamentiren des Lehmbewurfs der Wendenhäuser in der Lausitz 23, 426; koptisches Ornament auf altägyptischen Sarg-Truhen 31, 540; Haus-O. im Lahn-Gebiete 31, 746.

Ornament, Typus: der Thongefässe des Bernburger Typus 24, 185, 186; der Hallstatt-Periode auf mährischen Oster-Eiern 21, 369-370 (s. auch Hakenkreuz, unter Ornament); slavische O. der Hallstatt-Zeit im Vergleich mit modernen slavischen Stickereien 21, 369; an neolithischen Gefässen 32, 603. 604; der nordisch-arabischen Zeit auf Scherben von Chmelno (Westpreussen) 21, 612; des Rössener Typns 32, 247; der Steinzeit-Gefässe von Gingst, Rügen 28, 356; steinzeitliches aus Pommern 23, 71, 702; eigene Gefäss-Ornamentik in dem Grenzstreifen des südostbrandenburgischen Fundgebietes der mittleren Oder 21, 223-225, 22, 491. Ausfüllungs-Material der vertieften O. an Thongerath 27, 464. 29, 180; weisse Substanz in den Ornamentritzen vorgeschichtlicher Thongefässe Westpreussens 29, 35; phosphorsaurer Kalk als Inkrustation in Thongefüss-Ornamenten 29, 35; Knochenasche und Harz als Füllmassen der vertieften O. an Thongefässen 30, 546; eingekratzte Muster auf Bambu-Büchschen in NordLuzon 21, 678, 680; eingepunzte Ornamente auf Goldkreuzen (von Cividale nsw.) 21, 375. 377. 378. 380; Herstellung mittels Doppel-Kammes oder gezahnten Doppel-Rädchens an Thongefässen von Caslau (Böhmen) 21, 448. 451; Knochen-Instrument zur Herstellung der O. auf Steinzeit-Gefässen von Hundisburg bei Neuhaldensleben 30, 593; Wachs zur Herstellung der Muster auf Ostereiern in Mähren 21, 370; s. Inkrustation; Kattun-Druck; Silber-Tauschirung; s. ferner unter Ornament: Einkerbungen, Einschnitte, Loch-Ornament, Nagel-Eindrücke, Punkt-Linien, Punkt-Ornament, Reliëf-Ornament, Schraffirung, Stich-Ornament, Tupfen usw.

Ornamentik der ältesten Cultur-Epochen Aegyptens 29, 264, 280, 391; der Gefässe der II. bis V. Ansiedelung von Hissarlik 33, 258. 332; der VI. Ansiedelung 33, 333; in Mykenae 23, 410; Ainu- 25, 532. 26, 199; bei den Apovaos im nördlichen Luzon: (am Schild) 21, 678. (auf Lanzen) 678; aus Australien 30, 552; geometrische, in Felszeichnnngen der Buschmänner 24, 26; Stein-O. bei den Kaffer-Völkern Süd-Africa's 21, 742; auf Alterthümern in Honduras 30, 133; aus Kaiser-Wilhelmsland 29, 159, 449; auf Bambu-Gefässen von Malacca 33, 538; der Thon-Gefässe, Ost-Turkistan 33, 154; symbolische bei den Pima-Indianern in Arizona 21, 665; assyrisch-phönikische in Olympia 21, 304; der Eid-Ringe 22, 294; der getriebenen goldenen Gefässe 22, 290, 291. 292; auf Gold-Bracteaten 22, 520-523; der Schaufel-Nadel von Sproitz, Kreis Rothenburg 32, 377; s Bemainng; Gefäss-Inkrustation; Ornament. Ornamentik; Ornamentirung altchinesischer Bronzen 21. 496; altmacedonischer Keramik 34, 77; a. Bronze-Hängebecken von Biesenbrow, Kreis Angermunde 30, 475; v. Goldblech an Fibeln von Borkenhagen, Pommern 26. 595; d. Goldkreuze 21, 380. 381. (von Cividale in Friaul) 21, 375. 377. 379; d. Gürtelbleche aus Bronze von Chodshali, Transkankasien 27, 147, 28, 83; einer Mandan-Klinge der Dajaken in Borneo 31, 449; e. Knochen-Platte ans Pfahlbauten des Laibacher Moores 32,593; merkwürdige einseitige O. eines Serpentin-Steinhammers von Leimerwitz (Schlesien) 21, 356; v.

Messingplatten eines Gürtels bei den Letten

28, 494. 499; reiche, a. Gürtelschloss von Mariejewo, Westpreussen 27, 765; d. Ostereier: (aus Mähren) 21, 369. (von Herrn Ano) 21, 370. (aus dem Spreewalde) 21, 370; durchbolnter Grünsteine, Portugal 28, 56; v. Mammuthrippen von Predmost, Mähren 23, 175; a. Gürtelblech aus einem Hügelgrabe bei Schippach, Unterfranken 25, 159; hohler Schläfenringe 24, 476; a. Knochengeräth aus dem Moor von Travenort, Holstein 24, 249; a. Stein von Zimbaoë (Zimbabye) in Süd-Africa 21, 739. 741. 743; Armbänder: Massenfund von Zehušic (Böhmen) 21, 455; s. Metall-Einlagen.

Ornstein (Athen), Berichte 24, 526; † 28, 159, 576.

"Opoßos = Ervum ervilia 22, 617.

Orome-District, Birma, Steinwerkzeuge 26, 590. Orotava auf Tenerife, weibliche Mikrocephale 23, 812.

Örsdorf (Holstein): Steinzeitgr\u00e4ber mit Beigaben 21, 472.

Orsi (Syrakus), Ausgrabungen 24, 526.

Ort ("Ohrt" = Schuster-Ahle) von Grabowitz (westpreuss. Kr. Berent) 21, 757.

Ortband (?), silbertauschirtes des Eisenschwertes von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 345, 659,

Orte, s. Heilige Orte; Ortsnamen.

Orthobrachycephaler Schädel von Hohenbüchel, Oberpfalz, Bayern 23, 363.

Orthobrachycephalie: 1 Berliner Schädel 22. 170. 171; ostbaltischer Steinzeit-Schädel 28, 488; Schädel von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 441; von Ataschukin (ibid.) 22, 458

Orthocephalie: Schädel von Biblis-Wattenheim (Rhein-Hessen) 22, 162, 163; Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 222; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 430; von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 458; Kei-, Těnimber-, Babar-, Letti-, Ceram-Insulaner und Javaner 21, 166; Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 180; Schädel von Wetter (Malay. Archipel) 21, 670; Ibo-Schädel (Niger-Mündungen) 21, 782; Schädel von Old-Calabar (Guinea) 21, 782; Yoruba-Schädel (Sklavenküste) 21, 782; Stämme des S. Barbara-Archipels (beim südl. Ober-Californien) 21, 383. 393; Songisch-Schädel von Vancouver Island 22, 30; s. Orthobrachycephalie; Orthodolichocephalie; Orthohyperdolichocephalie; Orthomesocephalie.

Orthodolichocephale Schädel aus dem Lande der Bedja 31, 556 ff.

Orthodolichocephaler Schädel von Butzbach, Hessen 24, 550.

Orthodolichocephalie eines Aino-Schädels 25, 175; Alemannenschädel vom Geissberg. Zürich 23, 382; eines Bakwiri-Schädels von Kamerun 29, 155; eines Batak-Schädels 27, 323; eines Blandass-Schädels 26, 356; Schädel von Čáslau (Böhmen) 21. 595; der Haussa 23, 50; eines Mhehe-Schädels 32, 138; Schädel von Türmitz (Böhmen) 21, 790; russisches Riesenmädchen E. Lyska 21, 512; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 430; von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 452; Těnimber-Insulaner (Malay. Archipel) 21, 170; Letti-Insulaner (Malay, Archipel) 21, 178; Schädel von Letti (Malay, Archipel) 21, 179; Anehó-Bursch Amússu (Togo-Land) 21, 543. 545; Dinka-Neger (Aquatorial-Africa) 21, 546. 548. 551; Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 770; Schlöh-Schädel aus Mogador (Marokko) 21, 585; der Wei 23, 53, 54; Wei-Knabe Kui 21, 765; der Yoruba 23, 56; Stämme des S. Barbara-Archipels (beim stidl. Ober-Californien) 21, 384, 385, 386. 387, 389, 390, 391, 392; s. Ortho-Hyperdolichocephalie.

Orthognathe Brachycephalie als europäischer Schädel-Typus 21, 330.

Orthognathie: 1 Berliner Schädel 22, 171; Schädel von Biblis-Wattenheim 22, 162; Schädel von Lengyel (Sud-Ungaru) 22, 103, 107, 108, 114; Schädel von Spandau 21, 478; der Nauru-Schädel 28, 549; Schädel von Tselmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 434; von Ataschukin (Kabarda, Nord-Kaukasien) 22, 458; Schilh Hådj Hamed 21, 583, 585; Stämme des S. Barbara-Archipels (beim südl. Ober-Californien) 21, 391, 392, 394.

Orthohyperdolichocephalie: Schädel (von liegendem Hocker) von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 107; Dinka-Negerin 21, 517.

Orthomesocephaler Schädel aus einem Hünengrabe 24, 462; von Muttenhofen, Bayern 23, 364; aus Transkaukasien 24, 568. Orthomesocephalie: Schädel vom Čáslauer Hrádek 21, 594; eines Selöng-Schädels 26, 361; Schädel von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 442; Letti-Insulaner 21, 178; Djagga-Schädel 21, 508; Stämme des S. Barbara-Archipels (beim südl. Ober-Californien) 21, 391, 392; Longheads von Kóskimo (Vancouver-Insel) 21, 399.

Orthopädische Mechanik 25, 622,

- Ortsnamen, celtische, in Hessen 27, 634; deutsche Namen der südlichen Alpenkette 22, 325; in Uruguay und Rio Grande do Sul aus der Guarani-Sprache 21, 658; s. auch Läudernamen.
- Ortsnamen-Erklärung: slovenische Namen auf . . . šče 21, 479; s. Bålshebbel; Hissarlik; Maisprach; s. auch Etymologie.
- Orvieto, etruskische Nekropole 32, 410.
- Os ainoicum 33, 214. 248. Os apicis sive triquetrum: an
- Os apicis sive triquetrum: an Schädel vom S. Barbara-Archipel (beim südl. Ober-Californien) 21, 390. 395; an Dahome-Schädeln 27, 289; bipartitum: Schädel von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 107; Schädel vom Benue 21, 777.
- Os femoris: von Aussig (Böhmen) 21, 406; vom S. Barbara-Archipel (beim südl. Ober-Californien): (Exostosen an der Diaphyse) 21,387. (pathologischer Natur) 397. (Hyperostose am Condylus internus) 388. 397; von S. Catalina (Insel des S. Barbara-Archipels beim südl. Ober-Californien) 21, 402/403; von Thieren: (von einer Felis maniculata von Siüt, Ägypten) 21, 561. (von einer altägyptischen Felis-Art) 562; s. auch Beinknochen; Trochanter; Trochanter tertius.
- Os humeri: von Aussig (Böhmen) 21, 406; von Čáslau (Böhmen) mit grossem Loch 21, 595; vom S. Barbara-Archipel (beim südl. Ober-Californien): Knochen-Auftreibungen (Apophysen) 21, 387, 389, 397; von S. Catalina (Insel des S. Barbara-Archipels) 21, 402/403; s. auch Fossa pro olecrano; Humerus.
- Os Incae: 34, 322; seine Nachweisung und Bozeichnung durch Joh. Jak. von Tschudi 21, 589; an einem Anachoreten-Schädel 33, 371. 381; gewissermaassen als niederes Nebenmerkmal an einem pithekoïden Kinder-Schädel von Larat (Tēnimber-Inschl.) 21. 176. 177: an Schädel von Kös-

- kimo (Vancouver-Insel) 21, 399. 401; sehr vollkommenes, an Schädeln vom S. Barbara-Archipel (südl. Ober-Californien) 21, 385. 394; von einem Tamil-Schädel 25, 304; an einem Wassandaui-Schädel 27, 67.
- Os Incae imperfectum bei einem Chinesen 25, 303.
- tripartitum an einem Schädel von Beli Breg, Ungarn 31, 617; vom Geisberg, Zürich 23, 381, 382; s. Inca-Bein.
- Os Ingae, s. Os Incae.
- Os interparietale: Schädel von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 104; Kebu - Schädel (Togo-Land) 21, 768; Schädel vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 389, 395.
- Os japonicum 33, 186, 213, 214, 247.
 Os jugale, malare sive zygomaticum: starke
 Tuberositas an Kebu-Schädel (Togo-Land)
 21, 769; s. Processus frontalis; Processus
 temporalis; Kima malaris; Tuberositas
 temporalis; Wangenbeine.
- Os malare bipartitum 31, 748. 34, 322; (japonicum) bei einem Massai 25, 498.
 Os occipitis, Knochencyste im 25, 591.
- Os petrosum eines Rhinoceros Mercki von Taubach 34, 281.
- Os pubis: Sehnen-Exostosen: Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel (stidl. Ober-Californien): (an der Crista) 21, 386. (am horizontalen Aste) 390.
- Os quadratum: an Schädel vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 386, 395.
- Os sacrum, s. Promuntorium sacri. Os sagittale: Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 429.
- Os spurium 26, 407.
- Os tribasilare und Gesichtsbau 34, 322.
- Os triquetrum 23, 360; s. Os apicis.
- Os tympanicum: Defecte an Peruaner-Schädeln 28, 69; Exostoses auriculares an Schädeln vom S. Barbara-Archipel (südl. Ober-Californien) 21, 387. 391. 397; Hyperostose des 26, 406. (an Schädel von Larat, Tenimber-Inseln) 21, 172. [aussere Theile an einem Schädel sehr dick] 172. (an Schädel von Letti [Malay, Archipel]) 21, 181. (an Schädeln vom S. Barbara-Archipel [südl. Ober-Californien]) 21, 387. 388, 389, 391. 395. (an Schädeln von Köskimo [Vancouver-Insel]) 21, 398. 401; schematische Darstellung der Entwickelung des Paukenringes zum 28, 70.
- Os zygomaticum, s. Os jugale.

Osburg, Kr. Trier, Geldtöpfe 34, 95.

Osch (Ferghana, Russ.-Turkistan): Individual-' Aufnahmen von Eingeborenen 22, 227. 230-233, 234/235. 238/239. 240/241. 246/247.

Oschekau bei Gilgenburg (Ostpreussen, Kr. Neidenburg): Glättknochen; Cigarrenspitze aus Rehkrone usw. 21, 602; Giebelverzierungen 22, 264; Handmühle 22, 607; Apfel, Blumen und Taschentuch als Leichen-Beigaben 22, 608.

Oschersleben, Kreis s. Eilsdorf; Huy-Wald; Rodersdorf.

Ösen, s. Ölisen,

Osiris (ägypt. Gott) 21, 463.

Oskisch-italische Elle 21, 291, (bildlich dargestellt) 318.

Oskisch-italischer Fuss (Längenmaass) 21, 290. 291. 292. 297. 314. (bildlich dargestellt) 318.

Osnabrück, Alsengemmen 25, 162, 198; Dom, Kapitelkrenz, Gemme 23, 609; Dom-Reliquiarium, sog. "Adorf"-Gemme 23,611; Donnerkeil-Aberglaube 25, 561; Giebelpfahl als Wahrzeichen des angrischen Hauses 22, 527; Programm zu Untersuchungen über Hausformen, megalithische Denkmäler, Volkstrachten und alte Gebräuche 22, 560.

Osnátschennaja (Sibirien): Kurgan mitLeichenbrand und Bronze-Beigaben 21, 745.

'Οσπρολέων, Thonscherben mit Löwenbild, Hissarlik 25, 367.

Ossa, s. Os.

Ossa Wormiana s. Worm'sche Knochen.

Osseten als Urstamm der Germanen 32, 30: = Iron 32, 48.

Ossetien (Cis-Kaukasien): thurmähnlicheGrabgebäude 21, 746; Fuude 22, 417; Gräberfunde und Schädel von Tschmy 22. 423-434; s. Digorien; Kaukasus; Koban; Komunta; Knmbulte; Tschmy.

Ossification: s. Anomalien der Knochenbildung; Knochenbildung; - der Schädel-Nähte, s. Sutura.

Ossig, Kr. Guben, Eisennachbildungen von Bronzetypen 23,585; Ränchergefäss 23,585. Ossowken, Kr. Graudenz, Skeletgräber, Perle

mit Torques 27, 333. Ossowski, G., Tomsk + 29, 237, 580,

Ossuarien von Dahnsdorf 27, 99; in Hallstatt: Photographie 22, 97; s. Aschenurnen: Leichenbrand-Urnen: Urnen.

Osswitz b. Breslau, Elchhorninstrument 23, 425; s. Schwedenschanze.

Ost-Africa, s. Africa; Darstellung; Gaviro; Konde; Muera; Puppen; Ubena; Ungoni; Wand-Bemalung.

Ostafricanische Schädel, s. Djagga-, Massai-, Uniamwesi-Schädel.

Ostasiatische Abtheilung des Kgl. Musenms für Völkerkunde 32, 375.

Ostasiatische Mythologie, Geschichte und Symbolik in Bildchen auf japanischen Zündholzschachteln aus Java 27, 172.

Ost-Asien, s. Asien; Malayischer Archipel.

Ost-Balticum: Grenze nach dem West-Balticum 22, 283; Zeit und Weg des Bernsteinhandels dorthin 22, 285; Bernstein-Knöpfe mit V-Bohrung 22, 288; Steinhammer mit Schaftrille 27, 693.

Ostbaltische Gräberfunde, Alter der 28, 482. Ostbaltischer Bernsteinhandel 22, 284; in

Ostpreussen 22, 285.

Ostbaltisches Bernstein-Fundgebiet 22, 271 (s. Samland; Ost-Preussen; West-Preussen). Ost-Cap (Berings-Strasse), Schädel eines syphilitischen Eskimo (?) von dem 31, 489. Ostdeutsche Anlage der Häuser in Gross-Horst (Pommern) 21, 614.

Ostdeutscher Urnen-Typus: Urnen von Liepe (Kr. Angermünde) 22, 370.

Ost-Deutschland, jüngere Steinzeit 32, 277; s. Deutschland; s. ferner die Provinzen Brandenburg, Pommern, Sachsen, Schlesien, Posen, West - Preussen, Ost - Preussen; ausserdem Meklenburg; Lausitz; Sachsen (Königreich).

Ostfriesland, Bestattungsgräber 24, 159.

Ost-Gothland (Schweden), s. Gothland.

Ost-Havelland, Kr., Alterthümer 29, 123; s. Buchow-Carpzow; Ketzin; Vehlefanz.

Osthofen (bei Worms): Gewebereste aus Reihengräbern 21, 229; Gewebeproben aus einem La Tène-Grabe 21, 244; Rössener Typus 32, 242,

Ost-Indien, Photographien von Eingeborenen 27, 32; s. Acclimatisation; Alkohol; Arbeit; Arbeitszeit: Chinesen: Colonisation: Concubinat; Epidemien; Europäer; Fortpflanzung; Germanen; Hygiene; Indien; Kinderkrankheiten: Kindersterblichkeit: Landbau; Malaria; Moralität; Nahrung; Nervosität; Palembang; Sonnenstich; Sterblichkeit; Tropen; Tropen-Koller; Tropen-Krankheiten.

Ost-Indien, Niederl., Stammbaum der Familie Martens 28, 544. 578.

Ost-Mongolien, s. Mongolei.

Ost-Pommern (Hinterpommern), s. Pommern. Ost-Preussen, Aestier 23, 769; Aestengräber 23, 773; Alraun 23, 745; archäologische Forschung 23, 746; 1888er Ausgrabungen und Funde 21, 522; Schriftstücke über Funde eingesandt 21, 592; Bandweben 23, 435; Bauernhäuser 23, 788; Baum-Nagelung 26, 477; Begräbnissarten 23, 762; Begräbniss-Gebräuche 22, 608; prähistorische Begräbnissplätze in Kerpen. Gablauken und Kl. Karnitten 21, 110; absichtliche Zerstörung der Beigaben 24. 171; Bernstein 23, 310; Bernsteinartefacte 23, 756; Bernstein-Fundgebiet Samland 22, 271; Bevölkerung, altpreussische 23, 767; älteste Periode der Besiedelnng 23, 753; Bronzekenlenkopf von Warnicken 23, 850; Bronzezeit 23, 759; Bügelringe 23, 760; Burgberg von Gross-Gardinen 21, 112; Dirwangen, Hirschhornharpunen 23, 755; dolichocephaler Steinzeitschädel 23, 754; Eisenäxte der Reichersdorfer Form 21, 347: Feuersteinzähne an Hirschhornharpunen 23, 755; Flurnamen usw. 27, 703; frühreifes Mädchen 27, 476; Gänserumpen = Holzschuhe im Kreise Darkehmen 26, 307; Geheimgemach 28, 334; Gerdauen, Pruzzengräber 23, 769; Germanen in 23, 767; Gesichtsurnen-Funde 31, 157; Getränk aus Wachholderbeeren 28,540; Giebel-Verzierungen 22, 263-264. 25, 149; kein Gold der Bronze- und Hallstattzeit gefunden 22, 284; Gräber der römischen Zeit 23, 780; Gräber der Steinzeit 24, 151; Gräberfelder 23, 760; Handel hierher jünger als nach der Cimbrischen Halbinsel 22, 284, 285; Handmühlen 22, 607; Häuser, altpreussische 23, 767; mehrfach durchlochte Henkel 23, 760; Hochäcker 23, 790; liegende Hocker 23, 754; Hügelgräber 23, 759; Hügelgräber der ältesten Bronzezeit in Grünwalde und Wormen 25, 227; Hügelgräber des 5. Jahrh. v Chr. bei Wermten. Pr. Eylau und Gross-Mallinowken 25, 227; Knochen- und Horn-Geräthe 21, 601. 28, 540; Königsberger Museum 23, 752; Kurische Nehrung, keramische Funde 23, 755; Leder-Durchlochung mittels Knochen-

Prickels 21, 601; erstes Auftreten des Leichenbrandes 24, 151; Letten und Littauer 23, 767; lettische Gräber 23, 763; Lippowaner 23, 434; altlittauisches Gebiet 23, 774; Litteratur über 32, 474; Lochverzierungen 23, 74; Messungen in Palmnicken 23, 776. 800; Münzen aus der Zeit vor Kaiser Augustus 23, 225; Neujahrs-Gebäck 31, 652; Palmnicken, Bernsteingräberei 23, 746. 757; Pfahl als Giebelschmuck 23,789; Pfahlbauten 23, 74, 764; Pöppeln, Auerochsenschädel mit Feuersteinspeer 23, 755; prähistorische Karte 30, 92; alte Rechtsverhältnisse 23, 788; Religionsverhältnisse 23, 768; Rossitten, Steinzeit 23, 754. 783; Rundmarken in Mohrungen 25, 429; Schiffsfund 28, 334; Schutz gegen Gewitter 27, 704; slavische Funde 23, 751. 762; slavisches Gebiet 23, 774; Steinfiguren 23, 764: Steinhammer von Liebnicken 24, 177; steinzeitliche Fundstellen 25, 227; La Tène-Zeit 23, 760; Urnenfund von Nickelsdorf 23, 766. 789; Austausch der Taschentücher bei der Verlobung etc. 22, 608; Volksthümliches 31, 204; vorgeschichtliche Funde 27, 703; Benutzung des Weihwassers durch Evangelische 27, 704; Wikinger-Anklänge 23, 763; Wirthschaftsgeräthe 25, 153; Wiskiauten, Steinzeitfunde 23, 754; Wollgewebe aus Bestattungsgräbern 21, 236; s. Altenbagen; Babas; Balga; Corjeiten; Dahlheim; Daumen; Dolkeim; Domitian; Drusker Forst: Ekritten; Flechtarbeiten; Fritzen; Fritzen'sche Forst; Galindae; Georgshöhe; Gerdauen; Gerlachsdorf; Geyerswalde: Giebelverzierungen; Gilgenburg; Gross-Gardinen; Gross-Gröben; Gross-Hoppenbruch; Gross-Mallinowken; Grünwalde: Häusernamen: Heeselicht; Heiligenbeil; Helenenhof; Ilischken; Keimkallen; Kellaren; Klein-Hanswalde; Königsberg i. Pr.; Kossewen; Kratzenstock; Kuckers; Kunzendorf: Kupfermünze; Logdau; Lud-Lyck; Mohrungen; Neidenwigsdorf; burg; Oschekau; Ost-Balticum; Ost-Provinzen; Osterode; Ostrowitt; Padrojen; Palmnicken; Perkote; Plenkitten; Popelken; Pruzzen; Radau; Rantau; Rastenburg; Rauschen; Rombitten; Römer - Funde; Rudau; Samland; Schimmel und Bär; Schippenbeil; Seemen; Sorbehnen; Stangenwalde; Steinbilder; Stein-Sagen; Tättowiren; Thürurne; Wehlau; Weinsdorf; Ostereier, ornamentirte: von Hrn. Ano ge-Wormen.

Ostprenssische Funde: eingesandte Schriftstücke 21, 592.

Ostpriegnitz s. Frehne; Kehrberg; Krams. Ostprovinzen (preussische): Tragen Wasserholen 21, 486; s. Ost-Preussen; Posen: Schlesien: West-Preussen.

Ostsee s. Copal; Glessit; Seeverkehr.

Ostsee-Bernstein (Beckerit) 23, 287.

Ostsee-Finnen 28, 490.

Ostsee-Gebiet, voraugusteische Münzen 23, 223. Ostseeküste: Bernstein-Vorkommen 22, 271. Ostsee-Provinzen, Giebelverzierung 28, 495; Gothen sassen nicht in den 28, 490; Kumte für Pferde 28, 495; Prähistorie 28, 481; Rauchhäuser in den 28, 495; Russificirung 28, 481; Slaven in den 28, 491. Ost-Sternberg, Kreis s. Kemnath-Theerofen. Ost-Turkistan, s. Chinesisch-Turkistan,

Ost-Uiguren, s. Uiguren.

Ostenfeld, Kirchspiel (Holstein): (nord)friesische Hänser 22, 530-533. 535. 536; s. Rott; Winnert; Wittbeck.

Ostenwalde (Kr. Hünding, Hannover); Stein-Gräber 22, 140.

Osteologische Funde ans der Bilsteiner Höhle 27, 680,

Osteomyelitis syphilitica an einem Eskimo-Schädel 31, 489.

Osteophyten, marginale, an den Condylen (Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 385; in der Fossa pro olecrano (Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 387; an der Synchondrosis sacroiliaca (Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21. 390; an den Ossa tympanica (Schädel von Larat, Tenimber-Inseln) 21, 172; als pathologische Veränderung durch Arthritis deformans 21, 397; Knochen des Höhlenbären mit, Mähren 27, 706; s. Exostosis; Hyperostosis: Knochen-Auswüchse: Periostosis.

Osteoporose an einem Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 174.

Osteosklerosis an einem Eskimo-Schädel 31. 489.

- alveolaris an Schädeln vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 395, (vgl. 391. 392); s. Sklerotische Wülste,

Osterburg (Altmark): Burgwall 22, 316. Oster-Canones 32, 109.

schenkte 21, 370; aus Mähren 21, 369; aus dem Spreewalde 21, 370; südrussische 26, 347; Ursprung des Brauches 26, 558. Ostereistedt (Hannover): Gräber und Funde (Thongefässe, Knochen-, Bronze- und

Osterfest, zeitliche Bestimmung des 32, 103. 119. 120; "Rogallen" (Hirten-Umzüge) in Westprenssen 21, 749; in Sevilla 28, 46. Osterfeuer: Aufruf zur Sammling von Nach-

richten über die Verbreitung der 22, 476; und Johannisfeuer 25, 154.

Oster-Fladen, Gebäck 30, 388.

Eisen-Funde) 21, 340-342.

Oster-Gebräuche der Basken 31, 294. Oster-Grenze, terminus paschalis 32, 106.

Osterhase, Gebäck 30, 386. Osterholz-Scharmbeck (Kr. Osterholz, Hanno-

ver): Steingrab 21, 342.

Ostern, s. Osterfest.

Ostersemmel in der Lausitz 27, 479. Ostersonntags-Spiele in Dachau 27, 334. Osterspiel mit Eiern 28, 266.

Osterode, Kreis (Ostpreussen): Giebelver-

zierungen 22, 264. Österreich: Art natürlicher Grenze nach Ungarn hin 21, 718; Art und Grad der anthropo- und ethnologischen Thätigkeit 21, 715; Tod des Kronprinzen Rudolf, des Förderers der ethnologischen Forschungen im österreichischen Staate 21, 715; Armbänder von Mistelbach 22, 168; Ausgrabungen bei Triest 25, 37; Bronzeschwerter 22, 379. 382; moderne Fenerstein-Artefacte aus Sterzing 24, 462; Golddraht-Spiralen 22, 281; Noppen-Ringe 22, 281, 282; Hallstatt 24, 25; prähistorisches Kupfer-Bergwerk im Mitterberge 28, 292. 584; S. Lucia, Ausgrabungen 24. 287: Nekropole von S. Canziano b. Triest 28, 534; Niklasschuhe 26, 306; blonde und brunette Rasse, s. Virchow's Statistik; Reihengräberfeld bei Maria Plain, Salzburg 28, 584; Riese aus Salzburg 28, 524. 584; römische Brandgräber bei Salzburg 28, 584; Fundorte künstlich deformirter Schädel in Nieder-Österreich 22, 115; Schädel mit Os Incae 25, 304; Schädel, bemalter, von Wackersberg 28, 584; jüngere Steinzeit 32, 275; s. Alpenländer; Böhmen; Bosnien: Brünn: Canzian: Carner; Carnuntum; Dalmatien; Excursion; Gaiselberg; Gesellschaft; Hainburg; Hallein; Hallstatt; Hohenstadt; Innsbruck; Istrien; Kärnthen; Kroatien; Mähren; Mensch; Mistelbach; Mondsee; Nieder-Österreich; Noricum; Obergänserndorf; Ober-Österreich; Obersalzberg; Obersulz; Petronell; Salzburg; Schlesien (österr. Herzogthum); Schrick; Siebenbürgen; Slavonien; Spanberg; Steiermark; Stillfried a. d. March; Thonfiguren; Tirol; Wandbilder; Wien.

Österreich-Ungarn: Bronze-Schwerter 22, 379; Heimath der Bronze-Schwerter 22, 382; Kämme 31, 174; Wandtafel vor- und frühgeschichtlicher Denkmäler 26, 603; s. Böhmen; Brünn; Capacität; Galizien; Hallstatt; Kärnthen; Österreich; Pannonien; Siebenbürgen; Stillfried; Tirol; Ungarn; Weben.

Österreichisch-deutscher Anthropologen-Congress 1889 in Wien, s. Anthropologen-Congress.

Österreichisch-Schlesien, die drei Könige 27, 460.

Österreichischer Riese Winkelmeier 21, 512. Österreichisches Küstenland: ehemalige Purpur-Fabrication in Aquileja 21, 240; altes Rauchhaus in alemanischer Bauart bei Tolmein 21, 627; s. Aquileja; Caporetto; Cittanova; Gradisce; Istrien; Jelsane; Modréa; Myrišče; S. Canziano; S. Giovanni di Duino; S. Lucia in Tolmein; S. Pietro del Natisone; Tolmein.

Österreichisches Litorale, s. Österreichisches Küstenland.

Österreichisches Pfund 21, 280. 284.

Ostraka von Troja 25, 369.

Ostrea cristata Born., Konchylie de Troas bzw. vom Hellespont 22, 471.

Ostrowic, Kr. Lipno, Gouv. Plock, Polen, Glockengräber 27, 117.

Ostrowitt (Ostpreussen): Giebelverzierungen 22, 264.

 22, 264.
 Ostrowo am Goplo, Steinhammer mit Schaftrille 27, 692.

Ostrum imperiale (kaiserlicher Purpur) 21, 240. Ötjendorf (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisen-Stein 22, 399, 400, 401.

Otjihakantu, essbare Knollen, Süd-Africa 32, 359.

Otjimaká, essbare Wurzel, Süd-Africa 32, 357. Otolithen von Fischen als Amulette 25, 158. Ottersburg (Kr. Gardelegen, Altmark): Schlossberg 22, 314—315; der Todtenberg mit wendischen Urnen 22, 314; der Döllberg mit Steinkammer (?) und Hünengräbern 22, 315.

Otto - Adelheid - Denare in dem Leissower Hacksilberfunde 27, 142.

Ottwitz, Kr. Strehlen, Schlesien, Steinaxt mit Schaftrille 27, 691.

Oudh, s. Awadh. Ovis aries: Knochen bei Časlau (Böhmen) 21, 453; in neolithischen Gräbern bei Worms 29, 472.

Ovis tragelaphus, s. Mähnenschaf.

Owschlag (Schleswig): tonnenförmige Bernstein-Perlen 22, 273. 290; Bernstein-Knopf mit ∨-Bohrung 22, 273. 288.

Oxalis tuberosa, s. Oca.

Oxford, England, ethnologische Sammlung 25, 208.

Oxforder metrologisches Relief (mit altgriechischen Maassen) 21, 299. 300.

Oxhöft, Kreis Putzig, Westpreussen, Gesichts-Urne mit Darstellung einer Gewandnadel 31, 132; Gesichts-Urnen mit Kamm-Zeichnung 31, 151; neolithische Funde 23, 748.

Oxhöfter Kämpe bei Grabowitz (im westpreuss. Kr. Neustadt): Fensterladen-Anstrich in den Dörfern 21, 757.

Oxydation von Altsachen in Torfmooren 21, 244; s. Edelrost; Eisen-Oxydul; Patina. Oxyd-Erze zur Kupfergewinnung 25, 120. oyama = "Kartoffel" (Venezuela) 22, 303.

Oybin, Versammlung der Ober-Lausitzer Gesellschaft 24, 241.

P'a, der Rabe, Indianersage 24, 45.

Paal-Stübe 26, 352; Definition 26, 353; aus Eisen von S. Lucia 24, 288; aus Ungarn 24, 574; s. Bronze-Paalstübe; Eisen-Paalstab.

Pachacamac, Peru, Schädel von Gräberfeldern 33, 404.

Pachyma Fr., Knollenpilz, Gebrauch 24, 196.
Pacific, Spuren alter Besiedelung der Inseln 25, 131.

Pacifische Nordw.-Küste, Anthropologie 23, 158; s. Sagen,

Pack-Pack, Sumatra, Anthropophagen 23, 351.

Padang (Sumatra): Alexander-Sage 21, 62; Brief Dr. Glogners aus 24, 24; Schmucksachen 25, 206.

Päderastie bei den Tami-Insulanern 34, 336; in Zanzibar 31, 668; s. Knabenliebe. Paderborn: triquetrumartiges Hasen-Dreieck | Paläolithisches in Aegypten 29, 266. 34, 293; 22, 493.

Padrojen (Kr. Insterburg): litauischer Pfingst-Gebrauch der Hirten 21, 751.

Padua (Venezien): primitive Häuser mit Walm-Giebeln zwischen Venedig und 21, 628.

Pagan, Birma, sein Alter 28, 228; Alterthümer 26, 593; Glocken-Pagoden 28. 232; Inschriften-Tafeln 28, 227; Pagoden 28, 226; Reise und Alterthümer aus den Tempelruinen von 32, 383.

Page-Inseln bei Sumatra 24, 25.

Pagode in Yangchow, Photographie 25, 23. Pagoden s. Pagan.

Pagodenurnen 23, 761.

Pagsan, Berg in Nord-Luzon 21, 674.

Pagsan-Rancherien der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 674, 675.

Pahlkrug (Holstein): Steinzeitgräber mit Beigaben 21, 474.

Pahn-tohk = Coyote (s. d.) in Arizona.

Pahtecatl, Pulquegott, Regent des eilften Kalender-Abschnittes 30, 174.

Pah Ute-Schädel aus Nevada, Nord-America

Pak-hallas = Pak-kwalla = Medicinmann 26, 104.

Paläolithen vom Rio Grande 32, 348.

Paläolithik: Material auf der Pariser Welt-Ausstellung 1889 21, 516.

Paläolithisch s. Disci; Fauna; Faust-Schlägel; Hirschgeweihe.

- Culturreste im Tuffsand von Taubach 27,
- Diluvialfunde von Taubach bei Weimar 27, 92, 338, 430, 573, 754, - Feuersteingeräth vom Barton Cliff bei
- Lymington, England 25, 207.
- Feuerstein-Werkzeuge von Thiede (bei Braunschweig) 21, 357.
- Funde, Bornholm 27, 566; in Ungarn 23, 92: von Weimar 25, 327,
- Fundstelle von Taubach bei Weimar 24, 366.
- Kiesel-Artefacte von Theben mit zweifacher Bearbeitung 34, 261.
- Knochen- und Horngeräthe 24, 373.
- Skelette an der Riviera, Photographien 24, 288.
- Steingeräthe 24, 372.
- Steinzeit-Funde in Italien 32, 544.

Paläolithischer Mensch 24, 535; Belgiens und Pithecanthropus erectus 28, 567.

in Deutschland und Süd-Frankreich 34, 279; in Meklenburg 29, 457.

Palast Amenophis' III., Aegypten 34, 99; Diocletian's in Salona, Dalmatien 27, 646. Palast-Treppe von Palenque 31, 719, 721.

Paläste, alte in Nimrud, Armenien 31, 487.

Palästina: Farbe der Schafe 21, 238; Jahve-Dienst 21, 539; s. Ausgrabungen; Bethlehem; Blei-Sarkophage; Gebal; Gold-Funde; Haine; Hebraer; Menhirs; Midianiter; Negeb; Phoniker; Phonikien; Todten-Masken.

Palembang, Sumatra, Gold in dem Material der Topfwaare von 34, 424; angebl. Grab (oder Fuss-Stapfen) Alexanders 21, 62.

Palenque. Altarplatten mit Inschrift 27, 449; Cuculcan 27, 779; Kreuz von 27, 771 Kreuz-Inschrift von 34, 105; Maske des Uvayeyab, des Regenten der todten Tage 27, 779; s. Altar-Platten; Maya. Palermo: Triquetrum im Stadtwappen 21,283.

Pales, Göttin, und Hirseopfer 26, 607.

Palestrina, Italien, Bernstein-Artefacte 33, 403.

Palladium, das, in der mykenischen und tirynthischen Darstellung 23, 603; in Mykenae 23, 699.

Palladius: Erwähnung der Hauskatze (cat us)-

Pallawe (Togo-Land): Schädel 21, 771. Palm-Siemsen + 29, 480.

Palma (Gebiet von Lagos, Guinea): Jabu-Schädel 21, 774, 775.

Palma brava (Carvota) als Lanzenschaft-Material bei den Apoyaos (Nord-Luson) 21, 677.

Palmano (Venezuela): Landkartenstein 23, 255; indianischer Begräbnissplatz und Petroglyphe 21, 654.

Palmella, Portugal, Leichenhöhlen 27, 121; tonnenförmige Türkis-Perlen 22, 290.

Palmblätter, Halsschnur ans geflochtenen, Surinam 21, 213; als Dach-Material im nördl. Luzon 21, 677; geflochtenes Palmblatt als Material für Gürtel der Amateco-Weiber (Mexico) 21, 668.

Palmblatt-Ornament, s. Ornament (Blatt-Ornament).

Palmen als Waldung auf Luzon (Philippinen) 21, 676; s. Mauritius-Palme; Palma brava.

Palmenblattschachtel v. Cypern 23, 38.

Palmetten-Ornament 'an einer Bronzekanne Panstorf bei Lübeck, Bronzeciste 29, 455; 32, 483.

Palmmösske, Backwerk am Niederrhein 28, 340. Palmnicken, Ostpreussen, Bernsteingräberei 23, 746, 757; Körpermessungen 23, 776. 800.

Palmschwänchen (Schwäne aus Backwerk) 28, 340, 341, 343, 29, 602,

Palmstachel-Kamm bei den Tucanos oberen Amazonas 22, 599.

340. 343.

Palmwein, s. Tschitscha.

Palmyrer in Aegypten 31, 551.

Palta (Persea gratissima): Anbau im alten Perú 22, 301.

Palu, Armenien, Keilinschrift 32, 33.

Pampa-Stamm, Ehen mit den Araucanern Panzerhemd, tscherkessisches 21, 430. 32, 492,

Pampas, der pliocane Mensch der 23, 811. Pamplona, christliche Niederlassung in Nord-Luzon 21, 674.

Pan-Flöte der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680. - Kopf s. Thon-Figur.

"Panamá"-Hüte: Herkunft 21, 504. 22, 223. Pancsova (Ungarn): Lage 22, 115; deformirter Schädel 22, 115.

Pandanus-Matte als Schlaf-Unterlage im Apoyaos-Hause Nord-Luzon's 21, 677. Pander + 25, 362.

Pander's Ausstellung chinesischer Artefacte und Bücher 21, 355.

Pandjáb, s. Pandscháb.

Pandschâb (Britisch-Ostindien): anthropometrische Forschungen 22, 254.

Pangäische Bergwerke: altmakedonische Silberprägung in deren Gebiet 21, 274. Panggang, Malacca, Minenspiel 28, 270; s.

Orang-Panggang; Semang.

Panggang-Schädel, Maasse 24, 438.

Pangoa (Peru), Krankheiten in 31, 85. Panicum germanicum 26, 608.

Panken, 5-Steinchenspiel 29, 446.

Pannonien: Wegzug der Langobarden (nach Italien) 21, 381. 382. 22, 99; Castrum Carnuntum 21, 720 (s. Carnuntum); alter Weg des Bernstein-Handels 22, 286; s. Mogentiana: "Pannonische Gefässe".

"Pannonische Gefässe" (mit Ornamenten und mit weissen Inkrustationen von Vertiefungen) 22, 111; von Lengyel, Kölesd, Borjád, Médina (Sűd-Ungarn) 22, 111. Panopticum, Vorführungen 26, 547.

Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register.

gerippter Bronze-Eimer (cista a cordoni) 22, 100.

Pantch'en Erteni (eins der Häupter der lamaïschen Hierarchie) in Tibet 21, 202, 206. Pantelleria (Insel), Steinwälle der neolithischen Zeit 32, 403.

Pantheon, altarmenisches 24, 481; lamaïsches 21, 198 (vgl. Zeitschrift f. Ethnol. 21, 44-78).

Palmstock, Backwerk am Niederrhein 28, Panther, in der Bilqulasage 26, 285; Zähmung im alten Aegypten 21, 462; aus Bronze von Benin 30, 162.

> Pantoffeln aus Leder und Holz im Kaukasus 30, 293.

Pantomime, religiöse, in Tibet 21, 200.

Panzer, Schardana- 31, 360; s. Quaden.

Papa (Kartoffel-Art): Anbau in Perú (in Huamatanga, Huarochirin) 22, 301; P. amarga (bittre Kartoffel) in Bolivien zur chunu-Bereitung 22, 300; P. amarilla (beste Kartoffelsorte Perú's) 22, 301; P. silvestre (wilde bittre Kartoffel) 22,

Papá, Guatemala, Gräberschädel 29, 327; Reliefzeichnung auf einem Thongefäss 27, 771,

Papageien: als Spielerei in Nord-Luzon 21, 679; in Zimbabye (Süd-Africa) 21, 740. Papagei-Figur, steinerne, von Zimbaoë (Zim-

babye, Süd-Africa) 21, 740. 742. Pápago-Dorf zu San Xavier bei Tucson

(Arizona) 21, 666.

Pápago-Indianer in Arizona 21, 664 ff. (in ihrer Entwicklung gehemmte Pueblo-Indianer) 665. (Zweig des Ootam-Stammes) 665. (Gebets-Stöcke) 665. (stärker mexicanisirt als die Pima's) 665. (Messungen durch H. ten Kate) 666; (Kopfformen) 666; Auffangen des Regenwassers 21, 666; Ackerbau, Viehzucht, Jagd und Minen-Arbeit 21, 666; ethnographische Gegenstände 24, 89; ten Kate's Sammlungen über Toponymie und Synonymie ihrer Stammesnamen 21, 667; s. Papagueria.

Pápaguería (Pápago-Bezirk) in Arizona 21, 666; Beschaffenheit des Landes und des Klimas 21, 666; Petrographien 21, 666; Ruinen-Stätten 21, 666.

Papau, Westpreussen, Bronzehohlwulst 24,365. Papier, japanische Unterkleider aus 27, 465. Papier-Conservirung 31, 576.

Papier-Negative, photographische, s. Photographische Apparate; Eastman's Papier-Negative.

Papua (Insel), s. Neu-Guinea.

Papua (Rasse): Haarbeschaffenheit 21, 127; Haar-Abschnitte 21, 669; Hautfarbe der 23, 284; Kopf- und Körpermaasse (Maasstabellen) 21, 146-149; Kopfformen 21, 164-165; Körpergrösse 21, 167; geschwänzte Leute von der Geelvink-Bai (Neu-Guinea) 22, 405; Mischlinge von Malayen und 21, 159; Schädel-Indices 21, 163; vermeintliche auf Serang (Ceram) Buru 27, 323; als Sklaven auf den Kei-Inseln 21, 127; Familienleben und Gebräuche vgl. Zeitschr. f. Ethnol. 21. 10-25. Papúa-Frauen: dunkle Färbung 21, 162;

(Sängen junger Hausthiere durch Papua-Frauen, s. Zeitschr. f. Ethnol. 21, 131.

Papua-Knaben von Neu-Britannien 23, 283. Papúa-Mädchen mit Mongolen-Flecken 33, 393; entwickeltes Schambaar bei einem 11jährigen Mädchen 21, 162,

Papua-Schädel 30, 281.

Papuanische Gesichtsmasken 23, 689.

Papuas der Astrolabe-Bai in Neu-Guinea 28, 568. Papyrus, ägyptische des Erzherzogs Rainer in Wien 26, 141; mathemathischer P. des

Britischen Museums 21. 644; P. Rhind des Ahamesu 21, 646; erste und älteste geschichtliche Karte auf P. 23, 719.

Pará, Brasilien, Museums-Gründung 26, 422. Parabiteté = Apiaká-Indianer 34, 353.

Paracelsus, Heilbuch des 23, 408. Paradoxen in Australien 34, 263.

Paraffin zum Tränken von Eisen-Alterthümern 34, 431,

Paragua (Philippinen): A. Bässler dort 22, 498. Paraguay: Gebranch der Stein-Schleuder bei den Indianern 21, 657; Jesuiten-Staat 22, 37; Steinzeit-Indianer in 33, 267; s. Gran Chaco.

Parallelen in den Gebräuchen der alten und der jetzigen Bevölkerung von Cypern 23, 34; archäologische, aus dem Kaukasus und den unteren Donau-Ländern 34, 493,

Parallel-Linien als Ornament, s. Ornament. Paramaribo (Surinam): Arrowaken-Fötus 21, 109.

Paranaguá, Mollusken in der Bai von 30, 456. 458; Untersuchung des Sambaquí do Boguacú in 30, 454

Parasang, persisches Längenmaass 26, 191; (altpersisches Wegemass) 21, 300

Paraschin (Kr. Neustadt, West-Preussen): Mahlsteine (Kornquetscher) 21, 757.

Parasis, Indianer, Brasilien 23, 28.

Parasit, africanischer, Distomum haematobium 23, 30,

Parauariti-Indianer, Süd-America 34, 358. Pardubic, Böhmen, Steinzeitfunde 29, 588. Parentintin-Indianer, Süd-America 34, 358. Parietalbreite, s. Schädel-Maasse,

Parietale Entwicklung von 4 Guinea-Schädeln (Aschanti-, Benue-, Efu- und Jabu-Schädel) 21, 780.

Parietalia durch Deformation verkümmert: Schädel von Lengvel (Süd-Ungarn) 22. 113; s. Schädel-Maasse; Tuberal-Abstand der Parietalia.

Paripih, dayakisch = Menschenblut als Talisman 32, 73.

Parirstange sibirischer Bronze-Dolche 27, 251 Paris: aune de Paris (Verhältniss zum altrömischen Fuss) 21, 299; VIII. Americanisten-Congress (1890) 22, 308, (Mittheilnahme Dom Pedro's d'Alcántara) 467. (Förderung der Annäherung der Theilnehmer) 592; XII. internationaler Americanisten-Congress 32, 506; Congrès d'hygiène et de démographie 1899 (Einladung) 21, 412; X. Internationaler Congress für prähistorische Archäologie und Anthropologie 1889; (Programm) 21, 466. 516. (viele Gegenstände aus dem Kopenhager Museum 21, 355. (nnr von einzelnen Deutschen besucht) 729; Internationaler Congress für prähistorische Archäologie und Anthropologie (1900) 30, 567; reiches anthropound ethnologisches Material auf der Weltausstellung 1889 (Brief E. Friedel's) 21, 516; anthropologische Sammlung Piette 21, 516; Ecole d'Anthropologie 24, 532; antike Germanen-Darstellungen ans Bronze 29, 587; Einführung der Gohelin-Technik aus dem Orient 21, 239; Eröffnung des Musée Gnimet 21, 736; s. Bertillon; Congress; Godard; Reisen.

Pariser anthropologische Gesellschaft, Ausschliessung Topinard's 24, 118.

Pariser "Illustration" (Nummer betr. Criminalanthropometrie) 21, 355.

Parkingees, Ureingeborene Australiens 34, 263. Parkrinder. schottische 21, 365; "Kümmerer" des Urochsen 21. 367.

Parksauen 21, 364, 365,

Parlin-Abbau, Kr. Mogilno, Bronze-Gefäss der Hallstattzeit 30, 338.

Pars mastoidea: Hyperostose (Letti-Schädel) 21. 181.

Parsberg, Oberpfalz, Bayern, Gräber 23, 359. Parsi, indischer 23, 428.

Paruá-Indianer, Süd-America 34, 359.

Pasinlêr (Hassankala), Inschrift von 33, 452. Päsk (Pelzrock) der Lappen 21, 234. Passage-Panopticum, Samoaner 27, 616.

Passarge s. Expedition.

Passendorf bei Weimar, Steinhammer 26, 586. Paste, gepresste Perlen aus, von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 439, 443; s. Inkrustation; Thon-Paste.

Pastrana, Julia, Haarweib 33, 537.

Pasuqnin, Küstenort in Nord-Luzon 21, 676; Calanassan-Rancherien in der Nähe 21, 676.

Patagonien, Grypotherium aus der Eberhardthöhle bei Ultima Esperanza 34, 341; Schädel 32, 506, 547; fossile Vögel 31, 661: s. Sprachen.

Patagonier, Ehen mit Araucanern 32, 492; Photographien 24, 425; s. Begräbniss; Gräberschmuck; Kasteiungen; Massenbegräbnisse; Pferdeopfer; Schädel; Skeletirnng: Todtenhütten: Todtenpflege: Trauer; Verletzungen.

Patagonier-Schädel 25, 374. 26, 39. 386.

Patai s. Fruchtkuchen.

Patarenen-Gräber anf dem Glasinać 27, 49. Patella von Ursus arctos (?) mit Brandspuren, aus Taubach 34, 282.

Patella caerulea, Konchylie der Troas 22, 471,

Pathans, Stämme der, Baluchistan 30, 460, 470; Gebrauchsgegenstände: (durch A. Bastian in Quetta erworben) 22, 349. (in Berlin eingetroffen) 613.

Pathenpfennig in besonderer Prägung (in Deutschland) 21, 57.

Pathenpuppen in Deutschland 21, 57.

Pathologie in der Entwickelung des Menschengeschlechts 33, 213.

Pathologische Abnormität 24, 493.

Pathologische Erscheinungen: heterotrope Retention eines Eckzahns bei einem Cebus capucinns 21, 338; s. Eburnation; Geschwulst; Hemiatrophia; Krankheiten; Makroglossie; Rachitische Formen; Syphilis.

Pathologische Polymastie beim Menschen 21, 439,

Pathologische Schädel-Defecte: Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 219.

Pathologische Veränderungen, zusammengesetzte: häufig an Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 397. Arthritis deformans) 397; s. Exostosen; Hyperostosen; Osteophyten; Periostosis: Veränderungen.

Pathologisches an den Knochen von Leibniz 34, 472. 478. 479. 480; am Schädel von Leibniz 34. 481: an südamerikanischen Gräber-Schädeln 26, 405.

Pathologisches Institut, Brand im 33, 31. Patiki = Figuren mit Pferde- oder Stierköpfen 27, 528.

Patin, nordsyrisches Reich 32, 615.

Patina: a) an Bronze: an Bronze-Draht von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 755; schöne P. an Bronze-Gewandnadel von Wenthe (Kr. Berent) 21, 153; - grünlich e Patina: grüne P. an Bronze-Nadeln von Čáslan (Böhmen) 21, 446; an Bronze-Sachen von Türmitz (Böhmen) 21, 787; an Bronze-Spiegel von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 449; dnnkelgrüne P. an Bronze-Ring von Čáslau (Böhmen) 21, 447; an Bronze-Stücken von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 723; grangrune P. an Bronze-Spiegel von Tscheghem (Kabarda, Nord-Kaukasien) 22, 444; hellgrüne Oxydation einer bronzenen Sprossenfibel von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 349; hellgrüne P. an den Bronze-Funden von Wroblewo (Prov. Posen) 22, 165; körniggrüne P. an Brouze-Beigaben von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 489; malachitgrüne P. an Spiralringen von Gaya (Mähren) 22, 172; schwarzgrüne P. an Armbändern von Žehušic (Böhmen) 22. 168: - bläuliche P.: dunkel, fast blau an Bronze-Pfeilspitze vom Höhbeck bei Lenzen (West-Priegnitz) 21, 763; Moorpatina. in irisirende stahlblaue Färbung übergehend, an Bronze-Schwert von Burgwall (Kr. Templin) 22, 384; s. auch Silberglanz; b) an Eisen: blauliche Patina an Eisenfunden im Stettiner Burgwall 21, 117; c) an Erz: glänzend grüne Patina an römischer Erz-Münze von Guben (Nieder-Lausitz) 22, 358; d) an Fenerstein oder Flint: Entstehnng 21, 712; matte angewitterte Farbe infolge der Einwirkung der Atmosphärilien 21, 710;

milchglasähnliche P.: (weiss und bläulichweiss an Feuerstein-Schaber von Thiede bei Braunschweig) 21, 358 (porzellanartig an anderen Geräthen von dort) 361; e) an Messing: grüne P. an Messingblech von Časlau (Böhmen) 21, 447; vgl. Grünspan: f an Quarzit: 22, 524.

Patina-Bildung auf Bronze und Kupfer 34, 442. Patinirung der ägyptischen Kiesel-Artefacte 34, 299.

Patroklos-Grab, Leichenbrand 24, 176.

Patscha churda, s. Sarten-Krankheit.

Pauken-Fibel s. Armbrust-Fibel mit Mittelpauke.

Paulitschke, Philipp, Wien † 31, 745.

Paulo, San, Brasilien, Zoologisches Museum 25, 189.

Paulus Diaconus, Erinnerungsfeier in Cividale 29, 358.

Paulus-Museum in Worms 28, 478. 568.

Paumari, Brasilien, Photographien 27, 235. Paumotu-Inseln 28, 464.

Paunt, das heilige Land 28, 471.

Pavia, Münzen von, in dem Leissower Hacksilberfunde 27, 142.

Paviane benutzen Klopfsteine beim Fruchtöffnen 34, 302.

Pawlowice, Posen, Feuerstein-Schlagstätte 28, 350.

Peabody-Museum, Ausgrabungen in Copan

26, 373. Peccia (Cant. Tessin): Hausform 22, 325.

Πήχυς: βασιλήνος π. des Herodot 21, 310; π. ίδιωτικός καί κοινός 21, 311, 312, 313; μέτριος π. (gemeine Elle) 21, 309, 310, 311, 313, 314, (bildlich dargestellt) 318; Fuss zum μέτριος π. 21, 314. (bildlich dargestellt)

Pecten glaber, Konchylie der Troas 22, 471.

Pectoralis-Apophyse am Os hameri (Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel) 21, 389, 397.

l'ectunculus pilosus, Konchylie der Troas 22, 471.

Pedra formosa, Opferstein in d. Citania dos Briteiros, Portugal 28, 53.

Pedro d'Alcantara, s. Dom Pedro.

Peene, Bronzeschwert aus der 29, 221.

Peetz, Pommern, Bronzehohlwulst 24, 364.

Pehe, durchlochter Quarzstein als Schmuck der Tucanos am oberen Amazonas 22, 599, 603.

"P'ei-wên-yûn-fu" (chines. Litteratur-Concordanz) 21, 498. 505.

Peitsche in Alt-Guatemala und -Mexico 27, 774; der Schweinehirten in Westpreussen 21, 749. 750; Reitpeitsche im alten China 22, 209.

Peitz, Versammlung der Niederlausitzer Gesellschaft für Anthropologie und Urgeschichte 34, 259, 485.

Peking: Chang chia 'Hutukhtu (Haupt der lamaïschen Hierarchie in China) 21, 202; Eunuchen im Kaiserlichen Palast 30, 551; Geld in Messerform, chemische Analyse 26, 60; Götter-Industrie 21, 207; 4 Classen der Lama's 21, 204; als hl. Wallfahrtsort 21, 208.

Pelagia (Art Purpurschnecke) 21, 240.

Pella, alte Königsstadt 33, 54.

Pellworm (nordfriesische Insel): Bauformen der Häuser 22, 69.

Peloponnes: Reise Schliemann's 21, 414.

Pelota-Spiel der Basken 31, 295.

Pelplin, Westpreussen s. Mariejewo.

Pelzau (westpreuss. Kr. Neustadt): Bernstein-Stücke 21, 756, 760; Burgwall-Anlage 21, 756, 758; Etymologie des Namens 21, 758; Knochen-Reste 21, 756. 760; Scherben 21, 760; 2 Skelette 21, 756.

Pelzgeld in Russland bis zum 14. Jahrhundert 21, 591.

Pelznickel s. Niklaus.

Pelzrock, s. Päsk.

Pen-y-Bone (Wales): Jet-Perlen (tonnenförmige und solche mit V-Bohrung) 22, 290.

Peñafiel, Dr.: Schenkung seiner Monumentos de arte antiguo de Mexico 22, 595.

Penang, s. Pinang.

Pendel zur Minuten-Messung 21, 323.

Pendellänge als Maassbestimmung 21, 319. 320. 322. (bei den Babyloniern?) 323. 324. Pendirjemez, Cappadocien, Tumuli 33, 487. Peniche, Portugal, Höhlenfunde 28, 56.

Penis, Reizringe für den 25, 135; Reizzteine des 23, 351; künstlicher, von Neger-Weibern in Zanzibar 31, 669; und Scrotum des versteinerten Mannes von Columbia 28, 591; s. Beschneidung; Genitalien; Pränutium.

Penis-Aufschlitzung s. Mika.

Penis-Bekleidung der Apiaká-Indianer 34, 351. Penis-Taschen auf altägyptischen Darstellungen 32, 505.

Penkun s. Wollin.

Pennsylvania, archäologische Sammlung des Dr. Hollister in Scranton 24, 501; Knochenperlen in Steingräber 28, 472; prähistorische Zwerggrüber 28, 471; s. Philadelphia; Waynesburg.

Pentagramm in den Tättowirungen der Albanesen 33, 48; auf Ringen aus Steinkistengrübern in Albanien 33, 47; auf einem eingemauerten Steine in Surda 33, 48.

Pentkowitz (Unterförsterei, westpreuss. Kr. Neustadt): Steinbeil 21, 756.

Pe'ntlate, Sagen der 24, 65,

People of India, Praclitwerk von Watson und Kay 26, 603.

Pepohoans, Eingehorene von Formosa 25, 160. Pepper-Hearst-Expedition 30, 609.

Perbaiingan, Sumatra, Beschneidungs-Feier 30, 535.

Perforation des Schädelgrundes in ägyptischen Mumienschädeln 29, 135.

Pergamon (Klein-Asien): Augustus-Tempel 21, 303; milesischer Fuss nachweisbar an Eumenes' II. Altar 21, 303; König Philetairos 21, 292; philetärischer Fuss (Längenmass) 21, 292.

Pergamos (Burg von Troja), s. Hissarlik; Troja.

Perioden der cyprischen Alterthumsfunde 31, 35; der Steinzeit in Brasilien 23, 342; s. Zeitalter.

Perioden-Theilung der alten Mexikaner 31, 679.

Periostosen: diffuse symmetrische, an Tibia n. Fibula (Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 386. (infolge traumatischer Einwirkung?) 397; s. Exostosis; Hyperostosis; Osteophyten.

Peripteros-Tempel bei Tegea (Arkadien) 21, 415.

Perkote (Wäldchen zwischen Ekritten und Maldaiten, Ost-Preussen): Hügelgrab und Funde 21, 524.

Perknnas, Gott in Preussen 28, 362.

Perkunó Kulká, Steinbeile 28, 362.

Perlen aus Carneol 28, 84. 172. 181. 285; aus rothem Carneol von Schuscha, Transkaukasien 30, 291; aus Carneol und blauem Stein, Transkaukasien 30, 430. 435. 441. 445; Elfenbein- von Oberolm, Kr. Mainz 34, 124; gelbe opake 23, 400; (Glas) aus

Africa 30, 163, 193; aus Gold, Bernstein und Glas von Michałków, Galizien 31, 512; grüne, aus einem armenischen Steinkistengrab 30,526; grüne, aus dem GökTepé bei Urmia (Persien) 32, 609; aus Jadöit usw. von Las Huacas, Costarica 31, 625; aus Muscheln und farbigem Stein aus dem Kurgan Artschadsor 26, 233; aus Serpula-Röhren 24, 568; aus Stein und Glas von Toprakkaleh, Armenien 30, 589; Stein- und Knochen-, auf dem Kasna-Tapa, Transkankasien 34, 228; ans Thon v. Werschetz (Ungarn) 23, 88; thönerne und aus Achat, aus Baluchistan 31, 107; melonenförmige aus gefrittetem Thon, Reichersdorf, Nieder-Lausitz 23, 589; tonnenförmige 22, 287. (Verbreitungsgebiet) 290; mit V-Bohrung 22, 290 (s. auch Knöpfe mit V-Bohrung): ihr vorcolumbischer Gebrauch in America 30, 485; im Tauschhandel der Apoyaos im nördl. Luzon (Philippinen) 21, 675. 679; für abergläubischen Gebrauch in Djonga, Nwalnngo und Hlengwe, Africa 33, 193; von Alexandropol, Transkankasien 34, 240; kostbare, der Basutho, Transvaal 23, 378. 399; als Beigaben im Kurgan von Tes (Tubá), Sibirien 21, 745; aus Bestattungs-Gräbern bei Chodshali 30, 452; bosnische. Bernsteinsäure-Gehalt 27, 300; indische, in Africa 23, 378, 401; von Cypern 31, 301; aus Gräbern von Helenendorf, Transkaukasien 34, 139. 140. 149. 150, 153, 168. 173. 176. 179. 183, 184; von Kruja, Albanien 34, 60. 61; aus Kurganen 30, 448. 452. 453. 31, 262. 264. 266. 274. 33, 96. 99. 103. 116. 132, 139. 148; und Muscheln aus einem Kurgan bei Chodschali 28, 174. 181; von Letti (Malay.Archipel) 21, 125; mit Torques von Ossowken, Westpreussen 27, 333; aus nordkaukasischen Gräbern: (von Tschmy in Ossetien) 22, 426-427, 432, 434, (von Tscheghem in der Kabardá) 438-439, 442-443. (von Ataschukin, ibid.) 457; aus Ostpreussen 32, 430; aus einem Plattengrab bei Chodshali 30, 452; aus einem Skeletgrabe bei Sampohl im Kreise Schlochau in Westpreussen 27, 766; aus einem Stupa in Pagan 32, 383; von Schuscha 30, 291. 293; von Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 69; aus Tempel-Ruinen Babyloniens 33, 400; von Timur bei Kaschgar 25, 309; aus transkaukasischen Gräbern 24, 566. (in Schuscha) 26, 216; aus transkaukasischen Kistengräbern 28, 399; venetianischen Grabe 34, 196; vorgeschichtliche, aus Balnchistan 30, 464; s. Achat-, Agri-, Anthacit-, Antimon-, Augen-, Bergkrystall-, Bernstein-, Bronze-, Carneol-, Cylinder-, Doppel-, Eisen-, Email-, Fenerstein-, Gagat-, Gebänderte, Glas-, Gold-, Hohl-, Jadeit-, Jet-, Knochen-, Kupfer-, Muschel-, Plagioklasfels-, Pyroxenfels-, Quarz-, Röhren-, Schiefer-, Schmuck-, Spondylns-, Stein-, Thon-, Tridacna-, Türkis-Perlen; s. auch Koralle; Paste (Perlen daraus); Porzellanartige Perle; Thon-Paste (Perlen daraus).

Perlen-Fabrikation in Venedig 34, 249.

- Gehänge von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 438-439, 442-443.
- Halsbänder, Ost-Afrika 24, 301; der Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 679.
- Kopfschmnck eines Diluvial-Menschen in Brünn 26, 426.
- Kranz s. Mandal.
- Schnur als Hand- und Armschmuck bei den Apoyaos im nördl. Luzon (Philippinen)
 21, 679; s. Perlen-Gehänge; Perlen-Halsbänder.
- Schnurornament, s. Ornament.
- Stickerei auf der Schwert-Scheide der Dajaken in Borneo 31, 451.
- Technik, Cypern 31, 53. 54.
- Perlgeschwulst 25, 174.

"Perlhubnperle" (einheimischer Name: Kchakabaschabo), kostbare Perlenart der Basutho in Transvaal 23, 401.

Permische Alterthümer, s. Skythischer "Schwertstab".

Permisches Gouvernement (Russland): "Hungerkühe" 21, 367; s. Irbit; Jekaterinburg.

Perrücken im alten Aegypten 28, 196; Gebrauch der, in Aegypten 33, 265.

brauch der, in Aegypten 33, 265. Perrücken-Form des Kopfhaars bei Samoanern 22, 389.

Persante (Küstenfinss Pommerus): Ostgrenze des durch die Goldspiralen bezeichneten Handels 22, 283; überschritten von den goldenen Eid-Ringen 22, 284, 295.

Persea gratissima, s. Palta.

Perser in Armenien 25, 65; Jahresanfangsfest 28, 446.

Perseus-Bildniss aus einer ägyptischen Mumie 33, 260.

273; Alterthümer 28, 163. 299; Sitte des Augen- und Brauenschminkens 21, 495; Ausgrabungen 28, 299, 301; chinesische Branenschminke importirt aus 21, 503. 504. 505 (s. "Persische" Braueuschminke); Bronze- und Kupfer-Fignren in einem antiken Gemach 28, 301; das alte Elam 28, 300; Fundstücke aus Grabhügeln bei Urmia 32, 609; "königliches Gewicht" 21, 254; altpersisches Gewichtsstück mit Inschriften 21, 273; Goldfund aus einem Grabe 28, 301; Goldprägung Regal des Grosskönigs 21, 285; alte Heerstrasse in 28, 300; Hirse in 26, 605; Höhlen mit Skulpturen und Keilinschriften 28, 300; Kupfer-Schmucksachen in einem antiken Gemach 28, 301; Maass nnd Gewicht: Parasang (Wegemaass) und Stadion 21, 300: Messkunst 21, 300: Metall-Einlege-Arbeiten 29, 105; Münzen aus Ruinen in 28, 300; Münz-Prägung: Prägung im karthagischen Fuss 21, 282; ehemalige Purpur-Industrie 21, 240; altpersisches Reichsgeld ("Königliche" Reichsmünze) 21, 254. 270. 278. (im Alterthum als Zablungsmittel beliebt) 285, (Gold-Dareikos) 266; Ruinen: (von Idedj) 28, 300. (von Malamir) 28, 300; Sage vom Goldkraut 25, 168; Schutzplatte (beim Bogenspannen) 23, 673; ältere Silber-Prägung des Dareios 21, 263; Silber-Prägung in achämenidischer Zeit 21, 271; Silber-Münze giylor 21, 249, 282, 283, 284; Skeletgräber 28, 301; Ursprung der Gobelin-Technik im südl. P. 21, 239; Vertheidigungsthürme an der Grenze gegen die Turkmanen 21, 742; s. Bachtiari-Land; Dareikos; Darius; Dehdiz; Malamir; Parasang; Ram Hormuz; Steinkisten-Gräber.

Persisch-babylonische Elle 21, 300/301.

Persisch-babylonischer Fuss (Längenmaass) 21, 300.

"Persische" Brauen-Schmiuko (possu-tai) in China 21, 503. 504. (Herkunft) 505.

Persische Inschriften in Armenien 33, 326; Keilschrift a. Ring aus Achaltziche, Armenien 32, 443.

Persische Malereien auf Papier 30, 262. "Persischer" Alann in China: Herkunft 21, 504, 505.

Persischer Bogen 31, 233.

"Persisches" Insektenpulver: Herkunft 22, 223. Persistenz eines getrennten Manubrium sterni 27, 682; der Stirnnaht an nordargentinischen Schädeln 26, 407; der Sutura transversa occipitis 26, 406.

Personen-Namen, griechische (anch bisher unbekannte) in Inschrift von Troja 22, 470; Mauer-Einkratzungen von, in Amecameca (Mexico) 21, 668; s. Gisulf; Namengebung.

Perú, Alterthümer 28, 565; Anbau von Culturpflanzen, s. Cultur-Pflanzen; kunstliche Augen von Mumien 24, 504. 25, 265; chicha (gegohrenes Getrank) 22, 300; Chanu blanco und chunu negro (Kartoffel-Conserven) 22, 300-304; Chuñu-Bereitnng 23, 248; Coca 23, 247; Coca und Kartoffeln 23, 247; Coca-Blätter als altes Analepticum 22, 301; Coca-Kauen und schädl. Wirkung 22, 304; bemalte Gefåsse von Ica 32, 506; Götzenbilder aus Holz 28, 565; Holz-Alterthümer 28, 565; Umsicht der alten Inca's (Bau von Strassen und Wasserleitungen, Guano-Ausbeutung, Anban von Culturpflanzen nsw.) 22, 300 301: Inca-Alterthümer und Ketschuasprache 25, 306; Indianerphotographien 26, 23; Inhalt eines Schädels 29, 32, 138; Kartoffeln 23, 247; Heimath der Kartoffel 22, 301; papa amarilla (beste Kartoffelsorte) 22, 301; Llaga oder Uta (aussatzähnliche Krankheit) 29, 612; Lupus in 29. 612: Monnmente von Tiahuannco 26. 409; deformirte Mumien-Köpfe 33, 404; Photographien Eingeborener 25, 592; Quipns 27, 96; ethnographische Sammlung 31, 535; rothgefärbter Schädel 30, 285; Schädel, deformirte 26, 401; missgestaltete Thonfiguren 30, 141. 249. 487. 489; Thon-Figuren mit verstümmelten Nasen und Beinen 29, 474, 558, 612; Thnrm-Köpfe (Inca-Schädel) 26, 404; Ursprungsland des "Chile"-Salpeters und der "Panamá"-Hüte 21, 504. 22, 223; s. Ahuishiris; Amputationsstumpf; Ancon; Campas; Cashivos; Chipivos; Cholos; Deformation : Eunuchen : Gehirne : Gräberfelder; Henkel; Holzschnitzereien; Lepra; Mayonishas; Mumien; Pachacamac; Pirus; Schädel-Deformation: Thonfiguren: Töpferkunst; Uta; Verstümmelung.

Peru-Pechfiederung der Pfeile 34, 359.

Persischer Silber-Stater in Etrurien 21, 271. 283. Peruaner-Schädel, Defecte am Gehörgange 28, 69; von Arica, Deformation 29, 507. Peruanische Alterthums-Sammlungen: ihre Bedenting 21, 101.

Peruanische Indianer 23, 247.

Pernanischer Thurmkopf aus Arica 29, 506. Peruanisches Thongefäss von Trujillo mit einer Abbildung des Gottes des Windes 27, 306.

Perngia s. Bellucci.

Perwer, Altmark, römische Funde 23, 679. Pes Drusianus 21, 308, 309, 310, 314, (Elle dazu) 314.

Pes horarius von Huyghens (Längenmaass) 21, 320, 322.

Pes monetalis (römischer Fuss) 21. 301.

Pesach, israelitisches Fest 27, 481,

Peschaur, s. Peschawar.

Peschawar (engl. Pesha[w]nr) in Nordwest-Indien: A. Bastian dort 22, 349; Original-Sculpturen von gräcobuddhistischen Bauten 22, 349.

Peschawar-District, s. Swat-Fluss.

"Pesel" (Stube für Truhen, Schränke usw. und Festsaal): im (nord-)friesischen Hause zu Osterfeld (Holstein) 22, 531, 532; im nordschleswigischen Hause 22, 533. 535; s. Pisel; Pissel.

Peshanr, Peshawnr, s. Peschawar.

Pestlöcher, Baden 30, 79.

Peter the wild boy 25, 364.

Peterfitz, Pommern, Urne mit Kamm-Zeichnung 31, 152, 186,

Petersburg, St., internationale ethnographische Ausstellung 24, 446; Reise nach 28, 498; s. Eremitage.

Petersdorf, Kreis Lebus, Bronze-Sichelmesser-Depotfund 32, 539.

Petersen, Kopenhagen + 28, 461, 576.

Petinesca (Canton Bern): Ausgrabungen 32, 172; [ganz falsche Etymologie 22, 511; vorgeschichtlicher Verkehrsweg durch den Jura 22, 509; Ziegel-Bruchstück (vorgeschichtl. Kartenstein) 22, 511. 512. (gesicht- nnd menschenformähnlich) 514; gallische und helvetische Töpferwaare 22, 512; der Jensberg 22, 511. (mit vorgeschichtl, Station) 512; vorgeschichtliche Zeichen-, Karten- und Plan-Steine vom Bürenberge 22, 512.

Petrescu, Handstandkünstlerin 23, 189.

Petrie, s. Flinders Petrie.

Petroglyphen 23, 258; am "Donnerberge" bei Zuñi (Neu-Mexico) 21, 667; eingegriffelte Kreuze bei Amecameca (Mexico) 21, 668; aus Venezuela 21, 650; s. Einkratzungen; Felsen-Zeichnungen; Petrographien.

Petrographien der Casagrande-Erbauer: Übereinstimmungen mit der Ornamentik der Pima-Indianer in Arizona 21, 665; von den Pima-I. durch Opfor verehrt 21, 665; im Gebiete der Pápago-Indianer und der Pima-Indianer Arizona's 21, 666.

Petroleum als Mittel gegon Schlangenbiss 30, 315.

Petroleum-Quollen in Baluchistan 31, 107, 108. Petronell (Nieder-Österreich): "Heidenthorvon Carnuntum 21, 719; Lage dor "Stadt" Carnuntum auf dem Gebiete von P. 21, 719; P. als späterer Name von Carnuntum 21, 720.

Petropolis (RioGrande), Begräbniss-Urne 22, 35.

Petschkendorf (preuss. Oberlausitz): bemalte
Thon-Gefässe; Zwillings-, Drillings- und
Räucher-Gefäss etc. 22, 259.

Räucher-Gefäss etc. 22, 259.

Petunia: Etymologie 22, 475.

Pfäffikersee (Schweiz): Flachsbauund Leinen-Industrie der Pfahlbauer 21, 236. 237; gesticktes Tuch der Pfahlbauer von Irgenhausen 21, 237.

Pfahl, Pfühle: als Unterbau im nördl. Luzon, Philippinen: (beim Hause der Apoyaos) 21, 676. (bei Hühner-Häuschen) 677; kurischer Giebelschmuck 23, 790. 796; littauischer Giebelschmuck 23, 798; als Giobelzier im Westpreussen 23, 188; bei Allenstein 23, 789; mit Storn an altmärkischen Häusern 23, 682; im Gingster Torfmoor 28, 355; in Kurganen Transkaukasiens 33, 128.

Pfahlbauten 34, 324; Wesen nnd Bedeutung der 22, 513. (als Gewerbe-Stationen) 513; von Alt-Lübeck 29, 454; von Auvernier, reconstruirtes Mdell der Büste einer stoinzeitlichen Frau aus den 30, 496; Bezeichnung der, im Reg.-Bez. Düsseldorf 21, 468; zu Estavayer am Neuenburger See, Antimon-Fund 25, 161; Europas 23, 80; in Florida, Hausgerüth aus 30, 610, 612; mit Burgwall bei Klein-Ludwigsdorf, Westpreussen 25, 130; im See von Klodzisko (Posen) 22, 165; im kurischen Haff (?) 23, 758; masurische 23, 24. 74. 764; im Mondsee, Scherben mit weisser Füllmasse 27, 462; in Nord-Deutschland 34,325;

ostpreussische 23. 74; von Robenhausen (Photographien) 32, 71; zu Rothenhausen, massenhaftes Vorkommen der Samen von Chenopodium album 25,228; von Schussenried 29, 161; der Schweiz 23, 75, (Bernstein) 23, 302. (Bronze-Kämme) 31, 172. (Gold) 23, 317. (weisse Inkrustation auf Thongefässen) 27, 123; von Sipplingen am Bodensee, Henkelkrüge 32, 272; slavolettische 23, 74. 77; der Steinzeit bei Gingst auf Rügen 28, 360; neuere, in Ungarn 28, 570; neolithische, am Zürich-See 26. 339; Vorkommen von Obstarten 23, 99 ff.; Birne in 23, 99. 100; Brombeeren in 23. 104; Cornelkirsche (Cornus mas) in 23, 103; Eberescho in 23, 104; Kirscho in 23, 100; Mehlbeere (Pirus aria) in 23, 100; Pfirsich nicht in 23, 102; s. Thongefässe. "Pfahlbauten"-Bronzen in Nordthüringen 32, 487.

und Geflechte aus den schweizerischen und oberösterreichischen Pfahlbauten, sowie aus denen der nordischen Bronze-Zeit 21, 228; Lederstücke aus der Steinzeit 21, 229; Kamm als Weblade; Funde von "Zettelsteckern" 21, 231; altägyptischer Webstuhl bei den mitteleuropäischen Pfahlbauern 21, 231. 232: Weben nur taffetartiger Stoffe (eine Ausnahme von Köper) 21, 234; Flachsbau 21, 236; Flachsbau und Leinen-Industrie der Schweizer Pfahlbauer 21, 236/237; Flecht- und Gewebemuster 21, 237; Leinwand-Gewänder und leinene Matten 21. 237; Nadel mit Faden aus thierischer Substanz im Pfahlbau Castione (Italien) 22, 328; Schaf und Ziege als Hausthiere in der Steinzeit 21, 244; Hufe, Hörner, Thiorhaare und Wollgewebe aus den steinzeitlichen Pfahlbauten nicht erhalten 21. 244; Grund des Fehlens von Wolle 21, 244; von Horn-Artefacten nur Geweihe erhalten 21, 244; von Bodman am Überlinger Seo in Baden 21, 432. (Steinperlen) 432/433; aus dem Lac du Bourget in Savoyen: (im Museum zu Chambéry) 22, 480. (im Museum zu Aix-les-Bains) 22, 481 (s. Gresine); aus dem Laibacher Moor 32, 593. (Gewebe etc.) 21, 228. (Thon-Idol) 237; Kleidertracht der Pfahlbauer vom Laibacher Moor 21, 237; Pfahlbau in der March-Ebene (Mähren) bei Nakel 21, 431. (Funde daraus: 1 Bronze-Ciste

mit Bronze-Schalen, 2 davon mit Netzwerk überfangen) 433/434; Schweizer Pfahlbauten und Funde: Gewebe von Auvernier (am Neuenburger See) 21, 228; Torfschwein und Torfrind in den Schweizer Pfahlbauten (kleines Haus-Schwein und Haus-Rind) 21, 363, 366, 367, (Torfschwein von Robenhausen) 366; Hirschhorn-Knöpfe mit ∨-Bohrung 22, 287; tonnenförmige Bernstein-Perlen 22, 290; Pfahlbau und Zeichenstein bei Lattrigen im Bieler See (Canton Bern) 22, 512; s. Auvernier: Bevaix: Montilier: Möringen: Robenhausen; - öster-Pfaffikersee; reichische Pfahlbauten, s. Laibacher Moor; Mondsee: - italienische Pfahlbauten, s. Castione.

Pfahlbau-Keramik 32, 260. 271; Chronologie der 32, 607, 33, 420. Pfahlbau-Schädel, Photographien der schwei-

zerischen 26, 368. Pfahlban-Thongerath, Schweiz 23, 75.

Pfahlbau-Waffe in Florida, Haifischzähne an

einer 30, 611. Pfahlbau-Weizen von Schussenried (Württem-

berg) 22, 615. (Maasse der Körner) 616; von Winterthur (Cant. Zürich) 22, 616. Pfahlgraben, römischer (Limes) 25, 35.

Pfahlgräben im rhätischen Limes 28, 408.

Pfahlhäuser auf Neu-Guinea 33, 363. Pfahlreihen beim Stettiner Burgwall 21, 117.

Pfahlreste in einem Kurgan 33, 127. 128. Pfahlrost: einer Brücke beim Stettiner Burg-

wall 21, 117: im Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 517. 519. 520; s. Rost. Pfahlstellungen in der Lippe 27, 29; in Tordosch 27, 126.

Pfalz, Doppelaxt von Friedolsheim 23, 460; Vorgeschichte der 28, 568; s. Drachenfels; Obernfalz.

Pfänder-Recht in Albanien 33, 362.

Pfarrkirche S. Lucia in Tolmein (österreich. Küstenland): Gründnugsurkunde 21, 479. Pfaueninsel bei Potsdam, Bronzehohlwülste

24, 365.

Pfeffer, s. "Spanischer" Pfeffer.

- Anpflanzungen der Tucanos am oberen Amazonas 22, 600.
- Behälter, geflochtene, der Tucanos am oberen Amazonas 22, 597.

Pfefferwurzel, Getränk aus (Kawa) 25, 611. Pfeife, aus einheimischem Kupfer gefertigte, Pfeile und Bogen aus dem Alemannengrabe der Bali 24, 506; aus dem Bali-Lande,

Africa, Zinnbelag 25, 131; Tabak und, in Chile 25, 551; knöcherne, Höhlenfund 24, 85; der Hametzen 23, 387; aus Thon vom Rio Ulua in Honduras 32, 568; (Kogurga) an den Schwanzfedern von Tauben zum Verscheuchen der Raubvögel, Kaschgar 26, 59; s. Bambu-Pfeifen; Cachimbas; Caximbos; Holz - Pfeifen . Tabaks-Pfeifen.

Pfeifenköpfe der Bali, Africa 26, 380; von Siut und Kairo 34, 418. 420; Verbreitung in America 25, 196; in Süd-America 22, 474-475; in Argentinien 25, 193; in Brasilien 25, 189, 190; in Chile 25, 193; s. Cachimbas; Caximbos.

Pfeifen-Rauchen bei den Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 679.

Pfeifenraucher, kupfernes Necessaire für, Mongolei 26, 60, 62,

Pfeifenspitze aus Rehkrone (Oschekau, Kr. Neidenburg, Ost-Preussen) 21, 602.

Pfeifenthon-Reservage zur Herstellung der Muster beim Kattun-Drnck 21, 370.

Pfeifferhahn bei Krossen, Innenverzierungen in Thongefässen 25, 564. Pfeifhase, s. Lagomys.

Pfeil, Graf Joachim, bringt einen jungen Wei nach Berlin 21, 730; brachte Schädel aus Neu-Guinea mit 21, 764; Schädel-

Sendung aus Neu-Britannien 21, 731. Pfeile, der Blill auf dem Abû-Berge (Rädschpūtâna) 22, 348; chinesische 28, 273; der Cliff-dwellers in Nord-Mexico 21, 535; der Kanikarer (Süd-Indien) 22, 348; afrikanische (?), von Karlshorst bei Berlin 31, 746; von Nissan 24, 294; als Waffe in Nord-Luzon (Philippinen) 21, 676; 3-spitzige für den Fischfang bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 679; der Watwa, Ost-Africa 31, 639; Knochen- von Wilmersdorf, Kreis Beeskow-Storkow 27, 456; vergiftete, der Azimba und Chipeta, Central-Africa 30, 479; Vergiften der, in Kamerun 24, 515; bedeuten Lichtstrahlen 30, 375; als Opfer bei den Pima-Indianern in Arizona 21, 665; als Bitt-Opfer bei den Indianern Arizona's 21, 666; als Giebel-Verzierung am Berchtesgader Gebirgshaus (Ober-Bayern) 22, 574; s. Alp-Pfeile; Eisen-Pfeile; Jagd-Geräth; Knochen-Pfeil; Peru: Pfeilspitzen.

von Oberflacht 26, 117; der Guató, Süd-

24, 513.

Pfeilerbau in Sendschirli 34, 382.

Pfeilerhäuschen auf der Nahe-Brücke in Kreuznach 29, 81.

Pfeilgifte 26, 271; Entzündung erregende 26, 273; Euphorbien gebraucht zu 26, 273; Käfer benutzt zu 26, 278; Mikroorganismen als 26, 279; Strophantus als 26, 277; Thiergift aus einer Kröte Phyllobates melanorhinus zu 26, 280; der Kaliká, Africa 26, 273; aus Malacca 23, 836; vom Shire und Nyassa 26, 277; aus Nord-Transvaal 24. 247.

Pfeilnaht, Synostose der, bei Mikrocephalen 23, 373, 375; s. Sutura sagittalis.

Pfeilschäfte, Schleifsteine für, in Brasilien 23, 344, 698.

Pfeilspitzen von Arnstadt in Thüringen 28, 120; von Cypern 31, 330; aus einem Kurgan 31, 264, 266, 274, 290; aus einem ungarischen Skythen-Grabe 30, 230; in Süd-America 22, 474-475; vom Morro Diablo (Rio Grande do Sul) 22, 34; neolithische, in Ägypten 34, 301; mit Querschneide aus Braunschweig und Indien 26, 573; mit Widerhaken, Entfernung aus dem Körper des Verwundeten 28, 30; fehlen in den Funden beim Schweizersbild 24, 85.

- aus Bronze: Prov. Brandenburg 23, 265; aus einem Grabe von Helenendorf, Transkaukasien 34, 138; Photographien eines menschlichen Femur mit darinsteckender Bronze-Pfeilspitze aus dem Gräberfelde von Watsch in Krain 28, 34.
- aus Bronze und Stein vom Artschadsor, Transkaukasien 26, 228.
- aus Carneol: als Amulette in Bosnien 27, 646.
- der Hussitenzeit aus der - aus Eisen: Sternberger Gegend 29, 443; vierkantige, von Ani, Transkaukasien 34, 237; altarmenische, von Toprakkaleh 30, 583. 585;
- aus Fenerstein: von Au bei Hammerau, Bezirk Traunstein 29, 321; aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339; ans Italien 32, 544; auf macedonischen Hügeln 34, 73; von Mischke, Kr. Schwetz 32, 490; in Nord-Irland 25, 207; von Thiede bei Braunschweig 21, 361; vom Warteberg bei Kirchberg in Nieder-Hessen 31, 509.

America 34,83; der Sudanneger in Kamerun Pfeilspitzen aus Feuerstein und Obsidian: Kaukasus 25, 382.

- aus braunrothem Hornstein: feingezähnte, aus einem Kurgan 34, 150.
- aus Knochen: von Biblis Wattenheim (Rheinhessen) 21, 422; von Toprakkaleh. Armenien 30, 589.
- aus Knpfer: von Ani, Transkaukasien 34, 237; in Nord-Carolina 24, 102.
- aus grauem Obsidian: aus Kurganen Transkaukasiens 33, 87. 92. 93. 119. 34, 156, 165, 176,
- aus Stein: Portugal 28, 56; japanische 24, 431; von der Insel Sado, Japan 24, 431. 432; aus Ägypten 34, 99; America 24, 98; Brasilien 23, 344; im Museum zu Montevideo (Uruguay) 21, 656; s. Bronze-, Knochen-Fouerstein-, Flint-, Kupfer-, Obsidian-, Stein-Pfeilspitzen.

Pfennig, s. Pathenpfennig; Zehrpfennig. Pfennigzins nach der Danziger Gerichtsver-

fassung 32, 591. Pfenningskasten, Steinkistengrab auf Rügen 25, 109.

Pferd in der Bilsteiner Höhle 27, 683; fossiles in Brinn 26, 426; in einem Grabe von St. Lucia 23, 31. 691; in mährischen Höhlen 29, 340; mongolisches als Reitthier 22, 209; in Steinzeitansiedlung 23, 86; fossiler Metatarsus von Türmitz (Böhmen) 21, 791; Darmsteine eines, aus einem Sandhügel von Bau, Schleswig 24, 287; und Ackerbau 26, 607; s! Equus; Heiliges Ross; Karrenpferde: Wildpferd.

Pferdchen, metallene, aus langobardischen Frauengräbern 27, 336.

Pferde, wilde, der Diluvialzeit 23, 24.

Pferdefigur aus Bronze mit Augen aus Bernstein, Schweden 32, 587.

Pferdefiguren auf dem Brunholdisstein bei Dürkheim 28, 478. 568.

Pferdegebisse im Artschadsor 26, 227. 230; (Trense) von Friglitz, Ostpriegnitz 30, 230; Bronze-, aus einem Kurgan 33, 146; aus Bronze, Transkaukasien 25, 62; mit Email in Kalakent 26, 240; La Tène-Zeit 23, 330.

Pferdegeschirr aus einem Grabhügel in Oberbayern 32, 481; s. Eisen-Trense; Halter; Lederriemen; Schnallen.

Pferdegrab von S. Lucia 24, 288.

Pferdehirten in Westpreussen: Bauch-Lage beim Hüten 21, 752.

Pferdehuf als Stempel auf sibirischem Bronze- | Pferdezeichnungen, prähistorische 24, 288; Messer 27, 245.

Pferdehuf-Schuh der römischen Kaiserzeit im Landes-Museum zu Laibach, Krain 32, 598. Pferdekiefer von Ketzin 23, 458; in der Moor-

schanze bei Quedlinburg 29, 142.

Pferdeknochen von Čáslau (Böhmen) 21, 445; von Popelken (Ost-Preussen) 21, 525; in Begräbnissen Russlands 23, 419, 420; von Türmitz (Böhmen) 21, 791. 792; als Netzsenker in Ungarn 28, 570.

Pferdekopf und Storchschnabel als Giebelverzierungen, Westpreussen 26, 336.

Pferdeköpfchen von Stein, Chodshali, Transkaukasien 30, 439.

Pferdeköpfe als Giebelverzierung 25, 149. 153. (ob Merkzeichen der Hausform?) 22, 560; in Holstein 21, 184; in (Treptower) Deep (Hinter-Pommern) 21, 622; an kurischen Häusern 23, 790; einwärts gewendete Pferdeköpfe an sächsischen Häusern: in Kurslack (Hamburger Vierlande) 22, 561. 562; in Ostpreussen 22, 263; an littauischen Häusern 23, 798. 28, 480; in Russland 21, 113; an einer Hausurne 24, 352; an anhaltischen Hüttenurnen 26, 328; s. Giebelverzierungen.

Pferdekummet 23, 407.

Pferde-Kumte in den Ostsee-Provinzen 28, 495. Pferdemähne, Dame mit der 24, 313.

Pferdemäuler der Cisten von Moritzing, Blasen an den 28, 112.

Pferde-Opfer der alten Germanen und ein Gräberfund der Tène-Zeit von Röderau 30, 549; bei der Todten-Bestattung der Patagonier 34, 346.

Pferde-Schädelals Knaben-Schlitten in Graben bei Karlsruhe 22, 252; s. "Ross-Köpfe".

Pferdeschmuck im Artschadsor 26, 227.

Pferdeskelette in Grabhtigeln auf Island 26, 86; in einem Kurgan 28, 92; in magyarischen Reitergräbern 28, 499; als Gräberschmuck der Patagonier 34, 347. Pferde-Stall, s. Stall.

Pferdetheile in Grabkammern Transkaukasiens

Pferdetrense von Hallstadt, birnenförmiges Anhängsel 26, 369.

Pferdezähne vom Gut Beeskow bei Stargard i. P. 22, 86; in einer Tempelruine Islands 26, 144; in einem Kruge aus einem Knrgan bei Chodshali, Transkaukasien 30, 431, auf Urnen 25, 299.

Pfingsten: litauischer Hirten - Gebrauch in Padrojen (Kr. Insterburg) 21, 751.

Pfirsich in Aegypten 23, 659; nicht in Pfahlbauten 23, 102.

Pflanzen als Heilmittel gegen Syphilis in America 27, 451; ihre Empfindlichkeit gegen Klima 23, 248; in Aegypten 23, 649; in Bodenseefunden 23, 346; auf der kurischen Nehrung 23, 790. 793; als Urbilder von ägyptischen Hieroglyphen 29, 393; s. Baum; Baum-Rinde; Bejuco; Botanik; Culturpflanzen; Mandragora; Obst; Palmblätter; Reisig; Salz-Pflanzen; Zweige.

Pflanzenarten, dilnviale, v. Klinge, Niederlausitz 23, 883.

Pflanzen-Darstellung bei Ost-Afrikanern 32.

Pflanzen-Fasern: Verarbeitung für Textil-Zwecke 21, 229; mit Thier-Haaren in Geweben der älteren Bronze-Zeit 21, 241; - Gewebsfasern, s. Ananas-Faser; Baumwolle: Byssus: Flachs: Gewebsfasern.

Pflanzengeographische Untersuchungen über den Wechsel der Waldbäume im nördlichen Deutschland 22, 606; s. Eiche; Esche; Linde; Mistel.

Pflanzenkunde der Naturvölker Americas 27,

Pflanzennamen in Uruguay und Rio Grande do Sul aus der Guarani-Sprache 21, 658.

Pflanzenornamente auf altägyptischen Thongefässen 29, 282; s. Ornament. Pflanzenreste in vorgeschichtlichen Gräbern

29, 223, Pflanzensaft zur Färbung von Thongefässen

Pflanzensagen 23, 739, 744.

34, 420.

Pflanzenwurzel, monströse 29, 232.

Pflanzliche Gewebsfasern, s. Pflanzen-Fasern. Pflanzstock (zum Stechen der Pflanzlöcher): in Deutschland 21, 51; Hirschzinken als Pflanzstöcke in Kroatien usw. 21, 51.

Pflanzungen der Guatusos, Costa-Rica 26, 76; Kokosnuss- der Wilden auf Formosa 25, 334: s. Ackerbau.

Pflaumen in Pfablbauten 23, 101.

Pflegschafts-Ordnung für das Museum schlesischer Alterthümer zu Breslau 24, 202.

Pfing, seine Einführung 26, 606; aus Stein in Hannover 28, 590; und Wagen in

ihren Wechselbeziehungen 27, 345; Doppel-Pflüge; Wendepflug.

Pflüge in den Felsenbildern am Monte Bego, Riviera 30, 242.

Pflugschar in Altägypten 29, 284; aus Stein von Alvensleben 27, 146; aus Pommern und der Uckermark 27, 331; Hirschhorn-Hacke von Stargardt (Kr. Guben) als (?)

Pfriem von Achmachi, Transkaukasien 31, 263; von Cypern 31, 332; (Löser) aus der Havel bei Burgwall (Kr. Templin) 22, 367; Bronze- aus einem Kurgan 31, 290; aus Kurganen Transkaukasiens 33, 87, 93, 97. 99. 115. 119; von Staufersbuch, Oberpfalz 34, 204; eiserner von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 348; aus Feuerstein, Italien 32, 546; a. Knochen in Hissarlik 25, 307; aus Knochen in der steinzeitlichen Ansiedelung von Werschetz (Ungarn) 23, 90; Knochen- und Horn- aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339; mit Thierkopf, Ketzin 23, 459; vierkantige, aus einem | - Bilder, Krankenheilung durch 27, 628. Kurgan 34, 176, 182; s. Bronze-, Eisen-, Knochon-Pfriemen; Prickel.

Pfriemartige Eisenstäbchen von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 350.

- Fenerstein-Splitter von Dimeh (Aegypten) 21, 709.
- Knochen, fossile, von Dimeh (Aegypten) 21, 709.

Pfund (Gewicht): altägyptisches 21, 251. 258. 262, 633, 634, 636, 22, 89, 93, (als Geldgewicht) 645. (Decimal - Theilung) 264. 325. 642. (Verhältniss znm Längenmaass) 325; holländisch-hannöversches und friesisches 25, 25; italisches 21, 267, 268. (Werth in agypt. Lothen und in Grammen) 268; s, anch As; romisches 26, 190, (abgeleitet vom babylon. Gewicht) 21, 257. 266. 268. 22, 92. 93. (Werth in agypt Lothen und in Grammen) 268. (Pfund der Goldprägung Constantins des Grossen) 278. 283; moderne Pfunde, abgeleitet vom antiken Gewicht: Bayrisches 21, 280, 284; englisches Avoirdupois-Pfund 21, 277, 283; englisches Troy-Pfund 21, 281. 284; französisches: (= babylonische Mine gemeiner Norm) 21, 263, 268, (Werth in agyptischen Lothen und in Grammen) 268; hannöversches (= babylonische Mine gemeiner Norm) 21. 263; holländisches Pfund Troy: (= babylon. Mine gemeiner Norm) 21, 263. 268

(Werth in agypt. Lothen und in Grammen) 268; Nürnberger 21, 276. 283; österreichisches 21, 280. 284; russisches 21, 631. (= leichte babylon, Gold-Mine gemeiner Norm) 263. 268. (Werth in agypt. Lothen nnd in Grammen) 268; s. Gewicht.

Pfünder s. Schnellwaage.

Phaenozygie an einem Mhehe-Schädel 32, 139. 21, 225; von Aussig (Böhmen) 21, 407. 408. | Phalangen (Finger- und Zehenglieder): zu Knochenperlen verarbeitete 21, 431; eines Fingers von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 755; I. Phalanx der mittleren Finger zum Theil vereinigt bei dem Wei-Knaben Kui 21, 765.

> Phallus als Bekrönung eines altphrygischen Tumulus 28, 123; aus Bronze von Transkaukasien 28, 175; (?) an Bronzering 23, 333, 334; aus gebranntem Thon von dem Hrádek in Časlau 28, 330; japanischer 28, 75.

- Abbildnng auf einem Grabstein Kaukasus 30, 298.
- Cult in den verschiedenen Erdtheilen 27, 678; in Japan 27, 627; in Mexico 27.

679; in Yucatan 27, 755. - Darstellungen auf Aiuo - Gräbern

181; americanische 27, 678; bei den Tänzen der Azimba-Weiber 30, 481; in Yucatan 28, 467.

- Dienst der Malayen 32, 396.

- Figuren als Gräberschmuck 28, 467.
- Idole von Evora, Spanien 28, 50. Schreine in Japan 27, 627.
- Steine, s. Todten-Steine.

Verkäufer in Japan 27, 628.

Phantastisches Bild eines Bicyclanthropus curvatus 29, 367.

Pharao's-Ratte 21, 569 (= Ichneumon, s. d.) Phasiane = Dajani = Diauni, Reich in Klein-Asien 33, 457; Keil-Inschriften 33, 452.

Philä (Insel, Ober-Aegypten): Einspruch gegen die Zerstörung der Insel 26, 366, 556; anstehende Nilschlamm-Schichten 21, 706: Sandstein-Tempel mit Näpfchen-Steinen 21, 701; Verkauf von übersponnenen Gestellen als Fächer usw. 21, 701.

Philadelphia: American Anthropomorphic Society 22, 612-613; anthropologischer Congress 24, 532; Jubiläum der American philosophical Society 25, 33.

Philae, s. Phila.

Philetairos, König von Pergamon 21, 292.

Philetärische Elle 21, 314. (bildlich dar- | Phöniker-Sarkophag im Museum in Cadiz gestellt) 318.

Philetärischer Fuss (Längenmaass) in Pergamon 21, 292, 293,

Philippi, R. A. (correspondirendes Mitglied), Santiago, Chile: 60jähriges Doctor-Jubiläum 22, 263, 585; seine Mitarbeit 22, 585; Bericht 24, 525; 70jähr. Doctor-Jubiläum 32, 168, 229.

Philippinen (Malayischer Archipel), Abhandlung über die 32, 577; Eingeborne 23, 436. 28, 25; ilocanischer Hochzeitsgebrauch 23, 436; Kopfjägerei auf den 31, 451; liefern "Panamá"-Hüte 21, 504; Photographien 22, 493-494, 23, 348; einer der besten Tabake in Nord-Luzon 21, 680; s. Balabac; Basilan; Cagayan-Sulu; Calamian-Inseln; Cuyos-Inseln; Forschungsreisen; Jolo; Luzon; Marinduque; Mindanao; Mindoro; Paragua; Sulu-Inseln.

Philippinen-Bewohner: Photographien 22, 86. 225; s. Apoyaos; Bagobos; Calanassan-Leute; Ibilacos; Igorroten; Negritos; Tagalen.

Philippinen-Schädel: 31, 128, (photographischer Atlas) 21, 49; Photographien deformirter 31, 576.

Philippinischer Nationaltanz 23, 436.

Phison, Burgruine, Armenien 32, 463.

Phlox Drummondii Hook (Flammenblume) als Leichen-Beigabe in Oschekau (Ost-Preussen) 22, 608.

l'hokäa (Jonien): Fussmaass aus Ph. in Massalia und bei den Tungrern 21, 309; Goldwährung 21, 255; Goldprägung 21, 285.

Phokomelen, Untersuchung mittelst Röntgen-Strahlen 30, 61; und Bärenweib 29, 624, 30, 55,

Phönicien als Urheimath der alten Cultur von Butmir 27, 44.

Phöniker, als Vermittler zwischen Babylonien und Aegypten 21, 641; Mischung agyptischer und babylonischer Cultur 21, 245; Zusammenhang der Maass-Systeme bei den Agyptern, Babyloniern, Griechen, Hebräern, Phonikern 21, 245/246; als Bernstein-Importeure 22, 285; Alterthümer der: (aus Sardinien) 32, 536. (in Spanien) 32, 161; Niederlassungen auf! Sicilien 23, 412; Purpur-Schnecke der 30, 483; Schrift der 32. 125; s. Semiten.

Phoniker-Bergwerke am Col di Tenda 32, 402. Phoniker - Hinterlassenschaften in Spanien 28, 50.

Phoniker-Strasse am Col di Tenda 32, 401. Phönikien: Bevölkerung, s. Phöniker; Mischung ägyptischer und babylonischer Cultur 21, 245; Maass und Gewicht: Herkunft der Maasse 21, 245; Zusammenhang des Maass-Systems mit dem ägyptischen, babylonischen, griechischen und hebräischen 21, 245/46: Elle 21, 303, 314, 632, (Bedeutung der "phönikischen" Elle) 641. (Verhältniss zum babylon. u. ägypt. Längenmaass) 308; Fuss (Längenmaass) 21, 302. 314. (als Basis des Talents) 295. 308; decimales Gewichts-System 21, 251; Silber-Gewicht 21, 264. (gemeiner Norm) 264. (Schekel) 250. (Silber-Schekel) 251; Silber-Mine 21, 250. 251, 254, 632, (Beziehung zum Längenmaass) 294; schwere und leichte Silber-Mine: gemeiner Norm: 21, 257. (verglichen mit ägyptischem Gewicht) 259, 261, 268, (mit Gramm-Gewicht) 268; köuiglicher Norm: 21, 270. 271. (nach ägypt, Gewicht berechnet) 272. (1. u. 2. volle Form) 276/277. (reducirte Form) 278ff.; reducirter königlicher Norm: 21, 281, 284; (Silber-)Talent 21, 251, 641, (Verhältniss zum Fuss) 295 308; Prägung und Währung: Münzprägung und Prägeschatz 21, 269; überwiegende Silberprägung 21, 263; phonikische Goldprägung auf Cypern 21, 271; Silber-Währung 21, 250; s. Sidon.

Phonikisch: s. Kabiren-Tempel; vgl. auch Karthagisch; Punisch.

Phönikisch-assyrische Ornamente in Olympia 21, 304,

Phonikischer Gott Melkart (= Herakles) 21, 304.

Phönikischer Inschriftstein aus der Gegend von Tyrus, Kreuzzeichen 27, 619. 620.

Phoenix dactylifera, Dattelpalme 23, 107.

Phoenix reclinata, afrikanisches Gewächs, Stammpflanze der Cultur-Dattelpalme 23,

Phonix-Archipel und andere Inseln des Pacific mit Spuren alter Besiedelung 25, 131.

Phonolith, Waffen und Geräthe aus, im Museo zu Montevideo (Uruguay) 21, 656. Phosphorhaltige Branderde in den Gräften von Driburg 28, 603, 604.

Phosphorsaure Salze an einem Mound-Gehirn 33, 529.

Phosphorsaurer Kalk als weisse Einlage auf Thongefässen 27, 124.

Phosphorsäurehaltige Thonerde, s. Thonerde.
Photographie: Apparate zur Geheimphotographie: Apparate zur Geheimphotographie21,370—374; verschiedene Widerstandsfähigkeit der Platten und Papier-Negative in den Tropen 22, 494; farbige 26, 495; farbige Gehirn- 25, 136; Herstellung mit Geheim-Apparaten 21, 370—374; combinirte Porträt-Photogramme 22, 253—254. 23, 645; s. Eastman's Papier-Negative; Moment-Apparat; Photographien; Projectionsdarstellungen; Schippang's Platten: Schleussner's Platten.

Photographien aus Ägypten 24, 213, 425, 25, 227. 387; ägyptische Göttin Bast 21, 557; Felis serval 21, 557; eines Grabes in der Wüste v. Achmim, Ägypten 26, 372; ägyptischer Schüler 29, 355; von Africanern 26, 378; anthropologische ans Ost-Africa 27, 656; aus Sud-Africa 25, 206; von Eingeborenen aus dem südwestafrikanischen Schntzgebiete 24, 213; ethnographischer Gegenstände (ans Central-Africa) 30, 478. (ausOst-Afrika)24,297;vonWest-Africanern (Dahome) 23, 65; von Akka-Mädchen 28, 544; aus Albanien 34, 61; von Albino-Krunegern 27, 323; Alfuren 21, 126; americanischer Phallus-Darstellungen 27, 679; Anehó-Bnrsch aus Togo-Land 21, 541; von Apiaká-Indianern 34, 355; Araucaner(Chile) 21,430; ansAsien 31,496; Eingeborener Central-Asiens 22, 227; aus Südasien 23, 807; südasiatische, aus der Sammlung R. Schatt 24, 506; australischer Eingeborner 25, 289; einer Bagelli-Zwergin, Kamerun 30, 531; von Bakairi-Indienern 32, 94; aus Bali-Land 23, 577; von Batakern 24, 242; sumatrische Batta(k)-Dörfer 21, 443; von Beduinen, Tnaregs, Marokkanern 29, 313; der Benong Ahong, Nhongeh 23, 746; Berber Hâdj Hamed aus Mogadôr 21, 629 (vgl. 21, 572, 582); aus Birma 28, 231. 235; aus Borneo und Japan 28, 473; aus Brasilien 27, 235; brasilianischer Indianer 32, 170; von Bückeburgerinnen 26, 56; aus Bulgarien 31, 478. 527; von Buriaten 26, 64; von Buschmännern 25, 206; ans Caracas (Venezuela) 25, 23; schiffbrüchiger Carolinen-Insulaner 32, 233; von Ceylon 28, 544; aus China 25, 23; chinesischer Burchane 26, 64; eines chinesischen Eunuchen 30, 551; Chippeway-Indianer (NordAmer.) 21, 628; von Dayaken, West-Borneo 29, 175; Dinka-Neger (aquatoriales Africa) 21, 546; eines Dualla-Knaben 23, 280; von Dunganen 26, 64; von Eritrea 24, 492. 26, 326; des Flötentanzes der Moki, Arizona 32, 494. 495; von Feuerländern, Patagoniern nsw. 24, 425; von Eingeborenen von Formosa 25, 160; aus Süd-Frankreich und Italien 32, 401: von Guarani-Indianern ans Brasilien vom Rio Itariri 30, 338; der Gnatusos, Costa-Rica 26, 75; von Gnyana-Indianern 24, 377; von Eingeborenen von Hannabade, Britisch-Nen-Guinea 32, 346; antiker Germanen-Darstellungen 29, 587. 30, 289; des Hindutempels von Burubudur bei Diociakarta auf Java 24, 506; aus Hinter - Indien 21, 628; aus Hinter-Indien, Ceylon, von den Andamanen 32, 365; von Hottentottenweibern 23, 470; von Indianern 24. 491; colorirte aus Japan und Aegypten 33, 363; eines japanischen Porzellankopfes 28, 186; eines japanischen Samurai, nach einem alten Oelgemälde in Rom 31, 530; aus Java 23, 33, 110, 24, 242; aus Java, Borneo nsw. 22, 595. 25, 135; von Javanern und Javanerinnen 29, 222; javanischer Arbeiter 24, 506; javanischer Franentypen 26, 379; javanischer Wajangspiel-Aufführung 22. 363; aus dem Kaukasus 29, 209. 561. 30, 123: Eingeborener aus Kamerun 21, 85, (Dualla-Bursch) 541. (Wei-Knabe) 764; von Eingeborenen und Landschaften aus Kamerun 26, 160: von Kara-Kirgisen 26, 64: von Karobattakern 24, 506; von Kopten 25, 387; aus Korea 25, 160; aus Kumassi 34. 247: ladinischer Kinder aus Sanct Jacob im Groedener Thal, Süd-Tirol 26, 603: Lagos-Negerin 21, 628; von Lamas aus der Mongolei 26, 64; einer Lappin 30, 187; aus dem Malayischen Archipel 21, 121, 668; aus dem Malavischen Archipel und der Südsee 26, 138; eines Massai-Knaben 27, 74; von Matebelen, Nord-Transvaal 23, 881; von Moki-Indianern 31, 454; aus der Mongolei 30, 552; aus der Mongolei, Sibirien, Turkestan, China, Cevlon 26, 59, 60, 61, 64; mongolische Prinzessin im Strassenkostüm 22. 405; eines Mquambaweibes mit sog. Knopfnase 29, 263; aus Natal 31, 742; von ethnographischen Gegenständen der Neu-Caledonier und Golden 24, 377; von New-

Orleans und Florida, Araucanern, Kaffern, Photographien-Sammlung der Berliner Gesell-Nagasaki, Lamas aus Ladak, Leuten von Yarkand 27, 32; aus Niederländisch-Indien, von den Sulu-Inseln und von den Philippinen 22, 493-495; alter Orang-Utans von Borneo 26, 382. 27, 460; von Eingeborenen Ost-Indiens 27, 32; von Pagoden in Pagan 28, 231; der Papuas von der Astrolabe-Bai 28, 568; von Papua-Knaben aus Neu-Britannien 23, 283; von Eingeborenen von Peru 25, 592, 26, 23; v. Eingeborenen der Philippinen 22. 225; philippinischer Negritos 22, 86; deformirter Philippinen-Schädel 31, 576; polynesische 26, 326; von Port Darwin, Australien 29, 88; Ruinen der sog. Tausend Tempel auf Java 24, 506; aus der Ruinenstätte Timur bei Kaschgar 25, 308; aus Russland 30, 32; von Samoa und Samoanern 26, 95. 27, 674; der Sammlung Holub 25, 132; Sánkurru, Negerknabe von Ukussu (Central-Africa) 21, 784; von Eingeborenen von Santa Cruz 32, 346; des Schädels eines Warrior-Insulaners, Südsee 25, 592; der schweizerischen Pfahlbauschädel 26, 368; von Schüdel-Masken aus Neu-Britannien 29. 367; Schilfkleider der Pulavar bei Ilenney (Süd-Indien) 22, 348; aus Siam 31, 496; sibirische 27, 461; einer sicilianischen Wahrsagerin 33, 430; spanischer Stiergefechte 21, 225; des Sultans von Lombok 26, 435; von Sulu, Philippinen und Molucken 23, 348; von Sumatra 23, 237, 24, 25. 492; von Eingeborenen und Landschaften aus dem westlichen Sumatra und von Eingebornen der Insel Nias 24, 25. 492; von Tarantschi aus Kuldsha 26, 64; von Tidore, Aru und Neu-Gninea 25, 305; aus Togo 33, 76; von Togo - Leuten 30, 252; Typen aus Tripolitanien und aus Kairuân in Tunesien 21, 629; von Einwohnerinnen von Tunis 21, 62; aus Udjidji 29, 561; Wadjagga 21, 506, 510; Waffen, Geräthe und Landschaften aus Tripolitanien und aus Kairuân in Tunesien 21, 629; einer Wajang-Aufführung 26, 76; von Wakara, Ost-Africa 25, 482; von Weddahs 29, 314; Steinvogel und Stein aus Zimbabye (Süd-Africa) 21, 739; Album aus der Südsee 26, 551; s. Kurden.

Photographien-Album der Berliner Gesellschaft für Anthropologie 25, 88. 29, 314. 586; s. Album.

schaft für Anthropologie 21, 733, 22, 592. 23, 764. 873. 881. 24, 529. 25, 544. 26, 551. 28, 580. 29, 583. 30, 565. 31, 742. 32, 581. 33, 446. 34, 486.

Photographien: Fälschungen im Malayischen Archipel 21, 121. (auf Java und Singapur) 22, 494,

- des Gorilla 24, 581; von Extremitäten-Knochen des Mammuths und des fessilen Rhinoceros 31, 670; von Orang-Utans 27, 460.
 - von Skeletten 25, 211; und Röntgen-Bilder eines jungen Ungarn mit Schädel von Neanderthal-Typus 34, 293; eines jungen Mannes mit überzähliger medianer Brustwarze 26, 201: eines Kindes mit defecten Ober-Extremitäten 27, 239; eines Degenschluckers 23, 401; von Elephantiasis scroti ausSamoa 29, 88; von zwei mit Elephantiasis behafteten Japanern 25, 206; getigerter Menschen 28, 221; ungewöhnlicher Haar-Entwickelung 30, 346; eines Knaben mit Haarschopf in der Lumbalgegend 25, 385; des Haarmenschen Ram-a-Samy 26, 433; von abnormer Behaarung 24, 215; von Hypertrichosis universalis 28, 222; sechsfingrige Hand eines Negers 21, 650; der sechsfingrigen Hand eines Antillen-Negers 23, 114; von extremer Dehnbarkeit der Haut 24, 454; des Heteradelphen Laloo 23, 428; der Krao, sogen. Affendame 25, 430. 625; von Lepra-Kranken 30, 141; von Leprösen und Elephantiastischen 31, 127; von Microcephalen 23, 278; menschlicher Missbildungen 27, 419; eines frühreifen ostpreussischen Kindes 27, 476; grosses Pigmentmal 24, 215; und Original eines angeborenen menschlichen Schwänzleins 31, 647; von Verbrecher-Physiognomien und Tättowirungen 29, 331; im Hamburger Krankenhaus behandelter tättowirter Seemann 22, 363; eines Zwerges und einiger Cretins aus Rumanien 28, 235; der ältesten ägyptischen Bronzen 23, 726; von Ausgrabungen in Costa Rica 26, 72; der neuesten Ausgrabungen auf Cypern 28, 344; von Cypern 26, 247; der neuesten trojanischen Ausgrabungen 27, 172; von Bronzen aus einem bayrischen Hügelgrabe 25, 158; sibirischer Bronzen 25, 38; einer altgriechischen Bronzekanne von Vilsingen, Hohenzollern 32, 482; von Ge-

sichtsurnen, eines Bronze-Gefässes und eines slavischen Thongefässes aus der Provinz Posen 30, 338; von Fibeln und einem Armbande von Podbaba 30, 274; Chibcha-Goldsachen in Madrid 21, 182; der chinesischen astronomischen Instrumente 34, 193; eines mit Thier - Figuren verzierten Commando-Stabes vom Schweizersbild bei Schaffhausen 31, 128; einer eisernen Dolchklinge aus dem Bieler See 29, 213; von Dolmen auf Tonga 26, 164; des Domschatzes zu Monza 27, 796; von Eisen-Alterthümern 34, 435. 436; eines Einbaums aus dem Bieler See 25, 385; von den altgriechischen Goldfunden aus Kertsch am Schwarzen Meere (Eremitage in St. Petersburg) 30, 568; neu gefundener Gesichts-Urnen 31, 404; von Hallstatt 24, 25; von Hissarlik 23, 348, 469; der Königsgräber von Amasia, Klein-Asien 34, 104; von krainischen Alterthümern 32, 592; einer Latène-Urne und einer mit menschlichen Figuren geschmückten uralten, ägyptischen Schieferplatte 32, 253; vom Limes 28, 407; aus dem Museum Francisco-Carolinum in Linz 27, 616; von vorgeschichtlichen Denkmälernbei Ritzebüttel und Dorum 24, 492; von neueren Funden aus der Provinz Posen 30, 338; Funde von S. Lucia (Tolmein, Küstenland) 22, 85; altmexicanischer Gemälde 25, 178; der Nekropole von Orvieto 32, 411; von megalithischen Gräbern der Altmark 23, 158; megalithische Denkmäler: (in der Altmark) 22, 308, 550. (in den hannöverischen Kreisen Hümling, Meppen, Lingen) 140; der megalithischen Monumente bei Carnac und Lacmariaquer, Bretagne 27, 118; Leetzen- und Gretesch-Steine bei Listringen (Hannover) 22, 476; der Grabfunde von Oberflacht 24, 510; der Pfahlbauten von Robenhausen 32, 71; phonikischer Alterthümer aus Sardinien 32, 536; der Porta decumana in Regensburg 31, 496; eines prähistorischen Steinbruchs, Portugal 28,56; des sogenannten Sarkophags Alexanders des Grossen 30, 109; eines Schädels von Wackersberg und von Hügelgräbern an der Salzach 28, 583; von Schlieben 27, 478; des Durchstiches vom Schlossberge von Burg 30, 31; von Sendschirli 26, 319. 34, 380; eines Skelettfundes von Baoussée-Roussé 25, 385; paläolithischer

Skeletgräber von Mentone 34, 291. 292; Stein-Gräber bei Osterholz - Scharmbeck und Steinfeld (Hannover) 21, 342; von Steinkammergräbern bei Althaldensleben 30, 605; des Steinkisten-Grabes von Auvernier 25, 429; von Thongefässen aus bayrischen Grabhügeln der Bronze-Zeit 29, 362; von Thongefässen etc. aus einem Tumulus bei Bos-äjük in Phrygien 30, 231; prähistorischer Thongefässe von Deschawat, Gouv. Baku 29, 209; eines Tumulus von Dekeleia 26, 118; eines menschlichen Femur mit darinsteckender Bronze-Pfeilspitze aus dem Gräberfelde von Watsch in Krain 28, 34.

Alraunen Photographien von 24, 425; sächsischer Bauernhäuser der Altmark 22, 525-527; von Bäuerinnen in Nationaltracht aus Mittelberg im Walserthal im Algau 25, 43; von cujavischen Bauern in alter Tracht 28, 34; des romanischen Capitells in der Krypta des Domes zu Brandenburg a. H. 29, 312: altes Grab-Denkmal und Haus von Atjeh (Sumatra) 22, 225-226; von Denkmünzen der Halligtracht 30, 272; eines litauischen Banerngehöftes 23, 881; von Schwarzorter Häusern 23, 794; von Bauernhäusern aus dem Schwarzwalde 25, 153; Haus mit Vorlaube von Lenzen bei Elbing 23, 787; von Lyck, Masuren, Marktscenen 29, 175; Bauernhof und "Erdhütte" bei Westbevern (Westfalen) 22, 476; alte Gebirgshäuser in Marzell (badischer Schwarzwald) 22, 566; Berchtesgader Gebirgshäuser (Ober-Bayern) 22, 571, 572; kurischer Häuser 23, 791; von Häusern zwischen der Elbe- und Weser-Mündung 25, 84; Stendaler Bauten 22, 415; eines alten Hauses im Pongau 25, 84; Haus in Listringen bei Osnabrück (Hannover) 22, 559; Haus in Rastede (Oldenburg) 22, 557; altrügisches Haus 21, 185/186.

von der Excursion in die Altmark 23, 890; von der Excursion nach Brandenburg a. H. 29, 312; von Excursionen des 1889er Wiener Anthropologen-Congresses: (Budapest) 22, 97. (Hallstatt und Umgebung) 97. (Ringwälle von Schrick, Gaiselberg, Spannberg, Nieder-Österreich) 97; des Berchten-Tanzes in Tirol 25, 206; von Hans- und Gesichtsurnen von Eilsdorf, Provinz Sachsen 26, 56; eines Grabsteines mit Siebenlingen von Hildesheim 26, 452; eines Meerweibchens 30, 253.

- Photographien mit Darstellungen von Erntearbeiten aus dem Brevier Grimani 26, 603; von Frauen und Mädchen aus dem Wendendorfe Horno 26, 270; von Nationaltracht-Figuren im Museum in Bozen 25, 135; von Todtenbrettern aus der Umgegend von Reichenhall, Salzburg und dem Pinzgau 26, 603; eines Thürsturzes mit Tafel von 1538 aus Nordhausen mit Inschrift und Eulenspiegelbildern 25, 179; eines steinernen Thürpfostens der alten gothischen Kirche in Dorum, Hannover 25, 84; transkaukasischer Trachten 32, 152; zur Vorgeschichte und Volkskunde Böhmens 27, 459: von Votivbilder-Mustern aus Japan 31, 529.
- des Vulcans Bromo auf der Insel Java 30, 608.
- von v. Frantzius 24, 446; eines Oel-Gemäldes des jugendlichen Alex. von Humboldt 30, 338; von W. Joest 30, 562. 32, 347; des Schädels von Leibniz 34, 479; von J. Mies 32, 136; von Professor Traube's Arbeitszimmer 26, 422; Dr. M. Weigel's 26, 366.
- Photographische Apparate zur Geheim-Photographie 21, 370—374; verschiedene Widerstandsfähigkeit der Platten und Papier-Negative in den Tropen 22, 494; s. Eastman's Papier-Negative; Moment-Apparat; Schippang's Platten; Schleussner's Platten.
- Photographische Aufnahme der Mitglieder des internationalen Congresses in Paris 21, 737.
- Photographische Aufnahmen: Aberglaube im Malayischen Archipel 21, 121. 22, 494/495; von Halemaheïra-Arbeitern auf Batjan (Malay. Archipel) 21, 672; von Jenisei-Inschriften etc. 21, 744. (auf der mongolischen Seite der Sajanischen Bergketten) 746.
- Photographische Vereinigung, freie, zu Berlin 23, 398; Satzungen 21, 785.
- Photographischer Atlas von Philippinen-Schädeln 21, 49.
- Phrenologie, Gall's 26, 125.
- Phryger, europäischen Ursprungs 33, 441.
- Phrygien, altphrygische Schädel 28, 124; Dreifuss-Kessel 28, 123; Funde aus dem nordwestlichen 28, 123; Grab-Funde 28,

- 123; Thongefässe aus einem Tumulus 30, 231; s. Altphrygisch; Bos-öjük; Ushak.
- Phyllobates melanorhinus zu Pfeilgift 26, 280.
 Physikalisch ökonomische Gesellschaft in Königsberg: 100jähr. Jubiläum 22, 83;
 Dank für die Theilnahme bei der Jubelfeier 22, 225.
- Physiognomie der Cretinen 33, 344; s. Verbrecher-Physiognomien.
- Physiologie der Tropen wissenschaftlich behandelt 21, 732.
- Physiologische Polymastie bei Thieren 21, 439. Pi-bast, altägypt. Name der Stadt Bubastis 21, 567 (s. Bubastis).
- Picada Feliz (Rio Grande do Sul): bemalte und unbemalte Topfscherben; Thierknochen-Reste; Fluss- und Seemuscheln; gebrannte Schneckenhäuser; Reibsteine; Stein Geräthe usw. 22, 36, 37.
- Picador, im Stiergefecht 28, 431.
 Pičhora, Böhmen, Begräbnisshügel 28, 541;
 Bronze-Gürtel 28, 542; bronzene Bestandtheile männlicher Gürtel 28, 542; Bronze-Urnen 28, 542; Goldfunde 28, 542; Griff mit einem Widderkopf 28, 542; Henkel in Form eines weiblichen Kopfes, zu beiden Seiten mit Hundeköpfen geschmückt, an Bronzeurne 28, 542; Knochengeräthe 28, 542.
- Picke (?) von Aussig (Böhmen) 21, 408.
- Pictographien des nordamerikanischen Südwestens als Rituale 21, 665; s. Petroglyphen; Petrographien; vgl. auch Bildliche Darstellungen.
- Pidias-Fluss bei Tamassos 31, 382,
- Piede Romano 21, 299; s. auch Römischer Fuss.
- "Piedra del Tigre" (venezuelische Petroglyphe) 21, 651.
- Pieranie, Posen, Feuerstein-Schlagstätte 28, 347.
 Pierre aux fées oder Pierre aux dames in Genf 25, 429.
- Pierre de la Fée bei Draguignan, Süd-Frankreich, Dolmen 32, 410.
- "Pierres à lunette" in Aegypten 31, 497.
- Pieski, Kroatien, slavische Gräberfunde 29, 364.
- Pietro, S., al Natisone bei Triest, Ausgrabungen 25, 37.
- Piette, Mr. E.: anthropologische etc. Sammlung 21, 516.
- Pigdig, christl. Niederlassung in Nord-Luzon 21, 674, 676.

Pigment in den Markstreifen menschlicher Haare 31, 484. 486; s. Haarfarbe; Hantfarbe: Hautpigment.

Pigment-Bildung 33, 204. 245.

Pigment-Flecke s. Hautflecken; Mongolen-Flecke.

Pigmentirung der menschlichen Haut durch die chemisch wirkenden Strahlen der Sonne und durch andere chemische Einwirkungen und durch Wärme 33, 205; transplantirter Haut 33, 246; der verschiedenen Rassen und ihr Widerstand gegen Sonnenbrand 33, 245.

Pigmentmal, grosses 24, 215.

Pigmentmäler eines böhmischen Mädchens 27, 168.

Pik von Baboquívari in Arizona: Opfer-Höhle 21, 666.

Pik (flämische Knie-Sense) 22, 153. 156.

Pila der römischen Kaiserzeit im Landes-Museum zu Laibach, Krain 32, 598.

Pile, Schonen, Schweden, Bronze-Armring 25, 413.

Pilgerfahrten der Mongolen 21, 208.

Pilgerflaschen aus einem Alemannengrab von Oberflacht 26, 117; von Bajan, Transkaukasien 34, 188.

Pilin, Ungarn, Gräberfeld 24, 570. 571. Pilsen, Böhmen, Weihnachts-Gebräuche 33,

544. Piltzinteotl, einer der Herren der Nacht 30,

169; der Sonnengott 30, 393.
Pilze zur Bereitung eines alkoholartigen Getränkes 25, 314; essbare in Chile 25, 313;
als Ursache der Hexenringe etc. 21, 354.

als Ursache der Hexenringe etc. 21, 354. Pilzkanäle in alten Menschenknochen 26, 602. Pima-Indianer: in Arizona 21, 664. (am Rio Gila, "Pimas-Gileños") 664; Hüttenbau 21, 664. (aus basket adobe) 664; Ver-

21, 664. (aus basket adobe) 664; Verwandtschaft mit anderen Stämmen: (in ihrer Eutwicklung gehemmte Pueblo-Indianer) 21, 664. (Zweig der Ootam) 665. (gehören zum shoshonischen Sprachstamm) 665. (den Tschufkwätam oder Onävas verwandt) 665; Vermischung mit Maricopa-Indianera 21, 666; ten Kate's Sammlungen über Toponymie und Synonymie ihrer Stammesnamen 21, 667; Messungen durch II. ten Kate 21, 665; Kopf-Form 21, 665; Ackerbau und Bewässerungs-System 21, 665; Webereien aus Baumwolle 21, 665; Töpfer-Arbeiten 21, 665; keine Nomaden mehr 21, 665; die Erbauer alter Städte?

21, 665; Gesteins-Concretionen als Fetische 21, 665; Verehrung alter Petrographien durch Opfer 21, 665; Gebets-Stöcke 21, 665; Töpfereien, Kriegs-Schilde und Körper-Verzierung mit symbolischer Ornamentik 21, 665; s. Pimería.

Pimería (Gebiet der Pima-Indianer): am Rio Gila in Arizona 21, 666; Petrographien 21, 666.

Pinang (engl. Penang) (Malayischer Archipel):
A. Bässler dort 22, 498.

Pincetten von Cypern 31, 30. 336; elastische Blech-, von Bajan, Transkaukasien 34, 187; aus Bronze, von Weimar 26, 54; Bronze- aus einem Kurgan 31, 290; Bronzevon Staufersbuch, Oberpfalz 34, 204; eiserne von Berent 27, 485; eiserne von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 350; eiserne von Staufersbuch, Oberpfalz 34, 204; s. Bronze-Pincetten; Bronze-Zangen; Zange.

Pinguente, Istrien, Slavengräber 29, 365.

Pinnow, Kreis Angermünde, Provinz Brandenburg, Fund 32, 268.

Pinnow, Kr. Prenzlau, Burgwall 34, 274.

Pinnow-Borgsdorf, Brandenburg, Steingeräthe 26, 200.

Pinnow (Meklenburg), hohler Schläfenring 24, 476. Pintaderas, Thon-Stempel zum Bedrucken

der Zeuge, in Ligurien 32, 408.
Pinturas Jeroglificas, Coleccion Chavero 33, 266.

Pinus montana (iniops) 23, 790. Pinzgau, Todtenbretter 26, 603.

Pipátsche, Name der Maricopa-Indianer in Arizona 21, 666.

Pipinsburg, Bnrgwall in Hannover, Photographic 24, 492.

Piracicabá (São Paulo, Brasilien): Stein-Werkzenge 22, 329.

Werkzenge 22, 329.
Pirissa (= Pyritz in Pommern) als castrum
22, 24.

Pirus s. Obstarten.

Pirus aria in Pfahlbauten 23, 100.

Pirus-Indianer, Peru, Photographien 25, 592.
26, 23.

Pisa, Darstellungen Lepröser auf einem Gemälde im Campo Santo 31, 208.

Pisagua, Süd-America, Höhlen-Wohnungen 34, 197; Mumienreste etc. 34, 197.

Pisco, Süd-America, Sandreliefs 34, 197.

"Pisel" (= Ofen-Zimmer): Entstehung 22, 75; Etymologie 22, 66; in Bauernhäusern 23, 501; im Föhringer Haus 22, 66. 532; s. _Pesel"; Pissel.

Πίσος, πισός = Pisnm sativum 22, 617.
Pissel (plattdänisch = "Pesel") 22, 533/534;
im dänischen Hause 23, 409; s. "Pesel";

Pistervitz, Brandenburg, Schaftzwinge ans Bronze 23, 851.

Pistille aus trachytischer Lava von den schleswigischen Inseln Föhr und Sylt 22, 61-62. Pisum sativum L. = πίσος. πισός 22, 617; s. Erbsen.

Pit s. Grubengräber 24, 102.

Pitcairn-Island, Zustand der Bewohner 31, 195. Pithecanthropus erectus Dubois 28, 577. 34, 323; eine menschenähnliche Uebergangsform aus Java 27, 78, 336, 435, 635, 648. 715, 723, 787; als Dauertypus, nicht Uebergangsform 27, 742; und der paläolithische Mensch Belgiens 28, 567; Reconstruction des Schädels 28, 362.

Pithekoide Eigenschaften eines siamesischen Kindes 24, 346.

Pithekoide Erscheinungen, Formen, Merkmale und Schädel: Prognathie bei allen Rassen 21, 331; Durchlöcherung der Fossa pro olecrano an Oberarmbeinen vom S. Barbara-Archipel (südl. Ober-Californien) 21, 397; zurücktretendes oder mangelhaft ausgebildetes Kinn an Schädeln von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 173, 174, 176, (diese mangelhafte Ausbildung als pithekoides Nebenmerkmal) 177; pithekoide Schädel von Larat (Těnimber - Inseln) 21, 172. (Kinder-Schädel) 174, 175, 177, (Schädel mit pithekoidem Unterkiefer) 173. (mit pithekoider Nase) 174; pithekoide Merkmale häufig an den Tenimber-Schädeln 21, 177. (Zusammenstellung derselben) 177: pithekoide Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 178, 179, 181; Vergleich der Letti- und Tenimber - Schädel 21, 181; pithekoide Merkmale fehlen an Malacca-Schädel 24. 382; fehlen an den Bewohnern Malaccas 28, 144; an Schädeln von Ost-Africaneru 25, 497; Schädel eines Hova 28, 422; s. Brachycephalie; Gorillaartige Orbitae: Platyrrhinie; Thierähnlichkeit.

Pithekoider Charakter einiger Malaien-Schädel 24, 382.

Pithekoides Aussehen Microcephaler 23, 374. Pithoi in Troja-Hissarlik 22, 334. 468. 25, 306. 26, 318. (Zweck) 22, 342. 343. (als Getreide- und Sämereien-Behälter) 22, 615; von Troja und Ilion 34, 419; s. Bestattungs-Pithoi; Bronze-Pithos; Riesentöpfe.

Pithomstele 25, 316.

Pitt Rivers (Lane Fox), Rushmore † 32, 535.
Pixies (= Elfen) und fairy rings in Devonshire 21, 353.

Piz Longhin (Graubünden) als Lagerstätte des sogen. Jade'its von Borgo novo 21, 114. Pizzughi bei Pareuzo, Istrien, Kämme 31, 174. Plagiat in Bezug auf spanische Stiergefechte

Plagiocephaler Schüdel von Staufersbach, Oberpfalz, Bayern 23, 364; eines Yoruba 23, 55.

Plagiocephalie: Schädel von Gaya (Mähren) 22, 176; eines Tiroler Schädels 31, 615; auf Sjerra (Tenimber-Inseln) 21, 171; Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 172. 174; S. Schädel; Schädel-Deformation.

Plagiocephalus 25, 578.

Plagioklasfels-Perle von Coban, Guatemala 25, 382.

Plan von Boghazkoi, Klein-Asien 33, 477; des Bnrgwalles Schlossberg Bendargau, Kreis Neustadt, Westpreussen 28, 378; des Burgwalles Schlossberg Borntuchen. Kreis Bütow, Pommern 28, 131; des Burgwalles bei Buckow (Kreis Beeskow-Storkow) 28, 130; des Burgwalles Altes Schloss bei Carlthal unweit Bütow, Pommern 28, 136; des Burgwalles Räuberberg bei Görsdorf (Kreis Beeskow-Storkow) 28, 129; des Gräberfeldes am Haideberg bei Dahnsdorf (Kr. Zauche-Belzig) 27, 97, 100; der Himmelsburg bei Mellingen (Sachsen-Weimar) 28, 117; des Hügels Knob bei Brunn, Kreis Ruppin 27, 559; von Kistengräbern bei Gülaplu, Transkaukasien 28. 398; von Mekka und Medina 21, 628; des Walles im Oberholz bei Thrana, Kgr. Sachsen 33, 410; der Quellgrotte des Tigris 32, 460; der Ausgrabungsstätte bei Metschetli, Transkaukasien 34, 225; über die Lage der Grabhügel bei Helenendorf, Transkaukasien (östlich vom Siehdichfür-Canal) 34. 163. (auf dem westlichen Gandsha-Ufer) 34, 186; s. Höhlen-Grundrisse; Karten; Landkarten; Landkartensteine; Planskizze; Plansteine; Situationsplan; Skizze; Stadtplan-Steine; Zeichen-Steine.

Plane von Huacas der Halbinsel Nicoya, Plattennadeln: Erklärung 22, 418; s. Bronze-Costarica 31, 624; von Zimbabye 25, 319. Plana temporalia sehr hoch: Schädel von

Larat (Těnimber-Inseln) 21, 173; von auffallender Mächtigkeit an gonischen Schädeln 32, 554. 557. 565.

Pläner-Sandstein, Grabplatten aus, bei Sobrigau (Kgr. Sachsen) 21, 598.

Planeten-Conjunction, Ausgangspunkt für die Zeitbestimmung der Geburt Christi 32, 102. Plani, Gewohnheitsrecht der, Albanien 33, 353. Planimeter, neues 29, 238.

Planina in Krain, Antimon-Fund 25, 161.

Planskizze der Festungs-Anlage auf Kasna-Tapa 34, 231.

Plansteine, vorgeschichtliche 22, 504 ff.; vom Bürenberg bei Petinesca (Cant. Bern) 22, 512; s. Stadtplan-Steine.

Plantagen in Ost-Africa, ihre Zukunft 23, 694. Plastische Götterbilder aus China und Japan im Musée Guimet zu Paris 21, 736.

Plastische Thonfiguren, prähistorische, aus Böhmen 29, 246. 258.

Plata, La, Argentinien, Museum 26, 422.

Platanaki, Macedonien, grosser Tumulus 33, 55; Tumulus mit Muschelanhäufungen und oberflächlichen alten Culturresten 34. 64. 72.

Platanen-Studt, s. Elisabethpol 33, 79.

Platikow, Oderbruch, Slavengräber 24, 551. Plättchen aus Eisen-Schwefelkies mit zwei Bohreingängen, Loja, Ecuador 26, 471.

Plätteisen, ehemals (in Tirol noch jetzt) durch Glättsteine ersetzt 21, 50.

Platten: s. Bronze-Platten; Deckplatte; Eisen-Harnischplatte; Eisen-Platte; Granitplatten; Knochen-Platten: Porphyr-Platten: Spiral-Platten; Stein-Platten; photographische Platten, s. Schippang's Platten; Schleussner's Platten.

Plätten = Einbäume in Bosnien 27, 39.

Plattenfibeln von Biesenbrow, Kreis Angermünde 30, 476; von Fenék (Ungarn) 21, 381; vom Liepnitz-See 24, 88; von Schwennenz, Pommeru 26, 437.

Plattenförmige Absprengungen von Feuerstein-Knollen aus dem Thal von Qurnah und den Felsen des Schech Aridi (Ägypten) 21, 711.

Plattengräber von Wroblewo (Prov. Posen) 22, 166; bei Chodshali, Transkaukasien 30, 451; mit Skeletten in Hissarlik 26, 319; der Steinzeit auf Bornholm 27, 701.

Plattennadeln: Bronze - Scheibennadeln: Scheibennadeln.

Plattensee (Ungarn): die Langobarden dort 21, 381,

Plattensporen 22, 184. 185. 196. s. Blechplatten-Sporen; Stuhlsporen.

Plattform des Apovaos-Hauses im nördl. Luzon (Philippinen) 21, 677.

Plattfuss bei Dualla- und Wei-Negern (Kamerun) 21, 94.

Plattirung von Bronze auf Eisen in Krain

Plattirungen auf Wikinger-Eisensachen 33, 351.

Plattschnüre 30, 333. Platyknemie 32, 388, 33, 213, 34, 322; scheinbare einer Tibia von Aussig (Böhmen) 21, 406; einer Tibia der Bilsteiner Höhle 27, 682; v. Tibien im Graberfelde von Hissarlik 22, 343; vorgeschichtliche, in Spanien 28, 47; bei brasilianischen Indianern 27, 277; in einem brasilianischen Sambaqui 27, 714; bei Buschmännern 27, 277; nordamerikanischer Gräberknochen 30. 343: bei Negritos und Neu-Caledoniern 27, 277; S. Barbara-Archipel (südl. Ober-Californien) 21, 385. 386. 387. 389. 390. (dort sehr verbreitet) 395; bei höher stehenden Rassen 27, 277; bei verschiedenen tiefstehenden Rassen 27, 275; der vorgeschichtlichen Europäer 27, 277; an vorgeschichtlichen Skeletten von Worms 29, 465, 468. Platyrrhinie bei einem europäischen Schädel-

Typus 21, 331; eines Berliner Schädels 22. 171; Schädel vom Benue (Inner-Africa) 21. 778. 780: eines Blandass-Schädels 26. 357; Dinka-Neger (Ost-Africa) 21, 546. 548; Djagga-Schädel (Ost-Africa) 21, 508; extreme, eines Dualla-Knaben 23, 281; Efu-Schädel (unterer Niger) 21, 777. 780; Schädel von der Guinea-Küste fast alle platyrrhin 21, 783; bei Haussa 23, 50; Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21. 775. 780; bei Mandingo 23, 49; Massai-Schädel (Ost-Africa) 21, 510; eines Mtussi-Schädels 29, 428; von Togo-Negern 26. 175. 177; eines Uld Jáhja (Oase Draa) 21. 584; d. Wei-Knaben Kui (Kamerun) 21, 765; bei Yoruba 23, 56; d. Stämme des S. Barbara-Archipels (Californien) 21, 383, 384, 388. 392. (nur bei Frauen dort) 393; Songisch-Schädel von Vancouver Island

(Nord - Kaukasien) 22, 423; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 429; von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kankasien 22, 441; Schädel von Larat (Těnimber-Inseln) 21, 173, 174, (pithekoïder Kinder-Schädel) 176; Schädel von Letti (Malay, Archipel) 21, 179, 180; an Tenimber-Schädeln, oft mit gleichzeitigen Pränasalfurchen, als pithekoïdes Merkmal 21, 177; als Zeichen niederer Bildung der Alfuren auf Letti und den Těnimber-Iuseln (Malay. Archipel) 21, 181; Schädel von Halemaheïra (Malay, Archipel) 21, 671; Hanptmerkmal der Neger-Schädel 21, 780; s. Hyperplatyrrhinie; Ultraplatyrrhinie.

Platysma, willkürliche Contraction 23, 683. Pleasant-Island (Nauru), Schädel 28, 545.

Plechanow, Gouv. Wladimir, Steinzeit-Funde 28, 487.

Plehn, Rud., Kamerun † 32, 93.

Pleistocan, Erklärung der Bezeichnung 27, 93; von Klinge bei Cottbus 27, 485.

Pleistocan-Ablagerungen in dem Kalktuffbecken von Weimar-Taubach 27, 431.

Plejaden bei den Mexikanern 30, 347. 348. Plemmirio bei Syracus, Ausgrabung 23, 410.

690.

Plenkitten (Ostpreussen): Giebelverzierungen
22. 264.

Pleschen, Kreis s. Grab.

Plesse (Kr. Guben): slavische Klapperkngel 21, 663.

Pleumosii, german. Stamm 22, 154. Plica interna (Epicanthus) an den Augen von Samoanern 22, 389.

Plinius: Stelle in der Historia Naturalis über das Antimon 21, 336. 337.

Pliocaner Mensch der Pampas 23, 811,

Pliocänschichten Javas 27, 336.

Plouhinec (Finistère), Latène-Urne aus einem Tumulns, Photographie 32, 253.

Plumed prayersticks der Indianer in Arizona 21, 665.

Pluskowentz, Westpreussen, Steinhammer 32, 490.

Plutarch: Stelle über das ägyptische Sistrum 21, 568.

Pmi(u), ägypt. Königsname (= "Kater") 21, 570.

Po (Fluss) als Bernstein-Stapelplatz im Alterthum 22, 286,

22, 30; Schädel von Kumbulte in Digorien | Pocken, bei den Guató, Süd-Amerika 34, 78; (Nord - Kaukasien) 22, 423; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, Elisabethpol 33, 79; s. Blattern.

Podanin, Posen, Feuerstein-Schlagstätte 28, 347.

Podbaba, Böhmen, suevisch-slavische Ansiedlung 30, 201; Fibeln und Armband 30, 274; Skeletgrab 32, 178; Stierkopf aus Thon 29, 250; Terrasigillata-Scherben 29, 589.

Podejuch (Pommern): Bernstein-Fund 22, 271; Gefäss mit Schnurverzierung 24, 179; Schnurkeramik 24, 180.

Podolien, Johannisfeuer in 25, 154.

Poesie: s. Dichtung; Doppel-Strophen; Gedicht; Lieder; Metrik; Versban; Vierzeiler; Volksdichtung.

Poggio alla Guardia, Italien, Bernstein-Perle 33, 403.

Pogutken (Westpreussen): Geschichte 21, 427; Schwedenschanze 21, 425.

Pöhler, Otto, lesender Wunderknabe 26, 445. 28, 473.

Point Barrow, Alaska, Steinhämmer mit Schaftrillen 27, 137.

Point Essington (Nord-Australien): Verwandtschaft der Bevölkerung mit den Alfuren auf Aru 21, 158.

Pointes à main von Theben 34, 305.

Pokale von Dechsel, Kr. Landsberg a. W. 34, 52; vorslavischer, von Guben (Niederlausitz) 22, 359; s. Thon-Becher.

Pokalförmiges Gefäss von Buderose (Kr. Guben) 21, 224.

Po-ku-t'u-lu (Quellenwerk für chinesische Bronzen) 21, 488. 489. 490. 494. 496.

Polauer Berg bei Nikolsburg, Miniaturfibel von ungarischer Form ans starkem gewundenem Draht 29, 342.

Polchlep bei Schivelbein, Pommern, römisches Glasgefäss 26, 595; Skeletgräber 25, 582.

Polen, Gesichtsurnen-Funde 31, 159; Glockengräber 27, 117; megalithische Gräber 23, 749; Schläfenringe 28, 246; hohle Schläfenringe 24, 475.

Polen in Ostpreussen 23, 767. 774. 778; s. Wasser-Polacken.

Polep bei Leitmeritz, geschweifte Becher 26, 468.

Poleyberg bei Tocheim (östlich von der Elbe in der Nähe von Zerbst), Hüttenurnen 26, 328. Polirsteine von Niendorf, Hannover 23, 158; angeblicher Polirstein von Türmitz (Böhmen) 21, 787. (ist ein abgebrochener Hohlmeissel) 792; s. Glätt-, Reib-, Schleifsteine.

Polirte Steine als Breloques (Pfahlbau-Funde aus dem Lac du Bourget, Savoyen) 22, 480. Politik: s. Demographie; Recht; Staatliche Einrichtungen.

Politische Gleichberechtigung der schwarzen Rasse 24, 25.

Politur des Nephrits mittels Mississippi-Steins 21, 601.

Polleben, Mansfelder Seekreis, Haus-Urne 33, 425.

Pollenzig (Kr. West-Sternberg): slavischer Burgwall 22, 372-373.

Pollex valgus und Pollex varus 28, 62.

Pollichia, Museum der, in Dürkheim, steinzeitliche Funde 28, 568.

Polling, Ober-Bayern, frühchristlicher Schädel 25, 326.

Pollutionen = Geschlechtsverkehr mit Geistern, bei den Tami-Insulanern 34, 336. Polnisch-Breile, Schlesien, Steinhammer 32,

Polnisch-Presse, Kr. Kosten, Posen, Bernsteinlinse, trianguläre Dolche, Doppelmeissel aus Bronze 25, 414.

Polnische Münzen in dem Leissower Hacksilberfunde 27, 142.

Polspy, Böhmen, weisse Ausfüllung auf Thongefässen 27, 122.

Poltawa, Kurgane 23, 418.

Poltergeister in Albanien 26, 560.

Poltina (Silber-Rubel): Frage nach der ursprünglichen Beschaffenheit 21, 592; s. Rubel.

Polyandrie bei Semiten 30, 29.

Polydaktylie 30, 60; eines Knaben 27, 188; eines Mwinsa in Udjidji 29, 561; auf den Sandwichs-Inseln 27, 263; ein Fall in Togo 28, 523; an südamerikanischen, anthropomorphen und zoomorphen Urnen 33, 388.
Polygamie: Brand-Marken als Kennzeichen.

Polygamie: Brand-Marken als Kennzeichen, (auf den Aru- und den Kei-Inseln) 21, 127. (auf Sjerra [Těnimber-Inseln]) 21, 169; bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680. Polygonale Steinfügung, s. Kyklopische

Polygonale Steinfügung, s. Kyklopische Mauern,

Polygonum Convolvulus als Nahrungsmittel 25, 228.

Polyklet Schadow's 26, 28.

Polyklet's Projectionslehre 27, 173.

Polymastie 21, 434. 33, 218; Erblichkeit 21, 438. 24, 508.

Polynesien: Eintritt der Bevölkerung auch über Halemahftra (Malay. Archipel) 21. 671; Kosmogenion 25, 211; rothgefürbte Knochen 30, 62; Photographien von Dr. O. Finsch 26, 326; Reise 29, 313; Reise im östlichen 28, 463; und Melanesien, Ethnologiaches 24, 526; a. Anachoreten; Besiedelung; Geheimbünde; Kawa; Mangaia; Marquesas; Nauru; Pacific; Samoa; Tukopia.

Polynesier: Eintritt in den Stillen Ocean auch über Halemaheïra 21, 671; die Samoaner sind echte Polynesier 22, 390; Schöpfungssage der 25, 211; Seekarte 23, 720; s. Deformation.

Polynesier-Blut in Japan 33, 171.

Polynesische (?) Elemente im östl. Malay. Archipel 21, 180.

Polynesische Schädel: Gegensatz zu den melanesischen 22, 390.

Polysarcia praematura bei Geschwistern 30, 30. 619.

Polysarcie eines Knaben 27, 188.

Polythelie 21, 435. 437. 33, 220. (Erblichkeit) 21, 438; eines theilweise gelähmten jungen Mannes 25, 621.

Polzen bei Schlieben, Gussform aus Bronze für einen Schaftlappen-Celt 34, 261.

Polzin, Kr. Belgard, Pommern, Skeletgrab 25, 582.

Pomana oder Dač, ein Todten-Cultus bei den Serben und Rumänen der Gegend von Temes-Kubin 31, 652.

592; Pombe-(Bier-)Gefäss eines Usiba-Sultans, Deckel für das 25, 481. 482.

> Pomeraniae petrificata glacie primordiali disjecta. Dissertationsthese Rud. Virchow's 25, 359.

Pomeranze in Aegypten 23, 660.

Pomerellen, Heimath der Gesichts-Urnen 31. 155; s. Kaschuben.

Pommerisch (altpommerische Sprache) erhalten im Kaschubischen 21, 762.

Pommerischer Ursprung des westpreuss. Dorfes Gnewau (Kr. Neustadt) 21, 761.

Pommern (Volksstamm): Reste der alten P. in den heutigen Kaschuben 21, 762; s. "Ubaba".

Pommern (Provinz): Alt-Storkow 23, 405; Alterthümer 32, 411; Armenkasten in

Kirchen 26, 91; Babbin, Bronzefunde 23, 850; "Beiern" (Art Geläute) 22, 81; absichtliche Zerstörung der Beigaben 24, 170; Bernsteinperlen von Borkenhagen 25, 576; Bernstein-Vorkommen 22, 271. 272; Blasehorn von Cöslin 23, 857. 860; Block oder Kirchenkasten 26, 91; Borkenhagen, Skelet-Gräber mit römischen Beigaben 26, 595; Borntuchen, Bronze-Armring 26, 596; Borntuchen, Burgwall 28, 130; Bronze-Armring von Gross-Gustkow 26, 596: Bronze-Depotfund: (von Clempenow) 29, 122. (von Schwennenz) 26, 435; Provincialrömisches Bronze-Geräth mit Namen-Stempel 21, 345; achtkantige Bronzehalsringe 24, 470; Bronze-Keule (Morgenstern) von Butzke 29, 241; Bronzeschmuck 23, 405. (von Alt-Storckow) 23, 405. (von Neu-Lobitz) 23, 407. (von Zuchen bei Bärwalde) 23. 407; Bronze-Schwert aus der Peene bei Demmin 29, 221; Bronze-Sichel von Schwennenz 26, 439; Bronzesporen 23, 593; Bronze-Stierfigur von Löcknitz 33, 254; Bronzezeit 24, 156; Burgwälle 28, 130; Burgwall von Stettin 21, 116-120; Bütow 28, 132; Carlsthal 28, 136; die "civitas " der Slaven 22, 23-27. 29; Collecten-Becken und Uhl von Charbrow 26, 414. 415: Collectenkasten 26.90; Collectenkasten, Klingbeutel und Opferstock 25, 570; Cossin, römische Funde 24, 498; Cratzig, Burgwall 24, 377; Desemer 27, Dobberpfuhl, Wendelring Schwungstein 27, 476; Einwanderung der Sachsen nach Vorpommern usw. 21, 625; sächsische Einwanderung und Germanisirung 21, 625; heutige urblonde germanische Bevölkerung 21, 625; Einführung des Christenthums 22, 24-26; Fabrikstempel auf römischer Bronze 24, 498 : Fischerdörfer mit sächsischen Häusern im Kr. Greifenberg 21, 614-622; Bauerndörfer, z. Th. mit sächsischen Häusern 21, 622-625; geschlossene Form der Bauernhöfe 21, 623; primitives Fischgerath, Neu-Vorpommern 25, 555; alte Geräthe und Waffen mit Stempel-Abdrücken 21, 345; Gesichtsurnen 29, 260, (von Schwartow, Kreis Lauenburg) 29, 175; Gesichtsurnen-Funde 31, 157; Giebelverzierungen 25, 149; Glasow, neolithische Gräber 23, 467; Glasurnen 24, 498; Golddraht-Spiralringe 22, 281; Goldgefässe von

Langendorf 28, 114; goldene Eid-Ringe 22. 296; goldene Noppen-Ringe 22, 281; neolithisches Grab von Lebehn 21, 217-223. Gräberfeld usw. bei Wollin 23, 589, 708; gedrehte Halsringe von Schwennenz 26, 439; gerippte Halsreifen von Schwennenz 26. 439; Halsschmuck (Hängeschmuck) von Borkenhagen 25, 576; Hausmarken auf einem Schulzentische 26, 413; Hausurne von Postow 26, 162; Henkel von Steinzeitgefässen 23, 703; gegossene und getriebene Hohlwülste 24, 361; Jamund, die Balde 25, 569; Klein-Borkow, Gesichtsurne mit Darstellung einer Gewandnadel 31, 132; Knochen-Kämme von Borkenhagen 25, 575; 26, 596, 597; erstes Auftreten des Leichenbrandes 24, 154; Liebenow, silberner Armring 26, 596; Mahlsteine von Neuhof bei Swinemunde 25, 370; Marwitz, Steinzeitgefäss 24, 179; Moor, neolithisches Grab 23, 467; Münzen aus der Zeit vor Kaiser Augustus 23, 227; neolithische Knochengeräthe 25, 59; Peterfitz, Urne mit Kamm-Zeichnung 31, 152. 186; Podejuch, Gefäss mit Schnurverzierung 24, 179; Ralswiek, Bronzehohlwülste 24, 364; Ramsberg, Bronzehohlwulst 24, 363; Räucherboden in Stralsund 25, 82; Rauchhäuser im Kreise Schlawe 25, 83; Retztow, Bronzehohlwulst 24, 363; römische Glasgefässe s. Borkenhagen, Cossin, Polchlep; römische Glasschalen 24, 498; römischer Hängeschmuck von Borkenhagen 26,596; römische Skeletgräber 25, 575; Rügen, Steinaxt mit Rille 27, 136; Rugonen, Volksname 25, 282; slavische Schädel 23, 704; Indices von Slaven-Schädeln 26, 330; slavische Schädel bei Friedefeld 25, 371; brachycephaler Schädel von Daberkow 26, 370; hohle Schläfenringe 24, 476; Horst bei Pyritz, hohler Schläfenring aus Silber 24, 476; Schnurkeramik 24, 180; Schulzenzeichen 26, 412; Schwartow, Gesichtsurnen 27, 433; Skeletgräber der Steinzeit 23, 487; Skeletgrüber mit römischen Beigaben von Redel 26, 371; slavische Skeletgräber bei Wollin 26, 44; Sprossenfibeln 23,593; Steinbeil-Aberglaube 25,559; Steinkisten-Gräber 25, 575; spätneolithisches Steinkisten-Grab 34, 392: Import von Steinzeitgefässen 24, 181; steinzeitliche Gräber 24, 154; Steinzeitgrab von Retzin 29, 87: steinzeitliche Ornamente 23, 71. 702;

Stolzenburg, Feuersteinaxt 28, 191; Vitte. Vierzeichen 28, 265. 266; Volksthümliches aus Rügen 23, 445; vorgeschichtliche Alterthümer 25, 370; Wälle von Darsow, Gross-Runow, Pottangow (Kr. Stolp) 21. 479-484; Wenden und Kaschuben um 1540: 21, 625; wilder Buchweizen 25, 228; Wohnhäuser ohne Schornstein in Hinterpommern 23, 725; Wollin: (Skeletgräber) 24, 492. (Depotfund von Steinpflügen) 27, 328. (slavisches Gräberfeld mit gemischter Bestattung) 23, 589; Zarnekow, Gesichtsurnen - Reste und Bronze - Beigaben 32, 412; Zirzlaff, Skeletgrab mit römischen Beigaben 24, 497; s. Alterthümer; Ankerholz; Ausgrabungen; Bagemühl a. d. Randow; Bartow; Bärwalde-Polzin: Baumsarg-Grab: Belgrada (= Belgard); Bergholz; Bernsdorf; Bernstein-Perlen; Bodenhagen; Borkenhagen; Brietzig; Bronze; Bronzekenle; Bruchhof; Buchholz bei Damm; Butzke; Camina (= Cammin); Cammin; Charbrow; Clodona (= Klötikow); Colobrega (= Colberg); Cossin; Crtissow : Darsow : Dobberpfuhl : Dorotheenwalde; Dramburg; Duchow; Egsow; Eiersberg; Eisengeräthe; Falkenburg; Faude; Friedefeld; Geschichts-Verein; Gesellschaft; Gesichtsurnen; Gesichtsurnen-Reste; Glien; Gnewin; Gozgaugia (= Gützkow); Graberfeld; Gradicia (= Gartz?); Greifenberg (Kreis); Greifenhagen; Greifswald; Gross - Boschpol; Gross - Horst; Gross-Runow; Gross-Wachlin; Gross-Zastrow; Hanshagen: Haseleu: Heerdstellen: Holm: Hologasta (= Wolgast); Inschriften: Jamund; Jasenitz; Julina (= Wollin); Kamm - Zeichnungen; Kamp; Kaschuben; Klein-Borkow; Klein-Horst; Klein-Lüblow; Klemmen; Köslin; Kossin; Kreitzig; Küssow; Küstenfund; Labbehn; Labuhn; Lauenburg; Lebehn; Lietzow; Löcknitz; Lübgust; Lubin (= Lübzin); Marien-Misdroy; thron; Marlow; Morgenstern; Mühlendorf; Nacla; Nipperwiese; Oberfier; Obliwitz; Ost-Balticum; Peetz; Persante (Fluss); Peterfitz; Pirissa (= Pyritz); Podejuch; Polchlep; Pottangow; Pudagla; Ramin; Redel; Retzin; Reval; Roderbeck; Rollberg; Roschütz; Rügen (Insel); Rummelsburg; Rützenhagen; Schmiede-Einrichtung; Schöningsburg; Schönow; Schwennenz; Sinzlow; Port Darwin, Australien, Photographien 29, 88.

Skeletgrab; Skelet-Gräberfeld; Staffelde; Stargard: Stein - Depotfunde: Kistengrab; Steinzeit; Steinzeit - Grab; Steinthal; Stettin; Stettiner Museum: Stierfigur; Stolzenburg; Stralsund; Strus-Timina (= Demmin); sow; Tolz; Treptow a. d. Rega; Treptower Deep; Urnen-Friedhof: Urnen-Grüber: Usedom (Insel); Uznoimia (= Usedom); Völkerwanderungszeit; Wacholzhagen; West-Balticum; Wierschutzin; Wi kinger Wollin; Zackenzin; Zarnekow; Zeblin; Zwerg-Skelet.

Pompeji: Anwendung des italischen Fusses bei den älteren Bauwerken 21, 291: Mauerstärke der älteren Häuser = Elle 21, 291; Ziegel-Dicke = römische Elle 21, 298; Maassstäbe 21, 298; Ausgrabung 26, 195. Ponapé, Karolinen, Schädel mit geheilter

Trepanation 33, 538.

Pongau, altes Haus in St. Johann 25, 84. Pongo-Stamm in Australien 34, 93.

Pop-Zeichen auf dem Gefäss von Chama. Guatemala 26, 373.

Popa doung, Vulkan, Birma 28, 228.

Popelken (Kr. Labiau, Ost-Preussen): Renthierstange mit Spuren von Einschnitten: Pferde- und Rinds-Knochen 21, 524/525. Popol Vuh, heiliges Buch und Mythen in

Guatemala 26,577; = Quiché-Bibel 32, 353. Pöppeln, Ostpreussen, Auerochsenschädel mit Feuersteinspeerspitze 23, 755.

Pöppendorf bei Lübeck, Ringwall 29, 454. Porbitz, Kr. Merseburg, Skeletfunde 32, 488. Porencephalie, doppelseitige 31, 112.

Porosität der Silber-Alterthümer 34, 438. Porphyr; Vorkommen in Rio Grande do Sul

(Brasilien) 21, 658. Porphyrbeil gef. im Morro diable, Land von Thums (Brasilien) 23, 341.

Porphyrinstrument vom Morro diable (Rio Grande do Sul) 22, 34.

Porphyrknollen am Schlossberg von Niedeck (Westpreussen) 21, 609.

Porphyr-Mahl- und Reibsteine in Ballanye (Nubien) 21, 216.

Porphyrplatten der Steinkisten bei Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754.

Porst und Bier in Holstein 26, 563; und Branntwein 26, 563.

Port (Canton Bern): Funde 23, 330; vorgeschichtlicher Zeichenstein 22, 511.

Porta decumana in Regensburg 31, 496. Porta Westfalica, Gräberfeld 30, 568.

Porto - Alegre (Rio Grande do Sul, Süd-Brasilien): bevorstehende Gründung eines Provincial-Museums 21, 655.

Porto novo, Westafrica, Leute in Berlin 23, 113.
Portrait des Hauptmanns Kund 22, 473; von
J. Mies 32, 136; von Dr. TischlerKönigsberg 24, 87; auf Holz und Leinwand in ägyptischen Gräbern 24, 416. 417;
auf ägyptischen Mumien 27, 473; altägyptischer Mumien von Hawara im Fayum
28, 192. 196; von Birmanen, Photographien 28, 236; der Königin Kleopatra
nach einer silbernen Medaille 33, 264;
s. Album; Graf'sche Bilder; KupferstichPorträt; Photographien.

Portrait-Darstellungen ägyptischer Könige 26, 124.

Portrait-Photographien, combinirte 22, 253. 254, 23, 645.

Portugal, moderne Amulette 28, 57; Architectur 28, 52; geschweifte Becher 26, 468; Bussaco, Bannwald 28, 55; Dolmen in 28, 55, 56; essbare Eicheln 21, 477; Grotten 28, 55; Höhlenfunde 28, 55; Inschriften von Citania 28, 52; keltische Ueberreste 28, 52; Kjökkenmöddinger von Mugem 28, 56; Knochen-Idole 28, 56; Kupferäxte aus Höhlen 28, 56; Leichenhöhlen von Palmella 27, 121; Museen 28, 52, 55; ornamentirte durchbohrte Grünsteine 28, 56; Photographie eines prähistorischen Steinbruches 28, 56; prähistorische Farbenreste 28, 56; prähistorische Funde 28, 55; Reise 28, 46. 51; Ruinen der Igreja do Carmo 28, 56; Schwirrholz als Kinderspielzeug 28, 54; Stein-Pfeilspitzen 28, 56; Stiergefechte 28, 429; Vasco de Gama-Jubilaum 27, 760; s. Aljustrel; Centenarfeier; Citania; Figueira da Foz; Lissabon; Ornament; Palmella; Sabroso; Zinn-Erze.

Portugiesen: Mischlinge von Indianern und, in Uruguay usw. 21, 658.

Portugiesische Fischermäntel aus Seetang 28, 55.

Portwein, Benennung 22, 223.

Porzellan, s. Chinesisches Porzellan; "Martabani"-Porzellan.

Porzellan-Artefacte, Kopf aus Japan 28, 186.Porzellanartige Perle von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 457.

Porzellan-Brennereien in China 34, 264. Porzellan-Gefässe, gehämmerte 34, 414.

Porzellan- und Glasperlen, ägyptische auf Cypern 31, 311.

Porzellan-Thurm, s. Nanking.

Posen, Provinz, Alterthümer 30, 187; Ausgrabungen 24, 241; Bau- und Kunst-Denkmäler 32, 94; Bernstein-Funde 22, 299; Bronze-Fibel 28, 539; Bronzeschmuck von Murowana-Goslin 23, 407; Czerlin. hohle Schläfenringe 24, 475; Feuerstein-Schlagstätten 28, 346; Gesichts-Urnen aus Witoslaw, Kr. Wirsitz 31, 130; Gesichtsurnen-Funde 31, 154, 158; Giebelverzierung 28, 373; Golddraht-Spiralen 22, 299; reich an Hacksilberfunden 28, 250; Inowraclaw, Axthammer mit Schaftrille 27. 140; Kwieciszewo, Kupferbeil 27, 569; Provinzial-Museum und Landes-Bibliothek 26. 422: Reisighäufung an Mordstellen 21, 24; Indices von Slaven-Schädeln 26, 333; Schädel von Wegierskie 28, 591; Scheiben-Fibel von Tlukom, Kr. Wirsitz 31, 142; Fundorte von Schläfenringen 28, 246, 538; Schnur-Ornament 24, 188; Steinbeile mit Schaftrille 27, 692; Stempuchowo, vorgeschichtliche Gräber 27, 268; Womwelno, Gesichts-Urne mit Kammzeichnung 31, 151; s. Augustenhof; Biale-Piatkowo; Borówko; Bromberg; Brzezie; Buszkowo; Dakowy mokre; Dlužyna; Dolzig; Eichenhain; Georgsdorf; Gesichts-Urnen; Gluchowo; Goldfund; Golencyn; Gorzyce; Grätz; Jankow; Kamm-Zeichnungen; Karzec; Kawenczyn; Kazmierz; Kl.-Krebbel; Klodzisko; Kopanino; Kupferbeil; Łeg; Loncz-Mühle; Lubiatówko; Lubiatowo; Miloslaw; Miniszewo; Monkowarsk; Nadziejewo; Nakel; Obornik; Parlin-Abbau; Pawlowice; Photographien; Pieranie; Podanin; Priment; Prondy-Mühle; Radajewice: Rakwitz: Santomischel: Schönlanke: Schrimm: Schubin; Seehorst: Slaboszewo; Stempocin; Thongefässe; Tlukom; Tuczno; Warthe; Witoslaw; Womwelno; Wonsowo; Wroblewo; Zaborowo; Zerkow.

Posern = abbrenneu 29, 449.

Posselt's Expedition nach Zimbabye (Süd-Africa) 21, 739.

Pössneck (Prov. Sachsen): Thiergräber 21, 429.
Posthouder, holländischer, in Ilwaki auf
Wetter (Malay. Archipel) 21, 669.

- Postkarten und alte Schädel aus Sardinien | Prähistorische Besiedlung bei Carnuntum 32. 287: mit Volkstrachten von Sardinien 32, 287; s. Ansichts-Postkarten.
- Postlin, Prov. Brandenburg, Eisennadel mit hohlem Bronzekopf 27, 702; Gräberfeld 27, 702; Gräberfeld und Burgwall 28, 540.
- Postow, Kr. Anklam, Pommern, Hausurne 26, 162,
- Pöte'mten, Indianersage 23, 571.
- Potsdam, Reg.-Bez. s. Bergholz.
- Pottangow (Kr. Stolp, Pommern): Schlotkenberg (Wall) 21, 483. (s. auch 482).
- Potzlow, Kr. Prenzlau, Burgwall, Rolandstatue und frühgothisches Kirchhofsthor 34. 274.
- Powell, John Wesley, Washington + 34, 391. Prachtwerk über Reisen in Lykien und Karien 24, 463.
- Präcolumbisches Tabakrauchen und Caximbos 23, 811.
- Präfixe in der Kitönä'qä-Sprache 25, 424 Präglacial-Funde in Ägypten 34, 297; von
- Taubach 34, 290. Prähistorie als Naturwissenschaft 21, 715: Berücksichtigung der Bibliographie in Deutschland in den neu zu gründenden
 - "Nachrichten über deutsche Alterthumsfunde" 21, 728; einheimische 27, 754; und Historie 26, 503; im Canton Zürich, Lehrkurse 26, 338; der klassischen Länder 27, 754; der Ostsee-Provinzen 28, 481; der Lepra in Africa 31, 210, in America
 - 31, 209, in Europa 31, 210; s. Ansiedlungen; Methodik; Urgeschichte; Vorgeschichte: Vorzeit.
- Prähistoriker Congress: a) internationaler Congress für prähistorische Archäologie und Anthropologie 1889 in Paris 21, 466. 729; b) s. Anthropologen-Congress.
- Prähistorische Abtheilung des Kgl. Museums für Völkerkunde, neue Erwerbungen 24. 105. 177. 282. 293. 377. 31, 640, 32, 427.
- Alterthümer von Ecuador in America 26. 470.
- Ansiedlungen und Alterthümer von Caslau (Böhmen) 21, 443; s. Ansiedlungen; Pfahlbauten,
- Arbeiten von Wankel 30, 254.
- Archäologie, s. Archäologie; Prähistoriker-Congress.
- Begräbnissplätze in Kerpen, Gablauken und Kl. Karnitten (Ost - Preussen) 21. 110.

- (Nieder-Österreich) 21, 718; s. Prähistorische Ansiedlungen.
- Bronzegeräthe, Museum zu Elbing 29.
- Bronze-Technik in Westpreussen 27, 333. - Bronzen aus Römerschanzen 24, 267.
- Denkmäler Schlesiens 24, 202; an der unteren Lippe 27, 27.
- Funde im Stadt- und Landkreise Elbing 25, 189; der Ober-Lausitz 24, 272; aus Schlesien 21, 355; am Schweizersbild und im Kesslerloch 32, 99. 101; in den Höhlen von S. Canziano bei Triest 21. 421; in Ost-Preussen 1888; 21, 522; von Türmitz, Herbitz und Wicklitz bei Aussig 21, 786-793; in China und Japan mit dem Donner und dem Drachen in Beziehung gebracht 21, 492; s. Funde.
- Fundstelle (Reiser'sche Ziegelei) bei Lobositz a. d. Elbe 29, 45.
- Fundstellen in den Kreisen Berent, Pr.-Stargardt, Carthaus und Neustadt (Westpreussen) 21, 752-757.
- (?) Gegenstände aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339.
- Gewebe: chemische und mikroskopische Untersuchung 21, 242; Conservirung 21, 242; Leinen- und Woll-Gewebe 21, 227. (in Mittel- und Nord-Europa) 240: Gewebe und Geflechte 21, 228; s. auch Gewebe. Goldfunde 23, 286.
- Graber Ober-Agyptens, Kopfhaare aus den 29, 401; am kleinen Kaukasus 25, 67; und römische Gräber in Worms 29. 464; angeblich prähistorisches Grab in Bulgarien mit Schädel 21, 25. 421; s. Gräber.
- Grabstätten von Wroblewo (Kr. Samter) 21, 746, 747.
- Karte von Ostpreussen 30, 92; s. Karte: Kartensteine; Kartirung; Landkartensteine.
- Litteratur, s. Bibliographische Uebersicht: Prähistorie.
- Musikinstrumente 24, 97. 544.
- Religion: norddeutscher Aberglaube als deren Rest 21, 539.
- Rinder in Nord-Deutschland etc. 21, 367. - Sammlung der Berliner Gesellschaft f.
- Anthropologie usw. (1889) 21, 733.
- Thonfiguren, plastische aus Böhmen 29. 246.

- Prähistorische Thongefässe von Ciempozuelos Präpariren von Köpfen und menschlichen bei Madrid 27, 240; von Dshawat, Gouv. Baku, Transkaukasien (Photographien) 29. 209
- Thonscherben von der Moorschanze bei Quedlinburg 29, 141; ornamentirte von Königsbrunn, Cujavien 29, 172.
- Trommel aus Thon 24, 97.
- Wohnstätte bei Frehne. Ostpriegnitz, Fund eines Vorrathes von Leinsamen 29. 361.
- Zeit, Anthropophagie 29, 115;s. Bronzezeit; Eisenzeit; Hallstatt - Zeit; Latène - Zeit; Neolithisch; Paläolithisch; Steinzeit; Vorgeschichtlich; Zeit-Alter.
- Ägyptens (Steinzeit) 21, 702—713; s. Ägypten).
- Prähistorischer Bergbau im Fichtelgebirge 28, 408,
- Bernstein aus Sicilien 23, 690,
- Congress in Moskau 24, 528.
- Eisen-Schmelzofen in Wicklitz bei Türmitz 30, 189,
- Kartoffel-Anbau in Süd-America 22, 301. 302. 303.
- Mensch der Pampas 23, 811; s. Mensch. Wohnplatz und Begräbniss-Stätte bei Lobo
 - sitz a. Elbe, Böhmen 27, 31.
- Prähistorisches aus Armenien 30, 591; aus Balnchistan 30, 460; in Bosnien 27, 40; aus dem Museum für Völkerkunde, Berlin 23. 23: im Museo archeologico in Madrid 28. 50: im Museum in Sevilla 28, 47; in Siebenbürgen 30, 515; aus Spanien 24, 66, 107; s. Ketzin; Ober-Birma; Westpreussen.
- Prähistorisches Anzeigeblatt, s. "Nachrichten über deutsche Alterthumsfunde".
- Kupferbergwerk im Mitterberge, Salzburg 28, 292, 584,
 - Staatsmuseum in München 21, 521.

Pramolares, s. Zahn, Zähne.

Pränasalfurchen: Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 179; Těnimber-Schädel 21, 177. (Schädel von Larat) 173. Aschanti-Schädel 21, 779; Schädel vom Benue 21, 778; Efu-Schädel (unterer Niger) 21, 777; Schädel vom S. Barbara-Archipel (südl. Ober-Californien) 21, 386.

Pränasal-Gruben, grosse, an einem Schädel aus Neu-Britannien 33, 284.

- Gebeinen durch Aschanti-Neger (West-Africa) 21, 767.
- Praparirte Kopf- und Gesichtshaut Guambia 24, 78.
- Präputium: Beschneidung durch Spaltung des P. im östl. Malay. Archipel 21, 169: s. Beschneidung.
- Präsident, s. Ehren-Präsident.
- Prag. tschechische Ausstellung 23, 828: czecho-slavische ethnographische Ausstellung 27, 351, 422, 458; Landes-Museum 27, 423; Leschalle der deutschen Studentenschaft 24, 491, 34, 32. (Jubilaum) 522. (Schmevkal-Feier) 26. National-Museum, Ringe aus dem Depotfunde von Rymán bei Unhöst 24, 474; s Horoměritz.
- Praga bei Warschau, Glockengräber 27, 117.
- Prägeschatz (oder Schlagschatz): bei der modernen und der antiken Münzprägung 21, 269; im Alterthum 21, 286; in Lydien, Phonikien, Athen 21, 269; beim altpersischen Reichsgelde 21, 278.
- Prägung, antike Münz- 21, 248; älteste babvlonische Gold- und Silber- 21, 257; altgriechische 21, 250; altäginäische 21, 255; jüngere äginäische 21, 277; euböische und sicilische attisch-euböischen Fusses 21. 280; Alexanders des Grossen 21, 280; karthagische 21, 281; in Phokaa 21, 285; s. Gold-Prägung: Münzen: Münzprägung: Silber-Prägung.
- Prairiewolf und Sonne, Nordw. Amerika, Indianersage 23, 165.
- Prau-Fahrten, regelmässige, zwischen Halemabeira und Batian (Malay, Archipel) 21, 672.
- Prau-Form der Todtenkisten auf Larat (Těnimber-Inseln) 21, 170,
- Prayersticks, s. Gebetstöckchen.
- Predil-Pass (österreich, Küstenland): altes "Rauchhaus" in "alemannischer" Bauart 21. 627.
- Předmost, Mähren, Artefacte und Menschenschädel im Löss 29, 337; diluvialer Kinderzahn 27, 425; Elfenbeingeräthe 23, 174. 175; menschliche Reste 27, 754; menschliche und thierische Reste der Diluvialzeit 29, 336; Mammuthknochen mit Pfeilspitze 29, 336; verzierte Mammuthrippen 23, 175; Renthiergeweih 23, 174.

Preis für das beste Werk über das präcolumbische America 34, 333.

Preis-Ausschreiben der Königlichen Akademie der Wissenschaften für die Graf Loubat-Stiftung 31, 478; s. Loubat-Stiftung.

Preisringer Eberle 27, 186.

Preisselbeere, nicht in Pfahlbauten 23, 104. Prempeh, letzter König der Aschanti 34, 247.

Přemyšlení, Böhmen, geschweifte Becher 26, 468; Steinhammer mit Rille 27, 690; ornamentirte Töpfe und Schüsseln 21, 454.

Prenzlau, Excursion der Gesellschaft nach P. und Umgegend 30, 229. 34, 216. 270. 485; Eröffnung des uckermärkischen Museums 31, 495. 576; s. Altarblätter; Bronze-Dolch; Christenthum; Excursion; Hacksilber; Hausgeräthe; Hexenthurm; Kelch; Kirchen-Schmuck; Möbel; Museum; Räder; Schnurornament; Steinkreuz; Steinzeit; Taufbecken; Thor-Thürme; Tulpenthurm; Urkunden; Wasserpforte; Werkmeister-Zeichen.

Presscaviar 22, 215. (nur von Acipenser-Rogen) 21, 335. (rother Pr.) 22, 217. (Bekanntwerden in Europa) 220; s. Caviar.

Presse, s. Zuckerrohr-Presse.

Pretsch: (Prov. Sachsen): Gewebereste aus Reihengr\u00e4bern 21, 229.

Preussen (Königreich): Eintragung der Alterthümer in den Provinzen in Katasterkarten 22, 263; ministerielle Verfügung über genauere Registrirung der vorhistorischen Alterthümer 22, 316-317.

Preussen, Prov., Bernstein 23, 310; blonder Typus 23, 775; Glockengräber 27, 116; Hermeline 23, 24; Pfahlbauten 23, 74; s. altpreussisch; Anthropologen - Congress; Ost-Preussen; Typus; Westpreussen.

Preussisch-Börnecke, Steinzeit-Schädel 25, 300. Preussisch-Eylau, Ostpreussen, Hügelgräber 25, 227.

Preussisch-Stargardt (Kreis in Westpreussen): prähistorische Fundstellen 21, 753-756; s. Bresnow; Bukowitz; Hermannsrode; Hochstüblau; Kaltspring; Krangen; Preussisch-Stargardt (Stadt); Rokoschin; Schiwialken.

Preussisch-Stargardt (Stadt, Kr. Pr.-Stargardt): Urnen; Gerippe 21, 753. 754.

Preussisch-Warbende, Uckermark, Bronze-Hohlwulst 32, 412, 427,

Preussische höhere Lehranstalten: Sammlungen von Alterthümern 21, 211. Preyer, Will., Thierry † 29, 311.

Priap-Figuren, kaukasische 26, 559.

Prickel (Knochen-Pfriemen) in Ost-Preussen 21, 601.

Priegnitz s. Löcknitz; Ostpriegnitz; Westpriegnitz.

Prieschendorf bei Dassow im nordwestlichen Meklenburg 24, 146.

Priester, hystero-epileptische und hypnotische Erscheinungen der, bei den Zuni-Indianern 21, 667; jüdische 21, 539; lamaïsche, s. Lamaïsmus; taoistische 21, 199; im Togo-Gebiet 23, 58; auf dem Gefäss von Chamá, Guatemala 26, 373; s. Auguren; "Bogen-Priester"; Bonpa's; Hierarchie; Jesuiten; Marāběţin; Missionare; Rabbiner.

Priesterkönig Gudea von Babylon 21, 256; s. Gudea.

Priester-Mumien von Deir-el-Bahri 29, 135.
Priesterliche Beamte im Alterthum zur Überwachung der Maasse und Gewichte 21, 256.

Priesterliche Leitung der Stadion-Abmessung 21, 304.

Primärrassen, Pygmäen als 27, 743.

Priment (Posen), Bronze-Ciste 24, 471; Funde, auf alten Verkehr über Carnuntum bis Noricum deutend 21, 717.

Primentdorf (Posen): Bronze-Eimer (cista a cordoni) 22, 99. 100.

Primigeniusbein s. Bos primigenius.

Primigenins-Rassen des Rindes 21, 368; des europ. Hausrindes und ihre Verkümmerung 21, 367.

Princesse Topaze, Zwergin 26, 459.

Prinzen-Locke in Benin 31, 633.

Priorität der Bronze vor dem Eisen 25, 117. Privathäuser der Chalder 27, 605.

Privatrecht, antikes: Erforschung auch durch die Metrologie 21, 326.

Privat-Sammlung Hasselmann, München 21, 229; Nagel 21, 229; Piette 21, 516; s. Sammlung.

Proben venezuelischer Volksdichtung 21, 525. Probirstein von Cypern 31, 300.

Probleme für die allgemeine Sprachwissenschaft 31, 499.

Procentualer Abzug bei antiken Gewichten, beim Hafenzoll und beim Marktgefälle 21, 270.

Procentualer Gewichtszuschlag im Alterthum 21, 273.

Processionen in Sevilla 28, 46.

Processus condyloides mit Zeichen gewaltsamer Kopfabtrennung: Schädel von Letti (Malay, Archinel) 21, 179.

Processus frontalis squamae temporalis: an amerikanischen Schädel 26, 407; am Bakwiri-Schädel 29, 156; an einem Berliner Schädel 22, 169—171; an Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21, 775; an Kebn-Schädel (Togo-Land) 21, 770, 772, 774; Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 172. (als pithekoīdes Merkmal) 177; an Tenimber-Schädeln 21, 172, 175/176. (als pithekoīdes Merkmal) 174, 175, 176. (als pithekoīdes Merkmal) 177; Schädel vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 387, 390, 394.

Processus lemurianus: an Efu - Schädel (unterer Niger) 21, 777; an Gräberschädeln von Guatemala 29, 326.

Processus marginalis (21, 773) = Tuberositas temporalis ossis malaris sive zygomatici (s. Tuberositas).

Processus paracondyloideus: Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 174. (gewissermaassen als pithekoïdes Neben-Merkmal) 177.

Processus paramastoideus, grosser 24, 220. Processus styloides a. Schädel v. Oberfacht, Württemberg 24, 510; gross bzw. lang: Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 174.

Processus supracondyloidei 27, 790.

Processus temporalis: winklige Einbuchtung der Wangenbeine an der Grenze der Procfrontales et temporales an Kebu-Schädeln (Togoland) 21, 770. 772. 774.

Productionen der berberischen Artisten 21, 575. 579. 580.

Professur für amerikanische Ethnologie und Archäologie 31, 646.

Profil, Schädel mit classischem 21, 330. Profile von Japanern 33, 176.

Profilform des Schädels bei den europäischen Rassen ohne Einfluss auf Intelligenz etc. 21, 332.

Profilumrisse, japanische 33, 217.

Profilwinkel australischer Schädel 29, 513.

Progenie (progenäischer Unterkiefer bzw. Kinnrand): an nordkaukasischen Schädeln 22, 459. (Schädel von Ataschukin) 458. 459; progenäisches Unterkieferstück von Landeron (Schweiz) 22, 162; progenäisches Kinn: Schädel vom S. Barbara-Archipel (südl. Ober-Californien) 21, 389. 391. 392; fast progenäisches Kinn: Schädel von Kóskimo (Vancouver-Insel) 21, 399.

Prognathie: bei einem europäischen Schädeltypus 21, 331; als Zeichen niederer Bildung der Alfuren auf Letti und den Tenimber-Inseln 21, 181, 671: Aschanti-Schädel 21, 779. 780; Schädel aus der Gegend nördlich vom Aschanti-Lande 21, 780; der sogenannten Azteken 23, 279; der Bakwiri-Schädel 29, 156; Schädel vom Benue 21, 778, 780; Cáslauer Schädel 21, 594; der Dahome 27, 290; Dinka-Negerin 21, 547; Diagga - Schädel (Ost - Africa) 21, 508; Dualla-Bursch Ekambi 21, 542; Schädel (unterer Niger) 21, 777, 780; Schädel von Gaya (Mähren) 22, 175; altgriechischer Schädel von Girgenti (Sicilien) 22, 415, 416; Jabu-Schädel (undeutliche Pr.) 21, 775. 780; an Jakoon-Schädeln 28, 147; von Jaunde-Schädeln 29, 607; Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 769. 771; 772. 773; Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 172, 173, 174, (mächtige bzw. colossale P.) 173, 174, (pithekoïder Kinder-Schädel) 176; Schädel von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 106; Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 179. (alle Schädel) 180; an einem Mhehe-Schädel 32,139; der Norquin-Schädel 26, 391; des Oberkiefers an altpatagonischen Schädeln 32, 564; d. Stämme des S. Barbara-Archipels (Californien) und Longheads von Kó-kimo (Vancouver-Insel) 21, 383. (S Barbara) 21, 384-392, (grosse Prognathie dort) 394. (an die der Alfuren erinnernd) 392 (Kóskimo) 21, 398. 399. (tritt hier mehr in den Hintergrund: 401; Neigung zur Prognathie an Schlöh-Schädeln aus Mogadôr 21, 585; Schädel von Sjerra (Tenimber-Inseln) 21, 171. (ein Schädel mit höchstem Grade der P.) 171; bei den sämmtlichen Schädeln von den Tenimber-Inseln 21, 177. (zum Theil excessiv, als pithekoïdes Merkmal) 177; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 428, 429, 430; von Tscheghem (Kabarda, Nord-Kaukasien) 22, 441. 445. 446; von Besinghy (ibid.) 22, 452; von Ataschukin (ibid) 22, 459; der Wei 23, 53; geringe Pr. der Zähne beim Wei-Knaben Kui 21, 765; Schädel von Wetter (Malay. Archipel) 21, 670; der Yoruba 23, 56; als pithekoide Erscheinung bei allen Rassen 21, 331; des Erzbischofs Liemarus 27, 785; der Verbrecher 26, 128.

Programm, gedrucktes, für Excursionen 22, 94; zu archäologischen und ethnologischen Untersnehungen im Reg.-Bez. Osnabrück 22, 560; des Moskauer intern. Congresses 24, 117.

Projection von Photographien 24, 430.

Projections-Abende 31, 741.

Projections-Apparat 26, 547.

Projectionsbilder, Vorführungen in der Gesellschaft 28, 576; der Azteken 33, 440; aus Birma 28, 235; von den neuesten Ausgrabungen auf Cypern 28, 344; aus Deutsch-Ostafrika 32, 511; kaukasischer Gegenden und Menschen 29, 561, 30, 123; betr. Grenzvölker des Kaukasus 31, 191; der Monumente von Copan und Quirigud und der Altar-Platten von Palenque 31, 670; von der XXXII. Versammlung der Deutschen Anthropologischen Gesellschaft 33, 440; über Zwergwuchs und verwandte Wachsthumsstörungen 31, 191.

Prokrowskaja (Kosakenstadt), Steinfiguren von Kurganen 30, 34.

Prollius, von + 21, 211, 725.

Promontorium sacri, supracartilagināre Exostosen (Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 389. (pathologischer Natur) 397.

Prondy-Mühle, Posen, Schläfenringe 28, 249. Prophylacticum: Brand-Marken gegen Framboesia auf den Aru- und Tenimber-Inseln 21, 169.

Proportionen des Gesichts in der griechischen Kunst 26, 124; der Zwergvölker Africa's 25, 185.

Proportions-Lehre der Alten 27, 172.

Proportions-Schlüssel für menschliche Körpermaasse 27, 177.

Prospect des Bilderwerkes von Stübel, Reiss und Koppel über südamericanische Archäologie 21, 355; des Museums für deutsche Volkstrachten etc. 21, 330.

Prosper Alpinus; Antimon-Kollyrien bei 21, 424.

Prostitution der Weiber zu Ehren der Gottheit 33, 436.

Protestantische Missionare in der Mongolei 21, 206; unter den Buräten in Sibirien 21, 209.

Proteus, der moderne 23, 682.

Protuberanzen hinter dem Bregma 34, 293.

Provence, Butarch (Salzrogen) 21, 335; Stiergefechte 28, 436.

Provenienz der Glasinać-Bewohner 27, 643. Provinzial-Commission für die Denkmalspflege in der Mark 32, 68.

Provinzial-Conservator der Kunst-Denkmäler in Brandenburg 34, 32,

Provinzial-Forschungen 24, 527.

Provinzial-Museen; ihr Werth 21, 357.

Provinzial-Museum in Halle 32, 571; Märkisches 23, 726. 25, 543. 26, 547. 549; in Stendal projectirt 21, 728; Westpreussen 23, 329. 747; in Porto-Alegre (Süd-Brasilien): Gründung bevorstehend 21, 655.

Provinzialrömische Funde: Fibeln von Bergholz (Pommern) 21, 429; Eisen-Schwerter mit Namen-Stempel in Deutschland, Dänemark, Schweden, Holland 21, 344—346; in der Nieder-Lausitz 21, 352. 659. 28, 240. (Münz-Funde) 21, 352; von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 343, 22, 353—358. (Waffen, Geräthe, Fibeln usw. meist Eisen) 21, 344—352.

Prozor, Kroatien, kantige Ringe 24, 471.

Prulku = Hubilgan (s. d.).

Prunk-Aexte, mit Bernstein eingelegt, von Skogstorp (Schweden) 22, 272.

Prunk-Inschriften Tiglatpileser's III. 28, 322. Prunus s. Obstarten.

Prüssau, Kr. Neustadt, Westpreussen, Armringe 25,413; Dolche, Schaftcelte, Schmucksachen 25, 414.

"Prussia", Alterthumsgesellschaft (in Königsberg i. Pr.): Berichte über 1888 21, 522; Jahresbericht für 1892 25, 226, Katalog 147; Jubiläum 26, 464; Sammlung 23, 753.

Prützke, Kreis Zauch-Belzig, Bronze-Nadel mit Oehse am Halse 30, 218.

Pruzzen, Volksstamm in Ostpreussen 23, 768; Gräberfeld der 23, 769.

Przewos, s. Lindenhof (Kr. Carthaus) 21, 756. Pseudargyros Strabon's 27, 622, 627.

Pseudostimme bei exstirpirtem Kehlkopf 25, 615.

Pseudostrabismus mongolicus 33, 187.

Ψιμύθων (Antimon-Kollyrium) 22, 49; s. Antimon; Antimon-Kollyrium; Augenschminke; Στίβη; Στίμμ.

Psychische Erkrankungen bei den Burjäten 31, 443, 444; Veranlagung der Konde 25, 295.

Psychologie, internationaler Congress für 28, 26. Psychologisch-religionsgeschichtliches Princip Pueblo viejo, Nord-Argentinien, Lage 26, 409; Vodskov's bei der Rassen-Eintheilung 22, 476,

Psychologisches von den Javanern 32, 398, Pteria, s. Boghazkoi.

Pterodicticus Potho: Zitzen - Anordnung 21, 442.

Ptin, Mähren, Bronzeringe mit Warzen usw. Pulavar (südindischer Stamm); Schilfkleider 23, 878,

Ptolemäer-Porträts aus ägyptischen Mumien 33, 260.

Ptolemäer-Tempel Deir-el-Medinet in Theben (Oberägypten) 21, 704.

Πτολεμαϊκή μνα 21, 262. 268. 301. 22, 91. (Werth in agyptischen Lothen und in Grammen) 268; s. Ptolemäische Mine. Ptolemäische Elle bildlich dargestellt 21, 318.

Ptotemäische Mine (ägypt. Gewicht) 21, 262. Pumba (Malavischer Archipel): A. Bässler's 268. (Werth in agypt. Lothen und in Grammen) 268. (Beziehung zum Längenmaass) 294.

Ptolemäische Silberwährung: Zusammenhang mit dem altägyptischen Gewicht 21, 262. Ptolemäischer Fuss (Längenmaass): 21, 301.

314. (grösserer oder königlicher) 309, 316. (bildlich dargestellt) 318.

Ptolemäisches System 23, 414; metrisches 22. 91.

Ptolemans, Gradnetz des 24, 252.

Pubertät: Brand-Marken als Zeichen der. auf den Aru- und Tenimber-Inseln 21, 169; tritt bei Japanerinnen später ein als bei Europäerinnen 33, 211.

Pubertäts-Ceremonie der Azimba, Central-Africa 30, 479.

Pubertätszeit s. Wachsthum.

Pubes, s.Os pubis; Schamhaar; Symphysis pubis, Publicationen: s. Correspondenz-Blatt.

- der Berliner Ges. f. Anthropol. etc.: 21, 727. 22, 586. 26, 547; s. Nachrichten über deutsche Alterthumsfunde; Verhandlungen der Berliner Ges. f. Anthropol.; Zeitschrift für Ethnologie.

Pudagla (Kloster auf Usedom): "Rauchhaus" mit "Ulenloch" 21, 627.

Pueblo-Indianer (Alt- und Neu-Mexico); gehören zum Theil zum Shoshonischen Sprachstarum 21, 665; Körperbau und Muskulatur 21, 667; Bauten verschieden von denen der Pima-Indianer 21, 664; die Zuñi-Indianer sind P. 21, 667; Ethnographisches 31, 475; Webe-Rahmen 31, 296: s. Pima-Indianer.

Schädel 26, 402,

Puel-che, östlich von den Araukanern wohnender Stamm 34, 347, 349.

Puenta del Inca. Anden. inkrustirter Schuh 32, 491,

Pûk, der, auf Rügen 23, 450.

22, 348,

Pule-Heiau, Tempelgedicht der Familie des Königs Kalakaua von Hawaii 25, 211.

Pulque, Getränk der Mexikaner 34, 452.

Pulszky, Franz v. + 29, 357. 579.

Pulu = Tiglat pileser III 32, 60. Pulusi, chaldisches Wort 32, 446.

Pulverhorn von Cypern 23, 35; als Gewehrzubehör in Marokko 21, 575.

Photographien von Land und Leuten 21. 121. 668.

Pümper, Schnellwaage 25, 610.

Puna de Jujuy, Süd-America, präcolumbische Salzgewinnung in 34, 336; s. Steinäxte; Trinkwasser.

Punica granatum, Granatapfel 23, 108.

Punier, Gräber der, bei Byrsa, Africa 33, 75. Punische Festungshauten 30, 511.

Punische Stele mit Triquetrum 21, 282.

Punjab, Nephrit-Verarbeitung 26, 247; s. Pandschâb.

Punkt-Linien, Punkt-Reihen als Ornament, s. Ornament.

Punkt-Ornament, s. Ornament.

Punt (Land): P. = Arabia felix 21, 337 (einschliess). Somål-Küste) 338; Lage 22, 48; Heimath (?) des im alten Ägypten benutzten Antimons 21, 337; s. Ta-Punt. Puntner's Berg, Hannover, Steingräber 22, 140. Punzen, s. Stempel.

Punzir-Arbeit, s. Eingepunzte Figuren.

Punzir-Technik für getriebene bzw. vertiefte Verzierungen in Gold bzw. Bronze 22, 382. Pupa muscorum: fossile Exemplare von

Thiede (Braunschweig) 22, 363. 364.

Puppe und Bube, Gebäck 30, 386. Puppen zur Trachten-Darstellung 32, 153; in Deutsch-Ostafrica 32, 530; javanische Holz- 26, 378, 558; bemalte, aus Holz, Schutz für schlafende Kinder in Java 26, 58; s. Pathenpuppen; - aus Thon s.

"Puppenbadewannen"-Form des Sycee-Silber 21, 590, 591,

Thon-Puppen.

Puppenfee Helene Gäbler 26, 364.

Puppen-Museum, ethnologisches 30, 563.

Puppenspiele und Puppentheater aus Java

Puppenspiele und Puppentheater au 26, 58; s. Wajangspiel.

Puri-Indianer, Brasilien 23, 28. Purimfest, Entstehung 28, 445.

Purpur und Scharlach 30, 484.

rurpur und Scharlach 30. 484.

Purpura (Art Purpurschnecke) 21, 239.
Purpura patula, Purpur-Schnecke in Costarica
30, 483.

Purpurbereitung: bei den Alten 22, 470; ehemals an den Küsten der Levante 21, 239, 240. (in Sidon) 240.

Purpurfarbe 21, 240; der ägyptischen Gewebe 21, 239; im Alterthum bei den Ägyptern, Römern usw. 21, 239.

Purpurfärberei in Central-America und anderwärts 30, 482.

Purpurgewänder 21, 240,

Purpurindustrie im Alterthum 21, 240; s. Purpurbereitung.

purbereitung.
Purpurschnecke 30, 482; in der Levante 21,
239, 240. (Hügelreihen aus ihren Schalen)
240; Murex trunculus in der Troas
22, 471; s. Bucinum; Murex; Purpura.
Purpurwolle an ägyptischen Geweben 21, 239.
Purrah, Maske des Geheimbundes, Africa
25, 317.

Purukuzzu, assyrisches Gebiet 32, 46. Purus-Stämme, Brasilien, Photographien 27,

235. Pusompe, Transvaal, Felszeichnungen 28, 220. Pusta Sarkany, Comitat Somogy, Ungarn, Kamm-Anhänger 31, 175.

Putel-Gesinde bei Treiden, Livland, Hügelgräber 28, 496.

Putenmandl bei Berchtesgaden 26, 307.

Putloser Haide (Schleswig-Holstein): Steinzeit-Denkmäler 21, 737.

Putzig, Westpreussen, Angelhaken mit zinkhaltiger Bronze 26, 270; Bronze-Klumpen 26, 602.

Pygmäen: Africa's 25, 185. 211; in Ost-Africa 31, 190; am Kivu-See (Africa), zusammengesetzte Bogen 31, 238; in Australien 34, 263; in Europa 26, 425; vom Schweizersbild 30, 235; in Spanien 27, 524. 526; nicht unsere Urahnen 27, 749; als Urmenschen 26, 506; als Urrasse oder Primärrassen 27, 743; s. Mcädjo; Watwa; Zwerge; Zwergvölker.

Pygmäen-Stämme in Süd- und Nord-America 28, 470; s. Zwerge. Pyjamas oder Schlafanzüge für Tropenreisen 25. 182.

Pyramiden, ligyptische: Hawara - Pyramide (Fayûm) 21, 34, 38, 423; von Illahun 28, 208; Ellen-Maasse der Gänge usw. in den P. von Gizeh 21, 307; von Meidum 21, 701/702. (Napfehensteine daran) 701, 702. (älteste bekannte Grüber-Reihe dabei) 702.

- von Cholula und Teotihuacan (Mexico) 21, 668.

Pyrenäen, moderne Spinnwirtel aus den 26, 422; Zwergtypen in den 28, 337; s. Ordisan.
Pyritplatten als Spiegel, Coban, Guatemala 25, 377. 26, 378.

Pyritz (Pommern): s. Pirissa.

— (Kreis): Silberring von Horst 24, 475; Skeletgrab von Lettnin 25, 582.

Pyrola auf der kurischen Nehrung 23, 794. Pyroxenfels-Perlen von Coban 25, 382.

Q ..., s. auch K ...

Qā'is, Nordw.-Amer. Indianersage 23, 639. Qāls, Nordw.-Amer. Indianersage 23, 550. 628. Qa'nalk'. Indianersage 25. 234.

Qanu (babylonische Ruthe) 21, 289, 290,

Qasr-..., s. Kasr-....

Qasr-es-Saga, s. Kasr-Kenassie.

Qoē'atlk'otl, Sage 23, 547.

Qeşl'ā [Ijjōb 42, κ πρική — im Text der Verhandlungen 21, 424 ungenau transkribirt "Kezia"], Name der ältesten Tochter des Ijjōb ("Hiob"), hebräisch angeblich — "Augenschminke" 21, 424. (thatsächlich, wie auch das aus dem Semitischen stammende κασ[σ](α zeigt — Cassia oder "Zimmet-Rinde").

Qu..., s. auch Kw....

Quaden: Eroberung von Carnuntum (Nieder-Österreich) 21, 720; Carnuntum Festung der Q.? 21, 718; Panzer der 24, 453.

Quadrat-Fuss in Babylonien dargestellt durch die Ziegelfläche 21, 286, 288.

Quadratische Gestelle, übersponnene kleine in Perú, Bolivia und Ägypten 21, 701. Quadratische Tättowirungs-Muster bei den Apovaos in Nord-Luzon 21, 680.

Quadratische Verzierungen an Pfahlbauer-Kleidung 21, 237.

Quadratisches Fenster über der Hausthür in sächsischen Häusern Hinterpommerns (Kr. Greifenberg): in Klein-Horst 21, 617; in (Treptower) Deep 21, 622. (als Schwalbenloch) 21, 622. Quadratisches Ornament, s. Ornament. Quakjult-Indianer 23, 386.

Quartier-Verhältnisse in Transkaukasien 34, 226.

Quarz: Neigung zur Entstehung von Löchern 22, 524. 525; Bolas (Wurfkugeln) aus Q. im Museo zu Montevideo (Uruguay) 21, 656; Mineral der Pfeilspitzen von Caldera (Chile) 22, 475; als Zuschlag zu fettem Thon 34, 423; s. Achat-Perlen; Bergkrystall; Carneol; Jaspis; Pehe; Quarzit.

Quarzartiges, gelbliches Gestein mit zackiger Oberfläche als Bestandtheil durchbohrter Perlen, Chodshali, Transkaukasien 30, 448. Quarz-Perle von Coban, Guatemala 25, 382. Quarzit: wachsglänzende Patina 22, 524; Neigung zur Entstehung von Löchern 22, 524. 525; feinkörniger, weisser, als Material eines Steinhammers mit Schaftrille von El Argar in der Nähe von Granada, Spanien 27, 138; Steiukisten-Platten von

Lebehn (Pommern) aus Q. 21, 217. Quarzit-Klopfsteine von Čáslau (Böhmen) 22, 483.

Quarzit-Kugel von Türmitz (Böhmen) 21, 791.Quarzit-Stein, gesichtsähnlicher, Wilsnack 22.524.

Quatrefages + 24, 77, 524.

Quauhtitlan, Anales de 30, 351.

Quawa, Wahehe-Sultan 32, 515, 516.

Quaxoloti Chantico, Göttin des Feuers, Mexico 34, 449.

Quecchis, alte Bewohner der Gegend von Coban, Guatemala 25, 375.

Quecksilber, s. Hydrargyrum.

Quedenfeldt bringt einen marokkanischen Schilh nach Berlin 21, 730.

Quedlinburg, Axthammer mit Schaftrille 27, 139; fossile Löwenreste 25, 407; s. Moorschanze.

Queensland, s. Marege.

Quellen in Burgfelsen 33, 473; im Tigris-Tunnel 33, 232; marmorbildende, bei Daschkessan, Armenien 30, 522; s. Hörsel-Quelle; Kohlensäure-Quellen; Salz-Quellen.

"Quellen des Timavus" bei S. Giovanni di Duino (= zu Tage tretender Reka-Fluss) 21, 421.

Quellgrotte des Tigris 32, 458.

Quendale, Schottland, Horn gefüllt mit Silberschmuck und angelsächsischen Münzen 24, 453.

Ethnol. Zeitschrift. General-Register.

Queñua, s. Quinoa.

Queñua-Asche beim Coca-Kauen 23, 248.

Querbänder als Ornament, s. Ornament (Band-Ornament).

Querfaden beim Weben, s. Einschlag.

Querfahne in Altmexico 23, 122.

Querfurchen als Ornament, s. Ornament (Furchen).

Querhaus als neuere Form des Fischerhauses in Klein-Horst (Hinterpommern) 21, 618. Querhäuser in Alt-Güstebiese und Alt-Lietzegöricke (Neumark) 22, 528; in Nord-

Querhäuser in Alt-Güstebiese und Alt-Lietzegöricke (Neumark) 22, 528; in Nord-Schleswig 22, 533.

Querlinien als Ornament, s. Ornament. Querrillen als Ornament, s. Ornament.

Querschnitte von Blüthenknospen, dem japanischen Tomoye ähnlich 22, 46.

Querstrichelung als Ornament, s. Ornament. Querwulst als Ornament, s. Ornament.

Quercus cerris in Bosnien 27, 52. Quern, Kr. Flensburg, Kamm mit 2 schwimmvogelartigen Figuren 31, 178.

Quernen = Handmühlen 26, 415; s. Grütz-Quiernen; Handmühlen,

Querum, Braunschweig, Feuerstein-Pfeilspitzen 26. 572.

Questenbrett = Zahlbrett, Westpreussen 26, 94.

Quetschsteine, Bedeutung der sogen. 21, 214—216; vgl. Mahlsteine; Schärfsteine. Quetschungen, Behandlung auf Malacca 24,468. Quetta, Baluchistan, vorgeschichtliche Ansiedelung 31, 109; A. Bastian dort 22, 349.

siedelung 31, 109; A. Bastian dort 22, 349. Quetzal auf einer Vase, Guatemala 25, 548. Quetzalapanecayotl, Federkrone 25, 44; Kopfschmuck Quetzalcouatl's 30, 350.

Quetzalcouatl 34, 447; Erfinder des mexikanischen Kalenders 30, 166; — Morgenstern, Erfinder des Kalenders 31, 737; Gott der Tolteken 26, 578; Regent des zweiten Kalender-Abschnittes 30, 174; Regent des ersten Kalender-Viertels (Osten) 30, 176; und Tlauizcalpan tecuti 30, 364; verwandelt sich in den Morgenstern 30, 166, 350, 351; Windgott 24, 93, 94; der Windgott, einer der 13 Götter 30, 172; von Tollan, sein Schmuck 25, 44.

Quetzalcouatl-Kukulcan in Yucatan 30, 568.Quiché, altindianische Medicin der, Guatemala 32, 352.

Qu'iche, Tolteken und Yaqui 26, 578.

Quijotóa, Pápago-Ansiedlung in Arizona 21,666. Quimbaya, Süd-America, Goldfigur 26, 382.

.

Quimbayas, Schatz der, in Madrid 28, 51. Quina-Baum: Anbau im alten Perú 22, 301. Quinar aus dem römischen Gräberfelde von Reichenhall 24, 547.

Quincunx-Anordning von Steinen in einer Urne von Gandow, Priegnitz 26, 196.

Quinoa (Chenopodium): Anbau im alten Perú 22, 301; Nahrungsmittel, und Chinarinde 25, 552.

Quipus, peruanische 27, 96.

Quirdel = Handmühle, Westpreussen 26, 416. | -Quiriguá, Guatemala, Monumente 32, 188 ff.: Stelen 31, 677; s. Monumente.

Ouirl aus einem altperuanischen Grabe 28, 567. Quistenhof bei Thaden (Holstein): Steinzeitgräber mit Beigaben 21, 473.

Quitte in Ägypten 23, 659.

Qurnah (Ober-Agypten): beim Gebel Assas 21, 704. (Thal) 706. (wichtige Stelle) 712; Silex-Schicht 21, 413; Thal-Grund beim Tempel voll von Feuerstein-Knollen und -Splittern 21,705. 706. (Keulenform solcher Splitter) 705. (natürliche Absprengungs-Formen) 711; Grabkammer beim Tempel 21, 706; Feuerstein(-Artefacte?) in der Nähe 21, 706; Nilschlamm-Schichten 21. 706. 707; Agglomerat-Schicht 21, 706; Kiesel-Artefacte 34, 294; s. Kurnah.

Rabbiner: Stand der 21, 539.

Rabeh, Rasse des 33, 33.

Raben, Kreis Belzig, Prov. Brandenburg. Fibeln 28, 409; Grabfund der römischen Zeit 28, 408; eiserne Kästenbeschläge 28, 409; Knochenkamm 31, 180, 181,

Rabenmaske = Hametzenmaske, den Kopf eines Raben vorstellend 23, 395.

Rabensage der Indianer 23, 639. 24, 45, 321. 27, 195, 489; der Awi'kv'enog-Indianer 25, 444; der Bilqula 26, 281; der Haida 27, 217; der Heiltsuk-Indianer 25, 468;

der Tlingit 27, 222. Raben- und Minksage der Tlatlasik oala-

Indianer 25, 241. Rabida, Kloster Sa. Maria de la, Americanisten-

Congress 23, 397, 24, 118.

Race prussienne 29, 385.

Rache an Todten bei Botocudos 23, 27; die, der Brüder, Indianer-Sage 24, 339, 383; s. Familien-Rache.

Rachekriege in Transkaukasien 30, 323. Rachitis fehlt in Japan 33, 203; am Schädel von Leibniz 34, 481; an Skeletknochen vom Rädschpütána (Indien): s. Abû.

S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 396: bei den Zuñi-Indianern Neu-Mexico's 21. 667; congenita 30, 56; fotale 31, 192.

Racloir moustérien, Typus des, von Theben 34, 305.

Rad bei den alten Culturvölkern Americas 27, 344; s. Bronze-Rad; Doppel-Radchen; Sonnenrad; Spornrad.

Rad-Nadeln 30, 221; Kopfende einer bronzenen von Ostereistedt (Hannover) 21, 342.

Ornament im Burgwall von Schlieben 27. 794; aus Bronze, Mühlthal, Oberbayern 23, 824; s. Ornament.

Sporen 22, 185; auf Siegeln, im Grabe Bernharts von Italien und auf einem Relief am Dom zu Monza 23, 219; aus Marocco 25, 305.

Stempel auf einem Urnenboden, Macedonien 33, 49. 50.

Rädchen-Ornament = charakteristische Technik der Zonenbecher 32, 262, 263.

Räder, thönerne Miniatur-, im Museum zu Prenzlau 34, 275.

Radajewice, Posen, Fenerstein-Schlagstätten 28, 350, Radau (Ostpreussen): Giebelverzierungen 22,

264. Radde: beabsichtigte Reise nach Indien

22, 472, Radde's Reisen im Kaukasus 25, 147. 406. Radde'sche Farbentafeln (Radde'sche Scala)

21, 509. (vorzuziehen) 162. Radelübbe bei Hagenow, Meklenburg, Gräber-

funde 24, 147. Radenickel, Kr. Cottbus, Schimmel-Spuk

Radika und Doadika, zusammengewachsene Zwillinge 24, 583.

Radím, Böhmen, Burgwälle 27, 460.

29, 120.

Radius (äusserer Knochen des Unter-Arms): von Aussig (Böhmen) 21, 406; (Stück) von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 755; zu Knochen-l'erlen verarbeitet, von Nakel (Mähren) 21, 431; (Maasse) von S. Catalina (Insel, südl. Ober-Californien) 21, 402/403.

- von Thieren: einer Katze aus Bubastis 21, 461; verkrümmter einer domesticirten altägypt. Felis maniculata 21, 461. 552. 562; und Ulna verwachsen bei Boviden 26, 116. Radius (Flecht-Nadel) bei den alten Römern 21, 231,

Raffiniren des Kupfers 28, 381.

Ragow (Kr. Calau, Niederlausitz): Eisenaxt 21, 347; provinzialrömische Funde 21, 352; Schlossberg (Ringwall) 21, 520.

Ragower Haide (Nieder-Lausitz): Hügelgräber und Ausgrabungen 21, 521.

Rahmel, Westpreussen, sogen. Wikinger-Schiff 28, 333.

"Rahmen" der Schnalle 22, 181. 182.

Rahmen des Webstuhls: 21, 229/230 ff.; s. auch Flechtrahmen.

Rai-jin, japanischer Donnergott 21, 492. Raïpé-Chichi s. Aïpo-Sissi.

Rajas, Batak-Stamm 24, 242.

Rajpute Laloo, Heteradelph 23, 428.

Rakhameh im Negeb, Schädel 23, 578, 580.

Rakwitz, Posen, Schläfenringe 28, 250.

Ralswick, Pommern, Bronzehohlwülste 24,364. Ram-a-Sama, indischer Haarmensch 26, 433. 28, 26.

Ram Hormuz, Persien, Thonfigur 28, 301.

"Råmböm", "Råmer", auch "Raumböm" nsw. (Balken für den Kosselhaken) im sächsischen Hause Hinterpommerns(Kr. Greifenberg): in Klein-Horst 21, 616. 617; in Kamp 21, 620.

Ramin, Pommern, slavisches Skelet-Gräberfeld mit älteren Urnen-Gräbern 30, 93.

Ramme in der N\u00e4he von Lemvig in J\u00fctland, Gr\u00e4ber aus den letzten Zeiten des Heidenthums 27, 568.

Rammelsberg, C. F., Berlin + 32, 67.

Rammingen, Württemberg, Rössener Typus 32, 243.

Ramsau bei Berchtesgaden, Butterform 26,309. Ramsberg (Pommern), Bronzehohlwulst 24,363. Ramsnasen der sog. Azteken 23, 279.

Rana spelaea: fossile Knochen von Thiede (Braunschweig) 22, 364.

Rancherien der Apoyaos im nördl. Luzou (Philippinen) 21, 676. (detachirte R.) 674; Calanassan-R. 21, 675; Pagsan-R. 21, 674. 675; s. Apoyaos; Cabugaoan-Rancherien; Calanassan-Leute; Calanassan-Rancherien.

Rancherien-Gruppen des Apoyaos-Stammgebietes in Nord-Luzon 21, 676.

Randbeschlag an provinzialrömischem Schildbuckel von Reichersdorf (Kr.Guben) 21,346.

Randcelt, bronzener, von Amrum (Schleswig) 22, 275.

Randformen, verschiedene, an Thongefässen von Freiwalde (Niederlausitz): ausgezogener durchbohrter oberer Rand, Falzrand, Torquesrand 22, 634.

Randow, Kreis s. Schwennenz; Staffelde.
Randowthal, Pommern, Depotfunde von Steinpfügen 27, 328.

Raugabzeichen, altmexicanische 23, 114. (militärische) 21,63.69; auf dem Thongefäss von Chamá. Guatemala 26, 373.

Rangabé, Alexander Rizo † 24, 115.

Rangun, Shwe Dagon-Pagode 28, 235.

Ranken-Ornament, s. Ornament.

Ransern (Schlesien): goldner Halsring in Nachbildung 21, 713.

Rantau, Kr. Fischhausen, Ostpr., Anhänger aus Bronze 31, 184; Bronzefunde 23, 759. 761; Gesichts-Urne 31, 157.

Ranunculus Thora im Pfeilgift 26, 273. Raphael's Adam und Eva im Original und Kupferstich 29, 183.

Rarotonga, Schädel von 28, 537.

Rasa s. Araxes.

Rascanna (Garben-Dörrgerüst) in Tessin 22, 324.

Raschewitz, Kr. Trebnitz, Schlesien, Thongefässe, darunter ein bemaltes 31, 197.

Rasen, s. Soden.

Rasen-Belag auf Rohrdächern, s. Soden-Belag. Rasenhütten, Fenster der, Island 29, 599.

"Rasenmesser" s. Gras-Sichte.

Rasenstechen, Instrument ("Luper") zum, auf Föhr 22, 64.

Rasiren bei der Trauer der Bebenda, Deutsch-Ostafrica 34, 128. 129; bei den Konde 25, 295; des Kopfes bei den Malepa, Süd-Africa 26, 68.

Rasirmesser: Bronze-Messer von Dergenthin (Kr. West-Priegnitz) 22, 366; Eisen-Messer von Reichersdorf (Kr. Guben) 22, 354. Rasirmesserkasten aus Bosnien 29, 103.

Rasse, Einfluss auf Höhenzahl des Körpergewichts 23, 111; Eintheilung der mittelländischen, in Semiten, Hamiten und Jafetiten 33, 430; der in altägyptischen Gräbern Bestatteten 29, 283, 402, 404; der Anachoreten-Insulaner 33, 371; von Cannstatt 23, 420; von Microcephalen (Chua) 23, 375; schwarze, politische Gleichberechtigung 24, 25; s. Menschen-Rassen; Rassen; Spy.

Rasseln der Zauberer, Central-Africa 39, 478; zum Tanz gebrauchte, der Hametzen 23-390; der Medicinmänner in N.-W.-America 26, 105; von Knochen, altmexicanische 21, 83.

Rassen: europäische Grund-Rassen (und Abgüsse) 21, 330-333; kymrische Rasse 21, 330; zwei slavische 26, 335; vorhistorische der Erde 28, 567; Constanz der Rassen, s. Rassen-Constanz; Culturfähigkeit der europäischen R. 21, 332; Geschichte der europäischen R. älter als die Völkernamen 21, 332; Intelligenz etc. der europäischen R. unabhängig von Schädel- und Gesichtsform 21, 332; Möglichkeit der Herstellung von Darchschnitts-Porträts 22, 253-254; blonde und brünette Rasse, s. Virchow's Statistik (and vgl. Blonde; Brünette; Haarfarbe; Hautfarbe); Prognathie als pithekoïde Erscheinung bei allen R. 21, 331; stark gefärbte Rassen im Malavischen Archipel 21, 162; lichtbraune Rasse auf Wetter 21, 670; s. Alfuren; Berber; Europäische Rassen; Germanen; Hamosemiten; Indogermanen; Indianer; Indianer-Typen; Keltische Rasse; Malayen; Mongolen; Neger; Negritos; Papúa; Polynesier; Semiten; Slaven; Völker; Völker-Stämme: s. ferner Erblichkeit: Kreuzung: Mischformen; Mischlinge; Schädel-Formen; Zwerg-Rassen.

— Thierrassen: Schwein u. Rind in den schweizerischen usw. Pfahlbauten als besondere Rassen 21, 363. 366. 367; s. Bos; Canis; Cervus; Equus; Felis; Hausthiere; Hund; Katze; Kreuzung; "Kümmerer"; Rind; Rinder-Rassen; Schaf; Schwein; Sus; Thier-Rassen; Torf-Rind, Torf-Schwein; Zoologie.

Rassen-Abstammung der Völker Europas 21, 332.

- Anatomie der europäischen Völker 21, 332.
- Angehörigkeit der Samoaner 22, 390. 392.
- Becken 33, 215,
- Bildung und Erblichkeit 34, 323.
- Charakter der Nasenbeine s. Katarrhinie.
- Constanz: ohne Kreuzung 21, 332; Klima Europa's ohne Einfluss auf die 21, 332.
- Differenzen bei Menschen und Thieren 34, 478.
- Eintheilung: Anatomie als Grundlage 21, 332; Vodskov's psychologisch-religionsgeschichtliches Princip 22, 476,
- - kunde von Africa 25, 309.
- Merkmale: vollkommene Übereinstimmung bei den Abgüssen der europäischen Schädel-

former 21, 330, 331; des menschlichen Haares 28, 297; im Malay. Archipel das Haar 21, 158 ff.; Hautfarbe als 33, 375; Hinterhauptsloch - Index nicht zu gebrauchen 21, 781; afrikanischer Schädel 26, 326; der Ost-Asiaten im Hirnschädel 33, 167.

Rassen-Schädel: combinirte Photogramme 22, 254.

- Typus: Unterschied in der Augenstellung
 21, 496; s. auch Schädel-Typus.
- Umgestaltung 31, 742.

 Variation bei den Dualla (Kamerun) 21
 545.
 - Vermischung zwischen Germanen und Slaven bei Brandenburg a. H. 21, 674;
 s. Mischlinge; Mischrassen.
- Verwandtschaft der Aines 33, 247;
 zwischen Mongolen und Indianern 33, 393.

Rastede (Oldenburg): Haus (s. 19, 571) mit Rasenbelag des Dachfrstes 22, 557; Namen der Theile u. Räume des Hauses 22, 557—558; T-Hans 22, 558.

Rastenburg, Ostpreussen, Anlage der Abtritte 28, 254; Hans ohne Fenster 28, 335.

Rastik (türkische Branenschminke) aus Smyrna 21, 535.

Rathhaus in Neustadt (West-Preussen) mit laubenartigem Einbau 21, 198.

Rathsdorf, Westpreussen, Schlossberg 23, 178. Ratjensdorf (Holstein): Bernstein-Perle 22,272. Rato, s. Ratz.

Ratten-Schiessen, Sport in Tonga 31, 223.

Ratten-Vertilger, s. Hauskatze; Iltis; Katze; Marder: Ratz: Wiesel.

Ratz (Wiesel oder Iltis) als Mänsevertilger in Nord-Europa 21, 556.

Ratzdorf (Kr. Guben): im südostbrandenburgischen Fundgebiet der mittleren Oder 21, 225. 22, 491; Nagel-Eindrücke als Ornament an Räuchergefäss usw. 21, 225; s. Knopf-Sicheln.

Raub von Antiquitäten in Transkaukasien 32, 300; und Diebstahl in Dukadschin, Albanien 33, 357.

Raubgrabungen in kaukasischen Kurganen 26, 367.

Raubschloss Gorlosen (Meklenbg.-Schwerin): 21, 763. (Zerstörung 1354) 764.

Raubthiere und Mensch im Diluvium von Brünn 26, 426.

Raubthierknochen, selten in einem Höhlenfunde der Schweiz 24. 85. Raubvogelklaue aus altem Fund von Hvidegaard bei Lyngby auf Seeland 24, 454.

Raubvogel-Knochen, durchbohrter, von Seddin 32, 70,

Raubzüge der Turkmanen 21, 742.

Räuber in Armenien 30, 522. 31, 487; in Transkaukasien 30, 297. 326. 419; in Ost-Africa 31, 635.

Räuberberg bei Darsow (Kr. Stolp, Pommern) 21. 480: bei Görsdorf 28. 129.

Räuber-Schlupfwinkel in Transkaukasien 34, 163.

Ränberwesen in Albanien 28, 543; in Baluchistan 31, 100; ehemaliges in Bosnien 27, 39; in Transkaukasien 28, 88. 167. 31, 244. 279; und Banditenlist in Transkaukasien 31, 260.

Rauch, Entfernung des, im sächsischen Hause Hinterpommerns (Kr. Greifenberg) 21, 617: s. Schornstein.

Rauchen bei den Fulbe 23, 235; bei den Haussa 23, 235; in Südamerica 23, 811; s. Cigarren; Pfeifen; Tabak.

Rauchfang im sächsischen Hause (an der Aussenseite unten mit vorragender Holzverkleidung als wagerechtem Rand, mit Rinne, oben zur Aufstellung von Tellern usw.; dieser Rand heisst "Bosem" oder "Busem") 22, 559; in Kärnthner Häusern 22, 576. (in Millstatt) 575. (in St. Peter am Holz) 576; in den Dörfern des Cantons Waadt 22, 581.

Ranchhäuser: in Bosnien 27, 52; in Holstein 23, 494; beim Kloster Pudagla (Insel Usedom), mit "Ulenloch" 21, 627; auf der kurischen Nehrung 23, 792; in Kurslack (Hamburger Vierlande) 22,562; von Lenzen a. Elbe 32, 172; der Litauer 23, 797; in Marzell (bad. Schwarzwald) 22, 566; in Millstatt (Kärnthen) 22, 574; in den Ostsee-Provinzen 28, 495; in Pommern 23, 725. (Inschriften) 25, 83; im Kreise Schlawe in Pommern 25, 83; fehlen in Schleswig 23, 494; slovenisches Haus bei Modréa (österreich, Küstenland) 21, 627. (Lage der Küche) 22, 580; in St. Peter am Holz. (Kärnthen) 22, 576; s. "Rôkhiuser", und vgl. Rauchloch.

Rauchloch des (alt- oder nieder)sächsischen Hauses 22, 556. (Anordnung von Klötzen usw. darunter) 556, (Beziehung späteren "Eulenloch") 556; an sächsischen Häusern Holsteins 22. 80; in den Ham- Rê', altägyptischer Sonnengott 21, 567.

burger Vierlanden: (in Kurslack) 22, 561. (in Altengamm) 564; an kurischen Häusern 23. 796: des Schwarzwald - Hauses in Marzell (Baden) 22, 567; Einfluss auf die Construction des Giebeldaches 24, 561: s. "Auken"; Eulenloch; Ulenloch.

Rauchstube im Kärnthner Haus 22, 576.

Räucherboden des Johannis-Klosters in Stralsund 25, 82.

Räuchergefässe: von Jänkendorf (prenss. Oberlausitz), siebartige obere Hälfte eines 22, 258; von Ossig, Kr. Guben 23, 585; von Petschkendorf (preuss. Oberlausitz) 22, 259; von Ratzdorf (Kr. Guben), mit Nagel-Eindrücken als Ornament 21, 225: thönerne von Reichersdorf und vom Heidenhebbel bei Haaso (Kr. Guben) 22. 358; von Röderau 29, 595; japanisches mit bildlicher Darstellung 21, 487, 494.

Räucherkammer der Löwinghiuser in der Neumark 22, 529.

Räuchern des Fleisches, Gerüst zum Aufhängen und 22, 559; s. Wiemen.

Räucherung von Anachoreten-Schädeln 33, 369; s. Leichen-Räuchern.

Räucherwerk, indisches, Recept zur Herstellung 28, 394.

"Raum-bôm", "Raumer", s. Råmbôm, Råmer. Rauminhalt, Dichte und Masse des Menschen 30, 554.

des Schädels, s. Schädel-Capacität.

Raum- und Zeitmaass eng verknüpft: (durch das Sekundenpendel) 21, 320, (bei den Babyloniern) 321. 322; s. Maass.

Raum- und Zeitmessung bei den Babyloniern 27, 434,

Raunagl, Stein an Kirchen St. Leonhard's 26, 251.

Rauschen, Kr. Fischhausen, Ostpreussen, Gesichts-Urne 31, 157.

Rante von Michaelis 30, 142,

Rauten als Augen an einem altperuanischen Holzgeräth 28, 567.

Rauten-Ornament, s. Ornament.

Rautenstrauch, Cöln + 32, 346.

Rautenverzierungen in Form von Einlagen aus schwarzem Horn oder Fischbein: Knochenkamm aus einem Grabe der Wikingerzeit zu Möklebust 24, 453.

Ravenin bei Sassnitz 23, 456.

Raynsburg Voldsted auf Lolland, Schwert mit degenartiger Klinge 25, 415.

Rebenstorf, Hannover, Blechfibel 23, 679; Redkin - Lager, Transkaukasien, Antimon-Fensterurne und Mäanderurnen 23, 679; Ungererdschken und anderer Aberglaube 29, 118

Rechen, vierzinkige (zur Grasmahd), von Kronau bei Diepholz (Prov. Hannover) 22, 396.

Rechenbrett 32, 128.

Rechenbuch, altilgyptisches, s. Mathematischer

Rechensysteme: s. Decimal-, Duodecimal-, Sexagesimal-, Vigesimal-System.

Rechenweise, altmexikanische 31, 680. Rechnen mittels Kerbholzes in Seedorf (West-

Priegnitz) 21, 763.

Rechnungen s. Kaufmanns-Rechnungen.

Rechnungsbericht der Gesellschaft, s. Verwaltungsbericht.

- der Rudolf Virchow-Stiftung 21, 734, 22, 594, 23, 875, 24, 530, 25, 546, 26, 554, 27, 758. 28, 582. 29, 585. 30, 566. 31. 744. 32, 583. 33, 448. 34, 487

Recht der Stämme von Dukadschin, Albanien 33, 353; s. Babylonisches Recht; Deutsches Recht; Friedensrichter; Gewohnheitsrecht; Indianer-Rechte; Privatrecht; Römisches Recht: Staatsrecht: Todesstrafe.

Rechte der americanischen Indianer: "The Convent Fire" dafür eintretend 21, 355 Rechts und links arbeiten 29, 263.

Rechtsfälle der Formosaner 25, 335.

Rechtshandlungen bestätigt durch Donar's Regen-Verhältnisse auf Sumatra 21, 122; in Hammer 22, 551.

Rechtspflege der Bâtin, Malacca 23, 834.

Rechtsstreitigkeiten der Konde 25, 297.

Rechtsverhältnisse, alte, in Ostpreussen 23, 788; der Guató, Süd-America 34, 87; der Haussa 23, 232; s. Cession.

Redactions-Commission für die Zeitschrift 24, 189, 34, 333,

Reddewitz auf Rügen, Vier-Zeichen 28, 265. Reddischau, Kr. Putzig, Westpreussen, Fibel und Gesichtsurnen 31, 144. 34, 205.

Reddistow, Kreis Lauenburg i. P., Segenbrett mit Inschrift 25, 427.

Redel, Kr. Belgard, Pommern, Gesichts-Urne 31, 158; Skeletgräber mit römischen Beigaben 25, 582. 26, 371.

Redigast-Tempel in der civitas Rethra (auf der Amtsinsel bei Feldberg in Mekl.-Strelitz) 22, 27, 28,

Funde 32, 364: Antimonperle 24, 566: Gräberfeld 25, 74.

Redwan, Armenien, Xenophon's Route 31. 412 Redzyńskie a. d. Swider. Polen. Glockengrüber 27, 117,

Reed", s. Rohrdach; Schilf.

Reepsholt, Ost-Friesland, Grabschädel 31, 490. Reformation des Lamaïsmus 21, 200.

Reformations-Jubelfest in Siebenbürgen 30. 497.

Refranche, in der Gegend von Amancey, Dep. Doubs, franz, Schweiz, Bronze-Kamm 31, 174.

Refsoe, Kreis Hadersleben, Hacke aus Primigeniusbein 26, 115,

Refugiés in Ostpreussen 23, 767.

Regal des Grosskönigs war die Goldprägung im alten Persien 21, 285.

Regen, hl. Tänze zur Erlangung vou, in Zuñi (Neu-Mexico) 21, 667.

Regenbogenschüsselchen aus Süd-Deutschland u. Böhmen: deren Währung 21, 282; in Deutschland 28, 76: in Hessen 27. 634; Sammlung von Nachrichten über 28, 505.

Regengott Tlaloc, Mexico 34, 447; s. Tlaloc. Regengüsse, regelmässige, in Nord-Luzon 21. 679.

Regen-Mangel in Amb, Indien 32, 348.

Regenmantel aus Seetang der Fischer in Portugal 28, 55.

Ober-Ägypten 21, 707, 713; in Nubien 21, 713.

Regenwasser: Auffangen und Bewahren bei den Pápago Indianern Arizona's 21, 666. Regen-Wegscheuchen in Togo 34, 212.

Regenzauber des Batakerkönigs 24, 518.

Regen- und Windzauber auf Neu-Guinea 32, 416.

Regenzeit auf Java 21, 121.

Regeneration resecurter Organe 25, 614.

Regensburg s. Porta decumana.

Regenten der Abschnitte des mexikanischen Kalenders 30, 174.

Regenwalde, Kr. s Mühlendorf.

Reginenschrein zu Osnabrück, Alsengemmen 25, 162.

Register, s. General-Register; Sach-Register. Regressive Änderungen, s. "Kümmerer"; Rückschritts-Formen; Verkümmerung; Zwergformen.

Regulas Antimonii = metallisches Antimon. im 15. Jahrhundert von Basilius Valentinus entdeckt 27, 624.

Reh-Gehörn im Stettiner Burgwall 21, 117. - Knochen aus den Höhlen von S. Canziano bei Triest 21, 421; von Picada Feliz

(Rio Grande do Sul) 22, 36.

- Krone: Pfeifenspitze aus, Oschekau (Kr. Neidenburg, Ost-Preussen) 21, 602; mit Gypsumhüllung, Ketzin (Brandenburg) 27. 124.

Rěhámna(ProvinzMarokko's): Ormá(Artisten) von 21, 574.

Rehbacher Steige bei Nierstein, Rhein-Hessen, Funde aus einem Skelet-Grabe 34, 122.

Reiat (Bezirk im Canton Schaffhausen): Grundriss des Kesslerloches (Höhle zu Thayngen) als Kartenbild von Reiat 22. 514 - 515

Reibeisen, hölzernes, der Tucanos am oberen Amazonas 22, 598, 600.

Reibekugeln aus Baluchistan 31, 104.

Reibeplatte von Seddin, Kr. Westpriegnitz 33, 69.

Reibsteine: in Agypten und Nubien 21, 216. (Granit-Reibstein von Mbarajat, Fayûm) 711; vorgeschichtliche aus Baluchistan 30, 464; von Butmir, Bosnien 27, 41; von Čáslau (Böhmen) 21, 448. 453. 22, 483; im Museo zu Montevideo (Uruguay) 21. 657; von Schönlanke (Posen) 22, 375; aus dem Tumulus von Seddin 33, 69. 71; von Türmitz (Böhmen) 21, 791; (Käsestein) von Wilmersdorf, Kr. Beeskow-Storkow 29, 223; s. Klopfsteine; Kornreiber; Mahlsteine; Sand-Reibsteine.

Reichenhall (Ober Bayern): Zusendung des Werkes des Hrn. v. Chlingensperg-Berg über das Gräberfeld 22, 360; Fibeln 24, 547; Glasurnen 24, 547; Gürtelblech aus der Hullstattzeit 24, 547; Münzen aus den Römergräbern 24, 547; Reihengräber 33, 253; römische Begräbnissstätte 24, 545; Stein-Mörser aus einem Gräberfelde 33, 73; Todtenbretter 26, 603; s. Zwiesel.

Reichenheim, Ferd., Berlin + 34, 483. 484. Reichenkasten in Kirchen Pommern's 26, 90. Reichersdorf (Kr. Guben): alte Culturstätten, Urnenfeld, Gräberfunde 21, 343; Eisenschwert mit silbertauschirtem Ortband 21, 344. 345. 659; provinzialrömische Funde 21, 352. 22, 353-358; Brandgruben: Thongefässe: Spinnwirtel: eiserne Reise-Mikroskop aus Aluminium 26, 98.

Messer, Rasirmesser, Scheeren, Nadeln, Schlüssel. Fibeln. Sicheln: Bronze-Fibeln, Nadeln; slavische Töpfe; Steinhammer usw. 22, 354-358; Stein- und Bronzefunde 23, 587.

Reichert + 21, 329, 725.

Reichow bei Dahme, Wand-Verzierungen an Fachwerk-Hänsern 32, 76.

Reichthal (Kr. Namslau, Schlesien): Chloromelanit-Beil 21, 356.

Reichthum transkaukasischer Gräber an Thongefässen 26, 239.

Reidewitz, Grafschaft Mansfeld, Spiral-Fingerring und Nadel aus Kupfer 32, 571.

Reif s. Handgelenk-Reif; Metall-Reif; vgl. Reifen : Ring.

Reife-Unsitten bei den Bawenda in Nord-Transvaal 28, 363.

Reifen, s. Eisen-Reifen.

Reifeneimer von Santa Lucia 23, 691.

Reifen-Ornament, s. Ornament.

Reigen der Elfen 21, 352. Reihengräber, westdeutsche: Gewebe-Reste 21, 229; von Ober-Buchsiten, Ct. Solothurn 32, 493; von Reichenhall 33, 253; s. Latène-Zeit-Gräber.

Reihengräberfeld von Hohnsleben, Braunschweig 28, 406; bei Maria Plain, Salzburg 28, 584; von Schuschakent, Kaukasus 25, 382.

Reihengräberschädel 23, 350; als europäischer Typus 21, 330; aus Ober-Bayern 25, 325, Reiherberg bei Biesenthal, Rundwall 29, 262. Reil's Funde aus der Steinzeit Aegyptens 21,

Reinheit vorgeschichtlichen Kupfers 25, 119. 120, 28, 296, 380,

Reis in Aegypten 23, 659.

Reis-Anbau bei den Apoyaos im nördl. Luzon (Philippinen) 21, 679.

Reis-Nahrung in Japan, Kalk-Armuth der 33, 203.

Reis-Schuppen; der Ilocaner und Tinguianen (Nord-Luzon) 21, 677; beim Apoyaos-Hause in Nord-Luzon 21, 677.

Reischek, Andreas, Linz + 34, 195.

Reisebericht, anthropologischer, über die Riviera di ponente 30, 240; Düsseldorf, London 30, 552; aus Italien 27, 676, 796; ten Kate's aus Süd-America 25, 121.

Reisebilder, brasilianische 27, 235; Deutsch-Südwest-Africa 29, 481.

Reisen 26, 548; in Aegypten 28, 535, 578. 29, 132; und Ausgrabungen, Aegypten 24, 525; und Alterthumsfunde in Albanien 31, 751; in Nord-America 28, 577, 30, 257; nach Süd-America und dem stillen Ocean 27, 760; in Armenien 31, 586; in Asam 30, 345; nach Ost-Asien 34, 252, 264; in Sud-Asien 32, 383; in Sudost-Asien 34, 493; nach Australien 28, 337. 29, 207, 313, 508; nach Baluchistan 30, 250: nach Borneo 28, 578; in Bosnien 23, 691; in Bosnien. der Hercegowina und Dalmatien 27, 638; brasilianische 31, 437; zu den Apinages in Brasilien 31, 650; nach Budapest 28. 498; nach China 34, 32; in die Colonia Eritrea und dort gemachte Sammlungen 24, 189, 245, 525, 26, 326; in Cypern 27, 460; im Daghestan 27, 678; in Dalmatien 23,691; in Dalmatien, Bosnien und Griechenland 32, 287; durch Dalmatien, Montenegro und Bosnien 23, 691; in England 30, 497; in Süd-Frankreich und Italien 32, 401; der Guató, Süd-America 34, 79; in den Himâlaya 32, 348, 476; durch die iberische Halbinsel 28, 46; in Indien 32, 348; nach Hinter-Indien, Ceylon und den Andamanen 32, 365; in Niederländisch-Indien 31, 420; nach Kamerun (Lolodorf) 27, 32, 303; nach Kaschgar 25, 308; in den Kaukasus 27, 172. 30, 123; imWest-Kaukasus 26, 197; im Kaukasus und Armenien 32, 30; nach der Insel Lombok 29, 85; in Lydien und Karien 24, 463; in Malacca 23, 829; nach den Marquesas-Inseln 29, 358; in der Mil'schen Steppe 30, 293; Art des Reisens in der Mongolei 21, 207/208; Nahrung auf 23, 30; nach dem Negeb 23, 490, 578; nach Neu-Guinea 29, 238; Nordpolar- 30, 259; an die pacifische Küste 23, 158; nach Palästina 23, 578; polynesische 29, 313. 358; im östlichen Polynesien 28, 463; in Russland 28, 479, 497, 498; in der Saltrange und birmanische Waldmesser 31, 651; nach Siebenbürgen und das Honterus-Fest 30, 506; nach dem Spreewalde 28, 291; nach der Südsee 28, 578; in Transkaukasien 28, 161. 30, 417; in die Gouvernements Kars und Eriwan, Transkaukasien 34, 221; in die Türkei 23, 247.

Reisen, Bässler's in Indonesien 25, 544; des Herrn W. Belck 25, 547; Bodenbender's in Patagonien 25, 544; Ehrenreich's 25, 59; Hartmann's in den Nilländern 25. 187: Jacobsen's in Nordwest-America, am Amur und im malavischen Archipel 25. 405: de Morgan's in Malacca und West-Asien 25, 196; des Hrn. Nötling, Birma 26, 366; Radde's im Kaukasus 25, 148. 406; der Vettern F. u. P. Sarasin in Celebes 34. 31; von Max Schmidt in Central-Brasilien 34, 31; Schweinfurth's 25, 544; des Grafen Schweinitz 25, 544; Stuhlmann's 25, 406, 544: Troll's in der Mongolei, Sibirien und China 25, 308. 544. 551; des Grafen von Turin in Siam. 31, 496; Uhle's in Süd-America 25, 405. 544; von Hrolf Vaughan Stevens in Malacca 25, 321, 405, 544, 546, 26, 241, 327, 354, 554; Rud. Virchow's in das Typhus-Gebiet Ober-Schlesiens 34, 320; von Rudolf Virchow als Delegirter des Unterrichts-Ministers und der Anthropologischen Gesellschaft zu der Festfeier nach Florenz und von Waldeyer als Vertreter der Akademie der Wissenschaften nach Paris 33, 223,

Reisen: s. Ausflug; Cappadocien; Entdeckungs-Reise; Excursionen; Expedition; Forschungereisen: Reisende.

Reisen und Reisende 30, 561.

Reisende: s. Aspelin; Bässler; Bastian; Boas; Brugsch; Cushing; Dörpfeld; Ehrenreich; Emin Pascha; Ernst; Evans; Felix; Flinders Petrie: Grempler: Hirsch: Hirth: Hübner; Humann; Jacobsen; Jadrintzeff; Jagor; Jhering; Joest; Kühn; Kund; Langen; Lepsius; Lissauer; Luschan; Martin: Mauch: Mense: Mohr: Pander: Posselt; Radde; Reil; Reiss; Rivers; Schadenberg; Schellong; Schilling; Schliemann; Schwatka; Schweinfurth; Stanley; Steffen: von den Steinen: Stevens: Stuhlmann; ten Kate; Troll; Virchow (R.); Wissmann; Wolf; Zintgraff.

Reisende der Gesellchaft 25, 543.

Reisende, Winke für 24, 230,

Reisende: 211

geringe anthropologische Schulung 21, 731. Reise-Vorbereitungen im Kaukasus 30, 293.

Reisewagen auf Formosa 25, 335.

Reise-Werk des Grafen Eugen Zichy 30, 92. 32, 287.

Reisig, s. Zweige.

Reisighaufen zur Erinnerung an Todte und zur Abwehr des Bösen 25, 282.

Reisighäufung an Mordstellen: in den Prov. Posen und Brandenburg 21, 24; bei Berlinchen i. M. 21, 428; bei den Kalmüken 21, 484; s. auch Häufung von Steinen, Reisig usw.

Reiss, W.: Reise in Agypten 21, 413. 703. Reiter in Buschmannszeichnungen 24, 27, Reiterei der Sudans 24, 514.

Reiterfest der Navaho-Indianer 31, 476.

Reiterfigur von Cypern 31, 74, 75; auf Gold-Bracteaten 22, 520: in dem Leissower Hacksilberfunde 27, 142,

Reitergräber in Ungarn 28, 499.

Reiterlanze in Kamerun 24, 514.

Reitkunst, s. Peitsche: Pferde: Sporen: Steigbügel.

Reitwein, Oderbruch, Gräberschädel 24, 550. Reiz-Instrument der Araucaner 32, 491.

Reizringe für den Penis 25, 135.

Reizsteine des Penis auf Sumatra 23, 351. Reka, zum Theil unterirdischer Fluss des

Karst-Gebirges bei Triest 21, 421. Reka-Höhle bei St. Canzian, Istrien 29, 230

Rekau (Belauf der Oberförsterei Neustadt. Westpreussen): Wirkung der Lage einer Leiche auf den Graswuchs 21, 355.

Rekau (Kr. Putzig, Westpr.): s. Gisdepka-Thal.

Relation der Metalle zu verschiedenen alten Gewichten 26, 190.

Relief am Dom zu Monza 23, 219; s. Ala- - Bruderschaften: s. 'Aīsāwa; Kâ'kâ; Orden. Sand-Reliefs; Thon-Relief.

Reliefbild aus Chipolem, Guatemala 27, 777; einer mexikanischen Todes-Gottheit im - Gebräuche in Transvaal 26, 67. Königl. Museum für Völkerkunde zu — Gewohnheiten der Togo-Leute 23. 58. Berlin 34, 445.

Relief-Ornament, s. Ornament.

Reliefplatte von Cozumalhuapa, altmexikanischer Nasenschmuck an einem Kopfe auf einer 27, 316.

Relief-Spiraleu auf, japanischem Räuchergefäss 21, 487.

Relief-Verzierungen aus Lehm in Ost-Africa 32, 528,

Reliefzeichnung auf einem Thongefäss von Papá, Alta Verapaz, Guatemala 27, 771. Relieves de Chiapas 33, 266.

Religion in Alt-Ägypten 23, 653; der Dajak 32, 396; Gebet-Sprechung an Todes-bzw. Mord- und Selbstmordstellen in Island 21, 484; der Haussa 23, 232; der Malayen 32, 396; der Eingeborenen von Togo 34. 210; der Westafricaner 23, 45, 58; s. Aberglaube; Ahnen-Geister; "Blut-Dienst"; Bon-Cultus: Brahmanismus: Bnddhismus: Christen; Christenthum; Christliche Eingeborne: Dschaina: Ethnologie: Fetische: Gebetstöckchen: Gebräuche; Geister: Germanisches Heidenthum: Gottheiten: Heilige; Heilige Bäume; Heilige Orte; Heilige Stellen; Heilighaltung; Heiligthum; Höheres Wesen; Jahve-Dienst; Kirche; Lamaïsches Pantheon: Lamaïsmus: Mohammedaner: Monotheïsmus: Mythologie: Opfer: Prähistorische Religion: Priester: Rituale: Schamanismus; Schiwaïsmus; Sonnenanbeter; Tempel; Tenfelscultus; Verehrung: Wallfahrteu.

Religionen Kaschmir's 29, 200,

Religionsbegriffe der Tucanos am oberen Amazonas 22, 601-602.

Religionsbekenntnisse, die verschiedenen. Bosnien 27, 39.

Religions-Gemeinschaften s. Stammländer. Religionsgeschichtliche Bibliothek im Musée Guimet zu Paris 21, 736.

Religionsgeschichtliches Princip Vodskov's bei der Rassen-Eintheilung 22, 476.

Religionskriege auf Java 31, 426.

Religionsverhältnisse in Ostpreussen 23, 768. Religiöse Ansichten der Apoyaos im nördl. Luzon (Philippinen) 21, 681.

- baster-Relief; Barrekub; Felsen-Relief; Ceremonien; hystero-epileptische usw. Erscheinungen bei den Zuni-Priestern während der 21, 667.

 - Ideen der Konde 25, 296.
 - Volksfeste in der Mongolei 21, 206.
 - Vorstellungen der Guatusos, Costa Rica 26, 76; in Indonesien 24, 235.

Religiöses Schauspiel in Tibet 21, 200.

Reliquien, altmexicanische, in Schloss Ambras 23, 485.

Reliquienarm der heiligen Anna 23, 606. 611. Remedello, Italien, Hocker-Skelet 33, 523; vorgeschichtliche Funde 31, 473.

Remsel, Rimsel, israelitisches Gebäck 25, 569. 27, 481.

Ren-Ren: dritte Caste der Kei-Insulaner 21, 127; Schädel 21, 130.

Rendsburg, Kreis (Holstein): sächsische Häuser 22, 79. 80. 81; s. Albertsdorf; Beringstedt; Gockels; Hademarschen: Hanerau; Seefeld.

Rendsburg, Stadt (Holstein): goldener Eid-Ring 22, 296.

Rendswühren (Holstein): Gewebereste aus Moorfunden 21, 228; Kopfhaar und behaartes Leder 24, 454.

Rennsteig-Forschung, thüringische 28, 543.
 Renthier: Domestication 21, 367; auffälliges
 Material aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 592; von Thayngen 32, 101.

- Epoche der Höhle Barma grande bei Mentone 32, 403.
- Funde 26, 500; in den Balzi rossi bei Mentone 32, 403.
- Geweih, angebrannt, aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339; von Předmost, Mähren 23, 174; s. Ronthier-Stange.
- Höhlen-Zeit: bemalte und betupfte Flussgerölle aus der, als Zahlfactoren oder Geld 21, 516.
- Horn, bearbeitetes vom Schweizersbild 24, 457.
- Knochen aus der Bilsteiner H\u00f6hle (Westfalen) 21, 339.
- Reste in mährischen Höhlen 29, 340; in
- Schweizer Höhlenfunden 24, 85.

 Stange (mit Spuren von Einschnitten) von Popelken (Ost-Preussen) 21, 524.
- Stationen der Schweiz 24, 456.
- Stelle, Schweizersbild bei Schaffhausen 24, 84.
- Zeichnung, Höhlenfund 24, 85.
- Zeit: (Zeit der unpolirten Stein-Geräthe)
 22, 514; Landkartenstein der, aus dem Kesslerloche zu Thayngen (Cauton Schaffhausen)
 22, 513-514.

Repetir-Armbrust, chinesische 28, 278.
Reppichau, Anhalt, neolithischer Fund 31, 746.
Reptillen-Figuren auf Gold-Bracteaten 22, 520.
Reptilrachen, Helm-Maske des Todesgottes 32, 207.

Req, Dinka-Stamm 27, 149.

Resection um das Hinterhauptsloch an einem Skelet von Nakel (Mähren) 21, 431.

Reseda luteola zur Färbung ägyptischer Stoffe 21, 240.

Reservefonds der Berliner Gesellschaft für Anthrop. 21, 734, 22, 593, 24, 529.

Reska, eiserner Lehmschneider, von Jekaterinburg 22, 139.

Respiration der Indonesier 32, 398. Rete Malpighii, s. Hautpigment.

Hademarschen; Retention von Zähnen an slavischen Gräberschädeln 26, 45; heterotrope, des unteren
linken Eckzahns bei einem Cebus capucinus 21, 338; s. Retinitrer Zahn.

Rethra (alte slavische Niederlassung, wahrscheinlich am Carwitz-See, Meklenburg-Strelitz): civitas 22, 27. 29; Tempel des Redigast und Funde 22, 27. 28; s. Feldberg.

Rethre, s. Rethra.

Retinirter Zahn am Schädel von Butzbach 24, 550; s. Retention.

Retu: die alten Bebauer des Nil-Thales 21, 555. (ihre Zähmung des Hyänenhundes) 557/558.

Retzin, Brandenburg, Bronzehohlwulst 24, 365.

Retzin, Pommern, Steinzeitgrab 29, 87. Retztow, Pommern, Bronzehohlwulst 24, 363.

Reusenschnecke 25, 554.

Reuter, Bruno, Berlin † 30, 408.

Reval (Kr. Greifenberg, Hinterpommern): Bauerndorf 21, 623; geschlossene Form der Kossätenhöfe 21, 625.

Reval, Besuch in 28, 497; Museum 28, 481.

Revue mensnelle d'Anthropologie 24, 532.

Reykjavik (Island): Austausch der Schriften mit denen der Berliner Ges. f. Anthrop. 22, 316; Alterthümersammlung 26, 88; Bronze-Thorshammer 26, 319.

R'hamna, s. Rěhamna.

Rhamphastos, s. Tucan.

Rhamses II., Bogen aus der Zeit 25, 266.

Rhapsoden in der Abakanischen Steppe, Sibirien 27, 617.

Rhätien: vorgeschichtliche Kartensteine 22, 508; s. Graubünden; Octodurum.

Rhätier, s. Seduner. Rhätoromanisches Haus in der südl. Schweiz 21. 625—628. 22. 320—327. 578. (kein

langobardisches Haus) 580. Rheda-Fluss bei Pelzau (westpr. Kr. Neustadt); Etymologie des Namens 21, 758.

Rhein als alter Handelsweg für den Bernstein (?) 22, 286. 287; Bronzefunde im 23, 490; Nieder-, der Niklas 26, 306; Steinzeit-Funde am Nieder-Rhein 31, 510; s. Flachbeil; Niederrhein; Rheinhessen; Rheinprovinz.

Rheingewann bei Worms, neolithische Skeletgräber 29, 465; Steinzeit-Grabfeld 28, 478. 568. Rheinhessen, frühbronzezeitliche Funde 34, 121: Rhodos-Stilarten in Hissarlik 33, 334. neolithische Keramik aus 32, 604; stein- Rhomben-Ornament, s. Ornament, zeitliches Gräberfeld 24, 158; s. Biblis-Wattenheim: Bretzenheim: Bronze-Blechröhren; Elfenbein; Flonheim; Geldtopf; Gundersheim; Mainz; Osthofen; Rollen-Nadeln; Rüdesheim; Schnecken; Spiral-Fingerringe; Waldülversheim; Worms.

Rheinische Alterthumsfunde 24, 292.

Rheinische Einfuhr-Artikel in Schleswig-Holstein: Geräthe aus Basaltlava, Steinsarkophage und Trass 22, 403.

Rheinland, Schlackenwälle 24, 563; s. Verein. Rheinlande, Besiedelung der, durch Ligurer 32, 406,

Rheinpfalz, Wachenheim, La Tène-Grab 29, 165; römische Villa auf dem Weilberge bei Ungstein 29, 88; s. Kirchheim a. Eck; Pfalz; Wachenheim; Weilberg.

Rheinprovinz, Aachen, Alsengemme 25, 198; Ausgrabungen zwischen Sieg und Wupper 26, 602; Eulenlöcher 25, 281; s. Andernach; Besseringen; Bitburg; Bonn; Cöln; Dolchscheiden; Düsseldorf (Reg.-Bez.); Email; Engers; Geldtopf; Häuser; Hausgeräthe; Holzmühlheim; Kaisergrab; Klevische alte Häuser; Niederrhein; Osburg; Trachten; Trier; Udelfangen; Wallerfangen; Waxweiler; Weiskirchen.

Rheinzabern, römische Töpferei 28, 478. Rhetra, s. Rethra.

Rheumatismus, Behandlung auf Malacca 24, 468.

Rhinoceros 31, 670.

- tichorrhinus: fossile Knochen Thiede (Braunschweig) 22, 364.

Rhinoceros-Jagd, urgeschichtliche 29, 335.

Rhinoceros-Knochen, bearbeitete 27, 761. 29, 334. 30, 69; aus Böhmen 32, 174; mit Brandspuren 34, 281, 282; und Zähne vom Mammuth mit menschlichen Spuren in Časlau, Böhmen 26, 467.

Rhinoceros-Reste in Brunn 26. 426: bei Klinge, Nieder-Lausitz 23, 885.

Rhinoceros-Zahn aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339.

Rhodanus (= Rhone): Etymologie 22, 286; s. Eridanus; Rhone.

Rhodesia, Greuel in 28, 543.

Rhodische Gefässe in Hissarlik 25, 306.

Rhodos, astronomische Inschrift mit auf die Kreiseintheilung bezüglicher Bemerkung 28, 449,

Rhön s. Milseburg.

Rhone-Fluss als alter Handelsweg für den Bernstein (?) 22, 286, 287; s. Eridanus. Rhodanus.

Riaño, Señora, Madrid, Privatsammlung von Chibcha-Goldsachen 21, 182.

Ribenz, Westpreussen, achtkantige Halsringe 24, 470,

"Richle" (Tellerbrett) im sächsischen Hause Hinterpommerns: in Klein-Horst 21, 616. Richter, Isidor, Leiter des Ethnologischen Comités in Berlin 21, 730.

Richtfest in Luckau 25, 556.

Richthofen-Jubiläum 32, 578.

Riebeck, Dr. E.: Überweisung einer Forderung an das Mus. f. Völkerk. 21, 735; Legat 23, 875, 24, 530.

Riedel, Paul, Oranienburg † 31, 477.

Riedlingen (Württemberg): Goldkreuz 21,380. Riefelung, Riefen-Ornament, s. Ornament.

"Riegel" in der Küche zum Aufhäugen von Geräthen 21, 50.

Riemen, Herstellung von, bei den Eskimos 31, 748.

Riemenbeschläge von Fenék (Ungarn) 21, 381; von Reichersdorf (Kr. Guben), mit Silber-Tauschirung 21, 660; aus Bronze im Museum zu Minusinsk (Sibirien) 21, 745.

Riemenverzierungen aus einem Hügelgrabe von Milow, Westpriegnitz 23, 277.

Rieselwerke, alte, in Chihuahua (Mexico) 21. 629; s. Bewässerungs-System.

Riesen, häufig in den westlichen Theilen Österreichs 28, 528; Hassan Ali, Ägypten 26, 459; Salzburger, Louis Henoch 28, 524. 584; Murphy aus Irland und Winkelmeyer aus Oesterreich 21, 512; Lewis Wilkins 32, 78; der, in nordw.-amer. Indianersagen 23, 171; Skelet 25, 210.

Riesen und Zwerge 26, 547; bei den Indonesiern 32, 397.

Riesenbart, Mann mit 23, 261.

bei Klemmen, Riesenbett Kr. Cammin, Pommern, steinzeitliches Ornament 23, 72, 73,

Riesenbetten im Kaukasus 25. 383; beim Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 232.

Riesen-Gürtelthier, Trompeten der Botokuden aus der Schwanzhaut des 28, 56.

Riesenhand der Bavaria in München 21, 514.

Riesenhirsch und Mensch gleichzeitig 26, 426; Rind, Verehrung im alten Ägypten 21, s. Cervus euryceros. 459; in der Bilsteiner Höhle 27, 683.

Riesenhirsch-Geweih von Klinge bei Cottbus 27, 485.

Riesenhirschreste bei Klinge 23, 884.

Riesenknabe Carl Ulrich 26, 311.

Riesenknochen in der Bilsteiner Höhle, Westfalen 27, 680.

Riesen-König, Sage vom, in der Prignitz 33, 65; s. Kehrberg.

Riesenmädchen Bataillard 24, 239; Elisabeth Lyska aus Russland 21, 510. 24, 521.

Lyska aus Russland 21, 510. 24, 521. Riesen-Orang-Utans in Berlin 27, 460.

Riesensäule am Melibocus oder Felsberge, Einschnitte an der 24. 278.

Riesenschädel, chamaeprosoper 24, 522.

Riesentöpfe in Cappadocien 33, 493; Herstellung der, in Georgien 33, 500; von Toprakkaleh 30,586; Verfertiger der 33, 493. Riesenwuchs, partieller 32, 305; patho-

logischer 32, 304.

Riet", s. Weblade.

Rietz' Holzberg bei Brandenburg a. d. H.: Urnen der Eisenzeit 21, 674.

Riga, Archäologen-Congress 27, 298, 28, 239, 479; Gärtnerei in 28, 495; Leproserie bei 28, 495; Museum 28, 481.

Rigveda-Hymnen, Alter der 31, 482. 32, 80, 84. Rikshaws, zweiriderige Karren, Ceylon 29, 313. Riku-gei in China und Japan = sechs Dinge, die jeder gut erzogene Mann verstehen muss 31, 226.

Rillaton (Cornwall): getriebener goldener Becher 22, 291. 294.

Rillen an ägyptischen Tempeln 23, 861. 24, 277; an brasilianischen Felsen 24, 503; an der Kirche von Dorum, Hannover 25. 84; und Näpfchen an Kirchen Siebenbürgens 30, 515; s. Beil; Schaftrillen.

Rillenaxt s. Steinhämmer.

Rillen-Ornament a. Urnen und Gefäss-Scherben, Transkaukasien 30, 430. 431; s. Ornament.

Rima malaris (oder zygomatica) posterior: an Schädeln von den Tenimber-Inseln (Malay. Archipel): von Sjerra 21, 171; von Larat 21, 173; an Schädeln vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 386, 388, 391, 395; an Schädeln von Kóskimo (Vancouver-Insel) 21, 398.

Rimmugygur, Axt auf Island 26, 83.

Rimsel, jüdisches Gebäck 25, 569. 27, 481; s. Remsel. kind, Verehrung im alten Ägypten 21, 459; in der Bilsteiner Höhle 27, 683; in Steinzeitansiedelung 23, 86; Dünger und Gehörn vom, im Stettiner Burgwall 21, 117; Hornzapfen vom, aus Tangermünde 21, 370; s. Horn; Huf; Stirnzapfen; Vieh.

Rind und Ackerbau 26, 604, 606.

Rinde s. Baum-Rinde; Birkenrinde.

Rindenbinde als Haar-Binde der Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677.

Rindenkiste zur Aufnahme eines brütenden Huhnes in Nord-Luzon 21, 677; zur Todten-Bestattung bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680.

Rindenstoffe am Albertsee, Africa 26, 162.

Rinder, zwerghafte prähistorische Nord-Deutschlands usw. 21, 367; "wilde", in der Camargue, Süd-Frankreich 28, 437; s. Parkrinder.

Rinder-Figuren aus Bronze 30, 593; als Kinder-Spielzeug in Ost-Africa 32, 531.

Rindergestalt als Gewicht 23, 523.

Rinderhirten in Westpreussen: Geräthe und Gebräuche 21, 749; Lage der, beim Hüten 21, 752.

Rinderhorn aus einem ägyptischen Grabe 24, 450; mit Eisenboschlag aus dem slavischen Burgwall bei Stargardt, Kr. Guben 24, 453; in Gräbern zu Lyngdal, Norwegen 24, 453.

Rinderkiefer aus der Moorschanze bei Quedlinburg 29, 153.

Rinderknochen aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339; von Čáslau (Böhmen) 21, 453. 22, 483; von Popelken (Ost-Preussen) 21, 525; aus den Höhlen von S. Canziano bei Triest 21, 421; bei Steinzeitgräbern 24, 188.

Rinderpest in Süd-Africa 29, 52.

Rinderrassen Rütimeyer's auch in Nord-Dentschland? 21, 267; Hunger-Rassen ("Hunger-Kühe"): (im Gouvernement Perm) 21, 367. (im nördlichen Russland) 369; s. Auerochs; Bos primigenius; Bos taurus; Bovideu; Bovina; Brachyceros-Rasse; Braunvieh-Rassen; Frontosus-Rassen; Gebirgs-Rind; Hausrind; Hunger-Rassen; "Kümmerer"; Longifrons-Rasse; Niederungs-Rind; Parkrinder; Primigenins-Rassen; Steppen-Rassen; Torfrind; Trochoceros-Rasse; Urochs; Urwald-Rassen; Verkümmerte Rassen; Yak; Zwergrassen; Zwergrinder.

Rindern (bei Cleve): alte Häuser 21, 186.

Rindvieh und Schafe als Hausthiere in einer prähistorischen Niederlassung im oberen Zhob-Thal, Baluchistan 30, 470.

Ringbeschläge von Schwennenz, Pommern 26, 441.

Ringe aus Bronze und ornamentirtes Gürtelblech aus einem Hügelgrabe bei Schippach, Unterfranken 25, 159; Bronze-, von Berent, Westpreussen 27, 485; kaukasischer, Bronze, Analyse 23, 355; aus Cedernbast b. d. Hametzen 23, 387, 389; kleine Elfenbein- von Oberolm, Kr. Mainz 34, 124; 2 massive aus "Kupfer oder Bronze" aus einem Steinkisten-Grabe von Burgisdorf, Grafschaft Mansfeld 32, 571; steinerne: (aus Java) 31, 497. (von Rössen, Prov. Sachsen) 31, 497. (von Timbuktu) 31, 497. - von Achmachi, Transkaukasien 31, 263; aus dem Steinbronzegrab Artschadsor 26, 232; ägyptischer, aus Kieselmasse 31, 496; aus Albanien 34, 60; mit persischer Keilschrift aus Achaltziche, Armenien 32, 443; zum Bogenspannen 23, 81, 486, 670; auf offene Bronze-Ringe aufgezogene 21, 431; in Urnen gefundene von Schiwialken (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754; an Dolchgriffen von Sibirien 27, 254; mit Knöpfen u. Thierfiguren 23, 329, 490, 814, 877; hellgrün patinirt, geöffnet von Schuscha, Transkaukasien 30, 291; achtkantige, Westpreussen 24, 470; vierkantige, Carthaus (Westpreussen) 24, 471; Bronzeröhre mit, von Aix-les-Bains 22, 481; s. Arm-, Bernstein-, Bronze-, Bronzedraht-, Draht-, Eid-, Eisen-, Eisendraht-, Finger-, Gold-, Hals-, Handgelenk-, Holz-, Horn-, Knochen-, Kopf-, Klapper-, Lippen-, Locken-, Muschel-, Noppen-, Ohr-, Ohsen-, Schläfen-, Schleifen-, Segel-, Spiral-, Stein-, Thon-, Trochus-, Wendel-Ringe; s. ausserdem Bronze-Halsringe; Bronze-Hohlringe; Bronze-Kopfringe; Bronze-Spiralringe; Golddraht-Spiralen; Handgelenk-Reif; Spiral - Armringe; Spondylus-Zierring; Torques.

Ringelnatter s. Schlangen-Cultus.

Ringförmige Bauten: s. Burg-Wall; Kegelbauten; Ringwälle; Rundthürme; Steinkranz; Stein-Ringe; Wälle.

Ringförmige Flasche mit Gitter-Malerei von Cypern 31, 48.

Ringförmige Stellen im Graswuchs: Aberglanbe darüber in Westpreussen 21, 352; s. Grasfehle; Grasringe; Hexenringe. Ringförmige Tättowirungs-Muster der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680.

Ringgeld (?) von Werschetz (Ungarn) 23, 92. Ringgräber von el-Kab, Ägypten 31, 538.

Ringhalskragen in Westpreussen 23, 747.
Ringhenkel am Bronze-Eimer von Bieth(i)-kow (Kr. Prenzlau) 21, 457.

Ringketten 30, 334.

Ringmaner um alte Hindu-Niederlassung auf Java 21, 793.

Ring-Ornament von Butmir und Tordosch 27, 132; s. Ornament.

Ringwälle: Bezeichnung der, auf den Karten im Reg.-Bez. Düsseldorf 21, 468; von Behringen (Kr. Soltau, Hannover) 21, 20; bei Bornim hinter Potsdam 30, 105; in Bosnien 23, 336, 27, 48; slavischer, bei Dechsel, Kr. Landsberg a. W. 34, 55; bei Driburg 27, 708; Milseburg in der Rhön 29, 87; in der Niederlausitz 21, 520. (am Burglehn bei Steinkirchen) 518. (Lidda's Berg ibid.) 520; bei Obřan, Mähren 29, 332, 342; die Schanze von Pöppendorf 29, 454; von Twistringen, Hannover 24, 257; bei Watenstedt, Braunschweig 30, 504; "Hausberg" bei Gaiselberg (Nieder-Österreich) 22, 95, 97; "Kirchberg" bei Schrick (Nieder-Österreich) 22. 94. 97: bei Spannberg (Nieder-Österreich) 22, 96. 97; s. Burgberg; Burgwall; Rundwälle; Schlackenwall; Thrana.

Ringsgaard (Fünen, Dänemark): goldener Eid-Ring 22, 297.

Rinnehügel, Rinnekaln (Livland), Muschelberg m. Steingeräth 23, 75. 23, 483; Ausgrabungen 27, 556; Knochengeräthe 28, 484; Metallfunde 28, 484; Münzen 28, 484; bearbeitete Thierknochen 27, 557.

Rinnekalns-Typus: Thongefässe 28, 488.

Rinnen-Ornament, s. Ornament.

Rinteln a. W., Ausgrabung der Hünen- oder Frankenburg 29, 369.

Rio Apoyao in Nord-Luzon, s. Apoyao. Rio Cahy, Brasilien, Steinwaffen 23, 339.

Rio Giia in Arizona, s. Gila.

Rio Gracioso, Guatemala, Nephrit-Platte 32, 224.
Rio Grande do Sul (Brasilien): Alterthümer
22, 31 – 37. (Scherben- und Mnschelhaufen;

Topf-Herstellung auf Steinformen) 31-33. (Fund-Orte und Funde) 33-37, (Ruinen von Bauwerken) 37; Bolas (Wurfkugeln) 22, 475. (ihr Gebrauch) 21, 657. 658; Caximbos (Thon-Pfeifenköpfe) 22, 475; Deutsche Zeitung in 23, 811; Höhlenfunde 24, 502; chemalige Jesuiten-Missionen 21, 658; Vorkommen von Porphyr 21. 658; Sambaqui's (Muschelhaufen) 22, 32: Sambaquí-Bewohner (die alten Muschelesser) 21, 658. 22, 31; technische Bezeichnungen, sowie Orts-, Pflanzen- und Thier-Namen bei den heutigen Bewohnern im Guaraní-Idiom 21, 658; verschiedene Indianer-Arten und -Elemente 21, 659, 22, 31; nur noch jämmerliche Reste der Indianer 22, 37; Urgeschichte 25, 189; s. Forqueta-Höhle; Forromecco-Thal; Linha Francez; Lomba Grande; Morro Diablo; Noudhay; Palaolithen; Picada Feliz: São Lourenco: Vaccaria-Wald.

Rio de Janeiro, Museu Nacional 22, 476, 23. 157.

Rio Negro, Schädel vom 32, 547, 550, 560, Rio Tapajos s. Apiaká-Indianer.

Rio Uaupes, s. Uaupes.

Rio Ulua, Honduras, Alterthümer 30, 133. 32, 567; Gefässe 30, 136; Götzenbilder 30, 136,

Rippen, plastisch aufliegende, auf Steinzeit-Gefässen von Gingst 28, 357; s. Thierrippen.

Rippen-Ornament, s. Ornament,

Rispenhirse (Panicum germanicum) 26, 607. Ristow, Pommern, gedrehte Ringe 26, 439, Ritabel, Ankerplatz auf Larat (Tenimber-Inseln) 21, 170, 171.

Rituale: Pictographien des südwestl. Nord-America als 21, 665.

Ritus: Aehnlichkeit in der lamaïstischen und der römischen Kirche 21, 200.

Ritze an den Joch- oder Wangenbeinen, s. Rima malaris.

Ritzebüttel, Amt (Freistaat Hamburg): Goldspiralen (Ringe) 22, 282; Donnerkeil-Aberglaube 25, 561: Galgenberg 24, 492. Ritzungen auf einem Stein bei Chodshali,

Transkaukasien 27, 147.

Rivers, Pitt, Funde von Feuerstein(-Artefacten?)beiQurnah(Ober-Aegypten) 21,706. Riviera, Felsenbilder am Monte Bego 32, 401; Felszeichnungen 30, 240; Höhle der Balzi Rohrarbeiten von Cyperu 23, 40.

rossi, paläolithische Skelette 24, 288, 292; Höhlen von Finale 30, 247; s. Finale; Mentone; Ventimiglia.

Rivista Italiana di sociologia 29, 238.

Rizal, Don José, Luzon † 29, 26, 480; Letztes Lebewohl 29, 575.

Roau oder Roh, Moi Stamm: übersponnene Kreuz-Gestelle 21, 701.

Robbenfang, Lanzenspitze für den 32, 542. Robenhausen, Schweiz, Pfahlbauten (Photographien) 32, 71; Chenopodium album 25. 228; Gewebe 21, 228; Leinen-Industrie der Pfahlbauer 21, 237; Torfschwein der Pfahlbauer 21, 366; Steinzeitfunde 23, 76.

Roche, s. Stachelroche. Rochenstachel, Feilen aus, von den Admirali-

täts-Inseln 24, 229.

Rock River, präcolumbische Syphilis Mounds? 27, 450.

Rocken von Cypern 23, 40. 41; aus Bronze 42. Röcknitz, Meklenburg, Goldspiralcylinder 25. 513.

Röderau, Königreich Sachsen, vorgeschichtliche Eisenschmelzen 29, 595; Gräberfund der Tène-Zeit 30, 549; Lehmgräber 29, 595; Räuchergefässe 29, 595.

Roderbeck (Pommern), Laubenhäuser 22, 529. Rodersdorf, Kreis Oschersleben, neolithisches Gefäss 26, 99.

Roga (Meklenburg-Strelitz): Moorfund mit Bronzen und Bernsteinstück 22, 275.

Rogalin, Kr. Flatow, Westpreussen, Gesichtsurnen-Fund 31, 155.

"Rogallen" (= gemeinschaftliche Umzüge der Rinder-, Schaf- und Schweinehirten zwecks Gaben-Einsammlung) in Westpreussen 21, 749-752. (Etymologie) 749. Rogen, s. Acipenser-Rogen; Butarch; Caviar;

Presscaviar. "Roggen-Aehren, lange", Neujahrs-Gebäck

31, 655.

Roggenkorngemmen, Alter 23, 608. 616; in Belgien, Deutschland, Holland 30, 43; des frühchristlichen Kirchengeräthes 23, 606; in Russland 30, 39; in der Schweiz 30, 43. Roggenkörner an babylonischen Gewichten 23, 628,

Roh (Moi-Stamm), s. Roau.

Rohkupfer, vorgeschichtliches 30, 516.

Rohlfs, Gerhard † 28, 345.

Rohr, agyptisches, zur Herstellung von Spielzeug und Zierath 21, 700, 701.

Rohrdach der sächs. Häuser in Beringstedt (Holstein) 22, 80; der (neueren) sächs. Häuser in Hinterpommern (Kr. Greifenberg): in Klein-Horst 21, 618; in Kamp 21, 621; in Gross-Horst 21, 624; eines "Rauchhauses" beim Kloster Pudagla (Usedom) 21, 628; s. Schilfdach.

Rohrflöte, marokkan. Instrument 21, 575.

Rohrstäbchen, kleine Gestelle aus, als Grab-Beigaben (Ancon, Perú) 21, 700.

Röhrehen, durchlochte, eiserne und bronzene von Vehlefanz, Kreis Osthavelland 26, 187. 201; s. Goldröhrehen.

Röhren von Goldblech aus Schlesien 23, 427: s. Bronze-Röhren; Spiral-Röhren.

Röhrenknochen, jetzige Verwendung in Tirol 26, 593.

Röhrenperlen: Dünuschliffe und chemische Analyse 21, 433; aus Bronzedraht von Vehlefanz 26, 188; steinzeitliche von Bodman (Baden) 21, 432; aus der Höhle am Dachsenbüel bei Schaffhausen (Schweiz) 21, 432; aus Stalaktiten in mührischen Höhlen 21, 433; Perlen in Form angeschwollener Röhren, als Vorläufer der tonnenförmigen Perlen 22, 290; aus Kurganen 33, 90. 100. 116. 34, 179. 183; Bronze- aus einem Grabe von Heleneudorf, Transkaukasien 34, 139; s. Steinperlen.

Rohrthäler Weg. Transkaukasien 34, 146. Rohrwiese, Kr. Deutsch-Krone, Westpr, Kamm 31, 181.

"Rôk-hiuser", Singular "rôk-hūs" (alte sücl:s. Häuser mit Hoerd ohne Schornsteiu) in Hinterpommern(Kr.Greifenberg): in Klein-Horst 21, 615; in Kamp 21, 619. 620; in (Treptower) Deep 21, 622; in Gross-Horst 21, 623; in Holm 21, 624; s. Rauchhaus.

Rokoschin (Kr. Pr. Stargardt): grosse Anzahl Leichen bzw. Skelette 21, 754.

"Rolandshaus" in Hildesheim 22, 319. 26, 450 Rolandstatue, Potzlow, Kr. Prenzlau 34, 274. Röllbach, Grüber aus dem 2. bis 3. Jahrhundert nach Chr. 25, 37.

Rollberg bei Löcknitz, Pommern, Knochenkamm 31, 183.

Rolle s. "Mangel".

Rollen-Nadel, frühbronzezeitliche, aus Hessen 34, 122. 123.

Rollkiesel zum Klopfen und Glätten: vom Morro Diablo (Rio Grande do Sul) 22, 34; von Picada Feliz (Rio Grande do Sul) 22, 36.

Rollstein-Aufschüttungs-Gräber, Transkaukasien 30, 432. 450.

Rom, medicinischer Congress 26, 549; Zusammenhang der Gewichte und Münzen
mit denen in Babylonien, Lydien, Euböa
und Athen 21, 267; steinerne Normalgewichte 21, 257, 258, 266, 630; das römische
Pfund 26, 190; Darstellungen dacischer
Häuser auf der Marcusstule in 30, 335; Kind
mitMakroglossie 22, 405; MuseoKircheriano,
glasirte römische Thongeflasse 25, 553;
Museo preistorico, Mondhenke 26, 371;
Museo della Villa Giulia 26, 313; Società
di Antropologia 25, 312; altmexicanische
Wurfhölzer 21, 226; s. Congress; Museo;
Römer; Römisch; Tiberius-Palast.

Roman der Azteken-Mikrocephalen 34, 219. Romanisch: westromanische Nomenclatur des Hauses in der stüdl. Schweiz 21, 626; s. auch Khätoromanisch.

Romanisch-burgundischer Haustypus im Hasli-Thal (Canton Bern) 21, 626.

Romanische Ornamente a. silberner Schwertscheide aus einem livländischen Hügelgrab 28, 496.

Romanische Südschweiz: Formen und Nomenclatur des Hauses 21, 626 (s. auch Rhätoromanisches Haus); langobardische Einwanderung 21, 627.

Romanischer Einfluss auf den Haustypus im Urserenthal (Uri, Schweiz) 21, 626.

Romanischer Kelch in der Marienkirche zu Prenzlau 34, 275.

Romanja planina, Bosnien 27, 48.

Rombitten (Kr. Mohrungen, Ost-Preussen): Giobelverzierungen 22, 264; Knochen-"Prickel" zum Leder- etc. Durchlochen 21, 601; Schnupftabaksdosen aus Horn 28, 541.

Romer, Florian + 21, 411. 725.

Römer, Hermann + 26, 139, 546.

Römer, alte: Beobachtungsgabe 21, 324; Buchdruckerkunst 27, 573; Flechtnadel (radius) 21, 231; Vorstufe der Weblade (spatha) 21, 231; Hauskatze 21, 556; die, in Illyrien 33, 49; Spuren der, in N.-W.-Deutschland 24, 251; Waagen 32, 338; s. Rom.

Römer-Bad in Ilidže 27, 40.

Römerberg, Burgwall bei Dechsel, Kr. Landsberg a. W. 34, 55.

Römerburg Mogentiana (Ungarn) 21, 381.

Römercastell bei Rulle, Hannover 23, 249. 438; | Römisch, As-Stücke, älteste 21, 282.

- Salburg 28, 504; Zusendung der Denkschrift von v. Cohausen 21, 592.

Römercastelle im Limes 25, 34; s. Römische Castelle.

Römer-Culturfunde bei Blumberg, Brandenburg 34, 56.

Römer-Festungen: s. Bitburg.

Römer-Funde in Bosnien 27, 40; auf dem Glasinać 27, 53; ans Krain 32, 596; in ligurischen Steinwällen 32, 405; von Ober-Mais 27. 31: aus ostpreussischen Urnen 32, 430; in der Pfalz 28, 568; in Schweden 32, 586; von Tribes-Petinesca, Schweiz 32, 173; s. Römische Funde.

Römer - Grüber: Borkenhagen in Pommern 26, 595; südlich der Donan 34, 218; in Ligurien 32, 405; von Mariejewo und Sampohl 27, 766; von Redel, Hinterpommern 26, 371; bei Samsun, Klein-Asien 33, 460: am Spessart 25, 37: bei Waxweiler, Eifel 27, 27; s. Römische Gräber. Römerlager in Nieder-Sachsen 25, 302,

Römer-Museum zu Hildesheim 34, 279.

Römer-Relicte in der Hercegovina 27, 645. Kömerschanzen, prähistorische Bronzen ans 24, 267; Eisensachen aus 24, 268; Hufeisen aus 24, 269; bei Werschetz, Ungarn 23, 85,

Römerstrasse und Gräberstadt bei Worms 28, 478, 568.

Römerstrassen auf dem Glasinać 27, 54; an der unteren Lippe 27, 27.

Römerzeit, Bernstein-Perlen in Westpreussen 27, 766; Funde der: (von Vélém St. Veit) 32, 360. (in Worms) 29, 87, 165, 464, 468; Gräberfunde der: (in Dänemark) 27, 567. (in Schlesien) 27, 423. (in Westpreussen) 27. 333; Kämme der 31, 180; s. Römische Zeit; Ruinen.

Römhild, Sachsen-Meiningen, Steinsburg auf dem Kleinen Gleichberge 32, 416.

Römisch s. Altrömisch; Gallo-römisch; Halbrömisch; Italien; Lateinisch; Nachrömisch; Provinzialrömisch; Rom; Spätrömisch.

- Alterthum: Heilighaltung und wachnng der Maasse und Gewichte 21, 256.
- Alterthümer an der nnteren Lippe 27, 27; von Tasgetium im Museum zu Constanz 28, 502,
- Amphora als Hohlmaass 21, 299,
- Ampulla als Beigabe im Sarkophage von Cividale (Friaul) 21, 376.

- Aureus in karthagischem Fuss 21, 282,
- Befestigungen, Twistringen, Hannover 23, 443,
- Begräbnissstätte bei Reichenhall 24, 545.
- Beigaben, Skeletgräber in Pommern 24. 497, 25, 575,
- Bleisarkophag 23, 79.
- Brandgräber bei Salzburg 28, 584: ohne Urnen bei Reichenhall 24, 546.
- Bronze aus den S. Canziano-Höhlen bei Triest 21, 422; in Pommern, Fabrikstempel auf 24, 498.
- Bronze-Fibel und Mäander-Verzierung von Lochenic, Böhmen 30, 212.
- Bronzemünze des 2. Jahrh, nach Chr. in einer Steinkiste zu Gladan. Kr. Berent 31, 148,
- Brückenkopf bei Stopfenreith (gegenüber von Carnintum, Nieder-Oesterreich) 21,720.
- Castelle an Ems und Hase 25. 572: im Limes 25, 35; s. Römercastelle. - Colonie Carnuntum (in Nieder-Österreich)
- 21. 720: s. Carnuntum.
- Cubikfuss (im Alterthum): 21, 299.
 - Denkmäler: Kartirung im Reg.-Bez. Düsseldorf 21, 467; Bezeichnung 21, 468; s. Kartirung.
- Eisenschwerter mit Namen-Stempel (in Deutschland, Dänemark, Schweden, Holland) 21, 344-346.
- Elle 21, 298, 314, (in Pompeii und Rom) 298. (bildlich dargestellt) 318.
- Fabrikstempel, das Cognomen Natalis enthaltend 21, 346.
- Fibula von Lochenic, Böhmen 30, 212.
- Finger-Ring, silberner von Brüssow, Uckermark 29, 594.
 - Funde, Arnswalde (Prov. Brandenburg) 26, 595; auf der Aseburg, Oldenburg 24, 116; in Böhmen 29, 589; Elbing 23, 751; von Heddernheim im Museum zu Frankfurt a. M. 28, 504; von Jaikowo, Westpreussen 25, 130; von Milow, Westpriegnitz 23, 277; von Sadersdorf 25, 566; im Museum zu Salzwedel 23, 679; s. Römer-Funde.
- Fuss (Längenmaass): 21, 298. 314. (= pes Drusianns) 308, (Verhältniss zum babylon. und persischen Fuss) 300. 301. (bildliche Darstellung) 318; s. Pes monetalis; Piede Romano.

- Römisch, Gefässe mit farbiger Bleiglasur 25, 425; glasirte in italienischen Sammlungen 25, 553.
- Geld, s. Aes signatum; Aureus; Münzen;
 Münzwesen: Silber-Denar.
- Gewebe und Leinfäden aus einem Mainzer Moor (Erhaltungszustand) 21, 244.
- Gewicht: s. Römische As-Stücke; Römische Mine; Römisches Pfund; steinerne Normalgewichte 21, 257. 258. 266. 630.
- Glasgefässe, Pommern 26, 595.
- Glasschalen in Pommern 24, 498.
- Gold-Barren mit Stempeln 30, 516.
- Goldmünzen in der germanisch-nordischen Eisenzeit 22,520; (Anton. Pius) in Aegypten 34, 99.
- Gräber in Hissarlik 25, 322; in Spanien, Freskomalerei in 28, 48; s. Römer-Gräber.
 Gräberfeld, Raben (Brandenburg) 28, 408; bei Worms 29, 87, 165.
- Gräberfunde, Paulus-Museum, Worms 28,
- Gürtelschliesse von Cividale 21, 376.
- Hängeschmuck von Borkenhagen, Pommern 26, 596.
- Heerwege in Nordwest-Deutschland 31, 454.
- Hohlmaass (altes), s. Römisches Jugerum.
- Hufeisen im Limes 25, 35; s. Hufeisen.
- Inschrift bei Bitlis, Armenien 31, 411; am Brunholdisstuhl 25, 123; im Wallis betreffend Stadtbezirke 22, 508.
- Jugerum (Feldmaass) 21, 302.
- Kaisermünzen am Taunus 25, 34.
- Kaiserzeit: attisch-römische Mine 21, 276. 283; Brandgrüber bei Schwetz (Westpreussen) und Karzec (Prov. Posen) 21, 457; Funde aus Ost-Deutschland 21, 457; Skeletgrab von Bieth(i)kow (Kr. Prenzlau) 21, 457; Vasa diatreta 21, 434; Form der Sporen 22, 195—198; Zeitbestimmung der römischen Sporen 22, 198—200.
- Klappschloss, eisernes von Cypern 31, 346.
 Kleidung: Calceus repandus (uncinatus)
- Kleidung: Calceus repandus (uncinatus)
 22, 52.
- Längenmaasse: Ableitung von der babylonischen Elle 22, 362.
- Leuchter mit Wachsspuren im Limes 25, 35.
- Maass: s. Römische Amphora; Römischer Cubikfuss; Römische Elle; Römischer Fuss; Römisches Jugerum; Römisches Längenmaass; Römische Meile; Römisches Stadion.

- Römisch, Mauern bei Stillfried an der March (Nieder-Oesterreich) 22, 97.
 - Mauerreste bei Sarajevo 27, 47.
- Mauerwerk in Argos (Griechenland) 21,415.
- Meile (alte): 21, 301,
- Meilensteine bei Amassia, Klein-Asien 33,
 461.
- Mine (attisch-römische) der Kaiserzeit 21, 276. 283.
- Münzen in Deutschland 23, 237; in Böhmen 30, 211; aus der Gubener Feldmark (Niederlausitz) 22, 358, 359; von Kapsehden bei Libau in Kurland 28, 489; in dem Leissower Hacksilberfunde 27, 141; bei Niemegk 27, 98; aus Gräbern bei Reichenhall 24, 547; in Siebenbürgen 30, 515; in Slavengräbern 29, 363; vom Zwiesel, Ober-Bayern 29, 319; s. Constantius II Gallus; Denar; Erzmünze; Römisches Geld; Römische Goldmünzen.
- Münzwesen: Zusammenhang mit dem babylonischen, lydischen, euböischen und athenischen 21, 267; Neuordnung unter Constantin dem Grossen 21, 278; s. auch Römisches Geld.
- Nekropole bei Carmona, Spanien 28, 48.
- Pfund: 22, 92 93. (abgeleitet vom babylonischen Gewicht) 21, 257. 266. 268.
 (Werth in ägypt. Lothen und in Grammen) 266. 268; s. auch Italisches Pfund.
- Provinzial-Fibeln von Bergholz (Pommern)
 21, 429; s. Provinzialrömisch,
- Recht: allmähliche Entstehung; Übereinstimmung mit dem babylonischen Recht 21, 327.
- Reich, s. Classische Welt.
- Ruinen bei Byrsa, Africa 33, 75; bei Tabarka, Tunis 33, 76.
- Sarkophag in Cividale (Friaul) 21, 378.
 (vgl. 376/377).
- Scheibenfibel aus Messing mit Email-Einlagen vom Gr\u00e4berfeld in Z\u00fcrich 26, 340.
- Silber-Denar 21, 277, (vor Nero) 282,
- Skeletgräber, Borkenhagen, Pommern 25, 575; Falkenburg, Pommern 25, 575.
- Sporen: Form 22, 195—198; relative Zeitbestimmung 22, 198—200; bildliche Darstellungen 200—203.
- Stadion 21, 301. 302.
- Tempelreste in Medinet-Mahdi (Fayûm)
 21, 414.
- Thonsachen aus Albanien 28, 75,

Römisch, Thonwaare in Hissarlik 25, 307.

- Töpfer-Ofen bei Heidelberg 31, 567; bei Rheinzabern 28, 478.
- Unze 22, 93.
- Ursprung der Heisterburg 25, 572; von Medinet-Mahdi (Fayûm) 21, 710.
- Vasa diatreta aus Glas 21, 434.
- Verschanzung Isenburg 24, 261.
- Villa auf dem Weilberge bei Ungstein, Rheinpfalz 29, 88.
- Wasserleitung in Cividale (Friaul) 21, 374.
- Wohnstätten unter dem Zwiesel in Ober-Bayern 29, 316.
- Zeit: Marmorreste, Inschriftsteine, Legionsziegel u. -steine, Münzen, Kleingeräth, Thonsachen und Austern in den Carnuntum-Sammlungen 21, 719; Bronzen der, von Raben, Kreis Belzig, Mark Brandenburg 28, 408. 409. 410. 411; Feuersteinmesser in Aegypten 23, 477; Gräber der: in Ostpreussen 23, 780, in Westpreussen 23, 750; s. Römerzeit.
- Ziegelplatte mit zweifelhafter Inschrift, Cleve a. Rh. 25, 371.
- Ziffern als Hausmarken in Hinter-Pommern 21, 622.
- Zwei-Rollenfibel, Jaikowo, Kr. Strasburg, Westpreussen 25, 130.

Römisch-attischer Fuss (Längenmass) 21, 298; s. auch Römischer Fuss.

Römisch-germanisches Museum, Mainz 27, 635. 28, 479. 29, 582. 30, 289. 33, 347. Römisch-katholische Kirche; Ähnlichkeit des

Ritus mit dem lamaïstischen 21, 200.

Römisches in Siebenbürgen 30, 515. Romont (oder Rothmund, Canton Bern): vor-

geschichtlicher Zeichenstein 22, 509.
Rondsen bei Graudenz, Westpr., gothisches

Rondsen bei Graudenz, Westpr., gothisches Gräberfeld 23, 773; Löffel aus Wismuth-Bronze 26, 270.

Ronga s. Kriegerschmuck; Metallscheiben; Ndjalama.

Röntgenbilder von Knochenbrüchen 28, 505.
Röntgenphotographien von Idioten-Körpertheilen 33, 336.

Röntgenstrahlen, Untersuchung von Phokomelen 30, 61; vergeblich versuchte Photographie einer Mikrocephalen 28, 505.

Röntgogramme von Kinder-Händen 33, 337.
Röntgoskopie, Bedeutung der, für die Anthropologie 33, 216.

Ronzano-Griff, Brouzeschwert mit, vom Hilgenstein bei Basdorf 26, 328. Rosaceen s. Obstarten.

Roschütz, Pommern, neolithische Knochengeräthe 25, 59.

Rose in Ägypten 23, 663; das Besprechen der 31, 463. 471.

Rosenau-Bau, Burg in Siebenbürgen 30, 509.Rosenberg, Meklenburg, Eisen angeblich in Steinzeitgrab 25, 107.

Rosenkranz von Berchtesgaden 25, 418; aus Menschenschädeldecke, Mongolei 26, 62.

Rosenkränze, christliche, heidnische und mohammedanische 25, 372.

Rosenthal bei Berlin: germanisch-heidnischer Fund (Mühle, Urnen-Scherben, Skelette, Gold-Bracteat, vergoldete Silber-Fibula mit Eisendorn) 22, 518 — 523; Gold-Bracteat 23, 398.

Rosetten-Ornament, s. Ornament. Rosgarten-Museum, Konstanz 28, 502. Rosinen, s. "Smyrna"-Rosinen.

Rosinenmann 33, 544,

Rosmarin-Breite von Neuhaldensleben, neolithische Scherben 30, 603.

Rosnice, Böhmen, Kupferbeil 29, 589.

Rosselenker von Cypern 31, 72.

Rössen, Kr. Merseburg, Prov. Sachsen, Brandgrüber 24, 167; Keulenköpfe aus Stein 23, 850; Knochen mit rothen Flecken 32, 311; neolithischer Harrfund 24, 97; steinerne Ringe 31, 497; steinzeitliche Knöpfe (Lippenpflöcke') aus Eberhauern 30, 552. 605; neolithisches Skelet-Gräberfeld 32, 237; s. Steinzeit-Grüberfeld.

Rössener Typus 32, 237. 239. 260. 264. 602. 33, 415.

Rossi, Giov. Batt. de † 26, 420.

Rossitten, Ostpr., Schädel 23, 783; Steinzeitfund 23, 754.

"Rossköpfe" als Knaben-Schlitten in Graben bei Karlsruhe 22, 252; s. Pferdeköpfe.

Ross-Mensch im Circus Schumann 32, 163.

Rosstrappe am Brocken 23, 723.

Rost, Bestandtheile 34, 427; s. Oxydation; Patina (an Metallen).

Rost aus gespaltenen Eichbäumen im Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 517; s. Pfahlrost.

Rost-Bildung an vorgeschichtlichen Alterthümern 34, 427, 435.

Rösten der Kupfererze 28, 380.

Rostock, alte Ansiedelung der Wenden 30,549. Rotan zur Verstärkung von Schilden 32, 501. Rotan-Sehnen an Bogen: (aus Africa) 31, 636. (aus Süd-Asien) 31, 638; als Unterscheidung afrikanischer Volksstämme 26, 162.

Rotang znr Schäftung westamerikanischer Steinhämmer 27, 141.

Rotations-Fähigkeit des Kniegelenkes bei Affen 32, 386.

Roth, W. + 24, 274, 523.

Rothe Farbe zum Bemalen des Gesichts, Neu-Guinea 26, 200.

Röthel im Löss von Předmost 29, 337; von Schwangeren gegessen, bei den Tami-Insulanern 34, 336.

Rothenburg, Ober-Lausitz, Ausgrabungen auf einem Urnen-Friedhofe 27, 423; Steinkisten-Gräber 22, 259/260; Versammlung der beiden Lausitzer Gesellschaften 27, 351. Rothenburg a. d. Tauber. importirte Gesteine

Rothenburg a. d. Tauber, importirte Gesteine der Engelsburg 25, 299.

Rothenen, Ostpreussen, Steinsage 32, 472. Rothes Kreuz s. Kreuze.

Rothfärbung von Knochen 30, 70; natürliche und künstliche von Menschenknochen 30. 281: an Menschen-Knochen in einem Kurgan Transkaukasiens 33, 143; australischer Schädel 30, 75; von Papna-Schädeln 30, 281; eines Peruaner-Schädels 30, 285; von Schädeln bei den Andamanesen 30, 283; an einem Schädel von den Duke of York-Inseln 33, 383; von Schädeln und Körpern in Africa 32, 347; des Schädels eines Buli - Negers aus Kamerun 32, 309; eines Neger-Schädels von Kamerun 32, 309; von Schädeln in Matupi, Bismarck-Archipel 33, 370; von Skelet-Knochen 31, 474. (Ursachen) 32, 311: von menschlichen Skeletknochen ans den Balzi Rossi 30, 243; von Skelettheilen im Löss 29, 334; von Steinzeitfunden in Italien 30, 285; in Steinzeit-Skeletgräbern von Charlottenhöh 34, 275; von Steinzeit-Skeletknochen 31, 660. 32, 311; (rothe Flecke) neolithischer Menschen- und Thier-Knochen 32, 311; (Flecke) menschlicher Knochen aus bessarabischen Gräbern 32, 315; von Thonwaaren 34, 420; s. Anstrich; Bemalung; Färbung.

Rothgefärbte Skelette 23, 420.

Rothgefleckte Schädel von Stillfried a. d. March 30, 63, 72, 281.

Rothhaarige in Africa und Australien 34, 263; an der ligurischen Küste äusserst selten 21, 333; bei den Somal und auf Neu-Guinea 29, 277.

Rothholz-Mehl als Farbe auf einem Buli-Neger-Schädel 32, 310.

Rothluchs: Abbildungen 21, 557.

Rothmalung s. Bemalung; Rothfärbung. Rothmund (Canton Bern), s. Romont.

Rothpfuhl-Berg bei Tempelfelde, Kr. Ober-Barnim, Urnenfeld 30, 138.

Rott (Holstein): (nord-), friesische" Häuser

22, 531.
Rotti (Malayischer Archipel): A. Bässler dort

21, 121. 22, 497; Bässler's Photographien 21, 121. 668.

Rottleben am Kyffhäuser, spät-neolithische Gräber 30, 190.

Roudnice, Böhmen, Kupferbeile 29, 589. Rovereto, 150jähriges Jubiläam und Festsitzung der Accademia degli Agiati 33, 274. Rowanduz, Reise von, bis Alaschgert, Armenien 31, 586, bis Mosul 31, 590.

Röwer, Dr. † 26, 37.

Rubaijāt (Rubajjat, Rubayat) im Fayûm (Ägypten): Bildtafeln aus den Gräbern ("Graf'sche Bilder") 21, 33—44. 423; Mumien mit Bildtafeln 33, 259; topographische Verhältnisse 21, 40.

Rubel: Etymologie 21, 591; Frage nach der ursprüngl. Beschaffenheit 21, 592.

Rübeland im Harz, Höhlen 23, 351; Höhlenfunde 30, 501. 502; Knochenfunde 23, 351; fossile Löwenreste 25, 407.

Rubinen aus einem Stupa in Pagan 32, 383. Rübretter s. Todtenbretter 26, 603.

Rubus fruticosus, Brombeere 23, 104.

Rubus idaeus, Himbeere 23, 104.

Ruchow bei Sternberg, Meklenburg, Gräberfunde 24, 147.

Rückberufung Rud. Virchow's nach Berlin 34, 321. Rückblick auf die Gräber am Wege nach

Murat, Transkaukasien 33, 137. Rücken-Behaarung, starke, bei Těnimber-

Insulanern 21, 170. (Mann aus Molu) 177. Rückenkratzer, chinesische 34, 193.

Rückenmark der Antbropoiden 27, 635; und Gehirn bei Monschen und Thieren 27, 635. Rückkehr von M. Bartels 33, 329; von A. Bastian 30, 256. 405; von G. Thilenius 32, 91.

Rückschrittsformen: ob bei den Zwergvölkern Africa's? 22, 411; s. "Kümmerer"; Verkümmerung. Rudau, Kr. Fischhausen, Ostpr., knöcherner Anhänger der mittleren Tène-Zeit 31, 183. Ruder in Indianersage 24, 344.

Rüdesheim (Nassau): kupferner Wendelring und Metallschale 21, 355.

Rudinger, Nicolaus + 28, 462,

Rudnik-See, Westpreussen, neolithische Ansiedelung 32, 490.

Rudolf, Kronprinz von Österreich (Förderer der ethnologischen Forschungen im österreichischen Staate) † 21, 715.

Rudolf Virchow-Stiftung; Rechnung für 1889: 21, 734; für 1890: 22, 594; Veranlassung von Ausgrabungen und Untersuchungen im Kaukasos mit Mitteln der Stiftung 22, 417; Rechnung für das Jahr 1900 32, 583; Verwendung von Mitteln derselben 32, 136; s. Rechnungsbericht.

Rudolfinum s. Laibach.

Rudolphi, Neu-Strelitz † 32, 67.

Ruellia indigotica Fortune (chines. Indigo-Pflanze) 21, 502.

Rügen (Insel, Prov. Pommern): Aberglaube 23, 457; Alterthümer, Bronzefunde und Thongefässe der Steinzeit 28, 350; Belemniten als Donnerkeile 25, 562; hohle Bronzefigur von Bergen 21, 60; Eisen angeblich in Steinzeitgräbern gefunden s. Banzelvitz, Stubnitz; Fischerzeichen 28, 265; altrügisches Haus (Photographien) 21, 185/186; Hexen auf 23, 448, 456; Küstenfund bei Lietzow 29, 372; das Dorf Lietzow auf, und seine vorgeschichtliche Feuer-Werkstätte 29, 291; zwei Metallfiguren in tanzender Stellung 21, 53; hohle Schläfenringe 24, 476; die Steine bei Goor 23, 456; Steinaxt mit Rille 27, 136; Ankäufe aus Mönchgut für das Trachten-Museum 21, 330; Vierzeichen 28, 265; Volksthümliches 23, 445; s. Gingst; Grieben; Lieschow; Reddewitz; Stein-Depotfunde.

Rügisch-PommerischerGeschichtsverein 32,68. Rugonen, Volksname in Pommern 25, 282. Ruhebetten, assyrische 29, 164.

Ruinen von Ajos Nikola, Makedonien 30, 539; von Amisus bei Samsun, Klein-Asien 33, 459; von Ani, Transkaukasien 34, 190, 234; von Ani und Dschulfa, Armenien 25, 70. 73; einer armenischen Kathedrale in Arginá, Transkaukasien 34, 222; altor Städte in Arizona 21, 665; von Armsvir, Armenien,

Backsteinziegel mit Keilschriftlegende 27, 609; des Bast - Tempels in Bubastis (Ägypten) 21, 460. (heutiger Name Tell Bast) 460; aus römischer Zeit bei Bern 33, 35; römische, bei Byrsa, Africa 33, 75; der alten Mithridates-Burg Cabira 33, 459: zahlreiche in Chihuahua (Mexico) 21, 629; von Copan 26, 373; einer alten Stadt von Götzendienern im Dra-Thal 27, 527: eines alten Befestigungs - Werkes bei Elisabethpol 33, 81; der Burg Haikapert. Armenien 25, 78; von Hierakonpolis, Ägypten 30, 181; von Idedj, Persien 28. 300; der Igreja do Carmo, Portugal 28, 56; von Kakzi, Armenien 31, 417; auf dem Kasna-Tapá, Transkaukasien 34, 226; von Malamir, Persien 28, 300. (babylonische Cylinder) 28, 300; desTempels von Martand. Kaschmir 29, 199; im Mashonaland ausser Zimbabye 25, 291; am Impakwe im Matabele-Lande 21, 742; von Mitla in Mexico 32, 506; von Naco in Honduras 32, 567; von Nikopolis (Epirus) 21, 417/418; von Nimrud-Kalach, Armenien 31, 415; von Ninive, Armenien 31, 415. (Siegel-Cylinder mit Löwenjagd-Darstellung) 33, 460: von Ophir (muthmasslich) 25, 291; von Städten und Grabfeldern mit Jenisei-Inschriften in Ost-Mongolien (am Orchon) 21, 745; im Urwalde von Rio Grande do Sul 22, 37; von S'baita, Negeb 23, 578; von Surda, Albanien 33, 47, 49; romische, bei Tabarka, Tunis 33, 76; bei Tambo de Mora, Süd-America 34, 198; bei Taschburun, Armenien 31, 584; in der Tati-Gegend (Süd-Africa) 21, 742; der sog. Tausend Tempel auf Java, Photographien 24, 506; in Transvaal 21, 742; eines Castells bei Viga, im Gebiet der Mirditen, Macedonien 33, 51; von Yosgat und Nefezkoi, Cappadocien 33, 487; von Zimbabye (Süd-Africa) 21, 737-744, 23, 348, 377, 25. 289; s. Awadh; Burg-Ruinen; Casagrande-Ruinen; Dagoba-Ruinen; Gebäude-Reste; Hissarlik; Mauern; Mauerreste; Myrišče; Schutthügel; Stadtruinen; Tempelruinen. Ruinenfeld Nimrûd, Assyrien 32, 57.

Ruinenhügel Comana Pontica in Klein-Asieu 33, 474; von Kara-Uyuk, Cappadocien 33, 489; am Flusse Karssatschai, Transkaukasien 34, 190; bei Schamiramalti, Klein-Asien 34, 125; von Sirnakar, nahe bei Ardjisch, Armenien 30, 591; Tell Gasir, Assyrien, Inschrift 32, 445; von Uvuk, Rundwälle; bei Biesenthal 29, 262; Bezeich-Klein-Asien 33, 476.

Ruinenstadt Amarapara (Birma) 28, 235; Armavir (Armenien) am Araxes 28, 310. 320; Bajat im Kaukasus 30, 298; Gandsha bei Elisabethpol 33, 83; Menché (Gnatemala) 25, 277; Oirankala in der Mil'schen Steppe 30, 312.

Rninenstädte, Argentinien 23, 811.

Ruinenstätten: el-Kab, Ägypten 31, 538: in Armenien 31, 414; bei Churkum, Armenien 30, 591: Gardiki (Albanien) 34, 57: Pagan, Birma 28, 226; Timur bei Kaschgar 25, 308. (Kanri-Muscheln) 25, 309; am West-Ufer des Apoyo-Sees 31, 629; im Gebiete der Pápago-Indianer Arizona's 21, 666; im Matabele-Land, in der Tati-Gegend, im Transvaal 21, 742; von Yucatan 31, 671; s. Awadh; Hissarlik.

Ruklås bei der meklenburgischen Weihnachtsfeier 22, 607.

Rulle im Osnabrückschen, Hannover, Römercastell 23, 249, 439, 25, 572.

Rum, indigoartiger Farbstoff in Assam, Birma, China 21, 502.

Rumänien, jüdische Sage über das Erdbeben 25, 370; Photographien eines Zwerges und einiger Cretins 28, 235. 236; s. Armbleche; Todten-Cultns; Turnn Magurele.

Rumianzow-Museum in Moskan 30, 34.

Rummelsburg, Pommern, Gesichts-Urne 31, 158. (mit Darstellung gekrümmter Nadeln) 30. 219.

Rumpf, Grundmaasse am menschlichen 27, 188. Rumpflänge der Dinka 27, 164.

Rundbauten s. Kegelbauten: Ringförmige Bauten.

Rande Hansurnen, Entstehung derselben 24, 558.

Runde Kapelle aus dem XIII. Jahrh. bei Carnuntum (Nieder-Österreich) 21, 718. Rundhaus von Alsen 23, 410.

Rundhügel in Macedonien 34, 62,

Rundköpfe, s. Brachycephalie.

Rundlingsdörfer der Altmark 23, 682.

Rundmarken in Mohrungen, Ostpreussen 25,429.

Rundschaber von Theben 34, 305.

Rundschau s. Metaphysische Rundschau.

Rundthürme der Stadtmauer von Mantineia (Arkadien) 21, 415; mit polygonaler Steinfügung in Argos (Griechenland) 21, 415.

Rundung, gute, der Freihand-Töpfe 34, 415.

nung auf den Karten im Reg.-Bez Düsseldorf 21, 468; vorslavischer von Gadsdorf 29. 445: im heiligen Lande bei Guben 24, 277; mit Burgresten bei Klein-Beuthen. Brandenburg 30, 618; bei Krudenburg an der Lippe 27, 29; bei Leibsch, Spreewald 29, 56; bei Nächst-Neuendorf 27, 454; slavischer, bei Stargardt, Kr. Guben 25. 567; bei Stücken, Kr. Zauche-Belzig 27, 455; von Wahrburg (Altmark) 22, 315; bei Wulfersdorf 28, 129; bei Obersulz (Nieder-Österreich) 22, 95; s. Bâlshebbel; Burglehn bei Steinkirchen; Burg-Wall; Ringwälle; Schlossberge; Schlotkenberg; Schwedenschanzen; Wälle.

Rnnen auf Gold-Bracteaten 22, 520, 522; Stab mit eingeritzten Zeichen (Runen?) ans einem Grabe bei Oberflacht (Württemberg) 24, 510; auf Steinbabas 23, 421.

Runenähnliche Zeichen als Hausmarken in Hinterpommern (Kr. Greifenberg) 21, 619, 622.

Runeninschrift am Drachenfels, Rheinpfalz 23, 465; schwedische, von der Insel Man 32, 587.

Runenobelisk 23, 421.

Runenspeer d. Herrn Blell 23, 80.

Runenspeerspitze von Müncheberg (Kr.Lebus) [Zeitschr. f. Ethnol. 22, 78]; Nachahmung 22, 84. 85; von Torcello (Italien) 22, 83-85.

Rnnensteine 33, 197; auf Kreta 30, 235. Ruppin, Kreis, Bronze- und Eisenbeilagen ans Brandgräbern von Grüneberg 24, 463;

Urnenfriedhof bei Leddin 21, 721; s. Brunn; Grüneberg; Knob. Rusas, König, Erbauer der alten Wasser-

leitungen usw. in Armenien 24, 477. Rusas-Stele, Keilinschrift 25, 78; am Keschisch-Göll, Armenien 30, 569; s. Topzauä.

Rusas I. Sardurihinis, Inschriften 32, 445; Neugründung von Van 32, 61. 62; Wasserbauten 32. 55. 58: Zerstörung von Van 32, 40,

Rusas II., Inschrift bei Mazgert 32, 33, 62; Keil-Inschrift in Adeldjiwaz 32, 62. 448; Stele, gefunden in Surp Krikor unweit Etschmiadzin 33, 424.

- Argistihinis, Erbauer der Felsen-Feste Kal'ah 32, 40; Inschriften 32, 445; Stelen-Inschrift 33, 223.

Rusas III., Erbauer des Chaldis-Tempels auf Toprakkaleh 32, 62,

Russ zur Einreibung von Tättowirungs-Wunden bei den Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 680.

Russanovići, Bosnien, Brand- und Skeletgräber 27, 51; Bronze-Funde 27, 53; Eryngium amethysticum 27, 51.

Russen in Transkaukasien 32, 154.

Russisch-Centralasien, s. Russisch-Turkistån. Russisch-orthodoxe Missionare unter den Buräten in Sibirien 21, 210.

Russisch-Turkistån: Individual-Aufnahmen von Eingebornen 22, 227 ff; s. Alexandria eschata; Buchåra; Chodjent; Chokand; Efrasiåb; Ferghåna; Samarkand; Sarten;

Taschkent; Toi-Tjube; s. auch Turkistân. Russische Alterthümer 23, 415; namentlich Silber-, Stein- und Thongeräthe 24, 458; (süd-) und scythische, Spuren asiatischer Kulturen in den 23, 422.

- Archäologische Gesellschaft in Moskau: Congress zur 25jährigen Jubelfeier 1889 in Moskau (Einladung und Programm) 21, 650. 22, 23.
- Cultur unter den Buräten Sibiriens 21, 210.
 geographische Gesellschaft: internationale ethnographische Ausstellung in Petersburg
 - 24, 446.
- Haarmenschen 30, 121.
- Mongolen, s. Buräten.
- Prähistorie, Bedeutung für den Occident 23, 424.

Russischer Archäologen-Congress 23, 414. "Russischer" Karawanen-Thee: Herkunft 22, 223.

"Russischer" Thee: Herkunft 21, 504. Russisches Hungerbrod 24, 506. 25, 228.

- Institut zur ethnologischen und archäologischen Erforschung des Orients in Constantinopel 23, 689.
- Riesenmädchen Elisabeth Lyska 21, 510.
 24, 521.

Russland, Alpenelub für die Krim 24, 117; Alterthümer 24, 458; Bernstein gegraben 27, 300; Bevölkerung der prähistorischen Zeit 28, 489; Bronze-Idol 25, 371; Bronze-Spiegel 28, 251; Bronze-Zeit 28, 489; Burtneck-See, Ausgrabungen 27, 556; Charkow, Alterthümer 23, 417; Archäologen-Congress in Riga 27, 298, 28, 239, 479; internationaler Congress in Moskau 24, 117, 241; Eiszeit 23, 424; erstes Eisen-Alter in Nord-R. 25, 335; Eisenfunde von Bologoje 25, 335; Flachgrüber 23, 418;

Geld: Pelzgeld bis zum 14. Jahrh. 21. 591: Silberstangen als Zahlungsmittel seit dem 14. Jahrh. 21, 591; s. auch Rubel; germanischer Einfluss in Nord- 28, 490; Gesellschaft zu Moskau 23, 434 (s. Moskau); Giebelverzierungen 21, 113; Gothen in 23, 425: Grabhügelfunde, Chronologie 23, 417: griechische Gefässe 23, 419; Holzboote in Begräbnissen 23, 419; Hungerbrod 24, 506. 25, 228; Inschrift auf Granitblock von Smolensk 25, 371; Johannisfeuer 25, 154; Kannibalismus 23, 425; katakombenartige Gräber 23, 420; alte Kirchen im Kaukasus 27, 238; Kurgane und Alterthumsfunde von Smela, Gouv. Kiew 26, 367; Bau der Kurgane von Aksitienec 23, 418; Livland, Ausgrabungen 27, 556; Maass- und Gewichtssystem 21, 631; russisches Pfund: (Beziehung zur babylon, Gold-Mine) 21, 263. (Eintheilung) 631. (Werth in Grammen) 268; Mongolengräber 23, 420; mongolische Alterthümer 27, 710, 755; neolithische Funde aus dem nördlichen 24, 461: palao- und neolithische Zeit 28, 482: Reise in 28, 479, 497; Reise in den Kaukasus 27, 172; Reizringe für den Penis 25, 135; Rinderrassen 21,368; Runenobelisk 23,421; Schläfenringe 28, 246; Sibirien, Bronzealter 25, 38; sibirische Alterthümer 27, 244; sibirische Ausstellung 25, 311; sibirische Bronzen 27, 755; sibirische Photographien 27, 461; Skeletgräber 23, 419; skythische Bronzen 27, 755; skythische Epoche 23, 418; slavische Epoche 23, 410; Verschleppung der Stein-Statuen von den Grabhügeln in Süd-R. 21, 746; Steinzeit 23, 418; Steinzeit-Nekropole 24, 151; alteste Steinzeit-Schädel von Wolosowo 29, 459; Steinzeitscherben von Wolosowo 25, 336; Transkaukasische Forschungen 27, 147; Völkerwanderungsfunde 23, 416; Wohnstätte 23, 419; s. Aberglaube; Aksitienec; Amulette; Antimongerathe; Archaologen - Congress; Armenien: Astrachan: Ausgrabungen: Bau-Art: Begräbnissplatz: Bernstein: Bessarabien; Bevölkerungs-Zunahme; Bialystok; Bologoje; Bronze-Gürtelblech; Burjäten; Burtneck-Stil; Congress; Desemer; Erdhütten; Feodosia; Forschungsreise; Gesellschaft; Glättung; Goldfunde; Grabhügel; Gräberfunde; Hygiene; lrbit; Jekaterinburg; Kafa; Kalmücken; Kaukasus; Kephalonie: Kiew: Kotschansky: Krim; Kurgane; Landwirthschaft; Lappen; Leproserie; Medicinischer Congress; Moskau; Museen; Nischni-Nowgorod; Odessa; Ostereier; Permisches Gouvernement; Photographien; Ränber - Unwesen; Roggenkorngemmen; Rothfärbung; Schädel; Simbirsk; Skeletgrüber; Ssysran; Steinfiguren; Steingeräthe; Tataren; Transkaukasien; Turkestan; Weben; Werkstättenfund; Wohnrüme: Wolpsa-Lastschiff; Wolsowo.

Rüstungen, altmexicanische militärische 21, 69ff. 23, 116ff; die ältesten japanischen in Europa 28, 49. 468; s. Eisen-Harnischplatte; Waffen.

Ruthe (Längenmaass): babylonische (qanu) 21, 289. 290; s. Kulmische Ruthe.

Rutimeyer's Rinderrassen (auch in Nord-Deutschland?) 21, 367.

Rütstader, Tempelruine, Island 25, 600.

Rützenhagen, Pommern, Rauchhäuser 25, 83. Ruzzola, italienisches Spiel 24, 104.

Rya Katslöna (Schweden): goldener Eid-Ring 22, 297.

Rygh, O., Christiania + 31, 575. 739.

Rymáu (Böhm.), Depotfund von Bronzeringen 24, 474.

Rzeszynck, Kr. Strelno, Posen, Bernsteinscheibe und zwei Flachbeile aus Feuerstein in einem "cujavischen" Grabe 25, 414.

8 . . ., s. auch Z. . .

 Abkürzung (in Orts-, Insel- usw. Namen) für Saint, Sainte, San, Sanct, Santa, Santo, São usw.

S, aus Holz geschnitztes, als Schulzenzeichen im Werder, Westpreussen 26, 412.

Saal des Steins s. Externsteine 26, 324.

Saalburg (Nassau), s. Salburg.

Saale = Seille 33, 544; (Elb-Nebenfluss): alter Handelsweg nach Westfalen 22, 283.

Saale-Gebiet s. Schnur-Keramik.

Saalethal s. Briquetage.

Saalfeld, Kreis Mohrungen, Ostpreussen, Seiler-Geräthschaften aus Horn 28, 541; Spitzknochen der Schuhmacher 28, 541.

Saar-Gebiet, Trachten und Hausgeräthe aus dem 33, 74.

Saatzig, Kr., Pommern s. Stargard.

Sāb (Nuba-Sprache) = "Katze", sāb móri = "Wildkatze" 21, 569.

Sabäer, Polyandrie der 30, 29.

Sabakō(n) griechisch = Schabakō (s. d.).

Sabangan, Calanassan-Rancherie im nördl. Luzon (Philippinen) 21, 676.

Sabbathfeier der 'Aīsāwa 29, 376; der Nordafricaner 29, 373.

Säbel von einem Degenschlucker benutzt 23, 402.

Säbelnadeln 25, 528. 30, 218; bronzene, von Gaya (Mähren) 22, 177; von Helgoland 25, 519. 530; aus Rhein-Hessen 34, 125; aus Ungarn 24, 574.

Sabimba, Stamm in Djohore 28, 305; und Karinchy in Singapore 28, 308.

Sabnitz, Bezirk Brüx, Böhmen, menschliche Thonfigur 29, 247.

Thonfigur 29, 247. Sabroso, Portugal, Steingeräth 28, 54.

Sacaton-Berge (in Arizona): Steinhaufen als Opferstätten vor alten Felsenzeichnungen 21. 665.

Sacchaná (Chiapas), Stelen-Bruchstücke 32, 206; jünger als die Monumente von Quiriguá 32, 227.

Saccharum Koenigii als Fussboden-Material im Apoyaos-Hause Nord-Luzon's 21, 676.

Sachalin, Klima 33, 38.

Sach-Register zu den Verhandlungen der Berliner Gesellschaft für Anthropologie s. am Schluss jedes einzelnen Bandes; s. auch General-Register.

Sachsen (Volksstamm): Abstammung der "Sachsen" in Siebenbürgen 22, 156; Einwanderung in Pommern 21, 625; Göttersage der alten 26, 323; in Siebenbürgen 30, 507. (Donnerkeil-Aberglaube) 25, 563. (Nationaltracht) 30, 563; s. Angelsachsen; Langobarden.

Sachsen, Provinz: Band-Ornament 27, 129; Gesichtsurnen-Funde 31, 161; augebliche Eisenfunde in Steinzeitgrübern 25, 95; vorgeschichtliche Funde 21, 223; Hausund Gesichtsurnen 26, 56; Museum in Magdeburg 26, 201; goldene Noppen-Ringe 22, 281; Rössener Typus 32, 240; Pferdezeichnung auf Urnen 25, 299; Steinzeitansiedelung 24, 187, 30, 600; Steinzeitgrüber 24, 185; Thürurnen 26, 161.

— Adorsleben, mit weisser Masse ausgelegte Scherben 27, 433, 462; Altenhausen, Steinscheibe mit augefangener Durchbohrung 27, 146; Alvensleben, Steinwerkzeug mit S\u00e4geschnitt 27, 146; nannocephaler Sch\u00e4del von Buckau 28, 405; B\u00fclstringen, Urnen-Friedhof 27, 234; Ebendorf, Trommel 24, 97; Thon-Figürchen von Eckartsberga.

30, 121; Eilsdorf, Haus- und Gesichtsurnen 26, 56; Ennewitz, weisse Ausfüllung von Thongefässen 27, 121; Gesichtsurne von Giebichenstein (?) 26, 57; Gross-Grabe, Axthammer mit Schaftrille 27, 139: neolithischer Grabfund von Hedersleben 26, 102; Helmsdorf, Urnenfund 27, 702; spiralförmiger Fussring von Hundisburg, Kreis Neuhaldensleben 24, 473; Gräberfeld beim Huy-Walde, Kr. Oschersleben 26, 56; Ivenrode, Keulenkopf aus Stein mit angefangener Bohrung 27. 146; Metallgeräthe aus dem Jerichow I 27, 334; Karsdorf, Axthammer mit Schaftrille 27, 139; Klein-Vargula, Schädel aus einem Hünengrab 24. 461: Steinklöppel mit Schäftungsrille von Langengrassau 28, 406; Malitschkendorf (Schlieben), Burgwall 27, 477; Meiendorf, Becher der Steinzeit 27, 122; Meisdorf, Steinhammer mit Schaftrille 27, 137; Mieste. Steinhammer mit Schaftrille 27, 137; Steinbammer von Niedersachswerfen 26, 329, 586; Preussisch-Börnecke, Steinzeitschädel 25, 300; Quedlinburg, Axthammer mit Schaftrille 27, 139; neolithische Gefässe von Rodersdorf und Harsleben 26, 100: vorgeschichtliche Funde von Schlieben 27, 478; Meuschenknochen im Burgwall bei Schlieben 27, 794; neolithische Funde von Tangermünde 24, 182; Hausurne von Unseburg 26, 161; Wernigerode, Alterthümersammlung 25, 299.

Sachsen, Provinz: s. Abbendorf: Aberglaube: Aller-Verein; Althaldensleben; Altmark; Altsächsisch; Arneburg; Aschersleben; Auleben; Ausflug; Badingen; Band-Keramik; Bleicherode; Borne; Brandgrab; Briquetage; Bronze-Schale; Bronze-Skeletgräber; Cölleda; Derenburg; Diesdorf; Dolle; Dörstewitz; Eilsdorf; Excursion; Ferchau; Fibula; Fichtenberg: Freesdorf: Gesichts-Thürurnen; Giebichenstein; Gross-Schwechten; Halle; Harz; Harz-Ueberzug; Hornsömmern; Hügelgräber; Hundisburg; Klein-Corbetha; Klus: Knöpfe aus Eberhauern: Korbetha: Kuhdamm; Kupfer; Kupferaxt; Langeneichstedt; Lehmgräber; Leubingen; Lippenpflöcke; Lockwitz; Mansfeld; Megalithgraber; Merseburg; Messdorf; Minsleben; Nachbestattungen; Neuhaldensleben; Niedersächsisch; Nienhagen; Nordhausen; Oberschmon; Öbisfelde; Osterburg; Ottersburg; Photographien; Pössneek; Pretach; Rössen; Sanle; Saalethal; Salzwedel (Kreis); Schadewchl; Schlieben; Slaven - Skeletgräber; Sobrigau; Stassfurt; Steinkammer-Gräber; Steinzeit; Steinzeit-Funde; Steinzeit-Funde; Steinzeit-Funde; Thür-Urnen; Torgau; Wahrburg; Welbsleben; Zienau.

Sachsen, Königreich: Brandwall von Koschütz 28, 363; Schläfenringe nicht gefunden 24. 476; Verschönerung des Spreeborn-Grundstücks zu Ebersbach 24, 516; Tène-Zeit-Gräberfund bei Röderau 30. 549s. Alterthümer; Aufruf; Befestigungen; Boberson; Bronzen; Erzgebirge; Flechtwerk: Fragebogen; Gefäss - Scherben: Gräberfund; Grenzgräben; "Hohe Stein"; Knochen; Kreinitz a. d. Elbe; Langgräben; Langwälle; Leipzig; Löbau; Löbauer Berg; Mauer: Pferde-Opfer; Röderau; Schlackenwall; Schlossberg; Schlossplatz; Slaven-Alterthümer: Sobrigan: Stein-Heerd: Stein-Mörser; Stromberg; Tène-Zeit; Thrana; Urnen; Urnen-Fund; Volkskunde; Wall; Zeitstellung.

Sachsen-Altenburg, Leinawald, Gefässfunde 32, 601.

Sachsen-Coburg-Gotha, Knochen-Spindel von Körner 32, 428; Mirsdorfer Gräberfeld 32, 425; s. Friedrichroda; Neu-Dietendorf.

Sachsen-Meiniugen, angebliche Eisenfunde in Steinzeitgrübern 25,94; Steinsburg auf dem Kleinen Gleichberge bei Römhild 32,416; s. Gräber; Hocker-Skelette; Keramik; Obernitz; Steingeräthe; Wohnstätten.

Sachsen-Weimar, Neumark, Axthammer mit Schaftrille 27, 140; Kinderzahn von Taubach 27, 338. 425. 573; Menschenopfer in vorgeschichtlicher Zeit 28, 142; Steingeräthe 25, 163; Steinhammer von Passendorf 26, 586; neolithischer Grabfund von Vippachedelhausen 25, 140. 163; Wailburgen 28, 115; s. Bärenhügel; Buttelstedt; Diluvial-Funde; Gräberfeld; Gross-Neuhausen; Hetschburg; Mittelhausen; Nauendorf; Taubach; Wohlsborn.

Sachsenburg s. Hainleite.

Sachsenlager, Wallbauten 30, 504.

Sächsische Elle (yard) in England 21, 319. 320.

Fischerhäuser in Hinterpommern, s. Sächsisches Haus.

Sächsisches Haus (d. h. alt- oder niedersächsisches Haus): als Zeichen der Stammes-Angehörigkeit in Nord-Deutschland 22. 564; Verbreitungsgebiet im nordöstlichen Deutschland 22, 564; "Flet" (Heerd-Raum) und dessen Bedeutung 21, 193; Bauart (Heerd-Anlage, Flêt, Deel [oder Diele], Dönsen [oder Stuben], Kesselhaken, Rauchloch usw.) 22, 556; Halb- und Drittel-Walmdach 22, 576; Beziehung zum nordschweizerischen, oberbayrischen kärnthischen Hause 21, 192; principielle Verschiedenheiten vom Gebirgshaus 22, 582; spätere Entwicklung 22, 580; Abart am Niederrhein und in Holland 21, 190: klevische T-Form 21, 187-189. (in West-Holstein) 22, 81; sächsisches Haus in den Weser-Marschen 22, 71. 73; Vorkommen und Form in Ost- und West-Holstein 22, 75-82, 530. (Verbreitung in Holstein) 82: Gegensatz zum sogen. "(nord-)friesischen" Hause 22. 69. 70; Bauernhaus-Modell von Nähme bei Osnabrück (Prov. Hannover) 22, 558; locale Bezeichnungen in Nähme für die Räume und Geräthe des sächsischen Hauses 22, 558; sächsische Häuser in den Hamburger Vierlanden 22,560-564; Rasteder Haus (Oldenburg) 22, 557-558 abgeleitete Form des sächsischen Hauses in Listringen bei Osnabrück (Hannover) 22, 559; sächsische Bauernhäuser im Kreise Salzwedel (Altmark) 22, 525-527; im hinterpommerischen Kreise Greifenberg 21, 614-625: (als rechteckiges ,langes Haus") 614. 615. 623. (ostdeutsche Anlage in Gross-Horst) 614; sächsisches Fischerhaus im Kr. Greifenberg: (in Klein-Horst) 21, 614-616 618. (in Kamp) 620. (in [Treptower] Deep) 621. (Hausmarken) 619. 622; sächsisches Bauernhaus im Kr. Greifenberg 21, 623. (in [Treptower] Deep) 621. (in Gross-Horst) 623. (in Holm) 624; Südgrenze des, in Braunschweig 26. 445; s. a) Haus; ferner: Angrisches Haus; Bauern-Haus; Bauern-Hof; Fischerhäuser; Föhringer Haus; Klevische alte Häuser; "Langes Haus"; Langobardisches Haus; _Lowinghiuser"; Quer-Haus; Rauchhaus; "Rôk-hiuser"; b) Theile des Hauses, s. "Achterlucht"; "Auken"; Bänke; Beileger (-Ofen); Bett; Boden; "Bosem"; Dach; "Deel"; Donnerbesen; "Döns"; Eingang; Estrich; Euleuloch; Fenster; Fenerheerd; "Flét"; Giebel; "Göt"; Hahnebalken; Hausmarken; "Heck"; "Heckechauer"; Heerd; "Hül(e)"; Hof; Holzleuchter; "Hörn"; Jahreszahl der Erbauung; Kachel-Ofen; Kammern; Keller; Kesselhaken; Küche; "Laube"; "Led"; "Lege(te)"; "Lucht"; "Mannestzel"; "Norup"; Ofen; "Rämböm"; Rauchfang; Rauchloch; "Richle"; Rohrdach; "Saumersät"; Scheune; Schornstein; Schwalbenloch; Schwelle; Speicher; Stall; Storchnest; Strohdach; Stuben; Thür; Treppe; Truhen; "Unnerschlag"; Vorbauten; Walmdach; Walmgiebel; Wieme; Wirthschaftsgebäude.

Sächsische Häuser, Altmark 23, 681. Sächsische Volkskunde, Verein für 29, 85, 208.

Sachverständigen-Commission für das Königliche Museum für Völkerkunde zu Berlin 23, 434, 26, 243, 548, 29, 162, 32, 230. Säckingen, Alsengemme 28, 288.

Sackrau (Kr. Oels, Schlesien): Gewebe-Reste und Goldfund aus Skelet-Gräbern 21, 228; chemische Veränderung des Wollstoffes aus dem Funde 21, 243; Grabfund 23, 425; weisse Inkrustation auf Thongefässen 27, 462.

Sackrau, Kr. Graudenz, neolithische Niederlassung 32, 490.

Sacrale Haut-Grübchen beim Menschen 30, 142. Sacralmöddinger 32, 569.

Sacromonte bei Amecameca (Mexico): Haarlocken, Tuchfetzen, Exvoto's an Bäumen aufgehängt 21, 668.

Sacrum, s. Promontorium sacri.

Sadersdorf bei Guben, Bronze-Depotfund 25, 298; Bronze-Eimer 25, 566; Eimerbreloques 25, 566; Eisengeräthe 25, 566; Fensterurne 28, 240; Fibeln 25, 566; Glasstreifen und Glasperlen 25, 566; Gräberfeld 25, 565; Gürtelhaken 25, 566; Knochen-Kämme 25, 566; römische Funde 25, 566; Skarabken-Gemme 29, 169; slavischer Napf mit Bodenkreuz 25, 567.

Sado, Insel, Japan, Pfeilspitzen aus Flint und Obsidian 24, 431. 432.

Sæból auf Island, Tempelruine 26, 144.

Säcular-Feier s. Centenar-Feier.

Safran zur Färbung ägyptischer Gewebe 21, 240.

Sagad (Ägypten): Lage 21, 709; anstehender Kalksandstein; Mergelmassen mit Salz-Ausblühungen; Feuerstein-Knollen und -Splitter 21, 709; s. Kasr Nimrud. Sagas und ihre Beziehungen zu Grabhügeln auf Island 26, 87.

Šagaštar-a, Thontafel des, Armenien 33, 320. Šagaštara-Inschrift 32, 622.

Sage über Alber (oder Olm) und Alberflecke in Bayern und Tirol 21, 354; germanische über Elfen(reigen) und Hexen(ringe) 21, 352-355. (in England und Nord-Europa) 354: vom Farbenstein bei Görbitzsch 29. 432; vom Goldkraut 25, 164; vom angeblichen Goldkraute ans dem Mittelmeergebiete 24, 582; über einen Grasfehl ("Hexenring") in Amrum (Schleswig) 21, 353; vom "leckenden Elen" (betr. Kirchthur) in Chmelno (Westpreussen) 21, 612; an die Vitzdorfer Steinkiste sich anknupfende, über die Verwüstung Fehmarns durch König Erich 21, 737; holsteinische mit Aberglauben betreffs Feld- und Wegescheide 22, 401, 402; betreffs Hufeisensteins zwischen Elmenhorst und Fischbeck (Kr. Stormarn, Holstein) 22, 402; thüringische 22, 131-137; von der Hainburg (Nieder-Österreich), einst Attila's Sitz 21, 717/718.

- von Burgwällen, Ringwällen, Schlossbergen: über den Burgwall von Bendargau 28, 379; vom Schlossberg bei Carthaus (Westpreussen) 21, 605; vom Schlossberg bei Darsow (Pommern) 21, 480; vom Schlossberg bei Gross-Runow (Kr. Stolp, Pommern) 21, 482; vom Schlossberg bei Lippusch Papiermühle, Westpreussen 23, 184; vom Schlossberg Mehlken 29, 63; vom Schlossberg bei Nieder-Schridau (Westpreussen) 21, 541; v. Burgwall von Sobiensitz (Zarnowitz), Westpreussen 23, 185; vom Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 520; v. d. Entstehung vom Kloster Zarnowitz, Westpreussen 23, 185.
- vom Klodno-See (Westpreussen) 21, 613; vom Lonkensee (Westpreussen) 21, 604; vom Mariens-See (Westpreussen) 22, 43; vom Steinsee bei Carthaus (Westpreussen) 21, 665.
- von Felsen und Orten in Ober-Bayern
 26, 249; über den Heirathsstein am Hinter-See
 26, 250; vom Teufelsstein bei Lindau
 24, 562; von der Gründung Jauernicks
 24, 411.
- Alexander-Sagen auf Sumatra und Java 21, 62; von einer versunkenen Stadt in

Armenien 30, 526; der Awi'ky'enog-Indianer 25, 444; der Bilgula 26, 281, 27, 189; aus Britisch-Columbien 23, 532, 628. 24, 32, 314, 344, 383; der Catlo'ltq 24, 33; der E'eksen 24, 63; vom untern Fraser River 23, 549; der Haida 27, 217; Heiltsuk-Indianer 25, 468: Indianer in Nordw.-America, ihre Verbreitung 23, 172. 24, 32, 314. 383. 25, 228. 27, 188, 487; der Javanen 32, 399; der Konde 25, 294; der Kootenay-Indianer 23, 161; der Kuē'qsöt'ëneq - Indianer 24, 407: der Nak o'mgvilisala 25, 430: der Nimkisch 24, 388, 399, 401; der Ntlakyapamuq 23, 546; der Nutka 24, 314; der Príntlate 24, 65; der Quiché 32, 352; vom Riesen-König in der Prignitz 33, 65; über den Inhalt von Grabhügeln 32, 68. 71; welche sich an Steine knüpfen, in Süd-Frankreich 32, 403; vom goldenen Stuhl auf dem Fischerwall im Dehm-See. Kreis Lebus, Prov. Brandenburg 32, 281: von der Entstehung des Feuers und des Wales in Australien 34, 92; vom Teufelsberg bei Landin, Westhavelland 32, 71; der Shushwap 23, 532; der Tlaa'men 24. 62: der Tlahū's 24, 60; der Tlatlasik oala-Indianer 25, 241; der Tlingit 27, 222; der Tsimschian 27, 195; gemeinsam der pacifischen Küste und Indianerstämmen des Innern 27, 509: isländische 23, 251. welche an Grabhügel und Hünen-Gräber der nordfriesischen Inseln anknüpfen 30. 272; welche an vorgeschichtliche Gräber anknüpfen und anderer Aberglaube 29, 117; jüdische, über die Entstehung des Erdbebens 25, 370; auf Rügen 23, 449; sartische 25, 370; der Umgegend von Trebichow, Kr. Crossen 29, 120; und ihr vorgeschichtlicher Hintergrund 28, 333: s. Drachensage; Edda-Sagen; Frau Berchte; Frau Harke; Frau Holle; Goldspeiende Figur; Göttersagen; Heldensagen; Hund; _Jungfrau": Königsgräber: Legenden: Sarg; Schatzsagen; "Schlüsselblume"; Sigurd Fafnirsbane; "Sonnenfrau"; Spuk; Stein-Sagen; Traditionen; Volkssagen; Weisse Frau; Wiege; Zauberblume.

Sagenhafter Fisch s. Lewiusson.
Sage aus Feuerstein 24, 85, 566; kleine aus

grauem Obsidian, aus einem Kurgan 31, 251; aus Stein, von Schweizersbild 24, 457; s. Feuerstein-Säge; Stein-Säge. "Säge" (Sichel) von den hamburgischen Vierlanden 21, 485; "Sägenwirbe" (Handgriff der Sichel) 21, 486.

Sägemehl als Zuschlag zum Thon 34, 424. Sägende Bewegung eines halben Bambu in den anderen zum Feuermachen bei den Apovaos (Nord-Luzon) 21, 680.

Sägen-Klingen. steinerne. Theben (Aegypten) 34, 100.

Sägeschnitte an Steingeräthen 27, 329; an Steinwerkzeug von Alvensleben 27, 146; an einem Steinpflug von Wollin 27, 328.

Sagei'sche Steppe, Sibirien, Bronze-Dolch 27,

Sagittal-Bogen, s. Schädel-Maasse.

Sagittale Curve kommt in den Kopfmaassen und Indices der Dinka-Neger nicht voll zum Ausdruck 21, 548.

Sagittalgegend, Carionecrosis 28, 65. 327. Sagittal-Naht, s. Sutura.

Sagittal-Umfang des Stirnbeins, der Parietalia und der Hinterhauptsschuppe, s. Schädel-Maasse.

Sagorsz (Försterei im Kr. Neustadt, Westpreussen): Hexenringe auf den Dienstwiesen 21, 355.

Sahara-Bewohner in Berlin 29, 238, 313, Sahl, Sidney + 29, 237.

Šahriar, Armenien, Inschrift Argistis' I. 32, 572. Saida, Grab Alexanders des Grossen 30, 109. gaiyougge = Hauskatze" 21, 569.

Saint Colomban des Villards (Maurienne, Savoyen); Querstreifen an den Mädchenkleidern als Mitgift-Anzeichen 22, 479. Saint Laurent, Deportirtenstation in Cavenne

21, 212, Saint Nicolas (Zermatter Thal, Wallis); Haus

aus dem 16. Jahrh. 22, 555. 579-580. Saiten-Instrumente s. Musikinstrumente.

Sajanische Bergketten oder Sajanen (zwischen Sibirien und Mongolei): Photographiren von Inschriften und Ausgrabungen 21, 744; Photographiren von Jenisei-Inschriften auf der mongolischen Seite 21, 746.

Sakäen-Fest, altbabylonisches 28, 445.

Sakai (Orang-Sakai), Malacca 23, 837. 845. Sakar Planina (Bulgarien): megalithische Gräber 21, 421.

Sakkieh (Wasser- oder Schöpf-Rad), s. Sagije.

Sakrau, s. Sackrau.

Salach, Württemberg, Ammonitenringe 24, 120. Saltus teutoburgensis 28, 609.

Saladillo, Süd-America, Aexte zur Salz-Gewinnung 34, 337. 340.

Salado-Fluss in Arizona: Dörfer der Maricopa-Indianer 21, 666.

Salado-Thäler (Arizona): Ruinen alter Städte 21, 665,

Salaga, West-Africa, Fingerringe 28, 225; Goldgewichte 28, 225; Steinperle 28, 285.

Sālagrāma, Heiliger Stein, in Indien 34, 131; Fundort des 34, 133: Wirkungen des 34, 136.

Salambo, Schlangen-Bändigerin 30, 230.

Salburg bei Homburg v. d. Höhe 28, 504; Bilder der 24, 121; Zusendung v. Cohausen's Denkschrift über das Römercastell 21, 592.

Salburg-Funde im Museum zu Frankfurt a. M. 28, 504.

Salburg-Museum, Grundstein-Legung 32, 443. Salina grande, Süd-America, Borax- und Salz-Gewinnung 34, 336.

Sallet, v. † 29, 580.

Salmanassar, assyrische Herrscher 32, 36. 37. 38, 49,

Salmanassar II., Inschrift von 33, 237, 240; Inschriften an der Tigris-Quellgrotte 32, 37, 431, 449, 450, 455, 458, 612,

Salmas, Armenien, Felsrelief 32, 53.

Salmon, Philippe, Paris + 32, 229.

Salomons-Inseln, Ethnologisches 24, 220; Holzgefässe 24, 227; Pfeile, Herkunft 24, 294; Schädelcult 33, 369; Schutzringe (beim Bogenspannen) 23, 673.

- Insulaner, Bogen der 31, 222, 229.

Salomons-Kapelle, Bornholm, steinzeitliche Ansiedelung 27, 698, (Urnenscherben mit Schnurornament) 27, 699.

Salomonsknoten auf Seeschiffen 29, 494.

Salomonsknoten, Backwerk am Niederrhein 28, 340, 342,

Salona, Dalmatien, Ausgrabungen 27, 646.

Saloniki (europ. Türkei): Verkaufsplatz für Butarch (gedörrten Salzrogen) 21, 336; prähistorische Funde 28, 123; s. Tumulus. Saloniki-Pella, Tumuli 33, 54.

Salpeter, Augenstift aus 22, 47; s. "Chile"-Salpeter.

Salta, Argentinien, Algorrobekuchen 23, 30.109. Saltaleoni (Spiralröhren): von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 448; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 425/426.

Sala (Mittelstock) des Walliser Hauses 22, 324. Saltrange, Birma, Reise in der 31, 651.

Saluda River, South Carolina, versteinerter Mensch 27, 769. 30, 240.

Salz als Tauschartikel der Apoyaos von Calanassan in Nord-Luzon 21, 679; nicht im Gebrauch bei den Guató (Süd-America) 34, 81; Kreide und gebrauntes Hirschhorn statt Salz gebraucht von den Guatusos, Costa Rica 26, 76; als Znspeise, Neu-Guinea 32, 415; s. Steinsalz.

- Ausblühungen zwischen Dimeh und Sagad (Aegypten) 21, 709.
- Bereitung im Alterthum 33, 539.
- Bergwerk Kulp in Armenien 25, 73.
- Gewinning, präcolumbische, in Puna de Jujny, Süd-America 34, 336.
- Gruben in Armenien 34, 340.
- Handel, Bedentung des 34, 340.
- Kocher in Udjidji 29, 561.
- Pflanzen in Algerien 33, 33,
- Quellen im Seille-Thal 33, 538.
- Rogen, s. Butarch: Caviar: Presscaviar.
- Con District Caviar; Presseat
- See, s. Birket-el-Kerun.
- Steuer in Jnjuy, Süd-America 34, 336.
- Sümpfe in Lothringen 33, 538.
- Vertrieb nach Westfalen auf dem alten Handelswege der Saale 22, 283.
- Werke von Kulpi am Ararat, Steinhämmer 26, 587.

Salzburg, vorgeschichtliches Bergwerk im Mitterberg 28, 292. (Gewebereste) 21, 228. (Steinhammer mit Schaftrille) 27, 138; Nicolane-Figuren 33, 544; Reihengräber-feld bei Maria Plain 28, 584; römische Brandgräber 28, 584; Todtenbretter 26, 603.

Salzburger in Ostpreussen 23, 767.

Salzburger Riese Louis Henoch 28, 524. 584. Salziger See bei Eisleben, slavisches Gefäss 29, 591; s. Eisleben.

Salzkammergut, s. Hallstatt.

Salzwedel (Kreis in der Altmark): süchsische Bauernhäuser (Giebelhäuser) 22, 525—527; Bäume beschenken 29, 119; Excursion 23, 485, 679; Museum 23, 679; s. Abbendorf; Diesdorf; Gross-Chüden; Mehrin; Schadewohl.

Samarkand: A. Bastian's Reise nach 22, 347; Ethnographisches 26, 59; Sage über das Erdbeben 25, 370; s. Afrosiab; Aphrasiab; Efräsiab; Inschrift; Timnr.

Samas-Cult 33, 436.

Sambaquis (Muschelhaufen) an der Küste von Rio Grande do Sul (Brasilien) 22, 32; do Boguaçú in Parauaguá, Brasilien 30.
454; an der Küste von S. Catharina
bei Armacaō, Laguna und Joinville, Brasilien 27, 235; im Gebiete der Guató.
Süd-America 34, 80; Azara prisca in
brasilianischen 25, 193; Errichtung der,
durch Menschen 30, 454; Hersdstätten in
30, 459; Holzkohlen in 30, 458. 459.

Sambaqui-Bewolmer in Rio Grande do Sul (Brasilien) 21, 658. 22, 31.

Sambaqui-Schädel von Santos 27, 710; von Citreira, Brasilien 34, 493.

Sambese s. Zambese.

Sambi (Sembi, Sami), Bewohner des Samlandes 23, 770.

Samen, aromatische, zur Bereitung des basi-Getränkes in Nord-Luzon 21, 679; s. Hanfsamen; Sämereien.

Sämereien, verkohlte aus den Ruinen von Hissarlik 22, 614—620; zwischen Steinzeit-Gefässen im Gingster Torfmoor 28, 355: s. Einkorn; Engrain double; Erbsen; ἰρέβοδος; Erven; Getreide; Hanfsamen; Hülsenfrüchte; Linsen; ἔροβος; πίσος; Samen; Sanbohnen; Triticum; Weizen.

Samin, Kreis Strasburg, Westpr., spiralförmige Fussringe 24, 473.

Samland: Bernstein-Fnndgebiet 22, 271; im Alterthum als Bernsteinküste bekannt 22, 287; s. Rantau.

Samländer, Körpermaasse 23, 776.

Sammingen: der Berliner Gesellsch. f. Anthropol. 21, 732—734. 22, 592. 593. 23, 874. 24, 528. 26, 551. 27, 756. 28, 579. 580. 29, 209. 583. 30, 564. 31, 742. 32, 580. 581. 33, 446. 34, 333. 485.

Aubin-Goupil'sche mexikanischer Bilderschriften 25, 44, 45; ethnographische A. Bässler's aus dem Malayischen Archipel 22, 500; Bilimek'sche 25, 44. 56; Blell 22. 197: Blnmenbach'sche Schädel- 25. 189, 311, 364, 592; des Dr. Bowditch (Durchschnitts - Porträts) 22, 253; von Chlingensperg: Ankauf und Zuweisung andas Musenm f. Völk. in Berlin 22, 360; Davis 21, 781-782. (Aschanti- und Dahôme-Schädel) 781. (Eboe-[lbo-] und Akassa-Schädel, von den Niger-Mündungen) 782. (Yoruba-Schädel) 781; untersuchte Gewebereste aus den Privat-S. Hasselmann in München und Nagel in Merseburg 21. 229; van der Hoeven 21, 780. 781; des

Dr. Hollister in Scranton, Pennsylv. 24. 501: Privat-Sammlung Hollitzer (betr. Carnuntum etc.) 21, 719; Holnb (aus Süd-Africa) 25, 132. (Betschuanen in der) 25, 132: Jacobsen aus dem Malavischen Archipel 26, 137; Jacobsen-Kühn, Cultusgegenstände 24, 231; Jagor 26, 64; Joest's ans Guiana, Venezuela und West-Indien 22. 553; des Barons von Ludwigstorff 21. 719: Olschewski's in Władikawkas (Ciskaukasien) 22, 417; Petermann in Burg a. Spree 29, 491; anthropologische des Mr. E. Piette in Paris 21, 516; Señora Riano's Privat-S. von Chibcha-Goldsachen in Madrid 21, 182; Sapper'sche Alterthümer-, Guatemala 25, 275-277; Schliemann'sche 21, 327; Schmidt 21, 780, 781. (Aschanti-Schädel) 781. (Amazonen-Schädel von Dahôme) 781; ethnographische, von Consul Siemsen aus Celebes 26, 450; Handschriften-S, des Archidiakonus Wahan Dadjan 25, 383; des Bürgermeisters Wallbaum in Belzig 26, 327; Westedt in Meldorf (Dithmarschen) 22, 296.

Sammlungen: anthropologische aus Abessynien 24,245; römischer und prähistorischer Thonsachen aus Albanien 28, 75; von den Baknndu in Kamerun 31, 632; aus Birma 32, 383; peruanischer Gefässe in Boulogne-sur-Mer 32, 506; aus der Colonia Eritrea 24, 189. 245. 525; japanischer Phalli 28, 75; aus Kamerun 26, 134; ethnographische aus Madagascar im Museum zu Schaffhausen 24, 445; von Gräberfunden von Ober-Buchsiten, Ct. Solothurn, Schweiz 32, 493; aus Deutsch-Ost-Africa 26, 245; ethnographische, aus Peru und der Südsee 31, 535; ethnographischer Gegenstände aus Russisch- und Chinesisch-Turkestan, Sibirien, der Mongolei und China 26, 59; aus der Schwalm im Berliner Trachten-Museum 27, 637.

— (Americana) in Madrid 28, 51; Bedeutung americanischer (Aiterthums-) Sammlungen 21, 98; anatomische in London 25, 208; anthropologische, Cambridge, England 25, 208; ethnologische in Oxford, England 25, 208; ethnographische und archäologische in Hamburg 29, 462; italienische; römische glasirte Gefässe in 25, 553; koramische, von der Kurischen Nehrung 23, 755; vergleichend-odontographische in Dorpat 28, 497; vorgeschicht-

liche, auf Schloss Alt-Döbern 28, 191; vorund frühgeschichtlicher Alterthümer bei höheren preussischen Lehranstalten 21, 211.

Sammlungen: in Coimbra 28, 54; in Italien 32,543; Lissabon 28,56; des Mnseonacional zu Montevideo 21, 655. 656. 657. (Sammlung von Gürtelthieren) 655; des Gymnasiums und des Aller-Vereins in Neuhaldensleben, Prov. Sachsen 30, 593; zu Reykjavik, Island 26, 88; des historischen Vereins der Pfalz in Speyer 28, 477; in Wernigerode 26, 99.

Album; Alterthümer-Sammlungen; AnthropologischeSammlungen; Antiken-Cabinet; Bibliothek; Chicago-Sammlung; EthnographischeSammlung; EthnologischeSammlung; Guayaquí; Gyps-Sammlung; Jahn; Modellsammlung; Münzsammlung; Museen; Museum; Photographien-Sammlung; Prähistorische Sammlung; Schädel-Sammlung; Schliemann-Sammlung.

Samoa, anthropologische Untersuchungen 27, 326, 28, 226; ethnographische Gegenstände 26, 95; Ethnologisches 24, 220; Fächer, Flechtwerk, Fliegenwedel 26, 96; Fischen 24, 224; Kamm-Abbildungen in samoanischen Tättowirungen 28, 561; Kawa-Bowlen auf 24, 221, 25, 612; Schleifstein 24, 222; Tapa auf 24, 221; Tättowirungen auf 24, 222, 28, 551; s. Elephantiasis; Photographien; Upolu.

Samoaner: (Körper-Beschreibung) 22, 388 ff. (Tättowirung) 388. 389. (Kopf- usw. Form) 390. (Kopf- und Körpermasse, Indices) 391. (Rasse) 390. 392. (Tanz) 390. (Sitz-Art) 391. 392. (Gesang, Schwertmesser-Werfen) 392; Kleidung der 24, 221; Kriegskunst der 26, 96; in Berlin 22, 387—392. 27, 616. 673.

Samogitien 29, 379; Zwerge 29, 92.

Sampohl, Kr. Schlochau, Skeletgrab mit Bronze und Glasperlen 27, 766.

Samsâra-Bild, japanisches 25, 61.

Samsun, Klein-Asien 33, 459ff.; s. Kurgane; Siegel-Cylinder.
Samurai, Photographie eines japanischen 31,

530; s. Gesandter. San oder Buschleute in Transvaal 26, 64.

San Antioca, Sardinien, Schädel 32, 536.

San Canziano (bei Triëst): Höhlen mit prähistorischen Funden 21, 421 (s. Duomo Svetina); 2 Hallstatt-Nekropolen 21, 422; Boden mit Thouscherben durchsetzt 21,

San Francesco in Bologna, Kamm aus dem Depotfunde 31, 171.

San Francisco, 80. Geburtstag von Hans Hermann Behr 30, 412.

San Giovanni di Duino (österreichisches Küstenland): "Onellen des Timayus" 21. 421.

San Paulo, Brasilien, Staatemuseum 26, 137: Zoologisches Museum 25, 189.

San Pietro del Natisone (österr, Küstenland): bronzezeitliche Nekropole 22, 86.

San Rafael del Sur, Costarica, Felszeichnungen 31, 630,

San Sebastian (Venezuela): Höhlen im Kalkgebirge 21, 652: Höhlen mit Kartenzeichnungen 23, 253; Kalksteinwand mit Petroglyphe 21, 652,

San Xavier bei Tucson (Arizona): Pápago-Dorf 21, 666.

San-ts'ai-t'u-hui (chines. Orbis pictus) 21, 493.

Sanct Gallen (Canton): vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 506.

Sanct Jakobs-Kreuz, Sternbild 30, 347.

Sanct Nikolaus (Bischof usw.), s. Ruklas. Sanct Nikolaus (Ort), s. Saint Nicolas.

Sanct Peter am Holz (Kärnthen): Rauchhäuser mit Tenne 22, 576, (Tenne auf dem Boden) 576. 577. (Scheunen-Raum mit Hochbrücke) 576.

Sanct-Petri, Schlüssel, am Himmel 30, 347. Sand als Beimengung zum Thon 34, 415. 422. 426; s. Beimengungen.

Sand-Formerei in Africa 30, 193.

Sandreibsteine 23, 344; von Linha Francez (Rio Grande do Sul, Brasilien) 22, 33; von Picada Feliz (Rio Grande do Sul) 22, 37.

Sand-Reliefs bei Pisco, Süd-America 34, 197. Sand-Segge, s. Carex arenaria.

Sandstein: zum Schleifen von Nephrit 21, 600; Fundstücke aus zubereitetem, von Čáslau (Böhmen) 21, 448; Hängeschmuck aus, von Sellessen bei Spremberg 25, 275; Schleifstein aus, von Lebehn (Pommern) 21, 218, 221; nubischer, am ägyptischen Nil-Thal 21, 703; des "Donnerberges" bei Zuñi (Neu-Mexico) 21, 667; mit Strichen aus Chodshali, Kreis Schuscha, Transkaukasien 27, 148; s. Kalksandstein; Pläner-Sandstein.

422; 4 Skelette mit Schädeln 21, 422; s. | Sandstein-Gussform von Liebenwalde, Kr. Nieder-Barnim 32, 540; für Bronzen von Vélém St. Veit, Ungarn 32, 360.

> Sandstein-Schaber von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 626.

Sandstein-Tempel Ober-Ägyptens mit Näpfchensteinen 21, 701.

Sandalen im Museum zu Madrid 28, 50: s. Leder-Sandalen; Waraji.

Sandelholz-Insel (Malay, Archipel); s. Sumba. Sanderumgaard, Fünen, Kamm 31, 181. 182. Sandesneben (Lauenburg): Hufeisen - Stein 22, 403.

Sandow a. d. Pleiske (Kr. West-Sternberg): im südostbrandenburgischen Fundgebiet der mittleren Oder 21, 223/224. 22, 491; Gefässe 21, 224.

Sandoway, Birma, Steinwerkzeuge 26, 590. Sandwich-Inseln, Platyknemie auf den 27, 277; sechsfingrige Menschen 27, 268.

Sangjang-Tjutji (Allah) und sein Prophet (reinigender Waschungen) 31, 434.

Sanherib, assyrischer König 32, 62; und die Kossäer 27, 588; s. Backsteine; Inschrift. Sanitare Verhältnisse, s. Acclimatisation:

Fieber: Hygiene: Klima: Krankheiten. Sanka, Ober-Burma, Jadeit-Bergwerk 26, 246. Sānkhva-System 34, 132.

Sankt Gallen, Sankt Nikolaus, Sankt Peter am Holz, s. Sanct Gallen, usw.

Sánkurru. Negerknabe aus Central-Africa 21. 784. (vgl. 15, 511).

Sankuru, Nebenfluss des Congo: Entdeckungs-Reise des Stabsarztes Dr. L. Wolf 21, 767.

Sannen, Volk in Klein-Asien 33, 458. Sanni, Krankheit auf Ceylon 24, 511.

Sanskrit: Erwähnung der Hauskatze 21, 459; Marjara = Katze 21, 556; s. Karscha; Manå.

Sanskrit-Arier, Herkunft der 31, 478.

Sanskrit-Handschriften in Ost-Turkistån 33. 152, 156,

Santa Barbara (Insel an der Südküste Ober-Californiens): Schädel 21. 382. 391. (Schädelmaasse) 402. 403.

Santa Barbara-Archipel (stidliches Ober-Califernien): Schädel und Skeletknochen 21, 382 ff. (Schädelmaasse) 400-403. (Maasse von Skeletknochen) 402-403; Gesichts-Indices analog denen von Koskimo (Vancouver-Insel) 21, 400; Klinocephalie 21, 390; keine künstliche Schüdel-Deformation

- 21, 392. 394. 400; s. Santa Barbara; Santa Sarajevo, Bosnien, internationale Archäologen-Catalina; Santa Cruz.

 Conferenz 26, 314, 549, 27, 38; moderna
- Santa Catalina (Insel, Südküste Ober-Californiens): Schädel und Skeletknochen 21. 382,384. (Schädelmaasse) 400—403. (Maasse der Skeletknochen) 402—403; s. Santa Barbara-Archipel.
- Santa Cruz (Insel, Südküste Ober-Californiens): Photographien von Eingeborenen 32, 346; Schädel 21, 382. 390. (Schädelmasse)-401. 403; s. Santa Barbara-Archipel.
- Santa Cruz am See von Valencia (Venezuela): beabsichtigte Nachgrabungen in den Cariben-Gräbern 22, 596.
- Santa Cruz bei Coban, Guatemala, Steinpyramiden 25, 275.
- Santa Lucia in Tolmein (österreich. Küstenland): Ausgrabungen 23, 31, 691; Gründungsurkunde der Pfarrkirche 21, 479; apulische Kylix 23, 691; Photographien der Funde 22, 85.
- Santal (kolarischer Stamm in Bengalen): Waffen 22, 613.
- Santiago, Chile, Herbarium 32, 491.
- Säntis (Appenzeller Alpen): östliche Gruppe "Alpstein" und Landkartenstein "Escherstein" 21, 628. 22, 504.
- Santomischel, Posen, slavisches Thongefäss 30, 338.
- Santos, Brasilien, Menschenreste aus einem Sambaqui 27, 710.
- São Leopoldo, Brasilien, Museum der Jesuiten in 24, 504.
- São Lourenço (Rio grande do Sul, Brasilien): Bolas-Kugel und Stein-Äxte 21, 658; Olivancillaria brasiliana.und andere Küsten-Konchylien im Inlande gefunden 21, 658; Pfeifenkopf 25, 191.
- São Paulo (Brasilien): s. Piracicabá; San Paulo. Sapper'sche Sammlung, Alterthümer, Guate-mala 25, 275-277.
- Sappho's Fels auf Leukas (griech. Insel); alter Gebrauch, Verbrecher hinunterzustürzen 21, 417.
- Såq i je (Wasser- oder Schöpf-Rad): die Kegelbauten bei Medinet-Mahdi und Medinet-Hadi waren nicht zur Aufstellung von S. bestimmt 21, 710. 711; Virchow's Ansicht 21, 713; Besuch der Bauten durch Martin, Lepsius und Schweinfurth 21, 713.
- Saqqarah (Ägypten): lose Silex-Stücke 21, 413.
 Sar, assyrische Ziffer (3600) 32, 124; im babylonischen Zahlen-System 21, 246.

- arajevo, Bosnien, internationale Archäologen-Conferenz 26, 314. 549. 27, 38; moderne Flintensteine 27, 136; Landes-Museum 27, 40. 639; Ofenkacheln aus weissem Thon in Schildbuckelform 27, 135; Pfeilspitzen als Amulet 27, 646; römische Mauerreste bei 27, 47; Spaniolen-Kirchhof bei 27, 48; moderne bemalte Thongefüsse 27, 135.
- Saraptschi, Augenschutz aus Haaren 26, 60.
 Sarawak (Nord-Bornéo): A. Bässler dort 22, 498.
- Sardäer in Albanien 33, 48.
- Sardarapat, Armenien, Keil-Inschrift 28, 310. Sardebar der Tabula Peuting. 32, 466. Sarden s. Schardana.
- Sardinien: Nuraghe (räthselhafte Steinbauten) 21, 739; Photographien phönikischer Altertümer aus 32, 536; s. Bronze-Figuren; Grab-Stelen; Schädel; Volkstrachten.
- Sardunis II. König, erobert Armenien und erbaut Armavir 24, 481.
 - Sardur I., König von Altarmenien 24, 483; Herrscher von Naïri 32, 36; Burg 32, 39.
 - Sardur III., Erbauer der Felsen-Wohnungen von Van-Kal'ah 32, 40; Inschrift vom Bingöl-dagh 33, 423, 424; westlichste aller Keil-Inschriften 32, 42; Argistijnis-Inschriften 32, 444. (in Izoly, Armenien) 32, 29, 33; Inschrift in Zagalu 32, 33; Eroberungen 32, 60; Niederlage 32, 61; Neugründung von Van 32, 61.
 - Sardur IV., letzter bekannter Herrscher der Chalder 32, 62.
 - Sardur von Urartu gegen Tiglatpileser III. 28, 321; (Sohn des Lutipris), assyrische Inschriften 29,302; Lutiprichinis-Iuschriften in Van, Armenien 31, 585.
 - (mit Jahreszahl 1669 oder 1696) Sarg mit Kupfer-Kreuz, Schädel, Knochen, Drahtkranz, Haarflechte, gefunden zu Schmelz (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 757; ob Särge bei den alten Wenden? 22, 552; Hineinlegen von Beigaben im heutigen Ost-Preussen 22, 608; Korbgeflecht als 23, 578; in altägyptischen Kegel-Gräbern 31, 542; doppelter, aus einem Alemannengrabe von Oberflacht 24, 510. 26, 117; in einem Hügelgrabe von Wollin 24, 492; goldener, Sage 33, 65; goldene, in Hügelgräbern 29, 117; goldene und silberne, im Volksglauben 25, 146; aus Thon bei Botocudos 23, 28; s. Baum-Särge; Eichbaumsarg; Holz-Kisten; Holz-

Särge; Rindenkiste; Sarkophage; Silber-Särge; Stein-Kasten; Stein-Kisten; Stein-Särge; Stein-Sarkophage.

Sarg-Etagen in der Kapelle bei Gross-Runow (Pommern) 21, 482.

Sarg-Truhe von gebranntem Thon in einem altägyptischen Grabe 31, 540.

Sargon, assyrischer König 32, 62,

Sarka, Böhmen, geschweifte Becher 26, 468. Sarkophag (Gisulf 27 oder römischer?) in Cividale (Friaul) 21, 374, 376. 377. 378; in der Hawdra-Pyramide (Fayum) 21, 423; in einem ägyptischen Brunnengrabe 28, 208; Alexanders des Grossen in Constantinopel 30, 109; Timur's in Samarkand 26, 59; eines bärtigen Phöniziers im Museum in Cadiz 28, 46; thönerner, von Helenendorf bei Elisabethpol 33, 82 aus einem macedonischen Tumulus 34, 73; in Sendschirli 26, 493; in einem Tumulus von Attika 26, 118; steinerner, mit Hakenkreuz, in Citania 28, 53; s. Blei-Sarkophage; Sarg; Stein-Sarkophage.

Sarmatischer (Schädel-) Typus 21, 330. Sarna gruesa, grosse Krätze in Süd-America

208.
 Sarong: Frauen-S. aus dem Malay. Archipel
 124.

σπρος im babylonischen Zahlen-System 21, 246. Sarten Central-Asiens: Individual-Aufnahmen 22, 227—235; in Taschkent usw. von

Bastian gesammelte moderne Gegenstände und alte Kacheln der 22, 348.

Sarten-Krankheit (patschachurda) 22, 229.
Saruschâd, Dorf in Transkaukasien 34, 224;
vorgeschichtliche Gräber 34, 232.

Sarykamysch, Armenien, Inschrift Argistis I. 32, 33; Keil-Inschrift 33, 452.

Saschene (russisches Längenmass) 21, 631. Sassaniden, Fels-Relief der 30, 526. 32, 53. Saterland, Oldenburg 24, 116.

Satin, s. Atlas-Gewebe.

Satirisches, s. Epigrammatisch-Satirisches. Satyr s. Darstellung.

Satzkorn, Kr. Osthavelland, steinzeitl. Brandgrüber (?) 24, 151.

Satzungen der freien photographischen Vereinigung 21, 785.

Sau: a. Hausschwein; "Kümmerer"; Parksauen; Sus; Torfschwein; Wildschwein. Saubchnen (Vicia faba L.), verkohlte, von Hissarlik 22, 615.

Sauerquellen in Transkaukasien 34, 238.

Saugedrang, Mittel für Spät-Lactation 26, 379. Säugen durch eine Nullipara 28, 584; und Säuglinge in Bosnien 28, 281; s. Lactatio. Säugethiere, s. Haussäugethiere.

Säugethier-Knochen in Sambaquis 30, 458.

Säuglings-Periode der Basken 31, 293. Säule als Göttersymbol in Mykenae 23, 701;

mit Inschrift, Hissarlik 26, 318; Skizze einer chaldäischen S. von Van 27, 611; schwingende, im Kloster Tatiw, Armenien 25, 68; s. Riesensäule.

Säulen, chaldische 27, 611.

Säulenstellnng an assyrischen Bauwerken 24, 207. 208; an syrischen Bauwerken 24, 207. 208.

Säulen-Tempel in Medînet-Mahdi (Fayûm) 21, 710.

"Saumersät" (Sommerseite), Theil der "Deel" im sächsischen Hause Hinterpommerns (Kr. Greifenberg): in Klein-Horst 21, 616; in Kamp als "Küche" bezeichnet 21, 621.

Säuren im Torfmoor: Einwirkung auf den Inhalt (die Fundsachen) 21, 243, 244.

Saurma-Jeltsch, Freiherr v., † 32, 285.

Sanskimost, Bosnien, neue Ausgrabungen von Flachgr\u00e4bern 27, 795; Gr\u00e4berfeld der Hallstattzeit 27, 795; Schmelztiegel mit Bronzekuchen 27, 796.

Säut (Fluss) in Nord-Luzon 21, 676; Cascaden 21, 676.

21, 546.

Savoyen (Frankreich): Topfscherben mit ZinnEinlage aus dem Lac du Bourget 21, 333;

Volksleben und Volkstrachten 22, 479;
Archäologisches aus den Museen in Chamböry und Aix-les-Bains 22, 480—482; vorgeschichtliche Zeichen- und Kartensteine
22, 506; s. Aix-les-Bains; Chambéry:
Lac du Bourget; Saint Colomban des
Villards.

Sawu (Malay. Archipel): A. Bässler dort 21. 121. 22, 497; Bässler's Photographien 21. 121. 668.

S'baita, Negeb, Ruinen 23, 578.

Scalp zum Theil noch auf einem Longhead-Schädel (Vancouver-Insel) 21, 398.

Scalpiren (beim Koppsnellen) auf Wetter (Malay, Archipel) 21, 670.

Scalpmesser der Dajaks auf Borneo 31, 451. Scapula von Aussig (Böhmen) 21, 406.

...šče: Erklärung slovenischer Ortsnamen auf ...šče 21, 479.

Scenerie: s. Naturschönheiten.

Scepter s. Mykenae-Scepter; perganisches, von Goldblech überzogen, Madrid 28, 51: als Gewerkzeichen 32, 539.

Sch . . ., s. auch Sh . . ., und (holländisch) Sj . . . (z. B. in Sjerra).

Schaaffhausen: Bestimmung des Gewichts der Celte 21, 425; Ernennung zum Ehrenmitgliede 21, 465; Befinden und Thätigkeit 22, 585; + 25, 85. 147.

Schaaffhausen-Büste 31, 495.

Schaal, Maler † 21, 107. 725.

wah (schaw) koptisch = "Katze" 21, 569. Schaba-ko und Schaba-to-ko, athiopische Königsnamen 21, 569.

Schaber von Theben, Aegypten 34, 100, 262. 300; aus Feuerstein: v. Thiede (Braunschweig) 21, 358; vom Schweizersbild 24. 85; paläolithische von Taubach 24, 372; und Bohrer von Arnstadt, Thüringen 28, 121; aus Nagethierzähnen bei den Guayaqui 33, 268; aus grauem Obsidian, aus einem Kurgan 31, 251; s. Basalt-Schaber; Feuerstein-Schaber: Kokosschalen-Kante: Obsidian-Schaber; Sandstein-Schaber; Scheiben-Schaber; Stein-Schaber.

Schaberartige Stückchen von rothem Gestein am Schlossberg von Niedeck (Westpreussen) 21, 609.

Schachbrettartige Verzierung a. Thongefässen aus einer prähistorischen Niederlassung im oberen Zhob-Thal, Baluchistan 30, 466.

Schachbrett- und Gittermuster von Cypern 31, 45, 54,

Schachidula, Nephrit von 23, 692, 24, 25, 248. Schäch-Miran-tschai, Quellfluss des Tigris 32, 459.

Schachse der Kaukasus-Tartaren 25, 384.

Schächte in Hissarlik 26, 318.

Schachtgräber von Mykenae mit Succinit 23, 296,

Schädel (geographisch geordnet):

- aus Africa:

- aus Aegypten: aus neolithischen Gräbern der Negada-Periode in der Umgegend von Hierakonpolis beim sogen. Kom-el-Ahmar 30, 185; aus dem Lande der Bedja 31, 554; aus Brunnengräbern 28, 208; vom Gebel Silsiléh, Inhalt 29, 389; von Hawara 21, 39. 40; von Hawara und Illahun im Fayûm 28, 192. 203. 208.

- aus Nord-: aus algerischen Dolmen 29, 283; von Beduinen 23, 581; "Kabilen"-Ethnol. Zeitschrift. General-Register.

Schädel: (1 africanischer) 21, 109. (1 algerischer, aus Cavenne) 212/213; von Guanchen 26, 450; von Mogador (Marokko) 21, 585.

Schädel aus Ost-Africa: 25, 483; aus Abessinien 24, 190. 26, 58, 326; Diagga-Schädel 21. 508-510: von Kohaito. Colonia Eritrea 26, 326; von Hova und Bara aus Madagascar 28, 411; Massai-Schädel 21, 510; Mhehe- 27, 59. 31, 661; eines Mtussi von Udiidii am Tanganyika-See 29, 426; Uniamwesi-Schädel 21, 510; eines Wahelle 32, 136; von Wanyamwesi und Massai 25. 495; zweier Wassandaui 27, 64.

- aus Süd-: zweier Buschmänner 22, 406, 409. 410. 411; eines Herero 27, 73; Hottentotten- 22, 409. 27, 70, 71; aus einer Höhle in Transvaal 27, 69.

- aus West-: Aschanti-Schädel 21, 775. 778-779, 780, 781; vom Benue 21, 774. 777-778. 779; Amazonen-Schädel von Dahôme in den Sammlungen Davis und Schmidt 21, 781; von Dahome 27, 59. 286. 755; Efu-Schädel (Gebiet des unteren Niger) 21, 774, 776-777, 779, 780; von der Guinea-Küste 21,766-784. (berechnete Indices) 784; s. auch Guinea-Schädel; Jabu-Schädel von Palma (Guinea) 21, 774, 775. 779. 780; der Bakwiri, Kamerun 29. 154 rothgefärbter, eines Buli-Negers von Kamerun 32, 309; von Dualla (Kamerun) 23, 281; von Jannde aus Kamerun 29, 604; von Mbome, Kamerun 27, 286; von Ngumba, Kamerun 29, 405; Kebu-Schädel aus Togo-Land, von Dr. L. Wolf gesandt 21, 767. (Beschreibung) 768-774. (Besonderheiten) 772-774. (bestimmter facialer Typus) 773; von Kubie-Negern (Togo-Land) 21, 414; der Yoruba-Neger 21, 781. 23, 55, 56; Zulu- 28, 420; Neger-Schädel: · Hauptmerkmal Platvrrhinie 21, 780.

Schädel aus America:

- aus Nord-: vom S. Barbara-Archipel (an der Südküste Ober-Californiens) 21, 382-397. (Schädel-Maasse und Indices) 400-403; eines syphilitischen Eskimo (?) von dem Ost-Cap 31, 489; von Grönländern (Ankauf) 28, 159; von Kóskimo (Vancouver-Insel) 21, 383. 397-399. 401. (fast alle deformirt) 383. 398, 399 (s. Longheads). (Schädelmaasse und Indices) 402-403; von Pah Ute 26, 394; -Knochen aus alten Gräbern von Tennessee 30, 343.

- Schädel aus Central-America: von Las Huacas, Costarica 31, 625; einer Goajira, Capacität 25. 265; aus Grabern in Guatemala 27, 321, 29, 324,
- aus Süd-: von Araukanern 25, 121; aus Nord-Argentinien und Bolivien (Ankauf) 26, 366, 400; Calchaqui-(Nord-Argentinien) 26, 400; von Norquin, Süd-Argentinien 26, 39. 386: menschliche mit sehr boch heraufgerückten Schläfenlinien von Norquin. Süd-Argentinien und aus Berlin 27, 746; der Apinages, Brasilien 31, 651; Bakairi-(Brasilien) 31, 437; Bororo- 31, 437; aus einem Sambaqui von Santos, Brasilien 27, 710: aus Peru. Inhalt 29, 32, 138; patagonische 25, 374; alfpatagonische 32, 506. (mit eigenthümlichen Verletzungen) 32, 547, 550, (aus dem Museum zu La Plata) 34. 343: aus einem Paradero, Patagonien, präcolumbische Syphilis 27, 450; und Skelettheile von Medanito, Tinogasta, Aimogasta und Aniyaco-Watungasta, Südamerica 25, 306.
- Schädel aus Asien: von Assos 28, 125; von Cypern 26, 248, 594; von Hissarlik 28, 125; aus dem Negeb (Rakhameh, Wady Asludi) 23, 490, 578, 580; von Tschaiagsö, Paphlagonien 25, 589; altphrygische 28, 123; aus der Steinzeit, von Schamiramalti, Klein-Asien 34, 127; orthomesocephaler, aus Transkaukasien 24, 568; aus Steinkranz-Gräbern in Transkaukasien 28, 400; -Fragmente aus einem Bestattungs-Hügelgrabe, Transkaukasien 31, 249; malaiische 24.293, 377; eines Dajak- von Nord-Borneo 24, 435; Dajak- von Kebiau, West-Borneo 26, 383; von Niassern und Dajaken 24, 433; von Sumatra 23, 807; von sumatranischen Radjahs 24, 454; und Hand eines Batak 24, 127; von Madura und von Java und Batak-Schädel von Toba auf Sumatra 27, 323; und Haar von Orang Panggang in Malacca 24, 439; eines Blandass Sinnoi (Malacca 26, 354; von Malacca mit Arthritis deformans 24, 443; und Extremitäten-Knochen von Jakoons, Malacca 28, 141; Frauen im östl. Malay. Archipel meist mit niedrigem Sch. 21, 166; von Wetter (Malay, Archipel) 21, 669. (Maasszahlen und Indices) 672. 673; von Letti (Malay. Archipel) 21, 170, 177-183, (aus dem Orte Tutekee) 177; Maasszahlen und Indices der Letti- und Tenimber

21, 180-183; von Halemahêïra (Malay, Archipel) 21, 669, 670, (Alfuren-Sch.) 671, (Schädel im Museum Vrolik zu Amsterdam) 672. (Maasszahlen und Indices) 672. 673: von den Tenimber-Inseln (Malay, Archipel) 21, 170. (von Sjerra) 171, 177. (von Larat) 172-176, 177, (1 Tenimber-Schädel nicht angekommen) 124; aus dem Mergui-Archipel, Birma 28, 526; eines Selon (Mergui-Archipel) 26, 354, 359; v. d. Philippinen 31, 128. (aus einer Höhle der Insel Marinduque) 21, 49; von Korea 31, 748. 749; aus Tientsin 25, 367.

Schädel aus Australien s. Schädel aus Oceanien. Schädel aus Europa:

- aus Belgien: von Spy und Krapina 34. 392; aus einem La Tène-Gräberfelde von Vevey 30, 269.
- aus Bulgarien 21, 25 ff. 421.
- aus Deutschland:
- - aus Bayern: aus einem Reihengraberfund von Bruckmühl, Oberbayern 25, 325; aus der älteren Hallstatt-Zeit vom Mühlhart, Ober-Bayern 28, 243; von Mühlthal, Oberbayern, Bronzezeit 23, 824; aus oberbayrischen Gräbern 25, 322; aus einem frühchristlichen Kirchhofe von Polling, Oberbayern 25, 326; und Skelettheile aus Hügelgräbern der Hallstatt- und Tenezeit in der Oberpfalz 23, 359; der Hallstattzeit aus der Oberpfalz 26, 471.
- aus Brandenburg: mittelalterlicher. Berliner 31, 453; -Fragmente von Bieth(i)kow (Kr. Prenzlau) 21, 457; Bruchstücke von Blossin (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 376. 551. 23, 349; Bruchstücke von Brandenburg a. d. Havel 21, 673; von Havelberg 26, 257. 367. (Gaumenwulst) 26, 270; Kindes-Schädel von Heegermühle bei Eberswalde (Kr. Ober-Barnim) 22, 386; von Ketzin 23, 457; Kiefer-Stücke eines Kinderschädels von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 723; von Liepe, Kr. Angermunde 22, 368. (hypsibrachycephaler Sch.) 377. (Langschädel) 377; aus dem Bette der Löcknitz. Priegnitz 27, 424; slavischer von der Neuen Burg im Nuthethal bei Potedam 27, 335; von Reitwein, Oderbruch 24, 550. 552; aus Spandau 21, 477, 23, 818; von Trampe in der Uckermark (Torfmoor-Fund) 22, 477-478.
- aus Braunschweig: Gräber-Sch. 30, 505; aus dem Reihengräberfeld von Hohns-

leben 28, 406; -Stücke, menschliche, und | Schädel aus Europa: Beigaben aus einem Kalkbruch bei Walbeck in der Nähe von Helmstädt 33, 364. Schädel aus Europa:

- ans Deutschland :
- aus Hannover: Grabschädel von Reepsholt, Ost-Friesland, Kr. Wittmnnd 31, 490.
- aus Hessen: von Biblis-Wattenheim (Rheinhessen) 21, 422. 22, 162-163; und Skelet von Butzbach, Oberhessen 24, 540; und Skelet von Klein-Gerau und Butzbach 24, 548; Steinzeit- von Worms, Dolichocephalie 29, 467. 468.
- aus Ostpreussen: Letten- 28, 492; von Litauern 23, 804; von Rossitten 23, 783.
- ans Pommern: slavischer Sch. von Bagemühl 22, 361; von Böck 22, 250-251; aus Skeletgräbern mit römischen Beigaben von Borkenhagen 25, 575. 26, 595. 598; von Casekow, Steinzeit 23, 487; slavische, von Friedefeld 25, 371; -Fragment, brachvcephales von Daberkow, Kr. Demmin 26, 370; von Lebehn 21, 217-221, (Indices) 222-223; neolithischer von Moor 23, 467; von Oberfier, Steinzeit 23, 488; und Skelette aus Slaven-Gräbern bei Ramin 30, 96; von Wollin 23, 590, 704, 24, 493. (vom Galgenberge) 24, 496.
- aus Posen: von Wegierskie bei Schroda 28, 591.
- ans Sachsen: aus einem Hünengrabe bei Klein-Vargula, Kreis Langensalza 24, 461; aus einem megalithischen Grabe von Mellin, Altmark 23, 680; steinzeitliche von Preussisch-Börnecke bei Stassfurt 25, 300; in der Moorschanze bei Quedlinburg 29, 144, 149,
- aus Schlesien: aus schlesischen Gräberfeldern 23, 427; von Wilkowitz 23, 427.
- aus Westfalen: der Bilsteiner Höhle, Exostose am Gehörgange 27, 681; Neanderthal- 27, 653.
- aus Westpreussen: Bruchstück von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 755; von Schmelz (Kr. Neustadt) 21, 757; von Zielenina (Kr. Berent) 21, 753.
- aus Württemberg: dolichocephale von Oberflacht 24, 510.
- Reste von Island 25, 594, 597.
- ans Italien: altgriechischer aus Girgenti (Sicilien) 22, 415-417; von Megara Hyblaea, Sicilien 23, 413, 24, 347, 25, 205; von Sardinien 32, 287, 536.

- ans Oesterreich-Ungarn:
- - aus Böhmen: prähistorische 32, 179 ans einer neolithischen Ansiedlung 29. 46: aus Skelet-Gräbern der Latène-Zeit 32, 181; aus _Merowinger-Gräbern" 32, 183; aus frühchristl. Zeit 32, 185; von Aussig 21, 404. 405; menschliche Hirnschale von Čáslan 21, 453; vom Čáslauer Hrádek 21, 593; von Türmitz 21, 787. 790; -Stücke von Velíš 32, 173; scheinbar bearbeitete, aus einer Culturschicht mit Terramare-Keramik auf dem Burgberge von Velíš bei Jičín 30, 214.
- aus Bosnien: vom Glasinać 27, 53. 641. 795; von Jezerine 27, 57; von Sauskimost 27, 796
- aus Mähren: (mit abgetrenntem Dach) von Gaya 22. 171-177; von Nakel 21. 431; menschlicher, im Löss von Předmost 29, 337,
- -- aus Nieder-Oesterreich; roth gefleckte. von Stillfried a. d. March 30, 63, 72, 281.
- aus Salzburg: bemalter, von Wackersberg 28, 583.
- ans Tirol: Tiroler- 31, 127, 614: Tiroler- nnd Schweizer-, brachycephale 32, 429.
- ans Triest; aus der Höhle von S. Canziano bei Triest 21, 422; aus der Tominzhöhle bei St. Canzian 29, 230; -Stück aus einer Höhle bei Nabresina 27. 341.
- ans Ungarn: der Arpad-Mannen 28, 500; von Lengyel (Süd-Ungarn): (von liegenden Hockern) 22, 102-108. (küpstlich deformirter Sch.) 113, 116; aus Reitergräbern, Dolichocephalie 28, 499.
- aus Russland: der Steinzeit von Wolosowo 28, 488, 29, 459; livische 28, 493. (Dolichocephalie) 28, 497; nordkaukasische: von Knmbulte in Digorien 22, 422-423. 463-464; von Tschmy in Ossetien 22, 428-430, 433-434, 446, 463-465; von Tscheghem in der Kabardá 22, 440-442, 445-446. 464-465; von Besinghy (ibid.) 22, 450-453. 465-466; von Ataschukin (ibid.) 22. 458-460. 465-466.
- aus Schweden; altnordische 34, 322; alte schwedische 33, 75.
- aus der Schweiz: aus schweizer Gräbern 23, 380; ans dem Ufer-Gebiete des Bieler Sees 30, 471; bnrgundische (?) von Landeron

bei Neuveville 22, 160-162. 163; von Winterthur 23, 381.

Schädel aus Europa:

 aus Spanien: mit starken Stirnwülsten 28, 47; vorgeschichtlicher 27, 119.

Schädel aus Oceanien:

- aus Australien 29, 88. 508; mit röthlicher Farbe 30, 75.
- aus Melanesien: Papua- 30, 281.
- von den Anachoreten-Inseln 28, 159. 33, 367; von den Duke of York-Inseln 33, 382; aus Neu-Britannien mit ungewöhnlich grossen Pränasal-Gruben 33, 284; von Neu-Guinea usw.: (Unterhandlungen betr. Ankauf) 21, 412. (durch Graf Pfeil erhalten) 764; von Mallicollo, Neu-Hebriden 25, 584.
- aus Mikronesien: aus Ponapé. Karolinen, mit geheilter Trepanation 33, 538; von der Insel Nauru (Pleasant Island) 28, 545; von Neu-Seeland 29, 114.
- aus Polynesien: von den Cook-Inseln 29, 313; von Eingeborenen von Mangaia, Cook-Gruppe 28, 536; menschliche, in Banianen-Bäumen auf den Marquesas-Inseln 28, 464; aus Höhlen auf Moorea 28, 465; aus Höhlen von Tahiti 28, 465; von Rarotonga 28, 537; melanesische und mikronesische 27, 363; Gegensatz zwischen den melanesischen und polynesischen Schädeln 22, 390.
- Abgüsse und Typen: der europäischen Schädel 21, 330—333; photographischer Atlas von Philippinen-Schädeln 21, 49; Pliotographie des Schädels eines Eingeborenen der Warrior-Islands 25, 592.
- Abnormitäten von Guanchen 26, 450; Caries mit Nekrose: Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 220; mit Carionecrosis der Sagittalgegend 28, 65. 327; mit colossalen Foramina parietalia 28, 593; Hyperostose an Aschanti-Schädel 21, 778; Hyperostose des Os tympanicum an südamerikanischen 26, 406; -Nähte von Idioten 33, 335; Inca-Bein an amerikanischen 26, 406; mit Os Incae tripartitum von Beli Breg, Ungarn 31, 617; mit grossem Inhalt. Massai 33, 284; massiges, knochiges Aussehen der Letti-Schädel 21, 181; nannocephaler, von Buckan bei Magdeburg 28. 405; kleinster Art 26, 506; Neubildung bei Knochendefecten am 28, 330; gorillaartige Orbitae: Schädel von S. Catalina

(S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 389; pithekoide Schädel von Larat (Těnimber Inseln) 21, 172. 177; pithekoïde von Letti (Malay. Archipel) 21, 178. 179. 181; erster in Berlin gefundener Schädel mit Proc. front. squamae temp. 22,169—171; Schädeldach, menschliches, mit einem Schätknochen der grossen Fontanelle 31, 111. 112; mit Sutura frontalis persistens von Gross-Gerau, Hessen 31, 491; Calvaria z. Theil uneben, mit Grübchen: Schädel von Sjerra (Těnimber-Inseln) 21, 171; bei Verbrechern 26, 128. 181; Wachsthums-Dauer des Schädels in Japan 33, 211.

Schüdel berühmter Personen: von Leibniz 34, 471; des Erzbischofs Liemarus von Bremen 27, 783; vermeintlicher des Sophokles 26, 117. 141; -Maasse des Riesen Wilkins 32, 78.

Schädel-Capacität, neue Methode der Bestimmung 26, 257, 28, 256, 614, 615, 31, 128; Aschanti-Schädel (Guinea-Küste) 21. 778, 779, 781, 783; Schädel aus der Gegend nördlich und nordwestlich vom Aschanti-Lande 21, 780; Schädel vom Benue 21, 777. 779. 783; 1 Berliner Schädel 22, 170, 171; Dahôme-Schädel 21, 781; Efu-Schädel (vom unteren Niger) 21, 776, 779, 783; Schädel von Halemaheira (Malay, Archipel) 21, 671; Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21, 775. 779. 783; nordkaukasische Schädel 22, 463-465; Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 768.769/770. 771, 773, 783; Schädel von Letti (Malavischer Archipel) 21, 178-179; Schädel liegender Hocker von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 102, 104, 105, 113, 117; des Pithecanthropus 27, 729; Schädel von den Tenimber-Inseln: (von Larat) 21, 172 173. 174. 175. (von Sjerra) 171; der Tiroler Sch. 31, 127; eines Wei-Negers 23. 53: Schädel von Wetter (Malay. Archipel) 21, 670; eines Yoruba 23, 55. Schädelraum, compensatorische Erweiterung des, in entgegengesetzter Richtung bei Hindernissen 27, 304.

Schüdel-Deformationen: 29, 231; von Arica 29, 506; eines Vasenbildes, Guatemala 25, 551; von Ulpan bei Coban, Guatemala 26, 424; von Duke of York-Inseln 33, 382; Kissen zu, bei den Flatheads NW-America's 22, 31; von Guatemala 33, 284; von Köskimo 21, 398, 399, (fast alle Schädel von Kóskimo deformirt) 383. 398. 399; nicht bei allen Stämmen der Kwakiutl (Fraser River) 22, 31; von Lengvel (Süd-Ungarn) 22, 113, 116; andere ungarische und österreichische Schädel 22, 114. 115. 116; Longhead-Form künstlich deformirter Schädel 26, 404; künstliche Abplattung im östlichen Malavischen Archipel 21. 169 ff; von Medanito, Nord-Argentinien, deformirt in Natchez-Art 26, 404; nordkaukasischer Schädel: (von Kumbulte in Digorien) 22, 422, 423, 463 (von Tschmy in Ossetien) 428, 429, 430 463, (von Tscheghem in der Kabardá) 441. 442. 463. (2 Arten der Deformation auf demselben Gräberfelde von Tscheghem) 442: von Staufersbach, Oberpfalz 23, 362; von Stawropol, Kaukasien 28, 592; Thurm-Köpfe (Inca-Schädel) in Perú und Bolivien 26. 404: von Peru. Defecte des Os tympanicum 28, 69; der altperuanischen Indianer 33, 405; Flathead- u. Natchez-Form und Tête trilobée in Nord-America 26. 404-405: Deformationen an Schädeln von S. Catalina (S. Barbara-Archinel): (eingedrückte Schläfe) 21, 384, (rundliche Impression links über dem Winkel der Sut. squamosa) 388; [Nasen-Dislocirung im S. Barbara-Archipel: (Schädel von S. Catalina, 1 auch mit dislocirtem Oherkiefer) 21, 389. (Schädel von S. Barbara. Nase fast wie künstlich eingedrückt) 392]; nicht Sitte bei den S. Barbara-Insulanern (südl. Ober-Californien): 21, 383, 392 394. 400; südamerikanischer Schädel 26. 401. 404; auf Vancouver-Island 21, 400. 22. 31. (bei den Longheads von Kóskimo) 21, 397. 399. 400; s. Abplattnng des Hinterkopfes; Eingedrückt; Flathead-Form; Flatheads; Longheads; Makrocephalie; Nasen-Deformation; Natchez-Form; Tête trilobée; Thurm-Köpfe; Zuckerhut-Form.

Schädel-Fürbung: grüne Kupferfärbung an Schädeln vom S. Barbara-Archipel (südl. Ober-Californien) 21, 385. 390; grüne Metallfärbung (Schädel von Gaya, Mübren) 22, 172. 175; glimmerartiger fester Überzug: Schädel vom Čáslauer Hrádek (Böhmen) 21, 593.

Schädel-Formen und -Typen: altägyptische 28, 214; s. Araucaner-Schüdel-Typus; in Böhmen und angrenzenden Gebieten 32, 180; Dolichocephalie von Esten-Schädeln

28, 493; europäische Schädelformen mit Abgüssen 21. 330 ff.: Schädelform bei den enropäischen Rassen ohne Einfluss auf Intelligenz usw. 21, 332; der Jakoons 28. 154; brachycephale, der Giljaken 33, 39; des Kaukasus 32, 30; von Ost-Africanern 25. 497; ostmelanesischer 28. 551; europaische Typen 21, 330 ff.: (Barbaren-Schädel) 331. (Schädel der altbritischen Periode) 331. (Hügelgräber-Typus Deutschlands und Reihengräber-Typus Europa's) 330, 331; Sion-Typus in der Schweiz 21, 331; dickköpfiger Typus in NW.-Deutschland 22, 171; Typen der Wei- und Kru-Neger (Kamerûn) 21, 92; von Kei-, Ceramand Amboina-Insulanern (Malay, Archipel) verglichen mit Kopfformen Lebender 21. 167; auf den Tenimber-Inseln (Malay. Archipel) 21, 176-177; von Vancouver Island 22, 29-31. (s. Comox-Schädel; Kóskimo: Songisch-Schädel): auf Wetter (Malay, Archipel) 21, 670.

Schädel- und Beckenform, Wechselbeziehung zwischen 33, 213. 215.

Schädel, Formveränderung, Messung derselben 32. 170; Einfluss auf den Character 33, 407; Einfluss der Kopfmuskulatur auf die Schädelbildung 27, 716; Terminologie der pathologischen Schädelformen 34, 321 mit pathologischen Zuständen 29, 514.

Schädelgrund von Cretinen 33, 344; völlige Abtrennung der Bogenstücke an einem pithekoïden Kinderschädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 176; Perforation des, inägyptischen Mumienschädeln 29, 135. Schädelgrund und Schädelform Gesichts-

Schädelgrund und Schädelform, Gesichtsbildung und Gehirnbau 34, 322.

Schädel-Masken aus Neu-Britannien 29, 367. Schädel-Maasse und Indices: Bestimmung der grössten Schädel-Breiten 30, 339; von altägyptischen Sch. 28, 212, 30, 91; von Afrikaner-Sch. 27, 78. 294; Aschanti-Schädel 21, 778, 779, 780; von Aussig (Böhmen) 21, 405/406; von Bagemühl (Pommern) 22, 361; 1 Berliner Schädel 22, 170; von Bedja-Schädeln 31, 560; vom Benue 21, 777. 778 779; von Biblis-Wattenheim (Rhein-Hessen) 22, 162, 163; von Böck (Pommern) 22, 251; von brachycephalen Sch. 30, 227; vom Čáslauer Hrádek 21, 593; von Dagomba oder Jendi, West-Africa 28, 506; der Dinka 27, 155; Diagga-Schädel (Ost-Africa) 21, 508; Efu-Schädel (unterer Niger) 21, 776, 777, 779, 780; Ewhe, Togo 28, 506; Schädel von Gava (Mähren) 22, 176; altgriech, Schädel von Girgenti (Sicilien) 22, 416, 417; der Goajiras 28. 472: Schädel von der Guinea-Küste 21, 784: Jabu-Schädel (Palma, Lagos-Gebiet) 21, 775, 776, 779, 780; von Indianern 27, 397; Kebu-Schädel aus Togo-Land 21, 768, 769, 770, 771, 772, 783, 784; Ketzin 23, 461; burgundischer (?) Schädel von Landeron (Schweiz) 22, 160. 163; von Lengvel (Süd-Ungarn) 22, 102 ff. 113. 114, 117, 118; von 4 Marokkanern 21. 584; neolithischer Schädel von Moor 23, 468. prähistorischer und recenter nordamerikanischer Indianer (Curventafeln) 27. 399. 400; nordkaukasischer Schädel (von Kumbulte, Tschmy, Tscheghem, Besinghy, Ataschukin) 22, 463-466; Oberfier, Steinzeit 23, 489; von Schädeln aus Hügelgräbern der Hallstatt- und Tenezeit in der Oberpfalz 23, 365; vom S. Barbara-Archipel (Californien) und von Kóskimo (Vancouver-Insel) 21, 400-403; Spandau 21, 478. 23, 821; von den Těnimber-Inseln und von Letti (Malay, Archipel) 21, 180-183; von Togo-Negern 26, 174; von Trampe (Uckermark) 22, 478; Tungusen 23, 436; von Türmitz (Böhmen) 21, 790; zweier Mhehe 32, 137: Songisch-Schädel von Vancouver Island 22, 30; von Westafrikanern 23, 56; von Wetter (Malay. Archipel) 21, 670. 672/673; von Halemahêïra (Malay. Archipel) 21, 671, 672/673; von Wollin 24, 496.

Schädel, Beziehungen der Indices unter einander 26, 330; Beziehungen des Längenbreiten-Index zum Längenhöhen-Index 27, 304.

Schädelcurven der Schädel von Spy, Krapina und Hylobates 34, 394 ff.

Schädelprofilcurven von Pithecanthropus 27, 732.

Schädel-Aufnahme, stereometrische: Mies' Modell 21, 572; anthropologische, besondere Merkmale 26, 264; Sergi's tassonomische Methode der Untersuchung 33, 371.

Schädel-Raub, Verbreitung im ostindischen Archipel 31, 451.

Schädel-Sammlungen: im Museum du Steen, Antwerpen 29, 208; der Berliner Anthropologen-Gesellschaft 24, 529. 25, 514. 28, 580. 29, 083. 32, 581. 33, 446; fremder Stämme im Pathologischen Institut zu Berlin 33, 31; der Gesellschaft und des Herrn R. Virchow, von Chicago zurückgesandt 26, 141; Blumenbach sche 25, 189, 311, 364, 592; Davis 21, 781/782. (Aschanti- und Dahome-Schädel) 781 (Eboe-[Ibo-] und 1 Akassa-Schädel, von den Niger-Mündungen) 782. (Yoruba-Schädel) 781; van der Hoeven (später Schmidt) 21, 780. (9 Aschanti-Schädel) 781; Dr. Tappeiner's 31, 614.

Schädel-Sendungen: von Havelberg (Prov. Brandenburg) 22, 225; aus Africa durch L. Wolf, Ehlers und Stuhlmann 21, 731; aus Neu-Britannien durch Graf J. Pfeil 21, 731.

— Sexueller Charakter: grössere Disposition des weiblichen Schädels zur Erzeugung kurzer Formen 21, 393; Geschlechts-Unterschiede an Schädeln wilder Stämme schwer festzustellen 21, 383; Geschlechts-Bestimmung (Verhältniss von Orbital-Index u. Geschlecht) 21, 393; weiblicher Schädel, zweifelbafte Stelle des Aristoteles 21, 336, 537.

- Stativ 33, 267.

trepanirte: aus Neu-Britannien 30, 398; Dach: ob durch Trepanation abgetrennt an Schädel von Gaya (Mähren)? 22, 172. 175; aus schwedischen Gräbern des 2. bis 3. Jahrh. 32, 586; von Tenerife 28, 63.

Verwendung: Aufbewahrung der blumengeschmückten, auf den Hermit-Inseln 33, 370; Bemalung von Menschen- 30, 75. 283; Artefakt, japanisches 29, 213. 30, 187; Cult auf den Anachoreten-Inseln etc. 33, 369. 34, 130; Cult, Duke of York-Inseln 33, 370.

zu Gefässen verarbeitete aus Böhmen 29. 589; als Trinkschale aus Ober-Guinea 25. 271; als Knochenbehülter in Steinzeitgrübern Frankreichs 24, 162; zu Rosenkranz verarbeitet, Mongolei 26, 62; als Trophie bei Botocudes 23, 27; und Schädeltheile als Reliquien und zum Zaubern, Neu-Guinea 32, 415.

 Verschiedenheit der Beisetzung und der Beschaffenheit: Schädel-Inhalt (harzartige Masse) aus einem altägyptischen Schädel und aus peruanischen Mumienköpfen 29.
 32. 138; angeblicher, versteinerter Schädel von Arnstadt 31, 533; Schädelstätte unter der Marktkirche in Goslar 27, 786. 32, 180, 181; Schädel-Begräbniss auf der Rosmarinbreite bei Neuhaldensleben 30. 604; Schädel mit Bronze-Stirnreif in einem Kurgan 33, 102; von liegenden Hockern besonders bestattet, Transkaukasien 33, 131.

Schädel von Thieren: Schädel-Knochen der Affen 32, 400; Auerochsen-Schädel mit Feuerstein-Speerspitze in Ostpreussen 23, 755; Basilarlänge des Schädels einer F. maniculata von Siût (Agypten) 21, 561: Variation des Schädels bei Hauskatzen nach dem Geschlecht 21, 561; vom Sumpfluchs 21, 560; von Felis chaus, F. maniculata, F. serval und F. domestica 21, 566; von Gorillas 27, 436, 717; eines Hylobates 27, 82, 84, 88, 744; fossile, von Hyaena spelaea und Canis vulpes im Löss bei Thiede (Braunschweig) 22, 363; von Wildschweinen (Untersuchungen Nehring's) 21,364; Wisent-Schädel von Gerdauen (Ost-Preussen) 21, 525; des Pithecanthropus erectus Dubois 27,83,653,715,730. (Reconstruction) 28,362.

Schadenberg: Expedition zu den Apoyaos der Calanassan-Rancherien in Nord-Luzon 21. 674-682; † Manila 28, 25.

Schadewohl (Kr. Salzwedel, Altmark): sächs. Giebelhaus (ohne Ulenloch) mit Giebelpfahl oben 22, 525.

Schadow's Polyklet 26, 28,

Schadrau, Kr. Berent, Schnarre oder Knarre 26, 411,

Schaf: Farbe im Alterthum 21, 238; Fell als Kleidung der Lappen 21, 234; Hausthier der Steinzeit 21, 244; zur Steinzeit in Ungarn 23, 86; frisst das Gras der "Hexen-Ringe" nicht 21, 354; s. Hausschaf; Knöchelbeine; Mähnenschaf.

Schafhirten in Westpreussen: Geräthe und Gebräuche 21, 749.

Schafknochen aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339; von Čáslau (Böhmen) 21, 453; ans den Höhlen von S. Canziano bei Triest 21, 421; in einem Kurgan 34, 150; Astragali von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 432, von Besinghy (Kabardá. Nord-Kaukasien) 22, 447; s. Thier-Knochen.

Schafscheere, eiserne von Rebenstorf, Hannover 23, 679.

Schaf-Skelet im Steinkisten-Grab von Bergholz (Pommern) 21, (428.) 430.

Schafstall, s. Stall.

Schädel aus Gräbern mit Hocker-Skeletten | Schaffhausen (Canton): Ausgrabungen vom Schweizersbild 24, 84, 455, 534: 77, Jahres-Versammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft 26, 314; vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 506.

Schaft, s. Lanzenschaft.

Schaftcelt von Bruss, Westpreussen 25, 413; Grunauhöhe bei Elbing 29, 125; s. Bronze-Celte.

Schaftlappen-Celt aus Grabow, Kreis Zauche-Belzig 27, 99.

Schaftrillen anSteinwerkzeugen27,137.692.693. Schaftzwingen aus Bronze, Gross-Schwechten, Altmark 23. 551.

Schäftung amerikanischer Steinbeile 27, 141.

Schah 'Abbas, der Grosse 33, 79.

Schahr, s. Comana.

Schakaruscha s. Lakonier. Schakive, s. Saglie.

Schakya Pandita, Erfinder der mongolischen Schrift 21, 201.

Schala, Recht des Stammes der, Albanien 33, 353, 360, 361,

Schalen der Purpurschnecken an den Küsten der östlichen Mittelmeerländer 21, 240.

Schalen (Gefässe): aus gelblich-rothem Thon von Achmachi, Transkaukasien 31, 269; von weissgelbem Thon aus Albanien 28, 75, 186; (Rand mit 4 senkrecht hervortretenden Zapfen, Boden mit [Seelen-?]-Loch) von Beelitz, Kr. West-Sternberg 22, 371; mit Vogelfigur von Burg im Spreewalde 29, 591; mit hohem Fuss, schwarze, von Butmir 27, 417; von Čáslan (Böhmen) mit schiefliegenden Einschnitten am oberen Rande 21, 448; Schälchen von Crossen (Prov. Brandenburg) 21, 224; von Cypern 31, 46. 54; als Urnen-Deckel in Freiwalde (Nieder-Lausitz) 22, 625; Schälchen von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 488; goldene, and Bernstein 23, 315; goldene mit 2 Henkeln, verziert mit Buckeln und concentrischen Kreisen, im Bruckenthal'schen Museum zu Hermannstadt 30, 516; goldene von Michałków, Galizien 31, 512, 513; aus Goldblech, von Michałków 31, 520; von Königsbrunn, Cujavien 29, 175; Metall-Schale aus Rüdesheim (Nassau) 21, 355; Bronze- von Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 69; kleine Schalen von Steinhöfel (Kr. Lebus) 22, 374; eiserne slavische, von Stargardt, Kr. Guben 25, 567;

mit senkrechtem Zapfen auf dem Boden | Schamanen in Nordwest-America 26, 104; 24. 87.

Schalenartig ausgebauchte Bronze-Stücke von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 723.

Schalenfibel von Island 25, 594.

Schalenförmige Schmuckstücke von Buckow. Kr. Lebus 30, 476.

Schalenförmige Urnen aus der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21, 522.

Schalensteine (vorgeschichtliche Zeichensteine) 22, 504, 506, 507, (von Oberbirchen, Canton Wallis) 509. (von Martinach, ibid.) 510. (von Brügg, Cant. Bern) 510, (von Längholz, ibid.) 512. (Sach-Erklärung) 509; auf Island 28, 29; zu Uthlid, Island 27, 91; von Meldorf in Holstein 23, 252; s. Leuksteine: Mark-Steine: Zeichensteine.

Schalenträger-Figur von Dechsel, Kr. Landsberg a. W. 34, 54.

Schallblech, s. Bronze-Schallblech.

Schallinstrumente bei den westpreussischen "Rogallen" (Hirten-Umzügen?) 21, 749, 750; s.Bronze-Schallblech; Brummtopf; Klingel; Kuhglocke; Peitsche; Trommel; Tutuli.

Schallfrichter, bronzener, Bochin (Brandenburg) 23, 853.

Schaltknochen der grossen Fontanelle an einem Schädeldach 31, 111. 112; an Argentinier-Schädeln 26, 407; an Havelberger Schädeln 26, 268; an einem Hottentotten-Schädel 27, 70; a. Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 218; a. Schädel von Lengvel (Stid-Ungarn) 22, 106. 107; an Norquin-Schädeln 26, 392; a. Schädel vom S. Barbara-Archipel (südl. von Ober-Californien) 21. 385; an der hinteren Seiten-Fontanelle: Schädel von Wetter (Malay, Archipel) 21. 670: zwischen den Nasenbeinen: Kehn-Schädel (Togoland) 21, 772; in der Sutura coronaria: Schädel von Tscheghem (Nord-Kaukasien) 22, 445; in der Lambda-Naht: Schädelstück von Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien) 22, 422; Schädel vom Benue 21, 777; Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 768. 770; an der Spitze der Lambda-Naht: Schädel von Letti (Malay, Archipel) 21, 179; in der Sutura occipitalis mastoidea: Schädel vom Benue 21, 777: in der Sutura spheno-parietalis: Schädel von Tscheghem (Nord-Kaukasien) 22, 445; in der Sutura squamosa; Schädel vom Benue 21, 777; Efu-Schädel (unterer Niger) 21. 776.

Kopfring eines 26, 105; s. Kosijnt.

Schamanen-Apparat aus einem Pfahlban in Florida 30, 613.

Schamanismus: bei den Buräten in Sibirien 21, 209, 31, 443; in der Mongolei 21, 202; in Tibet 21, 200. (Bon-Cultus) 199.

Schambein, s. Os pubis.

Schambinde der Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677; Rindenbinde als. bei den Tinguianinnen (Nord-Lnzon) 21,677.

Scham-Götzen 34. 55.

Schamhaar bei den Buschmännern 22, 410; bei den Papúa-Frauen 21, 127; entwickeltes bei jungen Papua- und Kei-Mädchen 21. 162; bei den Tenimber-Insulanern 21. 170: bei den Tucanos am oberen Amazonas 22, 599; Entfernen von, bei den Apovaos in Nord-Luzon 21, 680; rasirt bei dem Schilh Hådi Hamed 21, 583.

Schamhaar-Proben von Negritos auf Luzon (Philippinen), durch A. Bässler entnommen

22, 499,

Schamiramalti, Vorstadt von Van, Armenien 31, 580. 32, 54. 34, 125; s. Bemalung; Knochen-Geräthe: Menschenknochen: Obsidian-Geräthe; Ruinenhügel; Schädel; Stein-Geräthe; Steinzeit; Töpfer-Producte.

Schamiramsu-Canal, Van 27, 614; s. Canal-Bauten der Chalder (32, 56).

Schan-Plateau in Birma, Steinwerkzeuge 26,

Schändung der Gräber und Begräbniss-Piätze auf Halemaheïra mit dem Tode bestraft 21, 672,

Schanzen: Bezeichnung auf den Karten im Reg -Bez. Düsseldorf 21, 468; bei Bergholz, Kr. Zauch-Belzig 30, 618; von Kölesd (bei Lengvel, Süd-Ungarn) 22, 111: auf dem grossen Rabensberg bei Potsdam 30, 619; bei Sierhausen, Oldenburg 24. 116; s. Burgberg; Burgwall; Langwälle; Ringwälle: Römerschanzen: Schlossberg: Schwedenschanze; Türkenschanze; Zetten-Schanze.

Schanzenberg bei Georgsdorf, Posen, Fenerstein-Schlagstätte 28, 347.

Schapen. Braunschweig, Feuerstein-Dolch 26, 572.

Schardana, die, und die Sarden, die Turscha und die Etrusker 31, 358. 373; in Syrien und die Mitani 31, 376; s. Arkader; Krieger-Figuren.

Schärenbeck s. Teppiche.

Schärfsteine zum Schärfen der Mahlsteine 21, 214. 215.

Scharlach und Purpur 30, 484.

Schärpenform der Ägis Athene's 22, 472. Scharsbütte (Kr. Berent): Erdrutsch 22, 43.

Scharzfeld, fossile Löwenreste 25, 407.

Schäschm (französ, chechm 21, 44), falsch für Tschäschm (s. d.).

Schässburg, Siebenbürgen, Museum 30, 516; merkwürdige Thonplatte mit Zeichnungen 34, 392.

μαφονλ (schathûl) Koptisch = Ichneumon 21, 569.

Schattenspiel, s. Wajang-Spiel.

Schattenspiel-Figuren, javanische 26, 76.

Schatz der Quimbayas aus Columbien in Madrid 28, 51.

Schatzfund in Amasia 33, 451.

Schatzgräberei, Zauberformel für 23, 408. Schatzkammern der alten Griechen 32, 438. Schatzkasten in Kirchen Pommerns 26, 91. Schatzmeister, Cooptation eines neuen 34, 483. Schatz-Sagen, thüringische 22, 133.

Schauenburg (Waldkegel bei Friedrichroda, Thüringen): Sagen 22, 132 ff.

Schaufel aus Thou von Hünxe 27, 30. Schaufel-Nadeln aus Bronze 32, 376.

Schau-Sammlung von ethnologischen Schädeln 29, 508,

Schanspiel, religiöses in Tibet 21, 200; der Birmanen 28, 36; s. Spectakel-Pantomime; Wajang-Spiel.

Schech Hassan (Ägypten): Katzen-Mumien im Felsen-Tempel 21, 459.

Schech Hauar (Ober-Aegypten): neu eröffnete Gräber und Anssicht auf die Kalkstein-Formation bei Assuan 21, 703.

Schech Landur (oder Schech Nutig) bei Siût, Ober-Aegypten: Agglomerat-Schicht mit Feuersteinen usw. 21, 708.

Schech Nutig (Ober-Aegypten): s. Schech Landur

Scheckiges Mädchen aus Böhmen 27, 168.
Scheeren, eiserne: von Karzec (Posen) 21,
458; von Minsleben, Sachsen 25, 99; von
Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 348. 350,
361; aus einem Grabe auf Island 25, 595;
s. Bronze-Scheere; Eisen-Scheeren.

Scheibe, s. Bronze-Scheibe; Bronze-Zierscheibe; Thon-Scheibe; Zierscheibe.

Scheiben-Arbeit auf Cypern 31, 58. 62.

Scheiben-Fibel aus Albanien 34, 59; bronzene, von Brandenburg a. d. H. 21, 673; aus Dünemark 31, 142; mit Email von Mannsburg, im Landes-Museum zu Laibach, Krain 32, 599; goldene, aus Langebarden-Gräbern 27, 336; in Thierform von Michałków, Galizien 31, 521; von Tinsdahl a. d. Elbe, Holstein 31, 143; von Tlukom, Kr. Wirsitz, Posen 31, 142; aus Bronze von Wustrow, Kreis West-Priegnitz 29, 447; spätrömische aus Messing, mit Email-Einlagen vom Gräberfeld in Zürich 26, 340.

Scheiben-Nadeln: Erklärung 22, 418. 30, 221; von Christianstadt, Kr. Sorau 23, 584; von Fritzen, Ostpreussen 23, 759; s. Bronze-Plattennadeln; Bronze-Scheibennadeln.

Scheiben-Schaber aus Feuerstein in Dänemark 32, 585.

Scheich Hassan (Ägypten), s. Schech Hassan.
Scheiden von Leinenzeng für Messer der Bronzezeit: 21, 241; Horn-Sch. fehlen aus der Pfahlbau-Zeit 21, 244; s Eisen-Dolchscheide; Holz-Scheide; Schwert-Scheiden.

Scheitel-Curve sehr flach: Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 222.

Scheitel-Höhe, s. Körpermaasse.

Schekel, babylonisches, hebräisches und phönikisches Gewicht 21, 249, im vorderasiatischen Gewichts-System 251, "schwerer" nnd "leichter" Sch. im alten Mesopotamien 253, "Königlicher" in Vorder-Asien 254, hebräischer Gold- 263, als 5% iger Gowichts - Zuschlag 273; babylon. leichter Silber-Sch. 22, 90; s. Gewicht; Gold-Schekel; Silber-Schekel.

Schelch des Nibelungenliedes 24, 121.

Schelenkijeh = Araberinnen, bei denen sich das Hymen mit einer Längsspalte öffnet 26, 466.

Schelle als menschlicher und als Pferdeschmuck 28, 113; von Turkestan 26, 59; aus Bronzo von Island 25, 594. 597; kupferne, aus Costarica 21, 431; s. Bronze-Glöckehen: Kuhrlocke.

Schellenringe der Kinder, Java 25, 386.

Schellhorn bei Preetz (Holstein): Flintspeer und Dolchgriff in einer Stein-Schüttung 21, 471.

Schellong, Dr.: Anfertigung von Gypsmasken der Eingeborenen Kaiser-Wilhelm-Lands 21, 412. 730. Schemata s. Körper-Schemata.

Schematische Darstellung der Entwicklung des Paukenringes zum Os tympanicum 28, 70. Schematische Grundrisse der Ober- und Unter-

welten 24, 27.

Schemel in Thierformen bei den Ost-Africanern 32, 528. 529; s. Holzschemel.

Schenkel, s. Unterschenkel.

Schenkung des Landes von Hissarlik an das Kaiserl. Ottomanische Museum 30, 29: von Kupfer und Silber an altägyptische Tempel 21, 272; W. Joest's ethnogr. Sammlung aus Gniana, Venezuela und West-Indien an d. Berliner Mus. f. Völkerk. 22. 553; Bücher-Schenkungen des Herrn C. Künne (Charlottenburg) an die Bibliothek der Berliner Gesellsch. f. Anthropol. 21, 649/650, 732/33, 794 - 803, 22, 473, 538-547, 592, 26, 366, 612; von Frau Sanitätsrath Schlemm 22, 548, 584, 592,637-640; 12 Bände der Ztschrft. f. Ethnol. durch G. A. B. Schierenberg 22, 474; Dr. Peñafiel's Monumentos de arte antiguo de Mexico 22, 595; Olshausen's photogr. Aufnahmen aus Hinter-Indien 21, 628; Abbildungen aus Tunis u. Algier (von Künne) 22, 362; silberne Löffel u. Fingerring (von Brunius in Landskrone) 22, 362; an das Deutsche Trachten-Museum: (von Meyer-Cohn) 21, 330. 730. (von Görke, Nordheim, Vasel) 730; von Sammlungen an das Trachten-Museum (Meyer Cohn und Chicago) 32, 442.

Scherben von Aussig (Böhmen) 21, 405; vom Bendargauer Schlossberg (westpreuss, Kr. Neustadt), ornamentirt 21, 761; bei Biblis (Rheinhessen) auf Kindergrab 21, 422; aus Böhmen: neolithischer Sch. mit durchbohrtem Knopf 21, 793; neolithische, aus Bosnien und Siebenbürgen 27, 128. 129. 130, 131, 132, 133; altslavische Sch. von Steinkirchen (Niederlausitz) im Burglehn 21, 518; von Čáslau, Böhmen: 21, 445. (mit Graphit überzogen) 445. 448. (ornamentirt) 444. 448; von Chmelno (Westpreussen) ornamentirt 21, 612; von Cittanova (Istrien), mit Tupfen-Ornament 22, 85; mit Riefelung aus der Drusker Forst (Ost-Preussen): 21, 523; von Freiwalde (Niederlausitz), neolithische 22, 621, 622, 628; spätwendische und mittelalterliche. im Burgwall bei Gehren, Kr. Luckau 34, 40; von Georgshöhe (Ost-Preussen), mit

Schnur-Ornament 21, 524; von Gnewau (westpreuss, Kr. Neustadt) 21, 760; vom Gollubiener Schlossberge (Westpreussen) 21,604; von Gross-Gardinen (Ost-Preussen) 21, 112; von Herbitz (Böhmen) 21, 792; neolithische von Hundisburg, Kreis Neuhaldensleben 30, 593, 594; als solche beigesetzt in Kehrberg 23, 263; von Kerpen (Ost-Preussen) 21, 110; aus dem Grabe eines sitzenden Hockers von Klein-Czernosek a. d. Elbe 27, 688; von Kl.-Karnitten (Ost-Preussen) 21, 112; von Lebehn (Pommern) 21, 218; von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 722. 723; vorslavische, von Lindhörst 29, 445; steinzeitlicher vom Lorenzberge bei Kaldus, Kr. Knim, Westpr. mit Phosphorsäure-Einlage 29, 182; mit Punkt-Ornamenten, im Museo archeologico, Madrid 28, 50; u. Knochen, Bernsteinperlen von Mehlken. Westpreussen 28. 334; von Nanitz (westpreuse, Kr. Nenstadt). zusammen mit Feuerstein-Fragmenten 21, 759, 760; neolithische vom Fuchsberge bei Neu-Haldensleben, Altmark 30, 601; neolithische von der Rosmarin-Breite von Neu-Haldensleben 30, 603; von Neustadt (Westpreussen), ornamentirt 21, 760; Niedecker Schlossberg (Westpreussen) 21, 609; vom Pelzaner Burgwall (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 760; von Pogutken (Westpreussen) 21, 427; von Pottankow (Pommern) 21, 484; aus der Höhle von St. Canzian, Istrien 21, 421, 29, 229; von Schmechau (westpreuss. Kr. Neustadt), zusammen mit Feuerstein-Fragmenten 21. 759. 760; von Schönlanke (Prov. Posen) 22, 375; wendische Sch. des Burgwall-Typus in Stettin 21, 117, 118; von Tangermunde (Altmark), mit neolithischen Ornamenten 22, 312; von Türmitz (Böhmen) 21, 792; von Wicklitz (Böhmen) 21, 792; s. Ansa; Gefäss-Reste; Gefäss-Scherben. Glas - Scherben; Henkel; Henkelstück; Ornament; Thongefäss-Scherben; Thon-Scherben; Topf-Reste; Topf-Scherben: Urnen-Scherben.

Scherbenhaufen in Rio Grande do Sul (Brasilien) 22, 32.

Scherbenlager im Laterit in der Kingani-Ebene, Ost-Africa 26, 245.

Scherbenpackung über einem Grabe des Grüberfeldes am Haideberg bei Dahnsdorf (Kr. Zauche-Belzig) 27, 101. Scherbenstreuung, absichtliche und geordnete (Freiwalde, Niederlausitz) 22, 628, 631, 632. Scherbenzeichnung ('Οσπρολέων), Mittel, Unkraut vom Acker fernzuhalten 25, 368.

Scherembeck, Grenzwehr 27, 29.

Scherz, s. Spass.

Scheuer, s. Scheune.

Scheune: des Bauernhofes in Hinterpommern (Kr. Greifenberg) 21, 623. 625. (in Gross-Horst) 624; am Föhringer Haus 22, 67. 68; Lai beim nordschleswigischen Hause 22. 534. 535; der Löwinghiuser in der Neumark 22, 529; im Schwarzwald-Haus in Marzeil (Baden) 22, 566, 567; Scheunenraum über den Ställen im Berchtesgader Gebirgshaus 22, 574; s. Tenne (auf dem Boden): getrennt von den Wohnhäusern in Millstatt (Kärnthen) 22, 575; Scheunenraum mit Hochbrücke in St. Peter am Holz (Kärnthen) 22, 576; Scheuer in der Süd - Schweiz 22. 323: rhätoromanische Scheune 21, 625. (Holzbau) 626; s. Bauern-Haus; Gebäude; Haus; "Lo(h)e".

Scheunenthor, grosses: am sächsischen Bauernbause in Hinterpommern (Kr. Greifenberg): in (Treptower) Deep 21, 621. 622; am "geschlossenen" Bauernhofe 21, 623; fehlt dem Fischerhause 21, 616.

Schichten, Ansiedelungs-, in Hissarlik 33, 255 ff.

Schichtungen in der Nische vom Schweizersbild 24, 84.

Schiêdma (Provinz Marokko's): Ormâ(Artisten) von 21, 574.

Schiedsgerichte der Hochländer Albaniens 33, 359.

Schiefer: s. Amphibolit(schiefer); Glimmerschiefer; Kieselschiefer; Thouschiefer.

Schieferdach in Graubünden, Tessin und Wallis 21, 626; eines Hauses in St. Nicolas (Wallis) 22, 580.

Schiefergesteine, krystallinische, als Material der Mainzer Steinbeile aus dem Rhein 22, 328.

Schiefer-Perlen, tonnenförmige 22, 290. Schieferplatte, altägyptische, mit mensch-

Schieferplatte, altägyptische, mit menschlichen Figuren 32, 253.

Schiefer-Wetzsteine von Čáslau (Böhmen) 21, 448.

Schiefteit des Gesichtes (Schädel von Larat, Tenimber-Inseln) 21, 174; eines Schädels von Letti, Malay. Archipel 21, 178. 179; s. Plagiocephalie; des vermeintlichen Schädels von Sophokles 26, 121; eines Schädels vom Rio Negro 32, 560; des Unterkiefers (Schädel von Larat, Těnimber-Inseln) 21, 174.

Schiefheit, starke, des Stielloches eines Hammers von Polnisch-Breile, Schlesien 32, 380.

Schiefstellung der Nagelglieder an den Daumen 32. 541.

Schielen, scheinbares, der Mongolen 33, 187.
Schienbeine, platyknemische, vorgeschichtliche, in Spanien 28, 47; s. Platyknemie;
Tibia.

Schienen-Verbände für Knochenbrüche bei den Bawenda von Nord-Transvaal 28, 365.

Schierenberg, G. A. B. † 26, 463, 546; s. Schenkung.

Schiessfertigkeit marokkanischer Artisten 21, 576.

Schiesspulver aus Canavalia-Bohnen in den Chinhills 23, 678; zur Tättowirung benutzt 32, 473.

Schiess-Scheiben-Bilder 30, 84. Schiff im Moor bei Nakel gefunden 28, 334;

"Schiffel", Formen für Lebkuchen in Ober-Bayern 26, 307.

Schiffergewicht 25, 609.

Schifferstadt (Rhein-Bayern): getriebenes goldenes Gefäss (?), sogen. "Hut" 22, 293. Schiffsanker von Mehlken 29, 65.

Schiffsbegräbniss auf Island 28, 29.

s. Wikinger: Wolga-Lastschiff.

Schiffsbestattung bei Harrestad 32, 585.

Schiffsfund, Frauenburg, Ostpreussen 28, 334.
Schiffsornamente auf Steinen bei Allinge auf Bornholm 27, 700.

Schiffssetzung (Hügelgrab) in der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21, 523.

Schiffstheile im Moor bei Kulm, Westpreussen 28, 334; ausgegraben bei Mehlken, Westpreussen 28, 334.

Schiffsverbindung im Malayischen Archipel 22, 497—498; zwischen den Philippinen-Inseln 22, 498; s. Dampfer-Verbindungen; Prau-Fahrten.

Schiffsverkehr, s. Hafenzoll,

Schiffswucht oder Kahnwucht als Gewichtseinheit 25, 609.

Schiffszeichnungen auf einem Steine in Bornholm 27, 699.

Schild der Apoyaos, Nord-Luzon 21, 678; der Bantus 24, 514; aus dem Grabe (Gisulf's?) von Cividale (Friaul) 21, 375. 381; Dayak21, 430; von den French-Inseln, Australien
32, 504; aus Java 26, 58; keltischer 28,
53; der Konde 25, 297; laugobardischer
27, 336. 677; aus Neu-Britannien 32, 496;
von Holz aus einem Grabe bei Oberflacht,
Württemberg 24, 510; eines Gryphodon
aus den Pampas von Argentinien 33, 164.
341; s. Federschild; Kriegsschilde;
Mattiar a.

Schildarmbänder, bronzene, von Žehušic bei Čáslau (Böhmen) 21, 455. 22, 166, 167. Schildbeschlag, Bronze- aus einem Kurgan

33, 148.

Schildbuckel, provincialrömische von Reichersdorf, Kr. Guben: (Holzplatte mit Randbeschlag) 21, 346. (mit gekerbtem Rande) 350; (angeblich "Helm") im Grabe (Gisulf's?) von Cividale in Friaul 21, 375. 376; eiserner, von Karzec (Prov. Posen) 21, 458; eiserner von Island 25, 593; und eiserne Waffen von Boltersen, Hannover 25, 401; und andere Eisensachen aus einem Grabhügel Islands 26, 86; s. Buckel; Eisen-Schildbuckel.

Schild-Fibel von Bronze mit Goldbelag von Borkenbagen, Pommern 26, 595.

Schild-Inschriften, chaldische 32, 62, 33, 455.
Schildkröte, trägt die Zeichnung der Sonne
30, 374, 375; in Kurganen Transkaukasiens
34, 160; in Alabaster nachgebildet, aus

Kara Uyuk, Cappadocien 33, 495. Schildkröten-Form e. beschädigten Bronze-

Zieraths aus Transkaukasien 30, 429. Schildkrötenfusshaut als Armring 25, 320.

Schildkrötenfusshaut als Armring 25, 320. Schildkrötengestalt als Gewicht in Babylonien 23, 523.

Schildkröten-Zeichnungen in Ungoni, Ost-Africa 32, 521.

Schild-Nadeln, dreiköpfige, von Vehlefanz, Osthavelland 26, 186, 201.

Schild-Ohrringe, emailverzierte, von Mannsburg, im Landes-Museum zu Laibach, Krain 32, 599.

Schildpatt in der römischen Kaiserzeit 24, 453; fehlt in der la Tène-Zeit 24, 452. Schildsach: Roed" - Dach des Föhringer

Schilfdach: "Reed" - Dach des Föhringer Hauses 22, 64; s. Rohrdach.

Schilfgras als Dach-Material in Nord-Luzon 21, 677,

Schilfkleider aus Ileppey (Süd-Indien), Photographie 22, 348.

Schilfstengel als Fussboden - Material in Apovaos-Hause Nord-Luzon's 21, 676. Schilh (oder Berber) Hådj Hamed aus Mogadör (Marokko): vorgestellt 21,572.730, Sprachkenntnisse 578, Körper-Beschaffenheit und -Maasse 582 ff., Photographien 629; s. auch (Plural): Schlöh

Schilling, H.: Reise nach der Magalh\u00e4es-Strasse beabsichtigt 22, 352.

Schilluk-Leute aus dem Sudan 27, 150. 661.
Schimmel und Bär, Masken bei Umzügen in Ostpreussen 30, 550.

Schimmelähnliche Mycelien, s. Pilze. Schimmelreiter bei der meklenburgischen Weihnachtsfeier 22, 607.

Schimmel-Spuk 29, 120.

Schimpanse, Backzahn eines weiblichen 27, 575.

Schindeldach: Berchtesgader Gebirgshaus 22, 570; Häuser in Millstatt (Kärnthen) 22, 575. 576. (Rauchhaus) 574; Häuser in St. Peter am Holz (ibid.) 22, 576; Häuser in Leysin (Waadt) 22, 581.

Schinga-Gebiet, Erforschung des 31, 437. Schingú-Expedition, (Ergebnisse) 22, 261;

(Photographien) 32, 94.

Schinken, s "Bayonner" Schinken. Schinka-Höhle s, Šipka-Höhle.

Schippach-Obernburg, Unterfranken, Bronzegrab 25, 37; Hügelgrab 25, 158.

Schippeng's photographische Platten 22, 494. Schippenbeil, Ostpreussen, Geheimgemächer

nach der Strasse 28, 334. Schirak (Σὶραχηνή?), District des alt-armenischen Reiches 34, 222.

Schire, Völker am, Africa 26, 192.

Schirme, sieben, des Ular naga 24, 235.

Schiwa, Schiwaïsmus, s. Šiva, Šivaïsmus. Schiwialken (Kr. Pr.-Stargardt): Urnen und Ringe 21, 754.

Schkieffdaun, Dorf in Armenien, Felsen-Zimmer 31, 414; s. Skiefdan.

Schkopau, Kreis Merseburg, neolith. Gefüss, Nachbildung einer ledernen Flasche 26,101. Schlabendorf, Kreis Luckau, Urnenfund 31, 197.

Schlacht, s. Seeschlacht.

Schlachtfeld am Angrivarischen Grenzwalle 24, 251.

Schlachtruf der Bella Coola 26, 106.

Schlacken: verglaste, vom Camp'schen See bei Deep (Pommern) 21, 628; von der Gräfte bei Driburg, Westfalen 32, 536; angetriebene, von den Inseln Föhr und Sylt 28, 407; bei Nanitz und Schmechau (Kr. Neustadt, Westpr.) 21, 759; von Tordosch 27, 620. 625; Verwendung von 25, 106.

Schlackenkern im Kurgan 34, 142.

Schlackenwälle, Ansicht über Entstehung der 28, 154; auf dem Donnersberg 24, 563; auf der Landskrone bei Görlitz 27, 423; auf dem Stromberge bei Görlitz 31, 454; auf dem Stromberge bei Weissenberg und auf dem Löbauer Berge 32, 315. 33, 165; auf der Martinskirche (Thüringen) 27, 571; in der Ober-Lausitz 24, 414. 34, 326; im Ober-Uckersee 34, 272.

Schlafanzüge für Tropenreisen 25, 182.

Schlafen, Fell oder Matte zum, im Apoyaos-Hause Nord-Luzon's 21, 677.

Schlafende Kinder, Schutz für, in Java 26. 58.

Schlafkammer im Stralsunder Hansa-Hause 21, 195; im holsteinischen Hause 21, 184/185; im niederrheinischen Hause 21, 187. 189; im Schwarzwaldhaus zu Marzell (Baden) 22, 567; Haus in St. Nicolas (Wallis) 22, 579; s. Alkoven; "Norup"; Schlafzimmer; "Sell".

Schlafmachende Wirkung der Alraune 23, 732. Schlafzimmer d. Häuser in Millstadt (Kärnthen) 22, 575; s. Döus; Kammern; Schlafkammer: Stuben.

Schläfen tief: Schädel von Sjerra (Tenimber-Inseln) 21, 171; s. Plana temporalia; s. auch Stenokrotaphie; Tuberositas temporalis.

Schläfenbehänge, moderne in Bosnien 27, 648.
Schläfenbein, s Os tympanicum; s. auch Synostosis.

Schläfenbildung der Dahome-Schädel 27, 291.
Schläfenfortsatz an einem in Berlin gefundenen Schädel 22, 170. 171; s. Processus temporalis.

Schläfengegend, Anomalien der, bei Ostafricanern 25, 497.

Schläfenringe von Bielo Brdo, Slavonien 29, 363; von Böck (Pommern) 22, 249. 250; bronzene Ringe bei Čáslauer Schädeln (Böhmen) 21, 593. 595; mit Schlängen-köpfchen, Chrudim, Böhmen 24, 476; Eichenhain, Posen 28, 249; in Posen 28, 246. 538; neben einer frührömischen Fibula, Tuczno, Posen 28, 539; von Wegierskie, Posen 28, 591; von Reitwein 24, 551; hohle, slavische 24, 475; und andere Beigaben an slavischen Skeletten

30, 94; slavische, in Dalmatien 28, 469; an Skeletten bei der "Neuen Burg" bei Bergholz 30, 617; aus dem Nuthe-Thale 27, 336; in Istrien 29, 365; in Krain 29, 365; in Krain 29, 365; in Krain 29, 364; aus einem Kurgan 33, 113, 115; in dem Leissower Hacksilberfunde 27, 142; in Westpreussen 23, 751, 27, 766; ihre Verbreitung 28, 246; s. Legirung.

Schläfenschuppe, Stirnfortsatz der 34, 322; s. Squama temporalis.

Schlägel, flacher, zur Töpferei 34, 414; aus Hirschgeweih 24, 374; aus Stein aus vorhistorischen Kupfergruben 34, 339.

Schlagenthin (Westpreussen), achtkantiger Halsring 24, 470; Hügelgrüber 29, 88.

Schlagmarken an Flintstücken von Birma 26, 433; an Höhlenknoch en des Harzes 30, 501; an einem Knochen von Elephas antiquus 34, 280; an den paläolithischen, ägyptischen Kiesel-Gerüthen 34, 299.

Schlagsdorf, Kr. Guben, vorslavische Funde 24, 274.

Schlagsteine von Butmir, Bosnien 27, 41.

Schlag-, Klopf- und Reibsteine in Ägypten und Nubien 21, 215. 216; s. Mahl-, Quetsch-, Reibsteine.

Schlagstücke aus transkaukasischen Gräbern 24, 566.

Schlag - Werkzeuge aus Unterkiefern des Höhlen-Bären in den Harz-Höhlen 30, 501.
Schlamm, s. Nilschlamm.

Schlan, Böhmen, Ausgrabungen und Steinwall 27, 459.

Schlaner Berg, Böhmen, Stierfiguren 29, 254.
Schlange in der Ansmalung der Hausdiele
28, 590; s. Bronze-Schlange; im Cult und
in der Mythologie: s. Aphophis-Schlange;
Ular-Naga; mythische Schlange (chiao)
in China 21, 494; auf cyprischen und
anderen Denkmälern 31, 54; getrocknete,
aus Argentinien 32, 491; s. Sisiutl; als
Speisc, Neu-Guinea 26, 200.

Schlange der Zeit auf Relief von Chipolem 27, 778.

Schlangen, giftige, in Transkaukasien 34, 223; in einem transkaukasischen Kurgan 34, 152; im nördlichen Luzon (Philippinen) 21, 677; s. Reptilien.

Schlangen und Frösche, Indianersage 24, 49 Schlangenbändiger im Kaukasus 30, 315.

Schlangenbändigerin Salambo 30, 230; Semona 30, 620. Schlangenbeschwörer, marokkanische, in Berlin | Schleifrad zur Bearbeitung von Eisen-Alter-29, 313; und Gaukler, indische, in Berlin 30. 85.

Schlangenbild anf dem Boden eines Thon-Napfes von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 450.

Schlangenbilder auf einer transkaukasischen Urne 33, 91.

Schlangenbiss, Mittel der Kaffern gegen 25. 133; Petroleum als Mittel gegen 30, 315.

Schlangen-Colonien in der Mil'schen Steppe, Kaukasus 30, 300. 313, 325.

Schlangon-Cultus 34, 213; der Samogiten 29.

Schlangen-Fries aus der Königsburg von Gaviro, Ost-Africa 32, 533.

Schlangenköpfchen, Schläfenring mit, Chrudim (Böhmen) 24, 476.

Schlangenköpfe an Bronze-Armring von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kankasien) 22, 455.

Schlangenmenschen(Artisten)ausSüd-Marokko 21, 572; ihre Productionen 21, 579.

Schlangen-Ornament a. Thongefässen aus dem Kala-Tapa-Kurgan, Kaukasus 30, 311; in Mähren 29, 342; neolithisches 27, 418; der Urne von Schwennenz 29, 593; vorgeschichtliches, in Baluchistan 30, 466; s. Ornament.

Schlangen-Tanz der Moki-Indianer 31, 475. 32, 494.

Schlangen-Zeichnung aus Ost-Africa 32, 521.

Schlapanic, Mähren, geschweifte Becher 26. 468; neolithische Gefässe 29, 343,

Schlawe, Pommern, Rauchbäuser 25, 83. Schlegel-Denkmal 24, 346, 25, 33,

Schlehen in Pfahlbauten 23, 101.

Schleifbolzen (Mörserkeule) von Metschetli,

Transkaukasien 34, 224.

Schleife, Lausitz, Lutkenwohnung 25, 370; Wenden in der Umgegend von 23, 322; s. Babina gora.

Schleife von Leder zum Speer-Schleudern in Togo 32, 505.

Schleife, Kr. Rothenburg, Schlesien, Wollespinnen 29, 168.

Schleifen der Edelsteine im Mittelalter 23. 619; des Nophrits 23, 693. (mittels Sandsteins) 21, 600; s. Steinschleifen.

Schleifen-Nadeln von Cypern 31, 334.

Schleifenringe aus Urnen v. Neustädter Felde, Elbing 29, 125; s. Noppenringe.

thumern 34, 436.

Schleifsteine von Čáslau (Böhmen) 21, 448; von Cypern 31, 300; von Herbitz (Böhmen) 21. 789; Bruchstücke in holsteinischen Stein-Schüttungen 21, 471; von Island 25, 594; von Lebehn (Pommern) 21, 218. 221; aus Ost-Africa 24, 230; von Samoa 24, 222; im Stettiner Burgwall 21, 117; von Tscheghem (Kabarda, Nord-Kaukasien) 22,442; angeblicher, von Türmitz (Böhmen) 21,787. (ist ein abgebrochener Hohlmeissel) 792; in Ungarn 23, 90, 92; für Pfeilschäfte in Brasilien 23, 344, 698; s. Mississippi-Schleifstein: Reibsteine; Schärfsteine: Wetzstein.

Schleimbeutel am Kniegelenk von Hockern 32, 391,

Schlemm, Sanitätsrath Dr., † 22, 467; Frau Sanitätsrath: Bücher-Schenkungen 22, 548. 584, 592, 637-640.

Schlemmin, Meklenburg, Eisen angeblich in Steinzeitgrab 25, 107.

Schlepzig im Spreewald, Urnenfeld 29, 379. Schlesien, roher Bernstein 27, 300; Breslau, Museum schl. Alterthümer, Pflegschafts-Ordnung 24, 202; Burgwall v. Haidevorwerk 23, 427; Elchhorninstrument von Osswitz 23, 425; Gesellschaft für Volkskunde 27, 25; Gesichtsurnen-Funde 31, 159; Goldfund 23. 426; Golddraht-Spiralen 22, 281; Gräberfunde der Römerzeit 27, 423; Gross-Bogendorf, Steinkisten-Gräber 28, 190; Glasperle von Gross-Bogendorf 28, 191; alter Helm 31, 528; weisse Inkrustation auf Thongefässen 27, 462; Jauernick 24, 411; Kaulwitz, Fibel aus einem Gesichts-Urnen-Gräberfeld 31, 145; Ober - Lausitz 24, 410; Ohlau, Nephritbeil 23, 596; piähistorische Denkmäler 24, 202; prähistorische Funde 21, 355. 32, 380; prähistorische Funde der Ober-Lausitz 24, 272; vorgeschichtliche Funde von Gross-Bogendorf28, 190; provincialremische Thonlampe mit Namen-Stempel 21, 346; Rothenburg, O.-L., Urnen-Friedhof 27, 423; Sackrau, Grabfund 23, 425; Schädel aus Gräberfeldern 23, 427; Schläfenringe 28, 246; Steinaxthämmer von Gross-Bogendorf 28, 191; Steinaxte mit Schaftrille 27, 691: Steinbeil mit Kreuzzeichnung von Gross-Bogendorf, Kreis Sagan 28, 191; Versammlung der Ober-Lansitzer Gesellschaft

24, 241; Woischwitz, Becher der Steinzeit 27, 122; s. Bemalung; Breslan; Crossen; Dalkan: Deutsch-Breile: Dürschwitz: Fibula. Flachgräber: Gesichtsurnen; Glogau; Göllschau; Görlitz; Gross-Peterwitz; Gross-Tinz; Halbendorf; Iser-Gebirge; Jacobsdorf; Jankendorf; Karmine; Karschau; Kaulwitz; Kunzendorf; Langenau; Leimerwitz; Leobschütz; Massel; Museum; Niklasdorf; Ober - Johnsdorf; Ober - Lausitz: Österreichisch-Schlesien; Ottwitz; Polnisch-Breile: Ransern: Raschewitz: Reichthal: Sackrau; Schlackenwälle; Schleife; Schwanenhals-Nadeln; Sillmenau; Sproitz; Stein-Hammer; Thongefässe: Thon-Schale: Trachenberg; Tschammer-Ellgath; Ullersdorf; Wander-Versammlung; Wasser-Polacken; Wilkowitz: Wittgendorf.

Schlesien (österreichisches Herzogthum): s. Oppa; Troppau.

Schleswig, Bauernhöfe 23, 409: tonnenförmige Bernstein-Perlen 22, 290; Darmsteine eines Pferdes aus einem Sandhügel von Bau 24, 286; getriebene goldene Gefässe 22, 291. 293; Gewebe der älteren Bronzezeit aus Thierhaaren mit Leinenfasern 21, 241; nordschleswigisches Haus 22, 533. 534; Hausformen auf den westl. Inseln 22, 62-75 (s. Föhringer Haus; Nordfriesische Inseln); Ilex aquifolium (Hülse[n]) als Weihnachtsbaum in Nord-Schleswig 22, 607; Rauchhäuser fehlen in 23, 494; Dreiecksform des Steigbügels 22. 207; Schärenbecker Teppiche 31, 660; s. Brekendorf; Cimbrische Halbinsel; Eiderstedt; Grabhügel; Ladegaard-Törningfeld; Moorleichenfunde; Oldenburg; Owschlag; Schuby; Söderhövd; Steinbergfeld; s. auch Schleswig-Holstein: - schleswigische Inseln, s. Amrum; Föhr; Halligen; Nordstrand; Pellworm; Sylt.

Schleswig-Holstein: Bernstein-Vorkommen 22, 272. 273. 274; Bronze-Analysen 29, 344; Gesichts-Urne von Abkjärfeld 31, 162; Geräthe von Basatlava, Stein-Sarkophage und Trass von Andernach als rheinische Einfuhr-Artikel 22, 403; Golddraht-Spiralringe 22, 281; goldene Eidringe 22, 296; Gypseinlagen auf Gefässen von Sylt 27, 124; Hacke von Norder-Au 26, 115; Haustypen 23, 648; Hügelgräber der Wikingerzeit 24, 129; Jadeitbeil von Flensburg 27, 704; erstes Auftreten des

Leichenbrandes 24, 145; Meldorf, Axt mit Schaftrille 27, 140; Mirika, Porst, Hopfen und Aberglaube 26, 563; Münzen aus der Zeit vor Kaiser Augustus 23, 227; Schlacken von Föhr und Svit 28, 407; Steinhammer mit 2 Schaftrillen 27, 693; Steinzeit-Gräber 21, 736-737; Urnenfriedhöfe 29, 498; s. Chauken; Cimbrische Halbinsel: Danewerk: Dronningshöi: Febmarn: Flensburg: Gold: Grossenbrode: Hinrichsberg; Hölenhugh; Holstein; Holzarbeiten: Katharinenhof: Kiel: Krockhoog: Lauenburg: Nordfriesische Inseln: Nydammer Moor: Putloser Haide; Schleswig; Schönkirchen; Schuby; Taschberg; Thorsberger Moor; "Vitzdorfer Steinkiste"; West - Balticum; Wienberg; Wikinger-Gräber.

Schlettstadt, Grabfund in der Fides-Kirche 29, 112.

Schleuder zum Fang von Fregatt-Vögeln von den Marshal-Inseln 34, 193.

Schleudern von Speeren, Hülfsmittel dazu 32, 504.

Schleudersteine aus einer alten Befestigung bei Elisabethpol 33, 82; oder Hand-Wurfwaffen, paläolithische, aus Aegypten 34, 303. 304; aus Obsidian und Hornstein vom Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 230.

Schleuderwaffe, chinesische 26, 200; s. Bolas (Wurfkugeln).

Schleussner's photographische Platten 22, 494. Schlichthaarige (Malayen): 21, 159.

Schlieben, Prov. Sachsen, Bronze-Schale 33, 282; Burgwall 27, 477; Excursion nach 27, 477. 753; Menschenknochen 27, 794; Seelenlöcher an Urnen von 27, 478; Wagner-Denkmal 27, 89. 478.

Schliemann, Dr. H. (Ehrenmitglied): Befinden 22, 585; Reise im Peloponnes und an der Westküste Griechenlands 21, 414; Ausgrabungen: a) bei Abydos (Ober-Ägypten): Feuerstein-Schlagstücke 21, 708; — b) an den Kegelbauten bei Medinet-Mahdi (Fayūm) 21, 710, 713; — c) in Hissarlik-Troja: (Expedition 1889 mit Hauptmann Bötticher usw.) 21, 726. (Uutersuchungen 1890 beabsichtigt) 726. (Ausgrabungen 1892 und 1890) 22, 332, 333, 335, 336, 337, 338, 339. (Besuch des Kronprinzen von Italien) 334. (Besteigung des Ida) 335. (Fortgang der Arbeiten 1890) 349—352, 395—396. 468—470; s. auch Eulen-

gesichts-Vase; letzte Ausgrabung auf Hissarlik 25, 136; Biographie 23, 812; internationale Conferenz in Hissarlik 22, 261. (Schliemann als Einlader) 333; Deutungen Mykenischer Funde 23, 701; † 23, 21; Gedächtnissfeier 23, 22, 81, 247, 325; und Rudolf Virchow 34, 326.

Schliemann-Büste in Schwerin 29, 456. Schliemann-Legat 24, 23, 530, 25, 545, 26,

Schliemann-Porträt 23, 22.

553

Schliemann-Sammlung: Angabe des Gewichts der Metall-Fundstücke erwünscht 21, 327; weisse Einlagen an Thonscherben 28, 76; von Hissarlik, Steinwerkzeuge mit Schäftungsrillen 27, 137; Neuordnung der 33, 255, 274, 331.

Schliemann, Testament 23, 687.

Schliemann, Frau Sophie, Ausgrabungen in Hissarlik 25, 543.

Schliemannopolis bei Hissarlik 26, 318. Schlitten, s. Pferde-Schädel.

Schlittknochen aus dem Schlossberg bei Burg a. Spree 29, 490; von Obfan, Mähren 29, 342; von Tangermünde (Altmark, Prov. Sachsen) 22, 251, 252.

Schlöh (Berber) aus SW.-Marokko als "arabische" Artisten in Europa 21, 572. 578. (ihre Productionen) 575. 579, 580; s. Berber; s. auch (den Singular) Schilh. Schlöh-Frauen: Aufhängen von Haarballen an Sträuchern 21, 586.

Schlöh-Schädel aus Mogador 21, 585.

Schlöh-Sprache, s. Taschilhait.

Schlöscha (= Ausschuss), einheimischer Name für minderwerthige Perlen der Basutho in Transvaal 23, 401.

Schloss und Thürangeln an Hansurnen 24, 560; an Thüren auf Cypern 23, 42; im Harz 23, 725; römisches, von Cypern 31, 346; aus Holz von West-Africa und Nord-Europa 28, 225; s. Holz-Schlösser; Schlüssel. Schloss. ehemalices. von Chraelpo. (West-

Schloss, ehemaliges von Chmelno (Westpreussen) 21, 610.

Schlossberg Bendargau, Kreis Neustadt, Westpreussen, Burgwall 28, 378; Borntuchen, Kreis Bütow, Burgwall 28, 130; von Burg a. d. Spree, durch Zerstörung bedroht 28, 579. (Durchstich, Funde) 30, 31. (Steinbeil mit Kreuzzeichnung) 28, 191; bei Lippusch Papiermühle, Westpreussen 23, 183; von Mehlken, Kreis Carthaus 29,58; bei Neustadt in Westpreussen, Skeletgrüber, Schläfenring 27, 768; vorgeschichtlicher Wall bei Thrana, Kgr. Sachsen 33, 58; von Rathsdorf, Westpreussen 23, 178; bei Ottersburg (Altmark) 22, 314-315; bei Ragow (Niederlausitz) 21, 520; in Pommern: (Wall von Darsow, Kr. Stolp) 21. 480. 484. (bei Gross-Runow, Kr. Stolp) 482; in Westpreussen 21,602-614.22,39-44. 23, 178; bei Bendargau (Kr. Neustadt) 21, 761; bei Carthaus (Kr. Carthaus) 21, 604: bei Chmelno (ibid.) 21, 609; bei Fischerhütte (ibid.) 21,605 und [... Wauet" | 606 : bei Gollubien (ibid.) 21, 603; bei Hasken (ibid.) 21, 602; bei Niedeck (ibid.) 21, 607; bei Nieder-Schridlau (Kr. Berent) 21, 540; bei Scharshütte am Mariensee (ibid.) 22. 39-43; s. Hissarlik; Ringwälle; Rundwälle; Schlotberg; Schlotkenberg.

Schlossinsel bei Chmelno (Kr. Carthaus, Westpreussen) 21, 609.

Schlossjungfern, verwünschte 28, 136.
Schloss-Platz, der, Wall bei Thräna, Kgr.
Sachsen 33, 409.

Schlot, s. Rauchfang; Schornstein.

"Schlotberg" bei Fischerhütte (Kr. Carthaus, Westpreussen) 21, 605; vgl. Schlossberg. Schlotkenberg (Wall) von Pottangow (Kr. Stolp, Pommern) 21, 482. 483.

Schlüssel aus Holz aus Ost-Africa 24, 300; schräg einzusteckende, zu Holzschlössern (Millstatt, Kärnthen) 22, 575; eiserner von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 350; eiserner von Sadersdorf 25, 566; Sanct Petri, am Himmel 30, 347; s. Bronze-Schlüssel; Eisen-Schlüssel.

Schlüssel-Anhängsel 30, 81.

Schlüsselbein in primitiver Darstellung bei Neger-Zeichnungen 32, 514.

Schlüsselblume in thüringischen Sagen 22, 133, 134.

Schlüssel - Felsen, Ober-Franken, wendische Wallstelle 32, 492.

Schmal-Äxte, s. Eisen-Schmaläxte. Schmalgesichter, Index der 27, 269.

Schmalmeissel aus Flint als Beigaben in holsteinischen Steinzeit-Grabhügeln 21. 472, 473.

Schmalz, Schmarren, Nudeln, bayrisches Volksgebäck 25, 282.

Schmauchen der Töpferwaare 34, 414. 420.
Schmechau (westpreuss. Kr. Neustadt): Etymologie des Namens 21, 759; Scherben, Feuersteinsplitter, Bernsteinstückchen, Schlacken,

Knochen-(Horn-)Reste, Feldsteine 21, 759; ornamentirte Scherben 21, 759.

Schmelz (westpreuss. Kr. Neustadt): Sarg (von 1669 oder 1696) mit Kupfer-Kreuz, Schädel, Knochen, Drahtkranz, Haarflechte; der Kupferhammer zu Schmelz später Eisenhammer, dann Mühle 21, 757.

Schmelz (Email), s. Email; Glas-Fluss; Glas-Schmelz; Glasur.

Schmelzklumpen aus dem Hacksilberfunde von der Leissower Mühle 27, 142.

Schmelzkopf, Stabsarzt + 21, 731,

Schmelzkrone auf einer Zahnwurzel-Exostose eines Schädels von S. Catalina (S. Barbara-Archipel, südl. von Ober-Californien) 21. 385, 395,

Schmelzofen, alter, am Mitterberge 28, 296. 584; steinerner, der Maschona (Süd-Africa) 21. 742: s. Eisen-Schmelzofen.

Schmelztiegel von Au, Ober-Bayern 29, 322; aus Pfahlbauten des Laibacher Moores 32, 593; mit Bronzekuchen von Sanskimost, Bosnien 27, 796; gepulverte, als Zuschlag zu fettem Thon 34, 423.

Schmeykal-Feier 26, 195.

Schmidt, Ernst, Chicago + 32, 442.

- Johannes, Berlin + 33, 347. Julius, Halle † 29, 480. 580.

Schädel - Sammlung: Schmidt, Amazonen-

Schädel von Dahôme 21, 781. Schmidt's Beispiel für seinen Proportionsschlüssel 27, 180.

Schmiede-Einrichtung (?), vorgeschichtliche, bei Zarnekow, Pommern 32, 413.

Schmiedekunst der Haussa (Africa) 23, 234; der Konde 25, 297; und Giesskunst in der Vorgeschichte 25, 121,

Schmiele, Sammlung aus der Südsee 24, 525. Schminke, altägyptische 21,423.424; s. Augenschminke; Brauenschminke; Mestem; Uat': Ultramarin-Schminke.

Schmirgel-Scheiben, rotirende, zur Bearbeitung von Eisen-Alterthümern 34, 433, 436, Schmöckwitz, Brandenburg, Schaftzwingen aus Bronze 23, 851.

Schmuck, Ammoniten als 24, 120; Bernstein als, in der Steinzeit 27, 352; Herstellung aus Edelmetallen im Alterthum 21, 248. 249; aus Knochen 24, 375; und südliche Meermuscheln, Vorkommen von, in neolithischen Gräbern 27, 760; der Apiaká-Indianer 34, 351; bei den Apoyaos im - Kästchen in einem Grabe bei Raben 28, 409. nördl. Luzon (Philippinen) 21, 679; aus - Kette, eiserne, von Grüneberg 24, 463. Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register.

vorgeschichtlichen Ansiedelungen Baluchistans 30, 464; auf den Alterthümern von Benin 30, 148; provincialrömischer in Böhmen 30, 206; moderner, in Bosnien 27, 645; im Krieger-Grabe von Caporetto (österreich, Küstenland) 21, 479; der Bauerinnen im Douro-Thale, Portugal 28, 51; aus Pfahlbauten in Florida 30, 612; vom Glasinać 27, 51. 640; der Guató, Süd-America 34, 82; Messing- und Kupfer-Schmuck der Zwerge Guianas 28, 470; Konfschmuck der Medicinmänner der Haida 26, 107; der Haussa (Africa) 23, 236; durchlochte Terebratel in Indianergrab 24, 121; der Mastspitzen kurischer Segelboote 23, 792; Muschel-Schmucksachen v. Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 109, 111; römischer, im Saalburg-Musenm 28, 504; der Eingebornen von Santa Cruz 32, 346; Ost-Africa 24, 301; von Tego-Leuten 28. 512: bei den Tucanos am oberen Amazonas 22, 598/599; s. Armbänder, Armringe, Arm-Schmuck, Armspangen, Armspiralen; Bammel; Bauernschmuck; Bernstein: Blumenschmuck: Brautschmuck: Bronze: Brust-Ketten; Conchylien-Schmuck; Diadem; Echiniten; Elfenbein; Federschmuck: Gehänge: Gold: Halsbänder: Halsketten: Halsringe: Halsschmuck: Halsschnur; Hängeschmuck; Hängestücke; Hausschmnck; Hefteln; Kauri-Muscheln; Kirchen-Schmuck; Klapperringe; Kleiderschmuck; Knochen: Kriegerschmuck: Medaillon: Muscheln: Nasenschmuck: Ohrbommeln: Ohrgehänge; Ohrringe; Ohrschmuck; Pehe; Perlen; Ringe; Schelle; Silber; Stein-Schmuck: Verzierungen: Zierath.

Schmuck-Bänder von Samoa 26, 96.

- und Siegel-Cylinder von Cypern 31, 301. Gegenstände von Baluchistan 31, 107; aus einem Skeletgrabe in Böhmen 32. 178: aus Stein aus dem Kurgan Artschadsor 26, 228, 233; aus der Mongolei 21, 61.

Gehänge aus Kurganen 33, 99.

 Geräthe aus Bronze in Schweden 32, 586. - Gürtel, vermuthlich russischer Herkunft 32, 172.

- Haarnadeln (Kanzashi) mit kleinem, aus Thon geformten und vergoldeten Phallus 27, 628,

Schmuck-Knöpfe, s. Knöpfe.

- Nadeln, römische in Pommern 24, 497; Bronze- aus Ungarn 30, 109.
- Narben der Australier 28,528; an Kamerun-Negern 30, 276; der Mangu (Togo) 28, 518; der Togo-Leute 30, 252.
- Perlen von Cypern 31, 298; von Weimar 26, 51. 55; aus Bernstein im Stettiner Burgwall 21, 117.
- Pflanzen in Aegypten 23, 667.
- Platten aus Bronze von Sendschirli 26, 492.
- Ringe, kantige, aus Albanien 34, 60.
- Sachen von Au bei Hammerau, Bezirk Transtein 29, 323; aus altargentinischen Gräbern 26, 410; silberne und goldene, aus Java 26, 95; von Padaug, Westsumatra 25, 206; in russischen Gräbern 23. 419; in slavischen Skeletgräbern 29, 363; aus Toprakkaleh, Armenien 30, 599; neolithische, und Amulette in Böhmen 27, 352. 689; vorgeschichtliche aus Gülaplu, Transkaukasien 28, 398. 399. 400; wendische, Ober-Franken 32, 492; in Urnen von Zarnekow, Pommern 32, 413; aus römischen Wohnstätten am Zwiesel 29, 319.
- Stück aus spiralförmig gewundenem massivem Goldband, aus einem Kurgan 31, 253; massives, aus Harz bestehend, Form eines vierseitigen Prisma, aus einem Kurgan 30, 440; schalenförmiges von Biesenbrow, Kreis Angermünde 30, 476; aus dem Hacksilber-Funde von Cisteves, Böhmen 30, 273; vom Markt in Moskau 30, 34; Brouze- von Biesenbrow 30, 476; der Guayaqui 33, 269; in Filigranarbeit aus Gold, von Haddien bei Hooksiel am Jahdebusen 29, 462.
- Theile, Bronze-, und Goldring, Chodshali,
 Transkaukasien 30, 435.
- Schnabelkannen aus Grabhügeln in Persien 32,610; aus einem altphrygischen Tumulus 28, 123; aus Bronze und Thon von Molinazzo-Arbedo, Canton Tessin, Schweiz 33, 278.

Schnabelschuh, hethitischer, aus Thon und neuere in Cappadocien 33, 494.

Schnallen, zur Kenntniss der 22, 180—184; von Sadersdorf bei Guben 25, 566; von Eisen, von Borkenhagen 25, 576; eiserne von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 348. 351; eiserne aus einem Skeletgrab in Zürich 26, 343; römischer Form von Ekritten (Ost-Preussen) 21, 524; Wikingertauschirte, von Mewe, Westpr. 33, 351; s. Bronze-Schnallen; Doppel-Schnallen; Eisen-Schnallen.

Schnarre von Schadrau, Kreis Berent, Westpr. 26, 411.

Schnatteln der Bäume 31, 401.

Schnecken als Aeolsharfe 25, 555; des Tertiärs in Birma 26, 427; s. Helix; Konchylien; Purpurschnecke.

Schnecken-Gehäuse aus dem Mittelmeer, in einem frühlbronzezeitlichen Funde 34, 124: bezeichnet Hieroglyphe Null 32, 206.

Schneckenhaus als Lampe 25, 555; zur Kalk-Bereitung in Nord-Luzon 21, 680; gebrannt, von Picada Feliz (Rio Grande do Sul) 22, 36.

Schnecken-Nudel, Gebäck 30, 390.

Schnecken-Ornament, Fragment eines grossen Gefüsses mit eingedrücktem, aus einer prähistorischen Niederlassung im oberen Zhob-Thal in Baluchistan 30, 468. Schnecken-Rasseln beim Wildemannspiel 25.

Sahnaskanashala a Musahalashala

Schneckenschale, s. Muschelschale. Schneckenschalen-Knöpfe mit V-Bohrung,

von Lengyel (Ungarn) 22, 287. Sehnecken-Trompete, autochthoner Gebrauch 30, 485.

Schneemanns-Technik auf Cypern 31, 72.

Schneeörter und Schneelagen auf der kimbrischen Halbinsel 26, 566.

Schneiden des Nephrits in Chotan 23, 693. Schneider-Werkzeuge aus Pfahlbauten in Florida 30, 611.

Schneidezahn - Alveolen, drei obere, an Longhead-Schädel von Kóskimo (Vancouver-Insel) 21, 399.

Schneidezähne, ausgebrochen an Dahome-Schädeln 27, 290; s. Zahn, Zähne.

Schnellwaagen, römische 32, 328.

Schniefkedos' (ostpreuss.) = Schnupftabaksdose (s. d.).

Schnirkelschnecke, s. Helix.

Schnitter-Figuren in den Fels-Sculpturen von Boghazkoi, Cappadocien 33, 478.

Schnittverzierung an Steinzeit-Gefässen von Gingst auf Rügen 28, 356.

Schuittwunden, Behandlung in Malacca 24, 467.

Schnitzarbeiten von Neu-Britannien 32, 496; der Lappen 29, 116; aus Deutsch-Ostafrica 32, 528. Schnitzerei der Eskimo 32, 542; Holzgefüss | Schnurrbart bei Frauen 24, 280; bei Samomit, aus Simbábye 26, 444; s. Elfenbein-Schnitzereien: Fenstergitter: Holzarbeiten; Schüsselschnitzerei.

Schnitzwerk an Buschnegerstuhl vom Marowijne-Fluss (Surinam) 21, 213; als Giebelverzierung in Russland 21, 113.

Schnitzwerke aus Kamerun 31, 632; von den Taui-Inseln 32, 495; s. Geschnitzte Figuren; Giebelverzierungen ;Glattschnitzerei ;Hausmarken; Holz-Figuren; Holz-Schnitzereien; Holz-Täfelung: Sculpturen.

Schnupfpulver, s. Coca-Pulver.

Schnupftabak, Handmühle für 28, 569.

Schnupftabaksdose der Matabele 25, 320; Ost-Africa 24, 300; von Tiahuanaco 30, 608; aus Birkenrinde oder Holz im Kr. Mohrungen (Ostpreussen) 21, 602; aus Horn, Ostpreussen 28, 540; aus Kuhhorn von Balga (Ost-Preussen) 21, 602; aus einer Patronenhülse im Kaukasus 30, 295.

Schnurband, Brettchen-Weberei 32, 299.

Schnurbänder 30, 332,

Schnurbecher mit Zonen-Muster von Nautschütz, Kr. Weissenfels 32, 262.

Schnur-Keramik von Dechsel, Kreis Landsberg a. W. 34, 55; in der Neumark und Thüringen 24, 179; Rössener Typus 32, 239: im Saale-Gebiet 32, 608: und Glocken-Becher 32, 604.

Schnur- und Band-Keramik von Warteberg 31, 509.

Schnur-Oehse an einem Kurgan-Henkelgefäss 34, 174.

Schnurornament 23, 73. 78. 703; als Zeitbestimmung des Leichenbrandes 24, 157; aus Baluchistan 31, 106; auf Cypern 31, 42. 61: in Nord-Deutschland 26, 102; von Klein-Czernosek 27, 685. 688; an Steinzeit-Gefässen von Prenzlau 34, 275; aus Westpreussen 25, 130. 32, 490; in Hissarlik 25, 306; Schweiz 23, 75; aus der steinzeitlichen Ansiedelung bei der Salomons-Kapelle im nördlichen Bornholm 27, 699.

Schnur- und Stichornament, neolithisches, Westpr. 23, 748.

Schnur-Verzierung fehlt an den Steinzeit-Gefässen von Gingst auf Rügen 28, 357; neolithische, von Heidelberg 31, 568; s. Schnur-Keramik.

Schnürfurche der Japaner am Brustkorb 33, 202.

anern 22, 389.

Schöbl, Marietta, scheckiges Mädchen 27, 168. Schöfflisdorf - Oberweningen, Cant. Zürich. Steinzeit(?)-Grab 24, 163.

Schoinos, ägyptisches Längenmaass 26, 191. Schola urnularum = "Reihe Gefässe, eins immer kleiner als das andere" 22, 258; s. Drillingsgefäss; Fünffaches Gefäss; Vierlingsgefäss; Zwillingsgefäss.

"Schöne Irene" = tättowirte Texanerin 22. 304-305, 363,

Schönebeck, Collier 26, 440; Platten-Fibeln im Stettiner Museum 26, 439.

Schonen (schwedische Provinz): Brettchen-Weberei 30, 38: Gold-Bracteat 22, 521. 522, 523; Steinwerkzeug 27, 138.

Schönfliess, Kr. Guben, Thongefässe 25, 564. Schönfliess, Westpreussen, megalithische Steinsetzungen 22, 39.

Schöngeising, Bayern, Bronzezeit-Schädel 25, 322,

Schönheit und Fehler der menschlichen Gestalt 26, 27,

Schönheiten unter den Weibern der Maricopa-Indianer Arizona's 21, 666.

Schönheits-Ideal und Realität als Leitstern des Künstlers 27, 173.

Schönheitsmittel, Tättowirung als 27, 659.

Schöningen, Braunschweig, Feuerstein-Lanzenspitze 26, 572,

Schöningsburg (Kr. Pyritz, Pommern): neolithisches Skelet-Grab 22, 479. 24, 154.

Schönkirchen (Holstein): Donnerbesen als Symbol an einem Hause 22, 77; sächsische Häuser 22, 76-79, 554.

Schönlank, Amalie; Berlin + 34, 195.

Schönlank, William, Berlin † 30, 27, 561. Schönlank-Stiftung 30, 91. 34, 195.

Schönlanke (Prov. Posen): vorgeschichtliche Wohn- und Brandgräberstelle 22, 375-376; Urnen - Scherben, Feuerstein - Artefacte, Reibsteine, Steinbacken, Steinkistengrab, Urne mit Mützendeckel, Bronzedraht-Fingerringe, Bernsteinperle 22, 375; Feuerstein-Schlagstätte 28, 350.

Schönow, Pommern, Schnurkeramik 24, 180. Schönwerder, Brandenburg, Gefäss mit Schnittverzierung 24, 179; Schnurkeramik 24, 181.

Schönwiese, Kr. Marienburg, Westpreussen, Bronze-Depotfund 34, 198.

Schöpfgefässe, s. Eimer; Gold-Schöpfgefässe.

Schöpfkelle aus Cocosnuss 24, 229; aus Thon, Steinzeit, von Gingst 28, 360.

Schöpf-Rad, s. Sagije.

Schöpfungssage der Konde 25, 296; der Polynesier 25, 211.

Schornstein: alte sächsische Häuser ohne Sch., s. Rauchhäuser; "Rök-hiuser"; Sächsisches Haus; neuere sächsische Häuser mit Sch. im hinterpommerischen Kroise Greifenberg: (in Klein-Horst) 21, 615. (in Kamp) 620. 621. (in [Treptower] Deep) 622. (in Gross-Horst) 624; colossaler Sch. der "Löwinghiuser" in der Neumark 22, 529; s. Rauchfang; Wohnhäuser.

Schoschi, Gewohnheitsrecht der, Albanien 33, 353.

Schoschonischer Sprachstamm: die Pima-Indianer in Arizona dazu gehörend 21, 665. Schoschuwka, Mähren, Höhlen 29, 340.

Schott, Prof. Dr. Wilh., + 21, 107. 725.

Schotten in Ostpreussen 23, 767.

Schotterablagerung bei Schech-Landur (Ober-Ägypten) 21, 708; s. Schutthalden.

Schotter-Plateau bei Theben, Kiesel-Artefacte 34, 100. 297.

Schottische Parkrinder 21, 365; als "Kümmerer" des Ur-Ochsen 21, 367.

Schottland, Bronzo-Spiegel 28, 251; Dairsie, Thongefäss mit weiss ausgefüllten Ornamenten 30, 546; Einführung der flämischen Hau-Sense 22, 155; Färben mit Purpur-Schnecken 30, 483; Knöpfe mit V-Bohrung 22, 289; s. Quendale.

Schraubenzieher in Skeletgrübern Transkaukasiens 26, 231.

Schreckenshelm oder Schreckensmaske, Island 26, 320.

Schrecksteine 25, 275.

Schreibstützen, chinesische 34, 193.

Schrenck, Leop. v. † 26, 82.

Schrick (Nieder-Österreich): Ringwall "Kirchberg" 22, 94, 97.

Schrift in Aegypten 23, 650, 653; Kunst der, in Altägypten 29, 284; der Chalder 32, 34; der Hakasen am Jenisei und der Ost-Uiguren am Orchon 21, 745; Entwickelung der hieratischen, aus den Hieroglyphen 32, 124; der Jenisei-Inschriften bronze- und eisenzeitlich 21, 745; Knoten- der Zigeuner 29, 493; Erfünder der mongolischen, Schakya Pandita 21, 201; der Mykener 31, 306; der Phöniker 32, 125; s. Bilderschrift; Buch.

Bücher; Buchstaben; Graphische Bezeichnung; Griechische Buchstaben; Hakenkreuz; Hieroglyphen; Inschriften; Keilschrift; Petroglyphen; Runen; Umschrift; Ziffern.

Schriftarten, unbekannte, in Ost-Turkistän 33, 151.

Schrift-Cylinder in einem ägyptischen Königsgrabe 29, 207.

Schriften, buddhistische aus Siam 27, 440; heilige, der Lamaïsten 21, 201. 203. Schriftstein als Fussboden-Platte in einer

Moschee, Armenien 30, 570. Schriftsteine, in Kirchen eingemauerte, Ar-

menien 30, 570. Schriftstücke über ostpreussische Funde 21,592. Schrift-System der Moscher 33, 497.

Schriftzeichen auf Babas 23, 421; (?) vorgeschichtliche, aus Baluchistan 31, 106; auf einer Perle von Chodschali 27, 549; auf einem sibirischen Metallspiegel 27, 267; als Tättowirung der Wilden Formosa's 25, 334.

Schrimm, Kreis (Prov. Posen): Goldspiralen (Noppenringe?) aus einem Moore 22, 299. Schrippe, Gebäck 30, 388.

Schubatka I u. II, Steinhügelgräber bei Kerpen (Ost-Preussen) 21, 110.

Schubert + 21, 725.

Schubin, Posen, Schläfenringe 28, 248. 250.
Schuby (Schleswig): Gewebereste aus Hügelgräbern 21, 228.

Schuh, s. Calceus; Etruskischer Schuh. "Schuhform" des Sycee-Silbers 21, 591. Schuhleisten-Hohläxte von Siebenbürgen 27.

Schuhleisten-Keil aus Warteberg, Nieder-Hessen 31, 509.

Schuhleisten-Meissel von Klein-Czernosek 27. 685; von Siebenbürgen und Bosnien 27. 135; von Waruitz, Kreis Prenzlau 34, 278. Schuhmachergeräth (Spitzknochen) aus Knochen, Ostpreussen 28, 541.

Schulen in Siebenbürgen 30, 507.

Schulkinder in Aegypten (Photographien) 29. 35b; albanesische, Haar- und Augenfarbe 26, 562, 27, 796; böhmische: Augen- und Haarfarbe 21, 216; Tattowirung in Westpreussen (Tolkemit und Umgegend) 22, 26b; Untersuchung 34, 323. (in Niederland) 29, 483. (in St. Louis, Nord-America) 25, 337; Wachsthum 25, 353.

Schuli-Neger im Panopticum 24, 117, 270.

Schulp (Holstein): Bernstein-Perlen als Halsschnur 22, 274; Golddraht-Spirale 22, 274, 280.

Schulter-Behaarung, starke, bei Tenimber-Insulanern 21, 170. (bei einem Mann aus Molu) 170.

Schulterblatt eines Thieres mit Gebet-Inschrift in tibetanischer Sprache 26, 60.

Schulterbreite der Dinka 27, 160; von Samoanern 22, 388, 391; s. Körpermaasse.

Schultz-Marienburg, Bilder der Saalburg 24, 121.

Schultze, Oscar, San.-Rath + 31, 79.

Schulz, Franz (Rektor) + 22, 307.

Schulzen-Schild. -Stock, -Tisch zu Nipperwiese, Kreis Greiffenhagen, Pommern 26, 412.

Schulzen-Stäbe in Görnitz und Krinitz (West-Priegnitz) 21, 763.

Schulzen-Zeichen zu Fischershütte, Kreis Carthaus 26, 411; in Westpreussen 26, 410. Schumlu-Tapa, Kurgan im Kaukasus 30, 297. Schunärä (arabisch) = "Hauskatze" 21, 569. Schuppen (Gebäude): beim Schwarzwaldhaus

in Marzell (Baden) 22, 567; s. Feldkasten; Stadel.

Schuppenpanzer, angeblich mexikanischer aus dem Artillerie-Museum in Madrid 28, 50.

Schurz, s. Lendenschurz.

Schurzwerk (Art Holzbau) der Kirche in Chmelno (Westpreussen) 21, 612.

Schuscha, Kaukasus, Alterthümer 25, 382; Ausgrabungen 30, 290. 31, 290; Bestattungs-Grab der Bronzezeit 30, 290; Grüberfunde 26, 213; Höhlen-Ansiedelungen 30. 296; prähistorische Funde 28, 169; mit Goldblech überzogene Thonperlen mit Strich-Ornamentik aus einem Kurgan 26, 233; Wetterstein und Grüber 24, 565.

Schuschakent, Kaukasus, Reihengräberfeld 25, 382.

33, 85.

Schússeln: von Čáslau, Böhmen: (1 thönerne)
21, 445. (graphitbestrichene, ausgeglättete)
448. (mit Einschnitten unter dem oberen
Rand) 452; als Urnen-Deckel in Freiwalde
(Nieder-Lausitz) 22, 625; vorslavische,
von Guben (Niederlausitz) 22, 359, 360;
aus den Pfahlbauten vom Lac du Bourget
(Savoyen) 22, 480; goldene, aus Kurganen
27, 267; Holz- und Thon- (von römischer
Form), aus einem Grabe bei Oberflacht,
Württemberg 24, 510; ornamentirte, von
Schwälmer, Stamm,
und Volksbelusti

Přemyšlení (Böhmen) 21, 454; s. Thon-Schüsseln.

Schüsselschnitzerei auf Tami 34, 334.

Schussenried, Württemberg, Pfahlbau 29, 161; Pfahlbau-Station, Fundstelle des Schussenrieder Typus 32, 271; Pfahlbau-Weizen 22, 615. (Maasse der Körner) 616; Schädel mit colossalen Foramina parietalia 28, 597. 598.

Schussenrieder-Typus 32, 260. 271 ff. 606. 33, 420.

Schusserspiel in Bayern 28, 267.

Schutthalden mit Feuersteinknollen bei Theben (Ober-Aegypten) 21, 704.

Schutz gegen Grabraub 24, 172; der Oldenburg bei Schleswig 32, 287; der Reisfelder gegen Vögel, Java 26, 58; für schlafende Kinder in Java 26, 58.

"Schutz und Geleite" in Dukadschin, Albanien 33, 355.

Schutzgebiete, deutsche, Mittheilungen von Reisenden 25, 33

Schutzgeist der Bantu 28, 535; der Medicinmänner 26, 109.

Schutzhütten, steinerne, der Nomaden in Aegypten 31, 542.

Schutzmarken: "lebendes" Triquetrum 22, 493; s. Fabrik-Marken.

Schutzmittel: übersponnene kleine Gestelle symbolisch als, auf Flores gegen Sonnenstrahlen 21, 701; gegen Viehseuche und Blitz 29, 496; s. Abwehr-Mittel.

Schutzpatrone, heilige, in Marokko 21,572.574. Schutzplatte s. Daumen-Schutzplatte.

Schutzring beim Bogenschiessen 24, 513. 515. Schutzvorrichtungen beim Bogenspannen 23, 670.

Schwaan, Meklenburg, Gräberfunde 24, 147.
Schwaben, Berches 27, 478; Fundberichte aus 25, 286, 26, 141; s. Württemberg.

Schwäbische Bauern in Transkaukasien 25, 66. 33, 85,

Schwalbenioch des sächsischen Hauses in Hinterpommern (Kr. Greifenberg): in Klein-Horst 21, 615, 616/617. 618; in (Treptower) Deep 21, 622; quadratisches Fenster als 21, 622.

Schwalm, Excursion in die 27, 634; Sammlung im Berliner Trachten-Museum 27, 637.

Schwälmer, Stamm, Hessen 27, 636; Tänze und Volksbelustigungen der 27, 637.

Schwan, thönerner, von Havrau, Böhmen 29, 257, 260; thönerner, vom Lüttgenberge bei Burg im Spreewald 29, 362.

Schwanenhals-Nadeln 30, 94, 219; von Kaulwitz, Schlesien 34, 199; von Zilmsdorf, Kr. Sorau, Brandenburg 31, 133; Verbreitung und Zeitstellung der 31, 148. 34, 198,

Schwanen-Jungfrau und ihre Beziehungen zu den Bronze-Wagen 27, 346,

Schwanen-Nadeln 34, 200; s. Gross-Peterwitz: Kaulwitz: Schwenderöd: Staufers-

Schwangere, Amulette für, auf Malacca 24,

Schwangerschaft bei den Tami-Insulanern 34, 336; "Versehen" bei, als angebl. Grund partieller Hypertrichose 21, 30; Strafe für Mord bei, in Albanien 33, 360.

Schwängerung durch Vampyre, Albanien 26,561. Schwanz, menschlicher 31, 647.

Schwanzbildung beim Menschen 23, 725. 28, 567: bei den Javanen 32, 399.

Schwanz-Menschen 34, 322; im Malayischen Archipel: (Dayak-Mädchen von Bornéo) 21, 420. (Leute von der Geelvink-Bai, Neu-Guinea) 22, 405.

Schwartow, Kreis Lauenburg, Pommern, Gesichtsurnen 27, 433. 29, 175.

Schwartz, Wilhelm, Berlin + 31, 493, 739; Grab-Denkmal 646.

Schwarz, Albert, der lebend versteinerte Mann 30, 344.

Schwarz, durch gekreuzte Streifung bezeichnet 32, 206.

Schwarz-Colmen, Kreis Hoverswerda, Fibeln 30, 224,

Schwarzau bei Putzig, Westpreussen, Metallbarren, zinnfreie Bronze 26, 271.

Schwarzburg-Sondershausen s. Clingen.

Schwarze Gesichtsurne von Giebichenstein (?) bei Halle 26, 57.

Schwarze Perlen der Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 679.

Schwarze Rasse s, Rasse.

Schwärzen von Thonwaaren 34, 420.

Schwarzer, Zilmsdorf + 32, 441.

"Schwarzer Bädeker" (Dr. Krügener's Buch-Camera) 21, 371.

"Schwarzer Buddha" in Urga (Mongolei) 21, 208,

Schwarzhaarige Norweger 24, 214.

Schwarzhaarige in Böhmen 29, 588.

Schwarzohr-Rothluchs: Abbildungen 21. 557. Schwarzort, Bernsteinschmuck der Steinzeit 23, 756; Häuser 23, 794; Körpermaasse von Kuren 23, 777. 802.

Schwarzspecht in Dänemark 32, 585.

Schwarzwald, Bauernhäuser 25, 153; weibliche Bauerntracht aus dem 27, 334; Gebäck im 30, 78. 383; s. Heubronn; Marzell; Tod-Austragen.

Schwarzwaldhaus 21, 194, 22, 565-569, 576; s. Heubronn: Marzell.

Schwarzwerden der Silber-Alterthümer und Tauschirungen in den Sammlungen 34, 434. Schwarzwild, recentes 21, 364.

Schwatka, Fr., Polarforscher: Expedition nach Nord-Mexico 21, 535, 629; + 23, 157.

Schweden, Alterthums-Funde 32, 585; Bernstein - Fundgebiet 22, 271, 272; Blasehörner 23, 855; Bronze-Funde 32, 586; angebliche Funde von Eisen in Steinzeitgräbern 25, 115; provincialrömisches Eisenschwert mit Namen-Stempel 21, 346; Felsen-Zeichnungen 33, 165; goldene Eidringe 22, 296; Golddraht-Spiralringe 22, 281; getriebene goldene Gefässe 22, 291. 292; Helm aus einem Grabe bei Ulltuna, Uppland 26, 316; Kämme 31, 176; Bestimmung des Längenmaasses 21,320; s. Schwedischer Fuss; erstes Auftreten des Leichenbrandes 24, 142; Munkarp in Schonen, Steinhammer mit Schaftrille 27, 138; Münzen aus der Zeit vor Kaiser Augustus 23, 227; schwedische Münzen in dem Leissower Hacksilberfunde 27, 142; Sagen über Elfen und Elfenreigen 21, 354; Dreiecksform des Steigbügels 22, 207; Webebrettchen 21. 233; Brettchen-Weberei 30, 38; s. elfaxing; elfdans(ar); elfgras; Fladje; Gotland (Insel); Herrljunga; Hofby; Hogen; Hunestad; hvitsippan; Karleby; Karsholm; Lappen; Lappländer; Mjövik; Nord-Europa; Orja-Socken; RyaKatslösa; Schädel; Schonen; Skogstorp; Smörkulleberget; Stockholm: Storegården: Vallstenarum: Wappeby.

Schwedenschanzen: Schlossberg bei Carthaus 21, 604; bei Görbitzsch 29, 429. 439; Wall von Gross-Runow (Kr. Stolp, Pommern) 21, 481. 482; Schlossberg bei Niedeck (Westpreussen) 21, 609; von Osswitz, Schlesien, Grabfunde 23, 425; von Pogutken (Westpreussen) 21, 425; bei Rothenburg a. d. Tauber 25, 299; s. Schlossberg.

Schwedische Runen-Inschrift auf der Insel Man 32, 587.

Schwedische Steinäxte 24, 283.

Schwedischer Fuss (Längenmaass) 21, 299.

Schwedt a. O., Steinzeit-Skeletgrüber 34, 277. Schwefel, Ausscheidung aus Erzen 28, 382;

in ungarischen Bronzen 32 360. Schwefelantimon in Augenschminke 21, 536;

angebliche Inkrustationen aus, an Kupfergefüssen von Kaschmir 21, 423. Schwefelbad Ilidže bei Sarajevo 27, 40. 638;

Schwefelbad Ilidže bei Sarajevo 27, 40. 638 Nenndorf 25, 364.

Schwefelblei als Augenschminke 22, 47, 49; s. Augen-Schminke; Bleiglanz.

Schwefelkies, Verwechslung mit Gold 25, 119. Schwefelkiesknollen (zu einem Feuerzeug?) von Amrum (Schleswig) 22, 275.

Schwefelquellen bei Deutsch - Altenburg (Nieder-Österreich) 21, 718; bei Lači, Macedonien 33, 53.

Schwefelsäure zur chem. Untersuchung prähistorischer Gewebe 21, 242.

Schwefelverbindung in einer Kupferaxt 28,380, Schwein als Hausthier der Apoyaos in Nord-Luzon 21, 679; aus Serpentin als Gewicht, Babylonien 23, 523; Halsschnur aus Schweinseckzähnen von Nakel (Mähren)

aus Schweinseckzähnen von Nakel (Mähren)
21, 431; s. Fang-Zahn; Hausschwein;
Kümmerer; Parksauen; Sus; Torfschwein;
Wildschwein.

Schweinchen aus glasirtem Thon als Sparbüchsen 31, 127.

Schweinebude, Kreis Berent, Klucken 26, 410.
Schweinehirten in Westpreussen: Geräthe und Gebräuche 21, 749; Rücken-Lage beim Hüten 21, 752.

Schweinejagd der Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 679.

Schweineknochen in der Bilsteiner-Höhle 27, 683; von Čáslau (Böhmen) 21, 445. 453; aus den Höhlen von S. Canziano bei Triëst 21, 421; in der Moorschanze bei Quedlinburg 29, 153; Astragalus von Besingby (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 447; als Beigabe, Zürich 26, 341.

Schweineschlange, Götze von Alor 24, 235. Schweinestall, s. Stall.

Schweinfurth, Prof. G.: Funde aus der Steinzeit Aegyptens 21, 702. (bei Dimeh) 21, 712; "Beelshufe" (Art Feuerstein-Stücke) 21, 705; Silexsplitter-Funde beim Tempel Kasr Nimrud oder Sasgad 21, 709; Besuch der Kegelbauten bei Medinet-Mahdi(Fayûm) 713; Reise nach Eritrea 22, 589; Be-grüssung 24, 345; botanische und Schädelsammlungen aus Abessinien 24, 189. 245.
 525; Brief aus Port Said 24, 23.

Schweinitz, Graf, Brief 24, 191. Schweitzer + 29, 311, 580.

Schweiz, Aarmassiv, geologische Beschreibung 25, 365; Ausgrabungen 24, 84; Bevölkerung. s. Schweizer: authropologischer Wander-Congress 28, 346, 393, 534; Crania helvetica antiqua 26, 368; deutsche Ortsnamen der südl. Alpenkette 22, 325; Dolchklinge aus dem Bieler See 29, 213; Einbaum aus dem Bieler See 25, 385; Einwanderung, neue, im Beginn der Metallzeit 26, 368; langobardische Einwanderung in die Süd-Schweiz 21, 627; Eisenmesser 23, 381; Estavayer, Antimon-Fund 25, 161; Estavayer, Bronzenadel mit fünf Knöpfen 24, 282; Feuersteinwerkzeuge in Höhlenfunden 24, 85; Feuerzeug aus der Steinzeit 28, 384; Funde am Schweizersbild 24, 533; Funde vom Zihlkanal 23, 329; Gold 23, 317; Golddraht-Spiralen 22, 281; alemannisches Grab auf dem Geissberg, Zürich 23, 382; helvetisches Grab der mittleren Tène-Zeit in Hausen bei Windisch 27, 95; helveto-alamannisches Gräberfeld in Zürich 26, 339; Gräberfeld von Hedingen 23, 380; alte Bauernhäuser 21, 183; ältestes Bauernhaus 25, 122; Jahreszahl an Bauernhaus 23, 465; Haus in Mürren von 1545 mit Inschrift 26, 141; zur Geschichte des schweizerischen Wohnbaues 21, 191; rhätoromanisches, alemannisches, langobardisches Haus, romanisch-burgundischer Haus-Typus 21, 625-626; romanischburgundischer Typus im Hasli-Thal (Cant. Bern) 21, 626; Haus-Formen in der südromanischen Schweiz 21, 626, 22, 323, 324, (langobardisches Haus in der Süd-Schweiz) 21, 626, 627, (südostschweizerisches Haus) 22, 324, 325, 326; Benennung eines Haustheiles 26, 477; s. Alpenhaus; Dreisässiges Haus: Graubundner Haus; Jura-Haus; "Länderhûs"; Langobardisches Haus; Nordschweizerisches Haus; Rhätoromanisches Haus; Walliser Haus; — Helvetier-Münzen 27. 95: Kartenzeichnungen, vorgeschichtliche 23, 237; Keltenfunde 27, 95; Knochen von Raubthieren selten in einem Höhlenfunde der 24, 85; erstes Auftreten des Leichenbrandes 24, 163; Mann mit zwei Daumen an einer Hand 24, 350; Pfahl-

bauten 23, 75; Funde von "Zettelsteckern" in den Pfahlbauten 21, 231; Pfahlbauten, Bernstein 23, 302; Flachsbau und Leinen-Industrie der Pfahlbauer 21. 236/237: Gewebe u. Geflechte aus den Pfahlbauten 21. 228: Loch- und Grubenornament in Pfahlbauten 23, 75; Torfschwein und Torfrind der Pfahlbauer 21, 363, 366, 367, (Torfrind als besondere Rasse?) 367/368. 369. (frühzeitige Kreuzung von Sus scrofa ferus und S. vittatus) 366; Pfahlbau von Meilen, Steinzeitfunde 23, 75; Renthier-Reste in Höhlenfunden 24, 85; Reste des vorrömischen Vindonissa 27, 95; Schädel 23, 381, 383, 31, 614; Schnnrornament, vereinzelt, im Pfahlbau v. Meilen 23, 75; Skelet 23. 381: Skeletgräber der Bronzezeit bei Cornaux, Neuchatel 24, 281; jüngere Steinzeit 32, 270; Vorkommen des Svastika 21, 663; Tène-Gräberfeld 30, 268; Völkerstrasse durch die 23, 333; vorgeschichtliche Zeichensteine (Mark-, Leuk-, Plan- und Landkartensteine sowie Waranden) 22, 504-516; Zermatt 27, 351; Zürich, prähistorische Lehrkurse und archäologische Karte des Cantons 26, 338; s. Aargau; Aarwangen ; Alpen ; Alpenländer; Appenzell; Artio; Auvernier; Bär; Basel-Land; Beinwyler Jura-Berge; Bern; Bevaix; Biel; Bieler See: Bildwerke; Birchen; Blegno-Thal; Bodensee; Bözingen; Bronze-Funde; Brügg; Bürenberg; Burg Vilters; Büste: Büttenhardt; Champréveyres; Chevroux; Corcelettes; Cornaux; Cortaillod; Dachsenbühl; Engadin; Escherstein; Estavayer; Freudenthal; Freudenthaler Höhle; Frickgau; Galenweg; Genf; Gesellschaft; Grablampe; Gräberfunde; Granson; Graubünden; Hallstatt-Funde; Hasle; Hasli-Thal; Heimenschwand; Helvetier; Herblinger Höhle; Jensberg; Jura; Kesslerloch; La Pianta; Lamboing; Landeron; Längholz; Lattrigen; Leichenbrand-Urnen; Leysin; Ligerz; Livinenthal; Maggia-Thal; Maienthal; Maisprach; Marpach; Martinach; Meilen; Molinazzo; Montreux; Möringen; Muri; Naria; Neuchatel; Neuenburg; Neuenburger See; Nidegg-Hütte; Nussdorf; Oberbirchen; Ober-Buchsiten: Obermutten: Obwalden: Octodurum; Önsingen; Peccia; Petinesca; Port; Reiat; Rhätien; Robenhausen; Roggenkorngemmen; Romont; Ruinen; Saint-Nicolas; Sanct Gallen; Säntis; Schädel; Schaffhausen; Schweizersbild; Schwende; Serrières; Sissgau; Solothurn; Steinzeit-Funde; Stutz; Tène-Funde; Tessenberg; Tessin; Thayngen; Thaynger Höble; Törbel; Totemismus; Tramwyl; Twann; Unterwalden; Urseren-Thal; Vals; Vauffin; Versammlung; Villette; Vinelz; Waadt; Wallis; Wangen; Windisch: Winterthur; Wollishofen; Zermatter Thal; Zürich.

Schweiz, livländische 28, 495. Schweiz, mährische 29, 338.

Schweizer: Sion-Typus (Schädel-Form) 21, 331; langobardische Einwanderung in die Süd-Schweiz 21, 627; in Ostpreussen 23, 767; s. Helvetier; Nantuaten; Rhätier; Seduner; Weragrer.

Schweizersbild bei Schafthausen, Ausgrabungen 24, 84. 534. 29, 86; Commando-Stab mit Thier-Zeichnungen 31, 128; Alter der Funde 30, 246; Funde der Renthierzeit 24, 455; Kindergrüber 24, 456; Kulturschichten beim 24, 534; neolithische Scherben 30, 232; prähistorische Funde 32, 99; Pygmäen 26, 425. 30, 235; Schaber aus Feuerstein 24, 85. 457; Steinsachen 24, 457; Thierzeichnungen 24, 533.

Schwelle am Eingang zur Grabkammer des Königsgrabes von Seddin und an Hausurnen 33, 68; Hufeisen an der, in Stormarn (Holstein) 22, 402; s. "Led"; "Lege"; "Legete"; "Süll".

Schwemmtröge, prühistorische, im Mitterberge 28, 294.

Schwende (bei Appenzell Innerrhoden): der Escherstein als Landkartenstein der Urzeit 21, 628. 22, 504.

Schwenderöd, Oberpfalz, Bayern, Schwanen-Nadeln und Fibeln 34, 203.

Schwengel, Schnellwaage 25, 610.

Schwennenz, Pommern, Bronze-Depotfund 26, 436; Bronzen 26, 439; Thongefäss mit Muschelschalen als Verzierung und Hart-Ausfüllung 29, 180; Urne, Schlangen-Ornament 29, 593.

Schwere Mine (Gewichts- bzw. Gold- oder Silber-Mine): in Babylonien und Phönikien 21, 257. 632. (verglichen mit ägyptischem Gewicht) 259. 260. 261. 268. (mit Gramm-Gewicht) 268; schwere karthagische Silber-Mine 21. 281. 234.

Schwere und leichte Gewichte im alten Mesopotamien 21, 253.

Schwerer Gold-Schekel, babylonischer 21, 637.

Schwer-Gewicht: als ursprüngliches Gewicht | Schwertgriff, skythischer 30, 231, 21. 307; Beziehung zum antiken Längenmass 21, 294; babylonisches, gemeiner Norm 21, 257. (verglichen mit ägyptischem Gewicht) 258, 259, 260, 261; babylonisches nnd phonikisches, koniglicher Norm 21. 271. (nach ägypt, Gewicht berechnet) 272. (1. u. 2. volle Form) 276/277, (reducirte Form) 278; bei der karthagischen Mine 21, 282.

Schwerin(Meklenburg): I. General versammlung der Dentschen Gesellschaft für Anthropologie 21, 588; Generalversammlung des Gesammtvereins der deutschen Geschichtsund Alterthumsvereine 22, 395; Museum 21, 228; Anthropologen-Fahrt und Museum 29, 456; hohle Schläfenringe 24, 476.

Schwert, Schwerter: Horn an Heften von 24, 451; Handhabung (als Stoss- und als Hiebwaffe) 22, 384. 385; der Bali 24, 506; der Bantu und Sudanesen in Kamerun 24, 513; eisernes, aus einem Grabhügel in Ober-Bavern 32, 481; das birmanische 28, 37; aus Borneo 31, 448, 32, 72; und Dolche von Cypern 31, 317. 329; des VIII. und IX. Jahrhunderts in Dalmatien 28, 469; etruskisches (?) mit Darstellung von Bergleuten auf der Scheide (Hallstätter Fund) 22, 50-52; von Friedrichsbruch, Kr. Konitz 25, 417; der Haussa mit Krenzgriff 23, 237; der Kaukasier 30, 313; (Eisen-) von Kustup, Armenien 25, 69; Griffzungen-Schwert aus dem Moorfund von Laibach, Krain 32, 593; langobardische 27, 336, 677; eiserne, merovingische 26, 54. 55; tauschirtes, aus der Wikinger-Zeit von Mewe, Westpr. 33, 351; eisernes, von der "Neuen Burg" an der Nuthe bei Potsdam 30, 616; aus Kupfer und Antimon, von Nippur, Babylonien 33, 159; (Eisen-) von Reichersdorf (Kr. Guben), mit Fabrikstempel 21, 344. 345. 659; eiserne, gebogene von Sadersdorf, Kr. Guben 25, 566; Bronze- in dem Königsgrabe von Seddin. senkrecht stehend 33, 69; von St. Lucia 24, 288; eisernes, von Vilsingen, Hohenzollern 32, 485; eiserne, von Wesenberg bei Brandenburg a. H. 29, 361; der La Tène-Zeit aus dem Zihlkanal, Schweiz 23, 330; s. Bronze-Schwert; Damascener Klingen; Eisen-Schwert; Kurzschwerter; Scramasax; Slaven-Schwert; Spatha; Stein-Schwerter.

Schwertklingen: häufige Form 22, 385; von Amrum (Schleswig) 22, 276; s. Bronze-Klinge; Damascener Klingen; Klinge; Schwert-Typen.

Schwertknauf, scheibenförmiger, mit Silbertauschirung, von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 345; scheibenförmiger, aus Holz mit Bronzenieten, aus dem Thorsberger Moor 21, 345,

Schwertlilie als Alraun in Ostpreussen 23, 745. Schwertmesser-Werfen der Samoaner 22, 392, Schwertpfahl als Giebelzier 25, 149, 153; s. Schwertstäbe.

Schwertscheide, hölzerne (Gisulf's?) in Cividale (Friaul) 21, 375; von Hallstadt (Ober-Österreich) 22, 50-52; silberne, aus einem livländischen Hügelgrab 28, 496.

Schwertscheiden-Beschlag in Silber, Nydam-Moor 26, 315, 316,

Schwertstäbe in den Felsenbildern am Monte Bego 30, 241. 32, 402; vermeintlicher skythischer 22, 138-140.

Schwertstab-Dorn (?) von Jüterbog, Brandenburg 32, 537.

Schwert-Typen: Bestimmung durch die Form der Klinge 22, 380, 382.

Schwestern, die zwei; Indianersage 24, 328. Schwetz, Westprenssen: Thongefäss- und Bronze-Funde aus einem Brandgrabe römischer Zeit 21,457; s. Grutschno; Topolno. Schwibbogen über dem Heerd im sächs, Hause in Holstein 22, 77. 79. 80.

Schwimmen als Thorax-Gymnastik 33, 203, Schwimmhaut der Dinka 27, 162; der Neger 30, 278,

Schwimmhaut-Bildung bei Menschen 28, 408; an einer menschl. Hand (in Berlin) 21, 109, 551,

Schwimm - Scherben nnd -Steine Schlackenwall im Ober-Uckersee 34, 272. 273. 424.

Schwindel, s. Betrügerische Vorführung: Fälschnigen: Nachahmungen: Nachbildungen. Schwindelhafte Aufführungen der "Wakamba"-Neger in Berlin 22, 404.

Schwingende Säule im Kloster Tatiw 25, 68. Schwingkugeln, geglättete (Netzsenker?) aus Stein, von Au bei Hammerau, Bezirk Traunstein 29, 320.

Schwinkendorf (bei Malchin, Meklenburg): provincialrömisches Bronzegefäss Namen-Stempel 21, 345.

Schwirrholz als Kinderspielzeug in Portugal Secte der "Milchtrinker", 28, 54; der Kinder der Basken 31, 294; bei den Moki, Arizona 32, 494.

Schwungstein von Dobberphul, Pommern 27, 476.

Schwur-Steine in Africa 32, 233,

Sclerosis, s. Sklerosis.

Scoliose, linksconvexe 25, 618.

Scopolia carniolica als Arznei- und Zauberpflanze 23, 737.

Scramasax (einschneidiges Haumesser oder Kurzschwert) von Cividale (Friaul) 21, 381: von Zürich 26, 340.

Scranton, Pennsylv., archäologische Sammlung des Dr. Hollister 24, 501.

Scrofeln bei den Zuñi-Indianern Neu Mexico's 21. 667.

Scrotum des versteinerten Mannes v. Columbia 28, 591.

Sculpturen, alte, in Armenien 31, 417, 418. 488; von Herir, Armenien 31, 418, 590; chaldische 27, 612, 613; Hethiter- in Uvuk. Klein-Asien 33, 476; an den Wänden des Brunholdisstuhles 24, 564; an Felsen am Monte Bego, Riviera 32, 401: alte, in Höhlen in Persien 28, 300; Originalvon gräcobuddhistischen Bauten in Peschawar (Indien) 22, 349; von Sendschirli 26, 490; auf altchristlichen Grabsteinen, Transkaukasien 31, 281.

Sculptur-Arbeiten aus Kara Uyuk, Cappadocien 33, 495.

Sculptur-Ornamentik von einem koptischen Holzsarge 31, 543.

Scutari, Gewohnheitsrechte 33, 358,

Scythen, Pfeilgifte 26, 271.

23, 114,

Scythische Alterthümer, Spuren asiatischer Kulturen in den südrussischen und 23, 422. Scythische Epoche in Russland 23, 418.

Seben (Kloster in Tirol), Steinbeil 27, 326.

Sebeneh-su, Quellfluss des Tigris 32, 37. Sechs, Hieroglyphen für die Ziffer, Central-

America 31, 710, 715, 716, 32, 211, 212, Sechseckige übersponnene kleine Gestelle in

Pern, Bolivia und Aegypten 21, 701. Sechsfingrige Hand eines Negers 21, 650.

Sechsfingrige Menschen auf den Sandwich-Inseln 27, 268.

Sechsfingriger und sechszehiger Knabe 27, 188. Sechsfingrigkeit 30, 56, 32, 541.

Sechszehn, Hieroglyphe für die Zahl, Central-America 31, 715, 716, 32, 195, 198, 205, 217. Seelengespenst s. Hantu.

Transkaukasien 34, 225,

Section des Gorilla 24, 581.

Sectionen des russischen Archäologen-Congresses 23, 415.

Secundar-Bestattungen in Aegypten 29, 277; in Bayern 29, 278.

Secondenpendel als Grundlage eines natürlichen Maasssystems 21, 320, 322; bei den Babyloniern (?) 21, 323, 324. (= babylonische Doppel-Elle) 322. 324.

Seddin, Kr. Westpriegnitz, Prov. Brandenburg, Bronze-Gefässe, Thur-Urne etc. 33. 283: Grabersage 29, 117: Hügelgrab 32, 68; Kamm 31, 178. 179; Königs-Grab (Hügel-Grab) 33, 64. 283; Leichenverbrennungsheerd 24, 175; s. Riesen-König. Seduner: vorgeschichtliche Stadtbezirke 22.

508; den Rhätiern zugerechnet 22, 509. Seehund in der Bilqulasage 26, 285.

Seehundsjäger, die vier, Indianersage 24, 335. Seeigel als Donnerkeile 25, 563.

Seekarte der Polynesier 23, 721.

Seemuscheln von Picada Feliz (im Inneru von Rio Grande do Sul) 22, 36, 37,

Seen - Gebiet von Michoacan und Jalisco (Mexico) als Ziel der Hemenway-Expedition 21. 668.

Seeschlacht bei Actium (31 v. Chr.) 21, 417. Seetang, portugiesische Fischermäntel aus 28, 55.

See-Torf, s. "Tul".

Seeverkehr, alter, auf der Ostsee 29, 457. Seedorf (West-Priegnitz): Kerbholz-Rechnung 21, 763.

Seefeld (Holstein): sächsische Häuser 22, 80.81. Seehausen, Altmark, römische Funde 23, 679. Seehorst bei Mogilno, Posen, Schläfenringe 28, 251.

Seeland (Dänemark): Bernstein-Funde 22. 273; angebliche Funde von Eisen in Steinzeitgräbern 25, 111; goldene Eid-Ringe 22. 297; Gefäss von Gundsölille mit Harzeinlage 30, 548; Fund von Hvidegaard bei Lyngby 24, 454.

Seele, die, geht zur Sonne, Mexico 34, 449; Fortleben der, bei den Bebenda, Deutsch-Ost-Africa 34, 129; Trennung der, vom Körper in Togo 34, 210; s. Geister,

Seelen-Beschwörung s. Marquesas. "Seelencult" Vodskov's 22, 476. Seelen-Fetische aus Togo 34, 209. Seelenloch im Boden einer Schale von | Seille-Thal, Lothringen, Briquetage-Funde Beelitz (Kr. West-Sternberg) 22, 371; an Urnen von Schlieben 27, 478: in einem Gefäss von Sproitz, Kreis Rothenburg 32.

Seelenwanderung 23, 379. 24, 27; in Klein-Popo 23, 59; in Togo 34, 210,

Seelenwurm im Aberglauben verschiedener Völker 27, 534.

Seelenzopf (Gebäck) 30, 385; in Bayern 27. 479; in katholischen Gegenden 25, 280.

Seelow, Oderbruch, Gräber und diluviale Knochenfunde 24. 551.

Seemen (Ostpreussen): Giebelverzierungen 22, 264.

Seera (Malay. Archipel) = Sjerra (s. d.).

Seeraliri, Dialekt auf Seera oder Sjerra (Těnimber-Inseln) 21, 170.

Seeste, Kreis Tecklenbarg, Reg.-Bez, Münster. Westfalen, Steinkammer, Thongeschirre 30, 548; Fussring-Vase 32, 602.

Seewis bei Ilanz (Graubünden), s. Octodurum. Segeberg (Holstein), s. Wittenborn-Segeberg. Segelboote, Schmuck der Mastspitzen kurischer 23, 792,

Segelkarten der Marshallaner 32, 86.

Segelringe aus Horn und Knochen 25, 556. Segenbrett mit Inschrift aus Reddistow, Kreis

Lauenburg i. P. 25, 427.

Segensspruch s. Kiddisch. Sehnen-Exostosen; an der Crista pubis: (Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 386; am horizontalen Aste des Schambeins (Skeletknochen ebendaher) 21, 390,

Sehproben bei Aegyptern 30, 186. 263.

Sehschärfe der Schulkinder in St. Louis, Nordamerica 25, 337.

Seiden-Spinnerei in Transkaukasien 31, 280. Seif und žígos (Etymologie) 22, 131, (vgl.

Ztschr. f. Ethnol. 22, 6).

Seiher oder Siebe aus Thon von Baluchistan 31, 106; für Cocosnuss aus Ost-Afrika 24. 297.

Seil aus Bast im Oehr eines Steinzeit-Gefässes von Gingst 28, 355.

Seiler-Geräthschaften aus Horn, Saalfeld, Kreis Mohrungen, Ostpreussen 28, 541.

Seilerwaare aus altargentinischen Gräbern 26, 410,

Seille = Saale 33, 544.

33, 538,

Seite = lappländisches Götzenbild 32, 233, Sěkai (Stamm in Maláka): Bildung eines Fonds zu ihrer Erforschung 21, 735.

Sěkar, Neu-Guinea, verstärkte Bogen 31, 225. Seladon-Porzellanschüsseln, s. "Martabâni".

Selbst-Erdrosselung 33, 537.

Selbstmord des altarmenischen Königs Rusas I. 30. 581: bei den Konde 25. 295: der Lippowaner 23, 435; s. Mordstellen.

Selbstpeiniger bei den Tartaren im Kaukasus 25, 384.

Selchow (Brandenburg), Bernstein-Fund22,299. Selci romboidali = Feuerstein-Pfeilspitzen mit Querschneiden 26, 573.

Selêbes, Mongolen-Flecken 33, 393; s. Celêbes.

Selenka, Emil, München + 34, 49. Seletar in Diohor = Kallang 28, 306.

Selische Sprach-Familie in NW .- America 22. 31, 27, 488.

"Sell" (Schlafgemach der Knechte) im niederrhein. Bauernhause 21, 189.

Sellessen, Kr. Spremberg, Hängeschmuck aus Sandstein und Bronze-Nadel 25, 275.

Seloba, einheimischer Name für kostbare Perlen der Basutho in Transvaal 23, 401.

Selôn (Mergui-Archipel), Schädel 26, 359,

Sem als Religionsstifter 33, 435.

Sěmang ("Ôrang Sěmang" = Sěmang-Leute, Stamm in Malaka): 23, 837; Bildung eines Fonds zu ihrer Erforschung 21, 735; Nannocephalie und Nannosomatie 22, 412; Schädel u. Haar 26. 354. 357: Zaubermuster der 25, 155.

Semiramis, hängende Gärten der 24, 524. Semiramis-Canal 24,477; Keilinschriften 25,78. Semiramis-Menuas-Canal in Van 32, 54.

Semiten, Polyandrie bei 30, 29; in Aegypten 23, 652. 31, 552; Phönicier in der mykenischen Cultur 31, 376; und Indogermanen, mythologische Bezüge zwischen 24, 270; s. Araber; Babylonier; Hamosemiten; Hebräer; Israeliten; Juden; Phöniker; Ursemiten.

Semiten-Schädel aus Sardinien 32, 537.

Semitische Länder West-Asiens: Augen- und Brauenschminken 21, 495.

Semnonen in der Lausitz 28, 580.

Semnonischer Urnen-Typus: Urnen von Liepe (Kr. Angermünde) 22, 370.

Semnopithecus, Hautpigment des 32, 398.

Semona, das "Flammen-Weib"; Schlangenbändigerin und Feuergauklerin 30, 620.
Semper † 25, 285, 542.

Semper 7 25, 260, 542. Senderinnen, die versteinerten, bei Berchtes-

gaden 26, 253.

Sendjerli, s. Sendschirli.

Sendschirli (Dorf in West-Kurdistan, Nord-Syrien): Ausgrabungen 21, 730, 22, 472; Reise v. Luschan's dorthin 22, 549; Ausgrabungen 23, 490, 26, 319, 368, 488, 555. 25, 131; Fortsetzung der Ausgrabungen 32, 301; neue Ansgrabungen 33, 348; Expedition 26, 83, 487; Ergebnisse der fünften Expedition 34, 379; Fibeln 25, 389, 31, 344; Grabkammer in 26, 493; Holzarchitectur in 26, 492; s. Asarbaddon; Badewanne; Barrekûb; Bau-Inschrift; Brand-Katastrophe; Bronze-Bekleidung: Cisternen: Elfenbein-Möbel: Freitreppe: Gefängniss; Götter-Statue; Gräber; Hallenbauten; Hilani; Kurden; Löwenthor; Tempel; Thier-Basis; Ziegel.

Senegambien: Felis maniculata 21, 553. Senilität, s. Arcus senilis; Impressio basilaris senilis.

Senkereh, Tafel von (Übersicht der babylonischen Läugenmaasse) 21, 289. 290. 324, 642, 28, 454.

Senkgruben in Nürnberg 28, 335.

Senknngsabscesse, dadurch entstandene Knochenwicherungen 27, 788.

Senna'ar (ägyptischer Sūdân), Felis manicnlata 21, 552; Zähmnng von Genett-Katzen 21, 556; Steigbügel in 24, 516.

Se'notlk'e, Nordw.-Amer. Indianersage 23, 642.

Sense, Einführung derselben 32, 541; kleine in Burgund 22, 155, 156; Reff- oder Gestellsense 22, 158; s. Hau-Sense; Hennegauer Sense; Kniesense; Mähwerkzeuge; Sichte.

Sensibilité supplée 25, 615.

Sentimental-erotische Vierzeiler aus Venezuela 21, 530.

Se'ntlaë, Indianersage 25, 237.

Seört, Armenien, Felsenbauten 31, 411. Sepia-Knochen als Form-Material 31, 621. Sepp, Prof., München, noch am Leben 34, 103

Sepulcral-Gebräuche der Australier 33, 524.

Serajewo, Museum 23, 691; s. Sarajewo. Sérang, s. Ceram.

Serawak, s. Sarawak.

Serbien s. Todten-Cultus.

Sergi's tassonomische Methode der Schädel-Untersuchung 33, 371.

Serien von Kopfumrissen desselben Individuums in verschiedenen Lebensaltern 33, 214.

Sermata(Malay. Archipel): Tättowirung 21.169.
Serpentin-Beile aus der Gegend von Mauer
31, 573; von Kloster Seben 27, 328; mit
Schäftungsrille von Ober-Johnsdorf,
Schlesien 27, 691.

- Hammer (Fragment) v. Werschetz (Ungarn) 23, 90.

 Steinhammer von Leimerwitz (Kr. Leobschütz, Schlesien) 21, 356.

Serpula - Röhren zu Steinperlen nicht geeignet 21, 432; als Schmuck der Steinzeit 24, 456, 457, 568, 32, 99, 100.

Serrières, Schweiz, Bronze-Armband 29, 489.
Serritalev (Jütland): Bernstein-Perlen 22, 273.
280. (tonnenförmige) 290; Bronzen und Golddraht-Fingerringe 22, 280.

Serrurier, L., Batavia † 33. 392. 445.

Serti, Transkaukasien, Ausgrabungen 31, 287. Serum s. Blutserum.

Serval, s. Felis.

Serwaru auf Letti (Malay. Archipel): Untersuchungen Lebender durch Adolf Langen 21, 177, 181.

Sesamum in Aegypten 23, 659.

Sesleria caernlea Ard. (Elfengras) u. ihre Beziehung zu den "Hexenringen" 21, 353.

Setaria italica, Borstenhirse 26, 608. Setlā'natc und K ātē'natc, Indianersage 24, 59.

Senche, afrikanische 28, 543.

Sevilla, Museum 28, 47. Sexagesimale Eintheilung des Nychthemerons

21, 323.

Sexagesimal-System: in Ba bylonien 21, 246.
261.644. (Eindringen decimaler Principien)
642; im babylon. Maass- und Gewichtssystem 21, 634. 636. (beim Gewicht) 249.
(in Verbindung mit dem Decimalsystem
251. 261. 275); (beim Längenmaass) 289.
290. 294. 296. 297. 307. 322. (in Verbindung mit dem Decimalsystem 290);
(Zusaumenhang mit dem Zeitmaass) 321;
in alter Zeit 28, 438; Entstehung des, bei
den Babyloniern 27, 411.

Sextus Empiricas; Stelle über ägypt. Katzen-Opfer 21, 566.

Sexual-Erscheinungen, conträre, bei der Neger-Bevölkerung Zanzibars 31, 668. Sexualität, Einfluss auf Körpermaasse 23, 58. 111.

Sexuelle Unterschiede s. Geschlechtsunterschiede; Körperhöhe; Schädel.

Sgraffiti: s. Einkratzungen; Petroglyphen; Petrographien.

Sgurgola (Anagni), Italien, roth gefärbte Knochen 31, 474.

Sh. . ., s. auch Sch. . . .

8 haburung (lamaïscher Grosswürdenträger) 21, 206.

Shaiena-Indianer 31, 475.

Shakespeare: Stelle über "Hexenringe" 21, 354

Shakespeare's Wortschatz 28, 475.

Shakwalenya, religiöse Bruderschaft der Moki-Indianer 32, 494.

Shakya Pandita, s. Schakya Pandita.

Shangus (Dorf), Kaschmir, Tänzer 29, 199; Tänzerinnen 29, 198.

Shetlands-Inseln, Schneckenhans als Lampe 25, 555.

Shintoismus, Phallus-Cultus gehört dem S. an 27, 628.

Shire, Nebenfluss des Sambesi, Pfeilgift vom Hochland des 26, 277.

Shitar Kaleh, Armenien, Wasserleitung 32, 148. Shiva, Shivaïsmus, s. Šiva, Šivaïsmus.

Shiwians s. Zuñi.

Shortt † 21, 725.

Shoshonischer Sprachstamm, s. Schoschonischer Sprachstamm.

Shonldered Celts in Birma 23, 694.

Shumak, kleine Holzröhrchen für Knaben und Mädchen, um das Wiegennässen zu verhüten 26, 59.

Shuo-wen, chines, Wörterbuch 21, 497.

Shushwap, Sagen der 23, 532,

Sia'latsa, Indianersage 23, 629.

Siam, Leichenverbrennung 24, 176; Photographien 31, 496; buddhistische Schriften 27, 440; s. Reisen.

Siamesisches Kind mit pithekoiden Eigenschaften 24, 346.

Sibirien, Alterthümer 26, 60, 149, 27, 244; Amulette der Katschinzen 27, 461; Bronze-Dolche 27, 250, 252; Bronzefunde 26, 151; Bronze-Griff an Eisendolchen 27, 263; Eisen-Gewinnung 27, 267; Eisen-Messer 27, 249, 250; Gitterarbeit an Bronzemessern 26, 160; Goldgewinnung in 27, 266; Kupferdolche 27, 251, 252, 262; Knpferfunde 26, 150; Kupfer-Krug und Metall-Spiegel aus einem Kurgan am Flusse Tobol 27, 267; Knpfermesser 27, 249; Lamaïsmus 21, 209, 210; protestantische Mission unter den Buräten 21, 209; russisch - orthodoxe Missionare ebendort 21, 210: Musik-Instrumente der Katschinzen 27, 616, 618; Photographien 26, 61. 27, 461; alte verlassene Städte in 27, 267; bemalter Stein bei Kusnezkoje 27, 267; Verbreitung der Steingräber in der Mongolei und in S. (die sogenannten Kereksuren) 23, 421; erhabene Thierfiguren aus Bronze 25, 41; als die Urheimath der Menschenrasse 23, 424; s. Abakan; Babas; Baikal-See; Basaichi; Hakasen; Jenisei; Jus. schwarzer; Jüssa-Fluss; Kamenka; Kan; Kausk; Krasnojarsk; Minussinsk; Osnátschennaja; Sagei'sche Steppe; Sajanische Bergketten.

Sibirische Ausstellung in Moskau 25, 311.

Sibirische Völker, Bogen der 31, 236.

Sichel und "Mat(t)striek" von den hamburgischen Vierlanden 21, 485; in Indien 32, 541; Aufstecken von, zum Schutz gegen den Hühner-Habicht, Ober-Bayern 26, 197; aus Bronze, von Odessa 30, 144; eiserne, aus einem Grabhügel, Kankasus 30, 292; aus Holz mit Feuersteinzähnen von Kahun, Aegypten 23, 476; in Island 23, 250; Nothburgas 26, 197; spanische 22, 158.159; gezähnte, zum Getreidemähen in Berchtesgaden (Bayern) 22, 573; s. Bronze-Knopfsichel: Eisen - Sicheln; Getreidemähen; Gras-Sichte: Knopf-Sicheln: Mähwerkzeuge; Sichte; Spanische Sichel; Twibill. Sichelförmige Messer, bronzene, von Karmine (Schlesien) 21, 356.

Sichel-Hau-Messer aus Kärnthen und Lykien

31, 401. Sichelmesser aus Bronze in Sibirien 25, 41;

s, Bronze-Sichelmesser.
Sicheln und Sensen in den baltischen Provinzen 28, 494.

Sichel-Schwert von Nippur, Babylonien 33, 159. Sichelsense im Brevier Grimani 26, 603.

Sicherheits - Verhältnisse im Gouvernement Elisabethpol 33, 80.

"Sichet" (Mähwerkzeug) = "Sichte" (s. d.). "Sichte" (Mähwerkzeug) 22, 154, 158; deutsche, englische usw. Formen, niederländische und niederdeutsche Namen der Sichte 22, 396—398; s. "Bohnen-Sichte"; Gras-Sichte; Hau-Sense; Hennegauer Sense; Kniesense; Mähwerkzeuge; Sichel; Siebenbäumen Twibill. 22, 403.

Sicilianische Eselkarren: Photographien 21,

Sicilianische Flora 29, 488.

Sicilianische Wahrsagerin, Photographie 33, 430.

Sicilien, geschweifte Becher 26, 468; Becher der Steinzeit 23, 79; prähistorische Bernsteinfunde 23, 690; Catania, Steinhammer mit Schaftrille 27, 140; Megara Hyblaea, Schädel 23, 413; Sage vom Goldkraut 25, 167; Steinzeit 31, 351; Syracus, archaische Gräber 23, 410; Thonlampen 28, 344; "lebendes" Triquetrum als Wahrzeichen 22, 493; s. Agrigent; Girgenti; Marsala; Megara Hyblaea; Nekropolen; Palermo; Plemmirio; Simetit; Syracus.

Sicilische Prägung attisch-euböischen Fusses 21, 280.

Sidagán, Calanassan-Rancherie in Nord-Luzon 21, 676.

Σιδηρόχορτον, Springkraut 25, 167.

Sidi 'Alî ben-Naşr's Grab in Marrakesch (Marokko) 21, 574.

Sidi Hamed-u-Musa und sein Grab in Tasernalt (Süd-Marokko) 21, 572, 574; s. Uléd Sidi Hamed-u-Musa.

Sidī Haschem, b'lād (= Gebiet) in Süd-Marokko (südl. vom Atlas): Berber von dort als "arabische" Artisten in Enropa 21, 572.

Sidon (Phönikien): ehemalige Purpur-Fabrication 21, 240; Hügelreihen aus Schalen von Purpur-Schnecken 21, 240.

Sidra-Busch (Zizyphus lotus): Haarballen daran aufgehängt durch marokkanische Frauen 21, 586.

Sieb, Siebe: Käsesieb aus Holz geschnitzt mit Trichter 29, 116; thönerne, aus Baluchistan 31, 106; thönerne, in Ober-Bayern 25, 280; s. Bronze-Sieb.

Siebbein, Perforation des, in Mumien 29, 135.

Siebgefässe: trichterförmiges, von Freiwalde (Niederlansitz) 22, 634; vom Schliebener Burgwall 27, 794.

Siebtöpfe aus Nieder-Bielau und Jänkendorf (preuss. Oberlausitz) 22, 258; s. Räuchergefässe.

Sieben, Zahl, bei den Mexikanern 30, 167; Hieroglyphe der Zahl 32, 199. 212.

Sieben Schirme des Ular naga 24, 235.

Siebenbäumen (Lauenbnrg): Hufeisenstein 22, 403.

Siebenbürgen: Antimon in Kupfererzen 26, 271: Arsen in Kupfererzen 26, 271; Bandkeramik von Tordosch 27, 128: Bauernburgen 30, 508, 518; Bauernhöfe 28, 501. 30, 512; Bronzefunde 30, 515; Broos, vorgeschichtl. Ansiedelungen 30, 517; Burzenland 30, 508; Cretinismus in 30, 518; Donnerkeil-Aberglaube 25, 563; Fahrt nach 30, 506; Goldfunde 30, 515; Hammersdorf. Bronze-Denot-Fund 30, 516: Hohlaxte und Meissel 27, 135; Honterus-Fest 30, 179, 506; Idole von Tordos 27, 621; keltische Periode 30, 516; Kirchen-Verfassung in 30, 507; Knochenfunde 30, 515; Knochengeräthe von Tordosch 27, 126; Kochgruben bei Tordosch 27, 126; Kreuzzeichen von einem Urnenboden aus Tordos 27, 620; Kupferäxte 30, 516; Kupfergeräthe von Tordosch 27, 126, 620, 625; Metallfunde bei Ispánlaka 27, 762; Metalllegirungen und Bronzen 27, 619, 762; National-Tracht der Sachsen in 30, 563; neolithische Scherben 27, 128, 129, 130, 131. 132. 133; Prähistorisches in 30, 515; Reformations-Jubelfest 30, 497; "Sachsen". Abstammung der 22, 155; die "sächsische Nation" in 30, 563; Steingeräthe 27, 135; Steinzeitfunde von Tordosch 27, 125; Thonfiguren 27, 133; merkwürdige Thonplatte auf einer alten Feuerstelle bei Schaessburg 34, 392; Tracht der Siebenbürger 30, 512; Verein für siebenb. Landeskunde 30, 179; vorgeschichtliche Funde 27, 125. (von Tordosch) 27, 754; flämischer Wendepflug 22, 155; vermeintlich prähistorischer Zinkguss 28. 338: s. Broos; Csáklya; Erdwall; Karte; Kirchenburgen; Klein-Probstdorf; Museum; Nandorvalya; Rillen; Römisches; Sachsen (Volksstamm); Székely-Udvarhely; Tène-Funde; Tordos.

Siebenlinge in Hildesheim 26, 452.

Siebzehn, Hieroglyphe der Zahl 32, 195. 197. 199. 217. 218.

"Siedeln" (Vieh-Ställe) im (nord-)friesischen Hause zu Ostenfeld (Holstein) 22, 531, 532. Siedelungs-Hügel in Macedonien 34, 64. 74. Sieg und Wupper, germanische Begräbnissstätten 27, 31.

Siegel, konisches, aus einem Grabe auf Cypern 26, 247; aus Ost-Turkistân 33, 153; in Ruinen von Malamir, Persien 28, 300; Abdruck eines chinesischen 26, 59; s. Radsporen auf Siegeln.

Siegel-Abdrücke, altarmenische, in Thon 30, 588.

Siegel-Cylinder aus einem armenischen Steinkisten-Grabe 30, 525; von Toprakkaleb, Armenien 30, 590; chaldische 27, 611; aus einem Grabgewölbe des Gök Tepé, Persien 32,53,609; hethitischer, vonSamsun, Klein-Asien 33, 460.

Siegelstein aus Glasfluss mit Darstellung eines Satyr, im Limes 25, 35.

Sieges-Inschrift des Tiglatpileser I. 32, 457. Sieges-Stele Asarhaddons in Sendschirli 26, 493. Siegeszeichen, abgeschlagene Köpfe und Hände

als, auf Letti (Malay. Archip.) 21, 180. Siegfriedsdorf, Steinhammer von 32, 490.

Siegmund, G., Berlin † 34, 49. 484. "Siegstein" aus dem Schwertgriff eines Kaiser-

grabes 31, 655. Siegwurz (Allium Victorialis) 23, 740.

Siehdichfür-Canal, Transkaukasien, Kurgane 34, 146.

Siek (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisensteine 22, 399, 400, 401.

v. Siemens + 24, 523.

Siemsen, Consul: ethnographische Sammlung aus Celebes 26, 450.

Sierhausen, Oldenburg, Schanzen 24, 116. Sierra Leone, West-Africa, Carneolperle 28,285. Sierra Madre (Mexico): lebende Cliff- und

Cave-dwellers 21, 535 (s. Cliff-dwellers). Sievers, Gräfin Constance † zu Wenden in Livland 28, 386.

Sif (germanische Göttin) 22, 136. (= "Sonnenfrau") 22, 136.

"Siget" (Mähwerkzeug), s. Sichte.

Σίγλος (pers. Silber-Münze) 21, 249; Μηδικός σ. 21, 254; s. Silber-Siglos.

Sigurd Fafnirsbane (= ",der Fafner-Tödter") auf schwedischem Gold - Bracteat aus Schonen 22, 522.

Sikelische Felsen-Gräber 33, 526.

Silber: specifisches Gewicht 21, 637; Herstellung von Schmucksachen usw. im Alterthum 21, 248/249; antike Prägung 21, 248 (s. Silber-Prägung); Würderungsverhältniss (zum Kupfer) 21, 640. (zum Golde) 21, 640. (im Alterthum) 252; Schenkungen von, an altägyptische Tempel 21, 272; aus Chile 32, 491; auf Cypern 31, 334. 336; in einer ungarischen Bronze 32.

361; s. Bruchsilber; Doppelwährungs-System; Edelmetalle; Hacksilber; Jamben; Münzprägung; Sycee-Silber; Versilberung; Würderungsverhältniss.

Silber-Alterthümer, Beschaffenheit der, im Erdboden 34, 438; Conservirung der 31, 576. 34, 438; Umwandlung der, im Erdboden 34, 434; s. Porosität.

 Arbeiten aus dem Kaukasus 30, 568; von Van, Armenien 32, 59, 60.

— Armringe aus Armenien 25, 64; von Borkenhagen, Pommern 26, 596; von Liebenow, Pommern 26, 596; s. Armringe.

 -- artiges Metall (Zinn?) in transkaukasischen Kurganen 26, 232. 240.

- Banner in Altmexiko 23, 121.

- Barren von Troja 29, 500.

 Belag auf Bronze-Schläfenringen 28, 250;
 auf einem Bronze-Schläfenring von Staboszewo bei Mogilno 28, 247.

 Denare: ältester 21, 266; römischer 21, 277. (vor Nero) 282; römische, in Siebenbürgen 30, 515.

 - draht-Diadem der Apoyaos von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677.

 Strähnen als Schmuck der Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 679; von China importirt 21, 679.

-- farbiges Haar in Griechenland 23, 346.
Fibel mit Gravirung und Inschrift von Lači, Macedonien 33, 52; von Mariejewo, Westpreussen 27, 766; vergoldete, mit eisernem Dorn, von Rosenthal bei Berlin 22, 518. 519—520; merovingische in Weimar 26, 50. 51. 53; von Zürich 26, 344.
Fingering Erwische von Erligew. Uckgrup.

Fingerring, römischer, von Brüssow, Uckermark 29, 594; aus Örja-Socken (Prov. Schonen, Schweden) 22, 362.

Funde von Čisteves bei Königgrätz, Böhmen 30,272; in dalmatinischen Gräbern 28, 469; vom Pichora, Böhmen 28, 542; römischer Zeit von Raben 28, 409; von Sokolać, Bosnien 27, 643; s.Hacksilberfunde. Geftsse, altarmenische, von Toprakkaleh 30, 586.

- Geräthe, russische 24, 458.

Gewicht: babylonisch - vorderasiatisches (Silber-Schekel, -Mine, -Talent, s. d.) 21, 251. 22, 89; in Babylonien und Ägypten 21, 645; babylonisches bzw. phönikisches in Klein-Asien bzw. Phönikien 21, 264; decimales in Ägypten, Babylonien und Phönikien 21, 251; chalkidisch-suböisches

- 21. 266; altindisches (Karscha) 21, 273; s. Schekel.
- Silber-(Gold- und Kupfer-) Gewichte 26, 190.
- Glanz (Art Überzug) auf Bronzespiegel von Besinghy (in der Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 449, 462. (chem. Analyse) 450: auf Bronzespiegel von Ataschukin (ibid.) 22, 457, 462.
- Halbmond der Merier 24, 459.
- Halsring aus Russland 24, 460.
- Handel, alter 31, 389.
- Handgelenksreifvon Nakel (Mähren)21,431.
- Helm, Torsberger 26, 315.
- Kessel, römischer, in Aegypten 34, 99.
- Kette vom Čáslauer Hrádek (Böhmen) 22, 485.
- Kopfschmuck einer Mongolin 26, 60.
- legirtes Gold, s. такктрос.
- Löffel aus Örja-Socken (Prov. Schonen. Schweden) 22, 362.
- Mine (Gewicht): altägyptische 21, 642, 22, 89, 90; babylonische 21, 250, 632, 634. 635. 22, 89, (als Handelsgewicht in den Mittelmeerländern) 263. (Decimaltheilung) 264; im babylonisch - vorderasiatischen Währungs- usw. System 21, 251; Beziehung zum Längenmaass (Fuss) 21, 294, 325; phönikische 21, 250, 632, (reducirter königlicher Norm) 281. 284; babylonische und phönikische 21, 250. 254; "königlicher Norm" 21, 270, 271, (nach ägypt, Gewicht berechnet) 272. (1. u. 2. volle Form) 276/277. (reducirte Form) 278ff; schwere u. leichte babylonische und phönikische "gemeiner Norm" 21, 257. (verglichen mit ägypt. Gewicht) 259, 260, 261, 268, (mit Gramm-Gewicht) 268; schwere karthagische 21, 281, 284; s. Mine (Gewicht).
- Modell eines Stupa in Pagan 32, 383.
- Münzen von Dshawat bei Baku, Transkaukasien 28, 169; Kanuts des Grossen (1015-36) 24, 453/454; ungarische, in Slavengräbern 29, 363; in vorgeschichtlicher Zeit (?) in Transkaukasien 29, 210; s. Rubel; Σίγλος; Silber-Denar; Silber-Stater.
- Nadel von Island 25, 597.
- Ohrgehänge von Kruja, Albanien 34, 60.
- Platte mit Inschrift (?) von Michałków, Galizien 31, 513.
- Prägung: älteste babylonische 21, 257; in Lydien und Palästina 21, 263; im alten Klein-Asien und in Phonikien überwiegend 21. 263: im alten Persien 21. 263. (in

- achämenidischer Zeit) 271: "königlicher Norm" in Asien erst seit Darius 21, 285; älteste in Athen 21, 269; altmakedonische 21, 274; s. Münzprägung; Silber-Währung. Silber-Reichthum von Chihuahua (Mexico) 21, 629,
 - Ring zum Bogenspannen 23, 486; aus einem altslavischen Kurgan bei Smolensk 24, 459; von Westheeren, Altmark 23, 680.
- Rubel, s. Rubel.
- Sachen, afrikanische 30, 193,
- (?)Särge im Gewölbe des Burglehns bei Steinkirchen (Niederlausitz) 21, 517.
- Schatz von der Leissower Mühle 27, 142,
- Schekel (Gewicht): babylonischer 21, 251. 22, 90; babylonischer und phönikischer 21, 251; "schwerer" und "leichter" im alten Mesopotamien 21, 253; altägyptischer 22, 90,
- Schläfenring, hohler, Horst bei Pyritz, Pommern 24. 476.
- Schmuck, Horn gefüllt mit, Quendale (Schottland) 24, 453.
- Schmuckringe von Glasinać 27, 640.
- Schmucksachen aus Java 26, 95.
- Schwertscheide mit romanischen Ornamenten aus einem livländischen Hügelgrab 28, 496.
- Schwertscheiden Beschlag, Nydam Moor 26, 316.
- Siglos, altpersischer 21, 282. 283. 284; s. Livhos.
- Sporen im Grabe (Gisulf's ?) von Cividale (Friaul) 21, 376.
- Stangen als Zahlungsmittel in Russland seit dem 14. Jahrhundert 21, 591.
 - Stater im vorderasiatischen Währungs-usw. System 21, 251. (in Klein-Asien) 271, 283; persischer in Etrurien 21, 271. 283; altmakedonischer 21, 274. 283; in Etrurien: angebliche Übermünzung 21, 271.
- Streifen mit Inschriften (?) von Pagan 32, 384,
- Talent, babylonisches und phönikisches 21, 251; "schweres" und "leichtes" im alten Mesopotamien 21, 253.
- Tauschirung: Lanzenspitze von Ekritten (Ost-Preussen) 21, 524; eiserne Scheide von Ilischken (Ost-Preussen) 21, 524; Ortband eines Eisenschwertes von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 345. 659; auf Wikinger-Eisensachen von Mewe, Westpr. 33. 351: s. Tanschirung.

Silber-Währung: babylonische und phönikische | Singweisen venezuelischer Vierzeiler 21, 525. 21. 250. (Zehnstaterfuss in Babylonien) 250: chalkidisch-euböische 21. 266: Zusammenhang der ptolemäischen mit dem altägyptischen Gewicht 21, 262; im alten Griechenland 21, 263; s. Doppelwährungs-System: Goldwährung; Silber-Prägung; Währung.

Silberberg bei Lenzen, Kreis Elbing, Gräberfeld, Armbrust-Sprossenfibel 29, 126,

Silberberg bei Wollin (Pommern), slavisches Gräberfeld mit Skeletten und Leichenbrand 23, 589; slavische Schädel 23, 704.

Siletz, der letzte in Oregon 23, 159,

Silex-Funde aus Aegypten 34, 99; aus Suffolk. England 34, 99.

- Geräthe, paläolithische, von Taubach 34. 280, 285,
- Knollen: Abfälle bei der Bearbeitung der. in Ober-Ägypten 21, 705; s. Feuerstein-Knollen.
- Pfeilspitzen, Portugal 28, 56.
- Splitter aus Ober-Ägypten 21, 413; s. Feuerstein-Splitter.

Sillmenau, Schlesien, Schädel 23, 427.

Silo s. Gewölb-Grotten.

Silsilis, Ober-Aegypten, Darstellung einer deutschen Gottheit 24, 279.

Silstedt, Kr. Wernigerode, Prov. Sachsen, Rössener Typus 32, 240.

Silva, Joaquim Possidonio da, Lissabon † 28, 299.

Simbabye, figurirtes Holzgefäss 26, 444; s. Zimbabye.

Simbirsk, Russland, Begräbnissplatz und Befestigung 23, 420.

Simetit, Bernstein vom Fusse des Aetna 33, 401.

Simon, Fray: Herausgebung der noch ungedruckten Theileseines Manuskriptes 22, 327.

Simplex-Magazin-Camera für Momentphotographie 21, 372.

Sin, althabylonischer Mondgott 28, 445.

Sinano (Arkadien), heisst jetzt Megalopolis (s. d.) 21, 416.

Singapore (Insel), A. Bässler dort 22, 498; Fälschungen von Photographien 22, 494; Karinchy-Leute auf 28, 302; Sabimba und Karinchy in 28, 308.

Singhalesen auf Ceylon 29, 313; s. Ceylonesen; Sinhalesen.

Singleti (Unterjacke) der Kameruner 21,542. Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register.

528, 533, 534,

Sinhalesen: unversehrte Fussform 21, 169 (vgl. 17, 47); s. Ceylonesen.

Sinnaur (arabisch) = "Hauskatze" 21, 569. Sinnes - Physiologie. Untersuchungen Natur-Völkern 30, 285.

Sinnoi (Orang Sinnoi), Malacca 23, 831. 841. Sinogowitz, Neustadt a. D. + 32, 345.

Sinter: s. Kalksinter.

Sinterklasklumpke = Niklasschuhe 26, 307. Sintfluth, Indianersage 27, 201: im Bilgula-Glauben 26, 283,

Sinurgán, Calanassan-Rancherie in Nord-Luzon 21, 676.

Sinzlow, Pommern, Schnurkeramik 24, 180. Sion-Typus (Schädelform) der Schweizer 21. 331.

Sioux-Indianer in Berlin 30, 557.

Sipka-Höble, Mähren, Feuerstätte 23, 178: Unterkiefer 23, 177.

Sipplingen am Bodensee, Pfahlbau 32, 272, Siréngift in Indonesien 26, 276.

Siret: Sammlung der Gebrüder Siret, Steinhammer mit Schaftrille von El Argar in der Nähe von Granada, Spanien 27, 138.

Siri, Tasche zum Tragen von Betel und, aus dem Malay. Archipel 21, 124; s. Betel; Buvo.

Siri-Kauen auf Letti (Malay, Archipel): 21, 178, Sirnakar, Armenien, Ruinenhügel 30, 591; Tafel mit doppelseitiger Keil-Inschrift 30, 591.

Sisiutl, Indianersage 25, 231; Riesenschlange in der Bilqulasage 26, 300.

Sissek, Kroatien, slavische Alterthümer 29. 365; Gerath mit Inschrift 29, 288.

Sissgau (chemals = "Baselland", Schweiz): Vorkommen des Svastika-Zeichens 21, 664.

Sistrum (Klapper) im alten Ägypten und im heutigen Abessinien 21, 568.

Sitte, die grosse, Opferfest in Dahome 23, 67. 69.

Sitte und Brauch, jüdische 28, 583.

Sitten und Gebräuche der Giljaken 33, 36; der Konde 25, 296; der Eingeborenen Neu-Guineas 32, 413; der Suaheli 30, 496; der alten Tagalen 25, 31; s. Ethnologie; Gebräuche; Hochzeits-Gebräuche; Volkskunde.

Sittsamkeit der Azimba-Weiber 30, 481.

Situationsplan einer suevisch-slavischen Ansiedelung von Podbaba bei Prag 30, 202; einer Beschneidungsfeier in Perbatingan, | Sitzen mit untergeschlagenen Beinen 34, 34; Sumatra 30, 536; des Burgwalls von Königsbrunn, Cujavien 29, 171; des Fischerwalles im Dehm-See, Kr. Lebus, Prov. Brandenburg 32, 281; der Fundstelle von Topolno, Kreis Schwetz 29, 41; der prähistorischen Fundstelle Reiser'sche Ziegelei bei Lobositz a. d. Elbe 29, 45; der Gräber von Achmachi, Transkaukasien 31, 276; der prähistorischen Gräber von Artschadsor bei Schuscha, Transkaukasien 26, 222; von Gräbern, Chodshali, Transkaukasien 28, 183; der Gräber bei Helenendorf, Transkaukasien 33, 107. 126. 138; der Grabhügel am Flusse Chatschenaget, Transkaukasien 31, 255; der Grabhügel an den Käris-Gärten bei Helenendorf 33, 144; der Grabhügel am Köndalan-tchai, Transkaukasien 28, 165: der Gräfte bei Driburg 27. 709; der Insel Arnes mit der Alt-Isländischen Thingstätte Arnessthing, Süd-Island 27, 361: und Grundriss eines Kistengrabhügels bei Daschalti, Transkaukasien 30, 417; der Kurgane bei Ssirchawande-Ballukaja, 28, Transkaukasien 101. 31, der Moorbrücke bei Hoch - Paleschken. Kreis Berent, Westpreussen 31, 119; von der Moorschanze bei Quedlinburg 29, 142; der Nekropolen von St. Canzian, Istrien 29, 360: prähistorischer Niederlassungen in Baluchistan 31, 100. 102; des Schlackenwalles auf der Martinskirche (Thüringen) 27, 571; des Schlossbergs von Mehlken, Kr. Carthaus 29, 59; des Steinzeitfundes auf der Feldmark Mützlitz, Kreis Westhavelland 27, 558; von Za'faran, Armenien 31, 595; s. Plan; Skizze.

Situations-Profil der Fundstelle des Pithecanthropus erectus Dubois in Trinil, Java 27, 725.

Situationsskizze der untersuchten Gräber bei der Festung Alexandropol, Transkaukasien 34, 241; der Gräber bei Schuscha, Transkaukasien 26, 214; der Gräfte bei Driburg, Westfalen 28, 600; des Hohen Steins von Döben bei Grimma, Kgr. Sachsen 33, 194; der Schwedenschanze bei Görbitzsch. West-Sternberg 29, 430; von Taubach bei Weimar 24, 366; des prähistorischen Walles im Oberholz bei Thräna, Kgr. Sachsen 33, 59.

Situla von Santa Lucia 23, 31, 691. Sitz-Art der Samoaner 22, 391, 392; s. Hocken. eigenartige Form des, bei den sogen, Azteken 34, 32,

Sitzknie der Japaner 33, 203; der Japanerinnen 34, 34.

Sitzschwellen in der Grabkammer des Königsgrabes bei Seddin 33, 68.

Sitzweise der japanischen Kinder 34, 35. Siût(Ober-Ägypten): Alabaster-Brüche 21, 708; Nil-Brücke bei 34, 98; (Silex-?) Geröll-Ablagerung 21, 413; altägyptische Katzen 21, 558; altägypt, Katzenschädel 21, 560; altägyptische Thier-Mumien 21,560. (Hundeund Ichneumon-Mumien) 564. (Katzen-

Mumien) 564, 22, 124; Pfeifenköpfe 34,

418, 420; Stauwerk 34, 98; s. Schech Landur. Siva, s. Ardhanarî îšvara,

Šivaïsmus in Tibet 21, 199. 200.

Sizzo-Feier in Bad Georgenthal, Thüringer Wald 27, 351.

Sjerra (Těnimber-Insel); Lage, Bevölkerung, Sprache 21, 170; Eingeborene: Hautfarbe 21, 171; Körpergrösse 21, 171; Schädel und Schädelformen(Chamaemesocephalie, Hypsimesocephalie, Plagiocephalie) 21, 171; Brand-Marken als Kennzeichen von Polygamie bzw. ehelicher Untreue 21, 169, (u. vgl. ibid. 127); s. Těnimber-Inseln.

Skaia, Hülfsgeist der Medicinmänner, Nord-America 26, 106.

Σκάλαι ("Steigbügel") 22, 208.

Skaldynger (= Kjökkenmöddinger) in Dänemark 27, 565.

Skalen auf Desemern 32, 337.

Skanderbeg in Albanien 34, 58; Monographie 26, 560.

Skandinavien, Blasehörner 23, 854: Gold-Bracteaten 22, 520-523; s. Norwegen: Schweden.

Skandinavische Formen in prenssischen Grabfunden 23, 771.

Skandinavisches Beil zum Gestrüpp-Abhauen 22, 159,

Skarabäen-Gemme von Amtitz, Kr. Guben 29. 170; von Sadersdorf, Kreis Guben 29, 169; von Tammendorf, Kr. Crossen 29, 170.

Skarabaeoiden, Gewichte (?), Babylonien 23. 528.

Skarabäus des Wiener kunsthistorischen Museums 27, 467.

Skelet der gestreckten Hand 30, 129; der radial-abducirten und der ulnar-abducirten Hand 31, 486.

Skelet-Entwicklung der Idioten 33, 335.

Skelette, menschliche, aus Deutschland: von Biblis-Wattenheim (Rheinhessen) 21, 422; von Blossin (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 376; grosse Anzahl bei Bresnow (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754; von Moor bei Brüssow (Uckermark) 22, 479; hockendes, von Butzbach, Hessen 24, 548; in der Umgegend von Heidelberg 31, 567; in Steinkistengrab auf Helgoland 25, 518; in einem Hügel bei Kunterstrauch, zwischen Wikiau und Wargenau, Ostpreussen 23, 764; von Lebehn (Pommern) in Steinkisten-Gräbern 21. 217: von Liepe (Kr. Angermünde) 22. 368; der Bronzezeit von Müblthal, Oberbayern 23, 822; Alemannen-Sk. von Oberflacht, Württemberg 30, 552; von Ober-Malkau (Kr. Berent) 21, 753; von Pelzau (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 756; neolithische, Pommern 23, 467; grosse Anzahl bei Rokoschin (Kr. Pr.-Stargardt) 21. 754; germanische, von Rosenthal bei Berlin 22, 518-519; in slavischen Gräbern bei Sobrigau (Kgr. Sachsen) 21, 596, 597; von Preussisch-Stargardt (Kr. Pr.-Stargardt) 21,754; von Stassfurt (Prov. Sachsen) 21, 223; im Holzsarg, Wollin 24, 492; vorgeschichtliche von Worms 29, 465.

- aus dem übrigen Europa: von Aussig (Böhmen) 21, 405; von Čáslau (Böhmen) 22, 483; vom Čáslauer Hrádek (in Steinsetzungen) 21, 593; vom Pičhora, Böhmen 28, 542; von Türmitz (Böhmen) 21, 786. 787; von Nakel (Mähren) 21, 431: Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 113; aus der Höhle von S. Canziano bei Triest 21, 422; (Gisulf's?) in Cividale (Friaul) 21, 375; in der Tominz-Höhle bei St. Canzian, Istrien 29, 231; in Kiökkenmöddingern, Dänemark 27, 566; paläolithische, an der Riviera 24,288; neolithische, von Schweizersbild 30, 234; eines Kindes vom Schweizersbild 32, 99; und Schädel aus schweizer Gräbern 23, 380; von Zürich 23.381; vom helveto-alamannischen Gräberfeld in Zürich III. 26, 340 ff.; aus der Höhle Baoussée-Roussé bei Mentone 25, 385. 34. 290: eines liegenden Hockers von Remedello-Sotto, Italien 33, 523; menschliche, mit Metall-Beigaben aus dem Rinnekalns in Livland 28, 484. 496.
- aus Africa: neolithisches, aus Ober-Aegypten 33, 33; Akka- 22, 412; eines

Buschmanns (?) 22, 406. 408. 409. 411; Central-Africa 24, 525; zwei, von Kru-Boys 30, 494; eines Mhehe, Sädost-Africa 26, 422. 27, 59; eines Ndogunbuéa, Kamerun 29, 602; Wei-Neger 23, 52.

- Skelette, menschliche, aus America: in einer Höhle auf Cuba 25, 366; aus dem Forromecco-Thal (Rio Grande do Sul), in Begräbniss-Urne 22, 35; in den Gräborn am Four Mile Creek (Ohio, U. S. A.) 22, 22¢; einer Goajira 28, 472; Reste von Lomba Grande (Rio Grande do Sul) 22, 35; von Indianern der Nordwest-Küste America's 23, 160; aus Zwerg-Gräbern in Pennsylvania 28, 472; menschliche, am Rio Ulua, Honduras 30, 137; in Sambaqui's 30, 457. 458.
- aus Asien: Aleuten 23, 172; in einem Schacht in Hissarlik 26, 318; malaiische 24, 293; aus einem Hügel bei Schamiramalti 31, 580; hockende im Artschadsor bei Schuscha, Transkaukasien 26, 226; in Grabhügeln Transkaukasiens 30, 418.

 aus Ozeanien: melanesische und mikronesische 27, 363.
- Skelette in einem Kurgan 28, 97; bemalte (rothgefärbte) in Kurganen 23, 418. 419, 420; mit Myositis ossificans in Adelaide 29, 314; eines Riesen 25, 210; eines neugeborenen Xiphodymen 23, 366; eines 50jährigen Zwerges 25, 210.
- Skelette, thierische: Schaf-Skelet von Bergholz (Pommern) 21, (428.) 430; Renthier-Gerippe aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 592; Reste einer Hyaena spelaea bei Thiede (Braunschweig) 22, 363; s. Hirsch-Skelet; Katzen-Skelette.
- Skelet-Beisetzungen in der Erde und in Bäumen in Süd-Amerika 34, 345.
- Bestattung in Holzsärgen der römischen Kaiserzeit in Worms 29, 165.
- Funde im Löss von Brünn 29, 334; von Merseburg und Porbitz 32, 488; neolithische, und Völkergeschichte 30, 502.
- Skeletgräber: altfränkisches mit Namen der Bestatteten 23,307; bei Auvernier, Schweiz, Bernstein 23,303; mit römischen Beigaben (von Borkenhagen, Pommern) 26,595. (von Borkenhagen und Falkenburg, Pommern) 25,575; von Buchow-Carpzow 32,278; der Bronzezeit bei Cornaux, Neuchatel 24,281; der Völkerwanderungszeit aus Friedefeld, Pommern 30,568; neolithische von Glasow, Pommern 23 467; von Hedersleben, Prov.

leben 30, 600; nahe Planina in Krain, Antimon-Fund 25, 161; von Küssow, Pommern 24, 476; bei Lači, Macedonien 33, 52; neolithisches, von Melnik, Böhmen 27. 354: bei dem Berge Melone in der Mark Ancona 32, 157; frühbronzezeitliches von Nakel bei Olmütz in Mähren, Knochen-Schmacksachen 34, 217; von Oberfier, Pommern, Steinzeit 23, 488; mit Beigaben, Oberflacht, Württemberg 26, 117; von Podbaba, Böhmen 32, 178. 179; mit Bronze und Glasperlen von Sampohl, Kr. Schlochau 27, 766; steinzeitliches, von Stramehl, Uckermark 26, 602; mit römischen Beigaben von Zirzlaff, Insel Wollin 24, 497. Skeletgräber: gallo-helvetische, bei Bern 33, 35; römischer Zeit von Bieth(i)kow(Kr.Prenzlau) 21, 457; bei Casekow, Pommern 23, 487; von Finale 30, 247; anf dem Glasinać 27, 51: bei Gross-Czernossek-Czalositz, Böhmen 29, 115; in Italien, steinzeitliche 32, 546; von Orvieto 32, 411; Kaldusberg bei Culm in Westpreussen 27, 766; auf dem Kappekaln, Livland 27, 556; Kaukasns 25, 382; der La Tène-Zeit, Liebshausen, Böhmen 29, 115; bei Madrid 27, 119; aus dem Gräberfeld von Minsleben, Sachsen 25, 95; von Nakel (Mähren) 21, 431; auf Neu-Seeland 29, 113; in der Nähe des Schlossberges bei Nenstadt in Westpreussen 27, 768; bei Nierstein, Kr. Oppenheim, Rhein-Hessen 34, 122; in Nord-Carolina 24, 102; von Oberbuchsiten, Ct. Solothurn 32, 493: im Innern des Schlackenwalles im Ober-Uckersee 34, 273; von Ossowken, Kreis Graudenz, Westpreussen 27, 333; von Redel bei Polzin, Hinter-Pommern 26, 371; mit Bronze-Beigaben in Russland 30, 33; russische 23, 419; in Bootform, Russland 23, 420; skythische, in Ungarn 30, 230; slavische von Bagemühl (Pommern) 22, 361-362; slavische von Böck (Pommern) 22, 248-251; slavische von der "Neuen Burg" bei Potsdam 30, 616; slavische, in der Nähe des heiligen Landes bei Niemitsch, Kr. Guben 24, 276; slavische in Istrien 29, 365; slavische in Krain 29, 365; slavische bei Wollin 23, 589.704; slavische aufdem Galgenberge von Wollin, Pommern 26, 44; vorslavische

Sachsen, aus der Uebergangszeit zum

Metall-Zeitalter 26, 102; in einem Hügel

auf Island 26, 148; Bronze- bei Neuhaldens-

und slavische bei Guben 24, 276; von Solkwitz, Ost-Thüringen 34, 392; SteinzeitGrab von Bondenschiften (Holstein) 21, 473; römische, in Schweden 32, 586; bei Sternberg 29, 439; frühbronzezeitliche, von Stranbing, Bayern 32, 257; in Surda, Macedonien 33, 49; freiliegende, steinzeitliche, zum Theil mit Rothfärbung der Knochen, von Charlottenböh bei Prenzlau 31, 660; v. Werschetz, Ungarn 23, 94; bei Želenic, Böhmen 27, 459; in Persien 28, 301; mit ägyptischen Beigaben in Böhmen 29, 590; der Bronzezeit zwischen slavischen 29, 363; und Brandgräber. Russanovići, Bosnien 27, 51.

Skelet-Gräberfeld, slavisches mitälteren Urnengräbern von Ramin, Pommern 30, 93; neolithisches von Rössen, Kreis Merseburg 32, 237; slavisches, bei Svinjarevce, Slavonien 29, 364.

Skelet-Gräberfunde von Auleben bei Nordhausen 32, 437; Gowebe-Reste aus eisenzeitlichen Gräbern 21, 228; Goldfund in Skelet-Gräbern zu Sackrau (Schlesien) 21, 228; Gräber auf Amrum (Schleswig) mit Bernstein und Gold-Funden 22, 275—277; salvischer, westlich von der Elbe 31, 196, Skeletirung von Leichen der alten Patagonier 32, 566, 34, 345.

Skelet-Knochen von Landeron bei Neuveville (Schweiz) 22, 161. 162; von Bara-Lenten von Madagascar 28, 419; vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 384 ff. 395; roth bemalte (von Brünn) 29, 337. (von Neu-Seeland) 29, 113; s. Bemalung.

Maasse: Skelette von S. Catalina (S. Barbara-Archipel, Ober-Californien) 21.
 402/403.

Skelet-Lage: Ost nach West: auf dem neueren Grabfelde bei Spandau 21, 477; Gesicht nach NO. (2 Skelette von Sobrigau, Kgr. Sachsen) 21, 596; Fnssknochen zweier Skelette auf Unterkiefer und Nackenwirbeln des dritten usw. (Liepe, Kr. Angermünde) 22, 368; liegende Hocker. Gesicht theils nach Süden, theils nach Osten (bei Lengyel, Süd-Ungarn) 22, 102. 113.

Skeletreste, paläolithische, menschliche von Taubach 24, 371.

Skelet- und Schädel-Samminng der Gesellschaft 28, 580.

Skelettheile in Mammnthschicht, Brünn 26. 426; in der Moorschanze bei Quedlinburg 29, 145; aus Süd-America 25, 306; und Schädel aus Hügelgräbern der Hallstattund Tène-Zeit in der Obernfalz 23, 359.

Skelet-Urnen, südamerikanische 33, 388. Skiefdan, Armenien, Höhlenstadt 31, 414, 579.

Skizze eines mit einer Rinne umschlossenen Brandgrabes von Helenendorf, Transkaukasien 34, 141; eines Hügelgrabes von Helenendorf, Gouvern. Elisabethpol 33, 89; des Königsgrabes bei Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 65; einer chaldäischen Säule von Van 27, 611; der Wallburg der Martinskirche bei Hetschburg (Sachsen-Weimar) 28, 115; s. Plan; Situationsplan.

Sklaven: 2 Arten auf den Kei-Inseln 21, 127. Sklavenjagd des Königs von Dahome 23, 66; in Süd-America 34, 350.

Sklavenküste: Fehlen der Brachycephalie 21. 783; s. Dahôme; Togoland; Yoruba. Sklaverei bei den Haussa 23, 232; und Islam im Orient 26, 456.

Sklavinnen in Ost-Africa 21, 510.

Sklerodermie, allgemeine 29, 625.

Sklerosis: Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 771; s. Osteosklerosis.

Sklerotische Wülste an den Alveolarrändern des Oberkiefers (Schädel vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 392.

Skogstorp (Schweden): mit Bernstein eingelegte Prunk-Aexte 22, 272.

Skorpion, Sternbild bei den Mexikanern 30, 347, 348,

Sk qomic, Sagen der 23, 639.

Skramasax s. Scramasax.

Skrofeln, Skropheln, s. Scrofeln.

Skulpturen s. Sculpturen.

Skythen des Herodot und Letten 30, 236. 494; und ihre Beziehungen zur La Tène-Cultur Mittel-Europas 28, 251.

- Alterthümer in Europa 28, 251; im mittleren Europa 27, 551; in Ungarn 30, 231, 31, 526.

- Gräber von Nagy Enyed, Ungarn 30, 230. Skythische Eisenfunde aus Ungarn 30, 231. Skythischer "Schwertstab", vermeintlicher 22, 138-140.

Słaboszewo, Posen, Feuerstein-Schlagstätte 28, 350: Schläfenringe 28, 247. 538.

Slams in Africa 28, 35.

Slaven: "civitas" als Besiedlungsform 22, 23-27. 29; Kämpfe mit den Deutschen 32, 492; in Böhmen 30, 145. 201; in Guben) 21, 663.

Krain 32, 599; in Ostpreussen 23, 767; in den Ostsee-Provinzen 28, 491; in Westpreussen 23, 773; Alter der Töpferscheibe bei den 33, 41; s. altslavisch, vorslavisch; Brachycephalie: Gräberfeld: Kaschuben: Pommern (Volksstamm); Slovenisch . . .: Sorbenwenden; Trskow; Wenden; Wendisch . . .

Slaven, Germanen und Celten 26, 501.

- Alterthümer im Schlackenwall bei Löbau 32, 321; aus dem Schlackenwall auf dem Stromberge, Kgr. Sachsen 33, 165.

Brandgräber 23, 715, 716.

Burgwälle bei Böck (Pommern) 22, 249; von Bottschow (Kr. West-Sternberg) 22, 373; bei Hasken (Westpreussen) 21, 603; im Lebehner See (Pommern) 21, 217; bei Nächst-Neuendorf 27, 454; "Schlossberg" von Niedeck (Westpreussen) 21, (607.) 609 von Pollenzig (Kr. West-Sternberg) 22, 372-373; von Pottankow (Pommern) 21, 483/484; bei Stargardt, Kr. Guben, Rinderhorn mit Eisenbeschlag 24, 453; bei Stücken, Kreis Zauche-Belzig 27, 455,

- Dorfnamen (von Dörfern mit z. Th. sächsischen Häusern) in Hinterpommern (Kr. Greifenberg) 21, 623.

- Epoche in Russland 23, 419.

- Funde aus dem Kr. Guben 22, 353. (Thon-Gefässe) 356. (Spinnwirtel) 357; in Ostund Westpreussen 23, 751, 762,

- Gefässe 23, 704; mit Leichenbrand von Lössnig bei Strehla a. E. 33, 39; von Niemitsch 24, 276; aus dem salzigen See bei Eisleben 29, 591.

- Götter, s. Redigast; Triglav.

- Gräber, Emaillen in 29, 363ff.; römische Münzen in 29, 363; bei Blossin, Schädel 23, 349; in Krain 29, 365; von Platikow 24, 551; von Reitwein, Oderbruch 24, 550; bei Sobrigau (Kgr. Sachsen) 21, 596. 23, 465.

- Gräberfeld, Grutschno, Kr. Schwetz 30, 188; mit Skeletten und Leichenbrand auf dem Silberberg bei Wollin (Pommern) 23, 589. 31, 217 ff.

- Gräberfunde bei Guben 24, 274; Kroatien 29, 364; im Museum der Stadt Triest 29, 365,

- Hornfunde 24, 453.

- Hügelgräber 24, 458.

22. 154: Vordringen in westliche Gebiete - Klapperkugel vom Winkel bei Plesse (Kr.

- von Gross-Wachlin (Pommern) 21, 598. (vgl. 14, 400).
- Münze vom Čáslauer Hrádek (Böhmen) 22, 485.
- Napf mit Bodenkrenz von Sadersdorf 25. 567.
- Niederlassungen bei Brandenburg a. d. H. gleichzeitig mit germanischen 21, 674.
- Ornamente der Hallstatt-Zeit im Vergleich mit modernen slavischen Stickereien 21. 369; auf Thon-Scherben von Carnuntum, (Nieder-Österreich) 21, 719.
- Rassen 26, 335.
- Reihengräber im Oderbruch 24, 550.
- Rollen an Bronzedraht-Ring von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 444.
- Rundwall bei Stargardt, Kr. Guben 25, 567; Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 518; s. Slaven-Burgwälle.
- Schädel, alte 26, 330; brachycephaler 24, 552; mesocephale 24, 552; von Bootz, Westpriegnitz 27, 425; vom Čáslauer Hrádek 21, 595; bei Friedefeld, Pommern 25, 371; vom Galgenberg und Silberberg bei Wollin 23, 704. 713; aus dem Nuthe-Thal bei Potsdam 27, 335.
- Scherben im Burgwall bei Gehren, Kr. Luckau 34, 40. 43. 44; im Burglehn bei Steinkirchen (Niederlausitz) 21, 518; im Schlackenwall im Ober-Uckersee 34, 273.
- Schläfenringe, hohle 24, 475; in Dalmatien 28, 469.
- Schwert von Bergholz, Kr. Zauch-Belzig 30, 618,
- Skeletgräber von Bagemühl an der Randow (Pommern) 22, 361-362; westlich von der Elbe 31, 196; in Istrien 29, 365; in der Nähe des heiligen Landes bei Niemitsch, Kr. Guben 24, 276; Slavonien 29, 362; bei Wollin 26, 44; s. Skelet-Gräberfeld.
- Spuren bei Dechsel, Kr. Landsberg a. W. 34, 55,
- Thongefässe 23, 704, 714; ans dem Burgwall Alt-Lübeck 29, 453; aus dem Santomischeler See, Kr. Schroda 30, 338.
- Thonscherben vom Čáslauer Hrádek 21,595. - Topf-Reste: im Burgwall von Görbitsch
- (Kr. West-Sternberg) 22, 372; im Burgwall von Pollenzig (Kr. West-Sternberg) 22, 372-373.

Slaven-Leichenbrand-Urne (mit Hakenkreuz) | Slaven-Zeit: Leichenbrand 21, 598, (vgl. 14, 400, 444).

- Funde fehlen im Ringwall von Thräna. Kgr. Sachsen 33, 62.

Slavische civitas, s. Rethra.

Slavisches aus dem Schlossberg bei Burg an der Spree 29, 490.

Slavisches Gebiet in Ostpreussen 23, 774. Slavo-lettische Pfahlbauten 23, 74, 75, 77, 764.

Slavonien, slavische Skeletgräber 29, 362; Steinbeil-Aberglaube 26, 197.

Sleten, de, Theil des Hausbodens 23, 497. Slotbjergby (Seeland, Dänemark); goldene Eid-Ringe 22, 297.

Sloup, Mähren, Höhlen 29, 339.

Slovak, neunzehiger 26, 470.

Slovenien, Urbesiedelung 26, 196.

Slovenische Ortsnamen anf . . . šče erklärt 21, 479.

Småland, Brettchen-Weberei 30, 38, Smaragd, Hieroglyphe 25, 48,

Smaûm, Zwerg von Mergui 28, 524. Smela, Gouv. Kiew, Kurgane und Alterthums-

funde 26, 367. Smíchow, Böhmen, geschweifte Becher 26, 468. Smidstrup auf Seeland, Urne 31, 166.

Smolensk, Granitblock mit Inschrift 25, 371: Silberring aus altslavischem Kurgan 24, 459. Smolong, Kr. Pr.-Stargard, durchlochte Thier-

zähne 27, 332. Smörkulleberget (Schweden): getriebene

goldene Schale 22, 292.

Smoszewo bei Zakroczyn, Polen, Glockengräber 27, 117.

Smyrna: Augenschminke 21, 535. Smyrna"-Feigen: Herkunft 22, 223.

Smyth-Canale, Sud-America, Seltenheit der

Eingeborenen 34, 197. Snanaimng, Sagen der 23, 636.

Snellman, A. H., Mitglied der Expedition zur Erforschung der Jenisei-Inschriften 21, 744.

Snēnē'ik, Bilqulasage 26, 288. So-Steine aus Kumasi in Aschanti 32, 233.

Soanen, Pfeilgifte der 26, 271.

Sobacz (Kr. Berent): Urnen mit Asche und Knochensplittern 21, 753.

Sobiensitz, Westpreussen, Burgwall 23, 184. Sobrigau (Kgr. Sachsen): Gräber 23, 465.

Plänersandsteinbruch 21, 596, 598; Weinbau seit alter Zeit 21, 597.

Sobunar, Bosnien, Ansiedelung 23, 337; Eisen-Fibel 27, 47.

Hrn. Riccardi 21, 650.

Sociales von Nauru 28, 549.

Social-Leben der Guató, Süd-America 34, 86, Società Adriatica di Scienzi Naturali, Triest. Jubilaum 31, 537.

- italiana d'anthropologia, Festsitzung in Florenz 32, 536.

- Romana di Antropologia 25, 312, Société des Américanistes de Paris 32, 506.

Society for the preservation of the monuments of ancient Egypt in London 26, 464.

Soden-Belag auf Rohrdächern: auf Föhr (schleswigische Insel) 22, 64. 557; sächsisches Haus: in Beringstedt (Holstein) 22, 80; in Rastede (Oldenburg) 22, 557.

Söderhövd (Schleswig): Bernstein-Fischerei 22, 298,

Soderstorf, Hannover, angeblicher Eisenfund in Steinzeitgrab 25, 105.

Soerabaya, s. Surabaja.

Soest, Westfalen, Armenbrett 26, 415.

Sofia (Bulgarien): Schädel aus einem angeblich prähistorischen Grabe 21, 25-28. 421; Besuch Virchow's; neue Strassen und Bauten 22, 344.

Sögel (Kr. Hümling, Hannover): Stein-Gräber 22, 140,

Sögeln im Hasagau, Hannover, Bogenfibula aus Bronze (Koban-Typus) 24, 267.

Soghanli, Cappadocien, Felsen-Wohnungen 33, 519,

Soghanli Deressi, Cappadocien s. Felsen-Gräber.

Soghanli-Schlncht, Cappadocien, Tausende von Felsen-Zimmern, cyclopische Mauern und Festung 33, 503; heidnischer Tempel 33, 513.

Sohlenfärbung bei der deutschen Hauskatze 21, 559, 560,

Sohn: angenommener", bei den Zuñi-Indianern (Neu-Mexico) 21, 667.

Sokolać, Bosnien, Bronze-Funde 27, 643.

Sokoto, Haussabevölkerung 23, 228. Solajo (lat. solarium) = "Laube" (lobja)

des Hauses in Peccia (Canton Tessin) 22, 323. (vgl. "Söller" und Suler). Solaneen in Colombia und Mexico 22, 301.

Solanum: S. Fendleri, wilde Art in Venezuela 22, 303; S. tuberosum, s. Kartoffel; Lilicoya; Papa.

Solanum-Art zu Pfeilgift 26, 280.

Soldaten in Ost-Africa 26, 245.

Social-Anthropologie: Vortrags-Cursus des | Soldaten-Figur als geschnitzte Giebel-Verzierung in Russland 21, 113.

Söldnerdienst der Chalder 27, 585.

Solen marginatus Pult. (S. vagina Martensii), Konchylie der Troas 22, 471.

Solidus, Goldmünze Constantins des Grossen 21, 278, 283; angebliche Übermünzung 21, 278,

Solkwitz, Thüringen, Skelet-Gräber 34, 392. "Söller" (= umlaufende Galerie des Obergeschosses): Häuser in Millstatt (Kärnthen) 22, 575.

Solon: seine Gewichts-Ordnung in Athen 21. 265; seine Einführung der euböischen Währung 21, 266.

Solonisch-attische Mine 22, 92.

Solonisches Gewicht, erhöhte Norm 24, 582. Solothurn, Schweiz, Schädel 23, 381; vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 505. 507. Solotnik (russisches Gewicht) 21, 631.

Solsona, christl. Niederlassung in Nord-Luzon 21, 674, 676.

Somal, Rothhaarige bei den 29, 277.

Somåli-Küste: im Alterthum zur Landschaft Punt gehörend (?) 21, 338.

Somâli-Land: Reise von Leo Hirsch 21, 424. Somâli-Trupp in Berlin 22, 404-405.

Sommerfeld, Kr. Crossen, Bronzeringe mit Tüpfelornament 24, 472; Hauptversammlung der Nieder-Lausitzer Gesellschaft für Anthropologie 28, 240. 346.

Sommertagsfest in Heidelberg 27, 145.

Sömmerring-Denkmal, Frankfurt a. M., Grundstein-Legung 28, 504.

Sonder-Ausstellung des Museums für die deutschen Volkstrachten und die Erzeugnisse des Hausgewerbes in Berlin 34, 103. Sondersprache der marokkanischen Orma 21, 580.

Songisch-Indianer (Vancouver Island) 22, 29. Sonne als rechtes Auge des ägypt. Gottes Horus 21, 568; die, in Nordw.-amer. Indianersagen 23, 164. 167. 546, 548; in der Bilqulasage, Befreiung und Erschaffung 26, 281, 286; goldene, als Kriegerschmuck, Mexico 23, 131; Planet, bei den Mexikanern 30, 347; altmexikanische Hieroglyphe für 31, 684.

Sonne und Mond, Mythus ihrer Entstehung bei den Mexikanern 27, 452.

Sonne und Sterne in der Religion der Mexikaner 34, 459.

der Konde 25, 296,

Sonne, Wäsche und Freier, Volksthümliches über 31, 203.

Sonnen-Anbeter: die Cliff-dwellers in Nord-Mexico 21, 535.

Sonnenberg, Wall bei Sulza, Sachsen-Weimar 28, 118,

Sonnenbilder in venezuelischen Petroglyphen 21, 653, 655, (Nebensonnen) 654,

Sonnenbrand 33, 245,

Sonnenfrau: thüringische Sagen 22, 135, 136. Sonnengott Rê' im alten Ägypten 21, 567; Guatemala 27, 771; der Maya 31, 676; der alten Mexikaner 26, 579. 27, 315. 452; der Mexikaner als Empfänger von Menschen-Opfern 34, 457. 458; in der Hieroglyphe der Zahl Vier 32, 203. 210; oder Sonnen-Vogel, altmexikanische Hieroglyphe 31. 679, 691; Attys in den Felsskulpturen von Boghazkoi, Klein-Asien 33, 477; s. Tonatiuh.

Sonnenkatze (ägypt. Mythol.) im Kampf mit der Aphophis-Schlange 21, 567, 570; s. Sonnenmythen,

Sonnenkreuz, Ainu-Ornament 25, 532.

Sonnenmythen: Katze in den ägyptischen 21, 463; s. Sonnenkatze.

Sonnenrad (triquetrumartiges Zeichen) 22, 493; vgl. Ornament.

Sonnensäule in Zimbabye 25, 291.

Sonnenscheiben (triquetrumartige Zeichen) von Madagascar 22, 493.

Sonnenschirm in Alt-Mexico 25, 178.

Sonnenstein, Mexico 23, 126.

Sonnenstich in Ost-Indien 33, 399; in den Llanos häufig 21, 533.

Sonnenstrahlen, Einwirkung der, auf verschiedene Rassen, und über Pigment-Bildung 33, 204; Einwirkung auf Feuerstein 21, 704. 712; übersponnene kleine Gestelle als symbolisches Schutzmittel gegen (Flores, Malay. Archipel) 21, 701.

Sonnentempel in Palenque, Altar-Platte 31, 677. Sonnenuhr-Steine mit eingemeisseltem Kreuz: beim Neustädter Burgwall (Westpreussen) und im Gisdepka-Thale bei Rekau (Kr. Putzig, Westpreussen) 21, 761.

Sophokles-Schädel, vermeintlicher, und die Grenze zwischen Anthropologie und Archäologie 26, 117, 141,

(Kreis): provincialrömische Münz-Funde 21, 352; s. Christianstadt; Zilmsdorf.

Sonne, Mond und Sterne nach der Anschauung | Sorbehnen (ostpreuss. Kr. Mohrungen): Giebelverzierungen 22. 264: Wurststopfer aus Kuhhorn 21, 601/602.

> Sorbenwenden: Gräber der ersten christl. Zeit bei Sobrigau (Kgr. Sachsen) 21, (596).

Sorbus aucuparia, Eberesche 23, 104.

Soss, cocco (= "Schock") im babylonischen Zahlen-System 21, 246, 261, 262, 643. (beim Längenmaass) 289. 290. 324; s. Šuš(š) u.

Sos, assyrische Ziffer (60) 32, 124.

Sottdorf (Amt Salzhausen a. E., Hannover): provincialrömische Bronze-Schüssel mit Namen-Stempel 21, 346,

Souchay + 24, 213, 523,

Sourma, s. Surma.

Spallanzani-Feier 30, 567; in Reggio-Emilia 31, 243,

Spalten, angeborene, der Ohrläppchen 22, 55-61.

Spaltkeile aus Stein 27, 331.

Spandau: Bernstein-Funde 22, 298; Bronze-Fund, Schwertstab 32, 538. 539; neueres Grabfeld 21, 477; Schädel und Unterkiefer 21, 477.

Spandauer Schädel 23, 818.

Spange, Bronze- von Tordosch 27, 619; aus Knochen, Island 26, 148; aus vergoldetem Kupfer, Ober-Franken 32, 492; s. Armbänder; Armringe; Armspangen; Golddraht-Spiralen.

Spanien, Aconit als Pfeilgift 26, 274; Americanisten-Congress 24, 118; Bronze-Messer 28, 47; Carmona, Tumuli 28, 48; Cerro de los Santos, Steinfiguren 28, 50; endemischer Cretinismus 27, 524; Dolmen 28, 47; essbare (oder Speise-) Eicheln 21, 476. 22, 137, 138; Eisenschwerter vom Cerro de Almedinilla bei Cordoba 28, 50; Elfenbein-Kamm von Fuente Alamo 31, 170; Evora, phallische Bronze-Idole 28, 50; Farbe der Schafe und Wolle im Alterthum 21, 238; Flintobjecte in 28, 47; Freskomalerei in römischen Gräbern 28, 48; Ganggräber 28, 47; Gebräuche der Ammen 24, 96; Gold-Diadem aus einem Höhlengrab 28, 50; Goldringe von Evora 28, 50; Gräberhöhlen 28, 50; Gyps auf Thongefässen 27, 120. 240; Höhlenfunde 28, 50; vorgeschichtliche Kämme 31, 153; Kupferäxte 28, 47; Kupferzeit 27, 119. 121; megalithische Denkmäler 28, 47; Museo-Biblioteca Balaguer 26, 39; Phönizier-Hinterlassenschaften in 28, 50; Prähistorisches 24, 66. 107; Pygmäen 27, 524. 526; Statuen von Yeela 24, 69. 107; Steinhammer mit Schaftrille 27, 138; steinerne Thierfiguren 24, 67; Stiergefechte 28, 31. 429; Thierfiguren auf Knochenplatten 28, 48; s. Americanisten-Congress; Americanistische Ausstellung; Argar, El; Basken; Bayona; Ciempozuelos; Ochsenköpfe; Volksthümliches; Zinn-Erze.

Spaniolen in Bosnien 27, 39.

Spaniolen-Kirchhof bei Sarajevo 27, 48.

Spanisch (spanische Sprache), s. Venezuelisch-Spanisch.

Spanische Funde, Alter 27, 120.

Spanische Metrik 21, 528.

Spanische Sichel 22, 158. 159.

"Spanischer" Pfeffer: Herkunft 22, 223.

Spannberg (Nieder-Oesterreich): Ringwall (Tumulus) 22, 96. 97.

Spannringe zum Bogenschiessen 23, 670. 24, 513 ff.

Sparbüchse, irdene, in Gestalt eines Schweinchens 30, 518. 31, 127.

Sparren - Ornament in Nord - Deutschland, neolithisch 26, 102.

Spass bei den westpreussischen Rogallen (Hirten-Umzügen?) 21, 750. 751.

Spássowka, russische Ansiedelung in Transkaukasien 34, 222.

Spät-Lactation auf Java 21, 61. 26, 379. 28, 110. 267.

Spät-mykenisches und Früh-gräcophönicisches 31, 370. 379. Spätrömische Hügelgräber: Gewebereste

21, 228. Spatelförmiges eisernes Geräth von Reichers-

dorf (Kr. Guben) 21, 348.

Spateln, geschnitzte, von Taui 32, 496. Spatel-Nadeln aus Bronze 32, 376.

Spatha (zweischneidiges Schwert) von Cividale (Friaul) 21, 381; als Vorstufe der Web-

lade bei den alten Römern 21, 231; eisernes Langschwert, von Weimar 26, 54. Specht and Adler, Nordw,-amer, Indianer-

sage 23, 561. Specifisches Gewicht von Gold und Silber

 637.
 Speckstein, Ofen aus, im rhätoromanischen Hause 21, 626; s. Giltfluh-Platten.

Specksteinpfeifen in amerikanischen Gräbern 24, 102. Spectakel-Pantomime in Tibet 21, 200.

Speculatie, St. Nicolaus-Gebäck 26, 557; s. Spekulatius.

Speere der Formosaner 25, 335; eiserne aus Gräbern auf Island 25, 593. 26, 88; aus der Südsee 24, 295; Holz- der Wasiba, Ostafrica 25, 481; s. Feuerstein-Speer; Fischspeer; Flintspeer.

Speer-Schleudern, Hülfsmittel znm 32, 504.

Speerspitzen von Forst (Kr. Sorau) 21, 661;
provincialrömische Eisen- von Reichersdorf
(Kr. Guben) 21, 346. 351; von Sadersdorf
25, 566; aus Bronze von Seddin, Kreis
Westpriegnitz 33, 69; von Torcello (Italien),
mit Runen-Inschrift 22, 83—85 (und
Zeitschr. f. Ethnol. 22, 79); Feuersteinvon Kasr-Kenassle (Fayûm) 21, 414; (Feuerstein-), Hannover 23, 158; Feuersteinin einem Auerochsenschädel 23, 755;
weidenblattühnliche von Obornik, Pr.
Posen 29, 214; s. Bronze-, Eisen-, Feuerstein-, Flint-, Stein-Speerspitzen.

Speer-Werfer-Darstellung der Wahehe 32,515.
Speicher im sächs. Hause der Neumark 22, 77; der Löwing hinser in der Neumark 22, 529; in der Süd-Schweiz 22,323. (im Vorderhein-Thal) 324. (im rhätoromanischen Hause) 323, 324; s. Boden; Feldkasten; Korukammer; Stadel.

Speiseabfalle, paläolithische Fundstelle von Taubach bei Weimar 24, 376.

Speiseeicheln in Spanien 21, 476. 22, 137. 138. Speisekammer im Stralsunder Hansa-Hanse 21, 195; im sächsischen Hause in Kurslack (Hamburger Vierlande) 22, 561. 562; s. "Hörn"; "Örd-Döns".

Speisen, Zubereitung der, durch Männer bei den Guaté (Süd-America) 34, 87; und Speise-Verbote auf Neu-Guinea 32, 416; der Tataren 30, 308; der Wilden Formosa's 25, 334; s. Nahrungsmittel.

Speiskobalt zur Herstellung blauen Farbstoffes in China etc. 21, 501.

Spekulatius, Gebäck, Niederrhein 26, 306; s. Speculatie.

Spelt in Aegypten 23, 654.

Spermophilus spelaeus (wahrscheinlich rufescens): fossile Knochen von Thiede (Braunschweig) 22, 363.

Spessart, Bronzegräber 25, 37; Donnerkeil-Aberglaube 25, 563; Eselsweg 25, 36; Hügelgrab bei Streit-Klingenberg 25, 37; s. Eichelsbach. Speyer, XXVII. allgemeine Versammlung der Deutschen anthropologischen Gesellschaft 28, 346. 477. 567; der Dom 28, 568; Judenbad 28, 568; Museum, Bronze-Funde 28,477; Terrasigillata-Geffasse und sonstige Römerfunde im Museum 28, 478. 568.

Sphinx in Sendschirli 26, 494.

Sphinxe von Uyuk, Klein-Asien 33, 476.
Spiegel, chinesische 24, 535; aus Guatemala
26, 378; aus Kupfer, mystischer, Aphrasiab bei Samarkand 26, 61; aus Metall,
Sibirien 27, 267; aus Pyrit von Coban,
Guatemala 25, 377; skythischer aus Schottland 28, 251 252; und Messer, Schutz gegen
die Trud 26, 197; s. Azteken-Spiegel;
Bronze-Spiegel; Eisenkiesplatten.

Spiegelgrab bei Amassia (Klein-Asien) 33, 463.
Spiegelnadeln: Erklärung 22, 418; von Fritzen, Ostpreussen 23, 759; s. Bronze-Spiegelnadeln: Scheiben-Nadeln.

Spiele der Basken 31, 294; bosnische 27, 644; Chunk- 24, 104; Eier speken (am Ostersonntag in Dachau) 27, 334; mit Näpfchensteinen: im heutigen Aegypten und in Bethlehem 21, 701. (im alten Aegypten) 21, 702; in der Neujahrs-Nacht, Ostpreussen 31, 652; Ostersonntags-, Bayern 27, 334; mit Steinen 24, 104; s. Eierspiel; Knabenspiele; Panken; Sport; Sprungspiel; Wajangspiel; Wildemannsspiel; Würfelspiel.

Spieler, der, Sage 23, 545.

Spielkarten, maskirte 26, 89.

Spielsachen aus Java 25, 386.

Spielsteine aus America 24, 101; Norwegen 24, 453; römische, in Schweden 32, 586; s. Brettspiel-Steine.

Spielzeug aus Aegypten 21, 700; s. Gliederpuppen; Kinder-Spielzeug; Maus aus Rohr; Näpfchensteine; Puppen; Schwirrholz.

Spiess aus schön patinirter, blänlich glänzender Bronze, aus einem Kurgane Transkaukasiens 30, 447.

Spill- oder Spindelschnecke 25, 554.

Spina bifida eines Wei-Negers 23, 53.

Spina bifida occulta 24, 313. 33, 427. Spina trochlearis an Australier-Schädeln 29,

Spina trochlearis an Australier-Schädeln 29, 515.

Spinae ment. internae am Unterkiefer (Schädel von Larat, Tenimber-Inselu) 21, 173.

Spinale Kinderparalyse 25, 617, 623.

Spindel aus Bosnien 29, 102; von Cypern 23, 40; aus Bronze 23, 40; Hand-Sp. von den Těnimber-Inseln (Malay. Archipel) 21, 123.

Spindel- oder Spillschnecke 25, 554.

Spindlersfeld b. Cöpenick, Depotfund 24, 426; Gussform für Nadeln 34, 261.

Spinje-Vuksalekaj, Albanien, Gräberfeld 34,61. Spinne in der Bilgulasage 26, 286.

Spinnen in Ställen 29, 595; zur Winterzeit in Ober-Italien 25, 148; mit Spindel und Wirtel 28, 473, 29, 95, 168.

Spinn-Apparat von den Tenimber-Inseln (Malay. Archipel) 21, 123; und Nähnadel der Zuni 26, 477.

Spinnrocken (Kunkeln) aus Bosnien 29, 100; (?) aus Peru 28, 566.

Spinnstuben 25, 148.

Spinnwirtel, Entstehung der 27, 344; Cypern 23, 40; u. Kunkeln und Schmuckperlen von Cypern 31, 298; von den Gubener Bergen (Nieder-Lausitz) 21, 661; aus macedonischen Tumuli 34, 67; steinerner, aus der neolithischen Ansiedelung oberhalb Klein-Czernosek a. d. Elbe 27, 686; in Thon 29. 169; aus Thon von Hissarlik und ihre Decoration 33, 332; thonerne, von Liepe (Kr. Angermünde) 22, 370; thönerne, von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 350. (vorslavische) 22, 354, (slavische) 22, 357; steinerne und thönerne im Stettiner Burgwall 21, 117; aus Transkaukasien 30, 429; aus alabasterähnlichem Stein aus einem Kurgan Transkaukasiens 33, 137; von Türmitz (Böhmen) 21, 788, 791; Ungarn, Steinzeit 23, 89; aus Velem St. Veit (Eisenburger Comitat, Ungarn) 30. 108; mexican, 24, 93, 94; moderne, aus den Pyrenäen 26, 422; s. Thon-Wirtel: Wirtel.

Spiralarmringe von Jelsane (österr. Küstenland) 22, 85; s. Armspiralen; Spiralen.

Spiralcylinder auf Amrum 25, 513; goldene von Röcknitz, Meklenburg 25, 513.

Spirale, ihre Entstehung 30, 222; altes chinesisches Symbol des Donners 21, 490. (vgl. 488). 492; s. Ornament.

Spiralen von Bronze, Grunauhöhe bei Elbing 29, 125; aus goldenem Doppeldraht in Gräbern auf Amrum (Schleswig) 22, 276. 279; goldene Arm- von Halbendorf (Kr. Oppeln) 21, 356; an Armbrustfibel von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 349; aus Bronze von Seddin, Kreis Westpriegnit 33. 69; s. Brillenspiralen; Bronze-Arm-

spiralen; Bronze-Bänder; Bronze-Draht; | Sporen: Beitrag zur Geschichte des Reiter-Bronzedraht-Spiralen; Bronze-Spiralen; Golddraht-Spiralen; Gold-Spiralen; Spiralarmringe; Spiralfingerringe; Spiralringe.

Spiralfibeln, zweigliedrige 30, 222.

Spiralfingeringe, Ungarn 24, 575; goldene, aus Gräbern auf Amrum (Schleswig) 22, 276. 277. 279; ans Kupfer, von Reidewitz, Grafschaft Mansfeld 32, 571: frühbronzezeitliche, ans Rhein-Hessen 34, 122, 123. Spiralförmige Fussringe 24, 472.

Spiralgeräthe aus Ungarn 24, 574.

Spirallinie, topographisches Zeichen 23, 256. Spiralornament von Butmir 27, 43, 129, 417; auf Cypern 31, 304; Neu-Seeland 30, 222; s. Ornament.

Spiralplatten als Verzierung, s. Ornament. Spiral-Plattenfibel von Deetz, Anhalt 24, 358.

Spiralringe von Cypern 31, 334; von Schwennenz 26, 442; Bronze- aus einem Kurgan 31, 289, 290, 33, 125; goldene: Verbreitungsgebiet 22, 281; a. Gold, Chronologie 23, 315; goldener aus Norwegen 22, 297; s. Golddraht-Spiralen; Noppenringe; Schleifenringe: Spiralfingerringe.

Spiralröhren (Saltaleoni), bronzene, von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 425/426; von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 448.

Spiralröllchen aus Bronze von Alt-Storckow, Pommern 23, 406.

Spiralscheiben aus Bronzedraht von Vehlefanz Osthavelland 26, 188; goldene von Helgoland 25, 511. 513; s. Bronze-Spiralscheiben. Spitzbogen an Bauwerken in Medinet-Mahdi

(Fayûm) 21, 710. Spitzbogen - Decken

der Grabkammer Amassia 33, 466. Spitze Hoch bei Bernburg, Massengrab 23, 848.

Spitzknochen der Schuhmacher in Ostpreussen 28, 541,

Spitznamen berberischer Artisten in Marokko 21, 578/579.

Spitzweck, Gebäck 30, 388.

Spliessdorn der Seiler in Ostpreussen, aus Knochen 28, 541.

Splieth, Kiel + 33, 75.

Spondylitis cervicalis 25, 615,

Spondylus gaederopus, Konchylie der Troas 22, 471.

Spondylns-Perlen ans Szegedin (Ungarn)22,112. - Zierring aus dem Budapester Musenm 22,112.

- Zierscheiben von Bernburg 22, 112.

sporns 22, 184-206, 209; in dalmatinischen Gräbern des VIII. und IX. Jahrhunderts 28. 469; aus der römischen Kaiserzeit im Landes-Musenm zu Laibach, Krain 32. 598; aus Langobarden-Gräbern 27, 677; silberne, im Grabe (Gisulf's?) von Cividale (Friaul) 21, 376; von Lochenic, Böhmen 30, 213. 214; von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 348; aus Eisen und Bronze von Sadersdorf 25, 566; s. Rad-Sporen.

Sporenfunde in den classischen Ländern 22. 200-204.

Spornähnliche Gegenstände 23, 596.

Spornhalter an Amazonen-Statuen 22, 200, 201. 202, 203,

Spornrad 22, 185; vgl. Rad-Sporen.

Spornstachel 22, 185, 186 ff. 202, 203, 204, Sport des sogenannten Handlaufs in Island 23, 250; des Ratten-Schiessens, Tonga

31, 223, Sprache der Anachoreten-Insulaner 33, 368; der Apinages, Brasilien 31, 650; arankanische 26, 367; der chaldischen Inschriften 32, 66; der Cowitchin-Indianer auf Vanconver Island 23, 160; friesische in Holstein 23, 511; grusinische 32, 154; der Guató, Süd-America 34, 89; der Gnayaquí 33, 269, 34, 94. 392; der Ipnrina, Brasilien 26, 83; der Kaingang-Indianer, S. Paulo, Brasilien 32, 507; Ketschua- 25, 306; der Kitona'qa-Indianer von Britisch-Columbien 25, 419; kurische 23, 771; der Nauru-Leute 28, 549; der Selôn 26, 359; Urzeit der slovenischen 26, 196; der Zwergvölker Africa's 25, 186; s. Batak-Sprache; Chalder - Sprache: Karo - Sprache: Tat-Sprache; Tibetanische Sprache.

Sprachen, afrikanische 27, 32; der Bismarck-Insulaner 29, 53; in Kamerun 29, 603; Wörterlisten von patagonischen 32, 507.

Sprachen und Dialekte: Altpersisch als Sprache des Königs 21, 273; Sprachen der achämenidischen Inschriften (Altpersisch, Neu-Susisch [?] und Neu-Babylonisch) 21, 273; Seeraliri, Dialekt auf Seera oder Sjerra (Těnimber-Insel) 21, 170; Sprachen vom Meta und oberen Orinoco (Colombia und Venezuela) 22, 596.

Sprachen-Gewirr an der pacifischen Küste Nord-Amerikas 22, 31; in Ost-Turkistan 33, 151,

Sprachfamilien Nordwest-America's 27, 488.

Sprachforschung, der preussische Handel und | Spuren des Menschen aus der Mammuthzeit die 23, 311; amerikanische 32, 507.

Sprachliche Schwierigkeiten bei der Eintheilung der californischen Stämme 21, 401. Sprachliches von den Apiaká 34, 359; von Madagascar 28, 412; aus Rügen 23, 446; aus den russischen Ostsee-Provinzen 28, 492.

Sprach-Wissenschaft und Urgeschichte 31, 500; s. Zeitschrift.

Sprakel (Kr. Hümling, Hannover): Stein-Gräber 22, 140.

Spree, Fundstücke aus der 32, 283,

Spreeborn-Grundstück zu Ebersbach i. S., Verein für Verschönerung des 24, 516,

Spree-Museum 24, 516.

Spreewald, Hallstattfunde 29, 491; (Unter-). Urnenfelder bei Leibsch 29, 54; Ankäufe für das Trachten-Museum 21, 330; Giebelpfähle 22, 527: Kröten an Häusern 25. 278; horizontaler Webstuhl 21, 233; ornamentirte Ostereier 21, 370; Reise 28, 291; Vier-Zeichen an einem Ziegelstein der Kirche zu Werben 28, 265; Wenden im 23, 320; s. Burg; Calau; Leibsch; Lübben; Schlepzig.

Spreewald-Eisenbahn 30, 31.

Spremberg, Kreis (Niederlausitz): Hammer oder Keule im Gemeindedienst 22, 550; s. Sellessen.

Sprenger, A. † 26, 82.

Springer (Artisten) aus Süd-Marokko 21, 572. 578. (Productionen) 579, 580.

Springerle, Gebäck in Baden-Baden 30, 383, Springkraut in Griechenland 25, 167.

Sprit zur Conservirung von Altsachen 21, 242. Sproitz bei Görlitz, Schaufel-Nadel 32, 376, 377. Sprossenfibeln, Pommern 23, 593; bronzene von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 349.

Spruch gegen Ueberhebung und Verbrechen 32. 74.

Sprunggang, einbeiniger, infolge von Amputation 25, 616.

Sprungspiel ans Java 26, 58.

Spuk: vom Schlossberg bei Darsow (Pommern) 21, 480; am "Hohen Stein" bei Döben, Kgr. Sachsen 33, 196; auf dem Urnengräber-Feld bei Rebenstorf, Kreis Lüchow, Provinz Hannover 29, 118; auf Rügen 23, 449; auf dem Gräberfelde bei Wandlitz 28, 288; der, in Spyker 23, 456; s. Aberglauben; Sagen.

Spulen, s. Bronze-Spulen. Spül-Küche, s. "Göt".

in Brünn 26, 425; asiatischer Kulturen in den südrussischen und scythischen Alterthümern 23, 422; des Einflusses der Gothen in Nordrussland 23, 425; vom Einfluss Indiens anf die afrikanische Völkerwelt 23, 377; des Kannibalismus in der wotjakischen Volkspoesie 23, 425; der Römer in Nordwest-Deutschland, insbesondere über das Deister Castell, das Standlager des Varus und das Schlachtfeld am Angrivarischen Grenzwalle 24, 251.

Sny, Belgien s. Keilbein: Occipitalia: Schädel: Temporalia: Tympanicum.

Spy-Rasse 34, 290.

Squama occipitalis: sehr unregelmässig (Schädel v. Sjerra, Tenimber-Inseln) 21, 171; Zeichen gewaltsamer Kopfabtrennung daran (Schädel von Letti) 21, 179; mit Manubrium persistens an Aschanti-Schädel 21, 778; vgl. auch Schädel aus der Gegend nördl. vom Aschanti-Lande 21, 780.

Squelette vivant 23, 682, Squoë'të, Indianersage 23, 636,

Srebna (Bach bei Neustadt, Westpreussen):

Etymologie des Namens 21, 759. Srinagar am Jhilam, Kaschmir, Ali-Hamadani-

Moschee (aus Holz erbaut) 29, 202. Seachssagan, Transkaukasien, Fels mit Burg

und Kurganen 28, 100; Königs-Gräber 31, 276.

Ssaft-el-baggar, das grösste der drei Gesellschafts-Gräber bei Theben 34. 296.

Ssagad (Agypten): s. Kasr-Nimrud; Sagad. Ssejd-Kend, Transkaukasien, Fundobjecte aus einem Steinkisten-Grabe 34, 139. Ssídra-Busch, s. Sídra-Busch.

Ssirchawande - Ballukaja, Transkaukasien, Grabfunde 28, 101.

Ssůs, s. Sůs.

Sswaneten, Volksstamm in Transkaukasien 32, 155.

Ssysran, Russland, eingebaute Erdhütte 30, 33. St. Christophel, Solomons-Insulaner 23, 189.

St. Germain-en-Lave. Frankreich. Nationalmuseum der Alterthümer 23, 33; Fibel mit Inschrift 29, 287.

St. Jürgens-Korb, Kirchenkasten 26, 93.

St. Louis, America, Untersuchungen der Schulkinder 25, 337.

St. Magdalena, Krain, Metall-Gefässe der Hallstatt-Zeit 32, 594.

- Sage 26, 252.
- St. Marc. Jeaune. Zwergin 26, 459.
- St. Veit bei Sittich, Krain, bemalte Vase 32, 594; s. Vélém St. Veit.
- St. Veitsberg, Istrien, Gräberfeld der Hallstattzeit 23, 31.
- Staar, Heilung des granen, bei den Quiché 32, 354.
- Staatliche Einrichtungen und Verhältnisse: im Orient und im alten Griechenland enge zusammenhangend 21, 270.
- Staateform der Gnató, Süd-America 34, 87. Staatsgebäude der Chalder 27, 605.
- Staatshanshalt, antiker: Erforschung auch
- durch die Metrologie 21, 326,
- Staatsmuseum, prähistorisches, in München 21. 521.
- Staatsrecht, antikes: Erforschung auch durch die Metrologie 21, 326.
- Staats-Zuschuss s. Berliner Gesellschaft für Anthropologie etc.
- Stab der Greise im griechischen Alterthum 26, 121; geschnitzter, eines Abstäubers, Kaschgarie 26, 60; mit eingeritzten Zeichen (Runen?) aus einem Grabe bei Oberflacht, Württemberg 24, 510; des Medicinmannes 26, 108; aus Tridacna gigas mit Perlenschnur = Nasenschmuck von den Admiralty-Inseln 34, 193; s. Schulzen-Stabe: Zauberstab.
- Stab-Bogen, Tahiti (?) 31, 223.
- Stäbchen-Panzer von Nordwest-America, im Museum von Madrid 28, 51.
- Stabersdorf (Schleswig-Holstein); s. Hinrichsberg.
- Stabkarten der Marshallaner 32, 86.
- Stachel an der liua-Waffe und am Holz-Schilde der Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 678; des Reitersporns 22, 185, 186 ff. 202, 203. 204.
- Stachelkeulen aus Bronze s. Morgensterne. Stachelrochen: Tetanns infolge Verwundung durch den Stachel 21, 655.
- Stadel (Neben-Häuscheu mit Kornboden oben. Feldgeräth unten): beim Berchtesgader Gebirgshaus 22, 570; (Korn- und Heu-Schuppen) im Zermatter Thal (Wallis) 22, 578, 579.
- Stadion (Wegemaass): 21, 301ff. (athenisches) 299, (altpersisches) 300. (römisches) 301. 302, (von Olympia) 304.

- St. Magdalenen-Capelle am Wartstein und Stadium (Bauwerk): von Megalopolis (Arkadien) 21. 416; von Nikopolis (Epirus) 21. 418.
 - Stadt, Städte: alte in Arizona, and Traditionen darüber 21. 665; alte Ruinen-. im Kaukasus 30, 298; alte verlassene, in Sibirien 27, 267; die neun in Troja 27, 283; versunkene, armenische Sage 30, 526. Stadt-Anlagen, vorrömische in Portugal 28, 52,
 - Stadt- und Burganlagen von Boghazkoi, Klein-Asien 33, 476, 480,
 - Stadtberg b. Eisleben, Kupfer-Dolch 32, 571. Stadt-Bezirke im Wallis: römische Inschriften darüber 22, 508.
 - Stadt-Mauer von Mantineia (Arkadien) 21, 415. Stadt-Plan von Mekka und von Medina (Arabien) 21, 628.
 - Stadtplan Steine. vorgeschichtliche. Rhätien 22, 508.
 - Stadt-Ruinen: Za'faran, Armenien 31, 593; iu Chihuahua (Mexico) 21, 629; im Fayûm (Ägypten) 21, 710, 711 (s. Mbarajat; Medinet-Mahdi); am Orchon in Ost-Mongolien 21, 745.
 - Staffelde, Kr. Randow i. Pommern, Urnenfragment mit Muschelschalen als Verzierung and Harzansfüllung 29, 180.
 - Stahl, Messerschärfer (?) aus, von Fohrde (West-Havelland) und Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 348.
 - Stahl, Stein und Zunder zum Fenermachen bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680; s. Fenerpinken, Feuerstahl.
 - Stahlfarbene Brouze 23, 356. Stahlhaube ans einem Grabe auf Island 25,595.
 - Stahl- und Kupferdolche, Alaska 28, 76. "Staken" (= Lehmfüllung) im Fachwerkbau, s. unter Fachwerkbau.
 - Stalaktiten, Röhrenperlen aus, in mährischen Höhlen 21, 432-433.
 - Stalaktiten-Höhlen auf Mangaia 28, 536.
 - Ställe im badischen Schwarzwaldhaus: (in Marzell) 22, 566. 567. 568. 569. (im Hotzen-Hause) 570; im Berchtesgader Gebirgshaus 22, 570. 571. 572. 574; im Föhringer Haus 22, 65, 66, 67, 68; der Häuser in Levsin (Waadt) 22, 581; der Löwinghiuser in der Neumark 22, 529; in Millstadt (Kärnthen): (getrennt von den Wohnhäusern) 22, 575. (in einem Rauchhause) 575; Vieh- und Wirthschafts-Stall (sogen. "Last") im niederrheinischen

Hause 21, 187; im rhätoromanischen Hause 21, 625; im nordschleswigischen Hause 22, 534. 535; im sächsischen Hause im hinterpommerischen Kreise Greifenberg: (in Klein-Horst) 21, 615. 618. (in Kamp) 620. 621. (in [Treptower] Deep) 622. (Lage im "geschlossenen" Bauernhofe) 623. (in Gross-Horst und Holm) 624; im sächsischen Hause in Holstein 22, 77; in Kurslack (Hamburger Vierlande) 561; eines slovenischen Rauchhanses bei Modréa (österreich. Küstenland) 21, 627.

Stammbaum der Familie Martens in Niederländisch - Ostindien 28, 544. 578; einer Indianerfamilie in Brit.-Columbien 23, 160; der verwandtschaftlichen Beziehungen des Menschen und des Pithecanthropus zu den ausgestorbenen und lebenden Affen 27, 738; von Sangjang Tjntji (Allah) und seinen Propheten 31, 434.

Stämme auf den Philippinen: in Nord-Luzon: Apoyaos 21, 674-700 (s. Apoyaos); s. ausserdem Bontoot-Leute; Calanassan-Leute; Igorroten; Ilocaner; Tagalen; Tinguianen; auf Mindanno: Bagobos 21. 679; eingeborene, der Philippinen 28, 25; der Botocudos 23, 25.

Stammesabzeichen der Apiaká-Indianer 34, 351; Tättowirung als 27, 659.

Stammesnamen, Toponymie und Synonymie der, von Indianern in Arizona 21, 667; Name M' Mat auf Irrthum beruhend 21, 666. 667.

Stammessagen vom untern Fraser River 23, 555; der Nimkisch-Indianer 24, 400; der Geschlechter der Ts'íciā'ath 24, 343. Stammeswanderungen an der Guinea-Küste

(volksthümliche Überlieferungen) 21, 782. Stammeszeichen der Zwergstämme in Guiana

28, 470.

Stammformen neuer Thierarten 27, 742. Stammländer der verschiedenen Religionsgemeinschaften der Zeit Noahs 33, 436.

Stamm-Rassen 34, 37.

Stammsitz, ältester, der armenischen Könige 31, 663.

Stampfkeulen, Brasilien 23, 345.

Standard-Alphabet 31, 502.

Standarten, altmexicanische 21, 63 ff. 75 ff. Stände in Albanien 33, 358.

"Ständerhäuser" (Fachwerk-Bauten) in den Hamburger Vierlanden 22, 560. (in Kurslack) 562. (in Neuengamm) 564.

Standlager des Varus 24, 251.

Stangenwalde, Ostpreussen, lettische Gräber 23, 763.

Stanley's Vordringen in die ägypt. Aequatorial-Provinz 21, 731.

Stantien und Becker, Bernsteingewinnung 23, 757.

Stantienit, Ostseebernstein 23, 287.

Starckhütte (Kr. Berent): ornamentirte Deckel-Urne mit Leichenbrand 21, 753.

Stargard (Pommern): Funde vom Gute Beeskow 22, 86; doppelkonisches Gefäss 24, 187.

Stargardt (Kr. Guben), Prov. Brandenburg, Hirschhornkeule 21, 225; Rinderhorn mit Eisenbeschlag aus dem slavischen Burgwall bei 24, 453; eiserne slavische Schale 25, 567.

Stassfurt (Prov. Sachsen): Skelettfunde, neolithische Öhsen-Urne 21, 223; Thondeckel mit Löchern 23, 77.

Stater (Gewicht bezw. Munze): 21, 250ff.

Station: Forschungs- und meteorologische St. im Togolande 21, 414.

Statistik Virchow's über Augen-, Haar- und Hautfarbe 21, 332. 334.

Statuen vom Cerro de los Santos bei Yecla. Spanien 24, 69. (Kelche der Statnen) 24, 73. 107; Gudea's 21, 303. 322; eines kallikischen Kriegers aus S. Jorje de Vizella im Museu Sarmento in Guimaraës, Portugal 28, 53; steinerne, von den Grabhügeln Süd-Russlands zu Hunderten als Curiositäten verschleppt 21, 746; Marmorim Theater in Troia 22, 352.

Statuen-Inschriften Gudea's 21, 303.

Statuetten, kaukasische 26, 367.

Statuten des Vereins für Volkskunde 22, 595; neue, des Römisch-german. Central-Museums, Mainz 32, 169, 579.

Staufersbach, Oberpfalz, Bayern, Hügelgräber 23, 364; Schwanen-Nadeln und Fibeln 34, 203.

Stauwerk, das, von Siut, Aegypten 34, 98.
Stawropol, Kaukasien, deformirter Schädel
28, 592.

Steatopygie 23, 471; an, erinnernde Gesässbildung eines Massai-Knaben 27, 76.

bildung eines Massai-Knaben 27, 76. Stech-Instrument mit Bronzebelag von

Knckers (Ost-Preussen) 21, 523. Steensgaard, dänische Inseln, Kamm 31, 178, 179.

Steenstrup, Joh. Japetus Smith + 29, 311, 579.

Steeten, Oberlahnkreis, Prov. Hessen-Nassau, Rössener Typus 32, 241.

de Stefani, Stefano + 24, 273, 523.

Steffen, Major, 1889 in Hissarlik (mit Schliemann, Bötticher usw.) 21, 726.

Steffen-Pascha + 24, 23.

Steg der Doppel-Schnallen 22, 180, 184. Steglitz, Kr. Prenzlau, nachslavische Töpfer-

Werkstätte 34, 278.

Stegodon Cliftii in Birma 26, 428.

Stehen und Sitzen bei den Jakoons in Malacca 28, 145.

Steiermark, Helmfund von Ženjak bei Negau 32, 594; Urnenfriedhof zu Maria-Rast, Leichenbrand 24, 135; s. Negau; Noricum.

Steig, der heilige, bei Schlieben 27, 478. Steigbäume in den alten Mitterberger Schächten 28, 294.

Steigbügel 22,207—209; in China 22, 209. 210; aus einem langobardischen Frauengrab 27, 336; goldene, aus Kurganen 27, 267; in Sennâr 24, 516; Wikinger, tauschirte mit Silber, Bronze-Kupfer, Westpreussen 33, 351.

Steigbügel-Armringe, Funde und Zeitbestimmung 32, 488.

Stein a. Rh., Kloster-Ausstellung 28, 502.

Stein der Gudea-Statuen 21, 303; weisslicher feuersteinharter, vom Schlossberge von Gollubien (Westpreussen) 21, 604.

- mit Einritzungen 33, 202; kugliger in Form eines Schädels 31, 533; flacher, zur Töpferei 34, 414. 415; harter, eigenthümlich geformter, aus einem Steinkisten-Grabe von "Ssejd-Kend", Transkaukasien 34, 140.
- als Beigabe im Grabe (Gisulf's?) von Cividale (Friaul) 21, 375. 376; als Stütze und "Wächter" bei Steinkisten in der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21, 522; weitläufig stehende um holsteinische Steinzeit-Grabhügel 21, 469. 473 (s. Stein-Ringe); bemalter, bei Kusnezkoje in Sibirien 27, 267; mit eingehauener Figur, Brasilien 24, 504; polirte (Pfahlbau-Funde vom Lacdu Bourget, Savoyen) als Breloques 22, 480; der "Hohe Stein" von Döben bei Grimma, Kgr. Sachsen 33, 194; bronzezeitlicher grosser flacher, beim Neustädter Burgwall (Westpreussen) 21, 761; mit eingemeisseltem Kreuz usw. als Sonnenuhr: (beim Neustädter Burgwall, westpreuss. Kreis Neustadt) 21, 761. (im Gisdepka-

Thale bei Rekau, westpreuss. Kr. Putzig) 761: bearbeiteter, von Niedersachswerfen 26. 329: länglicher, keilähnlicher, grauer, geglättet, mit scharfer Schneide, aus dem Kala-Tapa-Kurgan, Kaukasus 30, 318; hammerähnlicher unbehauener von der Moorschanze bei Quedlinburg 29, 146. 153; in Kreuzform als Gruftzeichen bei Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 350; mit Ritzungen von Chodshali, Transkaukasien 27, 147; als Urnen-Deckel bei Tangermünde (Altmark) 22. 311; rundlicher von Tschmy (Ossetien) 22, 433; aus Ostafrika 24, 230; angelochte als Thurangeln in Babylonien 21. 744: in Bambu-Lanzenspitze eingelassen bei den Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 678; Vögel aus, als Ornament in Zimbabye (Süd-Africa) 21, 739; runder, mit Knopfreihen-Ornament von Zimbabye (Süd-Africa) 21, 739. 741. 743; zur Anlage von Vieh-Kraalen: (im Oranje-Freistaat und in Transvaal) 21, 742 (in Nubien) 744; als Opfer bei den Pima-Indianern Arizona's 21, 665.

Stein bei der Lederbereitung (?) 21, 215; u. Stahl und Zunder zum Feuermachen bei den Apoyaos im nördl. Luzon (Philippinen) 21, 680 (s. auch Feuerpinken).

— als Gewichtseinheit 25, 608; babylonisches Gewicht abnu (= "Stein") = ¹/₅ Mine 21, 249. (Beziehung zum Längenmaass) 305/306.

Stein des Ehlend 25, 428; der, bei Biberteich, Breesen, Klauswalde, Tornow 29, 441.
Steinalter, Fund aus dem älteren, in Dänemark 32, 584.

Stein-Alterthümer in Ober-Bayern 26, 249.
Amulette in altägyptischen Gräbern 29, 277; Brasilien 24, 504.

 Ansammlungen am Burgwall von Cechotzin (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 758.

- Artefacte in Afrika 24, 24; vom Lac du Bourget (Savoyen) 22, 480 (s. "Nackenkissen"); schwarzes (mit Mittelloch) von Türmitz (Böhmen) 21, 787; aus Ungarn 30, 108.
- Aufschüttungs-Kistengrab bei Chodshali
 30, 438.
- Äxte als Straf-Instrument, Mexico 34, 460;
 in Hirschhorn-Fassung aus dem Tumulus Schamiramalti, Armenien 33, 348; mit Knochen-Fassung von Schamiramalti, Ar-

menien 31, 582; zur Salzgewinnung in Huancar, Süd-America 34, 336; Berka a. d. Im, Sachsen-Weimar 25, 163; vom Ćáslauer Hrádek (Böhmen) 22, 485; bei den Cliffdwellers in Nord-Mexico 21, 535; von Dobrovic, Böhmen 28, 331; aus den Höhlen von Finale 30, 248; in Meklenburg 29, 457; vom Innern der Goldküste 28, 284; im Museo zu Montevideo 21, 656; vom Morro Diablo (Rio Grande do Sul) 22, 33, 34; aus S. Lourenço (Riogrande do Sul, Brasilien) 21, 658; mit Schaftrille von dem kleinen Gleichberge 27, 696; alte Nachahmung geschäfteter, aus Marmor. Portugal 28, 56.

Stein-Axthämmer von Gross-Bogendorf, Schlesien 28, 191; von Wilmersdorf 28, 127.

- Babas s. Babas.
- Balken auf den Mauern von Zimbabye (Süd-Africa) 21, 739. (mit Ornamenten) 738. 739.
- Bau in der Moorschanze bei Quedlinburg 29, 141; im rhätoromanischen Hause 21, 626. 22, 321. 324; ("Nuraghe") in Sardinien 21, 739.
- Bearbeitung bei den Chaldern 32, 59.
- Beigaben in altägyptischen Gräbern 29, 277, 279.
- Beile aus Aschanti 32, 233; neolithische, in Aegypten 34, 301; von Benin und der Guinea-Küste 31, 187; aus dem Congo-Staat 31, 187; der Guayagni, mit Holz-Schäftung 33, 268; geschliffene Heidelberg 31, 572; ans Italien 32, 545; ans einem Kurgan 33, 93; mit Querrillen aus Kurganen 33, 108; von Las Hnacas, Costarica 31, 625; u. -Meissel und Pfeilspitzen aus Feuerstein auf macedonischen Hügeln 34, 73; aus dem Lande der Mombuttu, Africa 31, 187; von Tschaudyo, Togo 31, 187; Aehnlichkeit chilenischer und thüringischer 25, 553; in alten Eichen eingewachsen 28, 362; als Schutz gegen Unwetter 26, 197; Wetterzanber 28, 362; von Admiralitats-Inseln 24, 229; americanische, und deren Schäftung 27, 141. 357; Arnstadt (Thüringen) 28, von 122: Aussig (Böhmen) 21, 405; von skandinavischer Form von Berka, Weimar 24, 282; von Brunn, Kr. Ruppin 27, 565; von Butmir, Bosnien 27, 41; vom Gute Beeskow bei Stargard i. P. 22, 86; von

Cáslau (Böhmen) 21, 444, 445, (aus Amphibolit-Schiefer) 447; in China und Japan als "Donnerkeile" 21, 492. 493; halb durchbohrt, aus Diorit, Freigrund, Kreis Beeskow-Storkow 28, 128; vom Glasinác 27. 53; angebohrtes vom Urnenfeld bei Görbitzsch 29, 443; aus Hinterindien 26, 247; in Hissarlik 25, 307; ans der Krachtschen Haide 28, 130; mit Kreuz-Zeichnung: (vom Schlossberge zu Bnrg im Spreewalde) 28, 191, (von Gross-Bogendorf, Kreis Sagan, Schlesien) 28, 191; aus Feuerstein von Kunersdorf, Kreis Beeskow-Storkow 28, 128; von Mainz (aus dem Rhein): (in Hirschhorn-Fassung) 22, 248. (Gestein-Arten der Beile) 328; gef. im Morro diable, Land von Blau (Brasilien) 23, 341; bei Neuhof, Pommern 25. 370: von Pentkowitz (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 756; von Pinnow-Borgsdorf 26, 200; von Preussisch-Börnecke 25, 300; von Rothenburg a. d. Tauber 25. 299; von Schweizersbild 30, 234; polirtes, vom Kloster Seben in Tirol 27, 326; von Sendschirli 26, 493; aus der Südsee 24, 223; Kieselschiefer- von Türmitz (Böhmen) 21, 788, 793; Ungarn 23, 89; durchbohrtes aus Ungarn 24, 571; von Utershorst bei Nauen (Kr. Ost-Havelland) 22, 406; von Versmold (Reg.-Bez. Minden) 22, 476; vom grossen Werder im Liepnitz-See 29, 263; von Wilmersdorf Kr. Beeskow-Storkow 29, 223; u. Gefässe und Bronzen, von Wilmersdorf, Kreis Beeskow-Storkow 27, 456.

Steinbeil-Aberglauben 26, 197; in Nord-Deutschland 25, 558; im indischen Archipel 26, 559.

Steinbeil-Schäftungen der Gnayaquí 33, 268.
Stein-Bekleidung an den Burgwällen von Cechotzin, Neustadt, Zarnowitz, Bendargau (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 758.

- Belag auf Grabhügeln bei Skutari 33, 51.
- Bild (Kasakerke, Gänsestein), lappländisches Götzenbild 32, 233.
- Bilder (Landkartensteine) ganzer Provinzen in Dentschland 22, 513; in Ostpreussen 23, 764; im westpreussischen Provinzialmuseum 23, 747; in der Schweiz, s. Bild-Stein; Escherstein; Kartensteine; Landkartensteine; Plansteine; Zeichensteine; von Thieren (Toros) aus Spanien 24, 67; eines Elephanten (?) ans Bajat, Kaukasus 30, 299.

Stein-Block und Steinbelag auf einem Hügelgrab bei Skutari 33, 51.

- Colosse in einem heiligen Haine auf den Marquesas-Inseln 28, 464.
 - Cylinder von Cypern 31, 301.
- Denkmäler: Bezeichnung auf den Karten im Reg.-Bez. Düsseldorf 21, 468; s. Megalithen.
- Depotfunde auf Rügen und in Vorpommern 29, 458.
- Figuren aus S\u00e4d-Russland 30, 33; vorgeschichtliche, in Spanien 28, 48; aus der Ruinen-St\u00e4tte am West-Ufer des Apoyo-Sees 31, 629; bei Citalapa, Central-America 31, 631; s. Kornmutter.
- Filter von Metschetli, Transkaukasien 34, 224.
- Formen für Thon-Töpfe in Rio Grande do Sul (Brasilien) 22, 32.
- Funde, Altersbestimmung der 30, 502; aus dem Löbauer Schlackenwall 32, 325; in Siebenbürgen 30, 515.
- Gefässe in Form des Gottes mit der langen, nach unten gebogenen Nase von Copán, Guatemala 27, 773; der Ababde und andere aus Aegypten 29, 95. 272. 355; und -Geräthe vom Rio Ulua, Honduras 32, 568; aus altägyptischen Gräbern 29, 133, 207. 275. 279.
- Geräthe zu abergläubischen Kuren 23, 478; der Ababde 29, 95. 272; altägyptische 30, 260; bei den Apiaká 34, 353; nordamerikanische 24, 98; in Anhalt 26, 329; vom Artschadsor 26, 221; von Au, Ober-Bayern 29, 320; im Bodensee 23, 345; von Butmir 27, 41. 417; von Čáslau, Böhmen (aus Feuerstein und Amphibolit-Schiefer) 21, 447; von Cypern 31, 300; von Ecuador 26, 470; alte, aus England und Irland 25, 207; unbearbeitete von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 626; von Graudenz 32, 490; in Hallstatt-Urnen 23, 478; modernes, zum Kartoffelpflügen, aus der Prov. Hannover 28, 590; aus einem Grabe auf dem Kleinen Gleichberge bei Römhild, Sachsen-Meiningen 32, 422; ungeschliffene, neolithische, aus Kurganen Russlands 34, 445; aus der Lausitz 23, 71; neolithische von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 109; aus der Eisenzeit in Livland 28, 485; in Mähren 29, 333; aus Malacca 23, 695. 26, 247; der Marquesas-Inseln 31, 403; von Medinet-Mahdi (Fayûm) 21, 710;

der Metallzeit 27, 141, 29, 456; im Museo nacional zu Montevideo 21, 656; von Nandorvalya, Siebenbürgen 27, 135. aus Neu-Guinea 32, 87; paläolithische 24, 372; von Pinnow und Borgsdorf (Brandenburg) 26, 200; in Portugal 28, 54, 56; in den Gräbern von Remedello, Italien 31. 474; aus dem Rinnekalns in Livland 28, 484; vom Rio Grande 32, 349; vom Rio Ulua 30, 137; russische 24, 458; in Sabroso, Portugal 28, 54; aus Sachsen 25, 95; aus dem Sambaquí do Boguaçú, Brasilien 30, 454; aus den Höhlen von S. Canziano bei Triest 21, 421; aus einem armenischen Hügel (Schamiramalti) 31, 580. 34, 126; aus der Umgegend von Schlieben 27, 478; aus Gräbern bei Schuscha, Transkaukasien 26, 215; von Sobunar, Bosnien 27, 47; aus Thüringen 25, 162; von Toprakkaleh, Armenien 30, 589; von Tordosch, Siebenbürgen 27, 126. 135; aus Ungarn 23, 89. 97. 24, 571; aus Uruguay 26, 39; von Vippachedelhausen, Sachsen-Weimar 25, 140. 163; vom Warteberg bei Kirchberg in Nieder-Hessen 31, 507.

Stein- und Knochen-Geräthe der Chatham-Insulaner (Moriori) 34, 89.

- Gewichte, babylonische 21, 255. 257; s. Normal-Gewichte.
 - Götzenbildam Burgwall Bendargau 28, 379.
 Gräber: bei Brandenburg a. d. H. 21, 673; bei den Buschmännern 22, 408; in den hannöverischen Kreisen Hümling, Meppen, Lingen 22, 140; holsteinische für je eine Leiche 21, 471; Verbreitung der, in der Mongolei und in Sibirien (die sogenannten Kereksuren) 23, 421; von Osterholz-Scharmbeck (Kr. Osterholz, Hannover) 21, 342; bei Steinfeld (Hannover) 21, 342; grossartiges von Thüne (Kr. Lingen, Hannover) 22, 140; bei Waynesburg, Pennsylvania 28, 472.
- Gussformen vom Lac du Bourget 22, 481.
 Hacken von Schönlanke (Prov. Posen)
 22, 375.
 - Hämmer und Metallbeigaben zusammen
 23, 756; in Armenien 25, 67; von Čáslau
 (Böhmen): 22, 482. (aus Amphibolit-Schiefer) 21, 447; von Cypern 31, 300;
 facettirter, vom Dehm-See 32, 627; von Dolle (Prov. Sachsen) 22, 314; aus dem
 Gingster Moor 28, 355; Fundstätte im

Kaukasus 30, 293; von Ketzin 23, 459; aus den Salzwerken von Kulpi am Ararat 26, 587; aus der Gegend von Merseburg 26. 100 ff.; und Scheiben vom Kupfer-Bergwerk am Mitterberge 28, 294; von Passendorf bei Weimar 26, 586; durchlochter, von Polnisch-Breile, Schlesien 32, 380; Reichersdorf, Nieder-Lausitz 23, 587; aus Transkaukasien 26, 587; polirter, mit Grübchen, aus dem Gandsha-Thal, Transkaukasien 34, 189; von Türmitz (Böhmen) 21, 787. 788; aus Westpreussen 32, 490; durchbohrte, Hannover 23, 158; durchbohrter, von Horadies, Gouv. Elisabethpol, Transkaukasien 29, 210; durchbohrter, von Reichersdorf (Kr. Guben) 22, 357; durchbohrte, Ungarn 23, 89; mit imitirter Gussnaht von Liebnicken, Ostpreussen 24, 177; mit Rillen 27, 135, 689; mit Rille von Niedersachswerfen 26, 329. 586; mit Schaftrille, Eichenhain, Kreis Schubin 27, 692; mit Rinne von Kulpi am Ararat 26, 587, 588; asturische mit Stielfurche. Museo archeologico, Madrid 28, 50; aus Serpentin von Leimerwitz (Kr. Leobschütz, Schlesien), mit Querfurchen-Ornament 21, 356; der neolithischen Ansiedelung oberhalb Klein-Czernosek a. d. Elbe 27, 685.

Stein-Haufen als Opferstätte bei den Pima-Indianern in Arizona 21, 665.

- Häuschen bei el-Grayat, Aegypten 30, 181.
- Häuser im Clevischen und Niederländischen 21, 190; s. Cabanons.
- Heerd im Ringwall bei Thrana 33, 60.
- Höhlungen zur Bergung von Schädeln auf Moorea 28, 466.
- Hügel auf sibirischen Kurganen 21, 745.
- Hügelgräber in Bosnien 27, 53; bei Chodshali, Transkaukasien 27, 147, 28, 176;
 bei Kerpen (Ost-Preussen) 21, 110;
 bei K. Karnitten (Ost-Preussen) 21, 112.
- Imitationen der Schmuck- und Siegel-Cylinder, Cypern 31, 301.
- Inschrift der XVIII. ägyptischen Dynastie
 29, 133. 134; s. Petroglyphen; Petrographien.
- Instrumente, alte, vom Morro Diablo (Rio grande do Sul) 22, 34.

Steinkammer-Fund vom Fahlenberg bei Höftgrube, Kreis Neuhaus a. d. Oste, Reg.-Bez. Stade 30, 547.

Steinkammergrüber: Empfehlung dieses in

der Altmark gebräuchlichen Ausdruckes 22, 413; von Lübeck 24, 146; bei Alt- und Neuhaldensleben, Prov. Sachsen 30, 605; bei Stendal (Altmark): 22, 413. (bei Büllitz) 414. (bei Steinfeld) 414.

Stein-Kammern: holsteinische Steinzeit-Gräber ohne Steinkammer 21, 468; in Hügel-Gräbern der Fritzen'schen Forst und des Perkote-Wäldchens (Ost-Preussen) 21,524; von Oberkietz 29, 595; (?) von Ottersburg 22, 315; von Seeste, Kreis Tecklenburg, Reg.-Bez. Münster, Westfalen 30, 548; s. Stein-Kisten.

- Karten-Theorie, Erläuterungen und beweisende Vergleiche zur 23, 719.
- Kasten mit Holz-Särgen in Cividale (Friaul)
 21, 376.
- Kastengrüber, s. Kasten-Grüber.
 - Keile: Bruchstücke von Čáslau (Böhmen) 21, 445. 447; von Klein-Gerau, Hessen 24, 548; aus Phrygien 28, 123; von Picada Feliz (Rio Grande do Sul) 22, 37; polirte, in Nord-Carolina 24. 102.
- Keulen aus Dolmen, Portugal 28, 56; Neu-Britannien 24, 227. 228.
 - Keten, Föllung der, in transkaukasischen Gräbern 26, 237; von Amrum (aus dem Swarthugh), mit Bronze-Dolch usw. in Holzscheiden 21, 241/242; bronzezeitliche, von Bergholz (Pommern) 21, 428; zu Broomend, Schottland, Löffel aus Horn 24, 450/451; in Hügel- und Flachgrübern der Drusker Forst und der Feldmark von Kuckers (Ost-Preussen) 21, 522, 523; bei Klein-Kensau, Kr. Tuchel 29, 88; mit Sand ausgefüllt, Kehrberg (Ostpriegnitz) 23, 263; von Meisterwalde (Landkr. Danzig, Westpr.) 22, 39; von Wroblewo (Prov. Posen) 22, 166.
 - mit Urnen: in Alt-Kischau (Kr. Berent) 21, 752; bei Barchhütte (Kr. Berent) 22, 39; in Grabowitz (westpreuss. Kr. Neustadt) 21, 757; bei Hermannsrode (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754; bei Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754, 755; bei Jarischau (Kr. Berent) 21,753; in Lusino (Kr. Neustadt, Westpreussen) 21, 756; in Ober-Brodnitz (Kr. Carthaus) 21, 756; bei Wentfie (Kr. Berent) 21, 753; s. Steinzeit-Gräber; Vitzdorfer Steinkiste.
- Kistengräber in Albanien 33. 44; albanesische auf einem Tumulus bei Argyrokastro
 34, 70; bei Alexandropol, Transkaukasien

34, 239; am Araxes 25, 74; in Armenien 25, 67.30, 525; von Artamid usw., Armenien 32, 53; von Auvernier, Photographien 25, 429; von Bergholz (Pommern), mit Thierskelet 21, 428; von Berent, Westpreussen 27, 485; von Chlapau und Lonk, Westpreussen 25, 130; von Guatemala 27, 321; bei Coban, Gnatemala 25.377; in Costa Rica 29.360; von Dachsenbüel, Schweiz 32, 100; bei Gablauken (Ost-Preussen) 21, 111; in Garz (Kr. Carthaus), mit Leichenbrand und Bronze-Beigaben 21, 756; in mehreren Schichten in Gök-Tepe, Armenien 30, 524, 32, 52, 609; bei Goldbeck, Hannover 24, 292; bei Görbitzsch 29, 437; von Gross-Bogendorf, Schlesien 28, 190; Helgoland 25, 518. (Gypsplatten) 25. 516; bei Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) mit Urnen, Leichenbrand, Schädelstück, Knochen usw. u. Beigaben 21, 754-755, 23, 186; in Kaltspring (Kr. Pr.-Stargardt), mit Urnen 21, 754; bei Karachan und Artamid, Armenien 30, 591; Kehrberg, Ostpriegnitz 23, 262; in Klossowken (Kr. Carthaus), mit Urnen 21, 756; bei Krangen (Kr. Pr.-Stargardt), mit Urnen 21, 754; auf dem Kustup, Armenien 25, 69; in der Grafschaft Mansfeld 32, 571; in Persien 32, 609; über Skeletgräbern in Pommern 25, 575 in Rothenburg (preuss. Oberlausitz) 22, 259/260; von Schönlanke (Posen) 22, 375; von Schuscha, Transkaukasien 28, 185; von "Ssejd-Kend", Transkaukasien 34, 139; Stubnitz, Rügen 25, 109; bei Surda, Macedonien 33, 49; bei Tschenachtschi. Transkaukasien 31, 285; in Transkaukasien 25, 62; bei Waxweiler, Eifel 27, 26; in Westpreussen 23, 749, 25, 130; neolithisches, bei Züschen in Waldeck 31, 195.506; s. Steinkisten.

Steinkisten-Platten von Lebehn (Pommern), aus Quarzit 21, 217.

Stein-Klöppel mit Schäftungsrille und Bohrloch von Langengrassau, Provinz Sachsen 28, 406.

- Klötze mit Rinnen auf den Erdkegeln bei Medinet-Mahdi (Fayûm) 21, 713.
- Knöpfe aus einem Kurgan 33, 148; mit \sigma - Bohrung: vom Mondsee (Oberösterreich)
 22, 287; in West- und Südwest-Europa
 22, 288; s. Jet-Knöpfe.

- Stein-Kochheerd im Apoyaos-Hause Nord-Luzons 21, 677.
 - Steinkranz, Bedeutung 23, 422; um Hügelgrab 23, 270. 274. 275; des Tumulus von Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 71; um Grabstätten bei Muradbek, Transkaukasien 34, 225; um Hügelgrab bei Ostereistedt (Hannover) 21, 341; in Hügelgrabern der Fritzen'schen Forst und des Perkote-Wäldchens (Ost-Prenssen) 21, 524; um einzelne Gräber bei Reichersdorf (Kr. Gnben) 21, 343; auf den Erdkegeln bei Medinet-Mahdi (Faydm) 21, 713; s. Feldstein-Kranz; Stein-Kreise; Stein-Ringe.
- Gräber in Transkaukasien 28, 398, 400. Stein-Kreise auf Gräbern in Aegypten 30, 182; auf Gräbern ägyptischer Wüstenstämme 31, 554; bei Alt-Bukowitz (Kr. Berent), aus Kopfsteinen 21, 752; bei Barenhütte (Kr. Berent, Westprenssen) 22,38; um Steinkisten in der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21, 523; bei Kuckers (Ost-Preussen) 21, 523; bei Meisterwalde (Landkreis Danzig, Westpreussen) 22, 39; und Schlossberge in Westpreussen 22, 38-44.
- Kreuz in Prenzlau 34. 270.
- Kugeln, durchlocht, am Grabestock der Buschmänner (Süd - Africa) 21, 743; (Keulenkopf) aus einem Kurgan 31, 250; durchbohrte, aus Ost-Africa 31, 189; (als Waffe), s. Bolas.
- Kurgane bei Chodschali 28, 85, 171,
- Lanze (?) von Türmitz (Böhmen) 21,787.791.
 Manufakt aus Ohio 24, 99 ff.
 - Meissel aus Birma 26, 592.
 - Messer aus Aegypten 23, 474; von Achmim (Aegypten) 22, 516—517; vom Andernacher Martinsberge (Rheinprovinz) 21, 430; von Čáslau (Böhmen) 21, 447; zur Mica-Operation gebraucht 32, 477; s. Basalt-Messer; Feuerstein-Messer; Flint-Messer.
 - Hieroglyphe bei Maya 26, 579. 582; als Zeichen der verwundenden Kraft der Sonnenstrahlen 26, 583.
 - Monumente, vorgeschichtliche in de Mil'schen Steppe, Kaukasus 30, 299.
 - Mörser aus einem Gräberfelde von Bad Reichenhall, Ober-Bayern 33, 73; aus dem Wall bei Thräna 33, 62; und -Stössel von Föhr und Sylt (Schloswig) 22, 61-62.
 - Ornamente der Kaffer-Völker (Süd-Africa)
 21, 742.

- Stein-Packungen von Flachgräbern bei Bergholz (Pommern) 21, 428; im Burgwall bei Gehren, Kr. Luckau 34, 41; in Slaven-Skeletgrübern 30, 93; des Steingrabes bei Brandenburg a. d. H. 21, 673, 674; im Latène-Grüberfelde von Demerthin (Kr. Ost-Priegnitz) 22, 502; in Hügelgrübern der Fritzen'schen Forst (Ost-Preussen) 21, 524; an der Schwedenschanze von Gross-Runow (Pommern) 21, 482; in Urnen-Grübern bei Leddin (Kr. Ruppin) 21, 721, 722, 723; eines Hügelgrübes bei Ostereistedt (Hannover) 21, 342; auf dem Schlotkenberg von Pottangow (Pommern) 21, 483.
- Perlen: Material Kalksinter oder Tropfstein 21, 432, 433; Serpula-Röhren und Belemniten - Alveolen nicht geeignet zu 21, 432; des Berliner Museums, chem. Analyse 21, 433; Dünnschliffe 21. 433; tonnenförmige aus dem Mondsee (Österreich) 22, 290; aus West-Africa 32, 232; aus Albanien 34, 61; von Bodman am Überlinger See (Baden) 21, 431, 432/433; im Grabe von Chamá, Guatemala 26, 372; von Coban, Guatemala 25, 376; aus dem Kurgan Artschadsor 26, 233; aus einem Kurgan von Chodschali 28, 178; aus Kurganen Transkaukasiens 33, 90, 116, 34, 139, 149. 150, 153, 173, 176, 179, 183, 184, 228; von Salaga, Africa 28, 285; bei den Apoyaos im nördl, Luzon zu Brust- und Halsketten 21, 679; s. Gagat-, Jet-, Röhren-, Schiefer-, Türkis-Perlen.
- Pfeifenköpfe fehlen in Süd-America 25, 193.
 Pfeilspitzen mit langem Stiel aus Aegypten 34, 99; bei den Angelsachsen 21, 759;
- 34, 99; bei den Angelsachsen 21, 759; aus den Höhlen von Finale 30, 248; Kaukasus 25, 382; vom Fuchsberge bei Neuhaldensleben, Altmark 30, 601; Portugal 28, 56; in Kurganeu Transkaukasiens 28, 99; von der Insel Sado, Japan 24, 432; in Süd-America 22, 474, 475; s. Feuerstein-Pfeilspitzen; Flint-Pfeilspitzen; Pfeilspitzen.
- Pflasterung der Steinkisten bei Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754; in einer isländischen Tempelruine 26, 145; alter Wohnstätten von Liepe (Kr. Angermünde) 22, 369.
- Pflugschar 27, 146. 331; von Trampe (Uckermark) 27, 330; von Wollin bei Penkun, Pommern 27, 328.

- Stein-Platten: mit Thierzeichnungen vom Schweizersbild 24, 533; von Handmühlen zu Čáslau (Böhmen) 21, 448, 453; vom Feuer geschwärzte, von Čáslau 22, 483; mit Kreuzzeichen auf slavischen Gräbern bei Sobrigau (Kgr. Sachsen) 21, 596. 598; als Schutzplatten um die Gesichta-Urnen von Wroblewo (Kr. Samter) uud Womwelno (Kr. Wirsitz) 21, 747; benagelte 30, 505;s. Deckplatte; Gneisplatte; Granitplatten; Steinkisten-Platten.
- Plattengrab zu Schkopau, Kr. Merseburg 26, 101.
- Pyramiden von Santa Cruz bei Coban, Guatemala 25, 275.
- Reihen (Mauern) in einer vorgeschichtlichen Ansiedelung Baluchistans 30, 462.
- Ringe aus Aegypten 34, 99; um holsteinische Steinzeit-Grabhügel 21, 469, 472; um Urnen bei Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754; aus einem Kurgan 33, 124; um Stein-Grab bei Steinfeld (Hannover) 21, 342; s. Steinkranz; Stein-Kreise.
- Sagen aus Ostpreussen 32, 471.
- Sägen in Spanien 28, 47; (?) von Türmitz (Böhmen) 21, 788, 791; s. auch Feuerstein-Sägen.
- Salz in Armenien 30, 526.
- Särge: (Gisulf's) in Cividale (Friaul) 21, 374; mit Kreuzen in Friesland (9.—11. Jahrh.) 21, 598.
 - Sarkophage in Schleswig-Holstein als rheinische Einfuhr-Artikel 22, 403; römische, in Worms 29, 165, 468.
- Säule s. Hohe Stein.
- Schaber mit eigenartigen Handgriffen in Alaska 21, 486; s. Feuerstein-Schaber; Schaber.
- Schlägel in Westfalen, Ober-Bayern und Tirol 25, 281; mit Schaftrille, Bischofshofen (Salzburg) 27, 138.
- -- schleifen, Diamantstaub beim 23, 620;Kupfer beim 23, 619. 621.
- Schleuder, s. Bolas.
- Schlossflinte in Marokko 21, 575. 576;
 Gewehr.
- Schmuck von Cypern 31, 300.
- Schmuckstück der Tucanos am oberen Amazonas, s. Pehe.
- Schwerter in China und Japan als "Donnerkeile" 21, 492. 493.
- Sculpturen, Babil, Armenien 31, 412. 414;
 auf Cypern 31, 76.

- Stein-See bei Carthaus (Westpreussen) = Kamionka-See (s. d.).
- Setzungen in holsteinischen Steinzeit-Grabhügeln 21, 472, 473, 474; der Gräber in der Steinsburg auf dem kleinen Gleichberge bei Römhild, Sachsen-Meiningen 32. 421: des Cáslauer Hradek 21. 593: und Bronzenadel, Chodshali, Transkaukasien 28, 180; in alten Gräbern Islands 28, 28; um Urnen bei Kalke (Kr. Guben) 21. 662: Bestattungsgräber von Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien) 22, 418; auf und in Kurganen Transkaukasiens 28, 79; in Westpreussen 23, 749, 28, 374; Megalithen; Steinkammer - Gräber; Stein-Kammern: Steinkranz: Stein-Kreise: Stein-Packungen.
- Speerspitzen bei den Angelsachsen 21, 759.
 Spinnwirtel im Stettiner Burgwall 21, 117.
- Spinnwirtel im Stettiner Burgwall 21, 117.
 Stierfiguren vom Schlaner Berge, Böhmen 29, 255.
- Thierfiguren in Spanien 24, 67.
- Tisch im Hansa-Hause zu Stralsund 21, 195.
- Truhen von Oberkietz 29, 595.
- Urnen, s. "Lei".
- Waffen in altägyptischen Gräbern 30, 260; aus Ober-Ägypten 21, 413; Modelle von altägyptischen 30, 260; Nachbildungen aus Thon in altägyptischen Gräbern 30, 185; prähistorische, in Birma 23, 694; in Brasilien, Alter 23, 28, 339, 698; im östlichen Cuba 26, 325; von Klein-Czernosek 27, 685; im Museo nacional zu Montevideo 21, 656; aus einem Sambaqui 30, 457; s. Axt; Beil; Dolch; Lanze; Messer; Pfeil; Pfeilspitzen; Schwert; Speer; Speerspitzen; s. ferner Basalt; Feuerstein; Flint usw.
- Wälle in Bosnien 27, 48; altindianische, in Costarica 31, 623; (Tompelwall) auf Island 26, 144; die ligurischen 32, 403; gebranute der Oberlausitz 34, 326; bei Schlan, Böhmen 27, 459; "Wauet" bei Fischerhütte (Kr. Carthaus, Westpreussen) 21, 606.
- Wannen als Lampen der Eskimo 32, 543.
 -- werfen, Spiel, in Bosnien 27, 645.
- Werkzeuge, geschliffene ägyptische und Bronzen 28, 191; americanische 24, 502; der Apinagës, Brasilien 31, 650; in Armenien 25, 67; vorgeschichtliche, aus Baluchistan 30, 462, 31, 103, 104, 108;

in Birma 26, 588; von Dechsel, Kr. Landsberg a. W. 34, 55; aus einer alten Ansiedlung bei Erfurt 27, 697; von macedonischen Siedelungs-Hügeln 34, 76; aus macedonischen Tumuli 34, 67; in Malacca 23, 832; aus dem Kreise Neuhaldensleben 27, 146; von Stillfried an der March (Nieder-Oesterreich) 22, 96; von Piracicabă (São Paulo, Brasilien) 22, 329; in Spanien 28, 47; mit Schäftungsrillen 27, 137. (in Braunschweig) 27, 636. (in Schlesien) 27, 691. (in Thüringen) 27,693; s. Steingeräthe; Steinwaffen.

Stein-Wirtel von Bajan, Transkaukasien 34.187. Steinzeit: Nachweis der, in Ägypten durch Virchow 21, 712; alte, in Agypten 29, 28. 34, 261, 326; in Africa 31, 187; in Sud-America 34, 196. 351; Begräbnisse der 23. 93: Bemalung an Skeletknochen 27. 688: Bernstein zur 23. 302 ff.; |Bernsteinschmuck 23, 756, 27, 352, 566; Bevölkerung zur 23, 78; Bornholm, Urnenscherben mit Schnurornament 27, 699; in Bosnien, neolithische Station von Butmir 27, 40; in Brasilien 32, 348; moderne, in Costa Rica 26, 75; auf Cypern 31, 301; Dauer der, bis zur Römerzeit in Ligarien 32, 406; Eigenthumsmarken für Vieh in der 24, 182; Feuerbestattung in der jüngeren 29, 51; Gliederung und Chronologie der jüngeren 32, 259, 604; Graber-Schädel der nordischen 34, 322: Haarkämme der nordischen 31, 153, 176; auf Helgoland 25, 522; Hornfunde unbekannt 24, 449; roth bemalte Knochen 30, 70. 281; Knochen-Nadeln 30, 216; der Lausitz und ihre Beziehungen zu der Steinzeit anderer Länder Europas 23, 71; Lederstücke 21, 229; Leichenbrand in der 29, 182; Leichenbrand und Metall in der jüngeren 32, 269; in Livland und Nord-Russland 28, 483; im Lübecker Museum 29, 455; in Meklenburg 29, 457; in Mittel-Deutschland 24, 156; in Mittel-Europa 32, 270; bei den Indianern an der Westküste Nord-Americas bis zur Ankunft der Spanier 21, 382; Oxhöft, Westpreussen 23, 748; in Russland 23. 418. 419; Sicilien 31, 351; in Süd-Deutschland 28, 156, 32, 254; Massengräber der, in Thüringen 24, 186; Nachbildungen des menschlichen Fusses 23, 89; plastische Figuren der, aus Böhmen 29, 258; Opfer für die Götter in der 27, 567; Schnur- Steinzeit-Werkstätten bei Theben 34, 262. Ornament der Steinzeit angehörig 22, 369: reconstruirtes Modell der Büste einer steinzeitlichen Frau aus den Pfahlbauten von Auvernier 30, 496; thönerne Trommeln aus der 24, 97, 184, 187; und Abstammung der gegenwärtigen Menschen 30, 502.

Steinzeit-Ansiedelung bei der Salomons-Kapelle im nördlichen Bornholm, Urnenscherben mit Schnurornament 27, 699.

- Artefakte aus einer neolithischen Ansiedlung bei Werschetz, Ungarn 23, 86-91.
- Brandgräber 24, 136, 151, 161, 178; und Ansiedelungen bei Erfurt 27, 697.
- Cultur, lybische 31, 45,
- Depotfund in Transkaukasien 25, 67.
- Dorf-Anlage im Oberamt Heilbronn 32, 254.
- Feuerzeng von Moosseedorf, Schweiz 28. 384.
- Funde einer Schottergrube bei BUS Kupanova, Makedonien 30, 545.
- Gefässe in Anhalt 26, 328; zusammengeklebtes von Dobrovic, Böhmen 28, 331; Königsberg, Neumark 24, 179; Marwitz, Pommern 24, 179: Thüringer, in Pommern 24, 181; mit Leichenbrand von Warnitz 24, 151, 178; aus Thonwülsten, von Tangermünde 34, 412; aus Ober-Aegypten 33, 34; mit Schnur-Ornament von Prenzlau 34, 275; s. Ornament.
- Graberfeld am "Hinkelstein" bei Monsheim, Rheinhessen 24, 158.
- Indianer in Paraguay 33, 267.
- Keramik in den Sammlungen zu Nenhaldensleben 30, 593.
- Knöpfe (Lippenpflöcke?) aus Eberhauern von Rössen bei Merseburg 30, 552. 605.
- Leichenbrand- und -Skelet-Gräber von Dedelow 34, 275. 276.
- Nekropole in Russland 24, 151.
- Niederlassung bei Heidelberg 31, 566. 572; bei Sackrau, Kreis Graudenz 32, 490.
- Ornamente aus dem Gubener Kreise 27, 762; aus Pommern 23, 72. 73. 702.
- Perioden in Brasilien 23, 342.
- Pfahlbauten am Zürich-See 26, 339.
- Spuren in Toprakkaleh, Armenien 32, 32.
- Thongefäss mit Harzansfüllung Ornamente, von Höftgrube, Kr. Neuhaus a. O. 30, 547; mit weisser Füllung der Ornamente von Dairsie, Schottland 30, 546.
- Thon-Stempel s. Pintaderas.
- Traufsteine in Greifswald 25, 555.

- Wohnstätten auf der voralpinen Hochebene 32, 256.
- Steinzeitliche prähistorische Gräber, unrichtige Bezeichnung bei Hostmann 25, 93. Steinzeitliches aus der Fürstlich Stolberg-Wernigerode'schen Sammlung zu Wernigerode a. H. 26, 99.

Steinadler in Transkaukasien 34, 222, 231, Steinbach, Berlin + 32, 167. Steinbergfeld in Angeln (Schleswig): Bern-

stein-Perle 22, 272.

Steinbock, der, auf altchristlichen Gräbersteinen Transkankasiens 31, 282, 285; Eisen in Form eines, Kaschgarie 26, 60.

Steinbrüche: bei Carnuntum (Nieder-Österreich) 21, 718. 719; bei Sobrigan, Kgr. Sachsen (Pläner Sandstein) 21, 596, 598; bei dem Dorfe Tawmaw in Ober-Birma, Jadeit 26, 246; Nephrit-Brüche in Birma 21, 599; prähistorischer in Portugal 28, 56.

Steine, Bohren der, im Mittelalter 23, 619; mit Fussspuren 29, 68. 32, 471. 472; aus der Wüste Gobi 26, 60; in Phallusgestalt, Japan 27, 627; geschnittene, aus Ost-Turkistân 33, 153; glückbringende 33, 192; heilige s. Sålagrama; geschnittene, Siegel und Münzen in Ruinen von Malamir, Persien 28, 300; werden auf Leichen geworfen, Nauru 28, 549; durchbohrte vom Tanganyka 26, 245; die, bei Goor, Rügen 23, 456.

Steinen, von den, Begrüssung 24, 345.

Steinerne Armringe aus Africa 28, 285; Bronze-Gussform von Horno, Kreis Guben 34, 259; Eisen-Schmelzöfen der Maschona (Süd-Africa) 21, 742; Normal-Gewichte s. Normal-Gewichte; Stein-Gewichte; Papagei-Figur von Zimbaoë (Zimbabye, Süd-Africa) 21, 740. 742; Vieh-Kraale im Bakoni-Lande (Süd-Africa) 21, 743.

Steinerner Wasserspeier von Gorlosen (Meklenburg-Schw.) 21, 763, 764.

Steinesel-Stadt = Damaskus 31, 583.

Steinesprengen durch Erhitzung und Abkühlung 26, 246.

Steinfeld (Hannover): Steingrüber und Grabhügel 21, 342.

Steinhardtsberg bei Schlieben, vorgeschichtliche Funde 27, 478.

Steinheil's photographische Objective 21, 371, 372,

Steinhöfel (Kr. Lebus): Brandgräberfeld 22, 373-375; Urnen, Schalen, zierliche Beigefässe 22, 374; Bronze-Sachen, Feuerstein-Artefacte 22, 375.

Steinkirchen (Kr. Lübben, Niederlausitz):
Burglehn 21, 516—520; Ringwälle: (des
Burglehns) 21, 518. (Lidda's Berg) 520;
Ausläufer des südostbrandenburgischen
Fundgebietes 22, 491. 550.

Steinmetzzeichen in Deutschland 28, 264; s. Werkmeister-Zeichen.

Steinmulden im Fichtelgebirge 23, 717.
Steinort(am Kurischen Haff), Steinsage 32,472.
Steinort, Kr. Thorn, glockenförmige Gräber 27, 116.

Steinsburg, die, auf dem Kleinen Gleichberge bei Römhild, Sachsen-Meiningen 32, 416.

Steinthal, H., Berlin + 31, 241. 494. 739.

Steinthal's Zeitschrift: Berücksichtigung der Volkskunde und Mythologie 21, 20. Steinthal, Kreis Neustettin, Pommern, Ge-

sichtsurnen-Funde 31, 158. Steisshöcker, Rest des embryonalen Schwanzes

26, 454, Stelčowes, Böhmen, geschweifte Becher 26, 468. Stelen mit griechischer Inschrift in agyptischem Grabe 24, 417; der Maya in Central-America 31, 672; von Copan, Guatemala, mit Inschriften 27, 441. 449; von Quirigua und Copan, Central-America 32, 189; von Sidikan-Topsauä, Armenien 31, 419, 420. 487. 587. 32, 463. 624; Rusas I. von Topzauä, Armenien 32, 33, 43, 62, 434; -Inschrift des Chalder-Königs Rusas II. Argistihinis 33, 223; mit chaldisch-assyrischer Inschrift bei Kelishin, Armenien 25, 389. 30, 523. 32, 33, 49, 52; mit Inschriften von Baghin, Armenien 32, 572; mit hethitischer Inschrift bei Bogtscha, Bor und Gürün in Cappadocien 33, 500 ff. 521; altmexikanische 31,677; s. Pithomstele. Stellung der Frauen, s. unter Frauen; culturgeschichtliche, des Kaukasus 27, 636.

Stelzfuss, selbstgefertigter, eines Lappländers 29, 34. 117.

Stemmeisen von Cypern 31, 332.

Stempel für Brot 29, 99; Figuren an Goldkreuzen eingeprägt mittels eines 21, 375. 377. 378. 380; auf chaldischen Thonkrügen 27, 609; auf mährischen Gefässen 29, 343; auf sibirischen Bronzemessern 26, 160. 27, 245; auf Terrasigillata-Scherben vom Zwiesel, Ober-Bayern 29, 318; aus Thon zum Bemalen, Finale 30, 248; Kreuzstempel am Boden slavischer Töpfe von Blossin (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 376, 377; Punzir-Technik für getriebene bzw. vertiefte Verzierungen in Gold bzw. Bronze 22, 382; dreikantige Punzen für Zickzack-Ornamente auf Bronze-Sachen von Limensgaard (Bornholm) 22, 381; aus gebranntem Thon von Rio Ulua, Honduras 30, 137; s. Aichungs - Stempel; Fabrik - Stempel; Gummi-Stempel; Haut-Stempel; Namen-Stempel; Haut-Stempel; Namen-

Stempel-Marke, einfache, auf Eisen-Schwert von Buckowin (Kr. Luckau) 21, 345.

Stempfer - Mühle, Ober - Franken, Bayern, Rössener Typus 32, 242. 603.

Stempocin, Posen, Schläfenringe 28, 250.

Stempuchowo, Kreis Wongrowitz, Posen, vorgeschichtliche Gr\u00e4ber 27, 268.

Stendal (Altmark): altmärkisches Museum; (projectirt) 21, 226. 728. (Lage am Dom; vorhandene Fundstücke) 22, 413; Nachtigal-Denkmal 23, 469. 484; slavischer Skeletgräber-Fund 31, 196.

Stendal, Kreis (Altmark): fast ausschliesslich fränkische Häuser 22, 525.

Stendsitz, Kr. Carthaus, Westpreussen, Urne (Deckel dreimal durchlocht) 31, 157.

Stenocephalie: Schädel von Wetter (Malay. Archipel) 21, 670.

Stenokrotaphie bei Menschen 27, 746; eines Blandass-Schädels 26, 357; altgriechischer Schädel von Girgenti (Sicilien): 22, 415; Schädel vom S. Barbara-Archipel, Californien: 21, 388. 389. 390. 392. 394. (mit Epiptericum bzw. Epiptericis) 385. 391; Schädel aus dem Malay. Archipel 21, 172. 173. 174. (mit Epiptericis) 173. 671; Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 770; Efu-Schädel (unterer Niger) 21, 776; Schädel von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 441.

Stenops tardigradus (Lori): Brust- und Bauchwarzen-Anordnung 21, 441. 442. Steppdecken-Panzer in Afrika 24, 212.

Steppe, Mil'sche, im Kaukasus 30, 293; s. Abakanische Steppe; Bayuda - Steppe; Kirgisen-Steppen; Mil'sche Steppe.

Steppenflora, diluviale 23, 889.

Steppen-Grabhügel bei Kjabarri-Mechti-Beg, Transkaukasien 30, 305. Steppenkatze (Felis manul) in China 22, 141. 146. (Stammrasse der Angora-Katze) 151.

Steppen-Leben in Transkaukasien 30, 321. Steppenrassen des Rindes 21, 368.

Steppen-Thiere, Periode der, in Braunschweig 30, 500.

Steppenzeit, diluviale, Mitteleuropas 23, 353.
Sterblichkeit, grosse, auf den MarquesasInseln 28, 464; in Ost-Indien 33, 399;
der Kinder bei den Zuñi-Indianern NeuMexico's 21, 667.

Stereometrische Schädel-Aufnahme: Mies' Modell 21, 572.

Stereoskop, Geschenk 26, 551.

Sterilität, künstliche, bei Javaninnen 32,399. Stern und "Sternmänner" (gwizdi) am Drei-

königstag in Westpreussen 21, 750. 751.
 Stern als Giebelpfahl-Krönung in Zienau (Altmark) 22, 527;
 8-zackiger, als Tättowirungsmuster bei den Anovaos (Nordwirungsmuster bei den Anovaos (Nordwirungsmuster)

wirungsmuster bei den Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 680.

"Stern der Weisen" als Planeten-Conjunction 32, 102.

Sternberg, Feuerstein-Werkstätten u. Gräber 29, 436 ff.; Gesichtsurnen 29, 439. 31, 167; das alte Haus 29, 435.

Sternbilder der Mexikaner 30, 347-349.

Sterne in der Religion der Mexikaner 34, 459; die, der Frauen, Indianersage 23, 644; Entstehung der, Sage der Bilqula 26, 296.

Sternhagen, Kr. Prenzlau, Burgwall 34, 274; Schnurkeramik 24, 181.

Stern-Ornament a. Fragment eines grossen Geffasses aus einer prähistorischen Niederlassung im oberen Zhob-Thal in Baluchistan 30, 468. 469; s. Ornament.

Sternwarte auf dem Treptower-Ausstellungsplatze 29, 360.

Sterzing, moderne Feuerstein-Artefacte 24, 462.
Stettin (Pommern): wendischer Burgwall 21, 116—120; ehemals als "civitas" 22, 25; als metropolis 22, 24. 25; ehemalige Lage, herzogl. Hof, Continen, Bevölkerung, heilige Bäume, heiliges Ross usw. 22, 25; hohler Schläfenring 24, 476; s. Gesellschaft.

Stettiner Museum: 21, 228, 24, 476, 26, 439, 440; hörnchenförmige Tutuli aus stahlgrauer Bronze 22, 608.

Steuer (Abgabe, Auflage): bei Edelmetall-Zahlungen an Könige im Alterthum 21, 272.
Stevens, Hrolf C. Vaughan: Forschungsreise in Malacca 21, 735, 22, 588, 23, 829, 869. 25, 321. 405. 544; Abreise von Malacca 28, 463; Aneberg, Sarawak † 29, 235. 580: s. Malacca.

Stevenston (Schottland): Jet-Knöpfe 22, 288. Στίβ, Stibi(-Metall) = Antimon (bei Plinius und Dioskorides) 21, 336. 337. 497. 22, 49; s. Antimon; Stibium.

Stibiumberg in Mend (= Arabia felix?) 21, 337.

Stibium-Proben aus dem British-Museum usw. 21, 338.

Stich-Ornament von Klein-Czernosek 27, 684; in Westpreussen 23, 748; s. Ornament.

Stich- und Strich-Verzierung an Steinzeit-Gefässen von Gingst auf Rügen 28, 356. 357.

Stiche, ältere mit Darstellungen früherer Sitten, Formen und Leute 26, 372.

Stick, a carved (Ostafrika) 24, 297.

Stickereien in Bosnien 27, 39; mit Menschenhaar in Europa 21, 109; leinene, der Pfahlbauer 21, 237; gesticktes Tuch der Pfahlbauer von Irgenhausen am Pfaffiker See (Schweiz) 21, 237; Vergleich moderner slavischer, mit Ornamenten der Hallstattzeit 21, 369; Bauern-, Sonder-Ausstellung des Museums für deatsche Volkstrachten usw. 34, 103; blumengestickte Tracht der Amateco-Weiber (Mexico) 21, 668.

Stiefelluchs (Felis caligata): Knochen von Beni-Hassan (Ägypten) 21, 561; s. Felis caligata.

Stiege, s. Treppe.

Stiel-Augen der mexikanischen Todesgötter 34, 448.

Stiel-Schaber von Theben 34, 306.

Stiere, portugiesische, beweglicher als die spanischen 28, 434.

Stier-Figuren aus Böhmen 29, 254; s. Bronze.

Stiergefechte in Portugal 28, 434; in Spanien 28, 31. 429; spanische: Abbildungen, Abhandlung, Waffen usw. 21, 225/226; in Süd-Frankreich 28, 436; Einwirkung auf den Volkscharakter 28, 430.

Stierkopf mit Doppelbeil, Symbol des Zeus 23, 700.

Stierkopfbild in einer Felsplatte auf dem Ochsenkopf im Fichtelgebirge 24, 500.

Stier-Köpfe aus Thon, Böhmen 29, 250. Stierschlange bei Batakern 24, 235.

Stier-Statuette, bronzene, von Besseringen (Rheinprovinz) 22, 353.

- Stift, Stifte: zum Aufstreichen der Augenschminke (Metall- und Glas-Stifte aus Aden, Arabien) 21, 424.
- Stiftung für amerikanistische Studien 29, 85; s. Damen - Stiftung; Katzen - Stiftung; Loubat-Stiftung; Rudolf Virchow-Stiftung.
- Stiftungsfest der Berliner anthropologischen Gesellschaft 26,421; der Deutschen anthropologischen Gesellschaft 26, 422; der Brandenburgia 34, 216.
- Stigmata der Entartung 30, 116. 33, 335. 426. Stilarten, keramische, der Provinz Brandenburg und Nachbarschaft 34, 46.
- Stilisirte Vogelköpfe an Casserolen-Stiel (Fichtenberg, Prov. Sachsen) 21, 458.
- Stilisirung von Thier Darstellungen bei Negern 32, 521.
- Stiller Ocean: s. Polynesien.
- Stiller See bei Carthaus (Westpreussen) 21, 604.
- Stillfried a. d. March (Nieder-Österreich): Lage 21, 718, 22, 96; Untersuchungen durch Much 21, 717; anthropologische Excursion 1889 von Wien aus 22, 96; rothgefleckte Schädel 30, 63, 72, 281.
- Stilus-Bruchstück aus Babylonien **33**, 160. Stimi-Metall (bei Plinius) = Antimon **21**, 336; s. Antimon; Augenschminke; Στίβι; Stibium; Stimmi.
- Stimme, tiefe, eines frühreifen Mädchens 23. 470.
- Στίμμι, Stimmi (Antimon-Kollyrium): (bei Dioskorides=Stibium)21,337. (= φιμύθιον) 22, 49; vgl. Antimon-Kollyrium; Στίβι; Stibium: Stimi-Metall.
- Stinkthier, das, Indianersage 23, 575.
- Stirn der Indonesier 32, 397; rundliche Marken mit centralem Vorsprung bei Wadjagga (Ost-Africa) 21, 507; voll und gewölbt vortretend bei Wadjagga (Ost-Africa) 21, 507; schmal: Schädel von Halemaheira (Malay. Archipel) 21, 671; auffallende Schmalheit: Schädel von Wetter (Malay. Archipel) 21, 270.
- Stirnband aus einem Kurgan 33, 102. 113. Stirnbinde der mexikanischen Könige 23, 120. Stirnbinden, goldene, in der Mixteca 23, 120. Stirnbreite, minimale, des Pithecanthropus 27, 651; eines Sambaqui-Schädels 27, 713. Stirnfeder, goldene, Schmuck der Inca 32, 235.
- Stirnfortsatz der Schläfenschuppe, s. Processus frontalis squamae temporalis.
- Stirnhöhlen, starke, von Jaunde-Schädeln 29,

- 606; grosse, Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 173.
- Stirnnaht an einem Schädel von Havelberg 26, 268; persistirende bei Verbrechern 26, 129; Persistenz ders. an nordargentinischen Schädeln 26, 407; s. Sutura frontalis.
- Stirnnasenwulste der Norquinschädel 26, 389-Stirnreif aus Bronze in einem Kurgan 33, 102.
- Stirnwülste bei Eingeborenen des Malayischen Archipels 21, 127; an vorhistorischen spanischen Schädeln 28, 47.
- Stirnzapfen von Rindern aus der Pfahlbauzeit erhalten 21, 244.
- Stirn'sche Geheimcamera 21, 370. 372. 22, 494. (modificirt) 21, 371. 373; s. Photographische Apparate.
- Stjepangrad, Hercegovina, mittelalterliche Burg 27, 645.
- Stock, Stöcke: mit Einkerbungen in einer Opferhöhle Arizona's 21, 666; beschnitzter (Ostafrika) 24, 297; mit geschnitzten Thierköpfen aus Deutsch-Ostafrica 32, 529; s. Gebetstöckchen; Grabestöcke; Schulzen-Stäbe.
- Stockdorf, Ober-Bayern, Grabhügel 32, 480. Stöckheim, Altmark, Hünenbett 23, 680.
- Stockhof, der, bei Bernburg, Massengrab der Steinzeit 24, 186.
- Stockholm, Amerikanisten-Congress 26, 141.
 245. 549. 29, 360; Berzelius-Feier 30, 288;
 Hazelius-Museum 30, 38; Nordisches Museum 30, 412.
- Stockwerke des Hansahauses in Stralsund 21, 195/196; s. Erdgeschoss.
- Stoffe, wohlriechende indische, Verzeichniss 28, 397; s. Gewebe; Handelsartikel.
- Stoffreste, Conservirung von 31, 576.
- Stolpe-Thal, Westpreussen, Eisenmoor 29, 66. Stolper See (Holstein): Bernstein - Perle 22, 272.
- Stoltzenberg, v., Luttmersen + 34, 103. 484.
 Stolzenburg bei Pasewalk (Pommern): Bronze-Spule 22, 611; Feuersteinaxt 28, 191; steinzeitliche Körpergräber 24, 154.
- Stonehenge (England), Steinwerke 23, 242. Stopfenreith (Nieder-Oesterreich): römischer Brückenkopf 21, 720.
- Stöpsel, in Thurmform geschnitzt, Kaschgarie 26, 60.
- Stöpseldeckel 23, 750. 761; gezeichneter, von Friedland, Kr. Lübben 23, 584; ornamentirter, von Grunow (Kr. Lübben) 22, 490.

Stör-Arten, die Caviar liefern 21, 335.

Stör-Knochen-Fund im Stettiner Burgwall 21, 117,

Stör-Rogen, s. Caviar: Presscaviar.

Storch als Giebelverzierung in Russland

Storch-Mensch, Karl Noissé, der 30, 554. Storchnest auf sächsischen Bauernhäusern in

Holm (Hinterpommern, Kr. Greifenberg)

Storegården (Schweden): goldener Eid-Ring 22, 297,

Storkow, Kr. Prenzlau, Latène-Gräberfeld 34, 275, 277,

Storkow, Kr. Templin, Gräberfeld 25, 275. Stormarn, Kreis (Holstein): Hufeisensteine

22, 398-403; s. Ahrensburg; Bargteheide; Braak; Bünningstedt; Delingsdorf; Elmenhorst; Fischbek; Fluggensee; Hammoor; Hoisbüttel; Klein-Hansdorf; Kremerberg; Lottbek; Mühlenbek; Neritz; Ötjendorf; Siek; Süderbeste; Sülfeld; Timmerhern; Todendorf: Witzhave.

Stössel, s. Pistille.

Stössen, Thüringen, Nephrit-Beil 32, 427.

Stosswaffe aus Birma'28, 36; der Zulu 28, 40. Strabon: Stelle betr. Verehrung der Katzen

etc. im alten Aegypten 21, 459.

Strabon's Pseudargyros 27, 622.

Stradonitz, Böhmen, Bronzeringe mit Knöpfen, Warzen 23, 814. 878; Kämme 31, 185; Thon-Gefäss 32, 177.

Stradow (Kr. Calau): provincialromische Funde 21, 352; Buckelurnen 28, 291; Gussformen für Bronze 34, 261.

Strafen für Mord und Todtschlag in Albanien 33, 359; s. Todesstrafe.

Strahlen-Fibel von Kruja, Albanien 34, 59. Stralsund (Pommern): das alte Hansa-Haus 21, 194-196; Räucherboden des Johannis-Klosters 25, 82,

Stramehl, Uckermark, steinzeitliches Skeletgrab 26, 602.

Strasburg, Kreis, Westpreussen s. Jaikowo; Samin.

Strassburg i. E., vorgeschichtliche Besiedelung 32, 304.

Strassen in Es Iné (Troas) 22, 341; in Edremit (Troas) 22, 342; der Phöniker über die Alpen 32, 401; Knotenpunkt alter, in Carnuntum (Österreich) 21, 717; alte, in Chihuahna (Mexico) 21, 629; alte, in Costarica 31, 624; alte, an der unteren Strick um den Hals tragen 30, 76.

Lippe 27, 27; im alten Perú 22, 300; s. Eisenbahn; Handelswege; Kreuzweg; Leuksteine; Meilensteine; Schiffsverbindung; Strassenzüge: Verkehrswege; Waranden; Zeichensteine.

Strassenkostüm einer mongolischen Prinzessin (Photographie) 22, 405.

Strassennetz, altes, bei Reichenhall 24, 548. Strassenzüge, vor- und frühgeschichtliche: Bezeichnung auf den Karten im Reg.-Bez. Düsseldorf 21, 468.

Strassmann, Berlin + 29, 207.

Straubing, Bayern, Elfenbein-Schmuck aus dem Hocker-Gräberfelde 34, 217; frühbronzezeitliche Skelet-Gräber 32, 257.

Strauch, Sammlung aus der Südsee 24, 525, Straupitz (Kr. Lübben): Blasen zur Grommade (s. d.) auf einer Meermuschel 22, 551.

Straussen-Eier aus Argentinien 32, 491. Straw fan, Ostafrika 24, 299.

Strebel, Hr., besitzt altmexicanisches Wurfbolz 21, 226.

Strebepfeiler des Apovaos-Hauses in Nord-Luzon 21, 677.

Streckenthin (Brandenburg): goldener Eidring 22, 296,

Strecker-Skelet in einem Kurgan 34, 165 ff. 237 ff.

Strega (Kr. Guben): Eisen-Axt 21, 347; provincialrömische Funde 21, 352. Streifung, gekreuzte, bezeichnet schwarz

32, 206. Streitberg, Kr. Beeskow-Storkow, Einbaum-

Kahn 32, 283; Urnenfeld 283. Streitfragen, armenische 33, 284; neolithische

34, 216. Streitwagen in Alt-Armenien 28, 322; der

Chalder 27, 608.

Streit-Klingenberg, Spessart, Hügelgrab 25, 37. Strelno, Cujavien, Steinhammer mit Schaftrille 27, 692.

Strepsch, Kr. Neustadt, Westpreussen, Gesichts-Urne mit Darstellung einer Gewandnadel 31, 132.

Strich-Ornament, s. Ornament.

Strich-Ornamentik a. Thonperlen (mit Goldblech überzogen) 26, 233.

Strichverzierung, gewellte, an Scherben des Kr. Teltow 29, 497; a. Urnenscherben aus grauem Thon von Schuschan, Transkaukasien 30, 291,

Stricke und Tapa-Reste an Schädeln auf Moorea 28, 466. 467.

Stricker, Buchbändler + 22, 467.

Strietzel, Gebäck 30, 387.

Strippau (Westpreussen): megalithische Steinsetzungen 22, 39.

Strobel, Subscription für eine Büste von 28, 26.

Strobilanthes flaccidifolius Nees zur Gewinnung von Farbstoff in China, Assam, Birma 21, 502.

Stroh als Beimengung für zu fetten Thon 34, 422; in Aegypten und Europa 34, 423; ans Stroh hergestellte Thiere 32, 533.

Strohdach: Föhringer Haus 22, 64; Schwarz-waldhaus in Marzell (Baden) 22, 566. 568; sächsisches Haus im hinterpommerischen Kreise Greifenberg: 21, 614 615. (in Holm) 624. (als Rauch-Abzug) 617; in Schönkirchen (Holstein) 22, 77; in Kurslack (Vierlande) 22, 661. 562; primitiver Häuser in Venezien 21, 628; s. Dachfirst-Wulst.

Strohfacher, Ost-Africa 24, 299.

Strohhut der Kameruner 21, 542.

Strohkörbe, Ost-Africa 24, 299; s. Körbchen. Strohpuppe "Niklaus" bei Baden - Baden 30, 101.

Strohteller von Cypern 23, 39.

Strohwisch s. Wiepen, als Subhastations-Zeichen in Westpreussen 32, 591.

Stromberg, der, bei Görlitz, Schlackenwall 31, 454.

Stromberg b. Löbau (Ober-Lausitz), Schlackenwall 32, 315.

Stromberg, der, bei Weissenberg, Kgr. Sachsen, Schlackenwall 33, 165.

Strophanthus als Pfeilgift 26, 277.

Structur-Veränderung fossiler Zähne 26, 257. Struschke-Bach (bei Neustadt, Westpreussen),

ehemals Srebna genannt 21, 759.
Strussow, Kr. Bütow, Pommern, Gesichts-Urne 31, 158.

Strychnos-Arten als Pfeilgift 26, 275 ff.

Stubbendorf, Meklenburg, Dolche, Schaftcelte und Schmucksachen 25, 412, 414.

Stube, Stuben: im alemannisch-schweizerischen Gebirgshause 21, 626; im Berchtesgader Gebirgshaus 22, 571. 572. 573; im Stralsunder Hansa-Haus 21, 194/195; der Häuser in Leysin (Waadt) 22, 581; im Löwinghius der Neumark 22, 529; im Schwarzwaldhaus in Marzell (Baden) 22, 567. 569; im Hotzenhaus (im Hotzenland, Baden) 22, 570; in Ranchhaus zu Millstatt (Kärnthen) 22, 575; eines Hauses in St. Nicolas (Wallis) 22, 579; im (nord)friesischen Hause in Ostenfeld (Holstein) 22, 531; im nordschleswigischen Hause 22, 533, 535; (ktūva) im rhatoromanischen Hause 21, 626. 22, 321. 322; im sächs. Hause im hinterpommerischen Kreise Greifenberg: (in Klein-Horst) 21, 615, 616. 618. (in Kamp) 621. (in [Treptower] Deep) 622. (in Gross-Horst und Holm) 624: im sächs. Hause Holsteins 22, 77; im sächsischen Hause zu Kurslack (Hamburger Vierlande) 22, 562; in slovenischem Rauchhause bei Modréa (österreich, Küstenland) 21, 627.

Stübel, Reiss and Koppel: Prospect ihres Bilderwerkes über südamerican. Archäologie 21, 355.

Stubnitz, Rügen, Steinkistengrab 25, 109.Stuchow, Kr. Cammin, Pommern, Skeletgrab 25, 582.

Stuck's Eva (Versuchung) 27, 184.

Stücken, Kr. Zauche-Belzig, Rundwall 27, 455.
Studentenschaft, Lesehalle der Deutschen,
in Prag 24, 491.

Studien, prähistorische in Deutschland 32, 486. Studium von Folk-Lore in Indien 30, 413. Stufen-Ornament: s. Ornament.

Stuhl, Stuhle: der Buschneger aus Surinam 21, 213; goldener, im Fischerwall im Dehm-See (Kreis Lebus, Prov. Brandenburg) 32, 281; dreibeinige, mit Lehnen, aus Africa 30, 552; für Tropenreisen 25, 181.

Stuhlmann, Dr.: Schädel-Sendungen aus Ost-Africa 21, 731; Reise ins ostafricanische Seen-Gebiet 22, 589; Schädel und Skelet aus Central-Africa 24, 525.

Stuhlsporen 22, 195. 198. 199. 200.

"Stülp(e)" ("Fürstülp") über dem Heerdfeuer im Rasteder Hause (Oldenburg) 22, 558; in den Ämtern Vechta und Cloppenburg (ibid.) 22, 558.

Stummelschwänze bei Thieren 28, 543. Stumpfschaber von Theben 34, 306.

Stunde: Eintheilung bei den Babyloniern usw. 21, 323.

Stundenglas als Hausmarke in Hinterpommern (Kr. Greifenberg) 21, 619.

Stúpa (indischer Grabthurm) auf Java 21, 793.
Sturmhauben (?) in Skeletgräbern Transkaukasiens 26, 226. 231. 239.

- Beschlag aus einem Kurgan 33, 148.

Sturzdeckel 23, 77.

Stürzen (Schüsseln) für kegelförmige Thon-Gefässe (Časlau, Böhmen) 21, 450.

Stuttgart, deutscher Geographentag 25, 147. Stuttgarten, Brandenburg, Torfschädel 24, 219. Suaheli, Sitten und Gebräuche der 30, 496.

Suaheli-Sprache, s. Kisuaheli.

Suaheli-Zeichnungen 32, 519, 520. Suastica s. Svastika.

Subhrachycephalie: bei den Pima-Indianern Arizona's 21,665; bei den Pápago-Indianern Arizona's 21,666; hei den Maricopa-Indianern Arizona's 21,666.

Subdolichocephalie: bei den Pima-Indianern Arizona's 21,665; bei den P\u00e1pago-Indianern Arizona's 21.666.

Subhastation s. Strohwisch.

Subscription für eine Büste von Strobel 28, 26.

Substanz, weisse, in den Ornamentritzen vorgeschichtlicher Thongefässe Westpreussens 29, 35.

Subtropische Gegenden: Acclimatisation 22, 590.

Succinit, Bernsteinart 23, 288; im Süden 23, 293; verarbeiteter in Bosnien, in Galizien und Russland gefunden 27, 300.

 Artefacte aus Babylonien 33, 401; aus Italien 33, 403.

Such-Camera an Apparaten zur Geheimphotographie 21, 372.

Süd-Africa s. Africa.

Südafricanische Republik, s. Transvaal.

Süd-America, peruanische Quipus 27, 96; s. America; Atacama; Ica; Mendoza; Patagonien; Santiago.

"Süd-Amerika", Zeitschrift 23, 490.

Südamericanische Alterthums - Sammlungen: ihre Bedeutung 21, 98.

 Archäologie: Prospekt des Bilderwerkes von Stübel, Reiss und Koppel 21, 355.

- Indianer-Typen in Mexico 21, 668.

zeit-Funde 32, 254.

Südbrasilianische Höhlen und Rückstände der früheren Bewohner 24, 502.

früheren Bewohner 24, 502. Süd-Deutschland, neue Steinzeit- und Bronze-

Süden, Einfluss aus dem, auf die Keramik des Nordens 34, 326; Zeichen für, in Mexico 31, 677; s. Zeichen.

Südgrenze des sächsischen Hauses in Braunschweig 26, 445.

Südliches Kreuz, Sternbild, bei den Mexikanern 30, 347-349. Süd-Russland, s. Russland.

Südsee, Reise des Contre-Admiral Strauch 24, 220; Handel der Eingeborenen 24, 294; Speere von Hukenái und den French-Inseln (nördlich von Neu-Britannien) 24, 295; ethnographische Sammlung 31, 535; geographische Nomenclatur 30, 390; s. Moorea; Töpferei; Urbevölkerung. Südsee-Album 26, 551.

Südsee-Archipel, Brand-Malerei 30, 397. Südsee-Insulaner, Platyknemie der 27, 277. Südsee-Photographien 26, 138.

Südslaven-Rasse 26, 336.

Südzeichen s. Süden: Zeichen.

Sudan; Thiernamen als Königs- usw. Namen 21, 570; Vicia faba 26, 606; s. Dinka.

Sudanneger in Kamerun 24, 512. 514.
Süderbeste (Bach im Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisenstein 22, 399. 400. 401. 402.

Süderholm (Dithmarschen, Holstein): Bernstein-Stücke und Perlen (Moorfund)
22, 272.

Sudiner (Pruzzen), Volksstamm in Ostpreussen 23, 768.

Sueven-Slaven in Böhmen 30, 145. 201. Suevische Hausform 23, 648.

Suevischer Haus-Typus in der Nord-Schweiz. Ober-Bayern und Kärnthen 21, 192. 22. 577 (vgl. 19, 586).

Suffixe in der Kitönä'qä-Sprache 25, 425. Sühnopfer, stellvertretendes: Aberglaube 21, 339.

Suler (lat. solarium) im Engadin = "Laube" des Hauses (lobja) 22, 323 (vgl. Solajo und "Söller").

Sülfeld (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisenstein 22, 399. 400. 401.

"Süll" (bewegliche Schwelle) an sächsischen Häusern Holsteins 22, 81.

Sullenschin, Kr. Carthaus, Nadel mit eiserner Kopf-Scheibe 31, 133.

Sulu, Soldaten in Ost-Africa 26, 245.

Sulu-Inseln (Malay. Archipel): Photographien 22, 493. 494. 23, 348; A. Bässler dort 22, 498; s. Basilan; Jolo.

Sulza, Sachsen-Weimar, Wallburg 28, 118. Sülze (Hannover): Goldspirale (Ring) 22, 281.

Sumätra (Malayischer Archipel): A. Bässler dort 21, 121. 22, 498; Bässler's Photographien 21, 121. 668; Alexander-Sage 21, 62; Anthropologie der Atjeher 24, 215; Antropophagen 23, 351; Batak-Schädel 27, 323; Beschneidungsfeier und andere Gebräuche 30, 535; Dampfer-Verbindungen 22, 495; Dolichocephalie auf 32, 396; Elephantenfallen 24, 516; Klappern zum Schutz der Reisfelder gegen Vögel 26, 58; Ladang-Zeichen 30, 538; Orang Utan (Simia bicolor) 26, 382; Photographien 23, 237. 24, 25. 492; Regemerhältnisse 21, 122; Reizsteine des Penis 23, 351; Schädel usw. 24, 377. 525; Schädel von Radja's 24, 454; Schmucksachen 25, 206; Toba-See, Kannibalismus 24, 127; Wegezeichen der Malaier 30, 537; s. Atjeh; Atschin; Batta(k); Padang.

Sumba (Sandelholz-Insel, Malay, Archipel)

A. Bässler dort 22, 497.

Sumbåwa (Malay. Archipel): A. Bässler dort 21, 121. 22, 497; Bässler's Photographien 21, 121. 668.

Sumerier: Ausbildung des babylonischen metrischen Systems durch die 21, 641.642.Sumerisch als protobabylonische Sprache 21, 262; Existenz von Halévy geleugnet 21.

643; maná (= Mine) 22, 89.

Sumpfluchs: von den alten Ägyptern nicht abgebildet 21, 461; Abrichtung zur Jagd im alten Ägypten 21, 565; untersuchte Schädel: (altägyptische) 21, 560. (recenter) 565; Schädel- und Zahn-Maasse 21, 566; s. Felis chaus.

Sumpîtan, Blaserohr in Malacca 23, 834. Sunda-Inseln, Ethnologisches 31, 423.

Sünde als Todes-Ursache, Mexico 34, 451. 452. Sünder, bestrafter, mexikanische Hieroglyphe 34, 460.

Supnat-Quelle in Mesopotamien 32, 37, 38, 431, 449.

Supramamma, die, und ihre Bedeutung 33, 217. Supraorbital-Ränder, starke, bei einem Ungar 34, 293.

Surabaja (Java): Fälschungen von Photographien 22, 494.

Surda, Macedonien, Ruinen 33, 47.

Surinam (Niederländisch West-Indien): ethnographische Gegenstände 21,212 ff.; Cassavebrod 25, 372; Pfeilgifte 26, 274; zoologischethnologische Curiosität 25, 157; Zwerge 28, 471.

Surinam-Fluss: arrowakischer Wasserbehälter von Indianern am 21, 213; s. Arrowaken.

Surma: ägyptische Augensalbe aus Alexandrien, Analyse 21, 44; türkische Augenlidschminke aus Smyrna 21, 535; (Antimon-Pulver) als Wimperschminke in Turkistän 22, 48; s. Antimon-Kollyrium; Augenschminke; Brauenschminke.

Surp Oannes, Kloster, altarmenische Inschrift 25, 77.

Surp Vartan, 'Armenien, Inschrift des Menuas 32, 444.

Surra, Schwirrholz in Portugal 28, 54.

Sus: S. leucomystax continentalis als eine Stammart des Hausschweins 22, 152; S. palustris: (dürftiges Vergleichsmaterial Rütimeyer's) 21, 364. (= Zwergrasse Torfschwein) 366. (Knochen bei Čáslau, Böhmen) 453; S. scrofa domesticus Stammrasse des S. palustris 21, 366; S. scrofa ferus: (Schädel) 21, 364. (als eine Stammart des Hausschweins) 22, 152; S. scrofa nanus 21, 366; S. vittatus: (frühzeitige Kreuzung mit S. scrofa domesticus) 21, 366. (als eine Stammart des Hausschweins) 22, 152; s. Hausschwein; Schwein:

Süs (Süd-Marokko): Berber (Uléd Sidi Hamed-u-Müsa) als Artisten in Europa 21, 572 (vgl. Ztsehrft. f. Ethnol. 21, 200); eigene Dolch-Form 21, 576.

Süsandschird (pers. Gobelin-Arbeit): 21, 239.

Süssenborn bei Weimar, neolithisches Grab 24, 249; Stangen-Stumpf von Cervus Antiqui mit einer glatten Schnittfläche dicht über dem Ocularspross 34, 286, 289.

Šuš(š)u (= "Schock" oder 60): ein sumerisches Wort 21, 643; im babylonischen Zahlen-System 21, 246. 261. 262; s. auch Soss, ฮมีฮอระ.

Su-Tasch = Nephrit 26, 59.

Sutura coronaria sehr unregelmässig an Schädel von Sjerra (Tenimber-Inseln) 21, 171; Fontanellspalt in der Mitte der, an pithekoïdem Kinderschädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 176; Schaltknochen: Schädel von Tscheghem (Nord-Kaukasien) 22, 445; Synostose: (Schädel von Larat [Tenimber-Inseln] 22, 174. (Schädel von Letti [Malay. Archipel]) 21, 179. (Aschanti-Schädel) 21, 778. (Kebu-Schädel [Togo-Land]) 21, 770.

Sutura frontalis persistens 23, 363. 364. 382. 706; an altgriechischem Schädel von Girgenti (Sicilien) 22, 415; an Australier-Schädel 29, 515; mit Crista an einem Eskimo-Schädel 31, 489; an Schädeln von Gross-Gerau, Hessen 31, 491; an Jakoon-

Schädel 28, 146; nordkaukasischer Schädel: (von Tschmy in Ossetien) 22, 429. (von Tscheghem in der Kabardáh 442. (von Besinghy, ibid.) 451; an Koreaner-Schädel 31, 749; an einem Schädel von Lengyel 22, 104. 112; an malaiischen Schädeln 24, 381; an Peruaner-Schädel 29, 507; an einem Gräberschädel von Reitwein a. O. 24, 552; an einem Wendenschädel von Potsdam 27, 335; s. Stirnnaht.

Sutura intermaxillaris, Reste der, an einem pithekoïden Kinderschädel von Larat (Těnimber-Inseln) 21, 176.

Sutura lambdoidea: Schaltknochen: (Schädelstück von Kumbulte in Digorien [Nord-Kaukasien]) 22, 422. (Schädel von Letti [Malay. Archipel]) 21, 179. (Kebu-Schädel [Togo-Land]) 21, 768. 770. (Schädel vom Benue) 21, 777; Synostose: (Schädel von Larat [Tenimber-Inseln]) 21, 174. (Djagga-Schädel) 21, 508. (Kebu-Schädel [Togoland]) 21, 772.

Sutura occipitalis mastoidea mit Schaltknochen: Schädel vom Benue 21, 777.

Sutura sagittalis: medianes Emissarium: Schädel von Sjerra (Tenimber-Inseln) 21, 171; Ossification an Schädel von Sjerra (Tenimber-Inseln) 21, 171; Synostose (Schädel von Larat [Tenimber-Inseln]) 21, 174. (Efu-Schädel [unterer Niger]) 21, 776. (Kebu-Schädel [Togoland]) 21, 768.

Sntura sphenofrontalis: Synostose (Schädel von Larat [Těnimber-Insel]) 21, 174. (Djagga-Schädel [Ost-Africa]) 21, 508.

Sutura sphenoparietalis: Schaltknochen: Schädel von Tscheghem (Nord-Kaukasien) 22, 445.

Sutura sphenotemporalis: Synostose: Schädel von Larat (Tenimber-Insel) 21, 172.

Suturae sphenotemporalis und tympanicotemporalis der Schädel von Spy 34, 401.

Sutura squamosa: partielle Obliteration der Schuppennähte an Djagga-Schädel 21,508; Schaltknochen: (an Neger-Schädel vom Benue) 21, 777. (an Efu-Schädel vom unteren Niger) 776.

Sutura transversa occipitis: 31, 618. 750; offener Rest an Schädel von Ataschukin (Nord-Kaukasien) 22, 459, 460; Andeutung an Schädel von Besinghy (Nord-Kaukasien) 22, 452; pithekoïdes Merkmal an einem Letti-Schädel (Malay. Archipel) 21, 181;

mit Os Incae: Schädel von Kóskimo Vancouver-Insel) 21, 399; persisteus: an Anachoreten-Schädeln 33, 371; an nordargentinischen Schädeln 26, 406.

Sutura zygomatico-maxillaris: Synostose: Kebu-Schädel (Togoland) 21, 769, 770; s. Epiptericum; Schaltknochen; Synostose. Sutz am Bielersee, vorgeschichtliche Kämme 31, 153.

Svárov bei Unhošt, Böhmen, Bronzering mit Warzen 23, 878.

Svastika (altindisches Hakenkreuz): als Blitz-Symbol: Vorkommen in der Schweiz 21, 663, (auf Dachziegeln) 663, 684; nördlichstes Vorkommen als deutsche Hausmarke 22, 65; s. Hakenkreuz; Ornament; Sonnenrad; Sonnenscheiben; Triquetrum. Svinjarevce, Slavonien, slavisches Skelet-

Gräberfeld 29, 364. Swarthugh (Amrum): Steinkiste mit Bronze-Dolch etc. in Holzscheiden 21, 241/242.

Swastika, s. Svastika. Swât-Fluss (Peschäwar-District, Pandschäb): gräcobuddhistische Buddha-Figuren 22,613.

Sweineek, Livland, Steinzeit-Funde 28, 485. Sycee-Silber aus China: Jamben (russ. Ямбы) = Sycee-Silber 21, 590. (Bruch- und Hacksilber darunter) 590. 592. (in "Schuhr- und "Pappenbadewannen"-Form) 590. 591; chinesisches Hacksilber in der Mongolei nicht in der Form von Sycee-Stücken 21, 737; s. Hacksilber.

Sykomore in Aegypten 23, 107. 637.

Syllabar, cyprisches 31, 301.

Swazi-Mann in Berlin 29, 312.

Sylow, Kr. Cottbus, Depotfund 25, 564; Goldspiralen 25, 564.

Sylt (Insel, Schleswig): Bernstein-Vorkommen 22, 272, 274; spärliche Funde (im "Tul") 22, 297/298; Bernstein-Stück und Bernstein-Sachen 22, 274; Bronzo-(?) Figuren aus der Morsumer Haide 21, 52; Funde verschiedener Zeitalter auf einer Fundstelle und Nachbestattungen 30, 599; conservirte Gewebe aus dem nördl. Krockhoog 21, 242; Bauformen der Häuser 22, 68, 530; Lava-Mörser und -Pistille 22, 62; angetriebene Schlacken 28, 407; s. Denghoog; Kampen; Keitum.

Symbole im alten Aegypten: (typhonische Aphophis-Schlange Symbol der Finsterniss) 21, 567. (Ichneumon S. des Lichtgottes Horus) 569. (Katze S, der Göttin Bast) 568; der weiblichen Energie 34, 131; des Glückes 34, 192; aus altargentinischen Schädeln 26, 410; assyrische, in Olympia 21, 304; bei Begräbnissen der Bebenda, Deutsch-Ost-Africa 34, 129; altindische Svastika als Blitzsymbol 21, 663 (s. Svastika): Götter- 23, 699: triquetrumartiges Hasen-Dreieck als Dreieinigkeits-Symbol in Paderborn 22, 493; symbolische Figuren der chinesischen Ornamentik 21, 489. 490. (Drache Symbol des Donners) 494. (Mäander S. des Gewitters) 494. (Triquetrum S. des männl. und weibl. Princips) 495; in Japan: Tomove als Symbol des japan. Kriegsgottes 21, 495; Yin und Yang in China und Japan 21, 491; venezuelische Petroglyphen 21, 651, 655; Doppelbeil als, des Zeus 23, 700.

Symbolik: ostasiatische Mythologie, Geschichte und, in Bildchen auf japanischen Zündholzschachteln aus Java 27, 172; der Ostereier in Mähren 21, 369.

Symbolische Darstellungen der Waage und des Gewichts 23, 528.

- Ornamentik bei den Pima-Indianern in Arizona 21, 665.
- Verzierung an einem altmexicanischen Wurfbrett 21, 226.
- Symbolisches Schutzmittel, übersponnene kleine Gestelle als, gegen Sonnenstrahlen (auf Flores, Malay. Archipel) 21, 701.
- Symmetrie, Abweichungen von der, am Rumpfe der Handstandartistin 23, 192. Sympathie 31, 459 ff.
- Symphysis pubis: Höhe, s. Körpermaasse. Symys'chà, Lockflöte der Katschinzen, Sibirien 27, 618.
- Synchondrosis sacroiliaca sin., supracartilaginäre Exostosen an der, an Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 389. (pathologischer Natur) 397.
- Synchondrosis spheno-occipitalis offen 23, 55; scheinbarer Rest der, an Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 174.
- Syndaktylie, multiple, von Zehen 27, 568.
 Synergie bei der Handstand-Künstlerin Petrescu 23, 210; von Muskelleistungen 23, 402.
- Synonymie von Stammesnamen der Indianer in Arizona usw. 21, 667.
- Synostose der Knorpelfuge am Schädelgrunde bei Cretinen 33, 344; eines Koreaner-Schädels 31, 750; an einem Herero-

- Schädel 27, 73; an Jaunde-Schädeln 29, 606; an einem Schädel aus einem Hünengrabe bei Klein-Vargula 24, 462; an einem Mhehe-Schädel 27, 60; an einem Wassandaui-Schädel 27, 67; am angeblichen Schädel des Sophokies 26, 120, 121.
- Synostose der Schädelnähte: Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 218.219.220; Schädel von Ataschukin (Nord-Kaukasien) 22, 468; Schädel von Besinghy (Nord-Kaukasien) 22, 462; Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 429; Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 174.
- atlantico-occipitalis 26, 129. 451; der Pfeilnaht bei Mikrocephalen 23, 373. 375; (tarda) der Sagittalis am Schädel des Erzbischofs Liemarus 27, 784.
- sphenofrontalis: Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 174; Djagga-Schädel (Ost-Africa) 21, 508.
- sphenoparietalis: Djagga-Schädel 21, 508.
 sphenotemporalis et parietalis: Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 172.
- der Sut. zygom. maxillaris: Kebu-Schädel (Togoland) 21, 769. 770.
 - der Nasenbeine: an Argentinier-Schädeln 26, 407; Schädel von Ataschukin, Nord-Kaukasien 22, 458. 460; Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 174. 177; Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 179; Kebu-Schädel (Togoland) 21, 769; Schädel vom S. Barbara-Archipel (Californien): 21, 386. 385. 395. (infolge geheilter Fractur) 21, 389. 390. 395; der unteren Nase (Schädel von Larat, Tenimber-In.) 21, 174; der Nasenspitze an Aschanti-Schädel 21, 779; Schädelnähte; Sutura.
- Syphilis, Pflanzen als Heilmittel gegen, in America 27, 451; in America, in vorcolumbischer Zeit 27, 365. 449. 30, 342. 490; in Japan 27, 366; bei den Indonesiern 32, 398; präcolumbische (?) in Mexico 31, 216. 686; Heilmittel gegen, in Japan 32, 549; leichte Heilbarkeit in den Tropen 22, 226; Mittel gegen, der Indianer 23, 109; Merkmale (?) an einem Dahome-Schädel 27, 291; (?) Periostose an Tibia und Fibula vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 386. 397; ihr Ursprung 27, 365. 449; Übertragung 32, 536.
- Syracus, archaische Gräber 23, 410; Fels-Kuppelgräber 31, 369; Museo Archeologico Nazionale 23, 410; s. Milocca.

Svrer, Burg-Anlagen der 32, 291.

Syrien, Alraune 23, 890: berberische Artisten-

Trupps 21, 573; Bernstein 23, 295; Farbe der Schafe und Wolle 21, 238; babylonischägyptisches Gewicht 21, 262 ff; fossile Harze aus Kreideschichten am Libanon 33, 401; ehemalige Purpnr-Industrie 21, 240; Sage vom Goldkraut 25, 167; Spannringe zum Bogenschiessen 23,674; Töpferei ohne Drehscheibe 34, 410; s. Freihand-Töpfe; Hanrán; Lubarna; Palästina; Phöniker; Phönikien; Phönikisch; Schardana; Sendschirli; Sidon.

Syrische Inschriften in Armenien 25, 77.

— Pflanzen in Aegypten 23, 664.

Syrinx aus altargentinischem Grabe 26, 410. System der Arzneimittel bei den Zuñi-Indianern (Neu-Mexico) 21, 667.

Szegedin (Ungarn): Spondylus-Perlen 22, 112. Szegszárd, Ungarn, Bronze-Celt 31, 217.

Székely-Udvarhely, Siebenbürgen, deformirter Schädel 22, 115.

Szernen, Körpermaasse von Litauern 23, 780, 804.

T-Form des sächsischen Hauses: (bei Kleve) 21, 187—189. (am Niederrhein, in Holland usw.) 190. (in West-Holstein) 22, 81; in Rastede (Oldenburg) 22, 558.

- - norddeutscher Kirchen 21, 194,

Tâaiyâlonne ("Donnerberg") bei Zuñi (Neu-Mexico): Opferstätten und Petroglyphen 21, 667.

Tabak als Tauschartikel u. a. in Nord-Luzon
21, 675 ff. 680. 681; Monographie über den
23, 811; und Pfeifen in Chile 25, 551.

- Anbau bei den Arancanern und Chiloten 22, 475.
- Behälter aus der Zehe eines Kameeles, aus Tnrkestan 26, 59.
- Kauen bei den Haussa 23, 235.
- Namen bei Araucanern und Brasilianern 22, 475.
- Pfeifen, steinerne, der Ababde und der Begavölker, Ost-Africa 29, 274; von Picada Feliz (Rio Grande do Sul) 22, 37; der Xosa-Kaffern 25, 320; brasilianischer Iudianer 32, 351.
- Rauchen, präcolumbisches 23, 811; aus Pfeifen, Herkunft 25, 194. 551.

Tabakmandl, das, im Wimbachthal 26, 253. Tabarka, Tunis, römische Ruine bei 33, 76. Tabayos s. Botocudos 23, 25.

Täbriz-Kapussy, Inschrift 32, 618.

Tabu auf Nauru 28, 549.

Tabu-Wörter in der Hochzeitsnacht der Japaner 29, 91.

Tächa (= Schönheit), einheimischer Name für die werthvollste Perlenart der Basutho in Transvaal 23, 400.

Tachlowitz, Böhmen, Axthammer mit Schaftrille 27, 140.

 Tacitus, Dungkeller des 29, 595; Natalis als Cognomen in den Annalen des 21, 346.
 Tädschik Central-Asiens: Individual - Aufnahmen 22, 227, 234/236.

Tafeln: s. Bildtafeln; Thon-Tafeln; Wand-tafeln.

Täfelung, s. Holz-Täfelung,

Taffet, das erste und kulturgeschichtlich älteste Gewebe 21, 234.

Taffetartige Gewebe 21, 230; aus den Pfahlbauten, den Gräbern der nordischen Bronzezeit und den nordamericanischen Mounds 21, 234 ff.

Tagaburg, Japan 24, 431. 432.

Guatemala 27, 778.

Tagalen, Philippinen, Photographien 22, 86; Sitten und Bräuche 25, 31.

- Knabe in Berlin 23, 350. 869.

Tage: guatemalische Zeitrechnung für glückliche und unglückliche 21, 475.

Tagebaue, vorgeschichtliche, am Mitterberge 28, 296.

Tages-Daten, altmexikanische 31, 677 ff. Tages-Hieroglyphen, Central-America 31, 695;

Tageslicht, die Entstehung des, Indianersage 23, 637.

Tagesminuten, Tagessecunden und -Tertien des Nychthemeron 21, 323.

Tageszählung, central-americanische 21, 476.
Tageszeichen in Central-America 27, 442.
31, 695; altmexikanische 27, 319. 30, 165.
357. 366; der Maya 31, 676.

Tahiti, Geisterspuk und Schädel aus Höhlengräbern 28, 465; verstärkte Bogen 31, 222; s. Höhlengräber.

Tahong 24, 466.

tai (chines.) und t'aī (ägyptisch) zur Bezeichnung der Brauen- bezw. Augenschminke 21, 497.

Taka (Landschaft in Nubien): Gouache-Bild einer Felis maniculata 21, 554.

Taktik der Sudans 24, 514.

T'āl, Indianersage 24, 58. Talama (in einem am Niassa-See gesprochenen Dialekte =: Gold), einheimischer Name | Tanger (Marokko): Analyse 22, 47; vaal 23, 400.

Talamancas in Costa Rica, Photographien 26, 72.

Talent (Gewicht): altägyptisches 21, 640. 22, 89; babylonisches 21, 249 ff.; enböisches 21, 299; bei Homer 21, 253; königliches in Vorder-Asien 21, 254; Berechnung von Längenmaassen aus Gewichts-Talenten 21, 293. 294. 295; Berechnung des Fusses ans dem Talent der leichten Mine 21, 306; Fnss als Basis des 21, 308; nnd Längenmaass im Alterthum 26, 192; s. Gold-Talent; Phönikisches Talent.

Talisman, Alraune als 23, 728; als Hausschutz (Indonesien) 24, 232; (Obia) aus Surinam 21, 213; s. Amulette; Fetische; Obia's.

Talkschiefer als Material für Töpfe 29, 273.
Talkstein, Figur aus, West-Africa 33, 836.
Talmndisch ch atúl = "Hauskatze" 21, 569.
Tamarin, Buschneger-Dorf am Cottica-Fluss
in Surinam 21, 213; Buschneger-Stuhl 21,
213; O bia (Halsschnur aus Blättern der
Mauritius-Palme als Talisman) 21, 213.
Tambach im Thüringerwald, Napoleonsstein

Tambach im Thüringerwald, Napoleonsstein 23, 724.

Tambo de Mora, Süd-America, Ruinen 34, 198. Tambusa = Orang Laut 28, 306.

Tamdrup, Aarhus Amt, Kamm (mit eingehängtem Ring) 31, 178.

Tami (Neu-Guinea): Ankauf von Gypsmasken, Haarproben usw. 21, 412.

Insulaner s. Besprechung; Blitzschlag;
 Brechmittel; Geistesgestörtheit; Geschlechtsleben; Geschwüre; Kräutersäfte;
 Malaria; Massage; Medicin; Schüsselschnitzerei; Schwangerschaft; Wunden;
 Zaubermittel.

Tamil s. Ziffern.

Tamil-Schädel mit Os Incae 25, 304.

Tamilen und Singhalesen auf Ceylon 29, 313.
Tammendorf, Kr. Crossen, Skarabäen-Gemme 29, 170.

Tamoanchan, Reich der Verstorbenen 34, 451, 465.

Tandi-Pulayar, s. Pulayar.

Tanembar-Inseln, Ahnenfiguren 24, 238. Tanganyka-See, Südende, durchbohrte Steine

26, 245.
Tangendorf W.-Priegnitz Bronzefund 23, 79

Tangendorf, W.-Priegnitz, Bronzefund 23, 79.
Ethnol. Zeitschrift. General-Register.

Tanger (Marokko): Augenschminke und Analyse 22, 47; Ausgrabungen 26, 380.

Tangermünde, Kr. Stendal (Altmark): weitere Ausgrabungen auf dem Latène-Urnenfelde 22, 308 (rgl. 19, 216); Flachgräberfeld 24, 150; neolithische Funde 24, 182; Schlitt-knochen 22, 251; Steinzeit-Gefäss, aus Thonwülsten hergestelltes 34, 412.

Tanjur (lamaïstische Schrift) 21, 201. 203. Tannenbaum-Mnster 28, 590.

Tannenhausen, Hannover, Bestattungsgräber 24, 159; angeblicher Eisenfund in Steinzeitgrab 25, 102.

Tannenzweig-Verzierung von Berent, Westpreussen 27, 485.

Tantrika - Buddhismus im tibetischen Lamaïsmus 21, 199.

Tanz. Tänze: der Hexen (Aberglaube in Deutschland) 21, 354; der Hoinmännlein (deutsche Mythologie) 21, 353; der Katzen im Gewitter 21, 463; der "Unterirdischen" 21. 353; der 'Aīsāwa 29, 377; der american. Indianer an der Nordwest-Küste 23, 385. 389. 390; der Apinages, Brasilien 31, 650; der Azimba-Frauen, Central-Africa, bei Eintritt der Pubertät eines Mädchens 30, 480 (vor und nach der Geburt) 481; in Birma 28, 235; bosnische 27, 51, 644; der Derwische in Nord-Africa 29, 373; der Kâ'kâ (der heiligen Tanzorganisation) in Zuñi, Neu-Mexico 21, 667; malaiische 24, 213; der Eingeborenen auf Neu-Guinea 32, 415; der Newékwe (des Medicin-Ordens) in Zuñi 21, 667; der Pueblo-Indianer 31, 475; der Samoaner 22, 390. 27, 674; der Schwälmer 27, 637; der Tucanos am oberen Amazonas 22, 598, 599; wendische 23, 323; s. Berchten-Tanz; Elfen-Tänze; Fetisch-Tanz; Flöten-Tanz; Geistertanz; Hexentanz; "Hexentanze"; Kriegstänze; Maskentänze; Nationaltanz; Reigen; Schlangen-Tanz.

Tanzdecke der Hametzen 23, 390.

Tanzfest s. Corrobboree.

Tanzkostüme, Altmexico 23, 123.

Tanzmasken 23, 256.

Tanzorganisation, heilige, in Zuñi (Neu-Mexico) 21, 667.

Tanzplatz, s. Bugres-Tanzplatz,

Tanzrasseln der Hametzen 23, 390; des Schamanen zum Kuriren von Krankheiten 26, 105. 107. Tanzstab als Zauberstab in Bilqulasage 26, 297.

Tänzer von Shangus, Kaschmir 29, 199; s. Teufelstänzer.

Taoistische Priester in China 21, 199.

Tapa auf Samoa 24, 221. 26, 95.

Tapajos s. Rio Tapajos.

Tapanyuna-Indianer, Süd-America 34, 358. Tapes (Coroados), Indianer, Brasilien 23, 30.

Tapes decussatns, Konchylie der Troas 22, 471.

Tapfenstein bei Mehlken und Steine mit Fussspuren überhaupt 29, 68.

Tapioca, s. Mandioca-Bereitung.

Tapir-Knochen von Picada Feliz (Rio Grande do Sul) 22, 36.

Tapis, Kleidungsstück der Apoyaos-Weiber von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677.

Tappeiner, Meran + 34, 331.

Tappenbeck † 21, 731.

Ta-Punt (arab. Tabount) = Ruinen einer alten Stadt von Götzendienern im Dra-Thal 27, 527.

Tarahumari-Stamm in Mexico: ob verwandt mit den hentigen Cliff-dwellers? 21, 629. Tarantschi von Knldscha, Photographien 26, 64. Tarassun, nationaler burjätischer Trank 31,445.

Tarbek, Holstein, Theilverbrennung (?) 24,164.

= Kafa (Krim) 22, 212. 214; s. Caviar. Târim (Süd-Persien): Gobelin-Arbeit 21, 239. Târ-kaschî, Draht-Einlege-Arbeit 29, 105.

Tarkigssüt, Hausgeräth der Eskimo 32, 542.
Tarre, mandolinenartiges Instrument, Kaukasus 31, 282.

Tarschisch, Ophir und Indien 34, 493.

Tartaren s. Tataren.

Tartlau, Kirchenburg in Siebenbürgen 30, 509.
Tartûs, altorientalische Fibel von 25, 389.

Taschberg (Schleswig-Holstein): Köperstoff aus dem Moorfunde 21, 234

Taschenberg, Kr. Prenzlau, goldene Arr

Taschenberg, Kr. Prenzlau, goldene Armreifen 34, 278.

Taschentuch: Austausch beim Verloben usw. in Ostpreussen 22, 608; als Leichen-Beigabe im heutigen Ost-Preussen 22, 608. Taschilhäti (Sprache der Schlöh in Marokko):

aschilhäit (Sprache der Schlöh in Marokko): Wörter und Ausdrücke 21, 580 (vgl. Zeitschrift f. Ethnol. 21, 189. 193. 196—200).

Taschkent (Russisch-Turkistån): Alterthümer (besonders Terracotten) von A. Bastian gesammelt 22, 347. 348; moderne Gegenstände der Sarten 22, 348; Mondfinsterniss und Erdbeben in einer in T. erscheinenden Zeitung 24, 537.

 Tasch-Rabah, Bochará, Glocke mit einer griechischen Alexander-Inschrift 24, 536.
 Taschtepe, Armenien, Felsinschrift und deren
 Verstümmelung durch einen Europäer
 30. 527: Inschrift des Menuas 32, 33, 49.

444; Keilinschrift 26, 481.
Taseruâlt (Süd-Marokko): Grab Sidī Ḥamedn-Mûsa's 21, 572, 574.

Tasgetium (Eschenz), römische Alterthümer 28, 502.

Tasmanien, essbare Pilze 25, 313.

Tasmanier, Gyps-Abgüsse 33, 31.

Tassen: hölzerne, reich geschnitzt, aus Bosnien 29, 100; von Buderose (Kr. Guben, Provinz Brandenburg) 21, 224; ornamentirte von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow), Grunow (Kr. Lübben) und Heinrichshof (Kr. West-Sternberg) 22, 486—491; Steinzeit- von Gingst 28, 359; mit zwei Schnur-Oehsen von Haaso, Kr. Guben 32, 246; von Ögeln (Kr. Guben) 21, 225.

Tassenförmige Thon-Gefässe von Reichersdorf (Kr. Guben) 22, 358; Beigefässe von Tangermünde (Altmark) 22, 309.

Tat-Sprache 32, 154.

Taster-Cirkel mit Nonius 34, 493.

Tataren, aderbeidshanische 32, 156; in Armenien 25, 65; im Kankasus, Selbstpeiniger bei den 25, 334; Aberglaube 30, 300; in der Mil'schen Steppe, Blutrache 30, 302; Butterbereitung 30, 308; in Ostpreussen 23, 767; Teppich-Fabrikation 30, 307; in Transkaukasien 30, 420; Räubereien in Transkaukasien 33, 84; Schachsé 25, 384.

Tatarische Kaiser-Gräber im Nordwesten China's 22, 52—55.

— Münzen in Mongolen-Gräbern 23, 421.
Tatarischer Grabstein 23, 421.

Tatertöpfe von Jütland 34, 414. 422.

Tati-Gegend (Süd-Africa): Trümmerstätten 21, 742.

Tatiw, Kloster in Armenien, schwingende Säule 25, 68.

Tättowirter Mensch 24, 539.

Tättowirung mit Hakenkreuz 28, 139; als Stammeszeichen 28, 521; zu therapeutischen Zwecken und als Stammesabzeichen in Ost-Africa 27, 656. 659;

macht oft den Eindruck der Bekleidung | Tättowirungs-Farbe: ch ing-tai (blauer 22, 363. (bei den Samoanern) 388. 389; (angebliche) Scheu der nordamerican. Indianer vor Tättowirten 22, 305; von Adeli-Weibern, Togo 26, 183; der Aino-Frauen 33, 175; der Albanesen 33, 48; eines Alur, Ost-Africa 27, 665; der Apiaká-Indianer 34, 351, 356; der Apinages 31, 650; bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21. 680: von Atakpame-Weibern 26, 184; einer Bagelli-Zwergin 30, 531; der Bayani, Ost-Africa 27, 664; der Carolinen-Insulaner 32, 234; bei den Mitgliedern des Kakian-Bundes auf Ceram 21, 168; in Deutsch-Ostafrica 32, 517. 521; der Diggaui, Ost-Africa 27, 663; der Dinka 27, 153. 663; Narben bei Dinka-Negern (aquatoriales Africa) 21, 546, 547, 548; der Dschagga, Ost-Africa 27, 661; Dualla-Bursch Ekambi 21, 542; der Wilden Formosa's 25, 160. 334; der Kebu 23, 48. (Hautstückchen eines Kebu-Negers [Togo-Land]) 21, 767; bei den Konde 25, 295; in Kamerun 29, 603. 30, 275; an einem künstlichen Kopf aus Kamerun 33, 534; Streifen, charakteristische, der Kru-Neger 22, 404; bei den Malayen 32, 73; im östlichen Malayischen Archipel ziemlich selten 21, 168; im Malayischen Archipel: auf Larat (Tenimber-Insel) 21, 137; eines Mwinsa aus Kassenga (Udjidji) 29, 561; der Eingeborenen von Santa Cruz 32, 347; bei den Samoanern 22, 388. 389. 24, 222 ff. 28, 551 ff.: der Schilluk, Ost-Africa 27, 661; in Togo 28, 506, 518; in Udjidji 29, 414. 418, 561; von Westafrikanern 23, 113.

Tättowirung in Griechenland 24, 539; europäische von Menschenhaut 29, 231. 328; in Ostpreussen 32, 473; bei Inländern in Westpreussen 22, 264/265.

- des Constanti 25,227; eines Fabrikarbeiters aus Hamburg mit schönem Mädchenkopf auf der Brust 22, 536; eines Seemanns im Hamburger Krankenhause 22, 363; der "schönen Irene" (Irene Woodward) aus Texas 22, 304-305. 363; am Arm des Schilh Hadj Hamed 21, 583.

- auf den Alterthümern von Benin 30, 149; oder Bart an brasilianischen Thonfiguren 25, 192; auf dem Gefüss von Chamá, Guatemala 26, 373; auf einem peruanischen Thongefüss 28, 565.

Farbstoff) in China zur Kinder-Tättowirung bei wilden Stämmen 21, 501.

Tau-Metall (Messing-Art?) in China 22, 209.210. Taubach bei Weimar, paläolithische Fundstelle 24, 366, 376, 27, 92, 430, 754, 34, 279. 326; menschlicher Molar aus dem Diluvium von 27, 573. (Kaufläche) 574; Kinderzahn 27, 338, 425, 573.

Taube, der. Indianer-Sage 25, 235.

Taubenbecher von Cypern 31, 47, 48,

Tauben-Fibel vom Zwiesel 29, 319,

Taubenschlag-Heiligthümer Cyperns 31, 375. Taufe von Eingebornen: Apoyaos in Nord-Luzon 21, 675.

Taufbecken, altes Bronze-, in der Marienkirche zu Prenzlau 34, 275.

Taufschüssel, aus Messing getriebene, mit altgothischen Buchstaben von Cremzow, Kr. Prenzlau 34, 278.

Taui-Gruppe, neue Erwerbungen 32, 495.

Taunus, Ausgrabungen 25, 34; Inschriftblock, gefunden am 25, 34; Mattiaci 22, 318. 319; farbige Skizzen der Salburg 24, 121; s. Salburg.

Taurien, Steinzeitfunde 28, 487.

Taus, Böhmen, Bronzekeulen 29, 590.

Tauschan-Tepe, assyrischer Tell, in der Nähe des Tigris 32, 466.

Tauschartikel in Nord-Luzon 21, 679, 680.

Tauschhandel: (Bronzen und) Golddraht-Spiralen gegen Bernstein 22, 280ff. 22, 285; bei den Apoyaos im nördlichen Luzon: (zwischen Ap. und Christen) 21, 675. (der Ap. von Calanassan) 679. 680; der Guató, Süd-America 34, 79.

Tauschirte Sporen 22, 193, 194.

Tauschirung als Anhalt für die Datirung eines Fundes 21, 660; in dalmatinischen Gräbern 28, 469; auf Eisen-Alterthümern, Conservirung 34, 431; auf einem Holzringe von West-Africa 28, 226; auf Wikinger-Eisensachen von Mewe, Westpreussen 33, 351. Tavetsch (Graubünden), alemannisches Element

des rhätoromanischen Hauses 21, 626. Tavoy, Birma, Steinwerkzeuge 26, 590.

Tawmaw, Birma, Jadeit-Steinbruch 26, 246. Tawwadsch (Süd-Persieu): Gobelin-Arbeit 21,

Tcham (religiöses Schauspiel) in Tibet 21, 200. Tecciztecatl, der Mondgott, Regent des sechsten Kalenderabschnitts 30, 174. T'e'cek', Indianersage 24, 53.

Technik der Bronzen von Benin 30, 150; Guss-T. | Tempel. Ägypten: Rillen 23, 861, 24, 277; der Afrikaner 30, 153, 193; einer vorgeschichtlichen thönernen Kinderklapper 29, 261; der Nephrit-Bearbeitung 21, 600; der Ornamente des Rössener Typus 32. 247; der Herstellung gefärbter Ostereier in Mähren 21, 369, 370; der gemalten Porträts auf ägyptischen Mumien 27, 473; des Taster-Cirkels 34, 493; Webstuhl und Webeverfahren bei den nordafricanischen .Kabilen" 21, 231.

Technische Bezeichnungen in Rio Grande do Sul (Brasilien) im Guaraní-Idiom 21, 658. Technisches aus Troja 29, 183.

Tegea (Arkadien): Baustelle 21, 415; Theater-Ruine und Reste des Peripteros-Tempels

der Athena Alea 21, 415. Tegel, Kreis Nieder-Barnim, Hügel-Gräber-

felder 31, 656. Tegernsee (Bayern): Bauernhäuser mit Flachdächern 22, 576.

Teglgaard (Jütland): goldener Eid-Ring und Goldspiralen 22, 295, 296,

Tehuelches-Schädel-Typus 26, 386.

Teichmuschel in Küchenresten, Werschetz (Ungarn) 23, 86.

Teigschaber von Cypern 31, 332.

Teleobjectiv zur Aufnahme von Inschriften

Telkwitz, Westpreussen, Ringkragenschloss 23, 747,

Tell-Bast (Ägypten): Bronzen der ägypt, Mondgöttin 21, 567; Gräbertrümmer mit Katzenknochen 21, 570.

Tell Basta, heutiger Name des Schutthügels des Bast-Tempels in Bubastis 21, 460.

Tell-el-Amarna (Ägypten): s. El-Amarna. Tell-Ermen s. Tigranokerta.

Tell Gasir, Assyrien, Inschrift von 32, 445, 617. Tell-Min, Armenien, Höhlenstadt 31, 579.

Teller, geflochtene, der Tucanos am oberen Amazonas 22, 597; s. "Bosem"; "Richle".

Tellerartig geflochtene Schüsseln aus Ussukúma 25, 480.

Telloh (Babylonien): Maassstab Gudea's gefunden 21, 288 (s. Gudea); Thontafelfunde 28, 438.

Teltow, Kr., gewellte Strichverzierung an Thonscherben 29, 497.

Tembe, das afrikanische Haus 30, 192.

Temben-Wand, bemalte, in Alt-Iringa (Uhehe) 32, 512, 525.

Kupfer- und Silber-Schenkungen 21, 272; Gebrauch des Sistrums 21, 568; Wetzmarken und Näpfchensteine 21, 701 (s. Sandstein-Tempel); von Abydos (Ober-Ägypten): Funde von Feuerstein-Schlagstücken 21, 708; des mittleren Reiches in Ägypten 34, 98; der Göttin Bast in Bubastis (Agypten) 21, 459. (sein Alter) 460: altägyptische Tempelchen bei El-Kab (Ober-Ägypten) 21, 704; bei der Pyramide von Illahun (Favûm) 21, 423; (römische?) Tempel-Reste in Medinet-Mahdi (Fayûm) 21, 414; von Qurnah (Ober-Ägypten): Feuersteinknollen und -Splitter in der Nähe 21, 705, (Artefacte?) 21, 706,

der Chalder 32, 55; chaldische, in Armenien 27, 601; der Chalder in Toprakkaleh 32, 59; eiserne Blitzbündel auf den Giebeln der, in China 21, 493; von Comana Pontica, Klein-Asien 33, 474: des Gerowit in Hologasta (= Wolgast in Pommern) 22, 26; heidnischer in Gozgaugia (= Gützkow in Pommern) 22, 26; hethitischer, von Boghazkoi, Klein-Asien 33, 482; Hindu-, auf Java 24, 191. 506; auf Island 29, 166; in Ikimamura, Japan, dem "Fukumorisama" (Schutzgott des Glücks) geweiht; vor dem Tempel eine Menge hölzerner Phalli 27, 628; des "Hachiman" in Matsugaharamura, Aseirigöri, Hokino-Provinz, Japan 27, 628; des Apollo Leukatas auf der griech, Insel Leukas 21, 417; der Ma 33, 505; sagenhafter, in Mexico (Iximaya) 34, 35.219; Messungen am Nike-Tempel 21, 299; Grundriss eines nordischen 21, 185; der Lama's in Peking 21, 204; des Redigast in der civitas Rethra (auf der Amts-Insel bei Feldberg, Meklenburg-Strelitz) 22, 27. 28; Salomonis s. Meer, das eherne; in Sendschirli 34, 381; heidnischer, bei Soghanli Deressi, Cappadocien 33, 501; des Triglav in Stettin 22, 25; heidnische, in den Felsenzimmern bei Uergüb, Cappadocien 33, 512; (Palast) von Z'gkeh, Armenien 33, 294.

Tempel-Bibliothek von Nippur, Babylonien 33, 158.

Tempelbild aus den Königsgräbern von Mykenae 23, 602.

Tempelgedicht des Königs Kalakana 25, 211. Tempel-Pagoden in Pagan 28, 231.

Tempelrechnungen, altbabylonische 28, 438.

- Tempel-Ruinen in Medinet-Mahdi (Fayûm) 21, 710; Babyloniens, Bernstein-Perlen aus, chemische Untersuchung 33, 400; auf Island 25, 598; im südlichen Island 27, 91; isländische, und Grabbügel 26, 43, 142; von Martand, Kaschmir 29, 199; von Pagan (Birma) 32, 383.
- Tempel-Scnlpturen in Uyuk, Klein-Asien 33,476. Tempel- und Höhlengräber, Marquesas-Inseln 28, 464.
- Tempelfelde, Kreis Ober-Barnim, Urnengräber 30, 138.
- Tempelhof, Kr. Teltow, Eisen-Nadel 30, 219. Temperamalerei in ägyptischen Gräbern 24, 417.
- Temperatur: Einwirkung auf Feuerstein 21, 712; s. Verwitterung.
- Templin, Kreis (Uckermark): Laubenhäuser 22, 530; Alt-Temmen, Halsring mit Tüpfelornament 24, 472.
- Temporalia der Schädel von Spy nnd Krapina 34, 392. 399.
- pina 34, 392. 399.

 Ten (altägyptisches Pfund) 21, 251. 633.
 22, 89.
- ten Kate, Dr. H.: für die Rechte der Indianer eintretend 21, 355; archkologische Erforschung von Indianer-Gebieten in Arizona 21, 664; Reise in Indonesien 22, 589.
- Ten nasha, Odakamura, Katorigori, Shimosa-Provinz, Japan, Götterstein 27, 631. 633. Tana-Cultur 26, 502; fahlt im Osthalticum
- Tène-Cultur 26, 502; fehlt im Ostbalticum 28, 483.
- Tène-Fibeln von Bronze, Arnstadt, Thüringen 28, 122.
- Tène-Funde bei Bern 33, 35; von Boberson bei Riesa 31, 660; bei Časlau, Böhmen 26, 467; von dem kleinen Gleichberge 27, 696; von Haaso, Kr. Guben 21, 225; von Milow, Westpriegnitz 23, 277; von Port am Zihlkanal, Schweiz 23, 330; in Siebenbürgen 30, 516.
- Tène-Gefäss aus der Moorschanze bei Quedlinburg 29, 140.
- Tène-Grüber bei Dühren (Baden), Bronzespiegei 28, 251; v. Wachenheim, Rheinpfalz 29, 165; in Böhmen 29, 115; bei Vehlefanz, Kreis Osthavelland, grosse Eisen-Nadeln mit 3 Schildplatten als Kopf 26, 186. 201.
- Tène-Gräberfeld von Vevey 30, 268.
- Tène-Zeit in Bosnien 27, 40; in der Niederlausitz 25, 567; in der Oberpfalz, Schädel

- nnd Skelettheile aus Hügelgräbern der Hallstatt- und 23, 359; Grüberfund der, bei Röderau, Kgr. Sachsen 30, 549; helvetisches Grab der mittleren, in Hausen bei Windisch, Schweiz 27, 95; Kämme der 31, 183; Nadelknopf, kreuzförmiger, aus einem Brandgrabe von Grüneberg, Kr. Ruppin 24, 463; gedrehte Thongefüsse 23, 381; s. Latène-Zeit.
- Tenerife, weibliche Mikrocephale von Orotava 23, 812; Guanche-Schädel 26, 450; trepanirte Schädel 28, 63.
- Tenimber (Tenimber-Inseln, Malay. Archipel): 21, 123 ff.; Kriegführung 21, 125. (menschlicheGliederals Trophäen) 124. (Waffen) 125.
- Tenimber-Insulaner: 21,170. (ob melanesischpolynesische Elemente darunter) 180; Hautfarbe 21, 162. 170; Kopf. nnd Körpermaasse (Maass-Tabellen): 21, 152—154; Messungennnd Haar-Proben von Tenimber 21, 126 ff.
- Tenne, Berlin † 33, 347.
- Tenne im Föhringer Haus 22, 67; im Berchtesgader Gebirgshaus: (meist nicht erforderlich) 22, 574. (in einem Hause der ganzen Länge nach durchziehende "Diele") 573. (Scheunenraum auf dem Boden) 574; der Häuser in St. Peter am Holz in Kärnthen 22, 576. (Tenne auf dem Boden) 576. 577; im Schwarzwaldhaus in Marzell (Baden) 22, 567. (immer quer durch das Haus gestellt) 569. 570; im Hotzenhaus (im Hotzenland, Baden) 22, 570; vgl. "Deel"; Diele; Dreschtenne; Lo(h)e; s. auch Bauern-Haus; Haus.
- Tennessee, Knochen aus alten Gräbern mit Platyknemie 30, 342; präcolumbische Syphilis in Stone-graves? 27, 449; Wohnstätten 24, 102 ff.; East-, prähistorische Zwergskelette 28, 471.
- Tennstädt, Skeletgräber 32, 488.
- Teotihuacan (Mexico): Pyramiden 21, 668.
 Tepeyollotl, Gott der Höhlen, einer der Herren der Nacht 30, 170; Regent des dritten Kalenderabschnitts 30, 174.
- Teplic, Böhmen, geschweifte Becher 26, 468. Teppiche von Schärenbeck 31, 660.
- Teppich-Fabrikation in Afatli, Kaukasus 30, 297. 307.
- Teppich-Weberei in Bosnien 29, 99. 163; tatarische 33, 76.
- Terebratel, durchlochte in Indianergrab, als Schmuck 24, 121.

Terheide (Prov. Hannover): getriebene goldene Schalen 22, 293,

Ternate (Molukken-Insel): A. Bässler dort 21, 121, 22, 497, 498; Bässler's Photographien 21, 121, 668.

Terracotta-Köpfe, Albanien 28, 186.

Terracotta-Wirtel (troisnische): Bedeutung des Hakenkreuzes auf den 21, 419.

Terracotten in Hissarlik 25, 307. 26, 318. (figürliche) 33, 334; aus Ost-Turkistân 33, 153; griechisch beeinflusste aus der Gegend von Taschkent und Samarkand 22, 347, 348; archaïsche in Troja 22, 350.

Terramaren: Fibelfunde 22, 327; Synchronismus der, mit den Gräbern der Mykenae-Zeit 22, 327; Topfscherben aus norditalischen, mit Ansa lunata 26, 371,

Terramaren-Cultur in Bosnien 23, 336,

Terramaren-Schädel, bearbeitete, in Böhmen 30, 214,

Terra sigillata in Böhmen 30, 206; von Seehausen, Altmark 23, 679; von Tordosch 27, 127,

Terra sigillata-Gefässe von Borstel (Altmark) 22. 414; von Rheinzabern im Museum zu Speyer 28, 478, 568,

- Schale im Museum zu Prenzlau 34, 275.
- Scherben von Podbaba, Böhmen 29,589.
- - Thonwaare vom Zwiesel bei Reichenhall 29, 318,

Terrassen in der 6. Stadt von Hissarlik 33, 257; auf dem Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 228; in Chihuahua (Mexico) 21, 629.

Terrassen-Gärten in Alt-Armenien 32, 437.

Terrassenmauer der VI. Stadt in Troja 27, 281.

Terrinenform keramischer Erzeugnisse aus Transkaukasien 30, 431.

Terrinenförmige Thon-Gefässe von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634.

Tertiär von Birma, behauene (?) Feuerstein-Splitter 26, 427.

Teruni, chaldisch, Bedeutung des Wortes 32, 447,

Tes (Tubá), Sibirien: Kurgan mit Leichenbrand, Eisen-Werkzeugen und Bronzebzw. Gold-Beigaben 21, 745.

Teschendorf, Kreis Isenhagen, Hannover. Webe-Brettchen 31, 295.

Tessenberg (Cant. Bern): vorgeschichtlicher "Galeuweg" bis Solothurn 22, 509,

22, 324; Haus-Typus 22, 323, 324; Ver-

breitung des Schieferdaches 21, 626; s Maggia-Thal; Peccia.

Teste-Insel, Töpferei mit Thonwülsten 34, 411. Testerberg, Wallburg auf dem 27, 29.

Testudo-Verband: Herkunft 21, 571.

Tetanus durch Pfeilgift erzeugt 26, 279; infolge Verwundung durch den Stachel des Stachelrochen 21, 655.

Tête trilobée (Gosse), Form künstlich deformirter Schädel 26, 405.

Teterin, Sibirien, Kupfer-Dolch 27, 255.

Teterow, Meklenburg, Blasehornmundstück 23, 853,

Tetradrachmen Alexanders des Grossen 21, 280. Tetraskeles: s. Hakenkreuz; Ornament; Sva-

Teufel: westpreussischer Aberglaube betr. Einwirkung auf den Graswuchs 21, 352; Darstellungen in Guatemala 27, 773; im Togogebiet 23, 59; wettet mit einem Schuster, wirft einen Stiefel durch einen Felsen, Teufelsloch am Hintersee 26, 252.

Teufelsberg b. Landin, Westhavelland 32, 71. Teufelscultus in Tibet 21, 200.

Teufels-Graben (Langwall) zwischen Fichtenberg und Tiefenau bei Grossenhain, Sachsen 33, 63,

Teufelsloch, s. Freudenthaler Höhle.

Teufelssee, der Nachtreiter am 29, 120. Teufelsspuren an Steinen in Ostpreussen 32. 472.

Teufelsstein bei Lindau, Anhalt 24, 561; am Hintersee, Ober-Bayern 26, 249.

Teufelssteine, Teufelstisch 23, 717; (megalithisches Grab) bei Listringen (Hannover): Photographie 22, 476.

Teufelstänzer in Mangalüru (Mangalore, Südindien): Masken 22, 348.

Tewes' Dienstreise nach Driftsethe und dem Hümling 22, 140.

Tezcatlipoca, Bild in der Florentiner Handschrift 25, 44; s. Itztli, einer der 13 Götter 30, 171, 172 ff. 362; der rothe = Xipe 25, 53.

Thaden (Holstein): Steinzeitgräber mit Beigaben 21, 473.

Thal, Thäler: am Gebel Assas (Ober-Ägypten) mit Regen-Rinnen 21, 713; der Chatscheen, Kaukasus, Inschrift 25, 383; s. Erosions-Thaler; Nilthal; Wadi's.

Thale im Harz, Zierscheibe aus Bronze 31, 519.

Tessin(Schweiz): Garben-Dörrgerüst (rascanna) | Thanyet, eine alterthümliche Waffe der Birmanen 28, 36.

515; vorgeschichtl. Landkartenstein aus dem Kesslerloche 22, 513 -- 514; Thier-Zeichnungen 22, 514.

Thaynger Höhle, Schweiz, Kartenblättchen 23, 239, 240, 719; s. Kesslerloch.

Theater, altgriechisches: (von Kassope, Epirus) 21, 418. (von Megalopolis in Arkadien, das grösste Th. der griechischen Welt) 416. (Ruine bei Tegea, Arkadien) 415. (Ruinen von Nikopolis, Epirus) 417/418. (Alter der Theater-Gebäude) 419; in Troja 22, 352; der Chinesen 26, 461; s. Amphitheater; Schauspiel; Wajang-Spiel.

Theatrum anatomicum in Cassel 27, 636.

Theben, altes Schloss bei der Einmündung der March in die Donau (Ungarn) 21, 717.

Theben (Ägypten): Verehrung der Göttin Bast 21, 459; chirurgische Bronze-Instrumente aus den Gräbern 21, 702 ff.; Kiesel-Artefacte in der diluvialen Schotter-Terrasse und auf den Plateau-Höhen von 34, 100, 261, 293; Schädel des Opferstieres mit Hornzapfen und -Scheiden aus dem Grabe des Mentuhoto 24, 450.

Theben, Böotien, Fibeln 25, 389.

Thee: s. Karawanen-Thee: Russischer Thee. Theilbegräbnisse auf Moorea bei Tahiti 28; 465; bei Neuhaldensleben 30, 604.

Theilbestattung (ohne Brand) 24, 164, 166. Theilverbrennung in Bayern 24, 164; in Hallstatt 24, 163.

Theodosia (Θεοδοσία): = Kafa oder Feodosia (Krim) 22, 212, 221, 222; Dörr- und Salzfische 22, 212, 214, 221/222; Heimath des Caviars 22, 219. 221. 222. 223; s. Kafa.

Theogonie der Dajaken 25, 23.

Theosophische Gesellschaften 24, 491. Theosophische Kreuzfahrer aus America 28,462.

Thera, Hirse in der uralten Ansiedelung von 26, 604.

Thermen zu St. Barbara, Trier, Kämme aus dem 4. Jahrh. n. Chr. 31, 185. 186.

Organosi der alten Griechen 32, 438. Thessalien, s. Trikkala.

Thevetia neriifolia als Pfeilgift 26, 275.

Thiede (bei Braunschweig): Gypsbruch 21, 358; Höhle im Gypshügel 21, 363; Spuren menschlichen Daseins im Diluvium 22, 363; paläolithische Feuerstein-Werkzeuge 21, 357; fossile Knochen verschiedener Thier-Arten 22, 363-364; fossile Löwenreste 25, 407.

Thayngen (Canton Schaffhausen): Lage 22, | Thiere, diluviale, in den Höhlen des Harzes 23, 351; physiologische Polymastie bei 21, 439,

Thiere im Himmel, Indianersage 23, 165.

Thier-Abbildungen auf transkaukasischen Grabfunden 28, 93. 32, 32; auf Thongefässen in Kurganen 30, 444.

- Aehnlichkeit der Nasenbeine s. Katarrhinie. - Bilder auf transkaukasischen Urnen 33, 88 91, 92, 93, 94, 97, 100, 104, 105, 117, 118, 130, 140, 142,
- Cultus der alten Gallier 33, 36.
- Darstellungen, vorgeschichtliche, aus Baluchistan 31, 104; in den Felszeichnungen der Buschmänner 24, 26; an cyprischen Gefässen 31, 51ff. 64; an Aschanti-Gewichten 28, 224; auf babylonischen Gewichten 23, 523; an ungarischem Hirtengeräth 28. 570; von Negern ausgeführte 32, 512. 513, 517, 520; desgl. durch Punktirung 32, 523, 524, 525.
- Experiment in der Kraniologie 33, 373. - Fabeln der Nordw.-amer. Indianer 23, 161.
- Fell als ursprünglichste Kleidung 21, 229; als Topf-Verschluss bei den Apovaos in Nord-Luzon 21, 679.
 - Fibeln aus Langobarden-Gräbern 27, 677. Figuren aus einem koptischen Grabe in Aegypten 31, 543; auf einem Scherben von Ani. Transkaukasien 34, 236, 237; aus Böhmen. Völkerwanderungszeit 29, 258: an Bronzeringen 23, 329, 490, 814, 877; von Butmir 27, 417; (Hirsch) aus Bronze, Chodshali, Transkaukasien 30, 434; bei den südafricanischen Völkern 21, 743; vom Rio Ulua 30, 137; in Sibirien 25, 41; an sibirischen Bronzen 27, 245. 259; eingeritzte, auf einem Commando-Stabe vom Schweizersbild bei Schaffhausen 31, 128: als Giebelverzierung 23, 682. (in Ostpreussen) 22, 263/264; auf Gold-Bracteaten 22, 520, 522; aus dem Goldfunde von Michałków, Galizien 31, 512; auf Grab-Gefässen von Las Huacas, Costarica 31,625; auf altchristlichen Grabsteinen Transkaukasiens 31, 281; auf Kuochenplatten, Spanien 28, 48; aus Lehm der Wanyakyusa am Nyassa-See und aus dem oberen Kondeland 32, 532; als Neujahrs-Gebäck 31, 654; in Relief von Kara Uyuk, Cappadocien 33, 494; stilisirte, auf hohlen Schläfenringen 24, 475; auf Thongefässen aus Kurganen 34, 158. 161. 169. 183; aus

Stein, Maya 31, 673; steinerne in Spanien 24, 67; aus Thon von Toprakkaleh, Armenien 30, 585 ff.; aus Thon, Ungarn 24, 575; an südamerikanischen Urnen 33, 387; auf geschnitzten Zähnen von Benin 30, 157; s. Aalkopf-Form; Bronze-Katzen; Eulengesichts-Vase; Figuren; Giebelverzierungen; Hasen-Deieck; Husen-Figur; Ornament; Pferdeköpfe; Reptilien-Figuren; Schlangenbild; Schlangenköpfe; Thier-Gestalten; Vogel-Figuren.

Thier-Form, Thongefäss in, ans einer Höhle, Portugal 28, 56.

- Gestalten: aus Bronze aus einem alten Grabe bei Surda, Macedonien 33, 50; aus Stein in altägyptischen Gräbern 29, 277; als Vorbilder für Hieroglyphen 29, 399.
- Geweih, Halsgehänge aus, mit darin befindlichem Schutzgeist (Haida) 26, 107.
- Gift für Pfeilgifte 26, 280.
- Gräber 21, 429; von Bergholz (Pommern)
 21, 428; bei Pössneck (Thüringen) 21, 429;
 in Meklenburg 21, 430.
- Haare: mit Beimengung von Pflanzenfasern als Gewebematerial 21, 241; und menschliche Haare in vorgeschichtlichen Funden 24, 464.
- Häute als Leichen-Bekleidung zur Bronzezeit 21, 234; von Čáslau (Böhmen) als Kleidung 21, 453.
- Knochen, bearbeitete, vom Rinnekaln, Livland 27, 557; Deformirung durch Feuchtigkeit des Bodens weichgewordener 22, 119, 123; Wirkung des Feuers auf 22, 120, 121, 123; fossile, aus dem Gypsbruche von Thiede bei Braunschweig 22, 363 ff.; aus neolithischer Zeit mit rothen Flecken 32, 311; von der Fundstelle des Pithecanthropus 27, 649, 724.
- in einem altphrygischen Tumulus 28, 125; in einem alt-armenischen Todtenhaus 30, 581; vom Andernacher Martinsberg (Rheinprovinz) 21, 430; von Biblis-Wattenheim (Rheinhessen) 21, 422; aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339. 27, 680 ff.; aus den Höhlen von S. Canziano bei Triest 21, 421. 29, 229; von Čáslan (Böhmen) 21,445, 453. (zerschlagene) 448; in einem Grabe auf Cypern 26, 248; nicht bearbeitete von Au bei Hammerau, Bezirk Traunstein 29, 323; aus Harzhöhlen 30, 501; in Kurganen 28, 83 ff. 33. 102. 116. 131. 34, 180. 182; in

einer Leichenbrand-Urne von Lössnig bei Strehla a. E. 33, 40; in der Moorschanze bei Quedlinburg 29, 142; in Sambaquis 30, 468, 459; und Menschenkiefer im Schliebener Burgwall 27, 795; von Sobunar 27, 47; aus dem Steinkircher Burgteln (Niederlansitz) 21, 517, 518, 519; aus dem Schlackenwall Stromberg bei Löban 32, 380; in Transkankasien 24, 566. 26, 213. 34, 224. 228; ans den neolithischen Gräbern von Worms 29, 470; aus Tenegräbern von Vevey 30, 271; in Skeletgräbern, Zürich 26, 341. 347.

Thierkohle zum Farblosmachen von conservirendem Sprit 21, 243.

- Thier-Köpfe an einem Bronze-Geräth ans dem Artschadsor 26, 228; an Bronzeringen 23, 814; an Griffen getriebener goldener usw. Gefässe 22, 290, 291; Pfriemen mit, Ketzin 23, 459; ans einem Knrgan: aus Stein 30, 439. (aus Gold) 30, 443; als Ornament an Plattenfibeln von Fenck (Ungarn) 21, 381; Gürtelschliesse mit, Reichenhall 33, 235.
- an einem Thongefäss, aus einer alten Ansiedlung bei Erfurt 27, 697; aus Thon von Kara Uyuk, Cappadocien 33, 493; aus Thon von Prag 27, 698; an Thongefässen von Tordosch 27, 127; an phantastischen Thonfiguren (Kinderspielzeug) von Torgau 23, 278.
- bemalte, aus Pfahlbanten in Florida
 30, 612; auf Wankinga-Hütten, Deutsch-Ostafrica
 32, 529.
- Thierkopf-Fibeln von Vehlefanz-Eichstädt, Kr Ost-Havelland, Brandenbnrg 31, 144; s. Vogelkopf-Fibeln.
- Thierkreis, altpersische Darstellung 31, 412; chinesischer s. Anhängsel; von Simbábye 26, 444.

Thierleben bei Schwarzort 23, 794.

Thierliebhaberei der alten Ägypter 21, 557. Thier-Mumien, altägyptische, von Benî-Hassan und Siût 21, 560 ff.

- Namen: als äthiopische, ägyptische etc. Königsnamen 21, 570; in Uruguay nnd Rio Grande do Sul ans der Guaraní-Sprache 21, 658.
- Opfer in Dahome 23, 67; auf den Marquesas 34, 212; in Togo 34, 209; am Vulcan Bromo auf Java 30, 608; in Bronze-Zeitgrab von Mühlthal, Oberbayern 23, 824.

- Thier-Ornamente von Pichora, Böhmen 28, 542; | Thon-Alterthümer vom Rio Ulua, Honduras 32, in ungarischen Reitergräbern 28, 499; anf Bronze-Gürtelblech aus Transkaukasien 29, 462; auf altägyptischen Thongefässen 29, 281; auf Weinkrügen, Armenien 33, 323. Thierqualerei in Transkaukasien 31, 280.
- Thier-Reste a. d. Baumannshöhle im Harz 23, 353: in Bodenseefunden 23, 346; a. d. Hermannshöhle im Harz 23, 352; diluviale, in Mähren 26, 426, 29, 333, 341; in dem Muschelhügel Rinnekalus 28, 483,
- Rippen aus einem Grabe bei Oberflacht, Württemberg 24, 510.
- Sage der Javanen 32, 399.
- Schädel eines Wisent von Gerdauen (Ost-Preussen) 21, 525; als Trophäen, von Mbome, Kamerun 27, 286; fossile: von Hyaena spelaea und Canis vulpes
- im Löss bei Thiede (Braunschweig) 22, 363. Skelette im Steinkisten-Grab von Bergholz (Pommern) 21, 428; Renthier-Gerippe aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21. 592; Reste einer Hyaena spelaea von Thiede (Braunschweig) 22, 363; in prähistorischen Steingräbern Pennsylvaniens
- 28, 472, - Stoffe, atzende, zu Pfeilgiften 26, 274.
- Vasen von Cypern 31, 49, 50, 64.
- Verehrung bei den Galliern 33, 35.
- Thierwelt von Nauru 28, 546; von Sachalin 33. 39.
- Thier-Zähne als Grab-Beigaben in einem Mound 33, 529; durchlochte 27, 332; Goldglanz auf 25, 164, 171, 174; als Schmuck in der böhmischen Steinzeit 27, 353; aus transkaukasischem Grab 24, 566 ff. 30, 452 ff.; Armband aus einem Lederriemchen mit einem durchbohrten und verzierten Zahn von Phacochoerns; Ussukúma 25, 480.
- Zeichnungen am Brunholdisstuhl 24, 564; vom Schweizersbild 24, 533. 31, 128; im Kesslerloch zu Thayngen (Canton Schaffhausen) 22, 514; auf Gürtelblechen aus Transkaukasien 25, 62; eines Guató (Süd-America) 34, 85.
- Thiessow (Mönchgut): altrügisches Haus 21, 185/186.
- Thill, altarmenische Ruinenstätte 31, 414. Thingstätten Island's 26, 143. 27, 358.
- Tholos-Gräber in Mykenä: Fibelfunde 22, 327. Thon, seine Herkunft und Zusammensetzung 34, 421, 422; als Zusatz zu Coca 23, 247. 248.

- 568.
- Armbänder, vorgeschichtliche aus Baluchistan 30, 464.
- Ausfüllungen an bolivianischen Schädeln aus Chulpas 26, 408.
- Becher von Amrum (Schleswig) 22, 276; neolithische. Böhmen 26, 468; oder -Pokal von Freiwalde, Kreis Luckau 33, 282; und Löffel aus Horn bei einem Skelet in einer Steinkiste zu Broomend, Schottland 24. 450/451.
- Bildnerei, cyprische, von der ältesten bis in die hellenische Zeit 31, 69, 76, Cylinder von Čåslau (Böhmen) 22, 482,
- Faden s. Thonwülste.
 - Figuren, vorgeschichtliche plastische, aus Böhmen 29, 246. 258; vom Lac du Bourget (Savoyen) 22, 480; indianische, Brasilien 24, 504, 25, 192; mit deformirten Köpfen. Butmir, Bosnien 27, 44, 298; aus dem Kreise Eckartsberga, Prov. Sachsen 30, 121; im Gräberfelde von Karamurad, Transkankasien 26, 236; (Pans-Kopf) von einem macedonischen Siedelungshügel 34. 76; agyptische Mumien darstellend, von Ober-Cerekve, Böhmen 29, 590; kleine, aus Peking 34, 193; verstümmelte, Peru 29, 474, 558, 614, 30, 141, 249, 487 ff, 31, 81; verstümmelte, und ein Amputationsstumpf an einem Gefässe aus Alt-Peru 34, 341; von Ram Hormuz, Persien 28, 301; in graco - baktrischem Styl, Aphrasiab bei Samarkand 26, 59, 61; Kopf einer, in einem Grabe von Schuscha 26, 219; Siebenbürgen 27, 133; Menschenkopf, Tordos in Siebenbürgen 27, 134: phantastische, mit Thierköpfen, von Torgan 23, 278; s. Terracotten.
- Funde in ägyptischen Brunnengräbern 28, 208; ans Albanien 28, 186; ans dem Löbaner Schlackenwall 32, 325,
- Gefässe, Herstellung vorgeschichtlicher 34, 409; hauswirthschaftliche Verwendbarkeit 23, 259; als Opfer in Guatemala 27, 777.
- Durchlässigkeit 23, 259; Glimmer als Einlage auf 27, 124; Glasur auf mexikanischen 25, 276.
- - Harz als Ornament-Füllung an 27, 464; neolithische mit Urnenharz von Buchhorst bei Rhinow und von Kl.-Krebbel, Posen 24, 97. 30, 548.

Thon-Gefässe, Kalk als Ausfüllung auf den Ornamenten 27, 123, 462; vorgeschichtliche Westpreussens, weisse Substanz in den Ornamentritzen 29, 35; Ausfüllungs-Material der vertieften Ornamenten an 29, 180; weisse Füllmasse in Einritzungen prähistorischer 27, 120, 462; mit weiss ausgefüllten Ornamenten, Dairsie, Schottland 30, 546; Herstellung der Verzierungen und Inkrustationen auf spanischen 27, 240.

— bemaltes, mit Figuren 26, 372, 573; alte, bemalte von Guatemala 25, 547; bemalte

— bemaltes, mit Figuren 26, 372, 573; alte, bemalte von Guatemala 25, 547; bemalte und inkrustirte, von Lengyel, Ungarn, 25, 127, 128, 129; darunter ein bemaltes, von Raschewitz, Kreis Trebnitz, Schlesien 31, 197; moderne, bemalte von Sarajevo 27, 135.

— mit Widderkopf ans dem Hrådek von Časlau, Böhmen 29, 256; Thierkopf an einem, aus einer alten Ansiedelung bei Erfurt 21, 697; mit Darstellung einer vampyrköpfigen Gottheit von Chamá, Guatemala 26, 576; mit figürlichen Darstellungen, Ost-Turkistân 33, 153; mit Darstellungen Verstümmelter, Peru 29,474. 558, 614; peruanisches, von Trujillo mit einer Abbildung des Gottes des Windes 27, 306.

schwarzglünzende, von Dschebrail 28, 162.
 Fingerspitzen - Eindrücke im Boden vorgeschichtlicher 33, 254; mit Zapfen-Henkel, Schnur-Ornament usw. 22, 368. 369; mit nicht gegenständigen Henkeln, Spanien 28, 50.

 – ägäische von Cypern 31, 66; ägyptische hausurnenähnliche 33, 424; alt-armenische, mit Inhaltsangabe in Keilschrift 30, 527. 571, 585, 586, 587; des Bernburger Typus und Ornamente solcher 24, 184 ff.; aus bayrischen Grabhügeln der Bronzezeit (Photographien) 29, 362; in holsteinischen Steinzeit-Grabhügeln als Beigaben 21, 469. 472. 473. 474; chaldische 27, 613; cyprische in Aegypten 31, 44, 45; mit Hacksilberfund von der Leissower Mühle 27, 141; Hallstattzeit, aus Ober-Bayern 28, 244; aus Hügelgräbern 23, 267, 268, 270, 275, 276; koptische, aus altägyptischen Gräbern 31, 543; der Kupferbronze-Zeit auf · Cypern, Eintheilung nach den verschiedenen Verfahren 31, 34; aus Kurganen 31, 251-290. 33, 88 ff. 34, 140-233; gedrehte, der La Tène-Zeit 23, 381; der Schweizer Pfahlbanten, Analogien zwischen dens. und der Kupferbronzezeit Cyperns 31, 316; slavische 23, 704. 714.

Thon-Gefässe, Fundorte: von Alexandropol 34, 240; in altägyptischen Gräbern 29, 277; slavische, ans dem Burgwall Alt-Lübeck 29. 453; von Ani, Transkaukasien 34, 238; prähistorische, in Armenien 32, 53, 54, 60; von An, Ober-Bayern 29, 322; von Bajan, Transkaukasien 34, 188; vorgeschichtliche, ans Baluchistan 30, 465, 31, 104; als Beigaben in Bega-Gräbern 31, 540; von Beutnitz, Kr. Crossen a. O. 32, 369; von Biblis-Wattenheim (Rheinhessen) 21, 448; birmanisches 31, 651; von Blossin (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 551; aus einem Tumnlus bei Bos-üjük in Phrygien 30 231; in Bosnien 23, 336; in Brasilien 23, 339. 698; von Moor bei Brüssow (Uckermark) 22, 479; von Bnderose 21, 224; von Cáslau (Böhmen): mit Graphit ausgeglättete 21, 445, mit der Hand gefertigte 448, kegelförmige mit Deckeln 450, mit hornförmigen usw. Ansätzen statt der Henkel 448, 451, 22, 485; aus einem Grabhügel bei Chodschali 28, 173, 178. 179; prähistorische, von Ciempozuelos, Spanien 27, 119, 240; von Coban, Guatemala, mit Hieroglyphen 25, 374; von Cypern 23, 34, 35, 38; von Dahnsdorf, Kreis Zauche-Belzig, Kreuze auf 27, 104; von Dshawat, Transkaukasien 28, 169. (Photographien) 29, 209; neolithische, aus den Höhlen von Finale 30, 248; von Freiwalde in der Niederlausitz 22, 628. (Beigefässe) 629-635; Stücke von gut gebrannten, aus Gandsha 33,81; ornamentirte, von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow), Grunow (Kr. Lübben) und Heinrichshof (Kr. West-Sternberg) 22, 485-491; von Guben (Niederlausitz), vorslavische 22, 359-360; von den Gnbener Bergen (Niederlausitz), mit 3 Knöpfchen 21, 661; von Guschter Holländer, Kr. Friedeberg, Neum. 24, 87. 88; vom Gräberfeld am Haideberg bei Dahnsdorf (Kr. Zauche-Belzig) 27, 101. 110: von Hedersleben, Prov. Sachsen 26. 102; von Heegermühle bei Eberswalde im Kr. Oberbarnim (Bruchstück mit Randhöckern am Henkel) 22, 386; vorhistorische, von Helenendorf, Transkaukasien 33, 150; von Hissarlik mit Fingernagel-Eindrücken 25, 306; aus dem Kala-Tapa-

Kurgan 30, 311, 317; prähistorische von Königsbrunn, Cujavien 29, 173; neolithisches von Kromau, Mähren 27, 761; aus einem Begräbnissplatz von Las Huacas, Costarica 31, 625; aus einem Hügelgrabe von Lastrup, Oldenburg 25, 88; von Lebehn (Pommern) 21, 221; von Lengvel (Ungarn), tafelaufsatzförmige 22, 109; aus dem Goldfunde von Michałków, Galizien 31, 513; vorgeschichtliche, von Muckwar, Brandenburg 28, 191; neolithische von Mützlitz, Kreis Westhavelland 27, 557; nordkaukasische (von Tschmv in Ossetien) 22, 427-428. 433. (von Tscheghem in der Kabardá) 440. 444. (von Besinghy, ibid.) 450, (von Ataschukin, ibid.) 457-458; aus der preuss. Oberlausitz (bemalte Gefässe) 22. 258/259. 261. 24, 415; von Oegeln, Kr. Guben 21, 225; von Papá, Alta Verapaz, Guatemala, Reliefzeichnung 27, 771; der Papayos 24, 90; aus Peru 28, 565; vom Pichora, Böhmen 28, 542; der Steinzeit von Preussisch-Börnecke 25, 300; von Reichersdorf im Kr. Guben: (vorslavische) 22, 354, (slavische) 356, 357; von Rheinzabern 28, 477; Rinnekalns-Typus 28. 488; aus der Steinzeit auf der Insel Rügen 28, 350; des Gräberfeldes von Sadersdorf 25, 567; aus den Höhlen von S. Canziano bei Triest 21, 421, 29, 228; von Sandow 21, 224; slavisches, aus dem Santomischeler See, Kr. Schroda 30, 338; aus der Umgegend von Schlieben 27, 478; von Schönfliess, Kreis Guben 25, 564; von Schwennenz, Pommern 26, 437, 29, 180; von Schwetz (Westpreussen), kleine kuglige 21, 457; mit aufgenietetem Deckel aus dem Königsgrab bei Seddin 33, 68; neolithische aus Spanien 32, 159; aus einem Kurgan von Ssirchawande Transkaukasien 28, 105; aus Stradow, Spreewald 28, 292; neolithisches, von Süssenborn, Amt Weimar 24, 249; neolithische von Tangermünde 24, 183; von Tes (Tubá), Sibirien 21, 745; von Tordosch, Siebenbürgen 27, 127 (s. Henkel); Ungarn 23, 86. 95; aus Grabhügeln b. Urmia, Persien 32, 609, 610; aus Velem St. Veit (Eisenburger Comitat, Ungarn) 30, 108; von dem Urnenfelde bei Wilmersdorf, KreisBeeskow-Storkow 28, 126; romische, in Worms 29, 165. Thon-Gefässe s. Deckel; Doppelkonische Thon-Gefässe; Dosenartige Thongefässe;

Eimer-Thongefässe; Eulengesichts-Vase; Flaschenförmige Thongefässe; Gefässe; Gesichtsurnen: Glasur: Henkel: Kannen: Kessel; Krug, Krüge; Küchen-Geschirre; Kugel-Thongefässe; Lehmgefässe; Leichenurnen; Mützenurnen; Napf, Näpfe; Ollas; Ornament; Ornamentik; "Pannonische Gefässe"; Pithoi; Pokale; Räuchergefässe; Schalen: Scherben: Schüsseln: Siebe; Stürzen: Tassen: Tassenförmige Thon-Terrinenförmige Thon-Gefässe; gefässe: Thränennäpfchen; Topf, Töpfe; Urnen. Thongefäss-Formen von Demerthin (Kr. Ost-Priegnitz) 22, 502, 503, 504; von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 622,

Thongefäss-Scherben: von Beelitz (Kr. West-Sternberg), germanische 22, 371; aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339; von Čáslau in Böhmen 22, 482-485: (mit eingedrücktem Finger-Ornament 482, 485. (mit Warzen-Ornament) 483, (mit Punkt-Ornament) 483, (mit Stich-O.) 484, 485; mit farbigen Thierabbildungen, Chodshali, Transkaukasien 30, 444; von Freiwalde in der Niederlausitz: (neolithische) 22, 622, 621, (grosse Menge; absichtliches Zerbrechen der Gefässe, geordnete Zerstreuung der Scherben) 628. 631, 632; von Görbitsch (Kr. West-Sternberg) 22, 372; aus ligurischen Steinwällen 32, 405; in Medinet - Mahdi (Fayûm) 21, 710; aus der neolithischen Schicht vom Schweizersbild bei Schaffhausen 30, 232; mit Inschriften von Toprakkaleh, Armenien 30, 571, 584, 589; mit Schnurornament aus der steinzeitlichen Ansiedelung bei der Salomons-Capelle im nördlichen Bornholm 27, 699.

Thongeräth(e) aus Afrosiab 25, 333; amerikanische 24, 502; römisches in den Carnuntum-Sammlungen 21, 719; aus einem Tumulus, Guatemala 27, 322; prikhistorische, aus Erdeborn im Mansfelder Seekreise 26, 97; im See von Klodzisko (Prov. Posen) 22, 165; von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 109; walzenförmiges, durchbohrtes aus einer neolithischen Ansiedlung von Lobositz, Böhmen 29, 46; aus Steingrübern Pennsylvaniens 28, 472; russische 24, 453; vom Schweizersbild 24, 457; aus Ungarn 24, 575; neolithisches in Westpreussen 23, 748; vom Zwiesel bei Reichenhall 29, 317.

- Thon-Gewichte als "Zettelstecker" beim Weben: 21, 231—233; aus Ungarn 30. 105.

 Thon-Perlen, durchbohrte scheibenförmige von Freiwalde (Niederlausitz) 22,627; (7) on Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargard) 21, 755;
- Götzenbilder der Zwergstämme Guianas 28, 470.
- Gussform für eine einfache Beilklinge aus Pfahlbauten des Laibacher Moores 32, 593.
- Idol der Pfahlbauer (Laibacher Moor): 21, 237. 32, 593.
- Kinderklapper von Luckau, Nieder-Lansitz
 29. 261.
- Klapperkugel, altslavische vom Winkel bei Plesse (Kr. Guben) 21, 663.
- Klappern von Balkow, Kr. West-Sternberg 26, 474; von Bodkow 26, 476.
- Kopf einer Opinmpfeife aus Kaschgar
 26, 59; mexikanischer, gefunden bei Tanger
 380.
- Körper, gebrannte, in Cylinder-, Prismenund Schuhschlen - Form, im Alterthum zur Salz-Gewinnung im Seille-Thal in Lothringen 33, 539.
- Krüge aus einem Alemannengrabe von Oberflacht 26, 117; von Tachmy in Ossetien (Nord - Kaukasien) 22, 428; mit Inhalts-Bezeichnung, Armenien 33, 322; von Metschetli, Transkaukasien 34, 224; röthliche, mit Wulst- und Band-Ornament vom Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 227, 230.
- Kugeln: trojanische, mit Bilderschrift 21,
 420; gebrannte, von Werschetz 23, 88.
- Lampen: provincialrömische mit Namen-Stempel (Massel in Schlesien) 21, 346; aus Albanien 28, 75. 186; aus Armenien, vom Libanon und aus Sicilien 28, 344; aus Brindisi 34, 192; in Hissarlik 33, 334; grün glasirte römische, Museo Kircheriano in Rom 25, 553.
- Leuchter, s. Fackelhalter.
- Löffel von Wilmersdorf 27, 456.
- Masken vom Rio Ulua 30, 137.
- Miniatur Wagenräder im Museum zu Prenzlau 34, 275.
- Napf aus Aasbüttel (Holstein) 21, 470;
 von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukssien)
 22, 433; von Besinghy (Kabardú, Nord-Kankasien)
 22, 460.
- Netzsenker von Türmitz (Böhmen) 21,
 788, 791; in Ungarn 28, 570.
- Paste, Perlen aus, von Ataschukin (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 457.

- Thon-Perlen, durchbohrte scheibenförmige von Freiwalde (Niederlausits) 22,627;(?) von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 755; aus Kurganen 30, 441. 445; mit Goldblech überzogene, mit Strich-Ornamentik, aus einem Kurgan von Schuscha, Transkaukasien 26, 233; aus einem macedonischen Tumulus 33, 56; blauglasirte von Schwetz (Westpreussen) 21, 457; aus dem alten Troja, Kreuzzeichen 27, 619. 620; von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 432. (Thon?) 427; von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 439; Ungarn 23, 88.— Pfähle, grünglasirte, in einer alten Be-
- festigung bei Elisabethpol 33, 82.

 Pfeifen von Picada Feliz (Rio Grande do Sul) 22, 37; vom Rio Ulua in Honduras 32. 568; s. Cachimbas; Caximbos.
- Pfeifenköpfe in Süd-America 22, 475.
 Phallus aus gebranntem Thon, von dem
- Hrådek in Čáslau 28, 330.

 Platten: merkwürdige, auf einer alten Feuerstelle bei Schaessburg, Siebenbürgen 34, 392; emaillirte, aus Assyrien u. Aegyp-
- ten 34, 436.

 Püppchen aus Rheinau (Pathenpuppe) 21, 56/57; in den Museen 21, 57.
- Puppen in Ost-Africa 32, 530. 531.
- Relief von Chiapas im Museo Nacional de Mexico, altmexikanische Geissel 27, 313; von Chimultun, Guatemala 27, 772; von Chipolem. Guatemala 27, 778.
- Ringe: aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339; als Gefässuntersätze aus Ungarn 30, 106.
- Röhre von Medinet-Mahdi (Fayûm) 21,713.
 Sachen, römische und prähistorische aus Albanien 28, 75.
- Sarg in einem altägyptischen Grabe 31, 540; von Nippur, Babylonien 33, 401.
 - Schalen von Ćáslau in Böhmen: (mit flufstrahligem Punkt-Ornament) 22, 483. (mit Stich-Ornament in 4 Doppelreihen) 485; von Karzec (Posen): einhenklige mit Strich- und Punkt-Vorzierung 21, 457/458; bemalte von Zentendorf (preuss. Oberlausitz) 22, 259. 261; Nachbildung einer Bronze-Schale, Tschammer-Ellguth, Schlesien 33, 282.
 - Scheiben von Balkow 26, 474; platte, vom Urnenfelde bei Ellerborn (Nieder-Lausitz) 21, 521; durchbohrte aus Velem St. Veit (Eisenburger Comitat, Ungarn) 30, 107.

Strich-Ornament 21, 470, 472; bei Alt-Bukowitz (Kr. Berent) 21, 752; von Aussig (Böhmen) 21, 409; mit Randverzierung vom Bodensee 23, 346; aus Bosnien 28, 219; von Carnuntum (Nieder-Österreich), mit slavischen Ornamenten 21, 719; vom Burgwall Altes Schloss bei Carlthal unweit Bütow, Pommern 28, 137; von Čáslau in Böhmen: (mit Glimmer nsw. durchsetzte) 21, 448, 450, (slavische vom Hrádek) 595. (ornamentirte vom Hrådek) 22. 485: aus Chihuahua (Mexiko) 21, 629; von der Chmelnoer Schlossinsel (Westpreussen) 21, 612; aus dem Hagio Elia bei Saloniki 33, 55; vom Hasker Schlossberge (Westpreussen) 21, 603; von Hissarlik, Kreidefüllung in Verzierungen 25, 308; in einem holsteinischen Steinzeit-Grabhügel 21, 470, 472; prähistorische ornamentirte von Königsbrunn, Cnjavien 29, 172; beim Teufelsstein von Lindan 24, 562; und Feuersteinstücke vom Lindhörst bei Lüdersdorf, Kr. Teltow 29, 445; aus dem Löbauer Schlackenwall 32, 323; sehr verschiedener Zeitalter an der Oberfläche macedonischer Hügel 34, 72; prähistorische von der Moorschanze bei Quedlinburg 29, 141; vorslavische und slavische, aus dem Schlackenwall im Ober-Uckersee 34, 273; bemalte, von Obřan, Mähren 29, 342; vom Rinnekalns 28, 485; im Boden von S. Canziano bei Triest 21, 422. 29, 229; und Feuersteinstücke aus der Sternberger Gegend 29, 440; des Kr. Teltow mit gewellter Strichverzierung 29, 497; aus der Nähe von Theben 34, 100; trojanische, mit Löwen-Darstellnng ('Οσπρολέων) 25, 367; aus Ungarn 30, 106; von Vlkov bei Smiřic (Böhmen) 32, 178; mit Stempel von Weimar 26, 54; s. Ansa lunata; Henkel; Henkelstück; Scherben; Thongefäss-Scherben; Topf-Scherben; Urnen-Scherben. - Schicht in einem Grabhügel auf Island

- 26, 149.
- Schüsseln: aus einem Grabe bei Oberflacht, Württemberg 24, 510; brasilianischer Indianer 32, 351; vom Morro Diablo (Rio Grande do Snl) 22, 33.
- Schwan vom Lüttgenberge bei Burg im Spreewald 29, 362.
- Siebe, irdene Durchschläge in Ober-Bayern 25, 280.

- Thon-Scherben: von Aasbüttel (Holstein), mit | Thon-Spinnwirtel von gebranntem Thon 29,169: von Cypern 31, 298; verzierte, in Hissarlik nnd ihre Decoration 33, 332,
 - Stempel, neolithische, von Finale 30. 248; vom Rio Ulua, Honduras 30, 137; s. Pintaderas.
 - Stiefel zu Füssen eines Skelettes in Helenendorf bei Elisabethpol 33, 82.
 - Täfelchen, cappadocische, mit Keilinschrift 33, 489, 490.
 - Tafeln von El-Amarna (Aegypten) 21, 271; chaldische 32, 62; mit chaldischen Inschriften 27, 610; mit Inschrift eines Briefes an Rusas II. Argistihinis 32, 622; mit Keilschrift von Boghazkoi, Klein-Asien 33, 480; mit Keil-Inschriften aus der alten Tempel-Bibliothek in Nippur, Babylonien 33, 158; keilinschriftliche, von Toprakkaleh, Armenien 30, 584, 589, 31, 411; des Šagaštar-a, Armenien 33, 320.
 - Funde von Telloh, Babylonien 28, 438. Thierkopf von Prag 27, 698.
 - Töpfe von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 427-428; chinesischen Ursprungs bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 679; der Guayaqní 33, 269.
 - Trommeln ans der Steinzeit 24,97, 184, 187.
 - Waaren aus dem Ringwalle bei Driburg 27, 708; ans Hissarlik 25, 137, 306, 321; der Malepa 26, 69; vorgeschichtliche, Spanien 28, 47; s. Terracotten; Thon-Gefässe.
 - Wirtel von Čáslau (Böhmen) 21, 448, 453. 22, 483; von Liepe (Kr. Angermünde) 22, 370; von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 350; im Stettiner Burgwall 21, 117; trojanische, mit Bilderschrift 21, 420; von Türmitz (Böhmen) 21, 791; Ungarn 24, 576; unverzierter von der Form eines Doppelkegels aus einem Tumulus, Macedonien 33, 56; s. Spinnwirtel; Terracotta-Wirtel;
 - Wülste für Herstellung von Töpfen in der vorgeschichtlichen Töpferei 34, 411.
 - Zierate, zum Theil mit Goldblech belegt, im Kurgan von Tes (Tubá), Sibirien 21,
 - Thönerne Gegenstände mit kammartigen Darstellungen 31, 175.
 - Thonerde: fanstgrosse Stücke aus gebrannter gelber, bei Čáslau (Böhmen) 21, 445; als weisse Einlage anf Thongefässen 27, 124; phosphorsänrehaltige, als Material von Pseudomorphosen des Grab-Inhalts 29, 353.

Thonschiefer-Hammerbeil von Čáslau (Böhmen) 22, 483.

 Täfelchen mit Zeichnung einer menschlichen Figur von Horomeritz bei Prag 29, 249.

— Wetzstein von Čáslau (Böhmen) 22, 483.
Thoracopagie 23, 369.

Thorax, Schnürfurche der Japaner am 33, 202.

Thore in Hissarlik 25, 322; in der Maner der VI. Stadt in Hissarlik 26, 317, 27, 281; der Stadtruine Za'faran 31, 593; s. Scheunenthor.

Thoröffnungen der Ruinen von Zimbabye 25, 290.

Thorthurme in Prenzlau 34, 271.

Thorwege altmärkischer Höfe 23, 682.

Thoreby (Laaland, Dänemark): goldener Eid-Ring 22, 297.

Thorn, Mnseum und Weichselfahrt 23, 767;
Polnisches Museum, Gesichts-Urnen 31, 156;
Steinsage 32, 472.

Thorsauge auf Island 26, 320.

Thorsbesen, s. Donner-Besen.

Thorshammer, Island 26, 319; s. Donar's Hammer.

Thorsberger Moor(Angeln, Holstein): Gewebereste 21, 228; Wollkleider 21, 243; Schwert mit bronzevernietetem Holzknauf 21, 345; Silberhelm 26, 315.

Thracien als Handelsgebiet im Alterthum 21, 266.

Thraker als Bewohner Macedoniens 34, 77. Thraker-Phrygier 33, 486.

Thräna, Kgr. Sachsen, prähistorischer Wall im Oberholz 33, 58, 409.

Thränenkräge (?) in Steinkiste in Lusino (Kr. Neustadt, Westpreussen) 21, 756.

Thränennäpfchen von Freiwalde(Niederlausitz)
22, 634.

Thränenschalen von Ullersdorf (Reg.-Bez. Liegnitz) 22, 553.

Thron des Tiridates, Palast am Araxes 25, 72.

Thüne (Kr. Lingen, Hannover): grossartiges Stein-Grab 22, 140.

Thunig, Zaborowo + 31, 494, 739.

Thūr(en), afrikanische 30, 192; des Apoyaos-Hauses in Nord-Luzon 21, 676, 677; chaldische 27, 613; dänische 23, 409; im Berchtesgader Gebirgshaus 22, 571, 572. (Anstrich und Verzierungen) 574; der Giobelhäuser in Alt-Güstebiese und Alt-

Lietzegöricke (Neumark) 22, 528; am Föhringer Haus 22, 63; im Stralsunder Hansa-Haus 21, 195; eines Hauses in Levsin (Waadt) 22, 581; der Häuser in Millstatt (Kärnthen) 22, 575; in St. Peter am Holz (ibid.) 22, 575; im rhätoromanischen Hause 21, 626; im sächs, Hause in Holstein 22, 77; im sächsischen Hause des hinterpommerischen Kreises Greifenberg: in den Fischerdörfern: (Klein-Horst) 21, 615, 616, 618, (Kamp) 620, 621; in den Bauern dörfern: 21, 623 (s. Eingang): als Rauch-Abzug 21, 617; Hausthür oft aus Ober- und Unterhälfte 21, 616 (s. Heck"); im Schwarzwaldhaus in Marzell (Baden) 22, 567, 568, (querdurchgetheilt, oberer und unterer Theil für sich beweglich) 568.

Thür der Hausurnen 24, 560; Hufeisen an der, in Stormarn (Holstein) 22, 402.

Thürangeln, angelochte Steine als, in Babylonien 21, 744; aus Stein auf dem Kasna-Tapa, Transkaukasieu 34, 228.

Thür-Einfassungen mit Strick-Ornament, Citania, Portugal 28, 52.

Thür-Oeffnung zu den "Todten-Kammern" von Van-Kalah, Armenien 32, 39, 41. Thürpfosten mit Lehm-Ornamenten, Konde-

land 32, 527.
Thürplatten der Hausurnen 24, 560.

Thürschloss, hölzernes, s. Schloss.

Thürsturz mit Tafel von 1538 ans Nordhausen mit Inschrift und Eulenspiegelbildern 25, 179.

Thur-Topf s. Geldtopf.

Thürurnen 31, 165; von Daumen, Ostpreussen 34, 97; von Kellaren, Ostpreussen 34, 97; von Klus bei Halberstadt im Musemm zu Hannover 26, 161, 34, 97; von Seddin, Priegnitz 33, 283; als Vorbild der Geldtöpfe 34, 97; s. Hausurnen (26, 161).

Thür-Verzierung aus Lehm von einer Tembe in Utengule am Beya-Berge (Usafna) 32, 529; und Schnitzereien der Eingeborenen von Deutsch-Ostafrica 32, 529.

Thüringen, Feuerstein-Werkstätte 28, 119;
Massengräber der Steinzeit 24, 186; merowingische Alterthümer 26, 49; Mythologisch-Volkstbünliches 22, 131-137;
Rennsteig-Forschung 28, 543; Schlackerwall auf der Martinskirche 27, 571;
Schurkeramik - Zonenbecher 32, 260;
Skelet-Gräber von Solkwitz 34, 392;

Steingeräthe 25, 162; Steinwerkzeuge mit | Tibetanische Bücher 26, 60. Schäftungsrillen 27, 693; Steinzeitgrab . 24, 158; steinzeitlicher Leichenbrand 24, 157; Wallburgen 28, 115; s. Alterthümer; Bilsingsleben: Friedrichroda: Hainleite: Hörselberg; Langeneichstedt: Leinawald: Nephrit-Beil; Pössneck; Stössen; Wiehe an der Finne.

Thüringer Steinzeitgefässe in Pommern 24, 181. Thüringer Wald, Bad Georgenthal im, Graf Sizzo-Feier 27, 351; Felsenkopfbild 23, 723; das sogenannte Hülloch (Grotte) 23, 724.

Thüringer-, Frankenwald und Erzgebirge als Grenzen zwischen süd- und norddeutschen Formenkreisen prähistorischer Zeit 32, 486.

Thüringische Steinbeile, Aehnlichkeit chilenischer und 25, 553.

Thüritzer Gehren, Grab, Knochenurne 24, 150. Thurm, Thürme: der chaldischen Burgen 27, 603; in der Mauer der VI. Stadt von Hissarlik 26, 317, 27, 281; der Stadtmauer von Mantineia (Arkadien) 21, 415; in den Ruinen von Zimbabye (Süd-Africa) 21, 738. 742. 25, 290; mit Inschriften, Armenien 25, 70; s. Campanile; Rundthürme; Stûpa; Tshërnaja-Baschnia; Vertheidigungsthürme.

Thurmähnliche Grabgebäude im Lande der Osseten (Kaukasus) 21, 746.

Thurmartige Bauten, s. Kegelbauten; Rundthürme.

Thurm-Köpfe (Inca-Schädel) in Perúu. Bolivien 26, 404; peruanischer, aus Arica 29, 506; künstliche, aus der Südsee 33, 383.

Thurow bei Anklam, hohler Schläfenring 24, 476,

Thyrill, Tempelruine, Island 25, 598.

Tiahuanuco, Monumente 26, 409; Schnupftabaksröhre 30, 608.

Tianquiztli, Markt, Sternbild der Mexikaner 30, 347,

Tibarener in Armenien 28, 319; stammverwandt den Chaldern 27, 601.

Tiberius in Deutschland 24, 256: Goldmünze des Kaisers T. im Grabe (Gisulf's ?) von Cividale (Friaul) 21, 375, 376.

Tiberius-Palast zu Rom, Kreuzigung Christi 30, 138, 496.

Tibet, Desemer aus 32, 335, 336; Lamaïsmus 21, 199 ff.: Legende über eine Buddhisten-Verfolgung 21, 199; Reise 32, 348.

Tibetaner: Individual-Aufnahmen 22, 227. **240** - **247**.

Tibetanische Sprache, Schulterblatt eines Thieres mit Gebet-Inschrift in 26, 60.

Tibia mit diffuser Periostose (Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 386, 397, 402 ff.; einer Felis maniculata von Siût (Ägypten) 21, 561; von einem jungen Rhinoceros Mercki aus Taubach 34, 282; rothbemalte, von den Andamanen 30, 284; s. Platyknemie.

Tibia-Condylus bei gebeugtem Knie 32, 386. Tibien, platyknemische: von Hissarlik 22, 343; in farbig-plastischen Nachbildungen 27, 274.

Tical, birmanisches Gewicht 28, 40.

Ticoc, Bild auf dem Sonnenstein, Mexico 23, 126,

Tidore, Photographien 25, 305.

Tiedsmannsdorf. Ostpreussen. Steinsage 32, 471.

Tiefsee-Expedition von Chun 30, 127, Tientsin, Schädel 25, 367.

Tiesenhausen, Baron v., St. Petersburg + 34, 331. 484.

Tiflis, Bronze-Idole, scheinbare 29, 561; Drillbohrer aus 30, 237; kaukasisches Museum und öffentliche Bibliothek 26, 197. 28, 159; Weben mit Kartenblättchen 30, 331; s. Congress.

Tiger: südamerikanischer (Jaguar) in Venezuela 21, 651; s. Jaguar.

 als Rüstung, Mexico 23, 116. 134. Tigerfalle aus Java 26, 58.

Tigerkatzen: s. Felis serval; Mbaracaya-Tigerkatze; Tiger.

Tigermensch, sogen., ein Neger 24, 583.

Tiglatpileser L Inschrift bei Van, Armenien 30, 569; Inschrift an der Tigris-Grotte 32, 29. 37. 46. 61. 431. 449. 450. 457; Inschrift von 33, 237; Sieges-Inschrift 31, 194; Züge nach Naïri 32, 457, 458.

Tiglatpileser III. gegen Sardur von Urartu 28, 321,

Tigranokerta, Lage von 31, 414, 601, 32, 35. 66, 438, 624,

Tigris-Grotte bei Lidje, Armenien 31, 600; ihre Inschriften 608; Keil-Inschriften in der 32, 443, 448, 458, 612; s. Inschriften.

Tigris, Flusslauf 32, 37; Oberlauf 33, 228. Tigris- und Zab-Lauf, Veränderung 31, 590. Tigris-Tunnel 33, 226.

Tikal, Central-America, Cederholz-Platte 31, 687. 702; s. Cedrela.

```
Tiki = Zwerg, weite Verbreitung des Wortes
                                                 länder; Innsbruck; Tisens; Weinberg-
                                                 Messer.
   29, 95,
Tikya', Indianer-Sage 25, 264.
                                              Tirtankara (Dechaina-Gottheit): Bronze-Bilder
Tilleda am Kyffhäuser, Gräber 32, 488.
                                                 22, 348,
Tillitz bei Neumark, Kr. Löbau, Westpreussen.
                                              Tirunelvéli, s. Tinivelly.
   Urnen mit eigenartiger Verzierung 31, 156.
                                              Tirvns, das Palladium 23, 603.
Timavus: "Quellen des T." bei S. Giovanni
                                              Tisch, s. Steintisch.
   di Duino (Karst-Gebirge) 21, 421.
                                              Tischler, Otto + 23, 483, 752; sein Portrait
Timbuktu, steinerne Ringe 31, 497.
                                                 24, 87.
Timina (= Demmin in Pommern) als urbs
                                             Tischler, Handwerkszeug der, Japan 25, 386.
   22, 24; als civitas 22, 26,
                                              Tischlerarbeiten von Cypern 23, 39.
Timmani, Geheimbund 25, 318
                                              Tischmesser, eiserne, aus dem Norden 21.
Timmerhorn (Kr. Stormarn, Holstein): Huf-
                                                 241; von Aspern in Holstein (1689) 21, 241.
   eisenstein 22, 398, 400, 401.
                                              Tisens, Tirol, plagiocephaler Schädel 31, 615.
Timor (Malayischer Archipel): A. Bässler dort
                                              Tisseck, Gemisch von Kuhmist und Häcksel,
   21, 121, 22, 497; Bässler's Photographien
                                                 Brennmaterial in Cappadocien 33, 519.
   21, 121, 668; auf den Kei-Inseln als 1. Caste
                                              Tittmanning, Bayern, Hügelgräber 28, 584.
   herrschende Familien aus T. eingewandert
                                              Tlacolteotl, Erdgöttin, einer der 9 Herren der
   21, 126; Kopf-Jägerei auf 21, 162, 31, 451.
                                                 Nacht 30, 170; eine der 13 Gottheiten 30,
Timor-Insulaner: welliges Haar 21, 162; Haar-
                                                 172: Regent des zehnten Kalender-Ab-
   proben 21, 125,
                                                 schnitts 30, 174.
Timur, Ruinenstätte, bei Kaschgar 25, 308.
                                              Tla'ik, Indianersage 24, 34,
   (Kauri-Muscheln) 25, 309.
                                              Tlā'lia, Indianersage 27, 191.
Timur's Sarkophag in Samarkand 26, 59.
                                              Tlaloc, mexikanischer Regengott 30, 170ff.
Timur Lenk zerstört Kloster Wank 28, 164,
                                                 362, 34, 447,
Tinguianen (Bewohner Luzon's): 21, 677 ff.
                                              Tla'semiesath, Indianersage 24, 343.
Tinivelly (= Tirunelvêli, Indien); A. Bastian
                                              Tlatelolco, Unterwerfung der Stadt durch
   dort 22, 348; Absendung indischer Götter-
                                                 die Mexicaner 25, 45. 46.
   bilder (Bronzen usw.) 22, 348.
                                              Tlä'tlaqoas, Indianersage 24, 409,
Tinogasta, Trümmerfeld am Rio del Inca.
                                              Tlatlasik oala, Sagen der 25, 241.
   Nord-Argentinien, Schädel etc. 25, 306.
                                              Tlatlauhqui Tezcatlipoca, der rothe Tezcatli-
   26, 401,
                                                 poca, einer der 13 Götter 30, 171.
Tinsdahl a. d. Elbe (Holstein): Bernstein-
                                              Tlauitsis, Sage der 25, 240.
. Perlen 22, 274; Scheiben-Fibel 31, 143.
                                              Tlauizcalpan tecutli, Gottheit des Morgen-
Tintenfischaugen in peruanischen Mumien
                                                 sterns, einer der 13 Götter 30, 171, 172 ff.;
   24, 505,
                                                 Ansehen und Tracht 30, 351-355, 358, 365.
Tio'qteet, Indianersage 24, 60.
                                              Tlaxcallan s. Mapa.
Tipperary (County in Irland): getriebene
                                              Tlema'e, Indianersage 25, 260.
   goldene Schale 22, 294.
                                              Tlemm'e, Indianersage 25, 231.
Tiribazus, Kämpfe mit Xenophon 31, 662.
                                              Tlillan, tlapallan, das Land der Schrift 30, 350.
Tirol: Alber oder Olm (= glühender Drache)
                                              Tlingit-Indianer, Sprachfamilie, Nordwest-
   und Alberflecke (= kahle Grasringe) 21,
                                                 küste America's 27, 488; Sagen 27, 222.
   354; Ciste von Moritzing 26, 368, 559;
                                              Tlinkiten, Medicin-Männer bei den 26, 112.
   dreiköpfige Figur in Brixen 23, 32; Glätt-
   steine statt des Plätteisens 21, 50; ladi-
                                             Tl'ipă'atstitlă'na, Bilqula-Sage 26, 293.
   nische Kinder aus Sanct Jacob im Groe-
                                              Tlökoa'la-Sagen der Indianer 24, 326.
   dener Thal 26, 603; Ober-Mais, Gefäss-
                                              Tlö'menatsö, Indianersage 24, 51.
   scherben aus Lavezetein 27, 31; Photo-
                                              Tlukom, Kreis Wirsitz, Provinz Posen, Eisen-
                                                 Nadel (sog Schwanenhals-Nadel) 30, 219;
   graphie des Berchtentanzes 25, 206; eigen-
   thümliche Verwendung von Röhrenknochen
                                                 Scheiben-Fibel 31, 142; Gesichtsurne 34,
   26, 593; Schädel, Maasstabellen 30, 227.
                                                 201. 208.
   31, 127, 614; Steinbeil vom Kloster Seben
                                             Toba-Indianer des argentinischen Chaco 32,
   27, 326; Steinschlägel 25, 281; s. Alpen-
                                                 506.
```

Toba-See auf Sumatra 23, 351; Kannibalismus | Todten-Bretter von Reichenhall, Salzburg und 24, 127,

Tobol, Fluss, Sibirien, Kupfer-Krug und Metall-Spiegel aus einem Kurgan am 27, 267. Tobolsk, Mann ohne Arm und Beine 24, 188.

Tocci, xiphodyme Gebrüder 23, 245,

Tocheim (östlich von der Elbe in der Nähe von Zerbst), Hüttenurnen von dem Poleyberge bei 25, 298, 26, 328.

Tod, Aberglaube beim, Neu-Guinea 32, 415; durch Poltergeister 26, 561; Hieroglyphe 32, 201; und Begräbniss bei den Basken 31, 293; und Tag u. Stunde des Begräbnisses durch Anklopfen mit der Keule gemeldet in Orten des Lübbener Kreises 22, 550.

Tod-Austragen 30, 102.

Toda und Kota in den Nilagiri, Vorder-Indien 28, 344.

Todendorf (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisen-Steine 22, 398, 399, 400, 401.

Todesfälle und Bestattung bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680; plötzliche, bei den

Kru-Negern (Kamerûn) 21, 91. Todesgott der Maya 32, 202; trägt Reptilrachen als Helmmaske 32, 207.

- der alten Mexikaner 26, 579; s. Mictlante-

cutli. auf Gefäss von Coban, Guatemala 25, 374.

Todes-Gottheit, mexikanische 34, 445.

Todesstrafe wegen Grab- usw. Schändung auf Halemaheïra (Malay, Archipel) 21, 672.

Todes-Symbole, Kopf mit, Zeichen für Süden, Mexico 31, 677; der Maya 31, 676.

Todte gehen um bei den Basken 31, 293; stürzen in die Erde, Mexico 34, 449 ff.; Furcht vor, bei den Mexikanern 34, 467. Todte Frau, die, Indianersage 23, 572.

Todtemann, der, Ortsbezeichnung bei Berchtesgaden 26, 254.

Todten-Beisetzung in Sambaquis bei den Guató, Süd-America 34, 80.

Todtenbestattung der Nomaden Aegyptens 31, 553; Africa 23, 379; bei den Apinages, Brasilien 31, 650; in Bosnien 28, 282; in den Häusern bei Guatusos 26, 75; bei den Haussa 28, 402; in Island 23, 250; auf Mangaia 28, 536; in Bäumen auf den Marquesas-Inseln 28, 464; in Höhlen, in die Erde und in das Meer auf Nauru 28, 549; in Transvaal 26, 68; der Wadschagga 27, 363.

dem Pinzgau 26, 603.

Todtenbuch der Aegypter, Zauberspruch im 25, 279,

Todtencultus, Gefässe für den 27, 120; bei den Serben und Rumänen 31, 652.

Todtenfeld von Ancon (Perú): übersponnene kleine Gestelle als Grab-Beigaben 700, 701,

Todten-Fesseln 33, 526.

Todtenfeste, Mexico 34, 450.

Todtengesänge bei brasilian. Indianern 23, 29. Todtenhaus, altarmenisches, mit Menschen- und Thierknochen auf Toprakkaleh 30, 581. 33, 296, 323,

Todtenhöhlen in Argentinien 26, 408.

Todtenhügel der Legionen des Varus 28, 611; des Thales Chamá, Guatemala 25, 549. Todtenhütten in einem Mound 33, 528; der

Patagonier 34, 347.

Todtenkammern in der Nekropole von Orvieto 32, 411; von Van-Kalah, Armenien 32, 39, Todten-Knochen am Unterkiefer in den Zahl-Hieroglyphen, erhöht den Zahlwerth um zehn 32, 199, 203, 216, 217, 218, 220,

Todtenleuchter (tafelanfsatzförmige Thongeräthe) von Lengyel (Süd-Ungarn) 22, 109.

Todtenmahl, angebliche Reste eines 30, 600. 601. - Darstellungen auf Reliefs von Sendschirli

26, 494, Todtenmasken in Aegypten 24, 416; aus

Palästina 31, 528. Todtenopfer der Dajaks 31, 451; prähistorische

in Südrussland 23, 422. Todten - Opfergaben: mestem und nat'

(Schminken) im alten Aegypten 22, 49. 50. Todtenpflege nach der Beisetzung bei den Patagoniern 34, 346.

Todtenreden der brasilian. Indianer 23, 29. Todtenreich und mexikanische Urheimath 34, 465.

Todtenschmaus bei brasilian. Indianern 23, 29. Todtenschmuck brasilian. Indianer 23, 26, 29,

Todtenstädte s. Nekropolen. Todtenstarre, künstliche 23, 683.

Todtensteine auf den Deckplatten von Gräbern in transkaukasischen Kurganen 33, 96,

Todtentänze bei Indianern 23, 29, 30. Todtentöpfe aus Argentinien 26, 409; auf Cypera 26, 247.

Todtenume, anthropomorphe, von Maracá. Süd-America 33, 387.

Todtenwaschung bei brasilian. Indianern 23, 28.

Todter, das Kind des, Indianersage 27, 190. "Todter Mann" 34, 270; und Sprokenkruez 25, 282.

Todtes Weib, Ortsbezeichnung am Steinernen Meer bei Berchtesgaden 26, 254.

Togo, Anthropologie 23, 44; anthropologische Aufnahmen 26, 164 ff. 27, 678, 755; Bildungs-Anomalien 28, 523; Haar von Togo-Lenten 26, 181, 28, 507 ff.; Haarproben von Atakpame-Frauen 26, 182. 30, 252; Hautfarbe von Togo-Leuten 26, 183 28, 507; Kopfmessungen 26, 174, 28, 505. 508; menschliche Körpertheile 24, 465; missbildeter Fuss 28, 523, 524; Polydactylie 28, 523; Kebu-Schädel, Haut-Stückchen mit Tättowirung und Haarlocke 21, 767; Sitz des Kebu-Stammes 21, 767; Schädel von Kubie-Negern 21, 414; Mandingos in 28, 506; Mandingo-Messungen Dr. L. Wolf's 21, 414; Tättowirungen 28, 506, 518; Umriss-Zeichnungen der Hände von Togo-Leuten 30, 278,

- wenig Nachrichten über Dr. L. Wolfs anthropologische Thätigkeit 21, 767; authropologische Tagebücher des † Stabarztes Dr. L. Wolf 22, 608; Expedition, deutsche, Anthropologisches 28, 505.
- Anehó-Bursch 21, 541. 543; Eingeborene hinterlistig und widersetzlich 21, 414;
 Togo-Leute in Berlin 21, 730. 30, 230, 251;
 Zwergin 28, 524.
- Amentum aus 32, 504; Fetische aus 34, 208; Bau eines Gehöftes aus dem Kötöré-Katéré-Lande 28, 523; Gewerte 30, 252; Körperbemalung 30, 252; Schmuck 28, 512; Steinbeile 31, 187; Topfwaare 28, 522; Verhältnisse in 21, 32; s. Adeli; Akpette; Amentum; Aschanti; Bismarckburg; Ewhe; Gurma; Jagd-Fetische; Kebu; Mangu; Menschen-Figuren; Moba; Pallawe; Photographien; Regen; Religion; Seele; Seelen-Fetische; Thier-Opfer; Träume.

Toi-Tjube bei Taschkent (Russisch-Turkistän): von Bastian gesammelte Alterthümer, besonders Terracotten 22, 347.

Tokat, Felsenburg in Klein-Asien mit Grab-Kammer 33, 473.

Tolkemit, Westpreussen, Steinzeitfunde 23, 73, 748; Tättowirung bei Inländern 22, 264/265.

Tollwuth, Behandlung bei den Haussa 28, 31. Tolmatscheff, Kasan + 33, 191. 445.

Tolmein (österr. Küstenl.): altes "Rauchhaus" in alemannischer Bauart 21, 627. Tolteken: Beziehung zur alten Bevölkerung Chihuahuas 21, 629; Gott der = Quetzalcouatl 26, 578.

Tolz, Pommern, Bronzehohlwülste 24, 363. Toma (Puerta), Argentinien, Schädel 26, 401. Tomahawk, Bruchstück eines eisernen 27, 146. Tomaten-Anbau im alten Perú 22, 301.

Tombra auf Letti (Malay. Archip.): Untersuchungen Lebender durch Ad. Langen 21, 177, 181.

Tominz-Höhle bei St. Canzian (bei Triest) 21, 421, 29, 228, 230, 231,

Tomoye (japan. Ornament) 21, 490. 491. 492; als Symbol des japan. Kriegsgottes 492, 495; als Wappenbild 495; Aehnlichkeit mit Querschnitten von Blumenknospen 22, 46. 47; s. Futatomoye; Mitsutomoye; Triquetrum.

Tonacatecutli und Tonacacinatl, Herren der Zeugung, Regenten des ersten Kalenderabschnittes 30, 174.

Tonadas, venezuelischer Vierzeiler 21, 525.

Tonalamatl, chronologisches System in Mexico 21, 475; mexikanischer Kalender 30, 163, 165ff.; Darstellung auf einem Blatte der Aubin-Gonpil'schen Sammlung 25, 49.

Tonalpouhqui, Tageszähler, Kalender-Wahrsager 30, 173.

Tonatiuh, Sonnengott, einer der 2 Herren s Piltzinteotl, einer der 13 Götter 30, 169, 172; Regent des vierten Kalenderviertels (Süden) 30, 176; Regent des Ostens 30, 177.

Tonga, Dolmen <u>26</u>, <u>163</u>; Kawa-Bowle <u>25</u>, <u>612</u>;
 Sport des Ratten-Schiessens <u>31</u>, <u>223</u>.
 Tonga-Bogen <u>31</u>, <u>222</u>, <u>223</u>.

Toni, Armenien, Inschrift 32, 55

Tonnenförmige Perlen 22, 287, 290; s. Perlen. Tönsberg bei Oerlinghausen, Befestigung 23, 249.

Toobriand-Insel, Töpferei 34, 414.

Toorop's Bild: Die drei Bränte, Java 26, 76
Topal-Hassauli, tatarisches Dorf bei Helenendorf 33, 84

Topase, Princesse, Zwergin 24, 521.

Topf, Töpfe: Brennen der 34, 420. (bei den Malepa) 26, 69; Herstellung auf kegelförmigen Stein-Formen in Rio Grande do Sul (Brasilien) 22, 32.

Topf, Töpfe: zum Aufsaugen der Verwesungsflüssigkeit aus Leichen 27, 534; doppelhenkliger von Wilmersdorf 27, 456. 529;
als Graburnen b. d. Botocudos = Igacabas
23, 27; aus Skelet-Gräbern in Zürich 26,
345 ff.; als Zaubermittel 27, 543.

- slavische mit Kreuz-Ornament von Blossin (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 376.377; von Buderose (Kr. Guben) 21, 224; von Caslau in Böhmen: (mit Graphit ausgeglättet) 21, 444. (mit Punkt-Ornament) 446, 447, 450, (bauchige schwarze) 448. 452; des Hacksilberfundes von Čisteves, Böhmen 30, 272; aus der Umgegend Coban's 25, 374; von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 488; vorslavische von Guben (Niederlausitz) 22, 359; von Haaso (Prov. Brandenburg) 21, 225; von Herbitz (Böhmen) 21, 789; von Přemyšlení (Böhmen) 21, 454; von Reichersdorf (Kr. Guben): mit Knöpfchen-Verzierung 21, 343/344. (vorslavische) 22, 354. (slavische) 356, 357; von Tangermünde (Altmark), mit neolithischen Ornamenten 22, 312; von Türmitz (Böhmen) 21, 789; mit Leichenbrand von Vehlefanz, Kreis Ost-Havelland 26, 187; von Wicklitz (Böhmen) 21, 789: s. Bronze-Casserole; Eisen-Töpfe; Glasiren; Graphitiren; Kochtöpfe; Miniatur-Töpfe; Siebtöpfe; Thon-Töpfe; Urnen; s. auch Ornament.

Topfartige Hausurnen 24, 557.

Topfreste, slavische, in den Burgwällen von Görbitsch und Pollenzig (Kr. West-Sternberg) 22, 372, 378.

Topfscherben, bemalte, in Brasilien 24, 503; bemalte und unbemalte von Picada Feliz (Rio Grande do Sul) 22, 36, 37; buntglasirte, in der alten Befestigung bei Elisabethpol 33, 81; gepulverte, als Zuschlag für fetten Thon 34, 423.

böhmische, von Herbitz, Türmitz, Wicklitz 21, 792. 793; von Buchow-Carpzow, Kreis Ost-Havelland 32, 278; von Čáslau (Böhmen), mit Warzen-Oranment 22, 482/483; bei El Kab (Ober-Aegypten) 21, 704; von Gardiki, Albanien 34, 57; bei Leukas (auf der griech. Insel Leukas) 21, 417; von Linba Francez (Rio Grande do Sul) 22, 33; vom Schlossberge bei Mehlken 29, 62; ornamentitte aus den S. Canziano-Höhlen bei

Triest 21, 421; in Sambaquís 30, 458, 459; aus Savoyen, mit Zinn-Einlage 21, 333; bei Stillfried an der March (Nieder-Oesterreich) 22, 97; aus norditalischen Terramaren mit der Anss lunata 26, 371; archaische, angeblich aus der zweiten trojanischen Stadt 23, 812; s. Gefäss-Scherben; Scherben; Thongefäss - Scherben; Thon-Scherben; Topfreste; Urnenscherben; s. auch Ornament.

Topfschlagen in Bosnien 27, 644.
Topfsteine zum Formen der Töpfe 23, 344;
von Ober-Mais, Tirol 27, 31.

Topfstützen, Ungarn 23, 88

Topfwaare, alte, vom Mitterberge <u>28</u>, <u>295</u>; in Hissarlik <u>26</u>, 317ff.; von Sobunar, Bosnien <u>27</u>, <u>47</u>; aus Togo <u>28</u>, <u>522</u>.

mit den Fingerspitzen bergestellte Verzierungen auf 27, 133.

Töpferei, Verbreitung der 34, 422.

— hohes Alter der, auf Cypern 31, 44; Überreste in Gahlen 27, 28; prähistorische, in Transkaukasien 29, 210; vorgeschichtliche, in Baluchistan 30, 470; vorzeitliche in Böhmen, in Herbitz, Türmitz, Wicklitz 21, 789, 793.

der Apiaká-Indianer 34, 351; (Bronzeguss und) der Etrusker 30, 87; bei den Guató, Süd-America 34, 81; der Haussa 23, 235; der Pima-Indianer in Arizona 21, 665; in der Sidsee 34, 411, 414; in Troja 29, 183; s. Brennen; Formen; Glättung; Riesentöpfe; Rothfürbung; Schmauchen; Schwärzen; Thonwülste; Treiben; Ueberfangen. Töpfer-Erde für schwarze Gefässe 34, 420. Tönfer-Geräthschaften zum Treiben der Töpfe

34, 414. Töpferkunst, altperuanische 34, 342.

Töpferofen, römischer, bei Heidelberg 31, 567; vorgeschichtlicher, von Sobunar, Bosnien 21, 47; römische, bei Rheinzabern 28, 478. Töpfer-Producte aus dem Schutthügel von

Schamiramalti, Klein-Asien 34, 126.

Töpferscheibe in Alt-Cappadocien 33, 493; Gebrauch der, in Böhmen 30, 203; Alter der, bei den Slaven 33, 41.

Töpferscheiben-Arbeit auf Cypern 31, 35; in einem Kurgan 34, 181; auf macedonischen Tumulis 34, 77.

Töpferscheiben-Technik in der Schliemann-Sammlung 33, 257.

Töpferwaare der norddeutschen Pfahlbauten und Burgwälle in Nord-Deutschland 34, 325; bemalte und polirte von Kara Uyuk, Cappadocien 33, 493; vom Lac du Bourget in Savoyen; (im Museum zu Chambéry) 22, 480. (im Museum zu Aix-les-Bains) 481; gallischer und helvetischer Herkunft von Petinesca (Canton Bern) 22, 512; in Hissarlik-Troja 22, 338. (römische und griechische) 350. (einheimische graue) 351. (schwarze) 351.

Töpferwaare, Fehlen der, in den Höhlen der Balzi Rossi 30, 245; s. Gefässe; Krüge; Näpfe; Pithoi; Schalen; Schüsseln; Tassen: Thon-Gefässe; Töpfe.

Töpferwerkstatt, nachslavische, Steglitz, Kr. Prenzlau 34, 278; alte, auf Cuba 26, 325. Töpferinnen 34, 411. 412. 415. 418. 419. 421.

Tophaide (Erica tetralix) in der Altmark 23, 679.

Topinard, Paul, Ausschliessung dess. aus der Pariser anthropologischen Gesellschaft 24, 118.

Toplana, Gewohnheitsrecht der, Albanien 33, 353.

Topographie des Gehirns 24, 202,

Topolno, Kr. Schwetz, Bronze-Urne 29, 36, 176
Toponymie der Stammesnamen von Indianern
in Arizona usw. 21, 667.

Toppehöi, Kopfhaar als Grabfund 24, 454. Toprakkaleh, Armenien, Ausgrabungen 30, 527; Bronzefunde 30, 588 ff.; chaldische Burg und Tempel 27, 601, 32, 61; Chaldis-Tempel 30, 580, 582, 32, 55, 59; Eisenfunde 31, 582; Getreide in 30, 590; Goldfunde 30, 587; Inschriften 30, 571. 584. 589. 32, 443; Königssitz 32, 35; Lapis lazuli in 30, 590; Mennas-Inschrift 31, 613; Mosaik-Pflaster 30, 582, 32, 59; Obsidian-Messer 30, 589; Opferstein 32, 59; Pfeilspitzen 30, 583, 585, 589; Riesentöpfe 30, 586; Ruinen 25, 78; Schmucksachen 30, 589; Silbergefässe 30, 586; Steingeräthe 30, 589; Steinzeit 32, 32; Thierfiguren aus Thon 30, 585; Thonscherben mit Inschriften 30, 571; Thontafeln 31, 411; Todten-Haus 30, 581; Tumulus 32, 32; unterirdische Felsenbauten 30, 583.

Topšin, Macedonien, Tumulus 33,56, 34,65.72.
Topzauli, Armenien, Stele 31,419,420,487.
587; Stele mit bilinguer Inschrift 32,434.
463,624; Stele Rusas' I., Armenien 32,
33,43,62.

325; bemalte und polirte von Kara Uyuk.

Cappadocien 33, 493; vom Lac du Bourget in Savoyen; (im Museum zu Chambéry) 22, Wahrzeichen 22, 509; vorgeschichtliches

Torcello (Italien): Runen-Speerspitze 22.

83-85 (Z. f. Ethn. 22, 79).
Tordosch, Siebenbürgen, Bronze-Geräthe 27, 126; Bronze-Henkel 27, 620, 626; Bronze-Spange 27, 619; Figuren aus Thon 27, 133; Glasperlen 27, 126; Grubenornament 23, 76; Keramik von 27, 127 ff.; Knochengeräthe 27, 126; Kochgruben 27, 126; Kreuzeichen 27, 619; Kupfergeräthe 27, 126, 620, 625; Metalllegirungen 27, 619; Steinzeitfunde 23, 71, 27, 125; vorgeschichtliche Funde 27, 126, 754; Zinkfund (?) 28, 338; Zink-Idol 27, 620.

Torell, Otto, Stockholm + 32, 442.

Torero, der, im Stiergefecht 28, 430.

Torf, gefunden beim Stettiner Burgwall 21, 117;
s. "Tul".

Torfmoor, Erhaltung der Haare in 24, 454; Verhalten der Hornsubstanz im 21, 244; Knochenfunde aus 24, 449; bei Trampe (Uckermark) 22, 477; s. Moor.

Torfrind 21, 363, 366, 367; der Schweiz als besondere Rasse? 21, 367/368, 369; Knochen in Worms 29, 472.

Torfschädel von Stuttgarten bei Storkow in der Mark 24, 219; von Trampe (Uckermark) 22, 477—478.

Torfschwein 21, 363, 366.

Knochen aus der Bilstein-Höhle (Westfalen) 21, 339.

Torgau, Kinderspielzeug 23, 278.

Torguten, westmongolische, Verbrennen und Begraben bei den 23, 422. Tori supraorbitales der Schädel von Neander-

thal-Typus 34, 393; s. Torus.

Torma, Sophie v., Sächsisch - Mühlbach, Ungarn † 31, 645.

Törningfeld (Schleswig), s. Ladegaard-Törningfeld.

Tornow, Kreis West-Sternberg, grosser Stein 29, 441.

Toronto (Canada): Aufruf zur Wiederberstellung der Universitätsbibliothek 22, 353. Toros, steinerne Thierfiguren in Spanien 24, 67.

Torques aus Eisen 25, 336.

Torquesrand an Schalen und Schüsseln von Freiwalde (Niederlausitz) 22, 634. Torresstrasse, anthropologische Expedition 30,

91.

Torsberg s. Thorsberg.

Torsion einer Bronze-Nadel von Bretzenheim (bei Mainz) 34, 125.

Torso eines Ritters s. Leonhardsklotz 26, 251. Törtel, Ungarn, Reitergräber 28, 499.

Torus occipitalis an den Schädeln des Neanderthal-Typus 34, 393; a. Schädel von Larat (Těnimber-Insel): gewaltig 21, 174; a. Schädel von Letti (Malay, Archipel): stark 21, 179; a. Schädel vom S. Barbara-Archipel (südl. von Ober-Californien) 21, 386; a. Schädel von Kóskimo (Vancouver-Insel): sebr stark 21, 398, 399.

Torus palatinus 24, 427; a. Čáslauer Schädel 21, 594; a. Schädel von Ataschukin (Nord-Kaukasien) 22,459; a. Schädel vom helvetoalamannischen Gräberfeld in Zürich III. 26, 344; s. Tori; Wulst.

Toscana s. Zinn-Erze.

Toscanelli s. Centenar-Feier.

Totemismus der alten Gallier 33, 35.

Tovar (deutsche Ansiedlung in Venezuela): Petroglyphen 21, 651.

Toz snrmépi, Augenschminke aus Smyrna 21, 535.

Trachealdefect, verdeckt durch die Kinnhaut 25, 615.

Trachenberg (Schlesien): eiserne Schalen 22, 385-386.

Trachten in Altmexico 23, 117; der Amateco-Indianer (Mexico) 21, 668; cujavische Bauern in alter T. aus der Gegend von Kruschwitz (Reg.-Bez. Bromberg) 28, 34; der Guató, Süd-America 34, 82; in Portugal 28, 51; in Rügen 23, 446; und Hausgeräthe aus dem Saar- und Moselgebiet 33, 74; und Hausgeräth aus der Schwalm 27, 637; weibliche Bauerntracht ans dem Schwarzwald 27, 334; der Siebenbürger 30, 512; in Spanien 28, 47; der Spreewälderinnen 23, 320. 321; National- in Südfrankreich 28, 437; der Hauptvölker Transkaukasiens 32, 152; der Wenden 23, 321, 322, 323 324; wendische der Niederlausitz 23, 319; Berber - Tracht; Haarflechtentracht; Haartracht; Halligtracht; Kleidung; Kopftracht; Kriegstracht; Nationaltracht; Volkstrachten.

Trachtenbild ans Braunschweig 30, 506.

Trachten- und Costüm-Ausstellung in Neuwied a. Rh. 30, 262. Trachten-Gruppen, böhmische und mährische auf der Prager Ausstellung 27, 460; auf der Rigaer Ausstellung 28, 493.

Trachten-Museum, deutsches, in Berlin 25, 543. 29, 238, 359, 483, 582, 30, 563, 32, 442; Übernahme des Heims in der Klosterstrasse 21, 108, Prospect vorgelegt 330, Stand der Sammlungen 330, Gegenstände aus dem Elsass 330, Ankäufe aus Mönchgut und dem Spreewalde 330, Spreewald-Ostereier 370, Eröffnung für Herbst 1889 in Aussicht genommen 521; Gründung und Aufgaben 21, 729. (Volkstrachten und Hausgeräthe) 521; Beschränkung hauptsächlich auf Deutschland 21, 729, 730; Entwicklung und Zuwachs 1890 22, 587; städtische Geldbewilligung für das 23, 409; Bauernhaus-Modell von Nähme bei Osnabrück (Prov. Hannover) 22, 558; Sammlung der Deutsch-ethnologischen Ausstellung von Chicago 26, 314, 537; Ulrich Jahn's Sammlungen 21, 730; Schenkungen der Hrn. Meyer-Cohn, Görke, Nordheim, Vasel 21, 330, 730.

— in Sarajevo 27, 40; in Trier 34, 95.

Trachyt-Beilhammer a. Ungarn 23, 90.

Trachytische Lava, Mörser und Stössel aus 22, 61—62.

Tradition über Einwanderung der Polynesier 32, 96; der Zuñi in Arizona über den Ursprung der alten Städte dort 21, 665.

Traditionen, die sich an Fundstellen knüpfen 25, 146.

Tragbahre für Tropenreisen 25, 181.

Tragbügel, eiserner, von Niewitz 26, 471.
Tragen zum Wasserholen aus den preuss.
Ostprovinzen 21, 486.

Träger, eingeborene, im nördl. Luzon (Philippinen) 21, 675, 681. (die Calanassan-Leute zu stolz, um als Tr. zu dienen) 681; Mangel an, im Malayischen Archipel 22, 495—496.

Tragkörbe der Guayaquí 33, 268,

Tragsücke, Höhlenfunde aus der Cneva de los murcielagos bei Albuñol an der Südküste Andalnsiens 28, 50.

Trampe bei Brüssow (Uckermark): Torfmoor: Hirsch-Skelet 22, 477; menschl. Schädel 22, 477-478; Depotfund von Steinpflügen 27, 330.

Trampken, Westpreussen, Bronze-Hohlwulst 24, 365. Tramwil (Canton Bern): vorgeschichtlicher Leukstein 22, 508.

Tränken der Eisen-Alterthümer 34, 427, 430. Transformismus 34, 323.

Transkaspien, chinesische Spiegel u. Glocke mit griechischer Inschrift 24, 535.

Transkaukasien, Bestattungsgräber 24, fiffe. (prähistorische) 26, 213; Bestattungsweise 26, 236; Grabkapelle Karabulagh 28, 167; Hocker in Kurganen von Schuscha 26, 226; Kistengräber 28, 163, 398. (in einem Grabhügel) 30, 416; Kurgane 28, 77, 102, 160, 398, 401, 30, 417; Rollstein-Aufschüttungsgräber 30, 432, 450; Skeletgräber 28, 168, 398, 400; Steinkranzgräber 28, 398, 400; vorhistorische Grüber 28, 398.

- Megalithen in 30, 451.
- Grabraub in Kurganen 28, 90; leere Grabkammern 26, 237.
- Helme aus Kurganen 28, 100; eigenthümliche Henkel 30, 436; Hundeknochen in Gräbern 26, 239; Kauri-Muscheln aus einem Grabe 24, 567; Pferdetheile in Grabkammern 26, 238.
- Charakter der prähistorischen Cultur in 32, 611; Carneolperlen in Gräbern 26, 213; Email-Knöpfe 25, 62; Feuersteinsägen 24, 566; Goldperle in einem Grabe 26, 237; Gold-Schmuck aus einem Kurgan 30, 435, 439, 443; Schädel, Antimonperle, Wetterstein 24, 565, 566; Abflussöffnungen an Urnen 26, 239.
- Eisen aus Gräbern 24, 566; ältere Eisenzeit in 25, 61; Gräber, Eisenfunde 26, 216; Eisen-Waffen 25, 64; Eisen-Beigaben aus Kistengräbern 28, 399; Friedhof aus der ersten christlichen Zeit mit Kistengräbern 28, 163.
- Ausgrabungen: beim Dorfe Artschadsor 26, 221; bei Gdlaplu 28, 398; von Kalakent 26, 235; von Schuscha 26, 213; des Kurgan Ssirchawande 28, 102; archdologische Excursion 28, 160; Forschungen 24, 524; archdologische Forschungen 27, 147, 31, 243; archdologische Funde 29, 200.
- Annenfeld, deutsche Colonie, Feuersteinmesser 25, 67; durchbohrter Steinhammer von Horadies 29, 210.
- Bronzefunde 25, 62, 27, 550. (Armringe)
 25, 64; Bronzen aus Steinkistengr\u00e4bern mit sitzenden Hockern 28, 392; Bronzen von Hadrut 28, 163; Bronze-G\u00fcrtel 33, 31;
 Bronze-G\u00fcrtelblech mit Thier-Ornamenten

29, 462; Bronze-Gürtelblech, Dshebrail 28, 169; Alter der Gürtelbleche 28, 114; Bronze-Pfeilspitzen 28, 93; Bronzering mit Knöpfen 23, 491, 492.

Transkaukasien, Chatscheen-Thal, Alterthümer 25, 383; Chodschali: (Ausgrabungen) 28, 77, 170. (Bestattungs-Plattengrab) 30, 454. (Grabfunde) 27, 542. (Form- und Ornament-Proben der keramischen Beigaben) 30, 446; Gräber am Chodsbalinka 30, 424.

- 30, 446; Gräber am Chodsbalinka 30, 424.
 Grabfunde von Damgolu 28, 96; Daschalti, Kistengrab-Hügel 30, 417; Dshawat bei Baku, Thongefässe mit Silbermünzen 28, 169, 29, 209.
- vorgeschichtliche Schmucksachen aus G
 ülaplu 28, 398, 399, 400.
- Gräberfunde von Hadrut 28, 164.
- Thonfigur im Gräberfelde von Karamurad 26, 236; prähistorischer Kurgan "Kara-Köpag" 28, 160; Grüber am Flusse Karkar 28, 175; Grabhügel am Karkar-tschai 30, 437; vorhistorische Gräber auf dem Berge "Kirs" 30, 418; Steinhämmer mit Rille von Kulpi 26, 587; Steinkistengräber von Schuscha 28, 186.
- Felsinschriften 28, 401; Mesrob-Inschrift in 25, 383.
- Blutrache <u>30</u>, <u>322</u>; Braut-Entführungen <u>30</u>, <u>324</u>; deutsche Colonien <u>25</u>, <u>66</u>, <u>67</u>; Hochzeitsgebräuche <u>30</u>, <u>325</u>; Steppen-Leben in <u>30</u>, <u>321</u>.
- s. Adsharen : Adshikent: Aissoren : Alexandropol; Amulette; Ani; Anthracit-Perlen; Antimon-Funde; Arginá; Armreifen; Armenier; Bajan; Befestigung; Begräbnissplatz; Bemalung; Bergfesten; Bevölkerung: Bewässerungs-Anlagen: Blech: Bollwerk; Brand-Grab; Bronze-Dolch; Bronze-Perlen: Chankendi: Chatscheen - Thal: Cisternen; Colonie; Dawschanli-Artschadsor: Deutsche: Digh; Doppel-Spiralen: Dshewanschir; Dshewat-Chan; Duchoboren; Erdbeben; Festungen; Feuer - Bestattungsgräber; Fingerring; Fürstengräber; Gandsha; Gewandknöpfe; Glas; Godowik; Goldfunde; Gold-Münzen; Grüne Moschee; Grusiner; Gurier; Halbmond-Zierbleche; Hammelknochen; Hamssakarak; Handel; Hängeschmuck; Helenendorf; Hocker; Höhlen-Dorf; Hügelgrab; Imeretiner; Infectionskrankheiten: Inkrustation; Inschriften; Jahrmal; Jaspis; Juden; Kabardiner; Kachetiner; Kalakent; Kalali;

Kanlidsha: Karamurad: Karapapachen; Trapezunt, letzter Sitz der Chalder 32, 43; Kara-Urgán; Kartalinier; Kasikumuchen; Kasna-Tapá; Kedabeg; Keil-Inschriften; Keulenkopf: Kistengräber: Klima: Kloster: Knochen-Perlen: Königsgräber: Krankheiten: Kulidshan; Kumzken; Kura-Fluss; Kurden; Kuriner; Lesghiner; Maly Parget; Medaillons; Menschen-Figuren; Metschetli: Milchtrinker: Mineralquellen: Mingrelier; Molokaner; Münzen; Muradbek; Muschel - Artefact; Noghaier; Obsidian-Geräthe; Ohrgehänge; Olschánka; Onyx; Ornament: Perlen: Pfahlreste: Pfeilspitzen; Pfriem; Phallus; Pilgerflasche; Platanen-Stadt; Pocken; Redkin - Lager; Ruinenhügel; Ruinenstadt; Sarkophag; Saruschád; Sauerquellen; Schädel; Schaf-Schah 'Abbas: knochen: Schlangen: Schleifbolzen; Schleudersteine; Schmuck; Schuscha; Schwäbische Bauern; Sculpturen; Siehdichfür-Canal; Silber-Münzen; Spinnwirtel: Spiralringe: Sswaneten: Stein-Filter: Stein-Perlen: Stein-Ringe: Steinadler; Steinbock; Stirnband; Tataren; Thier-Bilder; Thon-Gefässe; Thon-Pfähle; Thon-Stiefel; Todten-Steine; Trachten; Trichter - Brandgrab: Tschenachtschi: Tscherkessen; Türken; Turkmenen; Ufer-Befestigungen; Urnen; Vogelbilder; Wall; Wechselfieber; Weinban; Zierscheibe.

Transkaukasische Stämme als Nachbarn der Chalder 32, 33.

Transscription des Chaldischen bezüglich der Zischlaute 32, 626; für fremde Sprachen-Familien 31, 502.

Transvaal, Süd-Africa, Bantu-Völker 26, 64; Basuthoperlen 23, 378, 379; Koma- und Boma-Gebräuche der Bawenda 28, 35; Beschneiden 26, 68; Betschuanen 26, 64; Felszeichnungen der Buschmänner 28, 220; Gebetsübungen 26, 67; alte Holzstücke 28, 108; die Makoapa oder Knopfnasen 26, 64; die Malepa in 26, 64; Opferfest 26, 67; Pfeilgift aus Nord- 24, 247; Reife-Unsitten 28, 363; religiöse Gebräuche 26, 67; Ruinenstätten 21, 742; Schädel aus einer Höhle 27, 69; Schienen-Verbände für Knochenbrüche bei den Bawenda 28, 365; Anlage der Vieh-Kraale mit Steinen 21, 742; Zanberhölzer der Bawenda 28, 109; s. Bassntho; Batsoetla; Bawenda; Buschleute; Pusompe.

Transvaal-Ausstellung in Berlin 29, 238, 312.

s. Chald.

Tras os montes, Provinz in Portugal: Stadtanlagen der vorrömischen Urbevölkerung des keltischen Stammes der Kalläker 28. 51/52.

Trass von Andernach (Rheinprovinz) als Einfuhr-Artikel in Schleswig-Holstein 22. 403; Verwendung zum Kirchenbau und für Taufbecken 22, 403.

Traubenkirsche in Pfahlbauten 23, 102.

Trauer bei den Patagoniern 34, 346.

Trauer-Ceremonien der Wilden auf Formosa 25, 334,

Trauerzeit der Konde 25, 297.

Traufsteine aus der Steinzeit in Greifswald 25, 555.

Tränme in der Vorstellung der Togo-Lente 34, 210.

Traumen an Norquin-Schädeln 26, 393. Traunstein s. Au.

Travenort, Holstein, ornamentirtes Knochengeräth 24, 249.

Travers, Gustav + 24, 241, 523. Travesia, Alterthümer von, in Honduras 32, 568

Trebbus, Kreis Luckau, Gefässböden mit den Ansatzstellen der Wandung und mit Finger-Abdrücken 34, 413; Thon-Gefäss der Bronzezeit, aus Thonwülsten hergestellt 34, 413.

Trebichow, Kreis Crossen, Sagen 29, 120; Wollespinnen 28, 473.

Třebická-Keramik, Böhmen 32, 174, 177, 178, "Treenhöi" (Grabhügel im Kirchspiel Wamdrup, Jütland): Bronze-Doppelknopf mit Bernstein-Einlage 22, 273; Baumsärge, Bronzeschwert, Kamm usw. 22, 380; Haarkämme aus Horn 24, 450.

Treiben thönerner Töpfe 34, 414.

Treichel, Alexander, Hoch-Paleschken † 33, 391, 445,

Treiden, Livland, Hügelgräber 28, 496

Trense als Brustschmuck 28, 112; bronzene, von Cypern 31, 346, 347; der römischen Kaiserzeit im Landes-Museum zu Laibach, Krain 32, 598; Wikinger-, tauschirte, von Mewe, Westpr. 33, 351; s. Eisen-Trense; Pferdegebisse.

Trepanation in Argentinien 32, 548; ob an e. Schädel von Gaya (Mähren)? 22, 172. 175; eines Gräber-Schädels 31, 641; geheilte, an einem bolivischen Mumienschädel 33, 408; geheilte, an einem Schädel von Ponapé, Karolinen 33, 538; an Höhlenschädeln 28, 56; an einem südamerikanischen Schädel 26, 407; an Schädeln aus Neu-Britannien 30, 398; an menschlichen Schädeln von Tenerie 28, 63; in der Steinzeit 27, 352; s. Schädel.

Treppe im süchs. Hause zu Kurslack (Hamburger Vierlande) 22, 562; im Schwarzwaldhaus in Marzell (Baden) 22, 567; im Berchtesgader Gebirgshaus 22, 571; im rhütoromanischen Hause 21, 626; Leiter als, im Apoyaos-Hause Nord-Luzon's 21, 677; von Taui 32, 496; und Mauern in Hissarlik 25, 306.

Treppen-Anlagen bei einem Felsengrab bei Amassia (Klein-Asien) 33, 451. 470; am Burgfels von Kalehissar, Klein-Asien 33, 476; zum Gartenban auf Felsen in Van 32, 39.

Treptow, Colonial-Ausstellung 28, 393.

Treptow a. d. Rega (Pommern): Goldspirale 22, 283.

Treptower Deep (Hinterpommern): Sächsische Häuser 21, 621; Hausmarken 21, 622; verglaste Schlacken vom Camp'schen See 21, 628.

Tres Forquilhas, Brasilien, Höhle in der Gegend von, Begräbnissplatz 24, 502.

Tresslerbuch des deutschen Ordens (1399 bis 1409), Jagd-Notizen 30, 345. Tretbild aus der Zeit der Christen-Verfolgungen

in Japan 31, 532.
Trettin (Kr. West-Sternberg): im südost-

Trettin (Kr. West-Sternberg): im südostbrandenburgischen Fundgebiet der mittleren Oder 21, 224, 22, 491.

Trenenbrietzen, Kreis Zanch-Belzig, Prov. Brandenburg, Burgwall 25, 275; Wand-Verzierungen an Fachwerk-Hänsern 32, 77. Tribut a Edelmetall Zahlungen

Tribut, s. Edelmetall-Zahlungen. Tributliste, Altmexico 23, 116, 124, 130, 137.

Trichter der Lappen 29, 116. Trichter-Brandgrab mit Todtenstein in Trans-

kaukasien 33, 127ff. Trichterförmiges Siebgefäss von Freiwalde

22, 634.
Trichter-Gruben im Ringwall von Thräna.

Kgr. Sachsen 33, 411.

Tridacna-Perlen von Bernburg 22, 112.

Tridacna-Schale, Amulet aus, von Lengyel (Süd-Ungarn)22,112; Armringe aus 24,295.

Tridacna gigas, Schalen von, im Casseler Museum 33, 221; s. Stab. Triebel, Versammlung der Niederlausitzer Gesellschaft für Anthropologie 31, 477.

Trier, Alsen-Gemme an einem Buchdeckel 30, 546; Fibel mit Inschrift 29, 287; Gesellschaft für nützliche Forschungen 33, 73; Kamm mit dachförmigem Rücken 31, 185; Verwaltungs-Bericht des Provincial-Museums für 1901 34, 379; s. Alsengenme; Geldtopf: Haus, Häuser.

Triest, Höhlen bei 25, 37; Museo civico, Schädel aus der Tominz-Höhle bei St. Canzian 29, 231; Museum, Slavengräberfunde 29, 365; s. Nekropolen; Società; St. Canzian.

Triglav in den julischen Alpen 23, 33.

Triglav-Tempel in Stettin 22, 25.

Triglitz, Brandenburg, Bronze - Hohlwulst 24, 365.

Trikkala, Thessalien, wilder Mensch 23, 817. 24, 543.

Trinacria, s. Sicilien.

Trinidad (West-Indien): "Angostura"-Bitterer 22, 223.

Trinil, Java, Fundstelle des Pithecanthropus erectus Dubois 27, 725.

Trinkbecher (Kokosnussschalen), durch Schnitzwerk reich verziert, von den Südsee-Inseln 25, 612.

Trinkbecher-Scherben, bemalte, ans einer prähistorischen Niederlassung im oberen Zhob-Thale 30, 467, 468.

Trinkgefäss der Bali 24, 506; der Papayos aus Kuhhorn 24, 90; s. Lumpang.

Trinkhörner von Cypern 31, 42; der römischen Kaiserzeit 24, 452; slavische 24, 453.
beiderseits offene 23, 851.

Trinkhorn-Beschläge von Fichtenberg (Prov. Sachsen) 21, 458; aus Krain 32, 595.

Trinkschalen aus Bronze vom Glasinać 27, 795; ans einer Muschel von den Kei-Inseln (Malay, Archipel) 21, 125; aus Rhinoceros-Knochen 34, 282; aus menschlichen Schädeln in Ober-Guinea 25, 271; Fragment einer, bemalt, Cobra-Ornament, aus einer prähistorischen Niederlassung im oberen Zhob-Thale 30, 468.

Trinkwasser, alkalisches, in Baluchistan 31, 100, 108; in der Puna, Süd-America 34, 336, 340.

Trinkwasser-Behälter bei den Guató, Süd-America 34, 81.

Tripolitanien: photographische Darstellungen 21, 629. Triquetrum 22, 491 ff.; "lebendes" als Wahr- | Trockenheit: Einwirkung auf Feuerstein 21, zeichen Siciliens 22, 493; als Schutzmarke des Marsala-Weins 22, 493; auf Gold-Bracteaten 22, 520. (Hakenkreuz) 522; auf einer galizischen Gold-Fibel 31, 512; in Luftloch-Einsätzen in der Citania, Portugal 28, 52; auf Thier-Köpfen von Michalków 31, 512. 522; auf bemalten Thongefässen 31, 522; in Thongefässen von Dechsel, Kr. Landsberg a, W. 34, 53; s. Hakenkreuz; Ornament; Sonnenrad; Sonnenscheiben: Svastika: Tomove.

Triquetrum, Os 23, 360; an einem Norquin-Schädel 26, 387; s. Os apicis.

Triskeles, s. Triquetrum; vgl. Ornament. Triticum dicoccum von Klein-Czernosek 27, 686.

- durum von Hissarlik 22, 617.
- monococcum var, trojanum 22, 614, 615, 616, 617,
- var. flavescens Kcke 22, 614; s. Einkorn; Engrain double; Weizen.
- turgidum: Verhalten bei der Verkohlung 22, 416.
- vulgare antiquorum und vulg. compactum: Körner-Grösse 22, 616.
- - von Schussenried (Württemberg) 22, 615. (Maasse der Körner) 616.

Tritonschalen, Anker aus 30, 611.

Troas 34, 323; Bauart in den Dorfschaften 22, 339, 340, 341; Goldfunde aus dem Choban-Tepeh 30, 187; Konchylien der 22, 470-471; Tumulus von Choban Tepeh 30, 186; R. Virchow's Reise nach der (zur internationalen Conferenz bei Schliemann) 22, 261, 331-334; s. Edremit; Es Iné; Hanai-Tepé; Hissarlik; Ilios; Troja; Tumulus.

Troas, Phrygien und Thrakien, Cultur-Uebereinstimmung zwischen 28, 123.

Trochanter tertius an den ossa femoris eines Skelets von Aussig (Böhmen) 21, 406; an einem Os femoris vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 386, 397; lange ranhe Stelle in der Gegend des (Skeletknochen vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 390; am Jakoon-Skelet 28, 145.

Trochoceros-Rasse des Rindes 21, 368 Trochus albidus Gm. (T. biasolettii Phil.), Konchylie der Troas 22, 471

Trochus (?) -Ringe beim Muschelschmuck von Bernburg (Anhalt) 22, 112.

712. (s. Verwitterung); im Malayischen Archipel 1888 21, 121,

Trockenhütte (Kr. Berent): Erdrutsch 21, 753. Trockenkasten für Eisen-Alterthümer 34, 430. Trocknen der Eisen-Alterthümer 34, 430. Trocknung der Leichen, s. Leichen-Räuchern. Troër, europäischen Ursprungs 33, 441.

Troglodyten in Aegypten 31, 539; im Alterthum 31, 550; Bestattungsweise 31, 545. Troglodyten-Land in Cappadocien 33, 500. 502, 505,

Troglodytische Gräber 29, 276.

Troja 25, 369; Analyse eines vorgeschichtlichen Eisenklumpens 31, 561; letzte Ausgrabungen 27, 279; Bernstein in 23, 295; Brunnen in der VI. Stadt 27, 282; Burgmauer der II. und VI. Stadt 27, 280. 283; goldene Masken 23, 531; Gräber 27, 283; das homerische 26, 317, 368; Kreuz als Himmelsgottzeichen 27, 619; Mykenae-Keramik in 27, 280; Nekropole 27, 285; Photographien der neuesten Ausgrabungen 27, 172; des Priamos 33, 259; Töpferei 29, 183; und Ilion, Resultate der Ausgrabungen 34, 391, 392; s. Ausgrabungen; Eisen-Objecte; Hissarlik; Ilios; Keramik; Kleingeräthe; Pithoi; Silber-Barren; Troas; Troër.

Trojanische Aegis-Urne 23, 22.

 Bilderschrift (Hakenkreuz usw.) auf Wirteln etc. 21, 419/420.

- Funde, Analogien von Artefacten aus Ungarn mit 30, 105ff.

- Thouscherbe mit Löwendarstellung ('Ocπρολέων) 23, 812. 25, 367.

Trojanischer Krieg 25, 322,

Trojanischer Weizen 22, 614, 615, 616, 617. Trojanisches Muster eines archaischen Geräthes 23, 410.

Troll, Dr. Joseph: Berichte aus Central-Asien 24, 525; Photographien von Eingeborenen Central-Asiens 22, 227.

v. Tröltsch, Stuttgart + 33, 347.

Trommeln des chinesischen und japanischen Donnergottes 21, 492; Triquetrum auf japanischen 21,495 (s. "Himmelstrommel"); doppelte, von Java 25, 386; altmexicanische 21, 82, 25, 52; aus Holz eines Medicin-Mannes, Nordwest-America 26, 109; marokkanische Handtrommel, s. Bendir; thönerne aus der Steinzeit 24, 97. 184. 187.

Trompeten, vorgeschichtliche, im Norden gefundene 23, 847.

Mundstück von Latdorf, Anhalt 23, 848.

Mundstück von Latdorf, Anhalt 23, 848;
 Wollin 24, 493.

Tropacolum. s. Maca.

Tropaeolum tuberosum 23, 248.

Tropen: ihre Physiologie wissenschaftlich behandelt 21, 732; Acclimatisation 22, 590; Einbrennen der Haut der Europäer in den 30, 110; leichte Heilbarkeit der Syphilis 22, 226; Kleidung in den 33, 246; der Mensch in den 33, 394; Widerstandsfähigkeit verschiedener photographischer Apparate, Platten und Papier-Negative 22, 494.

Tropenhygiene 28, 462, 578,

Tropenhygienischer Fragebogen 21, 732. 24, 532.

Tropenkoller fehlt in Indien 33, 396.

Tropenkrankheiten in Africa 27, 532; in Ost-Indien 33, 396.

Tropenreisen, Ausrüstung für 25, 180 ff.

Tropfstein: als Material von Steinperlen 21,

Trophäen von erschlagenen Feinden bei Javanern und Alfuren 31, 452; Schädel usw. als, auf Letti (Malay. Archipel) 21, 180; s. Kriegstrophäen.

Trophäen-Schädel aus Mbome, Kamerun 27, 286; aus West-Africa 27, 291.

Troppau (österreich. Schlesien) = poln. Opawa (s. d.) 21, 762.

Trou-aux-Anglais, Dolmen bei Versailles, Menschen-Figur 32, 402.

Troy-Gewicht: englisches Pfund Troy 21, 281, 284; hollandisches Pfund Troy: = babylonische Mine gemeiner Norm 21, 263, 268; Werth in ägyptischen Lothen und in Grammen 268.

Trskow, älterer slavischer Stamm (ursprünglich nordisch) 21, 762.

Trüben, Anhalt, Urnen 24, 361.

Trud, Schutz gegen die, Ober-Bayern 26, 197.
Trudenfuss (muří noha) in Böhmen 30, 188;
bei Wilshofen, Bayern 29, 600;
s. Drudenfuss.

Truhen im süchsischen Hause Hinterpommerns (Kr. Greifenberg); in Klein-Horst 21, 616.
618; in Kamp 21, 621; in (Treptower)
Deep 21, 622.

Trujillo, Gefäss mit dem Gott des Windes 27, 306.

Trümmer-Hügel in Aegypten 34, 99.

Trümmerstätten Central- und Süd-Americas, Expedition Hearst 32, 231; s. Sendschirli. Trunkenheit, s. Berauschung.

Truso, altberühmte Seestadt 21, 762; vgl.
Drausen[-See] (und siehe Zeitschr. f.

Ethnol. 22, 157).

Trygon hystrix: Tetanus infolge Verwundung durch den Stachel des 21, 655.

Tsam (religiöses Schauspiel) in Tibet 21, 200.
Tsa-tsa, Göttin darstellend, Mongolei 26, 60.
Tsawella, tättowirter Mensch 24, 539.

Tsch . . ., s. auch Č . . .; Ch . . .; Ci . . .;

Tschaiagsö, Paphlagonien, Grabfund 25, 589. Tschaldyr, Armenien 32, 44.

Tschammer-Ellgath, Kreis Gross-Strehlitz, Schlesien, Bronze-Nadel 30, 218; Thon-Schale als Nachbildung einer Bronze-Schale 33, 282.

Tschäpindsor (Vulgärname des Artschadsor), Inschriften 26, 223.

Tschäschm, ägyptische Augensalbe: Analyse 21, 44.

Tschat'gán, Saiteninstrument der Katschinzen, Sibirien 27, 461. 618.

Tschechische Ausstellung in Prag 23, 828.
Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien): Gräber-Funde (Bronze, Eisen, Bernstein, Glas, Kauri-Muscheln, Thon-Gefässe, Perlenusw) 22, 435—440. 442—445; Schädel 22, 440ff. 446—446.

Tschelabi Bagi und Hagi, Armenien, Inschriften bei 31, 583 32, 58.

Tschenachtschi (Kreis Schuscha), Transkaukasien, Ausgrabungen 31, 279; Steinkisten-Gr\u00e4ber 31, 285.
Tscherkessen in Trankaukasien 32, 155, 156

Truppe im Zoologischen Garten zu Berlin
32, 231.

Tscherkessisches Panzerhemd 21, 430.

Tschewenda, Africa, Beschneidung 25, 292; Sprache der Bawenda 25, 292.

Tschi- und Ewe-Völker 34, 209. 213.

Tschibtscha (Stamm in dem Hochlande der östl. Cordillere Süd-Americas): prähistorische Kartoffelcultur (yoma = Kartoffel) 22, 302.

- Goldsachen, s. Chibcha-Goldsachen.

Tschinkam-Pass, Karo-Battaker am: Wegzeichen 30, 538.

Tschita (Felis jubata) in Indien: Abrichtung zur Jagd 21, 557; s. Felis jubata. Tschitscha. America) 34, 82,

Tschitschen, verkümmerter Stamm im Karst 22, 412.

Tschittagong - District (Britisch - Ostindien): übersponnene kleine Gestelle beim Stamm der Luschai 21, 701,

Tschmy (Dorf in Ossetien, Nord-Kaukasien): Tuch. gesticktes, aus dem Pfahlbau von Lage 22, 423; Gräber 22, 423; Funde (Bronze, Eisen, Glas, Bergkrystall, Thon usw.) 22, 423-428, 430-433; Schädel **22**, 428—430, 433—434, 446, 463—465,

"Tschopf-Haus" in Kärnthen 22, 576.

Tschudi, Johann Jacob von + 21, 589, 725, Tschudotwornoi-Chachulskoi-Madonna (Bild in der Kirche des Klosters Gelati, Imeretien, Kaukasus), Roggenkorn-Gemmen

Tschufkwatam als die Erbauer alter Städte Arizona's 21, 665.

Tschulima-Fluss, Sibirien, Bronze-Messer 27, 249.

Tschyldyr, Armenien 32, 44.

Tseremsä'aks, Indianersage 27, 214.

Ts'escha'ath-Indianer 23, 160.

Tshërnaja-Baschnja, Thurmcoloss (von den Türken erbaut) in Transkaukasien 34, 239, 241,

Ts'icia'ath, Sage der 24, 343.

Ts'ikigyila oder Atsi, Indianer-Sage 25, 460.

Tsimschian, Sprachfamilie, Nordwestküste America's 22, 31, 27, 488; Sagen 27, 195 Tsongkhapa, Reformator des Lamaïsmus

21, 200. Tsuishikari bei Sapporo in Yeso, Aino-Fried-

hof 33, 180, Tsupsane, einheimischer Name für kostbare

Perlen der Basutho in Transvaal 23, 400. Tuaregs. Africa, Hand- bezw. Arm-Dolche 34, 264; in Berlin 29, 238, 313,

Tubá (Sibirien), s. Tes (Tubá).

Tubera parietalia, Atrophie der, an nordargentinischen Schädeln 26, 407.

Tuberal-Abstand der Parietalia: Schädel von Wetter (Malay. Archipel) 21, 670.

Tuberositas malaris inferior bei den Kebu (Togoland) fast ganz vom Oberkiefer gebildet 21, 774.

- marginalis an einem Koreaner-Schädel 31,

maxillo-malaris und malarer Gesichtsdurchmesser 29, 462.

Palmwein der Guató (Süd- Tuberositas paramastoidea: Kebu-Schädel (Togoland) 21, 769.

- temporalis ossis malaris sive zvgomatici: Kebu-Schädel (Togoland) 21, 769, 770, 773.

Tucanos, brasilischer Indianerstamm am oberen Amazonas 22, 596-602. (Herkunft des Namens) 22, 603, (Vocabular) 596, 602-606,

Irgenhausen am Pfaffiker-See (Schweiz) 21, 237,

Tuch- und Leinwandfetzen in Mexico an Bäumen aufgehängt 21, 668.

Tuchel, Kreis s. Klein-Kensau; Schlagenthin. Tuckspackung als Züchtigungsmittel für

Neger 24, 80 Tuczno, Posen, Schläfenringe 28, 248, 538,

Tuff - Felsen mit Felsen - Wohnungen bei Caesarea, Cappadocien 33, 505.

Tüffeln und Kurkeln, Herleitung der Namen 28, 186, 537,

Tugurt, Oase der Sahara 29, 372.

Tuklat-Ninib L Inschriften 32, 445, 616.

Tuklat-Ninib II., Inschrift an der Tigris-Quellgrotte 32, 449; Vater des Asurnasirabal 32, 38,

Tukopia-Insel in Polynesien 32, 95.

Tukuchee (Guatemalteken): ihre Vernichtung als Epoche der may-k'ih-Ära 21, 475.

"Tul" (= Sectorf) bei Sylt 22, 297; Entstehung 22, 298; spärliche Bernstein-Funde darin 22, 297/298.

Tula-Technik bei den Chaldern 32, 34, 59. Tulan, das Geschichtliche in den mythischen Städten 27, 551.

Tullúma = "Kartoffel" (Sierra Nevada, Venezuela) 22, 303,

Tulpenthurm in Prenzlau 34, 271.

Tulteken-Gottheiten 27, 776.

Tummeor, Malacca 26, 355; Messungen 27, 364,

Tummi, armenischer District 32, 457.

Tumulus. Tumuli: in Albanien und Macedonien 32, 626, 33, 43ff; des Aristodemos Phigaleus bei Megalopolis (Arkadien) 21, 416; altphrygischer 28, 123; phrygischer, bei Bos-öjük 34, 70. (Thongefässe) 30, 231; in Cappadocien 33, 487; Carmona, Spanien 28, 48; bei Carnuntum in Nieder-Österreich (nicht erforscht) 21, 718; von Chajcar, Guatemala 27, 321; von Choban Tepeh in der Troas 30, 186; bei Ebenthal (Nieder-Österreich) 22, 96; bei Gaiselberg (Nieder

49. 795; Hagio Elia bei Saloniki 33, 54; in der Hercegovina 27, 645; die macedonischen, und ihre Keramik 34, 62; von Masaya, Nicaragua 31, 629; bei Monkeloh mit Leinenfund 21, 241, 242; bei Obergänserndorf (Nieder-Österreich) 22, 97; bei Salonik 28, 123; von Seddin, Westpriegnitz 33, 66; bei Spannberg 22, 96, 97; von Toprakkaleh, Armenien 32, 32; s. Attica; Erdkegel; Grabhügel; Hügelgräber; Kurgane: Schamiramalti.

Tun = Stein, Hieroglyphe für 360 oder 360 Tage 31, 690; in der Hieroglyphe der Zahlen Fünf und Fünfzehn 32, 195, 197, 198, 203, 211, 216; Hieroglyphe und Periode bei den Maya 31, 674.

Tun-Anfange, Tabelle der Variationen 32, 222, 223; der Maya 31, 734.

Tunesien: s. Kairnan; Tunis.

T'ung-su-wên, chines. Glossar 21, 500,

Tungrer (Völkerschaft im nordwestl, Germanien): Fussmaass (Längenmaass) 21, 308, stammt aus Massalia bezw. Phokäa 309. Tungusen, Schädelmessungen 23, 436.

Tûnis, Harem aus Kairuan 28, 237. 537; Photographien von Einwohnerinnen 21, 62; Abbildungen 22, 362,

Tunnel im Burgberg von Amassia 33, 471; im Burgfelsen von Turchal, Klein-Asien 33, 471,

Tunnelbauten der Assyrer 32, 57,

Tupadly am Goplosee, spiralförmiger Fussring 24, 473.

Tupajas-Karte 23, 720,

Tüpfelornament, Auftreten und Technik 24, 472.

Tupfen-Leisten-Ornament vom Warteberg 31, 507,

Tupfenornament, neolithisches 23, 77.

Tupi-Cultur in Brasilien 25, 192,

Tupinambá, Brasilien, Feuererzeugung 27, 309. Turanier als Erbauer der Felsgräber von Amassia 33, 469; als Erbauer der cappa-

docischen Felsenwohnungen 33, 520.

Turanische Brachycephalie als europäischer Schädel-Typus 21, 331,

Turbanartiges Tuch der Apoyaos-Weiber von Calanassan (Nord-Luzon) 21, 677.

Turbinen-Mühlen in altarmenischen Felsenbanten 31, 413; der Chalder 32, 56; von Hassan-Kêf 31, 597, 599

Osterreich) 22, 95, 97; vom Glasinać 27, | Turchal, Klein-Asien, Felsenburg mit griechischer Inschrift 33, 470.

Turfan, Ost-Turkistan, Alterthümer 31, 646. 33, 152,

Türkei: Butarch (trockener Salzrogen) 21, 335; Hunde in Constantinopel 27, 793; alte Inschriften 29, 314.

Türken, Freunde des Gartenbaues und der Blumen 23, 667; in Armenien 25, 65; Zahl der osmanischen, in Transkaukasien 32, 156.

"Türkenschanze" von Lengvel (Süd-Ungarn) 22, 97, 100, 101,

Türkisch: als Sprache der Hakasen (9. Jahrh.) am Jenisei 21, 745.

Türkische Namen von Augenschminken aus Smyrna 21, 535.

Türkischer" Weizen: Herkunft 22, 223.

Türkis als Material tonnenförmiger Perlen aus einer Grotte zu Palmella (Portugal) 22, 290,

Türkise, Gürtelschliesse mit, aus Russisch-Turkestan 26, 59.

Tűrkismosaik, zu Schmucksachen in Altmexico 23, 120, 140, 141,

Tnrkistân: Reise 24, 525; ethnographische Sammlung und Photographien 26, 59; Verhüten des Wiegennässens bei Kindern 26, 59.

- Individual-Aufnahmen von Eingebornen 22, 227ff; zusammengesetzte Bogen 31. 221, 227; Forschungsreise 34, 269, 391, 485; Usma-(Isatis-)blätter-Saft als Brauenschminke, Surma (Antimon-Pulver) als Wimperschminke 22, 47; s. Buddhismus; Chinesisch - Turkistan; Figuren; Handschriften; Höhlen; Holzdrucke; Inschriften; Münzen; Russisch-Turkistan; Siegel; Terracotten; Thongefässe; Zwillings-Figuren.

Turkmanen: Raubzüge 21, 742.

Turkmenen, transkaukasischer Stamm 32, 156. Turkomanen: s. Turkmanen.

Turma ("Trüffel"), alter Name der Kartoffel 22, 303.

Türmitz (Böhmen): prähistorische Funde 21. 786-788, 789, 790, 791,

Tnrnu Magurele, Rumänien, goldene Armbleche 31, 520.

Turoves, Mähren, geschweifte Becher 26, 468. Turscha, die 31, 373; s. Tyrrhener.

Turtan, Oberfeldherr, Assyrien 32, 37.

Tušha(n), Mesopotamieu, mit Tanschan-Tepe identisch 32, 291, 466,

T u-shu-chi-ch'êng (chines. Encyclopādie) 21,

Tušpa oder Van, Armenien 32, 61.

Tuspa-Van in der armenischen Geschichte 28, 319.

Tut-Horn, "Bockhörndl" als, in Ober-Bayern 21, 22.

Tutekee (oder Tutukee) auf Letti (Malay. Archipel): Schädel 21, 177, 181.

Tutuli, hohe etruskische Haube, auf Cypern 31, 375; hörnchenförmige von stahlgrauer Bronze (ob Glocken?) aus Pommern 22, 608—612; Bronze-Zierscheibe mit, von Ostereistedt (Hannover) 21, 342.

Twann, Schweiz, Höhle mit Kartenzeichnung 23, 240.

Twibill (Art Sichte) in "Island" of Thanet (England) 22, 397.

Twistringen, Hannover, Ringwall 24, 257; röm. Befestigungen 23, 443.

Tyana, Cappadocien, griechische Inschriften 33, 501.

Tykrehnen, Ostpreussen: Darstellungen, figürliche auf Urnen 31, 157.

Tympanicum der Schädel von Spy usw. 34, 399.

Tympan (Screet Cott) 21, 463; durch des

Typhon (ägypt. Gott) 21, 463; durch das Sistrum verscheucht 21, 568.

Typhonische Aphophis-Schlange (ägypt. Mythol.) 21, 567, 570.

Typus, Typen: in der Craniologie der Rassen 26, 509.

- Africa: Neger-Schädel von vollendeter Form (Efu-Schädel) 21, 776; der Bevölkerung Madagascars 28, 427; Photographien tripolitanischer und tunesischer 21, 629; westafrikanische 23, 114.
- America: mongolischer sporadisch bei Indianer-Stämmen in Arizona usw. 21, 666;
 von brasilianischen Indianern 27, 235; kein einheitlicher unter den Indianern Mexico's 21, 668.
- Asien:koreanisch-mandschurischer 33, 182;
 malayomongolischer 33, 169;
 mandschukoreanischer 33, 169, 171;
 von Kurden 34, 387.
- Europa: der Bevölkerung des Glasinaé 27, 58; von Grimaldi 34, 292; Photographien kaukasischer 29, 209; brünetter in Preussen 23, 775; der mittleren Oder 21, 224 (vgl. 22, 491).
- verschiedene, der Norweger 24, 214; verschiedene, der Pagoden von Pagan 28, 230;

s. Bernburger Typus; Burgwall-Typus; Göritzer Typus; Rössener Typus.

Typus, Typen: s. Gesichtstypus; Rassen-Typus; Schädel-Formen und -Typen; Sion-Typus.

- von Branowitz 27, 123.

- Steingeräthe: von Chelles, Frankreich 34, 286; von Ciempozuelos 27, 121; Kettlachtypus 29, 366; Lausitzer, in Böhmen 28, 542; Verbreitung des lausitzer und schlesischen, in Böhmen 27, 423; Levallois, Kiesel-Klingen von Theben 34, 305; von Moustier, Frankreich 34, 286; des "racloir moustérien" von Theben 34, 305.
- s. Fibula-Typen.
- von Häusern, s. Haus-Formen.
- s. Koban-Typus.
- der Höhlenbauten 31, 598.
- der Gefässe: Aunetitzer 29, 44. 32, 258.
- Type mongoloïde <u>21</u>, <u>331</u>; bei einigen Tĕnimber-Insulanern <u>21</u>, <u>170</u>.

Typendruck bei den alten Römern 27, 573. Tyrol, s. Tirol.

Tyrrhener = Turscha 31, 358.

Tyrus, Kreuz als Himmelsgottzeichen auf einem Inschriftsteine 27, 619.

Tzannen, Nachbarn der Chalder 32, 44.

U ..., s. auch Oo

Uat' (Art Schminke) als Todtenopfer-Gabe im alten Ägypten 22, 49. 50.

Uaupes (Fluss, brasilische Prov. Amazonas): Tucanos-Indianer 22, 596.

Ubaba, ehem. Volk in Pommern 21, 762 (vgl. Opawa).

Ubena, Ost-Africa, Zithersteg <u>32</u>, <u>530</u>; Vogelscheuche <u>533</u>; s. Gaviro.

Überbleibsel von alten Bergwerken bei Čáslau, Böhmen 32, 287.

Übereinstimmung in der Ornamentik der Pima-Indianer (Arizona) mit den Petrographien der Casagrando-Erbauer 21, 665; verschiedener Völker-Stämme in der Wahl desselben Bestattungs-Platzes 21, 674; altphrygischer Grabfunde mit Schliemann's troischen Funden 28, 123; der Funde von Achmim mit Reihengräberfunden 24, 447.

Überfall der Kurden 32, 51. Überfangen von Thonwaaren mit feinerem

Thon 34, 420. Übergangsform zwischen Mensch und Affe 27, 78, 737.

Übergangsperiode, äneolithische in Italien 32,

Übergangszeit, neolithische Ansiedelung der, bei Lobositz, Böhmen 26, 248; Skeletgräber der, in Böhmen 27, 355.

- Gräber in Böhmen 29, 44,

Überlebsel aus antiker Zeit in Africa 32, 505; Gebetstöckehen der Pima- nnd der Pápago-Indianer in Arizona 21, 665; Glüttsteine, Wurstbörner, Hirschzinke als Pflanzstock 21, 50; aus früheren Zeiten in Oberbayern 23, 407; s. Gebräuche; Überreste.

Überlieferungen, volksthümliche 31, 747; s. Ethnologie; Gebräuche; Legenden; Sagen; Tradition; Volksthümliche Überlieferungen.

Überlinger See (Baden): Pfahlbau mit Steinperlen 21, 432.

Übermünzungen, angebliche antike 21, 248; des Silber-Staters in Etrurien 271; des Solidus Constantins des Grossen 278.

Überreste der Vorzeit: s. Denkmäler; Funde; Gewebereste: Mauerreste: Ruinen: Scherben.

- von alten Töpfereien, Gahlen 27, 28; heidnischen Volksglaubens in Thüringen 22, 135; s. Aberglaube; Gebräuche; Mythologie; Sagen; Überlebsel.
- von Katzen aus Bubastis (Ägypten) 22.
 118-126; s. Knochen; Schädel; Skelet.
 Überschwemmungen, s. Oker-Fluss.

Übersetzung des Neuen Testaments ins Mongolische 21, 200; von Keil-Inschriften von Topzauß 32, 464; der Inschriften zweier Votiv-Täfelchen 27, 630.

Übersicht der der Gesellschaft durch Tausch, Ankauf oder als Geschenk zugehenden periodischen Veröffentlichungen 31, 16ff. 32, 16ff. 33, 16ff. 34, 16ff.; bibliographische, in den Nachrichten über deutsche Alterthumsfunde 27, 754; über die in Sachsen vorkommenden urgeschichtlichen Alterthümer 33, 412; über neolithische Artefacte usw. in 0st-Preussen 21, 592; der prähistorischen Litteratur, s. Bibliographie; tabeilarische, der an Negern des Adeli-Landes ausgeführten Aufnahmen 26, 164; s. Verzeichnisse.

Übersponnene kleine Gestelle und Kreuze: als Grab-Beigaben in Ancon (Perú) 21, 700, 701; unterm Dach der Indianer-Hütten in Bolivia 21, 701; von Vancouver (Nord-America), dem Tschittagong-District (Britisch-Ostindien), dem Moi-Stamme Roau und von Flores 21, 701.

Chertragung, s. Vererbung.

Übervölkerung, Mittel der Anstralier gegen 25, 287.

Überzahl kleiner Finger 32, 541.

Überzählige Brüste, Brustwarzen nnd Milchdrüsen, s. Polymastie; Polythelie. Überzählige Finger, Hände mit 28, 57; s. Poly-

dactylie. Überzähliger Lückenzahn in einem altägyp-

Uberzähliger Lückenzahn in einem altägyptischen Katzenschädel 21, 562. Überzähliges Ohrläppehen 22, 60.

Überzug: an Mineralien, s. Patina; Silberglanz.

 glimmerreicher, eines Schädels vom Čáslauer Hrádek 21, 593.

- grüner, auf Silber-Alterthümern 34, 438. Überzüge auf cyprischen Gefässen 31, 54.

Uckermark, Alterthümer 32, 411; Museumsund Geschichts-Verein 34, 270; Strahmehl, Steinzeit-Skeletgrab 26, 602; Depotfund von Trampe 27, 330; a. Angermünde; Brandenburg; Brüssow; Mellenau; Moor bei Brüssow; Templin (Kreis); Trampe.

Udelfangen (Rheinprovinz): Ara mit Inschrift 22, 353.

Udjidji, Mtussi-Schüdel 29, 426; Zahuverstümmelung in 29, 418, 419, 422, 561; s. Dolichocephalie; Tättowirung; Ujiji.

v. Uechtritz s. Expedition.

Uenzel = Desemer 32, 343.

Uergüb, Cappadocien, Felsenstadt 33, 500;
s. Felsenkirchen; Zuckerhut-Formation.

Ueuecoyotl, der alte Coyote, Gott der Musik, Regent des vierten Kalenderabschnittes 30, 174; s. Coyote.

Ueueteotl, der alte Gott, der Feuergott 30, 351. Ufer-Befestigungen bei Elisabethpol 33, 81. Ugi (Salomons-Ins.) 24, 227; Schnitzkunst 227.

Uhehe, Ost-Africa, als Ansiedelungsgebiet für deutsche Landwirthe 29, 586; Kinderpuppen 32, 530; Kopftuch 32, 516; s. Alt-Iringa.

Uhl (= Haarbesen an einem Stiele) in Charbrow, Kreis Lauenburg, Pommern 26, 414.
Uhle, Reise nach Bolivien 24, 525.

Uhr, s. Sonnenuhr-Steine; Wasseruhr.

 "Sanduhr"-Ornament a. gold. Handgelenkring von Helgoland 25, 524.

Uiguren in Ost-Turkistân 33, 151; Schrift der Ost-Uiguren am Orkhon 21, 745; Verfertiger der Babas 23, 422.

Uinal, Zeitraum von zwanzig Tagen, Hieroglyphe auf den Monumenten von Quirigua Mexico 31, 688 ff.

Ujiji = Udjidji, Anthropologie von Eingeborenen 29, 410, 561.

Ukara s. Wakara-Stamm.

Ukermark, s. Uckermark.

Ukussu (Central-Africa): Negerknabe Sánkurru 21, 784 (vgl. 15, 511).

Ula, Orakel des Azimba-Stammes, Central-Africa 30, 478.

Ular-Naga, seelenfressende Schlange, auf Flores durch Opfergaben verehrt 21, 701. Ular naga harimau, Drache oder Schlange 24. 234

Uld Bû Sebâ aus der marokk, Provinz 'Abda: Indices 21, 584.

Ulêd Jáhia aus der Oase Draa (Süd-Marokko): Indices 21, 584.

Uléd Sidi Hamed-u-Mûsa, Akrobaten aus dem Sûs in Süd-Marokko 21, 572 (vgl. Zeitschr. f. Ethnol. 21, 200).

Ulejno bei Schroda, Posen, Hacksilberfunde 28, 250; Schläfenringe 28, 248,

Ulenloch 24, 561; an Nehrungshäusern 23, 791. 796; s. Eulenloch; Rauchloch.

Ullersdorf a. Queis (Reg.-Bez. Liegnitz): vorgeschichtliches Urnenfeld 22, 552-553; Bronze-Spiralring 22, 553.

Ulltuna, Uppland, Schweden, Helm 26, 316. Ullucos (Ullucus tuberosus): Anbau im alten Perú 22, 301.

Uim, Anthropologen-Congress 24, 213.

Ulna: von Aussig (Böhmen) 21, 406; von S. Catharina (Insel, südl. Ober-Californien) 21, 402/403; von Ursus arctos (?), dolchartig zugespitztes Geräth aus der 34, 283, 284; und Radius verwachsen bei Boviden 26, 116,

Ulpan bei Coban, Guatemala, deformirter Schädel 26, 424,

Ulrich, Carl, Riesenknabe 26, 311. Ultima Esperanza in Süd-Patagonien, Eher-

hardthöhle bei 34, 341. Ultrachamaekonchie: Schädel von Kumbulte

in Digorien (Nord-Kaukasien) 22, 423. Ultrachamaeprosopie: Dinka-Neger 21, 548.

Ultrahyperbrachycephalie: Schädel von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 451

Ultrahypsikonchie: Schädel von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 446; von Besinghy (ibid.) 22, 451; bei den Stämmen des S. Barbara - Archipels (Californien) 21, 390.

32, 193; Hieroglyphe Zwanzig oder 20 Tage, Ultrahypsimesocephalie: Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kaukasien) 22, 429.

Ultraleptorrhinie: Schädel von Tschmy in Ossetien (Nord-Kankasien) 22, 434; von Besinghy (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22, 451, 452,

Ultraleptostaphylie: Čáslauer Schädel 21, 595; altgriechischer Schädel von Girgenti (Sicilien) 22, 416; Schädel von Kumbulte in Digorien (Nord-Kaukasien) 22, 423; von Tscheghem (Kabardá, Nord-Kaukasien) 22. 441. 445: von Ataschukin (ibid.) 22. 458; Schädel von Wetter (Malay. Archipel) 21, 670; bei den Stämmen des S. Barbara-Archipels (Californien) 21, 387.

Ultraplatyrrhinie: Kebu-Schädel (Togo-Land) 21, 769, 770, 772, 773,

Ultramarin aus Lapis lazuli von Badachschán 21, 503.

- Schminke (aus Badachschan) in China 21. 503, 504,

Ulzen (Hannover): Goldspirale (Fingerring) 22, 281,

Umbrien, s. Bellucci.

Umfangsmaasse von Jaunde-Schädeln 29, 609; s. Kopfmaasse; Körpermaasse.

Umgehen der Verstorbenen in Bosnien 28, 282. Umhang der Râma-Pilger von Ayôdhyâ (= Awadh, Britisch-Ostindien) 22, 613.

Umrisse von Füssen von Dualla-, Wei-, Kruusw. Negern (Kamerun) 21, 93.

Umrisszeichnungen von Körpertheilen von Kamerun-Negern 30, 275; der Hände von Togoleuten 30, 278.

Umschrift einer Goldmünze von Tiberius in Cividale 21, 375. 376.

Undeleff, Kr. Apenrade, Schleswig-Holstein, Haare an Mantel und Schuh aus Torfmoor 24, 454,

Undset + 25, 539.

Unechtheit von Photographien aus dem Malayischen Archipel 22, 494; s. Betrügerische Vorführung; Fälschungen; Nachahmungen; Nachbildungen; Schwindelhafte Aufführungen.

Unfruchtbarkeit der Frauen zu erkennen 29, 88; bei den Guató, Süd-America 34, 88.

Ungarn, Ausgrabungen 24, 569; Begräbnissstätten der Steinzeit 23, 85, 94; Küchenabfalle 23, 85; Reitergräber 28, 499.

- Behausteine 23, 90; Hammerbeile 28, 570; liegende Hocker 23, 93, 97; Steinzeitfunde

von Werschetz 23, 85; jüngere Steinzeit 32, 275,

Ungarn, Becher der Steinzeit 23, 79; geschweifte Becher 26, 468; Doppelgefässe 23, 87; Etagengefässe 23, 87; bemalte und inkrustirte Thongefässe von Lengvel 25, 127. 128; thönerne Netzsenker 28, 570; weisse Ausfüllung auf Thongefässen 27, 122,

- Bronzefunde 23, 92, 97; Bronzen 24, 572; Brillenspirale 24, 575; Bronzeringe mit Knöpfen und Thierköpfen 23, 814; Bronze-Schmucknadeln 30, 109; Bronze-Schwerter 22, 379, 382, 29, 221; Fibeln 31, 525; römische Bronze-Fibeln 31, 216; Hohlcelt 24, 572; Kupferfunde 23, 91, 92; Säbelnadel 24, 574.
 - Fibeln aus Eisen, aus dem Hradisko von Obřan 29, 342.
- Golddraht-Spiralen 22, 281; Noppen-Ringe 22, 281. 282.
- skythische Alterthümer in 31, 526; skythische Eisenfunde aus 30, 231.
- künstlich deformirter Schädel 22, 114-116.
- Schläfenringe 28, 246; Schmucksachen 25, 513; Silbermünzen in Slavengräbern 29, 363,
- Bos priscus 23, 86; frühzeitige Kreuzung von Sus scrofa ferus und Sus vittatus 21, 366.
- Analogien von Artefacten mit trojanischen Funden 30, 105 ff.; Fundstücke in Pommern (Misdroy, Crüssow, Camin, Lettnin etc.) 22, 609, 610,
- Ausflug des deutsch-österreichischen anthropologischen Congresses 1889 21, 716; Expedition nach dem Kaukasus 27, 89.
- Deutschthum in 30, 507; Einbäume 28, 570; Finnen in 28, 500; Eigenthumszeichen der Fischer 28, 570; Kuhglocken (an Angeln) als Fischerei-Geräth 28, 570; Gesellschaft für die Völkerkunde Ungarns 21, 108; Art natürlicher Grenze nach Österreich hin 21, 718; Häuser 28, 571; Landnahme durch Arpád 28, 499; Milleniums-Ausstellung s. Budapest; antiker Mutterkranz von Duna Szekscö 29, 52; neuere Pfahlbauten in 28, 570; Ringgeld 23, 92; Verein vom rothen Kreuze 28, 501; verwilderte Menschen 24, 279; s. Analyse; Antimon-Bronze; Arsen-Bronze; Beli Breg; Bia; Borjád; Bronzen; Csepel-Insel; Csongrád; Deschanfalva; Fenék; Fokoru; Galzócz: Goldfunde: Gürtelbleche: Gussformen:

Hallstadt-Funde: Kaschau: Kölesd: Kroatien: Kurd: Latène-Funde: Lengvel: Médina: Nagy Enved: Ó-Szöny: Os Incae; Österreich-Ungarn: Pancsova: Pannonien: Pilin; Plattensee; Pusta Sarkany; Sieben-Skythen - Gräber: bürgen: Szegedin: Szegszárd: Székely-Udvarhely: Theben (altes Schloss); Urbeschäftigungen; Vajka; Vélém St. Veit; Völkerwanderungszeit-Funde: Zangenfibel.

Ungeheuer in Albanien 26,560.561; menschenfressende in Bilgula-Sage 26, 299.

Ungetaufte Kinder: Geld als Leichen-Beigabe in Ostpreussen 22, 608.

Ungeziefer fehlt in den Fels-Wohnungen bei Caesarea, Cappadocien 33, 511.

Ungoni, Deutsch-Ostafrica, Zeichnungen an einer Hauswand 32, 512. 514. 521.

Ungstein, Rheinpfalz, römische Villa 29, 88. Uniamwesi-Schädel (aus Ost-Africa) 21, 510. (Sendung des Hrn. Stuhlmann) 731.

Unianjembe, Ostafrica 25, 477.

Unio (Muschel): Schalen bei Čáslau (Böhmen) 21, 453; U. Kotschyi, Konchylie der Troas 22, 471.

Universitäts-Curse, volksthümliche, in Wien 28, 112,

Unkeuschheit in Bosnien 28, 281.

Unkräuter in Aegypten 23, 662.

"Unnerschlag" (= Unterschlag), Raum im sächsischen Hause: zu Rastede (Oldenburg) 22, 557; zu Nähme bei Osnabrück (Hannover) 559.

Unreinlichkeit als Ursache der Llaga-Krankheit 31, 85.

Unseburg, Kreis Wanzleben, Hausurne 26, 161. Unsow (Rügen), Skeletgrab 25, 582,

Unterägypten, Untersuchungen 24, 416.

Unterarm, Länge des (vom Ellenbogen bis zur Spitze des Mittelfingers) = Elle in Babylonien 21, 288. (als Norm der Elle) 319; Tättowirung bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680.

Unterarmbein: s. Radius; Ulna; Vorderarm-Knochen.

Unterfranken s. Schippach.

Unterglauheim (Bayern): 2 getriebene goldene Becher 22, 291, 292, 293,

Unter-Grombach, Kr. Karlsruhe, Baden, steinzeitl. Ansiedelung auf dem Michelsberge bei 32, 243. 272.

"Unterirdische": ihr Tanz 21, 353; auf Rügen 23, 448.

Unterirdische Felsenbauten auf Toprakkaleh, | Armenien 30, 583.

- Kammer bei Kupanova, Makedonien 30, 541.

 Pilze als Nahrung in Süd-America 25, 315. Unterirdischer Flusslauf, s. Reka.

- Gang bei Artamid, Armenien 30, 591.

Unterkiefer als Reliquien getragen auf den Anachoreten-Inseln 34, 131; von Besiegten auf Letti (Malay. Archipel) am hl. Nunabaume aufgehängt 21, 180.

- Abdruck eines, mit Verstellung zweier Zähne 27, 96; Variationen und Correlationen der Neigungsverhältnisse am 30, 129.
- altpatagonische 32, 547, 553, 554; von Blossin (Kr. Beeskow-Storkow) 22, 551; vom Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 218; von Leddin (Kr. Ruppin) 21, 723; von Megara Hyblaea 24, 347; grüne Kupferfärbung am (Schädel vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 385; aus Spandau 21, 477, 478; schwach und niedrig an Schädel von Sierra (Tenimber - Inseln) 21, 172; menschlicher, auf dem Abhang des Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 228. 230; und Schädel von liegenden Hockern besonders bestattet, Transkaukasien 33, 131; weiblicher, von Wetter (Malay. Archipel): 21, 669; s. Alveolar-Fortsatz; Alveolen; Progenie; Schädel; Zahn, Zähne.
- von Thieren: Sumpfluchs-U. von Benl-Hassan (Ägypten) 21, 560; einer altägyptischen Katze mit fehlendem Sectorius 21, 562; des Höhlenbären als Schlagwerkzeuge in den Harzhöhlen 30, 501; vom Biber, Geräthe aus, von Taubach bei Weimar 24, 374; und Eckzahn eines fossilen Löwen von Thiede, Braunschweig 25, 408,

Unterkiefer-Fragment der Šipka-Höhle 23, 177. Unterkiefer-Hälfte eines Menschen im Löss von Předmost, Mähren 29, 336.

Unterkleider, japanische aus Papier 27, 465. Unter-Leiterbach bei Bamberg, Wand-Verzierungen an Fachwerk-Häusern 32, 77. Unter-Oedenhart, Oberpfalz, Gürtelhaken 30, 226,

Unterrichts-Ausstellung, deutsche, in Chicago

Unterrichtsminister: Anordnung des Denkmäler-Schutzes 21, 732. (im Reg.-Bez. Düsseldorf) 467; Interesse für die Be-Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register.

Anthropologie usw.; Anregungen und Anordnungen 21, 732; s. Beihülfe; Staats-Zuschuss.

Unter-Rissdorf, Grafschaft Mansfeld, Kupfer-Armring 32, 571.

Unterscheidung zwischen Malayen und Mongolen 33, 171; bearbeiteter Feuersteine von natürlich gespaltenen 26, 498.

Unterschenkel-Behaarung bei den Tenimber-Insulanern 21, 170.

Unterschenkel-Umfang: s. Körpermaasse.

Unterschiede, somatische, der beiden Geschlechter 27, 635; zwischen Menschenund Affenschädel 27, 651.

Unterstadt der VI. Ansiedelung in Troja 27, 282, 285,

Untersuchungen, anthropologische, auf Samoa 28, 226,

- chemische: von Bernstein-Perlen aus alten Tempel - Ruinen Babyloniens und aus Gräbern Italiens, sowie Verfahren zur Bestimmung der Bernsteinsäure im Bernstein 33,400; vorgeschichtlicher Bronzen 29, 123; an vorgeschichtlichen Bronzen Schleswig-Holsteins 29, 344; von altbabylonischen Kupfer- und Bronze-Gegenständen und deren Alters-Bestimmung 33, 157; vorgeschichtlicher Metalllegierungen Siebenbürgen und Westpreussen 27, 762; der Mumienbinden und der Masse aus der Mundhöhle des Kopfes der Aline 28, 192, 214,
- beabsichtigt im Reg.-Bez Osnabrück über Hausformen, megalithische Denkmäler, Volkstrachten und alte Gebräuche (Programm) 22, 560; neueste, in Unterägypten und dem Fayum, insbesondere über das Labyrinth, den Möris-See und Porträtbilder aus Gräbern 24, 416; des Limes 24, 117, 526; morphologische des sogen. Jadeits von Borgo novo (Graubünden) 21, 114; über den Inhalt eines Mound-Schädels 527; s. Analyse; Ausgrabungen; Chemische Untersuchung; Dünnschliffe; Forschungen; Mikroskopische Untersuchung; Nachgrabungen.

Unterwalden (Prov. Posen), s. Zaborowo.

Unterwalden (Schweiz): Haustypus 21, 626; s. Obwalden.

Unterwelten in Mexico 34, 462.

Unthan, armloser Künstler 25, 617.

Unverwundbarkeit (?) der 'Aīsāwa 29, 378. strebungen der Berliner Gesellschaft für Unwetter, Steinbeil als Schutz gegen 26, 197. Unze des Avoir-du-poids-Gewichtes 21, 277; | Urgeschichte des Geldes 29, 500; des römische 22, 93, Unzucht der lamaïschen Priester 21, 200; s. Knabenliebe. Upland, Schweden, Schwert mit degenartiger Klinge 25, 416. Uplistzische, georgische Höhlenstadt 31, 599. 613. 32, 436. Upolu (Samoa-Insel): Samoaner-Trupp 22, 387. Upulero, Götze, Indonesien 24, 235. Ur im Tresslerbuch des deutschen Ordens 30. 345: Stirnzapfen vom. Berlin 22. 523: s. Auerochs: Urochs: Wisent. Ural, Bernstein von Kaltschedansk 27, 301; Finnen am 28, 500; s. Ekatherinenburg. Uralstämme, Eigenschaften 28, 500. Urambo, Ostafrica 25, 477. Urania s. Vortrag. Urartäer = Chalder 27, 580, 32, 34, 432; Volksstamm 32, 46. Urartu = Van-Reich in Armenien 25, 64: assyrische Bezeichnung des Chalder-Reiches 32, 465. Urartu-Chaldia - Reich von Van 32, 33, 34. 37. Urartu-Lulu, chaldische Provinz 32, 433. Urbach am Neuenburger See = Auvernier (s. d.). Urbeschäftigungen, Ausstellung der, in Budapest 28,569; in Ungarn, Forschungen 29,314. Urbesiedelung, Slovenien 26, 196, Urbevölkerung, amerikanische 32, 506; ältere im östlichen Malavischen Archipel 21, 158. (auf den Aru-Inseln) 158. (auf den Kei-Inseln) 126; in Nord-Russland 28, 483. 488. 490; in Portugal 28, 52; der Südsee-Inseln 32, 99. Urbewohner von Aegypten 29, 270; der Halbinsel Nicoya, Costarica 31, 627. "Urbs": Bedeutung in alten Urkunden 22, 24 Urceus, mit Wasser gefüllt. als Grab-Beigabe in Cividale (Friaul) 21, 376. Ur-Chinesen 33, 185 Urd's-Brunnen 26, 324, Ureingeborene Australiens 34, 263. Ureinwohner Brasiliens, vom ethnologischen Standpunkte 25, 190; Cuba's 26, 325;

silien 32, 478,

21, 202,

Urform der Fibeln von Glasinac 23, 334.

Urgermanen, Rasse der 28, 567.

Sprachwissenschaft 31, 500; s. Prähistorie; Vorgeschichte; s. auch Gesellschaft. Urgeschichtliche Jagd in Mähren 29, 335. Urgeschichtliches in Portugal 28, 56, Urheimath der Giljaken 33, 36; des Menschen in Sibirien 23, 424, Uri (Schweiz): s. Urserenthal. Ur-Kaukasier 33, 247. Urkunden: vom Jahre 1389 vom Hintersee. Ober-Bayern 26, 250; über Jauernick 24, 412; alte in Prenzlau 34, 271. Urmia, Persien, Aschenhügel mit Urnen 30, 524: Fundstücke aus Grabhügeln 32, 609. Urmia-See 26, 480; Bevölkerung 32, 48, 49; Stadt 32, 52, Urnen: - Formen: Aegis-, trojanische 23, 22; Transkaukasiens, Abflussöffnungen an 26, 239; mit einem Knubben (seitlichem Zapfen) aus einem Kurgan 33, 119, 134; von Hochstüblau (Kr. Pr.-Stargardt): (Deckel-Urnen) 21, 755; von Giesensdorf (Kr. Beeskow-Storkow), ornamentirte Leichen-Urnen mit Decktellern 22, 486-488; von Starckhütte (Kr. Berent): Deckel-Urne, ornamentirt, mit Leichenbrand 21, 753; doppelconische 23, 761; mit Halsschmuck von Jablau, Kr. Stargard 23, 748; einhenklige vom Fichtenberg bei Buchow-Carpzow. Kr. Ost-Havelland 32, 280; mit mehrfach durchlochten Henkeln 23, 760; von Schönlanke (Posen), mit Mützendeckel 22, 375. Fundorte; von Amrum (Schleswig) 22, 277; von Aussig (Böhmen) 21, 405; von Beelitz (Kr. West-Sternberg) 22, 371; von Bornum und Trüben, Kreis Zerbst, Anhalt 24, 361; aus der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21, 522, 523; von Gandow, West-Priegnitz 26, 196; von Guben (Niederlausitz) 22, 359; von den Gubener Bergen (N.-Lausitz) 21, 661; von Kerpen (Ost-Preussen), frühere Funde 21, 111; von Ketzin, Osthavelland 23, 459; von Kleinvon Transvaal 26, 65; s. Urbevölkerung. Katz, Kreis Neustadt 30, 219; von Klein-Urethrotomia externa bei den Bakairí, Bra-Podless (Kr. Berent) 21, 753; von Königsbrunn, Cujavien 29, 173; von Kuckers (Ost-Preussen) 21, 523; von Leddin (Kr. Urga (Mongolei): Gross-Lama ('Hutukhtu) Ruppin), mit Deckgefäss 21. 721-723; von Lindenhof (Westpreuss., Kr. Carthaus), mit Leichenbrand 21, 756; von Neu-Fietz

Menschen 27, 754; von Rio Grande do Sul 25, 189; zur, von Uruguav 21, 655; und

(Hannover) 21,340; in Preussisch-Stargardt (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 753; von Sobac (Kr. Berent) 21, 753; aus dem Spreewalde 28, 291; von Schiwialken (Kr. Pr.-Stargardt) 21. 754; von Steinhöfel (Kr. Lebus) 22, 374; von Ullersdorf (Reg.-Bez. Liegnitz) 22, 552, 553; von Vehlefanz 26, 187; aus dem Hügelgrab bei Wandlitz, Nieder-Barnim 28, 287; von Wicklitz (Böhmen) 21, 405, 408; von Wilmersdorf 27, 456, 528, Urnen, Fundorte: in Steinkisten und Steinkistengräbern: von Alt-Kischau (Kr. Berent) 21, 752; (Thongefässe) ans armenischen Steinkistengräbern 30, 525; bei Barenhütte (Kr. Berent) 22, 39; in Grabowitz (Westpreuss., Kr. Neustadt) 21, 757; bei Hermannsrode (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754; bei Hochstüblau (Kr. Pr. - Stargardt). darunter 1 Henkel-, 1 Buckel-, 1 Augen-(?) und 1 Ohren-(?) Urne 21, 754-756; in Kaltspring (Kr. Pr.-Stargardt), mit Leichenbrand 21, 754; in Klossowken (Kr. Carthaus) 21. 756; bei Krangen (Kr. Pr.-Stargardt) 21, 754; in Lusino (Kr. Neustadt, Westpreussen) 21, 756; in Ober-Brodnitz (Kr. Carthaus) 21, 756; bei Wentfie (Kr. Berent) 21, 753.

- der Botocudos 23, 27; in brasilischen Höhlen 23, 28; anthropomorphe von Maracá, Süd-America 33, 387, 34, 196.
- aus einem Felsengrabe bei Amasia 33, 451; von Göktepe und Digallatepe 32, 53; von Hadrut, Transkaukasien 28, 163; aus Kurganen Transkaukasiens 30, 430, 31, 251. 264, 266, 270 290; aus dem Kurgan Artschadsor 26, 233, 234; aus Kurgan Maly Parget, Transkaukasien 34, 233.
- verzierte; von Abkjärfeld, Kr. Hadersleben, Schleswig 31, 162; von Fichtenberg (Prov. Sachsen) 21, 458; von Grunow (Kr. Lübben) 22, 489-490; von Heinrichshof (Kr. West-Sternberg) 22, 490; von Hoch-Kelpin, Kreis Danziger Höhe, Westpreussen 31, 150; von Hochstüblau, Westpreussen 23, 186; von Karzec (Posen), ungehenkelt, einfach ornamentirt 21, 457; inkrustirte, aus einem Kurgan 33, 88, 91, 92; von Peterfitz, Kr. Kolberg-Köslin, Pommern 31, 152, 186; mit eigenartiger Verzierung von Tillitz bei Neumark, Kr. Löbau, Westpreussen 31, 156,
- I'ferdezeichnungen auf 25, 299.

(Kr. Berent) 21, 753; von Ostereistedt | Urnen: nach Typus und dem Charakter der Fundorte: mit Leichenbrand in Megalithgrab bei Angermünde, Prov. Brandenburg 24, 145; von Bagemühl (Pommern), slavisch 22, 361, 362; von Bergholz in Pommern: (aus Flachgrab der Hallstatt - Zeit) 21. 428/429. (in Steinpackung) 429; mit Leichenbrand-Resten und Bronze-Beigaben bei Bern 33, 34; von Brandenburg a. H. 21,673. (eisenzeitliche Urnen in Rietz' Holzberg) 674; der Hallstattzeit mit Steingeräthen 23, 478; aus dem La Tène-Gräberfeld von Hořenice (Böhmen) 32, 177; von Jarischau (Westpreuss., Kr. Berent), mit Leichenbrand und Kettchen 21, 753; von Kalke (Kr. Guben), mit Leichenbrand 21, 662; von Liepe (Kr. Angermünde) 22, 368. (vom ostdeutschen Typus) 369. 370. (Fuss-Urne) 370; von Locken (Kr. Berent), im Hünengrabe 21, 753; von Mötzow (Brandenburg), aus der Eisenzeit, neben Bronze-Grab 21, 674; von Ottersburg (Altmark), wendisch 22, 314; von einem Bronze - Sichelmesser - Depotfund von Petersdorf, Kr. Lebns 32, 539; und prähistorische Thonscherben von Moorschanze bei Quedlinburg 29, 141; aus dem Königsgrab bei Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 69; von Sobrigau (Kgr. Sachsen), auf Lehm-Aufban stehend 21, 597, 598; von Starzeddel (Kr. Guben), bei dem vorslavischen Rundwall Balshebbel 22, 360; von Stassfurt (Prov. Sachsen). neolithisch 21, 223; slavische von Stendal 31, 196; von Tangermünde (Altmark), vom Latène - Gräberfelde 22, 308-311; und Knochen in einem Ringwall 30, 504; in dem Ringwall bei Thräna, Kgr. Sachsen 33, 59; und Bronzering vom Wehrmühlenberg bei Biesenthal, Kr. Ober-Barnim 29, 262; mit Verzierungen aus dem helvetoalamannischen Gräberfeld in Zürich III. 26, 346,

- Echiniten in 24, 121.
- von Reichersdorf (Kr. Guben), als Leichenbehälter 21, 343.
 - s, Agis-Urne; Aschengefässe; Aschenurnen; Augen-Urne; Begräbniss-Urne; Brandurnen; Buckel-Urnen; Deckel; Deckel-Urnen; Fensterurnen; Fussurne; Gefässe; Gesichtsurnen: Gesichts-Thürurnen; Glas-Urnen; Gold-Urne; Hausurnen; Henkel; Henkel-Urne; Kinderurne; "Lei"; Leichenbrand-

Urnen; Leichenurnen; Mäander-Urnen; Mützenurnen; Nephrit-Urnen; Ohrenurnen; Pagodenurnen; Scherben; zoomorphe s. Thierbilder; Thierfiguren.

Urnenboden aus Tordos, Siebenbürgen, Kreuzzeichen 27, 620.

Urnen-Bruchstücke von Schamiramalti 31, 580. Urnendeckel mit Loch 23, 186; Schalen oder Schüsseln als, in Freiwalde (Niederlausitz) 22, 625; s. Deckel-Urnen.

Urnenfelder bei Borstel (Altmark) 22, 414: bei Buchholz, Kr. Ober-Barnim 29, 57; bei Čáslau, Böhmen 32, 287; bei Diensdorf, Kr. Beeskow-Storkow 29, 57; bei Ellerborn (Nieder-Lausitz) 21, 521; neu erschlossenes, bei Fürstenberg a. O. 30. 289: von Görbitsch (Kr. West-Sternberg) 22, 372; von Gross-Rietz, Kreis Beeskow-Storkow 28, 130; bei Haaso (Brandenburg) 21, 225; bei Leibsch im Unter-Spreewald, Kreis Beeskow-Storkow, Reg.-Bezirk Potsdam 29, 54; bei Münchehofe, Kr. Nieder-Barnim 23, 470; bei Nächst-Neuendorf 27, 455; beim Vorwerk Niemaschkleba, Niederlausitz 23, 583; bei Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 343; am Rothpfuhl-Berg bei Tempelfelde, Ober-Barnim 30, 138; bei Schlepzig, Kr. Nieder-Lausitz 29, 379; germanisches, der späten Kaiserzeit bei Straubing, Bayern 34, 218; bei Streitberg, Kr. Beeskow-Storkow 32, 283; bei Stücken, Kreis Zauch-Belzig 27, 455; in Nord-Thüringen 32, 489; bei Ullersdorf a. Queis (Reg.-Bez. Liegnitz) 22, 552-553; vou Vehlefanz-Eichstädt, Kr. Ost-Havelland, Brandenburg 31, 144; bei Wilmersdorf, Kreis Beeskow-Storkow 28, 126, 31, 746; von Wroblewo (Kr. Samter) 21, 746. 22, 164; bei Wulfersdorf, Kreis Beeskow-Storkow 28, 129; s. Latène-Urnenfeld; Urnenfriedhof; Urnengräber.

Urnenfriedhof, Anderlingen, Hannover 23, 158; mit Steinpackungen von Bergholz, Kr. Zauch-Belzig 30, 618; bei Beutnitz, Kr. Crossen a. O. 32, 367; der jüngeren Eisenzeit bei Boltersen, Hannover 25, 401; bei Bülstringen (Reg.-Bez. Magdeburg) 27, 234; zu Gottmadingen, gemeinsame Verbrennungsplätze 24, 132; an den Gubener Bergen (N.-Lausitz) 21, 661; vorslavischer, von Königsbrunn in Cujavien 29, 171; bei Kupanova, Makedonien 30, 541; bei Kupanova, Makedonien 30, 541; bei

Leddin (Kr. Ruppin) 21, 721; zu Maria-Rast in Steiermark 24, 135; bei Rothenburg, O.-L. 27, 423; bei Zarnekow, Pommern 32, 412.

Urnenfriedhöfe in Schleswig-Holstein 29, 498.
Urnenfunde aus der Altmark 25, 568; bei Berent, Westpreussen 27, 484; von Boberson bei Riesa 31, 657; von Fürwitz, Böhmen 27, 356; von Gross-Bogendorf, Schlesien 28, 190; von Gross-Kühnau, Anhalt 32, 496, 469; von Helmsdorf, Mansfelder Seekreis 27, 702; von Hünze a. d. Lippe 27, 30; von Nickelsdorf, Ostpreussen 23, 766, 789; von Schlabendorf, Kreis Luckau 31, 197.

Urnengrüber bei der Försterei Berkenbrück.
Kr. Lebus, Prov. Brandenburg 32, 282;
der Bronzezeit in Böhmen 29, 45; von
Brunn, Westbavelland 27, 562; zu Dockenhuden a. d. Elbe, Theilbrand 24, 164; bei
Görbitzsch 29, 438; bei Nakel (Mähren)
21, 431; in slavischem Skelet-Gräberfeld.
Ramin, Pommern 30, 93; bei Surda, Macedonien 33, 49; in Ungarn 23, 93, 94.

Urnengräber-Feld auf dem schwarzen Berge bei Rebenstorf, Kreis Lüchow, Provinz Hannover, Sage 29, 118.

Urnenharz von Boltersen, Hannover 25, 401; in neolithischen Thongefässen von Buchhorst bei Rhinow und von Kl.-Krebbel, Posen 24, 97; in einem Hügelgrabe der Hallstattzeit 23, 271, 276; bei St. Lucia, von Karfreit 23, 31; an Trompetenmundstück 23, 847.

Urnenharz-Ausfüllungen auf Gefässscherben 29, 180.

Urnenscherben, Fettgehalt norddeutscher 25. 401; von der Pfarrwiese bei Brunn, Kr. Ruppin 27, 561; von Demerthin (Kr. Ost-Priegnitz) 22, 502; von Gaiselberg (Nieder-Österreich) 22, 95, 97; aus einem Rundwall bei Nächst-Neuendorf, Kr. Teltow 27, 454; von Rosenthal bei Berlin (germanische) 22, 518; von Schönlanke (Prov. Posen) 22. 375; beim Stettiner Bnrgwall (wendische) 21, 118; aus dem Rundwall bei Stücken, Kreis Zauche-Belzig 27, 455; mit Schnurornament aus der steinzeitlichen Ansiedlung bei der Salomons-Kapelle im nördlichen Bornholm 27, 699; aus grauem Thon mit Strich-Verzierung von Schuscha, Transkaukasien 30, 291; aus dem Kurgan Ssirchawande-Ballukaja, Transkaukasien 28, 105.

106; s. Scherben; Thongefäss-Scherben; Urwald in Nord-Luzon 21, 676. Topf-Reste; Topf-Scherben.

Urnen-Stellung in Freiwalde (Niederlausitz): a) Orientirung von N nach S, b) Reihenund Rechteck-Stellung von O nach W 22, 630,

Urnen-Theile aus einem Kurgan Transkaukasiens 30, 435.

Urnen-Typen aus Persien 32, 609.

Urochs: Verhältniss zum Torfrind 21, 363, 367; schottische Parkrinder als "Kümmerer" des 21, 367; Messungen an Kümmerern des 21, 367; durchbohrte Hacke aus den Beinknochen eines 26, 115; s. Auerochs; Bos primigenius; Wisent.

Ursachen für überzählige Brustwarzen 26, 203: der Bemalung der Ostereier 26. 348; der Platyknemie 27, 277.

Urseren - Thal (Uri, Schweiz): Haus-Typus 22, 323. (romanischer Einfluss) 21, 626. Ur-Sitz der Indogermanen 31, 478; der Arier am Kaspischen Meere 32, 85.

Ursprung abendländischer Cultur 32, 30; der Aegypter 29, 263; der Aera Dionysiana und der Null 32, 102, 122, 133; der Eisenbearbeitung 32, 34. 59; der Guatusos 26, 74; der cyprischen Keramik 31, 40; der Lachse und des Feuers im Volksglauben der N.-W. Indianer 23, 573; der Maass- und Gewichtssysteme 21, 245 ff; des Menschen, Indianersage 27, 201; der nordischen Götter- und Heldensagen 26. 323; der Selon 26, 360; und Beginn des cyprischen Syllabars 31, 301; der Syphilis 27, 365, 449; der Weberei 32, 29; der arabischen Ziffern 32, 129.

Ursprungs-Gebiet des Rigveda 32, 82.

Urstier s. Bos primigenius.

Ursus-arctos (?) -Knochen mit Brandspuren aus Taubach 34, 282, 283,

Uru-Fluss bei Tawmaw und Sanka in Ober-Burma, Jadeit-Fundstelle 26, 246.

Uruguay: zur Urgeschichte von 21, 655; verschiedenartige Indianer-Elemente 21, 659; Mischlinge von Indianern und Weissen 21. 658: Guaraní-Ausdrücke bei den heutigen Bewohnern 21, 658; chemalige Jesuitenmissionen 21, 658; v. Jhering dort 21, 731; Bolas (Wurfkugeln) 22, 475. (als Waffe der Viehzüchter) 21, 657; Steingeräthe 26, 39; s. Montevideo.

Urundi, Africa, Watwa (angebliche Zwerge) 29, 425.

Urwald-Vegetation Brasilien's, Photographien 27, 235,

Urzeit Cyperns und Aegyptens 31, 348; der Escherstein (Appenzéll Inner-Rhoden) als eine Landkarte der 21, 628; des deutschen Volkes und das Entstehen und Vergehen der Stämme und Völkerbünde 23, 871: der slovenischen Sprache 26, 196.

Usambara, Ost-Africa, das Innere von 23. 693; altes Gefäss 31, 622.

- Kaffeebau-Gesellschaft 26, 245.

Usbegen, centralasiatische Eingeborene: Individual-Aufnahmen 22, 227, 234-237.

Uschak (Phrygien): Fuss (Längenmaass) 21, 309, 312, 316; Maassstab gefunden bei 21, 308; Ursprungsort der "Smyrna"-Teppiche 22, 223.

Uschnu oder Schino, Chalder-Stadt 32, 50. Usedom (Insel, Pommern): Bernstein-Funde 22, 271; s. Benz; Görke; Labömitz;

Pudagla; Uznoimia. Ushak (Phrygien), s. Uschak.

Usma-Saft in Turkistån als Brauenschminke 22, 47,

Ussukuma-Land: wasserdichte, geflochtene Gefässe, kelchartig geflochtener Becher 25, 479; tellerartig geflochtene Schüsseln, hölzerne Gefässe 25, 480.

Ustrina, Leichenbrandstätte für wiederholte Benutzung 24, 130, 175; von Seddin, Priegnitz 24, 175; gemeinsamer Verbrennungsplatz fehlt in Reichenhall 24, 546.

Ustrinen, Eichow, Niederlausitz 24, 175.

Uta, Krankheit der alten Peruaner 31, 84, 212. 32, 234, 33, 404, 34, 342,

Uten (altägyptisches Pfund): 21, 251, 258, 262. (Decimal-Theilung) 264. 325. (Verhältniss zum Längenmaass) 325; s. Pfund (ägyptisches); Ten; Woten.

Utensilien, s. Geräthe; Koch-Utensilien. Utershorst bei Nauen (Kr. Ost-Havelland): Steinbeil und Bronzemesser 22, 406.

"Útgööt" (Ausguss), s. "Göt".

Uthlid, Island, Tempel-Ruinen und Schalenstein 27, 91.

Utrecht, Alsengemmen 25, 199; Erzbischöfliche Bibliothek, Evangeliar des heiligen Bernulf, Gemme 23, 609

Uvayeyab, Regent der todten Tage, Maske 27, 779.

Uwaroff, Gräfin: Ehrenmitglied 21, 725. (Thätigkeit) 22, 585.

neolithischen Kurgan 25, 414.

Uyuk, Cappadocien, Tumuli 33, 487; Ruinenhügel, Klein-Asien 33, 476; s. Kara Uyuk; Sculptur-Arbeiten.

Uznoimia (= Usedom in Pommern): civitas 22, 26; Einführung des Christenthums 22, 26,

V . . ., s. auch W . . .

V-Bohrung von (Bernstein- usw.) Knöpfen 22. 287-290. (Technik) 289. (Alter und Zweck)

Vaalpense in Transvaal 26, 64,

Vaccaria-Wald (Rio Grande do Sul): Indianerstämme 22, 37.

Vaccination auf Borneo 31, 450.

Vaccinium myrtillus, Heidelbeere 23, 104. Vaccinium vitis idaea, Preisselbeere 23, 104.

Vajka, Ungarn, Bronze-Sichel 31, 217.

Valdres (norweg. District): provincialromische Eisenschwerter mit Namen-Stempel 21, 346.

Valemba, Africa 25, 293.

Valepa, Africa 25, 293.

Vallamand am Murtner See (Schweiz), Kämme 31, 173,

Valle del Salino bei Sant' Egidio alla Vibrata. Prov. Ascoli Piceno, Italien, Bronze-Kamm 31, 171,

Vallstenarum (schwed. Insel Gotland): tonnenförmige Bernstein-Perlen 22, 290.

Valparaiso (Chile): Hafen für "Chile"-Salpeter 21, 504.

Valser, Bewohner von Vals in Graubünden: Abstammung 21, 626/627. 22, 325; s. Walser, und vgl. Walliser.

Vampyre in Albanien 26, 560, 561; im wotjakischen Aberglauben 23, 425

Vampyr-Darstellungen an Marmor-Geräthen aus Honduras 32, 569,

Vampyr-Gott auf Gefäss von Chama, Guatemala 26, 576.

Van, Armenien, Alterthümer 32, 34 ff.; chaldische Burg 27, 601; Felsen-Gemächer 31, 582; Inschriften 24, 477, 524, 25, 64 27, 592; Reich von 32, 33; Schamiramsn-Canal 27, 614; Silber-Arbeiten 32, 59, 60; Stadt und See 23, 810, 26, 480; Wasserleitung 32, 58; Xerxes-Inschrift 32, 64; Zerstörung von 32, 38; s. Keil-Inschriften; Toprakkaleh.

Uwisła, Ost-Galizien, Bernsteinlinse aus einem | Van-Felsen (Van Kalah) 32, 38; Menuas-Inschrift 32, 42.

Van-Kalah, Armenien, Felsenbauten 31, 584. Vance, Frau Alice, geb. Reed, das Bärenweib 27, 412, 29, 621.

Vancouver-Insel (Nordwest-America): übersponnene kleine Gestelle und Kreuze 21, 701; Felsenzeichnung 23, 160; Longheads von Kóskimo und Schädel von dort 21. 397 ff. (nur 3 Dörfer mit Longheads) 401; Schädel-Formen 22, 29-31; Schädel-Maasse 21, 402/403; s. Bella Coola-, Comox-, Kóskimo-, Kwakiutl- u. Songisch-Indianer; s. ferner Comox-Schädel; Longheads; Victoria B. C.

Van der Hoeven's Schädel-Sammlung 21, 780. (9Aschanti-Schädel)781:s.Schmidt,Schädel-Sammlung.

Vandsburg, Kr. Flatow, Westpreussen, Gesichtsurnen-Funde 31, 155.

Vaphio-Becher 31, 380, 399,

Vardäer in Albanien 33, 48.

Variabilität der Anthropoiden 27, 742; des Orbital-Index an Schädeln der Guinea-Küste 21, 783; des Schädelraumes innerhalb der einzelnen Stämme und Völker 26, 505. (innerhalb wilder Stämme) 508.

Variationen in der Haarfarbe und Ohrlänge als Anzeichen der Domestication (bei altägypt. Katzen) 21, 563; des Schädels und Cultur 26, 505; westafrikanischer Schädel 27, 296; der Hauskatzen-Schädel nach Geschlecht und Lebensverhältnissen 21, 561; individuelle, an Thierschädeln 33, 374.

Varietäten an Australier-Schädeln 29, 515; s. Rassen; Typus; Variabilität; Variationen.

Varietatenbildung 34, 323.

Varietätscharacter, Platyknemie als 27, 277. "Värlew", westpreussisch - plattdeutsch = Vorlaube 21, 198 (s. Vorlaube).

Varpelev auf Seeland, Trinkhörner aus der röm, Kaiserzeit mit silbernen Beschlägen 24, 453,

Varusschlacht 24, 251; Oertlichkeit der 23, 228, 237,

Vasa diatreta, gläserne, der römischen Kaiserzeit 21, 434.

Vasbühl, Unterfranken, Eisenfund 25, 93. Vasco de Gama, Jubilaum 27, 760. 28, 462, 533. 30, 91,

Vasel's Schenkungen an das Deutsche Trachten-Museum 21, 730.

Vasen von Cypern 23, 35; in Ochsenform, Cypern 31, 55. 67; von Mykenae, Kriegerdarstellungen 24, 200; zur Erklärung altperuanischer, mit verstümmelten menschlichen Figuren 32, 234; der Sammlung Pizzati mit Amazonen-Darstellung 22, 203, 206; des Sonnen-Anbeters in hethitischer Tracht 31, 58, 59; s. Dreifuss-Vasen; Gesichts-Vasen; Thier-Vasen.

Vasenbild, deformirter Schädel auf einem, Gnatemala 25, 551.

Vasen-Import, attischer, anf Cypern 26, 248. Vasenkopf-Nadel von Staufersbuch, Oberpfalz 34, 203.

Vater, Moritz † 26, 365, 546.

"Vater": Hieroglyphe ("Käfer") dafür 21, 336. Vatermord auf Formosa 25, 335.

Vatnsdælasaga anf Island 25, 595.

Vauflin (oder Flüglistall, Canton Bern): vorgeschichtlicher Zeichenstein 22, 509.

Vechta, Amt (Oldenburg): "Hille" im sächsischen Hause 22, 558.

Vechten (Niederlande): provincialrömisches Schwert mit Stempel 21, 346.

Veckenstedt, Dr., neue volkskundlich-mythologische Zeitschrift 21, 20.

Veden: Zeugniss der, für die Wanderung des babylonischen metrischen Systems nach Indien 21, 327.

Vegetabilien als Nahrungsmittel in Süd-Africa 32, 354.

Vegetabilische Nahrung der Feuerländer 25, 313.

313.
 Vegetation Australiens 34, 90; von Nanru 28, 547; an Salzquellen 33, 538.

Vehlefanz, Kreis Ost-Havelland, Bronze- und Eisenbeigeben <u>24</u>, 464; segelförmigeBronze-Ohrringe <u>26</u>, 188, 201; Spiralscheiben aus Bronzedraht <u>26</u>, 183; Gräberfunde <u>26</u>, 186; eiserner Gürtelhaken <u>26</u>, 188; Eisennadeln mit <u>3</u> Schildplatten als Kopf aus den Tène-Gräbern <u>26</u>, 186, 201.

Vehlefanz-Eichstädt, Kr. Ost-Havelland, Urnenfeld 31, 144.

Vehmgerichte der Naturvölker 25, 317.

Vei, Negerstamm in Kamerûn, s. Wei.
Veldes, Krain, Grabfunde 32, 599; slavische
Skeletgräberfunde 29, 365.

Vélém St. Veit, Ungarn, Funde 30, 105; vorgeschichtliche Bronzen, chemische Analyse 32, 359.

Veliš, Böhmen, prähistorische Ansiedelung 32, 173; zu Gefässen verarbeitete Stücke von Schädeln 29, 589; bearbeitete Schädel der Terramare-Zeit 30, 214.

Veluwe (Niederland): Mattiaken 22, 318.

Venedig: Wanderung des Apothekergewichtes von V. nach Nürnberg 21, 276; Perlen-Fabrication 34, 249.

Veneter, Gr\u00e4ber der, in der Bretagne 27, 118.
Venetianische Perlen in einem s\u00fcdamerikanischen Grabe 34, 196.

Venetien (Ober-Italien): primitive Häuser mit Walmgiebeln zwischen Venedig und Padua 21, 628; primitive Kirchen mit kleinem Campanile 21, 628; alter Bernsteinhandel über Pannonien nach 22, 286; s. Cividale; Friaul; Venedig.

Venezuela: Hr. Ernst dort 21, 731; ethnographische Sammlung W. Joest's 22, 553; Etymologisches 27, 32; Herausgabe der noch ungedruckten Theile des Manuscriptes von Fray Simon 22, 327; prähistorischer Kartoffelbau 22, 302, 303. (oyama nnd tullúma = "Kartoffel") 303; Solanum Fendleri 22, 303; Lineal aus Nephrit (Klangplatte) 25, 329; häufige Krankheiten in den Llanos 21,533; Nephrit-Beile 27, 36; Petroglyphen 21, 650 ff.; Carácas, Photographien 25, 23; San Sebastian, Höhlen mit Kartenzeichnungen 23, 253; Sprachen vom Meta und oberen Orinoco 22, 596; anomale Zahnbildung bei einem Cebus capacinus 21, 338; s. Aragua; Boca del Infierno; Caicará; Carácas; Cuchivero; Llanos; Mérida; Meta (Fluss); Orinoco; Palmano; San Sebastian; Santa Cruz am See von Valencia; Tovar.

Venezuelisch-Spanisch; sprachliche Besonderheiten <u>21</u>, 525. 526. 527. 528. 530. 531. 533.

Venezuelische Volksdichtung: Proben 21, 525.
Ventimiglia, Riviera, Bronze-Tuthlns 26, 586;
menechliche Skelette der paläolithischen
Zeit aus der Höhle Barma Grande in den
Balzi rossi 24, 288. 292.

Venus von Melos, Supramamma-Wulst der 33, 219.

Venus, Gottheit s. Tlauizcalpan tecutli, Hieroglyphe 30, 171. 363; bei den Maya 30, 355; Planet, bei den Mexikanern 30, 166. 347 ff. Venus-Periode, die, in den Bilderschriften der Codex-Borgia-Gruppe 30, 346. 404.

Veragri, s. Weragrer.

Veragua (Colombia, Süd-America): Wurfhölzer 21, 226. Veranda, s. "Laube".

Veränderter tropenhygienischer Fragebogen 24, 532.

Veränderung, geologische, der Ebene des Ararat 28, 311 ff.; der Kopfmaasse der Riesin Lyska 24, 522; der Zusammensetzung fossiler Zähne 26, 257.

Veränderungen, pathologische, an den Extre-

mitäten 34, 479.

Verarbeitet, Verarbeitung: Bernstein in den südlichen Ländern 23, 293; Gold schon in der Kupferzeit 25, 118; Menschen-Schädeldecke zu Rosenkranz, Mongolei 26, 62; s. Bearbeitung.

Verbena officinalis im Aberglauben 23, 744. Verbiegen eiserner Beigaben 24, 173.

Verblendstein mit Keil-Inschrift, Armavir 28, 316.

Verbots-Zeichen des Landmannes in Westpreussen 32, 587.

Verbotten durch Läuten in Mewe, Westpreussen <u>26</u>, <u>412</u>; nach der Ordnung der Balbierer zu Neuteich von 1767 <u>26</u>, 411.

Verbrechen: Kämpfe wegen, und Bestrafung auf Letti (Malay. Archipel) 21, 180.

Verbrecher, geborene 26, 130, 133; Schädel-Abnormitäten 26, 128, 131.

Abnormitäten <u>26, 128, 131.</u> Verbrecher-Anthropologie <u>27, 636, 28, 567.</u>

Verbrecher-Gehirn 26, 129.
Verbrecher-Physiognomien und Tättowirungen 29, 331.

Verbrecher-Typus 26, 125.

Verbreitung der Babas 23, 422; der Baum-Särge 31, 454; der Brettchen-Weberei 32, 30; westpreussischer Bronzeringe 24, 469ff.; des Gebrauches des Knolleupilzes (Pachyma Fr.) bei wilden Völkerschaften 24, 196; des lausitzer und schlesischen Gefäss-Typns in Böhmen 27, 423; des Rössener Typus 32, 240; geographische, v. Gerste und Weizen 26, 606; geographische, der Kopf-Jägerei 31, 451; der Österund anderer Feuer: Aufruf zur Sammlung von Nachrichten 22, 476; des Steinbeil-Aberglaubens 26, 197; der Steingräber in der Mongolei und Sibirien (die sogen. Kereksuren) 23, 421; des Strophanthus-Pfeilgiftes 26, 277; geographische, des Wagens 27, 344.

Verbreitungsgebiet der Gesichts-Urnen Nordost-Deutschlands 31. 154; der Hacksilberfunde 27, 143. Verbrennen des Fastnachts-Funkens 31, 200; der Haut durch die Sonne 33, 246; des Niklaus in Baden 30, 101; und Begraben gleichzeitig, bei Torguten 23, 422.

Verbrennung der Leiche eines Priesters in Birma 28, 235; lebendiger Kosijut-Medicinmanner 26, 113; der Medicinmänner-Leichen 26, 112; der Todten und Aufbewahrung der Schädel auf den Hermit-Inseln 33, 370; s. Leichenbrand: Leichenverbrennung.

Verbrennungsplätze, gemeinsame 24. 129.

Verbrennungs-Reste eines Pferdes in einem Gräberfelde bei Kreinitz a. d. Elbe 30, 542. Verdickung der Articulatio phalangea prima bei einer Handstand-Artistin 23, 190.

Verdrückte Schädel, s. Schädel-Deformationen. Veredelung der Obstarten 23, 109.

Verehrung von Bäumen und Steinen in Japan 27, 627; der Gräber und Begräbnissplätze auf Halemaheïra (Malay. Archipel) 21, 672; alter Petrographien bei den Pima-Indianern (Arizona) durch Opfer 21, 665; s. Geister der Alnen; Heilige Bäume, Heilige Orte usw.; Heilighaltung; Hunde-Verehrung; Katzen-Verehrung; Thier-Verehrung.

Verein von Alterthumsfreunden im Rheinlande, Bonn. 50 jähriges Jubiläum 23, 889. für Lübeckische Geschichte und Alterthumskunde 23, 338; vogtländischer alterthumsforschender, Jahres - Versammlung 26, 422. 29, 359, 30, 412.

 anthropolog. der Nieder-Lausitz und Ober-Lausitz 24, 527.

— "Carnuntum" in Wien 21, 719. (Museum des Vereins) 719. (verfügbare Mittel) 720.

- für die Geschichte Berlins 21, 20. (25 jühriges Bestehen 1890) 22, 591; historischer, für den Regiernngsbezirk Marienwerder, Festsitzung 33, 274.

- für Siebenbürgische Landeskunde, Hauptversammlung 30, 179; für Volkskunde in Berlin: (Gründung) 22, 591, (Statuten) 595 23, 872, 33, 32; für sätchsische Volkskunde in Dresden 33, 251; Westfälischer Provinzial- für Wissenschaftund Kunst, Jahresbericht 33, 32.
- vom rothen Kreuze in Ungarn 28, 502; für Verschönerung des Spreeborn-Grundstücks zu Ebersbach i. S. 24, 516.

Vereinigte Staaten v. Nord-America: s. America.
Vereinigung, freie photographische: Satzungen
21, 785, 23, 398.

Vereins-Album, s. Album (Porträt-Photogra- | Verkümmerte Rassen des Rindes 21, 367, 369; phieen) der Mitglieder.

Vererbung von Missbildungen 32, 541; von Spalten der Ohrläppchen 22, 55ff.; erworbener Defecte 28, 544.

Verfahren zum Messen des Schädel-Innenraums 26, 257; neues, bei Schädelcapacitäts-Messungen, sowie über eine methodische Untersuchung der Fehler bei Volumen- und Gewichts-Bestimmungen des Füllmaterials 31, 128; neues, für Abgüsse über Natur 24, 555.

Verflochtene Bänder (Ornament): auf Goldkreuzen 21, 380; auf Plattenfibeln von Fenék (Ungarn) 21, 381.

Vergiften der Pfeile in Kamerun 24, 515.

Verglaste Schlacken vom Ufer des Camp'schen See's hinter Deep (Pommern) 21, 628.

Vergleichende Metrologie begründet von Böckh 21, 245/246.

Vergleichs-Tabellen der verschiedenen Aeren 32, 121,

Vergletscherung Mährens von Norden her 29, 332.

Vergoldete Silber-Fibula mit Eisendorn von Rosenthal bei Berlin 22, 518, 519-520. Vergoldung auf Silber-Alterthümern 34, 441. Verhältniss der alten Bevölkerungen Malaccas

28, 302, 309, 526, Verhexen 31, 462,

"Verirrte Brüste" 21, 441.

Verkehr: Einfluss auf die Entwicklung von Maass und Gewicht 21, 638; zwischen Apoyaos und Christen in Nord-Luzon 21,675.

Verkehrsstationen: die Pfahlbauten 22, 513. Verkehrsstrassen im alten Perú 22, 300; s.

Handelswege; Strassen.

Verkehrswege, vorgeschichtliche: weit ausgedehnt 22, 514; Jura-Pass von Petinesca und Galenweg von Tessenberg bis Solothurn (Schweiz) 22, 509; s. Handelswege; Landkartensteine; Leuksteine; Meilensteine; Saale; Strassen.

Verknöcherung, vorzeitige, der Schädelnähte bei Idioten 33, 335; s. Ossification; vgl. Hyperostosen; Osteophyten; Periostosen; Synostose.

Verkohlung von Getreidekörnern 22, 616. 617; von Hülsenfrucht-Samen 22, 617.

Verkümmerte Familien unter den Wasserpolacken 22, 412,

Verkümmerte Finnen, die Lappen als 22, 411.

s. "Kümmerer": Rückschrittsformen: Zwergformen.

Verkürzung des Schädelgrundes bei Cretinen 33, 344,

Verlagsbuchhandlung, Vertrag mit der 26, 366. Verletzungen an einem prähistorischen Oberarmknochen 23, 360; an altpatagonischen Schädeln 32, 547, 565, 34, 344; s. Knochenverletzungen.

Verlobung in der Cassubei 28, 367; Austausch der Taschentücher bei, in Ostpreussen 22, 608,

Vermächtniss William Schönlank's 30, 91; s. Joest; Künne; Legat.

Vermischung der Maricopa-Indianer Arizona's mit Pima-Indianern 21, 666.

- von Thier-Rassen, s. Kreuzung.

Vermo bei Pisino, Istrien, Kamm aus einem Brandgrabe 31, 174.

Vermummungen beim Sommertagsfest in Heidelberg 27, 145.

Vernag, Kaschmir, Brahmanen-(Pandit-)Schule 29, 190,

Vernähen der Mädchen in Africa 26, 457. Veröffentlichungen der Deutschen Akademi-

schen Vereinigung zu Buenos Aires 31, 661. Verona, Topfscherben aus Terramaren mit der Ansa lunata 26, 371.

Verrenkungen an menschlichen Händen 28, 57. Verrufen 31, 462.

Vers-Bau venezuelischer Vierzeiler 21, 525. 528.

Versammlungen s. Anthropologen-Versammlungen: Archäologen-Congresse: Braunschweig; Congress; General-Versammlung; Hauptversammlung; Hexen-Versammlungen; Internationale Conferenz; Katzen-Versammlungen; Lehrer-Versammlungen; Naturforscher - Versammlung; Wander-Versammlung.

Versammlungshäuser, s. Continen.

Versandete Bäume auf der kurischen Nehrung 23, 794,

Versandung der Städte Ost-Turkistans 33, 151. Verschanzung, römische, Isenburg 24, 261.

Verschanzungen in einem Basaltfelsen auf Island 26, 40.

Verschiebungen an menschlichen Händen 28, 57.

Verschiedene Völkerstämme wählten denselben Platz zur Leichen-Bestattung 21,674. Verschlechterung des Münz-Goldes im Alterthum 21, 285.

Verschluss, dreifacher, des Einganges zur Vertikalumfang zweier Schädel von Spandan Grabkammer im Königsgrab zu Seddin

Verschluss-Steine in den cappadocischen vorgeschichtlichen Felsenwohnungen 33, 514.

Verschmelzung der Zeitschrift für Ethnologie mit den Verhandlungen der Gesellschaft 34, 491.

Verschneiden der Eunuchen 26, 457.

Verschock (russisches Längenmaass): 21, 631, "Versehen" bei Schwangerschaft 30, 114; als angebl, Grund partieller Hypertrichose 21.

Versilberte Eisenfibel von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 349,

Versmold (Reg.-Bez. Minden); alte Eisenschmelzstätte 22, 476-477; Eisen-Cylinder und Steinbeil 22, 476.

Verständigung durch Zeichen bei den Marokkanern 22, 329-331; s. Gebärden; Mienenspiel: Zeichensprache.

Versteigerungen: (Donar's) Hammer bei (etwas "kommt unter den Hammer") 22, 551.

Versteinerter Mensch aus dem Saluda-River in South-Carolina, U. S. A. 27, 769. 28, 590, 30, 240; s. Myositis progressiva ossificans.

Versteinerungen von Konchylien, Kalksteine mit, am Schlossberge von Niedeck (Westpreussen) 21, 609; s. Fossil . . .

Verstümmelung an Thonfiguren aus Peru 29, 474, 558, 614, 31, 206; menschlicher Figuren an peruanischen Vasen 32, 234; absichtliche, der Bronze-Urne von Seddin 33, 68; von Inschriften in Transkaukasien 32, 300; der Nase an einer altmexikanischen Hieroglyphe 31, 686; an Zähnen, Togo 24, 465; angeborene, des Bärenweibes 29, 621; als Familien-Abzeichen der Damara 26, 79; s. Lepra.

Versuchs-Garten, botanischer, in Ost-Africa 26, 245.

Versuchs-Station, landwirthschaftliche, in Ost-Africa 26, 246.

Versuchung, Eva, Gemälde von Stuck 27, 184. Vertheidigungsthürme in den persischen Grenzgebieten 21. 742; s. Thürme.

Vertheilung der blonden und der brünetten Rasse in Deutschland und Österreich, s. Virchow's Statistik

Vertiefung über der Hinterhauptsschuppe: (Schädel von Lebehn, Pommern) 21, 218.

21, 478; s. Maasstabellen; Schädel-Maasse. Vertrag, alter, zwischen Armeniern und Chaldern 27, 587.

Vertreibung böser Geister 24, 233.

Vertreter fremder Völker in Berlin 23, 869. Vertretung verletzter Organe 25, 614.

Verunstaltungen der Genital-Organe im Orient 26, 455; s. Abplattung des Hinterkopfes; Plagiocephalie; Schädel - Deformationen; Tättowirung: Zähne, Feilen der: vgl. auch Beschneidung.

Verwachsung von Knochenwunden am Schädel 28, 330; der Schädelnähte, s. Synostose. Verwaltungsbericht der Gesellschaft (1889) 21. 725; (1890) 22, 585; (1891) 23, 866; (1892)

24, 523; (1893) 25, 541; (1894) 26, 546; (1895) 27, 751; (1896) 28, 575; (1897) 29, 579; (1898) 30, 561; (1899) 31, 739; (1900) 32, 578; (1901) 33, 445; (1902) 34, 484; s. Bericht. Verwandler, die, Indianersage 24, 314.

Verwandten-Ehen bei den Basken 31, 292. Verwandtschaft bei den Guató, Süd-America 34, 88.

Verwandtschaftsgrade bei den Wilden Formosa's 25, 333.

Verwendung von Celluloid-Lack zur Conservirung von Alterthümern aus Silber. Bronze, Bernstein, von feineren Eisen-Alterthümern, sowie von Holz, Stoffresten, Papier, namentlich alten Zeichnungen. Drucken, Acten in Archiven usw. 31, 576.

eigenthümliche, von Röhrenknochen in jetziger Zeit 26, 593; prähistorische, von Bärenkiefern zum Zerschlagen von Knochen 26, 255.

Verwesung der Leichen an der Luft an der Ostküste Halemaheïra's (Malay, Archipel) 21, 671,

Verwesungsflüssigkeit, Aufsaugen der 27, 534. Verwilderte Menschen in Ungarn 24, 279.

Verwitterung des Bernsteins 23, 291; des Feuersteins 21, 704, 710, 712; näpfchenartige, an Steinen 23, 721.

Verwitterungs-Spuren an Schädeln 32, 552. Verwundung durch Pfeil mit Widerhaken und Entfernung des Pfeiles durch einen Eingeborenen am Congo 28, 30.

Verwundungen, Strafen für, in Albanien 33. 355, 361,

Verzauberte Frau oder Jungfrau: Sage vom Burglehn bei Steinkirchen (Nieder-Lausitz) 21, 520,

Verzeichniss der von der anthropologischen Gesellschaft an das Museum für Völkerkunde abgegebenen prähistorischen Gegenstände 23, 23; sämmtlicher vorchaldischer und chaldischer Inschriften 33, 285.

Verzierte Thonscherben von der Moorschanze bei Quedlinburg 29, 143, 146.

Verzierter Nephrit-Ring von Erbil, Mesopotamien 23, 81.

Verzierung auf Butterstücken 28, 371; einer Butterform a. d. Ramsau bei Berchtesgaden 26, 309.

Verzierungen an sibirischen Bronzemessern 26, 157, 27, 248; sibirischer Dolche 27, 251, 253, 259, 264; der getriebenen goldenen Gefüsse 22, 290, 291, 292; knopfartige aus silberartigem Metall aus dem Artschadsor 26, 232, 240.

- kragenförmige, am Bügel einer Bronze-Fibel von Fichtenberg (Prov. Sachsen) 21, 458.
- a. Scherben von Au bei Hammerau, Bezirk Traunstein 29, 323; primitive, an Thongefiss-Scherben aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339; der Thongefisse von Butmir 27, 43; auf Gesichts-Urnen 31, 132, 134, 142; neolithischer Gefüsse in Nieder-Sachsen 26, 100, 101; der Steinzeitgefüsse von Gingst 28, 356; eines Urnenscherbens von Vlkov bei Smitie (Böhmen) 32, 177.
- mit den Fingerspitzen hergestellte, auf Topfwaare 27, 133; und Inkrustationen auf spanischen Thongefüssen, Herstellung der 27,240; Kerbschnitt-V. in einem Alemannengrabe von Oberflacht 26, 117; quadratische, an den Kleidern der Pfahlbauer 21, 237.
- und Schiffszeichnungen auf einem Steine in Bornholm 27, 699.
- symbolische, an altmexicanischem Wurfbrett 21, 226; der Lanze und des Schildes der Apoyaos (Nord-Luzon) 21, 678; des Hausdaches in China und Japan 21, 492; der Mahlsteine von Las Huacas, Costarica 31, 626; s. Bemalung; Blumen-Verzierungen; Bronze-Zierstücke; Buckel; Email; Federschmuck; Figuren; Giebelverzierungen; Innenverzierungen; Krebschnitt-Verzierung; Körperverzierung; Kreuz-Verzierungen; Mander-Verzierung; Merovingische Verzierungen; Muschelschalen; Ornament; Ornamentik; Schmuck; Schnitzerei; Stilisirte Vogelköpfe; Stili

sirung; Strichverzierung; Tättowirung; Thier-Figuren; Wandverzierung; Zickzackverzierung; Zierath; Zierplatte usw.

Verzinnte Kupfergefässe aus Kaschmir 21,423. Verzinnter (?) Eisensporn aus der Sammlung Blell's 22, 197.

Verzinnung sibirischer Bronzemesser 26, 151. Vespucci s. Centenar-Feier.

Vesuvian: der sogen. Jade'it von Borgo novo (Graubfinden) ist V. 21, 115.

Veth, Prof., Leiden, 80. Geburtstag 26. 555. Vetulonia, etruskische Alterthümer 27, 677.

Vevey, Tène-Gräberfeld 30, 268.
Vexirbecher mit doppeltem Boden, Ochsen-

kopf am Rande und rohgemalter Figur in der Mulde, Cypern 31, 330, 385.

Vexirverschluss eines Rasirmesserkastens aus Bosnien 29, 103.

Via asinina s. Eselsweg.

Via Egnatia in Macedonien 33, 53.

Via Herculea 32, 402.

Viaticum (für Todte), s. Zehrpfennig.

Vicariirende Mehrleistung menschlicher Organe 25, 614.

Vicia faba, ihre Verbreitung 26, 606; s. Saubohnen.
Victoria B. C. (Vancouver Island). Songisch-

Schädel 22, 29. 30. Victoria, Australien, Grab-Monument Baron

v. Mueller's <u>30</u>, <u>287</u>. Victoria, Venezuela, Landkartenstein <u>23</u>, <u>253</u>.

254.
Victorius' Verbesserung der Aera von der
Erschaffung der Welt 32, 111.

Vidal y Solar + 21, 725.

Vieh, s. Bos; Boviden; Hausthiere; Rind; Schaf; Schwein; Sus; Torfrind; Torfschwein; Ziege.

Vieh-Armuth bei Caesarea, Cappadocien 33, 506.

Viehfutter bei den Wakara, Ostafrica 25, 483. Vieh-Hirten, Lage der, beim Hüten 21, 752.

s. "Burgemeister"; Hirten; Rinder-, Schaf-, Schweinehirten.

Viehkraale in Nubien aus Findlingsblöcken und Steinen 21, 744; in Süd-Africa: mäandrische Anlage mittels Dornenzweige oder Steine 21, 742.

Viehkrankheit in den Moschiländern 28, 31 Viehseuche, Schutzmittel gegen 29, 496.

Vieh-Stallungen in cappadocischen Felsen-Wohnungen 33, 511. 516. 520; s. Ställe. Viehzucht bei den Buren in Süd-Africa 22, 407, 408; auf dem Glasinać 27, 58; der Haussa (Africa) 23, 236; in der Mil'schen Steppe 30, 301; bei den Pápago-Indianern Arizona's 21, 666; Mangel an, bei den alten Felsen-Bewohnern in Cappadocien 33, 519, Viel-Weiberei bei den Burjäten 31, 442; auf

Neu-Guinea 32, 414.

Vielzehigkeit eines Slovaken 26, 470.

Vier, Zahl bei den Mexikanern 30, 166; Hieroglyphe der Zahl, Central-America 31, 712. 714, 32, 195, 210, 211,

Vier Brüder, die, Indianersage 24, 56.

Vier Himmelsrichtungen, ihre Regenten bei den Mexikanern 30, 176, 177,

Vier Weltgegenden, ihre Sternbilder bei den Mexikanern 30, 347-349.

Viergespanne von Cypern 31, 72.

Vierlande b. Hamburg, Ackergerathe 28, 495; Gründung 22, 154; sächsische Häuser aus dem 16, bis 18, Jahrhundert 22, 560-564; Lage; sowie Herkunft und Beschäftigung der Bewohner 22, 560; Mähwerkzeuge 21. 485. (Mat-Striek, Mat-Haken) 22, 153, 158; s. Altengamm; Kurslack; Neuengamm. Vierlinge in Hildesheim 26, 453.

Vierlingsgefäss von Zentendorf, Kr. Görlitz, Oberlausitz 22, 258; s. Schola urnularum. Vier-Zeichen 28, 264.

Vierzeiler, venezuelische 21, 525.

Vierzehn, Hieroglyphe der Zahl 32, 195, 216. Vietnitz, Kr. Königsberg i N., Schnurverzierung 24, 181.

Vietzel, Gebäck 30, 389,

Vigesimal-System 32, 123; in Central-America und Mexico 21, 475, 476; s. Tonalamatl. Vigfússon, Sigurdur, † Biographie 26, 197. Vigna sinensis in Aegypten 23, 660. Vilanova y Piera, Juan + 26, 81, 546. Villa, römische, auf dem Weilberge bei Ungstein, Rheinpfalz 29, 88.

Villafrati, weisse Ausfüllung auf Thongefässen 27, 122.

Villanueva y Geltrú, Museo Balaguer 26, 40. Villette (Canton Wallis): vorgeschichtlicher Zeichenstein 22, 510.

Vilsingen, Hohenzollern, altgriechische Bronze-Kanne 32, 482.

Vilters s. Burg Vilters.

Vilui-Tungusen, Schädelmessungen 23, 437. Vimose-Moor (auf Fünen): provincialromische Eisenschwerter mit Namen-Stempel 21, 346. Vindhya-Berge von Carlyle, Indien, Pfeilspitzen mit Querschneide 26, 573. Vindonissa, Reste des vorrömischen 27, 95,

Vinelz, Schweiz, hölzerner Kamm 31, 153. Vineta 31, 217.

Vini Vrh. Krain, Bronze-Geräthe 32, 595. Vippachedelhausen, Sachsen-Weimar, neolithischer Grabfund 25, 140, 163; Skeletgrüber 32, 488; Steinbeil 25, 141, 553.

Virador, Sandstein-Felsen, Brasilien, eingehauene Figuren 24, 503.

Virchow, Rudolf: Apparat zur Körpermessung 21, 767 (vgl. 15, 511, 16, 405); Gesichtsindex 27, 268; Statistik über Augen-, Haarund Hautfarbe in Deutschland 21, 332 334: Ergänzung dieser Erhebungen in Österreich 21, 714; das blonde Haar bei den bisherigen Ermittelungen zu kurz gekommen 22, 474.

- Besuch in Sofia (Bulgarien) 22, 344; Ernennung zum Ehrenpräsidenten 23, 577. - Ehrung zur goldenen Hochzeit 32, 441. - Feier, Festschrift 23, 876.

Medaille 24, 117; Ueberschuss 23, 875.

- Unfall 34, 31; Berlin + 34, 311, 484; Gedächtniss-Feier 34, 311; Gedächtniss-Rede von Waldeyer 34, 315, von Lissauer 318, von Bartels 328

Virchow-Stiftung s. Rudolf-Virchow-Stiftung. Vischnu, s. Hari (unter Har-dvar).

Viscum album, s. Mistel.

Visnu, Veränderungen in der Auffassung des 34, 132; Wahrzeichen des Gottes 34, 131. Vitte, Hinter-Pommern, Vier-Zeichen 28, 265. 266.

Vitzdorfer Steinkiste (auf der Feldmark Katharinenhof (Schleswig-Holstein) 21, 737. Vitzke, Kr. Salzwedel, Funde verschiedener Zeitalter auf einer Fundstätte und Nachbestattungen 30, 599.

Viverra genetta, s. Genett-Katze.

Vivianit s. Blaueisenerde.

Vlkov, Böhmen, prähistorische Ansiedelung 32. 177; suevisch-slavische Ansiedelung 30, 211.

Vocabularien der Apiaká-Sprache 34, 360 ff.; der Detale-Indianer 31, 437; der Dialekte von Bontoc, Banaue, Lepanto und Ilocos in Nord-Luzon 21, 682-700; Negrito-Wörter von Luzon (Philippinen) 22, 500-501; aus Togo 23, 59; Verzeichniss von Wörtern der Tucanos-Indianer am oberen Amazonas (Brasilien) 22, 596, 602-606; aus Westafrica 23, 45,

Vocabulary Publication Fund <u>26.</u> <u>83.</u> Vockenhagen (Hinterpommern), Theil von Wacholzhagen (s. d.).

Vodir, Behälter für den Wetzstein der Senso 29, 102.

Vögel, fossile, Patagoniens 31, 661.

Vogel-Figuren auf Fingerringen aus Albanien

33, 47; aus Bronze 23, 332, 334; von Burg a. Spree 29, 591; auf Gold-Bracteaten 22, 520, 521, 523; von Harrau, Böhmen 29, 257; an Bronze-Zierstück von Heegermühle bei Eberswalde (Kr. Ober-Barnim) 22, 336, 387; aus einem Kurgan 32, 99; auf einem Thongefäss Transkaukasiens 33, 88

im Kalender der Mexikaner 30, 169, 171;
 als Spielzeug, Java 25, 386.

— als Giebelverzierungen: in Ostpreussen 22, 263/264; am Rasteder Haus (Oldenburg) 22, 558; Treptower Deep. Hinterpommern 21, 622; Westpreussen 26, 336; aus Stein gemeisselte Vögel auf Steinpfählen in Zimbabye (Süd-Africa) 21, 739, 740; Petroglyphen aus Venezuela 21, 655.

Vogelflöte aus Bosnien 29, 100.

Vogelgestalt aus Knochen aus dem Artschadsor 26, 233.

Vogelklapper von Dechsel, Kr. Landsberg a. W. 34, 53.

Vogelkopf in der Hieroglyphe kin 32, 211; Hieroglyphe der Zahl dreizehn 32, 215, 216; als Stempel auf sibirischen Bronze-Messern 27, 245.

Vogelköpfe an Henkelschalen 33, 279; s. Stilisirte Vogelköpfe; Zierstück.

Vogelkopf-Fibeln 34, 203ff

Vogellanze der Eskimo 32, 542.

Vogelmasken, altmexicanische 21, 65.

Vogelnestchen (chinesische Leckerbissen) von den Kei-Inseln (Malay, Archipel) 21, 125. Vogel-Ornament, s. Ornament.

Vogel-Pfeile der Guató, Süd-America 34, 83. Vogel-Scheuchen aus Java 26, 58; aus Ubena, Deutsch-Ostafrica 32, 533; in Westpreussen 32, 592.

Vogel-Schleuder von den Marshal-Inseln 34, 193.

Vogel-Vasen von Cypern 31, 64, 65. Vogel-Zeichnungen aus Uhehe 32, 522.

Vogelsanger Wald bei Elbing (Westpreussen), Hohlcelt mit Oehr 29, 124.

Vogt, Karl: zum Ehrenmitgliede erwählt 21, 465; Dankschreiben 21, 588; Aufref zur Bildung einer deutschen Gesellschaft für Authropologie etc. 21, 714; Befinden und Thätigkeit 22, 585.

Vogtländischer alterthumsforschender Verein zu Hohenleuben s. Hohenleuben; Jahres-Versammlung; Verein.

Vokovic bei Prag, Steinaxt mit ringsumlaufenden Leisten 27, 690.

Volapük, Separat-Abdrücke aus dem "Hamburger Correspondenten" 21, 20.

Voldtofte (Fünen, Dänemark): Leinen- und Wollzeug-Fund 21, 241; goldener Eid-Ring 22, 297.

Völker, die vorgeschichtlichen in Deutschland 27. 636; die, Europas stammen nicht von einer einzigen Rasse 21, 332; Geschichte der Rassen und ihre Verbreitung in Europa älter als die Namen der 21, 332; Rassen-Anatomie der europäischen 21, 332; der Aequatorial-Provinz, Africa, als Pfeligiftbereiter 26, 273; von Zambesi und Schire bis zum Nyassa 26, 192.

Völkerbeziehungen, vorderasiatische 21, 303 (s. auch unter Ägypten und Babylonien); vgl. International . . .

Völkerfolge in Transkaukasien 32, 292.

Völker-Geschichte und Steinzeit 30, 502

Völker-Gruppirung Aegyptens im Alterthum 31, 549.

Völkerkunde in Ungarn 28, 500; Ungarns, Gesellschaft für die 21, 108; Museum für, Budapest 23, 258; s. Ethnologie; Museum für Völkerkunde.

Völker-Merkmale, vorgeschichtliche 30, 271. Völker-Psychologie 31, 745.

Völkerschaften des Malayischen Archipels und der Südsee 26, 138.

Völkerscheide schon in alter Zeit an der österreichisch-ungarischen Grenze 21, 718.

Völkerstämme, verschiedene, wählten denselben Platz zur Bestattung ihrer Leichen 21,674; Kameruus 29,603; Malaccas 23,829.

Völkerstrasse durch die Schweiz 23, 333.

Völker-Tafel der Bibel 33, 431.

Völkerverschiebungen an der Nordwestküste America's <u>27</u>, <u>506</u>; auf Malacca <u>28</u>, <u>302</u>; im Togo-Gebiet <u>28</u>, <u>506</u>.

Völkerwanderung: s. Wanderungen.

Völkerwanderungs-Funde in Dänemark 27, <u>568</u>; vom Glasinać 27, <u>53</u>; in Russland 23, 416.

Völkerwanderungszeit, Brandgräber 29. 87: Funde von Vélém St. Veit 32, 360; Horufunde 24, 453; Schädel(typus) 21, 331; Sporn nur am linken Fuss 22, 206; | Volkstypen, javanische 26, 558. Thierfiguren aus Böhmen 29, 258; s. Skeleteraber.

Volksdichtung, Proben venezuelischer 21, 525. Volksfest in Sokolać, Bosnien 27, 643.

Volksfeste, religiöse, in der Mongolei 21, 206. Volksglauben auf Rügen 23, 447; s. Aberglaube; "Drache und Donner"; Mythologie.

Volkskunde 34, 323; Berücksichtigung in Zeitschriften 21, 20; National-Museum 23, 326; Museum in Linz 27, 616; Sammlung für, in Lissabon 28, 57.

- America's 27, 755; Böhmen's, Photographien zur 27, 459; bosnische 28, 279; Brandenburg 28, 187, 264; jüdische 28,583.

- Verein für (Gründung) 22, 591. (Statuten) 595; 10 jähriges Jubiläum 33, 32; schlesische Gesellschaft für, Breslau 27,25; Verein für sächsische, in Dresden 29, 85, 208, 33, 251; österreichische, Verein für 27, 298; s. Aberglaube; Gebräuche; Legenden; Lieder; Mythologie; Sagen; Traditionen; Überlebsel.

Volksleben in Savoyen 22, 479.

Volkslieder, philippinische 23, 436.

Volksmedicin 23, 407; der Kaffern und Hottentotten 25, 133.

Volkspoesie, wotjakische 23, 425.

Volkssage aus Albanien 26, 562.

Volkssagen, isländische 23, 250, 29, 168; s.

Volksthümliche Bedeutung der weissen Farbe 32, 592.

Fussbekleidung in Zellin, Neumark 28, 186.

Gebräuche 26, 557.

- Überlieferungen an der Guinea-Küste über Wanderungen der Stämme 21, 782.

Volksthümliches aus Baden und der Lausitz 31, 200; aus den baskischen Provinzen 31, 292; auf der bayrischen Landes-Ausstellung 28, 569; aus Friedrichroda und Thüringen 22, 131-137; in Ostpreussen 31, 652; aus Rügen 23, 445; s. Volkskunde.

Volkstrachten, ihr Alter 23, 324; Untersuchungen beabsichtigt im Reg. - Bez. Osnabrück 22, 560; aus Bulgarien 31, 527; jüdische 28, 583; von Sardinien 32, 231. 287; in Savoyen 22, 479; in Valencia und Catalonien 28, 49; s. Kleidung; Trachten. Volkstrachten-Museum 28, 579, 31, 537,

Volks-Tradition, alte, in Transkaukasien 32, 291.

Volks-Ueberlieferungen über den Inhalt alter Grabhügel 32, 68.

Volsted (Jütland): Bernstein-Knopf mit V-Bohrung 22, 288.

Volterra, etruskische Alterthümer 27, 677. Völuspa 26, 323,

Vorabend des muselmannischen Sabbaths bei den 'Aisâwa 29, 376.

Vorbauten (An- und Nebenbauten usw.): Anbau des Hauses der Apoyaos in den Calanassan - Rancherien Nord-Luzons 21. 676; balconartiger Vorbau der Kegelbauten bei Medinet-Mahdi und Medinet-Hadi (Fayûm) 21, 711; Anbauten an "fries." Häusern auf Föhr (Schleswig) 22, 67; an sächs. Häusern in Holstein 22, 81; laubenartige Hausvorbauten und Einbauten in Westpreussen 21, 196; des sächsischen Hauses in Hinterpommern (Kr. Greifenberg): in Klein-Horst 21, 617; in Kamp 21, 620, 621; in (Treptower) Deep 21, 622; an littauischen Häusern 28, 480; Schuppen beim Schwarzwaldhaus in Marzell (Baden) 22, 567; s. Feldkasten; Galerie; "Laube"; "Löwinghiuser"; Reis-Schuppen; Stadel; Ställe; Vordach; Vorlauben; Wirthschaftsgebäude.

Vorbotten in Karwenbruch, Kreis Putzig, Westpreussen 26, 411.

Vordach an Haus in Millstatt (Kärnthen) 22, 575; s. "Vorschuss".

Vorderarm, kurz bei Westafrikanern 23, 55. Vorder-Asien Doppeläxte 23, 461; Gefässe vom Branowitzer Typus 27, 123; s. Asien, Vorderdiele 23, 409

Vorder-Indien, Toda und Kota 28, 344; s. Indien.

Vorderkopf der Dahome-Schädel 27, 289; s. Frontale Entwicklung.

Vordiele 23, 497.

Vorgeschichte: plastische u. malerische Motive aus der, auf der Pariser Welt-Ausstellung 1889 21, 516.

- Aegyptens 29, 389; der armenischen Forschungsreise 32, 30, 34, 35, 44; Böhmen's, Photographien zur 27, 459; Helgoland's 25, 500; Kronstadts 30, 512; der Pfalz 28, 568,
- des Aussatzes 31, 205; der Obstarten der alten Welt 23, 97; s. Prähistorie; Urgeschichte; Vorhistorisch . . .; Vorzeit.

- Vorgeschichtliche Alterthümer: zahlreich im SW. des Gubener Kreises 21, 343; in Moskau 23, 416; in Pommern, der Lausitz und Cleve 25, 370.
- Sammlungen bei höheren preuss. Lehranstalten 21, 211; s. Alterthümer; Archäologie; Funde; Vorhistorische Alterthümer.
- Ansiedelungen, Baluchistan 30, 460.
- Befestigungen in Niedersachsen 25, 189.
 30, 122. (Atlas von A. v. Oppermann) 21, 108; s. Befestigungen.
- Begräbniss- und Wohnstätten in den Kreisen Angermünde, West-Sternberg, Lebus, Beeskow-Storkow (Prov. Brandenburg) sowie bei Schönlanke (Prov. Posen)
 367-377.
- Bronzen Schleswig-Holsteins, chemische Untersuchungen 29, 344.
- Denkmäler in der Mil'schen Steppe, Kaukasus 30, 299; s. Kartirung.
- Feuerstein-Werkstätte Lietzow auf Rügen
 29, 291.
- Funde aus Berlin 22, 523-524; Bosnien 27, 125; von Gandow, Kr. W.-Priegnitz 29, 447; Guben (Brandenburg) 27, 762; bei Kemnath-Theerofen, Kreis Ost-Sternberg 29, 438; von Muckwar, Brandenburg 28, 190; in der Nieder-Lausitz 21, 659. 25, 564; Ostpreussen 21, 703; aus den Provinzen Sachsen und Brandenburg 21, 223; (Geffus) aus dem salzigen See bei Eisleben 29, 591, 592; s. Funde.
- Gefässe, Pflanzenreste in 29, 223,
- Harzfunde 24, 96,
- Heerdreste bei Leddin (Kr. Ruppin) 21,
- Kartenzeichnungen in der Schweiz 23, 237.
- Lehmgräber in Sandhügeln des Königreichs Sachsen 29, 595.
- Leinen- und Wollgewebe 21, 227; in Mittel- und Nord-Europa 21, 240.
- Stellen im Kreise West-Sternberg 22, 370-373.
- Thongefässe, Durchlässigkeit und hauswirthschaftliche Verwendbarkeit 23, 259;
 Westpreussens, weisse Substanz in den Ornamentritzen 29, 35.
- Trompeten, im Norden gefundene 23, 847.
- Ueberreste, Bornholm 27, 698.
- Urnenfelder, s. Urnenfelder.
- "Wahrzeichen" (= Wegweiser) 22, 508.
 (Beispiele für Orte im Cant. Wallis) 509.
 510; vgl. Zeichensteine.

- Vorgeschichtliche Wandtafeln für Westpreussen 30, 187, 262.
- Wohnstätte, Brandenburg 24, 87.
- Wohn- und Gr\u00e4berstelle bei Sch\u00f6nlanke (Prov. Posen) 22, 375-376; s. Vorgeschichtliche Begr\u00e4bniss- und Wohnst\u00e4ten.
- Zeichensteine, s. Zeichensteine.
- Vorgeschichtliches aus Böhmen 32, 287; vom Fichtenberg bei Buchow-Carpzow, Kr. Ost-Havelland 32, 278; von Kupanova in Makedonien 30, 539; von Wilmersdorf, Kr. Beeskow-Storkow 31, 199.

Vorhalle des Hauses, s. "Laube".

Vorhaut, s. Präputium.

- Vorhistorische Alterthümer in Preussen: ministerielle Verfügung über genauere Registrirung 22, 316—317; graphische Statistik und Kartirung im Reg. - Bez. Düsseldorf 21, 467, 468, 22, 317; s. Vorgeschichtliche Alterthümer.
- Vorkommen des Bernsteins s. Bernstein; der Regenbogenschüsselchen in Deutschland 28, 76; des Rössener Typus (Grabformen) 32, 251; von Schmuck und südlichen Meermuscheln in neolithischen Gräbern 27, 760; der Svastika in der Schweiz 21, 663; vermeintliches, von prähistorischem Zinkguss in Siebenbürgen 28, 338.

Vorlauben 23, 786; an litauischen Häusern 23, 798; an ostbaltischen Häusern 28, 495; westpreussischer Häuser 21, 198, 23, 786, 24, 80; vgl. "Laube".

Vorpommern, s. Pommern.

Vorraths-Gefässe, mykenische, Cypern 31, 366. Vorrathshaus 8. Klete.

Vorrathskammer im rhätoromanischen Hause 21, 626, 22, 322.

Vorraum, grosser, im rhätoromanischen Hause 21, 625/626.

Vorrömisches aus Italien 30, 87.

"Vorschuss" (vorgebautes Schutzdach) am Schwarzwaldhaus in Marzell (Baden) 22, 568, 569; in Heubronn (ibid.) 22, 569; s. Vordach.

Vorslavische Funde aus dem Gubener Kreise 22, 353-360. (Thongefässe) 359-360. 24, 274; aus der Nieder-Lausitz 23, 583.

- Gefässe, Wellenlinien an 28, 241.
- Gräber bei Gadsdorf, Kr. Teltow 29, 445.
 497.
- Hausanlage: Webesteine daraus 21, 232

Vorslavische Scherben von Lindhörst 29, 445. | Wachenheim in der Rheinpfalz, La Tène-Vorslavischer Rundwall am Balshebbel bei Starzeddel (Kr. Guben) 22, 360.

Vorstellung der "weissen Negerin" Amanua und ihrer angeblichen Schwester 34, 492. Vorstellungen, religiöse, in Indonesien 24, 235. Vortrag des Hrn. J. Pojman über Bosnien

und Hercegovina in der Urania 34, 130. Vorwall des Steinkircher Burglehns (Niederlausitz) 21, 519; g. Doppelwall; Drittwall.

Vorzeit: Weberei 21, 227; s. Vorgeschichte. Votiv vom Phallus-Schrein am Konsei-Pass 27, 630.

Votivbeile aus Silber und Eisen 32, 173. Votivbilder, japanische 31, 527, 562.

Votiv-Bronze, einen Vierfüssler darstellend, von Cypern 31, 346.

Votivfiguren in Portugal 28, 57; prähistorische, in Spanien 28, 47,

Votivstein, römischer, im Limes 25, 35. Votos, Indianer in Costa Rica 26, 74.

Vrolik, s. Museum Vrolik. Vulgata-Übersetzung des heiligen Hieronymus

26, 352, Vulkan Bromo auf der Insel Java 30, 608, - Popa doung in Birma 28, 228.

Vulva: trojanische Darstellung des Menschen in der V. von Göttinnenbildern 21, 420.

W . . . , s. auch V . . .

Waadt (Canton): hölzerne Rauchschlote der Häuser 22, 581; vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 506; a. Granson; Levsin; Montreux; Neuenburger See.

Waage, hydrostatische 32, 136; zweischalige, alte 32, 328; zweischalige, aus Aegypten 32, 328; und Gewicht, symbolisch dargestellt 23, 528; s. Desemer; Pfünder; Schnellwaage; Uenzel.

Waagebalken, grösserer, norddeutscher Kalinfahrer 25, 608; kleiner (Kül, Keule) oder Däsemer mit Waageschale 25, 609; der Wikingerzeit von Mewe, Westpr. 33, 351.

Waageschale a. Bronze, Island 25, 596; bei altnorwegischem Orakel 26, 199.

Waaren, s. Handelsartikel.

Waaren-Transporte in Klein-Asien im Alterthum 33, 498,

Waaren-Verkehr: Gewichtsstücke im altorientalischen 21, 252; s. Edelmetall-Verkehr; Edelstein-Verkehr; Handelsverkehr; Salz-Vertrieb.

Grab 29, 165.

Wachholderbeeren, Getränk aus, in Ostpreussen 28, 540.

Wachlin (Pommern), s. Gross-Wachlin.

Wacholzhagen (Hinterpommern) = Kirch-, Mittel- und Vockenhagen 21, 623; Lage der Bauernhöfe 21, 623.

Wachs: zur Herstellung der Muster auf Ostereiern in Mähren 21, 370; als Tauschartikel in Nord-Luzon 21, 680; bei den Guavaqui 33, 269.

Wachs-Abdruck einer Münze mit chinesischer und Jenissei-Inschrift 26, 60.

Wachsfiguren für die deutsch-ethnographische Ausstellung 24, 526.

Wachsformerei in Africa 30, 193.

Wachs-Reservage zur Herstellung der Muster beim europäischen u. malavischen Kattundruck 21, 370.

Wachsspuren in einem römischen Leuchter im Limes 25, 35.

Wachsthum der Schulkinder 25, 353; zwischen 20 und 40 Jahren 33, 208; der Geschlechter zur Pubertätszeit in Japan 33, 211; der Gesichtsbreite bei nordamerikanischen Indianern, Mischlingen und Weissen (Curventafel) 27, 409,

Wachsthums-Dauer des Schädels in Japan 33,

Wachsthumsstörungen 31, 191.

Wachsthumsverhältnisse der Indianer 27, 376. "Wachtberg" (Kuppe mit Rundwällen) bei Obersulz (Nieder-Österreich) 22, 96.

"Wächter" (Steine) bei Steinkisten in der Drusker Forst (Ost-Preussen) 21, 522. Wachtfeuer, Brandspuren 24, 134.

Wachtposten, mittelalterlicher, in den Gräften bei Driburg 28, 607.

Wackelsteine, vorgeschichtliche 22, 505, 507. Wacker, Berlin + 31, 477.

Wackersberg, Salzburg, bemalter Schädel 28,

Wadang-See 23, 766, 788.

Waden, gute, bei Westafricanern 23, 48. - Umfang, s. Körpermaasse.

Wadenbein, s. Fibula.

Wadi Abu Agjag, Thal in Aegypten, Inschriften und Graffiti 29, 131.

Wadi's (Seitenthäler) des Nilthales: Schlamm-Schichten an den Mündungen 21, 707.

Wadjagga (Dschagga), Ost-Africa 27, 660; vom Kilima-Ndjaro: Haar- und Hautfarbe, Messungen usw. 21, 505 ff. (Sprache Kisunheli) 21, 510; Maasse und Photographien 26, 422; Todtenbestattung 27, 363; Gesandtschaft in Berlin 21, 730; s. Djagga; Djagga-Schädel.

Wadjidji, Africa, Tättowirungen und Zahnfeilungen 29, 414, 415, 418, 419; s. Udjidji, Wady Asladj im Negeb, Schädel 23, 579, 580.

Waffen, alterthümliche der Birmanen 28, 36; und Lanzen, alte, aus Japan 28, 469; in Island, aus Hügel entnommen, wieder gebraucht 26, 149,

- Bilder auf den Alterthümern von Benin 30, 148; Photographien aus Tripolitanien und Tunesien (Kairuan) 21, 629; der Schardana 31, 359, 360,
- aus Bärenkiefer, prähistorische 26, 256; und Ackergeräthe der Wakara aus Holz 25, 483
- der Zwergvölker Africa's 25, 186; von Kamerun 24, 512.
- bei den Apoyaos von Calanassan im nördlichen Luzon 21, 677, 678, (im Apoyaos-Hause) 677; in dem Kurgan Artschadsor 26, 227; Modelle aus Atjeh 25, 61; der Chalder 27, 585; der Formosaner 25, 335; der Waldbewohner in Malacca 23, 834; bei den Santal in Bengalen 22, 613; auf Těuimber (Malay. Archipel) 21, 125; von Toprakkaleh, Armenien 30, 589; (Eisen-) aus Transkaukasien 25, 64,
- amerikanische 24, 502; der Apiaká-Indianer 34, 351; der Apinages, Brasilien 31, 651; der Cliff- und Cave-dwellers in Nord-Mexico 21, 535; aus Pfahlbauten in Florida 30, 611; und Geräthe der Guayaquí 33, 268; der Guató, Süd-America 34, 83.
- aus Australien, Neu-Seeland usw. 22, 177. 28, 528; der Samoaner 26, 96.
- eiserne, von Boltersen 25, 401; der Bosniaken 29, 98; vom Glasinać 27, 51, 640; aus skythischen Gräbern von Nagy Enved, Ungarn 30, 231; und Werkzeuge aus Eisen und Bronze in Krain 32, 594; aus einem Alemannengrabe von Oberflacht 26, 117; im Museum zu Prenzlau 34, 275; römische im Saalburg-Museum 28, 504; ans der Hünenburg bei Riuteln 29, 371; eiserne, aus dem helveto-alamannischen Gräberfeld in Zürich 26, 341.
- der La Tène-Zeit 23, 330; langobardische 21, 381; eiserne, in Gräbern der Mon-Ethnol. Zeitschr. Gen.-Register,

golen-Zeit 23, 420; provincialrömische mit Namen-Stempel 21, 345/346.

Waffen, hoher Werth der, in Albanien 33, 353. 362, 363; und Geräthschaften als Gewichte der Aschanti 28, 224; Schwert und Dolch als Stoss- und Hiebwaffen 22, 384, 385; bei den Stiergefechten iu Spanien 21, 225/226; für Tropenreisen 25, 183; s. Bambu; Bewaffnung; Blaserohr; Bogen; Bolas; Bolo: Bronze-Waffen; Celte: Dolch: Eisen-Harnischplatte; Eisen - Schwert; Eisen -Waffen; Flint-Dolche; Fliut-Messer; Flint-Pfeilspitzen: Flint-Speere: Gewehr: Helm: Kiesel-Waffen; Knochen-Harpune; Kuochen-Pfeile; Knochen - Pfeilspitzen: Knpfer -Waffen; Lanzen; Lanzenspitzen; Lina; Messer; Panzer; Panzerhemd; Pfeile; Pfeilspitzen; Schild; Schwert; Scramasax; Spatha; Speere; Speerspitzen; Stein-Axte; Steiu - Pfeilspitzen; Stein - Schlossflinte; Stein-Schwerter; Stein-Waffen; Wurfwaffen.

Waffenführung in Kamerun 24, 512.

Waffeufunde, römische in Nordwest-Deutschland 24, 260.

Waffenrästungen aus Kurgauen 25, 333

Waganda, Ost-Africa 25, 481; Soldaten in Ost-Africa 26 245.

Wagen der Chalder 27, 608; der, seine Einführung 26, 606; seine Entstehung 27, 344; heilige 27. 342ff; s. Götterwagen.

Wagen und Pflug in ihren Wechselbeziehungen 27, 345.

Wagen-Fund von Vilsingen, Hohenzollern 32, 484,

Wagner, Adolf + 30, 521.

Wagner-Denkmal in Schlieben 27, 89, 478.

Wagnitz (Havelland), Butterhexe 26, 56. Wagogo, Ost-Africa, Kopfmessungen 25, 485.

Wagrien: Besiedelung 22, 154.

Wagrier-Weaden auf der kimbrischen Halbinsel 26, 563.

Wägungen orientalischer Fundstücke aus Gold 23, 530

Wahan Dadjan, Archidiakonus vom Kloster Akopowank, Handschriften-Sammlung 25, 383.

Wahehe 26, 422; s. Mhelie; Quawa.

Wahehe-Leute, sogenaunte 25, 372. Wahehe-Schädel, Ost-Africa 32, 136 ff.

Wahnsinn des Dichters 26, 121; bei deu Burjäten 31, 444; periodischer, auf Neu-Guinea 32, 414,

Wahrburg (Altmark): Rundwall 22, 315. Wahrsagen der Nordwest-Amerikaner 26, 108.

Währung, äginäische 21, 265; jüngere äginäische 21, 277; euböische 21, 266; s. Doppelwährungs-System; Goldwährung; Münzprägung; Silberwährung.

Wahrzeichen: ob Giebelpfahl W. der Hansform? 22, 569; Giebelpfahl W. des angrischen Hauses 22, 527; vorgeschichtliche (= Wegweiser) 22, 508, 509, 510; Siciliens (,lebendes" Triquetrum) 22, 493.

Waid zur Färbung altägyptischer Gewebe 21, 240.

Wajang-Aufführung, Photographie 22, 363. 26, 76.

Wajang-Figur für Kinder, Java 25, 386. Wajang-Figuren in Holzschnitten 27, 267.

Wajang-Orang aus Java 26, 58.

Wajang-Puppen: Bedentung und Herstellung

 22, 268, 269, 270; vgl. Gliederpuppen.
 "Wakamba"- Neger (Schwindel - Trupp) in Berlin 22, 404.

Wakara-Stamm, Ost-Africa 25, 477. 481.

Wakash, Sprachfamilie an der Nordwestküste America's 27, 488.

Wakisi am Nyassa-See, Puppen aus Thon der 32, 530, 531.

Wakukoe, Konde-Stamm, Africa 25, 294.

Wakussu, Ost-Africa, Kopfmessungen 25, 485; Maasse 23, 44.

Wal, Entstehung des, nach australischer Sage 34, 92; der, und die Knaben; Indianersage 23, 633; der Mann und der, Indianersage

23, 637.
Walachei, Goldfund von Turnn Magurele 31, 520.

Walasnemö'k'ois, der grosse Einzige, Indianer-Sage 25, 237.

Walbeck bei Helmstädt, Braunschweig, Schädelstücke und Beigaben 33, 364.

Wald, bayrischer, auf der Landes-Ausstellung in Nürnberg 28, 569; s. Fichtenwaldung; Laubwald; Urwald; Vaccaria-Wald.

Wald-Armuth des südlichen Cappadociens 33, 507.

Waldbäume, Wechsel der, im nördlichen Deutschland 22, 606-607; auf Luzon (Philippinen) 21, 676; s. Baum-Farne; Ebenholzartige Bäume; Eiche; Palmen.

Waldbewohner, die, Indianersage 24, 403. Wald-Indianer in Brasilien 22, 31. Waldmesser, birmanische und indische <u>31, 651;</u> im Himalaya <u>32, 476. <u>33, 345</u>; aus Mexico <u>31, 403.</u></u>

Wald-, Feld- und Gartenrecht in Albanien 33, 362.

Waldeck s. Züschen.

Waldhusen bei Lübeck, Hünengrab 29, 454.
Waldstein im Fichtelgebirge, wendische Wallstelle 32, 492.

Waldülversheim, Kr. Oppenheim, Rhein-Hessen, Spiral-Fingerringe aus einem Skeletgrab 34, 123.

Walegga (Waregga), Volksstamm Inner-Africa's 26, 162, 423.

Wales, s. Pen-y-Bone.

Walésse, Zwergvolk Africa's 25, 186.

Walfisch-Wirbel mit künstlichen Vertiefungen 25, 312. 567.

Wall, Wälle: von Boghazkoi, Klein-Asien 33, 480; vorslavischer, bei Burg a. d. Spree 29, 490; von Darsow, Gross-Rnnow und Pottangow (Ost-Pommern) 21, 479—484; und Wallgraben in Ostpreussen 23, 789; ein prähistorischer, im Oberholz von Thräna bei Leipzig 33, 58, 409; um alte Hindu-Niederlassung auf Java 21, 793; s. Burg-Doppel-, Dritt-, Kessel-, Lang-, Ring-, Rund-, Vorwall; Kessel-, Schanzen; Schlossberg; Schlotkenberg; Schwedeuschanzen.— prähistorische s. Königsbrunn; Milseburg;

Moorschanze. Wallanlagen 34, 326.

Wallbau und Gräberfeld von Hreljingrad, Bosnien 27, 643.

Wallbauten in Braunschweig 30, 504.

Wall-Befestigung bei Elisabethpol 33, 81.
Wallburg über der Luther-Kanzel bei Jena 28, 118.

Wallburgen anf dem Glasinać 27, 53; an der unteren Lippe 27, 27. 29; Thüringer 28, 115.

Walldüren, Lehm mit Kohlespuren vom Limes 25, 36.

Wallerfangen (Rheinprovinz): Bronze-Schallblech 22, 353.

Walleria nutans, essbare Knollen, Süd-Africa 32, 352.

Wallertheim, Prov. Rhein-Hessen, Rössener Typus 32, 242.

Wallfahrer in Amecameca (Mexico) 21, 668.
Wallfahrt, böhmische, nach Jauernick 24, 412;
der Zuñi-Weiber, um Kindersegen zu erflehen 21, 667; s. Pilgerfahrten.

Wallfahrts-Orte der Mongolen 21, 208; s. | Wambútti, Zwergvolk Africa's 25, 186; Kopf-Awadh; Har-dvar; Heilige Orte.

Wallis, römische Inschriften betreffs Stadtbezirke 22, 508; vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 506, 509, 510; s. Birchen; Martinach; Oberbirchen; Octodurum; Saint Nicolas: Törbel: Villette: Zermatter Thal.

Walliser: Abstammung von den Welschen 21. 626/627; Ursprung des Namens 22, 325. Walliser Haus (Haus-Typus) in der südromani-

schen Schweiz 21, 626, 22, 323, 324. Wallreste der "Casagrande"-Ruinen 21, 666.

Wallstelle, wendische, im Fichtelgebirge 32,

Walluf, Rhein, Ring mit Knöpfen und Thierköpfen 23, 490.

Walmdächer am Föhringer Hause 22, 64; Halbund Drittel-Walmdach: (am kärnthischen und am sächsischen Hause) 22, 576, 577. (in der Schweiz) 577; an littauischen Häusern 23, 799, 28, 480; am niederrheinischen Hause im Klevischen 21, 186; an ostbaltischen Häusern 28, 495; eines Rauchhauses beim Kloster Pudagla (Usedom) 21. 628; der schwarzorter Häuser 23. 796; am Schwarzwaldhause 22, 576. (in Marzell, Baden) 566, 567, 568,

— am sächsischen Hause: 22, 556; der sächsischen Giebelhäuser in Diesdorf (Kr. Salzwedel) 22, 527; in den Hamburger Vierlanden: (in Kurslack) 22, 561, 562, (in Neuengamm) 564; im hinterpommerischen Kreise Greifenberg: (in Klein-Horst) 21, 615, 616, 618, (in Kamp) 621, (Erweiterung des Walmdaches in Gross-Horst) 624; in Holstein 22, 79; am Rasteder Hause (Oldenburg) 22, 558,

Walmgiebel an einem slovenischen Rauchhause bei Modréa (österreich, Küstenland) und an primitiven Häusern in Venetien 21, 628,

Walpi, Arizona 32, 494.

Walpurgisnacht im hannöverschen Wendlande 29, 119.

Walser = Walliser 22, 325 (vgl. Valser); reiner Holzbau der, in Obermutten (Graubünden) 22, 322,

Walserthal im Algäu s. Mittelberg.

Walter, Bernhard, Knabe mit defectem Arm 27, 413.

Waltersdorf, Kr. Teltow, Steinzeitfunde 23, 72. Waluta (Holzfiguren) aus dem Malayischen Archipel 21, 124.

form und Hautfarbe 22, 410.

"Wambutti"(?)-Zwerg 21, 545. Wamdrup (Jütland): s. "Treenhöi".

Wammer (Aru-Insel): chinesische und arabische Händler 22, 497.

Wamuera s. Muera.

Wände in einem antiken Gemach, Persien 28. 301; des Apoyaos-Hauses im nördlichen Luzon (Philippinen) 21, 676, 677; s. Wand-Etagèren.

Wand-Bemalung, primitive, in Ost-Africa 32, 512.

Wandbewurf altgermanischer Hütten 23, 466; in Kochgruben von Tordosch 27, 126.

Wandbilder der Völker Oesterreich-Ungarns 29, 586,

Wand-Etagèren im Apoyaos-Hause Nord-Luzon's 21, 677.

Wandgemälde, altägyptische, mit Thier- usw. Darstellungen 21, 557. (mit Jagdthier-Darstellungen) 552 (mit Ichneumon und Katze als zur Jagd abgerichteten Thieren) 462; s. Gemälde: Wandmalerei.

Wandmalerei, mysteriöse, an einem Bogen in der 1889 er Pariser Weltausstellung 22. 493; und Wandputz in der Grabkammer eines Tumulus bei Seddin (Brandenburg) 33, 66; etruskische 30, 87; aus der Königsburg von Gaviro in Ubena, Ost-Africa 32, 533; s. Wandgemälde.

Wandtafeln, anthropologische 27, 461; für den Unterricht in Anthropologie, Ethnographie und Geographie 34, 496; vorgeschichtliche, für Westfalen 32, 301; vorgeschichtliche, für Westpreussen 30, 187, 262, 263; vor- und frühgeschichtlicher Denkmäler in Oesterreich-Ungarn 26, 603. Wandverzierung, gezahnte hölzerne Kelle zur

23, 426, Wandverzierungen an Fachwerk-Häusern in der Mark Brandenburg und in Franken 32, 76,

Wand-Zeichnungen in Deutsch-Ostafrica 32. 512, 526, 528,

Wanderbuch für die Mark Brandenburg 25,227. Wander-Heuschrecken in Transvaal 29, 52,

Wandersagen der Indianer des Nordwestens 27, 498,

Wanderung des babylonischen Maasses und Gewichtes 21, 245. (des Gewichtes) 247; des babylon. metrischen Systems nach Osten 21, 327, 328,

Wanderungen der Urslaven 32, 188; der | Waranden, vorgeschichtliche (Wegweiser) 22, Langobarden 21, 627, 32, 184, (Wegzug aus Pannonien nach Italien) 22, 99; der Bataver, Mattiaken, Chatten 22, 318, 319; s. Einwanderung: Stammeswanderungen. Wandlitz, Provinz Brandenburg, Hügelgrab 28, 286, Wang Fu, Verfasser des Po-ku-t'u-lu 21, 489, 494, Wangen am Bodensee, Steinzeitfunde 23, 76. Wangenbein der Dahome-Schädel 27, 291; der Bevölkerung auf Wetter (Malay, Archip.) 21, 670; stärker oder stark vorspringend an Tenimber-Schädeln: (von Larat) 21. 173, 174, (von Sierra) 21, 171; Ansätze zu einer Zweitheilung an Tenimber-Schädeln 21, 171, 173, 177; Hyperostose an Schädel von Letti (Malay. Archipel) 21, 179; mit winkliger Einbuchtung an der Grenze der Processus frontales und temporales

Tuberositas temporalis ossis malaris sive zygomatici. Wangenklappen der Orang Utaus von Borneo 26, 382.

an Kebu-Schädeln (Togo-Land) 21, 770.

772. 774; s. Os malare; Rima malaris;

Wangen-Obergesichts-Index 27, 274.

Wangindo-Gebiet, Deutsch-Ostafrica, Schemel aus dem 32, 529.

Wangonde, Africa 25, 294,

Wangoni, Ost-Africa, Kopfmessungen 25, 485. Wank, Armenien, Höhlenstadt 31, 579.

Wank, Kloster bei Dschebrail, Transkaukasien 28, 163_.

Wankel, Heinrich † 29, 161, 579.

Wanne aus Thon in Hissarlik 25, 306.

Wansswa, Zwergvolk Africa's 25, 186.

Wanyakyusa = Konde, Deutsch-Ostafrika 25, 294; Kinder-Spielzeug der 32, 531, 532.

Wanyamwesi, Ost-Africa 25, 477; Armring 25, 613; Kopfmessungen 25, 485; Schädel 25, 495.

- Soldaten in Ost-Africa 26, 245.

Wanyema, Kopfmessungen 25, 485.

Wanzleben, Kr., s. Unseburg.

Wappeby (Schweden): goldener Eidring 22, 297.

Wappen, japanische 25, 532 (auf Ainu-Röcken) 26, 199; der Kolonie Olbia mit griech. Inschrift auf Dachziegeln 23, 420; s. Jesuiten-

Wappenbild, japanisches (das Tomoye) 21, 495. Wappenpflanze, altägyptische 29, 395.

504 ff. (Wort-Erklärung) 507, 508, Warbende s. Preussisch-Warbende.

Waremba. Posen, Feuerstein-Schlagstätte 28, 347.

Warka (Orchoë), Assyrien, Goldring 23, 531. Warmhof bei Mewe, Westpreussen, Gräberfeld 34, 94.

Warnikam, Ostpreussen, Horngriff an einem eisernen Schwert 24, 453.

Warniken, Ostpreussen, Gewebereste aus Brandgräbern der Eisenzeit 21, 228.

Warnicker Forst, Ostpreussen, Keulenkonf aus Bronze 23, 850.

Warnitz b. Königsberg (Nenm.), Schuhleisten-Meissel 34, 278; Steinzeitgefässe mit gebrannten Gebeinen 24, 151, 178; steinzeitlicher Leichenbrand 29, 182,

Warnungszeichen, volksthümliche s. Faude. Warori-Völker, Africa 25, 294.

Warringholz (Holstein): Bernstein-Perlen 22 274; Steinzeitgrab mit Beigaben 21, 474. Warrior-Insulaner, Schädelphotographie 25, 592

Warschau, hohle Schläfenringe 24, 475.

Warstein (Westfalen): Verwaltung der Bilsteiner Höhle 21, 339; s. Bilsteiner Höhle. Warteberg, der, bei Kirchberg in Nieder-

Hessen 31, 506. Warthe (Fluss, Prov. Posen): westliche Grenze

des Gebietes der Gesichtsurnen 21, 747, Warthügel an der sächsisch-hessischen Grenze

27, 635, Wartstein (Berg am Hintersee, Ober-Bayern): St. Magdalenen-Capelle 26, 252,

Wartziche, georgische Höhlenstadt 31, 599. Warzen s. Bauchwarzen; Brustwarzen; Polymastie; Polythelie.

Warzen auf Bronzeringen 23, 814, 877; an Gefässen des Rössener Typus 32, 250.

Warzenfortsatz: Hyperostose an Letti-Schädel 21, 181.

Wasagira, Unterhäuptlinge der Wahehe 32,516. Wasch- und Badeeinrichtung für Tropenreisen 25, 183.

Wäsche, Volksthümliches 31, 203.

Wäscheklopfer aus Bosnien 29, 100.

Waschungen bei Begräbnissen der Bebenda, Deutsch-Ost-Africa 34, 127, 128.

Wasiba-Volk, Ost-Africa 25, 477. 481; Kopfmessungen 25, 485.

Wasilóspiti ("Königshaus"), Königsgrab (?) in | Kassope (Epirus) 21, 418.

Wasinja, Ost-Africa, Kopfmessungen 25, 485. Wassandaui-Schädel 27, 64; Gesichtsbildung 27, 67, 68; Os Incae an einem 27, 67,

Wasser als Beigabe im Grabe (Gisulf's?) von Cividale (Friaul) 21, 376; s. Boden-Feuchtigkeit; Quellen; Regen; Schwefelquellen.

Wasser-Anlagen, s. Bewässerungs-System; Rieselwerke; Wasserleitung.

Wasser-Armuth der Gegend von Caesarea, Cappadocien 33, 505.

Wasserbad zur Conservirung von Eisen-Alterthümern 34, 429.

Wasser-Bauten der Chalder 32, 55,

Wasserbehälter, arrowakischer, vom Surinam-Fluss 21, 213; für Tropenreisen 25, 182; und Trink-Geschirr der Guató, Süd-America 34, 81.

Wasserdichte, geflochtene Gefässe aus Ussukúma, gelb und schwarz gemustert 25, 479. Wasserdichtes Korbgeflecht 24, 89,

Wasserfälle, s. Armina-Wasserfälle; Cascaden.

Wasserfass mit Röhrenknochen als Tülle, Tirol 26, 593.

Wasser-Feuer-Hieroglyphe, Mexico 34, 449. Wassergewicht: als ältestes Normal-Gewicht 21, 644, 646, 647; sorgfältige Bestimmung bei den Babyloniern 21, 321; bei der Herstellung von Hohlmaassen 21, 293; zur Gewichtsbestimmung 21, 307.

Wasser-Gottheit der Maya 30, 369, 370 31, 676; der alten Mexikaner 26, 579; altmexikanische, als Hieroglyphe 31, 691.

Wasser-Göttin der Mexikaner s. Chalchiuhtlicue.

"Wasserhaar" der Eingebornen von Malacca 23, 845.

Wasserleitung in Ani, Transkaukasien 34, 236; alte, in Transkaukasien 31, 248; in der unteren Stadt von Hissarlik 26, 318; alte, römische in Cividale (Friaul) 21, 374; der Ruinen von Nikopolis (Epirus) 21, 418; im alten Perú 22, 300; altarmenische, auf Toprakkaleh 30, 584, 585; s. Bewässerungs-System; Grundwasserleitungen.

Wasserleitungsröhre, s. Thon-Röhre,

Wasserlöffel (Ost-Afrika) 24, 301. Wasserpforte in Prenzlau 34, 271.

Wasserpolacken 22, 412.

Wasserquantum der Tigrisquellen 32, 459. Wasserrad, s. Sâqije.

Wasserspeier, s. Steinerner Wasserspeier.

Wasserstauwerk in Armenien 24, 477. Wassersucht am Kaspischen Meere 31, 480.

Wasseruhr znr Zeitmessung 21, 321,

Wasser-Verbot bei Festen, Neu-Guinea 26.

Wasserzuleitungs-Anlagen in altarmenischer Felsen-Festung bei Kjemach 31, 580.

Wassongora (Negerstamm in Central-Africa): Negerknabe Sánkurru 21, 784. (vgl. 15, 511). - Gruppe am Albert-See 26, 163.

Wassukuma (Ussukúma), Ost-Africa 25, 477; Kopfmessnngen 25, 485.

Wassumba, Zwergvolk Africa's 25, 186,

Watenstedt, Kr. Wolfenbüttel, Braunschweig, Ringwall 30, 504; Rössener Typus 32, 241.

Watsch (Krain), Femur mit darinsteckender Bronze-Pfeilspitze aus dem Gräberfelde von 28, 34; massive Fussringe 24, 474. Wattenbach, Wilhelm + 29, 357.

Wattenheim (Rheinhessen): Grabfeld 21, 422; s. Biblis-Wattenheim.

Wattlau s. Wehlau.

Watusi, Ost-Africa, Kopfmessungen 25, 485. Watwa, angebliche Zwerge, in Urundi, Africa, Längenmaasse 29, 425; am Kiwu-See, Bogen und Pfeile der 31, 635.

Wau zur Färbung altägyptischer Stoffe 21, 240. "Wauet", Steinwallung bei Fischerhütte (Kr. Carthaus, Westpreussen) 21, 606.

Wa'walis, Indianer-Sage 25, 231, 470; Bilqula-Sage 26, 297.

Wawikyusta'lagyilitsuk, der kaum anfstehen könnende 25, 240.

Wawira, Volksstamm, Inner-Africa 26, 162. Waxweiler in der Eifel, Begräbnissplatz 27, 26. Wayang s. Wajang.

Wayao-Mann, Ost-Africa 28, 141.

Waynesburg, Pennsylvania, Steingrab 28, 472; Zwerggräber 28, 471.

Webe-Brettchen 31, 295, 296; im Spreewalde, in Westpreussen und Schweden 21, 232.

- Geräthe in fränkischen Höhlen 21, 237.

- Gewichte von Gardiki, Albanien 34, 57; ans macedonischen Tumuli 34, 67, 76; s. Zettelstecker".

- Instrument, hölzernes zum Festschlagen der Schussfäden, Imeretien 30, 37.

- Kamm (Zeichnung) auf der Gesichtsurne von Womwelno (Kr. Wirsitz), Posen 21, 748. Webekeller 25, 148.

Webekunst, vorgeschichtliche in Baluchistan

Weben mit Kartenblättchen in Birma 30, 471; in Bosnien und der Hercegovina 31, 99; in Island 30, 34; im Kaukasus 30, 34, 329; bei den Tartaren 30, 308; in Tiflis und Mosul 32, 29.

Weber, Albrecht, Berlin † 33, 448.

Weberei, Anfänge and Entwicklung der, in der Vorzeit 21, 227; in der Gesichtsurnen-Zeit 21, 748; Weblade und Schiffchen ehemals in einem Werkzeuge vereinigt 21, 231; und Stickerei in Bosnien 27, 39; der Haussa (Africa) 23, 233; in Ostprenssen 23, 436; s. Atlas-Gewebe; Brettchenweberei; Einschlag; Fach; Gewebe; Gobelin-Arbeit; "Kette"; Köper-Gewebe; Leinwand; Muster, Taffet; Teppich-Weberei; Wollgewebe; "Zettolstecker".

Webereien aus Baumwolle bei den Pima-Indianern in Arizona 21, 666; aus dem Wendlande, Hannover 30, 552; s. Gewebe. Weberschiffchen: Flecht-Nadel als Vorläufer 21, 231.

Webesteine (als "Zettelstecker") für vorgeschichtliche Webstühle 21, 232, 233. Weblade: Vorstufen 21, 231.

Webstuhl: in vorgeschichtlicher Zeit 21, 229 ff.; "Fach" zwischen den Kettenfäden 21, 233; Hieroglyphe für, auf trojanischen Wirteln 21, 419.

— mit Karteublättern in Buchära 21, 234; von Tenimber und Letti (Malay, Archipel) 21,123; der Magyaren 28,572; altägyptischer im heutigen Nord-Africa 21, 231; (für Teppiche) der Tataren 33, 76.

Wechsel der Waldbäume im nördlichen Deutschland 22, 606—607.

Wechselbälge auf Rügen 23, 448.

Wechselfieber in Elisabethpol 33, 80.

Weddas, Photographien 29, 314; Platyknemie 27, 275.

Wedel, s. Fliegenwedel.

Wedgwood-Geschirr, Zusammensetzung 34, 424.

Weg Xenophon's auf seinem Rückzuge bis in die Ebene von Alaschgert 31, 661.

 s. Handelswege; Kreuzweg; Strassen; Verkehrsstrassen; Verkehrswege.

Wegebanten in Michoacan, Mexico <u>27</u>, <u>636</u>. Wegemaass, babylonisches <u>26</u>, <u>191</u>; s. Meile; Parasang: Stadion.

Wegemaasse, antike 24, 418.

Wegescheide, s. Grenze.

Weg-Verbotzeichen in Westpreussen 32, 587. Wegweiser, vorgeschichtliche 22, 504 ff.

Wegzeichen der Karo-Battaker am Tschinkam-Pass 30, 538; der Malaier auf Sumatra 30, 537.

Wegierskie, Posen, Feuerstein-Werkstätte 28, 347; Hacksilberfunde 28, 250; Schädel 28, 591; Schläfenringe 28, 250, 591.

Wehden bei Geestemunde, Reg.-Bez. Stade, Kamm 31, 181.

Wehinitz, Böhmen, Aschengrube 29, 115.

Wehlau, Burg and Stadt 32, 474.
Wehm (Kr. Hümling, Hannover): Steingräber 22, 140.

Wehrhaftigkeit der Chalder 27, 584.
Wehrmühlenberg bei Biesenthal, Kr. OberBarnim, altgermanische Gräber 29, 261.

Wei-Knabe Kui aus Kamerun: Maasse und Photographien 21, 764-766.

Wei-Neger, Anthropologie der 23, 45, 50, 58, 65; Messungen durch Zintgraff 21, 85 ff. 764; häufige Geschlechtskrankheiten 21, 90.

Weib, todtes, Ortsbezeichnung am Steinernen Meer bei Berchtesgaden 26, 254.

Weib, Weiber: Tracht der, bei den Amateco-Indianern (Mexico) 21, 668; der Apoyaos von Calanassan: (Körperhöhe; Augen; Haar: Kleidung) 21, 677. (lina-Messer im Haar) 678 (Schmucksachen; Tabakrauchen) 679. (Ehe; Geburten) 680. (Stellung und Beschäftigung) 681; Stellung bei den Konde 25, 296; der Maricopa's in Arizona, Schönheiten unter den 21, 666; Nannocephalie der, bei den wilden Stämmen America's 21, 384; Ohrschmuck in Süd-Californien (Elfenbein-Cylinder an Muschelring) 21, 335.

Weiber, die weissen, auf Rügen 23, 453. Weiberbart 23, 243.

Weiberkopf, Abbreviatur des Zeichen caban 32, 221; Hieroglyphe der Zahl Eins 32, 209

Weiberraub in Ost-Africa 21, 510; auf Neu-Guinea 32, 414.

Weibertücher, buntgemusterte, von Negern auf Häusern abgebildet 32, 524.

Weibervolk, das, Indianersage 24, 344.

Weibliche Genitalien petroglyphisch dargestellt am "Donnerberge" bei Zuñi (Neu-Mexico) 21, 667; s. Vulva.

- Gottheit der Maya 31, 676.
- Göttersteine 27, 630.
- Handarbeiten, s. Nähen; Stickereien.

Weibliche Kopftrachten des 16. und 17. Jahrhunderts 23, 354; s. Bauerntracht.

- Züge an männlichen Schädeln der Guineaküste 21, 782.

Weiblicher Gesichtstypus der Westafricaner 23, 58,

Weiblicher Schädel, grössere Disposition des. zur Erzeugung kurzer Formen 21, 393; zweifelhafte Stelle des Aristoteles über den 21, 536 537.

"Weibliches" des Antimons oder Stibiums 21, 337,

Weibliches Princip: Triquetrum als chinesisches Symbol des männlichen und 21, 495.

Weibliches Skelet von Nakel (Mähren) 21, 431. Weichsel, Gothen östlich der 23, 772.

Weichselfahrt bei Thorn 23, 767.

Weichselufer, Gorodischtsche am linken 23,

Weichselzopf bei einem Jama-Knaben 21, 131. 161; in Westpreussen 28, 372.

Weichtheile, Entfernung der, aus ägyptischen Mumien 29, 135.

Weide-Recht in Albanien 33, 362.

Weigel, M. + 26, 313, 546.

Weigeln, Spiel in Bayern 28, 266.

Weigsdorf, Böhmen, Opferstätte 27, 423, 459. Weibefeuer 24, 134,

Weiheschilde, bronzene, im Chaldis-Tempel, Armenien 30, 581.

Weih-Inschrift von Meher-Kapussy, Armenien 32, 444, 618, Weihnachten: "Rogallen" (Hirten-Umzüge)

in Westpreussen 21, 750. Weihnachtsbaum 22, 606. 23, 435; s. Ilex

aquifolium; Martinibaum. Weihnachtsbrauch im hannöverschen Wend-

lande 29, 119. Weihnachtsfeier in Meklenburg 22, 607; s.

Ruklås; Schimmelreiter; Weihnachten. Weihnachtsgebräuche in Böhmen und Nachbarschaft 33, 544.

Weihnachts-Umzüge der Basken 31, 294.

Weihrauch in Aegypten 23, 656; von Cholula, Mexico 25, 380.

Weihwasserbenutzung durch evangelische Leute in Ostpreussen 27, 704.

Weilberg bei Ungstein, Rheinpfalz, römische Villa 29, 88.

Weimar, Ango 25, 299; liegende Hocker 24, 250; merovingisches Gräberfeld 26, 50ff.; neolithisches Grab bei Süssenborn 24, 249; Steinbeil von Berka 24, 282; paläolithische Funde 25, 327; Taubach, paläolithische Fundstelle 24, 366; s. Taubach.

Wein aus Beeren von Berchemia discolor. Süd-Africa 32, 359; der Wilden auf Formosa 25, 334; s. _Malvasier"; "Marsala"-Wein: Portwein.

Weinbau seit alter Zeit bei Sobrigau (Kgr. Sachsen) 21, 596; auf der kimbrischen Halbinsel 26, 563; bei Caesarea, Cappadocien 33, 506; bei den Chaldern 33, 324; in Elisabethpol 33, 80; und Hackbetrieb 26, 607.

Weinberg-Messer aus Tirol 31, 403,

Wein-Gärten, altarmenische 32, 437.

Weinhold, Karl, Berlin † 33, 391, 445.

Weinkeller der Chalder-Könige, Armenien 30, 527; der Burg und des Tempels auf Toprakkaleh 30, 586.

Wein-Kelterei in Felsen-Kellern in Cappadocien 33, 518, 520,

Weinkrüge mit Thier-Ornamenten, Armenien 33, 323,

Weinsdorf, Ostprenssen, Giebel-Verzierungen 29, 498.

Weinstein, goldglänzender, an Thierzähnen 25, 164, 173,

Weisbach, Valentin + 31, 645, 739.

Weiskirchen (Rheinprov.): etruskische Bronze-Kanne 22, 353.

Weismann, München, 70. Geburtstag 26, 83; + 32, 442,

Weiss, Hermann + 29, 161.

Weiss, volksthüml. Bedentung dieser Farbe 32,

"Weisse Frau": thüringische Sagen 22, 132 ff. 135; auf Rügen 23, 454.

Weisse Füllmasse s. Füllmasse.

Weisse Haare eines Eingeborenen von Malacca 23, 846.

Weisse Inkrustation s. Inkrustation.

Weisse Substanz s. Substanz.

Weisser Neger 24, 238,

Weissager auf dem Gefäss von Chamá 26, 373. Weissagung, jüdische 28, 583.

Weissenberg, Kgr. Sachsen, s. Stromberg.

Weissig, Kgr. Sachsen, Langwall 33, 63,

Weissig am Bober (Kr. Crossen): im südostbrandenburgischen Fundgebiet der mittleren Oder 21, 224, 22, 491.

Weissmetall 34, 443; Gewandnadel aus 25, 34; auf sibirischen Bronzen 27, 249ff.

Weizacker, Pommern, Giebelverzierungen 25, 151.

Weizen, geographische Verbreitung 26, 606; Welthandel des Bernsteins, alter 23, 293 ff. in Ägypten 23, 651, 655; verkohlter W. aus den Ruinen von Hissarlik 22, 614, 615. 616. 617; s. Einkorn; Engrain double; Pfahlbau-Weizen; Triticum; "Türkischer" Weizen.

Wē'k'aē, Indianersage 24, 387.

"Wekenborg" bei Bockeloh (Kr. Meppen, Hannover), Steingrab 22, 140.

Welbsleben, Prov. Sachsen, Schwertstäbe aus einem Bronze-Funde 32, 538, 539; Skeletgrab 32, 488.

Welcker, Hermann + 29, 357, 580,

Welfen-Erinnerungen in Braunschweig 30,499 Wellenbänder als Ornament, s. Ornament.

Wellenlinien in Hissarlik 33, 333; eingehauen an einem Sandsteinfelsen unterhalb der Forqueta-Höhle (Rio Grande do Sul) 22, 36; an vorslavischen Gefässen 28, 241; auf einem Diluvialfund von Předmost 23, 175 Wellenlinien-Ornament aus Kurganen 34, 147.

161 ff. 169, 181; auf Kurgan-Thongefässen 33, 92, 94, 100, 111, 125, 136; gemaltes in Baluchistan 30, 466; in Böhmen 30, 203; von Gadsdorf, Kr. Teltow 29,497; römisches 29, 318; neolithisches (?) von Schweizersbild 30, 234; an einer Urne von Surda, Macedonien 33, 49.

Wellen-Ornament auf Cypern 31, 62. 63; in dem Burgberg von Djakowo bei Moskan 23, 423; in livländischen Burgwällen 28, 486; aus slavischen Burgwällen 27, 455; in Čáslau 26, 467. 28, 330; an Häusern und Grabkreuz 32, 77; auf Römerurnen bei Reichenhall 24, 546; Scherben mit, in einem Hügel bei Kunterstrauch, zwischen Wikiau und Wargenau, Ostpreussen 23, 763; an einem Thongefäss der Bronzezeit von Schwennenz, Pommern 26, 437; und Schlangen-Ornament 29, 593,

Wellhorn, Reusenschnecke, Kinkhorn 25, 554. Welliges Haar in der Zwischenzone zwischen den Papûa und den Malayen 21, 159-162. (auf Timor, den Aru-Inseln und Alor) 162. Wellmitz (Kr. Guben): im südostbrandenburgischen Fundgebiet 22, 491.

Welsköpfe aus Surinam, bemalte 25, 157. Welt, die, Indianersage 27, 230.

Weltanschauungslehre 27, 533,

Welt-Ausstellung in Chicago 24, 241, 446. 25, 542; deutsche Ethnographie auf der 24, 526. Bronze-Medaille 28, 346, 577; s. Chicago; Paris.

Weltsystem, graphische Darstellung des buddhistischen 26, 203; Karte des buddhistischen 27, 441.

Weltsysteme der Dschaina: Zeichnungen aus Maisûr (Süd-Indien) 22, 348,

Wendelring von Dobberphul, Pommern 27, 476; kupferner, von Rüdesheim 21, 355.

Wendelringe in Nord-Thüringen 32, 487, 488.

Wenden in Hinterpommern um 1540 21, 625; bei Lüdersdorf, Kreis Teltow 29, 445; in der Niederlausitz 23, 319; in den russischen Ostseeprovinzen 28, 491,

germanisch-heidnische Bevölkerung unter den 22, 520; Photographien v. Wendinnen aus Horno, Lausitz 26, 270; Schädel von Potsdam 27, 335; Zauberspruch der 25, 279; s. Sorbenwenden.

Wenden-Ansiedelung, alte, bei Rostock 30.

- Begräbnissplatz im Nuthe-Thal bei Potsdam 27, 335.

Besiedlungsstätten 22, 27,

Burgwall bei Postlin 28, 540; in Stettin 21, 116; Wallstelle auf dem Waldstein im Fichtel-Gebirge 32, 492

Funde aus der Altmark 22, 312-316; Scherben von Biberteich, Kreis West-Sternberg 29, 443; Scherben, Brunn, Kr. Ruppin 27, 562; Urnen von Ottersburg (Altmark) 22, 314; Knochengeräthe beim Stettiner Burgwall 21, 118.

Wendenhäuser in der Lausitz, Ornamentiren des Lehmbewurfs der 23, 426.

Wendenkönig, Residenz des, auf dem Schlossberge bei Burg 28, 580.

Wendenpfennige in dem Hacksilberfund von Frankfurt a. O. 27, 142; in einem Thongefäss aus Horst bei Pyritz 24, 476. Wenden-Topf von Stendal 31, 197

Wendland, hannöversches 24, 95; Webereien 30, 552; Weihnachtsbrauch 29, 119,

Wengierskie s. Węgierskie.

Wennekath, Landkreis Lüneburg, Hannover, Bruchstück einer Trommel 24, 187,

Wentfie (Kr. Berent): Steinkisten mit Urnen; schön patinirte Bronze-Gewandnadel 21, 753.

Wenzel, Carl + 26, 82.

Weragrer (helvetischer Stamm) 22, 510. Werbelin, Westpreussen, Haus 23, 187.

Werbelow, Kr. Prenzlau, hohle Schläfenringe 24, 476,

- Werben im Spreewalde, Vier-Zeichen an einem Ziegelsteine der Kirche 28, 264, 265. | Westafricaner, Aberglaube 23, 45; Anthropologie 23, 44 ff; Hautfarbe 23, 52; weiblicher
- Werbig (Oderbruch), Funde in der Kiesgrube 24, 551.
- Werbsmann, Hochzeit-Werber in der Cassubei
- Werder a. d. Havel (Brandenburg): Goldfund 22, 298/299.
- Werderflüsschen (Kr. Guben, Nieder-Lausitz): alte Culturstätten 21, 343.
- Werkmeister-Zeichen an den Fels-Gräbern von Amassia 33, 467; am Stettiner Thor zu Prenzlau 34, 271.
- Werkstätte, Feuerstein- auf dem Haide-Berg bei Biesenthal, Brandenburg 28, 128; s. Fabrications - Stätte; Feuerstein - Werkstätten; Kiesel - Werkstätte; Obsidian-Waffen-Werkstätte; Steinzeit-Werkstätten
- Werkstätten-Funde, neolithische von Braunschweig 27, 636; bronzezeitlicher, bei Odessa 30, 144.
- Werkzeuge zur Bearbeitung tauschirter Eisensachen 34, 433; Bergwerks-, vorgeschichtliche aus dem Mitterberge, Salzburg 28, 294; aus Bronze zur Metall-Bearbeitung 32, 364; menschliche, im Dilnvium von Thiede bei Braunschweig 21, 358, 361, 362; Museo archeologico, Madrid 28, 50.
- Werlte (Kr. Hümling, Hannover), Steingräber 22, 140.
- Wermten, Ostpreussen, Hügelgräber des 5. Jahrh. v. Chr. 25, 227; Steinsage 32, 471.
- Werner, Friedr., Berlin † 32, 441.
- Wernigerode, Alterthümersammlung 25, 299; Fürstliche Sammlung 26, 99.
- Wernsdorf, Kr. Beeskow-Storkow, Reg -Bez. Potsdam, Harzfüllung in Thouscherben 27, 464 30, 548.
 Werpeloh (Kr. Hümling, Hannover): Stein-
- Gräber 22, 140.
 Wersabe, Hannover, megalith. Grab mit an-
- geblichem Eisenfunde 25, 104. Werschetz, Ungarn, Ansiedelung der Stein-
- zeit 23, 85, 91, 94. Werschock (russisches Längenmaass), s. Verschock.
- Wesel, Einbaum aus einem Rheinarm 25, 332.
 Wesenberg bei Brandenburg a. H., eiserne
- Wesenberg bei Brandenburg a. H., eiserne Schwerter vom 29, 361.
- Weser-Mündung, Bernstein an der <u>32</u>, <u>71</u>, <u>72</u>, <u>73</u>. Weser-Mündung, Bernstein an der <u>32</u>, <u>428</u>. West-Africa, s. Africa.

- Westafricaner, Aberglaube 23, 45; Anthropologie 23, 44 ff; Hautfarbe 23, 52; weiblicher Gesichtstypus 23, 58; Körpergewicht der Dahome 23, 110; Religion 23, 45, 58; Tättowirung 23, 113; Typen 23, 65, 114. Westafricaner, Loute in Berlin 23, 113.
- Westafricanische Figuren aus Talkschiefer 33, 330.
- West-Asien, s. Asien.
- Westbalticum: Grenze zwischen dem Ost- und 22, 283; Bernstein-Knöpfe mit V-Bohrung 22, 288. (ihre Zeitstellung) 288/289; charakteristische Formen der Bernstein-Perlen 22, 288.
- Westbaltisches Bernstein-Fundgebiet 22, 271;
 s. Bornholm; D\u00e4nemark; Holstein; Meklenburg; Pommern; Schleswig; Schweden.
- Westbevern bei Münster (Westfalen): Photographien eines Bauernhofes und der sogen. "Erdhütte" 22, 476.
- Westdentsche Reihengräber: Gewebereste aus 21, 229.
- West- und Südwest-Deutschland, neolithische Zeit in 32, 270.
- West-Europa, s. Europa.
- Westfalen, Ausgrabungen 23, 249; Rössener Typus 32, 241; Steinschlägel 25, 281; Steinkammer von Seeste, Kreis Tecklenburg, Reg.-Bez. Münster 30, 548; Steinzeitgrüber 24, 160; angebliche Eisenfunde in Steinzeitgrübern 25, 100.
- Bilstein-Höhle, Funde 26, 329, 27, 680.
 - Borghorst, Alsengemme 25, 197; Essen, Gemme 25, 198.
- Armenbrett 26, 415; Bauernhaus 27, 365;
 Donnerkeil-Aberglaube 25, 561; Schauplatz der Edda-Sagen 22, 607; Giebelpfühle
 22, 527; Hirse in der Karhof-Höhle 26, 604;
- Niklas-Gebräuche <u>26</u>, <u>311</u>.
 Bernstein <u>23</u>, <u>303</u>; alter Handelsweg von der Saale nach <u>22</u>, <u>283</u>.
- die Gr\u00e4fte bei Driburg 27, 634, 708, 28, 600.
 32, 536; vorgeschichtliche Wandtafel f\u00fcr 32,
 301
- a. Bilsteiner Höhle; Iburg; Münster; Paderborn; Versmold; Warstein; Westbevern; Wittekindsburg; Wünnenberg.
- Westfälischer Provinzialverein für Wissenschaft und Kunst 23, 157.
- Westfrankreich, Becher der Steinzeit 23, 79.
 Westhavelland, Kreis, Grabfund von KleinKreutz 24, 187; s. Landin; Mützlitz.
- Westheeren, Altmark, Silberfunde 23, 680.

West-Indien, Purpur-Schnecke 30, 483; s America.

Westküste Süd-Americas, Beobachtungen von der 34, 196.

Westmongolische Torgnten, Verbrennen und

Begraben bei den 23, 422. Westpreussen, archäologische Forschung 23. 746ff.; Bernstein - Fundgebiet 22, 271; Bronze-Analysen 26, 270, 477, 27, 762 ff.; Bronze-Klumpen von Putzig 26, 602; goldene Eid-Ringe 22, 295; Garnseedorf, goldener Halsring 27, 333; Gräberfeld und Bronzefunde von Mariejewo 27, 765; Gräberfelder im Kreise Schwetz 28, 540; Hügelgräber 28, 374, (von Cettnau) 25, 130; die Konce oder Grobe bei Leohain. Kreis Neustadt 28, 374; Knpferdolch 25, 410; Metalllegirnngen 27, 762; erstes Auftreten des Leichenbrandes 24, 152; Münzen 23, 187, 226, 229; Skeletgräber in der Nähe des Schlossberges bei Neustadt 27, 768; Skeletgräber von Ossowken, Perle mit Torques 27, 333; Steinbilder 23, 747; Steinkistengräber von Chlapau 25, 130; Steinsetzungen 28, 374; Urnen 23, 186; Urnenfund bei Berent 27, 484; Wollgewebe aus Bestattungs-Gräbern 21, 236; absichtliche Zerstörung der Beigaben 24, 170; Zinn in einer Urne 27, 333; zinnfreie Antimon-Bronze 27, 333.

- Willenberg, Axt aus Elchhorn 23, 426; Feuerstein-Geräthe 25, 130; Grüber der Steinzeit 24, 152; Hirschfeld, Hirschhornhammer 23, 749; Knochenmeissel mit Kreuzzeichen von Hoppenbruch bei Marienburg 27, 619; neolithische Zeit 23, 73, 748, 25, 129; Schnurornament 25, 130, 32, 490; weisse Sabstanz in den Ornamentritzen vorgeschichtlicher Thongefässe 29, 35.
- Bronzezeit in 23, 747; Bronze-Depotfund von Carthaus 25, 130; Bronzefunde: (von Bruss) 25, 410, (von Friedrichsbruch) 25, 416 (von Konitz) 25, 409; Bronze-Hohlwülste 24, 365; Bronze-Ringe von Berent 27, 485; Bronze-Ringe und deren Verbreitung 24, 469; Bronze-Schwert 25, 415, 417, 29, 222.
 Hallstattzeit 23, 749; Gesichtsurnen 23, 747.
- 25, 130, 31, 155; Figuren-Darstellungen anf Gesichtsurne 27, 333; Halsring an einer Gesichtsurne 27, 333; Friedensan bei Pelonken, Gesichts-Urne mit Darstellung einer Gewandnadel 31, 132; Gogolin, Gesichts-Urne mit Darstellung einer Gesichts-Urne mit Darstellung e

nadel 31, 132; Henriottenhof, Fibel aus einem Gesichtsurnen-Gräberfeld 31, 146; Hoch-Redlau, Gesichtsurne mit Fibel-Darstellung 31, 134; Kehrwalde, Gesichts-Urne aus einer Steinkiste 31, 404; Lessnau, Gesichts-Urne aus einer Steinkiste 31, 404; Lessnau, Gesichts-Urne aus einer Steinkiste 31, 404; Liebentalb bei Marienburg, Gesichts-Urne aus einer Steinkiste 31, 404; Gesichts-Urne mit Darstellung einer Gewandnadel 31, 132; Reddischan, Fibel mit Gesichts-Urne gefunden 31, 144; Strepsch (Kr. Neustadt), Gesichts-Urne mit Darstellung einer Gewandnadel 31, 132; Zakrzewke, Gesichts-Urne mit Fibel-Darstellung 31, 142.

- Westpreussen, Amalienfelde, Kamm-Zeichnung auf einer Urne 31, 151; Carthans, vierkantige Ringe 24, 471; Hoch-Kelpin, Kammzeichnung auf einer Urne 31, 150; Samin, spiralförmige Fnssringe 24, 473; Telkwitz Ringkragen 23, 747.
- La Tène-Bronzen 27, 765; La Tène-Gräberfelder 23, 747. 773.
- römische Zeit 23, 750; Römerzeit, Email-Perlen 21, 766; prähistorisches Gräberfeld bei Grubno, Kr. Culm 30, 183; Gürtelschloss von Mariejewo mit reicher Ornamentirung 21, 765; Münsterwalde, Bronze-Gefüss 29, 39, 176; Gräberfeld von Warmhof bei Mewe 34, 94.
- slavische Fnnde 23, 751; Bnrgwälle 23, 178.
 751; Burgwäll von Cechotzin (Kr. Neustadt) 21, 757; Doppelwäll bei Bendargau 28, 376; Hacksilberfunde 23, 751; Kaldus, bohler Schläfenring 24, 475; Schläfenringe 23, 751, 27, 766; Schlössberge 21, 602—614.
 23, 178; Slaven in 23, 773; Indices von Slaven-Schlädeln 26, 334; sogen. Wikingerschiffe 28, 332.
- Bohlschau, Anker und Mastbäume im Moor
 28, 333; Moorfund von Bendargau
 28, 379;
 Schiffstheile im Moor bei Kulm
 28, 334;
 Mehlken, Bernsteinperlen, Schiffstheile.
 Scherben und Knochen
 28, 334.
- Provinzial-Museum 23, 329, 747.
- Aberglaube betr. ringförmige Stellen im Graswuchs 21, 352; Barches oder Berches 25, 568; Brummtopflied 21, 23; Einschnitte in Fensterläden 28, 371; "Coschneiderei", deutsche Katholikencolonie 24, 77; Giebel ländlicher Gebäude 26, 336, 418; Giebelverziernugen 23, 188, 25, 149, 26, 336, 28, 368 ff.; Handmängel 28, 371; Handmühle

28, 372; Häuser 23, 187; Hexenglaube 28, 372; Hirten-Gebräuche 21, 749. ("Burgemeister" == Gemeindehirt) 752; Holzkorken mit Inschriften 27, 481; "Hörnchen" am Dreikönigstage au Arme vertheilt 21, 749. israelitisches Gebäck 27, 478; Kornmutter (Steinfigur) 28, 267: lanbenartige Hausvorbauten, anch Einbauten 21, 196; Questenbrett = Zahlbrett 26, 94; Quirdel = Handmühle 26, 416; "Rogallen" (= gemeinschaftliche Umzüge der Rinder-, Schaf- und Schweinehirten zwecks Gaben-Einsammlung) 21, 749-752; Schulzen-Stäbe 26, 410ff.; Tättowirung bei Inländern 22, 264/265; Volksthümliches 30, 80; Vorbotten in Karwenbruch, Kreis Putzig 26, 411: Vorlaubenhäuser 23, 786; Webebrettchen 21, 234; Wirthshausschild von Sianowo 28, 371; Wohnhaus ohne Schornstein in der Weichsel-Niederung 23, 725.

Westpreussen, s. Alt-Bukowitz; Alt-Kischau; Alt-Paleschken: Amalienfelde: Analyse: Antimon; Barenhütte; Baumgarth; Bendargau; Berent; Biala; Bialagrod; Blei; Borkau-Grabau: Bresnow: Bronze-Funde:Bronze-Urnen: Bruss; Buchenrode; Bukowitz; Burgwall; Carthaus (Kreis und Stadt); Cechotzin; Cettnau; Chlapau; Chmelno; Conradshammer; Culm; Danzig; Drausen-See; Einbaum; Eisen-Sachen; Elbing; Ermland; Fersenau; Feuerstahl; Fibula; Fischerhütte; Frauenburg; Friedensau; Friedrichsbruch; Garz; Gesichtsurnen; Gewicht; Gisdepka-Thal: Gnewau: Gogolin: Gollubien; Golotty; Grabowitz; Graudenz; Grenzmühle; Gross-Leesen; Gulbien; Haber; Hasken(krug); Hela; Henriettenhof; Hermannsrode: Hoch-Kelpin: Hoch-Paleschken: Hoch-Redlau; Hochstüblan; Hügelgräber; Jaikowo: Jarischau: Jellentsche Hütte: Kaldus; Kaltspring; Kamionka-See; Kamm-Darstellungen; Karszin-Gurki; Kaschuben; Kehrwalde: Keramik: Klein-Chmelno: Klein-Kensan; Klein-Ludwigsdorf; Klein-Podless; Klodno-See; Klossowken; Konitz; Krangen; Krüssau; Lanzenspitzen; Lessnau; Liebenthal; Lindenhof; Lippusch Papiermühle; Locken; Lonk; Lonkensee; Lusino; Mariensee : Marienwerder : Mehlken : Meisterwalde : Mewe; Miradau; Moor-Brücken; Mühlbanz; Münsterwalde; Museum; Nanitz; Neu-Fietz; Nenstadt (Kreis und Stadt): Neuteich: Niedeck: Nieder-Schridlau: Ober-Brodnitz: Ober-Malkau; Oliva; Ost-Balticum; Oxhoft; Oxhöfter Kämpe; Papau; Paraschin: Pelzau; Pentkowitz: Pfahlbauten: Pogutken: Preussisch-Stargardt; Putzig; Rahmel; Rathsdorf: Reddischan: Rekau: Rheda-Fluss: Ribenz; Rogalin; Rohrwiese; Rokoschin; Rondsen; Sage; Sagorsz; Schadrau; Scharshütte; Schiwialken; Schlagenthin; Schlossberg: Schmechau: Schmelz: Schönfliess: Schönwiese; Schwetz; Sobacz: Sobiensitz; Srebna; Starckhütte; Steigbügel; Stein-Kisten; Stolpe-Thal; Strepsch; Strippau; Tapfenstein: Tauschirung: Thorn: Tolkemit: Trampken; Trockenhütte; Truso; Vands-Verbots-Zeichen; Waagebalken; Wandtafeln: Warmhof: Wentfie: Werbelin: Wikinger; Willenberg-Braunswalde; Zakrzewke; Zarnowitz; Zielenina.

Westpreussische Bernsteinküste, ihre Verbindung mit den alten Kulturländern des Südens 27, 626.

West-Priegnitz, Bronzefund v. Tangendorf 23, 79; Schulzenstäbe in Görnitz und Krinitz 21, 763; s. Bootz; Dergenthin; Gandow; Görnitz; Höhbeck; Krinitz; Lenzen; Milow; Mödlich a. d. Elbe; Postlin; Seddin; Seedorf; Wustrow.

Westromanisch, s. Romanisch.

West-Sternberg, Kreis (Prov. Brandenburg): vorgeschichtliche Stellen 22, 370; s. Beelitz; Bottschow; Görbitzsch; Pollenzig; Gräberfunde 26, 473; s. Craesem; Klauswalde.

West-Turkistån, s. Russisch-Tnrkistån.
Wested's Sammlung in Meldorf (Dithmarschen)
22, 296.

Westeregeln b. Oschersleben, Prov. Sachsen, Doppelaxt 23, 460; fossile Löwenreste 25, 407.

Westerschulte, Westfalen, Steinzeitgräber 24, 160.

Westerschulte-Kieslingshucht, Kreis Beckum, Westfalen, Megalithgrab mit angeblichem Eisenfund 25, 100.

Westorf (Dithmarschen): tonnenförmige Bernstein-Perlen 22, 290.

Westphal, Karl + 22, 127.

Westre-Ladelund: Gewebereste ans Hügelgräbern 21, 228.

Wetar (Malay. Archipel); s. Wetter. Wetau s. Wehlau.

Wetter (Malayischer Archipel): A. Bässler dort 21, 121. 22, 497; Ort Ilwaki mit holländ. "Posthouder" 21, 669; Kopfjägerei 31, 451. 670 ff.

Wetterhexen 29, 493.

Wetterstein von Schuscha 24, 565.

Wetterzauber mit Steinbeilen und der Gott Perkunas 28, 362,

Wettlauf nach der heiligen Quelle der Moki, Arizona 32, 494.

Wetu (Brandmarken oder Brandnarben) als Kennzeichen der Polygamie oder der ehelichen Untreue auf Sjerra (Těnimber-Inseln) 21, 169 (vgl. 21, 127)...

Wetzmarken an den Tempeln Aegyptens 21, 701.

Wetznow, Kr. Prenzlau, Brandenburg, Bronze-Hohlwulst 24, 363.

Wetzsteine: von Amrum (Schleswig) 22, 276; aus Schiefer von Čáslau (Böhmen) 21, 448; s. Schleifsteine: Thouschiefer-Wetzstein.

Wetzsteinartiger Körper aus Ungarn 24, 572. Wetzstein-Büchsen aus Bosnien 29, 102.

Whitehouse, Cope: Binnensee-Project im Fayûm (Aegypten) 21, 710.

Wiatka (Gouvernement), Beschreibung alter Gorodischten 27, 238,

Wickel, das, Gebäck 30, 388.

Wickelkinder-Form durchbohrter Perlen (aus einer blauen thonartigen Masse) 30, 447. 448.

Wicken, s. Saubohnen.

Wicklitz, Böhmen, Eisen-Schmelzofen 21, 405, 789, **30**, 189,

Widder, Sternbild 30, 348.

Widderfigur, ägyptische vierköpfige, ptolemäische Herkunft 31, 387.

Widdergestalt als Gewicht 23, 522.

Widderkopf aus Bronze 23, 333, 334; au einem Gefäss von Cáslau, Böhmen 29, 256; aus einem Kurgan bei Chodschali 28, 83; Griff mit einem, vom Pičhora, Böhmen 28, 542.

Wiedergeburt der lamaïschen 'Hubilgan's 21, 202; der mongolischen Khara's 21, 209; der lamaïschen 'Hutukhtu's in Sibirien 21, 209; der Medicinmänner bei den Nordwest-Americanern 26, 106.

Wiedergeburten, indische Lehre von den 24,27, Wiederwachsen der fötalen Flaumhaare 33, 209.

Wiege, die georgische, in Cappadocien 33, 494; goldene, Sage 33, 65; goldene, sagenhafte, im Hügelgrabe von Gross-Chüden, Altmark 29, 119,

Wetter-Insulaner: Kopfform, Körperhöhe 21, Wiegennässen: Shumak, kleine Holzröhrchen für Knaben und Mädchen, um das W. zu verhüten 26, 59.

> Wiehe au der Finne, Thüringen, Steinhammer mit Schaftrille 27, 695

Wiek bei Greifswald, Anker aus Feuerstein 25, 556.

"Wiemen" (Gerüst zum Aufhängen und Räuchern des Fleisches) im sächsischen Hause: 22, 558, 559; "Wîme" in Klein-Horst (Kr. Greifenberg, Hinterpommern) 21, 616; in Holstein 22, 77, 79.

Wien, anthropologische Gesellschaft, Jubiläum 27, 171, 238; Congress der österreichischen und deutschen Anthropologen 21,713-717; s. Anthropologen-Congresse; Excursionen; Excursion nach Bosnien, Hercegovina u. Dalmatien 27, 351, 637; K, K. Naturhistorisches Hofmuseum 28, 34, (altmexicanischer Federschmuck) 23. 138. 144; Museum für ägypt Papyrus 26, 141; Kunstgewerbe - Museum, Herme des heiligen Blasius, Gemme 23, 610; kunsthistorisches Museum, Skarabäus (Gemme) 27, 467; "Verein Carnuntum" 21, 719; volksthumliche Universitäts-Curse 28, 112; wissenschaftliche Ausstellung 26, 245.

Wienberg (Schleswig-Holstein): Steinzeit-Denkmäler 21, 737.

Wiepen als Verbotszeichen für Fuhrwerk 32,

Wiepenkathen, Hannover, angeblicher Eisenfund in megalithischem Grab 25, 105. Wiepken, C. F. † 29, 84.

Wierschutzin, Kr. Lauenburg, Pommern. Gesichtsurnen-Funde 31, 157.

Wiesbaden, Wohnsitz der Mattiaci 22, 318; Mnseum 23, 490; s. Aquae Mattiacae; Mattiaci; Museum.

Wiese, Brief von 24, 78,

Wiesel als (gezähmter) Mäusevertilger in Nord-Europa 21, 556; als Mäuse fangendes Thier in China 22, 143, 144, 146.

Wiesenacker, Oberpfalz (Bayern), Bronze-Henkelschale mit Thierkopf und Nachbildung aus Thon 33, 279.

Wiesenburg, Excursion nach 26, 245, 327.

Wiesenkönig (Sage), Krams, Ost-Priegnitz 29, 118, Wiessen bei Saaz, Böhmen, Stierkopf aus

Thon 29, 253. Wikinger auf friesischen Inseln 25, 527.

Wikinger-Anklänge in Ostpreussen 23, 763.

Wikinger-Gräber: von Hedelusum auf Föhr Wildschwein-Schädel: Messungen 21, 364 (Schleswig) 22, 179, 180; von Wollin 24, 496. 31, 217; auf der Insel Amrum 24, 129. 31, 218 ff.

Wikingerschiffe, sogenannte, in Westpreussen 28, 332,

Wikingerzeit als Entstehungs-Zeit der Edda 26, 323; Eisensachen der, von Mewe. Westpr. 33, 350: Hornfunde 24, 453; Schnallen mit eckigem Bügel 22, 183; Gebrauch zweier Sporen 22, 206.

Wild Cattle (schottische Parkrinder) 21, 365. Wilde Boviden: ihre Verkümmerung 21, 367;

s. "Kümmerer".

Wilde Eingeborene von Malacca 23, 837.

Wilde Formosa's, chinesische Aufzeichnungen über die 25, 333; Photographien und Tättowirung 25, 160. 334; s. Formosa.

Wilde Frauen, drei, am Hirschbichl in Ober-Bayern 26, 251.

Wilde Pferde 23, 24.

Wilde Stämme: Geschlechtsunterschiede an den Schädeln schwer festzustellen 21, 383; Nannocephalie der Weiber bei, in America 21, 384,

Wilder Buchweizen 25, 228.

Wilder Mensch in Trikkala, Thessalien 23.817. 24. 543; s. Verwilderte Menschen.

Wildemannsspiel, Schneckenrasseln beim 25, ōōō.

Wild-Esel, seine Zähmung im Alterthum 31, 553.

Wildfuchs, Knochen aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339.

Wildgruben und Jagdgeräthe aus der Steinzeit von Fernewerder, Kr. West-Havelland 34, 245.

Wildkatzen im alten Aegypten: (gezähmte) 21, 462. (Jagdthiere) 552; africanische 21, 559; in der Mythologie 21, 462; vor Freya's Wagen 21, 463, 556; in Nord-Luzon 21, 677; in der Nuba-Sprache und ursemitische Bezeichnung 21, 569; Verhältniss zur Hauskatze 21, 556, 557, 22, 124, 125, 126; Sohlenfärbung 21, 559. Wildpferd 30, 346; der Schelch des Nibelungen-

liedes 24, 123; s. Equus caballus ferus.

- Knochen aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339.

Wildschwein 30, 346; europäisches 21, 363. 364. 365; zur Steinzeit 23, 86.

- Knochen aus den Höhlen von S. Canziano bei Triest 21, 421.

Wilhelmsau, Provinz Brandenburg, Gräberfunde 33, 201,

Wilkes County, Nord-Carolina, Graberfunde 24, 102,

Wilkins, Lewis, Riese 32, 78.

Wilkowitz, Kr. Breslau, Schlesien, Schädel 23, 427.

Wilkowo, Posen, Feuerstein-Schlagstätte 28, 347.

Willaumez, Neu-Britannien, Schilde 32, 500. Willenberg bei Marienburg, Westpreussen, "Axt" aus Elchhorn 23, 426.

Willenberg-Braunswalde, Kr. Stuhm, Westpreussen, Gesichtsurnen-Funde 31, 155.

Willenseinfluss, Wirkung auf Muskeln 23, 683. Willkühnen, Ostpreussen, Bronzefunde 23, 760.

Willmann-Affaire in Karabagh, Räuber-Überfall in Transkaukasien 31, 259.

Wilmersdorf b. Berlin, Bronzen 27, 456; Brouze-Angelhaken 28, 127; Excursion der Gesellschaft 31, 495, 746; Gräberfeld 25,275. 28, 126; Gräberfunde 27, 456; verzierte Urne 27, 528; Urnen-Gräberfeld 29, 223;

vorgeschichtliche Funde 31, 199 Wilna, Museum 28, 481.

Wilshofen, Bayern, Trudenfuss 29, 600.

Wilski, Gr.-Lichterfelde + 32, 345

Wilsnack (Brandenb.), menschenkopfähnlicher Stein 22, 524-525.

Wilzen, s. Wenden.

Wimbachtbal, das Tabakmandl im 26, 253. "Wime" s. "Wiemen"

Wind s. Gott des Windes; Wirbelwind.

Windberge (Dorf) bei Ottersburg (Altmark): Schlossberg 22, 314.

"Windbrett" = dreieckiges Feld am Hausgiebel 22, 562.

Windfang", Raum im Stralsunder Hansahaus 21, 195.

Windfang = Giebelverzierung 25, 151.

Windgott, mexikauischer 24, 94; s. Quetzalcouatl.

Windhoek, Südwest-Africa, Felszeichnungen 26, 134,

Windhose in Transkaukasien 28, 107.

Windhunde, Farbenskizzen altägyptischer Abbildungen 21, 558.

Windisch, Schweiz, Kelten-Funde 27, 95.

Windkreuz, im Auge der Gottheit der Zahl Sechs 32, 211.

Winke für Reisende 24, 230.

Winkelbänder, Band-Ornament 27, 129.
Winkelmeier, österreichischer Riese 21, 512.
Winkel-Ornament, neolithisch, Pommern 23,70.
Winklige Einbuchtung der Wangenbeine an der Grenze der Processus frontales et temporales an Kebu-Schädeln (Togoland) 21, 770, 772, 774.

Winnert (Holstein): (nord-)friesische Häuser 22, 531.

Winterfeste der Medicin-Männer, Nordwest-America 26, 112.

Winter-Frauenmütze, mongolische 26, 60. Winter-Jurten der Giljaken 33, 37.

Wintergalen, Westfalen, Steinzeitgrab 24, 160.
Winterthur (Cant. Zürich): Pfahlbau-Weizen
22, 616; Schüdel 23, 381.

Wippo + 24, 115.

Wirbel(-Figur), s. Triquetrum.

Wirbelsäule, Haarwirbel auf der 33, 209.

Wirbelschwanz, embryonaler, bei Menschen 26, 455.

Wirbelwind, Aberglaube betr. Hexenringe und 21, 354; chines. und japan. Darstellung des, durch die Triquetrum-(Wirbel-)Figur 21, 495.

Wirkung, verschiedene, der Pfeilgifte 26, 273. Wirsitz, Posen, Schläfenring 28, 249.

Wirtel von Cypern 23, 40; aus den Höhlen von S. Canziano bei Triest 21, 421; von Klein-Czernosek 27, 686; von macedonischen Siedelungs-Hügeln 34, 76; aus einem Tumulus, Macedonien 33, 56; aus Ungarn 30, 107; Steinzeit, Ungarn 23, 89; aus dem Zhob-Thal, Baluchistan 30, 465; für Flachs und für Wolle 28, 473; aus Quarz, Goldküste 28, 285; aus Stein in einer isländischen Tempelruine 26, 144; als Urbild des Rades 27, 344; s. Spinn-, Stein-, Terracotta-, Thon-Wirtel.

Wirthschaftsgebäude neben dem Schweizer

Alpenhaus <u>21</u>, <u>191</u>. ("Länderhûs") <u>21</u>, <u>191</u>. <u>22</u>, <u>577</u>.

Wirthschaftsgeräthe in Ostpreussen 25, 153; aus römischen Wohnstätten am Zwiesel, Ober-Bayern 29, 319.

Wirthschaftsgeschichte, altpreussische 23, 23.
Wirthschaftsstall (sogen. "Last") im niederrhein. Hause 21, 187, 189.

Wirthshaus-Schild aus Sianowo, Westpreussen 28, 371.

Wisent im Kaukasus 25, 610; im Tresslerbuch des deutschen Ordens 30, 345. Wisent-Schädel mit Bronze-Zierrathen, Transkaukasien 27, 550.

Wiskiauten (Ost-Preussen): nur je 1 Sporn aus Gräbern 22, 207; Steigbügel-Form 22, 207; Hügelgrab der Steinzeit 23, 753. 763. Wismar, Bronzebeschläge für ein Blasehorn 23.

Wismar, Bronzebeschläge für ein Blasehorn 23. 853.

Wismuth in westpreussischen Bronzen 26, 270.
Wissenschaftliche Ausrüstung für Tropenreisen 25, 183.

- Weisungen an Reisende 23, 578.

Wissmann: Erfolge in Africa 21, 731; Neger-knabe Sánkurru aus Centralafrika von ihm mitgebracht 21, 784 (vgl. 15, 511).
Witoslaw, Kr. Wirsitz, Posen, Gesichts-Urnen

31, 130.

Witt, Stadtrath † 22, 467.

Wittbeck (Holstein):,,(nord-)friesische" Häuser 22, 531.

Witte, Ober-Stabsarzt, Dr. + 31, 645.

Wittekindsburg bei Rulle im Osnabrückschen, Ausgrabungen 23, 249, 439, 24, 251.

Wittenborn-Segeberg (Holstein): goldener Eidring 22, 296.

Wittgendorf, Kr. Sprottau, Schlesien, Gesichts-Urne 31, 159.

Wittwenschmuck der Andamanesen 30, 283.
Witzhave (Kr. Stormarn, Holstein): Hufeisenstein 22, 400.

Wladikawkas (Ciskaukasien): Sammlung Olschewski's 22, 417.
 Wochentage, sogen. männliche und weibliche,

der Guayana-Neger 34, 213.

Wedan in einer holsteinischen Sage 22, 402.

Wodjin = Japaner, Ursprung des Wortes 33.

Woduismus = Schlangen-Cultus 34, 213. Wohlenhagen (Meklenb.-Schwerin): goldener

Eidring 22, 296. Wohlsborn, Sachsen-Weimar, Bärenhügel 25.

142 ff. Wohlthätigkeits - Gesellschaft "Der grosse

Gedanke" in Madrid 28, 438.

Wohnbau, zur Geschichte des schweizerischen

21, 191. Wohn, und Ahfallgruhen hei Schlan Böhmer

Wohn- und Abfallgruben bei Schlan, Böhmen 27, 459.

Wohnhäuser der Botocudos 23, 27; der Konde 25, 297; ohne Schornstein in Pommern und Westpreussen 23, 725; wendische 23, 323.

Wohnplätze, Erforschung der alten W. und Befestigungen 26, 500; alte, in Belzig 26, 327; der Steinzeit und paläolithische Funde. Bornholm 27, 566; im Schlackenwall bei Löbau, Kgr. Sachsen 32, 316, 320; ein prähistorischer, und eine Begräbniss-Stätte bei Lobositz a. d. Elbe, Böhmen 27, 31; bei Lockwitz 23, 466; in der Puna de Jujuy, Süd-America 34, 340.

Wohnräume und Hausleben der Burjäten 31,

Wohnstätten, neolithische: bei Lobositz 29, 45; auf der voralpinen Hochebene 32, 256; der jüngeren Steinzeit bei Neuhaldensleben 30, 593, 600, 602.

vorgeschichtliche: in den Kreisen Angermünde, West-Sternberg, Lebus, Beeskow-Storkow (Prov. Brandenburg) sowie bei Schönlanke (Prov. Posen) 22, 367-377; in Baluchistan 31, 100, 109; bei Frehne, Ostpriegnitz, Fund eines Vorrathes von Leinsamen 29, 361; b. Guschter Holländer, Kr. Friedeberg, Neumark 24, 87; in Macedonien 34, 71; in der Steinsburg auf dem Kleinen Gleichberge bei Römhild, Sachsen-Meiningen 32, 418.

- römische bei Reichenhall 29, 316.

 alte, in Carolina 24, 102; der Wilden auf Formosa 25, 334; in Tennessee 24, 102; Spuren einer alten, beim Dorfe Metschetli, Transkaukasien 34, 224; s. Ansiedlungen; Besiedlungsformen; Dorf, Dörfer; Stadt, Städte.

Wohn- und Werkstätte am Dnjepr 23, 419.
Wohnungen der deutschen Völkerstämme 23,
871; vorgeschichtliche, bei Remedello,
Italien 31, 473; der Samoaner 26, 95;
Grüber inmitten der (bei Lengyel, SüdUngarn) 22, 101, 102; in den Höhlen von
Finale 30, 248; s. Felsen-Wohnungen; Gebäude; Haus, Häuser; Hütten.

Wohnungsreste in einem Höhlenfunde 24, 85.
 Woischwitz, Kr. Breslau, Becher der Steinzeit 27, 122.

Wokowic, Böhmen, geschweifte Becher 26,468. Woldt, Schriftsteller + 22, 307.

Wolf, Stabsarzt Dr. L. † 21, 725, 731, 766; sein hinterlassenes anthropolog, Material aus Central- und West-Africa 21, 766-774; anthropologische Tagebücher aus Togoland 22, 608; Denkmal in Togo 31, 241.

Wolf, Knochenreste aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339.

Wölfe in der Bilqula-Sage 26, 289; die, und der Hirsch, Indianersage 24, 49, 27, 193. Wollin bei Ponkun, Steinpflug 27, 328.

Bornholm 27, 566; im Schlackenwall bei Wölfersheim, Ober-Hessen, Rössener Typus 32, Löbau, Kgr. Sachsen 32, 316, 320; ein prä-

Wolff, Julius, Berlin + 34, 103.

Wolfisheim, Elsass-Lothringen, Rössener Typus 32, 243.

"Wolfsangel" als Hausmarke 21, 619.

Wolfsgruben, angebliche, bei Brannenburg, Ober-Bayern 25, 281.

Wolfsmilch-Gewächse für Pfeilgift 26, 273.
Wolfszahn-Ornament in Böhmen 30, 211; auf neolithischen Knochenplatten 23, 753; im Rössener Typus 32, 249.

Wolga, Erdhütten an der 30, 32,

Wolga-Bulgaren-Münzen in dem Leissower Hacksilberfunde 27, 142.

Wolga-Lastschiff 30, 33.

Wolgast (Pommern), s. Hologasta.

Wolkenbrüche in Ober-Aegypten 21, 713; s. Regen-Verhältnisse.

Wolkengott der Moki, Arizona 32, 495.

Wolle ausschliessliches Material zur Herstellung von Geweben in der nordischen Bronzezeit 21, 235—236; natürliche Farbe der, im Alterthum 21, 238; chemisches Verhalten 21, 242; Einwirkung von sauren Mooren 21, 243; Grund des Fehlens von, in sämmtlichen Funden aus steinzeitlichen Pfahlbauten 21, 244; Gewand aus, aus einem Kurgan 34, 183; s. Purpurwolle.

Wollene Gewänder als Leichenbekleidung zur Bronzezeit 21, 235.

Wollene Kleider aus dem Thorsberger Moor (Holstein) 21, 243.

Wollespinnen 28, 473; mit Spindel und Wirtel 29, 95, 168.

Woligewebe in Eichbaumsärgen 24, 451; prähistorische in Mittel- und Nord-Europa 21, 240; aus Gräbern zu Habsthal 21, 244; aus dem Salzwerk von Hallstatt 21, 244; Reste aus Bestattungs-Gräbern in Ost- und Westpreussen 21, 236; Spuren in einem Grabe auf Amrum (Schleswig) 22, 275; s. Gewebe.

Wollperrüke der Neger bei einem Djagga (Ost-Africa) 21, 507.

Wollin, Pommern, gemischte Bestattungsformen bei 23, 589, 715; Hügelgrüberfeld 24, 492; Grüberfeld auf dem Galgenberge 31, 217; erstes Auftreten des Leichenbrandes 24, 165; slavische Schädel 23, 704, 26, 331; slavische Skelet-Grüber 26, 44; s. Julina; Massengrab; Schädel; Zirzlaff.

Wollishofen bei Zürich (Pfahlbau), Schweiz, Wosinszky, Moritz: Ausgrabungen in Lengvel Kämme 31, 172, 173.

Wollschow, Kr. Prenzlau, Steinzeit-Grabfund 34, 277,

Wollstein, Posen, Feuerstein-Schlagstätte 28,

Wolosowo, Gouvernement Wladimir, Russland, Steinzeit-Funde 28, 487; älteste Steinzeit-Schädel 29, 459; Steinzeitscherben 25, 336.

Womwelno (oder Lindenwald), Kr. Wirsitz, Posen, Gesichtsurne mit Kammzeichnung 21, 747, 31, 151,

Wongrowitz, Kreis, s. Stempuchowo,

Wonsowo, Kr. Neutomischel, Posen, Gesichtsurnen-Funde 31, 158.

Wooden combs for the hair, Ostafrika 24, 299 Woodward, Irene, die "schöne Tättowirte" aus Texas 22, 304-305. 363.

Woosten (Meklenburg-Schwerin): goldener Eidring 22, 296.

Worara, Pfeilgift 26, 280.

Worldoh Windees, beschnittene Frauen in Australien 25, 288,

Worlds Columbian Exposition in Chicago, anthropologische Abtheilung 26, 39.

Worm'sche Knöchelchen 31, 112; an den Anachoreten-Schädeln 33, 379, 381, 382; an einem Eskimo-Schädel 31, 489; an einem Schädel von Lengvel (Süd-Ungarn) 22, 104.

Wormen, Kr. Pr.-Eylau, Ostpreussen, Hügelgräber der ältesten Bronzezeit 25, 227.

Worms, Besuch der Anthropologen 28, 477. 568; Museum 21, 229; Paulus-Museum, neolithische, römische und frankische Gräberfunde 28, 568; neolithisches Grabfeld 27, 760, 28, 568; liegender Hocker aus der Steinzeit bei 29, 165, 465; römische und neolithische Gräberfelder 29, 87, 165. 464; Funde der Römerzeit 29, 464. 468; Gläser aus einem römischen Gräberfelde 29, 165; bemalte Gänse-Eier in einem römischen Kindersarge 29, 165; Schädel der Römerzeit 29, 468; s. Merowinger; Platyknemie.

Wormsleben, Grafschaft Mansfeld, Kupfercelt 32, 571,

Wort-Aberglaube 28, 568.

Wortschatz Shakespeare's 28, 475.

Wörterbücher und Litteratur der Sprachen im Bismarck-Archipel 29, 54; s. Chinesisches Glossar; Encyclopädie; Vocabularien.

Wörter-Verzeichniss der Apiaká 34, 360.

(Süd-Ungarn) 22, 97, 98, in Kurd 22, 99, Woten (agypt. Gewicht) 21, 251; s. Pfund (altägyptisches); Ten; Uten.

Wotjaken, Kannibalismus bei den 23, 425. Wotjakische Volkspoesie 23, 425.

Wroblewo (Kr. Samter, Posen): Gesichtsurne 21, 746, 22, 163-166, 31, 161; Grabfelder 21, 746. 747; Urnenfeld 22, 164; Bronze-Funde 22, 165; Plattengräber, Mützen-Urnen 22, 166.

Wuduismus s. Woduismus.

Wulfen, Anhalt-Köthen, Anhänger 31, 184. Wulfersdorf, Kreis Beeskow-Storkow, Rundwall und Urnenfeld 28, 129

Wulferstedter Hausurnen 25, 299.

s. Brauen-Wulst; Torus.

Wulkow, Pommern, Schnurkeramik 24, 181. Wülste an der Stirn bei Eingeborenen des Malay. Archipels 21, 127; starker Nasenwulst an Schädel von Larat (Tenimber-Inseln) 21, 173; hyperostotische (sklerotische) Wülste an den Alveolarrändern des Oberkiefers: Schädel vom S. Barbara-Archipel (südl, Ober-Californien) 21, 392;

Wulstförmige hohlgegossene Bronzeringe s. Hohlwülste.

Wulst-Ornamentik auf dem Kasna-Tapa, Transkaukasien 34, 227.

Wunden: Hiebwunden: Kebu-Schädel (Togoland) 21, 768. 771; Schusswunde: Kebu-Schädel (Togoland) 21, 769; Heilung von, auf den Tami-Inseln 34, 334.

Wunderkind, lesendes, von Braunschweig (Otto Pöhler) 26, 445. 28, 473.

Wunderseen am Monte Bego 30, 241.

Wunderspiegel, japanische 30, 194, 527, 549. Wünnenberg bei Büren (Westfalen): Goldspirale (Noppenring) 22, 282, 283,

Würderungsverhältniss: a) des Goldes zum Silber: in altester Zeit (10:1) 21, 252; im Alterthum (131/4:1 oder 40:3) 21, 252 640; in Babylon (40:3) 21, 249; b) des Silbers zum Kupfer im Alterthum (250:1) 21, 640.

Würdinger Stein an Kirchen des heiligen Leonhard 26, 251.

Wurfbrett, altmexicanisches 21, 226; für Speere 32, 505; auf dem Stein Ticoc's 23, 127; aus Pfahlbauten in Florida 30, 611. Wurfeisen im Sudan 24, 514

Wurfhölzer, altmexicanische 21, 226; der Australier (Bumerang) 28, 528; in Costarica, Darien, Guatemala, Veragua, Yucatan | Wustrow, Kreis West-Priegnitz, Scheiben-21, 226; bei den Eskimo 21, 226.

Wurfkeule, altgriechische 26, 119.

Wurfkugeln, s. Bola.

Wurflanzen der Haussa 24, 515:

Wurfsense im Brevier Grimani 26, 603,

Wurfspeer der Bantu und Sudanesen in Kamerun 24, 513.

Wurfspiessspitzen aus Eisen: von Besinghy (Nord-Kaukasien) 22, 447; von Tscheghem (ibid.) 22, 435; (?) aus Stein 24, 457.

Wurfstock (Kotaha) der Maori 32, 505. Wurfwaffen, paläolithische, von Theben 34, 304.

Würfel aus Elfenbein, aus einem Felsengrabe bei Amasia 33, 451.

Würfelspiel aus Kaschgar 26, 59.

Wurmbrand, Graf Gundacker + 33, 223.

Wursthörner in Brandenburg, Ost- und Westpreussen, Sachsen und Meklenburg 21, 50, 51,

Wurstpieker 21, 50.

Wurstringe 21, 50

Wurststopfer aus Kuhhorn, von Sorbehnen (Ost-Preussen) 21, 601/602.

Württemberg, Aufruf zur Sammlung volksthümlicher Ueberlieferungen 31, 747; Band-Keramik 28, 156; Bronze-Oehsenring 30, 231; Engelsburg bei Rothenburg a. d Tauber 25, 299; Fundberichte aus Schwaben 26, 141; Oberflacht, neue Ausgrabungen 24, 509; Rössener Typus 32, 243; Ammonitenringe von Salach 24, 120; Skeletgrab mit Beigaben, Oberflacht 26, 117; weisse Ausfüllung auf Thongefässen 27, 122; s. Andelfingen; Gross-Gartach; Oberflacht: Riedlingen: Schussenried: Steinzeit-Dorf-Anlage; Zungenbein.

Wurzelbildung diluvialer Milchzähne 27, 427. Wurzelexostose mit Schmelzkrone am rechten oberen Molaris II (Schädel vom S. Barbara-Archipel, Californien) 21, 385, 395.

Wurzelklumpke = Niklasschuhe 26, 307.

Wurzelmännchen zum Schatzsuchen usw. 23, 728.

Wusseken, Pommern, Bronzehohlwulst 24, 364. Wüste Gobi, Mongolei, Steine aus der 26, 60; s. Achmim; Libysche Wüste.

Wüsten-Bewohner in Ober-Aegypten, alte Gräber der ehemaligen 30, 90.

Wüstenstämme, lebende, und ihre Stellung zu der altägyptischen Bevölkerung 30, 180; s. Ägypten.

Ethnol. Zeitschrift. General-Register.

Fibel von Bronze 29, 447.

Wúte, Kamerun, Bogen-Spannringe für die Mittelhand 23, 676; Dolchmesser gleichzeitig Bogenspanner 23, 676; Handmesser der 24, 514; Schutzring für das linke Handgelenk 23, 677.

Wúte-Spannung, Art der Bogenspannung 23, 675,

Wuttrienen, Kr. Allenstein, Grabfund 23, 755. Wutzen (Nenmark): Laubenhäuser 22, 529, Wúwin, Neu-Britannien, Schild 32, 496.

X-Beine des sogen. Azteken Maximo 34, 33; bei den Guató, Süd-America 34, 84.

Xahila's Annalen, Guatemala 26, 577.

Xanthen (Niederrhein), Alterthümer-Sammlung, Vier-Zeichen 28, 265.

Xenophon's Bericht über die Chalder 32, 65; Marschroute in Armenien 31, 412, 588, 592. 661. 32, 29. 35. 66.

Xerxes' dreisprachige Inschrift 32, 42, 64, Xiazenice, Polen, hohle Schläfenringe 24, 475. Xingú-Expedition 22, 261; Photographien 27, 235. 32, 94.

Xipe, Gott der Mexicaner 23, 134; Küstengott, Mexico 26, 380; seine Kleidung 25, 46. 47; die drei Formen, in denen er erscheint 25, 53

Xipe Totec, einer der 13 Götter 30, 171 ff. Xiphodyme Gebrüder Tocci 23, 245, 869. Xiphodymie 23, 366. 370.

Xiphopagen, brasilianische 34, 245.

Xiuhtecutli, Feuergott, einer der 9 Herren der Nacht 30, 169 ff.; gegenüber Tlauizcalpan tecutli dargestellt 30, 353-355.

Xiuhxayacatl, Türkismaske Quetzalcouatl's 30,

Xma kaba kin, die, Central-America 31, 698. Xochiquetzal, tanzende Göttin, Mexico 34, 454; Göttin der Blumen, eine der 13 Gottheiten 30, 171; Regent des neunzehnten Kalenderabschnittes 30, 175.

Xolotl, mythische Person der Mexicaner 25, 49. 51; Regent des sechszehnten Kalender-Abschnittes 30, 174

Xonecuilli, Sternbild bei den Mexicanern 30,

Xosa, Kaffernstamm: Holzschnitzereien 21,742; Tabakspfeife, Halskette, Armring 25, 320.

Y . . ., s. auch J . . . Yabu, s. Jabu.

Yak (Bos grunniens): Domestication 21, 367. Yamamadi, Brasilien, Photographien 27, 235. Yang, s. Yin und Yang.

Yangona (Kawa), Getränk aus Pfefferwurzel, Fidschi-Inseln 25, 612.

Yapalak, Cappadocien, hethitische Inschrift 33, 502.

Yaqagwono'osk, Indianersage 27, 216.

Yaqstatl, Indianersage 24, 401, 25, 441, Yard (englische Elle): 21, 319, 320, 631, Yarkand, Photographien 27, 32; s. Jarkand.

Yasili kaya, Klein-Asien, Felsen mit Sculpturen 33, 476.

Yayauhqui Tezcatlipoca, der schwarze Tezcatlipoca, einer der 13 Götter 30, 171, 172.

Yebu = Jabu (s. d.).

Yecla, Spanien, Statuen 24, 69; ihr Alter 107. Yenangyoung in Ober-Birma 26, 432.

Yesso, Hirse bei den Ainos auf 26, 606.

Yin und Yang, symbolische Figuren in China und Japan 21, 491.

Yokosuka, Japan, Phallus-Schrein 27, 627, 630.

Yoma = "Kartoffel" in der Tschibtscha-Sprache 22, 302.

Yopi, Mexico, Gott der 23, 134.

Yorkshire: tonnenförmige Jet-Perlen 22, 290.

Yoruba, Westafrica 23, 65, 69, 231; katarrhine Bildung bei einem 23, 56.

- Mädchen aus Abbeokuta im Castan'schen Panopticum 22, 582; s. Amazonen.
- Schädel 21, 781, 23, 55 ff.
- Sprache verwandt mit der Ewe-Sprache 21, 768.

Yosgat, Klein-Asien, Felsenzimmer, griechische Inschriften und Bautheile 33, 487.

Ypadú, s. Coca-Pulver.

Yuca (Iatropha): Anbau im alten Perú 22, 301.

Yucatan, Gyps-Abguss eines Holz-Monuments 32, 576; Phalluscult 27, 755; Phallus-Darstellungen 28, 467; neuentdeckte Ruinen 27, 679; Wurfholzer 21, 226; s. Maya-Alterthümer; Monumente; Ruinenstätten.

Yuma-Indianer, Bogen der 24, 90: Cocopa-, Comoyei- und eigentlicher Yuma-Stamm am Coloradoluss 21, 667; in ihrer Entwicklung gehemmte Pugblo-Indianer 21, 665; seltener, äusserst dolichocephaler Typus mit mongolischen Gesichtszügen und reichlicher Behaarung des Gesichts 21, 666.

Dialekte: mat = "Erde", "Land" <u>21</u>, <u>667</u>;
 Comoyei-Dialekt <u>21</u>, <u>667</u>.

Z . . . s. auch C . . . ; S . . .

Zab s. Ziban.

Zab-Fluss, Armenien 32, 53, 57.

Zaborowo (Unterwalden) b. Priment (Posen), Funde deuten auf alten Verkehr über Carnuntum bis Noricum 21, 717.

Zackenzin, Kr. Lauenburg, Pommern, Gesichtsurnen-Funde 31, 157.

Zäckerick in der Neumark: Löwinghiuser (Laubenhäuser) 22, 528-529.

Za'faran, Armenien, Stadt-Ruine 31, 593.

Zagalu, Armenien, Inschrift Sardur's III. 32, 33.

Zagat (Kurdendorf), Mesopotamien, altpersische Thierkreis-Darstellung 31, 412.

Zagazig, das alte Bubastis, altägyptische Bronzen 24, 127.

Zahl der Eingeborenen auf Nauru 28, 547.

— Cultus der, bei den Maya 31, 730.

Zahlen und ihre Bedeutung im altmexicanischen Kalender 30, 165; der Guató, Süd-America 34, 89; heilige, in Transraal 26, 67; Anwedung heiliger, bei Besprechungen 31, 461; s. Jahreszahl.

Zahlen-Bezeichnung, altbabylonische 28, 439; der alten Mexikaner 31, 679, 699.

Zahlen-Hieroglyphen auf den Maya-Monumenten 32, 192-219.

Zahlenmarken auf Bronze-Armringen 30, 473. Zahlensymbole der Inder 32, 127.

Zahlensysteme in alter Zeit 32, 123; der Chalder und der Lazen 33, 303; der Inder 32, 130; s. Babylonien; Decimal-, Duodecimal-, Sexagesimal-, Vigesimal-System.

Zahlenzeichen, frühestes Vorkommen arabischer, in Deutschland 23, 464, 25, 122; in Handschriften 25, 123; baktrische 32, 125; in dische 32, 125; s. Ziffern.

Zählen, s. Kerbholz-Rechnung.

Zählkarten für Untersuchung von Schulkindern 25, 356.

Zahlungsmittel: persische Reichsmünze im Alterthum als Z. beliebt 21, 285.

"Zahme" Buschmänner 22, 407.

Zähmung nicht identisch mit Domestication

21, 462, 552; des Hyänenhundes im alten
Ägypten 21, 557/558; des Ichneumons:
im alten Ägypten 21, 462, im heutigen
Ägypten 21, 556; von Katzen im alten
Ägypten 22, 124; verschiedener Katzenarten im alten Aegypten: Felis caligata.
F. chaus, F. maniculata, F. serval 21, 462.

559; F. maniculata (im alten Ägypten)

bezw, Africa) 21, 555; Leopard 21, 462; Löwe 21, 462, 557; Panther 21, 462; des Marders, Wiesels usw. im alten Griechenland 21, 556.

Zahn, Zähne, menschliche: der Aino 33, 177; Abnutzung der, in Alaska 23, 395; starke Abnutznng an altpatagonischen Schädeln 32, 555, 558, 560, 564; Krümmung der, an altpatagonischen Schädeln 32, 564; Weisheitszähne kommen bei Buschmännern oft spät zum Vorschein 22, 409; retinirter am Schädel von Butzbach 24, 550; untere Schneidezähne prognath beim Dualla-Bnrschen Ekambi 21, 542; mit kolossalen Weinsteinmassen; an Stelle der vorderen Backzähne obliterirte Alveolen an Jabu-Schädel von Palma (Lagos-Gebiet) 21, 776; vorspringende der Jakun, Malacca 23, 840; Molaris I links reichlich mit Weinstein besetzt: Kebu-Schädel (Togoland) 21, 772; überzähliger, in einem Koreaner-Schädel 31, 750; oben links 3 Schneidezahnalveolen an Schädel von Kóskimo (Vancouver-Insel) 21,399; Molares III verhältnissmässig gross: Schädel von Larat(Tenimber-Inseln)21,173; Molares III am kleinsten an Djagga-Schädel (Ost-Africa) 21, 508; Mahlzahn (mit tiefen Furchen) von Reichersdorf (Kr. Guben) 21, 350; an Schädeln vom S. Barbara-Archipel, Californien: (mit ganz schräger Kaufläche) 21, 392. (obere Schneidezähne mit 3 herablaufenden Falten oder Furchen) [Längsfurchen] 21, 384, 385, 387, 395, (laterale Schneidezähne schief gerichtet) 21, 390. (untere laterale Schneidezähne sehr gross) 21, 392. (Canini schief gerichtet) 21, 390. (Wurzelexostose mit Schmelzkrone) 21, 385, 395; retinirter an slavischem Gräberschädel 26, 45; obere Schneidezähne übergreifend beim Anehó-Burschen Amússu, Togoland 21, 543; von Togo-Leuten 28, 506; goldglänzende, Vorderasien 25, 174. - in Kurganen 30, 452, 453; diluvialer, von Předmost, Mähren 27, 425; menschlicher,

aus dem Diluvium bei Taubach 27, 92, 338. 425; eines Sambaqui-Schädels 27, 711.

- Ausschlagen b. Aschanti 21, 779, bei Dinka-Negern 21, 546. 27, 155; ∧-förmige Lücke abgesprengt an den Schneidezähnen eines Efu-Schädels 21, 777; Schneidezähne weggebrochen (Kebn-Schädel ans Togoland) 21, 771; beide mittleren oberen Schneidezähne ansgebrochen an Schädeln von Letti (Malay, Archipel) 21, 179, 181; die mittleren Schneidezähneim Unterkieferausgebrochen bei einem Massai-Knaben 27, 74; Ausbrechen und Feilen in Ost-Africa 27, 659; Ansbrechen an Schädeln von S. Catalina und S. Barbara (S. Barbara- Archipel, Californien) 21, 387, 392, 395; künstliche Deformation bei Togo-Negern 24, 465, 26, 177; Verstümmelung in Udjidji 29, 418. 419, 422, 561,

Zähne, Farbe der: schwarz (Alfuren-Schädelvon Halemahêlra) 21,672; durch Betel gefärbt: (Schädel von Letti) 21, 179, (Schädel von Larat) 21, 173, 174. (von Sjerra) 171, 172; weiss beim Wei-Knaben Kui (Kamerun) 21, 765; Färben bei den Wilden Formosa's 25, 333; s. Betel-Färbung.

- Feilen der: (?) Canini eines altgriechischen Schädels von Girgenti (Sicilien) 22, 416; im östlichen Malavischen Archipel 21, 168. (auf den Tenimber-Inseln) 170. (Schädel von Sjerra und Larat, Tenimber-Inseln) 172, 173, 174; die medialen Schneidezähne ^-förmig gefeilt bei Wadjagga (Ost-Africa) 21, 506, 507.

- als Schmuck in der Steinzeit, Böhmen 27, 352; bearbeitete und durchbohrte ans Gräbern in Livland 27, 557.

Zähne, thierische: Armbänder ans 25, 480; heterotrope Retention eines Eckzahnes bei Cebus capucinus 21, 338; Fangzahn vom Eber aus einem neolithischen Grabe von Lebehn (Pommern) 21, 222; Stosszähne von Elephas antiquus 34,286; von Hippotherium antilopinum in Birma 26, 427, 433; des Pithecanthropus 27, 79, 654, 734; Rhinoceros-Zahn aus der Bilsteiner Höhle (Westfalen) 21, 339; Halsschnur aus Schweins-Eckzähnen von Nakel (Mähren) 21, 431; Sectorii von altägyptischen Sumpfluchs-Schädeln 21, 560; Eckzähne von Ursus arctos 34, 286.

-fossile: Zusammensetzung 26, 257; Pferdezahn von dem Gnt Beeskow bei Stargard i. P. 22, 86; von Thiede bei Braunschweig 22, 363, 364; von Türmitz (Böhmen) 21, 788. 791; s. Elchhorninstrument; Elephanten-Zähne; Haifischzähne; Mammuth-Stosszahn: Thier-Zähne.

Zahn-Anomalien 26, 96; Zusammenhang von Haar- und 30, 121.

Zahncurve vorn fast gerade: (Schädel von Zamua, Reich am Urmia-See 26, 482; vor-Spandau) 21, 478, (Djagga-Schädel, Ost-Africa) 21, 508; vorn und an den Seiten mehr gestreckt, in der Gegend der Canini eckig: Schädel von Halemaheira (Malay. Archipel) 21, 671; leicht hufeisenförmig an Aschanti-Schädel 21, 779; eckig: Schädel vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 385: S-förmig: Schädel vom S. Barbara-Archipel (Californien) 21, 388, 392,

Zahnfleisch graublau (Anehó-Bursch Amússu aus Togoland) 21, 543; blauschwarz (Dinka-Neger) 21, 546, 548.

Zahngeschenk, Island 26, 199.

Zahnkrankheiten: cariöser Embolus (Schädel vom S. Barbara-Archipel) 21, 391, 395; Backzähne cariös an Schädel von Lebehn (Pommern) 21, 218; Caries peripherica: am linken Molaris III eines Kebu-Schädels (aus Togoland) 21, 771; an Molaris II eines Kebu-Schädels 21, 772; Caries am oberen rechten Molaris I eines Schädels vom S. Barbara-Archipel 21, 388.

Zahnkrone diluvialer Milchzähne 27, 427. Zahnlosigkeit 30, 118, 119.

Zahn-Nachahmungen als Schmuck in der Steinzeit in Böhmen 27, 353; neolithische und bronzezeitliche, in Böhmen 30, 266.

Zahn-Nachbildungen, vorgeschichtliche, aus Frankreich 30, 267.

Zahnschnitt-Ornament eines Metallreifes von Tordos, Siebenbürgen 27, 624.

Zahnwechsel bei den Basken 31, 293.

Zahnwurzeln, sehr lange 26, 97. Zähnelung des Randes an Bernsteinfunden aus Kurganen 34, 445; des Tympanicum-

Randes an Schädeln von Spy (Belgien) 34, 401 Zakrzewke, Kr. Flatow, Westpreussen, Ge-

sichts-Urne mit Fibel-Darstellung 31, 142 Zalesel, Böhmen, Ansiedelung der Steinzeit 24, 188

Zalesie, Kr. Thorn, glockenförmige Gräber 27,

Zambaquí-Schädel aus Citreira, Brasilien 34, 493: s. Sambaqui-Schädel.

Zambese, Völker am 26, 192; s. Bantu; Felsinschrift.

Zambese-Land, altchristliche Felsinschriften

Zamboanga, Ort auf Mindanao (Philippinen) 21, 675,

Zambos, americanische Mischlinge 23, 279.

mannäische Völkerschaft am Urmia-See

Zange aus Bambus, aus China 34, 193; aus Bronze von Island 25, 597; s. Bronze-Zangen; Pincetten.

Zangenfibel von Bia, Ungarn 31, 216.

Zanzibar, Bestialität in 31, 670; Erd-Esserei 31, 670; contrare Sexual-Erscheinungen bei der Neger-Bevölkerung 31, 668.

Zapfen, senkrechter, in einer Schale von Guschter Holländer 24, 87; als Henkel an Thon-Gefässen von Liepe (Kr. Angermünde) 22, 368.

Zapfenthüren aus Africa und der Mark Brandenburg 30, 192,

Zapon, Celluloid-Lack 32, 507.

Zapotekischer Kalender 23, 156.

Zarnekow bei Bublitz, Pommern, Gesichtsurnen-Reste und Bronze-Beigaben 32, 412.

Zarnowitz, Westpreussen, Bronzehohlwulst 24, 365; Burgwall 21, 758. 23, 184; Kloster 23, 185.

Zarzig, Kr. Saazig, Pommern, Skeletgrab; Armbrustfibel aus Bronze als Beigabe 25.

Zauber und Volksheilkunde, jüdische 28, 583; s. Regenzauber; Wetterzauber.

Zauber-Apparat aus einem Pfahlbau in Florida 30, 613,

Zauberblume in thüringischen Sagen 22, 132 ff. Zauberei 23, 407; mit Alraunen 23, 731; in einer holsteinischen Sage 22, 402; und Aberglaube in Bosnien 28, 279; in Neu-Guinea 32, 416.

Zauberer der Blandass Sinnoi auf Malacca 26, 355; der Guaycurus 23, 25; in Tibet: 21, 200, häretische ("Bonpa's") 21, 199. Zauberer, der, Indianersage 27, 195.

Zauberformeln, japanische 29, 89; auf Java 26, 379; für Schatzgräberei 23, 408.

Zaubergeräth aus Kawende, Tanganyika-See, Ost-Africa 31, 189; der Medicinmänner, Nordwest-America 26, 110.

Zauberhämmer auf Island 26, 320.

Zauberhölzer der Bawenda in Transvaal 28, 109. Zauberknoten 29, 493.

Zauberkuren der Apiaká 34, 352.

Zaubermittel in Central-Africa 30, 478; der Tami-Insulaner 34, 335; Farnsamen als 23, 738; für Feldschutz 24, 236; Topf als 27, 543.

Zanbermuster der Örang Semang, Malacca 25, 155; auf Bambusgeräthen 24, 466; auf Bambusen aus Malacca 30, 568.

Zauhernatur der Katze (altägyptischer Aherglaube) 21, 570.

Zauherspiegel, japanische 30, 194, 527, 549.
 Zauberspruch in einem ägyptischen Todtenhuch
 25, 279; wendischer 25, 279.

Zauberstäbe vom Nyassa-See 25, 613; bei den Haida-Medicinmännern 26, 110.

Zauberweiber 29, 493.

Zauberwesen in West-Africa 34, 213.

Zauberzeichen 26, 319, 320,

Zauche-Belzig, Kreis s. Bergholz; Dahnsdorf; Grabow.

Zaumreste in einem Grabhügel Island's 26, 86.
Zaumzeug, Latène-, von Storkow, Kr. Prenzlau
34, 277.

Zaunrübe (Bryonia) als Alraun 23, 739.

Zeblin hei Kurow, Kr. Bublitz, Pommern, Fibel in einer Steinkiste mit Mützen-Urne 34, 206.

Zebu, Fettbuckel der 23, 470.

Zedlitz-Trütschler, Graf, und das deutsche Nationalmuseum 24, 527.

Zehe eines Kameeles, Tabakbehälter aus der 26, 59.

Zehen: die grosse Z. küssen und beissen, in der Provinz Brandenburg 28, 267; Greifen mit der grossen 32, 398; längste, bei Africanern 29, 561; II. länger als I., Ost-Africa 27, 658; Enden der L und II. in demselben Niveau hei Eingehorenen des östl. Malay. Archipels 21, 169; die 3 oder 4 letzten fast fächerförmig nach aussen gerichtet bei manchen Alfuren 21, 169; Zwischenraum zwischen erster und zweiter bei Wei-, Kru- usw. Negern (Kamerun) 21, 96; beim Wei-Knaben Kui 21, 765; weiter Abstand der L und II. hei den Tucanos am oberen Amazonas 22, 599; sehr lange zweite Z. bei Samoanern 22, 390; multiple Syndaktylie 27, 568; sechs an jedem Fuss 27, 188; Länge der, bei Togo-Negern 26, 180; des Anehó-Burschen Amússu aus Togoland 21, 544; von Dinka-Negern 21, 547. 548,551; eines Dualla-Knahen aus Kamerun 21, 543; von Wadjagga (Ost-Africa) 21, 506, 507; des versteinerten Mannes von Columbia 28, 591; s. Fuss, Füsse; Gelenkigkeit: Neunzehig: Phalangen: Schwimmhaut-Bildung; Syndaktylie.

Zehn, Hieroglyphe der Zahl, Central-America 31, 709 715 32, 195 201 202 214 215 Zehnstaterfuss in Babylonien (Silberwährung) 21, 250.

Zehn-Zeichen im Zahlsystem 32, 123 ff.; als Ursprung der Null 32, 134.

Zehrpfennig, Kinderhand mit einem, auf dem Kirchhof von Bilsingsleben (Thüringen) 21, 29.

Žehušic bei Čáslau (Böhmen): Depotfund von Armspangen (Schild-Armbänder und ornamentirte Armhänder) 21, 455, 22, 166-169. Zeichen, hethitisches, auf einem Commandostabe von Kedabeg, Transkaukasien 31, 667; Knoten-Z. der Müller 29, 491; Steine in Kreuzform als 21, 350; mysteriöse in der 1889 er Pariser Weltausstellung 22, 493; and Zahlen für die Himmelsrichtungen bei den alten Mexikanern 30, 166. 177; für Süden, in Mexico 31, 677; des Südens und des Nordens in ägyptischen Hieroglyphen 29, 282, 393; Verständigung durch, und das Gebärdenspiel bei den Marokkanern 22, 329-331; s. Cauac-Zeichen; Hakenkreuz: Hausmarken; Himmelsgott-Zeichen; Katun-Zeichen; Kreuze; Kreuz-Zeichen; Ladang-Zeichen; Ornament; Rang-Abzeichen; Schutzmarken; Siegeszeichen; Sonnenrad; Sonnenscheiben; Svastika; Symbole: Tageszeichen; Tomoye; Triquetrum; Trophäen; Vier-Zeichen; Wahrzeichen: Wegzeichen: Wetzmarken: Ziffern. Zeichenfelsen auf Bornholm 27, 699.

Zeichenkunst bei den Aegyptern 29, 400.

Zeichen-Schrift am "Letrero"-Felsen bei Datauli (Nicaragua) 31, 631.

Zeichensteine, vorgeschichtliche (Marchsteine, Meilenzeiger, Wegweiser, Pläne und Landkarten) 22, 504 – 516; volksthümlicheNamen dieser Steine 22, 507; s. Bildstein; Escherstein; Grenzsteine; Heidensteine; Kartensteine; Landkartensteine; Leuksteine; Marchsteine; Plansteine; Schalensteine; Stadtplan-Steine; Steinbilder; Wackelsteine; Wahrzeichen; Waranden.

und Beckensteine 23, 723.

Zeichnungen an Büumen bei australischen Grübern 33, 525; von Bernstein-Schmuckstücken aus Kurganen 34, 444; der Buschleute in Transvaal 26, 65; Conservirung von 31, 576; von ostafrikanischen Eingeborenen ausgeführt 32, 518, 519, nehen Gesichtstheilen an Urnen: Bedeutung 21, 748; weiblicher Kopftrachten des 16. und 17. Jahrhunderts 23. 354; Linearzeichnungen des Negerknaben Sänkurru 21, 785; gemusterte Z. auf Ostereiern 21, 370; geometrische eines Mtussi-Schädels 29, 427; von Stein-Vogel und Stein aus Zimbabye (Süd-Africa) 21, 739; der Weltsysteme der Dschaina aus Maisûr (Süd-Indien) 22, 348; s. Felszeichnungen; Kreuzzeichnungen, Renthier-Zeichnung; Umrisszeichnungen. Zeigefinger: Länge u. Umfang, s. Körpermasse.

Zeising's Beispiel für die Proportionen nach dem goldenen Schnitt 27, 178.

Zeit der Gorodischtsches 23, 423; des Grabes von Dekeleia bei Athen 26, 120; der Mongolengrüber 23, 421.

Zeitalter der Terramaren (12. Jahrh. v. Ch.) 22, 327.

- s. Achämenidische Zeit; Alt- . . .; Altbritische Periode; Alterthum; Bronze-Zeit; Zeichen; Christliche Christliche Diluvial-Zeit; Eisen-Zeit; Frühchristlich; Frühgeschichtlich; Frühkarolingische Zeit; Germanisch: Gesichtsurnen-Zeit: Halbrömische Periode; Hallstatt-Zeit; Hügelgraberzeit ; Latène-Zeit ; Mittelalter ; Modern ; Mykenae-Zeit: Neolithisch: Nordisch: Paläolithisch; Pfahlbau-Funde; Provinzialrömische Funde; Renthierhöhlen-Zeit; Renthier-Zeit; Römisch; Slaven-Zeit; Spät . . .; Steinzeit; Urzeit; Vorslavisch; Vorzeit; Wenden; Wikingerzeit.

Zeitbestimmung von Bronze-Geffassen 32, 481.

483; etruskischer Alterthümer 32, 161;
der Steigbügel-Armringe 32, 488; des
Tangermünder Grüberfeldes 24, 184.

Zeiteintheilung: von den Babyloniern geschaffen 21, 321; der alten Aegypter 23, 652; bei den Babyloniern, Griechen und Arabern 21, 323.

Zeitenlik, Macedonien, Grabhügel 33, 55.
Zeitliche Folge der Monumente von Copan und Quiriguá 32, 221—225.

Zeitmaass, Raum- und, durch das Secundenpendel eng verknüpft 21, 320, bei den Babyloniern 321, 322.

Zeit- und Raummessung bei den Babyloniern 27, 434.

Zeitrechnung, zwei Arten von, bei den Cakchiquel Guatemala's 21, 475; Beginn derselben 32, 122ff.; und Sexagesimal-System bei den Babyloniern 28, 442; s. Ch'ol-k'ih; Chronologie; Kalender; May-k'ih; Tonalamatl.

Zeitschrift für Ethnologie 34, 325, 491; für allgemeine Sprachwissenschaft, Gründung einer 31, 497; für deutsch-südameric. Interessen "Süd-America" 23, 490; "The Convent Fire" für die Rechte der Indianer eintretend 21, 355.

Zeitstellung der Bronzesporen 23, 596; der gewellten Bronze-Urnen 29, 178; der Felsengräber von Amassia (Klein-Asien) 33, 467; der heidnischen Felsen-Tempel bei Uergüb usw. 33, 513; der Felsen-Wohnungen bei Uergüb, Cappadocien 33, 516; der Inschriften in der Tigris-Grotte 32, 432; des Königs-Grabes von Seddin, Kreis Westpriegnitz 33, 70, 73: der merovingischen Funde Thüringens 26. 56; der Moorbrücken in Pomerellen 31, 122; der etruskischen Nekropole von Orvieto 32, 411; des Rössener Typus 32, 253; des Ruinen-Hügels von Kara Uvuk, Cappadocien 33, 491, 495; der Schlacken-Wälle auf dem Löbauer Berge und dem Stromberge, Kgr. Sachsen 33, 165; der Schwanenhals-Nadeln und Gesichts-Urnen 34, 198; der Skulpturen von Boghazkoi, Cappadocien 33, 482; der Steingeräthe mit Schäftungsrillen 27, 141; der americanischen Thongefässe mit Darstellungen Verstümmelter 29, 615, 621; des Walles von Thrana bei Leipzig 33, 61; s. Alter; Chronologie

Zeitung, illustrirte, japanische 27, 678; Mondfinsterniss und Erdbeben, behandelt in einer Z. in Taschkent 24, 537.

Zela s. Zileh.

Želenic bei Schlan, Böhmen, Skeletgräberfeld aus der ersten christlichen Zeit <u>27, 459.</u> Zellin a. O., Kr. Königsberg (Neum.), volksthümliche Fussbekleidung <u>28, 186.</u>

Zelt für Tropenreisen 25, 181.

Zengibar Kalessi, Cappadocien, alte Festung 33, 503.

Ženjak bei Negau in Steiermark, Helmfund 32, 594.

Zenker, Wilhelm, Dr. + 31, 645.

Zentendorf (preuss. Oberlausitz): Eisen-Funde (Nadeln usw.) 22, 257; Vierlingsgefäss 22, 258; bemalte Thonschalen 22, 259, 261.

Zerbst, Anhalt, Becher mit weiss ausgefüllten Verzierungen 27, 122; Bronze-Urnen 29, 176.

- Zerkow, Kreis Wreschen, Provinz Posen, sog. Rollennadel 30, 218.
- Zermatt, Stadel (zur Aufnahme von Korn und Heu) 22, 578, 579; Block- und Steinhäuser 22, 579; s. St. Nicolas.
- Zerschlagen von Knochen mit Bärenkiefern 26, 255.
- Zerstörung, absichtliche, der Beigaben 24, 166; von Substanzen durch saure Moore 21, 243; von Boghazkoi (Klein-Asien) und Grund des Wüstbleiben 33, 484; der Ruinen Troja's 27, 286; den Maya-Ruinenplätze 26, 373; s. Auflösung.
- Zerstückelung, angebliche, der Leichen bei der Bestattung 29, 278; der Leichname in Cypern vor der Bestattung 26, 247. "Zettelstecker" am Webstuhl der Pfahlbauern
- 21, 231; s. Webesteine.
 Zetten-Schanze bei Döben b. Grimma 33, 196.
- Zeug, Kopfbinde aus, bei den Apoyaos von Calanassan 21, 677; s. Gewebe; Tuch.
- Zeugen bei Blutrache im Dukadschin, Albanien 33, 357.
- "Zeugung" (γένεσις): Hieroglyphe ("Käfer") 21, 336.
- Zeus, Bild aus Ilium 23, 463, 24, 202; Symbole des 23, 700.
- Z'gkeh, Armenien, Tempel 33, 294.
- Zhob-Thal, Baluchistan, vorgeschichtliche Ansiedelungen 30, 460.
- Ziban (Einzahl Zab) = Oasen der Sahara, s. Tugurt.
- Zibethkatze in Süd-China (?) 22, 147.
- Zichy, Graf Eugen, Ableitung des Namens 30, 607; Expedition nach dem Kaukasus 27, 89; Reisewerk 30, 92, 32, 287.
- Zickzack-Ornament aus Bosnien 27, 131; auf Scherben von Neuhaldensleben 30, 593; auf neolithischen Gefässen in Nord-Deutschland 26, 100, 101, 328.
- Ziegel, Thon-, mit Strohbeimischung, Ägypten 34, 422; Wappen der Kolonie Olbia mit griech. Inschrift auf Dachziegeln 23, 420; s. Lehmziegel.
- Ziegelbau von sächsischen Häusern in Hinterpommern (Kr. Greifenberg): in Fischerdörfern: Klein-Horst 21, 618; Kamp 21, 621; in Bauerndörfern 21, 623; in Gross-Horst 21, 624.
- Ziegelberg Ogrodzisko bei Mühlbanz (Landkreis Danzig), Schanzenwall (?) 22. 43.
- Ziegelbruchstück (vorgeschichtlicher Kartenstein) von Petinesca (Canton Bern) 22,

- 511. 512. (gesicht- und menschenform- ähnlich)
 514; vom Porzellanthurm von Nanking
 34, 191.
- Ziegeleien in Neubydžov und bei Přemyšlení (Böhmen) als Fundstätten von Alterthümern 21, 454.
- Ziegelfabrikation: s. Lehmschneider.
- Ziegelhausen bei Heidelberg, Steinzeitfunde 31, 573.
- Ziegelhütte in Čáslau (Böhmen), prähistorische Ansiedelung bei der 21, 443.
- Ziegel-Pflaster in Sendschirli 34, 383. (in Asphalt) 34, 383. 385.
- Ziegelplatte, römisch, mit Inschrift von Cleve 25, 371.
- Ziegelstein von Chodshali, Transkaukasien 28, 84; glasirter aus dem Hügel Kara-Köpak, Transkaukasien 28, 165.
- Ziegelstein-Keilinschrift, erste in Armenien gefundene 28, 315.
- Ziegelstempel, römische, im Limes 25, 35. Ziegel-Tiefbauten des Seille-Thales 33, 538.
- Ziegel-Verkleidungen an Thürmen in Sendschirli 34, 387.
- Ziegen in der Bilsteiner Höhle 27, 683; in den Höhlen von S. Canziano bei Triest 21, 421; Hausthier der Steinzeit 21, 244. 23, 86; Lactation unbelegter 28, 084.
- Ziegenbock-Vase von Cypern 31, 65. 338.
- Ziegenhaar in Gräbern 29, 403.
- Ziegenköpfe von Cypern 31, 69. Zielenina (Kr. Berent): 5 Feuerstellen aus
 - Kopfsteinen; Kohlen und Knochenreste; ein Schädel; hölzernes Instrument (Mausefalle? Kuhglocke?) 21, 753.
 - Zienau bei Gardelegen (Altmark): Giebelpfähle und Giebelpfahl-Krönung (Figur) 22, 527.
- Zierbleche, Transkaukasien 24, 567; Bronzeaus Transkaukasien 30, 429, 435; zwei halbmondförmige flache, aus einem Kurgan 33, 148; von Bronze in dem Kurgan Artschadeor bei Schuscha 26, 232.
- Zierbuckel von Lamstedt (Prov. Hannover)

 22. 379. 381. 382; goldene, von Fokoru,
 Ungarn 31, 518; goldene, von Michałków,
 Galizien 31, 516; hohler, aus Silber von
 Kruja, Albanien 34, 60; s. Bronze-Buckel;
 Bronze-Zierbuckel.
- Ziergehänge 27, 352 ff.; aus Bronze aus Bosnien 27, 639.
- Zier-Haarnadeln (?), Museo archeologico, Madrid 28, 50.

Zierknöpfe aus Bronzeblech, aus einem Stein- v. Zingerle † 24, 445. kistengrab in Albanien 33, 44, 45,

Ziermünze, goldene, von Toprakkaleh 30, 587. Ziernarben in Udjidji 29, 425.

Zierpflanzen in Aegypten 23, 660.

Zierplatte, bronzene, aus Holstein 21, 431; mit Mönchsfigur aus dem Leissower Hacksilberfunde 27, 142; s. Gold-Scheiben.

Zierrath aus Aegypten 21, 700. 701; s. Emailknöpfe; Kupfer-Zierrath.

Zierscheiben von Bronze von Biesenbrow, Kreis Angermünde 30, 477; aus Bronze von Thale im Harz 31, 519; s. Bronze-Zierscheiben: Gold-Scheiben.

Zierstück, ankerförmiges aus Bronze, die Enden der beiden Arme Vogelköpfe darstellend, aus einem Steinkistengrab in Albanien 33, 44. 45; s. Bronze-Zierstücke: Deichsel-Verzierung.

Ziesel(maus), s. Spermophilus.

Ziffern, assyrische 32, 128; Buchstaben als 32, 131; indischer Ursprung der gebräuchlichen 32, 129; römische, als Hausmarken in Hinterpommern 21, 622,

Ziffern-Schreibung im Tamil 32, 133,

Ziffer-Zeichen, altmexikanische 31, 679. 700. 701.

Zigeuner 21, 328; Individual-Aufnahme aus Central-Asien 22, 227, 240/241; s. Knoten-Schrift.

Zigeunerfrau mit grossem Pigmentmal 24, 215. Zihlkanal, Schweiz, Funde 23, 329.

Zileh (Zela), Klein-Asien, Felsenstadt 33, 475; Zilmsdorf, Kr. Sorau, Brandenburg, Bronzeringe mit Tüpfelornament 24, 472; blaue Glas-Perlen 31, 520; Schwanenhals-Nadel 31, 133

Zimbabye (Zimbaoë, Symbaoë), Süd-Africa 21. 737 ff. 23, 348, 377, 24, 24, 25, 289, 319; Inschrift 21, 738; Carl Mauch 1871 dort 21, 738; Z. = Ophir ? 21, 738, 741; Willy Posselt in Z. 21, 739; Ornamente 21, 738; Vogel-Ornament 21, 739, 740; l'apageien 21, 740; Höhle mit Figuren und Inschriftsteinen 21, 739, 741; genaue Beschreibung von Z. durch De Barros 21, 741; Abbildung durch Th. Baines 21, 742; Baalcultus 25, 293; (Bokyalaka), die Heimath der Malepa 26, 70; Holzstücke 28, 108; s. Simbabye.

Zimmer, s. "Döns"; Haus; Kammern; "Komer"; "Pesel"; "Pisel"; "Pissel"; Schlafkammer; Stube.

Zink, bekannt im Alterthum 27, 622; in alten Bronzen 25, 130; in westpreussischen Bronzen 26, 270

Zinkbronze 23, 357. 751; in den baltischen Provinzen 28, 489; von Tordosch 27, 626.

Zinkguss, vermeintlich prähistorischer, in Siebenbürgen 28, 338.

Zink-Idol von Tordosch, Siebenbürgen 27, 619. Zinn in einer westpreussischen Urne 27, 333; metallisches, in Gräbern 29, 352; metallisches, von Amrum (Schleswig) 22, 276; in einem Schläfenring von Neustadt, Westpreussen 27, 768; roh, vorgeschichtliches

- Armringe aus Armenien 25, 64.

30, 516; s. Verzinnung.

- Belag an einer Pfeife aus dem Bali-Lande. Africa 25, 131; an einem Trinkgefäss der Bali 24, 506.

Bronze, Kaukasus 23, 355. 357.

- Einlage, Topfscherben mit, Pfahlhütten darstellend, aus dem Lac du Bourget, Savoyen 21, 333,

- Erze in Britannien, Toscana, Spanien, Portugal, Frankreich, Deutschland 33, 157. - Fund im Kaukasus 26, 240.

Handel, alter 31, 389.

- Säure der verwitterten Bronzen 29, 348. Schläfenringe von Słaboszewo 28, 247.

Stäbchen vom Benuë 34, 247.

- Stange mit Antimon von Schweiz 25, 161.

 Überzug a. alten sibirischen Bronzemessern 26, 151,

- Vorkommen im tropischen Africa und Zinn-Industrie der Eingeborenen 29, 97.

Zinne, die, bei Kronstadt, alte Burgstelle 80, 513,

Zinnober zur Rothfärbung von Menschen-Schädeln 30, 285; auf gefärbten Andamanesen-Schädeln 32, 310; auf Skeletknochen der Steinzeit 27, 688.

Zintgraff: Sendungen aus West-Africa 21, 731; Messungen von Wei-Negern aus der Gegend von Monrovia 21, 85 ff. 764; Rückkehr aus Central-Africa 22, 329; Reise nach Kamerun 1890 22, 473; Rückkehr von Africa 24, 525; † 29, 580

Zirknitz, Krain, Antimon-Armringe 25, 161; Henkelkrug 32, 593,

Zirzlaff, Pommern, Skeletgrab mit römischen Beigaben 24, 497. 25, 582. Zither s. Tschat'gán.

Zithersteg aus Ubena, Ost-Africa 32, 530. Zittau, Versammlung der Ober-Lausitzer Gesellschaft 24, 242,

Zlatište, Bosnien, Ansiedelung 23, 337.

Zliv (Böhmen): provinzialrömisches Geräth mit Namen-Stempel 21, 346.

Zofingen, Schweiz s. Versammlung,

Zogdrank, Mittel für Spät-Lactation 26, 379, Zonen-Becher, steinzeitliche 32, 259, 260 ff. 408, 604, 605; s. Chronologie,

Zonen-Ornament an spanischen neolithischen Gefässen 32, 159.

Zoologen-Congress, Berlin 33, 75, 223; Cambridge 30, 28, 288; Leiden 25, 189, 27, 298, 351, 648, 754; Moskau 24, 528, 25, 189.

Zoologisch - ethnographische Curiosität aus Surinam 25, 157.

Zoologischer Garten zu Antwerpen 29, 208. in Berlin, Beduinen-Truppe 33, 265.

Zoologisches Museum in S. Paulo, Brasilien 25, 189.

Zopf, der, Gebäck 30, 387.

Zöpfchen, Gebäck in Westpreussen 25, 569. Zo'tz, Fledermaus der Maya 26, 577.

Zuchen, Pommern, Bronzeschmuck 23, 407; Kisten mit Leichenbrand 24, 156.

Züchtung: Torfschwein und Torfrind als Producte einer primitiven Thierzucht 21. 363, 366, 367; von Hausthieren in China 22, 151; von Hunden und Katzen im alten Agypten 21, 563, 565; s. Domestication; Hausthiere; Krenzung; Viehzucht; Zähmung.

Züchtungsversuche, gärtnerische 27, 637. Zuckau, Kloster, erste Aulage 29, 64, 129.

Zuckerhut-Form des Schädels bei den Longbeads (Vancouver-Insel) 21, 397; s. Long-

Zuckerhut-Formation bei Uergüb, Cappadocien 33, 501 ff. 509.

Zuckermühlen, Modelle javanischer 26, 559. Zuckerrohr in Aegypten 23, 660.

- Anbau bei den Apoyaos im nördlichen Luzon (Philippinen) 21, 679 Zuckerwurzel, südafricanische 32, 356.

Zuln (Kaffern), Haarkrone (Isixoxo) 28, 414; Holzschnitzereien 21, 742; Stosslanzen 28, 40; s. Sulu.

Zulu-Mädchen in Berlin 29, 312. Zulu-Schädel 28, 420.

Zunder, Stahl und Stein zum Feuermachen Zweirollenfibel von Jaikowo, Westpreussen bei den Apoyaos in Nord-Luzon 21, 680.

Zündholzschachteln, japanische, aus Java mit mythologischen und anderen Darstellungen 27, 172,

Zunge der mexikanischen Todesgötter 34, 448; s. Makroglossie.

Zuñi-Indianer in Neu-Mexico: Überlieferung über den Ursprung alter Städte in Arizona 21, 665; Muskulatur und Körperbau 21, 667; Kriegstänze; Ceremonien; Tanz des Medicinordens: Opferstätten: Wallfahrten: Petroglyphen: Opferusw, 21, 667; (Shiwians). Parallelen zwischen der Cultur der Z. und derjenigen der Calchaquis 26, 400; Spinnapparat und Nähnadel 26, 477.

Zürich, der kleine Hafner bei, Fundstelle des Schussenrieder Typus 32, 272; helvetoalamannisches Gräberfeld 26, 339 ff.; Ethnographische Gesellschaft 30, 126; und das schweizerische Landesmuseum 23, 380; Lehrkurse über Prähistorie und archäologische Karte 26, 338; Skelet aus einem Kistengrab vom Geissberge 23, 381; vorgeschichtliche Zeichensteine 22, 506; s. Beinkamm; Münzen.

Zürich-See, neolithische Pfahlbauten am 26,

Zusammenhang von Maass und Gewicht bei den Ägyptern, Babyloniern, Griechen, Hebräern, Phönikern 21, 245 246; bei den Ägyptern und Babyloniern 21, 630 ff.

Zusammensetzung der mittelfränkischen Bevölkerung 28, 408; alter Bronzen 26, 477.

Zusammenvorkommen von Steinhämmern mit Metallbeigaben in Gräbern 23, 756.

Züschen, Waldeck, "Fels - Zeichnungen" in einem neolithischen Grabe 31, 195, 506.

Zustand der Civilisation in den verschiedenen Ländern Europas am Ende ihrer prähistorischen Zeit 26, 83.

Zwanzig, Hieroglyphe der Zahl 31, 688, 724. 32, 219; als Grundlage des Zahlen-Systems der Chalder und der Lazen 33, 303.

Zwanzig Abschnitte des mexikanischen Kalenders 30, 174.

Zwanzig Tageszeichen der Mexikaner 30, 165. Zwanzigtägige Zeiträume, Hieroglyphe 32, 193.

Zweige des Greasewood (Obione spec.) als Opfer bei den Pima-Indianern 21, 665; s. Reisig.

25, 130,

einer, an Tenimber-Schädeln 21, 171, 173, 177. Zweizähniges Opferthier 25, 155. Zwerge, afrikanische (Akka, Ewwe) 26, 507; in Athen 24, 541: im Atlas-Gebirge 27. 526; birmanische, in Berlin 28, 524, 30, 344. 31, 455; bosnischer 27, 51; im Circus Schumann 32, 164; rothhaarige, bei den Congo-Negern und in Australien 34, 263; bei den Indonesiern 32, 397; in Kamerun 29, 602. 30, 531; aus Rumanien 28, 235; Skelet 25, 210; in Surinam 28, 471; bei Thieren 29, 93; angebliche in Urundi, Africa

29, 425; und grosse Leute in demselben Volke 29, 91, 379, - von Arkona, Sage 23, 455; s. Bagelli-Zwerge: "Lüttchen".

Zwergenpaar, holsteinisches 25, 30.

Zwergen-Schädel ans Africa 25, 496, Zwerg-Gräber bei Waynesburg, Pennsylvania

28, 471, Zwergin unter der Cevlonesen-Truppe 21, 551;

Gäbler 26, 364; Jeanne St. Marc (Princesse Topaze) 24, 521, 26, 459; in Togo 28, 524.

Zwergrassen: afrikanische 30, 563; in Kamerun 29, 603; in America 27, 525; in Madras 30, 251; in Marocco 29, 95; von Marocco und Spanien 27, 526.

 von Hausschweinen 21, 366; s. Torfschwein. Zwergrinder der Bretagne 21, 367; prähistorische, Nord-Deutschlands 21, 367; s.

Torfrind; Verkümmerte Rassen. Zwerg-Skelet aus einem Baumsarge von Bodenhagen, Pommern 31, 454; s. Goajira.

Zwergstämme 28, 577; in Süd- und Nord-America 28, 470; Jakoons 28, 151; auf Malacca 28, 142; in Paraguay 33, 268.

Zwergtypen in den Pyrenäen 28, 337.

Zweitheilung der Wangenbeine, Ansätze zu | Zwergvölkerin Europa, s. Lappen; Tschitschen; in Africa vom Kap bis zum Nil: (Verschiedenheit im Typus) 22, 410. (Körpergrösse) 410, 411. (Rassenfrage) 411; in Africa am oberen Ituri 25, 185, 544; und Buschmänner in Africa 32, 355; s. Akka; Batua; Buschmann-Hottentotten: Buschmänner: Chiquitos; Ewe; Lomami; Meadje; Minkopies; Wambutti; Watwa.

Zwergwuchs und verwandte Wachsthumsstörungen 31, 191,

Zwetschgenbaum, seine Heimath 23, 102. Zwetschken-Mann 33, 544.

Zwieback, Gebäck 30, 388,

Zwiebelgewächse in Aegypten 23, 666.

Zwiebeln, essbare, Süd-Africa 32, 358, Zwiesel bei Reichenhall, Ober-Bayern, römi-

sche Wohnstätten und Gräberfeld 29, 316: Metallfunde 29, 319. Zwilling, defecter, parasitärer 23, 429.

Zwillinge, xiphodyme 23, 366; verwachsene s. Xiphopagen.

Zwillingsfiguren aus Ost-Turkistan 33, 155. Zwillingsgeburten bei den Basken 31, 293. Zwillingsgefässe von Cypern 31, 48; von Petschkendorf (preuss. Oberlausitz) 22,259.

Zwillingsgestirn s. Acvinau. Zwillingskindermord in Transvaal 26, 68. Zwillingszähne 26, 96,

Zwingen s. Schaftzwingen.

Zwirnsfäden und leinene Binden als Material der Umhüllung ägyptischer Katzenmumien 21, 563, 564, Zwitter, s. Ardha-nārī īšvará; Hermaphro-

ditismus. Zwölf, Hieroglyphe der Zahl 32, 195, 204, 215.

Zwölften, die, auf Rügen 23, 449. Zydowo, Posen, Schläfenringe 28, 248,

Zygoma, s. Rima malaris.

Zyklen, Zeiträume von $20 \times 20 \times 360$ Tagen, Hieroglyphe 32, 193

Druck von Max Schmersow vorm. Zahn & Baendel, Kirchhain N.-L.



PERIODICAL

THIS BOOK IS DUE ON THE LAST DATE STAMPED BELOW

RENEWED BOOKS ARE SUBJECT TO

Library, University of California, Davis

PERIODICAL

371321

Teitschrift für ethnologie.

GN1 Z4 Index v.21-34

LIBRARY UNIVERSITY OF CALIFORNIA DAVIS